Neues vollständiges

Taschenwörterbuch

der

portugiesischen und deutschen Sprache.

Mit besonderer Rücksicht auf

Wissenschaften, Künste, Industrie, Handel, Schifffahrt etc.

bearbeitet von

Eduard Theodor Bösche.

Erster Theil.

Portugiesisch-Deutsch.

Hamburg,
Verlag von Robert Kittler.
[1884]

NOVO

DICCIONARIO PORTATIL

DAS LINGUAS

PORTUGUEZA E ALLEMÃ.

COM PARTICULAR MENÇÃO DOS TERMOS

DE CIENCIAS, ARTES, INDUSTRIA, COMMERCIO, NAVEGAÇAO &c.

COMPOSTO POR

EDUARDO THEODORO BÖSCHE.

TOMO I.

PORTUGUEZ - ALLEMÃO.

HAMBURGO

EM CASA DO EDITOR-PROPRIETARIO **ROBERTO KITTLER.**

NOVO DICCIONARIO PORTUGUEZ-ALLEMÃO.

A.

A, *art. f.* z. B. a mulher, die Frau, a cidade, die Stadt; *pl.* as; as mulheres, die Frauen.

A, *pron. rel. f.* sie, amando - a, sie liebend.

A, *prep.* nach, zu, in, gemäß, um, gegen, an, bei; viver á sua vontade, nach seinem Gefallen leben; viver á ingleza, nach englischer Sitte leben; (als Dativbezeichnung) dei um livro a Carlos, ich habe Carln ein Buch gegeben; (als Akkusativbezeichnung) amo a Deos, ich liebe Gott; irei a Londres, ich werde nach London gehen; amor á patria, Liebe zum Vaterlande; á bocca de noite, bei Anbruch der Nacht, gegen Abend. wird in vielen adverbialischen Redensarten gebraucht, z. B. a cavallo, zu Pferde; a pé, zu Fuß; á pressa, eilig, mit Eile; ás escondidas, heimlicher Weise, verstohlen; á direita, rechts; á esquerda, links.

A, *partic.*, a dizer a verdade, um die Wahrheit zu sagen.

A, vor einem Infinitiv wird es häufig eine Conjunction und hat die Bedeutung von se, wenn; z. B. a saber isso, wenn ich das gewußt hätte.

Aba, *f.* Rand, *m.*; äußerste Ende, *n.* Zipfel, Schoß eines Kleides, *m.*, Schleppe, *f.*; Saum, *m.*; Ufer, *n.*; Vorsprung an einem Gebäude, *m.*; Umgegend, *f.*; (*fig.*) Schirm, Schutz, *m.*; Abhängigkeit, *f.*

Abaçanado, a, *adj.* schwarzbraun, wie von der Sonne verbrannt.

Abacellar, *v. a.* (*agr.*) mit Weinreben bepflanzen; aufhäufeln, häufeln, die Pflanzen mit Erde umgeben; die Wurzeln mit Erde bedecken.

Abaco, *m.* (*arch.*) Abakus, *m.* Säulenplatte, obere viereckige Platte, womit der Knauf einer Säule bedeckt ist, Deckplatte, *f.*; der Rechentisch od. die Rechentafel des Pythagoras, das Einmaleins in Gestalt eines Vierecks.

Abacot, *m.* Kopfschmuck der Könige von England, welcher oben die Form zweier Kronen hatte, *m.*

Abactor, *m.* Viehdieb, *m.*

Abada, *f.* weibliche Rhinozeros, *n.*; Horn des Rhinozeros, *n.*; encher uma — de flores, ein aufgeschürztes Gewand mit Blumen füllen.

Abadejo, *m.* Klippfisch, Kabeljau, Stockfisch, *m.*; (*ins.*) spanische Fliege, Kantharide, *f.*; vid. vacca loura.

Abadernas, *f. pl.* (*mar.*) Serwingen, *f. pl.*

Abafadiço, a, *adj.* erstickend, heiß, schwül, beengend; hitzig; homem —, aufbrausender Mensch, Hitzkopf, *m.*

Abafador, *m.* Kohlendämpfer, *m.*; (*mus.*) Dämpfer, *m.* Sordine, *f.*

Abafamento, *m.* Erstickung, Beklemmung, Schwüle *f.*

Abafar, *v. a.* dicht zudecken, um die Wärme zurückzuhalten; ersticken, unterdrücken, auslöschen; — um negocio, eine Angelegenheit geheim halten, unterdrücken; *v. n.* ersticken, vor Hitze umkommen; — de cólera, vor Aerger ersticken, bersten.

Abafas, *f. pl.* morrer d' —, vor Schrecken sterben.

Abafo, *m.* erstickende Hitze, Schwüle, *f.*, Dunst, *m.* casa d' —, Schwitzstube, *f.*, Schwitzbad, *n.* für Kranke.

Abainhar, *v. a.* säumen, mit einem Saum umgeben.

Abaionetar, *v. a.* das Bayonnett aufstecken; mit dem Bayonnett tödten.

Abairrar, *v. a.* eine Stadt in Quartiere (Viertel) theilen.

Abaixamento, *m.* Abtragen, Abreißen, Niedrigermachen, *n.* — Verfall, *m.* Abnahme, *f.* Erniedrigung, Demüthigung, *f.*

Abaixar, *v. a.* herunterlassen, niederlassen, niedriger machen; (*fig.*) demüthigen, erniedrigen; *v. n.* herunterkommen, fallen; —se, *v. r.* sich erniedrigen, sich demüthigen, sich herabwürdigen.

Abaixo, *adv.* unter, unten, drunter.

Abajoujar -se, vid. Atoleimar-se.

Abalada, *f.* (*caç.*) die Richtung des Fluges der Vögel; Wildspur, Wildfährte, *f.*, Lager (des Wildes), *n.*

Abalamento, *m.* vid. Abalo.

Abalançado, *p.* u. *adj.* unternehmend, entschlossen, dreist, muthig.

Abalançamento, *m.* Erschütterung, heftige Bewegung, *f.*; Aufschwung, *m.*

Abalançar, *v. a.* abwägen, wägen; wagen, unternehmen; antreiben, einen Impuls geben; etwas eifrig wollen; — se, *v. r.* sich schaukeln; sich wägen; sich schnell über etwas hermachen, etwas unternehmen, sich aussetzen (einer Gefahr etc.); verwechseln, vertauschen.

Abalar, *v. a.* erschüttern, heftig bewegen, rütteln; wankend machen; einflößen (Schrecken, Verdacht); aufregen; antreiben; blenden; -se, *v. r.* sich aufregen, erschüttert sein, bewegt sein; sich schnell entfernen.

Abalaustrar, *v. a.* mit einem Dockengeländer versehen.

Abaldear, vid. Baldear.

Abalienação, *f.* (*jur.*) Veräußerung, *f.*, Verkauf, *m.*

Abalienar, *v. a.* veräußern, verkaufen.

Abalizadamente, *adv.* mit Glanz, auf eine ausgezeichnete Weise.

Abalizador, *m.* Feldmesser, *m.*

Abalizar, *v. a.* vermessen, messen, richten, feststellen; (*mar.*) mit Baken versehen; (*fig.*) bezeichnen, zeigen; —se, *v. r.* sich auszeichnen.

Abalo, *m.* Erschütterung; heftige Gemüthsbewegung, *f.*; Anfall (einer Krankheit) *m.*; Anstoß, Antrieb, *m.*; Unruhe, *f.*

Abalofar - se, *v. r.* anschwellen, aufschwellen, schwellen.

Abalonas, vid. Balona.

Abalroa, *f.* Enterhaken, Wurfhaken, *m.*

Abalroação, Abalroada, *f.* das Entern, *n.*, Enterung, *f.*; Zusammenstoß zweier Schiffe, *m.*

Abalroar, *v. a.* entern; zusammenstoßen, gegen einanderlaufen (von Schiffen); (*fig.*) — alguem, sich Jemanden nähern; — com

alguem, mit Jemandem streiten, zanken; - se, aneinanderstoßen.
Abalsar, *v. a.* einkeltern.
Abaluartar, *v. a.* befestigen, mit Bollwerken (Basteien) versehen.
Abanador, *m.* Wedel, Fliegenwedel, *m.*; auch derjenige, der mit dem Wedel ꝛc. fächelt.
Abanadura, *f.* das Fächeln mit dem Wedel, das Wedeln, *n.*, Bewegung *f.*, das Schütteln, Rütteln, *n.*
Abanamoscas (zusammenges. Wort), castigo de —, eine leichte Züchtigung, gelinde Strafe, *f.*
Abanar, *v. a.* wedeln, fächeln, wehen; schütteln; (Korn) schwingen; — as moscas, die Fliegen fortjagen; — as orelhas, nicht hören wollen, etwas Jemandem verweigern; —, *v. n.* wanken, schwanken; bewegt sein, unruhig sein (von Leidenschaften. [Bank setzen.
Abancar - se, *v. r.* sich auf eine
Abandalhar - se, *v. r.* sich durch seine Kleidung oder Tracht lächerlich oder zum Narren machen; (*fig.*) sich entwürdigen.
Abandejado, a, *adj.* die Gestalt eines Präsentirtellers habend.
Abandeirar, vid. Embandeirar.
Abandoar, *v. a.* in Banden versammeln, zusammenschaaren; - se, *v. r.* sich zusammenrotten.
Abandonadamente, *adv.* in der größten Verwahrlosung; ausschweifend, zügellos, schamlos.
Abandonar, *v. a.* verlassen, aufgeben; überlassen; — se, *v. r.* sich überlassen; sich Preis geben; liederlich werden; muthlos werden
Abandonavel, *adj.* verlaßbar, verlassenswerth.
Abandono, *m.* das Verlassen, *n.*, Verlassenheit, Hülflosigkeit, Entsagung — Prostitution, *f.*
Abanico, *m.* ein kleiner Wedel oder Fächer, *m.*; fallar por — s, Wortspiele machen.
Abano, *m.* Wedel, Fächer, *m.* — para encholar as moscas, Fliegenwedel, *m.*
Abar, *v. a.* aufkrämpen.
Abaratar, *v. a.* wohlfeiler machen, herabsetzen (den Preis); *v. n.* od. — se, *v. r.* fallen (im Preise).
Abarbado, a, *p.* u. *adj.* was ganz nahe ist; (*fig.*) mit einer großen Menge Geschäfte belastet.
Abarbar, *v. a.* u. *n.* ganz nahe sein od. liegen; auf etwas losgehen; (*fig.*) trotzen, bestürzt machen; sich in Gefahr geben; — com os perigos, sich den Gefahren aussetzen.
Abarbarizar - se, *v. r.* barbarisch werden.
Abarbetar, *v. a.* (*mar.*) den Anker bekleiden, die Taue kreuzen.
Abarca, *f.* eine Art Schuhwerk der Bauern, *n.*
Abarcado, a, *p. p.* von Abarcar; u. it. der Schuhe von ungegerbtem Ochsenleder trägt.
Abarcador, *m.* Aufkäufer, Kornjude, Kornwucherer; Alleinhändler, Monopolist; habgierige Mensch, *m.*
Abarcamento, *m.* der wucherische Aufkauf, Kornwucher ꝛc. *m.*; Monopol, *n.*, Monopolisirung; Umfassung, Umarmung, *f.*, Umfassen, Umarmen, Umschließen, *n.*
Abarcar, *v. a.* umschlingen, umschließen, umfassen, umarmen; umgeben, einhägen (das Wild); (*fig.*) Früchte, Eßwaaren kornwucherlich aufkaufen; begreifen, umfassen (vom Geiste).
Abarracamento, *m.* Kantonirung, *f.* Feldlager, *n.*; Kaserne, Kasernirung, *f.*
Abarracar, *v. a.* das Feldlager aufschlagen; Baracken, Zelte errichten; - se, sich einhütten, seine Wohnung in Hütten aufschlagen.
Abarrancar - se *v. r.* sich in Schluchten oder Hohlwege vertiefen; (*fig.*) sich in schwierige Sachen verwickeln.
Abarreirar, *v. a.* mit Barrièren, Schranken umgeben, verrammeln, befestigen. [aufsetzen.
Abarretar - se, *v. r.* sich die Mütze
Abarroado, a, *adj.* (pop.) eigensinnig, halsstarrig.
Abarrotado, a, *adj.* navio —, ein überladenes Schiff.
Abarrotar, *v. a.* schichten, die Schiffsladung ordentlich packen; überladen; — se, *v. r.* sich voll stopfen, sich überladen (mit Essen). [se.
Abasbacar-se, vid. Embasbacar
Abassus, *m.* (*mar.*) Hell (Behältniß zu den Tauen u. Kerker der Matrosen), *f.* [Ueberflusse.
Abastadamente, *adv.* reichlich, im
Abastado, a, *adj.* reich, wohlhabend, reichlich, Alles im Ueberflusse habend. [Fülle, *f.*
Abastamento, *m.* Ueberfluß, *m.*,
Abastança, *f.* Ueberfluß, *m.* hinreichende Menge, *f.*; Wohlhabenheit, *f.* Wohlstand, *m.*
Abastante, **Abastantemente**, vid. Bastante etc.
Abastar, *v. a.* überflüssig mit etwas versehen; *v. n.* genug sein, im Ueberfluß sein; — se, *v. r.* sich sättigen; sich reichlich mit Lebensmitteln versehen.
Abastardar, *v. a.* entnerven; verderben; — se, entarten.
Abastecer, *v. a.* versehen, versorgen.
Abastecimento, *m.* Verproviantirung, *f.* Versorgung mit Lebensmitteln, Waaren ꝛc. *f.*
Abasto, *m.* vid. Abastança.
Abastosamente, vid. Abastadamente.
Abastoso, a, *adj.* vid. Bastante.
Abate, *m.* Preisherabsetzung, *f.* Abschlag, Abzug, Rabatt, *m.*
Abatedor, *m.* der herabsetzt (den Preis); Verkleinerer, Neidhart, *m.*
Abater, *v. a.* abschlagen, niederschlagen, niederwerfen, umwerfen, zu Boden werfen; abbrechen, niederreißen, einreißen; (*fig.*) schwächen, entkräften; o sol abate as estrellas, die Sonne verdunkelt die Sterne; — a bandeira, die Flagge streichen; *v. n.* fallen, abnehmen, geringer werden; traurig, demüthig werden; — se, *v. r.* zusammenfallen, einstürzen; abfallen; demüthig, kleinmüthig werden.
Abatidamente, *adv.* demüthiger Weise; mit Niedergeschlagenheit; niederträchtiger Weise.
Abatido, a, *p.* u. *adj.* (*fig.*) gedemüthigt, überwunden; niedergeschlagen, traurig, entmuthigt, entkräftet.
Abatimento, *m.* das Umwerfen; das Einreißen, die Abtragung; Verfall, *m.*; Niedergeschlagenheit, Kleinmüthigkeit, Muthlosigkeit, Erniedrigung, *f.*
Abaxar etc. vid. Abaixar etc.
Abbacial, *adj.* abteilich, äbtlich.
Abbade, *m.* Abt, *m.*
Abbadessa, *f.* Aebtissin, *f.* [Abts, *f.*
Abbadessado, *m.* Würde, Stelle eines
Abbadía, *f.* Abtei, *f.*; Amt eines Abts,
Abbatina, *f.* Abtsgewand, *n.* [*n.*
Abbatinar - se, *v. r.* sich in ein Abts- od. Priestergewand kleiden.
Abc, *m.* Abc, *n.*, die Anfangsgründe, *m. pl.* Rudimente, *n. pl.*
Abceder, vid. Apostemar.
Abcesso, vid. Abscesso.
Abdicação, *f.* Abdankung, Thronentsagung, *f.*

Abdicavel, *adj.* was man entsagen, niederlegen kann (eine Würde, Amt ꝛc.).

Abdomen, *m.* Unterleib, *m.*

Abdominaes, *m. pl.* (*icht.*) die Bauchflosser (Fische mit Bauchflossen), *pl.*

Abdominal, *adj.* zum Unterleibe gehörig.

Abducção, *f.* (*an.*) die auswärtsgehende Muskelbewegung, *f. pl.*

Abductor, *s.* u. *adj. m.* o —, oder musculo —, Abziehungsmuskel, *m.*

Abeatar - se, *v. r.* bigott werden, frömmeln, scheinheilig werden.

Abebera, vid. Bebera.

Abeberar, *v. a.* tränken, zur Tränke führen; einwässern, wässern; aufweichen.

Abecedario, *m.* Abcbuch, *n.*, Fibel, *f.* —, *adj.* alphabetisch.

Abegão, *m.* Großknecht, Meier, Verwalter, *m.*

Abegoa, *f.* Großmagd, Wirthschafterin, Meierin, *f.*

Abegoaria, *f.* Meierei, Landwirthschaft, die ländliche Arbeit, *f.* Ackergeräth, *n.*; der Ort, Gebäude, wo Ackergeräth aufbewahrt wird, *n.*

Abejaruco, vid. Abelheiro.

Abelha, *f.* Biene, *f.* — mestra, Bienenkönigin, *f.*, Weisel, *m.* (*fig.*) eine schlaue, verschlagene Frauensperson, *f.*

Abelha - flor, *f.* Schmetterlingsblume, Bienenblume, *f.*, Bienenkraut, Melissenkraut, *n.*

Abelhão, *m.* Wespe, Drohne, *f.*

Abelhar - se, *v. r.* sich sputen, sich tummeln, fleißig, rührig (wie die Biene) sein.

Abelharuco, vid. Abelheiro.

Abelheira, *f.* Bienenschwarm, *m.*, Bienennest, *n.*

Abelheiro, *m.* (*orn.*) Bienenwolf, Wespenfresser, Heuvogel, *m.*; Bienenwärter, Imker, *m.*

Abelinha, (*bot.*) vid. Abelha-flor.

Abelhuar - se, vid. abelhar - se.

Abelhudo, a, *adj.* sehr fleißig; voreilig, vorwitzig.

Abelidar - se, *v. r.* hornhautblattig auf den Augen werden.

Abelleira, vid. Avelleira.

Abelmosco, Belmoscho, *m.* Bisamblume, Sultansblume, Moschusblume, *f.*; Abelmoschus, *m.*; Bisamkörner, *m. pl.*

Abelotamento, vid. Aboletamento.

Abelprazer, *adv.* behaglich, ganz nach Wunsch, beliebig.

Abemolado, a, *adj.* (*mus.*) sanft, lieblich, was in Bmolltonart ist; (*fig.*) verweichlicht, verhätschelt; erkünstelt, gezwungen.

Abemolar, *v. a.* (*mus.*) in Bmoll setzen; sanft, weich machen.

Abençoadeira, *f.* eine Frau, die den Segen ertheilt, *f.*

Abençoador, *m.* einer, der den Segen ertheilt.

Abençoar, Abendiçoar, *v. a.* segnen.

Aberração, *f.* Abirrung, Abweichung (der Sterne) *f.*; Verirrung, Zerstreuung.

Aberrar, *v. n.* abweichen, irren, verirren, vom rechten Wege kommen, auch (*fig.*).

Aberta, *f.* Oeffnung, Spalte; Aussicht; Gelegenheit, *f.*; aproveitar-se d'uma—, eine Gelegenheit benutzen; *pl.* abertas, Canäle, *f. pl.* Gräben, Abzuggräben, Laufgräben, *m. pl.*

Abertamente, *adv.* offen, deutlich, öffentlich; freimüthig.

Aberto, a, *p.* u. *adj.* offen, geöffnet; (*fig.*) offenherzig, frei, offenbar; credito—, unbeschränkter Credit.

Abertura, *f.* das Oeffnen, *n.*; Oeffnung; Erdspalte, Ritze; Eröffnung, *f.* (*fig.*) Freimüthigkeit, Offenherzigkeit; — do cesto da gavea, (*mar.*) Soldatengatt, *n.*

Abesouro, Abespa, Abespão, Abespinha, vid. Besouro, Bespa etc.

Abespinhadamente, *adv.* mit Bitterkeit, mit Schärfe, wie eine aufgebrachte Wespe.

Abespinhado, a, *p.* u. *adj.* scharf, bitter.

Abespinhar - se, *v. r.* aufgebracht, erzürnt werden, in Wuth gerathen.

Abessino, vid. Abexim.

Abestim, Abesto, vid. Asbesto.

Abestruz, Avestruz, *m.* (*orn.*) Strauß, *m.*

Abeta, *f.* (dim. von aba) kleiner Rand, *m.*

Abetarda, *f.* (*orn.*) Trappe, *f.*

Abetardado, a, *adj.* trappenfarbig.

Abete, *m.* Tanne, *f.*

Abeto, vid. Abete; — negro, die Pechtanne, Harztanne, *f.* — do Canada, nordamerikanische Fichte, *f.*

Abetumado, a, *adj.* (*vulg.*) streng; traurig, düster.

Abetumar, vid. Betumar.

Abexim, *adj.* u. *subst.* abyssinisch; Abyssinier, *m.*

Abibe, *m.* Name eines Zugvogels, *m.*

Abicar, *v. a.* (*mar.*) landen, ankommen; den Anker werfen, ankern.

Abietino, a, *adj.* (*poet.*) tannen, zur Tanne gehörig.

Abigeato, *m.* der Viehraub, Raub einer ganzen Heerde, *m.*

Abil etc., vid. Habil etc.

Abilhar, *v. a.* (*ant.*) schmücken, zieren.

Ab - initio, (adverbial. Redensart) vom Anfang, seit einer längst verflossenen Zeit.

Ab - intestato, a, *adj.* ohne Verfügung oder Vermächtniß (nach gewöhnlichem Erbrecht).

Abiscoitar, *v. a.* das Brod so lange ausdörren, bis es zum Zwieback wird.

Abismal, Abysmal, *adj.* zu einem Abgrund gehörig; sehr tief.

Abismar, Abysmar, *v. a.* in einen Abgrund werfen; vernichten; beschämen, demüthigen; in Erstaunen, Verwunderung setzen; -se, *v. r.* sich in einen Abgrund stürzen; sich verderben, sich zu Grunde richten.

Abismo, Abysmo, *m.* der Abgrund, *m.* die Tiefe, *f.* (auch *fig.*) Os eternos abismos, die Hölle.

Abispado, a, *adj.* mißtrauisch, argwöhnisch; klug, vorsichtig.

Abitar, *v. a.* (*mar.*) das Kabel- oder Ankertau um die Bättingshölzer schlingen.

Abitas, *f. p.* (*mar.*) die Bättingshölzer, Befestigungshölzer, *n. pl.*

Abjecção, *f.* Verächtlichkeit, Niederträchtigkeit, Niedrigkeit, *f.*

Abjectamente, *adv.* verächtlich, niederträchtig.

Abjecto, a, *adj.* verworfen, verächtlich, niederträchtig, niedrig.

Abjeição etc., vid. Abjecção etc.

Abjudicar, *v. a.* aberkennen, gerichtlich absprechen.

Abjuração, *f.* Abschwörung, *f.*

Abjurar, *v. a.* abschwören; seinem Glauben entsagen.

Abjurgar, *v. a.* zanken, schelten, murren, einen Verweis geben.

Ablactação, *f.* (*med.*) Entmilchung, Absäugung, Entwöhnung, *f.*

Ablactar, *v. a.* vid. Destetar, Desmamar.

Ablaquecer, vid. Excavar.

Ablativo, *m.* (*gr.*) Ablativ, *m.*

Ablegação, *f.* einjährige Verbannung, *f.*

Ablegar, *v. a.* auf ein Jahr verbannen.

Ablução, *f.* Abwaschung, Ablution, *f.*

Abnegação, *f.* Verläugnung, Entsagung; Selbstverläugnung, *f.*

Abnegador, a, *adj.* verläugnend, abläugnend.

Abnegar, *v. a.* abläugnen, verläugnen, entsagen, aufgeben; — se, *v. r.* sich selbst verläugnen.

Abneta, *f.* Großenkelin *f.*
Abneto, *m.* Großenkel *m.*
A boa fé, *adv.* in Wahrheit, offenherzig, aufrichtig.
Abobada, *f.* Gewölbe, *n.*
Abobadar, *v. a.* wölben, mit einem Gewölbe bedecken.
Abobadilha, *f.* ein Gipsgewölbe, *f.*
Abobado, a, *adj.* dumm aussehend.
Abobar, *v. a.* dumm, einfältig, beschränkt machen; unterhalten, zerstreuen; — se, *v. r.* dumm, einfältig werden.
Abobora, Abobra, *f.* Kürbiß, *m.*
Aboboral, *m.* Kürbißfeld, *n.*
Aboborar, vid. Abeberar.
Aboboreira, Abobreira, *f.* Kürbißpflanze, *f.*
Abocadura, *f.* Mündung, Oeffnung; Stückpforte, Schießscharte, *f.*
Abocamento, *m.* Zusammenstoßen zweier Adern oder Röhren, *n.*; mündliche Unterredung, *f.*
Abocanhar, *v. a.* beißen; (*fig.*) verschreien, verläumden, boshafter Weise tadeln; — em lingua estranha, in einer fremden Sprache radebrechen.
Abocar, *v. a.* erschnappen, wegschnappen; in eine Bay, Mündung eines Flusses laufen; — os canhões pelas portinholas, die Kanonen durch die Stückpforten richten; (*fig.*) etwas erreichen, erhalten, erschnappen.
Aboçar, *v. a.* (*mar.*) das Ankertau stopfen, das Seil daran befestigen.
Abocetado, a, *adj.* schachtelförmig, länglich, rundlich. [so.
Abochornado, (*ant.*) vid. Calmo-
Abofetar etc., vid. Esbofetear etc.
Aboiar, *v. a.* (*mar.*) Boyen, Markhölzer auswerfen (um den Ort, wo der Anker liegt rc., zu bezeichnen); *v. n.* auf dem Wasser treiben.
Abois, Aboiz, *m.* Sprenkel, Dohne zum Vogelfang; Schlinge, Falle, um Hasen, Kaninchen zu fangen, *f.*
Abolar, *v. a.* Beulen in den Harnisch rc. schlagen; bossiren; zerschlagen, zu nichte schlagen; stumpf machen, die Schneide der Schneideinstrumente umbiegen.
Aboleimado, a, *adj.* dumm, bäurisch, tölpelhaft; ein plattes Gesicht habend.
Aboletamento, *m.* Einquartierung, *f.*
Aboletar, *v. a.* Quartierzettel ausgeben, die Soldaten bei den Bürgern einquartieren.
Abolição, *f.* Aufhebung, Abschaffung; Cassation, *f.* [Abolição.
Abolimento, *m.* Aufhebung, *f.*, vid.
Abolinar, vid. Bolinar.
Abolir, *v. a.* aufheben, abschaffen, abbringen; vernichten, vertilgen; — se, *v. r.* abkommen; erlöschen; [vergehen.
Abollar, vid. Abolar.
Abolorecer, *v. n.* schimmeln, verschimmeln; — *v. a.* schimmlig machen.
Abolsado, a, *adj.* beutelförmig.
Abominação, *f.* Verabscheuung, *f.* Gräuel, Abscheu, *m.* [abscheut.
Abominador, a, *s.* der oder die ver-
Abominar, *v. a.* verabscheuen.
Abominavel, *adj.* abscheulich.
Abominavelmente, *adv.* abscheulich.
Abominoso, a, vid. Abominavel.
Abonação, *f.* Bürgschaft, Gewährleistung, *f.*; Empfehlung, *f.* Beifall, *m.* Lob, *n.*
Abonadamente, *adv.* auf eine glaubwürdige Weise, zuverlässig; reich, reichlich.
Abonado, a, *p.* u. *adj.* angesehen, reich, vermöglich; glaubwürdig.
Abonador, a, *s.* Bürge, Gewährsmann, *m.* Bürgin, *f.*
Abonamento, *m.* vid. abonação.
Abonançar, *v. a.* beschwichtigen, beruhigen; *v. n.* ruhig werden, heiter werden, sich aufklären; (*mar.*) sich legen (vom Winde).
Abonar, *v. a.* für Jemand stehen, anerkennen was er thut, für ihn bürgen; vergütigen, verbessern; (*com.*) eine Summe eintragen, kreditiren; — se com alguem, *v. r.* sich vor Jemandem berühmen, großprahlen.
Abondança, Abondar, vid. Abundancia, Abundar.
Abono, *m.* das Gutheißen, Anerkennen, *n.*; Vergütigung, Verbesserung, *f.* Verbürgung, Bürgschaft, *f.*; Eintragung in das Buch einer zu empfangenden oder zu zahlenden Schuld; Abonos, *pl.* Satz im Spiele, Einsatz, *m.* fallar em — de alguem, zu Jemandes Gunsten sprechen.
Abordada, *f.* Entern, *n.* vid. Abordagem.
Abordador, *m.* einer der entert.
Abordagem, *f.* das Entern, *n.* die Enterung, *f.*; der Zusammenstoß zweier Schiffe; das Anlegen, *n.* Anlandung, *f.*
Abordar, *v. a.* entern; Jemand anreden; an Bord gehen, landen, *v. n.* zusammentreffen, zusammenstoßen, sich berühren von zwei Schiffen. [fuhrt, Anlände, *f.*
Abordo, *m.* (*mar.*) Zugang, *m.* An-
Abordoar, *v. a.* mit einem Stock stützen; mit Pfählen versehen, mit dem Stocke herumtappen (wie die Blinden); — se, *v. r.* auf einen Stock gestützt gehen. [*m. pl.*
Aborígines, *m. pl.* die Ureinwohner,
Aborrascar - se, *v. r.* stürmisch werden. [verabscheut.
Aborreçedor, a, *subst.* der, die haßt,
Aborrecer, *v. a.* verabscheuen, hassen; *v. n.* mißfallen, unangenehm sein; — se, *v. r.* sich langweilen, sich ekeln, sich ärgern.
Aborrecidamente, *adv.* mit Haß, Abscheu; ungern, wider Willen.
Aborrecido, a, *p.* u. *adj.* verabscheuungswürdig; müde, überdrüssig, satt; verhaßt, langweilig; — de viver, lebenssatt, lebensmüde. [Ekel, Widerwillen, *m.*
Aborrecimento, *m.* Haß, Abscheu;
Aborrecivel, *adj.* gehässig, verabscheut, abscheulich.
Aborrecivelmente, *adv.* vid. Aborrecidamente. [Widerwillen.
Aborridamente, *adv.* mit Abscheu,
Aborrido, a, *adj.* verdrossen, langweilig, müde, überdrüssig.
Aborrimento, *m.* Ekel, Widerwillen, Ueberdruß, *m.*
Aborrir, *v. a.* langweilen, belästigen, abstoßen, vid. Aborrecer.
Aborrivel, *adj.* abscheulich, verabscheuungswerth; langweilig, ekelig.
Aborso, vid. Aborto.
Abortar, *v. a.* u. *n.* zu früh gebären, mißgebären; verwerfen (von Thieren); (*fig.*) fehlschlagen, verunglücken.
Abortivo, a, *adj.* unreif, unzeitig; remedios —s, die Frucht abtreibenden Mittel, *n. pl.*
Aborto, *m.* das unzeitige Gebären, *n.*; die Fehlgeburt, *f.*
Abostellar - se, *v. r.* sich mit Eiterblattern bedecken.
Abotoação, *f.* (*bot.*) Knospen, *n.*
Abotoadeira, *f.* eine Frau, welche Knöpfe macht oder ansetzt, *f.*
Abotoador, *m.* Knopfmacher, *m.*
Abotoadura, *f.* Garnitur, Auswahl von Knöpfen, *f.*
Abotoar, *v. a.* zuknöpfen; mit Knöpfen besetzen; *v. n.* knospen, sprossen, ausschlagen.
Abotocar, *v. a.* spünden, zuspünden
Aboubar - se, vid. Abobar.
Aboyar, vid. Aboiar.

Abra, *f.* Bai, Bucht, Rhede, *f.*
Abraçador, a, *s.* u. *adj.* der, die umarmt, umschlingt.
Abraçamento, vid. abraço.
Abraçar, *v. a.* umarmen, mit den Armen umschlingen, umfassen, umgeben, enthalten, in sich schließen; — o partido do povo, die Partei des Volks ergreifen; — se, *v. r.* sich umarmen.
Abraço, *m.* Umarmung, Umschlingung, *f.*
Abraico, vid. Hebraico.
Abrandar, *v. a.* erweichen, lindern; besänftigen; *v. n.* gelinde werden (vom Wetter); — se, *v. r.* weich werden, sich erweichen; (*fig.*) sich besänftigen, ruhig werden.
Abrandecer, vid. Embrandecer.
Abranger, *v. a.* einschließen, enthalten; *v. n.* genug, hinreichend sein; reichen, hinreichen, erstrecken.
Abrasadamente, *adv.* mit Gluth, voll Feuer, brennend.
Abrasador, a, *adj.* glühend, brennend; verzehrend.
Abrasamento, *m.* das Verbrennen, *n.*; Feuersbrunst, *f.* Brand, *m.*; Gluth, *f.*
Abrasão, *f.* (*path.*) die scharfe, von einer Arznei oder einem Gifte in dem Magen u. den Gedärmen erzeugte Reizung, *f.*
Abrasar, *v. a.* anzünden, in Flammen setzen; entzünden; wüthend machen; (*fig.*) zerstören, vernichten; verschwenden; die Erde versengen, dürre machen; sich entzünden, in Flammen gerathen, verbrennen; (*fig.*) entbrennen, entflammen.
Abrasear, *v. a.* zu Kohlen verbrennen; glühend heiß machen; vid. Abrasar; -se, *v. r.* sich entflammen, roth wegen großer Hitze oder der Nähe des Feuers werden.
Abreboca, *f.* (*alv.*) Galgengebiß, *n.* Maulsperre, *f.*
Abrego, *m.* Südwind; Südwestwind, *m.*
Abrenhar-se, vid. Embrenhar-se.
Abrenunciação, *f.* Entsagung, Lossagung, *f.* vid. Renuncia.
Abrenunciar, *v. a.* entsagen, lossagen.
Abrepticio, vid. Possesso.
Abreviação, *f.* Abkürzung, *f.*
Abreviadamente, *adv.* in Kürze, in wenig Worten, in Abriß.
Abreviador, *m.* Abkürzer, Verfasser eines Auszugs, *m.*
Abreviamento, vid. Abreviação.
Abreviar, *v. a.* abkürzen, verkürzen, zusammenziehen.
Abreviatura, *f.* Abkürzung der Worte im Schreiben, Abbreviatur, *f.*; Abriß, *m.*; Abkürzungszeichen, *n.*
Abricote, *m.* Aprikose, *f.*
Abrido, vid. Aberto.
Abridor, *m.* Aufschließer; Kupferstecher, Graveur, Petschierstecher, Steinschneider, *m.*; — dos poços, Brunnengräber, *m.*
Abrigada, *f.* Zufluchtsort, Ort, wo man gegen Wind und Regen geschützt ist; (*mar.*) Schlüpfhafen, *m.*
Abrigado, vid. Abrigada.
Abrigador, *m.* Beschützer; Schutzort, *m.* *adj.* schützend.
Abrigar, *v. a.* in Schutz bringen, gegen die Witterung schützen; (*fig.*) schützen, beschützen, eine Zuflucht gewähren.
Abrigo, *m.* Schutzort gegen das Wetter; (*fig.*) Schutz, *m.* Vertheidigung, *f.* Zufluchtsort, *m.*
Abril, *m.* April, *m.*
Abrilhantar, *v. a.* Diamanten zu Brillanten (mit Facetten) schneiden; (*fig.*) glänzend machen, ausschmücken (Styl).
Abrimento, *m.* Eröffnung, *f.*, Oeffnen, Eröffnen, *n.* — de boca, das Gähnen.
Abrir, *v. a.* öffnen, aufmachen, eröffnen; spalten, eine Ritze, ein Loch, eine Oeffnung machen; durchbohren; einbrechen; aufbrechen (von Blumen); stechen (in Kupfer 2c.); schneiden (in Stein); anfangen; verbreiten; aufbrechen; enthüllen, entdecken; — o espirito, den Geist aufklären; — mão de alguma cousa, einer Sache entsagen, sie fahren lassen; — preço, den Preis feststellen; — claros, (*grr.*) die Glieder öffnen, um die Artillerie und Reiterei durchzulassen; — a cabeça, den Kopf spalten; — as mãos, Geschenke empfangen; ;reichlich geben; — mão d'um negocio, von einem Geschäfte abstehen; *v. n.* aufgehen, aufspringen, aufknospen; — o tempo, wieder schön werden (Wetter); — a côr, lebhafter, heller werden (von Farben); — se, sich öffnen, aufgehen, aufknospen.
Abrocadado, a, *adj.* dem Brokat (Gold- oder Silberstoff) gleichend.
Abrochador, *m.* Knopfhaken, Knopfzieher, *m.*
Abrochadura, *f.* das Anhäkeln, Anheften, Einhäkeln, Zuschnüren, *n.*
Abrochar, *v. a.* einhäkeln, zuhäkeln, zuhefteln, zuschnüren.
Abrogação, *f.* Abschaffung (von Gesetzen), *f.*; Abstellung oder Aufhebung (eines Gebrauchs oder Herkommens), *f.*; Widerruf, *m.*
Abrogador, *m.* der abschafft, aufhebt, annullirt; *adj.* vid. Abrogatorio.
Abrogar, *v. a.* abschaffen, abstellen, aufheben; widerrufen.
Abrogatorio, a, *adj.* was die Kraft hat aufzuheben, abzustellen, zu widerrufen.
Abrolhar, *v. n.* knospen, keimen, treiben; mit Nägeln, eisernen Spitzen oder Teufelsdorn versehen, stachlig machen.
Abrolho, *m.* (*bot.*) Burzeldorn, Teufelsdorn, *m.* Sterndistel, Wassernuß, *f.*; Fußangel, *f.* Fußeisen, *n.* (namentlich gegen Reiterei); — s, *pl.* Klippen, *f. pl.* Felszacken in gewissen Meeren, namentlich an der Küste von Brasilien, *m. pl.* (*fig.*) Schmerzen, *m. pl.* Leiden, *n. pl.* Dornen, *m. pl.*
Abrolhosinho, *m.* — dos charcos, (*bot.*) schwimmende Wassernuß, *f.*
Abronzado, **Abronzeado**, a, *adj.* bronzefarben; bronzirt.
Abroquellar, *v. a.* mit dem Schilde decken, schützen; — se, *v. r.* sich mit dem Schilde decken; (*fig.*) sich decken, sich schützen, sich vertheidigen.
Abrotal, *m.* Feld mit Asphodill oder Goldwurz, *n.*
Abrotano, *m.* (*bot.*) Stabwurz, Eberraute, *f.* — macho, Citronenkraut, Melissenkraut, *n.*
Abrotea, *f.* (*bot.*) Asphodill, Goldwurz, *f.* — Name eines Fisches, *m.*
Abrunheiro, *m.* (*bot.*) Pflaumenbaum, *m.* — bravo, Schlehendorn, Kreferbaum, *m.*
Abrunho, *m.* Pflaume, *f.*; — bravo, Schlehe, Krefe, *f.*
Abrutecer, vid. Embrutecer.
Abscesso, *m.* Geschwür, *n.* Eiterbeule, *f.*
Abscide, vid. Apside.
Abscisa, *f.* (*geom.*) der Theil der Axe einer krummen Linie, der zwischen ihrem Anfangspunkte und dem einer Ordinate liegt, *m.*
Abscisão, *f.* (*cir.*) das Abschneiden eines weichen Theils, *n.*
Abside, vid. Apside.
Absinthio, *m.* (*bot.*) Absinth, *m.* — do ponto, Wermuth, *m.*; (*fig.*) Bitterkeit, *f.* das Leiden, *n.*
Absolto, a, *part. irr.* von absol-

ver, freigesprochen, losgesprochen.
Absolução, vid. Absolvição.
Absolutamente, *adv.* unumschränkt; eigenmächtig; schlechterdings, durchaus.
Absoluto, a, *adj.* unumschränkt, unabhängig; gebieterisch, absolut.
Absolutorio, a, *adj.* lossprechend; breve —, Ablaßbrief.
Absolver, *v. a.* freisprechen, lossprechen; begnadigen; die Sünden vergeben; entbinden; —se, *v. r.* sich reinigen, seine Unschuld beweisen.
Absolvição, *f.* Freisprechung, Lossprechung; Erlassung, Vergebung der Sünden, Absolution, *f.*
Absono, vid. Dissonante.
Absorpção, *f.* (*path.*) Einsaugung, *f.* Einschlucken; Verzehren, *n.*
Absorto, a, *adj.* verzehrt, verschlungen; erstaunt, entzückt; ganz worin vertieft, versunken; ficar —, wie aus den Wolken gefallen sein, ganz erstaunt sein.
Absorvencia, *f.* (*phys.*) Einsaugung, *f.* Einschlucken, Verzehren, *n.*
Absorvente, *adj.* einsaugend, verzehrend, in sich ziehend; (*path.*) was Säure, Schärfe verzehrt; os —s, *pl. m.* die Säure dämpfenden Mittel; die einsaugenden Gefäße oder Poren.
Absorver, *v. a.* einsaugen, in sich ziehen; verschlucken; verschlingen, verzehren (auch fig.). [zückung, *f.*
Absorvimento, *m.* Hinreißung, Ent-
Abstenção, *f.* Enthaltung, Enthaltsamkeit, *f.*; Abstehung (von einer Erbschaft), *f.*
Abster, *v. a.* abhalten, zurückhalten; -se, *v. r.* sich enthalten.
Abstergente, *adj.* (*cir.*) reinigend.
Absterger, *v. a.* (*cir.*) eine Wunde oder Geschwür reinigen, auswaschen
Abstersivo, vid. Abstergente.
Abstinencia, *f.* Enthaltung, Enthaltsamkeit, *f.*
Abstinente, *adj.* enthaltsam, mäßig.
Abstracção, *f.* Abstraction, Zurückgezogenheit; Zerstreutheit, *f.*
Abstractamente, *adv.* abstract, auf abstracte Weise.
Abstractivo, a, *adj.* abgezogene Begriffe ausdrückend.
Abstracto, a, *p. irr.* u. *adj.* abstract, abgesondert, abgezogen; tief ausgesonnen, dunkel, schwer verständlich.
Abstrahir, *v. a.* abstrahiren, in Gedanken abziehen; absondern; von etwas absehen; -se, *v. r.* sich sammeln, in sich zurückziehen; sich enthalten. [kel, schwer zu fassen.
Abstruso, a, *adj.* tief verborgen; dun-
Absurdamente, *adv.* ungereimt, abgeschmackt. [geschmacktheit, *f.*
Absurdidade, *f.* Ungereimtheit, Ab-
Absurdo, a, *adj.* ungereimt, abgeschmackt, läppisch; *s. m.* Abgeschmacktheit, Einfältigkeit, Albernheit, *f.* Abgeschmackte, *n.*
Abuiz, vid. Armadilha.
Abullar, *v. a.* bestätigen, besiegeln; eine Bulle veröffentlichen; -se, *v. r.* sich mit einem Geleitsbrief versehen.
Abundancia, *f.* Ueberfluß, *m.*
Abundante, *adj.* überflüssig, reichlich. [reichlich.
Abundantemente, *adv.* in Ueberfluß,
Abundar, *v. a.* in Ueberfluß geben, überhäufen; *v. n.* etwas im Ueberflusse haben; in Fülle vorhanden sein.
Abundosamente, **Abundoso**, vid. Abundantemente, abundante.
Aburacar, vid. Esburacar.
Abusão, *f.* vid. Abuso,; Aberglaube, *m.* Vorbedeutung, die man aus gewissen Dingen nimmt, *f.* (*fig. rh.*) Katachrese (gemißbrauchter Sinn eines Worts), *f.*
Abusar, *v. a.* u. *n.* mißbrauchen; betrügen; verführen; -se, *v. r.* sich täuschen, sich irren.
Abusivamente, *adj.* mißbrauchsweise, wider den Gebrauch, uneigentlich; widerrechtlich. [derrechtlich.
Abusivo, a, *adj.* mißbräuchlich; wi-
Abuso, *m.* Mißbrauch; Irrthum, Fehler; Verstoß gegen die Staatsgesetze; Rechtseingriff, *m.*
Abustellar-se, vid. Abostellar-se.
Abutre, *m.* Geier, *m.* (*fig.*) ein harter, grausamer, blutdürstiger, raubgieriger Mensch, *m.*
Abutreiro, *m.* Geierjäger, m.
Abutua, vid. Butua.
Abuytre, vid. Abutre.
Abysmar etc., vid. Abismar etc.
Acabaçado, a, *adj.* kürbisförmig.
Acabadamente, *adv.* vollendet, vollkommen, in Vollendung.
Acabado, a, *adj.* fertig, beendet; vollendet, vollkommen; schwach, hinfällig; acabado dos annos, da velhice, von den Jahren, dem Alter gebeugt.
Acabador, *m.* Vollender, Fertigmacher, Ausführer, *m.*
Acabamento, *m.* Beendigung, Vollendung, *f.* Ende, *n.* Tod, *m.*
Acabar, *v. a.* u. *n.* vollenden, beenden, fertig machen; (*fig.*) quälen, plagen; erreichen, erlangen; enden, ausgehen, vergehen, sterben; Acabar de, soeben etwas verrichtet haben; acabo de receber a sua carta, ich habe soeben Ihren Brief erhalten; — comsigo, einen Entschluß fassen, sich entschließen, sich überzeugen; -se, *v. r.* aus sein, vorbei sein, zu Ende gehen.
Acabellado, *a*, *adj.* hellkastanienbraun; zimmetfarben.
Acabellar-se, vid. Encabellar-se.
Acabo, vid. Acabamento, Cabo.
Acabramar, *v. a.* (*rust.*) den Fuß eines Ochsen an sein Horn binden.
Acabramo, *m.* Spannriemen, Spannstrick, *m.* womit der Fuß des Ochsen an dessen Horn gebunden wird.
Acabrunhado, a, *p.* u. *adj.* verdrießlich, ärgerlich, unterdrückt, geplagt, niedergebeugt.
Acabrunhar, *v. a.* unterdrücken, verfolgen, drängen, peinigen, quälen, plagen, betrüben.
Acaburro, vid. Zaburro.
Acaçapado, a, *adj.* hingekauert, zusammengehockt; verkrochen, verborgen.
Acaçapar-se, *v. r.* zusammenkriechen, verkriechen, zusammenkauern, hinhocken.
Acachar etc., vid. Agachar etc.
Acachoar, *v. a.* u. *n.* brudeln, aufsieden, sprudeln, Blasen, Schaum werfen. [dorn, *m.*
Acacia, *f.* Akazienbaum, Schoten-
Acadeirar-se, *v. r.* sich auf einen Stuhl setzen.
Academia, *f.* Akademie, hohe Schule; Gesellschaft v. Gelehrten ꝛc., *f.*
Academialmente, vid. Academicamente.
Academiar, *v. a.* (*p. u.*) zum Akademiker machen. [gymnastisch.
Academicamente, *adv.* akademisch,
Academico, *m.* Akademiker, Mitglied einer gelehrten Gesellschaft, *m.*; *adj.* akademisch, gymnastisch.
Academista, *m.* der Akademist, Studirende.
Acaecer, *v. n.* (*p. u.*) ereignen, sich zutragen; vid. Acontecer.
Acafeladura, *f.* (*ant.*) Uebertünchung, Ueberkalkung, Inkrustirung, *f.*
Acafelar, *v. a.* (*p. u.*) übertünchen,

überfallen, infrustiren.

Acairelado, a, *p.* u. *adj.* bordirt, gallonirt, betreßt, besetzt (mit Band).

Acairelar, *v. a.* besetzen, betressen, galloniren, bordiren.

Acalantar, Acalentar, *v. a.* einschläfern, einlullen; — se, sich beruhigen, aufhören zu weinen (von Kindern).

Acalcanhar, *v. a.* Schuhe, Stiefel übertreten; mit den Füßen als Zeichen des Mißfallens scharren.

Acalcar, (*ant.*) vid. Alcançar, Perseguir.

Acalmar, *v. a.* beruhigen, besänftigen, stillen; *v. n.* stille, ruhig, gelinde werden; sich legen (vom Winde); - se, *v. r.* sich beruhigen; gelinde werden; aufhören

Acamar, *v. a.* zur Erde strecken, niederschlagen: as chuvas acamárão o trigo, der Regen hat den Weizen niedergeschlagen; *v. n.* - se, sich legen, niederlegen (von Saaten).

Acamaradar - se, *v. r.* Kameradschaft machen, Kameraden werden

Acampainhada (corolla), *adj.* (*bot.*) glockenförmig.

Acampamento, *m.* Lager, Feldlager, *n.*

Acampar, *v. a.* u. *n.* ein Lager aufschlagen; lagern, kampiren; - se, *v. r.* sich lagern.

Acamurçar, *v. a.* sämisch gerben; die Felle wie Gemsenleder zubereiten.

Acanalladura, *f.* Auskehlung, Hohlkehle, ausgehöhlte Rinne, *f.*

Acanallar, *v. a.* (*arch.*) auskehlen, riefeln, riefen (Säulen ꝛc.) mit hohlen Streifen zieren; ausriefen.

Acanavear, *v. a.* Spitzen von Rohr oder Dornen zwischen den Nagel und dem Fleische eintreiben (bei der Tortur); (*fig.*) martern, peinigen, quälen, mißhandeln, beschimpfen.

Acanea, vid. Hacanea.

Acanelado, a, *adj.* zimmetfarben.

Acanelar, *v. a.* (*p. u.*) eine Zimmetfarbe geben, zimmetfarbig machen.

Acanhadamente, *adv.* blöde, scheu, furchtsam.

Acanhado, a, *adj.* furchtsam, blöde, schüchtern; schlecht; feige; elend, erbärmlich; enge, gepreßt, beklommen; Estou muito — neste assento, ich sitze hier sehr gepreßt.

Acanhador, *m.* der furchtsam, scheu macht.

Acanhamento, *m.* Klemme, Gedrängtheit, *f.*, (*fig.*) Verkürzung, Kniferei, Knauserei, *f.* (*fig.*) Muthlosigkeit, ꝛc.; Blödigkeit, Schüchternheit, Aengstlichkeit, Scham, Feigheit, Niedergeschlagenheit des Geistes, Beklommenheit, *f.*

Acanhar, *v. a.* einschränken, zusammenziehen, enge machen; entmuthigen, furchtsam machen; — se, den Muth verlieren, sich fürchten, ängstigen; sich demüthigen.

Acanhoar, Acanhonear, vid. Canhonear.

Acanthabolo, *m.* Zwickzange, Splitterzange, Grätenzange, *f.*

Acanthio, *m.* (*ins.*) Akanthie, *f.*

Acantho, *m.* (*bot.*) Bärenklau, *f.*; (*arch.*) Verzierung von Laubwerk, *f.*

Acanthuro, *m.* (*icht.*) Lanzenfisch, *m.*

Acantico, a, *adj.* von der Bärenklau.

Acantoar, *v. a.* in eine Ecke, einen Winkel stellen oder setzen; (*fig.*) von dem Umgang mit der Welt trennen; — se, *v. r.* (*fig.*) sich in die Zurückgezogenheit begeben.

Acantonamento, *m.* Kantonirung, *f.* Kantoniren (der Truppen), *n.*

Acantonar, *v. a.* kantoniren, die Truppen in Städte und Dörfer verlegen.

Acapellar, *v. a.* den Kopf mit einer Kapuze bedecken; (*mar.*) in das Wasser versenken; -se, *v. r.* untergehen im Wasser.

Acapitular, *v. a.* in Kapitel eintheilen.

Acaramoco, *m.* (*icht.*) Hornfisch, *m.*

Acarapuçar-se, vid. Encarapuçar-se.

Acardumar-se, *v. r.* sich in Trupps, Zügen vereinigen (wie die Häringe, Sardellen, ꝛc.).

Acareação, *f.* (*jur.*) Gegenüberstellung, Confrontation (v. Zeugen), *f.*

Acareamento, *m.*, vid. Acareação.

Acarear, *v. a.* (*jur.*) gegenüberstellen, confrontiren (Zeugen); vergleichen, gegen einander halten.

Acaricaba, oder **Acaricoba**, *f.* (*bot.*) Wassernabel, *m.*

Acariciador, *m.* Schmeichler, Liebkoser, *m.*; *adj.* liebkosend.

Acariciar, *v. a.* liebkosen, streicheln, schmeicheln.

Acariciativo, vid. Carinhoso.

Acaridar, *v. a.* jemand mit Erbarmen behandeln oder aufnehmen; sich mitleidig beweisen.

Acarima, *m.* (*z.*) Löwenaffe, *m.*

Acarinhar, *v. a.* liebkosen, streicheln, schmeicheln, hätscheln, verhätscheln.

Acarna, *f.* (*bot.*) Kreuzkraut, *n.*, Kreuzdistel, *f.*

Acarrear, vid. Acarretar.

Acarnano, Acarno, *m.* (*icht.*) weiße Meerbrassen, *m.*

Acaro, *m.* (*hel.*) Käsewurm, *m.*

Acaron, *m.* (*bot.*) wilde Myrthe, *f.*

Acarraçado, a, *adj.* wie eine Zecke, Holzbock fest sitzend (auch *fig.*).

Acarrar, *v. n.* berauscht sein, fest schlafen; erhitzt sein.

Acarretador, *m.* Fuhrmann, Kärner, *m.*

Acarretadura, *f.* Transport zu Wagen, *m.* Fuhre, *f.*

Acarretar, *v. a.* auf einem Wagen fahren, von einem Ort zum andern schaffen; (*fig.*) herbeiführen, veranlassen, Schuld an etwas sein; anführen, allegiren; — a artilheria, die Geschütze mit Lavetten versehen.

Acarreto, vid. Carreto.

Acaso, *m.* Zufall, *m.* Ungefähr, *n.*; *adv.* zufällig, durch Zufall.

Acastanhado, a, *adj.* kastanienfarbig.

Acastelhanado, a, *adj.* nach castilischer (spanischer) Art seiend, spanisch gesinnt.

Acastellar, *v. a.* befestigen, mit Kastellen versehen; -se, sich in ein Kastell werfen oder einschließen, um sich zu vertheidigen.

Acatadamente, *adj.* ehrerbietig, mit Ehrfurcht.

Acatadura, vid. Catadura.

Acatalepsia, *f.* (*phi.*) Unmöglichkeit, eine Sache zu wissen, geistige Unfähigkeit, Zweifelslehre, *f.*

Acataleptico, a, *adj.* geistig unfähig.

Acatamento, *m.* Ehrfurcht, Hochachtung; Gegenwart, Ansicht, *f.*

Acatar, *v. a.* ehren, verehren; seine Ehrfurcht bezeigen, begrüßen.

Acatarrado, vid. Encatharrôado.

Acatasolado, a, *adj.* gemohrt, gewässert wie Mohr; schillernd, schielend (von Farben); (*fig.*) unbeständig, veränderlich.

Acaudelar, Acaudilhar, *v. a.* befehligen, anführen.

Acaudeladamente, Acaudilhamente, *adv.* in guter Ordnung u. Mannszucht (im Kampfe).

Acaule, vid. Descaulino.

Acauteladamente, *adv.* vorsichtig, mit Vorsicht, Umsicht.

Acautelado, a, *adj.* vorsichtig, umsichtig.

Acautelar, *v. a.* sich vorsehen, Vorsichtsmaßregeln nehmen, schützen, verbürgen; -se, *v. r.* sich vorsehen, sich verwahren, sich schützen, auf seiner Hut vor etwas sein.

Acavallar, *v. a.* bespringen, decken (vom Hengste).
Acayoiba, *f.* Mahagonybaum, Elephantenläusebaum, *m.*
Açacaladamente, *adv.* blank, mit Glanz, geschliffen.
Açacalador, *m.* der die Waffen polirt, Schwertfeger; Polirer, *m.*
Açacaladura, *f.* Putzen, Poliren (der Waffen), *n.* [putzen.
Açacalar, *v. a.* blankmachen, poliren,
Açafata, *f.* Kammerdame, Hofdame, welche der Königin den Schmuck anlegt, sie begleitet ꝛc., *f.*
Açafate, *m.* kleiner Weidenkorb; Obstkorb, Korb zu grünen Waaren, *m.*
Açafra, vid. Safra.
Açafrão, *m.* Safran, Krokus, *m.* die Farbe, die man aus dem Safran zieht; — dos prados, Wiesenzeitlose, *f.*; (*mar.*) der breiteste Theil am Steuer.
Açafroa, *f.* Safflor, wilder Saffran, *m.*, Lackmus, *n.*
Açafroado, *a*, *adj.* safranfarbig.
Açafroal, *m.* Safranfeld, *n.*
Açafroar, v. a. mit Safran zubereiten oder färben.
Açafroeira, *f.* Safranpflanze, *f.*; Safranbaum (in Brasilien) *m.*
Açaimar, **Açamar**, *v. a.* einen Maulkorb anlegen.
Açaimo, **Açamo**, *m.* Maulkorb, *m.*
Açalhar, vid. Salhar.
Açambarcar, *v. a.* (*p. u.*) Früchte, Korn u. Eßwaaren wucherlich aufkaufen; in Beschlag nehmen, gewaltsam an sich reißen.
Açanhar, vid. Assanhar.
Acção, *f.* Handlung, That; *f.*; Wirkung, *f.*, Bewegung, *f.*; Lebhaftigkeit, Heftigkeit, *f.*; Haupthandlung eines Schauspiels; Geberdensprache, *f.*, (*pint.*) Stellung, *f.*, körperliche Ausdruck, *m.*; (*com.*) Aktie; Klage vor Gericht, *f.*; Gefecht, Treffen, *n.* — de graças, Danksagung, *f.*
Acceder, *v. n.* annähern; beitreten; beipflichten; — aos rogos d'alguem, Jemandes Bitten gewähren. [tação, Aceitar etc.
Acceitação, **Acceitar** etc., vid. Acei-
Acceleração, *f.*, Beschleunigung; Eile; (*astr.*) treibende Schnelle, *f.* [schleunig, jählings.
Acceleradamente, *adv.* in Eile,
Accelerado, *a*, *p.* u. *adj.* beschleunigt; (*fig.*) jähzornig, leicht in Zorn, in Aerger gerathend.
Accelerador, *adj.*, beschleunigend, befördernd; musculo —, Treibmuskel, *m.*
Acceleramento, vid. Aceleração.
Accelerar, *v. a.* beschleunigen, rasch betreiben; — se *v. r.* sich beeilen; sich übereilen, in Zorn gerathen.
Accendalha, *f.* Brennstoff, *m.* Alles was dazu dient, um Feuer anzumachen, Hobelspäne, trockneß Holz, Stroh u. s. w.
Accendedor, *m.* der Anzünder, der das Feuer, die Laternen, die Lichter anzündet, *m.*; (*fig.*) Anhetzer, Aufhetzer, *m.*
Accender, *v. a.* anzünden, anstecken, anbrennen; heizen; (*fig.*) erhitzen, entflammen, anfachen, erregen; — se, sich entzünden, anbrennen, Feuer fangen; sich erhitzen, zornig werden.
Accendimento, *m.* Anzündung; Gluth; Erhitzung; (*fig.*) Leidenschaftlichkeit, heftige Begierde, Aufregung, *f.*
Accensão, *f.* (*path.*) Hitze (des Fiebers ꝛc.) *f.* vid. Encendimento.
Accento, *m.* Accent; Ton der Stimme, *m.*; Aussprache, *f.* — s, *pl.* die Töne, Klänge, *m. pl.* Melodien, *f. pl.*
Accentuação, *f.* Tonbezeichnung, *f.*; Aussprache der Accente, *f.*
Accentuar, *v. a.* mit einem Tonzeichen bezeichnen, accentuiren, die Wörter richtig aussprechen.
Accepção, *f.* Beachtung; (*gr.*) der Sinn, die Bedeutung eines Wortes.
Acceso, *a. part. irr.* angezündet, entflammt (*fig.*) aufgeregt, leidenschaftlich, zornig.
Accessão, *f.* Beitritt, *m.*; Gelangung zu etwas, *f.*; Zuwachs durch eine Zugehör, *m.*; — de febre, Fieberanfall, *m.*
Accessional, *adj.* (*path.*) was sich vergrößert, vermehrt; febre —, Fieber-Paroxismus, *m.*
Accessivel, *adj.* zugänglich.
Accesso, *m.* Zutritt, Zugang, *m.*; Annäherung, *f.*; Beischlaf, *m.*; der Anfall, *m.* Anwandlung, *f.*; — de ira, Zornausbruch, *m.*; (*path.*) — de febre, Fieberanfall, *m.*
Accessor, vid. Assessor. [benhin.
Accessoriamente, *adv.* beiläufig, ne-
Accessorio, *m.* Zusatz, Anhang, *m.*, Zubehör, *n.* Nebensache, *f.* — *adj.* was hinzukommt, Neben...
Accidental, *adj.* zufällig; unwesentlich. [Weise.
Accidentalmente, *adv.* zufälliger
Accidentario, a, vid. Accidental.
Accidente, *m.* Zufall, *m.*, Ungefähr *n.*; Zufällige, *n.* de, por —, durch Zufall, zufällig; plötzliche Anfall (von Wahnsinn, fallender Sucht ꝛc.) *m.*; Unwesentliche, *n.*
Accidia, vid. Acidia.
Accioma vid. Axioma.
Accionado, a, *adj.* gestikulirend, von Geberden begleitet; — *subst. m.* Gestikulation, Geberdung, Pantomime, *f.*
Accionador, Geberdenmacher, Gestikulateur, Pantomimist, *m.*
Accionar, *v. n.* gestikuliren, die Reden mit Geberden begleiten.
Accionista, **Accionario**, *m.* Actienbesitzer, *m.*
Acclamação, *f.* Zuruf, *m.* Jauchzen, Freudengeschrei, *n.* Beifall, *m.* Akklamation, *f.* [künder, *m.*
Acclamador, *m.* Beifallklatscher; Ver-
Acclamar, *v. a.* freudig zurufen, zujauchzen; proclamiren, öffentlich ausrufen, verkünden.
Acclimar, *v. a.* an's Klima gewöhnen; — se, *v. r.* sich an's Klima gewöhnen, das Klima gewohnt werden.
Acclive, *adj.* abschüssig. [etc.
Accommetter etc., vid. Acometter
Accommodação, *f.* Einrichtung; bequeme Wohnung; Beilegung, *f.*, Abkommen, *n.*, Vergleich, *m.*; Fügsamkeit, *f.*
Accommodamente, *adv.* nach Bequemlichkeit, passend, nach Uebereinkunft.
Accommodado, a, *adj.* eingerichtet, zugerichtet; bequem; wohlhabend; fügsam, friedlich; billig, wohlfeil.
Accommadadura, vid. Accommodamento.
Accommodamento, *m.* Einrichtung, *f.*; Abkommen, *n.*, Vergleich, *m.*, Beilegung, *f.*
Accommodar, *v. a.* Bequemlichkeit verschaffen; bequem einrichten, in Ordnung bringen; schlichten, ausgleichen, versöhnen; etwas wonach einrichten; einen bedienen; einem mit etwas aushelfen; — se, *v. r.* sich bequemen, sich zu schicken wissen, sich fügen; es sich bequem machen; sich vergleichen.
Accommodaticio, a, *adj.* (*th.*) was sich auf etwas anderes anwenden läßt, allegorisch, figürlich.
Accommodavel, *adj.* was gütlich bei-

gelegt, verglichen werden, zum Vergleiche kommen kann.
Accomodo, vid. Apto. [panhar etc.
Accompanhar etc., vid. Acom-
Accordo, vid. Acordo.
Accorrer, vid. Soccorrer.
Accreção, *f.* (*path.*) Anwuchs, Auswuchs, *m.* [wachs, *m.*
Accrescencia, *f.* Vermehrung, *f.* Zu-
Accrescentador, *m.* Vermehrer, Vergrößerer, *m.*
Accrescentadamente, *adv.* mit Vermehrung, mit Vergrößerung.
Accrescentamento, *m.* Vermehrung, *f.* Zuwachs, *m.*; Ueberhandnehmen, *n.* vid. Augmento.
Accrescentar, *v. a.* vermehren, vergrößern; hinzufügen; verlängern; — se, *v. r.* sich vergrößern; sich bereichern, gedeihen.
Accrescer, *v. n.* wachsen, zunehmen, größer werden; hinzukommen.
Accrescidas, *f. pl.* die Kosten in einem Prozeß für unnöthige Acte; Uebergebühren, *f. pl.*
Accrescido, *adj.* zugewachsen, vermehrt; custas accrescidas vid. Accrescidas.
Accrescidos, *m. pl.* angeschwemmtes Land, *n.* Zuwachs, *m.* [mehrung, *f.*
Accrescimo, *m.* Zuwachs, *m.* Ver-
Accumulação, *f.* Anhäufung, Häufung, *f.* [in Haufen.
Accumuladamente, *adv.* haufenweis,
Accumulador, *m.* der anhäuft.
Accumulamento, *m.* Anhäufung, Häufung, Aufspeicherung, Ueberhäufung, *f.*
Accumular, *v. a.* häufen, anhäufen, aufhäufen; — -se, *v. r.* sich häufen, sich sammeln.
Accumulativo, a, häufend, anhäufend; noch hinzukommend.
Accuradamente, *adv.* mit Sorgfalt, genau. [ordentlich, pünktlich.
Accurado, a, *adj.* genau, sorgfältig,
Accusação, *f.* Anklage, Beschuldigung, *f.*
Accusado, *m.* Angeklagte, Beschuldigte, *m.*; — *adj.* angeklagt, beschuldigt.
Accusador, *m.* Kläger; Ankläger, Angeber, *m.* — *adj.* beschuldigend, anklagend.
Accusamento, vid. Accusação.
Accusar, *v. a.* klagen, anklagen, beschuldigen, zeihen, bezüchtigen, angeben; melden, anzeigen; —se, *v. r.* sich anklagen, bekennen.
Accusativo, *m.* (*gr.*) Akkusativ, *m.*
Accusatoriamente, *adv.* nach Art des Anklägers, in anklagender Form.
Accusatorio, a, *adj.* anklagend, klägerisch; was zur Anklage gehört.
Accusavel, *adj.* anklagbar; anklagungswürdig; (*fig.*) tadelnswerth.
Acear etc., vid. Aceiar u. Asseiar etc.
Aceifa etc., vid. Ceifa etc.
Acedia, vid. Acidia.
Acefalo, vid. Acephalo.
Aceio, vid. Asseio.
Aceirado, a, *adj.* gestählt, verstählt; (*fig.*) geschützt, vertheidigt.
Aceirar, *v. a.* pachten, miethen; stählen, (auch *fig.*) verstählen; die Gebüsche ꝛc. rings um einen Wald ausroden, um ihn gegen Feuersgefahr zu schützen.
Aceiro, *m.* ein von Büschen, Unterholz, Stämmen ꝛc. ausgerodetes Land, oder Waldsaum, um den Wald gegen einen Brand zu schützen.
Aceitação, *f.* Annehmen, *n.*, Annahme, *f.*, Empfang, *m.*; Billigung; Parteilichkeit, *f.*
Aceitador, *m.* der Annehmer, Empfänger; — de pessoas, der gewisse Personen vor andern auszeichnet, Parteimann, *m.*
Aceitamento, vid. Aceitação.
Aceitante, *m.* (*com.*) Acceptant (eines Wechsels); Empfänger, *m.*
Aceitar, *v. a.* annehmen, empfangen, acceptiren; aufnehmen; — uma letra, einen Wechsel acceptiren.
Aceitavel, *adj.* annehmbar.
Aceite, *m.* (*com.*) Accept (eines Wechsels) *m.*; Formel des Accepts, *f.*
Aceito, a, u. *p. irr.* u. *adj.* angenommen, empfangen; angenehm, willkommen; zugelassen; gebilligt; acceptirt. [mente.
Acoitosamente, vid. Insidiosa-
Acelga, *f.* (*bot.*) weiße Bete, *f.*; Mangold, *n.*, Beermelde, *f.*
Acenar, *v. n.* winken, zunicken, einen Wink geben; (*fig.*) drohen, erregen, aufregen, anreizen, anfeuern.
Acendalha, Acendalho, Acendedalha, vid. Accendalha. [etc.
Acendador etc., vid. Accendador
Acendrar, *v. a.* reinigen, veredeln (durch Feuer) die Metalle, reinigen, vid. Affinar, Apurar.
Acenha, vid. Azenha.
Acenheiro, vid. Azenheiro.
Aceno, *m.* Wink, *m.* Zunicken, Zuwinken, *n.*
Acephalo, a, *adj.* ohne Kopf, ohne Haupt; (*fig.*) oberhauptlos, ohne Oberhaupt. [glättet.
Acepilhador, *m.* einer der hobelt,
Acepilhadura, *f.* Abhobeln, Glätten, Ebenen, *n.*; die Hobelspäne.
Acepilhar, *v. a.* abhobeln, glätten, eben machen; (*fig.*) die Sitten, den Styl ꝛc. bilden, poliren.
Acequia, *f.* Wassercanal, *m.*, Rinne, *f.*, gemachte Wassergraben, *m.*
Acerar, *v. a.* stählen, verstählen.
Acerbamente, *adv.* herbe, streng.
Acerbidade, *f.* Herbe, *n.* Schärfe, (*fig.*) Härte, Strenge, *f.*
Acerbo, a, *adj.* herbe; (*fig.*) strenge, hart, grob; langweilig, verdrießlich.
Acerca, *adv.* e prep. vid. Cerca; — de, was anbetrifft, in Ansehung. [gen; —se, sich nähern.
Acercar, *v. a.* nähern, näher brin-
Acerejado, Acereijado, a, *adj.* kirschfarbig.
Acerejar, *v. a.* kirschfarbig malen oder poliren *v. n.* reifen; — -se, *v. r.* kirschfarbig werden.
Acero, vid. Acoro.
Acertadamente, *adv.* passend, recht, getroffen; geschickt; mit Klugheit, mit Erfolg. [ständig.
Acertado, a, *p.* u. *adj.* klug, ver-
Acertador, *m.* der das Richtige trifft, berechnet, voraussieht.
Acertamento, *m.* vid. Acerto; it. Zufall, *m.* Zufälligkeit, *f.*
Acertar, *v. a.* das Ziel treffen; errathen, richtig vorhersagen; in Ordnung bringen; finden, antreffen; — *v. n.* anlangen, hinzukommen; Erfolg haben, gelingen; gedeihen.
Acerto, *m.* Treffen (des Richtigen), *n.* Vorausberechnung, Klugheit, *f.*; Geschick (in allem was man thut) *n.*; Erfolg, *m.* Glück, Gelingen *n.*; Zufall, *m.*, Zufälligkeit, *f.*; por acerto, *adv.* zufällig, durch Zufall.
Acervo, *m.* Haufen (gleichartiger Sachen) *m.*
Acescencia, *f.* (*chi.*) Säuerliche, *n.*; Anlage zum Sauerwerden, *f.*
Acescente, *adj.* (*chi.*) säuerlich.
Acesoar, Acesonar etc., vid. Sazonar etc.
Acetabulo, *m.* (*an.*) Gelenkpfanne, *f.*
Acetato, *m.* (*chi.*) essigsaure Salz, *n.*
Aceter, vid. Pucaro. [enthaltend.
Acetico, a, *adj.* (*chi.*) Essigsäure
Acetite, *m.* (*chi.*) essigsaure Salz, Essigsalz, *n.*
Aceto, *m.* destillirter Essig, *m.*
Acetosa, vid. Azedas.
Acetosella, vid. Azedinha. [scharf.
Acetoso, a, *adj.* säuerlich, essigartig,

Acevadar, *v. a.* mit Gerste füttern, mästen; (*fig.*) sättigen.
Acha, *f.* Holzscheit, Splitter *m.*; Fackel, *f.*; (*ant.*) Streitaxt, *f.*
Achacadiço, vid. Achacoso.
Achacado, a, *adj.* kränklich, unpäßlich.
Achacar, *v. a.* (*p. u.*) beschuldigen, aufbürden, zur Last legen; *v. n.* krank werden, kränkeln.
Achacoso, a, *adj.* kränklich.
Achadiço, a, *adj.* leicht zu finden.
Achado, *m.* Fund, *m.* Finden, *n.*; Entdeckung, *f.*; das Fundgeld, *n.* Finderlohn, *m.*
Achado, a, *p.* gefunden, entdeckt, ersonnen ꝛc., não se dar por —, sich dumm stellen, sich stellen, als wüßte man nicht.
Achador, *m.* Finder, Erfinder, Entdecker, *m.*
Achadouro, *m.* Fundort, *m.*
Achamboadamente etc., vid. Grosseiramente etc.
Achamboado, vid. Grosseiro, Achavascado.
Achamboar-se, *v. r.* (*burl.*) grob, unhöflich, gemein werden.
Achamento, *m.* Fund, *m.*, Finden, *n.*; Erfindung, Entdeckung, *f.*
Achanar, vid. Alhanar u. Aplanar.
Achantar, vid. Chantar.
Achaparrado, a, *adj.* verkrüppelt (auch *fig.*).
Achaque, *m.* Kränklichkeit, periodische, wiederkehrende Krankheit, *f.*; (*fig.*) vorherrschende Leidenschaft, *f.*, Fehler, *m.*, Laster, *n.*; Entschuldigung, *f.* Vorwand, *m.*; Anklage, heimliche Angeberei, *f.*
Achaquezinho, Achaquilho, Achaquinho, *m. dim.* von Achaque.
Achar, *v. a.* finden, antreffen; ausfindig machen, erfinden; befinden, meinen, dafür halten; —se, *v. r.* sich finden, sich befinden.
Achar, *m.* in Essig Eingemachtes; Mischung von Essig und Salz, welche zum Einmachen von Früchten, Fischen ꝛc. dient, *f.*
Acharão, vid. Xarão.
Acharoar etc., vid. Axaroar etc.
Achatadura, *f.* Plattmachen, Plattwerden, *n.*
Achatamento, vid. Achatadura.
Achatar, *v. a.* platt machen, platt schlagen, platt drücken.
Achates, vid. Agatha.
Achavascado, a, *adj.* grob, bäurisch, tölpelhaft, linkisch.
Ache, *m.* (*fam.*) Schramme, kleine Wunde, *f.*
Achega, *f.* Vermehrung, Hinzufügung, *f.* Zuwachs, *m.* (*fig.*) Helfer, Gehülfe; *m.* Hülfe, *f.* — s. *pl.* Baumaterialien, *f. pl.*
Achegadamente, *adv.* von Nahem, aus der Nähe.
Achegado, *m.* Verwandte; Nachbar, *m.*
Achegamento, *m.* Nähe, *f.*
Achegar etc., vid. Chegar etc.
Acheronte, *m.* (*myth.*) Acheron (Höllenfluß); *m.* die Unterwelt selbst, *f.*
Acherusa, *f.* (*myth.*) Acherusa (Höllenfluß) *m.*
Achicar, *v. a. e n.* das Wasser aus den Schiffen schöpfen.
Achillea, *f.* (*bot.*) Schafgarbe, *f.* Rainfarn, *m.*
Achilles, *m.*; tendão d'—, (*an.*) große Sehne an der Fußsohle, *f.*
Achinado, a, *adj.* den Chinesen gleich.
Achincalhar, *v. a.* (*burl.*) verunglimpfen, schmähen, moralische Spießruthen laufen lassen, vid. Chacotear.
Achinelar, *v. a.* die Schuhe wie Pantoffeln niedertreten.
Achiote, *m.* der Rukubaum und die daraus gezogene Orleanfarbe.
Achores, *m. pl.* (*path.*) Ansprung, Grind auf Kinderköpfen, *m.*
Achromatico, a, *adj.* (*opt.*) farblos, un- oder nichtfärbend (von Fernröhren u. Augengläsern, welche die Gegenstände nicht gefärbt darstellen).
Achronico, a, *adj.* (*astr.*) der Sonne beim Auf- u. Untergang gegenüberstehend.
Achumbado, a, *adj.* bleifarbig; schwer wie Blei; plombirt.
Aciano, *m.* (*bot.*) blaue Kornblume, *f.*
Acicalado, Acicalar, vid. Açacalar.
Acicate, *m.* türkischer Sporn, Stachelsporn, *m.*
Acicular, *adj.* (*bot.*) nadelförmig.
Acidez, *f.* Säure, Schärfe, *f.*
Acidia, *f.* Trägheit; vid. Preguiça.
Acidificação, *f.* (*chi.*) Säurung, *f.*
Acidificante, Acidifico, a, *adj.* in Säure verwandelnd.
Acidificar, *v. a.* (*chi.*) säuern.
Acidificavel, *adj.* (*chi.*) säurungsfähig.
Acidioso, a, *adj.* träge, faul.
Acido, a, *adj.* sauer, scharf.
Acido, *m.* (*chi.*) Säure, *f.*, das scharfe, auflösende Salz, Acidum, *n.*
Acidrado, a, *adj.* bisamcitronenfarbig.
Acidular, *v. a.* (*ph.*) sauer machen.
Acidulo, a, *adj.* säuerlich; aguas acidulas, Sauerwasser, *n.* Sauerbrunnen, *m.*
Acie, *f.* (*p. u.*) scharfer Blick, *m.*, Lebhaftigkeit der Augen; Scharfsinnigkeit, *f.*
Acima, *adv. e. prep.* über, auf, oben, droben.
Acino, *m.* Beere der Weintraube, *f.* Kern derselben, *m.*
Acinoso, *m.* traubenartig, aus Weinbeeren bestehend.
Acinte, *m.* boshafte Neckerei, *f.*, Aufziehen, *n.*, Hohn, *m.*
Acinte, *adv.* höhnisch, boshaft, vorsätzlich.
Acintemente, *adv.* zum Hohn, zum Trotz; absichtlich, vorsätzlich.
Acintoso, a, *adj.* störrig, halsstarrig, boshaft; neckend, aufziehend.
Acintro, vid. Absinthio. Losna.
Acipipe, *m.* Leckerei, *f.* Leckerbissen, *m.*, Naschwerk, *n.*
Acipipeiro, a, *adj.* lecker, naschhaft.
Aciprestado, vid. Archiprestado.
Acipreste, vid. Cypreste.
Acirandar etc., vid. Cirandar etc.
Aclara, ás claras, vid. Claramente.
Aclaração, *f.* Aufklärung, *f.*
Aclaramento, vid. Aclaração.
Aclarar, *v. a.* erleuchten, erhellen, aufklären; erklären, deutlich machen, auseinandersetzen; *v. n.* heiter werden, aufklären (vom Wetter); —se, *v. r.* sich aufklären ꝛc.
Aclavado, a, *adj.* (*bot.*) kolbenartig.
Aclerizar-se, *v. r.* Priester werden, in den geistlichen Stand treten.
Aclimar etc., vid. Acclimar etc.
Acmastico, a, *adj.* (*path.*) febre — a, Entzündungsfieber, *n.*
Acoalhar, vid. Coalhar.
Acoar, vid. Coar.
Acobardadamente, *adv.* aus Feigheit, Entmuthigung, auf eine feige Art.
Acobardamento, *m.* Entmuthigung, Muthlosigkeit, Feigheit; Zaghaftigkeit, Kleinmüthigkeit, *f.*
Acobardar, *v. a.* entmuthigen, einschüchtern, feige machen; - se, muthlos werden; sich verweichlichen, entnerven.
Acobertado, a, *p. p.* von Acobertar u. *adj.* bekleidet; gesattelt u. gezäumt; *s. m.* Krieger in vollständiger Rüstung auf dem Schlachtroß, *m.*
Acobertar, *v. a.* schirren, anschirren, aufzäumen.
Acoçar, vid. Acossar.
Acochar, vid. Agachar.
Acocoramento, *m.* Niederhocken, Kauern, *n.*
Acocorar-se, *v. r.* niederhocken, kauern; sich ducken.
Acodir etc., vid. Acudir, quem me acode! zu Hülfe, Hülfe!
Acogombrado, vid. Apepinado.
Acogular etc., vid. Acugular etc.

Acoimador, *m.* der zur Strafe (Geldbuße) verurtheilt, der bestraft; (*fig.*) Tadler, *m.*
Acoimamento, *m.* Geldstrafe, Strafe, Züchtigung, *f.*; Rache wegen erlittenen Schadens, *f.*
Acoimar, *v. a.* zu einer Geldstrafe verurtheilen; strafen, züchtigen; auf frischer That ergreifen; das Vieh auf fremden Grundstücken pfänden; tadeln, verwerfen; sich selbst wegen erlittenen Schadens rächen; -se, *v. r.* sich anklagen; sich schuldig bekennen.
Acolá, *adv.* dort, da.
Acolchoadeira, *f.* Stepperin, Wattirerin, *f.*
Acolchoador, *m.* Wattirer, Stepper, *m.*
Acolchoar, *v. a* wattiren, steppen.
Acolejos, *m. pl.* (*bot.*) Kolombinenkraut, *n.*
Acoletado, a, *adj.* westenförmig.
Acolhedor, *m.* Empfänger, Aufnehmer, Beschützer, *m.*
Acolheita, *f.* Aufnehmung, Aufnahme, *f.*; Zufluchtsort, Schutzort, *m.*
Acolher, *v. a.* aufnehmen, empfangen, beherbergen; (*fig.*) beschützen, helfen; —se, sich bergen; sich flüchten; — á igreja, in den geistlichen Stand treten.
Acolhida, *f.* Aufnahme, *f.*; Zufluchtsort, *m.* Schutz, *m.* Zuflucht, *f.*; Zusammenfluß, *m.*, Fluth, *f.*, Steigen der Flüsse, *n.*, Ueberschwemmung, *f.*
Acolhimento, *m.*, vid. Acolhida.
Acolitado, Acolythado, *m.* Akolytat (das höchste der vier untern Priesterämter in der katholischen Kirche), *n.*
Acolyto, *m.* Akolyt, Meßdiener, *m.*, Meßgehülfe, Altardiener; Chorknabe, *m.*; (*fig.*) Gehülfe, Helfershelfer, *m.*
Acommettador, *m.* Angreifer, *m.*
Acommetter, *v. a.* angreifen, anfallen; unternehmen, beginnen; wagen.
Acommettida, *f.*, vid. Acommettimento.
Acommettimento, *m.* Angriff, Anfall, *m.*; Ausfallen (beim Fechten), *n.*; Unternehmung, *f.*, Versuch, *m.*
Acommettivel, *adj.* angreifbar.
Acommonar-se, vid. Mancommunar-se.
Acompadrar, *v. a.* einen Freund zum Gevatter bitten oder machen; -se, *v. r.* Gevatter werden, zum Gevatter nehmen; (*fig.*) sich mit Jemandem vertraut machen oder werden.
Acompanhadeira, *f.* Begleiterin, *f.*
Acompanhador, *m.* Begleiter, *m.*; (*mus.*) der einen Sänger begleitende Musiker, *m.*; *adj.* begleitend.
Acompanhamento, *m.* Begleitung, *f.* Gefolge, *n.*; (*mus.*) Begleitung, Begleitstimme, *f.*; Mauerrandwerk, welches ein anderes sichert, *n.*
Acompanhante, *adj.* Acompanhador.
Acompanhar, *v. a.* begleiten, geleiten; (*fig.*) vereinigen, zusammenfügen, verbinden; (*mus.*) einstimmen, akkompagniren; —se, *v. r.* — de alguem, einen mit sich führen, mitnehmen, bei sich haben; (*fig.*) übereinkommen, übereinstimmen, verträglich sein.
Acomplecionado, Acomplexionado, a, *adj.* von gewisser Leibesbeschaffenheit; estar bem ou mal —, eine gesunde oder schwächliche Natur haben.
Acondicionado, a, *adj.* wohlverwahrt, wohlbehalten, in gutem Stande befindlich.
Acondicionar, *v. a.* die Waaren gut verpacken, gut aufbewahren, verwahren; einem Gegenstande die erforderlichen Bedingungen mittheilen.
Aconfeitar, vid. Confeitar.
Aconhecer, vid. Reconhecer.
Aconito, *m.* (*bot.*) Eisenhütlein, Giftkraut, *n.* Mönchskappe, *f.* Sturmhut *m.*, Teufelswurz, *f.*
Aconselhadamente, *adv.* mit Ueberlegtheit, wohlberathen, klüglich.
Aconselhado, a, *adj.* berathen, überlegt; mal —, übel-, schlechtberathen, unbesonnen.
Aconselhador, *m.* Rathgeber, *m.*
Aconselhar, *v. a.* rathen, Rath geben; —se, *v. r.* sich Raths erholen, Rath annehmen.
Acontecer, *v. n.* sich ereignen, geschehen, zutragen, begeben.
Acontecimento, *m.* Ereigniß, *n.*, Begebenheit, *f.*
Aconto, vid. Conto.
Acordadamente, *adv.* einstimmig, in Uebereinstimmung; mit Ueberlegung, reiflich.
Acordado, a, *p.* u. *adj.* erwacht; wachsam; mit Ueberlegung gemacht; klug, vorsichtig; (*jur.*) bewilligt, eingetragen.
Acordão, *m.* Urtheil, *n.*, Gerichtsspruch, *m.*
Acordar, *v. a.* wecken, aufwecken, *v. n.* wachen, aufgewacht sein.
Acordar od. vielm. **Accordar**, *v. a.* (*jur.*) nach Einsammeln der Stimmen ein Urtheil, eine Entscheidung abgeben, beschließen; (*mus.*) die Instrumente stimmen, in Einklang bringen; -se, *v. r.* übereinstimmen, einig werden, übereinkommen; (de) sich erinnern.
Acorde, *adj.* (*mus.*) übereinstimmend, akkordirend; (*fig.*) in Uebereinstimmung.
Acordemente, *adv.* einstimmig, übereinstimmend.
Acordo, *m.* Uebereinstimmung; *f.*, Zusammenklang, Einklang, *m.*; Vertrag, Vergleich, *m.*, Uebereinkunft, *f.*; richtige Urtheil, *n.*, gesunde Menschenverstand, *m.*; Geistesgegenwart, *f.*; Entschluß, Beschluß, *m.*; Nachricht, Auskunft; Besinnung, *f.*, Bewußtsein, *n.*; (*mus.*) Akkord, *m.*; (*pint.*) Zusammenstimmung, harmonische Verbindung des Lichts u. der Farben, *f.*; estar em seu —, seinen gesunden Verstand haben; ter prompto —, Geistesgegenwart haben.
Acordoar, *v. a.* (*mar.*) ein Schiff mit Tauwerk versehen; ein Grundstück nach der Schnur abmessen.
Acoro, *m.* (*bot.*) Kalmus, *m.*
Acoroçoar, vid. Alentar, Animar.
Acorrilhar, vid. Encurralar, Acantoar.
Acoruchado, a, *adj.* einer Zinne ähnlich.
Acossado, a, *p.* u. *adj.* verfolgt; geärgert, gequält, gehetzt.
Acossador, *m.* Verfolger, *m.* der eifrig, mit Erbitterung verfolgt.
Acossamento, *m.* Verfolgen, *n.* Verfolgung, *f.*
Acossar, *v. n.* hitzig verfolgen (das Wild, den Feind ꝛc.); (*fig.*) quälen, in die Enge treiben, beleidigen.
Acostar, *v. a.* (*ant.*) sich nähern (einer Küste), vid. Arrimar; anlehnen, stützen; —se, *v. r.* sich nähern (der Küste); sich anlehnen; sich niederlegen, sich schlafen legen.
Acostumadamente, *adv.* dem Gebrauche, der Sitte nach.
Acostumado, a, *adj.* gewohnt, angewohnt.
Acostumar, *v. a.* gewöhnen, (einen) angewöhnen; -se, *v. r.* sich angewöhnen, vertraut werden.
Acotar (*ant.*), vid. Cotar.
Acoticado, a, *adj.* (*bras.*) mit schmalen Binden von abwechselnden

Farben gefüllt.

Acotovelar, *v. a.* mit dem Elbogen stoßen; -se, *v. r.* sich gegenseitig mit dem Elbogen stoßen. [mend.

Acotyledone, *adj.* (*bot.*) nacktkei-

Acouceador, vid. Escouseador.

Acoucear, *v. a.* vid. Coucear, Escoucear. [caudilhar.

Acoudelar, vid. Acaudelar, A-

Acoutador, *m.* Schirmherr, *m.*

Acoutamento, *m.* Beherbergung, Beschützung, *f.*; Sicherheitsort, *m.* Zufluchtsstätte.

Acoutar, *v. a.* ein Obdach, eine Zufluchtsstätte gewähren; einem Orte das Sicherheitsrecht ertheilen -se, sich flüchten, seine Zuflucht nehmen. [Acobardo etc.

Acovardado, Acovardar etc., vid.

Aço, *m.* Stahl, *m.* (auch *fig.*) Tapferkeit, *f.*, Muth, *m.*; Este homem he um —, dieser Mensch hat eine eiserne Natur. [Hals u. Kopf.

Açodadamente, *adv.* in Eile, über

Açodado, a, *adj.* eilig, schnell, rasch; übereilt.

Açodamento, *m.* Eile, Uebereilung, *f.* Ungestüm, *m.*; Eifer, *m.* Eifrigkeit, *f.*

Açodar, *v. a.* beeilen, beschleunigen; übereilen; -se, *v. r.* sich beeilen, sich tummeln, sich übereilen.

Açoeiro, Açoreiro, *m.* ein Falkenier, der Falken abrichtet, *m.*

Açofeifa, *f.* Brustbeere, *f.*

Açofeifeira, *f.* Brustbeerbaum, *m.*

Açor, *m.* Habicht, *m.*

Açorar, *v. a.* (*ant.*) eine lebhafte Begierde erwecken; anstacheln, aufstacheln. [Oel, *f.*

Açorda, *f.* Suppe mit Knoblauch u.

Açorenha, *f.* eine Art kleiner Habichte, *m. pl.*

Açotêa, *f.* Belvedere, *n.* Terrasse, *f.* (Art freie oder bedeckte Gallerie oben auf den Häusern).

Açougada, vid. Açougaria.

Açougagem, *f.* Marktabgabe von Fleisch, Gemüse ec., *f.*; (*fig.*) Geschrei, *n.*

Açougaria, *f.* wiederholte Geschrei, Gelärm in den Schlächterbuden und auf den Märkten, *n.*

Açougue, *m.* Schlachthaus, *n.*, Schlachtbank, *f.*; Schlächterladen, *m.*; (*fig.*) Metzelei, *f.*, Blutbad, *n.*; — de Venus, Bordell, Hurenhaus, *n.*

Açoutadiço, a, *adj.* der die Peitsche verdient, daran gewöhnt ist.

Açoutado, *m.* Gestäubte, Ausgepeitschte, *m.*; — *adj.* gestäubt, ausgepeitscht; — da experiencia, durch Erfahrung gewitzigt, durch Schaden klug geworden.

Açoutador, *m.* Auspeitscher, *m.*

Açoutadura, *f.* Peitschen, Auspeitschen, *n.*; Staupenschlag, Staupbesen, *m.*

Açoutamento, *m.* Auspeitschung, Geißelung, *f.*

Açoutar, *v. a.* peitschen, auspeitschen; züchtigen, verfolgen; it. die Oliven mit der Stange abschlagen; —se, *v. r.* sich geißeln.

Açoute, *m.* Peitsche, Geißel, *f.* (letzteres auch *fig.*); —s, *pl.* Peitschenhiebe.

Acquirir etc., vid. Adquirir etc.

Acquisição, *f.* Erwerbung, *f.*; erworbene Gut, *n.*

Acracia, *f.* (*path.*) Schwäche, *f.*

Acravar, *v. a.* tief hineinschlagen, versenken, drücken, fest eintreiben (in einen Sumpf, in den Sand ec.); — -se, *v. r.* sich versenken.

Acre, *adj.* herbe, scharf, beißend, ätzend; (*fig.*) rauh, mürrisch, zänkisch, strenge, hart (von Charakter); thätig, fleißig.

Acrecentar etc., vid. Acrescentar.

Acrecer etc., vid. Accrescer.

Acreditado, a, *p.* u. *adj.* angesehen, Ansehen, Kredit habend.

Acreditador, *m.* Gewährsmann; Gläubiger, *m.*; vid. Abonador.

Acreditar, *v. a.* Jemandem glauben; in Kredit, Ruf bringen; Kredit geben; beglaubigen; billigen, anerkennen, verbürgen; —se, *v. r.* sich Kredit, Ruf verschaffen; (de) sich den Ruf von etwas verschaffen.

Acredor, *m.* Gläubiger, *m.* *adj.* (a, de) zu einer Sache berechtigt, ihrer würdig sein, sie verdienen.

Acremente, *adv.* empfindlich, bitter, rauh, herbe. [crescimo.

Acremento, vid. Augmento, Ac-

Acriançado, a, *adj.* kindisch. [sar.

Acriminar, vid. Criminar., Accu-

Acrimonia, *f.* Schärfe, Säure; (*fig.*) Bitterkeit, Heftigkeit im Ausdruck, *f.*

Acrimonio, a, *adj.* eine beißende Schärfe in sich enthaltend.

Acrisia, *f.* (*path.*) Nichterscheinen der Krisis, *n.* [veredelt.

Acrisolado, a, *p.* u. *adj.* gereinigt,

Acrisolar, *v. a.* reinigen, veredeln, läutern (Metalle); (*fig.*) prüfen, bewähren. [diges, sprödes Eisen.

Acro, Agro, *adj. m.* ferro —, brü-

Acroatico, a, *adj.* geheimnißvoll, geheim, dunkel.

Acrobata, *m.* eine Art Seiltänzer bei den Alten; Akrobat, *m.*

Acrochordon, *m.* Hängewarze, *f.*

Acrocordo, *m.* schwarze Schlange, *f.*

Acromion, *m.* (*an.*) der obere Theil des Rückgrats, *m.*; Schulterhöhle, *f.*

Acrostico, a, *adj.* was zu einem Akrostichon (Namengedicht) gehört.

Acrostico, *m.* (*bot.*) vollblühender Farn, *n.*

Acroterias, *f. pl.* **Acroterios**, *m. pl.* (*arch.*) kleinen Fußgestelle, *n. pl.*

Acta, *f.* vid. Auto. -s, *pl.* Jahrbücher, Register, Verzeichnisse, *n. pl.*; Verhandlungen der Kammern ec., *f. pl.*; Leben der Heiligen, *n.*

Actea, *f.* (*bot.*) Schwarzwurz, *f.*

Actinia, *f.* (*h. n.*) Meerassel, *f.*

Activamente, *adv.* thätig.

Activar, vid. Actuar.

Actividade, *f.* Wirksamkeit; Thätigkeit, Geschäftigkeit, Emsigkeit, *f.*; Fleiß, *m.*; (*fig.*) Lebhaftigkeit, *f.*

Activo, a, *adj.* wirksam, wirkend; thätig, geschäftig; (*fig.*) lebhaft, munter; (*gr.*) aktiv, thätig; —m. (*com.*) Guthaben, *n.*, Saldo, Kredit, *m.*

Acto, *m.* wichtige Handlung, That, *f.*, Werk, *n.*; Urkunde, Acte, *f.*; Wirkung, *f.*; Akt (im Schauspiel), *m.*; —actos dos apostolos, die Apostelgeschichte.

Actor, *m.* Schauspieler, *m.*

Actora, Actriz, *f.* Schauspielerin, *f.*

Actuação, *f.* vid. Autuação; *it.* Thätigkeit, Energie, *f.* [jetzig.

Actual, *adj.* wirklich; gegenwärtig,

Actualidade, *f.* gegenwärtiger Zustand einer Sache, *m.*, Wirklichkeit, *f.* [wirklich.

Actualmente, *adv.* gegenwärtig, jetzt;

Actuar, *v. a.* in Thätigkeit setzen, in Gang bringen; durch Uebungen zur Gewohnheit machen.

Actuosamente, *adv.* mit Nachdruck, mit Kraft.

Actuosidade, *f.* Thatkraft, *f.*, Nachdruck, *m.*, Lebhaftigkeit, Thätigkeit, *f.* [beitsam, werkthätig.

Actuoso, a, *adj.* thätig, fleißig, ar-

Acuar, *v. a.* in einen Winkel od. in die Enge treiben; *v. n.* e acuar -se, *v. r.* sich auf das Gesäß niederkauern; bestürzt werden; o cavallo acuou, das Pferd bäumte sich und fiel auf die Hanken.

Acudia, *f.* (*ins.*) Cucuyo, Leuchtkäfer, *m.*

Acudir, *v. n.* hinzu= od. herbeieilen, Hülfe zu bringen; bei einer Sache häufig zugegen sein; einen Ort häufig besuchen; seine Zuflucht zu jemandem oder etwas nehmen; hervorbringen (vom Erdreich); —se, *v. r.* sich helfen ꝛc.
Acugulado, a, *adj.* überhäuft, bis über den Rand gefüllt.
Acugulador, *m.* der ein Gefäß oder Gemäß über den Rand füllt.
Acuguladura, vid. Cugula.
Acugular, *v. a.* überfüllen, ein Gefäß bis über den Rand füllen.
Aculeado, a, *adj.* spitzig, stachlicht; (*bot.*) mit Stacheln versehen; (*fig.*) angereizt, angestiftet.
Aculeo, *m.* Stachel, (auch *fig.*) *m.*
Acume, *m.* Spitze, *f.*; (*fig.*) Spitzfindigkeit, Scharfsinnigkeit.
Acuminado, a, *adj.* scharf zugespitzt.
Acuminar, vid. Aguçar. [etc.
Acumular etc., vid. Accumular
Acunhar, *v. a.* vid. Cunhar; hineinkeilen, hineinklopfen, verkeilen. [tirung.
Acupunctura, *f.* (*cir.*) Nadelpunk-
Acurralar, vid. Encurralar.
Acurvamento, *m.* Krümmen, Biegen, *n.*; (*fig.*) Demüthigung, Nachgiebigkeit, *f.*
Acurvar, *v. a.* biegen, krümmen; *v. n.* u. -se, *v. r.* sich krümmen, sich biegen; krumm werden; (*fig.*) sich vor jemandem demüthigen, sich vor ihm beugen.
Acurvilhar, *v. a.* sich beugen, auf die Kniee sich niederlassen (wie z.B. die Kameele beim Auf= und Abladen).
Acusmatico, a, *adj.* akustisch getäuscht. [Klanglehre, *f.*
Acustica, *f.* Gehörlehre, Tonlehre,
Acustico, a, *adj.* zum Ohre gehörig; trombeta—a, Gehörrohr, *n.*
Acutangular, *adj.* (*geom.*) spitz-
Acutelar, vid. Acutilar. [winklig.
Acutiladiço, vid. Acutilador.
Acutilador, *m.* der Degenhiebe austheilt; Raufer, *m.*
Acutilar, *v. a.* mit einem Messer, Degen ꝛc. hauen, stechen, verwunden ꝛc.; zusammenhauen, über die Klinge springen lassen; mit den Zähnen, Krallen verwunden, zerreißen.
Açucar, Assucar, *m.* Zucker, *m.*; pão d'—, Zuckerhut; — candi, Zuckerkand; — mascavado, braune Zucker.
Açucarado, a, *p.* u. *adj.* gezuckert, überzuckert; süß, süßlich (auch *fig.*).
Açucarar, *v. a.* zuckern, überzuckern; (*fig.*) versüßen; -se, *v. r.* süß werden (von Früchten).
Açucareiro, *m.* Zuckerdose, Zuckerbüchse, *f.* [tend.
Açucareiro, a, *adj.* Zucker enthal-
Açucena, *f.* weiße Lilie, *f.*
Açucenal, *m.* Lilienbeet, *n.*
Açuda, vid. Açude.
Açudada, *f.* Wasserdamm, *n.*; vid. Sargenta.
Açude, *m.* Art Schleuse zum Aufhalten u. Vertheilen des Wassers, *f.*, Mühlendamm, Wasserdamm, *m.*
Açufeifeira, vid. Açofeifeira.
Açugentado, Açugentar etc., vid. Sujo, Sujar.
Açulador, *m.* Hundehetzer, *m.* [*n.*
Açulamento, *m.* Aufhetzen (auch *fig.*)
Açular, *v. a.* die Hunde aufhetzen, (*fig.*) aufhetzen, anreizen.
Açumagre, vid. Sumagre. [ma.
Adaçama od. **Adacema,** vid. Azafa-
Adaga, *f.* kurzes, breites, dolchartiges Schwert, *n.* [der Adaga), *m.*
Adagada, *f.* Dolchstoß, Dolchstich (mit
Adagial, *adj.* sprichwörtlich.
Adagio, *m.* (*mus.*) Adagio, *n.*; Sprichwort, *n.*; — *adv.* (*mus.*) langsam.
Adail, *m.* Anführer, Feldherr (in frühern Zeiten); — mór, Generalfeldzeugmeister der alten portugiesischen Miliz, *m.*
Adamado, a, *p.* u. *adj.* weibisch; sanft, zart, weich. [ken, *f. pl.*
Adamanes, *m. pl.* die indischen Pau-
Adamantino, vid. Diamantino.
Adamar-se, *v. r.* sich wie ein Weib schmücken, sich zum Jungfernknecht, süßen Herrchen machen.
Adamascado, a, *p.* u. *adj.* damascirt.
Adamascar, *v. a.* damasciren (eine Degenklinge ꝛc.); auf Damast weben.
Adamitas, *m. pl.* Adamiten, *m. pl.*
Adaptação, *f.* Anpassung, schickliche Anwendung, *f.*
Adaptamente, *adv.* gerade, genau, bestimmt, paßlich.
Adaptar, *v. a.* anpassen, anwenden; -se, zu, in einander passen, passen.
Adaptavel, *adj.* was angepaßt oder angewendet werden kann.
Adarço, *m.* verborgener Weg, *m.*
Adarga, *f.* kleiner, lederner Schild, *m.*
Adargar, *v. a.* mit dem Schilde decken; vertheidigen, beschützen; -se, sich mit dem Schilde decken; (*fig.*) sich wappnen.
Adargueiro, *m.* Schildmacher, *m.*; Krieger, der mit einem Schild (Adarga) bewaffnet ist, *m.*
Adarme, *m.* halbe Drachme (Gewicht), *f.*; (*fig.*) ganz kleine Sache; por adarmes, sehr karg, sehr knickrig.
Adaroeira, vid. Daroeira.
Adastra, *f.* Schlägel, Richtkegel (Instrument der Goldschmiede), *m.*
Addensar, vid. Adensar, Condensar.
Addição, *f.* Hinzufügung, Zulegung, *f.*; Zusatz, Anhang, *m.*, Zugabe, *f.*; Randglosse, *f.*; (*ar.*) Addition, Zusammenrechnung, *f.*
Addicionador, *m.* einer, der hinzufügt, hinzulegt. [hängt.
Addicional, *adj.* hinzugefügt, ange-
Addicionar, *v. a.* (*ar.*) addiren, zusammenzählen, zusammenrechnen.
Addicto, a, *adj.* ergeben, bezeichnet, bestimmt zu. [attachirt.
Addido, a, *adj.* adjungirt, beigefügt,
Addimento, vid. Additamento.
Addir, *v. a.* hinzufügen, beigeben.
Additamento, *m.* Hinzufügung, Vermehrung, *f.*
Additar, vid. Accrescentar. [to.
Addito, *m.* vid. Accrescentamen-
Adducção, *f.* (*an.*) die einwärts lenkende Bewegung (eines Muskels).
Adductor, *m.* (*an.*) der ein Glied einwärts ziehende Muskel.
Adduzir, *v. a.* herbeiführen, zuführen; anführen, allegiren.
Adega, *f.* Keller, Weinkeller, *m.*
Adegueiro, *m.* Kellermeister; Weinküfer, Küper, *m.*
Adejar, *v. a.* die Flügel schlagen, aufflattern, auffliegen.
Adejo, *m.* Flattern, Schwingen der Flügel, *n.*
Adela, *f.* Trödlerin, Trödelfrau, *f.*
Adelfa, Adelfo, vid. Loendro.
Adelfal, *m.* Lorbeerrosen= od. Oleanderbeet, *n.* [ne Weise.
Adelgaçadamente, *adv.* auf eine fei-
Adelgaçado, a, *p.* u. *adj.* (*bot.*) fein, zu dünn, schlank.
Adelgaçador, *m.* der etwas dünner, feiner, schmäler macht.
Adelgaçamento, *m.* das Dünner=, Feinermachen, *n.*
Adelgaçar, *v. a.* dünner, feiner machen; verdünnen, vermindern, kleiner machen; (*fig.*) spitzfindig denken und raisonniren; gründlich untersuchen; -se, *v. r.* fein, dünn, mager werden; (*fig.*) sich verfeinern (Luft).
Adelo, *m.* Trödler, Trödelmann, *m.* (*fig.*) Commissionär; Gelegen=

heitsmacher, *m.* [*f.*
Adem, *f.* Art Ente (tadorne, franz.),
Ademan, *m.* Gestikulation, *f.*, Geberdenspiel, stummes Spiel, *n.*; (*pint.*) Attitude, *f.*, Ademães, vid. Adamanes.
Adenologia, *f.* (*an.*) Drüsenlehre, Drüsenkunde, *f.*
Adenoso, vid. Glanduloso,
Adensar, vid. Condensar.
Adentado, a, *adj.* gezähnt, gezackt.
Adentar, *v. a.* verzähnen, mit Zähnen od. Zacken versehen, zacken; —, *v. n.* zähnen, Zähne bekommen.
Adentro, vid. Dentro (a).
Adeos, *m.* Lebewohl, *n.*, Abschied, *m.*; dar—es, Abschied nehmen, Lebewohl sagen.
Adeosar, vid. Endeosar etc.
Adepto, *m.* Adept, *m.* [chen, *n.*
Adequação, *f.* Anpassen, Gleichma-
Adequadamente, *adv.* richtig, genau, auf eine passende, schickliche Weise.
Adequado, a, *adj.* passend, schicklich, geschickt, geeignet zu —.
Adequar, *v. a.* eine Sache einer andern gleich machen, in Ebenmaß bringen, sie ihr anpassen.
Adereçar, *v. a.* zurechtmachen, ausschmücken; zubereiten; richten, einrichten; vid. Endereçar.
Adereço, *m.* Schmuck, Putz, *m.*; das zu einer Sache, od. zur Ausschmückung einer Sache Gehörige.
Aderençar-se, *v. r.* sich wenden, in einer Richtung gehen; sich wenden an . .
Adernar, *v. n.* (*mar.*) auf eine Seite neigen od. kippen (von Schiffen).
Aderno, *m.* (*bot.*) Alatern, *m.*
Adestramento, *m.* Führen; Abrichten, Unterweisen, Bilden, *n.*
Adestrar, *v. a.* führen; zurechtweisen; bilden, unterweisen, lehren; abrichten; -se, sich in etwas üben, sich bilden.
Adevinha, *f.* Wahrsagerin, *f.*
Adevinhação, *f.* Wahrsagerei, *f.*; Räthsel, *n.*
Adevinhador, vid. Adevinho.
Adevinhar, *v. a.* wahrsagen, weissagen; ahnen; rathen, errathen. [*m*
Adevinho, *m.* Wahrsager; Errather,
Adherencia, *f.* Anhangen, *n.*; (*fig.*) Anhänglichkeit, *f.*; Verbindung, Verwandtschaft, *f.*; Schutz, *m.*
Adherente, *m.* Anhänger, Verwandter, Freund, *m.*;—s, *pl.* die zu einer Sache nothwendigen Dinge; —, *adj.* anhangend; (*fig.*) beipflichtend.
Adherir, *v. n.* einer Sache, Meinung, Partei anhangen.
Adhesão, *f.* Anhangen, *n.*; (*fig.*) Annehmung, *f.*, Beitritt, *m.*
Adhortar, vid. Exhortar.
Adiado, a, *adj.* vertagt, ausgesetzt; festgesetzt, anberaumt, bezeichnet
Adiamantado, a, *adj.* dem Diamanten gleich. [ges; Vertagung, *f.*
Adiamento, *m.* Festsetzung eines Ta-
Adiantadamente, **Adiantado**, *adv.* vor der Zeit, im voraus.
Adiantado, *m.* vor Alters der Civil- und Militär-Gouverneur einer Provinz, *m.*
Adiantado, a, *p.* u. *adj.* vor der Zeit reif; im Voraus bezahlt; vorgerückt; kühn, vorschnell, muthwillig, frech.
Adiantamento. *m.* Vorrücken, Fortschreiten, *n.*, Fortgang, *m.*; Vorschuß, *m.*; Beförderung; Standeserhöhung, *f.*, Avancement, *n.*; (*fig.*) Fortschritt, *m.*
Adiantar, *v. a.* vorwärts bringen, fortrücken; vorwärts rücken, schieben, setzen; vorausnehmen, zum Voraus empfangen od. genießen; zuvorkommen, den Vorsprung gewinnen; beschleunigen, fördern, befördern; voraus bezahlen; vorschießen; (*fig.*) verbessern, vervollkommnen, Fortschritte machen; —se, *v. r.* vorwärts gehen.
Adiante, *adv.* vor, vorwärts, weiter vor; in der Folge, künftighin; de hoje em —, von heute an.
Adianto, *m.* (*bot.*) Steinraute, *f.*, Frauenhaar, *n.*
Adiaphoro, a, *adj.* weder gut noch böse, gleichgültig.
Adiar, *v. a.* einen Tag festsetzen, anberaumen; vertagen.
Adibe, **Adibo**, *m.* Schakal, Goldwolf, *m.*; (*fig.*) vid. mexeriqueiro.
Adição, *f.* (*jur.*) Annahme einer Erbschaft, *f.*
Adietar, *v. a.* einer Diät unterwerfen; —-se, *v. r.* Diät halten.
Adinheirado, vid. Endinheirado.
Adipe, vid. Gordura.
Adiposo, a, *adj.* (*an.*) fett.
Adipsia, *f.* (*path.*) Durstlosigkeit, *f.*
Adir, *v. a.* (*jur.*) — a herança, die Erbschaft annehmen.
Aditado, a, *p.* u. *adj.* beglückt.
Aditar, *v. a.* beglücken, glücklich ma-
Adito, *m.* vid. Entrada. [chen.
Adivinha etc., vid. Adevinha etc.
Adjacencia, *f.* Nähe, *f.*, Angrenzen, *n.*, Nachbarschaft mehrerer Dinge, *f.*
Adjacente, *adj.* anliegend, angrenzend. [gung, *f.*
Adjecção, *f.* Zusatz, *m.*, Beifü-
Adjectivação, *f.* (*gr.*) das Uebereinstimmenlassen des Adjectivs mit dem Substantiv, *n.* [schaftswort.
Adjectivamente, *adv.* als Eigen-
Adjectivar, *v. a.* das Adjektiv ꝛc. mit dem Substantiv übereinstimmen lassen; — -se, *v. r.* sich nach etwas richten, sich in Uebereinstimmung mit etwas setzen.
Adjectivo, *m.* (*gr.*) Adjektiv, Eigenschaftswort, *n.* — *adj.* als Eigenschaftswort gebraucht. [verbunden.
Adjecto, a, *adj.* nahe bei, vereinigt,
Adjuda etc., vid. Ajuda etc.
Adjudicação, *f.* gerichtliche Zusprechung, Zuerkennung, *f.*; gerichtliche Zuschlag, *m.*
Adjudicador, *m.* Zuerkenner, *m.*
Adjudicar, *v. a.* gerichtlich zusprechen, zuerkennen, od. zuschreiben.
Adjudicatario, *m.* dem etwas gerichtlich zuerkannt wird.
Adjudicativo, a, *adj.* zuerkennend.
Adjudicatorio, a, *adj.* (*jur.*) was zuerkennt; —, *m.* Zuerkenntniß, *n.*
Adjuncção, *f.* (*jur.*) Verbindung; Zuordnung eines Amtsgehülfen, *f.*
Adjunto, *m.* Amtsgehülfe, Adjunkt, *m.* — *adj.* beigefügt, beigegeben.
Adjuração, *f.* Beschwörung; Beschwörungsformel, *f.* [bitten.
Adjurar, *v. a.* beschwören, dringend
Adjutor, *m.* Coadjutor, Mitarbei-
Adjutorio, *m.* Hülfe, *f.* [ter, *m.*
Adminiculante, *adj.* unterstützend, helfend, beweisdienlich.
Adminicular, *v. a.* Beistand leisten.
Adminicular, *adj.* vid. Adminiculante. [*f.*; Hülfsmittel, *n.*
Adminiculo, *m.* Beistand. *m.*, Hülfe,
Administração, *f.* Verwaltung, Austheilung (der Sakramente) *f.*
Administrador, *m.* Verwalter, Administrator, Verweser, *m.*
Administrante, *adj.* verwaltend.
Administrar, *v. a.* verwalten, handhaben; austheilen, spenden, (die Sakramente ꝛc.) [würdigkeit, *f.*
Admirabilidade, *f.* Bewunderungs-
Admiração, *f.* Bewunderung, *f.*; Erstaunen, *n.*; ponto d'— (!) Ausrufungszeichen. [verwundert.
Admirado, a, *p.* u. *adj.* erstaunt,
Admirador, *m.* Bewunderer, *m.*
Admirar, *v. a.* Erstaunen, Bewunderung erregen; bewundern; —se, *v. r.* sich wundern.

Admirativamente, *adv.* mit Bewunderung.
Admirativo, a, *adj.* eine Verwunderung erregend, ausdrückend.
Admiravel, *adj.* bewunderungswürdig, erstaunenswerth.
Admiravelmente, *adv.* auf eine bewunderungswürdige, erstaunenswerthe Art. [Zulassung, *f.*
Admissão, *f.* Annahme, Aufnahme,
Admissivel, *adj.* annehmbar, zulässig, gültig.
Admittir, *v. a.* annehmen, aufnehmen, zulassen; genehmigen; erlauben, dulden. [beigemischt
Admixto, a, *adj.* vermischt, gemischt.
Admoestação, *f.* Erinnerung, Ermahnung, Warnung; Rüge, *f.*
Admoestador, *m.* Ermahner, Warner, *m.*; *adj.* ermahnend, warnend, erinnernd.
Admoestar, *v. a.* warnen, erinnern, ermahnen, rathen; rügen, einen Verweis geben.
Admonitorio, a, *adj.* ermahnend, gemahnend; — *subt. m.* Erinnerung, Ermahnung, Warnung, *f.*
Adnata, *f.* (*an.*) Häutchen, welches das Weiße im Auge bildet, *n.* [etc.
Adnotação etc., vid. Annotação
Adnumerar, vid. Ennumerar.
Adoação, vid. Doação.
Adobe, *m.* Lehmbatzen, Luftziegel, *m.*
Adocicado, a, *p.* u. *adj.* süßlich.
Adocicar, *v. a.* süßlich machen, etwas versüßen.
Adoçamento, *m.* Versüßung; (*fig.*) Erleichterung, Milderung, Linderung, *f.* [dernd, lindernd.
Adoçante, *adj.* versüßend; (*fig.*) mil-
Adoçar, *v. a.* süß machen, versüßen; (*fig.*) mildern, lindern, erleichtern, mäßigen; beschwichtigen; — as côres, die Farben verwaschen, vertreiben, verreiben, verschmelzen; —se, *v. r.* süß, weniger herbe, weniger bitter werden; (*fig.*) sich mäßigen, sich beruhigen, sich besänftigen.
Adoecer, *v. n.* kränkeln, krank, unwohl werden oder sein.
Adoecimento, *m.* Erkranken, Kränkeln, Kränklein, *n.* [unpäßlich.
Adoentado, a, *p.* u. *adj.* kränkelnd,
Adoentar, *v. a.* (*p. u.*) krank, unpäßlich machen.
Adolescencia, *f.* Jünglingsalter, *n.* Jünglingsjahre, *n. pl.* Jugend, *f.*
Adolescente, *m.* u. *adj.* Jüngling, *m.*; in den Jünglingsjahren befindlich, jung, jugendlich.

Adolescentula, *f.* (*p. u.*) große Jugend, Blüthe der Jahre, *f.*
Adonde, vid. Onde. [scher Vers, *m.*
Adonico, *adj. m.* verso —, adoni-
Adonis, *m.* Adonis, *m.*; (*bot.*) Adonisblume, *f.* Adonisröschen, *n.*
Adopção, *f.* Annahme an Kindesstatt, *f.*
Adoperar, *v. a.* in's Werk richten, vorbereiten, in Thätigkeit setzen.
Adoptador, *m.* der an Kindesstatt annimmt.
Adoptar, *v. a.* an Kindesstatt annehmen; (*fig.*) annehmen, gutheißen, als das Seinige betrachten.
Adoptavel, *adj.* annehmbar.
Adoptivo, a, *adj.* an Kindesstatt angenommen, Elternstelle vertretend.
Adoração, *f.* Anbetung, *f.*
Adorador, *m.* Anbeter, *m.*
Adorando, a, *adj.* anbetungswerth.
Adorante, *adj.* anbetend.
Adorar, *v. a.* anbeten; (*fig.*) mit großer Leidenschaft lieben; Ehrerbietung erzeigen, verehren.
Adoravel, *adj.* anbetungswürdig.
Adoravelmente, *adv.* mit Anbetung.
Adormecedor, *m.* Einschläferer, Beschwichtiger, Besänftiger, *m.*
Adormecer, *v. a.* einschläfern; (*fig.*) besänftigen, stillen; adormecer-se, *v. r.* einschlafen.
Adormecimento, *m.* Einschläfern, *n.* Einschläferung; Schläfrigkeit; Schlaftrunkenheit, *f.*; (*fig.*) Trägheit, Schläfrigkeit des Geistes, *f.*
Adormentador, *m.* Einschläferer; (*fig.*) Schmeichler, schmeichelhafte Betrüger, *m.*
Adormentar, vid. Adormecer.
Adormir, vid. Adormecer.
Adornadamente, *adv.* zierlich, schön.
Adornado, a, *p.* u. *adj.* geschmückt, geziert, geputzt.
Adornador, *m.* Verschönerer, Ausschmücker, Verzierer, *m.*
Adornar, *v. a.* schmücken, zieren, putzen; ausschmücken, begaben.
Adorno, *m.* Schmuck, Putz, *m.* Zierde, Verzierung, Ausschmückung, *f.*
Adoudado, a, *adj.* hirnlos, unverständig, unklug, unbesonnen, unbedachtsam.
Adquirente, *m.* Erwerber, *m.*; — *adj.* erwerbend, an sich bringend.
Adquirição, vid. Acquisição.
Adquiridor, *m.* Erwerber, *m.*
Adquirir, *v. a.* etwas erwerben, an sich bringen; erlangen; sich aneignen, annehmen (Gewohnheit) sich zuziehen (Krankheit).

Adquirivel, *adj.* erwerbbar, erlangbar.
Adquisição, vid. Acquisição.
Adraganto, **Adragantho**, *m.* (*bot.*) Tragant, Bocksdorn, *m.*; Gummitragant, *n.* [*n.*; *adj.* adriatisch.
Adriatico, *m.* (*geo.*) adriatische Meer,
Adro, *m.* Vorhof, Vorplatz einer Kirche, *m.*; *adj.* traurig, melancholisch. [hen, Anhalten, *n.*
Adstricção, *f.* (*path.*) Zusammenzie-
Adstrictivo, a, *adj.* (*path.*) zusammenziehend.
Adstricto, a, *p. irr.* u. *adj.* genöthigt, gezwungen, verpflichtet.
Adstringencia, *f.* (*path.*) Zusammenziehen, Anhalten, *n.*
Adstringente, *adj.* zusammenziehend; —, *m.* zusammenziehende, anhaltende Mittel, *n.*
Adstringir, *v. a.* zusammenziehen, eindrücken; —se, *v. r.* sich zusammenziehen.
Adstringitivo, a, vid. Astringente.
Adua, *f.* Viehheerde einer Gemeinde, *f.*; Spanndienst, Frohndienst zu öffentlichen Arbeiten, *m.* (*caç.*) Meute Hunde, *f.*; Vertheilung des Wassers zur Bewässerung unter den Nachbarn, *f.*
Aduana, *f.* Zollamt, Zollhaus, *n.*; Zoll, *m.*; Stadtviertel der Christen in den Städten der Mauren, *n.* vid. Alfandega.
Aduaneiro, *m.* Zollbeamter, Zollaufseher, *m.*
Aduar, *m.* das Hirtenlager, die unter Zelten wohnende arabische Völkerschaft od. Horde, *f.* [richter, *m.*
Adubador, *m.* Würzer, Speisenzu-
Adubar, *v. a.* würzen, anmachen; (*fig.*) zurichten, zubereiten; — as terras, das Land düngen; vid. Estrumar.
Adubiar, *v. a.* (*ant.*) Wege, Brücken, Häuser, Schiffe ꝛc. ausbessern; die Felder, den Weinberg anbauen; vid. Adubar.
Adubio, *m.* Ausbesserung eines Schiffs, *f.* Kalfaktern, *n.*; Anbau der Felder, des Weinbergs, *m.*
Adubo, *m.* Würze, *f.*, Gewürz, *n.*; (*fig.*) angenehme Art, Anmuth, Zierde, *f.*, Schmuck, *m.*; —s pretos, Gewürznäglein, Zimmet u. Pfeffer. [rollen.
Aduchar, *v. a.* (*mar.*) ein Tau auf-
Aduchas, *pl. f.* (*mar.*) die Ringe, welche ein aufgerolltes Tau bildet, *m. pl.* [(vom Metall).
Aducir, *v. a.* weich, biegsam machen
Adueiro, *m.* Gemeindehirt, Dorfhirt,

m.: derjenige, welcher das der Gemeinde gehörige Wasser zur Bewässerung der Ländereien austheilt.

Aduella, *f.* Daube, Faßdaube, *f.*; Stabholz, Faßholz, *n.*; innere Ansicht der Steine eines Gewölbes unter dem Kapitale (Maurerausdruck), *f.*

Adufa, *f.* Mühlenstau, *n.*, Schleuse, *f.*; Abdämmung, Krippe, *f.*, Verschlag beim Wasserbau, *m.*; Zapfen an einem Teiche, *m.*; Schutzbrett, *n.*; Fallbrett, *n.*; Bär, *m.*, Wehr, *n.*, Damm, *m.*; Schienbach, Wetterdach, *n.*; Fensterklappe, *f.*; Fensterladen, *m.*

Adufada, *adj. f.* janella —, das mit einem Schirmdach versehene Fenster, *n.*

Adufe, *m.* Art Tambourin, *n.*

Adufeiro, *m.* Tambourinschläger; Tambourinverfertiger, *m.*

Adulação, *f.* Schmeichelei, Lobhudelei, Speichelleckerei, *f.*

Adulador, *m.* Schmeichler, Lobhudler, *m*

Adulante, *adj.* schmeichelnd, lobhudelnd, kriechend.

Adular, *v. a.* schmeicheln, lobhudeln.

Adulatoriamente, *adv.* auf eine lobhudelnde, kriechende Weise.

Adulatorio, Adulativo, a, schmeichelnd, lobhudelnd.

Adulteração, *f.* Verfälschung, *f.*

Adulteradamente, *adv.* Corruptamente.

Adulterador, *m.* Verfälscher, *m.*

Adulteramente, *adv.* mit od. in Ehebruch.

Adulterante, *m.* Ehebrecher, *m.*; — *adj.* ehebrecherisch; verfälschend.

Adulterar, *v. a.* einen Ehebruch begehen; (*fig.*) verfälschen; verderben, verführen; *v. n.* ehebrechen.

Adulterino, a, *adj.* im Ehebruch geboren; (*fig.*) verfälscht.

Adulterio, *m.* Ehebruch, *m.*

Adultero, *m.* Ehebrecher; — *adj.* ehebrecherisch (*fig.*) falsch, verfälscht.

Adulteroso, a, *adj.* der am Ehebruch Theil nimmt.

Adulto, a, *adj.* erwachsen, mannbar.

Adunado, a, *adj.* (*bot.*) zusammengewachsen.

Adunar, *v. a.* (*p. u.*) vereinigen, zusammenfügen.

Adunco, a, *adj.* krumm, gebogen, gekrümmt; nariz —, Habichtsnase, *f.*

Adurente, *adj.* brennend, beißend.

Adussia, *f.* große Schiff (einer Kirche), *n.*

Adustão, *f.* Verbrennung; (*path.*) Entzündung (des Bluts und der Säfte), *f.*

Adustivel, *adj.* entzündbar, verbrennbar, brennbar.

Adustivo, a, *adj.* verbrennbar, brennend.

Adusto, a, *adj.* brennend, dürr, heiß (von Ländern); (*path.*) entzündet, verbrannt (vom Blute u. den Säften).

Advena, *m.* (*p. u.*) Ankömmling, Fremder, *m.*

Advenida, vid. Avenida.

Adventiciamente, *adv.* (*jur.*) durch Schenkung fremder Personen; beiläufig, nebenhin.

Adventicio, a, *adj.* zufällig, fremdartig.

Advento, *m.* Advent, *m.*; Ultimo ou o segundo —, das jüngste Gericht, *n.*

Adverbial, *adj.* Adverbial...; proposição —, Adverbialsatz, *m.*

Adverbialmente, *adv.* als Adverb.

Adverbio, *m.* Adverb, Umstandswort (*n.*)

Adversamente, *adv.* mit Widerwärtigkeit; im Gegentheil; von der entgegengesetzten Seite.

Adversão, *f.* Widerstand, *m.*; Bestreitung (mit Gründen) *f*; Kampf wider den Gegner, *m.*; vid. Aversão, Advertencia.

Adversar, *v. a.* sich widersetzen, widerstehen, bestreiten, widersprechen.

Adversario, *m.* Gegner, *m.* —s, *pl.* (auch) Taschenbuch, Notizbuch, *n.*

Adversario, a, *adj.* vid. Adverso.

Adversativo, a, *adj.* (*gr.*) einen Gegensatz bildend.

Adversidade, *f.* Widerwärtigkeit, *f.* Mißgeschick, *n.*; Trübsal, Noth, *f.*

Adverso, a, *adj.* widrig, ungünstig.

Advertencia, *f.* Benachrichtigung, *f.*; Rath, *m.*; Warnung, Erinnerung; Vorstellung; Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, *f.*

Advertidamente, *adv.* absichtlich, mit Ueberlegung, mit Vorbedacht.

Advertido, a, *adj.* klug, einsichtsvoll, umsichtig, bedachtsam; mal —, unbesonnen, unklug.

Advertir, *v. a.* benachrichtigen, in Kenntniß setzen; erinnern, warnen, rathen; vorstellen, zu Gemüthe führen; bemerken, betrachten; —se, *v. r.* gewahr werden, bemerken, sich erinnern.

Advocação, *f.* Anrufung, *f.*

Advocacia, *f.* Amt, Geschäft eines Advocaten, *n.*

Advocado, Advocar etc., (*ant.*) vid. Advogado etc.

Advocatura, vid. Patrocinio.

Advogacia, vid. Advocacia.

Advogada, *f.* Beschützerin, Vermittlerin, *f.*

Advogado, *m.* Advocat, Rechtsanwalt, *m.*; Beschützer, Vermittler, *m.*

Advogar, *v. a.* das Amt, das Geschäft eines Advocaten verrichten; (*fig.*) — (*por.*) für Jemand vermitteln, bitten, sich verwenden.

Adynamia, *f.* (*path.*) Kraftlosigkeit, *f.*

Adynamico, a, *adj.* (*path.*) febre —a, Faulfieber, *n.*

Adyto, *m.* Innerste, *n.*; geheimste Ort, *m.* Heiligthum, *n.*; (*fig.*) Geheimniß, *n.* verborgene Sache, *f.*

Aereo, a, *adj.* luftartig; (*fig.*) luftig, phantastisch, chimärisch.

Aerifero, a, *adj.* Luft leitend.

Aerificação, *f.* Verwandlung in Luft, *f.*

Aerographia, *f.* Luftbeschreibung, *f.*

Aerolithe, Aerolitho, *m.* Meteorstein, Luftstein, *m.*

Aerologia, *f.* Theorie der Luft, *f.*

Aeromancia, *f.* Kunst, durch die Luft und die Lufterscheinungen wahrzusagen, *f.*

Aeromantico, *m.* Jemand, der diese Kunst ausübt.

Aerometria, *f.* Luftmesskunst, Luftmessung, *f.*

Aerometro, *m.* Luftmesser (Instrument), *m.*

Aeronauta, *m.* Luftschiffer, *m.*

Aeronautico, a, *adj.* was zur Luftschiffungskunst gehört.

Aerophobo, a, *adj.* luftscheu.

Aerophobia, *f.* (*path.*) Luftscheu, *f.*

Aerostação, *f.* Luftreise, Luftschifffahrt, *f.*

Aerostatico, a, *adj.* luftschwebig, zur Luftschifffahrt gehörig.

Aerostato, *m.* Luftschiff, *n.*, Luftball, *m.*

Aerosteiro, *m.* Luftballlenker, Luftschiffer, *m.*

Aesmo, vid. Esmo.

Afadigador, *m.* der ermüdet, abmattet, strapazirt; (*fig.*) langweilige Mensch, *m.*

Afadigar, *v. a.* ermüden, abmatten, strapaziren; belästigen, langweilen; -se, *v. r.* sich abmühen, abarbeiten; sich betrüben, sich quälen.

Afadigoso, a, *adj.* beschwerlich, mühsam.

Afagadeiro, a, *adj.* schmeichelnd, liebkosend.

Afagador, a, *adj.* liebkosend.

Afagamento, *m.* Liebkosung, *f.*, Schmeicheln, *n.*

Afagar, *v. a.* liebkosen, schmeicheln, durch Schmeicheln an sich locken.

Afago, *m.* Liebkosung, *f.*, Liebkosen, *n.*

Afagoso, vid. Afagador.

Afaimar etc., vid. Esfaimar etc.

Afallar, *v. a.* ein Thier durch Zuru=
fen zur Arbeit antreiben. [Weise.
Afamadamente, *adv.* berühmter
Afamador, *m.* der Jemanden mit Lob
nennt, ihn preist. [rüchtigt.
Afamado, a, *p.* u. *adj.* berühmt; be=
Afamar, *v. a.* mit Lob nennen, prei=
sen; berühmt oder berüchtigt ma=
chen, in guten oder schlechten Ruf
bringen; -se, *v. r.* sich berühmt
machen, sich in Ruf bringen.
Afan, Afão, Afano, *m.* Angst, Unruhe,
Sorge, *f.* Kummer, *m.*; Beschwer=
de, *f.* [Mühe, Sorge, Angst.
Afanadamente, *adv.* mit Unruhe,
Afanar, *v. n.* mit großer Mühe und
unter Sorgen arbeiten, sich an=
strengen; -se *v. r.* sich abmühen,
sich müde arbeiten; sich martern,
sich abquälen. [derei treiben.
Afanchonar - se, *v. r.* Knabenschän=
Afanoso, a, *adj.* peinlich, beschwer=
lich, mühsam, arbeitsam. [schafft.
Afastador, *m.* der entfernt, fort=
Afastamento, *m.* Entfernen, *n.*; Fort=
schaffung, *f.*; Entfernung, Wei=
te, *f.*
Afastar, *v. a.* entfernen, fortschaffen;
trennen; fortschicken; —se, *v. r.*
sich entfernen; abweichen.
Afatiado, a, *adj.* in Schnitte zerlegt,
geschnitten. [reich, wohlhabend.
Afazendado, a, *p.* u. *adj.* begütert,
Afazendar - se, *v. r.* Grundstücke,
Landgüter erwerben, reich, begü=
tert werden.
Afazer, Affazer, *v. a.* gewöhnen, ab=
richten (von Hausthieren spre=
chend). [nach etwas richten.
Afazer-se, *v. r.* sich gewöhnen; sich
Afé, *adv.* wahrlich, wahrhaftig, bei
meiner Treu'.
Afear, etc., vid. Afeiar.
Afeiadamente, *adv.* häßlich, garstig.
Afeiador, *m.* Jemand, der häßlich
macht, der entstellt.
Afeiamento, *m.* Häßlichmachen oder
Häßlichwerden, *n.*; Anschwär=
zung, *f.*; Vorwurf, Tadel, *m.*
Afeiar, *v. a.* entstellen, häßlich ma=
chen, verunstalten; (*fig.*) tadeln,
anschwärzen, verunglimpfen; -se,
sich häßlich machen oder häßlich
werden, sich verunstalten.
Afeiçoador, *m.* der einem Dinge die
Gestalt, die Form giebt. [stalten.
Afeiçoar, *v. a.* formen, bilden, ge=
Afeito, *part. irr.* von afazer u.
adj. gewöhnt, angewöhnt ꝛc.
Afellear, *v. a.* mit Galle vermischen,
Jemanden mit Galle Vermischtem
tränken. [nado.
Afemeado, Afeminado, vid. Effemi-
Afeminação, *f.* Weibischmachen od.
Weibischsein, *n.*, Verweichli=
chung, *f.*, Entnervung, *f.*
Afeminadamente, *adv.* auf eine wei=
bische Art. [verweichlicht.
Afeminado, a, *p.* u. *adj.* weibisch,
Afeminamento, vid. Afeminação
Afeminar, *v. a.* weibisch machen,
entnerven.
Aferição, *f.* Stempelung, Aiche, Ai=
chung der Maaße u. Gewichte, *f.*
Aferidor, *m.* Aicher, Stempeler der
Maaße u. Gewichte, *m.*; Aiche *f.*,
Aichmaaß, *n.*
Aferir, *v. a.* aichen, Maaßen u. Ge=
wichten das Zeichen aufdrücken.
Afermentar, vid. Fermentar etc.
Afermosear, Afermosentar etc., vid.
Aformosear etc.
Aferradamente, *adv.* mit Hartnäk=
kigkeit, mit Unbeugsamkeit.
Aferado, a, *p.* u. *adj.* auf seinen
Sinn bestehend.
Aferramento, *m.* Entern, *n.*; An=
kerwerfen, *n.*; (*fig.*) Halsstarrig=
keit, Hartnäckigkeit, *f.*
Aferrar, *v. a.* anhaken, mit einem
eisernen Haken fassen; (*fig.*) mit
der Hand, der Kralle fassen, fest=
halten, ergreifen; (*mar.*) entern;
den Anker werfen; —se, *v. r.* sich
fassen, an etwas fest halten, sich
festhaken; (*fig.*) hartnäckig auf
etwas bestehen, dabei beharren.
Aferretoador, *m.* derjenige, der sticht,
stachelt, anstachelt ꝛc.
Aferretoar, *v. a.* stechen, stacheln,
prickeln; (*fig.*) reizen, zum Zorn
reizen, aufbringen.
Aferro, *m.* Anklammerung, *f.*, Fest=
halten, *n.*; Anhänglichkeit, *f.*;
Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit, *f.*,
Starrsinn, Eigensinn, *m.*
Aferrolhar, *v. a.* verriegeln, zurie=
geln; verschließen; in Eisen oder
Ketten legen; -se, *v. r.* sich ver=
riegeln, sich einschließen.
Aferventar, *v. a.* ein wenig sieden,
kochen lassen, brühen; (*fig.*) beei=
len; erhitzen, aufregen, zu etwas
anreizen; -se, vid. Afervorar
-se. [mit Inbrunst, mit Eifer.
Afervoradamente, *adv.* inbrünstig,
Afervorar, *v. a.* in Gang, auf die
Bahn bringen; anfeuern, anre=
gen, aufmuntern, -se, *v. r.* sich
ermuntern, sich beeifern, sich an=
strengen.
Afervorizar, vid. Afervorar.
Affabilidade, *f.* Leutseligkeit, *f.*
Affavel, *adj.* leutselig, zutraulich,
freundlich. [lich.
Affavelmente, *adv.* leutselig, freund=
Affecção, *f.* die im Körper oder im
Geiste durch die äußeren Eindrücke
verursachte Veränderung, *f.*
Affectação, *f.* gezwungene, erkün=
stelte Wesen, Gezierte, *n.*. Ziere=
rei, *f.* [geziert.
Affectadamente, *adv.* mit Ziererei,
Affectado, a, *p.* u. *adj.* gezwungen,
gesucht, geziert, gekünstelt.
Affectar, *v. a.* eine Art Vorliebe für
etwas blicken lassen; erkünsteln,
erzwingen, vorgeben, affektiren;
sich stellen, zu scheinen suchen; mit
etwas prahlen, prunken; begierig
nach etwas streben, sich besonders
darum bewerben; —se, *v. r.* sich
das Ansehen geben, sich stellen als
ob —. [sejoso.
Affectativo, a, *adj.* (*p. u.*), vid. De.
Affectivamente, *adv.* mit Anhäng=
lichkeit, Zärtlichkeit, Liebe. [fend.
Affectivo, a, *adj.* rührend, ergrei=
Affecto, *m.* Gemüthsbewegung, Lei=
denschaft, Aufwallung, *f.*; Liebe
od. Haß; (*pint.*) lebhafte Aus=
druck in den Gegenständen eines
Gemäldes, *m.*
Affecto, a, *adj.* mit Liebe, Zunei=
gung, ergeben, gewogen; bestimmt
zu; geneigt zu; angegriffen, auf=
geregt.
Affectuar, Affeituar, vid. Effeituar.
Affectuosamente, *adv.* auf eine rüh=
rende Art; liebreich, zärtlich, lie=
bevoll. [einnehmend; liebreich.
Affectuoso, a, *adj.* herzrührend;
Affeição, *f.* Zuneigung, Liebe; Gunst,
Gewogenheit, *f.*, Wohlwollen, *n.*
Affeiçoadamente, *adv.* mit Herzlich=
keit, mit Liebe, Zuneigung.
Affeiçoar, *v. a.* Jemandem Liebe, Zu=
neigung einflößen; besonders lie=
ben, für etwas eingenommen sein;
-se, *v. r.* etwas mit vorzüglicher
Lust treiben, lieb gewinnen.
Affeitação, Affeitar etc., vid. En-
feite, Enfeitar etc.
Affeituoso, a, vid. Affectuoso.
Afferente, *adj.* (*jur.*) rechtlich zu=
kommend, zustehend.
Affigurado, Affigurar, vid. Afigu-
Affilar, vid. Afilar. [rado etc.
Affiliação, *f.* Aufnahme in eine Ge=
sellschaft, einen Orden, *f.*
Affiliar, *v. a.* in einen Orden auf=
nehmen; -se, *v. r.* sich in einen
Orden ꝛc. aufnehmen lassen.

Affim, *adj.* verwandt durch Heirath.
Affincadamente, *adv.* mit Nachdruck, mit Beharrlichkeit, mit Hartnäckigkeit; olhar —, fest anblicken.
Affincamento, vid. Affinco.
Affincar, *v. a.* vid. Fincar.
Affinco, *m.* Eifer, Nachdruck, *m.* Zähigkeit, *f.*, Starrsinn, *m.*, Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, Entschlossenheit, *f.*
Affinidade, *f.* Schwägerschaft, Verwandtschaft, *f.* (letzteres auch *fig.*)
Affirmação, *f.* Bejahung, Bekräftigung, *f.*
Affirmadamente, *adv.* mit Festigkeit.
Affirmador, *m.* der bejaht, versichert.
Affirmante, *part.* bejahend.
Affirmar, *v. a.* bejahen, bekräftigen, bestätigen; befestigen, fest, dauerhaft machen; -se, *v. r.* fest bleiben, auf etwas bestehen; sich überzeugen, sich von etwas versichern.
Affirmativa, *f.* bejahende Meinung, *f.*
Affirmativamente, *adv.* bejahungsweise, zuverlässig.
Affirmativo, a, *adj.* bejahend.
Affixão, *f.* Anheftung, Anschlagung, *f.*
Affixar, *v. a.* anschlagen, anheften (eine Bekanntmachung rc.).
Affixo, *m.* (*gr.*) Affixum, Anhängsel, *n.*
Afflante, *adj.* blasend.
Afflar, *v. a.* blasen, anblasen; einflüstern, einflößen, eingeben.
Afflato, *m.* Blasen, *n.*, Hauch, *m.*; Eingebung, Einflößung, Inspiration, *f.*
Afflicção, *f.* Betrübniß, *f.* Kummer, *m.*
Afflictivamente, *adv.* auf eine betrübte Weise.
Afflictivo, a, *adj.* pena —a, Leibesstrafe, entehrende Strafe.
Afflicto, a, *p. irr.* traurig, betrübt.
Affligidamente, *adv.* mit Kummer, mit Betrübniß.
Affligido, a, *p.* u. *adj.* betrübt, kummervoll, niedergeschlagen, traurig.
Affligidor, *m.* derjenige, der Kummer, Betrübniß verursacht.
Affligamento, vid. Afflicção.
Affligir, *v. a.* betrüben, bekümmern, kränken; quälen; -se, *v. r.* sich betrüben, sich bekümmern.
Affluencia, *m.* Zufluß; (*fig.*) Zulauf; Ueberfluß; Andrang, *m.*; (*fig.*) Fluß der Rede, *m.*
Affluente, *adj.* hinfließend, zufließend; beredt; — *subst. m.* Einfluß, Nebenfluß, *m.*; Einmündung, *f.*
Affluentemente, *adv.* in Ueberfluß, reichlich.
Affluir, *v. n.* zufließen, hineinfließen; (*fig.*) zufließen, in Menge herbeikommen.
Affluxo, *m.* (*path.*) Zufluß, *m.*, Zuströmung, *f.*
Affretamento etc., vid. Afretamento etc.
Affronta, *f.* Schimpf, *m.* Beschimpfung, grobe Beleidigung, *f.*; Schande, Schmach, *f.*; Müdigkeit, Ermattung, *f.*
Affrontadamente, *adv.* gewaltsam, mit Härte; hitzig; mit Beleidigung, auf eine entehrende Weise.
Affrontado, a, *p.* u. *adj.* (*fig.*) der in Gefahr, in Sorge, in Noth ist.
Affrontador, *m.* Beleidiger, Beschimpfer, *m.*
Affrontamento, *m.* der schnelle Wechsel der Gesichtsfarbe, *m.*; Beklemmung, peinliche Unruhe; heftige Aufwallung, *f.*
Affrontar, *v. a.* die Stirn bieten; herzhaft angreifen; trotzen (den Gefahren); die Vorderseite eines Gegenstandes einer andern gegenüberstellen; auf's Haupt schlagen (den Feind); beschimpfen, schmähen; *v. n.* u. -se, *v. r.*, vid. Anciar, Bafar.
Affrontosamente, *adv.* mit Schimpf u. Schande.
Affrontoso, a, *adj.* beschimpfend, entehrend.
Afiação, *m.* Schärfung, *f.* Schärfen, Zuspitzen, Wetzen, *n.*
Afiado, a, *p.* u. *adj.* geschliffen, zugespitzt; schneidend.
Afiador, *m.* Schleifer, Wetzer, *m.*
Afiançador, **Afiançar**, vid. Abonador, Abonar.
Afiar, *v. a.* schärfen, wetzen, schleifen; zuspitzen; — a lingua, sich anschicken, schlecht von Jemandem zu sprechen; —se, *v. r.* scharf, spitz werden.
Afidalgamente, vid. Fidalgamente, Nobremente.
Afidalgado, a, *p.* u. *adj.* den Adeligen spielend; adelig, berühmt.
Afidalgamento, *m.* Handlung, wodurch man sich das Ansehen eines Edelmannes giebt, *f.*
Afidalgar, *v. a.* adeln, den Adel verleihen; -se, *v. r.* sich das Ansehen eines Edelmanns geben.
Afiguração, *f.* Gestaltung, Vorstellung, Einbildung, *f.*
Afigurado, a, *p.* und *adj.* gestaltet; bem—, wohlgestaltet, ansehnlich.
Afigurar, *v. a.* gestalten; -se, *v. r.* sich gestalten; sich einbilden, sich vorstellen.
Afilado, a, *adj.* spitz, hager, schmal, dünn, lang (von der Nase, dem Halse, dem Körperbau).
Afilar-se, *v. r.* (*fig.*) lang, spitz, dünn, hager werden (von der Nase, der Gestalt des Sterbenden rc.).
Afilhado, *m.* Pathe, Taufpathe, Täufling; Schützling, *m.*
Afilhador, *m.* Hundehetzer, *m.*
Afilhar, *v. a.* die Hunde hetzen.
Afim, *conj.* damit; vid. Fim(a).
Afinação, *f.* Reinigung, Läuterung der Metalle; Vollendung; letzte Hand, die man an ein Werk legt, *f.*; (*mus.*) Einklang, Zusammenklang, *m.*
Afinadamente, *adv.* (*mus.*) mit Genauigkeit und Richtigkeit (vom Spiel u. Gesang).
Afinado, a, *p.* u. *adj.* mit Richtigkeit, Genauigkeit singend; geläutert, gereinigt; verfeinert; vollendet.
Afinador, *m.* Metallreiniger; (*mus.*) Stimmer; Stimmhammer, *m.*, Stimmhorn, *n.*
Afinamento, vid. Afinação.
Afinar, *v. a.* reinigen, läutern, abtreiben (Metalle); stimmen (die Instrumente); die letzte Hand an ein Werk legen; (*fig.*) verfeinern, läutern.
Afistulado, a, *adj.* fistelartig; consciencia—a, ein nagendes Gewissen.
Afistular, *v. a.* (*cir.*) eine Wunde fistelartig machen; -se. *v. r.* fistelartig werden.
Afitadamente, *adv.* fest, unbeweglich, beharrlich, unerschütterlich.
Afitamento, vid. Afito.
Afitar, *v. a.* Unverdaulichkeit, den Durchfall verursachen; heften, richten.
Afito, vid. Indigestão; *it.* (*ant.*) vid. Fito.
Afiuzar, *v. a.* (*ant.*) Hoffnung, Zuversicht, Vertrauen einflößen; -se, *v. r.* vertrauen, Hoffnung haben.
Afivellar, *v. a.* zuschnallen, anschnallen.
Aflamengado, a, *adj.* der den Manieren des Flamländers nachahmt.
Afleumar, *v. a.* phlegmatisch, träge, kaltblütig machen; -se, *v. r.* phlegmatisch rc. werden.
Afocinhar, *v. a.* mit der Schnauze, dem Rüssel oder Schnabel stoßen (von Thieren); mit dem Schnabel des Schiffs gegen einen Felsen rc. laufen; *v. n.* auf die Nase fallen.
Afofar, *v. a.* aufschwellend, aufgehend machen (vom Brod); aufpolstern; (*fig.*) aufblasen, eitel machen; -se, *v. r.* sich aufblasen,

eitel werden.
Afogadamente, *adv.* in Eile, feuchend; Hals über Kopf; heimlicher Weise, insgeheim.
Afogadiço, a, *adj.* keuchend; eilfertig, hastig; schwül, erstickend.
Afogadilho, *m.* Hastigkeit, Hast, Eilfertigkeit, *f.*
Afogado, a, *p.* u. *adj.* ertrunken; erstickt; eng, dumpf, eingeschlossen; gedämpft; carne afogada, gedämpftes Fleisch.
Afogado, *m.* Ertrunkener, *m.*; *it.* Gericht von gedämpftem Fleisch, Fisch &c., *n.*
Afogador, *m.* Frauenhalsband; (*fig.*) — de dores, Beschwichtiger der Schmerzen.
Afogadura, *f.* **Afogamento**, *m.* Ersticken, *n.*; Ersäufen, *n.*
Afogar, *v. a.* ersäufen; ersticken; erdrosseln; auslöschen; dämpfen, gedämpft kochen (Speisen); (*fig.*) ersticken, unterdrücken, quälen, plagen; benehmen, des Gebrauchs berauben; *v. n.* ersticken; ertrinken; -se, *v. r.* sich ertrinken; ersticken in, vor..; sich sputen, sich beeilen; verwirrt, bestürzt werden.
Afogo, *m.* Ersticken, *n.*, Erstickung, *f.*; (*fig.*) Zwang, *m.*, Gewalt, Gewaltsamkeit, Unterdrückung, *f.*, Druck, *m.*; Betrübniß, Angst, *f.*, Herzeleid, *n.*
Afogueadamente, *adv.* auf eine feurige, inbrünstige Weise.
Afoguear, *v. a.* entflammen; glühend machen; Pulver aus einem Feuergewehr schießen, um es zu reinigen; erröthen machen; erhitzen; -se, *v. r.* sich entflammen; glühend, heiß werden; sich erhitzen.
Afoito, vid. Afouto.
Afolar, vid. Folar.
Afolhamento, *m.* (*agr.*) Verkoppelung, Koppelung, Eintheilung in Schläge, *f.*
Afolhar, *v. a.* (*agr.*) verkoppeln, die Felder in Schläge eintheilen; eine Koppelwirthschaft einführen.
Afomentar, vid. Fomentar.
Afóra, *adv.* ausgenommen, außerdem, außer; draußen.; vid. Fóra.
Aforadamente, *adv.* zinspflichtig, erbzinspflichtig.
Aforado, a, *adj.* in Zins od. Pacht genommen oder gegeben.
Aforador, *m.* Erbenzinsherr, Zehntherr; Verpächter; Erbenzinsmann, Zehntpflichtige; Pächter, *m.*
Aforamento, *m.* Zins, Erbenzins, *m.* Pacht, *f.* [geben oder nehmen.
Aforar, *v. a.* verpachten, in Erbpacht
Aforçurar, vid. Apressar, Afervorar.
[zieren, ausschmücken.
Aformosear, *v. a.* verschönern, ver-
Aformosentar, vid. Aformosear etc.
[licht; gespalten.
Aforquilhado, a, *p.* u. *adj.* gabe-
Aforquilhar, *v. a.* gabeln, mit gabelförmigen Stützen versehen, sichern; -se, *v. r.* gabelförmig werden, sich spalten.
Aforradamente, *adv.* frei, ohne Hinderniß, ohne Schwierigkeit; sparsam; ohne Gefolge u. Gepäck.
Aforrado, a, *p.* u. *adj.* unbehindert, unbeschwert, leicht, ohne Gefolge u. Gepäck.
Aforrador, *m.* einer, der spart; der einen Sclaven frei macht.
Aforrar, *v. a.* ersparen, sparsam zu Werke gehen; einen Sclaven befreien; -se, *v. r.* sich schonen; nur seinen eignen Vortheil zu Rathe ziehen.
Aforro, *m.* Ersparen, *n.*, Sparsamkeit; Freilassung eines Sclaven, *f.*
Afortunadamente, *adv.* glücklicher Weise; mit Glück.
Afortunar, *v. a.* beglücken, glücklich machen; bereichern.
Afoucinhado, a, *adj.* sichelförmig.
Afoutadamente, vid. Afoutamente.
Afoutado, a, *adj.* kühn, dreist, entschlossen. [heit; ohne Zögerung.
Afoutamente, *adv.* dreist, mit Kühn-
Afoutar, *v. a.* ermuthigen, aufmuntern; -se, *v. r.* sich an etwas wagen, es unternehmen, keine Furcht davor haben.
Afouteza, *f.* Dreistigkeit, Kühnheit, *f.*, Muth, *m.*, Tapferkeit, *f.*; Zuversicht, Entschlossenheit, *f.*
Afouto, a, *adj.* dreist, muthig, entschlossen, verwegen, entschieden.
Afracamento, *m.* Schwäche, Abnahme der Kräfte, Erschlaffung, Schlaffheit, Niedergeschlagenheit, *f.*
Afracar, *v. a.* schwächen, erschlaffen; *v. n.* schwach werden, erschlaffen; -se, sich schwächen, schwach werden.
Afracassar, vid. Fracassar. [den.
Afrancezadamente, *adv.* nach französischer Art.
Afrancezado, a, *p.* u. *adj.* der (die) die französischen Sitten &c. angenommen hat; französisch gesinnt.
Afrancezar, *v. a.* einem Worte eine französische Endung geben; auf französische Art einrichten, französiren; -se, *v. r.* sich nach den französischen Sitten bilden.
Afreguezado, a, *p.* u. *adj.* Kunden, oder Kundschaft habend, besucht.
Afreguezar, *v. a.* in Kundschaft bringen, Kundschaft zuweisen; -se, *v. r.* Kunden bekommen, in Kundschaft kommen.
Afresco, *adv.* Pintura a fresco, Freskomalerei, *f.*
Afretamento, Afretar, vid. Fretamento, Fretar.
Africa, *f.* Afrika, *n.*
Africano, a, *adj.* afrikanisch; —, s. Afrikaner, *m.*, Afrikanerin, *f.*
Afrisoado, a, *adj.* dem friesischen Pferde gleichend.
Afro, a, *adj.* afrikanisch; —, s. Afrikaner, *m.*, Afrikanerin, *f.*
Afronta etc., vid. Affronta etc.
Afrouxadamente, *adv.* mit Erschlaffung, mit weniger Kraft.
Afrouxamento, *m.* Abspannung, Erschlaffung, *f.*; Nachlassen, *n.*
Afrouxar, *v. a.* abspannen, schlaff machen; vermindern, herabspannen; *v. n.* schlaff werden, nachlassen, abgespannt sein; ruhig werden; —se, *v. r.* schlaff werden, nachlassen.
Afrouxelado, a, *adj.* voll Flaumfedern, mit Flaum bedeckt.
Afugentador, a, *s.* der, die in die Flucht jagt, der, die verjagt, Vertreiber, *m.*
Afugentar, *v. a.* in die Flucht jagen, wegjagen, vertreiben, verscheuchen.
Afumado, *p.* u. *adj.* geräuchert, räucherig, voll Rauch, voll Dampf, mit Rauch bedeckt.
Afumadura, vid. Defumadura.
Afumar, *v. a.* räuchern, einräuchern, räucherig machen; Rauch, Dampf auswerfen; Dünste aufsteigen lassen, aushauchen.
Afundar, *v. a.* untersenken, versenken; in den Grund bohren (Schiffe); tief aushöhlen; graben (Brunnen); den Anker werfen; einen Boden in ein Faß machen; (*fig.*) ergründen; -se, *v. r.* untersinken, zu Grunde gehen. [Fundir.
Afundir etc., vid. Afundar und
Afunilado, a, *adj.* trichterförmig.
Afunilar, *v. a.* trichterförmig machen; *v. n.* trichterförmig sein.
Afuroado, a, *adj.* (*fig.*) mit großer Sorgfalt gesucht.
Afuroador, *m.* der mit einem Frettchen jagt, der Kaninchenjäger, *m.*
Afuroar, *v. a.* mit einem Frettwiesel jagen; (*fig.*) genau durchsuchen,

herumstören. [mig.

Afusado, a, *p.* u. *adj.* spindelför=

Afusal, *m.* Bündel von zwei Pfund gebrochenem Flachs zum Spinnen, *n.* [oder zuspitzen.

Afusar, *v. a.* spindelförmig machen

Afusilar etc., vid. Fusilar etc.

Afustar-se, vid. Ahustar-se.

Aga, *m.* Aga (bei den türkischen Truppen), *m.*; Cayenne=Pfeffer, *m.*; Benennung des Buchstaben H im Portugiesischen, *f.*

Agachar-se, *v. r.* sich niederkauern, sich niederducken; (*fig.*) sich ganz ruhig verhalten, seine Zeit ruhig abwarten; nachgeben, klein zugeben.

Agacho, *m.* Ducken, Niederkauern, *n.*; pescar d'agacho, im Trüben fischen, insgeheim betrügen.

Agacia, vid. Pega.

Agadanhador, *m.* der mit den Krallen, Klauen packt ꝛc.; (*fam.*) Gaudieb, Gauner, *m.*

Agadanhar, *v. a.* mit den Klauen ergreifen, zerreißen; packen; mit der Hand packen, ergreifen, festhalten; entwenden; rauben; prellen, schnellen.

Agaffanhar, *v. a.* kratzen, zerkratzen; erwischen, in die Klauen (Hände) fassen. [*m.*

Agalactia, *f.* (*path.*) Milchmangel,

Agalanar, *v. a.* schön, niedlich, galant machen; herausputzen, zierlich kleiden; -se, sich elegant kleiden. [Salz, *n.*

Agallato, *m.* (*chi.*) gallussaures

Agallegadamente, *adv.* nach Art der Gallizier (Wasserträger); (*fig.*) grob.

Agallegado, a, *adj.* der die Manieren der Gallizier (Wasserträger) hat; (*fig.*) grob, bäuerisch, ungeschliffen.

Agaloadura, *f.* Tressenbesatz, *m.*, Gold= oder Silberborde, *f.*

Agaloar, *v. a.* mit Tressen besetzen, galoniren.

Agamatholitha, *f.* Bildstein, *m.*

Agame, Agama, Agamo, *m.* (*h. n.*) Stachelleguan, *m.*

Agami, *m.* (*orn.*) Trompetervogel, *m.*, Knarrhuhn, *n.*

Agarico, *m.* Schwamm, Blätter=, Baumschwamm, Fliegenschwamm, *m.*; — mineral, Steinmark, *n.*

Agarrador, *m.* der mit der Hand greift, festhält; (*fam.*) Häscher, Büttel, *m.*

Agarrar, *v. a.* mit der Hand, der Klaue, Kralle greifen, packen; fest anklammern, festhalten; *v. n.* in den Grund fassen (vom Anker), vor Anker treiben; -se, *v. r.* sich festhalten.

Agarrochador, *m.* der mit einem Wurfspieße verwundet.

Agarrochar, *v. a.* mit einem Jagd= oder Wurfspieße (garrocha) verwunden.

Agarrotar etc., vid. Garrotar etc.

Agarruchar, *v. a.* (*mar.*) mit der Blockrolle oder den Boleinen anziehen, straffer machen.

Agasalhadeiro, vid. Agasalhador.

Agasalhador, *m.* der gastlich, gastfrei od. gastfreundlich aufnimmt; *adj.* gastfreundlich, dienstfertig, zuvorkommend.

Agasalhar, *v. a.* mit Wohlwollen aufnehmen, gut bewirthen, liebreich behandeln; jemand versorgen, ihm ein Unterkommen verschaffen; die Waaren an einen sichern Ort bringen; -se, *v. r.* Obdach nehmen oder suchen.

Agasalho, *m.* gute Aufnahme, liebreiche, wohlwollende Behandlung, *f.*;

Agastadamente, *adv.* ärgerlich, verdrießlich, mürrisch. [jähzornig.

Agastadiço, a, *adj.* aufbrausend,

Agastamento, *m.* üble Laune, verdrießliche Stimmung, *f.*; Verdruß, Zorn, *m.*, Verdrossenheit, *f.*

Agastar, *v. a.* ärgern, zornig machen, reizen; —se, *v. r.* sich ärgern, verdrießlich, heftig werden; sich abhärmen, sich grämen.

Agata, *f.* Achat, Achatstein, *m.*

Agatanhadura, *f.* Kratzwunde, Schramme, *f.*

Agatanhar, *v. a.* kratzen, schrammen.

Ageitadamente, *adv.* bequem, passend.

Ageitar, *v. a.* bequem hinstellen; hübsch, anmuthig einrichten; einrichten nach . .

Agencia, *f.* Agentschaft, Agentenstelle; Thätigkeit, Sorgfalt, *f.*

Agenciar, *v. a.* thätig, eifrig betreiben; eine Sache übernehmen.

Agencioso, a, *adj.* thätig, fleißig; dienstfertig, zuvorkommend.

Agenda, *f.* Agende, Kirchenvorschrift, *f.*; Altar= oder Kirchenbuch, *n.*

Agenesia, *f.* (*path.*) Zeugungsunvermögen, *n.*, Unfruchtbarkeit, *f.*

Agente, *m.* was da wirkt; thätige, wirkende Wesen, *n.*; Agent, Geschäftsbesorger, Geschäftsführer; Bevollmächtigter, Unterhändler, *m.*; — de negocios, Geschäftsträger, *m.*; *adj.* wirkend, wirksam, thätig, nachdrücklich.

Agerata, *f.* u. **Agerato**, *m.* (*bot.*) Gartenbalsam, Leberbalsam, *m.*

Agermanar etc., vid. Irmanar etc.

Agermanar-se, *v. r.* sich verbrüdern, sich eng verbinden.

Agestado, a, *adj.* bem ou mal —, von gutem oder schlechtem Aussehen od. Anstande.

Ageustia, *f.* (*path.*) der Mangel des Geruchs= oder Geschmacksvermögens, *m.* [Zusammenballen, *n.*

Agglomeração, *f.* Anhäufung, *f.*,

Agglomerar, *v. a.* zusammenballen; -se, *v. r.* sich anhäufen, sich zusammenballen, sich vereinigen.

Agglutinação, *f.* (*cir.*) Anheilung, *f.*

Agglutinar, *v. a.* (*cir.*) anheilen, zusammenheilen, vid. Conglutinar; —se, anheilen; sich ankleben. [anklebend.

Agglutinativo, a, *adj.* anheilend,

Aggraduar, vid. Graduar.

Aggravação, *f.* Erschwerung, Schulderhöhung *f.* [rung,

Aggravadamente, *adv.* mit Erschwe=

Aggravado, a, *p.* u. *adj.* erschwert.

Aggravador, *m.* einer, der erschwert.

Aggravante, *adj.* schwerer machend erschwerend.

Aggravar, *v. a.* schwerer machen, erschweren; beleidigen, beschimpfen, Unbill zufügen; erzürnen; überladen, unterdrücken; übertreiben; *v. n.* appelliren, an ein höheres Gericht gehen; -se, *v. r.* sich beleidigt finden; sich verschlimmern, schlimmer werden.

Aggravativo, a, *adj.* } erschwerend.
Aggravatorio, a, *adj.* }

Aggravista, *m.* Richter am höchsten Gerichtshofe (in Portugal), der über eine Appellation entscheidet, *m.*

Aggravo, *m.* Beleidigung, *f.*, Schimpf, *m.*, Unbill, *f.*, Unrecht, *n.*, Schaden, *m.*; (*jur.*) Appellation, Berufung an ein höheres Gericht, *f.*; vid. Appellação.

Aggregação, *f.* Aufnahme in eine Gesellschaft ꝛc., Beigesellung, Zusammenhäufung, *f.*; Beitritt, *m.*

Aggregado, *m.* Aggregat, *n.*; Anhäufung, *f.*

Aggregado, a, *p.* u. *adj.* aggregirt, beigesellt, beigegeben.

Aggregar, *v. a.* in eine Gesellschaft,

Gemeinschaft rc. aufnehmen, beigesellen; häufen, anhäufen; versammeln; bestimmen; — -se, *v. r.* sich versammeln, sich beigesellen.
Aggregativo, a, *adj.* (*med.*) vereinigend.
Aggregato, vid. Aggregado.
Aggressão, *f.* Angriff, erste Anfall, *m.*
Aggressivo, a, *adj.* angreifend, anfallend. [Theil, *m.*
Aggressor, *m.* Angreifer, angreifende
Agigantadamente, *adj.* wie ein Riese; riesenmäßig, riesenartig.
Agigantado, a, *p.* u. *adj.* riesenmäßig; (*fig.*) außerordentlich, ungeheuer.
Agigantar, *v. a.* vergrößern, übertreiben; — -se, *v. r.* bedeutend größer werden; sich hervor thun, alle übrigen übertreffen.
Agil, *adj.* behende, hurtig, flink.
Agilidade, *f.* Behendigkeit, Gewandtheit, *f.*
Agilitar, *v. a.* behende, flink, gelenk machen; gefügig, geschmeidig machen; -se, behende, gewandt werden. [Leichtigkeit.
Agilmente, *adv.* mit Behendigkeit,
Agio, *m.* Agio, Aufgeld, *n.*
Agiotador, *m.* Agioteur, Wucherer mit Wechseln, Aktien rc., *m.*
Agiotagem, *f.* Agiotage, *f.* Wucher mit Wechseln, Aktien rc., *m.*
Agiotar, *v. a.* mit Wechseln, Aktien, Geld rc. wuchern; Wechselwucher
Agiotista, vid. Agiotador. [treiben.
Agitação, *f.* Hin= und Herbewegen, *n.*, Bewegung, *f.* (*fig.*) Gemüthsbewegung, Unruhe; Aufregung; Aufwieglung, *f.*
Agitado, a, *p.* u. *adj.* bewegt, aufgeregt; geprüft, verhandelt rc.
Agitador, *m.* Aufwiegler, *m.*
Agitar, *v. a.* hin und her bewegen, heftig bewegen; beunruhigen, in Bewegung bringen; anregen; aufwiegeln; -se, *v. r.* sich hin u. her bewegen, unruhig werden.
Agitavel, *adj.* bewegbar, beweglich.
Agitavelmente, *adv.* auf eine bewegte, aufgeregte Weise.
Aglactação, *f.* (*path.*) Milchversetzung, *f.* [schlucken, *n.*
Aglutição, *f.* (*path.*) Unvermögen zu
Agnação, *f.* Verwandtschaft von väterlicher Seite her, *f.*
Agnado, *m.* Seitenverwandter von väterlicher Seite her, *m.*
Agnatico, a, *adj.* zur Verwandtschaft von väterlicher Seite her gehörig.
Aguição *f.* (*poet.*) Erkennung einer Person im Drama, *f.*
Agno - casto, *m.* Keuschbaum, *m.*
Agnome, *m.* Beiname, *m.*
Agnominação, *f.* Gleichklang, Gleichlaut, *m.*, vid. Alcunha.
Agnus-Dei, *m.* Agnus=Dei (kleines, aus Wachs gebildetes und vom Pabst eingesegnetes Lamm Gottes), *n.*
Agoa etc., **Agua** etc.
Agogico, *adj.* sentido —, klarer Sinn.
Agomar etc., vid. Abrolhar.
Agomia, *f.* ein sichelförmiges Messer (der Mauren), *n.* [Todesangst, *f.*
Agonia, *f.* Todeskampf, *m.*; (*fig.*)
Agoniar, *v. a.* Todesangst verursachen; betrüben, bekümmern, Kummer verursachen; -se, *v. r.* beklommen, ängstlich sein, sich betrüben, sich härmen, sich grämen.
Agonisadamente, *adv.* mit Beklommenheit, mit Angst. [gen liegend.
Agonisante, *adj.* in den letzten Zü-
Agonisar, *v. a.* einem Sterbenden beistehen; den Todeskampf verursachen; *v. n.* in den letzten Zügen liegen, mit dem Tode ringen; vid. Agoniar, Agoniar-se.
Agora, *adv.* jetzt, gegenwärtig, nun; — quer uma cousa, — quer outra, bald will er das Eine, bald das Andere; no tempo d'agora, in der jetzigen Zeit.
Agorentar, *v. a.* rund herum abschneiden, beschneiden; (*fig.*) ersparen, einschränken.
Agostinho, a, *adj.* was zum Orden des heil. Augustin gehört (Mönch rc.). [*m.*
Agosto, *m.* August, Augustmonat,
Agotar, vid. Esgotar. [sagung.
Agouradamente, *adv.* durch Wahr-
Agourar, *v. a.* eine Vorbedeutung aus etwas ziehen, muthmaßen, prophezeien; -se, *v. r.* zur Vorbedeutung nehmen, sich mit Vermuthungen quälen.
Agoureiro, *m.* Wahrsager, Augur, *m.*
Agourento, a, *adj.* vorbedeutend; der an Vorbedeutungen glaubt, abergläubisch.
Agouro, *m.* das Wahrsagen aus dem Fluge u. Geschrei der Vögel, *n.*; Vorbedeutung, *f.*
Agraciado, a, *p.* u. *adj.* anmuthig, reizend, vid. Engraçado.
Agraciar, *v. a.* anmuthig machen, verschönern, reizend machen; eine Gnade gewähren; begnadigen.
Agraço, *m.* unzeitige Traube, *f.*; unzeitige Traubensaft, *m.*; em —, zu früh, vor der Zeit; zur Unzeit; lançar o — no olho, (*fig.*) Jemanden mit Bitterkeit behandeln, ihm Verdruß machen.
Agradado, a, *p.* u. *adj.* erfreut, angenehm, willkommen, zufrieden.
Agradar, *a. n.* gefallen, einnehmen, anstehen; angenehm sein; willkommen sein od. gut aufgenommen werden; —se, *v. r.* Geschmack an etwas finden, mit etwas zufrieden sein, gern sehen, ein Vergnügen worin finden.
Agradavel, *adj.* angenehm, gefällig, freundlich, anmuthig.
Agradavelmente, *adv.* auf eine angenehme, gefällige Weise.
Agradecer, *v. a.* danken, sich bedanken, sich erkenntlich bezeigen.
Agradecidamente, *adv.* mit Dankbarkeit, mit Erkenntlichkeit.
Agradecido, a, *p.* u. *adj.* dankbar, erkenntlich, verbunden.
Agradecimento, *m.* Erkenntlichkeit, *f.*, Dank, *m.*
Agradecivel, *adj.* dankenswerth.
Agradecivelmente, *adv.* auf eine dankenswerthe Weise.
Agrado, *m.* Anmuth, *f.* guter Anstand, *m.*, Freundlichkeit, *f.*, zuvorkommendes Wesen, *n.*; Einwilligung, *f.*, Beifall, *m.*, Willensmeinung, *f.*, Geschmack (an), *m.* [te, rauh.
Agramente, *adv.* mit Strenge, Här-
Agrapim, *m.* Art Agraffe, *f.*, Häkchen, *n.*, Spange, *f.*
Agrario, a, *adj.* was zum Lande od. Acker gehört; lei — a, das Acker=, Agrargesetz.
Agreste, *adj.* ländlich, wild; roh, grob, bäurisch. [Wasserjungfer, *f.*
Agria, *f.* (*path.*) Raute, *f.*; (*ins.*)
Agrião, *m.* Agriões, *pl.* Brunnenkresse, *f.*; (*alv.*) Stollenbeule, harte Geschwulst in der Kniekehle der Pferde, *f.*
Agricola, *m.* Landbauer, Ackerbauer, Landwirth, *m.*; *adj.* Ackerbau treibend. [od. Ackerbauern gehört.
Agricolar, *adj.* was zum Ackerbau
Agricultar, *v. a.* den Acker bauen, Landwirthschaft treiben; (*fig.*) gewinnen, Nutzen ziehen.
Agricultor, *m.* Ackerbauer, Landwirth, Ackersmann, *m.*; *adj.* Ackerbau treibend. [Feldbau, *m.*
Agricultura, *f.* Ackerbau, Landbau,
Agri-doce u. **Agridulce,** *adj.* säuerlichsüß, sauersüß. [Füße legen.
Agrilhoar, *v. a.* fesseln, Eisen an die

Agrimensão, *f.* Feldmessung, Ackermessung, Feldmeßkunst, *f.*
Agrimensor, *m.* Feldmesser, *m.*
Agrimensura, *f.* Feldmessung; Feldmessekunst, *f.* [Odermennig, *m.*
Agrimonia, *f.* (*bot.*) Ackermennig,
Agripalma, *f.* (*bot.*) Herzgespannkraut, *n.*
Agrisalhar, vid. Grisalhar.
Agro, *m.* Ackerfeld, *n.* Acker, *m.* Grundstück, *n.*
Agro, a, *adj.* sauer, herbe; rauh, holperig, steinig (Wege); (*fig.*) widerwärtig, unangenehm; hart, störrig. [che Schriftsteller, *m.*
Agrographo, *m.* landwirthschaftli-
Agronomia, *f.* Ackerbaukunde, *f.*
Agronomico, a, *adj.* landwirthschaftlich.
Agronomo, *m.* Ackerbaukundiger, *m.*
Agrumelar, *v. a.* gerinnen machen; -se, *v. r.* gerinnen (von Flüssigkeiten), sich klümpern.
Agrumetar, *v. a.* (*mar.*) ein Schiff mit Schiffsjungen versehen.
Agrura, *f.* Säure, *f.* (des Weins, der Früchte ꝛc.), saure Saft, *m.*; (*fig.*) Rauhheit, Rauhigkeit, Unebenheit eines Erdreichs, eines Gebirges ꝛc., *f.* [*f.*
Agrypnia, *f.* (*path.*) Schlaflosigkeit,
Agua, *f.* Wasser, *n.* — doce, süßes Wasser, Flußwasser; — salgada, Salz-, Seewasser; — nativa, Quellwasser; — viva, fließendes Wasser; — de pé, Quellwasser; — morta, stehendes Wasser, todtes Gewässer; — de chuva, Regenwasser; — regal, Goldscheidewasser, Königswasser; — ardente, Branntewein; — rosada, Rosenwasser; — benta, Weihwasser; — do Espirito Santo, Taufwasser; — forte, Scheidewasser; — de cheiro, wohlriechendes Wasser; — ferrea, sulphurea, Stahlwasser, Schwefelwasser; — raz, Terpentinspiritus; — aberta (*mar.*) ein Leck; — vai! vorgesehen!; ao lume d'—, dem Wasser gleich, wasserpaß; — abaixo, stromabwärts; — arriba, stromaufwärts, gegen den Strom, (*fig.*) schwierig; fazer, abrir — um navio. (*mar.*) leck sein; como —, in großer Menge; entre a cruz e a — benta, in großer Gefahr sein; zwischen Thür u. Angel stecken; sem dizer — vai, ohne Weiteres; isto traz, od. leva — no bico, das hat etwas auf sich, dahinter steckt etwas; não dar nem uma sede d'agua, nicht den geringsten Beistand leisten, kein Glas Wasser reichen; —s, *pl.* Wasser, Glanz der Diamanten, Perlen; Urin, Pisse; verter —, das Wasser abschlagen, pissen; pescar em — envoltas, im Trüben fischen.
Agua, *m.* brasilianische Kröte, *f.*
Aguaçal, vid. Pantano.
Aguaceira, *f.*, vid. Aguaceiro; it. ein mit Wasser vermischtes Getränk, *n.*
Aguaceiro, *m.* Platzregen, *m.*
Aguacento, a, *adj.* sumpfig, morastig, wässerig; sehr feucht.
Aguada, *f.* (*mar.*) Wasserplatz, Ort, wo man Wasser für die Schiffe einnimmt; Wasservorrath für ein Schiff, *m.*; (*pint.*) Wasserfarbe, *f.*; Gemälde in solcher Farbe; Tuschen, Waschen, *n.*
Aguadeiro, *m.* Wasserträger, *m.*
Aguadeiro, a, *adj.* was gegen den Regen schützt.
Aguadilha, *f.* dünnes Wasser, welches aus Wunden u. Geschwüren fließt; auch aus Brüsten, die keine Milch haben, *n.*
Aguado, a, *p.* u. *adj.* gewässert, mit Wasser vermischt; (*alv.*) rehe, verfangen, verschlagen.
Aguador, *m.* Brause, Gießkanne mit einer Brause, *f.*; einer, der begießt, benetzt, vid. Regador.
Aguagem, Aguage, *f.* (*mar.*) starke Meerströmung, *f.*; beständiges Wogen des Meeres, *n.*
Agua-mãi, *f.* (*chi.*) Mutterlauge, *f.*
Agua-mel, Meth (Wasser u. Honig vermischt), *m.*
Aguamento, *m.* (*alv.*) Rehe, Futterrehe, *f.*, Verschlagen, *n.*; Abgetriebenheit, *f.*; Strenge, *f.*
Agua-pé, *m.* Lauer, Tresterwein, Nachwein, Gesindewein; (*fig.*) schlechter Wein, Krätzer, *m.*
Aguar, *a. a.* wässern; (*fig.*) zu Wasser machen, vereiteln, durchkreuzen; — o cavallo, ein Pferd rehe machen, es abmergeln.
Aguardente, *f.* Branntwein, *m.*; — de cabeça, Vorlauf (der erste Spiritus, den man bei der Destillation gewinnt) *m.*; — d'arroz, Arak.
Aguardenteiro, *m.* Branntweinbrenner, Branntweinhändler, *m.*
Aguardo, *m.* (*caç.*) Anstand (worauf man das Wild erwartet), *m.*
Aguarelha, Aguarella, *f.* Aquarellfarbe, Wasserfarbe, *f.*; Aquarellgemälde, Gemälde in Wasserfarben, *n.* [quarellmaler, *m.*
Aguarelhista, Aguarellista, *m.* A-
Aguçadeira, *f.* Schleifstein, Wetzstein, *m.*; *adj.* was schärft, (auch *fig.* den Appetit ꝛc.).
Aguçador, *m.* Wetzer, Schleifer, *m.*
Aguçadura, *f.* Schleifen, Scharfmachen, Wetzen, *n.*
Aguçamento, vid. Aguçadura.
Aguçar, *v. a.* schärfen; schleifen, wetzen; spitzen; zuspitzen; (*fig.*) erregen, anspornen, antreiben, aufmuntern, ermuthigen, anfeuern; — a lingua, sich anschicken, etwas Böses von Jemandem zu sagen; *v. n.* in die Höhe gehen, treiben; -se, *v. r.* sich schärfen, scharf werden; sich anstrengen, fleißiger werden; widerstehen, Widerstand leisten, sich wappnen gegen..
Aguçar-de-ló, (*mar.*) den Wind gewinnen.
Agudamente, *adv.* spitz, spitzig, in, mit einer Spitze; (*fig.*) geistreich, durchdringend, scharfsinnig.
Agude, Agudea, *f.* (*ins.*) geflügelte Ameise, *f.*
Agudeza, *f.* Schärfe einer Waffe, *f.*; Scharfsinn, *m.*, Scharfsichtigkeit, Schärfe, Lebhaftigkeit des Geistes, *f.*; Witzwort, *n.*, scharfsinnige, geistreiche Bemerkung, Anspielung ꝛc., *f.*; Spitzige, Witzige in einem Gedanken, *n.* witzige Einfall, *m.*
Agudo, a, *adj.* scharf, sehr spitz, spitzig; (*fig.*) scharfsinnig, geistvoll, fein, witzig, sinnreich; lebhaft; durchdringend (vom Schmerz); accento —, (*gr.*) scharfer Accent ('); som —, gellender Ton.
Agueiro, *m.* Wasserrinne, Wasserfurche, *f.*
Aguentar, *v. a.* tragen, ertragen; erdulden; aufrecht halten, behaupten; — as bigotas, (*mar.*) die Jungfern einbinden.
Aguente, *m.* (*mar.*) Kraft des Schiffes, um dem Wind zu widerstehen; Ladungsfähigkeit, Ladung, die ein Schiff tragen kann, *f.*
Aguerrear, Aguarreirar etc., vid. Aguerrir etc.
Aguerrilhar, *v. a.* Guerillas bilden; -se, sich in Guerillas (kleine Kriegsbanden) schaaren.
Aguerrir, *v. a.* an das Kriegsleben gewöhnen, abhärten.

Aguia, *f.* Adler, *m.* (*poet.*) Aar, *m.*; (*fig.*) ein Genie, *n.*, Mann von großem Geiste, *m.*; — pesqueira, Fischadler; — real, Königsadler, Goldadler, *m.*

Aguieiro, *m.* Zimmerstücke, Bauholzstücke, *n. pl.*

Aguila, *m.* wohlriechendes, indisches Aloeholz, *n.*

Aguilhada, *f.* Treibstachel der Ochsentreiber, *m.*

Aguilhão, *m.* Stachel (auch *fig.*) *m.*; Stachelstock der Ochsentreiber, *m.*

Aguilhoada, *f.* Stoß, Stich mit dem Stachel, *m.*

Aguilhador, *m.* der mit dem Stachel antreibt; (*fig.*) Anstifter, Aufhetzer, *m.*

Aguilhoamento, *m.* Anstacheln, Antreiben, *n.*

Aguilhoar, *v. a.* stacheln, antreiben.

Agulha, *f.* Nadel, Nähnadel; Radirnadel, *f.* Grabstichel, *m.*; Thurmspitze *f.*; dünner Obelisk, *m.*; Pfropfreis, *n.*; — de colchoeiro od. albardeiro, Packnadel; — de lardear, Spicknadel; — de ponta de diamante, die Räumnadel (bei der Artillerie); — de pastor, (*bot.*) Storchschnabel, Nabelkerbel *m.*; — de fazer meias, Stricknadel; A — de marear, Magnetnadel, *f.*, Seekompaß, *m.*; peixe —, Hornfisch, *m.*

Agulhada, *f.* Nadelstich, *m.*; Faden, der jedesmal in eine Nadel gefädelt wird, *m.*

Agulhão, *m.* große, dicke Nadel, *f.*

Agulheira, *f.* (*bot.*) Nabelkerbel, *m.*, Venuskraut, *n.*

Agulheiro, *m.* Nadelbüchse, *f.*; Nadler, Nadelmacher, *m.*; Loch, *n.*, Oeffnung, *f.* (in einer Wand ꝛc.).

Agulheta, *f.* Schnürnadel, *f.*, Schnürstift, *n.*, Nestelschnur, *f.*

Agulheteiro, *m.* Nadler, Senkler, *m.*

Agumia, vid. Agomia.

Aguti od. **Cotia do Brazil**, *m.* (*z.*) brasilische Coati, *m.*

Ah! (*interj.*) Ah! Ach! Ei! Ha! O!

Ahi, *adv.* dort, dorthin; d' — a alguns dias, in einigen Tagen.

Ahuai, *m.* (*bot.*) gemeine Schellenbaum, *m.*

Ahustar, *v. a.* (*mar.*) die Taue anknüpfen, sie splissen.

Ahuste, *m.* (*mar.*) das Aneinandersplissen der Taue.

Ai, vid. Ahi.

Ai, *m.* Seufzen, *n.*, Seufzer, *m.*; — Jesu, das Schooßkind der Familie, *n.*, Liebling, *m.*; dar ais, seufzen.

Ai, (*interj.*) ach! weh! — de mim, de ti, wehe mir, dir; — dos impios! wehe den Gottlosen!

Aia, *f.* Amme, Aja, Erzieherin, *f.*

Aiaia, *f.* Kinderspielzeug, *n.*

Aiduranga, *f.* (*icht.*) Art Roche, an der brasilischen Küste, *f.*

Ainda, *adv.* noch; — não, noch nicht; — agora, eben jetzt, in diesem Augenblick; — assim, ungeachtet; — mal, zum Unglück, unglücklicher Weise; — bem, zum Glück, glücklicher Weise; — que, obgleich, wenn auch; — quando, selbst wenn.

Aio, *m.* Hofmeister, Lehrer, Erzieher, *m.*

Aipim, Aipii, Impim, *m.* (brasil. W.), süßer Maniok, den man gebraten ißt, *m.*

Aipo, *m.* Sellerie, Eppich, *m.*

Airado (*ant.*), vid. Irado.

Airão, *m.* (*orn.*) Silberreiher; Reiherbusch; Kopfputz von Diamanten, Federn, Blumen ꝛc., *m.*

Airella, *f.* Heidelbeere, *f.*

Airosamente, *adv.* mit Leichtigkeit, Anmuth, Geschick, Anstand, Eleganz.

Airosidade, *f.* Anmuth, Lieblichkeit, *f.* gutes Aussehen, *n.*; Anstand, *m.*

Airoso, a, *adj.* wohlgestaltet, von anmuthigem, edlem Aeußern und Manieren; (*fig.*) siegreich, triumphirend.

Aivaca, vid. Aiveca.

Aivão, *m.* (*orn.*) Mauerschwalbe, *f.*

Aiveca, *f.* Streichbrett am Pfluge, *n.*

Aizoa, *f.* (*bot.*) immergrüne Fettpflanze, *f.*

Ajaezar, *v. a.* anschirren, zäumen u. satteln; schmücken, putzen.

Ajantarado, a, *adj.* almoço —, Frühstück, welches statt des Mittagessens eingenommen (déjeuner dinatoire), *n.*

Ajardinado, a, *adj.* gartenartig.

Ajoelhação, vid. Genuflexão.

Ajoelhar, *v. n.* knieen; -se, sich auf die Knie niederlassen; (*fig.*) sich zu Füßen werfen, sich demüthigen.

Ajornalar, *v. a.* auf den Tag, für Tagelohn miethen; -se, *v. r.* sich in Tagelohn vermiethen.

Ajoujamento, *m.* Koppeln, Zusammenkoppeln (der Hunde), *n.*

Ajoujar, *v. a.* koppeln, zusammenkoppeln (Jagdhunde ꝛc.).

Ajoujo, *m.* Koppel, *f.* Koppelriemen, *m.*

Ajuaga, vid. Enxoada.

Ajuda, *f.* Hülfe, *f.* Beistand, *m.*; Gehülfe *m.*; Klystier *n.*; (*mar.*) Borgtau, *n.*; — da camara, Kammerdiener; — de custo Diäten, Reisekosten.

Ajudadeira, *f.* Gehülfin; Helferin, *f.*

Ajudador, *m.* Gehülfe; Beistand, Helfer, Beschützer, *m.*

Ajudante, *m.* Adjutant; — de campo, Generaladjutant, *m.*

Ajudante, *adj.* helfend, der behülflich ist, beistehend.

Ajudar, *v. a.* helfen, beistehen; — á missa, bei der Messe officiren, Meßdienst thun; assim Deos me ajude, so wahr mir Gott helfe; -se, *v. r.* sich helfen; — um ao outro, sich einander helfen.

Ajudicar, vid. Adjudicar.

Ajuga, *f.* (*bot.*) Günsel, Güldengünsel, *m.*; Ochsenbrech, *n.* Hauhechel, *f.*

Ajuizadamente, *adv.* mit Verstand, Klugheit, verständig, klüglich.

Ajuizado, a, *p.* u. *adj.* verständig, klug.

Ajuizador, *m.* Beurtheiler, *m.*

Ajuizar, *v. a. e. n.* urtheilen, beurtheilen; Verstand, Klugheit zeigen.

Ajular, (*mar.*) vid. Soloventear.

Ajuntador, *m.* Sammler, Versammler, Collecteur, *m.*

Ajuntadouro, *m.* Ort, wo sich das Regenwasser ansammelt, *m.*

Ajuntamento, *m.* Zusammenfügung, Verbindung, *f.*; Zusammenkunft, *f.* Versammlung, *f.* Verein, *m.* Gesellschaft, *f.*; eheliche Verbindung; fleischliche Vermischung, *f.*; Hinzufügung, *f.*

Ajuntar, *v. a.* zusammenfügen, versammeln, vereinigen, sammeln, zusammenbringen; zusammenkoppeln (Hunde, Ochsen ꝛc.); -se, *v. r.* sich versammeln, zusammenkommen, sich sammeln; sich vereinigen; sich verbinden (zu einer Gesellschaft); einer Frau beiwohnen.

Ajuntavel, *adj.* was sich sammeln, vereinigen, zusammenfügen läßt.

Ajuramentado, a, *p.* u. *adj.* beeidigt, vereidigt; verschworen.

Ajuramentar, *v. a.* beeidigen; in Eid u. Pflicht nehmen; durch einen Eid verpflichten; beschwören; -se, *v. r.* sich eidlich verbinden; — contra alguem, sich gegen Jemand verschwören.

Ajustadamente, *adv.* gerade, genau, ganz genau, richtiger Weise.

Ajustado, a, *p.* u. *adj.* richtig, gerade, genau.

Ajustamento, *m.* Uebereinkunft, *f.*, Uebereinkommen, *n.*; Ausglei-

chung, *f.*; Abschließung eines Geschäfts, *f.*

Ajustar, *v. a.* anpassen, eng anpassen; einrichten; zurichten; ordnen; einen Zwist ausgleichen, schlichten, beilegen; abschließen; genau worauf richten; richtig machen, berichtigen, ausgleichen, gleich machen; behandeln (eine Waare), den Preis bestimmen; eine Rechnung liquidiren; (*com.*) die Rechnung abschließen; -se, *v. r.* zu etwas passen, stimmen; übereinkommen mit..

Ajuste, *m.* Ausgleichung, Berichtigung, *f.*; Vertrag, *m.*, Uebereinkunft, *f.* Handel, *m.*; — de contas, Abschluß der Rechnungen.

Ala, *f.* Flügel (eines Heeres) *m.*; Flanke, bei Festungswerken, *f.*; Flamme, *f.* [der Sergeanten, *m.*

Alabarda, *f.* Hellebarde, *f.*, Spieß

Alabardada, *f.* Stoß, Stich mit der Hellebarde, *m.* [Hellebardirer, *m.*

Alabardeiro, *m.* Hellebardenträger,

Alabastrina, *f.* dünne Alabasterscheibe, deren man sich statt der Fensterscheibe bedient, *f.* [Alabaster.

Alabastrino, a, (*poet.*) weiß wie

Alabastrito, *m.* falscher Alabastergips, Afteralabaster, *m.*

Alabastro, *m.* Alabaster, *m.*

Alacoado, a, *adj.* hochroth, lackfarbig, schinkenfarben.

Alacrao, *m.* Scorpion, *m.* [keit, *f.*

Alacridade, *f.* Munterkeit, Lustig-

Alado, a, *adj.* geflügelt; o moço —, Cupido. [falsches Gewicht, *n.*

Aladroado, a, *adj.* diebisch; peso —

Alagadeira, *adj. f.* verschwenderisch.

Alagadiço, a, *adj.* leicht zu überschwemmen, sumpfig.

Alagado, a, *p.* u. *adj.* überschwemmt, unter Wasser stehend; (*fig.*) zu Grunde gerichtet, untergegangen; voll von..

Alagador, *m.* Verschwender, Verschleuderer, *m.*; *adj.* unter Wasser setzend, überschwemmend.

Alagamento, *m.* Ueberschwemmung, *f.*; Untergehen, Versenken, *n.*

Alagar, *m.* vid. Lagar u. Algar.

Alagar, *v. a.* überschwemmen, unter Wasser setzen; versenken (in's Wasser); (*fig.*) überschwemmen (ein Land mit etwas); durchbringen, verschwenden, verschleudern; zu Grunde richten; -se, *v. r.* zu Grunde gehen, versinken, überschwemmt sein.

Alagoso, a, *adj.* überschwemmend.

A-la-grande, *adv.* als großer Herr, großartig, prachtvoll. [Zeit.

A-la-larga, ou á larga, *adv.* mit der

Alalia, *f.* (*path.*) Stummheit, *f.*

A-la-mar, *adv.* in die, auf der hohen See.

Alamar, *m.* Litze, Schnur, von Gold, Silber, Seide ꝛc. *f.*; Runneschnur, Schnurschleife, *f.* [setzt.

Alamarado, a, *adj.* mit Litzen ꝛc. be-

Alambar, vid. Alambre.

Alambazadamente, *adv.* schwelgerisch, gefräßig; (*fig.*) auf eine sehr grobe Weise.

Alambazado, a, *adj.* (*pop*). gefräßig, schwelgerisch; (*fig.*) grob, bäurisch; (*mar.*) geschrubbt, mit dem Schrubber gefegt.

Alambazar, *v. a.* (*mar.*) schrubben, mit dem Schrubber reinigen oder fegen; -se, (*pop.*) sich sättigen, sich vollpfropfen, übermäßig essen.

Alambel, *m.* Teppich von gefärbtem oder gestreiftem Zeuge, *m.*

Alambicado, a, *p.* u. *adj.* destillirt; (*fig.*) zu fein ausgesponnen, zu weit hergeholt, gekünstelt.

Alambicar, *v. a.* destilliren; (*fig.*) grübeln, klügeln.

Alambique, *m.* Destillirkolben, Brennkolben, *m.*, Destillirblase, Branntweinblase, *f.*

Alamborado, a, *p.* u. *adj.* geböscht, gewölbt; schroff, steil, abschüssig.

Alamborar, *v. a.* (*fort.*) eine Böschung an einer Mauer machen, steil abdachen, escarpiren; wölben.

Alambra, *f.* Schwarzpappel, *f.*; Harz, das man aus der gemeinen Pappel u. andern Bäumen gewinnt, *n.*

Alambre, *m.* Ambra, Amber, Bernstein, *m.*; (*fig.*) verschmitzter, feiner Mensch.

Alambreado, a, *adj.* ambrafarbig; Ambra enthaltend; mit Ambra zersetzt. [Ort, *m.*; Pappelallee, *f.*

Alameda, *f.* mit Pappeln bepflanzter

Alamedar, *v. a.* die Bäume alleeartig pflanzen, eine Allee anlegen.

Alamia, *f.* Franze an der Pferdedecke ꝛc., *f.*

A-la-mira, *adv.* estar —, lauern, auflauern, aufpassen, ausspähen.

Alamo, *m.* Pappel, *f.*, Pappelbaum, *m.*; — branco, Silberpappel, *f.*; — libyco od. alpino, Zitterpappel, Espe, *f.*

Alampada, *f.* Lampe, *f.*

Alampadario, *m.* Leuchter, Armleuchter, Leuchterstock, *m.*

Alampadeiro, vid. Alampadario.

Alanceamento, *m.* das Stoßen, Verwunden mit der Lanze, *n.*

Alancear, *v. a.* mit der Lanze stoßen od. verwunden; (*fig.*) demüthigen. [dro.

Alandro, Alandroeiro, vid. Eloen-

Alanhar, *v. a.* der Länge nach Einschnitte machen; — o peixe, die Fische reinigen, ihnen die Eingeweide ausnehmen, sie zum Einsalzen zurichten.

Alão, *m.* Saufänger, *m.*

Alapardar-se, *v. r.* sich niederducken, sich niederkauern, hocken, (*fig.*) sich ducken, sich verbergen.

Alaqueca, vid. Laqueca.

Alar, *v. a.* anziehen, holen, anholen, hissen, aufhissen; Truppen, Bäume ꝛc. in eine Linie stellen; -se, *v. r.* (*fig.*) sich emporschwingen; am Tauwerk hinaufklettern.

Alaranjado, *adj.* orangenfarbig,

Alarde, v. Alardo. [orangengelb.

Alardeadeira, *f.* Prahlerin, Großthuerin; Fuchsschwänzerin, *f.*

Alardeador, *m.* Prahler, Großthuer; Fuchsschwänzer, *m.* [tação.

Alardeamento, vid. Alardo, Osten-

Alardear, *v. a.* Heerschau, Revue, Musterung der Truppen halten (*ant.*); — *v. n.* großthun, prahlen, vid. Ostentar.

Alardo, *m.* Heerschau, Musterung, Revue, *f.*; Großthuerei, Prahlerei, Eitelkeit, *f.*; fazer —, mit etwas prunken, sich brüsten, großthun.

Alares, *m. pl.* Steckgarn, Stecknetz, um Rebhühner, Wachteln ꝛc. zu

Alarga, *adv.* reichlich. [fangen, *n.*

Alargado, a, *adj.* verlängert, erweitert, ausgedehnt. [tert ꝛc.

Alargador, *m.* der verlängert, erwei-

Alargamento, *m.* Verlängerung, Erweiterung, *f.*

Alargar, *v. a.* verlängern, erweitern, breiter, weiter machen; ausdehnen, vergrößern; — *v. n.* sich erweitern; breiter werden; ausgedehnter werden; — o vento (*mar.*) günstig werden (der Wind); -se, *v. r.* sich erweitern, sich verlängern, sich ausdehnen; sich vom Wege entfernen; freigebig sein; (*mar.*) in See stechen; abhalten; — com alguem, sich gegen Jemand frei aussprechen.

Alarida, *f.* Lärm, *m.*, verwirrtes Geschrei von mehreren Personen, *n.*

Alarido, *m.* Geschrei, Geheul, *n.*

Alarma, (*grr.*) Lärmschlagen, Lärmblasen, *n.*; tocar —, Lärm schla=

gen, *n.*
Alarvaria, *f.* Rohheit, Grobheit, *f.*
Alarve, *m.* arabische Beduine; (*fig.*) roher, ungebildeter Mensch, *m.*
Alarvia, *f.* der Haufen, die Menge Beduinen.
Alastrador, *m.* (*mar.*) Schichter, *m.*
Alastrar, *v. a.* Ballast einladen; (*fig.*) mit Blumen, Todten &c. bedecken, bestreuen; demoliren, niederreißen. [lateinische Weise
Alatinamente, *adv.* lateinisch, auf
Alatinar, *v. a.* eine lateinische Endung geben.
Alaudado, a, *adj.* lautenförmig.
Alaude, *m.* Laute, *f.*
Alavanca, *f.* Hebel, Hebebaum. *m.*, Hebestange, *f.*
Alavão, *m.* Heerde Mutterschafe, *f.*; — de gallinhas, Menge Hühner, *f.*
Alavoeiro, *m.* Schäfer einer Heerde Mutterschafe, *m.* [den).
Alazão, *adj.* fuchsroth (von Pfer=
Albacar, *m.* porta d' —, Thor (in den Seeplätzen der Mauren) nach der Landseite führend, durch welche sie die Viehherden ein= u. ausließen. [geschlechte, *m.*
Albacora, *f.* Seefisch vom Boniten=
Albafar, **Albafor**, *m.* Kalmus, *m.*, Kameelheu, *n.* [*m.*
Albarda, *f.* Packsattel, Saumsattel,
Albardadura, *f.* Packsattelgeschirr; das Satteln eines Saumthieres, *n.* [*m.*; Sattelkissen, *n.*
Albardão, *m.* der große Packsattel,
Albardar, *v. a.* auf den Packsattel legen; (*fig.*) ein Gericht mit Mehl, Milch &c. anrühren, um es zu backen; Jemand gröblich betrügen.
Albardeira, *f.* Frau, welche Sattelkissen macht; (*fig.*) Pfuscherin, *f.* Rosa —, wilde Rose, *f.*
Albardeiro, *m.* Packsattelmacher, *m.* (*fig.*) Pfuscher, *m.*
Albarrada, *f.* Blumentopf; Wassertopf (in Klöstern), *m.*
Albarrada, *m.* (*ant.*) Mauer von Steinen ohne Mörtel, *f.*; Gehege, *n.*, Einfriedigung, *f.*
Albarrã, **Albarrana**, *f.* (*ant.*) Thurm, worin man vor Alters das Geld der Krone niederlegte, welches zur Bestreitung der öffentlichen Ausgaben übrig blieb; *adj. f.* cebola —, Meerzwiebel, *f.*
Albatroz, *m.* (*orn.*) Kriegsschiffvogel, Albatroß, *m.*
Alberca, vid. Oviela.
Albergador, *m.* einer, der beherbergt, der Wirth, *m.*
Albergagem, *f.* Recht der freien Herberge, welches früher die Schirmherren der Klöster &c. hatten, *n.*
Albergamento, *m.* Beherbergung, *f.*
Albergar, *v. a.* beherbergen; *v. n.* u. -se, *v. r.* Herberge nehmen, sich einquartieren, Obdach suchen.
Albergaria, *f.* Herberge, *f.*, Gasthof, *m.*; Hospitium, *n.*
Albergue, **Alvergue**, *m.* Herberge, *f.*; jeder Ort, wo man Obdach findet, *m.*; Hospitium für Kranke und Reisende, *n.*; — dos animaes, das feras, das Lager, der Zufluchtsort der Thiere, der wilden
Albernoz, vid. Albornoz. [Thiere.
Albetoça, *f.* ein kleines Fahrzeug, bedecktes Schiff, *n.*
Albicorce, (*ant.*) vid. Albricoque.
Albificação, vid. Dealbação.
Albino, *m.* Albino, Kakerlack, *m.*
Albitre, (*ant.*) vid. Alvitre.
Alboque, **Albogue**, *m.* Art Schäfer=
Albor, vid. Alvor. [flöte, *f.*
Alborcar, *v. a.* mit Kunstsachen, Bildern &c. handeln, trödeln; tauschen, vertauschen.
Albornoz, *m.* Art grobes wollenes, nicht gefärbtes Zeug, *n.*; Mantel davon mit Kapuze oder Regenkappe, *m.*
Alborque, *m.* (*fam.*) Handel, Trödel, Tausch mit Möbeln &c., *m.*
Alborotar etc., vid. Alvorotar.
Albricoque, *m.* Aprikose, *f.*
Albricoqueiro, *m.* Aprikosenbaum, *m.*
Albufeira, *f.* Satz von ausgepreßten Oliven, *m.*; Lagune (von Seewasser gebildeter Teich), *f.*
Albugem, *f.* Hornhautblatter (im Auge), *f.*; Eiweiß, *n.*
Albuginea, *f.* (*an.*) Weiße im Auge, *n.*
Albugineo, a, *adj.* weiß, weißlich.
Albuginoso, a, vid. Albugineo.
Albugo, *f.* (*an.*) Augenwölkchen, weiße Augenfell, *n.*
Albumen, *m.* Eiweißstoff im thierischen Körper, *m.*
Albumina, *f.* (*chi.*) Eiweißstoff, *m.*
Albuminoso, a, *adj.* (*path.*) zähe; schleimig (Blut). [Blicke, *f.*
Alburnete, *m.* (*icht.*) Weißfisch, *m.*,
Alburno, *m.* Splint (das zarte Holz unter der Rinde), *m.*
Alca, *m.* (*orn.*) Fettgans, *f.*
Alcaçar, **Alcacer**, *m.* befestigte Schloß, *n.*, Citadelle, kleine Festung, *f.*; Palast, *m.*, Schloß, *n.*; Tempel, *m.* [lan, *m.*
Alcaçareiro, *m.* Burgvogt, Castel=
Alcaçaria, *f.*, vid. Alcaçar; *it.* (*ant.*) Gerberei, *f.*
Alcacel, **Alcacer**, *m.* Getreide, *n.*, die Frühgerste, welche man zu Pferdefutter grün abschneidet, *f.*
Alcacer od. **Alcacere**, vid. Alcaçar.
Alcaceva, vid. Alcaçova.
Alcachence, vid. Alquequenge.
Alcachofa, **Alcachofra**, *f.* Distelkopf, *m.*; — hortense, Artischocke, *f.*
Alcachofrado, a, *adj.* artischockenförmig. [pflanztes Feld, *n.*
Alcachofral, *m.* mit Artischocken be=
Alcachofreira, *f.* Artischockenpflanze, *f.* [stung, *f.*
Alcaçova, *f.* Citadelle, kleine Fe=
Alcaçuz, *m.* Süßholz, *n.*
Alcadefe, *m.* irdenes Gefäß, über welchem die Händler mit Flüssigkeiten, als Wein, Oel &c., messen, um das Ueberlaufende zu sparen, *n.*
Alcaest, *m.* ein vorgebliches, allgemeines Auflösungsmittel, *n.*
Alcaichas, *f. pl.* (*mar.*) Raum zwischen den Barkhölzern eines Schiffes, *m.*
Alcaidaria, *f.* das Amt, die Würde eines Alkade; die Castellanei, Burgvogtei, *f.*, Burgbann, *m.*
Alcaide, *m.* Alkade, Bürgermeister; Hausvogt; Burgvogt, *m.*; — mór, Gouverneur einer Festung; Burgherr, *m.*
Alcaidessa, *f.* Frau des Alkaden, *f.*
Alcaidia, vid. Alcaidaria.
Alcalescencia, *f.* (*chi.*) Faulgährung, *f.*
Alcalescente, *adj.* (*chi.*) alkalescirend, in laugensalzartige Gährung übergehend.
Alcali, *m.* (*chi.*) Alkali, *m.*
Alcalico, vid. Alcalino. [rend.
Alcaligeno, a, *adj.* (*chi.*) alkalisi=
Alcalimetro, *m.* (*chi.*) Alkaliwage, *f.*
Alcalino, a, *adj.* (*chi.*) laugensalzartig.
Alcalisação, *f.* (*chi.*) Alkalisirung, *f.*
Alcalisar, *v. a.* alkalisiren, zu Laugensalz brennen, auslaugen.
Alcamonia, vid. Alcomonio.
Alcancara, *f.* eine Art Schellentrommel, *f.*
Alcançadiço, a, *adj.* was leicht zu erreichen, zu erhalten ist; (*fig.*) der Gefahr läuft, ins Elend zu gerathen, zu verarmen; bestürzt.
Alcançado, a, *p.* u. *adj.* rückständig, der im Rückstande ist.
Alcançador, *m.* einer, der erreicht, erhält, erlangt. (Es ist auch Ad=

jectiv.) [der Pferde, f.

Alcançadura, *f.* (*alv.*) Streichwunde

Alcançamento, *m.* Erreichung, Erlangung, *f.*

Alcançar, *v. a.* erreichen, einholen; erhalten, erwerben, gelangen zu..; begreifen, verstehen; erlebt haben, Zeitgenosse einer Person oder Sache gewesen sein; mit einer Summe rückständig bleiben; *v. n.* angehen, betreffen; hinreichend sein; tragen, reichen (von Schieß- und Feuergewehren); —se, *v. r.* sich mit den Hintereisen streichen (von Pferden); sich vereinigen, sich wieder vereinigen; ununterbrochen auf einander folgen.

Alcance, *m.* Erreichung, Erlangung, *f.*; Verfolgung, *f.*; Bereich, *m.*; Schußweite, Degenweite ꝛc., *f.*; Streichwunde der Pferde, *f.*; außerordentlicher Courier, welcher einem gewöhnlichen nachgeschickt wird; Rest in einer Rechnung, Rückstand, *m.*; (*fig.*) Geistesfähigkeit, *f.*, Talent, *n.*, Fassungskraft, *f.*

Alcanço, *m.* vid. Alcance; Rest einer Rechnung, Rückstand, *m.*; —s, *pl.* die Krallen des Falken u. anderer Raubvögel, *f. pl.*

Alcandara, **Alcandora**, *f.* Falkenstange, *f.*

Alcandorado, **a**, *p.* und *adj.* (*fig.*) erhaben; überspannt, schwülstig; estilo—, schwülstiger, überspannter Styl.

Alcandorar-se, *v. r.* (vom Falken) sich auf die Stange setzen, sich erheben; (*fig.*) sich erheben, stolz, übermüthig werden.

Alcanfôr, *m.* Kampfer, *m.*

Alcanforada, *f.* Kampferpflanze, *f.*, Kampferkraut, *n.*

Alcanforar, *v. a.* mit Kampfer anmachen, zubereiten.

Alcanforeira, *f.* Kampferbaum, *m.*

Alcanforeiro, *m.* Gefäß mit Kampfer, *n.*, Kampferbüchse, *f.* vid Alcanforeira.

Alcanna, *f.* (*bot.*) Laufonie, *f.*; — bastarda, rothe Ochsenzunge, *f.*, Färberkraut, *n.*; — de Virginia, Winterbeere, *f.* [Abgrund, *m.*

Alcantil, *m.* steiler, schroffer Abhang,

Alcantilada, *f.* steile, schroffe Anhöhe, *f.*

Alcantilado, **a**, *p.* und *adj.* steil, schroff, abschüssig, schwer zugänglich.

Alcantilar, *v. a.* steil, schroff, abschüssig machen (einen Felsen, Graben ꝛc.).

Alcantiloso, **a**, *adj.* voll von Abschüssen, steilen Felsen, schroffen Abhängen und Abgründen (Gegend, Ort).

Alcanzia, **Alcancia**, *f.* hohle, irdene Kugel, voll Asche oder Blumen, welche man sich in einem gewissen Spiele, vom Pferde herab und im vollen Galopp zuwarf, *f.*; — de fogo, Feuertopf, *m.*, Schwärmerfaß, *n.*; (Gefäß voll brennender Materien, welches man unter die Feinde warf.) [zia, *m.*

Alcanziada, *f.* Wurf mit der Alcan-

Alcaparra, *f.* Kaperstrauch, *m.*; Kaper (Frucht), *f.*

Alcaparrado, **a**, *adj.* mit Kapern zubereitet, angemacht.

Alcaparral, *m.* Kapernfeld, *n.*, Ort, der mit Kapersträuchern bepflanzt ist, *m.*

Alcaparreira, *f.* Kapernstrauch, *m.*

Alcar, *m.* Cistenrose (cistus humilis), *f.*

Alcaravaneiro, *adj.* zur Jagd der Rohrdommel abgerichtet (vom Falken).

Alcaravão, *m.* (*orn.*) Rohrdommel, *f.*; kleine Trappe, Grilltrappe, *f.*; — pernalto do Egypto, Stelzenläufer, Langfuß, *m.*

Alcaravia, *f.* Feldkümmel, Wiesenkümmel, Kümmel, *m.*

Alcaraviz, **Alcarave**, *m.* Röhre des Schmiedeblasebalges, *f.*

Alcarcova, *f.* Pfuhl, Teich, Sumpf, worin sich das Regenwasser sammelt, *m.*

Alcarradas, *f. pl.* vid. Arrecadas. Brincos; (caç.) Bewegungen, die der Falke macht, um die Beute zu entdecken, *f. pl.*

Alcatéa, **Alcateia**, *f.* Menge, Anzahl, *f.*, Haufen, *m.*, Bande, *f.*; Rudel, *m.*

Alcatifa, *f.* Tapete, *f.*; feiner Teppich, *m.*, gestickte Decke, *f.*

Alcatifar, *v. a.* mit Teppichen bedecken, austapezieren.

Alcatifeiro, *m.* Teppichfabrikant, Tapetenfabrikant, *m.*

Alcatira, vid. Alquitira.

Alcatra, *f.* Schwanzstück, *n.*, Ziemer (des Ochsen), *m.*

Alcatrão, *m.* Theer, *m.*

Alcatrate, *m.* (*mar.*) Dahlbord (Lehne des Verdecks eines Schiffes), *n.*

Alcatraz, *m.* (*orn.*) Seemöve, *f.*; chilische Pelikan, Seerabe, Hornvogel, *m.* [ärschig.

Alcatreiro, **a**, *adj.* dickhüftig; dick-

Alcatroar, *v. a.* theeren.

Alcatroeiro, *m.* einer, der theert, Theerbrenner; Theerhändler, *m.*

Alcatruz, *m.* Schöpfeimer am Wasserrade, *m.*

Alcatruzado, **a**, *adj.* mit Schöpfeimern versehen; (*fig.*) vom Alter gekrümmt, gebückt.

Alcatruzar, *v. a.* mit Schöpfeimern versehen; (*fig.*) krümmen, beugen; -se, *v. r.* gebückt gehen, gebeugt sein (vom Alter).

Alcavala, *f.* Weggeld, *n.*; Abgabe von Allem, was verkauft wird, *f.*, Eingangssteuer, *f.* vid. Sisa.

Alcavaleiro, *m.* Zolleinnehmer, Accifeeinnehmer, *m.*

Alcaxas, *f.* (*mar.*) der Raum zwischen den Barkhölzern, *m.*

Alça, *f.* (Handwerksausd. der Schuhmacher) Vorstoß, *m.*, Verlängerungsstück am Oberleder, *n.*; Fleck, *m.*; Untersatz, *m.*, Unterlage, *f.*; — d'um moitão oder cadernal, (*mar.*) Seil an der Blockrolle, *n.*; — do estai, der Ring am Stag (starkes Tau), *m.*

Alçacoello, *m.* Ringkragen, *m.*, steife Halskrause, welche die Frauen sonst trugen, *f.*

Alçada, *f.* Gerichtsbarkeit; Untersuchungscommission, *f.* (*fig.*) Macht, *f.*, Richterstuhl, *m.*

Alçador, *m.* der erhebt, in die Höhe zieht; — de forças, Rächer der Bedrängten, Absteller von Mißbräuchen, *m.*

Alçadura, vid. Alçamento.

Alçala, *m.* ein irdenes Gefäß, aus welchem man an den Klosterpforten den Armen zu trinken giebt, *n.*

Alçamento, *m.* das Auf-, das in die Höhe-Heben; Erhöhung, *f.*

Alçapão, *m.* Fallthür, *f.*; Fallgatter (zu einem Keller) *n.*; Fallbrett, *n.*; (*fig.*) Falle, Schlinge, Betrügerei, *f.*; Kunstgriff, Kniff, *m.*; — dos calções, Hosenklappe, *f.*, Hosenlatz, *m.*

Alçapé, *m.* Schlinge, um Wild und Vögel zu fangen, *f.*

Alçaperna, *f.* Beinunterschlagen, Beinstellen, *n.*

Alçaprema, *f.* Hebezeug, *n.*, Geißfuß, *m.*, eiserne Hebestange, *f.*, Brecheisen, *n.*; Pelikan (um Zähne auszuziehen), *n.*; Fangeisen, *n.*, Fußangel, *m.*

Alçapremar, *v. a.* mit der Hebestan-

ge ꝛc. in die Höhe heben ꝛc.

Alçar, *v. a.* erhöhen, höher machen; aufheben; fortnehmen, davon tragen; abnehmen (coupiren) beim Kartenspiel; — *v. n.* theuer werden, im Preise steigen; —se, *v. r.* sich aufrichten, wieder aufstehen; sich empören, sich auflehnen, sich erheben; — com dividas, einen betrügerischen Bankerott machen.

Alce, *m.* Elennthier, *n.*

Alcea, *f.* (*bot.*) Siegmarwurz, Stockrose, *f.*, Eibisch, *m.*, Allermannsharnisch, *m.*

Alcedone, vid. Alcyon.

Alchimia, **Alquimia**, *f.* Alchymie, Goldmacherei, *f.*

Alchimiado, a, *adj.* falsch, verfälscht (von Metallen).

Alchimico, a, *adj.* alchymistisch.

Alchimilla, *f.* (*bot.*) Löwenfuß, Frauenmantel, *m.*, Augentrostgras, *n.*

Alchimista, *m.* Alchymist, Goldmacher, *m.*

Alcião, **Alcione** etc., vid. Alcyon etc.

Alcmanio, a, *adj.* alkmanisch (Vers).

Alchirivia, *f.* vid. Alcaravia; — hortense, Pastinake, *f.*

Alcofa, *f.* Tragekorb, *m.*, Butte, *f.*; (*fig. fam.*) Kuppler, Hurenwirth, *m.*, Kupplerin, *f.*

Alcohol, *m.* (*chi.*) Alkohol, *m.*, äußerst zartes Pulver, *n.*; rectificirter Weingeist, *m.*

Alcoholico, a, *adj.* (*chi.*) alkoholartig, in Alkohol aufgelöst.

Alcoholização, *f.* (*chi.*) Alkoholisirung, *f.*

Alcoholizador, *m.* einer, der alkoholisirt oder den Weingeist rectificirt.

Alcoholizar, **Alcoholar**, *v. a.* (*chi.*) alkoholisiren, in feines Pulver verwandeln; rectificiren, zum stärksten Weingeist läutern.

Alcoholmetro, *m.* Weingeistmesser, *m.*, Branntweinwage, *f.*

Alcoina, (*ant.*) vid. Alcunha.

Alcomonia, *f.* eine Art Honigkuchen, *m.*, Konfekt von Honig ꝛc., *n.*

Alcorana, *f.* Minaret, *m.*

Alcoranista, *m.* Ausleger des Korans, *m.*

Alcorão, *m.* Alkoran, Koran, *m.*

Alcorce, **Alcorça**, *m.* u. *f.* Teig von Zucker und Kraftmehl, woraus man allerlei Figuren macht, *m.*; eine solche Figur, *f.*

Alcorcovar-se, *v. r.* bucklicht werden oder sich bucklicht machen.

Alcornoque, *m.* Korkbaum (Art grüner Eiche), *m.*

Alcorovia, vid. Alcaravia.

Alcorque, *m.* Fußbekleidung mit Korksohlen; Bindsohle v. Hanf, *f.*

Alcouce, *m.* Bordell, Hurenhaus, *n*

Alcouceiro, *m.* Bordellwirth, Hurenwirth, *m.*

Alcova, *f.* Alkoven, *m.*, Schlafzimmer, *n.*, Nebengemach, *n.*

Alcovitar, *v. a.* kuppeln, verführen, den Kuppler, den Hurenwirth, die Kupplerin machen; (*fig.*) vorspiegeln.

Alcovitaria, *f.* Kuppelei; Hurenwirthschaft, *f.*

Alcoviteira, *f.* Kupplerin; Hurenwirthin, *f.*

Alcoviteiro, *m.* Kuppler, Gelegenheitsmacher, *m.*

Alcovitice, *f.* Kuppelei, *f.* (*fig. fam.*) Sucht zur Verleumdung, Intrigue, *f.*; geheime Verkehr, *m.*

Alcunha, *f.* Spottnamen, Ekelnamen, *m.*

Alçuz, *f.* Art Kampfer, *m.*

Alcyon, **Alcyone**, *f.* (*orn.*) Seeamsel, *f.*, Eisvogel, *m.*

Alcyoneo, a, *adj.* den Eisvogel betreffend; dias—s, (*mar.*) heitere, freundliche Tage, *m. pl.*

Aldêa, **Aldeia**, *f.* Dorf, *n.*, Weiler, *m.*

Aldeamente, **Aldeanamente**, *adv.* nach Dorfsitte; bäuerisch, grob.

Aldeãe, *m.* Dorfbewohner, Bauer, Landmann; (*fig.*) Grobian, Tölpel, *m.*; *adj.* zum Dorfe gehörend; (*fig.*) bäuerisch, grob, ungeschliffen.

Aldear, *v. a.* in Dörfern versammeln (die Wilden, Indianerstämme); in Dörfer eintheilen.

Aldebaran, **Aldebara**, **Aldebran**, *m.* (*astr.*) Stierauge (ein Fixstern erster Größe), *n.*

Al-de-menos, *adv.* zum wenigsten.

Aldino, a, *adj.* (*typ.*) lettras — as, Cursivschrift, *f.*

Aldraba, **Aldrava**, *f.* Thürklopfer, *m.*; großer Riegel, *m.*; eiserne Stange zum Verriegeln einer Thür, *f.*

Aldrabada, *f.* Schlag mit dem Thürklopfer gegen die Thür, *m.*; (*fig.*) plötzlicher Schreck, *m.*; Benachrichtigung, Warnung, *f.*

Aldrabar, *v. a.* mit dem Klopfer gegen die Thür schlagen; verriegeln.

Aldrope, vid. Gualdrope.

Alêa, *f.* Lustgang, *m.*, Allee, *f.*

Alealdamento, *m.* eidl. Versicherung auf dem Zollhause, daß die einzuführenden Waaren zum eigenen, persönlichen Gebrauche sind, *f.*

Alealdar, *v. a.* eidlich versichern, daß die einzuführenden Sachen zum eigenen, persönlichen Gebrauche sind.

Alear, vid. Adejar.

Aleatorio, a, *adj.* (*jur.*) contracto —, ein vom Zufalle abhängiger Vertrag, *m.*

Alecrim, *m.* (*bot.*) Rosmarin, *m.*

Alectoria, *f.* Hahnenstein, *m.*

Alectoromancia, *f.* Hahnenwahrsagerei, *f.*

Alefrises, *m. pl.* (*mar.*) Einschnitte, *m. pl.*, Zapfenlöcher im Kiel, um die ersten Bretter des Schiffes darin zu befestigen, *n. pl.*

Alegrador, a, *subst.* Erheiterer, *m.*, Erheiterin, *f.*; *adj.* erheiternd, belustigend, unterhaltend, spaßhaft.

Alegrar, *v. a.* erfreuen, erheitern, vergnügen, belustigen, unterhalten; erfrischen (der Regen die Saaten); den Pferden die Hufe beschneiden; (*cir.*) eine Wunde erweitern; — o ouvido da peça, (*art.*) das Zündloch der Kanone öffnen, ausräumen; —se, *v. r.* sich freuen, über etwas vergnügt sein; (*fam.*) sich ein Räuschchen trinken, die Sorgen in einem Glase Wein ersäufen.

Alegre, *adj.* fröhlich, freudig, lustig, munter, heiter, froh, aufgeräumt; (*fam.*) etwas angetrunken, aufgeräumt durch den Wein; (*fig.*) lebhaft, lebendig (von Farben).

Alegremente, *adv.* fröhlich, lustig, voll Frohsinn.

Alegrete, *m.* Rabatte, *f.*, länglichschmale, eingefaßte Blumenbeet, *n.*

Alegrete, *adj.* etwas lustig, kurzweilig, angenehm.

Alegria, *f.* Freude, Fröhlichkeit, *f.*; Freudigkeit, Munterkeit, *f.*

Alegro, *m.* (*mus.*) Allegro, *n.* Schnellgesang, *m.*, Frohspiel, Schnellspiel, *n.*

Aleijado, a, *p.* u. *adj.* gelähmt, verkrüppelt.

Aleijão, *m.* Lähmung, Verkrüppelung, *f.*; körperliches Gebrechen, *n.*

Aleijar, *v. a.* verstümmeln, lähmen; *v. n.* verkrüppeln, zum Krüppel oder verstümmelt werden; -se, *v. r.* sich verstümmeln, sich selbst zum Krüppel machen.

Aleive, *m.* falsche Anklage, Verleumdung, *f.*, falsches Zeugniß, *n.*, Treulosigkeit, *f.*, Verrath, *m.*

Aleivosamente, *adv.* treuloser, verrätherischer Weise.

Aleivosia, *f.* Verrätherei, Treulosigkeit; abscheuliche Verleumdung, *f.*

Aleivoso, a, *adj.* treulos, verrätherisch; verleumderisch; falsch.

Aleli, Alheli, *m.* vid. Goiveiro.

Alem, *adv.* u. *prep.* außer; über; drüben, jenseits; — do mar, jenseits des Meeres; — das suas forças, über seine Kräfte; — do que, überdies, außerdem, sonst.

Alemão etc., vid. Allemão etc.

Alem-mar, vid. Ultra-mar.

Alemo, vid. Alamo.

Alentadamente, *adv.* mit Muth, Kraft, Ausdauer.

Alentado, a, *p.* und *adj.* muthig, tapfer; kraftvoll, stark.

Alentar, *v. a.* den Körper stärken, kräftigen; (*fig.*) ermuthigen, beleben, beseelen, bestärken; (*poet.*) blasen (Trompete ꝛc.); — *v. n.* athmen, Athem schöpfen.

Alento, *m.* Athem, Odem, Hauch, *m.*; Kraft, Stärke, Ausdauer, *f.*; Muth, *m.*; —s, *pl.* (*alv.*) Nüstern der Pferde; *it.* Verzierungen an den Schleiern der Nonnen, *f. pl.*

Alentoso, a, *adj.* muthig, tapfer; kraftvoll, stark.

Aléo, *m* der Kolben zum Mailspiel; das Mailspiel, Kolbenspiel, Laufspiel, *n.*

Aleonado, a, *adj.* falb, fahl, röthlichbraun.

Alepidote, *adj.* (*icht.*) schuppenlos.

Alequeadas, *adj. f.*; *pl.* folhas —, fächerförmige Blätter.

Alerta, *adv.* munter, wachsam, auf der Hut; estar —, auf seiner Hut, wachsam sein; alerta! vorgesehen! aufgepaßt! Achtung!

Alerta, *f.* Waffenruf, Lärm, *m.*; tocar —, Lärm schlagen.

Alertamente, *adv.* munter, wachsam, aufmerksam.

Alertar, *v. a.* jemanden aufmerksam, wachsam machen; -se, *v. r.* sich vorsehen, wachsam sein.

Alestar, *v. a.* frei, unbehindert, leicht machen; eine Sache in Bereitschaft halten; (*mar.*) den Ballast über Bord werfen.

Aleto, Aletho, *m.* (*orn.*) indische Rebhühnerfalke, *m.*

Aletria, *f.* Fadennudeln, Wurmnudeln, *f. pl.*

Aletrieiro, *m.* Fadennudelbereiter; Nudelnhändler, *m.*

Alevadouro, *m.* Steinheber (ein hölzerner Baum, womit in einer Roßmühle der Drehstein herauf- oder heruntergestellt wird), *m.*

Alevantadiço, a, *adj.* unruhig, aufrührisch, zum Aufruhr geneigt.

Alevantado, a, *p.* u. *adj.* unbesonnen, aufbrausend, hochmüthig, stolz.

Alevantador, *m.* Anstifter; Aufrührer, Rädelsführer, *m.*; *adj.* aufhebend, aufrichtend, in die Höhe richtend.

Alevantamento, *m.* Erhebung, Erhöhung, *f.*; Aufruhr, *m.*, Auflehnung, *f.*; Erhebung, Erhabenheit, *f.*

Alevantar, *v. a.* heben, aufheben, aufrichten; errichten, bauen; aufrührisch machen, empören, aufwiegeln; —se, *v. r.* sich erheben, sich auflehnen, sich empören.

Alexandrino, a, *adj.* aus Alexandrien; *m.* (*poet.*) Alexandriner, *m.*

Alexipharmaco, *adj.* Gift abtreibend.

Alexipyretico, a, *adj.* (*path.*) fiebervertreibend.

Alexiterio, *m.* Gegengift, *n.*

Alfabeto etc., vid. Alphabeto etc.

Alface od. **Alfaça,** *f.* Lattich, Lattukensalat, *m.*; — romana oder orelha de mula, der römische Lattich, *m.*; — de cordeiro, Feldsalat, Lämmerlattich, *m.*; — repolhuda, Kopfsalat, *m.*

Alfacinha, *f.* kleiner Lattich, *m.*; *m.* u. *f.* Spottname für die Lissaboner, weil sie vielen Lattich essen, *m.*

Alfaços, *m. pl.* rothköpfige Pilz oder Schwamm, *m.*

Alfagemo, *m.* Barbier, der zugleich, wie vor Alters, die Schwerter schärft, *m.*

Alfaia od. **Alfaya,** *f.* (gebräuchlicher im Plural) Möbel, *f.*, Hausgeräth, *n.*; Kleinod, *n.*, kostbares Effect, *n.*; (*fig.*) Schmuck, *m.*

Alfaiar, *v. a.* meubliren; zieren verzieren, ausschmücken; -se, *v. r.* sich häuslich einrichten; sich zieren, sich schmücken, sich putzen.

Alfaiata, *f.* Schneiderin, *f.*, Damenschneiderin, *f.*

Alfaiate, *m.* Schneider, *m.*

Alfandega, *f.* Zollhaus, Zollamt, *n.*; Mauth, *f.*

Alfandegar, *v. a.* verzollen, zollen; die Waaren ꝛc. im Zollhause niederlegen.

Alfandegueiro, *m.* (*p. u.*) Zöllner, Zolleinnehmer, Zollbeamter, *m.*

Alfaneque, *m.* (*orn.*) Wannenweiher, Thurmfalke, *m.*

Alfange, *m* krumme, türkische Säbel, Pallasch, Sarraß, *m.*

Alfanjada, *f.* Hieb mit dem krummen, türkischen Säbel, *m.*

Alfaqueque, *m.* (*ant.*) einer, der Sclaven loskauft, auslöst.

Alfaques, *m. pl.* (*mar.*) Sandbank, Untiefe, *f.*

Alfaqui, *m.* Fakir (türkische Mönch), *m.*

Alfaquim, *m.* (*icht.*) Seehahn, *m.*

Alfaraz, *adj.* cavallo —, leichtes, maurisches Pferd, *n.*; cavalleiro —, leichte, maurische Reiter, *m.*

Alfario, a, *adj.* die Vorderfüße zu hoch hebend (von Pferden); vid. Brincão.

Alfarrabio, *m.* alte Buch, *n.*, alte Scharteke, *f.*

Alfarrabista, *m.* der mit alten Scharteken handelt, Büchertrödler, *m.*

Alfarroba, *f.* Johannisbrod, Sodbrod, *n.*

Alfarrobal, *m.* Ort, der mit Johannisbrodbäumen bepflanzt ist, *m.*

Alfarrobeira, *f.* (*bot.*) Johannisbrodbaum, Sodbrodbaum, *m.*

Alfavaca, *f.* (*bot.*) Basilienkraut, *n.*; — de cobra, Mauerraute, *f.*; Glaskraut, *n.*; — do rio, Wolfsmilch, *f.*

Alfaya etc., vid. Alfaia etc.

Alfazar, *m.* breiter, geräumiger Weg, *m.*

Alfazema, *f.* (*bot.*) Lavendel, *m.*

Alfeire, *m.* Heerde Schafe, die noch nicht trächtig gewesen sind, *f.*

Alfeireiro, *m.* Schäfer einer solchen Heerde, *m.*

Alfeiro, a, *adj.* Gado —, Heerde Schafe, Kühe, Stuten ꝛc., die noch nicht trächtig gewesen sind, *f.*

Alfeisar, Alfeizar, *m.* hölzerne Beschlag od. Handgriff an einer Zimmersäge, *m.*

Alféloa, *f.* Syrupconfekt, *n.*; ser d'—, sehr zimperlich, sehr zart sein.

Alfeloeiro, *m.* der Syrupconfekt macht und verkauft.

Alfena, *f.* (*bot.*) Rainweide, *f.*, Hartriegel, *m.*, Beinholz, *n.*

Alfenar, *v. a.* mit Rainweide oder Hartriegel färben.

Alfenicado, a, *p.* u. *adj.* zart gebaut, schwächlich, weichlich.

Alfenicar-se, *v. r.* den Zärtling, Weichling spielen, sich zimperlich anstellen.

Alfenim, *m.* Teig von Zucker u. süßem Mandelöl, *m.*; Art Marzipan, *m.*; (*fig.*) Weichling, Zärtling, *m.*; quebrar como —, sich zimperlich stellen oder zimperlich sein.

Alfeninado, vid. Alfenicado.

Alferes, *m.* Fähndrich, Secondelieutenant, Unterlieutenant, *m.*

Alfil od. **Alfier,** *m.* Läufer im Schachspiel, *m.*

Alfim, *adv.* endlich, am Ende, am Schlusse.
Alfinetada, *f.* Stecknadelstich, *m.*
Alfinete, *m.* Stecknadel, *f.*; Tuchnadel, *f.*; —s, *pl.* Eifersucht, *f.*, Neid, *m.*; os —, od. para os seus —, Nadelgeld.
Alfineteiro, *m.* Nadler, Stecknadelfabrikant, *m.*; Stecknadelhändler, *m.*
Alfitete, *m.* Art Körnernudeln, *f. pl.*; Nudelgries, *m.*; (*fig.*) Naschwerk,
Alfitra, v. Azaqui. [*n.*, Leckerei, *f.*
Alfobre od. **Alforbe**, *m.* Gartenbeet, *n.*, Mistbeet, *n.*
Alfombra, *f.* Teppich, Fußteppich, *m.*
Alfonsim, *m.* alte Geldmünze, *f.*; Name eines Fisches, *m.*
Alforge, *m.* Quersack, Bettelsack, Schnappsack, *m.*; Mundvorrath, *m.*, Lebensmittel (für die Reise), *n. pl.*
Alforjada, *f.* einen Quersack voll.
Alforjar, *v. a.* in den Quersack stecken, ihn voll packen.
Alforra, *f.* Milchgrind, Ansprung, *m.* (Kinderkrankheit); Getreidebrand, Rußbrand, *m.*
Alforrar, *v. a.* brandig, rußig machen; *v. n.* brandig, rußig werden (vom Getreide).
Alforre, vid. Alforra.
Alforrecas, *f. pl.* (*h. n.*) Medusensterne, *m. pl.*, Meerasseln, *f. pl.*
Alforria, *f.* Freimachung, Freigebung eines Sclaven, *f.*
Alforvas, *f. pl.* (*bot.*) Bockshorn, griechisches Heu, *n.*
Alfostico od. **Alfostigo**, *m.* Pistazie, *f.*; Pistazienbaum, *m.*, vid. Pistacha.
Alfridaria, *f.* (*astrol.*) Einfluß der Gestirne auf gewisse Epochen, *m.*
Alfugera, **Alfuja** u. **Alfurja**, } *f.* kleine, schmutzige Straße, Winkelgasse, *f.*
Alga, *f.* Seegras, *n.*, Seetang, *m.*
Algalia, *f.* (*cir.*) Sonde, *f.*, Suchröhrchen, *n.*; Zibeth, Moschus, *m.*; gato d' —, Zibethkatze, *f.*
Alganame, *m.* Schafmeister, Oberschäfer, *m.* [*m.*
Algar, *m.* Höhle, Grotte, *f.*; Krater,
Algaravia, *f.* arabische Sprache, *f.*; (*fig.*) Kauderwelsch, *n.* [garbisch.
Algaravio od. **Algarvio**, a, *adj.* al-
Algarismo, *m.* arabische Zahlen, *f. pl.*; Rechnung mit diesen Zahlen, *f.*; *it.* Geheimschrift, Geheimsprache, *f.*
Algarve, *m.* (*geo.*) Algarbien, *n.*
Algas, *pl. f.* (*bot.*) Aftermoose, *n. pl.*
Algazarra, *f.* Hurrahgeschrei, Kriegsgeschrei der Mauren, wildes Freudengeschrei, Jubelgeschrei, *n.*; verwirrte Lärm, *m.*, verwirrte Geschrei, *n.*
Algebista, *m.* Knocheneinrenker, Wundarzt, der verrenkte Glieder wieder einrenkt, *m.*
Algebra, *f.* Algebra, Buchstabenrechnung, *f.*; die Kunst, verrenkte Glieder wieder einzusetzen.
Algebrico, a, *adj.* algebraisch.
Algebrista, *m.* Algebraist, Buchstabenrechner, Gleichungslehrer, *m.*; (*cir.*) vid. Algebista.
Algela, *f.* kleines Feldlager, Bivouac von wenigen Leuten, *n.*
Algema, *f.* (gebräuchlicher im Plural) —s, Handfesseln, Handschellen, *f. pl.* [schellen anlegen.
Algemar, *v. a.* Handfesseln, Hand-
Ageroz od. **Algiroz**, *m.* Dachtraufenziegel, *m.* [hälter, *m.*
Algibe, *m.* Cisterne, *f.*, Wasserbe-
Algibebe, *m.* Schneider, der fertige grobe Kleidungsstücke verkauft; Kleiderseller, Trödler, *m.*
Algibeira, *f.* Tasche, *f.*
Algibeta, vid. Aljubeta.
Algibetaria, vid. Jubeteria.
Algirão, *m.* die Oeffnung an den großen Netzen, in welche die Thunfische hinein gehen, *f.*
Algodão, *m.* Frucht der Baumwollenstaude, *f.*; Baumwolle, *f.*
Algodoal, *m.* Ort, der mit Baumwollenstauden bepflanzt ist, *m.*
Algodoaria, *f.* Baumwollenpflanzung, *f.*; große Masse von Baumwolle, *f.* [*f.*
Algodoeiro, *m.* Baumwollenstaude,
Algorabão od. **Algoravão**, *m.* (*orn.*) Art großer Kranich, *m.*
Algorismo, vid. Algarismo.
Algorista, *m.* Rechner, Rechnenverständige, *m.* [Seetang
Algoso, a, *adj.* voll Seegras, voll
Algoz, *m.* Henker, Scharfrichter, Nachrichter, *m.*; (*fig.*) Barbar, Unmensch; etwas, das quält, martert. [Metzelei, Grausamkeit, *f.*
Algozaria, *f.* Schinderei, Henkerei,
Algozil od. **Alguazil**, *m.* Gerichtsdiener, Scherge, Häscher, Büttel, *m.*
Alguem, *pron. rel.* irgend ein, Jemand; (*fig.*) Standesperson, *f.*, Mann von Wichtigkeit, *m.*
Alguergue, *m.* Scheibenwerfen (Spiel) *n.*; große Preßstein (in Oelmühlen), *m.* [*f.*, Asch, *m.*
Alguidar, *m.* große, weite Schaale,
Algum, a, *pron.* u. *adj.* Jemand, etwas; einiges; — tanto, ein wenig, etwas; em — lugar, irgend wo; alguma vez, *adv.* zuweilen; alguns, *pl.* einige.
Alhada, *f.* mit Knoblauch angemachte Speise, *f.*; Knoblauchbrühe, *f.*; (*fig.*) Verwirrung; Intrigue, *f.*, Lärm, *m.*
Alhanar, *v. a.* ebenen, gleichmachen; (*fig.*) eine Schwierigkeit, ein Hinderniß heben, ausgleichen; erleichtern; —se, *v. r.* vertraulich, herablassend gegen Untergebene werden, den Hochmuth fahren lassen.
Alhas, *adj. f. pl.* palhas —, (*fam.*) Lapalien, Kleinigkeiten, *f. pl.* Sache von keinem Werth, *f.*
Alheação, *f.* Veräußerung; Entfremdung, *f.*, vid. Alienação.
Alheador, *m.* Veräußerer, Verkäufer, *m.* [Estranhamente.
Alheamente, **Alheiamente**, *adv.*, vid.
Alheamento, vid. Alheação.
Alheanar, **Alhear**, vid. Alienar.
Alheavel, *adj.* veräußerlich.
Alheio od. **Alhêo**, a, *adj.* fremd, nicht zugehörig; unkundig, nicht wissend; — de si, geistesabwesend, irre. [verkauft.
Alheiro, *m.* der Knoblauch baut od.
Alheta, *f.* breiter Saum, den man früher an dem Wammse trug, *m.*; —s, *pl.* (*mar.*) Billen des Schiffes, *f. pl.*; ir od. vir na — (*mar.*) demselben Laufe, derselben Fahrt folgen.
Alhelo, (*ant.*), vid. Alheta.
Alhinho, *m. dim.*, von Alho.
Alho, *m.* Knoblauch, *m.*; — porro, zahmer Knoblauch, Lauch, *m.*; — de Hespanha, Rockenbolle, spanische Schalotte, *f.*; dente d'—, Knoblauchzehe, *f.*
Ali od. **Alli**, *adv.* dort.
Aliar, vid. Alhear.
Alias, *adv.* sonst, außerdem.
Alibi, *m.* (*jur.*) Abwesenheit vom Orte des Verbrechens, *f.*
Alicantina, *f.* (*fam.*) die List, Schlauheit, um zu betrügen od. um nicht betrogen zu werden, *f.*
Alicantinador, od. **Alicantineiro**, } *m.* Betrüger, ränkevolle, verschmitzte Mensch, *m.*
Alicate, *m.* kleine Zange, Drahtzange, *f.*
Alicece, **Alicerce** oder **Alicesse**, *m.* Grundgraben, Graben, in welchen das Fundament eines Ge-

bäudes gelegt wird, *m.*; Grund, *m.*, Gründung, Grundlage, *f.*; (*fig.*) Grundlage, *f.*, Anfang, *m.*
Aliconda, *f.* Alikondebaum, *m.*
Alicota, vid. Aliquota.
Alidada oder **Alidade**, *f.* (*geom.*) Diopterlineal, *n.*
Alienação, *f.* Veräußerung, *f.*; Entfremdung, Uneinigkeit, Erkaltung (der Freundschaft), *f.*; — mental, Geisteszerrüttung, *f.*, Wahnsinn, *m.*
Alienado, a, *p.* u. *adj.* veräußert; abwendig gemacht, entfremdet, uneinig. [ßerer, *m.*
Alienador, *m.* Verkäufer, Veräu-
Alienamento, *m.* Veräußerung, *f.*; (*fig.*) Entzückung des Geistes, Verzückung, *f.*
Alienar, *v. a.* veräußern; abwendig machen, entfremden; verrückt machen, Jemanden außer sich bringen; -se, *v. r.* sich von Jemandem absondern, sich entfremden; den Verstand, den Kopf verlieren, verrückt werden, außer sich werden.
Alienatario, *m.* Erwerber, *m.*
Alienavel, *adj.* veräußerlich. [*m.*
Alienigena, *m.* Fremde, Ausländer,
Alifafe, *m.* (*alv.*) Galle, Flußgalle der Pferde, wässerige Geschwulst am Beingelenk der Pferde, *f.*
Aligeirar, *v. a.* leichter machen, erleichtern; (*fig.*) erleichtern, lindern, mildern; gewandt, geschickt machen, einüben; beschleunigen, beeilen.
Alijado, a, *p.* u. *adj.* (*mar.*) leer, ohne Ladung; nicht überfrachtet (von Schiffen).
Alijar, *v. a.* ein Schiff lichten, löschen, ausladen; einen Theil der Waaren über Bord werfen, um das Schiff zu lichten; —se, *v. r.* sich erleichtern. [(Fahrzeug), *m.*
Alijo, *m.* (*mar.*) Lichten, *n.*; Lichter
Alimentação, *f.* Ernährung, *f.* Unterhalt, *m.*; Nahrungsweise, *f.*
Alimental, *adj.* (*path.*) nährend, nahrhaft.
Alimentar, *v. a.* nähren, ernähren, unterhalten, beköstigen, Nahrung geben.
Alimentario, a, *adj.* zum Unterhalte gehörig; pensão — a, Kostgeld.
Alimenticio, a, *adj.* was sich auf Nahrung u. Nahrungsmittel bezieht; nahrhaft, nährend.
Alimento, *m.* Nahrung, *f.* Nahrungsmittel, *n.* Speise, *f.* Nahrungsstoff, *m.*; —s, *pl.* Alimente, *n. pl.* Unterhalt, *m.* [rend.
Alimentoso, a, *adj.* nahrhaft, näh-
Alimpa, *f.* Reinigen, Säubern; Abhauen der überflüssigen Zweige der Waldbäume, *n.*
Alimpadeira, *f.* Frau oder Sache, welche reinigt, putzt; *adj.* abelha —, Weisel (bei den Bienen), *m.*
Alimpador, *m.* Reiniger, Putzer, *m.*; Sache, welche reinigt, *f.*
Alimpadura, *f.* Reinigen, Säubern, *n.*; Schmutz, Kehricht, Unrath, *m.*; —s, Spreu, *f.*
Alimpamento, *m.* Reinigung, Säuberung, *f.*, vid. Limpeza.
Alimpar, *v. a.* reinigen, reinmachen, säubern, putzen; (*fig.*) säubern, reinigen; läutern; verbessern, berichtigen; (*fig. fam.*) stehlen; —se, *v. r.* sich reinigen; sich waschen, sich abwischen, sich abbürsten ꝛc.
Alimpativo, a, *adj.* reinigend.
Alimpavel, *adj.* was zu reinigen ist.
Alindar, *v. a.* schmücken, verschönern, verbessern; herausputzen, schniegeln.
Alinhador, *m.* der etwas abschnürt, nach der Schnur mißt, absteckt, richtet. [Schnur, Richten, *n.*
Alinhamento, *m.* Abmessen nach der
Alinhar, *v. a.* abschnüren, nach der Schnur abmessen; in eine Reihe stellen; (*fig.*) schmücken, verzieren; anordnen; verwalten; -se, *v. r.* sich in Reih und Glied stellen; sich hübsch ankleiden, Toilette machen; sich putzen, sich schmücken.
Alinhavar, *v. a.* ein Kleid verloren heften, anschlagen, aufreihen; (*fig. fam.*) einrichten, vorbereiten; flüchtig entwerfen, hinsudeln.
Alinhavo, *m.* Anschlagfaden, Heftfaden, Reihefaden, (bei den Schneidern) *m.*; Naht mit demselben, *f.*; Vorderstiche, *m. pl.*, Anheften mit weiten Stichen, *n.*; (*fig.*) erste Entwurf, *m.*
Alinho, *m.* Putz, Schmuck, *m.*; Nettigkeit, Zierlichkeit, *f.*
Alipivre, vid. Nigella.
Aliquanta, *adj. f.* (*math.*) parte —, eine in einer größern nicht gerade aufgehende Zahl, *f.*
Aliquota, *adj. f.* (*math.*) parte —, eine in einer größern gerade aufgehende Zahl, *f.*
Alisma, *f.* (*bot.*) Froschlöffel, *m.*, Froschkraut, *n.*, Bergwegerich, *m.*
Alistador, *m.* Einschreiber, Werber (beim Militair), *m.*
Alistamento, *m.* Eintragung in die Listen; Werbung, Anwerbung, *f.*; Einschreibung in die Werbelisten, *f.*
Alistar, *v. a.* einschreiben (in eine Liste, Register); werben, anwerben, ausheben (Soldaten), in die Werbelisten, in die Aushebungsrolle einschreiben; -se, *v. r.* Dienste nehmen (beim Militair); in eine Gesellschaft, einen Verein
Alivelar, vid. Anivelar. [treten.
Alizadura, *f.* Poliren, Glätten, Abschaben, Abschleifen, *n.*; Glätte, *f.* -s, *pl.* Abschabsel, *n.* Schleifspäne, *m. pl.* [nen, planiren.
Alizar, *v. a.* poliren, glätten; ebe-
Alizares, *m. pl.* Tafelwerk, Getäfel,
Aljava, Köcher, *m.* [*m.*
Aljeroz, vid. Algeroz.
Aljobeta, vid. Aljuba.
Aljofar od. **Aljofre**, *m.* kleinste Perle, Samenperle, *f.*
Aljofar, *m.* od. **Aljofareira**, *f.* (*bot.*) Perl-, Stein-, Meerhirse, *f.*
Aljofarado, a, *p.* u. *adj.* geperlt, mit Perlen besetzt.
Aljofarar od. **Aljofrar**, *v. a.* mit Perlen besetzen; etwas den Samenperlen Gleichendes machen.
Aljofre, vid. Aljofar.
Aljuba, *f.* maurisches Oberkleid, welches auch von den Spaniern getragen wurde, *n.* [che, *n.*
Aljube, *m.* Gefängniß für Geistli-
Aljubeiro, *m.* Kerkermeister des Aljube, *m.*
Aljuz, *m.* Harz aus einer Distelart, *n.*
Alkakengi od. **Alkekenge**, vid. Alquequenge.
Alkali etc., vid. Alcali etc.
Alkermes, vid. Alquermes.
Allah, *m.* Gott (auf arab.), *m.*; Kriegsgeschrei der Mahomedaner, *n.* [Nachgeburt, *n.*
Allantoide, (*an.*) Harnhäutchen der
Allatoamento, *m.* Zierrath von Messing, *m.* [ren.
Allatoar, *v. a.* mit Messing verzie-
Allegação, *f.* Anführung (einer Stelle) *f.*; angeführte Grund, *m.*
Allegante, *s.* Anführer (einer Stelle ꝛc.), *m.* [(eine Schriftstelle ꝛc.).
Allegar, *v. a.* anführen, anziehen
Allegoria, *f.* Allegorie, sinnbildliche Vorstellung, verblümte Rede, *f.*
Allegoricamente, *adv.* auf sinnbildliche Weise. [bildlich, verblümt.
Allegorico, a, *adj.* allegorisch, sinn-
Allegorista, *m.* Sinnbilddeuter, *m.*
Allegorizador, *m.* der Alles auf eine

verblümte Art auslegen will; Sinnbilddeuter, *m.* [auslegen.
Allegorizar, *v. a.* verblümt reden od.
Alleli, vid. Goivo.
Alleluia, *f.* Halleluja, *n.* lobet den Herrn! Lobgesang, *m.*; (*bot.*) Buchampfer, *m.*
Alleluitico, a, vid. Laudatorio.
Allemanda, *f.* deutscher Tanz, *m.*
Allemanha, *f.* Deutschland, *n.*
Allemão, ã, *s.* Deutscher, *m.* Deutsche, *f.*; *pl.* Allemães; *adj.* [deutsch.
Alli, vid. Ali.
Alliaceo, a, *adj.* knoblauchartig, nach Knoblauch riechend oder schmeckend.
Alliado, a, *p.* u. *adj.* verbündet; verwandt, verbunden; os —s, *m. pl.* die Verbündeten, *m. pl.*
Alliaga, *f.* (*bot.*) Ginst, Stechginster, *m.* [wachsenes Erdreich, *n.*
Alliagar, *m.* ein mit Stechginster be=
Alliagem, *f.* Metallversetzung, Vermischung, Beschickung, Legirung, *f.*, Zusatz, *m.*; (*fig.*) Beimischung, *f.*
Alliança, *f.* Verbindung durch Heirath; Verwandtschaft, *f.*; Bündniß, *n.*, Bund, *m.*, Allianz, *f.*; (*fig.*) Verbindung, Vermischung, [*f.*
Alliançar, vid. Alliar etc.
Alliar, *v. a.* Metalle vermischen, versetzen, verschmelzen, beschicken, legiren; durch Heirath verbinden; (*fig.*) verbinden, vereinigen; -se, *v. r.* sich vermischen; sich verbinden.
Alliaria, *f.* (*bot.*) Knoblauchkraut, Saftkraut, *n.* [kung, *f.*
Alliciação, *f.* Verführung, Verlok=
Alliciador, *m.* Verführer, *m.*
Alliciar, *v. a.* verlocken, versuchen, durch Versprechungen ankörnen, zu gewinnen suchen; verführen.
Alliteração, *f.* Buchstaben= od. Silbenwiederholung, *f.*
Alliviação, vid. Allivio.
Alliviadamente, *adv.* mit Linderung, mit Besänftigung. [lindernd.
Alliviado, a, *p.* u. *adj.* gelindert;
Alliviador, *m.* einer, der lindert, mildert, erleichtert; außerordentlicher Beichtvater in den Nonnenklöstern, *m.*
Alliviamento, *m.* Linderung, Milderung, Erleichterung, *f.*
Alliviar, *v. a.* erleichtern, mildern, lindern, besänftigen; entladen, erleichtern, vid. Aligeirar; — o luto, Halbtrauer od. kleine Trauer anlegen.
Allivio, *m* Erleichterung, Linderung, Milderung; Erholung, Ruhe, *f.*; barco d'—, (*mar.*) Leichter (Fahrzeug), *m.*
Allocução, *f.* Anrede (besonders des Papstes an die Kardinäle), *f.*
Allodial, *adj.* eigenerblich; bens allodiaes, Freigüter, Freilehne, *n. pl.*
Allodialidade, *f.* Lehnzinsfreiheit, *f.*
Allodio, *m.* Freigut, Freilehn, Allod, *n.*
Allonymo, a, *adj.* fremdnamig.
Allophylo, *m* (*bot.*) Wechselblatt, *n.*
Allucinação, Allucinar etc., Hallucinação etc.
Alludir, *v. n.* Anspielungen machen.
Allumiadamente, *adv.* auf eine klare, aufgeklärte Weise. [geklärt.
Allumiado, a, *adj.* erleuchtet, auf=
Allumiador, a, *adj.* u. *subst.* der erhellt, aufklärt, erleuchtet; erleuchtend.
Allumiamento, *m.* Erleuchtung, Aufklärung, *f.*
Allumiar, *v. a.* erleuchten, erhellen, anzünden; (*fig.*) aufklären, erleuchten.
Allusão, *f.* Anspielung, *f.*
Allusivamente, *adv.* mit, durch Anspielung. [lich.
Allusivo, a, *adj.* anspielend, bezüg=
Alluvião, *f.* Anschwellung, Ueberschwemmung, *f.*; Anschwemmung, *f.*
Alma, *f.* Seele, *f.*, Geist, *m.*; (*fig.*) Seele, *f.*, Herz, *n.*; Leben, *n.*, lebendige Mensch, *m.*; Innere verschiedener Dinge, *n.*; Pulverkammer einer Kanone, *f.*; —do botão, die Knopfform, *f.*; —s do outro mundo, Gespenster. *n. pl.*
Almacega od. **Almagega**, *f.* kleiner Teich, *m.*
Almadrava, *f.* Thunfischerei, *f.*; Zeug dazu, Thunfischnetz, *n.*
Almadraveiro, *m.* Thunfischer, *m.*
Almafega, *f.* grobes wollenes Zeug zum Bedecken der Packsättel, *n.*
Almagesto, *m* Sammlung astronomischer Beobachtungen, *f.*
Almagra, *f.* od. **Almagre**, *m.* Bergroth, *n.*, rothe Erde, *f.*, Röthel, Rothstein. *m.*; (*fig.*) niedrige Geblüt, *n.*, geringe Abkunft, *f.*
Almagral, *m.* Ort, wo Röthel :c. gefunden wird, *m.*
Almagrar, *v. a.* mit Bergroth, rother Erde färben, mit Röthel zeichnen; (*fig.*) bemerken, anmerken.
Almalho, *m*, junger Stier od. Ochs, *m.*
Almanach od. **Almanak**, *m.* Almanach, Kalender, *m.*
Almanaqueiro, *m.* Kalendermacher oder Kalenderverkäufer, *m.*
Almandina, *f.* feinste Karfunkel, *m.*
Almargeal, *m.* mooriges, sumpfiges Marschland, Weideland, *n.*
Almargem, *m.* Gras, Futter von dem Almargeal, (vid. dies Wort); Fettweide, Weide, *f.*
Almario, *m.* Schrank, Eckschrank, Wandschrank, *m.*
Almarraxa, *f.* Art Brause in Form einer Flasche, *f.*
Almartaga, *f.* Silberschaum, *m.* Schlacke von geschmolzenem Silber, *f.*; Glätte (glasartige Schlacke des Bleies), *f.*
Almazem, *m.* Magazin, *n.*, Vorrathskammer, *f.*, Vorrathshaus, Lagerhaus, Lager, *n.*, Niederlage, *f.* Kaufmannsgewölbe, *n.*; Kriegsvorrath, *m.*, Anhäufung von Kriegsvorräthen, *f.*
Almazenagem, *f.* die Zeit, während welcher eine Waare im Magazin liegen bleibt, *f.*; Lagergeld, *n.*
Almazenar, *v. a.* in Magazine bringen, auflagern, aufspeichern.
Almazeneiro, *m.* Magazinaufseher, Magazinverwalter, *m.*
Almêa, *f.* (*bot.*), vid. Alisma.
Almecega, *f.* Mastix, Mastixgummi, *m.* [farben.
Almecegado, a, *p.* u. *adj.* mastix=
Almecegar, *v. a.* mit Mastix räuchern, versetzen, zubereiten.
Almeida, *f.* (*mar.*) Raum, welchen der Helmstock des Ruders einnimmt, *m.*; Wölbung, Rundung eines Schiffes, *f.*
Almeirão, *m.* (*bot.*) wilde Cichorie, Endivie, Endläufte, *f.* [rie, *f.*
Almeiroa, *f.* gezähmte, wilde Cicho=
Almejar, *v.a.* (*fam.*) sehnlichst wünschen; (*fig.*) in den letzten Zügen liegen.
Almenara, *f.* Signalfeuer, *n.*; Pechpfanne, *f.*; Stocklaterne, *f.*
Almessigueira, *f.* Mastixbaum, *m.*
Almete od. **Elmete**, *m.* Pickelhaube, Sturmhaube, *f.*; Krieger, der damit bewaffnet ist, *m.*
Almez, *m.* Elsbeerbaum, *m.*
Almilha, *f.* Kamisol, Wamms, *n.* Jacke, Weste, *f.*; Futterhemd, *n.* Halbhemd, *n.*; Panzerhemd, *n.*
Almiranta, *f.* Admiralschiff, *n.*; Admiralin, Gemahlin des Admirals, *f.* [miralschaft, *f.*
Almirantado, *m.* Admiralität; Ad=

Almirante, *m.* Admiral, *m.*
Almirantear, *v. a.* das Amt eines Admirals ausüben.
Almires, *m.* Mörser (um etwas zu zerstoßen), *m.*
Almiscar, *m.* Moschus, Bisam, *m.*
Almiscarado, a, *p.* u. *adj.* cheiro —, Bisamgeruch, *m.*
Almiscarar, *v. a.* mit Moschus, Bisam wohlriechend machen.
Almiscareira, *f.* Bisamblume, *f.*
Almiscareiro, *m.* Moschusflakon, Moschusgefäß, *n.*; Bisambüchse, *f.*
Almocadem, *m.* Hauptmann bei der alten portugiesischen Miliz, *m.*
Almocafre, *m.* Keilhaue (in den Minen gebräuchlich), *f.*
Almocavar, *m.* Kirchhof der Mauren in Portugal, *m.*
Almoçador, *m.* einer, der frühstückt.
Almoçar, *v. a.* frühstücken.
Almoço, *m.* Frühstück, *n.*
Almocrevar, *v. a.* etwas auf den Thieren des Mauleseltreibers fortschaffen; *v. n.* das Gewerbe eines Maulthiertreibers treiben.
Almocrevaria, *f.* Maulthiertreiberei, *f.*; Haufen Maulthiertreiber, *m.*
Almocreve, *m.* Maulthiertreiber, *m.*
Almoeda, *f.* Versteigerung, Auktion, *f.* [bietend verkaufen.
Almoedar, *v. a.* versteigern, meist-
Almofaça, *f.* Striegel, Pferdestrie-
Almofaçar, *v. a.* striegeln. [gel, *m.*
Almoface, vid. Almofaça.
Almofacilha, *f. dim.* Werg, Werk, um damit die Kinnkette zu umwickeln, *n.*
Almofada, *f.* Kissen, Bettkissen; Nähkissen, *n.*; Kniepolster, *n.*; — de porta, Fach, Feld, *n.*, Füllung (einer Thür), *f.*; -s, *pl.* (*mar.*) Leickissen, *n. pl.*
Almofadar, *v. a.* mit Kissen belegen; in Form eines Nähkissens behauen, ausarbeiten (von Steinen u. Holzwerk); vorspringende Arbeit am Mauerwerk machen; dem Holze eine Bogenrundung geben.
Almofadinha, *f.* kleines Kissen, *f.*; — de sangria, Compresse, *f.*, Bäuschchen auf Wunden, *n.*
Almofariz, *m.* Mörser, *m.*; mão do —, Mörserstößel, *m.*
Almofate, *m.* Durchschlag, *m.*, Ausschneideeisen, *n.*
Almofia, *f.* große, tiefe Schüssel, *f.*; Becken, Waschbecken, *n.* [packen.
Almofreixar, *v. a.* in den Bettsack
Almofreixe, *m.* Bettsack, Sack, um das Bett darein zu stecken (auf Reisen), *m.*
Almofrez, *m.*, vid. Almofate.
Almogama, *f.* Endholz am Vorder- und Hintertheil der Schiffe, *n.*
Almogarave od. **Almogavar**, *m.* Freibeuter gegen die Mauren, *m.*
Almogavaria, *f.* Haufen solcher Freibeuter, *m.*
Almogaveria oder **Almogavria**, *f.* Handwerk des Almogavar, *n.*, Freibeuterei gegen die Mauren, *f.*
Almojavenas, *f. pl.* Törtchen von Käse, Mehl, Eiern 2c. *n.*; eine Art Pfannkuchen, *n.*
Almondega, *f.* Fleischklößchen, *n.*
Almonjava, *f.* Gehacktes von Hammelfleisch 2c., *n.*
Almotaçadamente, *adv.* mit Maaßen und Gewichten; nach Vorschrift des Almotacel.
Almotaçar, *v. a.* den Preis der Eßwaaren festsetzen; Maaß und Gewicht bestimmen; die Beschaffenheit der Lebensmittel untersuchen; (*fig.*) schätzen, den Werth veranschlagen.
Almotaçaria, *f.* Amt des Almotacel, *n.*; Taxe der Lebensmittel, *f.*
Almotacel od. **Almotace**, *m.* Marktvogt, Stadtvogt, *m.*
Almotolia, *f.* Oelkrug, *m.* [rife, *n.*
Almoxarifado, *m.* Amt des Almoxa-
Almoxarife, *m.* Rentmeister, *m.*
Almoxatre, *m.* Ammoniaksalz, *n.*, Salmiak, *m.*
Almudada, *f.* eine Almude voll; ein Stück Land von einer Almude Einfall od. Aussaat, *n.* [messen.
Almudar, *v. a.* nach Almuden ab-
Almude, *m.* Maaß für Flüssigkeiten = 16,54 Litres; ehemals auch ein Getreidemaaß, *n.*
Alna, *f.* Elle, *f.*, vid. Covado.
Alnedo, *m.* Erlenwald, Erlenbusch, *m.*
Alno, *m.* Erle, *f.*, Erlenbaum, *m.*
Aloe od. **Aloes**, *m.* Aloe, *f.*; Aloesaft,
Aloendro, vid. Loendro. [*m.*
Aloetico, a, *adj.* (*ph.*) von Aloe.
Alojamento, *m.* Wohnung, Behausung, *f.*, Haus, Quartier, *n.*
Alojar, *v. a.* Quartier, Wohnung geben, beherbergen, behausen; — trigo, Weizen aufspeichern; *v. n.* wohnen, logiren; —se, *v. r.* sich eine Wohnung verschaffen, sich einquartieren.
Alombamento, *m.* Kreuzlahmmachen, Einbrechen des Rückgrats, *n.*
Alombar, *v. a.*, vid. Derrear.
Alongadamente, *adv.* weit hin, von weitem, von großer Länge, der Länge nach, in die Länge.
Alongamento, *m.* Verlängerung; Entfernung, *f.*; Verzögerung, *f.*
Alongar, *v. a.* verlängern, länger machen, ausdehnen; entfernen; aussetzen, verzögern, verschieben; -se, *v. r.* sich verlängern; sich entfernen. [*n.*, Fuchsräude, *f.*
Alopecia, *f.* Ausfallen der Haare,
Alopecura, *f.* (*bot.*) Fuchsschwanz, *m.*
Alosna, vid. Losna.
Aloucado, vid. Adoudado.
Alousar, *v. a.* mit Steinplatten belegen. [ziege, *f.*
Alpaco od. **Alpaque**, *m.* (*z.*) Kameel-
Alparca oder **Alpargata**, *f.* grober Hanf- oder Binsenschuh der Landleute, *m.*, Sandale von Spartogras, *f.*; Art Sohle oder feine leichte Frauenschuh von Seide od. Sammet, *m.*
Alpargateria, *f.* Laden, wo diese Hanf- od. Binsenschuhe 2c. verkauft werden, *m.*
Alpargateiro oder **Alparqueiro**, *m.* Verfertiger oder Verkäufer der Binsenschuhe 2c., *m.*
Alpendorada, **Alpendrada**, *f.* Säulenhalle, *f.*; Wagenschoppen, *m.*
Alpendre, *m.* Halle, Vorhalle, *f.*; Schoppen, Wagenschoppen, *m.*; Wetterdach, *n.*
Alperche, *m.* Herzpfirsiche, *f.* [*m.*
Alpercheiro, *m.* Herzpfirsichenbaum,
Alpestre, **Alpestrico** u. **Alpestrino**, vid. Fragoso.
Alphabetar, *v. a.* alphabetisch ordnen.
Alphabeticamente, *adv.* in alphabetischer Ordnung.
Alphabetico, a, *adj.* alphabetisch.
Alphabeto, *m.* Alphabet, *n.*
Alpino, a, *adj.* alpisch, Alpen...; planta —a, Alpenpflanze.
Alpista, *f.* od. **Alpiste**, *m* Kanariensamen, *m.*, Kanarienfutter, *n.*
Alpisteiro, vid. Apisteiro.
Alpisto, vid. Apisto. [*f.*
Alpondra, *f.* kleine steinerne Brücke,
Alporca, *f.* (gebräuchlicher im Pl.) Kropf, *m.*; Skropheln, *f. pl.*
Alporcar, *v. a* (*agr.*) Einleger machen, absenken, einlegen.
Alporquento, a, *adj.* kropfig, mit dem Kropf behaftet; skrophulös.
Alquebrar, *v. n.* (*mar.*) sich krümmen, sich biegen (vom Kiel oder vom Schiffe selbst).
Alquebre, *m* (*mar.*) Krümmen, Biegen des Kiels od. des Schiffes, *n.*
Alqueire, *m.* Maaß für trockene Sa-

chen: 13 Litres; für flüssige Sachen: ½ Almude.

Alqueivar, *v. a.* brachen, ein Brachfeld umackern. [feld, *n*

Alqueive, *m.* umgeackertes Brach-

Alquequenge, *f.* Judenkirsche, *f.*

Alquequengeria, *f.* Wolfskirsche, *f.*

Alqueria, *f.* Gebäude, worin die Ackergeräthe verwahrt werden, *n*

Alquermes, *m.* Kermesbeersaft, *m*

Alquies, *m.* ein Maaß der Gerber (nach welchem sie das Sohlleder verkaufen), *n.*

Alquifol, *m.* Art Bleiglanz, *m.*

Alquilador, *m.* Pferdeverleiher, Pferdevermiether, *m.*

Alquilar, *v. a.* Pferde, Maulthiere miethen oder vermiethen.

Alquilé od. **Alquiler**, *m.* Vermiethen, *n.*; Miethe, *f.*; Miethzins, *m.* (für Pferde, Maulthiere rc.); das gemiethete Thier; (*fig.*) Sache, die vermiethet wird, *f.*

Alquime, *m.* Zusammensetzung von Gold, Silber u. Messing, *f.*; falsches Gold, *n.*

Alquimia etc., vid. Alchimia etc.

Alquirivia, vid. Chirivia.

Alquitira, *f.* (*bot.*) Traganth, Bocksdorn, *m.*; Gummitraganth, *m.*

Alrotar etc., vid. Escarnecer etc.

Alrotaria, vid. Escarneo.

Alrute, *m.* Honigvogel, Wespenfresser, Immenwolf, *m.*, vid. Abelheiro. [Halt, *n.*

Alta, *f.* ein alter Tanz, *m.*; (*grr.*)

Altabaixo, *m.* Säbelhieb von oben nach unten, *m.* [Thurmfalke, *m.*

Altaforma, *f.* Art Wannenreiher od.

Altamala, *adv.* ohne Wahl, gut od. schlecht, wie es fällt.

Altamente, *adv.* erhaben, groß; hoch; frei heraus, laut, öffentlich; tief, fest; dormir —, fest schlafen.

Altamisa, *f.* (*bot.*) Beifuß, *m.*

Altanado, a, *adj.* hochmüthig, stolz.

Altaneiro, a, *adj.* hochfliegend (von Raubvögeln); (*fig.*) hochmüthig, stolz, anmaßend, übermüthig.

Altaneria, *f.* hohe Flug, *m.*; Falkenjagd, *f.*; Raubvogel, *m.*; Hochmuth, Uebermuth, *m.*; -s, *pl.* erhabene Gedanken, *m. pl.* hohe Schwung des Geistes, Aufschwung, *m.*

Altar, *m.* Altar, *m.*; — mór, Hochaltar, *m.*; pé d'—, zufällige Einkünfte, die Accidenzien, Sporteln der Geistlichen.

Altareiro, *m.* der den Altar ausschmückt, verziert; der Geistliche, der eine volle Stimme hat, um am Tage bei der Messe zu singen, *m.*

Altarista, *m.* Chorherr, welcher den Hochaltar im Vatikan zu Rom unter seiner Aufsicht hat, *m.*

Altear, *v. a.* erheben, erhöhen; steigern; tiefer machen (einen Brunnen rc); *v. n.* wachsen; größer werden.

Alteração, *f.* (nachtheilige) Veränderung; Gemüthsbewegung, Aufregung, Bestürzung, *f.*; Gährung (der Gemüther), *f.*; Aufruhr, *m.*, stürmische Bewegung, *f.*, Streit, *m.*, Uneinigkeit, *f.*; — dos preços (*com.*) die Veränderlichkeit, das Schwanken der Preise.

Alteradamente, *adv.* mit unsicherer Stimme, verwirrt.

Alterador, *a. adj.* verändernd; störend, beunruhigend.

Alterar, *v. a* verändern; entstellen, verderben, zerrütten; fälschen; (*fig.*) eine Gemüthsbewegung erregen, bestürzt machen; bewegen, in Aufruhr bringen; beunruhigen, ärgerlich machen.

Alterativo, a, *adj.* abwechselnd.

Alteravel, *adj.* einer Veränderung fähig. [Wortwechsel, Hader, *m.*

Altercação, *f.* Zank, Streit, heftige

Altercador, *m.* Zänker, Händelmacher, Streitsucher, *m.*

Altercar, *v. a.* mit Worten bestreiten; *v. n.* streiten, eine Frage lebhaft erörtern; zanken.

Alternação, *f.* Wechsel, *m.*; Versetzen, *n.* [Eins ums Andere.

Alternadamente, *adv.* wechselweise,

Alternamente, vid. Alternadamente. [seln; ablösen im Amte

Alternar, *v. a.* abwechseln, umwech-

Alternativa, *f.* Wahl (unter zwei Dingen); Abwechslung, Wechselfolge; Umwechslung, *f.*

Alternativamente, vid. Alternada mente.

Alternativo, a, *adj.* abwechselnd.

Alterno, a, *adj.* (*geom.*) wechselweise gesetzt, wechselnd; (*bot.*) wechselweise stehend; angulo —, Wechselwinkel, *m.*

Alterosamente, *adj.* hoch, erhaben.

Alteroso, a, *adv.* erhaben, sehr hoch.

Alteza, *f.* Hoheit (Titel), *f.*; hoher Schwung, *m.*, Erhabenheit, Vortrefflichkeit; Höhe, *f.*; Sua — imperial, S. kaiserliche Hoheit.

Althea, *f.* Eibisch, *m.*, Heilkraut, *n.*, wilde Malve, *f.*

Altibaixos, *m. pl.* ungleiches Erdreich, *n.*; (*fig.*) Wandelbarkeit, Abwechslung, *f.*; Schwanken, *n.*; — da fortuna, Glückswechsel, *m*

Altiloco, vid. Altiloquente. [*pl.*

Altiloquencia, *f.* Rede im hohen Schwunge, Erhabenheit in Sprache und Schreibart, *f.*

Altiloquente, *adj.* der im hohen Schwung, mit Erhabenheit spricht oder schreibt.

Altiloquo, vid. Altiloquente.

Altimetria, *f.* Wissenschaft, die Höhen zu messen, *f.*

Altimetro, *m.* (*geom.*) Höhenmesser (Instrument), *m.*

Altimurado, a, *adj.* mit hohen Mauern umgeben.

Altisono, a, *adj.* erhaben, lauttönend. [von Alto.

Altissimo, *m.* Höchste, *m.*; *adj. sup.*

Altivamente, *adv.* mit Stolz, übermüthig.

Altivar, *v. a.* (*p. u.*) erheben, erhaben machen; stolz, hochmüthig machen; (*poet.*) feiern, erheben, verherrlichen. [muth, Trotz, *m.*

Altivez od. **Altiveza**, *f.* Stolz, Hoch-

Altivo, a, *adj.* stolz, hochmüthig, herrschsüchtig.

Alto, a, *adj.* hoch, erhöht; groß, ausgezeichnet; ansehnlich; wichtig; schwer, schwierig; ungeheuer, schrecklich; spät fallend (von Festtagen).

Alto, *m.* Höhe, *f.*, Gipfel, oberste Theil, *m.*, Anhöhe, *f.*; (*mus.*) Alt, Discant, *m.*; hohe, weite See, *f.*; (*grr.*) Haltmachen auf dem Marsche, *n.*; —s, *pl.* Kniehosen, *f. pl.*; hochbelegene Gegenden, *f. pl.*; os —s d'uma casa, das letzte Stockwerk eines Hauses.

Alto, *adv.* laut, mit lauter Stimme; frei heraus; *interj.* halt! genug! nicht weiter!

Altura, *f.* Höhe, *f.*; Gipfel, *m.*; Anhöhe; Tiefe, *f.*; Erhöhung, *f.*, Erhabenheit; (*astr.*) Höhe der Sonne, *f.*; —s, hohe Würden, *f. pl.*; erhabene Stellen (in einem Gedichte rc.), *f. pl.*; Höhen des Himmels, *f. pl.*; Deos das —, Gott in der Höhe, *m.*

Aluado, *adj* mondsüchtig, verrückt; (*fig.*) unbesonnen, unbedachtsam, wunderlich.

Aluate, *m.* (*z.*) rothe Brüllaffe, *m.*

Aludel, *m.* (*chi.*) Sublimirgefäß, *n.*

Alugador, *m.* Vermiether; Mie-

ther, *m.*

Alugamento, *m.* vid. Aluguel.

Alugar, *v. a.* miethen, pachten; vermiethen, verpachten.

Aluguel od. **Aluguer**, *m.* Miethe, Pacht, *f.*, Miethgeld, *n.*, Miethzins, *m.*; Miethen, Pachten, *n.*; cavallo de —, Miethpferd, *n.*

Aluir, *v. a.* schütteln, rütteln, losrütteln, erschüttern, stark bewegen; *v. n.* einsinken, zusammenfallen, in Trümmer fallen.

Alumador, vid. Lançarote.

Alumear, vid. Allumiar etc.

Alumen, *m.* Alaun, *m.*

Alumifero, a, *adj.* alaunhaltig.

Aluminio, *m.* (*chi.*) Alaunerdemetall, *n.*

Aluminoso, a, *adj.* (*chi.*) alaunartig, alaunhaltig; (*ant.*) vid. Luminoso.

Alumno, *m.* Schüler, *m.*; Zögling [*m.*, Pflegling, *m.*

Alva, *f.* Morgendämmerung, *f.*; Alba, *f.*, Chorhemd, Meßhemd, *n.*; Armesünderkleid, *n.*; — do olho, Weiße im Auge, *n.*; estrella d'—, Morgenstern, *m.*; — de cão, Hundsdreck, *m.*; ao romper d'—, bei Tagesanbruch, beim Morgengrauen.

Alvação, *adj.* vid. Alvacento.

Alvacento, a, *adj.* } weißlich.
Alvadio, a, *adj.* }

Alvado, *m.* Höhlung, Höhle, Oeffnung, *f.*, Auge (in Werkzeugen &c., um einen Stiel darin zu befestigen &c.), *n.*; Oeffnung im Bienenkorb, *f.*, Schwärmloch, *n.*; —s dos dentes, Zahnladen, *f. pl.*

Alvaiadar, *v. a.* mit Bleiweiß färben, [anstreichen.

Alvaiade, *m.* Bleiweiß, *n.*; Bleiglätte, *f.*, Bleigelb, *n.*

Alvanel, **Alvaneo** oder **Avanil**, *m.* Maurer, *m.*

Alvar, *adj.* weiß, weißlich; (*fig.*) einfältig, albern, dumm.

Alvará, *m.* königliches Patent, *n.*; Gewährsbrief, *m.*, Privilegium des Souverains, *n.*; Gnadenbrief, *m.*; Verordnung des Monarchen, *f.*

Alvaras, **Alvaraz** od. **Alvaraço**, *m.* Art weißer, räudiger Aussatz, *m.*; Art Räude, *f.*

Alvarisado, a, *adj.* mit dem weißen od. räudigen Aussatz od. der Räude behaftet (vergl. Alvaras).

Alvarral, *m* grobes Haarsieb, *n.*

Alvarran, **Alvarrã**, *f.* (*bot.*) — marítima, Meerzwiebel; — do reino, portugiesische Meerzwiebel, *f.*

Alvasil od. **Alvazil**, vid. Vereador, Juiz-ordinario.

Alveario, *m.* Ohrhöhlung, *f.*; *it.* vid. Colmeia.

Alvedrio, *m.* freier Wille, Eigenwille, *m.*; Willkür, *f.*; Eigensinn, *m.*, Laune, Grille, *f.*

Alveiro, a, *adj.* von weißer Farbe, [weiß.

Alveiro, *m.* weiße Grenzstein, *m.*

Alveitar, *m.* Thierarzt; (*fig.*) schlechte Wundarzt, unwissende Arzt, *m.*

Alveitaria, *f.* Thierarzneikunde, *f.*

Alvejante, *adj.* weißlich, weißlich aussehend, scheinend.

Alvejar, *v. a.* weiß machen, eine weiße Farbe geben; bleichen; weiß färben, weiß anstreichen; ins Ziel treffen; *v. n.* bleichen, weiß werden; weiß aussehen, weiß erscheinen

Alvela, *f.* Hühnergeier, *m.*; Weihe, [*f.*

Alveloa od. **Arveloa**, *f.* (*orn.*) Bachstelze, *f.*

Alvenaria, *f.* Maurerei, *f.*; Bruch- [stein; Baustein, *m.*

Alvener, vid. Alvanel.

Alveo, *m.* Flußbett, *n.*

Alveolar, *adj.* den Bienenzellen angehörig.

Alveolo, *m.* Zahnlade, *f.*; Honig- [zelle, Wachszelle, *f.*

Alverca, *f.* Teich, Wasserbehälter, *m*

Alvião, *m.* Karst, *m.*; Reuthacke, Hacke, Haue, Spitzhacke, *f.*

Alviçaras, *f. pl.* Trinkgeld, *n.*

Alviçareiro, *m.* der ein Trinkgeld giebt od. empfängt, *m.*

Alviceras, vid. Alviçaras.

Alvidrador, vid. Louvado.

Alvidramento, vid. Avaluação.

Alvidrar, vid. Avaliar.

Alviduco, a, *adj.* (*med.*) abführend, reinigend.

Alvino, a, *adj.* (*an.*) zum Unterleibe [gehörig

Alvitana, *f.* großes Fischnetz, um kleinere Fische zu fangen, *n.*

Alvitre, *m.* Rath, Rathschlag; Vorschlag; Entwurf, *m.*; Auskunftsmittel, *n.*; Plan, *m.*

Alvitreiro, *m.* Plänemacher, Projectenmacher; Rathgeber; Neuigkeitskrämer, *m.*

Alvo, *m.* Weiße in der Schießscheibe, Centrum, *n.*; (*fig.*) Zielscheibe, *f.*, Ziel, *n.*; Zweck, Gegenstand eines Verlangens, *m.*; (*fig.*) Stammbuch, Album, *n.*; dar no —, das Ziel treffen; seinen Zweck erreichen; einen schwierigen Punkt aufklären.

Alvo, a, *adj.* weiß, milchweiß, [schneeweiß.

Alvor, *m.* Morgendämmerung, *f.*, Tagesanbruch, *m.*

Alvorada, *f.* Morgendämmerung; Reveille, *f.*; Morgenständchen, *n.*; tocar a —, die Reveille schlagen.

Alvorecer, *v. n.* Tag werden, grauen (vom Tage).

Alvoriçar od. **Alvorizar**, *v. a.* abschwärmen (von den Bienen).

Alvoroçadamente, *adv.* mit Hinreißung, mit Bewegung, außer sich; mit Uebereilung.

Alvoroçador, *m.* vid. Amotinador. *it.* der erfreut, erheitert, belustigt.

Alvoroçar, *v. a.* aufregen, beunruhigen; bewegen, anreizen, verlocken; erheitern, vergnügen; in Aufruhr bringen, aufregen, beunruhigen; —se, *v. r.* sich beunruhigen, sich aufregen, aufgeregt werden; sich freuen, sich von Freude &c. hinreißen lassen; sich auflehnen, aufrührerisch werden.

Alvoroço, *m.* Entzücken, *n.*, Hinreißung, Aufregung, *f.*; stürmische Bewegung, *f.*, Aufruhr, Aufstand, *m.*; Unternehmungsgeist, *m.*; — de sinos, Glockenspiel, frohe Geläute, *n.*; — do povo, Volksaufstand, Aufruhr, *m.*; — de guerra, Kriegslärm, *m.*

Alvorotadamente, *adv.* lärmend, tumultuarisch, aufrührisch.

Alvorotador, *m.* Aufwiegler, Unruhstifter, Tumultuant, Zänker, Schreihals, *m.*

Alvorotar, *v. a.* beunruhigen, aufregen; aufwiegeln; vid. Alvoroçar.

Alvoroto, *m.* Tumult, Aufruhr, *m.*, Geschrei, *n.*, Zank, *m.*; vid. Alvoroço.

Alvura, *f.* vollkommen weiße Farbe, milch=, schneeweiße Farbe, *f.*; Splint, das zarte Holz unter der Rinde, *n.*

Alysso dos jardins, *m.* (*bot.*) Steinkraut, *n.*; Kreuzblume, *f.*

Ama, *f.* Herrin, Gebieterin, Hausfrau, Frau vom Hause; Wärterin, Erzieherin der Kinder, *f.*

Amabilidade, *f.* Liebenswürdigkeit, *f.*

Amaçarocado, a, *adj.* in Form eines Maiskolben.

Amaciar, *v. a.* geschmeidig, gelenk [machen.

Amada, *f.* Geliebte, *f.*

Amadias, vid. Amavias.

Amador, *m.* Verliebte, Liebende; Geliebter; Liebhaber, *m.*; —a, *f.* Liebhaberin, *f.*

Amadornar, } vid. Amodorrar.
Amadorrar, }

Amadurar, *v. a.* reif machen, zur Reife bringen; *v. n.* reifen, reif werden.

Amadurecer, *v. a.* zur Reife bringen; reif werden lassen; *v. n.* reifen, reif werden.

Amago, *m.* Kern, *m.*, Griebs des Holzes, Baumes, *n*; (*fig.*) Grund, *m.*, Innere, *n.*, Kern (einer Sache), *m.*

Amainar, *v. a.* (*mar.*) die Segel niederlassen; (*fig.*) sich mäßigen, abstehen, nachlassen, weniger heftig sein; *v. n.* nachlassen, sich legen (vom Winde, Zorn ꝛc.).

Amaldiçoador, *m.* Verflucher, Verwünscher, Flucher, *m.*

Amaldiçoar, *v. a.* verfluchen; fluchen.

Amalgama, *f.* (*chi.*) Amalgama, *n.*; Verquickung; (*fig.*) Vermischung, Verschmelzung, Vereinigung, *f.*

Amalgamar, *v. a.* (*chi.*) amalgamiren, verquicken, anquicken; (*fig.*) verschmelzen, vermischen; durcheinanderwerfen.

Amalhar, *v. a.* einpferchen, in den Pferch, in die Hürde stellen; (*caç.*) das Wild belauschen, sein Lager ꝛc. aufspüren; — o inimigo, (*fig.*) den Feind in die Klemme bringen; *v. n.* eine Nacht in der Hürde zubringen; —se, *v. r.* in das Lager, in die Höhle, in das Nest sich zurückziehen (Thiere, Vögel).

Amame, *adj.* schwarz und weiß gefleckt (vom Pferde).

Amamentar, *v. a.* säugen.

Amancebamento, *m.* Kebsweiberei, *f.*, Konkubinat, *n.*; wilde Ehe, *f.*

Amancebar-se, *v. r.* im Konkubinat, in wilder Ehe leben; sich thöricht verlieben.

Amanhar, *v. a.* (*agr.*) bebauen, beackern; wiederherstellen, ausbessern; in Ordnung bringen, etwas geschickt einrichten od. ausführen.

Amanhecer, *v. n.* tagen, grauen (vom Morgen); bei Anbruch des Tages erscheinen; (*fig.*) anfangen, sich zu entwickeln, sich kund geben; ao —, bei Anbruch des Tages.

Amanho, *m.* Wiederherstellung, Ausbesserung; (*agr.*) Bebauung, Beackerung, Bestellung des Ackers, der Weinberge, Bäume ꝛc., *f.*; —s, *pl.* nöthigen Geräthschaften zu einer Arbeit, *f. pl.*

Amaninhar, *v. a.* unfruchtbar machen; -se, *v. r.* unfruchtbar werden.

Amansador, *m.* Bändiger, Zähmer, *m.*

Amansadura, *f.* Zähmung, *f.*; Zahmheit, *f.*

Amansar, *v. a.* zähmen; besänftigen, beruhigen; *v. n.* u. —se, *v. r.* zahm werden; gelinder werden, sich legen.

Amantado, a, *adj.* verhüllt, eingehüllt.

Amante, *m.* Liebhaber, Geliebte; Freund, *m.*; os —s, die Liebenden; — *adj.* liebend.

Amanteigado, a, *adj.* butterig, butterhaft; (*fig.*) weich, zart, sanft.

Amantelar, *v. a.* mit Mauern umgeben.

Amantes, *m. pl.* (*mar.*) Stangenwindreepe, *n. pl.*

Amantiforme, *adj.* was der Liebe gleicht.

Amantilhar, *v. a.* (*mar.*) die Segelstangen anbinden, die Raen toppen.

Amantilhos, *m. pl.* (*mar.*) Toppenants.

Amanuense, *m.* Schreiber, Abschreiber, Schreibgehülfe, *m.*

Amar, *v. a.* lieben; lieb haben; schätzen, achten, werth halten; wünschen, gern haben, gern sehen.

Amaramente, vid. Amargamente.

Amarantina, *f.* Amaranthtulpe, Art Anemone (gewisse Tulpensorte), *f.*

Amarantino, a, *adj.* (*poet.*) vom Amaranth, amaranthenfarbig.

Amaranto, *m.* Tausendschön, *n.*, Amaranthe, *f.*

Amarar, *v. a.* (*mar.*) das Schiff in die hohe See steuern; -se, *v. r.* in See stechen, sich von der Küste entfernen.

Amarellado, a, *adj.* gelblich.

Amarellecer, *v. a.* gelb färben, gelb machen; *v. n.* gelb werden.

Amarellejar, *v. n.* gelb werden, bleich werden, erblassen, vergilben; gelb aussehen, gelb scheinen.

Amarellento, a, *adj.* etwas gelb, gelblich; bläßlich, bleich.

Amarelleza, **Amarellidão**, **Amarellidez**, } *f.* Gelbe, *n.*, gelbe Farbe, *f.*; Bläße, *f.*

Amarello, a, *adj.* gelb; bleich, blaß.

Amargadamente, *adv.* mit Bitterkeit.

Amargado, a, *p.* u. *adj.* voll Bitterkeit.

Amargar, *v. a.* verbittern; Kummer verursachen, wehe thun; *v. n.* bitter sein; —se, *v. r.* sich das Leben verbittern, sich grämen.

Amargo, a, *adj.* bitter (auch *fig.*).

Amargo od **Amargor**, *m.* Bitterkeit, *f* (auch *fig*).

Amargos, *m. pl.* (*med.*) Arzneimittel aus bittern Ingredienzen, *m pl.*

Amargosamente, *adv.* bitter, mit Bitterkeit.

Amargoso, a, *adj.* bitter (auch *fig.*).

Amargura, *f.* Bitterkeit, *f.* (meist im figürl. Sinne).

Amarguradamente, *adv.*, vid. Amargadamente.

Amargurar, *v. a.* verbittern; Kummer verursachen, wehe thun; —se, *v. r.* sich betrüben, sich grämen.

Amaricado, *adj. m.* geziert, jüngferlich, weibisch, zimperlich.

Amaridão, *f.* große Bitterkeit, *f.*

Amarinhar, *v. a.* (*mar.*) ein Schiff bemannen; an die Seemanöver gewöhnen; manövriren; ein Schiff lenken.

Amarinheirar, vid. Amarinhar.

Amaro, a, *adj* (*poet.*) bitter; schmerzlich, betrübt, bitter.

Amarra, *f.* Kabeltau, Sorrtau, Schiffsseil, *n.*; levar — s, die Anker lichten; estar a duas—s, (*fig. fam.*) mächtige Gönner, mehr als eine Hülfsquelle haben.

Amarração, *f.* (*mar.*) Ankern, Sorren, *n.*; Ankergrund, *m.*

Amarrado, a, *p.* u. *adj.* (*fig.*) hartnäckig, eigensinnig, beharrlich, fest, unerschütterlich; — aos livros, den Büchern leidenschaftlich ergeben.

Amarrador, *m.* der festbindet, anbindet, bindet; *adj.* bindend, anbindend; fesselnd.

Amarradura, *f.* Anbinden, Binden; Band, Seil ꝛc., welches befestigt, *n.*

Amarrar, *v. a.* binden, anbinden, anketten; (*mar.*) am Ufer festbinden, anlegen; —se, sich anbinden, sich anketten; (*fig.*) fest, hartnäckig bei etwas bleiben; beharrlich sein.

Amarreta, *f.* kleines Kabeltau, *n.*; große Hammer zum Zerschlagen der Steine, *m.*

Amarrotar, *v. a.* zerknittern, zerknüllen, zerkrümpeln, krümpeln; -se, *v. r.* runzlicht werden; den Glanz, die Frische verlieren.

Amartellado, a, *p.* u. *adj.* fest überzeugt; eingenommen, gequält (von etwas).

Amartellar, *v. a.* hämmern, mit dem Hammer bearbeiten; (*fig*) quälen; den Hof machen, mit Liebesanträgen bestürmen; —se, *v. r.* sich heftig in ein Frauenzimmer verlieben, sich thöricht in dasselbe verlieben.

Amarugem, Amaruje, *f.* kleine Bitterkeit, *f.*; kleiner bitterer Geschmack, *m.*
Amarujar, *v. n.* etwas bitter schmecken, einen bittern Geschmack haben.
Amarujo, vid. Amarugem.
Amarulento, a, *adj.* sehr bitter; voll Bitterkeit.
Amaryllis, *f.* (*bot.*) Narzissenlilie, *f.*
Amasia, *f.* Buhlerin, Maitresse, *f.*
Amasio, *m.* Buhle, *m.*
Amassadeira, *f.* Kneterin, *f.*, Frauenzimmer, das knetet, *n.*; Backtrog, *m.*
Amassadeiro, vid. Amassador.
Amassadoiro od. **Amassadouro,** *m.* Ort, wo Lehm ꝛc. getreten wird; — de cal, Kalkgrube, *f.* [ter, *m.*
Amassador, *m.* Kneter; Lehmtre-
Amassadura, *f.* Kneten, *n.*; Teig; zubereiteter Mauerkalk, Mörtel, *m.*
Amassar, *v. a.* kneten (Teig ꝛc.); Kalk ꝛc. einrühren; Lehm treten; mischen, vermischen; durchkneten, durch einander mengen; zerschlagen, zerschmettern, zerstampfen; getriebene Arbeit machen, ausbauchen, boßeln; (*fig.*) einfädeln, listig veranstalten u. betreiben; *v. n.* sich verschmelzen, sich vermischen, eine Masse werden; (*fig.*) verträglich sein, gute Eintracht halten; —se, *v. r.* (*fig.*) sich gut unter einander verstehen; unter einer Decke spielen; sich sammeln, anhäufen.
Amassaria, *f.* Knetstube, Knetkammer, Backstube, *f.*
Amatalotar-se, *v. r.* (*mar.*) sich mit Lebensmitteln ꝛc. versehen; mit Jemandem gemeinschaftlich auf einem Schiffe essen.
Amatilhar, *v. a.* zusammenkoppeln (von Hunden).
Amativo, a, *adj.* (*th. p. u.*) liebend.
Amatorio, a, *adj.* was auf Liebe Bezug hat, Liebe einflößt, davon handelt. [schwarze Staar, *m.*
Amaurose, Amaurosis, *f.* (*path.*)
Amavel, *adj.* liebenswürdig.
Amavelmente, *adv.* liebenswürdig, mit Liebenswürdigkeit.
Amavias, *f. pl.* } **Amavios,** *m. pl.* } Liebestränke, *m. pl.* (*fig.*) Mittel zur Verführung, *n. pl.*
Amavioso, vid. Mavioso.
Amazona, *f.* Amazone, *f.*; (*fig.*) Heldenweib, *n.*
Amazonico, a, *adj.* zu den Amazonen gehörig, sie betreffend.
Ambages, *f. pl.* Krümmungen eines Weges, *f. pl.* (*fig.*) Umschweife, *m. pl.*, Weitschweifigkeiten, *f. pl.*
Ambagioso, a, *adj.* voll Zweideutigkeiten, voll Dunkelheiten, voll Umschweife.
Ambar, *m.* Amber, Ambra, *m.*, — amarello, Bernstein, *m.*
Ambarar, vid. Ambrear.
Ambarilha, *f.* Sultansblume, Bisamblume, *f.*
Ambarino, a, *adj.* amberartig.
Ambição, *f.* Ehrgeiz, *m.* Ehrsucht, Ehrbegierde, *f.*; Streben, *n.*
Ambicionar, *v. a.* aus Ehrsucht (nach etwas) streben, begierig verlangen; sich bewerben, sich beeifern, sehnlich wünschen. [ehrsüchtig.
Ambiciosamente, *adv.* ehrgeizig,
Ambicioso, a, *adj.* ehrgeizig, ehrsüchtig, ehrbegierig; (*fig.*) allzu gesucht (von der Schreibart, Rede ꝛc.); o —, *m.* Ehrsüchtige, *m.*
Ambidextro, a, *adj.* der, die rechts u. links zugleich ist, zweihändig.
Ambiente, *adj.* umgebend.
Ambiente, *m.* uns umgebende Luft, *f.*
Ambiguamente, *adv.* zweideutig.
Ambiguidade, *f.* Zweideutigkeit, *f.*, Doppelsinn, *m.*
Ambiguo, a, *adj.* zweideutig.
Ambito, *m.* Umfang, Umkreis, *m.*
Ambligonio, Ambligono, a, *adj.* (*geom.*) stumpfwinklig.
Amblyopia, *f.* (*oc.*) Dunkelheit, Trübheit des Gesichts, *f.*
Ambo, *m.* Ambe, *f.*, Zweitreffer (im Lottospiel ꝛc.), *m.* [chor, *m.*
Ambom, *m.* Emporkirche, *f.*, Sing-
Ambornal, vid. Embornal.
Ambos, as, *adj.* beide.
Ambre, vid. Ambar.
Ambreada, *f.* nachgemachte Amber, *m.*; rothe Glasperle, *f.*
Ambrear, *v. a.* mit Amber räuchern, wohlriechend machen.
Ambreta, *f.* Bisamblume, *f.*; vid. Ambarilha. [*f.*
Ambrevada, *f.* (*bot.*) Traubenerbse,
Ambrosia, *f.* Götterspeise, *f.*, Götterbrod, *n.*; (*bot.*) Ambrosienkraut, Traubenkraut, *n.*
Ambrosiaco, a, *adj.* ambrosisch.
Ambrosiano, a, *adj.* ambrosianisch.
Ambula, *f.* Fläschchen, *n.*; Phiole, *f.*; Oelfläschchen, *n.*
Ambulancia, *f.* (*grr.*) fliegende Lazareth, Feldlazareth, *n.* [weglich.
Ambulante, *adj.* umherziehend, be-
Ambulativo, a, *adj.* wandernd.
Ambulatorio, a, *adj.* wandernd, umherziehend, wandelbar, unstät.
Amêa, vid. Ameia.
Ameaça, *f.* Drohung, *f.*
Ameaçadamente, *adv.* auf eine drohende Weise; mit Drohungen.
Ameaçador, *m.* Dräuer, Droher, *m.*; *adj.* drohend, bedrohlich.
Ameaçante, *adj.* drohend.
Ameaçar, *v. a.* drohen, bedrohen.
Ameaço, *m.* Drohung, *f.*; Vorzeichen (eines bevorstehenden Uebels, einer Krankheit ꝛc.), *n.*
Ameado, vid. Ameiado.
Amealhador, *m.* Knicker, Knauser, *m.*, der Geld zusammenscharrt.
Amealhar, *v. a.* knickern, knausern. [sern.
Amear, vid. Ameiar.
Amebeo, *adj.* poema —, gesprächförmiges Gedicht.
Amedrentadamente, *adv.* mit Furcht, furchtsam, ängstlich.
Amedrentar, *v. a.* Furcht machen, erschrecken, bange machen. [tar.
Amedrontar etc., vid. Amedren-
Amego, vid. Amago.
Ameia, *f.* (*fort.*) Zinne, *f.*; Gegenzinne; Schießscharte, *f.*
Ameiar, *v. a.* mit Zinnen, Schießscharten ꝛc. versehen.
Ameigar etc., vid. Afagar etc.
Ameija od. **Ameijoa,** *f.* (*conch.*) Miesmuschel, Küchenmuschel, *f.*
Ameijoada, *f.* Futter, welches man des Nachts der Heerde giebt, *n.*; großer Spielverlust während der Nacht, *m.*
Ameijoar, *v. a.* das Vieh des Nachts auf die Weide treiben; *v. n.* u. -se, *v. r.* vid. Amalhar; (*fig.*) die Nacht hindurch spielen.
Ameixa, *f.* Pflaume, *f.*; Zwetsche, *f.*
Ameixial, *m.* Pflaumengarten, *m.*
Ameixieira, *m.* Pflaumenbaum, Zwetschenbaum, *m.*
Améja, Amêjea, vid. Ameijoa.
Amello, *m.* (*bot.*) Sternkraut, Christauge, *n.*
Ameloado, a, *adj.* melonenförmig; melonenartig. [(Pferd).
Amelroado, a, *adj.* amselfarbig
Amen, *m.* u. *adv.* Amen; es sei so; dar os — s a alguem, Jemandem schmeicheln, Allem, was er sagt, Beifall schenken.
Amencia, vid. Demencia.
Amendoa, *f.* Mandel, *f.*; Mandelkern, *m.*; Kern des Steinobstes, *m.*; was die Gestalt einer Mandel hat. [geade, *f.*
Amendoada, *f.* Mandelmilch, Or-

Amendoal, m. Mandelpflanzung, f.
Amendoeira, f. Mandelbaum, m.
Amendoim, m. (bot.) Erdnußbaum, m.
Amenidade, f. Lieblichkeit, Anmuth, f.
Ameninado, a, adj. kindlich, wie ein Kind; kindisch; schwach, zart.
Amensiar, v. a. Anmuth, Reiz mittheilen, angenehm machen.
Amenista, m. der zu Allem Ja sagt, in Alles willigt, Alles gutheißt.
Ameno, a, adj. angenehm, anmuthig, lieblich, reizend, ergötzlich, unterhaltend. [nigsten.
A menos, adv. wenigstens, zum we-
Amentado, a, p. u. adj. bezaubert.
Amentador, m. Zauberer, Hexenmeister, m
Amentar, v. a. behexen (namentl. das Vieh); die Namen der Verstorbenen im Gebete erwähnen; das Gebet in der Messe für sie her- [sagen.
Amente, vid. Demente.
Ameos, m. pl. (bot.) Ammei, m.
Amercear-se, (ant.) vid. Compadecer-se, Apiedar-se.
Amergulhar etc., vid. Mergulhar.
America, f. Amerika, f.
Americano, a, s. Amerikaner, m., Amerikanerin, f.; adj. amerikanisch. [glücklich, untröstlich.
Amesquinhado, a, p. u. adj. un-
Amesquinhar, v. a. knausern, elend, unglücklich machen; vid. Amofinar, Apoquentar. —se, v. r. in's Elend gerathen; wehklagen, verzweifeln, sich abhärmen; sich für unglücklich, des Mitleids werth ausgeben.
Amestrado, a, p. u. adj. gelehrt, unterrichtet; dressirt, abgerichtet.
Amestrador, m. Lehrer, Lehrmeister; Dressirer, Abrichter, m.
Amestrar, v. a. lehren, unterrichten; abrichten. [Amethyst, m.
Amethysta, Amethysto, m. (min.)
Amezender-se, v. r. sich gemächlich in den Armstuhl hinstrecken; sich nachlässig auf einen Stuhl setzen.
Amezinhador, vid. Mezinheiro.
Amezinhar, vid. Mezinhar.
Amia, f. (icht.) Kahlkopf, m.
Amial u. Amieiral, m. Erlenwald, Erlenbusch, m.
Amianto, m. Amianth, Bergflachs, Steinflachs, Asbest, m.
Amicto, m. (igr.) Achselkleid, n., geweihte Tuch, das der Meßpriester über den Kopf hängt, n.
Amidão, vid. Amido.
Amido, m. weiße Stärke, f., Stärkemehl, Amelmehl, Kraftmehl, n.

Amieira, f. u. **Amieiro**, m. Erle, f.; — preto, Faulbaum, m.; — branco, Weißeller, Weißerle, f.
Amiga, f. Freundin; Geliebte, Beischläferin, f.
Amigamente, adv. mit Freundschaft, als Freund, freundschaftlich.
Amigar, v. a. durch Freundschaft verbinden, befreunden; -se, v. r. sich befreunden; vid. Amancebar-se. [freundlich, liebreich.
Amigavel, adj. freundschaftlich;
Amigavelmente, adv. auf eine freundschaftliche Weise, gütlich, mit beiderseitigem guten Willen.
Amigdalas, vid. Amygdalas.
Amigo, m. Freund; Liebhaber; Geliebte, Buhle, m.; amigos, amigos, negocio á parte, (fam.) er ist Freund, so lange man kein Geld von ihm haben will; adj. vid. Amigavel.
Amiguinho, m. dim. von Amigo, Freundchen, n.
Amimado, a, p. u. adj. geschmeichelt, geliebkost; verhätschelt.
Amimador, a. s. u. adj. der liebkost, hätschelt; hätschelnd.
Amimar, v. a. hätscheln, liebkosen.
Amingoar, vid. Mingoar.
Aminiculo, m. indirekte Beweis, m.
Amiserar etc., vid. Amesquinhar.
Amissivel, adj. verlierbar; verlustig.
Amito, vid. Amicto. [de.
Amiudadamente, adv. vid. Amiu-
Amiudado, a, p. u. adj. häufig, wiederholt.
Amiudar, v. a. verdoppeln; wiederholen, dasselbe öfters thun; -se, v. r. sich wiederholen, öfters geschehen, sich vermehren.
Amiude u. Amiudo, adv. oftmals, häufig, mehrmals.
Amizade, f. Freundschaft; Gnaden-, Gunstbezeugung, f.; — illicita, Konkubinat, n., wilde Ehe, f.
Amiziado, vid. Homiziado.
Ammio, m. (bot.) Ammei, m.
Ammites, f. Roggenstein, m., Ammonshorn, n. [mer, m.
Ammochryse, m. (min.) Goldglim-
Ammodyte, m. (icht.) Tobiasfisch, Sandaal, m.
Ammonia, f. (chi.) Ammonium, n.
Amoniaco, a, adj. (chi.) sal—, Ammoniaksalz, n., Salpeter, m.
Amnios, m. Schafhäutchen (worin das Kind im Mutterleibe liegt), n.
Amnistia, f. Amnestie, Vergebung u. Vergessung, f. [gen.
Amnistiar, v. a. Jemanden begnadi-

Amo, m. Herr, Hausherr; Eigenthümer; Prinzipal; Hofmeister, m., Informator, Lehrer, Erzieher, m.
Amobilidade, f. Entsetzbarkeit; Widerruflichkeit, f.
Amocegar u. Amossegar, vid. Amolgar, Amossar.
Amodorradamente, adv. schläfrig, auf eine schläfrige Weise.
Amodorrar, v. a. eine große Schläfrigkeit verursachen; —se, v. r. in große Schläfrigkeit versinken.
Amoedar, v. a. münzen, prägen, Geld schlagen. [ção.
Amoestação etc., vid. Admoesta-
Amofinação, f. Verdrießlichkeit, f., Verdruß, Mißmuth, m.; Langeweile; Betrübniß, Unruhe, f., Kummer, Gram, m.
Amofinador, a, adj. der oder die ärgert, quält.
Amofinar, v. a. ärgern, erzürnen, beleidigen, mißmuthig machen, quälen; -se, v. r. sich ärgern, sich betrüben, sich beunruhigen.
Amojar, v. a. melken, vid. Ordenhar; mit Milch anfüllen (die Brüste, den Euter); (fig.) schwellen, anschwellen machen, mit Saft füllen; v. n. sich mit Milch anfüllen; schwellen.
Amojo, m. Ueberfluß an Milch (in den Brüsten, Eutern ꝛc.) oder Milchsaft in den Pflanzen, m.
Amolador, m. Schleifer, Scheerenschleifer, m.
Amoladura, f. Schleifen, Scharfmachen, n.; —s, pl. Abschleifel, n.
Amolar, v. a. schleifen, wetzen, scharf machen; (fig.) vid. Aguçar; (fig. fam.) beschwerlich fallen, die Ohren voll schreien.
Amoldar, v. a. gießen, formen, abformen, in Formen gießen; (fig.) bilden (den Geist); —se, v. r. sich nach Jemandes Sitten, sich nach ihm bilden; sich gewöhnen, gewohnt werden.
Amolestar, vid. Molestar.
Amolgado, a, p. u. adj. beulig.
Amolgadura, f. Beule (in einem harten Körper), Scharte; Zerknitterung, f.
Amolgamento, vid. Amolgadura.
Amolgar, v. a. Beulen in Metall schlagen, bossiren, treiben, beulig machen, zerknittern; zerquetschen, zerstoßen; (fig.) beugen, Eindruck machen; v. n. nachgeben, weichen, schwach werden, sich ergeben.
Amollecedor, a, adj. u. s. der, die,

das erweicht; erweichend.
Amollecer, *v. a.* erweichen, weich machen; (*fig.*) erweichen, besänftigen, lindern; *v. n.* u. -se, *v. r.* sich erweichen, weich werden; (*fig.*) sich verweichlichen; erweicht, gerührt werden.
Amollecido, a, *p.* u. *adj.* erweicht, (auch *fig.*) gerührt; verweichlicht.
Amollecimento, *m.* Erweichung, *f.*, Erweichen, *n.*; (*fig.*) Verweichlichung, Erschlaffung, Schwächung, *f.* [Abrandar.
Amollentar, *v. a.* vid. Amollecer,
Amomo, *m.* (*bot.*) Amome, *f.*
Amontado, a, *p.* u. *adj.* terra—a, hügeliges Land, Hügelland, *n.*
Amontar-se, *v. r.* sich in die Gebirge oder Wälder flüchten oder sich darin verlieren, verbergen.
Amontoação, *f.* Aufhäufung, *f.*; Haufen, *m.*; (*fig.*) Verwirrung von Worten u. Ideen, *f.*
Amontoadamente, *adv.* haufenweise.
Amontoador, *m.* Aufhäufer, Zusammenscharrer (von Schätzen ꝛc.), *m.*
Amontoamento, vid. Amontoação.
Amontoar, *v. a.* aufhäufen, anhäufen; (*fig.*) verwirren, durcheinanderwerfen (v. Worten, Ideen ꝛc.); -se, sich aufhäufen, sich anhäufen, zum Haufen werden.
Amonturar, *v. a.* den Unrath, den Mist in Haufen bringen.
Amor, *m.* Liebe; Zuneigung, Anhänglichkeit, *f.*; Leidenschaft der Verliebten, *f.*; der, die Geliebte, der geliebte Gegenstand; Brunst-, Begattungszeit der Vögel, *f.*; (*myth.*) Liebesgott, Cupido, Amor, *m.*; — proprio, Eigenliebe, *f.*; por — de mim, aus Liebe zu mir, um meinetwegen, meinethalben; — de hortelão, Klebekraut, Labkraut, *n.*; —es, Liebschaften; *it.* (*bot.*) Klettenkraut, *n.*; carta, escrita d'—s, Liebesbrief, *m.*
Amor-perfeito, *m.* (*bot.*) Dreifaltigkeitsblume, *f.* Stiefmütterchen, *n.*; — dos velhos, Akelei, Aglei, [*m.*
Amora, *f.* Maulbeere, *f.*
Amorado, a, *adj.* maulbeerfarbig.
Amorar-se, *v. r.* sich verbergen, sich entfernen.
Amoravel, *adj.* liebenswürdig; verliebt; sanft, einschmeichelnd.
Amoravelmente, *adj.* verliebt, auf eine verliebte Weise; mit Liebe, zärtlich.
Amoreira, *f.* Maulbeerbaum, *m.*
Amoreiral, *m.* Maulbeerpflanzung, *f.*
Amorete, *m. dim.* v. Amor, Liebelei, Liebschaft, Buhlschaft, *f.*, Liebeshandel, *m.* [Amorete.
Amoricos u. **Amorinhos**, *m.*, vid.
Amorifero, a, *adj* Liebe habend od erzeugend, erregend, einflößend.
Amorim, *adj. f.* pera —, Art sehr saftiger Birne, *f.* [den).
Amormado, a, *adj* rotzig (von Pfer-
Amornar, *v. a.* lauwarm machen, etwas erwärmen; -se, lau werden.
Amornecer-se, *v. r.* lauwarm werden, etwas warm werden.
Amorosa, *f.* Gesang mit Guitarrenbegleitung, *m.* [voll Liebe
Amorosamente, *adv.* verliebt, mit
Amoroso, a, *adj.* verliebt, zärtlich, liebreich, liebenswürdig; weich, sanft, zart; gemäßigt, milde (vom Wetter). [bildlos, unförmlich.
Amorpho, a, *adj.* (*h. n.*) gestaltlos;
Amortalhador, a, *a. s.* der, die die Todten in's Leichentuch hüllt, sie einsargt.
Amortalhar, *v. a.* in's Leichentuch hüllen, einsargen; -se, *v. r.* ein grobes Kleid anlegen, um Buße zu thun.
Amortecer, *v. a.* die Kraft benehmen, schwächen; betäuben; lindern, dämpfen; ertödten, abtödten; (*pint.*) die Farben dunkler, weniger lebhaft machen; *v. n.* u -se, *v. r.* absterben, nach u nach die Kraft, seine Stärke verlieren
Amortização, *f.* Tilgung (einer Rente ꝛc.); Erwerbung od. Uebertragung weltlicher Lehne an geistliche Orden oder Gemeinschaften, *f*
Amortizar, *v. a.* tilgen (eine Schuld, eine Rente); weltliche Güter an die todte Hand oder geistliche Gesellschaften, Klöster ꝛc. übertragen
Amortizavel, *adj.* tilgbar, aufhebbar lich.
Amostra, *f.* Muster, *n.* Probe, *f.*; (*fig.*) Zeichen, Anzeichen, *n*; — do panno, die Probe, Probestück vom Tuche, *n.*
Amostração, *f.* Zeigen, Vorzeigen, *n.* Vorzeigung, *f.*
Amostrinha, *f.* kleine Probe, *f.*, Pröbchen, *n.*, kleines Muster *n.*; sehr feiner, starker Schnupftabak, *m.* [pen, *m.*, vid. Mota.
Amota, *f.* Erdscholle, *f* Erdklum-
Amotar, *v. a.* (*agr.*) mit Erdschollen bedecken od. umgeben, häufeln.
Amotinação, *f.* Aufwiegelung, *f.*; Aufruhr, *m.*, Meuterei, *f.*
Amotinador, *m.* Aufwiegler, Aufrührer, Empörer, *m*
Amotinar, *v a* aufwiegeln, aufrührerisch machen, zur Empörung reizen; se, *v. r* sich empören, aufrührerisch werden, in Aufruhr kommen (auch *fig.* von Gefühlen ꝛc.).
Amouriscado, a, *adj.* den Mauren gleichend; nach maurischer Art.
Amoutar, vid. Amotar.
Amovibilidade, *f.* Entsetzbarkeit; Widerruflichkeit, *f.*
Amovivel, *adj* entsetzbar; widerruflich (von Aemtern)
Amoxamado, *p.* u. *adj.* mager, dürr, abgemagert.
Amoxamar, *v. a.* Fleisch od. Fische an der Sonne trocknen oder räuchern; -se, *v. r.* mager, dürr bleiben, abmagern.
Ampac, *m.* (*bot.*) Leimharzbaum, *m.*
Amparador, a, *s.* Vertheidiger, Beschützer, *m.*, Beschützerin, *f.*; *adj.* vertheidigend, beschützend.
Amparar, *v. a* beschützen, vertheidigen; in Schutz nehmen, begünstigen; —se (de) *v. r.* sich unter den Schutz von Jemand stellen; sich schützen, sich hüten, sich sichern.
Amparo, *m.* Schutz, *m.* Vertheidigung, Begünstigung, Stütze, *f.*; Zufluchtsort, *m.* [*n.*
Amphião, *m.* Opium von Cambaya,
Amphibio, *m.* Amphibie, *f.* beidlebiges Thier, *n.*; *adj* beidlebig.
Amphibiolithe, *m.* (*min.*) Amphibienstein, *m.*, das versteinerte Amphibium, *n.* [Amphibien, *f.*
Amphibiologia, *f.* Lehre von den
Amphibolia, *f.* Doppelsinnigkeit, Verwechslung der Begriffe, *f.*
Amphibólo, *m.* (*min.*) Hornblende, *f.*
Amphibolo, vid. Amphibologico.
Amphibologia, *f.* zweideutige Redensart, Zweideutigkeit, *f.*
Amphibologicamente, *adv.* zweideutig. [doppelsinnig.
Amphibologico, a, *adv.* zweideutig,
Amphibracho, *m.* Amphibrachis (dreisilbiger Versfuß ∪–∪), *m.*
Amphibranchias, *f pl* (*an.*) Tonsillen, Umgebungen der Luftröhre, *f pl.*
Amphideão, *m.* Gebärmuttermund,
Amphiptera, *f.* geflügelter Drache, *m.*
Amphisbena, *f* Ringelschlange, *f.*
Amphiscios, *m. pl* zweischattige Völker, Aequatorialvölker, *n. pl.*
Amphismelo, *m.* zweischneidige In-

cisionsmesser, *n.* [weidewurm, *m.*
Amphistomo, *m.* (*h. n.*) Art Einge=
Ampitheatral, *adj.* amphitheatra=lisch, halbkreisig.
Amphitheatro, *p.* Amphitheater, *n.*, halbrunder Schauplatz, *m.*
Amphitrite, *f.* (*myth.*) Göttin des Meeres, *f.*; (*fig.*) Meer, *n.* (*h. n.*) walzenförmige Wasserwurm, *m.*
Amphora, *f.* Amphora, *f.*, römischer Eimer, *m.* (Maaß).
Amplamente, *adv.* weitläufig, ausführlich, reichlich.
Amplastico, vid. Emplastico.
Amplexo, vid. Abraço.
Ampliação, *f.* Erweiterung, Vergrößerung, Vermehrung, *f.*
Ampliador, *m.* Erweiterer, Vergrößerer, Vermehrer, *m.*
Ampliar, *v. a.* ausdehnen, erweitern, vergrößern, vermehren; bereichern (eine Sprache).
Ampliativo, a, *adj.* erweiternd, vergrößernd, vermehrend, weiter erstreckend. [Größe, *f.*
Amplidão, *f.* Weite, Ausdehnung,
Amplificação, *f.* Vergrößerung, Erweiterung, Vermehrung, *f.*; (*rh.*) Ausführung, Ausschmückung einer Rede, Uebertreibung, Hyperbel, *f.*
Amplificador, *m.* einer, der rhetorisch ausschmückt, übertreibt, vid. Ampliador.
Amplificar, *v. a.* erweitern, vergrößern, ausdehnen; weitläufig ausführen; rhetorisch ausschmücken, übertreiben; zu weitläufig behan=
Amplifico, a, vid. Amplo. [deln
Amplitude, *f.* Weite, (*astr.*) Weite zwischen dem Aequator und Auf= und Untergange eines Sterns, *f.*; — do arco, Bogenweite, *f.*
Amplo, a, *adj.* weit, geräumig, breit; (*fig.*) weitläufig, reichlich; umständlich.
Ampolhar, vid. Empolhar.
Ampolheta, *f.* kleines Fläschchen, *n.*; (*mar.*) Sanduhr, *f.* Stundenglas, *n.* [bula.
Ampolla, vid. Empolla; it. Am-
Amputação, *f.* Ablösung, Abnehmung eines Gliedes, *f.*
Amputar, *v. a.* amputiren, ein Glied abnehmen. [maulend
Amuadamente, *adv.* schmollend,
Amuar, *v. a* schmollen, maulen; -se, *v. r* schmollen; verdrießlich werden; stille stehen (von Uhren ꝛc.); hart werden (von Geschwulst)
Amulatado, a, *adj.* mulattenfarbig
Amuletico, a, *adj.* zum Amulet gehörig. [Zaubergehenk, *n*
Amuleto, *m.* Amulet, Angehänge,
Amumiado, a, *adj.* mumienartig; sehr mager.
Amuo, *m.* Schmollen, Maulen, *n.*
Amura, *f.* (*mar.*) Aushohler, *m.*; — da bujarrona, der Aushohler des Klüvers, *m.*
Amurada, *f.* Dahlbord, *n.* die Brustlehne, die hohen Seiten des Schiffes, *f.*; forro das — s, Futterdielen, *f. pl.* Weger, *m. pl.*
Amurar, *v. a.* (*mar.*) den Klüver
Amydo, vid. Amido. [anziehen
Amygdalas, *f. pl.* (*an.*) Mandeln (am Halse), *f. pl.* [bräune, *f.*
Amygdalites, *f.* (*path.*) Mandel=
Amygdalithe, *f.* Mandelstein, *m.*
Ana, *f.* Elle, *f.* vid. Vara.
Ana, *f* (*ph.*) von jedem gleichviel.
Anã od. **Anãa,** *f.* Zwergin, *f.*
Anabaptismo, *m.* Lehre der Wiedertäufer, Wiedertäuferlehre, *f.*
Anabaptista, *m.* Wiedertäufer, *m.*
Anacardina, *f.* Bereitung aus Anakarde od. Acajounuß, um das Gedächtniß zu stärken, *f.* [farbig.
Anacardo, a, *adj.* perlenmutter=
Anacardo, *m.* (*bot.*) Anakarde, Elephantenlaus, *f.*; Nierenbaum, Elephantenlausbaum, Mahagonibaum, *m.* [durch Speichel, *f.*
Anacatarse, *f.* (*path.*) Ausleerung
Anacathartico, a, *adj.* (*path.*) den Auswurf befördernd.
Anaçar, *v. a.* Flüssigkeiten mischen, indem man sie zusammenschlägt (als Eier), sie umrühren, schütteln, bis sie schäumen.
Anacephaleose, *f.* (*rh.*) summarische Wiederholung, *f.*
Anachoreta od. **Anacoreta,** *m.* Einsiedler, Klausner, Waldbruder, *m.*
Anachoreticamente, *adv.* als Klausner, einsiedlerisch; einsam.
Anachoretico, a, *adj.* anachoretisch; einsiedlerisch.
Anachoretismo, *m.* einsiedlerische, zurückgezogene Leben, *n.*
Anachronismo, *m.* Verstoß wider die Zeitrechnung, *m.*, Zeitverwechslung, *f.* [*m.*
Anaco, *m.* zweijähriger Ziegenbock,
Anacolutha, *f.* (*rh.*) Ellipse, *f.*, Anakoluth, *m.*
Anaconda, *f.* Anakonde, Riesenschlange auf Ceylon, *f.*
Anacreontico, a, *adj.* anakreontisch; verso —, Vers in anakreontischem Geschmack.
Anadel, a, *m.* Hauptmann der alten Miliz, *m.*
Anadema, *f.* Diadem, Hauptgebinde der Königinnen, *n.*
Anafa, *f.* Steinklee, Honigklee, *m.*
Anafado, a, *adj.* fett, glänzend von Fett; dick und fett, fleischig.
Anafar, *v. a.* abstriegeln; glänzend machen (durch Fett).
Anafega, *f.* Brustbeerbaum, *m.*
Anafil, *m.* Art maurische Trompete, *f.*; *adj.* trigo —, Weizen, aus Anafe stammend, *m.*
Anafileiro, *m.* der die maurische Trompete (anafil) bläst.
Anafim, vid. Anafil.
Anagaça, vid. Negaça.
Anagallis, vid. Murrião.
Anagoa, *f.* Frauen=Unterrock, *m.*
Anagogia, *f* Geheimsinn; geistige, mystische Sinn der heil. Schrift, *m.*; Begeisterung, Geisterhebung, *f.*
Anagogicamente, *adv.* geheimsinnig; im geistigen, mystischen Sinn der heil. Schrift; mit Geisterhebung.
Anagogico, a, *adj.* geheimsinnig, mystisch, geheim; erhebend, geisterhebend.
Anagramma, *m.* Anagramm (künstliche Buchstaben=Versetzung eines Worts), *n.* [macher, *m.*
Anagrammatiste, *m.* Anagrammen=
Anagyro, *m.* (de Hespanha) (*bot.*) Stinkbohnenbaum, *m.*
Analecto, *m.* (auserlesene) Bruchstücksammlung, *f.*
Analema, *m.* (*astr.*) Zeichenträger, Thierkreis auf einer Sonnenuhr, *m.* [einer Krankheit, *f.*
Analepsia, *f.* (*path.*) Erholung von
Analeptico, a, *adj.* (*path.*) stärkend, wiederherstellend.
Analogia, *f.* Aehnlichkeit, Uebereinstimmung, Gleichförmigkeit, *f.*; Sprachähnlichkeit; Verwandtschaft; Aehnlichkeitsregel; (*math.*) Größenvergleichung, *f.*
Analogicamente, *adv.* der Aehnlichkeit gemäß.
Analogico, a, *adj.* ähnlich, gleichförmig, übereinstimmend.
Analogismo, *m.* (*log.*) analogisches Verfahren, *n.*, Aehnlichkeitsschluß, *m.*
Analogistico, vid. Analogico.
Analogo, a, *adj.* ähnlich, gleich, übereinstimmend, angemessen, passend. [ser, *m.*
Analysador, *m.* Zergliederer, Auflö=
Analysar, *v. a.* auflösen, zerglie=

dern, zerlegen, auseinandersetzen.
Analyse od. **Analysis**, *f.* Auflösung, Zergliederung, Zerlegung, Auseinandersetzung, *f.*, Entwicklung von Begriffen und Aufgaben, *f.*; (*math.*) Auflösungskunst, Analyse, *f.*
Analyticamente, *adv.* analytisch, auflösend. [stärkend.
Anamnetico, a, *adj.* das Gedächtniß
Anamorphose, *f.* Anamorphose, *f.*; Wandlungsbild, Kreiszerrbild, künstliche Zerrbild, *n.*
Anan, vid. Anã.
Ananaz, *m.* Ananas, *f.*
Ananazeiro, *m.* Ananaspflanze, *f.*
Ananicado, a, *p.* u. *adj.* zwergartig.
Ananicar, *v. a.* klein machen, zwergartig machen; verkleinern, herabsetzen.
Ananico, a, *adj.* zwerghaft. [setzen.
Anão, *m.* Zwerg; — *adj.* zwerghaft; sehr klein.
Anapestico, a, *adj.* anapästisch.
Anapesto, *m.* Anapäst (dreisilbiger Versfuß ⏑⏑–) *m.*
Anaphora, *f.* (*rh.*) Wiederholung eben desselben Worts am Anfange mehrerer Satzglieder, *f.*
Anaphrodisia, *f.* (*path.*) Unvermögen (zum Beischlaf), *n.*
Anaphrodito, a, *adj.* untüchtig zur Fortpflanzung.
Anarchia, *f.* Gesetzlosigkeit, *f.*, Zustand wilder Verwirrung, *m.*
Anarchico, a, *adj.* anarchisch, ohne Oberhaupt, gesetzlos.
Anarchismo, *m.* Zustand der Gesetzlosigkeit, *m.*
Anarchista, *m.* Anarchist, Ruhestörer, Feind gesetzlicher Ordnung, *m.*
Anasarca, *f.* (*path.*) Leibwasser, *n.*, Geschwulst des ganzen Leibes, Hautwassersucht, *f.*
Anascote, *m.* Art wollenes Zeug, *n.*, Rasch, *m.* [den (von Adern).
Anastomosar-se, *v. r.* sich einmün-
Anastomose od. **Anastomosis**, *f.* Verbindung oder Mündung der Adern, *f.* [Wortsetzung, *f.*
Anastrophe, *f.* (*rh.*) umgekehrte
Anatado, a, *adj.* mit Sahne bedeckt; mit Schlamm bedeckt. [*f.*
Anate, *f.* Art indian. rother Farbe,
Anathema, *m.* Bannfluch, Kirchenbann, *m.*
Anathematismo, *m.* Bannstrahl, *m.*
Anathematização, *f.* Schleudern des Bannstrahls, *n.*
Anathematizar, *v. a.* in den Kirchenbann thun, den Bannstrahl schleudern, mit den Donnern der Kirche zermalmen; verfluchen.
Anatocismo, *m.* Zinsenwucher, *m.*, Zinsverzinsung, *f.*
Anatomia, *f.* Anatomie, Zergliederungskunst, Zergliederung, *f.*
Anatomicamente, *adv.* der Zergliederungskunst gemäß.
Anatomico, a, *adj.* anatomisch.
Anatomista, *m.* Anatomiker, Zergliederer, *m.* [gen.
Anatomizar, *v. a.* zergliedern, zerle-
Anavalhado, a, *adj.* die Form eines Scheermessers habend; scharf wie ein Scheermesser.
Anca, *f.* Hüfte, *f.*; — s, Hintertheil der Thiere, *m.*, Kreuz der Pferde u. Lastthiere, *n.*
Ancado, a, *adj.* (*alv.*) cavallo —, Pferd, das an krankhafter Zusammenziehung der Muskeln u. Nerven leidet.
Ançarinha, vid. Ansarinha.
Ancho, a, *adj.* breit; (*fig.*) aufgeblasen, stolz; — *m.* Breite, *f.*
Anchova od. **Enchova**, *f.* Anschove, Sardelle, *f.*
Anchura, *f.* (*ant.*), vid. Largura; (*fig.*) Aufgeblasenheit, *f.*, Stolz, *m.* [ge, *f.*, vid. Buglossa.
Anchusa, *f.* (*bot.*) rothe Ochsenzun-
Anchylose od. **Ankylose**, *f.* (*path.*) Verwachsung, Steifheit, Krümmung der Gelenke (durch Vertrocknung des Beinsaftes), *f.*
Ancia, *f.* Herzensangst, Beängstigung, Bangigkeit, Beklemmung des Herzens; peinliche Unruhe, *f.*; Betrübniß, *f.*, Herzeleid, *n.*; Begierde, Sehnsucht, *f.*; com —, mit Begierde, begierig; estar com —s, Uebelkeit, Neigung zum Erbrechen empfinden; — s da morte, Todesangst.
Anciadamente, *adv.* mit Angst, mit Bangigkeit.
Ancianidade, *f.* hohe Alter; Alterthum einer Sache, *n.*; Amtsalter, Dienstalter, *n.*; Vorrang nach dem Alter, *m.*
Ancião, ã, *adj.* alt, sehr alt.
Ancião, *m* Greis; Aelteste, Dekan in den Militairorden, *m.*
Anciar, *v. a.* ängstigen, Angst zc. einflößen; sehnsüchtig wünschen, nach etwas lechzen; *v. n.* u. -se, *v. r.* sich ängstigen, Beklommenheit empfinden; sich betrüben, sich beunruhigen.
Ancilia, *f.* (*arche.*) geheiligte Schild bei den alten Römern, *m.*
Ancilla, *f.* Sclavin; Dienerin, Magd, *f.* [Rechen, *m.*
Ancinho od. **Ensinho**, *m.* Harke, *f.*
Anciosamente, *adv.* leidenschaftlich, begierig, mit Feuer; mit Angst, voll Besorgniß.
Ancioso, a, *adj.* ängstlich, unruhig, traurig, besorgt; begierig, sehnsüchtig, eifrig verlangend.
Anco, vid. Canto, Angulo.
Ancora, *f.* Anker, *m.*; (*fig.*) Zuflucht; letzte Hoffnung, *f.*; lançar —, den Anker werfen; levar od. levantar as —s, die Anker lichten. [Ancoradouro.
Ancoração, *f.* Ankern, *n.*; *it.* vid.
Ancorado, a, *p. p.* von Ancorar.
Ancoradouro, *m.* Ankerplatz, *m.*
Ancoragem, *f.* Ankern, *n.*; Ankerplatz; Ankergrund, *m.*; Ankergeld, *n.* [Anker geben.
Ancorar, *v. a.* (*mar.*) ankern, vor
Ancorote, *m.* kleiner Anker, Bugsiranker, *m.*; Anker, Fäßchen, Tönnchen, *n.*
Ancylotomo, *m.* (*cir.*) Messerchen zum Zungenschnitt, *n.* [mig.
Ancyrodoide, *adj.* (*an.*) ankerför-
Anda, *interj.* fort, packe dich! wart' nur! du sollst es mir entgelten!
Anda, *f.* (*bot.*) brasilianische Schlafbaum, *m.* [Gladiator, *m.*
Andabata, *m.* (*arche.*) Blindfechter,
Andaço, *m.* ansteckende Krankheit, Epidemie, *f.* (die zu gewissen Jahreszeiten eintritt).
Andada, *f.* Weg, *m.*, Reise, *f.*; Gehen, *n.*; Weg, den der Gerichtsschreiber zc. macht, *m.*; Gebühr dafür, *f.* [(auch *fig.*), *n.*
Andadeiras, *f. pl.* Gängelband,
Andadeiro, a, *adj.* leicht zu durchlaufen, zugänglich; schnellfüßig, vom leichten Gange (vom Pferde).
Andado, a, *p.* u. *adj.* gebahnt, betreten (vom Wege); gemein, gewöhnlich; abgenutzt, abgetragen; verstrichen, vergangen, abgelaufen (von der Zeit).
Andador, *m.* ein rüstiger Fußgänger; Einlader, Bitter bei einer Brüderschaft, der die Papiere zc. austrägt, Ausläufer, *m.*; Herumtreiber, *m.*
Andadoria, *f.* Amt eines Einladers, Bitters bei einer Brüderschaft, *n.*
Andadura, *f.* Gehen, *n.*; Gang (besonders bei Pferden), *m.*; Weg, Gang, *m.*, Reise, *f.*
Andaimaria, *f.* Baugerüst, *n.*
Andaime od. **Andaimo**, *m.* Baugerüst, *n.*; Weg auf einer Mauer,

einem Festungswerke, *m.*
Andaina, *f.* Reihe, Linie, *f.*
Andamento, Verfahren, Verhalten, *n.*, Handlungsweise, *f.*; Gang; Takt (in der Musik), *m.*
Andança, *f.* Abenteuer, *n.* Zufall, *m.* Ereigniß, *n.*; boa ou má —, Glück oder Unglück.
Andante, *m.* (*mus.*) Andante, *n.*
Andante, *adj.* hin= und hergehend, herumlaufend; umherirrend, umherschweifend; abenteuerlich; cavalleiro—, irrende Ritter.
Andar, *v. a.* durchlaufen, durchstreifen; einen Weg machen, zurücklegen.
Andar, *v. n.* gehen (auch von leblosen Gegenständen wie Uhren ꝛc.); handeln, verfahren: — bem, mal, andar prudente, como cavalleiro, gut, schlecht, mit Klugheit, als Cavalier handeln; sein; andar doente, triste, krank, traurig sein; verfließen von der Zeit; andar caçando, buscando, jagen, eifrig suchen; andar com cuidado, com attenção, sorgfältig, mit Aufmerksamkeit zu Werke gehen; — a pé, zu Fuße gehen; — a cavallo, reiten; andar em carruagem, fahren; — pejada, schwanger sein; — o diabo solto, der Teufel ist los.
Andar, *m.* Gehen, *n.*; Gang, *m.*; Stockwerk, Geschoß eines Hauses, *n.*; Richtung, *f.*; Mitte eines Zimmers, einer Straße, einer Kirche; no mesmo — do Tejo, dem Laufe, der Richtung des Tajo nach.
Andar, *interj.* gut, sehr gut!
Andarilho, *m.* Läufer, Vorläufer, *m.*
Andarim, *m.*, vid. Andarilho.
Andas, *f. p.* die Bahre, das Gestell zum Tragen der Heiligenbilder ꝛc.; Todtenbahre, Bahre, *f.*
Andejo, *m.* rüstiger Fußgänger; Pflastertreter, Herumtreiber, *m.*; der gern geht, gern auf Reisen ist.
Andes, *m. pl.* (*geo.*) die Anden (Gebirge). [Andenbewohnerin, *f.*
Andicola, *s.* Andenbewohner, *m.*,
Andilhas, *f. pl.* Damensattel, *m.*
Andira-aca, *m.* (*z.*) gehörnte Fledermaus, *f.*
Andito, *m.* Raum, den man offen läßt, um im Kreise um etwas, z. B. den Thron, herumzugehen, *m.*
Andor, *m.* Traggerüst (worauf die Heiligenbilder bei Prozessionen getragen werden), *n.*
Andorinha, *f.* (*orn.*) Schwalbe *f.*; (*bot.*) Schellkraut, *n.* Schwalbenwurz, *f.* [be, *f.*
Andorinho, *m. dim.* kleine Schwal=
Andorinhos, *m. pl.* (*mar.*) Stagsegelringe, *m. pl.* Springstoppen, *f. pl.* [pen, *m.*
Andrajo, *m.* Lumpen, Fetzen, Lap=
Andrajosamente, *adv.* in Lumpen.
Andrajoso, a, *adj.* zerlumpt, abgerissen. [stein, *m.*
Andreolitha, *f.* Andreolith, Kreuz=
Andriana, *f.* Schleppkleid, *n.*
Andrino, a, *adj.* dunkelkirschfarbig, dunkelbraun.
Androgyno, *m.* Zwitter, *m.*, — *adj.* (*bot.*) halb getrennt, einhäusig.
Androida, *m.* mechanische Menschenfigur, *f.*; Automat, *m.*, Getriebmensch, *m.* [*f.*
Andromania, *f.* (*path.*) Mannsucht,
Androsace, *m.* (*bot.*) Mannsharnisch, *m.* [Grundheil, *n.*
Androsemo, *m.* Johanniskraut,
Androtomia, *f.* Zergliederung des menschlichen Körpers, *f.*
Andú, *m.* eine Hülsenfrucht in Brasilien, *f.*
Andurriaes, *m.pl.* entfernte, unwegsame Oerter oder Gegenden.
Anecdota, *f.* Anekdote, geheime Geschichte, *f.*, Geschichtchen, *n.*, Geschichtszug, *m.* [hörig.
Anecdotico, a, zu den Anekdoten ge=
Anecdotista, *m.* Anekdotensammler, Anekdotenerzähler, Anekdotenkrämer, Geschichtenjäger, *m.*
Anediado, a, *p.* und *adj.* gesalbt, glänzend, fettig.
Anediar, *v. a.* durch Fett glänzend machen, salben, schmieren.
Anegaça, vid. Negaça.
Anegar, *v. a.* (*ant.*) ersäufen; überschwemmen; untertauchen.
Anegociado, a, *adj.* der viel Geschäfte, viel zu thun hat, mit Geschäften überhäuft.
Anel etc., vid. Annel etc.
Anelar, vid. Anhelar.
Anelectrico, a, *adj.* (*phys.*) die Elektricität leitend.
Anelho, vid. Annejo.
Anelo, vid. Anhelo.
Anemia, *f.* (*path.*) Blutmangel, *m.*
Anemocorde, *m.* (*mus.*) Windklavier, *n.* [Winde, *f.*
Anemographia, *f.* Beschreibung der
Anemographo, *m.* Windbeschreiber,
Anemola, vid. Anemone. [*m.*
Anemometro, *m.* Windmesser, *m.*, Windwage (Instrum.), *f.*
Anemone, *f.* (*bot.*) Anemone, *f.*, Windröschen, *n.*
Anemoscopio, *m.* Windzeiger, *m.* Wettermännchen, *n.*
Anepigrapho, *adj.* ohne Titel, ohne Aufschrift. [Eßlust, *m.*
Anepithymia, *f.* (*path.*) Mangel an
Anesthesia, *f.* (*path.*) Torpitität, Unempfindlichkeit, *f.*
Anete, *m.* (*mar.*) Ankerrühring,
Anetho, vid. Endro. [Röhring, *m.*
Aneurisma, *m.* Pulsadergeschwulst, *f.* Pulsaderkropf, *m.*
Anexim, *m.* feine und zarte Spott oder Witz, *m.*
Anfião, vid. Amphião. [*f.*
Anfracto, *m.* Krümme, Krümmung,
Anfractuoso, a, *adj.* krummgängig, sich schlängelnd; krumm u. holprig.
Anga, *f.* bohnenartige brasilianische Frucht, *f.* [cheln; verführen.
Angariar, *v. a.* liebkosen, schmei=
Angarilha, *f.* Geflecht aus Weiden um Vasen, Flaschen ꝛc., *n.*
Angelica, *f.* (*bot.*) Engelwurz, Brustwurzel, *f.*
Angelical, vid. Angelico.
Angelicamente, *adv.* engelisch (auch *fig.*), himmlisch, mit Engelunschuld. [rein, himmlisch.
Angelico, a, *adj.* engelisch, engel=
Angelim, *m.* (*bot.*) Angeline, *f.*
Angelolatria, *f.* Engelanbetung, *f.*
Angina, *f.* (*path.*) Bräune, *f.*
Anginho u. **Anjinho,** *m.* Engelchen, *n.*, kleiner Engel, *m.*
Anginoso, a, *adj.* (*path.*) die Bräune betreffend.
Angiographia, *f.* Beschreibung der Blutgefäße, *f.* [gefäßen, *f.*
Angiologia, *f.* Lehre von den Blut=
Angiospermo, a, *adj.* (*bot.*) mit abgesonderten Samenkapseln.
Angiotenico, a, *adj.* entzündend.
Angiotomia, *f.* Zergliederung der Blutgefäße, *f.* [verfassung, *f.*
Anglicanismo, *m.* englische Kirchen=
Anglicano, a, *adj.* anglikanisch, englisch; igreja — a, herrschende Kirche in England.
Anglicismo, *m.* englische Spracheigenheit, englische Redewendung, *f.*, Anglicismus, *m.*
Anglico, a, *adj.* englisch, anglisch.
Angloamericano, *m.* Amerikaner von englischer Abkunft, *m.*
Anglomania, *f.* thörichte Vorliebe für alles Englische, *f.*
Anglomaniaco u. **Anglomano,** *m.* thörichte Bewunderer und Nach=

äffer der Engländer und Englands, *m.*

Angostura, vid. Angustura.

Angra, *f.* kleine Bucht, *f.*, kleiner Meerbusen, *m.*

Angú, *m.* (brasil. W.) ein Gericht, aus Maniokamehl in Wasser ge-

Anguia, vid. Enguia. [kocht, *n.*

Anguiforme, *adj.* (*h. n.*) aalförmig

Anguinha, *f.* Blindschleiche, *f.*

Angular, *adj.* eckig, winklig.

Angulario, *m* (*math.*) Winkelfasser; Winkelhaken (der Zimmerleute 2c.), *m.*

Angularmente, *adv.* winkelförmig.

Angulo, *m.* Winkel, *m.* Ecke, *f.*

Anguloso, **a**, *adj.* winklig, eckig.

Angurria, *f.* (*path.*) Harnstrenge, *f.*

Angustia, *f.* heftige Geistesbewegung, Unruhe, Qual, Angst, Beklemmung, *f.*; Kummer, Verdruß, *m.*, Betrübniß, *f.*

Angustiadamente, *adv.* mit Geistesunruhe, mit banger Sorge.

Angustiado, **a**, *p.* u. *adj.* ängstlich, unruhig, bekümmert.

Angustiar, *v. a.* ängstigen, quälen, pressen, drücken (den Geist u. das Herz); -se, *v. r.* sich abängstigen, sich betrüben. [damente.

Angustiosamente, vid. Angustia

Angustioso, **a**, *adj* beunruhigend, Kummer, Angst verursachend, unruhig, angstvoll. [klemmt

Angusto, **a**, *adj.* eng, gepreßt, be-

Angustura, *f.* Enge, Schmalheit, Gedrängtheit (des Raums u. der Zeit), *f.*; Engpaß in Gebirgen, *m.*

Angustura, *m.* Angusturabaum, *m.*

Anhelação, *f.* Athemlosigkeit, *f.*; Athemholen, *n.*

Anhelar, *v. n.* (*por*) heftig wünschen, begehren, eifrig nach etwas streben; keuchen, außer Athem sein; *v. a.* begierig verlangen, sehnlich wünschen, sich beeifern, sich bewerben.

Anhelito, *m.* Athem, Odem, *m.*; Kurzathmigkeit, *f.* Keuchen, *n.*

Anhelo, *m.* heftiger Wunsch, *m.*, heftige Begierde, *f.* [*m.*

Anhinga, *f.* (*orn.*) Schlangenvogel,

Anho, vid. Cordeiro.

Anhoto, **a**, *adj.* navio —, ein Schiff, das nicht vorwärts kommt.

Ani, *m* (*orn.*) Madenfresser, *m.*

Aniagem, *f.* Canevas, *m.* Siebtuch, *n.* [lar etc

Anihilação, **Anihilar**, vid. Aniqui

Anil, *m.* Indigopflanze, *f.*; Indigo, *m.*

Anilado, **a**, *adj.* mit Indigo gefärbt.

Anilar, *v. a.* mit Indigo färben.

Anileira, *f.* Indigopflanze, *f.*

Anilho, *m. dim.* von Anel; kleiner Ring, *m.*; Ringelchen in einer Kette 2c., *n.* [*f.*

Animação, *f.* Belebung, Beseelung,

Animado, **a**, *p.* u. *adj.* belebt; beseelt; angefeuert; aufgeregt.

Animador, *m.* der beseelt, belebt, anfeuert; — *adj.* belebend, ermunternd, aufmunternd.

Animal, *m.* Thier, *n.*, (*fig.*) Tölpel, *m*; — *adj.* thierisch; (*fig.*) sinnlich.

Animalaço u. **Animalão**, *m. aug.* von Animal; großes Thier, *n.*; großer Tölpel, *m.*

Animalculo, *m.* Thierchen, das man nicht mit unbewaffneten Augen sehen kann, *n.* [Tölpel, Esel, *m.*

Animalejo, *m.* Thierchen, *n.*; (*fig.*)

Animalidade, *f.* Zustand des thierischen Wesens, *m.*, Thierheit, *f.*

Animalismo, *m.* Lebensthätigkeit, *f.*

Animalização, *f.* (*med.*) Verthierung, Verwandlung in Thierbestandtheile, *f.*

Animalizar, *v. a.* verthieren, thierähnlich machen, in thierischen Stoff verwandeln.

Animalucho, *m.* häßliches, ungestaltetes, wenig gekanntes Thier, Unthier, Wunderthier, *n.*

Animar, *v. a.* beleben, beseelen, ermuntern, anfeuern, ermuthigen.

Animavel, *adj.* was beseelt, belebt 2c. werden kann. [baum, *m.*

Anime, *m.* Animegummi; Anime-

Animicida, *s.* u. *adj.* (*th.*) der die Seele tödtet.

Animismo, *m.* Animismus, *m.*

Animista, *m.* Anhänger dieses Systems, *m.*

Animo, *m* Seele, *f.* Geist, *m.*; Tapferkeit, *f.* Muth, *m.*; Wille, *m.* Absicht, *f.*; Aufmerksamkeit, *f.*; Gedanke, *m.*; grandeza d' —, Seelengröße, *f.*; não estar d'animo, nicht aufgelegt (zu etwas) sein.

Animo, *interj.* Muth! frisch, munter! auf! [Tapferkeit.

Animosamente, *adv.* mit Muth, mit

Animosidade, *f.* Kühnheit, Tapferkeit, Verwegenheit, *f.* Muth, *m*

Animoso, **a**, *adj.* muthig, tapfer, brav, voll Muth, voll Feuer; belebend, aufmunternd, Muth einflößend. [*n.*

Anina, *f.* platte, runde Stück Eisen,

Aninar, *v. a.* (*fam.*) einlullen, in den Schlaf singen (ein Kind).

Aninhar, *v. a.* in das Nest legen; bei sich aufnehmen, beherbergen; verbergen; *v. n.* nisten, ein Nest bauen; im Neste sein; wohnen; —se, *v. r.* sich einnisten; Schutz, Obdach suchen; (*fam.*) sich in's Bett legen; sich verbergen.

Aninho, *m.* Lämmchen, kleines Lamm, *n.*; lã d' —, Lammwolle, *f.*

Aniquilação, *f.* Vernichtung, *f.*

Aniquilador, *m.* Vernichter, Zerstörer, *m*

Aniquilamento, vid. Aniquilação.

Aniquilar, *v. a.* vernichten, gänzlich zerstören; (*fig.*) für null u. nichtig erklären; zu Grunde richten; herabwürdigen, schmälern; —se, *v. r.* zu Grunde gehen; sich tief demüthigen, erniedrigen; für die Welt absterben. [ce.

Anis, *m.* Anis, *m.*; vid. Herva do-

Anisar, *v. a.* mit Anis würzen oder zubereiten.

Aniseira, vid. Herva doce; — da China, Sternanis, *m.*

Anisetta, *f.* Anisliqueur, *m.*

Anivellar, *v. a.* nach der Wasser- od. Richtwage abmessen.

Anixo, *m.* (*mar.*) Hafen in Gestalt eines S, der an einem Taue befestigt ist, *m.*

Anjo, *m.* Engel, *m.*; (auch *fig.*) — custodio oder da guarda, Schutzengel, *m.* [Meerengel, *m.*

Anjo do mar, *m.* (*icht.*) Engelfisch,

Annaes, *m. pl.* Annalen, *f. pl.* Geschichtsbücher, *n. pl.*

Annal, *adj.* jährig, auf ein Jahr; s. was einmal im Jahr geschieht.

Annalista, Verfasser eines Jahrbuchs, *m.*

Annata, *f* Abgabe von den Einkünften des ersten Pfründenjahrs an den Pabst, *f.*; erste Pfründenertrag, *m.*

Annatista, *f.* Rechnungsführer gewisser Einkünfte (annata) des päbstlichen Stuhls von Pfründen, *m.*

Anneiro, **a**, *adj.* dem Wechsel der Jahreszeiten unterworfen; eventuell, auf den möglichen Fall eingerichtet, ungewiß, unbestimmt; unbeständig. [Thiere).

Annejo, *adj.* einjährig (von einem

Annel, *m.* Ring, *m.*; Reif, *m.*; — do cabello, rund gekräuselte Haarlocke, *f.*; — do pescador, Fischerring, *m.*, päbstliche Insie-

gel, *n.*; — real, königliche Insiegel, *n.*

Annelado, a, *p.* u. *adj.* lockig, gekräuselt, geringelt.

Annelar, *v. a.* ringeln, kräuseln (das Haar).

Annelidos, *m. pl.* (*h. n.*) Ringelwürmer, *m. pl.*

Annexa, *f.* Zubehör eines Gutes, Beigut; Nebenlehn, *n.*; Filialkirche, *f.*; Zusatz, Anhang, *m.*

Annexação, *f.* Beifügung, Verknüpfung, Verbindung, *f.*

Annexar, *v. a.* anhängen, beifügen, mit etwas verknüpfen; verbinden, einverleiben.

Annexidades, *f. pl.* Zubehörungen, *f. pl.*

Annexo, a, *adj.* verbunden, angehängt, beigefügt.

Annexo, *m.* Zubehör, *n.*; Anhang, Zusatz, *m.*

Anniquilação etc., vid. Aniquilação etc.

Annito, vid. Manes.

Anniversaria, *f.*, vid. Anniversario, *m.*

Anniversario, a, *adj.* alljährlich, was alle Jahre wiederkehrt.

Anniversario, *m.* Jahrgedächtniß, *n.*, jährliche Todtenfeier durch Seelenmessen, *f.*; jährliche Gedächtnißtag, *m.*, Jahrbegängniß, *n.*, Jahresfeier, *f.*; o—do nascimento, Geburtstag, *m.*

Anno, *m.* Jahr, *n.*; — novo oder bom, Neujahr, *n.*; viva V. M. muitos —s, ich bin Ihnen sehr verbunden.

Annojo, a, *adj.* einjährig; —, s. ein jähriges Kalb od. Rind, *n.*

Annosidade, *f.* hohe Alter, *n.*, Bejahrtheit, *f.*

Annoso, a, *adj.* alt, bejahrt.

Annotação, *f.* Anmerkung, Note, *f.*; — de bens, (*jur.*) Beschlagsverzeichniß, *n.*

Annotador, *m.* der Anmerkungen macht, Ausleger, Erklärer, *m.*

Annotar, *v. a.* Anmerkungen machen, gerichtlich aufzeichnen.

Annua, *f.* Jahrbericht, *m.*

Annual, *adj.* jährig, jährlich.

Annualidade, *f.* Jährlichkeit, *f.*; jährliches Einkommen, *n.*

Annualmente, *adv.* alle Jahre, jährlich.

Annuidade, *f.* Darlehn, wovon jährlich nebst den Zinsen auch ein Theil des Kapitals abgetragen wird, *n.*, Leibrente, Annuität, *f.*

Annuir, *v. n.* nicken, zunicken (*fig.*) billigen, genehmigen, einwilligen.

Annular, *adj.* geringelt; ringförmig; d·do — Ringfinger.

Annullação, *f.* Aufhebung, *f.*

Annullador, *m.* der aufhebt, abschafft, für nichtig erklärt; *adj.* vid. Annullatorio.

Annulante *adj* vernichtend, aufhebend.

Annullar, *v. a.* vernichten, für null und nichtig (ungültig) erklären, aufheben, umstoßen.

Annullatorio, a, *adj.* vernichtend.

Annullavel, *adj.* was aufgehoben, nichtig, ungültig gemacht werden kann.

Annulloso, a, *adj.* geringelt.

Annunciação, *f.* Ankündigung, Verkündigung, *f.*; Mariä Verkündigung (Fest), *f.*

Annunciada, *f.* Ankündigung, Verkündigung, *f.*

Annunciador, *m.* Verkündiger, Ankündiger, *m.*; *adj.* ankündigend, verkündigend.

Annunciar, *v. a.* anzeigen, kund, bekannt machen; ankündigen, ansagen, verkündigen, vorhersagen, prophezeihen.

Annunciativo, a, *adj.* ankündigend, verkündigend.

Annuncio, *m.* Ankündigung, Anzeige, *f.*; Verkündigung, Vorhersagung, *f.*; Anzeichen, *n.*

Annuo, (*p. u.*) vid. Annual.

Ano, *m.* After, *m.*

Anodom, *m.* (*h. n.*) zahnlose Schlange, *f.*

Anodynar, *v. a* (*path.* u. *cir.*) schmerzstillende Mittel anwenden.

Anodynia, *f.* (*path.*) Schmerzlosigkeit, *f.*

Anodyno, a, *adj.* lindernd, schmerzstillend.

Anogueirado, a, *adj.* nußbaumfarben.

Anoitecer, *v. n.* Nacht, finster werden; mit Einbruch der Nacht wo eintreffen; ao—, beim Einbruch der Nacht; *v. a.* mit Nacht, Finsterniß bedecken, verdunkeln.

Anojadiço, vid. Agastadiço.

Anojado, a, *adj.* in Trauer, der, die Trauer hat; traurig, betrübt verdrießlich, überdrüssig, gelangweilt; übel.

Anojador, a, *adj.* betrübend ärgerlich, verdrießlich; *s.* langweilige Mensch, *m.*, der, die Kummer, Verdruß verursacht.

Anojamento, vid. Anojo, Enfado.

Anojar, *v. a* ärgern, Verdruß machen; langweilen, belästigen; -se *v. r.* Trauer haben, Trauer anlegen; sich betrüben; sich langweilen; Widerwillen gegen etwas haben.

Anojo, *m.* Verdruß, Kummer, *m.*; Langeweile, *f.*; Ekel, Widerwille, *m.*

Anojoso, a, *adj.* verdrießlich, langweilig, widerlich, eklig.

Anomalia, *f.* (*astr.*) Abstandswinkel, *m*; (*gr.*) Abweichung von der Regel, Ausnahme, Regelwidrigkeit, *f.*; (*h. n.*) Ungestaltetheit, Mißgestalt, *f.*, Ungeheuer, *n.*

Anomalistico, a, *adj* (*astr.*) anno —. Umlaufszeit der Erde, *f.*

Anomalo, a, *adj.* ungewöhnlich gestaltet; (*gr.* u. *path.*) unregelmäßig, abweichend.

Anomear, vid. Nomear.

Anomia, *f.* (*conch.*) Bohrmuschel, Bastardmuschel, *f.*; — selim od. ajaezada, Zwiebelschale, *f.*

Anónimo, a, *adj.* ungenannt, unbenannt, namenlos, anonym; —, *m.* Ungenannte, anonyme Verfasser, *m.*

Anordestear, *v. a.* u. *n.* (*mar.*) die Segel nach Nordosten richten, nach Nordosten umlegen.

Anorexia, *f.* (*path.*) Mangel an Eßlust, Ekel vor Speisen, *m.*

Anortear, *v. a.* u. *n.* (*mar.*) nach Norden steuern.

Anoveado, a, *adj.* mit neun vervielfältigt.

Anovear, *v. a.* um den neunfachen Werth der gestohlenen Sache strafen.

Anovellar u. **Anovelar**, *v. a.* abhaspeln, abspulen, einen Knäuel machen, (*fig.*) verschiedene Sache unordentlich auf einander häufen.

Anquinhas, *f. pl.* ausgestopfte Hüfte, Puffen an den Hüften, *f. pl.*, Wulst, *m.*, Cul de Paris, *m.*

Anriquo, *m.* (*mar.*) Beiseil, *n.*, Beileine, Bogleine, *f.*

Ansarinha u. **Anserina**, *f.* (*bot.*) Silberkraut, *n.*, Gänserich, *m.*

Anseatico, vid. Hanseatico.

Ansiadade, *f.* vid. Anxiedade, Ancia.

Ansiado etc., vid. Anciado etc.

Anspeçada, *m.* (*grr.*) Gefreiter, *m.*

Anta, *f* Antathier in Paraguay u. Brasilien, *n.*, Tapir, *m*; zubereitetes Büffel- oder Elennthierfell, *n.*, auch andere auf ähnliche Weise zubereitete Felle, *n. pl.*

Antado, a, *adj.* gelblich, bleich, von der Farbe des zubereiteten Elennthierfelles; bezerro —, nach Art des Elennfelles zubereitetes Kalbfell, *n.*

Antacido, *m.* Mittel gegen die Säure, *n.*

Antagonista, *m* Widersacher, Gegner, *m.*

Antalgico, vid. Anodyno.

Antanaclase, *f.* (*rh.*) Wiederholung eines Wortes in verschiedenen Bedeutungen, *f.*

Antão, vid. Então.

Antaphrodisiaco, m. Mittel gegen Geschlechtsreiz, n.
Antarctico, a, adj. südlich, dem Nordpol gegenüber liegend.
Antares, m. (astr.) Skorpionherz, n.
Ante, prep. vor; — todas as cousas, vor allen Dingen; de — mão, im voraus.
Antebraço, m. Vorderarm, m.
Antecamara, f. Vorzimmer, n.
Antecedencia, f. Vorangehen, n.; com—, im Voraus; —s, pl. frühere Verhältnisse, n. pl. [vorig.
Antecedente, adj. vorhergehend,
Antecedente, m. (log.) Vordersatz, m.; (gr.) das vorgehende Substantiv od. Pronomen, n.; (math.) Vorderglied, n. [früher, eher.
Antecedentemente, adv. vorher,
Anteceder, v. n. vorhergehen, vorangehen; (fig.) übertreffen.
Antecessor, m. Vorgänger, m.; Antecessores, pl. Vorfahren, m. pl.
Antecios u. Antecos, m. pl. gegenschattigen Völker, n. pl. [etc.
Antecipação etc., vid. Anticipação
Antecoração, f. (alv.) pestbeulenartige Geschwulst bei Pferden, f.
Antecoro, m. Vorchor, m. [m.
Antecuco, m. Hörnerträger, Hahnrei,
Antedata, f. zurückgesetztes Datum, n.
Antedatar, v. a. das Datum falsch zurücksetzen. [f.
Antedia, m. Zeit vor Tagesanbruch,
Ante-diluviano, a, adj. vorsündfluthlich.
Anteferir, vid. Preferir.
Antefosso, m. (fort.) äußere Glacisgraben, Vorgraben, m.
Antegalha, f. (mar.) Aufschürzen eines Segels, n.; das Seil dazu.
Antegonista, vid. Antagonista.
Antehontem, adv. vorgestern.
Antelação, f. Vorhergehen, Frühersein, n., Vorzug, m.
Anteloquio, m. Vorrede, f.
Antemanhã, adv. vor Tagesanbruch.
Antemão (de), adv. vorher, im Voraus.
Antemeridiano, a, adj. vormittägig, was Vormittags geschieht.
Antemurado, a, adj. mit Mauern umgeben; (fig.) beschützt, vertheidigt.
Antemural, vid. Antemuralha.
Antemuralha, f. Vormauer, f., Bollwerk, Außenwerk, n.; (fig.) Schutzwehr, f., Schutz, m.
Antemuro, m. (fort.) Vormauer, f.
Antenna, f. Segelstange, Raa, f.; —s, pl. (h. n.) Fühlhörner der Insekten, n. pl. [hörnern versehen.
Antennado, a, adj. (h. n.) mit Fühl-
Antennal, m. (orn.) ein gewisser Seevogel, m.
Antennilha, f. ein sehr hartes und starkes Holz in Brasilien, n.
Antenome, m. Vorname, m.; Titel, m. (z. B. General, Coronel).
Antepagar, v. a. im Voraus bezahlen. [den Verstand überflügelt, f.
Antepaixão, f. Leidenschaft, welche
Anteparar, v. a. hemmen, den Fortgang einer Sache hindern; vertheidigen, befestigen; beschützen, begünstigen; -se, v. r. sich befestigen, sich in Vertheidigungszustand setzen; plötzlich stille stehen (von Thieren).
Anteparo, m. Wall, m., Schutzwehr, f., Befestigungswerk, n.; Doppelte Thür, Vorthür, f.
Antepassado, a, adj. vergangen, verflossen, verstrichen. [m. pl.
Antepassados, m. pl. Vorfahren,
Antepasto, m. Vorgericht, n., Vorspeise, f., Voressen, n.
Antepenultimo, a, adj. (gr.) vorletzt, der vorletzten Silbe vorangehend. [fallende Sucht dienend.
Antepileptico, a, adj. gegen die
Antepopa, f. Theil vor dem Spiegel des Schiffes, m.
Antepôr, v. a. vorsetzen, vorlegen, vorstellen, darbieten; vorziehen, voranstellen. [Vorthür, f.
Anteporta, f. Thürvorhang, m.;
Anteposição, vid. Preferencia.
Anteposto, a, p. p. v. Antepôr.
Anterior, adj. vorangehend.
Anterioridade, f. Vorangehen, Frühersein, n., Vorzug, m.
Anteriormente, adv. vorher.
Antes, prep. vor; — adv. vorher, früher; im Gegentheil, vielmehr; quando —, sobald, als möglich; — morrer que..., lieber sterben als...
Antesacristia, f. Vorsakristei, f., Zimmer vor der Sakristei, n.
Antestatura, f. in der Eile aufgeworfene leichte Verschanzung, Faschinenverschanzung, f.
Antetemplo, m. Tempelvorhalle, f.
Antever, v. a. vorhersehen.
Antevespera, f. Vorabend, m.
Antevidencia, vid. Previdencia.
Antevigilia, vid. Antevespera.
Antevisto, a, p. p. von Antever.
Anthelix, m. (an.) innere Ohrleiste, Gegenleiste im äußern Ohr, f.
Anthelmintico, adj. remedio —, wurmtreibendes Mittel.
Anthemis, vid. Macella.
Anthera, f. (bot.) Staubbeutel, m.
Antherico, m. (bot.) Widerthon, m.
Antherino u. Anterrino, m., Anthirrhyna, f., Anterrhyno, m. (bot.) Dormant, m., Löwenmaul, n., Hundskopf, m., Antirrhinum, n.
Anthese, f. (bot.) Blüthenstand, m.
Anthologia, f. Blumenlehre, f.; (fig.) Auswahl schöner Dichtungen, f.
Anthontem, vid. Antehontem.
Anthora, f. (bot.) Giftheil, n.
Anthraz od. Anthrax, m Pestbeule, f.
Anthropoforme, adj. menschenähnlich. [gungskunde, f.
Anthropogenia, f. Menschenerzeu-
Anthropoglyphite, m. Stein mit einem Menschenbilde, m.
Anthropographia, f. Beschreibung des menschlichen Körpers, f.
Anthropologia, f. Lehre vom menschlichen Körper, Menschenlehre; (th.) Vermenschlichung des göttlichen Wesens, f.
Anthropomancia, f. Weissagung aus menschlichen Eingeweiden, f.
Anthropometria, f. Menschengliedermessung, f. [serei, f.
Anthropophagia, f. Menschenfres-
Anthropophago, m. Menschenfresser, m.
Anthroposomatologia, f. Beschreibung des menschlichen Körperbaues, f. [Menschennatur, f.
Anthroposophia, f. Kenntniß der
Anthropotomia, f. Menschenzergliederung, f. [blume, f.
Anthyllis, f. (bot.) Anthyllis, Woll-
Anti, prep. gegen, wider, vor (in Zusammensetzungen).
Antiarthritico, a, adj. wider die Gicht dienend. [(— — ∪)
Antibacchio, m. Antibacchius, m.
Anticeltico, a, adj. wider die Luftseuche dienend. [Nießbrauchs, f.
Antichresis, f. Verpfändung des
Antichristão, ã, adj. widerchristlich.
Antichristianismo, m. Bestreitung des Christenthums, f.
Antichristo, m. Antichrist, m. [das.
Antichthones, m. pl. vid. Antipo-
Anticipação, f. Vorausempfangen, Zuvorkommen, Vorwegnehmen, n.; Vorausnahme, f.; Vorgriff; Eingriff, m.; (rh.) Widerlegung der Einwürfe des Gegners im Voraus, f.; com—, zum Voraus.
Anticipadamente, adv. im Voraus; vorläufig.

Anticipado, a, *p.* u. *adj.* voreilig, frühzeitig.
Anticipador, *m.* der vorausnimmt, in der Zeit vorgreift, zuvorkommt.
Anticipar, *v. a.* vor der Zeit nehmen, vorausnehmen, zum Voraus empfangen od. genießen; zuvorkommen, mit etwas vorgreifen; -se, *v. r.* früher kommen, zuvorkommen, vorangehen.
Anticonstitucional, *adj.* verfassungswidrig.
Antidata, vid. Antedata.
Antideos, *m.* Feind Gottes, *m.*
Antidoral, vid. Remuneratorio.
Antidotario, *m.* Sammlung guter Heilmittel, besonders guter Gegengifte, *f.*
Antidoto, *m.* Gegengift, (auch *fig.*) *n.*
Antiface, *m.* Schleier ꝛc. zur Bedeckung des Gesichts, *m.* [nend.
Antifebril, *adj.* gegen das Fieber die=
Antigalho, *m.* vid. Antegalha.
Antigamente, *adv.* vor Alters.
Antigo, a, *adj.* alt, alterthümlich; veteran, emeritus; os—s, *m. pl.* die Alten. [fur, *f.*
Antigorio, *m.* grobe Fayence=Gla=
Antigualha, *f.* altes Denkmal, *n.*, Antike, *f.*; alte Scharteke, *f.*
Antiguidade, *f.* Alterthum, Alter, *n.*; alte Welt, *f.*, die Alten, *m. pl.*; —s, *pl.* Alterthümer, *n. pl.*, Ueberbleibsel aus dem Alterthume, *n. pl.*
Antiguo, vid. Antigo. [heilend.
Antihectico, a, *adj.* die Lungensucht
Antilogarithmo, *m.* (*math.*) Ergänzung des Logarithmus eines Sinus, *f.*
Antilogia, *f.* Widerspruch zwischen den Stellen eines Buches, einer Rede ꝛc., *m.* [ge, *f.*
Antilope, *f.* (*z.*) Antilope, Hirschzie=
Antimephitico, a, *adj.* luftreinigend.
Antimonarchico, a, *adj.* der monarchischen Regierung zuwiderlaufend. [nium geschwängert.
Antimoniado, a, *adj.* mit Antimo=
Antimonial, *adj.* zum Spießglase gehörig.
Antimonio, *m.* Spießglas, *n.*
Antinacional, *adj.* dem Geschmacke, dem Charakter der Nation entgegen. [Gesetze, *m.*
Antinomia, *f.* Widerspruch zweier
Antinomiano, *m.* Gesetzverächter, *m.*
Antiodontalgico, a, *adj.* (*path.*) remedio —, Mittel gegen Zahnschmerzen, *n.*
Antiopa, *f.* Trauermantel (Schmetterling), *m.*
Antipapa, *m.* Gegenpapst, *m.*
Antipapado, *m.* Afterpapstthum, *n.*
Antiparallelo, a, *adj.* (*geom.*) parallelwidrig.
Antiparalytico, a, *adj.* (*path.*) gegen die Lähmung dienend.
Antiparastasis, *f.* (*rh.*) Gegenbeweis, *m.*
Antipathia, *f.* Antipathie, *f.* natürlicher Widerwille, *m.*, Abneigung, *f.*
Antipathico, a, *adj.* von Natur zuwider. [ze Koralle, *f.*
Antipatho, *m.* Antipath, *m.*, schwar=
Antiperistaltico, a, *adj.* der gewöhnlichen Wurmbewegung der Gedärme entgegen.
Antipestilencial, *adj.* gegen die Pest.
Antiphilosophico, a, *adj.* unphilosophisch. [schend, Hitze dämpfend.
Antiphlogistico, a, *adj.* (*med.*) erfri=
Antiphona, *f.* Vorgesang, gewisser Meßgesang mit abwechselnden Stimmen, *m.*; levantar —, ein trauriges, schlechtes Gerücht gegen Jemandes Ruf verbreiten, eine traurige Botschaft bringen.
Antiphonario, *m.* Chorbuch mit Noten, *n.* [anstimmt.
Antiphoneiro, *m.* der den Vorgesang
Antiphrase, *f.* (*rh.*) ironische Gegensinn, *m.* [den oder schreiben.
Antiphrasear, *v. a.* sprachwidrig re=
Antipleuritico, a, *adj.* (*path.*) gegen das Seitenstechen dienend.
Antipoda, *m.* Antipode, Gegenfüßler, *m.*; (*fig. fam.*) Gegentheil, *n.*
Antipodagrico, a, *adj.* (*path.*) wider die Fußgicht.
Antipodal, *adj.* auf der uns entgegenstehenden Seite der Erdkugel befindlich.
Antipode, vid. Antipoda.
Antipolitico, a, *adj.* unpolitisch.
Antiptose u. **Antiptosis**, *m.* (*gr.*) Kasusverwechslung, *f.* [niß.
Antiputrido, a, *adj.* wider die Fäul=
Antipyretico, a, *adj.* gegen das Wechselfieber.
Antiquado, a, *adj.* veraltet.
Antiquar, *v. a.* alt, alterthümlich machen; einen Gebrauch abschaffen; -se, veralten, außer Gebrauch kommen. [Alterthümler, *m.*
Antiquario, *m.* Alterthumskenner,
Antirevolucionario, *m.* Feind der Revolution, Reaktionär, *m.*
Antisatyra, *f.* Gegensatyre, *f.*
Antiscorbutico, a, *adj.* (*path.*) gegen den Scorbut dienend.
Antiscrofuloso, a, *adj.* (*path.*) Skropheln heilend, Kropf heilend.
Antiseptico, a, (*path.*) die Fäulniß heilend.
Antisocial, *adj.* mit den bürgerlichen Verhältnissen in Zwietracht tretend.
Antispase u. **Antispasis**, *f.* (*path.*) heftige Ableitung, Ablenkung, *f.*
Antispasmodico, a, *adj.* u. *s.* (*path.*) Mittel wider die Krämpfe, *n.*
Antistite, *m.* Prälat, Bischof, Priester, *m.*
Antistrophe, *f.* (*gr.*) Antistrophe, Umwendung einer Redensart, Verwechslung zweier zusammenstehender Wörter, *f.* [loso.
Antistrumatico, vid. Antiscrofu-
Antitheatral, *adj.* untheatralisch.
Antithese, *f.* (*log.*) Gegensatz, *m.*
Antitypo, *m.* (*th.*) Gegenbild, *n.*
Antivenereo, a, *adj.* gegen die Lustseuche dienend. [bend.
Antiverminoso, a, *adj.* wurmabtrei=
Antiverolico, a, *adj.* (*path.*) gegen die Blattern dienend.
Antojadiço, a, *adj.* eigensinnig, grillenhaft. [begierig.
Antojado, a, *p.* u. *adj.* lüstern,
Antojar, *v. a.* aus bloßer Laune etwas wünschen, begehren, ein Verlangen nach etwas fühlen; -se, *v. r.* sich leichthin überzeugen, sich einbilden.
Antojo, *m.* Verlangen nach etwas, *n.*, heftiger, aber blinder oder eigensinniger Wunsch, *m.*, od. Begierde, *f.*; Laune, *f.*, Einfall, *m.*; ohne Grund gefaßte Meinung od. ausgesprochenes Urtheil, *f. n.*; Lüsternheit, Begierde schwangerer Frauen, *f.*, Weibergelüste, *n.*
Antolhadiço, vid. Antojadiço.
Antolhar, *v. a.* vor Augen haben, die Augen bedecken, verschleiern; -se, sich einbilden, sich vorstellen.
Antolhos, *m. pl.* Augenleder, *n. pl.*, Augenklappen der Pferde ꝛc., *f. pl.* (*fig.*) Verblendung, *f.*; sem—, *adv.* offen, deutlich.
Antonomasia, *f.* (*rh.*) Ersetzung des Eigennamens durch den Gattungsnamen u. umgekehrt, *f.*
Antonomasticamente, *adv.* durch Antonomasie.
Antonomastico, a, *adj.* was auf die Antonomasie Bezug hat.
Ant'ontem, vid. Ante-hontem.
Antro, *m.* (*poet.*) Höhle, Grotte, *f.*
Antropofago, vd. Anthropophago.
Antuviado, a, *adj.* voreilig, übereilt.

vorschnell.

Anum, *m.* ein gewisser brasilischer Vogel, *m.*

Anuviado, a, *adj.* wolkig, bewölkt.

Anuviador, a, *adj.* bewölkend, verdunkelnd, mit Wolken bedeckend.

Anuviar, *v. a.* bewölken, mit Wolken bedecken, verfinstern; (*fig.*) verdunkeln, trüben; -se, *v. r.* sich bewölken.

Anverso, *m.* die Seite auf Münzen, Medaillen ꝛc., welche das Brustbild des Monarchen zeigt, *f.*

Anxia, vid. Ancia.

Anxiedade, *f.* Angst, Bangigkeit Beklemmung, peinliche Unruhe, Aengstlichkeit, *f.*

Anxioso, vid. Ancioso.

Anzol, *m.* Angel, *f.*, Angelhaken, *m.*; (*fig.*) Lockspeise, *f.*, Köder, *m.*

Anzolado, a, *adj.* was mit Angelhaken versehen oder mit denselben gefangen ist; angelförmig.

Anzoleiro, *m.* Verfertiger von Angelhaken, *m.*

Ao, (Zusammenziehung der Präpos. *a* mit dem männlichen Artikel) an den, dem; ao meu ver, nach meiner Ansicht; ao redor, rings herum, in der Runde; *pl.* aos.

Aonde, *adv.* wo; wohin; vid. Onde.

Aorta, *f.* (*an.*) große Pulsader, Hauptschlagader, Herzader, *f.*

Aortico, a, *adj.* (*an.*) zur großen Pulsader gehörig.

Apa, *f.* Art Kuchen, den man in Indien von Reismehl u. Kokusöl bereitet, *m.*

Apacentar, vid. Apascentar.

Apachorrado, vtd. Pachorrento.

Apacibilidade, vid. Affabilidade.

Apacificar etc., vid. Pacificar etc.

Apadezar etc., vid. Empavezar etc.

Apadrinhado, a, *p.* u. *adj.* beschützt, geholfen, unterstützt.

Apadrinhador, *m.* Beschützer, Vertheidiger, *m.*

Apadrinhar, *v. a.* als Begleiter, Secundant, Zeuge bei Zweikämpfen, öffentlichen Spielen ꝛc. dienen; (*fig.*) beschützen, vertheidigen.

Apagado, a, *p.* u. *adj.* ausgelöscht, erstickt; erloschen; verlöscht, ausgekratzt; (*fig.*) schlaff, feig, muthlos; vereitelt.

Apagador, *m.* der auslöscht; Dämpfer, *m.*, Dämpfhorn (zum Auslöschen der Lichter ꝛc.), *n.*

Apagafanões u. **Apagapenões**, *m. pl.* (*mar.*) Geitaue, *n. pl.*, Stockgordingen, *f. pl.*

Apagamento, *m.* Auslöschen, Verlöschen, Erlöschen, *n.*; Stillung, Dämpfung, *f*

Apagar, *v. a.* löschen, auslöschen; stillen, besänftigen; — a sede, den Durst stillen; — a vela, das Segel reffen; —se, erlöschen, verschwinden ersterben.

Apage! *interj.* pfui! weg damit! fort!;

Apagma, *f.* (*cir.*) Beinverrenkung, Knochenverrenkung, *f.*

Apagogia, *f.* (*log.*) Zurückführung auf eine Ungereimtheit, Folgerung aus der Falschheit des Gegensatzes, *f.*

Apainelamento, *m.* Ausschmücken mit Malerei, *n.*, Dekoration; Felderdecke, *f.*

Apainelar, *v. a.* mit Malereien, Stuckatur ausschmücken, dekoriren, in Gestalt der Felderdecke machen.

Apaixonadamente, *adv.* leidenschaftlich, mit Leidenschaft.

Apaixonado, a, *p.* u. *adj.* leidenschaftlich eingenommen, verliebt; leidend, in einem krankhaften Zustande.

Apaixonar, *v. a.* eine Leidenschaft erwecken, heftig einnehmen; -se, *v. r.* leidenschaftlich für etwas od. jemand eingenommen sein.

Apaizanar-se, *v. r.* Bauer werden.

Apalancar etc., vid. Trancar etc.

Apalanquetar, *v. a.* mit Stangenkugeln schießen.

Apalavrado, *p.* u. *adj.* verabredet, gelobt, abgeschlossen.

Apalavrar, *v. a.* verabreden, eine Sache mündlich verhandeln oder abmachen; — para casar, verloben; —se, *v. r.* sich gegenseitig das Wort auf etwas geben, sich mit Jemandem verabreden.

Apaleador, *m.* der mit einem Stocke schlägt.

Apaleamento, *m.* Stockschläge, *m. pl.*; Bastonnade, *f.*

Apalear, *v. a.* mit einem Stocke schlagen, Stockschläge geben, prügeln.

Apalpadella, *f.* Tappen, Herumtappen; Befühlen, Betasten, *n.*; ir ás —s, herumtappen, im Finstern vor sich hintappen.

Apalpador, *m.* der tastet, herumtappt, Tapper, *m.*

Apalpamento, *m.* Tasten, Herumtappen, *n.*, Betastung, *f.*

Apalpar, *v. a.* herumtappen; betasten, befühlen; (*fig.*) zaudern; Jemanden sondiren, ihm auf den Zahn fühlen; mit Händen greifen, deutlich erkennen.

Apanagio, *m.* Apanage, *f.*, Jahrgehalt eines Fürsten; Leibgedinge, *n.*, Leibzucht, *f.*

Apandilhar-se, *v. r.* sich zu einer Sippschaft vereinigen, um Ränke zu schmieden oder zu betrügen.

Apanhado, a, *p.* u *adj.* gefangen; ergriffen; fortgeführt, geraubt; durch Ueberfall genommen; aufgeschürt; empfangen; estylo —, gedrängter Styl; h mem — de coração, engherziger Mensch, *m.*

Apanhador, *m.* Fanger, *m.*; der mit der Hand greift, einsammelt ꝛc.

Apanhadura, *f.* Greifen mit der Hand; Einsammeln, *n.*

Apanhar, *v. a.* mit der Hand greifen, ergreifen; sammeln; einsammeln; überfallen; fangen; etwas fortführen, rauben; aufschürzen; aufrichten; einholen; — uma doença, sich eine Krankheit zuziehen; —se, *v. r.* sich unvermuthet ausgesetzt sehen; sich einziehen, einschrumpfen; schwächer werden, dahinsiechen, absterben.

Apanho, *m.* Ergreifen, *n.*; Sammeln, Einsammeln, Pflücken, *n.*; Lese, Ernte, *f.*; — do arroz, Reisernte, *f.*

Apaniguado, a, *adj.* unterhalten; unterstützt, begünstigt, *m.*; Tischgenoß, Kamerad, Gefährte, vertrauter Freund, erklärter Anhänger, *m.*

Apantufado, a, *adj.* pantoffelartig gemacht (von den Schuhen).

Apar, *adv.* bei, nahe; gleich, ebenso, in Vergleich mit...

Apar u. **Apara**, *m.* (*z.*) Gürtelthier mit drei Ringen, *n.*

Apara, *f.* Schnitzel, *n.*, Hobelspan, *m.*, Papierschnitzel, *n.*

Aparador, *m.* Anrichtetisch; Schenk-, Kredenztisch, Küchentisch, *m.*

Aparamentar, vid. Paramentar.

Aparar, *v. a.* schnitzeln, gleichmäßig abschneiden; abschälen; abschneiden; eine Feder schneiden; pariren; abwehren; (*fig.*) vervollkommnen, verbessern, feilen (die Schreibart, den Styl ꝛc.).

Aparato, vid. Apparato.

Aparcelado, a, *adj* (*mar.*) voll Klippen, voll Felsen.

Aparcelamento, *m.* Grund voller Klippen, Felsen, *m.*

Aparcellado, a, *adj.* zerstückelt.

Aparcellar, *v. a.* zerstückeln.

Aparecer etc., **Aparelhar** etc., } vid. Appar... etc.
Aparentado, a, *p.* u. *adj.* verwandt; vereinigt, zusammengefügt.
Aparentar, *v. a.* verschwägern, in eine Familie heirathen; sich stellen, vorgeben; -se, *v. r.* sich verschwägern, sich verbinden; sich ähnlich sehen, sich gleichen.
Apargia, *f.* (*bot.*) Habichtskraut, *n.*
Aparo, *m.* Federschnitt, *m.*, Schneiden der Feder, *n.*; Abgeschnittene, *n.*
Aparrado, a, *adj.* verkrüppelt, verwachsen; homem —, ein kleiner, dicker, verkrüppelter Mensch, *m.*
Aparreirado, a, *adj.* von einem Weingeländer umgeben, eingefaßt.
Aparrochar-se, *v. a.* sich einpfarren.
Apartadamente, *adv.* besonders, abgesondert.
Apartado, a, *p.* u. *adj.* entfernt, abgelegen; verschieden; zurückgezogen; einsam.
Apartador, *m.* der entfernt, trennt; *adj.* entfernend, trennend.
Apartamento, *m* Entfernung, Trennung, Wegschaffung, *f.*; Abgelegenheit, Einsamkeit, *f.*; Schlupfwinkel, Versteck, *m.*; — de casados, Ehescheidung, *f.*
Apartar, *v. a.* trennen, entfernen; absondern, bei Seite setzen; abrathen, widerrathen, abwendig machen; vertheilen, eintheilen; —se, *v. r.* sich entfernen, trennen; sich ehelich scheiden; sich zurückziehen; austreten (aus einer Gesellschaft ꝛc.). [für sich.
Aparte, *adv.* bei Seite; besonders,
Apascentador, *m.* Hirt, Schäfer, *m.*; vid. Pastor.
Apascentamento, *m.* Weiden, *n.*
Apascentar, *v. a.* die Heerde weiden, auf die Weide führen; (*fig.*) dem Geist Nahrung geben; eine Leidenschaft nähren; -se, sich nähren, weiden; (*fig.*) seinem Geiste Nahrung geben; sich an etwas weiden, ergötzen.
Apassamanar, *v. a.* besetzen, verbrämen; galloniren. [etc.
Apassionar etc., vid. Apaixonar
Apastorar etc., vid. Pastorar.
Apatetado, a, *adj.* einfältig, kindisch.
Apathia, *f.* Leidenschaftslosigkeit, Gleichgültigkeit, Unempfindlichkeit, *f.* [gleichgültig gegen.
Apathico, a, *adj.* unempfindlich,
Apathizar, *v. a.* gleichgültig, unempfindlich machen. [moraftig.
Apaulado, a, *p.* u. *adj.* sumpfig,
Apaular, *v. a.* sumpfig, morastig machen; -se, *v. r.* versumpfen, sumpfig, morastig werden, zum Sumpf werden. [vezado etc.
Apavezado, Apavezar, vid. Empa-
Apavonado, a, *p.* u. *adj.* pfauenartig, (*fig.*) aufgebläht, stolz, eitel.
Apavonar, vid. Pavonear; -se, *v. r.* (*fig.*) stolz einhergehen, sich brüsten, einherstolziren.
Apavorar, *v. a.* erschrecken, in Schrecken setzen.
Apaziguadamente, *adv.* friedfertig auf eine friedfertige Weise.
Apaziguado, a, *p.* u. *adj* beruhigt, beschwichtigt, nicht mehr aufgebracht. [söhner, *m.*
Apaziguador, *m.* Friedenstifter, Ver-
Apaziguamento, *m.* Versöhnen, Friedenstiften, *n.*; Versöhnung, *f.*
Apaziguar, *v. a.* Frieden stiften; beruhigen, beschwichtigen; -se, sich aussöhnen, sich vertragen; sich
Apea, vid. Peia. [beruhigen
Apeadeiro u. **Apeadouro,** *m* Stein, Block ꝛc bei'm Auf- u. Absteigen der Pferde, *m.*
Apeado, a, *p.* u. *adj.* abgestiegen; ausgestiegen; (*fig.*) herabgekommen; verfallen, eingefallen.
Apear, *v. a* Jemanden vom Pferde oder aus dem Wagen heben oder helfen; absetzen, entlassen (vom Dienst); abbrechen, einreißen (ein Gebäude); — a alguem de seu emprego, Jemanden aus seinem Amte entfernen; — o canhão, die Kanone von der Laffette nehmen; -se, absteigen, aussteigen, den Fuß auf die Erde setzen.
Apeca-apoa, *f.* (*orn.*) wilde Gans auf Madagascar, *f.*
Apecepello, vid. Apospello und Apesepello. [Knochen, *f.*
Apechema, *f.* (*an.*) Gegenspalte in
Apeçonhar etc., vid. Envenenar etc.
Apeçonhentado, a, *adj.* vergiftet; (*fig.*) zu Grunde gerichtet, verdorben; betrübt, gelangweilt, geplagt.
Apeçonhentar, *v. a* vergiften; (*fig.*) zu Grunde richten, verderben, schlecht machen, verschlechtern.
Apedeuta, *m* (*p. u.*) Unwissende, *m*
Apedeutismo, *m* Unwissenheit, *f.*
Apedrado, a, *adj.* mit Steinen, Edelsteinen besetzt; buntscheckig, bunt, scheckig, gesprenkelt.
Apedrejado, a, *p.* u. *adj.* gesteinigt; (*fig.*) auf's Aeußerste verfolgt.
Apedrejador, *m* einer, der mit Steinen wirft (*fig.*) Verfolger, *m.*
Apedrejamento, *m.* Steinigung, *f.*, Steinigen, *n.*
Apedrejar, *v a* mit Steinen werfen; steinigen; (*fig.*) kreischen; beleidigen, mit Bitterkeit vorwerfen; — com a funda, schleudern, Steine mit der Schleuder werfen.
Apegadamente, *adv.* mit Zuneigung, Anhänglichkeit.
Apegadiço, a, *adj.* klebrig, anklebend; ansteckend (von Krankheiten); (*fig.*) aufdringlich.
Apegado, a, *p.* u. *adj.* anklebend, anhängend; zusammengeklebt; vereinigt; benachbart, angrenzend; (*fig.*) eigensinnig, hartnäckig
Apegamento, *m.* Anhänglichkeit; Zähigkeit, Hartnäckigkeit; Ansteckung, *f.*; vid. Apego.
Apegar, vid. Pegar; —se, *v. r.* Zuneigung, Neigung für Jemanden fassen; vid. Pegar-se.
Apego, *m.* Zuneigung, Anhänglichkeit, *f.*
Apeiragem, vid. Apeiro.
Apeirar, vid. Jungir.
Apeiro, *m* die sämmtlichen Ackergeräthschaften, *f. pl.*; Geräthe, *n. pl.*, Geräthschaften, *f. pl.*, Werkzeuge, *n. pl.*
Apenar, *v a.* strafen, in Strafe nehmen; mit Beschlag belegen, vid. Embargar; — bestas, Thiere (für den öffentlichen Dienst) requiriren.
Apenas, *adv.* mit Mühe, kaum; — —... quando, kaum... als...
Apendoar, *v. a.* bewimpeln, mit Flaggen schmücken (ein Schiff).
Apenhorar etc., vid. Hypothecar etc.
Apepinado, a, *adj.* was die Form, den Geschmack der Gurken hat.
Apepsia, *f* (*path.*) Mangel an Verdauung, *m.*
Aperção, *f* Eröffnung, Oeffnung, *f.*
Aperceber, *v. a.* (a, para) vorbereiten, Vorbereitungen treffen, in Bereitschaft halten, vorläufig einrichten; (de) versehen, ausrüsten mit..; -se, *v r.* (a, para) sich bereit halten, sich fertig machen; (de) sich versehen mit...
Apercebimento, *m* Zurüstung, Zubereitung, Rüstung; Bereitschaft, vorläufige Einrichtung, Vorberei-

tung, *f.*; —s, *pl.* Kriegsvorräthe, *m. pl.*

Apercepção, *f.* (*phi.*) Anerkenntniß, Selbstbeschauung, Selbstwahrnehmung, *f.*

Aperfeiçoadamente, *adv.* auf eine vollkommene, vollendete Weise.

Aperfeiçoado, a, *adj.* vollkommen, vollendet.

Aperfeiçoador, *m.* Verbesserer, Vollender, *m.*

Aperfeiçoar, *v. a.* vervollkommnen, vollenden; verbessern; -se, *v. r.* sich vervollkommnen, sich verbessern, besser werden.

Aperfeiçoamento, *m.* Vervollkommnung, Vollendung, *f.*

Aperiente, } *adj.* (*path.*) öffnend,
Aperitivo, a, } entleerend, auflösend.

Aperolado, a, *p.* u. *adj.* perlenförmig, perlenfarbig, perlicht.

Aperolar, *v. a.* die Gestalt, den Glanz von Perlen geben.

Aperreadamente, *adv.* grausam, mit Härte, gewaltsam, mit Zwang.

Aperreador, *m.* Quäler, Menschenschinder, Unterdrücker, *m.*; *adj.* lästig, beschwerlich.

Aperreamento, *m.* Quälen, Schinden, *n.*; Menschenschinderei, *f.*, Qual, *f.*, qualvolle, peinigende Zustand, *m.* [schinden.

Aperrear, *v. a.* hunzen, quälen,

Apertada, *f.* — de gente, Menschengewühl, Menschengedränge, *n.*; vid. Aperto.

Apertadamente, *adv.* enge, knapp, gedrückt.

Apertado, a, *p.* u. *adj.* gedrückt, gepreßt, gedrängt; enge, knapp; (*fig.*) filzig, knauserig, geizig; estar muito —, in bedrängter Lage sein.

Apertador, *m.* Dränger, *m.*, Kopfbinde, Binde, *f.*; vid. Cinto.

Apertão, *m. aug.* von Aperto; — de gente, großes Menschengedränge, Menschengewühl, *n.*

Apertar, *v. a.* drängen, pressen, drücken, zusammenschnüren, zusammenbinden; (*fig.*) drängen, unablässig verfolgen; betrüben, quälen; in Verlegenheit bringen; bedrängen, mit Bitten bestürmen. Aperta, (*fam.*) mach' zu, spute dich; apertar o passo, die Schritte verdoppeln; —a mão, (*fig.*) knickern, knausern; — com alguem, mit Jemandem handgemein werden; —se, *v. r.* sich zusammenziehen; sich schnüren; sich an etwas drängen oder anhängen; sich schmücken, um Jemandem zu gefallen; — o coração, sich betrüben, sich schlecht befinden.

Aperto, *m.* Festschnüren, Pressen, Zusammenpressen; Gedränge, *n.*; Bedrängniß, *f.*; (auch *fig.*) Noth, Gefahr, *f.*; Armuth, *f.*, Elend, *n.*; — do coração, Herzensbeklemmung; com —, inständig; ver-se em grande, — sich in einer sehr bedrängten Lage befinden.

Aperto, a, *adj.* offen; vid. Aberto.

Apertura, *f.* Enge, *f.*, enger Ort, *m.*; vid. Aperto.

Apesarado, vid. Pezaroso.

Apesepello, *adv.* barfuß; vir a—, barfuß gehen; (*fam.*) ein wenig hinken.

Apessoado, a, *adj.* eine Persönlichkeit, einen stattlichen Körper habend; bem—, wohlgestaltet; mal —, ungestaltet.

Apetalo, vid. Despetaleado.

Apetecer etc., vid. Appetecer.

Aphex, vid. Apice.

Aphelia, *f.* (*astr.*) Sonnenferne (größte Ferne eines Planeten von der Sonne), *f.*

Apherese, *f.* (*gr.*) Wegwerfung eines Buchstabens, einer Silbe am Anfange der Wörter, *f.*; (*med.*) Abnahme eines kranken Gliedes, *f.*

Aphlogistico, a, *adj.* (*phys.*) ohne Flamme brennend. [*f.*

Aphonia, *f.* (*path.*) Stimmlosigkeit,

Aphorismo, *m.* Lehrspruch, *m.*

Aphorista, *m.* der Lehrsprüche verfaßt od. in Lehrsprüchen redet.

Aphoristico, a, *adj.* aphoristisch, in Lehrsprüchen.

Aphrodiseo od. **Aphrodisiaco, a**, *adj.* zum Vergnügen der Liebe reizend.

Aphrodisiasmo, *m.* Beischlaf, *m.*

Aphrodita, *f.* (*myth.*) Venus, die Schaumgeborene, *f.*; (*h. n.*) Seeraupe, *f.* [schaum, *m.*

Aphronitro, *m.* (*chi.*) Salpeter-

Aphta od. **Aphtha**, *f.* (*path.*) Mundfäule, *f.*, Schwämme im Munde der Kinder, *m. pl.*

Aphtoso, a, *adj.* (*path.*) vom Hautausschlage herrührend.

Aphyllo, a, *adj.* (*bot.*) blattlos.

Api, *m.* Franzapfel, *m.*

Apice, *m.* Gipfel, *m.*, höchste Spitze, *f.*; (*fig.*) kleinste Theil einer Sache, *m.*; schwierige Punkt in einer Sache, *m.*; —s, *pl.* Trennungspunkte, *m. pl.*, Diäresis, *f.*

Apicholado, a, *adj.* (*ant.*) von verschiedenen Farben, bunt.

Apiedador, *m.* der bemitleidet, bedauert, Erbarmer, *m.*

Apiedar, *v. a.* bemitleiden, bedauern; —se, *v. r.* Mitleid haben, sich erbarmen.

Apiforme, *adj.* (*h. n.*) bienenförmig.

Apimentado, a, *adj.* gepfeffert; (*fig.*) pikant, Appetit erregend. [mig.

Apincellado, *adj.* (*h. n.*) pinselför-

Apincellar, (*p. u.*) vid. Caiar.

Apinhado od. **Apinhoado, a**, *adj.* büschelhaft, gruppirt, dicht; tannenzapfenförmig.

Apinhar od. **Apinhoar**, *v. a.* dick, dicht, gedrängt machen; aufhäufen; pressen; -se, *v. r.* dick, dicht, buschig werden; sich häufen, sich zusammenpressen.

Apipado, a, *adj.* tonnenförmig, in Gestalt einer Pipe (große Tonne).

Apique, vid. Pique(a).

Apisoador, *m.* Walker, Walkmüller, *m.*; vid. Pisoeiro.

Apisoar, *v. a.* das Tuch walken.

Apisteiro, *m.* kleines Gefäß, woraus man den Kranken zu trinken giebt, *n.*

Apisto, *m.* Kraftbrühe, Bouillon für Kranke, *f.*; (*fig.*) Stärkung, Tröstung, Linderung, *f.*

Apitar, *v. a.* pfeifen, mit der Pfeife ein Zeichen geben.

Apito, *m.* Pfeife, Bootmannspfeife, *f.*; (*fig.*) Zeichen, *n.*, Wink, *m.*

Aplacação, *f.* — da ira, das dores, Besänftigung des Zorns, der Schmerzen.

Aplacador, a, *s.* Besänftiger, *m.*, Besänftigerin, *f.*; *adj.* besänftigend.

Aplacar, *v. a.* besänftigen, stillen, beschwichtigen; -se, *v. r.* sich besänftigen, sich beruhigen, sich mäßigen. [gen.

Aplacavel, *adj.* leicht zu besänfti-

Aplainamento, *m.* Ebenen, Ebenmachen, *n.*; Abebenung, *f.*; Schlichtung, Hinwegräumung, *f.*

Aplainar, *v. a.* hobeln, abhobeln, ebenen, eben machen.

Aplanar, *v. a.* ebenen, eben machen, glatt machen, (auch *fig.*) Hindernisse aus dem Wege räumen, freie Bahn machen.

Aplebear-se, *v. a.* (*p. u.*) die Sitten des Pöbels annehmen; gemein, niederträchtig werden. [*f.*

Aplestia, *f.* (*med.*) Unersättlichkeit,

Aplumar, Aplumo, v. Aprumar etc.

Apnea, *f.* (*path.*) Athemlosigkeit, *f.*

Apoa, *f.* eine Schlange in Brasilien, *f.*

Apocalypse, *m.* Offenbarung Johannis, *f.*

Apocalyptico, a, *adj.* apokalyptisch; (*fig.*) dunkel, geheimnißvoll.

Apocenose, *f.* (*med.*) Ausleerung, übermäßige Ausleerung der Gefäße, *f.*

Apocope, *f.* (*gr.*) Wegwerfung eines Buchstabens, einer Silbe am Ende eines Wortes, Apokope, *f.*

Apocrypho, a, *adj.* nicht aus göttlicher Eingebung geschrieben; unecht, unglaubwürdig.

Apocyno, *m.* (*bot.*) Hundskohl, *m.*

Apodador, *m.* Witzmacher, Witzbold, Hohnsprecher, Spötter, *m.*

Apodar, *v. a.* auf eine angenehme Weise scherzen, spaßen, Spaß treiben; Spitz=, Spottnamen geben.

Apode, *m.* (*orn.*) Steinschwalbe; —s, *pl.* (*icht.*) Fische ohne Bauchflossen, *m. pl.*

Apoderado, a, *adj.* bemächtigt, der Besitz ergriffen hat; bevollmächtigt.

Apoderar, *v. a.* Jemanden in Besitz von etwas setzen; bevollmächtigen; — se, *v. r.* sich bemächtigen, sich in Besitz von etwas setzen.

Apodictico, a, *adj.* überzeugend, augenscheinlich.

Apodioxe od. **Apodioxis**, *f.* (*rh.*) Verwerfung, Einwendung, *f.*

Apodo, *m.* Spottname, Spitzname, *m.*; lächerliche Vergleichung, *f.*, Scherz, *m.*; Witzwort, Bonmot, *n.*

Apodose, *m.* (*gr.*) Nachsatz, *m.*

Apodrecer, *v. a.* in Fäulniß bringen, verderben, verführen; *v. n.* u. —se, *v. r.* in Fäulniß übergehen, faulen, verfaulen, verderben; (*fig.*) entnervt werden, den Muth verlieren.

Apogeo, *m.* (*astr.*) Erdferne der Gestirne, *f.*; (*fig.*) Gipfel des Glücks, des Ruhms, der Macht rc., *m.*

Apographo, *m.* Abschrift eines Dokuments, *f.*

Apoiar, *v. a.* stützen, mit Stützen versehen; (*fig.*) unterstützen, helfen, begünstigen, beschützen; —se, *v. r.* sich stützen (auch *fig.*).

Apoio, *m.* Stütze; (*fig.*) Unterstützung, Begünstigung, *f.*, Schutz, *m.*, Hülfe, *f.*

Apojado od. **Apejado, a**, *adj.* voll Milch.

Apojadura, *f.* Fülle von Milch (in den Brüsten, im Euter), *f.*

Apojectura, *f.* (*mus.*) Schleifung von einem niedern in einen höhern Ton, *f.*

Apolainar, *v. a.* Gamaschen anziehen; einem Fußzeuge die Façon von Gamaschen geben.

Apolazar, *v. a.* mit der Nadel falten, fälteln.

Apoldrado, a, *adj.* Egua—a, Stute, die ein Füllen hat, *f.*

Apolear, *v. a.* an den Schandpfahl stellen; wippen.

Apolegador, *m.* der mit den Fingern berührt, betastet.

Apolegadura, *f.* Betasten, Befühlen, *n.*

Apolegar, *v. a.* mit den Fingern berühren, umherfingern, antasten, befühlen, betasten.

Apolentador, *m.* der mit Wälschkorn= od. Kastanienbrei füttert.

Apolentar, *v. a.* mit Wälschkorn= od. Kastanienbrei füttern; fett machen, mästen; (*fig. p. u.*) erziehen, unterrichten.

Apolice, *f.* Police, *f.*; Assekuranzschein, *m.*, Versicherungsschrift, *f.*, Versicherungsschein, *m.*

Apologeticamente, *adv.* durch Apologie.

Apologetico, a, *adj.* eine Vertheidigung enthaltend.

Apologia, *f.* Vertheidigungsrede, Schutzrede, Schutzschrift, *f.*

Apologista, *m.* Vertheidiger, Schutzredner, *m.*

Apologo, *m.* Lehrfabel, Gleichnißrede, *f.*

Apoltronar-se, *v. r.* faul, liederlich werden, in Faulheit versinken.

Aponevrose, *f.* (*an.*) häutige Ausbreitung einer Muskelsehne, *f.*

Aponevrotico, a, *adj.* (*an.*) membrana—a, Häutchen einer Muskelsehne, *n.*

Aponevrotomia, *f.* (*an.*) Sehnenzergliederung, *f.*

Apontadamente, *adv.* pünktlich, genau.

Apontado, a, *p.* u. *adj.* mit einer Spitze, einem Stachel versehen; beobachtet, bemerkt, erwogen; zierlich, abgeschliffen, fein; bereit, geneigt zu...; pünktlich; reizend, anspornend.

Apontador, *m.* (*art.*) Stückrichter, *m.*; Anmerker, Rathgeber, Erinnerer, Einbläser, *m.*; derjenige, der dem Hengst die Stute zuführt; — de comedia, Souffleur; — de relogio, Uhrzeiger, *m.*

Apontamento, *m.* Note, Anmerkung, Bezeichnung, *f.*; kurzer Inbegriff einer Schrift, *m.*; verabredete Zusammenkunft, *f.*, Stelldichein, Rendezvous, *n.*; —s, Aufzeichnungen, Listen, *f. pl.*, Verzeichniß, *n.*, Tagebuch, *n.*; besondere Instruktionen, *f. pl.*

Apontar, *v. a.* zuspitzen, schärfen; das Geschütz richten; zielen, anlegen; punktiren, mit Punkten zeichnen; anmerken, notiren; bezeichnen, andeuten; mit dem Finger rc. auf etwas hinweisen; einen Auszug aus einer Schrift machen; die Stunden anzeigen (vom Uhrzeiger); anführen, citiren; den Ort, die Zeit bestimmen, festsetzen; genaue Weisungen geben, instruiren; zu einem Amte vorschlagen; zu verstehen geben, leicht berühren; eingeben, zuflüstern; soufflieren (im Theater); pointiren (im Pharaospiel rc.); apontar! (Commando beim Militär) schlagt an! *v. n.* anbrechen, aufbrechen, anfangen, sich zu zeigen; eine Richtung nehmen; (*mar.*) vor den Wind kommen; ao — do dia, bei Tagesanbruch; —se, *v. r.* sich verabreden, übereinkommen; (*mar.*) den Vordertheil des Schiffes auf etwas richten, darauf lossteuern; stolz werden, sich aufblähen.

Apontear, vid. Apontoar.

Apontoar, *v. a.* stützen; die Stücke Leinewand zusammenheften, die man in die Bleiche geben will.

Apophyse, *f.* (*an.*) der Fortsatz am Knochen, *m.*, Ueberbein, *n.*

Apoplectico, a, *adj.* von dem oder wider den Schlagfluß.

Apoplexia, *f.* Schlagfluß, Schlag, *m.*

Apopthegma u. **Apotegma**, *m.* Kernspruch, Denkspruch, Lehrspruch, *m.*

Apoquentar, *v. a.* vid. Apouquentar, plagen, quälen.

Aporfiar etc., vid. Porfiar.

Aporrear, *v. a.* (*fam.*) prügeln, (*fig.*) quälen, martern, plagen.

Aportada, *f.* (*ant.*) Anlandung, Ankunft der Waaren zu Schiffe, *f.*

Aportalecer, *v. a.* sich am Eingange des Hafens zeigen, auf der Höhe sichtbar werden (von Schiffen).

Aportamento, *m.* Landung, Ankunft im Hafen, *f.*

Aportar, *v. a.* in den Hafen führen; *v. n.* landen, in den Hafen laufen; ankommen.

Aportellado, *m.* Art Friedensrichter, *m.*

Aportilhar, *v. n.* eine Oeffnung, eine Bresche in einer Mauer machen, Schießscharten machen.

Aportinhar, vid. Aportilhar.

Aportuguezar, *v. a.* portugiesisch machen; —se, *v. r.* portugiesische Sitten ꝛc. annehmen.
Apos, *prep.* hinter; nach; —isso, nach diesem, nachher; correr — alguem, hinter Jemandem herlaufen.
Aposentado, a, *p.* u. *adj.* beherbergt; in Ruhestand versetzt, pensionirt; abgesetzt.
Aposentador, *m.* einer, der bei sich beherbergt; Quartiermeister, Fourier, *m.*; — mór, Oberhofmarschall, Reisemarschall; — do arraial, Feldmarschall, *m.*
Aposentadoria, *f.* Herberge, *f.*; das Recht, freie Wohnung, Salz, Holz ꝛc. zu verlangen, *n.*
Aposentamento, *m.* Wohnung, Herberge, *f.*, Beherbergen, *n.*, Beherbergung, *f.*
Aposentar, *v. a.* beherbergen; in Ruhestand versetzen, pensioniren; —se, *v. r.* eine Wohnung wo nehmen; sich einquartieren; sein Amt niederlegen, sich in den Ruhestand zurückziehen.
Aposento, *m.* Zimmer, *n.*; Wohnung von mehreren Zimmern ꝛc.; Herberge, *f.*, Quartier, *n.*; Theaterloge, *f.*
Aposima etc., vid. Apozema etc.
Aposiopese od. **Aposiopesis**, *f.* (*rh.*) Abbrechung der Rede, *f.*
Apospello, *adv.* wider das Haar; gewaltsam, mit Zwang; verkehrt.
Apossar, *v. a.* in Besitz setzen; —se (de), sich in Besitz setzen; in Besitz nehmen.
Apossear, vid. Apossar.
Aposta, *f.* Wette, *f.*; á od. d'—, um die Wette.
Apostadamente, *adj.* absichtlich, ausdrücklich; um die Wette, mit Eifer, entschlossen.
Apostado, a, *p.* u. *adj.* entschlossen, bestimmt, fest, beharrlich.
Apostar, *v. a.* wetten; herausfordern; stellen, aufstellen, einen Stand, Posten anweisen; schmücken (*ant.*); vid. Adornar, Compôr; —se, *v. r.* mit einander wetteifern; sich vornehmen, fest entschlossen sein.
Apostasia, *f.* Abfall vom Glauben, *m.*, Abtrünnigkeit, *f.*
Apostata, *m.* Abtrünnige, *m.*
Apostatar, *v. n.* abtrünnig werden.
Apostema, *f.* Geschwür, *n.*
Apostemar, *v. a.* ein Geschwür verursachen; —se, *v. r.* sich zum Geschwür bilden; (*fig.*) verdrießlich werden. [Geschwüre, *n.*
Apostemeiro, *m.* Einschnittmesser für
Apostemoso, a, *adj.* was auf Geschwüre Bezug hat.
Apostilha u. **Apostilla**, *f.* Randglosse, Anmerkung, *f.*; — de mal dizer, Verläumdung, *f.*
Apostillar, *v. a.* Randglossen machen.
Aposto, a, *adj.* geordnet, gut gestellt; geputzt, gut equipirt.
Apostolado, *m.* Apostelamt, *n.*; Apostelwürde, Apostelversammlung, *f.*
Apostolar, *v. n.* Apostel sein, das Amt eines Apostels ausüben.
Apostolicamente, *adv.* nach der Lehre, nach der Weise der Apostel.
Apostolicidade, *f.* apostolische Beschaffenheit, *f.* [re, *f.*
Apostolicismo, *m.* apostolische Leh-
Apostolico, a, *adj.* apostolisch, päpstlich. [fündiger, *m.*
Apostolo, *m.* Apostel, Glaubensver-
Apostrophar, *v. a.* sich in seiner Rede an jemand wenden; (*fig.*) ihn hart anreden.
Apostrophe, *m.* (*rh.*) Anrede; scharfe Anrede, *f.*
Apostropho, *m.* Apostroph, *m.*, Auslassungszeichen, Wegwerfungszeichen, *n.* [ren, *m. pl.*
Aposturas, *f. p.* (*mar.*) Katzspo-
Apotentar, *v. a.* mächtig machen; —se, mächtig werden.
Apothema, *m.* (*geom.*) Seitenachse, *f.*
Apotheose od. **Apotheosis**, *f.* Vergötterung, *f.*
Apotomo, *m.* (*alg.*) Ueberschuß, *m.*
Apoucadamente, *adv.* kleinmüthig, knauserig, filzig, kärglich.
Apoucado, a, *p.* u. *adj.* kleinmüthig; niedrig, niederträchtig.
Apoucamento, *m.* Verringerung, Verminderung, *f.*; Kleinmuth, *m.*; Niederträchtigkeit, Feigheit, *f.*
Apoucar, *v. a.* verringern, vermindern, verkleinern; einschränken; kleinmüthig machen; —se, sich vermindern, sich verkleinern; sich erniedrigen, sich demüthigen; sich vernachlässigen, zurückkommen.
Apoupar etc., vid. Poupar.
Apouquentar, *v. a.* herabsetzen, die Zahl vermindern; plagen, unterdrücken, bedrücken.
Apoutar, *v. a.* den Senkstein (pouta genannt) in's Wasser werfen, um als Anker eines Kahns zu dienen.
Apoyar etc., vid. Apoiar.
Apozema und **Apozima**, *m.* (*ph.*) Kräutertrank, *m.*
Apparamentar, vid. Paramentar.
Apparatado, a, *p.* u. *adj.* geschmückt, geziert; elegant, zierlich.
Apparatar, *v. a.* mit einem Besatz schmücken; verzieren; Aufsehen erregen, mit Glanz auftreten.
Apparato, *m.* Vorbereitung, Zurüstung, *f.*; Pracht, *f.*, Pomp, Glanz, *m.*
Apparatosamente, *adv.* mit großer Zurüstung, mit Pomp, prächtig, glänzend. [pomphaft, glänzend.
Apparatoso, a, *adv.* prachtvoll,
Apparecer, *v. n.* erscheinen; sich unvermuthet sehen lassen.
Apparecimento, *m.* Erscheinen, *n.*
Apparelhado, a, *p.* u. *adj.* geschickt, tüchtig zu etwas; vorbereitet, gerüstet, bereit zu...
Apparelhador, *m.* der zubereitet, vorbereitet; Werkmeister, *m.*
Apparelhamento, vid. Apparelho.
Apparelhar, *v. a.* vorbereiten, zubereiten, zurichten, einrichten; Pferde anschirren; verzieren, ausschmücken; die Steine, das Holz zu einem Baue gehörig behauen, zurichten; ein Schiff takeln; (*pint.*) einer Leinwand den Grund geben, um darauf zu malen; —se, *v. r.* sich vorbereiten, sich rüsten zu etwas; sich ankleiden, sich putzen.
Aparelho, *m.* Vorbereitung, Zubereitung, Anstalt, *f.*; Pferde- ꝛc. Geschirr, *n.*; Zubehör, *n.*; Kriegsgeräth, *n.*; Werkzeug, *n.*; (*mar.*) Takelwerk, Tau- u. Segelwerk eines Schiffes, *n.*; (*pint.*) Grund, *m.*, Unterlage auf Leinwand, um darauf zu malen, *f.*; —s, *pl.* Kunst-, Handwerksgeräthschaften und Materialien, *f. pl.*
Apparencia, *f.* Anschein, äußere Schein, *m.*; Wahrscheinlichkeit, *f.*
Apparente, *adj.* scheinbar, anscheinend; sichtbar, augenscheinlich.
Apparentemente, *adv.* anscheinlich, unter dem Anscheine.
Apparição, *f.* Erscheinen, *n.*; Erscheinung, *f.*
Appellação, *f.* Appellation, Berufung, *f.*; (*fig.*) Mittel, *n.*, Ausweg, *m.*; — das galés, (*mar.*) das sämmtliche Ruderwerk einer Galeere. [pellantin, *f.*
Appellante, *s.* Appellant, *m.*, Ap-
Appellar, *v. a.* (de) von einem Urtheile appelliren; (a, para) zu Jemandem, zu einem Mittel seine Zuflucht nehmen; — o doente

von einer für tödtlich gehaltenen Krankheit genesen.

Appellativo, *m.* u. *adj.* nome —, Gattungsname, *m.*

Appellatorio, a, *adj.* appellatorisch.

Appellavel, *adj.* wovon appellirt werden kann. [mit Zunamen.

Appellidado, a, *p.* u. *adj.* genannt,

Appellidador, *m.* der einen Bei- od. Zunamen giebt; der zusammenberuft, *m.*

Appellidar, *v. a.* nennen, benennen; bekannt machen, ausrufen; zusammenberufen, einberufen; (*fig.*) erregen, aufregen, beleben; —se, *v. r.* sich nennen, sich einen Bei- oder Zunamen geben.

Appellido, *m.* Zuname, Beiname, Familienname, *m.*; Benennung, *f.*; Zusammenberufung, *f.*; Einberufung zum Kriege, *f.*; Kriegsgeschrei, *n.*; Losungswort zur Schlacht, *n.*

Appello, vid. Appellação.

Appendice u. **Appendix**, *m.* Anhang (zu einem Werke), *m.*; Zugabe, *f.*, Anhängsel, *n.* [dice,

Appendiculo, *m. dim.* von Appen-

Appensar, *v. a.* (*jur.*) anhängen, beifügen, hinzufügen, beisetzen.

Appenso, a, *adj.* (*jur.*) beigefügt, angehängt, hinzugefügt.

Appetecedor, *m.* der begehrt, sehnlichst verlangt.

Appetecer, *n. a.* heftig begehren, streben nach ꝛc., begierig verlangen, sehnlich wünschen.

Appetecido, a, *p.* u. *adj.* was begehrt, gesucht wird.

Appetecivel, *adj.* wünschenswerth, Begierde erregend.

Appetencia, *f.* Appetit, *m.*, Eßlust, *f.*; Naturtrieb, Instinkt, *m.*; Hang zu etwas, *m.*

Appetitar, *v. a.* den Appetit erregen.

Appetite, *m.* Begierde, Lust, *f.*, Trieb, *m.*; sinnliche Lust, *f.*; Appetit, *m.*, Eßlust, *f.*

Appetitivo, a, *adj.* (*phi.*) begehrend; faculdade —a, Begehrungsvermögen, *n.*

Appetitoso, a, *adj.* appetitlich, den Appetit, die Lust erweckend reizend; launisch, eigensinnig, der sich durch seine Begierden leiten läßt. [klatscher, *m.*

Applaudidor, *m.* Lobredner, Be-

Applaudir, *v. a.* Beifall zollen, zuklatschen; mit Beifall aufnehmen; loben, rühmen. [fallswürdig.

Applausivel, *adj.* lobenswerth, bei-

Applauso, *m.* Beifallklatschen, *n.*; Beifall, *m.*

Applicação, *f.* Auflegen, Auftragen, *n.*; Aufdrücken, *n.*; Anwendung, *f.*; Fleiß, *m.*, Beflissenheit, Emsigkeit, Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, *f.* [mit Sorgfalt.

Applicadamente, *adv.* mit Fleiß,

Applicado, a, *p.* u. *adj.* aufmerksam, fleißig, sorgfältig.

Applicar, *v. a.* auflegen, überlegen, auf etwas legen, setzen, tragen, bringen; auf etwas anwenden, deuten auf; etwas emsig betreiben; anpassen, anbringen; zuschreiben, beilegen, zueignen; bestimmen zu...; verwenden; —se, *v. r.* sich genau anlegen; sich befleißigen, sich mit Fleiß auf etwas legen [Haut getragen wird.

Applicata, *f.* (*path.*) was auf der

Applicativo, vid. Applicavel.

Applicavel, *adj.* (auf etwas) anwendbar; (zu etwas) bestimmt, zu verwenden.

Appôr, *v. a.* aufdrücken; auflegen, aufsetzen; anlegen; anhängen; beifügen, hinzusetzen.

Apposição, *f.* Aufdrückung, Anlegung (der Siegel), *f.*; (*gr.*) Ergänzung, *f.*, Beisatz, *m.*, Apposition, *f.*; (*phys.*) Ansetzung neuer Theile, *f.*

Apposito, a, *adj.* geeignet, passend.

Apposto, a, *adj.* (*p. u.*) anliegend, beigefügt; angepaßt.

Apprehender, *v. a.* ergreifen, greifen; verhaften, festnehmen; sich einbilden, denken, vermeinen; begreifen; befürchten.

Apprehensão, *f.* Ergreifung, Verhaftung, *f.*; Einbildung, *f.*, Vorurtheil, *n.*; Beschlagnahme, *f.*; Furcht, Besorgniß, *f.*; (*log.*) Fassen, Begreifen, *n.*, bloße Begriff, *m.* [keit, *f.*

Apprehensibilidade, *f.* Verhaftbar-

Apprehensivel, *adj.* was der Furcht zugänglich ist.

Apprehensivo, a, *adj.* der leicht begreift, auffaßt; einbildnerisch, lebhaft besorgt, furchtsam.

Apprehensor, *m.* einer, der ergreift, festnimmt.

Appremiar, vid. Premiar.

Apprensão, vid. Apprehensão.

Approbativo, a, *adj.* billigend, beifällig. [haltend, beifällig.

Approbatorio, a, *adj.* Beifall ent-

Appropinquação, *f.* Annäherung, *f.*

Appropinquar-se, *v. r.* sich nähern, sich annähern, herannahen.

Approvação, *f.* Billigung, Genehmigung, *f.*; Beifall, *m.*; günstige Zeugniß, Urtheil, *n.*

Approvadamente, *adv.* mit Beifall, beifällig. [nehmigt, *m.*

Approvador, *m.* der gutheißt, ge-

Approvar, *v. r.* Beifall geben, loben; billigen, gutheißen, genehmigen; gerichtlich bestätigen; eine Ausgabe billigen, zugestehen.

Approvavel, *adj.* lobenswerth, Beifall würdig.

Approximação, *f.* Annähern, *n.*, Annäherung, *f.*; (*alg.*) die Annäherung der Wurzel durch Brüche, *f.*; calculo de —, Annäherungsrechnung, *f.*

Approximadamente, *adv.* durch Annäherung, annähernd.

Approximar, *v. a.* sehr nahe bringen, näher bringen; annähern; etwas gleich, ähnlich machen; —se, *v. r.* sich nähern; sich etwas gleichen; sehr nahe, benachbart sein. [nahe kommend.

Approximativo, a, *adj.* annähernd,

Aprazador, *m.* Jäger, der auf Hochwild Jagd macht, *m.*

Aprazamento, *m.* Anberaumung, Vorbescheidung, Vorladung zu einem bestimmten Tage, *f.*; Vertagung, *f.*

Aprazar, *v. a.* vorladen, einen Tag festsetzen, Tag und Ort bestimmen; vertagen. [ge, *m.* u. *f.*

Aprazedor, a, *s.* (*ant.*) Gefallsüchti-

Aprazente, *adj.* was gefällt, gefällig.

Aprazer, *v. n.* gefallen, vid. Agradar; —se, *v. r.* sich freuen, sich in etwas gefallen.

Aprazibilidade, *f.* (*p. u.*) Leutseligkeit, Freundlichkeit, *f.*

Aprazerado, a, *adj.* den Vergnügungen ergeben, lustig.

Aprazimento, *m.* Vergnügen, *n.*, Zufriedenheit, *f.*; Genehmigung, Einwilligung, Gestattung, *f.*

Aprazivel, *adj.* angenehm, gefällig, schön, erheiternd, belustigend.

Aprazivelmente, *adv.* auf eine angenehme, unterhaltende, anmuthige Weise. [mit! Teufel!

Apre, *interj.* fort, pfui! weg da-

Apreçador, *m* Schätzer, Abschätzer, Taxator, *m.*

Apreçamento, *m.* (*ant.*) v. Apreço.

Apreçar, *v. a.* schätzen, den Werth, den Preis bestimmen.

Apreciação, *f.* Schätzung, Taxation, Würdigung, *f.*

Apreciador, *m.* Schätzer, Würdiger, *m.*; Verehrer, *m.*

Apreciar, *v. a.* schätzen, taxiren, (*fig.*) schätzen.

Apreciativo, a, *adj.* schätzend.

Apreciavel, *adj.* schätzbar (eigentl. u. *fig.*).

Apreço, *m.* Schätzung, Werthschätzung, *f.*

Apregoado, a, *p.* u. *adj.* bei'm Schall der Trompete verkündigt &c.

Apregoador, *m.* Ausrufer, *m. adj.* verkündigend, ankündigend, bekanntmachend.

Apregoar, *v. a.* bekannt machen, öffentlich ausrufen (den Verkauf einer Sache); bei'm Schall der Trompete verkündigen; (*fig.*) ausposaunen, verbreiten, bekannt machen; —se, *v. r.* prahlen, sich rühmen.

Apremador, vid. Oppressor.

Apremar, v. Apertar, Opprimir.

Apremiar, vid. Premiar.

Aprender, *v. a.* lernen, erlernen; erfahren, in Erfahrung bringen, Kenntniß von etwas erhalten.

Aprendiz, *m.* Lehrling, *m.*; (*fig.*) Neuling, *m.*; *adj.* lernend, anfangend, unerfahren.

Aprendizado, *m.* Lehrzeit, *f.*

Aprensão, vid. Apprehensão.

Apresador, *m.* einer, der Prisen auf der See macht.

Apresamento, *m.* — d'um navio, Prise, Wegnahme eines Schiffes, *f.*

Apresar, *v. a.* Prisen zur See machen, Schiffe wegnehmen.

Apresentação, *f.* Ueberreichung, Einreichung, Vorzeigung, *f.*; Vorschlagung, Darstellung, *f.*; (*jur.*) Erscheinung vor Gericht, *f.*

Apresentador, *m.* Ueberreicher. Darreicher, *m.*; — de lettra de cambio, Präsentant, Vorzeiger eines Wechsels, *m.*; Einführer, Vorsteller, Ceremonienmeister (bei Hofe), *m.*

Apresentante, *m.* (*com.*) Präsentant, Vorzeiger eines Wechsels, *m.*

Apresentar, *v. a.* darreichen, darbieten, hinhalten; vorsetzen, überreichen; vorweisen, vorzeigen; vorhalten; vorstellen; — as armas (*grr.*) das Gewehr präsentiren; —se, *v. r.* sich darstellen; sich sehen lassen, erscheinen; sich darbieten.

Apresilhar, *v. a.* mit Schnurschleifen besetzen.

Apressadamente, *adv.* hastig, eilig, in Eile, übereilt.

Apressado, a, *adj.* eilig, flink, rasch.

Apressador, *m.* der antreibt, drängt; *adj.* antreibend; dringend.

Apressar, *v. a.* beschleunigen, drängen, antreiben, beeilen; —se, sich beeilen, sich sputen, sich tummeln.

Apressuradamente, *adv.* schnell, eilig, in Eile.

Apressurado, a, *p.* u. *adj.* eilig, eilfertig; hastig, flink, rasch; beeilt, beschleunigt.

Apressurar, *v. a.* beeilen, antreiben, drängen, beschleunigen; —se, *v. r.* vid. Apressar-se.

Aprestador, *m.* Zubereiter, *m.*

Aprestamento, vid. Apresto.

Aprestar, *v. a.* zubereiten, zurichten, zurecht machen; zurüsten, ausrüsten; —se, *v. r.* sich vorbereiten, sich zu etwas anschicken; sich versehen mit...

Apresto, *m.* Zubereitung, Versehung, Vorbereitung, Zurüstung, Einrichtung, *f.*; —s d'uma náo, Ausrüstung eines Kriegsschiffes, *f.*

Aprimorodamente, vid. Primorosamente.

Aprimorado, a, *p.* u. *adj.* mit Zierlichkeit, Vollendung gemacht; ausgezeichnet, vollkommen, vollendet.

Aprimorar, *v. a.* vervollkommnen, vollenden, vollendet machen, zierlich, schön machen; —se, sich in einer Kunst &c. hervorthun, sich auszeichnen.

Apriscar, *v. a.* in den Stall, in die Hürde treiben, einschließen, einpferchen.

Aprisco, *m.* Schafstall, *m.*, Schafhürde, *f.*; Lager des Wildes, *n.*

Aprisionado, a, *p.* u. *adj.* gefangen, gefesselt, gebunden, unterworfen.

Aprisionar, *v. a.* in's Gefängniß werfen; gefangen nehmen; in Fesseln legen.

Aproar, *v. a.* (*mar.*) den Vordertheil (Schnabel) des Schiffes nach einer Gegend richten; laviren.

Aproches, vid. Aproxes.

Aprofundar, vid. Profundar.

Aprol, *adv.* (*ant.*) zum Nutzen von..

Apromptar, *v. a.* schnell und auf der Stelle anschaffen, liefern, fertig machen, in Bereitschaft halten; —se, *v. r.* sich bereit halten, sich schnell fertig machen.

Apron, *m.* (*icht.*) Streber, *m.*

Aproposítadamente, *adv.* auf eine passende Weise.

Apropositado, a, *p.* u. *adj.* passend, zu gelegener Zeit kommend.

Apropositar, *v. a.* zu gelegener Zeit kommen lassen; etwas nach etwas gehörig einrichten, einer Sache anpassen.

Aproposito, vid. Proposito(a).

Apropriação, *f.* Aneignung, Anmaßung, *f.*

Apropriadamente, *adv.* auf eine geeignete, schickliche Weise; genau, passend.

Apropriado, a, *p.* u. *adj.* geeignet, schicklich zu..., passend, dienlich.

Apropriador, *m.* der etwas so einrichtet, daß es geeignet, schicklich zu ... sei.

Apropriar, *v. a.* aneignen, in Einklang bringen, nach etwas gehörig einrichten, einrichten zu..; —se, *v. r.* sich aneignen, sich anmaßen.

Aproveitadamente, *adv.* auf eine nützliche, vortheilhafte Weise, vortheilhaft, nützlich.

Aproveitado, a, *p.* u. *adj.* vortheilhaft, von Allem Nutzen, Vortheil ziehend; vorgeschritten (in den Wissenschaften, der Tugend &c.).

Aproveitador, *m.* derjenige, der den Nutzen, Vortheil hat.

Aproveitamento, *m.* Nutzen, *m.*, Zuträglichkeit, *f.* Vortheil; Fortschritt, *m.* Fortkommen, *n.*

Aproveitar, *v. a.* benutzen; sparen; nützlich, vortheilhaft machen; verbessern; *v. n.* nützen, dienen, Vortheil bringen; Fortschritte machen; —se, *v. r.* Nutzen, Vortheil von etwas ziehen, sich bedienen.

Aproveitavel, *adj.* nützlich, zuträglich, vortheilhaft.

Aprovisionar, vid. Prover.

Aproxar, *v. a.* (*grr.*) die Laufgräben eröffnen. *m. pl.*

Aproxes, *m. pl.* (*grr.*) Laufgräben,

Aprumar, *v. a.* nach der Bleischnur messen, senkrecht errichten.

Aptamente, *adv.* auf eine passende, schickliche Weise.

Aptidão, *f.* natürliche Geschick zu etwas, *n.*; Geschicklichkeit, Fähigkeit, *f.*

Aptificar, *v. a.* geschickt machen.

Apto, a, *adj.* geschickt, tüchtig zu etwas.

Apuado, a, *adj.* mit Stacheln, Spitzen, Dornen versehen; voll Stacheln, Spitzen.

Apunhalar, *v. a.* erdolchen, mit dem Dolch stoßen, verwunden.

Apunhar, *v. a.* in die Faust nehmen; anfassen, erfassen.

Apupada, *f.* Gezisch, Gepfeife, Geschrei, Auspfeifen, Hohngeschrei, *n.*; Katzenmusik, *f.*, Charivari, *n.*
Apupar, *v. a.* auspfeifen, auszischen, verspotten, verhöhnen.
Apupo, *m.* vid. Apupada.
Apuração, *f.* Reinigung, Säuberung, Auswahl; genaue, sorgfältige Untersuchung, *f.*; Abschluß der Rechnungen, *m.*; Zank, Hader, *m.*
Apuradamente, *adv.* mit Auswahl; pünktlich, genau, sorgfältig.
Apurado, a, *adj.* gewählt, ausgewählt, zierlich; sorgfältig, genau; arm, dürftig; ausgemacht, augenscheinlich.
Apurador, *m.* einer, der reinigt, untersucht ꝛc., Ausmusterer, *m.*
Apuramento, *m.* Untersuchung, Bestätigung, Reinigung, *f.*; Streit, *m.*, Disputation, Verhandlung, *f.*
Apurar, *v. a.* läutern, reinigen, säubern; sorgfältig untersuchen, erschöpfen; liquidiren, eine Rechnung abschließen; erörtern; — com alguem, Jemanden auf das Aeußerste treiben, ihn hart drängen; — a paciencia, die Geduld erschöpfen; —se, *v. r.* sich läutern, vervollkommnen; — com alguem, sich mit einem überwerfen.
Apurativo, a, *adj.* reinigend, läuternd; (*path.*) reinigend, abführend.
Apuridade, vid. Puridade.
Apuridar, *v. a.* (*ant.*) Jemandem etwas in's Ohr flüstern.
Apuro, *m.* Quintessenz, *f.*; geläuterte Zustand einer Sache, *m.*; Beklommenheit, Angst, *f.*
Apurpurado, a, *adj.* purpurfarben; mit Purpur bedeckt.
Apyretico od. **Apyrectico**, a, *adj.* fieberlos, in fieberlosem Zustande.
Apyrexia, *f.* (*path.*) der gute Tag bei'm Fieber, *m.*
Apyro, a, *adj.* unverbrennbar, feuerfest.
Aquadrilhar, *v. a.* in Banden vereinigen; —se, *v. r.* sich in Banden vereinigen; sich zusammenrottiren.
Aquario, *m.* (*astr.*) Wassermann (Zeichen des Thierkreises), *m.*; —, *adj.* wasserhaltig; wässerig.
Aquartalado, a, *adj.* cavallo —, stämmiges, untersetztes Pferd.
Aquartelamento, *m.* Einkaserniren, *n.*; Einquartierung, *f.*
Aquartelar, *v. a.* in die Kaserne legen, einquartieren; —se, *v. r.* sich einquartieren.
Aquartilhador, *m.* Detailhändler, der den Wein, Oel ꝛc. im Kleinen verkauft, *m.*
Aquartilhar, *v. a.* schoppenweise, im Kleinen verkaufen (den Wein, Oel ꝛc.).
Aquatico, a, *adj.* zum Wasser gehörig, darin wachsend, lebend.
Aquatil, *adj.* zum Wasser gehörend, darin lebend, wachsend.
Aqua-tinta, *f.* (*pint.*) Tuschzeichnung, *f.*, Tuschkupferstich, *m.*
Aquebrantar, vid. Quebrantar.
Aquecer, *v. a.* erwärmen; *v. n.* warm werden; —se, *v. r.* sich erwärmen, sich wärmen.
Aqueducto, *m.* Wasserleitung, *f.*
Aquelle, a, *pron. dem.* jener, jene; derjenige, diejenige; todo—que, jeder, der...
Aquell'outro, *pron.* jener andere da.
Aquem, *pron.* diesseits; d'aquem, e d'alem, diesseits und jenseits; ficar — d'agua, sich in seinen Hoffnungen täuschen.
Aquentamento, *m.* Wärmen, *n.*; Erwärmung, *f.*
Aquentar, *v. a.* erwärmen; (*fig.*) beleben, anfeuern; —se, *v. r.* sich erwärmen ꝛc.
Aqueo, a, *adj.* wässerig.
Aqui, *adv.* hier; jetzt; d'—a pouco, bald, in Kurzem; — por diante od. em diante, von jetzt an, künftighin; — d'El-Rei, — da justiça, Hülfe! im Namen des Königs ꝛc.; eis —, — está, hier ist.
Aquietação, *f.* Beruhigung, Stille, Ruhe, *f.*, Frieden, *m.*
Aquietador, *m.* Besänftiger, *m.*
Aquietar, *v. a.* beruhigen, beschwichtigen; versöhnen; *v. n.* u. —se, *v. r.* sich beruhigen, besänftigen; ruhiger werden.
Aquila, vid. Aguila.
Aquila-alba, *f.* (*chi.*) Salmiak, *m.*, kochsalzsaures Quecksilber, *n.*
Aquilatar, *v. a.* Gold- und Silberstangen abschätzen und den Stempel aufprägen; (*fig.*) würdigen, schätzen; —se, *v. r.* sich vervollkommnen.
Aquilegia, *f.* (*bot.*) Akelei, Aglei, *f.*
Aquilhado, a, *adj.* gekielt, mit einem Kiel versehen (Schiff).
Aquilifero, *m.* (*arche.*) Adlerträger bei den Römern, *m.*
Aquilino, a, *adj.* zum Adler gehörig, Adler...
Aquillo, *pron.*, *neut.* u. *subst.* jenes, das, dieses da — Jenes, Das da.
Aquilonal u. **Aquilonar**, *adj.* nördlich.
Aquinhoador, *m.* Vertheiler, Theiler, *m.*
Aquinhoamento, *m.* Eintheilung, gleichmäßige Vertheilung, *f.*
Aquinhoar, *v. a.* etwas gleichmäßig theilen, in gleiche Theile legen.
Aquiqui, *m.* (*h. n.*) brasilianische Heulaffe, Affenkönig, *m.*
Aquirir, vid. Adquirir.
Aquosidade, *f.* Wässerigkeit, wässerige Beschaffenheit, *f.*
Aquoso, a, *adj.* wässerig.
Ar, *m.* Luft, *f.*; Aeußere, Miene, *f.*, Gesichtszüge, *m. pl.*; Geringfügigkeit, Eitelkeit, *f.*; furtar o — do corpo d'alguem, Jemandem nachäffen, seine Geberden ꝛc. nachmachen; estar no —, schwebend, unstät sein, in Ungewißheit sich befinden; ramo d'—, Lähmung, *f.*, Schlagfluß, *m.*; páo d'ar, Hörner der Thiere, *n. pl.* Ares, *pl.* die vorherrschenden Winde eines Landes, *m. pl.*, Klima, *n.*; beber os — por..., nach etwas seufzen, es heftig wünschen.
Ara, *f.* Altar, Opferaltar (der Heiden), *m.*
Arabe, *adj.* arabisch; *s.* — Araber, *m.*, Araberin, *f.*
Arabesco, a, *adj.* arabisch; (*pint.*) —, *m.* der arabische Styl; —s, *pl.* Arabesken, *f. pl.*
Arabi, *m.* ehemaliger Oberrabbiner in Portugal, *m.*
Arabia u. **Aravia**, *f.* Arabien, *n.*; arabische Sprache, *f.*; (*fig.*) eine Sprache, die man nicht versteht, *f.*
Arabiado, *m.* Amt des Oberrabbiners, *n.*
Arabico, Arabigo, Arabio, a, *adj.* arabisch.
Arabisar, *v. a.* arabisch machen.
Arabismo, *m.* arabische Redensart, *f.*
Arabutan, *m.* (brasil. Wort) geringe Brasilienholz, *n.*
Araca, *f.* Arack, Rack, *m.*; (*bot.*) Platterbse, *f.*
Arado, *m.* Pflug, *m.*; (*fig.*) Ackerbau, *m.*
Arador, *m.* Pflüger, *m.*
Aradura, *f.* Pflügen, Ackern, *n.*
Arage u. **Aragem**, *m.* Gesäusel, *n.*, leichter Wind, *m.*, Wehen, *n.*
Aralia, *f.* (*bot.*) Beerangelike, *f.*
Arame, *m.* Messing, *n.*; Messingdraht, *m.*; Metalldraht, Draht von Gold ꝛc., *m.*; Erz, *n.*
Arandela, *f.* Leuchterdille, *f.*; die Handbedeckung, das Heft der Lanzen, *n.*

Araneiforme, *adj.* spinnenförmig.
Aranha, *f.* Spinne, *f.*; (*fig.*) Gewissensbiß, *m.*; — do mar, Spinnenkrebs, *m.*; — do penol da mezena, (*mar.*) Hahnspott an den Marsen, *m.*
Aranheiro, *m.* Loch, worein sich die Spinne verbirgt, *n.*
Aranhento, a, voll Spinnen; zu den Spinnen gehörig.
Aranhiço, *m.* kleine Spinne, *f.*; (*burl.*) magere Person mit dünnen Armen und Beinen, *f.*
Aranhol, *m.* feines Netz zum Vogelfang, *n.* [spinnenwebenartig.
Aranhoso, a, *adj.* spinnenartig;
Aranzel, *m.* Tarif, *m.*, Preisverzeichniß, *n.*; Verzeichniß, *n.*; Formular, *n.*; Zolltarif, *m.*; Litanei (nur *fam.* u. im Scherz), *f.*
Arão u. **Aro**, vid. Jarro (Pflanze).
Arapabaca, *f.* (*bot.*) Wurmpflanze, *f.*
Araponga, *m.* ein Vogel in Brasilien, *m.* [ziehen, machen.
Arar, *v. a.* pflügen; (*poet.*) Furchen
Arara, *m.* (*orn.*) Aras (Papageien-Art), *m.* [Größe einer Kirsche, *f.*
Arasa, *f.* brasilische Frucht von der
Aratorio, a, *adj.* zum Ackerbau, zum Pflug gehörig; instrumentos —s, Ackerbaugeräthschaften.
Arauto, *m.* Herold, *m.*
Araveça, *f.* Pflug mit einem einzigen Streichbrette, *m.*
Aravel, *adj.* pflügbar.
Aravia, *f.* vid. Arabia; (*fig.*) Kauderwälsch, *n.*, Jargon, *m.*
Arbenna, *f.* (*orn.*) Schneehuhn, *n.*
Arbitração, *f.* Schätzung, *f.*, Urtheil durch Schiedsrichter, *n.*
Arbitrador, *m.* Schiedsmann, *m.*
Arbitral, *adj.* willkürlich.
Arbitramento, *m.* Schiedsspruch, *m.*
Arbitrar, *v. a.* nach Gutdünken (als Schiedsrichter) entscheiden; überhaupt schätzen.
Arbitrariamente, *adv.* willkürlich, auf eine willkürliche Weise.
Arbitrariedade, *f.* Willkürlichkeit, *f.*; willkürliches Verfahren, *n.*
Arbitrario, a, *adj.* willkürlich; was auf Schiedsrichter und Erkenntnisse durch solche Bezug hat.
Arbitrio, *m.* freie Wille, *m.*, Willkür, *f.*; Mittel, *n.*, Ausweg, *m.*; Erklärung, *f.*; Schiedsspruch, *m.*; — de cambio, Vergleichung verschiedener Wechselkurse, *f.*
Arbitrista, *m.* Projektenmacher, *m.*
Arbitro, *m.* Schiedsrichter; (*fig.*) unumschränkter Herr, *m.*; *adj.* juiz —, Schiedsrichter. [me Bezug hat.
Arboreo, a, *adj.* was auf die Bäu-
Arborisação, a, *f.* (*min.*) baumförmige Bildung, *f.*; Pflanzenabdruck, *m.*
Arborisado, a, *adj.* baumförmig.
Arborista, *m.* Baumgärtner, *m.*
Arbusculo, *m.* Bäumchen, *n.*
Arbustiforme, *adj.* baumförmig, staudenförmig.
Arbustivo, a, *adj.* strauchartig; planta —a, strauchartige Pflanze.
Arbusto, *m.* Strauch, *m.*, Staude, *f.*
Arca, *f.* Kasten, Koffer mit flachem Deckel, *m.*; Kasse eines Vereins, *f.*; — do testamento, Bundeslade, *f.*; — de Noé, od. do diluvio, Arche Noäh, *f.*; — da igreja, (*fig.*) Schooß der Kirche, *m.*; — da bomba, (*mar.*) Pumpensood, *m.*; andar com arcas encoiradas, (*fig.*) über eine Sache Stillschweigen bewahren.
Arcabuz, *m.* Büchse, *f.*
Arcabuzaço, *m.*, **Arcabuzada**, *f.* Büchsenschuß, *m.*
Arcabuzar, *v. a.* erschießen, mit der Büchse erschießen.
Arcabuzeiro, *m.* Büchsenmacher, Büchsenschmied, *m.*; Scharfschütz, Büchsenschütz, *m.*
Arcabuzeria, *f.* Haufen Scharfschützen, *m.*; Scharfschützencorps, *n.*; Kleingewehrfeuer, *n.*
Arcada, *f.* Arkade, *f.*, gewölbter Bogengang, *m.*; — de rabeca, Bogensteig auf der Geige; — da bomba, (*mar.*) Hauptpumpe, *f.*; — s, *pl.* das Erheben des Magens zum Erbrechen, *n.*
Arcado, a, *adj.* bogenförmig.
Arcadura, vid. Arqueadura.
Arcal, *m.* (*bot.*) Art Cisten-, Felsenröschen, *n.* [Mittel, *n.*
Arcano, *m.* Geheimniß, geheime
Arcano, a, *adj.* verborgen, geheimnißvoll.
Arcar, *v. a.* krümmen, wölben; — as pipas, die Tonnen mit Reifen versehen; *v. n.* Jemanden mit den Armen umfassen, um ihn zu Boden zu werfen; — com uma difficuldade, auf eine Schwierigkeit stoßen; — se, vid. Arquear-se
Arcaria, vid. Arcada.
Arcaz, *m. augm.* von Arca, großer Kasten, *m.*; — de sacristia, Schrank zu den Chorröcken, *m.*
Arção, *m.* Sattelbogen, Sattelbaum, *m.*
Arcebispado, *m.* Erzbisthum, *n.*, die Würde u. das Amt des Erzbischofs.
Arcebispal, *adj.* erzbischöflich.
Arcebispo, *m.* Erzbischof, *m.*
Arcediacono, vid. Arcediago.
Arcediagado, *m.* Erzdiakonatsamt, *n.*; Erzdiakonei, *f*
Arcediago, *m.* Erzdiakonus, *m.*
Archa, *f.* Partisane, Hellebarde, *f.*
Archaico, a, *adj.* alt, nach Art der Alten gemacht; veraltet.
Archaismo, *m.* veraltetes Wort, *n.*, veralteter Ausdruck, *m.*
Archanjo, *m.* Erzengel, *m.*
Archeiro, *m.* Bogenschütz; Hatschiere, Gardesoldat des Königs, *m.*
Archéo, *m.* (*alch.*) Weltgeist, *m.*, Naturallkraft, *f.*
Archeographia, *f.* Beschreibung der Alterthümer, *f.* [schreiber, *m.*
Archeographo, *m.* Alterthümerbe-
Archeologia, *f.* Alterthumskunde, *f.*
Archeologo, *m.* Alterthumsforscher, *m.*
Archeta od. **Archete**, vid. Arqueta.
Archetypo, *m.* Urbild, Originalbild, *n.* [treter, *m.*
Archiacolyto, *m.* (*igr.*) erste Nach-
Archicamarista, *m.* Erzkämmerer, Oberkammerherr, *m.*
Archicancellario, *m.* Erzkanzler, *m.*
Archicantor, *m.* erste Sänger, *m.*
Archidruida, *m.* Oberpriester der Druiden, *m.*
Archiducado, *m.* Erzherzogthum, *n.*
Archiducal, *adj* erzherzoglich.
Archiduque, *m.* Erzherzog, *m.*
Archiduqueza, *f.* Erzherzogin, *f.*
Archiepiscopado, *m.* erzbischöfliche Würde, *f.*
Archiepiscopal, *adj.* erzbischöflich.
Archimago, *m.* Oberpriester, Obermagier, Erzzauberer, *m.*
Archimandrita, *m.* Archimandrit, griechische Abt, *m* [tenamt, *n.*
Archimandritado, *m.* Archimandri-
Archipelago, *m.* Archipelagus, *m.*
Archipresbytero, *m.* Erzpriester, *m.*
Architectar, *v. a.* bauen; (*fig.*) schaffen, gründen.
Architecto, *m.* Baumeister, *m.*
Architectonico, a, *adj.* architektonisch; (*fig.*) plastisch, bildend.
Architectonographia, *f.* Beschreibung eines Gebäudes, *f.*
Architector, vid. Architecto.
Architectura, *f.* Baukunst; Bauart, *f.*; — naval, Schiffsbaukunst, *f.*
Architrave, *f.* Bindebalken, Querbalken, Hauptbalken, *m.* [*m.*
Architrono, *m.* Thron aller Throne,
Archivar, *v. a* in das Archiv nieder-

legen.
Archiviola, *f.* eine Art Klavier, *n.*
Archivista, *m.* Archivar, *m.*
Archivo, *m.* Archiv, *n.*
Archote, *m.* Fackel, *f.*
Arciprestado, *m.* Erzpriesterschaft, *f.*
Arciprestal, *adj.* erzpriesterlich.
Arcipresto, *m.* Erzpriester, *m.*
Arco, *m.* Bogen; Fiedelbogen, *m.*; Tonnenband, *n.*, Tonnenreif, *m.*; — iris od. da velha, Regenbogen, *m.*; — triumphal, Triumphbogen, *m.*, Ehrenpforte, *f.*; (*mar.*) arcos, Ringe an den Segeln, *m. pl.*
Arcobotante, *m.* Gewölbepfeiler, Strebepfeiler, *m.*, Widerlage, *f.*
Arctico, a, *adj.* nördlich; polo —, Nordpol, *m.* [bild), *m.*
Arctos, *m.* (*astr.*) große Bär (Stern=
Arcturo, *m.* (*astr.*) Arktur, Stern erster Größe im Sternbilde Bootes, *m.*
Arcual, vid. Arqueado. [cia.
Arcumferencia, vid. Circumferen-
Ardego, a, *adj.* feurig, hitzig; fleißig, eifrig; mühsam, schwierig.
Ardencia, *f.* Gluth, Hitze, *f.*
Ardente, *adj.* glühend, brennend, feurig; hitzig; heftig, eifrig, inbrünstig. [leidenschaftlich.
Ardentemente, *adv.* hitzig, eifrig,
Ardentia, *f.* (*mar.*) feurige Dünste auf dem Meere, *m. pl.*
Arder, *v. n.* brennen, glühen, erglühen, (auch figürl.); estar ardendo contra alguem, aufgebracht gegen Jemanden sein; —se, sich entzünden, sich verbrennen ꝛc.
Ardesa, vid. Ardosia. [haft.
Ardidamente, *adv.* mit Muth, herz=
Ardideza, *f.* Tapferkeit, Kühnheit, Dreistigkeit, *f.*
Ardido, a, *adj.* erhitzt (von Sachen, die in Haufen liegen, als Getreide, Tabak ꝛc.); (*fig.*) dreist, kühn, muthig.
Ardil, *m.* List, Schlauheit, *f.* Ardis, *pl.* Ränke, Kniffe, *m. pl.*
Ardileza, *f.* List, Schlauheit; Kniff, *m.*; Scharfsinnigkeit, *f.*
Ardilosamente, *adv.* mit List, mit Schlauheit, mit Bosheit, boshaft.
Ardiloso, a, *adj.* listig, schlau, verschlagen; ränkevoll; betrügerisch.
Ardimento, *m.* das Brennen, Verbrennen, *n.*; Muth, *m.*, Tapferkeit, *f.*
Ardor, *m.* Gluth, *f.*; (*fig.*) Feuer, *n.*, Eifer, Muth, *m.*, Lebhaftigkeit, *f.*
Ardosia, *f.* Schieferstein, *m.*
Arduamente, *adv.* schwer, mühsam.
Arduidade, *f.* (*p. u.*) große Schwierigkeit, Mühseligkeit, *f.*
Arduo, a, *adj.* schwer, mühsam, schwierig.
Área, *f.* der eingeschlossene Raum zwischen Mauern, *m.*; Hof um Sonne und Mond, *m.*; (*geom.*) Flächeninhalt, *m.*, Fläche, *f.*
Arêa und **Areia**, *f.* Sand; Kies, Grand, *m.*; (*fig.*) Kampfplatz, *m.*; —s, *pl.* Gries (Nierenkrankheit), *m.*; — gordas, (*pop.*) Hölle, *f.*
Areado, a, *adj.* sandig; mit Sand gescheuert; betäubt, erstaunt, verblüfft; gelähmt.
Areal, **Areial**, *m.* Sandfläche, *f.*, sandiges Erdreich, *n.*; Areal, *n.*; Sandgrube, *f.*
Arear, *v. a.* mit Sand bestreuen, bedecken, anfüllen, reiben, scheuern; *v. n.* versanden; betäubt werden; bestürzt werden, den Kopf verlieren; vid. Pasmar.
Areca, *f.* Arekanuß, *f.*; Arekabaum, *m.*, Arekapalme, *f.*
Areeiro, *m.* Sandfaß, *n.*; (*p. u.*) der Mann, der den Sand bringt.
Arejado, a, *p.* u. *adj.* gelüftet.
Arejar, *v. a.* lüften, an die Luft setzen; *v. n.* gelüftet werden; trocknen, trocken werden; —se, *v. r.* sich der Luft aussetzen, frische Luft schöpfen. [Lüftung, *f.*
Arejo, *m.* Lüften, Auslüften, *n.*,
Arelhana, *f.* Gold= od. Silberborde (um einen Hut), *f.*; Säbelgurt der Asiaten, *m.*
Arena, *f.* Kampfplatz, *m.*
Arenação, *f.* (*med.*) Sandbad, *n.*
Arenaceo, a, vid. Arenoso. [*m.*
Arenato, a, *adj.* pedra —a, Quarz,
Arenga, *f.* öffentliche Rede, feierliche Anrede, *f.*; langweilige Geschwätz, *n.*; —s, *pl.* Geschwätz, *n.*, Zank, Wortwechsel, *m.*, mündliche Erörterung, *f.*
Arengador, *m.* öffentliche Redner, *m.*
Arengar, *v. a.* öffentlich sprechen, Reden halten, (*fam.*) schwatzen, klatschen; über jede Kleinigkeit streiten, zanken.
Arengueiro, *m.* (*fam.*) Schwätzer, Klatschbruder; Zänker, Widersprecher, Haberecht, *m.*
Arenoso, a, *adj.* sandig, sandartig.
Arenque, *m.* Häring, *m.*
Areola, *f.* (*an.*) Warzenzirkel auf der Brust; Hof, Lichtkreis (um den Mond ꝛc.), *m.*; Blumenbeet in Gärten, *n.*
Areometro, *m.* Wasserwage, *f.*, Wassermesser, *m.*; Weinwage, *f.*
Aresta, *f.* (*bot.*) Aehrenspitze, *f.*, Bart, *m.*; Gräte, *f.*; Stachel, *m.*; (*fig.*) kleiner Antheil, *m.*, Kleinigkeit, *f.*
Arestim, *m.* (*alv.*) fauler Huf, *m.*, Mauke, *f.*, Strahlgeschwür, *n.*
Aresto, *m.* Urtheil, *n.*, Rechtsspruch, Bescheid, *m.*; Beschluß, *m.*
Arestoso, a, *adj.* voll Aehrenspitzen; Aehrenspitzen tragend.
Arfada u. **Arfagem**, *f.* (*mar.*) Stampfen, *n.*
Arfar, *v. n.* (*mar.*) stampfen; — o cavallo, sich bäumen, sich bocken (das Pferd); die Wipfel hin und her bewegen (von Bäumen).
Arfil, *m.* Thurm, im Schachspiel, *m.*
Argali, *m.* (*z.*) wilde Schaf, Muffelthier, Argali, *n.*
Argamaça, vid. Argamassa.
Argamandel, *m.* (*pop.*) Schwätzer; Mensch ohne Treu' u. Glauben, [*m.*
Argamassa, *f.* Mauerkalk, *m.*
Argamassador, *m.* einer, der Mauerkalk zubereitet, *m.*
Argamassar, *v. a.* Mauerkalk bereiten; mit Mauerkalk überziehen, bewerfen ꝛc.
Arganaz, *m.* (*z.*) Murmelthier, *n.*, Schlafratte, *f.*, Siebenschläfer, *m.*; (*fig.*) ein langer, dürrer Mensch, *m.*; — dos pomares, die große Haselmaus, *f.*; — muscardino, Haselmaus, *f.*
Arganeo, *m.* (*mar.*) großer eiserner Ring, worin Seile befestigt werden, *m.*
Argel, *adj.* cavallo —, ein an den Hinterfüßen weißgezeichnetes Pferd, *n.*; — quadralvo, ein Pferd mit vier weißen Füßen, *n.*; faul, träge, unthätig.
Argel, *m.* Lärm, *m.*, Geschrei, *n.*; v. Algazarra; (*geo.*) Algier, *n.*
Argemone, *f.* (*bot.*) Stachelmohn, *m.*
Argentar, *v. a.* versilbern.
Argentaria, *f.* Silberzeug, Silbergeräth, *n.*; Silberstickerei, *f.*; (*fig.*) Silberfarbe, *f.*; Silberschmelz, *m.*
Argentear, vid. Argentar u. Pratear. [ber.
Argenteo, a, *adj.* silbern, von Sil=
Argentifico, a, *adj.* (*alch.*) in Silber verwandelnd. [Gänserich, *m.*
Argentina, *f.* (*bot.*) Silberkraut, *n.*,
Argentino, a, *adj.* (*poet.*) silbern, silberfarben; hellklingend wie

Silber.

Argento, *m.* (*poet.*) vid. Prata; o salso —, das Meer.

Argila, *f.* Thon, *m.*

Argilaceo, a, **Argiloso, a**, *adj.* thonicht, lehmicht; thonig.

Argola, *f.* großer eiserner Ring, *m.*; Halseisen, *n.*, und die Strafe des Halseisens, *f.*; Ohrring, *m.*

Argonauta, *m.* Argonaut, *m.*; (*conch.*) Segler, *m.*

Argucia, *f.* sophistischer Beweis, *m.*, Spitzfindigkeit, *f.*

Arguciar, *v. a.* mit Spitzfindigkeit verfahren.

Arguciosamente, *adv.* sophistisch, spitzfindig.

Argucioso, a, *adj.* spitzfindig.

Argudão, *m.* Baumwolle aus China, *f.*

Argueiro, *m.* Strohhälmchen, Splitterchen, *n.*; (*fig.*) jedes kleine Ding, das in der Luft schwebt od. in einer Flüssigkeit treibt, *n.*; kleine Fehler, kleine Mängel, *m.*; fazer d'um — um cavalleiro, (*prov.*) aus einer Mücke einen Elephanten machen.

Arguente, *m.* Beweisführer, *m.*

Arguição, *f.* Anführung, Beweisführung, *f.*; Tadel, Vorwurf, Verweis, *m.*

Arguidor, *m.* der verweist, tadelt, beschuldigt ꝛc.; — *adj.* beweisend, darthuend, überführend.

Arguir, *v. a.* beschuldigen, vorwerfen; widersprechen; anzeigen, beweisen, darthun, überführen; *v. n.* schließen, folgern.

Argumentação, *f.* die Art, einen Beweis zu führen; Beweis, *m.*, Schlußfolgerung, *f.*

Argumentador, *m.* Disputirgeist, Haberecht, *m.*; Beweisführer, *m.*

Argumentante, *m.* Gegner, Opponent (bei gelehrten Streitübungen), *m.*

Argumentar, *v. n.* Schlüsse machen, schließen, folgern.

Argumentativo, a, *adj.* was einen Beweisgrund, eine Schlußfolgerung enthält.

Argumento, *m.* Schluß, Beweisgrund, Grund, Beweis, *m.*; Hauptinhalt eines Buches, *m.*

Argutamente, *adv.* spitzfindig.

Arguto, a, *adj.* spitzfindig; boshaft.

Aria, *f.* Arie, *f.*, Lied, Singstück, *n.*

Aridez, Arideza, Arididade, *f.* Trockenheit, Dürre, *f.*

Arido, a, *adj.* dürre, verdorrt; (*fig.*) trocken, mager; unfruchtbar, seicht, schlecht.

Aridura, vid. Aridez.

Aries, *m.* (*astr.*) Widder (Zeichen des Thierkreises), *m.*

Ariete, *m.* Sturmbock, Widder (alte Kriegsmaschine), *m.*; (*poet.*) Widder, Hammel, *m.*; (*astr.*) vid. Aries.

Arillo, *m.* (*bot.*) Samenhülse, *f.*

Arinta, *f.*, besser **Arinto**, *m.* Art weißer Weintraube, *f.*

Arisaro, *m.* (*bot.*) Aron, *n.*

Arisco u. **Areisco, a**, *adj.* sandig; (*fig.*) scheu, wild, unbändig, beißig, störrisch.

Aristocracia, *f.* Aristokratie, Adelsherrschaft, *f.*

Aristocrata, *m.* Aristokrat, Anhänger der Adelsherrschaft, *m.*

Aristocraticamente, *adv.* aristokratisch.

Aristocratico, a, *adj.* aristokratisch.

Aristocratismo, *m.* die Grundsätze, die Handelsweise der Adelsherrschaft.

Aristodemocracia, *f.* Regierung des Adels u. Volks zugleich, *f.*

Aristodemocratico, a, *adj.* aristodemokratisch.

Aristolochia, *f.* (*bot.*) Hohlwurz, Osterluzei, Biberwurz, *f.*

Arithmancia od. **Arithmomancia**, *f.* Wahrsagerei aus Zahlen, *f.*

Arithmetica, *f.* Arithmetik, Rechenkunst, *f.*

Arithmeticamente, *adv.* arithmetisch.

Arithmetico, a, *adj.* arithmetisch, was sich auf Zahlen gründet.

Arlequim, *m.* Harlekin, Hanswurst, Possenreißer, *m.*; (*orn.*) eine Art Nachtigall, *f.*

Arlequinada, *f.* Possenspiel, *n.*, Possenreißerei, *f.*, Hanswurststreich, *m.*

Arma, *f.* Waffe, *f.*; Gewehr, *n.*, Rüstung, *f.*; — de fogo, Feuerwaffe, *f.*; Arma! Arma! zu den Waffen!; —s, *pl.* Waffen, Kriegshandwerk, *n.*; Waffen, Waffengattungen, *f. pl.*; Heere, *n. pl.*; Kriegesmacht, *f.*; Wappen, *n.*

Armação, *f.* Ausschmücken, *n.*; Zimmerwerk eines Gebäudes, Gerippe, *n.*; Geweih, *n.*, Hörner, *n. pl.*, Klauen ꝛc. der Thiere, *f. pl.*; Bewaffnung, Rüstung, *f.*; Geräthschaften zum Fischen, *f. pl.*; Beschlag an Handwerksgeräthen ꝛc., *m.*

Armada, *f.* Kriegsflotte, Flotte, Seemacht, *f.*

Armadilha, *f.* Falle, *f.*, Meisenkasten, *m.*; (*fig.*) Schlinge, *f.*, Fallstrick, *m.*

Armadilho, *m.* (*z.*) Armadill, Gürtelthier, *n.*

Armado, a, *p.* u. *adj.* bewaffnet, ausgerüstet.

Armador, *m.* derjenige, der ein oder mehrere Schiffe zur Seekaperei od. zum Wallfischfang ausrüstet; Rheder, *m*; Decorateur, der eine Kirche ꝛc. ausziert, *m.*

Armadura, *f.* Rüstung, *f.*; Geweih, *n.*, Hörner, *n. pl.*, Krallen, Klauen, *f. pl.*; Zimmerwerk, *n.*

Armamaxa, *f.* Trainwagen, Bagagewagen, *m.*

Armamento, *m.* Bewaffnung, Armatur; Kriegsrüstung, *f.*; Ausrüstung, Bemannung eines Schiffs, *f.*

Armando, *m.* (*alv.*) Mittel, um bei kranken Pferden die Freßlust zu reizen, *n.*

Armão, *m.* Vordergestell eines Geschützes, *n.*

Armar, *v. a.* bewaffnen; ausrüsten; verzieren, decoriren (ein Zimmer ꝛc.); vorbereiten, einrichten; einem Thiere eine Schlinge legen; — um relogio, uma maquina, eine Uhr, eine Maschine in Ordnung bringen; — o arco, den Bogen spannen; — de ponto em branco, vollständig rüsten, vom Kopf bis zu den Füßen rüsten, (*fam.*) bis an die Zähne rüsten; — castellos, Luftschlösser bauen; —se, *v. r.* sich bewaffnen, sich rüsten; armou-se uma trovoada, es zog sich ein Sturm zusammen.

Armaria u. **Armeria**, *f.* Waffenmagazin, *n.*; Waffenvorrath, *m.*; Wappen, *n.*; vid. Brazão.

Armario, *m.* Schrank, *m.*, Spunde, *f.*; Eßschrank, Küchenschrank ꝛc., *m.*

Armasello, *m.* Art Fischnetz, *n.*

Armatura, vid. Armadura.

Armazem, *m.* vid. Almazem.

Armeiro, *m.* Waffenschmied, Büchsenschäfter, *m.*; — mór, Oberaufseher der Gewehre, Waffen ꝛc., zum Privatgebrauch des Königs, *m.*

Armelino, a, *adj.* aus Hermelin gemacht, von Hermelin, Hermelin...

Armella, *f.* die Krampe, worein der Riegel geschoben wird, *f.*; Ringangel an der Thür, um dieselbe mit einer Kette zu schließen, *f.*

Armenico u. **Armenio, a**, *adj.* armenisch; *s.* Armenier, *m.*, Armenierin, *f.*

Armental, *adj.* von einer Heerde Hornvieh od. Pferde.

Armentio, *m.* Heerde von Hornvieh.

Armentoso, a, *adj.* viel Vieh oder zahlreiche Heerden besitzend.

Armeo, *m.* ein Spinnrocken voll Flachs, Wolle ꝛc., *m.*

Armezim, *m.* Art indischer Taffet, *m.*
Armilheiro, *m.* kleiner Ausbohrmeißel der Tischler, *m.*
Armilla, *f.* (*arch.*) Ringe am dorischen Kapital, *m. pl.*
Armillar, *adj.* aus Ringen zusammengesetzt; esphera —, Kreishimmelskugel, *f.*
Armim u. **Armino**, *m.* Flecken (nahe am Hufe der Pferde), *m.*
Arminado, a, *adj.* weiß- u. schwarzgefleckt (von Pferden).
Arminhado, a, *adj.* (*bras.*) mit Hermelin besetzt, weiß wie Hermelin.
Arminho, *m.* (*z.*) Hermelin, *n.*, Königswiesel, *n.*; Pelz davon, *m.*
Armista, *m.* Wappenkundiger, Heraldiker, *m.*
Armisticio, *m.* Waffenstillstand, *m.*
Armões, *m. pl.* Vorräder der Laffetten, *n. pl.* [de, *f.*
Armolas, **Armoles**, *f. pl.* (*bot.*) Mel-
Armoracia, *f.* (*bot.*) Löffelkraut, *n.*, Bitterkresse, *f.*
Arnaglossa, vid. Tanchagem.
Arneiro, *m.* sandiges, unfruchtbares Erdreich, *n.*; Sieb, um feinen Sand zu sieben, *n.* [Zahne, *m.*
Arnella, *f.* Stumpf, Stift von einem
Arnez, *m.* Harnisch, Panzer, *m.*, Rüstung, *f.* [nischt, gepanzert.
Arnezado, a, *adj.* gerüstet, gehar-
Arnica, *f.* (*bot.*) Wohlverlei, *n.*
Aro, *m.* Reif (von Eisen, Holz ꝛc.), *m.*; Umkreis, *m.*, Umgegend, *f.*
Aroeira, vid. Lentisco.
Aroma, *m.* Aroma, *n.*; Wohlgeruch, Duft, *m.*; Gewürz, *n.*
Aromatico, a, *adj.* aromatisch, gewürzhaft, gewürzt, gewürzreich.
Aromatização, *f.* Vermischung mit Gewürzen, *f.*
Aromatizar, *v. a.* würzen; *v. n.* duften, ausduften.
Arompe, *m.* Schakal von der Gold-
Arpa, *f.* Harfe, *f.* [küste, *m.*
Arpão, *m.* Harpune, *f.*
Arpar, *v. a.* harpuniren; entern.
Arpejar, *v. n.* (*mus.*) harpeggiren, die Töne eines Akkords brechen.
Arpejo, *m.* (*mus.*) Harpeggiren, *n.*
Arpeo, *m.* (*mar.*) Enterhaken, *m.*
Arpoação, *f.* Harpuniren; Entern,
Arpoador, *m.* Harpunirer, *m.* [*n.*
Arpoar, *v. a.* harpuniren; *v. n.* den Anker lichten.
Arpoeira, *f.* Seil, *n.*, Leine an der Harpune, *f.*; Eisen der Harpune ohne Stiel, *n.*
Arqueação, *f.* Visiren, Aichen, *n.*
Arqueado, a, *adj.* bogenförmig; navio —, ein Schiff, das visirt, ausgemessen, geaicht ist.
Arqueador, *m.* (*mar.*) Visirer, Aicher, Aichmeister, *m.*
Arqueadura, *f.* Krümmung, Biegung, Wölbung, *f.*
Arquear, *v. a.* krümmen, biegen; eichen, visiren, ein Schiff ausmessen; — as sobrancelhas, die Augenbrauen zusammenziehen, die Stirn runzeln.
Arqueiro, *m.* Kastenmacher; Kassirer einer religiösen Brüderschaft; Bogenschütz, *m.* [athmend.
Arquejante, *adj.* keuchend, schwer
Arquejar, *v. n.* keichen, keuchen, schwer athmen. [re Athmen, *m.*
Arquejo, *m.* das Keuchen, *n.*; schwe-
Arquelha, vid. Mosquiteiro.
Arquibanco, *m.* langer Kasten, dessen Deckel als Sitze dient, *m.*
Arquinha, *f.* kleiner Kasten, *m.*, Kästchen, *n.*; Bock (Sitz des Kutschers), *m.*
Arra, vid. Arrha.
Arrã, vid. Rã.
Arrebalde, *m.* Vorstadt; Umgegend, Umgebung (einer Stadt), *f.*
Arrabicar, vid. Arrebicar.
Arrabil, *m.* Art Leier, welche bei den Mauren im Gebrauch war, *f.*; kleine Schäfergeige, *f.*
Arrabileiro, *m.* Leierspieler (bei den Mauren), *m.*
Arrabique, vid. Arrebique.
Arracimar-se, *v. r.* die Form einer Traube annehmen; sich mit Trauben bedecken.
Arraçoar, *v. a.* in Rationen theilen; auf Rationen setzen.
Arraia, *f.* (*icht.*) Roche, *m.*; *it.* (*ant.*) vid. Raia.
Arraial, *m.* Feldlager, *n.*, vid. Acampamento. [wohnend.
Arraiano, a, *adj.* an der Grenze
Arraião, *m.*, vid. Murta.
Arraiar, vid. Raiar.
Arraigado, a, *adj.* eingewurzelt (auch figürl.).
Arraigar, *v. a.* wurzeln, einwurzeln; —se, *v. r.* sich einwurzeln; sich wo niederlassen; (*fig.*) sich einwurzeln, sich festsetzen.
Arrair, *v. a.* (*agr.*) die jungen Reben beschneiden.
Arrais, *m.* (*mar.*) Schiffspatron; Lotse, *m.*; (*fig.*) Führer, Lenker, *m.*
Arramalhar, *v. n.* rasseln, rauschen; im Netze zappeln (Fische).
Arramar, *v. a.*, vid. Enramar u. Derramar; *v. n.* u. —se, *v. r.* Zweige treiben, Zweige ansetzen, (*fig.*) sich verzweigen, sich verbreiten.
Arrancada, *f.* das Herausreißen, Ausreißen, *n.*; plötzliches, ungestümes Auffliegen der Vögel, *n.*; Satz, Sprung, *m.*; Ausreißen, *n.*, schleunige Flucht, *f.*
Arrancadamente, *adv.* ungestüm, mit Ungestüm.
Arrancador, *m.* der etwas ausreißt.
Arrancadura, *f.* Aus- od. Abreißen; Abgerissene, *n.*
Arrancamento, vid. Arrancadura.
Arrancar, *v. a.* ausreißen, herausreißen, losreißen; auswerfen, ausstoßen; erpressen, abnöthigen, abzwingen, erzwingen; — a espada, den Degen aus der Scheide reißen; *v. n.* sich in die Bahn werfen, seinen Lauf beginnen; sich auf und davon machen, ausreißen; —se, *v. r.* sich losreißen, sich mit Mühe von einem Orte trennen.
Arranchar, *v. a.* in Kameradschaften, Kasernenzimmer vertheilen, zu Tischgenossen machen; beherbergen; *v. n.* u. —se, *v. r.* im Zelte, in der Kaserne, in Schiffen zusammen liegen, zusammen essen ꝛc. (von Soldaten, Matrosen).
Arranco, *m.* Ausreißen, *n.*; Losreißen, *n.*; Ansatz, Aufschwung, Satz, Sprung, *m.*; Röcheln, *n.*; o ultimo —, das Todesröcheln.
Arranhador, *m.* einer, der kratzt, ritzt, *m.*; (*fig.*) Stümper, Radebrecher, *m.*; — de rabeca, der schlechte Geiger, Fiedler, *m.*; *adj.* kratzend. [wunde, *f.*, Ritz, *m.*
Arranhadura, *f.* Schramme, Kratz-
Arranhar, *v. a.* kratzen, ritzen; Schrammen machen; ein Saiteninstrument schlecht spielen; pfuschen, stümpern; wenig verdienen; —se, sich kratzen.
Arranhosa, *f.* Stachelgewächs, *n.*
Arranjamento, *m.* Anordnung, Einrichtung; Uebereinkunft, Abfindung, Ausgleichung, *f.*
Arranjar, *v. a.* ordnen, in Ordnung setzen oder stellen, aufräumen; anordnen, einrichten; beilegen, ausgleichen, übereinkommen.
Arranque, vid. Arrancada, Arrancadura.
Arrapazadamente, *adv.* auf eine knabenhafte Weise, unbedachtsam.
Arrapazado, a, *adj.* kindisch, knabenhaft.

Arrapozar-se, *v. r.* sich todt wie der Fuchs stellen, die List des Fuchses bei'm Jagen, bei'm Stehlen ꝛc. gebrauchen.

Arras u. **Arrhas**, *f. pl.* Handgeld, Aufgeld, Angeld, *n.*, Pfandschilling, *m.*; (*fig.*) Unterpfand, *n.*; (*jur.*) Witthum, Leibgedinge, *n.*

Arrasador, *m.* Zerstörer, der schleift, dem Boden gleich macht, *m.*; Streichholz, *n.*

Arrasadura, *f.* das Abstreichen oder Abgestrichene (bei'm Messen des Getreides ꝛc.), *n.*; Schleifung, *f.*

Arrasamento, *m.* Schleifung, *f.*, Abtragen, Zerstören von Festungswerken, *n.*

Arrasar, *v. a.* ebenen, gleichmachen; schleifen, dem Boden gleich machen; zerstören, vernichten; abstreichen (ein Maß); —se, *v. r.* eben werden, sich glätten; ruhig werden (vom Meere ꝛc.); (*fig.*) sich demüthigen, sich unterwerfen.

Arrasoar, vid. Arrazoar.

Arrastadeiro, a, *adj.* was schleppt.

Arrastado, a, *p.* u. *adj.* elend, erbärmlich, verächtlich; vida —a, unglückliches, mühevolles Leben; trazer a alguem —, Jemanden quälen, plagen.

Arrastadura, *f.* / **Arrastamento**, *m.* } Nachschleppen, Nachsichziehen, *n.*, Hinreißung, Wegschleppung, *f.*

Arrastão, *m.* Anstrengung, welche eine Person od. Sache bei'm Anziehen macht; Weinrebe, welche zieht oder treibt, *f.*

Arrastar, *v. a.* ziehen, nach sich ziehen, nach sich schleppen, fortschleppen, wegreißen, fortreißen; Jemanden in seine Meinung, seine Ansichten ꝛc. ziehen; Jemanden unglücklich machen, ihn in's Elend stürzen, zu Grunde richten, ihn plagen, verfolgen; *v. n.* schleppen, auf der Erde nachschleppen; —se, *v. r.* auf der Erde hinkriechen; sich nicht erheben (auch *fig.* im Styl, in Würden, Glück ꝛc.); sich hinschleppen.

Arrasto, *m.* Schleppen, Nachsichziehen, Wegschleppen, Fortreißen, *n.*; Untiefe in Flüssen; Verarmung, *f.*, Elend, *n.*

Arrastrar u. *der.*, vid. Arrastar etc.

Arratadura, **Arratar**, vid. Reatar etc.

Arratel, *m.* Pfund (Gewicht von 16 Unzen od. 32 Loth), *n.*

Arratelar, *v. a.* in Pfunde abwägen od. theilen; pfundweise verkaufen.

Arrazoadamente, *adv.* billig, anständig, mäßlich, schicklich, auf eine angemessene Art.

Arrazoado, a, *p.* u. *adj.* vernünftig, angemessen; gerecht, billig.

Arrazoado, *m.* Anführung, Anziehung eines Zeugnisses ꝛc., *f.*

Arrazoamento, *m.* das Urtheilen, Urtheil, *n.*, Vernunftschluß, *m.*

Arrazoar, *v. a.* vernünftige Gründe anführen; rechtfertigen; —alguem, Jemanden beschuldigen, anklagen; *v. n.* vernünftig reden, urtheilen u. schließen; erörtern.

Arre! *interj.* wist! schwude! hop! hott! (Zuruf, um die Thiere anzutreiben); — diabo! zum Teufel nochmal!

Arrear, *v. a.* (*grr.*) die Fahne senken, (*mar.*) die Flagge senken (als Ehrenbezeigung); ein Schiffstau nach u. nach loslassen; (*fig.*) verschönern, schmücken, zieren.

Arreas, vid. Arreaz.

Arreata, *f.* Koppelstrick (womit ein Pferd an das andere gekoppelt wird), *m.*

Arreatadura, *f.* Seil ꝛc., womit etwas umwunden, gebunden oder wiederbefestigt wird; Binden, Festbinden, *n.*; (*mar.*) Wühling, *f.*; fazer uma —, wuhlen.

Arreatar, *v. a.* koppeln (Pferde); wieder anbinden, von Neuem anbinden; (*mar.*) wuhlen.

Arreaz, *m.* Steigbügelschnalle, *f.*, Steigbügelring, *m.*

Arrebanhador, *m.* derjenige, welcher eine Heerde versammelt; Hirt, *m.*

Arrebanhar, *v. a.* in Heerden versammeln; zusammenschaaren; —se, *a. r.* sich zusammenrotten, sich schaaren.

Arrebatação, v, Arrebatamento.

Arrabatadamente, *adv.* in Uebereilung, unbedachtsam; heftig, jähzorniger Weise.

Arrebatado, a, *p.* u. *adj.* jäh, schnell, plötzlich; ungestüm; hitzig, unbedachtsam.

Arrebatador, *m.* Entführer, *m.*; —, a, *adj.* hinreißend, entzückend.

Arrebatamento, *m.* Entführung, (v. Rapto); Hinreißung, Entzückung; Uebereilung, Unbedachtsamkeit, *f.*

Arrebata-punhadas, *m.* (*burl.*) ein Brausekopf, Hitzkopf, *m.*

Arrebatar, *v. a.* rauben, hinwegführen, wegraffen; (*fig.*) hinreißen, entzücken; —se, sich hinabstürzen (Fluß); sich vom Zorn ꝛc. hinreißen lassen; in Begeisterung, in Entzückung gerathen.

Arrebem, *m.* (*mar.*) Tauende, womit die Matrosen Schläge bekommen, *n.*

Arrebenta-diabo, *m.* (*pop.*) einen Schluck oder ein Glas Wein nach der Mahlzeit.

Arrebentamento, *m.* Zerplatzen, Bersten, *n.*, Zersprengung, *f.*

Arrebentar, *v. a.* zerschmettern, zerbrechen, zersprengen; auf den Tod ermüden; — um cavallo, ein Pferd zu Tode, zu Schanden reiten; *v. n.* bersten, zerspringen; hervorbrechen; keimen, knospen, aufbrechen.

Arrebento, vid. Rebento.

Arrebicar, *v. a.* schminken.

Arrebique, *m.* Schminke, *f.*

Arrebitado, a, *adj.* aufgestülpt, nariz —, aufgeworfene Nase, Stülpnase, *f.*

Arrebitar, *v. a.* nieten; in die Höhe richten, aufrichten; —se, *v. r.* hochmüthig, stolz werden, einen anmaßenden Ton annehmen.

Arrebol *m.* Abendroth, Morgenroth, *n.*; rothe Schminke, *f.*

Arrebolar-se, *v. r.* sich roth schminken, rothe Schminke auflegen.

Arreburrinho, *m.* Wippe (Knabenspiel), *f.*

Arrecada, *f.*, v. Arrecadas; (*fig.*) Schmuck, *m.*, Zierde, *f.*

Arrecadação, *f.* Erhebung, Einkassirung von ausstehenden Schulden, von Steuern, *f.*; Steuer=, Zolldeklaration, *f.*; Quittung über bezahlte Steuern, *f.*; Verwahrsam, *n.*

Arrecadado, a, *p.* u. *adj.* (*fig.*) genau, fleißig, sorgfältig; sehr sparsam.

Arrecadador, *m.* Erheber, Einnehmer; (*fig.*) Haushälter, sparsamer Mensch, *m.*

Arrecadamento, vid. Arrecadação.

Arrecadar, *v. a.* Steuern, Taxen ꝛc. erheben; Schulden einkassiren; einsammeln, zusammenraffen; behalten; in Gewahrsam nehmen, in Sicherheit bringen; bewahren.

Arrecadas, *f. pl.* Ohrgehänge, *n. pl.*

Arrecife, vid. Recife.

Arrecuar, vid. Recuar.

Arreda, *f.* (*jur.*) Ausschließung von der Erbschaft, *f.*; *interj.* nieder!

hinweg! hinaus!

Arredamento, *m.* Entfernung, *f.*

Arredar, *v. a.* entfernen, trennen; —se, *v. r.* sich entfernen, sich trennen.

Arredio, a, *adj.* entfernt, getrennt, abgesondert; andar —, nicht mehr dieselben Oerter, Gesellschaften besuchen, wohin man früher ging.

Arredondar, *v. a.* runden, abrunden, rund machen.

Arredor, *adv.*, vid. Redor.

Arredores, *m. pl.* Umgegenden, *f. pl.*; Weichbild, *n.*

Arredouça, vid. Redouça.

Arredouçar etc., v. Redouçar etc.

Arreiro, vid. Arrieiro.

Arrefanhar, *v. a.* (*provin.*) gewaltsam aus den Händen reißen, wegreißen.

Arrefecer, *v. a.* abkühlen; (*fig.*) besänftigen; schwächen, dämpfen; *v. n.* u. —se, sich abkühlen, erkalten; (*fig.*) nachlassen, lau werden, erkalten (im Eifer ꝛc.).

Arrefecimento, *m.* Abkühlung, *f.*; (*fig.*) Erkalten der Leidenschaft, Freundschaft ꝛc., *n.*; Erschlaffung, *f.*

Arregaçar, *v. a.* aufschürzen, aufheben, hinaufziehen, aufgürten, aufkrämpen, aufstreifen (die Aermel, Kleider); — o braço, den Aermel aufstreifen.

Arregalar, *v. a.* (os olhos) die Augen aufsperren, aufreißen.

Arreganhado, a, *adj.* der über Alles lacht, grinset; jähzornig, drohend.

Arreganhar, *v. a.* — os dentes para alguem, Jemandem die Zähne zeigen, sei es lächelnd od. drohend; trotzen; drohen; grinsen; —se, *v. r.* sich die Zähne zeigen ꝛc.

Arreganho, *m.* stolzes Aussehen, *n.*, stolze Miene, *f.*; — militar, kriegerisches Aussehen eines Soldaten, *n.*

Arregoar, *v. a.* furchen, Furchen ziehen.

Arreiar, *v. a.* anschirren (Pferde); zieren, schmücken, putzen; —se, *v. r.* sich putzen, sich zieren.

Arreigada, *f.* — da lingua, Zungenwurzel, *f.*; — da unha, Wurzel des Nagels (auf dem Finger), der Klaue, *f.*; —s, *pl.* (*mar.*) Strickwände, Strickleitern zu beiden Seiten des Mastes, *f. pl.*

Arreigar etc., vid. Arraigar etc.

Arreio, *m.* Schmuck, Zierrath, Putz, *m.*; (*fig.*) Zierde, *f.*; —s, *pl.* Geschirr eines Pferdes, *n.*

Arreitar, *v. a.* geil, lüstern machen, Geilheit erregen.

Arreiteta, vid. Almotolia.

Arrela! Arrelapas! *interj.* (*pop.*) weg von hier! hinaus damit!

Arrelequim, vid. Arlequim.

Arrelhada, *f.* Pflugeisen, womit der Pflug gereinigt wird, *n.*, Pflugschär, *f.*

Arreliquario, vid. Reliquario.

Arremangar, *v. a.* die Aermel aufstreifen; die Hand drohend (gegen Jemanden) erheben; —se, *v. r.* (*fig. fam.*) sich ein Herz fassen.

Arremango, *m.* Aufstreifen der Aermel, *n.*

Arrematação, *f.* Gebot, Höherbieten bei einer öffentlichen Versteigerung, *n.*, Zuschlag, *m.*

Arrematador, *m.* Meistbietende, der den Zuschlag erhält, *m.*

Arrematar, *v. a.* in öffentlicher Versteigerung verkaufen oder kaufen; die letzte Hand an ein Werk legen, vollenden, beendigen; —se, *v. r.* abgeschlossen, beendigt werden; dem Meistbietenden zugeschlagen werden.

Arremeçar, vid. Arremessar.

Arremedador, *m.* Nachahmer, Nachäffer, *m.*

Arremedar, *v. a.* nachäffen, nachahmen, *v. n.* ähnlich sein, gleichen.

Arremedo, *m.* Nachahmung, Nachäffung, *f.*

Arremesquinhos, *m. pl.* (*burl.*) Schminkpflästerchen, Schönpflästerchen, *n.*

Arremessadamente, vid. Precipitadamente.

Arremessado, a, *p.* u. *adj.* geworfen, geschleudert; cavallo —, unbändiges Pferd; homem —, ein muthwilliger, boshafter Mensch.

Arremessador, *m.* einer, der mit dem Wurfspieß, Jagdspieß wirft; Angreifer, Beleidiger, *m.*

Arremessamento, *m.* Wurf, *m.*, Werfen, Schleudern, *n.*

Arremessão, *m.* Wurfspieß, Jagdspieß, *m.*, Wurfgeschoß, *n.*, Schleuder, *f.*

Arremessar, *v. a.* werfen, schleudern, weit von sich stoßen; zu schlagen drohen, — o cavallo, das Pferd aus Leibeskräften antreiben, anspornen; —se, *v. r.* sich auf Jemanden werfen, über ihn herfallen; sich aussetzen, trotzen.

Arremesso, *m.* Wurf, Stoß, *m.*; Werfen, Schleudern, *n.*; Sprung, Satz; Angriff, Ueberfall, *m.*; armas d'—, Wurfgeschosse; (*fig.*) Kühnheit, Verwegenheit, *f.*; entrar de —, mit Ungestüm eintreten.

Arremettedor, *m.* Angreifer, der angreift, anfällt, *m.*

Arremetter, *v. a.* angreifen, anfallen; sich ungestüm auf den Feind werfen, darauf losstürzen.

Arremettida, *f.* Angriff, *m.*

Arreminar-se, *v. r.* (*pop.*) in Zorn gerathen, aufgebracht werden.

Arrenda, *f.* (das vinhas) (*agr.*) zweite Hacke des Weinbergs, *f.*

Arrendação, vid. Arrendamento.

Arrendado, a, *p.* u. *adj.* man sagt es von Pferden, welche dem Zügel leicht folgen; (*fig.*) bescheiden (*p. u.*); mit Spitzen besetzt; spitzenartig.

Arrendador, *m.* Pächter; Verpächter, *m.*

Arrendamento, *m.* Verpachtung, *f.*; Pacht, *f.*; Pachtzins, *m.*

Arrendar, *v. a.* verpachten, pachten; (*agr.*) den Weinberg zum zweiten Mal behacken.

Arrenegação, *f.* Abtrünnigkeit, *f.*, Abfall vom Glauben, *m.*

Arrenegada, *f.* L'hombre (Kartenspiel), *n.*

Arrenegado, a, *p.* u. *adj.* boshaft, zornig, böse, abtrünnig, meineidig.

Arrenegador, *m.* Abtrünnige, Renegat; Religionsspötter, Meineidige, Flucher, *m.*

Arrenegar, *v. a.* seine Religion abschwören, verläugnen; verfluchen, verabscheuen; *v. n.* abtrünnig werden; Gott lästern, fluchen; verfluchen; —se, *v. r.* in Zorn gerathen, sich ärgern.

Arrenego, *m.* Fluch, *m.*, Verfluchung, *f.*, Fluchen, *n.*

Arrepanhar, *v. a.* (*pop.*) gierig zugreifen.

Arrepellação, *f.* das Zausen, Ausraufen der Haare, *n.*

Arrepellão, *m.* das Haarzerzausen, Haarausreißen; Zerren, Zupfen, Reißen, *n.*; (*fig.*) bittrer Tadel, bittrer Vorwurf, *m.*; arrepellões da fortuna, Unglücksfälle, *m. pl.*, Widerwärtigkeiten, *f. pl.*, Mißgeschicke, *n. pl.*

Arrepellar, *v. a.* bei'm Haar ziehen, zupfen; das Haar ausreißen, mit Heftigkeit ziehen. zerren; —se, sich die Haare ausraufen.

Arrepender-se (de), *v. r.* bereuen.

Arrependida, *f.* büßende Schwester, Büßende, *f.*

Arrependido, a, *p.* u. *adj.* bereuend, reuig, zerknirscht.
Arrependimento, *m.* Reue, *f.*
Arrepia, *f.* freies, unzüchtiges Lied, Zotenlied, *n.*, Gassenhauer, *m.*
Arrepia-cabello, *adv.* gegen den Strich, verkehrt. [kopfartig.
Arrepolhado, a, *adj.* (*burl.*) kohl-
Arrestar etc., vid. Embargar.
Arrevessar, *v. a.* auswerfen, erbrechen, (*fig.*) verstoßen, die Freundschaft aufsagen; hassen, verfluchen, verabscheuen; — a alma, den Geist aufgeben. [cil.
Arrevesso, a, vid. Revesso, Diffi-
Arrevezadamente, *adj.* verkehrt, unrecht; abwechselnd, umgehend, der Reihe nach.
Arrevezado, a, *p.* u. *adj.* gekrümmt, krumm, geschlängelt; schwierig, [verwickelt.
Arrhas, vid. Arras.
Arriba, *adv.* oben, darüber, darauf; weiter oben; de baixo —, von unten bis oben; voltar de baixo para —, alles darunter u. darüber kehren; dar comsigo de pernas—, sich zu Grunde richten.
Arribação, *f.* Ankunft, *f.*, Eintreffen, *n.*; aves d'—, Zugvögel, *m. pl.* [Landung, *f.*
Arribada, *f.* (*mar.*) Landen, *n.*,
Arribar, *v. n.* (*mar.*) landen; (*fig.*) sich erholen, wieder zu Kräften kommen (von Kranken); übertreffen; zu seinem Zweck gelangen; zurücktreten, seine Meinung ändern; *v. a.* hinaufsteigen; hinauftragen, führen.
Arricola, *m.* vid. Alimaria.
Arrieiro, *m.* Maulefeltreiber, Lastthiertreiber, *m.*
Arriel, *m.* eine Art Ohrring; goldene Ring, *m.*; die Goldstange oder Ring, der aus Goldstaub gegossen wird, *m.*
Arrifar etc., vid. Rifar etc.
Arrimar, *v. a.* annähern, heran-, nahe bringen; stützen, anlehnen; fort-, ab-, zurück-, bei Seite legen; (*fig.*) entsagen; entsetzen; — as esporas ao cavallo, das Pferd mit den Sporen prickeln, leicht berühren; —se, *v. r.* sich lehnen, sich stützen; sich Andern anschließen, um einen Verein ꝛc. [zu bilden.
Arrimo, *m.* Stütze, *f.*
Arriosca, *f.* (*burl.*) List, Gaunerei, Prellerei, *f.*, Fallstrick, *m.*, Schlinge, *f.*
Arrioz, *m.* Knippkügelchen, Schnellkäulchen, *n.*, Klicker, *m.*
Arripiado, a, *p.* u. *adj.* borstig, straubig; vor Kälte zitternd; schlecht gekämmt.
Arripiadura, *f.* das Haarsträuben, *n.*
Arripiamento, *m.* das Schaudern vor Kälte, vor Fieber, vor Schrecken, vor Entsetzen, *n.*
Arripiar, *v. a.* vor Kälte, Furcht zitternd machen; sträubend machen, zu Berge treiben (das Haar); wider den Strich kämmen, streichen od. bürsten; —se, vor Kälte oder Furcht schaudern; erschrecken, zurückbeben, von Schrecken ergriffen werden, erschrocken sein.
Arriscadamente, *adv.* mit Dreistigkeit, Verwegenheit, *f.*; mit Gefahr, gefährlich.
Arriscado, a, *adj.* gewagt; unternehmend, dreist, kühn; gefährlich; unerwartet, unvermuthet.
Arriscar, *v. a.* wagen, auf's Spiel setzen, einer Gefahr aussetzen, in Gefahr bringen.
Arrizar, *v. a.* (*mar.*) einreffen.
Arroba, *f.* Arrobe, *f.* (Gewicht von 32 Pfd. od. 14½ Kilogrammen).
Arrobação, *f.* u. **Arrobamento**, *m.* das Abwägen in Arroben, *n.*
Arrobar, *v. a.* nach Arroben wägen oder messen; mit süßem Wein, Glühwein versetzen.
Arrobe, *m.* gekochter, süßer Wein; eingekochte, dicke Saft, *m.*; Mus, *n.*, Rob, *m.* [leinen, *f. pl.*
Arrobem, *m.* (*mar.*) die Beschlag-
Arrobustar-se, *v. r.* robust, kräftig, stark werden. [bel, Packstock, *m.*
Arrochada, *f.* Schlag mit dem Kne-
Arrochador, *m.* Halsband von Edelsteinen oder Perlen, *n.*
Arrochar, *v. a.* knebeln, mit dem Packstock fest zusammenziehen; gar zu fest schnüren, zusammenziehen, knebeln.
Arrocheiro, *m.* einer, der packt, mit dem Knebel zusammendreht.
Arrocho, *m.* Packstock, Knebel, *m.*; Knebeln, Zusammendrehen mit dem Knebel, *n.*; (*mar.*) —s, Seile, die am Ende geknotet sind, *f.* [*pl.*
Arrodear, vid. Rodear.
Arrodellado, a, *adj.* mit einem Schilde bewaffnet; (*bot.*) schildförmig.
Arrodellar, *v. a.* mit einem Schilde bewaffnen, decken. [netze, *m.*
Arrofo, *m.* Loch, *n.*, Beutel im Fisch-
Arrogação, *f.* Aneignung, Anmaßung, *f.*; (*jur.*) Einkindung, Annahme an Kindes Statt.
Arrogancia, *f.* Anmaßung, *f.*, Stolz, Hochmuth, *m.*; anmaßendes Wesen, *n.*, Eigendünkel, *m.*
Arrogante, *adj.* stolz, hochmüthig, anmaßend, unverschämt; muthig, stark, tapfer; (*fig.*) prächtig, schön.
Arrogantemente, *adv.* mit Stolz, Anmaßung, Eigendünkel.
Arrogar, *v. a.* einem zuschreiben, beimessen ꝛc., was eines Andern ist; (*jur.*) an Kindes Statt annehmen; —se, *v. r.* sich anmaßen, sich zueignen.
Arroio, *m.* kleiner Bach, *m.*, Bächlein, *n.*
Arroios, *m. pl.* vid. Marroios.
Arrojadamente, *adv.* mit Muth, Kühnheit, Verwegenheit.
Arrojadiço, a, *adj.* was leicht geworfen, geschleudert werden kann.
Arrojado, a, *p.* u. *adj.* (*fig.*) entschlossen, herzhaft, kühn, unerschrocken.
Arrojamento, vid. Arrojo.
Arrojão, *m.* v. Empuchão, Tirão.
Arrojar, *v. a.* werfen, schleudern, hinwerfen; werfen (den Feind), wegjagen, vertreiben, zurückstoßen; wegschleppen, nachsichziehen; vid. Arrastar; *v. n.* schleppen, auf der Erde schleppen; —se, *v. r.* sich auf, über etwas, Jemanden hinwerfen, über ihn herfallen; etwas mit Dreistigkeit und ohne weitere Ueberlegung unternehmen; sich erdreisten.
Arrojo, *m.* Zurückstoßen, *n.*, Austreibung, *f.*; Kühnheit, Verwegenheit, *f.*
Arrolamento, *m.* Eintragung in die Listen, *f.*
Arrolar, *v. a.* die Mannschaften in die Listen eintragen; rollen, auf- u. zusammenrollen; einschläfern, einwiegen.
Arrolhado u. **Arrolhar**, v. Rolhar.
Arrollo, vid. Arrulho.
Arromba, *f.* (*pop.*) Singweise, die man auf einer Guitarre spielt und viel Geräusch macht, *f.*; cousa d' —, etwas Staunenerregendes, *n.*
Arrombada, vid. Rombo, Rotura.
Arrombadas, *f. pl.* (*mar.*) vid. Arrumbadas.
Arrombado, a, *p.* u. *adj.* zerbrochen, zertrümmert, eingebrochen; in Unordnung, verwirrt.
Arrombamento, *m.* Einbruch ꝛc., *m.*
Arrombar, *v. a.* zerschmettern, zertrümmern, einschlagen; einbre-

chen; (*fig.*) niederschlagen, besiegen, demüthigen.
Arrostar, *v. a.* gegenüber stellen; sich darstellen, mit Dreistigkeit unternehmen; *v. n.* die Stirn bieten, trotzen.
Arrotador, *m.* einer, der rülpst; (*fig.*) Großprahler, Aufschneider, *m.*
Arrotar, *v. a.* rülpsen, aufstoßen; (*fig.*) großsprechen, prahlen.
Arrotéa, *f.* Rottland, neuangebautes Land, *n.* [cher, *m.*
Arroteador, *m.* Anbauer, Urbarma-
Arrotear, *v. a.* umbrechen, urbar machen, anbauen.
Arroto, *m.* Rülps, *m.*, Aufstoßen, *n.*
Arroubamento, *m.* Entzücken, *n.*, Verzückung, Hinreißung, *f.*
Arroubar-se, *v. r.* in Entzücken gerathen, von Bewunderung ergriffen werden.
Arroupar etc., vid. Enroupar etc.
Arroxado u. **Arroxeado**, a, *adj.* violettfarben; lilafarben.
Arroz, *m.* Reis, *m.*
Arroz-dos-telhados oder **dos-ratos**, (*bot.*) kleine Hauswurz, *f.*, Mauerpfeffer, *m.*
Arrozal, *m.* Reisfeld, *n.*
Arruador, (*ant.*) vid. Vadio, Valentão.
Arruamento, *m.* Abmessung der Straßen, *f.*
Arruar, *v. a.* in Straßen abtheilen, abstechen; *v. n.* auf der Straße spazieren, um einer Dame den Hof zu machen.
Arruda, *f.* (*bot.*) Raute, *f.*; — dos muros, Mauerraute, *f.*
Arruella, *f.* (*bras.*) Gold- od. Silbermünze ohne Gepräge, *f.*; (Goldarbeiterausd.) Stück rohes Silber in Form einer Kohlpfanne oder Casserol, *n.*; (*mar.*) hölzerne Nuß am Kolderstocke des Steuerruders, *f.*
Arruellado, a, *adj.* (*bras.*) Gold- od. Silbermünzen ohne Gepräge (im Wappen) führend.
Arrufadiço, a, *adj.* der leicht ärgerlich wird; maulend, sauertöpfisch.
Arrufar, *v. a.* verdrießlich machen; —se, *v. r.* knurren, die Zähne fletschen (vom Hunde); das Gefieder aufsträuben (vom Truthahn); (*fig.*) sich kräuseln (vom Gewässer); verdrießlich, ungehalten werden.
Arrufianado, a, *adj.* der die Sitten eines liederlichen Kerls, eines Raufers hat.
Arrufo, *m.* leichter Verdruß, *m.*, Entrüstung, Zwistigkeit, schlechte Laune, *f.*; Mißhelligkeit, Entzweiung, *f.*, Maulen, Grollen, Schmollen, *n.* [kraus.
Arrugado, a, *p.* u. *adj.* runzlich;
Arrugadura, vid. Arrugamento.
Arrugamento, *m.* Runzeln, Faltigmachen, *n.*, Faltigkeit, Runzlichkeit, *f.*; die Falten, *f. pl.*
Arrugar, *v. a.* runzeln, in Falten schlagen; Papier, Wäsche falten, Falten darein machen; —se, *v. r.* sich runzeln, runzlich, faltig werden. [schrei, *n.*, Tumult, *m.*
Arruido, *m.* Lärm, *m.*, Getöse; Ge-
Arruinado, a, *p.* u. *adj.* zerstört, zu Grunde gerichtet, ruinirt.
Arruinador, a, *s.* Zerstörer, Verheerer, *m.*; Zerstörerin ꝛc., *f.*; — *adj.* zerstörend, zu Grunde richtend.
Arruinar, *v. a.* zerstören, zu Grunde richten; —se, *v. r.* sich zu Grunde richten; zerstört werden, in Trümmer fallen. [rothgelb.
Arruivascado, a, *adj.* fuchsroth,
Arrulhar u. **Arullar**, *v. a.* einwiegen, einlullen; girren.
Arrulho u. **Arullo**, *m.* Girren (der Tauben); Einwiegen, *n.*
Arrumação, *f.* (*mar.*) Schichtung der Stückgüter, *f.*,; Wolkengruppe am Horizonte, *f.*; geographische Lage auf der Karte, *f.*; — de contas, (*com.*) Buchhalten, Eintragen in „Soll" u. „Haben", *n.*
Arrumaços, *m. pl.* (*burl.*) Schmollen unter Liebenden, *n.*
Arrumador, *m.* der in Ordnung bringt, einrichtet; (*mar.*) Schichter, Güterstauer, *m.*
Arrumar, *v. a.* schichten, stauen; aufräumen, gehörig vertheilen und ordnen, zurechtlegen; (*mar.*) den Vordertheil des Schiffes nach einem Windstrich richten; auf der Karte die Windstriche bezeichnen.
Arrumbadas, *f. pl.* (*mar.*) Schirmbretter, *n. pl.*
Arrumo, *m.* Ordnung, Anordnung, gute Einrichtung, *f.*
Arrunhar, *v. a.* vid. Arruinar u. Aluir; *it.* die Sohle eines Stiefels ꝛc. beschneiden.
Arruvidão, vid. Ferrugem.
Arsenal, *m.* Zeughaus, Arsenal, *n.*
Arseniaco, a, *adj.* was Arsenik enthält; acido —, (*chi.*) Arseniksäure, *f.*
Arseniado, a, *adj.* mit Arsenik vermischt, zersetzt.
Arseniato, *m.* (*chi.*) der arseniksaure od. arsenikgesäuerte Körper, *m.*
Arsenical, *adj.* (*chi.*) arsenikalisch, giftig. [*n.*
Arsenico, *m.* Arsenik, *m.*, Berggift,
Arsenioso, a, *adj.* Acido —, Arseniksäure, *f.*
Arsenite, *m.* (*chi.*) Arseniksalz, *n.*
Arte, *f.* Kunst, *f.*; Elementarbuch *n.*; Kunstgriff, *m.*, List, Schlauheit; Methode, Art; Künstelei, *f.*; de —, dergestalt, so daß; d'esta —, auf diese Weise; obra primorosa (primor) d'arte, ein Meisterwerk der Kunst, *n.*; —s, *pl.* Künste; Kunstgriffe; boas—, die Schulwissenschaften (humaniora); bellas —, die schönen Künste; Artes (*mar.*) ein Netz zum Sardellenfang, *n.*
Artefacto, *m.* Kunstwerk, Kunsterzeugniß, *n.*
Arteirice, *f.* List, Spitzfindigkeit, Schlauheit, Hinterlist, *f.*, Kunstgriff, *m.*
Arteiro, a, *adj.* listig, hinterlistig.
Arteletes, *m. pl.* Art Ragout, der von den Schenkeln des Geflügels bereitet wird, *m.*
Artelharia etc., v. Artilharia etc.
Artelho, *m.* Knöchel, am Fuß, *m.*
Artemagico, vid. Magico.
Artemão, *m.* (*mar.*) Besansegel auf den Galeeren, *n.* [fuß, *m.*
Artemisia u. **Artemija**, *f.* (*bot.*) Bei-
Artenna, *f.* (*orn.*) Patschfuß, *m.*
Arteria, *f.* Pulsader, Schlagader, *f.*; Aspera —, (*an.*) Luftröhre, *f.*
Arterial, *adj.* was auf die Pulsadern Bezug hat.
Arteriographia, *f.* Pulsaderbeschreibung, *f.* [adern, *f.*
Arteriologia, *f.* Lehre von den Puls-
Arterioso, a, *adj.* pulsaderartig.
Arteriotomia, *f.* Sektion einer Pulsader, *f.*
Artesano u. **Artesão**, *m.* Handwerker, Handwerksmann, *m.*
Artetico, a, *adj.* gichtisch; gichtkrank.
Artezão, *m.* Teigmulde, *f.*; (*arch.*) Getäfel an der Decke, *a.*; *it.* vid. Artesano.
Artezoado, a, *adj.* was an der Decke getäfelt ist; —, *m.* das gesammte Getäfel an einer Decke, Plafondsverzierung, *f.*
Artezoar, *v. a.* (*arch.*) Plafondverzierungen anbringen, die Decke mit Getäfel verzieren.

Arthanita, *f.* (*bot.*) Schweinsbrod, *n.*
Arthritico, a, *adj.* (*path.*) gichtisch; gegen die Gicht dienend.
Arthritis, *f.* (*path.*) Gicht, *f.*, Gelenkschmerz, *m.*
Articulação, *f.* Knochenfügung, *f.*; (*bot.*) Knoten, *m.*, Gelenk, *n.*; deutliche Aussprache der Wörter, *f.*; (*jur.*) Abfassung nach Artikeln, *f.* [deutlich.
Articuladamente, *adv.* vernehmlich,
Articulado, a, *adj.* deutlich, verständlich, vernehmlich; gegliedert; artikelmäßig abgefaßt.
Articular, *adj.* die Glieder und Gelenke des Körpers angehend.
Articular, *v. a.* sylbenmäßig oder deutlich aussprechen; (*jur.*) artikelweise abfassen; (*an.*) einfügen, einen Knochen mit einem andern verbinden; —se, *v. r.* (*an.*) sich in einander fügen.
Articulo, *m.* Gelenk, Glied, *n.*; Pflanzenknoten, *m.*; *it.* vid. Artigo. [Urheber, Anstifter, *m.*
Artifice, *m.* Künstler; Handwerker;
Artificial, *adj.* künstlich,
Artificialmente, *adv.* auf eine künstliche Weise.
Artificiar, *v. a.* etwas künstlich machen, künstlich einrichten.
Artificio, *m.* Kunst, Geschicklichkeit, Künstlichkeit, *f.*; Kunstgriff, *m.*, List, Schlauheit, *f.*; künstliche Maschine, *f.*, Kunstwerk, *n.*; fogo d' —, Feuerwerk, *n.*
Artificiosamente, *adv.* künstlich, mit Kunst; (*fig.*) listig, betrügerisch, arg=, hinterlistig.
Artificioso, a, künstlich; sinnreich erfunden oder verfertigt; hinterlistig, ränkevoll, betrügerisch.
Artigo, *m.* Artikel, Abschnitt, *m.*; Geschlechtswort, *n.*, Artikel, *m.*; — da morte, der letzte Augenblick, Todesmoment, *m.*; — de fé, Glaubensartikel, *m.*
Artilhar, *v. a.* mit Geschützen oder Artillerie versehen.
Artilharia u. **Artilheria**, *f.* Artillerie, *f.*, Geschütz, *n.*; — montada, reitende Artillerie; parque d' —, Artilleriepark, *m.*; trem d'—, Artillerietrain, *m.*; assestar toda a—, (*fig.*) sein Möglichstes thun, alle Mittel anwenden, um seinen Zweck zu erreichen.
Artilheiro, *m.* Artillerist, Kanonier, *m.*; — apontador, Stückrichter, *m.* [Betrug, *m.*
Artimanha, *f.* List, *f.*, Kunstgriff,
Artimão, vid. Artemão.
Artista, *m.* Künstler, *m.*
Artolitho, *m.* Brodstein, *m.*, Brodversteinerung, *f.*
Artre, *m.* (*orn.*) Königsfischer, *m.*
Artus, *m. pl.* (*an.*) Arme, *m. pl.*, Beine, Glieder, *n. pl.*
Aruga, *f.* unterirdischer Kanal in den Minen, *m.* [tar, *m.*
Arula, *f. dim.* von Ara, kleiner Al=
Arundinaceo, *adv.* schilf= od. rohrförmig.
Arundineo, a, *adj.* von Schilf, von Rohr gemacht; rohrähnlich.
Arundinoso, a, *adj.* voll Schilf, voll Rohr, fruchtbar an Rohr.
Aruspice, *m.* Wahrsager aus den Eingeweiden der Opferthiere, *m.*
Aruspicina, *f.* Wissenschaft dieser Wahrsager, *f.*
Arval, *adj.* das bebaute Land angehend; irmãos arvaes, die arvalischen Brüder, die 12 Priester der Ceres u. des Bacchus, *m. pl.*
Arveloa, vid. Alveloa. [send.
Arvense, *adj.* auf den Aeckern wach=
Arvoado, a, *p.* u. *adj.* schwindlich, unbesonnen, närrisch, thöricht.
Arvoamento, *m.* Schwindel, Taumel, *m.*
Arvoar, *v. a.* Jemanden schwindlich machen; ihm den Kopf (Verstand) verdrehen; —se, schwindlich werden, schwindeln.
Arvorar, *v. a.* baumgerade aufrichten, aufstellen, aufstecken (ein Kreuz, ein Banner, eine Flagge); *v. n.* (*mar.*) ein Schiff bemasten; mit vollen Segeln fliehen.
Arvore, *f.* Baum; Mast, *m.*; Baum in gewissen Maschinen, Wellbaum, *m.*, Welle, Spille, *f.*; — de geração, Stammbaum, *m.*; — de Diana (od. philosophal), (*chi.*) Silberbaum, *m.*; — secca, Mast ohne Segelwerk od. mit eingerefften Segeln, *m.*
Arvorecer u. **Arvorescer**, *v. n.* zum Baume aufwachsen.
Arvoredo, *m.* ein mit Bäumen bepflanzter Ort, *m.*; Baumschule, *f.*; Hain, *m.*
Arvoreta, *f.* Bäumchen, *n.*
Arytenoides, *f. pl.* (*an.*) gießkannenförmige Knorpeln der Luftröhre, *m. pl.*
Arythmo, *m.* (*path.*) die Schwäche, das Ausbleiben des Pulses.
Arzel (cavallo —), vid. Argel.
Arzinho, *m. dim.* von Ar, Lüftchen, *n.*; (*fig.*) leichter Anstrich, Anschein, *m.* [*f.*
Arzolla, *f.* grüne, unreife Mandel,
As, *m.* As (römische Münze); holländisches Maß, *n.*; Gewicht 4/5 vom Gran; vid. Az.
As, *art. pl. f.* die; vid. A. art.
A's, (Zusammenziehung von a as) art. dat., z. B. ás mulheres, [den Frauen.
Asa, vid. Aza.
Asambenitado, a, *adj.* mit dem Sterbekleide der Inquisitionsopfer an= [gethan.
Asar, vid. Azar. Azo.
Asarina, *f.* (*bot.*) unechter Erdepheu, Steingundermann, *m.*
Asaro, *m.* (*bot.*) Haselwurz, wilde Spieke, *f.* [Asbest gehörig.
Asbestino, a, *adj.* asbestartig, zum
Asbesto, *m.* Asbest, Steinflachs, *m.*
Asca, *f.* Widerwille; Ekel, Verdruß, *m.* [ler, *m. pl.*
Ascalaphos, *m. pl.* (*h. n.*) Netzflüg=
Ascaridas, *f. pl.* Spulwürmer, Afterwürmer; Würmer in Pflanzen und Wurzeln, *m. pl.*
Ascendencia, *f.* aufsteigende Linie, *f.*; Aufsteigen, *n.*; Ueberlegenheit, *f.*
Ascendente, *adj.* aufsteigend, emporsteigend; (*astr.*) aufsteigend, aufgehend (von Sternen).
Ascendente, *m.* Verwandte in aufsteigender Linie, *m.*; das Aufsteigen, der Aufgang (eines Sterns); (*astrol.*) Geburtsstern, *m.*; (*fig.*) Gewalt über Jemandes Gemüth, *f.*
Ascensão, *f.* Aufsteigen, *n.*; Himmelfahrt Christi, *f.*; Himmelfahrtsfest, *n.*; (*astr.*) Aufgang eines Gestirns, *m.*
Ascensional, *adj.* (*astr.*) differença —, Aufsteigeunterschied der Gestirne, *m.*
Ascenso, *m.* (*astr.*) Aufsteigen, *n.*, Aufgang der Gestirne, *m.* [*m.*
Asceta, *m.* Ascet, Strengfrommer,
Ascetico, a, *adj.* ascetisch, strenggeistlich, erbaulich. [Wurm, *f.*
Ascidia, *f.* (*h. n.*) Seescheide (ein
Ascios, *m. pl.* schattenlosen Völker, *n. pl.* [*f.*
Ascites, *f.* (*path.*) Bauchwassersucht,
Ascitico, a, *adj.* (*path.*) bauchwassersüchtig.
Asclepiadeo, *adj. m.*, verso —, asklepiadischer Vers, *m.*
Asclepias, *m.* vid. Hirundinaria.
Asco, *m.* Ekel, *m.*, Uebelwerden, *n.*; (*fig.*) Widerwille, Abscheu, *m.*
Ascorosidade, *f.* ekelhafter Schmutz, *m.*, Unreinlichkeit, *f.*

Ascoroso, a, *adj.* schmutzig, unreinlich, Ekel erregend.
Ascoso, vid. Ascoroso.
Ascripticio, a, *adj.* gezwungen, ein Land zu bebauen 2c.; estrangeiro —, naturalisirter, eingebürgerter Fremdling.
Ascriptivo, a, *adj.* überzählig.
Ascua, *f.* glühende Kohle, *f.*; vid. Brasa.
Aselho, *m.* (*h. n.*) Wasserassel, *f.*
Asellos, *m. pl.* (*astr.*) zwei Sterne im Zeichen des Krebses, *m. pl.*
Aserrilhado, a, *adj.* einer Kinnkette ähnlich.
Asevia, *f.* (*icht.*) Kliesche, Glahrke, *f.* [asien, *n.*
Asia, *f.* Asien, *n.*; — menor, Klein=
Asiarcha, *m.* Asiarch, *m.*
Asiarchado, *m.* Asiarchat, *n.*
Asiatico, a, *adj.* asiatisch; —, *s.* Asier, *m.*, Asierin, *f.*
Asinario, a, *adj.* vom Esel, sich auf die Esel beziehend.
Asinha, vid. Azinha.
Asinino, a, *adj.* eselartig, den Esel betreffend; (*fig.*) dumm.
Asmo, *adj.* ungesäuert, ungegohren.
Asmodeo, *m.* Eheteufel, *m.*
Asna, *f.* Eselin, *f.*; vid. Burra; Sparren, Dachsparren, *m.*
Asnada, *f.* Eselheerde; Eselei, Dummheit, *f.*
Asnal, *adj.* was zur Eselrace gehört, darauf Bezug hat; (*fig.*) eselhaft, dumm, unwissend, grob.
Asnalmente, *adv.* auf eine dumme, einfältige Weise, wie ein Esel.
Asnaria, *f.*; tecto d'—, Gerüst von Sparren, worauf das Dach ruht, Sparrenwerk, *n.*
Asneira, *f.* Eselei, *f.*, Eselstreich, *m.*; Dummheit, Abgeschmacktheit, *f.*
Asneirão, *m. augm.* v. Asno, großer Esel; großer Dummkopf, *m.*
Asneirona, *f.* v. Asneirão, große Eselin 2c.; vid. Toleirona.
Asneiro, *m.* Eseltreiber, Eselhüter, *m.*; — *adj.* den Esel betreffend.
Asnice u. **Asnidade,** *f.* Eigenschaft des Esels, Eselei, *f.*
Asninho, *m.* kleiner Esel, *m.*
Asno, *m.* Esel, *m.*
Aspa, *f.* kreuzweis zusammengesetzte Stücke Holz in Form des X.; — de moinho, Windmühlenflügel, *m.*; — de Santo-André, Andreaskreuz, *n.*
Aspado, a, *p.* (*fig.*) gemartert, gequält.
Aspalatho, *m.* Rhodiserholz, *n.*
Aspar, *v. a.* kreuzigen; abhaspeln; ausstreichen, auskratzen; kränken; quälen, plagen.
Aspecto, *m.* Erblickung, *f.*, Anblick, *m.*; Ansehn, *n.* Ansicht, *f.*; (*astr.*) Stand od. Schein der Planeten, *m.*; Aussicht, *f.*
Aspeito, *m.* Aussehen, Ansehen, *n.*, Miene (einer Person), *f.*
Asperamente, *adv.* mit Härte, Strenge, rauh.
Aspereza, *f.* Rauhigkeit, Strenge, Schärfe, Härte, *f.*; (*fig.*) rauhes, strenges Wesen, *n.*, Bitterkeit, Strenge, Härte, *f.* [feuchten.
Asperger, *v. a.* besprengen, be=
Asperges, *m.* Besprengung mit Weihwasser; capa de —, weite Kleid, das der Geistliche bei Taufhandlungen und Beerdigungen
Aspergir, v. Asperger. [trägt, *n.*
Aspero, a, *adj.* rauh, herbe; (*fig.*) hart, rauh, streng, unfreundlich, bitter.
Aspersão, *f.* Besprengung, *f.*
Asperso, a, *p. p. irr.* v. Asperger.
Aspersorio, *m.* Weihwedel, *m.*
Asperula, *f.* (*bot.*) Sternleberkraut, *n.*, Waldmeister, *m.*
Aspes, *f. pl.* Speichen an den Rädern in Zuckermühlen, *f. pl.*
Asphaltite, *adj.* lago —, das todte Meer.
Asphalto, *m.* (*min.*) Bergpech, Judenpech, Judenharz, Erdharz, *n.*
Asphodelo, *m.* (*bot.*) Asphodill, Goldwurz, *f.*
Asphyxia, *f.* (*path.*) Stillstand des Pulses, *m.*, Todtenohnmacht, *f.*, Scheintod, *m.*
Asphyxiar, *v. a.* in einen Zustand von Scheintod versetzen; —se, *v. r.* sich durch Kohlendampf ersticken. [tig, scheintodt.
Asphyxioso, a, *adj.* todesohnmäch=
Aspid u. **Aspide,** *m.* eine Art Natter, *f.*; Feldschlange (Kanone, der man sich ehemals bediente), *f.*; (*fig.*) Natter, *f.*, Lästermaul, *n.*, giftige Zunge, *f.*; um — não mata outro, (*prov.*) eine Krähe hackt der andern die Augen nicht aus.
Aspiração, *f.* Athemholen, Einathmen, *n.*; sehnsuchtsvolle Erhebung der Seele zu Gott, *f.*; (*gr.*) Anhauchen eines Buchstaben, *n.*;
Aspirante, *m.* Bewerber, *m.*; — de marinha, Seekadett, *m.*; *adj.* nach etwas strebend; (*hydr.*) saugend; bomba —, Saugwerk, *n.*, Saugpumpe, *f.*
Aspirar, *v. a.* Athem holen, einathmen; (*gr.*) aspiriren, das H u. die Kehlbuchstaben aussprechen; ausduften, mit Wohlgeruch erfüllen; *v. n.* (a) nach etwas streben, trachten; etwas heftig begehren, wünschen.
Aspirativo, a, *adj.* hauchend; letra — a, Hauchbuchstabe, *m.*
Asquear, *v. a.* (auch zuweilen *v. n.*) Ekel, Widerwillen gegen etwas haben.
Asquerosamente, *adv.* auf eine schmutzige, ekelhafte Weise.
Asquerosidade, *f.* ekelhafter Schmutz, *m.*, große Unreinlichkeit, *f.*; Schändlichkeit, *f.*, Schandflecken, *m.* [reinlich, Ekel erregend; ekel.
Asqueroso, a, *adj.* schmutzig, un=
Assa, *f.* (*h. n.* u. *path.*) Asant, *m.*; — fetida, Teufelsdreck, *m.*
Assaborar, *v. a.* Speisen würzen, schmackhaft machen; (*fig.*) recht genießen.
Assaborear, vid. Assaborar.
Assacador, *m.* — d'aleives, Verleumder, Störenfried, Unruhstifter, *m.*
Assacalar etc., vid. Açacalar etc.
Assacar, *v. a.* verleumderisch beschuldigen, anschwärzen.
Assadeira, *f.* (de castanhas) Frau, welche Kastanien bratet und verkauft, *f.*
Assadeiro, a, *adj.* was sich gut, leicht braten läßt; *m.* Bratspieß, *m.*; vid. Assador.
Assado, *m.* Braten, *m.*
Assador, *m.* einer, der bratet; Bratenwender (Küchengeschirr), *m.*; vid. Espeto; Topf (zum Braten der Kastanien 2c.), *m.* [ten, *n.*
Assadura, *f.* Bratenstück; das Bra=
Assalariar, *v. a.* besolden, in Lohn nehmen. [ta — a, Lachsforelle, *f.*
Assalmoado, a, *adj.* lachsartig; tru=
Assaloiado, a, *adj.* bäurisch, grob.
Assaltada, *f.* Ueberfall (von Räubern 2c.), *m.*; Ueberrumpelung, *f.*
Assaltador, *m.* Stürmer, Sturmläufer, Angreifer, *m.*
Assaltar, *v. a.* angreifen, anfallen; Sturm laufen; überfallen, stürmen.
Assalto, *m.* unvermutheter Angriff, Ueberfall, Sturm, *m.*; Sturmlaufen, Stürmen, *n.*; tomar d'— od. por —, mit Sturm nehmen.
Assamento, *m.* das Braten, *n.*
Assanhado, a, *p.* u. *adj.* gereizt, zornig.

Assanhamento, *m.* das Wüthen, *n.*; Wuth, Erbitterung, *f.*, Zorn, Groll, *m.*
Assanhar, *v. a.* aufbringen, erzürnen; verbittern, den Schmerz, das Uebel vermehren. (Es ist auch Reciprocum.)
Assanho, vid. Assanhamento.
Assar, *v. a.* braten, rösten; brennen, ätzen, wegbeizen. [Asaro.
Assarabacca, **Assarabacana**, vid.
Assarias, *f. pl.* (uvas—) Art Weintrauben mit großen Kernen, *f. pl.*
Assasoar u. **Assasonar**, vid. Sazonar.
Assassinar, *v. a.* morden, meuchelmorden; (*fig.*) hinterlistiger Weise verrathen, hintergehen; höchst beschwerlich fallen, quälen.
Assassinato, *m.* Meuchelmord, *m.*; (*fig.*) hinterlistiger Verrath, *m.*; Treulosigkeit, *f.* [Assassinato.
Assassinio u. **Assassinamento**, vid.
Assassino, *m.* Meuchelmörder, *m.*; — *adj.* meuchelmörderisch; verrätherisch.
Assativo, a, *adj.* (*ph.*) was in seinem eignen Saft gekocht ist.
Assaz, *adv.* genug, hinlänglich, zur Genüge; ziemlich. [nar.
Assazoar u. **Assazonar**, vid. Sazo-
Asseadamente, *adv.* reinlich, zierlich, nett.
Asseado, a, *p.* u. *adj.* reinlich, zierlich, künstlich, nett gearbeitet.
Assear, *v. a.* reinigen; schmücken, verzieren, ausputzen; —se, *v. r.* sich zierlich u. reinlich kleiden.
Assedadeira, *f.* Hechlerin, *f.*
Assedador, *m.* Hechler, *m.*
Assedar, *v. a.* — o linho, den Flachs hecheln; seidenartig machen.
Assediador, *m.* Belagerer, *m.*
Assediar, *v. a.* belagern.
Assedio, *m.* Belagerung, *f.*
Asseguramente, *adv.* sicher, gewiß, zuverläßig.
Assegurador, *m.* einer, der versichert, bejaht, behauptet; *it.* (*com.*) vid. Segurador.
Assegurar, *v. a.* versichern, für gewiß behaupten; sich einer Person versichern; versichern, sicher machen, befestigen (Gebäude ꝛc.); beherzt machen, Muth einflößen; fest bestehend machen, fest stellen; gewiß machen, bezeugen; bewahren, schützen; versichern, Gewähr für etwas leisten; zusichern, versprechen; —se, *v. r.* sich (von) einer Sache vergewissern; sich versichern; sich gegen etwas sichern.
Asseio, *m.* Reinlichkeit, Nettigkeit, *f.*
Asselha, vid. Azelha.
Asselvajadamente, *adv.* nach Art der Wilden; wild, grob, viehisch.
Asselvajado, a, *p.* u. *adj.* grob, wild, roh; vid. Abrutado.
Asselvajar, *v. a.* in den Zustand der Wildheit versetzen; grob, roh, wild machen; —se, *v. r.* sich verwildern.
Assem, *m.*; carne do —, Rippenstück, Mittelstück von einem Ochsen, *n.*
Assemblea, *f.* Versammlung, *f.*; (*grr.*) Appellschlagen, Appellblasen, *n.*, Vergatterung, *f.*
Assemelhar, *v. a.* nachahmen, ähnlich machen; —se, *v. r.* gleichen, Aehnlichkeit haben.
Assenhorar etc., } vid. Senhorear etc.
Assenhorear etc., }
Assenso, *m.* Beistimmung, Einwilligung, *f.*
Assentada, *f.* (*jur.*) Sitzung (zur Vernehmung der Zeugen), *f.*; d'uma—, auf einmal, auf einen Zug ꝛc.
Assentadamente, *adj.* deutlich; auf eine gesetzte, ruhige, feste Weise.
Assentado, a, *p.* u. *adj.* gelegen, gestellt; gesetzt, ruhig, still, friedlich; fest, festgegründet; geordnet, geregelt, beschlossen, festgesetzt.
Assentamento, *m.* das Sitzen, das Sichniedersetzen, *n.*; Einregistrirung, Eintragung in die Bücher ꝛc., *f.*; Auftragen der Farben ꝛc., *n.*; Grundlage, *f.*; Uebereinkunft, *f.*, Vertrag, *m.*
Assentar, *v. a.* setzen, stellen; voraussetzen, als Grundsatz aufstellen; übereinkommen; versichern, behaupten, für gewiß ausgeben; notiren, einschreiben (in's Register); einfassen (einen Edelstein); die Farben auftragen; gründen, anlegen; beruhigen, beschwichtigen; — as costuras d'um vestido, die Nähte eines Kleides bügeln; — uma bofetada na cara, einen Backenstreich, eine Ohrfeige austheilen; — praça, sich zum Soldaten anwerben lassen, Dienste nehmen; — no papel, zu Papiere bringen, aufschreiben; — *v. n.* passen, sich schicken, ziemen; sich setzen, einen Sitz einnehmen; verständig werden; sich setzen, sich aufklären (von Flüssigkeiten); ruhig werden (von Leidenschaften); kleiden, wohl anstehen; sich irgendwo häuslich niederlassen; —se, *v. r.* sich setzen; sich einschreiben, einregistriren lassen.
Assente, *adj.* sitzend, liegend; begründet, fest, dauerhaft; (*fig.*) vid. Cordato, Sisudo.
Assentimento, vid. Assento.
Assentir, *v n.* beipflichten, beistim-
Assentista, *m.* Lieferant, *m.* [men.
Assento, *m.* Sitz; Wohnsitz; Bodensatz (einer Flüssigkeit); Fuß, Boden eines Gefäßes, *m.*; die Lage, der Raum, Umkreis; Vertrag, Friedensvertrag; Lieferungscontract, *m.*; Gesäß, *n.*, Hintere, *m.*; Note, Bemerkung, *f.*; gesetztes, vernünftiges Wesen einer Person, *n.*; Festigkeit, Dauerhaftigkeit, *f.*, Bestand, *m.*; Ruhe, Beruhigung, *f.*; — de freio, die Stange, das Gebiß eines Pferdes; — de praça, Anwerbung, *f.*, das Annehmenlassen (als Soldat), *n.*; — dos presos, Verzeichniß der Gefangenen, *n.* [rung, *f.*
Asserção, *f.* Behauptung, Versiche-
Asserenar, *v. a.* dem Abendthau aussetzen; *it.* vid. Serenar.
Asseriar, *v. a.* (*p. u.*) in die Reihe stellen. [mativamente.
Assertivamente, *adv.*, vid. Affir-
Assertivo, a, *adj.* bejahend, zuverläßig. [*f.*
Asserto, *m.* Behauptung; Aussage,
Assertor, *m.* der etwas behauptet, bejaht; Vertheidiger, Beschützer, *m.*
Assertorio, a, vid. Affirmativo.
Assessor, *m.* Gerichtsassessor, Beisitzer, *m.* [*n.*
Assessoria, *f.* das Amt des Assessors,
Assessorial u. **Assessorio**, *adj.* den Gerichtsassessor betreffend.
Assestadura, *f.* Richten der Kanonen, Zielen, *n.* [Geschütz ꝛc.).
Assestar, *v. a.* zielen, richten (das
Assesto, *m.* (— d'artilheria) das Richten der Kanonen, das Aufsetzen derselben auf die Laffette, *n.*
Asseteador, *m.* Bogenschütze, *m.*
Assetear, *v. a.* mit Pfeilen verwunden, tödten; (*fig.*) durchbohren.
Assetinado, a, *adj.* wie Atlas geglättet; atlasartig.
Assetinar, *v. a.* das Ansehen von Atlas geben, auf Atlas weben.
Assevar: pedra d'—, vid. Cevar.
Asseveração, *f.* Behauptung, Versicherung, *f.* [weise, zuverläßig.
Asseveradamente, *adv.* bejahungs-

Asseverador, *m.* einer, der behauptet, versichert, bejaht. [vamente.
Asseverantemente, vid. Affirmati-
Asseverar, *v. a.* versichern, behaupten, bekräftigen.
Asseverativo, a, vid. Affirmativo.
Asseyar etc., vid. Assear etc.
Assiduamente, *adv.* emsig, fleißig.
Assiduidade, *f.* Emsigkeit; öftere Wiederholung, *f.*
Assiduo, a, *adj.* emsig, betriebsam, fleißig; häufig, beständig.
Assignação, *f.* Anweisung auf etwas; Bestimmung zu etwas; Vorladung vor Gericht, *f.*
Assignadamente, *adv.*, vid. Determinadamente.
Assignado, *m.* Staatsanweisung, Assignate; Handschrift, schriftliche Obligation, Handfeste; Unterzeichnung, Unterschrift, *f.*
Assignador, *m.* Unterzeichner, Unterschreiber, *m.*
Assignadura, vid. Assignatura.
Assignaladamente, *adv.* auf eine ausgezeichnete, glänzende Weise; namentlich, besonders, insbesondere, vorzüglich.
Assignalado, a, *p.* u. *adj.* bezeichnet, signalisirt; bestimmt, bezeichnet zu..; ausgezeichnet, bemerkenswerth, berühmt, glänzend; no dia —, am festgesetzten Tage.
Assignalador, *m.* derjenige, der bezeichnet 2c.
Assignalamento, *m.* Bezeichnung, Bestimmung, Festsetzung der Zeit eines Zusammentreffens, *f.*
Assignalar, *v. a.* zeichnen, bezeichnen; ausdrücklich sagen; anzeigen, angeben, anweisen, bestellen; berühmt machen, auszeichnen; —se, *v. r.* sich auszeichnen, sich berühmt machen.
Assignante, *m.* Unterzeichner, Subscribent, Abonnent; (*fig.*) Stammgast, *m.*
Assignar, *v. a.* unterzeichnen, unterschreiben; bestimmen, festsetzen (Ort, Stunde); anweisen, bestimmen zu..; —se, *v. r.* sich unterzeichnen, unterschreiben.
Assignatura, *f.* Unterschrift, Unterzeichnung, *f.*; Abonnement, *n.*, Vorausbezahlung, *f.*
Assignavel, *adj.* was angegeben werden kann. [auflegen.
Assilenciar, *v. a.* Stillschweigen
Assim, *adv.* so, auf diese Weise; ebenso; assim —, so, so (es geht an); — como, eben so wie, sowohl als; — que —, — como —, dem sei wie ihm wolle, auf irgend eine Weise, gehe es wie es wolle.
Assimilação, *f.* Verähnlichung, *f.*; das Gleichmachen, Gleichwerden, *n.* [gleich macht.
Assimiladôr, *m.* einer, der ähnlich,
Assimilar, *v. a.* verähnlichen, ähnlich machen, gleich stellen; —se, *v. r.* sich verähnlichen, sich verwandeln in..; sich assimiliren.
Assimilhação etc., vid. Assemelhação etc.
Assinar etc., vid. Assignar etc.
Assisadô, a, *p.* u. *adj.* verständig, klug, gescheidt. [machen.
Assisar, *v. a.* verständig, gescheidt
Assisio, *m.* Titular-Domherr, *m.*
Assistencia, *f.* das Zugegensein, *n.*, Beiwohnung, *f.*, Beisitz, *m.*; Beistand, *m.*, Hülfe, *f.*
Assistenta, *f.* Dienerin, Kammerfrau in einem Nonnenkloster; Ehrendame der Königin von Spanien, *f.*
Assistente, *m.* Beistand, *m.*; — *adj.* beiwohnend, zugegen seiend, beisitzend; helfend, Beistand leistend.
Assistir, *v. a.* Jemandem beistehen, begleiten; beschützen, begünstigen; — em lugar d'outrem, die Amtsverrichtungen eines Andern versehen; *v. n.* (a) beistehen, gegenwärtig sein.
Assoalhado, *m.* Fußboden, *m.*; Täfelwerk eines Fußbodens, *n.*
Assoalhador, *m.* einer, der verbreitet, veröffentlicht, offenbart.
Assoalhadura, *f.*, } vid. Divulgação; *it.* Assoalhado.
Assoalhamento, *m.*, } vid. Divulgação; *it.* Assoalhado.
Assoalhar, *v. a.* sonnen, der Sonne aussetzen, um zu trocknen; (*fig.*) veröffentlichen, verbreiten, offenbaren; — uma casa, in einem Hause den Fußboden legen oder den Fußboden täfeln; —se, sich sonnen; sich ankündigen, sich ausgeben für...
Assoante, *adj.* (*poet.*) unvollkommen gleichlautend, assonirend.
Assoar, *v. a.* schnäuzen; —se, sich schnäuzen.
Assoberbador, *m.* einer, der beherrscht, einschüchtert.
Assoberbar, *v. a.* mit Stolz, mit Hochmuth behandeln; beleidigen, Hohn sprechen; beherrschen.
Assobiadeira, *f.* (*orn.*) Siebenpfeifer, *m.*
Assobiadôr, *m.* einer, der pfeift, Pfeifer, *m.*; (*z.*) Waldteufel (Affe), *m.*; — *adj.* pfeifend.
Assobiar, *v. a.* pfeifen; zischen, auszischen, auspfeifen, verspotten.
Assobio, *m.* Pfeifen, *n.*, Pfiff (mit der Pfeife), *m.*; Auspfeifen, Zischen, Gezisch, *n.*; Pfeife (zum Pfeifen), *f.* [feln; dielen.
Assobradar, *v. a.* den Fußboden tä-
Assocegar, vid. Socegar.
Associação, *f.* Vereinigung, Verbindung; Handelsgesellschaft, *f.*
Associado, *m.*, v. Membro, Socio.
Associar, *v. a.* zugesellen, als Mitglied aufnehmen; — (com) *v. n.* mit Jemandem Verbindung haben; —se, *v. r.* (a, com) sich mit Jemandem zu einem Geschäft verbinden.
Assofeifa, vid. Açofeifa. (binden.
Assolação, *f.* Verheerung, Verwüstung, Zerstörung, *f.*
Assolador, *m.* Verwüster, Verheerer, Zerstörer, *m.*
Assolamento, vid. Desolação.
Assolar, *v. a.* verwüsten, verheeren, zerstören.
Assoldadar, *v. a.* besolden; in Lohn, Sold nehmen; —se, in Lohn gehen; Soldat werden; Seedienste nehmen.
Assoldar etc., v. Assoldadar etc.
Assolhar etc., v. Assoalhar, Assobradar.
Assomada, *f.* plötzliche u. kurze Erscheinung; Höhe, Anhöhe, *f.*; Gipfel, *m.* [Stolz, Ungestüm.
Assomadamente, *adv.* (*fig.*) mit
Assomado, a, *p.* u. *adj.* ungestüm, ungeduldig, hitzig, ärgerlich, jähzornig.
Assomar, *v. a.* zeigen, zum Vorschein bringen; aufbringen, erzürnen; einen Ueberschlag im Großen machen, überschlagen; abkürzen, zusammenfassen, resumiren; *v. n.* erscheinen, zum Vorschein kommen; auf den Gipfel steigen; —se, *v. r.* heftig werden, sich ereifern.
Assombrado, a, *p.* u. *adj.* schattig, beschattet; scheu, störrig; erschreckt, erstaunt; betäubt, verstört; schüchtern (vom Falken); bem od. mal —, gut od. schlecht aussehend.
Assombramento, *m.* Schrecken, *m.*, Erstaunen, *n.*; die Wendung, welche eine Sache nimmt; vid. Assombro.
Assombrar, *v. a.* beschatten, überschatten, Schatten werfen, verdunkeln; Furcht, Schrecken erre-

gen; Erstaunen verursachen, in Erstaunen setzen; (*pint.*) schattiren; —se, *v. r.* sich wundern, sich erstaunen; sich erschrecken, bestürzt werden; sich scheuen, scheu werden.
Assombro, *m.* Schrecken, *m.*, Erstaunen; Wunder, Wunderwerk, *n.*
Assombrosamente, *adv.* auf eine erstaunliche, wundervolle Art.
Assombroso, a, *adj.* erstaunlich, wundervoll.
Assomo, *m.* Zumvorscheinkommen, Erscheinen; Merkmal, Zeichen, *n.*, Anschein, *m.*
Assonancia, *f.* Assonanz, *f.*; (*gr.*) unvollkommener Gleichlaut zweier Endsylben, *m.*
Assonante, vid. Assoante.
Assonia, *f.* metrische Harmonie, *f.*
Assoprador, *m.* Einbläser; Souffleur; Blasebalg, *m.*; (*fig.*) Aufhetzer, Aufwiegler, *m.*
Assopradura, *f.* Blasen, Anblasen, *n.*
Assoprar, *v. a.* blasen, anblasen; wegblasen; aufblasen; (*fig.*) einblasen, eingeben, zuflüstern; begünstigen, anreizen, in den Sinn geben; im Damenspiel einen Stein, die Dame blasen; *v. n.* wehen, blasen (vom Winde).
Assopro, *m.* Blasen, *n.*, Hauch, Athemzug, *m.*, Wehen, *n.*; Zuflüsterung, heimliche Benachrichtigung, *f.*; Nu, Augenblick, *m.*
Assovelado, a, *p.* u. *adj.* (*bot.*) pfriemenförmig.
Assovelar, *v. a.* mit dem Pfriemen, der Schusterahle durchstechen; (*fig.*) quälen, hudeln.
Assovinar, *v. a.* prickeln; — a paciencia, die Geduld erschöpfen.
Assovinhar, vid. Assovinar.
Assuada, *f.* lärmende Versammlung von Bewaffneten, *f.*, Tumult, Aufruhr, *m.*; Geschrei, Gezänk, *n.*
Assucar etc., vid. Açucar.
Assujentar, vid. Sujar.
Assumada, vid. Assuada.
Assumagrar, *v. a.* mit Sumach bereiten, präpariren.
Assumir, *v. a.* übernehmen, für sich nehmen, sich aneignen; zu sich rufen, berufen.
Assumpção, *f.* Erhebung zu einer Würde, Erhöhung, *f.*; Mariä Himmelfahrt, *f.*; Himmelfahrtsfest, *n.*; (*log.*) Untersatz eines Schlusses, *m.*
Assumptivel, *adj.* zuläßig, annehmbar, annehmlich.
Assumptivo, a, *adj.* angemaßt, anmaßend.
Assumpto, *m.* Stoff, Gegenstand, *m.*
Assumpto, *p. p. ir.* von Assumir; vid. Elevado.
Assustadamente, *adv.* mit Furcht, furchtsam.
Assustadiço, a, *adj.* furchtsam, schüchtern.
Assustado, a, *p.* u. *adj.* erschreckt, furchtsam, eingeschüchtert.
Assustador, a, *adj.* beunruhigend; *m.* Lärmbläser, *m.*, der Schrecken einjagt.
Assustar, *v. a.* erschrecken, bange machen; —se, *v. r.* erschrecken, sich ängstigen.
Astella, *f.* (*cir.*) Schindel bei Bein- od. Armbrüchen, *f.*
Astereometro, *m.* Sternmesser, *m.*
Asteria, *f.* Elementstein; Sternstein; Seestern, *m.*
Asterisco, *m.* Sternchen (im Buche), *n.*
Asterismo, *m.* (*astr.*) Sternbild, Gestirn, *n.*
Asterò, *m.* Aster (Blume), *f.*
Asteroide, *adj.* sternförmig; *subst. f.* Sternblume, *f.*
Asthenia, *f.* (*path.*) große Schwäche, Kraftlosigkeit, *f.*
Asthenico, a, *adj.* (*path.*) asthenisch, dahin siechend.
Asthma, *f.* Engbrüstigkeit, *f.*, kurzer Athem, *m.*
Asthmatico, a, *adj.* engbrüstig.
Astil, Astilha, Astim, v. Hastil etc.
Astragalo, *m.* (*arch.*) Stäbchen, *n.*, der Reif (am Säulenwerke); (*an.*) Knöchel am Fuße, Sprung, *m.*; (*bot.*) Wirbelkraut, *n.*, Tragant, *m.*; (*art.*) Verstäbung einer Kanone, *f.*
Astral, *adj.* zu den Gestirnen gehörig; anno —, Sternenjahr, *n.*
Astrancia, *f.* (*bot.*) Astranz, *f.*
Astrante, *m.* (*bot.*) Astranth (Baum), *m.*
Astreo, a, *adj.* was zu den Sternen gehört, sich darauf bezieht; —a abobada, Sternengewölbe, *f.*
Astringir, *v. a.* (*ant.*) vid. Adstringir.
Astro, *m.* Stern, *m.*, Gestirn, *n.*
Astrolabio, *m.* (*math.*) Astrolabium, *n.*, Winkelscheibe, *f.*, Winkelmesser, *m.*
Astrologia, *f.* Sterndeuterkunst, *f.*
Astrologicamente, *adv.* nach den Regeln der Sterndeuterkunst.
Astrologico, a, *adj.* astrologisch.
Astrologo, *m.* Sterndeuter, *m.*
Astromancia, *f.* Sterndeuterei, *f.*
Astronomia, *f.* Sternkunde, Sternlehre, *f.*
Astronomicamente, *adv.* astronomisch, durch Sternkunde.
Astronomico, a, *adj.* astronomisch.
Astronomo, *m.* Sternkundige, *m.*
Astroso, a, *adj.* unglücklich, elend.
Astucia, *f.* Arglist, Schlauheit, List, *f.*
Astuciar, *v. a.* eine List erfinden, listig zu Werke gehen.
Astuciosamente, *adv.* mit Arglist.
Astucioso, a, *adj.* arglistig, schlau.
Astur, *m.* Art Habicht, *m.*
Astutamente, *adv.* arglistig, schlau.
Astuto, a, *adj.* listig, verschmitzt, pfiffig, schlau, arglistig.
Asylo, *m.* Freistätte, *f.*, Zufluchtsort, *m.*; (*fig.*) Zuflucht, *f.*
Asymetria, *f.* (*ar.*) Unebenmaß, *n.*
Asymetrico, a, *adj.* unebenmäßig, ohne Ebenmaß.
Asymptota, *f.* (*math.*) Asymptote, Abstand-, Abweichlinie, *f.*
Asymptotico, a, *adj.* (*math.*) asymptotisch.
Asyndeton, *m.* (*rh.*) Asyndeton, *n.*, Ausstoßung der Bindewörter, *f.*
Atabacado, a, *adj.* tabacksfarbig.
Atabafador, *m.* einer, der gut zudeckt, der verbirgt, verheimlicht.
Atabafar, *v. a.* gut zudecken, um die Wärme zu erhalten; (*fig.*) verbergen, verheimlichen; Jemanden am Sprechen verhindern, ihn nicht zu Worte kommen lassen.
Atabal u. **Atabale**, *m.* Kesseltrommel der Mauren, *f.*
Atabalaque, vid. Atabal.
Atabaleiro, *m.* Kesseltrommelschläger, *m.*
Atabalhoadamente, *adv.* unbedachtsam; ohne Sinn u. Verstand, in die kreuz u. quer, durch einander, verwirrt.
Atabalhoar, *v. n.* u. —se, *v. r.* unüberlegt handeln; stottern, herstammeln.
Atabão, vid. Tabão u. Tavão.
Atabaque, *m.* Art indischer Trommel, *f.*
Atabaqueiro, *m.* derjenige, der den Atabaque schlägt, *f.*
Ataca, *f.* Schnürriemen, *m.*, Schnürband, *n.*; isto não vale uma —, das ist keinen Pfifferling werth; isto não admitte ponto nem —, daran ist Hopfen und Malz verloren.
Atacado, a, *p.* u. *adj.* vender —, im Großen verkaufen; espingarda —a, geladenes Gewehr.
Atacador, *m.* Schnürband, Band, womit man etwas festbindet, *n.*; Ladestock; Angreifer, *m.*
Atacadura, *m.* Schnüren, Festbinden, Einhäkeln rc., *n.*
Atacar, *v. a.* zu-, festbinden, schnü-

ren, zuschnüren; angreifen, anfallen; die Ladung in ein Feuergewehr, in eine Kanone stoßen; —se, sich angreifen.

Ataçalhar etc., vid. Atassalhar.

Atacoar, *v. a.* Absätze unter die Stiefel ꝛc. machen; pfuschern, zusammenstoppeln, schlecht ausbessern.

Atado, a, *p.* u. *adj.* verbindert, beschränkt; gebunden; kleinmüthig, leicht aus der Fassung zu bringen.

Atado, *m.* Bündel, *m.*

Atador, *m.* einer, der bindet; Garbenbinder (bei der Ernte), *m.*

Atadura, *f.* Binden, Knüpfen, *n.*; Band, *n.*, Knoten, *m.*; (*fig.*) Verbindung, Vereinigung, *f.*

Atafal, *m.* Schwanzriemen, *m.*

Atafera, *f.* Strick von Spartogras, *m.*, Binsengeflecht, um Henkel zu den Körben daraus zu machen, *n.*

Atafona, *m.* Drehmühle, Roßmühle, Handmühle, *f.*

Atafoneiro, *m.* Roßmüller, *m.*

Atafulhar, *v. a.* (*pop.*) mit Essen vollstopfen. [wächter, *m.*

Atalaia, *f.* Wachtthurm; Thurm-

Atalaiadamente, *adv.* wachsam, mit Wachsamkeit.

Atalaiador, *m.* Thurmwächter; (*fig.*) Aufpasser, Auskundschafter, Späher, *m.* [großer Wachtthurm, *m.*

Atalaião, *m. augm.* von Atalaia,

Atalaiar, *v. a.* Schildwach auf dem Wachtthurm ꝛc. stehen; (*fig.*) spähen, ausspähen, beobachten, auskundschaften; —se, *v. r.* auf seiner Hut sein, wachsam sein, sich hüten vor …

Atalante, *f.* (*ins.*) Weidenadmiral (ein Schmetterling), *m.*

Atalhada, vid. Aceiro.

Atalhador, *m.* Jemand, der einem den Weg versperrt; Kundschafter, Erforscher, Entdecker, *m.*

Atalhamento, *m.* Verhau, *m.*, Verrammelung, *f.*; Hinderniß, *n.*

Atalhante, *adj.* was den Weg versperrt.

Atalhar, *v. a.* den Weg versperren; einen Raum einschränken, kleiner machen durch eine Scheidewand ꝛc.; (*fig.*) aufhalten, hemmen; verwirrt, confus machen, verblüffen; einschüchtern; — o mal, dem Uebel zuvorkommen; *v. n.* einen Seitenweg, Richteweg einschlagen; —se, *v. r.* vor Scham, Verwirrung verstummen, erröthen.

Atalhe, (*ant.*) vid. Compendio.

Atalho, *m.* Seitenweg, Pfad, Fußpfad, Richteweg, *m.*; (*fig.*) Abkürzung, *f.*; Hinderniß, *n.*, Hemmung, Unterbrechung, *f.*

Atamancar, *v. a.* (*pop.*) pfuschen.

Atamarado, a, *adj.* dattelfarbig.

Atamento, *m.* vid. Ligamento, Ligadura; (*fig.*) Kleinmuth, *m.*; Bangigkeit; Verbindlichkeit, *f.*

Atanado, *m.* gegerbtes Leder, *n.*; vid. Cortim. [roth gerben.

Atanar, *v. a.* lohen, lohgar machen,

Atanario, *adj.* man sagt es von Vögeln, die vom vorigen Jahre noch nicht gemausert haben.

Atanazar, vid. Atenazar.

Ataque, *m.* Angriff; Anfall (von Krankheiten), *m.*; Angriffswerke, *n. pl.*; Ladung einer Kanone, *f.*; — falso od. fingido, Scheinangriff, *m.*; — repentino, Handstreich, *m.*

Ataqueiro, *m.* einer, der Schnürbänder macht od. verkauft.

Atar, *v. a.* binden, festbinden, befestigen; schnüren; verbinden; (*fig.*) fesseln, aufhalten, hemmen; não ata nem desata, bald so, bald anders sprechen, unschlüssig, unentschieden; —se, *v. r.* (*fig.*) sich verwickeln, sich nicht aus einer Sache zu helfen wissen; sich auf etwas besonders legen, beschränken.

Atarantar, *v. a.* betäuben, verwirren; —se, sich beunruhigen, wie von der Tarantel gestochen sich geberden; stocken, verwirrt werden.

Ataraxia, *f.* Seelenruhe, Unbeweglichkeit des Gemüths, *f.*

Atarefar, *v. a.* den Arbeitern das Tagewerk aufgeben; mit Arbeit überhäufen, hunzen.

Ataroucado, a, *adj.* geziert; estylo —, gezierter, geschmackloser Styl.

Atarracar, *v. a.* festschrauben, pressen, festbinden, fest zusammenschnüren; — as ferraduras, die Hufeisen gehörig einrichten; (*fig.*) betrüben, quälen, schrauben.

Atarrachar, *v. a.* anschrauben, festschrauben. [daçal.

Atascadeiro, vid. Atoleiro, Lo-

Atascar-se, *v. r.* in einen Morast gerathen, im Kothe stecken bleiben.

Atassalhador, *m.* einer, der in Stücken zerschneidet, zerreißt.

Atassalhadura, *f.* Zerschneiden, Zerreißen in Stücke, *n.*

Atassalhar, *v. a.* das Fleisch zum Einpökeln zerschneiden; zerreißen, in Stücke reißen.

Atande u. **Atand**, *m.* Sarg, *m.*; Bahre, *f.*; altes Maß für Getreide, *n.*; (*fig.*) Tod, *m.* [Arbeit verziert.

Atauxiado, a, *adj.* mit eingelegter

Atavanado, a, *adj.* gescheckt; cavallo —, Schecke, *f.*

Atavão, vid. Tavão. [mäßig.

Atavernadamente, *adj.* wirthshaus-

Atavernar, *v. a.* Wein einzeln in Wirthshäusern ausmessen u. verkaufen.

Ataviadamente, *adv.* aufgeputzt.

Ataviador, *m.* einer, der schmückt, ausschmückt. [putzen.

Ataviar, *v. a.* schmücken, zieren,

Atavio, *m.* Schmuck, Putz, Zierrath, [*m.*

Atavonado, vid. Atavanado.

Ataxia, *f.* (*path.*) Unordnung, Unregelmäßigkeit in der Abwechslung des Fiebers, *f.* [ßig.

Ataxico, a, *adj.* (*path.*) unregelmä-

Até, *prep.* bis; *adv.* sogar, selbst; — os sabios o ignoravão, selbst (sogar) die Gelehrten wußten es nicht.

Ateador, *m.* einer, der das Feuer anschürt, Feuer anlegt; Aufhetzer, Aufwiegler, *m.*

Atear, *v. a.* Feuer anlegen, verbrennen, in Flammen setzen; schürren, anschürren (auch figürl.); —se, *v. r.* sich entzünden; (*fig.*) sich verbreiten, allmälig näher kommen (eine Seuche ꝛc.); in Wuth gerathen, sich erhitzen.

Atediar, *v. a.* langweilen, Ekel erregen; —se, sich langweilen.

Ateimado, a, *p.* u. *adj.* vid. Teimoso.

Ateimar etc., vid. Teimar.

Atello, *m.* (*z.*) Spinnenaffe, *m.*

Atemorizadamente, *adj.* voll Angst, ängstlich, eingeschüchtert.

Atemorizador, *m.* Einschüchterer, Lärmbläser, *m.*; — *adj.* beunruhigend, in Schrecken setzend.

Atemorizamento, *m.* Einschüchterung, *f.*, Erschrecken, *n.*

Atemorizar, *v. a.* furchtsam machen, Schrecken, Furcht einjagen, einschüchtern; —se (de, por, com), erschrecken vor …, furchtsam werden.

Atempação, *f.* (*jur.*) Appellationsfrist, *f.*; das Formular, Einreichungsschrift zur Berufung, *f.*

Atempar, *v. a.* mit der Appellationsschrift ꝛc. befristen; —se, *v. r.* mit Jemandem über die Zeit zu einer Besprechung ꝛc. einig werden.

Atenazar, *v. a.* mit glühenden Zan-

gen zwicken; (*fig.*) auf's Aeußerste quälen, belästigen, verfolgen.
Atença, *f.* Erwartung; eine Sache, auf die man Vertrauen od. Hoffnung setzt, *f.*
Atéqui, *adv.* (Zusammenziehung v. até aqui) bis hierher.
Ater-se, *v. r.* sich an Jemanden oder etwas halten, Vertrauen haben zu ..., vertrauen.
Atericiar, *v. a.* die Gelbsucht verursachen; —se, *v. r.* die Gelbsucht bekommen.
Atermar, *v. a.* Grenzen setzen, beschränken; *it.* vid. Aprazar.
Aterramento, vid. Consternação, Terror.
Aterrar, *v. a.* umstürzen, zu Boden werfen; erschrecken, bestürzt machen, niederschlagen; —se, *v. r.* (*mar.*) sich dem Ufer, dem Lande nähern, vor Anker gehen.
Atesar, *v. a.* vid. Entesar; (*mar.*) die Taue, Segel spannen, straff anziehen.
Atestar, *v. a.* füllen, stopfen, vollpfropfen (vid. Entestar); auffüllen, zugießen (Wein).
Athanasia, *f.* (*bot.*) Wurmkraut, *n.*; Rainfarn, *m.*; (*typ.*) Mittel Antiqua (Schrift), *f.*
Atheismo, *m.* Atheisterei, Gottesläugnung, *f.* [*m.*
Atheista, *m.* Atheist, Gottesläugner,
Atheneo, *m.* Athenäum, *n.*
Atheo, vid. Atheista.
Atherina, *f.* (*icht.*) Aehrenfisch, *m.*
Athermasia, *f.* (*path.*) tödtliche Hitze, *f.*, Schmerzensübermaß, *n.*
Atheroma, *m.* (*path.*) Breigeschwulst, Balggeschwulst, *f.*
Atheromatoso, a, *adj.* (*path.*) balgbreigeschwulstartig.
Athleta, *m.* Athlet, *m.* [übung, *f.*
Athletica, *f.* Kämpfkunst, Kampf-
Athletico, a, *adj.* sich auf die Kämpfer beziehend, denselben ähnlich.
Atibiar, vid. Entibiar, Amornar.
Atiçador, *m.* einer, der das Feuer anfacht, anschürt (besonders im figürl. Sinne); Heizer, Einheizer (in den Glashütten ꝛc.), *m.*; Schüreisen, *n.*; vid. Espivatador. [*n.*
Atiçamento, *m.* Schüren, Anschüren,
Atiçar, *v. a.* schüren, anschüren, anfachen; — a vela, das Licht schnäuzen.
Atiçoar, *v. a.* mit einem Feuerbrand anstecken, verbrennen.
Atido, a, *p.* u. *adj.* anhangend; vertrauend, zählend auf...
Atigrado, a, *adj.* getigert.
Atiladamente, *adv.* geistreich, mit Geist; zierlich, fein, vollkommen.
Atilado, a, *p.* u. *adj.* zierlich, geschmückt, geistreich.
Atilar, *v. a.* schmücken, zieren, verschönern; —se, sich schmücken, sich putzen; allen Fleiß anwenden, sich befleißigen.
Atilho, *m.* kleine Schnur, kleine Schleife, *f.*, kleines Band, *n.*
Atimo, *m.* der sehr verringerte Theil einer Sache; n'um —, in einem Nu. [ständig.
Atinadamente, *adv.* klüglich, ver-
Atinado, a, *adj.* (*fig.*) klug, weise, verständig, vorsichtig, behutsam.
Atinar, *v. a.* treffen, das Rechte treffen durch Vermuthungen ꝛc.; verständig handeln; ausfindig machen; *v. n.* richtig errathen; vorhersehen, voraussehen; gelingen.
Atingacú, *m.* gehörnte Kuckuk aus Brasilien, *m.*
Atino, vid. Tino, Acerto.
Atirador, *m.* Schütze; Schleuderer; Scharfschütze, Tirailleur, *m.*
Atirar, *v. a.* schießen; schleudern, den Wurfspieß werfen; — couces, hinten ausschlagen; *v. n.* abschießen; abzielen, nach etwas trachten; zielen, richten; —se, *v. r.* sich auf etwas losstürzen
Atitar, *v. n.* pipen (von Vögeln); vid. Apitar, Silvar.
Atito, vid. Apito, Silvo.
Atlante, *m.* (*arch.*) Atlant (Säule in Gestalt eines Riesen), *m.*; (*fig.*) Jemand, der eine große Last, die Regierungssorgen trägt.
Atlantico, a, *adj* atlantisch.
Atlas, *m.* Atlas, *m.*, Sammlung von Landkarten, *f.*; (*an.*) der Träger od. das erste Wirbelbein im Halse.
Atmidometro, Atmometro, *m.* (*phys.*) Verdunstungsmesser, Abdämpfungskessel, *m.* [kreis, *m.*
Atmosphera, *f.* Dunstkreis, Luft-
Atmospherico, a, *adj.* atmosphärisch, zum Luftkreis gehörend.
Atoa, *adv.*; vid. Inconsideradamente.
Atoagem, *f.* (*mar.*) Herbeiziehung eines Schiffes mittelst eines Seiles, *f.*
Atoalhado, a, *adj.* geeignet, um Tischtücher od. Servietten daraus zu machen; mit einem Tischtuch
Atoar, *v. a.* bugsiren. [bedeckt.
Atochador, *m.* einer, der einzwängt, verkeilt, hineinkeilt; das Werkzeug dazu, *n.*, Keil, *m.*
Atochar, *v. a.* hineinkeilen, hineintreiben, hineinschlagen, hineinpressen; überhaupt eine Lücke ausfüllen.
Atocho, *m.* Werkzeug, womit man etwas hineintreibt ꝛc., *n.*, Keil, *m.*
Atocia, *f.* (*path.*) Unfruchtbarkeit, *f.*
Atoladiço, a, *adj.* morastig, sumpfig, voll Koth.
Atolar, *v. a.* in den Koth od. Morast hineinführen; —se, in einen Morast gerathen, im Kothe stecken bleiben; (*fig.*) verschlammen.
Atoleimado, a, *p.* u. *adj.* dumm, einfältig, verdummt, närrisch.
Atoleimar-se, *v. r.* dumm, einfältig werden; den Dummkopf od. Narren spielen.
Atoleiro, *m.* Koth-, Sumpfloch, *n.*, Pfütze, *f.*; (*fig.*) Hinderniß, *n.*, große Schwierigkeit, *f.* [fen, *f.*
Atomismo, *m.* Lehre von den Urstof-
Atomista, *m.* Urstofflehrer, Atomist,
Atomistico, a, *adj.* atomistisch. [*m.*
Atomo, *m.* Atom, Sonnenstäubchen, *n.*; (*fig.*) eine nichts bedeutende Sache, *f.*; n'um —, in einem Nu, in sehr kurzer Zeit.
Atonia, *f.* (*path.*) Abgespanntheit, Erschlaffung der Nerven u. Muskeln, *f.* [nend, erschlaffend.
Atonico, a, *adj.* (*path.*) abspan-
Atontar, *v. a.* verdummen, dumm, einfältig machen; —se, vid. Estontear-se. [gen.
Atorar, *v. a.* das Holz in Blöcke sä-
Atorçalar. *v. a.* mit seidenen Schnürchen besetzen.
Atorcelar, vid. Atorçalar.
Atorçoar, *v. a.* grob mahlen, die Körner zu Grütze mahlen.
Atordoadamente, *adv.* unbesonnen, ohne Ueberlegung.
Atordoado, a, *p.* u. *adj.* betäubt, verstört, unbesonnen; schlaftrunken.
Atordoamento, *m.* Betäubung; Bewußtlosigkeit, *f.*; (*fig.*) Geistesverstörtheit, *f.* [machen.
Atordoar, *v. a.* betäuben; bestürzt
Atormentador, *m.* Peiniger, *m.*; — *adj.* quälend, peinigend, marternd.
Atormentar, *v. a.* quälen, peinigen, martern, foltern; (*fig.*) ängstigen, betrüben; heftig bewegen (z. B. der Sturm das Meer ꝛc.); —se, sich quälen, sich betrüben ꝛc.
Atossigar etc., vid. Envenenar.

Atrabiliario, a, Atrabilioso, a, *adj.* schwarzgallig; melancholisch.
Atrabilis, *f.* schwarze Galle, Schwarzsucht; Melancholie, *f.*
Atracação, *f.* (*mar.*) das Landen, die Landung; die Anlände.
Atracar, *v. a.* (*mar.*) entern; festbinden, festmachen, sorren; am Ufer befestigen, anlegen; —se, sich einander nähern (von Schiffen). [lose, verrätherische Weise.
Atraiçoadamente, *adv.* auf eine treu-
Atraiçoado, a, *p.* u. *adj.* verrätherisch. [begehen.
Atraiçoar, *v. a.* verrathen, Verrath
Atrapalhação, *f.* Unordnung, Verwirrung, Verwicklung, *f.*
Atrapalhar, *v. a.* verwirren, verwickeln; mit Plunder, Lumpen bedecken; —se, *v. r.* sich verwirren, verwirrt werden.
Atraphaxe, *f.* (*bot.*) Strauchmelde, *f.*, Stauderich, *m.*
Atrás u. Atraz, *adv.* zurück, hinter, hinterwärts; früher, vorher, vordem; desde mui —, seit langer Zeit. [men, zurückgeblieben.
Atrasado, a, *p.* u. *adj.* zurückgekom-
Atrasador u. Atrazador, *m.* Retardirwerk in der Uhr, *n.*
Atrasados, *m. pl.* Rückstände (bei Zahlungen); Anfangsgründe der Grammatik, *m. pl.*; Vergangenheit, *f.*
Atrasamento, vid. Atraso.
Atrasar u. Atrazar, *v. a.* zurück-, hinter sich lassen; zurückstellen; aufschieben; aufhalten, verspäten; — o relogio, die Uhr zurückstellen; —se, *v. r.* zurückbleiben, sich verspäten.
Atraso, *m.* Verspätung, *f.*, Verzug, Verlust, Schaden; Verfall, *m.*
Atrassalhar etc., vid. Atassalhar etc.
Atravancar, *v. a.* zuschütten, verschütten, versperren, verrammeln.
Atravessadiço, a, *adj.* quer durchgehend; was quer gelegt, gestellt ist; widersprechend.
Atravessado, a, *p.* u. *adj.* halb, leicht schielend; schlecht gesinnt, bösen Willen gegen Jemanden hegend; gekreuzt, von vermischter Race; cão —, Bastardhund.
Atravessador, *m.* einer, der sich dazwischen legt, unterbricht ꝛc.; Aufkäufer; Waarenwucherer, Kornwucherer; Monopolist, Alleinhändler, *m.*
Atravessar, *v. a.* quer überlegen; überschreiten; kreuzen, durchkreuzen, quer durchgehen; durchstechen, durchbohren ꝛc.; (*fig.*) Hindernisse in den Weg legen, lähmen; entgegenhandeln, widersprechen; — os generos, Waaren aufkaufen, um sie theurer zu machen; — uma carta, eine Karte überstechen, abtrumpfen; —se, *v. r.* sich dazwischen legen, dazwischen kommen; unterbrechen; (*mar.*) die Seiten eines Schiffes gegen etwas legen.
Atregoar, *v. a.* einen Waffenstillstand bewilligen, schließen.
Atreito, a, *adj.* gewohnt, angewöhnt; einen Hang zu etwas habend. [ren.
Atrellar, *v. a.* am Koppelseil füh-
Atrever-se, *v. r.* sich erdreisten, sich erkühnen, wagen; *it.* vid. Confiar-se. [dreist, sehr verwegen.
Atrevidaço, a, *adj. augm.* sehr
Atrevidamente, *adv.* mit Dreistigkeit, Kühnheit.
Atrevido, a, *adj.* dreist, kühn, unerschrocken, unternehmend.
Atrevimento, *m.* Dreistigkeit, Kühnheit, *f.*; —s, *pl.* Dreistigkeiten, Freiheiten, *f. pl.*
Atribulação, vid. Tribulação.
Atribuladamente, *adv.* mit Betrübniß, Bekümmerniß. [bekümmert.
Atribulado, a, *p.* u. *adj.* betrübt,
Atribular, *v. a.* Kummer, Betrübniß, Trübsal verursachen, quälen, behelligen; —se, Kummer empfinden, sich betrüben.
Atrigado, a, *adj.* weizenfarbig; blaß (von Krankheit). [reitet.
Atrigueiro, *m.* einer, der Theriak be-
Atril, *m.* Pult im Chore; Meßpult, *n.* [cheirar etc.
Atrincheirar etc., vid, Entrin-
Atrio, *m.* Portikus, *m.*, Vorhalle, *f.*; Vorhof einer Kirche, eines Tempels, *m.* [Geschrei, Toben, *n.*
Atroada, *f.* großer Lärm, *m.*, Getöse,
Atroar, *v. a.* einen großen, donnerähnlichen Lärm machen; betäuben; in Erstaunen setzen, aus aller Fassung bringen.
Atroce, vid. Atroz.
Atrocidade, *f.* Abscheulichkeit, Verruchtheit, Entsetzlichkeit, *f.* [mig.
Atrombetado, a, *adj.* trompetenför-
Atropar, *v. a.* Menschen in Haufen und ohne Ordnung versammeln; Truppen ausheben, in Regimenter vertheilen.
Atropelladamente, *adv.* in regellosen Haufen, in Unordnung, tumultuarisch, über Hals u. Kopf.
Atropellado, a, *p.* u. *adj.* ungestüm, übereilt handelnd oder sprechend.
Atropellar, *v. a.* über den Haufen werfen, über das Gefallene hinwegschreiten, mit Füßen treten; sich über die Gesetze, über das Recht hinwegsetzen, sie mit Füßen treten; —se, *v. r.* mit zu großer Hastigkeit handeln oder sprechen; sich zusammendrängen, sich drängen und stoßen. [zehrung, *f.*
Atrophia, *f.* (*path.*) Darrsucht, Ab-
Atrophiar, *v. a.* die Darrsucht verursachen; —se, *v. r.* darrsüchtig werden.
Atroz, *adj.* abscheulich, grausam, gräßlich; ungeheuer, furchtbar.
Atrozmente, *adv.* auf eine grausame, unmenschliche Weise.
Attelabo, *m.* (*ins.*) Afterrüsselkäfer; Kornwurm, *m.* [Moderar etc.
Attemperar etc., vid. Temperar,
Attenção, *f.* Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, *f.*, Fleiß, *m.*; Höflichkeit, Zuvorkommenheit; Erwägung, Rücksicht auf..., *f.*; em —a, in Rücksicht auf, in Erwägung, daß...; attenções, *pl.* Zuvorkommenheiten, Aufmerksamkeiten, *f. pl.*
Attencioso, *adj.* aufmerksam; artig, höflich, zuvorkommend.
Attender, *v. a.* mit Freundlichkeit aufnehmen; aufmerksam zuhören; *v. n.* aufmerksam sein auf...; berücksichtigen, Rücksicht nehmen; abwarten, warten.
Attentadamente, *adv.* mit Vorsicht, mit Behutsamkeit, reiflich.
Attentado, a, *p.* u. *adj.* klug, vorsichtig, mit Behutsamkeit, mit Mäßigung zu Werke gehend.
Attentado, *m.* Eingriff in die Rechte eines Andern, *m.*, widerrechtliches Verfahren, *n.*; Frevelthat, *f.*, Frevel, *m.* [Aufmerksamkeit.
Attentamente, *adv.* aufmerksam, mit
Attentar, *v. a.* in Betracht, in Erwägung ziehen, erwägen; ein Attentat begehen; *v. n.* acht geben auf...; beabsichtigen, einen Versuch machen.
Attento, a, *p. p. irr.* u. *adj.* aufmerksam; artig, höflich, zuvorkommend, verbindlich, gefällig; — que, in Betracht, daß...
Attenuação, *f.* Abnahme der Kräfte, Entkräftung, Verminderung, Verkleinerung, *f.*

Attenuante, *adj.* (*path.*) verdünnend.
Attenuar, *v. a.* schwächen, verringern, entkräften; (*path.*) verdünnen; (*jur.*) mildern, entschuldigen, als geringer darstellen; —se, *v. r.* schwach, mager werden, abfallen.
Attestação, *f.* Zeugniß, *n.*, Aussage, *f.*; Bescheinigung, *f.*, geschriebenes Zeugniß, *n.*
Attestado, *m.* schriftliches Zeugniß, Attest, *n.*
Attestante, *m.* (*jur.*) der bezeugt, der ein schriftliches Zeugniß ausstellt.
Attestar, *v. a.* bescheinigen, bezeugen; zum Zeugen nehmen, versichern. [nienſische Art.
Atticamente, *adv.* auf attische, athe-
Atticismo, *m.* feine Geschmack im Reden etc. (der den Athenienſern eigen war), *m.*
Attico, a, *adj.* attisch, athenienſisch; sal —, das attische Salz, *n.*, d. i. die Feinheit im Reden, *f.*, der feine Witz, *m.*
Attico, *m.* (*arch.*) zierliche Aufsatz von Pfeilern auf einem Geschoß, Uebersatz, *m.* [Säule, *f.*
Atticurga, *f.* (*arch.*) die viereckige
Attinente, *adj.* vid. Tocante, Pertencente.
Attingir, *v. a.* berühren; erlangen, erreichen; begreifen, verstehen; betreffen, angehen.
Attingivel, *adj.* erreichbar; verständlich, begreiflich. [Haltung, Lage, *f.*
Attitude, *f.* Stellung, Leibesstellung,
Attonitamente, *adv.* mit Erstaunen.
Attonito, a, *adj.* erstaunt, verblüfft, bestürzt.
Attracção, *f.* Anziehung, anziehende Kraft; (*fig.*) gegenseitige Zuneigung, *f.*
Attractiva, *f.*, vid. Attracção.
Attractivo, a, *adj.* anziehend; reizend.
Attractivo, *m.* Reiz, *m.*; Lockung, *f.*
Attractrice u. **Attractriz**, *f.* was die Kraft, Eigenschaft anzuziehen hat.
Attrahente, *adj.* anziehend.
Attrahimento, *m.* die Handlung od. Wirkung des Anziehens; Entzückung, Erhebung des Geistes, *f.*
Attrahir, *v. a.* anziehen; —se, sich gegenseitig anziehen, sympathisiren.
Attribuição, *f.* Zueignung, Verleihung gewisser Vorrechte, *f.*; attribuições, Vorrechte, Privilegien, *n. pl.*
Attribuidor, *m.* einer, der zuschreibt, verleiht.
Attribuir (a), *v. n.* zuschreiben, beilegen, beimessen, zueignen; —se, *v. r.* sich zuschreiben, sich beilegen, sich anmaßen.
Attribuivel, *adj.* was zugeschrieben, beigelegt werden kann.
Attributador, *m.* einer, der tributpflichtig macht. [legen.
Attributar, *v. a.* einen Tribut auf-
Attributivo, a, *adj.* zueignend, beilegend, beimessend.
Attributo, *m.* Eigenschaft, *f.*; (*log.*) Prädikat, *n.*; Zeichen, Beizeichen, Merkmal, Sinnbild, *n.*
Attrição, *f.* Zerknirschung, tiefe Reue, *f.*; (*path.*) Zusammenschrumpfen des Magens, *n.*
Attrito, *m.* (*phys.*) das Reiben zweier Körper an einander, *n.*
Attrito, a, *adj.* Reue, Zerknirschung empfindend, zerknirscht.
Attuador, *m.* einer, der duzt, Du nennt, Duzbruder, *m.*
Attuar, *v. a.* duzen, Du sagen; —se, sich duzen, sich einander Du nennen. [füllen, vollstopfen.
Atulhar, *v. a.* vollfüllen, ganz voll-
Atum, *m.* Thunfisch, *m.* [etc.
Atumultoar etc., vid. Amotinar
Aturadamente, *adv.* mit Beharrlichkeit, Nachdruck, ohne Unterlaß.
Aturado, a, *p.* u. *adj.* beharrlich, unermüdlich thätig.
Aturador, *m.* der hart arbeitet, viel Arbeit ertragen kann.
Aturar, *v. a.* dulden; ertragen; aushalten; in der Arbeit ausdauern; *v. n.* sich in die Länge ziehen, anhalten, von Dauer sein; ausharren, bei etwas bleiben, fortfahren. [täubt, verdutzt.
Aturdido, a, *p.* u. *adj.* erstaunt, be-
Aturdimento, *m.* Betäubung, *f*
Aturdir, *v. a.* betäuben; übertäuben, in Erstaunen setzen, aus der Fassung bringen.
Aucupio, *m.* Vogelfang, *m.*
Audace, vid. Audaz.
Audacia, *f.* Kühnheit, Verwegenheit, Vermessenheit, *f.* [messen.
Audaz, *adj.* kühn, verwegen, ver-
Audazmente, *adv.* mit Kühnheit, Vermessenheit.
Audição, *f.* das Hören; Gehör, *n.*; Abhörung (von Zeugen etc.) *f.*
Audiencia, *f.* Gehör, *n.*; Audienz, *f.*; Audienzzimmer, *n.*; Gerichtssaal, *m.*; Gerichtsstube, *f.*; Gerichtssitzung, *f.*; dar —, Gehör, Audienz geben.
Auditivo, a, *adj.* was zum Gehör gehört od. dient, Gehör...
Auditor, *m.* der Hörer, Zuhörer, Auditor, *m.*; Feldrichter, Regimentsrichter, *m.*
Auditoria, *f.* Auditoriat, das Amt od. die Gerichtsstube des Auditors.
Auditorio, vid. Auditivo.
Auditorio, *m.* die Zuhörer, *m. pl.*; Zuhörerschaft, Versammlung, *f.*; Tribunal, *n.*, Gerichtshof, *m.*
Audivel, *adj.* hörbar.
Auge, *m.* (*astr.*) Erdferne der Gestirne, *f.* (*fig.*) Höhepunkt, höchster Gipfel, *m.*
Augmentação, *f.* Vermehrung, Vergrößerung, *f.*, Zusatz, *m.*
Augmentador, *m.* Vermehrer, *m.*
Augmentante, *adj.* vermehrend, vergrößernd.
Augmentar, *v. a.* vermehren, vergrößern; erweitern; *v. n.* wachsen, zunehmen; —se, *v. r.* sich vermehren, sich vergrößern.
Augmentativo, a, *adj.* (*gr.*) vermehrend; particula — a, Verstärkungspartikel, *f.*
Augmentavel, *adj.* vermehrbar.
Augmento, *m.* Vermehrung; Zunahme, *f.*, Zuwachs, *m.*
Augur, *m.* Wahrsager aus dem Fluge und Geschrei der Vögel, *m.*
Augural, *m.* dem Augur eigen.
Augurar, *v. a.* eine Vorbedeutung aus etwas ziehen, muthmaßen, prophezeien.
Augurio, *m.* das Wahrsagen aus dem Fluge u. Geschrei der Vögel; (*fig.*) Vorbedeutung, *f.*
Augustal, *adj.* kaiserlich, was dem Kaiser Augustus eigen.
Augustamente, *adv.* groß, erhaben, prächtig. [burg gehörig.
Augustano, a, *adj.* zur Stadt Augs-
Augustinho, *m.* (*typ.*) eine Schrift in den Buchdruckereien, *f.*
Augustiniano, a, *adj.* was dem heil. Augustin eigen; — *m.* Augustinermönch, *m.* —a, Augustinernonne, *f.* [majestätisch.
Augusto, a, *adj.* groß, erhaben, hehr,
Aula, *f.* Klasse, *f.*; Hörsaal, Lehrsaal; Palast, Hof eines Fürsten, *m.* [Hof...
Aulico, *m.* Höfling; *adj.* höfisch,
Aulido, *m.* Heulen, Geheul, *n.*
Aulista, *m.* Student, Schüler (der die Aula besucht), *m.*
Aumentar etc., vid. Augmentar.
Auna, *f.* Elle, *f.* vid. Ana.

Aunar, *v.a.* vereinigen, versammeln; verschiedene Sachen zusammen mischen, um daraus ein Ganzes zu bilden.

Aura, *f.* (*poet.*) sanfter Wind, Zephirhauch, *m.*; Hauch, *m.*, Anhauchen, *n.*; —popular, Volksstimme, Volksgunst, *f.*

Aureo, a, *adj.* (*poet.*) golden, vergoldet; goldfarbig; —numero, goldene Zahl, Zeitraum von 19 Jahren.

Aureola, *f.* Heiligenschein, *m.*

Auricalco, *m.* Tomback, *m.*; Flittergold, Rauschgold, *n.* [*m.*

Auricidia, *f.* Goldgier, *f* Golddurst,

Auricula, *f.* (*an.*) Ohrreifchen, Ohrbäuschchen, *n.*; —s do coração, Herzohren, *n. pl.*

Auriculadas, *adj.* u. *f. pl.* folhas —, (*bot.*) geöhrte Blätter, *n. pl.*

Auricular, *adj.* zum Ohre gehörig; confissão —, die Ohrenbeichte.

Aurifero, a, *adj.* goldtragend, goldhaltend, goldführend. [delnd.

Aurifico, a, *adj.* in Gold verwan-

Auriflamma, *f.* Hauptfahne der französischen Armee, Oriflamme, *f.*

Auriga, *m.* (*archc.* u. *poet.*) Wagenlenker, *m.*; (*astr.*) Fuhrmann (ein Gestirn); (*cir.*) Art Seitenbinde, *f.* [in Gold gekleidet.

Aurigero, a, *adj.* mit Gold bedeckt,

Auriginoso, a, *adj.* goldfarbig; (*med.*) von der Gelbsucht begleitet.

Aurirosado, a, *adj.* goldrosenfarben.

Aurora, *f.* Morgenröthe, *f.*; — oder côr d'—, Aurorafarbe, *f.*; —boreal, Nordlicht, *n.*

Ausencia, *f.* Abwesenheit, *f.*; fazer boas ou más —s d'alguem, Jemanden, während er abwesend ist, loben oder tadeln.

Ausentar-se, *v.r.* sich von einem Orte entfernen.

Ausente, *adj.* abwesend; (*fig.*) unaufmerksam, zerstreut; os ausentes, *m.pl.*, die Abwesenden, *m.pl.*

Auspicina, vid. Divinatoria.

Auspicio, *m.* Wahrsager aus dem Fluge, Gesange ꝛc. der Vögel, *m.*; (*fig.*) Vorbedeutung, *f.*, Anzeichen, *n.*, Vorhersagung, *f.*; Schutz, *m.*; Begünstigung, *f.* [Strenge.

Austeramente, *adv.* strenge, mit

Austeridade, *f.* Härte, Strenge, *f.*; Ernst, *m.*, Strenge in den Grundsätzen u. Handlungen, *f.*

Austero, a, *adj.* strenge; rauh, unfreundlich; herbe; ernst, ernsthaft.

Austral, *adj.* südlich.

Australia, *f.* (*geog.*) Australien, *n.*

Austria, *f.* Oesterreich, *n.*

Austriaco, a, *adj.* österreichisch; —*s.* Oesterreicher, *m.*, Oesterreicherin, *f.* [*m.*

Austro, *m.* Südwind, heiße Wind,

Authentica, *f.* legalisirte, amtlich bescheinigte Abschrift eines Befehls, Documents, *f.*; schriftliches Zeugniß, *n.*; —s, *pl.* Justinian's Novellen, *f. pl.*

Authenticação, *f.* legalisirte Bescheinigung, gerichtliche Bestätigung, *f.*

Authenticado, a, *adj.* rechtsgültig, rechtsbeständig, beurkundet.

Authenticamente, *adv.* rechtsgültig, urkundlich, echt.

Authenticar, *v. a.* glaubwürdig machen, beglaubigen.

Authenticidade, *f.* Rechtsgültigkeit, Echtheit, Bewährtheit, *f.*

Authentico, a, *adj.* rechtsgültig, beurkundet; echt, glaubwürdig, verbürgt.

Auto, *m.* wichtige, feierliche Handlung, *f.*, Werk, *n.*; That, *f.*; Akte, Urkunde, *f.*; Akt (im Schauspiel), *m.*; — dafé, öffentlich vollzogenes Urtheil der Inquisition, Ketzergericht, *n.*

Autocephalo, *m.* griechische Bischof, der vom Patriarchen unabhängig ist, *m.*

Autocracia, *f.* Selbstherrschaft, unumschränkte Herrschaft, *f.*

Autocrata, *m.* Selbstherrscher, *m.*

Autocratriz, Selbstherrscherin, *f.*

Autographar, *v. a.* autographiren.

Autographia, *f.* Steindruck von Handschriften, *m.*

Autographico, a, *adj.* selbstschriftlich, eigenschriftlich, eigenhändig.

Autographo, *m.* Urschrift, eigene Handschrift, *f.*

Automatico, a, *adj.* automatisch, sich selbst bewegend; willenlos.

Automatismo, *m.* Willenlosigkeit, maschinenmäßige Thätigkeit, *f.*

Automato, *m.* Automat, Maschinenmensch; (*fig.*) Dummkopf, *m.*

Autono, vid. Outono.

Autopsia, *f.* Selbstansicht, Selbstbeobachtung, *f.*; (*an.*) Leichenschau, *f.*

Autor u. **Auctor,** *m.* Urheber; Stifter; Erfinder; Verfasser; Schriftsteller; Kläger, *m.*

Autoria, *f.* Klage (vor Gericht), *f.*

Autoridade, *m.* (gesetzmäßige) Macht, Behörde, Gewalt, *f.*; Ansehen; Zeugniß eines glaubwürdigen Schriftstellers, *n.*

Autorisação, *f.* Bevollmächtigung, Ermächtigung, *f.* [tät.

Autorisadamente, *adv.* mit Autori-

Autorisado, a, *p.* u. *adj.* ermächtigt, bevollmächtigt; geehrt, in Ansehen stehend.

Autorisamento, vid. Autorisação.

Autorisar, *v. a.* ermächtigen, bevollmächtigen; gutheißen, billigen; berechtigen; in Ansehen bringen; —se, sich in Ansehen setzen, in Ansehen kommen.

Autorisavel, *adj.* was durch Autorität, Vollmacht ꝛc. bekräftigt werden kann.

Autuação, *f.* Akten-, Urkundenaufnahme, *f.*; Proceßführung, *f.*; Gerichtsverfahren, *n.*

Autuar, *v. a.* einen Proceß instruiren; ein Protokoll, eine Urkunde ꝛc. aufnehmen; ein glaubwürdiges Zeugniß ausstellen.

Autumnal, *adj.* herbstlich.

Auxiliador, *m.* einer, der Hülfe leistet; *adj.* hülfeleistend, hülfebringend, Hülfs ...

Auxiliante, hülfeleistend, hülfebringend, *p.a.* von

Auxliiar, *v. a.* helfen, beistehen, Hülfe leisten.

Auxiliar, *adj.* zur Hülfe dienend, helfend, mitwirkend, Hülfs ...; gente —, Hülfstruppen; *f. pl.*; (*gr.*) verbo —, Hülfszeitwort.

Auxiliario, a, vid. Auxiliar.

Auxilio, *m.* Hülfe, *f.*, Beistand, *m.*

Auxometro, Auzometro, *m.* (*opt.*) Vergrößerungsmesser, *m.*

Avalancha, *f.* Lawine, *f.*

Avaliação, *f.* Schätzung, Tarirung, *f.*; Preis, Werth, *m.*; Tare, *f.*

Avaliado, a, *p.* u. *adj.* geschätzt, tarirt; geehrt, gelobt; estar bem ou mal —, in gutem od. schlechtem Rufe stehen. [Kenner, *m.*

Avaliador, *m.* Taxator, Schätzer, *m.*;

Avaliamento, vid. Avaliação.

Avaliar, *v. a.* eine Sache schätzen, ihren Werth angeben; —se, *v. r.* sich schätzen, sich werth halten; sich halten für ...

Avanbraços, *m.pl.* Armschienen (zur alten Rüstung gehörig) *f. pl.*

Avançada, *f.* Anfall, Ausbruch einer Krankheit, *m.*; Vorrückung, *f.*, Angriff, *m.*; dar uma — a alguem, Jemanden antreten, um mit ihm zu sprechen.

Avançado, a, *p.* u. *adj.* vorgerückt; de idade —a, ou — em idade,

von hohem, vorgerücktem Alter; sentinellas, tropas —as, Vorposten, *m. pl.*, Vorhut, *f.*

Avançamento, *m.* (*arch.*) Vorsprung (an Gebäuden), *m.*

Avançar, *v. a.* vorwärts bringen, fortrücken, vorwärts rücken, schieben, setzen ꝛc.; vorwärtsstrecken, ausstrecken; fördern, befördern; in Aufnahme bringen; *v. n.* vorwärts gehen, vorrücken; weiter kommen, zunehmen, wachsen; vorragen, vorspringen, herausragen, vorstehen; —se, *v. r.* vorwärtsgehen, vorrücken; sich nähern, näher treten; in Aufnahme kommen, Fortschritte machen.

Avanço, *m.* Gewinn, Vortheil, Nutzen, *m.*; Vorsprung, *m.*; Vorschuß, *m.*; Vorstreckung, *f.*; Fortgang, *m.*; Beförderung, Standeserhöhung, *f.*, Avancement, *n.*; d'—, *adv.* im Voraus, voraus.

Avanguarda, vid. Vanguarda.

Avania, *f.* Plackerei, Gelderpressung der Türken gegen die Christen ꝛc.; (*fig.*) schlechte Behandlung, muthwillige Beleidigung, *f.*, loser Schimpf, *m.*

Avantajadamente, *adv.* vortheilhaft, mit Vortheil.

Avantajado, a, *p.* u. *adj.* vortheilhaft, nützlich, zuträglich; groß; vortrefflich, prächtig, schön.

Avantajar, *v. a.* Vortheile zusichern, verbessern, in bessern Stand setzen, begünstigen, vorziehen; *v. n.* sich verbessern, Fortschritte machen; —se, *v. r.* die Oberhand gewinnen, übertreffen; sich auszeichnen.

Avantajoso etc., vid. Vantajoso etc.

Avantal, vid. Avental.

Avante, *adv.* vorwärts; vid. Adiante u. Arriba; passar —, vorwärts gehen, vorrücken; levar a sua —, seine Absichten durchsetzen; seinen Zweck erreichen; castello d'—, (*mar.*) Vorderkastell, *n.*, Vorderschanze eines Schiffes, *f.*

Avante! *interj.* vorwärts!

Avantejado etc., vid. Avantajado.

Avaqueirado, a, *adj.* nach Art der Kuhhirten; (*fig.*) bäuerisch, unhöflich, grob.

Avaramente, *adv.* geizig, mit Geiz.

Avarentamente, vid. Avaramente.

Avarento, *adj.* karg, geizig; (*fig.*) ehrgeizig, begierig.

Avareza, *f.* Geiz, *m.*; viver com — sordida, geizig, filzig leben.

Avaria, *f.* Havarie, *f.*, Seeschaden; Verfall einer Maschine, *m.*; Beschädigung der Waaren, *f.*

Avariado, a, *adj.* (*mar.*) verdorben, beschädigt.

Avariar, *v. a.* Havarie verursachen; —se, *v. r.* Havarie leiden; verderben.

Avaricia, *f.* (*p. u.*) vid. Avareza.

Avaro, a, *adj.* geizig, karg; (*fig.*) ehrgeizig; gierig, begierig; unfruchtbar, undankbar.

Avassallador, *m.* Unterjocher, Beherrscher, *m.*

Avasallar, *v. a.* unterwerfen, sich unterthänig machen; —se, *v. r.* sich unterwerfen.

Ave, *f.* Vogel, *m.*; — de rapina, Raubvogel, *m.*; — nocturna, Nachtvogel, *m.*; — de arribação, Zugvogel, *m.*

Avêa u. **Aveia**, *f.* Hafer, *m.*

Aveal, *m.* Haferfeld, *n.*, Haferacker, *m.*

Avejão, *f.* vid. Visão; —, *m.* ein überaus langer Mensch, Schlankel, *m.*

Avelã etc., vid. Avellã etc.

Avelhacado, a, *adj.* schuftig, betrügerisch, schelmisch.

Avelhentador, a, *adj.* was alt macht.

Avelhentar, *v. a.* vor der Zeit alt machen.

Avella, *f.* (asiatisches Wort) gerösteter Reis, *m.*

Avellã, **Avellãa**, *f.* Haselnuß, Lambertsnuß, *f.*

Avellado, a, *p.* u. *adj.* eingeschrumpft; abgehärtet; mulher —a, eine alte, magere, runzliche Frau, die aber kräftig und behende dabei ist.

Avellar, *v. n.* runzlich (wie eine trockene Wallnuß) werden; eintrocknen, hart werden (von Kastanien ꝛc.).

Avelleira, *f.* Haselstaude, *f.*

Avelleiral, *m.* Haselgebüsch, *n.*

Avellorios, *m. pl.* kleine Glaswaaren, Glasperlen ꝛc., *f. pl.*; (*fig.*) Plunder, *m.*; Sachen von geringem Werthe, *f. pl.*

Avelludado, a, *adj.* sammetartig, wie Sammet gearbeitet.

Avelludar od. **Avellidar**, *v. a.* sammetartig machen, das Ansehen von Sammet geben.

Ave-Maria, *f.* Ave-Maria, *n.*, englische Gruß, *m.*; Kügelchen am Rosenkranze, *n.*; ás —s, bei Einbruch der Nacht, zur Vesperzeit.

Avena, *f.* Schalmei, Schäferflöte, *f.*, Haferrohr, *n.* (*fig.*) Idylle, *f.*, Hirtenlied, *n.*

Avenca, *f.* (*bot.*) Steinraute, *f.*, Frauenhaar, *n.*, Widerthon, *m.*

Avencadura, vid. Ovencadura.

Avencão, *f.* (*bot.*) Milzkraut, *n.*, Milzfarn, Streiffarn, *m.*

Avença, *f.* Uebereinkunft, *f.*, Vertrag, Vergleich, *m.*; Eintracht, *f.*; ser de boa —, gelehrig, anstellig sein; sanfte Sitten u. Manieren haben.

Avençal, *m.* Lohnarbeiter, *m.*

Avençar-se, *v. r.* einig werden, einig sein; sich vergleichen.

Avenida, *f.* Zugang (zu einem Orte) Paß, *m.*; — d'arvores, Allee gegen einen Ort zu, *f.*

Aventado, a, *adj.* luftig, windig, verdunstet; (*fig.*) windig, leichtsinnig.

Aventajar, vid. Avantajar.

Avental, *m.* Schürze, *f.*, Schurzfell, *n.*

Aventar, *v. a.* lüften, auslüften, Luft geben; fächern, fächeln; mit der Schwinge reinigen; (*fig.*) anregen, reizen; riechen, wittern; auswittern, ausspüren; ahnen; vorhersehen, verspüren. (Es ist auch Reciprocum.)

Aventiço, vid. Adventicio.

Aventura, *f.* Abenteuer, *n.*; Zufall, *m.*, Zufälligkeit, *f.*; gewagte Unternehmung, *f.*; Liebeshandel, *m.*; cavalleiro d'—, irrender Ritter, *m.*

Aventurado, a, *adj.* gewagt, gefährlich; dreist, kühn, verwegen.

Aventurar, *v. a.* wagen, in Gefahr (auf's Spiel) setzen; — se, *v. r.* sich wagen, sich in Gefahr setzen.

Aventureiro, *m.* Abenteurer; Glücksritter; irrender Ritter, *m.*

Aventureiro, a, *adj.* waghälsig, verwegen, unüberlegt; soldado —, Volontair, Soldat, der auf gutes Glück dient, Freibeuter; Náo—a, Schleichhändlerschiff, *n.*

Aventurina, *f.* Aventurinstein, *m.*

Aventuroso, a, *adj.* verwegen, abenteuerlich; vid. Arriscado.

Averano, *m.* (*orn.*) brasilianische Seidenschwanz, *m.*

Averbar, *v. a.* ein Protocoll aufsetzen, zu Protocoll nehmen.

Averdugada, *f.* Wulst (den die Frauen vormals trugen), *m.*

Averdugado, a, *adj.* mit Wulst besetzt.

Avergoar, *v. a.* Ruthenhiebe geben, blutige Striemen schlagen.

Avergonhar etc., vid. Envergonhar.

Averiguação, *f.* Untersuchung, Er-

u. Begründung der Wahrheit einer Sache, *f.*
Averguadamente, *adv.* sicherlich, gewiß, mit Sachkenntniß.
Averiguado, a, *p.* u. *adj.* bewährt, erwiesen.
Averiguador, *m.* Forscher, Erforscher; Untersuchungsrichter, *m.*
Averiguar, *v. a.* die Wahrheit einer Sache untersuchen; sie er- u. begründen; bestimmen; abschließen (Frieden); schlichten (einen Streit); —se, *v.v.* sich mit Jemandem vergleichen, übereinkommen; entschieden werden.
Avermelhado, *adj.* röthlich.
Avermelhar, *v. a.* roth machen; —se, erröthen, roth werden.
Averno, *m.* (*poet.*) die Unterwelt, Hölle, *f.* [ster.
Averno, a, *adj.* höllisch; (*fig.*) finster.
Aversão, *f.* Widerwille, Abscheu, *m.*; Abneigung, *f.*
Averso, Avertencia, vid. Advers…
Avessado, a, *p.* u. *adj.* der verkehrt macht, verkehrt.
Avessamente, *adv.* auf eine verkehrte oder ungeschickte Weise.
Avessas (ás), *adv.* verkehrt, falsch; tomar uma cousa ás —, eine Sache verkehrt nehmen, ihr eine andere Deutung geben.
Avesso, *m.* Unrecht, *n.*, Schaden, *m.*; die unrechte, verkehrte Seite (eines Zeuges &c.); falscher, verkehrter Sinn, *m.*, entgegengesetzte Deutung, *f.*; ao — od. do —, verkehrt; auf der unrechten Seite; dar d' — com alguem, einen ganz und gar zu Grunde richten.
Avesso, a, *adj.* umgekehrt, verkehrt; widrig, widerwärtig; unglücklich.
Avestruz, vid. Abestruz.
Avezar, *v. a.* gewöhnen; —se, *v. r.* sich gewöhnen.
Avezinhar u. **Avizinhar**, *v. a.* annähern, nahe bringen oder stellen; — bem com alguem, gute Nachbarschaft mit Jemandem halten; *v. n.* u. —se, *v. r.* ansässig sein; benachbart sein, nahe liegen, grenzen an; sich nähern, nahe kommen.
Aviado, a, *p.* u. *adj.* estamos bem —s, da sitzen wir tüchtig in der Patsche; bem ou mal —, gut od. schlecht ausgestattet, angepaßt.
Aviamento, *m.* Vorbereitung, Zurüstung, Anordnung, *f.*; Vorrath, *m.*; —s, *pl.* Geräthschaften, *f. pl.*, Handwerkszeug, *n.*, nöthige Sachen zu etwas, *f. pl.*
Aviar, *v. a.* Vorkehrungen zu einer Reise treffen; die Ausführung einer Sache betreiben, beschleunigen; —se, *v. r.* sich fertig halten, bereit sein; sich sputen, sich beeilen.
Aviario, *m.* Vogelbauer, *m.*; Vogelhecke, *f.*; Taubenschlag; Hühnerhof, *m.* [fange, *f.*
Aviceptologia, *f.* Lehre vom Vogelfange.
Avictualhar, *v. a.* verproviantiren, mit Lebensmitteln versehen.
Avidamente, *adv.* gierig, begierig.
Avidez u. **Avideza**, *f.* Gierigkeit, Begierde, *f.*
Avido, a, *adj.* gierig, begierig.
Avilanado, a, *adj.* unedel, gemein, niedrig; bäurisch.
Avilanar-se, *v. r.* mit schlechten Leuten umgehen, sich mit Lumpengesindel gemein machen; verbauern, bäuerisch werden, Bauer werden.
Aviltadamente, *adv.* auf eine niedrige, niederträchtige Weise.
Aviltador, *m.* Schmäher, Herabwürdiger, Verächter, *m.*
Aviltamento, *m.* verächtlicher Zustand, *m.*; Verächtlichkeit, Erniedrigung, Herabwürdigung, Schmach, Geringschätzung, *f.*
Aviltar, *v. a.* schlecht, verächtlich machen, erniedrigen, entwürdigen; —se, *v. r.* sich verächtlich machen, sich herabwürdigen.
Avinagrado, a, *adj.* säuerlich, (*fig.*) hart, strenge, sauertöpfisch, mürrisch.
Avinagrar, *v. r.* säuern, sauer machen; —se, säuerlich, sauer werden.
Avincular, vid. Vincular. [den,
Avindo, a, *adj.* verglichen, übereinstimmend, einig. [ter, *m.*
Avindor, *m.* Vermittler; Schiedsrichter, *m.*
Avinhado, a, *p.* u. *adj.* was nach Wein riecht, was mit Wein vermischt ist; homem —, Weinsäufer, *m.*
Avinhar, *v. a.* mit Wein vermischen, in Wein tunken; —se, *v. r.* den Geschmack des Weines annehmen; sich in Wein betrinken.
Aviolado, a, *adj.* (*ph.*) mit Veilchen versetzt; violetfarben; guitarrenförmig.
Avir, *v. a.* ausgleichen, vereinigen, schlichten (einen Streit), versöhnen; —se, sich verständigen, sich vergleichen; übereinstimmen, zu einander passen. [mit Vorsicht.
Avisadamente, *adv.* mit Klugheit,
Avisado, a, *adv.* klug, vorsichtig, hellsehend; mal —, schlecht berathen, unbedachtsam handelnd.
Avisador, *m.* einer, der Nachricht giebt.
Avisar, *v. a.* benachrichtigen, Nachricht geben; erinnern, rathen; warnen, —se, *v. r.* überlegen, bedenken; einander Nachricht geben; sich erinnern, sich wieder in's Gedächtniß rufen.
Aviso, *m.* Benachrichtigung, Nachricht; Erinnerung, *f.*; Bericht, *m.*; Vorsicht, Sorgfalt; Warnung, *f.*; Befehl, welcher im Namen des Königs von einem Staatsminister unterzeichnet ist, *m.*; Ministerialrescript; Avisoschiff, *n.*; estar ou andar sobre —, auf seiner Hut sein; carta d' —, (*com.*). Avisobrief, *m.*
Avistar, *v. a.* von fern gewahr werden, erblicken; —se, *v. r.* an einem Ort zusammentreffen, um sich über etwas zu besprechen.
Avito, a, *adj.* (*poet.*) was von den Vorfahren herrührt.
Avitualhar, vid. Avictualhar.
Avivadamente, *adv.* lebhaft, mit Lebhaftigkeit.
Avivar, *v. a.* beleben, antreiben, anfeuern; anfachen; entzünden, entflammen; Farben lebhafter machen, sie auffrischen; — o passo, die Schritte verdoppeln; —se, *v. r.* sich beleben, lebendig werden.
Aviventar, *v. a.* das Leben verlängern; ermuthigen; beleben, stärken.
Avizinhar, vid. Avezinhar etc.
Avô, *m.* Großvater, *m.*; avós, Voreltern, Vorfahren, *m. pl.*
Avó, *f.* Großmutter, *f.*
Avocação, *f.* (*jur.*) Appellation, Berufung, Ziehung vor ein anderes Gericht, *f.*
Avocar, *v. a.* appelliren, eine Sache vor ein höheres Gericht bringen.
Avocatura, *f.* Appelliren, *n.*
Avoceta (od. **Bico-revolto**) *m.* (*orn.*) Säbelschnäbler, *m.*
Avoejar, vid. Adejar.
Avoengo, a, *adj.* von den Ahnen, Vorfahren herstammend.
Avoengos, *m. pl.* Vorfahren, *m. pl.* vid. Avós.
Avoengueiro, a, *adj.* was von den Vorfahren besessen worden ist.
Avocacia, Avogar etc., vid. Advocacia etc.
Avoira, *f.* Oelpalme, *f.*

Avolumar, *v. a.* mit Ballen (ein Schiff) ver= oder vollstopfen; voluminös, bändereich machen; —se, *v. r.* voluminös, bändereich werden; sich vergrößern.

Avulso, a, *adj.* abgerissen, weggenommen, getrennt, losgemacht.

Avultado, a, *adj.* groß, dick, umfangreich.

Avultar, *v. a.* vermehren, vergrößern, hinzusetzen, dicker machen; übertreiben, überbieten; weitschweifig ausarbeiten; *v. n.* dick werden, wachsen, zunehmen, größer werden, anschwellen; erhabene Arbeit machen (in der Bildhauerei). [wohlbeleibt, korpulent.

Avultoso, a, *adj.* umfangreich;

Ax(aus A u. xiz) vid. Xix (Buchstabe).

Axaroar, *v. a.* den Anstrich von Firniß geben.

Axe, vid. Ache; *it.* Axis.

Axifugo, a, *adj.* sich von der Achse entfernend.

Axilla, *f.* vid. Sovaco; *it.* (*bot.*) der Winkel zwischen den Stängeln u. Blattstielen.

Axillar, *adj.* (*an.*) zu den Achseln gehörig; (*bot.*) achselständig, achselwinkelständig. [Axiom, *n.*

Axioma, *m.* Grundsatz, Ursatz, *m.*,

Axiometro, *m.* (*mar.*) Steuerrudermesser, *m.*

Axiparão, *m.* (indisches Wort) Ablaßjahr der Heiden, *n.*

Axipeto, a, *adj.* (*astr.*) sich der Achse nähernd. [bel, *m.*

Axoide, *f.* (*an.*) der zweite Halswir=

Axorar, *v. a.* (*ant.*) mit Gewalt wegführen; vor sich herjagen, vertreiben; (*fig.*) zerstören.

Axorca, vid. Ajorca.

Axungia, *f.* (*path.*) Schmeer, *m.*; Schmalz, Fett, *n.*

Ay, Ayo, Ayrão etc., vid. Ai.. etc.

Ayri, *m.* brasilianische Stachelpalme, *f.*

Az, m. (*j.*) Aß, Daus, *m.*; die Eins (im Würfelspiel).

A'z, *m.* vid. Ala, Fileira; *it.* Trupp, *m.*, Schaar, *f.*; em az, im Angesichte, Angesichts, in Gegenwart; schaarweise, truppweise

Aza, *f.* Flügel, Fittig, *m.*; Henkel *m.*; Handhabe, *f.*; (*fig.*) —s, *pl.* Ermuthigung, Freiheit, welche der Schutz, die Freundschaft, die Macht rc. verleiht; dar —, ermuthigen; dar ás —, (*fam.*) abfallen, verfallen.

Azaburro, vid. Zaburro, (Milho.)

Az[illegible]*dj.* geflügelt; gehenkelt.

Azado, *m.* Henkeltopf, *m.*

Azafama, *f.* Gedränge, Gewühl, *n.*; Tumult, *m.*, lärmende Versammlung; (*fig.*) Menge; Hast, *f.*

Azafamado, a, *adj.* eilfertig, emsig, [geschäftig.

Azafrão, vid. Açafrão.

Azagaia, *f.* Zagaie (Wurfspieß der Neger am Senegal), *f.* [*m.*

Azagaiada, *f.* Wurf mit der Zagaie,

Azagaiar, *v. a.* mit der Zagaie verwunden oder tödten.

Azagunchada, Azaguncho, vid. Zarguncbada etc.

Azamboado, vid. Escabroso.

Azambuja, Azambujal, vid. Zambujal.

Azamel, vid. Azemel.

Azaqui, *m.* Zehnte, welchen die Mauren an den König von Portugal entrichteten, *m.*

Azar, *m.* Unglücksfall, trauriger Zufall, *m.*; Unglück, *n.*, Verlust im Spiel; Zufall, *m.*; die Eins im Würfelspiel; eine asiatische Münze, etwa 1 Thaler geltend, *f.*

Azar, *v. a.* Gelegenheit geben, zufügen, helfen, unterstützen, vorbereiten; —se, *v. r.* sich anschicken, sich vorbereiten.

Azar-branco, *m.* Art Anemone, *f.*

Azarcão, vid. Zarcão.

Azareira, *f.* u. **Azareiro**, *m.* portugiesische Kirschlorbeerbaum, *m.*

Azarnete, vid. Arsenico.

Azaro, vid. Asaro.

Azarola, *f.* u. **Azarolo**, *m.* Azerole, Azerolbeere, Lazerole (eine Art Mispeln), *f.*

Azaroleiro, *m.* (*bot.*) Azerolbaum, *m.*

Azebre, vid. Azevre. [bitter.

Azedamente, *adv.* herbe, rauh,

Azedar, *v. a.* sauer machen, säuern; (*fig.*) erbittern, reizen; *v. n.* sauer werden; —se, *v. r.* sauer werden, (*fig.*) sich erbittern. [*m.*

Azedas, *f. pl.* (*bot.*) Sauerampfer,

Azedeira, vid. Azedas.

Azederaque, *m.* (*bot.*) Zederach, Paternosterbaum, *m.*

Azedete, *adj.* ein wenig sauer, herbe.

Azedia, *f.* Säure, Schärfe; (*fig.*) Rauhheit, Bitterkeit, *f.*

Azedinha, *f.* weiße Sauerampfer, Sauerklee, *m.*, Kuckuksbrot, *n.*

Azedinho, *adj. dim.* von Azedo, etwas sauer, säuerlich, etwas herbe.

Azedo, a, *adj.* sauer, herbe, (*fig.*) rauh, mürrisch, ungesellig.

Azedo, *m.* vid. Azedia, Azedume.

Azedume, *m.* Säure, Schärfe; (*fig.*) Rauhheit, Ungeselligkeit, Mürrsinnigkeit, *f.*

Azedura, vid. Azedia.

Azeirar etc., vid. Aceirar etc.

Azeiro, vid. Aceiro, Aço. [*f.*

Azeiro, *m.* Fischkorb, *m.*, Fischfalle,

Azeitada, *f.* (*pop.*) vergossenes Oel, *n.*, Oellache, *f.*; die große Menge Oel in den Speisen rc.

Azeitar, *v. a.* mit Oel anmachen, reiben; Oel verschütten oder mit Oel begießen.

Azeite, *m.* Oel, Baumöl, *n.*; —doce, Olivenöl, *n.*; estar com os —s, im Thrane, d. h. betrunken sein.

Azeiteira, *f.* Oelkrug, *m.*, Oelflasche, *f.*, Oelgefäß, *n.*; vid. Almotalia.

Azeiteiro, *m.* Oelhändler; Oelschläger, *m.* —*adj.* navio —, Schiff zum Wallfischfang; planta —a, [Oelpflanze.

Azeitona, *f.* Olive, *f.*

Azeitonado, a, *adj.* olivenfarbig.

Azeitoneiro, *m.* derjenige, welcher Oliven pflückt; Olivenhändler, *m.*

Azeitoso, a, *adj.* ölig, ölicht.

Azel, m. Name eines Fisches in den indischen Gewässern, *m.*

Azelha, *f.* kleiner Henkel an Körben rc., Zugring (in Form eines Henkels), *m.*; Strippe (am Stiefel), *f.*

Azemala, *f.* Saumthier, Lastthier, *n.*

Azemel, *m.* Lastthiertreiber, Eseltreiber, *m.*

Azemela, vid. Azemala.

Azemeleiro, *m.* Aufseher der Lastthiere, *m.* [kleine Saumthier.

Azemilla, *dim.* von Azemala, das

Azenha, *f.* Wassermühle, *f.*

Azenheiro, *m.* Wassermüller, *m.*

Azerar, *v. a.* dem Schnitt eines Buches die Farbe des Stahles geben.

Azerbe, *m.* eine Art Windschirm von Zweiggeflecht, *m.*

Azereiro, vid. Azareiro. [etc.

Azerola, Azereiro, vid. Azarol....

Azervada, *f.* vid. Tranqueira, Sebe.

Azevia, *f.* (*icht.*) vid. Asevia.

Azevichado, a, *adj.* gagathfarben, bergwachsfarbig.

Azevichar, *v. n.* die Farbe von Gagath, Bergwachs oder Schmelzglas geben.

Azeviche, *m.* Gagath, *m.*, Bergwachs, Schmelzglas, *n.* Pechkohle, *f.* (*fig.*) eine Sache, die recht schwarz ist; negro como —, kohlenschwarz, pechschwarz.

Azevieiro, a, *adj.* geil, unzüchtig.

Azevinho, *m.* Stechpalme, *f.*

Azevinhos, *m. pl.* Gewürm, *n.*, Würmchen, *n. pl.*

Azevre, vid. Aloe.
Azia, *f.* Säure im Magen, *f.*, Magen= od. Sodbrennen, *n.*
Aziago, a, *adj.* unglücklich, unheilsvoll, unheilverkündend.
Aziar, *m.* (*alv.*) Bremse, Pfetzzange (der Thierärzte), *f.*; (*fig.*) Marter, Qual, *f.* [*m.*
Aziche, *m.* Kupferwasser, *n.*, Vitriol,
Azimuth, *m.* (*astr.*) Azimuth, *n.* (durch Zenith und Nadir gehender Scheitelkreis).
Azimuthal, *adj.* (*astr.*) Azimuthal ...., Scheitelkreis ....
Azinha, *f.* Frucht der Stein= oder grünen Eiche, *f.*
Azinhaga, *f.* Engpaß, *m.*, Bergschlucht, Waldschlucht, *f.*
Azinhago, vid. Aziago.
Azinhal, *m.* Steineichenwald, Ort, worauf Steineichen stehen, *m.*
Azinhavre, *m.* Grünspan, *m.*
Azinheira, *f.* }
Azinheiro, *m.* } Steineiche, grüne Eiche, *f.*
Azinho, *m.* }
Aziume, vid. Azedume.
Azo, *m.* Gelegenheit, *f.*, Grund, Vorwand, *m.*; Hülfsmittel, *n.*; Art, etwas zu machen, *f.*; Hülfe, Dazwischenkunft, *f.*
Azoinar, *v. a.* betäuben; Ohrenklingen verursachen; belästigen, behelligen.
Azorella, *f.* (*bot.*) Azorelle, *f.*
Azorragada, *f.* Peitschenhieb, *m.*
Azorragar, *v. a.* peitschen, geißeln.
Azorrague, *m.* Riemenpeitsche, Fuhrmannspeitsche, *f.* [geschwängert.
Azotado, a, *adj.* (*chi.*) mit Stickstoff
Azote u. **Azoe**, *m.* (*chi.*) Stickstoff, *m.*
Azothe, *m.* (*alch.*) vermeinter Urstoff der Metalle, *m.* [ungestüm.
Azougado, a, *p.* u. *adj.* unruhig,
Azougar, *v. a.* Spiegel mit Quecksilber belegen; (*fig.*) unruhig machen; — a cal, Kalk löschen; —se, *v. r.* (*fig.*) ängstlich und voll Verwirrung umher gehen.
Azougue, *m.* Quecksilber, *n.*, Merkur, *m.*; ser um —, ein Brause-
Azude, vid. Açude. [kopf sein, *m*
Azufa, *f.* (*z.*) eine Art afrikanische Hyäne, *f.*
Azul, *adj.* blau; — celeste, himmelblau; — ferrete, ganz dunkelblau; — claro, hellblau; — loio, veilchenblau.
Azul, *m.* das Blaue, *n.*, blaue Farbe, *f.*; — turqui, türkisch Blau, *n.*; — de Provença, Pastellfarbe, *f.*; — de Prussia, Berlinerblau, *n.*
Azulado, a, *adj.* bläulich.
Azulador, *m.* Arbeiter, der die Degenklingen blau anlaufen läßt, *m.*
Azular, *v. a.* blau malen, blau färben. [schen Fliesen belegt.
Azulejado, a, *adj.* mit holländi-
Azulejador, *m.* Fliesenleger; Fliesenmacher, *m.*
Azulejo, *m.* holländische Fliese, *f.*
Azumbrado, a, *adj.* etwas gekrümmt, gebeugt. [den Philippinen, *m.*
Azur, *m.* (*orn.*) Fliegenschnäpper auf
Azurracha, *f.* Art Barke, deren man sich auf dem Douro bedient, *f.*
Azygos, *adj.* (*an.*) veia —, ungepaarte Blutader, *f.*
Azymista u. **Azymita**, *m.* der ungesäuertes Brot genießt; Azymit, *m.*
Azymo, a, *adj.* ungesäuert; pães azymos, ungesäuerte Brote, wie die Hostien.

B.

Baalitas, *m. pl.* Baalsdiener, *m. pl.*
Baba, *f.* Geifer, Speichel; Schleim der Schnecken, *m.*
Babado, a, *p.* u. *adj.* geifrig, speichlich, voll Speichel, Schleim; schmutzig. [läßchen, *n.*
Babadouro, *m.* Geifertuch, Geifer-
Babanca, vid. Bobo.
Babao, *interj.* (*pop.*) weit gefehlt! fehlgeschossen! es ist darum geschehen, die Sache ist verloren!
Babão, *adj.* (*vulg.*) geifernd, vor Geifer schäumend; (*fig.*) liebetoll, verliebt.
Babao, *m.* der Schlag, das Geräusch, das zwei zusammentreffende Kugeln verursachen.
Babar, *v. a.* geifern, Geifer, Schaum auswerfen; —se, *v. r.* geifern, Geifer auswerfen; (*fig.*) stammeln, stottern; geifern; — por, für etwas leidenschaftlich eingenommen sein.
Babaréo, *m.* Geschwätz, Gewäsch, *n.*, Klatscherei, *f.* [band, *n.*
Babeira, *f.* Kinnbinde, *f.*, Sturm-
Babeiro, vid. Babadouro.
Babel (torre de), *f.* babylonische Thurm, *m.*; (*fig.*) Sprachverwirrung; Meinungsverschiedenheit, *f.* [Chaldäa), *n.*
Babilonia, *f.* Babylonien (Stadt in
Babilonico, a, *adj.* babylonisch.
Babilonio, *m.* Babylonier, *m.*
Babirrosa, *m.* (*z.*) Hornschwein, *n.*
Baboca, *m.* (*ant.*) Tölpel, Dummkopf, Pinsel, *m.*
Baboso, a, *adj.* geifernd, stammelnd, stotternd; (*fig.*) einfältig, dumm.
Babuge u. **Babugem**, *f.* vid. Baba, dünner, leichter Geifer od. Speichel; (*fig.*) die Oberfläche, *f.*
Babujar, *v. a.* mit Geifer, mit Speichel beschmutzen, begeifern.
Bacalháo, *m.* Kabeljau, Stockfisch, *m.*; —s, pl. Ueberschlag, Kragen, *m.*; Halskrause, *f.*, Bäffchen der obrigkeitlichen Personen &c., *n.*
Bacalhoeiro, *m.* Schiff, das auf den Kabeljaufang ausgeht, *n.*; Stockfischhändler, *m.*
Bacamarte, *m.* Musketonner (Art Stutzbüchse), *m.*; (*burl.*) große, alte Buch, *n.* [kraut, *n.*
Bácaro, *m.* Dürrwurz, *f.*, Zapfen-
Baccalaureato, *m.* Würde eines Baccalaureas, *f.*; Verleihung dieser Würde, *f.*
Bacchanal, *m.* Abbildung eines Bacchusfestes, *f.*; Bacchusfest, *n.*; (*fig.*) lärmende Gesellschaft, *f.*, Trinkgelage, *n.*
Bacchanalias, *f. pl.* vid. Bacchanal.
Bacchante, *f.* Bacchantin, Priesterin des Bacchus, *f.*; (*fig.*) tolles, betrunkenes, rasendes Weib, *n.*
Bacchio, *m.* der Name eines griech. u. latein. Versfußes (υ — —) *m.*
Bacchista, *m.* Säufer, Liebhaber des Weins, *m.*
Baccho, *m.* Bacchus, Gott des Weins; (*fig. poet.*) Wein, *m.*
Baccifero, a, *adj.* Beeren tragend.
Bacciforme, *adj.* (*bot.*) beerenförmig.
Baceira, *f.* (*pop.*) Milzverstopfung, *f.*
Baceiro, a, *adj.* was zur Milz gehört.
Bacellada, *f.* Ort, welcher mit jungen Weinstöcken bepflanzt ist, *m.*
Bacelleiro, *m.* Weinpflanzer, Weinzüchter, *m.* [Setzling, *m.*
Bacello, *m.* junge Rebe, *f.*; Wein-
Bacha, *m.* Bascha, Pascha, *m.*
Bacharel, *m.* Baccalaureus, *m.*; (*fig.*) Schwätzer, *m.* [kung, *f.*
Bacharelada, *f.* vorwitzige Bemer-
Bacharelar, *v. n.* in's Gelag hineinschwatzen.
Bache, Palme auf Guiana, *f.*
Bacia, *f.* Becken, *n.*; (*an.*) Becken (im Unterleibe), *n.* [geschirr voll.
Baciada, *f.* ein Waschbecken, Nacht-
Bacilaria, *f.* (*h. n.*) Stabthierchen, *n.*
Bacinete, *m.* Pickelhaube, *f.*, Helm, *m.*
Bacinica, *f.* vid. Baciazinha, *f.*
Bacio, *m.* Nachtgeschirr, *n.*, Nachttopf, *m.*, Nachtbecken, *n.*
Bacora, *f.* junges Sauschwein, *n.*
Bacorejar, *v. n.* (*burl.*) ahnen, vor-

herſehen, vorherempfinden.

Bacorinhar, vid. Bacorejar u. Palpitar. [liche Schwein.

Bacoro, *m.* das einjährige, männ=

Bacorote, *m.* kleines Schwein, die Mitte zwiſchen dem Milchſchwein u. dem einjährigen Schwein haltend, *n.*

Baço, **a**, *adj.* braun, kaſtanienbraun; ſchwarzbraun; trübe, matt;

Baço, *m.* Milz, *f.* [erloſchen.

Baculo, *m.* Stock, Stab, *m.*; (*fig.*) Stütze, *f.*; — pastoral, Krummſtab, Biſchofsſtab, *m.*

Baculometria, *f.* die Kunſt, mit Stäben Höhen oder Weiten zu meſſen, *f.*

Badajo, *m.* vid. Badalo, *m.* (*fig. pop.*) langweiliger Schwätzer, *m.*, Plappermaul, *n.*

Badal, *m.* (*cir.*) Mundſperrer, Mundſpiegel, Spiegel, *m.*; Speculum oris, *n.*

Badalada, *f.* Schlag mit dem Glokkenſchlägel, *m.*; (*fig.*) albernes Geſchwätz, Gewäſche, *n.*

Badalar, *v. a.* mit dem Glockenſchlägel nur auf einer Seite anſchlagen; (*pop.*) plappern, dummes Zeug, in den Tag hinein ſchwatzen.

Badaleira, *f.* großer Ring, an welchem der Glockenſchlägel in der Glocke hängt, *m.*

Badalejar, *v. n.* vid. Badalar; (*fig. burl.*) — com frio, frieren, daß die Zähne klappern, vor Kälte beben.

Badalo, *m.* Glockenſchlägel, Glockenklöppel, Glockenſchwengel, Klöppel, *m.*

Badameco, *m.* Schülermappe, *f.*; (*fig.*) Haſenfuß, Laffe, Windbeutel, Geck, *m.*

Badana, *f.* altes u. magres Schaf; (*fig*) ſehr magres Fleiſch; braunes Schafleder, *n.*

Badejo, *m.* Stockfiſch, *m.*

Baderna, *f.* (*mar.*) Serwing, *f.*

Badiana, *f.* Sternanis, *m.*

Badinghiz, *m.* perſiſcher Safran, *n.*

Badukka, *f.* eine Art indiſcher Capernſtrauch, *m.*

Badulaque, *m.* Frikaſſee von Kalbs= oder Lammlunge, *m.*; gehackte Leber ꝛc. *f.*; (*fig.*) Lappalie, Bagatelle, *f.*

Baé oder **Bahé** (indiſches Wort), chriſtliche Frau eines Indiers, *f.*

Baeta oder **Baieta**, *f.* Art grobes, wollenes Zeug, *n.*

Baetão, *m.* Flaus od. Flauſch (Art grobes Wollzeug), *m.* [nell, *m.*

Baetilha, *f. dim.* v. Baeta, Fla=

Bafagem, *f.* Geſäuſel, *n.*

Bafari, vid. Bahari.

Bafejador, *m.* einer, der anreizt, einbläſt, aufregt, aufhetzt.

Bafejar, *v. a.* hauchen, blaſen; wehen; anblaſen, anhauchen; (*fig.*) anregen, ermuthigen; *v. n.* duften, ausduften.

Bafejo, vid. Bafo.

Bafio, *m.* ſchimmelige Geſchmack oder Geruch, *m.*; ter —, ſchimmelig, modrig riechen.

Bafo, *m.* Hauch, Athem; Dunſt, *m.*; Ausdünſtung, *f.*; leichte Briſe, *f.*, ſanfter Wind, *m.*; (*fig.*) Schutz, *m.*, Begünſtigung, *f.*; — ruim; übelriechender Athem, *m.*; — do vento, Geſäuſel, *n.*; ao — da mãi, am Mutterbuſen.

Baforada, *f.* Hauch, Athem, der einen gewiſſen, beſonders unangenehmen Geruch hat, *m.*, Ausdünſtung, *f.*, Dunſt, *m.*

Bafordar, *v. a.* mit dem bafardo (vid. dieſes Wort) werfen.

Bafordo, *m.* Art kurzer Lanze, *f.* oder Wurfſpieß, *m.*

Baforeira, *adj. f.* figueira —, wilder Feigenbaum, deſſen Früchte niemals reifen, *m.* [tropfen, *m.*

Baga, *f.* Beere, *f.*; (*fig.*) Schweiß=

Bagaceira, *f.* Ort, wohin man den Satz von ausgepreßten Früchten wirft, *m.*

Bagaceiro, *m.* einer der Früchte auspreßt; boi —, ein Ochſe, der gern den Abfall von ausgepreßten Früchten ꝛc. frißt, *m.*

Bagaço, *m.* Bodenſatz, Abfall, *m.*, Treſter, Träber, *pl.* von ausgepreßten Früchten (als Weintrauben, Oliven, Zuckerrohr ꝛc.)

Bagageiro, *m.* Aufſeher über das Reiſegepäck, Führer von Bagagepferden, oder Saumthieren, *m.*

Bagagem, *f.* Bagage, Reiſegeräth, Gepäck, *n.*; Bagage=, Packpferd, *n.*

Baganha, *f.* Hanfknoten, Flachsknoten, *m.*, Leinſamenkapſel, *f.*

Bagasseiro, *m.* (*bot.*) Bagaſſebaum, *m.*

Bagatella, *f.* Kleinigkeit, Lapperei, unnütze, geringfügige Sache, *f.*

Bagatelleiro, *m.* Kleinigkeitskrämer, *m.*

Bagaxa, *m.* Knabenſchänder; Hurenbock; Schandknabe, *m.*; — *f.* liederliche, geile Frauenzimmer, *n.*, Hure, *f.*

Bage u. **Bagem**, vid. Vagem.

Bago, *m.* Traubenkern, *m.*; Beere an der Weintraube, *f.*; kleiner Kern, *m.*; Körnchen, *n.*; — de chumbo, Hagelkorn, Schrotkorn; — de Bispo, vid. Baculo pastoral. [bildet.

Bagoado, **a**, *adj.* beerenartig ge=

Bagre, *m.* (*icht.*) Wels, *m.*; — electrico, Zitterwels, *m.*

Bagulhado, } **a**, *adj.* kernig, körnerreich.
Bagulhendo, }

Bagulho, *m.* Traubenkern, Weinkern, *m.* [etwa 300 Pfund, *n.*

Bahar, *m.* aſiatiſches Gewicht von

Bahari, *m.* u. *adj.* (falcão —), (*orn.*) Gabelſchwanz (Art Falke), *m.*

Bahia, *f.* Bai, Bucht, *f.*, Meerbuſen, *m.*; Rhede, *f.*

Bahú, *m.* Koffer, *m.*, Truhe, *f.*

Bahuleiro, *m.* Koffermacher, *m.*

Baia, Stallbaum, Standbaum, *m.*

Baila u. **Bailha**, *f.* vid. Baile, Dansa; (*fig.*) vir, tazer á —, Jemand oder etwas auf's Tapet bringen. [zerin; Tänzerin, *f.*

Bailadera, *f.* Bayadere, indiſche Tän=

Bailador, *m.* Tänzer, *m.*

Bailão, vid. Bailador.

Bailar, *v. n.* u. *a.* tanzen.

Bailarim, vid. Bailarino, Danzarino. [*m.*

Bailarino, *m.* Tänzer, Ballettänzer,

Baile, *m.* Tanz, Ball, *m.*; Ballet, *n.*, Schautanz, *m.*

Baileo, *m.* Gerüſt, *n.*; offene Gallerie, *f.*; Stückgerüſt an einem Krane, *n.*; (*mar.*) Laufplanken, *f. pl.*

Bailia, *f.* Diſtrikt, *m.*, Gerichtsbarkeit des Balei oder Amtmannes, *f.*, Amt, *n.*

Bailiado, *m.* Balei, Würde des Balei, *f.*; Würde des Amtmannes, Amtmannſchaft, *f.*

Bailio, *m.* Balei, erſter Comthur im Maltheſerritterorden, *m*; Amtmann, *m.*

Bainha, *f.* Scheide, *f.*; Futteral, *n.*; Saum, *m.*; — dos legumes, die Hülſe, *f.*; não caber nas — s, vor Eigendünkel berſten, ſich auf ſeine Talente zu viel einbilden; não cortar as — s, von beſchränktem Geiſte ſein. [teralmacher, *m.*

Bainheiro, *m.* Scheidenmacher, Fut=

Baio, **a**, *adj.* braun, braunroth; — escuro, dunkelbraun (nur von Pferden).

Baioneta, *f.* Bayonnett, *n.*; calar —, (*grr.*) fällt's Bayonnett; — **cala-**

da, mit gefälltem Bayonnett.

Baionetada, *f.* Bayonnettstich, *m.*

Bairão od. **Bairam**, *m.* Beiramsfest der Türken, *n.*

Bairrista, *m.* Einwohner eines und desselben Stadtviertels, *m.*

Bairro, *m.* Stadtviertel, *n.*

Baiuca, *f.* Kneipe, *f.*, gemeine Wirthshaus, *n.*; Garküche, *f.*

Baiuqueiro, *m.* Kneipenwirth, Schenkwirth; Garkoch, *m.*

Baixa, *f.* das Fallen, Sinken des Preises von Lebensmitteln; Abschied, *m.*, Entlassung der Soldaten, *f.*

Baixa-mar, *m.* niedriger Wasserstand in der See, *m.*, Ebbe, *f.*

Baixamente, *adv.* auf eine gemeine, niedrige Art; demüthig.

Baixão, *aug.* v Baixo; Basson, *m.*, Fagott, *n.*

Baixar, *v. a.* herab-, herunternehmen; hinabsteigen an; senken, neigen; herablassen (vom Preise); entwerthen, den Werth verringern; (*fig.*) demüthigen, unterdrücken, erniedrigen; — *v. n.* hinabsteigen, herunterkommen; fallen, niedrig werden (vom Gewässer); abnehmen, fallen, sinken; —se, sich bücken; sich beugen, sich neigen; sich erniedrigen.

Baixel, *m.* eine Art großes Schiff, Seeschiff, *n.*

Baixella, *f.* Tischgeschirr, Tafelgeschirr; Silbergeschirr, *n.*

Baixete, *m. dim.* von Baixo; (*mus.*) tiefe Tenor, tiefe Tenorist, Bariton, *m.*

Baixeza, *f.* Niedrigkeit, Niederträchtigkeit, *f.*; (*fig.*) niedriger tiefer Ort od. Stelle, Untiefe, *f.*; — do animo, Feigheit, Kleinmüthigkeit, *f.*; — do nascimento, niedrige Abkunft, *f.*

Baixia, vid. Baixa-mar, Vasante; *it.* baixio.

Baixio, *m.* (*mar.*) Untiefe, Sandbank, Syrte, die von Wasser bedeckte Klippe, *f.*

Baixo, a, *adj.* niedrig; der, die untere; seicht, nicht tief; gering, geringhaltig; gemein, niederträchtig; schlecht; leise, sachte; tief; klein; platt, gemein, niedrig (vom Styl); ouro —, geringhaltiges Gold; — relevo, die halb erhabene Bildhauerarbeit, *f.*

Baixo, *adv.* leise; unten, darunter; vid. Abaixo, Debaixo; por — de mão, unter der Hand, heimlich, versteckt.

Baixo, *m.* Untere, *n.*, Untertheil, *m.*; (*mus.*) Baß, *m.*, Baßstimme, *f.*; Flachland, *n.*, niedrige Lage, Niederung; Tiefe; Untiefe, *f.*; —s, *pl.* Unterkleider der Frauen; *n. pl.* os — s d'uma casa, Erdgeschoß, unterste Stockwerk eines Hauses, *n.*

Baixote, *adj. m.* untersetzt, etwas kurz, kurz und gedrungen (vom Körperwuchs eines Menschen).

Baixura, *f.* tiefe, niedrige Ort, *m.*, od. Stelle, *f.*; Tiefe, Niederung, *f.*

Bajar u. **Bajear**, *v. a.* (*agr.*) Hülsen, Schoten treiben.

Bajongice, *f.* Dummheit, *f.*

Bajougo, vid. Tolerão, Boboso, Estupido.

Bajú, *m.* Art kurzes bis an die Knie reichendes Oberkleid der Frauen, *n.*

Bajulação, *f.* Speichelleckerei, Kriecherei, Fuchsschwänzerei, *f.*

Bajulador, *m.* Speichellecker, Fuchsschwänzer, *m.*

Bajular, *v. a.* speichellecken, fuchsschwänzen.

Bajulo, vid. Mariola.

Bakka, *m.* (*bot.*) indischer Hanf, *m.*

Bala, *f.* Kugel, *f.*; Ballen, Waarenballen, Ballen, *m.*; (*typ.*) od. *pl.* balas, Druckerballen, *m.*; — encadeada, (*art.*) Stangenkugel, Kettenkugel; — roxa od. vermelha, glühende Kugel; como uma —, wie ein Blitz, sehr geschwind.

Balaço, vid. Balazio.

Balada, vid. Balata.

Balaio, *m.* ein hoher, runder Weidenkorb, *m.*

Balança, *f.* Wage, *f.*; (*astr.*) Wage, (Zeichen im Thierkreise), *f.*; (*com.*) Bilanz, *f.*; (*fig.*) vergleichendes Urtheil, *n.*; Ungewißheit, Unentschlossenheit, *f.*, Schwanken, *n.*

Balançar, *v. a.* wägen; schaukeln; (*fig.*) erwägen, das Für und Gegen einer Sache untersuchen; —se, sich schaukeln, schwänken; (*fig.*) schwanken, anstehen etwas zu thun.

Balancé, *m.* Schwebeschritt, gleichschwebende Tanzschritt, *m.*

Balançear, *v. a.* vid. Balançar, *v. n.* schwanken, wiegen; (*fig.*) schwanken, unentschlossen sein.

Balancim, *m.* Unruhe in Uhrwerken; Balancirstange, *f.*

Balanco, *m.* Lolch, Schwindelhafer, *m.*

Balanço, *m.* Schwanken, Schaukeln, Wiegen, *n.*; Schaukel, *f.*; schwankende Bewegung der Schiffe, *f.*; Bilanz, Handelsbalance, *f.*; (*fig.*) Zweifel, *m.*, Bedenklichkeit, *f.*

Balandra, *f.* Flußschiff, *n.*, Binnenländer, *m.*

Balandráo, *m.* Gallamantel (bei den Mauren), *m.*; Kleidung der barmherzigen Brüder, *f.*

Balanita, *f.* Balanit, *m.*, versteinerte Seemuschel, *f.*

Balar, *v. n.* blöken; andar balando por alguma cousa, (*fig.*) etwas heftig wünschen, nach etwas seufzen.

Balata, *f.* Ballade, *f.*

Balatas, *m.* (*bot.*) Kurataribaum, Breiapfelbaum, *m.*

Balato, *m.* Geblöke, *n.*

Balaustia, *f.* u. **Balaustios**, *m. pl.* die Früchte oder Blüthen des wilden Granatenbaums, *f. pl.*

Balaustrada, *f.* durchbrochene Geländer, Dockengeländer, *n.*

Balaustrar, *v. a.* mit einem Dockengeländer versehen.

Balaustre, *m.* (*arch.*) Geländerdocke, kleine, zierliche Säule; jede einer Geländerdocke ähnliche Arbeit, *f.*; der äußerste Umfang der Schnecke am jonischen Kapital; Leuchterdocke, Sesseldocke, *f.*

Balax, *m.* Rubinballaß, *m.*

Balazio, *m.* Kugelschuß, *m.*; Kugelwunde, *f.*; (*fig.*) Donnerschlag aus heiterer Luft; plötzlicher Schaden, *m.*; unverschämte Brief, *m.*

Balbo, a, *adj.* vid. Balbuciante.

Balborda, vid. Balburdia.

Balbuciação, *f.* Stammeln, Stottern, *n.*

Balbuciar, *v. a.* herstammeln, herausstottern; (*fig.*) verwirrt (in's Gelag hinein) reden; *v. n.* stammeln, stottern.

Balbucie / **Balbuciencia**; *f.* Stammeln, Stottern; (*fig.*) Gewäsch, Gerede in's Gelag hinein, *n.*

Balburdia, *f.* Verwirrung, Unordnung, *f.*; Geschrei, Getöse, Getümmel, *n.*; Lärm, *m.*, Klopffechterei, *f.*

Balcão, *m.* Altan, Söller, Balkon, *m.*; — de loja, Aushang vor Kaufläden, *m.*

Balda, *f.* Schwäche, schwache Seite, *f.*, angenommene Fehler; *m.*; (*j.*) Renonce, mangelnde Farbe im Kartenspiel, *f.*

Baldadamente, *adv.* unnütz, vergebens.

Baldado, o, *p.* u. *adj.* unnütz, vergeblich, umsonst, was zu nichts dient; getäuscht, vereitelt; gelähmt, lahm.

Baldão, *m.* Vorwurf, *m.*, ungerechte Beschuldigung, *f.*; Schimpf, *m.*, Beschimpfung, Schmähung, *f.*
Baldaquim, *m.* Thronhimmel, Traghimmel, Altarhimmel, Baldachin, *m.*
Baldar, *v. a.* vereiteln; unnütz machen; wegwerfen, verschleudern; verhindern, hemmen; lähmen, lahm machen, verstümmeln; — a esperança d'alguem, Jemandes Hoffnung täuschen, vereiteln; —se, (*j.*) schlechte Karten (im Spiel) wegwerfen, um in einer Farbe Renonce zu haben.
Balde, *m.* Eimer, *m.*; hölzerne od. eiserne Schaufel, Schippe, *f.*
Balde (de od. **em)** *adv.* umsonst, vergeblich.
Baldeação, *f.* Umfüllung, *f.*, Umfüllen, Umgießen; Umladen (das Ausladen von einem Schiffe in ein anderes); (*mar.*) Abspülen des Schiffes, *n.*
Baldear, *v. a.* umfüllen, umgießen; (*mar.*) das Schiff abspülen; —se, *v. r.* sich werfen, sich stürzen (in, auf etwas).
Baldio, **a**, *adj.* brach, unbebaut (Land); eitel, ohne Grund, ohne Zweck; terras baldias, Brachländereien, *f. pl.*
Baldio, *m.* Brachland, das zur Gemeindeweide benutzt wird, *n.*
Baldo, **a**, *adj.* vid. Falto; — a um naipe, (*j.*) Renonce habend (im Kartenspiel); estar — ao naipe, (*fig.*) keinen rothen Heller haben.
Baldoar, *v. a.* beschimpfen, beleidigen, schmähen.
Baldreu, *m.* weißgares Hammelfell, Handschuhleder; aparas de —, Leimleder, *n.*
Baldroca, *f.* Schachertausch, Schacher, *m.*
Baldrocar, *v. a.* schachern, mit alten Möbeln, alten Kleidungsstücken schachern, oder sie eintauschen.
Balêa od. **Baleia**, *f.* Wallfisch, *m.*
Balearico, a, od. **Baleario, a,** *adj.* zu den Balearischen Inseln gehörend.
Baleato, *m. dim.* von Balêa, junger Wallfisch, *m.*
Baleeiro, *adj.* u. *m.* navio —, Wallfischfahrer, Grönlandsfahrer; Wallfischfischer, Wallfischfänger, *m.*
Balela, *f.* (*fam.*) grundloses und zuweilen zum Spaß ausgesprengtes Gerücht, *n.*
Balesteiro, vid. Besteiro; (*mar.*) vid. Baileo.
Balestilha, *f.* (*mar.*) Jakobsstab, *m.*, Höhenmesser (Seemanns-Instrument); (*alv.*) Schnäpper, *m.*, Laßeisen für die Pferde, *n.*
Balgonera, *f.* (*orn.*) amerikanische Baumhacker, *m.*
Bali, *m.* Gelehrtensprache bei den Chinesen; (*h. n.*) Faltenschlange, *f.*
Balido, *m.* Geblök, *n.*
Balista, *f.* eine Kriegs- od. Wurfmaschine, große Steinschleuder, *f.*
Balistica, *f.* Schleuderkunst, Kunst, den Flug geworfener Körper, namentlich der Bomben, zu berechnen, *f.*
Baliza, *f.* (*mar.*) Bake, *f.*, Warnungszeichen auf Flüssen ꝛc., *n.*; Grenzstein, Markstein; Wegweiser, *m.*; Grenze, Mark, *f.*; (*grr.*) Vorgreifer, Flügelmann, *m.*; —s, *pl.* (*fig.*) Regeln, Vorschriften, Verhaltungsregeln, *f. pl.*
Balizador, *m.* Strandvogt, Bakenmeister, Bakensetzer; Marksteinsetzer, *m.*
Balizar, *v. a.* mit Baken oder Steinen die Grenzen bezeichnen; die Höhe des Wassers ausmessen; Wege abstecken; (*fig.*) die Größe, das Maß bestimmen; schätzen, abschätzen.
Ballão, *m.* Windball, Blasenball, Ballon, *m.*
Ballestar u. **Ballestear**, *v. n.* mit der Armbrust schießen.
Ballistica etc., vid. Balistica etc.
Balo, vid. Balido.
Balofo, **a**, *adj.* aufgeblasen, aufgeschwollen, aufgedunsen, aufgebläht, wulstig; schwammig.
Balona, *f.* herabhängende Hemdkragen, Mannskragen, *m.*
Balote, *m.* Ballen, große Pack, *m.*
Balouçador, **a**, *adj.* werfend, hochtrabend, harttrabend (von Pferden). (Es ist auch Substantiv.)
Balouçar etc., vid. Balançar etc.
Balouço, *m.* Schaukelbrett, *n.*, Schaukel, *f.*
Balroa, vid- Abalroa.
Balsa, *f.* Hecke, Dornenhecke, *f.*; Zaun, *m.*; Gebüsch, *n.*, buschiger Wald, *m.*; Strohgeflecht, *n.*, Strohumhüllung, *f.*, Strohgebinde (um Glas, Bouteillen), *n.*; Kufe, *f.* Bottich, *m.*, Bütte, *f.*; Satz von ausgepreßten Trauben, *m.*; altes Banner der Tempelritter, *n.*; Art Floß, *n.*; Kahn von Baumrinde der Neger und Wilden, *m.*; lenha de —, Floßholz, *n.*; — de fogo, Brander, *m.*, Brandschiff, *n.*
Balsamico, **a**, *adj.* balsamisch.
Balsamina, *f.* / **Balsaminho**, *m.* (*bot.*) vid. Melindre.
Balsamita, *f.* (*bot.*) Balsammünze, *f.*; Waid, *m.*; — bastarda, orientalische Wucherblume, *f.*
Balsamo, *m.* Balsam, *m.*, Heilsalbe, *f.*; he um —, es ist ein Göttertrank (man sagt es von Weinen, Liqueuren, die einen schönen Geruch haben).
Balsana, *f.* weiße Zeichnung an Pferdefüßen, *f.*; Saum unten an Mönchskleidern, *m.*
Balsão, *m.* alte große Banner der Tempelritter, *n.*
Balseira, *f.* dichtes Gebüsch, *n.*
Balseiro, *m.* dichtes Gebüsch, Gestrüpp, *n.*; Mostkufe, *f.*, Mostbottich, *m.*; schlammige Ort, Sumpf, *m.*, Pfütze, *f.*; Flößner (brasilianisches Wort), *m.*
Balseiro, **a**, *adj.* voll Buschwerk, voll Dornengestrüpp, buschig; cão —, Hund, der das Dornengestrüpp absucht, *m.*
Balso, *m.* (*mar.*) Tau, getheertes Tau, *n.*
Baltar, *adj.* cepa —, (*agr.*) unfruchtbare Weinrebe, welche die übrigen verdirbt, *f.*
Balteo, *m.* Wehrgehänge, Degengehenk, *n.*
Baltico, *m.* (*geo.*) baltische Meer, *n.*, Ostsee, *f.*
Baluarte, *m.* Bollwerk, *n.*, Wall, *m.*; (*fig.*) Vormauer, Schutzwehr, *f.*
Baluma u. **Balumba**, *f.* (*mar.*) Fallseil, dünnes Seil, das durch eine Rolle am äußersten Ende der s. g. lateinischen Segel läuft, *n.*
Bambaleante, *adj.* schaukelnd.
Bambalear, *v. n.* u. —se, *v. r.* hin- und herschwanken, sich schaukeln; (*fig.*) wanken, schwanken.
Bambalhão, — **lhona**, *adj.* sehr schlaff, kraftlos, schwach.
Bambinellas, *f. pl.* Garnitur, *f.*, Fransenbesatz der Gardinen an Fenstern, *m.*
Bambo, **a**, *adj.* schlaff, kraftlos.
Bambolina, *f.* ein Stück bemalter Leinwand, welches den obern Theil einer Theaterdecoration schließt, *n.*
Bambolins, *m. pl.* Verbrämung, *f.*, Besatz, *m.*, Fransen an Kleidern ꝛc. *f. pl.*
Bambú, *m.* Bambusrohr, *n.*
Bambual, *m.* Bambuswald, *m.*
Bambulas, *f. pl.* Becken bei der Ne-

germusik, *n. pl.* [platz, *m.*
Bamburral, *m.* Weide, *f.*, Weide=
Banana, *f.* Banana, Paradiesfeige, *f.*; (*fig.*) he uma —, er ist ein Schwächling, Weichling.
Bananeira, *f.* Bananenbaum, Pisang, Paradiesfeigenbaum, *m.*
Bananivoro, *m.* (*orn.*) Pisangvogel, *m.* [verächtliche Mensch, *m.*
Bananzola, *m.* (*burl.*) Schwächling,
Banca, *f.* Bank, Wechselbank, *f.*; Schreibtisch, *m.*, Pult, *n.*; Tisch, *m.*; jogo da —, Pharaospiel, *n.*, Spielbank, *f.*
Bancada, *f.* eine Reihe Bänke, *f.*; uma — de gente, eine Bank voll Leute, *f. pl.* [pich, *m.*
Bancal, *m.* Tischteppich, Bankteppich
Bancaria, *f.* Agentschaft der Bankiers des päpstlichen Hofes, *f.*
Bancario, a, *adj.* die Bank betreffend. [lungseinstellung, *f.*
Bancarrota, *f.* Bankerott, *m.*, Zahlungseinstellung
Banco, *m.* Bank; Bank (Geld=, Handelsbank); Galeerenbank, *f.*; Werktisch, Werkstuhl, *m.*, Werkbrett, *n.*, Werkbank der Tischler, Schlosser rc., *f.*; levantar o —, mit dem Gelde Anderer sich aus dem Staube machen; razão de pé de —, dummes Urtheil, *n.*, unglaublicher, nichts beweisender Grund, *m.*
Banda, *f.* Seite, *f.*, Ufer, *n.*, Küste; Binde; Bandage; Schärpe; Schiffsseite; Partei, *f.*, Anhang, *m.*; Haufen Leute, *m.*, Bande, *f.*; (*bras.*) verticaler Streif in den Wappen, *m.*; Schwarm, *m.*; de — a —, durch u. durch; ter-se á banda, hartnäckig an seinen Meinungen kleben; dar á banda, das Schiff umlegen.
Bandada, *f.* Haufen, *m.*, Schaar, *f.*, Trupp, *m.*; — de aves, Schwarm Vögel.
Bandado, a, *adj.* gestreift, buntgestreift; der die Schärpe trägt.
Bandalho, *m.* Geck, Hansnarr, Hasenfuß, *m.*
Bandar, *v. a.* (*bras.*) mit Balken, horizontalen od. verticalen Streifen versehen; ein Kleid mit Streifen oder Litzen besetzen.
Bandarra, *m.* (*burl.*) großer Faullenzer, Bärenhäuter, *m.*
Bandarrear, vid. Vadear.
Bandarrice, *f.* (*burl.*) Faullenzerei, Bärenhäuterei, *f.*
Bandear, *v. a.* unter seine Fahne versammeln, zu seiner Partei herüberziehen; aufwiegeln, sich Parteigänger verschaffen.
Bandear, *v. a.* u. *n.* Ränke schmieden, die Parteien gegen einander aufhetzen; alle Augenblicke seine Meinungen verändern; —se, *v. r.* sich verbinden, sich zu einer Partei, zu einer Bande vereinigen.
Bandeira, *f.* Fahne, *f.*, Banner, *n.*; Flagge, *f.*; — de candieiro, Licht=, Lampenschirm, *m.*; levantar —, (*fig.*) sich an die Spitze einer Partei, einer Meinung stellen; a od. ás bandeiras despregadas, (*fig.*) ganz offen und frei; — de janella, obere Fensterfach, *n.*; — do milho, Maiskolben, *m.*
Bandeirinha, *f. dim.* v. Bandeira, Wimpel, *f.*; (*fig.*) Wetterhahn, *m.*, Wetterfahne, *f.*
Bandeiro, a, *adj.* parteisüchtig, einer Partei anhängend, aufrührisch; unbeständig, wetterwendisch, launisch.
Bandeirola, *f.* Fähnlein, *n.*
Bandeja, *f.* Kaffeebrett, Theebrett, *n.*, Präsentirteller, *m.*; eine Art Schwinge, *f.*, od. Wedel, *m.* (zum Reinigen des Korns); (*mar.*) Napf für die Matrosen, *m.*, Schiffsbak, *f.*
Bandejar, *v. a.* mit der Schwinge od. dem Wedel reinigen (das Korn).
Bandel, *m.* (asiat. Wort) geschlossenes Stadtquartier für die Fremden, *n.*
Bandido, *m.* Bandit, Straßenräuber, *m.*; vid. Bandoleiro.
Bando, *m.* öffentliche Bekanntmachung eines Edicts, Gesetzes, einer Verordnung; Partei, Faction, Bande, *f.*; — de perdizes, Kette Rebhühner, *f.*
Bandola, *f.* Patrontaschenbandelier, *n.*; —s, *pl.* Nothsegel, *n. pl.*
Bandoleira, *f.* Bandelier, *n.*, Karabinerriemen, *m.*
Bandoleiro, *m.* Straßenräuber, Bandit, Buschklepper, Gebirgsräuber; Schelm, Betrüger; Mädchenjäger, *m.*
Bandolim, *m.* Mandoline (Zither), *f.*
Bandulho, *m.* (*burl.*) Wanst, Schmeerbauch, *m.* Eingeweide, *n.*, Kaldaunen, *f. pl.*; (*typ.*) Ahle, *f.*
Bandurra, *f.* Mandore, große Laute, *f.*
Bandurrilha, Bandurrinha, *f. dim.* von Bandurra, (*burl.*) Mandorenspieler; lächerlicher Mensch, *m.*
Banha, *f.* Thierfett; Schweineschmalz *n.*; — para cabello, Pomade, *f.*
Banhar, *v. a.* baden, in Wasser tauchen; bespülen (vom Meere rc.); überziehen, glasiren (besonders vom Zuckerwerk); (*pint.*) eine durchsichtige, glänzendere Farbe auf eine andere auftragen; —se, *v. r.* sich baden; (*fig.*) schwimmen
Banheira, *f.* Badewanne, *f.* [in...
Banheiro, m. Bademeister; Eigenthümer einer Badeanstalt, *m.*
Banhista, *m.* Badegast, *m.*
Banho, *m.* Bad, Baden, *n.*; Bad, *n.*, Badeort, *m.*; Badewasser, *n.* (in dieser Bedeutung steht es gewöhnlich im Plural); Bagno, *m.*; (*pint.*) das Auftragen einer durchsichtigen, glänzenderen Farbe auf eine andere; (*chi.*) flüssige Materie, worein etwas gestellt wird, *f.*; — maria od. de maria, Marienbad, heißes Wasserbad, *m.*; — de casamento, Aufgebot zur Trauung, *m.*
Banir, *v, a.* verbannen, aus dem Lande verweisen; —se, *v. r.* — do mundo, sich von der Welt zurückziehen.
Banivel, *adj.* der verbannt werden kann; verbannenswerth. [*m.*
Banqueiro, *m.* Bankier; Wechsler,
Banqueta, *f.* Schemel, Stuhl ohne Lehne, *m.*; Bank (erhabene Tritt hinter der Brustwehr), *f.*; Brustmauer am Fenster, Fensterlehne, *f.*
Banquetaço, *m. augm.* v. Banquete, schwelgerische Gastmahl, große Gelage, *n.*
Banquete, *m.* Gastmahl, Bankett, *n.*, Festgelage, *f.*; o sagrado —, das heilige Abendmahl.
Banqueteador, *m.* einer, der Bankete, Gastmähler giebt.
Banquetear, *v. v.* große Gastmähler geben; —se, *v. r.* an großen Gastmählern Theil nehmen; schmausen, prassen. [bank, *f.*
Banquinho, *m* Fußschemel, *m.*, Fuß=
Banza, (*burl,*) vid. Viola.
Banzar, *v. n.* (*fam.*) wüthend werden, verzweifeln; von seinem Erstaunen nicht zurückkommen.
Banzeiro, a, *adj.* (*mar.*) etwas bewegt (das Meer); schwach u. veränderlich (vom Winde); jogo —, unentschiedenes Spiel.
Banzos, *m. pl.* — d'escada (de mão), Leiterpfosten, *m. pl.*; — de serra, Holzbeschläge, Hand=

griffe an einer Säge, *m.pl.*; — de bastidor od. bordador, die beiden Seitenhölzer am Stickrahmen, *n. pl.*
Baobab, *m.* (*bot.*) Affenbrotbaum, *m.*
Baoneza, *adj. f.* maçã—, Art säuerlicher Apfel, *m.* [Tauf...
Baptismal, *adj.* zur Taufe gehörig;
Baptismo, *m.* Taufe, *f.*; certidão do —, Taufschein, *m.*
Baptisterio, *m.* Taufcapelle, *f.*, Ort des Taufsteins, *m.*
Baptizado, *m.* Taufhandlung, *f.*; Tauffest, *n.*, Kindtaufe, *f.*
Baptizante, *adj.* taufend; *m.* Täufer, *m.*
Baptizar, taufen; (*fig.*) umtaufen; (*fam.*) — o vinho, den Wein taufen, ihn mit Wasser vermischen; (*mar.*) benetzen, besprengen.
Baque, *m.* Krachen, Gekrach, Geräusch, *n.* (*fig.*) Fall, Sturz (vom Glücke 2c.), *m.*, Unglück, *n.*
Baquear, *v. a.* hinunterwerfen, einreißen, über den Haufen werfen; *v. n.* u. —se, *v. r.* einstürzen, mit Gekrach zur Erde fallen; sich vor Jemandem zur Erde werfen, ihm zu Füßen fallen. [*m.*
Baqueta, *f.* Schlägel, Trommelstock,
Baraça, *f.* Rockenbrief, *m.*, Rockenband, Rockenblatt, *n.*
Baracha, *f.* Salzgrube, *f.*, Salzkessel (in den Salinen), *m.*
Baraço, *m.* Strang, Strick, *m.*, Schnur zum Erdrosseln, *f.*; Schnürband, *n.*; Schlinge, *f.*
Barafunda, *f.* lärmende Gesellschaft, *f.*, Wirrwarr, Tumult, Auflauf, *m.*, Gedränge, *n.*
Barafustar, *v. n.* sich empor schwingen, sich nach oben, in die Höhe heben; zappeln, sich sträuben.
Baralha, *f.* (*j.*) Talon, Stock (Spielkarten); Wortwechsel, *m.*, Gezänk, *n.*; pôr od. metter alguem na —, Jemanden zwingen, sein Vorhaben aufzugeben.
Baralhador, *m.* Kartenmischer, *m.*; (*fig.*) Zänker, Ruhestörer, *m.*
Baralhar, *v. a.* die Spielkarten mischen; zusammenwerfen, untereinandermischen, vermengen; (*fig.*) die Ruhe, den Frieden stören, in Verwirrung, in Wirrwarr bringen.
Baralho, *m.* ein Spiel Karten, *n.*
Barama od. **Baramaz,** *m.* eine Sache, welche hin u. her baumelt od. hängt, *f.*

Barão, *m.* Baron, Freiherr, *m.* [*m.*
Barata, *f.* (*ins.*) Kackerlack (Insekt),
Barata, *f.* (*ant.*) Tauschhandel; Verkauf, *m.*
Baratamente, *adv.* wohlfeil.
Baratar, *v. a.* tauschen, umtauschen; im Tauschhandel betrügen; eine Sache verkaufen, verschleudern; — se, *v. r.* sich wegwerfen, sich gemein machen.
Barataria, *f.* Betrug im Handel, *m.*; (*mar.*) Unterschleif, *m.*, Betrügerei mit Waaren seitens des Schiffskapitäns, *f.*; Tausch, Tauschhandel, *m.*
Baratear, *v. a.* bei'm Kaufen handeln, dingen; wohlfeil verkaufen; *v. n.* den Preis herabsetzen, Rabatt geben.
Barateiro, a, *adj.* wohlfeil verkaufend; (*fig.*) freigiebig.
Barateza, *f.* Wohlfeilheit, *f.*, geringe Preis, *m.*
Barathro, *m.* tiefer Schlund, Abgrund, *m.*, Kluft, *f.*; (*poet.*) Unterwelt, Hölle, *f.*
Barato, a, *adj.* wohlfeil.
Barato, *m.* Kartengeld, Spielgeld, *n.*; o — sai caro, man hat niemals guten Absatz mit schlechter
Barato, *adv.* wohlfeil. [Waare.
Barba, *f.* Kinn, *n.*; Bart (an Menschen, Thieren u. fig. auch an leblosen Dingen), *m.*; (*fig.*) Aussehen, Ansehen, *n.*, Gestalt, *f.*; (*fig.*) Vordertheil des Schiffs, *m.*; Schweif des Kometen, *m.*; barba a —, von Angesicht zu Angesicht; andar, estar (com), trazer a — sobre o hombro, auf seiner Hut sein; fazer a —, rasiren, barbieren; ir com a — sobre alguem, Jemandem herzhaft widerstehen; — de baleia, Wallfischbart, *m.*; — de bode, (*bot.*) Bocksbart (Pflanze), *m.*; — de Jove, (*bot.*) Jupitersbart, Silberbusch, *m.*; — de raposa, (*bot.*) Bocksdorn, Tragant, *m.*; —s, *pl.* Bart, *m.*, Barthaar, *n.*; Brüche, *m.pl.*, brüchigen Stellen (bei'm Guß von Metallen), *f. pl.*; Fäden, *m.pl.*, kleinen Wurzeln, *f. pl.*, Fäserchen an Pflanzen, *n. pl.*; (*fig.*) Alter, *n.*, Jahre, *n.pl.*; — de gallo, Fleischläppchen des Hahns, *n. pl.*; — honradas, achtbare Person, *f.*; ter boas —, ein angenehmes Aeußere haben, hübsch sein (von Frauen); faze-me as —, far-te hei o cabello, (*prov.*) brätst du mir die Wurst, lösch' ich dir den Durst.

Barbacã u. **Barbacan,** *f.* (*fort.*) Außenwerk in Festungen, zur Vertheidigung des Grabens, *n.*, Zwinger, *m.*
Barbaças, *m.* (*fam.*) Graubart, *m.*, einer, der einen langen u. starken Bart trägt.
Barbada, *f.* Ganasse, untere Kinnlade eines Pferdes, *f.* [Altbart, *m.*
Barbadão, *m. angm.* von Barbado,
Barbadinho, *adj. m. dim.* v. Barbado, der wenig Bart hat; Kapuziner, *m.*
Barbado, a, *adj.* bärtig; cometa —, (*astr.*) Haarkomet, *m.*
Barbalho, *m.* (*bot.*) Haarwurzel, *f.*; —s, *pl.* die ersten Wurzeln, welche Bäume u. Pflanzen treiben.
Barbante, *m.* Bindfaden, *m.*
Barbar, *v. n.* anfangen, einen Bart zu bekommen; anfangen, Wurzeln zu bekommen.
Barbara (Santa), *f.* (*mar.*) Pulverkammer (auf Schiffen), *f.*
Barbaramente, *adv.* barbarisch, ungesittet. [Nordafrika, *m. pl.*
Barbarescos, *m. pl.* Barbaresken in
Barbaria, *f.* Barbarei, Rohheit, Wildheit, *f.*, Mangel an Bildung, *m.*; Haufen Barbaren, *m.*
Barbaridade, *f.* Barbarei, Grausamkeit, Unmenschlichkeit; Rohheit, *f.*, Mangel an Bildung, *m.*; Unwissenheit, *f.*
Barbarismo, *m.* Fehler wider die Reinheit der Sprache, *m.*
Barbarizar, *v. a.* verwildern, wild, barbarisch, roh, ungebildet machen; *v. n.* Fehler gegen die Reinheit der Sprache machen.
Barbaro, a, *adj.* barbarisch, grausam, unmenschlich.
Barbasco, vid. Verbasco.
Barbatana, *f.* Floßfeder, *f.*
Barbato, *m.* Laienbruder in einigen Klöstern, der einen langen Bart trägt, *m.* [met, *m.*
Barbato, *adj.* cometa —, Haarko-
Barbeadura, *f.* Barbieren, *n.*
Barbear, *v. a.* barbiren, rasiren; (*mar.*) an's Land fahren, nahe am Ufer beilegen, streichen, dicht vorbeifahren (von Schiffen); —se, *v. r.* sich barbiren, sich den Bart scheeren.
Barbearia, *f.* Barbier- u. Friseurkunst; Barbierstube (in Klöstern), *f.*
Barbechar, *v. a.* (*agr.*) felgen, ein

Feld, welches brach gelegen hat, umpflügen, um es zu besäen.
Barbecho, *m.* (*agr.*) Felge, *f.*
Barbeirinho, *m. dim.* v. Barbeiro, (*fig.*) Stutzer, Geck, *m.* [*m.*
Barbeiro, *m.* Barbier, Bartscherer,
Barbeito, v. Barbecho, Alqueive.
Barbella, *f.* Wamme, Wampe (am Halse des Ochsen); Kinnkette (für Pferde), *f.*
Barbicacho, *m.* Halfter, Kappzaum, *m.*; pôr — a alguem, Jemand im Zaume, ihm die Stange halten. [rasirt wurde.
Barbifeito, a, *adj.* einer, der soeben
Barbilimpo, a, *adj.* unbärtig, bartlos.
Barbilho, *m.* Maulkorb, *m.*; Flockseide, Wirrseide, *f.*; (*fig.*) Hinderniß, *n.*
Barbinha, *f.* schwache Bart, Flaumenbart, *m.*; Kinnspitze, *f.*
Barbiruivo, a, *adj.* blond= od. rothbärtig; rothfedrig (von Vögeln).
Barbirusso, a, *adj.* graubärtig.
Barbiteso, a, *adj.* straffbärtig; (*fig.*) abgehärtet, stark.
Barbo, *m.* (*icht.*) Barbe (Fisch), *f.*; — do mar, Meerbarbe, *f.*; — marinho, Riesen=, Meerbarbe, *f.*; *it. adj.* u. *m.*, Berberpferd, *n.*, Berber, *m.*
Barbote, *m.* Kinnstück am Helm od. der Rüstung, *n.*; Noppe, *f.*
Barbotina, *f.* (*bot.*) Wurmsame, *m.*
Barbozinho, *m. dim.* von Barbo, Floßfeder gewisser Fische, *f.*; kleine Barbe, *m.*; Kröte, *f.*, Frosch, *m.* (Gewächs unter der Zunge der Pferde u. Ochsen.) [rig.
Barbudo, a, *adj.* bärtig; (*bot.*) faße=
Barca, *f.* Barke, *f.*, Boot, *n.*, Kahn, Nachen, *m.*; Fährschiff, *n.*; — do norte, große Bär (Sternbild), *m.*; - - de Pedro, (*fig.*) Kirche, *f.*, Fels Petri, *m.*; — bombardeira, Bombardirboot, *n.*
Barcaça, *f. augm.* von Barca, große Barke ꝛc., *f.*; Brückenkahn, *m.*, Brückenschiff, *n.*, Ponton, *m.*
Barcada, *f.* Ladung eines Flußschiffes; Ueberfahrt von einem zum andern Ufer eines Flusses, *f.*
Barcagem, *f.* Fährgeld, *n.* [*n.*
Barcarolla, *f.* Gondelführerliedchen,
Barça, *f.* Weiden= oder Strohumschlag, *m.*, Weidengebinde, um Porzellan=, Töpfer= u. Glaswaaren bei'm Versenden gegen das Zerbrechen zu schützen, *n.*
Barceiro, *m.* derjenige, der barças (vid. Barça) macht.
Barco, *m.* Barke, Barkschiff, *n.*; — costeiro, Küstenschiff, *n.*, Küstenfahrer, *m.*
Barcolas, *f. pl.* (*mar.*) Bretter vor den Lukengittern im Verdeck, *n. pl.*
Barda, *f.* Pferdeharnisch, *m.*; Speckschnitte zum Braten der Vögel, *f.*; Zaun, *m.*, Hecke, *f.*; Mauerkappe, *f.*, Mauerbedeckung, *f.*; Dornenhecke, *f.*; Bretterwerk um eine Windmühle, *n.*
Bardacha, *m.* Sodomit, Schandknabe, *m.* [*n.*
Bardana, *f.* Klette, *f.* Klettenkraut,
Bardar, *v. a.* dem Pferde den Harnisch anlegen; Mauern der Gärten ꝛc. mit der Dornenbedeckung versehen; umzäunen.
Bardito, *m.* Bardengesang, *m.*
Bardo, *m.* Barde, *m.*; Hürde, *f.*; Zaun, *m.*
Barganha, *f.* (*fam.*) Schacher, Tauschhandel mit geringfügigen Sachen, *m.*
Barganhar, v. Trocar, Negociar.
Bargante, *m.* Landstreicher, Taugenichts, Schelm, schlechte, liederliche Kerl; Schuft; Gassenjunge; Straßenräuber, *m.*; *adj.* liederlich, gemein, locker, ausschweifend; schurkisch, spitzbübisch.
Bargantear, *v. a.* ein liederliches, ausschweifendes Leben führen.
Barganteria, *f.* Schurkerei, Niederträchtigkeit, Ehrlosigkeit, Schandthat; Liederlichkeit, Ausschweifung, *f.* [Schwerspaths, *f.*
Bario, *m.* (*chi.*) Metallbasis des
Baritom, vid. Barytono.
Barjoleta u. **Barjuleta**, *f.* kleine Felleisen, *n.*, Ranzen, *m.*, Ränzel, *n.*, Reisesack, *m.*
Barlaventeador, a, *adj.* navio —. ein Schiff, das lavirt, den Wind zu gewinnen sucht.
Barlaventear, *v. n.* laviren, das Schiff nach dem Winde drehen. (Es ist auch Reciprocum.)
Barlavento, *m.* Oberwind; Ort, woher der Wind, in Beziehung auf das Schiff, kommt, *m.*
Barleria, *f.* (*bot.*) Drachenfänger, *m.*
Barnabita, *m.* Barnabitermönch, *m.*
Baroado, *m.* Freiherrnwürde; Baronie, Freiherrnschaft, *f.*
Barometrico, a, *adj.* barometrisch.
Barometro, *m.* Wetterglas, *n.*, Schweremesser, *m.*
Barometrographo, *m.* Barometeruhr, Schweremeßuhr, *f.*
Baronete, *m.* Baronet (Adliger in England), *m.*
Baroneza, *f.* Baronin, Freifrau, *f.*
Baronia, *f.* Baronie, Freiherrschaft,
Barosanemo, *m.* Windwage, *f.* [*f.*
Baroscopio, *m.* Luftwage, *f.*
Barqueiro, *m.* Schiffer, Flußschiffer; Barkenführer; Fährmann, *m.*
Barquejar, *v. a.* in der Barke verschiffen; *v. n.* in einer Barke fahren, mit ihr hier= u. dorthin schiffen.
Barqueta, *f. dim.* von Barco, kleine Barke, kleine Schaluppe, *f.*
Barquilha, *f.* (*mar.*) Lof, Log, *n.* Lofleine, *f.*; deitar a —, das Lof auswerfen; carritel da —, die Lof= od. Logrolle, *f.*
Barquinha, *f. dim.* von Barco, kleine Barke, *f.*; Nachen, *m.*; kleine Fähre, *f.*; *it.* vid. Barquilha.
Barra, *f.* Stange (von Holz, Eisen), Barre, *f.*; Riegel, Querbaum, Schlagbaum, *m.*; Sandbank, welche den Eingang des Hafens versperrt, *f.*; Einfahrt in einen Hafen, *f.*; Besatz, *m.*, Einfassung, *f.*, Gebräme, *n.* (eines Kleides) ꝛc.; Bettgestell; schlechte Bett, *n.*; (*bras.*) Diagonalbalken, *m.*; eine Art Spiel, welches darin besteht, eine eiserne Stange so weit als möglich zu werfen; de — a barra, durch und durch, von einem Ende zum andern; barras, *pl.* die Bretter einer Bettstelle; die Drehstangen an der Schiffswinde; — do rosto, Hitzblattern im Gesichte dessen, der sich zu rasiren anfängt, *f. pl.*
Barraca, *f.* Barracke, Hütte, *f.*
Barrachel, *m.* Anführer der Sbirren od. Häscher, der Deserteure einfängt, *m.*
Barrado, a, *p.* u. *adj.* gestreift, was Streifen hat (von Tuch, Kleidern ꝛc.; von Wappen, worin sich Balken befinden).
Barral, *m.* thoniges, lehmiges Erdreich, *n.*, Schlammboden, fetter Boden, *m.*
Barranco, *m.* Schlucht, *f.*, Hohlweg, *m.*; Wassergalle, Ackergalle, *f.*, Sumpfloch, Loch voll Wasser, *n.*, Wasserriß, *m.*; (*fig.*) Hinderniß, *n.*, Schwierigkeit, *f.*, Hemmniß, *n.*, Verlegenheit, *f.*; Verderben, Unglück, *n.*
Barrancoso, a, *adj.* voll Löcher und Schluchten; (*fig.*) voll Schwie=

rigkeiten, voll Hindernisse.
Barranhão, *m.*, v. Alguidarinho.
Barrão, *m.*, vid. Varrão.
Barrar, *v. a.* verkitten, mit Thon od. Lehm verschmieren; Metall in Barren gießen; an ein Kleid den Besatz machen; in ein Schild Diagonalbalken ziehen; beschmieren, bestreichen (das Brot ꝛc. mit Butter ꝛc.). [ferin, *f.*, Kebsweib, *n.*
Barregã od. **Barregan,** *f.* Beischlä-
Barregana, *f.* Berkan (Kamlot), *m.*
Barregão, *m.* vid. Amancebado.
Barreguice, vid. Mancebia, Concubinato.
Barreira, *f.* Schlagbaum, Fallbaum, Wehrbaum, *m.*, Barriere, *f.*; Gatter, Schutzgatter, *n.*; Verhau, *m.*; Stadtthor, wo der Eingangszoll entrichtet wird, *n.*; Schranken (bei den alten Ritterspielen ꝛc.), *f. pl.*; Landwehr, Vormauer, Grenzfestung, *f.*; (*fig.*) Hinderniß, *n.*; Grenze, Schranke, *f.*; Vertheidigung, *f.*; Scheibe (wonach man schießt), (*fig.*) Zielscheibe, *f.*, Ziel, *n.* [*f.*
Barreira, *f.* Lehmgrube, Thongrube,
Barreirar, *v. a.* mit Schranken umgeben, absperren. [be, *f.*
Barreiro, *f.* Thongrube, Lehmgru-
Barrela, *f.* Lauge; Beuche, *f.*; (*fig.*) Tadel, Verweis, *m.*
Barreleiro, *m.* Laugenasche, *f.*; Laugentuch, Aschentuch, *n.*
Barrento, a, *adj.* thonig, lehmig.
Barreta, vid. Barrete, Casquete.
Barretada, *f.* das Mützen(Hut)abziehen, *n.*, tiefe Bückling, *m.*, tiefe Kompliment, *n.*
Barrete, *m.* Mütze, Kappe, Haube, *f.*; Barret, *n.*; (*fort.*) Pfaffenmütze (ein Außenwerk), *f.*; — de cardeal, Cardinalshut, *m.*; — de dormir, Schlafmütze, Nachtmütze, *f.*; homem de muitos —s, Kratzfußmacher, höfliche Betrüger, *m.*
Barretina, *m.* Tschako, *m.*; eine Art Weiberhaube, *f*
Barrica, *f.* großes Faß, *n.*; —s od. jarras d' agua, (*mar.*) Flappkannen, *f. pl.*
Barricada, *f.* Sperrung, Versperrung, Verrammlung; Barrikade, *f.*
Barriga, *f.* Bauch; Bauch, hervortretender Theil eines Gefäßes, einer Mauer, eines Schiffes; Schwangerschaft; Trächtigkeit, Tracht, *f.*, Wurf (Junge), *m.*; — da perna, Wade, *f.*; estar, achar-se com a — á bocca, od. ter a — á bocca, hochschwanger sein.
Barrigada, *f.* der volle Bauch, *m.*; Fresserei, Schmauserei, *f.*; freie Schmaus, *m.*; — de riso, (*fam.*) große Lustigkeit mit lautem Gelächter, *f.*
Barrigão, *m. augm.* von Barriga, Schmeerbauch, Wanst, *m.*
Barrigudo, a, *adj.* dickbäuchig, schmeerbäuchig.
Barriguinha, *f. dim.* von Barriga, kleiner Bauch, *m.*; *it.* ein dem Häring gleichender Fisch, *m.*
Barril, *m.* Fäßchen, kleines Faß, *n.*; — com bocca de coiro, Beutelfaß (worin die Seeartilleristen ihr Zündpulver haben); barris de fogo, *pl.* Sturmfässer, *n. pl.*, Sprengtonnen (bei Belagerungen), *f. pl.*
Barrilete, *m. dim.* v. Barril, Fäßchen, Tönnchen, *n.*; Klammhaken, *m.*, Zwinge (der Tischler), *f.*; Trommel, *f.* od. Federgehäuse, *n.* (in Uhren); Höhle hinter der Ohrtrommel, *f.*; hölzerne Walze in in der Pumpe, *f.*
Barrilha, *f.* (*bot.*) Salzkraut, *n.*, Salzstrauch, *m.*
Barrilinho, *m. dim.* von Barril, ganz kleines Fäßchen, *n.*, Schöpfkübel, *m.*
Barro, *m.* Thon, *m.*, Töpfererde, *f.*, Lehm, *m.*; Schlamm, Gassenkoth, *m.*; —s, *pl.* Hitzblattern im Gesichte, Finnen, *f. pl.*
Barroca, *f.* Loch, *n.*, Höhle, Grube, Vertiefung (welche durch Ueberschwemmungen gebildet werden), *f.*; unebene, von Vertiefungen und Erhöhungen durchschnittene Erdreich, *n.*
Barrocal, *m.* Reihe von Schluchten, Höhlen, Gruben, Anhöhen, *f.*
Barroco, *m.* Brockenperle, schiefrunde Perle, *f.*; schiefrunder Edelstein; kleiner, schiefrunder Kieselstein, *m.*
Barroso, a, *adj.* vid. Barrento; *it.* Hitzblattern im Gesichte ꝛc. habend, voll Hitzblattern.
Barrotar, *v. a.* mit Balken stützen, versehen.
Barrote, *m.* kleiner Balken, dünne Ständer, Stützbalken, *m.*
Barruntar, vid. Suspeitar. [peita.
Barrunto, vid. Conjectura, Sus-
Bartidouro, *m.* (*mar.*) Gießer, *m.*, Oesfaß, *n.* Wasserschaufel (zum Ausschöpfen des Wassers aus den Schiffen), *f.*
Barulhar, *v. a.* verwirren, in Wirrwarr, Unordnung bringen; vid. Enredar. (Es ist auch Reciprocum.)
Barulho, *m.* lärmender Zank, Tumult, *m.*; tumultuarische, lärmende Gesellschaft, *f.* [erde, *f.*
Barytes, *f.* Schwerspath, *m.*, Schwer-
Barytono, *m.* (*mus.*) Baßgeige, *f.*; hohe Baß, tiefe Tenor, *m.*
Basalte u. **Basalto,** *m.* (*min.*) Basalt, Säulenstein, *m.*
Basaltico, a, *adj.* von Basalt.
Basbaque, *m.* (*fam.*) Tölpel, Maulaffe, Einfaltspinsel, *m.*
Basbaquice, *f.* Dummheit, Pinselei, Tölpelei, *f.*
Bascongado, *m.* Baske (Einwohner der baskischen Provinzen), *m.*
Basconço, } *m.* baskische Sprache,
Bascuence, } *f.*
Base, *f.* Basis, Grundfeste, *f.*; Grund, Fuß, Boden, *m.*; (*geom.*) Grundlinie, Grundfläche, *f.*; (*path.*) Hauptingredienz, *f.*; — distincta, (*opt.*) Brennpunkt, Brennraum, *m.*
Basilar, *adj.* Arteria, veia —, (*an.*) Schlagader am Ende des Fortsatzes, *f.* [Kanton), *n.*
Basilea, *f.* (*geo.*) Basel (Stadt und
Basilica, *f.* Hauptkirche, Domkirche, *f.*; (*an.*) Hauptader des Vorderarms, *f.*; (*bot.*) Basilie, *f.*, Basilienkraut, *n.*
Basilicão, *m.* Königssalbe, Wundsalbe, *f.*; *it.* vid. Alfavaca.
Basilicario, *m.* Assistenzpriester des Papstes od. eines andern Kirchenfürsten, *m.*
Basilicos, as, *adj. pl.* (livros —, leis — as) die auf Befehl des Kaisers Basilius in's Griechische übersetzte Sammlung römischer Gesetze, *f.*
Basilisco, *m.* Basilisk (fabelhaftes Thier), m.; (*h. n.*) Basiliske, Königsdrache, *m.*, Königseidechse, *f.*; (*grr.*) altes Geschütz von schwerem Kaliber, *n.*
Basioglosso, *m.* u. *adj.* (*an.*) musculo —, Grundzungenmuskel, *m.*
Basis, vid. Base.
Basta, *f.* Heftnath, vorläufige Naht; Steppnaht einer Matratze ꝛc., *f.*
Basta! *interj.* u. *adv.* genug; halt
Bastança, vid. Abastança. [ein!
Bastante, *adj.* hinreichend, hin-

länglich, genügend; — bem, ziemlich gut, ziemlich wohl.
Bastantemente, *adv.* hinlänglich, genügend, hinreichend.
Bastão, *m.* Stock, Spazierstock, Stab; Commandostab, *m.*; — de Marechal, Marschallstab, *m.*; metter o —, (*fig.*) einen Streit beendigen, schlichten, sich darein mischen; lançar o — no meio, die Streitenden trennen.
Bastar, *v. n.* hinreichen, genug sein, genügen; —se, *v. r.* sich begnügen; eu me basta, ich begnüge mich.
Bastardear, *v. n.* ausarten, verkrüppeln (von Thieren u. Pflanzen); (*fig.*) ausarten, aus der Art schlagen. [(*fig.*) Entartung, *f.*
Bastardia, *f.* uneheliche Geburt, *f.*;
Bastardo, a, *adj.* unehelich; (*h. n.*) von zwei Arten abstammend, ausgeartet; (*fig.*) unächt, falsch; porta —a, Halbthor, *n.*; letra —a, Mittelschrift, *f.*
Bastardo, *m.* uneheliches Kind, *n.* Bastard, Bankert, Blendling, *m.*; eine Art schwarzrother, sehr süßer, frühreifer Weintraube, *f.*; (*mar.*) das größte Segel einer Galeere; —s, *pl.* (*mar.*) Racktaue, *n. pl.*
Bastear, *v. a.* eine Matratze steppen.
Bastecedor, *m.* Lieferant von Lebensmitteln ꝛc., *m.*
Bastecer, *v. a.* mit Lebensmitteln ꝛc. versorgen; vid. Abastecer etc. (Es ist auch Reciprocum.)
Bastecimento, *m.* Vorrath an Lebensmitteln u. Kriegsbedarf, *m.*
Bastião, *m.* Bastei, *f.*, Bollwerk, *n.*
Bastida, *f.* Schanzpfahl, *m.*, Pallisade, *f.*, Pfahlwerk, *n.*; Dichtigkeit, Menge, *f.*
Bastidão, *f.* Dichtigkeit eines Waldes ꝛc., *f.*; — de settas, de lanças, eine Wolke von Pfeilen, *f.*, ein Lanzenwald, *m.*
Bastido, a, *adj.* auf dem Rahmen gestickt, ausgenäht; wattirt, gesteppt.
Bastidor, *m.* Stickrahmen, *m.*; Schiebwand, Bühnenwand, Coulisse, *f.*
Bastilha, *f.* ein mit Thürmen befestigter Zwinger, *m.*; Schloßburg, *f.*; Bastille, *f.*
Basto, a, *adj.* dicht, gedrängt, dick, geschlossen; buschig; (*fig.*) reichlich; zahlreich; überflüssig.
Basto, *m.* Treffle=, Kreuzas (in einigen Spielen), *n.*
Bastonada, *f.* Schlag mit dem Stocke, *m.* Bastonade, *f.* Stockschläge, *m. pl.* [schläge geben.
Bastonar, *v. a.* die Bastonade, Stock=
Bata, *f.* (*p. u.*) Schlafrock, *m.*
Batalha, *f.* Schlacht, *f.*, Treffen, *n.*; (*pint.*) Schlachtstück; Art Kartenspiel, *n.*; (*fig.*) Kampf, *m.*, innerliche Bewegung, *f.*; aprensentar batalha, die Schlacht anbieten; — naval, Seeschlacht, *f.*; — singular, Zweikampf, *m.*; campo de —, Schlachtfeld, *n.*
Batalhador, *m.* einer, der Krieg führt, der tüchtige Soldat, wackere Kämpe, *m.*; (*fig.*) Streitsüchtige, *m.* [*f.*
Batalhão, *m.* Bataillon, *n.*; Schaar,
Batalhar, *v. a.* mit den Waffen in der Hand kämpfen, eine Schlacht liefern; (*fig.*) sich heftig herum zanken, streiten; *v. n.* in der Schlacht, im Kampfe sein.
Batão, *m.* (*dans.*) Tanzschritt, *m.*, zierliche Fußbewegung, *f.*
Batarda, vid. Abatarda.
Batata (ordinaria), *f.* Batate (Art mehliger Wurzel), *f.*; — ingleza, Kartoffel, *f.* [*n.*
Batatada, *f.* Backwerk von Bataten,
Batateira, *f.* Kartoffelpflanze, *f.*
Batateiral, *m.* Kartoffelfeld, *n.*
Batavia, *f.* (*geo.*) Batavia, *n.*
Batêa, *f.* vid. Alguidar. (In Brasilien: ein Gefäß zum Goldwaschen, *n.*) [Wort) voll.
Bateada, *f.* eine Batêa (vid. dies
Batear, *v. a.* Goldsand in der Batêa waschen. [tern, *m.*
Batecú, *m.* (*vulg.*) Fall auf den Hin=
Batedor, *m.* Schläger, einer, der schlägt; Treiber (auf der Jagd), *m.*; — de campo, Kundschafter, Spion; Streifer, Streifreiter, *m.*; — d'ouro, Goldschläger, *m.*; — de moeda, Geldschläger, Münzenpräger, *m.* [*f.*
Batedouro, *m.* Tenne, Dreschtenne,
Batedura, *f.* Schlagen, Klopfen, *n.*; Stoß, *m.*, Reibung, *f.*, das Aneinanderstoßen; — das mãos, Händeklatschen, *n.*
Batefogo, *m.* Feuerzeug, *n.*
Batefolha, *m.* Gold= od. Silberschläger; Arbeiter in einer Plattmühle (zu Metall), *m.*
Batega, *f.* große Schüssel, *f.*, Napf, *m.*; großes Trinkglas, *n.*, große Tasse, *f.*; Becken (musik. Instrument), *n.*, (asiat. Wort), Tamtam; — d'agua, Platzregen, *m.*
Bateira, *f.* große Flußbarke, *f.*, großes Flußschiff, *n.*
Batel, *m.* Kahn, *m.*, kleines Fahrzeug auf Flüssen, *n.*
Batelada, *f.* Ladung eines Flußschiffes (Batel), *f.* [führer, *m.*
Bateleiro, *m.* Kahnschiffer, Barken=
Batente, *adj.* schlagend.
Batente, *m.* der Anschlag, die Falz an Thür= und Fenstereinfassungen; Thürpfosten, *m.*; Thürflügel, *m.*; Weberlade, *f.* — da maré, Ort, wo sich die Fluth bricht, *m.*; —s das portinholas, (*mar.*) Barkhölzer unter den Stückpforten, *n. pl.*
Bater, *v. a.* schlagen; hämmern; stoßen; beschießen, einschießen; umwerfen, umstoßen; schweißen (Eisen); bearbeiten (Formsand ꝛc.); einrühren (Mörtel ꝛc.); — o campo, die Gegend recognosciren, auskundschaften; — o mato, den Wald umstellen, um eine Treibjagd zu halten; — o leite, buttern; — com as mãos, mit den Händen klatschen; — a muralha, a praça, die Mauern, den Ort beschießen; — *v. n.* heftig schlagen, klopfen (Herz ꝛc.); —se, *v. r.* sich schlagen, mit einander kämpfen.
Bateria, *f.* Batterie, Stückbettung, *f.*; Stückwall, *m.*; Kanonenreihen auf beiden Seiten des Schiffs, *f. pl.*; Küchengeschirr, *n.*; (*fig.*) Mittel, *n.*; Anschlag, *m.*
Batibarba, *f.* (*burl.*) Schlag unter das Kinn; (*fig.*) Verweis; Zank, [*m.*
Batica, vid. Batega.
Batida, *f.* Treibjagd, *f.*; (*grr.*) Recognoscirung, *f.*, Auskundschaften der Gegend, *n.* [bahnt ꝛc.
Batido, a, *p.* u. *adj.* geschlagen; ge=
Batimento, vid. Embate.
Batina, *f.* Leibrock der Geistlichen, *m.*, Soutane, *f.*
Batis, *m.* (*bot.*) Klumpenbeere, *f.*
Batista, vid. Cambraia.
Bato, *m.* eine Art Kinderspiel, *n.*
Batocar, *v. a.* spünden; zuspünden.
Batoque, *m.* Spund, Spundzapfen, Zapfen am Teiche ꝛc., *m.*; Spundloch, *n.*; —s, *pl.* (*mar.*) Puttingbolzen, *m. pl.* [que, Asneirão.
Batorelha, *m.* (*burl.*) vid. Basba=
Batrachites, *f.* Froschstein, *m.*
Batraco, *m.* (*path.*) Fröschleingeschwulst, *f.*
Battologia, *f.* (*rh.*) unnütze Wie=

derholung in einer Rede, *f.*; leeres Geschwätz, *n.*

Batucar, *v. a.* wiederholt schlagen, oft anpochen; *v. n.* den batuque (einen afrikanischen Tanz) tanzen.

Batuta, *f.* (*mus.*) Tactstock, *m.*

Batuque, *m.* ein afrikanischer oder Negertanz, *m.*

Baunilha, vid. Baonilha.

Bavaro, *m.* Baier, *m.*; *adj.* bairisch.

Baviera, *f.* (*geo.*) Baiern, *n.*

Bazac, *m.* sehr feines Baumwollengarn aus Jerusalem, *n.*

Bazar, *m.* (im Orient) Marktplatz, Bazar, *m.*; Sclavenbehältniß, *n.*

Bazar, *m.* u. *adj.* Pedra —, Bezoar, Bezoarstein, *m.*

Bazoar, vid. Bazar (pedra).

Bazofia, *f.* unter einander geworfene Ueberbleibsel von Speisen, *n pl.*; Prahlerei, Großthuerei, Aufschneiderei, Windbeutelei, *f.*

Bazofiar, *v. a.* prahlen, großthun, aufschneiden.

Bazofio, *m.* Großprahler, Aufschneider, Windbeutel, *m.*

Bazulaque, vid. Badulaque.

Bdellio, *m.* Bdellium (ein arabisches Gummi), *n.*

Beata, *f.* Heilige, heilig od. selig gesprochene Frau; Scheinheilige; Betschwester, *f.*

Beateiro, *m.* Andächtling, Mucker, Betbruder, Scheinheiliger, *m.*

Beatice, *f.* Scheinheiligkeit, Andächtelei, *f.*

Beatificação, *f.* Seligsprechung, *f.*

Beatificador, *m.* Seligsprecher, *m.*

Beatificar, *v. a.* selig sprechen, unter die Zahl der Heiligen versetzen.

Beatifico, a, *adj.* seligmachend.

Beatilha, *f.* Art sehr feiner, fast durchsichtiger Leinwand, *f.*; die Haube, Mütze davon für Nonnen und Bäuerinnen.

Beatitude, *f.* Seligkeit, *f.*; Heiligkeit (Titel des Papstes), *f.*

Beato, a, *adj.* selig, heilig gesprochen vom Papst.

Beato, *m.* Selige, Seliggesprochene; Frommer, wahrer Frommer; Scheinheiliger, Frömmler, Mucker, *m.*

Beatria, vid. Beatice.

Bebado, a, *adj.* betrunken, berauscht; trunksüchtig; (*fig.*) trunken.

Bebedeira, *f.* Trunkenheit, *f.*

Bebedice, *f.* Betrunkenheit, *f.*, Rausch, *m.*; Trunkfälligkeit, Trunksucht, *f.*; (*fig.*) Trunkenheit, *f.*, Geisteschwung, *m.*, Entzückung, *f.*

Bebedor, *m.* Trinker, Säufer, Weinsäufer, *m.*

Bebedouro, *m.* Tränke, *f.*; Tränkstein, *m.*; Trinknäpfchen im Vogelbauer, *n.*

Beber, *v. a.* trinken; saufen (von Thieren); einschlürfen, einsaugen; — as palavras de alguem, Jemandes Worte verschlingen, sie mit Aufmerksamkeit anhören; terras que vão beber ao mar, Länder, die sich bis an's Meer erstrecken; — o sangue a outrem, querer beber-lhe o sangue, Jemanden verabscheuen, ihn tödtlich hassen; — os ventos por alguem, Jemanden leidenschaftlich lieben, sehnlichst wünschen, den geliebten Gegenstand zu besitzen; — lagrimas, die Thränen verschlucken, zurückhalten.

Bebera, *f.* Art frühzeitige Feige, *f.*

Beberagem, *f.* Getränk, *n.*, Trank, *m.* [die Beberas trägt, *m.*

Bebereira, *f.* Feigenbaum, welcher

Beberete, *m.* das für die Eingeladenen in Bereitschaft gehaltene Getränk; Einladung, um Eis und andere erfrischende Getränke zu trinken; Erfrischung, *f.*

Beberrão, *m.* (ona, *f.*) Säufer, großer Trinker, *m.*

Beberraz, vid. Beberrão.

Beberrica, vid. Beberricador.

Beberricador, *m.* einer, der nippt, wenig, aber oft trinkt.

Beberricar, *v. a.* schlürfen, nippen, wenig, aber oft trinken.

Beberronia, *f.* Völlerei, *f.*, Saufen, Saufgelage, *n.*, Sauf=, Zechgesellschaft, *f.*

Bebida, *f.* Getränk, *n.*, Trank, *m.*; loja de bebidas, Weinschenke, *f.*, Liqueurladen, *m.*

Beca, *f.* langer Amtsrock, *m.*, Amtskleid, *n.*; lange Schülerrock, *m.* (*fig.*) Amt, Stelle einer Magistratsperson; — os becas, *m. pl.* die Rechtsgelehrten, *m. pl.*

Beca, *f.* kleines Glas Wein, welches die Jesuiten ihren genesenden Novizen gaben, *n.*

Becabunga, *f.* (*bot.*) Bachbunge, *f.*, Wassergauchheil, *n.*

Bechico, a, *adj.* remedio —, (*path.*) den Auswurf befördernde Brustmittel, *n.*

Beco, *m.* kleine Straße, *f.*, Gäßchen, *n.*; — sem saida, Sackgäßchen, *n.* [Stemmeisen, *n.*

Bedame, *m.* scharfe Meißel, *m.*,

Bedegar, *m.* (*bot.*) Rosenschwamm, Hagebuttenstrauch, *m.*

Bedel, *m.* Pedell, *m.*

Bedelho, *m.* kleiner, niedriger Trumpf; (*fig.*) ein unbedeutender Mensch, *m.*

Bedelia, *f.* Amt des Pedells, *n.*

Bedelio, vid. Bdellio.

Bedem, *m.* maurischer Mantel, *m.*

Beduinos, *m. pl.* Beduinen, Wüstenaraber, *m. pl.*

Be-fa-si, *m.* (*mus.*) der Ton Si oder B (musikalisches Zeichen).

Befago, *m.* Lastthier in Asien, *n.*

Beguina, *f.* Beguine, *f.*

Beguinaria, *f.* Beguinenkloster, *n.*

Beguino, *m.* Ketzer od. Mönch ohne Gelübde, *m.*

Begun, *f.* ein Ehrentitel hindostanischer Prinzessinnen.

Behen, *m.* (*bot.*) Behennußbaum, *m.*; Behennuß, *n.*; Behenwurzel, *f.*

Behetria, *f.* freie, ihren Herrn selbst wählende Stadt, *n.*; (*fig.*) Verwirrung, Unordnung, *f.*

Bei, *m.* Bey od. Beg (türk. Statthalter), *m.*

Beiça, *f.* (*burl.*) dicke Unterlippe, *f.*, verzogene Maul, *n.*; fazer oder cair a —, das Maul hängen, maulen.

Beiçada, *f.* (*burl.*) dicke, hervorstehende Lippen, *f. pl.*, Wurstmaul, *n.*

Beiço, *m.* Lippe, *f.*; Rand einer Wunde, *m.*; fazer beiços, das Maul hängen, maulen; *it.* hervorragende, ungleiche Arbeit machen (von zwei neben einander liegenden Brettern, deren Oberfläche nicht wagerecht ist).

Beiçote, *m.* Ring, den die Indianer in der Unterlippe tragen, *m.* [lig.

Beiçudo, a, *adj.* dicklippig, dickmäu-

Beijado, a, *p.* u. *adj.* geküßt; de mão —a, od. de beijado, umsonst, unentgeltlich.

Beijador, *m.* Küsser, *m.*

Beijamão, *m.* Handkuß, *m.*

Beijar, *v. a.* küssen; (*fig. fam.*) sich dicht berühren (von Gegenständen); —se, *v. r.* sich küssen.

Beijinho, *m. dim.* von Beijo, Küßchen, *n.*; (*fig.*) die Blüthe, das Feinste, die Würze einer Sache.

Beijo, *m.* Kuß, *m.*; Küssen, *n.*; dar um — no copo, no jarro, einen Schluck nehmen.

Beijoca, *f.* (*burl.*) Schmatz, *m.*

Beijocar, *v. a.* (*fam.*) oft küssen.

Beijoim, *m.* Benzoe (wohlriechendes Harz), *n.* od. *f.*
Beijoqueiro, a, *adj.* (*burl.*) der gern küßt, sehr verliebt, schmeichelnd.
Beijú, *m.* im Ofen gebackene Pastete von Maniokasatz (in Brasilien), *f.*
Beira, *f.* Rand, *m.*; Ufer, *n.* Strand, *m.*; — de telhado, Traufdach, Rand des Daches, *m.*; não ter leira nem —, nichts haben oder nichts besitzen.
Beiramar, *f.* Seegestade, Meeresgestade, *n.*; á —, *adv.* am Meergestade.
Beiramar, *adj.* am Meer..., See...
Beirame, *m.* indisches Baumwollenzeug, *n.*, Art Kattun, *m.*
Bel, a, *adj.* vid. Bello; a — prazer, nach Belieben; mit vielem Vergnügen.
Beldade, *f.* Schönheit, *f.*; vid. Belleza.
Beldroega, *f.* (*bot.*) Portulak, *m.*, Wurzelkraut, *n.*
Belemnita, *f.* Belemnit, Luchsstein, Pfeilstein, Donnerstein, Alpschoß, *m.*
Belemnitologia, *f.* Belemnitenlehre, *f.*
Belfo, a, *adj.* wurstmäulig, der eine dicke herabhängende Lippe hat.
Belga, *m.* u. *f.* Belgier, *m.*, Belgierin, *f.*
Belgia, Belgica, *f.* od. **Belgio**, *m.* (*geo.*) Belgien, *n.*
Belgico, a, *adj.* belgisch, aus Belgien.
Belho, *m.* Riegel am Schlosse, Schloßriegel, *m.*
Belhó, (*ant.*) vid. Filhó.
Beliche, *m.* Kajüte auf einem kleinen Flußschiffe; Lagerstätte der Bootsknechte, *f.*
Belida, *f.* Augenfell, *n.*, Hornhautblatter, *f.*
Belladonna, *f.* (*bot.*) Waldnachtschatten, *m.*, Tollkraut, *n.*; gemeine Wolfskirsche, *f.*, Tollapfel, *m.*, Tollkirsche, *f.*
Bellamente, *adv.* ausgezeichnet, vortrefflich, vollkommen.
Bellatrice, *f.* (*poet.*) Kriegerin, *f.*, kriegerisches Weib, *n.*
Belleguim, *m.* Häscher, Büttel, Gerichtsdiener, *m.*
Belleza, *f.* Schönheit; Annehmlichkeit; Anmuthigkeit, *f.*; dizer —s, mit Anmuth sprechen, zierliche Dinge sagen.
Bellezas, *f. pl.* Haarlocken am Ohre, *f. pl.*
Bellicamente, *adv.* kriegerisch.
Bellico, a, *adj.* kriegerisch, was zum Kriege gehört.
Bellicosamente, *adv.* kriegerisch, als Krieger.
Bellicoso, *adj.* kriegerisch.
Belligerante, *adj.* kriegführend.
Bellipotente, *adj.* kriegsmächtig.
Belliscadura, *f.* das Kneipen, Kneifen, *n.*, Kniff, Zwick, *m.*
Belliscão, *m.* das Kneipen, Kneifen, *n.*, Zwick, *m.*
Belliscar, *v. a.* kneipen, kneifen, zwicken, zwacken; (*fig.*) behutsam anfassen; wenig essen, das Essen nur anrühren.
Bellisco, vid. Belliscadura.
Bello, *m.* (*poet.*) vid. Guerra, Combate; *it.* das Schöne, Anmuthige, *n.*
Bello, a, *adj.* schön, vollkommen in seiner Art.
Bellona, *f.* (*myth.*) Bellona, Kriegsgöttin, *f.*; (*fig.* u. *poet.*) Krieg, *m.*
Bellos-ricos, *m. pl.* Art Kuchen, *m.*
Belluino, a, *adj.* viehisch, thierisch, wild; vid. Ferino.
Belmaz, *adj.* pregos belmazes, kupferne Nägel.
Belomancia, *f.* Wahrsagung aus Pfeilen, *f.*
Belzebub, *m.* Belzebub, Oberteufel, *m.*; Affe zur Sapajoufamilie gehörig, *m.*
Bem, *m.* Gut, höchste Gut, Wohl, Beste, *n.*; Nutzen, Vortheil, *m.*; Wohlfahrt; Wohlthat, Güte, *f.*; ter a —, genehmigen, geruhen; homem de bem, ein rechtschaffener Mann; meu bem, meine Geliebte, mein Schatz; bens, *pl.* Glücksgüter, *n. pl.*; Vermögen, *n.*; — de raiz, Grundstücke, *n. pl.*, liegende Gründe, *m. pl.*
Bem, *adv.* gut, wohl; gern, mit gutem Herzen; sehr; sehr viel; bem que, obgleich; não —, kaum, mais —, viel mehr, weit mehr; ora —, wohlan, nun gut; e bem? und nun? warum?
Bemacondiçonado, a, *adj.* in gutem Stande; fruchtbar (vom Lande).
Bemafortunar, *v. a.* beglücken, glücklich machen.
Bem-amado, a, *adj.* viel geliebt, vorzugsweise geliebt.
Bemaventuradamente, *adv.* glücklich, mit Glück, nach Wunsch.
Bemaventurado, a, *adj.* selig; glücklich; glückselig; beglückt; os —s, die Seligen, die die ewige Seligkeit genießen.
Bemaventurança, *f.* Seligkeit, ewige Glückseligkeit, *f.*; Glück, *n.*, Glückseligkeit, *f.*
Bemaventurar, *v. a.* glücklich machen, beseligen.
Bemdito, a, *adj.* gesegnet, gepriesen, gelobt; — seja Deos, Gottlob, Gott sei Dank.
Bemditoso, a, *adj.* glücklich.
Bemdizer, *v. a.* segnen; preisen, loben, erhöhen.
Bemestar, *m.* Wohlsein, *n.*
Bemfazejo, a, } *adj.* wohlthuend,
Bemfazente, } wohlthätig.
Bemfazer, *v. a.* wohlthun, Gutes thun; por bemfazer mal haver, (*prov.*) Undank ist der Welt Lohn.
Bemfazer, *m.* vid. Beneficio.
Bemfeitor, *m.* Wohlthäter, *m.*
Bemfeitora, Wohlthäterin, *f.*
Bemfeitoria, Verbesserung eines Grundstücks, *f.*; (*fig.*) Vortheil, *m.*
Bemfeitorizar, *v. a.* verbessern, in bessern Stand setzen.
Bemmequeres, *m.* (*bot.*) Maßliebe, Gänseblume, Margarethenblume, *f.*, Rindsauge, *n.*
Bemnacido, a, *adj.* von guter oder hoher Abkunft; (*fig.*) zum Glück geboren.
Bemol, *m.* (*mus.*) das Zeichen b, welches um einen halben Ton vertieft.
Bemque, *conj.* obgleich, obschon, wenn auch.
Bemquerença, *f.* Wohlwollen, *n.*; Liebe, Zärtlichkeit, *f.*
Bemquerer, *v. a.* wohlwollen, Gutes wünschen.
Bemquerer, *m.* Wohlwollen, *n.*, Liebe, Zuneigung, *f.*
Bemquistar, *v. a.* das Wohlwollen für Jemanden od. etwas erwerben; aussöhnen, Frieden stiften; —se, *v. r.* sich beliebt machen, sich Wohlwollen, Liebe gewinnen.
Bemquisto, a, *adj.* von Jedermann geliebt od. gern gesehen; — com o rei, viel bei dem Könige geltend.
Bemsabio, a, *adj.* gelehrt, weise, klug.
Bemsoante, *adj.* wohltönend, wohlklingend; (*fig.*) übereinstimmend.
Bemvindo, a, *adj.* willkommen; der glücklich angekommen ist.
Bemvistas, *f.* a —, *adv.* mit Genehmigung und nach dem Gutachten Sachverständiger.
Bemvisto, a, *adj.* gern gesehen; wohlgeneigt.
Benção, *f.* Segen, *m.*, Einsegnung, *f.*; filho od. fructo de —, eheliches Kind; benções od. bençãos, *pl.* priesterliche Einsegnung eines Brautpaars, *f.*
Bendicionario, *m.* das die Segensformeln enthaltene Kirchenbuch.
Bendiçoar etc., vid. Abendiçoar.
Benedicta, *f.* (*ph.*) eine gelind abführende Latwerge, *f.*

Benedictino, a, *adj.* zum Benediktinermönchsorden gehörig; *s.* Benediktinermönch, *m.*, Benediktinernonne, *f.*

Beneficencia, *f.* Wohlthätigkeit, *f.*

Beneficente, *adj.* vid. Benefico.

Beneficiado, *m.* Jemand, der eine geistliche Pfründe hat.

Beneficiador, *m.* Wohlthäter, *m.*; einer, der etwas in bessern Stand setzt. [rig.

Beneficial, *adj.* zu Pfründen gehö-

Beneficiar, *v. a.* wohl thun, Gutes thun; anbauen, bearbeiten, verbessern (Ländereien, Bergwerke); eine geistliche Pfründe verleihen oder übertragen.

Beneficiario, a, *adj.* herdeiro —, Erbe, der das Recht zur Erbschaftsverzeichnung vor dem Antritt derselben hat, *m.*

Beneficio, *m.* Wohlthat, *f.*; Pfründe, *f.*; Bearbeitung, Ausbeutung, Verbesserung von Bergwerken, Ländereien &c., *f.*; Nutzen, Vortheil, Gewinn, Ertrag, *m.*; a beneficio dos pobres, zum Besten der Armen; — ecclesiastico, geistliche Pfründe, *f.*; — d'inventario, (*jur.*) Rechtswohlthat des Inventariums, *f.*

Beneficioso, a, *adj.* nützlich, gut, vortheilhaft.

Benefico, a, *adj.* wohlthätig; verpflichtend, dienstfertig; freigebig.

Benemerencia, *f.* Verdienstlichkeit, *f.*

Benemerito, a, *adj.* verdienstlich.

Beneplacito, *m.* Einwilligung, Genehmigung, *f.*, Gutheißen, *n.*

Benesse, *m.* Emolumente, *n. pl.*, Stollgebühren, *f. pl.*; Opfergabe, *f.* Weihgeschenk, *n.*

Benevolamente, *adv.* mit Wohlwollen; gern, bereitwillig.

Benevolencia, *f.* Wohlwollen, *n.*

Benevolo, a, *adj.* wohlwollend.

Bengala, *f.* (*geo.*) Bengalien, *n.*; Mousselin von bengalischer Baumwolle, *m.*; spanisches Rohr, *n.*, Rohrstock, *m.*; — d'estoque, Stockdegen, *m.* [rohr, *n.*

Bengaleira, *f.* indisches Blumen-

Bengiri, *m.* (*bot.*) giftige Wunderbaum, *m.*

Benignamente, *adv.* mit Güte, Leutseligkeit &c. [Milde, *f.*

Benignidade, *f.* Güte, Leutseligkeit,

Benigno, a, *adj.* sanft, gütig, leutselig; milde, gelinde. [bie, *f.*

Benissa, *f.* (*bot.*) indische Euphor-

Benjoim, *m.* vid. Beijoim.

Bento, a, *adj.* gesegnet; geweiht (dem Priesterstande); *m.* der Benedictinermönch.

Benzedeira, *f.* Wunderdoktorin, *f.*

Benzedeiro, **Benzedor**, *m.* Wunderdoktor, *m.*

Benzedura, *f.* Besprechen der Krankheiten, *n.*, Segensspruch des Wunderdoktors, *m.*

Benzer, *v. a.* segnen, einweihen; loben, erheben; —se, *v. r.* sich bekreuzen, das Zeichen des Kreuzes machen. [Benzoesäure, *f.*

Benzoico, a, *adj.* (*chi.*) Acido —,

Bequardo, *m.* (*mus.*) Quadrat-B, *n.*

Beque, *m.* (*mar.*) Verschlag zwischen dem Vorderkastell u. den Stücken; Schiffsschnabel, *m.*; (*burl.*) die dicke oder lange Nase.

Berbequim, *m.* Traubenbohrer, Wendelbohrer, *m.*

Berberia, *f.* (*geo.*) Barbarei, Berberei (großes Land in Afrika), *f.*

Berberisco, vid. Barbarisco.

Berberiz, *m.* (*bot.*) Berberisbeerstrauch, Saurach, *m.*

Berçada, *f.* Schuß aus dem Berço (ein altes Geschütz), *m.*

Berço, *m.* Wiege, *f.*; — do rio, Quelle eines Flusses, *f.*; Name eines alten, kurzen Geschützes, *n.*; Bogengang, *m.*, grüne Bogenlaube, *f.*

Bergamota, vid. Vergamota.

Bergantim, *m.* Brigantine, Brigg, *f.*

Beringela, *f.* (*bot.*) Eiergewächs, *n.*, Eierpflanze, *f.*, Eierapfel, Melanzanapfel, *m.* [der, *m.*

Berlenguche, *m.* (*burl.*) Nordlän-

Berlina od. **Berlinda**, *f.* Berline (in Berlin erfundene Kutsche), *f.*

Berliques, *m.* Taschenspieler; Mauser, listige Dieb, Betrüger, *m.*; artes de — e berloques, Taschenspielerkünste, *f.*

Berloques, vid. Berliques.

Berma, *f.* (*fort.*) Berme, *f.*, Wallabsatz, Dammrand, Wallgang, *m.*

Bernaca u **Bernacha**, *f.* (*orn.*) schottische Ente, Baumgans, Rothgans, *f.* [*f.*

Bernacla, *f.* (*conch.*) Entenmuschel,

Berne od. **Berneo**, *f.* feines Scharlachtuch, *n.*; langer, grober Mantel, *m.*; grobe Bettdecke, *f.*

Berra, *f.* Brunst, Brunstzeit, *f.*; andar na —, brünstig sein, (*fig.*) im Schwunge, im Gange, üblich sein, in der Mode sein.

Berrador, *m.* einer, der brüllt, blöft, wie Kälber u. andere Thiere; (*fig.*) einer, der laut schreit, brüllt.

Berrar, *v. n.* brüllen, blöken (von Kälbern &c.); röhren, schreien (vom Hirsche); (*fig.*) brüllen, laut schreien; berrão-lhe as tripas, (*fam.*) der Magen bellt ihm, er ist sehr hungrig. [ren &c.

Berregar, *v. n.* häufig brüllen, röh-

Berreiro, *m.* wiederholtes Geschrei weinender Kinder; Winseln, Geheul, Klaggeschrei, *n.*

Berro, *m.* Geblöke, Gebrüll, *n.*; (*fig.*) großes Geschrei, *n.*

Beryllo, *m.* Beryll (Edelstein), *m.*

Besante, *m.* Bisant, *m.* (alte, griechische Goldmünze); (*bras.*) Gold- od. Silberpfennig ohne Gepräge, *m.*

Besbelho, *m* (*vulg.*) Arsch, Steiß, *m.*

Besbelhoteira, vid. Bisbilhoteira..

Besoartico, vid. Bezoartico.

Besouro, *m.* Maikäfer, *m.*

Bespa, *f.* Wespe, *f.*

Bespão, *m.* Hornisse, Blattwespe, *f.*

Bespeiro, *m.* Wespennest, *n.*

Besta, *f.* vierfüßiges Thier, Vieh, *n.*; (*fig.*) dummer, unwissender Mensch, Tölpel, *m.*; Armbrust, *f.*; Art Kartenspiel, *n.*

Besteira, *adj. f.* Herva —, vid. Helleboro.

Besteiro, *m.* Armbrustschütze; Armbrustverfertiger, *m.*

Besteria, *f.* Compagnie Armbrustschützen; Uebung, *f.*, Exercitium mit der Armbrust, *n.*

Bestial, *adj.* viehisch, unvernünftig.

Bestialidade, *f.* viehisches Betragen, *n.*, Unvernunft, Brutalität, Rohheit, *f.*

Bestialmente, *adv.* viehisch.

Bestiame, *m.* Haufen Lastthiere, *m.*

Bestião, vid. Bastião.

Bestiães, *m. pl.* halb erhabene Bildhauerarbeit, welche Thiere darstellt, *f.* [bei den Römern, *m.*

Bestiario, *m.* (*arche.*) Thierkämpfer

Bestidade, *f.* Dummheit, Ungeschliffenheit, Rohheit, *f.*

Bestilha, *f. dim.* von Besta; (*alv.*) Schnäpper, *m.*, Laßeisen, *n.*

Bestunto, *m.* (*burl.*) Bornirtheit, Beschränktheit des Geistes, Einfältigkeit, *f.*

Besuntar, *v. a.* beschmieren, einschmieren, einölen.

Beta, *f.* Erzgang, *m.*, Erzader, *f.*, Strich, *m.*, Linie, *f.*; Streifen, im Tuche &c., Flecken, *m.*; vid. Listra; (*mar.*) dünne Tauwerk

am Schiffe u. überhaupt jedes Seil, das keinen besondern Namen hat, *n.*; der griechische Buchstabe B (β).

Betar, vid. Listrar, Malizar.

Betarraba, *f.* rothe Rübe, *f.*

Betel, *m.* Betel, *m.*, Betelkraut, *n.*

Betesga, *f.* Sackgäßchen, *n*; kleine Butike, *f.*, kleiner Laden, *m.*; Wirthshaus, *n.*, Kneipe, *f.*; eine Art Vorgang od. Corridor ohne Ausgang, *m.*

Bethlemita, *m.* u. *f.* Bethlemitermönch, *m.*, Bethlemiternonne, *f.*

Bethlemitico, *adj.* zur Stadt Bethlehem gehörig, bethlemitisch.

Betilho, *m.* der Strick, womit man dem Ochsen beim Dreschen das Maul verbindet, Maulkorb, *m.*; vid. Barbilho.

Betonica, *f.* (*bot.*) Betonie, *f.*, Gliedkraut, Zehrkraut, Pfaffenblümchen, *n.*

Betral, *m.* Betelpflanzung, *f.*

Betula u. **Betulla**, *f.* Birke, Spitzbirke, *f.* [Götzenbildern), *m.*

Betulo, *m.* Betyl (ein Stein zu

Betumar, *v. a.* mit Erdharz bestreichen; zusammenkitten.

Betume, *m.* Erdpech, Erdharz, Bergharz, *n.*; Mastix, Steinkitt, *m.*

Betuminoso, a, *adj.* erdpechartig.

Bexano, *m.* junger Kater, *m.*; vid. Bichano.

Bexiga, *f.* Blase, Urinblase; Blase auf der Haut ꝛc., dem Wasser ꝛc.; Gallenblase, *f.*; —s, *pl.* Blattern, *f pl.*; — doudas, Wasserpocken, *f. pl.* [pockennarbig.

Bexigoso, a, *adj.* blatternarbig,

Bexiguento, a, *adj.* mit den Blattern behaftet; *it.* vid. Bexigoso.

Bezerra, *f* Färse, junge Kuh, *f.*

Bezerro, *m.* einjähriger Stier, *m.*; Rind; gegerbtes Kalbsfell, *n.*; pé de —, (*bot.*) Dorant, *m.*, Löwenmaul, *n.*, Hundskopf, *m.*

Bezestan, *m.* bedeckter Marktplatz in türkischen Städten, *m.*

Bezoar, *m.* Bezoar, Bezoarstein, *m.*

Bezoardico u **Bezoartico**, *adj.*, remedio —, Bezoarmittel.

Biblia, *f.* Bibel, heilige Schrift, *f.*

Bibliatrica, *f.* Kunst, Bücher zu restauriren, *f.*

Biblico, a, *ad.* biblisch, was zur Bibel gehört; sociedade —a, Bibelgesellschaft, *f.*

Bibliognostia, *f.* Bücherkunde, *f.*

Bibliographia, *f.* Bücherkenntniß, *f.*

Bibliographico, a, *adj.* die Bücherkenntniß betreffend.

Bibliographo, *m.* Verfasser von Bücherverzeichnissen, *m.*; Bücherkenner, *m.*

Bibliomancia, *f.* Wahrsagekunst aus Büchern, namentlich aus der Bibel, *f.*

Bibliomania, *f.* Büchersucht, *f.*

Bibliomaniaco, *m.* Büchernarr, Bücherwurm, *m.* [Büchern, *m.*

Bibliomantico, *m.* Wahrsager aus

Bibliomappa, *m.* Geographiekartenmappe, *f.*

Bibliopea, *f.* Büchermacherkunst, Kunst Bücher zu schreiben, *f.*

Bibliotheca, *f.* Büchersammlung, Bibliothek, *f.* [cheraufseher, *m.*

Bibliothecario, *m.* Bibliothekar, Bü-

Biblista, *m.* Biblist, reine Schriftverehrer, *m.* [schlägt (Papier ꝛc.).

Bibulo, a, *adj.* was einsaugt, durch-

Bica, *f.* Brunnenröhre, *f.*, Brunnenrohr, *n.*; Röhrenmund, *m.*, estar á bica, (*fig.*) nahe am Ziele seiner Wünsche stehen; (*icht.*) Art Fisch vom Geschlechte der Sackflößer, *m.*

Bicada, *f.* Fuß eines Gebirges ꝛc.; Stoß mit dem Schnabel, *m*; Baumaterial, das die Vögel im Schnabel tragen, um ihr Nest zu bauen, *n.*

Bical, *m.* was einen spitzen, brustwarzenartigen Auswuchs hat; laranjas bicaes, Art säuerlichsüße Apfelsinen, mit brustwarzenähnlichen Auswüchsen an den Enden, *f. pl.* [*f.*, Schnepfenfisch, *m*

Bicançudo, *m.* (*icht.*) Meerschnepfe,

Biceps od. **Bicepso**, *m.* (*an.*) zweiköpfige Muskel, *m.*

Bicha, *f.* Blutegel, *m.*; Schlange, *f.* Wurm, *m.*; künstliche Schlange als Zierrath, in Feuerwerken ꝛc., *f.*; — d'agua, Wasserschlange, *f.*

Bichacadella, *f.* Ohrwurm. Zungenkäfer, *m.*

Bichaço, *m.* *augm.* v. Bicho; (*fig.*) ein sehr reicher, sehr gelehrter od. sehr verschmitzter Mensch, *m.*

Bichancros, *m. pl.* (*burl.*) Geziere, *n.*, Ziereréien, *f. pl.*; Sprödethun bei Verliebten, *n.*

Bichano, *m.* junger Kater, *m.*

Bicharia, *f.* Gewürm, Ungeziefer, Geschmeiß, *n.*; (*fig.*) Gewimmel, *n.*, Menge, *f.*

Bicharoco, *m.* großer Wurm, *m.*, ekelerregendes Thier, *n.*

Bicheiro, *m.* (*mar.*) Bootshaken, *m.*; Stange mit einer Angel (zum Fischfang), *f.*; Blutegelglas, *n.*; große Menge Würmer, *f.*; — luzente, Leuchtwurm, Johanniswurm, *m.*

Bicheiro, a, *adj.* zu genau, zu ängstlich, kleinlich, sich mit Kleinigkeiten beschäftigend.

Bicho, *m.* Wurm, *m.* Insekt; kleines Thier; wildes Thier, *n.*; — da cozinha, Küchenjunge, *m.*; — do matto, (*fig.*) Menschenfeind, ungeselliger Mensch, *m.*; casa dos —s, Menagerie, *f.*, Thierhaus, *n.*, Thierzwinger, *m.*

Bicho-de-conta, *m.* (*ins.*) Assel, *f.*, Kellerwurm, Kelleresel. *m.*; (*fig.*) der verschmitzte, listige Mensch.

Bicho-vergonhoso, *m.* (*z.*) kreuzgeschwänzte Schuppenthier, *n.*

Bichoca, *f.* (*pop.*) kleines Blutgeschwür, *n.*, kleiner Blutschwären, *m.* [wurmstichig.

Bichoso, a, *adj.* voll Würmer;

Bicipite, *adj.* (*poet.*) zweiköpfig.

Bico, *m.* Schnabel, *m.*; Spitze, *f.*, äußerste Ende, *n.*; Guß an einem Wasserbecken, einer Gießkanne ꝛc.; (*fig.*) der Mund; — do peito, Brustwarze, Säugwarze, *f.*; — da candeia od. candieiro, Lampenröhre, Dille, *f.*; — d'asno, Schneidebank, *f.*; Lochbeutel (der Tischler); Reißhaken (der Schlosser), *m.*; calar o —, den Mund halten, schweigen; pessoa de — revolto, hochnäsige, hochmüthige Person; pôr-se nos —s dos pés, (*fig.*) sich auf die Hinterfüße setzen, patzig, böse werden, sich sträuben, sich widersetzen; ter —, die Meinung haben, sich einbilden; isso traz agua no —, (*fam.*) das hat sonst noch etwas zu bedeuten, dahinter steckt etwas; chapéo de tres —s, dreieckiger Hut, *m.*; Bicos, *pl.* (*fig.*) Spitzfindigkeiten, *f. pl.*; Bico de cegonha, — de grou, (*bot.*) Storchschnabel, *m.*, Geranium, *n.* [ßer, Dickschnabel, *m.*

Bicogrossudo, *m.* (*orn.*) Kernbei-

Bicolor, *adj.* zweifarbig.

Bicorne, *adj.* (*poet.*) zweihörnig.

Bicorneo, a, *adj.* argumento —, (*log.*) Dilemma, *n.*, Wechselschluß, *m.* [habend

Bicornigero, a, *adj.* zwei Hörner

Bicudo, a, *adj.* spitzschnäblig; spitzig.

Bidente, *m.* Karst, *m.* Reuthaue, Radehacke, *f.*; Zweispitz, *m.*; (*bot.*) Gabelkraut, *n.*, Zweizahn, *m.*

Biduo, *m.* Zeitraum von zwei Tagen, *m.* [re dauernd.
Biennal, *adj.* zweijährig, zwei Jah=
Biennio, *m.* Zeitraum von zwei Jah=
Bife, *m.* Beefsteak, *n.* [ren, *m.*
Bifendido, a, *adj.* zweispaltig.
Bifero, a, *adj.* zweimal im Jahre tragend.
Bifido, a, *adj.* (*bot.*) zweispaltig (von Blättern), gabelförmig, zweithei=
Biflor, *adj.* (*bot.*) zweiblumig. [lig.
Bifoliado, **Bifolio**, a, *adj.* (*bot.*) zweiblättrig.
Biforme, *adj.* doppelgestaltig.
Bifronte, *adj.* (*poet.*) mit doppeltem Gesichte, mit zwei Gesichtern.
Biforado, a, *adj.* zweilöcherig.
Bifurcação, *f.* (*an.*) gabelförmige Theilung, *f.* [mig getheilt
Bifurcado, a, *adj.* (*bot*) gabelför=
Bifurcar-se, *v. r.* sich in zwei Zacken theilen.
Biga, *f.* (*poet.*) zweispännige Wagen, *m.*, Zweigespann, *n.*
Bigamia, *f.* Bigamie, Doppelehe, Zweiweiberei, *f.*
Bigamo, a, *adj.* in zweifacher Ehe lebend, zweiweibig; *m.* u. *f.* ein Mann, der zwei Weiber, eine Frau, die zwei Männer zugleich hat. [(*bot.*) doppelt gepaart.
Bigemeas od. **Bigeminas**, *adj. f. pl.*
Bigenito, a, *adj.* zweimal gezeugt.
Bigle, *m.* englischer Hund zur Hasen= und Kaninchenjagd, *m.*
Bigode, *m* Schnurr=, Schnauzbart, *m.*; Art Kartenspiel, *n.*; ter bons —s, ein hübsches Gesichtchen haben (von Frauen).
Bigodear, *v. a.* sich über Jemanden lustig machen, ihn verhöhnen; hintergehen, betrügen, täuschen.
Bigodeira, *f.* Art Futteral von feinem Leder für den Schnauzbart, *n.*; kleine Sitz in der Kutsche, *m.*; Pferdebürste, *f.*
Bigorna, *f.* Amboß, *m.*
Bigorrilha, *m.* (*burl.*) Lump, Lumpenkerl, Tölpel, schäbischer Kerl, *m.*
Bigotas, *f. pl.* (*mar.*) Rackschlitten, *m. pl.*; Art hölzerner Scheiben oder Rollen, Jungfern, *f. pl.*
Bigote, *m.* Frömmler, Andächtler, Betbruder, *m.* [lei, *f.*
Bigoteria, *f.* Frömmelei, Andächte=
Bigotismo, *m.* Hang zur Andächtelei, Pietisterei, *f.*
Bilabiado, *adj.* (*an.*) zweilippig.
Bilbode, *m.* fogo de —, (*grr.*) Freudenfeuer, Freudenschießen, *n.*

Bilha, *f.* irdene Henkelkrug (um Wasser 2c. kühl zu erhalten), *m.*
Bilhão, *f.* reine, oder mit Silber vermischte Kupfermünze, *f.*; (*ar.*) Billion, *f.* [Billardzimmer, *n.*
Bilhar, *m.* Billard, Billardspiel,
Bilharda, *f.* Minke (ein Kinderspiel), *f.*
Bilhardão, *m.* der Minkespieler; (*fig.*) Herumtreiber, Landstreicher, *m.*
Bilhardar, *v. a.* billardiren (den Ball im Stoßen zweimal berühren).
Bilhete, Billet, *n.*; Zettel, *m.*; Schuldschein, *m.*, — de visita, Visitenkarte, *f.*
Bilhostre, vid. Biltre.
Bilião, *f.* (*ar.*) Billion, *f.* [rend.
Biliario, a, *adj.* (*an.*) Galle füh=
Bilingue, *adj.* zweizüngig; (*fig.*) doppelzüngig, falsch.
Bilioso, o, *adj.* gallicht, voll Galle.
Bilis, *f.* Galle, *f.*; (*fig.*) schlechte Laune, *f.*, Aerger, *m.*
Bill, *m.* Bill (Gesetzentwurf im englischen Parlamente), *f.*
Billoto, *m.* Block, Klotz, *m.*
Bilrar, *v. n.* Spitzen klöppeln.
Bilro, *m.* Spitzenklöppel; Kegel, *m.*; (*fig. fam.*) kleiner, schiefbeiniger Mensch, Knirps, *m.*
Biltre, liederlicher Bettler, Lumpenkerl, Schuft; gemeine, lächerliche Mensch, *m.* [Geläute, *n.*
Bimbalhada, *f.* Glockengebimmel;
Bimbarra, *f.* großer Hebebaum, *m.*; (*mar.*) Stange zur Verlängerung der Segelstange, *f.*, Ladebaum, *m.*
Bimembre, *adj.* zweigliedrig.
Bimestre, *m.* u. *adj.* Zeitraum von zwei Monaten, *m.*
Bimo, a, *adj.* zweijährig.
Binario, a, *adj.* (*ar.*) aus zwei Einheiten bestehend, gezweiet; arithmetica — a, Dyadik, *f.*
Binoculo, *m.* Doppelperspektiv, *n.*, doppelte Operngucker, *m.*
Binomino, a, *adj.* zwei Namen habend. [Größe, *f.*
Binomio, *m.* (*alg.*) zweigliedrige
Bioac, vid. Bivac.
Bioco, *m.* Verkappung, Vermummung; Scheinsprödigkeit, Scheinsittsamkeit, Pruderie, *f.*
Biographia, *f.* Lebens=, Geschichtsbeschreibung, Biographie, *f.*
Biographico, a, *adj.* biographisch.
Biographo, *m.* Lebensbeschreiber, Biograph, *m.*
Biombo, *m.* Windschirm, *m.*, Schirmwand, spanische Wand, *f.*

Bipartivel, *adj.* zweitheilbar.
Bipede, *adj.* zweibeinig, zweifüßig; —s, *m. pl.* Zweifüßler, *m. pl.*; zweifüßige Eidechsen, *f. pl.*
Bipenne, *f.* (*arche.*) Doppelaxt, *f.*
Biquadratico, a, *adj.* (*math.*) potencia — a, Biquadrat, *n.*, vierte Potenz, *f.*
Biqueira, *f.* Schnabel, Guß einer Gießkanne 2c. *m.*; — do telhado, Dachrinne, Traufe, *f.*
Biquintil, *adj.* (*astr.*); aspecto —, Zweifünftelschein.
Birbante, *m.* (*pop.*) Taugenichts, Herumtreiber, Landstreicher, ungesitteter Kerl, *m.*
Biribi, *m.* Biribispiel (italienisch. Hazardspiel), *n.* [trommel, *f.*
Birimbão u. **Birimbáu**, *m.* Maul=
Birliques, vid. Berliques.
Biro, vid. Bocado.
Birra, *f.* Eigensinn, *m.*, Halsstarrigkeit, *f.*; Haß, *m.*; (*alv.*) Krippenbeißen, Krippensetzen, (Pferdekrankheit), *n.*
Birrar, vid. Embirrar.
Birrentamente, *adv.* halsstarrig, eigensinnig.
Birrento, a, *adj.* eigensinnig, halsstarrig; wüthend; übelgelaunt.
Birro, *m.* viereckiges rothes Barett der Cardinäle, *n.*
Bis. *adv.* (*mus.*) zwei Mal.
Bisagra, *f.* Angel (an Thüren, Fenstern 2c.), *f.*
Bisalho, vid. Saquinho.
Bisalhos, *m. pl.* vid. Vidrilhos.
Bisannuo, a, *adj.* (*bot.*) zweijährig, von zweijähriger Dauer (von Pflanzen).
Bisante, vid. Besante.
Bisarma, *f.* zweischneidige Beil, *n.*; Streitaxt, *f.*; (*fig.* u. *vulg.*) ein Ding von riesiger Größe, *n.* [*m.*
Bisavô, *m.* Aeltervater, Urgroßvater,
Bisavó, *f.* Aeltermutter, Urgroßmutter, *f.*
Bisbilhoteira, *f.* Klatschschwester, Zuträgerin, Anhetzerin, *f.*
Bisbilhoteiro, *m.* unruhiger Kopf, Zänker, Anhetzer, Zuträger, Klatscher, *m.*
Bisborria, *m.* (*vulg.*) elender, erbärmlicher Mensch, Lumpenkerl, Saufekerl, *m.*
Bisca, *f.* eine Art Kartenspiel, *n.*
Biscaia, *f.* (*geo.*) Biskayen, *n.*
Biscainho, a, *adj.* biskayisch; *s.* Biskayer, *m.*, Biskayerin, *f.*
Biscato, *m.* ein Schnabel voll; —s, *pl.* (*fig.*) kleine Vortheile, Neben=

verdienste, Korbpfennige ꝛc., welche man den Dienstboten und Unterbeamten zukommen läßt, *m. pl.*
Biscoutar, *v. a.* wie Zwieback- oder Zuckerbrot backen.
Biscouteiro, *m.* Zwiebacksbäcker, *m.*
Biscoutinho, *m. dim.* v. Biscouto, kleiner Zwieback, *m.*; Zuckerplätzchen, *n.*
Biscouto, *m.* Zuckerbrot, *n.*; Zwieback, Zuckerzwieback; Schiffszwieback, *m.*, Schiffsbrot, *n.*
Bisegre, *m.* Polirholz, Glättholz (der Schuhmacher), *n.*
Bisel, *m* (*typ.*) Ablegespan, *m.*
Bislingua, vid. Hypoglossa.
Bismuth od. **Bismutho**, *m.* Wismuth, *m.*, Aschzinn, *n.* [kraut, *n.*
Bisnaga, *f.* (*bot.*) Zahnstocher-
Bisneto, a, *m.* u. *f.* Urenkel, *m.*, Urenkelin, *f.*, Kindeskindeskind, *n.*
Bisonharia, **Bisonhice**, *f.* Unerfahrenheit, Unbeholfenheit, *f.*; Mangel an Disciplin bei den Soldaten, *m.*
Bisonho, a, *adj.* ungeübt, ungeschult, undisciplinirt; Neuling, *m.*; unerfahren; soldado —, Recrut, ungeübter Soldat, *m.*; caçador —, Sonntagsjäger, *m.*
Bisouro, vid. Escaravelho.
Bispado, *m.* die Würde, das Amt eines Bischofs; Bisthum, *n.*
Bispal, vid. Episcopal.
Bispar, *v. a.* erspähen, von weitem bemerken; *v. n.* ein Bisthum erhalten, Bischof werden, das Amt eines Bischofs verrichten.
Bispo, *m.* Bischof, *m.*; — da gallinha etc., Steißbein des Huhns ꝛc., *n.*
Btspote, *m.* Nachttopf, Pißtopf, *m.*
Bissecção, *f.* Halbirung, Zweitheilung, *f.*
Bissextil, vid. Bissexto. [jahr, *n.*
Bissexto, *adj. m.* anno —, Schalt-
Bistorta, *f.* (*bot.*) Schlangenwurz, Natterwurz, Otterwurz, *f.* [*n.*
Bistre, *m.* Bister, *m.*, Rußschwarz,
Bisturi, *m.* (*cir.*) Einschnittmesser, *n.*
Bitacola, *f.* Kompaßhäuschen, *n.*
Bitola, *f.* Modell, Muster, *n.*; Eichmaß, *n.*; (*fig.*) Lebensregel, Klugheitsregel, Richtschnur, *f.*
Bitume, vid. Betume.
Bituminoso, vid. Betuminoso.
Bivac, *m.* (*grr.*) Bivouack, *m.*, Feldlager, *n.*; Nachtwache im Lager, Feldwache, *f.*
Bivacar, *v. a.* (*grr.*) bivouackiren.
Bivalve, *f.* (*h. n.*) zweischalige Schalthier, *n.*; —, *adj.* (*bot. e conch.*) zweischalig. [scheiden.
Biviario, a, *adj.* wo sich zwei Wege
Bivio, *m.* Wegscheide, *f.*
Bizarramente, *adv.* ritterlich, großmüthig, edel; tapfer, muthig.
Bizarrear, *v. a.* Kraft, Muth, Tapferkeit, ritterlichen Sinn zeigen oder damit prahlen.
Bizarria, *f.* Muth, *m.*, Tapferkeit, *f.*, Edelmuth, Edelsinn, *m.*; Großherzigkeit, Freigebigkeit, *f.*; blühende Gesundheit, *f.*; einnehmendes Aeußere; ritterliches Benehmen, *n.*, Anmaßung, *f.*, Uebermuth, *m.*; Ruhmredigkeit, *f.*
Bizarro, a, *adj.* muthig, tapfer; ritterlich, großmüthig; von Gesundheit blühend; wohlgestaltet; fein, zierlich, einnehmend; anmaßend, ruhmredig (von sich selbst), prahlerisch.
Blandicias, *f. pl.* Schmeicheleien, Liebkosungen, *f. pl.*
Blandicioso, a, *adj.* schmeichelnd, liebkosend, zärtlich.
Bláo, *adj. m* (*braz.*) blau, himmelblau. [fer, *m.*
Blape-ma-fada, *f.* (*ins.*) Todtenkä-
Blasonador, *m.* Prahler, Großthuer, *m.*
Blasonar, *v. n.* sich einer Sache rühmen, sich brüsten mit…
Blasphemador, *m.* Gotteslästerer, *m.*
Blasphemamente, *adv.* gotteslästerlich, mit Gotteslästerung; auf eine beschimpfende Weise.
Blasphemar, *v. a.* lästern, Gott lästern; Böses nachreden, Böses sagen von —
Blasphematorio, a, *adj.* gotteslästerlich. [Schimpfrede, *f.*
Blasphemia, *f.* Gotteslästerung;
Blasphemo, *m.* Gotteslästerer, *m.*; *adj.* —, a; lästerlich, gotteslästerlich.
Blastemo, *m.* (*bot.*) Keimpflanze, *f.*
Blenda, **Blende**, *f.* Blende (Mineral), *f.*
Blennio, *m.* (*icht.*) Schleimfisch, *m.*, Meergrappe, *f.*; — encristado da Europa, Seelerche (Fisch), *f.*; — viviparo, Aalmutter, *f.*
Blennorrhagia, *f.* (*path.*) Harngangfluß, *m.* [*f.*
Blennorrhea, *f.* (*path.*) Harnruhr,
Blepharotis, *f.* (*path.*) Augenlidvorfall, *m.*
Bloquear, *v. a.* eine Festung ꝛc. blockiren, sperren, einschließen.
Bloquêo od. **Bloqueio**, *m.* Einschließung (eines Platzes), Blockirung, Blockade, *f.*
Boa, *adj. f.* von Bom, gut; vir ás — s, einig werden, sich verständigen.
Boa, *f.* Boa, Riesenschlange, *f.*
Boal, *m.* eine Art sehr süßer weißer Weintrauben, *f. pl.*
Boamente, *adv.* ohne Weiteres, frei heraus; gutwillig; leicht, ohne viel Mühe; de —, gutwillig, freiwillig, gern, mit Vergnügen; a —, aufrichtig, freimüthig, ohne Arg, ungezwungen.
Boa-nova, *f.* eine Art weißer Schmetterling, *m.* [vilha de Perú.
Boas-noites, *f.* (*bot.*) vid. Mara-
Boato, *m.* Gerücht, *n.*
Boa-vinda, *f.* Willkommen, *m.*, Glückwunsch zur Ankunft, *m.*
Boaz, vid. Boé.
Bobage, *f.* Possen, Narrenpossen, *f. pl.*, Spaß, *m.* [senreißer.
Bobamente, *adj.* nach Art der Pos-
Bobear, *v. n.* Possen reißen, Spaß machen.
Bobice, *f.* der Charakter, die Rolle des Possenreißers; Albernheit, Faselei, Dummheit, *f.*
Bobo, *m.* Possenreißer, Lustigmacher; Dummkopf, Einfaltspinsel, *m.*
Boca od. besser **Bocca**, *f.* Mund, *m.*, Maul, *n.*, Schnauze, *f.*, Schlund; Eingang, *m.*, Oeffnung, Mündung, *f.*; Einbruch, Anfang, *m.*; Schneide, scharfe Kante eines Messers, Meißels ꝛc. *f.*; á — da noite, bei Einbruch der Nacht, in der Abenddämmerung; á — do inverno, zu Anfang des Winters; andar nas — s do mundo, im Gerede der Leute sein, einen schlechten Leumund haben; guardar a —, mäßig im Essen u. Trinken sein; todos por uma —, einstimmig; — s de fogo, Feuerschlünde, Kanonen ꝛc., *f. pl.*; estar com a — aberta, Maulaffen feil haben, etwas mit offenem Munde begaffen.
Bocaça, *f. aug.* von Bocca; großer Mund, *m.*, großes Maul, *n.*, ꝛc.; Rachen, *m.* [pelbarchent, *m.*
Bocacim, *m.* Futterbarchent, Dop-
Bocadinho, *m. dim.* von Bocado; kleines Stückchen, *n.*
Bocado, *m.* einen Mund voll, ein Maul voll; Bissen; Biß, *m.*; Gebiß am Pferdegeschirr, *n.*
Bocadura, *f.* Mund, Schlund, *m.*; Mündung der Kanone, *f.*

Bocal u. **Boccal**, *m.* Mund, *m.*, Mündung eines Gefäßes, *f.*; Mundstück der Blasinstrumente, *n.*; schmaler Eingang eines Hafens, *m.*; Gebiß, Mundstück am Pferdezaum, *n.*; — do poço, steinerne Brunneneinfassung, *f.*
Bocal od. **Buccal**, *adj.* (*an.*) zum Mund od. den Backen gehörig.
Boçal, *m.* u. *adj.* neu angekommener Neger; Provinzialbewohner, der in der Hauptstadt angekommen ist; Neuling, Anfänger in einer Kunst ꝛc., *m.*; einfältig, dumm; wild, unbändig (von Pferden).
Boçar, *v. a.* das Ankertau stopfen.
Boças, *f. pl.* (*mar.*) Stopper (Tauenden mit Schleifknoten), *m. pl.*; — de rabicho, Peitschentau, *n.*
Bocca, vid. Boca.
Bocejar, *v. n.* gähnen.
Bocejo, *m.* Gähnen, *n.*; o ultimo —, der letzte Seufzer.
Bocel, *m.* (*arch.*) Pfuhl, (Zierrath, Stab am Säulenfuße), *m.*; cepo —, Hohlhobel, *m.*; — d'uma peça, Reif um eine Kanonenmündung, *m.*
Bocelar, *v. a.* an eine Säule einen Pfuhl machen; das Simswerk, Gesimse an einem Bauwerk machen; Ränder an Gold- u. Silbergefäße ꝛc. machen, mit Reifen verzieren.
Bocelete u. **Bocelino**, *m. dim.* von Bocel; es wird zuweilen auch für Bocel gebraucht.
Boceta, *f.* Schachtel, Büchse, *f.*; — de joias, Schmuckkästchen, *n.*
Bochecha, *f.* Wange, *f.*; dicke Backe, Pausbacke, geschwollene od. aufgeblasene Backe, *f.*; com uma — d'agua, (*fig. fam.*) leicht, ohne Mühe; — s do navio, (*mar.*) Backen des Schiffes *f. pl.*
Bochechada, *f.* das, was der Mund fassen kann und wobei die Backen hervortreten; Schlag auf die vollen Backen, *m.* [dickbäckig.
Bochechudo, a, *adj.* pausbäckig,
Bochornal, *adj.* sehr heiß u. trocken (vom Winde); schwül, heiß.
Bochorno, *m.* Sommerhitze, Sonnenhitze, Dürre, Schwüle, *f.*
Bocio, *m.* vid. Papeira.
Boda, *f.* Hochzeit, *f.*, Hochzeitfest, *n.*
Bodalha, vid. Leitoa.
Bode, *m.* Ziegenbock, Bock, *m.*
Bodega, *f.* Marktbude, *f.*, Marktzelt, Marketenderzelt, *n.*
Bodegueiro, *m.* Inhaber einer Marktbude (Bodega), *m.*
Bodião, *m.* (*icht.*) Schroll, *m.*
Bodo, *m.* Festmahl, *n.*
Bodoque, *m.* die Thonkugel, kleine runde Kieselstein, womit man aus der Armbrust schießt; besta de —, Kugelschnäpper, *m.*, Kugelarmbrust, *f.*
Bodum, *m.* Bocksgestank; üble Geruch der Neger und einiger Weißen, *m.* [ßen, *m.*
Boé, vid. Oboé.
Boeira (estrella —, Morgenstern, vid. Alva); — s, (*mar.*) Nüstergaten, *n. pl.*
Boeiro, vid. Bueiro od. Boieiro.
Bofar, *v. a.* durch die Lunge ausathmen oder auswerfen; (*fig.*) womit großthun, prahlen, sich berühmen; *v. n.* hervorquellen, sprudeln, hervorspritzen (vom Blute); (*fig.*) schwatzen, plaudern, ausplaudern.
Bofe, *m.* u. gewöhnlicher bofes, *m. pl.* Lunge, *f.*, Lungen, *f. pl.*; homen de maos — s, ein schlechter, rachgieriger Mensch; mostrar os — s, frei heraus sprechen, kein Blatt vor den Mund nehmen.
Bofetada, *f.* Ohrfeige, Maulschelle, *f.*, Backenstreich, *m.*
Bofetão, *m.* tüchtige Ohrfeige, nachdrückliche Maulschelle, *f.*
Bofete, *m.* Kredenztisch, Speisetisch; Tisch von feinem Holze, Zähltisch, *m.*; — do orgão, Orgelgehäuse, *n.*
Boga, *f.* (*icht.*) Ochsenauge, *n.*
Bogia, vid. Bugia.
Bogueira, *f.* Loch, worin sich die Ochsenaugenfische verbergen, *n.*
Bogueiro, *m.* Netz zum Fangen der Ochsenaugenfische, *n.*
Bohé, *m.* Theebou, *m.*
Bohemia, *f.* (*geo.*) Böhmen, *n.*
Bohemio, a, *adj.* böhmisch; —, *m.* kurzer Mantel, welchen die Bogenschützen trugen, *m.*
Boi, *m.* Ochs, *m.*; (*fig. fam.*) Hahnrei, *m.*; — marino, Seekalb, *n.*; Meerochs, *m.*; a passo de —, bedächtigen Schritts, langsam; ser pé de —, man sagt es von einem bedächtigen, vorsichtigen Menschen, der Alles reiflich überlegt, aber fest bei dem einmal gefaßten Entschlusse beharrt.
Boia, *f.* Ankerboje, Bake, Seetonne, *f.* [*f.*
Boiada, *f.* Ochsenheerde, *f.*
Boiante, *adj.* auf dem Wasser treibend; (*fig.*) vom Glück begünstigt.
Boião, *m.* Geschirr von Steingut, *n.*, Topf um Konfekt, Zuckergebackenes darein einzumachen, *m.*
Boiar, *v. n.* auf dem Wasser schwimmen, treiben; wieder flott werden (von Schiffen).
Boiar, *v. a.* den Ochsen zurufen, um sie anzutreiben.
Boiardo, *m.* Bojar (vornehmer Russe, Wallach ꝛc.), *m.*
Boibi, *m.* (brasil. Wort) eine Art grüner Schlangen in Brasilien.
Boicininga, *f.* Art sehr giftiger, fünf Fuß langer Ringelschlange in Brasilien, *f.*
Boidana u. **Boidanha**, *f.* Schlingpflanze der Rebe des Weinstocks, *f.*
Boieira, *adj.* estrella —, Bootes, Ochsentreiber (Gestirn), *m.*
Boieiro, *m.* Ochsenhirt, Ochsentreiber, *m.*; o — (*astr.*) Bootes, Ochsentreiber (Gestirn), *m.*
Boignacú, *f.* (*h. n.*) außerordentlich große Schlange in Brasilien und Afrika, *f.* [schlange, *f.*
Boiquira, *f.* (*h. n.*) Art Klapperschlange
Boiz, vid. Aboiz, Armadilha.
Bojador, a, *adj.* hervortretend, vorspringend, sich bauchend (man sagt es von einem Vorgebirge, einem Gebirge ꝛc.).
Bojar, *v. a.* die Segel schwellen (vom Winde); eine Insel umschiffen, ihren Umfang messen; *v. n.* so u. so viel im Umfang haben (von einer Insel, einem Vorgebirge.)
Bojo, *m.* Bauch, Umfang, *m.*, Inhaltsfähigkeit, Weite eines Gefäßes, eines Schiffes ꝛc., *f.*; Vorsprung, *m.*, Hervortreten, *n.*; (*fig.*) Fähigkeit, Anlage, *f.*; homen de grande —, hochsinniger, großherziger Mann, *m.*
Bojarda, *f.* eine Art sehr saftiger u. wohlschmeckender Birne in Portugal, *f.* [*m.*
Bojaronna, *f.* (*mar.*) große Klüver,
Bojobi, *m.* Hundsschlange, *f.*
Bojudo, a, *adj.* bäuchig, weitbäuchig, hervortretend, vorspringend.
Bola, *f.* Kugel von Holz, Elfenbein ꝛc. (zum Kegeln, zum Billardspiel ꝛc.), *f.*; jogo da —, Kegelspiel, *n.*
Bolacha, *f.* Schiffszwieback, *m.*
Bolachinha, *f. dim.* von Bolacha; — doce, Zwieback (zum Kaffee ꝛc.), *m.*
Bolada, *f.* Wurf, Stoß mit einer Kugel im Kegel- u. Billardspiel, *m.*; (*fig.*) Mal, *n.*, Gelegenheit, *f.*

Bolandas (em—), *adv.* im Fluge, in aller Eile.
Bolandeira, *f.* Haupttriebrad in einer Zuckermühle, *n.*
Bolão, *m. augm.* von Bola; große Kugel, *f.*
Bolar, *v. a.* umkegeln, die Kegel mit der Kugel umwerfen; (*fig.*) richtig zielen, in einer zweifelhaften Sache mit Erfolg wirken.
Bolar, *adj.* terra —, Bolarerde, Glasurerde der alten Aegyptier, *f.*; feiner Fettthon, *m.*
Bolbifero, **a**, *adj.* (*bot.*) planta — a, Zwiebelgewächs, *n.*
Bolbiforme, *adj.* (*bot.*) zwiebelförmig; knollenartig.
Bolbilho, *m.* (*bot.*) kleine Gewächszwiebel, *f.*; kleiner Knollen, *m.*
Bolbo, *m.* (*bot.*) Gewächszwiebel, *f.*, Knollen, *m.*
Bolboso, a, *adj.* (*bot.*) zwiebelartig, aus einer Zwiebel wachsend; knollenartig.
Bolça, vid. Bolsa.
Bolçar, *v. n.* die Milch ausbrechen, nicht bei sich behalten, nicht annehmen wollen (von Säuglingen).
Boldrie, *m.* Wehrgehänge, Degengehenk, *n.*
Bolêa od. **Boleia**, *f.* Ortscheit (Querholz an der Wage eines Wagens), *n.*; Schwengel (am Wagen), *m.*
Bolear, *v. a.* ründen, eine runde oder Kugel-Gestalt geben; das Vorspann eines Wagens lenken.
Boleeiro, *m.* Reitknecht, Fuhrmann ꝛc., der das Vor- oder Vorderspann eines Wagens lenkt, *m.*
Boleima, *f.* eine Art grober Kuchen, *m.*; (*fig. burl.*) einer, der mault, das Maul hängen läßt.
Bolêo, *m.* Flug des Balls im Ballspiele; Schlag mit dem Ballholz, der den Ball zurückschlägt, *m.*
Boleta, vid. Boleto.
Boletim, *m.* Bulletin, *n.*, Armeebericht, *m.*; *it.* vid. Boleto.
Boleto, *m.* (*grr.*) Quartierzettel, *m.*
Boleto-da-isca, *m.* Feuerschwamm, Zündschwamm, *m.*; Morchel, *f.*, Morchelschwamm, *m.*
Bolha, *f.* Wasserblase, Blase auf dem Wasser oder Körper, *f.*
Bolhão, *m. augm.* von Bolha.
Bolhar, *v. a.* u. *n.* kochen, sieden, Blasen bilden oder machen, von Blasen bedeckt werden oder sein.
Bolhelho, *m.* dünnes, länglich rundes Brot, *n.*, od. Gerstenkuchen, *m.*; Schmutz schlecht gewaschener Hände, der beim Feuchtwerden u. Reiben derselben sich zusammenrollt, *m.*
Boliço, vid. Bulicio, Reboliço.
Boliçoso, a, *adj.* übertrieben lebhaft, unruhig, in steter Bewegung; aufrührerisch, meuterisch; bewegt, stürmisch (vom Meere).
Bolides, *m. pl.* Meteorsteine, Himmelssteine, *m. pl.*
Bolina, *f.* (*mar.*) Boleine, *f.*, Seitentau, *n.*; vento de —, — de barlavento, Seitenwind; ir á —, od. com vento á —, mit Preßwind segeln.
Bolinar, (*mar.*) *v. a.* u. *n.* mit einem Seitenwinde segeln, bei dem Winde segeln.
Bolineiro, **a**, *adj.* (*mar.*) navio —, ein mit Seitenwind segelndes Schiff.
Bolinete, *m.* (*mar.*) Windschraube; Schiffswinde, Spille, *f.*; trichterförmiges Gefäß zum Waschen des Goldsandes, *n.*
Bolir, *v. a.* bewegen, umrühren, schütteln; *v. n.* in steter Unruhe u. Bewegung sein; —se, *v. r.* sich bewegen, in steter Unruhe u. Bewegung sein.
Bollebolle, *m.* Zittergras mit dicken Aerchen, *n.*
Bolo, *m.* Kuchen; Kloß, *m.*; Bolus, Fettthon, *m.*; (*ph.*) die große Pille, *f.*, (*j.*) Einsatz im Spiele, *m.*
Bologna, *f.* (*geo.*) Bologna (Stadt in Italien); Boulogne (Stadt in Frankreich), *n.*
Bolonio, a, *adj.* dumm, einfältig; He um —, er ist ein Dummkopf, Einfaltspinsel.
Bolor, *m* Schimmel (an Sachen, von Feuchtigkeit), *m.*
Bolorecer, *v. n.* schimmeln, schimmelig werden.
Bolorento, a, *adj.* schimmelig, verschimmelt; (*fig.*) veraltert, verjährt; altväterisch.
Bolota, *f.* Eichel, *f.*
Bolotado, a, *adj.* mit Eicheln gemästet.
Bolotal, vid. Azinhal.
Bolsa, *f.* Beutel, Geldbeutel, *m.*, Börse; Falte in einem schlecht zugeschnittenen Kleide, *f.*; (*cir.*) Eitersack einer Wunde, *m.*; Satteltasche, *f.*; Beutel (in der Türkei 500 Thlr.) *m.*; Kaufmanns-, Handelsbörse, *f.*; Hodensack, *m.*; castigar na —, in Geldstrafe nehmen; — do cabello, Haarbeutel, *m.*; — de pastor, (*bot.*) Täschelkraut, *n.*
Bolsa, *m.* Schatzmeister, Kassirer einer Gesellschaft, Säckelmeister, *m.*
Bolsar, *v. n.* Falten schlagen, sich in Falten legen (von einem Kleide, Zeuge ꝛc.); *v. a.* vid. Bolçar.
Bolsaria, *f.* Kasse einer Gemeinde ꝛc., *f.*
Bolseiro, *m.* Beutler, Säckler, Täschner; Schatzmeister, Kassirer, *m.*
Bolsinho, *m. dim.* von Bolso; Chatouille, Handkasse, Privatkasse des Königs ꝛc., *f.*
Bolso, *m.* kleine Hosentasche, Uhrtasche, *f.*; der Bauch, die Höhlung eines vom Winde geschwellten Segels.
Bom, **boa**, *adj.* gut; gut, geeignet zu; groß, stark, ansehnlich; nützlich, angenehm; está bom, es ist gut; er befindet sich gut; es geht gut; estar bom, sich gut befinden; como está? wie geht's, wie befinden Sie sich?; — bom anno, ein gutes (gesegnetes) Jahr; anno bom, Neujahr; bons dias, guten Tag; boas tardes, guten Abend.
Bôm, *m.* Güte, *n.*, gute Eigenschaft, *f.*
Bomba, *f.* Bombe; Pumpe, *f.*; dar á —, pumpen, auspumpen; — para apagar fogo, Feuerspritze, *f.*; — de mão, Handspritze, *f.*
Bombachas, *f. pl.* weite Hosen, Pluderhosen, *f. pl.*
Bombaim, *m.* Bombay (Stadt), *n.*
Bombarda, *f.* altes Steingeschoß, Geschütz von sehr starkem Caliber, *n.*; Donnerbüchse, *f.*
Bombardeamento, *m.* Beschießung *f.*, Bombardiren, *n.*
Bombardear, *v. a.* bombardiren, mit Bomben beschießen.
Bombardeira, *f.* Schießscharte für die Bombarde, *f.*; (*mar.*) Bombardirschiff, *n.*
Bombardeiro, *m.* Bombardirer, Bombenwerfer; (*ins.*) Bombardirkäfer, *m.*
Bombardeta, *m.* kleine Bombarde, *f.*
Bombaria, *f.* große Menge Bomben, *f.*
Bombazina, *f.* Bombassin (wollener Stoff), *m.*
Bombear, vid. Bombardear.
Bombeiro, *m.* vid. Bombardeiro; *it.* Pumpenmann, Spritzenmann, *m.*
Bombico, *adj. m.* (*chi.*) acido —, Seidenwurmsäure, Raupensäure, *f.*
Bombardo, *m.* Backbord (linke Seite des Schiffs) *n.*
Bombyllo, *m.* (*ins.*) Schwebefliege, *f.*

Bombyx, *m.* Seidenwurm, *m.*
Bonachão, ona, *adj.* u. *subst.* einfältig gut; gute, ehrliche Haut, *f.*
Bonacheirão, *m*, **Bonacho, a**, *adj.* } vid. Bonachão.
Bonança, *f.* stilles, heiteres Wetter auf der See, *n.*; vento —, das günstige Wetter zur Schifffahrt; (*fig.*) Glück, *n.*, Glückseligkeit, *f.*
Bonançar, *v. n.* ruhiges, heiteres Wetter sein.
Bonançoso, a, *adj.* still, ruhig. heiter; (*fig.*) glücklich, günstig.
Bonda, *f.* (*bot.*) Walldorn, dornige Käsebaum, *m.*
Bondade, *f.* Güte; Herzensgüte, Milde, Liebenswürdigkeit, *f.*
Bondadoso, a, *adj.* voll Güte, gütig, gefällig. [*m.*
Bondaque, *m.* (*bot.*) Schusterbaum,
Boneca, *f.* Puppe, weiblich gekleidete Puppe, *f.*; Staubsäckchen, Kräutersäckchen ꝛc., *n.*; (*mar.*) Steigradkloben, *m.*
Boneco, *m.* Puppe, männlich gekleidete Puppe, *f.*; (*fig.*) kleine Knabe, Knirps, *m.*
Bonete, vid. Barrete. [meeldreck, *m.*
Bonicos, *m. pl.* (*vulg.*) Esel= od. Ka=
Bonificar etc., v. Bemfeitorizar etc.
Bonifrate, Gliederpuppe, Drathpuppe, *f.*; (*fig.*) Jungfernknecht, Geck, Laffe, Stutzer, *m.*
Bonina, *f.* (*bot.*) Margarethenblume, Maßliebe, *f.*, Tausendschön, *n.*
Boninal, *f.* Ort, wo viele Maßlieben wachsen, *m.* [sehr schön
Bonitamente, *adj.* niedlich, hübsch;
Boniteza, *f.* Niedlichkeit, Hübschheit, Schönheit, *f.*
Bonito, *m.* Bonit, Breitfisch, *m.*
Bonito, a, *adj.* niedlich, hübsch, schön.
Bonplandia, *f.* (*bot.*) Angusturarindebaum, *m.*
Bonzo, *m.* Bonze (chinesische od. japanische Priester), *m.*
Bootes, *m.* Bärenhüter, Ochsentreiber (Gestirn), *m.*
Boqueada, vid. Bocejo.
Boquear, vid. Bocejar.
Boqueirão, *m. augm.* von Bocca, große Bresche, Oeffnung, *f.*; tiefer Schlund, *m.*, Kluft, *f.*
Boquejar, *v. a.* vid. Abocanhar; *v. n.* vid. Bocejar; *it.* leise sprechen, in den Bart brummen.
Boquelho, *m.* kleines Loch über der Backofenthür, *n.*
Boquiaberto, a, *adj.* (*fam.*) gaffend, mit offenem Munde dastehend.
Boquiardente, *adj.* weichmäulig (von Pferden).
Boquicheio, a, *adj.* mit offenem Munde, klar u. deutlich aussprechend. [Pferden).
Boquiduro, a, *adj.* hartmäulig (von
Boquifranzido, a, *adj.* (*fam.*) den Mund verziehend, schiefe Mäuler machend.
Boquifendido, a, *adj.* von Pferden, die ein großes, weites Maul haben. [weichmäulig (von Pferden).
Boquifresco, a, *adj.* frischmäulig,
Boquilargo, *adj.* breitmäulig.
Boquim, *m.* Mundstück (an Blasinstrumenten); Mundstückloch am Hifthorn, *n.* [Pferden).
Boquimolle, *m.* weichmäulig (von
Boquinegro, a, *adj.* schwarzmäulig.
Boquinha, *f. dim.* von Bocca, Mündchen, Mäulchen, *n. pl.*; Namen eines Fisches im Flusse Cuama, *m.*; —s, *pl.* Mäulchen, kleine Küsse, *n.* u. *m. pl.*
Boquirasgado, a, *adj.* von Pferden, die ein zu weit gespaltenes Maul haben. [schwatzhaft
Boquiroto, a, *adj.* geschwätzig,
Boquiseco, a, *adj.* trocknen Mundes, ohne zu trinken; (*fig.*) schweigend, stumm.
Boquitorto, a, *adj.* schiefmäulig.
Boracico, *adj. m.* acido —, (*chi.*) Boraxsäure, *f.* [Salz, *n.*
Borate, *m.* (*chi.*) boraxgesäuerte
Borax, *m.* Borax, *m.*
Borboleta, *f.* Schmetterling, *m.*; — diurna, Tagfalter, *m.*
Borborinha, *f.* od. **Barborinho**, *m* Gemurmel, *n.*
Borborygmo, *m.* (*path.*) Knurren, Poltern im Unterleibe, *n.*
Borbotão, *m.* das Aufkochen, der Bruddel, Schaum des Hervorströmenden, das Aufwallen; a borbotões, in schäumenden Wogen.
Borbulha, *f.* Knospe, Sprosse, *f.*, Schößling, *m*; Finne, Blüthe, Hitzblatter, *f.* [vid. Borbotão.
Borbulhão, *m. augm.* v. Borbulha.
Borbulhar, *v. a.* bruddeln, aufwallen, aufsieden; wallen, sprudeln; *it.* vid. Abrolhar.
Barbulho, vid. Barbulhão.
Borcejote, *m.* eine Art europäischer Feige, *f.*
Borcelo, vd. Fragmento, Pedaço.
Borco, *m.* de borco, verkehrt, umgestülpt, mit dem Gesichte zur Erde gekehrt.
Borda, *f.* Rand, Saum, *m.*; Grenze, *f.*; Ufer, *n*, Küste, *f.*; Umkreis, *m*; á —, im Begriff zu...
Bordada, *f.* (*mar.*) Name eines Segels; Schlag (Lauf od. Weg eines lavirenden Schiffes), *m.*; — d'artilharia, Lage (gleichzeitige Abfeuerung aller Kanonen eines Schiffes), *f.* [beit, *f.*
Bordado, *m.* Stickerei, gestickte Ar=
Bordador, a, *m.* u. *f.* Sticker, *m.*, Stickerin, *f.*
Bordadura, *f.* Stickerei, gestickte Arbeit, *f.*; (*bras.*) Rand eines Schildes, *m.*
Bordage, *f.* Schiffsverkleidung, *f.*
Bordalengo, a, *adj.* roh, unwissend, dumm. [Gründling (Fisch), *m.*
Bordalo, *m* eine Art Kresse, *f.* oder
Bordão, *m.* Pilgerstab, *m.*; Baßsehne, *f.*
Bordar, *v. a.* sticken in Seide, Gold ꝛc.; besetzen, säumen, einfassen, verbrämen.
Bordejar, *v. a.* u. *n.* (*mar.*) kurze Schläge machen, bald auf diese, bald auf jene Seite steuern, laviren.
Bordel, *m.* Hurenhaus, Bordell, *n.*
Bordeos, *m.* (*geo.*) Bordeaux (Stadt), *n.*
Bordo, *m.* (*mar.*) Rand, Bord eines Schiffes; Schlag (Lauf od. Weg eines lavirenden Schiffes); Rand, Saum, *m.*; Grenze, *f.*; ir a —, an Bord gehen; fazer —s curtos, kurze Schläge machen, laviren. cousa d'alto —, (*fig.*) etwas Ausgezeichnetes, Vortreffliches, Beneidenswerthes; (*fig.*) Laune, *f.* Entschluß, *m.*, Meinung, Ansicht, Stimmung des Geistes, *f.*
Bôrdo, *m.* (*bot.*) Bienenbaum, *m.*; Ahorn, Zuckerahorn, *m*; Rotheiche, Wintereiche, *f.*
Bordoada, *f.* Schlag mit dem Pilgerstab oder Stocke, *m*
Bordoado, a, (*adj.* (*bras.*) cruz —a, Kugelkreuz, *n.*
Boreal, *adj.* nördlich; aurora —, Nordlicht, Polarlicht, *n.*
Boreas, *m.* Boreas, Nordwind, *m.*
Borel, *m.* (*mar.*) Splißholz. *m.*
Borgonha, *f.* Burgund, *n.*
Borjaca, *f.* Sack des herumziehenden Kesselflickers, *m.*
Borla, *f.* Quaste, Troddel, *f.*; Doktorhut. *m.*; — do páo da bandeira ou de flamula, (*mar.*) Flaggenknopf, Wimpelknopf, *m.*
Bornal, vid. Burnal.
Bornear, *v. a.* — as peças, die Kanonen richten.

Borneio, *m.* Drehen, Umwenden einer Sache, *n.*; Lanzenspitze, deren man sich bei den Turnieren bediente, *f.*
Borneira, *f.* gewisser schwarzer Stein, aus welchem man Mühlensteine macht; Mühlenstein, *m.*
Borneiro, *adj.* trigo —, Getreide, das mit dem besondern Mühlenstein, Borneira genannt, gemahlen ist.
Bornéo, vid. Borneio.
Bornir, vid. Burnir.
Borra, *f.* Hefen, Bodensatz, *m.*; — de lã, Flockwolle, *f.*; — de seda, Flockseide, Wirrseide, *f.*; (*fig.*) schlechte, werthlose Sache, *f.*, od. ausgeartete Ding, *n.*
Borraceiro, *m.* kleiner, feiner Regen, Staubregen, *m.*
Borraçal, *m.* Sumpf, *m.*
Borracha, *f.* kleiner Schlauch von Leder od. Gummi, *m.*
Borrachão, *m. augm.* v. Borracha, Weinschlauch, Wasserschlauch, *m.*; (*fig.*) Trunkenbold, Säufer, *m.*
Borracheira, *f.* Betrunkenheit, *f.*, Rausch, *m.*, Trunkenheit, *f.*; (*fig. fam.*) große Dummheit, *f.*, großer Unsinn, *m.*
Borracheiro, *m.* Schlauchmacher, *m.*
Borrachica, *m.* (*burl.*) Betrunkene, Besoffene; Säufer, *m.*
Borracho, a, *adj.* berauscht, betrunken.
Borracho, *m.* junger Täuber, *m.*
Borrador, *m.* Kladde, Strazze der Kaufleute, *f.*, Primanotenbuch, *n.*; Entwurf, *m.*, Concept, *n.*; Kleckser, Schmierer, Sudler, Gurkenmaler, Papierverderber, *m.*; *it.* vid. Borrão.
Borrador, *adj.* papel —, Löschpapier, *n.*
Borradura, *f.* Ausgestrichene, Ausgekratzte in einer Schrift, *n.*
Borragem, *f.* (*bot.*) Borragen, Borretsch, *m.*
Borralheiro, a, *adj.* u. *m.* Ofenhocker, *m.*; frostig, leicht Kälte empfindend.
Borralho, *m.* heiße Asche, worin noch einige Funken sich befinden, *f.*
Borrão, *m.* Dinteflecks; Entwurf, *m.*, Concept, *n.*; (*fig.*) Schandflecken, *m.*; unwürdige Handlung, *f.*
Borrar, *v. a.* aus- oder durchstreichen; auslöschen, ausmerzen; beschmutzen, beschmieren; beklecksen, vollschmieren; (*vulg.*) den Durchfall haben.
Borrasca, *f.* Ungewitter, *n.*, Sturm, *m.*, plötzliches Unwetter, *n.*; (*fig.*) Widerwärtigkeit, zu bekämpfende Gefahr od. Schwierigkeit; große Unruhe, *f.*, Aufruhr, *m.*
Borrascoso, a, *adj.* stürmisch.
Borrasseiro, vid. Borraceiro.
Borreco, *m.* Leithammel, *m.*
Borrefo, *m.* Küchlein, *n.*, ganz junge Taube ohne Federn, *f.*
Borrega, *f.* Schaf, welches nicht über ein Jahr alt ist, *n.*
Borregada, *f.* Heerde junger Schafe, *f.*
Borrego, *m.* Hammel, welcher noch nicht über ein Jahr alt ist, *m.*
Borregueiro, *m.* Schäfer, der Sorge für die jungen Schafe trägt, *m.*
Borrelho, *m.* (*orn.*) Wasserhuhn, *n.*
Borrena, *f.* Sattelbausch, *m.*
Borrento, a, *adj.* voll Hefen, voll Bodensatz, hefig.
Borrifar, *v. a.* leicht benetzen, besprengen, anfeuchten, bethauen.
Borrifo, *m.* Besprengung, leichte Benetzung, *f.*
Borriscada, *f.* der Sturm, das Ungewitter mit Wind u. Regen.
Borrisco, *m.* Platzregen, *m.*
Borro, *m.* Hammel, der über ein Jahr alt ist, *m.*
Borzeguieiro, *m.* Schuhmacher, der Halbstiefel, Stiefeletten macht, *m.*
Borzeguim, *m.* Halbstiefel, *m.*, Stiefelette, *f.*
Borzoleta, *f.* Ledertasche mit Verschluß, *f.*
Boscage od. **Boscagem**, *f.* Gebüsch, Lustwäldchen, Bosquet, *n.*; (*pint.*) Landschaft, *f.*
Boscarejo, a, *adj.* in Gebüschen wohnend, Wald...
Bosco, vid. Bosque.
Boscar, *v. a.* den Thieren zurufen.
Bosel, *m.* (*arch.*) Pfuhl (Zierrath am Säulenfuße), *m.*; vid. Bocel.
Bosina, vid. Buzina.
Bosphoro, *m.* (*geo.*) Bosphorus, *m.*, eurinische Meerenge, *f.*
Bosque, *m.* Gehölz, *n.*, Wald, Hochwald, *m.*
Bosquejar, *v. a.* (*pint.*) leicht oder obenhin entwerfen, anlegen.
Bosquejo, *m.* erste Entwurf, *m.*, Skizze, *f.*
Bosquete, *m. dim.* v. Bosque, Gebüsch, kleines Gehölz, *n.*
Bosta, *f.* Kuhmist, Ochsenmist, Kuhfladen, *m.*
Bostar, *v. a.* den Koth auswerfen, misten (von Ochsen u. Kühen); (*fig.*) Zoten reißen, unfläthige Dinge sprechen.
Bosteiro, *m.* (*ins.*) Kehrichtkäfer, *m.*
Bostella, *f.* Eiterblatter, Pocke, Hitzblatter, *f.*
Bostellento, a, *adj.* voll Pocken, voll Eiterblattern.
Boston, *m.* Boston (Kartenspiel), *n.*
Bostricho, *m.* (*icht.*) Meergrundel, *f.*
Bota, *f.* Stiefel; kleiner Schlauch, *m.*, vid. Borracha; Faß, *n.*, Tonne, *f.*, Kübel, *m.*; —s de montar, Reitstiefel, Courierstiefel, *m. pl.*; — d'agua, Wasserstiefel, *m. pl.*; assobiar as —s, (*burl.*) Jemanden in seiner Erwartung täuschen, ihn hintergehen.
Botada, *f.* Schlag, Stoß mit dem Stiefel, *m.*
Botador, *m.* (*mar.*) Durchschlag, *m.* Treibeisen, *n.*, Steinmeißel, *m.*
Botafogo, *m.* (*art.*) Luntenstock, *m.*; (*fig.*) Aufwiegler, Anstifter, Rädelsführer, *m.*
Botafogo, a, *adj.* feuerspeiend, Feuer auswerfend.
Botafora, *m.* Auslaufen, *n.*, Abgang eines Schiffes aus dem Hafen, *m.*; das Fest, die Mahlzeit, welche der Capitain bei dieser Gelegenheit giebt.
Botal, *m.* od. buraco do —, eiförmige Loch im Herzen, *n.*
Botalos, *m. pl.* Stangen zur Verlängerung der Segelstangen, *f. pl.*; Ladebäume, *m. pl.*
Botanica, *f.* Kräuterlehre, Kräuterkunde, Botanik, *f.*
Botanico, a, *adj.* botanisch.
Botanographia, *f.* Pflanzenbeschreibung, *f.*
Botanologia, *f.* Pflanzenlehre, *f.*
Botanomancia, *f.* Pflanzenwahrsagerei, *f.*
Botanophilo, *m.* Pflanzenfreund, *m.*
Botão, *m.* Knospe, *f.*; Knopf, *m.*; (*fig.*) Alles, was einem Knopfe gleicht; Finne im Gesichte, Hautblase, *f.*; — de fogo, Brenneisen *n.*; — do cabo, (*mar.*) Oberbindseil der Wandtaue, *n.*
Botar, *v. a.* mit Gewalt herausstoßen od. hinauswerfen, treiben; stoßen, werfen; mit Erdschollen bedecken, häufeln; stumpf machen, abstumpfen; — ferro, ankern, Anker werfen; *v. n.* hinausgehen, vorspringen, heraus-, hervorragen; —se, sich werfen, sich stürzen; sich abstumpfen, stumpf werden.
Botaréo od. **Botaréu**, *m.* (*arch.*) Gewölbpfeiler, Strebepfeiler, *m.*
Bota-sella, *f.* (*grr.*) Signal zum Satteln (bei der Cavallerie), *n.*
Bote, *m.* Boot, *n.*; Stoß mit der Lanze, Pike ꝛc., *m.*
Botelha, *f.* Bouteille, Flasche, *f.*

Botelharia, *f.* Kellermeisteramt, *n.*
Botelheiro, *m.* Kellermeister, *m.*
Botequim, *m.* Wein=, Liqueurschenke, *f.*, Kaffeehaus, *n.*
Botequineiro, *m.* Kaffeewirth, Besitzer einer Liqueur= ꝛc. Schenke, [*m.*
Botica, *f.* Apotheke, *f.*
Boticão, *m.* Zahnzange, *f.*
Boticario, *m.* Apotheker, *m.*
Botija, *f.* Art irdener Krug mit Henkel u. Guß zum Weinessig, Oel ꝛc., [*m.*
Botim, *m.* Halbstiefel, *m.*
Botina, *f.* *dim.* von Bota, Halbstiefel, kurze od. kleine Stiefel, *m.*
Botiqueiro, vid. Logista.
Botiquim, vid. Botequim.
Botirão, *m.* Aalkorb; Fischkorb zum Neunaugen=, Brickenfang, *m.*
Boto, *m.* ein Seefisch, der dem Thunfisch gleicht, *m.*
Boto, **a**, *adj.* stumpf; (*fig.*) abgestumpft, träge, nachlässig.
Botoeiro, *m.* Knopfmacher, *m.*
Botoque, vid. Batoque.
Boubas, *f. pl.* venerisches Geschwür, *n.*, Krebsbeule, *f.*, Chanker, *m.*
Boubento, **a**, *adj.* krebsartig, mit dem Chanker, einem venerischen Geschwür behaftet.
Bouça, *f.* unbebautes, unfruchtbares Land, das nur zur Weide benutzt wird, *n.* [vom Flachs, *f.*
Bouceira, *f.* Werg, *n.*, erste Heede
Boucha, *f.* abgebranntes Gesträuch oder Buschwerk, *n.*
Bovino, **a**, *adj.* (*poet.*) was auf das Rindvieh Bezug hat; Ochsen...,
Bozina etc., v. Buzina. [Rind...
Brabante, *m.* eine Art grober Leinewand aus Brabant, *f.*
Bracamarte, *m.* kurze, breite Degen, Stutzdegen, *m.* [*m.*
Braça, *f.* Klafter, *f.*, Faden (6 Fuß),
Braçada, *f.* ein Arm voll, was man mit den Armen fassen, darin halten kann; ás —s, mit großen Schritten, sehr schnell; *it.* in großer Menge, im Ueberfluß.
Braçadeira, *f.* lederne Ring am Schilde, durch welchen man den Arm steckt, *m.*; Hängeriemen an der Kutsche, *m.*; — da espingarda, eiserne Ring, der den Lauf des Gewehres am Schafte befestigt, *m.*; eiserne Ring, womit die Deichsel am Wagen befestigt wird, *m.*
Braçado, *m.* vid. Braçada; *it.* Bund, Bündel (Pflanzen ꝛc.), *m.*
Braçage u. **Braçagem**, *f.* Handarbeit, *f.*, Handdienst, *m.*; Schlagschatz, Schlägelschatz, *m.*, Münzgebühr, *f.*
Braçal, *m.* Armschiene, *f.* [Arm...
Braçal, *adj.* zum Arm gehörig,
Braçalotes, *m. pl.* (*mar.*) Hänger (Tauenden mit einem Kolben), *m. pl.*
Braceagem, *f.* Schlagschatz, *m.*
Bracear, *v. n.* die Arme bewegen, hin= und herschwingen; *v. a.* (*mar.*) brassen, die Brassen anholen, die Segelstangen regieren.
Braceiro, *m.* Jemand, der einem Andern seinen Arm reicht, damit er sich darauf lehne; Handarbeiter, Tagelöhner, *m.*; einer, der einen festen Arm bei'm Schießen ꝛc. hat, sichere, gute Schütze, *m.*
Braçeiro, **a**, *adj.* Armstärke besitzend; was zum Arm gehört.
Bracejar, *v. n.* die Arme bewegen, hin= und herschwingen; (*fig.*) es mühselig haben, sich abmühen; *v. a.* ein Pferd so zureiten, daß es die Vorderfüße gut setzt.
Bracelete, *m.* Armband, *n.*
Bráchia, *f.* kurze Accentzeichen (◡), *n.*
Brachial, *adj.* zum Arm gehörig.
Brachiono, *m.* (*h. n.*) Blumenpolyp, *m.* [fer, *m.*
Brachycero, *m.* (*ins.*) Kurzhornkä-
Brachygraphia, *f.* Kunst, mit Abkürzungen zu schreiben, *f.*
Brachygrapho, *m.* Geschwindschreiber durch Abkürzungen, *m.* [*f.*
Brachylogia, *f.* übertriebene Kürze,
Brachypnea, *f.* (*path.*) kurzer Athem, *m.*
Braco, *m.* Brack, *m.*, Bracke, *f.*, Schweißhund, Art Spürhund, *m.*
Braço, *m.* Arm, *m.*; Vorderbein der Pferde, Affen ꝛc., *n.*; Wagebalken, *m.*; (*fig.*) Zweig, Ast, *m.*; Macht, Gewalt, *f.*, Ansehen, *n.*; Muth, *m.*, Tapferkeit, *f.*; was einem Arm gleicht, Arm an einem Leuchter ꝛc.; Arm eines Flusses, des Meeres ꝛc.; — secular, weltliche Arm, weltliche Obrigkeit; — real, königliche Gewalt, Machtvollkommenheit, *f.*; braço a —, oder — por —, mit gleichen Waffen; os —s uteis, die Bürger, *m. pl.*, Bürgerstand, Arbeiterstand, *m.*; homem de — e de saber, ein tapferer u. gelehrter Mann; fazer cair os —s a alguem, Jemanden entmuthigen, verblüffen, bestürzt machen. —s, *pl.* (*mar.*) Brassen an den Segelstangen. [tig.
Bracteado, **a**, *adj.* (*bot.*) nebenblat-
Braçudo, **a**, *adj.* starkarmig, dickarmig.
Bradado, *m.* vid. Brado.
Bradador, *m.* Schreier, Schreihals, *m.*
Bradar, *v. a.* u. *n.* laut schreien, aus vollem Halse schreien; gegen Jemanden od. etwas heftig losziehen, eifern.
Brado, *m.* Geschrei, *n.*, Lärm, *m.*
Bradypepsia, *f.* (*path.*) matte Verdauung, *f.*
Bradypo, *m.* (*z.*) Faulthier, *n.* [de.
Bradypodo, *m.* der langsam Gehen-
Braga, *f.* Kette der Galeerensklaven, *f.*; Wickelband, *n.*, Wickelschnur, Windel, *f.*; Zipfel eines Rockes, Hemdes, *m.*; (*typ.*) Stück Pergament zur Verleimung des Deckels der Presse, *n.*; (*mar.*) Haltseil, *n.*; —s, weite Hosen, *f.*
Bragada, *f.* Lende der vierfüßigen Thiere, *f.*; —s, *pl.* die Adern am Schenkel der Pferde, woran sie zur Ader gelassen werden, *f. pl.*
Bragadura, *f.* die Spaltung zwischen den Schenkeln (bei Pferden und Ochsen). [*f.*; Knetetuch, *n.*
Bragal, *m.* Art grober Leinewand,
Bragante, vid. Bargante.
Bragança, *f.* (*geo.*) Braganz (Stadt), *n.*; casa de —, das Haus Braganza, die regierende Familie von Portugal.
Bragueiro, *m.* Bruchband; Haltseil abgefeuerter Kanonen; dieses Seil, um die Schiffe an's Ufer zu ziehen, *n.* [*m.*
Braguilha, *f.* Hosenlatz, Hosenschlitz,
Brama, vid. Berra.
Bramadeiro, *m.* Ort, wo das Rothwild sich in der Brunstzeit versammelt, *m.*
Bramador, **a**, *adj.* brüllend. [lend.
Bramante, *p. a.* von Bramar, brül-
Bramar, *v. n.* brüllen; (*fig.*) übermäßig böse, wüthend werden.
Bramido, *m.* Gebrüll verschiedener Thiere; Geschrei eines zornigen Menschen; (*fig.*) Toben der aufgeregten Elemente, des Windes, des Meeres ꝛc., *n.*
Bramidor, vid. Bramador.
Bramir, *v. n.* brüllen; heulen, dröhnen; schreckliche Töne ausstoßen; [toben.
Bramura, vid. Bramido.
Branca, *f.* (*mus.*) halbe Taktnote; (*j.*) Karte, worauf kein Bild ist, *f.*
Brancacento, vid. Albacento.
Brancas, *f. pl.* weiße od. greise Haare (einer Person), *n. pl.* [*f.*
Branca-ursina, *f.* (*bot.*) Bärenklau,

Branchial, *adj.* (*h. n.*) zu den Kiemen gehörig.
Branchias, *f. pl.* (*h. n.*) Fischohren, *n. pl.*, Kiemen, *f. pl.*
Branco, a, *adj.* weiß; roupa —a, Wäsche, *f.*, Weißzeug, *n.*; armas —as, blanke Waffen, *f.*; magica —a, Taschenspielerkunst, *f.*; carta —a, Karte ohne Bild; (*fig.*) unumschränkte Vollmacht, *f.*
Branco, *m.* das Weiße, weiße Farbe, *f.*; ein Weißer (Europäer ꝛc.), *m.*; — de ovo, das Weiße vom Ei; madeira em —, Holzwerk, welches nicht angestrichen ist, *n.*; deixar alguem em —, einen im Stiche lassen, seine Erwartungen täuschen. [be, *f.*
Brancura, *f.* Weiße, *n.*, weiße Far-
Brandaes, *m. pl.* (*mar.*) Seile, Taue, um die Masten zu befestigen, *n. pl.*; Pardunen, Partleinen, *f. pl.*
Brandamente, *adv.* sachte, weich, sanft; (*fig.*) mit Gelindigkeit, Sanftmuth.
Brandão, *m.* Wachsfackel, *f.*
Brandeza, vid. Brandura.
Brandimento, *m.* Schwingen, Schwenken, *n.*
Brandir, *v. a.* schwenken, schwingen (den Degen, die Lanze ꝛc.).
Brando, a, *adj.* sanft, weich; (*fig.*) weich, sanft, sanftmüthig, nachgiebig, angenehm, freundlich; gemäßigt, milde, gelinde; — da bocca, weichmäulig (von Pferden).
Brandura, *f.* Weichheit; (*fig.*) Freundlichkeit, Milde, Sanftmuth, Leutseligkeit, Lieblichkeit, Nachgiebigkeit, Gelindigkeit, *f.*
Branqueador, *m.* Tüncher, *m.*; Bleicher, *m.*; der dem geschlachteten Viehe das Fell abzieht, es für die Fleischbank zurichtet.
Branqueamento, *m.* Tünchen, Weißen; Bleichen, *n.*
Branquear, *v. a.* tünchen; weiß machen, weißen; bleichen; abhobeln; *v. n.* weiß werden; (*fig.*) altern, alt werden. [chen, *n.*
Branquearia, *f.* Bleiche, *f.*; Blei-
Branquejar, *v. n.* weiß werden; anfangen weiß zu werden.
Branqueta, *f.* (*typ.*) ein Stück Tuch od. Filz unter dem gepreßten Bogen; weißes Tuch zum Durchseihen oder Filtriren, Filtrirtuch; härenes (grobes) Zeug, wovon einige Mönche Hemden tragen, *n.*
Branquidão, *f.* Weiße, weiße Farbe, *f.*
Branquidor, *m.* Arbeiter in den Münzen, welcher den Gold-, Silber- u. Kupfermünzen vor der Ausprägung die Politur giebt, *m.*
Branquimento, *m.* Politur, welche man den Münzen vor der Ausprägung giebt, *f.*; Zuber der Goldschmiede zum Weißmachen des Silbers, *m.*; Mischung von Scheidewasser u. Wasser, worin die Goldschmiede das Silberzeug kochen, *f.*
Brasa od. **Braza**, *f.* glühende Kohle, *f.*; ferro em —, glühendes Eisen; estar em —, (*fig.*) in Zorn gerathen, wüthend sein, Feuer u. Flammen speien.
Brasão od. **Brazão**, *m.* Wappenschild, *m.*, Wappen, *n.*; Wappenkunde, *f.*; (*fig.*) Ehre, *f.*, Ruhm, *m.*, Ehrgefühl, *n.*
Braseirinho, *m.* Feuerstübchen, Wärmkästchen, *n.*, Kieke, *f.*
Braseiro, *m.* Kohlenbecken, Feuerbecken, *n.*, Kohlenpfanne, *f.*
Brasido, *m.* Kohlenfeuer, *n.*, Kohlengluth, *f.*
Brasil, *m.* (*geo.*) Brasilien, *n.*; páo —, Brasilienholz, Fernambukoholz, *n.*; Brasis, *pl.* die Eingebornen von Brasilien, Indianer.
Brasileiro, *m.* Brasilier, *m.*; —, a, *adj.* brasilianisch, brasilisch. [*n.*
Brasilete, *m.* geringe Brasilienholz,
Brasonar, vid. Blasonar.
Brassica-Marinha, v. Soldanella.
Brathites, *f.* (*min.*) Säbenbaumstein, *m.*
Bravamente, *adv.* brav, tapfer; grausam, fürchterlich, wild; stolz.
Bravata, *f.* Trotzbieten, *n.*, Drohung voll Trotz; Prahlerei, Großsprecherei, *f.*
Bravatear, *v. n.* trotzen, Trotz bieten; prahlen, großsprechen.
Bravatero, *m.* Bravo, Raufer, Großsprecher, *m.*, Großmaul, *n.*
Bravejar, vid. Esbravejar.
Braveza, *f.* Muth, *m.*, Tapferkeit, *f.* Zorn, *m.*, Wildheit, *f.*, Ungestüm, *n.*; Wuth, *f.* (der Elemente, Thiere ꝛc.)
Bravio, a, *adj.* wild, unbändig, ungezähmt (von Thieren); wild (von Pflanzen); grob, bäuerisch; rauh, ungestüm.
Bravio, *m.* Ehrenpreis, Preis, Siegeslohn (bei öffentlichen Spielen ꝛc.), *m.*
Bravo, *adj.* brav, tapfer, muthig; wild, unbändig; vortrefflich, ausgezeichnet; bewegt, stürmisch (von der See); rauh, uneben, steil; prächtig, glanzvoll; großsprecherisch, prahlerisch; porco —, Wildschwein, *n.*; Bravo! *interj.* Bravo! [vura.
Bravocidade, *f.* vid. Braveza, Bra-
Bravoso, vid. Bravo.
Bravura, *f.* Wildheit, Unbändigkeit der Thiere, *f.*; Muth, *m.*, Tapferkeit, *f.*
Braza etc., vid. Brasa etc.
Breadura, *f.* Theerauftrag, *m.*, Betheeren, Uebertheeren, *n.*
Brear, *v. a.* theeren, betheeren, mit Theer bestreichen.
Breca, *f.* das Ausgehen der Haare (bei Ziegen u. anderen Thieren); (*fig.*) üble Laune, *f.*, Aerger, *m.*; estar levado da —, übler Laune, ärgerlich sein.
Brecha, *f.* Bresche, Scharte, *f.*, Wallbruch, *m.*, Lücke, *f.*, Bruch, Riß, *m.*; gewaltsame Oeffnung an Mauern, Zäunen, *f.*; (*fig.*) Schaden, Abbruch, Nachtheil, *m.*; Eindruck, *m.* [chen Ritter, *f.*
Brechil, *m.* kurze Lanze der asiati-
Bredoega, vid. Beldroega.
Bredos, *m. pl.* (*bot.*) grüner Amaranth; — vermelhos, dreifarbige Amaranth, *m.*
Bregantim, vid. Bergantim.
Brejeirice, *f.* Ungezogenheit, *f.*, Gassenjungenstreich, *m.*, Zote, *f.*
Brejeiro, *m.* Gassenjunge, gemeiner Kerl, Lump, Schelm, Windbeutel,
Brejo, *m.* Sumpf, *m.* [*m.*
Brejoso, a, *adj.* sumpfig, morastig.
Brelho, *m.* Kieselstein, *m.*
Brema, *f.* (*icht.*) Brassen, *m.*
Breme od. **Bremen**, (*geo.*) Bremen (Stadt), *n.*
Bremez, *m.* Bremer, *m.*; — u. Bremense; *adj.* bremisch, aus Bremen.
Brenha, *f.* Dorngebüsch; Ackerholz, *n.*; holpriges, mit Brombeersträuchern bewachsenes Erdreich, *n.*
Brenhoso, a, *adj.* buschig, voll Dornen-, Brombeergestrüpp.
Brento, *m.* (*ins.*) Langkäfer, *m.*
Breo u. **Breu**, *m.* Theer, Schiffstheer, *m.* [gen, *f. pl.*
Brequinha, *f.* runde eiserne Stan-
Bretangil, *m.* ein Baumwollenzeug, welches die Kaffern verfertigen, *n.*
Bretanha, *f.* (*geo.*) Bretagne (Provinz in Frankreich), *f.*; Britanien,

n.; Leinewand aus der Bretagne, [*f.*

Bretão, *m.* Bretagner, *m.*

Brete, *m.* Vogelfalle, (*fig.*) Schlinge, *f.*

Breve, *m.* Breve (päpstliche Schreiben oder Rescript), *n.*; (*mus.*) Zweiviertelnote, *f.*; —s. *pl.* Abkürzungen (in der Schrift), *f. pl.*

Breve, *adj.* kurz; em breve, bald.

Brevemente, *adv.* kurz, in Kürze; in kurzer Zeit, bald.

Brevia, *f.* Erholungszeit, Ferien der Klostergeistlichen, *f.*

Breviario, *m.* Brevier, Gebetbuch der Geistlichen, *n.*; sehr kleine Schrift, womit das Brevier gedruckt wird, *f.*; Auszug aus einem Werke, *m.*

Brevidade, *f.* Kürze, *f.*

Breviloquencia, *f.* Kürze, Gedrängtheit in der Rede, *f.* [in der Rede.

Breviloquente, *adj.* gedrängt, kurz

Brevipedes, *m. pl.* (*orn.*) Kurzfüßler, *m. pl.* [flügler, *m. pl.*

Brevipennes, *m. pl.* (*orn.*) Kurz-

Brevirostres, *m. pl.* (*orn.*) Kurzschnäbler, *m. pl.*

Brevista, *m.* einer, der die päpstlichen Breve kennt.

Brial, *m.* Frauenrock von Seide u. andern feinen Stoffen; Theil des Waffenrocks, welcher vom Gürtel bis an die Kniee reicht, *m.*

Bribante, vid. Birbante. [*f.*

Bribigão, *m.* (*conch.*) Herzmuschel,

Brica, *f.* (*bras.*) Zwischenraum, *m.*

Briche, *m.* eine Art wollenes, ungefärbtes Tuch, *n.*

Brichote, *m.* (ein Schimpfwort, womit der Pöbel die Fremden belegt) hergelaufener Kerl, *m.*

Brida, *f.* Zaum, Bügel, *m.*; á toda —, in gestrecktem Galopp.

Bridão, *m. augm.* von Brida; *it.* Trense, *f.* [(*fig.*) zügeln,

Bridar, *v. a.* aufzäumen, zäumen;

Briga, *f.* Zank, Wortstreit, Zwist, *m.*, Mißhelligkeit, *f.*, Streit, *m.*

Brigada, *f.* (*grr.*) Brigade, *f.*

Brigadeiro, *m.* Brigadegeneral, Generalmajor, *m.*

Brigador u. **Brigão**, Händelsüchtige, Streitsüchtige, Zänker, Krakeeler, *m.*

Brigandina, *f.* Panzerhemdchen, *n.*

Brigão, vid. Brigador.

Brigar, *v. n.* zanken, in Wortwechsel, Streit gerathen, Händel anfangen. [delsüchtig.

Brigoso, a, *adj.* streitsüchtig, hän-

Brigue, *m.* Brigg, *f.*, Briggschiff, *n.*

Briguente, *m.* Zänker, Krakeeler, Raufbold, Streitsüchtige, *m.*

Brilhador, *adj.* glänzend, strahlend, schimmernd, leuchtend.

Brilhantaço, *m. augm.* von Brilhante, große Brillant, *m.*

Brilhante, *adj.* glänzend, strahlend, schimmernd, funkelnd, blendend, glanzstrahlend, glanzvoll.

Brilhante, *m.* Brillant, Rautendiamant, *m.* [zende Art, rühmlich.

Brilhantemente, *adv.* auf eine glän-

Brilhantez, vid. Brilho.

Brilhar, *v. a.* glänzen, schimmern, funkeln, blitzen, strahlen; (*fig.*) hervorstrahlen, durch Talente 2c. [glänzen.

Brilho, *m.* Glanz, *m.*

Brim, *m.* Segeltuch, Ravenstuch, Segelleinen; grobes Leinen, *n.*

Brincadeira, *f.* Scherz, Spaß, *m.*, Schäferei, Belustigung, *f.*

Brincado, a, *p.* u. *adj.* vergnügt, spaßig, scherzhaft; verziert.

Brincador u. **Brincão**, *m.* Spaßvogel, der scherzt, Spaß macht; der springt, hüpft, *m.*

Brincar, *v. a.* etwas verzieren, mit Zierrath, Edelsteinen schmücken, vid. Ornar; *v. n.* scherzen, spaßen, schäkern; springen, hüpfen.

Brinco, *m.* Scherz, Spaß, *m.*, Schäkerei, Spielerei, *f.*; Spielwerk, Spielzeug, *n.*; Ohrring, *m.*; Kleinod, *n.*, Schmuck, *m.*, Kostbarkeit, *f.*, eine Sache, die recht hübsch, niedlich ist. [Anemone, *f.*

Brinço, *m.* (*bot.*) Amarinthe, Art

Brindar, *v. a.* etwas anbieten, zu etwas einladen, beschenken, ein Geschenk machen; *v. n.* die Gesundheit eines Andern ausbringen, auf seine Gesundheit trinken, zutrinken.

Brinde, *m.* Toast, Trinkspruch, *m.*; fazer —s, die Gesundheit trinken, einen Toast ausbringen; Geschenke machen, beschenken.

Bringela, vid. Beringela.

Brinie, *f.* Fleisch in Reis gekocht, *n.*

Brinquedo, *m.* Kinderspiel; Spielzeug, *n.*, Spielsache, *f.*

Brinquinharia, *f.* Spielsachenfabrik, *f.*; Spielsachenhandel, *m.*; Galanteriewaarenhandlung; Galanteriewaare, *f.* [kant, *m.*

Brinquinheiro, *m.* Spielsachenfabri-

Brinquinho, *m.* kleines Spielzeug; Kleinod, zum Spielzeug für Damen, *n.*; meu —, mein Schatz.

Brinza, *f.* (*bot.*) Roßfenchel, Haarstrang, *m.*, Schwefelwurz, *f.*

Brio, *m.* Kraft, Stärke, *f.*; Muth, *m.*, Tapferkeit, Energie, Entschlossenheit; Ehre, *f.*, Ehrgefühl, *n.*; Rechtschaffenheit; Großmuth; Liebe, Neigung, Lust, *f.*

Brioes, *m. pl.* (*mar.*) Beschlagleinen an Segeln, Bauchgordingen, *f. pl.*, Bramfall, *m.*

Briosamente, *adv.* mit Kraft, mit Muth, mit Entschlossenheit, mit Energie; rühmlich, als Ehrenmann; großmüthig.

Brioso, a, *adj.* muthig, tapfer, kraftvoll; ehrliebend; zartfühlend; großmüthig.

Bristol, *m.* eine Art grobes Tuch, das in Bristol verfertigt wird, *n.*

Britanico, a, *adj.* britisch, britannisch.

Brita-ossos, vid. Xofrango.

Briza, *f.* Brise, *f.*, kühler, periodischer Wind, *m.*

Brizomancia, *f.* Traumdeuterei, *f.*

Broa, *f.* Mais- od. Hirsenbrot, *n.*

Broca, *f.* Hohlbohrer, Schraubenbohrer, Zwickbohrer, *m.*, Bohreisen, *n.*; Dorn (Stift) im Thürschlosse; Sprung, tiefer Riß in einer Kanone, *m.* [Stoff, *m.*

Brocadilho, *m.* Art dünner, seidener

Brocado, *m.* Brokat (seidener Gold- od. Silberstoff), *m.*

Brocar, *v. a.* mit dem Bohreisen bohren; bohren. [Brokat), *m.*

Brocatel, *m.* Brokatell (geringer

Brocatello, *m.* ein bunter Marmor, Brokatellmarmor, *m.*

Brocha, *f.* Zwicknagel, *m.*, Schuhzwecke, Schuhpinne, *f.*, Schusternagel, *m.*; Häkchen, *n.*, Spange, Hake u. Oese, *f.*; großer Pinsel von Sauborsten, *m.*; Kratzbürste des Vergolders, *f.* [einhäkeln.

Brochar, *v. a.* heften, broschiren;

Broche, *m.* kleine Spange, *f.*; Häkchen, *n.*, Hake u. Oese, *f.*

Brochura, *f.* kleine Schrift, Flugschrift, Broschüre, *f.* [kohl, *m.*

Brócolos, *m. pl.* Brokoli, Spargel-

Brodio, *m.* Suppe von Ueberbleibseln von Speisen, welche man gewöhnlich den Bettlern verabreicht, *f.*; (*fig.*) Festmahl, großes Gastmahl, *n.*, Schmaus, *m.*

Brodista, *m.* Bettler, der an den Klosterpforten sich seine Suppe holt, *m.*; (*fig.*) einer, der Feste, Schmausereien giebt od. Freund davon ist.

Broma, *f.* ein Theil am Hufeisen; Bohrkäfer, Holzwurm, welcher die

Bretter u. Planken der Schiffe zernagt, *m.*

Broma, *adj.* schwerfällig, unbeholfen, täppisch, tölpelhaft, langweilig (in der Unterhaltung).

Bromado, a, *p.* u. *adj.* vom Holzwurm (broma) zerfressen, beschädigt; (*fig.*) verdorben.

Bromar, *v. a.* zernagen, zerfressen, angefressen (vom Holzwurm); (*fig.*) verderben; den Zucker verbrennen, anbrennen.

Bromatologia, *f.* Speisenlehre, Nahrungsmittellehre, *f.*

Brome, *m.* Brom od. Bromium, *n.*

Bromico, a, *adj.* acido —, Bromsäure, *f.* [Nahrungsstoffe, *f.*

Bromographia, *f.* Beschreibung der

Bronchial, *adj.* (*an.*) zu den Aesten der Luftröhre gehörig.

Bronchico, a, *adj.* (*an.*) Luftröhrenast... [Luftröhre, *m. pl.*

Bronchios, *m. pl.* (*an.*) Aeste der

Bronchites, *f.* (*path.*) Entzündung der Luftröhrenäste, *f.*

Bronchocelle, *m.* (*path.*) Kropf, *m.*

Bronchotomia, *f.* (*cir.*) Luftröhrenschnitt, *m.*

Bronco, a, *adj.* roh, unausgearbeitet, ohne Politur; (*fig.*) rauh, roh, bäuerisch, grob, dumm, ungebildet.

Bronquidade, *f.* Rauhheit, Härte; (*fig.*) Rohheit, Unfreundlichkeit; Dummheit, Plattheit, Ungebildetheit, *f.*

Bronteo, *m.* (*arche.*) Ort zur Beobachtung des Donners, *m.*, Donnermaschine, *f.*

Bronze, *m.* Erz, *n.*, Bronze, *f.*; (*poet.*) Geschütz, *n. pl.*

Bronzear, *v. a.* eine Erzfarbe geben, bronziren.

Bronzeo, a, *adj.* bronzen, von Erz.

Broque, *m.* Gebläse, *n.* [ren.

Broquear, *v. a.* bohren, durchboh-

Broquel, *m.* kleiner Schild, *m.*

Broquelleira, *f.* (*ins.*) Grabkäfer, *m.*

Broquelleiro, *m.* Schildmacher; Schildträger, *m.*

Broquento, a, *adj.* spröde, brüchig (von Metallen). [etc.

Brosladura etc., vid. Bordadura

Brotamento, *m.* das Keimen, Ausschlagen, Knospentreiben, *n.*

Brotar, *v. a.* u. *n.* keimen, knospen, ausschlagen, Knospen treiben; hervorkommen, aufkeimen; heraussprudeln (vom Wasser); hervorkommen (von Pocken ꝛc.); sich zeigen, sichtbar werden.

Brotoeja, *f.* (*path.*) Wallen des Geblüts nebst Jucken, *n.*

Bruaca, *f.* ungegerbtes Fell zum Verpacken von Kleidungsstücken, Waaren ꝛc. (in Brasilien), *n.*

Brucho, *m.* (*ins.*) Samen-, Erbsenkäfer, *m.*

Bruxos (de), *adv.* auf dem Bauche, mit dem Gesichte zur Erde geneigt; nadar de —, auf dem Bauche schwimmen. [Rausch, *m.*

Bruega, *f.* Regenschauer, *n.*; (*fig.*)

Brulha, vid. Escudete. [schiff, *n.*

Brulote, *m.* Brander, *m.*, Brand-

Bruma, *f.* starker Nebel (besonders auf dem Meere); (*poet.*) Winter, *m.* [nebelig, düster, trübe.

Brumal, *adj.* winterlich, regnerisch,

Brumario, *m.* Brumaire, Nebelmonat der alten franz. Republik, *m.*

Brumoso, a, *adj.* nebelig, mit Nebel umzogen.

Brunduzio, a, *adj.* düster, traurig, niedergeschlagen, verstimmt.

Brunheiro, vid. Abrunheiro.

Brunhete, *adj.* schwarzbraun; *m.* Art dunkelbraunes, wollenes Zeug, *n.*

Brunhir etc., vid. Brunir etc.

Brunho, vid. Abrunho.

Brunido, *m.* Poliren, *n.*, Politur, Glätte, *f.*, Glanz, *m.*

Brunido, a, *adj.* polirt, geglättet.

Brunidor, *m.* Polirer, *m.*; Werkzeug zum Poliren, *n.*; Polirstahl, —zahn, —stein, Glättstein, *m.*, Polirrad, *n.*, Polirscheibe, *f.*

Brunidura, *f.* Politur, *f.*; vid. Brunido, *m.*

Brunir, *v. a.* poliren, glänzend machen, glätten; (*fig.*) sich schminken.

Bruno, a, *adj.* (*p. u.*) braun.

Brusca, *f.* (*mar.*) Erhitzen des Schiffes behufs des Kielholens, *n.*

Brusca, *f.* od. **Brusco**, *m.* (*bot.*) Mäusedorn, Marthendorn, *m.*

Bruscamente, *adv.* ungestüm, hastig; grob.

Brusco, a, *adj.* auffahrend, hitzig, hastig; rauh, grob, trotzig.

Brutal, *adj.* viehisch; brutal, grob, roh, ungeschliffen, wild.

Brutalidade, *f.* viehische Begierde, Lust; viehische Wildheit, Rohheit; Grobheit, Ungeschliffenheit, *f.*

Brutalizar, vid. Embrutalizar.

Brutalmente, *adv.* roh, grob, viehisch, ungeschliffen.

Brutesco, a, *adj.* vid. Grutesco; *it.* roh, unbearbeitet; vid. Bruto.

Bruteza, *f.* vid. Brutalidade; *it.* Rohheit, *f.*, rohe Zustand, *m.*

Brutidade u. **Brutidão**, vid. Bruteza.

Brutinho, *m.* (*fig.*) junger Mensch ohne Geist u. Bildung, Range, *m.*

Bruto, *m.* unvernünftiges Thier, (*fig.*) Vieh, *n.*, dummer, unfähiger Mensch, *m.*

Bruto, a, *adj.* roh, nicht bearbeitet, nicht polirt ꝛc.; em —, im Ganzen, im Bruttogewicht, brutto (von Kaufmannswaaren).

Bruxa, *f.* Hexe, *f.*; altes, häßliches, boshaftes Weib, *n.*; Feuerstübchen, *n.*, Kohlentopf, *m.*, Kiefe, *f.*; (*orn.*) Kircheule, Kauzeule, *f.*, Käuzlein, *n.*

Bruxaria, *f.* Hexerei, *f.*

Bruxear, *v. n.* hexen.

Bruxo, *m.* Hexenmeister, Zauberer; (*fig. fam.*) alter, boshafter Kerl, *m.*

Bruxolear, *v. a.* die Karten langsam u. einzeln aufdecken; (*fig.*) durch Vermuthungen errathen, vermuthen.

Bryonia, *f.* (*bot.*) Schwarzwurz, Hundskirsche, Stickwurz, *f.*

Bua, *f.* (kindisches Wort) Wasser, *n.*

Buama, *f.* Name eines kleinen Seefisches, *m.* [le, *f.*

Bubão, *m.* Drüsenbeule, Leistenbeu-

Bubil, *m.* (*orn.*) ein amerikanischer, dem Huhne ähnlicher Wasservogel, *m.*, Fischente, *f.*

Bubo, *m.* eine Art Nachteule, *f.* [*m.*

Bubonocele, *m.* (*cir.*) Leistenbruch,

Bucaro, *m.* Art wohlriechende Erde, die aus Portugal und Indien kommt, *f.* [*n. pl.*

Buçardas, *f. pl.* (*mar.*) Bugbänder,

Buccinites, *m.* (*min.*) versteinerte Trompetenschnecke, *f.*

Bucha, *f.* Pfropf auf die Ladung; Pfropfen, Stöpsel, *m.*; (*vulg.*) Mundvoll Essen, den man zum Trinken genießt, *m.*; atirar a —, (*fig.*) die Pille verschlucken.

Buchada, *f.* (*fam.*) Schluck, *m.*, ein Mundvoll.

Buchela, *f.* Zange des Juweliers zum Einfassen der Steine, *f.*

Bucho, *m.* Kropf der Vögel; Magen der vierfüßigen Thiere u. Fische; Wanst, Bauch (des Menschen), *m.*; tirar do —, Jemandem ein Geheimniß entlocken.

Bucolica, *f.* Hirtenlied, Hirtengedicht, *n.*

Bucolico, a, *adj.* zum Hirtenleben gehörig; poema —, Hirtenge-

dicht, n.
Buço, m. Milchhaar, n., Milchbart, Flachsbart, m.
Bucre od. **Bugre**, m. Haarlocke, f.
Budião, vid. Bodião.
Buena-dicha, f. (spanisches Wort, fam.) Glückwünschen, Wahrsagen, n.; dizer, ler a —, wahrsagen.
Bufa, f. Fiest, Schleicher aus dem Hintern, m.; — de lobo, (bot.) Bofist, Staubschwamm, m.
Bufalino, a, adj. was auf den Büffel Bezug hat.
Bufalo, m. Büffel, m.
Bufão, m. Possenreißer, Lustigmacher, Hanswurst, m.
Bufar, v. n. vor Zorn od. Wuth schnauben; in sehr schlechter Laune sein.
Bufara, Büffelkuh, f.
Bufarinha, f. bewegliche Butike, f., Tragkasten eines herumziehenden Krämers, m.; Waaren von geringem Werthe, f. pl.
Bufarinheiro, m. Hausirer, herumziehender Krämer, m.
Bufaro, vid. Bufalo.
Bufete etc., vid. Bofete etc.
Buffão, vid. Bufão, Bobo.
Buffonear, v. n. Possen machen, den Possenreißer spielen.
Buffoneria, f. Possen, Narrenpossen, f. pl.; Spaß, m.
Bufido, m. Schnauben eines Thiers, n.
Bufo, m. Eule, Nachteule; it. eine Art Vogelfalle, f.; (fig.) Menschenfeind; Knicker, Geizhals, m.
Bufonear etc., vid. Buffonear etc.
Buforinheiro, vid. Bufarinheiro
Bugalho, m. Gallapfel, m.; — do olho, Augapfel, m.
Bugia, f. Wachslicht, n., Wachskerze, f.; Wachsstock, kleiner Handleuchter, m.; (z.) Affenweibchen, n.; (cir.) Wachsröhrchen, n.
Bugiar, v. a. Affenstreiche machen; mandar — alguem, einen abführen, ihn fortschicken, ihm die Thür weisen, ihn zum Henker jagen.
Bugiarias, f pl. Affenstreiche, m. pl.; (fig.) Narrheiten, Kindereien, Tändeleien, Kleinigkeiten, f. pl.
Bugiganga, f. Maskerade, Mummerei, f.
Bugio, m. Affe, m.; — mandril, Mandrill, Waldteufel, m.
Buglossa, f. (bot.) Ochsenzunge, Augenzier, f.
Buinho, vid. Junco.
Buir, vid. Puir, Polir, Açacalar
Buitra, f. (typ.) Seitenholz an der Presse, das dem Preßbengel zum Anhaltepunkt dient, n.
Bujamé, m. Abkömmling von einem Neger u. einer Mulattin, m.
Bujão, m. (mar.) hölzerner Pflock, um ein Loch zu schließen, m.
Bujerias, vid. Bugiarias.
Bulbifera u. **Bulbosa** etc., vid. Bolbifero etc.
Bulcão, f. Sturmwolke, Wetterwolke; (fig.) Düsterheit, f., Vertiefen in düstere Gedanken, n.
Bule, m. Theekanne, f., Theetopf, m.
Bulebule, adj. unbesonnen, geradezu; ser um —, ein unruhiger Gast, ein Tapp-ins-Mus sein.
Bulha, f. Lärm, m., verwirrtes Geschrei, Geräusch, Getöse, n.; Zusammenlauf, m., Gedränge, n.; Zank, Streit, Wortwechsel, m.
Bulhão, vid. Barbulhão.
Bulhar, v. n. sich herum streiten, zanken; sich herum schlagen, fuchteln, balgen.
Bulhento, v. Brigão.
Bulicio, m. dumpfes, verworrenes Geschrei, Gesumme von einem Haufen versammelter Menschen, n.; Wirrwarr, m., Verwirrung, f., Gepolter, Poltern, n.; Aufruhr, Tumult, m., Meuterei, f.
Buliço, vid. Bulicio, Reboliço.
Buliçosamente, adv. auf eine lärmende, tumultuarische Weise.
Buliçoso, Bulidor, vid. Boliçoso.
Bulimo, m. (conch.) Vielfraßschnecke, f.
Bulir, vid. Bolir.
Bulla, f. päpstliche Bulle, f.; ter — para tudo, sich die gröbsten Excesse ohne Gewissensbisse erlauben.
Bullado, a, adj. mit einer Bulle versehen, wohlversiegelt u. bekräftigt.
Bullario, m. Sammlung päpstlicher Bullen, f.
Bulletim, vid. Boletim.
Bullite, m. (conch.) Blasenschnecke, f.
Bumba, f. vid. Baque, Pancada, Tunda.
Bumba! interj. puff!
Bupreste, m. (ins.) Stinkkäfer, Prachtkäfer, m.
Buracar, vid. Esburacar, Furar.
Buraco, m. Loch, n.; Höhle, Grube, Vertiefung, f.
Burato, m. Borat (Art Tuch von Wolle), m.
Burbulha etc., vid. Borbulha etc.
Burel, m. eine Sorte grober wollener Tücher od. Zeuge, n.
Burgalez, m. eine alte Münze.
Burgalhão, m. Muschellager, n., Muschelbank, f.
Burgandina, f. feinste Perlmutter, f.
Burgo, m. Vorstadt, f.; Flecken, Marktflecken, m.; Burg, Grenzburg, f.
Burgó od. **Burgão**, m. (conch.) Perlmutterschnecke, f.
Burgomestre, m. Bürgermeister, m.
Burgrave, Burgravio, m. Burggraf, m.
Burguez, m. Bürger, m.
Buril, m. Grabstichel, m.
Burilada, f. Stich, Strich etc. mit dem Grabstichel, m.
Buriladura, f. mit dem Grabstichel gemachte Arbeit, f.
Burilar, v. a. mit dem Grabstichel arbeiten, stechen, eingraben; (fig.) einprägen (in's Gedächtniß etc.).
Buriti, m. eine Art Palme in Brasilien, f.
Burla, f. Spott, Scherz, m., Verspottung, f.; Streich, m.; Betrügerei, f.
Burlador, m. Spötter, einer, der Scherz treibt, Streiche spielt, m.
Burlão, vid. Trapaceiro.
Burlar, v. a. betrügen, hintergehen; Scherz, Spott treiben, lächerlich machen, schrauben, foppen, narren, aufziehen; —se, v. r. (de) sich lustig machen über..., verspotten.
Burlaria, f. Betrügerei, Verspottung, f., Hohn, Spott, m., Täuschung, f.
Burlescamente, adv. possirlich, kurzweilig, närrisch.
Burlescaria, f. burleske Dichtung, Malerei etc., f.; Possen, f. pl.
Burlesco, a, adj. possirlich, närrisch, kurzweilig.
Burlesquear, v. a. in burlesker Weise erzählen, darstellen, malen.
Burleta, f. kleines italienisches Lustspiel, n.
Burra, f. Eselin; Geldkiste, f.; (mar.) ein Mastkeil, n.
Burrada, f. Heerde, f., Haufen Esel, m.; (fig.) Eselei, Dummheit, f.
Burrão, m. augm. von Burro, großer Esel, m.; (fig.) anhaltendes Schmollen, Maulen, n.
Burricada, vid. Burrada.
Burrical, adj. zum Esel gehörig; (fig.) eselhaft, dumm.
Burriqueiro, m. Eseltreiber, m.
Burro, m Esel; Sägebock, m.; (j.) Dreiblatt (im Kartenspiel), n.; (fig.) Dummkopf, Tölpel; unermüdliche Arbeiter, Quäler, m., Lastthier, n.; Maulen, Schmollen, n.; estar com o —, maulen, das Maul hängen, schmollen; —s, pl. (mar.) Brassen (Haltseile) an der Besanstange, f. pl.

Bursal, *adj.* edicto —, obrigkeitliche Verordnung zu einer Auflage, *f.* [*m.*
Bursario, *m.* (*h. n.*) Beutelwurm,
Bursiguiada (d'agua), *f.* Platzregen,
m. [Trauben, Oliven, *m.*
Burusso, *m.* Satz von ausgepreßten
Bus, vid. Buz.
Busano, vid. Gusano.
Busca, *f.* Suchen, Nachsuchen, *n.*; Nachforschung, *f.*; Spürhund, *m.*; andar em — de si, den Kopf verloren haben.
Busca-amante, *f.* geile Frauensperson, die den Männern nachläuft, Männerjägerin, *f.*
Busca-caixas, *m.* Zollbeamter, der die Kisten u. Ballen nach ihrer Bezeichnung aufsucht, um sie zu expediren, *m.* [sucht.
Buscador, *m.* einer, der sucht, nach-
Buscapé, *m.* Schwärmer in Feuerwerken, *m.*
Buscar, *v. a.* suchen, nachsuchen; — a vida, sein Brod zu verdienen suchen; — rodeios, Ausflüchte, Umschweife machen.
Buscavida, *f.* (*art.*) Aufräumer, *m.* Instrument des Artilleristen, um das Zündloch der Kanone zu reinigen, *n.*
Busilis, *m.* (*burl.*) Hauptschwierigkeit, *f.*, Knoten, *m.*; ahi está o —, da steckt der Knoten.
Bussal, vid. Boçal.
Bussola, *f.* Kompaß, *m.*, Magnetnadel desselben, *f.*
Bussolante, *m.* päpstlicher Diener, *m.*
Busto, *m.* Brustbild, Bruststück, *n.*, Büste, *f.*; (*ant.*) Stall, *m.*
Bustropheda, *f.* Furchenschrift der alten Griechen, *f.*
Bustuario, *m.* Büstenmacher, Bildhauer, der Büsten macht; (*arche.*) Gladiator bei Todtenfeiern, *m.*
Butio, *m.* (*orn.*) Bußaar, Mäusefalk; (*fig.*) Tölpel, dumme, träge Mensch, *m.*; *it.* vid. Canudo.
Butua, *f.* wilder Rebenstock, *m.*
Butyroso, a, *adj.* butterartig, butterig, fahnicht.
Buxa, vid. Bucha.
Buxal, *m.* Ort, der mit Buchsbaum bepflanzt ist, *m.*
Buxo, *m.* Buchsbaum, *m.*
Buz, *m.* (*ant.*) Handkuß, *m.*; Geschrei der Raubvögel, *n.*; foi se sem chuz nem buz, er ging ohne Umstände, ohne Complimente, ohne weitern Abschied weg.
Buz! *interj.* ruhig! still! Friede!
Buzarate, *m.* vid. Fatuo.
Buzina, *f.* Jagdhorn, Kinkhorn, gekrümmte Blashorn, *n.*; — nautica, Sprachrohr (auf Schiffen), *n.*; (*astr.*) kleine Bär (Sternbild), *m.*
Buzinar, *v. a.* auf dem Horne blasen, tuten; (*fig.*) in die Ohren schreien.
Buzio, *m.* (*conch.*) Hornschnecke, Posaunenschnecke, Dutenschnecke, Trompetenschnecke, Seetrompete, *f.*; Spitzhorn, Kinkhorn, *n.*; Taucher, Perlenfischer, *m.*; altes Maß, *n.* vid. Fanga.
Buzio, a, *adj.* schwärzlich, dunkel.
Bysso u. **Byssus**, *m.* Byssus der Alten, *m.*; braune Muschelseide, *f.*; (*bot.*) Haaraftermoos, *n.*
Byssolithes, *f.* (*min.*) Byssolith, *m.*
Byzantino, a, *adj.* aus Byzanz (heute Konstantinopel); arte —a, byzantinische Kunst, *f.*; *s.* Byzantiner, *m.*, Byzantinerin, *f.*

C.

Cá, *adv.* hier, an diesem Orte; her, hierher; vem —, kommt her (hierher); de — e lá, von hier u. dort, von beiden Seiten.
Cã, Cãa, vid. Can, Cans.
Caapera, *f.* (*bot.*) eine Art Liane, *f.*
Caapomonga, *f.* (*bot.*) Beiwurz, *f.*
Caaponga, *f.* (*bot.*) brasilianischer Portulak, *m.*
Cabaça, *f.* Flaschenkürbiß, *m.*; Schleifkanne, *f.*; — de brincos, Gehenk in den Ohrringen, *n.*
Cabaceira, *f.* od. **Cabaceiro**, *m.* Flaschenkürbißbaum, *m.*
Cabaço, *m.* Kürbißflasche, *f.*; Flaschenkürbiß, *m.*; (*burl.*) Jungferschaft, *f.*
Cabaia, *f.* Peking, *m.*, Pekingseide, *f.*; seidenes Oberkleid der Bewohner des Orients, *n.*
Cabal, *adj.* richtig an Maß u. Gewicht, vollständig, vollzählig; (*fig.*) vollkommen, vollendet; was einem jeden zukommt.
Cabala, *f.* Kabbala (jüdische Ueberlieferungslehre), *f.*; Intrigue, Kabale, *f.*
Cabalar, *v. a.* eine Kabale machen, Ränke schmieden.
Cabalista, *m.* Kabbalist, jüdischer Geheimlehrer, *m.*
Cabalistico, a, *adj.* kabbalistisch, geheimlehrig. [krene, *f.*
Caballina, *f.* Musenquelle, Hippo-
Caballino, a, *adj.* (*poet.*) was zur Musenquelle (Hippokrene) gehört.
Cabalmente, *adv.* mit Richtigkeit, Genauigkeit; vollkommen, vollendet.
Cabana, *f.* Hütte, Strohhütte, *f.*
Cabaneira, *f.* Hüttenbewohnerin; Gassenhure, gemeine Lustdirne, Landhure, *f.*
Cabaneiro, *m.* Hüttenbewohner; Hüttenmacher, Hüttenbauer, *m.*
Cabano, a, *adj.* die Hörner horizontal tragend (vom Hornvieh); die Ohren herunter hängen lassend (vom Pferde). [denkorb, *m.*
Cabaz, *m.* kleiner Binsen- od. Wei-
Cabe, *m.* (*j.*) Raum zwischen zwei Kugeln, *m.*; das Anstoßen einer Kugel gegen die andere im Kugelspiele; dar —, (*fig.*) vereiteln.
Cabeça, *f.* Kopf, *m.*, Haupt; Oberhaupt, *n.*, Chef, Anführer, *m.*; die Spitze, der oberste Theil einer Sache, Gipfel, Scheitel, *m.*; Quelle, *f.*, Ursprung, Anfang, *m.*; Kapitel eines Buches, *n.*; (*fig.*) Kopf, Verstand, Geist, *m.*, Urtheilskraft, *f.*, Talent, *n.*; Kopf, *m.*, Person, *f.*; Kopf eines Nagels, einer Stecknadel ꝛc, *m.*; homem de —, ein Mann von Verstand, geistreicher Mann; — de vento, Windbeutel, Springinsfeld, Unbesonnener, *m.*; — romba, Schwachkopf, *m.*; com as mãos na —, gedemüthigt; erstaunt, mit über dem Kopf zusammengeschlagenen Händen; direito de —, Kopfsteuer, *f.*; tantas —s, tantas sentenças, viel Köpfe, viel Sinne.
Cabeçada, *f.* Stoß mit dem Kopfe; Schlag auf den Kopf, *m.*; Kopfgestell, Zaumzeug der Pferde; Kapitälchen (die bestochene Schnur an einem Buche), *n.*; Bewegung des Schiffs von vorn nach hinten zu, *f.*; (*fig.*) Ungereimtheit, Narrheit, Ausschweifung, Dummheit, *f.*
Cabeçal, *m.* Kopfkissen, *n.*, Pfühl, *m.*, Compresse, *f.*, Bäuschchen auf Wunden, *n.*
Cabeçalho, *m.* Deichsel, *f.*; Vorderspann am Wagen, *n.*; Glockenbalken, *m.*
Cabeção, *m.* Kragen (am Rocke, Hemde ꝛc); Kappzaum, *m.*; Kopfsteuer, Personensteuer, *f.*, Kopfgeld, *n.*; Steuerliste, *f.*; (*typ.*) Buchdruckerstock, *m.*; Verzie-

rungsbildchen, kleine Bild, *n.*, Vignette, *f.*

Cabeceamento, *m.* Kopfschütteln, *n.*

Cabecear, *v. n.* nicken (als Zeichen der Einwilligung); den Kopf schütteln; vor Schlaf mit dem Kopf nicken; sich auf eine Seite neigen (von Sachen, die im Gleichgewicht sein sollten).

Cabeceira, *f.* Kopfkissen, *n.*, Pfühl, *m.*; obere Ende an einem Tische; Haupt eines Hauses, einer Familie, *n.*; Vornehmste, *m.*; Capital od. Capitälchen (Buchbinderausdruck), *n.*

Cabecinha, *f. dim.* von Cabeça.

Cabeço, *m.* Berggipfel, *m.*, Felsspitze, *f.*; Hügel, *m.*, Anhöhe, *f.*; (*mar.*) Mannshoofe; Polter, Pöller, *m.* [(*pop.*) Dickkopf, *m.*

Cabeçorro, *m. augm.* von Cabeça;

Cabeçudo, a, *adj.* dickköpfig; (*fig.*) eigensinnig, halsstarrig.

Cabedal, *m.* Hauptsumme, *f.*, Kapital, Grundvermögen, Vermögen, *n.*, Reichthum; Ueberfluß; Werth, den man auf etwas legt, *m.*; Anstrengung, *f.*; cabedaes, *pl.* Hülfsquellen, *f. pl.*; Richtscheite der Zimmerleute, *n. pl.*

Cabedal, *adj.* vid. Caudal, Caudaloso.

Cabedelo, *m.* Düne, *f.*, Sandberg, Sandhügel, *m.* [macht.

Cabeiro, *m.* der Stiele an Messer ꝛc.

Cabeiro, a, *adj.* (*p. u.*) letzt, äußerst; dentes —s, Weisheitszähne, *f. pl.* [Cabelleira.

Cabelhadura u. **Cabelladura,** vid.

Cabelleira, *f.* Kopfhaar, *n.*; Perrücke, *f.*, Haaraufsatz, *m.*; (*burl.*) Haarbeutel, *m.*, Betrunkenheit, *f.*; tomar uma —, sich einen Haarbeutel trinken; — de cometa, Schweif eines Haarsterns, *m.*

Cabelleireiro, a, *f.* Perrückenmacher, Friseur, Haarschneider, *m.*

Cabellinho, *m.* Härchen, Haar in den Nasenlöchern, *n.*

Cabello, *m.* Haar, *n.*; Milchknoten, *m.*, Milchverhärtung, *f.*; levar alguem pelos —s, Jemanden bei den Haaren zu etwas hinziehen, ihn mit Gewalt wozu nöthigen; chegar aos —s, sich in die Haare gerathen.

Cabelludo, a, *adj.* haarig, behaart, langhaarig, mit Haaren versehen; man sagt es auch von den Wurzeln der Pflanzen mit langen Fasern.

Caber, *v. n.* Raum, Platz haben, in etwas enthalten sein können, fassen; irgendwo Eingang haben, Platz finden; zufallen, zu Theil werden, gehören, zukommen; passen, angemessen sein, sich schicken; zu rechter Zeit kommen; Theil an etwas nehmen, zu etwas beitragen.

Cabial, vid. Cabiar.

Cabida, *f.* vid. Cabimento.

Cabide, *m.* Kleiderleiste, *f.*, Kleiderholz, *n.*

Cabidela, *f.* Enten-, Gänse-, Hühnerschwarz, Entenklein, Gänseklein (Gericht), *n.*

Cabido, *m.* Domkapitel, *n.*, Stiftsversammlung, *f.*

Cabido, a, *p.* u. *adj.* wohlgelitten, gern gesehen bei Jemandem.

Cabidola, *adj. f.* lettra —, Anfangsbuchstabe, *m.*

Cabilda u. **Cabilla,** *f.* Horde, *f.*, Stamm, *m.*, Bande, *f.*

Cabimento, *f.* Anspruch, *m.*, Recht auf etwas, *n.*; Zutritt, *m.*, Ansehen, Gewicht, *n.*, Einfluß, *m.*

Cabisalva, *f.* eine Art Raubvogel mit weißem Kopfe, *m.*

Cabisbaixo, a, *adj.* der den Kopf nicht aufzurichten wagt; nachdenkend, niedergeschlagen, traurig, beschämt.

Cabiscabido, a, *adj.* den Kopf gebückt tragend; entmuthigt, niedergebeugt.

Cabistorto, *m.* Heuchler, Mucker, Gleißner, Kopfhänger, *m.*

Cabiú, *m.* verdickter Maniokasaft, *m.*

Cabo, *m.* Kap, Vorgebirge; Ende einer Sache, eines Gegenstandes; Schiffstau, Schiffsseil; Heft, *n.*, Handhabe, *f.*, Stiel eines Werkzeuges ꝛc., *m.*; Vollendung, Vervollkommnung, *f.*; Anführer, Chef, *m.*; — d'esquadra, Korporal, *m.*; — do cavallo, Schweif des Pferdes, Roßschweif, *m.*; — d'uma espada, Degengriff, *m.*; — d'ala e larga, (*mar.*) Kabelaar, *f.*; —s do portalo, (*mar.*) Fallreepe, *n. pl.*; — do leme, Helmstock, *m.*; de — a rabo, von einem Ende zum andern, von A bis Z; dar — de, ein Ende machen; zerstören.

Caboclo, a, *adj.* (brasil. Wort) kupferfarbig; Namen, welchen man den Eingebornen od. Indianern beilegt.

Cabo-la-mar, *adj.* ir —, (*mar.*) seewärts segeln.

Cabotagem, *f.* (*mar.*) Küstenfahrt, *f.*

Cabouco, } vid. Cavou....
Cabouqueiro, }

Caboz, *m.* (*icht.*) Gabler, *m.*; Aalraupe, Aalquappe, Quappe, *f.*, Kaulkopf, *m.*

Cabra, *f.* Ziege, *f.*; Sprößling eines Mulatten u. einer Negerin, *m.*; Hebezeug, *f.*, Hebebock; Sägebock, *m.*; — montez, wilde Ziege, Gemse, *f.*; peixe —, Rothfeder (Fisch), *f.*; — d'agua, Wasserskorpion, *m.*; — saltante, Irrwisch, *m.*, Irrlicht, *n.*; — cega, Blindekuh, *f.*

Cabrada, *f.* Ziegenheerde, *f.*

Cabrafigo, *m.* vid. Baforeira.

Cabramo, *m.* Art Spannriemen, um den Fuß des Ochsen ꝛc. an sein Horn zu binden, *m.*

Cabrão, *m.* Ziegenbock, alte Bock, *m.*; (*fig.*) der gefällige, freiwillige [Hahnrei, *m.*

Cabre, vid. Calabre.

Cabrea, *f.* Hebezeug, *n.*, Hebebock, Kranich, *m.*; não —, Brückenschiff, welches dazu dient, die Masten auf andere Schiffe zu bringen; Blockschiff, worauf die Gefangenen ꝛc. verwahrt werden, *n.*

Cabreado, *adj. m.* (*bras.*) gebäumt (von einem Pferde).

Cabreiro, *m.* Ziegenhirt; (*fig.*) Grobian, Flegel, *m.*

Cabestrante od. **Cabestante,** *m.* Schiffswinde, Spille, *f.*, Drehhaspel, Ankerhaspel, *m.*

Cabrestão, *m. augm.* v. Cabresto.

Cabresteiro, *m.* Halftermacher, *m.*; —, a, *adj.* zahm, gezähmt, sich am Halfter führen lassend (Thier).

Cabresto, *m.* Halfter; Ochs, der eine Heerde anführt, leitet, *m.*; *it.* Band an der Vorhaut, *n.*; (*burl.*) Kuppler, *m.*; —s, *pl.* (*mar.*) Kniee unter dem Krahnbalken des Schiffes, *n. pl.*, Streben am Bugspriet, *f. pl.*

Cabril, *m.* Ziegenstall, *m.*

Cabrilha, *f.* kleines Hebezeug, *f.*

Cabrinha, *f. dim.* von Cabra, Zicke, *f.*, Zickelchen, *n.*; (*icht.*) Rothfeder, *f.*; as sete —s, Siebengestirn, *n.*, Plejaden, *f. pl.*

Cabrio, vid. Cabrum.

Cabriola, *f.* Kapriole, *f.*, Luftsprung eines Tänzers; (*fig.*) Bocksprung, *m.* [chen, Kapriolen schneiden.

Cabriolar, *v. a.* Luftsprünge ma-

Cabrita, *f.* alte Kriegsmaschine, um

Steine zu werfen, *f.*; —s, *pl.* ein Kinderspiel, *n.*
Cabritinho, *m. dim.* von
Cabrito, *m.* Böcklein, Zicklein, Ziegenböckchen, *n.*
Cabr[illegible] vid. Bode, Cabrão.
Cabrum, **ua**, *adj.* was sich auf die Ziegen bezieht, Ziegen...; gado —, Ziegen, *f. pl.*, Ziegenvieh, *n.*
Cabucho, *m.* kegelförmige Spitze eines Zuckerhutes, *f.* [baum, *m.*
Cabureiba, *f.* peruvianischer Balsam-
Caca, *f.* Kacke, *f.*, Kinderkoth, *m.*
Cacaborrada, *f.* (*fam.*) Tölpelei, *f*
Cacajão, *m.* (*z.*) südamerikanische Saki (Affe), *m.* [*f.*
Cacáo, *m.* Kakao, *m.*, Kakaobohne,
Cacaoal, *m.* Kakaopflanzung, *f.*
Cacaoeiro u. **Cacaoseiro**, *m.* Kakaobaum, *m.*
Cacaraca, *f.* (*bur.*) cousas de —, Lappalien, Kleinigkeiten, Lumpereien, *f. pl.*
Cacara-cacara, *m.* (*bot.*) amerikanischer Ehrenpreis (Pflanze), *m.*
Cacarejador, **a**, *m.* u. *f.* Hahn, der viel kräht, *m.*; Huhn, das beständig gackert, *n.*; (*fig.*) Prahler, Aufschneider, *m.*
Cacarejar, *v. n.* gackern; (*fig.*) gackern, schnattern, viele u. unnütze Worte machen; prahlen, aufschneiden, sich rühmen.
Cacarejo, *m.* Gackern des Huhns, *n.*
Cacareos, *m. pl.* altes Hausgeräth, *n.*, alte Möbeln, *f. pl.*
Cacatú, *m.* Kakadu (Vogel), *m.*
Caça, *f.* Jagd; Jägerei, *f.*, Waidwerk; Wild, *n.*; Verfolgung, *f.*; — grossa, hohe Jagd, *f.*; Hochwild, *n.*; — miuda, niedere Jagd, *f.*; kleines Wild, *n.*; dar —, (*mar.*) Jagd auf ein Schiff machen, es verfolgen; dar — aos inimigos, den Feind verfolgen.
Caçabe u. **Cassabe**, *m.* Kassavabrot, *n.*
Caçada, *f.* Jagdpartie; Jagdbeute, *f.*
Caçador, *m.* Jäger, *m.*; — mór, Oberjägermeister, *m.*; — furtivo, Wilddieb, *m.*
Caçadora, *f.* Jägerin, *f.*
Caçamoscas, vid. Papamoscas.
Cação, *m.* (*icht.*) Quermaul (Haifisch), *n.*; (*fig.*) schmutzige Gassenhure, *f.*, Nickel, *n.*; — malhado, getiegerte Hai, *m*
Caçapo, *m.* junge Kaninchen, *n.*; (*fig.*) Taps, Tölpel, Tolpatsch, *m.*
Caçar, *v. a.* jagen, das Waidwerk betreiben, die Jagd ausüben; verfolgen; — as escotas, (*mar.*) die Schoten anholen; — em defeza od. vedado, wilddieben.
Cacear, vid. Cassear.
Caceta, *f.* kleine messingne Apothekerpfanne od. Casserole, *f.*
Cacetada, *f.* Keulenschlag; Schlag mit dem Prügel, *m.*
Cacete, *m.* kurzer, dicker Stock, Prügel, *m.*; Mordkeule der Wilden, *f.*
Cacha, *f.* Verstellung, *f.*; eine Art indisches Baumwollenzeug, *n.*
Cachaça, *f.* Branntwein von Syrup, *m.* [Nacken, *m.*
Cachação, *m.* Faustschlag in den
Cachacheira, *f.* dicker Nacken, *m.*
Cachaço, *m.* Nacken, *m.*
Cachamorra, **Cachamorrada**, vid. Cachaporra etc.
Cachão, *m.* Wall, *m.*, Aufwallung, *f.*, Aufwallen, *n.*; große Brudel, dicker Schaum des Hervorströmenden, *m.*, die großen Blasen, *f. pl.*; *it.* vid. Caixão.
Cachaporra, *f.* Keule, *f.*
Cachaporrada, *f.* Keulenschlag, *m.*
Cachar, *v. a.* betrügen, hintergehen, Fallstricke legen; sich verstellen, sich stellen, als ob..., vor- [geben.
Cachari, vid. Caril.
Cachear, *v. n.* traubenartige oder klunkerartige Früchte tragen.
Cacheira, *f.* Knittel, Prügel mit einer Ausbauchung am untern Ende, *m.*, Keule, *f.* [cheira, *m.*
Cacheirada, *f.* Schlag mit der Ca-
Cacheiro, vid. Caixeiro.
Cachete, *m.* Faustschlag auf die Backe, *m.*
Cachetico, **a**, *adj.* (*path.*) ungesund, verdorbene Säfte habend.
Cachexia, *f.* (*med.*) verdorbene Säfte, *m. pl.*, Verderbniß des Bluts, *f.* [blüthe, *f.*
Cachia, *f.* gelbe, farnesische Akazien-
Cachibú, *m.* (*bot.*) gelbe Galgant, *m.*
Cachicamo, *m.* (*z.*) Gürtelthier mit neun Gürteln, *n.*
Cachimanha, *f.* (*pop.*) Kabale, Hinterlist, Betrügerei, *f.*
Cachimbaches, *m. pl.* (*pop.*) Kram, (kleine Waaren, als Messer, Scheeren ꝛc.), *m.*
Cachimbador, *m.* Raucher, Schmaucher, der aus der Pfeife raucht, *m.*
Cachimbar, *v. a.* aus der Pfeife rauchen; (*fig. pop.*) sich lustig machen über..., aufziehen, zum Besten, zum Narren haben.
Cachimbo, *m.* Tabackspfeife, *f.*
Cachimonia, *f.* (*burl.*) Pfiffigkeit, Klugheit, *f.*; Scharfsinn, *m.*
Cachimorra, vid. Cacheira, Cachaporra. [Hohnlachen, *n.*
Cachinada, *f.* Gelächter, Auslachen,
Cacho, *m.* Traube, traubenartige Büschel, *f.*; Klunker; dicke Hals des Stiers ꝛc., *m.*; Katechu, *n.*; vid. Cachú; —s de telhado, (*bot.*) Hauslaub, *n.*, Hauswurz, *f.*
Cachoeira, *f.* Wasserfall, *m.*
Cachola, *f.* (*burl.*) Dickkopf, Hinterkopf; (*fig.*) heller Kopf, Verstand; Duckmäuser, Heuchler, *m.*; in einigen Gegenden bedeutet es: Geschlinge vom Schweine, *n.*; —s, *pl.* (*mar.*) Violinen oder Backen an den Klobenkasten der Maste, *f. pl.*
Cacholeta, *f.* Schlag mit der Hand auf den Kopf, *m.*, Kopfnuß, *f.*
Cacholice, *f.* (*burl.*) Duckmäuserei, Scheinheiligkeit, Muckerei, *f.*
Cacholote od. **Cachalote**, *m.* (*icht.*) Pottfisch, Kaschalot, Amberfisch, *m.*
Cachonceira, vid. Cachonreira.
Cachondé, *m.* eine Masse von Katechu, Ambra ꝛc., welche die Orientalen kauen, um einen wohlriechenden Athem zu bekommen, *f.*
Cachonreira, *f.* Haarwuchs, *m.*, Haarflechte, *f.*, Zopf, *m.*
Cachopa, vid. Rapariga. [pazão.
Cachoporrão, vid. Mocetão, Ra-
Cachopice, vid. Rapaziada.
Cachopinha, *f. dim.* v. Cachopa.
Cachopinho, *m. dim.* von
Cachopo, *m.* Knabe, Junge, *m.*, Knäbchen, *n.*
Cachopos, *m. pl.* (*mar.*) Klippen, verborgenen Klippen, *f. pl.*
Cachorra, *f.* kleine, junge Hündin, *f.*; eine Art Thunfisch, *m.*; (*fig.*) Negerin, *f.*
Cachorrada, *f.* Meute (Hunde), *f.*; (*fig. mar.*) große Menge kleiner Kriegsschiffe, *f.*; *it.* (*fig.*) niedrigste Pöbel, *m.*, Lumpengesindel, Lumpenpack, *n.*; Niederträchtigkeit, Gemeinheit, *f.*; die Steine od. Holzstücke, welche den Fries od. die Borten eines Gebäudes stützen.
Cachorreira, vid. Cachonreira.
Cachorro, *m.* kleiner, junger Hund (man nennt auch so die Jungen anderer Thierarten, als die der Löwinnen, Bärinnen, Wölfinnen ꝛc.), *m.*; ein kriegerischer, muthiger Bursche od. Junge, *m.*; (*arch.*) Stützstein, Stützbalken, Tragbalken, *m.*; —s de prôa, (*mar.*) die beiden Kanonen auf

dem Vorderkastell des Schiffes, *f. pl.*, Bugstücke, *n. pl.*

Cachoula, vid. Cachola.

Cachú, *m.* Katechu, *n.* [*m.*

Cachumbo, *m.* eine Art Kokosbaum,

Cacia, vid. Cachia.

Cacifeiro, *m.* Schatzmeister, Kassenführer eines Domkapitels in einigen Städten Portugals, *m.*

Cacifo, *m.* Kästchen, Kistchen, *n.*, kleine Koffer, *m.*

Cacimba, *f.* (brasil. Wort) Abzugsgraben, *m.*, Bassin, *n.*, Grube an der Seite der Flüsse, worin man das Wasser in morastigen Gegenden sammelt, *f.*; starker Morgenthau, *m.* [Cacimba macht.

Cacimbeiro, *m.* derjenige, der die

Cacique, *m.* Kazike, ehemaliger mexikanischer Fürst, *m.*

Caco, *m.* Scherben, *m.*; —s, Plunder, *m.*, altes Küchengeschirr, altes Hausgeräth; fazer em —s, zerbrechen, zerschmettern, in Stücke schlagen.

Caco, *m.* (*burl.*) Kopf, *m.*; ter muito —, viel Verstand haben.

Cacocholia, *f.* (*path.*) verdorbene Beschaffenheit der Galle, *f.*

Cacochymia, *f.* (*path.*) der verdorbene Zustand der Säfte im menschlichen Körper, Siechheit, *f.*, Siechthum, *n.*

Cacochymo, a, *adj.* (*path.*) ungesund, kränklich, voll ungesunder Säfte.

Cacoete, *m.* die mehr od. weniger lächerliche Angewohnheit, die man unvermerkt angenommen hat, *f.*

Cacolim, *m.* (*orn.*) mexikanische Wachtel, *f.*

Cacopathia, *f.* schlechte Neigung, *f.*

Cacophonia, *f.* Uebelklang, Uebellaut, Mißklang, *m.*

Cacophonico, a, *adj.* mißlautend, übelklingend. [Eingeweide, *f.*

Cacopragia, *f.* (*path.*) Schwäche der

Cacositia, *f.* (*path.*) Ekel vor Speisen, *m.* [tigkeit des Pulses, *f.*

Cacosphysia, *f.* (*path.*) Unregelmä-

Caço, *m.* Pfännchen, *n.*, irdene Pfanne mit einem Stiel, *f.*

Caçoada, *f.* (*burl.*) grobe Scherz, *m.*, Zote, *f.*, zotenhafter Spaß, *m.*; Plattheit, Schalheit; Spötterei, *f.*

Caçoador, a,
Caçoante, } *adj.* spöttisch, spottend, spaßend.

Caçoar, *v. a.* — alguem, über Jemanden spotten, seinen Spaß mit ihm treiben; *v. n.* spaßen, scherzen, derbe Witze reißen; abgeschmacktes Zeug reden.

Caçoaria, *f.* Fische, die zu den Haifischarten gehören od. von schlechter Beschaffenheit sind, *m. pl.*; die Menge Haifische, *f.*

Caçoleta, *f.* Zündpfanne, *f.*, Deckel auf der Zündpfanne, *m.*, Batterie (am Gewehre), *f.*; Kapelle, *f.*, Probirtiegel, *m.*

Caçolete, *m.* Räucherpfanne, *f.*

Caçoula, *f.* Räucherpfännchen, *m.*, Pfanne zum Räuchern ec., *f.*; Geruch desselben, *m.*

Caçouro, *m.* Wirbel (an der Spindel), *m.*

Cada, *adj.* u. *pron.* jeder, jede, jedes; — vez que, so oft als, jedesmal wenn; — um, — qual, jeder, derjenige.

Cadaço, *f.* Band von Flachs, Wolle oder Seide; *it.* Cadarço.

Cadafalso, *m.* Schaffot, Blutgerüst; Schaugerüst, *n.*

Cadanetas, vid. Cadenetes.

Cadarço, *m.* grobe Flockseide, Florettseide, Wirrseide, *f.*; Band, leinen od. wollen Band, *n.*

Cadaste-da-poppa, *m.* (*mar.*) Hintersteven, *m.*

Cadastro, *m.* Lagerbuch, Kataster, *n.*

Cada-um, a, *pron.* jeder, jede, jedermann. [*f.*; Aas, *n.*

Cadaver, *m.* Leichnam, *m.*, Leiche,

Cadavero, a, *adj.* leichenhaft.

Cadaverico, a, *adj.* leichenartig, leichenhaft. [rico.

Cadaveroso, a, *adj.* vid. Cadave-

Cadavez, *adj.* jedesmal.

Cadêa u. **Cadeia**, *f.* Kette, *f.* (auch figürl.); Gefängniß, *n.*, Strafanstalt, Kettenanstalt, *f.*; estar na —, im Gefängniß ec. sein; —s, *pl.* Ketten, Fesseln, *f. pl.*

Cadeado, *m.* Vorhängeschloß, Vorlegeschloß, Hängeschloß, *n.*

Cadeira, *f.* Stuhl, Sitz, Sessel; Lehrstuhl, *m.*; — de braços, Armstuhl, *m.*; — furada ou de retrete, Nachtstuhl, *m.*; — de rebuço, Sänfte, *f.*; — de professor, Lehrstuhl, *m.*, Professur, *f.*; —s, Gesäß, *n.*, Hinterbacken, *f. pl.*, Hüfte, *f.*

Cadeirinha, *f.* kleiner Stuhl; Tragsessel, *m.*, Sänfte, *f.*; moço de —, Sänftenträger, *m.*

Cadeixo, *m.* altes Buch, *n.*, alte Scharteke, *f.*

Cadella, *f.* Hündin, *f.*

Cadellinha, *f.* kleine od. junge Hündin, *f.*; (*conch.*) —s, *pl.* Tellmuscheln, *f. pl.* [Runzelblume, *f.*

Cadenaco, *m.* (*bot.*) Mehlblume,

Cadencia, *f.* Kadenz, *f.*; schulgerechte Bewegung eines Pferdes, *f.*; (*danç.*) Zeitmaß, *n.*, Takt, *m.*; (*mus.*) Schlußlauf, Tonschluß; wohlklingende Schlußfall in der Rede und Dichtung, *m.*

Cadenciar, *v. a.* die Kadenz, den Takt halten, beobachten.

Cadencioso, a, *adj.* abgerundet, wohlklingend (von einer Periode).

Cadenetas, *f. pl.* Kettennähte, *f. pl.*, Kettenstiche, *m. pl.*

Cadernal, *m.* Flaschenzug, *m.*; — de dous gornes, (*mar.*) die doppelte Zugrolle; — de paloma, Rolle am Hißtaue, *f.*

Caderno, *m.* Heft Papier od. Pergament, *n.*; — dos quartos, (*mar.*) Lokbuch od. Logbuch, *n.*

Cadete, *m.* Edelmann, der als gemeiner Soldat dient, Kadet; jüngster Sohn, *m.* [locke, *f.*

Cadexo, *m.* Strähne, Docke; Haar-

Cadilhos, *m. pl.* Franzen, Fransen, *f. pl.*, Borte, *f.*; Kettenfäden, *m. pl.*, Zettel, *m.*, die ersten Fäden, welche die Kette eines Gewebes bilden, *m. pl.*

Cadimo, *adj.* erfahren, gewandt, geschickt, durchtrieben, ausgelernt, vollkommen, im höchsten Grade, Erz...; ladrão —, Erzspitzbube, [*m.*

Cadinho, *m.* Schmelztiegel, *m.*

Cadmia, *f.* Galmei, Kobalt; Ofenbruch, *m.*

Cadmio, *m.* (*chi.*) Kadmium, *n.*

Cadoz, *m.* Loch (im Ballspiele), *n.*, (*fig.*) Zurückgezogenheit, *f.*, Versteck, *n.*, verborgener Zufluchtsort, *m.*

Cadoz, *m.* (*icht.*) Kaulkopf, Großkopf, Döbel, Alant, *m.*; — dos rios, Kresse, Schmerle, *f.*, Gründling, Trichterfisch, *m.*; — negro, Meergrundel, *f.*

Cadozete, *m.* (*icht.*) Schmerle, *f.*, Steinbeißer, *m.* [schwächlich.

Caducamente, *adv.* hinfällig,

Caducar, *v. n.* hinfällig, schwächlich werden; faseln, aus Alters- und Geistesschwäche; verfallen, zu Ende gehen (von Dingen).

Caducéo, *m.* geflügelte Schlangenstab des Merkur; Heroldsstab, Friedensstab, *m.*

Caducidade, *f.* Hinfälligkeit, Gebrechlichkeit, *f.*, Baufälligkeit, *f.*, Verfall, *m.*; (*jur.*) Verfallensein, *n.*

Caduco, a, *adj.* hinfällig, alt, schwach, gebrechlich; morsch, baufällig; mal —, fallende Sucht, *f.*

Caes u. **Cais**, *m.* Kai, *m*, Bühne, *f.*, Ausladungsplatz eines Hafens, *m.*; Anlände eines Kais, *f.*

Café, *m.* Kaffee, *m.*, Kaffeebohne, *f.*; Kaffeehaus, *n.* [feestaude, *f.*

Cafeeiro, *m* Kaffeebaum, *m.*, Kaf-

Cafetão u. **Cafetan**, *m.* Kaftan (Ehrenkleid der Türken), *m.*

Cafeteira, *f.* Kaffeetopf, *m.*, Kaffeekanne, *f.*

Cafezal, *m.* Kaffeepflanzung, *f.*

Cafila, *f.* Karavane, *f.*, Handels- od. Pilgerreisezug, *m.*; (*fig.*) große Menge, *f.*, Haufen, *m.* (von Menschen, Thieren od. Sachen); Lumpenbande, *f.*

Cafaria, *f.* Kaffernland, *n.*; Haufen von Kaffern, *m.*

Cafre, *m.* Kaffer; (*fig.*) Barbar, roher Mensch, Grobian; Geizhals, Knauser, *m.*

Cafrice, *f.* Handlungsweise des Kaffern; (*fig.*) Grobheit, Rohheit, *f.*; Geiz, *m.*, Knauserei, *f.*

Caftan, *m.* Kaftan (Ehrenpelz, welchen der Sultan verleiht), *m.*

Cafua, vid. Furna.

Cafuné, *m.* (brasil. Wort) Krabbeln mit den Fingern auf dem Kopfe, *n.*

Cagaçal, *m.* (*vulg.*) ganz gemeine, schmutzige Hure, *f*, Nickel, *n.*

Cagada, *f.* (*vulg.*) Entleerung, *f.*, Scheißen, Kacken, *n.*

Cagadella, *f.* Dreck von Fliegen u. andern Insekten, *m.*

Cagado, *m.* Schlammschildkröte, *f.*

Cagalhão, *m.* (*vulg.*) Menschenkoth, Scheißhaufen, *m.* [lampo.

Cagalume, vid. Lumieira, Pyri-

Caganeira, *f.* (*vulg.*) Scheißerei, *f.*, Durchfall, *m.*, Diarrhöe, *f.*

Caganitas, *f. pl.* Ziegenkoth, Ziegenmist, Schafdreck rc., *m*

Cagão, *m.* (cagona, *f.*) Scheißer; (*fig.*) Scheißkerl, Feigling, *m.*, feige Memme, *f.*

Cagar, *v. a.* scheißen, kacken; —se, *v. r.* sich bescheißen; — de medo, sich vor Angst bescheißen, vor Angst in die Hose scheißen.

Cagarola, *m.* (*burl.*) Scheißkerl, *m.*, feige Memme, *f.*, Feigling, *m.*

Cagarrão, *m.* (*burl.*) Gefängniß, *n.*, Kerker, *m.*; metter no —, in's Hundeloch, in ein enges Gefängniß werfen.

Cagarraz, vid. Mergulhão (*orn.*).

Cagarinha, *f.* junge Fischbrut, *f.*

Cagatorio, *m.* Abtritt, *m.*, Privet, *n.*

Cahida, *f.* Fall, *m.*, Fallen, *n.*; Abhang, jäher Abfall eines Berges, *m.*; (*fig.*) Baufälligkeit, *f.*, Verfall; Fall, *m.*; Ungnade, *f.*

Cahidiço, a, *adj.* schwach, zerbrechlich, hinfällig, vergänglich.

Cahido, a, *p.* u. *adj.* gefallen (auch figürl.); fällig, rückständig.

Cahidos, *m. pl.* Rückstände, *m. pl.*

Cahimento, *m.* Sinken, Einsinken, Einfallen, *n.*; Verfall, *m.*; Hinfälligkeit, Entkräftung, Schwäche, Abmattung, *f.*

Cahir, cair, (a, para, de, em, por, sobre) *v. n.* fallen; fällig sein (von Zahlungen rc.); zufallen, begegnen (einem etwas), zutragen, ereignen; untergehen, sinken (von der Sonne rc.); sitzen, passen, kleiden (von einem Kleide rc.); verschießen (von Farben); begreifen, verstehen; — bem ou mal um vestido, gut oder schlecht sitzen, kleiden; — uma festa em algum dia, auf irgend einen Tag fallen (ein Fest); — o dia, a tarde, sich zu Ende neigen (vom Tage, dem Abende); — na razão, Verstand annehmen, einräumen, zugeben, eingestehen; — para dentro, schief stehen, auf eine Seite hängen; — o coração aos pés, den Muth verlieren; — a ré, (*mar.*) zurückweichen, über Steuer gehen.

Caiador, *m.* Tüncher, *m.*

Caiadura, *f.* Weißen, Uebertünchen mit Kalk, *n.*

Caiar, *v. a.* ankalken, weißen; — o rosto, sich schminken.

Caibra, *f.* Krampf, *m.*

Caibros, *m. pl.* Zimmerwerk, Gebälk eines Daches, *n.*; kleine oder dünne Balken, Sparren, *m. pl.*

Caída, Caído, Cair, vid. Cahida etc.

Caieira, *f.* (*p. u.*) Kalkofen, *m.*

Caieiro, *m.* Kalkbrenner, *m.*

Caimão, *m.* Kaiman (amerik. Krokodill), *m.*

Caimba, vid. Camba.

Caique, *m.* Kiks (kleines Waarenschiff), *m.*

Cairel, *m.* Huttresse, *f.*; franzenartige Besatz unten am Kleide, *m.*

Cairelar, *v. a.* mit Tressen, mit Franzen besetzen.

Cairo, *m.* die Fasern der Kokusnuß, woraus man Taue macht, *f. pl.*; Tauwerk daraus, *n.*; (*geo.*) Cairo, *n.*

Caixa, *f.* Kasten, *m.*, Kassete, Kästchen, Schachtel, Büchse, *f.*; Gehäuse, *n.*; Futteral, *n.*; Kasse, *f.* (zuweilen auch der Kassirer); Trommel, *f.*; Schriftkasten, *m.*; Spezereikiste, *f.*; — de tabaco, Tabacksdose, *f.*; livro de —, Kassebuch, *n.*; ter —, Kopf, Verstand haben; erro de caixas, Druckfehler.

Caixão, *m.* große Kasten, *m.*, große Kiste, *f.*; — de defunto, Sarg, *m.*

Caixaria, *f.* große Menge von Kisten rc.; Stelle eines Commis, eines Handelsdieners, *f.*; contas de —, kaufmännische Rechenkunst, *f.*

Caixeiro, *m.* Kisten-, Kastenmacher; Kassirer; Handelsdiener, Comptoirist, Commis; Ladenbursche, *m.*

Caixeta, *f. dim.* von Caixa.

Caixetim, *m.* (*typ.*) Fach im Schriftkasten, *n.*; kleine Schriftkasten, *m.* [fung, *f.*

Caixilho, *m.* Rahmen, *m.*, Einfas-

Caixote, *m.* Kasten von mittler Größe, *m.*

Cajadada, *f.* Schlag mit dem Schäfer- od. Hirtenstab, *m.*

Cajado, *m.* Schäferstab, Hirtenstab,

Cajueiro, vid. Acujueiro. [*m.*

Cal, *f.* Kalk, *m.*

Cala, *f.* der Einschnitt, Anschnitt, Schnitt in Früchte rc., *m.*; Sondiren, Untersuchen der Mauern rc., um deren Festigkeit od. Dicke zu ermitteln rc., *n.*

Calabouço, *m.* unterirdischer Kerker, *m.*, tiefes Gefängniß, *n.*

Calabre, *m.* Kabeltau, dickes, getheertes Tau, *n.*

Calabreadura u. **Calabriada**, *f.* Mischung verschiedener Weine, *f.*; (*fig.*) Betrügerei, Verfälschung, *f.*, Betrug, *m.*

Calabrear, *v. a.* verschiedene Weine oder andere Sachen unter einander mischen, vermengen.

Calabrez, a, *m.* u. *adj.* Calabrese; calabresisch, aus Calabrien.

Calabria, *f.* (*geo.*) Calabrien, *n.*

Calabrote, *m.* kleines, dünnes Tau, *n.* [Arduine, *f.*

Calac, *m.* (*bot.*) doppeltstachelige

Calaçaria, *f.* Faullenzerei; Schlämmerei, *f.*

Calacear, *v. a.* faullenzen.

Calaceiro, *m.* Faullenzer, Tagedieb, faule Schlingel; Schläm-

mer, Wüstling, liederlicher Mensch, *m.*
Calada, *f.* Schweigen, *n.*, Ruhe, *f.*; pela —, heimlich, unter der Hand; ohne Geräusch.
Caladamente, *adv.* schweigend, mit Schweigen; ohne Geräusch.
Caladaris, *m.* ostindischer Kattun, *m.*
Calado, a, *p.* u. *adj.* ruhig; verschwiegen; heimlich; verstellt.
Calafate, *m.* Kalfaterer, *m.*
Calafetação, vid. Calafatemento.
Calafetador, *m.* Werkzeug der Böttcher, um die Tonnen zu kalfatern, *m.* [tern, *n.*
Calafetagem, *f.* Werg zum Kalfa-
Calafetamento, *m.* Kalfatern, *n.*; Werg zum Kalfatern, *m.*; kalfaterte Theil (eines Schiffes), *m.*
Calafetar, *v. a.* kalfatern.
Calafeto, *m.* Kalfatern, *n.*; Werg u. Theer zum Kalfatern, *m.*
Calamaco, *m.* Kalamak od. Kalamank, Kalmank (ein wollenes Zeug), *m.* [Blackfisch, *m.*
Calamar, *m.* (*icht.*) Tintenfisch,
Calambuco, *m.* beste Aloeholz, *n.*
Calamburo, *m.* grünes Aloeholz, *n.*
Calamentha, Calamintha, (*bot.*) Akkermünze, *f.*, wilde Polei, *m.*
Calamento, *m.* vid. Calada.
Calamidade, *f.* Unglück, Elend, *n.*, Noth, Trübsal, Drangsal, Bedrängniß, *f.*
Calamina, *f.* Galmei (mit Eisen- oder vererzte Zink), *m.*
Calaminar, *adj.* galmeiartig.
Calamintha, vid. Calamentha.
Calamita, *f.* Magnet, Magnetstein; eine Art Storax, *m.*; eine Art Kröte, *f.* [versteinerung, *f.*
Calamita, *adj.* canna —, Rohr-
Calamitosamente, *adv.* mit, unter großem, allgemeinem Unglück.
Calamitoso, a, *adj.* unglücksvoll, trübselig, jammervoll; bedrängnißvoll.
Calamo, *m.* Halm, Rocken-, Getreidestengel, Strohhalm, *m.*; Schalmei, Hirtenflöte, *f.*
Calamocada, *f.* (*pop.*) Schlag auf den Kopf; (*fig.*) Schaden, Nachtheil, *m.*, Unrecht, *n.*
Calamocar, *v. a.* (*pop.*) auf den Kopf schlagen; wund schlagen; (*fig.*) beschädigen, Schaden thun, Jemandem Unrecht zufügen.
Calandra, *f.* Zeugrolle, Mangel, Mange, Mandel, *f.*
Calandrar, *v. a.* rollen, mangeln.
Calandreiro, *m.* Zeugroller, *m.*
Calantar, vid. Acalantar.
Calão, *m.* (*mar.*) große Feluke (Ruderschiff) an der Küste von Algarvien, *f.*; (asiat. Wort) irdenes Gefäß zum Wasserholen, *n.*
Caláo, *m.* (*orn.*) Hornvogel, *m.*
Calar, *v. a.* verschweigen, mit Stillschweigen übergehen; verbergen, unterlassen, verhehlen, eine Sache bemänteln; *v. n.* schweigen; —se, *v. r.* schweigen.
Calar, *v. a.* durchdringen; (*fig.*) eindringen; (*mar.*) streichen (die Segel, die Flagge rc.); — a ponte, die Zugbrücke herunterlassen; — a baioneta, das Bayonnett fällen; *v. n.* heruntersteigen; herabschießen, schießen auf (von Raubvögeln, die auf ihre Beute stürzen); sich einschleichen, sich Eingang verschaffen.
Calca, *f.* Treten, Niedertreten, Stampfen, *n.*
Calcador, *m.* einer, der tritt, stampft; Ladestock der Kanonen, *m.*; — de vareta, Knopf am Ladestocke, *m.*
Calcadouro, *m.* Tenne, Dreschtenne, *f.*; eine Tenne voll Garben.
Calcadura, *f.* Treten, Stampfen, *n.*
Calcaneo, *m.* (*an.*) Fersenbein, *n.*
Calcanhar, *m.* Ferse, *f.*; Hacken, Absatz am Stiefel rc., *m.*; dar aos calcanhares, Fersengeld geben, Reißaus nehmen.
Calcar, *v. a.* treten, stampfen; festdrücken, pressen, feststampfen.
Calcar, u. **Calcareo, Calcario**, a, } *adj.* kalkartig.
Calcatripa, *f.* (*bot.*) vid. Esporas.
Calça, *f.* Socke, Fußsocke, *f.*
Calçada, *f.* Chaussee, *f.*, gepflasterter Weg, *m.*; Steinpflaster, *n.*
Calçado, a, *p.* u. *adj.* rauhfüßig (von Vögeln); gefleckt an den Füßen (von Pferden).
Calçado, *m.* Fußzeug, *n.* (Schuhe, Stiefel, Strümpfe rc.).
Calçador, *m.* Schuhanzieher, *m.*; — de botas, Stiefelzieher, *m.*
Calção, *m.* (gebräuchlicher im Plural: calções) Kniehosen, *f.*; Beinkleid, *n.*, Hosen, *f.*
Calçar, *v. a.* den Fuß und auch das Bein bekleiden, das Schuhwerk, die Handschuhe anziehen; Jemandem Schuhwerk geben; den untern Theil eines Werkzeuges oder Gegenstandes fester machen; beschlagen; pflastern; einen Keil unterlegen rc.; — as ruas, die Straßen pflastern; —se, *v. r.* sich Schuhwerk, Fußzeug anziehen.
Calças, *f. pl.* Hose, *f.*, Beinkleider, *n. pl.*
Calce, *m.* Untersatz, *m.*, Unterlage, *f.*, Keil unter einem Balken, Tische rc., *m.*
Calceta, *f.* Kette der Galeerensklaven; Fußschelle, *f.*; Galeerensklaven, *m. pl.*; —s, *pl.* Beinfolter, *f.*
Calceteiro, *m.* Pflasterer, Steinsetzer, *m.*
Calcez, *m.* (*mar.*) Topp der Masten und Stangen; Kolbenkasten an Mastbäumen, *m.*
Calcinação, *f.* Verkalken, *n.*, Verkalkung, *f.*; Ausglühen, *n.*
Calcinar, *v. a.* verkalken, kalziniren.
Calcinavel, *adj.* verkalkbar.
Calcitrapa, *f.* (*bot.*) Sterndistel, *f.*
Calculação, *f.* Rechnung, Berechnung, Ausrechnung, *f.* [*m.*
Calculador, *m.* Rechner, Berechner,
Calcular, *adj.* vid. Calculoso.
Calcular, *v. a.* rechnen, berechnen, ausrechnen, überrechnen.
Calculavel, *adj.* berechenbar.
Calculifrago, a, *adj.* (*path.*) steinzermalmend.
Calculo, *m.* Rechnung, Berechnung, Ausrechnung, *f.*; (*path.*) Nierenstein, Gries, Blasengries, Blasenstein, *m.*
Calculoso, a, *adj.* (*path.*) mit Steinbeschwerden behaftet; griesig, steinig.
Calcurriada, *f.* (*fam.*) beschleunigter, eiliger Lauf od. Gang, *m.*
Calcurriar, *v. a.* od. *n.* geschwind laufen od. gehen.
Calda, *f.* geschmelzter od. verdickter Zucker zu Confituren, *m.*; Glühe, Glühung, *f.*; —s, *pl.* warme Heilquelle, *f.*, warme Bäder, *n. pl.*
Caldario, vid. Thermal.
Caldear, *v. a.*; — o ferro, das Eisen glühen, schweißen; — a cal, den Kalk einrühren, löschen; vermischen, vermengen.
Caldeira, *f.* Kessel; Fleischtopf, *m.*; — de açude, de comporta, (*hyd.*) Schleusenfall, *m.*; — para recolher embarcações, Bai, Bucht, *f.*, Wasserbecken, *n.*, Ankerplatz, *m.*; Docke, *f.*; — de Pedro botelho, (*fam.*) Hölle, *f.*
Caldeirada, *f.* ein Kessel voll; Art Ragout, den die Fischer von frischen Fischen machen, *n.*; (*fig.*) ein Becken voll, ein Nachttopf voll, der aus dem Fenster gegossen wird.

Caldeirão, *m. augm.* v. Caldeira; (*mus.*) Orgelpause, *f.*, Orgelzug, *m.*; (*icht.*) eine Art Delphin, *m.*
Caldeiraria, *f.* Laden, wo Kessel verkauft werden, *m.*; die Straße, der Stadttheil, wo die Kesselschmiede od. Kupferschmiede wohnen.
Caldeireiro, *m.* Kesselschmied, Kupferschmied, Kesselflicker, *m.*
Caldeirinha, *f. dim.* v. Caldeira; — d'agua benta, Weihkessel, *m.*
Caldeiro, *m.* kleiner Kessel, *m.*
Caldinho, *m. dim.* von Caldo; Bouillon, *f.*
Caldo, *m.* Brühe, Fleischbrühe, Fleischsuppe, Bouillon, *f.*; — de substancia, Kraftbrühe, *f.*
Caldoso, a, *adj.* von Speisen, an welchen zu viel Brühe ist.
Calducha, *f.* (*pop.*) dünne, schlechte Brühe, *f.*
Caleça, *f.* Kalesche, *f.*
Caleceiro, *m.* Kutscher (der Kalesche), *m.*
Caledonio, a, *adj.* caledonisch, aus Caledonien od. Schottland.
Calefacção, *f.* Warmmachen, *n.*, Wärmung, *f.*
Calefaciente, *adj.* (*path.*) erwärmend, warmmachend.
Calefactorio, *m.* Wärmzimmer, *n.*
Calefrios od. **Calafrios**, *m.* Fieberschauer, *n. pl.*, Fieberfrost, *m.*
Caleiro, *m.* vid. Caieiro; *it.* Dachrinne, Kehlrinne, *f.*
Caleja, *f.* Gäßchen, *n.*, kleine Straße, *f.*
Calejado, a, *p.* u. *adj.* schwielig, schwielicht, harthäutig, dickhäutig; (*fig.*) abgehärtet; verstockt.
Calejar, *v. a.* Schwielen machen od. verursachen; (*fig.*) abhärten; *v. n.* u. —se, *v. r.* sich abhärten; verstockt werden.
Calenda, *f.* das Kapitel, die Abtheilung im römischen Märtyrerbuche.
Calendario, *m.* Kalender, *m.*; Breve, *n.*
Calendarista, *m.* Kalendermacher, *m.*; der die Breven od. päpstlichen Sendschreiben ausfertigt.
Calendas, *f. pl.* erste Tag im Monat bei den Römern, *m.*
Calepino, *m.* Wörterbuch, Kollektaneenbuch, *n.*, Wörtersammlung, *f.*; Notizenbuch, *n.*
Calexe u. **Caleche**, *m.* Kalesche, *f.*
Calha, *f.* Wassergang, *m.*, Rinne, *f.*, Gerinne für die Aufschlagwasser des Mühlenrades, *n.*; — Name eines Knabenspiels, Art Kegelspiel, *n.*
Calhabouço, vid. Calabouço.
Calhaleite, *m.* (*bot.*) Labkraut, *n.*
Calhamaço, vid. Canhamaço.
Calhambola, *m.* (brasil. Wort) der in die Wälder entflohene Neger, *m.*
Calhandra, *f.* (*orn.*) Kalanderlerche, *f.*
Calhandreira, *f.* (*vulg.*) Frau, welche das Nachtgeschirr ꝛc. reinigt, *f.*
Calhandro, *m.* Nachtgeschirr, *n.*
Calháo, *m.* dicker Kieselstein, *m.*
Calheta, *f.* Bucht, *f.*; Schlupfhafen, *m.*
Calibrador, *m.* Kaliberstock, Maßstab zum Geschütze, *m.*
Calibrar, *v. a.* kalibriren, die Mündung eines Stückes ausmessen, nach dem gehörigen Maßstabe einrichten.
Calibre, *m.* Kaliber, *m.*; (*fig.*) Güte, *f.*, Werth, Schlag, *m.*
Caliça, *f.* die abgefallenen Stücke von altem Kalke; der Schutt, Mulm, Mull vom Kalk od. Gips, *m.*
Calido, a, *adj.* warm, wärmend.
Califa, *m.* Kalif, *m.*
Califado, *m.* Kalifat, *n.*, Würde eines Kalifen, *f.*
California, *f.* (*geo.*) Kalifornien, *n.*
Californio, a, *adj.* kalifornisch; —, *s.* Kalifornier, *m.*, Kalifornierin, *f.*
Caligem, *f.* (*path.*) Flimmern, *n.*, Verdunkelung des Gesichts, *f.*; (*poet.*) Dunkelheit, Finsterniß, *f.*
Caliginoso, a, *adj.* dunkel, finster.
Calim, *m.* chinesisches, aus Zinn u. Blei zusammengesetztes Metall, *n.*
Calis, *m.* Kelch, (auch *fig.*) Becher, *m.*; (*bot.*) Blumenkelch, Blumenbecher, *m.*
Calligraphia, *f.* Schönschreibekunst, *f.*
Calligraphico, a, *adj.* kalligraphisch.
Calligrapho, *m.* Schönschreiber, *m.*
Callitriche, *m.* (*z.*) grüne Affe, *m.*, Schönhaar, *n.*
Callitriche do outono, *m.* (*bot.*) Wasserstern, *m.*
Callo, *m.* Hornhaut, Schwiele, *f.*; Leichdorn, *m.*; (*cir.*) beinartige Verhärtung, Beinbruchvernarbung, *f.*; (*fig.*) Unempfindlichkeit, Abgehärtetheit, Verstocktheit, *f.*
Callosidade, *f.* Dickhäutigkeit, Härte der Haut, Schwieligkeit, *f.*; wilde Fleisch in Wunden, *n.*
Calloso, a, *adj.* schwielig, schwielicht, harthäutig, dickhäutig; corpo —, (*an.*) Gehirnkern, Gehirnbalken, *m.*
Callionymo, *m.* (*icht.*) Spinnenfisch, Seedrache, *m.*
Calma, *f.* Hitze, Wärme, Schwüle; Windstille, Ruhe, *f.*; Stillstand, *m.*, Unterbrechung, *f.*
Calmante, *adj.* (*path.*) schmerzstillend, stillend, lindernd.
Calmar, *v. a.* stillen, beruhigen, besänftigen, beschwichtigen.
Calmaria, *f.* Windstille auf dem Meere, *f.*
Calmo, a, *adj.* (*p. u.*) ruhig, still; unbewegt.
Calmorrear, *v. a.* schlagen, prügeln; (*fig.*) betrügen.
Calmoso, a, *adj.* warm, heiß, brennend, glühend.
Caloiro, *m.* neuer Student (dem deut. Studentenausdr. „Fuchs" entsprechend); griechischer Mönch vom Orden des heil. Basilius, *m.*
Calomelanos, *m. pl.* (*ph.*) versüßte Quecksilber, Kalomel, *n.*
Calor, *m.* Wärme, Hitze, *f.*, (*fig.*) Feuer, *n.*, Gluth, Wärme, *f.*; Eifer, *m.*, Lebendigkeit, Lebhaftigkeit, *f.*
Caloricidade, *f.* (*chi.*) Wärmekraft, *f.*
Calorico, *m.* (*chi.*) Wärmestoff, *m.*
Calorifico, a, *adj.* (*chi.*) Wärme erzeugend.
Calorimetria, *f.* Wärmemessung, *f.*
Calorimetro, *m.* (*chi.*) Wärmemesser, *m.*
Calorosamente, *adj.* warm; (*fig.*) hitzig, heftig, mit Nachdruck, lebhaft.
Calote, *m.* Gaunerei, Prellerei, Schwindelei, *f.*
Calotear, *v. a.* ablisten, abschwindeln, schnellen, prellen.
Caloteiro, *m.* Schwindler, jemand, der Geld in der Absicht borgt, es nicht wieder zu bezahlen, *m.*
Calotismo, *m.* List, Verschlagenheit eines Gauners od. Schwindlers, *f.*
Calouro, vid. Caloiro.
Calrudo, *m.* (*orn.*) Wiesenläufer, *m.*, Schnarre, *f.*
Caltha, *f.* vid. Malmequer dos brejos.
Caluda! *interj.* Ruhig! kein Geräusch!
Caluete u. **Caloete**, *m.* Pfahl (barbarisches Hinrichtungswerkzeug in der Türkei ꝛc.), *m.*
Calumba, *f.* (*bot.*) Kalombowurzel, *f.*
Calumnia, *f.* Verleumdung, *f.*
Calumniador, a, *m.* Verleumder, *m.*, Verleumderin, *f.*; — *adj.* verleumderisch.
Calumniar, *v. a.* verleumden.
Calumniosamente, *adv.* auf eine verleumderische Weise.
Calumnioso, a. *adj.* verleumderisch.
Calva, *f.* Glatze, Kahlheit, Platte, *f.*
Calvar, *v. a.* eine Glatze machen,

Kahlköpfigkeit verursachen; *v. n.* kahl werden, eine Glatze bekommen.

Calvario, *m.* Schädelstätte, Kreuzstätte, *f.*; Kreuzberg, kleine Erdhügel mit einem Kreuze, *m.*

Calvejar, *v. n.* das Haupthaar verlieren, kahlköpfig werden.

Calvete, *m. dim.* von Calvo; etwas kahl, etwas kahlköpfig; *it.* vid. Caluete.

Calvice, *f.* Kahlköpfigkeit, Glatze, *f.*

Calviniano, a, calvinistisch.

Calvinismo, *m.* Lehre Calvins, *f.*

Calvinista, *m.* Calvinist, *m.*

Calvo, a, *adj.* kahl, glatzig, ohne Haar; ohne Gras, ohne Bäume ꝛc.; mentira—a, freche, offenbare Lüge. [*pl.*

Calygos, *m. pl.* (*h. n.*) Fischläuse, *f.*

Cama, *f.* Bett, *n.*; Lagerstätte, *f.*, Lager, *n.*; Lage, Schicht, *f.*; Beet, Mistbeet, *n.*; — de campanha, Feldbett, Zeltbett, *n.*; — de lona, Gurtbett, *n.*; — d'estado, Paradebett, *n.*; fazer a —, das Bett machen; fazer a — a alguem, (*fig. fam.*) Jemandem etwas einbrocken, ihn bei seinen Vorgesetzten verklatschen.

Camada, *f.* Lage, Schicht, *f.*; Lager, *m.*, Lagerstätte (des Wildes), *f.*; (de sarna etc.) Aussatz, *m.*; (*fig.*) große Menge, *f.* [*m.*

Camafeo, *m.* Kamee, *f.*; Bildstein,

Camaldulas, *f. pl.* Art Rosenkranz mit großen Korallen oder Kugeln, *m.*

Camaldulense, *adj.* zum Kamaldulenserorden gehörig; — *m.* Kamaldulensermönch, *m.*

Camalhão, *m.* aufgeworfenes Land zwischen zwei Furchen, *n.*; Rain, [*m.*

Camão, *m.* Purpurhuhn, *n.*

Camara, *f.* Kammer; Stube, *f.*, Gemach, Zimmer, *n.*; Sitzungssaal, *m.*; Pulverkammer (in einer Kanone), *f.*; Hauptkajüte in einem Schiffe, *f.*; casa da —, das Stadthaus, Rathhaus, *n.*; moço da —, Kammerdiener, *m.*; medico da —, Leibarzt, *m.*; —s, Durchfall, *m.*, Diarrhöe, *f.*; —s legislativas, gesetzgebenden Kammern, *f. pl.*, Landstände, *m. pl.*

Camarada, *m.* Kamerad, Gefährte, Mitgesell, Mitgenoß, *m.*

Camaradagem, *f.* Kameradschaft, *f.*, Kameraden, *pl.*

Camaranchão, vid. Caramanchão.

Camarão, *m.* (*crust.*) Krabbe, Steuerkrabbe, *f.*

Camarario, vid. Camareiro.

Camarata, *f.* Gesellschaft, Versammlung von Kameraden, *f.*; Schlafsaal in Schulen, Pensionsanstalten ꝛc., *m.*

Camarção, *m.* Gebüsch, Bosquet, *n.*

Camarço, *m.* (*j.*) Matsch, *m.*; (*fig.*) Unglück, *n.*, Verlust, *m.*, (*fam.*) Pech, *n.*; ficar —, stecken bleiben, nichts mehr zu sagen wissen.

Camareira, *f.* Kammerdame, Hofdame, Ehrendame, *f.*; — mór, Oberhofmeisterin, Oberkammerherrin, *f.*

Camareiro, *m.* vid. Camarista; Klosterkämmerer; Schatzmeister bei einigen Domkapiteln; päpstlicher Kämmerling, *m.*; — mór, Großkämmerer, Oberkammerherr, *m.* [Bispote.

Camareiro, *m.* (*pop.*) vid. Bacio,

Camarento, a, *adj.* den Durchfall, die Diarrhöe habend.

Camareria, *f.* Kämmerei in Klöstern, *f.*, Schatzkammeramt, *n.*; Kammerherrndienst, *m.*

Camarim, *m.* Boudoir, Toilettezimmer, *n.*

Camarina, *f.* mover a—, etwas Schwieriges verrichten.

Camarinhado, a, *adj.* (*bot.*) rauschbeerenartig.

Camarinhas, *f.* (*bot.*) Rauschbeere, *f.*

Camarista, *m.* Kämmerling, Kammerherr; Kämmerer, *m.*, Mitglied der Municipalität, *n.*

Camarlengado, *m.* Würde eines päpstlichen Kämmerlings, *f.*

Camarlengo, *m.* Kardinal-Kämmerling, Präsident der apostolischen Kammer, *m.*

Camaroeiro, *m.* Krabbennetz, *n.*; Krabbenfischer, Krabbenverkäufer, *m.*; das Loch oder der Ort, wo sich Krabben aufhalten.

Camarote, *m.* Theaterloge; Kajüte, Schlafstelle auf Schiffen, *f.*

Camartellada, *f.* Schlag mit dem Brechhammer, *m.*

Camartello, *m.* Brechhammer, *m.*

Camauro, *m.* die Ohren bedeckende Mütze, welche die Päpste tragen, *f.*

Camba, Caiba u. Caimba, *f.* Felge, Radfelge; kleine Handmühle zum Kornmahlen, *f.*; cambas, *pl.* Keilstücke in einem Mantel ꝛc., *n. pl.*

Cambada, *f.* Schnur Fische, Vögel ꝛc. *f.*; kleine Fische, *m. pl.*; Gesindel, *n.*, Pöbelhaufen, *m.*; —s do freio, die Stangen am Gebisse [Cambapé.

Cambadella, *f.* vid. Cambalhota,

Cambado, a, *p.* u. *adj.* schiefbeinig, überzwergbeinig.

Cambador, vid. Cambiador.

Cambaio, a, der einwärts stehende Kniee und Beine hat.

Cambal, *m.* hölzerne Reif um den Mühlenstein, welcher das Herausfallen des Korns verhindert, *m.*

Cambalacha, *f.* Tausch, Austausch, *m.*; *it.* vid. Engano, Tramoia.

Cambalacheiro, *m.* Kunsttrödler, Kunsthändler, *m.*

Cambalear, *v. n.* wanken, straucheln, taumeln.

Cambaleio, *m.* Wanken, Straucheln, Taumeln, *n.*

Cambalhota, *f.* Burzelbaum; Fall, *m.*; dar uma—, einen Burzelbaum schießen.

Cambão, *m.* Vorderschwengel, *m.*

Cambapé, *m.* Beinunterschlagen, *n.*; (*fig.*) Fallstrick, Betrug, *m.*, Betrügerei, *f.*; armar um —, dar um — a alguem, Jemandem ein Bein stellen, ihm einen Fallstrick legen.

Cambas, Cambases, vid. Camba.

Cambeta, *f.* Taumeln, Wanken, *n.*

Cambetear, *v. n.* vor Betrunkenheit taumeln.

Cambiador, *m.* Austauscher, Umtauscher, *m.*; *it.* vid. Cambista.

Cambial, *adj.* was auf Wechsel Bezug hat; negocio —, Wechselgeschäft, *n.*; letra —, Wechselbrief, *m.* [derung, *f.*

Cambiamento, *m.* Wechsel, *m.*, Aenderung, *f.*

Cambiante, *adj.* wechselnd, schillernd, schimmernd.

Cambiante, *m.* Schillern der Farben ꝛc., *n.*

Cambiar, *v. a.* (de, por) tauschen, umtauschen; verändern; Geld wechseln; — o vento, (*mar.*) sich verändern (vom Winde).

Cambio, *m.* Tausch, Umtausch, *m.*; Wechselgeschäft der Bankiers ꝛc.; Agio auf das Geld im Wechsel; Wechselcomptoir, *n.*; Cours, Wechselcours, *m.*; letra de —, Wechsel, Wechselbrief, *m.*

Cambio, *m.* (*bot.*) klebrige Bestandtheil des Holzes, *m.*

Cambista, *m.* Wechsler, *m.*

Cambo, *m.* lange Stange zum Obstabschlagen, *f.*; Haken zum Niederbeugen der Zweige, um das

Obst abzupflücken, *m.*; *it.* vid. Cambada.
Cambôa, *f.* Fischzaun, *m.*
Cambuatá, *m.* Namen eines Flußfisches in Brasilien, *m.*
Camboge, *m.* (*bot.*) Gummiguttbaum, *m.*
Camboi, *m.* (brasil. Wort) eine Art schwarze Weintraube, *f.*
Cambolim, *m.* ein grobes Zeug aus Kameelwolle, *n.*; Art Regenkappe, *f.*
Cambota, *f.* Krummholz, *n.*; —s de poppa, (*mar.*) die Krummhölzer zu Schiffsrippen; voltar uma —, (*fam.*) einen Burzelbaum schlagen.
Cambra, vid. Caibra.
Cambra, **Cambrões**, **Cambroeiro**, vid. Espinheiro cambra.
Cambraia, *f.* Batist, *m.*, Kammertuch, *n.*; — transparente, Schleierflor, Linon, *m.*
Cambraieta, *f.* weniger feines Kammertuch, *n.*; *it.* Linon, Schleierflor, *m.*
Cambroeira bastarda, *f.* (*bot.*) Wolfsdorn, Kreuzdorn, *m.*
Cambrões, *m. pl.* vid. Espinheiro cambra.
Cambuata do Brazil, vid. Holocentro.
Cambudo, a, *adj.* stumpfnäsig; nariz —, Stumpfnase, Stülpnase, *f.*
Cambulhada, *f.* (*fam.*) große Menge von Dingen, die man aufgefädelt hat od. die zusammenhängen, *f.*
Cambulim, vid. Cambolim.
Camedris, vid. Chamedrys.
Camela, *f.* Kameelkuh, *f.*
Camelão, *m.* Kamelott, *m.*
Cameleão, *m.* Chamäleon, *n.*, (*fig.*) unbeständiger Mensch, *m.*
Cameleiro, *m.* Kameeltreiber, *m.*
Camelete, *m.* junges Kameel, *n.*
Camelina, *f.* (*bot.*) Flachsdotter, Leindotter, Finkensamen, *m.*
Camelino, a, *adj.* was auf das Kameel Bezug hat, kameelartig.
Camelia, *f.* (*bot.*) Kamellie, *f.*
Camelo, *m.* Kameel, männliche Kameel, *n.*; ein altes Geschütz, *n.*; (*fig.*) Tölpel, *m.*, Kameel, *n.*
Camelo-pardal, vid. Girafa.
Camenas, *f. pl.* Kamönen, Musen, *f. pl.*
Camera, vid. Camara.
Camerariamente, *adv.* im Geheimrath, in geheimer Berathung.
Camerario, vid. Camarario.
Camerioa, *f.* (*conch.*) Linsenstein (Schnecke), *m.*
Camerlengo, vid. Camarlengo.

Camilha, *f. dim.* von Cama; Ruhebett, Faulbett, *n.*
Caminha, *f.* kleines Bett; armseliges Bett, *n.*
Caminhada, *f.* Gang, Weg, *m.*, Strecke, *f.*
Caminhador, *m.* Fußgänger; rüstiger Fußgänger, *m.*
Caminhante, *m.* Wanderer, Reisende, *m.*; *adj.* vorübergehend.
Caminhar (a, para, por), *v. n.* gehen, reisen; gehen; sich bewegen, den Lauf vollenden; es ist zuweilen auch activ: — muita terra, muitas legoas, eine große Strecke, viele Meilen zurücklegen.
Caminheiro, *m.* Fußbote, gehender Bote; tüchtiger Fußgänger, *m.*
Caminho, *m.* Weg, *m.*, Landstraße, *f.*; Reise, *f.*; Gang, *m.*; (*fig.*) Lauf, Fortgang, *m.*, Mittel, *n.*, die Art und Weise, *f.*; — publico, Landstraße, *f.*; — calçado, Chaussee, *f.*; — de ferro, Eisenbahn, *f.*; — fundo, Hohlweg, *m.*; — de carretas, Fahrweg, *m.*; de —, unterwegs, im Vorbeigehen; fazer d'um — dous mandados, (*fig.*) mit einer Klappe zwei Fliegen schlagen.
Camisa, *f.* Hemd, *n.*; (*fort.*) Mauermantel; Kalküberwurf, *m.*; — de cobra, der Balg, die abgestreifte Haut der Schlange; die letzte, dünne Haut oder Hülle gewisser Früchte &c.; em fralda de —, im bloßen Hemde; metter-se em — de onze varas, sich um des Kaisers Bart zanken.
Camisão, *m.* langes Hemd, *n.*
Camisola, *f.* Kamisol, Wamms, *n.*; Fuhrmannskittel, *m.*; Blouse, *f.*
Camisote, *m.* Vorhemd; (*ant.*) Panzerhemd, *n.*
Camoez u. **Camoeza**, *f.* Schlotterapfel, *m.*, Kalville, *f.*; —, *adj.* maçans —zas, Kalvilleäpfel &c., *m. pl.*
Camomile u. **Camomilla**, *f.* (*bot.*) Kamille, *f.*
Campa, *f.* Grabstein, Leichenstein, *m.*; kleine Glocke zum Signalgeben, *f.*; dar de —, Sturm läuten, *n.*
Campainha, *f.* Glöckchen, *n.*, Schelle, Klingel, *f.*; Glockenblume, *f.*; — da lingua, Zäpfchen im Halse, *n.*; —s, *pl.* türkisches Glockenspiel, *n.*
Campainhão u. **Campainheiro**, *m.* Glöckner, *m.*
Campal, *adj.* zum Felde gehörig, ländlich; batalha —, Feldschlacht, *f.*

Campana od. **inula campana**, *f.* Alant, *m.*, Alantwurzel, *f.*
Campanario, *m.* Glockenthurm, *m.*
Campanha, *f.* Land, Feld, Gefilde, *n.*; (*grr.*) Feldzug, *m.*
Campanhista, *m.* der alte krieggewohnte Soldat, Veteran, *m.*
Campaniforme, *adj.* (*bot.*) glockenförmig.
Campanil, *m.* Glockengut, *n.*, Glockenspeise, *f.*
Campanudo, a, *adj.* bauschig; schwülstig.
Campanula, *f.* Glockenblume, *f.*, Halskraut, *n.*
Campanulaceas, *f. pl.* (*bot.*) Glockenblumen, *f. pl.*
Campanulado, a, *adj.* (*bot.*) glockenartig, glockenförmig.
Campar, *v. a.* vid. Acampar; *v. n.* vor Andern glänzen; glücklich sein.
Campeador, *m.* der sich vor allen Andern durch Heldenthaten auszeichnet. Kriegsheld, *m.*
Campeão, *m.* Kämpe, berühmter
Campear, *v. n.* Streifzüge machen; im Felde stehen; das Lager verlassen und auf dem Felde umherstreifen (von wilden Thieren); ausgezeichnet sein, übertreffen; sich bäumen (vom Pferde); beherrschen, hervorragen (von einem Berge &c.).
Campeche (páo) u. **Campecheiro**, *m.* Campeschebaum, *m.*; Campescheholz, *n.*
Campeiro, (*ant.*) vid. Campainheiro.
Campesinho, vid. Campestre, und
Campesino, a, *adj.* ländlich.
Campestre, *adj.* ländlich, zum Felde gehörig, bäuerisch; rato —, Feldratte, *f.*
Campezino, vid. Campesino.
Camphora, *f.* Kampfer, *m.*
Camphorada, *f.* Kampferpflanze, *f.*, Kampferkraut, *n.*
Camphorado, a, vid. Alcamphorado.
Camphorato, *m.* (*chi.*) kampfergesäuerte Salz, *n.*
Camphoreiro, vid. Alcanforeiro.
Camphorico, a, *adj.* (*chi.*) acido —, Kampfersäure, *f.*
Camphú, *m.* Kamphuthee, *m.*
Campina, *f.* Feld, *n.*; Ebene, Feldfläche, *f.*
Campinho, *m. dim.* von Campo.
Campino, *m.* Hirt, der eine Heerde hütet, die beständig im Felde bleibt, *m.*; vid. Camponez, *it. adj.* Campesino.
Campir, *v. a.* (*pint.*) nach und nach

das Licht od. die Farben in einem Gemälde verdünnen; den Hintergrund in einem Gemälde machen.
Campo, *m.* Acker, *m.*, Feld, Land, *n.*, Flur; Stätte, *f.*; Raum, Platz zu etwas, *m.*; Gebiet, *n.*; Gelegenheit, Veranlassung, *f.*; Lager; gelagertes od. schlagfertig stehendes Heer, *n.*; Schranken, *f. pl.*, Turnierplatz, Kampfplatz, *m.*; — cerrado, Turnierschranken, *f. pl.*, Kampfplatz, *m.*; casa de —, Landhaus, *n.*; dar — franco aos soldados, den Soldaten die Plünderung überlassen; entrar em —, sich duelliren; segura-dores, juizes do —, Kampfrichter, *m. pl.*
Camponez, *m.* Landmann, Bauer, *m.*; — *adj.* ländlich, zum Felde gehörig.
Camponio, *m.* (*fam.*) Bauer, *m.*
Campozino, vid. Campesinho.
Camuça u. **Camurça**, Gemse, *f.*; Gemsenfell; Sämischleder, *n.*
Camuzado, a, *adj.* gemsfarbig, isabellfarbig.
Can, vid. Cans.
Cana, *f.* Schilf; Rohr, *n.*, spanisches Rohr, Spazierstock, *m.*; (*arch.*) Stab (in Säulen), *m.*; — d'assucar, Zuckerrohr, *n*; — de trigo, Strohhalm, *m.*
Canaberge, *f.* (*bot.*) Moosbeere, Sumpfbeere, *f.*
Canabraz, *f.* (*bot.*) deutsche Bärenklau, *f.*
Canada, *f.* ein portugiesisches Maaß für Flüssigkeiten, etwas mehr als eine Litre (12 Canadas machen eine Almude); *it.* enge Straße, *f.*; vid. Carreiro.
Canafistula, *f.* (*bot.*) Röhrenkassie, *f.*
Canafrecha, *f.* (*bot.*) Gertenkraut, Ruthenkraut, *f.*
Canal, *m.* Kanal, *m.*, Wasserleitung, *f.*, Kunstfluß, *m.*; Bett eines Flusses, *n.*; Rinne, *f.*; (*fig.*) das Mittel, *n.*; — da columna, Hohlkehle einer Säule, *f.*; canaes de chumbo nos envernaes, (*mar.*) Speigatte, *n. pl.*
Canalha, *f.* niedrigste Pöbel, *m.*, Lumpenpack, Lumpengesindel, *n.*
Canaliculado, a, *adj.* (*bot.*) rinnenförmig.
Canalisação, *f.* Anlegung von Kanälen, *f*
Canalisar, *v. a.* mit Kanälen ein Land versehen, durchschneiden.
Canalisavel, *adj.* zur Anlegung von Kanälen fähig.
Canameiro, *m.* Hanffeld, *n.*
Cánamo, *m.* Hanf, *m.*
Cananeo, a, *adj.* kanaäisch, aus dem Lande Kanaan.
Canango, *m.* Kanangbaum, *m.*
Canapé, *m.* Kanapee, Ruhebett, *n.*, Ruhesessel, *m.*
Canaria, *f.* Kanarienweibchen, *n.*
Canario, *m.* Kanarienvogel, *m.*
Canastra, *f.* geflochtener Korb, Waarenkorb, Waschkorb, *m.*; —s, *pl.* Ringspiel, *n.*
Canastrão, *m* großer Waarenkorb, *m.*
Canastreiro, *m.* Korbmacher, *m.*
Canastrel, vid. Canistrel.
Canastrinha, *f. dim.* v. Canastra.
Canave, *m.* u. *adj.* linho —, Hanf, *m.*
Canaveal, *m.* ein mit Rohr u. Schilf bewachsener Ort, *m.*
Cancarrobada, *f.* alberne Streich, *m.*, Unbesonnenheit, *f.*; vid. Cacaborrada.
Cançaço, } vid Cansa... etc.
Cançado, }
Canção, *f.* Gesang, *m.*, Lied, *n.*; Strophe, *f.*
Cançar etc., vid. Cansar etc.
Canceira, *f.* vid. Cansaço; (*fig.*) anstrengende Arbeit, Quälerei; Belästigung, *f.*
Cancella, *f.* hölzernes Gatter, Schutzgatter, *n.*; Hürde, *f.*; hölzerner Verschlag, *m.*
Cancelladuras, *f. pl.* ausgestrichenen Stellen in einer Schrift, *f. pl.*
Cancellamento, *m.* Ausgestrichene, *n.*
Cancellar, *v. a.* (*jur.*) gerichtlich durchstreichen, ungültig machen.
Cancellario, *m.* Kanzler einer Universität, *m.*
Cancello, *m.* vid. Cancella.
Cancer, *m.* (*astr.*) Krebs im Thierkreise, *m.*; *it.* vid. Cancro u. Carcinomo.
Cancerar, *v. a.* krebsartig machen; *v. n.* u. —se, *v. r.* vom Krebs (Krankh.) angegriffen werden; krebsartig werden.
Canceroso, a, *adj.* krebsartig, vom Krebs angefressen.
Cancioneiro, *m.* Liedersammlung, *f.*, Liederbuch, *n.*
Cancionista, *m.* Liederdichter, *m.*
Cançoneta, *f.* Liedchen, *n.*
Cancrescente, *adj.* (*path.*) was krebsartig zu werden droht.
Cancro, *m.* Krebs, *m*, Krebsgeschwür; (*fig.*) Krebsschaden, *m.*
Cancroma, *f.* (*orn.*) Hohlschnäbler, Löffler, *m.*
Cancroso, a, *adj.* krebsartig.
Cande, *adj.* kandirt; assucar —, Kandiszucker, *m.*
Candêa u. **Candeia**, *f.* Lampe, *f.*; Lampenlicht, *n.*; — de garavato, Hakenlampe, Hängelampe, *f.*; — de castanheiro, Kätzchen, *n.*, Kastanienblüthe, *f.*; — de caramello, Eiszapfen, *m.*; apagar-se á —, dem Ende, dem Tode nahe sein; estar de —s ás avessas com alguem, mit Jemandem gespannt sein.
Candeada od. **Candeiada**, *f.* eine Lampe voll Oel, *f.*
Candearia, *f.* Lampen, Kerzen *rc.*, *f. pl.*
Candeeiro u. **Candieiro**, *m.* Lampe, Zuglampe, *f.*; Wachslicht, Talglicht, *n.*; Lampenmacher; Lichtzieher; Lichtkrämer, *m.*; —s, *pl.* (*fort.*) die Blendleuchter, *m. pl.*, Faschinenblendung, *f.*
Candeinha, *f. dim.* von Candêa; kleine Lampe, *f.*, Lämpchen, *n.*; —s, *pl.* phosphorische Lichter, *n. pl.*; fazer os olhos —, ou trazer — nos olhos, vor den Augen Lichter tanzen haben (von Schwindel, Betrunkenheit *rc.*).
Candeio, *m.* Lockfeuer (um Fische, Rebhühner *rc.* herbeizulocken), *n.*
Candela, vid. Guapariba.
Candelabro, *m.* Armleuchter, große Kronleuchter, *m.*
Candelaria, *f.* Lichtmesse, *f.*; (*bot.*) Wollkraut, *n.*, Königskerze, *f.*
Candeliza, *f.* (*mar.*) Hisse, Zugwinde, *f.*
Candencia, *f.* Weißglühen, *n.*
Candente, *adj.* weißglühend.
Candi, vid. Cande.
Candial od. **Candil**, *adj.* trigo —, Weizen, welcher sehr weißes Mehl giebt, *m.*
Candidamente, *adv.* offenherzig, aufrichtig, redlich.
Candidato, *m.* Kandidat, Amtsbewerber, *m.*
Candidez u. **Candideza**, *f.* Weiße, weiße Farbe; (*fig.* u. gewöhnlicher) Offenherzigkeit, Aufrichtigkeit, Redlichkeit; Einfältigkeit, Arglosigkeit, *f.*
Candido, a, *adj.* weiß, sehr weiß; (*fig.*) sittenrein, lauter, offenherzig, aufrichtig, redlich; einfältig, arglos.
Candieirada, *f.* eine Lampe voll Oel; Oellache (vergossenes Oel), *f.*
Candieiro, vid. Candeeiro.
Candil, *m.* Maaß in Bengalien (14 Scheffel), *n.*; kleine Geldmünze in Ormuz (150 Reis, etwa 10 Pfennige); (*grr.*) Kantine, Feld-

flasche, *f.* [Cande.

Candil, *adj.* vid. Candial; *it.*

Cando, *m.* Krone am Pferdehufe, *f.*

Candonga, *f.* (*fam.*) verstellte Höflichkeit, Fuchsschwänzerei, *f.*

Candongueiro, a, *adj.* (*fam.*) Fuchsschwänzer; Spaßmacher, *m.*

Candor, *m.* u. **Candura**, *f.* blendende Weiße od. weiße Farbe; (*fig.*) Offenherzigkeit, Aufrichtigkeit, Redlichkeit, Natürlichkeit, *f.* [*m.*

Caneca, *f.* Wasserbecher, kleine Krug,

Caneiro, *m.* Fischwehr, Aalwehr, *n.*; Pfahlwerk in einem Flusse, *n.*; Damm, Teich; (*fort.*) Gang zwischen zwei Brustwehren, *m.*; bedeckter Weg; (*it.*) Pulvergang (um eine Mine zu sprengen), *m.*

Caneja, *f.* Art geflechter Haifisch, *m.*

Canejo, a, *adj.* hundeartig; schiefbeinig.

Canella, *f.* Zimmet, *m.*, Zimmetrinde, *f.*; Röhre, *f.*; — de fiado, kleine Spule im Weberschiffe, *f.* [Schienbein, *m.*

Canellada, *f.* Schlag, Stoß vor das

Canellado, vid. Acanellado.

Canellão, *m.* (*bot.*) wilder Sellerie, *m.*; mit Zucker überzogener Zimmet, *m.*, Zimmetbonbon, *m.*

Canelleira, *f.* u. **Canelleiro**, *m.* Zimmetbaum, *m.*; Beinharnisch, *m.*, Beinrüstung, *f.*, vid. Grevas.

Canello, *m.* ein Theil am Hufeisen oder das alte abgenutzte Hufeisen, *n.*; homem feito de —s, ein handfester, sehr kräftiger Mann, *m.*

Canellões, *m. pl.* Zimmetkonfekt, *n.*

Caneta, *f.* Bleistiftrohr, *n.*, Reiß-

Caneve, vid. Cánamo. [feder, *f.*

Canfor, vid. Alcanfor.

Canga, *f.* Ochsenjoch, *n.*; Tragestangen, *f. pl.*, Tragebäume der Lastträger, *m. pl.*

Cangações, *m. pl.* (brasil. Wort) Plunder, Plunderkram, *m.*

Cangado, a, *p.* u. *adj.* gejocht, in's Joch gespannt; (*fig.*) betrogen, dupirt; dar-se por —, (*fig.*) sich für überwunden erklären.

Cangalhas, *f. pl.* Schwanzhölzer am Saumsattel, *n. pl.*; Tragkörbe der Saumthiere, *m. pl.*; Tracht (zum Wasserholen), Wassertrage, *f.*; Mühltrichtergestelle in einer Hand- od. Roßmühle, *n.*; (*fig. fam.*) Bandbrille, *f.*

Cangalheiro, a, *adj.* was zu den Tragkörben der Saumthiere gehört; Führer von Saumthieren, die mit Tragkörben (cangalhas) beladen sind, *m.*

Cangalho, *m.* ein kleiner mit Früchten beladener Zweig, *m.*; (*fig. fam.*) alte, abgenutzte Person, *f.*, Thier, *n.* od. Maschine, Sache rc., *f.*; —s, *pl.* vid. Canzis.

Cangar, *v. a.* in's Joch spannen; (*fig.*) unterjochen; (*burl.*) betrügen, anführen. [paça.

Cangarilhada, *f.* (*vulg.*) vid. Tra-

Cangica, *f.* (brasil. Wort) Brei von Maismehl, *m.* [(für Wein), *m.*

Cangirão, *m.* großer Krug od. Topf

Cangosta, *f.* enger, schmaler Weg, *m.*; Gäßchen, *n.* [ther, *m.*

Canguçú, *m.* (brasil. Wort) Art Pan-

Cangurú, *m.* (*pl.* Canguruzes) (*z.*)

Canha, vid. Canho. [Känguruh, *n.*

Canhamaço, *m.* Werg, *m.*, Heede von Hanf, *f.*; Packleinen, Sackleinen,

Canhambola, vid. Calhambola. [*n.*

Canhameiral, *m.* Hanffeld, *n.*

Canhametra, *f.* (*bot.*) vid. Althea.

Canhamiça, *f.* od. palha —, *adj.* Hanfstroh, *n.*

Cánhamo, vid. Cánamo.

Canhão, *m.* Kanone, *f.* Stück, Geschütz, *n.*; Federstoppel, Pose, *f.*; — da bota, Stülpe am Stiefel, *f.*; — do vestido, Aufschlag der Aermel u. am Vordertheile der Kleider, *m.*; canhões de bater, Geschütze von grobem Kaliber, *n. pl.* [kehrt.

Canhas (ás), *adv.* links; (*fig.*) ver-

Canhenho, *m.* Denkbuch, *n.*; Schreibtafel, *f.*

Canho, a, *adj.* link; der, die links ist; mão —a, linke Hand, *f.*

Canhonaço, *m.* Kanonenschuß, *m.*

Canhonada, *f.* Kanonenfeuer, *n.*, Kanonendonner, *m.*, Kanonade, *f.* [Kanonen beschießen.

Canhonear, *v. a.* kanoniren, mit

Canhoneira, *f.* Schießscharte, *f.*; — *adj. f.* zu den Kanonen gehörig; barca —, Kanonenboot, *n.*, Kanonirschaluppe, *f.*

Canhoneiro, *m.* Kanonir, *m.*

Canhota, *f.* a —, linke Hand, *f.*

Canhoto, *m.* knorriges, unregelmäßiges Stück Holz, *n.*; — *adj.* einer, der links ist oder sich der linken Hand bedient; mão —a, linke Hand, *f.*

Canibal, *m.* Kannibale, *m.*; — *adj.* unmenschlich.

Caniçada, *f.* Rohrgeflecht, Gitterwerk, Fachwerk von Rohr, *n.*; Rohrhecke, *f.*, Rohrstacket; Floß von feinem Rohr, um Schiffe in Brand zu stecken, *n.*

Caniçal, *m.* Ort, der mit Rohr bewachsen ist, *m.*

Caniçalha, *f.* Menge Hunde, *f.*; (*fig.*) Pöbelhaufen, *m.*, Gesindel, *n.* [*n. pl.*; Ergrauen, *n.*

Canicia od. **Canicie**, *f.* weiße Haare,

Caniço, *m.* sehr feines Rohr, Rieth; Rohrgeflecht, *n.*

Caniçoso, a, *adj.* (*poet.*) schilfig.

Canicula, *f.* (*astr.*) Hundsstern, *m.*; Hundstage, *m. pl.* [hörig.

Canicular, *adj.* zum Hundsstern ge-

Caniculares, *m. pl.* od. dias —, Hundstage, *m. pl.*

Canifraz, *adj.* (*burl.*) Beine wie ein Hund habend. [stall, *m.*

Canil, *m.* Hundehaus, *n.*, Hunde-

Canilha, *f.* Spule im Weberschiffe, *f.*

Canino, a, *adj.* was auf den Hund Bezug hat; dente —, Hundszahn, Augenzahn, *m*; fome —a, Heißhunger, *m.*

Canipé, vid. Canapé.

Canistrel, *m.* Korb, Weidenkorb, *m.*

Canistrelzinho, *m. dim.* von Canistrel.

Canivete, *m.* Federmesser, *n.*

Canja, *f.* dünn gekochter Reisbrei, dünn gekochter Reis, *m.*, Reissuppe, *f.*; Kännchen dazu, *n.*

Canjante, *adj.* gemohrt, gewässert wie Mohr; vid. Cambiante.

Canjar, *v. a.* (*mar.*) vorwärts bringen, fortrücken.

Canna etc., vid. Cana etc.

Cannabo, vid. Cánamo.

Cannavear, vid. Acanavear.

Cannibal, vid. Canibal.

Cano, *m.* Röhre, *f.*, Rohr, *n.*, Tubus, *m.*; Mine, *f.*, unterirdischer Gang, *m.*; (*fig.*) Mittel, *n.*; — de limpeza, Gosse, Kloake, *f.*; — do telhado, Dachrinne, *f.*; — da columna, Säulenschaft, *m.*; — de espingarda etc., Lauf einer Flinte rc., *m.*; —s das botas, Stiefelschäfte, *m. pl.*; — da penna, Federpose, *f.*; — d'orgão, Orgelpfeife, *f.*

Cano, a, *adj.* (*poet.*) schneeweiß.

Canoa, *f.* Kanoe, *n.*

Canóculo, *m.* Fernglas, *n.*

Canon, *m.* Kanon, *m.*, Regel, *f.*; Glaubensvorschriften, *f. pl.*, Kirchengesetze, *n. pl.*; Beschlüsse der Concilien, *m. pl.*; — da missa, Meßkanon, *m.*; Canones, *pl.* kanonische, päpstliche Recht, *n.*

Canone, vid. Canon.

Canonical, *adj.* einen Stiftsherrn angehend, ihm angehörig.
Canonicalmente, *adv.* nach Art der Stiftsherren.
Canónicamente, *adv.* kanonisch, den Kirchengesetzen gemäß.
Canonicato, *m.* Stiftspfründe, Domherrnstelle, *f.*
Canonicidade, *f.* kanonische Ansehen, *n.*, Uebereinstimmung mit den kanonischen Rechten, *f.*
Canónico, a, *adj.* kanonisch, dem Kanon, den Kirchengesetzen gemäß.
Canonista, *m.* Kirchenrechtsgelehrte, *m.*
Canoniza, *f.* Kanonissin, Stiftsfrau, *f.*, Stiftsfräulein, *n.*
Canonização, *f.* Heiligsprechung, *f.*
Canonizador, *m.* Heiligsprecher; (*fig.*) Lobhudler, *m.*; — *adj.* heiligsprechend; speichelleckerisch.
Canonizar, *v. a.* heilig sprechen, kanonisiren; (*fig.*) lobhudeln.
Canonizavel, *adj.* würdig heilig gesprochen zu werden.
Canopea, *f.* od. **Canopo**, *m.* (*astr.*) Stern erster Größe im Ruder des Argo, *m.*
Canoro, a, *adj.* gesangreich, harmonisch, wohltönend.
Canotilho, *m.* Kantille (rundgedrehter Gold- od. Silberdraht), *f.*
Canoura, *f.* Mühlenrumpf, Mühlentrichter, *m.*
Cans od. **Cãs**, *f. pl.* weiße Haare, *n. pl.*
Cansacento, a, *adj.* erschöpft, hinfällig.
Cansaço, *m.* Erschöpfung, Ermattung, Müdigkeit, Mattigkeit, *f.*
Cansadamente, *adv.* auf eine beschwerlichfallende, lästige Weise, langweilig; ermüdend.
Cansado, a, *p.* u. *adj.* matt; ermüdet; abgestumpft, geschwächt; ermüdend, lästig, beschwerlich; bala —a, matte Kugel, *f.*
Cansar, *v. a.* ermüden; (*fig.*) ermüden, belästigen, Langeweile machen; isso he o que me cansa, (ironisch) das ist meine geringste Sorge, darum lasse ich mir kein graues Haar wachsen; *v. n.* (de) ermüden, etwas müde werden; —se, *v. r.* sich abmatten, sich übermäßig anstrengen, sich ermüden.
Cansativo, a, *adj.* ermüdend, anstrengend, langweilig.
Canseira, vid. Canceira.
Cantado, a, *p.* u. *adj.* missa —a, Hochamt, *n.*
Cantão, *m.* Kreisbezirk, Landstrich; Kreis, Kanton, *m.*
Cantar, *v. a.* singen; (*poet.*) besingen; (*fig.*) knarren; — a saltos, meckern (im Singen); isto he outro —, (*fam.*) das ist ein anderer Schnack; das ist was anderes.
Cantar, *m.* vid. Cantares.
Cántara, vid. Cántaro.
Cantareira, *f.* Gestell, auf welches die gefüllten Wasserkrüge gesetzt werden, *n.*
Cantarejo, *m.* Singen, *n.*, Gesang, *m.*
Cantares, *m. pl.* Gesänge, Lobgesänge, *m. pl.*; livre dos —, hohe Lied Salomons, *n.*
Cantaria, *f.* Steinhauerkunst; Steinhauerarbeit, *f.*; pedra de —, behauener Stein, Quaderstein, Eckstein, *m.*
Cantarida, vid. Cantharida.
Cantarilho, *m.* braune Meerskorpion, *m.*
Cantarina, *f.* Sängerin, Theatersängerin, *f.*
Cantarinha, *f.* kleine Krug, *m.*
Cántaro, *m.* großer irdener Wasserkrug, *m.*; ein Krug voll; Maaß für Wein u. Oel, *n.*; chover a —s, wie mit Eimern gießen (vom Regen).
Cantarola, *f.* (*burl.*) falsches Singen, *n.*
Cantarolar, *v. a.* falsch u. ohne Unterlaß singen; trillern, trällern.
Cantata, *f.* Cantate, *f.*
Cantatriz, vid. Cantarina.
Cantavel, *adj.* singbar.
Canteira, *f.* Steinbruch, *m.*
Canteiro, *m.* Steinhauer; Marmorschneider, *m.*; — do jardim, Gartenbeet, *n.*; — de adega, die Lagerbäume, *m. pl.*, Weinlager, *n.*
Cantharida, *f.* spanische Fliege, *f.*
Cantica, *f.* Gesang eines Gedichts; satyrisches Lied, *n.*
Cántico, *m.* geistliches Lied, *n.*
Cántiga, *f.* Lied, *n.*; Gesang, *m.*
Cantiguinha, *f. dim.* von Cantiga; Liedchen, *n.*
Cantil, *m.* Falzhobel, *m.*
Cantilena, *f.* Liedchen; Hirtenlied, *n.*; sempre uma mesma —, immer dasselbe Lied.
Cantimplora, *f.* kupfernes Kühlgefäß, *n.*; Heber; Sprengtrichter, *m.*; Röhre am Springbrunnen, *f.*
Canto, *m.* Winkel, *m.*; Ecke, Kante, *f.*; Rand, *m.*, Ende, *n.*; —s redondos, Art Feilen zur Abrundung der scharfen Ecken, der Feuerstähle rc., *f. pl.*
Canto, *m.* Gesang, *m.*; Gesangabtheilung eines epischen Gedichts, *f.*; — chão, Kirchengesang, Choral, *m.*
Cantoeiro, *m.* Krampe, Klammer an den Ecken der Gebäude, *f.*
Cantoneira, *f.* Eckschrank, *m.*; *id.* (*pop.*) Winkelhure, Gassenhure, *f.*
Cantor, *m.* Sänger, öffentliche Sänger, Theatersänger; Vorsänger, Kirchensänger, Cantor, *m.*
Cantora, *f.* Sängerin, *f.*
Cantoria, *f.* Gesang, *m.*; Gesangfest, Singfest, Singen, *n.*
Canudo, *m.* Rohr, *n.*, Röhre von Metall, Glas, Holz rc., *f.*
Canula, *f.* Spritzenröhrchen, Klystirröhrchen; Wundröhrchen, *n.*
Canzis, *m. pl.* hölzerne Pflöcke am Ochsenjoche, *m. pl.*
Canzoada, *f.* große Menge Hunde, *f.*; Pöbel, *m.*, Volkshefe, *f.*
Cão, *m.* Hund, *m.*; — d'agua, Pudel, *m.*; — de fila, Bulldogge, *f.*; — perdigueiro, Hühnerhund, *m.*; — de busca, Spürhund, *m.*; — de gado, Hirtenhund, *m.*; — de quinta, Hofhund, Kettenhund, *m.*; — fraldeiro, — de manga, Schooßhündchen, *n.*; cão od. cães de pedra, der steinerne Vorsprung an Häusern, um den Balken rc. zu stützen; mit hervorstehendem Kragstein; — da espingarda, Hahn am Gewehre, Flintenschlosse, *m.*; cães da chaminé, Feuerbock, Brandbock, *m.*; entre o — e lobo, in der Dämmerung.
Caos, vid. Chaos.
Cãozinho, *m. dim.* von Cão; Hündchen, *n.*
Capa, *f.* Mantel; Ueberzug, *m.*, Decke, *f.*, Umschlag, *m.*; Uebertünchung, Lage, *f.*, Guß über etwas; (*pint.*) Farbenauftrag, *m.*; (*fig.*) Mantel, Vorwand, Schein, *m.*; (*mar.*) Schönfahrsegel, *n.*; por baixo ou de baixo de —, heimlich, insgeheim; estar, pôr -se a —, eine günstige Gelegenheit erwarten; homem de boa —, höflicher Mann; ser — de ladrões, Diebshehler sein.
Capacete, *m.* Pickelhaube (Art Helm), *f.*
Capacho, *m.* Strohsack; Korb zu Kalk; eine Art Korb (oder Kiepe), *m.*
Capacidade, *f.* Fähigkeit, Tüchtigkeit, Geschicklichkeit, *f.*; Weite, *f.*, Umfang, Raum, Inhalt, *m.*; —

para ser eleito, Wahlfähigkeit, *f.*
Capacitar, *v. a.* überzeugen, überführen; befähigen, zu etwas in den Stand setzen; —se, *v. r.* sich überzeugen.
Capadeira, *f.* eine Art Messer zum Kastriren, *n.*
Capadeiro, *m.* vid. Capador.
Capado, a, *p.* u. *adj.* kastrirt, entmannt; — *m.* Kastrat, *m.* [*n.*
Capadocia, *f.* (*geo.*) Kappadocien,
Capador, *m.* Verschneider, Schweinschneider ꝛc., *m.* [rung, *f.*
Capadura, *f.* Entmannung, Kastri-
Capão, *m.* Kapaun; Wallach, *m.*
Capar, *v. a.* verschneiden, kastriren, entmannen. [decke, *f.*
Caparação, *f.* Pferdedecke, Hand-
Caparão, *m.* Mönchskappe; Falkenhaube, *f.*
Caparazão, vid. Caparação.
Caparoeiro, a, *adj.* falcão —, Falke, der eine Haube trägt, der erst abgerichtet wird, *m.*
Caparrosa, *f.* Kupferwasser, *n.*, Vitriol, *m.*; — verde schwefelgesäuerter Kalk, *m.*
Capataço, *m.* Hufschlag, *m.*
Capatão, *m.* (*icht.*) Kaulkopf, *m.*
Capataz, *m.* Werkmeister; Hofverwalter, Aufseher, Hofmeier; Koppelführer, *m.*
Capatazar, (*burl.*) vid. Governar.
Capatazia, *f.* das Amt, die Stelle, der Dienst eines Capataz (vid. dies Wort).
Capaz, (de, para) *adj.* fähig, geeignet zu etwas; groß, geräumig.
Capazmente, *adj.* fähig, mit Fähigkeit, mit Talent.
Capciosamente, *adv.* fein, listig, auf eine verfängliche Weise.
Capcioso, a, *adj.* fein, listig, verfänglich.
Capeadamente, *adv.* heimlich, insgeheim, verstohlen.
Capeador, *m.* Manteldieb, *m.*
Capear, *v. a.* Mantel stehlen; im Stiergefechte dem wüthenden Stier den Mantel entgegenhalten; betrügen. hintergehen; seine Absichten verbergen, sich verstellen; (*mar.*) Segel beilegen. [*m.*
Capeirão, *m.* großer, weiter Mantel,
Capella, *f.* Kapelle, *f.*; — mór, Hochaltar, *m.*, Altarstätte, *f.*; — real, königliche Kapelle, Hoffapelle, *f.*; — de flores, Blumengewinde, *n.*, Blumenkranz. *m.*; — do olho, Augenlid, *n.*
Capelladas, *f. pl.* die Riemen, *m. pl.* od. die Klappen an den Ueberschuhen od. Schnürstiefeln der Frauen, *f. pl.*; Klappen (von Leder oder Sammet) an den Pistolenhalftern, *f. pl.* [de desselben, *f.*
Capellania, *f.* Kaplanstelle; Pfrün-
Capellão, *m.* Kapellan, Kaplan, *m.*; — mór, Großalmosenier, Oberkaplan, Hofkaplan, *m.*
Capelliço, *m.* langer, weiter Ueberrock mit einem Kappenkragen, *m.*
Capellina, *f.* Helm, *m.*, Pickelhaube der alten Rüstungen, *f.*
Capellinha, *f. dim.* von Capella; kleine Kapelle, *f.*
Capellista, *m.* u. *f.* Modenhändler, Putzhändler, *m.*, Modenhändlerin, *f.*
Capello, *m.* Kapuze, Mönchskappe, *f.*; Haube, *f.*; — do cardeal, Kardinalshut, *m.*; — de doutor, Doctorhut, *m.*
Capelludo, a, *adj.* der eine Mönchskappe, Kapuze trägt; gehaubt (von Vögeln).
Cap'emcollo, *m.* der nur ein Kleid hat; Landstreicher, Lump, *m.*
Capendula, *f.* eine Art rother, kurzstieliger Winterapfel, *m.*
Caperotada, *f.* Eingeschnittenes von Geflügel, *n.*
Capibara do Brazil, *m.* Cabibars, *m.*, Wasserschwein, *n.*
Capichola u. Capichuela, *f.* Art Seidenstoff, woraus die Kapuzen verfertigt werden, *m.*
Capigorrão, *m.* (*fam.*) Tagedieb, Herumtreiber; Geistlicher, der die vier untern Weihen empfangen hat, sich aber um die höhern nicht bewirbt, *m.*
Capilé, *m.* Getränk von Syrupextrakt u. Wasser (Art Limonade), *n.*
Capilhas, *f. pl.* (*typ.*) zwei Exemplare von einem gedruckten Werke, welche man in den Buchdruckereien den Setzern und Druckern giebt, *n. pl.* [haarförmig.
Capillar, *adj.* dünn wie ein Haar,
Capillaria od. **Capiller,** v. Avenca.
Capillaridade, *f.* Haarförmigkeit, *f.*
Capim, *m.* (brasil. Wort) Art Heu, *n.*
Capinar, *v. a.* (brasil. Wort) den Capim mähen. [verkauft.
Capineiro, *m.* der Capim mäht oder
Capirote, *m.* Falkenhaube, *f.*
Capiscol, *m.* Musikchordirektor oder Chordirektor in gewissen Kirchen, *m.* [steuer, *f.*, Kopfgeld, *n.*
Capitação, *f.* Kopfsteuer, Personen-
Capital, *m.* Hauptsumme, *f.*, Kapital, Grundvermögen, *n.*; Hauptsächlichste, *n.*, Hauptsache, *f.*, Hauptwerk, *n.*; Hauptstadt, *f.*
Capital, *adj.* hauptsächlichste, Haupt...; vornehmste, wichtigste; lettra —, Anfangsbuchstabe, *m.*; inimigo —, Todfeind, *m.*; pena —, Todesstrafe, *f.*; peccados capitaes, Todsünden, *f. pl.* [*m.*
Capitalista, *m.* Rentier, Kapitalist,
Capitalização, *f.* Kapitalisirung, *f.*
Capitalizar, *v. a.* zum Kapital schlagen, in Renten verwandeln, sparen, aufsammeln.
Capitalmente, *adv.* schwer, tödtlich.
Capitana u. **Capitanea,** *f.* Admiralschiff, *n.*
Capitanear, *v. a.* anführen, befehligen; *v. n.* sich zum Anführer aufwerfen.
Capitania, *f.* Hauptmannschaft, Hauptmannsstelle; Statthalterschaft, *f.*
Capitánia, vid. Capitanea.
Capitão, *m.* (*f.* **Capitoa**) Hauptmann, Capitain; General, Anführer, Feldhauptmann, *m.*; — do navio, Schiffscapitain, *m.*; — mór, kommandirender General, *m.* [Kapital einer Säule.
Capitel, *m.* (*arch.*) der Knauf, das
Capiteo, vid. Chapiteo.
Capitoso, vid. Cabeçudo; *it.* (*bot.*) kopfförmig, kolbig.
Capitula, *f.* kleines Kapitel im Breviere, *n.* [Vertrag, *m.*
Capitulação, *f.* Kapitulation, *f.*;
Capitulada, *f.* Anklageartikel, *m pl.*; Intriguen, Kabalen, *f. pl.*, Ränke in den Wahlkapiteln der Mönche, *m. pl.*
Capitulador, *m.* derjenige, der die Anklageartikel unterzeichnet.
Capitulante, *adj.* der Sitz u. Stimme in einem Kapitel hat; — *m.* vid. Capitulador u. Capitular.
Capitular, *adj.* zu einem Stifte od. Kapitel gehörig.
Capitular, *m.* einer, der Sitz und Stimme in einem Kapitel od. einer Versammlung hat.
Capitular, *v. a.* umständlich erzählen od. darstellen; die Anklagen gegen Jemanden in Artikel bringen; — (de) einen öffentlichen Beamten betrügerischer od. schlechter Verwaltung anklagen; — (*com.*) *v. n.* kapituliren; unterhandeln, übereinkommen, sich abfinden.

Capitulo, *m.* Kapitel, *n.*; vid. Cabido; Auflage, *f.*, Auflagepunkt, *m.*

Capoeira, *f.* großer Käfig zum Mästen der Kapaune; Hühnerstall, *m.*; (*fort.*) Schießhütte, Schießgrube (der Soldaten), *f.*

Capoeirão, *m.* abgelebter, stiller Greis, *m.*

Capoeiro, *m.* (*vulg.*) Hühnerdieb, *m.*

Capoeiro, a, *adj.* zu einem kleinen Gehölze od. Gebüsche gehörig, darin lebend.

Capoqueiro, *m.* Kapuckbaum, *m.*

Capote, *m.* Regenmantel, Ueberzug, *m.*; (*j.*) Bete, *n.*, Matsch, Schlämm, *m.*; levar —, Schlämm, Bete werden; dar —, Bete, Schlämm machen.

Caprichar, (de) *v. n.* etwas aus Ehrgeiz thun, sich bei Gelegenheit sehen lassen, einen Einfall, eine Grille haben.

Capricho, *m.* Eigensinn, *m.*, Grille, *f.*; Phantasiestück, *n.*

Caprichosamente, *adv.* eigensinnig, wunderlich; (gebräuchlicher) mit Ehre, mit Großmuth.

Caprichoso, a, *adj.* eigensinnig, wunderlich; ehrsüchtig.

Capricornio, *m.* (*astr.*) Steinbock im Thierkreise; (*ins.*) Steinbockkäfer, *m.*

Caprificação, *f.* Gallwespenbefruchtung, *f.*

Caprisante, *adj.* pulso —, (*path.*) ein springender, bewegter Puls, *m.*

Capro, vid. Bode.

Capsula, *f.* Kapsel, *f.*; (*an.*) Hautscheide; (*chi.*) Sandkapelle, Abrauchschale; (*bot.*) Samenkapsel, *f.*, Samengehäuse, *n.*

Capsular, *adj.* (*bot.* u. *chi.*) kapselförmig, eine Kapsel bildend.

Captação, *f.* Kunstgriff, *m.*; Erschleichung einer Erbschaft 2c., *f.*

Captador, *m.* Erbschleicher, *m.*

Captar, *v. a.* erschleichen, zu gewinnen suchen.

Captatorio, a, *adj.* durch List erschleichend.

Captivar etc., vid. Cativar etc.

Captura, *f.* Fang, *m.*, Beute, *f.*; Verhaftung, *f.*, Verhaft, *m.*; Wegnahme verbotener Waaren; Prise, *f.*

Capturar, *v. a.* verhaften, fangen; freibeuten.

Capucha, *f.* Kapuzinernonne, *f.*; (*iron.*) Kapuzinerkloster, *n.*

Capuchinho, a, *m.* u. *f.* Kapuziner, Kapuzinermönch, *m.*, Kapuzinernonne, *f.*

Capucho, a, *adj.* frade —, der Kapuziner, Kapuzinermönch; á capucha, ohne Gepränge.

Caput-mortuum, *m.* (*chi.*) Rückbleibsel nach einer Destillation in der Retorte, *n.*

Capuz, *m.* Kapuze, Regenkappe, Mönchskappe, *f.*

Caqueirada, *f.* Schlag, Wurf mit einem Scherben, *m.*

Caqueiro, *m.* Scherben, *m.*, vid. Caco.

Cara, *f.* Gesicht, Angesicht, *n.*; Aussehen, *n.*, Miene, Gestalt, *f.*; Anschein, Anblick, *m.*; Gegenwart einer Person, *f.*; cara á —, von Angesicht zu Angesicht; — de pascoa, Weihnachtsgesicht, *n.*; ter — estanhada, eine freche Stirn haben; andar com — descoberta, stolz, aufrecht einherschreiten; — de assucar, Zuckerhut, *m.*; de —, von vorn, gerade in's Gesicht; fazer —, die Spitze bieten, Front machen, Widerstand leisten; mißbilligen; ficar com um palmo de —, sich eines Mißlingens schämen; fazer — s, Gesichter schneiden.

Cará, *m.* (brasil. Wort) eine Art Yam- od. Obisstaude in Brasilien, *f.*

Carabe, *m.* Bernstein, Agtstein, *m.*

Carabina, *f.* Karabiner, *m.*, Reiterflinte, *f.*

Carabinada, *f.* Karabinerschuß, *m.*

Carabineiro, *f.* Karabinier, schwere Reiter, *m.*

Caraca, *f.* (*mar.*) verhärteter Schlamm, der sich an die Seiten des Schiffes setzt, *m.*

Caracal, *m.* (*z.*) Löwentrabant, *m.*, Luchskatze, *f.*, Kalbluchs, Spürhund des Löwen, *m.*

Caracará, *f.* (*orn.*) Brasilierfalk; schöner Fasan auf den Antillen, *m.*

Caraça, *f. augm.* von Cara; *it.* ein häßliches Weibsbild mit breitem Gesicht; Säufergesicht, *n.*; Theatermaske, Maske, *f.*; estar —, (*fam.*) einen genommen haben, betrunken sein.

Carachupa, *m.* (*z.*) peruanischer Affe, *m.*; Beutelthier, *n.*

Caracol, *m.* Schnecke, *f.*; escada de —, Wendeltreppe, *f.*

Caracolar, *v. a.* schnelle Wendungen mit dem Pferde machen, es herumtummeln, karakoliren.

Caracoleiro, *m.* (*bot.*) Schneckenbohne, *f.*

Carácter, *m.* Charakter, *m.*; Gemüthsart, Gemüthsbeschaffenheit, Gemüthsverfassung, *f.*; das Eigenthümliche, die Eigenheiten einer Sache; wesentliche Kennzeichen, Merkmal, Unterscheidungszeichen, *n.*; Ausdruck, *m.*, Art, Manier, *f.*; Titel, Amtsname, *m.*, Würde, *f.*; caracteres, *pl.* Druckschrift, *f.*, Lettern, *f. pl.*; — magicos, Zauberzeichen, *n. pl.*

Caracteristica, *f.* (*math.*) Kernzahl, erste Zahl eines Logarithmen, *f.*

Caracteristicamente, *adv.* charakteristisch, auf eine bezeichnende Weise.

Caracteristico, a, *adj.* charakteristisch, eigenthümlich, unterscheidend, auszeichnend, bezeichnend.

Caracteristicos, *m. pl.* die wesentlichen Kennzeichen einer Pflanze, eines Thieres 2c., *n. pl.*

Caracterizado, a, *p.* u. *adj.* ausgezeichnet durch Titel, Aemter, Würden.

Caracterizar, *v. a.* bezeichnen, beschreiben, charakterisiren; —se, *v. r.* sich recht kenntlich machen, sich recht zeigen, wie man ist.

Carafuz, *adj.* (*burl.*) der ein braunes, schwärzliches Gesicht hat.

Caragoata u. **Carahuata**, *f.* (*bot.*) eine brasilianische Distelart, *f.*

Caraiba, *m.* Karaibe, Kannibale, *m.*

Caramanchão, **Caramanchel**, *m.* Sommerlaube; Terrasse, Erdstufe, *f.*

Caramba! *interj.* (*pop.*) daß dich die Pest! die Pest!

Carambano, *m.* **Carambina**, *f.* Eiszapfen, *m.*, Eisscholle, *f.*; Schneeball, *m.*

Carambola, *f.* (Billard) Rothball *m.*; Karambolpartie, *f.*; Karamboliren, *n.*; (*fig. fam.*) Streich, Possen, *m.*; Betrügerei, Gaunerei, *f.*; (*bot.*) Frucht des Averrhoabaumes, *f.*

Carambolar, *v. n.* (*j.*) karamboliren.

Caramboleiro, *m.* einer, der karambolirt; (*fam.*) Windbeutel, Intrigant, *m.*

Caramelga, vid. Tremelga.

Caramello, *m.* Karamel, Zuckerkand, *m.*; Eis, *n.*, Eisscholle, *f.*, Eiszapfen, *m.*

Caraminhola, *f.* kleine Büschel, Schopf, *m.*

Carampão, *m.* Drehling (Spindel od. Gorbel) an der Druckerpresse, *m.*

Caramucal, *m.* ein türkisches Kauffahrteischiff, *n.*

Caramujo, *m.* Seeschnecke, *f.*

Caramunha, f. (burl.) Grimasse, Mißgeberde, Fratze, f.
Caramarú, m. (brasil. Wort) Feuermensch (Beiname, den die Eingebornen den Europäern wegen ihrer Feuerwaffen beilegten), m.
Carangueja, f. (mar.) Gaffel, f.; Segelbaum, m.; it. (cir.) Krebs (Geschwür), m.
Caranguejar, v. n. (burl.) rückwärts wie ein Krebs gehen; sich nicht entschließen können.
Caranguejeiro, m. Krebsfischer, Krebshändler, m. [(Thier), m.
Caranguejo, Carangueijo, m. Krebs
Caranguejola, f. großer Seekrebs, m.; eine Art Balustrade oder Einfassung um den Lehrstuhl eines Professors, f.
Carantonha, f. Fratzengesicht, häßliches Gesicht, n.; —s, Grimassen, f. pl.
Carão, m. Gesichtsfarbe, f., Teint, m.; á —, adv. gegenüber, angesichts. [Ricinusbaum, m.
Carapa, f. (bot.) Kreuz=, Wunder=
Carapana, f. (brasil. Wort) eine große Schnake od. Mücke mit langen Beinen, f.
Carapáo, m. (icht.) Stichling, m.; — de tres espinhos, Seestichling, m.
Carapeba, f. großer, platter, sehr schmackhafter Fisch in Brasilien, [m.
Carapeta, f. Kreisel, m.
Carapetal, m. Reisesack, worin die Mauren ihre Lebensmittel tragen, m.
Carapetão, m. (fam.) große Mährchen, n., große Lüge, große Windbeutelei, f.
Carapinha, f. krauses Wollhaar (wie das der Neger), n. [Halbeis, n.
Carapinhada, f. Art Sorbet, m., od.
Carapuça, f. Pudel=, Pelzmütze, f.
Carapúlo, m. die Kappe od. der Kelch der Eichel u. ähnlicher Früchte.
Caravana, f. Karavane, Gesellschaft reisender Kaufleute, Pilger 2c., f.
Caravaneiro, m. Kameelführer einer Karavane, m. [fahrer, m.
Caravanista, m. (mar.) Levantefahrer, m.
Caravanserá od. Caravansará, f. öffentliche Karavanenherberge, f.
Caravela, f. Karavelle (großes türkisches od. portug. Schiff), f.
Caravelão, m. augm. von Caravela, große Karavelle, f.; (fig. u. burl.) ungeschlachte, sehr große Mensch, m. [Karavelle, m.
Caraveleiro, m. Matrose auf einer Karavelle, m.
Caravelha, f. Wirbel an einem Saiteninstrumente, m.; Krücke, f.; Stöpsel auf dem Zündloche einer Kanone, m.; apertar a — á alguem, (fig.) einem hart zu Leibe gehen.
Caravina etc., vid. Carabina.
Caravo u. Carevo, m. kleine Karavelle im mittelländischen Meere, f.
Caravonada, f. Rostbraten, m., Rostfleisch, n., Carbonnade, f.
Carbançará, vid. Caravanserá.
Carbaso, m. Segeltuch; (poet.) Segel, n.
Carbonado, vid. Carbonetado.
Carbonarios, m. pl. Carbonari (Mitglieder der geheimen Gesellschaft in Italien), m. pl. [m.
Carbonarismo, m. Carbonarismus, m.
Carbonato, m. (chi.) kohlengesäuerte, luftsaure Stoff, m.
Carbone, m. (chi.) Kohlenstoff, m.
Carbonetado, a, adj. (chi.) kohlenstoffhaltig. [Kohlensäure, f.
Carbonico, a, adj. (chi.) acido —,
Carbonização, f. (chi.) Verkohlung, f., Verkohlen des Holzes, n.
Carbonizar, v. a. (chi.) in Kohlen verwandeln.
Carbunclo od. Carbunculo, m. Karbunkel, Karfunkel, m.; it. Pestbeule, f.; vid. Anthraz.
Carbunculoso, a, adj. pestbeulenartig, voll Pestbeulen.
Carbureto od. Carburo, m. (chi.) Verbindung des Kohlenstoffs mit einem Metalle, f.
Carcacola, vid. Sarcocola.
Carcajão, m. (z.) kanadische Vielfraß, m. [Goldminen), f.
Carcáo, m. Goldmutter (in den
Carcarejar, vid. Cacarejar.
Carcas u. Carcaz, m. Köcher, m.
Carcassa, f. Karkasse, Brandkugel, f.; Gerippe; Schiffsgerippe, n., Rumpf eines Schiffes, m.; (fig. u. burl.) alte Schachtel (altes Weib), f.
Carcavar, v. a. mit Gräben einschließen; aushöhlen, ausgraben.
Carceragem, f. Schließgeld für den Kerkermeister, n.; Einkerkerung,
Carcerar, vid. Encarcerar. [f.
Carcere, m. Kerker, m., Gefängniß, n.; (typ.) vid. Buitra.
Carcereiro, m. Kerkermeister, Stockmeister, Gefangenwärter, m.
Carcinoma, m. (path.) Krebsschaden, Krebs, m. [krebsartig.
Carcinomatoso, a, adj. (path.)
Carcoma, m. Holzwurm; Wurmfraß, m.; Wurmmehl, n.; (fig.) der nagende Wurm des Gewissens 2c., m.
Carcomer, v. a. wurmstichig machen, nagen, zernagen; —se, wurmstichig werden; verderben, anfaulen, stockfleckig werden, Mottenlöcher bekommen; (fig.) sich abhärmen; sich zu Tode langweilen, vergeblich warten.
Carcomido, a, p. u. adj. wurmstichig, wurmfräßig; verdorben, angefault, stockfleckig.
Carcunda, f. Buckel; Buckeliger, m.; —, adj. homem —, Buckeliger, m.
Carda, f. Wollkratze, f.; Wollkamm, m., Streiche, Krämpel, Karbätsche, f.
Cardada, f. eine Karbätsche voll; Zug, Schlag mit der Karbätsche od. Wollkratze, m.
Cardadeira, f. Wollkämmerin, f.
Cardador, m. Wollkämmer, m.
Cardadura, f. Wollkämmen, Karbätschen, n.; die Masse der gekämmten Wolle, f. [feld, n.
Cardal, m. Distelacker, m., Distel=
Cardamina, f. (bot.) Bergkresse, Gauchblume, f., Schaumkraut, n.
Cardamo u. Cardamomo, m. (bot.) Kardamome, f., Allerleigewürz, n.
Cardão (do Brazil), m. (bot.) indianische Feigenbaum; Wurzelträger, m.
Cardar, v. a. Wolle, Seide 2c. kämmen od. kratzen, krämpeln; (fig. fam.) ausbeuteln; aushecheln.
Cardeal, m. Cardinal, m.; (orn.) Cardinalsvogel, m.
Cardeal, adj. v. Cardial. [me, f.
Cardealina, f. (bot.) Cardinalsblu=
Cardealado, m. Cardinalswürde, f.
Cardeiro, m. Wollkratzenmacher, Krämpelmacher, m.
Cardenilho, vid. Verdete.
Cardeno, a, od. Cardeo, a, adj. von dunkler Violettfarbe, bleifarben.
Cardia, f. (an.) obere Magenmund, [m.
Cardiaca, vid. Agripalma.
Cardiaco, a, adj. zum Herzen gehörig; herzstärkend. [f.
Cardiagraphia, f. Herzbeschreibung,
Cardial, adj. hauptsächlich, der, die, das vornehmste.
Cardialgia, f. (path.) Herzgespann, Herzweh, n.; (alv.) Freßrehe, f.
Cardialgico, a, adj. (path.) was Bezug auf das Herzgespann hat.
Cardialogia, f. Anatomie des Herzens, f.

Cardiatomia, *f.* Herzzergliederung, *f.*
Cardice, *f.* Camee, welche ein schwarzes Herz darstellt, *f.*
Cardinal, vid. Cardial.
Cardinalado, } vid. Cardealado.
Cardinalato, }
Cardinalicio, a, *adj.* zum Cardinalat führend; zum Cardinal gehörig. [ner der Cardinäle, *m.*
Cardinalista, *m.* Parteigänger, Die-
Cardinho, *m. dim.* von Cardo; Haferdistel, *f.*, Aderkropfkraut, *n.*
Cardo, *m.* Distel, *f.*; — penteador, Kardendistel, Walkerdistel, *f.*; — mariano, Mariendistel, *f.*; — santo, Kardobenediktеn, *f. pl.*; — pinto ou malacão, Eberwurz, *f.* [grobe Kratze, *f.*
Cardüça, *f.* Kardätsche, große oder
Carduçador, *m.* Arbeiter, der mit der großen Kratze (carduça) arbeitet, *m.* [groben Kratze kämmen.
Carduçar, *v. a.* Wolle rc. mit der
Cardume, *m.* Zug von Fischen, *m.*; (*fig.*) Schwarm, *m.*, Menge, *f.*
Careação, *f.* Liebkosung, Schmeichelei, Lockung, *f.*; (*jur.*) Gegenüberstellung der Zeugen, *f.*
Careador, *m.* Schmeichler, *m.*; — *adj.* schmeichelnd, liebkosend.
Carear, *v. a.* anlocken, schmeicheln, einschmeicheln; eine Heerde nach einem bestimmten Orte führen; *it.* vid. Acarear. [dige, *m.*
Careca, *m.* (*pop.*) Kahlkopf; Grin-
Carecente, *adj.* mangelnd, fehlend an...
Carecer, (de) *v. n.* mangeln, fehlen an...; bedürfen, nöthig haben.
Carecimento, vid. Carencia.
Careio u. **Carêo**, vid. Careação.
Carencia, *f.* Mangel, *m.*; Abwesenheit; Entblößung, *f.*
Carepa, *f.* Grind, Schorf; Schmutz auf dem Kopfe; knorrige, rauhe, holprige Theil des Holzes, *m.*
Carepento, a, *adj.* holperig, rauh; wollicht, kruftig (von Früchten).
Caresa od. **Carestia**, *f.* Theuerung, *f.*; Mangel, *m.*; Hungersnoth, *f.*
Carestioso, a, *adj.* theuer, kostspielig.
Careta, *f.* Maske, Larve; Grimasse, Mißgeberde, *f.*; fazer —s, Gesichter schneiden. [(Pferd), *m.*
Careto, a, *adj.* cavallo —, Blässe
Carga, *f.* Ladung, Last, Tracht, Bürde, *f.*; Angriff, *m.*; — de cavallaria, Reiterangriff, *m.*; Stellung, *f.*, Dienst, *m.*; (*pint.*) Ueberladung, *f.*; (*alv.*) ein gewisses Pflaster für Pferde, *n.*; besta de —, Lastthier, *n.*; lançar a — a outro, einem Andern die Schuld aufbürden.
Cargo, *m.* Amt, *n.*, Stellung, *f.*, Dienst, *m.*; Klagepunkt, *m.*; Verpflichtung, Pflicht, Last, *f.*; Auftrag, *m.*; fazer-se — d'alguma cousa, etwas übernehmen.
Cargueiro, a, *adj.* lasttragend, tragend; besta —a, Lastthier, *n.*
Carguejar, *v. a.* (brasil. Wort) auf Lastthieren fortschaffen; Lastthiere führen.
Cariar, *v. a.* anfressen (Knochen, Getreide rc.); aushöhlen (Zahn), verderben; faul machen, in Fäulniß bringen; —se, *v. r.* anfaulen; brandig werden; vereitern.
Caribol, *m.* (*z.*) kanadisches Rennthier, *n.* [bild, *n.*
Caricatura, *f.* Caricatur, *f.*, Zerr-
Cariciar, vid. Acariciar.
Caricias, *f. pl.* Liebkosungen, *f. pl.*
Carícioso, vid. Carinhoso.
Caridade, *f.* Liebe, christliche Liebe, *f.*; Liebeswerk, *n.*, milde Gabe, *f.*, Almosen, *n.*; fazer a — á alguem, (ironisch) Jemanden schlecht mitspielen.
Caridoso, a, vid. Caritativo.
Carie u. **Caries**, *f.* Fäulniß des Getreides, *f.*; Holzfäule, *f.*; Hohlwerden der Zähne, *n.*; Beinfraß; Wurmstich der Pflanzen, *m.*
Carima, *f.* (brasil. Wort) eine Art Kuchen aus Maniokamehl, *m.*
Carinão, *m.* (*bot.*) Brechnuß, *f.*, Krähenauge, *n.*
Carinegro, *adj.* braun, schwarzbraun, von der Sonne verbrannt.
Carinha, *f.* Gesichtchen, *n.*; — d'anjo, Engelsgesichtchen, *n.*
Carinho, *m.* Liebe, Zuneigung, Zärtlichkeit, Liebkosung, *f.*
Carinhosamente, *adv.* liebkosend, mit Zuneigung, Zärtlichkeit.
Carinhoso, a, *adj.* voll Liebe, zärtlich; verliebt. [brüchig.
Carioso, *adj.* faul, schadhaft, an-
Cariredondo, a, *adj.* ein rundes Gesicht habend. [lische Gabe, *f.*
Carisma, *f.* (*th.*) Gnade, himm-
Carismocho, a, *adj.* ein abstoßendes Gesicht habend.
Caritativamente, *adv.* liebreich, aus christlicher Liebe.
Caritativo, a, *adj.* liebreich, gutthätig, mildthätig, mild. [ferуf, *m.*
Caritel, *m.* Angstruf, Nothruf, Hül-
Cariophyllata, *f.* (*bot.*) Benediktenkraut, *n.* [winde, Daumenkraft, *f.*
Carlequim, *m.* Hebewinde, Wagen-
Carlim od. **Carlino**, *m.* Karlin (Goldmünze), *m.*
Carlina, vid. Cardo pinto.
Carlinga, *f.* (*mar.*) Kielschwinne, *f.*, Kielschwein (ein Block), *n.*; — do cabrestante, Pfanne zur Pinne des Gangspills, *f.*
Carmeadeira, *f.* Wollkämmerin, *f.*
Carmeador, *m.* Wollkämmer, *m.*
Carmear, *v. a.* Wolle kämmen.
Carmelina, *f.* zweite Sorte der Vigognewolle, *f.*
Carmelita, *m.* u. *f.* Karmelitermönch, *m.*; Karmeliternonne, *f.*; —s descalços, Barfüßer, *m. pl.*
Carmelitano, vid. Carmelita.
Carmelo, *m.* Karmel, Berg in Palästina, *m.*
Carmesim, *m.* Karmesin, Karmesinroth, *n.*, Karmesinfarbe, *f.*
Carmesim, *adj.* karmesinroth.
Carmim, *m.* Karmin, Karminroth, *n.*
Carminativo, a, *adj.* (*path.*) Blähungen zertheilend; remedio —, Blähungsmittel, *n.*
Carnaça, *f.* (*fam.*) Ueberfluß an Fleisch, an Fleischspeisen; Fleischauswuchs, *m.*
Carnadura, *f.* Fleisch, *n.*, Fleischtheile am Menschen, *m. pl.*; Teint, *m.*, Hautfarbe, *f.*
Carnagem, *f.* Vorrath von eingepökeltem Fleisch am Bord der Schiffe, *m.*; (*fig.*) Gemetzel, *n.*
Carnal, *adj.* fleischlich; sinnlich; irdisch; copula —, fleischliche Vermischung, *f.*
Carnal, *m.* die Zeit, in welcher es den Katholiken erlaubt ist, Fleisch zu essen, Fleischzeit, *f.*
Carnalidade, *f.* Sinnlichkeit, fleischliche Lust, *f.* [lich.
Carnalmente, *adv.* fleischlich, sinn-
Carnaúba, *f.* Wachspalme, *f.*
Carnaval, *m.* Karneval, *n.*, Fasching, *m.*, Faschingszeit, *f.*, Fastnachtslustbarkeiten, *f. pl.*
Carnavalesco, a, *adj.* zum Karneval, zum Fasching gehörig.
Carnaz, *m.* die innere Seite der Haut, welche das Fleisch unmittelbar bedeckt, *f.*
Carne, *f.* Fleisch, *n.*; (auch *fig.*) em — viva, nackt, ganz nackt; ser unha e — com alguem, ein Herz u. eine Seele sein (von Freunden); tomar —s, fett werden.
Carnecoita, *f.* eine Art Pfau in Portugal, *m.*

Carnegão, vid. Carnicão.
Carneira, *f.* Schafhaut, *f.*, Schaffell, *n.*
Carneirada, *f.* Hammelheerde, *f.*; (*mar.*) schäumende Wellen, *f. pl.*
Carneireiro, *m.* Hammelhirt, *m.*
Carneiro, *m.* Schafbock; Hammel, *m.*; Beinhaus, *n.*; Familiengruft, *f.*; — de guia, Leithammel, *m.*; —s, *pl.* die schäumenden Wellen, *f. pl.* [Fleisch ist.
Carneo, a, *adj.* fleischig; was von
Carnerino, a, *adj.* fleischfarben; pedra —a, Karneol, *m.*
Carnicão, *m.* Blutgeschwür, Blutschwären, *n.*
Carniça, *f.* (*fam.*) Abgang vom Fleisch des Schlachtviehes, *m.*; Aas, *n.*; Ueberfluß an Fleisch, *m.*; Gemetzel, Blutbad, *n.*
Carniçal, *adj.* fleischgierig, viel Fleisch essend.
Carniçaria, *f.* Schlachthaus, *n.*; (*fig.*) Blutbad, Gemetzel, *n.*
Carniceiramente, *adv.* nach Art der fleischfressenden Thiere.
Carniceiro, a, *adj.* fleischfressend; blutdürstig.
Carniceiro, *m.* Schlächter, Metzger,
Carniceria, vid. Carniçaria. [*m.*
Carnificação, *f.* (*path.*) Verfleischung der Knochen, *f.*
Carnificar-se, *v. r.* (*path.*) zu Fleisch werden, sich verfleischen.
Carnifice, *adj.* henkermäßig, unmenschlich; — *m.* vid. Algoz, Verdugo.
Carnificina, *f.* Gemetzel, Blutbad, *n.*
Carniforme, *adj.* wie Fleisch gebildet.
Carnivoro, a, *adj.* fleischfressend; —s, *m. pl.* (*z.*) fleischfressenden Thiere, *n. pl.*
Carnosidade, *f.* (*chir.*) Fleischauswuchs (in der Harnröhre), *m.*
Carnoso, a, *adj.* fleischig; fleischicht.
Carnudo, a, *adj.* fleischig.
Caro, a, *adj.* theuer, kostbar; lieb, werth, theuer; schwer, lästig, beschwerlich; — *adv.* theuer, zu einem hohen Preis.
Caroca, *f.* (*fam.*) — do milho, die Hülle des Maiskolbens, *f.*
Carocha, *f.* (*ins.*) Laufkäfer, *m.*; *it.* Hexe, Zauberin, *f.*; Ketzermütze, *f.*
Caroço, *m.* Stein, Kern (im Obste), *m.*; pomar de —, Kernobstgarten, *m. pl.*; ter muito —, viel Geld haben.
Carola, *m.* (*burl.*) Betbruder, *m.*; em —, (*fam.*) mit bloßem Kopfe.
Carolice, *f.* Muckerei, Scheinheiligkeit, Heuchelei, *f.*; Aberglaube, *m.*
Carolim u. **Carolo**, *m.* Kolben, worin der Mais sitzt, Aehrenkamm, Traubenkamm, *m.*; *it.* Schlag mit dem Stock auf den Kopf, *m.*, Zusammenstoßen zweier Kugeln im Argolaspiele, *n.* [kanone, *f.*
Caronada, *f.* (*mar.*) kurze Schiffs-
Carotidas, *f. pl.* (*an.*) Halsschlagadern, *f. pl.*
Caroucha, vid. Carocha.
Carouchinha, *f. dim.* von Caroucha; contas da —, Ammenmärchen, *n. pl.*; Kindereien, *f.*
Carpa, *f.* (*icht.*) Karpfen, *m.* [*pl.*
Carpa, *f.*, **Carpe**, *m.* (*bot.*) Hainbuche, Hagebuche, Weißbuche, *f.*
Carpear etc., vid. Carmear etc.
Carpedal, *m.* Hagebuchenpflanzung, *f.*
Carpentaria, *f.* Handwerk des Zimmermanns, des Tischlers, *n.*; Werkstatt derselben, *f.*; Zimmerwerk, *n.*, Tischlerarbeit, Zimmerarbeit, *f.*
Carpenteiro, vid. Carpinteiro.
Carpentejar, *v. a.* Zimmer-, Tischlerarbeit machen, zimmern.
Carphologia, *f.* (*path.*) Flockenlesen (eines Sterbenden), *n.*
Carpideira, *f.* Klageweib, *n.*
Carpidor, *m.* Weiner, Greiner, *m.*
Carpidos, *m. pl.* Wehklage der Klageweiber, *f.*, Gejammer, *n.*
Carpimento, (*ant.*) vid. Pranto, Choro.
Carpinhos, vid. Escarpins.
Carpino, vid. Carpa (arvore).
Carpintaria, vid. Carpentaria.
Carpinteiro, *m.* Zimmermann; Tischler, *m.*; — de carros ou carretas, Rademacher, Stellmacher, *m.*; — de seges, Chaisenmacher, *m.*
Carpir, *v. a.* kratzen, zerkratzen, zerzausen; (*fig.*) bejammern, beklagen, beweinen, bedauern; —se, *v. r.* wehklagen; sich beklagen.
Carpo, *m.* (*an.*) Vorderhand, Handwurzel, *f.* [vobalsambaumes, *f.*
Carpobalsamo, *m.* Frucht des Kar-
Carpolithes, *m. pl.* Fruchtsteine, *m pl.*, versteinerte Früchte, *f. pl.*
Carpophago, a, *adj.* fruchtessend, früchtefressend.
Carqueja, *f.* Art Geniste, *f.*, Ginster, *m.*, oder Pfriemenkraut, *n.* (genista tridentata). [*f.*
Carraca, *f.* Karacke (portug. Schiff),
Carraça, *f.* Miete, Milbe, *f.*; — dos cães, Holzbock, *m.*, Schaflaus, Zecke, *f.* [Milben, Zecken, *f.*
Carraçaria, *f.* große Menge von
Carrada, *f.* eine Karre voll (Fuder), ás —s, fuderweise.
Carranca, *f.* Fratze, *f.*; finsteres Gesicht; Runzeln der Augenbrauen, *n.*; Standbild am Vordertheile des Schiffs, *n.*; Stachelhalsband der Hunde, *n.*; —s, in Stein zc. gehauene Thierköpfe, *m. pl.* [*f.*
Carrancada, *f.* eine Menge Fratzen,
Carrancudo, a, *adj.* finster, drohend, garstig aussehend; mürrisch.
Carrão, *m.* große Kutsche, *f.*, (*fam.*) Rumpelkasten, *m.*
Carrapata, *f.* (*pop.*) ernstliche und langwierige Krankheit, *f.*
Carrapateiro, *m.* Wunderbaum, *m.*; schwarze Brechnuß, *f.*
Carrapato, *m.* (*ins.*) Holzmilbe, *f.*; Hundslaus, *f.*; Holzbock, *m.*, Zecke, *f.*; Körner des Wunderbaums, *m. pl.*; oleo de —, Ricinus-, Palma-Christi-Oel, *n.*
Carrapito, *m.* Schopf, *m.*; Stirnhaar, Toupet, *n.*; (*burl.*) pôr os — s ao marido, dem Ehemann Hörner aufsetzen.
Carrascal, *m.* Ort, der mit Steineichen bewachsen ist; Eichenwald, *m.*
Carrascão, *adj. m.* vinho —, (*fam.*) Krätzer (schlechter, saurer Wein),
Carrarca od. **Carrasqueira**, *f.* u. [*m.*
Carrasco od. **Carrasqueiro**, *m.* Scharlachbaum, *m.*
Carrasco de grã, *m.* Rotheiche, *f.*
Carrasco, *m.* Henker, Nachrichter, Scharfrichter, *m.* [deira.
Carraspana, *f.* (*burl.*) vid. Bebe-
Carrasqueiro, vid. Carrasco.
Carrasquenho, a, *adj.* zur Steineiche gehörig; (*fig.*) hart, grob, roh. [re od. den Wagen führen.
Carrear, *v. a.* fahren; *v. n.* die Kar-
Carrega-besta, *f.* eine Art großer Weintrauben, *f. pl.*
Carregação, *f.* Laden; Einladen, Beladen der Schiffe, *n.*; Schiffsladung, Schiffsbelastung, Ladung; Eingenommenheit des Kopfes; Magenbeschwerung, *f.*; die Anhäufung dicker Wolken.
Carregadamente, *adv.* mit Widerwillen, ungern.
Carregadeiras, *f. pl.* (*mar.*) Geitaue, Raabänder; Segelhölzer, *n. pl.*
Carregado, a, *p.* u. *adj.* beladen, geladen; voll, im Ueberfluß habend; traurig, niedergeschlagen, gedrückt; côr —a, dunkelfarbig.

Carregador, *m.* Auflader; Befrachter, *m.*; Sänftenträger, *m.*; Ladeschaufel einer Kanone, *f.*

Carregamento, *m.* Laden eines Schiffs, *n.*, Schiffsladung, *f.*

Carregar, *v. a.* laden, belasten, überladen; auflegen, belegen (mit Steuern, Abgaben rc.); angreifen; anhäufen, zusammenbringen, überhäufen; etwas worauf stützen, gründen; (*fig.*) erschweren; eine Schuld in das Schuldbuch eintragen; einem etwas zur Last legen; — a mão, (*fig.*) mit Nachdruck auf etwas bestehen; einen strengen Verweis geben; — uma parcella, (*com.*) eine Summe in Rechnung stellen; —, *v. n.* lasten, liegen, ruhen auf etwas; auf etwas bestehen, dringen, beharren; — a bolina, in Ladung liegen (von einem Schiffe); —se, *v. r.* auf sich nehmen, übernehmen; mürrisch, traurig werden; dunkel, bewölkt werden (vom Wetter).

Carreira, *f.* Laufen, *n.*, Lauf, *m.*; Laufbahn, Rennbahn, *f.*; Weg, *m.*; Lebenslauf, *m.*; Reihenfolge, Reihe, *f.*; de od. ás —s, *adv.* übereilt, ohne Ueberlegung.

Carreiro, *m.* Fuhrmann, Kärrner, *it.* Fußweg, enger Weg, *m.*

Carreirola, *f.* (*orn.*) eine Art Lerche; — do norte, Pieplerche, *f.*

Carreta, *f.* Karren, *m.*; — da peça, Laffette, *f.*; (*astr.*) Wagen, großer Bär, *m.*

Carretada, vid. Carrada.

Carretagem, *f.* Fahren, *n.*; Fuhre, [*f.*

Carretão, vid. Carreteiro.

Carretar, vid. Acarretar.

Carrete, *m.* Drehbaum, *m.*; Drilling, *m.*

Carreteiro, *m.* Kärrner, Fuhrmann, *m.*; barca —a, ein Lichter, *m.*, Lichterschiff, *n.*

Carretel, *m.* Schrotwinde, Rolle, Walze, Welle, *f.*, Kolben, *m.*; Rädchen, *n.*; (*mar.*) Logrolle, *f.*

Carretilha, *f.* Teigrädchen, *n.*; ganz kleine Schwärmer in Feuerwerken, *m.*

Carreto, *m.* Fuhrwerk, *n.*, Wagen, *m.*, Fuhrwesen, Fahrzeug rc., *n.*; Fracht, Ladung; Fuhre, *f.*

Carriagem, vid. Carretagem, Carreto. [Rädern, *m.*

Carrião, *m.* Handwagen mit zwei

Carriçal, *m.* mit Schilfrohr bewachsener Ort, *m.*, Rohrdickicht, *n.*

Carricinha, *f.* (*orn.*) — cristada, — escondrigeira, Zaunkönig, *m.*

Carriço, *m.* (*bot.*) Lischgras, Riethgras, *n.*; — grande do norte, (*orn.*) Weidenzeisig, *m.*

Carricoche, *m.* Bauerwagen; Handwagen mit zwei Rädern, *m.*

Carril, *m.* Geleise, Fahrgeleise, *n.*; enger Fahrweg, *m.*; Schiene, *f.*

Carrilhão, *m.* Glockenspiel, *n.*; Uhr mit einem Glockenspiel, *f.*

Carrilho, *m.* Kinnbacken, *m.*

Carrinho, *m.* kleiner Kinderwagen, *m.*; Kabriolet, *n.*; — de mão, Schubkarren, Schiebkarren, *m.*

Carro, *m.* Wagen, zweiräderiger Wagen, Lastwagen, Karren, *m.*; (*mar.*) — da poppa sobre a almeida, Hintertheil des Schiffes, *m.*

Carroça, *f.* Kutsche, Karrosse, *f.*

Carroçada, *f.* eine Kutsche voll, *f.*

Carroceiro, *m.* Kutscher, Fuhrmann, *m.* [Kabriolet, *n.*; Chaise, *f.*

Carrocim, *m. dim.* von Carroça,

Carromato, *m.* Laufkarren, *m.*

Carruagem, *m.* u. *f.* Wagen, *m.*, Kutsche, *f.* Fuhrwerk, *n.*; Fracht, *f.*, Fuhrlohn, *n.*

Carta, *f.* Brief, *m.*, Schreiben Sendschreiben, *n.*; Charte, Urkunde, *f.*; Patent, *n.*, Erlaß, *m.*; Karte, Spielkarte, *f.*; — de pesame, Beileidsbrief, *m.*; — de parabem, Glückwunschschreiben, *n.*; — de seguro, Geleitsbrief, *m.*; — de guia, Reisepaß, *m.*; Marschroute, *f.*; — credencial, Creditiv, *n.* — de partilhas, Erbtheilungsakte, *f.*; — de marca, Kaperbrief, *m.*; — branca, Vollmachtspapier, *n.*, Vollmacht, *f.*; — de maldizer, Schmähbrief, *m.*, Schmähschrift, *f.*

Cartabucha, Cartabuxa, *f.* Kratzbürste (des Goldschmieds), *f.*

Cartabuchar, Cartabuxar, *v. a.* mit der Kratzbürste putzen.

Cartamo od. **Carthamo**, *m.* (*bot.*) vid. Açafroa.

Cartão, *m. augm.* von Carta; großer, schwerer Brief, *m.*; (*arch.*) Modell von Pappe; Kartenpapier, *n.*

Cartapacio, *m.* Heft, etwas darein zu schreiben; Heft der Schüler, *n.*, Schülermappe, *f.*

Cartasana, *f.* auf Pergament gewickelte Seide, Gold- oder Silberfaden zum Sticken; Kartisane, Palette, *f.*

Cartaxo, *m.* (*orn.*) Stelze, *f.* [*m.*

Cartaz, *m.* Anschlag, Anschlagzettel,

Cartear, *v. n.* die geographische Länge und Breite auf einer Seekarte berechnen; —se, *v. r.* einen Briefwechsel unterhalten.

Carteira, *f.* Brieftasche, Portefeuille, Taschenbuch, *n.*; Schreibpult, Schreibkästchen, Schreibzeug, *n.*

Carteiro, *m.* Briefträger, *m.*; Spielkartenfabrikant; (*pol.*) Chartist (Anhänger der Charte in Portugal), *m.*

Carteirola, vid. Cartuxeira.

Cartel, *m.* Kartell, *n.*; Anschlag, Anschlagzettel, *m.*

Carthago, *m.* (*geo.*) Karthago, *n.*

Carthamo, *m.* (*bot.*) Bürstenkraut, *n.*, Bürstenpflanze, *f.*

Cartilagem, *f.* (*an.*) Knorpel, *m.*

Cartilaginoso, a, *adj.* (*an.*) knorpelig; knorpelicht.

Cartilha, *f.* ABCbuch, *n*, Fibel, *f.*; ler a alguem a —, (*fam.*) einem die Leviten lesen.

Cartinha, *f.* Briefchen, Billet, *n.*

Cartomancia, *f.* Kartenschlagen, *n.*

Cartomante, *m.* u. *f.* Kartenschläger, *m.*, Kartenschlägerin, *f.*

Cartorario, } *m.* vid. Cartulario u.
Cartoreiro, } Archivista.

Cartorio, *m.* Archiv, *n.*, Registratur, *f.*; Schreibstube, *f.*, Arbeitszimmer eines Notars, *n.* [nen, *m.*

Cartuchame, *m.* Vorrath an Patro-

Cartucheira, *f.* Patronentasche, *f.*; (*mar.*) Patronengürtel, *m.*

Cartucho, Cartuxo, *m.* Patrone zur Ladung, *f.* (*art.*) Stückpatrone, *f.*; — de dinheiro, Geldrolle, *f.*

Cartulario, *m.* Urkundensammlung einer Kirche, eines Klosters, *f.*; *it.* vid. Archivista.

Cartuxa, *f.* Karthause, *f.*, Karthäuserkloster, *n.*; Orden der Karthäuser, *m.* [sermönch, *m.*

Cartuxo, *m.* Karthäuser, Karthäu-

Carugem, vid. Caruncho u. Carcoma. [stichiges Holz, *n.*

Caruncho, *m.* Holzwurm, *m.*; wurm-

Carunchoso, a, *adj.* wurmstichig.

Caruncula, *f.* (*an.*) kleine Drüse, *f.*, Fleischauswuchs, *m.*

Carurú, *m.* ein brasil. Gericht von Spinat, mit Oel, Pfeffer rc. angemengt, *n.*

Carus, *m.* (*path.*) große Schlafsucht, *f.*, Todtenschlaf, *m.*

Carvalhal, *m.* Eichenwald, *m.*

Carvalheiro, vid. Carvalho.

Carvalhinha, *m.* (*bot.*) Bathengel, Frauenbiß, *m.*, Vergißmeinnicht, *n.*

Carvalho, *m.* Eiche, *f.*, Eichbaum, *m.*; — enzinho, vid. Azinheira.

Carvão, *m.* Kohle, *f.*; — mineral ou de pedra, Steinkohle, *f.*

Carvãozinho, *m. dim.* von Carvão.

Carvata, vid. Gravata.

Carvoaria, *f.* Kohlenbrennerei; Kohlengrube, Kohlenmine, *f.*

Carvoeira, *f.* Kohlenplatz, *m.*; Kohlenkammer, *f.*; Kohlenbrennerei, *f.*; Kohlenverkäuferin, *f.*

Carvoeiro, *m.* Kohlenbrenner, Köhler; Kohlenträger; Kohlenverkäufer, *m.*; *adj.* barca —a, Kohlenschiff, *n.*; carreta —a, Kohlenwagen, *m.*

Carvoejar, *v. a.* u. *n.* Kohlen brennen, Kohlenbrenner &c. sein.

Caryatides, *f. pl.* (*arch.*) die Säulen, *f. pl.*, oder Pfeiler in weiblicher Gestalt, *m. pl.*

Carybdes od. **Carybdis**, *f.* Charybdis, *f.*; ir, dar em Scylla querendo evitar —, (*fig.*) vom Regen in die Traufe kommen.

Caryocostino, a, *adj.* (*ph.*) electuario —, eine abführende Latwerge aus Gewürznelken und Kostwurzel, *f.*

Caryophilada, *f.* vid. Cravoilha.

Caryophiladas, *adj. f. pl.* (*bot.*) plantas —, Nelkenpflanzen, *f. pl.*

Caryophilo u. **Caryophilos**, vid. Cravo. [*pl.*; (*fig.*) Alter, *n.*

Cãs od. **Cans**, *f. pl.* weiße Haare, *n.*

Casa, *f.* Haus, *n.*; Stube, *f.*, Zimmer, *n.*; (*fig.*) Haushaltung, Familie, *f.*; Geschlecht, *n.*; Handelshaus; Ordenshaus, *n.*; Raum des Thierkreises, den jedes Zeichen einnimmt, *m.*; Feld im Damen- u. Schachspiel, *n.*; Gerichtshof, *m.*, Tribunal, *n.*; — do botão, Knopfloch, *n.*; — de correcção, Zuchthaus, *n.*; — forte, Burgfeste, *f.*; Gefängniß, *n.*; — de recreio, de campo, Landhaus, *n.*; — real, königliche Familie, *f.*; königlicher Palast, *m.*; — de doudos, Irrenhaus, *n.*; — d'orates, Irrenanstalt, *f.*; — publica, öffentliches Haus; Bordell, *n.*; — de jogo, Spielhaus, *n.*; — roubada, (*fam.*) schlecht möblirtes, schlecht bestelltes Haus, *n.*; — santa, heilige Grab, *n.*; — de moeda, Münzhaus, *n.*, Münze, *f.*; pôr —, eine eigene Haushaltung anfangen; ter as —s pagas, (*fam.*) freies Logis haben, im Gefängniß sitzen.

Casaca, *f.* Rock, Frack, *m.*; voltar a —, (*fig.*) zu einer andern Partei übergehen, umsatteln; abas da —, Rockschöße, *m. pl.* [*m.*

Casacão, *m.* Oberrock; Ueberzieher,

Casaco, *m.* Oberrock, Reiserock, *m.*

Casadeira, *adj. f.* mannbar; heirathslustig.

Casado, a, *p. adj.* verheirathet, (*fig.*) verbunden, vereinigt; sehr vertraut; an etwas fest hängend (z. B. an seiner Meinung); os —s, *pl.* die Verheiratheten, Eheleute, *pl.* [rathsfähig.

Casadouro, a, *adj.* mannbar, hei-

Casal, *m.* Meierei, *f.* Meierhof, *m.*; Bauerhaus, *n.*; Ehepaar, *n.*, Gatten, *m. pl.*; Männchen u. Weibchen; Paar (von Thieren), *n.*

Casaleiro, *m.* Bewohner eines Meierhofes, eines Bauerhauses, Meiermann, *m.*

Casalinho, *m. dim.* von Casal.

Casamata, *f.* (*fort.*) Kasematte, *f.*, Stückkeller, *m.*, Wallgewölbe, *n.*

Casamatado, a, *adj.* (*fort.*) bastião —a, unterwölbter Wall, *m.*

Casamenteiro, *m.* Heirathsvermittler, Heirathsstifter, Freiwerber, *m.*

Casamento, *m.* Heirath, *f.*; Aussteuer (durch milde Vereine &c.), *f.*; (*vulg.*) weibliche Scham, *f.*

Casão, *m. augm.* von Casa.

Casapo, *m.* altes Geschütz, *n.*

Casaquinha, *f. dim.* von Casaca; kurzer Ueberrock, Hausrock, *m.*; — de senhora (para montar a cavallo) das Damenreitkleid, Amazonenkleid, *n.*

Casar, *v. a.* vermählen, verheirathen; trauen; ineinanderfügen; verbinden, vereinigen; *v. n.* heirathen; —se, *v. r.* sich verheirathen, sich heirathen; übereinstimmen; — com seu parecer, opinião etc., fest an seiner Meinung hängen.

Casaria, *f.* Häuserreihe, *f.*

Casca, *f.* Rinde, Borke, *f.*, Bast, *m.*, Schale, Schelle, Hülse, *f.*; Lohe, Gerberlohe, *f.*; (*fig.*) Außenseite, *f.*, Anschein, *m.*; sahir da —, aus dem Ei kriechen; hervorbrechen, anbrechen.

Cascabulho, *m.* Hülse od. Hülle des Roggens, Hafers &c.; Eichelschale, *f.* [lager, *n.*

Cascalheira, *f.* Kieslager, Grand-

Cascalho, *m.* grober Kies, Grand, *m.*; Abgang von bearbeiteten Steinen, Steingrus, *m.*; (*burl.*) Kies, d. i. Geld, *n.*; —de ferro, Eisenschlacken, *f. pl.*

Cascalhoso, a, | **Cascalhudo, a**, } *adj.* voll Kies, voll Grand, kiesig, grandig.

Cascalvo, a, *adj.* cavallo —, Pferd, das einen od. mehrere weiße Füße hat, *n.*

Cascão, *m. augm.* von Casca.

Cascar, *v. a.* (*burl.*) prügeln, durchbläuen, windelweich schlagen.

Cascarilha, *f.* (*bot.*) Kaskarille, *f.*; der Talon od. Stock der Karten im L'Hombrespiel, *m.*

Cascarra, *f.* (*icht.*) Art Haifisch, *m.*; *it.* vid. Cascarrilha.

Cascarrão, *adj. m.* vinho —, eine Art starken, dunkelrothen, dicken Weins, *m.*

Cascarrilha, *f.* (*j.*) Talon, Stock (Karten) im L'Hombrespiel, *m.*

Cascasinha, *f. dim.* von Casca.

Cascata, *f.* Wasserfall, *m.*; Kaskade, *f.*

Cascavel, *m.* Schelle, *f.*; cobra de —, Klapperschlange, *f.*; a — surdido, verstohlener Weise, ohne Geräusch; ter —, (*fig.*) Unruhe haben, besorgt sein; ser um —, ein unbesonnener Mensch sein.

Casco, *m.* Hirnschädel, *m.*; Helm, *m.*; Bomben-, Steinsplitter, *m.*; Huf des Pferdes, Esels &c., *m.*; Haut der Zwiebel, *f.*; Faß, *n.*, Tonne, *f.*; (*mar.*) Rumpf eines Schiffes, *m.*; (*burl.*) Kopf, *m.*; — d'exercito, Stamm, Stock gedienter Offiziere u. Unteroffiziere, *m.*

Cascudo, a, *adj.* dickhufig, starkhufig; dickschalig, beschalt, berindet; — *m.* Tölpel, Tolpatsch, *m.*

Casculho, *m.* Schale der Eichel, Kastanie &c., *f.*

Caseadeira, *f.* Frau, welche Knöpfe und Knopflöcher macht, *f.*

Casear, *v. a.* Knopflöcher machen.

Casebre, *m.* (*fam.*) schlechte Hütte, *f.*, kleines, elendes Haus, *n.*

Caseiforme, *adj.* käseartig, käseförmig.

Caseira, *f.* Haushälterin, Wirthschafterin, *f.*

Caseiramente, *adv.* häuslich, eingezogen.

Caseiro, *m.* Meier, Meiereibesitzer;

Haushälter, Verwalter, Haus-, Güteradministrator, *m.*

Caseiro, a, *adj.* häuslich, Haus . . .; vertraulich, frei, ungezwungen; im gewöhnlichen Leben vorkommend; (*fig.*) einfach, anspruchslos; remedio —, Hausmittel, *n.*

Caseoso, a, *adj.* käsig, käsicht, käseartig. [haus, *n.*

Caserna, *f.* Kaserne, *f.*, Soldaten=

Caserneiro, *m.* Kasernenaufseher, Kaserneninspektor, *m.*

Casia od. **Cassia**, *f.* Mutterzimmet, *m.*, Kassia, *f.* [*m.*

Casimira, *f.* (*com.*) Kasimir (Tuch),

Casinha, *f.* Häuschen, *n.*; —s, Gefängnisse der Inquisition, *n. pl.*

Caso, *m.* Fall, *m.*; Zufall, *m.*; Zustand, *m.*; (*gr.*) Beugefall, *m.*; Werth, *m*; That, strafbare That, *f.*; — de honra, Ehrensache, *f.*, Ehrenpunkt, *m.*; — fortuito, Zufall, *m.*; — que, im Fall, daß; em todo —, auf alle Fälle; de — pensado, mit Vorsatz; fazer — d'alguem, d'alguma cousa, von Jemandem, von etwas viel halten; pelo mesmo —, aus demselben Grunde; vamos ao —, (*fam.*) zur Sache! isso não faz ao —, das thut nichts zur Sache.

Casorio, *m.* Bauerhütte, *f.*; (*fam.*) unvorsichtige, unbedachtsam geschlossene Heirath, Mißheirath, *f.*

Caspa, *f.* Schuppe, Schinne, *f.*

Caspio, *adj. m.* (*geo.*) mar —, kaspische Meer, *n.* [Schuppen.

Casposo, a, *adj.* voll Schinnen,

Casquejar, *v. n.* (*alv.*) vernarben, sich mit einem neuen Hufe bedecken. [schalig.

Casquento, a, *adj.* dickrindig, dick=

Casquete, *m.* Mütze, Kappe, *f.*; (*burl.*) alter Hut, Deckel, *m.*; Grindpflaster, *n.* [hufig.

Casquibrando, a, *adj.* (*alv.*) weich=

Casquicheio, a, *adj.* (*alv.*) vollhufig.

Casquicopado, a, *adj.* (*alv.*) rundhufig. [breithufig.

Casquiderramado, a, *adj.* (*alv.*)

Casquilhar, *v. a.* den Stutzer spielen.

Casquilharia, *f.* überladene, gesuchte Putz, *m.*, Geckenhaftigkeit, *f.*

Casquilho, *m.* Stutzer, Geck, Zierbengel, Zieraffe; Gefallsüchtige; Modenarr, *m.*

Casquilho; *m. dim.* von Casco; Spitze am Stock, der Lanze, Wagendeichsel, *f.*

Casquilucio, a, *adj.* (*burl.*) aufgeweckt, aufgeräumt, munter, lustig.

Casquinha, *f.* dünne Rinde *rc.*; feine Metallplatte; plattirte Arbeit; Schale der eingemachten Bisam= oder Cedracitrone, *f.*

Casquisecco, a, *adj.* fehlerhafte Hufe habend (Pferde).

Cassa, *f.* Musselin, *m.*

Cassação, *f.* Vernichtung, Aufhebung, Ungiltigmachung, *f.*

Cassar, vid. Annullar, Quebrar.

Cassear, vid. Cassar. [ne, *f.*

Casserola, *f.* Casserolle, Kohlpfan=

Cassida, *f.* (*ins.*) Schildkäfer, *m.*, Sturmhaube, *f.* [Ofen, *m.*

Cassidea, *f.* (*conch.*) glühender

Cassim, *m.* Färberpfanne, *f.*

Cassina, *f.* Art Stechpalme, *f.*

Cassino, *m.* Art Kartenspiel, *n.*

Cassinoide, *f.* (*math.*) krumme, kassinische Linie, *f.*

Cassiopea, *f.* (*astr.*) Kassiopeja, *f.*

Cassiotico, *adj. m.* nó —, leicht zu lösender Knoten, *m.*

Cassis, *m.* vid. Groselheira preta; *it.* abgezogener Branntwein, von den Früchten u. Blättern des Aalbeerstrauches, *m.*

Casso, *m.* vid. Caço; *adj.* vid. Irrito, Nullo.

Cassoilos, *m. pl.* (*mar.*) Knöpfe, *m. pl.*; — da troça, Knöpfe am Rack od. Rackwerk, *m. pl.*

Cassoleta, } vid. Caço . . .
Cassoula, }

Cassuá, *f.* (brasil. Wort) Korb von Lianen od. Ipekakuanha, *m.*

Casta, *f.* Geschlecht, *n.*, Race, *f.*; Kaste, *f.*; Art, Gattung, Eigenschaft, *f.*; de boa —, von guter Art; vem-lhe de —, er artet dem Vater nach.

Castamente, *adv.* keusch, züchtig.

Castanha, *f.* Kastanie, *f.*; Marrone (große Kastanie), *f.*; — rebordã, wilde Kastanie, *f.*; — de cabello. Nackenhaare, *n. pl.*, Nackenwulst, *m.*; (*mar.*) Schildpadde, *f*, Grenadier, *m.*; Kinnbacksblock; hohle Klamp, *m.*

Castanhal, *m* Ort, der mit Kastanienbäumen bewachsen ist, *m.*

Castanheira, *f.* } Kastanienbaum,
Castanheiro, *m.* } *m.*

Castanhetas, *f. pl.* Klappern zum Tanz, Daumenklappern, *f. pl.*

Castanhetear, *v. a.* die Daumenklappern schlagen.

Castanho, a, *adj.* kastanienfarbig, kastanienbraun.

Castanholas, *f. pl.* vid. Castanhetas; *it.* (*conch.*) Lazarusklappe, *f.* [stanienbäume giebt.

Castanhoso, a, *adj.* wo es viele Ka=

Castão, *m.* Knopf, Knauf am Stock, *m.*

Castelhano, a, *adj.* kastilianisch; *m.* Spanier, *m.*; kastilische Sprache, [*f.*

Castella, *f.* (*geo.*) Kastilien, *n.*

Castellado, vid. Acastellado.

Castellania, *f.* Kastellanei, Burgvogtei, *f.*, Burgbann, *m.*

Castellão, *m.* (*ant.*) Kastellan, Burgvogt, *m.*; *it.* eine Art weißer Weintrauben, *f. pl.*

Castellejo, } *m.* Burgzinne, *f.*; kleine Burg, *f.*, kleines Schloß, *n.*
Castellete, }

Castellinho, *m. dim.* von Castello; kleine Burg, *f.*

Castello, *m.* Burg, *f.*, befestigtes Schloß, *n.*; Thurm (im Schachspiel), *m.*; Schloß, *n.*, Palast, *m.*; — roqueiro, Felsenburg, *f.*; — de prôa, — de poppa, (*mar.*) Vorderkastell, *n.*; Schanze, *f.*; Hinterkastell, *n.*; —s de vento, Luftschlösser, *n. pl.*; fazer —s no ar, Luftschlösser bauen.

Castiçal, *m.* Leuchter, hohe Leuchter, *m*

Castiçar, *v. a.* u. *n.* zeugen, begatten, fortpflanzen; beschälen; bespringen, belegen lassen, sich paaren (von Thieren).

Castiço, a, *adj.* von guter Race; rein, unvermischt, correct (vom Styl); cavallo —, Zuchthengst, *m.*; homem —, Hurenjäger, *m.*; fidalgo —, Edelmann aus reinem Geblüt, *m*

Castidade, *f.* Keuschheit, *f.* [chen.

Castificar, *v. a* keusch, lauter ma=

Castigação, *f.* (*p. u.*) Correctur, Reinigung einer Schrift von Fehlern, *f.*; vid. Castigo.

Castigado, a, *p.* u. *adj.* bestraft, gezüchtigt; não —, ungestraft.

Castigador, *m.* Züchtiger, *m.*

Castigar, *v. a.* strafen, züchtigen, bessern; kränken, betrüben; eine Schrift, ein Werk corrigiren, den Styl ausfeilen; —se, *v. r.* sich bessern.

Castigavel, *adj.* strafbar.

Castigo, *m.* Strafe, Züchtigung, *f.*; sem —, ungestraft, straflos.

Castinçal, *m.* Holz vom wilden Kastanienbaum, *n.*

Castinceira, *f.* wilder Kastanienbaum, *m.*

Casto, a, *adj.* keusch; rein, in ursprünglicher Vollkommenheit.
Castor, *m.* Biber, *m.*; Biberwolle, *f.*; chapéo de —, Biber=, Kastorhut, *m.*
Castor e Pollux, *m.* (*mar.*) Helenenfeuer (feurige Dunst an Mastbäumen nach Stürmen), *n.*; (*astr.*) Zwillinge im Thierkreise, *m. pl.*
Castoreo, *m.* (*ph.*) Bibergeil, *n.*
Castração, *f.* Entmannung, Kastration, *f.*
Castrado, a, *p.* u. *adj.* estames —s, (*bot.*) unfruchtbare Staubfäden, *m. pl.*
Castrado, *m.* Kastrat, *m.*
Castrador, *m.* Verschneider, *m.*
Castradura, *f.* vid. Castração; Wunde oder Narbe, die von der Entmannung herrührt, *f.*
Castrametação, *f.* (*grr.*) Lagerkunst, *f.* [bock, *m.*
Castrão, *m.* verschnittener Ziegen=
Castrar, *v. a.* kastriren, entmannen, verschneiden; die Bäume, Weinstöcke beschneiden; — colmeias, die Bienenstöcke schneiden.
Castrense, *adj.* (*arche.*) corôa —, Lagerkrone der Alten, *f.*
Casual, *adj.* zufällig, ungewiß.
Casualidade, *f.* Zufälligkeit, *f.*, Zufall, *m.*
Casualmente, *adv.* zufälliger Weise.
Casuista, *m.* Kasuist, in Gewissensfragen entscheidender Theolog, *m.*
Casuistico, a, *adj.* Gewissensfragen betreffend
Casula, *f.* Meßgewand, *n.*, Kasel, *f.*
Casulo, *m.* Bälglein der Getreidekörner, *m.*; — do bicho de seda, Puppe des Seidenwurms, *f.*, Seidengehäuse, Gespinnst, *n.*
Cata, *f.* vid. Busca; andar em — d'alguma cousa, (*fam.*) genau durchsuchen, herumstören nach etwas.
Catachrese, *f.* (*rh.*) gemißbrauchter Sinn eines Wortes, *m.*
Cataclysmo, *m.* Wasserfluth, *f.*
Catacumbas, *f. pl.* Katakomben (unterirdische Gänge), *f. pl.*
Catacustica, *f.* Lehre vom Wiederschalle, *f.* [penlehre, *f.*
Catadioptrica, *f.* (*phys.*) Teleskopen=
Catadroma, *f.* (*arche.*) Seiltänzerseil, *n.*
Catadupa, *f.* Wasserfall, *m.*
Catadura, *f.* Aussehen, Aeußere, *n.*; Laune, *f.*; Charakter; Blick, *m.*; má —, grimmiger, drohender Blick, *m.*; estar de má —, in schlechter Laune, kurz angebunden sein. [gerüst, *n.*
Catafalco, *m.* Leichengerüst, Trauer=
Catagmatico, a, *adj.* (*ph.*) Brüche heilend. [katalonisch.
Catalão, a, *s.* u. *adj.* Katalonier,
Catalectico, *adj. m.* verso —, Vers, an dessen Ende eine Sylbe mangelt, *m.*
Catalectos, *m. pl.* Bruchstücke aus unvollendeten Werken der Alten, *n. pl.*
Catalepsia, *f.* (*path.*) Starrsucht, *f.*
Cataleptico, a, *adj.* starrsüchtig; (*bot.*) planta —a, Starrpflanze, *f.*
Cataleto, *m.* vid. Eça de defuntos.
Catalogo, *m.* Katalog, *m.*, Verzeichniß, Bücherverzeichniß, Pflanzenverzeichniß, *n.* [treibend.
Catalotico, a, *adj.* (*ph.*) narbenver=
Catalpa, *m.* (*bot.*) Katalpabaum (Art Bignonie), *m.*
Catalufa, *f.* doppelter, façonnirter Taffet, *m.*
Catalunha, *f.* (*geo.*) Katalonien, *n.*
Catana, *f.* kurzer u. breiter Säbel, Stutzsäbel, *m.*; ser —, (*fam.*) eine scharfe Zunge haben.
Catanada, *f.* Hieb mit dem Stutzsäbel, *m.*
Catanear etc., vid. Acutilar etc.
Catania, *f.* (*geo.*) Catania, *n.*
Catão, *m.* Cato; (*fig.*) weiser, strenger Mann, *m.* [*n.*
Catapasmo, *m.* (*med.*) Streupulver,
Catapereiro, *m.* Art wilder Birnbaum, *m.* [Brustbinde, *f.*
Cataphracta, *f.* (*arche.*) Küraß, *m.*,
Cataplasma, *f.* (*med.*) erweichende Umschlag, *m.*; Kuhkothsalbe, *f.*
Cataplasmado, a, *adj.* mit erweichenden Umschlägen bedeckt; (*fig.*) vid. Achacoso.
Cataplexia, *f.* (*path.*) plötzliche Erstarren, *n.*, Erstarrung, *f.*
Catapucia-menor, *f.* (*bot.*) Springkraut, Treibekraut; Purgirkraut, *n.*; — maior, Wunderbaum, *m.*
Catapulta, *f.* (*arche.*) Wurfmaschine, *f.*
Catar, *m.* Koppel von sieben Lastthieren (bei den Arabern), *f.*
Catar, *v. a.* suchen, nachsuchen, um etwas anhalten; beobachten, untersuchen, nachsehen; denken, glauben, meinen; — a cabeça, läusen; — pulgas, piolhos etc., Flöhe, Läuse suchen; —se, *v. r.* sich abläusen, abflöhen ꝛc.
Cataracta, *f.* Wasserfall, *m.*; —s do céo, Wolkenbrüche, *m. pl.*
Catarata, *f.* Augenstaar, graue Staar, *m.*; abaixar a —, den Staar stechen.
Catarateiro, *m.* Staaroperateur, *m.*
Catarina, *f.* (*relog.*) (roda —,) Steigerad, *n.* [*s. f.* Flußfieber, *n.*
Catarrhal, *adj.* (*med.*) flußartig;
Catarrheira, *f.* (*pop.*) starker Schnupfen, *m.*
Catarrhento, a, *adj.* dem Flußfieber unterworfen.
Catarrho, *m.* Fluß im Körper, *m.*, Flußfieber, *n.*, Katarrh, *m.*
Catarrhoso, a, *adj.* (*med.*) flüssig, zu Flüssen geneigt, damit behaftet.
Catasol, *m.* ein sehr glänzendes Zeug, *n.*; schillernde Farbe, *f.*
Catasta, *f.* Folterbank, *f.*, Folterbock, *m.*, Eisenbett (Folterwerkzeug), *n.*
Catástase, *m.* (*med.*) Temperament, *n.*; (*a. d.*) Entwickelungspunkt eines Stücks, *m.*
Catastrophe, *f.* od. *m.* letzte Hauptbegebenheit in einem Trauerspiele, *f.*; (*fig.*) Glückswechsel, *m.*, trauriges Ende, *n.*, Umwälzung, *f.* [degen, *m.*, Fuchtel, *f.*
Catatáo, *m.* (*burl.*) Flamberg, Rauf=
Catatuá, vid. Cacatú.
Catavento, *m.* Wetterfahne, *f.*, Wetterhahn, *m.*; Luftzieher, Windfang, Luftfang, *m.*, Windrad, *n.*; — de pennas, (*mar.*) Verflicker, *m.*, Windfeder, *f.*
Cate, *m.* asiat. Gewicht von etwa Pfund, *n.*; — de ouro, 31¼ Louisd'or.
Catechese, *f.* Katechismuslehre, *f.*
Catechização, *f.* Katechismuslehre, Kinderlehre, *f.*
Catechizar, *v. a.* den Katechismus lehren; (*fig.*) Jemanden von etwas zu überzeugen suchen; ermahnen; belehren.
Catechista, *m.* Katechet, der Kinderlehre hält, *m.*
Catechismo, *m.* Katechismus, *m.*
Catechistico, a, *adj.* nach dem Katechismus.
Catechumenado od. —ato, *m.* Zeit, da man Katechumen ist, *f.*
Catechumenia, *f.* Emporkirche, *f.*
Catechumeno, *m.* der im Christenthum unterrichtet wird, Katechismusschüler, *m.*
Catecismo, } vid. Catech…
Catecumeno, }
Categoria, *f.* Kategorie, *f.*, Be=

griffs- oder Gedankenfach, *n.*, Klassenordnung, *f.*

Categoricamente, *adv.* kategorisch, der Ordnung gemäß, passend, bestimmt u. entschieden.

Categorico, a, *adj.* kathegorisch; bestimmt und entscheidend.

Catel, vid. Catre.

Catenaria, *f.* (*math.*) Kettenlinie, *f.*

Cathartico, a, *adj.* (*path.*) reinigend, abführend.

Cathedra, *f.* Lehrstuhl, Rednerstuhl, *m.*, Katheder, *n.*

Cathedral, *f.* u. *adj.* Hauptkirche, Domkirche, *f.*, Dom, *m.*

Cathedralidade, *f.* der Vorzug, die Prärogative einer Hauptkirche.

Cathedratico, *m.* Professor an einer Universität, *m.*

Cathedrilha, *f. dim.* v. Cathedra; untergeordnete (außerordentliche) Professorstelle bei einigen Universitäten, *f.* [etc.

Cathegoria etc., vid. Categoria

Catheretico, a, *adj.* (*med.*) beizend, ätzend.

Catheter, *m.* (*cir.*) Katheter, *m.*, Urinröhrchen, *n.*, Harnsonde, *f.*

Catherismo, *m.* (*cir.*) Beibringen des Katheters, *n.*, Abzapfung des Harns, *f.*

Catheto, *m.* (*math.*) senkrechte Linie, Perpendikularlinie, *f.*; (*opt.*) senkrecht einfallender Strahl, *m.*

Catholicamente, *adv.* gut katholisch, wie ein guter Katholik.

Catholicão, *m. augm.* von Catholico; allgemeine Arzeneimittel, *n.*

Catholicidade, *f.* katholische Glaube, *m.*

Catholicismo, *m.* allgemeine, christliche Lehre, *f.*, Allgemeinglaube; römisch-katholische Glaube, *m.*

Catholico, a, *adj.* allgemein, katholisch, gemeingläubig; römisch-katholisch.

Catholico, *m.* Katholik, *m.*

Catholicon, vid. Catholicão. [*f.*

Catilinaria, *f.* (*fig.*) stürmische Rede,

Catimbáo, *m.* (*burl.*) verächtlicher, lächerlicher Mensch, *m.*; (in Brasilien) eine alte Tabackspfeife, *f.*

Catimplora, vid. Cantimplora.

Catinga, *f.* üble Geruch der Neger; üble Geruch aus den Achselhöhlen, Bocksgeruch, *m.*; (*burl.*) *m.* Geizhals, Knauser, *m.*

Catinga, *m.* (*bot.*) Katingobaum, *m.*

Cativar, *v. a.* gefangen nehmen; fesseln, für sich einnehmen; —os corações, die Herzen gewinnen; *it.* (*p. u.*) pressen, drücken, zwängen, beschwerlich sein (z. B. von der Kleidung); —se, *v. r.* sich gefangen geben, sich unterwerfen; gezwängt, gedrückt sein.

Cativeiro, *m.* Gefangenschaft, Sclaverei, *f.*

Catividade, vid. Cativeiro.

Cativo od. **Captivo,** *adj.* gefangen; (*fig.*) gefangen, gezwungen; unterworfen, abhängig von ...; fazenda —a, dem Zoll unterworfene Waare; côres —as, Farben, welche leicht verschießen.

Catie, vid. Catre. [vid. Areca.

Cato, *m.* (asiat. Wort) Katechu, *n.*;

Catolé, *m.* Art kleine Kokusnuß, *f.*

Catoptrica, *f.* Katoptrik, *f.*

Catoptrico, a, *adj.* katoptrisch.

Catoptromancia, *f.* Wahrsagerei aus dem Spiegel, *f.*

Catraeiro, *m.* Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, *m.* [Kahn, *m.*

Catraio, *m.* kleines Fahrzeug, *n.*,

Catrapos, (*pop.*) ir ou vir a —, in vollem Galopp davon sprengen od. angesprengt kommen.

Catre, *m.* Pritsche, *f.*, Feldbett, *n.*

Cátulo, vid. Cachorro.

Catupináca das serras, *m.* (*bot.*) Trichterwinde, Idomea, *f.*

Catur, *m.* kleines indisches Kriegsschiff, *n.* [haber des Catur, *m.*

Caturreiro, *m.* Capitain, Befehls-

Caturra, *m.* Possenreißer, Hanswurst, *m.*; kleine Mensch, Knirps, *m.*

Caturrar, *v. a.* u. *n.* narren, zum Besten haben: Possen reißen.

Caturrice, *f.* Possenreißerei, *f.*, Possen, *m.*, Posse, *f.*

Cauana, *f.* Karetschildkröte, *f.*

Caução, *f.* Bürgschaft, Sicherheit, Gewähr, Caution, *f.*; Bürge, *m.*

Caucaseo, a, *adj.* kaukasisch.

Caucaso, *m.* (*geo.*) Kaukasus, *m.*

Caucionar, *v. a.* (*jur.*) gerichtliche Bürgschaft leisten; *v. r.* sich vorsehen, vorsichtig sein gegen ...

Cauda, *f.* Schwanz, Schweif, *m.*; Zopf, *m.*; Zipfel, *m.*; Schleppe (eines Kleides ꝛc.), *f.* (*fig.*) Ende, Hintertheil, *n.*; (*fig.*) Gefolge, *n.*; (*bot.*) Stiel, Stengel (an Blumen, Blättern, Früchten ꝛc.), *m.*; desenrolar a —, den Schwanz zwischen die Beine nehmen (von Hunden); (*fig.*) bange werden, Furcht bezeigen.

Caudal, *adj.* vid. Caudaloso; überflüssig, reichlich; aguia —, Königsadler, *m.*

Caudalosamente, *adj.* in Ueberfluß, in Menge.

Caudaloso, a, *adj.* wasserreich, voll Wasser (von Flüssen).

Caudatario, *m.* Schleppenträger, *m.*

Caudato, a, *adj.* mit einem Schweife, Schwanze versehen (Kometen, Samen).

Caudelar etc., vid. Caudilhar.

Caudilhar, vid. Capitanear.

Caudilho, *m.* Befehlshaber, Anführer von Kriegsvolk, *m.*

Caule, *m.* (*bot.*) Stengel, *m.*; vid. Talo, Hastea.

Caulícolos, *m. pl.* (*arch.*) stengelförmige Figuren an den Capitälen, *f. pl.*

Caulino, a, *adj.* (*bot.*) einen Stengel tragend, stengelförmig.

Caunho, vid. Canho.

Cauril, Caurim, *m.* Geldmuschel aus Ostindien und Afrika, *f.*; *it.* (*burl.*) vid. Calote, Logração.

Caurineiro, *m.* Gaudieb, Gauner; Schelm, Taugenichts, *m.*

Causa, *f.* Ursache, *f.*, Grund, *m.*, Veranlassung, *f.*; Sache, Angelegenheit, Partei, *f.*; Rechtssache, *f.*, Rechtshandel, Prozeß, *m.*; fazer — com alguem, gemeinschaftliche Sache mit Jemandem machen; por minha —, um meinetwegen, mir zu Liebe.

Causador, *m.* Urheber, *m.*, Ursache, *f.*

Causal, *adj.* ursächlich, begründend.

Causal, *m.* Grund, Beweggrund, *m.*

Causalidade, *f.* Wirkungsart einer Ursache, *f.*

Causante, *adj.* verursachend; *m.* vid. Causador.

Causar, *v. a.* verursachen, veranlassen, hervorbringen, anrichten, Ursache sein.

Causativo, a, *adj.* ursächlich, begründend; particula — a, Kausalpartikel, *f.*

Causela, vid. Caixinha.

Causidico, a, *adj.* (*jur.*) was auf Prozesse Bezug hat; *m.* Advokat, Rechtsanwalt, *m.*

Causticar, *v. a.* Aetzmittel, Brennmittel, Fontanellen anwenden (*fig.*) belästigen, zur Last fallen

Causticidade, *f.* Aetzkraft, *f.*; (*fig*) Neigung zu hämischen Spöttereien, Spottsucht, *f.*

Caustico, a, *adj.* ätzend, beizend, brennend; (*fig.*) beißend, spöttisch; *m.* Aetzmittel, *n.*; (*fig.* beschwerlicher, langweiliger Mensch,

Cautamente, *adv.* mit Vorsicht. [*m.*
Cautela, *f.* Vorsicht, Behutsamkeit, *f.*; (*p. u.*) List, Arglist, Verschmitztheit, *f.*; andar, estar com —, auf seiner Hut sein.
Cautelar etc., vid. Acautelar etc.
Cautelosamente, *adj.* bedachtsam, mit Vorsicht; mit List, mit Arglist.
Cauteloso, a, *adj.* vorsichtig, behutsam, klug; listig, verschmitzt, arglistig. [nend, fressend.
Cauteretico, a, *adj.* (*med.*) bren-
Cauterio, *m.* (*med.*) Fontanell, Kunstgeschwür; Brennmittel, Aetzmittel; Brenneisen oder Instrument zum Brennen, *n.*; (*fig.*) Schutzmittel gegen ein Laster, eine Leidenschaft 2c. *n.*
Cauterização, *f.* Brennen mit einem glühenden Eisen; Setzen eines Fontanells, *n.*
Cauterizador, *m.* Wundarzt, der mit einem glühenden Eisen brennt 2c., *m.*
Cauterizar, *v. a.* brennen, ätzen, wegbeizen; ein Fontanell setzen; (*fig.*) mit Bitterkeit tadeln, verweisen; tief betrüben, verletzen, zermartern. [umsichtig, klug.
Cauto, a, *adj.* vorsichtig, bedachtsam,
Cava, *f.* Behauen, Behacken des Weinstocks, *n*; die Keller, *m. pl.*, das Kellerwesen im königlichen Palast; *it.* vid. Fosso.
Cavaca, *f.* Krachgebackene (Zuckerwerk), *n.* [Desbastar.
Cavacar etc., vid. Escavacar,
Cavaco, *m.* Holzspan, Span, Zimmerspan, *m.*
Cavadella, *f.* Schlag mit der Haue, dem Grabscheit, *m.*
Cavadiço, *m.* Ausgräbsel, Aushöhlsel, *n.*
Cavado, a, *p.* u. *adj.* vid. Escavado, Concavo; mar —, hohles Meer; olhos —s, eingefallene Augen; *it.* ausgerissen, herausgerissen.
Cavador, *m.* Arbeiter, der in die Erde gräbt, sie aushöhlt, *m.*
Cavadura, *f.* Aushöhlen, Graben in die Erde, *n.*
Cavalgada, *f.* prächtiger Aufzug zu Pferde, Schauritt, *m.*; Streiferei, *f.*, feindlicher Einfall, *m.*
Cavalgador, vid. Cavalleiro.
Cavalgadura, *f.* Thier zum Reiten, Reitthier, Lastthier, *n.*
Cavalgante, *adj.* reitend.
Cavalgar, *v. a.* zu Pferde steigen, zu Pferde sitzen; reiten, spazieren reiten; bedecken, bespringen (vom Hengste, Bullen 2c.)
Cavalhada, *f.* Karrussel (Ritterspiel, Ringelrennen), *n.*; Pferdeherde, *f.*, Trupp Pferde, *m.*
Cavalhariça, *f.*, Pferdestall, *m.*; Marstall, *m.*, das dabei angestellte Personal, *n.*
Cavalheiro, *m.* Ritter; Cavalier, Edelmann, *m.*; — andante, irrender Ritter; metter a —, fazer de —, den großen Herrn spielen.
Cavalheiro, a, *adj.* ritterlich, adlig, ausgezeichnet; großmüthig, edel.
Cavalheiroso, vid. Cavalleiroso.
Cavalheirote, *m.* Strohjunker, Dorfjunker, kleiner Edelmann, *m.*
Cavalla, *f.* (*icht.*) Makrele, *f.*
Cavallaço, *m. augm.* von Cavallo; großes, starkes Pferd, *n.*
Cavallada, *f.* (*pop.*) große Dummheit, *f.* [legte Stute, *f.*
Cavallado, a, *adj.* egoa —a, be-
Cavallagem, *f.* Bespringen der Stute, Eselin 2c. durch den Hengst; Springgeld, Deckgeld, *n.*
Cavallão, *m.* großes häßliches Pferd, *n.*; (*fig. fam.*) großes, ungeschlachtes Weib, *n.*, Strunze, *f.*
Cavallão-negral, *m.* (*icht.*) junger Thunfisch, der nicht über ein Jahr alt ist, *m.*
Cavallar, *adj.* was auf die Pferde Bezug hat; besta —, Stute, *f.*; Pferd, Reitthier, *n.*
Cavallaria, *f.* Reiterei, Kavallerie, *f.*; Ritterstand, *m.*, Ritterschaft, *f.*, Ritterorden, *m.*, Ritterwürde, *f.*; Ritterwesen, *n.*; Rittersinn, *m.*, Ritterlichkeit, *f.*; — andante, fahrende Ritterschaft, *f.*
Cavallariça, vid. Cavalhariça.
Cavallariço, *m.* Stallmeister; — mór d'El-Rei, Oberstallmeister, *m.*
Cavalleirar, *v. n.* zu Pferde begleiten.
Cavalleiro, *m.* u. *adj.* Reiter, *m.*, einer der reitet; vid. Cavalheiro; (*fort.*) Katze auf dem Bollwerk, *f.*; — d'espora dourada, Ritter vom goldnen Sporn; — fidalgo, Ritter der zweiten Klasse; — donzel, Edelknappe; — pardo, vom König geadelter Bürgerlicher; ficar a —, beherrschen (von Anhöhen 2c.).
Cavalleirosamente, *adv.* ritterlich, edel, großmüthig.
Cavalleiroso, a, *adj.* ritterlich, edel, großmüthig.
Cavallete, *m.* Folterbank, *f.*, Folterbock, *m.*; Gestell zum Satteldach, *n.*; Sattel, Steg an Saiteninstrumenten, *m.*; Gestell, Gerüst, *n.*, Bock, *m.*; Staffel, Malerstaffel, *f.*; (*typ.*) der Galgen, die Lehne am Preßdeckel; — do nariz, der Bogen, die Krümmung der Nase; — do telhado, Dachgiebel, *m.*
Cavallinha, *f.* (*bot.*) Kannenkraut, *n.*, Stechhalm, Schachtelhalm, *m.*, Schachtelheu, *n.*; Schaftheu, *n.*
Cavallinho, *m.* Pferdchen, *n.*
Cavallo, *m.* Pferd, *n.*; Reiter, Kavallerist, *m.*; Springer im Schachspiel, *m.*; Gerüst, Gestell, *n.*, Bock, *m.*; venerische Beule, *f.*; — corredor, englische Wallach, Wettrenner, *m.*; — pai, Hengst, *m.*; — de posta, Postpferd, *n.*; — de tronco, Deichselpferd, *n.*; — marinho, Flußpferd, Nilpferd, *n.*; — da pessoa, Zelter, *m.*; — de regalo, Prachtpferd, Paradepferd, *n.*; — de frisa, (*fort.*) spanische Reiter, *m.*; ir, vir, andar no — de S. Francisco, auf Schusters Rappen reiten, zu Fuß gehen; a — dado não se lhe olha o dente (*prov.*), einem geschenkten Gaul sieht man nicht in's Maul.
Cavanejo, vid. Cesto.
Cavaquinho, *m. dim.* von Cavaco.
Cavar, *v. a.* graben, ausgraben, austiefen; einen Graben, eine Furche machen; sich Mühe geben, sich anstrengen etwas zu erhalten; — a vinha, den Weinstock behacken; — os olhos, die Augen ausstechen, blenden; *v. n.* austiefen, aushöhlen, tiefer eindringen; (*fig.*) sich vertiefen.
Cavatina, *f.* (*mus.*) Kavatine, *f.*, kurzes Lied ohne Wiederholung, *n.*
Cavatura, *f.* vid. Cova, Excavação. [fenschmiede, *n.*
Cavedal, *m.* ein Werkzeug der Waf-
Caveira, *f.* Todtenkopf, *m*; (*fig.*) eingefallenes, abgelebtes Gesicht, *n.*
Caveiroso, a, *adj.* was an u. mit den Leichen vorgeht.
Caverna, *f.* Höhle, *f.*; (*mar.*) Rippe, *f.*, Bauchstück eines Schiffes, *n.*
Cavernoso, a, *adj.* voller Höhlen.
Cavi, *f.* (*bot.*) Okawurzel, *f.*
Cavia, *m.* (*z.*) Wasserschwein, *n.*
Cavial od. **Caviar**, *m.* Kaviar, gesalzener Störrogen, *m.*
Cavidade, *f.* Höhlung, Höhle, *f.*
Cavilha, *f.* Pflock, hölzerner Nagel, *m.*; Bolzen, Riegelnagel, *m.*

Cavilhador, *m.* Pflockmacher, *m.*
Cavilhar, *v. a.* anpflöcken, verpflöcken, mit hölzernen Pflöcken befestigen, bezwecken.
Cavillação, *f.* Sophisterei, Spitzfindigkeit, *f.*; Rechtsverdrehung, *f.*; Kniff, *m.*; Chikane, *f.*; Hudelei, *f.* [dreher, Chikaneur, *m.*
Cavillador, *m.* Sophist; Rechtsver-
Cavillar, *v. n.* Trugschlüsse machen; das Recht verdrehen; chikaniren, Rechtskniffe anwenden; verlachen, verspotten.
Cavillosamente, *adv.* auf eine spitzfindige, verfängliche Weise.
Cavilloso, a, *adj.* spitzfindig, ränkevoll, arglistig, hinterlistig.
Cavo, a, *adj.* hohl, ausgehöhlt, hohlrund, tief; veia — a, (*an.*) Hohlader, *f.*
Cavoucar, *v. a.* in den Steinbrüchen arbeiten, Steine sprengen.
Cavouco, *m.* Loch zum Steinsprengen, *n.*; Steinbruch, *m.*, Steingrube, *f.*; Grundgraben, Graben, *m.*, Grube, *f.*
Cavouqueiro, *m.* Steinbrecher, Steinsprenger, *m.*; (*fig.*) Pfuscher, schlechter Arbeiter, *m.*
Caxa, vid. Caixa.
Caxeiro, vid. Caixeiro.
Caxetim, *m.* (*typ.*) Fach im Setzkasten, *n.*
Caxilho, vid. Caixilho.
Cayar etc., vid. Caiar.
Cayra u. **Quayra**, *f.* altes portugies. Maß, ¾ eines Alqueire.
Caza, **Cazar** etc., **Cazerna**, } vid. Cas... etc.
Cazoar, *m.* (*orn.*) Kasuar, *m.*
Cazol, *m.* eine Art Spießglas aus Asien, *n.*
Çafa, **Çafato** und andere mit Ç anfangenden Wörter, sehe man unter S.
Ce, *interj.* Pst! He!
Cêa od. **Ceia**, *f.* Abendessen, Abendbrot, *n.*; Abendmahl Christi, *n.*
Cear, *v. a.* zu Abend essen; (*mar.*) vid. Ciar.
Ceba, vid. Cebola.
Cebo, vid. Sebo u. Sevo.
Cebola, *f.* (*bot.*) Zwiebel; Blumenzwiebel, *f.*; — cecem, vid. Açucena; (*fig.*) fazer do céo — a alguem, einem Sand in die Augen streuen.
Cebolada, *f.* Ragout, *n.*, Würzspeise mit Zwiebeln, *f.*; Zwiebelbrühe, *f.* [beet, *n.*
Cebolal, *m.* Zwiebelfeld, Zwiebel-
Cebolinha, *f.* kleine Zwiebel, Cipolle, *f.*
Cebolinho, *m.* Zwiebelsamen, *m.*; kleine Zwiebelpflanze, *f.*
Ceboludo, a, *adj.* zwiebelartig, aus einer Zwiebel wachsend; knollenartig.
Ceca, andar de — em meca, (*fam.*) von Herodes zu Pilatus laufen.
Cecear, *v. a.* lispeln; zischeln, die Zischlaute falsch aussprechen.
Cecem, vid. Açucena.
Cecêo od. **Ceceio**, *m.* Zischen, *n.*, falsche Aussprache des z u. ç.
Ceceoso, a, *adj.* zischend, das z u. ç falsch aussprechend.
Ceciar etc., vid. Cecear etc.
Cecilia, *f.* (*h. n.*) Runzelschlange, *f.*
Cecio, vid. Secio.
Cedella, **Cedenho**, } vid. Sede ... etc.
Cedente, *adj.* u. *s.* der od. die etwas an einen andern abtritt, Cedent, *m.*
Ceder, *v. a.* abtreten, überlassen, übertragen; *v. n.* nachgeben, sich ergeben, unterwerfen; weichen (in der Schlacht ꝛc.); nachlassen, abnehmen; sich in etwas schicken, nachstehen, nicht gleich kommen.
Cedilha, *f.* **Cedilho**, *m.* } Häkchen unter dem c (ç), *n.*
Cedivel, *adj.* abtretbar, veräußerlich.
Cedo, *adv.* früh; bald, in Bälde; tão —? so früh? muito —, sehr früh; com —, bald, in kurzer
Cedria, *f.* Zedernharz, *n.* [Zeit.
Cedrino, a, *adj.* was zu der Zeder gehört. [baum, *m.*
Cedro, *m.* (*bot.*) Zeder, *f.*, Zeder-
Cedula, *f.* kleiner Zettel, *m.*; Handschrift *f.*, Schuldschein, *m.*; — de banco, Banknote, *f.*; — de testamento, vid. Codicillo.
Cegado, a, *p.* u. *adj.* mit Sand verschüttet, gefüllt (von einem Hafen, Graben ꝛc.).
Cegamente, *adv.* blindlings.
Cegamento, *m.* Blendung, Verblendung, *f.*; vid. Cegueira.
Cegar, *v. a.* blind machen, blenden; verschütten, zuschütten; (*fig.*) blenden, verblenden; — os canos, die Röhren verstopfen; — a artilharia, die Geschütze vernageln; *v. n.* erblinden, blind werden; —se, *v. r.* sich blind machen, sich blenden; verblendet sein, sich täuschen, blind sein.
Cegarrega, *f.* (*ins.*) Heuschreckengrille, Baumgrille, *f.*; Handklapper, *f.* [Ueberlegung.
Cegas (ás), *adv.* blindlings, ohne
Cego, a, *adj.* u. *s.* blind; Blinde, *m.*; (*fig.*) verblendet, geblendet; unbedachtsam; verstopft (von Röhren ꝛc.); verlöscht, erloschen (von Schriften ꝛc.); dunkel, schwarz; — de nascença, blindgeboren; intestinho —, Blinddarm, *m.*
Cegonha, *f.* Storch, *m.*; Brunnenwinde, *f.*, Brunnenbock, *m.*
Cegonho, *m.* männliche Storch, *m.*
Cegude, *f.* (*bot.*) Schierling; — aquatica, stinkender Schierling, Wüthenkerbel, *m.* [blendung, *f.*
Cegueira, *f.* Blindheit; (*fig.*) Ver-
Ceguinho, a, *adj.* u. *sub. dim.* von Cego; etwas blind; der arme
Ceia etc., vid. Cêa etc. [Blinde.
Ceiba, *m.* (*bot.*) Wollsaame (Strauch), *m.* [Gemetzel, *n.*
Ceifa, *f.* Ernte, *f.*; Mähen, *n.*; (*fig.*)
Ceifão, vid. Ceifeiro.
Ceifar, *v. a.* ernten, mähen.
Ceifeiro, *m.* Schnitter, Mäher, *m.*
Ceira, *f.* Fruchtkorb von Spartogras, Feigenkorb, *m.* [re, *m.*
Ceirão, *m.* großer Korb der Lastthie-
Ceirinha, *f.* Fruchtkörbchen, *n.*
Ceitil, *m.* alte portugiesische Münze (1/6 Real), *f.*
Celada, *f.* eine Art Pickelhaube od. Sturmhaube, *f.*
Celatura, vid. Gravura. [lebre.
Celeberrimo, a, *adj. sup.* von Ce-
Celebração, *f.* Feier, feierliche Begehung, feierliche Verrichtung; Beifallsbezeigung, *f.*
Celebrador, *m.* einer, der lobt, seinen Beifall zu erkennen giebt, laut rühmt ꝛc.
Celebrante, *m.* Priester, der den Gottesdienst hält, die Messe liest, *m.*
Celebrar, *v. a.* rühmen, preisen, erheben, laut anpreisen; ein Fest feiern; eine Handlung festlich begehen; eine Messe lesen.
Celebravel, *adj.* preiswürdig, lobenswerth.
Celebre, *adj.* berühmt; (*fig. fam.*) lustig, spaßhaft, angenehm im Umgang.
Celebreira, vid. Extravagancia.
Celebremente, *adv.* berühmt, in Berühmtheit; feierlich.
Celebridade, *f.* Berühmtheit, *f.*, Ruhm, großer Ruf, *m.*; vid. Celebração. [chen.
Celebrizar-se, *v. r.* sich berühmt ma-

Celeradamente, vid. Acceleradamente. [Schnelligkeit, *f.*
Celeridade, *f.* Geschwindigkeit,
Celeripede, *adj.* schnellfüßig, leichtfüßig.
Celeste, } *adj.* himmlisch (auch
Celestial, } *fig.*); himmelblau.
Celestialmente, *adv.* himmlisch; auf göttliche Eingebung.
Celestina, *f.* listiges Frauenzimmer, *n.*; Kupplerin, *f.*
Celestino, *m.* Cölestiner, Cölestinermönch, *m.*; — *adj.* vid. Celeste.
Celeuma, *f.* eine Art Geschrei, *n.*, oder Gesang der Matrosen bei der Arbeit, *m.* [dies Wort) singen.
Celeumar, *f.* die Celeuma (vid.
Celga, vid. Acelga.
Celha, vid. Sobrancelha; —s, *pl.* (*bot.*) Fasern, *f. pl.*
Celha, *f.* kleine Kübel, Fischkübel, *m.*
Celhado, a, *adj.* (*bot.*) behaart, faserig, bewimpert.
Celiaco, a, *adj.* (*path.*) den Bauchfluß habend, den Bauchfluß betreffend; arteria — a, Bauchpulsader.
Celibado, vid. Celibato.
Celibatario, a, *adj.* u. *s.* der im ehelosen Stande lebt. [Stand, *m.*
Celibato, *m.* ehelose Stand, ledige
Celibe, vid. Solteiro, Celibatario.
Celico, vid. Celeste.
Celidonia, *f.* (*bot.*) Schellkraut, *n.*, Schwalbenwurz, Goldwurz, *f.*; — menor, Braunwurz, *f.*; (*min.*) Schwalbenstein, *m.*
Celigeno, a, *adj.* (*poet.*) vom Himmel stammend. [herrschend.
Celipotente, *adj.* (*poet.*) im Himmel
Cella, *f.* Klosterzelle, *f.*; Bienenzelle, Wachszelle, *f.*
Cellaria, vid. Cellularia.
Cellario, vid. Cellereiro.
Celleiro, *m.* Speicher, Kornboden, *m.*, Vorrathskammer, *f.*
Cellereiro od. **Celleireiro**, *m.* Klostergeistlicher, der die Lebensmittel verwaltet, *m.*
Cellinha, *f. dim.* von Cella.
Cellorgião, (*ant.*) vid. Cirurgião.
Cellula, *f.* vid. Cellinha; (*bot.*) Grübchen, *n.*, Höhlung, *f.*, Zelle, *f.*
Cellular, *adj.* (*an.* u. *bot.*) zellig; zellicht; tecido, têa —, Zellengewebe, *n.*
Cellulazinha, *f.* (*an.*) ganz kleine Zelle, *f.*; (*bot.*) kleines Grübchen, *n.*, kleine Höhlung, *f.*
Celluloso, *adj.* zellig, zellicht.
Celsitude, *f.* Erhabenheit, Größe, Hoheit, Vortrefflichkeit, *f.*
Celta, *m.* Kelte, *m.*
Celtico, a, *adj.* u. *s. m.* keltisch; keltische Sprache, *f.*
Cem, *adj. num.* hundert, ein Hundert; vid. Cento.
Cemdobrar, vid. Centuplicar.
Cementação, *f.* (*chi.*) Zementiren, Reinigen des Goldes, *n.*
Cementar, *v. a.* (*chi.*) zementiren, Gold reinigen; vid. Cimentar.
Cementatorio, a, *adj.* (*chi.*) was auf das Zementiren Bezug hat.
Cemento, *m.* (*chi.*) Zement, Zementpulver, *n.*
Cemiterial, *adj.* was zu einem Kirchhof gehört, sich auf denselben bezieht. [Friedhof, *m.*
Cemiterio, *m.* Kirchhof, Gottesacker,
Cenaculo, *m.* Speisesaal der Alten; Abendmahlssaal Christi, *m.*
Cenatorio, a, *adj.* was auf das Abendessen Bezug hat.
Cenco od. **Cencro**, *m.* (*h. n.*) Ameisennatter; Frieselschlange, *f.*
Cendal, *m.* sehr feiner seidener oder leinener Stoff, *m.*; Gürtel, *m.*, Binde, *f.*
Cendrado, a, *p. p.* von Cendrar; vid. Acendrar; *adj.* rein.
Cenho, *m.* stolze u. ernste Miene, *f.*; trauriger, drohender, Schrecken erregender Anblick gewisser Dinge, *m.*; (*alv.*) Art Wulst um den Huf der Pferde, *f.*
Cenismo, *m.* (*h.*) Fehler im griechischen Vortrage, *m.* [*m.*
Ceno, *m.* Morast, Sumpf, Schlamm,
Cenobialmente, *adv.* nach Art der Klostermönche.
Cenobiarco, *m.* (*h.*) Oberhaupt der Zenobiten, *n.* [Mosteiro.
Cenobio, (*ant.*) vid. Convento,
Cenobita, *m.* Klostermönch, *m.*
Cenobitico, a, *adj.* zum Mönchsstande gehörig. [Mohrrübe, *f.*
Cenoira, *f.* gelbe Rübe, Möhre,
Cenosidade, *f.* (*p. u.*) Mistpfütze, Kothlache, *f.* [schlammig.
Cenoso, a, *adj.* kothig, sumpfig,
Cenotaphio, *m.* leeres Grab, Ehrengrabmal, *n.*
Cenoura, vid. Cenoira.
Cenrada, vid. Barrela, Decoada.
Cenreira, vid. Senreira.
Censatario, *m.* Zinsmann, *m.*
Censionario, a, *adj.* zinspflichtig, zinsbar.
Censo, *m.* Census, bei den alten Römern; Zins, Lehnzins, Grundzins, *m.*; Zinsen eines Capitals *m. pl.*, Rente, *f.*; Zählung, Volkszählung, *f.*; — vitalicio, Rente auf Lebenszeit, *f.*
Censor, *m.* Censor, *m.*; (*arche.*) Staatsaufseher, *m.*; (*fig.*) Richter, Tadler, Splitterrichter; Beurtheiler, Kunstrichter, *m.*
Censorio, a, *adj.* den Censor, die Censur betreffend; mesa — a, ehemalige Censurbehörde in Portugal, *f.*
Censual, *adj.* was sich auf Interessen, Zins od. Rente bezieht.
Censualista, *m.* Zinsherr, Zinseinnehmer, *m.* [tenrecht.
Censualmente, *adv.* mit, im Ren-
Censuario, *m.* Zinsmann, *m.*
Censura, *f.* Censur, *f.* (Censoramt, *n.*); Druckgenehmigung, *f.*, das Imprimatur; Beurtheilung, Bücherschau, *f.*; Urtheil, *n.*, Tadel, *m.*; (*cath.*) Kirchenstrafe, *f.*, Kirchenbann, *m.* [Tadler, *m.*
Censurador, *m.* Censor; Krittler,
Censurar, *v. a.* tadeln, rügen, einen scharfen Verweis ertheilen; beurtheilen, für verwerflich erklären. [Censur unterworfen.
Censuravel, *adj.* tadelhaft, der
Centafolho, *m.* Gekröse von Ochsen, *n.*; revolver o—da vida, (*fam.*) alle Handlungen des Lebens genau prüfen.
Centão, *m.* grobe Decke zur Schutzwehr der Kriegsmaschinen, *f.*
Centaurea, *f.* (*bot.*) Tausendgüldenkraut, *n.*; Flockenblume, *f.*
Centauro, *m.* (*myth.*) Zentaur, *m.*
Centeial, *m.* Roggenfeld, *n.*
Centeio, *m.* Roggen, *m.*; *adj.* Roggen...; farinha —a, Roggenmehl, *n.* [strahl, *m.*
Centelha, *f.* Funke; Blitz, Blitz-
Centena, *f.* ein Hundert, *n.*
Centenar, *m.* ein Hundert; a centenares, hundertweise, nach Hunderten.
Centenario, *m.* Zeitraum von hundert Jahren, *m.*; hundertjährige Fest, *n.*; — *adj.* hundertjährig.
Centêo vid. Centeio.
Centeno od. } *adj.* (*num. ord.*)
Centesimo, a, } der hundertste.
Centiarea, *f.* ein Hunderttheil des Are (ehemalige Quadratruthe).
Centifolio, *m.* vid. Rosa de cemfolhas.
Centigrado, a, *adj.* hunderttheilig.
Centilar etc., vid. Scintillar.
Centiloquio, *m.* Werk, das hundert

Paragraphen, Lehrsätze ꝛc. enthält, *n.* [händig.
Centimano, a, *adj.* (*poet.*) hundert=
Centimetro, *m.* ein hundert Theil des Metre.
Centimo, *m.* Centime, *m.*, ein Hunderttheil des Franken, *n.*
Centipede, *adj.* hundertfüßig.
Cento, *m.* das Hundert; aos — s, hundertweis, nach Hunderten; jogo dos centos, (*j.*) Piquetspiel, *n.* [äugig.
Centoculo, *adj. m.* (*poet.*) hundert=
Centões, *m. pl.* Cento, Stoppelgedicht, *n.*; Stoppelwerk, *n.*
Centola, *f.* ein gewisser großer Seekrebs, *m.*; vid. Santola.
Centopêa, *f.* (*ins.*) Tausendfuß (ein Kellerwurm), *m.*
Centos, *m. pl.* (*j.*) Piquetspiel, *n.*
Central, *adj.* zentral, im Mittelpunkte befindlich; nach dem Mittelpunkt gerichtet.
Centralização, *f.* Vereinigung in einen Mittelpunkt, *f.*
Centralizar, *v. a.* in einen Mittelpunkt vereinigen.
Centralmente, *adj.* im Mittelpunkt, nach, von dem Mittel= [punkt.
Centrico, vid. Central.
Centrifugo, a, *adj.* (*phys. astr.*) was sich vom Mittelpunkt zu entfernen sucht; força — a, abstrebende Kraft. [Meerschwein, *n.*
Centrina, *f.* (*icht.*) Saufisch, *m.*,
Centripeto, a, *adj.* (*astr. phys.*) gegen den Mittelpunkt hin strebend; força — a, anstrebende Kraft, Zentripetalkraft.
Centrisco, *m.* vid. Bicançudo.
Centro, *m.* Mittelpunkt, *m.*, Zentrum, *n.*; Zweck, Gegenstand, Ort, nach welchem man strebt, *m.*
Centroscopia, *f.* (*geom.*) Mittelpunktslehre, *f.* [Rom, *m.*
Centumvir, *m.* Zentumvir im alten
Centumviral, *adj.* zu den Zentumvirn oder zum Zentumvirat gehörig.
Centumvirato, *m.* Zentumvirat, *n.*
Centuplicadamente, *adv.* hundertfach, auf hundertfältige Weise.
Centuplicar, *v. a.* verhundertfältigen.
Centuplo, a, *adj.* u. *s.* hundertfach, hundertmal so viel, Hundertfache, *n.*
Centuria, *f.* Zenturie, Anzahl von Hunderten, *f.*; Eintheilung eines Werks in hundert Theile, *f.*
Centuriador, *m.* Geschichtschreiber, der sein Werk nach Jahrhunderten eintheilt, *m.*
Centurião, *m.* Hauptmann, Anführer einer Zenturie im römischen Heere, *m.*
Centurio, *m.* (*cath.*) der römische Hauptmann (bei der Grablegung Christi) in Processionen.
Centurionado, *m.* Hauptmannschaft, Würde des Centurio in den römischen Heeren, *f.*
Céo, *f.* Himmel, *m.*; Vorsehung, *f.*; Aufenthalt der Seligen, *m.*, Paradies, *n.*; Himmelsstrich, *m.*; künstliche Himmel, Trag=, Betthimmel, *m.*; Einfluß der Gestirne, *m.*; Himmel, *m.*, Luft in Gemälden, *f.*; — da bocca vid. Paladar.
Cepa, *f.* Weinstock, Rebstock, *m.*, Rebe, *f.*; Baumstumpf, *m.*; (*fig.*) Stamm, Stammvater, *m.*
Cepeira, *f.* Weinrebe, *f.*
Cephalagraphia, *f.* (*an.*) Hirn= od. Kopfbeschreibung, *f.*
Cephalalgia, *f.* (*path.*) heftige Kopfweh, *n.*
Cephalalogia, *f.* (*an.*) Hirnlehre, *f.*
Cephalartico, a, *adj.* kopfreinigend, kopfheilend.
Cephalatomia, *f.* (*an.*) Zergliederung des Kopfes, *f.*
Cephalea, *f.* (*path.*) das eingewurzelte, betäubende, anhaltende Kopfweh, *n.*
Cephalico, a, *adj.* (*an.*) zum Haupte gehörig; dazu dienlich.
Cephalitis, *f.* (*path.*) Hirnentzündung, *f.*
Cephaloide, *adj.* kopfförmig.
Cephalometro, *m.* (*cir.*) Kopfmesser, *m.* [füßler, *m. pl.*
Cephalopodes, *m. pl.* (*h. n.*) Kopf=
Cephaloscopico, a, *adj.* (*an.*) den Schädel betreffend. [stirn), *m.*
Cepheo, *m.* (*astr.*) Cepheus (Ge=
Cepilhaduras, *f.* Hobelspäne, *m. pl.*
Cepilhar etc., vid. Acepilhar.
Cepilho, *m.* kleiner Hobel, *m.*; *it.* Feile des Waffenschmieds, *f.*
Cepinho, *m. dim.* von Cepo, kleiner Baumstumpf, *m.*
Cepo, *m.* Baumstumpf, *m.*, Baumende, *n.*; Block, Klotz, *m.*; Almosblock; Block (für Gefangene); Armen=, Almosenblock, *m.*, Briefkasten, *m.*; Wolfsfalle, *f.*; Achse am Gestell eines Geschützes, *f.*; (*fig.*) Klotz, Tölpel, *m.*; — revesso, Krummhobel, *m.*; — da ancora (*mar.*) Ankerholz, *n.*, Ankerstock, *m.*
Cepola, *f.* (*icht.*) Bandfisch, *m.*
Ceporro, *m.* (*pop.*) alter Weinstock, den man ausreißt, *m.*
Cera, *f.* Wachs, *n.*; Wachskerze, *f.*, — dos ouvidos, Ohrenschmalz, *n.*; — bella, Jungfernwachs, *m.*; ser uma —, geschmeidig wie Wachs sein.
Cerame, *m.* eine Art Zelt, das auf vier Blöcken ruht und mit Palmenblättern gedeckt ist (bei den Arabern), *n.* [in Athen, *n.*
Ceramico, *m.* (*arche.*) Ceramikum
Cerapez, vid. Cerol, Ceroto.
Cerasta, *f.* od. **Ceraste**, *m.* Hornschlange, *f.* [fel der Zunge, *m.*
Ceratoglosso, *m.* (*an.*) Seitenmus=
Ceratophytos, *m. pl.* (*h. n.*) Hornkrallen, *f. pl.*
Ceratoplato, *m.* (*ins.*) Bartmücke, *f.*
Ceraunia, *f.* (*min.*) Donnerstein, Pfeilstein, *m.*
Cerbero, *m.* (*myth.*) Cerberus, dreiköpfige Höllenhund, *m.*
Cerca, *f.* Umzäunung, Einschließung, *f.*; Park, Garten, *m.*
Cerca, *adv.* nahe, in der Nähe; um, herum; — de, nahe bei, dicht an; de —, in der Nähe; á — de, in Ansehung, was betrifft.
Cercado, *m.* Umzäunung, Einschließung durch eine Mauer, Hecke ꝛc. *f.*
Cercador, *m.* einer der umzäunt ꝛc.; Belagerer, *m.*
Cercadura, *f.* Einschließung, Belagerung, *f.*; Besatz, *m.*, Garnitur, *f.*; Rand, *m.*
Cercamento, vid. Colgadura.
Cercanias, *f. pl.* vid. Arredores, Vinzinhanças.
Cercante, vid. Cercador.
Cercão, *adj.* benachbart; nachbarlich, nahe.
Cercar, *v. a.* umgeben, umringen, einschließen, umzäunen ꝛc.; belagern, berennen; umlagern (jemand); —se, *v. r.* (*ant.*) vid. Acercar-se. Aproximar-se.
Cerce, *adv.* glatt, flach, eben, platt, kurz ab.
Cerceador, *m.* einer der beschneidet, wegnimmt, einschränkt ꝛc.
Cerceadura, *f.* Beschneiden, Abschneiden, Wegnehmen, *n.*; Abschnitzel, *n.*, Abgang, *m.*
Cerceamento, *m.* Verminderung, Beschneidung, Einschränkung, *f.*
Cercear, *v. a.* beschneiden, vom Rande abschneiden; beschneiden, einschränken, einziehen, vermin=

dern ꝛc.; abkürzen, verkürzen.

Cercêo u. **Cerceio**, *m.* vid. Cerceamento.

Cérceo, a, *adj.* glatt, eben, kurz ab; cortar o braço —, den Arm glatt abhauen.

Cerceta, *f.* (*orn.*) Kriechente, *f.*

Cercilhar, *v. a.* die Platte scheeren, die Tonsur geben.

Cercilho, *m.* Platte, Tonsur, *f.*

Cerco, *m.* Zirkel, Kreis; Umkreis, *m.*; Umgebung, Einfassung, *f.*, Ring, *m.*; Ringmauer, *f.*; Belagerung, Einschließung, *f.*; em —, rings um.

Cercopitheco, *m.* (*z.*) eine langschwänzige Affenart, Meerkatze, *f.*

Cerda, *f.* lange Haar der Pferde und anderer Thiere, *n.*; Borsten, *f. pl.*

Cerdo, *m.* Schwein; Wildschwein, *n.*

Cerdoso, *adj.* mit Haaren od. Borsten bedeckt.

Cereaes, *m. pl.* Getreide, *n.*; Cerealien, *f. pl.*; (*arche.*) Ceresfeste, *f. pl.* [gehörig.

Cereal, *adj.* zu den Getreidearten

Cerebello, *m.* (*an.*) der hintere, kleine Theil des Gehirns, *m.*

Cerebral, *adj.* zum Gehirn gehörig.

Cerebriforme, *adj.* (*an.*) hirnähnlich, hirnförmig.

Cerebrino, a, *adj.* zum Gehirn gehörig, hirnartig.

Cerebro, *m.* Gehirn, *n.*; (*fig.*) Verstand, Kopf, *m.*; Einbildung, *f.*

Cerefolio od. **Cerefolho**, *m.* (*bot.*) Kerbel, Gartenkerbel, *m.*

Cereja, *f.* Süßkirsche, Kirsche, *f.*

Cerejal, *m.* Kirschengarten, *m.*

Cerejeira, *f.* Kirschenbaum, *m.*; — pedral ou Gallega, Süßkirschenbaum; — brava, Kornelkirschbaum.

Ceremonia, *f.* Ceremonie, *f.*; feierliche Gebrauch, *m.*; Feierlichkeiten, *f. pl.*, Gepränge, *n.*; —s, *pl.* Umstände, *m. pl.*, Höflichkeitsbezeugungen, *f. pl.*; de —, feierlich, mit allen Umständen; sem —, ohne Umstände.

Ceremonial, *m.* kirchliche Ceremonienbuch, *n.*; Ceremoniell, *n.*, Inbegriff der Gebräuche, *m.*, Gebräuchliche, *n.*

Ceremonial, *adj.* die Ceremonien betreffend, dem Ceremoniell gemäß.

Ceremoniar, *v. a.* Umstände, Ceremonien machen; feierlich begehen. [remonien gemäß.

Ceremoniaticamente, *adv.* den Ce-

Ceremoniatico, a, *adj.* einer der zu viel Ceremonien macht; der genau die Ceremonien beobachtet.

Ceremoniosamente, *adv.* mit Gepränge, Ceremonie.

Ceremonioso, vid. Ceremoniatico.

Cereo, a, *adj.* wächsern, von Wachs; wachsfarben; biegsam wie Wachs.

Cergideiras, *f. pl.* (*mar.*) vid. Apagafanões. (Ackerbaues, *f.*

Ceres, *f.* (*myth.*) Ceres, Göttin des

Cerieiro, *m.* Wachszieher; Wachslichterfabrikant; Wachslichtverkäufer, *m.* [wachsartig.

Cerifero, a, *adj.* wachstragend,

Cerifico, a, *adj.* was sich auf Wachsfiguren bezieht.

Cerio, **Cerium**, *m.* (*chi.*) Cerium, *n.*

Cernar, *v. a.* einen Baum bis auf den Kern, das Griebs anbauen.

Cerne, *m.* der Kern, das Griebs des Baumes.

Cerneira, *f.* das Mark, der Splint des Holzes, der Zweige.

Cernelha, *f.* (*alv.*) Widerrist, *m.*

Cerocoma, *f.* (*ins.*) Kronenkäfer, *m.*

Ceroferario, *m.* (*igr.*) Kerzenträger, *m.*

Cerol, *m.* Schusterwachs, weißes Pech, *n.* [Wachs, *f.*

Ceromancia, *f.* Wahrsagerei durch

Cerome, *m.* maurischer Mantel, *m.*

Cerophlastica, *f.* Kunst in Wachs zu bossiren, *f.* [Wachspflaster, *n.*

Ceroto, *m.* (*ph.*) Wachssalbe, *f.*,

Ceroulas, *f. pl.* Unterhose, *f.*

Cerqueira, *f.* Klosterpförtnerin, *f.*

Cerqueiro, *m.* Klosterpförtner, Klostergärtner, *m.*

Cerração, *f.* große Dunkelheit, Düsterheit durch Gewölk oder Nebel verursacht, *f.*; — do peito, Heiserkeit; Beklemmung, Engbrüstigkeit, *f.*

Cerradamente, vid. Simuladamente, *it.* Obstinadamente.

Cerrado, a, *p.* u. *adj.* verschlossen, geschlossen, eingeschlossen; dicht, dick; buschig, dicht bewachsen; eigensinnig; dunkel, trübe, bedeckt (vom Wetter); der einen fremdartigen Accent hat, eine Sprache gebrochen spricht; — da barba, starkbärtig; — da moleira, dumm, unwissend, albern; cavallo —, Pferd, das beim Laufen den Boden mit den Füßen streift; dia —, ar —, trübes Wetter, bedeckte Luft; á carga — a, blindlings, ohne Ueberlegung, eigensinnig.

Cerrado, *m.* vid. Cercado, s.

Cerradouros, vid. Cerraes.

Cerradura, *f.* vid. Cerca, Tapada.

Cerraes, *m. pl.* — da bolsa, Schnürlitzen am Geldbeutel, *f. pl.*

Cerralhas, vid. Serralhas.

Cerralheiro, } vid. Serralh . . .
Cerralho, } etc.

Cerrar, *v. a.* schließen, zuschließen, zumachen; umzäunen, einhegen, einschließen; versperren, absperren (eine Passage, einen Weg ꝛc.); zustopfen, verstopfen; enden, vollenden; die Reihe schließen, der letzte sein; angreifen, mit dem Feinde handgemein werden; — os livros, (*com.*) die Bücher abschließen; *v. n.* (*com.*) mit Jemandem handgemein werden; — o cavallo, mit den Füßen den Boden streifen (vom Pferde); — se, *v. r.* sich einschließen, sich verschließen; sich schließen, sich zuschließen, vernarben; auf etwas bestehen, nicht nachgeben; enthalten, eingeschlossen sein; mit den Füßen den Boden streifen (vom Pferde); — o céo, sich mit Wolken bedecken (Himmel); — a noite, Nacht werden; — a banda, (*fig.*) hartnäckig auf etwas bestehen.

Certame, *m.* Zweikampf, *m.*, Duell, *n.*; (*fig.*) öffentliche Disputation, *f.* [lich.

Certamente, *adv.* gewiß, zuversicht-

Certão, vid. Sertão.

Certar, vid. Contender, Pelejar.

Certeiro, a, *adj.* der gut zielt, gut trifft, gut richtet.

Certeza, *f.* Gewißheit, *f.*

Certhia, *f.* (*orn.*) Baumhacker, *m.* vid. Trepadeira.

Certidão, *f.* Zeugniß, Attest, *n.*; — de baptismo, Taufschein; — d'obito, Sterbeschein, Todtenschein, *m.*

Certificação, *f.* Bescheinigung, *f.*

Certificado, *m.* schriftliche Zeugniß, *n.*, Schein, *m.*; — d'uma fiança, Bürgschaftsschein, *m.*

Certificador, }
Certificante, } *m.* Bescheiniger, *m.*

Certificar, *v. a.* bescheinigen, vergewissern, versichern; bestätigen, bekräftigen; bestimmen, bestimmt angeben, bezeichnen; — se, *v. r.* sich vergewissern, sich überzeugen.

Certificatorio, a, *adj.* was als Bescheinigung, Versicherung gültig ist.

Certo, a, *adj.* gewiß, sicher, zuverlässig; recht, genau, pünktlich;

um — homem, ein gewisser Mann; amigo —, ein zuverlässiger Freund; certos são os touros, (*fam.*) die Sache ist ganz gewiß.
Certo, *m.* Gewisse, Bestimmte, *n.*; o — he, das Wahre an der Sache ist; não saber ao —, nicht gewiß wissen.
Certo, *adv.* gewiß, zuverlässig, in Wahrheit; ir sobre —, seiner Sache gewiß sein. [lich; blau.
Ceruleo, a, *adj.* himmelblau, bläu-
Cerulo, *m.* Metallsand, der sich in den Gold- od. Silber-Minen findet u. von den Malern gebraucht wird, *m.*; —, *adj.* vid. Ceruleo.
Cerume od. **Cerumen**, *m.* Ohrenschmalz, *n.*
Ceruminoso, a, *adj.* was Wachs od. Ohrenschmalz enthält.
Cerusa, *f.* Bleiweiß, *n.* v. Alvaiade.
Cerva, *f.* Hindin, Hirschkuh, *f.*
Cerval, *adj.* zum Hirsch gehörig, darauf Bezug habend; lobo —, Luchs, vid. Lince.
Cervato, *m.* Spießhirsch, Spießer, einjähriger Hirsch, *m.*
Cerveiro, a, *adj.* cão —, v. Cerbero.
Cerveja, *f.* Bier, *n.*; — forte, starkes Bier, Ale; fabrica de —, Bierbrauerei, *f.* [brauerei, *f.*
Cervejeira oder **Cervejaria**, *f.* Bier-
Cervejeiro, *m.* Bierbrauer, *m.*
Cervello, vid. Cerebro.
Cervicabra, *f.* Ricke, Rehziege, *f.*
Cervical, *adj.* (*an.*) zum Genicke oder Nacken gehörig.
Cervilhas, vid. Servilhas. [*n.*
Cerviz, *f.* Nacken, Hals, *m.* Genick,
Cervo, vid. Veado.
Cerzir etc., vid. Serzir etc.
Cesão od. **Cezão**, *f.* Anfall des Wechselfiebers, *m.*
Cesareo, a, *adj.* was auf den Kaiser, die kaiserliche Macht od. Würde Bezug hat; operação — a, (*cir.*) Kaiserschnitt.
Cesariano, a, *adj.* was auf das Julianische Jahr, den julianischen Kalender Bezug hat.
Cesmaria etc., vid. Sesmaria etc.
Cespedes, *m. pl.* Rasensoden, *f. pl.*
Cespitoso, a, *adj.* beraset, mit Rasen belegt.
Cessação, *f.* Aufhören, Einstellen, *n.*, Stillstand, *m*, ; — d' armas, Waffenstillstand.
Cessante, *adj.* aufhörend.
Cessão, *f.* Abtretung, Ueberlassung, *f.*
Cessar, *v. n.* aufhören, anhalten, nachlassen; sem —, unaufhörlich, beständig.
Cessionario, *m.* derjenige, dem etwas abgetreten wird. [lich.
Cessivel, *adj.* abtretbar, veräußer-
Cesso, vid. Sesso.
Cesta, *f.* Korb, Weidenkorb, *m.*
Cestada, *f.* ein Korb voll.
Cestão, *m. augm.* von Cesto, (*fort.*) Schanzkorb, *m.*; *it.* eine Art Floß oder Rindenkahn, um über einen Fluß zu setzen.
Cestaria, *f.* eine Abgabe von den Fischkörben (in Lissabon), *f.*
Cesteiro, *m.* Korbmacher, *m.*; — que faz um cesto faz um cento (*prov.*) ein Schelm bleibt ein Schelm. [chen, *n.*
Cestinha, *f. dim.* von Cesta; Körb-
Cestinho, *m. dim.* von
Cesto, *m.* Korb, großer Weidenkorb, *m.*; — vendimo, Obstkorb; — da gavea (*mar.*) Mastkorb; ser — roto, (*fig*) kein Geheimniß bewahren können.
Césto, *m.* (*myth.*) Gürtel der Venus, *m.*; (*arche.*) Streithandschuh, *m.*
Cestões, *pl.* (*fort.*) vid. Cestão.
Cestro etc., vid. Sestro.
Cesura, *f.* (*poet.*) Einschnitt, Ruhepunkt in Versen, *m.*, Cäsur, *f.*
Cetaceo, a, *adj.* (*icht.*) zum Geschlecht der Wallfische gehörig; — s, *m. pl.* die Cetaceen.
Ceteraque, *m.* (*bot.*) Milzkraut, *n.*
Ceto, vid. Baleia.
Cetra, *f.* (*arche.*) lederne Schild der Lusitanier, *m.*; *it.* Ziffer, *f.*, Zeichen, *n.*, Geheimschrift, *f.*
Cetraria, *f.* Federzeichnungen, Buchstabenverzierungen in den alten Handschriften vor Erfindung der Buchdruckerkunst, *f. pl.*; *it.* Falkonierkunst, *f.*
Cetreiro, *m.* einer, der die Falkonierkunst versteht; einer, der mit Fal- [ken jagt.
Cetro, vid. Sceptro.
Ceva, *f.* Mästen der Thiere; Futter, *n.*; Mast, Mastung, *f.*; Köder, *m.*, Lockspeise, *f.*; Zündpulver, *n.*; Beute, *f.*; (*fig.*) die Hegung, das Pflegen einer Leidenschaft.
Cevada, *f.* Gerste, *f.*; — mocha, vierzeilige Gerste, *f.*
Cevadal, *m.* Gerstenfeld, *n.*
Cevadeira, *f.* (*ant.*) Reisesack, Schnappsack, *m.*; ser da — d'alguem, von Jemandem ernährt werden, sein Tischgenosse sein.
Cevadeira, *f.* (*mar.*) Bugsprietsegel, *n.*, Blinde, *f.*
Cevadeiro, *m.* Futterlieferant für die königlichen Marställe, *m*; *it.* Falkonier, *m.*
Cevadiço, a, *adj.* mästbar, leicht zu mästen; bei dem die Mast anschlägt. [wurzpulver, *n.*
Cevadilha, *f.* Nießwurz, *f.*; Nieß-
Cevadinha, *f. dim.* von Cevada; Perlgraupen, Graupen, *f. pl.*
Cevado, a, *p.* u. *adj.* gemästet, in der Mast befindlich, Mast.... gefödert, angefödert; *s. m.* Mastschwein, *n.*
Cevador, *m.* Viehmäster, *m.*
Cevadouro, *m.* Käfig, Stall, zum Mästen des Federviehs, Viehhof, *m.*; Mast, Weide zur Mast, *f.*; Pulverhorn, *n.*
Cevadura, *f.* Nahrung, Weide, Mast für das Vieh, *f.*; Ueberbleibsel der Thiere, die die Raubvögel verzehrten, *n.*; Beute, Plünderung, *f.*; Köder, *m.*, Lockspeise, *f.*; Zündpulver, *n.*; (*ant.*) Abfeuern, *n.*, Salve, *f.*; (*fig.*) Tödten oder Verwunden aus Rachgier, *n.*; Blutgier, Wildheit, *f.*
Cevandija etc., } vid. Sevandija
Cevandilha, } etc.
Cevão, *m.* Mastschwein, *n.*
Cevar, *v. a.* füttern, Futter geben; mästen, nudeln; födern, anfödern; anlocken; kirren; anlegen, z. B. Holz an das Feuer, es unterhalten; (*fig.*) Leidenschaften ꝛc. nähren; Pulver auf die Pfanne eines Feuergewehrs streuen; den Zunder, Brander einer Bombe ꝛc. anzünden; — de gente, Verstärkung, frische Truppen absenden; — com beneficios, dadivas, durch Wohlthaten, durch Geschenke gewinnen; pedra de —, Magnet, Magnetstein, *m.*; — se, *v. r.* sich mästen, sich völlig sättigen; Vergnügen an etwas finden, sich eifrig damit beschäftigen.
Cevo, *m.* Köder, *m.*, Lockspeise, *f.*; (*fig.*) Alles, was eine Leidenschaft, ein Gefühl nährt.

Anmerk. Das Ch lautet wie K in allen Wörtern, welche mit " bezeichnet sind, sonst aber wie Dsch.

Chá, *m.* Theestaude, *f.*, Theestrauch, *m.*; Thee, *m.*; — bohy, Theebou, *m.*; — verde, grüner Thee; — preto, schwarzer Thee; — aljofar ou imperial, Kaiserthee, *m.*

Chã, Chãa od. **Chan,** *f.*; vid. Planicie.
Chacal, *m.* (*z.*) Schakal, Goldwolf, *m.*
Chacara od. **Chacra,** *f.* (brasil. Wort) Landhaus; Landgut, *n.*; *it.* Lagerstätte der Wilden, *f.*; Lustgesang, *m.*, Festlied, *n.*
Chaça, *f.* (*j.*) Schasse, Jagd im Ballspiel, *f.*, —s, *pl.* gegenseitige Beleidigungen od. Beschimpfungen, *f. pl.*
Chaçar, *v. n.* (*j.*) den Ball zurückschlagen; im Ballspiel markiren; sich verlaufen (von Rebhühnern &c.).
Chacina, *f.* gehacktes Schweinefleisch zu Würsten; Pökelfleisch, *n.*; (*fig.*) Gemetzel, *n.*, Metzelei, *f.*
Chacinar, *v. a.* Fleisch klein hacken; Fleisch einpökeln oder räuchern; (*fig.*) zerreißen; in Stücke schlagen.
Chacota, *f.* rauschende, lärmende Freude, *f.*; fazer — de ... (*fam.*) eine Sache spaßhaft nehmen, sich darüber belustigen.
Chacoteador, *m.* Spaßvogel, lustiger Bruder, *m.*
Chacotear, *v. n.* lustig sein, sich laut vergnügen; spaßen, scherzen; witzeln, sticheln.
Chaço, *m.* vid. Chaça; Triebel (Instrument des Böttchers), *m.*; Radschiene, *f.* [Chá.
Chaeira, *f.* Theestrauch, *m.*; vid.
Chafalhão, vid. Galhofeiro.
Chafalhar, vid. Galhofar.
Chafariz, *m.* öffentlicher Springbrunnen, *m.*; Gebäude mit einer Wasserkunst, *n.*, Wasserkunst, *f.*
Chafarruz, *m* (*j.*) eine Art Triktrak.
Chafurda, *f.* Saulache, Pfütze, Suhllache, *f.*; vid. Chiqueira, Pocilga. [Kothe wühlen.
Chafurdar, *v. n.* mit der Schnauze im
Chafurdeiro, *m.* Saulache, Pfütze, *f.*, Koth, Schlamm, *m.*; (*fig.*) Sauferl, der in Laster und Schmutz verschlammte Mensch, *m.*
Chaga, *f.* Wunde, *f.*; Wundmaal, *n.*, Narbe, *f.*; (*fig.*) Schmerz, *m*, Betrübniß, *f.*
Chagado, a, *p.* u. *adj.* mit Wunden, Geschwüren bedeckt; (*fig.*) zerrissen, zermalmt (von Schmerz, Betrübniß); gereizt.
Chagar, *v. a.* verwunden; schwären machen: — o coração, (*fig.*) das Herz zerreißen; —se, *v. r.* sich mit Wunden bedecken, zum Geschwür werden.
Chagas, *f. pl.* u. **Chagueira,** *f* (*bot.*) indianische Kresse, Kapuzinerblume, *f.*
Chaguento, a, *adj.* mit Wunden, Geschwüren bedeckt; den Wunden, Geschwüren unterworfen.
Chagueres, *m.* Art Gefäß od. Schlauch von Leder, worin das Trinkwasser kühl bleibt.
Chainha, *f.* eine Art Winterapfel, *m.*
Chaique, *m.* Scheik (arabischer Häuptling), *m.*
Chalavegão, *m.* großes asiatisches Fahrzeug mit zwei Reihen von Ruderbänken, *n.*
„**Chalcedonia,** *f.* (*min.*) Chalcedon, Chalcedonier (Halbedelstein), *m.*; — encarnada, Karneol, *m.*
„**Chalcedonio,a,** *adj.* (*min.*) wie ein Chalcedon gefleckt. [se, *f.*
„**Chalcide,** *f* (*ins.*) Schlangeneidech-
„**Chalcographia,** *f.* Metallstecherkunst, Kupferstecherkunst, *f.*
„**Chalcographico,a,** *adj.* was auf die Kupferstecherkunst Bezug hat.
„**Chalcographo,** Metallstecher, Kupferstecher, *m.*
„**Chaldaico, a,** *adj.* chaldäisch.
„**Chaldea,** *f.* (*geo.*) Chaldäa, *f.*
„**Chaldeo, a,** *adj.* chaldäisch; —, *m.* das Chaldäische, *n.*
Chale, *m.* Shawl, *m.*, Leibtuch, *n.*
Chaleira, *f.* Theekessel, *m.*, Theemaschine, *f*; Art Bouillotte, *f.*; — s das ballas, (*mar.*) Kugelbak, *f.*; — da amurada, Geräthkasten, *m.*, Speiserbak, *f.*
Chalrar, vid. Palrar. [boot, *n.*
Chalupa *f.* Schaluppe, *f.*, Schiffs-
Chama, *f.* Lockvogel, *m.*; *it.* vid. Chamma.
Chamaceiras, vid. Chumaceiras.
Chamada, *f.* Rufen, *n.*, Ruf, *m.*; Stichwort, *n.*; (*typ.*) Randzeichen, *n.*, Rück-, Zurückweisung, Nachweisung in einem Buche, *f.*, (*grr.*) Zusammenrufen durch die Trommel od die Trompete, *n.*, Appell, *m.*; (*mus.*) Leitzeichen, *n.*
Chamado, a, *p.* u. *adj.* genannt, mit Namen; *s. m.* v. Chamamento.
Chamador, *m.* Rufer, Ausrufer, *m.*
Chamadura, vid. Chamamento, Chamada. [Gähnmuschel, *f.*
„**Chamaia,** *f.* (*conch.*) Gienmuschel,
Chamalote, *m.* Mohr (seidenes Zeug), *m.*; Camelot, *m.*
Chamamento, *m.* Rufen, Zusammenrufen, *n.*; (*fig.*) göttliche Berufung, Eingebung, Inspiration, *f.*
Chaman, *m.* Schaman (tatarischer Priester und angeblicher Zauberer), *m.*
Chamar, *v. a.* rufen; zusammenrufen, berufen; vorfordern; nennen, benennen; (*fig.*) anziehen; anrufen, vid. Invocar; — nomes a alguem, Jemanden schimpfen, ihm Schimpfnamen beilegen; — um navio á falla, (*mar.*) ein Schiff anrufen; *v. n.* zurufen, anrufen; entsprechen, sich auf diese oder jene Seite beziehen; —se, *v. r.* heißen, sich nennen; como te chamas? wie heißt Du?
Chamariz, *m.* (*orn.*) Goldammer, Grünfinke, *m.*; Lockvogel, *m.*; Lockpfeife, *f.*
Chambão, *m.* (*pop.*) ein Stück Fleisch, das mehr Knochen als Fleisch hat; *adj.* ungeschickt, linkisch; tölpelhaft, bäuerisch, roh.
Chambaril, vid. Garrocho.
Chamboadamente, vid. Grosseiramente.
Chamboice, *f.* Rohheit, Grobheit, *f.*
Chambre, *m.* Hausrock, Schlafrock, *m.*
Chamcar, vid. Chammejar.
„**Chamedrios,** „**Chamedrys,** } vid. Carvalhinha.
Chameira, *f.* Frau, welche das Brot zum Backofen bringt, *f.* [etc.
Chamejar etc., vid. Chammejar
Chameleão-branco, *m.* (*bot.*) Zwergdistel, *f.*
Chamelote, vid. Chamalote.
Chãmente od. **Chãamente,** *adv.* aufrichtig, offenherzig, frei heraus, freimüthig. [Feldcypresse, *f.*
Chamepite, *m.* Schlagkraut, *n.*,
Chamiça, *f.* Art Rieth oder Spartogras, *n.*; *it.* Bindfaden von Spartogras oder Geniste, *m.*
Chamiceiro, *m.* einer der Rieth oder Spartogras sammelt u. verkauft; einer der kleines trockenes Holz (vid. Chamiços) sammelt und verkauft.
Chamiços, *m. pl.* Reisig, kleines trockenes Holz, um Feuer anzumachen, *n.*, Holzreiser, *m. pl.*; *it.* verbranntes Holz, um Kohlen daraus zu machen, *n.*
Chaminé, *f.* Kamin, Schornstein, *m.*
Chamma, *f.* Flamme, *f.*; (auch *fig.*)
Chammejante, *adj.* flammend, brennend, funkelnd; olhos — s, funkelnde Augen, *n. pl.*
Chammejar *v. n.* flammen, aufflammen, flackern, Flammen werfen; *v. a.* vid. Dardejar.
Chamoreo, a, *adj.* kahl geschoren;

Spottnamen, den die Spanier zu den Zeiten Johann I. den Portugiesen, und diese denjenigen von der spanischen Partei beilegten.

Chamotim, vid. Cafuné.

Champa, *f.* Fläche des Degens, *f.*

Champil, *m.* der Theil an einer Vogelfalle, worauf man den Köder legt, um die Vögel heranzulocken.

Champortar, vid. Misturar.

Chamusa, *f.* Absengen, Abbrennen, *n.*

Chamuscador, *m.* einer, der absengt.

Chamuscadura, *f.* Absengung, Anbrennung, *f.*

Chamuscar, *v. a.* sengen, absengen; rösten.

Chamusco, *m.* vid. Chamusca; *it.* Geruch nach Versengtem, Brandgeruch, *m.*; cheirar a —, brandig riechen; (*fig. fam.*) Redensart, wodurch man andeutet, daß man befürchtet, ein Streit werde in eine Schlägerei ausarten.

Chanca, *f.* (*pop.*) großer häßlicher Fuß, *m.*; — do sapato, vid. Chanqueta.

Chancarona, *f.* gesalzener Seebrassen od. Sackflößer (Fisch), *m.*

Chança, *f.* beißende Spötterei, *f.*, Stichelwort, *n.*, empfindliche Stichelei, *f.*

Chançarel, vid. Chanceller.

Chancear (de, sobre, com), *v. a.* spaßen, scherzen, sich lustig machen über ...; spötteln, sticheln.

Chanceiro, *m.* Possenreißer, Witzbold, Spaßvogel; Stichler, beißender Spötter, *m.*

Chancella, *f.* Siegel, Insiegel, *n.*; Federzug, Handzug, *f.*

Chancellar, *v. a.* mit dem Handzuge versehen; untersiegeln, mit dem Siegel versehen; in die Register der Kanzlei niederschreiben.

Chancellaria, *f.* Kanzlei, *f.*

Chanceller, *m.* Kanzler; — mór do reino, Großsiegelbewahrer, *m.*

Chançoneta, *f.* Liedchen, *n.*

Chaneza, *f.* Ebene, Fläche, *f.*, freies, ebenes Feld, *n.*; ebene Oberfläche, *f.*; Freimüthigkeit, Unbefangenheit, Treuherzigkeit, *f.*

Chanfana, *f.* Fricassee von Kalbs- u. Lammlungen &c., *n.*; Sudelkocherei, *f.*

Chanfaneira, *f.* Frau, welche die Chafana kocht und verkauft, *f.*; Sudelköchin, *f.*

Chanfrador, *m.* ein Werkzeug der Waffenschmiede, Schmiede &c., um damit hohlförmig auszuschneiden oder auszuschweifen, *n.*

Chanfradura, *f.* runde Ausschnitt, *m.*, Schweifung, Ausschweifung, *f.*, Einschnitt, *m.*

Chanfrar, *v. a.* hohlförmig ausschneiden, ausschweifen; Kanten oder Ecken abschärfen, abstoßen, ablaufen lassen.

Chanfretas, *f. pl.* Albernheiten, Kinderpossen; Schäfereien, *f. pl.*

Chanfro, *m.* runde Ausschnitt; Einschnitt, *m.*, Schweifung, *f.*

Chanqueta, *f.* alte zu Pantoffeln niedergetretene Schuhe, *m. pl.*

Chanta, vid. Tanchão.

Chantagem, vid. Tanchagem.

Chantão, **Chantar** etc., } vid. Tanch ...

Chantel, *m.* Schartstück, letztes Stück im Boden eines Fasses, *n.*

Chanto, (*ant.*) vid. Pranto.

Chantoeira, *f.* ein mit Setzlingen bepflanzter Boden; Ort, wo Weinpfähle eingepflanzt sind, *m.*

Chantrado, *m.* Cantorei, Cantorstelle, *f.*

Chantre, *m.* Vorsänger, Kirchensänger, Kantor; Domherr, welcher dem Kirchengesange vorsteht, *m.*

Chantria, vid. Chantrado.

Chão, *m.* Boden, *m.*, Erdreich, *n.*; deitar-no —, zu Boden werfen, auf die Erde legen, umwerfen, umhauen &c.

Chão, ã, *adj.* eben, flach; (*fig.*) niedrig, demüthig; unadlich, bürgerlich; einfach; ungezwungen, ungekünstelt, frei weg; terra chã, flache Land, platte Land; estado chão, der dritte Stand, Bürger- und Bauerstand, Nährstand.

„**Chaos**, *m.* Chaos, Urgemisch, *n.*; (*fig.*) Mischmasch, Wirrwarr, *m.*, Verwirrung, *f.*

Chapa, *f.* Platte, *f.*, Plättchen, Täfelchen; Blatt, Blech, *n.*; Schminke, rothe Schminke, *f.*; Kupferplatte, gestochene oder gravirte Platte, *f.*; jogo das —s, Wappen oder Schrift (ein Spiel); —s das fivellas, Herz der Schnallen, *n.*, Schnallbalken, *m.*; — do caixilho, Schließkappe, *f.*, Kolben, *m.* (der Schlosser); homem de —, verständiger, verdienstvoller Mann, *m.*

Chapado, a, *p.* u. *adj.* vollendet, vollkommen in seiner Art; verständig; durchtrieben, abgefeimt.

Chapar, *v. a.* bekleiden, belegen, plattiren; stempeln, prägen.

Chaparral, *m.* Wald, Busch von Steineichen, *m.*; Dickicht von wilden Bäumen und Dornengebüsch, *n.*

Chaparreiro, **Chaparro**, } *m.* junge Steineiche, *f.*

Chaparia, *f.* die ein- oder ausgelegte Metallarbeit, plattirte Arbeit, *f.*

Chapear, *v. n.* plattiren, mit Platten belegen; beschienen (ein Rad); plattirte Arbeit machen.

Chapeirão, *m.* großer, häßlicher Hut, *m.*; Schweifkappe, Zipfelkappe, Mönchskappe, *f.*

Chapeleira, *f.* Hutschachtel; Hutmacherin, *f.*

Chapeleiro, *m.* Hutmacher, *m.*

Chapeleta, *f.* kleiner Hut; Zapfen, Stöpsel in einer Röhre, *m.*; (*mar.*) Pumpenstiefel, *m.*; Sprung, *m.*, Aufprallen, *n.*; Hüpfen eines platten, auf die Oberfläche des Wassers horizontal geworfenen Steinchens, *n.*; die Kreise, die sich auf der Oberfläche des Wassers bilden, wenn man einen Stein senkrecht hineinwirft.

Chapelete, *m. dim.* von Chapéo.

Chapelinho, *m. dim.* von Chapéo, Damenhut, *m.*

Chapéo, *m.* Hut, *m.*; — de chuva, Regenschirm, *m.*; — de sol, Sonnenschirm, *m.*; — armado, aufgekrämpter Hut, *m.*; — redondo, runder Hut, *m.*; — de castor, Castor-, Biberhut, *m.*; — de seda, Seidenhut, *m.*; pôr o —, den Hut aufsetzen; tirar o —, den Hut abnehmen; — dos telhados, (*bot.*) vid. Conchelo.

Chapeozinho, *m. dim.* von Chapéo.

Chapim, *m.* Frauenpantoffel; Schlittschuh, *m.*; (*orn.*) Meise, *f.*; — azulado, Pimpelmeise, Blaumeise, *f.*; — rabilongo, Schwanzmeise, *f.*

Chapinada, *f.* Schlag mit dem Frauenpantoffel, *m.*

Chapineiro, *m.* Pantoffelmacher, *m.*

Chapinha, *f. dim.* von Chapa.

Chapinhar, *v. n.* im Wasser plätschern, patschen, planschen.

Chapitel, vid. Chapitéo.

Chapitéo, *m.* (*arch.*) Säulenknauf, *m.*, Säulenkapital, *n.*; (*mar.*) das Karnieß, die obere Verzierung des Vorder- u. Hinterkastells eines Schiffes.

Chapodar od. **Chapotar**, *v. a.* die Bäume beschneiden.

Chapuz, *m.* Wandleiste, *f.*; Stück Holz, womit der Mastbaum verstärkt oder geschützt wird, *n.*

Chaque, *m.* Würznelke (auf den moluckischen Inseln), *f.*

Characina od. **Charachina**, *f.* (asiat. Wort) á —, auf chinesische Art, nach Art der Chinesen.

Characino, *m.* (*icht.*) Salmbrasse, *m*

Charada, *f.* Sylbenräthsel, *n.*, Charade, *f.*

Charadista, *m.* Charadenfreund, *m.*

Charamela, *f.* Art Trompete, *f.*; Schäferpfeife, Schalmei, *f.*

Charameleiro, *m.* der die Charamela bläst.

Charão, vid. Xarão.

Charaviscal, vid. Chavascal.

Charco, *m.* stehendes Gewässer, *n.*, Lache, *f.*; Pfütze, Kothlache, *f.*, Pfuhl, *m*

Charel, vid. Xairel.

Chareo, *m.* Art brasilischer Fisch, *m.*

„**Charidade** etc., vid. Caridade.

„**Charisma**, vid. Carisma.

Charla, *f.* (*fam.*) Geschwätz, Gewäsche, *n.*

Charlador, *m.* Schwätzer, *m.*

Charlar, *v. n.* schwatzen, plaudern, klatschen.

Charlatanear, *v. n.* vid. Charlar; quacksalbern, den Charlatan spielen; beschwatzen, zu übertölpeln suchen.

Charlataneria, *f.* Marktschreierei, Aufschneiderei, *f.*

Charlatanesco, a, *adj.* marktschreierisch.

Charlatanismo, *m.* Marktschreierwesen, *n.*

Charlatão, *m.* Marktschreier, Quacksalber; (*fig.*) Aufschneider, Windbeutel, *m.*

Charneca, *f.* Heide, *f.*, sandiges Erdreich, *n.*

Charneira, *f.* Gewinde, Scharnier, *n.*

„**Charo**, vid. Caro, Querido.

Charoar etc., vid. Xaroar etc.

Charola, *f.* Traggestell, *n.*, Tragbahre bei Processionen, *f.*; Nische, Blende für Heiligenbilder, *f.*

Charpa, *f.* Schärpe, Leibbinde, *f.*; Gürtel, *m.*

Charqueirão, *m. augm.* v. Charco.

Charro, a, *adj.* grob, tölpelhaft, bäurisch, plump.

Charrua, *f.* Pflug, *m.* (*mar.*) Fleute, Flute, *f.* (Frachtschiff).

Chasco, *m.* Anführen, Necken, *n.*, Streich, Possen ꝛc., *m.*; Stichelei, *f.*, Stich, *m.*, beißende Spötterei, *f.*; dar —, Jemanden anführen, ihm einen Streich spielen; (*orn.*) eine Art Grünfinke, *m.*

Chasqueado, a, *p.* u. *adj.* angeführt, mystificirt.

Chasquear, *v. a.* u. *n.* scherzen, spaßen; anführen, necken, schrauben, foppen, narren, aufziehen.

Chassona, *f.* (*ant.*) homem de má —, ein Mensch, der schwer zufrieden zu stellen ist.

Chassos, *m. pl* (*mar.*) starke Bolzen oder hölzerne Keile, *m. pl.*

Chatim, *m.* (asiat. Wort) Kaufmann, Handelsmann in Indien; Ränkeschmied, Schlaukopf, *m.*

Chatinar, vid. Mercadejar, Traficar.

Chatinaria, vid. Mercancia, Trafico.

Chato, a, *adj.* platt, flach; nariz —, breite und eingedrückte Nase, *f.*

Chavana od. **Chavena**, *f.* Theetasse, *f.*

Chavão, *m. augm.* von Chave; *it.* die Form, das Modell zum Teig; (*fig.*) Formel, *f.*, Formular, *n.*

Chavascal, *m.* schlechtes, unfruchtbares Erdreich, *n.*

Chavasco, **Chavasqueiro, a**, } (*ant.*) vid. Achavascado, Remendão

Chavasquice, (*ant.*) vid. Rudeza, Grosseria.

Chave, *f.* Schlüssel, *m.*; Stimmschlüssel, Stimmhammer; Uhrschlüssel; Abzug, Drücker an der Armbrust ꝛc., *m.*; Hahn am Fasse, *m.*; (*fig.*) Schlüssel, Alphabet zu einer Geheimschrift ꝛc., das Mittel etwas Verborgnes kennen zu lernen, *n.*; Anfangsgründe zu einer Wissenschaft, Kunst ꝛc., *m. pl.*; — mestra, Hauptschlüssel, *m.*; — d' afinar instrumentos, Stimmschlüssel, Stimmhammer, *m.*; — falsa, Nachschlüssel, Dietrich, *m.*; — de parafuso, Schraubenschlüssel, *m.*; á chave, debaixo de —, unter Verschluß; poder das —s, die Gewalt zu lösen und zu binden, geistliche Macht, *f.*

Chaveco, *m.* Schebecke (Schiff), *f.*

Chaveira, *f.* Pförtnerin, Schließerin, *f.*; *it.* (*alv.*) Schafpocken, *f. pl.*

Chaveiro, *m.* Pförtner, Schließer, Beschließer, *m.*; der die Schlüssel zur Casse, zur Speisekammer ꝛc. unter den Händen hat.

Chaveiroso, a, *adj.* schafpockig.

Chavelha, *f.* Pflock, hölzerner Pflock am Ende der Wagendeichsel, *m.*

Chavelhão, *m.* eiserne Lünse im Pfluge, *f.*

Chavelho, *m.* Geweih des Ochsen, Hammels ꝛc., *n.*

Chaveta, *f.* Vorsteckeisen, *n.*, Vorstecker, *m.*; Wagenlünse, Lünse, *f.*; Hemmeisen, *n.*, Hemmkeil, Hemmschuh; Hefthaken, *m.*

Chavetar, *v. a.* mit dem Vorsteckeisen oder Hemmschuh festmachen.

Chavinha u **Chavezinha**, *f.* Schlüsselchen, *n.*

Chêa, vid. Cheia.

Cheamente, vid. Plenamente.

Chedas, *f. pl.* Seitenbretter des Wagens, *n. pl.*

Chefe, *m.* Haupt, Oberhaupt, *n.*, Vorgesetzter, Vornehmster, Anführer, Befehlshaber, *m.*

Chegada, *f.* Ankunft, Annäherung, *f.*; Ankommen, Kommen, *n.*; (*fig.*) vid. Alcance.

Chegadiço, a, *adj.* der zufällig ankommt, vid. Aventicio.

Chegado, a, *p.* u. *adj.* nahe, dicht bei, benachbart; estar chegado, nahe, dicht bei sein, liegen ꝛc.; estava — a ceifa, die Ernte war herangekommen.

Chegamento, *m.* Annäherung, *f.*, Heranrücken, Näherbringen, *n.*

Chegar, *v. a.* näher bringen; führen, bringen, leiten; nöthigen, zwingen; — alguem a fazer alguma cousa, Jemanden nöthigen, etwas zu thun; *v. n.* ankommen, anlanden, anlegen; herannahen; eine Zeit lang dauern; das Ziel erreichen; eintreffen; hinaufsteigen; (*fig.*) zu etwas gelangen; hinreichen, hinreichend sein; gehen, reichen bis ....; sich belaufen auf....; — ás mãos, handgemein werden, sich schlagen; — ás do cabo, zu Grobheiten, zu Zoten kommen; — ao cabo com alguma cousa, mit einer Sache zu Ende kommen, sie vollenden; —se, *v. r.* sich nähern, näher zusammenkommen, sich verbinden ꝛc.

Chego, vid. Quilate.

Cheio, *m.* das Wachsen, der Anwachs des Wassers; Ueberschwemmung, *f.*

Cheio, a, *adj.* voll, angefüllt; — d' annos, reich an Jahren; estar — (*fam.*) reich sein; homem —, dicker, fetter Mann; lua — a, Vollmond; em —, ganz, gänzlich, ganz u. gar.

Cheirador, *m.* Riecher, *m.*; ein Angestellter, der den Tabak untersucht, *m.*

Cheirante, vid. Cheiroso.

Cheirar, *v. n.* riechen; (*fig.*) riechen, wittern, auswittern; *v. n.* riechen, duften; (*fig.*) gleichen, ähnlich sehen, Aehnlichkeit haben;

— a chamusco, brandig riechen; não—bem alguma cousa, (fig.) verdächtig sein; —se, v. r. sich einander beriechen (Thiere).
Cheiro, m. Geruch, Duft, m.; (fig.) Ruf (Geruch der Heiligkeit), m.; Anzeichen, Merkmal, n.; Verdacht, m.; —s, pl. wohlriechende Sachen, Essenzen, f.pl.; it. wohlriechende Küchenkräuter, n.pl.
Cheiropteros, m. pl. (z.) Handflügler (Fledermausgattung), m. pl.
Cheiroso, a, adj. riechend, duftend, wohlriechend.
Chelidonia, f. Schwalbenstein, m.
Chelim, m. Schilling, m.
Cheminé, vid. Chaminé.
Chemosis, f. (med.) Entzündung des Weißen im Auge, f.
Chenopodio, m. (bot.) Gänsefuß, m.
Chêo, vid. Cheio.
Cheramela, f. (bot.) Averrhoabaum, m.
Cherinola, vid. Chirinola.
Cherivia, f. (bot.) vid. Alchirivia.
Cherna, f. / **Cherne**, m. } (icht.) Art Steinbutt, Dornbutt oder Seefasan, m.
Chernita od. **Chernite**, f. eine dem Elfenbein ähnliche Marmorart, f.
„**Cherubico**, a, adj. cherubisch, himmlisch.
„**Cherubim**, m. Cherub, m., Cherubim, pl.
Chesminés, m. (burl.) Spur, Fährte, f.
Chetim, vid. Chatim.
Chetodonte, m. (icht.) gestreifter Klippfisch, Bogenfisch, m.
Chiada, f. Geschrei, Gekrächze, n.; — de carro ou chiado, s. m. Knarren der Wagenräder, n.
Chiador, a, s. u. adj. Kreischer, m., Kreischerin, f.
Chiadura, f. vid. Chiada; gellendes Gekreisch mehrerer Karren, n.
Chiar, v. n. kreischen (vom Wagenrade); krächzen, piepen (von Vögeln); tosen, sausen, brausen; summen, schwirren.
Chiba, f. Ziege, f.; vid. Cabra.
Chibança, f. Prahlerei, Großsprecherei, Aufschneiderei, f.
Chibante, m. Großprahler, Großsprecher, Prahlhans, Maulheld, m.
Chibantear, v. n. prahlen, großsprechen, aufschneiden.
Chibantice, f. das Wesen eines Großprahlers, n.
Chibantismo, m. vid. Chibança, Chibantice.
Chibar, v. n. (burl.) den Großsprecher, Renommisten spielen.
Chibarrada, f. Heerde junger Ziegen od. Ziegenböcke, f.
Chibarro, m. junger kastrirter Ziegenbock, m.
Chibata, dünner Stecken; Korporalstock, m.; Gerte, Spießruthe, f.
Chibatada, f. Schlag mit der Spießruthe, Gerte rc., m.
Chibatear, v. a. mit der Spießruthe schlagen, Spießruthen laufen lassen.
Chibato, m. dreijähriger Ziegenbock, m.
Chibo, m. junger Ziegenbock, m.
Chicalhar, v. a. vid. Achincalhar; v. n. sich mit Kindereien, Lappalien, Albereien beschäftigen.
Chicana, f. Chikane, Rechtsverdrehung, f.
Chicanear, v. a. chikaniren, Flausen machen.
Chicara, f. Tasse, f.
Chicha, f. (pop.) Fleisch (wenn man zu Kindern spricht), n.
Chicharo od. **Chichero**, m. Platterbse, zahme Platterbse, Kichererbse, f.
Chicharro, m. (icht.) Art Bauchflosser, m.
Chichelada, f. Schlag mit einem alten Schuhe, m.
Chichelo, m. alter Schuh, m.
Chichimeco, adj. der ein eingefallenes Gesicht hat, ein hagerer Geizhals ist.
Chichisbear, v. n. buhlen, um ein Frauenzimmer läffeln.
Chichisbéo, m. Cicisbeo (Jungfernknecht), m.
Chichorro, m. eine Art alte Kanone, f.
Chicorea oder **Chicoria**, f. (bot.) Cichorie, Wegewarte, f.; — brava, Hindläufte, f.; vid. Almeirão.
Chicoreaceo, a, adj. cichorienartig.
Chicotada, f. Peitschenhieb, m.
Chicotar, v. a. peitschen.
Chicote, m. Peitsche, f.; Zopf, m.; (mar.) Tauende, n.
Chicotinho, m. Reitpeitsche, Reitgerte, f.
Chifarote, m. kurzer, breiter Degen, Stutzdegen; Säbel, Pallasch, m.
Chifra, f. Schabeisen, n., Schaber, m.
Chifrar, v. a. schaben, abkratzen, abschaben.
Chifre, m. Gehörn, Horn der Thiere, n.
Chilacaiota, vid. Gilacaiota.
Chile, m. (geo.) Chili, n.
Chileno, a, adj. u. s. chilisch; Chilenser, m.
Chiliastas, vid. Millenarios.
Chilindrão, m. Hockaspiel, n.
Chilrada, f. Gezwitscher, n.
Chilrão, m. Krabbennetz, n.
Chilrar, v. n. zwitschern.
Chilreada, vid Chilrada, Gorgeio.
Chilreador, a, adj. u. s. zwitschernd; Schreier, m.
Chilrear, vid. Chilrar.
Chilro, m. Zwitschern, Gezwitscher der Vögel, n.
Chilro, a, adj. unschmackhaft, geschmacklos.
Chim, adj. u. s. (pl. Chins) chinesisch; Chinese, m.
Chimbeo, m. Klepper, m., Kracke, f.
„**Chimera**, f. (myth.) Chimäre (erdichtetes Wunderthier), f.; (fig.) Hirngespinnst, n., Grille, f.; it. Streit, Zank, m., eigensinnige Laune, f.
„**Chimericamente**, adv. eingebildet, grillenhaft.
„**Chimerico**, a, adj. eingebildet, grillenhaft.
„**Chimerista**, m. Grillenfänger, m.
„**Chimica**, f. Chemie, Scheidekunst, f.
„**Chimicamente**, adj. chemisch.
„**Chimico**, a, adj. chemisch; m. Chemiker, Scheidekünstler, m.
„**Chimo**, vid. Chymo.
Chimpar, vid. Mergulhar, Pespegar.
China, f. (geo.) China, n.; (pop.) Geld, n.; ter muita —, viel Geld haben; s. m. Chinese.
Chincar, v. a. (burl.) kosten, schmecken; it. vid. Cincar.
Chincha, vid. Chinchorro.
Chinchavarella, adj. m. u. f. stinkend; (fig.) umherstöbernd, unruhig.
Chinche, vid. Persevejo.
Chinchilha, f. (z.) peruvianisches Stinkthier, n.; (fig. burl.) langweiliger Mensch, m.
Chinchorro, m. zweiarmiges Fischernetz, n.; it. eine Art Fischerfahrzeug, n.; (fig.) Herumtreiber, m.
Chinchoso, a, adj. voll Wanzen, voll Wandläuse.
Chineiro, a, adj. reich, sehr reich.
Chinela, f. Pantoffel, m.
Chinelada, f. Schlag mit dem Pantoffel, m.
Chineleiro, m. Pantoffelmacher; Pantoffelträger, m.
Chinelinha, f. kleiner Damenpantoffel, m.
Chinelo, m. alter zum Pantoffel niedergetretener Schuh, m.
Chinez, adj. chinesisch.
Chio, m. Gezwitscher, Gekrächz, n.
Chipo, m. Perlenmuschel, Perlenauster, f.
Chiqueiro, m. Schweinstall (auch figürl.)
„**Chiragra**, f. Handgicht, f.
Chirinola, f. Kinderei, Kleinigkeit, Tändelei, Spielerei, f., Narrenpossen, m.; Räthsel, n., unverständliche Sache, f.
Chirivia, f. (bot.) Feldkümmel, Wiesenkümmel, m.; — aquatica, Zuckerwurzel, f.; — hortense, Pastinake, f.

Chirlar, vid. Chilrar.
„**Chirographario**, (*jur.*) Gläubiger, dessen Recht sich auf eine bloße Handschrift gründet, *m*
„**Chirographo**, *m.* Handschrift, *f.*; Schuldschein, *m.*
„**Chirologia**, *f.* Fingersprache, *f.*
„**Chiromancia**, *f.* Wahrsagerei aus den Händen, *f.*
„**Chiromante**, *m.* der aus den Händen wahrsagt.
Chiromantico, a, *adj.* was auf die Wahrsagerei aus den Händen Bezug hat. [kraut, *n.*
Chironio, *m.* (*bot.*) Tausendgülden-
Chirriar etc., vid. Chilrar etc.
Chirurgia etc., vid. Cirurgia etc.
Chismo, vid. Persevejo.
Chispa, *f.* Funken, *m.*, Fünkchen, *n.*; Eisensplitterchen (das beim Hämmern des glühenden Eisens abfliegt), *n.*; lançar —s, (*fig. fam.*) Feuer u. Flammen speien, höchst wüthend sein.
Chispar, *v. n.* Funken sprühen; (*fig.*) wüthen, sich ärgern.
Chispo, vid. Pesunho.
Chiste, *m.* Scherz, Spaß, *m.*; Bonmot, *n.*, feiner, beißender Witz, *m.*, geistreicher, witziger Einfall, *m.*; —s, *pl.* geistreiche Wortspiele, witzige Einfälle, *pl.*; dar no —, (*fig. fam.*) den Nagel auf den Kopf treffen; ter —, ein witziger Kopf sein.
Chistoso, a, *adj.* spaßhaft, scherzhaft, belustigend, unterhaltend.
Chita, *f.* (*com.*) feiner Kattun, Zitz, *m.*
Chitão od. **Chiton**, *interj.* St! still!
„**Chlorato**, *m.* (*chi.*) Chlorsalz, *n.*
„**Chloro**, *m.* (*chi.*) Chlor, *n.*, Chlorine, *f.* [verbindung, *f.*
„**Chlorureto**, *m.* (*chi.*) Chlor-
Cho, *interj.* Burr!
Choca, *f.* (*j.*) Kugelspiel, Kolbenspiel, *n.*; Kugelbahn, *f.*; Viehschelle, *f.*, Viehglöckchen, *n.*; *it.* vid. Chocas.
Chocalejar, vid. Chocalhar.
Chocalhada, *f.* Geklingel, Geläute der Viehglöckchen, *n.*; (*fig.*) Gelächter, Kichern, *n.*
Chocalhar, *v. a.* mit den Viehglöckchen klingeln; schütteln; *v. n.* klingeln; (*fig. fam.*) laut auflachen; ausplaudern, ausschwatzen, klatschen; zutragen, hinterbringen.
Chocalheiro, *m.* Anbringer, Ausplauderer, Ohrenbläser, Zuträger, *m.*
Chocalhice, *f.* Ausplauderung, Anbringerei, Zuträgerei, Ohrenbläserei; Schwatzerei, *f.*
Chocalho, *m.* Viehschelle, *f.*, Viehglöckchen, *n.*; (*fig.*) Anbringer, Ohrenbläser, Schwätzer, *m.*
Chocar, *v. a.* stoßen, an etwas stoßen; brüten, ausbrüten; (*fig.*) sich Jemandem ergeben, ihm ein Kind gebären; *v. n.* zusammenprallen, zusammenstoßen; — com alguem, mit Jemandem aneinander kommen.
Chocarrear, *v. a.* Possen treiben, tändeln.
Chocarreiramente, *adv.* possenhaft.
Chocarreiro, *m.* Possenreißer, Hanswurst; Spaßmacher, *m.*
Chocarreria, **Chocarrice**, *f.* Possenreißerei, Witzelei, Kurzweil, *f.*
Chocas, *f. pl.* Hammel (Rand von Straßenkoth am Saume eines Kleides), *m.*
Choça, *f.* Hütte, *f.*
Chochim, **Chochina**, *m.* (*pop.*) Mißgeburt, *f.*, Krüppel, *m.*; armer Tropf, Schlucker, *m.*
Chocho, a, *adj.* verdorben, verfault; schwach, gebrechlich; ovo —, faules Ei; homem —, Faselhans, *m.*
Choco, *m.* (*icht.*) Tintenfisch, Blackfisch, *m.*; *it.* Brüten, *n.*, Brütezeit, *f.*; estar de —, brüten.
Choco, a, *adj.* was nicht frisch ist; verdorben; ovo —, ein besessenes (bebrütetes) Ei; gallinha —a, Bruthenne, *f.*
Chocolate, *m.* Chokolate, *f.*
Chocolateira, *f.* Chokolatenkanne, *f.*
Chocolateiro, *m* Chokolatenfabrikant, Chokolatenhändler, *m.*
Chocorreta, *f.* (*burl.*) Schluck Wein, *m.*
Chofrada, *f.* schneller Schuß, Schuß in der Eile, (*fam.*) Schlumpfschuß, *m.*
Chofrar, *v. a.* bei'm Auffliegen oder im Fluge schießen, eilfertig schießen; (*fig.*) verletzen, beleidigen.
Chofre, *m.* Stoß mit dem Queue, Billardstock, *m.*; eilfertiger Schuß, *m.*; de —, *adv.* unversehens.
Chofreiro, *adj.* eilfertig, flüchtig.
Chofrudo, a, *adj.* sauertöpfisch, maulhängerisch.
Choisa, vid. Chousa.
„**Cholagogo**, a, *adj.* Galle abführend.
„**Choledocto**, *m.* (*an.*) Gallengang, *m.*
„**Choledographia**, *f.* (*med.*) Beschreibung der Galle, *f.*
„**Choledologia**, *f.* (*med.*) Lehre von der Galle, *f.*
„**Cholera**, *f.* (*an.*) Galle, *f.*
„**Cholera—morbo**, *m.* Cholera, indische Gallenruhr, *f.*
Cholerico, a, *adj.* u. *s.* cholerisch, zornsüchtig; Zornsüchtige, Cholerische, *m.*
„**Cholerina**, *f.* Diarrhöe, *f.*
Chondrilla, *f.* (*bot.*) spanische Wegewart, *f.* [Knorpelflosser, *m. pl.*
Chondropterygios, *m. pl.* (*icht.*)
Choque, *m.* Stoß, Zusammenstoß; Ansturz, *m.*; (*fig.*) vid. Contenda, Disputa.
Choqueiro, *m.* Hühnernest (zum Brüten), *n.*
Choquento, a, *adj.* kothig, schmutzig, mit Koth bespritzt; verdorben, faul; (*fig.*) unpäßlich, kränklich.
Choradeira, *f.* Weinen, Wehklagen, *n.*; *it.* vid. Carpideira, (*bot.*) Thränenweide, Trauerweide, *f.*
Choradoilos, *m.* (*p.u.*) (*fam.*) Heuler, Heulbruder, *m.*
Chorador, *m.* Weiner, Greiner, *m.*
Choramigador, *m.* Heulbruder, Kopfhänger, zimperlicher Mensch, *m.*
Choramigar, *v. a.* u. *n.* ein weinerliches Gesicht machen; zimperlich thun, schauspielern mit seinem Schmerze.
Choramigas, *f.* (*fam.*) Heulschwester, zimperliche Person, *f.*
Chorão, *m.* Weiner, Greiner; Schreihals; Hungerleider, *m.*; (*fig.*) einer, der leidenschaftlich verliebt ist; (*bot.*) Trauerweide, Thränenweide, *f.*
Chorar, *v. a.* beweinen; (*fig.*) — miserias, lastimas, pobreza, sein Elend, seine Armuth übertreiben; *v. n.* weinen, Thränen vergießen; (*fig.*) jammern, wehklagen; thränen (vom Weinstocke); —se, *v. r.* jammern, wehklagen; seine Armuth, sein Elend übertreiben. [sangbegleitung, *m.*
„**Chorea**, *f.* (*poet.*) Tanz mit Ge-
„**Chorebispo**, *m.* Chorbischof, *m.*
„**Choregraphia**, *f.* Tanz-, Balletzeichnung, *f.* [zeichner, *m.*
„**Choregrapho**, *m.* Tanz-, Ballet-
Chorina, *f.* alte, schlechte Perrücke, *f.*; *m*, der eine alte, schlechte Perrücke trägt.
„**Chorion**, *m.* (*an.*) Adernhäutchen, od. Netz der Nachgeburt, *n.*
„**Chorista** etc., vid. Corista etc.

Choro, m. Weinen, n., Thränen, f. pl.
„**Choro** etc., vid. Coro etc.
Chorões, m. pl. (bot.) Art Amaranthe, it. Art Reiherfeder auf dem Kopfputze der Damen, f.
„**Chorographia**, f. Landesbeschreibung, f.
„**Chorographico**, a, adj. zur Landesbeschreibung gehörig.
„**Chorographo**, m. der eine Landesbeschreibung macht. [Auges), f.
„**Choroide**, f. (an.) Aderhaut (des
Chorona, f. vid. Choramigas.
Chorosamente, adv. mit, unter Thränen. [nen zerfließend.
Choroso, a, adj. weinend, in Thrä-
Chorrar u. **Chorrear**, } vid. Jorrar.
Chorrião, vid. Churrião.
Chorrilhar, vid. Tagarellar.
Chorrilho, m. dim. von Choro; Abfluß, Fluß; Ueberfluß, m., Menge, f.; um — d'asneiras, de mentiras, eine Masse von Dummheiten, von Lügen.
Chorro, m. der Strahl, das Hervorsprudeln, Auslaufen, Aufwallen einer Flüssigkeit; — da voz, heller, lauter Klang, Schall der Stimme, m.
Chorudo, a, adj. saftig, fett (auch fig.); herança — a, fette Erbschaft, f.; moça — a, Kernmädchen, n. [thum, m., Vermögen, n.
Chorume, m. Saft, m.; (fig.) Reich-
Chorumento, a, adj. saftig, voller
Chouço, vid. Chousa. [Saft.
Choupa, f. der Beschlag, das Eisen an Wurfspießen ꝛc.; it. Name eines kleinen Seefisches, m.
Choupana, f. Hütte, Strohhütte, f.
Choupaneiro, m. Hüttenbewohner, m.
Choupaninha, f. kleine Strohhütte, f.
Choupo, m. Erle, f.; — tremedor, Zitterpappel, Espe, f.
Chouriça, f., Bratwurst, Schlackwurst, f.; — de sangue, Blutwurst, f.; it. Wulst, m.
Chouriçada, f. Reihe aufgefädelter Würste, f.; Schlag mit dem Wulst, m.
Chouriceiro, m. Wurstschlachter, m.
Chouricinho, m. dim. von
Chouriço, m. Hirnwurst, Cervelatwurst, f.; (fig.) Wulst, f.
Chousa, f. Gärtchen, Obstgärtchen, n.; vid. Pomarinho.
Chousal, **Chouso**, } m. vid. Chousa.
Chousura, vid. Cerca.
Choutador od. **Choutão**, adj. hochtrabig (vom Pferde).
Choutar, v. n. stoßen, hochtrabig gehen (vom Pferde).
Chouteiro, vid. Choutador.
Chouto, m. rauher, stoßender Trab (vom Pferde), m.
Chovediço, a, adj. den Regen betreffend; agua — a, Regenwasser, n.
Chover, v. n. regnen (auch fig.); — sobre o molhado, Schlag auf Schlag kommen (von Unglücksfällen); — a cantaros, wie mit Mulden gießen (regnen); não tem sobre que Deos lhe chova, (fig.) er weiß nicht, wohin er sein Haupt legen soll, er ist bettelarm
Choviscar, v. n. rieseln, fein regnen.
Choz, vid. Icho.
„**Chrestomathia**, f. Sammlung von Auszügen; Chrestomathie, f.
„**Chrisma**, m. Chrysam, geweihtes Oel, n.; Firmelung, f.
„**Chrismar**, v. a. firmeln; (fig.) ohrfeigen, abbläuen.
„**Christãmente**, adv. christlich.
„**Christandade**, f. Christenheit, f., Christenthum, n. [mente
„**Christanmente**, vid. Christã-
„**Christão**, a, m., f. u. adj. Christ, m., Christin, f.; — adj. christlich.
„**Christianismo**, m. Christenthum, n.
„**Christianissimo**, a, adj. sup. von Christão; allerchristlichst.
„**Christianizar**, v. a. zum Christen machen. (Es ist auch Reciprocum.)
„**Christicida**, m. Christusmörder, m.
„**Christicidio**, m. Christusmord, m.
„**Christicolo**, a, adj. Christus anbetend, verehrend.
„**Christipara**, f. Christusgebärerin, Mutter Christi, f.
„**Christo**, m. Christus, m.; nem por um —, (fam.) um Alles in der Welt nicht. [mischung, f.
„**Chromatica**, f. Kunst der Farben-
„**Chromaticamente**, adv. (mus.) in halben Tönen.
„**Chromatico**, a, adj. (mus.) in verschiedenen, hinter einander folgenden Tönen auf od. absteigend. [keit, f.
„**Chromatismo**, m. (opt.) Farbig-
„**Chromico**, a, adj. (chi.) chromsauer.
„**Chromo**, m. (chi.) Chromium, n.
„**Chronica**, f. Chronik, Zeitgeschichte, f.; Zeitbuch, n. [wierig.
„**Chronico**, a, adj. (path.) lang-
„**Chronista**, m. Verfasser einer Chronik, m.
„**Chronogramma**, m. Zahlbuchstaben-Inschrift, f., Jahrzahlvers, Zahlenreim, m. [f.
„**Chronographia**, f. Zeitbeschreibung,
„**Chronographo**, m. Zeitbeschreiber, m. [lehre, Zeitkunde, f.
„**Chronologia**, f. Zeitrechnung, Zeit-
„**Chronologicamente**, adv. chronologisch, nach der Zeitfolge.
„**Chronologico**, a, adj. chronologisch, nach der Zeitfolge.
„**Chronologista**, m. Zeitrechner, Zeitkundiger, m.
„**Chronometria**, f. Zeitmeßkunst, f.
„**Chronometro**, m. Zeitmesser, Chronometer, m. [Raupe, f.
„**Chrysalida**, f. (ins.) Puppe einer
„**Chrysanthemo**, m. (bot.) Goldblume, Wucherblume, f.
„**Chrysida**, f. (ins.) Goldwespe, f., Goldkäfer, m.
„**Chrysma** etc., vid. Chrisma etc.
„**Chrysocolla**, f. Goldleim, m.
„**Chrysocomo**, m. (bot.) Goldhaar, n.
„**Chrysographia**, f. (verloren gegangene) Kunst mit Gold zu schreiben, f.
„**Chrysol**, m. Schmelztiegel, m.
„**Chrysolitha**, f. „**Chrysolitho**, m. } (min.) Chrysolith, Goldstein (Edelstein), m.
„**Chrysologo**, a, adj. sehr beredt.
Chrysomela, f. Goldkäfer, Blattkäfer, m., Goldfliege, f.
„**Chrysopeia**, f. (alch.) Goldmacherei, f.
„**Chrysopraso**, m. (min.) Chrysopras, Goldpraser (Edelstein), m.
Chuça, f. vid. Chuço.
Chuçada, Stoß mit einem langschäftigen Stoßgewehr, m.
Chuçar, v. a. mit einem langschäftigen Stoßgewehr verwunden, Pikenstiche versetzen.
Chuceiro, m. Soldat, der mit einer Hellebarde oder Partisane bewaffnet ist, m.
Chucha-callada (á), adv. (fam.) heimlich, verstohlener Weise.
Chuchamel, vid. Chupamel.
Chuchar, v. a. saugen, aussaugen; vid. Chupar; ficar chuchando no dedo, (fig. fam.) mit langer Nase abziehen.
Chuchurrear, v. a. nippen, ausnippen, ausschlürfen.
Chuço, m. ein langschaftiges Stoßgewehr, n., Pike, Hellebarde, Partisane, f., Spieß, m., Sponton (halbe Pike), m.
Chué, adj. (pop.) kärglich, armselig.

elend; filzig; knauserig; vai —, sie geht schlottrig, schlumpig einher.
Chufa, *f.* Schrauben, *n.*, Spott, Hohn, *m.*; Scherz, Spaß, *m.*
Chufar, vid. Mofar, Logar.
Chula, *f.* possenhafter, unzüchtiger Tanz, *m.*; schalkhaftes Lied, *n.*; Zotenlied, *n.*, Gassenhauer, *m.*
Chularia od. **Chulice**, } *f.* spaßige, lustige, muntere Ton, *m.*, freies angenehmes Wesen, *n.*; Possenreißerei, *f.*
Chulista, *m.* flinke, lustige Kerl, Spaßmacher, lustiger Bruder, *m.*
Chulo, a, *adj.* lustig, possenhaft, schnurrig; unzüchtig.
Chumaceiras, *f. pl.* gewisse Theile an einer Zuckermühle; — de carro, Achsenschämel, *m. pl.*
Chumacete, *m.* (*cir.*) Bäuschchen, *n.*
Chumaço, *m.* (*cir.*) Compresse, *f.*, Bäuschchen auf Wunden, *n.*; *it.* (*ant.*) Federbettpfühl, *m.*
Chumbada, *f.* Bleigewicht an Fischnetzen, *n.*; Blei (in Schießgewehren), *n.*
Chumbar, *v a.* verbleien, ausbleien, mit Blei ausfüllen; mit dem Bleilothe messen; plombiren.
Chumbeas, vid. Chumeas.
Chumbeira, *f.* ein mit Bleigewichten versehenes Fischnetz, Wurfnetz, *n.*; (*fig. burl.*) Verstand, *m.*, Klugheit; Sicherheit, Festigkeit, *f.*
Chumbeiro, *m.* Bleigießer; Bleiarbeiter; Arbeiter in den Bleiminen, *m.*
Chumbo, *m.* Blei, *n.*; Blei, Bleigewicht, *n.*; (*fig.*) Ernsthaftigkeit, Klugheit, Ueberlegung, *f.*, Nachdenken, *n.*, Bedenklichkeit, Betrachtung, *f.*; ter — na testa, (*fig.*) etwas los haben, ein fähiger Kopf sein.
Chumear, *v. a.* — um mastro, (*mar.*) einen Mast mit Wangen befestigen. [*pl.*
Chumeas, *f. pl.* (*mar.*) Wangen, *f.*
Chupadella, *f.* Saugen, Aussaugen, *n.* [gemagert, mager.
Chupado, a, *p.* u. *adj.* hager, ab-
Chupador, *m.* einer der saugt; Wundenaussauger, *m.*; Saugwerkzeug, *n.*; Saugrüssel, *m.* [gesogene, *n.*
Chupadura, *f.* Chupadella; Aus-
Chupaflores, vid. Picaflores.
Chupamel, *m.* (*bot.*) Wachsblume, *f.*; Geisblatt, *n.*; (*orn.*) Kolibri, Honigsauger, *m.*
Chupamento, vid. Chupadella.
Chupão, *m.* rothes Maal auf der Haut vom Saugen, *n.*; Kußmaal, *n.*
Chupar, *v. a.* saugen, aussaugen (auch *fig.*); Saft ziehen (von Bäumen ꝛc.). (Es ist auch Reciprocum: chupar-se a perdiz, sich hinter Erdklößen verstecken, sich drücken [vom Feldhuhn]).
Chupeta, *f.* ser de —, wohlschmeckend, lecker, ein Leckerbissen sein.
Chupista, *m.* (*burl.*) Säufer, Trunkenbold, *m.*
Chupistar, *v. n.* vid. Beberricar.
Chupona, *f.* feile Dirne, die ihre Liebhaber auszieht, *f.*
Churdo, a, **Churro**, a, *adj.* ovelhas —s, Schafe mit Wolle von geringerer Qualität, *f. pl.*
Churma, vid. Chusma.
Churrião, *m.* Bankwagen, Wurstwagen; großer Wagen mit vier Rädern, *m.* [meiner Kerl, *m.*
Churro, *m.* (*burl.*) Spitzbube, ge-
Churume, *m.* vid. Chorume.
Chus, *adv.* não dizer — nem bus, nicht mucksen, kein Wort sagen.
Chusma, *f.* die gesammten Galeerensclaven oder Ruderer einer Galeere, *m. pl.*; Pöbelhaufen, *m.*, Lumpenbande, *f.*; — de criados, Dienertroß, Bedientenschwarm, *m.*
Chuva, *f.* Regen, *m.* (auch *fig.*); — de pedra, Hagel, Hagelschauer, *m.*
Chuveiro, *m.* Gußregen, Platzregen, Regenguß, *m.*; (*fig.*) Kugelregen, [*m.*
Chuvisco, *m.* Staubregen, *m.*
Chuvoso, a, *adj.* regnerisch.
Chuz, vid. Chus.
„**Chylifero**, a, *adj.* (*an.*) Milchsaft enthaltend. [bereitung, *f.*
„**Chylificação**, *f.* (*an.*) Milchsaft-
„**Chylificar**, *v. a.* in Milch verwandeln. [rungssaft, *m.*
„**Chylo**, *m.* (*an.*) Milchsaft, Nah-
„**Chyloso**, a, *adj.* (*an.*) milchsaftartig.
„**Chymo**, *m.* Magenbrei, Speisebrei im Magen, *m.* [umkehrung, *f.*
„**Chymose**, *f.* (*med.*) Augenlider-
Ciar, *v. n.* (*mar.*) rückwärts rudern; *v. a* eifersüchtig auf Jemanden sein. (Es ist auch Reciprocum.)
Ciavoga, *f.* Rückwärtsrudern, Umwenden eines Ruderschiffes, *n.*
Ciba, vid. Siba.
Cibalho, vid. Cibato, Alimento.
Cibando, *m.* Name eines großen Vogels, der mit dem Adler kämpft.
Cibato, *m.* Atzung der Vögel u. wil-
Cibo, vid. Comida. [den Thiere, *f.*
Ciborio, *m.* Ciborium, Gefäß der geweihten Hostie, *n.* [Filz, *m.*
Cicata, *m.* (*burl.*) Knicker, Knauser,
Cicatear, *v. n.* (*fam.*) knausern, knickern. [Filzigkeit, *f.*
Cicateria, *f.* Knickerei, Knauserei,
Cicatriz, *f.* Narbe, *f.*; (*fig.*) Schandfleck, *m.*, unangenehme Rückerinnerung, *f.*
Cicatrização, *f.* Vernarbung, *f.*
Cicatrizante, *adj.* narbend.
Cicatrizar, *v. a.* Narben machen; —se, *v. r.* narben, sich vernarben. [schrift, *f.*
Cicero, *m.* (*typ.*) Cicero, Cicero-
Ciceroniano, a, *adj.* ciceronianisch.
Ciciar etc., vid. Cecear etc.
Cicindela, *f.* (*ins.*) Sandkäfer, Glanzkäfer, *m.*
Cicioso, a, etc., vid. Ceceoso etc.
Ciclo etc., vid. Cyclo etc.
Cicuta, vid. Cegude.
Cicutaria, *f.* (*bot.*) wilder Kerbel, *m.*
Cid, *m.* (aus dem Arabischen) Oberhaupt, *n.*, Anführer, *m.*
Cidadã od. **Citadã**, *f.* Bürgerin, *f.*
Cidadão, *m.* Bürger, Städter; Staatsbürger, *m*; *adj.* bürgerlich; die Stadt betreffend.
Cidade, *f.* Stadt, *f.*
Cidadella, *f.* Citadelle, Beifestung, *f.*
Cidadôa, *f.* (*p. u.*) vid. Cidadã.
Cidra, *f.* (*bot.*) wohlriechende Citrone, *f.*; vid. Cidreira; *it.* Cider, Obstwein, Apfelwein, *m.*
Cidrada, *f.* eingemachte Cedracitrone, *f.* [bäumen bepflanzt ist, *m.*
Cidral, *m.* Ort, der mit Bisamcitron-
Cidrão, *m.* eingemachte Bisamcitronenschale, *f.*
Cidreira, *f.* Bisamcitronenbaum, *m.*; — *adj.* herva —, Melissenkraut, *n.*
Cieiro, *m.* aufgesprungene Haut der Lippen, *f.*; ter — nos beiços, aufgesprungene Lippen haben.
Cifa, *f.* Sand, den die Goldschmiede bei'm Gußgebrauchen, *m.*; (*mar.*) Schmeer, *m.*, die mit Thran angemachte Schmiere, *f.*
Cifar, *v. a.* (*mar.*) ein Schiff mit Schiffsschmiere anstreichen.
Cifra, *f.* Ziffer, Zahlfigur, Zahl, *f.*, vid. Zero; Zeichen, *n.*, Geheimschrift, Zifferschrift, *f.*; Namenszug, verzogener Name, *m.*; Abkürzung, *f.*, kurzer Inbegriff, *m.*
Cifrão, Zeichen, welches die Tausende trennt (280,000), *n.*

Cifrar, *v. a.* beziffern, ziffern; mit geheimen Zeichen schreiben; abkürzen; enthalten, in sich begreifen; —se, *v. r.* auf etwas beschränkt sein, blos etwas enthalten. [lha.
Cigalho, vid. Bocadinho, Miga-
Cigana, *f.* Zigeunerin, *f.*; (*fig.*) verschmitztes Frauenzimmer, *n.*
Ciganaria, *f.* Zigeunerbande, *f.*; (*fig.*) Gaunerei, Betrügerei, *f.*
Ciganice, *f.* Schmeichelei, *f.*, schöne Worte (um Jemanden zu betrügen), *n. pl.*
Cigano, *m.* Zigeuner, *m.*; (*fig.*) verschmitzter, verschlagener Mensch; *it.* Schmeichelbruder, Schmeichler, *m.*; casa de —s, Zigeunerhaus, *n.*, unordentliche Wirthschaft, *f.*
Cigarra, *f.* (*ins.*) Heuschreckengrille, Baumgrille, *f.*
Cigarrar, *v. a.* Cigarren rauchen.
Cigarrilha, *f.* ein gerolltes Tabacksblatt zum Rauchen, *n.*
Cigarrinhas, *f. pl.* (*ins.*) baumgrillartige Insekten, *n. pl.*
Cigarrista, *m.* starke Cigarrenschmaucher, *m.*
Cigarro, *m.* Cigarre, *f.*, Glimmstengel, *m.*, Papiercigarre, *f.*
Cigude, vid. Cegude.
Cigurelha, vid. Segurelha.
Cilada, *f.* Hinterhalt, *m.*; (*fig.*) hinterlistige Nachstellung, Schlinge, Falle, *f.*
Cilha, *f.* Sattelgurt, Bauchgurt, Leibgurt, *m.*; natürlicher Halsring einiger Thiere, *m.*
Cilhado, a, *p.* u. *adj.* bacoro —, ein Schwein mit einem natürlichen Halsring, *n.*
Cilhão, *m.* dicker Gurt, *m.*
Cilhar, *v. a.* gurten, den Sattel anlegen; mit Gurten befestigen.
Ciliar, *adj.* (*an.*) die Augenwimpern betreffend.
Cilicio, *m.* härene Hemd, Bußkleid, *n.*
Cilindro etc., vid. Cylindro etc.
Cima, *f.* Gipfel, Wipfel, *m.*, höchste Spitze, *f.*; em —, oben; über; außerdem, überdem; á —, oben; nach oben, hinauf; auf; endlich, zuletzt; de —, von oben; ficar de —, die Oberhand behalten; por —, über, oberhalb; außerdem.
Cimacio, *m.* (*arch.*) oberster Theil eines Säulenknaufs, *m.*
Cimalha, (*arch.*) Karnieß, *n.*, Kranz, *m.*, Gesimms, *n.*
Cimarrão, *m.* entlaufener Neger, *m.*
Cimbre, *m.* (*arch.*) Bogen, Zirkelbogen, *m.*, Gewölbe, Tragebaud, *n.* [Helmschmuck, *m.*
Cimeira, *f.* Helmkamm; (*bras.*)
Cimeiro, a, *adj.* oben liegend.
Cimentar, *v. a.* gründen; befestigen, begründen.
Cimento, *m.* Cement, *n.*, Steinmörtel, Wasserkitt, Kitt, *m.*; Grundlage, *f.*
Cimitarra, *f.* krummer türkischer Säbel, Pallasch, Sarraß, *m.*
Cimo, *m.* Gipfel, *m.*
Cinabrio, *m.* Zinober, *m.*
Cinamomo, *m.* (*com.*) Kaneel, Zimmet, *m.*, Zimmetrinde, *f.*; Zimmetbaum, *m.*
Cinca, *f.* (*j.*) Fehlwurf im Kegelspiel, *m.*; Fehler, *m.*, Versehen, *n.*, Bock, Schnitzer, *m.*; dar —, einen Fehlwurf thun; einen Schnitzer machen.
Cincar, *v. n.* sich irren, sich versehen, einen großen Schnitzer machen; einen Fehlwurf thun.
Cinchar, *m.* den Käse ausdrücken, ihn in die Form thun.
Cincho, *m.* Käsekorb, Käsebeutel, Binsenkorb, *m.*; Käseform, *f.*; Käsenapf, *m.*
Cinco, *adj.* fünf; *m.* Fünfe, *f.*
Cinco-em-rama od. **-ramo**, vid. Potentilha.
Cincoenta, *adj.* num. funfzig, 50.
Cincoentavo, *m.* ein Funfzigstel, *n.*
Cincoentenario, a, *adj.*, **Cincoenteno**, a, *adj.* } von funfzig, aus funfzig bestehend.
Cineração, vid. Incineração.
Cinerario, a, *adj.* Asche enthaltend.
Cinereo, a, **Cinericio**, a, } aschfarbig, aschgrau.
Cingel, vid. Singel.
Cingideiras, *f. pl.* die mittleren Krallen an den Fängen der Raubvögel, *f. pl.*
Cingido, a, *p.* u. *adj.* beschränkt, eingeschränkt, beschränkt auf...
Cingidouro, *m.* Gürtel, *m.*
Cingir, *v. a.* gürten, umgürten; anlegen, umgeben; (*fig.*) beschränken, kürzen, abkürzen; — o vento, (*mar.*) sich hart am Winde halten; —se, *v. r.* sich gürten; (a) sich beschränken auf...; sich nähern, sich ganz nahe heranwinden.
Cingulo, *m.* vid. Cingidouro, Cinto; der geweihte Strick od. Gürtel einiger Mönchsorden, *m.*, Cingulum, *n.*
Ciniphe, *m.* Mücke, Schnacke, *f.*
Cinoira, vid. Cenoira.
Cinta, *f.* Gürtel, Gurt, *m.*; Binde, Schärpe, *f.*; —s, *pl.* (*mar.*) Seilwerk, Tauwerk, *n.*; Barkhölzer, *n. pl.* [Binden umgeben.
Cintar, *v. a.* binden, verbinden, mit
Cintaraço, *m.* Schlag mit dem Gürtel oder der Schärpe, *m.*
Cinteiro, *m.* Gürtler, *m.*
Cintemente, *adv.* mit Vorsatz, mit Fleiß, absichtlich. [ne Binde, *f.*
Cintilho, *m.* kleiner Gürtel, *m.*; klei-
Cinto, *m.* lederner Gürtel, Gurt, *m.*
Cinto, a, *p. p. irr.* von Cingir.
Cintura, *f.* Ort des Leibes, wo man sich gürtet, *m.*
Cinturão, *f.* Degengehenk, *n.*, Degenkoppel, *f.*, Wehrgehänge, *n.*
Cinuna, v. Communa de Judeos.
Cinza, *f.* Asche, *f.*; quarta feira de —, Aschermittwoch, *m.*; reduzir a —s, einäschern.
Cinzeiro, *m.* Aschenhaufen, *m.*; Aschenloch, *n.*, Aschenherd, *m.*
Cinzento, a, *adj.* aschfarben, aschgrau.
Cio, *m.* Brunft, Brunst, Laufzeit, *f.*; estar com o —, brünstig sein.
Ciosamente, *adv.* eifersüchtig, mit Eifersucht.
Cioso, a, *adj.* eifersüchtig.
Cipo, *m.* amerikanische Schlingpflanze, Liane, Cibopflanze, *f.*
Cipoal, *m.* Ort, der mit Lianen oder Cibopflanzen bewachsen ist, *m.*
Cipolino, a, *adj.* marmore —, grüner, italienischer Marmor, *m.*
Cippo, *m.* Gedächtnißsäule, *f.*
Cipreste etc., vid. Cypreste etc.
Ciranda, *f.* Schwinge, Wanne, *f.*; Sieb, Kornsieb, *n.*
Cirandagem, *f.* Spreu, *f.*; Schwingen, Sieben des Korns, *n.*
Cirandar, *v. a.* wannen, Korn schwingen oder sieben.
Cirata, *f.* Sattelrand, *m.*
Circea, *f.* (*bot.*) Alraun, *f.*, Hexenkraut, *n.* [rerisch.
Circeo, a, *adj.* betrügerisch, verfüh-
Circinal, *adj.* (*bot.*) zusammengerollt, gewunden.
Circo, *m.* (*arche.*) Circus, *m.*
Circuição, *f.* Kreislauf, Umlauf, *m.*
Circuito, *m.* Umfang, Umkreis, Bezirk, *m.*
Circulação, *f.* Umlauf, Kreislauf, *m.*
Circulante, *adj.* was im Umlaufe ist.
Circular, *adj.* zirkelrund; kreisförmig; carta, aviso —, Circularschreiben, Umlaufschreiben, *n.*

Circular, *v. a.* rund herum einfas=
sen, besetzen; umgeben, umrin=
gen; *v. n.* umlaufen, im Umlauf
sein, umkreisen. [im Kreise.
Circularmente, *adv.* in der Runde,
Circulatorio, a, *adj.* (*chi.*) movi-
mento —, Kreisbewegung, *f.*;
vaso —, Circulirgefäß, *n.*
Circulo, *m.* Zirkel, Kreis, *m.*; Zir=
kelfläche; Zirkellinie, *f.*; Gesell=
schaftskreis, *m.*
Circumcidante, *adj.* beschneidend.
Circumcidar, *v. a.* beschneiden; rund
herum wegschneiden.
Circumcisão, *f.* Beschneidung, *f.*;
Fest der Beschneidung Christi, *n.*
Circumciso, *m.* Beschnittene, *m.*
Circumdar, vid. Cercar, Cingir,
Rodear.
Circumferencia, *f.* Umfang, Um=
kreis, *m.* [zirk, *m.*
Circumflexão, Umfang, Umkreis, Be=
Circumflexo, *m.* Circumflex, *m.*,
Dehnungszeichen (˜ od. ˆ), *n.*
Circumfluir, *v. n.* umfließen.
Circumforaneo, a, *adj.* von Markt
zu Markt ziehend; marktschreie=
risch. [breitet.
Circumfuso, a, *adj.* ringsum ver=
Circumjacente, *adj.* umgebend.
Circumlocução, *f.* Umschreibung mit
Worten, *f.* [Rede, *m.*
Circumloquio, *m.* Umschweif in der
Circumluzente, *adj.* ringsum strah=
lend. [der Erde, *f.*
Circumnavegação, *f.* Umschiffung
Circumnavegador, *m.* Weltumseg=
ler, *m.*
Circumscrever, *v. a.* umgrenzen, in
Grenzen einschließen; —se, *v. r.*
sich in den Grenzen halten.
Circumscripção, *f.* Umgrenzung,
Einschließung, *f.*
Circumscriptivo, a, *adj.* was ein=
schließt, begrenzt. [screver.
Circumscripto, a, *p. p.* von Circum-
Circumsonante, *adj.* ringsumher
tönend.
Circumspecção, *f.* Vorsichtigkeit,
Umsicht, Behutsamkeit, *f.*
Circumspectamente, *adj.* vorsichtig,
behutsam. [hutsam, umsichtig.
Circumspecto, a, *adj.* vorsichtig, be=
Circumstancia, *f.* Umstand, *m.*
Circumstanciadamente, *adv.* um=
ständlich.
Circumstanciador, *m.* einer, der um=
ständlich erzählt od. darstellt.
Circumstancial, *adj.* (*gr.*) umständ=
lich beschreibend.
Circumstanciar, *v. a.* umständlich er=
zählen oder darstellen.
Circumstante, *adj.* umstehend, um=
gebend; —s, *pl.* Umstehenden, *m.*
u. *f. pl.* [dernd, umherirrend.
Circumvagante, *adj.* umherwan=
Circumvallação, *f.* die Handlung
des Umgebens, des Einschließens;
(*fort.*) äußere Umschanzung, *f.*
Circumvallar, *v. a.* umringen, ein=
schließen, berennen; ein Lager
umschanzen.
Circumvizinhança, *f.* Umgegend, *f.*,
Weichbild einer Stadt, *n.*, Bann=
meile, *f.*
Circumvizinho, a, *adj.* umliegend,
ringsherum angrenzend, benach=
bart.
Circumvolução, *f.* Windung,
Schwingung, Umwälzung, *f.*
Circun... etc., vid. Circum... etc.
Cirga etc., vid. Sirga.
Cirgelim, vid. Gergelim.
Cirgir etc., } vid. Sirg... etc.
Cirgueiro, }
Cirial, *m.* Armleuchter, große Kir=
chenleuchter, *m.*
Cirio, *m.* große Kirchenwachskerze,
f.; (*fig.*) Pilgerschaft, Wallfahrt,
f. [Kratzdistel, *f.*
Cirsio, *m.* (*bot.*) Kratzkraut, *n.*,
Cirurgia, *f.* Wundarzneikunst, Chi=
rurgie, *f.* [Cirurgico.
Cirurgial od. **Cirurgical**, *adj.* vid.
Cirurgião, *m.* Wundarzt, Chirurg,
Feldscherer; — mór, Oberwund=
arzt; — parteiro, Geburtshelfer,
Cirurgico, a, *adj.* chirurgisch. [*m.*
Cirzir etc., vid. Serzir etc.
Cisa, vid. Ciza u. Siza.
Cisalpino, a, *adj.* cisalpinisch, was
diesseits der Alpen ist.
Ciscalhagem, *f.* Kehricht, *n.*, Un=
rath, Schmutz, *m.*
Ciscar, *v. a.* das Land vom Unkraut
reinigen; — a terra de ladrão-
zinhos, das Land von den klei=
nen Dieben säubern; —se, (*burl.*)
sich aus dem Staube machen.
Cisco, *m.* Kohlenstaub, *m.*
Cisne, vid. Cysne.
Cissanthemo, *m.* (*bot.*) Schweins=
brot, *n.*; vid. Pão porcino.
Cista, *f.* Stimmurne, Wahlurne, *f.*
Cister, *m.* Cistercienserorden oder
Orden des heil. Bernhard, *m.*
Cisterciense, *adj.*, *m.* Cistercienser=
mönch, *m.*; Cistercienser =.
Cisterna, *f.* Cisterne, *f.*, Wasser=
fang, Wasserkasten, *m.*
Cisto, *m.* (*bot.*) Cistenröschen, *n.*,
Felsenrose, *f.*
Cita, *f.* Anführung, Nachweisung,
f., das Citat einer Stelle.
Citação, *f.* Vorladungsbefehl, *m.*,
Einberufung, *f.*; vid. Cita.
Citadella, vid. Cidadella.
Citador, *m.* Anführer, Citator, *m.*;
Vorlader, *m.*
Citar, *v. a.* anführen (eine Stelle
aus einem Buche); vorladen.
Citatorio, a, *adj.* (*jur.*) die Vorla=
dung betreffend.
Citerior, *adj.* diesseitig.
Cithara, *f.* Zither, *f.*
Citharista, *m.* Zitherspieler, Zither=
Citiso, vid. Cytiso. [schläger, *m.*
Citocacio, *m.* (*bot.*) Zwergolive, *f.*
Citola, *f.* Klapper, Mühlklapper, *f.*
Citote, *m.* (*fam.*) Bestellung, Vor=
ladung, *f.* [tes Salz, *n.*
Citrato, *m.* (*chi.*) citronengesäuer=
Citreiro, *m.* Falkonier, *m.*
Citrico, a, *adj.* (*chi.*) Acido —,
Citronensäure, *f.*
Citrinella, *f.* (*orn.*) Goldammer,
Aemmerling, *m.* [tronengelb.
Citrino, a, *adj.* citronenfarbig, ci=
Citronella, vid. Cidreira (herva).
Ciume, *m.* Eifersucht, Neid, *m.*; ter
—s d'alguem, auf Jemanden ei=
fersüchtig sein.
Civel, *adj.* civil, bürgerlich, nicht
peinlich (vom Prozeß 2c.).
Civel, *m.* Civilgericht, *n.*
Civico, a, *adj.* dem Bürger zukom=
mend, bürgerlich; corôa —a,
Bürgerkrone, *f.*
Civil, *adj*, bürgerlich; artig, höflich;
morte —, bürgerliche Tod, *m.*
Civil, *m.* Bürgerstand, *m.*
Civilidade, *f.* Höflichkeit, Artigkeit,
f., feines Betragen, *n.*
Civilização, *f.* Sittenverbesserung;
Geisteskultur, Bildungsstufe, *f.*
Civilizado, a, *p.* u. *adj.* artig, höf=
lich.
Civilizador, a, *adj.* civilisirend; *s.*
m. einer, der civilisirt, gesittet
macht. [chen, sittigen.
Civilizar, *v. a.* höflich, gesittet ma=
Civilizavel, *adj.* civilisirbar, der ge=
sittigt werden kann.
Civilmente, *adv.* artig, höflich, mit
Höflichkeit; (*jur.*) bürgerlich,
dem Civilrechte gemäß.
Civismo, *m.* Bürgerliebe, Bürgertu=
gend, *f.*, Bürgersinn, *m.*
Ciza etc., vid. Siza etc.
Cizania, *f.* Trespe, *f.*, Raden, Lolch,
m.; (*fig.*) Zwietracht, *f.*
Cizirão, *m.* (*bot.*) Erdeichel, *f.*
Clacia, vid. Classia.

Clade, (*ant.*) vid. Matança.
Clamador, a, *adj.* rufend, schreiend; *s.* Rufer, Schreier, *m.*, =in, *f.*
Clamar, *v. a.* anrufen, flehentlich od. mit großem Geschrei fordern; (*fig.*) fordern, verlangen, bedürfen, schreien um... *v. n.* rufen, schreien. [Heftigkeit beklagt.
Clamatorio, a, *adj.* der, die sich mit
Clamor, *m.* großes Geschrei, *n.*, Ruf, *m.*; Klage, Wehklage, *f.*; Gerücht, *n.* [gend.
Clamoroso, a, *adj.* klagend, wehkla=
Clandestinamente, *adv.* heimlich, heimlicher Weise. [stohlenheit, *f.*
Clandestinidade, *f.* Heimlichkeit, Ver=
Clandestino, a, *adj.* heimlich, nach den Gesetzen verboten.
Clangor, *m.* (*poet.*) Schmettern der Trompete, *n.* [Schellente, *f.*
Clangula, *f.* (*orn.*) Quackerente,
Clara-d'ovo, *f.* Weiße im Ei, *n.*
Claraboia, *f.* (*arch.*) runde Dachfenster, Kappfenster, *n.*
Claramente, *adv.* klar, hell, deutlich, augenscheinlich.
Clarão, *m.* Glanz, heller Schein, heller Schimmer, *m.*
Clarea, *f.* ein aus Weißwein, Honig, Zimmet 2c. bestehendes Getränk, *n.*
Clarear, *v. n.* tagen, hell werden; sich aufklären (vom Wetter).
Clareira, *f.* (*agr.*) ein lichter Fleck Land im Walde 2c., *m.*
Clareiro, vid. Clareira.
Clarete, *adj.* vinho —, Klaret, Bleicher, bleichrothe Wein, *m.*
Clareza, *f.* Klarheit, *f.*; (*fig.*) Ruf, *m.*, Berühmtheit, *f.*; —s, *pl.* Documente, *n. pl.*, Urkunden, *f. pl.*, Belege, *m. pl.*; com —, deutlich, klar. [klärung des Leibes, *f.*
Claridade, *f.* Klarheit, *f.*; (*th.*) Ver=
Clarificação, *f.* Abklärung, Läuterung, *f.*; Reinigung, Abhellung, *f.*
Clarificar, *v. a.* klären, abklären, läutern; aufklären; —se, *v. r.* sich klären, klar werden.
Clarificativo, a, *adj.* geeignet klar zu machen, zu reinigen, aufzuklären.
Clarifico, a, *adj.* glänzend.
Clarim, *m.* (*mus.*) Klarin, *n.*, Trompete, *f.*; Trompeter, *m.*
Clarineta, *f.* (*mus.*) Klarinett, *n.*, Klarinette, *f.*; Klarinettbläser, *m.*
Claro, a, *adj.* klar, hell, licht, glänzend, lichtvoll; hell, durchsichtig; klar, hellklingend; klar, verständlich, deutlich; offenbar; scharfsichtig, fein; berühmt, ausgezeichnet; semeado —, dünn gesäet; ás claras, ohne Umschweife, frei heraus; offenbar.
Claro, *m.* Helle, *f.*, Schein, *m.*, Licht, *n.*; Zwischenraum, leere Platz, *m.*, Lücke, *f.*; —s. *pl.* (*pint.*) Lichter eines Gemäldes, *n. pl.*; — e escuro, Helldunkel, Halbdunkel, *n.*; passar a noite em —, die ganze Nacht kein Auge zuthun; deixar em —, offen, leer lassen.
Claro, *adv* freimüthig, frei heraus, ohne Rückhalt; fallemos —, verständigen wir uns.
Classar, vid. Classificar.
Classe, *f.* Klasse, Ordnung, *f.*; Schulklasse, *f.*, vid. Aula.
Classia, vid. Fundição.
Classico, a, *adj.* klassich, ausgezeichnet, vorzüglich.
Classificação, *f.* Klassenvertheilung, Klasseneintheilung, *f.* [theilt.
Classificador, *m.* der in Klassen ein=
Classificar, *v. a.* in Klassen ordnen, eintheilen, schichten.
Claudicação, *f.* Hinken, *n.*
Claudicante, *adj* hinkend.
Claudicar, *v. n.* hinken.
Claustra, vid. Claustro. [sein.
Claustral, *adj.* klösterlich, Kloster...
Claustralidade, *f.* Erschlaffung der Klostermönche, *f.*
Claustro, *m.* Kloster, *n.*; Kreuzgang darin, *m.*; akademischer Senat auf Universitäten, *m.*
Clausula, *f.* Klausel, Bedingung, *f.*, Vorbehalt, *m.*
Clausular, *v. a.* verklausuliren, verklauseln, festsetzen, bedingen.
Clausura, *f.* eingeschlossener Klosterbezirk, *m.*; Klausur, *f.*, Klosterzwang, *m.*; Klosterzwinger, *m.*
Clausurar, *v. a.* in ein Kloster sperren; —se, *v. r.* in ein Kloster gehen.
Clava, *f.* Keule, *f.* [chen.
Clavaria, *f.* Speisekammer der Mönche, *f.*
Clave, *m.* (*mus.*) Schlüssel, Notenschlüssel, *m.*; vid. Chave.
Claveiro, *m.* Schriften= oder Rechnungsverwalter, *m.*
Clavellina, (*bot.*) vid. Cravina.
Claveque, *m.* Straß, Glasfluß, nachgemachte Diamant, *m.*
Claveria, vid. Clavaria.
Claveta, *f.* (*mus.*) kleiner Notenschlüssel, *m.* [*n.*
Clavicordio, *m.* (*mus.*) Klavichord,
Clavicula, *f.* (*an.*) Schlüsselbein, *n.*
Clavicular, *adj.* (*an.*) zum Schlüsselbein gehörig.
Clavicularío, *m.* Schatzmeister, Schlüsselbewahrer einer Kasse, *m.*
Clavi-cylindro, *m.* Cylinderklavier,
Claviforme, *adj.* schlüsselförmig. [*n*
Clavija, *f.* hölzerne Nagel, Pflock von Holz od. Eisen, *m.*
Clavilha, *f.* ponto de —, (*cir.*) Naht, doppelte Naht einer Wunde, *f.*
Clavina, *f.* Karabiner, *m.*, Reiterflinte, *f.* [Reiter, *m.*
Clavineiro, *m.* Karabinier, schwere
Claviorgão, *m.* (*mus.*) Klavier mit einer Orgel, *n.* [be, Rebwinde, *f.*
Clematite-branca, *f.* (*bot.*) Waldre=
Clemencia, *f.* Gnade, Huld, *f.*; Milde (des Klimas), *f.*
Clemente, *adj.* gnädig.
Clementemente, *adv.* mit Milde.
Clementinas, *f. pl.* die Dekretalien Clemens V., *f. pl.*
Cleonia, *f.* (*bot.*) wohlriechende Brunelle, *f.*, Gottheil, *n.*
Clepsydra, *f.* Wasseruhr, *f.*
Clerão, *m.* (*ins.*) das colmeias, Bienenwolf, *m.*
Clerezia, *f.* Geistlichkeit, *f.*, Clerus, *m.* [chen Stande gehörig.
Clerical, *adj.* geistlich, zum geistli=
Clericalmente, *adv.* geistlich, wie ein Geistlicher.
Clericato, *m.* geistlicher Stand, *m.*
Clerigo, *m.* Geistliche, *m.*
Cleriguinho, *m.* (*fam.*) Pfäfflein, *n.*
Clero, *m.* Geistlichkeit, *f.*, Clerus, *m.*
Cliente, *m.* Client, Schützling, Schutzbefohlener, *m.*
Clientela, *f.* sämmtliche Clienten eines Patrons, *m. pl.*; (*fig.*)
Clima, *m.* Klima, *n.* [Schutz, *m.*
Climaterico, a, *adj.* anno —, Stufenjahr, jedes siebente Jahr.
Climatico, a, *adj.* klimatisch, unbeständig, veränderlich.
Climax, *m.* (*rh.*) Steigerung, *f.*
Clina, vid. Crina. [nikum, *n.*
Clinica, *f.* (*path.*) Klinik, *f.*; Kli=
Clinico, a, *adj.* (*path.*) klinisch, bettlägerig. [Wirbelkraut, *n.*
Clinipodio, *m.* Wirbeldosten, *m.*,
Clitoris, *m.* (*an.*) Schamzüngelchen, *n.* [sig, steil.
Clivoso, a, *adj.* abhängig, abschüs=
Cloaca, *f.* Kloake, Abzucht, *f.*; Mistgrube, Schundgrube, *f.*
Cloacal, *adj.* zur Kloake gehörig.
Cloacario, *m.* Kloakenreiniger,
Cloaqueiro, Abtrittsfeger, *m.*

Club u. **Clube**, *m.* Klub, *m.*
Clubista, *m.* Klubist, *m.*, Mitglied eines politischen Vereins, *n.*
Clypeo, *m.* Schild, *m.*
Clyster, *m.* Klystier, *n.*
C'o, statt com o, mit dem.
Coa, *f.* Seihen, Durchseihen, Filtriren, *n.* [digkeit, *f.*
Coacção, *f.* Zwang, *m.*, Nothwen-
Coactivo, a, *adj.* zwingend.
Coacto, a, *adj.* gezwungen.
Coada, *f.* die durchgeschlagenen Erbsen, Linsen, Bohnen rc., *f. pl.*; Lauge, Beuche, *f.*
Coadeira, vid. Coador.
Coadjutor, *m.* Coadjutor, Gehülfe eines Bischofs rc., *m.*
Coadjuvante, *adj.* mithelfend, Hülfe leistend.
Coadjuvar, *v. a.* mithelfen, Hülfe leisten, mitwirken, mitarbeiten.
Coadministração, *f.* Mitverwaltung, *f.* [*m.*
Coadministrador, *m.* Mitverwalter,
Coadministrar, *v. a.* mitverwalten, gemeinschaftlich verwalten.
•**Coado**, a, *p.* u. *adj.* ar —, Zugwind, *m.*, Zugluft, *f.*; ferro —, geschmelztes Eisen, *n.*; (*fig.*) bleich, blaß (von der Gesichtsfarbe).
Coador, *m.* Seihkorb, Durchschlag, *m.*, Seihtuch, *n.*
Coadunação, *f.* Verbindung, Vermischung, *f.* [mengewachsen.
Coadunado, a, *adj.* (*bot.*) zusam-
Coadunar, *v. a.* vermengen, vermischen. [seihte, *n.*
Coadura, *f.* Durchseihen; Durchge-
Coagulação, *f.* Gerinnen; Gerinnenmachen, *n.*
Coagular, *v. a.* gerinnen machen; —se, *v. r.* gerinnen.
Coaitá, *m.* (*z.*) Art Sapajouaffe, *m.*
Coalhada, *f.* geronnene Milch, *f.*, ein Stück geronnener Milch, *n.*
Coalhadura, *f.* / **Coalhamento**, *m.* } Gerinnen; Gerinnenmachen, Gestehen (einer Flüssigkeit), *n.*
Coalha-leite, vid. Calhaleite.
Coalhar, *v. a.* gerinnen machen; (*fig.*) ein Kleid mit Stickerei rc. besetzen; (*fig. fam.*) zusammenscharren; *v. n.* u. —se, *v. r.* gerinnen, dick werden, sich verdicken, verkäsen, gestehen.
Coalho, *m.* Fettmagen, *m.*; geronnene Milch (wie man sie im Magen der Thiere, welche säugen, findet), *f.*, Lab, *n.*; Gerinnen der Milch, des Bluts, *n.*; (*fig.*) Uebereinstimmung, *f.* [*f.*
Coalição, *f.* Verein, *m.*, Coalition,
Coaliçar, *v. a.* sich verbinden, zusammentreten.
Coamante, *adj.* welcher Jemanden liebt u. von ihm geliebt wird.
Coandu-do-Brazil, *m.* (*z.*) Stachelschwein mit dem Wickelschwanze, *n.*
Coapostolo, *m.* Mitapostel, *m.*
Coaptação, *f.* (*cir.*) Anfügung, Anpassung, *f.*
Coar, *v. a.* seihen, durchseihen; ziehen (vom Winde, Zugwinde); schmelzen und in die Form gießen (Metalle); (*fig.*) ertragen, erdulden; — a roupa, die Wäsche beuchen od. laugen; —se, *v. r.* durchsickern; entwischen, entfliehen; (*fig.*) erbleichen, blaß werden.
Coarctação, *f.* Verengerung, Einschnürung, *f.*, Engermachen, *n.*, Beschränkung, *f.*
Coarctada, *f.* (*jur.*) Entschuldigung, Rechtfertigung, *f.*, Alibi, *n.*
Coarctar, *v. a.* einschränken.
Coarrendador, *m.* Mitpächter, *m.*
Coartada etc., v. Coarctada etc.
Coati (do Brazil), *m.* (*z.*) Coatithier, *n.*
Coaxação, *f.* Gequake, Quaken, *n.*
Coaxar, *v. n.* quaken.
Cobalto, *m.* Kobalt, *m.*
Cobarde od. **Covarde**, *adj.* feig, niederträchtig, hundsföttisch.
Cobardemente, *adv.* auf eine feige Weise, mit Feigheit.
Cobardia, *f.* Feigheit, *f.*
Cobardo, a, vid. Cobarde.
Cobaya (do Brazil), *m.* (*z.*) Meerschweinchen, *n.*
Cobebas od. **Cubebeira**, *f.* (*ph.*) Kubebe, *f.*, Kubebenpfeffer, *m.*
Coberta, *f.* Decke, *f.*; Dach, *n.*, Bedachung, *f.*; (*mar.*) Verdeck, Deck (des Schiffes), *n.*; (*fig.*) Vorwand, Schein, Deckmantel, *m.*; — de carta, Couvert, *n.*, Briefumschlag, *m.*; *it.* die Tracht Speisen, Gang, *m.* [steckter Weise.
Cobertamente, *adv.* heimlich, ver-
Coberteira, *f.* vid. Tampa, Coberta; —s, *pl.* die Schwanzfedern des Falken, *f. pl.*
Coberto, a, *p.* u. *adj.* bedeckt, verdeckt; verborgen, versteckt; dunkel; bekleidet; gedeckt, geschützt.
Cobertor, *m.* Bettdecke, *f.*; Deckel, *m.*
Cobertura, *f.* Decke, *f.*, Alles, was bedeckt, umhüllt; Umschlag, *m.*
Cobiça, vid. Cubiça.
Cobito, vid. Cadozete.
Cobra, *f.* Schlange, Natter, *f.*, — de capello, Brillenschlange, *f.*; — de cascavel, Klapperschlange, *f.*; — cerasta ou corniculada, afrikanische Hornschlange, *f.*
Cobrador, *m.* Einnehmer, Einsammler, Erheber, Collecteur, *m.*
Cobramento, *m.* Wiedererlangung, Erlangung, Hebung (von Geldern, Steuern rc.), *f.*
Cobrão, vid. Cobrelo.
Cobrar (de), *v. a.* erhalten, einnehmen, einkassiren (Gelder); wiedererlangen, wiedererhalten; gewinnen, erwerben; — medo, erschrecken, sich fürchten; — animo, valor, Muth fassen; — forças, wieder zu Kräften kommen; — amizade, inclinação, Freundschaft, Liebe fassen rc., liebgewinnen; —se, vid. Recobrar-se.
Cobravel, *adj.* wiedererlangbar, eintreibbar (Gelder).
Cobre, *m.* Kupfer, *n.*; — amarello, Messing, Kupfergelb, *n.*; Kupfermünze, *f.* [*n.*
Cobreleira, *f.* (*bot.*) Schlangenholz,
Cobrelo, *m.* (*path.*) Art Flechte (Hautkrankheit), *f.*; — quebradiço, (*h. n.*) Blindschleiche, *f.*
Cobre-prato, *m.* Glockendeckel (auf Schüsseln), *m.*
Cobricáma, vid. Cobertor.
Cobrição, *f.* Bedecken, Springen, Belegen (von Thieren), *n.*; Zeit der Beschälung rc., *f.*
Cobrimento, vid. Cobertura.
Cobrir (com, de), *v. a.* decken, bedecken, zudecken; verbergen, verstecken, verhehlen, bemänteln; beschälen, belegen, bespringen (von Thieren); —se, sich bedecken, sich zudecken; sich bedecken, den Hut aufsetzen; sich umwölken, trübe werden.
Cobro, *m.* gesicherte Ort, Zufluchtsort, *m.*, Asyl, *n.*; ter — em si, sich schonen; auf seiner Hut sein; pôr —, zurückhalten, hemmen, Einhalt thun.
Cocar, *m.* Reiherbusch (am Tschako, Helm rc.); Federbusch, *m.*
Cocaras, *f. pl.* Niederhocken, Kauern, *n.*; estar em od. de —, niederhocken, kauern. [Schläge, *f.*
Coçã, *f.* (*burl.*) Prügelsuppe, Tracht
Coçadura od. **Coçadella**, *f.* Kratzen, Jucken, Schaben, *n.*
Coçar, *v. a.* kratzen, jucken, schaben;

reizen, anreizen, sticheln; (*pop.*) eine Tracht Schläge geben; —se, *v.r.* sich kratzen, sich jucken; (*fam.*) Anstand nehmen, etwas zu thun, zaudern.
Coçāo, *f.* Kochung; (*path.*) Verdauung, Zubereitung, *f.*
Coccinella, *f.* (*ins.*) Blattlauskäfer, Sonnenkäfer, *m.*
Coccineo, vid. Purpureo.
Coccix, *m.* (*an.*) Steißbein, *n.*
Cocco, vid. Grã; *it.* Coco.
Cocegas, *f. pl.* Kitzeln, *n.*; Kitzel, *m.*; fazer —, kitzeln; ter —, kitzlig sein.
Coceguento, a, *adj.* kitzlig.
Coceira, *f.* Jucken, *n.*
Cocha, *f.* (*mar.*) Zusammendrehen der Taue, *n.*
Cochar u. **Cuchar**, *v. a.* (*mar.*) ein Tau zusammendrehen.
Cocharra, *f.* Stücklader, *m.*, Ladeschaufel einer Kanone, *f.*
Cocharrada, *f.* eine Ladeschaufel voll.
Coche, *m.* Kutsche, *f.*; — de cal, Kalk=, Mörtelkübel, *m.*, Handbrett (der Maurer), *n.*
Cochecha, *f.* Fischbacke, *f.*
Cocheira, *f.* Wagenremise, *f.*, Schoppen, *m.*, Wagenhaus, *n.*
Cocheiro, *m.* Kutscher, *m.*
Cochenilheira, *f.* (*bot.*) cochenilletragende Opuntie, *f.*
Cochichar, *v. n.* flüstern, zuflüstern, zischeln, raunen, heimlich in's Ohr sagen. [benlerche, *f.*
Cochicho, *m.* (*orn.*) Feldlerche, Hau=
Cochichola, *f.* } Häuschen, ganz
Cochicholo, *m.* } kleines Haus, *n.*
Cochim, *m.* (*mar.*) Mattenwerk, *n.*
Cochino, *m.* Schwein, *n.*, vid. Porco; *it.* ein gewisses Kartenspiel,
Cochlea, *f.* (*an.*) Ohrhöhle, *f.* [*n.*
Cochleado, a, *adj.* schneckenförmig.
Cochlearia, *f.* (*bot.*) Löffelkraut, *n.*
Cochleiforme, *adj.* (*bot.*) löffelför=
Cocho, *m.* Mörtelkübel, *m.* [mig.
Cochonilha, *f.* (*bot.*) Cochenille, Scharlachbeere, *f.* [precht, *m.*
Côco, *m.* Kokosnuß, *f.*; Knecht Ru=
Cocões, *m. pl.* Wagenrungen, *f. pl.*
Cocombro, vid. Pepino.
Cocuruta, *f.* od. **Cocuruto**, *m.* (*pop.*) Gipfel, Wipfel, *m.*, höchste Spitze, *f.* [*m.*
Codão, *m.* Eisscholle, *f.*, Eiszapfen,
Codaste, *m.* (*mar.*) Hintersteven, *m.*
Côdea, *f.* Rinde, *f.*; (*fig.*) Außenseite, *f.*
Codear, *v. a.* (*burl.*) knuspern; ein Rindchen Brot bei'm Trinken essen.
Codeceira, *f.* Ort, wo viele Schotenstrauche od. Geisklee steht, *m.*
Codeço, *m.* (*bot.*) Geis= od. Ziegenklee; Schotenstrauch, Blasen=
Codego, vid. Codigo. [baum, *m.*
Codelim, vid. Codilim.
Codex od. } *m.* Codex, *m.*, alte Hand=
Codice, } schrift, *f.*, Gesetzbuch, *n.*
Codicillar, *adj.* (*jur.*) in einem Codicill enthalten; dazu gehörig.
Codicillo, *m.* Codicill, *n.*
Codigo, *m.* Codex, *m.*, Gesetzbuch, *n.*
Codilhar, *v. a.* (*j.*) Codille gewinnen. [brespiel 2c.), *n.*
Codilho, *m.* (*j.*) Codille (im L'hom=
Codilhos, *m. pl.* Vorderschenkel (bei Pferden 2c.), *m.*
Codonatorio, *m.* Mitbeschenkte, *m.*
Codorniz, *f.* (*orn.*) Wachtel, *f.* [*m.*
Codornizão, *m.* (*orn.*) Wachtelkönig,
Codorno, *m.* Art großer Birne in Portugal, *f.* [*m.*
Coefficiente, *m.* (*math.*) Coefficient,
Coelha, *f.* Kaninchenweibchen, *n.*; (*fig. fam.*) Frau, die viele Kinder gebärt, *f.*
Coelheira, *f.* Kaninchenbehältniß, Kaninchenhaus, *n.*; Kaninchenberg, *m.*, Kaninchengehäge, *n.*, Kaninchengarten, *m.*
Coelheiro, a, *adj.*, *m.* derjenige, der Kaninchen aufzieht u. verkauft, Kaninchenjäger, Kaninchenhüter, *m* [ninchenmännchen, *n.*
Coelho, *m.* Kaninchenbock, *m.*, Ka=
Coempção, *f.* (*jur.*) Mitkauf, *m.*
Coentrada, *f.* Koriandersauce, *f.*
Coentro, *m.* zahme Koriander, *m.*, Schwindelkörner, *n. pl.*
Coepiscopo, *m.* Weihbischof, *m.*
Coerção, *f.* (*jur.*) Zwangrecht, *n.*, Zwanggerechtigkeit, *f.*
Coercitivo, vid. Coercivo. [gen.
Coercivel, *adj.* zwingbar, zu zwin=
Coercivo, a, *adj.* zwingend.
Coestado, *m.* Mitstaat, *m.*, die getheilte Oberherrschaft über einen
Coetaneo, a, gleichzeitig. [Staat, *f.*
Coeterno, a, *adj.* gleich ewig.
Coexistencia, *f.* Zugleichsein, Mitvorhandensein, *n.* [seiend.
Coexistente, *adj.* mit vorhanden
Coexistir, *v. n.* zugleich sein, mit vorhanden sein.
Coffre, *m.* Koffer, *m.*, Kiste, Lade, *f.*
Coffrezinho u. **Cofforinho**, *m.* Kästchen, *n.* [überlegend.
Cogitabundo, a, *adj.* nachdenkend,
Cogitação, *f.* Gedanke, *m.*, Nachdenken, *n.* [überlegen.
Cogitar, *v. n.* denken, nachdenken,
Cogitativo, a, *adj.* denkend, was die Fähigkeit hat zu denken. [*f.*
Cognação, *f.* Seitenverwandtschaft,
Cognado, *m.* Seitenverwandte (besonders von mütterlicher Seite), *m.*
Cognatico, a, *adj.* successão — a, (*jur.*) Erbfolge unter den Seitenverwandten mütterlicher Linie, *f.*
Cognome, *m.* Beiname, *m.*
Cognomento, *m.* Spottname, Ekelname, *m.*
Cognominar, *v. n.* einen Zunamen geben (Auch *rec.*) [erkennen, *f.*
Cognoscibilidade, *f.* Fähigkeit zu=
Cognoscitivo, a, *adj.* welcher kennt, fähig ist zu erkennen.
Cogombral, vid. Pepinal.
Cogote, *m.* (*pop.*) Hinterkopf, *m.*
Cogula, *f.* Oberkleid der Benedictiner= u. anderer Mönche, *n.*
Cogular, *v. a.* häufen, ein Maaß über den Rand voll machen.
Cogulo, *m.* Uebermaß, *n.*, Haufen über das Maaß (bei'm Getreidemessen), *m.*
Cogumelo, *m.* (*bot.*) eßbarer Schwamm, Champignon, *m.*
Cohabitação, *f.* die eheliche Beiwohnung; wilde Ehe, *f.*
Cohabitar, *v. n.* ehelich beiwohnen, in wilder Ehe leben.
Coherdeiro, *m.* Miterbe, *m.*
Coherencia, *f.* Zusammenhängen, *n.*, Zusammenhang, *m.*, Verbindung, *f.*
Coherente, *adj.* zusammenhängend.
Coherentemente, *adv.* im Zusammenhange, folgerecht.
Cohesão, *f.* (*phys.*) Zusammenhangen, *n.*, Kohäsion, *f.* [gend.
Cohesivo, a, *adj.* zusammenhan=
Cohibição, *f.* Verhinderung, *f.*, Verbot, *n.*
Cohibir, *v. n.* zurückhalten, mäßigen.
Cohobação, *f.* (*chi.*) wiederholtes Destilliren, *n.* [stilliren.
Cohobar, *v. a.* (*chi.*) wiederholt de=
Cohonestação, *f.* Beschönigung, Uebertünchung, Bemäntelung, *f.*
Cohonestar, *v. a.* beschönigen, bemänteln.
Cohorte, *f.* Cohorte, *f.*; Trupp, *m*
Coice, vid. Couce.
Coifa, *f.* Haube, *f.*, spanische Haarnetz, *n.*; (*art.*) Zündlochdeckel, *m.*
Coigual, *adj.* (*th.*) in Allem gleich (von den göttlichen Personen).
Coima, *f.* Geldstrafe wegen des vom Vieh im Felde angerichteten Schadens, *f.*
Coimar, *v. a.* in Strafe nehmen we=

gen des im Felde angerichteten Viehschadens.
Coimbrão, ã, *adj.* die Stadt Coimbra betreffend; estrada —ã, (*fig. fam.*) Eselsbrücke, *f.*, Behelf für Unwissende, *m.*
Coimeiro, *m.* Einnehmer der Strafgelder, Coima, genannt, *m.*; *adj.* gehägt, verboten; lugar —, Gehäge, *n.* [*n.*, Zusammenfall, *m.*
Coincidencia, *f.* Zusammentreffen,
Coincidente, *adj.* zusammentreffend, in einander fallend.
Coincidir, *v. n.* (*geom.*) aufeinandertreffen, ineinanderfallen; (*fig.*) zusammentreffen, sich zu derselben Zeit ereignen.
Coindicação, *f.* Mitanzeige, *f.*
Coindicantes, *m. pl.* u. *adj.* (*path.*) (signaes —,) Mitanzeigen, *f. pl.*
Coirama, vid. Courama.
Coirão, *m. augm.* v. Coiro, (*burl.*) alte Vettel, alte Gassenhure, *f.*
Coirmão, a, *s.* primo —, prima —ã, Geschwisterkinder, *n. pl.*
Coiro, vid. Couro.
Coitado, a, *adj.* betrübt, unglücklich, arm, bedauernswerth; — de mim! wehe mir! ich Unglücklicher! he um —, er ist ein armer Schelm, ein Unglücklicher.
Coito, vid. Couto. [Beiwohnung, *f.*
Coito, *m.* Beischlaf, *m.*, Begattung,
Coixote, *m.* Beinharnisch, *m.*, Bein-
Coiza, vid. Cousa. [schiene, *f.*
Cola, *f.* Schwanz, Schweif, *m.*; (*fig.*) Rasto, Piugada.
Colaphizar, *v. a.* einen Juden öffentlich ohrfeigen (im Mittelalter)
Colcha, *f.* gesteppte Bettdecke, *f.*
Colchão, *m.* Matratze, *f.*, Steppbett, *n.* [te, *f.*, Achtel, *n.*
Colchêa, *f.* (*mus.*) geschwänzte No-
Colcheiro, *m.* Bettdeckenmacher, Bettdeckenstepper, *m.*
Colchete, *m.* Agrafe, *f.*, Häkchen, *n.*, Spange, *f.*; fêmea do —, Oese zu der Spange, *f.*
Colchico, *m.* (*bot.*) Wiesenzeitlose, nackte Jungfer, *f.*
Colcheado, vid. Acolcheado.
Colchoeiro, *m.* Matratzenmacher, *m.*
Colcothar, *m.* (*chi.*) englisches Kolkothar, *m.*, Vitriolpulver, *n.*
Coldre, *m.* Pistolenholfter, *m.*
Colegatorio, *m.* Miterbe, *m.*
Coleira etc., vid. Colleira.
Coleopteros, *m. pl.* (*h. n.*) hornflügeldeckige oder hartflügelige Insekten, *n. pl.*
Colera, *f.* Galle, *f.*; (*fig.*) Zorn, *m.*

Colericamente, *adv.* zornig.
Colerico, a, *adj.* zum Zorn geneigt, jähzornig, cholerisch.
Colerizar-se, vid. Encolerizar-se.
Colgadura, *f.* Tapeten zum Behängen eines Zimmers, *f. pl.*; Angebinde, Festgeschenk, Geburtstagsgeschenk, *n.*
Colgar, *v. a.* aufhängen, anhängen; ein Zimmer behängen, tapeziren; ein Angebinde, ein Festgeschenk schenken; *v. n.* hangen, hangend, angehängt sein; (*fig.*) abhängig sein.
Colhedeira, *f.* (*pint.*) Hornblatt zum Zusammenhäufen der Farben auf dem Reibsteine, *n.*
Colhedor, *m.* Pflücker; Collecteur, Einnehmer, Einsammler, *m.*; —es, *pl.* (*mar.*) Taljereepe, *n. pl.*
Colhedura, *f.* Pflücken, *n.*; Gepflückte, Eingesammelte, *n.*
Colheita, *f.* Ernte, Einsammlung, *f.*; Erntezeit, *f.*; Ernteertrag, *m*; (*fig.*) Ueberfluß, *m.*, Menge; Ausbeute, *f.*
Colher, *v. a.* greifen, fassen; pflücken, einsammeln, ernten; antreffen, erwischen; überraschen, überfallen (von der Nacht, vom Regen, von Gewittern rc.); ertappen; erhaschen; — (de) schließen, folgern; *it.* vid. Acolher; — correndo, erhaschen; — a alguem com as mãos na massa, (*fam.*) Jemand auf frischer That ertappen; — forças, wieder zu Kräften kommen; — as velas, (*mar.*) die Segel reffen; — os cabos, die Taue rund zusammenlegen; —se, *v. r.* vid. Acolher-se. [Theelöffel, *m.*
Colher, *f.* Löffel, *m.*; — de chá,
Colherada, *f.* ein Löffel voll; dar, metter a sua —, (*fam.*) seinen Senf dazu geben. [gelöffel, *m.*
Colherão, *m.* großer Löffel, Vorle-
Colhereiro, *m.* Löffelmacher, Löffelhändler, *m.*; (*orn.*) Löffelreiher, *m.* [Ball, *m.*
Colherete, *m.* (*j.*) Wurf mit dem
Colherinha, *f.* kleiner Löffel, *m.*
Colhimento, *m.* Pflücken, Sammeln, Einsammeln, *n.*; Collecte, *f.* [*n.*
Colica, *f.* Kolik, *f.*, Bauchgrimmen,
Coliflor, vid. Couveflor. [*f.*
Colirica, *f.* (*med.*) Gallerbrechung,
Coliseo od. **Colisseo,** *m.* Colifeum, *n.*
Colla, *f.* Leim, *m.*; Schwanz, Schweif, *m.*; — de peixe, Fischleim, *m.*, Hausenblase, *f.*

Collaboração, *f.* Mitwirkung, *f.*
Collaborador, *m.* Mitarbeiter, *m.*
Collaborar, *v. a.* mitarbeiten.
Collação, *f.* Uebertragung einer geistlichen Pfründe; Zwischenmahlzeit, leichte Mahlzeit; Vergleichung, Nebeneinanderstellung, *f.*
Collacia, *f.* Verhältniß zwischen Milchbrüdern u. Milchschwestern, *n.*
Collacionar, *v. a.* vergleichen, gegen einander halten; collationiren. [Milchschwester, *f.*
Collaço, a, *s.* Milchbruder, *m.*,
Collada, *f.* Gebirgspaß, *m.*, enge Schlucht, *f.*
Collador, *m.* Patron, Collator, *m*
Collapso, *m.* (*path.*) Zusammenfallen, Sinken der Kräfte, *n.*
Collar, *m.* Halsband, *m.*; *it.* vid. Golilha.
Collar, *v. a.* eine geistliche Pfründe vergeben; leimen, zusammenleimen; — o vinho, den Wein mit Hausenblase klären; *v. n.* durchsickern; einen engen Ort passiren.
Collarete, *m. dim.* v. Collar, Kragen, *m.* [Hemdkragen, *m.*
Collarinho, *m. dim.* von Collar,
Collateral, *adj.* zur Seitenlinie gehörig. [bar (eine Pfründe).
Collativo, a, *adj.* ertheilbar, vergeb-
Collator, vid. Collador, Padroei-
Collecção, *f.* Sammlung, *f.* [ro.
Collecta, *f.* Collecte, Almosensammlung; milde Beisteuer, *f.*; (*cath.*) Gebet bei der Messe vor der Epistel, *n.* [gleichartiger Dinge, *f.*
Colloctaneas, *f. pl.* Sammlung
Collectaneo, a, *adj.* aus verschiedenen Werken gesammelt.
Collectar, *v. a.* die Revenüen der geistlichen Pfründen besteuern u. diese Steuer heben. [rafft.
Collecticio, a, *adj.* zusammenge-
Collectivamente, *adv.* insgesammt; in ihrer Gesammtheit.
Collectivo, a, *adj.* collectiv; nome —, Sammelwort, *n.*; Sammelname, *m.*
Collecto, a, *p. p.* v. Colligir. [*m.*
Collector, *m.* Einsammler, Erheber,
Collectaria, vid. Recebedoria.
Collega, *m.* College, Amtsgenoß, Amtsbruder; Genosse, Gefährte, *m.*
Collegiação, *f.* Verbrüderung, *f.*, Bund, *m.*, Bündniß, *n.*; Complott, *n.*, geheimer Bund, *m.*; Vereinigung, Verbindung, *f.*

Collegiada, *f.* Collegialkirche, Stiftskirche, *f.* [vereinigt.
Collegiado, a, *p.* u. *adj.* verbündet,
Collegial, *adj.* collegialisch; *m.* Stipendarius auf einem Gymnasium; Schüler, *m.*
Collegialmente, *adv.* gemeinschaftlich, alle insgesammt.
Collegiatura, *f.* Stipendium, Alumnat bei einem Gymnasium, *n.*
Collegio, *m.* Collegium, *n.*; Schulanstalt, Schule, *f.*, Gymnasium; Schulgebäude, *n.*; Erziehungsanstalt, *f.*
Colleira, *f.* Hundehalsband; Halseisen, *n.*, Pranger, *m.*
Colleirado, a, *adj.* (*bras.*) mit einem Halsband; (*h. n.*) ein Halsband habend (von Vögeln rc.).
Collete, *m.* Weste, *f.*; — de mulher, Korsett, Leibchen, Mieder, *n.*
Colleto, *m.* Büffelkoller, Koller, *m.*
Colligar, *v. a.* ein Bündniß stiften; —se, *v. r.* sich verbünden.
Colligir, *v. a.* sammeln; — (de, por) schließen, folgern.
Collimação, *f.* (*astr.*) linha de —, Sehlinie, *f.* [zend.
Collimitado, a, *p.* u. *adj.* angren-
Collimitar, vid. Demarcar.
Collina, *f.* Hügel, *m.*, Anhöhe, *f.*
Collinoso, a, *adj.* hügelig.
Colliquação, *f.* (*path.*) Fäulniß des Bluts, *f.*
Colliquativo, a, *adj.* (*path.*) schmelzend (von Feuchtigkeiten im Körper). [schnäbler, *m. pl.*
Collirostros, *m. pl.* (*orn.*) Hals-
Collisão, *f.* Zusammenstoß, *m.*; (*fig.*) Widerstreit, *m.*, Uneinigkeit, *f.*
Collitigante, *m.* Mitkläger, *m.*; —s, Klagenden (Kläger u. Beklagter), *m. pl.*
Collitigar, *v. n.* klagen, prozessiren.
Collo, *m.* Hals, *m.*; — da mão, Handgelenk, *n.*; levantar o —, (*fig.*) den Nacken hoch tragen.
Collocação, *f.* Stellung; Anordnung, Reihefolge; Anstellung, *f.*
Collocar, *v. a.* stellen, aufstellen, hinstellen; anstellen, placiren. (Es ist auch Reciprocum.)
Collocutor, vid. Interlocutor.
Colloquio, *m.* Gespräch, *n.*, Unterredung, *f.*; Colloquium, *n.*
Colludente, *adj.* unter einer Decke spielend.
Colludir, *v. n.* unter einer Decke spielen, einverstanden sein.
Collusão, *f.* heimliches Verständniß, Einverständniß, *n.*
Collusivo, vid. Collusorio.
Collusoriamente, *adj.* durch ein heimliches Verständniß gemacht, abgekartet.
Collusorio, a, *adj.* durch ein heimliches Verständniß gemacht, abgekartet. [Ausspülwasser, *n.*
Collutorio, *m.* (*ph.*) Mundwasser,
Collyrio, *m.* (*med.*) äußerliches Augenmittel, *n.* [(Haus rc.)
Colmar, *v. a.* mit Stroh decken
Colmêa od. **Colmeia**, *f.* Bienenkorb, *m.* [hof, *m.*, Bienenhaus, *n.*
Colmeal, *m.* Immenzaun, Bienen-
Colmeiro, *m.* Imker, Bienenzüchter; Strohdecker, *m.*; Dachstrohbündel, *n.*; *adj.* wie Dachstroh, stoppelartig.
Colmilho, *m.* großer Hauzahn, *m.*, Hauer des wilden Schweins, *m.*
Colmilhoso, a, *adj.* sehr große, sehr starke Hau- oder Schneidezähne habend.
Colmilhudo, vid. Camilhoso.
Colmo, *m.* Dachstroh, *n.*; (*fig.*) Bauerhütte, *f.*, Haus mit einem Strohdache, *n.*
Colobio, *m.* Art Leibrock ohne Aermel, *m.*, Dalmatika der Diakonen und Bischöfe, *f.*
Colobreta, *f.* } alte Kriegsmaschine, *f.*
Colobrete, *m.* }
Colocasia, *f.* (*bot.*) ägyptische Aron mit eßbarem Wurzelstock, *m.*, Wasserbohne, *f.*
Colodra, *f.* (*ant.*) großes Weingefäß, *n.*, Schleifkanne, *f.*
Colombacco, a, *adj.* taubenartig.
Colombina, *f.* (*min.*) reines Bleierz, *n.*
Colombino, a, *adj.* taubenartig, taubenfarben, taubenähnlich, Tauben...
Colombo, **Columbo**, *m.* u. **Columba**, *f.* (*bot.*) Colombowurzel, *f.*
Colomim od. **Corumim**, *f.* (brasil. Wort.) Bursche, Knabe, der im Dienst bei Jemandem ist, *m.*
Colon, *m.* (*an.*) Grimmdarm, *m.*; (*gr.*) Hauptglied in einer Periode, *n.*; Kolon, *n.*
Colonia, *f.* Kolonie, *f.*, Pflanzvolk, *n.*; Pflanzung; Niederlassung, Pflanzstadt, *f.*, Pflanzort, *m.*
Colonia, *f.* (*geo.*) Köln, *n.*; agua de —, kölnisches Wasser, *n.*
Colonial, *adj.* zu einer Kolonie gehörig, sie betreffend.
Coloniense, *adj.* kölnisch.
Colonização, *f.* die Errichtung oder Bildung einer Kolonie; Kolonisation; Ansiedelung, *f.*
Colonizador, *m.* Gründer einer Kolonie, *m.*
Colonizar, *v. a.* eine Kolonie errichten, zu einer Kolonie machen; kolonisiren, anpflanzen, ansiedeln.
Colono, *m.* Kolonist, Ansiedler, Pflanzer, Pflanzbürger, *m.*
Colophonia, *f.* Geigenharz, Kolophonium, *n.* [*f.*
Coloquyntida, *f.* (*bot.*) Koloquinte,
Coloradamente, *adv.* unter dem Vorwande.
Colorar, *v. a.* färben, coloriren. (*fig.*) vid. Colorear.
Colorear, *v. n.* (*fig.*) beschönigen; mit einem Vorwand bemänteln.
Colorido, *m.* Kolorit, *n.*; Farbengebung, *f.*, lebhafte Farbe, *f.*; (*fig.*) Vorwand, Anstrich, *m.*
Colorifico, a, *adj.* färbend; Farbe erzeugend.
Colorir, *v. a.* (*pint.*) coloriren, die Farbe auftragen, geben; illuminiren.
Colorista, *m.* Colorist, Bilderilluminirer, *m.*; Farbenkundige, *m.*
Colorização, *f.* (*chi.*) mannigfaltige Veränderung der Farben, Färbung, *f.* [riesenmäßig.
Colossal, *adj.* kolossal, übergroß,
Colosseo, *m.* Kolosseum, Kolisseum, *n.* [stalt, *f.*
Colosso, *m.* Koloß, *m.*, Riesenge-
Colostração, *f.* (*path.*) Milchkrankheit, *f.*
Colostro, *m.* (*path.*) erste Milch in den Weiberbrüsten nach der Niederkunft, *f.*
Colubrina, *f.* (*art.*) Feldschlange, *f.*; (*bot.*) Schlangenwurz, *f.*; Mangostanapfel, *m.*; (*h. n.*) —, od. cobrelo quebradiço, Blindschleiche, *f.*
Colubrino, } vid. Colomb..
Columbo, }
Columella, *f.* (*bot.*) Samensäulchen in den Blüthen, *n.*; (*conch.*) Säulchen, *n.*, Wendelstütze im Schneckengehäuse, *f.*; *it.* Häutchen des entzündeten Gaumen, *n.*
Columellado, a, *adj.* (*bot.*) säulchenförmig.
Columna od. **Coluna**, *f.* Säule, *f.*; Columne (in Schriften), *f.* Schlachthaufe, *m.*, Colonne, Zuglinie einer Armee, *f.*
Columnar, *adj.* säulenförmig, säulenartig.

Columnata, *f.* Säulengang, *m.*, Säulenreihe, Säulenstellung, *f.*
Colurno, *m.* (*bot.*) Zwerghaselstaude, od. türkische Haselstaude, *f.*
Coluro, *m.* (*astr.*) Sonnenwendekreis, *m.*
Colutea, *m.* (*bot.*) Schaflinsenbaum, Blasenbaum, Lärchenbaum, *m.*
Colza od. **Colça**, *f.* Rübsaat, *f.*, Raps, *m.*, Rapssaat, *f.*, Rapssamen, *m.*
Com, *prep.* mit; bei, nach, auf, in, unter; com que, — tal que, — tanto que, vorausgesetzt, daß..., unter der Bedingung, daß..., dergestalt, damit daß...; — tudo, — tudo isso, indessen, demungeachtet, bei alle dem; commigo, comtigo, comnosco, comvosco, mit mir, mit dir, mit uns, mit euch.
Coma, *f.* Mähne, *f.*; Haupthaar bei Menschen, *n.*; dichtes Laubwerk, *n.*; (*gr.*) Komma, *n.*, Beistrich, *m.*; (*path.*) Ansatz zur Schlafsucht, *m.*
Comado, a, *adj.* langhaarig; bemähnt; dicht belaubt.
Comadre, *f.* Gevatterin; Hebamme, Wehmutter, *f.*; Bettwärmer, *m.*, Wärmpfanne, *f.*
Comarca, *f.* Gegend, *f.*; Bezirk, Kreis, Kanton, *m.*; Regierungsbezirk, *m.*; Grenze, *f.*
Cormarcante, *adj.* grenzend, begrenzend.
Comarcão, ã, *adj.* benachbart, angrenzend.
Comarcar, *v. n.* angrenzen.
Comari, *adj. f.* pimenta —, kleiner brasil. Pfeffer, *m.*
Comaro, *m.* vid. Comoro; (*bot.*) Fingerkraut, *n.*
Comatoso, a, *adj.* (*path.*) den Ansatz zur Schlafsucht anzeigend, wirkend.
Combalido, a, *p.* u. *adj.* kränklich, schwächlich, unpäßlich; (*pop.*) anrüchig.
Combalir, *v. a.* erschüttern; seinen festen, gesunden, ruhigen Zustand verändern; —se, sich schwächen; verderben, faul werden.
Combate, *m.* Kampf, Streit, *m.*, Gefecht, *n.* (auch *fig.*); — singular, Zweikampf, *m.*, Duell, *n.*; —s, öffentliche Spiele, Stiergefechte, *n. pl.*, Hahnenkämpfe rc., *m. pl.*
Combatedor, a, u. **Combatente**, *adj.* u. *s.* kämpfend, streitend; Kämpfer, Kämpfende, Streiter, *m.*
Combater, *v. a.* u. *n.* kämpfen, bekämpfen, streiten, fechten.
Combativel, *adj.* bestreitbar.
Combinação, *f.* Zusammensetzung, *f.*, Vergleichen u. Berechnen, *n.*; (*chi.*) Verbindung, Vereinigung, *f.* (auch *fig.*).
Combinado, a, *p.* u. *adj.* verbunden.
Combinador, *m.* Zusammensetzer, *m.*
Combinar (com), *v. a.* zusammensetzen u. vergleichen; verbinden; (*fig.*) erwägen; —se, *v. r.* sich verbinden.
Combinatorio, a, *adj.* combinatorisch.
Combinavel, *adj.* zusammensetzbar, verbindbar.
Comboi od. **Comboio**, *m.* Geleit, Convoi, *n.*, Transport, *m.*, Bedeckung, *f.*
Comboiar, *v. a.* begleiten, geleiten, zur Beschützung begleiten.
Comborço, *m.* (*ant.*) Mann, der eine verheirathete Frau zur Maitresse hat, *m.*
Combreto, *m.* eine Art Myrthe, *f.*
Comburente, *adj.* (*chi.*) entzündend, verbrennend.
Combustão, *f.* Verbrennung, *f.*; (*fig.*) Aufruhr, *m.*, große Verwirrung, *f.*
Combustivel, *adj.* brennbar, verbrennlich; —, *m.* Brennstoff, *m.*, Brennmaterial, *n.*
Combustibilidade, *f.* Brennbarkeit, *f.*
Comcausa, *f.* Mitursache, *f.*
Começador, *m.* Anfänger, *m.*
Começar, *v. a.* u. *n.* anfangen, beginnen.
Começo, *m.* Anfang, Beginn, *m.*
Comedia, *f.* Komödie, *f.*, Lustspiel, Schauspiel, *n.*
Comedianta, *f.* Schauspielerin, *f.*
Comediante, *m.* Schauspieler, Komödiant, *m.*
Comedidamente, *adv.* klug, gemäßigt, artig, höflich.
Comedido, a, *p.* u. *adj.* klug, vorsichtig, gemäßigt, bescheiden, artig, höflich.
Comedimento, *m.* Zurückhaltung, Bescheidenheit, Artigkeit, Höflichkeit, *f.*
Comedir, *v. a.* zurückhalten, mäßigen; —se, *v. r.* sich mäßigen, zurückhaltend sein, sich nach etwas richten.
Comedor, *m.* große Esser, Fresser, Schlemmer; (*fig.*) Schmarotzer, Aussauger, *m.*
Comedoria, *f.* Kost, Speise, *f.*; Kostgeld, *n.*; vid. Alimento.
Comedouro, *m.* kleiner Trog, *m.*, Vogelnäpfchen, *n.*; — *adj.* eßbar.
Comenos, *m.* N'este —, mittlerweile, unterdessen, inzwischen.
Comer, *m.* Essen, *n.*, Speise, *f.*, Nahrungsmittel, *n. pl.*
Comer, *v. a.* essen; (*fig.*) verzehren, durchbringen, verthun; verzehren, aufzehren, zernagen; jucken; einen Stein im Damen= oder Schachspiel blasen; (*fig.*) verschlingen (vom Meere rc.), verschlucken; — ás migalhas, knaupeln; — de mofo, (*fam.*) schmarotzen; — pão com côdea, (*fig. fam.*) sich selbst das Brot schneiden können; ter que —, zu leben haben; — as palavras, die Worte verschlucken; —se, *v. r.* sich verzehren, vergehen; — d'alguma cousa, etwas nicht leiden, ertragen können.
Comes, *m. pl.* (*fam.*) gastar tudo em — e bebes, Alles in Essen und Trinken verthun.
Comesinho, a, *adj.* gut zu essen; (*fig.*) leicht zu begreifen.
Comestiveis, *m. pl.* Eßwaaren, *f. pl.*, Lebensmittel, *n. pl.*
Comestivel, *adj.* eßbar.
Cometa, *m.* Komet, Schweifstern, Haarstern, *m.*; (*burl.*) starker Esser, Freßsack, *m.*
Cometario, a, *adj.* kometenartig, die Kometen betreffend.
Cometographia, *f.* Kometenbeschreibung, *f.*
Comezana od. **Comezaina**, *f.* (*fam.*) Fresserei, Schmauserei, *f.*; Freßgelage, *n.*
Comezinho, vid. Comesinho.
Comicamente, *adv.* komisch, auf eine komische Art.
Comichão, *f.* Jucken, (*fig.*) Kitzel, *m.*, Gelüsten, *n.*
Comichoso, a, *adj.* kitzlich; (*fig.*) empfindlich, schwer zu befriedigen.
Comicios, *m. pl.* Comitien; Volksversammlungen im alten Rom, *f. pl.*
Comico, a, *adj.* komisch, zum Lustspiel gehörig; komisch, lustig, drollig, närrisch, scherzhaft; — *m.* der Komiker, komische Schauspieler, *m.*
Comida, *f.* Nahrung, *f.*, Essen, Lebensmittel, *n.*, Speise, *f.*
Comido, a, *p.* u. *adj.* gesättigt, satt.
Comilão, ona, *s. m.* u. *f.* Vielfraß, Fresser, m., Fresserin, *f.*
Cominea od. **Cominia**, *f.* (*bot.*) vid. Sumagre.

Cominhos etc., v. Cuminhos etc.
Comitiva, *f.* Begleitung, *f.*, Gefol=
ge, *n.* [Galeerenvogt, *m.*
Comitre, *m.* (*mar.*) Rudermeister,
Comma, *f.* (*gr.*) Komma, *n.*, Bei=
strich, *m.*; (*mus.*) Intervall, *n.*;
—s, *pl.* Anführungszeichen („), *n.*
Commandante, *m.* Befehlshaber,
Commandant, *m.*; — em chefe
od. geral, Oberbefehlshaber, *m.*
Commandar, *v. a.* befehligen, an=
führen, commandiren; befehlen,
gebieten; verordnen; beordern;
beherrschen (von einer Festung,
einer Anhöhe 2c.).
Commando, *m.* Befehl, *m.*; Geheiß,
Gebot, Commando, *n.*; Gewalt,
Herrschaft, *f.*
Commarca etc., vid. Comarca etc.
Commemoração, *f.* Gedächtnißfeier,
f. [nern an..., erwähnen.
Commemorar, *v. a.* gedenken; erin=
Commemorativo, a, *adj.* erinnernd.
Commemoravel, *adj.* gedenkens=
werth, denkwürdig.
Commenda, *f.* Comthurei, Ordens=
pfründe, *f.* [nerin, *f.*
Commendadeira, *f.* Ordenspfründ=
Commendador, *m.* Comthur, Or=
densritter, Ordenspfründner, *m.*
Commendadoria, *f.* Comthurwürde,
f. [od. Recommendar.
Commendar, vid. Encommendar
Commendatario, a, *adj.* (*cath.*) der
die Einkünfte einer Pfründe ge=
nießt; abbade —, weltlicher Klo=
sterabt, *m.*
Commendatoria, *adj. f.* (*fam.*) car-
ta —, Empfehlungsbrief, *m.*
Commensal, *adj.* der an einem und
demselben Tische mit einem zu=
sammen speist.
Commensalidade, *f.* Tischgenossen=
schaft, *f.*; freie Tafel, *f.*
Commensurabilidade, *f.* (*math.*)
Gleichmeßbarkeit, *f.*
Commensuração, *f.* (*math.*) Aus=
messung, Gleichmessung, *f.*
Commensurar, *v. a.* genau, richtig
abmessen; —se, *v. r.* (com) sich
messen mit, sich gleichstellen mit...
Commensuravel, *adj.* ausmeßbar.
Commentador, *m.* Ausleger, Erklä=
rer einer Schrift, *m.*
Commentar, *v. a.* auslegen, erklä=
ren, erläutern.
Commentario, *m.* Commentar, *m.*
Commenticio, a, *adj.* ausgedacht,
erdichtet. [*m.*; Auslegung, *f.*
Commento, *m.* kleiner Commentar,
Commercial, *adj.* zum Handel ge=
hörig, Handels..., Kaufmanns...
Commerciante, *m.* Handelsherr,
Kaufmann (im Großen), *m.* —
adj. cidade —, Handelsstadt, *f.*
Commerciar, *v. a.* Handlung trei=
ben, handeln.
Commerciavel, *adj.* verkäuflich.
Commercio, *m.* Handel, *m.*, Hand=
lung, *f.*, Verkehr, *m.*, Gewerbe,
n.; Handelsstand, *m.*, Kauf=
mannschaft, *f.*; Umgang, *m.*;
praça do —, Handelsbörse, Bör=
se, *f.* [2c. begeht.
Commettedor, *m.* der ein Verbrechen
Commettente, *m.* (*com.*) Commit=
tent, Auftragende, *m.*
Commetter, *v. a.* übertragen, an=
vertrauen; begehen, thun; un=
ternehmen, ausführen; —se, *v.*
r. sich anvertrauen.
Commettida, vid. Commettimento.
Commettimento, *m.* Unternehmung,
Uebernahme, *f.*; Angriff, Aus=
fall, *m.*; Frevelthat, *f.*
Commigo, *adv.* mit mir; was mich
betrifft; para —, für, gegen mich.
Comminação, *f.* Drohung, Ein=
schüchterung, *f.* [einschüchtert.
Comminador, *m.* einer, der droht,
Comminar, *v. a.* bedrohen (mit
Strafen 2c.).
Comminativo, a, *adj.* drohend.
Comminatorio, a, *adj.* mit einer
Strafe drohend.
Commiseração, *f.* Erbarmung, *f.*,
Erbarmen, Mitleid, *n.*
Commiserador, *m.* Erbarmer, *m.*
Commiserante, *adj.* vid. Com-
passivo.
Commiserar, *v. a.* Mitleid erregen;
—se, *v. r.* sich erbarmen.
Commissairaria, *f.* Commissariat, *n.*
Commissão, *f.* Begebung, *f.*; Auf=
trag, *m.*, Commission, *f.*
Commissariado, *m.* Commissariat, *n.*
Commissario, *m.* Commissair, Be=
stellte, Verordnete, *m.*; — volan-
te, (*com.*) reisender Handlungs=
diener, *m.* [aufträgt.
Commissionado, a, *adj.* u. *s.* be=
Commissionista, *m.* Commissionair,
Geschäftsführer, Faktor, *m.*
Commisso, *m.* (*jur.*) Widerruf,
Reuekauf, *m.*; Conventional=
strafe, *f.*
Commissorio, a, *adj.* (*jur.*) clau-
sula — a, Klausel, deren Nicht=
erfüllung den ganzen Contract
aufhebt.
Commissura, *f.* Spalte, Oeffnung,
Fuge, *f.*; (*an.*) der Vereinigungs=
punkt gewisser Theile am mensch=
lichen Körper, *m.*
Commitente, *m.* Committent, *m.*
Commoção, *f.* Erschütterung vom
Fallen, Schlagen, *f.*; Aufruhr,
m.; (*fig.*) Aufregung, Geistesun=
ruhe, *f.* [lade, *f.*
Commoda, *f.* Kommode, Bequem=
Commodamente, *adv.* bequem, füg=
lich, gemächlich. [*m.*
Commodante, *m.* (*jur.*) Verleiher,
Commodatario, *m.* (*jur.*) Entleh=
ner, der ein unentgeltliches Dar=
lehn bekommen hat, *m.*
Commodato, *m.* (*jur.*) unentgelt=
liche Darleihung einer Sache, *f.*
Commodidade, *f.* Bequemlichkeit,
Gemächlichkeit, *f.*; Nutzen, Vor=
theil, *m.*; gute Gelegenheit, *f.*
Commodo, a, *adj.* bequem, füglich,
gemächlich; preço —, billiger
Preis, wohlfeil.
Commodo, *m.* Nutzen, Vortheil, *m.*,
Sache, welche gelegen kommt, *f.*;
a meu —, nach meiner Bequem=
lichkeit.
Commover, *v. a.* bewegen, erschüt=
tern, rühren; —se, *v. r.* erweicht,
gerührt werden. [tritt, *m.*
Commua, *f.* gemeinschaftlicher Ab=
Commuamente, vid. Commum-
mente.
Commum, *adj.* (*fem.* commum od.
commua) gemeinschaftlich; all=
gemein; gemein, gewöhnlich,
schlecht; senso —, gesunde Men=
schenverstand, *m.*
Commum, *m.* Gemeine; Gemein=
schaftliche, *n.*; die mehrsten Men=
schen, *m. pl.*; camara dos —s,
Haus der Gemeinen, *n.*
Commummente, *adj.* gemeiniglich,
gewöhnlich; überhaupt, insge=
mein. [gemeinde, *f.*
Communa, *f.* — de judeos, Juden=
Communal, (*ant.*) vid. Commum,
Universal.
Communeiro, a, *adj.* bürgerlich, un=
adelig; populär.
Commungante, *m.* Communicant,
Abendmahlsgast, *m.*
Commungar, *v. a.* das Abendmahl
reichen; *v. n.* communiciren, zum
Abendmahl gehen.
Commungatorio, *m.* Ort, wo das
Abendmahl ausgetheilt wird, *m.*
Communhão, *f.* Gemeinschaft; Theil=
nahme, Theilnehmung, *f.*; Com=
munion, *f.*, Abendmahl, *n.* und
dessen Austheilung, *f.*
Communicação, *f.* Mittheilung, *f.*;

vertrauter Umgang, *m.*, Verbindung, *f.*
Communicador, *m.* Mittheiler, *m.*
Communicar, *v a.* mittheilen: *v. n.* (com) Umgang haben; mit Jemandem berathschlagen; —se, *v. r.* sich mittheilen; sich verbinden; nebeneinanderliegen.
Communicativo, a, *adj.* mittheilsam.
Communicatoria, *adj. f.* was Andern mitgetheilt oder angezeigt werden soll; carta —, Mittheilungsschreiben, *n.*
Communicavel, *adj* mittheilbar, vereinbarlich; gesellig.
Communidade, *f.* Gemeinschaft, *f.*; Gemeine, Gemeinde; Innung, *f.*
Commutação, *f.* Umtausch, *m.*, Vertauschung, Umänderung, *f.*
Commutador, *m.* einer, der tauscht, umtauscht; der verändert, umwandelt.
Commutar, *v. a.* (com, em) vertauschen, umtauschen; verändern, umwandeln.
Commutativo, a, *adj.* justiça — a, Gerechtigkeit im Handel u. Wandel, *f.*
Commutavel, *adj.* was geändert, od. umgetauscht werden kann.
Comnosco für com nos, mit uns, bei uns.
Como, *adv.* wie, als; nachdem, sowie; wie? warum?; a —? wie hoch, wie theuer? — quer que seja, dem sei wie ihm wolle; —se, selbst wenn...
Como, *conj.* als, weil, da, während daß; in Betracht daß ec. [*f.*
Comoro, *m.* Erdhügel, *m.*, Anhöhe,
Comoso, a, *adj.* (*bot.*) buschig. [*f.*
Compacidade, *f.* Dichte, Dichtigkeit,
Compacto, *m.* Uebereinkunft zwischen dem Papst und den Cardinälen, *f.*
Compacto, a, *adj.* dicht, fest.
Compadecedor, a, *adj.* mitleidig.
Compadecer, *v. a.* (*p. u.*) leiden, dulden, ertragen; —se (de), *v. r.* Mitleiden haben od. empfinden; (em, com) sich vertragen mit...
Compadecidamente, *adv.* mitleidig, voll Theilnahme, mit Güte.
Compadecido, a, *adj.* mitleidig.
Compadecimento, *m.* vid. Compaixão.
Compadrado, *m.* Gevatterschaft, *f.*
Compadrar, *v. n.* u. —se, *v. r.* Gevatter, guter Freund werden oder sein.
Compadre, *m.* Gevatter; Freund, Schwatzbruder, *m.*
Compadrice, *f.* Gevatterschaft, *f.*
Compaginação, *f.* Verbindung, Verkettung, *f.*
Compaginar, *v. a.* verbinden, zusammenfügen, verketten.
Compaixão, *f.* Mitleiden, *n.*
Companha, *f.* die Seeleute einer Barke, *m. pl.*
Companheira, *f.* Gefährtin; Gattin, Lebensgefährtin, *f.*
Companheiro, *m.* Compagnon, Kamerad, Gefährte, Mitgesell, Genoß; Begleiter, Gesellschafter, *m.*
Companheiro, a, *adj.* gleich, zusammenpassend; mit einem Andern in Gesellschaft stehend.
Companhia, *f.* Gesellschaft, Verbindung, *f.*; Compagnie, *f.*; Geleit, Gefolge, *n.*; — de Jesus, Jesuitenorden, *m.* [Gleichniß, *n*
Comparação, *f.* Vergleichung, *f.*;
Comparador, *m.* Comparateur, Vergleicher, *m.*
Comparar, *v. a.* vergleichen; gegen einander halten (Schriften).
Comparativamente, *adv.* vergleichungsweise.
Comparativo, a, *adj.* vergleichlich; (*gr.*) eine Vergleichung enthaltend, dazu dienend, vergleichungsweise gesetzt. [*m.*
Comparativo, *m.* (*gr.*) Comparativ,
Comparavel, *adj.* vergleichbar.
Comparecencia, vid. Comparecimento. [nicht erscheint
Comparecente, *m.* (*jur.*) der vor Ge-
Comparecer, *v. n.* (*jur.*) vor Gericht erscheinen, sich stellen.
Comparecimento, *m.* (*jur.*) Erscheinung vor Gericht, *f.*
Comparição, v. Comparecimento.
Comparsa, *m.* u. *f.* Statist, Figurant, *m.*, Statistin, *f.* ec.
Comparte, *m.* u. *f.* (*jur.*) Mitkläger, *m.*, Mitklägerin, *f.*, Mitbeklagte, *m.* u. *f.*
Compartimento, *m.* Eintheilung, Vertheilung; Abtheilung, *f.*
Compartir, *v. a.* eintheilen, vertheilen, abtheilen.
Compassadamente, *adv.* mit Maaß und Ordnung; taktmäßig.
Compassado, a, *p.* u. *adj.* (*fig.*) sehr genau, abgemessen, taktmäßig.
Compassageiro, *m.* Mitpassagier, Reisegenosse zur See, *m.*
Compassar, *v. a.* mit dem Zirkel abmessen; —se, *v. r.* sich gleichmäßig bewegen.
Compassivamente, *adv.* mitleidig, mit Mitleiden. [dauernswerth.
Compassivel, *adj.* erbärmlich, be-
Compassivo, a, *adj.* mitleidig; zärtlich, theilnehmend, liebkosend.
Compasso, *m.* Zirkel, *m.*; (*fig.*) Ordnung, Umsicht, *f.*; Richtschnur, *f.*, Maaß verschiedener Dinge, *n.*; (*mus.*) Takt, *m.*, Tempo, *n.*; abgemessene Bewegung, *f.*, — curvo, Hohlzirkel, *m.*; bater o —, (*mus.*) den Takt schlagen.
Compaternidade, *f.* Gevatterschaft, geistliche Verwandtschaft, *f.*
Compatibilidade, *f.* Vereinbarlichkeit, Verträglichkeit, *f.*
Compativel (com), *adj.* vereinbar, verträglich.
Compatriota, *m.* u. *f.* Landsmann, *m.*, Landsmännin, *f.*
Compatrono, *m.* der das Patronatsrecht mit einem Andern theilt.
Compe, *m.* (*ins.*) Stechfliege, *f.*
Compellir, *v. a.* anhalten, treiben, zwingen zu...
Compendiado, a, *p.* u. *adj.* abgekürzt, im Auszuge.
Compendiador, *m.* Abkürzer, *m.*
Compendiar, *v. a.* abkürzen, resumiren, ausziehen.
Compendiario, vid. Compendioso.
Compendio, *m.* kurzer Begriff, Auszug, Lehrbegriff, *m.*
Compendiosamente, *adv.* abgekürzt, im Auszuge. [Auszuge.
Compendioso, a, *adj.* verkürzt, im
Compensação, *f.* Ersatz, *m.*, Ersetzung, Vergütung, Ausgleichung, Wiedergutmachung, *f.*; (*com.*) Bilanz, *f.*
Compensador, a, *adj.* ersetzend, vergütend, ausgleichend; — *s. m.* u. *f.* Ersetzer, Ausgleicher, *m.*; Ersetzerin, Ausgleicherin, *f.*
Compensar, *v. n.* entschädigen, ausgleichen, wieder gut machen; —se, *v. r.* gegen einander aufheben, ausgleichen, durch Gegenrechnung abmachen.
Compensativo, a, *adj.* ausgleichend, entschädigend. [gleichbar.
Compensavel, *adj.* ersetzbar, aus-
Competencia, *f.* Zuständigkeit, richterliche Befugniß, *f.*; Anmaßung, Gleichstellung, *f.*; á —, um die Wette.
Competente, *adj.* gehörig, gebührend; befugt, rechtmäßig, zuständig. [Rechten gemäß.
Competentemente, *adv.* gehörig, den
Competição, *f.* Mitbewerbung, *f.*

Competidor, *m.* Mitbewerber, *m.*
Competimento, vid. Competencia.
Competir, *v. n.* (com) ſich mit bewerben; (a) rechtmäßig zukommen, zuſtehen, zugehören; —se, *v. r.* wetteifern.
Compilação, *f.* Sammeln und Zuſammentragen aus andern Schriften, *n.*; Sammelwerk, Stoppelwerk, *n.*
Compilador, *m.* Compilator, Sammler, Zuſammenſtoppler, *m.*
Compilar, *v. a.* aus Schriften ſammeln, zuſammenſtoppeln.
Complacencia, *f.* Gefälligkeit, Willfährigkeit, *f.*; Wohlgefallen, *n.*
Complacente, *adj.* gefällig, willfährig.
Compleição, *f.* Leibesbeſchaffenheit, Natur; Körperanlage, *f.*, Körperbau, *m.*, Temperament, *n.*
Compleicionado, a, *adj.* bem ou mal —, von geſunder od. ſchwächlicher Natur.
Compleicional, *adj.* was ſich auf die Leibesbeſchaffenheit bezieht.
Complementario, a, *adj.* ergänzend, Ergänzungs...
Complemento, *m.* Ergänzungsſtück, *n.*, Ergänzung, *f.* [Fluth, *f.*
Complente, *adj.* maré —, ſteigende
Completamente, *adj.* vollſtändig, vollzählig, vollkommen, ganz.
Completar, *v. a.* vollſtändig, vollzählig machen, ergänzen. [*f.*
Completas, *f. pl.* (*cath.*) Complete,
Completivo, a, *adj.* (*gr.*) zur Ergänzung dienend od. dieſelbe bezeichnend. [zählig.
Completo, a, *adj.* vollſtändig, voll-
Complexão etc., vid. Compleição etc. [ſein, *n.*
Complexidade, *f.* Zuſammengeſetzt-
Complexo, a, *adj.* zuſammengeſetzt, mehrere Dinge in ſich faſſend.
Complexo, *m.* Inbegriff, Geſammtbeſtand, *m.* [wickelung, *f.*
Complicação, *f.* Verflechtung, Ver-
Complicado, a, *adj.* verwickelt, verworren.
Complicar, *v. a.* verwirren, ſchwierig machen, verwickeln; —se, *v. r.* ſich mit etwas verbinden, zu etwas hinzutreten.
Complice, *adj.* u. *s.* mitſchuldig; Mitſchuldige, *m.* u. *f.*
Compliciar, *v. a.* mitverwickeln, zum Mitſchuldigen machen; der Mitſchuld anklagen; —se, ſich zum Mitſchuldigen machen.
Complicidade, *f.* Theilnehmung an einem Verbrechen, Mitſchuld, *f.*
Componedor, *m.* (*typ.*) Winkelhaken, *m.* [Kanzleiſporteln, *f. pl.*
Componenda, *f.* die päpſtlichen
Componente, *adj.* als Beſtandtheil dienend.
Compôr, *v. a.* zuſammenſetzen, verfertigen, ausarbeiten; erdichten, erfinden; componiren, dichten ꝛc.; anordnen, in Ordnung bringen; ausſchmücken, verzieren; wieder ausſöhnen, ausgleichen, vergleichen; regeln, zügeln, zurückhalten; — o semblante, o rosto, eine gewiſſe Stellung, Miene ꝛc. den Umſtänden gemäß annehmen; —se, *v. r.* ſich ausgleichen, ſich verſöhnen, einig werden; ſich ſchmücken, ſich zieren; ſich faſſen, ſeine Faſſung wieder gewinnen; zuſammengeſetzt ſein aus..., beſtehen aus...
Comporta, *f.* Schleuſe, kleine Kanalſchleuſe, *f.*; (*burl.*) Lied mit Guitarrenbegleitung, *n.*
Comportado, a, *p.* u. *adj.* bem ou mal —, von guter oder ſchlechter Aufführung. [Betragen, *n.*
Comportamento, *m.* Aufführung, *f.*,
Comportar, *v. a.* leiden, zulaſſen, geſtatten, erlauben, dulden; —se, *v. r.* ſich aufführen, ſich betragen.
Comportavel, *adv.* erträglich, was man ertragen kann. [Porte.
Comporte, vid. Comportamento,
Composição, *f.* Zuſammenſetzung, Vermiſchung; Ausarbeitung, Verfertigung, *f.*; Aufſatz, *m.*, ſchriftliche Arbeit, *f.*; (*mus.* u *typ.*) Setzen, *n.*, Setzkunſt, *f.*; Satz, *m.*; (*fig.*) Vertrag, Vergleich, *m.*, Ausgleichung, Schlichtung; Beſcheidenheit, Enthaltung, *f.*; Einrichtung, *f.*
Composita, *adj. f.* ordem —, (*arch.*) vermiſchte Säulenordnung, *f.*
Compositor, *m.* Componiſt, Tonſetzer; Setzer, Schriftſetzer; Verfaſſer, *m.*
Composta, vid. Composita.
Compostamente, *adv.* mit Anſtand, mit Beſcheidenheit.
Composto, a, *p.* u. *adj.* zuſammengeſetzt, beſtehend aus...; ausgearbeitet, geſchrieben, geſetzt; (*fig.*) beſcheiden, ernſt, geſetzt, zurückhaltend.
Composto, *m.* Zuſammengeſetzte, Gemiſch, *n.*, Miſchung, *f.*
Compostura, *f.* Errichtung; Wiederherſtellung, Ausbeſſerung, *f.*; richtiges Verhältniß, *n.*, Regelmäßigkeit, *f.*; Beſcheidenheit, Zurückhaltung, *f.*; Anſtand, *m.*
Compota, *f.* mit Zucker eingemachtes od. gedämpftes Obſt, *n.*
Compoteira, *f.* Compotſchale, *f.*
Compra, *f.* Kauf, Einkauf, *m.*
Compradiço, a, *adj.* käuflich. [*m.*
Comprador, *m.* Käufer; Einkäufer,
Comprar, *v. a.* kaufen; (*fig.*) erkaufen, erwerben; — nabos em sacco, die Katze im Sacke kaufen.
Compravel, *adj.* käuflich.
Comprazedor, *m.* Gefällige, Willfährige; Augendiener, *m.*
Comprazer, *v. n.* (a, com) ſich gefällig erweiſen, willfahren, zu Gefallen thun, zu Gefallen leben; —se, *v. r.* an, in etwas ſein Gefallen finden.
Comprehendedor, a, *adj.* u. *s.* der, die begreift, umfaßt, enthält ꝛc.
Comprehender, *v. a.* in ſich enthalten, in ſich faſſen, begreifen; (*fig.*) faſſen, begreifen, verſtehen; —se, *v. r.* in ſich begreifen.
Comprehensão, *f.* Faſſungskraft; völlige Erkenntniß, *f.*; Verſtehen, Begreifen, *n.*
Comprehensibilidade, *f.* Begreiflichkeit, Faßlichkeit, *f.*
Comprehensiva, *f.* Faſſungskraft; Begreiflichkeit, Faßlichkeit, *f.*
Comprehensivamente, *adv.* auf eine begreifliche, faßliche Weiſe.
Comprehensivel, *adj.* begreiflich, faßlich.
Comprehensivelmente, *adv.* auf eine begreifliche, faßliche Weiſe.
Comprehensivo, a, *adj.* begreifend, faſſend.
Comprehensor, *m.* (*th.*) Selige, Heilige, Anſchauer Gottes, *m.*
Comprender etc., vid. Comprehender etc.
Compressa, *f.* (*cir.*) Compreſſe, *f.*, Bäuſchchen auf Wunden, *n.*
Compressão, *f.* Zuſammendrückung, Zuſammenpreſſung, *f.*
Compressibilidade, *f.* (*phys.*) Drückbarkeit, *f.* [mendrücken läßt.
Compressivel, *adj.* was ſich zuſam-
Compressivo, a, *adj.* andrückend, zuſammendrückend. [primir.
Compresso, a, *p. p. irr.* von Com-
Compressor, *m.* (*an.*) zuſammendrückender Muskel, *m.*
Compridamente, vid. Completamente.
Comprido, a, *adj.* lang, ausgedehnt; breit, weit; weitläufig, weitſchwei-

fig; vollständig, vollendet; erfüllt, ausgeführt, vollführt.

Compridor, vid. Cumpridor.

Comprimentar, *v. a.* Komplimente machen, begrüßen, höflich bewillkommnen, seinen Glückwunsch abstatten.

Comprimente, *adj.* zusammendrükkend.

Comprimenteiro, **a**, *s.* u. *adj.* Komplimentenschneider, *m.*

Comprimento, *m.* Länge, *f.*; Erfüllung, Vollziehung, *f.*; Kompliment, *n.*, Höflichkeit, *f.*; Ceremonie, *f.*, Umstände, *m. pl.*; Vollkommenheit, Vollendung, *f.*; Ergänzung, *f.*; visitas de —, Höflichkeitsbesuche, *m. pl.*

Comprimir, *v. a.* zusammendrücken, zusammenpressen; (*fig.*) unterdrücken, bändigen, ersticken.

Comprir, vid. Cumprir.

Comprometter, *v. a.* eine streitige Sache dem Ausspruche eines Schiedsrichters überlassen; Jemanden für etwas verantwortlich machen; bloßstellen, compromittiren, einen mit in's Spiel ziehen; —se, *v. r.* (em) sich bloßstellen, sich etwas vergeben; mit einander eins werden, (a) sich verpflichten, eine Verantwortlichkeit übernehmen.

Compromettimento, *m.* Uebertragung einer Streitsache an Schiedsrichter, *f.*

Compromissario, **a**, *m.* erwählter Schiedsrichter, Obmann, *m.*

Compromisso, *m.* Compromiß, *n.*

Compromissorio, **a**, *adj.* compromissorisch, schiedsrichterlich.

Compromittente, *adj.* der sich einem schiedsrichterlichen Ausspruch unterwirft.

Comprotector, *m.* Mitbeschützer, *m.*

Comprovação, *f.* Bewährung, Beglaubigung, Beurkundung, *f.*, Beweis, *m.*; gerichtliche Bestätigung, *f.*

Comprovador, **a**, *adj.* bestätigend, beglaubigend, beurkundend.

Comprovante, *adj.* beweisend, bestätigend.

Comprovar, *v. a.* bestätigen.

Comptabilidade, *f.* Rechnungswesen, *n.*; Verantwortlichkeit, *f.*

Compulsador, *m.* (*jur.*) einer, der die Abschrift einer gerichtlichen Akte besorgt.

Compulsão, *f.* (*jur.*) gerichtlicher Zwang, *m.*

Compulsar, *v. a.* (*jur.*) die Vorlegung der Akten durch obrigkeitlichen Befehl erzwingen.

Compulsario, *m.* der obrigkeitliche Befehl, Einsicht von den Akten zu nehmen.

Compuncção, *f.* Zerknirschung des Herzens, tiefe Reue, *f.*

Compungido, **a**, *p.* u. *adj.* zerknirscht, reuig.

Compungimento, v. Compuncção.

Compungir, *v. a.* zerknirschen, Gewissensbisse, Reue erwecken; —se, *v. r.* Gewissensbisse, Reue empfinden.

Compungivo od. **Compungitivo**, **a**, *adj.* zerknirschend, Reue erwekkend.

Computação, *f.* Berechnung, *f.*, Ueberschlag, *m.*

Computador, *m.* Berechner, Rechner, *m.*

Computar, *v. a.* ausrechnen, überschlagen, zusammenzählen.

Computista, *m.* Jahresberechner, Berechner, *m.*

Computo, *m.* Zählung, Zusammenrechnung, *f.*

Comsigo (für **com elle**), mit sich, bei sich.

Comtigo (für **com tu**), mit dir, bei dir.

Comvosco (für **com vos**), mit euch, bei euch.

Conato, *m.* Anstrengung, *f.*, Versuch, *m.*

Conca, *f.* Scheibenwerfen (ein Spiel), *n.*; Napf, *m.*

Concatenação, *f.* Verbindung, Verknüpfung, Verkettung, *f.*

Concatenar, *v. a.* (*p. u.*) verbinden, verknüpfen, verketten (Ideen ꝛc.).

Concavidade, *f.* runde Höhlung, Hohlrundung, *f.*

Concavo, **a**, *adj.* rund ausgehöhlt, hohlrund; — *m.* vid. Concavidade.

Concavo-convexo, **a**, *adj.* concavoconver.

Concavo-plano, **a**, *adj.* auf einer Seite hohl, auf der andern eben.

Conceber, *v. a.* begreifen, verstehen; ersinnen, erfinden; *v. n.* empfangen, schwanger, trächtig werden.

Concebido, **a**, *p.* u. *adj.* begriffen, verstanden; empfangen, erzeugt.

Concebimento, vid. Conceição.

Conceder, *v. a.* (a) bewilligen, verwilligen; eingehen, zugestehen. eine Sache für wahr erkennen.

Concedidamente, *adv.* durch Bewilligung, Verleihung.

Concedimento, vid. Concessão.

Concedivel, *adj.* zu bewilligen.

Conceição, *f.* Empfängniß, *f.*; (*cath.*) Mariä Empfängniß.

Conceitar, *v. n.* Bonmots machen, witzige, anmuthige Einfälle haben.

Conceito, *m.* Vorstellung, *f.*, Begriff, *m.*; Idee, *f.*, Gedanke, *m.*; sinnreicher Gedanke, geistreicher Einfall, *m.*; Sinn, Geist eines Gesetzes ꝛc., *m.*; Meinung, *f.*; Urtheil, *n.*; Ruf, *m.*; Ansehen, *n.*; perder o —, in der guten Meinung der Andern verlieren.

Conceituado, **a**, *adj.* bem —, im guten Rufe stehend.

Conceituar, *v. a.* urtheilen, meinen, denken von..., halten, achten oder ansehen für...

Conceituosamente, *adv.* auf eine sinn=, geistreiche Weise.

Conceituoso, **a**, *adj.* sinnreich, geistreich, voll sinnreicher Einfälle.

Concelebração, *f.* Mitfeiern, *n.*, Mitfeier, *f.*

Concelebrar, *v. a.* mitfeiern.

Concelheiramente, } v. Conselh....
Concelheiro, }

Concelho, *m.* Stadtrath, *m.*, Municipalität, *f.*; Rathhaus, *n.*; Stadtrathversammlung, *f.*; Rath, *m.*; Versammlung, Gerichtsversammlung, *f.*; — de guerra, Kriegsrath, *m.*, Kriegsgericht, *n.*; — supremo, hohe Rath, *m.*, höchste Gericht, *n.*

Concento, *m.* Zusammenklang mehrerer Accorde, mehrerer Töne, *m.*

Concentração, *f.* Vereinigung in einen Punkt, *f.*

Concentrar, *v. a.* auf einen Punkt zusammenziehen, zusammendrängen, zusammenengen, einengen, vereinigen; —se, *v. r.* vid. Reconcentrar-se.

Concentrico, **a**, *adj.* (*math.*) concentrisch.

Concepção, *f.* Empfängniß, *f.*; Empfangen, Schwangerwerden, *n.*; (*fig.*) Begriff, Gedanke, Einfall, *m.*; Fassungskraft, *f.*

Concepcionario, *m.* Vertheidiger der unbefleckten Empfängniß, *m.*

Conceptivel, *adj.* begreiflich.

Conceptivo, **a**, *adj.* fassungsfähig.

Concernente, *adj.* betreffend, anlangend; —a, in Betreff.

Concerner, *v. n.* (*p. u.*) betreffen, anlangen, sich beziehen.

Concertadamente, *adv.* zu rechter, gelegener Zeit; auf eine passende Art; mit, in Ordnung.

Concertado, **a**, *p.* u. *adj.* ausgebessert, wiederhergestellt; ausgeglichen; (*fig.*) bescheiden, gesetzt, klug, zurückhaltend; übereingekommen, abgemacht; gewürzt, angemacht (von Speisen).

Concertador, *m.* Ausbesserer, Flicker; Vermittler, Friedensstifter, *m.*
Concertante, *m.* vid. Litigante.
Concertante, *adj.* (*mus.*) concertirend; mitspielend.
Concertar, *v. a.* ordnen, einrichten; ausbessern, repariren, flicken; übereinkommen, einig werden, sich verständigen; ausgleichen, vergleichen; vergleichen, nebeneinanderstellen; beglaubigen, vidimiren; Instrumente stimmen; *v. n.* zusammenpassen, übereinstimmen; —se, *v. r.* seine Kleider in Ordnung bringen; sich verständigen; — no preço über den Preis einig werden; — o tempo, hell werden (das Wetter).
Concerto, *m.* Anordnung, Einrichtung; Uebereinkunft, *f.*, Vertrag, *m.*, Uebereinstimmung, *f.*; Ausbessern, Flicken, *n.*; Verzierung, *f.*, Zierrath, Schmuck, *m.*; Einverständniß, *n.*; (*mus.*) Concert, *n.*; (*jur.*) Beglaubigung, *f.*, Vidimus, *n.*; de —, in, mit Uebereinstimmung.
Concessão, *f.* Bewilligung, Verleihung, *f*; Concession, Erlaubniß, *f.*, Privilegium, *n.*; (*rh.*) Einräumung, *f.*
Concessionario, *m.* dem etwas bewilligt worden ist.
Concessivel, *adj.* was bewilligt werden kann.
Concesso, a, *p. p. irr.* von Conceder; — *m.* vid. Concessão.
Concessor, *m.* der bewilligt, eine Concession verleiht.
Concha, *f.* Muschel, Schale, *f.*; Bassin, *n.*, Ankergrund in einem Hafen, *m.*; — da balança, Wagschale, *f.*; —s do gurupés, (*mar.*) Tafelhafen, *m. pl.*; ter —, oder muitas conchas, (*fig. fam.*) sehr verschmitzt, listig und verschlossen sein.
Conchado, a, *adj.* mit Muscheln bedeckt; schuppicht.
Concharia, *f.* Muschelhaufen, *m.*
Conchavar, *v. a.* vereinigen, verbinden, (*burl.*) verabreden, abkarten; —se, *v. r.* (*fam.*) sich verbinden, intriguiren.
Conchavo, *m.* (*fam.*) Einverständniß, *n.*; große Vertraulichkeit, *f.*; Cabale, Intrigue, *f.*, Complott, *n.*
Conchear, *v. a.* mit Muscheln belegen, verzieren, ausschmücken (eine Grotte ꝛc.).
Conchegado, a, *adj.* nahe, genähert, zusammengerückt; bequem, gemächlich, wohnlich.
Conchegar, *v. a.* zusammenrücken, näher bringen, näher stellen; bequem, gemächlich, wohnlich machen; —se, *v. r.* sich nähern, näher kommen; bequem, gemächlich, wohnlich sein.
Conchego, *m.* Trost, Beistand, *m.*, Stütze, Zuflucht, *f.*; Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, *f.*; Comfort, *m.*
Conchellas, *f. pl.*, -chello, *m.*, -os, *m. pl.* (*bot.*) Venusnabel, *m.*
Concho, a, *adj.* der sich auf seine eigne Meinung od. auf die eines Andern stützt.
Conchoidal, *adj.* (*geom.*) linha —, Schneckenlinie, *f.*
Conchoide, *f.* (*geom.*) Schneckenlinie, *f.*
Conchoso od. **Conchudo**, vid. Conchado.
Conchylhado, a, *adj.* (*h. n.*) mollusco —, hartschaliges Schleimthier, *n.*
Conchylhagem, *f.* (*h. n.*) Schaltthiere, *n. pl*
Conchylifero, *adj.* eine Muschel habend od. tragend.
Conchylio, *m.* Purpurschnecke, *f.*
Conchyliologia, *f.* Muschellehre, *f.*
Conchyliologista, *m.* Muschelkenner, *m.*
Conchyliotypolite, *m.* od. *adj.* pedra —, (*min.*) Muschelstein, *m.*
Concidadão, *m.* Mitbürger, *m.*
Conciliabulo, *m.* unrechtmäßige Versammlung einer Geistlichkeit, *f.*; (*fig.*) verdächtige Zusammenkunft, *f.*
Conciliação, *f.* Vergleichung, Vereinigung, Versöhnung, *f.*; Abkommen, *n.*, Vergleich, *m.*; Berührungspunkt, *m.*, Uebereinstimmung zwischen..., *f.*
Conciliador, a, *adj.* vermittelnd, versöhnend; —, *s.* Mittler, Vermittler, *m.*, Mittelsperson, *f.*
Conciliante, *adj.* vereinigend, geneigt zu vereinigen.
Conciliar, *adj.* von einer Kirchenversammlung herrührend; — *s. m.* Mitglied einer Kirchenversammlung, *n.*
Conciliar, *v. a.* vergleichen, vereinigen, einig machen; zu Wege bringen, verschaffen; erwerben, gewinnen (Achtung, Gunst ꝛc.); — o somno, den Schlaf befördern; —se, *v. r.* eins werden, übereinstimmen; sich vergleichen, sich verständigen.
Conciliario, a, *adj.* von einer Kirchenversammlung herrührend.
Conciliarmente, *adv.* von, auf einer Kirchenversammlung.
Conciliativo, a, *adj.* aussöhnend, einigend.
Conciliatorio, a, vermittelnd, versöhnend.
Conciliavel, *adj.* vereinbar, vereinbarlich.
Concilio, *m.* Kirchenversammlung, *f.*, deren Schlüsse, *m. pl.*; Versammlung, Conferenz, *f.*
Concionador, *m.* (*p. u.*) Prediger, Redner, *m.*
Concionar, *v. n.* (*p. u.*) öffentlich reden, eine Rede halten, predigen.
Concionatorio, a, *adj.* auf die öffentliche Rede Bezug habend.
Concisamente, *adv.* auf eine kurze, gedrängte Weise.
Concisão, *f.* Gedrängtheit, Kürze im Ausdruck, *f.*
Conciso, a, *adj.* kurz gefaßt, gedrängt (vom Styl).
Concitação, *f.* Antreiben, Anfeuern, Auf=, Anregen, *n.*; Unruhe, *f.*, Aufruhr, *m.*
Concitador, *m.* Aufwiegler, Aufrührer, Aufhetzer, *m.*; — *adj.* aufregend.
Concitar, *v. a.* an=, aufregen, reizen, anfeuern, antreiben; Unruhen, Aufruhr erregen; —se, *v. r.* aufgeregt werden.
Concitativo, a, *adj.* aufreizend.
Conclave, *m.* Conclave, *n.*, Versammlung der Cardinäle, *f.*
Concludente, *adj.* beweisend, bündig, triftig.
Concludentemente, *adv.* auf eine beweisende, bündige, triftige Weise.
Concluente u. **Concluinte**, vid. Concludente.
Concluir, *v. a.* schließen, enden, vollenden; beschließen, entscheiden; folgern, schließen; überzeugen; Jemanden zwingen, etwas zuzugeben, einzugestehen; —se, *v. r.* endigen, zu Ende gehen; entschieden, beschlossen werden.
Conclusão, *m.* Beschluß, *m.*, Ende, *n.*; Schluß, *m.*, Schlußfolge, Folgerung, *f.*; em —, mit einem Worte, kurz; homem de —, entschlossener Mann; conclusões, *pl.* Thesen, *f. pl.*, Lehrsätze, *m. pl.*
Conclusivamente, *adv.* auf eine entscheidende Weise.
Conclusivo, a, *adj.* schließend, beendigend.
Concluso, a, *adj.* geschlossen, geendigt, beendet; beschlossen.
Concocção, *f.* (*med.*) Verdauung, *f.*

Concoctivo, vid. Digestivo.
Concoctriz, *adj.* vid. Concoctivo.
Concomitancia, *f.* Begleitung, *f.*, Zufluß, *m.*
Concomitante, *adj.* (*th.*) begleitend, mitwirkend; graça —, mitwirkende Gnade, *f.*
Concordança u. **Concordancia**, *f.* Uebereinstimmung, *f.*; biblische Concordanz, *f.*; (*mus.*) Einklang, *m.*
Concordante, *adj.* übereinstimmend.
Concordar, *v. a.* in Uebereinstimmung, in Einklang bringen; *v. n.* übereinstimmen, übereinkommen; —se, *v. r.* sich einigen.
Concordata, *f.* Concordat, *n.*
Concordavel, *adj.* was vereinbar ist, vereint werden kann. [einstimmig.
Concorde, *adj.* übereinstimmend,
Concordemente, *adv.* einstimmig.
Concordia, *f.* Eintracht; Uebereinstimmung, *f.*, Einklang, *m.*; de —, einstimmig.
Concorporeo, a, *adj.* (*th.*) der im Abendmahl Theil nimmt am Leibe Christi.
Concorrente, vid. Concurrente.
Concorrer, *v. n.* zulaufen, zusammentreffen; beistehen; mitwirken; beitragen zu...; mitwerben; — no mesmo voto ou dictame, derselben Meinung sein.
Concreação, *f.* Miterschaffung, *f.*
Concrear, *v. a.* miterschaffen.
Concreção, *f.* (*phys.*) Zusammenwachsen, *n.*, Zusammenwuchs, *m.*; die dadurch entstandene Masse; Dickwerden, Gerinnen, *n.*
Concrescivel, *adj.* vereinbar, zusammenwachsend.
Concreto, a, *adj.* concret; beigelegt, angewandt, einverleibt; (*chi.*) verdickt, zusammengeronnen, fixirt; (*phys.*) fest, zusammengewachsen.
Concubina, *f.* Beischläferin, *f.*, Kebsweib, *n.*
Concubinario, *m.* Mann, der sich eine Beischläferin hält, *m.*
Concubinato, *m.* Concubinat, *n.*, Kebsehe, wilde Ehe, *f.*
Concubino, *m.* Schandknabe, *m.*
Concubito, *m.* Beischlaf, *m.* [ten.
Conculcar, *v. a.* unter die Füße tre-
Concunhado, a, *adj.* doppelt verschwägert.
Concupiscencia, *f.* böse Begierde, fleischliche Begierde, Lüsternheit, *f.*
Concupiscente, *adj.* lüstern.
Concupiscivel, *adj.* lüstern, begierig, begehrlich.
Concurrencia, *f.* Zusammentreffen, *n.*; Mitbewerbung, Concurrenz, *f.*
Concurrente, *adj.* mitlaufend, ineinanderlaufend; potencias—s, zusammenwirkende Kräfte, *f. pl.*
Concurrente, *m.* Mitbewerber, Concurrent, *m.*
Concurso, *m.* Zusammenlauf, Zulauf, *m.*; Preisbewerbung; Mitbewerbung, *f.*
Concussão, *f.* Erschütterung, *f.*, Stoß, *m.*; Erpressung, *f.*
Concussionario, *m.* Placker, Leuteschinder, *m.* [gen ꝛc. verübt.
Concussor, a, *adj.* der Erpressun-
Condado, *m.* Grafschaft, *f.*; Grafenwürde, *f.*
Condão, *m.* Vorzug, *m.*, Vorrecht, *n.*; varinha de —, Wünschelruthe, *f.* [(im Kartenspiel), *m.*
Conde, *m.* Graf, *m.*; Bube, Bauer
Condeça, *f.* ein runder od. ovaler Weidenkorb, *m.*; vid. Condessa.
Condecoração, *f.* Ehrenzeichen, äußeres Zeichen einer Würde, *n.*; Auszeichnung, Verherrlichung, *f.*
Condecorado, a, *adj.* mit einem Ordenszeichen geschmückt.
Condecorar, *v. a.* mit Würden, Ehrenzeichen schmücken; auszeichnen, verherrlichen.
Condemnação, *f.* Verdammung, Verurtheilung, *f.*
Condemnado, a, *p.* u. *adj.* verdammt; verurtheilt; verworfen, für untauglich erklärt; os —s, die Verdammten, *m. pl.*
Condemnador, *m.* der verdammt.
Condemnamento, vid. Condemnação.
Condemnar, *v. a.* (a) verurtheilen; verdammen; verwerfen, tadeln, mißbilligen; —se, *v. r.* sich schuldig geben, seinen Fehler gestehen; der ewigen Verdammung entgegen gehen.
Condemnatorio, a, *adj.* was verdammt, Verdammung mit sich bringt.
Condemnavel, *adj.* verdammungswerth; sträflich, verwerflich.
Condensabilidade, *f.* Verdichtbarkeit eines Körpers, *f.* [Dickung, *f.*
Condensação, *f.* Verdichtung, Ver-
Condensador, *m.* (*phys.*) Verdichtungspresse, *f.*, Luftverdichter, *m.*
Condensante, *adj.* verdichtend, verdickend. [dicken.
Condensar, *v. a.* verdichten, ver-
Condensativo, a, *adj.* was die Kraft, die Eigenschaft hat zu verdichten.
Condensavel, *adj.* verdichtbar.
Condescendencia, *f.* Nachgeben, *n.*, Nachgiebigkeit, Willfährigkeit; Herablassung, *f.*
Condescendente, *adj.* nachgebend, nachgiebig, willfährig; herablassend.
Condescender, *v. n.* (a, com) nachgeben, sich gefallen lassen, willfahren; Nachsicht haben mit...
Condesinho, *m.* junge Graf, *m.*
Condessa, *f.* Gräfin, *f.*
Condessinha, *f.* junge Gräfin, *f.*
Condestable, *m.* Connetable, Kronfeldherr (in frühern Zeiten); Constable, Feuerwerker in der alten Miliz, *m.*
Condestablia, *f.* Würde des Connetable, *f.*; Marschallsgericht, *n.*
Condição, *f.* Zustand, *m.*, Eigenschaft, Beschaffenheit, *f.*; Stand, *m.*, Lage, *f.*, Herkommen, *n.*; Dienst, *m.*, Bedienung, *f.*; Bedingung, *f.*; Charakter, *m.*, Gemüth, Naturell, *n.*; pessoa de —, eine Standesperson.
Condicionado, v. Acondicionado.
Condicional, *adj.* bedinglich, bedingt. [weise.
Condicionalmente, *adv.* bedingungs-
Condignamente, *adv.* auf eine angemessene Weise.
Condignidade, *f.* Angemessenheit, *f.*, genaues Verhältniß, *n.*
Condigno, a, *adj.* angemessen.
Condimento, *m.* Würzestoff, *m.*
Condinho, vid. Condezinho.
Condir, *v. a.* würzen, zubereiten.
Condiscipulado, *m.* Mitschülerschaft, Schulkameradschaft, *f.*
Condiscipulo, *m.* Mitschüler, Schulkamerad, *m.*
Condizente, *adj.* zusagend, zusammenstimmend, übereinstimmend; gut zusammenpassend.
Condizer, *v. n.* (com) übereinstimmen (Bücher ꝛc.); gut zusammenpassen.
Condoer, *v. a.* (*p. u.*) Mitgefühl, Mitleid erregen; —se, *v. r.* mitfühlen, Mitleid fühlen.
Condoido, a, *p.* u. *adj.* gerührt, bewegt, theilnehmend, mitleidig.
Condoimento, *m.* Mitleid, Mitgefühl, *n.*
Condolencia, *f.* Beileidsbezeigung, *f.* [sung, *f.*
Condonação, *f.* Verzeihung, Erlas-
Condonar, *v. a.* (*p. u.*) verzeihen, erlassen.

Condor, *m.* (*orn.*) Condor, Greifgeier, *m.*
Conducção, *f.* Führung, *f.*; Transport, *m.*
Conducente, *adj.* führend; zum Zweck führend, vortheilhaft.
Conducta, *f.* Geleit, *n.*, Führung, Leitung, *f.*; Aufführung, *f.*; Wasserbehälter, Röhrkasten, *m.*
Conductibilidade, *f.* (*phys.*) Leitbarkeit, *f.*
Conductivo, a, *adj.* was dazu dient, was geeignet ist, wozu zu führen.
Conducto, *m.* Röhre, Rinne, *f.*, steinernes Gerinne, *n.*, Wasserröhre, *f.*, Canal, *m.*
Conductor, *m.* Führer, Wegweiser; Leiter, Direktor, *m.*; — electrico, Leiter an der Elektrisirmaschine; Blitzableiter, *m.*
Conduto, *m.* Beispeise (Fleisch, Fisch, Wurst ꝛc.) zum Brot, *f.*
Conduzir, *v. a.* führen, leiten; verführen, transportiren, hinführen; miethen, pachten; über einen Preis übereinkommen; *v. n.* (a, para) zum Zweck führen, passend, geeignet, vortheilhaft sein; —se, *v. r.* sich aufführen, sich betragen.
Condylo, *m.* (*an.*) Beinknopf, Beinknoten, *m.*
Condyloide, *adj.* (*an.*) beinknopfartig.
Condyloma, *m.* (*med.*) Feigwarze, *f.*
Cone, *m.* (*geom.*) Kegel, *m.*
Conega, *f.* Canonissin, Stiftsfrau, *f.*, Stiftsfräulein, *n.*
Conego, *m.* Canonicus, Stiftsherr, Domherr, *m.*
Conexão etc., vid. Connexão etc.
Conezia, *f.* Stiftsstelle, Stiftspfründe, Domherrnstelle, *f.*
Confabulação, *f.* vertrautes Gespräch, *n.*
Confabulador, *m.* der sich vertraut unterhält.
Confabular, *v. n.* (com) sich vertraut unterhalten.
Confederação, *f.* Bündniß, *n.*, Bund, *m.*
Confederado, a, *adj.* verbündet.
Confederador, *m.* der ein Bündniß schließt.
Confederamento, *m.* vid. Confederação; Ehebündniß, *n.*
Confederar, *v. a.* ein Bündniß schließen; —se, *v. r.* sich verbünden, in ein Bündniß treten.
Confederativo, a, *adj.* ein Bündniß betreffend, dazu gehörig.
Confeição, *f.* (*ph.*) Verfertigung, Bereitung, Ausfertigung, *f.*; Latwerge, *f.*; vinho sem —, unverfälschter Wein, *m.*
Confeiçoar, *v. a.* verfertigen, machen; den Wein schönen.
Confeitar, *v. a.* in, mit Zucker einmachen; (*fig.*) lindern, mildern.
Confeitaria, *f.* Conditor-, Zuckerbäckerladen, *m.*; Zuckerwerk, Confect, *n.*
Confeiteira, *f.* Zuckerbäckerin, *f.*
Confeiteiro, *m.* Zuckerbäcker, *m.*
Confeitos, *m.* Anisbonbons, *m. pl.*; Zuckerkörner, *n. pl.*, kleines Backwerk, *n.*
Conferencia, *f.* Vergleichung, Gegeneinanderhaltung, *f.*; Conferenz, *f.*
Conferenciar, *v. a.* (com) über etwas berathschlagen, sich unterreden.
Conferente, *adj.* der an einer Conferenz Theil nimmt; der verleiht, überträgt; der vergleicht.
Conferir, *v. a.* (com) vergleichen, gegeneinanderhalten; (com, entre) berathschlagen, unterhandeln (in dieser Bedeutung ist es auch Neutrum); *it.* verleihen, ertheilen, gewähren, geben, übertragen.
Conferva, *f.* (*bot.*) Grasleder, Wassermoos, *n.*, Wasserfaden, *m.*
Confessado, a, *p.* u. *adj.* ser — de ..., Beichtsohn sein von ...
Confessador, *m.* vid. Confessor; *adj.* der gesteht, eingesteht.
Confessar, *v. a.* bekennen, gestehen; beichten; die Beichte anhören (vom Priester); — de plano, offen gestehen; —se, *v. r.* sich schuldig bekennen; seine Sünden beichten; ir —, zur Beichte gehen.
Confessionario, *m.* Beichtstuhl, *m.*; (*ant.*) Beichtbuch, *n.*
Confessionista, *m.* der sich zur augsburgischen Confession bekennt.
Confesso, a, *adj.* (*jur.*) der, die vor Gericht Alles eingestanden hat; — *m.* Laienbruder in den Klöstern, *m.*; (*fam.*) Beichte, *f.*; ir ao —, zur Beichte gehen.
Confessor, *m.* Beichtvater, Seelsorger; heil. Bekenner, *m.*
Confiadamente, *adv.* zuversichtlich; dreist, kühn; unverschämt.
Confiado, a, *p.* u. *adj.* zuversichtlich; kühn, dreist; anmaßend, unverschämt.
Confiança, *f.* Vertrauen, *n.*; Hoffnung, *f.*, Zutrauen, *n.*; Vertraulichkeit, Zutraulichkeit, *f.*; Zuversicht, *f.*; Kühnheit, *f.* ꝛc.; heimlicher Vertrag, *m.*; Uebermuth, *m.*, Unverschämtheit, *f.*; com —, zuversichtlich.
Confiante, *adj.* vertrauend, zutraulich.
Confiar, *v. a.* anvertrauen; *v. n.* u. —se, *v. r.* vertrauen, rechnen auf ..., sich verlassen auf ...
Conficionar etc., vid. Confeiçoar.
Confidencia, *f.* Vertrauen, *n.*; Zuversicht, *f.*; Anvertrauung (eines Geheimnisses), *f.*; fazer — d'alguem, Jemandem trauen; fazer —s a alguem, einem etwas im Vertrauen entdecken.
Confidencial, *adj.* vertraulich, zutraulich.
Confidencialmente, *adv.* im Vertrauen, zutraulich.
Confidente, *adj.* der, die anvertraut; der, dem man seine Geheimnisse anvertraut; treu, zuverlässig, sicher.
Confidente, *m.* u. *f.* Vertraute, *m.* u. *f.*; maurische Spion, *m.*
Confidentemente, *adv.* im Vertrauen; treu, mit Treue.
Configuração, *f.* äußerliche Gestalt od. Bildung, *f*; (*astr.*) Planetenschein, *m.*
Configurar, *v. a.* gestalten, bilden, abbilden.
Confim, *m.* Grenze, *f.*; confins, *pl.* Grenzen, *f. pl.*; — *adj.* vid. Confinante.
Confinal, *adj.* die Grenze betreffend, Grenz...
Confinante, *adj.* angrenzend, benachbart.
Confinar (com), *v. n.* angrenzen.
Confinidade, *f.* Angrenzung, *f.*
Confirmação, *f.* Bestätigung, Bekräftigung, *f.*; (*cath.*) Firmelung, *f.*; (*prot.*) Einsegnung, Confirmation, *f.*
Confirmadamente, *adv.* mit Gewißheit, in Bestätigung.
Confirmado, a, *p.* u. *adj.* bestätigt; gefirmelt; eingesegnet.
Confirmador, *m.* Bestätiger, *m.*
Confirmante, *adj.* bestätigend.
Confirmar, *v. a.* bestärken, befestigen; bestätigen, bekräftigen; (*cath.* u. *prot.*) firmeln, einsegnen, confirmiren; —se, *v. r.* fester, dauerhafter werden; sich bestätigen.
Confirmativo, } a, *adj.* bestätigend,
Confirmatorio, } bekräftigend.
Confiscação, *f.* Einziehung der Güter; Wegnehmung verbotener Waaren, *f.*
Confiscar, *v. a.* gerichtlich einziehen, wegnehmen, confisciren.
Confiscavel, *adj.* was confiscirt werden kann oder soll.
Confissão, *f.* Bekenntniß, Geständniß; Glaubensbekenntniß, *n.*; Beichte, *f.*
Confita, *f.* á certa —, im rechten Augenblick.

Confitente, vid. Confesso.
Conflagração, *f.* großer Brand, *m.*; (*fig.*) Staatenbrand, Krieg, *m.*, Umwälzung, *f.*
Conflicto, *m.* Stoß, Anfall; Streit, *m.*, Reibung, *f.*; (*fig.*) Kummer, Verdruß, innerer Kampf, *m.*
Confluencia, *f.* Zusammenfluß zweier Flüsse, *m.*
Confluente, *adj.* zusammenfließend; bexigas —s, (*path.*) zusammenfließende Blattern, *f. pl.*; folhas —s, (*bot.*) zusammengewachsene Blätter, *n. pl.*
Confluir, *v. n.* zusammenfließen, zusammenströmen.
Conformação, *f.* Bildung, Zusammenpassung der Theile, *f.*; (*an.*) Bau, *m.*; Gestalt, *f.*
Conformado, a, *adj.* gleichmäßig, gemäß; gebildet, gestaltet.
Conformar, *v. a.* gleichförmig machen, einrichten; bilden, gestalten; *v. n.* (com) übereinstimmen, passen; mit Jemandem übereinstimmen, seine Meinung, seine Gefühle theilen; —se, *v. r.* sich nach etwas richten, sich fügen.
Conforme (a, com), *adj.* gleichförmig, übereinkommend; gemäß, angemessen; resignirt.
Conformemente, *adv.* übereinstimmend, einstimmig, gemäß, angemessen.
Conformidade, *f.* Gleichförmigkeit, Uebereinstimmung; Gemäßheit, Angemessenheit; Resignation, Ergebung, *f.*; em —, in Gemäßheit.
Conformista, *m.* der der herrschenden Kirche in England zugethan ist. [gens, der Nerven 2c., *f.*
Confortação, *f.* Stärkung des Ma-
Confortador, *m.* u. *adj.* Tröster, *m.*; tröstend; stärkend, belebend.
Confortante, *adj.* stärkend.
Confortar, *v. a.* stärken, aufmuntern, trösten; anfeuern, ermuthigen, beleben.
Confortativo, a, *adj.* stärkend.
Conforte, *m.* Stärkung, *f.*; Trost, *m.*, Aufmunterung, *f.*
Confractorio, *m.* (*cath.*) Gebet, welches nach dem Brechen der Hostie bei der Messe gesprochen wird, *n.*
Confrade, *m.* Mitbruder, *m.*, Mitglied eines religiösen Vereins, *n.*
Confranger, *v. a.* bedrücken, quälen, peinigen, plagen; den Stolz demüthigen; —se, *v. r.* zucken, sich vor Schmerz krümmen, winden.
Confrangimento, *m.* Zucken, Zusammenziehen vor Schmerz, *n.*; (*fig.*) Zwang, *m.* [*f.*
Confraria, *f.* religiöse Brüderschaft,
Confraternar, *v. a.* u. *n.* verbrüdern, verbinden, in Brüderschaft leben.
Confraternidade, *f.* Verbrüderung, Brüderschaft, *f.*
Confraternizar, *v. a.* u. *n.* verbrüdern, verbinden, sich verbrüdern.
Confreire, *m.* Mitglied eines Militärordens, *n.*
Confrontação, *f.* Gegeneinanderstellung der Zeugen oder Beklagten; Vergleichung zweier Schriften, *f.*; —ções, *pl.* Scheidungslinien, Grenzen, *f. pl.*; Signalement, *n.*
Confrontador, *m.* der vergleicht.
Confrontar (com), *v. a.* die Zeugen mit dem Beklagten zusammenstellen; (*fig.*) mit einander vergleichen; *v. n.* (*fig.*) übereinstimmen, sympathisiren; angrenzen; zu einander passen; gegenüber liegen (ein Gebäude).
Confugir, *v. n.* (*p. u.*) mitflüchten.
Confundidor, *m.* einer, der verwirrt, Verwirrung stiftet.
Confundir, *v. a.* vermengen, vermischen, verwirren, verwechseln; außer Fassung bringen; beschämen; zu Schande machen; Metalle zusammenschmelzen; —se, *v. r.* vor Scham erröthen, aus der Fassung kommen; — no seu nada, in sein Nichts verschwinden, sich demüthigen. [kel, undeutlich.
Confusamente, *adv.* verworren, dun-
Confusão, *f.* Unordnung, Verwirrung, Verworrenheit; Beschämung, Scham; Unruhe, Verlegenheit; Undeutlichkeit, *f.*, Gewühl, *n.*
Confuso, a, *adj.* vermischt, verwirrt, verworren, unordentlich; (*fig.*) dunkel, undeutlich; beschämt; bestürzt, betreten, betroffen, verblüfft.
Confutação, *f.* Widerlegung, *f.*
Confutador, *m.* Widerleger, *m.*
Confutar, *v. a.* widerlegen.
Confutavel, *adj.* widerlegbar.
Congelação, *f.* Gefrierung; Gerinnung, *f.* [gerinnen macht.
Congelador, a, *adj.* was gefrieren,
Congelamento, *m.* v. Congelação.
Congelante, *adj.* gefrierend, gerinnend.
Congelar, *v. a.* gefrieren machen, zum Gefrieren bringen; gerinnen machen; —se, *v. r.* gefrieren, frieren; gestehen, gerinnen.
Congelativo, a, *adj.* was leicht gefriert. [bar.
Congelavel, *adj.* gefrierbar, gerinn-
Congeminação, *f.* (*phys.*) Zwillingsentstehen, *n.*
Congenere, *adj.* gleichartig.
Congenial, *adj.* geistesverwandt.
Congenialidade, *f.* Geistesverwandtschaft, *f.*
Congenito, a, *adj.* mit einem Andern zugleich erzeugt, geboren.
Congestão, *f.* (*path.*) Häufung der Feuchtigkeiten, *f.*
Conglobação, *f.* Anhäufung in Form einer Kugel; (*fig.*) Häufung der Beweise, *f.*; (*rh.*) Zusammenhäufung, *f.*
Conglobado, a, *p.* u. *adj.* glandulas —as, (*an.*) zusammengeballte Drüsen, *f. pl.*
Conglobar, *v. a.* einen runden, kugelförmigen Haufen bilden; —se, *v. r.* sich ballen.
Conglomeração, *f.* Ballung, *f.*
Conglomerado, a, *p.* u. *adj.* zusammengehäuft, zusammengeballt.
Conglomerar, *v. a.* zusammenhäufen, ballen.
Conglutinação, *f.* Zusammenleimung, *f.*; Zähemachen, *n.*, Verdickung, Verschleimung, *f.*
Conglutinante, *adj.* (*path.*) zusammenheilend.
Conglutinar, *v. a.* zusammenleimen; zähe, schleimig machen, verdicken; —se, *v. r.* sich aneinanderfügen, zusammenheilen.
Conglutinativo, a, *adj.* klebrig; zähe machend, verdickend.
Conglutinoso, a, *adj.* klebrig, leim-, kleisterartig.
Congorsa od. **Congossa**, *f.* (*bot.*) Wintergrün, Immergrün, *n.*
Congosta, vid. Cangosta.
Congraçador, a, *adj.* versöhnend.
Congraçar, *v. a.* wieder in Gnaden aufnehmen; versöhnen; —se, *v. r.* sich aussöhnen. [etc.
Congraciar etc., vid. Congraçar
Congratulação, *f.* Glückwunsch, *m.*, Beglückwünschung, *f.*
Congratulante, *m.* Glückwünscher, *m.*
Congratular, *v. a.* Glück wünschen.
Congratulatorio, a, *adj.* sich auf Glückwünsche beziehend.
Congregação, *f.* Congregation, Versammlung; Ordensgesellschaft, andächtige Brüderschaft, *f.*
Congregado, *m.* Mitglied einer geistlichen Brüderschaft, *n.*

Congregante, *m.* Mitglied einer andächtigen Brüderschaft, *n.*
Congregar, *v. a.* versammeln, vereinigen, zusammenberufen. (Es ist auch Reciprocum.)
Congressional, *adj.* zum Congreß gehörend.
Congresso, *m.* Congreß, *m.*; fleischliche Vermischung, *f.*; eheliche Probe mittelst des Beischlafs, *f.*
Congro, *m.* (*icht.*) Meeraal, *m.*, Meerschlange, Aalschlange, *f.*
Congrua, *f.* Einkommen der Pfarrer nach den canonischen Gesetzen, *n.*
Congruamente, *adv.* richtig, schicklich. [Zusammenpassen, *n.*
Congruencia, *f.* Uebereinkunft, *f.*
Congruente, *adj.* übereinstimmend, passend, im Verhältniß, sich schickend zu...
Congruentemente, *adv.* auf eine passende, schickliche Weise.
Congruidade, *f.* Uebereinstimmung, *f.*, richtiges, gutes Verhältniß, *n.*
Congruo, a, *adj.* übereinstimmend, passend, im Verhältniß, sich schickend zu...
Conhecedor, *m.* Kenner, *m.*
Conhecer, *v. a.* kennen, erkennen; anerkennen, gestehen; fleischlich beiwohnen; danken, seine Erkenntlichkeit bezeigen; *v. n.* — d' uma causa ou pleito, (*jur.*) in einem Prozesse erkennen; —se. *v. r.* sich kennen.
Conhecidamente, *adv.* klar, deutlich, unverkennbar.
Conhecido, a, *p.* u. *adj.* bekannt.
Conhecido, a, *m.* u. *f.* Bekannter, *m.*, Freund, *m.*, Bekannte, *f.*, Bekanntschaft, *f.* 2c.
Conhecimento, *m.* Kenntniß, Erkenntniß, *f.*; Bekanntschaft, *f.*; (*jur.*) Befugniß in gewissen Sachen zu erkennen, *f.*, (*com.*) Connossement, *n.*, Frachtbrief zur See, *m.*; tomar — com alguem, mit Jemandem Bekanntschaft machen.
Conhecivel, *adv.* kennbar, kenntlich
Conho, *m.* vereinzelter Felsen in der Mitte eines Flusses, *m.*
Conico, a, *adj.* kegelförmig, konisch.
Conifero, a, *adj.* (*bot.*) Zapfen tragend.
Conirostros, *m.* (*orn.*) Vögel mit kegelförmigem Schnabel, *m. pl.*
Conjectura, *f.* Muthmaßung, Vermuthung, *f.* [muthung.
Conjecturadamente, *adv.* durch Ver-
Conjecturador, *m.* einer, der vermuthet.
Conjectural, *adj.* muthmaßlich.
Conjecturalmente, *adv.* muthmaßlich.
Conjecturar (de, por), *v. a.* muthmaßen, vermuthen; argwöhnen.
Conjecturavel, *adj* vermuthlich, muthmaßlich. [*f.*
Conjugação, *f.* (*gr.*) Conjugation,
Conjugado, a, *p.* u. *adj.* conjugirt; (*an.*) gepaart.
Conjugal, *adj.* ehelich, Ehe...
Conjugalmente, *adv.* ehelich.
Conjugar, *v. a.* (*gr.*) conjugiren. (Es ist auch Reciprocum.)
Conjugavel, *adj.* was flektirt, conjugirt werden kann.
Conjuiz, *m.* Mitrichter, Beirichter, *m.*
Conjuncção u. **Conjunção**, *f.* Zusammenfügung, Verbindung, Vereinigung, *f.*; (*astr.*) Zusammenkunft zweier Planeten in dem nämlichen Punkte eines Zeichens, *f.*; (*gr.*) Bindewort, *n.*, Conjunction, *f.*
Conjunctamente, *adv.* vereinigt, gemeinschaftlich, mit einander.
Conjunctar, *v. a.* zusammenfügen, vereinigen.
Conjunctiva, *f.* (*an.*) Häutchen, welches das Weiße im Auge bildet, *n.*
Conjunctivo, a, *adj.* verbindend; (*gr.*) modo —, od. —, *m.* Conjunctiv, *m.*
Conjuncto, a, *adj.* verbunden, in Verbindung stehend; nahe verwandt, vermischt, einverleibt.
Conjuncto, *m.* Gemisch, *n.*, Sammlung von mehreren Dingen, *f.*
Conjunctura, *f.* Verbindung, Vereinigung, *f.*; Umstand, Zustand, *m.*, Lage, Beschaffenheit, *f.*; (*an.*) Gelenk, *n.*; —s, *pl.* Zeitläufte, *f. pl.* [juro.
Conjura, vid. Conjuração u. Con-
Conjuração, *f.* Verschwörung, *f.*; *it.* vid Conjuro, Exorcismo.
Conjurado, *m.* Verschworener, *m.*
Conjurador, *m.* Beschwörer, Geisterbeschwörer; Verschworener, *m.*
Conjurante, *adj.* der an einer Verschwörung Theil nimmt.
Conjurar, *v. a.* beschwören, bannen (Geister, Teufel); beschwören, flehentlich bitten; *v. n.* sich verschwören, eine Verschwörung anzetteln. (Es ist auch Reciprocum.)
Conjuratorio, a, *adj.* sich auf Beschwörungen beziehend.
Conjuro, *m.* Beschwörung, *f.*, Bannen von Geistern, Teufeln, *n.*
Conluiar, *v. a.* unter einer Decke spielen, abkarten, gemeinschaftlich betrügen. (Es ist auch Reciprocum.)
Conluio, heimliche Verständniß, *n.*
Conluiosamente, *adv.* durch ein heimliches Verständniß gemacht, abgekartet.
Connaro, *m.* (*bot.*) Bohnenbaum, *m.*, Baumbohne, *f.*
Connato, a, vid. Innato.
Connatural, *adj.* natürlich, der Natur angemessen.
Connaturalidade, *f.* natürliche Verbindung, Naturverwandtschaft, *f.*
Connaturalizar, *v. a.* naturalisiren, einbürgern.
Connexão, *f.* Verknüpfung, Verbindung, *f.*, Zusammenhang, *m.*; Zubehör, *f.*
Connexidade, *f.* Verbindung, *f.*
Connexivo, a, *adj.* verbindend.
Connexo, a, *adj.* verknüpft, verbunden, zusammenhangend mit ...
Connivencia, *f.* Nachsicht, *f.*, Nachsehen, *n.*; Einverständniß, *n.*
Connivente, *adj.* nachsichtig, nachsehend, unter einer Decke spielend. [hältniß zu ..., *n.*
Connotação, *f.* Beziehung, *f.*; Ver-
Connotativo, a, *adj.* abgeleitet (von Wörtern).
Cono, *m.* (*vulg.*) weibliche Scham, *f.*
Conoidal, *adj.* (*geom.*) afterkegelartig.
Conoide, *m.* (*geom.*) Afterkegel, *m.*
Conoideo, a, *adj.* (*geom.*) afterkegelförmig
Conopeo, *m.* Mückennetz, *n.*
Conqueiro, *m.* der hölzerne Näpfe macht.
Conquista, *f.* Eroberung, *f.*
Conquistação, vid. Conquista.
Conquistador, *m.* Eroberer, *m.*
Conquistar, *v. a.* erobern (eigentl. u. figürl.); *v. n.* herrschen.
Conquistavel, *adj.* einnehmbar, zu erobern.
Conreinar, *v. n.* mitregieren.
Consabedor, *m.* Mitwisser, *m.*
Consacerdote, *m.* der mit einem Andern gemeinschaftlich das Priesteramt versieht.
Consagração, *f.* Weihe, Weihung, Einweihung, Einsegnung, *f.*
Consagradamente, *adv.* mit Weihe.
Consagrante, *m.* (*cath.*) Prälat, der

einen Bischof weiht, *m.*; *adj.* weihend, einweihend.
Consagrar, *v.a.* weihen, einweihen, einsegnen; widmen; —se, *v. r.* sich widmen.
Consanguineo, a, *adj.* blutsverwandt.
Consanguinidade, *f.* Blutsverwandtschaft, *f.*
Consciencia, *f.* Gewissen; Bewußtsein, *n.*; em —, gewissenhaft, mit gutem Gewissen.
Conscienciosamente, *adv.* gewissenhaft.
Consciencioso, a, *adj.* gewissenhaft.
Conscio, a, *adj.* innig bewußt.
Conscripção, *f.* Conscription, *f.*
Conscripto, *m.* Conscribirter, *m.*; *adj.* padres — s, (*h.*) römische Senatoren, *m. pl.*
Consecrante, vid. Consagrante.
Consecrativo, a, *adj.* die Macht, die Kraft zu weihen habend.
Consecratorio, a, *adj.* die Weihe, Einweihung, Salbung eines Königs, Bischofs 2c. betreffend.
Consecutivamente, *adv.* nach, hinter einander.
Consecutivo, a, *adj.* der Zeit nach auf einander folgend.
Conseguimento, *m.* Erlangung, Erreichung, *f.*; Gedeihen, *n.*
Conseguinte, *adj.* vid. Consequente; por —, folglich.
Conseguintemente, *adv.* folglich; folgerecht.
Conseguir, *v. a.* erlangen, erreichen, erhalten; zu etwas gelangen; davon tragen.
Conseguivel, *adj.* erreichbar, erlangbar.
Conselheiro, *m.* Rathgeber; Rath, Rathsherr, *m.*
Conselho, *m.* Rath, Rathschlag; Rathschluß, Entschluß, *m.*; Gutachten, Erachten, *n.*; não saber dar-se a —, nicht wissen, welchen Entschluß man fassen soll; vid. Concelho.
Consemelhança, *f.* Aehnlichkeit zweier Dinge untereinander, *f.*
Consensiente, *adj.* einwilligend, derselben Meinung seiend.
Consenso, *m.* Einwilligung, Genehmigung, *f.*, Zugeständniß, *n.*; Uebereinstimmung, Gleichheit der Ansichten, Meinungen, *f.*
Consentaneamente, *adv.* schicklich, zuträglich, rathsam; gemäß.
Consentaneo, schicklich, angemessen, der Vernunft gemäß.
Consentidor, *m.* einer, der einwilligt.
Consentimento, *m.* Einwilligung, *f.*, Einwilligen, *n.*, Zugeständniß, *n.*
Consentir, *v. a.* erlauben, gestatten, dulden, zulassen; *v. n.* willigen, einwilligen; zusammen stimmen; anhangen, beistimmen, beipflichten.
Consequencia, *f.* Folgerung; Folge; Folgerichtigkeit; Wichtigkeit, Erheblichkeit, Bedeutung, *f.*; em —, dem zu Folge; por —, folglich, demnach, mithin.
Consequente, *m.* (*log.*) Folgesatz, Nachsatz, *m.*; (*math.*) Hinterglied eines Verhältnisses, *n.*
Consequente, *adj.* folgend; folgerecht, schlußrichtig, stätig, consequent.
Consequentemente, *adv.* folglich; folgerecht;
Conserva, *f.* Konserve, *f.*, Kräuterzucker, *m.*, Eingemachtes, *n.*; (*mar.*) Geleitschiff, *n.*
Conservação, *f.* Erhaltung; Bewahrung, Beschützung, *f.*
Conservador, a, *adj.* der aufbewahrt, erhält, beschützt; *m.* Erhalter, *m.*
Conservante, *adj.* erhaltend, bewahrend.
Conservar, *v. a.* erhalten, aufbewahren; behalten.
Conservativo, a, *adj.* zur Erhaltung dienend, erhaltend.
Conservatoria, *f.* Amt eines Beamten od. Richters gewisser Genossenschaften, welches darin besteht, die Vorrechte derselben zu bewahren, *n.*
Conservatorio, a, *adj.* (*p. u.*) was zur Erhaltung dient; *s. m.* Erhaltungsanstalt, *f.*, Conservatorium, *n.*; Wasserbehälter, *m.*
Conservavel, *adj.* was zu erhalten, zu bewahren 2c. ist.
Conserveiro, *m.* Konditor, *m.*
Conservo, *m.* Mitleibeigner, Mitsclave, *m.*
Consideração, *f.* Erwägung, Ueberlegung, Betrachtung, Rücksicht; Bedachtsamkeit, Behutsamkeit, Ueberlegung, Umsicht; Wichtigkeit, *f.*; Beweggrund, *m.*, Absicht, *f.*; Achtung, *f.*, Ansehen, *n.*; em —, in Betracht daß...
Consideradamente, *adv.* bedächtlich, bedachtsam.
Considerado, a, *adj.* bedachtsam, überlegt, vorsichtig, klug, umsichtig. [überlegt.
Considerador, *m.* einer der betrachtet,
Considerar, *v. a.* betrachten; überlegen, erwägen, bedenken, prüfen; berücksichtigen, Rücksicht nehmen, sehen auf...; *v. n.* nachdenken über etwas; —se, *v. r.* sich halten, sich ansehen für...
Consideravel, *adj.* ansehnlich, beträchtlich; angesehen.
Consideravelmente, *adv.* ansehnlich, beträchtlich, sehr stark.
Consignação, *f.* Depositum, *n.*; angewiesene Gelder, um etwas zu bezahlen, *n. pl.*
Consignador, *m.* (*com.*) Kaufmann, der einem Correspondenten Waaren schickt, um sie für seine Rechnung zu verkaufen, *m.*
Consignante, *adj.* der gerichtlich deponirt; —*m.* vid. Consignador.
Consignar, *v. a.* verwahrlich niederlegen, deponiren; Gelder anweisen, um eine Schuld zu bezahlen; (*com.*) consigniren; —se, *v. r.* (*p. u.*) sich befreuzen.
Consignatario, *m.* Verwahrer, Depositarius, *m.*; Gläubiger, dem man eine Summe zur Abtragung der Schuld anweist, *m.*; (*com.*) Correspondent eines Kaufmannes, dem dieser Waaren übermacht hat, *m.*
Consignavel, *adj.* was deponirt od. angewiesen werden kann.
Consignificar, *v. a.* mit Zeichen andeuten; gleichbedeuten.
Consistencia, *f.* Dicke, Dichtheit Derbheit; Festigkeit, Haltbarkeit; Dauer, Beständigkeit, *f.*
Consistente, *adj.* fest, sicher, beständig, dauerhaft; bestehend.
Consistir (em), *v. n.* in oder aus etwas bestehen, darauf ankommen.
Consistorial, *adj.* was zum Konsistorium gehört; casa —, Rathhaus, Stadthaus, *n.* [mäßig.
Consistorialmente, *adv.* consistorial-
Consistorio, *m.* Consistorium, *n.*; Kardinalsversammlung; Rathsversammlung, *f.*; Rathhaus, *n.*
Consoada, *f.* leichte Abendmahlzeit, *f.*; Weihnachtsgeschenk, *n.*
Consoante, *adj.* gleichklingend, zusammenstimmend; lettra —, Mitlauter, *m.*
Consoante, *m.* Reim; Mitlaut, Mitlauter, Konsonant, *m.*
Consoantemente, *adv.* in Einklang mit...
Consoar, *v. a.* u. *n.* eine leichte Abendmahlzeit halten.
Consociar etc., vid. Associar etc.
Consocio, *m.* Gefährte, Compagnon, Kollege, *m.*
Consograr, *v. n.* wechselseitig

Schwiegervater oder Schwiegermutter werden.
Consogro, a, *m.* u. *f.* Mitschwiegervater, *m.*, —mutter, *f.*
Consolação, *f.* Trost, *m.*
Consoladamente, *adv.* auf eine tröstliche Weise.
Consolador, a, *adj.* tröstend, tröstlich; — *m.* u. *f.* Tröster, *m.*, —in, *f.*
Consolante, *adj.* tröstend.
Consolar, *v. a.* (de, com) trösten, stärken, aufheitern. [reich.
Consolativo, a, *adj.* tröstend, troftreich.
Consolatorio, a, *adj.* tröstend, tröstlich.
Consolavel *adj.* tröstbar; tröstlich.
Consolavelmente, *adv.* auf eine tröstliche Weise.
Consolda, *f.* (*bot.*) Wundkraut, *n.*, Wallwurz, *f.*, Beinheil, *n.*, Rittersporn, *m.*; — menor, Braunwurz, *f.*; — dos sarracenos, gülden Wundkraut, *n.*; —real, große Wall- od. Schwarzwurz, *f.*
Consolidação, *f.* Befestigung; Begründung, Sicherung, Deckung; (*cir.*) Zuheilung, *f.*
Consolidante, *m.* (*cir.*) zusammenheilendes Mittel, *n.*; *adj.* zuheilend.
Consolidar, *v. a.* befestigen; Haltbarkeit geben, versichern; zuheilen; — se, *v. r.* sich befestigen, fest, dauerhaft werden; zuheilen.
Consolidativo, a, *adj.* befestigend.
Consolo, *m.* Trost, *m.*, he um —, (*fam.*) es ist ein wahrer Genuß.
Consonancia, *f.* (*gr.*) Gleichlaut in den Wortendungen, *m.*; (*mus.*) Zusammenklang, Gleichklang zweier Töne, *m.*; (*fig.*) Uebereinstimmung, *f.*, Einklang, *m.*
Consonante, *adj.* gleichklingend, zusammenstimmend; in Einklang mit... [mit...
Consonantemente, *adv.* in Einklang
Consonar, *v. n.* zusammenklingen, Akkorde bilden.
Consono, a, *adj.* vid. Consonante.
Consorciar, *v. a.* vermählen; zugesellen, in eine Gesellschaft aufnehmen. (Es ist auch Reciprocum).
Consorcio, *m.* eheliche Verbindung, *f.*; Verbindung, Gemeinschaft; Genossenschaft, Theilnahme an ..., *f.*
Consorte, *m.* Mitgenoß, Theilnehmer, Compagnon; Gatte, *m.*; —, *f.* Gattin, *f.* [genwart, *f.*
Conspecto, *m.* Anblick, *m.*, Gegenwart, *f.*
Conspicuidade, *f.* Anschaulichkeit; Berühmtheit, Vortrefflichkeit, *f.*
Conspicuo, a, *adj.* anschaulich, merkwürdig, in die Augen fallend; berühmt, ausgezeichnet.
Conspiração, *f.* Verschwörung, Meuterei, *f.* [ner, *m.*
Conspirador, *m.* Mitverschworener, *m.*
Conspirante, *adj.* (*phys.*) zu gleicher Zeit und nach einerlei Richtung wirkend.
Conspirar, *v. n.* (contra) eine Verschwörung anstiften, sich zusammen verschwören; (em, a) zu einem Zwecke verbunden sein.
Constancia, *f.* Standhaftigkeit; Beständigkeit, Beharrlichkeit, Ausdauer, *f.*
Constante, *adj.* standhaft; beständig, beharrlich; fest, bestehend, unveränderlich; gewiß, ausgemacht, keinem Zweifel unterworfen; he voz —, es ist offenkundig. [beständig; sicherlich, gewiß.
Constantemente, *adv.* standhaft,
Constar (de, por), *v. n. imp.* erhellen aus ..., augenscheinlich, gewiß sein; (de), zusammengesetzt sein, bestehen aus ...; consta, es erhellet. [*n.*
Constellação, *f.* Gestirn, Sternbild,
Constellado, a, *adj.* mit Sternen verziert; voll Sternbilder.
Consternação, *f.* Bestürzung, Betroffenheit, *f.*
Consternador, a, *adj.* bestürzt machend, Bestürzung erregend; *s. m.* Lärmbläser, *m.*
Consternar, *v. a.* bestürzen, bestürzt machen; —se, *v. r.* bestürzt werden.
Constipação, *f.* Verstopfung; Erkältung, *f.* Schnupfen, *m.*; — de ventre, Hartleibigkeit, Verstopfung, *f.*
Constipar, *v. a.* die Poren oder Schweißlöcher verstopfen, den Schweiß hemmen; Erkältung, Schnupfen verursachen; verstopfen, hartleibig machen; —se, sich erkälten, den Schnupfen bekommen. [verursachend.
Constipativo, a, *adj.* Verstopfung
Constitucional, *adj.* der Constitution gemäß, verfassungsmäßig; — *s. m.* Anhänger der durch die Constitution beschränkten Königsgewalt, *m.* [mäßigkeit, *f.*
Constitucionalidade, *f.* Verfassungs-
Constitucionalmente, *adv.* verfassungsmäßig.
Constitucionar, *v. a.* einem Staate eine Constitution geben.
Constituente, *adj.* eine Verfassung gründend, staatsverfassend.
Constituição, *f.* die Zusammensetzung, Anordnung, Beschaffenheit, der Bau der Theile; Leibesbeschaffenheit; Constitution, Staatsverfassung, *f.*; Staatsgrundgesetz, *n.* [ter, *m.*
Constituidor, *m.* Anordner, Stifter, *m.*
Constituinte, *adj.* beauftragend.
Constituir, *v. a.* ausmachen, bilden; setzen, bestellen, einsetzen; verursachen, stiften; — se, *v. r.* sich selbst zu etwas setzen od. bestellen.
Constitutivamente, *adv.* auf eine bestimmende, begründende Weise.
Constitutivo, a, *adj.* wesentlich, begründend.
Constrangedor, *m.* einer der zwingt.
Constranger, *v. a.* zwingen, nöthigen. [Zwang.
Constrangidamente, *adv.* mit, in
Constrangimento, *m.* Zwang, *m.*, Gewalt, *f.*
Constricção, *f.* Zusammenziehung, *f.*
Constrictivo, a, *adj.* zusammenziehend.
Constrictor, *m.* (*an.*) zusammenziehende Muskel, Schließmuskel, *m.* [hend.
Constringente, *adj.* zusammenzie-
Constringir, *v. a.* zusammenziehen; — se, *v. r.* sich zusammenziehen.
Construcção, *f.* Erbauung, Errichtung eines Gebäudes, *f.*, Bau, *m.*; Bauart, Anordnung, *f.*; (*gr.*) Wortfügung, *f.*; (*mar.*) Schiffsbaukunde, *f.*
Constructivo, a, *adj.* anordnend, zusammensetzend. [bauer, *m.*
Constructor, *m.* Erbauer; Schiff-
Construir, *v. a.* bauen, aufbauen, erbauen, errichten; (*fig.*) anordnen, einrichten, entwerfen, bilden, zusammensetzen; (*gr.*) die Wortfügung entwickeln, construiren.
Consubstanciação, *f.* (*th.*) Mitgegenwart des Leibes und Blutes Christi (im heiligen Abendmahl), *f.*
Consubstancial, *adj.* (*th.*) eines Wesens, gleichwesentlich.
Consubstancialidade, *f.* (*th.*) Einigkeit des Wesens der Dreieinigkeit, *f.* [Wesens, gleichwesentlich.
Consubstancialmente, *adv.* eines
Consubstancionario, a, *adj.* der

gewohnt ist; gewohnt, gebräuchlich, gewöhnlich.
Consul, *m.* Consul, *m.*
Consulado, *m.* Consulat, *n.*, Consulswürde, *f.*
Consular, *adj.* den Consul angehend, consularisch. [lich.
Consularmente, *adv.* handelsgericht-
Consulente, *adj.* der um Rath fragt.
Consulta, *f.* Berathschlagung, *f.*; Beschluß, *m.*, Rechtsgutachten, *n.*; gutachtlicher Bericht, *m.*
Consultação, *f.* Berathschlagung, *f.*; Bedenken, *n.*, Gutachten, *n.*
Consultador, *m.* einer, der berathschlagt.
Consultante, berathschlagend; —, *s.* einer, der sich Raths erholt.
Consultar, *v. a.* um Rath fragen, zu Rathe ziehen, sich Raths erholen; (com) rathschlagen, berathschlagen, mit einander überlegen. (In dieser Bedeutung ist es auch Reciprocum); — com o seu travesseiro, (*fig. fam.*) sich eine Sache beschlafen.
Consultivo, a, *adj.* voto —, berathschlagende Stimme, *f.*
Consultor, *m.* der einen Rath, einen Rathschlag giebt.
Consumição, *f.* Kummer, *m.*, Betrübniß, Abhärmung, *f.*
Consumido, a, *p.* u. *adj.* verzehrt; abgezehrt, entkräftet, ausgedörrt, mager; der sich abhärmt, niedergeschlagen. [ment, *m.*
Consumidor, *m.* Verzehrer, Consu-
Consumir, *v. a.* aufzehren, verzehren, auszehren, verbrauchen, verschlingen; verprassen, durchbringen; abnutzen, durch den Gebrauch zerstören; (*fig.*) bis auf's Aeußerste betrüben, unablässig quälen; —se, *v. r.* sich verzehren, sich abzehren, sich erschöpfen; sich betrüben, sich quälen; — em despezas, in den Kosten aufgehen.
Consumivel, *adj.* verzehrbar, abnutzbar, zerstörbar ꝛc.
Consummação, *f.* Aufzehrung, Verzehrung; Vollendung, Vollbringung, Erfüllung, *f.*; — dos seculos, Ende der Zeiten, *n.*; — do matrimonio, Vollziehung der Ehe, *f.*
Consummadamente, *adv.* gänzlich, vollendet, vollkommen.
Consummado, a, *p.* u. *adj.* (em) vollkommen, vollendet, Meister in etwas.
Consummador, *m.* der etwas beendigt, vollendet.
Consummar, *v. a.* beendigen, vollenden, vollkommen machen.
Consummativo, a, *adj.* (*th.*) vollendend, vollkommen machend (vom heiligen Abendmahl).
Consumo, *m.* Aufzehrung von Lebensmitteln ꝛc., *f.*; Absatz, Verbrauch, *m.*
Consumpção, *f.* gänzliche Aufzehrung, *f.*, Verbrauch, *m.*; Auszehrung; Abnahme, *f.*, Verfall, *m.*
Consumptivo, a, *adj.* (*path.*) verzehrend.
Conta, *f.* Rechnung, Berechnung, *f.*; (*fig.*) Rechenschaft; Anzahl, Zahl, Summe, *f.*; Berichterstattung, Erzählung, *f.*; Werth, *m.*, Werthschätzung, *f.*; Vortheil, Gewinn, *m.*; Sorge, Sorgfalt, *f.*; Korn im Rosenkranz, *n.*; á —, por —, auf, für Rechnung; wahrscheinlich, dem Anschein nach; unter dem Anschein; dar —s, Rechenschaft ablegen; etwas mittheilen; darüber berichten; pedir —, Rechnung, Aufschluß verlangen; levar em —, in Rechnung bringen; fazer —, darauf rechnen, voraussetzen, daß etwas geschehe; dar — d'alguma cousa, (*fam.*) etwas zerstören, aufzehren, schnell damit fertig werden; homem, pessoa de —, ein angesehener Mann, Standesperson; não ter em — alguma cousa, eine Sache für nichts halten, sich nichts daraus machen; fazer — alguma cousa, vortheilhaft, passend sein; estar em —, wohlfeil, billig sein; vamos a —s, verstehen wir uns recht!; não querer —s com alguem, mit einem nichts zu schaffen haben wollen; entrar em —s comsigo, mit sich selbst zu Rathe gehen; —s de gran-capitão, (*fam.*) Apothekerrechnung; por fim de —s, zu guter letzt; dar —s a Deos, sterben. [dade.
Contabilidade, *f.* vid. Comptabili-
Contacto, *m.* Berührung, *f.*
Contadamente, *adj.* berechneter maßen; genau.
Contado, a, *p.* u. *adj.* gezählt, berechnet; de —, *adv.* auf der Stelle, sogleich; dinheiro de —, baares Geld; ser bem ou mal —, in gutem od. schlechtem Rufe stehen; são favas —as, es ist eine bekannte Sache; do — come o lobo, (*prov.*) die gezählten Schafe frißt der Wolf.
Contador, *m.* Zähler, Rechner, Berechner; Kassirer, Zahlmeister, Einnehmer, Controleur, Revisor, *m.*; Wechseltisch, Zahltisch, *m.*; Schrank mit Fächern, um Papiere hineinzulegen, *m.*; Neuigkeitskrämer, *m.*
Contadoria, *f.* Rechnungskammer, *f.*, Finanzbüreau, Steueramt, *n.*
Contagião, *f.* Ansteckung, Seuche, Pest, *f.*
Contagiar, *v. a.* anstecken, verpesten; (*fig.*) verderben, bestechen, verführen. [kung, Seuche, *f.*
Contagio, *m.* Verpestung, Anstek-
Contagioso, a, *adj.* ansteckend; verderblich.
Contaminação, *f.* Befleckung, Verunreinigung; Entweihung; Ansteckung, *f.*
Contaminador, *m.* der befleckt, verunreinigt, entweiht, verführt.
Contaminar, *v. a.* beflecken, verunreinigen; (*fig.*) verführen; verpesten; entweihen, entheiligen; verfälschen.
Contaminavel, *adj.* was verunreinigt, befleckt ꝛc. werden kann.
Contante, *m.* baares Geld, *n.*, Baarschaft, *f.*; dinheiro, moeda —, baares Geld, *n.*, baare Münze, *f.*
Contar, *v. a.* zählen, rechnen; in Rechnung bringen, anrechnen; rechnen, schätzen, dafür halten; erzählen, berichten; denken, voraussetzen, beabsichtigen. (In dieser Bedeutung ist es eigentlich Neutrum:) conto partir á manhã, ich denke morgen abzureisen; — por miudo, umständlich erzählen.
Conteira, *f.* Ortband an der Degenscheide, *n.*; (*art.*) Traube am Bodenstücke einer Kanone, *f*; roçar as —s, Lust bezeigen, sich auf Degen zu schlagen.
Conteiro, *m.* Rosenkranzmacher, *m.*
Contemplação, *f.* Betrachtung, Beschauung; (*fig.*) Willfährigkeit, *f.*
Contemplador, *m.* Beschauer, *m.*
Contemplar, *v. a.* betrachten, beschauen; sich gefällig, willfährig, zuvorkommend beweisen; *v. n.* Betrachtungen anstellen, nachsinnen. [trachtung, in Anschauung.
Contemplativamente, *adv.* mit Be-
Contemplativo, a, *adj.* betrachtend, beschauend, beschaulich.

Contemporaneamente, *adv.* in demselben Zeitraume, zu gleicher Zeit.
Contemporaneidade, *f.* Zeitgenossenschaft, Gleichzeitigkeit, *f.*
Contemporaneo, a, *adj.* gleichzeitig; *s.* Zeitgenosse, *m.*, Zeitgenossin, *f.*
Contemporizador, *m.* Gefügige, Schmiegsame, *m.*
Contemporizar (com), *v. n.* gefügig, schmiegsam sein.
Contemptivel, *adv.* verächtlich.
Contenção, *f.* Streit, Zank, *m.*
Contenciosamente, *adv.* mit Streit, mit Zank.
Contencioso, a, *adj.* streitig; streitsüchtig, zänkisch, zanksüchtig.
Contenda, *f.* Zank, Streit, Wortwechsel, Zwist, *m*; Streitigmachen, *n.*; Bewerbung, *f.*
Contendedor, vid. Contendor.
Contendente, *m.* Mitbewerber, *m.*; *adj.* streitend.
Contender, *v. n.* (com) streiten, sich schlagen; (com, sobre) streiten, bestreiten, streitig machen.
Contendor, *m.* Streiter; Mitbewerber, *m.*
Contenente (em), vid. Continente.
Contensão, *f.* Wettstreit, *m.*, Anstrengung, *f.*, Ringen nach etwas, *n.*; — d'espirito, Geistesanstrengung, *f.* [*f.*, Vergnügen, *n.*
Contentamento, *m.* Zufriedenheit,
Contentar, *v. a.* befriedigen, zufriedenstellen, Genüge leisten; —se, *v. r.* sich zufrieden geben, sich begnügen. [—, vor Freude hüpfen.
Contente, *adj.* zufrieden; saltar de
Contentemente, *adv.* mit Zufriedenheit, vergnügt.
Contento, *m.* Zufriedenheit, *f.*, Vergnügen, *n.*, Belieben, Gefallen, *n.*, Wunsch, *m.*; a —, nach Belieben.
Contentor, vid. Contendor.
Conter, *v. a.* halten, enthalten, in sich halten, in sich schließen od. begreifen; in gewissen Grenzen halten; (*fig.*) zurückhalten; —se. *v. r.* sich zurückhalten, sich mäßigen, Herrschaft über sich gewinnen.
Contermino, a, *adj.* angrenzend; — *m.* Grenze, *f.*
Conterraneo, *m.* Landsmann, *m.*
Contestação, *f.* Streit, Hader, *m.*; (*jur.*) die Zeugenaussage, welche der eines Andern gleich ist; sem —, ohne Widerrede.
Contestamente, v. Contestemente.
Contestante, *adj.* streitend, prozessirend.
Contestar, *v. a.* dasselbe bezeugen, was schon von einem Andern ausgesagt worden ist; bestätigen, beweisen; bestreiten. [bar.
Contestavel, *adv.* streitig, bestreit-
Conteste, *adj.* mitzeugend, dasselbe Zeugniß ablegend.
Contestemente, *adv.* durch gleichlautendes Zeugniß; unwiderleglich, zuverlässig, gewiß.
Conteúdo, a, *adj.*, vid. Contido; — *s. m.* Inhalt, *m.*
Contexto, *m.* Zusammenhang, *m.*, Redeverbindung; Anordnung, *f.*
Contextura, *f.* Gewebe, *n.*, Verbindung, *f.*; äußere Beschaffenheit, Bildung der Pflanzen u. Thiere, *f.*
Contido, a, *p.* u. *adj.* gemäßigt, zurückhaltend, mäßig, vorsichtig.
Contiguamente, *adv.* unmittelbar, dicht daneben. [Angrenzen, *n.*
Contiguidade, *f.* Aneinanderstoßen,
Contiguo, a, *adj.* dicht, neben einander liegend, sich berührend.
Contina, vid. Continua.
Continencia, *f.* Enthaltsamkeit, Enthaltung, *f.*; Anstand, *m.*, Stellung, Haltung, *f.*; militärischer Gruß, *m.*, Honneur, *n.*
Continental, *adj.* auf dem festen Lande, was auf das Festland (im Gegensatz von Inseln) Bezug hat.
Continente, *m.* festes Land, Festland, *n.*
Continente, *adj.* enthaltsam; fortwährend, immerwährend, beständig; em —, sogleich, alsobald.
Continentemente, *adv.* mit Enthaltsamkeit, mit Mäßigung. (em).
Continenti (em), vid. Continente
Contingencia, *f.* Zufälligkeit, *f.*
Contingente, *adj* zufällig; — *s. m.* Antheil; schuldige Beitrag, *m.*, Contingent, *n.* [weise.
Contingentemente, *adv.* zufälliger-
Contingivel, vid. Factivel.
Continha, *f.* kleine Rechnung, *f*; Rosenkranz mit kleinen Körnern, *m.*
Contino, vid. Continuo. [*f.*
Continua, *f.* fixe Idee, Monomanie,
Continuação, *f.* Fortsetzung, *f.*; com a —, in die Länge, mit der Zeit.
Continuadamente, *adv.* beständig, immerwährend, ohne Unterlaß.
Continuador, *m.* Fortsetzer, *m.*
Continuamente, *adv.* beständig, ohne Unterlaß. [ção.
Continuamento, *m.* vid. Continua-
Continuar, *v. a.* fortfahren, fortsetzen; verlängern; *v. n.* fortwähren, fortdauern; —se, *v. r.* fortwähren, sich verlängern.
Continuativo, a, *adj.* (*p. u.*) fortsetzend.
Continuidade, *f.* ununterbrochener Zusammenhang, *m.*; Fortdauer, *f*
Continuo, a, *adj.* fortwährend; zusammenhängend; stätig, beharrlich; de —, fortwährend, beständig. [*m.*
Continuo, *m.* Besucher, Stammgast,
Conto, *m.* Erzählung, *f.*, Mährchen, *n.*; Anzahl, Zahl, *f.*; Million, *f.*; Schuh einer Piecke, Lanze, Hellebarde, *m.*; Zwinge am Stocke, der Scheide, *f.*; — de reis, 1,000,000 Reis (etwa 1200 Thlr.); — de ouro, eine Million Cruzaden; casa dos —s, Schatzkammer, *f.*; sem —, unzählbar; a conto, zu gelegener Zeit; —s de velhas, Ammenmährchen, *n. pl.*; deixar-se de —s, alles unnütze Geschwätz beseitigen; tudo isto vem a um —, das kommt Alles über eines heraus.
Contoada, *f.* Stoß mit dem Schuhe der Lanze, *m.*
Contornear, *v. a.* im Kreise herumdrehen; umwinden; einen Umriß geben oder machen; — uma posição, (*grr.*) eine Stellung umgehen.
Contorno, *m.* Umgegend, *f.*; Umfang, Umriß, *m.*; em —, *adv.* rings umher, in der Umgegend.
Contorsão, *f.* Verdrehung; Verziehung, Verzerrung des Gesichts, *f.*
Contra, *m.* Gegentheil, *n.*; pro e —, das Für u. Gegen.
Contra, *prep.* gegen, wider; nach, hin; em —, im entgegengesetzten Sinne, in entgegengesetzter Richtung. [spalt, *m.*
Contra-abertura, *f.* (*cir.*) Gegen-
Contra-abitas, *f. pl.* (*mar.*) Bätingsträger, Stützbalken, *m. pl.*
Contra-almirante, *m.* Contreadmiral, *m.*; Schiff desselben, *n.*
Contra-amuras, *f. pl.* (*mar.*) Boleintaue, Halsentaue, *n. pl.*
Contra-approches, *m. pl.* (*fort.*) Gegenlaufgräben, *m. pl.*
Contra-arminhos, *m. pl.* (*bras.*) silberner Hermelin im schwarzen Felde, *m.*
Contra-astucia, *f.* Gegenlist, *f.*
Contra-ataques, *m. pl.* Gegenangriffe, *m. pl.*; vid. Contra-approches.

Contrabaixo, *m.* (*mus.*) Bassist, *m.*, Baßstimme, *f.*; Contrabaß, *m.*
Contrabalançar, *v. a.* gegen einander abwägen; (*fig.*) die Wage halten. [pfen, übertrumpfen.
Contrabaldar, *v. a.* (*j.*) abtrumpfen, übertrumpfen.
Contrabaluarte, *m.* (*fort.*) Gegenbastei, *f.* [balken, *m.*
Contrabanda, *f.* (*bras.*) Diagonalbalken, *m.*
Contrabandear, *v. n.* Schleichhandel treiben, schmuggeln. [*m.*
Contrabandista, *m.* Schleichhändler, *m.*
Contrabando, *m.* verbotene, eingeschwärzte Waare, *f.*; Schleichhandel, *m.*; (*fig.*) verdächtige Sache, *f.* [rie errichten.
Contrabater, *v. a.* eine Gegenbatterie errichten.
Contrabateria, *f.* Gegenbatterie, *f.*
Contraboça-da-lancha, *f.* (*mar.*) Tau, um die Schaluppe festzubinden, *n.*
Contrabojarrona, *f.* (*mar.*) zweite Klüver eines Schiffes, *m.*
Contrabraços, *m. pl.* (*mar.*) Geitaue, Seitentaue am Segel, *n. pl.*, Stockgordingen, *f. pl.*
Contracabriado, a, *adj.* (*bras.*) mit Gegensparren versehen.
Contracadaste, *m.* (*mar.*) Gegensteven, *m.* [tausch machen.
Contracambiar, *v. a.* einen Gegentausch machen.
Contracambio, *m.* Gegentausch; Rückwechsel, *m.*
Contracava, *f.* Vorgraben, *m.*
Contracção, *f.* Zusammenziehung, *f.*
Contracedula, *f.* Gegenverschreibung, *f.*, Gegenschein, Revers, *m.*
Contracifra, *f.* Schlüssel zu einer Ziffersprache, *m.*
Contracosta, *f.* Küste, welche einer andern gegenüber liegt, *f.*
Contractar, vid. Contratar.
Contractil, *adj.* (*phys.*) zusammenziehbar. [menziehbarkeit, *f.*
Contractilidade, *f.* (*an.*) Zusammenziehbarkeit, *f.*
Contractivel, vid. Contractil.
Contractivo, a, *adj.* zusammenziehend. [gen (Silben).
Contracto, a, *adj.* zusammengezogen (Silben).
Contracunhar, *v. a.* das Geld umstempeln.
Contradansa, *f.* Contretanz, *m.*
Contradansista, *m.* u. *f.* der, die gern Contretänze tanzt.
Contradicção, *f.* Widerspruch, *m.*
Contradique, *m.* doppelter Damm gegen Ueberschwemmungen, *m.*
Contradistincção, *f.* Unterschied gegen einen bereits ermittelten Unterschied, *m.*
Contradistinguir, *v. a.* den Unterschied zwischen zwei unterschiedenen Dingen darthun.
Contradita, *f.* Entgegnung, Widerlegung, *f.*, Einwurf, *m.*, Einrede, *f.*, Widerspruch, *m.*
Contraditar, *v. a.* widersprechen, widerlegen, Einwendungen machen.
Contraditor, *m.* Widersprecher, Gegner, *m*; — *adj.* widersprechend.
Contraditoria, *f.* (*log.*) Satz, welcher mit zwei vorhergehenden im Widerspruche ist, *m.*
Contraditoriamente, *adv.* im Widerspruch, auf eine widersprechende Weise. [chend, im Widerspruche.
Contraditorio, a, *adj.* widersprechend, im Widerspruche.
Contradizedor, vid. Contraditor.
Contradizer, *v. a.* widersprechen, bestreiten; entgegenhandeln, einem entgegenarbeiten. (Es ist auch Reciprocum.) [halt, *m.*
Contraembuscada, *f.* Gegenhinterhalt, *m.*
Contraerva, *f.* (*bot.*) peruanische Giftwurzel; giftwidrige Dorsthenie, *f.*
Contraescarpa, *f.* (*fort.*) Gegenböschung, Contrescarpe, *f.*; bedeckter Weg sammt Glacis, *m.* [*f.*
Contraescota, *f.* (*mar.*) Borgschote, *f.*
Contraescotim, *m.* (*mar.*) Tauwerk zur Befestigung der Marssegelschoten, *n.*
Contraescriptura, *f.* schriftliche Protestation, Gegenschrift, *f.*; vid. Contracedula.
Contraestai, *m.* (*mar.*) Tauwerk zur Befestigung der Stäge, *n.*
Contrafactor, *m.* Nachdrucker, *m.*; einer, der Stoffe *zc.* nachmacht.
Contrafeixa oder **Contrafaxa**, *f.* (*bras.*) verschiedenfarbig getheilte Wappenbinde, *f.*
Contrafaixado, a, *adj.* (*bras.*) mit gegeneinandergesetzten Binden.
Contrafazedor, *m.* einer, der etwas nachmacht; Nachäffer, Nachspötter, *m.*
Contrafazer, *v. a.* nachmachen, nachthun; nachäffen, nachspotten; nachdrucken; —se, *v. r.* sich verstellen; vid. Fingir-se.
Contrafeitiço, *m.* Gegenzauber, *m.*, Zauberei gegen eine andere, *f.*
Contrafeito, a, *p. irr.* u. *adj.* nachgemacht, nachgeahmt; ungestaltet; verfälscht, verstellt; sorriso —, gezwungenes Lächeln.
Contrafloretado, a, (*bras.*) mit entgegengesetzten Blümchen.
Contraforte, *m.* (*fort.*) Strebepfeiler, Bugpfosten *m.*, Strebemauer; Kappe, *f.*, Afterleder (an Schuhen *zc.*), *n.*
Contrafosso, *m.* (*fort.*) Vorgraben, *m.* [*f.*
Contrafuga, *f.* (*mus.*) Doppelfuge, *f.*
Contrage, *f.* Speiche am Rade einer Zuckermühle, *f.* [wehre, *f.*
Contraguarda, *f.* (*fort.*) Bollwerkswehre, *f.*
Contrahente, *adj.* einen Vertrag schließend; —s, *m. pl.* Contrahenten, *m. pl.*
Contraherva, vid. Contraerva.
Contrahir, *v. a.* zusammenziehen, einengen, beschränken; einen Handel, Vergleich, Vertrag machen, schließen; annehmen, bekommen; — amizade etc., Freundschaft *zc.* schließen; — enfermidade, eine Krankheit bekommen; —se, *v. r.* sich zusammenziehen; (*fig.*) sich einschränken, sich beschränken auf...
Contrai, *m.* feines Zeug (zur Trauer), *n.*
Contraindicação, *f.* (*path.*) Gegenanzeige bei einer Krankheit, *f.*
Contraindicante, *adj.* (*path.*) den frühern Symptomen einer Krankheit widersprechend.
Contraindicar, *v. a.* (*path.*) sich auf eine andere Weise äußern, als frühere Symptome hatten vermuthen lassen.
Contraliga, *f.* Gegenbündniß, *n.*
Contralto, *m.* (*mus.*) Alt, *m.*, zweite Stimme, tiefere Frauenstimme, *f.*
Contraluz, *m.* Gegenlicht, *n.*
Contramalha, *f.* Uebermasche, doppelte Masche an einem Gewebe, *f.*
Contramalhar, *v. a.* doppelte Maschen machen.
Contramandado, *m.* Gegenbefehl, *m.*
Contramandar, *v. a.* Gegenbefehle geben; abbestellen.
Contramarca, *f.* Gegenzeichen, Beizeichen, *n.*, Contremarke, *f.*
Contramarcar, *v. a.* mit einem Gegenzeichen, Beizeichen *zc.* versehen. [Contremarsch, *m.*
Contramarcha, *f.* Gegenmarsch, Contremarsch, *m.*
Contramarchar, *v. a.* den Gegenmarsch machen; zurückmarschiren.
Contramaré, *f.* Gegenfluth, *f.*
Contramestre, *m.* Bootsmann, Hochbootsmann, *m.*; Werkmeister, *m.*
Contramezena, *f.* (*mar.*) Hintermast, *m.*
Contramina, *f* (*fort.*) Gegenmine, *f.*; (*fig.*) Gegenlist, *f.* [*m.*
Contraminador, *m.* Gegenminirer, *m.*
Contraminar, *v. a.* Gegenminen machen

chen; (*fig.*) Gegenlist gebrauchen.
Contramudação, vid. Troca.
Contramuralha, *f.* Gegenmauer, *f.*
Contramurar, *v. a.* eine Gegenmauer machen.
Contramuro, *m.* Gegenmauer, *f.*
Contranatural, *adj.* widernatürlich, unnatürlich.
Contranaturalidade, *f.* Unnatürlichkeit, Widernatürlichkeit, *f.*
Contranitencia, *f.* (*phys.*) Rückwirkung, *f.*, abstoßende Kraft, *f.*
Contranitente, *adj.* zurückstoßend, abstoßend, widerstrebend, entgegenwirkend.
Contraordem, *f.* Gegenbefehl, *m.*
Contraordenar, vid. Contramandar. [*m.*
Contrapala, *f.* (*bras.*) Gegenpfahl,
Contrapalado, a, *adj.* (*bras.*) mit abwechselnden Farben gegen einander gepfählt.
Contraparente, *m.* Verwandter durch Verschwägerung, *m.* [me, *f.*
Contraparte, *f.* (*mus.*) Gegenstim-
Contrapasso, *m.* (*dans.*) Gegenschritt, falscher Tanzschritt, *m.*
Contrapeçonha, v. Contraveneno.
Contrapello, *m.* Gegenstrich des Haars, *m.*; a —, gegen den Strich.
Contrapesar, *v. a.* gegen einander wiegen; (*fig.*) aufwiegen.
Contrapeso, *m.* Gegengewicht, *n.*; Balancierstange, *f.*; Beilage, Zulage (zu gekauftem Fleisch), *f.*
Contrapeste, *m.* Gegenmittel wider die Pest, *n.* [pfeiler, *m.*
Contrapilastra, *f.* (*arch.*) Gegen-
Contrapontado, a, *adj.* (*bras.*) mit den Spitzen gegen einander.
Contrapontar, *v. n.* (*mus.*) im Contrapunkt zusammen singen.
Contrapontista, *m.* (*mus.*) Contrapunktist, *m.* [punkt, *m.*
Contraponto, *m.* (*mus.*) Contra-
Contrapôr (a), *v. a.* gegenüberstellen, vergleichen; (*fig.*) widerlegen; —se, *v. r.* sich widersetzen.
Contraposição, *f.* Zusammenstellung verschiedenartiger Dinge, um sie zu vergleichen, *f.*; Widerstand, *m.*, Widersetzung, Widersetzlichkeit, *f.*; Widerwille, *m.*; Gegensatz, Contrast, *m.*
Contraposta, vid. Contraposição.
Contraposto, a, *p.* u. *adj.* entgegengesetzt; (*bras.*) gegeneinandergesetzt.
Contraprova, *f.* Gegenbeweis, *m.*; Gegenprobe, *f.*, Widerdruck; zweite Abzug eines Kupferstiches ꝛc., *m.*
Contraprovar, *v. a.* eine Gegenprobe abziehen, einen Gegenabdruck machen (von einem Kupferstiche ꝛc.), durchzeichnen. [se, *f.*
Contrapunho, *m.* (*mar.*) Halsental-
Contraquartel, *m.* (*bras.*) geviertheiltes Feld, *n.* [ne, *f.*
Contraquilha, *f.* (*mar.*) Kielschwin-
Contrarancho, *m.* Gegenpartei, *f.*
Contrareparo, *m.* (*fort.*) zweite Vertheidigungslinie, *f.*
Contrareplica, *f.* Duplik, Erwiederungsschrift des Beklagten, *f.*
Contrarevolução, *f.* Gegenrevolution, *f.*
Contrarevolucionar, *v. a.* der Staatsumwälzung entgegenarbeiten.
Contrarevolucionario, a, *adj.* revolutionswidrig; — *s. m.* Anhänger der Gegenrevolution, Reactionär, *m.* [Gegner, *m.*
Contrariador, *m.* Widersprecher,
Contrariamente, *adv.* in entgegengesetzter Richtung, im entgegengesetzten Sinne.
Contrariante, *adj.* widerstrebend, widersprechend, widerstehend, entgegenhandelnd; widersetzlich.
Contrariar, *v. a.* widersprechen, entgegen sein, entgegenarbeiten; widerlegen; —se, *v. r.* sich widersprechen; sein Wort widerrufen od. zurücknehmen.
Contrariedade, *f.* Widerspruch, *m.*; Hinderniß, *n.*; Widerwärtigkeit, Unannehmlichkeit, *f.*
Contrario, *m.* Gegner, Widersacher; Nebenbuhler, Mitbewerber, *m.*; Gegentheil, *n.*
Contrario, a, *adj.* entgegengesetzt, zuwider, widrig, hinderlich; schädlich; ao —, pelo —, im Gegentheil; de —, auf eine andere Art, anders; em —, in entgegengesetzter Richtung, in einem entgegengesetzten Sinne.
Contrarotura, *f.* (*cir.*) Nebenbruch, doppelter Bruch, *m.* [*m.*
Contrarroda, *f.* (*mar.*) Gegensteven,
Contrasellar, *v. a.* ein Gegensiegel aufdrücken.
Contrasello, *m.* Gegensiegel, *n.*
Contrasenha, *f.* Losungswort, *n.*, Parole, *f.*; Contremarke, *f.*
Contrasinal, *m.* vid. Contrasenha; Contrasinaes, *pl.* (*fig.*) Verstellung, *f.*, Gleisnereien, *f. pl.*
Contrastante, *adj.* widerstehend, widersetzend.
Contrastar, *v. a.* sich widersetzen, widerstehen, Widerstand leisten; Gold- u. Silbergeschirr stempeln; *v. n.* widerstehen, sich widersetzen; abstechen, kontrastiren; — com os perigos, den Gefahren trotzen.
Contraste, *m.* Beamter, der das Gold- u. Silbergeschirr stempelt, *m.*; Geschäftszimmer desselben, *n.*; (*fig.*) Kenner, Beurtheiler (literarischer Werke), *m.*; ser —, Kenner sein; Kontrast, Abstich, Gegensatz, *m.*; (*fig.*) Streitigkeit, *f.*, Zwist, Zank, *m.*; (*p. u.*) Hinderniß, *n.*; — do vento, (*mar.*) plötzlicher Umsprung des Windes, plötzlicher, widriger Wind *m.*; — de mar, (*mar.*) Schollen der See, *n.*
Contrastear, vid. Contrastar u. Aquilatar.
Contrata, *f.* Kontrakt, Vertrag, *m.*, Uebereinkunft, schriftliche Verpflichtung, *f.* [gocio.
Contratação, *f.* vid. Contrato. Ne-
Contratador, *m.* Vertragschließer; Monopol-, Steuer-, Zollpächter, *m.*; Negociant, Kaufmann, *m.*
Contratante, *adj.* vertragschließend, contrahirend.
Contratar, *v. a.* einen Vertrag, einen Vergleich abschließen; *v. n.* Handel treiben, handeln mit...
Contratempo, *m.* unvermuthetes Hinderniß, *n.*, Unfall, Querstrich, *m.*; — *adv.* zur Unzeit.
Contrato, *m.* Kontrakt, Vertrag, *m.*, Uebereinkunft, *f.*; — real, Pachtvertrag auf Monopole, Steuern ꝛc., *m.* [verschanzung, *f.*
Contravallação, *f.* (*fort.*) Gegen-
Contravallar, *v. a.* (*fort.*) an Gegenverschanzungen arbeiten.
Contraveiro, *m.* (*bras.*) entgegengesetztes Eisenhütlein, *n.*
Contravenção, *f.* Zuwiderhandeln, Uebertretung, Verletzung, *f.*
Contraveneno, *m.* Gegengift, *n.*
Contraveniente, *m.* Uebertreter, *m.*
Contravento, *m.* Fensterladen, Windladen, *m.*; (*mar.*) Gegenwind; widriger Wind, *m.*; —s, *pl.* Windstützen; Gegenwände, *f. pl.*
Contraventor, vid. Infractor.
Contravergente, v. Convergente.
Contraversão, *f.* Verdrehung, verkehrte, ungetreue Darstellung, *f.*
Contraverter, *v. a.* umdrehen, umkehren, einen verkehrten Sinn od. entgegengesetzte Richtung geben; Windstützen; Gegenwände, *f. pl.* (*fig.*) zerrütten. [pelte Fenster, *n.*
Contravidraça, *f.* Vorfenster, dop-

Contravir, *v. n.* (a) übertreten, entgegenhandeln. [*f.*
Contribuição, *f.* Beitrag, *m.*; Steuer,
Contribuidor, *m.* einer, der beiträgt
Contribuinte, *adj.* steuerpflichtig.
Contribuir (a, para, com), *v. a.* zu etwas beitragen, mithelfen, beisteuern, steuern.
Contributario, a, *adj.* mitbezahlend.
Contributivo, a, *adj.* steuerbar; zum Beitrag gehörig.
Contrição, *f.* Zerknirschung des Herzens, Reue, Buße, *f.*
Contristador, a, *adj.* u. *s.* betrübend, niederschlagend.
Contristar, *v. a.* mit Traurigkeit erfüllen, betrüben.
Contrito, a, *adj.* zerknirscht, reuig.
Controversia, *f.* Streit, *m.*, Streitsache, *f.*; Streitlehre, Polemik, *f.*; Controverse, *f.*, Streitpunkt, *m.*
Controversista, *m.* (*th.*) Glaubensstreiter, Controverseprediger, *m.*
Controverso, a, *adj.* streitig.
Controverter, *v. a.* über eine zweifelhafte Sache streiten.
Controvertivel, *adj.* streitig.
Contubernio, *m.* Beisammenwohnen, *n.*, Kebsweiberei, *f.*
Contumacia, *f.* Widerspenstigkeit, Halsstarrigkeit, *f.*; (*jur.*) Nichterscheinen vor dem Richter, *n.*, Ungehorsam, *m.* Contumaz, *f.*
Contumaz, *adj.* widerspenstig, halsstarrig, eigensinnig; —, *m.* (*jur.*) der nicht vor dem Richter erschienen ist; Ungehorsame, *m.*
Contumazmente, *adv.* hartnäckig, eigensinnig; (*jur.*) in Contumacia.
Contumelia, *f.* Mißhandlung, Beschimpfung, Beleidigung, *f.*
Contumeliosamente, *adv.* auf eine schimpfliche, beschimpfende Weise.
Contumelioso, a, *adj.* schimpflich, beschimpfend; beleidigend.
Contundente, *adj.* (*cir.*) quetschend.
Contundir, *v. a.* quetschen.
Conturbação, *f.* Unruhe, Verwirrung, Bestürzung, *f.*
Conturbar, *v. a.* Unruhe, Unordnung stiften; beunruhigen, erschrecken; —se, *v. r.* unruhig, verwirrt werden, den Kopf verlieren. [beunruhigend.
Conturbativo, a, *adj.* verwirrend,
Contusão, *f.* Quetschung, *f.*
Contuso, a, *p. irr.* u. *adj.* gequetscht; — *s. m.* Quetschwunde, *f.*
Contutor, *m.* Mitvormund, *m.*

Convalecença, Convalecer etc., vid. Convalescença etc.
Convalescença, *f.* Genesung, *f.*; Hospital für die Genesenden, *n.*
Convalescente, *adj.* u. *s.* genesend; Genesende, *m.* u. *f.*
Convalescer, *v. n.* genesen.
Convalles, *m. pl.* von Hügeln eingeschlossene Thäler, *n. pl.*
Convellir, *v. a.* vid. Arrancar, Desarreigar.
Convenção, *f.* Uebereinkunft, *f.*, Vertrag, Vergleich, *m.*; Nationalconvent in Frankreich (1792—1795), *m.*
Convencer (de), *v. a.* überzeugen; durch Gründe zum Schweigen bringen; —se, *v. r.* sich überzeugen.
Convencional, *adj.* auf einem Vergleiche beruhend; — *m.* Mitglied des Convents (in Frankreich), *n.*
Convencionalmente, *adv.* mittels eines Vergleichs; dem Vertrage gemäß. [festsetzen.
Convencionar, *v. a.* übereinkommen,
Convencivel, *adj.* der überzeugt werden kann, leicht zu überzeugen ist.
Conveniencia, *f.* Uebereinkunft, Gleichheit, *f.*, Verhältniß, *n.*; Bequemlichkeit, *f.*, Passende, *n.*; Uebereinstimmung, *f.*; Vortheil, Gewinn, *m.*
Conveniencioso, vid. Interesseiro.
Conveniente, *adj.* zuträglich, dienlich, rathsam, nützlich, passend, schicklich.
Convenientemente, *adv.* auf eine vortheilhafte Weise; auf eine passende Weise. [Vertrag, *m.*
Convenio, *m.* Uebereinkunft, *f.*,
Conventicular, *adj.* heimlich, ungesetzlich, unerlaubt. [lung, *f.*
Conventiculo, *m.* Winkelversamm-
Convento, *m.* Kloster, *n.*; Zusammenkunft, Versammlung, *f.*
Conventual, *adj.* klösterlich; aus der Klostergesellschaft oder ganzen Gemeinde bestehend; missa —, große, allgemeine Messe, *f.*
Conventual, *m.* der im Kloster Bleibende, Conventuale, *m.*; gewisse Franziskanermönche, welche Einkünfte haben *m. pl.*
Conventualidade, *f.* Bestand eines Klosters, *m.*; Klosterleben, *n.*, Klösterlichkeit, *f.*
Conventualmente, *adv.* klösterlich.
Convergencia, *f.* (*geom.*) Annäherung, Neigung zweier Linien gegen einander, *f.*; (*dio.*) Zusammenfahren der Lichtstrahlen, *n.*

Convergente, *adj.* (*geom.*) zusammenlaufend (Linien); (*dio.*) zusammenfahrend (Strahlen).
Converger, *v. n.* (*geom.* u. *dio.*) sich immer näher zusammenziehen u. auf einen Punkt vereinigen, zusammenfallen (Linien, Strahlen).
Conversa, *f.* vid. Conversação; *it.* Laienschwester, *f.*
Conversação, *f.* Gespräch, *n.*, Unterredung, *f.*; Umgang, *m.*
Conversador, *m.* Schwätzer, Plauderer, *m.*
Conversante, *adj.* unterhaltend, der sich unterhält, unterredet.
Conversão, *f.* Verwandlung, Veränderung; Bekehrung, Glaubens=, Sittenveränderung, *f.*; (*grr.*) Schwenkung, Wendung, *f.*
Conversar, *v. n.* (com, em) sich mit Jemand unterreden, im Gespräche unterhalten; *v. a.* mit Jemandem zusammen wohnen; Umgang haben, umgehen. [savel.
Conversativo, a, *adj.* vid. Conver-
Conversavel, *adj.* unterhaltend, gesellig, umgänglich; mittheilbar.
Conversivel, *adj.* was umzuwandeln, umzuändern ist.
Conversivo, a, *adj.* verwandelnd, umwandelnd.
Converso, a, *adj.* bekehrt.
Converso, *m.* Laienbruder, *m.*
Convertedor, *m.* Bekehrer, *m.*
Converter (em), *v. a.* verwandeln, umwandeln; vertauschen, umsetzen; zu einem andern Zwecke verwenden; bekehren; auflösen; hinwenden, hinrichten, vid. Volver, Dirigir; —se, *v. r.* sich bekehren; sich verwandeln, sich auflösen in...
Convertidas, *f. pl.* Frauen, welche zur Buße in eif Kloster gesperrt sind, *f. pl.*
Convertido, a, *p.* u. *adj.* bekehrt; (*fig.*) einstimmig in Gefühlen.
Convertimento, vid. Conversão.
Convertivel, *adj.* was umgesetzt, umgetauscht, verwandelt werden kann. [Convexität, *f.*
Convexidade, *f.* Runderhabenheit,
Convexo, a, *adj.* rund=erhaben, convex.
Convez od. **Conves**, *m.* (*mar.*) Verdeck, Deck (eines Schiffes), *n.*
Convicção, *f.* Ueberzeugung; Ueberführung, *f.*
Convicio, *m.* Schimpf, *m.*, Beschim-

pfung, *f.*, Schimpfwort, *n.*; Lärm, *m.*, Geschrei, *n.*
Convicioso, a, *adj.* beschimpfend, beleidigend, schimpflich. [cer.
Convicto, a, *p. p. irr.* v. Conven-
Convictorio, *m.* Jesuitenseminar, *n.*
Convictorista, *m.* Jesuitenzögling, *m.*
Convidado, a, *p.* u. *adj.* eingeladen, geladen; —*s. m.* Eingeladene, Gast, *m.*
Convidador, *m.* einer, der einladet, der gern Gesellschaft bei sich sieht.
Convidante, *m.* Einladende, Gastgeber, *m.*
Convidar (a, para), *v. a.* einladen; (*fig.*) einladen, anreizen, aufmuntern zu...; —se, *v. r.* sich freiwillig zu etwas erbieten.
Convincente, *adj.* überzeugend.
Convir, *v. n.* (com, em) übereinstimmen; wegen od. über etwas übereinkommen, einig werden, sich verabreden; sich versammeln, sich zu andern gesellen; genehmigen, beistimmen; einräumen, zugeben; (a) Jemandem gefallen; einem anstehen, anständig sein, geziemen, gebühren; gehören zu ... (*p. u.*); convém que..., es ist gut, daß...; —se, *v. r.* übereinkommen, sich verständigen.
Convite, *m.* Einladung, *f.*; Fest, Festmahl, Gastmahl, Bankett, *n.*
Convival, *adj.* zum Feste, zum Gastmahl gehörig.
Convivencia, *f.* Beisammenleben, *n.*; (*fig.*) Vertraulichkeit, *f.*
Convivente, *adj.* einer, mit dem man lebt; gesellig, umgänglich.
Conviver, *v. n.* (com) mit Jemandem zusammen leben; vertrauten Umgang mit Jemandem haben.
Convivio, vid. Convite, Banquete.
Convizinho, a, *adj.* benachbart, angrenzend. [fung, *f.*
Convocação, *f.* Zusammenberu-
Convocador, *m.* der zusammenberuft.
Convocar, *v. a.* zusammenberufen.
Convocaria, *f.* Zusammenberufungsschreiben, *n.*
Convocatorio, a, *adj.* zusammenberufend. [volvido.
Convoluto, a, vid. Enrolado, En-
Convulsão, *f.* Zucken, *n.*, Zuckung der Glieder, krampfhafte Bewegung, Verzerrung, *f.*
Convulsar, *v. a.* Zuckungen veranlassen; —se, *v. r.* in Zuckungen gerathen, Krämpfe bekommen.
Convulsionario, a, *adj.* mit Zuckungen behaftet; —s, *pl.* (*h.*) Verzückte, epileptische Religionsschwärmer im 17. Jahrhundert, *m. pl.*
Convulsionistas, *m. pl.* Anhänger des Glaubens an die Hellsichtigkeit der Verzückten, *m. pl.*
Convulsivo, a, *adj.* convulsivisch, mit Zuckungen begleitet; spasmodisch, krampfhaft.
Convulso, a, *adj.* von Zuckungen befallen.
Conysa, *f.* (*bot.*) Dürrwurz, *f.*
Cooperação, *f.* Mitwirkung, *f.*
Cooperador, *m.* Mitwirker, Mitarbeiter.
Cooperante, *adj.* mitwirkend.
Cooperar (em, com, a, od. para), *v. n.* mitwirken.
Cooperario, vid. Cooperador.
Cooperativo, a, *adj.* mitwirkend.
Cooptação, *f.* Wahl u. Aufnahme eines Mitgliedes, außerordentliche Wahl, *f.*
Coordinação, *f.* Anordnung, Einrichtung, Ordnung, *f.*
Coordinadas, *f. pl.* (*math.*) Coordinate, *n. pl.*
Coordinar, *v. a.* ordnen, einrichten; zusammenordnen, verknüpfen.
Copa, *f.* Trinkschale, *f.*, Becher, Pokal, Kelch, *m.*; Speise=, Silberschrank, *m.*; — do chapéo, Hutform, *f.*; — d' uma arvore, Baumwipfel, *m.*; —s, *pl.* (*j.*) Coeurfarbe, *f.* [Glas, *n.*
Copada, *f.* ein Glas voll, volles
Copado, a, *adj.* bewipfelt, dicht belaubt (von Bäumen).
Copaiba, *m.* (*ph.*) Kopahubalsam, *m.*
Copaiba od. **Copaiveira,** *f.* (*bot.*) Kopahubalsambaum, *m.* [*n.*
Copal, *m.* Kopal, *m.*, Kopalgummi,
Copalina, *f.* Ambrabaumharz, *n.*
Copalmo, *m.* (*bot.*) Kopalsumach, *m.*, Kopalpalme, *f.*
Copar, *v a.* die Wipfel der Bäume beschneiden, sie ründen; — os cabellos, das Haar kämmen, es in Ordnung bringen; —se, *v. r.* einen Wipfel bekommen, belaubt werden.
Copas, *f. pl.* (*j.*) Coeurfarbe, *f.*
Copazio, *m.* (*burl.*) ein großes Glas, ein großes gefülltes Glas, *n.*
Copeira, *f.* Silberschrank, Speiseschrank, *m.*
Copeiro, *m.* Mundschenk, *m.*; — mór do rei, Obermundschenk, *m.*
Copejador, *m.* Harpunirer, Fischer mit der Harpune, *m.*
Copejar, *v. a.* harpuniren (Thunfische, Wallfische). [netze, *m.*
Copel, *m.* (*ant.*) Beutel im Fisch-
Copelha od. **Copella,** *f.* (*chi.*) Kapelle, *f.*, Probirtiegel, *m.*
Copellação, *f.* (*chi.*) Ausschmelzung der Silbererze, *f.*; Abtreiben des Goldes u. Silbers, Kapelliren, *n.*
Copellar, *v. a.* (*chi.*) auf der Kapelle probiren, abtreiben, reinigen, läutern.
Copernicano, a, *adj.* kopernikanisch; *m.* Anhänger des Systems, *m.*
Copernico, *m.* (*astr.*) einer von den Flecken des Mondes, *m.*
Copete, *m.* Toupet, Stirnhaar, *n.*, Haarrolle, *f.*, vid. Topete; — da espora, Spornhals, *m.*
Copia, *f.* Menge, Fülle, *f.*, Ueberfluß, *m.*; Abschrift, Copie, *f.*; Nachstich, Abdruck, *m.*, Nachzeichnung, *f.*, Nachbild, *n.*; dar — de si, (*fig.*) sich sehen lassen, Besuch annehmen.
Copiador, *m.* Copist, Abschreiber, Nachzeichner ꝛc., *m.*; Copirbuch, *n.*
Copiar, *m.* (brasil. Wort) Eingang zum Erdgeschosse, Eingang zu Bauerwohnungen, *m.*
Copiar, *v. a.* copiren, abschreiben; nachbilden, nachzeichnen; (*fig.*) nachahmen, nachmachen.
Copilação, vid. Compilação, Recopilação. [copilador.
Copilador, vid. Compilador, Re-
Copilar, vid. Compilar.
Copinho, *m.* Gläschen, *n.* [netz, *n.*
Copio, *m.* eine Art sehr dichtes Fisch-
Copiosamente, *adv.* häufig, reichlich, in Menge, in Ueberfluß.
Copiosidade, *f.* große Menge, *f.*, Ueberfluß, *m.*
Copioso, a, *adj.* häufig, reichlich, zahlreich, in Menge, in Ueberfluß.
Copista, *m.* Abschreiber, Copist; Nachahmer; (*burl.*) Säufer, *m.*
Copla, *f.* Strophe, *f.*, Couplet, *n.*
Coplista, *m.* der Strophen, Couplets, Lieder macht.
Copo, *m.* Glas, Trinkglas, *n.*, Becher, *m.*; Beutel eines Fischnetzes, *m.*; Würfelbecher, *m.*; Schneeflocke, *f.*; —s da espada, Stichblatt am Degen, *n.*; (*ant.*) Spinnrocken, *m.*; Flachs ꝛc., welcher am Spinnrocken sitzt, *m.*
Coprão, *m* vid. Gualdrapa.
Coproprietario, *m.* Miteigenthümer, *m.* [Sprache, *f.*
Copto, *m.* Kopte, *m.*; koptische
Copula, *f.* Band, *n.*, Verbindung,

f.; Beischlaf, *m.*, Begattung, *f.*; (*gr.*) Verbindungswort, *n.*

Copular, *v. a.* (*p. u.*) verbinden, vereinigen; —se, *v. r.* sich begatten. wort, *n.*

Copulativa, *f.* (*gr.*) Verbindungs-

Copulativo, a, *adj.* verbindend.

Coque, *m.* Klaps, *m.*, Ohrfeige, *f.*, Kopfnuß, *f.*

Coqueada, vid. Cuquiada.

Coqueiral, *m.* mit Kokosbäumen bewachsener Ort, *m.*

Coqueiro, *m.* Kokosbaum, *m.*

Coquilho, *m. dim.* v. Coco, Frucht einer Palmenart in Indien, *f.*

Côr, *f.* Farbe, *f.*; Schminke, *f.*; (*fig.*) Anstrich, Schein, Vorwand, *m.*; — do rosto, Gesichtsfarbe, *f.*; vestido de —, farbiges Kleid, Kleid, das nicht schwarz ist, *n.*; á com, sob —, unter dem Vorwande; côres, *pl.* Farben, *f. pl.*; — da eloquencia, rednerische Ausschmückungen, *f. pl.*

Cór, *f.* (*ant.*) Lust, Begierde, *f.*; Thräne, *f.*; de —, auswendig, aus dem Kopfe (Gedächtnisse); estar de —, (*fam.*) zerstreut sein.

Coração, *f.* Herz (in seinen verschiedenen Bedeutungen), *n.*; (*fig.*) Mitte, *f.*, Mittelpunkt einer Sache, *m.*; Liebe, Zuneigung, Lust, *f.*: homem de grande —, hochherziger Mann, *m.*; ter cabellos no —, (*fig.*) Haare auf den Zähnen haben; — de negro, eine Art schwarzes, sehr hartes Holz in Brasilien, *n.*

Coraçãozinho, *m. dim.* v. Coração.

Coracoide, *f.* (*an.*) rabenschnabelförmige Fortsatz am Schulterblatte, *n.*

Coraçudo, a, *adj.* beherzt, herzhaft.

Coradamente, *adv.* unter dem Vorwande, mit Verstellung.

Corado, a, *p.* u. *adj.* roth, gefärbt; (*fig.*) scheinbar, übertüncht.

Corador, *m.* einer, der färbt, Farben aufträgt, colorirt.

Corage u. **Coragem,** *f.* Muth, *m.*, Tapferkeit, *f.*; Zorn, *m.*, Aufbrausen, *n.* [haft.

Corajosamente, *adv.* muthig, herz-

Corajoso, a, *adj.* muthig, tapfer; entschlossen; erzürnt.

Coral, *m.* Koralle, *f.*; (*mar.*) Kielklotz, *m.*; coraes, *pl.* Halsband, Armband von Korallen, *n.*; — bruto, rohe Koralle, *f.*; lino como um —, sehr listig und verschmitzt; cobra —, Korallenschlange, *f.*

Coral, *adj.* was auf den Chor Bezug hat; gota —, fallende Sucht, *f.* [Korallensteine, *m. pl.*

Coralithas, *f. pl.* (*min.*) Koraliten,

Coralleira, *f.* Korallenboot, *n.*

Coralleiro, *m.* Korallenfischer; einer, der Korallenarbeiten verfertigt, *m.*

Corallina, *f.* (*bot.*) Korallenmoos, *n.*

Corallino, a, *adj.* korallenartig; korallenfarbig, korallenroth.

Corar, *v. a.* färben; (*fig.*) beschönigen; *v. n.* erröthen, roth werden; —se, *v. r.* (*p. u.*) roth werden.

Corazil, *m.* (*ant.*) Lendenstück vom Schweine 2c., *n.*

Corbelha, *f.* Körbchen, *n.*

Corça, *f.* Ricke, *f.*, Weibchen des Rehs, *n.* [roß, *n.*

Corcel, *m.* Roß, Streitroß, Schlacht-

Corcha, *f.* Baumrinde, *f.*, Korkholz, *n.*

Corchete, vid. Colchete.

Corchoro, *m.* (*bot.*) Muspflanze, *f.*

Corcoma, vid. Carcoma.

Corcos, vid. Corcovado.

Corcova, *f.* Höcker, Buckel, *m.*

Corcovado, a, *adj.* buckelig, höckerig.

Corcovar, *v. a.* krümmen, krumm machen, krumm biegen; —se, sich krümmen, krumm, buckelig werden. [einen Katzenbuckel machen.

Corcovear, *v. n.* springen und dabei

Corcovo, *m.* Sprung mit einem Katzenbuckel, *m.*; Krümme, Krümmung, *f.*, Bug, *m.*

Corço, *m.* Reh, *n.*, Rehbock, *m.*

Corçozinho, *m.* junges Reh, Wildkalb, *n.* [Cochicho.

Corculher, *f.* vid. Calhandra od

Corculo, *m.* (*bot.*) Fruchtnabel, *m.*

Corcundo, vid. Carcunda.

Corda, *f.* Strick, *m.*, Seil, *n.*; Schnur, *f.*; Strang, *m.*; Saite, *f.*; Kette in der Uhr, *f.*; Sehne am Bogen, *f.*; (*geom.* u. *an.*) Sehne, *f.*; apertar a —, (*fig.*) mit verdoppelter Kraft od. Strenge 2c. handeln; afrouxar a —, (*fig.*) gelindere Saiten aufziehen; dar —, eine Uhr aufziehen; (*fig.*) eine Sache in die Länge ziehen, Gelegenheit zu sprechen geben: estar á —, (*mar.*) beiliegen, aufgebraßt, ruhig liegen; dar — para se enforcar, (*prov.*) sich selbst eine Ruthe binden; subir muito a —, die Saiten sehr hoch spannen; dar o vento na — a alguem, einen Anfall von Narrheit bekommen.

Cordagem, *f.* } Tauwerk eines

Cordame, *m.* } Schiffes, *n.*

Cordão, *m.* Schnur, *f.*, Schnürchen, *n.*; geweihte Knotenstrick, Gürtelstrick der Franziskaner, *m.*; (*arch.*) Kranz einer Mauer, *m.*, vid. Bocel; (*gr.*) Cordon, *m.*, Truppenkette, *f.* [tig.

Cordato, *adj.* klug, weise, vernünf-

Cordeação, *f.* Messen nach der Schnur, *n.*

Cordear, *v. a.* nach der Schnur messen; — as vergas, (*mar.*) die Raaen auf den Wind brassen.

Cordeira, *f.* weibliche Lamm, *n.*; bereitetes Lammfell mit der Wolle, *n.*

Cordeirinha, *f. dim.* von Cordeira; (*fig.*) ein sehr sanftes Frauenzimmer, *n.*

Cordeirinho, *m. dim.* v. Cordeiro, (*fig.*) sehr sanfter Mensch, *m.*

Cordeiro, *m.* männliche Lamm, *n.*; (*fig.*) sanft, ruhig, still.

Cordel, *m.* Schnur, *f.*, Schnürchen, *n.*; apertar os cordeis, (*fig.*) Jemanden in die Enge treiben.

Cordelejo, *m. dim.* v. Cordel; (*fig.* u. *burl.*) Wischer, Verweis, *m.*

Cordelinho od. **Cordelzinho,** *m. dim.* von Cordel. [Pferde, *f.*

Cordiaca, *f.* Art Herzkrankheit der

Cordial, *adj.* herzstärkend; (*fig.*) herzlich, aufrichtig; *s. m.* Magen=, Herzstärkung; (*fig.*) Stärkung, *f.* [richtigkeit, *f.*

Cordialidade, *f.* Herzlichkeit, Auf-

Cordialmente, *adv.* herzlich, aufrichtig.

Cordiforme, *adj.* (*bot.*) herzförmig.

Cordilha, *f.* (*icht.*) junger Thunfisch, *m.*

Cordilheira, *f.* Gebirgskette, *f.*; in gerader Linie hinlaufende Erderhöhung, *f.* [*f.*, Bindfaden, *m.*

Cordinha, *f. dim* v. Corda; Schnur,

Cordoada, *f.* Schlag mit dem Tau, Schlag mit der Schnur, *m.*

Cordoalha, *f.* (*mar.*) vid. Cordame.

Cordoaria, *f.* Seilerbahn, *f.*; Waarenhaus mit Tauwerk, *n.*; Seilerhandwerk, *n.*

Cordoeiro, *m.* Seiler, *m.*

Cordova, *f.* (*geo.*) Cordova, *n.*

Cordovão, *m.* Corduan, *m.*

Cordoveias, *f. pl.* die hervorstehenden Halsadern, *f. pl.*

Cordura, *f.* Weisheit, Klugheit, *f.*, Verstand, *m.* [riskraut, *n.*

Corea, *f.* (*bot.*) Erdkiefer, *m.*, Ko-

Coreixa, *f.* (*orn.*) eine Art Kraniche, *m. pl.*

Cores, *f.* eine Art Kohl, *m.*

Coreto, *m. dim.* von Coro; Orchester, *n.*, Bühne für die Musiker (in einer Kirche), *f.*

Coriaceo, a, *adj.* zähe.

Coriambo, *m.* Choriambe (Versfuß —◡◡—), *m.*

Corinthio, a, *adj.* korinthisch.

Coriscada, *f.* starkes Wetterleuchten; (*art.*) Blickfeuer, *n.*; (*fig.*) Menge, *f.*; — de pellouros, Kugelregen, *n.*

Coriscar, *v. n.* wetterleuchten.

Corisco, *m.* Wetterleuchten; Aufblitzen des Lichts, *n.*; Strahlen, Schimmern, *n.*

Corista, *m.* junger Mönch, der für das Chor bestimmt ist; Chorsänger, *m.*

Corja, *f.* (indisches Wort) eine Stiege, *f.*; (*fig.*) Lumpengesindel, *n.*

Corme, Cormeiro, *m.* v. Sorveira.

Corna, *f.* vid. Cornadura; Hirtenhorn, *n.*

Cornaca, *m.* (asiat. Wort) Elephantenführer, Kornak, *m.*

Cornada, *f.* Stoß mit dem Horn, *m.*

Cornado, *m.* alte spanische Münze, *f.*; não vale um —, (*fam.*) es ist keinen rothen Heller werth.

Cornadura, *f.* Gehörn eines Thieres, *n.*; — do veado, Hirschgeweih, *n.*

Cornalina, *f.* (*min.*) Karneol, *m.*

Cornamusa, vid. gaita de folles.

Cornea, *f.* (*an.*) Hornhaut des Auges, *f.*

Cornear, *v. a.* mit den Hörnern stoßen; (*fig.*) Hörner aufsetzen, zum Hahnrei machen.

Corneira, *f.* Riemen, um dem Ochsen das Joch an den Hörnern zu befestigen, *m.*

Cornelina, vid. Cornalina.

Corneo, a, *adj.* hornartig.

Corneta, *f.* Horn, Blashorn; Kuhhirtenhorn, *n.*; Trompete, *f.*; Hornbläser, *m.*; — de montaria, Jagdhorn, Hifthorn, *n.*; — de posta, Posthorn, *n.*; — de chaves, Klapphorn, *n.*; Weibermütze, Nachthaube, *f.*; (*mar.*) Flagge des Schiffs des Geschwaderbefehlshabers, *f.*

Cornicabra, *f.* (*bot.*) Terpentinbaum, *m.*; *it.* eine Birnart in Portugal, *f.*

Cornicho, *m.* Gefäß in Form eines Horns, *n.*; *it.* vid. Corninho.

Corniforme, *adj.* hornförmig.

Cornige, vid. Cornija.

Cornigero, a, *adj.* hörnertragend, gehörnt.

Cornija, *f.* (*arch.*) Karnieß, *n.*, Kranz, *m.*, Balkengesims, *n.*

Corninho, *m. dim.* von Corno; —s, Fühlfäden, *m. pl.*; Fühlhörner der Schnecken ꝛc., *n. pl.*

Cornino, *m. dim.* von Corno, kleines Amulet (Zaubergehenk) von Horn, *n.*

Corniolia, vid. Cornalina.

Cornipede, *adj.* (*poet.*) der Hufe an den Füßen hat, wie der Ochs ꝛc., behuft.

Corniso, *m.* (*bot.*) Kornelkirschenbaum, *m.*; Quandelbeerbaum, *m.*

Cornisola, *f.*, **Cornisolo**, *m.* (*bot.*) Kornelkirsche, Kornele, *f.*; Quandelbeere, *f.*

Cornitromba, *f.* Art Jägerhorn, *n.*

Corno, *m.* Horn, *n.*; Horn (Instrument), *n.*; Flügel eines Heeres, *m.*; (*fig. fam.*) Hahnrei, Hörnerträger, *m.*; levantar, pôr alguem nos —s da lua, (*fig.*) Jemanden bis in den Himmel erheben; pôr os —s, (*fig. fam.*) Hörner aufsetzen, zum Hahnrei machen; não vale um —, es ist keinen Pfifferling werth.

Cornucopia, *f.* Füllhorn, *n.*

Cornudagem, *f.* Hahnreischaft, *f.*

Cornudo, a, *adj.* gehörnt; *m.* (*fig.*) Hahnrei, Hörnerträger, *m.*

Cornuta, vid. Cerasta.

Cornuto, a, *adj.* gehörnt; argumento —, (*log.*) Wechselschluß, *m.*, Dilemma, *n.*

Côro, *m.* Chor, *n.* od. *m.*; — alto, Chor in der Kirche (Platz bei der Orgel), *n.*

Corôa, *f.* Krone, *f.*; Kranz; Wirbel des Kopfes, *m.*; (*cath.*) geschorene Platte der kathol. Geistlichen, *f.*; (*cath.*) Art Rosenkranz, *m.*; Gipfel, *m.*; (*astr.*) Ring, Hof um die Sonne, den Mond, *m.*; Kreis, welchen Menschen um eine Person ꝛc. bilden, *m.*; Heiligenschein, *m.*; (*fig.*) Glanz, *m.*, Ehre, *f.*, Ruhm, Preis, Sieg, *m.*; (*fort.*) Kronwerk, *n.*; (*arch.*) Krone, Kranzleiste, *f.*; — civica od. civil, Bürgerkrone, *f.*; — do casco, (*alv.*) Krone am Pferdehufe, *f.*; — de areia, Sandbank, *f.*; —s dos mastros, (*mar.*) Hänger an den Masten, *m. pl.*

Coroação, *f.* Krönung, *f.*

Coroador, *m.* Kröner, *m.*

Coroamento, *m.* (*arch.*) Krone, *f.*, kranzförmige Zierrath, *m.*

Coroar, *v. a.* krönen, kränzen, bekränzen; umkränzen, umgeben, einfassen; belohnen, beehren, die Krone aufsetzen; vervollkommnen, vollenden; überragen; —se, *v. r.* umgeben, umringt sein.

Coroazinha, *f. dim.* von Corôa.

Coroça, *f.* Mantel; (*fig.*) Strohmantel gegen den Regen, *m.*

Corografia etc., v. Chorographia.

Corolla, *f.* (*bot.*) Blumenkrone, *f.*, Krönchen, *n.*

Corollario, *m.* (*log.*) Zusatz, *m.*, Zugabe zu einem bewiesenen Satze, *f.*; (*math.*) Folgesatz, *m.*

Corollino, a, *adj.* (*bot.*) mit einer Blumenkrone versehen.

Corollitica, *adj. f.* (*arch.*) (columna —,) mit Laubwerk geziert (Säule).

Corollula, *f.* (*bot.*) Blumenkrönchen, *n.*

Corona, *f.* (*mus.*) vid. Caldeirão (*mus.*).

Coronal, *adj.* (*an.*) osso —, Stirnbein, *n.*

Coronario, a, *adj.* was zur Krone gehört, sich darauf bezieht; kronenartig; arterias —as, (*an.*) Kranzschlagadern, *f. pl.*

Coronel, *m.* Oberst, Obrist, *m.*; tenente —, Obristlieutenant, *m.*; (*bras.*) Krone in den Wappen, *f.*

Coronelia, *f.* Obristenstelle, *f.*

Coronha etc., vid. Cronha etc.

Coronho, vid. Collonho.

Coroniforme, *adj.* kronenförmig.

Coronilha, *f.* Art runder Perrücke für Geistliche, *f.*; (*bot.*) Kronwicke, *f.*

Corosil, *m.* eine Art Stroh zum Dachdecken, *n.*

Corpazil, *m. augm.* von Corpo.

Corpinho, *m.* Körperchen, *n.*; Art Schnürleibchen, Korsett, *n.*

Corpo, *m.* Körper, Leib, *m.*; Leichnam, *m.*; Hauptsächlichste, Größte von etwas, *n.*; Stoff, *m.*, Festigkeit, Stärke, Haltbarkeit, *f.*; Figur eines Sinnbildes, *f.*; Heerhaufen, *m.*, Corps, *n.*; Gesammtheit, Gesellschaft, Gemeine, Innung, *f.*; Gesetzsammlung, *f.*; Codex, *m.*; — a corpo, Mann gegen Mann; — do delicto, (*jur.*) Thatbestand eines Verbrechens, *m.*; — da batalha ou do exercito, Haupttreffen, Mitteltreffen, *n.*; a — descoberto, (*fig.*) offen, frei, ohne Schutz; em — e alma, (*fig. fam.*) mit Haut

und Haar, ganz, ohne etwas übrig zu lassen; tomar —, Fleisch ꝛc. ansetzen, zunehmen, stark werden; fazer — por si, für sich allein leben; dar —, einer Flüssigkeit mehr Consistenz geben, sie verdicken; dar do —, (*fam.*) zu Stuhle gehen, den Körper leeren; — de Deos, Frohnleichnamsfest, *n.*; em —, in bloßem Hemde; *it.* in Corpore.

Corpoferario, *m.* Leichenträger, *m.*

Corporação, *f.* Gesellschaftskörper, *m.*, Körperschaft, Zunft, Gilde, *f.*

Corporal, *adj.* körperlich, leiblich.

Corporal, *m.* (*cath.*) geweihtes Meßtuch, *n.*

Corporalidade, *f.* Körperlichkeit, *f.*

Corporalmente, *adv.* körperlich, leiblich.

Corporatura, *f.* die Form, der Umfang eines Körpers.

Corporeidade, vid. Corporalidade

Corporeo, a, körperlich; vid. Corporal.

Corporificação, *f.* (*chi.*) Verkörperung, *f.*

Corporificar, *v. a.* einen Körper beilegen, beleiben; (*chi.*) verkörpern; —se, sich verkörpern.

Corpozinho, *m. dim.* von Corpo.

Corpulencia, *f.* Leibesdicke, Dickleibigkeit, *f.*

Corpulento, a, *adj.* beleibt, corpulent.

Corpuscular, *adj.* sich auf kleine Körper oder Atome beziehend.

Corpusculista, *m.* Anhänger der Urkörperlehre, *m.* [*n.*

Corpusculo, *m.* (*phys.*) Körperchen, *n.*

Corra, *f.* Binsenstrick, der bei'm Keltern der Trauben gebraucht wird, *m.*

Corral, *m.* Viehhof, *m.*; (*fig.*) entvölkerte, zerstörte Ortschaft, *f.*

Corrêa od. **Correia**, *f.* lederner Riemen, *m.*; beijar —, (*fig. fam.*) sich gezwungen unterwerfen.

Correada, *f.* Schlag mit dem Riemen, *m.* [Riemenwerk, *n.*

Correagem, *f.* Haufen Riemen, *m.*, Riemenwerk, *n.*

Correião, *m. augm.* von Corrêa; Hängeriemen an einer Kutsche, *m.*

Correaria, *f.* Straße, wo die Riemer wohnen, *f.*

Correcção, *f.* Verbesserung, Ermahnung, Warnung, *f.*, Verweis, *m.*; Zucht, Strafe, *f.*; (*typ.*) Correctur, *f.*; (*gr.* u. *rh.*) Richtigkeit, Sprachrichtigkeit, *f.*

Correctional, *adj.* verbessernd.

Correctamente, *adv.* richtig, fehlerfrei; sprachrichtig, kunstrichtig, druckrichtig.

Correctivo, a, *adj.* berichtigend, zurechtweisend, bessernd; *s. m.* Milderung, *f.*, Milderungsmittel, *n.*

Correcto, a, *p. irr. adj.* richtig, fehlerfrei.

Corrector, *m.* einer, der verbessert, verweist, bestraft ꝛc.; (*typ.*) Corrector, Verbesserer, *m.*

Correctoria, vid. Corregadoria.

Correctorio, *m.* (*cath.*) Pönitenzbuch der Minimen, *n.*

Corredemptor, *m.* der mit einem andern zugleich loskauft, erlöst.

Corredemptora, *f.* Miterlöserin, Mutter des Erlösers, *f.*

Corrediça, *f.* Schiebfenster, *n.*, Schiebladen, *m.*; Rollvorhang, *m.*; Schiebwand, Bühnenwand, Coulisse, *f.*; —s do theatro, vid. Bastidores.

Corrediço, a, *adj.* was sich leicht hin- u. her-, auf- u. abschieben oder ziehen läßt.

Corredio, a, *adj.* leicht zu lösen (ein Knoten); schlicht (vom Haar); fließend, verfließend; schlüpfrig, glatt; caminho —, ein schlüpfriger Weg.

Corredor, a, *adj.* was gern und viel läuft; *s. m.* Corridor, *m.*; Flur, *f.*; bedeckter Weg, Gang, *m.*; Läufer; Streifer, Streifreiter, *m.*

Corredoura, *f.* Gestell, auf welchem der Mühlstein läuft, *n.*

Corredouro, *m.* Rennbahn, Reitbahn, *f.*, Ort, wo Carouffel, Wettrennen gehalten wird, *m.*

Corredura, vid. Corrida u. Correria.

Correeiro, *m.* Riemer, Sattler, *m.*

Correento, a, *adj.* zähe, hart wie Leder.

Corregedor, *m.* Corregedor, *m.*, höchste Magistratsperson, *f.*, Stadtrichter, *m.*

Corregedoria, *f.* Stadtrichterstelle, *f.*

Corregencia (besser co-regencia), *f.* das Amt, die Würde des Mitherrschers. [regierer, *m.*

Corregente, *m.* Mitherrscher, Mitregierer, *m.*

Correger, *adj.* vid. Corrigir; *it.* befriedigen, entschädigen; *it.* (*ant.*) versehen mit…, verschaffen.

Corregir, v. Correger u. Corrigir.

Corrego, *m.* Hohlweg, *m.*, Schlucht, *f.*, Wasserriß, *m.*, v. Regueiro.

Correição, *f.* Untersuchung, Inspection, welche der Corregedor über die untergebenen Gerichtshöfe hält, *f.*; Gerichtssprengel desselben, *m.*; vid. Correcção.

Correio, *m.* Courier, Eilbote, *m.*; reitende Post, Briefpost, *f.*; Postamt, *n.*; — mór, Oberpostmeister, Generalpostmeister, *m.*

Correiro, *m.* Aufseher der Reitbahn, wo Wettrennen ꝛc. gehalten werden, *m.*

Correitor, vid. Corrector.

Correjola, *f.* (*bot.*) Strandkraut, Angerkraut, *n.*, Hirschsprung, *m.*

Correlação, *f.* wechselseitiges Verhältniß, *n.*, gegenseitige Beziehung, *f.*

Correlatar, *v. a.* in gegenseitige Beziehung bringen; *v. n.* auf etwas Bezug haben, in wechselseitiger Beziehung stehen.

Correlativo, a, *adj.* in einem wechselseitigen Verhältniß stehend.

Correligioso, *m.* Glaubensgenoß, *m.*

Correnca, vid. Diarrhea, Cursos.

Correntão, ona, *adj.* (*fam.*) lustig, aufgeräumt, das Vergnügen liebend.

Corrente, *adj.* geläufig, leicht, fertig, ohne Anstoß; gebräuchlich, gewöhnlich; fließend (vom Styl); anno, mez —, laufende Jahr, *n.*, laufender Monat, *m.*; estar — em, vertraut sein mit…; — e moente, (*fam.*) geläufig, ohne Anstoß, fertig; — *adv.* vid. Correntemente.

Corrente, *f.* Fluth, *f.*, Lauf, Strom, Gang, *m.*; Kette der Verbrecher ꝛc., *f.*; deixar-se levar da —, sich vom Strome mit fortreißen lassen; ir com a — ou atraz da —, (*fig.*) mit dem Strome schwimmen, der allgemeinen Ansicht ꝛc. folgen.

Correntemente, *adv.* geläufig, ohne Anstoß, fertig.

Correnteza, *f.* Lauf der Flüsse, Ströme, *m.*; Reihe, fortlaufende Reihe (von Häusern, Bäumen ꝛc.); Geläufigkeit, Leichtigkeit, *f.*

Corréo, *m.* (*jur.*) Mitschuldige, *m.*

Correr, *v. a.* durchlaufen, durcheilen, durchziehen; nachlaufen, nachsetzen, verfolgen; über einen herfallen, ihn überfallen; laufen lassen, antreiben (Pferde, Hunde ꝛc.); — a campanha, im Felde herumlaufen; — a cortina, den Vorhang zuziehen; — a linha, (*grr.*) an der Fronte hinsprengen, die Reihen eines Regiments durcheilen; — a mesma sorte com outros, gleiches Loos, gleiches Schicksal haben; — a

posta, Post reiten; — parelhas, auf derselben Linie sein, gleichen Schritt halten; — risco, Gefahr laufen; — os proclamas, eine Ehe in der Kirche bekannt machen, aufbieten; — o véo, den Schleier, die Maske abnehmen; — ceca e meca, (*fam.*) von einem Ende zum andern laufen; überall umherlaufen, um etwas zu suchen; *v. n.* laufen, rennen, eilen; fließen; verfließen; seine Zuflucht nehmen; schnell, flüchtig handeln; ihren Lauf gehen, ihren Fortgang haben (von einer Angelegenheit); sich ausbreiten, sich verbreiten, in Schwung kommen (eine Mode, ein Gerücht); sich erstrecken; segeln, schiffen, kreuzen; — á rédea solta, mit verhängtem Zügel reiten; (*fig.*) den Leidenschaften die Zügel schießen lassen; — bem ou mal a sorte a alguem, glücklich oder unglücklich sein; — desenfreadamente, (*fig.*) zügellos sein, seinen Leidenschaften freien Lauf lassen; — atras d'alguem, hinter Jemanden herlaufen; (*fig.*) Jemandem nachzuahmen suchen, in seine Fußstapfen treten; correão as cousas como correm, (*fam.*) laß' es gehen wie es will; deixar — a penna, sich schriftlich über etwas zu weitläufig ausbreiten; correr as guerras, dauern, währen (von Kriegen); —se, *v. r.* roth werden, sich schämen; — com alguem, Verbindung mit Jemandem haben, sich gut mit ihm stehen.

Correria, *f.* feindliche Einfall, *m.*, Streiferei, *f.*, Streifzug, *m.*

Correspondencia, *f.* Uebereinstimmung; Verbindung, *f.*, Verkehr, Briefwechsel, *m.*, Correspondenz, *f.*

Correspondente, *adj.* sich zusammenschickend; übereinstimmend; angulos — s, gleichnamige Winkel; —, *s. m.* Correspondent, *m.*

Correspondentemente, *adv.* auf eine passende, angemessene Weise.

Corresponder (a), *v. n.* mit etwas übereinkommen, einem Dinge entsprechen; in Verkehr, Briefwechsel, in Handelsverbindungen stehen; im Einklang stehen, correspondiren; —se, (*com.*) *v. r.* in Briefwechsel stehen; sich gegenseitig lieben. [gebühr, *f.*

Corretagem, *f.* Mäklerei, Mäklergebühr, *f.*

Corretor, *m.* Mäkler, *m.*; — de cambios, Wechselmäkler, *m.*

Corretora, *f.* Unterhändlerin, *f.*; — de amores, vid. Alcoviteira.

Corretorio, vid. Correctorio.

Corricão, *m.* nur gebräuchl.: caçar perdizes a —, Rebhühner mit dem Hühnerhunde jagen.

Corricoche, *m.* Postchaise, Reisekutsche, *f.*

Corrida, *f.* Lauf, *m.*, Rennen, Wettrennen, *n.*, vid. Correira, Correria; — do tempo, (*fam.*) Lauf der Zeit, *m.*; — de touros, Stiergefecht, *n.*; — dos cavallos, Wettrennen, *n.*; de —, schnell, geschwind, im Laufe, im Fluge.

Corridio, vid. Corredio.

Corrido, a, *p.* u. *adj.* beschämt, verlegen, verblüfft, verdrießlich, ärgerlich; sittenlos, abgefeimt, üppig, liederlich.

Corrigir, *v. a.* bessern, verbessern, berichtigen; mildern, läutern, veredeln; tadeln, strafen, züchtigen; — se, *v. r.* sich bessern.

Corrigivel, *adj.* verbesserlich.

Corrijola, vid. Correjola.

Corrilho, *m.* die Gruppe, der Kreis, der Auflauf, die Versammlung von Menschen; vid. Conventiculo; —s, *pl.* Klatschereien.

Corrimaça, *f.* spöttisches Geschrei, Hohngelächter, *n.*; Katzenmusik, *f.*, Charivari, *n.*

Corrimão, *m.* Lehne, *f.*, Treppengeländer, *n.*; frutas de —, Früchte die an Sträuchern wachsen, *f pl.*, als Erdbeeren, Stachelbeeren ꝛc.; — das trincheiras, (*mar.*) Barkholz an der Schiffsverschanzung, *n.*

Corrimento, *m.* Fluß, krankhafter Zustand der Augen, des Ohrs ꝛc., *m.*; (*fig.*) die Beschämung, *f.*; Verdruß, Aerger über etwas, *m.*; Verhöhnung, *f.*, spöttisches Geschrei, *n.*

Corriola, *f.* eine Art Kinderspiel, *n.*; (*fig.*) Schlinge, Falle, *f.*, Fallstrick, *m.*; cahir na —, in die Schlinge gehen, angeführt, betrogen werden; (*bot.*) vid. Correjola.

Corriqueiro, a, vid. Vulgar, Trivial.

Corro, *m.* Kampfplatz, Schauplatz für Stiergefechte ꝛc., *m.*; Zirkel, *m.*, Versammlung von Menschen, geschlossene Gesellschaft, *f.*

Corroboração, *f.* Stärkung, *f.*; Bestätigung, Bekräftigung, *f.*

Corroborante, *p. a.* von Corroborar, verstärkend; *s. m.* Verstärkungsmittel, *n.*

Corroborar, *v. a.* stärken; (*fig.*) bekräftigen, bestätigen.

Corroborativo, a, *adj.* stärkend (remedio —, Stärkungsmittel, *n.*).

Corroer, *v. a.* zernagen, anfressen, zerfressen.

Corrompedor, *m.* Verderber, Verführer, Verfälscher, Bestecher, *m.*

Corromper, *v. a.* verderben, verschlimmern; verführen; bestechen; verfälschen; — se, *v. r.* verderben, schlimmer werden; faulen, verwesen.

Corrompidamente, *adv.* auf eine irrige, fehlerhafte Weise.

Corrompimento, *m.* Verführen, Verderben, Bestechen; Verderbniß, *n.*, vid. Corrupção.

Corroção, *f.* Aetzen, Anfressen, Durchfressen, *n.*, Zernagung, *f.*

Corrosivo, a, *adj.* ätzend, beißend, fressend, einfressend. (Es ist auch Substantiv.)

Corruda, *f.* wilder Spargel, *m.*

Corrume, *m.* hohlkehlige Oeffnung, *f.*; (*fig.*) regelmäßiger Gang einer Sache, *m.*

Corrupção, *f.* Verderben, *n.*, Verderbniß, Fäulniß, Verwesung, *f.*; (*fig.*) Verderbtheit, Verdorbenheit; Bestechung, Verführung; Verderbung, Verfälschung, *f.*

Corrupio, *m.* andar n'um —, (*loc. fam.*) in immerwährender Bewegung sein.

Corruptamente, *adv.* auf eine fehlerhafte, verdorbene Weise.

Corruptela, vid. Corrupção; (*jur.*) Mißbrauch, welcher den Gesetzen entgegen ist, *m.*

Corruptibilidade, *f.* Verderblichkeit, Bestechlichkeit; Verweslichkeit, *f.*

Corruptivel, *adj.* verderblich, verweslich; bestechlich.

Corruptivo, a, *adj.* was geeignet ist zu verderben, zu verführen, zu bestechen ꝛc.

Corrupto, a, *p. irr.* u. *adj.* verführt, verdorben, verfault, verfälscht, bestochen.

Corruptor, *m.* Verderber, Verführer, *m.* (Es ist auch Adjektiv.)

Corsario, a, *adj.* Korsar, Seeräuber, *m.*; Raubschiff, *n.*

Corsear, *v. n.* (*mar.*) gegen feindliche Schiffe kreuzen, auslaufen,

um Prisen auf der See zu machen.
Corsega, *f.* (*geo.*) Korsika, *n.*
Corsico,a, *adj.* korsisch, korsikanisch.
Corso, *m.* (*mar.*) Kreuzen auf dem Meere, um Prisen zu machen, *n.*; andar a —, einen Kreuzzug zur See machen; *it.* Herumtreiber=, Vagabondenleben, Wanderleben (von Jägern, Wilden 2c.), *n.*
Corso, a, *adj.* korsikanisch, korsisch; — s, Korse, Korsikaner, *m.*
Corsolete, *m.* Bruststück der Pikeniere, *n.*; (*h. n.*) Brustschild der Insekten, *n.*, vid. Thoracete.
Cortabolsas, *m.* (*fam.*) Beutelschneider, Taschendieb, *m.*
Cortadeira, *f.* Pfriemen (Werkzeug um Knopflöcher zu schneiden), *m.*; breite Degenklinge, *f.*
Cortado, a, *p.* u. *adj.* (*fig.*) betrübt, niedergeschlagen, erschöpft; beschämt, verlegen, verwirrt; unterbrochen.
Cortador, *m.* einer der schneidet, Scharnschlächter, Bankschlächter, *m.*
Cortados, *m. pl.* Einschnitte, Schnitte, Ausschnitte (zur Verzierung an den Kleidern), *m. pl.*
Cortadura, *f.* Schnitt, Einschnitt, *m.*; (*fort.*) Abschnitt (eine Art Verschanzung), *m.*
Corta-ferro, *m.* (*mar.*) Hart=, Bankmeißel, *m.*
Cortafogo, *m.* Brandmauer, *f.*
Cortamão, *m.* Winkelmaß, *n.*, Winkelmesser der Zimmerleute, *m.*
Cortamento, *m.* Einschnitt, *m.*, Abschneiden, Zerschneiden, *n.*
Cortapáo, *m.* (*orn.*) Art Nachtschwalbe in Brasilien, *f.*
Corta-pavio, *m.* Dochtmesser, *n.*
Cortar, *v. a.* schneiden, zuschneiden, abschneiden, zerschneiden, hauen, abschneiden; abkürzen; aufhalten; unterbrechen, anhalten; (*fig.*) niederschlagen, betrüben, traurig machen; schätzen, den Werth einer Sache festsetzen; entscheiden, schlichten; — a cabeça, enthaupten; — de vestir a alguem, (*fig.*) Jemanden blos stellen, schlecht von ihm sprechen; — o naipe, (*j.*) coupiren, abnehmen; — a colera, (*med.*) die Galle verdünnen; — a colera a alguem, (*fig.*) Jemandem die Galle nehmen, seinen Zorn abkühlen; — bem a lingua portugueza etc., die portugiesische 2c. Sprache gut u. richtig sprechen; — lenha, Holz hauen; *v. n.* (por) entsagen, opfern: — pelos appetites, seine Begierden nicht befriedigen; — por si, sich enthalten, sich begnügen; nachgeben; — por alguem, Jemanden verläumden, schlecht von ihm sprechen; — se, *v. r.* sich schneiden; sich verwirren, in der Rede stecken bleiben.
Córte, *m.* Schneide, Schärfe, *f.*; Schneiden, Ein=, Ab=, Zu=, Zerschneiden, *n.*; Fällen der Bäume, *n.*; (*fig.*) Mittel, um eine Uneinigkeit, einen Zwist zu schlichten; dar — á alguma cousa, eine Sache aufhalten, verhindern; dar — á vida, einem das Leben nehmen.
Côrte, *f.* Hof eines Fürsten, *m.*, Hofhaltung, *f.*, Hofstaat, *m.*; Aufwartung, *f.*; fazer a — a alguem, einem seine Aufwartung machen; einem den Hof machen, höfeln, hofiren; dia de —, Gallatag, *m.*; (*ant.*) höchste Gerichtshof, *m.*; — de porcos, d'animaes etc., Schweinstall, Viehhof, *m.*; — s, *pl.* die Cortes, Reichsstände in Portugal u. Spanien. [den Hof macht.
Cortejador, *m.* einer, der die Cour,
Cortejar, *v. a.* die Cour, den Hof machen; Jemanden grüßen; — se, *v. r.* sich gegenseitig grüßen.
Cortejo, *m.* Begleitung, *f.*, Gefolge, *n.*; Bewillkommnung, Artigkeit, Aufmerksamkeit, *f.*
Cortelho, *m. dim.* von Corte (de porcos), vid. Possilga.
Cortez, *adj.* höflich, artig, gefällig; höfisch.
Cortezã od. **Cortezan,** *f.* vornehme Buhlerin, Courtisane, Lustdirne, *f.*
Cortezãmente, *adv.* auf eine höfliche, artige, gefällige Weise.
Cortezania, *f.* Höflichkeit, Artigkeit, Gefälligkeit; höfisches Wesen, *n.*
Cortezanice, *f.* Höflingskunst, *f.*; Schranzenthum, *n.*; Speichelleckerei, *f.* [Hofschranz, *m.*
Cortezão, *m.* Hofmann, Höfling,
Cortezão, ã, *adj.* was sich auf den Hof bezieht; vorsichtig, behutsam, klug, weltklug; zierlich, abgeschliffen (vom Styl).
Cortezia, *f.* Verbeugung, *f.*, Bückling, Knicks, *m.*, Begrüßung, *f.*, Gruß, *m.*; Höflichkeit, Artigkeit, *f.*; Geschenk, Angebinde, *n.*; Gunst, Gunstbezeugung, *f.*; termos de —, Höflichkeitsausdrücke; dias de —, (*com.*) Respit=, Erholungstage (bei Wechseln); á — das ondas, den Wellen überlassen, ein Spielball derselben.
Cortezmente, *adv.* auf eine höfliche, artige Weise.
Cortiça, *f.* Rinde, Borke, *f.*; Kork=, Pantoffelholz, *n.*; — cheirosa, vid. Canella; nadar sem —, (*fig.*) seinen eignen Weg gehen, den Rath, die Hülfe Anderer nicht gebrauchen.
Cortiçada, *f.* große Menge Bienenkörbe, *m. pl.* [deckt.
Cortiçado,a, *adj.* mit Rinde 2c. be=
Cortiçal, *adj.* rindenartig.
Cortiço, *m.* Bienenkorb, *m.*; Art Fäßchen von Baumrinde, *n.*
Cortiço, *f.* Art großer Rebhühner mit schwarzem Halsband, *n. pl.*
Cortiçoso, a, *adj.* rindenartig; berindet (Baum).
Cortido, a, *p.* u. *adj.* (*fig.*) abgehärtet; estar —, versucht, erprobt, gewohnt an etwas sein; estar — do sol, von der Sonne verbrannt sein.
Cortidor, *m.* Gerber, Lohgerber, *m.*
Cortidouro, *m.* Lohgerberei, Lohgerberwerkstatt, *f.*
Cortidura, *f.* Gerben, *n.*; Gerbestoff, *m.*; Röthen oder Rösten des Flachses, *n.*
Cortilhar, *v. a. dim.* von Cortar.
Cortim, *m.* ausgebeizte Gerbestoff, *m.*, Gerbesäure, *f.*
Cortimento, *m.* Gerben der Felle, *n.*; Rösten des Flachses, Hanfes, *n.*; — do vinho, Weinmostgähren, *n.*
Cortina, *f.* Vorhang, *m.*, Gardine, *f.*; (*fort.*) Mittelwall, *m.*; Thronhimmel über dem Lehnstuhle des Königs in dessen Schloßkapelle, *m.*; (*fig.*) Schleier, *m.*, Decke, *f.*
Cortinado, *m.* Bettumhang, *m.*; Behängen mit Gardinen, *n.*; Tapeziererei, *f.*
Cortir, *v. a.* gerben; verbrennen (die Haut der Menschen, von der Sonne); abhärten zu einer Arbeit, zu einer Uebung; — o linho, o canamo, den Flachs, den Hanf rösten; — o vinho, den Most, Wein gähren lassen; — dôres, desgostos etc. (*fig.*) beständige Schmerzen, Unannehmlichkeiten zu erleiden haben; — a pelle a alguem (*fam.*) Je=

mandem eine schöne Suppe einbrocken, ihn verläumden.
Cortume, *m.* Lohgerberei; Gerberei, *f.*; Gerben, *n.*; Lohe, Gerberlohe, *f.*
Cortusa, *f.* (*bot.*) Bärenöhrlein, *n.*
Corucheo, *m.* Art Bischofsmütze von Pappe, welche die Flagellanten trugen; Spitze eines Gebäudes, *f.*; — do telhado, Dachgiebel, *m.*
Coruja, *f.* (*orn.*) Eule, *f.*; — grande gris-negra, große Nachteule, Waldeule, Baumeule, *f.*; — parda huivante, Käuzchen, Käuzlein; *n.*; — alvadia chilrante das torres, Leicheneule, *f.*, Leichenhuhn, *n.*, Thurmeule, Kircheule, *f.* [Coruja.
Corujo, *m.* männliche Eule, *f.* vid.
Coruscação, *f.* (*phys.*) Strahlen, Schimmern, *n.*
Coruscante, *adj. poet.*) blinkend, blitzend; strahlend, glänzend.
Coruscar, *v. n.* (*poet.*) blinken, blitzen; strahlen, glänzen, schimmern.
Corutilho, *m. dim.* von Coruto; — das sementes, (*bot.*) Staubwölkchen der Blumen, *n.*
Coruto, *m.* Kopf, oberste Theil an einem Pflanzenstengel, *m.*; Gipfel, *m.* Spitze, *f.*
Corva, *f.* weibliche Rabe, *m.*; (*fig. fam.*) Schreierin, *f.*, Frauenzimmer, das viel schreiet, *n.*
Corvejão, *m.* (*alv.*) Häkse, *f.*
Corvejar, *v. n.* krächzen; sehr eifrig an einer Arbeit, einem Geschäfte sein. [Rennschiff, *n.*
Corveta, *f.* (*mar.*) Korvette, *f.*,
Corvina, *f.* (*icht.*) ein Seefisch, welcher dem Meeraal gleicht, *m.*
Corvino, a, *adj.* (*poet.*) was zum Raben gehört, ihm ähnlich ist.
Corvo, *m.* (*orn.*) Rabe, *m.*; — marino, Seerabe, Wasserrabe, *m.*; — nocturno, ou noitibó da Europa, Ziegenmelker, *m.*; cria o — tirar-te-ha o olho, (*prov.*) eine Natter in seinem Busen groß ziehen. [Cybele, *m. pl.*
Corybantes, *m. pl.* Priester der
Corymbifero, a, *adj.* (*bot.*) Blumenbüschel tragend, doldentraubig.
Corymbiolo, *m.* (*bot.*) Wollkraut, *n.*
Corymbo, *m.* (*bot.*) Blumenbüschel, *m.*, Doldentraube, *f.*
Corymboso, a, *adj.* (*bot.*) doldentraubenförmig.
Coryphena, *f.* (*icht.*) Stutzkopf, *m.*; — azul, blaue Messerrücken, *m.*; — portaleque, Fächerfisch, *m.*
Corypheo, *m.* (*arche.*) Chorführer, *m.*; (*fig.*) Vornehmste, *m.*, Oberhaupt, *n.*, Parteiführer, *m.*
Coryza, *f.* (*path.*) Kopfschnupfen, Nasenkatarrh, *n.*
Côrzinha, *f.* wenig lebhafte Farbe, *f.*
C'os od. **Co'os** für: com os, mit den.
Cos, *m.* Gurt, Gürtel (an Hosen, Unterröcken 2c.), *m.*
Cosco, *m.* (*burl.*) zurückgelegtes Geld, *n*, Sparpfennig, *m.*
Coscojas, *f. pl.* Ringe an den Stangen des Pferdegebisses, *m. pl.*
Coscorão, *m.* eine Art Pfannkuchen, Krapf, Krapfen, *m.*
Coscorro, *m.* Sprödigkeit, Eingeschrumpftheit, Zähigkeit, *f.*
Coscorrão, *m.* (*burl.*) vid. Carolo, Cachação; Schmarre, Flatsche am Kopfe (von einem Schlage od. Hiebe), *f.* [nig, *m.*
Coscorrinho, *m.* (*fam.*) Sparpfen-
Coscuseiro, a, *adj.* kegelförmig, konisch; spitzig; trichterförmig.
Co-secante, *m.* (*geom.*) Nebenschnittslinie, *f.*
Cosedor, *m.* Näher, *m.* [tura.
Cosedura, *f.* Nähen, *n.*; vid. Cos-
Co-seno, *m.* (*geom.*) Cosinus, *m.*, Nebenstütze, *f.*
Coser, *v. a.* nähen; (*fig.*) verbinden; zusammenfügen; — a facadas, (*fam.*) mit Messerstichen mehrmals durchbohren; — se com a terra, a parede etc., sich flach auf die Erde legen, sich dicht an die Wand drücken.
Cosido, a, *p.* u. *adj.* (*fig.*) verbunden, vereinigt, zusammengefügt.
Cosmetico, a, *adj.* was die Haut schön macht.
Cosmico, a, *adj.* (*astr.*) nascimento, occaso —, der Auf- u. Untergang eines Gestirns zugleich mit der Sonne; — *m.* (*p. u.*) Himmelskugel, *f.*
Cosmocrata, *m.* Weltherrscher, Anhänger des Systems der Weltherrschaft, *m.*
Cosmocratia, *f.* Weltherrschaft, *f.*
Cosmocratico, a, *adj.* weltherrschaftlich. [lehre, *f.*
Cosmogonia, *f.* Weltentstehungs-
Cosmogonico, a, *adj.* die Weltursprungslehre betreffend.
Cosmographia, *f.* Weltbeschreibung, Kosmographie, *f.*
Cosmographico, a, *adj.* zur Weltbeschreibung gehörig, kosmographisch. [*m.*
Cosmographo, *m.* Weltbeschreiber,
Cosmolabio, *m.* (*math.*) Weltmesser (Instrument, Himmel u. Erde zu messen), *m.* [lehre, *f.*
Cosmologia, *f.* Kosmologie, Welt-
Cosmologico, a, *adj.* zur Kosmologie gehörig, kosmologisch.
Cosmopolita, *m.* Weltbürger, *m.*
Cosmopolitico, a, *adj.* weltbürgerlich. [morama, *n.*
Cosmorama, *m.* Weltgemälde, Kos-
Cosqueadura, *f.* Auspeitschen, Peitschen, Durchprügeln, *n.*
Cosquear, *v. a.* peitschen, auspeitschen.
Cossaria, *f.* (*burl.*) Buhlerin, feile Dirne, die ihre Liebhaber um das Geld bringt, *f.*
Cossario, *m.* v. Corsario, Pirata.
Cossouro, *m.* Sporenrad, *n.*; —s, *pl.* (*mar.*) Stagkloten, *f. pl.*
Costa, *f.* Rippe, *f.*, vid. Costella; Abhang eines Berges, *m.*; Küste, Seeküste, *f.*; Gestade, *n.*; Streichmesser, Schuhhorn (der Schuhmacher), *n.*; dar á — ou na —, an der Küste scheitern; ir, andar, navegar costa á —, dicht an der Küste herumfahren; negocio de — acima, ein sehr schwieriges, ein sehr kitzliches u. wichtiges Geschäft, *n.*; — da navalha, da faca, der Rücken des Rasirmessers, des Messers; —s, Kreuz, Rückgrath, *n.*, Rücken, *m.*; Schultern, *f. pl.*; Seiten (des menschlichen Körpers), *f. pl.*; (*fig.*) Stütze, *f.*, Schutz, Beistand, *m.*; deitado de —, auf dem Rücken liegend; cahir de —, auf den Rücken fallen; ás —, *adv.* auf dem Rücken, auf den Schultern; (*fig.*) auf dem Halse, auf seine Rechnung, auf sich...; virar as —, den Rücken kehren; ir nas — d'alguem, dicht hinter Jemandem gehen, ihm auf den Fersen folgen; fazer — a alguem, (*fig.*) Jemanden begünstigen, beschützen; ter as — quentes em alguem, (*fig.*) auf Jemandes Gunst zählen; Jemanden in seiner Hand halten.
Costado, *m.* Seite (am Körper), *f.*; Flanke eines Heeres, *f.*; Flanke, Seite eines Schiffes, *f.*; Rücken, *m.*; —s, Seite, Geschlechtslinie, *f.*; os quatro —s, der Vater, die Mutter, der Großvater u. Groß-

mutter von Jemandem; arvore de —s, Stammbaum, *m.*
Costal, *m.* großer Sack, *m.*; ein Sack voll.
Costal, *adj.* (*p. u.*) was man auf den Schultern oder dem Rücken tragen kann.
Costaleiras, *f. pl.* Seitenbretter (eines Stammes der zersägt wird), *n. pl.*
Costaneira, *f.* Heerflanke, *f.*, Heerflügel, *m.*; oberstes und unterstes Heft oder Buch eines Ries Papier, das gewöhnlich Ausschuß ist, *n.*
Costaneiro, a, *adj.* auswendig, auf der äußern Seite befindlich; papel —, Ausschußpapier, *n.* (vergl. Costaneira).
Costão, vid. Lombo.
Costão, ã, *adj.* zur Küste gehörig, was die Küste bewacht (Soldat 2c.); abschüssig (vom Wege); was man auf dem Rücken, auf den Schultern tragen kann (einen Ballen 2c.).
Costeamento, vid. Custeamento.
Costear, *v. a.* (*mar.*) längs der Küste hinschiffen; längs an etwas hingehen; vid. Custear; *v. n.* u. —se, *v. r.* längs der Küste hinfahren; (*fig.*) sich einer Meinung, einer Ansicht nähern, sich ihr allmälig anschließen.
Costeiras, *f. pl.* (*mar.*) Hölzer zur Befestigung des Mastes, *n. pl.*
Costeiro, a, *adj.* zur Küste gehörig; abschüssig; barco —, embarcação —a, Küstenschiff, Küstenfahrzeug, *n.*
Costella, *f.* Rippe, *f.*; Kloben (zum Vogelfang), *m.*; falsar a —, der Schlinge entgehen.
Costellinha, *f.* Rippchen, *n.*
Costifragio, vid. Costo.
Costilha, *f.* Schlinge, od. Falle, um Falken zu fangen, *f.*
Costo, *m.* (*bot.*) Kostwurz, *f.*
Costra, *f.* Schorf, Grind, *m.*; Schorf auf Wunden, *m.*; Kruste, Rinde, *f.*; vid. Crosta.
Costrada, *f.* glasirte Kruste einer Torte 2c., *f.* [bedeckt, krustig.
Costrado, a, *adj.* mit einer Kruste
Costroso, a, *adj.* schorfig, grindig; krustig. [an, zu...
Costumado, a, *p.* u. *adj.* gewöhnt
Costumagem, *f.* Gewohnheitsrecht, *n.*; hergebrachten Gefälle, *n. pl.*, gewöhnliche Abgaben, *f. pl.*; Zoll, *m.*, Zollgebühren, *f. pl.*
Costumar, *v. a.* vid. Acostumar; *v. n.* gewohnt sein; sich gewöhnlich zutragen; gebräuchlich sein; —se, *v. r.* vid. Acostumar-se; *it. imp.* gebräuchlich, der Gebrauch sein. [gemäß, hergebracht.
Costumario, a, *adj.* dem Herkommen
Costume, *m.* Gewohnheit, *f.*, Gebrauch, *m.*, Herkommen, *n.*, Sitte, *f.*
Costura, *f.* Naht, *f.*; Näharbeit, *f.*, Nähterei, Näherei, *f.*, Nähen, *n.*; breite Narbe, Schmarre, *f.*; — do náo, (*mar.*) Spalte, *f.*, Ritze im Schiffe, die kalfatert ist, *f.*
Costureira, *f.* Näherin, Nätherin; Weißkrämerin, *f.*
Cota, *m.* Waffenrock, Panzer, *m.*, Rüstung, *f.*; — de malha, Panzerhemd, *n.*; — das armas, Waffenrock, Oberrock der Soldaten; Oberrock, Wappenrock der Waffenherolde; Antheil eines Jeden, *m.*, Quote, *f.*, vid. Quota; — de faca, d' espada, Rücken eines Messers, eines Degens, *m.*; *it.* Randglosse, Anmerkung, *f.*; Nummerzeichen der einzelnen Stücke, *n.*
Cotador, *m.* Ausleger, Erklärer, Randglossenmacher, *m.*; einer, der mit Nummern od. Buchstaben bezeichnet.
Cotamento, *m.* Anmerkung; Bezeichnung mit Nummern od. Buchstaben, *f.* [Kontangente, *f.*
Cotangente, *f.* (*trig.*) Nebentaste,
Cotanilho, *m.* (*bot.*) wolligte Saamen an Pflanzen, *m.*; vid. Cotão.
Cotanilhoso, a, *adj.* (*bot.*) filzig, wolligt.
Cotão, *m.* wolligter Same an Pflanzen, *m.*; Wolligte an Früchten, *n.*; Milchhaar, *n.*, Flaumfeder, *f.*; *it. augm.* von Cota; Panzerhemd mit groben Maschen, *n.*
Cotar, *v. a.* mit Nummern od. Buchstaben bezeichnen, rubriciren; (*fig.*) Randglossen, Nebenbemerkungen in einem Buche machen.
Cote, *m.* Wetzstein, *m.*
Cotejador, *m.* einer, der durchsieht, vergleicht, collationirt, Collationator, *m.*
Cotejar, *v. a.* (com) gegeneinanderhalten, vergleichen; collationiren.
Cotejo, *m.* Vergleichung, Nebeneinanderstellung, Gegenüberstellung, *f.*
Coteto, a, *adj.* sehr klein, zwerghaft.
Cothurno, *m.* Kothurn der Alten, *m.*; calçar o —, (*fig.*) Trauerspiele schreiben; im erhabenen od. hochtrabenden Style schreiben.
Cotia, *f.* (*z.*) Coati, Agutti, *m.*
Cotica, *f.* (*bras.*) Bandstreif, *m.*, schmale Binde, *f.*
Coticado, a, *adj.* (*bras.*) mit schmalen Binden von abwechselnder Farben gefüllt.
Coticula, *f.* Probirstein, *m.*
Cotilhão, *m.* Cotillon, ein französischer Tanz, *m.* [*m.*
Cotinga, *f.* (*orn.*) Seidenschwanz,
Cotio, a, *adj.* was sich leicht kochen läßt (ein Gemüse 2c.); *it.* alltäglich, gewöhnlich, gemein.
Coto, *m.* Stumpf, Stürzel, Stummel, *m.*; — de vela, ein Lichtstummel, *m.*
Cotonia, *f.* Baumwollenzeug, Kattunzeug, *m.*; Dimity, Basin (geköperter, baumwollener Zeug), *m.*
Cotovelada, *f.* Stoß mit dem Ellbogen.
Cotovelar, vid. Acotovelar.
Cotovelo u. **Cotovello**, *m.* Ellbogen, *m.*; äußere Winkel, stumpfer, rechter Winkel, *m.*; fallar pelos —s, (*fig.*) viel, mit geläufiger Zunge sprechen; metter-se até os —s n'alguma cousa, sich tief in eine Sache einlassen od. verwickeln, sich dafür interessiren.
Cotovia, *f.* (*orn.*) Haubenlerche, *f.*; — dos pantanos, Sumpflerche, *f.*; — menor, Baum- u. Waldpieper, *m.*, Pfeiflerche, Baumlerche, *f.* [Münze, *f.*
Cotrim, *m.* eine alte portugiesische
Cotteo, *m.* (*icht.*) Kaulkopf, Großkopf, *m.*
Cotula, *f.* (*bot.*) Saugenblume, unechte Kamille, *f.*; — bastarda, Ackerkamille, *f.*, Ochsenauge, *n.*
Cotutor, *m.* Mitvormund, *m.*
Cotyledo, *m.* (*bot.*) Venusnabel, *m.*, Nabelkraut, *n.*
Couce, *m.* Ende, *f.*, untere Theil, *m.*, äußerste Ende, Hintertheil, *n.*, Kolbe einer Flinte 2c., *f.*; Schlag, Tritt mit dem Fuße, *m.*; Ausschlagen der Pferde, *n.*; Zurückstoßung, *f.*, Stoß eines Feuergewehrs bei'm Abfeuern, *m.*; Rückfließen des Wassers, *n.*; dar, ou atirar —s, hinten ausschlagen; (*fig.*) sich widersetzen, sich sträuben; Dummheiten begehen.
Coucedor, a, *adj.* hintenausschlagend.
Coucear, *v. n.* hinten ausschlagen; sich widersetzen, sich sträuben.

Conceira, *f.* Thürpfosten, worin die Angeln befestigt sind, *m.*
Coucellos, vid. Conchello.
Couçoeira, *f.* kleines Glas, Gläschen, *n.*; dicke, starke Bretter zu Hausthüren, *n. pl.*
Coudel, *m.* Chef, Hauptmann, Anführer von Kriegsvolk, *m.*; Gestütmeister, Stutenmeister, *m.*; — mór, Obergestütmeister, *m.*
Coudelaria, *f.* Amt eines Gestüt- od. Stallmeisters, *n.*; Stuterei, *f.*, Gestüt, *n.*
Couliflor, vid. Couveflor.
Coura od. **Coira**, *f.* Lederwamms, *n.*, Koller, *m.*
Couraça od. **Coiraça**, *f.* Küraß, *m.*; *it.* Art bedeckter Weg in den alten Befestigungen, *m.*
Couraceiro, *m.* Küraßier, *m.*
Courama, *f.* Lederwerk, *n.*; Thierfelle, *n. pl.*, Thierhäute, *f. pl.*
Courão, *m. augm.* von Coura; *it. augm.* von Couro; alte Vettel, alte Hure, ekelhafte Luftdirne, *f.*
Courbaril, *m.* (*bot.*) Heuschreckenbaum, *m.*
Coureiro, *m.* Lederhändler, *m.*
Courella, *f.* langer, schmaler Streifen Land (100 Klafter lang u. 10 Klafter breit), *m.*
Couro od. **Coiro**, *m.* Leder, *n.*; Haut, *f.*; Schlauch, (*fig.*) Weinschlauch, Saufsack, Säufer, *m.*; em —, nackt, ohne alle Bekleidung.
Cousa od. **Coisa**, *f.* Sache, *f.*; —s, *pl.* Geschäfte, *n. pl.*; — de, ungefähr, etwa; — d'uma legua, ungefähr eine Meile; — rara! wunderbar! seltsam!
Couseiro, *m.* Anmerkungs- od. Bemerkungsbuch des Inquisitionsgerichts, *n.*
Cousellos, vid. Conchello.
Cousinha, *f. dim.* von Cousa, kleine Sache; Kleinigkeit, *f.*
Coutada, *f.* Wildpark, Thiergarten, *m.*; Gehäge, *n.*
Coutado, a, *p.* u. *adj.* eingeschlossen, eingehägt; (*fig.*) geschützt, beschützt.
Coutar, *v. a.* die Jagd *rc.* verbieten; ergreifen; (*fig.*) verhindern; —se, *v. r.* vid. Acoutar-se.
Coutaria, *f.* Försterstelle, Gehägereuterstelle, Försterei, *f.*
Couteiro, *m.* Förster, Gehägereuter, Wildmeister, *m.*; — mór, Oberforstmeister, *m.*, Oberwildmeister, *m.*
Couto, *m.* Gehäge, *n.*, Park, *m.*; mit Mauern eingeschlossene Raum, *m.*; Bezirk von mehreren Flecken, Dörfern od. Gemeinden, welche ein Lehn bilden, *m.*; Zufluchtsort, *m.*, Freistätte, *f.*; Schlupfwinkel, *m.*; das Gebäude, der Bau des Fuchses *rc.*; Lager des Hasen, *n.*
Couve, *f.* (*bot.*) Kohl, *m.*, Kraut, *n.*; — de Saboia, Savoyerkohl, Wirsing, *m.*; — crespa, Krauskohl, Wälschkohl, *m.*; — verde, od. gallega, Braun-, Grünkohl, *m.*; — repolhuda, Weißkohl, *m.*; — vermelha, Rothkohl, *m.*; — flor, Blumenkohl, *m.*; — dos brocos, Spargelkohl, *m.*; — cacheira, Dickrübe, Kohlrübe, *f.*; — nabeira, Steckrübe, *f.*; — bastarda, Strandkohl, *m.*
Cova, *f.* Grube, *f.*; Grab, *n.*, Gruft, *f.*; Keller, *m.*, Kellergewölbe, *n.*; Höhle; Grotte, *f.*; kleine Höhlung, Aushöhlung (z. B. in Zähnen *rc.*), *f.*
Covado, *m.* Elle (1½ Fuß Länge), *f.*
Covão, *m. augm.* von Cova; große Grube, *f.*, *rc.*; — das gallinhas, Hühnerhof, *m.*; — de pescar, Fischkorb, *m.*, Fischreuse, *f.*; covões, *pl.* Minengänge, *m. pl.*
Covarde etc., vid. Cobarde etc.
Covato, *m.* Ort auf dem Kirchhofe, wo die Gräber gemacht werden, *m.*; Todtengräberamt, *n.*
Covazinha, *f. dim.* von Cova.
Coveiro, *m.* Todtengräber, *m.*
Covil, *m.* das Lager, die Höhle, das Gebäude, der Bau wilder Thiere; (*fig.*) Strohhütte, Spelunke, *f.*; — de ladrões, Räuberhöhle, *f.*
Covilhete, *m.* Näpfchen von Halbporzellan, worin eingemachte Sachen bewahrt werden, *n.*
Covinha, *f.* kleine Grube, *f.*; Grübchen, *n.*; — na barba, nas faces, Grübchen am Kinn, auf den Wangen, *n.*
Covo, a, *adj.* hohl, ausgehöhlt, tief.
Covo, *m.* Fischreuse, *f.*; — de gallinhas, Hühnerkorb, *m.*
Covoco, *m.* Abzugsrinne, *f.*, Abzugskanal (in Zuckermühlen), *m.*
Coxa, *f.* Schenkel, *m.*
Coxeadura, *f.* Hinken, *n.*
Coxear, *v. n.* hinken; — do mesmo pé, (*fam.*) denselben Fehler wie ein anderer haben.
Coxera od. **Coxeira**, *f.* Hinken, *n.*
Coxia, *f.* (*mar.*) Gang vom Vordertheil nach dem Hintertheil eines Ruderschiffes od. Galeere, *m.*; Gang zwischen den Kammern unten im Schiffsraume, *m.*; — de hospital, Gang zwischen zwei Reihen Betten im Hospitale, *m.*; correr a —, Spießruthen laufen; (*fig.*) durch Dick und Dünn laufen; herumlaufen, herumirren; canhão de —, Kanone am Vordertheil des Schiffes, *f.*
Coxim, *m.* Sitzkissen, Polster, *n.*; Divan, *m.*, Kanapee ohne Lehne, *n.*; Lederkissen der Goldschmiede, worauf die Goldblättchen geschnitten werden, *n.*; (*art.*) Pechkranz, *m.*
Coxote, *m.* Beinharnisch, *m.*, Schenkelschiene, Beinschiene, *f.*
Cozedura, *f.* Kochen, *n.*; das Gekochte (was auf einmal gekocht wird).
Cozer, *v. a.* kochen, backen; brennen (Ziegel *rc.*); verdauen; (*fig.*) verschmerzen, verrauchen lassen; reifen, reif machen, zur Reife bringen, zeitigen (von der Sonne die Früchte); — a bebedeira, (*fam.*) seinen Rausch ausschlafen; *v. n.* kochen, sieden; estes feijões cozem bem, diese Bohnen kochen sich gut.
Cozida, vid. Cozidura u. Cozimento.
Cozido, a, *p.* u. *m.* gekochtes Rindfleisch oder anderes Fleisch; *adj.* gekocht, gesotten, gebacken *rc.*
Cozimento, *m.* Decoct, *n.*, Absud, *m.*, vid. Cocção; Verdauung, *f.*
Cozinha, *f.* Küche, *f.*; Kochkunst, Kochart, *f.*; Kochen, *n.*; Speisen, die in der Küche bereitet werden, *f. pl.*; Besorgung der Küche, *f.*
Cozinhar, *v. a.* die Küche besorgen, kochen; vid. Guizar.
Cozinheiro, a, *m.* u. *f.* Koch, *m.*, Köchin, *f.*
Crabro, *m.* (*ins.*) Silbermundwespe, *f.*
Craca, *f.* (*arch.*) Hohlkehle, ausgehöhlte Rinne (an Säulen), *f.*; — dos navios, (*conch.*) Entenmuschel, *f.*
Cracha, vid. Chapa u. Placard.
Crambe, *f.* (*bot.*) Meerwinde, *f.*
Craneo, *m.* Hirnschale, *f.*, Schädel, *m.*
Craniographia, *f.* Schädelbeschreibung, *f.*
Craniolar, *adj.* schädelartig; schädelförmig.
Craniolaria, *f.* (*conch.*) Schädelmuschel, *f.*
Craniologia, *f.* Schädellehre, *f.*
Craniologico, a, *adj.* zur Schädellehre gehörig.

Craniologista, Craniologo, *m.* Kraniolog, Hirn- oder Schädellehrer, Schädelkundiger, *m.*
Craniomancia, *f.* Wahrsagung aus dem Schädel, *f.*
Craniomantico, *m.* Wahrsager aus dem Schädel, *m.*
Cranioscopia, *f.* Schädelbeobachtung, *f.*
Cranioscopio, a, *adj.* zur Schädelbeobachtung gehörig.
Cranologia etc., vid. Craniologia etc.
Crapula, *f.* Völlerei, Schwelgerei, *f.*, viehisches Leben, *n.*
Crassamente, *adv.* grob; mit grober Unwissenheit.
Crassicie, *f.* Dickigkeit, Fettigkeit, *f.*
Crassidade, Crassidão, *f.* Dickheit, Plumpheit; Dichtigkeit, *f.*
Crasso, a, *adj.* dick, fett, stark; grob (von Fehlern).
Crastino, a, *adj.* (*poet.*) vom morgenden Tage, morgend.
Cratego, *m.* (*bot.*) Elsbeerbaum, *m.*
Cratera, *f.* große Trinkschale, *f.*; Cisterne, *f.*, Wasserfang, *m.*; Trichterschlund, Krater eines Vulkans, *m.*
Cravação, *f.* Fassen, *n.*, Fassung der Edelsteine, *f.*; Beschlag mit vergoldeten Knöpfen ꝛc., *m.*
Cravado, a, *p. p.* v. Cravar u. *adj.* os olhos —s na terra, mit niedergeschlagenen Augen.
Cravador, *m.* Juwelier, Goldschmied, der Edelsteine faßt, *m.*; Schusterpfrieme, *f.*
Cravadura, *f.* Nägelwerk, *n.*, Eisenbeschlag ꝛc. (für Schiffe), *m.*
Cravagem, *f.* (*bot.*) Mutterkorn, *n.*
Cravar, *v. a.* nageln, annageln, festnageln, anschlagen; tief hineinschlagen, stoßen, treiben, drücken; fassen, einfassen (Edelsteine); — o coração, das Herz durchbohren; — os olhos em..., die Augen starr od. fest auf etwas heften.
Cravata, *f.* Halsbinde, Cravatte, *f.*
Craveira, *f.* Maße, *f.*, Maßstab für Rekruten, *m.*; — de sapateiro, Maßlade, *f.*, Maßstock (der Schuster); —s, *pl.* die Nagellöcher im Hufeisen, *n. pl.*
Craveiro, *m.* (*bot.*) Würznägeleinbaum, *m.*; Nelkenstock; Nelkentopf, *m.*; *it.* vid. Claveiro.
Craveiro, a, *adj.* nach portugiesischem Maße; palmo —, Handlänge von 12 Zoll; braça — a, Klafter, Faden von 10 Spannen.
Cravejador, *m.* Nagelschmied, *m.*
Cravejar, *v. a.* ein Hufeisen annageln; nageln, annageln.
Cravelina, vid. Clavellina.
Cravete, *m.* der Dorn, die Zunge in der Schnalle.
Cravija, *f.* eiserner Pflock; Deichselnagel, *m.*; — mestra, Schlußnagel am Vorderwagen, *m.*
Cravina, *f.* (*bot.*) — barbella, Bartnelke, Karthäusernelke, *f.*; — superba, Federnelke, *f.*; *it.* vid. Clavina.
Craviorgão, vid. Claviorgão.
Cravista, *m.* Klavierspieler, *m.*; vid. Pianista.
Cravo, *m.* Nagel, *m.*; Krähenauge, *n.*, Leichdorn, *m.*; (*alv.*) Geschwulst am Pferdehufe, *f.*; Krankheit der Raubvögel, *f.*; Lichtschnuppe an der Lunte, *f.*; Klavier, *n.*; (*bot.*) Nelke, *f.*; — da India, Gewürznägelein, *n.*; — de Maranhão, Nelkenzimmet, *m.*; — fetido da India, Sammetblume, *f.*; — romano, Nelkengras, *n.*; dar no —, den Nagel auf den Kopf treffen.
Cravoilha, *f.* (*bot.*) Benediktenkraut, *n.*, Nägeleinwurz, *f.*
Cré, *m.* Kreide, *f.* vid. Greda; *it.* (*com.*) Kreas (Zeug), *m.*
Creação, *f.* Schöpfung, *f.*; (*fig.*) Errichtung, Ernennung, *f.*
Creador, *m.* Schöpfer, *m.*; (*fig.*) Urheber, *m.*
Crear, *v. a.* schaffen, erschaffen; (*fig.*) errichten, stiften; erdenken; erfinden. (auch *fig.*)
Creatura, *f.* Geschöpf, *n.*, Kreatur, *f.*
Creaturinha, *f. dim.* Geschöpfchen, kleines Kind, *n.*
Crebro, a, *adj.* (*poet.*) häufig.
Credencia, *f.* Seitentischchen am Altar, *n.*; Kredenztisch, *m.*
Credencial, *adj.* carta —, od. Credenciaes, *f. pl.* Beglaubigungsschreiben, Creditiv, *n.*
Credenciario, *m.* Altardiener, welcher das Seitentischchen des Altars in Ordnung hält, *m.*
Credere, *m.* vid. Titulo, Abonação.
Credibilidade, *f.* Glaubwürdigkeit, *f.*
Credito, *m.* Glaube an etwas, *m.*; Ansehen, *n.*, Ruf, *m.*; ausstehende Schuld, *f.*; Credit, *m.*; carta de —, Creditbrief, *m.*; dar —, Glauben schenken.
Credo, *m.* (*cath.*) apostolisches Glaubensbekenntniß, Gebet der Apostel, *n.*; como o — na bocca, (*fig. fam.*) in der größten Gefahr; em um —, (*fam.*) in einem Nu.
Credor, *m.* Gläubiger, Creditor, *m.*; einer, der etwas Gutes verdient, darauf gegründete Ansprüche hat.
Credulamente, *adv.* leichtgläubig, mit Leichtgläubigkeit.
Credulidade, *f.* Leichtgläubigkeit, *f.*
Credulo, a, *adj.* leichtgläubig.
Creme, *m.* Rahm, *m.*, Sahne, *f.*
Cremor, *m.* Mark, Auserlesenste, *n.*, feinste Blüthe von einer Sache, *f.*; — de tartaro, gereinigter Weinstein, Weinsteinrahm, *m.*
Crença, *f.* Glaube, *m.*, Glaubenslehre, *f.*; Vermuthung; Beglaubigung; carta de —, Kreditbrief, *m.*; Beglaubigungsschreiben, *n.*
Crente, *adj.* gläubig.
Crenulado, a, *adj.* (*bot.*) fein gekerbt.
Crepe, *m.* Flor, Krepp, *m.*; Trauerflor, *m.*
Crepe od. **Crepis,** *m.* (*bot.*) Bastardhabichtskraut, *n.*
Crepitação, *f.* Prasseln, Knistern des Feuers, *n.*
Crepitaculo, *m.* Klapper, Kinderklapper, Handklapper, Kastagnette, Schelle, *f.*
Crepitante, *adj.* (*poet.*) prasselnd, knisternd.
Crepitar, *v. n.* prasseln, knistern, knirschen.
Crepudina u. **Crapudina,** *f.* Krötenstein, *m.*
Crepuscular, *adj.* zur Dämmerung gehörig, dämmerig; luz —, Dämmerlicht, *n.*
Crepusculo, *m.* Dämmerung, *f.*; (*fig.*) vid. Vislumbre.
Crer, *v. a.* eine Sache glauben; dafür halten, meinen, vermuthen, die Meinung haben, daß; — a olhos fechados, blindlings glauben, — de leve, leicht glauben; *v. n.* (a, em) glauben, Glauben haben; creio de boa mente, ou eu bem creio que..., ich glaube wohl, daß...; —se, *v. r.* sich für etwas halten; geglaubt werden.
Crescença, *f.* Wachsthum, *n.*; Anwuchs, *m.*, Wachsen, *n.*; Zunahme, Vermehrung, *f.*; Anschwellen, *n.*; Zusatz; Ueberschuß, *m.*
Crescente, *adj.* wachsend, zunehmend; quarto — da lua, erstes Viertel des Mondes, *n.*
Crescente, *m.* (*bras.*) Halbmond (das türkische Wappen), *m.*; Sauerteig, *m.*; falsches Stirnhaar, falsches Toupet, *n.*; Fluth des Meeres, *f.*; Wachsen, Anschwellen eines Flusses, *n.*
Crescer, *v. n.* wachsen, anwachsen, zunehmen, sich vermehren, größer

werden, sich erweitern; anschwellen; übrig sein, in großem Ueberfluß da sein; — palmos ou olho, zusehends wachsen; *v. a.* (*p. u.*) vermehren, größer machen.

Crescida, *f.* Wachsen, Anschwellen des Wassers, *n.*

Crescidamente, *adv.* in Menge, in Ueberfluß, in Zuwachs.

Crescidinho, a, *adj. dim.* von

Crescido, a, *p.* u. *adj.* gewachsen, geschwollen, vermehrt, gesteigert; ansehnlich, bedeutend, wichtig; groß, zahlreich; rio —, geschwollene Fluß, *m.*

Crescidos, *m. pl.* Vermehrung von Maschen, *f.*

Crescimento, *m.* An-, Zuwachs, *m.*, Zunahme, *f.*; (*fig.*) Fieberanfall, *m.*, Zunahme des Fiebers, *f.*; ter —s, Fieberanfälle haben.

Crespão, *m.* Doppelkrepp, Doppelflor, *m.*

Crespatura, vid. Crispatura.

Crespidão, *f.* Krausheit, Krausigkeit, Borstigkeit, Rauhigkeit, *f.*; Unebenheit, Holprigkeit, *f.*

Crespina, *f.* Art netzförmiger Kopfputz, *m.*

Crespinho, a, *adj.* etwas kraus.

Crespo, a, *adj.* kraus; (*fig.*) rauh, knorrig, holprig, borstig, sträubig; dunkel, verwirrt, schwülstig (vom Styl); aufgebracht, unwillig, zornig; drohend; mar —, bewegtes Meer, *n.*; nariz —, aufgestülpte Nase, *f.*

Cresta, *f.* die Ernte, das Einsammeln, Stechen des Honigs, *n.*; Schaden an Gewächsen durch Frost, Reif, Mehlthau ꝛc., *m.*; Raub, *m.*, Räuberei, Plünderung, *f.*; geraubtes Gut, *n.*

Cresta-colmêas, *m.* Imker, der die Bienenkörbe schneidet, *m.*

Crestadura, *f.* Versengen, *n.*, leichter Brandschaden, *m.*; Sommerhitze, *f.*, Sonnenbrand, *m.*; Schaden an Gewächsen durch Sonnenbrand, Reif, Mehlthau ꝛc., *m.*

Crestamento, *m.* (*bot.*) die Sommerhitze, der Sonnenbrand und dessen Wirkung auf die Pflanzen.

Crestão, vid. Castrão.

Crestar, *v. a.* etwas verbrennen, versengen; flammen, auflodern, aufflackern; die Gewächse verbrennen, verderben (die Sonne, der Frost u. schädliche Witterung); den Honig schneiden, einsammeln ꝛc. (Es ist zuweilen auch Reciprocum:) as vinhas crestárão-se com a geada, die Weinstöcke sind durch den Frost verdorben.

Cretaceo, a, *adj.* (*ph.*) kreidenartig.

Cretoso, a, vid. Cretaceo.

Creve, *m.* Seemann, der Salz verladet, Salzverlader, *m.*

Cria, *f.* das Junge eines Thieres, welches säugt, *n.*; (*p. u.*) Kind, *n.*

Criação, *f.* Erziehen, Aufziehen, Großziehen, *n.*, Zucht (von Menschen, Thieren u. Pflanzen), *f.*; Zucht, Brut, *f.*; Zuwachs an Vieh, *m.*; Erziehung; Artigkeit, Höflichkeit, *f.*; (*fig.*) Heimath, *f.*, Geburtsland, *n.*; boa ou má —, gute od. schlechte Erziehung, *f.*; dar —, erziehen; — do bicho de seda, Seidenwürmerzucht, *f.*; — de animaes, Viehzucht, *f.*

Criada, *f.* Dienerin, Magd, *f.*; — grave, Zofe, Kammerjungfer, Kammerfrau, *f.*

Criadeira, *f.* Amme, *f.*; *adj.* fruchtbar, oft u. gut werfend (von Kühen, Hündinnen ꝛc.).

Criadilha, *f.* die Hode, der Testikel der Thiere; —s da terra, oder einfach —s, *pl.* Trüffeln, Erdmorcheln, *f. pl.*

Criadinha od. **Criadita**, *f.* kleines, junges Dienstmädchen, *n.*; Zofe, *f.*, Kammermädchen, Kammerkätzchen, *n.*

Criado, *m.* Diener, Bediente, Knecht, *m.*; — grave, Kammerdiener, *m.*; — de prisão, Thürknecht eines Gefängnisses, *m.*

Criado, a, *p.* u. *adj.* erzogen; genährt, groß gezogen; bem ou mal —, gut od. schlecht erzogen; estar —, kein Kind mehr sein.

Criador, a, *adj.* u. *s.* der erzieht, nährt, füttert, pflegt, züchtet, großzieht; Viehzüchter, *m.*; provincia —a, fruchtbare Gegend, *f.*

Criança, *f.* kleines Kind, *n.*; — de peito, Säugling, *m.*

Criante, vid. Criador, *adj.*

Criar, *v. a.* säugen; nähren, ernähren; füttern, auffüttern; züchten, großziehen, aufziehen (Thiere); ziehen, pflegen (Pflanzen); erziehen, Erziehung geben; unterrichten, bilden; erwerben, erlangen, bekommen; treiben (von Haaren u. Wurzeln); zeugen, erzeugen, hervorbringen; (*fig.*) Ursache von etwas sein, die Veranlassung zu etwas geben; — carnes, stark, fett, wohlbeleibt werden; — ao peito, an der Brust säugen; — affeição a alguem, Jemanden lieb gewinnen; —se, *v. r.* wachsen, erwachsen, entstehen, sich erzeugen; (*fig.*) sich durch Erziehung bilden.

Criatura, *f.* vid. Creatura; Kind, das noch nicht geboren od. soeben erst geboren ist, *n.*; (*fig.*) Kreatur, *f.*, Geschöpf, *n.*

Crica, (*vulg.*) vid. Clitoris.

Criceto, *m.* (*z.*) Hamster, *m.*

Cricoide, *adj.* (*an.*) cartilagem —, Ringknorpel in der Halsröhre, *m.*

Crido, a, *p.* u. *adj.* geglaubt.

Crime, *f.* Verbrechen, *n.*; Frevel, *m.*, Sünde, *f.*; — de lesa magestade, Hochverrath, *m.*, Majestätsverbrechen, *n.*; escrivão do —, Criminalkanzlist, Criminalschreiber, *m.*; sala do —, Criminalkammer, *f.*, Criminalgericht, *n.*

Crime, *adj.* peinlich, criminal; olhos —s, grimmige Augen, *n. pl.*, grimmige Blicke, *m. pl.*; fazer-se —, in Zorn gerathen, od. sich gereizt, zornig stellen.

Crimemente, vid. Criminalmente.

Crimeza, *f.* Strenge, Härte; strenge Miene, *f.*

Criminação, *f.* Anklage, Beschuldigung, *f.*

Criminador, *m.* Ankläger, *m.*

Criminal, *adj.* strafbar, eines Verbrechens schuldig; verbrecherisch; peinlich.

Criminalidade, *f.* Verbrecherische einer Handlung, *n.*; Sträflichkeit einer Person, *f.*

Criminalista, *m.* Schriftsteller, Rechtsgelehrter, Lehrer des peinlichen Rechtes, *m.*

Criminalmente, *adv.* strafbar, verbrecherisch; peinlich.

Criminar, *v. a.* beschuldigen, anklagen, eines Verbrechens zeihen; —se, *v. r.* sich schuldig bekennen, sich selbst des Verbrechens anklagen.

Criminavel, *adj.* was als Verbrechen betrachtet werden kann; verdammlich, verwerflich, strafbar.

Criminosamente, *adv.* verbrecherisch.

Criminoso, a, *adj.* strafbar, verbrecherisch; verwerflich, verdammenswerth; *s. m.* Verbrecher, *m.*

Crina, *f.* lange Haar der Pferde u. anderer Thiere, *n.*; Mähne des Pferdes und Löwen, *f.*; agar-

rar-se ás —s, (*fam.*) einander in die Haare gerathen.
Crinal, *adj.* auf das Haar, die Mähne Bezug habend.
Crinaureo, a, vid. Auricrinito.
Crinisparso, a, *adj.* (*poet.*) mit zerstreuten Haaren.
Crinito, a, *adj.* (*poet.*) was eine starke Mähne hat; langhaarig; cometa —, Haarkomet, strahliger Komet, *m.* [kenlilie, *f.*
Crino, *m.* (*bot.*) Hakenblume, Ha=
Crioulo, *m.* Creole, *m.*; Neger, der bei seinem Herrn geboren ist, *m.*
Crique, *m.* (*orn.*) eine Art Papageien, *m. pl.*
Cris, *adj.* verfinstert, verdunkelt; sol —, lua —, Sonnen=, Mondfinsterniß, *f.* [Malayen, *m.*
Cris od. **Criz**, *m.* eine Art Dolch der
Crisada od. **Crizada**, *f.* Dolchstoß, Stoß mit dem Cris, *m.*
Crisalida, vid. Crysalida.
Crise, *f.* (*path.*) Krise, *f.*, Entscheidungspunkt, Entscheidungszustand, *m.*; (*fig.*) gefahrvolle, entscheidende Augenblick, *m.*; überlegtes, reifliches Urtheil über etwas, *n.* [Probe, *f.*
Crisol, *m.* Schmelztiegel, *m.*; (*fig.*)
Crisolita etc., v. Chrysolitha etc.
Crispatura, *f.* Zusammenschrumpfen, *n.*
Crista, *f.* Kamm der Hähne u. anderer Vögel, *m.*; Feder=, Helmbusch, *m.*; — da esplanada, (*fort.*) Krone der Brustwehr (eines bedeckten Weges), *f.*; levantar a —, (*fig.*) sich brüsten, stolz, übermüthig werden; jogar as —, (*fig.*) sich zanken. [(Hähne).
Cristado, a, *adj.* mit einem Kamme
Cristal etc., vid. Crystal etc.
Cristatella, *f.* (*h. n.*) Kammpolyp, *m.*
Cristel, vid. Clystir.
Criterio, *m.* Unterscheidungszeichen, Merkmal, *n.*; Prüfungsstein, *m.*, Criterium, *n.*
Crithmo, *m.* (*bot.*) Meerfenchel, *m.*; — bastardo, Stacheldolde, Igelklette, *f.*
Critica, *f.* Kritik; Prüfung; gelehrte Beurtheilung; Abhandlung; Krittelei, Tadelei, *f.*
Criticador, *m.* einer, der Alles bekrittelt; vid. Critico, *m.*
Criticar, *v. a.* beurtheilen, prüfen, mustern; tadeln, kritteln, bekritteln. [tik unterworfen.
Criticavel, *adj.* tadelhaft, der Kri=
Critico, a, *adj.* kritisch, beurtheilend, prüfend; kunstrichterlich; rittlich; (*fig.*) bedenklich, mißlich; (*path.*) entscheidend.
Critico, *m.* Kritiker, Kunstrichter, Beurtheiler; Splitterrichter, Krittler, *m.* [stenbrot nährt.
Critophago, *m.* der sich von Ger=
Crivar, *v. a.* sieben, durchsieben, sichten; wie ein Sieb durchlöchern (von Kugeln, Wunden 2c.); crivado de feridas, mit Wunden bedeckt od. durchlöchert.
Crivel, *adj.* glaublich.
Crivo, *m.* Sieb, *n.*; (*fig.*) durchlöcherte Oberfläche, *f.*
Crize, vid. Crise.
Cró, *m.* eine Art Kartenspiel (dem Hahnrei ähnlich), *n.*
Croacia, *f.* (*geo.*) Croatien, *n.* [*m.*
Croate, *adj.* u. *s.* croatisch; Croat,
Croca, *f.* Pflugstock, *m.*
Crocal, *m.* (*min.*) ein safranfarbiger Edelstein, *m.*
Croça, vid. Coroça.
Croceo, a, *adj.* safrangelb.
Crochia, vid. Coxia.
Crocino, *m.* Art Salbe mit Safran angemacht, *f.*
Crocitar, *v. n.* krächzen.
Crocodilianos, *m. pl.* (*h. n.*) Krokodillgeschlecht, *n.*
Crocodilo, *m.* (*h. n.*) Krokodil, *n.*; — do Ganges, langrüsselige Krokodil, *n.*, Gavial, *m.*
Cronha, *f.* Kolben, Flintenkolben, *m.*
Cronheiro, *m.* Büchsenschäfter, *m.*, Arbeiter, der Flintenkolben macht, [*m.*
Croque, *m.* Boothaken, *m.*
Croquinhas, *f. pl.* sentar-se de (em) —, niederhocken, kauern.
Crosta, *f.* Schorf, Grind auf der Haut, auf Wunden 2c., *m.*
Crotalaria, *f.* (*bot.*) Klapperschote, *f.*
Crotalo, *m.* (*arche.*) Schellentrommel der Priester der Cybele, *f.*; (*h. n.*) Klapperschlange, *f.*
Crotaphite, *m.* (*an.*) Schlafmuskel, *f.*
Cru, a, *adj.* roh; ungekocht; unbearbeitet, ungefärbt, ungegerbt 2c.; (*fig.*) grausam, hartherzig, erbarmungslos; strenge, hart, grob, roh; (*cir.*) unreif (von Geschwüren).
Cruamente, *adv.* auf eine grobe, rohe Art; grausam, hartherzig.
Crucial, *adj.* (*cir.*) kreuzförmig; incisão —, Kreuzschnitt, *m.*
Crucianella, *f.* (*bot.*) Kreuzwurz, *f.*
Cruciar, vid. Atormentar, Martyrizar. [ger, *m.*
Cruciferario, *m.* (*cath.*) Kreuzträ=
Cruciferas, *f. pl.* (*bot.*) Kreuzblumen, *f. pl.*
Crucifero, a, *adj.* kreuztragend.
Crucificação, *f.* Kreuzigung, *f.*
Crucificado, *m.* Gekreuzigte (vorzugsweise von Christus), *m.*
Crucificador, *m.* einer, der kreuzigt.
Crucificamento, vid. Crucifixão.
Crucificar, *v. a.* kreuzigen; (*fig.*) die Lüste, die Leidenschaften tödten, besiegen.
Crucifixão, *f.* Kreuzigung, *f.*; (*fig.*) Abtödtung der Lüste, der Leidenschaften, *f.*
Crucifixo, *m.* Crucifix, *n.*
Cruciforme, *adj.* kreuzförmig.
Crueira, *f.* (brasil. Wort) der grobe Theil des Maniokamehls, der nicht durch das Sieb geht, *m.*
Cruel, *adj.* grausam, hart, unmenschlich; unerträglich, schmerzhaft. [figürl.)
Crueldade, *f.* Grausamkeit, *f.*; (auch
Cruelmente, *adv.* grausam, auf eine grausame Art.
Cruentação, *f.* Blutigmachung, Blutigkeit, *f.*
Cruentamente, *adv.* auf eine blutige Weise, mit Blutvergießen.
Cruentar, vid. Ensanguentar.
Cruento, a, *adj.* blutig, mit Blut befleckt, besudelt.
Crueza, *f.* Rohheit; Unverdaulichkeit, *f.*; etwas Rohes, Unverdauliches, *n.*; harte, rohe Wesen, *n.*; Grausamkeit, Rohheit, Unmenschlichkeit, *f.*; Unreife, *f.*
Cruja, vid. Coruja.
Cruor, *m.* Blut, das fließt, vergossenes Blut, *n.*; (*path.*) rothe Theil des Bluts, *m.*
Crural, *adj.* (*an.*) zum Schenkelbeine gehörig; Schenkel... [*n.*
Crurifracio, *m.* Brechen der Beine,
Crusar etc., vid. Cruzar etc.
Crusta, vid. Crosta, Côdea.
Crustaceo, a, *adj.* (*h. n.*) gelenkschalig; —s, *m. pl.* Schalthiere, *n. pl.*
Crustacites, *m. pl.* (*h. n.*) versteinerte Schalthiere, *n. pl.*
Crustroso, vid. Costroso.
Cruta, *f.* (*icht.*) eine Art sehr platter Seefische, *m. pl.*
Cruz, *f.* Kreuz, *n.*; (*fig.*) Kreuz, Leiden, Trübsal, *n.*; Widerrist (der Pferde), *m.*; Kreuzen der Degenklingen (bei'm Fechten), *n.*; — geometrica, (*geom.*) Jacobsstab, *m.*; o signal da —, das Zeichen des Kreuzes; grão —, Großkreuz (Orden), *n.*; em —,

kreuzweise, kreuzförmig; cruzes, *pl.* Kreuzseite (auf Münzen), *f.*; — ou cunhos, (*j.*) Wappen, *n.*, od. Schrift, *f.*; não ter — nem cunhos, (*fig. fam.*) gar kein Geld haben. [bel, *m.*

Cruzabico, *m.* (*orn.*) Kreuzschna-

Cruzada, *f.* Kreuzzug, *m.*, Kreuzfahrt, *f.*; bulla da —, (*cath.*) Kreuzbulle, *f.*

Cruzado, a, *p.* u. *adj.* gekreuzt, kreuzend; estar com os braços —s, (*fig.*) müßig dastehen; com as mãos — as, (*fig.*) in einer demüthigen, bittenden Stellung, *f.*

Cruzado, *m.* Kreuzthaler (alte portugiesische und spanische Münze), *m.*; — novo, neuer Krusado, portugiesische Silbermünze von 480 Reis (etwa 1 fl.), *m.*; *it.* Kreuzfahrer, Kreuzbruder, Kreuzritter, *m.* [quer durchgeht.

Cruzador, a, *adj.* od. *s.* was kreuzt,

Cruzamento, *m.* Kreuzen, *n.*; Schmarre, *f.*, Hieb über das Gesicht, *m.*

Cruzar, *v. a.* kreuzweise legen, setzen, stellen od. machen; quer über einen Weg gehen, fahren rc., quer durchschneiden; streichen, durchstreichen, mit der Feder ausstreichen; (*mar.*) Taue kreuzen; — as pernas, die Beine übereinanderschlagen; — as mãos, os braços, (*fig.*) die Hände in den Schooß legen, müßig gehen; *v. n.* (*mar.*) auf der See kreuzen; —se, *v. r.* sich kreuzen, sich durchschneiden; sich bekreuzen; vid. Benzer-se; sich demüthigen.

Cruzeiro, *m.* das Kreuz, der Kreuzgang im Schiffe der Kirche; großes steinernes Kreuz, *n.*; (*mar.*) Kreuzfahrt; Gegend, wo Schiffe kreuzen, *f.*; (*astr.*) Kreuz des Südens, *n.*; Crufeiro-Orden (brasilischer Militärorden), *m.*; (*bot.*) brasilische Kreuzpflanze, *f.*

Cruzeiro, a, *adj.* wer od. was ein Kreuz hat od. trägt, damit bezeichnet ist; raposa cruzeira, Kreuzfuchs, *m.*

Cruzeta, *f.* Kreuzchen, kleines Kreuz, *n.*; die kreuzförmige Oeffnung im Barte eines Schlüssels, *f.*

Cruzinha, *f.* *dim.* von Cruz.

Cruzita, *f.* (*bot.*) Kreuzpflanze, *f.*

Crypta, *f.* Todtengruft in Kirchen, *f.*, vid. Carneiro; Höhle, *f.*

Cryptogamia, *f.* Klasse der geheimehelichen Pflanzen, *f.*

Cryptogamo, a, *adj.* (*bot.*) geschlechtslos (Gewächse).

Cryptographia, *f.* Geheimschreibekunst, *f.* [schreibekunst gehörig.

Cryptographico, a, *adj.* zur Geheim-

Cryptonymo, a, *adj.* geheimnamig.

Crysis, vid. Crise.

Crystal, *m.* Krystall, *m.*; Krystallglas, *n.*; (*poet.*) Wasser, *n.*, Spiegel, *m.*; — de rocha ou de roca, Bergkrystall, *m.*; crystaes, *pl.* (*chi.*) Krystalle, *m. pl.*; (*fig. poet.*) Thränen, *f. pl.*

Crystallino, a, *adj* krystallhell, krystallartig, krystallinisch; (*fig.*) zerbrechlich; unbeständig.

Crystallino, *m.* Krystallhimmel des Ptolemäus, *m.*; Glaswaaren von Krystall, *f. pl.*; (*an.*) Krystalllinse, *f.*

Crystallização, *f.* Anschießen zu Krystallen, *n.*, Krystallisirung, Krystallbildung, *f.*

Crystallizar, *v. a.* krystallisiren; zu Krystallen anschießen lassen; hell machen wie Krystall; —se, *v. r.* sich krystallisiren, zu Krystallen anschießen; krystallhell werden.

Crystallographia, *f.* Krystallkunde, *f.* [ge, *m.*

Crystallographo, *m.* Krystallkundi-

Crystallologia, *f.* Krystalllehre, *f.*

Crystallomancia, *f.* Wahrsagerei aus dem Krystallspiegel, *f.*

Crystallomantico, *m.* Wahrsager aus dem Krystallspiegel, *m.* [*f.*

Crystallotechnia, *f.* Krystallisirkunst,

Cú, *m.* Hintere, *m.*, Gesäß, *n.*; (*fam.*) Steiß, *m.*; (*pop.*) Arsch, *m.*; (*fig.*) das Hintertheil, Untertheil, *n.*, der Boden eines Gefäßes, einer Sache rc.; olho do —, (*vulg.*) Arschloch, *n.*; — francez, Tournure (an der Frauenbekleidung), *f.*

Cuada, *f.* Fall auf den Hintern, *m.*

Cuba, *f.* Kufe, *f.*, Bottich, *m.*, Bütte, *f.*, Zuber, *m.*

Cubebas, vid. Cobebas.

Cubeiro, a, *adj.* was im Bottich gestanden hat, danach schmeckt (Wein).

Cubello, *m.* eine Art Thurm bei alten Befestigungswerken, *m.*

Cuberta etc., vid. Coberta etc.

Cubertado, vid. Acobertado.

Cubiça, *f.* Begierde, Lüsternheit, *f.*

Cubiçante, vid. Cubiçoso.

Cubiçar, *v. a.* gelüsten, sich gelüsten lassen, begehren. [schenswerth.

Cubiçavel, *adj.* begehrlich; wün-

Cubico, a, *adj.* (*math.*) kubisch, würfelicht. [mit Lüsternheit.

Cubiçosamente, *adj.* gierig, lüstern,

Cubiçoso, a, *adj.* gierig, lüstern, begierig.

Cubiculario, *m.* Kammerdiener, *m.*

Cubiculo, *m.* Kammer, *f.*, Schlafzimmer, *n.*; Zelle, *f.*

Cubilheira, vid. Cuvilheira.

Cubital, *adj.* (*an.*) zum Elbogen gehörig; was eine Elle lang ist.

Cubito, *m.* (*an.*) Elbogenröhre, *f.*; Elle, *f.* vid. Covado.

Cubo, *m.* (*math.*) Würfel, *m.*; Kubikzahl, *f.*; Eimer, *m.*; Radnabe, Nabe, *f.*; runder Thurm in den alten Mauern, *m.*; Wasserbehälter, Art kleiner Kanal bei Wassermühlen, *m.*; Schuh eines Wasserrades, *m.* [tenz einer Zahl, *f.*

Cubo-cubo, *m.* (*math.*) sechste Po-

Cuboide, *m.* (*an.*) Würfelbein, *n.*; — *adj.* würfelförmig.

Cubrir etc., vid. Cobrir.

Cucanha, *f.* eine mit Sachen behängte Kletterstange, *f.*; paiz de —, Schlaraffenland, *n.*

Cucanheiro, *m.* Schlaukopf, *m.*

Cucarne, *m.* ein Kinderspiel mit Knöchelchen, *n.*

Cucio, *m.* kleines Lämmchen, *n.*

Cuco, *m.* (*orn.*) Kuckuk, *m.*; (*fig.*) Hahnrei, *m.*; vid. Cornudo.

Cucufa, *f.* Kräutermützchen, *n.*

Cucufate, *m.* (*burl.*) Knirps, kleiner Mensch, *m.*

Cucujú, *m.* (*ins.*) Prachtkäfer, *m.*

Cucula, *f.* vid. Cogula; Chorrock, *m.*, Meßgewand, *n.*; Mönchskutte, Mönchskappe, *f.*

Cucullano, *m.* (*h. n.*) Kappenwurm, *m.*, Aalthierchen, *n.*

Cucurbita, *f.* Destillirkolben, *m.*; Destillirglas, *n.*; *it.* vid. Cabaça.

Cucurbitaceas, *f. pl.* kürbißartigen Pflanzen, *f. pl.*

Cucurbitaceo, a, *adj.* kürbißartig.

Cucurecheo, *m.* (*arch.*) Schlußstein eines Gewölbes, *m.*; offenes Thürmchen auf einer Kuppel, um das Licht einzulassen, *n.*

Cucuruta, *f.*, **Cucuruto**, *m.* (*pop.*) Gipfel, Wipfel, *m.*; höchste Spitze, *f.*

Cueirinho, *m.* *dim.* von

Cueiro, *m.* Wickelband, *n.*; Windel, *f.* [(Tiegerart), *m.*

Cuguardo, *m.* (*z.*) Kuguar, Puma

Cugulla, *f.* Oberkleid der Benediktiner u. anderer Mönche, *n.*; Kapuze, *f.*

Cuia, *f.* (brasil. Wort) eine durchschnittene Kürbißflasche, als Teller, Trinkgeschirr &c. dienend, *f.*
Cuidação, vid. Cogitação.
Cuidadamente, vid. Deliberadamente.
Cuidado, *m.* Sorge, Sorgfalt, Aufmerksamkeit, *f.*; Sorge, Furcht, Besorgniß, *f.*; estar doente de —, (*fam.*) gefährlich krank sein; ter —, sich um etwas bekümmern, dafür sorgen, für etwas besorgt sein; pôr, ter — em, etwas in Acht nehmen, Acht auf etwas haben; — com..., nehmt euch in Acht vor..., hütet euch vor...; Acht gegeben!
Cuidado, a, *p.*, *adj.* od. *interj.* unfehlbar; vergesset es auch nicht!
Cuidador, *m.* Grillenfänger, *m.*
Cuidadosamente, *adv.* mit Sorgfalt, mit Aufmerksamkeit; als *interj.* Achtung! aufgepaßt!
Cuidadoso, a, *adj.* sorgfältig, genau, pünktlich, fleißig; aufmerksam, wachsam in seiner Pflicht &c.
Cuidar, *v. a.* denken, glauben, meinen, vermuthen; *v. n.* (em) an etwas denken, nachdenken, überlegen; denken; (de) Sorge tragen; auf etwas sehen, auf etwas Acht geben; dar que —, Sorge, Unruhe machen, etwas zu schaffen machen; — de não..., sich vorsehen, hüten, sich in Acht nehmen, nicht...; —se, *v. r.* sich um etwas bekümmern, Sorgfalt auf etwas verwenden; glauben, denken.
Cuidoso, a, *adj.* aufmerksam, sorglich, sorgenvoll, bekümmert, besorgt; unruhig; was Sorge, Unruhe macht.
Cuitezeira, *f.* (brasil. Wort) brasilischer Kürbißflaschenbaum, Kalabassenbaum, Kürbißbaum, *m.*
Cujeto, *m.* Art Kalabassenbaum, *m.*
Cujo, a, *pron. rel.* u. *adj.* dessen, deren; a mulher-a bella cara, die Frau, deren schönes Gesicht, *n.*; em — testemunho, em — a fé, des zur Urkunde, des zur Beglaubigung, in Beglaubigung dessen.
Culatra, *f.* das Bodenstück od. der Stoß einer Kanone; Schwanzschraube, *f.*; Flintenkolben, *m.*; (*art.*) Stückkammer, *f.*, Laffetenschwanz, *m.*; (*burl.*) dicke Hinterbacken, *m. pl.* Dickarsch, *m.*
Culeo, *m.* Schlauch, *m.*; (*arche.*) Ledersack der alten Römer, worin der Vater- od. Muttermörder in's Meer geworfen wurde, *m.*
Culinario, a, *adj.* arte —a, Kochkunst, *f.*
Culminação, *f.* (*astr.*) Durchgang eines Sterns durch den Mittagskreis, *m.*
Culminante, *adj.* (*astr.*) ponto —, *m.* höchste Punkt einer Gestirnbahn; Scheitelpunkt; (*fig.*) wesentlichste Punkt, *m.*
Culminar, *v. n.* (*astr.*) durch den Mittagskreis gehen.
Culpa, *f.* Fehler, *m.*, Vergehen, Verbrechen, Unrecht, *n.*; elle he quem tem a —, er hat Schuld.
Culpadamente, *adv.* auf eine strafbare Weise.
Culpado, a, *p.* u. *adj.* schuldig, strafbar, eines Verbrechens angeklagt, beschuldigt.
Culpar, *v. a.* (de, em) Jemanden einer Sache zeihen, beschuldigen; —se, *v. r.* sich schuldig bekennen, sich durch sein Geständniß anklagen. [verdammlich.
Culpavel, *adj.* schuldig, strafbar,
Culpavelmente, *adv.* auf eine strafbare Weise.
Cultamente, *adv.* zierlich, rein, mit Sorgfalt, mit Eleganz.
Cultivação, *f.* Anbau, *m.*, Anbauen der Ländereien, *n.*; (*fig.*) Pflegen, Ausbilden, *n.*
Cultivado, a, *p.* u. *adj.* bebaut; gebildet; terra —a, angebautes Land, *n.* [wirth, Bauer, *m.*
Cultivador, *m.* Ackersmann, Land-
Cultivar, *v. a.* das Feld &c. bauen; (*fig.*) betreiben; bilden, ausbilden; pflegen; — as artes, as sciencias, as linguas etc., sich in den Künsten, Wissenschaften, Sprachen &c. üben, denselben leben, sie fleißig üben; — a amizade d' alguem, Jemandes Freundschaft pflegen; —se, *v. r.* sich bilden; sich verbessern. [lich.
Cultivavel, *adj.* zum Anbau taug-
Cultivo, *m.* Anbau, *m.*, Zucht, *f.*, vid. Cultura; — d'arvores, de plantas, Baum-, Pflanzenzucht, *f.*
Culto, *m.* Gottesdienst, *m.*; Verehrung; Huldigung, *f.*; Reinlichkeit, *f.*, vid. Asseio; dar — á formosura, der Schönheit huldigen.
Culto, a, *adj.* rein, correct (vom Styl); gebildet, aufgeklärt, gesittet (von Personen u. Völkern).
Cultor, *m.* Landwirth, *m.*; Anbeter (von Götzen &c.), *m.*; Freund, Liebhaber, Pfleger, Beförderer (der Künste, Wissenschaften &c.), *m.* [schnäbler, *m. pl.*
Cultrirostros, *m. pl.* (*orn.*) Messer-
Cultura, *f.* Bau, Anbau, *m.*; Betrieb, *m.*; (*fig.*) Ausbildung, Geistesbildung, Bildung, *f.*; — das boas artes, der Betrieb der schönen Künste.
Cumarú, *m.* (*bot.*) Kumabaum, *m.*
Cumaruna, *f.* (*bot.*) indische Maulbeerbaum, *m.* [ne Weise, *f.*
Cumbe, *m.* Tanz der Neger, *m.*; sei-
Cume, *m.* Gipfel (auch figürl.), *m.*
Cumiada, *f.* der Umfang, die Ausdehnung eines Berg- oder Gebirgsgipfels.
Cumieira, *f.* Giebel (eines Daches), *m.*; *it.* vid. Cumiada.
Cuminho, *m.* (*bot.*) Kümmel, *m.*
Cumplicar etc., vid. Complicar etc.
Cumplice etc., vid. Complice etc.
Cumpra-se, *m.* Formel: „es werde ausgeführt", *f.* [mente.
Cumpridamente, vid. Completa-
Cumprido, a, *p.* u. *adj.* ausgeführt, erfüllt, vollstreckt; vollkommen, vollendet.
Cumpridor, *m.* einer, der vollstreckt, vollführt; Testamentsvollstrecker, *m.*
Cumprimento, *m.* Erfüllung, Vollendung, Vollstreckung, Vollziehung, *f.*; vid. Comprimento.
Cumprir, *v. a.* erfüllen, vollziehen, sich entledigen; nützlich sein; für die Bedürfnisse sorgen, versorgen mit...; —a palavra, Wort halten, sein Versprechen erfüllen; — as vezes d' alguem, Jemandes Stelle versehen, ihn vertreten; *v. n.* (com) sich entledigen, erfüllen; vollziehen, ausführen; — com alguem, seine Verpflichtungen gegen Jemanden erfüllen; *v. imp.* gelegen, wichtig, nothwendig sein; —se, *v. r.* in Erfüllung gehen, erfüllt werden.
Cumulação, vid. Accumulação.
Cumular, *v. a.* häufen, anhäufen, aufhäufen; überhäufen.
Cumulativamente, *adv.* noch dazu, zugleich mit. [mend.
Cumulativo, a, *adj.* noch hinzukom-
Cumulo, *m.* Haufen, *m*; Auf-, Anhäufung, *f.*; (*fig.*) Haufen, *m.*, Menge, *f.*; Gipfel, *m.*, höchste Spitze, *f.*

Cuneiforme, vid. Cunhiforme.
Cuneirostros, vid. Cunhirostros.
Cuneta, *f.* (*fort.*) Abzugsgraben, Abziehbahn, *m.*; (*bot.*) Jambusenbaum (Guiana), *m.*
Cunha, *f.* Keil, *m.*; — de canhão, (*art.*) Richtkeil, *m.*, Unterlage, *f.*; — de tropas, Keil, *m.*, keilförmige Heersäule, *f.*; metter-se de —, sich nach u. nach eindrängen, einschleichen; á —, mit Gewalt; (*fig.*) durch, vermittelst viel: —s das cavilhas de páo, (*mar.*) Kielpflöcke, *m. pl.*; — do mastareo, Mastbolzen, *m.*
Cunhada, *f.* Schwägerin, *f.*
Cunhadia, *f.*, **Cunhadio**, *m.* Schwägerschaft, *f.*
Cunhado, *m.* Schwager, *m.*
Cunhador, *m.* Münzer, Präger, *m.*
Cunhal, *m.* Winkel, *m.*, Ecke eines Gebäudes, *f.*
Cunhar, *v. a.* stempeln; münzen, prägen.
Cunhete, *m.* kleines Fäßchen; kleines Kästchen (zu trocknen Früchten), *n.*
Cunhiforme, *adj.* keilförmig.
Cunhirostros, *m. pl.* (*orn.*) Keilschnäbler, *m. pl.*
Cunho, *m.* Münzstempel, *m.*; Gepräge, *n.*, Stempel, *m.*; Brustbild auf Münzen, *n.*; (*fig.*) wohlbegründete Bedeutung eines erst kürzlich in eine Sprache aufgenommenen Wortes, *f.*; —s *pl.* (*mar.*) Takelhaken, *m. pl.*; — ao cambestante, Spillklampen, *f. pl.*; cruzes ou —s? (*j.*) Wappen od. Schrift?; homem sem —s nem cruzes, (*fig.*) ein wunderlicher Kauz, *m.*
Cupaiba, vid. Copaiba.
Cupaya, *f.* (*bot.*) Kupayabaum (auf Cayenne), *m.*
Cupida, *f.* (*fam.*) Geliebte, Buhlerin, *f.*; weibliche Liebe, Frauenliebe, *f.*
Cupidez, *f.* Begierde, Lüsternheit, *f.*
Cupidineo, a, *adj.* Cupido betreffend; lüstern, verliebt.
Cupidinho, *m.* (*fig.*) kleines, verliebtes Bürschchen, *n.*, Jungfernknecht, *m.*, süße Herrchen, *n.*
Cupido, *m.* (*myth.*) Cupido, Liebesgott, *m.*
Cupido, a, *adj.* begierig, lüstern.
Cúpole od. **Cúpula**, *f.* Kuppel, *f.*, Helmdach, *n.*
Cuquiada, *f.* (*mar.*) Signalruf, um das Sichtbarwerden von Land anzukündigen; Lärmruf, *m.*, Lärm- [geschrei, *n.*
Cura, *m.* Pfarrer, *m.*
Cura, *f.* Kur, Heilung, *f.*; — d'almas, Seelsorge, *f.* [lung.
Curação, *f.* das Heilen, die Hei-
Curadia, *f.* Pflege, Pflegschaft, Curatel, *f.*
Curado, a, *p.* u. *adj.* stark geworden, erstarkt, abgehärtet; an der Sonne gebleicht; beneficio —, mit einer Pfarrei verbundene Pfründe; — ao fumo, geräuchert. [*it.* vid. Curandeiro.
Curador, *m.* Pfleger, Curator, *m.*;
Curadora, *f.* Pflegerin, Curatorin, *f.*
Curadoria, *f.* Pflege, Pflegschaft, Curatel; Vormundschaft, *f.*
Curagia, *f.* kleiner Mais in Chili, *m.*
Curandeiro, *m.* Quacksalber, Empiriker, Erfahrungsarzt, *m.*
Curar, *v. a.* kuriren, heilen, in die Kur nehmen; pflegen; Leinewand, Garn ꝛc. bleichen; einpökeln, räuchern; *v. n.* auf etwas Acht geben; Sorge für etwas haben; die Arzneikunde ausüben; —se, *v. r.* genesen, geheilt wer- [den.
Curatella, vid. Curadoria.
Curativo, a, *adj.* heilend; methodo —, Heilmethode, *f.*
Curativo, *m.* Arznei, *f.*, Heilmittel, *n.*; ärztliche Behandlung, *f.*
Curato, *m.* Pfarrei, Pfarre, *f.*; Kirchsprengel, *m.*
Curavel, *adj.* heilbar. [baum, *m.*
Curbaril, *m.* (*bot.*) Heuschrecken-
Curcuma, *m.* (*bot.*) Kurkumei, Gelbwurz, *f.*; (*com.*) indischer Safran, *m.*
Curia, *f.* geistlicher Gerichtshof, *m.*, geistliches Tribunal, *n.*; römischer Hof, *m.*; (*arche.*) römische Curie, *f.*
Curial, *adj.* was auf die römische Hofhaltung Bezug hat, dazu gehört; vid. Cortezão.
Curial, *m.* Wechsler, Banquier bei'm römischen Hofe; Beamter, Richter bei demselben, *m.*
Curialmente, *adv.* auf eine gesetzliche und rechtmäßige Weise; den Hofgebräuchen gemäß.
Curião, *m.* (*arche.*) Priester u. Vorsteher einer Curie, *m.*
Curicaca, *m.* (*orn.*) Stelzenläufer, Strandläufer, *m.*
Curiosamente, *adv.* mit Neugierde, mit Wißbegierde; mit Sorgfalt, mit Fleiß.
Curiosidade, *f.* Neugierde, Wißbegierde; Liebhaberei; Seltenheit, *f.*; — no vestir, Sauberkeit, Nettigkeit, Sorgfalt im Anzuge, *f.*
Curioso, a, *adj.* neugierig, wißbegierig; sauber, nett, zierlich; selten, neu, sonderbar, außerordentlich, vortrefflich; sorgfältig, fleißig. [freund, Dilettant, *m.*
Curioso, *m.* Kunstliebhaber, Kunst-
Curral, *m.* Stall, Viehhof, *m.*, Hürde, *f.*, Schafstall, *m.*; — da igreja, (*fig.*) Schooß der Kirche, *m.*
Curralagem, *f.* Stallgeld, Futtergeld, *n.*
Curraleiro, *m.* einer, der den Viehhof, die Hürde ꝛc. bewacht; *adj.* gado —, Vieh, das im Stalle bleibt oder übernachtet.
Curre-curre, *m.* eine Art Spiel (Art Paar od. Unpaar), *n.* [ka, *m.*
Curricaca, *f.* Art Storch in Ameri-
Curricar, *v. a.* hier- u. dorthin laufen, hin- u. herlaufen.
Curriqueiro, a, *adj.* gemein, niedrig, abgeschmackt, abgedroschen, platt, alltäglich. [per, *m.*
Curruca, *f.* (*orn.*) Fliegenschnäp-
Cursado, a, *p.* u. *adj.* gewöhnt an ..., geübt in ...
Cursante, *adj.* an einen Ort häufig hinkommend; vorherrschend (vom Winde); *s. m.* vid. Cursista.
Cursar, *v. a.* oft besuchen; oft und wiederholt machen; den Studiencursus machen; mit Jemandem Umgang haben; tragen, reichen (von Feuergewehren); *v. n.* laufen, durchlaufen; schiffen; wehen, blasen (vom Winde); den Stuhlgang haben; — com alguem, mit Jemandem vertrauten Umgang haben.
Cursavel, *adj.* gangbar (Geld).
Cursista, *m.* Student, welcher seinen Studiencursus macht, *m.*
Cursivo, a, *adj.* laufend; lettra — a, Cursivschrift, schiefliegende Schrift, *f.*
Curso, *m.* Lauf, *m.*, Laufbahn, *f.*, Weg, *m.*; Reise, *f.*; Gang, Fortgang; Umlauf, *m.*; Dauer, *f.*, Verlauf, *m.*; Gangbarkeit (vom Gelde), *f.*; Lehrgang, Cursus, *m.*; —s, *pl.* Bauchfluß, Durchfall, *m.*
Cursor, *m.* Bote (des Papstes); Läufer; Reitknecht, der die Rennbahn durchreitet, *m.*; (*math.*) Läufer, *m.*
Curta, *f.* was kurz ist; andar á —, in kurzen Kleidern gehen; pôr alguem á —, (*fam.*) Jemanden

anschwärzen, schlecht von ihm sprechen. [mit Aengstlichkeit.

Curtamente, *adv.* knapp, kärglich;

Curtello, *m.* vid. Póda.

Curteza, *f.* Kürze; Wenigkeit, Geringfügigkeit, Unerheblichkeit, Beschränktheit; Filzigkeit, Kargheit; Blödigkeit, Kleinmüthigkeit, Geistesschwäche, *f.*

Curtinho, **a**, *adj. dim.* von Curto.

Curtir etc., vid. Cortir etc.

Curto, **a**, *adj.* kurz; beschränkt, bornirt; geringfügig, knapp; kleinmüthig, furchtsam, blöde; der in der Rede stecken bleibt; (*fig.*) geizig, filzig, knauserig; — da vista, kurzsichtig; — de palavras, wortkarg; curto de meios, knapp an Gelde; curto de juizo, arm an Verstand, bornirt; vestir-se —, pôr-se de —, sich leicht, in kurzem Anzug kleiden.

Curucu, *m.* (brasil. Wort) die durch den Biß der Schlangen erzeugte Krankheit, *f.*; (*orn.*) Kuruku, Nagevogel, *m.*

Curva, *f.* (*geom.*) krumme Linie, *f.*; —s, *pl.* (*mar.*) Kniehölzer, *n. pl.*, Rippenwerk, *n.*, sämmtliche Schiffsrippen, *f. pl.*; —s das abitas, Gabelhölzer an den Bätingen, *n. pl.*; — da perna, Kniebug, *m.*, Kniekehle, *f.*

Curvaça, *f.* (*alv.*) eine spatartige Geschwulst an den Hinterschenkeln der Pferde, *f.*

Curvadura, *f.* Krümme, Krümmung, *f.*, Bug, *m.*

Curval, *adj.* zum Kniebug od. zur Kniekehle gehörig.

Curvamente, *adv.* auf krumme Weise.

Curvar, *v. a.* krümmen, biegen, beugen; *v. n.* u. —se, *v. r.* krumm werden, sich krümmen, sich beugen, sich biegen.

Curvatão, *m.* (*mar.*) Gabelholz, *n.*

Curvatura, *f.* Krümmung, Krümme, Beugestelle, Biege, *f.*, Bug, *m.*; Beugung, Biegung; Biegsamkeit, *f.*

Curveta, *f.* (*pic.*) Curbette, *f.*, Bogensprung eines Pferdes, *m.*

Curvetear, *v. a.* u. *n.* Curbetten, Bogensprünge machen.

Curvidade, vid. Curvatura.

Curvilineo, **a**, *adj.* (*geom.*) krummlinig.

Curvirostro, **a**, *adj.* (*orn.*) krummschnäblig; —s, *pl.* Krummschnäbler, *m. pl.*

Curvo, **a**, *adj.* krumm, gebogen; madeira —a, Krummholz, *n.*

Cuscusio, *m.* (*provin.*) Lämmchen, das im Herbst geboren ist, *n.*

Cuscuta, *f.* (*bot.*) — maior, Filzkraut, *n.*, Flachsseide, *f.*; — menor, vid. Epithymo.

Cuscuz, *m.* eine Art Ragout von gekörntem Mehl, das in heißen Wasserdämpfen gekocht wird, *n.*

Cuscuzeiro, *m.* eine Art irdener Kochtopf, worin der Cuscuz bereitet wird, *m.*; *adj.* in Form eines abgestumpften Kegels.

Cuspidato, **a**, *adj.* (*bot.*) vid. Assovelado.

Cuspide, *f.* (*bot.*) feine Spitze, *f.*

Cuspideira, *f.* Speikästchen, *n.*, Spucknapf, *m.*

Cuspidor, vid. Cuspideira; —, a, *adj.* der, die oft ausspeiet; Spukker, *m.*

Cuspidura, *f.* Auswurf, Speichel, *m.*; Ausspeien, Auswerfen, *n.*

Cuspinhador, **a**, *adj.* der, die häufig ausspeiet.

Cuspinhar, *v. n.* öfters ausspeien.

Cuspinho, *m. dim.* von Cuspo.

Cuspir, *v. a.* u. *n.* speien, ausspeien, auswerfen; (*fig.*) anspeien, verschmähen, verachten; abwerfen, von sich schleudern; die Ladung von sich geben (von Feuergewehren); sich entladen, den Blitz 2c. von sich schleudern (von Gewitterwolken); — sangue, (*fig.*) sich auf seinen Adel brüsten.

Cuspo, *m.* Speichel, Auswurf, *m.*

Custa, *f.* Kosten, *f. pl.*; Ausgabe, *f.*; Mühe, Arbeit, *f.*; á — de trabalho, de suor, de fadiga etc., mit vieler Arbeit, mit vielem Schweiße, mit großer Anstrengung 2c.

Custar, *v. n.* kosten; zu stehen kommen; (*fig.*) Zeit, Mühe, Sorgen, Ueberwindung 2c. kosten; — a crer, schwer zu glauben sein, schwer halten zu glauben.

Custeamento, *m.* Auslagen, Unkosten, *f. pl.* ausgelegte Geld, *n.*, Vorschuß; Kostenbeitrag, Zuschuß; Kostenaufwand, *m.*

Custear, *v. a.* die Kosten tragen.

Custo, *m.* Kosten, *f. pl.*, Kostenaufwand, Preis (was eine Sache kostet), *m.*; Mühe, Schwierigkeit, *f.*; a —, *adv.* schwer, schwerlich, mit vieler Mühe; a — de, mit Aufopferung von..., auf Kosten von...; com grande —, mit großer Mühe.

Custode, vid. Cust[illegible]

Custodia, *f.* Gewahrsam, *m.*, Haft, Obhut, *f.*; (*cath.*) Monstranz, *f.*; Custodia, gewisse Anzahl Klöster der Franziskaner; Aufsicht darüber, *f.*

Custodiar, *v. a.* in Gewahrsam nehmen; bewachen, behüten, aufbewahren, schützen.

Custodio, *m.* Custos bei den Franziskanern; Verwahrer od. Aufseher des Kirchenschatzes 2c., *m.* *adj. m.* anjo —, Schutzengel, *m.*

Custosamente, *adv.* kostspielig, theuer; mit vieler Mühe.

Custoso, **a**, *adj.* theuer, kostspielig, kostbar; (*fig.*) mühsam, schwer.

Custumagem etc., vid. Costumagem etc.

Cutambulo, *m.* (*h. n.*) Hautwurm, *m.*

Cutaneo, **a**, *adj.* zur Haut gehörig, in der Haut; doenças — as, Hautkrankheiten, *f. pl.*

Cutela, *f.* Hackmesser, Hackbeil, *n.*; Schnitzer, *m.*, Schnitzmesser; Abstoßmesser, Schabemesser der Gerber, *n.*; vid. Cutello.

Cutelada, vid. Cutilada.

Cuteleria, *f.* Messerschmiedhandwerk, *n.*; —arbeit, —waare, *f.*; —werkstatt, *f.*, —laden, *m.*; die Straße, das Stadtviertel, wo die Messerschmiede wohnen.

Cuteleiro, vid. Cutileiro.

Cutelo od. **Cutello**, *m.* kurze u. breite Säbel, Stutzsäbel, *m.*; Hirschfänger, *m.*, Waidmesser, *n.*; Küchenmesser, *n.*; Hackmesser, *n.*; (*poet.*) Schwert, Richtschwert, *n.*; —s, *pl.* die sechs ersten Federn hinter den Schwungfedern des Falken, *f. pl.*; (*mar.*) Beisegel, *n. pl.*

Cuticula, *f.* (*an.*) Oberhäutchen, *n.*, Oberhaut, *f.*

Cutilada, *f.* Messerstich, Degenstich, Hieb, *m.*, Schmarre, *f.*

Cutilão, *m. augm.* von Cutello.

Cutileiro, *m.* Messerschmied, *m.*

Cutis, *f.* (*an.*) Menschenhaut, *f.*

Cutter, *m.* (*mar.*) Kutter, *m.*

Cuxio, *m.* (*z.*) Satan (Affe), *m.*

Cyano, *m.* (*bot.*) Lungenblume, Kornblume, *f.*

Cyanogeno, *m.* (*chi.*) Blaustoff, *m.*

Cyanureto, *m.* (*chi.*) Cyanogenverbindung, *f.*

Cyathiforme, *adj.* (*bot.*) becherförmig.

Cycladas, *f. pl.* (*geo.*) Cycladen (Inseln), *f. pl.*

Cyclame, **Cyclamen** od. **Cyclamis**, vid. Pão de porco.

Cyclico, **a**, *adj.* poeta —, Sagen=

dichter, *m.*; poema —, Sagen=dichtung, *f.*
Cyclidio, *m.* (*h. n.*) Scheibenthierchen (ein Infusorium), *n.*
Cyclo, *m.* Cyclus, Zeitkreis, *m.*; — solar, Sonnenkreis, *m.*
Cycloidal, *adj.* kreis= od. radlinig.
Cycloide, *f.* (*geom.*) Radlinie, *f.*
Cyclostomo, *m.* (*icht.*) Saugmaul, *n.*, Sauger, *m.*
Cylidonia, vid. Celidonia.
Cylindrico, a, *adj.* cylindrisch, walzenförmig.
Cylindro, *m.* Cylinder, *m.*, Walze, *f.*; Pumpenstiefel, *m.*
Cyma, vid. Cymeira. [*m.*
Cymba, *f.* Boot, *n.*, Kahn, Nachen,
Cymbalaria, *f.* (*bot.*) Nachenkraut,
Cymbalo, *m.* (*mus.*) Cymbel, *f.* [*n.*
Cymbiforme, *adj.* (*bot.*) nachenförmig.
Cymeira, *f.* (*bot.*) — de flores, Blüthendolde, Afterdolde, *f.*
Cymoso, a, *adj.* (*bot.*) afterdoldenförmig.
Cymothoa, *f.* (*h. n.*) Wasserassel, *f.*
Cynegetica, *f.* Gedicht, *n.*, Abhandlung über das Jagdwesen, *f.*
Cynico, a, *adj.* cynisch; (*fig.*) unfläthig, unzüchtig; *s. m.* Cyniker, unfläthige Mensch, *m.*
Cynipe, *m.* (mosquito das galhas) (*ins.*) Gallwespe, *f.*, Feigenbohrer, *m.* [nische, *n.*
Cynismo, *m.* cynische Betragen, Cy=
Cynocephalo, *m.* (*z.*) Hundskopfaffe, Hundskopf, *m.*; (*icht.*) Hundskopf, *m.* [(Pflanze), *f.*
Cynoglossa, *f.* (*bot.*) Hundszunge
Cynomorio, *m.* (*bot.*) Hundsschwamm, *m.* [Hagebutte, *f.*
Cynorrhodo, *m.* (*bot.*) Hundsrose,
Cynosura, *f.* (*astr.*) kleine Bär, *m.*
Cyprea, *f.* (*conch.*) Porzellanschnecke, *f.*; vid. Porcellana (*conch.*).
Cypreste, *m.* Cypresse, *f.*
Cyreneo, *m.* Cyrenäer, der Mann, welcher Christus das Kreuz tragen half, *m.*; (*fig.*) Gehülfe, Helfer, Beistand, *m.* [Dichter, Sänger, *m.*
Cysne, *m.* Schwan, *m.*; (*fig.*) große
Cystalgia, *f.* (*path.*) Schmerz in der Blase, *m.* [se gehörig.
Cystico, a, *adj.* (*an.*) zur Gallenbla=
Cystiphlogia, *f.* (*path.*) Harnblasenentzündung, *f.*
Cystirrhagia, *f.* (*path.*) Blutfluß durch die Harnblase, *m.*
Cystoplexia, *f.* (*path.*) Blasenläh=mung, *f.* [vorfall, *m.*
Cystoptose, *f.* (*path.*) ein Blasen=
Cystotomia, *f.* (*cir.*) Blasenschnitt, *m.* [Blasenschnitt, *n.*
Cystotomo, *m.* (*cir.*) Messer zum
Cytina, *f.* Granatbaumblüthe, *f.*
Cytiso, vid. Codeço.
Czar, *m.* Czar, *m.*
Czarina, *f.* Czarin, *f.*
Czarovitz, *m.* Sohn des Czaren, Großfürst, *m.*
Czigital, *m.* (*z.*) Halbpferd, *n.*

D.

D, *m.* D, *n.* Mit einem Punkt vor den Vornamen bedeutet es Dom oder Donna: D. Pedro, D. Maria (Dom Pedro, Donna Maria). [res, Doktoren.
DD, Abkürzung des Wortes douto-
Da, das, Zusammenziehung der Präposition de mit dem weiblichen Artikel a, as, Zeichen des Genitivs u. Ablativs: der, von der; as luvas da mulher, die Handschuhe der Frau; as luvas das mulheres, die Handschuhe der Frauen; venho da cidade (anstatt: venho de a cidade), ich komme aus der Stadt.
Dá-cá, Imperativ des Zeitwortes dar u. ca, *adv.* gieb her, her damit.
Da-capo, *adv.* (*mus.*) noch einmal.
Dacia, *f.* (*geo.*) Dacien, *n.*
Dacico, a, *adj.* dacisch.
Dacios, *m. pl.* Dacier, *m. pl.*
Dactyle, *m.* vid. Tamara.
Dactylico, a, *adj.* daktylisch.
Dactylo, *m.* Dactylus (Versfuß — ◡◡), *m.* [sprache, *f.*
Dactylogia od. **Dactylolia**, *f.* Finger=
Dactylomancia, *f.* Fingerwahrsagung, Wahrsagung aus den Fingern, *f.* [Fingerrechnenkunst, *f.*
Dactylonomia, *f.* Fingerrechnen, *n.*,
Dactylonomo, *m.* Fingerrechner, *m.*
Dactyloptero, *m.* (*icht.*) Meerschwalbe (Fisch), *f.*
Dada, *f.* Geben, *n.*; Besitz, Genuß eines geschenkten Dinges, *m.*; (*ant.*) vid. Data.
Dadiva, *f.* Gabe, *f.*, Geschenk, *n.*, Schenkung, *f.* [ke eignet.
Dadival, *adj.* was sich zum Geschen=
Dadivar, *v. a.* schenken, beschenken, Geschenke machen.
Dadivosamente, *adv.* freigebig, mit Freigebigkeit. [keit, *f.*
Dadivosidade, *f.* (*p. u.*) Freigebig=
Dadivoso, a, *adj.* der, die gern giebt, freigebig ist.
Dado, a, *p.* u. *adj.* freundlich, mittheilbar, artig, einnehmend; einem Dinge ergeben, geneigt zu etwas; esta senhora he mui dada, diese Dame ist sehr freundlich; — caso, que assim seja, gesetzt, angenommen, dem sei so; — que, obwohl, obschon, wenngleich.
Dado, *m.* Würfel, *m.*; viereckiges Stück Eisen zum Laden der Kartätschen, *n.*; — falso, falscher Würfel, *m.*; lance de —s, Wurf mit den Würfeln, *m.*; jogar aos —s, würfeln, knöcheln; conforme der o —, (*fam.*) je nachdem, wie sich die Sachen, die Begebenheiten gestalten.
Dado, *m.* Schenkung, Austheilung, Gabe, *f.*; —s, *pl.* (*math.*) die gegebenen od. bekannten Größen,
Dador, *m.* Geber, *m.* [*f. pl.*
Daguerreotype, *m.* Lichtzeichenmaschine, *f.*; Daguerreotyp, Lichtbild, *n.* [anfertigen.
Daguerreotypear, *v. a.* Lichtbilder
Daguerreotypia, *f.* Fabrikation od. Anfertigung von Lichtbildern, *f.*; Atelier, wo sie verfertigt werden, *n.*
Dahi od. **D'ahi**, *adv.* von dort, von dieser Gegend; — em ou por diante, von dieser Zeit an, hierauf. [dem Deck, *f.*
Dala, *f.* (*mar.*) Pumpenrinne auf
D'alem, vid. Alem.
Dalhe, *interj.* (*fam.*) nun, was soll das noch! — que dalhe od. dalhe que darás, (*fam.*) wie unausstehlich, wie langweilig!
Dalmacia, *f.* (*geo.*) Dalmatien, *n.*
Dalmatica, *f.* (*cath.*) Dalmatika (Meßgewand), *f.*
Dalmatico, a, *adj.* (*geo.*) dalmatisch.
Dama, *f.* Dame; verheirathete Frau aus dem Mittelstande; Geliebte; Beischläferin; Ehrendame; Schauspielerin für die ersten Rollen; Königin im Schachspiele; Dame im Karten= u. Damenspiele, *f.*; Dammstein, *m.*; soprar a —, die Dame blasen (im Brettspiele); (*fig.*) Jemandem die Braut wegkapern, seine Geliebte abspenstig machen; as —s, *pl.* Damenspiel,

Anmerkung. Die Wörter, welche sich nicht unter C befinden, müssen unter S gesucht werden.

Brettspiel, *n.*; fazer —, aufdamen.

Damasceno, a, *adj.* aus Damaskus; *m.* Einwohner von Damaskus, *m.*

Damasco, *m.* (*geo.*) Damaskus, *n.*

Damasco, *m.*(*com.*) Damast (Zeug), *m.*; Damascenerpflaume, Aprikose, *f.*; — de Philadelphia, halbseidener Damast, *m.*

Damasonio, *m.* (*bot.*) Froschlöffel, *m.*, Wegekraut, *n.*

Damasqueiro, *m.* Damascenerpflaumenbaum, Aprikosenbaum, *m.*

Damasquilho, *m.* Halbdamast, *m.*

Damasquim, *m.* Halbdamast, *m.*

Damasquino, a, *adj.* aus, von der Stadt Damaskus; damascirt; espada —a, damascirter Degen, *m.*; *s. m.* ein Gewicht in den Häfen der Levante von 380 Pfd., *n.*

Damejar, vid. Galantear.

Damice, *f.* Geziere, *n.*, Ziererei, *f.*, Sprödethun, *n.*; die Launigkeit, der Eigensinn der Weiber.

Damieta u. **Damiata,** *f.* (*geo.*) Damiette, *f.* [baum, *m.*

Dammara, *f.* (*bot.*) moluckische Harz-

Damnação, *f.* vid. Condemnação; (*fig.*) Verlust, Schaden, *m.*; Zerrüttung, *f.*, Ruin, *m.*, Verderben, *n.*

Damnado, a, *p. p.* von Damnar u. *adj.* böswillig, boshaft, verrucht; beschädigt.

Damnador, *m.* einer, der Unrecht thut, beschädigt, verdammt, für verwerflich erklärt.

Damnamento, *m.* vid. Damno, Damnificação; Böswilligkeit, Feindseligkeit, *f.*

Damnar od. **Danar,** *v. a.* physisch u. moralisch verderben; vid. Contaminar; schaden, Schaden zufügen, beschädigen, Unrecht thun; verderben, verschlechtern, verschlimmern; verletzen; beleidigen; tollwüthig machen, die Wasserscheu beibringen; —se, *v. r.* verderben, verdorben, beschädigt werden; tollwüthig werden, die Wasserscheu bekommen; (*fig.*) wüthend werden, in Wuth gerathen.

Damnificação, *f.* vid. Damno, Deterioração. [den zufügt.

Damnificador, *m.* der schadet, Scha-

Damnificamento, vid. Detrimento.

Damnificar, *v. a.* schaden, Schaden zufügen. [theil, *m.*

Damno *m.* Schaden, Verlust, Nach-

Damnosamente, *adv.* auf eine schädliche, gefährliche Weise.

Damnoso, a, *adj.* schädlich, nachtheilig, verderblich.

Dança, *f.* Tanz; Ball, *m.*; — fallada, pantomimisches Ballet, *n.*; corra a —! Heisa, lustig!

Dançadeira, vid. Bailadeira.

Dançador, *m.* Tänzer, *m.*

Dançante, *m.* Tänzer, Vortänzer bei öffentlichen Festen, *m.*; (*fig.*) verschmitzter Mensch, schnurriger Kerl, *m.* [gen, herumhüpfen.

Dançar, *v. n.* tanzen; umherspringen-

Dançarino, a, *m.* u. *f.* Tänzer, *m.*, Tänzerin (im Theater), *f.*; (*fig.*) schnurriger Kauz, Windbeutel, *m.*

Danda, *f.* (brasil. Wort) Art Purgir- u. Brechnuß, *f.*

Dandão, (*burl.*) vid. Pesadelo.

Danificar etc., v. Damnificar etc.

Daninho, a, *adj.* schädlich; böse, bösartig, abscheulich; olhos —s, schelmische Augen, *n. pl.*

Dansa etc., vid. Dança etc.

Danta, *f.* (*z.*) afrikanische Tapir, *m.*; Beori (in Chili), *m.*

D'ante, vid. Ante.

D'antemão, *adv.* im Voraus.

D'antes, *adv.* zuvor, vorher.

Danzica od. **Danzique,** *m.* (*geo.*) Danzig, *n.*

D'aquem, *adv.* diesseits. [Aqui.

D'aqui, *adv.* von hier an; vid.

Dar, *v. a.* geben, weggeben, hergeben, hingeben, schenken; verursachen, verschaffen, machen, zu Wege bringen, hervorbringen; beilegen, beimessen, zuschreiben; abgeben, zustellen; zugestehen, bewilligen, vergönnen, lassen; abgeben, zustellen, einhändigen, bringen, darreichen; bestimmen; überfallen, über Jemanden herfallen; Karten geben; schlagen, zuschlagen, Stockschläge ꝛc. geben; schlagen (die Uhr); voraussetzen, vermuthen, als Thatsache annehmen; erklären als, zu..., ansehen, behandeln wie...; — abraço, umarmen; — saltos, springen, Sprünge machen; — gritos, schreien; — alma a Deos, den Geist aufgeben, sterben; — á luz, entbunden werden, gebären; *it.* ein Werk herausgeben, es durch den Druck veröffentlichen; — assalto, Sturm laufen, stürmen; — bordos, (*mar.*) laviren; (*fig. fam.*) von einer Seite zur andern laufen; — côr, färben; (*fig.*) beschönigen, bemänteln; — corda, aufziehen (eine Uhr); (*fig.*) Gelegenheit zu sprechen geben; — corpo, (*pint.*) die Figuren eines Gemäldes durch Schattirung heben; (*fig.*) vergrößern, übertreiben; — cuidado, Sorge, Kummer machen; — o pão e o páo, bald mit Güte, bald mit Strenge verfahren; — dia e hora, Tag u. Stunde einer Zusammenkunft bestimmen; — o nome, seinen Namen nennen; — o parabem, seinen Glückwunsch abstatten; — o pesame, sein Beileid bezeugen; — o pé e tomar a mão, (*fam.*) mit der Wurst nach der Speckseite werfen; — baixa aos marinheiros, á tripulação, (*mar.*) die Matrosen verabschieden, die Schiffsmannschaft entlassen; — fé a, Glauben schenken; — fé de, Aufmerksamkeit bezeigen auf..., auf etwas Acht geben; — fim á uma cousa, eine Sache zu Stande bringen, sie beendigen; — golpe, (*fig.*) in Erstaunen setzen, überraschen; — graças, Dank sagen, danken; — grita, ausschreien, auszischen, verhöhnen; — emboras, beglückwünschen, begrüßen; — a hora, die Stunde schlagen (die Uhr); — as mãos á palmatoria, (*fig.*) die Segel streichen; — costas, den Rücken kehren; — as boas festas, os bons annos, Jemanden zu einem Feste, zum neuen Jahre beglückwünschen; — os bons dias a alguem, Jemandem guten Tag wünschen; — mostras de, Lust zu etwas bezeigen; — que fallar, que rir, que entender, zu sprechen, zu lachen, zu denken geben; — recado, Jemanden anmelden; — recados, Umstände, viele Worte machen; — traças, einen Entwurf machen; — uma volta, einen Spaziergang, die Runde um etwas machen; — vaia, sticheln, beißende Scherze, empfindliche Sticheleien machen; — um nó, einen Knoten machen; — vozes, laut, aus vollem Halse schreien; — volta, umkehren; — voltas, sich hin- u. herwälzen; não — seu braço a torcer, (*fig.*) sich nicht auf der Nase spielen lassen; não — uma sede d'agua, (*fam.*) außerordentlich knauserig, filzig sein; dê a onde dér, (*fam.*) mag kommen, was will.

es komme, was da wolle; *v. n.* schlagen, Schläge geben; gehen auf, in..., die Aussicht haben auf...; auf etwas stoßen, anschlagen, anprallen; in od. auf etwas gerathen, verfallen; treffen, zusammentreffen; — á banda, (*mar.*) das Schiff auf die Seite legen; — á bomba, (*mar.*) an die Pumpe gehen, pumpen; ir — á praça, igreja, auf den Markt, auf die Kirche auslaufen, führen (von Straßen); as janellas dão para o mar, o rio, o campo, die Fenster haben die Aussicht auf das Meer, den Fluß, das Feld; — com alguem ou com alguma cousa, mit Jemandem od. einer Sache zusammentreffen, auf sie stoßen; — com a porta nos olhos, ou na cara, einem die Thür vor der Nase zuschlagen; — comsigo no chão, fallen, umsinken; — comsigo em alguem lugar, sich an einen Ort begeben; — de mão, zurückweisen, von der Hand weisen, gänzlich verlassen, aufgeben, verachten, geringschätzen; — de si, weichen, sich senken; sich ziehen, sich verlängern, sich erweitern (von Zeug, Schuhwerk ꝛc.); — em alguem, Jemanden schlagen, ihm Schläge geben; — em doudo, verrückt, närrisch werden; — em duro ou em seco, (*fig.*) auf Schwierigkeiten bei einem Unternehmen stoßen; — na moca, (*fig.*) Jemandes Absichten, sein Geheimniß errathen; — nas mazelas, no vivo, (*fam.*) in's Mark dringen, an's Herz greifen; — nos olhos, in die Augen springen, klar, deutlich, offenbar sein; —de rosto, (*fig.*) entgegen sein; — em rosto a alguem alguma cousa, Jemandem etwas in's Gesicht sagen, ihm etwas vorhalten, vorwerfen, es ihm zum Verbrechen anrechnen; — n' um banco, n' um baixo, (*mar.*) auf eine Sandbank, auf eine seichte Stelle gerathen, stranden; não — pelo freio, dem Zügel nicht gehorchen, hartmäulig sein (von Pferden); — por concluido um negocio, ein Geschäft als abgeschlossen betrachten; — sobre alguem, auf Jemand losstürzen, ihn überfallen; — atraz d' alguem, hinter Jemandem her sein, ihn heftig verfolgen; — á vela, (*mar.*) unter Segel gehen, absegeln; —se, *v. r.* sich einer Sache ergeben, sich legen auf...; zuwachsen, in Menge aufschießen (von Pflanzen ꝛc.); (por) sich ausgeben für...; sich etwas beimessen, zuschreiben; — bem ou mal em alguma parte, sich wohl od. übel an einem Orte befinden; — bem com alguem, sich mit Jemandem gut vertragen, sich wohl bei ihm befinden, sich gut mit ihm stehen; não — por entendido, sich stellen, als ob man etwas nicht hörte, es nicht verstanden hätte; não se me dá nada, das kümmert mich nicht, geht mich nichts an; quem me déra! wie gern möchte ich! — *v. imp.* sich zutragen, stattfinden; sich darstellen; — ha-caso? ist es wirklich der Fall? kann es möglich sein? da-se como certo, man stellt es als gewiß dar, giebt es für gewiß aus. [Wurfspieße, *m.*

Dardada, *f.* Wurf, Stoß mit dem

Dardanellos, *m. pl.* (*geo.*) Dardanellen, *f. pl.*

Dardania, (*bot.*) vid. Cegude.

Dardejar, *v. a.* einen Wurfspieß ꝛc. werfen, abschießen; Strahlen schießen, sprühen; os olhos dardejão, die Augen sprühen.

Dardo, *m.* Wurfspieß, *m.*

Dares-e-tomares, *m. pl.* (*loc. fam.*) Zänkereien, *m. pl.*; Streitigkeiten, *f. pl.* [Beutelthier, *n.*

Dasyura, *f.* (*z.*) neuholländische

Data, *f.* Datum, *n.*, Tagbezeichnung, *f.*, Schreibtag, *m.*; Gerechtsame, Zuständigkeit; Gabe, Gnadengabe, *f.*; achar alguem de boa ou má —, (*fig.*) Jemanden bei guter od. schlechter Laune treffen.

Datar, *v. a.* datiren.

Dataria, *f.* Dataria, päpstliche Kanzlei od. Pfründenkammer, *f.*; Amt eines Datarius, *n.*

Datario, *m.* Datarius, päpstliche Kanzleipräsident, *m.*

Datilado, a, *adj.* dattelnartig; dattelnförmig; dattelnfarbig.

Datile, *m.* vid. Tamara; — marinho, Frucht des Meergrases, *f.*; (*conch.*) Dattelschnecke, *f.*

Datileira, vid. Palmeira.

Dativo, a, *adj.* (*jur.*) tutor —, von der Obrigkeit bestellte Vormund, *m.*; tutela — a, vom Richter bestellte Vormundschaft, *f.*

Dativo, *m.* (*gr.*) dritte Fall, Dativ, *m.*

Davante, *adv.* vorn, voran; dar por —, (*mar.*) den Wind gewinnen, vorwärtssegeln.

Dayri, vid. Dairi.

De, *prep.* von, bei, zu, mit, aus, über ꝛc. bezeichnet: na guerra de sete annos, im siebenjährigen Kriege; de dia, bei Tage; de noite, des Nachts; de tarde, am Abend; hora de comer, Eßzeit, Eßstunde, *f.*; trespassar de parte a parte, durch und durchrennen, durchbohren; vaso de vidro, ein Gefäß von Glas, ein Glasgefäß, *n.*; copo de vinho, ein Glas (mit) Wein; als Bezeichnung des Genitivs: o irmão do Imperador, der Bruder des Kaisers; o dono da casa, der Herr des Hauses; o paço do principe, der Palast des Fürsten; uma letra de cambio de quatro centos marcos, ein Wechsel von vierhundert Mark; desejo de viajar, de saber, de distinguir-se, der Wunsch zu reisen, zu wissen, sich auszuzeichnen ꝛc.

Dea, *f.* Göttin, *f.*

Deado, *m.* Dekanat, *n.*, Dechanei, Dechantwürde, *f.*

Dealbação, *f.* (*chi.*) Weißbrennen, *n.*

Dealbar etc., vid. Branquear, Purificar.

Deão, *m.* Aelteste, Dekan; Dechant, *m.* [tercar.

Dearrezoár, vid. Arrazoar, Al-

Dearticulação, *f.* deutliche Aussprache, *f.*

Dearticular, *v. a.* deutlich sprechen.

Debaixo, *adv.* unter, unten; vid. Baixo; ficar —, unterliegen, er- [liegen.

Debalde, *adv.* umsonst.

Debandada, *f.* Auflösung, Entschaarung, *f.*, unordentliche Auseinanderlaufen der Soldaten, *n.*

Debandar, *v. a.* entschaaren, auflösen, auseinandersprengen; *v. n.* u. —se, *v. r.* sich in wilder Unordnung auflösen, auseinanderlaufen. [streit, *m.*, Debatte, *f.*

Debate, *m.* Streitigkeit, *f.*, Wort-

Debatedura, *f.* Sträuben, Bluftern, Schwingen der Flügel (von Vögeln), *n.*

Debater, *v. a.* streiten, bestreiten, mit Worten anfechten, debattiren; —se, *v. r.* sich heftig hin-

und herbewegen, sich zerarbeiten, mit Händen und Füßen um sich schlagen, sich sträuben, zappeln; mit den Flügeln schlagen, sie schwingen.

Debatidiço, a, *adj.* der, die sich hin- u. herzubewegen, unruhig zu sein pflegt.

Debatidura, *f.*, **Debatimento,** *m.* Schwingen, Schlagen mit den Flügeln, *n.*; vid. Debatedura.

Debellação, *f.* Niederlage, Besiegung, *f.* [der, Sieger, *m.*

Debellador, *m.* Besieger, Ueberwin-

Debellar, *v. a.* eine Niederlage beibringen, besiegen; erobern.

Debicar, *v. n.* knaupeln, nicht ernstlich essen.

Debil, *adj.* schwach, matt, kraftlos.

Debilidade, *f.* Schwachheit, Schwäche, *f.* [kräftung, *f.*

Debilitação, *f.* Schwächung, Ent-

Debilitado, a, *p. p.* von Debilitar u. *adj.* geschwächt, entkräftet.

Debilitante, *adj.* schwächend, entkräftend. [ten.

Debilitar, *v. a.* schwächen, entkräf-

Debilmente, *adv.* schwach, ohne Kräfte. [gal, eheliche Pflicht, *f.*

Debito, *m.* Schuld, *m.*; — conju-

Deboche, vid. Devassidão.

Debolar, *v. a.* (*med.*) die Kruste, den Schorf von den Wunden nehmen.

Debrear, *v. a.* mit einem getheerten Taue, mit Ruthen wund schlagen.

Debruar, *v. a.* säumen, einen Saum machen; besetzen, verbrämen.

Debruçar, *v. a.* auf den Bauch legen; (*fig.*) beugen, in den Staub treten, niederdrücken, erniedrigen, unterdrücken, herabsetzen; —se, *v. r.* sich beugen, sich neigen.

Debruços, *adv.* auf dem Bauche; nadar—, auf dem Bauche schwimmen; andar —, auf allen Vieren kriechen (wie die kleinen Kinder).

Debrum, *m.* Verbrämung, *f.*, Besatz, *m.*; Saum, *m.*; Gold- od. Silbertresse, *f.*

Debulha, *f.* Dreschen, *n.*

Debulhador, *m.* Drescher, *m.*

Debulhar, *v. a.* dreschen; den Verdruß, Groll über etwas benehmen, ihn vergessen machen; entblättern, vid. Desfolhar; —se, *v. r.* — em lagrimas, (*fig.*) in Thränen schwimmen, heiße Thränen vergießen.

Debulho, *m.* ausgedroschenes Stroh, *n.*, Spreu, *f.*; — de porco, Eingeweide des Schweines, *n.*

Debuxador, *m.* Zeichner, Musterzeichner, *m* [net

Debuxante, *adj.* zeichnend, der zeich-

Debuxar, *v. a.* zeichnen, reißen, abreißen, entwerfen, skizziren; (*fig.*) schildern, abschildern, abmalen, wiedergeben; *v. n.* die Zeichenkunst praktisch treiben. (Es ist auch Reciprocum.)

Debuxo, *m.* Zeichenkunst, *f.*; Zeichnen, *n.*; Skizze, *f.*, erste Entwurf; Riß, Plan, *m.*; Muster, Dessin, *n.*; (*fig.*) Schilderung, Beschreibung durch Worte, *f.*; he um —, es ist ein wahres Bild; não se metter em —s, sich nicht in fremde Sachen mischen.

Deca, (*partic.*) in Zusammensetzungen mit den neuen Maßen = 10.

Decada, *f.* Decade, *f.*, Zehend, *n.*; Tagzehend, *n.*, Zeitraum von zehn Tagen, *m.*

Decadario, a, *adj.* zehntägig.

Decadencia, *f.* Verfall, *m.*, Abnahme, *f.*; sua fortuna vai em —, sein Glück geht zur Neige.

Decadente, *adj.* in Verfall, in Verfall gerathen, begriffen.

Decagono, a, *adj.* (*geom.*) zehneckig; *s. m.* Zehneck, *n.*

Decagrammo, *m.* ein Gewicht von zehn Grammen, *n.*

Decagynia, *f.* (*bot.*) Ordnung der zehngriffeligen Pflanzen, *f.*

Decagyno, a, *adj.* (*bot.*) zehnweibig, zehngriffelig, zehnnarbig.

Decahimento, *m.* vid. Decadencia; (*astr.*) vid. Declinação.

Decahir, *v. n.* verfallen, in Verfall gerathen, zerfallen, vid. Descahir; — da causa, (*jur.*) sachfällig werden.

Decair etc., vid. Decahir etc.

Decalitro, *m.* ein Maß von 10 Litres, *n.* [tes, *n. pl.*

Decalogo, *m.* die zehn Gebote Got-

Decalvar, *v. a.* das Hirnschalhäutchen ablösen.

Decamerão, *m.* Zehntagsgeschichte, *f.*

Decametro, *m.* ein Maß von zehn Metres, *n.* [dem Lager, *m.*

Decampamento, *m.* Aufbruch aus

Decampar, *v. a.* das Lager abbrechen; aus einer Stellung treiben.

Decanado, *m.* Dekanat, *n.*, Dechantwürde, *f.*; vid. Deado.

Decandria, *f.* (*bot.*) Ordnung der zehnfädigen Pflanzen, *f.*

Decandro, a, *adj.* (*bot.*) zehnmännerig, zehnfädig.

Decania, *f.* Körperschaft von zehn Personen, worüber der Dekan od. Aelteste den Vorsitz führt, *f.*

Decano, *m.* Dekan, Aeltester, *m.*; (*astr.*) Eintheilung des Thierkreises in Zehntel, *f.*

Decantação, *f.* (*chi.*) Abklärung, *f.*

Decantar, *v. a.* laut verkündigen, rühmen, herausstreichen; (*chi.*) abklären.

Decapitação, *f.* Enthauptung, *f.*

Decapitar, *v. a.* enthaupten.

Decastera, *f.* ein Maß von zehn Steres, *n.* [Gebäude, *n.*

Decastyllo, *m.* (*arch.*) zehnsäulige

Decasyllabo, a, *adj.* (*gr.*) zehnsylbig.

Decemnovenal, *adj.* (*chron.*) neunzehnjährig, von neunzehn Jahren.

Decemviral, *adj.* zehnherrlich.

Decemvirato, *m.* Decemvirat, *n.*, Zehnherrschaft, *f.*

Decemviros, *m. pl.* (*h.*) Decemviren, Zehnherren, *m. pl.*

Decencia, *f.* Wohlanstand, *m.*, Wohlanständigkeit, *f.*

Decennal, *adj.* zehnjährig.

Decennario, a, *adj.* (*ar.*) durch Zehner fortschreitend.

Decennio, *m.* Jahrzehnt, *n.*

Decenno, a, *adj.* zehnte. [ständig.

Decente, *adj.* anständig, wohlan-

Decentemente, *adv.* anständig.

Decepado, a, *p.* u. *adj.* zerstückelt, zergliedert, verstümmelt; (*fig.*) ungeschickt.

Decepamento, *m.* Verstümmelung, *f.*

Decepar, *v. a.* verstümmeln, zerstückeln, abstumpfen; abknappen, abschneiden, abstutzen; (*fig.*) verstümmeln, entstellen; die Kraft, die Energie benehmen; fällen, über den Haufen werfen; erniedrigen, in den Staub treten.

Deci —, Deci... (in Zusammensetzungen) zehn...

Deciarea, *f.* ein Zehntheil des Are, *n.*

Decididamente, *adv.* bestimmt, ausdrücklich.

Decidido, a, *p.* u. *adj.* entschieden, ausgemacht, entschlossen.

Decidir, *v. a.* entscheiden, bestimmen, entschließen; —se, *v. r.* sich bestimmen, sich entschließen.

Decifração, *f.* Entzifferung, *f.*

Decifrador, *m.* Entzifferer, Erklärer einer Geheimschrift, *m.*

Decifrar, *v. a.* entziffern, erklären; (*fig.*) enträthseln, aufklären.

Decigrammo, *m.* ein Zehntheil des Gramme, *n.*

Decilitro, *m.* ein Zehntel des Litre, *n.* [(Abgabe), *m.*
Decima, *f.* zehnte Theil; Zehnte
Decimação, *f.* (*grr.*) Aushebung des zehnten Mannes, Losung um Erschießung desselben, *f.*
Decimal, *adj.* zum Zehnten gehörig; (*ar.*) decimal, aus Zehnteln bestehend; arithmetica —, Decimalrechnung, *f.*; fracções decimaes, Decimalbrüche, *f. pl.*
Decimar, *v. a.* (*grr.*) um den zehnten Mann losen; den zehnten Mann ausheben, decimiren; vid. Dizimar. [pflichtig.
Decimavel, *adj.* zehntbar, zehnt=
Decimetro, *m.* ein Zehntheil des Metre, *n.*
Decimo, a, *adj.* der, die zehnte; — primeiro, der eilfte; em — lugar, zehntens, zum Zehnten.
Decimo, Zehntel, *n.*
Decimo od. **Decim**, *m.* Decime, *m.*, od. ein Zehntel Frank (2 Sous), *n.*
Decisão, *f.* Entscheidung, *f.*, Ausspruch, Entschluß; Beschluß, *m.*
Decisivamente, *adv.* entscheidend.
Decisivo, a, *adj.* entscheidend.
Deciso, *m.* Beschluß, *m.*, Entscheidung, *f.*
Decisorio, a, *adj.* (*jur.*) juramento —, Entscheidungseid, *m.*
Decisterio, *m.* ein Zehntheil der Stere (französ. Maß), *n.*
Declamação, *f.* rednerische Vortrag, *m.*; Kunstrede; Redeübung, *f.*; (*fig.*) Wortgepränge, *n.*; Schimpfrede, *f.* [ser, Deklamator, *m.*
Declamador, *m.* Redner od. Vorle=
Declamar, *v. n.* deklamiren; sich in rednerischem Schwunge erheben; wider Jemanden heftig losziehen, eifern. [torisch.
Declamatoriamente, *adj.* deklama=
Declamatorio, a, *adj.* deklamatorisch, rednerisch, hochfahrend.
Declaração, *f.* Erklärung; Auseinandersetzung, Auslegung; (*jur.*) Aussage vor Gericht, *f.*
Declaradamente, *adv.* deutlich, klar; offen, ohne Rückhalt.
Declarado, a, *p. p.* von Declarar u. *adj.* all zu frei, gerade heraus; amigo —, entschiedener Freund, *m.*
Declarador, a, *adj.* u. *s.* der erklärt, ankündigt; Erklärer, Ankündiger, *m.*
Declarante, *m.* (*jur.*) einer, der vor Gericht aussagt, zu Protokoll giebt.
Declarar, *v. a.* erklären; auslegen, deuten, auseinandersetzen; kund thun, anzeigen; öffentlich ernennen, verkündigen; ankündigen; deutlich aussprechen; (*jur.*) vor Gericht aussagen; — a guerra, den Krieg erklären; — seu coração, sein Herz öffnen; —se, *v. r.* sich erklären; sich zu erkennen geben; (a, com alguem) Jemandem seine Lage ꝛc. entdecken.
Declarativo, a, *adj.* erklärend.
Declaratorio, a, *adj.* erklärend, was [erklärt.
Declina, *f.* Gradzeiger, *m.*
Declinação, *f.* Neigung, Senkung, *f.*, Abhang, *m.*; Entfernung, *f.*; (*fig.*) Abnahme, *f.*, Verfall, *m.*; (*gr.*) Deklination, *f.*; (*astr.*) Abweichung, *f.*; Abstand eines Sterns vom Aequator, *m.*; (*mar.*) Entfernung von der Schiffsbahn, *f.*; — da agulha, Abweichung der Magnetnadel, *f.*; — das côres, Abstufung der Farben, *f.*
Declinador, *m.* Abweichungsmesser, *m.*; einer, der verwirft, nicht annimmt.
Declinante, *adj.* zur Neige gehend, verfallend; abweichend; relogio do sol —, abweichende Sonnenuhr, *f.*
Declinar, *v. a.* (*gr.*) decliniren; (*jur.*) ablehnen; — jurisdicção, einen Gerichtshof ablehnen; vermeiden; *v. n.* (para) sich neigen zu, hin; (*fig.*) abnehmen, zu Ende gehen, in Verfall gerathen; ausarten; (*astr.*) abweichen; declinarem as côres, die Farben verschießen, werden schwächer.
Declinatoria, *f.* (*jur.*) Ablehnungserklärung, *f.* [nend.
Declinatorio, a, *adj.* (*jur.*) ableh=
Declinatorio, *m.* Abweichzeiger, Nordweiser mit Angabe der Abweichung, *m.*
Declinavel, *adj.* (*gr.*) abänderlich, der Biegung fähig. [fall, *m.*
Declinio, *m.* Abnehmen, *n.*; Ver=
Declivar, *v. n.* abschüssig sein.
Declive, *adj.* abschüssig, geneigt; *s. m.* Abhang, *m.*, Abschüssigkeit, *f.*; abhängige Ort, *m.*
Declividade, *f.* Abhang, *m.*, Abschüssigkeit, *f.*
Declivio, *m.* vid. Declividade.
Decoada, *f.* Lauge, Beuche, *f.*; vid. Cenrada.
Decocção, *f.* (*ph.*) Dekokt, *n.*, Absud, *m.*; vid. Cocção, Cozimento.
Decompôr *v. a.* (*chi.*) zerlegen, zersetzen; —se, sich zersetzen, sich auflösen.
Decomposição, *f.* (*chi.*) Zersetzung, Zerlegung, Auflösung, Zertheilung, *f.*
Decomposto, a, *p. p.* v. Decompôr.
Decoração, *f.* Verzierung, Verschönerung, *f.*; Ehrenzeichen, *n.*; —ções, *pl.* Decorationen, *f. pl.*
Decorador, *m.* Verzierer, Bühnenmaler, *m.*
Decoramente, *adv.* mit Wohlanstand; vid. Decorosamente.
Decorar, *v. a.* verzieren, zieren, schmücken, verschönern; vid. Condecorar; *it.* auswendig lernen.
Decoro, *m.* Ehrerbietung, Ehrfurcht, *f.*; Anständige, Schickliche, *n.*; Anstand, *m.*; Ehrbarkeit, Sittsamkeit, *f.*; sem —, unanständig.
Decoro, a, *adj.* vid. Decoroso.
Decorosamente, *adv.* mit Anstand, sittsam; ehrerbietig; schicklich.
Decoroso, a, *adj.* ehrbar, anständig, bescheiden, sittsam; schicklich.
Decorrer, *v. n.* laufen, verlaufen; verfließen, verstreichen; vid. Andar, Correr.
Decostrar, *v. a.* den Schorf abnehmen (von einer Wunde ꝛc.).
Decotado, a, *p. p.* von Decotar u. *adj.* am Busen und Halse ausgeschnitten (Kleid).
Decotador, *m.* Baumausschneider, *m.*
Decotar, *v. a.* einen Baum ausschneiden, ausschneiteln; am Halse u. Busen ausschneiden (Kleid ꝛc.); stutzen, abstutzen; —se, sich den Hals od. die Brust entblößen.
Decote, *m.* Ausschneiden, Beschneiden der Bäume, *n.*
Decrecido, vid. Minguado.
Decremento, *m.* Verminderung, Abnahme, *f.*; — da lua, Abnehmen des Mondes, *n.*
Decrepidez, vid. Decrepitude.
Decrepitação, *f.* (*chi.*) Abknistern, Abprasseln, *n.*
Decrepitar, *v. a.* (*chi.*) abknistern; *v. n.* knistern, prasseln.
Decrepitar, *v. a.* alt, abgelebt machen, abstumpfen.
Decrepito, a, *adj.* betagt, sehr alt, abgelebt, steinalt; vid. Caduco.
Decrepitude, *f.* hohes Alter, *n.*, Abgelebtheit, *f.*
Decrescer, vid. Minguar.
Decrescimento, vid. Decremento.
Decretal, *m.* Decretalie, *f.*, Hirtenbrief, *m.*

Decretalmente, *adv.* durch Decret, in Form eines Decrets.
Decretar, *v. a.* decretiren, gerichtlich beschließen, festsetzen; verordnen.
Decretista, *m.* Ausleger der Gratian'schen Kirchensatzungen, *m.*
Decreto, *m.* Decret, *n.*, Rechtsspruch, richterliche Befehl, *m.*, obrigkeitliche Verordnung, *f.*; Beschluß, *m.*; Verordnung eines Papstes, *f.*; Sammlung des kanonischen Rechts, *f.*; Rathschluß Gottes, *m.*
Decretoriamente, *adj.* auf eine entschiedene Weise, entscheidend.
Decretorio, a, *adj.* (*path.*) entscheidend. [liegen, *n.*
Decubito, (*path.*) Aufliegen, Wund-
Decuplar, *v. a.* verzehnfachen.
Decuplo, a, *adj.* zehnmal größer; *s. m.* das Zehnfache, zehnmal so viel.
Decuria, *f.* (*arche.*) Decurie; Anzahl von zehn Schülern unter der Aufsicht eines Mitschülers, *f.*
Decuriado, *m.* jeder der zehn Schüler, welche eine Decurie ausmachen; Anführerstelle einer römischen Decurie, *f.*
Decurião, *m.* Decurio, Anführer einer Decurie; Schüler, der die Aufsicht über eine Decurie führt, *m.* [fend.
Decurrente, *adj.* (*bot.*) herablau-
Decursivo, a, *adj.* (*bot.*) herablaufend.
Decurso, *m.* todo o — do anno, das ganze Jahr hindurch; no, pelo — do tempo, im Laufe der Zeit; — *adj. m.* (*jur.*) verfallen, rückständig.
Dedada, *f.* ein Finger voll; Druck mit dem Finger auf eine weiche Sache, *m.*
Dedal, *m.* Fingerhut, *m.*
Dedaleas, *adj. f. pl.* (*bot.*) labyrinthförmige (folhas).
Dedecorar, vid. Deslustrar. [*m.*
Dedeira, *f.* Fingerling, Däumling,
Dedicação, *f.* Einweihung, Kirchweihe, Kirchmesse; Zueignung, Zueignungsschrift, *f.*
Dedicador, *m.* Zueigner, *m.*
Dedicante, *adj.* zueignend; *s.* Zueigner, *m.*, —rin, *f.*
Dedicar, *v. a.* (a) einweihen, weihen; widmen; zueignen; —se, *v. r.* sich einer Sache widmen.
Dedicatoria, *f.* Zueignungsschrift, *f.*
Dedignar-se, (de) verschmähen, verachten.
Dedilhar, *v. a.* mit den Fingern die Saiten od. Tasten eines Instruments berühren. [gerchen, *n.*
Dedinho, *m. dim.* von Dedo, Fin-
Dedo, *m.* Finger, *m.*; Zehe, *f.*; (*astr.*) Zoll, zwölfte Theil der Sonnen- oder Mondscheibe, *m.*; (*fig.*) Geschick, *n.*, Geschicklichkeit, *f.*; — polegar, Daumen, *m.*; — indice od. mostrador, Zeigefinger, *m.*; — maximo od. mediano, große od. Mittelfinger, *m.*; — annular, Ringfinger, *m.*; — auricular od. minimo, kleine Finger, *m.*; — de mestre, Meisterhand, *f.*; contar pelos —s, an den Fingern herzählen; mostrar ao —, od. com o —, mit dem Finger zeigen, weisen; estar dous —s de fazer alguma cousa, nahe daran sein, etwas zu thun; metter os —s pelos olhos, (*fig. fam.*) Staub in die Augen streuen, blauen Dunst vormachen; ter seus cinco —s na mão, (*fig.*) eben so viel gelten, wie ein Anderer; ter mãos —s para organista, (*fig. fam.*) zu nichts taugen; dedos queimados, (*fig.*) man sagt es von Personen, die eifersüchtig auf einander sind; fazer tocar alguma cousa com o —, eine Sache handgreiflich machen; um — de vinho, ein Tröpfchen Wein.
Deducção, *f.* Schließen, Folgern, *n.* Schluß, *m.*, Folgerung, *f.*; Darlegung, Ausführung, *f.*; Abzug, Abschlag, *m.*; Rechtserweis, *m.*; (*mus.*) auf- und niedersteigende Notenprogression, *f.*
Deduccional, *adj.* (*mus.*) movimento —, Singen od. Spielen in auf- u. niedersteigender Notenprogression, *n.*
Deduzir, *v. a.* (de) abziehen; ausführlich erzählen, herleiten, erweisen; schließen, folgern; seine Vertheidigung, seine Rechte bei Gericht vorbringen; — em artigos, (*jur.*) artikelweise abfassen; —se, *v. r.* aus etwas folgen, entstehen. [rung, *f.*
Defecação, *f.* (*chi.* u. *ph.*) Abklä-
Defecar, *v. a.* (*chi.* u. *ph.*) abklären; (*fig.*) läutern, reinigen.
Defectibilidade, *f.* Schwäche, Kraftlosigkeit, Muthlosigkeit, *f.*
Defectivel, *adj.* was möglicher Weise fehlen kann.
Defectivo, a, *adj.* mangelhaft, unvollständig; (*gr.*) verbo —, mangelhaftes Verbum, Defectivum, *n.*
Defectuoso, vid. Defeituoso.
Defeito, *m.* Fehler, Mangel, *m.*, Gebrechen, *n.*, Unvollständigkeit, *f.*; — de vulto, augenscheinlicher Fehler, *m.*
Defeituosamente, *adv.* mangelhaft.
Defeituoso, a, *adj.* mangelhaft, fehlerhaft, unvollständig.
Defendediço, a, *adj.* was sich vertheidigen läßt; haltbar.
Defendente, *m.* Vertheidiger, *m.*
Defender, *v. a.* vertheidigen, beschützen, schützen, beschirmen; verbieten, untersagen; — acto ou conclusões, eine These öffentlich vertheidigen, disputiren; —se, *v. r.* sich vertheidigen; einen Angriff aushalten, ihn abschlagen; nicht nachgeben. [Prohibição.
Defendimento, *m.* vid. Defesa,
Defensa, *f.* Vertheidigung, Gegenwehr, *f.*; —s, *pl.* (*fort.*) Schirmwerke, *n. pl.*; —s redondas do cabo, (*mar.*) Abhaltspieren, *f. pl.*
Defensão, vid. Defensa.
Defensavel, *adj.* was zu vertheidigen ist; haltbar.
Defensavelmente, *adv.* auf eine abzuwehrende Weise.
Defensiva, *f.* Vertheidigungsanstalten, *f. pl.*; Zustand der bloßen Vertheidigung, *m.*; pôr-se na —, sich in Vertheidigungszustand setzen. [dienend.
Defensivel, *adj.* zur Vertheidigung
Defensivo, *m.* Schutz, *m.*, Gegenwehr, *f.*, Präservativ, *n.*; —s, *pl.* (*cir.*) Verwahrungsmittel, *n. pl.* [theidigung dient.
Defensivo, a, *adj.* was zur Ver-
Defensor, *m.* Vertheidiger, *m.*
Deferencia, *f.* Nachgiebigkeit, Willfährigkeit, *f.*
Deferente, *adj.* nachgebend, nachgiebig; gefällig; circulos —s, (*astr.*) Bewegungskreise der Gestirne, *m. pl.*; vasos —s, (*med.*) zuführende Samengefäße, *n. pl.*
Deferir, *v. a.* übertragen, antragen, bewilligen; — o (od. ao) requerimento, das Gesuch bewilligen; *v. n.* willfahren, beistimmen, beipflichten; *it.* anlanden, landen; —se, *v. r.* — a alguem, Rücksicht auf Jemand nehmen, Achtung für ihn haben.
Deferivel, *adj.* was bewilligt werden kann.
Defesa, *f.* vid. Defensa; eingefriedigter Ort, *m.*, Gehäge, *n.*, Hut, Weide, *f.*; Vertheidigungs-

schrift, Schutzrede; Rechtfertigung, *f.*; — do conselho, Gemeinwald, *m.*; —s de cabos, (*mar.*) Bewickelungen der Taue, *f. pl.*
Defesar etc., vid. Coutar, Vedar.
Defeso, a, vid. Vedado u. Prohibido.
Deficiencia, vid. Falta, Quebra.
Deficiente, *adj.* mangelhaft.
Deficit, *m.* Fehlende (in einer Kasse, an einer Einnahme 2c.), *n.*
Definar, vid. Definhar.
Definhado, a, *p. p.* von Definhar u. *adj.* abgezehrt, schwach, matt, elend, erbärmlich; mager.
Definhamento, *m.* Abfallen, Magerwerden; Absterben, Hinwelken, *n.*; — da lua, Ende des letzten Mondviertels, *n.*
Definhar, *v. a.* mager machen, auszehren, ausmergeln; *v. n.* u. —se, *v. r.* abmagern, schwächer werden, abnehmen, siechen; verwelken, absterben.
Definição, *f.* Bestimmung, Erklärung; Entscheidung, *f.*
Definidor, *m.* Definitor (Beisitzer eines Ordensvorstehers), *m.*; Mitglied einer Commission bei den ältern portugiesischen Cortes, *n.*
Definir, *v. a.* bestimmen; erklären; genau beschreiben; entscheiden, festsetzen; schildern.
Definitivamente, *adv.* bestimmt, entscheidend, gänzlich.
Definitivo, a, *adj.* entscheidend; erklärend; sentença —a, Endurtheil, *n.* [genau bestimmt.
Definito, a, *adj.* umgrenzt, begrenzt,
Definitorio, *m.* Versammlung der Definitoren, *f.*; Ort dazu, *m.*
Defirir, vid. Desferir od. Dilatar.
Deflagração, *f.* (*chi.*) Verbrennung, Abbrennung, *f.* [abbrennen.
Deflagrar, *v. a.* (*chi.*) verbrennen,
Deflegmação, *f.* (*chi.*) Entwässerung, *f.*
Deflegmar, *v. a.* (*chi.*) entwässern.
Deflexão, *f.* (*phys.*) Abweichung, *f.*
Deflogisticar, vid. Oxygenar.
Defloração, *f.* Entjungferung, *f.*
Deflorador, *m.* Jungfernschänder, *m.*
Deflorar, *v. a.* entjungfern, schwächen; (*fig.*) das Schönste, die Blüthen aus einer Sache nehmen, die schönsten Stellen aus einem Buche sammeln; — os prazeres da vida, die feinsten Vergnügungen des Lebens genießen.
Defluvio, *m.* Abfluß des Wassers, *m.*; — dos cabellos, Ausgehen der Haare, *n.*
Defluxão, *f.* (*path.*) starker Schnupfen, Fluß, Abfluß, *m.*
Defluxo, *m.* Schnupfen; Fluß im Körper, *m.*
Deforar, *v. a.* sich an Freiheiten, Rechten vergreifen, dagegen freveln; entweihen.
Deformação, *f.* Umgestaltung; Entstellung, Häßlichkeit, *f.*
Deformar, *v. a.* entstellen, verunstalten; (*fig.*) verfälschen; —se, *v. r.* seine Gestalt verlieren; sich anders gestalten, sich verwandeln.
Deformatorio, a, *adj.* entstellend.
Deforme, *adj.* unförmlich; ungestaltet, häßlich; (*fig.*) grob, roh.
Deformemente, *adv.* auf eine häßliche, unangenehme Weise.
Deformidade, *f.* Unförmlichkeit; Ungestaltheit, Häßlichkeit, *f.*
Defraudação, *f.* Betrug, *m.*, Erschleichung; Prellerei, *f.*
Defraudador, *m.* Betrüger, Preller, Gauner, *m.*
Defraudamento, vid. Defraudação.
Defraudar, *v. a.* betrügen, prellen, widerrechtlich in Besitz nehmen; — a lei, das Gesetz umgehen; — a justiça a alguem, Jemandem das Recht verkümmern.
Defraudo, *m.*, Betrug, *m.*, Prellerei, *f.*; Unterschleif; Nachtheil, Schaden, *m.*
Defrontar, *v. n.* (*p. u.*) gegenüber liegen, wohnen, sein 2c.
Defronte, *adv.* gegenüber, Angesichts.
Defrutar, vid. Desfrutar.
Defumadura, *f.* Räuchern, *n.*; Wohlgeruch, Duft, *m.*
Defumar, *v. a.* räuchern; einen Wohlgeruch verbreiten, beräuchern. [*m.*
Defuncto, *m.* Verstorbener, Todter,
Defuncto, a, *adj.* verstorben, unlängst; — de taverna, total besoffen; rosto —, leichenblasses Gesicht, *n.* [*n.* thauen.
Degelar, *v. a.* aufthauen, (*fig.*) *v.*
Degelo, *m.* Aufthauen, Thauwetter, *n.* [tung, *f.*
Degeneração, *f.* Ausartung, Entar-
Degenerante, *adj.* entartend, ausartend.
Degenerar, *v. n.* ausarten, entarten; schlechter werden, sich verschlimmern. [*n.*
Deglutição, *f.* (*path.*) Verschlucken,
Deglutir, vid. Engulir.
Degollação, *f.* Enthauptung; *spec.* Enthauptung Johannes des Täufers, *f.*
Degollador, *m.* Scharfrichter, Kopfabschneider; Mörder, Schlächter, Würger, *m.*
Degolladouro, *m.* Schlachthaus, *n.*, Schlachthof, *m.*; Schaffot, Blutgerüst, *n.*; Köpfplatz, *m.*
Degolladura, *f.* Enthaupten, Erwürgen, *n.*; Ausschnitt an Frauenkleidern, *m.*
Degollar, *v. a.* köpfen, enthaupten, schlachten; (*fig.*) zerstören; — com sangrias, durch zu häufiges Aderlassen schwächen.
Degradação, *f.* Entsetzung, Degradirung; Herabsetzung, Erniedrigung, *f.*; Schlechterwerden, *n.*, Verfall, *m.*; Abstufung, *f.*; (*pint.*) allmälige Schwächung des Lichts und der Farbe, *f.*
Degradamento, vid. Degrado.
Degradar, *v. a.* entsetzen, degradiren; herabwürdigen; (*fig.*) herabsetzen; verschlimmern, beschädigen; entehren; verbannen; —se, *v. r.* sich entwürdigen, schlechter werden; freiwillig in die Verbannung gehen.
Degrado, vid. Grado.
Degraduar, *v. a.* seiner Würden u. Ehren entsetzen, herabwürdigen; vid. Degradar.
Degráo, *m.* Stufe, Staffel, Stiege, *f.*; (auch figürl.); — d' escada de mão, Sprosse, Leitersprosse, *f.*
Degredado, vid. Desterrado.
Degredo, *m.* Verbannung, Landesverweisung, *f.*
Dehiscencia, *f.* (*bot.*) Aufspringen, *n.*, Aufsprung, *m.*
Deicida, *m.* Gottesmörder, *m.*; *adj.* gottesmörderisch.
Deicidio, *m.* Gottesmord, *m.*
Deicola, *m.* Gottesverehrer, *m.*
Deidade, *f.* Gottheit (in der Fabel), *f.*; (*fig.*) Göttin, Schönheit, *f.*
Deificação, *f.* Vergötterung, *f.*
Deificador, *m.* Vergötterer, *m.*
Deificar, *v. a.* vergöttern.
Deifico, a, *adj.* göttlich, herrlich.
Deiforme, *adj.* gottähnlich, göttlich.
Deipara, *f.* Gottgebärerin, Mutter Gottes, *f.*
Deismo, *m.* Deismus, *m.*
Deista, *m.* Deist, *m.* [gehen, *n.*
Deitada, *f.* Niederlegen, Schlafen-
Deitadinho, a, *adj. dim.* von Deitado.

Deitar, *v. n.* legen, setzen, stecken, hinlegen, hinstellen, werfen; gießen, vergießen, zugießen, eingießen; verjagen, verstoßen, verwerfen; ausschlagen, treiben (von Bäumen rc.); — maldições, verwünschen, verfluchen; — sortes, loosen rc.; — a correr, a fugir etc., anfangen zu laufen, zu fliehen rc.; — a perder, schuld am Verluste, am Verderben sein; — abaixo, por terra, no chão, hinlegen, auf die Erde, auf den Boden legen; — agua no mar, (*fig.*) einen Undankbaren mit Wohlthaten überhäufen; — em cara, em rosto, in's Gesicht sagen, vorwerfen; — coche, sich eine Kutsche halten; — os bofes, eine Sache eifrig wünschen, sich eifrig darum bewerben; — uma bençao, ein Kreuz schlagen, auf eine Sache für immer verzichten; — raios, centelhas, (*fig.*) Feuer und Flammen speien; — cobras e lagartos pela bocca, (*fig. fam.*) in's Zeug, in den Tag hineinschwatzen; — juizos, vermuthen; — a conta, die Rechnung machen, berechnen, ausrechnen; — lenha no fogo, (*fig.*) Oel in's Feuer gießen; — o olho, schielen, hinschielen; — d' infusão, einweichen; — a mão á alguma cousa, die Hand an etwas legen; — raizes, Wurzel fassen (auch figürl.); — uma gallinha, eine Henne brüten lassen; — um borrão, einen Dintenfleck machen; (*fig.*) seinen Ruf besudeln; — voz, ein Gerücht verbreiten; — as culpas a alguem, die Schuld auf Jemanden schieben; — fóra, hinauswerfen, wegjagen; — um vestido novo, ein neues Kleid anlegen; — no leilão, ein Gebot bei einer öffentlichen Versteigerung thun; — á má parte, übelnehmen; — um navio fóra do porto, ein Schiff aus dem Hafen bringen, lootsen; *v. n.* steigen, in die Höhe gehen, sich belaufen auf...; —se, *v. r.* sich hinlegen, sich hinstrecken, sich niederlegen, sich auf ein Bett rc. hinlegen; sich auf etwas verlegen, sich einer Sache widmen; — a dormir, (*fig.*) seine Geschäfte vernachlässigen, sich um nichts kümmern; — aos mares, (*fig.*) sich in schwere oder verzweifelte Sachen einlassen; — á boa vida, sich auf das Nichtsthun, auf die Bettelei legen; — a perder, verderben, sich ruiniren.

Deixa, *f.* Vermächtniß, Legat, *n.*; (*a. d.*) Stichwort, *n.*

Deixação, *f.* vid. Renuncia, Abdicação, Cessão; Nachlässigkeit, Schlaffheit, Kleinmüthigkeit, Niedergeschlagenheit, *f.*

Deixado, a, *p. p.* v. Deixar u. *adj.* schlaff, fahrlässig, nachlässig, träge, matt; niedergeschlagen.

Deixar, *v. a.* lassen, verlassen, auslassen, nachlassen, zulassen, hinterlassen, unterlassen, erlauben; einbringen, hervorbringen; überlassen, abtreten; entsagen; empfehlen; ernennen, einsetzen, entlassen, verzeihen; — ás boas noites, od. ás escuras, Jemanden im Finstern sitzen lassen; (*fig.*) Jemandem einen Streich spielen; — com um palmo de nariz, (*fig.*) einen mit langer Nase abziehen lassen; — em herença, als Erbschaft hinterlassen; — de lado, (*fig.*) links, zur Seite liegen lassen; não nos deixes cahir em tentação, führe uns nicht in Versuchung; ora deixe-me, (*fam.*) lass' mich doch zufrieden! —, *v. n.* (de) etwas zu thun unterlassen; aufhören; —se, *v. r.* sich vernachlässigen; (de) eine Sache aufgeben, einem Vorsatze entsagen; — dizer, in der Rede ein Wort aus Unachtsamkeit fallen lassen; — ir, sich gehen lassen, sich um nichts bekümmern; — estar, sich ruhig verhalten; — levar, sich mit fortreißen lassen; — de contas, d' historias, de rodeios, (*fig. fam.*) ohne Umschweife zur Sache kommen; deixe-se d' isso, lassen Sie das nach, verzichten Sie darauf.

Dejecção, *f.* (*path.*) Stuhlgang, *m.*

Delação, *f.* Angeberei, *f.*

Delamber-se, *v. r.* vid. Lamber-se, (*fig.*) sich freuen, einer Gefahr entgangen zu sein; mit sich selbst zufrieden sein; sich brüsten, einherstolziren.

Delambido, a, *p. p.* von Delamber-se u. *adj.* homem —, Mensch von einem gezwungenen, gezierten Wesen; mulher —a, das albern gezierte Weibsbild; pintura —a, allzu gekünsteltes Gemälde, *n.*

Delasolré, *m.* (*mus.*) zweite Note in der Tonleiter, *f.*

Delatar, *v. a.* angeben, heimlich anklagen.

Delatavel, *adj.* was angegeben werden kann oder muß.

Delator, *m.* Angeber, heimliche Ankläger, *m.*

Delcredere, vid. Credere.

Delegação, *f.* Abordnung, Aussendung, *f.*; Auftrag, *m.*, Anweisung zur Zahlung, *f.*

Delegado, *m.* Abgeordnete, *m.*

Delegante, *m.* Abordner, Auftraggeber, *m.*

Delegar, *v. a.* abordnen; anweisen; Jemandem die Vollmacht geben zu untersuchen, zu handeln rc.

Delegatorio, a, *adj.* escrito —, Rescript vom Papst zur Bestellung eines Richters, *n.*; *s. m.* Beauftragte, *m.*

Deleitação, *f.* Ergötzung, Lust, *f.*

Deleitamento, *m.* vid. Deleitação.

Deleitante, *adj.* ergötzend, ergötzlich.

Deleitar, *v. a.* ergötzen, vergnügen; —se, (com, em) Vergnügen an etwas finden; — de si mesmo, mit sich selbst zufrieden sein, für sich allein sich ergötzen.

Deleitavel, *adj.* angenehm, lieblich.

Deleitavelmente, *adv.* ergötzlich, mit Ergötzung.

Deleite, *m.* Lust, Wonne, *f.*, Vergnügen, *n.*; fleischliche Lust, *f.*

Deleitosamente, *adv.* mit Lust, mit, in Wonne.

Deleitosissimo, a, *adj. sup.* von

Deleitoso, a, köstlich, lieblich, sehr angenehm, wonnig.

Deleixação, *f.* Nachlässigkeit, Fahrlässigkeit, *f.*

Deleixadamente, *adv.* nachlässig, fahrlässig.

Deleixamento, *m.* vid. Deleixação.

Deleixar, *v. a.* erschlaffen, fahrlässig sein, nachlassen, etwas aufgeben; —se, *v. r.* erschlaffen, fahrlässig, gleichgültig werden.

Deleixo, *m.* Fahrlässigkeit, Erschlaffung, *f.*

Deletere od. **Deleterio, a**, *adj.* tödlich, tödtend; substancias, emanações —s, verpestende Gegenstände, *m. pl.*, Ausdünstungen, *f. pl.*

Deletear, vid. Soletrar.

Delevel, *adj.* auslöschlich.

Delfim od. **Delphim**, *m.* (*icht.*) Delphin, *m.*; Dauphin, Titel des französischen Kronprinzen, *m.*; (*astr.*) Delphin (ein Gestirn), *m.*

Delfinado, *m.* (*geo.*) Dauphiné (ehemalige franz. Provinz), *f.*

Delgaçar, vid. Adelgaçar.

Delgadamente, *adv.* auf eine feine, zarte Weise; auf eine sinnreiche Weise.
Delgadeza, *f.* Dünnheit, Feinheit, Zartheit; Feinheit des Geistes, *f.*, Scharfsinn, *m.*; — da voz, Klarheit der Stimme, *f.* [gado.
Delgadissimo, a, *adj. sup.* v. Del-
Delgadito od. **Delgadinho, a**, *adj. dim.* von
Delgado, a, *adj.* fein, dünn; mager, schlank; gering, wenig, klein, leicht; nicht fett, leicht (vom Boden); (*fig.*) fein, zart, sinnreich, subtil, scharfsinnig; wohlschmeckend, delikat; fiar —, (*fig.*) wenig geben, kargen; genau untersuchen.
Delgados, *m. pl.* (*mar.*) der Schnitt, die Bauart eines Schiffes.
Delia, *f.* (*myth.* u. *poet.*) Mond, *m.*
Delibamento, *m.* Kosten, Schmecken,
Delibar, *v. a.* kosten, schmecken. [*n.*
Deliberação, *f.* Berathschlagung, Ueberlegung, *f.*; der gefaßte Beschluß.
Deliberadamente, *adv.* mit Vorsatz, absichtlich; entschlossen, beherzt.
Deliberado, a, *p. p.* v. Deliberar u. *adj.* überlegt, absichtlich; beherzt, entschlossen; bem ou mal —, wohl oder schlecht berathen.
Deliberante, *adj.* überlegend, unschlüssig; *m.* Unentschlossene, Unschlüssige, der überlegt, sich besinnt.
Deliberar, *v. a.* berathschlagen, überlegen; beschließen, sich entschließen; — sobre, *v. n.* über etwas berathschlagen; —se, *v. r.* sich entschließen, sich wozu bestimmen; entschlossen, beherzt sein.
Deliberativo, a, *adj.* überlegend, berathend; ter voz — a, entscheidende, berathende Stimme haben.
Delibração, *f.* vid. Livramento.
Delicadamente, *adv.* köstlich, lieblich; schwächlich, weichlich; empfindlich, eigen; zart, zärtlich; zartfühlend; sinnreich; mißlich.
Delicadeza, *f.* Wohlgeschmack, *m.*; Zartheit, Feinheit; Niedlichkeit; Schwächlichkeit, Weichlichkeit; (*fig.*) Empfindlichkeit, *f.*; Zartgefühl, *n.*
Delicadissimo, a, *adj. sup.* von
Delicado, a, *adj.* köstlich, lieblich von Geschmack; zart, zärtlich, fein, niedlich; schwächlich, weichlich; empfindlich, eigen, lecker, ekel; zartfühlend; fein, sinnreich; mißlich, kitzlich, häkelig.
Delicia, *f.* Lust, *f.*, Vergnügen, *n.*, Wonne, Wollust, *f.*; he uma —, es ist eine wahre Wonne; —s, Vergnügen, *n.*, Wonne, Wollust, *f.*, überschwängliche Freuden, *f. pl.* [etc.
Deliciar-se etc., vid. Deleitar-se
Deliciosamente, *adv.* köstlich, lieblich, sehr angenehm.
Deliciosissimo, a, *adj. sup.* von
Delicioso, a, *adj.* köstlich, entzückend, lieblich, sehr angenehm; wollüstig, wonnig.
Delicto, *m.* Verbrechen, Vergehen, *n.*, Frevel, *m.*, Schuld, *f.*
Delido, a, *p. p.* von Delir.
Delineação, *f.* Riß, Entwurf, *m.*
Delineador, *m.* einer, der Risse, Entwürfe macht; Projektenmacher, *m.*
Delineamento, *m.* vid. Delineação.
Delinear, *v. a.* die Umrisse einer Figur ziehen, skizziren, abzeichnen; (*fig.*) etwas genau beschreiben, entwerfen, vorhaben, sich etwas vornehmen.
Delineativo, a, *adj.* entwerfend.
Delinquente, *m.* Delinquent, Verbrecher, Missethäter, *m.*; *adj.* verbrecherisch.
Delinquir, *v. n.* gegen ein Gesetz fehlen, ein Gebot übertreten.
Deliquar, *v. a.* (*chi.*) schmelzen, flüssig machen.
Deliquescencia, *f.* (*chi.*) Zerfließbarkeit, *f.*, Zerfließen, *n.*
Deliquescente, *adj.* (*chi.*) zerfließbar; zerfließend.
Deliquio, *m.* Ohnmacht, Schwäche, *f.*; (*chi.*) das chemische Zerlassen; cahir em —, zerfließen.
Delir, *v. a.* einrühren, verdünnen; schmelzen, flüssig machen; auflösen; vid. Diluir; auslöschen, vertilgen, vernichten.
Deliração, *f.* u. **Deliramento**, *m.*, vid. Delirio.
Delirante, *adj.* wahnsinnig, überspannt, ausschweifend.
Delirar, *v. n.* irre reden, schwärmen; (*fig.*) faseln.
Delirio, *m.* Wahnwitz, Wahnsinn, *m.*; Faseln, *n.*, Schwärmerei, *f.*; (*fig.*) Tollheit, Raserei, *f.*; Faselei, *f.*
Deliroso, a, *adj.* wahnsinnig, unsinnig, rasend; was Wahnsinn
Delis, vid. Intrépido. [erzeugt.
Delitescencia, *f.* (*path.*) Zurücktretung der Feuchtigkeiten, *f.*
Delito, vid. Delicto.
Delivrar, *v. a.* (*ant.*) befreien, erlösen; —se, *v. r.* niederkommen, in die Wochen kommen.
Delombar, vid. Derrear.
Delonga, *f.* Verzögerung, *f.*, Aufschub, *m.*, Zögerung, *f.*; Umschweif, *m.* [*m.*
Delongador, *m.* Zögerer, Zauderer,
Delongamento, *m.* Verzögerung (eines Prozesses), *f.*
Delongar, *v. a.* verzögern, verlängern, länger machen.
Delphico, a, (*arche.*) delphisch.
Delphinulas, *f. pl.* (*conch.*) die gemeinen Delphinschnecken, *f. pl.*
Deltoide od. **Deltoides**, *m.* (*an.*) Schultermuskel, *m.*
Delubro, *m* Götzentempel, Götzenaltar, *m.*; Götzenbild, *n.*, Götze, *m.*
Demagogia, *f.* Demagogie, *f.*, demagogische Umtriebe, *m. pl.*
Demagogico, a, *adj.* demagogisch.
Demagogo, *m.* Demagoge, Volksführer, *m.*
Demais, *adv.* außerdem, überdies, außerdem daß; por —, umsonst; zum Schein.
Demanda, *f.* Forderung, *f.*, Verlangen, *n.*, Bitte, *f.*; Frage, *f.*; Nachsuchung, Nachforschung; Vertheidigung, Verfechtung, *f.*; Zank, Streit, Prozeß, *m.*, Klage, *f.*
Demandador, *m.* einer, der fordert, verlangt; Kläger, *m.*
Demandante, *adj.* klagend; fordernd, verlangend.
Demandão, vid. Demandista.
Demandar, *v. a.* fordern, verlangen, ersuchen; begehren; eine gerichtliche Forderung machen; fragen, befragen. [keler, *m.*
Demandista, *m.* Prozeßsüchtige, Kra-
Demarcação, *f.* Abgrenzung, Grenzlinie, Scheidungslinie; Markscheide, *f.*
Demarcadamente, *adv.* nach der Grenzlinie, der Grenze gemäß.
Demarcador, *m.* Markscheider, *m.*
Demarcar, *v. a.* Grenzlinien ziehen, die Grenzen berichtigen; — o terreno, ein Lager abstechen.
Demasia, *f.* Uebermaß, das Zuviel, *n.*; Ausschweifung, *f.*, Exceß, *m.*; Ueberfluß, *m.*, Uebermaß, *n.*; ungerechte Forderung; Kühnheit, Verwegenheit, *f.*; em —, zu viel, im Uebermaß; adiantar-se em —, zu weit voraus gehen, zu weit vorwärts gehen.
Demasiadamente, *adv.* übermäßig, zu viel, im Uebermaß.
Demasiadas, *f. pl.* (*j.*) Zusätze der

Spieler, die nicht am Tische spielen, *m. pl.*
Demasiado, a, *adj.* übermäßig; überflüssig; kühn, verwegen, frech, unbescheiden; *adv.* genug, hinreichend; zu viel; adiantar — as cousas, die Sachen zu weit treiben.
Demasiar-se, *v. r.* (em) sich übernehmen, sich zuviel herausnehmen; kein Maß halten, unverschämt, grob werden; einer Sache zuviel thun, sie übertreiben; — em vinho, sich im Wein übernehmen.
Demencia, *f.* Wahnsinn, Wahnwitz, *m.*
Dementar, *v. a.* den Verstand rauben, wahnsinnig, verrückt machen.
Demente, *adj.* wahnsinnig, verrückt, närrisch.
Dementre, *adv.* (*ant.*) so lange als, bis daß, während.
Demerito, *m.* Verschuldung, *f.*, Strafbare, *n.*, Unwürdigkeit, *f.*
Demicola, *f.* (*fort.*) Verlängerung des Mittelwalls, *f.*
Demissão, *f.* Abdankung, Niederlegung eines Amtes; Entlassung, *f.*; — do animo, Muthlosigkeit, *f.*
Demissionario, a, *adj.* der abgedankt, seine Stelle niedergelegt hat, der entlassen ist.
Demisso, a, *adj.* niedergeschlagen, gebeugt, gedemüthigt, entmuthigt.
Demittente, *adj.* der sich seines Amtes begiebt.
Demittir, *v. a.* entsagen, niederlegen (ein Amt, ein Geschäft); absetzen, entlassen, zurückberufen.
Demo, vid. Demonio.
Democracia, *f.* Demokratie, Volksregierung, Volksherrschaft, *f.*
Democrata, *m.* Demokrat, Volksfreund, Freibürger, *m.*
Democraticamente, *adv.* demokratisch.
Democratico, a, *adj.* demokratisch, freithümlich, freibürgerlich.
Democratismo, *m.* Freibürgersinn, *m.*, Anhänglichkeit an die Volksherrschaft, *f.*
Democratizar, *v. a.* zum Demokraten machen, in eine Demokratie umwandeln.
Demolição, *f.* Niederreißung, Abbrechung, Schleifung, *f.*
Demolidor, *m.* einer, der niederreißt, Zerstörer, *m.*
Demolir, *v. a.* niederreißen, einreißen, abbrechen, abtragen; — a fortaleza, die Festung schleifen.
Demonazio, a, *m. augm.* v. Demonio; ein großer Teufel, *m.*
Demonetização, *f.* Entwerthung des Papiergeldes, *f.*
Demonetizar, *v. a.* das Papiergeld entwerthen, verrufen.
Demoniaco, a, *adj.* vom Teufel besessen; teuflisch.
Demoninhado, vid. Endemoninhado.
Demonial, *adj.* dämonisch, teuflisch.
Demonio, *m.* Dämon, böse Geist, Teufel, *m.*; como um —, verteufelt, äußerst; vai-te com os —s, geh' zum Teufel!
Demonismo, *m.* Glaube an Dämonen, an Teufel, *m.*
Demonista, *m.* u. *adj.* der an Dämonen, an Teufel glaubt.
Demonocracia, *f.* Einfluß der Dämonen, *m.*; Glaube daran, *m.*
Demonographia, *f.* Beschreibung, Abhandlung über Dämonen, *f.*
Demonographo, *m.* Teufelsbeschreiber, *m.*
Demonolatria, *f.* Teufelsverehrung, *f.*
Demonolatro, *m.* Verehrer der bösen Geister, *m.*
Demonomania, *f.* (vermeintliche) Teufelsbesitzung, *f.*, und daher rührender Wahnsinn, *m.*, Teufelsbeschwörung, *f.*
Demonomano, a, *m.* u. *f.* der, die den Teufel zu besitzen vermeint u. deshalb wahnsinnig ist.
Demonstrabilidade, *f.* Beweisbarkeit, Erklärbarkeit, *f.*
Demonstração, *f.* Beweis, *m.*; Bezeigung, Weisung, *f.*; Zeichen, *n.*, Aeußerung, *f.*; Vorlesung in der Anatomie, Botanik, Naturgeschichte, *f.*
Demonstrador, *m.* u. *adj.* Erklärer, *m.*; erklärend; — da anatomia, chimica, Lehrer der Anatomie, Chemie ꝛc., *m.*
Demonstrar, *v. a.* beweisen, erweisen; vor Augen legen, erklären.
Demonstrativamente, *adv.* auf überzeugende Art.
Demonstrativo, a, *adj.* beweisend, bündig, überzeugend; (*gr.*) pronome —, anzeigendes Pronomen.
Demonstravel, *adj.* erweislich, beweisbar, erklärbar.
Demora, *f.* Zögerung, Verspätung, *f.*, Aufschub, *m.*; sem —, ohne Aufenthalt, ohne Verzug; dias de — d'um navio n'um porto, (*mar.*) Liegetage (eines Schiffes im Hafen), *m. pl.*
Demorar, *v. a.* aufhalten, verzögern, aufschieben; *v. n.* belegen sein, liegen bleiben vor einer Insel ꝛc.; —se, *v. r.* sich an einem Orte aufhalten, verweilen; zögern, sich verspäten.
Demostração etc., vid. Demonstração etc.
Demostrar, *v. a.* bezeigen, kund geben; vid. Demonstrar.
Demover, *v. a.* von der Stelle bewegen, entfernen, fortbringen, mit sich fortnehmen, entführen; (*fig.*) einem etwas ausreden.
Demudamento, *m.* Veränderung, *f.*
Demudar, *v. a.* aus der Fassung bringen, verwirrt machen; verändern, entstellen; —se, *v. r.* die Farbe wechseln, blaß werden; aus der Fassung kommen.
Denario, *m.* Denar, alte römische Münze, *m.*
Denario, a, *adj.* was Bezug auf die Zahl 10 hat.
Dendê od. **Dendem**, *m.* (brasil. Wort) eine Art Kokosnuß in Brasilien, *f.*
Dendezeiro, *m.* Art Palmenbaum, welcher den Dendê od. Dendem trägt, *m.*
Dendrita, Dendrite, (*min.*) Dendrit, Baumstein, *m.*
Dendrolithas, *f. pl.* (*min.*) versteinerte Pflanzen, *f. pl.*
Dendrologia, *f.* Baumkenntniß, *f.*
Dendrometro, *m.* Baummesser, *m.*
Dendrophago, a, *adj.* (*h. n.*) holzfressend; *s. m.* Holzkäfer, *m.*
Denegação, *f.* Weigerung, Verweigerung, Abläugnung, *f.*
Denegar, *v. a.* verweigern, versagen, abschlagen; läugnen, abläugnen.
Denegrecer, vid. Enegrecer u. Denegrir.
Denegrido, a, *adj.* schwärzlich; geschwärzt, angeschwärzt.
Denegrir, *v. a.* schwarz machen, schwarz färben; (*fig.*) anschwärzen, verschreien, verläumden; —se, *v. r.* sich schwärzen, schwarz werden.
Dengoso, a, *adj.* vid. Melindroso; fazer-se — a, die Unschuldige, Sittsame spielen; spröde thun.
Dengue, *adj.* niedlich, fein, zart; puppenmäßig, geziert, zimperlich, putzsüchtig; —, *f.* Putznärrin, Putzsüchtige, Gefallsüchtige, *f.*
Denguice, *f.* Ziererei, *f.*, Geziere, *n.*, affektirte Weichlichkeit, Zimperlichkeit, übergroße Zärtlichkeit, *f.*
Denigração, *f.* Anschwärzung, Verläumdung; Verächtlichkeit, *f.*
Denigrar, *v. a.* anschwärzen, verläumden; verächtlich machen.

Denigrativamente, *adv.* auf eine Ruf u. Ehre beschimpfende Weise.
Denigrativo, a, *adj.* ehrenrührig, anschwärzend.
Denigrir, vid. Denegrir.
Denodadamente, *adv.* mit Muth, mit Unerschrockenheit.
Denodado, a, *adj.* herzhaft, muthig, dreist, unerschrocken.
Denodamento, vid. Denodo.
Denodo, *m.* Dreistigkeit, Kühnheit, Unerschrockenheit, *f.*
Denomear, vid. Denominar.
Denominação, *f.* Benennung, *f.*
Denominador, *m.* (*ar.*) Nenner, *m.*
Denominar, *v. a.* benennen, namhaft machen; —se, *v. r.* sich nennen, heißen.
Denominativo, a, *adj.* benennend.
Denotação, *f.* Bezeichnung, *f.*
Denotador, *m.* Bezeichner, Anzeiger, *m.*; *ad.* bezeichnend, anzeigend.
Denotar, *v. a.* bezeichnen; beschreiben; anzeigen.
Densamente, *adv.* auf eine dichte, compacte, gedrängte Weise.
Densidade, *f.* Dichte, Dichtheit, Festigkeit; (*fig.*) Undeutlichkeit, *f.*
Densidão, *f.* Dichte, Dichtheit, *f.*
Densissimo, a, *adj. sup.* von
Denso, a, *adj.* dicht, fest, compact; gedrängt.
Dens'umbroso, a, *adj.* (*poet.*) schattenreich.
Dentada, *f.* Hieb mit den Zähnen, *m.*; Anbiß, *m.*; (*fig.*) beißende Stichelei, *f.*; ás —s, beißend.
Dentado, a, *adj.* gezähnt, gezähnelt, zackig.
Dentadura, *f.* Gebiß, *n.*, Zähne, *m. pl.*; Zahnwerk, *n.*; Eingriff eines Rades in ein anderes 2c., *m.*
Dentaes, *m. pl.* Reisterbrett am Pfluge, *n.*
Dental, *adj.* was sich auf die Zähne bezieht; lettras —taes, Zahnbuchstaben, *m. pl.*
Dentalio, *m.* (*conch.*) Röhrenschnecke, *f.*
Dentão, *m.* (*icht.*) Zahnbrassen, *m.*
Dentar, vid. Adentar.
Dentaria, *f.* (*bot.*) Zahnkraut, *n.*
Dente, *m.* Zahn, *m.*; Zahn, Zacken an Rädern, Kämmen 2c., *m.*; (*arch.*) Verzahnung, *f.*; — d'alho, Knoblauchzehe, *f.*; fincar o —, beißen; ter bom —, guten Appetit haben; não ter nem para a cova d'um —, gar nichts mehr von etwas haben; ter — de coelho, (*fig.*) mißlich sein; — de leão, (*bot.*) Löwenzahn, *m.*; —s molares ou queixaes, Mahlzähne, Backenzähne, *m. pl.*; — caninos, incisivos ou incisorios, Schneidezähne, *m. pl.*; —s do siso ou cabeiros, Weisheitszähne, *m. pl.*; aguçar os —s, den Schnabel wetzen; arreganhar os —s, die Zähne fletschen; arrancar pedras com os —s, (*fig.*) Alles daran setzen, um seinen Zweck zu erreichen; fallar, dizer por entre os —s, zwischen den Zähnen murmeln, in den Bart brummen; ranger os —s, mit den Zähnen knirschen; tomar o freio nos —s, durchgehen (von Pferden); (*fig.*) über die Schnur hauen; tomar ou ter entre —s alguem, (*fig.*) einen Zahn oder Groll auf Jemanden haben.
Denteado, a, *adj.* gezähnt, zackig, ausgezackt; mit den Zähnen, durch Bisse verwundet.
Dentear, *v. a.* zähneln, zacken, auszacken.
Dentebrum, *m.* (*bot.*) Bleiwurz, *f.*
Dentelaria, *f.* (*bot.*) Bleiwurz, *f.*
Dentição, *f.* Zahnen, *n.*
Denticulado, a, *adj.* (*bras.* u. *bot.*) rund herum ausgezackt.
Denticular, *adj.* zahnförmig.
Denticulo, *m.* (*arch.*) Kälberzahn (Zierrath), *m.*
Dentiforme, *adj.* zahnförmig.
Dentifricio, *m.* (*ph.*) Zahnpulver, *n.*; *adj.* pós —s, Zahnpulver.
Dentilhões, *m. pl.* (*arch.*) ausgezackte Arbeit, *f.*, Zackenwerk, *n.*
Dentinho, *m. dim.* von Dente.
Dentista, *m.* Zahnarzt, *m.*
Dentro, *prep.* u. *adv.* in, darin; inwendig, hinein, innerhalb; de —, a —, por —, von innen heraus, hinein, nach, von Innen; metter as portas —, die Thüren einschlagen; recolher-se — em si, seinen Geist sammeln; metter —, hinein legen, bringen, führen; metter por —, mit Gewalt hineinbringen, zu sich bringen, zum Schweigen bringen; — em tres dias, innerhalb dreier Tage.
Dentuça, *f.* hervorspringende große Zähne u. Kinnladen, *f. pl.*; ein Mensch, der solche Zähne und Kinnladen hat (in dieser Bedeutung ist es Masculin: he um —).
Dentudo, a, *adj.* der, die ungleiche Zähne hat.
Denudação, *f.* (*cir.*) Entblößung eines Knochens, *f.*
Denudar, *v. a.* (*cir.*) entblößen, bloßlegen, das Fleisch abschneiden.
Denuncia, *f.* Angeberei, Anklage, *f.*; Aufgebot der Verlobten, *n.*
Denunciação, *f.* Anklage; Kunde, Anzeige, Nachricht, Ankündigung, *f.*
Denunciador, *m.* Angeber, Denunciant, *m.*
Denunciante, *m.* Angeber, Ankläger, Denunciant, *m.*; *adj.* anklagend, angebend.
Denunciar, *v. a.* angeben, heimlich anzeigen, denunciren; ankündigen, verkündigen; benachrichtigen; —se, *v. r.* sich selbst angeben; sich offenbaren.
Denunciativo, a, *adj.* was eine Anklage enthält.
Denunciatorio, a, *adj.* was zur Anklage gehört.
Denunciavel, *adj.* der verklagt, angezeigt werden kann.
Deordinação, vid. Determinação.
Deos, *m.* Gott, *m.*; (*fig.*) Abgott, *m.*; — dará, Gott gebe es; — guarda a V. M., Gott behüte Sie; — haja ou que — haja, Gott habe ihn selig; — o queira, wollte Gott! — meo, mein Gott! o Gott! — nos libre, Gott behüte uns; se — fôr servido, wenn es Gottes Wille ist; A —, Adieu, Gott befohlen; Gute Nacht! Alles ist verloren! a — e á ventura, auf's Gerathewohl; o homem põe e — dispõe, der Mensch denkt's, Gott lenkt's; praza a —, wollte Gott! valha-me —, Gott helfe mir; vá com —, Gott sei mit Ihnen; veio-lhe — a ver, Gott ist ihm zu Hülfe gekommen; ir-se para —, sterben; chamou-o — para si, Gott hat ihn zu sich genommen; Deoses, Götter, *m. pl.*
Deosa, *f.* Göttin (auch figürl.), *f.*
Deparar, *v. a.* darbieten, geben, senden; Deos a depare boa, wie Gott will, auf gutes Glück; *v. n.* (com) zufällig finden, stoßen auf...; —se, *v. r.* sich darbieten.
Departamental, *adj.* einen abgetheilten Bezirk betreffend, dazu gehörig.
Departamento, *m.* Departement, *n.*
Departimento, *m.* (*ant.*) Theilung, Trennung, Eintheilung, Vertheilung, *f.*; Uebereinkommen, *n.*; Unterredung, umständliche Erzählung, *f.*
Departir, *v. a.* trennen, theilen, eintheilen, vertheilen; lehren, erklären; *v. n.* schwatzen, plaudern=

—se, *v. r.* sich trennen, sich zurückziehen.

Depascente, *adj.* (*p. u.*) weidend, verzehrend; verschlingend; um sich fressend.

Dependencia, *f.* Abhängigkeit; Verwandtschafts=, Freundschaftsverhältniß, *n.*; aufgetragenes Geschäft, *n.*, Commission, *f.*; Zubehör, *n.* [tergebene, *m.*

Dependente, *adj.* abhängig; *m.* Un=

Dependentemente, *adv.* abhängig.

Depender, *v. n.* (de) von etwas abhängen, abhängig sein; Jemandem untergeordnet sein.

Dependura, *f.* Aufgehängte, *n.*, aufgehängte Sache, *f.*; estar á —, in den letzten Zügen liegen.

Dependurado, a, *p. p.* von Dependurar u. *adj.* aufgehängt; gehängt; (*fig.*) aufmerksam auf die Reden eines Andern; olhos —s, die Augen geheftet auf...; ouvidos —s da bocca d' alguem, ganz Ohr auf Jemandes Wort seiend; estar — do parecer d' alguem, ganz von dem Willen eines Andern abhängen.

Dependurar, *v. a.* aufhängen, anhängen; hängen; vid. Pendurar.

Depenicar, *v. a.* sich das Haar auszupfen; knaupeln; mit dem Schnabel anpicken.

Depennado, a, *p. p.* von Depennar u. *adj.* ohne Federn, kahl.

Depennador, *m.* einer, der rupft, entfedert; (*fig.*) Preller, *m.*

Depennar, *v. a.* rupfen, entfedern; (*fig.*) ausziehen, prellen; —se, *v. r.* die Federn verlieren, sich mausern. [etc.

Dephlegmar etc., vid. Deflegmar

Dephlogisticado, a, *adj.* (*chi.*) unentzündlich, unbrennbar.

Depilação, *f.* Wegnehmen od. Ausfallen der Haare, *n.*, Enthaarung, *f.*

Depilativo, a, *adj.* die Haare wegbeizend, das Ausfallen der Haare befördernd.

Depilatorio, *m.* (*ph.*) Enthaarungsmittel, *n.*, Haarbeize, *f.*

Deploração, *f.* (*p. u.*) Beweinung, Bejammerung, Beklagung, *f.*

Deplorador, *m.* der beklagt, beweint; der viel klagt.

Deplorar, *v. a.* beweinen, bejammern, beklagen; —se, *v. r.* sich beklagen; beklagt werden.

Deploratorio, a, *adj.* Mitleid, Erbarmen erregend.

Deploravel, *adj.* bedauernswürdig, erbärmlich, kläglich.

Deploravelmente, *adv.* erbärmlich, auf eine traurige, klägliche Weise.

Depoente, *m.* u. *f.* der, die vor Gericht aussagt, der abgehörte Zeuge, *m.*; *adj.* vid. Deponente.

Depoimento, *m.* (*jur.*) Aussage, Zeugenaussage, *f.*

Depois, *adv.* nach; darauf, nachher.

Deponente, *adj. m.* (*gr.*) verbo —, Deponens, *n.*

Depopular etc., vid. Despovar etc.

Depopularizar, *v. a.* einem die Gunst des Volkes entziehen.

Depôr, *v. a.* absetzen, entsetzen (des Amtes); niederlegen, entsagen, verlassen; hinterlegen, deponiren; einem etwas übertragen; (*fig.*) beseitigen; (*jur.*) vor Gericht aussagen, eine Zeugenaussage machen.

Deportação, *f.* Landesverweisung, Verbannung, Deportation, *f.*

Deportar etc., vid. Desterrar etc.

Deporte, *m.*, vid. Recreação, Passatempo.

Deposição, *f.* Absetzung; Niederlegung, Entsagung (eines Amtes), *f.*; (*jur.*) Deponirung, Niederlegung, *f.*

Depositador, *m.* Niederleger, Anvertrauer, Hinterleger, Deponent, *m.*

Deposante, *adj.* niederlegend, anvertrauend, deponirend.

Depositar, *v. a.* (em) verwahrlich niederlegen, deponiren.

Depositario, *m.* Verwahrer, Depositarius, *m.*; — d' um segredo, Vertrauter, Mitwisser, Inhaber eines Geheimnisses, *m.*; — geral, General=Depositarius, *m.*

Depositario, a, *adj.* was auf das Niedergelegte Bezug hat; was etwas enthält; fiança — a, gerichtlich niedergelegte Bürgschaft, *f.*

Deposito, *m.* anvertraute Gut, *n.*; Hinterlegung, *f.*; Niederlage, *f.*, Verwahrungsort, *m.*; (*grr.*) Depot eines Regiments, *n.*; (*path.*) Niederschlag gewisser Feuchtigkeiten, *m.*; — d' aguas, Wasserbehälter, *m.*

Deposto, a, *p. p.* von Depôr u. *adj.* abgesetzt, des Amtes enthoben.

Depraça, *adv.* öffentlich.

Depravação, *f.* Verderbniß, *n.*, Verdorbenheit, Verkehrtheit, *f.*

Depravadamente, *adv.* mit Verderbtheit.

Depravadissimo, a, *adj. sup.* von

Depravado, a, *p. p.* von Depravar u. *adj.* verderbt, verdorben; boshaft, schlecht, lasterhaft, verkehrt, entartet, böse.

Depravador, *m.* Verderber, Sittenverderber, Verführer, *m.* [tern.

Depravar, *v. a.* verderben, verschlech=

Deprecação, *f.* Bitte, dringende Bitte, Fürbitte um etwas, *f.*; der bittliche Auftrag eines Richters an einen andern, *m.*; (*rh.*) Anwünschung einer guten od. bösen Sache, *f.*

Deprecante, *adj.* bittend, flehend; *m.* Richter, der einem andern Richter einen bittlichen Auftrag giebt, *m.*

Deprecar, *v. a.* bitten, flehen, dringend bitten; einen bittlichen Auftrag von einem Richter an einen andern stellen. [hentliche Weise.

Deprecativamente, *adv.* auf eine fle=

Deprecativo, a, *adj.* in Form einer Bitte; bittend, der bittet; —s, *m. pl.* Bitten, demüthige Bitten, *f. pl.* [gende Bitte enthält.

Deprecatorio, a, *adj.* was eine drin=

Depreciação, *f.* Heruntersetzung des Werthes, Entwerthung, *f.*

Depreciar, *v. a.* entwerthen, heruntersetzen, herabwürdigen.

Depredação, *f.* Verheerung; Veruntreuung, *f.*, Unterschleif, *m.*; Erpressung, *f.*

Depredador, *m.* Plünderer, Verwüster; Erpresser; Veruntreuer, *m.*

Depredar, *v. a.* durch Rauben und Plündern verwüsten; veruntreuen.

Depredatorio, a, *adj.* räuberisch, betrügerisch, plündernd; systema —, Plünderungssystem, *n.*

Deprehensão, *f.* Ergreifung, Ertappung, *f.* [do.

Deprehenso, a, vid. Apprehendi=

Depressa, *adv.* in der Eile, geschwind.

Depressão, *f.* Niederdrückung, *f.*, Druck, *m.*; (*fig.*) Niedergeschlagenheit, Kleinmüthigkeit, Erniedrigung, Demüthigung, *f.*

Depresso, a, vid. Deprimido.

Depressor, *m.* Unterdrücker, Demüthiger, *m.*; (*an.*) Niederziehmuskel, *m.*

Deprimido, a, *p. p.* von

Deprimir, *v. a.* niederdrücken, unterdrücken, erniedrigen, heruntersetzen, demüthigen, niederschlagen, beugen. [ott, *m.*

Deptera, *m.* (äthiopisches Wort) Le=

Depuração, *f.* Reinigung, Läuterung, Säuberung, Aufhellung, *f.*
Depurador, *m.* der aufhellt, läutert, aufklärt, reinigt.
Depurar, *v. a.* reinigen, läutern, säubern; klären, abhellen.
Depurativo, a, *adj.* blutreinigend.
Depuratorio, a, *adj.* reinigend.
Deputação, *f.* Abordnung, Absendung, Deputation, *f.*; die Abgeordneten, *m. pl.*
Deputado, *m.* Abgeordnete, *m.*
Deputar, *v. a.* abordnen, absenden; bezeichnen, bestimmen.
Deqnitar-se, *v. r.* vid. Parir.
Dereito, vid. Direito.
Derelicto, a, *adj.* verlassen, herrenlos; pro —, preisgegeben.
Derisão, *f.* Verlachung, *f.*, Spott, Hohn, *m.*
Deriscar, vid. Derriscar.
Derisor, *m.* vid. Mofador, Escarnecedor.
Derisorio, a, *adj.* spöttisch, höhnisch.
Derivação, *f.* (*gr.*) Herleitung, Abstammung (eines Wortes), *f.*; Ableitung des Wassers nach einem Orte, *f.*; (*path.*) Ableitung der Feuchtigkeiten, Flüsse im Körper, *f.*; (*fig.*) Ursprung, *m.*
Derivado, a, *p. p.* von Derivar; *s. m.* abgeleitete Wort, *n.*
Derivante, vid. Derivatorio.
Derivar, *v. a.* ableiten, herleiten; *v. n.* (de) entspringen, abstammen, hergeleitet werden; —se, *v. r.* sich herleiten, seinen Ursprung haben; sich verbreiten.
Derivativo, a, *adj.* was abgeleitet ist, abstammt; (*path.*) ableitend.
Derivatorio, a, *adj.* (*cir.*) ableitend. [Menschenhaut, *f.*
Derma, **Derme** od. **Dermis**, *f.* (*an.*)
Dermatopodes, *m pl.* (*orn.*) Hautfüßler, Schwimmfüßler, *m. pl.*
Dermeste, *m.* (*ins.*) Schabkäfer, *m.*
Dermographia, *f.* Hautbeschreibung, *f.* [*f.*
Dermologia, *f.* Lehre von der Haut,
Dermotomia, *f.* Hautzerlegung, *f.*
Derogação, *f.* Abstellung (eines Gesetzes ꝛc.), *f.*; Eintrag, Abbruch, *m.*
Derogador, *m.* der abstellt, aufhebt, schmälert ꝛc.
Derogamento, vid. Derogação.
Derogante, *adj.* aufhebend; entehrend, nachtheilig.
Derogar, *v. a.* abstellen, abschaffen, schmälern, beeinträchtigen.
Derogativo, a, *adj.* schmälernd, aufhebend.
Derogatorio, a, *adj.* (*jur.*) entkräftend, Abbruch thuend.
Derrabado, a, *adj.* ohne Schwanz.
Derrabadura, *f.* Wunde, Verletzung, welche dem Thiere zurück bleibt, dem der Schwanz abgeschnitten ist, *f.*
Derrabar, *v. a.* den Schwanz abschneiden; stutzen, abstutzen.
Derradeiramente, *adv.* zuletzt, endlich, am Ende, zum Schluß.
Derradeiro, a, *adj.* der, die, das letzte; (*fig.*) verzweifelt; schlechter, geringer, von geringerem Werthe; não ficou — aos outros, er blieb nicht hinter den andern zurück; por —, *adv.* zuletzt, endlich, zum Letzten.
Derrama, *f.* Steuer, Auflage, Abgabe, *f.*; Antheil eines Jeden an einer Abgabe, *m.*
Derramação, *f.* v. Derramamento.
Derramadamente, *adv.* reichlich, in Ueberfluß, verschwenderisch.
Derramado, a, *p. p.* von Derramar u. *adj.* vergossen, ausgegossen; zerstreut, zersprengt; ausgebreitet; weitläufig, weitschweifig; verbreitet, bekannt gemacht; cão —, toller Hund, *m.*
Derramador, *m.* einer, der verbreitet ꝛc. (vid. Derramar); Verschwender, *m.*
Derramamento, *m.* Ausgießung, Vergießung, Ergießung, *f.*; Vergießen, *n.*; Zerstreuung, *f.*; Wasserscheu, Tollwuth, *f.*; — de lagrimas, de sangue, Thränen-, Blutvergießen, *n.*
Derramar, *v. a.* gießen, ausgießen, vergießen; verschleudern; zerstreuen; (*fig.*) verbreiten, in Umlauf setzen, veröffentlichen; eine Abgabe vertheilen; — o pensamento, seiner Einbildung den Zügel schießen lassen; — gritos, ein Geschrei ausstoßen; — cheiro, einen Geruch verbreiten, — dinheiro, Geld unter das Volk werfen; — lagrimas, Thränen vergießen; —se, *v. r.* sich zerstreuen, sich verbreiten, ohne Ordnung hier u. dort hingehen; sich ergießen, sich in mehrere Arme theilen (von Flüssen); toll werden (Hunde); — narrando, weit ausholen.
Derrancamento, *m.* Fäulniß, Verderbung, *f.*, Verderbniß, *n.*, Verrotten, Verderben, *n.*
Derrancar, *v. a.* verderben, faul machen, mit Gestank erfüllen, verpesten; —se, verderben, verfaulen, ranzig werden; an der freien Luft verderben.
Derreado, a, *p. p.* von Derrear u. *adj.* kreuzlahm; lendenlahm, hüftelahm.
Derreamento, *m.* Verrenkung, Ausrenkung des Kreuzes bei Thieren; Verrenkung des Hüftbeins, *f.*
Derrear, *v. a.* kreuzlahm machen, das Rückgrat zerbrechen; —se, *v. r.* sich das Rückgrat zerbrechen, kreuzlahm werden, sich verheben ꝛc.; vom Alter niedergebeugt werden.
Derredor, *m.* Umgegend, Umgebung, *f.*, Umkreis, *m.*; ao —, em —, rings herum; *adv.* beinahe, ungefähr.
Derregar, *v. a.* (*agr.*) in einem neu besäeten Lande Furchen zur Entwässerung ziehen. [bar.
Derrengar, vid. Derrear, Dislom-
Derreter, *v. a.* schmelzen, flüssig machen, auflösen, zerschmelzen, zerlassen; (*fig.*) erweichen, rühren, schmelzen (die Seele, das Herz ꝛc.); — em lagrimas, in Thränen auflösen; —se, *v. r.* (em) flüssig werden, sich auflösen, schmelzen; (*fig.*) gerührt, erweicht werden; (*it.*) vor Liebe vergehen, verschmachten; sich leicht verlieben; (*fig. fam.*) ungeduldig werden, sich quälen.
Derretido, a, *p. p.* von Derreter u. *adj.* (*fig.*) verschmachtend, vor Zärtlichkeit vergehend; — no fallar, verliebte Worte, Schmeicheleien sagend.
Derretimento, *m.* Schmelzen, Flüssigmachen, *n.*, Zerlassung, *f.*; (*fig.*) Schmachten, *n.*, übergroße Zärtlichkeit, heftige Liebe, *f.*
Derribado, a, *p. p.* von Derribar u. *adj.* vid. Abatido, Humilhado; — a viseira, mit herabgelassenem, geschlossenem Visir; — da esperança, der Hoffnung beraubt.
Derribador, *m.* Zerstörer, Niederreißer, *m.*; *adj.* zerstörend, niederreißend, einreißend. [ro.
Derribadouro, vid. Despenhadei-
Derribamento, *m.* Niederreißung, Abbrechung, Schleifung, Zerstörung, Zertrümmerung, *f.*; der Schutt, die Trümmer von einem abgerissenen Gebäude.
Derribar, *v. a.* niederreißen, einrei-

ßen, abbrechen, abtragen; hinwerfen, zu Boden werfen; umwerfen, umreißen; seinen Gegner aus dem Sattel heben, ihn in den Sand werfen; (*fig.*) Jemanden um sein Ansehen bringen, ihn stürzen; — a lança, die Lanze einlegen; —se, *v. r.* sich niederwerfen.

Derriçador, a, *adj.* der mit den Zähnen zerreißt; (*fig.*) Spötter, Hohnnecker, Hohnsprecher, *m.*

Derriçar, *v. n.* mit den Zähnen verlängern; mit den Zähnen zerreißen; — em alguem, (*fig.*) Jemanden aufziehen, ihn foppen.

Derriscar, *v. a.* auslöschen, ausstreichen; aufheben, abschaffen.

Derrocador, vid. Derribador.

Derrocamento, *m.* (*ant.*) Zerstörung, Zertrümmerung, *f.*, Umsturz, *m.*

Derrocar, *v. a.* von einem Felsen hinabstürzen; niederreißen, einreißen; (*fig.*) Jemanden vom Gipfel der Größe, des Glücks ꝛc. hinabstürzen; zerstören, zertrümmern; zu Boden werfen; *v. n.* u. —se, *v. r.* fallen, einfallen, einstürzen; (em) überfallen, über einen herfallen, Verheerung anrichten.

Derroir etc., vid. Derruir etc.

Derrota, *f.* (*mar.*) Lauf der Schiffe zur See, *m.*; Weg, Pfad, *m.*; (*grr.*) unordentliche Flucht eines Heeres, Niederlage, *f.*; marcar a —, den Lauf des Schiffes auf der Seekarte bezeichnen.

Derrotador, *m.* der in die Flucht schlägt, eine Niederlage beibringt, auf's Haupt schlägt.

Derrotar, *v. a.* (*mar.*) ein Schiff von seinem Laufe entfernen; zu Grunde richten, an den Bettelstab bringen; (*grr.*) den Feind auf's Haupt schlagen und zersprengen; *v. n.* (*mar.*) seinem Laufe folgen (vom Schiffe); übel zugerichtet ankommen; —se, *v. r.* (*mar.*) von dem rechten Laufe abkommen.

Derroteiro, vid. Roteiro.

Derrubado, a, *p. p.* von Derrubar; orelhas —as, hängende Ohren (von Hunden u. Pferden), *n. pl.*

Derrubadouro, v. Depenhadeiro.

Derrubar, *v. a.* einreißen, allmälig zerstören; vid. Derribar.

Derruir, *v. a.* zerstören, zertrümmern, einreißen, niederreißen, schleifen.

Dervis od. **Derviche,** *m.* Derwisch, türkische Mönch, *m.*

Dês, *prep.* u. *adv.* seit, von... an; — que, sobald als, von der Zeit an wo, seitdem, nachdem.

Des etc., vid. Dez.

Dés, par —, (*burl.*) Bei Gott! meiner Six! wahrhaftig!

Desabado, a, *p. p.* von Desabar u. *adj.* niedergekrämpt, niedergeklappt; niedergerissen; chapéo —, breitkrämpiger Hut, *m.*

Desabafadamente, *adv.* frei heraus, offenherzig, ohne Furcht.

Desabafado, a, *p. p.* v. Desabafar u. *adj.* frei, offen; frei=, offenliegend, bloß; luftig; (*fig.*) befreiet, ungehindert, frei von...; vista —a, freie Aussicht.

Desabafamento, *m.* Oeffnen, Freimachen, Lüften, *n.*; Aufathmen, *n.*, Erleichterung des Herzens, *f.*, Herzenserguß, *m.*

Desabafar, *v. a.* lüften, die frische Luft eindringen lassen; (*fig.*) losmachen, befreien, freimachen; Hindernisse wegräumen; reinigen, säubern; wegschaffen, sich vom Halse schaffen; wegräumen; — a sua colera, seinen Zorn auslassen; — os cascos da besta, (*alv.*) einem Pferde die Sohle an den Hufen aufreißen; *v. n.* sich erleichtern, sein Herz leichter machen, sich ergießen; — com alguem, Jemandem sein Herz öffnen, ihm seine Absichten ꝛc. entdecken; seinen Schmerz durch Klagen oder Mittheilung gegen Jemanden erleichtern; —se. *v. r.* sich aufdecken, sich entblößen, sich abkühlen; (*fig.*) sich erheitern, sich zerstreuen.

Desabaladamente, *adv.* übermäßig, unmäßig.

Desabalado, a, *adj.* ungeheuer, übermäßig.

Desabalroar, *v. a.* (*mar.*) ein Schiff von einem andern, mit dem es zusammengestoßen ist, losmachen.

Desabar, *v. a.* niederkrämpen, herunterklappen; abtragen, einreißen; —, *v. n.* fallen, einstürzen, umstürzen, zusammenfallen.

Desabastecer, *v. a.* eine Person od. einen Platz nicht mit Lebensmitteln versehen.

Desabe, *m.* Theil, der von einer Mauer ꝛc. eingestürzt ist, *m.*

Desabitar, *v. a.* (*mar.*) — a amarra, das Ankerseil vom Bätingsholze abwickeln.

Desabituar, vid. Desacostumar.

Desabocar, vid. Desembocar.

Desabonado, a, *p. p.* von Desabonar u. *adj.* verschrieen, verrufen, ohne Credit.

Desabonar, *v. a.* in Verruf bringen, in Mißcredit bringen; —se, *v. r.* sich um seinen Credit, sein Ansehen bringen.

Desabono, *m.* Verlust des Ansehens, Credits, *m.*; fallar em — d'alguem, zu Jemandes Nachtheil sprechen.

Desabordar, *v. a.* (*mar.*) ein geentertes Schiff losmachen.

Desaborido, a, *adj.* geschmacklos, ohne Geschmack; *it.* vid. Desabrido.

Desabotoadura, *f.* Aufknöpfen, *n.*

Desabotoamento, *m.* vid. Desabotoadura; — das flores, Aufblühen, *n.*

Desabotoar, *v. a.* aufknöpfen; *v. n.* (*bot.*) aufblühen, aufbrechen; —se, *v. r.* sich aufknöpfen; (*fig.*) sich seinen Freunden entdecken, ihnen seine Gedanken, Geheimnisse mittheilen; knospen, sich mit Knospen bedecken.

Desabraçar, *v. a.* aus seinen Armen, aus der Umarmung loslassen; —se, *v. r.* sich aus Jemandes Armen losmachen.

Desabridamente, *adv.* mit Strenge, mit Härte, mit Bitterkeit; geschmacklos.

Desabrido, a, *adj.* geschmacklos, ohne Geschmack, unschmackhaft; hart, streng, unfreundlich, abstoßend; rauh, unfreundlich (vom Wetter).

Desabrigadamente, *adv.* ohne Schutz, ohne Obdach, hülflos.

Desabrigado, a, *p. p.* von Desabrigar u. *adj.* ohne Schutz, verlassen, hülflos; vid. Desemparado; allen Winden ausgesetzt, offen; rauh (vom Winde).

Desabrigar, *v. a.* jedes Obdachs, jedes Schutzes berauben, bloßstellen, entblößen, ausziehen; (*fig.*) verlassen, sitzen lassen; —se, *v. r.* seinen Zufluchtsort, sein Obdach verlieren; (*fig.*) durch seine Schuld Jemandes Schutz einbüßen.

Desabrigo, *m.* Entblößung, Bloßstellung, *f.*; (*fig.*) Verlassenheit, Hülflosigkeit, *f.*

Desabrimento, *m.* Geschmacklosigkeit, Unschmackhaftigkeit, *f.*; (*fig.*) Härte, Unfreundlichkeit, Bitterkeit, *f.*; Unbehagen, *n.*, Unzufriedenheit, Verdrießlichkeit, *f.*;

Rauhigkeit, Strenge (der Witterung), *f.*

Desabrir, *v. a.* den Geschmack verderben, oder benehmen; — mão de qualquer cousa, irgend eine Sache ganz aufgeben; —se, *v. r.* (com) böse, ärgerlich, verdrießlich werden.

Desabrochar, *v. a.* aufhacken, aufknöpfen, aufschnallen; (*fig.*) — a lingua, frei heraus sprechen; —se, *v. r.* mit Jemandem frei von der Leber weg sprechen.

Desabusadamente, *adv.* auf eine zurechtweisende, den Irrthum benehmende Weise; ohne Vorurtheile.

Desabusar, *v. a.* den Irrthum benehmen, eines Bessern belehren, zurechtweisen, enttäuschen; —se, sich enttäuschen; gewisse religiöse Gewohnheiten aufgeben; einer schlaffen Moral folgen.

Desabuso, *m.* Zurechtweisung; Enttäuschung; Ablegung des Irrthums, *f.*

Desacanhado, a, *adj.* der die Schüchternheit abgelegt hat; ungezwungen, frei, dreist; *p. p.* von

Desacanhar, *v. a.* die Schüchternheit benehmen; ermuthigen, ein ungezwungenes, freies Wesen geben; —se, die Schüchternheit verlieren, sich ungezwungen, lebhaft zeigen; mit Leichtigkeit sich bewegen und sprechen.

Desacarvar, vid. Desacravar.

Desacatadamente, *adv.* unhöflich, grob, unverschämt, ohne Achtung, ohne Ehrfurcht.

Desacatamento, vid. Desacato.

Desacatar, *v. a.* die Achtung, die Ehrfurcht aus den Augen setzen; entweihen, entheiligen.

Desacato, *m.* Unverschämtheit, Unehrerbietigkeit, *f.*, Mangel an Achtung, *m.*; Entweihung, Entheiligung, *f.*

Desacaudelado, **a**, *adj.* ohne Anführer, in Auflösung, ohne Ordnung (Truppen).

Desacauteladamente, *adv.* ohne Vorsicht, ohne Ueberlegung.

Desacautelado, a, *adj.* unvorsichtig; unüberlegt, unklug.

Desacautelar-se, *v. r.* sich nicht vorsehen, unvorsichtig sein; keine Vorsichtsmaßregeln treffen; seine Sicherheit aus den Augen verlieren.

Desaccidentar-se, *v. r.* (*burl.*) aus dem Unfall od. Zufall, der einen betroffen, sich herausziehen.

Desaccommodado, a, *p. p.* v. Desaccommodar u. *adj.* unbemittelt; unbequem; ohne Amt, ohne Beschäftigung.

Desaccommodar, *v. a.* beschwerlich fallen, belästigen; Jemandem die Bequemlichkeiten rauben; Gewalt anthun, hindern, in Verlegenheit setzen, einschränken; Jemandes Schlaf stören; —se, *v. r.* sein Amt verlieren, ohne Beschäftigung sein.

Desaccordo, vid. Desacordo.

Desaceiado, a, *adj.* unreinlich.

Desacerbar, *v. a.* das Herbe einer Sache mildern, versüßen.

Desacertadamente, *adv.* auf eine unüberlegte Weise.

Desacertado, a, *adj.* unüberlegt, unbedachtsam; *p. p.* von

Desacertar, *v. a.* irren, einen Mißgriff machen, einen Fehler begehen; *v. n.* sich versehen, etwas zur Unzeit thun, sein Ziel verfehlen, sich irren, sich verirren; —se, *v. r.* vid. Baldar-se, Frustrar-se.

Desacerto, *m.* Mißgriff, Fehlgriff, Irrthum, Fehler, *m.*, Versehen, *n.*

Desacobardamento, *m.* Unerschrockenheit, Dreistigkeit, *f.*, Muth, *m.*

Desacobardar, *v. a.* ermuthigen, Muth einflößen; —se, *v. r.* Muth fassen, dreist werden.

Desacoimar, *v. a.* eine Geldstrafe bezahlen od. davon freisprechen.

Desacolchetar, vid. Desabrochar.

Desacompanhadamente, *adv.* ohne Begleitung, ohne Gesellschaft.

Desacompanhado, **a**, *adj.* allein, einzeln, unbegleitet, getrennt von, der Gesellschaft beraubt.

Desacompanhar, *v. a.* sich aus der Gesellschaft eines Andern entfernen, ihr entsagen; die Sachen, welche zusammen waren, von einander trennen; *v. n.* sich schlecht zusammen schicken, schlecht passen zu ...

Desaconselhado, a, *adj.* der ohne Ueberlegung handelt; schlecht berathen. [derrathen.

Desaconselhar, *v. a.* abrathen, wi-

Desacoraçoar etc., vid. Desacorçoar u. Descorçoar.

Desaçorar, *v. a.* Falken oder wilde Vögel zähmen; (*fig.*) zahm machen, zähmen, bändigen.

Desacorçoamento, *m.* Entmuthigung, *f.*

Desacorçoar, *v. a.* entmuthigen, *v. n.* muthlos werden, den Muth verlieren. [legt, unbedachtsam.

Desacordadamente, *adv.* unüber-

Desacordado, a, *p. p.* v. Desacordar u. *adj.* von verschiedener Meinung, verstimmt, mißtönend; gemüthskrank, wirre, unklug, unüberlegt, vergeßlich, vergessen.

Desacordante, *adj.* nicht stimmend, verstimmt.

Desacordar, *v. a.* veruneinigen, entzweien; verwirren; verrückt machen, den Verstand nehmen; *v. n.* in Zwietracht, uneinig sein; nicht übereinstimmen; nicht zu einander passen; unzusammenhängend sprechen; die Besinnung verlieren; —se, *v. r.* vergessen; nicht stimmen, verstimmt sein; den Kopf, den Verstand verlieren.

Desacordativo, a, *adj.* falsch klingend, mißlautend.

Desacordo, *m.* Verwirrung der Sinne, *f.*, Wahnwitz, *m.*, Verrücktheit; Schwärmerei, *f.*, Faseln, *n.*; Zerstreuung; Verwirrtheit; Vergeßlichkeit, Nachlässigkeit, *f.*; Mangel an Uebereinstimmung, *m.*; Zwietracht; Uneinigkeit, *f.*

Desacoroçoar etc., vid. Descorçoar etc.

Desacostumadamente, *adj.* gegen die Sitte, gegen alle Gewohnheit.

Desacostumado, a, *adj.* abgewöhnt, entwöhnt; was außer Gebrauch, nicht mehr gebräuchlich ist.

Desacostumar, *v. a.* abgewöhnen, entwöhnen; —se, *v. r.* sich abgewöhnen, sich entwöhnen.

Desacotoar, *v. a.* den Waffenrock auseinander machen, aufmachen; —se, *v. r.* (*fig.*) alle Scham verlieren, allen Anstand außer Acht lassen.

Desacovardar, vid. Desacobardar.

Desacravar, *v. a.* aus dem Kothe herausziehen.

Desacreditador, a, *adj.* u. *s.* der, die in üblen Ruf bringt, der den Credit, das Ansehen untergräbt.

Desacreditar, *v. a.* in Mißcredit bringen, verrufen, verschreien; einen um die Kunden bringen; — se, *v. r.* sich in schlechten Ruf bringen, Ansehen u. Credit verlieren.

Desadoração, *f.* Verwünschung, *f.*, Abscheu, Haß, *m.*

Desadorar, *v. a.* nicht mehr anbe-

ten; verwünschen, verabscheuen; *v. n.* in Zorn gerathen; die Geduld verlieren. [gelenk machen.

Desadormecer, *v. a.* wecken; wieder

Desadormentar, *v. a.* aus der Erstarrung wecken, wieder gelenk machen.

Dosadornar, *v. a.* des Schmuckes berauben; (*fig.*) entstellen.

Desadorno, *m* Schmucklosigkeit, *f.*, Mangel an Zierrath, an Eleganz, an Anmuth, *m.*

Desadunado, a, *adj.* (*bot.*) getrennt.

Desadvertidamente, *adv.* unüberlegter, unvorsichtiger Weise.

Desadvertido, a, *adj.* unüberlegt, unbedachtsam, unbesonnen.

Desadvertir, *v. a.* u. *n.* (*p. u.*) nicht Acht geben, unüberlegt handeln.

Desafaimar, *v. a.* den Hunger stillen, einen Hungrigen sättigen.

Desafazer, *v. a.* vid. Desacostumar.

Desafeito, a, *dim.* von Desafazer.

Desaferrar, *v. a.* (*mar.*) den Anker lichten; loshaken, losmachen; (*fig.*) Jemanden von seiner Meinung, seinem Vorsatze abbringen; —se, *v. r.* loslassen; sich loshaken, sich losmachen; (*fig.*) eine Meinung aufgeben.

Desaferrolhar, *v. a.* entriegeln, aufriegeln; entfesseln, die Ketten abnehmen; —se, *v. r.* sich der Fesseln entledigen, sich frei machen.

Desaffabilidade, *f.* Unfreundlichkeit, *f.*

Desaffectação, *f.* Natürlichkeit, *f.*, ungezwungene Wesen, *n.*, Unbefangenheit, Treuherzigkeit, Offenherzigkeit, edle Einfalt, *f.*

Desaffectadamente, *adv.* ohne Geziere, ohne Ziererei; freimüthig, offenherzig.

Desaffectado, a, *adj.* ungeziert, ohne Geziere, natürlich, ungekünstelt, ungeschmückt; unbefangen, treuherzig, offenherzig, aufrichtig.

Desaffecto, *m.* vid. Desaffeição.

Desaffecto, a, *adj.* abgeneigt, ungünstig gestimmt, feindlich.

Desaffeição, *f.* Erkaltung der Liebe, Abgunst, Abneigung, *f.*

Desaffeiçoado, a, *adj.* abgünstig, ungeneigt; unparteiisch (Richter); ser — a alguem, Jemandem abgeneigt sein; *p. p.* von

Desaffeiçoar, *v. a.* Jemandem Abneigung, Widerwillen einflößen; —se, *v. r.* Abneigung, Widerwillen gegen eine Person od. Sache bekommen, sich ihnen entfremden.

Desaffronta, *f.* Genugthuung wegen einer Ehrenkränkung od. Beschimpfung, Ehrenerklärung, *f.*

Desaffrontado, a, *p. p.* von Desaffrontar u. *adj.* der Genugthuung wegen Beschimpfung erhalten hat oder deshalb gerächt ist; befreit, frei von, los.

Desaffrontador, *m.* der wegen einer Beschimpfung Rache nimmt oder Genugthuung erhält; einer der befreit, frei, los macht.

Desaffrontar, *v. a.* eine Beschimpfung rächen, sich dafür Genugthuung verschaffen; befreien, frei machen, Hindernisse aus dem Wege räumen; —se, *v. r.* sich von einer Sache befreien; sich lüften, sich erfrischen, sich abkühlen, sich wegen Beleidigung rächen, sich für eine Beschimpfung Genugthuung verschaffen.

Desafeitar, vid. Desenfeitar.

Desafiação, *f.* (*ant.*) vid. Desafio.

Desafiador, *m.* Herausforderer, Duellant, Raufbold, *m.*

Desafiante, *adj.* u. *s.* der herausfordert, zum Zweikampf fordert.

Desafiar, *v. a.* herausfordern, zum Zweikampf fordern; einen Kampf im Ringen, Wettlaufen rc. bestehen; auffordern; Trotz bieten; eiserne Werkzeuge stumpf machen; (*fig.*) reizen, erregen, wecken (den Appetit rc.); *v. n.* stumpf werden (Rasirmesser rc.); —se, *v. r.* sich gegenseitig zum Zweikampf fordern. [etc.

Desafigurar etc., vid. Desfigurar

Desafinadamente, *adv.* (*mus.*) ohne Einklang, im Mißklang.

Desafinadissimo, a, *adj. sup.* von

Desafinado, a, *adj.* verstimmt (von Instrumenten); der falsch singt.

Desafinar, v. *a.* (*mus.*) verstimmen (von Instrumenten); *v. n.* detoniren, falsch singen, mißtönend sein; —se, verstimmt werden (Instrument).

Desafio, *m.* Herausforderung zum Zweikampf; Ausforderung, Herausforderung überhaupt, *f.*; (*fig.*) — de gallos, Hahnenkampf, *m.*; cantar a —, mit Jemandem abwechselnd singen; sahir a —, an einem Wettstreit Theil nehmen.

Desafivelar, vid. Desfivelar.

Desafogadamente, *adv.* frei heraus, kaltblütig.

Desafogado, a, *p. p.* von Desafogar u. *adj.* befreiet, frei von, ungehindert; erleichtert; casas — as, frei liegende Häuser mit einer weiten Aussicht; horas — as, Freistunden, *f. pl.*

Desafogar, *v. a.* u. *n.* von dem, was drückt oder unbequem ist frei machen; (*fig.*) den Geist von etwas, was ihn drückt, befreien; die Leiden, den Kummer der Seele erleichtern; — a sua ira, seinen Zorn auslassen; — a paixão, sich der Leidenschaft ergeben; — com alguem, sein Herz gegen Jemanden öffnen; deixar — a sua dôr, seinem Schmerze freien Lauf lassen; —se, *v. r.* sich erleichtern; sich erholen, sich verschnaufen; es sich bequem machen; — em lagrimas, seinen Kummer durch Thränen erleichtern.

Desafogo, *m.* Erleichterung; Erholung rc., *f.*, Freiaufathmen, *n.*; Erholungsort, *m.*; Ausdehnung des Raumes, *f.*; estar, viver com —, im Wohlstande leben, bemittelt sein.

Desaforadamente, *adv.* mit Frechheit, mit unverschämter Stirn.

Desaforadissimo, a, *adj. sup.* von

Desaforado, a, *p. p.* von Desaforar u. *adj.* ungeheuer, über alle Maßen, ohne alles Verhältniß; unverschämt, frech, übermüthig; zügellos, der kein Gesetz anerkennt.

Desaforamento, *m.* Aufhebung eines Pachtcontrakts; Ungerechtigkeit, *f.*, das Unrecht, gesetzlose Handlung, *f.*, Eingriff in die Rechte eines Andern, *m.*

Desaforar, *v. a.* von der Bezahlung eines Grundzinses befreien; den Rechten od. Vorrechten eines Andern zuwider handeln; Jemanden seines Rechts od. Vorrechts berauben; —se, *v. r.* sich seiner Vorrechte begeben; (*fig.*) unverschämt werden, sich erkühnen; in blinde Wuth gerathen, zügellos werden, kein Recht, kein Gesetz achten.

Desaforo, *m.* Unverschämtheit, Frechheit; Gewaltthätigkeit, *f.*; Frevel, *m.*, Ungerechtigkeit, *f.*

Desafortunado, a, *adj.* unglücklich.

Desafreguezar, *v. a.* einen um seine Kunden bringen; —se, *v. r.* die Kundschaft entziehen.

Desafumado, a, *adj.* verraucht, ver-

dunstet; cara — a, entrunzeltes, nicht mehr finsteres Gesicht; *p. p.* von
Desafumar, *v. a.* den Rauch, den Nebel vertreiben; verdunsten, verrauchen lassen.
Desafuscar, vid. Desoffuscar.
Desagasalhado, a, *p. p.* von Desagasalhar u. *adj.* ohne Wohnung; der Rauhigkeit der Luft ausgesetzt; leicht gekleidet.
Desagasalhador, a, *adj.* vid. Inhospito.
Desagasalhar, *v. a.* Jemanden auf die Straße werfen, ihn aus seinem Hause vertreiben; —se, sich zu leicht kleiden.
Desagasalho, *m.* schlechte Aufnahme, *f.*, schlechter Empfang, *m.*; schlechte Wohnung, schlechte Beherbergung, *f.*; Entblößtsein von Betten, Kleidung, *n.*
Desagasalhoso, a, *adj.* ungastfreundschaftlich, unwirthlich.
Desagastado, a, *p. p.* von Desagastar u. *adj.* beruhigt, beschwichtigt; heiter, lustig.
Desagastamento, *m.* Beruhigung, Rückkehr der guten Laune, *f.*
Desagastar, *v. a.* beruhigen, beschwichtigen, die gute Laune wieder herstellen; die Langeweile vertreiben, zerstreuen; —se, *v. r.* seine gute Laune wieder bekommen; sich die Langeweile vertreiben, sich zerstreuen.
Desaggravar, *v. a.* eine Beleidigung, ein Unrecht wieder gut machen, Genugthuung geben, sühnen; eine Beleidigung rächen; erleichtern, einen Theil der Last abnehmen; die Auflagen vermindern; ein Vergehen ꝛc. leichter darstellen, es zu entschuldigen suchen; (*jur.*) ein Urtheil wieder aufheben, gegen welches man appellirt hat; —se, *v. r.* (de) sich rächen, Genugthuung nehmen; — o jogador (*j.*) Revanche im Spiele nehmen.
Desaggravo, *m.* Gutmachung, Ausgleichung einer Beleidigung, eines Unrechts; Genugthuung, *f.*; (*jur.*) Bescheid, der das Urtheil aufhebt, gegen welches appellirt ist, *m.* [absondern.
Desaggregar, *v. a.* trennen, theilen,
Desagoar etc., vid. Desaguar etc.
Desagradar, *v. a. u. n.* Mißfallen erregen, mißfallen, unangenehm sein; —se, *v. r.* nicht zufrieden sein mit ...; einer Sache überdrüssig werden. [gefällig.
Desagravel, *adj.* unangenehm; un-
Desagravelmente, *adv.* auf eine unangenehme, ungefällige Weise.
Desagradecer, *v. a.* sich undankbar beweisen, unerkenntlich sein.
Desagradecidamente, *adv.* undankbar, ohne Erkenntlichkeit.
Desagradecido, a, *p. p.* von Desagradecer.
Desagradecimento, *m.* Undankbarkeit, Unerkenntlichkeit, *f.*
Desagrado, *m.* Unfreundlichkeit, Ungefälligkeit, *f.*; unfreundliches, rauhes Wesen, *n.*; Mißfallen, Mißvergnügen, *n.*, Unzufriedenheit, Unannehmlichkeit, *f.*; com—, mißfällig, unfreundlich, widrig, anmuthslos; cahir, incorrer no — d'alguem, bei Jemandem in Ungnade fallen.
Desagravar etc., **Desagregar** etc., vid. Desagg... etc.
Desaguadeiro, *m.* Abzugs-, Entwässerungsgraben, *m.*; Ableitungsrinne, *f.*
Desaguador, *m.* einer der ein Erdreich ꝛc. entwässert, der Wasser schöpft; Gefäß, das man zum Ausschöpfen oder Entwässern gebraucht, *n.*
Desaguamento, *m.* Entwässerung, Ausschöpfung, *f.*; Abfluß des Wassers, *m.*
Desaguar, *v. a.* entwässern; das Wasser ausschöpfen ꝛc.; *v. n.* sich ergießen, sich münden; —se, *v. r.* sich ergießen (von Flüssen ꝛc.).
Desaguisado, *adj.* (*ant.*) ungerecht, unbillig. [Semrazão.
Desaguiso, *m.* (*ant.*) vid. Injuria,
Desainadura, *f.* (*alv.*) eine gewisse Krankheit der zu fetten Pferde.
Desainar, *v. a.* das Fett abnehmen; vom Fette reinigen; (*falc.*) den Falken abmagern; *v. n.* (*fig.*) laut schreien, schelten.
Desairadamente, *adj.* ohne Anmuth, linkisch, unbeholfen.
Desairado, a, *adj.* ohne Anmuth, linkisch; ohne Symmetrie, schlecht gebaut; *p. p.* von
Desairar, *v. a.* linkisch machen, verunzieren; (*fig.*) trübe machen, verdunkeln.
Desaire, *m.* Mangel an Anmuth, schlechter Anstand, *m.*; vid. Desar.
Desairosamente, *adv.* ohne Anstand, linkisch.
Desairoso, a, *adj.* der einen schlechten Anstand hat, linkisch, unbeholfen, tölpisch, plump; (*fig.*) dem etwas schlecht geglückt ist; der eine Beschimpfung erlitten hat.
Desajoujar, *v. a.* die Hunde loskoppeln.
Desajudar, *v. a.* einen schlechten Dienst erzeigen, schaden; seinen Beistand versagen; an etwas verhindern. [kraft, geistlos.
Desajuizado, a, *adj.* ohne Urtheils-
Desajuntar, *v. a.* trennen, auseinanderbringen, absondern.
Desajustar, *v. a.* aus der Ordnung bringen, verrücken; uneinig machen; einen Vertrag brechen; —se, *v. r.* einen Handel abbrechen, sich von einem Vertrage lossagen.
Desajuste, *m.* (*p. u.*) Nichtübereinstimmen, *n.*; Abbrechen eines Handels, Vertrages, *n.*
Desalagar, *v. a.* trocken legen, entwässern, ableiten; (*mar.*) ein Schiff wieder flott machen; (*fig.*) von einem Uebel befreien.
Desalastrar, *v. a.* (*mar.*) den Ballast ausladen, über Bord werfen.
Desalastramento, *m.* Ausladung des Ballastes, *f.*
Desalbardar, *v. a.* den Saumsattel abnehmen, absatteln. [muthlos.
Desalentadamente, *adv.* ohne Muth,
Desalentar, *v. a.* außer Athem setzen; (*fig.*) entmuthigen; *v. n.* u. —se, *v. r.* außer Athem kommen; den Muth verlieren.
Desalento, *m.* Ohnmacht, Erschöpfung, Ermattung, *f.*; Entmuthigung, *f.*; Mangel an Aufmunterung, an Unterstützung, *m.*
Desalforgar, *v. a.* aus dem Quersack, Bettelsack nehmen.
Desalhear, vid. Alienar.
Desalliança, *f.* Bruch eines Bündnisses, Austritt aus demselben, *m.*
Desalliar, *v. a.* ein Bündniß trennen; —se, *v. r.* sich vom Bündniß trennen.
Desaligar etc., vid. Despejar.
Desalinhadamente, *adv.* nachlässig.
Desalinhado, a, *adj.* ungeregelt, nicht nach der Schnur gemessen; ohne Anmuth, ohne Ordnung, schlecht geordnet; *p. p.* von
Desalinhar, *v. a.* in Unordnung bringen, verrücken; verunstalten, verunzieren.
Desalinho, *m.* Mangel an Reinlichkeit und Ordnung im Anzuge;

Mangel an Ordnung, *m.*; (*fig.*) Nachlässigkeit, *f.*

Desalliviar etc., vid. Alliviar etc.

Desalmadamente, *adv.* ohne Menschlichkeit, ohne Gewissen, auf eine unmenschliche, verruchte Weise.

Desalmado, a, *adj.* entmenscht, unmenschlich, verthiert, verrucht, gottlos.

Desalmamento, *m.* Unmenschlichkeit, Gottlosigkeit, Verruchtheit, *f.*

Desalmar, *v. a.* entseelen, tödten; (*fig.*) einer Sache &c. die Seele, das Haupttriebrad nehmen; —se, *v. r.* gottlos, verrucht werden.

Desalojamento, *m.* Vertreibung aus einem Wohnsitz, aus einer Stellung, *f.*; Ausziehen aus einer Wohnung, *n.*

Desalojar, *v. a.* aus einer Stellung, aus einem Orte vertreiben; *v. n.* aus einer Wohnung ziehen; das Lager verlassen, aufbrechen.

Desalterar, *v. a.* beruhigen, besänftigen, stillen; — se, *v. r.* sich beruhigen, ruhig werden.

Desamador, *m.* der nicht mehr liebt.

Desamanhadamente, *adv.* ohne Ordnung, nachlässig. [bringen.

Desamanhar, *v. a.* aus der Ordnung

Desamar, *v. a.* nicht mehr lieben, hassen.

Desamarinhar, *v. a.* (*mar.*) die Mannschaft vom Schiffe nehmen, es abtakeln.

Desamarrar, *v. a.* losbinden; (*fig.*) aus dem Besitz treiben, entfernen; *v. n.* — do porto, (*mar.*) den Anker lichten; —se, *v. r.* (*mar.*) absegeln; —se d'uma opinião, sich von einer Meinung losmachen.

Desamavel, *adj.* unliebenswürdig, was nicht verdient geliebt zu werden. [gefühl, an Ehrgeiz, *m.*

Desambição, *f.* Mangel an Ehr-

Desamigar-se, *v. r.* sich verfeinden; dem Concubinat entsagen.

Desamistar-se etc., vid. Inimisar-se etc.

Desamodorrar, vid. Despertar.

Desamoestar etc., vid. Dissuadir etc.

Desamor, *m.* Erkaltung, Abnahme der Liebe, der Freundschaft, *f.*, Mangel daran, *m.*; Haß, *m.*, Feindschaft, *f.*

Desamorar, *v. a.* machen, daß Jemand seiner Liebe entsage.

Desamoravel, *adj.* lieblos, rauh, der keinen liebt.

Desamoravelmente, *adv.* lieblos, bitter; hart, rauh.

Desamorosamente, *adv.* ohne Liebe, ohne Zuneigung. [ohne Liebe.

Desamoroso, a, *adj.* lieblos, kalt,

Desamortalhar, *m.* einen Leichnam wieder aus dem Leichentuch nehmen.

Desamotinar, *v. a.* eine Empörung dämpfen, ersticken; —se, *v. r.* von einer Meuterei ablassen, zur Ordnung, zur Ruhe zurückkehren.

Desamparado, a, *p. p.* von Desamparar u. *adj.* verlassen, schutzlos, hülflos, entblößt von ...; wüst, unangebaut, unbewohnt.

Desamparador, *m.* einer der verläßt, ohne Hülfe läßt.

Desamparar, *v. a.* verlassen, ohne Hülfe lassen; abziehen, räumen, einen Ort verlassen; des Zufluchtsorts, der Stütze berauben.

Desamparo, *m.* Hülflosigkeit, gänzliche Verlassenheit; Schutzlosigkeit, *f.*; Zerrüttung, *f.*; Abziehen, Räumen, Verlassen eines Orts, *n.*; deixar tudo ao —, Alles Preis geben. [zu maulen.

Desamuado, a, *adj.* der aufhört

Desamuar, *v. a.* wieder in gute Laune versetzen; — os cartuchos, as peças, (*fig.*) die Geldrollen aus dem Geldkasten nehmen, sie ausgeben; —se, *v. r.* nicht mehr maulen, ausmaulen.

Desancar, *v. a.* kreuzlahm schlagen.

Desancorar, (*mar.*) vid. Desaferrar.

Desandar, *v. a.* zurückgehen, rückwärts gehen lassen oder machen; — uma bofetada, eine Ohrfeige geben; — o andado, eine Arbeit, die man schlecht gemacht hatte, von neuem machen; *v. n.* zurückgehen, wieder umkehren; (*fig.*) eine schlechte Wendung nehmen.

Desangradeiro, *m.* kleiner Graben, *m.*, Rinne, *f.*

Desangrado, a, *adj.* dem man zu viel Blut abgelassen hat; (*fig.*) erschöpft an Gelde; *p. p.* von

Desangrar, *v. a.* Blut lassen bis Entkräftung entsteht; (*fig.*) schwächen; allmälig aussaugen, arm machen; —se, *v. r.* sich bis zur Kraftlosigkeit verbluten; (*fig.*) sich schwächen, schwach werden.

Desanimação, *f.* Entmuthigung, Niedergeschlagenheit, *f.*

Desanimadamente, *adv.* ohne allen Muth, halb todt vor Furcht.

Desanimar, *v. a.* den Muth benehmen; *v. n.* u. —se, *v. r.* den Muth verlieren, muthlos werden.

Desaninhar, *v. a.* aus dem Neste nehmen; (*fig.*) von einem Orte, aus einer Stellung vertreiben.

Desannexar, *v. a.* zerstückeln, losmachen, von einander trennen.

Desanojar, *v. a.* die volle Trauer aufheben; die Langeweile vertreiben, erheitern; —se, *v. r.* sich die Langeweile vertreiben; seine gute Laune wieder bekommen.

Desapadrinhar, *v. a.* mißbilligen, tadeln, widersprechen.

Desapaixonadamente, *adv.* ohne Leidenschaft, unparteiisch; mit kaltem Blute, kaltblütig.

Desapaixonado, a, *adj.* leidenschaftslos; unparteiisch, unbefangen.

Desapaixonar, *v. a.* eine Leidenschaft ersticken; — se, *v. r.* seine Leidenschaften beschwichtigen, sich beruhigen.

Desaparecer etc., **Desaparelhar** etc., vid. Desapp ... etc.

Desaparentado, a, *adj.* der keine Verwandten hat, elternlos.

Desapartar, vid. Apartar.

Desapassionar etc., vid. Desapaixonar.

Desapegadamente, *adv.* mit Gleichgültigkeit, ohne Anhänglichkeit.

Desapegado, a, *p. p.* von Desapegar u. *adj.* (*fig.*) der keine Anhänglichkeit hat.

Desapegamento, vid. Desapego.

Desapegar, *v. a.* vid. Despegar; —se, *v. r.* (*fig.*) sich von der heftigen Neigung zu einer Person oder Sache losreißen.

Desapego, *m.* Lossagung von Leidenschaften, Entsagung; Gleichgültigkeit, Theilnahmlosigkeit, *f.*

Desaperceber, *v. a.* unvorbereitet, ungerüstet, entblößt lassen; die Vorbereitungen einstellen; —se, vid. Desprover-se.

Desapercebidamente, *adv.* unversehens, unvorbereitet.

Desapercebido, a, *p. p.* von Desapeceber u. *adj.* unvorbereitet, entblößt; tomar alguem —, Jemanden überraschen.

Desapercebimento, *m.* Unvorbereitetsein, Ungerüstetsein, *n.*; Unvorsichtigkeit, *f.*

Desapertar, *v. a.* loslassen, freilassen, nachlassen, locker machen; aufschnüren; —se, *v. r.* sich frei ma=

chen, sich losmachen; — dos laços, sich von den Schlingen befreien.

Desaperto, *m.* Zustand dessen, was losgelassen, freigelassen ꝛc. ist, *m.*, Befreiung, Entledigung, *f.*; (*fig.*) vid. Desafogo.

Desapiedadamente, *adv.* auf unbarmherzige, unmenschliche Weise.

Desapiedado, a, *adj.* unbarmherzig, grausam, unmenschlich.

Desapiedar, *v. a.* entmenschen, unmenschlich machen; das Mitleid ersticken, das Herz verhärten; —se, *v. r.* unbarmherzig, gefühllos, gottlos werden.

Desaplumar od. **Desaprumar**, *v. a.* u. *n.* den senkrechten Stand benehmen, auf eine Seite neigen; *v. n.* u. *r.* sich auf eine Seite neigen, nicht senkrecht sein; (*fig.*) — o orgulho, seinen Stolz beugen.

Desaplumo od. **Desaprumo**, *m.* Abweichung vom senkrechten Stande, *f.*

Desapoderadamente, *adv.* auf eine heftige, ungestüme Weise, ohne seiner selbst mächtig zu sein.

Desapoderado, a, *adj.* des Besitzes beraubt, entblößt von ...; — do entendimento, des Verstandes nicht mächtig; *it.* (*p. u.*) heftig, ungestüm.

Desapoderar, *v. a.* aus dem Besitz setzen oder treiben; —se, *v. r.* sich des Besitzes entäußern.

Desapoiar, *v. a.* die Grundlage zerstören; die Stütze nehmen; —se, *v. r.* die Stütze verlieren, die Unterstützung durch seine Schuld einbüßen.

Desapoio, *m.* Mangel an Stütze, *m.*; Verlassenheit, Hülflosigkeit, *f.*

Desapojar etc., vid. Desapoiar etc. [den Haaren machen.

Desapovilhar, *v. a.* den Puder aus

Desapontar, *v. a.* das Ziel verfehlen (von einem Feuergewehr); die Striche oder Punkte auslöschen, die man wegen Fehlens der Tagelöhner, der Schüler ꝛc. angemerkt hatte.

Desapossar, *v. a.* Jemanden aus dem Besitz setzen; —se, *v. r.* sich des Besitzes einer Sache entäußern.

Desapostura, *f.* ungeschicktes Benehmen, *n.*; schlechte Haltung, *f.*; Mangel an äußerer Eleganz oder Regelmäßigkeit, *m.*

Desapparecer, *v. n.* verschwinden.

Desapparecimento, *m.* Verschwinden, *n.*

Desapparelhar, *v. a.* die Pferde abschirren, ausspannen, absatteln; das Joch abnehmen (den Ochsen); loskoppeln; den Tisch abdecken; der Zierrathen berauben; zusammen gehörende Sachen von einander trennen; — um navio, (*mar.*) ein Schiff abtakeln.

Desapparelho, *m.* (*mar.*) Abtakeln, *n.*, Verlust des Tauwerks, *m.*

Desapparição, *f.* Verschwinden, *n.*

Desapplicação, *f.* Unfleiß, *m.*, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, *f.*

Desapplicadamente, *adv.* ohne Fleiß, ohne Aufmerksamkeit, nachlässig.

Desapplicado, a, *adj.* unachtsam, nachlässig, unfleißig.

Desapplicar, *v. a.* vom Fleiß zerstreuen, vom Fleiß abhalten; —se, *v. r.* unfleißig, unachtsam, nachlässig werden.

Desapprovação, *f.* Mißbilligung, *f.*

Desapprovador, *m.* der mißbilligt, Mißbilliger, *m.*

Desapprovar, *v. a.* mißbilligen.

Desapprovativo od. **Desapprobativo, a,** *adj.* was eine Mißbilligung enthält oder ankündigt.

Desaprazer, vid. Desprazer.

Desapreçar, vid. Despreçar u. Desapreciar.

Desapreciar, *v. a.* unter dem Werthe schätzen; gering schätzen, herabsetzen, verachten.

Desaprender, *v. a.* verlernen.

Desapresar, *v. a.* loslassen, freilassen, fahren lassen.

Desapressar, *v. a.* frei machen, befreien, aus der Gefahr, Besorgniß ziehen; —se, *v. r.* sich freie Bahn machen, sich frei machen, sich frei finden.

Desapresto, *m.* Mangel an Zubereitung, an Zurüstung, an Zurichtung, *m.* [grob.

Desaprimorado, a, *adj.* unhöflich,

Desapropositado, a, *adj.* vid. Despropositado.

Desaproposito, *adv.* zur Unzeit.

Desapropriação, *f.* Beraubung od. Begebung des Eigenthums, *f.*

Desapropriamento, *m.* vid. Desapropriação; (*fig.*) Verläugnung, Selbstverläugnung, *f.*

Deapropriar, *v. a.* das Eigenthum nehmen, des Eigenthums berauben; —se, *v. r.* (de) dem Eigenthum einer Sache entsagen, sich einer Sache begeben.

Desaprovar etc., vid. Desapprovar etc.

Desaproveitadamente, *adv.* auf eine eitle, unnütze Weise, fruchtlos.

Desaproveitado, a, *p. p.* von Desaproveitar u. *adj.* unnütz, eitel, fruchtlos; der seine Zeit verliert, der sich etwas nicht zu Nutzen macht; wenig sparsam, verschwenderisch.

Desaproveitamento, *m.* Unachtsamkeit, Sorglosigkeit, *f.*, Unfleiß, *m.*, Zurückbleiben, *n.*; Mangel an gehörigen Fortschritten, *m.*; vid. Desperdicio.

Desaproveitar, *v. a.* seine Zeit, seine Mittel schlecht anwenden; keinen Vortheil ziehen; *v. n.* seine Zeit verlieren, zurückbleiben, keine Fortschritte machen.

Desaproveitoso, vid. Damnoso.

Desaquinhoar, *v. a.* Jemanden seines Antheils berauben.

Desar, *m.* Gebrechen, *n.*, Fehler; Schimpf, Flecken, Makel, *m.*; Unglück, *n.* [be wegnehmen.

Desaranhar, *v. a.* die Spinnengewe-

Desarar, *v. n.* (*alv.*) losgehen, sich ablösen (vom Hufe der Pferde).

Desarcado, a, *adj.* ungeheuer, übermäßig; schlecht gebaut; *p. p.* von

Desarcar, *v. a.* abreifen, die Reifen, Bänder von den Tonnen machen; denjenigen, mit dem man ringt, loslassen; —se, *v. r.* sich trennen; seine regelmäßige Gestalt verlieren.

Desareiar, *v. a.* den Sand von einem Orte fortnehmen.

Desaristado, a, *adj.* (*bot.*) unbewehrt, ohne Dornen, ohne Stacheln.

Desarmador, *m.* einer der entwaffnet; Nuß im Flintenschlosse u. an der Armbrust, *f.*; *it.* vid. Gatilho.

Desarmadura, *f.* Entwaffnung, *f.*, Entwaffnen, *n.*

Desarmamento, *m.* Entwaffnung, *f.*; Abtakeln, *n.*; Entlassung, Beurlaubung der Truppen, *f.*

Desarmar, *v. a.* entwaffnen; ein Schiff abtakeln; die Festungswerke schleifen; die Truppen abdanken; ein Gewehr, eine Uhr ꝛc. auseinander legen; den Hahn eines Gewehrs in Ruhe setzen; (*fig.*) vereiteln, hintertreiben; beruhigen, besänftigen, beschwichtigen (Zorn, Rache ꝛc.); *v. n.* abschnappen, losgehen (von einer Springfeder); — com furia, (*fig.*) losbrechen, sich losstürzen auf . . . ; — em

vão, (*fig.*) sich täuschen, fehlschlagen; (*fig.*) ausbrechen (Gewitter); —se, *v. r.* sich entwaffnen, die Waffen ablegen; sich decken (bei'm Fechten); (*fig.*) sich täuschen. [monizar etc.

Desarmonizar etc., vid. Deshar-

Desarraigamento, *m.* Entwurzelung, *f.*; (*fig.*) Ausrottung, *f.*

Desarraigar, *v. a.* entwurzeln, mit der Wurzel ausreißen; (*fig.*) ausrotten; aus dem Vaterlande verbannen; —se, *v. r.* sich entwurzeln; (*fig.*) ausgerottet werden.

Desarranchar, *v. a.* ausrangiren, von der Kameradschaft, dem Kasernenzimmer trennen.

Desarranjador, a, *adj.* u. *s.* der in Unordnung bringt, Zerrütter, *m.*

Desarranjamento, vid. Desarranjo.

Desarranjar, *v. a.* in Unordnung bringen, zerrütten, verrücken; in Verwirrung, aus dem Geleise bringen; stören, belästigen.

Desarranjo, *m.* Unordnung, *f.*; (*fig.*) Zerrüttung, Uneinigkeit, *f.*

Desarrazoar etc., vid. Desarrezoar etc. [unterkrämpen.

Desarregaçar, *v. a.* abkrämpen, hin-

Desarreiar, *v. a.* den Harnisch abnehmen. [nünftig.

Desarrezoadamente, *adv.* unver-

Desarrezoado, a, *adj.* unvernünftig; unbillig, ungerecht.

Desarrezoamento, *m.* Unvernunft, *f.*; unvernünftige Einfall, *m.*, unvernünftige Rede, Handlung, *f.*

Desarrezoar, *v. n.* unvernünftig reden, urtheilen, schließen; —se, *v. r.* die Grenzen der Vernunft, der Gerechtigkeit und Billigkeit überschreiten.

Desarrimo, vid. Desamparo.

Desarrufar, *v. a.* dem Schmollen ein Ende machen; —se, *v. r.* aufhören zu schmollen, verdrießlich zu sein. [len, *n.*

Desarrufo, *m.* Aufhören mit Schmol-

Desarrugamento, *m.* Entrunzelung, Glättung der Falten, *f.*

Desarrugar, *v. a.* entrunzeln, die Stirn aufheitern; die Falten glätten. [wirrung, Zerrüttung, *f.*

Desarrumação, *f.* Unordnung, Ver-

Desarrumar, *v. a.* in Unordnung bringen, verrücken; (*mar.*) umschichten, die Ladung anders packen.

Desarvorado, a, *adj.* entmastet, *p. p.* von

Desarvorar, *v. a.* umwerfen, niederreißen; (*mar.*) die Flagge herabnehmen; den Mast kappen; —se, *v. r.* (*mar.*) entmastet werden.

Desasar etc., vid. Desazar etc.

Desasazonado, a, *adj.* außer der Jahreszeit; (*fig.*) zur Unzeit.

Desasimento, *m.* (*ant.*) Abtretung, *f.*, Herausgeben, *n.*, Aushändigung, *f.*; Beraubung; Lossagung von den irdischen Gütern, *f.*

Desasir, *v. a.* etwas wieder herausgeben, fahren lassen; —se, *v. r.* sich losmachen, sich lossagen.

Desasisadamente, *adj.* überspannt; dumm, albern.

Desasisado, a, *adj.* überspannt, ausschweifend, närrisch; unbesonnen, dumm; einfältig, schwach.

Desasnador, *m.* der witzigt, klüger macht, zustutzt.

Desasnamento, *m.* Klügermachen, *n.*, Zustutzung, Witzigung, *f.*

Desasnar, *v. a.* witzigen, klüger machen, zustutzen; —se, *v. r.* gewitzigt werden, Weltsitte annehmen.

Desaso, *m.* Fahrlässigkeit; Ungeschicklichkeit, *f.*; linkische Wesen, *n.*; bäurische Haltung, *f.*; vid. Desazo.

Desassanhar, *v. a.* Jemanden beruhigen, seinen Zorn besänftigen; —se, *v. r.* seinen Zorn besänftigen.

Desassazoado, a, *adj.* außer der Jahreszeit; (*fig.*) zur Unzeit.

Desassellar, *v. a.* entsiegeln.

Desassemelhar, *v. a.* unähnlich machen; —se, *v. r.* unähnlich werden.

Desassisar, *v. a.* närrisch machen.

Desassistir, vid. Desamparar.

Desassocegadamente, *adv.* auf eine unruhige, stürmische Weise, mit Aufregung.

Desassocegado, a, *p. p.* von Desassocegar u. *adj.* unruhig, beunruhigt, aufgeregt, besorgt.

Desassocegador, a, *adj.* u. *s.* der, die beunruhigt; beunruhigend.

Desassocegar, *v. a.* beunruhigen, besorgt machen, verwirren.

Desassocego, *m.* Unruhe, Bestürzung, Aufgeregtheit des Geistes, Bewegung des Gemüthes, *f.*

Desassoluto, vid. Dissoluto.

Desassolvar, *v. a.* (*art.*) die Ladung aus einer Kanone ziehen.

Desassombradamente, *adv.* unerschrocken, mit Zuversicht.

Desassombrado, a, *p. p.* von Desassombrar u. *adj.* schattenlos, der Sonne ausgesetzt; (*fig.*) zuversichtlich; dreist, unerschrocken.

Desassombramento, *m.* Beraubung des Schattens; (*fig.*) Zuversichtlichkeit, Beruhigung; Ruhe, Heiterkeit des Geistes; Unerschrockenheit, Furchtlosigkeit, *f.*

Desassombrar, *v. a.* was Schatten macht oder giebt wegschaffen; (*fig.*) beruhigen; —se, *v. r.* (*fig.*) sich beruhigen.

Desassombro, *m.* Beruhigung, *f.*; Unerschrockenheit, Dreistigkeit, *f.*

Desassustadamente, *adv.* unerschrocken, ohne Schrecken.

Desassustar, *v. a.* den Schrecken benehmen; —se, *v. r.* den Schrecken fahren lassen.

Desastradamente, *adv.* auf eine unglückliche Weise; durch einen unheilvollen Zufall.

Desastrado, a, *adj.* unglücklich, unselig, elend, heillos; *p. p.* von

Desastrar, *v. a.* unglücklich machen; Unglück bringen.

Desastre, *m.* Unstern, Unfall, *m.*, Mißgeschick, Unglück, *n.*

Desastrosamente, *adj.* auf eine unglückliche, traurige Weise.

Desastroso, a, *adj.* unglücklich, verderblich, unheilvoll, traurig.

Desatacar, *v. a.* losbinden, aufbinden, aufschnüren, aufmachen, losmachen; die Ladung aus einem Feuergewehre ziehen. [den.

Desatadamente, *adv.* frei, ungebun-

Desatado, a, *p. p.* von Desatar u. *adj.* los=, aufgebunden, aufgeschnürt; (*fig.*) ohne Zusammenhang; aufgelöst, verdünnt, angerührt; entbunden, freigesprochen; homem —, linkischer, widerwärtiger Mensch, *m.*; estar — com alguem, mit einem über den Fuß gespannt sein.

Desatadura, *f.* Los=, Aufbinden, Aufschnüren, Auflösen, *n.*

Desatamento, *m.* (*fig.*) Entwickelung, *f.*, Ausgang, *m.*, Katastrophe, *f.*

Desatar, *v. a.* losbinden, aufbinden, aufschnüren, entschürzen, aufknüpfen, entfesseln; auflösen, verdünnen; (*fig.*) auseinander bringen, trennen; lösen, auflösen, enträthseln; — a lingua, frei heraussprechen; — uma duvida, uma difficuldade, einen Zweifel, eine Schwierigkeit heben; — as bandeiras, die Fahnen entfalten; *v. n.* (em) anfangen zu...

sich auflösen in ...; ausbrechen in ...; werden; — em riso, em risadas, in ein Gelächter ausbrechen; — em choro, em pranto, in Thränen ausbrechen, heiße Thränen weinen; — em furias, wüthend werden; —se, *v. r.* sich losbinden, sich aufbinden ꝛc.

Desatascar, *v. a.* aus dem Kothe herausziehen; einen Kanal ꝛc. reinigen.

Desataudar, *v. a.* aus dem Sarge [nehmen.

Desataviadamente, *adv.* ohne Schmuck, ohne Putz; ohne Ordnung.

Desataviar, *v. a.* des Schmuckes berauben; die Ordnung zerstören.

Desatavio, *m.* Mangel an Schmuck; Mangel an Ordnung, *m.*

Desatemorizar, *v. a.* die Furcht benehmen.

Desatenção etc., vid. Desatt... etc.

Desatinadamente, *adv.* unbesonnen, unüberlegt; außerordentlich, übertrieben; eigensinnig, hartnäckig.

Desatinado, a, *adj.* unbesonnen, unüberlegt, gedankenlos, närrisch, unsinnig; übertrieben, übermäßig, ungeheuer.

Desatinar, *v. n.* unsinnig machen, den Kopf verwirren; verwirren, außer sich setzen, verbittern, beunruhigen; *v. n.* faseln; schwanken, umhertappen; —se, *v. r.* in Verzweiflung gerathen, die Geduld verlieren, wüthend werden, außer sich sein.

Desatino, *m.* Ungereimtheit, Narrheit, Ausschweifung, Thorheit, Dummheit, *f.*, Aberwitz, *m.*, dummes, einfältiges Geschwätz, *n.*; Schwanken, Herumtappen, *n.*

Desatolar, *v. a.* aus dem Kothe ziehen; — dos vicios, aus dem Pfuhl der Laster ziehen; *v. n.* u. —se, sich aus dem Schlamme herausarbeiten.

Desatontar-se, *v. r.* sich von einer Betäubung, einer Bestürzung wieder erholen.

Desatracar, *v. a.* (*mar.*) ein Schiff von einem andern oder vom Ufer entfernen; abstoßen; *v. n.* u. —se, *v. r.* sich los machen, frei machen.

Desatrancar, vid. Destrancar.

Desatravessar, *v. a.* etwas, was quer übergelegt war, wegnehmen.

Desatrelar, *v. a.* einem Hunde den Koppelriemen abnehmen.

Desattenção, *f.* Unaufmerksamkeit, Unachtsamkeit, Zerstreuung; Unhöflichkeit, *f.*

Desattencioso, a, *adj.* unhöflich.

Desattender, *v. a.* u. *n.* unaufmerksam, zerstreut sein, nicht Acht geben; vernachlässigen; verachten, gering schätzen. [werth.

Desattendivel, *adj.* nicht lobens=

Desattentadamente, *adv.* auf eine unüberlegte, gedankenlose Weise.

Desattentado, a, *p. p.* von Desattentar u. *adj.* unüberlegt, unbesonnen, unklug, gedankenlos.

Desattentamente, *adv.* auf eine unhöfliche Weise.

Desattentar, *v. n.* den Geist verwirren, den Kopf verdrehen; vernachlässigen, aus den Augen verlieren; *v. n.* unüberlegt, unbesonnen handeln; eine Thorheit begehen.

Desattento, *m.* Unachtsamkeit; Unbedachtsamkeit; Verwegenheit, Vermessenheit, Unbesonnenheit, Unhöflichkeit, Unanständigkeit, Unart, *f.*

Desattento, a, *p. p. irr.* von Desattender u. *adj.* unhöflich, unartig; unaufmerksam, zerstreut.

Desatupir, vid. Desentupir.

Desaturdir, *v. a.* aus einer Betäubung wecken.

Desautoração, *f.* Entsetzung, Beraubung der Ehren u. Würden, *f.*

Desautorar, *v. a.* seiner Würden u. Ehren entsetzen, des Ansehens berauben. [ben, an Autorität, *m.*

Desautoridade, *f.* Mangel an Anse=

Desautorização, *f.* Entziehung einer Bevollmächtigung, *f.*; Entziehung des Ansehens, der Autorität; Absetzung, Herabwürdigung, *f.*

Desautorizar, *v. a.* die Ermächtigung entziehen; des Ansehens, der Achtung berauben; —se, das Ansehen, die Achtung durch eigene Schuld verlieren.

Desavagar, vid. Desferrar.

Desavantagem, vid. Desvantagem.

Desavença, *f.* Zwist, Zwiespalt, *m.*, Mißhelligkeit, *f.*

Desavergonhadamente, *adv.* auf eine schamlose, unverschämte Weise.

Desavergonhado, a, *p. p.* von Desavergonhar u. *adj.* schamlos, unverschämt, frech; unanständig, zotenhaft, schmutzig.

Desavergonhamento, *m.* Schamlosigkeit, Unverschämtheit, Frechheit; Zotenreißerei, *f.*

Desavergonhar, *v. a.* schamlos, frech, unverschämt machen; —se, *v. r.* keine Scham haben, auf eine freche, schamlose Weise sprechen oder handeln.

Desavezar, *v. a.* die schlechten Sitten abgewöhnen; —se, *v. r.* (de), eine schlechte Angewohnheit ablegen; sich abgewöhnen.

Desavezo, *m.* Abgewöhnung, Entwöhnung, *f.*

Desaviamento, *m.* Ermangelung der nöthigen Mittel, um etwas zu machen.

Desaviar, *v. a.* irre führen, vom rechten Wege abbringen; die zu einer Sache nothwendigen Mittel verweigern oder entziehen; —se, *v. r.* (*p. u.*) vid. Baldar-se, Malograr-se.

Desavido, vid. Desavindo.

Desavindo, a, *adj.* entzweit, uneinig.

Desavir, *v. a.* entzweien; —se, *v. r.* (com) sich entzweien, nicht übereinstimmen, nicht einig sein.

Desavisadamente, *adv.* unklug, unüberlegt; unversehens.

Desavisado, a, *p. p.* von Desavisar u. *adj.* unklug, unüberlegt.

Desavisamento, *m.* vid. Desattento, *s.*

Desavisar, *v. a.* einen andern, einen entgegengesetzten Rath geben; abbestellen, absagen lassen; —se, *v. r.* nicht Acht geben.

Desaviso, *m.* Gegenanzeige, Absage, *f.*, Gegenbefehl, *m.*; Unbedachtsamkeit, *f.*; Unachtsamkeit, *f.*

Desazadamente, *adv.* auf eine linkische, ungeschickte Weise, nachlässig.

Desazado, a, *adj.* linkisch, ungeschickt; nachlässig.

Dasazar, *v. a.* die Flügel abschneiden; (*fig.*) der Mittel berauben; (*fig.*) einem die Arme vom Leibe abschlagen.

Desazir etc., vid. Desasir etc.

Desazo, *m.* Fahrlässigkeit; Ungeschicklichkeit, *f.*; ungeschicktes Benehmen, *n.*; dummer Streich, grober Schnitzer, *m.*; Ungelegenheit, *f.*; Mangel, Mangel an Lebensmitteln, *m.*

Desazonar, vid. Dissaborear.

Desazougar, *v. a.* vom Quecksilber reinigen. [nigen.

Desbabar, *v. a.* vom Schleim rei=

Desbagoar, *v. a.* Weintrauben abbeeren.

Desbagulhar, vid. Desbagoar.

Desballisar, *v. a.* die Baken, Grenzsteine wegnehmen.
Desbalsar, *v. a.* die Dorngesträuche ausrotten.
Desbancar, *v. a.* die Bänke wegnehmen; die Bank sprengen; (*fig.*) übertreffen, den Rang ablaufen.
Desbaptizar, *v. a.* umtaufen; — se, *v. r.* seinem Taufbunde entsagen; sich umtaufen, einen andern Namen annehmen; (*fig.*) in Zorn gerathen, ungeduldig werden.
Desbaratadamente, *adv.* durcheinander, ohne Ordnung, in Wirrwarr.
Desbaratado, a, *p. p.* von Desbaratar u. *adj.* in die Flucht geschlagen, auf's Haupt geschlagen (ein Heer); der Bollwerke beraubt, dem Mangel Preis gegeben (fester Platz); zu Grunde gerichtet; zügellos, ausschweifend.
Desbaratador, *m.* der in Unordnung bringt, zerrüttet, zerstört, zu Grunde richtet; Verschwender, *m.*
Desbaratamento, *m.* Unordnung, Zerrüttung, Verwirrung, *f.* vid. Desbarato.
Desbaratar, *v. a.* zu Grunde richten, zerstören, einreißen, in Unordnung bringen, verwirren; (*grr.*) auf's Haupt schlagen, eine Niederlage beibringen; (*ant.*) verschwenden, durchbringen; —se, auf's Haupt geschlagen werden; sich zu Grunde richten.
Desbarate, *m.* vid. Disparate u. Desbarato; vender a —, zum niedrigsten Preise verkaufen; — de ventre, Durchfall, Bauchfluß, *m.*
Desbarato, *m.* Zerrüttung, Unordnung, Verwirrung, Umstürzung, Einreißung, *f.*; (*grr.*) Niederlage eines Heeres; Verschwendung, *f.*; der völlige Bankrott.
Desbarbado, a, *adj.* bartlos, unbärtig, Gelbschnabel, *m.*
Desbarbar, *v. a.* (*fam.*) den Bart abnehmen, barbiren; das Rauhe wegnehmen, schleißen (Federn).
Desbarrar, *v. a.* die Sperrbalken (in einem Hafen) wegnehmen; die Destillirgefäße vom Leime säubern.
Desbarretado, a, *adj.* der keine Mütze trägt, in bloßem Kopfe.
Desbarretar, *v. a.* die Mütze abnehmen oder wegnehmen; —se, die Mütze abnehmen, Jemanden grüßen.
Desbarrigado, a, *adj.* keinen od. ein wenig Bauch habend; *p. p.* von
Desbarrigar, *v. a.* (*fam.*) ausnehmen, ausweiden; den Bauch aufreißen.
Desbastador, *m.* der aus dem Gröbsten haut, ausarbeitet ꝛc.
Desbastar, *v. a.* aus dem Gröbsten ausarbeiten, behauen; einen Baum beschneiden; (*fig.*) witzigen, abhobeln, zustutzen, bilden.
Desbastardar, vid. Legitimar.
Desbaste, *m.* Behauen, Aushauen, Glattmachen, *n.*; Schneiteln, Ausschneiden der Bäume, *n.*
Desbautizar, vid. Desbaptizar.
Desbeiçar, *v. a.* die Schneppe, den Hals od. Rand eines Gefäßes abbrechen.
Desbocadamente, *adv.* ohne Zügel, ohne Rücksicht, ohne Zurückhaltung.
Desbocado, a, *p. p.* von Desbocar u. *adj.* (*fig.*) zügellos, ohne Rücksicht zu nehmen, beißend, lästernd, satyrisch; cavallo —, hartmäuliges Pferd, *n.*
Desbocamento, *m.* Frechheit, *f.*, Muthwillen, *m.*
Desbocar, *v. a.* — o cavallo, das Pferd hartnäckig machen, ihm zu stark mit dem Zügel zusetzen; —se, *v. r.* den Zügel zwischen die Zähne nehmen, hartmäulig werden (von Pferden); ohne Zurückhaltung sprechen, Schimpfreden ausstoßen.
Desbolado, a, *adj.* hirnlos, unverständig, närrisch, unbesonnen.
Desborcolado, a, *adj.* ohne Rand (von Gefäßen).
Desboroar etc., vid. Esboroar etc.
Desborrar, *v. a.* die Hefen wegnehmen.
Desbotadura, *f.* Mattheit, Trübheit, *f.*, Anlaufen, *n.*; Trübung, *f.*
Desbotar, *v. a.* matt oder trübe machen, die Farbe benehmen; (*fig.*) verdunkeln; *v. n.* u. —se, *v. r.* matt od. trübe werden, verschießen; (*fig.*) entarten.
Desbragado, a, *adj. m.* dem die Kette abgenommen ist; (*fig.*) ausschweifend, zügellos, frech.
Desbravar, vid. Domar, Amansar.
Desbrincar, vid. Desenfeitar.
Desbrochar, vid. Desabrochar.
Desbuchar, vid. Desembuchar.
Desburcinado, vid. Quebrado.
Descabeçado, a, *p. p.* von Descabeçar u. *adj.* enthauptet; abgeköpft, gekappt (Bäume ꝛc.); (*fig.*) angefangen, angegriffen, in Angriff genommen; abzulaufen anfangend (von der Fluth).
Descabeçar, *v. a.* enthaupten, köpfen, den Kopf abschlagen; kappen (einen Baum); (*fig.*) anfangen, beginnen; — o somno, einen Augenblick schlafen; *v. n.* anfangen zu fallen (von der Fluth); —se, *v. r.* (*agr.*) sich auskörnen (von Aehren).
Descabellar, *v. a.* die Haare zerzausen, in Unordnung bringen; —se, *v. r.* sich das Haar zerzausen.
Descachar, *v. a.* (bras. W.) den Saft des Zuckerrohrs von dem dicken u. schmutzigen Schaum (cachaça) reinigen.
Descadeirar, *v. a.* die Hüfte verrenken, ausrenken, kreuzlahm machen, schwer verwunden.
Descahida, *f.* Verfall, *m.*, Trümmer, *pl.*; (*fig.*) beißende, anzügliche Antwort, *f.*; Witzwort, Bonmot, *n.*; Abgang vom Geflügel, *m.*; comer —, (*fam.*) in Ungnade sein.
Descahimento, *m.* Hinfälligkeit, Schwäche, Abnahme der Kräfte des Körpers und Geistes; Muthlosigkeit, *f.*; Verfall, *m.*; Entartung, *f.*
Descahir, *v. n.* verfallen, zerfallen, in Verfall gerathen, allmälig abnehmen; abschweifen; (*mar.*) abtreiben, von der rechten Fahrt abweichen; sich legen (vom Winde).
Descaida etc., vid. Descahida etc.
Descalçador, *m.* Stiefelknecht, *m.*
Descalçadura, *f.* Ausziehen, Ablegen des Fußzeuges, *n.*
Descalçar, *v. a.* Schuhe u. Strümpfe ausziehen; die Keile, die Unterlage, welche man unter einen Tisch ꝛc. gelegt hat, wegnehmen; — as luvas, die Handschuhe ausziehen.
Descalcez, *f.* Barfüßigkeit, *f.*; (*fig.*) Orden der Barfüßlermönche, *m.*
Descalço, a, *adj.* barfuß; (*fig.*) von etwas entblößt, dem es fehlt an...; — de pé e perna, ohne Schuh u. Strümpfe; não estar —, nicht hülflos, nicht unbemittelt sein; unterrichtet, benachrichtigt sein; *s. m.* Karmeliterbarfüßler, *m.*
Descalvado, a, *p. p.* von Descalvar u. *adj.* kahl, nackt, entblößt; montes —s, kahle Berge, *m. pl.*
Descalvar, *v. a.* die Spitzen der Gebirge sichtbar werden lassen, sich frei machen.
Descalycina, *adj. f.* (*bot.*) kelchlos.
Descambação od. **Descambadella**, *f.* (*burl.*) drolliger Einfall, *m.*

Descambado, a, *adj.* heruntergleitend, ausgleitend, abgleitend; drollig, spaßhaft.
Descambar, *v. n.* von einer Höhe heruntergleiten, ausgleiten; scherzen, sich belustigen, sich auf Kosten eines Andern lustig machen. (Es ist auch Reciprocum.)
Descambio, vid. Escaibo, Troca, Permutação. [unzugänglich.
Descaminhado, a, *adj.* unwegsam,
Descaminhador, *m.* einer, der irre, auf den unrechten Weg führt; Zolldefraudant, *m.*; einer der Unterschleife macht; Cassenbetrüger, *m.*
Descaminhar, v. Desencaminhar.
Descaminho, *m.* Irregehen, *n.*, Verirrung, *f.*; schlechte Verwendung od. Verwaltung öffentlicher Gelder, *f.*; Unterschleif, *m.*, Unterschlagung, *f.*; Schmuggelei, *f.*; (*fig.*) üble Aufführung, *f.*, unkluges Betragen, ausschweifendes Leben, *n.*; Abschweifung, *f.*; Irrthum, *m.*
Descamisada, *f.* — do milho, (*agr.*) Enthülsung der Maiskörner, *f.*
Descamisado, a, *adj.* ohne Hemde; (*fig.*) nackt u. bloß, dem es am Nothwendigsten fehlt.
Descamisar, *v. a.* das Hemd ausziehen; den Mais enthülsen.
Descampado, *m.* Wüstenei, Wildniß, *f.*; offenes, flaches, freies Land, *n.*, freie, weite Ebene, *f.*; em —, im freien Felde, in freier Luft.
Descanção, *f.* vid. Escansão.
Descançar etc., vid. Descansar etc.
Descangar, *v. a.* — os bois, (*agr.*) den Ochsen das Joch abnehmen.
Descansadamente, *adv.* ruhig, bequem, ohne große Anstrengung, ohne Mühe.
Descansadeiro, *m.* Ruheplatz, Ort, der zum Ausruhen einladet, *m.*
Descansado, a, *adj.* was nicht ermüdet, was Erholung gewährt, ruhig, friedlich, langsam, ausruhend, lungernd; vida — a, faules, bequemes Leben; terra — a, Brachland; estar mais —, weniger ermüdet sein; fique —, seien Sie unbesorgt; ficar o braço —, (*fig.*) etwas mit Vergnügen und ohne Schwierigkeit thun.
Descansar, *v. a.* Ruhe, Rast, Erholung geben, ausruhen lassen; erleichtern, helfen, bei der Arbeit unterstützen; — armas! (*grr.*) ab's Gewehr! *v. n.* ruhen, ausruhen, schlummern, schlafen, liegen, ruhen; aufhören, eine Pause machen; beruhen, gegründet sein auf ...; ruhen, begraben liegen; brach liegen (Aecker); (*fig.*) ruhig werden, sich beruhigen; — em, ou com alguem, (*fig.*) sich auf Jemanden verlassen; pôr-se a —, sich zur Ruhe begeben; sem —, unablässig; — em paz, in Frieden ruhen; —se, *v. r.* sich ausruhen.
Descanso, *m.* Ruhe, Rast; Erholung, Erleichterung; Bequemlichkeit, *f.*, behaglicher Zustand, *m.*; ewige Ruhe, *f.*; Unterlage, Grundlage, Stütze, *f.*; Rast, *f.*, Rasttag der Soldaten, *m.*; Sperrkegel, *m.*, Spannfeder an Büchsen ꝛc., *f.*; (*fig.*) Seelenruhe, *f.*; Person, auf welche man sich verläßt, Stütze, *f.*; dar —, Erholung verschaffen, erquicken; tomar algum —, sich etwas ausruhen, erholen; em, com —, *adv.* ruhig, still; gesetzt, bedächtig, bedachtsam; — do turco, (*mar.*) Krummholz am Anker- od. Kranbalken, *n.*
Descantação, vid. Encantação.
Descantar, *v. n.* ein Ständchen bringen; mit Gesang begleiten; — d'alguem, von Jemandem schlecht sprechen.
Descante, *m.* Ständchen, *n.*; Nachtmusik, *f.*, Abend- oder Morgen-Concert, *n.*, Musik mit Gesangbegleitung, *f.*; eine Art kleiner Guitarren, *f. pl.*; —s, *pl.* schlechte Gründe, *m. pl.*, Ausflüchte, *f. pl.*
Descaradamente, *adv.* mit Unverschämtheit, Frechheit.
Descarado, a, *p. p.* von Descarar u. *adj.* frech, unverschämt, stirnlos.
Descaramento, *m.* Unverschämtheit, Frechheit, *f.*
Descarapuçado, a, *adj.* der die Kapuze, die Mütze nicht auf dem Kopfe hat, in bloßem Kopfe.
Descarapuzar-se, *v. a.* die Kapuze, die Mütze ꝛc. abnehmen, sein Haupt entblößen.
Descarar, *v. a.* frech machen; —se, *v. r.* frech, ganz rücksichtslos sprechen; unverschämt, frech, schamlos werden.
Descardear, vid. Esquerdear.
Descarga, *f.* Abladen, *n.*, Abladung; Ausladung, *f.*; (*mar.*) Löschung, *f.*; Abfeuern eines Feuergewehrs, Feuern, *n.*, Salve, *f.*; Ladung; Ausleerung des Unterleibes, *f.*; (*fig.*) Entledigung; Bezahlung; Freisprechung; Erleichterung; Rechtfertigung, Vertheidigung, Vertheidigungsrede, Schutzschrift, *f.*; — d'espingardaria, de peças d'artilharia, Kleingewehr-, Musqueten-, Kanonenfeuer, *n.*; dar uma — inteira, (*mar.*) eine volle Lage od. Ladung geben.
Descargar etc., vid. Descarregar.
Descargo, *m.* Ablegen einer Last, *n.*; Quittung, *f.*, Empfangschein, *m.*; Erleichterung des Gewissens; Rechtfertigung; Entledigung der Pflichten, *f.*
Descaridade, *f.* Unbarmherzigkeit, *f.*
Descaridoso, a, *adj.* unbarmherzig.
Descarnado, a, *p. p.* von Descarnar u. *adj.* vom Fleisch entblößt, sehr mager, hager; (*fig.*) losgemacht, getrennt; estylo —, trockene Schreibart.
Descarnador, *m.* (*chir.*) Instrument zum Ablösen des Zahnfleisches; Abfleischmesser, *n.*
Descarnadura, *f.* (*chir.*) Bloßlegen der Zahnwurzeln, *n.*; Ausfleischung, *f.*; (*agr.*) Umgraben und Aufhacken der Erde um Baumwurzeln ꝛc., *n.*
Descarnar, *v. a.* entfleischen, abfleischen, das Fleisch ablösen; mager machen; das Zahnfleisch losmachen; bloß machen, von etwas entblößen; die Wurzeln bloß legen; (*fig.*) von den irdischen Dingen losmachen; —se, *v. r.* die Wohlbeleibtheit verlieren, mager werden.
Descaro, vid. Descaramento.
Descaroçador, *m.* der die Kerne ausnimmt.
Descaroçar, *v. a.* die Kerne ausnehmen, sammeln (von Baumwolle, Früchten ꝛc.).
Descarregado, a, *p. p.* von Descarregar u. *adj.* nicht beladen, leer; (*pr.*) freigesprochen; (*fig.*) aufgeräumt, heiter, lustig.
Descarregador, *m.* Hafenbeamter, der bei'm Löschen der Schiffe gegenwärtig ist; Auslader, Ablader, *m.*
Descarregadouro, *m.* Stapelplatz, *m.*, Niederlage, *f.*, Ausladeplatz, *m.*

Descarregamento, *m.* vid. Descarga u. Descargo.
Descarregar, *v. a.* abladen, die Lasten abnehmen, vermindern; von einer Anklage ɩc. befreien; abschießen, abfeuern; die Ladung aus einem Gewehre ziehen; einen heftigen Schlag oder Stoß versetzen; (*fig.*) eine beißende Stichelrede los-lassen; — o ventre, den Bauch entleeren; — a consciencia, das Gewissen erleichtern; — a mão sobre alguem, Jemanden körperlich strafen, ihn züchtigen; — os seus negocios sobre outrem, einem Andern seine Geschäfte aufbürden; — a culpa sobre alguem, die Schuld auf Jemanden schieben; — a carne d' ossos, die Knochen aus dem Fleische hauen; *v. n.* sich ergießen (von Flüssen); herabfallen, stürzen auf; — em alguem, (*fig. fam.*) auf einen Andern sich verlassen; —se, *v. r.* (de) sich entledigen, sich erleichtern, die Last ablegen; (*jur.*) sich von einer Anklage reinigen; sich einer Schuld entledigen; sich frei machen von ...; seiner Stelle sich begeben; einem Andern die Sorge für eine Sache übertragen; — o ceo, a nuvem, in Strömen regnen.
Descarreirar etc., vid. Desencaminhar.
Descarriar etc., vid. Desgarrar, Descaminhar.
Descartar, *v. a.* (*j.*) Karten ablegen; (*fig.*) entfernen, verwerfen; —se, *v. r.* (*j.*) kaufen (im Kartenspiel); (*fig.*) sich einer Person oder Sache entledigen.
Descarte, *m.* (*j.*) Ablegen im Kartenspiel, *n.*; die abgelegten Karten, *f. pl.*; (*fig.*) Entfernen von sich, *n.*, Verwerfung, *f.*; Ausschuß, Auswurf, *m.*
Descasa-casados, *adj.* u. *s.* der zwischen Eheleuten Unfrieden stiftet.
Descasamento, *m.* Ehescheidung, *f.*; vid. Divorcio, Repudio.
Descasar, *v. a.* die Ehe trennen, scheiden; Jemanden von seiner Frau entfernen; (*fig.*) auseinander legen, trennen, die Ordnung, die Harmonie stören; Uneinigkeit stiften, gegen einander aufhetzen.
Descascador, *m.* einer der abrindet, abschält; Mühle zum Abschälen (z. B. bei der Kaffeefrucht), *f.*
Descascadura, *f.* Stelle, an welcher ein Baum abgerindet ist, *f.*
Descascamento, *m.* Abschälen, Abrinden, *n.*
Descascar, *v. a.* abrinden, abschälen; *v. n.* sich abschälen, abrinden; die Rinde verlieren; (*alv.*) den Huf verlieren.
Descaspar, *v. a.* den Schmutz, Unrath vom Kopfe machen.
Dascativar, *v. a.* aus der Sclaverei befreien; —se, *v. r.* sich aus der Sclaverei befreien.
Descaulecido, a, *adj.* (*bot.*) ungeschweift, ohne Schweif, abgestutzt.
Descaulino, a, *adj.* (*bot.*) ungestielt, stengellos.
Descavalgar, *v. a.* — a artilharia, die Kanonen von den Laffetten nehmen; *v. n.* vom Pferde steigen.
Descavar, vid. Escavar, Cavar.
Descaveirado, vid. Escaveirado.
Descendencia, *f.* Herkunft, Ankunft, Abstammung, Nachkommenschaft, *f.*
Descendente, *adj.* abstammend, absteigend, niedergehend; musculo —, Muskel, dessen Fasern abwärts gehen, *m.*; nó —, (*astr.*) niedersteigende Knoten, *m.*; linha —, absteigende Linie, *f.*
Descendente, *m.* Abkömmling, *m.*; os — s, die Nachkommen, *m. pl.*
Descender, *v. n.* abstammen, herkommen, seinen Ursprung haben; *v. a.* u. *n.* (*ant.*) vid. Descer.
Descendido, a, *p. p.* von Descender u. *adj.* abstammend, entsprossen.
Descendimento, *m.* Herabnehmen, *n.*, Herabfahrt, *f.*, Niedersteigen, *n.*; o — de Christo da cruz, die Kreuzesabnahme Christi; — do Espirito Santo, Ausgießung des heiligen Geistes, *f.*
Descensão, *f.* (*astr.*) — d' uma estrella, Absteigen eines Gestirns, *n.*
Descensional, *adj.* (*astr.*) differença —, Unterschied zwischen der geraden u. schiefen Absteigung eines Gestirns, *m.*
Descenso, *m.* Herabsteigen, Herabfahren, Hinabgehen ɩc., *n.*; Herunternehmen, *n.*; (*fig.*) Sturz, Fall, von einem hohen Range, einer hohen Stelle, *m.*; (*chi.*) Descensum, *n.*, Destillirung der Kräuter durch ein über denselben angebrachtes Feuer, *f.*
Descente, *adj. f.* — da maré, vid. Vasante.
Desceplina, vid. Disciplina.
Descer, *v. n.* absteigen, herab-, hinab-, herunter-, hinuntersteigen, —gehen, —fließen, —bewegen; (*fig.*) sich herablassen, sich erniedrigen, herabsinken; sein Ansehen, seinen Credit verlieren; fallen, niedriger werden (vom Preise); abnehmen, vom Werthe verlieren; den Strom hinabfahren (von Flußschiffen); (*mus.*) herabstimmen, den Ton niedriger stimmen; (*fig.*) herkommen, abstammen; allmälig zu dem Gegenstande kommen, von welchem man sprechen will; — á miudeza, in das Einzelne gehen; *v. a.* herunternehmen, hinuntersetzen, hersabsetzen, niedriger setzen; (*fig.*) absetzen, einer Stelle entsetzen; einreißen, abbrechen, über den Haufen werfen; Jemanden zwingen nachzugeben; —se, *v. r.* herabkommen, hinuntersteigen; — d'uma pretenção, von einem Verlangen abstehen; — da soberba, seinen Stolz fahren lassen.
Descercador, *m.* der einen belagerten Ort entsetzt.
Descercar, *v. a.* einen belagerten Ort entsetzen.
Descerco, *m.* Aufhebung einer Belagerung, Entsetzung eines belagerten Platzes, *f.*
Descerrar, *v. a.* entsiegeln; öffnen; offenbaren, enthüllen.
Deschancellar, *v. a.* entsiegeln.
Descida, *f.* Herabsteigen, Hinabgehen, *n.*; steile Anhöhe, *f.*; (*fig.*) Abnehmen, *n.*, Verfall, *m.*
Descimbramento, *m.* (*arch.*) Wegnehmen des Bogengerüstes, *n.*
Descimbrar, *v. a.* (*arch.*) das Bogengerüst wieder abnehmen.
Descimento, *m.* vid. Descendimento, Descida; feindlicher Einfall, *m.*
Descingir, *v. a.* den Gürtel auflösen; — a espada, den Degen abgürten.
Desciplina etc., vid. Disciplina.
Descoagular, *v. a.* etwas, das geronnen war, wieder auflösen, wieder flüssig machen.
Descoalhar, *v. a.* etwas Geronnenes auflösen; flüssig machen, schmelzen, aufthauen; *v. n.* u. —se, *v. r.* wieder flüssig werden, schmelzen.
Descoberta, *f.* Entdeckung; Erfindung; Offenbarung, Enthüllung, *f.*

Descobertamente, *adv.* offen, frei, ohne Rückhalt, ohne Schleier, öffentlich.

Descoberto, a, *p. p. irr.* von Descobrir u. *adj.* aufgedeckt; (*fig.*) bloß, offen; andar, estar —, unbedeckt, mit bloßem Kopfe gehen oder sein; a—, *adv.* unbedeckt, offen, frei; em todo o —, in der ganzen, bekannten Welt; estar, ficar a—, der Rauhigkeit des Wetters Preis gegeben sein; a peito —, unbeschützt, ohne Vertheidigungswaffen; offenherzig; á cara —a, mit offener Stirn, ohne Umschweife.

Descobertura, *f.* Aufdecken, Entschleiern, Enthüllen, *n.*

Descobridor, *m.* Entdecker; Erfinder, *m.*; — do campo, (*grr.*) Kundschafter; Pflastertreter, Herumtreiber, *m.*

Descobrimento, *m.* Entdeckung; Erfindung; Enthüllung, Entschleierung, Aufdeckung, *f.*; — do peito, (*fig.*) Ergießung des Herzens, *f.*

Descobrir, *v. a.* aufdecken, abdecken, sichtbar, offenbar, bekannt machen; entdecken; auskundschaften, ausspähen; den Ueberzug, die Vorhänge ꝛc. wegnehmen; — campo, (*fig.*) die Anlagen, Gesinnungen eines Andern erforschen; (*grr.*) auskundschaften, recognosciren; — o corpo, dem Gegner im Kampfe Blößen geben; (*fig.*) sich den schlimmen Folgen einer gefährlichen Sache aussetzen, indem man sie begünstigt; — o fio, fadenscheinig sein; (*fig. fam.*) seine schlechten Eigenschaften zeigen; — seu peito, sein Herz öffnen, ergießen; *v. n.* sich zeigen, sich sehen lassen, sichtbar werden, erscheinen; —se, *v. r.* sich aufdecken, sich entblößen, den Hut ꝛc. abnehmen; (*fig.*) sich enthüllen, sich sehen lassen, unbedeckt sein; — (com), sich kund geben, seine geheimen Pläne mittheilen; seinen Charakter enthüllen, zu freimüthig, zu offen sein.

Descocadamente, *adv.* (*burl.*) frecher, schamloser, unverschämter Weise.

Descocado, a, *adj.* frech, unverschämt, schamlos; *p. p.* von

Descocar-se, *v. r.* frech werden; (a), die Vermessenheit haben zu ..., sich erfrechen ...

Descoco, *m.* Frechheit, Unverschämtheit; Kühnheit, Verwegenheit, *f.*

Descodear, *v. a.* abrinden (Brot).

Descomedidamente, *adj.* unmäßig, übermäßig; ohne Zurückhaltung, unbescheiden, unhöflich.

Descomedido, a, *p. p.* von Descomedir-se u. *adj.* übertrieben, unmäßig, übermäßig; unbescheiden, zügellos, ausschweifend, unordentlich, liederlich.

Descomedimento, *m.* Ungebundenheit, Rücksichtslosigkeit, *f.*, Mangel an Zurückhaltung, *m.*; Unbescheidenheit, Unhöflichkeit, *f.*

Descomedir-se, *v. r.* sich vergessen, die schuldige Achtung, Höflichkeit aus den Augen setzen; unmäßig sein; Ausschweifungen, Excesse begehen; sich ereifern, auffahren.

Descomer, *v. n.* (*fam.*) den Bauch leeren, zu Stuhle gehen.

Descommercio, *m.* Mangel an Handel, an Verkehr, an Verbindung, *m.*

Descommodidade, *f.* Unbequemlichkeit, *f.*, Mangel an Bequemlichkeit, *m.*, Beschwerde, *f.*, Nachtheil, *m.*

Descommodo, a, *adj.* unbequem, ungemächlich, unbehaglich, ungelegen, lästig, beschwerlich.

Descommodo, *m.* vid. Descommodidade.

Descommunal, *adj.* übermäßig, über die Maßen, ungeheuer, schrecklich, furchtbar.

Descommunalmente, *adv.* auf eine übermäßige Weise.

Descompadrar, *v. a.* entzweien, Uneinigkeit unter Personen bringen; —se, *v. r.* sich entzweien, sich verfeinden.

Descompassadamente, *adv.* über die Maßen, übermäßig, außerordentlich, übertrieben.

Descompassado, a, *adj.* unverhältnißmäßig, ungleich; übermäßig, ungeheuer.

Descompassar, *v. a.* eine Sache nicht nach dem gehörigen Maß u. Verhältniß machen, die Grenzen dabei überschreiten; *v. n.* u. —se, *v. r.* die Grenzen der Billigkeit u. Vernunft überschreiten.

Descompôr, *v. a.* in Unordnung bringen, stören, verrücken, auseinander nehmen, bringen, zerlegen; entzweien, Uneinigkeit stiften; beleidigen; —se, in Unordnung, aus den Fugen gerathen; Blößen zeigen; (*fig.*) sich ereifern, auffahren; außer Fassung gerathen; sich gegenseitig schimpfen.

Descomposição, *f.* Unordnung, Störung, Verwirrung, Zerrüttung, *f.*

Descompostamente, *adv.* in Unordnung; vernachlässigt, unanständig; auf unverschämte Weise.

Descomposto, a, *p. p.* von Descompôr u. *adj.* unordentlich, in Unordnung; unanständig, schamlos, frech.

Descompostura, *f.* Unordnung, Nachlässigkeit, Fahrlässigkeit, *f.*, vernachlässigtes Aeußere, *n.*, unordentliche Kleidung ꝛc., *f.*; Unanständigkeit, Unbescheidenheit; Beleidigung, Beschimpfung, *f.*; beleidigende Aeußerungen, *f. pl.*

Descomprazente, *adj.* mißfällig; ungefällig.

Descomprazer, *v. n.* mißfallen, nicht gefallen.

Desconcertamente, *adv.* ohne Ordnung, ohne Zusammenhang, verwirrt, unordentlich, liederlich.

Desconcertado, a, *p. p.* von Desconcertar u. *adj.* unordentlich, zerrüttet, in schlechten Umständen; nachlässig, fahrlässig.

Desconcertador, *m.* einer der zerrüttet, zerstört, in Unordnung bringt.

Desconcertar, *v. a.* in Unordnung bringen, stören, verwirren; verwirrt machen, aus der Fassung bringen; — um pé etc., einen Fuß aussetzen, verrenken; *v. n.* nicht übereinstimmen, ungleich sein; —se, *v. r.* sich verrenken, sich ausrenken; in Unordnung gerathen, sich verwirren; aus der Fassung kommen; — com alguem, mit Jemandem uneins werden, eine Uebereinkunft brechen; — na vida, ein unordentliches Leben führen; — se no preço, über den Preis nicht einig werden.

Desconcerto, *m.* Unordnung, Zerrüttung, *f.*, Verwirrung, *f.*; Zwiespalt, *m.*; Mißverständniß, *n.*, Mißhelligkeit, *f.*; Leichtsinn, Mangel an Vorsicht, *m.*; Nachlässigkeit, Sorglosigkeit; Ausschweifung, *f.*, unordentlicher Lebenswandel, *m.*

Desconcordancia, *f.* Ungleichheit, *f.*, Mangel an Uebereinstimmung, *m.*, Verschiedenheit, *f.*, Wider=

spruch, Gegensatz, *m.*; Mißverständniß, *n.*, Mißhelligkeit, *f.*; Zwiespalt, *m.*; — das vozes, Mißlaut, Mißklang, *m.*

Desconcordante, *adj.* nicht stimmend, verschieden, ungleich, unähnlich; entgegengesetzt, widersprechend.

Desconcordar, *v. a.*(*gr.*) einen Fehler gegen die Uebereinstimmung der Wörter machen; entzweien, mit einander verfeinden; *v. n.* in Abrede stellen; abweichen; nicht übereinstimmen, sich nicht zusammen schicken oder reimen, nicht passen, unangemessen sein; (*mus.*) aus dem Tone kommen, falsch singen oder spielen; nicht stimmen, verstimmt sein.

Desconcorde, vid. Desconcordante, Discordo.

Desconfiadamente, *adv.* mit Mißtrauen, mit Argwohn.

Desconfiado, a, *p. p.* von Desconfiar u. *adj.* mißtrauisch, argwöhnisch; — dos medicos, von den Aerzten aufgegeben.

Desconfiança, *f.* Mißtrauen, *n.*, Argwohn, *m.*, Furcht, *f.*; Eifersucht, *f.*

Desconfiar, *v. a.* das Vertrauen, Zutrauen benehmen, mißtrauisch machen, entmuthigen, Furcht einflößen; *v. n.* (de), mißtrauen, argwöhnen, nicht trauen; — com alguem, sich mit Jemandem überwerfen; wegen eines Scherzes schmollen.

Desconformar, *v. a.* die Gleichförmigkeit, Uebereinstimmung stören; die Gelassenheit, Ergebung in den Willen Gottes stören; *v. n.* über etwas nicht einig, verschiedener Meinung sein; nicht übereinstimmen, nicht gleichförmig sein.

Desconforme, *adj.* nicht zusammen stimmend, nicht zu einander passend, verschieden, entgegengesetzt, ungleich.

Desconformemente, *adv.* unpassend, unschicklich, nicht gemäß, unverhältnißmäßig.

Desconformidade, *f.* Ungleichheit, Verschiedenheit, Ungleichförmigkeit, *f.*, Mangel an Uebereinstimmung, Widerspruch, *m.*; Zwiespalt, *m.*, Uneinigkeit, Verschiedenheit in den Meinungen, *f.*

Desconfortar etc., vid. Desanimar, Desconsolar etc.

Desconforto, *m.* Trostlosigkeit, Muthlosigkeit, Niedergeschlagenheit, *f.*

Descongelação, *f.* Aufthauung, *f.*; — d' um rio, (*mar.*) Eisgang eines Flusses, *m.*

Descongelar, *v. a.* das Eis, den Schnee schmelzen; —se, *v. r.* aufthauen.

Desconhecedor, *m.* Unerkenntliche, Undankbare, *m.*

Desconhecer, *v. a.* verkennen, mißkennen, nicht kennen; nicht anerkennen, in Abrede stellen, leugnen; sich stellen, als ob man etwas nicht kenne; — um beneficio, für eine Wohlthat unerkenntlich sein; — se, *v. r.* sich selbst nicht kennen; sich vergessen; — com alguem, sich stellen, als ob man Jemanden nicht kenne.

Desconhecidamente, *adv.* ohne daß man Kenntniß von etwas habe; mit Undankbarkeit.

Desconhecido, a, *p. p.* von Desconhecer u. *adj.* unbekannt; undankbar, unerkenntlich; heimlich, verstellt, versteckt; — de todos, allen unbekannt; *s.* Unbekannte; Undankbare, *m.*

Desconhecimento, *m.* Unerkenntlichkeit, Undankbarkeit; Unkenntlichkeit, Unkenntniß, Unwissenheit, *f.*

Desconjunção, Desconjuntação, vid. Dislocação.

Desconjuntamento, *m.* Verrenkung, *f.*, Riß, *m.*, Spalte, *f.*; Trennung, Zertheilung, *f.*

Desconjuntar, *v. a.* verrenken, aus den Fugen bringen; trennen; —se, *v. r.* sich verrenken, aus den Fugen weichen; sich trennen; — com riso, (*fam.*) vor Lachen bersten wollen.

Desconjuntura, *f.* vid. Desconjuntamento.

Desconsagrar etc., vid. Profanar etc.

Desconsentimento, *m.* Nichteinwilligung, Verweigerung, Versagung; ungleiche Meinung, *f.*

Desconsentir, *v. a.* nicht einwilligen; versagen; *v. n.* uneinig, verschiedener Meinung sein.

Desconsiderado, a, *adj.* unbedachtsam, unvorsichtig, unüberlegt, unbesonnen; *p. p.* von

Desconsiderar, *v. a.* nicht überlegen, nicht erwägen, nicht denken, nicht beachten.

Desconsolação, *f.* Trostlosigkeit, große Betrübniß, *f.*; Ungemach, *n.*; (*fig.*) abgeschmackte, schale Person od. Sache, *f.*

Desconsoladamente, *adv.* trostlos, mit Kummer, mit Traurigkeit.

Desconsolado, a, *adj.* trostlos, betrübt; traurig, trübselig, melancholisch; abgeschmackt, schal.

Desconsolador, a, *adj.* u. *s.* betrübend, der, die, das betrübt.

Desconsolar, *v. a.* trostlos machen, schmerzlich betrüben, empfindlich kränken, entmuthigen; —se, *v. r.* trostlos werden, sich schmerzlich betrüben.

Desconsolativo, a, *adj.* traurig, betrübend.

Desconsolo, *m.* Trostlosigkeit, große Betrübniß, Traurigkeit, *f.*; Schwäche, Unordnung des Magens, *f.*

Descontagiar, *v. a.* von der Ansteckung befreien, reinigen.

Descontar, *v. a.* abrechnen, abziehen, discontiren; (*fig.*) ein Verdienst heruntersetzen, ein Vergnügen vermindern.

Descontentadiço, a, *adj.* wunderlich, eigensinnig, schwer zufrieden zu stellen.

Descontentamento, *m.* Unzufriedenheit, *f.*, Mißvergnügen, *n.*, Verdrießlichkeit, *f.*; Ueberdruß, *m.*

Descontentar, *v. a.* unzufrieden, mißvergnügt machen, mißfallen; — se, *v. r.* mißvergnügt werden; verdrießlich werden, sich langweilen.

Descontentativo, a, *adj.* was geeignet ist, unzufrieden zu machen.

Descontente, *adj.* unzufrieden, mißvergnügt; aufrührerisch, meuterisch; os — s, *m. pl.* die Mißvergnügten (mit der Regierung), Aufrührer, *m. pl.*

Descontinencia, vid. Incontinencia.

Descontinuação, *f.* Unterbrechung, Aussetzung; sem —, ohne Unterlaß, ohne Aufhören.

Descontinuadamente, *adv.* mit Unterbrechung, mit Aussetzung.

Descontinuador, a, *adj.* u. *s.* unterbrechend, der, die, das unterbricht, nicht fortsetzt.

Descontinuar, *v. a.* aufhören, nicht fortsetzen, unterbrechen; —se, *v. r. pass.* sich unterbrechen, inne halten; unterbrochen werden.

Discontinuo, a, *adj.* was nicht fortgesetzt ist; unzusammenhangend, unterbrochen, nicht in einer Reihe fortlaufend.

Desconto, *m.* Abschlag, *m.*, Abzahlung eines Theils der Schuld, *f.*, Disconto, *n.*; Ersetzung, Vergütung, *f.*; Unglücksfall, Unfall, *m.*

Desconveniencia, *f.* Ungleichheit, *f.*, Mangel an Uebereinstimmung, *m.*; Mißverhältniß, *n.*; Nachtheil, Schaden, *m.*, Ungemach, *n.*, Uebelstand, *m.*

Desconveniente, *adj.* unschicklich, ungleich, nicht mit einander stimmend, unpassend.

Desconvenientemente, *adv.* unschicklich, zur Unzeit.

Desconversar, *v. a.* im Gespräche stocken, dasselbe abbrechen.

Desconverter, *v. a.* bekehren.

Desconvidar, *v. a.* eine Einladung abbestellen; ein Anerbieten widerrufen.

Desconvir, *v. n.* nicht übereinstimmen; verschiedener Meinung sein; nicht passen; zur Unzeit sein, nicht schicklich sein. [etc.

Doscoraçoar etc., vid. Descorçoar

Descorado, a, *p. p.* von Descorar u. *adj.* farblos, blaß, bleich.

Descoramento, *m.* Entfärbung, Blässe, *f.*, Blaßwerden, *n.*

Descorar, *v. a.* die Farbe benehmen, blaß machen; *v. n.* u. —se, *v. r.* die Farbe verlieren; blaß werden, erbleichen.

Descorçoar, *v. a.* entmuthigen, muthlos machen, einschüchtern; *v. n.* muthlos werden, den Muth verlieren.

Descordar etc., vid. Discordar etc.

Descornar, *v. a.* einem Thiere die Hörner ausreißen, abhauen, abbrechen; *it.* vid. Escornar.

Descoroar, *v. a.* entkrönen, die Krone nehmen; vom Throne stoßen.

Descorollada, *adj. f.* (*bot.*) kronenlos; flor —, Kelchblume, *f.*

Descorreger, vid. Desordenar.

Descorrer, vid. Escorrer u. Discorrer.

Descortejar, *v. a.* eine Unhöflichkeit begehen, Jemanden nicht grüßen.

Descortez, *adj.* unhöflich, grob, ungeschliffen.

Descortezia, *f.* Unhöflichkeit, Grobheit, Ungeschliffenheit, *f.*

Descortezmente, *adv.* auf eine unhöfliche, grobe, ungeschliffene Weise.

Descortiçadura, *f.*, **Descortiçamento**, *m.* Abrinden, Abschälen, *n.*

Descortiçar, *v. a.* abrinden, abschälen.

Descortinar, *v. a.* die Gardinen, die Vorhänge wegnehmen, aufziehen, öffnen; (*fig.*) offenbaren, eine verborgene Sache enthüllen; *it.* von weitem sehen, entdecken; (*fort.*) die Courtine einreißen.

Descortino, *m.* Gewahren, Entdecken in der Entfernung, *n.*; (*fig.*) Geistesfähigkeit, Fassungskraft, *f.* [*n.*

Descosedura, *f.* Aufgehen der Naht,

Descoser, *v. a.* eine Nath auftrennen; (*fig.*) einen Freundschaftsbund trennen, veruneinigen; abschneiden, zerschneiden, zerhauen; (*fig.*) scharf tadeln; — o fiado, (*fig. fam.*) das Gewebe der Intrigue zerreißen; — as orelhas a alguem, (*fig. fam.*) Jemandem bittere Vorwürfe machen; —se, *v. r.* aufgehen, aufreißen (Naht); (*fig.*) unüberlegt ausplaudern.

Descostumar etc., vid. Desacostumar etc.

Descostume, *m.* Entwöhnung, Abgewöhnung; Ungewohnheit, *f.*

Descotoar, *v. a.* die Baumwolle abnehmen. [men.

Descoutar, *v. a.* das Jagdrecht neh-

Descravador, *m.* Nagelzieher, Deckhammer, *m.*

Descravar, *v. a.* die Nägel ausziehen, abnageln, losmachen; einen Diamant ꝛc. aus der Fassung nehmen. [tar etc.

Descreditar etc., vid. Desacredi-

Descredito, *m.* Mißcredit, Verfall, *m.*, der Verlust des Ansehens, des Rufes ꝛc.; Unehre, *f.*, Schimpf, *m.*

Descrer, *v. a.* aufhören zu glauben, ungläubig werden oder sein; keinen Glauben beimessen; läugnen, verläugnen; — a Deos ou de Deos, Gott verläugnen; — a virtude ou da virtude, nicht an die Tugend glauben; — a fé, den Glauben verläugnen, ihn abschwören.

Descrever, *v. a.* abbilden, abzeichnen; beschreiben, umständlich anführen; einen Kreis beschreiben.

Descrido, a, *p. p.* von Descrer u. *adj.* ungläubig.

Descriminar, *v. a.* von einem Verbrechen freisprechen, rechtfertigen.

Descripção, *f.* Beschreibung; Darstellung; Umschreibung, *f.*; Verzeichniß, *n.*

Descriptivo, a, *adj.* beschreibend, schriftlich darstellend. [ver.

Descripto, a, *p. p. irr.* von Descre-

Descriptor, *m.* Beschreiber, *m.*

Descruzar, *v. a.* einer Sache die Gestalt des Kreuzes benehmen; — as ondas, (*fig.*) die Wellen besänftigen.

Descubrir etc., vid. Descobrir etc.

Descuidadamente, *adv.* mit Nachlässigkeit, mit Sorglosigkeit; aus Unachtsamkeit; ungekünstelt.

Descuidado, a, *p. p.* von Descuidar u. *adj.* nachlässig, fahrlässig, unaufmerksam, träge; der sich vernachlässigt; apanhar, colher —, unvermuthet fangen.

Descuidamento, vid. Descuido.

Descuidar, *v. a.* Jemanden sorglos machen, ihn einschläfern, um ihn besser zu hintergehen; *v. n.* nachlässig, sorglos sein, nicht die gehörige Sorgfalt od. Aufmerksamkeit anwenden; zerstreut sein, unachtsam sein; —se, *v. r.* nachlässig sein, sich nichts machen aus . . . , sich nicht kümmern um . . . ; keine Sorgfalt, keine Aufmerksamkeit bezeigen.

Descuido, *m.* Sorglosigkeit, Fahrlässigkeit, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, *f.*; Uebersehen, Vergessen, Auslassen, *n.*, Unachtsamkeit, *f.*; —s, *pl.* Dinge, die man in der Zerstreuung des Geistes thut, *n. pl.*; — reprehensivel, tadelswürdige, schändliche Handlung, *f.*; a —, mit verstellter Sorglosigkeit, als wenn man sich nicht bewußt wäre, etwas gethan zu haben; in Negligé, ohne Schmuck: com os cabellos ao —.

Descuidoso, a, *adj.* nachlässig, fahrlässig, sorglos, unbekümmert.

Desculpa, *f.* Entschuldigung, Rechtfertigung, *f.*

Desculpador, *m.* der entschuldigt.

Desculpar, *v. a.* entschuldigen, rechtfertigen; —se, *v. r.* sich entschuldigen; — com a doença, sich mit Krankheit entschuldigen.

Desculpavel, *adj.* was zu entschuldigen ist.

Desculpavelmente, *adv.* auf eine Art, die eine Entschuldigung zuläßt.

Descumunal, vid. Descommunal.

Descuriosamente, *adv.* ohne Neugierde; nachlässig.

Descuriosidade, *f.* Mangel an Neugierde, *m.*, Sorglosigkeit, Fahrlässigkeit, Unaufmerksamkeit, *f.*

Descurioso, a, *adj.* der nicht neugierig ist; nachlässig, fahrlässig, unachtsam, unaufmerksam.

Desdado, a, *p. p.* von Desdar.
Desdar, *v. a.* (*p. u.*) wieder zurücknehmen, was man gegeben oder verschenkt hat; — o nó, den Knoten wieder auflösen; losbinden, aufbinden, auflösen.
Desde, (*prep.*) seit, von, an; — o principio até o fim, vom Anfang bis zu Ende; — que, seitdem; — então, von der Zeit an; — logo, sogleich, auf der Stelle; — Lisboa até Roma, von Lissabon bis Rom.
Desdem, *m.* Geringschätzung, stolze Verachtung; Verschmähung, Kälte, *f.*; Negligé, *n.*: estar ao —, im Negligé, ungeputzt sein; ao —, *adv.* nachlässig, im zierlichen Negligé.
Desdenhador, *m.* Verächter, Verschmäher, *m.*
Desdenhar, *v. a.* verachten, geringschätzen, verschmähen, verwerfen; —se, *v. r.* (de) nicht würdigen, unter seiner Würde halten.
Desdenhativo, a, *adj.* verachtend, verschmähend; was Verachtung, Verschmähung bezeichnet.
Desdenhavel, *adj.* verachtungswerth. [geringschätzig.
Desdenhosamente, *adv.* höhnisch,
Desdenhoso, a, *adj.* höhnisch, verschmähend, geringschätzig.
Desdentado, a, *p. p.* von Desdentar u. *adj.* zahnlos; os —s, *pl. m.* (*h. n.*) wiederkäuenden Thiere, *n. pl.*
Desdentar, *v. a.* die Zähne ausbrechen, ausreißen; —se, *v. r.* seine Zähne verlieren.
Desdita, *f.* Unglück, Mißgeschick, *n.*, Unstern, Unfall, *m.*; Armuth, Dürftigkeit, *f.*
Desditado, vid. Desditoso.
Desdito, a, *p. p. irr.* von Desdizer.
Desditosamente, *adv.* unglücklich, unglückselig, unglücklicher Weise.
Desditoso, a, *adj.* unglücklich, unglückselig, elend.
Desdizer, *v. a.* in Abrede stellen; *v. n.* abweichen, sich entfernen, nicht passen, nicht stimmen zu ...; ausarten, aus der Art schlagen; —se, *v. r.* (de) sein Wort widerrufen oder zurücknehmen, sich zurückziehen.
Desdizimento, *m.* Widerrufen, *n.*, Widerruf, *m.*, Zurücknahme, *f.*
Desdobrar, *v. a.* entfalten, auseinanderlegen, ausbreiten; (*fig. ant.*) auseinandersetzen, erklären, enthüllen; —se, *v. r.* sich entfalten, sich ausbreiten, sich entwickeln.
Desdourar u. **Desdoirar,** *v. a.* die Vergoldung wegmachen, abnützen, abkratzen; (*fig.*) verdunkeln, beflecken; —se, *v. r.* die Vergoldung verlieren; (*fig.*) den Glanz, an Ruhm ꝛc. verlieren.
Desdouro, *m.* Makel, Schandfleck, *m.*
Deseccação, *f.* Austrocknen, *n.*, Austrocknung; Verdorrung, Dürre, *f.*
Deseccado, a, *p. p.* von Deseccar u. *adj.* (*mar.*) leck, von der Sonne ausgedorrt.
Deseccamento, *m.* v. Deseccação.
Deseccante, *adj.* austrocknend.
Deseccar, *v. a.* austrocknen, trocknen, verdorren; —se, *v. r.* trocken werden.
Deseccativo, a, *adj.* austrocknend.
Deseclipsar, *v. a.* die Verfinsterung verscheuchen; (*fig.*) aufheitern; —se, *v. r.* aufhören, verfinstert zu sein, wieder sichtbar werden (Gestirn).
Desedificador, a, *adj.* ärgerlich, anstößig; der ein Aergerniß, ein schlechtes Beispiel giebt.
Desedificar, *v. a.* ein Gebäude einreißen, abbrechen; (*fig.*) ein Aergerniß, schlechtes Beispiel geben.
Desegurar etc., vid. Dessegurar etc. [scher, *m.*
Desejador, *m.* Wünschende, Wün-
Desejar, *v. a.* wünschen, begehren, verlangen, streben, sich sehnen, trachten.
Desejavel, *adj.* wünschenswerth.
Desejo, *m.* Wunsch, *m.*, Verlangen, Streben, Trachten, *n.*; á medida do —, nach Wunsch.
Desejoso, a, *adj.* der heftig wünscht, begierig.
Desembainhadura, *f.* Entblößen, Herausziehen aus der Scheide (Degen ꝛc.), *n.*
Desembainhar, *v. a.* blank ziehen, aus der Scheide ziehen; enthüllen, aufdecken; *it.* einen Saum auftrennen; — a lingua, (*fig.*) gegen Jemand losziehen, heftige Worte gegen ihn ausstoßen; — a espada de maior rigor, (*fig.*) streng, mit Härte züchtigen; — a lingua cortadora, (*fig.*) beißende Stichelreden sagen, durchhecheln; — as garras, die Krallen ausstrecken.
Desemballagem, *f.* Auspacken, *n.*
Desemballar, *v. a.* auspacken.
Desembandeirar, *v. a.* die Flagge streichen; die Fahne nehmen.
Desembaraçadamente, *adv.* leicht, ohne Schwierigkeit, ohne Hinderniß; dreist, beherzt.
Desembaraçado, a, *p. p.* v. Desembaraçar u. *adj.* frei, dem kein Hinderniß im Wege steht; der sich nicht von Hindernissen zurückhalten läßt, gewandt; geräumt, aufgeräumt (Wohnung); homem —, gewandter Mensch; estar —, frei sein, etwas los sein.
Desembaraçamento, *m.* Entwickelung, Entwirrung, Losmachung, Befreiung, *f.*
Desembaraçar, *v. a.* Hindernisse ꝛc. wegräumen, aus dem Wege räumen; losmachen, entwirren, loswickeln, befreien, freimachen; räumen, verlassen (einen Ort); —se, *v. r.* sich von etwas losmachen, sich frei machen von Hindernissen; *it.* die Schüchternheit verlieren, sich ein freies, ungezwungenes Wesen aneignen.
Desembaraço, *m.* Gewandtheit, Ungezwungenheit, *f.*, leichtes, freies ungenirtes, dreistes Wesen, *n.*, Behendigkeit, Leichtigkeit, Lebhaftigkeit, *f.*; Leichtigkeit im Vortrage, Gesange, *f.*; com —, leicht, mit Leichtigkeit; beherzt, dreist, ungezwungen.
Desembaralhar, *v. a.* entwirren, auseinanderwickeln, ordnen.
Desembarcação, *f.* vid. Desembarque.
Desembarcadouro, *m.* Landungsplatz, Ausschiffungsplatz, Löschplatz, Aussteigeplatz, *m.*
Desembarcar, *v. a.* ausschiffen, ausladen, an's Land setzen; *v. n.* (de) landen, an's Land steigen, aussteigen; ao —, bei'm Landen, bei'm Ausschiffen; —se, ausgeschifft, gelandet werden.
Desembargadamente, *adv.* frei, ungehindert.
Desembargador, *m.* Oberappellations=, Obertribunalrath, *m.*; — da relação ecclesiastica, Oberconsistorialrath, *m.*
Desembargar, *v. a.* abfertigen, ausfertigen, expediren; Hindernisse entfernen, aus dem Wege räumen; (*jur.*) das Embargo, den Beschlag, den Sequester aufheben.
Desembargo, *m.* Rechtsspruch, Bescheid, *m.*, Urtheil, *n.*; Aufhebung

eines gerichtlichen Beschlags, *f.*; königl. Handschreiben, *n.*; Antwort des Königs auf die Vorlagen der Cortes, *f.*; — do paço, höchster Gnaden- u. Gerichtshof in Portugal, *m.*

Desembarque, *m.* Ausschiffung, Ausladung; Landung, *f.*

Desembaular, *v. a.* aus einem Koffer nehmen.

Desembebedar, *v. a.* nüchtern machen, den Rausch benehmen; —se, *v. r.* wieder nüchtern werden.

Desembestado, a, *adj.* (*fig.*) zügellos, wild, toll, rasend.

Desembestar, *v. a.* einen Pfeil abschnellen; *v. n.* das Gebiß zwischen die Zähne nehmen (Pferd); (*fig.*) wie ein Pfeil dahin schießen.

Desembirrar, *v. a.* einem etwas aus dem Kopfe bringen; die Pferde vom Krippenbeißen heilen; —se, sich etwas aus dem Kopfe setzen.

Desembocadura, *f.* Mündung, Ausmündung eines Flusses, *f.*

Desembocar, *v. a.* (*mar.*) — o estreito, o canal, aus einer Meerenge, einem Kanal schiffen; *v. n.* (*mar.*) aus einer Meerenge, einem Kanal kommen; münden (Fluß); auslaufen, führen nach (Straße). [Börse ziehen.

Desembolsar, *v. a.* ausbeuteln, die

Desembolso, *m.* Vorschuß, *m.*, ausgelegte Geld, *n.*, Auslage, *f.*

Desemborrachar, *v. a.* nüchtern machen, den Rausch benehmen; das Silberzeug bleichen, weiß machen.

Desemboscar, *v. a.* aus einem Gehölze, einem Versteck treiben; verjagen, vertreiben; — o inimigo, den Feind aus seiner Stellung vertreiben; —se, *v. r.* aus einem Hinterhalt, einem Gehölze hervorkommen.

Desembraçar, *v. a.* vom Arm nehmen, reißen; — o escudo, den Schild vom Arm nehmen.

Desembravecer, *v. a.* zähmen, zahm machen, die Wildheit benehmen; den Zorn besänftigen; —se, *v. r.* zahm werden; sich beruhigen, sich besänftigen.

Desembravecimento, *m.* Zähmen, *n.*, Zähmung, *f.*, Zahmwerden, *n.*

Desembrenhar, *v. a.* aus dem Gesträuche hinaustreiben; —se, *v. r.* sich vom Gesträuche, Buschwerke freimachen; — dos vicios, (*fig.*) sich den Lastern entreißen.

Desembrigar, vid. Desembebedar.

Desembrulhador, *m.* der entwirrt, auseinander wickelt, ordnet.

Desembrulhar, *v. a.* entwirren, in Ordnung bringen; auseinanderwickeln, ein Packet auspacken; (*fig.*) aufklären, entdecken, gewahr werden.

Desembrulho, *m.* Entwickelung, Entwirrung (auch *fig.*), *f.*

Desembuçadamente, *adv.* ohne Verstellung, ohne Gleißnerei, offen.

Desembuçar, *v. a.* den Mantel vom Gesicht, welches man damit bedeckt hatte, wegziehen; (*fig.*) enthüllen, verborgene Dinge offenbaren; —se, *v. r.* sich von dem Theile des Mantels, welcher das Gesicht verhüllte, enthüllen.

Desembuço, *m.* Wegnehmen des Mantels vom Gesichte, *n.*, Enthüllung des Gesichts vom Mantel, *f.*

Desembuchar, *v. a.* aus dem Kropfe hervorbringen, ausspeien (von Vögeln); (*fig.*) ausplaudern; in den Tag hineinschwatzen.

Desemburrar, vid. Desasnar, Desenfadar.

Desemmallar, *v. a.* aus dem Mantelsack, Felleisen nehmen.

Desemmaranhar, *v. a.* entwirren.

Desemmassar, *v. a.* einen Pack, Stoß Schriften auseinander machen.

Desemmastear und **Desemmastrear** etc., vid. Desmastrear etc.

Desemmoinhar, *v. a.* absieben, die Spreu absondern.

Desempachar, *v. a.* Hindernisse &c. wegräumen, aus dem Wege räumen; losmachen, befreien; räumen, ausleeren, leeren; löschen, lichten, ausladen (Schiff); —se, *v. r.* sich losmachen.

Desempacho, *m.* Befreiung von einer Last, Entledigung, *f.*

Desempado, a, *adj.* ungepfählt, nicht an Pfähle gebunden (Weinreben); *p. p.* von Desempar.

Desempanar, *v. a.* den Glanz wiederherstellen (von erblindeten Spiegeln, Metallen &c.).

Desempapar, *v. a.* die falschen Falten aus einem schlecht zugeschnittenen Kleide machen.

Desempapelar, *v. a.* aus dem Papiere wickeln, einen Umschlag von Papier abnehmen.

Desempar, *v. n.* die Pfähle von den Weinreben nehmen. [rar etc.

Desemparar etc., vid. Desampa-

Desemparelhar, *v. a.* zusammengehörende Sachen von einander trennen; vereinzeln (Vögel); loskoppeln; —se, *v. r.* eine Mißheirath machen.

Desempatar, *v. a.* (os votos) die Gleichheit der Stimmen aufheben; den Ausschlag (bei zweifelhafter Abstimmung) geben; — um negocio, den Gang eines Geschäfts erleichtern, es beendigen.

Desempate, *m.* Aufhebung der Stimmengleichheit; (*fig.*) Beseitigung der Hindernisse, die einem Geschäfte im Wege standen, *f.*

Desempavezar, *v. a.* die Flaggen u. Wimpel auf einem Schiffe abnehmen.

Desempeçar etc., vid. Desembaraçar u. Desempachar.

Desempecer, *v. a.* Hindernisse wegräumen, beseitigen; einem Pferde die Spannkette abnehmen.

Desempeço, *m.* Befreiung von einer Last, Entledigung, *f.* [dernir.

Desempedernecer, vid. Desempe-

Desempedernir, *v. a.* vid. Desempedrar; (*fig.*) erweichen, rühren, besänftigen. [etc.

Desempedir etc., vid. Desimpedir

Desempedrar, *v. a.* das Steinpflaster aufreißen; von Steinen reinigen; (*fig.*) vid. Desempedernir. [de, Schlunde ziehen.

Desempegar, *v. a.* aus dem Abgrun-

Desempenar, *v. a.* ein verbogenes Brett wieder gerade machen; mit dem Richtscheit nachsehen, ob ein Brett gerade ist; —se, *v. r.* sich wieder gerade ziehen, gerade werden; sich aufrichten.

Desempenhador, *m.* Einlöser, Auslöser eines versetzten Pfandes, *m.*; einer, der sich entledigt, seine Pflicht erfüllt, seine Dienstverrichtungen besorgt.

Desempenhar, *v. a.* eine versetzte Sache, ein Pfand wieder einlösen; sich seiner Pflichten entledigen, seine Geschäfte besorgen; die Erwartung erfüllen; — alguem, Jemanden von seinen Schulden befreien, sie bezahlen; — o assumpto, seinen Satz klar u. richtig beweisen; sich ehrenvoll aus der Sache ziehen; — bem o seu papel, seine Rolle gut spielen; — o promettido, sein Versprechen erfüllen; —se, *v. r.* seine Schulden bezahlen; seine Pflichten erfüllen.

Desempenho, *m.* Einlösung, Auslösung; Entledigung, Erfüllung einer Verbindlichkeit, eines Versprechens; Vollendung eines Werks, letzte Hand, welche an eine Arbeit gelegt wird; Bezahlung einer Schuld, *f.* [Richtscheit, *n.*

Desempeno, *m.* Geraderichten, *n.*;

Desemperrar, *v. a.* Jemandes Zorn entwaffnen; zähmen, zahm machen; —se, sich etwas aus dem Kopfe setzen, von etwas abstehen.

Desempestar, *v. a.* von der Pest, der Seuche befreien, reinigen.

Desempoar, *v. a.* abstäuben; den Puder aus den Haaren machen; —se, *v. r.* sich abstäuben.

Desempobrecer, *v. a.* aus der Armuth ziehen; *v. n.* nicht mehr arm sein.

Desempoçar, *v. a.* aus dem Brunnen ziehen; (*fig.*) aus einem tiefen u. versteckten Orte ziehen.

Desempolear, *v. a.* (indisches Wort) reinigen. [ner Armbrust, *n.*

Desempolgadura, *f.* Abspannen ei-

Desempolgar, *v. a.* eine Armbrust abspannen; loslassen, was man gefaßt hatte.

Desempôr, *v. a.* wegnehmen, was man zwischen etwas gesetzt hatte; (*fig.*) was hinderlich ist wegschaffen. [sar etc.

Desempossar etc., vid. Desapos-

Desemposto, a, *p. p.* v. Desempôr.

Desemprenhar, *v. a.* vid. Parir; (*fig.*) mit Mühe das, was man geheim gehalten hatte, gestehen.

Desempulhar-se, *v. r.* die Schimpfworte entgelten, die über einen zu Andern ausgesprochen worden sind, wieder schmähen.

Desempunhar, *v. a.* den Stiel oder das Heft abmachen; aus der Faust lassen, loslassen; den Degen aus der Hand schlagen.

Desenamorar etc., vid. Desnamorar etc. [etc.

Desencabar etc., vid. Desencavar

Desencabeçar, *v. a.* ausreden, abrathen.

Desencabrestadamente, *adv.* mit verhängtem Zügel; (*fig.*) unbedachtsam; zügellos.

Desencabrestado, a, *adj.* (*fig.*) zügellos, verwegen, unbesonnen; aufbrausend, jähzornig; ausschweifend.

Desencabrestar, *v. a.* abhalftern, den Halfter abnehmen; (*fig.*) Jemandem den Zügel, zuviel Willen lassen; —se, sich den Halfter losreißen; (*fig.*) liederlich werden.

Desencachar, *v. a.* aufdecken, was verborgen war; vid. Desencaixar.

Desencadear, *v. a.* die Kette abnehmen, abketten, losketten; (*fig.*) das Band der Freundschaft, der Einigkeit lockern oder zerreißen; —se, *v. r.* sich entfesseln, seine Ketten zerbrechen.

Desencadernar, *v. a.* den Einband oder Umschlag eines Buches abmachen.

Desencaixadamente, *adv.* unmäßig, übermäßig; rir —, (*fam.*) aus vollem Halse lachen.

Desencaixamento, *m.* Verrenkung, *f.*, Ausrenken; Auseinandernehmen, *n.*

Desencaixar, *v. a.* ausrenken, verrenken; auseinandernehmen, auseinanderreißen, trennen; aus den Fugen bringen; —se, sich verrenken; auseinandergehen.

Desencaixotar, *v. a.* aus einer Kiste od. einem Kasten thun, auspacken.

Desencalhar, *v. a.* (*mar.*) ein gestrandetes Schiff wieder flott machen; eine Verstopfung der Säfte hemmen; ein Hinderniß beseitigen; *v. n.* wieder flott werden.

Desencalhe, *n.* (*mar.*) Flottmachen, Flottwerden, *n.*; Auflösung, Zertheilung einer Verstopfung, einer Geschwulst, *f.*; Beseitigung eines Hindernisses, *f.*

Desencalmadamente, *adv.* kaltblütig, ohne Leidenschaft; ohne Scham.

Desencalmar, *v. a.* abkühlen (auch *fig.*); —se, *v. r.* sich abkühlen.

Desencaminhado, a, *p. p.* v. Desencaminhar u. *adj.* ir, andar —, sich verirren, irre gehen, vom rechten Wege abkommen; (*fig.*) von der Vernunft, der Wahrheit abirren.

Desencaminhador, a, *adj.* u. *s.* der irre führt, vom rechten Wege abbringt, verführt.

Desencaminhamento, *m.* Irregehen, *n.*, Verirrung, *f.*; Abschweifung, *f.*; üble Aufführung, *f.*

Desencaminhar, *v. a.* irre führen, vom rechten Wege abbringen; (*fig.*) Jemanden von seiner Pflicht abbringen, verführen; unterschlagen; entwenden, stehlen; — os dinheiros, Gelder unterschlagen; sie nicht gehörig verwenden; —se, *v. r.* sich verirren, vom rechten Wege abkommen; sich verschlechtern, liederlich werden.

Desencamisar, *v. a.* — o milho, Mais, Welschkorn aushülsen.

Desencampar, *v. a.* Jemandem trotz seines Sträubens etwas zurückgeben.

Desencanalhar, *v. a.* Jemanden aus der Hefe des Volks emporheben, ihm die pöbelhaften Sitten ꝛc. abgewöhnen.

Desencandear, *v. a.* Jemanden hellsehend, deutlich sehend machen.

Desencantação, *f.* Entzauberung; Sorgfalt um einen Schatz ꝛc. zu entdecken, *f.*

Desencantador, *m.* Entzauberer; Entdecker wunderbarer u. schöner Dinge, *m.* [rung, *f.*

Desencantamento, *m.* Entzaube-

Desencantar, *v. a.* entzaubern, einen Zauber lösen, brechen ꝛc.; (*fig.*) eine verborgene, seltene und kostbare Sache entdecken od. auffinden. [sung eines Zaubers, *f.*

Desencanto, *m.* Entzauberung, Lö-

Desencantoar, *v. a.* aus dem Winkel ziehen, ausfindig machen, entdecken, aus der Erde graben; (*fig.*) aus dem Staube emporheben.

Desencapellar, *v. a.* die Kapuze abnehmen; (*mar.*) abkappen, abtakeln.

Desencapotar, *v. a.* (*p. u.*) Jemandem den Mantel abnehmen; (*fig.*) offenbaren, entdecken: —se, *v. r.* seinen Mantel ablegen; (*fig.*) sich kund geben; — o ceo, sich entwölken, sich aufheitern.

Desencaprichar, *v. a.* einem den Eigensinn benehmen, ihn von einer thörichten Einbildung ꝛc. abbringen; —se, *v. r.* den Eigensinn aufgeben, thörichte Grillen ꝛc. fahren lassen.

Desencarcerar, *v. a.* aus dem Gefängniß entlassen, in Freiheit setzen; (*fig.*) aus einer Sorge, aus der Verlegenheit ziehen; — a alma, (*fig.*) die Seele vom Körper trennen.

Desencarecer, *v. a.* u. *n.* den Preis herabsetzen, erniedrigen; wohlfeiler werden. [benehmen.

Desencarnar, *v. a.* die Fleischfarbe

Desencarregar, *v. a.* abladen, entladen, die Last abnehmen, erleichtern, entledigen, befreien; eines Amtes, eines Auftrags entheben, von einer Verpflichtung befreien.

Desencarretar, *v. a.* die Kanonen von den Laffetten nehmen.

Desencasar, *v. a.* (*j.*) — uma dama, aus der Dame treiben; (*fig.*) von seiner Stelle nehmen, treiben, rücken ꝛc.

Desencasquetar, *v. a.* (*fam.*) Jemandem etwas ausreden, ihm eine thörichte Einbildung, Liebe ꝛc. aus dem Kopfe bringen.

Desencastellar, *v. a.* aus einem befestigten Schlosse vertreiben; (*fig.*) den Teufel aus einem Besessenen treiben.

Desencastoar etc., vid. Desengastar.

Desencatarroar oder **Desencatarrhoar**, *v. a.* von einem Schnupfen befreien.

Desencavalgado, a, *adj.* ohne Laffetten, unberitten, *p. p.* von

Desencavalgar, *v. a.* das Geschütz demontiren, von den Laffetten nehmen; einen Reiter unberitten machen.

Desencavar, *v. a.* den Stiel, den Griff oder das Heft abmachen ꝛc., aus der Fuge, Einfugung machen; — a machada, den Stiel aus der Axt machen; —se, *v. r.* losgehen (aus dem Griff, der Einfugung gehen).

Desencaxar etc., **Desencaxotar** etc., vid. Desencaix... etc.

Desencepar, vid. Desencarretar.

Desencerramento, *m.* Freilassung, Entkerkerung; Offenbarung, Bekanntmachung, *f.*

Desencerrar, *v. a.* freilassen, entkerkern, aus dem Gewahrsam entlassen, was eingeschlossen war, freigeben; (*fig.*) enthüllen, offenbaren, aufklären, aufdecken; —se, *v. r.* aus dem Verschluß, aus dem Gewahrsam gehen; (*fig.*) erscheinen, sich kund geben, sich offenbaren.

Desencoifar, *v. a.* (*art.*) den Deckel vom Zündloche einer Kanone nehmen; die Brandröhre abkappen.

Desencolar, *v. a.* den Rand eines Brettes abhobeln.

Desencolerizar, *v. a.* besänftigen, den Zorn benehmen; —se, *v. r.* sich besänftigen, den Zorn ablegen.

Desencolher, *v. a.* abrollen, auseinanderlegen, ausbreiten, entfalten; die Betäubung, die Erstarrung benehmen; *v. n.* u. —se, sich entrollen, sich entfalten, sich auseinanderbreiten; (*fig.*) dreist werden, die Schüchternheit verlieren; — com alguem, sich Jemandem vertraulich mittheilen.

Desencolhimento, *m.* (*fig.*) freies, dreistes, entschlossenes Wesen, *n.*

Desencommendar, *v. a.* abbestellen, absagen, Gegenbefehl geben.

Desenconchar, *v. a.* aus der Muschel machen, treiben ꝛc.; (*fig.*) aus dem Gefängniß ziehen, —se, aus der Muschel kommen; (*fig.*) aus einem Verstecke gehen.

Desencontrar, *v. a.* machen, daß zwei Personen oder Gegenstände sich nicht begegnen, nicht zusammentreffen; —se, *v. r.* sich nicht begegnen, sich nicht treffen; (*fig.*) nicht übereinstimmen, abweichen.

Desencontro, *m.* Nichtbegegnung, *f.*, Nichtzusammentreffen, Verfehlen, Auseinanderlaufen, *n.*; (*fig.*) Abweichung, Verschiedenheit der Meinungen, *f.*

Desencordoar, *v. a.* entsaiten, die Saiten von einem musikalischen Instrumente losmachen.

Desencostalar, *v. a.* einem Saumthiere die Last abnehmen; die Sehne von einem Bogen machen.

Desencostar, *v. a.* aufrecht hinstellen, die Stützen wegnehmen; —se, *v. r.* sich aufrichten, sich gerade richten, sich nicht mehr stützen; (*fig.*) sich entfernen, sich verirren.

Desencoutar etc., vid. Descoutar etc.

Desencovar, *v. a.* aus der Höhle treiben; — as feras, das Wild auftreiben; (*fig.*) ausfindig machen, auffinden.

Desengrassar etc., vid. Adelgaçar etc.

Desencravar, *v. a.* losnageln; (*art.*) — a artilharia, das Geschütz entnageln.

Desencrespar, *v. a.* die Haare entkräuseln; —se, *v. r.* die Krausheit verlieren, sich glätten; — a frente, die Stirn entrunzeln; (*fig.*) sich besänftigen.

Desencurralar, *v. a.* das Vieh aus dem Stalle, die Schafe aus der Hürde treiben; (*fig.*) losmachen; befreien.

Desendemoninhar, *v. a.* den Teufel austreiben.

Desendeosar, *v. a.* entgöttern; (*fig.*) den Stolz demüthigen.

Desendividar, *v. a.* von einer Verbindlichkeit befreien; Jemandes Schulden bezahlen; —se, *v. r.* sich einer Schuld entledigen, seine Schulden bezahlen.

Desenfadamente, *adv.* mit Muße, nach Bequemlichkeit; mit lustiger Miene; ohne Sorgen, mit kaltem Blute.

Desenfadadiço, a, *adj.* belustigend, unterhaltend, ergötzlich.

Desenfadado, a, *p. p.* v. Desenfadar u. *adj.* heiter, aufgeräumt, aufgeweckt, frei von Sorgen.

Desenfadamento, vid. Desenfado.

Desenfadar, *v. a.* die Langeweile vertreiben, zerstreuen; ergötzen, belustigen, unterhalten; besänftigen, beruhigen; —se, *v. r.* sich ausruhen, sich erholen; sich die Zeit vertreiben, sich zerstreuen, sich belustigen.

Desenfado, *m.* freies, offenes Wesen, *n.*, Freiheit, Freimüthigkeit; Zerstreuung, Erholung, Belustigung, *f.*; angenehmer Zeitvertreib, *m.*; Trost, *m.*, Erleichterung; Ruhe, Stille; Heiterkeit, Seelenruhe, *f.*; por —, zum Spaß; ao meu —, nach meiner Bequemlichkeit.

Desenfaixar, *v. a.* auswickeln, aus den Windeln nehmen (Kind); —se, *v. r.* sich ausbreiten, sich entrollen, sich entfalten.

Desenfardar, *v. a.* aus den Ballen nehmen, auspacken.

Desenfardelar, *v. a.* einen Ballen, ein Gepäck auspacken.

Desenfardo, *m.* Auspacken, *n.*

Desenfastiadamente, *adv.* mit Appetit; aufgeräumt; mit Anmuth.

Desenfastiadiço, a, *adj.* appetitlich, reizend; was den Appetit erregt.

Desenfastado, a, *adj.* der guten Appetit hat; (*fig.*) ergötzlich, kurzweilig, drollig, spaßhaft, lustig.

Desenfastiar, *v. a.* den Ekel, Widerwillen benehmen; den Appetit erregen; (*fig.*) die Langeweile vertreiben, zerstreuen, ergötzen.

Desenfeitar, *v. a.* den Putz, den Schmuck wegnehmen; —se, *v. r.* den Schmuck, den Putz ablegen.

Desenfeitiçar, *v. a.* entzaubern, enthexen.

Desenfeixar, *v. a.* ein Bündel, ein Bund aufbinden, aufmachen.

Desenferrujar, *v. a.* den Rost abputzen, abreiben; — a lingua, (*fig.*) sich im Reden üben.

Desenfezar, *v. a.* vid. Defecar; (*fig.*) wachsen machen, groß ziehen; —se, (*fig.*) heranwachsen; Fortschritte machen.

Desenfiar, *v. a.* abreihen, von dem Faden abziehen; ausfädeln, den

Faden abschneiden; unterbrechen; (*fig.*) einem, der (vor Schreck ꝛc.) blaß geworden ist, Zeit zur Erholung geben.

Desenforcar, vid. Despendurar.

Desenfreadamente, *adv.* ohne Zügel, ohne Haltung, zügellos.

Desenfreado, a, *p. p.* von Desenfrear u. *adj.* zügellos; ausschweifend, unregelmäßig, liederlich; heftig, gewaltsam.

Desenfreamento, *m.* Zügellosigkeit Ausschweifung, *f.*; Toben, Wüthen, *n.*

Desenfrear, *v. a.* abzäumen; —se, *v. r.* (*fig.*) seinen Leidenschaften den Zügel schießen lassen, sich allen Lastern ergeben; in Schmähungen ausbrechen, toben, wüthen.

Desenfronhar, *v. a.* den Ueberzug, die Zieche von einem Kopfkissen abziehen; (*fig.*) loslassen; — mentiras, Lügen in Umlauf bringen.

Desenfueirar, *v. a.* — o carro, die Wagenrungen abnehmen.

Desenfurecer, *v. a.* die Wuth benehmen, beruhigen, besänftigen; *v. n.* nicht mehr wüthend sein, sich beruhigen.

Desengaçadamente, *adv.* comer —, (*fam.*) gierig essen, mit Heißhunger essen.

Desengaçadeira, *f.* Abbeerraspel, *f.*

Desengaçar, *v. a.* Weintrauben abbeeren; (*fig.*) verschlingen, mit Heißhunger essen.

Desengaiolar, *v. a.* aus dem Käfig lassen; (*fig.*) aus dem Gefängniß lassen.

Desenganadamente, *adv.* freimüthig, offen, ohne Winkelzüge; beherzt.

Desenganado, a, *p. p.* von Desenganar u. *adj.* enttäuscht, eines Bessern belehrt, von seinen Verirrungen, Ausschweifungen bekehrt; aufrichtig, ehrlich, bieder; — dos medicos, von den Aerzten aufgegeben; — do mundo, der Welt, ihrer Freuden überdrüssig.

Desenganador, *m.* der enttäuscht, eines Bessern belehrt, zurecht weiset.

Desenganar, *v. a.* enttäuschen, aus dem Irrthume reißen, eines Bessern belehren, zurechtweisen; —se, *v. r.* seinen Irrthum einsehen od. fahren lassen; — d' alguem, sich über Jemanden enttäuschen; — com alguem, sich deutlich gegen Jemanden erklären.

Desengano, *m.* Enttäuschung; Zurechtweisung, *f.*, Tadel, *m.*; Freimüthigkeit, Offenheit, *f.*

Desengarrafar, *v. a.* aus der Flasche gießen (Wein ꝛc.).

Desengastar, *v. a.* aus der Fassung nehmen (Edelstein ꝛc.).

Desengenhosamente, *adv.* albern, einfältig, dumm, ohne Genie.

Desengenho, *m.* vid. Estupidez.

Desengenhoso, a, *adj.* geistlos, bornirt, unüberlegt, dumm, albern.

Desengolfar, *v. a.* aus dem Abgrunde, dem Strudel ziehen, aus der Gefahr befreien.

Desengommar, *v. a.* die Stärke aus dem Zeuge waschen.

Desengonçadamente, *adv.* auf eine schlotterige Weise.

Desengonçado, a, *adj.* aus den Angeln; (*fig.*) schlotterig, lendenlahm, ohne Haltung; *p. p.* von

Desengonçar, *v. a.* aus den Angeln heben; verrenken, aus den Fugen bringen, trennen; —se, aus den Angeln gehen; (*fig.*) schlottern, sich verdrehen, Verzerrungen machen.

Desengonço, *m.* Heben aus den Angeln; Verrenken, *n.*; (*fig.*) Schlotterigkeit, Lendenlahmheit; Verzerrung der Glieder, *f.*

Desengordar, *v. a.* die Fettigkeit benehmen, sie verringern; *v. n.* die Wohlbeleibtheit verlieren, mager werden.

Desengordurar, *v. a.* das Fett abschöpfen, vom Fette reinigen; — pennas d' escrever, Federspulen ziehen. [muth, linkisch.

Desengraçadamente, *adv.* ohne Anmuth, linkisch.

Desengraçado, a, *adj.* anmuthslos, ohne Anmuth, schal, abgeschmackt; *p. p.* von

Desengraçar, *v. a.* die Anmuth benehmen; schal, abgeschmackt machen.

Desengrazar, *v. a.* die Körner von einem Rosenkranz ziehen, abreißen.

Desengrenhar, vid. Desgrenhar.

Desengrossar, *v. a.* aus dem Gröbsten arbeiten, schwächen, verringern, verdünnen, verfeinern.

Desenguiçar, *v. a.* aus dem Unglück (im Spiele) helfen.

Desenhador, *m.* Zeichner, *m.*

Desenhar, *v. a.* zeichnen, reißen, entwerfen; (*fig.*) Pläne machen.

Desenho, *m.* Zeichnung, *f.*, Riß, Abriß, *m.*; Zeichenkunst, *f.*; (*fig.*) Vorhaben, *n.*, Absicht, *f.*, Vorsatz, Anschlag, *m.*, Projekt, *n.*

Desenjuriar, vid. Desaffrontar.

Desenlaçado, a, *p. p.* von Desenlaçar u. *adj.* entschürzt, aufgelöst, entwirrt. [einer Schlinge, *n.*

Desenlaçamento, *m.* Losmachen aus einer Schlinge, *n.*

Desenlaçar, *v. a.* von einer Schlinge losbinden; (*fig.*) den Knoten lösen, auflösen, entwickeln.

Desenlace, *m.* vid. Desenlaçamento; (*fig.*) Entwickelung, *f.*, Ausgang, *m.*, Katastrophe, *f.*

Desenlamear, *v. a.* vom Schlamme, Kothe reinigen.

Desenlastrar, vid. Desennastrar.

Desenlear, *v. a.* aufbinden, losknüpfen, entwickeln, entwirren.

Desenleio od. **Desenlêo,** *m.* Aufbinden, Losbinden, Losknüpfen, *n.*, Auflösung, Entwickelung, Entschürzung, *f.*; — no fallar, Ungezwungenheit im Sprechen, *f.*

Desenlodar, *v. a.* vom Kothe säubern.

Desenlutar, *v. a.* die Trauer aufheben; —se, *v. r.* die Trauer ablegen; (*fig.*) sich aufheitern (vom Himmel).

Desenmudecer, *v. a.* die Zunge lösen, zum Reden bringen; *v. n.* das Schweigen brechen, sprechen.

Desennastrar, *v. a.* aufbinden, losknüpfen, auflösen, losbinden.

Desennevoar, *v. a.* den Nebel, die Wolken verscheuchen; (*fig.*) aufklären.

Desennovelar, *v. a.* ein Knäuel Garn abwickeln; (*fig.*) den Faden einer Geschichte, einer Intrigue ꝛc. finden, ihm folgen.

Deseno, vid. Dezeno.

Desenquadernar, vid. Desencadernar.

Desenraiar, *v. a.* die Hemmkette, den Hemmschuh vom Wagen losmachen.

Desenredador, *m.* einer, der entwirrt, entwickelt, in Ordnung bringt.

Desenredar, *v. a.* entwirren, auseinander machen, suchen, lesen, wickeln od. wirren, ordnen; (*fig.*) den Knoten lösen, auflösen, entwickeln, enthüllen; —se, *v. r.* sich aus etwas herauswickeln, sich heraushelfen.

Desenredo, *m.* Entwickelung, Entwirrung; (*fig.*) Ausgang, *m.*, Katastrophe, *f.*

Desenrolar, *v. a.* entrollen, ausein=

anderrollen; (*fig.*) erklären, enthüllen; weitläufig erzählen.
Desenroscar, *v. a.* aufdrehen, aufflechten, auseinandermachen, auseinanderwickeln, entwickeln; abschrauben.
Desenrugar, *v. a.* entfalten, entrunzeln, glätten, die Falten wegmachen; — o rosto, die Stirn entrunzeln. [nehmen, thun.
Desensaccar, *v. a.* aus dem Sacke
Desensebar, *v. a.* das Fett benehmen, davon reinigen.
Desenseiar, *v. a.* aus dem Busen hervorziehen; aus der Bucht oder Rhede laufen lassen (ein Schiff); *it.* einen Baum beschneiden; —se, *v. r.* aus einer Bucht, von der Rhede absegeln (Schiff).
Desensinadamente, *adv.* ohne Bildung; aus Unwissenheit.
Desensinador, a, *adj.* u. *s.* der, die, das verlernen, vergessen macht.
Desensinar, *v. a.* verlernen machen od. lassen; das Gegentheil von dem lehren od. darthun, was man gelernt hat.
Desensino, *m.* Verlernen, *n.*; Ungebildetheit, *f.*, Mangel an Bildung, an Unterricht, *m.*, Unwissenheit, *f.*
Desensoberbecer, *v. a.* den Stolz, benehmen, demüthigen; —se, *v. r.* den Stolz, den Hochmuth ablegen.
Desensoberbecido, a, *p. p.* von Desensoberbecer u. *adj.* der den Stolz, den Hochmuth abgelegt hat.
Desensolvar, *v. a.* (*art.*) das Zündloch der Kanonen aufräumen.
Desentabolar, vid. Desembaraçar, Desempedir.
Desentender, *v. n.* u. —se, *v. r.* sich stellen, als verstehe man nicht, sich dumm stellen.
Desentendidamente, *adv.* Unkenntniß vorschützend.
Desentendido, a, *p. p.* von Desentender u. *adj.* geistlos, bornirt; unwissend; dar-se por —, fazer-se —, sich stellen, als verstände man nicht, als wisse man von gar nichts.
Desentendimento, *m.* Unkenntniß, *f.*, Mangel an Einsicht, *m.*, Unwissenheit, *f.*
Desenterrado, a, *p. p.* von Desenterrar u. *adj.* (*fig.*) leichenblaß.
Desenterrador, *m.* der aus der Erde gräbt, ausgräbt.
Desenterramento, *m.* Wiederausgrabung einer Leiche, *f.*
Desenterramortos, *m.* u. *f.* (*fam.*) der den Todten Uebles nachredet, sie im Grabe nicht ruhen läßt.
Desenterrar, *v. a.* ausgraben, was in der Erde verborgen ist, hervorziehen; (*fig.*) das Verborgene aufdecken, an's Licht ziehen; aus der Vergessenheit ziehen; — os mortos, (*fig.*) den Todten etwas Uebles nachreden.
Desentesar, *v. a.* die Steife benehmen, schlaff machen; abspannen, losspannen; *v. n.* u. —se, *v. r.* die Steife verlieren, schlaff werden; erschlaffen.
Desenthesourador, *m.* der von einem Schatze nimmt; (*fig.*) der verborgene Sachen auffindet.
Desenthesourar, *v. a.* aus einem Schatze nehmen; (*fig.*) mittheilen, bekannt machen.
Desenthronizar etc., vid. Desentronizar etc.
Desentoação, *f.* Detoniren, *n.*, Mißlaut, Mißton, *m.*
Desentoadamente, *adv.* detonirend, in einem falschen Tone.
Desentoado, a, *p. p.* von Desentoar u. *adj.* falsch klingend, mißlautend; homem —, einer, der falsch singt; (*fig.*) Schreihals, *m.*
Desentoamento, *m.* vid. Desentoação.
Desentoar, *v. n.* falsch singen, aus dem Tone kommen; die Stimme erheben, lauter sprechen als man sollte; v. Despropositar; —se, *v. r.* laut seine Stimme gegen etwas erheben, kühn, frei sprechen.
Desentolher, *v. a.* die Glieder aus einem Zustande der Erstarrung wecken, ihnen die natürliche Gelenkigkeit wieder geben.
Desentonar, *v. a.* den Stolz beugen, demüthigen.
Desentorpecer, *v. a.* die Erstarrung benehmen, wieder gelenk machen; (*fig.*) in Thätigkeit, in Schwung bringen, neues Leben, neue Kraft einflößen; *v. n.* u. —se, *v. r.* die Erstarrung verlieren, wieder gelenk werden; (*fig.*) sich bilden, sich ausbilden, sich gewöhnen; aus der Gefühllosigkeit erwachen, sich ermannen.
Desentorpecimento, *m.* Benehmung der Erstarrung, *f.*, Aufhören derselben, *n.*
Desentrançar, *v. a.* aufflechten.
Desentranhar, *v. a.* die Eingeweide ausnehmen, (*fig.*) aus dem Innern der Erde graben; aus dem Innersten des Herzens ziehen; eine Sache ergründen; —se, *v. r.* sich die Eingeweide ausreißen; (*fig.*) sich für Jemanden aufopfern.
Desentresolhar, vid. Esfolar.
Desentristecer, *v. a.* von der Traurigkeit befreien; —se, *v. r.* die Traurigkeit verlieren.
Desentronizar, *v. a.* entthronen.
Desentrouxar, *v. a.* auspacken.
Desentulhar, *v. a.* vom Schutte säubern; — um poço, einen Brunnen reinigen.
Desentulho, *m.* Wegräumen des Schuttes, *n.*; Abraum, *m.*, Schutt, *m.*
Desentupimento, *m.* Eröffnung (dessen, was verstopft war), Ausräumung, *f.*
Desentupir, *v. a.* etwas Verstopftes öffnen, aufmachen; ausräumen, reinigen, ausschlämmen; baggern.
Desenvasar, *v. a.* (*mar.*) die Stützbalken abschlagen, um ein Schiff vom Stapel zu lassen; ein Schiff wieder flott machen; vom Schlamm, von Mudder säubern.
Desenvencilhar, *v. a.* aufknüpfen, losknüpfen, losbinden, freimachen; —se, *v. r.* sich von etwas losmachen, seine Fesseln zerreißen. [theilen.
Desenvenenar, *v. a.* von Vergiftung
Desenvergar, *v. a.* die Segelstangen abnehmen; die Segel von den Raaen losmachen.
Desenviolar, *v. a.* vom Vogelleime oder von der Leimruthe frei machen. (Es ist auch Reciprocum.)
Desenvoltamente, *adv.* mit Leichtigkeit, mit Gewandtheit, mit Geschicklichkeit, mit Anmuth; allzu frei, unanständig, schamlos.
Desenvolto, a, *adj.* gewandt, der ein freies, ungezwungenes Wesen hat; allzu frei, unanständig, schamlos, liederlich; — a cavallo, — dos pés, leicht, ungezwungen zu Pferde, behend, gut auf den Beinen; mulher —a, liederliches Frauenzimmer, *n.*
Desenvoltoso, vid. Desenvolto.
Desenvoltura, *f.* Gewandtheit, Behendigkeit, *f.*, das freie, ungezwungene Wesen, *n.*, Offenheit; Ausschweifung, allzu große Freiheit; unanständige Tracht; Unanständigkeit; Frechheit, Unver-

schämtheit, Schamlosigkeit, *f.*; Muthwille, *m.*; allzu freies Benehmen, *n.* [vimento.
Desenvolução, *f.* vid. Desenvol-
Desenvolver, *v. a.* auseinander rollen, wickeln, legen, schlagen, aufrollen, entrollen; (*fig.*) entziffern, enthüllen, deutlich machen, aufklären; —se, *v. r.* sich losmachen, sich befreien; sich entwickeln, wachsen; (*fig.*) seine Schüchternheit ablegen; dreister werden; — muito, sich zu viel Freiheit herausnehmen; — com alguem, sich gegen Jemand vertraulich äußern, sich mit ihm vertraulich machen; ihm nicht die schuldige Achtung erzeigen.
Desenvolvimento, *v. a.* Auseinanderwickeln, Auseinanderrollen, Entfalten, *n.*; Entwickelung, *f.*, Fortschritt, *m.* [erklärbar.
Desenvolvivel, *adj.* entwickelbar;
Desenxabidamente, *adv.* ohne Anmuth, ohne Geschmack.
Desenxabido, a, *adj.* schal, fade, abgeschmackt, widerwärtig; ungeschickt, plump.
Desenxarciar, *v. a.* (*mar.*) ein Schiff rhedelos machen, abtakeln.
Desenxergar, vid. Differençar.
Deserção, *f.* Ausreißen, *n.*, Desertion, *f.*
Desertação, *f.* (*jur.*) Versäumung od. Erlöschung der Appellation, *f.*
Desertar, *v. n.* (de) ausreißen, heerflüchtig werden, die Fahne verlassen; (*fig.*) einen Ort verlassen; abtrünnig werden; (*jur.*) die Appellation versäumen oder ihr entsagen.
Deserto, a, *adj.* wüste, öde, unbewohnt, verlassen; appellação —a, (*jur.*) eine versäumte oder erloschene Appellation.
Deserto, *m.* Wüste, Wüstenei, Einöde, *f.*
Desertor, *m.* Ausreißer, Deserteur; (*fig.*) Abtrünnige, *m.* [trar.
Desescurecer, vid. Aclarar, Illus-
Deseseis, vid. Dezaseis.
Desespantar, *v. a.* das Erstaunen oder die Bestürzung benehmen; —se, *v. r.* sich von seiner Ueberraschung erholen.
Desespanto, *m.* Benehmen od. Aufhören des Erstaunens, *n.*; Unerschrockenheit, *f.*
Desesperação, *f.* Verzweiflung, *f.*; metter, pôr em —, zur Verzweiflung bringen; he uma —, (*fam.*) es ist eine verzweifelte Sache.
Desesperadamente, *adv.* verzweifelt, mit, in Verzweiflung; heftig, auf das Aeußerste.
Desesperado, a, *p.p.* von Desesperar u. *adj.* verzweifelt; como —, wie ein Rasender. [keit, *f.*
Desesperança, *f.* Hoffnungslosig-
Desesperançar, *v. a.* die Hoffnung benehmen.
Desesperar, *v. a.* zur Verzweiflung bringen; die Hoffnung benehmen; im höchsten Grade betrüben; *v. n.* (de) verzweifeln; —se, *v. r.* in Verzweiflung sein oder gerathen; ungeduldig, wüthend werden.
Desespero, *m.* vid. Desesperação.
Desesquipar, *v. a.* ein Schiff rhedelos machen, es abtakeln.
Desesteirar, *v. a.* die Matten vom Fußboden eines Zimmers wegnehmen.
Desestima u. **Desestimação**, *f.* Verachtung, Geringschätzung, Herabwürdigung; Schmach, *f.*, schlechter Credit, schlechter Ruf, *m.*
Desestimador, *m.* einer, der geringschätzt, Verächter, *m.*
Desestimar, *v. a.* verachten, herabwürdigen, geringschätzen, mißrathen; —se, sich selbst nicht achten, sich herabwürdigen.
Desexcommungar, *v. a.* den Kirchenbann wieder aufheben.
Desfabricar, vid. Arruinar, Derribar. [Desavergonhar-se.
Desfaçar-se, vid. Descarar-se,
Desfalcamento, *m.* vid. Desfalque.
Desfalcar, *v. a.* abziehen, abrechnen, abbrechen, vermindern.
Desfallecente, *adj.* hinfällig.
Desfallecer, *v. a.* schwächen, die Kräfte nehmen; *v. n.* abnehmen, schwach werden; ohnmächtig werden; fehlen; ermangeln; — na paga, mit der Bezahlung im Rückstande bleiben.
Desfallecimento, *m.* Schwachheit, Mattigkeit, Entkräftung, *f.*, Abnehmen der Kräfte, *n.*; Ohnmacht, *f.*; — do pulso, Schwäche des Pulses, *f.*
Desfalque, *m.* Abzug einer kleinen Summe, Abzug des Vorausbezahlten, *m.*
Desfamar etc., vid. Diffamar etc.
Desfanatizar, *v. a.* die Schwärmerei, den Fanatismus benehmen.
Desfastio, *m.* guter Appetit, *m.*, gute Eßlust, *f.*; (*fig.*) Lustigkeit, Munterkeit, *f.*, Zeitvertreib, *m.*
Desfavor, *m.* Verachtung, Geringschätzung, Verschmähung; Ungunst, Ungnade, *f.*, Mißcredit, *m.*
Desfavoravel, *adj.* ungünstig.
Desfavorecedor, *m.* einer, der Andern schadet, ihre Pläne durchkreuzt, Gegner, *m.*
Desfavorecer, *v. a.* seine Gunst entziehen, nicht mehr begünstigen; Jemanden zurückweisen, seine Dienste verschmähen; schaden, durchkreuzen, entgegenarbeiten.
Desfavorecido, a, *p. p.* von Desfavorecer u. *adj.* — da natureza, da fortuna, von der Natur, vom Glücke vernachlässigt.
Desfazedor, *m.* der auflöst, was schlecht gemacht ist; — d'aggravos, Rächer des Unrechts, *m.*
Desfazer, *v. a.* das Gemachte wieder zerstören, aufmachen; (*fig.*) einen Vertrag ꝛc. aufheben, vernichten, einreißen, abbrechen; auslöschen, streichen; den Feind auf's Haupt schlagen; dünn, flüssig machen, schmelzen; zerlegen, zertheilen; ein Geschäft abbrechen, auflösen; eine Sache kleiner, geringer, unwichtiger machen, als sie wirklich ist; Truppen verabschieden; dünner machen, vermindern; (de) berauben, entblößen von..., befreien von...; — aggravos, Unrecht gutmachen, rächen; — um engano, aus einem Irrthum ziehen, zurechtweisen; — a venda, einen Verkauf aufheben; *v. n.* — em alguem, von Jemandem schlecht sprechen, gegen ihn heftig losziehen; — em alguma cousa, eine Sache herabwürdigen, sie schlecht, mangelhaft finden; — em si, gegen seine Ehre, seine Pflicht handeln; sich selbst herabwürdigen; —se, *v. r.* sich von etwas losmachen, aus dem Wege räumen; verschwinden, vergehen, sich in Luft auflösen; schmelzen, flüssig werden; sich auflösen, auseinander gehen, sich trennen (Naht ꝛc.); zerkochen, sich auskochen; sich schwächen, schwach werden; — em lagrimas, sich in Thränen ergießen; — em injurias, viele Beleidigungen ausstoßen; — como o fumo, (*fam.*) wie der Rauch im Winde verfliegen; — de carnes, mager werden; — d' uma cousa,

sich etwas vom Halse schaffen, es veräußern; — uma cousa entre as mãos, durch die Finger laufen.

Desfazimento, *m.* Aufmachen, Auseinandernehmen, Zerlegen ꝛc., *n.*; Abschaffung, Aufhebung, Vernichtung, *f.*

Desfechado, a, *adj.* abgeschnellt, abgeschossen; mentira —a, unverschämte Lüge, *f.*; *p. p.* von

Desfechar, *v. a.* öffnen, aufschließen; — a espingarda, ein Gewehr abschießen; — o sello, das Siegel erbrechen; — a setta, einen Pfeil abschießen; — *v. n.* ausbrechen, sich auflösen in...; — em riso, — a rir, in ein lautes Gelächter ausbrechen.

Desfecho, *m.* Entwickelung, *f.*, Ausgang, *m.*, Katastrophe, *f.*

Desfeiar, *v. a.* häßlich machen, entstellen.

Desfeita, *f.* Ausrede, Entschuldigung, *f.*; Schluß, Ausgang, *m.*; Beleidigung, Beschimpfung, *f.*

Desfeitear, *v. a.* beschimpfen, beleidigen.

Desfeito, a, *p. p.* von Desfazer u. *adj.* entstellt, verstümmelt; aufgemacht, aufgelöst; heftig, sehr stark, übermäßig, ungestüm, fürchterlich (Sturm, Wind); fugida —a, wilde, unordentliche Flucht, *f.*

Desfeito, *m.* gehacktes Fleisch, *n.*

Desferir, *v. a.* (*mar.*) die Segel ausspannen; schwingen (Degen, Wurfspieß ꝛc.); *v. n.* (*mar.*) unter Segel gehen.

Desferrar, *v. a.* die Eisen abnehmen, entfesseln; einem Pferde die Hufeisen abnehmen; (*mar.*) die Segel losmachen, ausspannen; —se, sich aus den Eisen befreien, sich die Fesseln abmachen; die Hufeisen verlieren (Pferd).

Desferrolhar, vid. Desaferrolhar.

Desfiado, a, *p. p.* von Desfiar u. *adj.* der defilirt, der in einer Reihe marschirt; der ausfaset, ausfädelt; was ausgefädelt ist.

Desfiado, *m.* Ausfasen, Ausfädeln, ausgefädeltes Zeug, *n.*

Desfiar, *v. a.* ausfasen, ausfädeln; (*grr.*) die Glieder (des Feindes) in Unordnung bringen; (*fig.*) in kleine Theile zerlegen, theilen; — (*fig.*) zergliedern, auseinandersetzen, analysiren; —se, *v. r.* sich ausfasen, sich ausfädeln, sich zasern. [Entstellung, *f.*

Desfiguração, *f.* Verunstaltung,

Desfiguramento, *m.* vid. Desfiguração.

Desfigurar, *v. a.* verunstalten, entstellen, verderben; (*fig.*) verstellen, fälschlich verbergen; —se, *v. r.* die Gesichtszüge verändern.

Desfilada, *f.* (*grr.*) Aufmarschiren in einer Reihe; á —, mit verhängtem Zügel, in gestrecktem Galopp; in einer Reihe, reihenweise.

Desfiladeiro, *m.* enge Weg, Engpaß, *m.*, Enge, *f.*

Desfilar, *v. n.* (*grr.*) Mann für Mann, od. in schmalen Reihen abmarschiren, defiliren.

Desfilhar, *v. a.* die überflüssigen Knospen od. Schoßreiser von einem Obstbaume abbrechen; einen Baum beschneiden, ausschneiteln; einen Schwarm alter Bienen von den jungen trennen; entvölkern; —se, *v. r.* sich entvölkern.

Desfivelar, *v. a.* aufschnallen, losschnallen. [nigen.

Desfleimar, *v. a.* vom Schleim rei-

Desfloração, vid. Defloração.

Desflorador, *m.* der die Blüthen abnimmt; (*fig.*) vid. Deflorador.

Desfloramento, *m.* Abpflücken der Blüthen, *n.*; (*fig.*) vid. Defloração.

Desflorar, *v. a.* die Blüthen abpflücken; den Glanz nehmen, verdunkeln; (*fig.*) vid. Deflorar.

Desflorecer, *v. n.* abblühen, verblühen; (*fig.*) seinen Glanz verlieren.

Desflorecimento, *m.* Verblühen, Abblühen, Abfallen der Blüthen, *n.*

Desflorido, a, *adj.* der Blüthen beraubt, verblüht.

Desfogonar, *v. a.* das Zündloch eines Feuergewehres ausbrechen, zerbrechen; —se, *v. r.* (*art.*) durch den Gebrauch abgenutzt werden (Zündloch einer Kanone).

Desfolha, *f.* Entblättern, Ablauben, *n.*; Zeit des Laubfalls, *f.*; Ablauben des Weinstocks, *n.*

Desfolhador, *m.* einer, der ablaubt, entblättert. [lauben, *n.*

Desfolhadura, *f.* Entblättern, Ab-

Desfolhamento, *m.* (*p. u.*) Entblätterung, Ablaubung, *f.*

Desfolhar, *v. a.* die Bäume, den Weinstock ablauben, entblättern; —se, *v. r.* das Laub verlieren, sich entblättern.

Desfolho, *m.* Arbeit, Mühe des Ablaubens der Bäume, des Weinstocks ꝛc., *f.*

Desforçador, *m.* Absteller von Mißbräuchen, Rächer des Bedrängten, des Unrechts, *m.*

Desforçar, *v. a.* das Unrecht gut machen; eine Beleidigung rächen; wieder in Besitz setzen; —se, *v. r.* sich wieder in Besitz setzen; sich wegen einer Beleidigung rächen.

Desformar, vid. Desfigurar.

Desforme etc., vid. Disforme etc.

Desforra, *f.* Wiedergewinnen des Verlorenen, Wiedererlangen, *n.*; Vergeltung, Rache, Genugthuung wegen einer Beleidigung, *f.*; em —, zur Wiedervergeltung; tirar a —, vid. Desforrar-se.

Desforrar, *v. a.* das Unterfutter aus einem Kleide machen; einen Verlust ersetzen, ausgleichen, entschädigen; — os cabos, (*mar.*) die Taue abkleiden; —se, *v. r.* seinen Verlust im Spiele wieder gewinnen, sich von seinem Verlust erholen; sich entschädigen; sich Genugthuung verschaffen.

Desfradar-se, *v. r.* die Mönchskutte ablegen, aus dem geistlichen Stande treten; vid. Secularizar-se.

Desfraldar, *v. a.* den Umfang eines Kleides ꝛc. verengern, verkleinern, es verkürzen; — as velas, (*mar.*) die Segel ausspannen.

Desfranzir, *v. a.* ausfalten, die Falten ausmachen od. ausstreichen, glätten; — a testa, as sobrancelhas, die Stirn entrunzeln.

Desfrear-se etc., vid. Desenfrear-se etc.

Desfrunchar, *v. a.* (*cir.*) ein Geschwür vom Eiter reinigen.

Desfrutador, *m.* Nutznießer; Schmarotzer, *m.*

Desfrutar, *v. a.* die Früchte, den Ertrag einer Sache genießen, den Nießbrauch haben; ein Erdreich bis zur Erschöpfung benutzen, ohne es gehörig zu bebauen; genießen, den Genuß, den Gebrauch einer Sache haben; — alguem, die Freundschaft, das Ansehen eines Andern zu seinem Vortheil benutzen; schmarotzen.

Desfundar, *v. a.* den Boden (aus einer Tonne ꝛc.) einschlagen, ausstoßen. [*m.*

Desgabador, *m.* Tadler, Herabsetzer,

Desgabar, *v. a.* tadeln, etwas, was

andere gelobt haben, bemäkeln.
Desgadelhar, *v. a.* die Haare zerzausen, verwirren.
Desgalgar, *v. a.* hinabstürzen, hinabrollen, hinabwerfen; (*arch.*) spitzig zuhauen, verdünnen; —se, *v. r.* sich hinabstürzen (auch *fig.*).
Desgalhar, *v. a.* ausästen, abästen.
Desgarrada, *f.* volksthümlicher Tanz u. Gesang in Portugal, *m.*
Desgarrado, a, *p. p.* v. Desgarrar u. *adj.* (*fig.*) ausschweifend, liederlich.
Desgarrão, *adj. m.* der vom rechten Wege abbringt, irre führt.
Desgarrar, *v. a.* vom rechten Wege abbringen, irre führen; *v. n.* (*mar.*) den Anker lichten; den Anker schleppen; —se, *v. r.* vom rechten Wege abkommen, sich verirren; (*fig.*) sich von Jemandem trennen, seine Gesellschaft fliehen; liederlich werden.
Desgarro, *m.* Verirrung; (*fig.*) Kühnheit, Dreistigkeit; Unverschämtheit, Frechheit; Großsprecherei, Aufschneiderei, *f.*; verstohlener, schmachtender Liebesblick, *m.*
Desgastar, *v. a.* verbrauchen, abnutzen, verderben, aufzehren; zernagen, zerstören; — a comida, die Verdauung befördern; — os humores, die Säfte verdünnen.
Desgelar etc., vid. Degelar etc.
Desgorjado, a, *adj.* der mit entblößtem Halse geht.
Desgornir, *v. a.* (*mar.*) ein Manöver gut ausführen.
Desgostado, a, *p. p.* v. Desgostar u. *adj.* einer Sache überdrüssig, bis zum Ekel satt.
Desgostar, *v. a.* Ekel erregen, Widerwillen einflößen; beleidigen, böse, unwillig machen, gegen sich aufbringen; *v. n.* (de) nicht mögen, nicht leiden können, nicht zufrieden sein mit...; não — d'uma pessoa, d' uma cousa, eine Person, eine Sache wohl leiden können; —se, *v. r.* Ekel vor etwas bekommen, einer Person od. Sache überdrüssig, müde werden.
Desgosto, *m.* Ekel, Abscheu, Widerwille, Ueberdruß, *m.*; Unannehmlichkeit, Verdrießlichkeit, *f.*; Mißvergnügen, *n.*, Verdruß, *m.*; Leidwesen, *n.*; a —, wider Willen; ungern.
Desgostosamente, *adv.* ungern, mit Widerwillen.
Desgostoso, a, *adj.* unschmackhaft, ekelhaft; traurig, unzufrieden, überdrüssig, müde, Langeweile empfindend, mißvergnügt.
Desgovernadamente, *adv.* ohne Einschränkung, ohne Sparsamkeit, unordentlich.
Desgovernado, a, *p. p.* von Desgovernar u. *adj.* der seine Geschäfte vernachlässigt, unordentlich in seinem Betragen ist, keine Lebensart besitzt; verschwenderisch; aus den Fugen gerissen.
Desgovernadura, *f.* (*alv.*) Aderunterbinden, Aderbrennen, *n.*
Desgovernar, *v. a.* die Ordnung, die gute Verwaltung stören; vernichten, über den Haufen werfen; schlecht verwalten; (*mar.*) falsch steuern; (*alv.*) einem Pferde die Adern brennen; —se, *v. r.* sich schlecht betragen, Excesse begehen, einen liederlichen Lebenswandel führen; sich verrennen.
Desgoverno, *m.* schlechte Verwaltung, *f.*; Mangel an Ordnung in den Geschäften, *m.*; üble Aufführung, Ausschweifung, *f.*; (*alv.*) Aderbrennen bei'm Pferde, *n.*
Desgraça, *f.* Ungnade, *f.*; Unglück, *n.*, Unfall, *m.*; Anmuthslosigkeit, Ungeschliffenheit, *f.*; por —, unglücklicher Weise; para maior — sua, zu seinem noch größern Unglück; nunca uma — vem só, (*prov.*) ein Unglück kommt niemals allein.
Desgraçadamente, *adv.* unglücklicher Weise; auf eine unangenehme Weise.
Desgraçado, a, *p. p.* von Desgraçar u. *adj.* in Ungnade gefallen; unglücklich; — de mim! ich Unglücklicher! wehe mir!
Desgraçar, *v. a.* unglücklich machen; —se, *v. r.* sich unglücklich machen, unglücklich werden.
Desgraciado, a, vid. Desgraçado.
Desgradar etc., vid. Degradar.
Desgramar, *v. a.* das Queckengras aus dem Boden reißen.
Desgregar etc., vid. Disgregar.
Desgrenhado, a, *adj.* zerzaus't, verwirrt (Haar); (*fig.*) traurig, melancholisch, entstellt; *p. p.* von
Desgrenhar, *v. a.* die Haare zerzausen; —se, *v. r.* sich das Haar zerzausen.
Desgrudar, *v. a.* das Geleimte losmachen; —se, *v. r.* sich ableimen, losgehen.
Desguarnecer, *v. a.* die Besetzung, den Ueberzug, die Vorhänge, Möbeln ꝛc. wegnehmen, davon entblößen; (*grr.*) einen Platz von Mannschaft und Kriegsvorräthen entblößen; ein Instrument seiner nothwendigsten Theile berauben; (*fig.*) entblößen, berauben; — os cavallos, die Pferde abschirren; — a espada, das Gefäß vom Degen losmachen; —se, *v. r.* sich entblößen, sich berauben, sich entäußern.
Deshabilitar, vid. Inhabilitar.
Deshabitado, a, *adj.* unbewohnt; *p. p.* von
Deshabitar, *v. a.* einen Wohnsitz verlassen, ausziehen, fortziehen, auswandern; (*fig. p. u.*) ein Land entvölkern, es wüst machen.
Deshabituação, *f.* Entwöhnung, Abgewöhnung, *f.*
Deshabituar, *v. a.* abgewöhnen; — se, *v. r.* sich abgewöhnen.
Desherdação, *f.* Enterbung, *f.*
Desherdamento, *m.* vid. Desherdação.
Desherdar, *v. a.* enterben; (*fig.*) berauben, versagen; —se, *v. r.* — em vida, die Vertheilung od. Verschenkung seiner Güter bei Lebzeiten vornehmen; (*fig.*) aus der Art schlagen. [der Zeit an.
Deshi, *adv.* (*ant.*) von da an, von
Deshonestamente, *adv.* unehrbar, unanständig, schändlich.
Deshonestar, *v. a.* entehren, beschimpfen, beflecken, verunglimpfen; verführen; —se, *v. r.* sich herabwürdigen, seiner Würde vergeben; schamlos werden.
Deshonestidade, *f.* Unehrbarkeit, Unkeuschheit, Unzüchtigkeit, *f.*
Deshonesto, a, *adj.* unehrbar, unzüchtig, unfläthig, unanständig, schändlich. [Schimpf, *m.*
Deshonor, *m.* Unehre, Schande, *f.*;
Deshonra, *f.* Unehre, Schande, *f.*, Schimpf, Schandflecken, *m.*, Ehrlosigkeit; Entehrung einer Jungfrau, *f.*; unerlaubter Umgang mit einem Frauenzimmer, *m.*
Deshonradamente, *adv.* auf eine entehrende Weise.
Deshonrador, a, *s.* u. *adj.* der, die entehrt, beschimpft, die Ehre raubt, Ehrenschänder, *m.*

Deshonrar, *v. a.* entehren, verunehren, beschimpfen, beflecken, verunglimpfen; — uma donzella, ein Mädchen nothzüchtigen; —se, *v. r.* sich entehren, sich beschimpfen.

Deshonroso, a, *adj.* entehrend, schimpflich, schändlich.

Deshoras (a), *adv.* vir a —, zu ungelegener Stunde kommen.

Deshumanamente, *adv.* unmenschlich, grausam.

Deshumanar, *v. a.* der menschlichen Gefühle berauben, entmenschen.

Deshumanidade, *f.* Unmenschlichkeit, Barbarei, *f.*; unmenschliche Handlung, *f.*

Deshumano, a, *adj.* unmenschlich, unbarmherzig, grausam.

Deshumedecer, *v. a.* trocknen, austrocknen, die Feuchtigkeit benehmen.

Desidia, *f.* Faulheit, Trägheit, Unthätigkeit, Verweichlichung, Schlaffheit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit, Abgestumpftheit, *f.*

Desidiosamente, *adv.* auf eine träge, schlaffe, nachlässige, kraftlose Weise.

Desidioso, a, *adj.* faul, träge, fahrlässig, nachlässig, müßig, unthätig.

Designação, Bezeichnung, Ernennung, Bestimmung, *f.*

Designadamente, *adj.* namentlich, mit Namen, insbesondere.

Designador, a, *s.* u. *adj.* der, die bezeichnet, anzeigt, kenntlich macht.

Designar, *v. a.* bezeichnen, kenntlich machen; anzeigen; bestimmen, ernennen; beschließen, entwerfen.

Designativo, a, *adj.* bezeichnend.

Designio, *m.* Absicht, *f.*, Vorsatz, Beschluß, Plan, Entwurf, *m.*, Bestimmung, *f.*

Desigual, *adj.* ungleich; unähnlich; uneben; veränderlich, unbeständig; (*p. u.*) übertrieben, ungemein.

Desigualar, *v. a.* ungleich, unähnlich machen; *v. n.* ungleich, unähnlich sein; não —, gleich, übereinstimmend sein; —se, *v. r.* sich nicht gleichen; sich hervorthun, übertreffen; — em casamento, eine Mißheirath machen.

Desigualdade, *f.* Ungleichheit, Unähnlichkeit; Unebenheit; Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, *f.*; Unterschied, *m.*; — do solo, Unebenheit des Bodens, *f.*; — do tempo, Veränderlichkeit der Witterung, *f.*

Desigualmente, *adv.* ungleich, auf eine ungleiche Art.

Desimaginar, *v. a.* aus dem Geist, aus dem Gedächtniß verwischen; abrathen, ausreden, abbringen von; —se, *v. r.* sich etwas aus dem Sinne schlagen.

Desimpedimento, *m.* Beseitigung der Hindernisse, *f.*; Mangel an Hinderniß, *m.* [wegräumen.

Desimpedir, *v. a.* ein Hinderniß

Desimplicar, vid. Desembaraçar.

Desimprensar, *v. a.* die Appretur, den Glanz benehmen; aus der Presse zurücknehmen.

Desimpressionar, *v. a.* einen Eindruck verwischen, enttäuschen.

Desinçar, *v. a.* (de) gänzlich zerstören, ausrotten, vertilgen; — a terra de inimigos, das Land von Feinden säubern.

Desinchação, *f.* Vertreibung, Zertheilung einer Geschwulst, *f.*

Desinchar, *v. a.* die Geschwulst vertreiben; (*fig.*) die Aufgeblasenheit, den Stolz beugen.

Desinclinado, a, *adj.* abgeneigt, nicht geneigt zu...; *p. p.* von

Desinclinar, *v. a.* die Neigung eines Andern von einem Gegenstande abwenden, ihn von einer Neigung abziehen, entfernen; —se, *v. r.* (de) vid. Desaffeiçoar-se.

Desincorporação, *f.* Auflösung einer Körperschaft, *f.*; Austritt aus derselben, *m.*; Zerstückelung, Trennung von dem, was einem Ganzen einverleibt war, *f.*

Desincorporar, *v. a.* etwas von einem Körper oder einer Körperschaft trennen; —se, *v. r.* sich trennen, auseinander gehen.

Desindiciar, *v. a.* die Anzeichen, Merkmale einer Sache, den Verdacht vernichten. [Worts, *f.*

Desinencia, *f.* (*gr.*) Endung eines

Desinfatuar, *v. a.* einen von einer thörichten Einbildung, Liebe ꝛc. abbringen.

Desinfecção, *f.* Befreiung von der Ansteckung, *f.*

Desinfectante, *adj.* luftreinigend.

Desinfectar, *v. a.* von der Ansteckung befreien, reinigen; —se, *v. r.* gereinigt, von der Ansteckung befreit werden.

Desinfestar, *v. a.* vom Feinde, von Straßenräubern säubern.

Desinficionar, *v. a.* von der Pest, von der Ansteckung befreien; (*fig.*) säubern, reinigen.

Desinflammação, *f.* Aufhören der Entzündung, *n.*

Desinflammar, *v. a.* eine Entzündung aufheben, lindern, eine Geschwulst auflösen, zertheilen, vertreiben. [tar.

Desinjuriar etc., vid. Desaffron-

Desinquietação, *f.* Beunruhigung; Unruhe, Aufregung des Geistes, *f.*; Ungestüm, *m.* u. *n.*

Desinquietador, a, *adj.* u. *s.* einer der beunruhigt, stört; der verführt, von der Arbeit abhält; Störenfried, Aufwiegler, *m.*

Desinquietar, *v. a.* beunruhigen; stören, beschwerlich fallen, belästigen.

Desinquieto, a, *adj.* unruhig; in steter Bewegung, Feind der Ruhe; ungestüm; lebhaft, muthwillig.

Desintelligencia, *f.* Mißverständniß, *n.*, Mißhelligkeit, *f.*

Desinteressadamente, *adv.* auf eine uneigennützige, großmüthige Weise.

Desinteressado, a, *p. p.* von Desinteressar u. *adj.* uneigennützig; unparteiisch, unbefangen, ohne Interesse.

Desinteressar, *v. a.* einen abfinden, für seinen Antheil befriedigen; schadlos halten; —se, *v. r.* sich für etwas nicht mehr interessiren, keinen Antheil daran nehmen.

Desinteresse, *m.* Uneigennützigkeit, *f.*

Desintumecer, *v. a.* die Geschwulst vertreiben; *v. n.* u. —se, *v. r.* die Geschwulst verlieren, abschwellen.

Desinvernar, *v. a.* u. *n.* die Winterquartiere verlassen; nicht mehr Winter sein, aufhören Winter zu sein. [achromatisch.

Desiriado, a, *adj.* (*phys.*) farblos,

Desirmanado, a, *adj.* zertrennt; *p. p.* von

Desirmanar, *v. a.* die Brüder veruneinigen; (*fig.*) zusammengehörende Sachen von einander trennen, vereinzeln; —se, *v. r.* sich nicht wie Brüder benehmen.

Desiscar, *v. a.* den Köder an der Angelruthe wegnehmen, abbeißen; (*fig.*) ein Geschenk annehmen u. die Hoffnung desjenigen, der es in der Erwartung ei-

nes Gegengeschenkes machte, täuschen.

Desistencia, *f.* Abstehen von einem Rechte, einer Forderung, *n.*; Verzicht, *m.*; — da herança, Verzicht auf eine Erbschaft, *m.*

Desistente, *m.* u. *f.* der, die verzichtet, von etwas absteht.

Desistir, *v. n.* (de), von etwas ablassen, abstehen; verzichten auf...; — do corpo, den Bauch erleichtern, ausleeren.

Desjarretar, *v. a.* (*alv.*) die Häcksen zerhauen; (*fig.*) irgend ein Glied abschneiden, verstümmeln.

Desjejuar, *v. n.* u. —se, *v. r.* aufhören zu fasten.

Desjuizar, *v. n.* den Verstand benehmen; dumm machen.

Desjungir, *v. a.* den Ochsen das Joch abnehmen; ausspannen, loskoppeln.

Deslaçar, *v. a.* aufschnüren, losschnüren; losknüpfen.

Deslacerar, vid. Dilacerar. [geln.

Deslacrar, *v. a.* aufsiegeln, entsie-

Desladrilhar, *v. a.* die Fliesen herausnehmen; das Pflaster aufheben, aufpflastern.

Deslagear, *v. a.* die Steinplatten herausnehmen.

Deslamber-se, vid. Delamber-se.

Deslapidado etc., vid. Dilapidado etc. [auslader, *m.*

Deslastrador, *m.* (*mar.*) Ballast-

Deslastrar, *v. a.* (*mar.*) den Ballast ausladen, über Bord werfen.

Deslastre, *m.* (*mar.*) Ausladung des Ballastes, *f.*

Deslavado, a, *p. p.* von Deslavar u. *adj.* farblos, blaß, bleich, verwaschen; (*fig.*) vid. Descarado; cara — a, unverschämtes, freches Gesicht.

Deslavamento, *m.* Schwächen, Waschen, Verwaschen der Farben, *n.*; (*fig.*) vid. Descaramento.

Deslavar, *v. a.* eine Farbe schwächen, verwaschen. [ten Mal beackern.

Deslavrar, *v. a.* ein Feld zum zwei-

Desleal, *adj.* treulos, untreu; verrätherisch.

Deslealdade, *f.* Treulosigkeit, Untreue, *f.*; Lehnsfrevel, *m.*, Verrath, *m.*

Deslealmente, *adv.* treulos, untreu.

Desleitar, *v. a.* die Milch benehmen; vid. Ordenhar.

Desleixar, vid. Deleixar.

Deslembrar etc., v. Esquecer etc.

Deslendear, *v. a.* die Nisse, Lauseier aus den Haaren machen; (*fig. pop.*) vid. Desinçar.

Desligado, a, *p. p.* von Desligar u. *adj.* getrennt, entfernt, losgemacht.

Desligadura, *f.* Aufbinden, Losknüpfen, Losbinden, *n.*

Desligamento, *m.* vid. Desligadura; (*fig.*) Mangel an Zusammenhang, an Einigkeit, *m.*

Desligar, *v. a.* aufbinden, aufknüpfen, lösen, losbinden; (*fig.*) losmachen, entbinden, befreien; (*cir.*) den Verband abnehmen; — um official do seu regimento, einen Officier von seinem Regimente entfernen.

Deslindado, a, *p. p.* von Deslindar u. *adj.* (*fig.*) entwirrt, aufgeklärt, erläutert.

Deslindador, *m.* einer der entwickelt, entwirrt, aufklärt, in Ordnung bringt.

Deslindar, *v. a.* ein Feld abgrenzen, abstechen, Grenzsteine aufstellen; (*fig.*) den Standpunkt einer Streitfrage genau bestimmen, erläutern.

Deslinde, *m.* Grenzsetzung, Marksteinsetzung, *f.*; (*fig.*) Bestimmen, Zurückführen einer Streitfrage auf ihren wahren Standpunkt, *n.*; Entwirrung, Erläuterung, Aufklärung, *f.*

Deslinguado, a, *p. p.* von Deslinguar u. *adj.* der keine Zunge hat; (*fig.*) ein loses Maul habend, lästernd, verläumderisch.

Deslinguamento, *m.* (*fig.*) Geplauder, Geschwätz, *n.*; Schmähsucht, Verunglimpfung, *f.*

Deslinguar, *v. a.* die Zunge ausreißen, aufschneiden; —se, *v. r.* (*fig.*) ein loses Maul haben, Beleidigungen, Grobheiten ausstoßen.

Deslizadeiro, *m.* glatter, schlüpfriger Ort, Weg etc., wo man leicht ausgleitet, *m.*

Deslizamento, *m.* Gleiten, Ausgleiten, Ausglitschen, *n.*

Deslizar, *v. n.* gleiten, ausgleiten; (*fam.*) glitschen, ausglitschen; (*fig.*) etwas ohne Ueberlegung sagen od. thun, einen Bock schießen; —se, *v. r.* sich schleichen; (*fig.*) über etwas hingehen.

Deslize, *m.* (*p. u.*) Ausgleiten, Ausglitschen, *n.*; (*fig.*) Fehltritt, *m.*, Vergehen, *n.*

Deslocação, *f.* Verrenkung eines Knochens, *f.*; (*fig.*) Verrückung, Versetzung, *f.*; (*grr.*) Verlegung der Truppen in verschiedene Cantonnements, *f.*

Deslocadura, vid. Deslocação.

Deslocar, *v. a.* verrenken; (*fig.*) verrücken; aus den Fugen treiben; — os regimentos, die Regimenter in andere Cantonnements legen; —se, *v. r.* sich verrenken; den Ort verwechseln.

Deslombar, *v. a.* das Rückgrat zerbrechen, lendenlahm machen.

Deslouvar, vid. Desgabar.

Deslumbrador, a, *adj.* blendend, verblendend, täuschend, verdunkelnd (auch *fig.*).

Deslumbramento, *m.* Blendung, Erblindung durch zu starkes Licht; (*fig.*) Verblendung, *f.*

Deslumbrante, *adj.* blendend, verblendend, täuschend.

Deslumbrar, *v. a.* blenden, die Augen täuschen; (*fig.*) verblenden, täuschen, verführen, bethören.

Deslumbroso, a, *adj.* blendend; verblendend, täuschend.

Deslustrador, a, *adj.* u. *s.* der, die den Glanz benimmt, den Ruf, die Ehre schmälert, verunglimpft.

Deslustrar, *v. a.* den Glanz rauben oder verdunkeln, matt, trübe machen; (*fig.*) beschimpfen, verunglimpfen, schänden.

Deslustre, *m.* Glanzlosigkeit, Abnahme des Glanzes, Verdunkelung, *f.*; (*fig.*) Schandfleck, Schimpf, *m.*; Unehre, *f.*

Deslustroso, a, *adj.* glanzlos; (*fig.*) entehrend, schimpflich, ehrlos.

Desluzidamente, *adv.* dunkel, im Dunkeln, ohne Glanz.

Desluzido, a, *p. p.* von Desluzir u. *adj.* glanzlos, ohne Glanz; dunkel; (*fig.*) ohne Anmuth, ohne Eleganz, ohne Geschmack; was weder Ehre noch Vortheil einbringt.

Desluzimento, *m.* Verdunkelung, *f.*; (*fig.*) Schande, Entehrung, *f.*

Desluzir, *v. a.* verdunkeln, das Licht, den Glanz rauben; (*fig.*) den Ruhm verdunkeln. [nar.

Desmaginar etc., vid. Desimagi-

Desmaiadamente, *adj.* schwächlich, schlaff, weichlich, ohne Kraft, schmachtend, sehnsüchtig.

Desmaiado, a, *adj.* schwach, ohnmächtig, bleich, matt.

Desmaiar, *v. a.* ohnmächtig machen; niederbeugen, entmuthigen; *v. n.*

erbleichen, blaß werden, die Farbe wechseln; ohnmächtig werden, in Ohnmacht fallen; den Muth verlieren, aus der Fassung kommen; —se, (*p. u.*) ohnmächtig werden.

Desmaio, *m.* Ohnmacht; Mattigkeit, Schwäche, Schlaffheit, *f.*; Erbleichen, Erblassen, Wechseln der Farbe, *n.*

Desmalhar, *v. a.* die Maschen an einem Panzerhemde abmachen.

Desmamar, *v. a.* entwöhnen (ein Kind); (*fig.*) einem etwas entziehen, rauben.

Desmanar, *v. a.* eine Heerde auseinander treiben, sie in Unordnung bringen; —se, *v. r.* sich von der Heerde trennen, sich verlaufen (Vieh).

Desmanchadamente, *adv.* ohne Ordnung; ohne Anmuth.

Desmanchadão, *adj. m. augm.* von Desmanchado; (*fam.*) schlotterig, nachlässig, unordentlich; — *m.* Bruder Liederlich, Range, *m.*

Desmanchado, a, *p. p.* von Desmanchar u. *adj.* unordentlich, liederlich; allzufrei in seinen Aeußerungen; zerrüttet.

Desmanchadona, *f.* nachlässige, unordentliche Frauenzimmer, *n.*

Desmancha-prazeres, *m.* u. *f.* Freudenstörer, *m.*; —in, *f.*

Desmanchar, *v. a.* von einander reißen, aus den Fugen bringen; in Unordnung bringen; auseinander nehmen; etwas stören, rückgängig machen, durchkreuzen; (*p. u.*) die Flecken ausmachen; — a panellinha, einen verabredeten Plan voreilig zerstören; — o plano, den Plan durchkreuzen; — um navio, ein Schiff abbrechen; —se, *v. r.* auseinander gehen, in Unordnung gerathen; (*fig.*) sich zu Grunde richten; einen liederlichen Lebenswandel führen.

Desmancho, *m.* Unordnung, Zerrüttung, Verwirrung; Unregelmäßigkeit, *f.*; Fehltritt, *m.*; üble Aufführung, *f.*, unkluges Betragen, *n.*; ausschweifender Lebenswandel, *m.*; Fehlgeburt, *f.*

Desmandadamente, *adv.* in Unordnung; mit Ungehorsam; ausschweifend, zügellos, ausgelassen.

Desmandado, a, *adj.* abgesagt, abbestellt, abbefohlen, widerrufen; verirrt, verwirrt; ausgelassen, liederlich; unregelmäßig; ungehorsam; soldado —, Nachzügler, *m.*; *p. p.* von

Desmandar, *v. a.* einen Befehl widerrufen, einen Gegenbefehl geben; (*p. u.*) den Befehl oder das Commando nehmen; —se, *v. r.* ausschweifen, von der Regel, der Ordnung, dem Rechte sich entfernen; auseinanderlaufen (Truppen).

Desmando, *m.* Unordnung, Unregelmäßigkeit, Ausschweifung, *f.*; Ungehorsam, *m.*

Desmantelado, a, *p. p.* von Desmantelar u. *adj.* von Möbeln, Zierrathen entblößt, in einem schlechten Zustande sich befindend (Haus); abgetakelt (Schiff); geschleift (Festungswerke).

Desmantelamento, *m.* Abreißen der Ringmauern, *n.*

Desmantelar, *v. a.* die Ringmauern, Festungswerke einreißen, schleifen; (*fig.*) verlassen, hülflos lassen; (*mar.*) abtakeln (Schiff).

Desmarcadamente, *adj.* übertrieben, übermäßig.

Desmarcado, a, *adj.* übermäßig, riesig, ungeheuer.

Desmarear-se, *v. r.* (*mar.*) das Steuer verlieren, nicht steuern.

Desmascarar, *v. a.* entlarven, die Maske abziehen (auch *fig.*); —se, *v. r.* die Maske abnehmen, sich entlarven (auch *fig.*).

Desmastrar etc., vid. Desmastrear.

Desmastreamento, *m.* (*mar.*) Entmastung, *f.*

Desmastrear, *v. a.* (*mar.*) entmasten; *v. n.* mastlos werden.

Desmazeladamente, *adv.* nachlässig, fahrlässig, liederlich.

Desmazelado, a, *p. p.* von Desmazelar-se u. *adj.* nachlässig, liederlich, sorglos, träge; schwach, matt, schlaff, der sich gehen läßt; der aus der Fassung gekommen ist, kleinmüthig; ungeschickt, linkisch.

Desmazelamento, vid. Desmazelo.

Desmazelar-se, *v. r.* seine Geschäfte vernachlässigen; fahrlässig, nachlässig werden, sich gehen lassen, sich um nichts bekümmern; aus der Fassung kommen.

Desmazelo, *m.* Nachlässigkeit, Fahrlässigkeit, Sorglosigkeit, Trägheit, Schlaffheit; Bestürzung, Verwirrung, *f.*

Desmedidamente, *adv.* übermäßig, ohne Maß u. Ziel.

Desmedido, a, *adj.* übermäßig, ungeheuer, ohne Maß u. Ziel.

Desmedir-se, *v. r.* ausschweifen, sich von der Regel, der Vernunft, dem Rechte entfernen.

Desmedrado, a, *p. p.* von Desmedrar u. *adj.* verkrüppelt, verschrumpft, mißrathen; was abgenommen hat, was kleiner, schlechter, geringer, geworden ist.

Desmedrança, *f.* Abnahme, Verminderung, *f.*. Verfall, Abfall, Abgang, Verlust, *m.*; Abzehren, Abnehmen, *n.*

Desmedrar, *v. a.* verschlimmern, verderben, in Verfall bringen; *v. n.* abnehmen, in Verfall gerathen, geringer, schlechter werden; abmagern.

Desmelancolizar, *v. a.* den Trübsinn verscheuchen, aufheitern; —se, die Schwermuth ablegen, sich aufheitern, sich zerstreuen.

Desmelhorador, *m.* einer der verschlechtert, in Verfall bringt.

Desmelhorar, *v. a.* verschlimmern, verderben, verschlechtern; *v. n.* schlechter werden, in Verfall gerathen.

Desmembração, *f.* Zergliederung, Zerstückelung, Zertheilung, *f.*

Desmembrador, *m.* der zergliedert, zerstückelt, zertheilt.

Desmembrar, *v. a.* zergliedern, zerstückeln; (*fig.*) zertheilen, zerstückeln, zertrennen; — o reino, ein Königreich theilen, zerstückeln; —se, zergliedert, zerstückelt werden, sich losreißen.

Desmemoriar, *v. a.* das Gedächtniß, das Angedenken vertilgen; vergessen machen; —se, *v. r.* vergessen, aus dem Gedächtnisse verlieren.

Desmentidor, *m.* der, welcher einen Andern Lügen straft.

Desmentir, *v. a.* Lügen strafen; verläugnen; widerlegen; zurechtweisen; — o caminho, einen andern Weg einschlagen, um die Verfolger von der Spur abzubringen; *v. n.* (de) nicht entsprechen, nicht übereinstimmen, nicht passen; aus der Art schlagen verläugnen; das Ziel verfehlen —se, *v. r.* sich widersprechen; sein Wort zurücknehmen; sich verläugnen.

Desmerecedor, a, *s.* u. *adj.* die, der einer Sache unwürdig ist.

Desmerecer, *v. a.* u. *n.* nicht verdienen, unwürdig sein; (*fig.*) von seinem Werthe verlieren; — para com alguem, etwas gegen

einen verschulden; não — d'alguem, Jemandem nicht nachstehen; —se, von seinem Werthe, seinem Verdienste verlieren.

Desmerecido, a, *p. p.* von Desmerecer u. *adj.* unverdient, der die Achtung verscherzt hat; verwischt, verschossen (Farbe).

Desmerecimento, vid. Demerito.

Desmesuradamente, *adv.* übermäßig, unmäßig.

Desmesurado, a, *adj.* übermäßig, unmäßig, riesig, colossal, ohne Maß; (*ant.*) vid. Descortez, Atrevido; *p. p.* von

Desmesurar - se, *v. r.* sich vergessen, die Grenzen der Bescheidenheit, des Anstandes überschreiten.

Desmiolado, a, *adj.* hirnlos; *s.* hirnloser Kopf, Dummkopf, *m.*

Desmiolar, *v. a.* die Krume aus dem Brote machen; das Gehirn ausnehmen.

Desmoderar, *v. a.* ohne Mäßigung, über alle Maßen thun; —se, *v. r.* unmäßig sein, sich in etwas übernehmen; — em comida, em bebida, em trabalho, übermäßig essen, trinken, arbeiten.

Desmographica, *f.* (*an.*) Beschreibung der Bänder od. Flechsen, *f.*

Desmologia, *f.* (*an.*) Bänder-, Flechsenlehre, *f.*

Desmologico, a, *adj.* (*an.*) die Lehre von den Bändern betreffend.

Desmontar, *v. a.* einen Reiter absetzen, abwerfen, aus dem Sattel heben; auseinandernehmen; den obern Theil eines Gebäudes abreißen; Erde wegnehmen, eine Anhöhe abtragen lassen; — a artilharia, die Kanonen von den Laffetten nehmen; *v. n.* vom Pferde steigen, absitzen.

Desmonte, *m.* was man von einem Erdreiche wegschafft, aus einem Walde ausrodet; Auseinandernehmen, Ausroden des Holzes ꝛc., *n.*

Desmontoar, vid. Desmontar.

Desmophlogia, *f.* (*path.*) Gelenkbänderentzündung, *f.*

Desmoralização, *f.* Sittenverderbniß, *n.* [*m.*

Desmoralizador, *m.* Sittenverderber,

Desmoralizar, *v. a.* die Sitten verderben, ungesittet machen.

Desmoronadiço, a, *adj.* wankend, schwankend, dem Einfall nahe.

Desmoronamento, *m.* Einfallen, Einstürzen, Zusammenfallen, *n.*

Desmoronar, *v. a.* allmälig, nach u. nach untergraben, zerstören; —se, *v. r.* in Verfall gerathen, sich allmälig auflösen, zerfallen, zusammenfallen. [gliederung, *f.*

Desmotomia, *f.* (*an.*) Bänderzer-

Desmouchar, *v. a.* verstümmeln, abstutzen, abkappen, abstumpfen; abköpfen, kappen (Bäume); die Hörner abstoßen. [macher, *m.*

Desmoutador, *m.* Anbauer, Urbar-

Desmoutar, *v. a.* ausroden, urbar machen, umbrechen, abwalden.

Desmouto, vid. Desmonte.

Desmurchar, *v. a.* einer Pflanze, einer Blume ꝛc. ihre Frische wiedergeben; (*fig.*) etwas wieder in seinen natürlichen Zustand versetzen.

Desnamorar, *v. a.* die Liebe benehmen; —se, *v. r.* aufhören zu lieben. [den.

Desnarigar, *v. a.* die Nase abschnei-

Desnascer, *v. n.* wieder in die Gebärmutter zurücktreten.

Desnatar, *v. a.* abrahmen, absahnen; (*fig.*) das Beste von einer Sache nehmen.

Desnaturado, a, *p. p.* von Desnaturar u. *adj.* (*fig.*) der die Pflicht gegen sein Vaterland versäumt.

Desnatural, *adj.* unnatürlich, widernatürlich, was nicht natürlich ist; unmenschlich; undankbar gegen sein Vaterland.

Desnaturalização, *f.* freiwillige Entsagung oder Beraubung des Bürgerrechts, *f.*; Landesverweisung, Verbannung, *f.*

Desnaturalizar, *v. a.* des Heimathsrechts berauben; verbannen, des Landes verweisen; (*fig.*) die Natur einer Sache verändern; —se, *v. r.* auf das Heimathsrecht verzichten; sich eine andere Heimath suchen. [ralização.

Desnaturamento, *m.* vid. Desnatu-

Desnaturar, vid. Desnaturalizar.

Desnavegavel, *adj.* unschiffbar.

Desnecessariamente, *adv.* unnöthiger Weise.

Desnecessario, a, *adj.* unnöthig, überflüssig, unnütz.

Desnecessidade, *f.* Ueberflüssigkeit, *f.*, Unnöthige, *n.*, Nutzlosigkeit, Unbrauchbarkeit, *f.*

Desnegar-se, *v. r.* etwas widerrufen.

Desnervado, a, *p. p.* von Esnervar u. *adj.*; estilo —, kraftloser Styl; folhas — as, (*bot.*) rippenlose, ungerippte Blätter.

Desnervar, *v. a.* die Nerven abschneiden; (*fig.*) entnerven.

Desnevado, a, *adj.* kalt wie Eis; *it.* schneelos.

Desnevar, *v. a.* den Schnee wegnehmen; den Schnee aufthauen; *v. n.* schmelzen, weggehen (Schnee).

Desnevoar, *v. a.* den Nebel zertheilen; entwölken, die Wolken verscheuchen; —se, *v. r.* sich entwölken, sich aufklären.

Desninhar, vid. Desaninhar.

Desnivelado, a, *adj.* was nicht wagerecht ist.

Desnobrecer, *v. a.* des Adels verlustig erklären; entadeln, herabwürdigen; —se, *v. r.* den Adel verlieren, sich entadeln, sich herabwürdigen. [etc.

Desnodado etc., vid. Denodado

Desnodoso, a, *adj.* ohne Knorren, Knoten ꝛc.; tronco —, knorrenloser Stamm.

Desnoivar, *v. a.* Brautleute trennen; eine beabsichtigte Heirath trennen; (*fig.*) Jemanden eines erst vor Kurzem erhaltenen Amts berauben, dasjenige, was man lieb hat, nehmen.

Desnortear, *v. a.* sich vom Norden entfernen, vom Windstrich des Kompasses abweichen; (*fig.*) vid. Desorientar. [aussetzen.

Desnucar, *v. a.* das Genick brechen,

Desnudar, vid. Despir.

Desnudez od. **Desnudeza**, *f.* Nacktheit, Blöße, *f.*

Desobedecer, *v. a.* u. *n.* ungehorsam sein, nicht gehorchen.

Desobediencia, *f.* Ungehorsam, Widersetzlichkeit, *f.*

Desobediente, *adj.* ungehorsam.

Desobedientemente, *adv.* mit Ungehorsam.

Desobriga, *f.* Entledigung; Quittung, *f.*; — da quaresma, die Haltung der Ostercommunion.

Desobrigação, *f.* Entledigung, Befreiung von einer Verpflichtung, einer Pflicht; Quittung; Unwillfährigkeit, *f.*

Desobrigar, *v. a.* Jemanden von einer Verpflichtung befreien; —se, *v. r.* seine Pflicht erfüllen; sich von etwas frei machen, sich einer Sache überheben; — da quaresma, zur Ostercommunion gehen, sich dieser Pflicht entledigen; — dos filhos, seine Pflicht gegen die Kinder erfüllen, seiner Vaterpflichten sich entledigen.

Desobrigatorio, a, *adj.* von einer Pflicht oder Verpflichtung befreiend. [der Verstopfung, *n.*

Desobstrucção, *f.* (*path.*) Oeffnen

Desobstructivo, a, *adj.* (*path.*) die Verstopfung heilend.

Desobstruente, *adj.* (*path.*) remedio —, ein die Verstopfung hebendes Mittel.

Desobstruir, *v. a.* (*path.*) eine Verstopfung heben; (*fig.*) Hindernisse beseitigen, aus dem Wege räumen.

Desoccasionado, a, *adj.* (*p. u.*) aus der Gelegenheit, von der Gelegenheit entfernt. [*f.*

Desoccupação, *f.* Geschäftlosigkeit,

Desoccupadamente, *adv.* frei, ohne Hinderniß, ohne Beschäftigung.

Desoccupado, a, *adj.* unbeschäftigt, geschäftlos; leer, unbesetzt.

Desoccupar, *v. a.* frei, leer, unbesetzt lassen, erledigen; —se, *v. r.* sich der Geschäfte entschlagen, sich eines Auftrags entledigen, sich frei machen.

Desoffuscar, *v. a.* was verdunkelt, entfernen; vid. Desassombrar.

Desolação, *f.* Verwüstung, Verheerung; Trostlosigkeit, *f.*

Desolado, a, *p. p.* von Desolar u. *adj.* verwüstet; trostlos, höchst betrübt.

Desolador, a, *adj.* Betrübniß, Trostlosigkeit verursachend; verheerend, zerstörend, verwüstend.

Desolar, *v. a.* verwüsten, verheeren.

Desolução, vid. Dissolução.

Desoluto, vid. Dissoluto u. Dissolvido. [setzen.

Desonerar, *v. a.* einer Stelle ent=

Desopilação, *f.* Oeffnen einer Verstopfung. [ben.

Desopilar, *v. a.* die Verstopfung he=

Desopilativo, a, *adj.* (*path.*) öffnend.

Desoppressador, a, *adj.* u. *s.* der, die das vom Druck, von der Unterdrückung befreit.

Desoppressão, *f.* Befreiung, Erleichterung vom Druck, *f.*

Desopprimir, *v. a.* vom Druck, von der Unterdrückung befreien.

Desorar-se etc., vid. Dessorar-se.

Desordem, *f.* Unordnung, Verwirrung, Zerrüttung, *f.*; Tumult, *m.*

Desordenadamente, *adv.* unordentlich; mit Ungestüm, tumultuarisch.

Desordenado, a, *p. p.* von Desordenar u. *adj.* unordentlich, liederlich; unmäßig.

Desordenador, *m.* der in Unordnung bringt.

Desordenar, *v. a.* in Unordnung bringen; —se, *v. r.* unordentlich werden; in Unordnung gerathen; Unfug begehen.

Desorelhar, *v. a.* die Ohren abschneiden.

Desorganização, *f.* Auflösung, Zerrüttung, *f.* [*m.*

Desorganizador, *m.* Unruhstifter,

Desorganizar, *v. a.* auflösen, in Unordnung bringen, zerrütten; —se, *v. r.* sich auflösen, in Unordnung gerathen.

Desorientadamente, *adj.* auf eine verstörte, verwirrte Weise.

Desorientar, *v. a.* in Betreff der Himmelsgegend irre machen; (*fig.*) irre machen, aus dem Geleise bringen; —se, *v. r.* sich in Hinsicht der Himmelsgegend verirren; sich verrechnen.

Desornar, *v. a.* verunzieren, den Zierrath ꝛc. wegnehmen.

Desossamento, *m.* Ausbeinung, Aushauung der Knochen, *f.*

Desossar, *v. a.* ausbeinen, die Knochen vom Fleische trennen.

Desova, *f.* Laichzeit, *f.*, Laichen, *n.*, Laich, Fischlaich, *m.* [chen, *n.*

Desovamento, *m.* Laichzeit, *f.*; Lai=

Desovar, *v. n.* laichen; *v. a.* (*fig.*) einen großen Theil von der Schiffsfracht ausladen.

Desoxidação, *f.* (*chi.*) Entziehung des Sauerstoffes, *f.*

Desoxidar, *v. a.* (*chi.*) des Sauerstoffs berauben.

Despacha! *interj.* fort, geschwind!

Despachadamente, *adv.* auf eine schnelle, leichte, ausrichtsame Weise.

Despachado, a, *p. p.* von Despachar u. *adj.* munter, rasch, ausrichtsam, hurtig, geschwind, gewandt.

Despachador, *m.* flinker, gewandter, rascher Arbeiter, *m.*

Despachante, *m.* — da alfandega, Zollbeamter, der die Waaren im Zollhause expedirt, Zollschreiber, *m.*

Despachar, *v. a.* fördern, beschleunigen, geschwind fertig machen; ausfertigen, abfertigen; enden, beschließen; abfertigen, eiligst absenden; — alguem, einen abfertigen, sein Ansuchen gewähren; — a alguem, Jemandem seine Ausfertigung, seine Depesche geben; — o navio, (*com.*) ein Schiff expediren; —se, *v. r.* sich beeilen; sich frei machen, sich losmachen.

Despacho, *m.* Depesche, *f.*; Beförderung; Fertigung, Ausfertigung; Abfertigung; Versendung, *f.*; Beschluß, *m.*; gerichtlicher Bescheid, *m.*; Entscheidung, *f.*; dar ou dar-se —, sich beeilen; dar o rei —, mit dem Minister arbeiten (vom Könige); dias de —, Gerichts=, Audienz=, Sprechtage, *m. pl.*; homem de máo —, Mensch, der nicht mit dem, was man ihm giebt, zufrieden ist, *m.*; — do porto, (*mar.*) Ankergeld, Ankerrecht, *n.*; Ankerzoll, *m.*; — bello! (ironisch) ein sauberer Bescheid! [Stroh trennen.

Despalhar, *v. a.* das Korn vom

Despalmar, *v. a.* (*alv.*) die Sohle an den Hufen aufreißen.

Despampanar, *v. a.* den Weinstock ablauben. [tragen (Pferd).

Despapar, *v. n.* den Kopf zu hoch

Desparar, vid. Disparar.

Desparate etc., vid. Disparate.

Desparecer, vid. Desapparecer.

Desparrar, *v. a.* den Weinstock ablauben.

Despartidor, *m.* Friedenstifter; Theiler, Vertheiler, Eintheiler, *m.*

Despartir, *v. a.* Frieden stiften, auseinanderbringen, Leute trennen, die sich schlagen ꝛc.; —se, *v. r.* sich losmachen, sich trennen.

Desparzir, vid. Esparzir.

Despassar, *v. a.* was durch einen Ring ꝛc. gezogen war, wieder herausziehen. [de verderben.

Despastar, *v. a.* abweiden, die Wei=

Despavorir etc., vid. Espavorir.

Despeado, a, *adj.* von den Spannstricken befreit (Pferd).

Despear, *v. a.* — o cavallo, dem Pferde die Fesseln, Spannstricke von den Füßen machen; —se, *v. r.* sich die Spannstricke losmachen; *it.* sich die Füße wund gehen.

Despedaçador, *m.* einer der in Stücke schlägt, reißt, wirft.

Despedaçamento, *m.* Zerstückelung, Zerreißung, *f.*

Despedaçar, *v. a.* zerstücken, zerstückeln, zerhacken, zernagen, zerschlagen; (*fig.*) zerreißen.

Despedida, *f.* Abschied, *m.*, Lebewohl, *n.*, Abschiednehmen, *n.*; Verabschiedung, Entlassung, *f.*; Ende,

n., Schluß, *m.*; Schlußreim, Schlußvers, Refrain, *m.*; a derradeira —, das letzte Lebewohl; por —, zu guter Letzt, zum Abschied; na — do inverno, zu Ende des Winters.

Despedido, a, *p. p.* von Despedir u. *adj.* verabschiedet; abgewiesen, zur Ruhe verwiesen.

Despedimento, *m.* Abschießen eines Pfeils, *n.*; Verabschiedung, Entlassung, *f.*, Austritt aus dem Dienst, *m*

Despedir, *v. a.* verabschieden, entlassen; schleudern, werfen, schießen, abschießen (Wurfspieß, Pfeil); einen Geruch, ein Licht ꝛc. verbreiten; — ariosamente, zur Thür hinauscomplimentiren; — a familia, reine Wirthschaft machen; — a vida, a alma, o espirito, den Geist aufgeben; *v. n.* endigen, zu Ende gehen; davonsprengen (Pferd); unter Segel gehen (Schiff); estar a —, in den letzten Zügen liegen; —se, *v. r.* (de) Abschied nehmen; sich beurlauben; vorübergehen, aufhören (Schmerz ꝛc.); — em latim, (*fam.*) Jemanden ohne Abschied verlassen; — da sociedade, (*com.*) aus der Genossenschaft, Compagnie treten.

Despedrar, vid. Desempedrar.

Despegadamente, *v. a.* mit Härte, mit Kälte, mit Geringschätzung; (*fig.*) ohne Anhänglichkeit, ohne Zuneigung.

Despegado, a, *adj.* hart, unfreundlich, unverträglich; frei, unabhängig, der sich an Niemanden kehrt; *p. p.* von

Despegar, *v. a.* abkleben, ableimen; die Anhänglichkeit rauben; gleichgültig machen; *v. n.* eine Unternehmung aufgeben, auf sich beruhen lassen; sem —, ohne Unterlaß, unablässig; — do trabalho, die Arbeit verlassen, sie aufschieben; —se, *v. r.* sich ableimen, sich loskleben, losgehen; (*fig.*) sich von etwas losmachen, vid. Desapegar-se.

Despego, *m.* Lossagung von Leidenschaften, irdischen Gütern; Abgeschiedenheit; Rauhigkeit, Härte des Gemüths; vid. Desapego.

Despeitador, *m.* einer der ärgerlich, verdrießlich macht; Leuteschinder, Erpresser, *m.*

Despeitar, *v. a.* ärgern, unwillig, verdrießlich machen; erpressen, mit Steuern u. Auflagen überladen; —se, sich ärgern, unwillig, böse werden.

Despeito, *m.* heftiger Verdruß, Aerger, gewaltiger Zorn, *m.*, Wuth, *f.*; Abscheu, Widerwille, Trotz, *m.*; Ueberdruß, *m.*, Traurigkeit, *f.*; Kummer, *m.*; Härte, Strenge; Schwäche, Mattigkeit, *f.*; Unglück, Mißgeschick, *n.*; Spott, Hohn, *m.*; a —, em —, trotz dem ...; em teu —, Dir zum Trotz.

Despeitorar-se, *v. r.* (*fig.*) sich den Hals und die Brust unanständig entblößen.

Despeitoso, a, *adj.* verdrießlich, aufgebracht, zornig.

Despejadamente, *adv.* ohne Scham; frei, ungenirt, ohne Verlegenheit.

Despejado, a, *adj.* frei, ohne Hinderniß; klar, rein, hell; frei, ungenirt in seinem Wesen, scharfsinnig, aufgeweckt; unverschämt, frech, übermüthig; ausschweifend, unzüchtig, unkeusch.

Despejar, *v. a.* Hindernisse beseitigen, aus dem Wege räumen; leeren, abgießen, abfüllen; aufräumen, hinwegräumen; einen Ort räumen; ausziehen aus einer Wohnung; dreist, frech machen; —se, *v. r.* leer werden; sich frei machen; sich ein freies, ungezwungenes Wesen im Umgange aneignen; *it.* frech werden.

Despejo, *m.* Befreiung von einer Last ꝛc., Entledigung; Räumung eines Ortes, einer Wohnung; Aufräumung; Wegschaffung, Ausleerung, *f.*; lebhaftes, freies, ungezwungenes Wesen, *n.*; Dreistigkeit, Kühnheit, Verwegenheit; Frechheit, Unverschämtheit, Schamlosigkeit, Liederlichkeit, Ausschweifung, *f.*; Polterkammer, *f.*; —s, *pl.* heimliche Gemach, *n.*, Abtritt, *m.*

Despenar, *v. a.* von Schmerz, Kummer, Leiden befreien; den Tod eines Sterbenden durch Ersticken beschleunigen; *v. n.* aufhören zu leiden; — d'esta vida, sterben, ausringen.

Despendedor, *m.* Verschwender, *m.*

Despender, *v. a.* durchbringen, verschwenden, ausgeben; (*fig.*) hinbringen, verbringen, zubringen (Zeit, Leben); *v. n.* u. —se, *v. r.* viel darauf gehen lassen, sich in große Unkosten setzen.

Despendio, vid. Dispendio.

Despendurar, *v. a.* etwas, das aufgehängt ist, herunter nehmen.

Despenhadeiro, *m.* Abgrund, *m.*; (*fig.*) außerordentliche Gefahr, *f.*, gewisses Verderben, *n.*

Despenhar, *v. a.* (de) hinunterstürzen, hinabwerfen, in den Abgrund schleudern, vom Felsen hinabstürzen; —se, *v. r.* sich vom Felsen, sich in die Tiefe stürzen (Fluß); (*fig.*) sich in Gefahr, in's Verderben stürzen.

Despenho, *m.* Hinabfallen, Hinabstürzen, *n.*; (*fig.*) Sturz, schneller, jäher Fall, Verlust des Ansehens, der Ehre ꝛc., *m.*; Verderben, *n.*, Untergang, *m.*

Despennar, vid. Depennar etc.

Despensa, *f.* Speisekammer, Vorrathskammer, *f.*; Mundvorrath, Vorrath von Lebensmitteln, *m.*

Despensar etc., vid. Dispensar etc.

Despenseira, *f.* Wirthschafterin, Ausgeberin; Kellnerin (im Kloster), *f.*

Despenseiro, *m.* Haushofmeister; Lieferant; Speisemeister (im Kloster); Austheiler milder Gaben; (*mar.*) Stuart, Proviantverwalter, *m.*; — mór, Oberhofmeister (des Königs v. Spanien), *m.*

Despentear, *v. a.* den Kopfputz auseinander machen; —se, sich aufgekämmte Haare losmachen; *v. n.* (*alv.*) das eine oder beide Schulterblätter verrenken.

Desperceber etc., vid. Desavisar u. Desaperceber etc.

Desperdiçamento, *adv.* auf eine verschwenderische Weise.

Desperdiçado, a, *p. p.* von Desperdiçar u. *adj.* verschwendet, durchgebracht, verschwenderisch; —, *m.* Verschwender, *m.*; verzagter Liebhaber; Liebling, *m.*, Schooßkind, *n.*

Desperdiçador, *m.* Verschwender, Verschleuderer, *m.*

Desperdiçar, *v. a.* verschwenden, vergeuden, verschleudern, verthun.

Desperdicio, *m.* Verschwendung, Vergeudung, unnütze, überflüssige Ausgabe, *f.*; Verschleudern, *n.*; Verlust, Abgang, *m.*

Desperecer, *v. n.* schlechter, geringer werden; verfallen, baufällig werden; schwächer werden, abneh-

men, verkümmern, dahinsiechen.
Desperecimento, *m.* Verfall, *m.*, Abnahme, *f.*
Desperfilar, *v. a.* was in Reihen aufgestellt war, in Unordnung bringen; (*pint.*) die Umrisse eines Profils abrunden, sanfter, zarter machen.
Despersuadir, *v. a.* widerrathen, abrathen, ausreden; —se, seinen Irrthum einsehen od. fahren lassen. [rathen, *n.*
Despersuação, *f.* Abrathen, Widerrathen, *n.*
Despertador, *m.* Wecker, *m.*, Weckuhr, *f.*; (*fig.*) eine Sache, die den Geist beschäftigt, wach erhält, Sorgen macht *rc.*
Despertar, *v. a.* wecken, aufwecken; (*fig.*) erwecken, erregen, rege machen; wieder aufrühren, erneuern, eine vergessene Sache in Erinnerung bringen; aufmuntern, ermuntern.
Desperto, a, *adj.* aufgeweckt, wach, erwacht.
Despesa od. **Despeza**, *f.* Ausgabe, *f.*, Kosten, *f. pl.*, vid. Gasto; livro de —, Ausgabebuch, *n.*; deduzidas as —s, (*com.*) nach Abzug der Kosten; —s miudas, kleine Ausgaben od. Kosten, *f. pl.*
Despesar, vid. Gastar, Despender.
Despeso, a, *p. p. irr.* von Despender u. *adj.*, vid. Falto, Desprovido. [los, kronenlos.
Despetaleado, a, *adj.* (*bot.*) blätterlos, kronenlos.
Despiadosamente, *adv.* unbarmherzig, ohne Mitleid.
Despiadoso, a, *adj.* unbarmherzig, unmenschlich, gottlos.
Despicador, *m.* der eine Beleidigung rächt.
Despicar, *v. a.* Jemanden wegen einer Beleidigung rächen; —se, *v. r.* sich wegen einer Beleidigung rächen; (*fig.*) allen seinen Fleiß, seine ganze Sorgfalt anwenden; sich einer Sache ehrenvoll entledigen.
Despido, a, *p. p.* von Despir u. *adj.* entkleidet, nackt; (*fig.*) entblößt, beraubt. [dadamente.
Despiedadamente, vid. Desapiedadamente.
Despiedade, *f.* Gottlosigkeit, Unbarmherzigkeit, Unmenschlichkeit, *f.* [dado.
Despiedado etc., vid. Desapiedado.
Despimento, *m.* Entkleidung, *f.*, Auskleiden, Entkleiden, *n.*
Despintar, *v. a.* das Gemalte wieder auslöschen, die Farben verändern; (*fig.*) eine Sache so verwirren, daß der Ausgang ganz anders ist, als man erwartete; das Verdienst einer Handlung herabsetzen; —se, *v. r.* sich in einem andern Lichte zeigen; entstellt, verunstaltet werden.
Despique, *m.* Genugthuung, Wiedervergeltung, *f.*; em —, zur Vergeltung, zum Ersatz, dagegen.
Despiqueado, a, *adj.* (*bot.*) ungestielt, stengellos.
Despir, *v. a.* entkleiden, auskleiden, ausziehen; die Kleidung, die Rüstung *rc.* abnehmen; (*fig.*) entblößen; — alguem, (*fig.*) Jemanden bis auf's Hemd ausziehen; —se, *v. r.* sich ausziehen, sich entkleiden; (*fig.*) (de) sich von Allem entblößen, sich losmachen. [pflanzen, versetzen.
Desplantar, *v. a.* verpflanzen, umpflanzen, versetzen.
Desplante, *m.* (*esg.*) schräge oder schiefe Stellung, *f.*
Desplumar, *v. a.* rupfen, entfiedern.
Despois, vid. Depois. [*m.*
Despojador, *m.* Berauber, Plünderer, *m.*
Despojar, *v. a.* (de) berauben, plündern, ausziehen, entblößen, Jemandem mit Gewalt od. Betrug dasjenige nehmen, was er besitzt; —se, *v. r.* (de) sich ausziehen, sich auskleiden, vid. Despir-se; sich häuten, seine Haut ablegen; sich entblößen von ..., sich freiwillig einer Sache berauben, verzichten auf ..., ablegen; — da vaidade, seine Eitelkeit ablegen.
Despojo, *m.* Beraubung, Plünderung, *f.*; Entsagung, *f.*; Raub, *m.*, Beute, *f.*; Balg, *m.*, abgezogenes Fell, *n.*; die Eingeweide, *n. pl.*, das Geschlinge, *n.*; der Kopf und die Füße der geschlachteten Thiere; os —s da vida ou mortaes, die sterblichen Ueberreste, *m. pl.*, Leichnam, *m.*
Desposaes, vid. Esponsaes.
Despontar, *v. a.* die Spitze abbrechen, abstumpfen; —se, *v. r.* die Spitze verlieren, sich umbiegen; sich abstumpfen; (*fig.*) vid. Embotar; *v. n.* herabsteigen, fallen, sinken, niedriger werden; (*mar.*) ein Vorgebirge umsegeln; (*fig.*) Scharfsinn, Geist zeigen; aufbrechen, keimen (Knospen *rc.*); anbrechen (vom Tage, der Morgenröthe).
Desportilhar, *v. a.* die Thore einbrechen; (*alv.*) das Horn vom Pferdehuf mit der Zange losmachen.
Desposar, *v. a.* verloben, zur Ehe versprechen; —se, *v. a.* sich verloben; sich vermählen; (*fig.*) sich verbinden.
Desposorio, *m.* Verlobung, *f.*, Verlöbniß, *n.*; fazer —s, Verlobung halten; den Heirathscontrakt machen.
Despossado, a, *p. p.* von Despossar u. *adj.* besitzlos, ohne Besitzung, arm; außer Stande zu ...
Despossar, vid. Desapossar.
Despossuir, *v. a.* aufhören zu besitzen; verlassen, überlassen, abtreten; aus dem Besitz setzen od. treiben.
Despota, *m.* Despot, Willkürherrscher, Gewaltherrscher, *m.*
Despote, vid. Despota.
Despoticamente, *adv.* despotisch, eigenmächtig, willkürlich.
Despotico, a, *adj.* despotisch, eigenmächtig, willkürlich.
Despotismo, *m.* Despotismus, *m.*, Eigenmacht, Gewaltherrschaft, Zwingherrschaft, *f.*
Despotizar, *v. n.* despotisch, willkürlich regieren od. handeln.
Despovoação, *f.* Entvölkerung; Verödung, *f.*
Despovoado, a, *p. p.* von Despovoar u. *adj.* entvölkert; unbewohnt, verödet.
Despovoador, a, *adj.* entvölkernd, verheerend; *m.* Verheerer, Verwüster, *m.*
Despovoar, *v. a.* entvölkern; verheeren; — um bosque, (*fig.*) einen Wald aböden, von Holz od. Wald entblößen; *it.* (*p. u.*) seinen Wohnsitz verlassen.
Despratear, *v. a.* die Versilberung abmachen.
Desprazer, *m.* Mißvergnügen, Mißfallen, *n.*, Verdruß, *m.*, Unlust, Betrübniß, *f.*, Kummer, *m.*
Desprazer, *v. n.* mißfallen, nicht gefallen, Unlust erwecken.
Despreçar, **Despreciar** etc., vid. Desprezar etc.
Despreço, *m.* Herabsetzung des Werthes, *f.*; (*fig.*) vid. Menoscabo, Desprezo.
Despregadura, *f.* Abnageln, Losnageln, *n.*; Entfalten, Glätten der Falten, *n.*, Entfaltung, *f.*
Despregar, *v. a.* abnageln, losnageln, abreißen; auseinanderfalten, die Falten herausmachen;

entfalten, ausbreiten; —as bandeiras, die Fahnen, Flaggen wehen lassen; — as velas, die Segel beisetzen; — a voz, das Wort nehmen, laut zu sprechen anfangen; —se, *v. r.* losgehen, aufgehen.

Desprendado, a, *adj.* linkisch, ungeschickt; von Talenten ꝛc. entblößt; von der Natur vernachlässigt.

Desprender, *v. a.* losmachen, trennen, loslassen, aufbinden; (*fig.*) entbinden, lösen; benehmen, ablenken; — a lingua, die Zunge lösen; —se, *v. r.* sich losmachen, sich losreißen; sich frei machen, sich befreien.

Desprendido, a, *p. p.* von Desprender u. *adj.* vid. Solto, Desatado.

Despreoccupação, *f.* Unbefangenheit, Vorurtheilslosigkeit, Enttäuschung, *f.*

Despreoccupado, a, *adj.* vorurtheilslos, unbefangen; *p. p.* von

Despreoccupar, *v.a.* das Vorurtheil, den Irrthum benehmen, zurechtweisen, enttäuschen.

Desprevenção, *f.* Unvorsorglichkeit, Unvorsichtigkeit, *f.*; Unvorbereitetsein, *n.*

Desprevenidamente, *adv.* ohne Vorsorge, unvorbereiteter Weise.

Desprevenido, a, *adj.* unvorbereitet; unvorsorglich; unbehutsam; unbefangen, vorurtheilsfrei; apanhar —, unversehens fangen.

Desprezador, *m.* Verächter, *m.*

Desprezante, *adj.* verachtend, verächtlich.

Desprezar, *v. a.* verachten, geringschätzen; —se, *v. r.* verachten, verwerfen.

Desprezavel, vid. Desprezivel.

Desprezivel, *adj.* verächtlich.

Desprezivelmente, *adv.* verächtlich, mit Verachtung; vestir-se —, sich ärmlich kleiden.

Desprezo, *m.* Verachtung, Geringschätzung; Verschmähung, *f.*; Hohn, Spott, *m.*; Nachlässigkeit, Fahrlässigkeit, *f.*

Desprimor, *m.* Mangel an Schönheit, an Zartgefühl, an Muth, *m.*; Handlung gegen das Zartgefühl; Lieblosigkeit; Ehrlosigkeit, *f.*

Desprimorar, *v. a.* (*fig.*) verdunkeln, trüben, den Glanz benehmen, beflecken; —se, (*fig.*) den Glanz verlieren, sich beflecken, verdunkelt werden.

Desprimorosamente, *adv.* auf eine wenig ehrenhafte Weise; ungeschliffener Weise.

Desprimoroso, a, *adj.* ungeschliffen, unhöflich; unehrenhaft; ehrlos, feig, niedrig, gemein; ungroßmüthig.

Desprivança, *f.* Verlust der Gunst, der Gnade, der Freundschaft, *m.*

Desprivar, *v. a.* der Gunst, der Gnade ꝛc. berauben; *v. n.* die Gunst, die Freundschaft, das Wohlwollen verlieren.

Despronuncia, *f.* (*jur.*) Freisprechung von der Anklage, *f.*

Despronunciar, *v. a.* (*jur.*) außer Anklagestand setzen.

Desproporção, *f.* Unverhältnißmäßigkeit, *f.*, Mißverhältniß, *n.*

Desproporcionadamente, *adv.* unverhältnißmäßig, im Mißverhältniß stehend.

Desproporcionado, a, *adj.* unverhältnißmäßig, ungleich.

Desproporcionar, *v.a.* unverhältnißmäßig, ungleich machen, die Uebereinstimmung zwischen Sachen aufheben; —se, die Uebereinstimmung verlieren, ungleich werden.

Despropositadamente, *adv.* ohne Grund, ohne Ursach; ohne Sinn und Verstand.

Despropositado, a, *adj.* abgeschmackt, läppisch, ungereimt; was zur Unzeit oder am unrechten Orte geschieht; unsinnig, überspannt.

Despropositar, *v. a.* unvernünftig reden, faseln, schwärmen; sich heftig erzürnen, auffahren, kein Maß u. kein Ziel halten.

Desproposito, *m.* Ungereimtheit, Abgeschmacktheit, Albernheit, *f.*, Gewäsch, *n.*; Ausfall in Worten gegen Jemanden, *m.*; —s, *pl.* Name eines Gesellschaftsspiels in Fragen u. Antworten.

Desprover, *v. a.* von Lebensmitteln und dem Nothwendigen entblößen; (*grr.*) von Kriegsvorräthen entblößen.

Desprovido, a, *p.p.* von Desprover u. *adj.* von etwas entblößt, dem es fehlt an ...

Despróvido, a, *adj.* vid. Descautelado, Incauto.

Desprovimento, *m.* Entblößung, *f.*, Mangel an dem Nothwendigen, *m.*

Desqualificar, *v. a.* ungeeignet, unfähig zu etwas machen oder dafür erklären; —se, *v. r.* sich ungeeignet, sich unfähig zu etwas machen.

Desque, für Desde que, *adv.* sobald als.

Desqueixar, *v. a.* die Kinnbacken aussetzen, zerbrechen.

Desquerer, *v.a.* aufhören zu lieben, überdrüssig machen, das Wohlwollen entziehen.

Desquietação, *f.*, **Desquieto, a,** *adj.* vid. Inquiet...

Desquitar, *v. a.* die Ehe trennen; ausgleichen, einen Verlust wieder gewinnen, wieder gut machen; —se, *v. r.* sich scheiden, die Ehe aufheben; verlassen, sich von etwas trennen; — no jogo, seinen Verlust wieder gewinnen.

Desquite, *m.* Ehescheidung, Trennung der Ehe, *f.*; Wiedergewinnen des Verlorenen im Spiel, *n.*

Desramar, *v. a.* abästen, die Aeste abschneiden oder abbrechen, einen Baum schneiteln.

Desrebuçado, a, *adj.* entlarvt.

Desregradamente, *adv.* unregelmäßig, unordentlich.

Desregrado, a, *p. p.* von Desregrar u. *adj.* unordentlich, sittenlos, liederlich; unmäßig.

Desregramento, *m.* Unordentlichkeit, Unregelmäßigkeit; Sittenlosigkeit, Ausschweifung, *f.*

Desregrar, *v.a.* in Unordnung bringen; —se, *v. r.* in Unordnung gerathen; unordentlich, ausschweifend, liederlich werden; keine Diät halten.

Desrevestir-se, *v. a.* die priesterlichen Kleider wieder ablegen.

Dessaber, *v. n.* Unwissenheit zeigen, wie ein Unwissender handeln.

Dessaborido, a, vid. Insulso.

Desssaboroso, a, *adj.* unschmackhaft, schlecht schmeckend.

Dessar, *v. a.* (*prov.*) aussalzen, auswässern.

Dessazonado, a, *adj.* ungewürzt, was nicht gut gewürzt, angemacht ist; grün, unreif; *p. p.* von

Dessazonar, *v. a.* das Gewürz, die Würze benehmen; — o gosto, den Geschmack benehmen.

Dessecar etc., vid. Desecar etc.

Dessegurado, a, *adj.* unsicher, ungesichert, unbeschützt.

Dessellar, *v. a.* absatteln; *it.* entsiegeln, das Siegel abmachen.

Dessemelhança, *f.* Unähnlichkeit, Ungleichheit, *f.*

Dessemelhante, *adj.* unähnlich.
Dessemelhantemente, *adv.* unähnlich, verschieden.
Dessemelhar, *v. a.* unähnlich machen; —se, *v. r.* unähnlich werden, die Aehnlichkeit verlieren.
Dessenhar etc., vid. Desenhar etc.
Dessentir, *v. a.* (*p. u.*) aufhören zu fühlen, nicht fühlen.
Desser, *m.*, **Desserta**, *f.* vid. Sobremeza, Pospasto, Postres.
Desserviço, *m.* Dienstvergehen, *n.*, Pflichtvergessenheit, *f.*
Desservidor, *m.* pflichtvergessener Diener, *m.*; der einem einen schlechten Dienst erzeigt, einen Possen spielt.
Desservir, *v. a.* gegen die Treue, den Gehorsam ꝛc. handeln, die man dem Landesherrn schuldig ist; schlechte Dienste leisten; *v. n.* nicht dienen.
Dessoccorrer, *v. a.* keine Hülfe leisten, nicht helfen.
Dessoldar, *v. a.* auflöthen, ablöthen; —se, *v. r.* sich ablöthen, losgehen.
Dessorar, *v. a.* in wässerige Feuchtigkeit auflösen; —se, *v. r.* wässerig werden (Geblüt ꝛc.).
Dessujeito, a, *adj.* ununterjocht.
Dessulphurizar, *v. a.* (*chi.*) ausschwefeln.
Destacamento, *m.* (*grr.*) Detaschement, *n.*
Destacar, *v. a.* (*grr.*) Truppen detaschiren; auf Commando schicken.
Destalingar, *v. a.* — a amarra, (*mar.*) das Ankertau losmachen.
Destampado, a, *p. p.* von Destampar u. *adj.* vid. Despropositado.
Destampar, *v. n.* auffahren, in Zorn gerathen, eifern; faseln, schwärmen.
Destampatorio, *m.* (*fam.*) närrischer Streich, wunderlicher Einfall, *m.*, Grille, *f.*; Gewäsch, *n.*, Ungereimtheit, Narrheit, *f.*
Destapar, *v. a.* aufpfropfen; den Deckel, die Decke wegnehmen; etwas Verstopftes öffnen; entkorken.
Destarrachar, *v. a.* losschrauben, abschrauben.
Deste, a, **Disto**, Zusammenziehung von de este, de esta u. de isto, von diesem, von dieser, von diesem.
Destecedura, *f.* Entflechtung, Auflösung eines Gewebes, *f.*
Destecer, *v. a.* ein Gewebe auflösen; (*fig.*) ein Complott sprengen, ein geheimes Einverständniß vereiteln; —se, *v. r.* sich auflösen (ein Gewebe), auch *fig.* (von Intriguen ꝛc.).
Destelhamento, *m.* Abdeckung, Abnehmen der Ziegel von einem Dache, *n.*
Destelhar, *v. a.* die Ziegel von einem Dache abdecken.
Destemer, *v. a.* nicht fürchten, nicht scheuen.
Destemidamente, *adv.* unerschrocken, furchtlos.
Destemidez, *f.* Unerschrockenheit, Furchtlosigkeit, *f.*
Destemido, a, *p. p.* von Destemer u. *adj.* unerschrocken, furchtlos; den man nicht fürchtet.
Destemor, *m.* Unerschrockenheit, Furchtlosigkeit, *f.*
Destemperadamente, *adv.* ohne Regel, ohne Maß.
Destemperado, a, *p. p.* von Destemperar u. *adj.* gemäßigt, gedämpft, gemildert; mit Wasser gemischt; (*fig.*) verstimmt; ausschweifend, unmäßig; heftig; barriga —a, Durchfall, *m.*, Diarrhoe, *f.*; clima —, rauhes Klima, *n.*
Destemperamento, *m.* Zerrüttung des Körpers, *f.*; Rauhigkeit der Luft, *f.*; — da barriga, Durchfall, *m.*, Diarrhoe, *f.*
Destemperança, *f.* Ausschweifung, Unmäßigkeit, *f.*; Aufwallung (des Zorns ꝛc.), *f.*, Auffahren, Aufbrausen, *n.*, Hitze, Uebereilung; Sittenlosigkeit; Rauhigkeit; ungemäßigte Beschaffenheit der Luft; Unbeständigkeit, Wankelmüthigkeit, Launenhaftigkeit, *f.*
Destemperar, *v. a.* mäßigen, mildern, lindern, mindern; verstimmen (ein Instrument); (*fig.*) in Unordnung bringen, die Harmonie stören; — o vinho com agua, den Wein mit Wasser vermischen; — o aço, den Stahl weich machen; — o ventre, Diarrhoe verursachen; *v. n.* ungereimte Dinge reden, faseln; Grobheiten sagen, schimpfen; — com alguem, mit Jemandem brechen; —se, *v. r.* verstimmt werden (musikalisches Instrument); in Unordnung kommen; (*fig.*) sich hinreißen lassen, sich ereifern, Unfug begehen.
Destempero, *m.* Ungereimtheit, Narrheit, Thorheit, Albernheit, *f.*, wunderlicher Einfall, *m.*, Grille, *f.*; Auffahren, Aufbrausen, *n.*, Jähzorn, *m.*, Entrüstung, Hitze, Uebereilung, *f.*; (*fig.*) Unordnung, Zerrüttung; unordentliche Aufführung, Liederlichkeit, *f.*; *it.* (*p. u.*) ungemäßigte Beschaffenheit, Rauhigkeit (der Luft ꝛc.), *f.*
Desterrar, *v. a.* verbannen, des Landes verweisen; (*fig.*) bannen, verbannen, vertreiben, entfernen; —se, *v. a.* auswandern.
Desterro, *m.* Verbannung, Landesverweisung, *f.*; Verbannungsort, *m.*; (*fig.*) Einöde, Wüstenei, *f.*
Destetar, vid. Desmamar.
Destinação, vid. Destino.
Destinador, *m.* der bestimmt, bezeichnet.
Destinar, *v. a.* (para, a) zu etwas bestimmen; —se, *v. r.* sich widmen.
Destingir, *v. a.* die Farbe benehmen; *v. n.* u. —se, *v. r.* verschießen, die Farbe verlieren.
Destino, *m.* Schicksal, Verhängniß, Loos, Geschick, *n.*; Bestimmung einer Sache od. Person zu etwas, *f.*; Zweck, *m.*, Ziel, *n.*, Absicht, *f.*
Destituição, *f.* Absetzung, Entsetzung (vom Amte); Entblößung, Hülflosigkeit, Beraubung, *f.*, Verlust, Mangel des Nothwendigen, *m.*
Destituido, a, *adj.* abgesetzt; entblößt von ..., beraubt eines Dinges.
Destituir, *v.* absetzen, entsetzen; entblößen, einer Sache berauben; —se, *v. r.* sich entblößen, sich einer Sache berauben, entblößt sein von...
Destocar, *v. a.* ein Erdreich von Baumstumpfen säubern, roden.
Destoldar, *v. a.* die Schirmtücher vor Kramläden ꝛc. in den Straßen wegnehmen, um einer Procession ꝛc. Platz zu machen; (*fig.*) den Wein ꝛc. klären.
Destorcer, *v. a.* aufdrehen, aufflechten; wieder gerade machen, was krumm war; (*fig.*) wieder in Ordnung bringen; von einer Neigung, einem Hange abbringen; —se, *v. r.* (*mar.*) von der rechten Fahrt abweichen.
Destorroador, *m.* Egger, *m.*
Destorroar, *v. a.* eggen.
Destoucar, *v. a.* den Kopfputz abnehmen, die Haare losbinden, in Unordnung bringen.
Destra, *f.* rechte Hand, *f.*, vid. Dextra.
Destramar, *v. a.* den Einschlag (eines

Gewebes) auflösen; (*fig.*) ein Complott entdecken, es vereiteln.
Destramente, *adv.* auf eine geschickte, gewandte Weise.
Destrancar, *v. a.* den Riegel vor einer Thür wegnehmen.
Destrançar, *v. a.* aufflechten.
Destravar, *v. a.* einem Thiere die Spannriemen abnehmen.
Destrepar, *v. n.* u. —se, *v. r.* herab- od. hinabklettern.
Destreza, *f.* Geschicklichkeit, Fertigkeit, Gewandtheit; Behendigkeit, Gelenkigkeit des Körpers; Schlauheit, *f.*
Destripular, *v. a.* (*mar.*) die Mannschaft vom Schiffe nehmen, es abtakeln.
Destro, a, *adj.* geschickt, gewandt, fertig, flink, behende; listig, schlau, schelmisch, arglistig, betrügerisch.
Destro, *m.* vid. Dextra; ter manceba a —, sich eine Beischläferin halten. [deraustauschung, *f.*
Destroca, *f.* Rücktausch, *m.*, Wie-
Destrocar, *v. a.* einen Tausch rückgängig machen; wiederaustauschen.
Destroçador, *m.* Zerstörer, Zertrümmerer, *m.*; Ueberwinder, der ein Heer vernichtet; — de caminhantes, Straßenräuber, *m.*
Destroçar, *v. a.* zerbrechen, in Stücke schlagen, zertrümmern, zerschmettern, zu Grunde richten; ein Heer auf's Haupt schlagen; (*grr.*) die Soldaten in Rotten theilen; — alguem, Jemanden zu Grunde richten; a náo de mastros, (*mar.*) die Masten des Schiffes zerbrechen (vom Sturme); — a narração, den Faden der Erzählung verlieren.
Destroço, *m.* Zerschmettern, Zerschlagen, *n.*; Zertrümmerung, Zerstörung, Verheerung, Verwüstung, *f.*, Untergang, *m.*; Niederlage (eines Heeres), *f.*; Gemetzel, *n.*; —s, *pl.* Trümmer, *pl.*
Destroncar, *v. a.* den Stamm eines Baumes abhauen; eine Statue, ein Buch ꝛc. verstümmeln, vid. Desmembrar; (*fig.*) unterbrechen. [*f.*
Destructibilidade, *f.* Zerstörbarkeit,
Destructivamente, *adv.* auf eine zerstörende Weise.
Destructivel, *adj.* zerstörbar.
Destructivo, a, *adj.* zerstörend.
Destrucção, *f.* Zerstörung, Vernichtung, Verheerung, *f.* [*m.*
Destruidor, *m.* Zerstörer, Vernichter,
Destruimento, *m.* vid. Destruição.
Destruir, *v. a.* zerstören, zu Grunde richten, vernichten; sein Vermögen durchbringen, verschwenden; (*fig.*) ein System ꝛc. über den Haufen werfen; Jemanden zu Grunde richten; —se, *v. r.* sich zu Grunde richten, sein Vermögen verschwenden; — a si mesmo, sich umbringen.
Destrumfar, *v. a.* (*j.*) Trumpf, Atout ausspielen, Trumpf fordern.
Desuadir etc., vid. Dissuadir etc.
Desubstanciar, *v. a.* entkräften, ausmergeln; das Beste aus einer Sache ziehen.
Desudação, *f.* (*med.*) heftiger, Blätterchen erzeugender Schweiß, *m.*
Desum, *adv.* (*ant.*) zusammen, in Gesellschaft.
Desumir, *v. a.* (*p. u.*) schließen, folgern, hernehmen, entlehnen.
Desunhar, *v. a.* die Krallen, die Nägel ausreißen; —se, *v. r.* (*fam.*) sich einer Arbeit, einer Sache ganz hingeben; dabei hartnäckig beharren.
Desunião, *f.* Trennung; (*fig.*) Uneinigkeit, *f.*
Desunidamente, *adv.* getrennt, einzeln, ohne Zusammenhang.
Desunir, *v. a.* trennen; (*fig.*) veruneinigen, entzweien; aus dem Getriebe bringen.
Desurdir, *v. a.* abzetteln (beim Weben). [brauch.
Desusadamente, *adv.* gegen den Ge-
Desusado, *adj.* ungewohnt; ungewöhnlich; ungebräuchlich; *p. p.* von
Desusar, *v. a.* nicht mehr gebrauchen; abgewöhnen; —se, *v. r.* aus dem Gebrauche kommen.
Desuso, *m.* Abkommen, *n.*, Nichtgebrauch, Mangel an Uebung, *m.*; cahir em —, aus dem Gebrauche kommen.
De suum, vid. Desum.
Desvair-se, vid. Esvair-se.
Desvairado, a, *p. p.* von Desvairar u. *adj.* uneinig, entgegengesetzt, nicht stimmend, uneins; veränderlich, unbeständig; verwirrt; (*fig.*) der sich von der Regel, der Ordnung entfernt.
Desvairar, *v. n.* vid. Discrepar, Discordar; *it.* unvernünftige Dinge fordern, vorschlagen od. annehmen; —se, *v. r.* (*fig.*) sich von der Regel entfernen.
Desvaire, *m.* Weg, der einem andern entgegengesetzt ist, *m.*
Desvairo, *m.* (*ant.*) vid. Discordia, Discrepancia u. Desvario. [nicht in Gunst stehen.
Desvaler, *v. n.* den Werth verlieren,
Desvalia, *f.* vid. Desprivança.
Desvalido, a, *p. p.* von Desvaler u. *adj.* der nicht in Gunst steht; hülflos, verlassen.
Desvaligar, *v. a.* das Felleisen stehlen; die Reisenden ausplündern.
Desvalimento, *m.* Ungnade, Ungunst; Hülflosigkeit, Verlassenheit, *f.*
Desvalor, *m.* Heruntersetzung des Werthes, *f.*; Fallen, Abnehmen (des Preises), *n.*; Ungunst, *f.*, Mißcredit, *m.*
Desvanecedor, a, *adj.* vereitelnd, verscheuchend; stolz, eitel machend.
Desvanecer, *v. a.* verscheuchen, zerstreuen, verschwinden machen; vereiteln; stolz, eitel machen; —se, *v. a.* verdunsten; verschwinden, vergehen; stolz werden.
Desvanecidamente, *adv.* eitel, hochmüthig, dünkelhaft, mit Stolz, mit Anmaßung.
Desvanecido, a, *p. p.* von Desvanecer u. *adj.* eitel, dünkelhaft, stolz, anmaßend, hochmüthig.
Desvanecimento, *m.* Eitelkeit, *f.*, Stolz, Hochmuth, *m.*, Dünkelhaftigkeit, Anmaßung; Vereitelung, *f.*; Schwindel, *m.*, Ohnmacht, *f.*
Desvantagem, *f.* mindere Vortheil, Nachtheil, *m.*; Ungleichheit; untergeordnete Beschaffenheit, *f.*
Desvantajosamente, *adv.* nachtheilig, mit Nachtheil.
Desvantajoso, a, *adj.* nachtheilig; ungünstig. [Hauses, *m.*
Desvão (od. Esvão), *m.* Boden eines
Desvariadamente, *adv.* auf eine thörichte, ungereimte Weise, aberwitzig.
Desvariado, a, *p. p.* von Desvariar u. *adj.* luftig, windig, leichtsinnig, unbesonnen, thöricht, zerstreut; der sich von der Regel, der Ordnung entfernt; unbeständig, veränderlich; wahnsinnig, unsinnig, aberwitzig; verschieden, ungleich.
Desvariar, *v. a.* vid. Variar, Mudar, Desunir; *v. n.* im Delirium, im Fieberwahnsinn

sein; ungereimte Dinge reden, faseln, schwärmen; aberwitzig sein; abweichen, veränderlich, unbeständig sein.

Desvaricado, a, *adj.* (*bot.*) weit abstehend, ausgebreitet (Zweige 2c.).

Desvario, *m.* Wahnsinn, Aberwitz, *m.*; Delirium, *n.*; Albernheit, Faselei, Abgeschmacktheit; Narrheit, Verrücktheit; Launenhaftigkeit, Unbeständigkeit, *f.*, Eigensinn, *m.*, Grille, *f.*; Veränderlichkeit, Abwechselung, *f.*

Desveladamente, *adv.* wachsam, mit Aufmerksamkeit, mit Sorgfalt.

Desvelado, a, *p. p.* von Desvelar u. *adj.* wachsam; eifrig, sorgsam, achtsam; estar —, wach, munter sein, nicht schlafen.

Desvelamento, vid. Desvelo.

Desvelar, *v. a.* wach, munter erhalten; die Aufmerksamkeit erregen, beschäftigen; *v. n.* (*fig.*) seine ganze Sorgfalt auf etwas verwenden; —se, *v. r.* (em, por, sobre) wachsam, sorgfältig, aufmerksam sein; seinen ganzen Eifer aufbieten.

Desvelejar, *v. a.* (*mar.*) die Segel ausspannen; die Segel verkleinern, mehr einreffen.

Desvelo, *m.* Schlaflosigkeit, *f.*; Eifer, Diensteifer, *m.*, Sorgfalt, Aufmerksamkeit, *f.*

Desvendar, *v. a.* die Binde von den Augen wegnehmen; entlarven; *v. r.* sich die Binde od. Maske abnehmen.

Desvenerar, vid. Desacalar.

Desvenosas, *adj. f. pl.* folhas —, (*bot.*) ungerippte Blätter, *n. pl.*

Desventura, *f.* Unglück, Mißgeschick, *n.*, Unglücksfall, *m.*

Desventuradamente, *adv.* unglücklicher Weise, zum Unglück.

Desventurado, a, *adj.* unglücklich.

Desventurar, *v. a.* unglücklich machen.

Desvergonha, *f.* Unverschämtheit, Schamlosigkeit, Frechheit; freche, unverschämte Rede od. Handlung, *f.* [aver .... etc.

Desvergonhamento etc., vid. Desvestir etc., vid. Despir etc.

Desviado, a, *p. p.* von Desviar u. *adj.* verirrt, vom rechten Wege abgekommen (auch *fig.*); entfernt, weit, abgelegen; abweichend, nicht übereinstimmend; abgebracht.

Desviamento, *m.* Irregehen, *n.*; Verirrung; Entfernung, *f.*; vid. Desvio.

Desviar, *v. a.* Jemanden von seinem Wege, seinem Orte entfernen; (*fig.*) einen von etwas abbringen, abhalten; einem etwas widerrathen; einem Streiche geschickt ausweichen; (*esg.*) einen Stoß pariren, auspariren; — o corpo, den Körper wenden, um einem Stoße auszuweichen; —se, *v. r.* sich verirren, sich entfernen; einen Umweg machen, abweichen.

Desvio, *m.* Irregehen; Irreführen, *n.*; Verirrung; Entfernung, Abweichung, *f.*; Umweg, *m.*; abgelegener Ort, *m.*; Ausweichung, Abschweifung, *f.*; Abweg, Fußpfad, *m.*; Ausflucht, fahle Entschuldigung, *f.*

Desvirgar, *v. a.* entjungfern.

Desvirtude, *f.* Untugend, *f.*, Mangel an Tugend, *m.*

Desvituar-se, *v. r.* (*alv.*) abhängig werden, entzwei gehen (vom Pferdehufe).

Desviver, *v. n.* aufhören zu leben.

Desvolvado, a, *adj.* (*bot.*) wulstlos.

Detalhar, *v. a.* ausführlich beschreiben, in's Einzelne gehen; (*grr.*) eintheilen, vertheilen (Wachen, Regimenter).

Detalhe, *m.* vid. Particularidades.

Detença, *f.* Verzögerung, *f.*, Verzug, Aufschub, *m.*, Säumniß, *f.*, Zögern, *n.*

Detenção, *f.* vid. Retenção u. Detença; Arrest auf Personen u. Güter, *m.*, Gefangenschaft, *f.*

Detençoso, a, *adj.* zögernd, säumend, langsam; aufhaltend, Aufenthalt verursachend; weitläufig.

Detensor, a, *adj.* u. *s.* der aufhält, verzögert. [sitzer, *m.*

Detentor, *m.* unrechtmäßige Be-

Deter, *v. a.* aufhalten, verzögern; behalten, aufbewahren, erhalten; —se, *v. r.* sich aufhalten, zögern, sich verspäten; (*fig.*) sich über etwas weitläufig verbreiten.

Detergente, *adj.* (*path.*) reinigend, abführend.

Detergir, *v. a.* (*path.*) reinigen.

Deterior, vid. Peior.

Deterioração, *f.* Verschlimmerung, *f.*, Verfall, *m.*

Deteriorar, *v. a.* verschlimmern, verderben, in Verfall bringen; —se, *v. r.* sich verschlimmern, in Verfall gerathen.

Deterioridade, *f.* Verschlimmerung, *f.*, verschlimmerte Zustand; Verfall, *m.*

Determinação, *f.* Beschließung, Entscheidung; Entschlossenheit, Kühnheit, Zuversichtlichkeit; Bestimmung, Festsetzung, *f.*

Determinadamente, *adv.* auf eine bestimmte Weise; mit Entschlossenheit, mit Zuversicht.

Determinado, a, *p. p.* von Determinar u. *adj.* entschlossen, muthig, zuversichtlich, kühn; bestimmt, festgesetzt, bezeichnet.

Determinador, *m.* einer, der beschließt, bestimmt, entscheidet.

Determinante, *adj.* bestimmend, näher bestimmend.

Determinar, *v. a.* entscheiden, festsetzen; bestimmen, bezeichnen, unterscheiden; beschließen; befehlen, verfügen, verordnen; — se, *v. r.* sich zu etwas entschließen; (*path.*) sich zertheilen, sich auflösen (Geschwür, Geschwulst). [bestimmend.

Determinativo, a, *adj.* (*gr.*) näher

Detersão, *f.* (*path.*) Reinigung, *f.*

Detersivo, a, *adj.* (*path.*) reinigend, abführend. [reinigend.

Detersorio, a, *adj.* (*path.* u. *chir.*)

Detestação, *f.* Verabscheuung, Verwünschung, *f.* [werth.

Detestando, a, *adj.* verabscheuungs-

Detestar, *v. a.* verabscheuen; verwünschen.

Detestavel, *adj.* abscheulich.

Detestavelmente, *adv.* abscheulich.

Detido, a, *adj.* *p. p.* von Deter u. *adj.* verzögert, aufgehalten.

Detonação, *f.* Aufknallen, *n.*, Knall, *m.*; (*chi.*) Verpuffung, *f.*

Detonar, *v. n.* (*chi.*) sich entzünden; verpuffen. [Stamm abhauen.

Detorar, *v. a.* einen Baum am

Detracção, *f.* Verläumdung, Verunglimpfung, *f.*

Detractivo, a, *adj.* verläumdend, verunglimpfend.

Detractor, *m.* Verläumder, Verunglimpfer, *m.*

Detraher, vid. Detrahir.

Detrahir, *v. a.* verläumden, verkleinern, verunglimpfen, das Verdienst herabsetzen.

Detras (de), *adv.* u. *prop.* hinter, nach; por —, in der Abwesenheit: elle disse por — de mim, er hat es hinter meinem Rücken gesagt. [*m.*

Detrimento, *m.* Schaden, Nachtheil,

Detronar, vid. Desentronizar.

Detumescencia, *f.* (*path.*) Vermin-

derung der Geschwulst, *f.*
Deudo, *m.* (*ant.*) Verwandter, *m.*; Verwandtschaft, *f.*
Deus, vid. Deos.
Deuterogamia, *f.* Wiederverehelichung, zweite Heirath, *f.*
Deuteronomio, *m.* fünfte Buch Mosis, *n.* [heit, *f.*
Deuteropathia, *f.* (*path.*) Nachkrank-
Deuterose, *f.* Nebengesetz der Juden, *n.*, Mischna, *f.*
Devagar, *adv.* allmälig, nach und nach, langsam, sachte; *interj.* halt! nicht so eilig, gemach! — se vai ao longe, (*prov.*) nach und nach erreicht man seinen Zweck.
Devanear, *v. n.* faseln, abgeschmackt reden, aberwitzig sein; abschweifen, sich irren.
Devanêo od. **Devaneio**, *m.* albernes Geschwätz, *n.*, Faselei; Verirrung, Ungereimtheit, Narrheit, Ausschweifung; unnütze Grübelei, hohle Idee, eitle Beschäftigung des Geistes, *f.*
Devassa, *f.* gerichtliche Untersuchung, *f.*; mandar tirar —, eine Untersuchung anstellen lassen.
Devassado, a, *p. p.* von Devassar u. *adj.* einer Untersuchung unterworfen; lugar —, Ort, den man von allen Seiten sieht, *m.*
Devassador, *m.* einer, der öffnet, erweitert; der aussprengt, bekannt macht; Verführer, *m.*
Devassamente, *adv.* allzu frei, ausgelassen; (*pr.*) heimlich, insgeheim.
Devassamento, *m.* Untersuchung, *f.*
Devassante, *m.* Untersuchungsrichter, *m.*
Devassar, *v. a.* die Aussicht auf die Umgegend haben; aufdecken, enthüllen, zeigen, sehen lassen, verrathen; aussprengen, verbreiten, bekannt machen; öffnen, erweitern; freigeben, zum Gemeingut machen; (*fig.*) verführen, verderben; die Grenze verletzen; übertreten, brechen, verletzen (Privilegien ꝛc.); — a cidade, die Ringmauern der Stadt einreißen; *v. n.* (de), zu einer Untersuchung schreiten; eine gerichtliche Nachforschung anstellen; — se, *v. r.* sich verbreiten, bekannt werden; frei werden, Gemeingut Aller werden; sich öffnen, sich erweitern; schlaff, schlotterig werden; ausschweifen, liederlich werden; sich der Unzucht Preis geben, sich entehren.
Devassidade u. **Devassidão**, *f.* Liederlichkeit, Ausschweifung, Schändung, Entehrung, *f.*, liederliches, wüstes Leben, *n.*; — de costumes, Sittenverderbniß, *n.*
Devasso, a, *adj.* offen, frei, öffentlich, nicht verboten; von allen Seiten offen, frei belegen; allzu groß; (*fig.*) schlaff; liederlich, ausschweifend; homem de costumes —s, Liederliche, Wüstling, *m.*; mulher —a, Freudenmädchen, *n.*
Devasso, *m.* Ort, der nicht eingehägt, nicht eingeschlossen ist; deitar em —, das Vorrecht, Privilegium der Jagd ꝛc. nehmen.
Devastação, *f.* Verwüstung, Verheerung, *f.*
Devastador, *m.* Verwüster, Verheerer, *m.* [ren.
Devastar, *v. a.* verwüsten, verhee-
Devedor, *m.* Schuldner, *m.*
Deventre, vid. Debulho.
Dever, *v. n.* schuldig sein, verdanken, verpflichtet sein; Schulden haben; sollen, müssen, dürfen; verdienen; — de ser, sollen, müssen; — os cabellos da cabeça, (*fig. fam.*) bis über die Ohren in Schulden stecken; isso deve-me muito cuidado, dies macht mir viele Sorgen; —se, *v. r.* müssen, sollen, dürfen, schuldig sein.
Dever, *m.* Schuldigkeit, Pflicht, Verpflichtung, *f.*; cumprir com os seus deveres, seine Pflicht erfüllen; faltar ao seu dever, seine Pflicht versäumen.
Deveras, *adv.* in der That, in allem Ernst, ernstlich, in Wahrheit; deveras? wirklich?
Deveza, *f.* Gehäge, *n.*, eingehägter Ort, *m.*, Hut, Weide, *f.*, Forst, *m.*; vid. Defeza.
Devezal, *m.* Weideplatz, Forst, *m.*
Devidamente, *adv.* wie es sich gehört, gebührt; vollkommen, vollständig, gänzlich.
Devido, a, *p. p.* von Dever u. *adj.* schuldig, gebührend, recht, billig.
Devinhar, (*ant.*) vid. Adevinhar.
Devisa, *f.* (*ant.*) Abgrenzung, Scheidung, *f.*
Devisar, *v. a.* gewahren, erblicken; bemerken, unterscheiden; bezeichnen, bestimmen, festsetzen.
Devoção, *f.* Andacht, Frömmigkeit, *f.*; (*fig.*) gänzliche Ergebenheit, *f.*; estar á — d'alguem, Jemandem ganz ergeben sein; devoções, *pl.* fromme Gebräuche, *m. pl.*, Uebungen der Frömmigkeit, *f. pl.* [Gebetbuch, *n.*
Devocionario, *m.* Andachtsbuch,
Devolução, *f.* (*jur.*) Heimfall, *m.*
Devolutario, *m.* Erwerber einer heimgefallenen Pfründe, *m.*
Devolutivo, a, *adj.* appellação —a, eine Appellation, wodurch ein Prozeß vor das höhere Gericht gelangt.
Devoluto, a, *adj.* heimgefallen; heimfällig; vacant, leer, unbesetzt; vacca, egoa —a, Kuh, Stute, die noch nicht trächtig gewesen ist, *f.*; terra —a, brachliegendes Land, *n.*
Devolver, *v. a.* (a) zurückgeben, zurückerstatten; zurückführen, wiederbringen; übergeben, übertragen, anvertrauen; (*jur.*) eine Rechtssache vor ein höheres Gericht bringen oder auch an den Richter erster Instanz zurückweisen; (*fig.*) vid. Desenvolver, Soltar, Proferir; —se, *v. r.* zurückfallen, heimfallen; zu Theil werden.
Devorador, a, *adj.* verzehrend, verschlingend; verheerend; fogo—, verheerendes, reißendes Feuer, *n.*; *m.* Fresser, Verschlinger, *m.*
Devorante, *adj.* fressend, verzehrend, verschlingend, reißend.
Devorar, *v. a.* fressen, verschlingen, verzehren; (*fig.*) verzehren, verheeren, zerstören.
Devotamente, *adv.* andächtig, mit Andacht.
Devoto, a, *adj.* andächtig, fromm; was die Andacht erregt; gewidmet, geweiht; ergeben, zugethan. [tigkeit, Gewandtheit, *f.*
Dexteridade, *f.* Geschicklichkeit, Fer-
Dextra, *f.* rechte Hand, Rechte, *f.*
Dextrario, vid. Adestrado.
Dextro, a, *adj.* rechts, rechter Hand; a mão — a, die rechte Hand.
Dey, *m.* Dey (Regent von Tunis ꝛc.), *m.* [Zahl von zehn, *f.*
Dez, *adj. nom. card.* zehn; Zehn,
Dezanove, *adj.* u. *s. nom. card.* neunzehn; die Neunzehn.
Dezão od. **Dezáo**, (*ant.*) vid. Desavo.
Dezaseis, *adj.* u. *s. nom. card.* sechszehn; Sechszehn, Zahl von sechszehn, *f.*

Dezaseistavado, a, *adj.* sechszehnseitig.
Dezasete, *adj.* u. *s. nom. card.* siebenzehn; Siebenzehn, *f.*
Dezembro, *m.* December, *m.*
Dezena, *f.* Zehner, zehn Einzelnheiten; — de milhar, zehn Tausend.
Dezeno, a, *adj. num. ord.* zehnte; alcavala — a, Zehnte (Abgabe), *m.* [Deza....
Dezenove, Dezeseis, Dezesete, vid.
Dezoito, *adj.* u. *s. num. card.* achtzehn; Achtzehn, Zahl von achtzehn, *f.*
D'hu, (*ant.*) vid. Onde.
D'i, *adv.* (*ant.*) von da, von diesem Ort, von dieser Zeit.
Dia, *m.* Tag, *m.*; Tageslicht, *n.*; — aziago, Unglückstag, *m.*; — claro, heiterer, heller Tag; (*fig.*) Glückstag, *m.*; — santo, Festtag, *m.*; — do trabalho, Arbeitstag, Alltag, *m.*; ao romper, ao pontar do dia, bei Tagesanbruch; muito de —, heller, lichter Tag, *m.*; de — em —, von Tage zu Tage; de — a —, von einem Tage zum andern; ser de —, Tag sein; de cada —, alltäglich, täglich; — de peixe, (*cath.*) Fasttag, *m.*; — de carne, (*cath.*) Tag, an welchem die Katholiken Fleisch essen dürfen; — de juizo, Tag des jüngsten Gerichts; — d'annos, Geburtstag, *m.*; — de folga, blauer Montag, *m.*; de tribunaes, d'audiencia, Gerichts-, Audienz-, Sprechtag, *m.*; — pardo, dunkler, bewölkter Tag; — pesado, schwüler Tag; — por —, Tag für Tag, täglich; no — de hoje, hoje em —, heute; outro —, dieser Tage, jüngst, letzthin; seu —, Glückstag für Jemanden, sein Geburtstag, *m.* 2c.; de —, entre —, bei Tage, während des Tages; meio dia, Mittag, *m.*; andar em —, seine Ausgaben gut geregelt haben; um — sim, outro não, einen Tag um den andern; ha — s, vor einigen Tagen; dar os bons —s, guten Tag wünschen; não em meus dias, zu meinen Lebzeiten nicht; em quatro dias, in einigen Tagen; ter —s, (*fam.*) Launen haben; *it.* hoch betagt, alt sein; viver aos —s, von der Hand in den Mund leben; depois dos — s d'alguem, nach Jemandes Tode; em nossos — s, in unsern Tagen, heut zu Tage; — s de cortezia, de favor, (*com.*) Respit-, Erholungs-, Fristtage, *m. pl.*
Diabão, *m. augm.* von Diabo, großer Teufel; (*fig.*) Satanskerl, *m.*
Diabelha, *f.* (*bot.*) Sternkraut; Blutkraut, *n.*; — do reino, Hasenpfötchen, *n.*, Hasenklee, *m.*
Diabete, *m.* (*phys.*) Vexirglas, *n.*; —s, *pl.* (*path.*) Harnfluß, *m.*
Diabetico, a, *adj.* (*path.*) den Harnfluß habend. [Diabrete.
Diabinho, *m. dim.* von Diabo, vid.
Diabo, *m.* Teufel, *m.*; (*fig.*) Satanskerl, *m.*; — marino, (*icht.*) Stachelroche, *m.*; — pregador, Mensch, der Andern gute Rathschläge giebt, aber selbst sehr schlecht handelt; dar gosto ao —, verläumden, Uneinigkeiten stiften; levou-o o —, da ist der Teufel im Spiele; valhate o —, (*fam.*) hol' Dich der Teufel; foi uma de todos os —s, es war ein Teufelslärm; que —!, como —! was zum Teufel! zum Teufel!
Diaboa, *f.* Teufels-, Wetter-, Satansweib, *n.*; á —, schlecht gemacht, gepfuscht.
Diabolicalmente, *adv.* teuflisch.
Diabolico, a, *adj.* teuflisch. [ster, *n.*
Diabotano, *m.* (*ph.*) auflösendes Pfla-
Diabrete, *m. dim.* von Diabo, Teufelchen, *n.*; (*fam.*) ungezogene Junge, *m.*
Diabrinha, *f. dim.* (*burl.*) kleines Teufelsweib, Wettermädchen, *n.*
Diabrose, Diabrosis, *f.* (*path.*) Zerfressen (der Knochen 2c.), *n.*
Diabrotico, a, *adj.* (*path.*) zerfressend. [Teufelsstreich, *m.*
Diabrura, *f.* Teufelei, Bosheit, *f.*,
Diacho, *m.* (*burl.*) vid. Diabo.
Diachylão, *m.* (*ph.*) Saftpflaster, *n.*
Diacidrão, *m.* vid. Cidrada.
Diacódio, *m.* (*ph.*) Mohnsyrup, *m.*
Diaconal, *adj.* zum Diakonat gehörig.
Diaconato, *m.* Diakonat, *n.*
Diaconia, *f.* Pfründe des Diakonus, *f.*; Diakonsbezirk für Almosen, [*m.*
Diaconisa, *f.* Diakonissin, *f.*
Diacono, *m.* Diakonus, *m.*
Diacustica, *f.* (*phys.*) Diakustik, Lehre vom Schalle, *f.*
Diadelphia, *f.* (*bot.*) zweibündlige Staubfädenordnung, *f.*
Diadelphico, a, *adj.* (*bot.*) mit zweibündligen Staubfäden.
Diadelphos, *adj. m. pl.* (*bot.*) estames —, in Bündel zusammengewachsene Staubfäden, *m. pl.*
Diadema, *m.* Diadem, *n.*; (*fig.*) königliche Würde, *f.*; Heiligenschein, *m.*
Diadoco, *m.* (*min.*) gelber, dem Beryll ähnlicher Stein, *m.*
Diafano etc., **Diafragma**, vid. Diaph... etc.
Diagalves, *m.* Art weißer Weintrauben in Portugal, *f. pl.*
Diagnose od. **Diagnosis**, *f.* (*path.*) Erfahrung, Erkennung der Krankheiten, *f.*
Diagnostica, *f.* (*path.*) Lehre von den Merkmalen od. Kennzeichen der Krankheiten, *f.*
Diagnostico, a, *adj.* (*path.*) anzeigend, andeutend; symptoma, signal — da doença, Anzeichen einer Krankheit, *n. pl.*
Diagonal, *adj.* (*math.*) schräg; *m.* oder linha —, Diagonallinie, Schräglinie, *f.*
Diagonalmente, *adv.* übereck, schräg.
Diagramma, *m.* (*math.*) Entwurf, Abriß, *m.*; (*mus.*) fünfzeilige Notenleiter, *f.*; (*icht.*) Art Fisch im indischen Meere, *m.*
Diagrammismo, *m.* Art Brettspiel bei den Griechen, *n.*
Diagridio, *m.* (*path.*) zubereiteter Skammoniensaft, *m.*
Dial, *adj.* täglich.
Dialectica, *f.* Dialektik, Vernunftlehre, Disputirkunst, *f.*
Dialecticamente, *adv.* dialektisch, nach der Vernunftlehre.
Dialectico, a, *adj.* dialektisch, mundartlich; *m.* Dialektiker, Vernunftlehrer, *m.*
Dialecto, *m.* Mundart, *f.*
Dialogado, a, *adj.* gesprächsweise ausgeführt, erklärt 2c.
Dialogal, *adj.* forma —, Gesprächsform, *f.*
Dialogalmente, *adv.* gesprächsweise.
Dialogia, *f.* Wiederholung eines Wortes in verschiedenen Bedeutungen, *f.*
Dialogico, a, *adj.* gesprächsweise; forma —a, Gesprächsform, *f.*
Dialogismo, *m.* Kunst, Gespräche zu machen, Gesprächsdichtung, *f.*
Dialogista, *m.* der ein Gespräch macht oder dichtet. [spräche gehört.
Dialogistico, a, *adj.* was zum Ge-
Dialogizar, *v. a.* in ein Gespräch

einkleiden, gesprächlich darstellen, mehrere Personen redend einführen.

Dialogo, *m.* Gespräch, *n.*; pôr em —, gesprächlich darstellen.

Dialthea, *f.* (*ph.*) Salbe aus Eibischsaft, *f.*

Diamantado, a, *adj.* was zum Diamanten gehört; diamantenartig; *p. p.* von

Diamantar, vid. Abrilhantar.

Diamante, *m.* Diamant, Demant, *m.*; (*fig.*) Härte, Festigkeit; Gefühllosigkeit, *f.*; (*mar.*) Kardusbohrer, *m.*; — do artilheiro, (*art.*) Räumnadel, *f.*; — de rodella, hervorspringende Mitte eines Schildes, *f.*; — bruto, roher Diamant, *m.*; (*fig.*) unausgebildeter Geist, *m.*; ponta de —, Glaserdiamant, *m.*; sehr harte Stahlspitze an Dolchen etc., *f.*; trabalhar em —, auf Diamanten laufen (Uhr); (*fig.*) gut verdauen.

Diamantino, a, *adj.* vom Diamanten, zum Diamanten gehörig; (*fig.*) hart, unbarmherzig.

Diamantista, *m.* Diamantschneider; Diamanthändler, *m.*

Diamão, (*ant.*) vid. Diamante.

Diametral, *adj.* zum Durchmesser gehörig; linha —, Durchschnittslinie, *f.*

Diametralmente, *adj.* — opposto, einander gerade entgegen.

Diametro, *m.* Durchmesser, *m.*; — de rotação, Umdrehungsaxe, *f.*; — do canhão, Kaliber einer Kanone, *m.* [rup, *m.*

Diamoron, *m.* (*ph.*) Maulbeerensy-

Diana, *f.* (*myth.*) Diana, Göttin der Jagd, *f.*; (*poet.*) Mond, *m.*

Diandria, *f.* (*bot.*) Klasse der zweimännigen Pflanzen, *f.*

Diandrico od. **Diandro**, a, *adj.* (*bot.*) zweimännig.

Diante, *prep.* vor, in Gegenwart von, vid. Adiante, Ante; — de mim, vor mir; — do juiz, vor dem Richter; Deos —, (*fam.*) mit Gottes Hülfe; *adv.* voran, vorn, vorwärts; d' aqui em —, von nun an, künftig; ir por —, fortfahren, vorwärtsgehen, verfolgen; para —, voran, vorwärts; ir —, vorgehen, vorangehen, den Vorsprung gewinnen.

Dianteira, *f.* Vorderste, *n.*, Vordertheil, *m.*, Vorderseite, *f.*; (*fig.*) erster Versuch, *m.*; — do exercito, Vorhut eines Heeres, *f.*; tomar a — a alguem, Jemandem den Vorsprung abgewinnen; die Oberhand haben; dar a — a alguem, Jemandem den ersten Platz, den Vorrang geben.

Dianteiro, a, *adj.* vorangehend, der voran geht od. der Erste ist; vorgehend, zu geschwind gehend (Uhr); porta —a, Vorderthür, *f.*; (*fig.*) die erlaubten Mittel, um eine Sache zu erlangen; fazer tudo na casa — a, (*fig.*) mit seinen Mitteln etc. großthun, prunken.

Diapalma, *f.* (*ph.*) Palmsalbe, *f.*

Diapasão, *m.* (*mus.*) Umfang einer Singstimme und eines musikalischen Instruments, *m.*; Glockenmaß, *n.*

Diapasma, *f.* wohlriechendes Pulver, Streupulver, *n.*

Diapedesis, *f.* (*path.*) Durchschwitzung der Feuchtigkeit durch Gefäße, *f.*

Diapere, *m.* (*ins.*) Herzkäfer, *m.*

Diaphaneidade, *f.* Durchsichtigkeit, *f.*

Diaphano, a, *adj.* durchsichtig.

Diaphanometro, *m.* Durchsichtigkeitsmesser, *m.*

Diaphoresis, *f.* (*path.*) Ausleerung durch die Schweißlöcher, *f.*

Diaphoretico, a, *adj.* (*path.*) schweißtreibend.

Diaphragma, *m.* (*an.*) Zwerchfell, *n.*; Scheidewand der Nase; (*bot.*) Scheidewand in den Samenkapseln, *f.* [Zwerchfell gehörig.

Diaphragmatico, a, *adj.* (*an.*) zum

Diaphragmitis, *f.* (*path.*) Zwerchfellentzündung, *f.*

Diaphthora, *f.* (*path.*) Fäulniß, *f.*

Diaporesis, *f.* (*rh.*) Verlegenheit, Unentschlossenheit, Verzweiflung, *f.* [*m.*

Diaptosis, *m.* (*mus.*) Zwischenfall,

Diariamente, *adj.* täglich.

Diario, a, *adj.* täglich, was alle Tage geschieht.

Diario, *m.* Tagebuch; Tageblatt, *n.*, Zeitschrift, *f.*, täglicher Anzeiger, *m.*; Intelligenzblatt, *n.*; tägliche Ausgabe, *f.*; (*com.*) Journal, *n.*

Diarista, *m.* Zeitungsschreiber, Verfasser, Redakteur einer Zeitschrift, *m.* [*m.*

Diarrhea, *f.* Durchfall, Bauchfluß,

Diarthrose, *f.* (*an.*) merklich bewegliche Knochenfügung, Gelenkfügung, *f.* [werge, *f.*

Diascordio, *m.* (*ph.*) Skordienlat-

Diaspero od. **Diaspro**, *m.* (*min.*) Jaspis, *m.*

Diastole, *f.* (*an.*) Ausdehnung des Herzens, *f.*; (*gr.*) Verlängerung einer Sylbe, *f.* [chung, *f.*

Diastrophia, *f.* (*an.*) Muskelabwei-

Diasyrmo, *m.* (*rh.*) Durchziehen, *n.*, Verhöhnung, *f.*, Hohn, *m.*, Spötterei, *f.*

Diatesserão, *m.* (*mus.*) Quarte, *f.*; (*ph.*) eine Art Theriak, *m.*

Diathese, *f.* (*path.*) Beschaffenheit eines kranken od. gesunden Körpers, *f.*

Diatheutica, vid. Dietetica.

Diatonicamente, *adv.* (*mus.*) diatonisch, nach der Tonleiter.

Diatonico, a, *adj.* (*mus.*) diatonisch, nach der Tonleiter.

Diatono, *m.* (*mus.*) zwei auf einander folgende Töne, *m. pl.*

Diatraganto, *m.* Tragantlatwerge, *f.*

Diatribe, *f.* kritische Abhandlung, bittere Beurtheilung, Schmähschrift, *f.*

Diaulo, *m.* (*arche.*) Doppelflöte, *f.*

Dibatistas, *m. pl.* Doppeltäufer (Sekte), *m. pl.* [der), *m.*

Dibra, *f.* Horde, *f.*, Stamm (Wil-

Dibuxo etc., vid. Debuxo etc.

Dicacidade, *f.* (*p. u.*) Spottsucht, Witzelei, Stichelei, *f.*

Dicaz, *adj.* (*p. u.*) beißend, satyrisch, spöttisch, witzelnd.

Dição, *f.* (*p. u.*) vid. Dominio.

Dicção, *f.* Wort, *n.*, Ausdruck; Vortrag, Ausdruck, *m.*, Sprache, *f.*

Diccionario, *m.* Wörterbuch, *n.*

Diccionarista, *m.* Wörterbuchschreiber, *m.* [Farce, *f.*

Dicelias, *f. pl.* (*arche.*) Posse,

Dicelistas, *m. pl.* (*arche.*) Possenreißer, *m. pl.*

Dicha, *f.* vid. Dita (span. Urspr.); dizer a buena —, weissagen, wahrsagen.

Dicho, (*ant.*) vid. Dito, Palavra.

Dichote, *m. dim.* von Dicho, beißendes Witzwort, *n.*, witziger, satyrischer Einfall, *m.*, verletzende Aeußerung, *f.*

Dicocca, *adj. f.* (*bot.*) zweizellig; capsula —, Samenkapsel mit zwei Zellen, *f.*

Dicordio, *m.* Dichordium (zweisaitiges Tonwerkzeug), *n.*

Dicotomia, *f.* (*astr.*) halbe Beleuchtung des Mondes, *f.* [(Mond).

Dicótomo, a, *adj.* (*astr.*) halb voll

Dicotyledone, *adj.* (*bot.*) zweisamenlappig.

Dicroto, a, *adj.* (*path.*) pulso —, zurückgehender Puls, *m.*
Dictado od. **Ditado,** *m.* Ehrentitel od. Titel einer Würde, *m.*; Dictiren; Dictirte; Sprichwort, *n.*, Denkspruch, *m.*
Dictador, *m.* Dictator, *m.*
Dictatura, *f.* Dictatur, *f.*
Dictame, *m.* Antrieb, *m.*; Meinung, *f.*; Rath, *m.*
Dictamo-branco, *m.* (*bot.*) weißer Diptam, *m.*, Eschwurz, *f.*
Dictar, *v. a.* dictiren, in die Feder sagen; (*fig.*) vorsagen, eingeben; vorschreiben. [risch, gebieterisch.
Dictatorio, a, *adj.* dictatorisch, her=
Dicterio, *m.* Stich, *m.*; Stichelei, *f.*, Stichelwort, *n.*, beißende Spötterei, *f.* [kunde, *f.*
Didactica, *f.* Lehrkunst, Unterricht=
Didactico, a, *adj.* didactisch, lehrend.
Didascalico, a, *adj.* zur Lehre gehörig.
Didelpha, *f.* (*z.*) Beutelthier, *n.*
Didrachma, *f.* Doppeldrachme, *f.*
Didymalgia, *f.* (*path.*) Hodenweh, *n.* [paart.
Didymo, a, *adj.* (*bot.*) doppeltge=
Didymos, *m. pl.* (*ant.*) Hoden, *f. pl.*
Didynamia, *f.* (*bot.*) Klasse der zweimächtigen Pflanzen, *f.*
Didynamico, a, *adj.* (*bot.*) zweimächtig.
Didynamos, *adj. m. pl.* (*bot.*) estames —, zweimächtige Staubfäden, *m. pl.*
Diecese etc., vid. Diocese.
Diedro, a, *adj.* (*geom.*) angulo —, ebener Winkel, *m.*
Dieiro, (*ant.*) vid. Dinheiro.
Dieresis, *f.* (*gr.*) Theilung eines Doppellauters, *f.*; Trennpunkte, Trennungspunkte (¨), *m. pl.*; (*cir.*) chirurgische Trennung zusammengewachsener Gliedmaßen, *f.* [ätzend, fressend.
Dieretico, a, *adj.* (*med.*) beizend,
Diervilla, *f.* (*bot.*) arkadische Lonizera (ein Geißblatt), *f.*
Diesis, *f.* (*mus.*) Kreuz, *n.*, bekreuzte Note, *f.*
Dieta, *f.* Lebensordnung, Diät, *f.*; Tagwerk, *n.*; Tagreise, *f.*; Reichstag, Bundestag, *m.*
Dietetica, *f.* Diätetik, Gesundheitslehre, *f.* [gehörig.
Dietetico, a, *adj.* (*path.*) zur Diät
Dietetistas, *m. pl.* Aerzte, welche nur durch strenge Diät heilen, *m. pl.*
Dietina, *f.* Vorlandtag, *m.*, Versammlung der Provinziallandstände, *f.* [läumdung, *f.*
Diffamação, *f.* böse Nachrede, Ver=
Diffamador, *m.* Verläumder, *m.*
Diffamante, *adj.* schimpflich, ehrenrührig.
Diffamar, *v. a.* verschreien, in schlechten Ruf bringen, verläumden.
Diffamatorio, a, *adj.* ehrenrührig; libello —, Schmähschrift, *f.*
Differença, *f.* Unterschied, *m.*, Verschiedenheit, *f.*, Abstand, Abstich, *m.*; Unterscheidungskennzeichen, *n.*; —s, *pl.* Zwistigkeiten, Streitigkeiten, *f. pl*; com pouca ou curta —, mit einigem Unterschiede, beinahe, ungefähr.
Differençar, *v. a.* unterscheiden; auf verschiedene Art machen; Abwechslung in etwas bringen; verändern; —se, *v. r.* verschieden sein, sich unterscheiden; sich auszeichnen.
Differencear, vid. Differençar.
Differenciação, *f.* (*math.*) Differenziren, *n.*
Differencial, *adj.* (*math.*) calculo —, Differentialrechnung, *f.*; quantitade —, die unendlich kleine Differentialgröße. [ziren.
Differenciar, *v. a.* (*math.*) differen=
Differencinhas, *f. pl. dim.* v. Differencias; kleine Mißhelligkeiten 2c., *f. pl.*
Differente, *adj.* unterschieden, verschieden, ungleich, verschiedenartig; (*fig.*) vid. Disconcorde.
Differentemente, *adv.* verschieden, anders.
Differir, *v. a.* aufschieben, verschieben; *it.* vid. Desferir; *v. n.* (em, de) unterschieden, verschieden sein. [rig.
Difficil, *adj.* schwer, mühsam, schwie=
Difficillimo, a, *adj. sup.* v. Difficil.
Difficilmente, *adv.* schwer, schwerlich, mit vieler Mühe.
Difficuldade, *f.* Schwierigkeit, Bedenklichkeit, Einwendung, *f.*; Hinderniß, *n.*, Einwurf, *m.*; fica em pé a —, (*fig. fam.*) die Schwierigkeit besteht noch; pôr —s, Einwendungen machen.
Difficultar, *v. a.* schwierig machen, erschweren; Schwierigkeiten, Einwendungen machen; —se, *v. r.* schwierig werden.
Difficultosamente, *adv.* schwer, mit Mühe, mit Schwierigkeit.
Difficultoso, a, *adj.* schwer, schwierig; der viel Schwierigkeiten macht.
Diffidencia, *f.* Mißtrauen, *n.*, Argwohn, *m.*
Diffidente, *adj.* mißtrauisch, argwöhnisch. [fin... etc.
Diffinidor, Diffinir, etc., vid. De-
Diffirir, vid. Differir od. Desferir.
Diffluente, *adj.* zerfließend.
Difforme, *adj.* doppelförmig, doppelgestaltig; *it.* vid. Deforme u. Disforme.
Diffracção, *f.* (*dio.*) Zerstreuung, Abweichung der Lichtstrahlen, *f.*
Diffundir, *v. a.* ausgießen, ausschütten; verbreiten, aussprengen, verkünden; —se, *v. r.* sich verbreiten, sich mittheilen.
Diffusamente, *adv.* weitläufig, weitschweifig.
Diffusão, *f.* Ausbreitung; Weitläufigkeit, Weitschweifigkeit, *f.*
Diffusivo, a, *adj.* was sich leicht ausbreiten od. verbreiten läßt.
Diffuso, a, *p. p.* von Diffundir u. *adj.* weitläufig, weitschweifig; weit, breit; (*bot.*) weit ausbreitend.
Digastrico, a, *adj.* (*an.*) musculo —, zweibäuchiger Muskel, *m.*
Digerir, *v. a.* verdauen; (*fig.*) verschmerzen; überdenken, genau untersuchen; ordnen; (*chi.*) digeriren, bei gelindem Feuer erweichen.
Digerivel, *adj.* verdaulich.
Digestão, *f.* Verdauung; Ordnung in dem, was man sagt oder schreibt, *f.*; (*cir.*) Beförderung der Eiterung, *f.*; (*chi.*) Digeriren, Erweichen bei gelindem Feuer, *n.*; homem de má —, Mensch von unfreundlicher Gemüthsart, *m.*; negocio de má —, kitzliche Sache, *f.*
Digestir, vid. Digerir.
Digestivel, *adj.* verdaulich.
Digestivo, a, *adj.* die Verdauung befördernd; *m.* (*cir.*) Mittel zur Beförderung der Eiterung, *n.*
Digesto, a, *p. p. irr.* von Digerir u. *adj.* verdaut; geordnet.
Digesto, *m.* Pandekten, *f. pl.*, Sammlung der römischen Rechte, *f.* [Kochmaschine, *f.*
Digestor, *m.* (*chi.*) Digerir= oder
Digicia, *f.* (*path.*) Fingerauszehrung, *f.*
Digitação, *f.* (*an.*) fingerförmiges Eingreifen der Muskeln, *n.*
Digitado, a, *adj.* (*bot.*) fingerförmig, gezackt; (*h. n.*) mit gespaltenen Klauen.

Digitados, *m. pl.* (*h. n.*) Säugethiere mit gespaltenen Klauen, *n. pl.*
Digital, *adj.* fingerig, was sich auf die Finger bezieht; (*bot.*) Fingerhut, *m.*
Digitiforme, *adj.* fingerförmig.
Digito, *m.* (*astr.*) Zoll, zwölfte Theil der Sonnen= od. Mondscheibe, *m.*
Digladiar, *v. n.* mit dem Schwerte u. Mann gegen Mann kämpfend.
Diglypho, *m.* (*arch.*) Zweischlitz, *m.*
Dignação, *f.* (*p. u.*) Leutseligkeit, Güte, Gefälligkeit, Herablassung gegen einen Untergebenen, *f.*
Dignamente, *adv.* auf eine würdige Art, nach Würden, gebührend.
Dignar, *v. a.* würdigen, werth halten, ehren, beehren mit...; —se, *v. r.* (de) geruhen, die Gewogenheit haben.
Dignidade, *f.* Würde; Wichtigkeit, *f.*; Würdenträger, *m.*; Canonicat, *n.*, Präbende bei einer Cathedralkirche, *f.*
Dignificante, *adj.* (*th.*) würdig machend, was würdig macht (der Gnade).
Dignificar, *v. a.* (*p. u.*) würdig machen od. für würdig halten.
Digno, a, *adj.* würdig, werth.
Digono, a, *adj.* zweieckig.
Digressão, *f.* Abschweifung, Abweichung von der Hauptsache, *f.*; (*astr.*) Abstand, *m.*, Entfernung, *f.*
Digressionar, *v. a.* abschweifen, von der Hauptsache abweichen.
Digressivo, a, *adj.* abschweifend, abweichend, sich weit von einander entfernend.
Digresso, *m.* Abstecher, *m.*, Abreise, *f.*, Abgang, *m.* vid. Digressão.
Digynia, *f.* (*bot.*) Zweiweibigkeit, Klasse der zweiweibigen Pflanzen, *f.*
Dilação, *f.* Aufschub, *m.*, Verzögerung, *f.*
Dilaceração, *f.* Zerreißung, Zerrissenheit, *f.*
Dilacerar, *v. a.* zerreißen, entzweireißen; (*fig.*) zerrütten, zu Grunde richten.
Dilapidação, *f.* Verschwendung, Vergeudung, Verschleuderung, *f.*
Dilapidador, *m.* Verschwender, Vergeuder, Verschleuderer, *m.*
Dilapidar, *v. a.* verschwenden, vergeuden, verschleudern.
Dilatabilidade, *f.* Dehnbarkeit, Ausdehnbarkeit, *f.*
Dilatação, *f.* Ausdehnung; (*fig.*) Ergießung des Herzens, der Seele 2c.; (*cir.*) Erweiterung, *f.*
Dilatadamente, *adv.* ausgedehnt, weit, mit, in Ausdehnung.
Dilatado, a, *p. p.* von Dilatar u. *adj.* zahlreich; weit, ausgedehnt, weitläufig; weitschweifig, gedehnt.
Dilatador, *m.* der ausdehnt, Verbreiter, *m.*; Zauderer, *m.*
Dilatar, *v. a.* erweitern, ausdehnen, ausbreiten; aufschieben, verzögern, aufhalten; (*fig.*) weit und breit verkünden; das Herz erleichtern, ergießen 2c.; —se, *v. r.* sich erweitern, sich ausdehnen, sich verbreiten.
Dilatavel, *adj.* dehnbar, ausdehnbar.
Dilatorio, a, *adj.* (*jur.*) aufzüglich, verzüglich, verzögernd; excepção —a, eine verzögerliche Ein= oder Ausrede.
Dilecção, *f.* (*th.*) Liebe, *f.*
Dilecto, a, *adj.* geliebt, zärtlich, innig geliebt.
Dilemma, *m.* Dilemma, *n.*, Wechselschluß, *m.*, Wahlschluß zwischen zwei Dingen, zwei Uebeln, *m.*
Dilemmatico, a, *adj.* wechselschlüssig, dilemmatisch.
Diligencia, *f.* Fleiß, *m.*, Thätigkeit, Sorgfalt; Emsigkeit, Geschwindigkeit; Betreibung einer Sache; Eilpost, Schnellpost, *f.*, Eilwagen, *m.*; com —, schnell, ohne Zeitverlust; fazer as suas —s, eine Sache mit Eifer betreiben.
Diligenciador, *m.* thätiger Geschäftsführer, *m.*
Diligenciar, *v. a.* an einer Sache arbeiten, einem Geschäfte Fleiß, Sorgfalt widmen, es eifrig betreiben.
Diligente, *adj.* fleißig, thätig, emsig, sorgfältig, dienstfertig, schnell.
Diligentemente, *adv.* mit Fleiß, mit Sorgfalt, mit Eifer.
Dilimento, *m.* Verwischen, Verwaschen, Auslöschen, Schwächen, Dämpfen, Auflösen (Farben 2c.), *n.*
Dilir, *v. a.* auflösen, verwaschen, verwischen, schwächen, dämpfen; vid. Delir u. Deluir.
Dilucidação, *f.* Erklärung, Auslegung, Erläuterung, *f.*
Dilucidar, *v. a.* erklären, auslegen, erläutern, deutlich, verständlich machen.
Diluculo, *m.* (*p. u.*) Morgendämmerung, *f.*
Diluente, *adj.* auflösend, verdünnend.
Diluição, *f.* Einrühren, *n.*, Verdünnung (eines Stoffes in einer Flüssigkeit), *f.*
Diluir, *v. a.* einrühren, verdünnen, in einer Flüssigkeit auflösen.
Diluvial, *adj.* aus der Zeit der Sündfluth, was einer Sündfluth gleicht (ein heftiger Regen).
Diluviano, a, *adj.* zur Sündfluth gehörig.
Diluvio, *m.* Sündfluth; Ueberschwemmung, *f.*; (*fig.*) zu großer Ueberfluß von Dingen, *m.*
Dimanação, *f.* Abstammen, Herkommen, *n.*
Dimanante, *adj.* aus einer Sache folgend, entstehend, sich ergebend.
Dimanar, *v. n.* entspringen, quellen, rinnen (Quelle); herkommen, abstammen, seinen Ursprung nehmen, aus etwas folgen.
Dimensão, *f.* Ausdehnung, *f.*, Raum, *m.*; (*geom.*) Ausmessung, *f.*, Größenverhältniß, *n.*
Dimensional, *adj.* was sich auf das Größenverhältniß, die Ausmessung bezieht.
Dimensivel, *adj.* was ausgemessen, nach einem Größenverhältniß bestimmt werden kann.
Dimensorio, a, *adj.* was sich auf Ausmessung bezieht; was zum Ausmessen dient (Werkzeug 2c.).
Dimetria, *f.* Dichtung in doppelfüßigen Versen, *f.*
Dimetro, *m.* Doppelmesser, Doppelfuß in Versen, *m.*
Dimidiação, *f.* Theilung zur Hälfte, *f.*
Dimidiado, a, *p. p.* v. Dimidiar u. *adj.* (*bot.*) halb, gehälftet.
Dimidiar, *v. a.* in zwei Hälften theilen.
Diminuição, *f.* Verminderung, Verringerung, Abnahme, *f.*; (*ar.*) Abziehen, *n.*, Subtraktion, *f.*; ir em —, abnehmen.
Diminuir, *v. a.* vermindern, verringern, verkleinern, schmälern; (*ar.*) abziehen, subtrahiren; *v. n.* abnehmen, sich vermindern; —se, *v. r.* sich vermindern, abnehmen; — em forças, seine Kräfte verlieren.
Diminutamente, *adv.* kärglich, unvollständig.
Diminutivamente, *adv.* (*gr.*) in der Verkleinerungs=, Diminutivform.
Diminutivo, a, *adj.* verringernd, verkleinernd; *m.* (*gr.*) Verkleinerungswort, *n.*
Diminuto, *adj.* mangelhaft, unvollständig.
Dimissão, *f.* Abdankung, Niederle=

gung eines Amtes; Entlassung, Verabschiedung, *f.*; Abschied, *m.*

Dimissorias, *f. pl.* od. **lettras** —, *adj.* Entlassungs-Urkunden od. Briefe von Bischöfen für Geistliche zu anderweitiger Weihung oder Anstellung, *f. pl.*

Dimittir, *v. a.* verabschieden, entlassen; abdanken, eine Stelle niederlegen; —se, *v. r.* abdanken, seine Stelle niederlegen, seine Entlassung einreichen.

Dinamarca, *f.* (*geo.*) Dänemark, *n.*

Dinamarquez, a, *m.* u. *f.* Däne, *m.*, Dänin, *f.*; *adj.* dänisch.

Dinheirada, *f.* Sache, die einen dinheiro (alte portugies. Kupfermünze) werth war, *f.*

Dinheirama, *f.* (*pop.*) große Masse Geld, *f.*, Haufen Geld, *m.*

Dinheirão, *m. augm.* v. Dinheiro.

Dinheirinho, *m. dim.* v. Dinheiro, (*fam.*) wenig Geld, *n.*

Dinheiro, *m.* Geld (überhaupt), *n.*; Heller, Pfennig, *m.*; Münzfuß, *m.*; — effectivo, — de contado, baares Geld, *n.*, klingende Münze, *f.*; — papel, Papiergeld, *n.*; comprar com — em vista, gegen baares Geld kaufen; dar, pôr — a juro, a interesse, Geld auf Zinsen geben, legen.

Dinidade etc., vid. Dignidade etc.

Diocesano, a, *adj.* der, die zum Kirchsprengel gehört; *m.* Bischof einer Diöcese, *m.*

Diocese, *f.* Kirchsprengel, *m.*, Diöcese, *f.*

Diodonte, *m.* (*icht.*) Igelfisch, Zweizahn, *m.*

Dioicas, *adj pl. f.* (*bot.*) plantas —, zweihäusige Pflanzen, *f. pl.*

Dioicia, *f.* (*bot.*) Klasse der zweihäusigen Pflanzen, *f.*

Dionysia, *f.* (*min.*) schwarzer, rothgesprenkelter Edelstein, *m.*

Dionysiaca, *f.* Bacchustanz, *m.*; —s, *pl.* (*arche.*) Bacchusfeste, *n. pl.*

Dionysiadas, *f. pl.* (*arche*) Bacchuspriesterinnen, *f. pl.*

Dioptra, *f.* Diopter, Absehen, *n.*

Dioptrica, *f* Dioptrik, Lehre von der Strahlenbrechung, *f.*

Dioptrico, a, *adj.* dioptrisch.

Diorama, *m.* (*phys*) Durchsichtsgemälde, Diorama, *n.*

Diosma, *f.* (*bot.*) Göttergeruch, *m.*

Diphthongo, *m.* (*gr.*) Doppellaut; Doppellauter, *m.*

Diphyllo, a, *adj.* (*bot.*) zweiblätterig.

Diploa, *f.*, **Diploe**, *m.* (*an.*) Hirnschädelbeinmark, *n.*

Diploma, *m.* Diplom, *n.*, Urkunde, *f.*; Bestallungsbrief, Ernennungsbrief, Freiheitsbrief, *m.*

Diplomacia, *f.* Staatsverhandlungskunst, Diplomatie, *f.*

Diplomata, *m.* Diplomat, Staatsunterhändler, Staatsmann, *m.*

Diplomatica, *f.* Diplomatik, Urkundenlehre; Gesandtschaftskunst, *f.*; diplomatisches Corps, *n.*

Diplomatico, a, *adj.* diplomatisch, urkundlich, gesandtschaftlich; o corpo —, diplomatisches Corps, *n.*

Diplopia, *f.* (*path.*) Doppeltsehen, *n.*

Dipsaco, *m.* (*bot.*) Kardendistel, Weberdistel, Wolldistel, Karde, *f*

Diptero, a, *adj.* (*h. n.*) zweiflügelig.

Diptero, *m* (*arch.*) der mit zwei Reihen Säulen umgebene Tempel, *m.*; zweiflügelige Gebäude, *n.*; —s, *pl.* (*ins.*) zweiflügelige Insekten, *n. pl.*

Dipticos, *m. pl.* (*arche.*) Consultafel; Bischofstafel; Todtentafel der ersten Christen, *f.*

Dique, *m.* Damm, Deich; (*fig.*) Damm, *m.*, Hemmung, *f.*; (*mar.*) Schiffsdocke, *f.*; romper, soltar os —s, die Dämme durchstechen, durchbrechen; (*fig.*) seinen Gefühlen, seinen Worten freien Lauf lassen.

Dirandella, *f.* Dille, Leuchterdille, [*f.*, Lichtknecht, *m.*

Diras, *f. pl.* Verfluchungen, Verwünschungen, *f. pl.*

Dirceo od. **Dirceu**, a, *adj.* (*poet.*) o cysno —, Pindar.

Direcção, *f.* Führung, Leitung, Aufsicht, Anführung, *f.*; Richtung, *f.*; Amt eines Direktors, *n.*; —ções, *pl.* Anweisungen, *f. pl.*, Verhaltungsbefehle, *m. pl.*

Directamente, *adv.* gerade, in gerader Linie; (*fig.*) geradezu, geraden Weges, unmittelbar.

Directivo, a, *adj.* was richtet, leitet, dirigirt, oder richten, leiten, dirigiren kann.

Directo, a, *adj.* gerade, in gerader Richtung; unmittelbar.

Director, *m.* Führer, Vorsteher, Oberaufseher, Direktor, *m.*

Directoria, *f.* Leitung, Führung, *f.*; Direktorium, *n.* [Leitfaden, *m.*

Directorio, *m.* Direktorium, *n.*,

Directriz, *f* Führerin, Leiterin, Directrice, *f.*; *adj. f.* leitend.

Direita, *f.* rechte Hand; rechte Seite, *f.*; á —, rechts; ás —s, recht, billig wie es sich gehört; ser homem de bem ás —s, ein gerader, durchaus rechtschaffener Mann sein.

Direitamente, *adv.* gerade, in gerader Linie, geradezu, geraden Weges; (*fig.*) gerade, rechtlich, richtig, billig; ohne Umschweife.

Direiteza, *f.* Geradheit, *f.*; vid. Rectidão.

Direito, a, *adj.* gerade; recht; (*fig.*) gerecht, aufrichtig, redlich, rechtschaffen, billig; a mão —a, die rechte Hand; ir —, gerade gehen; ser — como um fuso, kerzengerade sein.

Direito, *m.* Recht, *n.*; rechtmäßige Macht, Gewohnheit, *f.*, Gesetz, *n.*; Rechtsgelehrsamkeit, *f.*, Rechte, *n. pl.*, Jurisprudenz; Auflage, Abgabe, Gebühr, *f.*; rechte Seite (eines Stoffes etc.), *f.*; Gehalt, *m.*, Salair, *n.*; — canonico, kanonisches Recht, *n.*; — civil, bürgerliches Recht, *n.*; — das gentes, Völkerrecht, *n.*; — de patronato, Patronatsrecht, *n.*; — hereditario, Erbrecht, *n.*; —s de sahida, Ausgangszoll, *m.*; a torto e a —, *adv.* in die Kreuz u. Quere; de —, von Rechtswegen, mit Recht.

Direito, *adv.* geraden Weges.

Direitura, *f.* Geradheit, *f.*, gerade Weg, *m.*, gerade Linie, *f.*; (*fig.*) Geradsinn, *m.*, Rechtlichkeit, Rechtschaffenheit, *f.*; em —, *adv.* geradezu, geraden Weges.

Dirigir, *v. a.* führen, leiten, vorstehen, richten; adressiren, richten an..., senden; Jemandem ein Werk zueignen; —se, *v. r.* (a, para) sich an Jemanden wenden.

Dirimente, *adj.* impedimento —, ein die Ehe ungültig machendes Hinderniß.

Dirimir, *v. a.* trennen, auflösen, aufheben; schlichten, beilegen (Streitigkeit); befreien, freimachen; — o matrimonio, die Ehe trennen, für ungültig erklären.

Diro, a, *adj.* (*poet.*) vid. Cruel, Ferino.

Disceptação, *f.* Untersuchung, Erörterung, *f.*; Streit, *m.*; Controverse, *f.*

Discernente, *adj.* unterscheidend.

Discernimento, *m.* Unterschied, *m.*, Unterscheidung; (*fig.*) Unterscheidungskraft, *f.*

Discernir, *v. a.* (de) unterscheiden; — o bem do mal, das Gute vom Schlechten unterscheiden

Disciplina, *f.* Zucht u. Ordnung; Schulzucht; Kriegszucht, Mannszucht; Lehre, *f.*, Unterricht, *m.*, Bildung; Wissenschaft, Kunst; Geißel, Geißelung, *f.*; dar — a alguem, Jemanden geißeln; tomar —, sich geißeln.

Disciplinador, *m.* Lehrer, Erzieher, Bildner; Geißler, *m.*

Disciplinantes, *m. pl.* Bußthuende bei Processionen, welche sich stationsweise geißeln, *m. pl.*

Disciplinar, *adj.* zur Lehre, zur Zucht gehörig.

Disciplinar, *v. a.* in Zucht u. Ordnung halten, unterrichten, bilden; zur Kriegszucht gewöhnen; geißeln; —se, *v. r.* sich geißeln.

Disciplinavel, *adj.* gelehrig, folgsam.

Discipula, *f.* Schülerin, *f.*

Discipulado, *m.* Anzahl von Schülern, welche zusammen einen Lehrcursus machen; Schulzeit, *f.*, Schülerstand, *m.*

Discipular, *adj.* was sich auf Schüler, auf Zöglinge bezieht.

Discipulo, *m.* Schüler, Zögling, *m.*; os —s, die Jünger Christi, *m. pl.*; (*mus.*) die vier gleichen Töne der Tonleiter, *m. pl.*

Disco, *m.* (*arche.*) Wurfscheibe der Alten, *f.*; (*astr.* u. *opt.*) Scheibe, Fläche, *f.*; — da lua, Mondscheibe, *f.*; — de metal etc., Metallscheibe ꝛc., *f.*

Discobolo, *m.* (*arche.*) Steinscheibenwerfer (Kämpfer), *m.*

Discoide, *adj.* (*bot.*) scheibenrund.

Disconforme, *adj.* nicht übereinstimmend, abweichend.

Disconveniencia, *f.* Ungleichheit, *f.*, Mangel an Uebereinstimmung, *m.*

Discordancia, *f.* Mißlaut, Mißton, *m.*; (*fig.*) Uneinigkeit, Verschiedenheit der Meinung, *f.*

Discordante, *adj.* nicht stimmend, verstimmt, falsch; (*fig.*) nicht zusammenstimmend.

Discordantemente, *adv.* auf eine nicht übereinstimmende Weise; ohne Einklang, ohne Harmonie.

Discordar, *v. a.* nicht stimmen, verstimmt sein; verschieden, ungleich, entgegengesetzt sein.

Discorde, *adj.* nicht übereinstimmend, entgegengesetzt, verschieden, ungleich, uneinig; (*mus.*) verstimmt, mißtönend.

Discordemente, *adv.* ohne Uebereinstimmung, in Uneinigkeit.

Discordia, *f.* Uneinigkeit; (*poet.*) Zwietracht, *f.*; o pomo da —, der Zankapfel.

Discorrer, *v. a.* durchlaufen, durchschweifen, durchstreifen; (*fig.*) untersuchen, überlegen, folgern, mit Gründen beweisen; *v. n.* hier- u. dorthin laufen, umherstreifen, umherschweifen; fließen; (*fig.*) einen Gegenstand erörtern, darüber sprechen.

Discrepancia, *f.* Verschiedenheit, Ungleichheit, Mißhelligkeit, *f.*

Discrepar, *v. n.* ungleich, verschieden sein, nicht übereinstimmen, nicht zusammen passen.

Discretamente, *adv.* mit Bescheidenheit; vorsichtig, besonnen.

Discretear, *v. n.* den Schöngeist spielen, gekünstelt sprechen.

Discreto, a, *adj.* bescheiden; verständig, klug, vorsichtig, besonnen; verschwiegen; fein, geistreich (Einfall, Gedanke); padre —, madre —a, (*cath.*) in einigen Klöstern der Rathgeber, die Rathgeberin; (*math.*) quantidade —a, unstätige Größe, *f.*; (*med.*) bexigas —as, getrennte, gutartige Blattern, *f. pl.*

Discretorio, *m* (*cath.*) Berathungszimmer in Klöstern, *n.*; Versammlung darin, *f.*

Discrição, *f.* Klugheit, Vorsichtigkeit, Besonnenheit; Lebhaftigkeit, Feinheit, Fruchtbarkeit des Geistes; Bescheidenheit; Verschwiegenheit, Verschweigung, *f.*; Belieben, *n.*, Willkür, *f.*; á —, nach Willkür, nach Belieben; entregar-se, render-se á —, sich auf Gnade u. Ungnade ergeben; idade de —, das verständige Alter.

Discricionario, a, *adj.* dem Gutdünken überlassen; poder —, schiedsrichterliche Gewalt, *f.*

Discrime od. **Discrimen**, *m.* Unterschied, *m.*, Verschiedenheit. *f.*

Discriminar, *v. a.* unterscheiden, trennen; entscheiden.

Discursar, *v. a.* u. *n.* über einen Gegenstand sprechen, ihn erörtern.

Discursista, *m.* Schwätzer; Sophist, *m.*

Discursivo, a, *adj.* der logisch folgert, richtig urtheilt; nachdenkend, in Gedanken vertieft.

Discurso, *m.* Zeitlauf, Zeitraum; Weg, den man zurückgelegt hat, *m.*; Verfolg, Fortgang, *m.*, Fortsetzung, *f.*; Gespräch, *n.*; Rede, *f.*; Vortrag, *m.*, Abhandlung; Erörterung, Erwägung, *f.*

Discussão, *f.* Untersuchung, Erörterung, *f.*; Wortwechsel, *m.*; — do tumor, (*cir.*) Zertheilung einer Geschwulst, *f.*

Discussivo, (*cir.*) vid. Resolutivo.

Discutir, *v. a.* untersuchen, erörtern, besprechen, verhandeln, prüfen; —se, *v. r.* *imper.* verhandelt, besprochen, erörtert werden.

Discutivel, *adj.* was erörtert werden kann.

Disepulotico, a, *adj.* (*cir.*) schwer zuzuheilen (Wunde).

Diserto, a, *adj.* beredt.

Disfarçadamente, *adj.* in Verkleidung, vermummt; mit Verstellung.

Disfarçado, a, *adj.* verkleidet; verstellt, versteckt, getäuscht, entstellt; *p. p.* von

Disfarçar, *v. a.* verkleiden, verlarven; (*fig.*) verstellen, verhehlen, verbergen; entstellen, unrichtig darstellen; — a bandeira, (*mar.*) eine falsche Flagge aufziehen; —se, *v. r.* sich verkleiden, sich verlarven; sich verstellen, seine Absichten verhehlen.

Disfarce, *m.* Verkleidung, Verlarvung; (*fig.*) Verstellung, Gleißnerei, *f.*; —s, *pl.* Maskenanzüge, *m. pl.*

Disforme, *adj.* unförmlich; ungestalt, häßlich; übermäßig, riesig, ungeheuer.

Disformemente, *adj.* unförmlich; ungeheuer, übermäßig.

Disformidade, *f.* vid. Deformidade; übermäßige, ungeheure Größe, *f.*

Disgregação, *f.* Zerstreuung, Trennung, Entfernung der Dinge von einander; (*opt.*) Zerstreuung der Lichtstrahlen, *f.*

Disgregar, *v. a.* zerstreuen, trennen, von einander bringen, auseinander trennen; (*opt.*) die Lichtstrahlen zerstreuen, blenden; —se, *v. r.* sich zerstreuen.

Disgregativo, a, *adj.* was die Eigenschaft, die Kraft hat zu zerstreuen, auseinander zu bringen.

Disjuncção, *f.* Trennung, Zertheilung, Absonderung, *f.*

Disjunctivamente, *adv.* getrennt, abgesondert, besonders.

Disjunctivo, a, *adj.* absondernd, trennend; conjugações —as

sich gegenseitig ausschließende Bindewörter, *n. pl.*
Disjuncto, *m.* (*log.*) nothwendige Wahrheit oder Richtigkeit einer von zwei sich entgegengesetzten Sätzen, *f.*
Disjungir, *v. a.* den Ochsen das Joch abnehmen, sie ausspannen.
Dislate, *m.* Albernheit, Dummheit, *f.* vid. Disparate.
Dispar, *adj.* unähnlich, ungleich.
Disparador, *m.* der ein Feuergewehr, einen Pfeil abschießt; Stecher (an Büchsen), *m.*; Springkegel, Sperrkegel (im Flintenschlosse), *m.*
Disparar, *v. a.* ein Feuergewehr abschießen; einen Pfeil abschnellen; einen Wurfspieß schleudern ꝛc.; — injurias, (*fig.*) Beleidigungen ausstoßen; *v. n.* (*p. u.*) in den Tag hinein schwatzen; —se, *v. r.* von selbst losgehen (Gewehr ꝛc.); sich abspannen, loslassen, nachgeben (Springfeder).
Disparatamente, *adj.* auf eine dumme, abgeschmackte, alberne Weise.
Disparatado, a, *adj.* unbesonnen, unüberlegt, ohne Sinn u. Verstand; *p. p.* von
Disparatar, *v. a.* ungereimte Dinge sprechen, faseln, unüberlegt handeln.
Disparate, *m.* Dummheit, Unschicklichkeit, Ungereimtheit, Thorheit, Albernheit, *f.*, närrischer Streich, *m.*, Unbesonnenheit, *f.*; dizer —s, dummes Zeug sprechen, faseln. [*n.*
Disparatorio, *m.* albernes Gewäsch,
Disparidade, *f.* Ungleichheit, *f.*, Unterschied, *m.*
Dispendio, *m.* Aufwand, *m.*, Verschwendung; Auslage, *f.*, Vorschuß, *m.*; (*fig.*) Schaden, Verlust, *m.*
Dispendiosamente, *adv.* mit großem Kostenaufwand, kostspielig.
Dispendioso, a, *adj.* kostspielig, kostbar.
Dispensa, *f.* Erlaß, *m.*, Erlassung *f.*; Erlaubniß, Dispensation, Freisprechung, *f.*
Dispensador, *m.* einer, der erläßt, dispensirt; Ausspender, *m.*
Dispensar, *v. a.* (de) erlassen, von etwas frei- od. lossprechen; austheilen, spenden; *v. n.* — com alguem na lei, Jemanden von einem Gesetze ausnehmen.
Dispensativo, a, *adj.* was dispensirt, was austheilt, spendet, vertheilt.
Dispensatorio, *m.* Apothekerbuch, Dispensatorium, *n.*; — pharmaceutico, Laboratorium einer Apotheke, *n.* [laßlich.
Dispensavel, *adj.* freisprechbar, er-
Dispermatico, a, *adj.* (*bot.*) zweispännig.
Dispermo, a, *adj.* (*bot.*) zweisamig.
Dispersão, *f.* Zerstreuung, *f.*
Dispersar, *v. a.* zerstreuen; ausstreuen, auswerfen; —se, *v. r.* sich zerstreuen, auseinandergehen.
Disperso, a, *adj.* zerstreut, ausgestreut, hier u. dort vertheilt.
Displicencia, *f.* Mißvergnügen, *n.*, Langeweile, *f.*, Widerwille, Verdruß; Kummer, *m.*, Sorge, *f.*
Displicente, *adj.* unangenehm, widerlich, mißfällig, lästig, langweilig; unfreundlich. [*m.*
Dispondeo, *m.* doppelte Spondäus,
Disponente, *adj.* verfügend.
Disponibilidade, *f.* Verfügbarkeit, *f.*
Disponivel, *adj.* verfügbar, vorhanden.
Dispôr, *v. a.* ordnen, anordnen, beschließen, verordnen; — alguem, einen zu etwas vorbereiten, vermögen, bewegen; — arvores, (*agr.*) Bäume pflanzen od. verpflanzen; *v. n.* (de) über eine Person od. Sache verfügen; eine Sache veräußern; —se, *v. r.* (a, para) sich zu etwas anschicken.
Disposição, *f.* Anordnung, Einrichtung; Verfügung, Veranstaltung, Anstalt; freie Macht und Gewalt; Gesinnung, Stimmung; Bereitschaft zu etwas, *f.*, Vorhaben, *n.*; Anlage, natürliche Fähigkeit, Geneigtheit, Neigung, *f.*; (*rh.*) Entwurf einer Rede ꝛc., *m.*; (*bot.*) Eintheilung der Pflanzen, *f.*; estar em boa ou má —, sich wohl od. übel befinden; á —, zur Verfügung; render-se á — do inimigo, sich auf Gnade u. Ungnade ergeben; — testamentaria, letztwillige Verfügung, *f.*; por — divina, durch Fügung Gottes.
Dispositivamente, *adv.* auf eine vorbereitende Weise.
Dispositivo, a, *adj.* vorbereitend.
Disposto, a, *p. p.* von Dispôr u. *adj.* zu etwas bereit, geneigt; vorbereitet, bereit, geordnet; bem ou mal —, gut od. schlecht gestimmt, in guter od. schlechter Gesundheit.
Disputa, *f.* Streit, Hader, Zank, Wortwechsel, *m.*; Streitübung, Streitfrage, Disputation, *f.*
Disputador, *m.* der gern streitet und widerspricht. [sprechend.
Disputante, *adj.* streitend, wider-
Disputar, *v. a.* disputiren; eine Sache mit Gewalt behaupten; streitig machen; *v. n.* (sobre, acerca) über, wegen etwas streiten; — sobre um cabello, sobre um nada, um des Kaisers Bart streiten.
Disputavel, *adj.* streitig.
Disquisição, *f.* genaue Untersuchung, *f.*
Dissabor, *m.* Geschmacklosigkeit, Unschmackhaftigkeit, *f.*; (*fig.*) Mißfallen, Mißvergnügen, *n.*, Unwille, *m.*, Unannehmlichkeit, Langeweile, *f.*; viver com —, mißvergnügt leben.
Dissaborear, *v. a.* geschmacklos, unschmackhaft machen; (*fig.*) mißvergnügt, unzufrieden machen; —se, *v. r.* mißvergnügt, unzufrieden sein; — com alguem, sich über Jemanden ärgern.
Dissaborido, a, *adj.* geschmacklos, unschmackhaft; (*fig.*) abgeschmackt, schal, anmuthslos.
Dissaboroso, a, *adj.* geschmacklos, unschmackhaft.
Dissecar, *v. a.* (*an.*) einen Körper öffnen, zerlegen, zergliedern.
Dissecção, *f.* Oeffnung, Zergliederung eines Körpers, *f.*
Dissector, *m.* der einen Körper öffnet, Zergliederer, *m.*
Disseminação, *f.* Zerstreuung; Ausstreuung, *f.*
Disseminar, *v. a.* zerstreuen; ausstreuen, verbreiten.
Dissensão, *f.* Uneinigkeit, Mißhelligkeit, *f.*, Zwiespalt, *m.*
Dissentimento, *m.* ungleiche Meinung, *f.*
Dissentir, *v. n.* (de) verschiedener Meinung sein, anders denken; in Abrede stellen.
Dissertação, *f.* gelehrte Abhandlung; Erörterung, Entwickelung einer Streitfrage, *f.*
Dissertador, *m.* Abhandlungsschreiber, Erörterer, *m.*
Dissertar, *v. n.* (sobre, acerca) abhandeln, eine Abhandlung machen, einen Gegenstand erörtern.
Dissidencia, *f.* Spaltung, Trennung, Uneinigkeit, *f.*

Dissidente, *adj.* anders denkend, abtrünnig, abweichend; os —s, *m. pl.* (*th.*) Dissidenten, abweichende Glaubensgenossen, Abtrünnige, *m. pl.*
Dissimilar, *adj.* (gelehrter Ausdr.) ungleichartig. [lhante.
Dissimile, (*ant.*) vid. Desseme-
Dissimilitude, *f.* Ungleichheit, Verschiedenheit, *f.*
Dissimulação, *f.* Verbergung, Verhehlung, Verstellung, Verstellungskunst, *f.* [Weise.
Dissimuladamente, *adj.* verstellter
Dissimulado, a, *p. p.* von Dissimular u. *adj.* versteckt, verstellt, verschlossen, heimtückisch; com ar—do, ou á—lada, mit verstellter Miene, als wenn man von nichts wüßte.
Dissimulador, *m.* der sich zu verstellen weiß, Gleißner, *m.*
Dissimular, *v. a.* u. *n.* sich verstellen, sich nichts merken lassen, verhehlen; bemänteln; entschuldigen; — com os mãos, die Schlechten dulden, sie nicht bestrafen; —se, *v. r.* sich verstellen. [kann.
Dissimulavel, *adv.* der sich verstellen
Dissimulo, *m.* vid. Dissimulação.
Dissipação, *f.* Verschwendung, *f.*; (*fig.*) Zerstreuung, Erholung, *f.*
Dissipadamente, *adv.* verschwenderisch.
Dissipado, a, *p. p.* von Dissipar u. *adj.* zerstreut, in Zerstreuungen lebend; zerstört, verwüstet.
Dissipador, *m.* Verschwender, *m.*
Dissipar, *v. a.* verschwenden, durchbringen; zerstreuen, zertheilen; — as duvidas, (*fig.*) die Zweifel heben; —se, *v. r.* sich zerstreuen.
Dissipavel, *adj.* zerstreubar, verschwendbar.
Dissociação, *f.* (*p. u.*) Trennung von Gegenständen, welche vereinigt waren; Zusammenhangslosigkeit, *f.*
Dissocial, *adj.* dem gesellschaftlichen Verbande feindlich.
Dissocialmente, *adv.* auf eine dem gesellschaftlichen Verbande feindliche Weise.
Dissociar, *v. a.* trennen, veruneinigen, auflösen; —se, *v. r.* sich trennen, sich veruneinigen, sich auflösen, auseinandergehen.
Dissociavel, vid. Insociavel.
Dissolução, *f.* Auflösung, Trennung, Scheidung, *f.*; (*fig.*) Liederlichkeit, Ausschweifung, *f.*
Dissolutamente, *adv.* liederlich, schändlich.
Dissolutivo, a, *adj.* auflösend.
Dissoluto, a, *adj.* aufgelöst, getrennt; liederlich, ausschweifend; *p. p. irr.* von Dissolver.
Dissoluvel, *adj.* auflösbar.
Dissolvente, *adj.* (*chi.* u. *cir.*) auflösend; remedio —, Auflösungsmittel, *n.*
Dissolver, *v. a.* auflösen; (auch *fig.*) trennen; schmelzen; — a alma do corpo, den Geist aufgeben, sterben; —se, *v. r.* sich auflösen, sich trennen; (*p. u.*) liederlich werden.
Dissolvido, a, *p. p.* von Dissolver u. *adj.* aufgelöst, getrennt, geschmolzen, zersetzt; aufgehoben, für nichtig erklärt; matrimonio —, getrennte Ehe, *f.*
Dissonancia, *f.* Mißlaut, Mißton, *m.*; (*fig.*) Widerspruch, Ungleichheit, *f.*, Mangel an Uebereinstimmung, *m.*; fazer —, im Widerspruche stehen, zuwiderlaufen.
Dissonante, *adj.* falsch klingend, mißlautend; (*fig.*) nicht zusammenstimmend, widersprechend, nicht passend.
Dissonar, *v. n.* mißtönen, nicht stimmen, verstimmt sein; (*fig.*) nicht übereinstimmen, im Widerspruche stehen, nicht passen.
Dissono, a, *adj.* vid. Dissonante.
Dissonoro, a, *adj.* mißtönend.
Dissuadidor, *m.* Abrather, Widerrather, *m.*
Dissuadir, *v. a.* — a alguem d' alguma cousa, einem etwas widerrathen, von etwas abrathen.
Dissuasivo, *adj.* abrathend.
Dissuasor, *m.* (*p. u.*) vid. Dissuadidor.
Dissuasorio, a, *adj.* abrathend.
Dissyllabo, a, *adj.* zweisylbig; *s. m.* zweisylbiges Wort, *n.*
Distancia, *f.* Abstand, *m.*, Weite, Entfernung, *f.*; (*fig.*) Abstand, Unterschied, *m.* [sich trennen.
Distanciar-se, *v. r.* sich entfernen,
Distante, *adj.* entfernt.
Distantemente, *adv.* von weitem, in der Entfernung. [Distante.
Distantissimo, a, *adj. sup.* von
Distar, *v. n.* (de) entfernt, fern sein, fern liegen; (*fig.*) verschieden sein.
Distenção, *f.* Ausdehnung, Spannung, *f.* [Doppelvers, *m.*
Distico u. **Disticho**, *m.* Distichon, *n.*,
Distillação, *f.* Destilliren, Abziehen, Brennen, *n.*; abgezogene oder gebrannte Wasser, *n.*; Träufeln, Abträufeln, *n.*, abträufelnde Feuchtigkeit, *f.*; Saamenergießung, *f.* [weinbrenner, *m.*
Distillador, *m.* Destillirer; Brannt-
Distillar, *v. a.* destilliren, abziehen, brennen; (*fig.*) tropfenweis vergießen: — lagrimas; *v. n.* tropfen, herabtropfen, träufeln; schwitzen (Pflanzen); —se, *v. r.* tropfenweise fließen, sich in Tropfen ergießen od. zufließen.
Distillatorio, a, *adj.* zum Destilliren gehörig.
Distincção, *f.* Unterscheidung, Abtheilung, *f.*, Unterschied, *m.*; Auszeichnung, Achtung, *f.*, Vorzug, *m.*; vornehmer Stand, *m.*; nähere Erklärung, genauere Bestimmung, *f.*; homem de —, angesehener, vornehmer Mann, *m.*; fazer —, unterscheiden; nach dem wahren Werthe schätzen.
Distinctamente, *adv.* deutlich; vernehmlich; auf eine ausgezeichnete Weise; mit Unterscheidung.
Distinctivo, a, *adj.* unterscheidend.
Distinctivo, *m.* Auszeichnung, *f.*, Ehrenzeichen, *n.*, Schmuck, *m.*; Attribut, unterscheidende Merkmal, Sinnbild, Kennzeichen, *n.*
Distincto, a, *adj.* unterschieden; deutlich, vernehmlich, verständlich; (*fig.*) ausgezeichnet, angesehen, vornehm.
Distinguido, a, *p. p.* v. Distinguir u. *adj.* unterschieden; ausgezeichnet, angesehen, vornehm.
Distinguidor, *m.* einer, der unterscheidet, auszeichnet, anerkennt.
Distinguir, *v. a.* (de) unterscheiden; trennen; auszeichnen; vorziehen; —se, *v. r.* sich auszeichnen, sich hervorthun; sich unterscheiden, unterschieden, verschieden sein.
Distinguivel, *adj.* was unterschieden, ausgezeichnet werden kann.
Distorsão, *f.* Verdrehung, Verzerrung, *f.*
Distracção, *f.* Zerstreuung, Unaufmerksamkeit; Erholung, *f.*
Distractivo, a, *adj.* was zerstreut macht; was Zerstreuung, Erholung gewährt. [streuung.
Distrahidamente, *adj.* in der Zer-
Distrahido, a, *p. p.* von Distrahir u. *adj.* zerstreut, unachtsam.
Distrahimento, *m.* vid. Distracção; Zügellosigkeit, Ausgelassenheit, *f.*
Distrahir, *v. a.* (de) zerstreuen, stö-

ren, abhalten; vom Guten ablenken, verderben; zerstreuen, Zerstreuung verschaffen; einschläfern, angenehm unterhalten.
Distratar, *v. a.* aufheben, ungültig machen, umstoßen; eine Uebereinkunft brechen.
Distrate od. **Distrato,** *m.* Aufhebung eines Vertrages, *f.*
Distribuição, *f.* Vertheilung, Austheilung, Eintheilung, *f.*
Distribuidor, *m.* Vertheiler, Eintheiler, Austheiler; Spender, *m.*
Distribuir, *v. a.* vertheilen, austheilen; eintheilen, abtheilen; —se, *v. r.* sich vertheilen; ausgetheilt werden.
Distributivamente, *adv.* einzeln, besonders; mit Eintheilung.
Distributivo, a, *adj.* austheilend, zutheilend; justiça —a, (*th.*) Strafen u. Belohnungen zutheilende Gerechtigkeit, *f.*; particula —a, (*gr.*) eintheilende Partikel, *f.*
Districto, *m.* Bezirk, Gerichtsbezirk, Distrikt, *m.*, Gebiet, *n.*
Disturbar, vid. Perturbar.
Disturbio, *m.* Störung, Unruhe, *f.*, Zwiespalt, *m.*, Uneinigkeit, *f.*
Dita, *f.* Glück, *n.*, Glückseligkeit, *f.*, Glücksfall, *m.*, glückliche Begebenheit, *f.*; boa —, (*fig.*) ein sicherer Schuldner, *m.*
Ditado, Ditar, vid. Dicta ... etc.
Ditheismo, *m.* Zweigötterlehre, *f.*
Dithyrambico, a, *adj.* dithyrambisch, voll wilder Begeisterung.
Dithyrambo, *m.* Dithyramb, *m.*, Bacchuslied, feurige Trinklied, *n.*
Ditinho, *m. dim.* von Dito; vid. Dicterio.
Dito, a, *p. p.* von Dizer u. *adj.* gesagt; besagt, bemeldet, genannt; — e feito, gesagt, gethan, sogleich; o dito —, was gesagt ist, ist gesagt; ferner, desgleichen, dito.
Dito, *m.* Spruch, *m.*, sinnreiche Wort, *n.*; (*jur.*) Zeugenaussage, *f.*; Bericht, *m.*, Erzählung, Sage, Meinung; Rolle des Schauspielers, *f.*; — satyrico, witziger, satyrischer Einfall, *m.*; — obsceno, Zote, *f.*; — gracioso, witzige Einfall, *m.*
Ditongo, *m.* (*gr.*) Doppellaut; Doppellauter, *m.*
Ditono, *m.* (*mus.*) Intervall von zwei ganzen großen Tönen, *n.*
Ditosamente, *adv.* glücklicher Weise, zum Glück.
Ditoso, a, glücklich; beglückend; beglückt. [od. dreizehig.
Ditridactylos, *adj. pl.* (*h. n.*) zwei=
Ditriglypho, *m.* (*arch.*) Raum zwischen zwei Dreischlitzen, *m.*
Ditrocheo, *m.* (*poet.*) doppelte Trochäus, Doppelwalzer, *m.*
Diurese, *f.* (*path.*) Harnen, *n.*
Diuretico, a, *adj.* (*path.*) harntreibend; os —s, *m. pl.* harntreibende Mittel, *n. pl.*
Diurnal, *adj.* täglich; *s. m.* (*cath.*) Bettagebuch der Geistlichen, *n.*
Diurno, a, *adj.* täglich, was an einem Tage geschieht; ave —a, Tagvogel, *m.*
Diuturnidade, *f.* lange Dauer, *f.*
Diuturno, a, *adj.* was lange dauert.
Diva, *f.* (*poet.*) Göttin, *f.*
Divagação, *f.* Ausschweifung in einer Rede, *f.* [herschweifend.
Divagante, *adj.* abschweifend, um=
Divagar, *v. n.* herumirren, umherschweifen; (*fig.*) abschweifen, sich von seinem Gegenstande entfernen; *v. a.* durchlaufen, durchstreifen &c. [rath, *m.*
Divan, *m.* Divan, türkische Staats=
Divedo, (*ant.*) vid. Parente.
Divergencia, *f.* (*geom.*) Auseinanderlaufen zweier Linien, *n.*; — de opiniões, (*fig.*) Verschiedenheit, Theilung der Meinungen, *f.*
Divergente, *adj.* (*geom.* u. *opt.*) auseinander fahrend; von einander abweichend (auch *fig.*).
Divergir, *v. n.* (*geom.* u. *opt.*) auseinanderlaufen, divergiren.
Diversamente, *adv.* verschieden, unterschiedlich.
Diversão, *f.* Ablenkung; Zerstreuung, Erholung, *f.*; (*grr.*) Ablenkungsangriff, *m.*, Diversion, *f.*
Diversidade, *f.* Verschiedenheit, Ungleichheit; Mannichfaltigkeit, *f.*
Diversificar, *v. a.* auf verschiedene Art machen, zubereiten, vorstellen; Abwechslung in etwas bringen; — o trabalho com o recreio, die Arbeit mit Erholung abwechseln lassen.
Diversificavel, *adj.* was sich auf verschiedene Art abändern läßt.
Diversivo, vid. Revulsivo.
Diverso, a, *adj.* verschieden, mancherlei; he cousa muita —a, das ist ganz was anderes; —s, —as, verschiedene, mehrere.
Diversorio, *m.* Herberge, *f.*, Wirthshaus, *n.*; Schlupfwinkel, Sammelplatz, *m.*, Zufluchtsstätte, *f.*
Divertidamente, *adv.* munter, lustig, fröhlich; zerstreut, in der Zerstreuung.
Divertido, a, *adj.* scherzhaft, unterhaltend, belustigend, ergötzlich; munter, fröhlich, aufgeräumt, zerstreut, unachtsam.
Divertimento, *m.* Belustigung, Ergötzlichkeit, Lustbarkeit; Zerstreuung, Unaufmerksamkeit, *f.*
Divertir, *v. a.* die Aufmerksamkeit von einem Gegenstande abwenden; zerstreuen; (*med.*) einen Krankheitsstoff ableiten; — o inimigo, eine Diversion gegen den Feind machen; durch Scheinangriffe ihn aufhalten; nada o diverte, nichts ergötzt ihn; —se, *v. r.* sich zerstreuen, sich belustigen, sich vergnügen; Vergnügen finden; — á custa alheia ou á custa d'alguem, sich auf Kosten eines Andern lustig machen.
Divicias, vid. Riquezas.
Divida, *f.* Schuld, *f.*; — commum, allgemeine Schuld, der Tod; contrahir —s, Schulden machen; —s vergonhosas, Läpper=, Klippschulden, *f. pl.*; — perdoai-nos as nossas —s, vergieb uns unsere Schuld.
Dividendo, *m.* (*ar.*) Theilungszahl, *f.*, Dividend, *m.*; (*com.*) Antheil, *m.*, Dividende, *f.*
Dividir, *v. a.* (em, por) theilen, zertheilen; eintheilen, abtheilen; (*ar.*) dividiren; (*fig.*) trennen, uneins machen; vid. Repartir; —se, *v. r.* sich theilen; (*fig.*) uneins werden. [sagung, *f.*
Divinação, *f.* Wahrsagerei, Wahr=
Divinal, vid. Divino.
Divinalmente, vid. Divinamente.
Divinamente, *adv.* göttlich; (*fig.*) vortrefflich, übernatürlich, himmlisch.
Divinatorio, a, *adj.* was zur Wahrsagekunst gehört; arte —a, Wahrsagekunst, *f.*
Divindade, *f.* Gottheit, göttliche Natur Gottes; Gottheit, göttliche Person; (*fig.*) Göttin, Frau von außerordentlicher Schönheit, *f.*
Divinizante, *adj.* vergötternd.
Divinizar, *v. a.* göttlich verehren, für göttlich erkennen; göttlich machen; (*fig.*) vergöttern; übermäßig erheben od. preisen; —se, *v. r.* sich als einen Gott betrachten, göttliche Verehrung fordern.
Divino, a, *adj.* göttlich (auch *fig.*),

übernatürlich; ao —, auf das Göttliche gerichtet, gottesfürchtig.
Divisa, *f.* Sinnbild, *n.*; Wahlspruch, *m.*; Abzeichen, Ehrenzeichen, *n.*; (*bras.*) Wappenspruch, *m.*; schmale Binde, *f.*
Divisamente, *adv.* getheilt.
Divisão, *f.* Theilung, Zertheilung, Eintheilung, Abtheilung; Theilung, Austheilung; (*ar.*) Division; (*grr.* u. *mar.*) Division, Heeres-, Flottenabtheilung, *f.*; (*typ.*) Theilungszeichen, *n.*; (*fig.*) Spaltung, Uneinigkeit, *f.*
Divisibilidade, *f.* Theilbarkeit, *f.*
Divisional, *adj.* was auf die Theilung, die Eintheilung Bezug hat.
Divisivel, *adj.* theilbar.
Diviso, **a**, *p. p. irr.* von Dividir; *adj.* getheilt, uneinig, verschiedener Meinung ꝛc.
Divisor, *m.* (*ar.*) Theiler, *m.*
Divisorio, **a**, *adj.* (*jur.*) (man sagt es von Urtheilen, von Gerichtsaussprüchen über Theilungen) was theilt, was trennt.
Divisorio, *m.* (*typ.*) Schrifthalter, Tenakel, *m.*
Divo, **a**, *adj.* (*poet.*) göttlich; os —s, *m. pl.* die Götter, *m. pl.*
Divorciar, *v. a.* die Ehe trennen; (*fig.*) trennen, uneinig machen; —se, *v. r.* sich trennen, sich scheiden, sich scheiden lassen (von Eheleuten).
Divorcio, *m.* Ehescheidung; (*fig.*) Uneinigkeit, Zwietracht, *f.*; Zerwürfniß, *n.*, Unfrieden, *m.*; Trennung von Dingen, die vereinigt waren, *f.*
Divulgação, *f.* Verbreitung, Ausbreitung, Bekanntmachung, *f.*
Divulgador, *m.* Verbreiter, *m.*
Divulgar, *v. a.* verbreiten, ausbreiten, aussprengen, unter die Leute bringen; bekannt machen; —se, *v. r.* sich verbreiten, bekannt werden.
Dixes, *m. pl.* Amulette, *n. pl.*, Spielsachen, *f. pl.*, Klappern ꝛc., *f. pl.*; *it.* kleine Schmucksachen, welche an Uhrketten getragen werden, *f. pl.*
Dizer, *v. a.* sagen, ansagen, hersagen, aussagen, reden, sprechen; erzählen; vor Gericht aussagen; vorbringen; — bem ou mal d' alguem, von Jemandem gut od. schlecht sprechen; — que não, nein sagen, verneinen, verweigern; — que sim, ja sagen, bejahen, bewilligen; — com os seus botões, (*fam.*) mit sich selbst sprechen; quer —, das heißt, nämlich; não ter que —, nichts mehr zu sagen haben; diz-que, (*pop.*) man sagt, daß; não digo menos d' isso, ich sage nicht das Gegentheil; — missa, die Messe lesen; *v. n.* (com) entsprechen, passen zu..., recht passend, ganz nach Wunsch kommen oder eintreffen; — d' alguem, gegen Jemand sprechen, ihn tadeln; — bem a alguem, Jemandem zusagen; für Jemanden sein; — mal á sua vida, (*fam.*) sich bitter über sein Schicksal beklagen; dizem, man sagt; —se, *v. r.* sich nennen; sich ausgeben.
Dizer, *m.* Sagen, *n.*; Aussage; Meinung, *f.*; dizeres, *pl.* Sticheleien, üble Nachreden, *f. pl.*
Dizidor, *m.* der etwas sagt; Witzling, Spötter, *m.*
Dizima, *f.* Zehnte (Abgabe), *m.*; numeros de —, (*ar.*) Decimalzahlen, Zehner, *f.* u. *m. pl.*
Dizimar, *v. a.* den Zehnten entrichten; den Zehnten erheben; (*grr.*) vid. Decimar. [hentflur, *f.*
Dizimaria, *f.* Zehentgebiet, *n.*, Ze-
Dizimeiro, *m.* Zehenteinnehmer, *m.*
Dizimo, **a**, *adj.* vid. Decimo.
Dizimo, *m.* Zehnte von Früchten, *m.*
Dizivel, *adj.* was gesagt oder leicht gesagt werden kann.
Do, *art. gen.* des, von dem.
Dó, *m.* Mitleiden, Mitgefühl, *n.*; Jammer, *m.*; Trauer, *f.*, Trauerkleid, *n.*; (*mus.*) C, *n.*, die erste Note in der Tonleiter.
Doação, *f.* Schenkung, *f.*
Doador, *m.* Schenkgeber, *m.*
Doairo, vid. Rosto, Semblante.
Doar, *v. a.* eine Schenkung machen.
Dobadeira, *f.* Hasplerin, Garnwinderin, *f.* [winde, *f.*
Dobadoura, *f.* Haspel, *m.*, Garn-
Dobar, *v. a.* haspeln; abhaspeln, abspulen; abwinden, abwickeln.
Doblete, *m.* Dublette (falscher Edelstein), *f.*
Dobra, *f.* Falte eines Kleides ꝛc., *f.*; Dublone, portugies. Goldmünze, welche früher 12,800 Reis, jetzt 15,000 Reis (etwa 4½ Louisd'or) gilt, *f.*; meia —, halbe Dublone, welche früher 6,400 Reis, jetzt 7,500 Reis gilt, *f.*
Dobrada, *f.* Fettdarm u. Magen der wiederkäuenden Thiere, *m.*
Dobradamente, *adv.* doppelt; auf zwei Arten; (*fig.*) mit Doppelzüngigkeit, mit Falschheit.
Dobradeira, *f.* Falzbein, *n.* [*f.*
Dobradiça, *f.* Angel (an Thüren ꝛc.),
Dobradiço, **a**, *adj.* biegsam, geschmeidig, schlank, gelenk; (*fig.*) lenksam, biegsam.
Dobrado, **a**, *p. p.* von Dobrar u. *adj.* gefaltet, doppelt gelegt; doppelt; dick, kurz, untersetzt, kräftig; (*fig.*) doppelsinnig; doppelzüngig, verrätherisch, falsch; cama —da, zweischläferiges Bett, *n.*; tem —s negocios que eu, er hat noch einmal so viel Geschäfte als ich; homem — de ossos, ein starkknochiger Mann, *m.*
Dobrado, *m.* (*ant.*) — de cera, Wachsstock, *m.*
Dobrado, *adv.* v. Dobradamente.
Dobrador, *m.* Falzer, *m.*
Dobradura, *f.* Falten, Biegen; Falzen; Zusammenlegen, Verdoppeln, *n.*; Faltenschlag, *m.*, Falte, *f.*
Dobramento, *m.* vid. Dobradura.
Dobrão, *m.* Dublone, portugiesische Goldmünze, welche ehemals 24,000 Reis galt, jetzt 30,000 Reis werth ist, *f.*
Dobrar, *v. a.* verdoppeln; falten, in Falten legen, zusammenlegen; biegen, krümmen; (*fig.*) geneigt machen, bewegen zu...; rühren, bewegen, erweichen; bändigen, zähmen; verstärken, vermehren, stärker machen; für die Todten mit allen Glocken läuten; — a cerviz, den Nacken beugen; (*fig.*) sich demüthigen; — a folha, (*fig.*) von etwas abbrechen; aufhören, über etwas zu sprechen; — o cabo, (*mar.*) ein Vorgebirge umschiffen; — a esquina, sich sachte um eine Straßenecke davon schleichen; — a parada, (*j.*) den Einsatz verdoppeln; überbieten; — o joelho, das Knie beugen; (*fig.*) sich demüthigen; — o passo, den Schritt beschleunigen; — a voz, einen Triller schlagen; — a ganancia, das Doppelte gewinnen; *v. n.* sich biegen, gebogen werden; wachsen, zunehmen, sich vermehren; sich verdoppeln; sich wenden, sich richten auf...; (*fig.*) weichen, nachgeben; seine Meinung ändern; sich von der Gerechtigkeit entfernen; —se, *v. r.* sich krümmen, sich biegen; (*fig.*) sich beu-

gen, nachgeben; seine Meinung ändern, sich bestechen lassen (Richter).

Dobre, *m.* Doppelte; Trauergeläut; Zwitschern, Trillern der Vögel, *n.*

Dobre, *adj.* doppelt; (*fig.*) doppelzüngig, falsch, heimtückisch, verrätherisch; zweideutig, doppelsinnig; trato —, falsches, verrätherisches Betragen, *n.*

Dobrez, *f.* Falte, umgeschlagene Falte, *f.*, Umschlag, *m.*; (*fig.*) Doppelzüngigkeit, Falschheit, Treulosigkeit, *f.*; com —, listiger Weise; sem —, ohne Falsch.

Dobreza, vid. Dobrez.

Dobro, *m.* Doppelte, Zweifache, *n.*

Doçaina, *f.* Art Schnabelflöte oder Stockpfeife, *f.*

Doçamarga, *f.* (*bot.*) Bittersüß, *n.*

Doçar, *adj.* (*ant.*) vid Affectado.

Doce, *adj.* süß, süßlich; lieblich von Geschmack &c.; (*fig.*) sanft, milde, freundlich, gefällig, menschlich; nicht spröde, streckbar, schmiedbar.

Doce, *m.* Süßigkeit, *f.*, Süße, *n.*; Confect, Zuckerwerk, *n.*; — de calda, flüssige Confituren, *f. pl.*

Doce, *adv.* vid. Docemente.

Docel, *m.* Altarhimmel, Thronhimmel, *m.*

Docemente, *adv.* sanft, milde, mit Sanftmuth; gütlich, in der Güte.

Docezinho, a, *adj. dim.* von Doce, süßlich, ein wenig süß.

Docil, *adj.* gelehrig; folgsam, willig; streckbar, schmiedbar, was sich hämmern läßt (Metall).

Docilidade, *f.* Gelehrigkeit; Folgsamkeit, Willigkeit, *f.*

Docilizar, *v. a.* gelehrig, folgsam machen.

Docilmente, *adv.* gelehrig, folgsam, willig; leicht, mit Leichtigkeit.

Docimasia od. **Docimastica,** *f.* (*chi.*) Probirkunst, *f.*

Docto, Doctrina etc., vid. Dout... [etc.

Documento, *m.* Dokument, *n.*, Urkunde, *f.*, Beleg, *m.*, Akte, Schrift, *f.*; Beweis, *m.*; —s justificativos, Beweisschriften, *f. pl.*, Belege, *m. pl.*

Doçura, *f.* Süßigkeit, Süße; Zartheit; Lieblichkeit, Anmuth; (*fig.*) Wonne, Annehmlichkeit, Freude, *f.*, Vergnügen, *n.*; —s, *pl.* Trinkgeld, *n.*, Erkenntlichkeit, *f.*

Dodecaedro, *m.* (*geom.*) Dodekaeder, Zwölfflach, *n.*

Dodecagono, *m.* u. *adj.* (*geom.*) Zwölfeck, *n.*

Dodecagyna, *f.* (*bot.*) Ordnung der zwölfweibigen Pflanzen, *f.*

Dodecagynio, a, *adj.* (*bot.*) zwölfgriffelig, zwölfweibig.

Dodecandria, *f.* (*bot.*) zwölfmännerigen Pflanzen, *f. pl.*

Dodecapetalado, a, *adj.* (*bot.*) zwölfblätterig.

Dodecatemorio, *m.* (*astr.*) Zwölftheil eines Kreises, *n.*

Dodo das Mauricias, *m.* (*orn.*) Dodo, behaubte Schwan, *m.*

Dodrantal, *adj.* neunzöllig.

Dodrante, *m.* (*p. u.*) drei Viertel von einem Ganzen.

Doença, *f.* Krankheit, Gebrechlichkeit, *f.*, Siechthum, *n.*; Mattigkeit, Schwachheit, Entkräftung, *f.*

Doente, *adj.* krank, gebrechlich, siech; (*fig.*) leidend

Doentinho, a, *adj. dim.* von Doente; etwas krank, kränklich.

Doentio, a, *adj.* kränklich, kränkelnd, ungesund, der Gesundheit schädlich.

Doer, *v. n.* Schmerz fühlen, wehe thun; etwas ungern thun; leid thun, über etwas betrübt sein; — a alguem a cabeça, Kopfschmerz haben; — o cabello, (*fam.*) Furcht haben, nichts Gutes ahnen; —se, *v. r.* sein Leidwesen über etwas bezeugen, bereuen; Mitleid fühlen, Theil nehmen, beklagen; sich beklagen; — da honra d'alguem, es bedauern, Jemandes Ehre verletzt zu sehen; — da sua dôr, sich über seinen Schmerz beklagen.

Doestador, a, *adj.* der beleidigt; ehrenrührig.

Doestar, *v. a.* beleidigen, beschimpfen; vorwerfen, tadeln.

Doesto, *m.* Beleidigung, Beschimpfung, *f.*; Vorwurf, *m.*

Dogado, *m.* Dogenwürde, *f.*

D'ogano, (*ant.*) von diesem Jahre.

Doge, *m.* Doge, *m.*

Dogma, *m.* Glaubenssatz, *m.*, Glaubenslehre, *f.*, Dogma, *n.*, Lehrpunkt, *m.*

Dogmaticamente, *adv.* dogmatisch; (*fig.*) in belehrendem oder entscheidendem Tone.

Dogmatico, a, *adj.* dogmatisch, zur Religionslehre gehörig; tom —, Lehrton; (*fig.*) entscheidende Ton, *m.*

Dogmaticos, *m. pl.* Dogmatiker, [*m. pl.*

Dogmatismo, *m.* festsetzende, auf willkürliche Annahmen gebaute Lehrart, *f.*

Dogmatista, *m.* Dogmenaufsteller, [Dogmatiker, *m.*

Dogmatizador, *m.* Irrlehrer, Afterlehrer, *m.*; (*fig.*) der einen entscheidenden Ton annimmt.

Dogmatizante, vid. Dogmatista.

Dogmatizar, *v. a.* eine falsche Religionslehre aufbringen; *v. n.* belehren wollen, in entscheidendem Tone sprechen.

Dogo, vid. Cão de fila.

Dogre, *m.* holländisches Fahrzeug zum Häringsfange, *n.*

Dogue, *m.* kleine Dogge, *f.*

Doïdo, a, *p. p.* von Doer.

Doido, a, vid. Doudo.

Dolabella, *f.* (*conch.*) Beilschnecke, *f.*

Dolabriforme, *adj.* (*bot.*) hobelförmig.

Dolico, *m.* Schminkbohne, *f.*

Dolo, *m.* Betrug; *m.*, Uebervortheilung; Arglist, *f.*; da guerra, Kriegslist, *f.*

Dolorido, vid. Dorido, Doloroso.

Dolorifico, a, *adj.* (*p. u.*) schmerzlich, Schmerz verursachend.

Dolorosamente, *adv.* schmerzhaft; schmerzlich, kläglich.

Doloroso, a, *adj.* schmerzhaft, schmerzlich, kläglich.

Dolosamente, *adv.* betrügerischer Weise, mit Betrug.

Doloso, a, *adj.* betrügerisch, ränkevoll, hinterlistig, arglistig.

Dom, *m.* Gabe, *f.*, Geschenk, *n.*; Naturgabe, *f.*; — de conselho ou d'acerto, Geschick, *n.*, Gewandheit, *f.*

Dom, *m.* Dom, Ehrentitel des portugiesischen Adels, der nur vor Vor- oder Taufnamen, nie vor Familiennamen gesetzt wird: Dom Pedro; *pl.* Dons.

Domador, *m.* Bezwinger, Bändiger, *m.*

Domadura, *f.* Bezwingen, Bändi- [gen, *n.*

Domar, *v. a.* bezwingen, unterwerfen; zähmen, bezähmen, bändigen.

Domavel, *adj.* bezwinglich; zähm- [bar, zu bändigen.

Domesticador, vid. Domador.

Domesticamente, *adv.* als ein Hausgenosse, nach häuslichem Gebrauch.

Domesticar, *v. a* zähmen, bändigen, zahm machen; (*fig.*) sittigen, civilisiren; —se, *v. r.* zahm werden.

Domesticavel, *adj.* zähmbar.

Domesticidade, *f.* Häuslichkeit, Gezähmtheit, Zahmheit (Thiere);

Vertraulichkeit, Hausgenossenschaft, *f.*; Bedientenstand, *m.*

Domestico, a, *adj.* häuslich, vom Hause, was zum Hause gehört; zahm (von Thieren); guerra—a, Bürgerkrieg, *m.*; —s, *m. pl.* Bedienten, Diener, *m. pl.*

Domestiqueza, *f.* Zahmheit, Vertraulichkeit, *f.*

Domiciliado, a, *adj.* wohnhaft, ansässig, angesessen; *p.p.* von

Domiciliar, *v. a.* Jemandem einen Wohnsitz geben oder anweisen; —se, *v.r.* sich häuslich niederlassen, sich ansiedeln.

Domiciliario, a, *adj.* der, die einen Wohnsitz hat, ansässig ist.

Domicilio, *m.* Wohnsitz, Wohnort, *m.*, Heimath; Wohnung, *f.*

Dominação, *f.* Herrschaft; Oberherrschaft, Botmäßigkeit, Regierung, *f*; —ções, *pl.* (*th.*) Herrschaften (Engel), *f. pl.*

Dominador, *m.* Beherrscher, Machthaber, *m.*; *adj.* herrschend, beherrschend.

Dominante, *m.* Herrscher, Beherrscher, *m.*; (*mus.*) große Quinte, *f.*; *adj.* herrschend.

Dominar, *v. a.* herrschen, gebieten, die Oberhand haben; bändigen, unterjochen, beherrschen; *v. n.* (em, sobre) hervorragen über..., die Aussicht haben; vorherrschen; — sobre a fortuna, über das Glück erhaben sein.

Dominativo, a, *adj.* herrschend.

Dominga, *f.* Sonntag des Advents, Fastnachts... ꝛc., *m.*

Domingo, *m.* Sonntag, *m.*; —de Lazaro, fünfter Sonntag in der Fastenzeit; — do Espirito Santo, Pfingstsonntag, *m.*; — de Pascoa, Ostersonntag, *m.*; — de ramos, Palmsonntag, *m.*

Domingueiro, a, *adj.* (*fam.*) sonntäglich; vestido —, Sonntagskleid, *n.*

Dominical, *adj.* des Herrn; ... Christi; oração —, Vaterunser, *n.*; letra —, (*th.*) Sonntagsbuchstabe, *m.*

Dominicano, *m.* Dominicaner, *m.*: *adj.* vom Orden des heiligen Dominicus.

Dominico, a, *adj.* herrschaftlich; zum Orden des heiligen Dominicus gehörig; *s. m.* Dominicanermönch, *m.*

Dominio, *m.* Macht, Herrschaft, Gewalt, Oberherrschaft, *f.*; Domaine, *f.*; liegende Güter, *n. pl.*, Herrschaft, *f.*

Dominioso, vid. Imperioso, Altivo.

Domino, *m.* Domino, *m.*, Art Maskenkleid, *n.*; Domino (Spiel), *n.*

Domo, *m.* Dom, *m.*, Hochstifts-, Bischofskirche, *f.*

Dona, *f.* Dame, Gebieterin, *f.*, vid. Senhora; Nonne, Kanonissin, *f.*; Ehrentitel der portugiesischen Frauen, *m.*; Hofmeisterin in den großen Häusern, *f.*;— de honor, Ehrendame, *f.*; —s, *pl.* Triftrak, Puffspiel, *n.*

Donacia, *f.* (*ins.*) Rohrkäfer, *m.*

Donaire, *m.* Anmuth, Zierlichkeit, Grazie, *f.*, feiner Anstand; witziger Einfall, *m.*, Bonmot, *n.*; Reif von Draht oder Fischbein; Reifrock, *m.*

Donairear, *v. n.* (*p. u.*) mit Geist scherzen, spaßen.

Donairosamente, *adv.* auf eine angenehme, lustige Weise; mit Zierlichkeit, mit Anmuth.

Donairoso, a, *adj.* anmuthig, liebenswürdig, witzig, lustig, der witzige, lustige Einfälle hat.

Donario, vid. Donaire.

Donatario, *m.* Beschenkte, Schenknehmer, *m.*

Donativo, *m.* freiwilliges, dem Könige für die Bedürfnisse des Staates ꝛc. gemachtes Geschenk, *n.*; (*arche.*) Geschenk an römische Soldaten, *n.*

Donato, *m.* Klosterdiener, dienender Laienbruder, *m.*

Dondo, a, vid. Gasto, Safado.

Doninha, *f.* (*z.*) Wiesel, *n.*; — fedorenta, Iltiß, *m* u. *n.*

Dono, *m.* Herr, Besitzer, Eigenthümer, *m.*

Donosamente, *adj.* mit Artigkeit, mit Höflichkeit, mit Anmuth.

Donoso, a, *adj.* angenehm, artig, höflich, niedlich, anmuthig, allerliebst.

Donsinho, *m. dim.* von Dom.

Donzel, *m.* Edelknappe; Junker, Jungherr; reiner Junggesell, *m.*; *adj.* sanft, gelehrig, folgsam; rein, natürlich (Wein).

Donzella, *f.* Jungfrau, *f.*; Fräulein, Edelfräulein, *n.*; mannbares Mädchen, *n.*; (*fig.*) kleine Möbel, um eine Lampe darauf zu stellen, *n.*; Nachttisch, *m.*

Donzelleja, *f.* (*fam.*) Frauenzimmer aus den niedern Ständen u. von verdächtigen Sitten, *n.*

Donzellice, *f.* Jungfrauenstand, *m.*

Donzellinha, *f. dim.* von Donzella.

Donzellona, *f. augm.* von Donzella, (*fam.*) Mädchen von einem gewissen Alter, *n.*, alte Jungfer, *f.*

Dôr, *f.* Schmerz; Kummer, *m.*, Weh, *n.*; —es de parto, Kindesnöthen, *f. pl.*; estar com —es, in Kindesnöthen sein.

Dorico, a, *adj.* (*arch.*) dorisch; ordem —a, dorische Säulenordnung, *f.*

Doridamente, *adv.* schmerzlich, mit Schmerz.

Dorides, *f. pl.* (*conch.*) Doriden (Seeschnecken), *f. pl.*

Dorido, a, *adj.* schmerzlich, schmerzhaft; kläglich, wehklagend; gerührt, mitleidig; (*fig.*) traurig, betrübt; ser dorido das canelas, (*fig. fam.*) leicht empfindlich werden.

Dormente, *adj.* schlafend; (*fig.*) stehend, unbeweglich (vom Wasser, Brücken ꝛc.); ter um pé —, einen Fuß haben, der eingeschlafen ist.

Dormente, *m.* Person, die viel schläft, *f.*; sete —s, die Siebenschläfer, *m. pl.*; —s, *pl.* (*mar.*) Balkwäger, *m. pl.*; Ruhebalken in Roßmühlen, *m. pl.*; Name zweier Querstücke in den Zuckermühlen, *n. pl.*

Dormida, *f.* Nachtruhe der Vögel, *f.*; Lagern von Gütern, *n.*; Zustand der Erstarrung der Seidenwürmer kurz vor ihrer Verpuppung, *m.*

Dormideiras, *f. pl.* (*bot.*) Mohn, *m.*

Dormidoiro, *m.* vid. Dormitorio, Ort, wo das Vieh die Nacht hinbringt, *m.*

Dormidor, *m.* Schläfer, einer, der gern schläft, *m.*

Dormilão, *m.* der Lang-, Vielschläfer; (*z.*) Humboldts Nachtaffe, *m.*

Dorminhoso, a, *adj.* (*fam.*) der gern u. lange schläft.

Dorminte, *adj.* (*p. u.*) schlafend.

Dormir, *v. n.* schlafen; (*fig.*) schläfrig, ohne Kraft, nachlässig handeln; ruhen, ruhig werden, sich besänftigen; — ao relento, unter freiem Himmel schlafen; — de perna estendida, (*fam.*) ohne Sorgen schlafen; — como pedra em poço, wie eine Ratte schlafen; — a somno solto, einen festen Schlaf haben; — em o senhor, im Herrn entschlafen; dorme com seus pais, (*fig.*) er ist heim gegangen; — sobre o ca-

so, eine Sache beschlafen; — com alguem, bei Jemandem schlafen; não —, (*fig.*) wachsam, thätig sein; — sobre seguro, sich in vollkommener Sicherheit wähnen; o vento dorme, der Wind schweigt; *v.a.* schlafen, fortschlafen, verschlafen, den Schlaf genießen; — um bom somno, lange, in einem fort schlafen; — a sesta, Nachmittagsruhe halten; — a manhã na cama, bis an den hellen, lichten Tag schlafen; — o somno do peccado, da culpa, (*fig.*) mit einem bösen Gewissen schlafen.

Dormitar, *v. n.* schlummern.

Dormitivo, **a**, *adj.* Schlaf erzeugend; remedio —, Schlafmittel, *n.*

Dormitorio, *m.* Schlafsaal, *m.*; in den Klöstern die Gallerie, auf welcher sich die Zellen der Mönche u. Nonnen befinden.

Dorna, *f.* Kelterfaß, *n.*; tempo da —, (*fig.*) Weinlesezeit, *f.*

Dorneira, vid. Moenda.

Doronico, *m.* (*bot.*) Schwindelkraut, *n.*, Gemsenwurz, *f.*

Dorosamente u. **Doroso, a**, vid. Doloros...

Dorsal, *adj.* (*an.*) zum Rücken gehörig.

Dorsifero, a, *adj.* (*bot.*) mit rückenständigen Befruchtungstheilen.

Dorso, *m.* Rücken, *m.*

Dose od. **Dosis**, *f.* Dosis, Gabe, *f.*, Arzneimaß, *n.*

Dotação, *f.* Ausstattung, Dotation; Begabung eines Hospitals ꝛc. mit Einkünften, *f.*; diese Einkünfte selbst, *f. pl.*

Dotado, a, *p. p.* von Dotar u. *adj.* —, (de) ausgestattet, begabt.

Dotador, *m.* der eine Aussteuer, eine Dotation macht.

Dotal, *adj.* zur Aussteuer gehörig.

Dotamento, vid. Dotação u. Dote.

Dotar, *v. a.* ausstatten, aussteuern; (*fig.*) begaben, ausrüsten.

Dote, *m.* Heirathsgut, *n.*, Mitgift, Aussteuer, *f.*, Brautschatz, *m.*; (*fig.*) Schenkung an Kirchen ꝛc.; Naturgabe, *f.*

Doudamente, *adv.* wie unsinnig, wie verrückt.

Doudarrão, *adj. m. augm.* von Doudo, (*fam.*) ganz verrückt, toll.

Doudejar, *v. n.* ungereimte Dinge reden, faseln; schäkern, närrische Streiche machen.

Doudejo, *m.* vid. Doudice.

Doudete, *adj. dim.* von Doudo, ein wenig närrisch.

Doudice, *f.* Narrheit, Verrücktheit, *f.*; kindisches Wesen, *n.*, Kinderei, Thorheit, Dummheit, *f.*, dumme Streich; (*alv.*) Koller, *m.*

Doudinho, a, *adj. dim.* von Doudo; etwas närrisch, windbeutelig, verschroben.

Doudivanes, vid. Doudarrão.

Doudo, a, *adj.* närrisch; verrückt, geisteskrank; übertrieben lustig; andar — em alguma cousa, sich in etwas vernarren.

Dourada, *f.* (*icht.*) Goldfisch, *m.*, Goldauge, *n.*, Goldbrassen, *m.*, Goldforelle, *f.*

Douradinha, *f.* (*bot.*) Milzkraut, *n.*, Milzfarn, Streiffarn, *m.*

Dourado, a, *p.p.* von Dourar u. *adj.* golden, vergoldet; seculos —s, goldene Zeitalter, *n.*

Dourado, *m.* vid. Dourada; Vergoldung, *f.*, vid. Douradoura.

Dourador, *m.* Vergolder, *m.*

Douradura, *f.* Vergoldung; Goldtinktur, *f.*, Flittergold, *n.*

Douramento, *m.* Vergolden, *n.*

Dourar, *v.a.* vergolden; (*fig.*) beschönigen, bemänteln; verherrlichen, glänzend machen, Glanz verleihen; — a pilula, etwas Unangenehmes, einen Verweis ꝛc. in süße Worte einkleiden.

Dous, (*fem.* duas), *adj. num.* zwei; *s. m.* zwei, die Zahl zwei; Zwei im Karten=, Würfelspiel ꝛc., *f.*

Doutamente, *adv.* gelehrt, mit Gelehrsamkeit.

D'outiva, (*loc. fam.*) nach dem Gehör; unvollkommen.

Douto, a, *adj.* gelehrt.

Doutor, *m.* Doktor; Gelehrter, *m.*

Doutora, *f.* Doktorin, Frau eines Doktors, *f.*; (*fig. fam.*) Zieraffe, *m.*; schnippische Person, *f.*

Doutorado, *m.* Doktorwürde, *f.*

Doutoral, *adj.* zur Doktorwürde gehörig, Doktor...

Doutoral, *m.* erhöhter Sitz, worauf sich nur die Doktoren der Universität Coimbra setzen, *m.*; *s. f.* Kanonicat der Cathedralkirchen in Portugal u. Spanien, *n.*

Doutoramento, *m.* Aufnahme eines Doktors, *f.*

Doutorando, *m.* Candidat der Doktorwürde, *m.*

Doutorar, *v. a.* die Doktorwürde ertheilen; —se, *v. r.* Doktor werden.

Doutrina, *f.* Gelehrsamkeit; Lehre, *f.*, Lehrsätze, *m. pl.*; Doktrin, *f.*; Unterricht, *m.*; — christã, christliche Lehre, *f.*; fazer — aos meninos, die Kinder den Katechismus lehren.

Doutrinador, *m* Lehrer, Lehrmeister, *m.*

Doutrinal, *adj.* was sich auf eine Lehre ꝛc. bezieht; zur Gelehrsamkeit gehörig.

Doutrinal, *m.* Lehrbuch, *n.*

Doutrinalmente, *adv.* nach der Lehre ꝛc.

Doutrinar, *v.a.* lehren, unterrichten, zum Gelehrten bilden; abrichten; — cavallos, Pferde zureiten.

Doutrinario, *m.* (*pol.*) Doktrinair (politische Partei in Frankreich), *m.*

Doutrinavel, *adj.* belehrbar, gelehrig.

Doutrineiro, *m.* (*ant.*) Katechist, einer der die christliche Religion erklärt oder lehrt, *m.*

Dozavo, *m.* Zwölftel, *n.*; vid. Duodecimo.

Doze, *adj. num.* zwölf.

Dozeno, a, *adj.* vid. Duodecimo.

Draba, *f.* (*bot.*) Hungerblume, gelbe Wucherblume, *f.*

Drachma, *f.* Drachme, *f.*, Quentchen, *n.*

Dracunculo, *m.* (*ins.*) Hautwurm, Fadenwurm, *m.*

Dragão, *m.* Drache, *m.*; (*astr.*) Drache, (Sternbild); Dragoner; Fleck auf dem Augapfel u. Diamanten, *m.*; feurige Dünste in der Luft, *m. pl.*; — infernal, Höllendrache, *m.*; — alado, fliegende Drache, *m.*; — marino, (*icht.*) Drachenfisch, *m.*

Drago, *m.* vid. Dragão; sangue de —, Drachenblut, *n.*

Dragoa, *f.* (*p. u.*) weiblicher Drache, *m.*

Dragoeira, *f.* (*bot.*) Drachenbaum, *m.*; — marinha da India, vid. Dragão marino.

Dragoeiro od. **Dragoneiro**, vid. Dragoeira.

Dragomano, *m.* Dolmetscher in der Levante, *m.*

Dragona, *f.* Achselstück, Achselband, *n.*; Epaulette, *f.*

Dragonete, *m.* (*bras.*) Drachen= od. Schlangenkopf, *m.*

Dragonite, *f.* (*min.*) Drachenstein, *m.*

Dragontea, *f.* vid. Dryophono.

Dragontino, a, *adj.* Drachen=.

Drama, *m.* Drama, Schauspiel, *n.*

Dramadeira, *f.* Kugelmaß der Büchsenmacher, *n.*

Dramaticamente, *adv.* dramatisch, auf eine dramatische Weise.

Dramatico, a, *adj.* dramatisch, zum Schauspiel gehörig; poeta —, Schauspieldichter, *m.*

Dramaturgo, *m.* Schauspieldichter, *m.*
Drastico, a, *adj.* (*path.*) schnell u. stark wirkend, drastisch.
Driça, *f.* (*mar.*) Hißtau, *n.*, Fall, *m.*
Drilo, *m.* (*ins.*) Federkammkäfer, *m.*
Droga, *f.* Specereiwaare, *f.*; Specereien, Färbewaaren, Apothekerwaaren, *f. pl.*; (*fig.*) schlechte Waare, schlechte Sache, *f.*; dar em —, (*fam.*) seinen Ruf wegen schlechten Betragens verlieren; —s, *pl.* vid. Droguete.
Drogaria, *f.* alle Arten Specereiwaaren u. Materialwaaren, *f. pl.*
Drogman, vid. Dragomano.
Droguete, *m.* (*com.*) Droguett (halbwollener Zeug), *m.*
Droguista, *m.* Gewürzhändler, Specereihändler, Droguist, *m.*
Dromedario, *m.* (*z.*) Dromedar, Trampelthier, *n.*
Drongo, *m.* (*orn.*) indische Fliegenschnäpper, *m.*
Druido, *m.* Druide (gallische Priester), *m.*
Druidico, a, *adj.* druidisch.
Druidismo, *m.* Druidendienst, *m.*
Druidiza, *f.* Druide, *f.*
Drupa, *f.* (*bot.*) Steinfrucht, *f.*
Drupaceo, a, *adj.* (*bot.*) steinfruchtartig.
Dryadas, *f. pl.* (*myth.*) Dryaden, Waldnymphen, *f. pl.*
Dryophono od. **Dryophano**, *m.* (*bot.*) Myrthenhaide, *f.*
Dua, vid. Adua.
Dual, *m.* (*gr.*) Dualis, *m.*; *adj.* Dual....
Dualidade, *f.* Zweiheit, *f.*
Dualismo, *m.* Dualismus, *m.*
Dualista, *m.* Anhänger des Dualismus, *m.*
Duas, *adj. fem.* von Duos.
Dubiamente, *adv.* auf eine zweifelhafte Weise, mit, in Zweifel.
Dubiedade, *f.* Zweifel, *m.*, Ungewißheit, Zweifelhaftigkeit, *f.*
Dubio, a, *adj.* zweifelhaft, ungewiß
Dubitação, *f.* (*rh.*) angenommene Zweifel, *m.*
Dubitativamente, *adv.* mit Zweifel, zweifelhaft.
Dubitativo, a, *adj.* zweifelnd, einen Zweifel ausdrückend.
Dubitavel, *adj.* was bezweifelt werden kann; zweifelhaft, ungewiß.
Ducado, *m.* Herzogthum, *n.*; Herzogswürde, *f.*; Dukaten, *m.*
Ducal, *adj.* herzoglich, vom Herzog.
Ducatão, *m. augm.* von Ducado, Dukaten (alte portugiesische Goldmünze von 30 u. 40 Milreis), *m.*
Dução, *m.* (asiat. W.) Landhaus, *n.*
Ductil, *adj.* geschmeidig, dehnbar, streckbar (von Metallen).
Ductilidade, *f.* Dehnbarkeit, Streckbarkeit, *f.*
Ducto, *m.* Röhre, *f.*, Kanal, *m.*, Rinne, *f.*; —s, *pl.* Schwenkungen mit dem Weihrauchfasse in den katholischen Kirchen; (*fig.*) Schmeicheleien, *f. pl.*; dar —s, (*fig.*) Weihrauch streuen, Schmeicheleien sagen.
Ductor, *m.* (*cir.*) Wegweiser bei'm Steinschnitte, *m.*
Duedenario, vid. Duodenario.
Duellista, *m.* Duellant; Raufer, Renommist, *m.*
Duello, *m.* Zweikampf, *m.*, Duell, *n.*
Duende, *m.* Kobold, Poltergeist, *m.*
Duerno, *m.* (*typ.*) doppelte Druckbogenlage, *f.*
Dueto, *m.* (*mus.*) Duett, *n.*, Doppelgesang, *m.*, Doppelspiel, *n.*
Duidade, *f.* (*p. u.*) Gesellschaft von zwei Personen, *f.*
Dulcificação, *f.* Absüßung, Versüßung, *f.*
Dulcificante, *adj.* (*med.*) versüßend.
Dulcificar, *v. a.* (*chi.* u. *med.*) absüßen; versüßen.
Dulciloquo, a, *adj.* (*poet.*) sanft-, süß-, schönredend.
Dulcisono, a, *adj.* (*poet.*) süß-, sanft-, schönklingend.
Dulcissimo, a, *adj. sup.* von Doce.
Dulia, *f.* (*th.*) culto de —, Verehrung der Heiligen u. Engel, *f.*
Dunas, *f. pl.* Dünen (Sandhügel an der Seeküste), *f. pl.*
Dunquerque, *m.* (*geo.*) Dünkirchen, *n.*
Duo, vid. Dueto; a duo, mit zwei Stimmen.
Duodecimo, a, *adj. num. ord.* zwölfte; Carlos —, Karl der zwölfte.
Duodecuplo, a, *adj.* was das Doppelte von zwölf ausmacht.
Duodenal, *adj.* (*an.*) zum Zwölffingerdarm gehörig.
Duodenario, a, *adj.* vid. Duodecimo.
Duodeno, a, *adj.* der zwölfte; vid. Duodecimo; *it.* Duodenal.
Duodeno, *m.* (*an.*) Zwölffingerdarm, *m.*
Duplex, *adj.* doppelt; dia —, Galatag, Feiertag, *m.*
Duplicação, *f.* Verdoppelung, *f.*
Duplicadamente, *adv.* doppelt, auf zwei Arten.
Duplicar, *v. a.* verdoppeln; etwas wiederholen, es zweimal sagen od. thun.
Duplice, *adj.* doppelt; festa —, hohes Fest, *n.*
Duplicidade, vid. Dobrez u. Duplicação.
Duplo, a, *adj.* doppelt, zweifach; *s. m.* Doppelte, Zweifache, *n.*
Duque, *m.* Herzog, *m.*; grão —, gran —, Großherzog, *m.*
Duqueza, *f.* Herzogin, *f.*; eine Art wollener Zeug, *m.*
Duquezinho, *m. dim.* von Duque, kleiner od. junger Herzog, *m.*
Dura, *f.* Dauer, *f.*; panno de —, dauerhaftes Tuch, *n.*; vinho de —, Wein, der sich lange bewahren läßt, *m.*
Duração, *f.* Dauer, *f.*; de pouca —, von kurzer Dauer.
Douradouro, a, *adj.* dauerhaft, dauernd.
Dura-mater, *f.* (*an.*) dicke oder obere Hirnhaut, *f.*
Duramente, *adv.* hart, mit Härte, mit Strenge.
Durante, *m.* Kalamank, Kalmank (ein wollener Zeug), *m.*
Durante, *prep.* während.
Durar, *v. n.* dauern, währen; bleiben, ausharren, verweilen; aushalten; halten; (*ant.*) sich ausdehnen, sich erstrecken; como te curas, duras, (*prov.*) wie man sich bettet, schläft man.
Duravel, *adj.* dauerhaft.
Duraz, Durazio, a, *adj.* hart u. fest (vom Getreide, von Früchten 2c.); ältlich; pecego —, Herzpfirsiche, *f.*
Dureiro, a, *adj.* verstopft, hartleibig.
Dureza, *f.* Härte, Festigkeit, Dauerhaftigkeit, *f.*; (*fig.*) Festigkeit, Beharrlichkeit; Härte, Strenge, Unempfindlichkeit, *f.*; Widerstand, *m.*; — do ventre, Hartleibigkeit, Verstopfung, *f.*; —s, *pl.* Verhärtungen im Körper, *f. pl.*
Durião, *m.* asiatische, den Artischoken gleichende Frucht, *f.*
Durindana, *f.* (*burl.*) vid. Espada.
Duro, a, *adj.* hart, fest, dauerhaft; hart, schwer zu ertragen, grausam (Loos, Schicksal 2c.); rauh, strenge, unbarmherzig; hartnäckig, eigensinnig; schwierig, mühsam.
Duro, *m.* Name eines Krautes, *n.*
Dutroa, *f.* od. **Duturo**, *m.* Art Pflanze, die in Wein gemischt, eine an Wahnsinn grenzende Freude erzeugt, *f.*
Duumviral, *adj.* zweiherrlich.
Duumvirato, *m.* Duumvirat, *n.*, Würde eines Duumvirs, Zweiherrschaft, Doppelherrschaft, *f.*

Duumviro, *m.* (*h.*) Duumvir, Zweiherrscher, Zweiherr, *m.*

Duvida, *f.* Zweifel, *m.*; Ungewißheit; Unentschlossenheit, *f.*; estar em —, im Zweifel schweben, zweifeln; zweifelhaft sein; pôr —, einen Zweifel, eine Schwierigkeit erregen; pôr em —, in Zweifel ziehen; ficar em —, zweifelhaft, unentschieden bleiben; sahir da —, den Zweifel ablegen; ponho-lhe —, ich zweifle daran; sem —, ohne Zweifel; ter —s com alguem, mit Jemandem Mißhelligkeiten haben.

Duvidado, a, *p.p.* von Duvidar u. *adj.* was bezweifelt wird.

Duvidador, *m.* Zweifler, *m.*

Duvidar, *v.n.* (de) zweifeln; ungewiß, unentschlossen sein; não ha que —, hier kann kein Zweifel obwalten.

Duvidosamente, *adv.* zweifelhaft.

Duvidoso, a, *adj.* einer, der zweifelt, ungewiß, unentschlossen ist; zweifelhaft, ungewiß, problematisch.

Duzão, vid. Dozavo.

Duzentos, as, *adj. pl. num.* zweihundert.

Duzia, *f.* Dutzend, *n.*; cousa das —s, Alltagssache, Sache von geringem Werthe, *f.*; ás —s, dutzendweise.

Dynametro, *m.* (*astr.*) Vergrößerungsmesser, *m.*

Dynamica, *f.* (*phys.*) Dynamik, Kraftlehre, Lehre von wirkenden Kräften, *f.*

Dynamometro, *m.* (*phys.*) Kraftmesser, *m.*

Dynasta, *m.* Dynast, *m.*

Dynastia, *f.* Herrschaft, Dynastie, *f.*

Dyscolo, a, *adj.* hartnäckig, ungelehrig, unruhig, widerspänstig; ungesellig, sonderbar.

Dyscrasia, *f.* (*path.*) schlechte Mischung des Blutes, *f.*

Dysecea, *f.* (*path.*) Harthörigkeit, *f.*

Dysentria, *f.* (*path.*) Ruhr, rothe Ruhr, *f.*

Dysentrico, a, *adj.* ruhrartig; zur Ruhr gehörig.

Dysepulotico, a, *adj.* (*cir.*) schwer vernarbend.

Dysmenorrhea, *f.* schwierige, schmerzhafte Menstruation, *f.*

Dysopia, *f.* (*path.*) Schwersichtkeit, *f.*

Dysorexia, *f.* (*path.*) verdorbene Appetit, *m.*

Dysosmia, *f.* (*path.*) Schwäche des Geruchsinnes, *f.*

Dyspepsia, *f.* (*path.*) Verdauungsschwäche, *f.*

Dyspeptico, a, *adj.* (*path.*) schwerverdauend.

Dysphonia, vid. Aphonia.

Dyspnea, *f.* (*path.*) beschwerliche Athemholen, *n.*, Engbrüstigkeit, *f.*

Dysuria, *f.* Harnzwang, *m.*, Harnstrenge, *f.*

Dytisco, *m.* (*ins.*) Wasserkäfer, Tauchkäfer, *m.*

E.

E, *m.* E, e, *n.* fünfter Buchstabe des Alphabets; als Zahlbuchstabe bei den Römern — 250.

E, *conj.* und.

Ea, vid. Eia.

Ebanisar u. Ebanizar, *v. a.* schwarz, wie Ebenholz beizen.

Ebanista, *m.* Kunsttischler, Ebenist, *m.*

Ebano, *m.* Ebenholz, *n.*; Ebenbaum, *m.*

Ebriativo, a, *adj.* berauschend; *s. m.* berauschendes Getränk, *n.*

Ebriedade, *f.* Trunkenheit, vid. Ebriaguez.

Ebrio, a, *adj.* trunken, berauscht (auch *fig.* von Ruhm, Liebe ꝛc.).

Ebrioso, a, *adj.* dem Trunk ergeben.

Ebrisaltante, *adj.* (*poet.*) der sich springend berauscht.

Ebullição, *f.* Aufwallung, Aufkochung, *f.*; — de sangue, Wallung im Geblüt, *f.*

Ebulo, *m.* (*bot.*) Attich, *m.*

Eburneo, a, *adj.* elfenbeinern, von Elfenbein; elfenbeinartig.

Eça, *f.* leere Grab, Ehrengrabmal; Leichengerüst, Trauergerüst, *n.*

Ecchymose, *f.* (*cir.*) mit Blut unterlaufene Fleck, *m.*

Ecclesiastez, *m.* Prediger Salomo, *m.*

Ecclesiasticamente, *adv.* geistlich, wie ein Geistlicher.

Ecclesiastico, a, *adj.* geistlich, zum Kirchenamte gehörig; *s. m.* Buch Jesus Sirach, *n.*; *it.* vid. Clerigo.

Ecco, vid. Echo od. Eco.

Ecetera, (aus dem Lateinischen et caetera) und so weiter.

Echadiço, a, *adj.* (*ant.*) heimlich und mit List verbreitet, ausgesprengt; nachgemacht, untergeschoben; *m.* Spion, Späher, Verbreiter falscher Nachrichten, *m.*

Echino, *m.* (*arch.*) eirunde Zierrath am Wulste einer Säule, *m.*

Echinodermes, *m. pl.* (*h.n.*) Stachelhäute, *f. pl.*

Echinophora, *f.* (*bot.*) Stacheldolde, Igelklette, *f.*

Echinopo, *m.* (*bot.*) Kugeldistel, *f.*, Bisamknopf, *m.*

Echinorhyncho, *m.* Darmklette, (Eingeweidewurm), *f.*

Echinoso, a, *adj.* (*bot.*) stachelig.

Echite, *m.* (*bot.*) Klammerstrauch, *m.*

Echo, *m.* Echo, *n.*, Widerhall, Widerschall, *m.*; (*fig.*) Nachbeter, *m.*; (*poet.*) Wiederholung der letzten Wörter od. Sylben, *f.*

Echoico, a, *adj.* (*p. u.*) man sagt es von den Versen mit einem Echo.

Echometria, *f.* Wissenschaft den Schall zu messen oder Schallgewölbe zu bauen, *f.*

Echometro, *m.* Schallmesser, *m.*, Schallmaß, *n.*

Eclectico, a, *adj.* (*phi.*) keiner besondern Sekte od. Schule angehörig, eklektisch.

Eclectismo, *m.* (*phi.*) eklektische Schule, *f.*

Eclegma, *m.* (*path.*) dicke Brustsaft, *m.*

Eclipsar, *v. a.* verfinstern, verdunkeln; (*fig.*) verdunkeln; —se, *v. r.* sich verdunkeln, dunkel werden; (*fig.*) seinen Glanz verlieren; sich entfernen, unsichtbar werden.

Eclipse, *m.* (*astr.*) Verfinsterung, Finsterniß eines Planeten, *f.*; — do sol, — da lua, Sonnen-, Mondfinsterniß, *f.*

Ecliptica, *f.* (*astr.*) Sonnenbahn, *f.*

Ecliptico, a, *adj.* ekliptisch, zur Verfinsterung der Planeten gehörig.

Ecloga, *f.* vid. Egloga.

Eclusa, vid. Comporta.

Eco etc., vid. Echo.

Economia, *f.* Haushaltung, Wirthschaft, Haushaltungskunst; Sparsamkeit; Verwalterstelle in einigen Kirchen; (*fig.*) zweckmäßige Anordnung, Einrichtung, *f.*; — politica, Staatswirthschaft, *f.*

Economica, *f.* Haushaltungskunst, Wirthschaftskunst (philosophisch betrachtet), *f.*

Economicamente, *adv.* wirthschaftlich, haushälterisch, sparsam.

Economico, a, *adj.* die Haushaltung od. Wirthschaft betreffend; ökonomisch, sparsam, haushälterisch, wirthschaftlich.

Economista, *m.* staatswirthschaftliche Schriftsteller, *m.*

Economizador, *m.* Haushälter, Sparer, Sparsame, gute Wirth, *m.*

Economizar, *v. a.* haushälterisch verwalten; wirthschaften, haushalten, sparen.

Economo, *m.* Verwalter, Oekonom, *m.*

Ectropio, *m.* (*path.*) Verkehrung des untern Augenlides, *f.*

Eculeo, vid. Equuleo.
Ecumenicamente, *adv.* allgemein.
Ecumenicidade, *f.* Allgemeinheit (einer Kirchenversammlung), *f.*
Ecumenico, a, *adj.* allgemein; concilio —, allgemeine Kirchenversammlung, *f.*
Edacidade, *f.* Gefräßigkeit; (*fig.*) — do tempo, Zahn der Zeit, *m.*
Edaz, *adj.* (*poet.*) gefräßig; verschlingend, zernagend, verzehrend (Zeit).
Edema, *f.* (*path.*) Wassergeschwulst, *f.*
Edematoso, a, *adj.* (*path.*) voll wässeriger Geschwulst; mit einer Wassergeschwulst behaftet.
Edição, *f.* Ausgabe, Herausgabe; Auflage (eines Buches), *f.*
Edictal, vid. Edital.
Edicto, *m.* Edikt, *n.* Landesverordnung, *f.*; Anschlag, *m.*, Plakat, *n.*
Edificação, *f.* Erbauung, *f.*, Bauen, *n.*; (*fig.*) Erbauung, Erbaulichkeit, *f.*
Edificado, a, *p.p.* von Edificar u. *adj.* (*fig.*) erbaut, gerührt.
Edificador, *m.* Erbauer, Bauherr, *m.*
Edificamento, *m.* Erbauung, *f.*, Bauen, *n.*
Edificar, *v. a.* bauen, erbauen, aufbauen; (*fig.*) erbauen, durch gutes Beispiel &c.; gründen, aufrichten; — na areia, (*fig.fam.*) auf den Sand bauen, sich vergeblich bemühen.
Edificativo, a, *adj.* erbauend, erbaulich.
Edificio, *m.* Gebäude, Bauwerk, *n.*
Edil, *m.* (*h.*) Aedil, Bauherr (bei den Römern), *m.*
Edilicio, a, *adj.* was sich auf die Aedilen bezieht.
Edilidade, *f.* das Amt u. die Würde des Aedilen.
Edital, *m.* Anschlag, obrigkeitliche Befehl, *m.*, öffentlich angeschlagene u. bekannt gemachte Verordnung, *f.*; *adj.* citação —, öffentliche, obrigkeitliche Vorladung, *f.*
Edito, *m.* vid. Edicto.
Editor, *m.* Herausgeber, Verleger, *m.*
Educação, *f.* Erziehung, *f.*
Educador, *m.* Erzieher, *m.*
Educanda, *f.* Schülerin, Kostgängerin, die im Kloster erzogen wird, *f.*
Educar, *v. a.* erziehen, aufziehen, großziehen.
Educção, *f.* Ausziehen, Herausziehen, *n.*
Edulcoração, *f.* (*chi.*) Absüßung, *f.*
Edulcorar, *v.a.* (*chi.*) absüßen, aussüßen; (*ph.*) versüßen.
Edulo, a, *adj.* (*h.n.*) eßbar.
Eduzir, *v. a.* ziehen, ausziehen, herausziehen.
Effectivamente, *adv.* wirklich, in der That.
Effectivel, *adj.* bewirkbar, was sich verwirklichen läßt.
Effectivo, a, *adj.* wirklich, wirklich vorhanden; kräftig, wirksam; amor —, werkthätige Liebe, *f.*; homem —, ein fein Wort haltender Mann; prova —a, ein geführter Beweis.
Effectuação, *f.* Bewirkung, Bewerkstelligung, Verwirklichung, wirkliche Erfüllung, *f.*
Effectuador, *m.* Verwirklicher, Bewerkstelliger, *m.*
Effectualmente, vid. Effectivamente.
Effectuar, *v. a.* bewirken, bewerkstelligen, ausrichten; —se, *v. r.* sich verwirklichen, stattfinden.
Effectuoso, a, vid. Effectivo, Efficaz.
Effecto, *m.* Wirkung, Wirklichkeit, Bewerkstelligung, That, *f.*; Ausgang, *m.*; (*com.*) Schuldschein, *m.*; de —, com —, in der That, wirklich; para — de, in Ausführung von ...; mit der Absicht zu ...; —s, *pl.* Güter, *n. pl.*, Habe, *f.*, Gegenstände, *m. pl.*, Sachen, *f.pl.*
Effeituar etc., vid. Effectuar etc.
Effeminação, *f.* Verweichlichung; Weichlichkeit, *f.*
Effeminadamente, *adv.* weibisch.
Effeminado, a, *adj.* weibisch, verweichlicht, entnervt.
Effervescencia, *f.* Aufbrausen (auch *fig.*), *n.*; (*path.*) Wallung, *f.*, Andrang des Blutes, *m.*
Efficacia, *f.* Kraft, Wirkung, Wirksamkeit, *f.*
Efficaz, *adj.* kräftig, wirksam; homem —, thatkräftige, thätige Mann, *m.*
Efficazmente, *adv.* kräftig, mit Nachdruck.
Efficiencia, *f.* (*phi.*) Wirksamkeit, Wirkungskraft, *f.*
Efficiente, *adj.* wirkend; causa —, wirkende Ursache, *f.*
Efficientemente, *adv.* wirksam.
Effigiado, a, *adj.* in erhabener Arbeit gemacht; *p. p.* von
Effigiar, *v. a.* (*p. u.*) im Bildnisse hinrichten.
Effigie, *f.* Bild, *n.*, Gestalt, Figur, *f.*, Abbild, *n.*
Efflorescencia, *f.* (*chi.*) Ansetzen der Blumen, *n.*; (*med.*) Hitzblatter, *f.*
Efflorescente, *adj.* (*chi.*) verwitterbar.
Effluencia, *f.* (*phys.*) Ausfluß, *m.*, Ausgießen, Ausströmen, *n.*
Effluente, *adj.* (*phys.*) ausfließend.
Effluvio, *m.* Ausfluß, *m.*, Ausdünstung, *f.*; —s, *pl.* Ausströmungen, Ausflüsse, *f.* u. *m. pl.*
Effluvioso, a, *adj.* aus dem die Ausströmungen kommen.
Effugio, *m.* Ausflucht, *f.*
Effulgencia, vid. Resplendor.
Effundir, *v. a.* gießen, ausgießen, vergießen.
Effusão, *f.* Ausguß, *m.*, Ausgießung, Vergießung, *f.*; (*fig.*) Ergießung, *f.*; — do coração, Herzensergießung, *f.*
Effuso, a, *p. p. irr.* von Effundir.
Egagropila, *f.* (*an.*) Gemsenkugel, *f.*, Haarball, *m.*
Egeo, *adj. m.* Mar—, ägeische Meer, *n.*
Egide, *f.* Schild der Minerva, *n.*; (*fig.*) Schild, Schirm, Schutz, *m.*
Egloga, *f.* Hirtengedicht, *n.*
Egloguista, *m.* Verfasser eines Hirtengedichtes, *m.*
Egoa, *f.* Stute, *f.*; — de cobrição, Zuchtstute, *f.*
Egoariço, *m.* Gestütaufseher, *m.*
Egoariço, a, *adj.* von einem Pferde und einer Eselin abstammend (Maulesel).
Egoasinha, *f. dim.* von Egoa.
Egoismar, *v. n.* zuviel von sich selbst sprechen, selbstsüchtig sein.
Egoismo, *m.* Selbstsucht, Selbstelei, *f.*, Egoismus, *m.*
Egoista, *m.* Selbstsüchtige, Selbstling, Egoist, *m.*
Egregiamente, *adv.* auf eine vollkommene, vortreffliche Weise; edeler Weise, mit Ruhm.
Egregio, a, *adj.* ausgezeichnet, vortrefflich, vollkommen, edel, erlaucht.
Egressão, *f.* vid. Egresso, Sahida.
Egresso, a, *adj.* ausgetreten, geschieden (aus einer Gemeinde &c.).
Egresso, *m.* Ausgang, Austritt, Abgang, *m.*; Landung, *f.*, Ausschiffen, *n.*
Egro, a, (*ant.*) Doente, Infermo.
Egua etc., vid. Egoa etc.
Egypciaco, a, *adj.* ägyptisch; unguento —, ägyptische Salbe, *f*
Egypciano, vid. Egypcio.
Egypcio, a, *adj.* u. *s.* ägyptisch; Aegypter, *m.*, Aegypterin, *f.*
Egypto, *m.* Aegypten, *n.*
Eia, *interj.* frisch zu! wohlan! vorwärts! Muth! auf, auf! munter! — pois! nun, wohlan, wir wollen einmal sehen!

Eil-a od. **Ei-la**, für Eis ella, da ist sie.

Eil-o od. **Ei-lo**, für Eis elle, da ist er; — que chega, da kommt er; —s comnosco, da kommen sie zu uns.

Eira, *f.* Tenne, Dreschtenne, *f.*

Eiradego, *m.* altes portugiesisches Maß von 12 oder 24 Alqueiren, *n.*

Eiradiga, *f.* ehemals eine Abgabe auf Brot, Wein rc.

Eirado, *m.* Terrasse, *f.*, platte Dach auf einem Hause, *n.*

Eiro od. **Iro**, *m.* (*icht.*) Name eines aalartigen Fisches, *m.*

Eis od. **Eis-aqui**, *adv.* hier ist, da ist; sieh da; — me aqui, hier bin ich.

Eito, *m.* Reihe, Reihefolge, Fortsetzung, *f.*; a —, nach einander, hintereinander; ohne Unterbrechung.

Eiva, *f.* Riß, Spalt, Sprung (im Glase rc.), *m.*; fauler Fleck an Früchten, *m.*; (*fig.*) Gebrechen, *n.*, Schwäche, *f.*, Fehler, *m.*

Eivado, a, *adj.* geborsten, gesprungen; faulend (Früchte); ungesund, kränklich; gebrechlich.

Eivar-se, *v. r.* wurmstichig, faul werden, anfangen zu verderben (von Früchten); springen, Risse bekommen. [tamente.

Eixerrutamente, *adv.* vid. Violen-

Eixo, *m.* Achse, *f.*; — optico od. visual, Sehachse, *f.*; — do mundo, Weltachse, *f.*; tirar uma cousa de seus —s, (*fig. fam.*) etwas aus seinen Fugen reißen. [Samens, *f.*

Ejaculação, *f.* Ausspritzung des

Ejaculador, *m.* (*an.*) der den Samen ausspritzende Muskel, *m.*; *adj.* ausspritzend.

Ejacular, *v. a.* ausspritzen (den Samen, eine Flüssigkeit).

Ejaculatorio, a, *adj.* (*an.*) den Samen ausspritzend. [*m.*

Ejecção, *f.* Auswerfen, *n.*, Auswurf,

El, für Elle; *it.* (*ant.*) *art.* der; derselbe ist nur noch vor dem Hauptworte König gebräuchlich: El-Rei, der König.

Elaboração, *f.* Ausarbeitung, Vollendung, *f.*

Elaborar, *v. a.* ausarbeiten, vollenden, mit Sorgfalt arbeiten, vervollkommnen; (*pat.*) ausarbeiten.

Elação, *f.* Hochmuth, Stolz, Uebermuth, *m.*; (*p.u.*) Erhabenheit der Seele, *f.*, Hochsinn, *m.*

Elaphro, *m.* (*ins.*) Hirschkäfer, *m.*

Elar, *v. a.* u. *n.* Gäbelchen, Ranken treiben (vom Weinstock und von gewissen Schlingpflanzen); mit Schlingpflanzen befestigen; ranken lassen; —se, *v. r.* sich ranken, sich umranken, sich festranken (von Weinreben rc.). [kraft, *f.*

Elasticidade, *f.* Schnellkraft, Feder-

Elastico, a, *adj.* elastisch, federhaft.

Elaterio, *m.*; (*bot.*) Springfaden, *m.*, Springgurke, Spornschleuder, Eselsgurke, *f.*; Eselsgurkensaft, *m.*

Elaterometro, *m.* (*phys.*) Luftverdichtungsmesser, Spannkraftmesser, *m.*

Elatina, *f.* (*bot.*) wilde Flachs, *m.*, Flachskraut, *n.*, Erdrinde, *f.*

Elatro, *m.* (*ins.*) Springkäfer, *m.*

Elche, *m.* Abtrünnige, Renegat, abgefallene Christ, *m.*

Ele, vid. Elle.

Eleagnos, *m. pl.* (*bot.*) Zwergweiden, *f. pl.*

Electivamente, *adv.* durch Wahl.

Electivo, a, *adj.* was durch Wahl geschieht; reino —, Wahlkönigreich, *n.*; remedio —, (*med.*) gelind abführendes Mittel, *n.*

Electo, vid. Eleito.

Electricidade, *f.* Elektricität, elektrische Kraft, *f.* [*n.*

Electricismo, *m.* Elektricitätssystem,

Electrico, a, *adj.* elektrisch.

Electriz, *f.* Churfürstin, *f.*

Electrização, *f.* Elektrisiren, *n.*

Electrizar, *v. a.* elektrisiren; (*fig.*) beleben, befeuern, begeistern; durchblitzen, erschüttern (vor Freude, Hoffnung, Staunen rc.); —se, *v. r.* sich elektrisiren, elektrisirt werden; (*fig.*) sich begeistern.

Electrizavel, *adj.* des Elektrisirens fähig, elektrisirbar.

Electro, *m.* vid. Ambar; elektrische Stoff, *m.*; (*mine.*) Elektrum, *n.*

Electrometro, *m.* Elektricitätsmesser, *m.* [tätsträger, *m.*

Electrophoro, *m.* (*phys.*) Elektrici-

Electroscopio, *m.* (*phys.*) Luftelektricitätsmesser, *m.*

Electuario, *m.* Latwerge, *f.*

Elegancia, *f.* Zierlichkeit, Schönheit, Anmuth, *f.*, zierlicher Bau, Wuchs, feiner Anstand, *m.*; feiner zarter Geschmack in den Künsten, *m.*; — do estylo, Feinheit der Ausdrucksweise, *f.*

Elegante, *adj.* zierlich, fein, artig, nett; schön, wohlgebaut; mit Auswahl, mit Geschmack gekleidet.

Elegantemente, *adv.* zierlich, schön.

Eleger, *v. a.* wählen, erwählen, auswählen. [Klagelied, *n.*

Elegia, *f.* Elegie, *f.*, Klagegedicht,

Elegiaco, a, *adj.* elegisch, zur Elegie gehörig.

Elegiada, *f.* elegische Gedicht, *n.*

Elegibilidade, *f.* Wahlfähigkeit; Wählbarkeit, *f.*

Elegiographo, *m.* Elegiendichter, *m.*

Elegivel, *adj.* wahlfähig; wählbar.

Eleição, *f.* Wahl, Erwählung; Freiheit zu handeln, Willkür, *f.*

Eleito, a, *p. p.* von Eleger, *adj.* u. *s.* erwählt, gewählt; Erwählte, Auserwählte, *m.*

Eleitor, *m.* Wähler, Wahlherr; Churfürst, *m.*

Eleitorado, *m.* Chur, Churwürde, *f.*; Churfürstenthum, *n.*

Eleitoral, *adj.* churfürstlich, die Wahl betreffend; assembléas eleitoraes, Wahlversammlungen, *f. pl.*; direito —, Wahlrecht, *n.*

Elemental, Elementar, Elementario, a, *adj.* elementarisch, urstofflich; instrucção —, erste Unterricht, Unterricht in den Elementarkenntnissen, *m.*

Elemento, *m.* Element, *n.*, Urstoff, Grundstoff, *m.*; (*fig.*) Sache, *f.*, Ort, *m.*, Beschäftigung, *f.* rc., die Jemandem am meisten zusagt; está no seu —, er ist in seinem Elemente; a caça he o seu —, die Jagd ist sein Element (liebstes Vergnügen); —s, *pl.* Anfangsgründe, *m. pl.*; Elemente, *n. pl.*

Elemi, *m.* Oelbaumharz, *n.*

Elemieira, *f.* (*bot.*) Oelbaum, welcher dies Harz giebt, *m.*

Elena-campana, vid. Enula.

Elenco od. **Elencho**, *m.* Katalog, *m.*, geordnete Liste, Aufzählung, *f.*; Gegenbeweis, *m.*, Widerlegung, Rüge, *f.*

Eleosaccharo, *m.* (*ph.*) Oelzucker, *m.*

Elephancia, *f.* (*med.*) Elephantenfuß, Knollfuß, Elephantenaussatz, *m.*

Elephanta, *f.* weibliche Elephant, *m.*, Elephantenweibchen, *n.*

Elephante, *m.* Elephant, *m.*; — marino, Wallroß, Seepferd, *n.*

Elephantia od. **Elephantiasis**, vid. Elephancia.

Elephantico, a, *adj.* vid. Elephantino; was zum Elephanten gehört; (*med.*) mit dem Elephantenfuß behaftet, dick, geschwollen.

Elephantino, a, *adj.* vom Elephanten; elfenbeinern.

Elephoa, vid. Elephanta.

Elevação, *f.* Erhebung, Erhöhung, Aufrichtung, *f.*; Höhe, *f.*; (*fig.*) Erhebung, Erhöhung, Beförderung, Erhabenheit, *f.*, Hochsinn, *m.*, Herrlichkeit, *f.*; — da cruz, (*cath.*) Kreuzerhöhung, *f.*; — do polo, Polhöhe, *f.*

Elevadamente, *adv.* auf hohem Standpunkte; mit Erhebung, mit Erhabenheit.

Elevado, a, *p. p.* von Elevar u. *adj.* (*fig.*) hoch, erhaben, groß; estilo —, erhabener, hoher Styl, *m.*

Elevar, *v. a.* erhöhen, höher machen, setzen, stellen, legen; in die Höhe treiben, ziehen; aufführen, aufrichten, errichten; erheben; (*math.*) in eine höhere Potenz erheben; — a voz, die Stimme erheben; — baterias, Batterien errichten; *it.* vid. Enlevar; —se, *v. r.* (a, até, de, em), sich erheben, sich aufschwingen, aufsteigen; (*fig.*) sich empor schwingen; sich im Geist erheben; außer sich, in Entzücken gerathen; *it.* vid. Enlevar-se.

Elevatorio, *m.* (*cir.*) Beinhebel, Aufheber, *m.*, Hebeisen, *n.*

Elfa, *f* Loch, um die Weinrebe zu pflanzen, *n.* [melitermönch, *m.*

Eliano, a, *adj.* religioso —, Kar-

Elidir, *v. a.* schwächen, vermindern, verringern, kleiner machen; (*gr.*) einen Buchstaben weglassen oder wegwerfen.

Eliminação, *f.* Ausstoßung, Wegschaffung, *f.* [wegschaffen

Eliminar, *v. a.* ausstoßen: fortjagen,

Elisão, *f.* (*gr.*) Auslassung od. Wegwerfung eines Buchstabens, *f.*

Elixação, *f.* (*p. u.*) langsames Kochen (der Kräuter), *n.* [gekocht

Elixado, a, *adj.* (*ph. p. u.*) langsam

Elixir, *m.* Elixir, *n.*, Kraftarznei, *f.*; (*fig.*) edler, stärkender Wein, *m.*

Ella, *pron. rel. f.* sie.

Elle, *pron. rel. m.* er.

Elle, *m.* Name des Buchstaben L.

Elleboraster, *m.* (*bot.*) Stechginster, *m.*, Stinknießwurz, *f.*

Ellipse, *f.* (*gr.*) erlaubte Auslassung eines od. mehrerer Wörter, Satzverkürzung, *f.*; (*geom.*) Ellipse, Kegelschnittlinie, *f.*

Ellipsodico, a, u. Ellipsoide, *adj.* (*geom.*) was die Form einer Ellipse hat.

Ellipticidade, *f.* Gestalt einer Ellipse, *f.*

Elliptico, a, *adj.* (*gr.*) elliptisch, auslaßweise; (*geom.*) elliptisch, länglichrund.

Ello, (*ant.*) das, dieses; morra por —, sterbe er deswegen.

Elmete, *m. dim.* von

Elmo, *m.* Helm; (*fig.*) Schmutz, Unrath, Test (auf Kinderköpfen), *m.*

Elo, *m.* Ring einer Kette, *m.*; das, was man mit Daum und Zeigefinger umspannen kann; Gäbelchen an den Weinreben, *n.*; vid. Gavinha.

Elocução, *f* (*rh.*) Vortrag, *m.*; Ausdrucksweise, *f.*

Elogiaco, a, *adj.* was ein Lob enthält.

Elogiador, *m.* Lober, Belober, Lobredner, *m.*

Elogiar, *v. a.* loben, Lob ertheilen; rühmen, preisen.

Elogio, *m* Lob, *n.*, Lobspruch, *m.*

Elongação, *f.* (*astr.*) Abstandswinkel eines Planeten, *m.*

Eloquencia, *f.* Beredtsamkeit, *f.*

Eloquente, *adj* beredt, rednerisch; (*fig.*) ausdrucksvoll; bedeutsam.

Eloquentemente, *adv.* beredt, mit Beredtsamkeit.

Eloquio, *m.* (*p u.*) Gespräch, *n.* Unterhaltung, *f*; Ausdruck, Spruch, *m.* [Ceylon), *m.*

Eluandú, *m.* (*z.*) Elwandu (Affe auf

Elucidação, *f.* Aufklärung, Erläuterung, *f.*

Elucidar, *v. a.* aufklären, erhellen, deutlich machen; erklären, erläutern. [klärungsschrift, *f.*

Elucidario, *m.* Commentar, *m.*, Er-

Elucubração, *f.* gelehrte Ausarbeitung, Nachtarbeit, *f.*

Eludir, *v. a.* vereiteln, fruchtlos machen; listig ausweichen, zu vermeiden suchen, — a lei, das Gesetz umgehen. [schusholz, *n.*

Elutheria, *f.* Krokodill- oder Mo-

Elutriação, *f.* (*ph.*) Abgießen, *n.*

Elutriar, *v. a.* (*ph.*) abgießen.

Elxine, vid. Parietaria u. Fagopyro.

Elysio, *m.* (*myth.*) Elysium, *n.*; (*fig.*) ein Erdenparadies, *n.*

Elysios od. Campos —, *m. pl.* elysäischen Felder, *n. pl.*

Elytros, *m pl.* (*h. n.*) Flügeldecken der Insekten, *f pl.*

Em, *prep.* in, zu, auf, während, bei, mit ꝛc.; — casa, im, zu Hause; — — vida do pai, während der Vater lebte; dormir — terra, auf der Erde schlafen; não estar em si, nicht bei sich, außer sich sein; (mit dem Gerundium:) sobald als, indem.

Em, *adv.* (*ant.*) vid. Bem, Ainda.

Ema, *f.* vid. Abestruz; — da Asia, (*orn.*) Kasuar, *m.*; — do Brazil, Bastardstrauß, *m.*

Emaciação, *f.* Abgezehrtheit, Abzehrung, *f.*

Emaciado, a, *adj.* ausgezehrt, abgemergelt, abgezehrt.

Emanação, *f.* Ausfluß; Ursprung, *m.*; — do Espirito-Santo, (*th.*) Ausgehen des heiligen Geistes vom Vater und Sohn, *n.*

Emanante, *adj.* herrührend.

Emanar, *v. n.* (de) ausfließen, herrühren, herstammen; (*th.*) ausgehen.

Emancipação, *f.* Freilassung von der väterlichen oder vormundschaftlichen Gewalt, *f.*; (*fig.*) Freilassung, Gleichstellung, *f.*

Emancipar, *v. a.* mündig sprechen, für mündig erklären; —se, *v. r.* mündig werden, sich für mündig erklären; (*fig.*) sich zuviel erlauben. [gen.

Em-arcado, a, *adj.* im Bogen, gebo-

Embabacar, *v. a.* reizen, locken, durch Schmeichelei anlocken, hintergehen.

Embaçador, a, *adj.* überraschend.

Embaçamento, *m.* entzückendes Erstaunen, *n.*; Befremden, *n.*, Verwunderung, Bestürzung, *f.*

Embaçar, *v. a.* mit einer braunen, dunkeln Farbe anstreichen, malen; matt oder trübe machen, den Glanz rauben; die Kraft, die Stärke benehmen; verstopfen, aufhalten; (*fig.*) in Erstaunen setzen, außer Fassung bringen; hindern, verhindern, abhalten; *v. n.* von Erstaunen, von Bewunderung, von Bestürzung ergriffen sein; (em) seine Stärke verlieren, erlahmen, sich brechen.

Embacellar, *v. a.* eine Weinrebe pflanzen.

Embaciar, *v. a.* matt od. trübe machen, den Glanz benehmen (Stahl, Spiegel ꝛc.); (*fig.*) beflecken, verdunkeln; — a reputação, den Ruf beflecken; *v. n.* u. —se, matt, trübe werden, den Glanz verlieren.

Embaidor, *m.* schmeichelhafter Betrüger, falscher Vorspiegler, *m.*; —, a, *adj.* vorgaukelnd, Blendwerk

vormachend, vorspiegelnd, um zu betrügen.

Embaimento, *m.* Gaukelei, falsche Vorspiegelung, *f.*, Blendwerk, *n.*, Betrug, *m.*

Embainhar, *v. a.* säumen (ein Tuch ꝛc.); vid. Abainhar; in die Scheide stecken; — a espada, den Degen in die Scheide stecken.

Embair, *v. a.* vorgaukeln, vorspiegeln, Blendwerk vormachen, betrügen, etwas weis machen; machen, daß man etwas glaube, das nicht ist.

Embaixada, *f.* Gesandtschaft, *f.*; Gesandtschaftsposten, *m.*; Gefolge eines Gesandten, *n.*; Botschaft, *f.*, Auftrag, *m.*

Embaixador, *m.* Gesandte; Botschafter, *m.*

Embaixadora, *f.* Gesandte, Abgeschickte, *f.*

Embaixatriz, *f.* Gemahlin eines Gesandten, *f.*

Embalador, *m.* einer, der wiegt, einwiegt (Kind).

Embalançar, *v. a.* wägen, abwägen; *it.* vid. Balançar; —se, *v. r.* sich schaukeln, sich wiegen.

Embalar, *v. a.* ein Kind wiegen; (*fig.*) einschläfern, einwiegen, einnehmen; täuschen; äffen; von früher Jugend an einprägen.

Embalete, *m.* Pumpenschwengel, *m.*

Emballar, *v. a.* vid. Enfardar, Enfardelar.

Embalsamador, *m.* Einbalsamirer, *m.*

Embalsamar, *v. a.* balsamiren, einbalsamiren; durchräuchern, mit Wohlgeruch erfüllen; (*fig.*) stärken; — o peito, die Brust stärken.

Embalsamento, *m.* Balsamirung, *f.*, Einbalsamiren, *n.*

Embalsar, *v. a.* in eine Hecke, einen Zaun legen, verbergen, verscharren; in einen Bottich, eine Kufe stellen; auf ein Floß legen; —se, *v. r.* sich in ein Gehölz vertiefen; (*mar.*) sich in den Weg legen.

Embandar-se, vid. Bandear-se.

Embandeirar, *v. a.* mit Fahnen, Flaggen, Wimpeln festlich schmücken; unter die Fahnen von .... anwerben; einer Zunft ein Banner geben; mit einer Neutralitätsflagge in Kriegszeiten versehen; — um navio, ein Schiff bewimpeln, alle Flaggen desselben aufziehen; —se, *v. r.* — o milho, Staubwölkchen treiben (vom Mais).

Embaraçadamente, *adv.* mit, in Verlegenheit, mit Schwierigkeit.

Embaraçado, a, *p. p.* von Embaraçar u. *adj.* verlegen, in Verlegenheit gesetzt; verwirrt; vid. Enleiado; mulher —a, Frau, welche die monatliche Reinigung hat, *f.*

Embaraçador, *m.* einer, der in Verlegenheit setzt.

Embaraçar, *v. a.* versperren; hindern, hemmen; in Verlegenheit setzen, verlegen machen; (*fig.*) verwickeln, verwirren: isso não embaraça, das hindert nicht; —se, *v. r.* sich verwirren, sich verwickeln, sich in eine schwierige Lage versetzen; — com alguma cousa, sich in eine Sache mischen; — com alguem, sich mit Jemandem überwerfen; —se a mulher, die monatliche Reinigung haben.

Embaraço, *m.* Hinderniß, *n.*, Sperrung im Wege; (*fig.*) Unruhe, Verwirrung, Verlegenheit; Bestürzung, Unschlüssigkeit, *f.*

Embaraçosamente, *adv.* mit, in Verlegenheit, mit Schwierigkeit.

Embaraçoso, a, *adj.* in Verlegenheit setzend, Zwang, Verlegenheit, Hindernisse hervorbringend.

Embaralhar, vid. Baralhar.

Embaratar, vid. Aventurar.

Embarbascar, *v. a.* das Wasser durch Hineinwerfen verschiedener Kräuter infiziren, um die Fische zu betäuben; (*fig.*) verwirren, dunkel, verwickelt machen; *it.* vid. Estontear; *v. n.* u. —se, *v. r.* sich in den Wurzeln verwickeln (vom Pfluge); (*fig.*) sich verwirren, in Verlegenheit gerathen; betäubt werden.

Embarcação, *f.* jede Art von Fahrzeug, Schiff, *n.*, Kahn, *m.*, Barke ꝛc., *f.*; Einschiffen, *n.*, Einschiffung, *f.*; — d'aviso, Avisschiff, *n.*; — de coberta, Fahrzeug mit einem Verdeck, *n.*; — sem coberta, offenes Fahrzeug, *n.*

Embarcadouro, *m.* Ort zum Einschiffen; Eisenbahnhof, *m.*

Embarcamento, vid. Embarque.

Embarcar, *v. a.* einschiffen; *v. n.* u. —se, *v. r.* sich einschiffen, an Bord gehen; (*fig.*) sich in eine Sache einlassen, sich darin verwickeln; — n'um negocio, sich in ein Geschäft einlassen; — n'um discurso, ein Gespräch anfangen, auf den Gegenstand eingehen.

Embargado, a, *p. p.* von Embargar u. *adj.* mit Beschlag belegt; ergriffen; gelähmt, gebrechlich, krüppelig; — na falla, stammelnd, stotternd; — dos membros, gelähmt, gliederlahm.

Embargador, a, *adj.* hindernd, in Verlegenheit setzend; *s.* Jemand, der Beschlag auf Güter ꝛc. legt; *it.* Jemand, der einen Einspruch thut.

Embargamento, vid. Embargo, Impedimento.

Embargante, *p. a.* von Embargar, hindernd, in Verlegenheit setzend; não —, ungeachtet, unangesehen; *s.* (*pr.*) Jemand, der gerichtlichen Einspruch thut.

Embargar, *v. a.* der Ausführung einer Sache Widerstand entgegensetzen, Einspruch, Einwendungen vor Gericht dagegen machen; sequestriren, gerichtlichen Beschlag auf etwas legen; (*fig.*) hindern, aufhalten, zurückhalten; — navios, Embargo, Beschlag auf Schiffe legen; — o pranto, die Klage unterdrücken; —se, *v. r.* mit Beschlag belegt, zurückgehalten, verhindert werden.

Embargavel, *adj.* (*pr.*) was mit Beschlag belegt werden kann.

Embargo, *m.* Hinderniß, *n.*, der Einspruch, die Einwendung vor Gericht; Beschlagnahme, *f.*; Sequester, *m.*, Embargo, *n.*; (*fig.*) Verhinderung, Abhaltung, *f.*; — dos membros, Lahmheit der Gliedmaßen, *f.*; — de navios, Beschlag auf Schiffe, *m.*; —s, *pl.* (*pr.*) Einspruch, Widerspruch, *m.*; Protestation, Einrede gegen die Vollstreckung eines Urtheils ꝛc., *f.*; pôr, vir com —, oppôr —s, (*jur.*) Einspruch thun, wider die Vollstreckung einer Verfügung einkommen; sem — de, ungeachtet, unangesehen; sem — do que, obgleich, wenn schon, dem ungeachtet; sem —dos — s, (*jur.*) ungeachtet aller Einreden oder Hindernisse.

Embarque, *m.* Einschiffen, *n.*, Einschiffung, *f.*

Embarrado, a, *adj.* vid. Barrado.

Embarrancar, *v. a.* in den Koth od. Morast hineinführen (Wagen ꝛc.); (*fig.*) verhindern, durchkreuzen, hemmen; *v. n.* u. —se, *v. r.* sich verwickeln, sich verwirren, in Verlegenheit gerathen; stocken; — sempre na mesma difficuldade, immer mit denselben

Schwierigkeiten zu kämpfen haben; mit einer Sache nicht weiter kommen.

Embarrar, *v. a.* mit Lehm bekleben, überziehen; vid. Barrar, *v. n.* straucheln, über einen Stein &c. stolpern; —se, *v. r.* hinauf ranken (Weinrebe); auf der Höhe ankommen, oben anlangen; aufsitzen, auffliegen (Vögel).

Embarrelar, *v. a.* in die Lauge, in das Laugenfaß legen, eintauchen, einlaugen.

Embarricar, *v. a.* in Fässer packen; — arenques, Häringe einpökeln.

Embarrilar, *v. a.* in Fässer füllen (Wein &c.); in Fässer schlagen oder packen.

Embasbacado, a, *adj.* ficar —, verstummt dastehen, von Bewunderung hingerissen sein; *p. p.* von

Embasbacar, *v. n.* erstaunt, bestürzt, verstummt sein; anstehen, zaudern, zögern, schwanken; gaffen, angaffen.

Embastar, *v. a.* heften, mit großen Stichen nähen, Matratzen benähen. [Flüssigkeit).

Embastecer, *v. a.* verdicken (eine

Embate, *m.* heftiger Wellenschlag des Meeres gegen Felsen &c., *m.*, Zusammenstoßen zweier Körper, *n.*; (*fig.*) Widerstand; Ansturz, Anfall, heftige Angriff, *m.*; —s, *pl.* Schläge des Schicksals, Unfälle, *m. pl.*

Embaucador, *m.* schmeichelhafte Betrüger, Verführer; listige Werber für den Soldatendienst &c., *m.*

Embaucar, *v. a.* verlocken, verführen, beschwatzen, durch falsche Vorspiegelungen überreden (zum Militärdienst &c.).

Embaular, *v. a.* in einen Koffer packen od. schließen.

Embaxada etc., vid. Embaixada.

Embebecer, *v. a.* berauschen, trunken machen; (*fig.*) hinreißen, in Erstaunen, in Verwunderung setzen, befremden; —se, *v. r.* bestürzt, erstaunt, befremdet, hingerissen, entzückt werden.

Embebecido, *p. p.* von Embebecer u. *adj.*; ficar —, verzückt, hingerissen, befremdet, erstaunt dastehen.

Embebecimento, *m.* Verzückung, *f.*, Bewunderung, *f.*, Befremden, *n.*

Embebedar, *v. a.* betrunken machen, berauschen; (*fig.*) einschläfern, betäuben, den Kopf verdrehen, närrisch werden; — se, *v. r.* sich betrinken; (*fig.*) sich berauschen (in Liebe &c.); sich hinreißen lassen, sich Ausbrüchen des Zorns &c. hingeben; närrisch werden, den Verstand verlieren.

Embeber, *v. a.* durchnässen, durchweichen, tränken, einziehen lassen; einsaugen; enthalten, in sich schließen; einfassen, einpassen, hineinbringen; deutlich machen, ergründen; Zeug bei'm Nähen nicht straff anziehen; (*fig.*) tief hineinstoßen (Dolch, Degen); verzehren, verbrauchen (Geld &c.); unbemerkt verschwinden lassen (Zeit); verbergen, verheimlichen, zurückhalten, unterdrücken (Thränen); — o arco od. — a setta no arco, den Pfeil in die Kerbe des Bogens legen; *v. n.* einlaufen (von nassen Zeugen); —se, *v. n.* einziehen, in sich hineinziehen (von Flüssigkeiten); (*fig.*) sich vertiefen; sich gründlich von etwas unterrichten; *it.* vid. Embebecer-se.

Embeberar, *v. a.* tränken, zur Tränke führen; vid. Abeberar.

Embebido, a, *p. p.* von Embeber u. *adj.* (*fig.*) durchdrungen von ..., von etwas eingenommen, voll; vertieft in ..., ganz beschäftigt mit ...; hingerissen, entzückt; *it.* eingefügt, eingepaßt.

Embelecador, *m.* schmeichelhafte Betrüger, der durch schöne Worte fängt, verlockt, *m.*; vid. Embaucador.

Embelecar, *v. a.* durch Schmeichelei anlocken, hintergehen, verführen; vid. Embaucar.

Embeleco, *m.* Betrug, *m.*; List, Hinterlist, *f.*; vid. Embaimento.

Embelecer, *v. a.* verschönern; (*fig.*) ausschmücken.

Embellezamento, vid. Embellezo.

Embellezar, *v. a.* entzücken, Bewunderung erregen, in Erstaunen setzen, bezaubern; —se, *v. r.* entzückt, bezaubert werden, in Erstaunen gerathen.

Embellezo, *m.* Entzücken, *n.*, Enthusiasmus, *m.*, Entzückung, *f.*, Erstaunen, *n.*, Bewunderung, *f.*; reizender, entzückender Gegenstand, *m.*

Emberiza, *f.* (*orn.*) Hämmerling, *m.* Ammer, *f.*; — longicauda, Paradiesammer, *f.*

Embespinhar-se, *v. r.* (*pop.*) gleich in Hitze gerathen, gleich rappelköpfisch werden.

Embestado, a, *adj.* (*ant.*) mit einer Armbrust bewaffnet; (*fig.*) kampfgerüstet, kampffertig.

Embetesgar, *v. a.* in eine Sackgasse, in einen Ort treiben, der keinen Ausgang hat; *it.* vid. Encurralar; —se, in eine Sackgasse, in einen Ort ohne Ausgang gehen.

Embetumar, vid. Betumar.

Embezerrar-se, *v. r.* (*pop.*) die Stirn runzeln, ein saures Gesicht machen.

Embicador, a, *adj.* anstoßend, stolpernd (vom Pferde); *s.* ein anstößiges Pferd, *n.*

Embicar, *v. n.* straucheln, stolpern; anstoßen (vom Pferde); (*fig.*) durch eine Schwierigkeit aufgehalten werden; in Streit gerathen; — em alguma cousa, etwas mangelhaft finden, es mit Mißbilligung bemerken; — em si, kein gutes Gewissen haben; *v. a.* — o chapéo, den Hut aufkrämpen; —se, *v. r.* (para) sich wenden, sich richten nach ...

Embigada, *f.* (*pop.*) Zusammenstoß einer Person mit der anderen, wobei sie sich gegenseitig den Nabel berühren, *m.*; gewisse Bewegung bei'm Tanze der Neger, *f.*

Embigo, *m.* Nabel, *m.*; Narbe in gewissen Früchten; (*fig.*) Mitte, *f.*, Mittelpunkt einer Sache, *m.*; ter-lhe cortado o —, (*fig.*) Jemanden zärtlich lieben, sich nicht von ihm trennen können.

Embiocar, *v. a.* das Gesicht verhüllen, verschleiern; vermummen, verkappen; —se, *v. r.* sich verschleiern, sich den Kopf, das Gesicht verhüllen; (*fig.*) sich bescheiden, sich zurückhaltend stellen.

Embirrante, *adj.* halsstarrig, hartnäckig, eigensinnig.

Embirrar, *v. n.* (com, em) eigensinnig sein, sich etwas in den Kopf setzen; — com alguem, sich heftig gegen Jemanden ereifern, ihm trotzen; — com alguma cousa, verdrießlich über etwas sein; — em ober n'uma cousa, hartnäckig auf etwas bestehen.

Emblema, *m.* Sinnbild, *n.*

Emblemar, *v. a.* versinnbildlichen.

Emblematicamente, *adv.* auf eine sinnbildliche Weise.

Emblematico, a, *adj.* sinnbildlich, emblematisch.

Embocadura, *f.* Stange, *f.*, Gebiß, *n.*; Mündung (eines Flusses, einer Kanone), *f.*; Mundstück (an Blasinstrumenten), *n.*; ter boa —, einen reinen, hellen Klang haben.

Embocar, *v. a.* ein Blasinstrument ansetzen; ein Gebiß anlegen, (Pferde); hineinstecken, in eine enge Oeffnung bringen, durch eine enge Oeffnung dringen; — a barra, (*mar.*) in die Mündung eines Flusses segeln; — a trombeta, (*fig.*) in's große Horn blasen; — a bola, die Kugel in das Loch od. den Beutel am Billard stoßen; — uma ave, einem Vogel das Futter einschnäbeln; *v. n.* in einen engen Ort, in einen Canal ꝛc. dringen.

Emboçar, *v. a.* eine Mauer bewerfen, übertünchen

Emboço, *m.* Verkleibung, *f.*, Anwurf, *m.*, Tünche, *f.*

Embofia, *f.* vid. Logração.

Embolada, vid. Fatuidade.

Embolar, *v. a.* an die Hörnerspitzen des Stiers hölzerne Kugeln befestigen, damit er keinen Schaden anrichte (bei den Stiergefechten).

Emboldriar, vid. Sujar.

Embolismal, *adj.* eingeschaltet; mez —, Schaltmonat (im Mondjahre), *m.*

Embolismo, *m.* Einschaltung, *f.*

Embolo, *m.* Pumpenstock, *m.*, Ziehstange, *f.*, Druckstempel, *m.*

Embolsar, *v. a.* in den Beutel stecken; (die Auslagen oder den Vorschuß) zurückzahlen, ersetzen, bezahlen, auszahlen; —se, *v. r.* sich bezahlt machen, seine Auslagen einziehen, einkassiren.

Embolso, *m.* Einkassiren, Einziehen von Geldern, Auslagen ꝛc., *n.*; Zurückzahlung, *f.*; das zurückzuzahlende Geld, *n.*, Bezahlung, *f.*

Embonada, *f.* (*mar.*) die Ausbesserung, das Bekleiden eines Schiffes.

Embonar, *v. a.* (*mar.*) auswendig neu bekleiden, ausbauchen (ein Schiff).

Embonecar, *v. a.* wie eine Puppe herausputzen; —se, *v. r.* sich mit Ziererei putzen, wie eine Puppe aussehen; das süße Herrchen spielen. [(am Schiffe), *f.*

Embono, *m.* (*mar.*) Ausbauchung

Emboque, *m.* (*j.*) Durchgang der Kugel durch den Ort, wo der Ball ohne Bricole passiren kann (im Billard); Durchgang der Kugel durch die Passe oder das Pförtchen (im Mailspiel), *m.*

Embora, *adv.* glücklicher Weise, zu rechter Zeit, sehr gelegen; es sei so, meinetwegen; obgleich, selbst wenn; ir se —, fortgehen, weggehen; seja — como queres, es sei, ich willige ein, abgemacht.

Emboras, *f. pl.* (*p. u.*) Beglückwünschung, *f.*, Glückwunsch, *m.*; vid. Parabens.

Emborcar, *v. a.* umstülpen, umkehren (ein Gefäß ꝛc.), bis auf den letzten Tropfen leeren.

Embornal, *m.* Futtersack (der den Pferden um den Hals gebunden wird), *m.*; (*mar.*) Speigatt, *n.*

Emborrachar, *v. a.* berauscht, betrunken machen; —se, sich betrinken.

Emborralhado, a, *adj.* aschig, voll Asche; *p. p.* von

Emborralhar, *v. a.* mit Asche od. glühenden Kohlen bedecken; —se, *v. r.* sich mit Asche oder Kohlen beschmutzen; sich in die Asche legen (von Katzen ꝛc.).

Emboscada, *f.* Hinterhalt, *m.*

Emboscar, *v. a.* in einen Hinterhalt verstecken; —se, sich in einen Hinterhalt legen. [schmieren.

Embostar, *v. a.* mit Kuhmist be-

Embotadeiras, *f. pl.* Stülpen an Kanonenstiefeln, *f. pl.*

Embotadura, *f.* Abstumpfen, Stumpfwerden, Stumpfmachen, *n.*

Embotamento, *m.* vid. Embotadura; Stumpfheit, *f.*; (*fig.*) Stumpfsinn, *m.*

Embotar, *v. a.* abstumpfen, stumpf machen; (*fig.*) dumm machen; entnerven, entkräften, schwächen; schlaff, träge machen; —se, *v. r.* stumpf werden, sich abstumpfen; sich schwächen, schwach werden.

Embotelhar, vid. Engarrafar.

Embraçadeira, *f.* Handhabe, *f.*, Griff, Ring des Schildes; Reif, *m.*; Alles was im Bogen umklammert.

Embraçadura, *f.* Stecken des Armes durch den Ring des Schildes, *n.*; vid. Embraçadeira.

Embraçamento, *m.* vid. Embraçadura.

Embraçar, *v. a.* den Arm durch den Ring des Schildes stecken.

Embrandecer, *v. a.* erweichen, weich, geschmeidig machen; (*fig.*) besänftigen, mildern, mäßigen, lindern, erweichen, rühren; *v. n.* weich werden; (*fig.*) sich besänftigen, gelinder, milder werden; — o ventre, offenen Leib bekommen.

Embranquecer, *v. a.* bleichen; weiß machen; — a roupa, die Wäsche bleichen; *v. n.* weiß werden; greises Haar bekommen.

Embravecer, *v. a.* wild, grausam machen; wüthend, zornig machen, in Wuth versetzen, in Zorn bringen; —se, *v. r.* wild, grausam werden; wüthend werden, in Zorn gerathen; stürmisch, unruhig werden (vom Meere).

Embravecido, a, *p. p.* von Embravecer u. *adj.* ondas — as, stürmische, hochgehende Wogen, *f. pl.*

Embravecimento, *m.* Wildheit, *f.*; heftiger Zorn, *m.*, Wuth, *f.*

Embrear, vid. Brear.

Embrechados, *m. pl.* Grottenmuschelwerk, *n.*; Grottenarbeit, *f.*, Grottenwerk, Steinwerk, *n.*

Embrechar, *v. a.* mit Muschelwerk ꝛc. verzieren.

Embrenhar, *v. a.* in dichtes Gebüsch verbergen; —se, sich in das Dickicht eines Waldes begeben, sich darin verbergen.

Embriagadamente, *adv.* mit, in Trunkenheit; (*fig.*) mit Begeisterung.

Embriagado, a, *p. p.* von Embriagar u. *adj.* betrunken, berauscht; (*fig.*) entzückt, außer sich vor...

Embriagante, *adj.* berauschend.

Embriagar, *v. a.* betrunken, trunken machen; (*fig.*) bethören, verblenden.

Embriaguez, *f.* Trunkenheit, *f.*, Rausch, *m.*; (*fig.*) Taumel, Rausch, *m.*, Begeisterung, Entzückung, *f.*

Embridar, *v. a.* zäumen, aufzäumen; *v. n.* den Hals krümmen, den Kopf gut tragen (vom Pferde); —se, *v. r.* (*fig.*) stolz, hochmüthig, unverschämt werden.

Embrocação, *f.* (*path.*) Tropfbad; Einschmieren einer Arzenei, *n.*

Embrocar, vid. Emborcar.

Embrulhada, *f.* Verwirrung, Unordnung, Verworrenheit; Uneinigkeit, *f.*; Zwist, Streit, *m.*

Embrulhadamente, *adv.* verworrener Weise.

Embrulhador, *m.* einer, der verwirrt, in Unordnung bringt; unruhiger Kopf, Zänker, Aufhetzer, *m.*

Embrulhadura, *f.* Einwickeln, Umwickeln, *n.*

Embrulhamento, *m.* Einwickeln, *n.*; — d'estomago, Uebelkeit, Neigung zum Erbrechen, *f.*

Embrulhar, einwickeln, umwickeln, einschlagen; (*fig.*) verwirren, in Unordnung bringen; entzweien, veruneinigen; — o estomago, den Magen verderben, Uebelkeit verursachen; —se, *v. r.* sich verwirren, irre werden; sich in eine Sache verwickeln; trübe werden; sich mit Wolken bedecken (vom Wetter); — no capote, sich in den Mantel hüllen; — fallando, stottern, stammeln, mit der Zunge anstoßen.

Embrulho, *m.* Päckchen, Packet, Eingewickelte, *n.*; (*fig.*) Verwirrung, Verworrenheit, *f.*; Wortgewirr, *n*; Uneinigkeit, Mißhelligkeit, *f.*, Streit, *m.*

Embruscar-se, *v. r.* sich mit Wolken bedecken, sich verdunkeln, nebelig werden (vom Wetter); (*fig.*) sich betrüben; traurig werden; (*fig.*) schlecht ausfallen.

Embrutar, vid. Embrutecer.

Embrutecer, *v. a.* verdummen, jedes sittliche Gefühl abtödten, herabwürdigen; *v. n.* u. —se, *v. r.* verthieren

Embrutecimento, *m.* viehische Dummheit; Sittenverwilderung; Verthierung, *f.*

Embruxar, *v. a.* bezaubern, behexen, beschreien; vid. Enfeitiçar.

Embryão, *m* Embryo, *m*; (*fig.*) gestaltloser Gegenstand, *m.*, verwirrte Sache, *f.*; estar em —, erst im Werden, in seinem Anfange begriffen sein.

Embryologia, *f.* Lehre von den Embryonen, *f.*

Embua, *f.* Name eines Insekts in Brasilien, wovon man eine Masse macht, die dem spanischen Fliegenpflaster gleicht, *n.*

Embuçadamente, *adv.* Dissimuladamente.

Embuçadete, *adj. dim.* von

Embuçado, a, *adj.* verhüllt, bedeckt, vermummt; (*fig.*) versteckt, verstellt, gleißnerisch; *s.* Vermummte, *m*, Verschleierte, *f.*

Embuçar, *v. a.* das Gesicht bis unter die Augen mit dem Mantel bedecken, verhüllen, verschleiern; (*fig.*) seine wahre Meinung unter zweideutigen Ausdrücken verbergen; — a parede, vid. Emboçar; —se, *v. r.* sich verschleiern, sich in seinen Mantel hüllen; (*fig.*) sich verstellen.

Embuchado, a, *adj.* verstopft; (*fig. fam.*) bestürzt, verstummt.

Embuchar, *v. a.* sättigen, mit Speisen vollstopfen; den Kropf füllen; (*fig.*) einen bestürzt, verstummen machen.

Embuço, *m.* Theil des Mantels ꝛc., welcher dazu dient, das Gesicht zu verhüllen, *m.*; Verkappung, Vermummung, *f.*; Art, wie einige Frauen sich mit dem Schleier das Gesicht bedecken, wobei nur ein Auge sichtbar bleibt, *f.*; (*fig.*) künstliche Wendung, *f.*; versteckte Anspielung, *f.*; List, Verstellung, Gleißnerei, *f.*

Embude, vid. Ambude u. Funil.

Embuizado, a, vid. Curvado.

Emburrar, *v. n.* (*pop.*) auf einmal stehen bleiben, inne halten.

Emburricar, *v. a.* (*pop.*) zum Besten haben, plumpen Scherz treiben, anführen, überlisten, betrügen.

Embuste, *m.* arglistige, hinterlistige Lüge, Schwindelei, *f.*, Betrug, *m.*, Arglist, Hinterlist, *f.*; —s, *pl.* vid. Patranhas.

Embustear, *v. a.* durch Lügen betrügen, vid. Embaiar; *v. n.* häufig lügen, betrügen, schwindeln.

Embusteiro, *m.* Lügner, scheinheiliger Betrüger, pfiffige Schwindler, . .

Embusteria od. **Embustice**, *f* Betrügerei, Schwindelei, *f*

Embutido, *m.* eingelegte od. furnirte Arbeit, *f.*

Embutidor, *m.* Arbeiter, der eingelegte Arbeit macht, *m.*

Embutidura, *f.* eingelegte Arbeit, *f*; Belegen einer Mauer ꝛc. mit Marmorplatten oder andern Steinen, *n.*

Embutir, *v. a* etwas legen, drücken in . . ., einpressen, einthun; eingelegte Arbeit machen, einlegen; (*fam.*) schlingen, gierig u. unmäßig essen; (*fig.*) Lügen verbreiten.

Eme, *m.* Name des Buchstaben M., *n.*

Emenda, *f* Verbesserung, Besserung, *f.*; Erkenntniß und Besserung eines Fehlers, *f.*, Entschädigung, Ausgleichung, *f.*; Strafe, *f*; Buße, Geldstrafe, *f*; Ansatz an einem Kleide, *m.*; Correctur, Berichtigung der Druckfehler, *f.*; — da vida, die moralische Besserung; tomar —, sich bessern; não ter —, unverbesserlich sein.

Emendadamente, *adv.* richtig, fehlerfrei; genau, sorgfältig.

Emendador, *m.* Verbesserer, *m.*

Emendar, *v. a.* bessern, verbessern; entschädigen, ersetzen, gutmachen, ausgleichen; strafen, züchtigen; verändern, gehörig passend machen; (*pr.*) Zusätze zu einem Gesetzentwurfe machen; einen Urtheilsspruch umändern; — a mão, (*fig.*) sich bessern; — a vida, einen besseren Lebenswandel führen; — um vestido, ein Kleid gehörig passend machen; —se, *v. r.* sich bessern, besser werden.

Emendavel, *adj.* verbesserlich; was gut gemacht werden kann, ersetzlich.

Emendicar, vid. Mendigar.

Ementa, *f.* vid. Apontamento; Denkbuch, *n.*, Schreibtafel, *f.*; Hauptinhalt, Auszug, *m.*; kurze Uebersicht (einer Rechnung ꝛc.); Gedächtnißfeier, *f.*, Gebet für die Verstorbenen, *n.*

Ementar etc., vid. Apontar, Mencionar.

Emergencia, *f.* etwas Hervorgehendes, Entstehendes, Ereigniß, Begebniß, *n.*; schleunige Abhülfe erfordernder Fall, *m.*, Nebenumstand, *m.*

Emergente, *adj.* wieder auftauchend; von etwas Anderm kommend, herrührend, entstehend; (*phys.*) ausfahrend, austretend, ausgehend (Lichtstrahlen); damno —, Schaden, der durch den Verzug der Zahlung entsteht, *m.*; casos —s, unerwartete Ereignisse, *n. pl.*

Emerger, *v. n.* auftauchen, aufsteigen, am Horizont erscheinen (auch *fig.*).

Emerito, a, *adj.* ausgedient; professor —, ein in Ruhestand versetzter Professor.

Emersão, *f.* (*astr.*) Austritt eines Planeten aus dem Schatten eines andern, *m.*; Sichtbarwerden eines Sternes, *n.*

Emetico, a, *adj.* (*path.*) zum Brechen; tartaro —, Brechweinstein, *m.*; *s. m.* Brechmittel, *n.*

Emetina, *f.* (*chi*) Emetin, *n.*

Emetizar, *v. a.* (*med.*) mit einem Brechmittel vermischen.

Emfatiota, *adv.* vid. Fatiotim.
Emhastado, a, *adj.* aufgehißt, aufgezogen (Flagge).
Emigração, *f.* Auswanderung, *f.*
Emigrado, a, *adj.* ausgewandert; *s.* der, die Ausgewanderte, *m.* u. *f.*
Emigrante, *m.* Auswanderer, *m.*
Emigrar, *v. a.* auswandern.
Emina, *f.* vormals ein Getreidemaß (3/8 eines Alqueire), *n.*
Eminada, *f.* Ackerstück, welches eine emina Saateinfall an Größe enthält, *n.*
Eminencia, *f.* Anhöhe, *f.*; (*fig.*) Erhabenheit, *f.*, Hehre, *n.*; Eminenz, *f.*, Titel der Cardinäle, *m.*
Eminente, hoch, erhaben; (*fig.*) hehr, erhaben; vortrefflich, ausgezeichnet, vorzüglich; perigo —, dringende Gefahr, *f.*
Eminentemente, *adv.* vorzüglich, im höchsten Grade.
Eminentissimo, a, *adj. sup.* von Eminente, hochwürdigster (zu Cardinälen).
Emir, *m.* Emir, arabische Fürst, *m.*
Emisferio, vid. Hemispherio.
Emissão, *f.* Aussenden, Ausströmen, Ausstoßen, *n.*; Ausgabe, *f.*; Ausgeben, *n.*; —de moeda-papel, Ausgeben von Papiergeld, *n.*
Emissario, *m.* Kundschafter, Geheimbote, Emissär, *m.*; *adj.* bode —, Sündenbock, *m.*; bode, capro —, Zuchtbock, *m.*
Emittir, *v.a.* ergehen lassen, bekannt machen; ausgeben, in Umlauf bringen (Papiergeld); hinausstoßen; — uma opinião, eine Meinung äußern; —se, *v. r.* in Umlauf gesetzt werden (Bankscheine, Papiergeld). [mento.
Emmadeiramento, vid. Madeira-
Emmadeirar, *v. a.* mit Brettern, Ständern decken oder belegen.
Emmagrecer, *v. a.* mager machen, auszehren; *v. n.* mager werden; —se, *v. r.* abmagern.
Emmagrecimento, *m.* Abmagerung, *f.*, Magerwerden, Abnehmen, Abzehren; Magermachen, Abmagern, *n.*
Emmalar, *v.a.* in das Felleisen legen; vid. Entrouxar.
Emmalhar, *v. a.* Maschen machen, Maschen anstricken; —se, *v. r.* das Panzerhemd anlegen.
Emmalhetar, *v. a.* fügen, einfügen, in einander- od. zusammenfügen.
Emmanquecer, *v. n.* lahm, hinkend werden.
Emmaranhamento, *m.* Verwirrung, Verworrenheit, Verwickelung, *f.*
Emmaranhar, *v. a.* verwickeln, in Unordnung bringen; (*fig.*) verwirren, in Verwirrung bringen (Sache); —se, *v. r.* sich verwickeln (in einen Prozeß ꝛc.).
Emmarar-se, vid. Amarar-se.
Emmarelecer, vid. Amarelecer.
Emmarlotar, vid. Amarlotar.
Emmascarar etc., vid. Mascarar.
Emmassar, *v. a.* Papiere, Schriften in Packen od. Stöße legen; *il.* ein Spiel Karten betrüglich legen od. mischen. [mastrear.
Emmastar u. **Emmastear**, vid. Em-
Emmastrear, *v.a.* bemasten, mit Masten versehen.
Emmedar, *v. a.* aufhäufen, anhäufen, in Haufen aufrichten, in Stiegen (Garben) stellen.
Emmellar, *v.a.* mit Honig bestreichen; mit Honig versüßen.
Emmenagogo, a, *adj.* (*path.*) die monatliche Reinigung befördernd.
Emmeninecer, *v. n.* sich verjüngen; kindisch werden. [dar.
Emmoldar, vid. Moldar u. Amol-
Emmordaçar, *v. a.* den Maulkorb anlegen; (*fig.*) zum Schweigen bringen.
Emmostado, a, *adj.* mit Most geschwängert; zu Most gemacht; reif, zeitig (Weintraube); *p.p.* von
Emmostar, *v. a.* reif, süß machen (Weintraube); —se, *v. r.* sich im Moste versüßen; sich damit tränken.
Emmouquecer, vid. Esurdecer.
Emmudecer, *v.a.* stumm machen; den Mund stopfen, zum Schweigen bringen; *v. n.* stumm werden; kein Wort sprechen; schweigen.
Emmurchecer, *v. a.* welk machen; *v. n.* vid. Murchar.
Emoção, *f.* außerordentliche Bewegung; Gemüthsbewegung, *f.*; (*fig.*) Gährung, *f.*, Anfang zum Aufstande, *m.*
Emoliente, *adj.* (*path.*) erweichend.
Emolir, *v. a.* (*path.*) erweichen.
Emolumento, *m.* Nutzen, Vortheil, *m.*; —s, *pl.* Nebeneinkünfte, Accidencien, *f. pl.* [se.
Em-ouriçar-se, *v. r.* vid. Ouriçar-
Empa, *f.* Pfählen der Reben, Einstecken der Pfähle an die Weinreben, *n.*; Haft, *f.*, Anbinden der Reben an die Pfähle, *n.*
Empacassa (od. **Pacassa**), *m.* (*z.*) Büffel in Angola u. Congo, *m.*
Empachado, a, *p. p.* von Empachar u. *adj.* mit Speisen überladen (Magen); überladen; bestürzt, verwirrt; verlegen, blöde, furchtsam; estar — um navio, man sagt es von einem Schiffe, an dessen Bord wegen irgend eines Hindernisses nichts gebracht werden kann.
Empachar, *v.a.* verhindern, hindern; den Magen überladen; in Verlegenheit setzen, aufhalten; —se, *v.r.* sich überladen (Magen); überladen werden (Schiff); (*fig.*) vid. Embaraçar-se.
Empacho, *m.* Hinderniß, *n.*; Sperrung im Wege, *f.*, Hemmniß, *n.*; Verhinderung, *f.*; (*fig.*) Verlegenheit, Blödigkeit, Schüchternheit, Unruhe, *f.*; — d' estomago, Ueberladung des Magens, *f.*
Empachoso, a, *adj.* hindernd, lästig, in Verlegenheit setzend; (*fig.*) schüchtern, verlegen, beschämt.
Empada, *f.* Fleisch- od. Fischpastete, *f.*
Empadezar, vid. Empavezar.
Empadroar, *v. a.* die Steuerpflichtigen in die Register tragen; —se, *v. r.* sich in die Register eintragen. [Orient, *n.*
Empalação, *f.* Spießen, Pfählen im
Empalamado u. **Empalemado, a**, *adj.* (*pop.*) vid. Emplastrado und Adoentado.
Empalar, *v. a.* spießen.
Empalhação, *f.* Ausstopfen mit Stroh, *n.*; (*fig.*) Ausflucht, *f.*, Vorwand, *m.* [ção.
Empalhamento, *m.* vid. Empalha-
Empalhar, *v. a.* mit Stroh umwickeln, versehen, ausstopfen ꝛc., in Stroh einpacken; auf Stroh legen (Früchte); (*fig.*) mit Ausflüchten hinhalten, verzögern.
Empalheirar, *v. a.* das Stroh einscheuern. [werden.
Empallidecer, *v. n.* erbleichen, blaß
Empalmar, *v. a.* in die flache Hand bekommen; in der flachen Hand verbergen (eine Karte im Spiel ꝛc.); (*fig.*) prellen.
Empampanar-se, *v. r.* sich mit Laub bedecken (Weinstock).
Empanada, vid. Empada etc., Fenster, das statt der Glasscheiben, mit geöltem Papier u. dgl. versehen ist, *n.*
Empanadilha, *f. dim.* von Empanada; kleine Pastete, *f.*, Fleischpastetchen, *n.*

Empanado, a, *adj.* trübe, matt, ohne Glanz.

Empanamento, *m.* Trübemachen, Benehmen des Glanzes, Trübung; Mattheit, Trübheit, *f.*, Anlaufen, Trübewerden, *n.*

Empanar (od. **Empannar**), *v. a.* matt oder trübe machen, verdunkeln; in ein Fenster statt der Glasscheiben in Oel getränktes Papier setzen; (*fig.*) anschwärzen; verstellen, verhehlen, bemänteln; —se, *v. r.* trübe werden, den Glanz verlieren.

Empandeiramento, *m.* vid. Inchação.

Empandeirar, vid. Inchar, Empanturrar.

Empandilhar, *v.a.* ein Komplott stiften, um gemeinschaftlich zu betrügen; im Spiel zwei Karten zusammenlegen u. ausspielen, um zu betrügen; (*fam.*) heimlich wegnehmen, auf eine geschickte Weise stehlen; —se, *v. r.* sich gemeinschaftlich verbinden, um gemeinschaftlich im Spiel 2c. zu betrügen.

Empannar, *v. a.* mit Tuch oder Leinwand bedecken; in Tuch hüllen od. wickeln.

Empantanar, *v. a.* überschwemmen, unter Wasser setzen; in den Sumpf führen 2c.; —se, *v. r.* in einen Morast gerathen; morastig, sumpfig werden.

Empantufar-se, *v. r.* Pantoffeln anziehen; (*fig.*) sich brüsten, einherstolziren.

Empanturrar-se, *v. r.* sich den Bauch vollstopfen, gierig und unmäßig fressen; (*fig.*) hochmüthig werden.

Empanzinar, *v. a.* (*pop.*) mit Speisen vollstopfen; (*fig.*) Jemandem etwas aufheften; —se, *v. r.* vid. Empanturrar-se.

Empapar, *v. a.* durchnässen, durchweichen, tränken, einziehen lassen, in eine Flüssigkeit tauchen; (*fig.*) vid. Imbuir; —se, *v. r.* einziehen, in sich hineinziehen (von Flüssigkeiten); (*fig.*) vid. Embeber-se.

Empapelador, *m.* einer, der in Papier wickelt.

Empapelar, *v. a.* in Papier wickeln; (*fig.*) sehr sorgfältig aufbewahren; —se, *v. r.* sich sehr schonen, sich pflegen u. warten.

Empapuçar, vid. Empanzinar.

Empar, *v. a.* die Weinreben mit Pfählen versehen, sie an die Pfähle binden.

Emparaizar, *v. a.* in das Paradies versetzen; die Freuden des Paradieses verursachen.

Emparar, vid. Amparar.

Emparedado, a, *p. p.* von Emparedar u. *adj.* man sagte es von Laien, welche in Klosterwohnungen lebten.

Emparedamento, *m.* das Einschließen zwischen vier Wände oder Mauern, *n.*; eingeschlossene Klosterbezirk, *m.*

Emparedar, *v. a.* zwischen vier Mauern oder Wände einschließen, einkerkern, einsperren; vid. Clausurar; —se, *v. r.* sich in ein Kloster verschließen; sich thürmen (von den Wellen).

Emparelhado, a, *p. p.* von Emparelhar u. *adj.* (*bot.*) gepaart, doppelt (Blätter).

Emparelhamento, *m.* Gleichmachen, *n.*, passende Zusammenstellung, *f.*, Sortiren, *n.*, Paarung, Zusammenstellung, *f.*

Emparelhar, *v. a.* gleichmachen, eine passende Verbindung treffen, paaren, paarweise setzen, legen od. aussuchen, zusammen thun; gleich und gleich zusammenstellen; (a, com) vergleichen, in eine Parallele bringen; — um tiro de cavallos, einen Zug gleicher Pferde auswählen; *v. n.* gleich sein, zu einem Paare passen, zu einander passen; sich mit Jemandem zu einem Zwecke verbinden; — alguem no jogo, mit Jemandem zusammen auf gemeinschaftliche Rechnung spielen, sein Partner werden; —se, *v. r.* (com) sich vergleichen mit ..., gleich kommen; sich paaren; sich heirathen.

Emparrar-se, *v. r.* sich belauben, sich mit Laub bedecken (Weinstock).

Emparvoecer, *v. a.* dumm machen, verdummen; *v. n.* dumm werden.

Empascoar, *v. n.* das Osterfest feiern.

Empasmo, *m.* wohlriechende Pulver, *n.*

Empastado, a, *p. p.* von Empastar u. *adj.* (*p. u.*) reich an Viehweide, wo es Weide giebt.

Empastamento, *m.* Verkleisterung, *f.*; Kleben, Klebrigsein, *n.*

Empastar, *v. a.* an einander kleben, zusammen kleistern, kleistern; Papp-, Kartenarbeit machen; (*pint.*) die Farbe dick u. fett auftragen, einpastiren.

Empata, *f.* Beschlagnahme, *f.*, Embargo, *n.*; Wegnehmung verbotener Waaren, *f.*; *it.* vid. Empate.

Empatar, *v. a.* gleichmachen, gleichmäßig vertheilen (die Stimmen bei einer Wahl, Berathung 2c.); einen Beschluß, eine Verfügung aussetzen, anstehen lassen; mit Beschlag belegen; (*fig.*) hindern, verhindern, aufhalten, hemmen; — as vasas, (*j.*) gleiche, eben so viel Stiche machen; — em alguma cousa, (*p. u.*) auf etwas stoßen, darüber straucheln.

Empate, *m.* Aussetzung, Einstellung einer Sache, *f.*, Hinderniß, *n.*; Hemmung, *f.*, Arrest, Beschlag, *m.*, Sequester, *m.*; Unentschlossenheit, Unentschiedenheit, *f.*; — dos votos, Gleichheit der Stimmen (bei einer Wahl 2c.), *f.*; — no giro, (*com.*) Flauheit, Stockung des Handels, *f.*

Empavanar-se, vid. Apavanar-se.

Empavecer, *v. a.* (*mar.*) die Schanzkleidung vorspannen, mit dem Schanzkleide versehen (bei der Schlacht); festlich schmücken, bewimpeln, alle Flaggen aufziehen; —se, *v. r.* sich mit der Schanzkleidung bedecken; (*fig. fam.*) stolz einhergehen, sich brüsten, einherstolziren.

Empe, *m.* (*ins.*) Tanzfliege, Schnepfenfliege, *f.* Hüpfer, *m.*

Empear (od. **Empiar**), *v. a.* (*agr.*) die Garben zum zweiten Male dreschen.

Empeçado, a, *adj.* verwickelt; verworren, verwirrt; verhindert.

Empeçar, *v. a.* verwickeln, verwirren; verhindern; (*p. u.*) anfangen, beginnen; — (em) *v. n.* vid. Embicar, Topar.

Empecer, *v. a.* u. *n.* schaden, verletzen, beschädigen; verhindern, hindern, aufhalten, hemmen; in Verlegenheit setzen, entgegen sein.

Empecilho, *m.* Hinderniß, *n.*, Abhaltung, Verhinderung, Hinderung, *f.*

Empecimento, *m.* Verhinderung, Hinderung, *f.*, Hinderniß, *n.*; Nachtheil, Schaden, *m.*

Empecivel u. **Empecivo, a,** *adj.* vid. Nocivo.

Empeço, vid. Empecilho, Estorvo.

Empeçonhar u. **Empeçonhentar,** vid. Envenenar, Inficionar.

Empedernecer, vid. Empedernir.

Empedernido, a, *adj.* versteinert;

(*fig.*) verhärtet, hart, gefühllos, unbeugsam.
Empedernir, *v. a.* versteinern, in Stein verwandeln, hart wie Stein machen; (*fig.*) verhärten, gefühllos, unerbittlich machen; —se, *v.r.* sich versteinern, zu Stein, hart wie Stein werden; (*fig.*) sich verhärten, hart, gefühllos, unerbittlich, unbeugsam, grausam werden.
Empedimento etc., vid. Impedimento etc.
Empedrado, *m.* Steinpflaster, *n.*, gepflasterter Weg, Raum, *m.*
Empedrador, *m.* Pflasterer, Steinsetzer, *m.*
Empedradura, *f.* (*alv.*) Steinfrange, Steingalle (Pferdekrankheit), *f.*
Empedrar, *v.a.* pflastern, ein Steinpflaster legen; eine Grundlage von Steinen legen; (*fig.*) verhärten; —se, *v. r.* sich versteinern, zu Stein werden; sich mit Steinen anfüllen, steinig werden (von Früchten); (*fig.*) sich verhärten.
Empegar, vid. Engolfar.
Empeiorar, *v. a.* verschlimmern; *v. n.* schlimmer, schlechter werden; —se, *v. r.* sich verschlimmern.
Empellamar, *v. a.* die Häute zum Gerben hinlegen.
Empellicado, **a**, *adj.* mit einem Häutchen bedeckt; nascer —, mit einem (s. g.) Helm geboren.
Empellicar, *v. a.* feine Häute zubereiten; mit einer feinen Haut bedecken.
Empelo, *m.* unförmliches Stück Teig, woraus man ein Brot macht, *n.*
Empelota, *f.* Fläschchen, *n.*
Empena, *f.* bogenförmige Krümmung eines Bettes, zu welcher es sich verzogen hat, *f.*; Giebel, *m.*
Empenar, *v. n.* sich werfen, sich krümmen, sich ziehen (vom Holze); —, *v. a.* (*p. u.*) Schmerz verursachen; züchtigen, strafen.
Empenha, *f.* Oberleder (an Schuhen, Stiefeln), *n.*
Empenhadamente, *adv.* hartnäckig, mit Hartnäckigkeit; angelegentlich, dringend.
Empenhado, **a**, *adj.* verpfändet; verschuldet; betheiligt, Theil habend; — no negocio, am Geschäfte Theil habend.
Empenhamento, *m.* Verpfändung, contrahirte Schuld, *f.*; vid. Empenho.
Empenhar, *v. a.* verpfänden, zum Pfande setzen; einen zu etwas vermögen, nöthigen, zwingen; wagen, auf's Spiel setzen; — a palavra, das Wort geben; — a vida pela patria, das Leben für das Vaterland wagen; —se, *v.r.* sich in Schulden stecken, Schulden machen; sich verpflichten, sich anheischig machen; (em) sich an etwas betheiligen, sich auf etwas einlassen; auf etwas beharren, etwas durchsetzen; (por, a favor de) sich für Jemanden verwenden; den Hindernissen &c. trotzen; — em razões, sich verpflichten etwas zu thun.
Empenho, *m.* Verpfändung, *f.*; Pfand, Pfandgut, *n.*; Verbindlichkeit, Verpflichtung; Verbindung, Einlassung, *f.*; (*fig.*) Nachdruck, *m.*, Ausdauer, Beharrlichkeit, *f.*; Anstrengung, *f.*, Eifer, Schutz, Beistand, *m.*; Stütze, *f.*; Empfehlung, *f.*; Gönner, Beschützer, *m.*; com —, mit Lebhaftigkeit; angelegentlich; carta de —, dringender Empfehlungsbrief, *m.*; — amoroso, Liebschaft, *f.*; dar-se com todo — á alguma cousa, sich ganz einer Sache hingeben.
Empenhoramento, *m.* Verpfändung, *f.*
Empenhorar, *v. a.* verpfänden, zum Pfande setzen.
Empennar, *v. a.* befiedern; mit Federn schmücken, füllen &c.; *v. n.* Federn bekommen; —se, *v. r.* Federn bekommen; sich mit Federn schmücken.
Empepinado, **a**, *adj.* (*pop.*) vid. Teso, Rijo.
Empequetado, **a**, (brasil. Ausdr.) vid. Enxequetado. [etc.
Emperador etc., vid. Imperador etc.
Emperlar, *v. a.* (*poet.*) beperlen, mit Perlen schmücken.
Empero, *conj.* (*ant.*) inzwischen.
Emperradamente, *adv.* hartnäckig, halsstarrig.
Emperramento, *m.* Hartnäckigkeit, Widerspänstigkeit, *f.*, Eigensinn, *m.*
Emperrar, *v. a.* machen, daß etwas schwer zu schließen oder zu öffnen ist; (*fig.*) eigensinnig machen, im Eigensinne bestärken; verhärten; — o coração, hartherzig machen; *v. n.* u. —se *v. r.* schwer aufgehen, schwer schließen; eigensinnig sein, auf seinen Kopf bestehen; wüthend wie ein Hund werden, nicht nachgeben.
Emperro, *m.* vid. Emperramento.
Empertigado, **a**, *adj.* kerzengerade; *p. p.* von
Empertigar, *v. a.* aufrichten, steif machen, in die Höhe richten; — o pescoço, einen steifen Hals machen; —se, *v. r.* sich kerzengerade aufrichten; sich spreizen.
Empesgadura, *f.* Verpichen, Auspichen, Bestreichen mit Pech, *n.*
Empesgar, *v. a.* verpichen, auspichen.
Empessivel, vid. Empecivel.
Empestado, *p. p.* von Empestar u. *adj.* verpestet, pestartig, pestkrank; — *subst.* Pestkranke, *m.*
Empestar, *v. a.* verpesten; (*fig.*) verderben, beflecken, verunreinigen.
Empetro, *m.* (*bot.*) Rauschbeere, Trunkelbeere, *f.*
Empezar, *v. a.* mit Pech durchräuchern; *it.* vid. Empesgar.
Empezinhado, **a**, *adj.* verpicht, vom Rauch des Peches geschwärzt.
Emphase od. **Emphasis**, *f.* hochtrabende Ton, rednerische Pomp, *m.*
Emphaticamente, *adv.* nachdrücklich.
Emphatico, **a**, *adj.* nachdrücklich, schwülstig.
Emphractico, vid. Emplastico.
Emphysema, *m.* (*path.*) Windgeschwulst, *f.*
Emphyteosis, **Emphyteusis** u. **Emphyteuse**, *f.* (*jur.*) Erbzinscontract, Erbbestand, *m.*, Erbpacht, *f.*
Emphyteota od. **Emphyteuta**, *m.* u. *f.* Erbzinsmann, Erbpächter, *m.*, Erbpächterin, *f.*
Emphyteusia, *f.* vid. Emphyteosis.
Emphyteuticar, *v. a.* auf Erbzins, in Erbpacht geben.
Emphyteuticario, **a**, *adj.* auf Erbzins, in Erbpacht gegeben.
Emphyteutico, **a**, *adj.* erbpachtlich; contracto —, Erbzinscontract, *m.*
Empicotar, *v. a.* auf den Gipfel, auf die Anhöhe stellen; an den Pranger, an den Galgen stellen.
Empigem, *f.* Schwinde, Flechte (Hautkrankheit), *f.*
Empilhamento, *m.* Aufschichtung, Aufhäufung, Aufstapelung, *f.*
Empilhar, *v. a.* aufstapeln, auf einander schichten.
Empinado, **a**, *adj.* erhöht, empor gehoben; steil; bäumend, gebäumt (von einem Pferde); geleert (Glas); (*fig.*) stolz, hochmüthig, hoffärtig.

Empinar, *v. a.* empor heben, in die Höhe heben, erhöhen; das Glas bis auf den letzten Tropfen leeren; wacker zechen; —se, *v. r.* sich auf den Fußspitzen in die Höhe richten; sich bäumen (vom Pferde); überragen, hervorragen, sich erheben über... (von Bergen, Thürmen ꝛc.); (*fig.*) sich vor Stolz aufblähen, sich zu hohen Würden empor schwingen; empinão-se as ondas, die Wogen thürmen sich; — o sol, bis an den Mittagskreis steigen (Sonne).

Empino, *m.* Erhöhung, Erhebung, *f.*; Emporsteigen, *n.*; Bäumen (des Pferdes), *n.*; fazer saudes de —, Toaste ausbringen und dabei das Glas bis auf den letzten Tropfen leeren.

Empiricamente, *adv.* empirisch, durch bloße Erfahrung.

Empirico, a, *adj.* erfahrungsmäßig, von der Erfahrung abhängig, empirisch; — *s. m.* Quacksalber, Charlatan, *m.*

Empirismo, *m.* Erfahrungsmethode, *f.*, Empirie, *f.*

Empiscar, vid. Piscar.

Emplantar, vid. Implantar.

Emplastado, a, *p. p.* von Emplastar u. *adj.* bepflastert, mit Pflaster belegt.

Emplastamento, *m.* Bepflastern, *n.*, Auflegung eines Pflasters, *f.*

Emplastar, *v. a.* bepflastern, Pflaster auflegen.

Emplastico, a, *adj.* (*ph.*) kleberig, die Schweißlöcher verstopfend; unguento —, verklebende Salbe, *f.*

Emplasto od. **Emplastro**, *m.* Pflaster, *n.*

Emplumar, vid. Empennar.

Empoar, *v. a.* bestäuben, mit Staub bedecken, pudern.

Empobrecer, *v. a.* arm machen; *v. n.* verarmen, arm werden.

Empobrecimento, *m.* Verarmung, *f.*, Verarmen, *n.*; Armuth, *f.*

Empoçado, a, *adj.* verschlammt; schlammig, morastig; *p. p.* von

Empoçar, *v. a.* in einen Brunnen schütten, werfen ꝛc.; in einen Morast, Sumpf führen ꝛc.; —se, *v. r.* in einen Morast gerathen, im Kothe stecken bleiben.

Empoeirar, *v. a.* bestäuben, mit Staub bedecken; (*fig.*) verdunkeln, verfinstern.

Empofia, *f.* (asiat. Wort) betrügerischer Vorwand, *m.*

Empofo, *m.* (*z.*) ein vierfüßiges, dem Pferde ähnliches Thier in Aethiopien.

Empola, *f.* Blase (auf kochendem Wasser ꝛc.); Wasserblase, Blase auf der Haut; (*fig.*) Anhöhe, Erhöhung, *f.*, Hügel, *m.*; —s, schwülstige, hochtrabende Redensarten, *f. pl.*; fallar —s, schwülstig, hochtrabend sprechen; —s de terra, wellenförmiges Erdreich, *n.*

Empolado, a, *p. p.* von Empolar u. *adj.* mit Blasen bedeckt; geschwollen; aufgebläht; (*fig.*) erhöht, erhaben, hoch; reich; mar —, hochgehendes, bewegtes Meer, *n.*; estylo —, schwülstige, hochtrabende Schreibart, *f.*

Empolar, *v. a.* Blasen werfen; (*fig.*) aufblähen, stolz machen; *v. n.* sich in Blasen erheben; schwellen, anlaufen; —se, *v. r.* schwellen, anlaufen; sich bewegen, unruhig werden; (*p. u.*) reich werden; (*mar.*) gegen den Pol schiffen.

Empoleação, *f.*, **Empoleamento**, *m.* Wippen, *n.*

Empolear, vid. Apolear.

Empolear-se, *v. r.* (asiat. Wort) sich verunreinigen (man sagt es in Asien, wenn einer aus einer höhern Kaste einen Paria, als zur unreinen Kaste gehörend, berührt); (*fig.*) sich schänden, sich erniedrigen.

Empoleiar, *v. a.* auf die Hühnerstange setzen; (*fig.*) zu einer Würde erheben; einen hohen Posten ertheilen; —se, *v. r.* sich auf eine Stange setzen; (*fig.*) sich auf einen hohen Standpunkt stellen; aufgebläht, stolz werden (auf seine hohe Stellung).

Empolgadeira, *f.* Kerbe in einem Bogen od. einer Armbrust, wo die Sehne befestigt wird, *f.*; runder Ausschnitt (an den Karren in Portugal), worin die Achse sich bewegt, *m.*, Nabe, *f.*

Empolgadura, *f.* Fassen mit der Hand oder Faust, Einlegen der Sehne in die Kerbe, Spannen des Bogens, *n.*

Empolgar, *v. a.* mit der Hand oder Faust greifen, fassen; ertappen; erwischen, ergreifen; die Sehne in die Kerbe legen, einen Bogen spannen.

Empolgueira, *f.* Nuß an der Armbrust, *f.*; — do eixo, Nabe der Achse, *f.*

Empolhar, vid. Chocar, Incubar.

Empolvorizar, *v. a.* pulvern, zu Pulver stoßen; bestäuben.

Emponderar, vid. Incumbir, Encarregar.

Emporcalhar, *v. a.* einsauen, beschmutzen.

Emporetico, a, *adj.* papel —, Filtrirpapier; Löschpapier, Packpapier, *n.*

Emporio, *m.* Handelsplatz, *m.*, Handelsstadt, *f.*, Stapelplatz, *m.*, Waarenniederlage, *f.*; (*fig.*) Hauptsitz (der Wissenschaften ꝛc.), *m.*

Empossar, *v. a.* in den Besitz oder Nießbrauch setzen; —se, *v. r.* (de) sich in Besitz setzen.

Empossilgar, *v. a.* in einen Schweinstall bringen.

Emposta, *f.* (*arch.*) Kämpfer (ein vorspringendes Simswerk), *m.*; Gegenstand, der zwischen zwei andern liegt (z. B. ein Berg, Wald), *m.*; (*fig.*) Hinderniß, *n.*; Ackerfeld, das eine gewisse Anzahl Mojos Getreide erzeugt (in Alemtejo), *n.*; (*ant.*) Hülfe, *f.*, Beistand, *m.*

Empostarar, vid. Disfarçar, Mascarar; Enganar.

Empotrar, *v. n.* (*alv.*) sich verhärten, hart werden (von Geschwülsten).

Emprazado, a, *p. p.* von Emprazar u. *adj.* festgesetzt, anberaumt, bestimmt (Tag ꝛc.).

Emprazador, *m.* (*ant.*) der vor Gericht fordert; *it.* vid. Emphyteuta; Treiber, Auftreiber (auf der Jagd), *m.*; cães emprazadores, Spürhunde, Stöber, *m. pl.*

Emprazamento, *m.* (*jur.*) Vorladung, Vorbescheidung, Citation, *f.*, Termin, *m.*; Erbzinscontract, *m.*

Emprazar, *v. a.* (*jur.*) vor Gericht laden, vorladen; anberaumen, festsetzen, bestimmen (Zeit, Ort); in Erbzins geben; aufstöbern, treiben (das Wild); — a caça, das Wild umstellen; — alguem, Jemanden aufhalten, zurückhalten, ihn nöthigen zu Hause oder sonst wo zu bleiben; —se, *v. r.* sich mit einander verabreden; sich ein Stelldichein geben.

Empregado, *m.* Angestellte, der eine Bedienung hat, *m.*

Empregado, a, *adj.* angewandt, verwandt; angelegt; beschäftigt; bem —, (*loc. fam.*) das ist recht, er hat es schon verdient; dar por bem —, (*fig.*) sich über das Fehlschlagen einer Erwartung trösten.

Empregar, *v. a.* (em) anstellen, unterbringen, versorgen, eine Stelle geben; beschäftigen; anwenden, verwenden, anlegen, gebrauchen; verbrauchen, ausgeben; — o tempo no estudo, die Zeit zum Studiren verwenden; — bem o dinheiro, das Geld gut anlegen; — bem os tiros, ein wirksames Feuer (auf den Feind) unterhalten, gut schießen; —se, *v. r.* (em) sich auf etwas verlegen, sich mit etwas beschäftigen, sich zu etwas brauchen lassen.

Emprego, *m.* Gebrauch, *m.*, Anwendung, Anlegung, Verwendung; Bedienung, *f.*, Amt, *n.*, Dienst, *m.*, Versorgung, *f.*; Beschäftigung, *f.*; Einkauf, *m.*, Eingekaufte, *n.*; (*fig.*) Gegenstand unserer Beschäftigung, unserer Wünsche, *m.*; fez — a artilharia, das Geschütz wirkte mit Erfolg.

Emprehendedor, a, *adj.* unternehmend, der schwierige Sachen mit Muth unternimmt.

Emprehender, *v. a.* unternehmen, übernehmen; annehmen.

Empreita, *f.* Streifen Binsengeflecht (der mit andern zu einer Matte zusammengeheftet wird), *m.*; — de páo, Käsekorb, *m.*; tecer —s, Matten flechten.

Empreitada, *f.* eine überhaupt verdungene Arbeit oder Unternehmung, *f.*, Werk zu einem bedungenen Preise, *n.*; Zusammenheften von Streifen Binsengeflecht zu Matten, *n.*; obra de —, ein zu einem bedungenen Preise od. in der Eile ausgeführtes Werk, *n.*; de —, *adv.* für ein gewisses Geld überhaupt, in Bausch u. Bogen; dar de —, verdingen.

Empreitado, a, *adj.* der für ein bedungenes Geld arbeitet.

Empreitador, *m.* Unternehmer, der ein Werk für einen überhaupt bedungenen Preis übernimmt, *m.*

Emprender etc., vid. Emprehender.

Emprenhada, *adj. fem.* schwanger.

Emprenhar, *v. a.* schwängern, beschwängern; befruchten; *v. n.* schwanger werden, schwanger sein.

Emprenhidão, *f.* vid. Prenhez.

Empresa, *f.* Unternehmen, *n.*, Unternehmung, *f.*, Anschlag, *m.*; Vorhaben, *n.*; Sinnbild, *n.*, Wahlspruch, *m.*, Devise, *f.*, Wappenspruch, *m.*

Empresario, *m.* Unternehmer, Gründer, Vorsteher (eines Theaters, einer Fabrik rc.), *m.*

Emprestado, a, *p. p.* von Emprestar; pedir, tomar —, borgen, entlehnen. [Verleiher, *m.*

Emprestador, *m.* Leiher, Herleiher,

Emprestar, *v. a.* leihen, herleihen, verleihen, vid. Prestar; —se, *v. r.* (*p. u.*) sich helfen, sich gegenseitig Hülfe leisten.

Emprestimo, *m.* Darleihung, *f.*, Darlehn, *n.*, Entlehnung, Anleihe, *f.*; — forçado, gezwungene Anleihe, *f.*; cousa de —, (*fig.*) unsichere, prekäre Sache, *f.*; de —, por —, geliehen, geborgt.

Emprestito, vid. Emprestimo.

Empreguiçar, *v. a.* träge, faul machen, Trägheit verursachen; —se, faul, träge werden.

Emprimar, vid. Imprimar.

Emproado, a, *p. p.* von Emproar u. *adj.* (*fig.*) hochmüthig, stolz, übermüthig, aufgebläht; cavallo —, Pferd, welches die Schnauze in richtiger Höhe trägt, *n.*; armada — a, vor Anker liegende Flotte, *f.*

Emproar, *v. a.* u. *n.* (*mar.*) den Vordertheil des Schiffes auf etwas richten, auf etwas lossteuern; anlegen, ankern; —se, *v. r.* (*fam.*) sich brüsten, stolz, trotzig sein.

Emprosthotonos, *m.* (*med.*) Starrkrampf der Beugmuskeln (nach vorn), *m.* [flaumhaarig.

Empubescido, a, *adj.* (*bot.*) weich-,

Empulhar, *v. a.* (*pop.*) heruntermachen; durch ein Wortspiel anführen.

Empunhadura, *f.* Griff, *m.*, Gefäß, *n.*; Handhabe, *f.*, Heft (am Degen rc.), *n.*

Empunhar, *v. a.* mit der Hand oder Faust ergreifen, fassen; — o bastão, das Commando übernehmen; — o sceptro, (*fig.*) das Heft der Regierung ergreifen; — a espada, die Hand an den Degen legen.

Empunidouros, *m. pl.* (*mar.*) — dos laises, Stockbindsel, *n. pl.*

Empurra od. **Empurração**, *f.* Aufbürdung, unangenehme Angelegenheit, womit man Jemanden belästigt od. beauftragt, *f.*

Empurrão, *m.* Schub, Stoß, Anprall, *m.*, Anstoßen; Stoßen, Zurückstoßen, *n.*; aos empurrões, mit Gewaltthätigkeit, ehrenrührig, schimpflich.

Empurrar, *v. a.* stoßen, mit Gewalt zurückstoßen; im Gedränge pressen, drücken; — um negocio a alguem, Jemanden zwingen, eine unangenehme Sache zu übernehmen; —se, *v. r.* sich im Gewühle drängen, sich durchdrängen.

Empuxador, *m.* einer, der mit Gewalt fortstößt od. zurückstößt.

Empuxão, *m.* Schub, Stoß, *m.*, Anstrengung, um fortzustoßen, *f.*, Stoßen, Vorwärtsstoßen, *n.*

Empuxar, *v. a.* stoßen, fortstoßen; forttreiben, zurücktreiben, vertreiben (aus einer vortheilhaften Stellung); (*fig.*) treiben zu ..., anfeuern zu ..., antreiben.

Empyema, *m.* (*path.*) Brustgeschwür, *n.*

Empyematico, a, *adj.* (*path.*) mit einem Brustgeschwür behaftet; (*fig.*) kränklich, siech. [lisch.

Empyreo, a, *adj.* empyreisch, himm-

Empyreo, *m.* Feuerhimmel, *m.*, Empyreum, *n.*, Wohnsitz der Seligen, *m.* [*m.*

Empyreuma, *m.* (*chi.*) Brandgeruch,

Empyreumatico, a, *adj.* (*chi.*) brandicht, nach Brand riechend.

Em que (*ant.*) für **Bem que, Ainda que**, *adv.* obgleich.

Emulação, *f.* Nacheiferung, *f.*, Wetteifer, *m.*

Emulador, *m.* Nacheiferer, Wetteiferer, Nebenbuhler, Mitbewerber, *m.*

Emular, *v. a.* u. *n.* nacheifern, wetteifern; nachahmen, nachstreben; —se, *v. r.* sich mitbewerben.

Emulgente, *adj.* (*an.*) das Blut zu den Nieren führend; arteria —, Nierenpulsader, *f.*

Emulo, *m.* Nacheiferer, Wetteiferer; Mitbewerber, Nebenbuhler; Widersacher, Gegner, *m.*

Emulsão, *f.* (*ph.*) Samenmilch, *f.*, Kühltrank, *m.*

Emulsivo, a, *adj.* ölgebend.

Emunctorios, *m. pl.* (*path.*) Abführungswege (im Körper), *m. pl.*

Emundação, vid. Purificação, Pureza.

Enallage, *f.* (*gr.*) elliptische Vertauschung einer Zeit- od. Redeform, *f.*

Enamorar etc., vid. Namorar.

Enanthe, *m.* (*bot.*) Rebendolde, *f.*, Steinbrech, *m.*

Enarcado, vid. Arqueado.

Enarthrose, *f.* (*an.*) tiefe Einlenkung der Knochen, *f.*, Nußgelenk, *n.*

Encabeçado, a, *p. p.* v. Encabeçar u. *adj.* im Besitz; der nutzt, den Nießbrauch hat; mit Häusern besetzt, gekrönt (von einer Anhöhe); mit starken Aehren versehen (Getreide); eingefügt (Brett); einverleibt, angehängt, verbunden (Landstrich, Insel 2c.); für etwas eingenommen; eingesetzt, wieder befestigt.

Encabeçamento, *m.* Zählung, Schätzung der Steuerpflichtigen, *f.*; Einschreiben, Eintragen in die Register, *n.*; Liste der Steuern u. Steuerpflichtigen; Kopfsteuer, Steuertaxe, *f.*, Beitrag, den ein Jeder bezahlen muß, *m.*; Majoratsstiftung, *f.*

Encabeçar, *v. a.* ein Majorat stiften; in Besitz setzen (eines Erbgutes 2c.); in Pacht geben; die Steuerpflichtigen zählen, schätzen; anschlagen, wie viel jeder zahlen soll; in den Kopf setzen, bereden, überreden; — as sizas de alguem districto, die Abgaben eines Distrikts verpachten; — as botas, die Stiefel vorschuhen; *v. n.* (*alv.*) wieder fest werden, sich befestigen (vom Hufe 2c. eines Pferdes); —se, *v. r.* sich in den Kopf setzen, sich einfallen lassen.

Encabellado, a, *adj.* wieder mit Haaren bewachsen, bedeckt; (*fig.*) bem ou mal —, von gutem oder schlechtem Charakter.

Encabellar, *v. n.* treiben, wachsen (von Haaren); mit neuen Haaren bewachsen werden (von der Narbe eines Thieres).

Encabrestaduras, *f. pl.* Verletzungen eines Pferdes durch Halfterverwickelung, *f. pl.*

Encabrestamento, *m.* Halftern, *n.*, Anlegung des Halfters, *f.*

Encabrestar, *v. a.* halftern, die Halfter anlegen; (*fig.*) unterwerfen, unterjochen, unterwürfig machen; eine Heerde wilder Stiere durch gezähmte treiben, welche letztere jenen zu Führern dienen.

Encabruado, a, *adj.* (*pop.*) eigensinnig, halsstarrig.

Encachar-se, *v. a.* sich mit dem Schamgürtel bekleiden; sich von den Hüften nach unten zu bekleiden.

Encacho, *m.* Schurz der Indianer u. Neger, *m.*; vid. Tanga.

Encadeação, vid. Encadeamento.

Encadeamento, *m.* Ankettung, Verkettung, Kette (auch figürlich), *f.*

Encadear, *v. a.* an die Kette legen, anketten, anfesseln, anschließen; verketten, an einander ketten; (*fig.*) fesseln, gewinnen; verketten, verbinden, an einander reihen; verhindern, lähmen; —se, *v. r.* sich anketten 2c.; sich zusammenketten, mit Ketten verbinden; (*fig.*) sich verketten, zusammenhängen, nothwendig folgen, innig verbunden, vereinigt sein.

Encadeirar, *v. a.* auf einen Stuhl, auf den Thron setzen.

Encadernação, *f.* Einbinden, *n.*; Einband, Band eines Buches, *m.*

Encadernador, *m.* Buchbinder, *m.*

Encadernar, *v. a.* binden, einbinden (Bücher).

Encafurnar, *v. a.* in eine Höhle, Grotte legen 2c.; —se, *v. r.* in eine Höhle dringen.

Encaibrar, *v. a.* das Zimmerwerk eines Daches errichten.

Encaixamento, *m.* Einpacken in Kisten, *n.*; *it.* vid. Encaixe.

Encaixar, *v. a.* in eine Kiste od. einen Kasten legen, packen; verbinden, einfugen, in einander fugen; hineinstoßen, mit Gewalt eintreiben; einschließen, verschließen; einkerben, einschneiden, einpassen; (*fig.*) bereden, überreden, in den Kopf setzen; (*fig. fam.*) etwas zu unschicklicher Zeit thun od. sagen; betrügen, hintergehen, weis machen; — bem, passen, zu gelegener Zeit kommen; — as barbas a alguem, Jemanden aus Hohn an den Bart greifen; — mentira, etwas weis machen, eine Lüge aufbinden; isso não me encaixa, das will mir nicht einleuchten; nada lhe encaixa, nichts ist ihm recht; —se, *v. r.* sich einzwängen, einfugen, sich stecken, sich eindrängen in einen engen Ort, ein Loch 2c.; (*fig.*) sich überall eindrängen, zudrängen; — a alguem alguma cousa na cabeça, sich etwas in den Kopf setzen.

Encaixe od. **Encaixo,** *m.* Einfügung, Fuge, *f.*; Zapfenloch, *n.*; Fassen, Einfassen, *n.*, Einfassung; Verbindung, Zusammenfügung, *f.*; Einpacken in Kisten, *n.*; — de ossos, Knochenfuge, *f.*

Encaixilhar, *v. a.* mit einem Rahmen einfassen, einrahmen; fassen, einfassen, einfugen.

Encaixotar, *v. a.* in einen Kasten (caixote) legen, stellen; in eine Kiste verpacken.

Encalamentos, *m. pl.* Querbalken im untersten Schiffsraume, *m. pl.*

Encalamocar od. **Encalamoucar,** *v. a.* (*burl.*) betrügen, anführen.

Encaldeirar, *v. a.* (*agr.*) eine Vertiefung um einen Baum machen, um ihn zu begießen.

Encalhação, *f.* Scheitern, Stranden eines Schiffes; Festsitzen auf dem Sande, *n.*

Encalhar, *v. a.* das Schiff auf den Sand, gegen einen Felsen treiben; *v. n.* scheitern, stranden; (*med.*) stocken (vom Blute); (*fig.*) nicht vorwärts kommen, stecken bleiben; stocken, verwirrt werden.

Encalhe, *m.* (*med.*) Stockung, Verstopfung; (*fig.*) Stockung, Hemmung, Verhinderung, *f.*

Encalho, *m.* Sandbank, Untiefe, *f.*; Theil des Hufeisens, worauf der Huf ruht, *m.*; *it.* vid. Encalhação u. Encalhe.

Encallecer, *v. n.* Leichdörner haben od. bekommen; schwielig werden.

Encalmadiço, a, *adj.* was leicht von der Hitze erstickt.

Encalmado, a, *p. p.* von Encalmar u. *adj.* vor Hitze erstickend, beklommen.

Encalmar, *v. a.* erhitzen, Hitze verursachen; (*fig.*) entflammen, erregen; entzünden (eine Leidenschaft 2c.); *it.* vid. Acalmar; *v. n.* heiß, erhitzt sein; vor Hitze ersticken; sich vor Hitze nicht zu lassen wissen; schwül, warm werden (nach schlechtem Wetter); sich legen, ruhig werden (vom Winde, dem Meere); vid. Acalmar.

Encalvecer, *v. n.* die Haare verlieren, kahlköpfig werden.

Encamar, *v. a.* aufschichten, schichten, schichtweise legen.

Encamerado, a, *adj.* (*art.*) man sagt es von gewissen Kanonen, deren Seele (Pulverkammer) am Ende weit enger ist.

Encambar, *v. a.* kleine Fische auf eine Schnur 2c. ziehen; (*fig.*) mit Vortheil Handel treiben; são mãos de — enguias, (*loc. fam.*) das Eisen schmieden, wenn es warm ist.

Encambulhada, Reihe, Schnur aufgefädelter Fische 2c., *f.*

Encambulhar, *v. a.* paaren, zusammenfügen; auffädeln, einfädeln;

—se, *v. r.* zusammenhängen (Hund u. Hündin).

Encame, *m.* (*caç.*) das Lager, der Kessel des Schwarzwildes.

Encaminhador, *m.* Jemand, der in Gang bringt, einleitet; Führer, Leiter; Oberaufseher, Director, *m.*

Encaminhar, *v. a.* den Weg weisen, auf den Weg bringen; führen, leiten, vorstehen; an Jemand oder wohin richten, adressiren; (*fig.*) in Gang bringen, einleiten, gut anbahnen; *v. n.* (a) sich wenden nach..., sich auf den Weg machen nach..., abgehen; —se, *v. r.* (a, para) sich wenden nach, an...; sich auf den Weg machen, wandeln; — bem, (*fig.*) auf guten Wegen wandeln.

Encamisada, *f.* (*grr.*) nächtliche Ueberfall, *m.*; nächtliche Maskerade mit Fackelzug, *f.*

Encamisar-se, *v. r.* (*grr.*) das Hemd bei nächtlichen Ueberfällen über die Uniform ziehen.

Encampação, *f.* Aufhebung, Umstoßung, Vernichtung eines Contracts 2c., *f.*

Encampanado, a, *adj.* (*art.*) man sagt es von einem Steinböller, dessen Pulverkammer sich in Gestalt einer Birne oder Glocke verengt.

Encampanador, *m.* einer, der für ungültig erklärt, aufhebt, umstößt.

Encampar, *v. a.* aufheben, für ungültig erklären, cassiren, umstoßen; feierlich gegen Schaden u. Verlust protestiren; Jemanden gegen seinen Willen mit einer Sache beauftragen.

Encanado, a, *p. p.* von Encanar u. *adj.* ar —, Zugluft, *f.*, Zugwind, *m.*

Encanamento, *m.* Leitung des Wassers durch Kanäle, *f.*, Wasserleitungen 2c., *f. pl.*; — do rio, Umgestaltung des Flusses in einen Kanal, *f.*

Encanar, *v. a.* das Wasser durch Kanäle leiten; — um rio, einen Fluß kanalisiren; auskehlen, riefeln, riefen, mit hohlen Streifen zieren, ausriefen (Säulen); einrichten (ein zerbrochenes Bein 2c.); *v. n.* in Halme, in Röhren schießen od. wachsen (Getreide, Mais 2c.); Federn, Federstoppeln bekommen (Vögel 2c.).

Encanastrar, *v. a.* in einen Korb legen od. packen.

Encancerar-se, vid. Cancerar-se.

Encandear, vid. Deslumbrar.

Encandecer, *v. a.* Eisen glühend machen; vid. Escandecer.

Encandecido, a, *p. p.* von Encandecer u. *adj.* glühend (Eisen).

Encandilar, *v. a.* den Zucker kandiren; *v. n.* sich kandiren, in Krystallen anschießen (Zucker).

Encandilar-se, *v r.* funkeln, glühen, flammen, blitzen, blitzend, funkelnd werden (Augen durch Trunkenheit od. Leidenschaft).

Encanecer, *v. n.* weiß, grau werden (Haar); (*fig.*) grau, alt werden; viele Erfahrung haben; *v. a.* weiß, grau machen; o vento as ondas encanece, der Wind bedeckt die Wellen mit weißem Schaum.

Encanecido, a, *p. p.* v. Encanecer u. *adj.* weiß, ergraut vom Alter; (*fig.*) alt; geschwächt, in Verfall gerathen, morsch; o imperio —, das morsche Reich.

Encanelado, a, *adj.* panno —, Tuch von geringer Sorte, *n.*; (*fig.*) schlecht, nichtsnutzig.

Encanelar, *v. a.* spulen, aufspulen, aufwinden; in ein Gewebe von Fäden geringerer Sorte weben.

Encangalhar-se, *v. r.* an einander hängen bleiben, zusammen sitzen (Hund u. Hündin bei der Begattung).

Encangar, vid. Cangar, Jungir.

Encaniçar, *v. a.* mit einem Rohrstaket umgeben; vergittern.

Encantação, vid. Encantamento.

Encantado, a, *p. p.* von Encantar u. *adj.* bezaubert; (*fig.*) entzückt; bezaubernd schön; casa —a, palacio —, geräumiges Haus oder Schloß, das nur wenige Bewohner hat, dessen Bewohner den entlegensten Theil inne haben, oder worin man lange umher gehen kann, ohne daß man einen Menschen antrifft, *n.*; moura —a, (*fig.*) ein verborgener Schatz, *m.*

Encantador, a, *m.* Zauberer, *m.*, Zauberin, *f.*; *adj.* bezaubernd, entzückend.

Encantamento, *m.* Bezauberung, *f.*, Zauber, *m.*; Zauberei, *f.*; por —, *adv.* in einem Nu, wie durch Zauberschlag.

Encantar, *v. a.* bezaubern, behexen, beschreien; (*fig.*) bezaubern, einnehmen, entzücken; — os cuidados, die Sorgen bannen; — um thesouro, einen Schatz verbergen.

Encanteirar, *v. a.* auf Lagerbäume, auf das Lager bringen (Tonnen); in Beete eintheilen (einen Garten).

Encanto, *m.* Zauber, *m.*, Zauberei, Bezauberung 2c., *f.*; (*fig.*) Entzücken, *n.*, Bezauberung, Wonne, *f.*, Zauber, Reiz, *m.*; he um —, es ist ein Wunder, etwas Außerordentliches, bezaubernd schön.

Encantoado, a, *adj.* von der Welt zurückgezogen; *p. p.* von

Encantoar, *v. a.* in einen Winkel stellen; (*fig.*) zurücksetzen, bei Seite stellen; von dem Verkehr mit der Welt ausschließen; in die Enge treiben; —se, *v. r.* sich aus Mißvergnügen von der Welt zurückziehen; sich an einen entfernten od. einsamen Ort begeben.

Encanudado od. **Encanutado**, a, *adj.* röhrenförmig; *p. p.* von

Encanudar, *v. a.* in runde Falten legen; in eine Röhre bringen; einer Sache die Gestalt einer Röhre geben.

Encanzinar-se, *v. r.* gegen einander erbittert werden, hartnäckig mit einander zanken, hartnäckig auf etwas bestehen.

Encapachado, a, *adj.* (*burl.*) mit Strohmatten bedeckt.

Encapellado, a, *adj.* wogend, stürmisch bewegt (Meer).

Encapelladura, *f.* (*mar.*) Anlegen der Mastseile, *n.*

Encapellar, *v. a.* (*mar.*) aufregen, stürmisch, unruhig machen; kräuseln (Meer); — bens, ein Majorat errichten, wobei eine fromme Stiftung ist; (*mar.*) — a enxarcia, die Mastseile über den Mast ziehen, die Wand anlegen; —se, *v. r.* sich thürmen, sich aufregen, unruhig werden (Meer, Wellen).

Encapoeirar, *v. a.* in den Käfig, in das vergitterte Behältniß zur Mästung des Geflügels setzen (Hühner 2c.); —se, *v. r.* vid. Acantoar-se.

Encapotar, *v. a.* mit dem Mantel bedecken; —se, *v. r.* sich in den Mantel hüllen; den Kopf zu sehr neigen (von Pferden); sich überziehen, sich mit Gewölk bedecken (Himmel).

Encaprichar, *v. a.* eine Grille in den Kopf setzen, eigensinnig machen; *v. n.* vid. Caprichar; —se,

v. r. sich etwas in den Kopf setzen, eigensinnig auf etwas bestehen.

Encapuzar, *v. a.* mit einer Kapuze, Regenkappe, Mönchskappe bedecken; —se, *v. r.* sich eine Kapuze über den Kopf ziehen.

Encaracolado, a, *adj.* (*bot.*) spiralförmig umwunden.

Encarado, a, *p. p.* von Encarar u. *adj.* bem ou mal —, von guter od. übler Gesichtsbildung.

Encaramelar, *v. a.* gefrieren, gerinnen, gestehen machen; —se, *v. r.* gestehen, gerinnen, gefrieren.

Encaramonado, a, *adj.* traurig, schwermüthig, übel gelaunt; *p. p.* von

Encaramonar, *v. a.* betrüben, traurig, schwermüthig machen; —se, *v. r.* (*burl.*) ein unfreundliches Gesicht machen, maulen.

Encarapelar-se, (*mar.*) vid. Encapellar-se.

Encarapinhado, a, *adj.* gekräuselt, kraus, wollicht (Haar); halb verdickt, klümperig; *p. p.* von

Encarapinhar, *v. a.* kräuseln, frisiren; gefrieren, gerinnen, gestehen machen; —se, *v. r.* sich kräuseln, kraus werden (Haar); sich klümpern, klümperig werden.

Encarapitar-se, (**em, sobre**) *v. r.* (*burl.*) sich auf einen hohen Ort, auf den Gipfel stellen.

Encarapuçar-se, *v. r.* eine Pelzmütze, eine Pudelmütze aufsetzen.

Encarar, *v. a.* u. *n.* in das Gesicht sehen; ansehen, starr, mit Aufmerksamkeit betrachten; sich Jemandem gegenüber od. neben ihn stellen; auf od. nach etwas zielen; die Stirn bieten, trotzen; — a espingarda, das Gewehr anschlagen; — os perigos, den Gefahren Trotz bieten; —se, *v. r.* (com) sich einander fest in's Auge fassen, sich gegenseitig ansehen; — com os perigos, sich den Gefahren aussetzen.

Encarceramento, *m.* Einkerkerung, Gefangensetzung, Verhaftung, *f.*

Encarcerar, *v. a.* einkerkern, verhaften.

Encarecedor, *m.* der eine Sache übertreibt, übertrieben lobt.

Encarecer, *v. a.* den Preis hinauftreiben, steigern, übersteigern, vertheuern, theuer machen; (*fig.*) übertreiben, vergrößern; übermäßig loben, herausstreichen; *v. n.* theurer werden, im Preise steigen; —se, *v. r.* (*fig.*) ein ernstes Wesen annehmen; sich kostbar machen, geehrt und gebeten sein wollen; den Ekeln spielen; sich wichtig machen.

Encarecidamente, *adv.* dringlich, angelegentlich, inständig; übertrieben.

Encarecido, a, *p. p.* von Encarecer u. *adj.* homem —, Mensch, der übertreibt, *m.*

Encarecimento, *m.* Uebertreibung, Vergrößerung, Vertheuerung, *f.*; com —, dringend, inständig.

Encarentar, *v. a.* vid. Encarecer.

Encaretar-se, vid. Mascarar-se.

Encargar etc., vid. Encarregar etc.

Encargo, *m.* Amt, *n.*, Stelle, *f.*, Dienst, Auftrag, *m.*; Auflage, Steuerlast, *f.*; pôr novos encargos ao povo, dem Volke neue Steuern auflegen; vid. Cargo, Emprego.

Encarna, *f.* Einschnitt, *m.*, Fuge, *f.*; Zapfenloch, *n.*; Einfassung (bei Edelsteinen), *f.*

Encarnação, *f.* (*th.*) Menschwerdung, Fleischwerdung; Verkörperung, *f.*; (*pint.*) Hautfarbe, Fleischfarbe, *f.*

Encarnadinho, a, *adj. dim.* von Encarnado; leibfarben, blaßroth.

Encarnado, a, *adj.* fleischfarben, hochrosenroth; fleischgeworden; (*fig.*) leibhaft, selbst; diabo, demonio —, (*fig.*) eingefleischter Teufel, *m.*; — no somno, in tiefem Schlafe liegend.

Encarnado, *m.* Hochrosenroth, *n.*; Fleischfarbe in der Malerei, *f.*

Encarnar, *v. a.* den Gemälden, Statuen eine Fleischfarbe geben; einfügen; einfassen, fassen (Edelsteine); die Hunde begierig zur Jagd machen; (*fig.*) dem Herzen einflößen; — a gallinha os ovos, die Eier brüten, bis sie fleischfarben werden (die Henne); *v. n.* Mensch, Fleisch werden; Fleisch ansetzen, vernarben; in das Fleisch dringen (Degen); (*fig.*) einen tiefen Eindruck machen; —se, *v. r.* (*th.*) Fleisch werden; (*cir.*) Fleisch bekommen, neues Fleisch ansetzen; — no somno, in einen tiefen Schlaf verfallen.

Encarnativo, a, *adj.* (*cir.*) fleischfördernd, fleischerzeugend.

Encarne, *m.* der Fraß, das Futter, welches man den Hunden von den erlegten Thieren giebt.

Encarnecimento, *m.* Erbitterung, Wuth; heftige Begierde, *f.*

Encarniçado, a, *p. p.* von Encarniçar u. *adj.* erpicht, begierig; eingefleischt; erbittert; blutdürstig, grausam; roth, entflammt, mit Blut unterlaufen; hitzig, gierig (von Jagdhunden).

Encarniçar, *v. a.* die Hunde mit dem Abfall der erlegten Thiere füttern, um sie begierig zur Jagd zu machen; (*fig.*) zum Kampfe anfeuern; aufhetzen; erbittern, reizen; —se, *v. r.* auf Beute begierig sein (von Raubthieren etc.); (*fig.*) erbittert werden; sich mit Erbitterung bekämpfen.

Encarochar, *v. a.* den von der Inquisition Verurtheilten die mit Teufeln etc. bemalte Pappmütze aufsetzen.

Encarouchar, vid. Embruxar.

Encarquilhar, *v. a.* Falten schlagen, runzeln, verschrumpfen machen; —se, *v. r.* sich runzeln, runzelig werden, zusammenschrumpfen.

Encarrascar-se, *v. r.* sich in schlechtem Weine betrinken.

Encarregadamente, *adv.* mit Empfehlung.

Encarregado, a, *adj.* beauftragt mit...; empfohlen an...; *m.* — dos negocios, Geschäftsträger, *m.*

Encarregar, (**a, de**) *v. a.* einem etwas auftragen, zu etwas Auftrag geben; anvertrauen; auflegen, belasten mit (Abgaben); — a consciencia, einem etwas auf das Gewissen binden; —se, *v. r.* etwas übernehmen, sich wozu anheischig machen.

Encarrego, vid. Encargo, Tributo.

Encarretar, *v. a.* auf die Laffetten legen.

Encarrilhar, *v. a.* in das Geleise bringen, lenken, ein Fuhrwerk führen, es auf den rechten Weg bringen; (*fig.*) in Gang bringen, einleiten; lenken, zum guten Ausgang führen.

Encartação, *f.* Einschreiben, Protocolliren der Bestallung zu einem Amte, *n.*; Verbannung, Aechtung; Verurtheilung wegen Nichterscheinens vor Gericht, *f.*

Encartamento, *m.* vid. Encartação u. Encarte.

Encartar, *v. a.* verbannen, ächten;

wegen Nichterscheinens vor Gericht verurtheilen; die Bestallung zu einem Amte registriren; —se, *v. r.* sich kraft der Bestallung in den Besitz eines Amtes setzen.
Encarte, *m.* Gebühr, die für die Bestallung eines Amtes entrichtet wird; Uebernahme eines Amtes od. einer Stelle und des damit verbundenen Titels, *f.*
Encartuchar, *v. a.* (polvora) Patronen oder Stückpatronen machen; — dinheiro, Geld in Rollen packen, es einrollen.
Encarvoar, *v. a.* zur Kohle machen od. brennen; mit Kohle schwärzen; —se, *v. r.* zur Kohle werden; sich kohlenschwarz machen.
Encarvoiçar, vid. Encarvoar.
Encasamento, *m.* Fuge, Fügung, Einfügung, *f.*, vid. Encaixe, Encarna; *it.* Schamtheile einer Frau, *m. pl.*
Encasar, *v. a.* in einander fügen, hineinpassen, vid. Encaixar; *it.* einen verrenkten Knochen einrichten; —se, *v. r.* sich nach Haus od. in ein anderes Haus begeben.
Encascar, *v. a.* den ersten Kalkanwurf an einer Wand machen; *v. n.* sich mit einer Kruste bedecken; sich befestigen (vom Pferdehufe).
Encasquetar, *v. a.* die Mütze aufsetzen und in's Gesicht drücken; (*fig.*) etwas in den Kopf setzen, einreden; —se, *v. r.* sich etwas in den Kopf setzen.
Encasquilhar, *v. a.* in Metallplättchen fassen; —se, *v. r.* sich zierlich kleiden, den Stutzer spielen.
Encastellado, a, *p. p.* von Encastellar u. *adj.* (*alv.*) hufzwängig, vollhufig. [*m.*
Encastelladura, *f.* (*alv.*) Hufzwang,
Encastellamento, *m.* Zurückziehen, Einschließen in ein festes Schloß, *n.*
Encastellar, *v. a.* mit Castellen, Forts versehen; — os elephantes, auf den Rücken der Elephanten kleine Thürme befestigen (im Kriege); —se, *v. r.* sich in ein Schloß, ein Fort einschließen, sich darin befestigen; (*fig.*) sich an einen Ort zurückziehen, seine Zuflucht nehmen; (*alv.*) vollhufig werden. [(einen Edelstein).
Encastoar, *v. a.* fassen, einfassen
Encatarrhoar-se, *v. r.* den Schnupfen bekommen.
Encaustico, a, *adj.* (*pint.*) pintura —a, Wachsmalerei, *f.*
Encava, *f.* Einfügung, Fassung, Einfassung, *f.*
Encavalgado, vid. Montado.
Encavalgadura, vid. Cavalgadura.
Encavalgar, *v. a.* besteigen, hinaufsteigen (Pferd, Berg, Schiff ꝛc.); beritten machen; — a artilharia, das Geschütz auf die Laffetten bringen; —se, *v. r.* sich beritten machen, sich mit Pferden versehen.
Encavar, *v. a.* stielen, mit einem Stiel, Heft oder Handgriff versehen; fassen, einfassen.
Encavilhar, *v. a.* —um navio, in ein Schiff hölzerne Nägel oder Pflöcke einschlagen.
Encaxar, Encaxilhar, v. Encaix...
Enceada, vid. Enseada.
Encefalo etc., vid. Encephalo etc.
Enceirar, *v. a.* in den Feigenkorb legen.
Enceitar, vid. Encetar.
Encellar, *v. a.* in eine Klosterzelle sperren; —se, *v. r.* in das Kloster gehen, sich in eine Klosterzelle schließen.
Encelleirar, *v. a.* auf den Kornboden, in den Speicher bringen, aufspeichern; (*fig.*) Schätze sammeln.
Encender etc., vid. Accender u. Incendiar.
Encendidamente, *adv.* hitzig, eifrig, inbrünstig, feurig, lebhaft.
Encendido, a, *p. p.* von Encender u. *adj.* dunkelroth; (*fig.*) entflammt, erhitzt, brennend.
Encendimento, *m.* Feuersbrunst, *f.*, Brand, *m.*; Hitze, Entzündung, Entflammung, *f.*; (*fig.*) Heftigkeit, *f.*, Feuer, *n.*, Eifer, *m.*, Inbrunst, *f.*
Encenias, *f. pl.* Tempelreinigung, *f.*
Encentrar, *v. a.* in den Mittelpunkt stellen. [Kopfe befindlich.
Encephalico, a, *adj.* (*path.*) im
Encephalitis, *f.* (*path.*) innere Kopfentzündung, *f.*
Encephalo, *m.* (*an.*) Kopfmark, Gehirn, *n.*; (*ins.*) Kopfwurm, *m.*
Encephalocelo, *m.* (*path.*) Hirnbruch, *m.* [*adj.* wachsfarben.
Encerado, a, *p. p.* von Encerar u.
Encerado, *m.* Wachstuch; mit Wachs überzogenes Leinen oder Papier, das man in die Fenster setzt, um sich gegen Wind ꝛc. zu schützen, *n.*; (*ph.*) Durchzug (ein durch Pflaster gezogenes Stück Leinwand), *m.*, Heftpflaster, *n.*; — para cobrir cargas etc., grobe Leinwand über eine Ladung, einen Wagen ꝛc., Decke, *f.* [*m.*
Encerador, *m.* Bohner, der bohnet,
Enceradura, *f.* Bohnen, Wichsen, Ueberziehen mit Wachs, *n.*, Wichse, *f.*
Encerar, *v. a.* wichsen, mit Wachs überziehen; bohnen; —se, *v. r.* wie Wachs aussehen.
Encercar etc., vid. Contornear u. Rodear. [schließen, *n.*
Encerradura, *f.* Einschließen, Ver-
Encerramento, *m.* Einschließung, *f.*, Einschließen, Bewahren unter Schloß u. Riegel, *n.*; Einzäunung, *f.*, Gehege, *n.*, Ringmauer; Einschließung, Umgebung mit einer Mauer, einer Hecke ꝛc.; Clausur, Verschließung, *f.*; Abschluß der Bücher, Rechnungen, *m.*
Encerrar, *v. a.* einschließen, verschließen; einsperren; einschließen, umgeben, einzäunen; (*fig.*) umfassen, enthalten; verbergen, einhüllen; beschränken; endigen, beschließen; abschließen (Bücher, Rechnungen ꝛc.); —se, *v. r.* sich einschließen; in sich schließen, enthalten sein; (*fig.*) sich beschränken auf...; sich von der Welt zurückziehen, sich in ein Kloster einschließen.
Encerro, *m.* Einschließen, Verschließen, *n.*; Einsperrung, Haft; Clausur, Einschließung; Zurückgezogenheit, Einsamkeit, Abgeschlossenheit, *f.*; vid. Clausura, Recolhimento.
Encetador, *m.* einer, der anfängt, eröffnet.
Encetadura, *f.* Eröffnung, *f.*, Anfang; Anschnitt, *m.*; Schramme, *f.*
Encetar, *v. a.* anschneiden (Brot, Käse); anbrechen, anzapfen (ein Faß); schrammen; (*fig.*) anfangen, beginnen, eröffnen; versuchen, kosten, probiren; —se, *v. r.* der Erste sein, der etwas thut oder versucht.
Enchacotar, *v. a.* das Halbporzellan kochen, bevor es glasirt od. gefirnißt wird.
Enchamel, *m.* Fachwerk, Zimmerwerk in den Wänden, *n.*
Encharcar, *v. a.* überschwemmen; das Wasser stillstehend, zu einem Sumpfe machen; — o estomago de bebida, den Magen mit Ge-

tränk überladen; —se, *v. r.* (em) sich mit Wasser füllen; sich verschlammen, zum Sumpfe werden; (*fig.*) — em agua, viel Wasser trinken; — nos vicios, sich in den Lastern verschlammen.
Enchelidas, *f. pl.* (*h. n.*) Walzenthierchen, *n. pl.*
Enchemão, *m.* homem d' —, ein Mensch von großen Fähigkeiten, ein wichtiger Mann, *m.*
Enchente, *f.* Füllen, Anfüllen, Vollwerden, *n.*; Vollheit, *f.*, Vollsein, *n.*; Fülle, *f.*, Ueberfluß, *m.*; Steigen, Wachsen der Gewässer, *n.*; Fluth; Ueberschwemmung, *f.*; — da maré, Meeresfluth, *f.*; — da lua, Vollmond, *m.*; — da graça, (*fig.*) Gnadenfülle, *f.*; — de gente, Zusammenlauf von Menschen, *m.*; —s, *pl.* Fülle, *f.*, Ueberfluß, *m.*
Encheo, vid. Cheio; por —, *adv.* im Ganzen; völlig, ganz und gar.
Encher, *v. a.* (de) füllen, anfüllen, voll machen; erfüllen; ausfüllen; überhäufen; vollzählig machen, ergänzen; verwalten, versehen (ein Amt); — as medidas, (*fig.*) vollkommen erfüllen; — a esperança, die Hoffnung erfüllen; — a lei, das Gesetz beobachten; *v. n.* steigen, wachsen (von der Fluth); voll werden (Mond); —se, *v. r.* (de) sich füllen, voll werden; in Erfüllung gehen; (*fam.*) sich mit Speisen überladen; (*fam.*) sich durch unerlaubte Mittel bereichern; — d'animo, Muth fassen; — de razão, sich gedulden, Geduld haben, sich ruhig verhalten.
Enchertario, *m.* (*mar.*) pôr o — na verga, das Rack aufrichten.
Enchimento, *m.* Auffüllung, Anfüllung, Füllung, Ausfüllung, *f.*, Stopfen (mit Federn 2c.); Füllwerk, Füllsel, *n.*; Fülle, *f.*, Ueberfluß, *m.*; Schülermappe, *f.*; — do estomago, Ueberladung des Magens, *f.*, Magendrücken, *n.*; —s, *pl.* (*mar.*) Piekhölzer, Piekstücke, *n. pl.*
Enchiqueirar, *v. n.* in ein Fischwehr gehen (von Fischen).
Enchiridio oder **Enchiridion**, *m.* Handbüchlein, *n.*
Enchoçar-se, *v. r.* sich in eine Hütte begeben. [se.
Enchoriçar-se, *v. r.* vid. Arriçar-
Enciclopedia, vid. Encyclopedia.
Encima, *adv.* auf, darauf; über, höher; ainda —, noch weiter oben; aqui —, hier oben.
Encintar, *v. a.* mit Barkhölzern versehen.
Encinzar, *v. a.* mit Asche füllen, bedecken, bestreuen, bewerfen.
Enclaustrar, *v. a.* in ein Kloster sperren; (*fig.*) einsperren.
Enclavinhar, *v. a.* — os dedos, die Finger der einen Hand mit denen der andern verschränken.
Encoberta, *f.* geheime Schublade, *f.*, verborgene Fach, *n.*; Versteckwinkel, *m.*; Sache, die etwas verbirgt, verdeckt; (*fig.*) Verstellung, *f.*; Vorwand, *m.*; List, Ausflucht; Kriegslist, *f.*
Encobertado, *m.* vid. Tatú.
Encobertamente, *adv.* heimlich, verstohlener Weise.
Encoberto, a, *p. p. irr.* von Encobrir u. *adj.* heimlich, verborgen, versteckt, verstellt, verkleidet.
Encobridiço, a, *adj.* was man verbergen kann.
Encobridor, *m.* der verbirgt; — de furtos, Diebeshehler, *m.*; —, a, *adj.* verbergend, verhehlend.
Encobrimento, *m.* Zudecken, Verhehlen, Verbergen, *n.*
Encobrir, *v. a.* verdecken, zudecken; bemänteln, verhüllen; verbergen, verheimlichen; — furtos, den Diebeshehler machen; —se, sich verstecken, sich verbergen; sich verstellen.
Encodar-se, *v. r.* (*mar.*) — a náo, sich von hinten abneigen (ein Schiff).
Encodeamento, *m.* Bekrustung, *f.*
Encodear, *v. a.* bekrusten, mit einer Kruste überziehen; *v. n.* zu einer Kruste werden; —se, *v. r.* sich mit einer Kruste bedecken.
Encoifar, *v. a.* (*art.*) den Deckel über das Zündloch einer Kanone legen.
Encoimar, *v. a.* das Vieh pfänden.
Encolerizar, *v. a.* erzürnen, verdrießlich machen, aufbringen; —se, *v. r.* zornig, ärgerlich 2c. werden.
Encolher, *v. a.* einziehen, kleiner, kürzer, enger machen; (*fig.*) einschränken; den Muth nehmen, dämpfen; — os hombros, die Achseln zucken; — a mão, (*fig.*) knausern; *v. n.* kürzer werden, sich zusammenziehen, sich verkleinern; —se, *v. r.* sich einziehen, einlaufen, sich verengen; (*fig.*) furchtsam sein, verzagen; sich bemüthigen; — dentro em si, (*fig.*) verschlossen sein.
Encolhidamente, *adv.* furchtsam, zaghaft, schüchtern, blöde; vid. Apoucadamente.
Encolhido, a, *p. p.* von Encolher u. *adj.* zaghaft, furchtsam, blöde, schüchtern; filzig, knauserig; com mão —a, mit karger Hand.
Encolhimento, *m.* Einziehen, Zusammenziehen, Einschrumpfen, *n.*; Blödigkeit, Zaghaftigkeit; Verlegenheit; Unterwürfigkeit, Demuth, *f.*
Encollamento, *m.* Verleimen, *n.*
Encollar, *v. a.* leimen, anleimen.
Encolumbrinado, a, *adj.* in Form einer Feldschlange (Art Geschütz).
Encomiar, vid. Louvar, Elogiar.
Encomiastico, a, *adj.* lobend.
Encomio, *m.* Lobrede, *f.*, Lob, *n.*
Encommenda, *f.* Auftrag, *m.*; Bestellung, *f.*; (*ant.*) Empfehlung, *f.*, Anrühmen, *n.*; Comthurei, Ordenspfründe, *f.*
Encommendação, *f.* Bestellung, *f.*
Encommendado, a, *p. p.* von Encommendar u. *adj.* vigario —, Vicar, der die Stelle eines Andern einstweilig versieht, *m.*
Encommendar, *v. a.* (a) empfehlen, beauftragen, die Sorge für etwas auftragen; bestellen; empfehlen, anpreisen; verordnen, vorschreiben; anvertrauen, überliefern; — á memoria, auswendig lernen; — a Deos, zu Gott beten für...; — ao diabo, zum Teufel wünschen; — á posteridade, der Nachwelt überliefern; —se, *v. r.* (a) sich dem Wohlwollen, dem Schutze 2c. empfehlen; sich anvertrauen; (*fam.*) seine Ehrfurcht bezeigen; —se a Deos, beten.
Encommendeiro, *m.* Commissionär, Geschäftsführer, Factor, *m.*, Person, der man eine Sache übertragen hat, *f.*
Encommissar, *v. n.* (*pr.*) in die Strafe des Reukaufes verfallen.
Enconchado, a, *adj.* mit einer Muschelschale, mit Schuppen bedeckt; hartschalig; *p. p.* von
Enconchar, *v. a.* mit Muscheln, Muschelschalen od. Schuppen bedecken od. versehen; —se, *v. r.* die Hörner einziehen, sich in das Gehäuse zurückziehen (Schnecke,

Schildkröte ɪc.); (*fig.*) sich zurückziehen, sich einschließen.

Encontrada, *f.* vid. Encontrão.

Encontradiço, a, *adj.* zusammentreffend, begegnend, was auf eine andere Sache oder Person stößt, ihr begegnet; fazer se — com alguem, Jemandem entgegen gehen und es so einrichten, daß er glaube, man begegne ihm zufällig.

Encontrado, a, *p. p.* von Encontrar u. *adj.* entgegengesetzt, verschieden; gegenüber gestellt, gesetzt; rios —s, zusammenfließende Flüsse, *m. pl.*; sobrancelhas —as, dicht zusammenstehende Augenbrauen, *f. pl.*

Encontrão, *m.* Zusammenstoßen, Aneinanderstoßen, *n.*, Stoß, *m.*

Encontrar, *v. a.* begegnen, stoßen auf ..., zusammentreffen mit ...; zusammenfügen, vereinigen; durchkreuzen, Widerstand leisten, entgegen sein; entgegen=, zuvorkommen; — contas, dividas, Rechnungen, Schulden ausgleichen, durch Gegenrechnungen abmachen; *v. n.* widerstreiten, entgegen sein; zufällig auf etwas stoßen, damit zusammentreffen; —se, *v. r.* sich begegnen, zusammentreffen; sich widersetzen, entgegen sein, widersprechen; zutreffen, sich entgegen kommen; übereinstimmen; antreffen; — com alguem, mit Jemandem zusammentreffen; derselben Meinung sein; — nas opiniões, no parecer, verschiedener, entgegengesetzter Meinungen, Ansichten sein.

Encontro, *m.* Begegnung, *f.*, Begegnen, Zusammentreffen, Zusammenstoßen, Aufstoßen, *n.*, unvermuthete Zusammenkunft, *f.*; Zusammenstoß, Stoß, *m.*; Zusammentreffen, Treffen, kleine Gefecht, *n.*; unverabredete Kampf od. Zweikampf, *m.*; Hinderniß, *n.*, Schwierigkeit, *f.*, Widerstand; Zufall, *m.*, Gelegenheit, Lage, *f.*, Umstände, *m. pl.*; de —, gelegentlich, zufällig, durch Zufall; por —, zufälliger Weise; ir, sahir ao —, entgegen gehen; Widerstand leisten; ter — com mulher, den Beischlaf mit einer Frau vollziehen; — de dividas, de contas, gegenseitige Ausgleichung von Schulden, Rechnungen, *f.*; —s, *pl.* — no jogo, zwei gleiche Karten in gewissen Spielen, *f. pl.*; — das azas, Flügelspitzen, *f. pl.*; —s, (*fam.*) Schultern, *f. pl.*

Encopar, vid. Enfunar.

Encordoar, *v. a.* ein Instrument mit Saiten beziehen; (*fig.*) verhärten; *v. n.* maulen, schmollen.

Encoroçado, a, *adj.* mit einem Bisthum verbunden (Pfründe).

Encoronhado, a, *adj.* (*alv.*) einen schlimmen Huf habend (Pferd).

Encorpado, a, *adj.* beleibt; stark, dick (Tuch, Papier).

Encorpadura, *f.* od. **Encorpamento,** *m.* Beleibtheit; Stärke, Dicke (von Tuch ɪc.), *f.*

Encorpar, *v. a.* Tuch ɪc. dicht, haltbar machen; *v. n.* beleibt werden; —se, *v. r.* Gestalt annehmen, zum Körper werden (von der Frucht im Mutterleibe).

Encorreadura, *f.* Lederwerk, *n.*, Lederbesatz, *m.*; — das esporas, Spornriemen, *m. pl.*

Encorrear, *v. n.* zusammenschrumpfen, runzelig werden, einkriechen; (*fig.*) hart, zähe werden; *v. a.* (*p. u.*) mit Riemen aneinanderbinden.

Encorrilhar, *v. a.* einschließen.

Encortiçar, *v. a.* eine Rinde bilden; mit Korkholz belegen ɪc.; (*fig.*) hart wie Korkholz machen; — abelhas, einen Bienenschwarm in den Korb setzen; *v. n.* u. —se, *v. r.* Rinde ansetzen; knorrig, holperig werden.

Encosamentos, *m. pl.* (*mar.*) Querhölzer zur Verstärkung der Auflanger, *n. pl.*

Encoscorar, *v. a.* runzelig machen, zusammenschrumpfen machen; —se, *v. r.* zusammenschrumpfen, runzelig werden, einkriechen.

Encospas, *f. pl.* Stiefelhölzer, *n. pl.*, Leisten, *m. pl.*; metter nas —, auf die Leisten schlagen; (*fig.*) zum Schweigen bringen; metteo-se nas —, (*fig.*) er wurde sehr kleinlaut, er schwieg.

Encosta, *f.* Abhang, *m.*, allmälige Abdachung, *f.*

Encostar, *v. a.* an etwas anlehnen, stützen; niederlegen (Amt); nach etwas einrichten; — a vara, o bastão, (*fig.*) ein Amt, eine Stelle niederlegen; —se, *v. r.* (a, em) sich lehnen, sich stützen auf ...; sich neigen; sich niederlegen, sich ausruhen; — á opinião de alguem, Jemandes Meinung beitreten.

Encostes, *m. pl.* Stützpfeiler, Pfeiler *m. pl.*; (*fig.*) Stütze, *f.*; Schutz, *m.*, Beschützer, *m. pl.*

Encosto, *m.* Stütze, *f.*, Pfeiler, *m.*; Lehne, *f.*; (*fig.*) Stütze, *f.*, Schutz, *m.*, Beschützer, *m pl.* [deckt.

Encostrado, a, *adj.* mit Schorf be=

Encouraçar, *v. a.* mit einem Küraß versehen od. bekleiden; —se, *v. r.* sich den Küraß anlegen.

Encourar, *v. a.* mit Leder besetzen, füttern, bedecken; in Leder einschließen, legen; Fleisch, Haut erzeugen (Wunde); *v. n.* vernarben.

Encoutar, *v. a.* (*pr.*) die durch das Gesetz verbotenen Sachen wegnehmen; die verbotenen Sachen taxiren und den Werth derselben einziehen; — as testamunhas, den Zeugen verbieten, mit den Personen zu sprechen, die sie vor Gericht gestellt haben.

Encouteiro, *m* derjenige, welcher die Strafgelder ɪc wegen Besitzes der durch das Gesetz verbotenen Sachen erhielt od. darum nachsuchte.

Encouto, *m.* Geldstrafe, womit man sonst diejenigen belegte, die im Besitz unerlaubter Sachen waren, *f.*

Encovado, a, *adj.* in einer Höhle liegend; olhos —s, tiefliegende Augen, *n. pl.*; ficar —, (*fig.*) zum Schweigen gebracht, überwunden sein.

Encovar, *v. a.* in eine Höhle, ein Loch bringen, vergraben, verscharren; (*fig.*) Jemanden überwinden, ihn zum Schweigen bringen; —se, *v. r.* sich verkriechen, sich in eine Höhle zurückziehen einfallen, tief in die Augenhöhlen sinken (Augen); (*fig.*) sich von der Welt zurückziehen.

Encravação, *f.* Einschließen, Liegen eines Ackers, eines Gutes ɪc. innerhalb der Grenzen eines andern, *n.*; das in ein fremdes Gebiet eingeschlossene Besitzthum; Vernageln eines Pferdes ɪc., *n.*; (*fig.*) Betrug; Fallstrick, *m.*; grobe Lüge, Aufschneiderei, Ausrede, *f.*

Encravadura, *f.*, **Encravamento,** *m.* Vernageln eines Pferdes; Annageln, Festnageln, *n.*

Encravar, *v. a.* annageln, festna=

geln, einnageln; vernageln (Kanone, Pferd); einschließen, in einen Bezirk hineinziehen; bloßstellen, compromittiren; (*fig.*) betrügen; anklagen, beschuldigen; — os olhos em algum objecto, den Blick starr auf einen Gegenstand heften; — uma moça, ein Mädchen verführen; —se, *v. r.* sich mit seinen eignen Worten schlagen; — no lodo, in den Koth, in den Schlamm gerathen

Encravo, *m.* Vernagelung, Wunde, die das Pferd bei'm Beschlagen erhält, *f.* [Augmento.

Encrescimento, vid. Acrescimo,

Encrespado, *m.* gekräuselt; frisirt; schäumend, bewegt (vom Meere); (*fig.*) erzürnt, aufgebracht.

Encrespador, *m.* Brenneisen, Kräuseleisen, *n.*

Encrespadura, *f.* Gekräusel, *n.*, Haarkrause, Frisur, *f.*

Encrespamento, *m.* Frisiren, Kräuseln, *n.*

Encrespar, *v. a.* kräuseln, frisiren; kraus, uneben machen; kräuseln, bewegen (der Wind das Meer); sträuben, sträubig machen; —se, *v. r.* sich kräuseln; sich sträuben, zu Berge stehen (von den Haaren); in Zorn gerathen; stolz werden; anschwellen, schäumen, sich kräuseln (von den Meereswellen); — com alguem, einem die Spitze bieten.

Encristado, a, *adj.* mit einem Helmbusch, Federbusch versehen; gehaubt (Vögel), mit einem Kamme (Hähne); (*fig.*) hochmüthig, stolz

Encristar-se, *v. r* sich aufrichten (der Kamm, der Schopf der Vögel).

Encruamento, *m* Rohheit, *f.*, etwas Rohes, *n.*; Unverdaulichkeit, Magenbeschwerde, *f.*

Encruar, *v. a.* hart machen, verhärten; roh, zähe machen od. kochen; die Verdauung hindern; (*fig.*) verhärten, gefühllos machen; erzürnen, erbittern; — uma negociação, eine Unterhandlung rückgängig machen; *v. n.* u. —se. *v. r.* sich verhärten; erbittert, zornig werden.

Encruecer, *v. a.* roh machen; eine Wunde verschlimmern; (*fig.*) erbittern, reizen, aufbringen; grausam machen; eine Unverdaulichkeit verursachen; *v. n.* schwer im Magen liegen; (*fig.*) sich erbittern, wüthend, gereizt werden.

Encruelecer-se, *v. r.* grausam, unerbittlich werden.

Encruzado, a, *p. p.* von Encruzar; estar —. (*mar.*) zwischen Wind und Strom gieren.

Encruzamento, *m.* Kreuzen, *n.* kreuzweise Lage, *f.*

Encruzar, *v. a.* kreuzweise legen, stellen, setzen od. machen

Encruzilhada, *f.* Kreuzweg, Scheideweg, *m.*

Encruzilhar, vid. Encruzar.

Encubar, *v. a.* in eine Kufe oder Bütte thun; (*fig.*) über einen Anschlag brüten. [cob...

Encuberta u. **Encubrir**, vid. En-

Ençugentar, vid. Sujar.

Encumear, *v. a.* auf den Gipfel stellen; —se, *v. r.* sich auf den Gipfel stellen.

Encurralar, *v. a.* stallen, einstallen einschließen, umringen, in die Enge treiben; —se, *v. r.* sich in einen festen Ort werfen; sich an einen sichern Ort flüchten.

Encurtador, *m.* Abkürzer, Verkürzer, *m.*

Encurtamento, *m.* Verkürzung, Abkürzung, Schmälerung, Verminderung, *f.*

Encurtar, *v. a.* verkürzen, kürzer machen; abkürzen; vermindern, schmälern; — a mão, (*fig.*) Angst bezeigen; —se, *v. r.* sich verkürzen, kurz werden; — o touro, den Körper einziehen u. den Kopf zur Erde halten, um auf den Feind loszustürzen (vom Stiere).

Encurvadura, *f.* Krümmen, Biegen, Beugen, *n.*; Krümmung, *f.*

Encurvar, *v. a.* krümmen, biegen, beugen; (*fig.*) demüthigen, beugen, erniedrigen; —se, *v. r.* sich biegen, sich krümmen; sich wölben; (*fig.*) sich beugen, sich demüthigen.

Encyclia, *f.* Ringeln des Wassers, *n.*

Encyclico, a, *adj.* umlaufend; carta —a, (*cath.*) Umlaufschreiben, *n.*

Encyclopedia, *f.* Encyklopädie, *f.*

Encyclopedico, a, *adj.* encyklopädisch. [Encyklopädie, *m*

Encyclopedista, *m.* Verfasser einer

Ende, *adv.* (*ant.*) statt **Alli**, **d'alli**, d'aqni; por —, demnach, mithin, folglich.

Endecagono, a, *adj.* (*geom.*) elfeckig.

Endecandria, *f.* (*bot.*) Ordnung der elffädigen Pflanzen, *f.*

Endecha, *f.* Leichengesang zu Ehren eines Verstorbenen, *m.*; Art Trauer- oder Leichengedicht aus vierzeiligen Stanzen, *n.*; Wehklage, Klage, *f.*

Endechador, vid. Carpidor.

Endechar, *v. a.* das Lob eines Verstorbenen bei seiner Leiche singen; Klagelieder anstimmen.

Endemico, a, *adj.* (*path.*) endemisch, örtlich, einheimisch.

Endemoninhado, a, *adj.* vom Teufel besessen; (*fig.*) teuflisch, verteufelt.

Endemoninhar, *v. a.* den Teufel in den Körper treiben.

Endentado, a, *adj* (*bras.*) mit verschiedenen Farben zahnweise in einander gefügt.

Endentar, *v. a.* eingreifen, in einander greifen (von den Zähnen der Räder). [zu bekommen.

Endentecer, *v. n.* anfangen Zähne

Endeosadamente, *adv.* göttlich; wunderbar.

Endeosado, a, vergöttert, für göttlich erklärt; begeistert, inspirirt; stolz, hochmüthig.

Endeosamento, *m.* Vergötterung, *f.*; Stolz, Hochmuth, *m.*; Verzückung, *f.*

Endeosar, *v. a.* unter die Götter versetzen; vergöttern; —se, *v. r.* sich für eine Gottheit halten; (*fig.*) stolz werden, sich aufblähen.

Endereçamento, *m.* Führung, Richtung, Leitung, *f.*; Adressiren, *n.*

Endereçar, *v. a.* wohin richten, wenden; adressiren; weisen; zurechtweisen, auf den rechten Weg bringen; gerade richten, wieder aufrichten; — carta, die Aufschrift (Adresse) auf einen Brief machen; *v. n.* (para) geraden Weges wohin gehen; —se, *v. r.* (para) sich wenden an, nach...; geraden Weges nach einem Orte gehen.

Endereço, *m.* Adresse, Aufschrift (auf einem Briefe); genauere Angabe des Ortes od. der Person, wo Jemand zu finden ist, *f.*

Endez, *m.* Nestei, *n.*; *adj.* ovo —, Nestei, *n.*

Endiabradamente, *adv.* teuflisch; wüthend, wie rasend.

Endiabrado, a, *adj.* teuflisch; verteufelt; sehr schlecht, sehr böse; (*fig.*) rasend; höllisch; maquina —a, vid. Infernal.

Endiaço, vid. Endrão.

Endiandro, *m.* (*bot.*) Endiander, Lorbeerbaum von Neuholland, *m.*
Endinheirado, **a**, *adj.* reich an Gelde; reich; mit Geld begleitet.
Endireitar, *v. a.* gerade richten, wieder in die Form bringen; gerade biegen; nach der Schnur abmessen, gerade richten; (*fig.*) einer Sache abhelfen, wieder gut machen, sie berichtigen, sie wieder in Ordnung bringen; führen, leiten, zurechtweisen, auf den rechten Weg bringen; *v. n.* (para) geraden Weges wohin gehen; — ao alvo, zielen, auf das Ziel halten; — com alguem, geraden Weges auf Jemanden zugehen; —se, *v. r.* sich aufrichten; wieder gerade werden; sich gerade halten; sein Augenmerk wohin richten, sich auf einem Posten, seinen Credit befestigen; (*fig.*) wieder in gehörigen Gang kommen, einen guten Fortgang haben. [ser Lattich, *m.*
Endivia, *f.* (*bot.*) Endivie, *f.*, krau-
Endividar, *v. a.* in Schulden setzen; (*fig.*) verpflichten, verbinden; —se, *v. r.* Schulden machen, in Schulden gerathen; — com alguem, (*fig.*) Jemandes Schuldner werden, ihm verpflichtet sein.
Endoenças, *f. pl.* Schmerzen, *m. pl.*, Leiden, *n. pl.*, Martern, *f. pl.*; quinta feira, sexta feira de —, grüner Donnerstag, stiller Freitag, *m.*; (*fig.*) Kirchenfeier am stillen Freitag, *f.*
Endossamento, vid. Endosso.
Endossante, *m.* (*com.*) Indossant eines Wechsels, *m.*
Endossar, *v. a.* (*com.*) indossiren, einen Wechsel an einen Andern übertragen.
Endossatario, *m.* (*com.*) derjenige, an den ein Wechsel indossirt oder übertragen wird.
Endosso, *m.* Indossement, Uebertragen eines Wechsels 2c. auf der Rückseite, *n.*
Endoudecer, *v. a.* närrisch, verrückt machen; —se, *v. r.* närrisch werden.
Endrão, *m.* (*bot.*) Ackerdill, *m.*
Endriaco, *m.* fabelhaftes Ungeheuer, das, dem Mährchen nach, Jungfrauen verschlingen soll, *n.*
Endrevelo, *m.* (*mar.*) Borgtau, *n.*
Endro, *m.* (*bot.*) Dill, *m.*; — bravo, vid. Endrão.
Endurar, vid. Endurecer.

Endurecer, *v. a.* härten, härter machen; (*fig.*) abhärten; stärken, kräftig machen; verhärten, gefühllos machen; — o ventre, den Leib verstopfen; *v. n.* u. —se, *v. r.* hart werden, sich härten; (*fig.*) sich abhärten; sich verhärten, unempfindlich werden; eigensinnig werden, hartnäckig auf etwas bestehen; — no vicio, im Laster verstocken.
Endurecimento, *m.* Verhärtung; Abhärtung; (*fig.*) Verstockung, Verstocktheit; Hartnäckigkeit, *f.*
Endurentar, vid. Endurecer u. Callejar. [Buchstabens N.
Ene, *m.* Name des portugiesischen
Eneadas, *m. pl.* Gefährten des Aeneas, *m. pl.* [neis, *f.*
Eneida od. **Eneada**, *f.* Virgil's Ae-
Enemigo, vid. Inimigo.
Enemistar, vid. Malquistar.
Eneo, **a**, *adj.* (*poet.*) ehern, bronzen, von Erz. [*n.*
Eneorema, *f.* (*path.*) Urinwölkchen,
Energia, *f.* Nachdruck, *m.*, Kraft; Herzhaftigkeit, *f.* [drücklich.
Energicamente, *adv.* kraftvoll, nach-
Energico, **a**, kraftvoll, nachdrücklich.
Energizar, *v. a.* (*p. u.*) kräftig machen.
Energumeno, *m.* Besessene, *m.*; —a, Besessene, *f.*; (*fig.*) Rasende, *m.* u. *f.*, Enthusiast, *m.*
Enervação, *f.* Entnervung, *f.*
Enervar, *v. a.* entnerven, entkräften, schwächen.
Enfadiço, **a**, *adj.* reizbar, ärgerlich, empfindlich.
Enfadar, *v. a.* behelligen, belästigen, unwillig, verdrießlich machen; langweilen; verleiten, unangenehm machen; —se, *v. r.* (com, de) sich ärgern, verdrießlich, böse werden; sich langweilen; — de alguma cousa, einer Sache überdrüssig werden.
Enfado, *m.* Langeweile, *f.*; Widerwille, Abscheu; Verdruß, Ekel, *m.*; Beschwerlichkeit, *f.*; o — da jornada, die Beschwerlichkeit, das Ungemach der Reise.
Enfadonho, **a**, *adj.* langweilig; verdrießlich; beschwerlich, lästig.
Enfadosamente, *adj.* auf eine langweilige, verdrießliche Art.
Enfadoso, **a**, *adj.* langweilig, verdrießlich, überlästig.
Enfaixadinho, **a**, *adj. dim.* von
Enfaixado, **a**, *adj.* gewickelt (Kind); *p. p.* von Enfaixar.

Enfaixar, *v. a.* einwickeln, in Windeln wickeln.
Enfarar, vid. Enfastiar.
Enfardador, *m.* Ballenbinder, Verpacker, *m.*
Enfardar, *v. a.* einballen, einpacken, verpacken; (*fig.*) verdecken; — mentiras em capa da verdade, Lügen den Anstrich von Wahrheit geben.
Enfardelar, *v. a.* in den Ränzel stecken; einballen, verpacken.
Enfarinhadamente, (*fig.*) vid. Dissimuladamente.
Enfarinhado, **a**, *adj.* mit Mehl bestreut; (*fig.*) homem — nas linguas, ein Mensch, der nur oberflächliche Sprachkenntnisse hat; *p. p.* von
Enfarinhar, *v. a.* mit Mehl bestreuen, vermischen 2c.; —se, *v. r.* (*fig.*) sich eine oberflächliche Kenntniß von einer Wissenschaft 2c. aneignen; —se d' alguma lingua, sich mit irgend einer Sprache etwas bekannt machen.
Enfaro, vid. Asco, Fastio.
Enfarrapado, **a**, *adj.* zerlumpt, mit Lumpen bedeckt.
Enfarruscar, *v. a.* mit Ruß, Kohlen beschmutzen, schwärzen.
Enfasi etc., vid. Emphase etc.
Enfastiadamente, *adv.* mit Widerwillen, mit Ekel; langweilig.
Enfastiar, *v. a.* Ekel erregen; mit Widerwillen, mit Abscheu erfüllen; langweilen; den Appetit benehmen; — a alguem o gosto ao estudo, Jemandem das Vergnügen am Studiren verleiden; —se, *v. r.* (de) sich langweilen; — d' alguma cousa, einer Sache überdrüssig werden.
Enfeitadinho, **a**, *adj. dim.* von
Enfeitado, **a**, *adj.* geschminkt; ausgeschmückt, geputzt; (*fig.*) gleißnerisch, verstellt, versteckt; *p. p.* von Enfeitar. [zierer, *m.*
Enfeitador, *m.* Ausschmücker, Ver-
Enfeitar, *v. a.* schmücken, verschönern, zierlich ankleiden, putzen; einrichten, zurichten, ordnen; schminken; einen falschen Glanz geben; (*fig.*) beschönigen; bemänteln; — bem um conto, eine Erzählung mit erdichteten Zusätzen ausschmücken; — as mercancias, die Waaren so aufstellen 2c., daß sie die Kauflust reizen.
Enfeite, *m.* Verzierung, Verschönerung, Zierde, *f.*, Schmuck, weib-

liche Putz, Staat, *m.*, Ausschmückung, *f.*; —s, *pl.* Zierrathen, *m. pl.*, Schmucksachen, Putzsachen, *f. pl.*

Enfeitiçar, *v. a.* behexen, bezaubern, beschreien; (*fig.*) verliebt machen; bezaubern, entzücken; —se, *v. r.* behext werden; bezaubert, entzückt werden.

Enfeixador, *m.* Garbenbinder, *m.*

Enfeixar, *v. a.* in Bündel zusammenbinden. [berußen.

Enfelujar, *v. a.* mit Ruß schwärzen,

Enfermar, *v. a.* krank machen, Krankheiten erzeugen; (*fig.*) schwächen, erschlaffen; *v. n.* krank werden; kränkeln.

Enfermeria, *f.* Krankensaal (im Hospital ec.), *m.*; Lazareth (in Klöstern), *n.*

Enfermeira, *f.* Krankenwärterin, Spitalwärterin, *f.*

Enfermeiro, *m.* Krankenwärter, *m.*

Enfermidade, *f.* Krankheit, Gebrechlichkeit, Schwachheit, *f.*

Enfermo, a, *adj.* schwächlich, kränklich, ungesund, krank; *s.* Kranke, *m.* u. *f.*

Enfernizar, vid. Atormentar.

Enferrujar, *v. a.* rostig machen, Rost erzeugen; —se, *v. r.* rosten, verrosten. [he, *f.*

Enfesta, *f.* Gipfel, *m.*, Spitze, Hö-

Enfestado, a, *adj.* panno —, der Länge nach zusammengelegtes u. in ein Stück gerolltes Tuch, *n.*

Enfeudação, *f.* Lehnserrichtung, Belehnung, *f.*

Enfeudar, *v. a.* zu einem Lehen machen oder schlagen.

Enfezado, a, *adj.* erbärmlich, verkrüppelt, klein; *p. p.* von

Enfezar, *v. a.* mit Hefen, mit Bodensatz füllen; (*fig.*) das Wachsthum, die Entwickelung verhindern; verpesten; verderben; — os costumes, die Sitten verderben. [Anreihen, *n.*

Enfiação, *f.* Einfädeln; Auffädeln,

Enfiada, *f.* Reihe (Perlen ec.), *f.*

Enfiado, a, *p. p.* v. Enfiar u. *adj.* eingefädelt; aufgereiht, aneinandergereiht; (*fig.*) geheftet (die Augen auf einen Gegenstand); ergriffen (von Schrecken ec.); entstellt, erstarrt, bleich (vor Furcht ec.). [deln, Auffädeln, *n.*

Enfiadura, *f.* Faden, *m.*; Einfä-

Enfiamento, *m.* vid. Enfiação; *it.* schnell entstehende, unangenehme Gemüthsbewegung, *f.*, plötzlicher Schrecken, *m.*, Bestürzung; heftige Bewegung, Aufwallung des Zorns, *f.*

Enfiar, *v. a.* einfädeln; auffädeln, anreihen; in eine Reihe stellen; durchbohren (mit dem Degen ec.); durchstreichen (vom Winde); einen Weg einschlagen; heften, richten (die Augen auf...); (*fort.*) der Länge nach bestreichen, beschießen; (*mar.*) die Segel so brassen, daß sie der Wind nicht fassen kann; bürgen, Bürgschaft stellen; — uma vez de vinho, einen Schluck Wein trinken; *v. n.* erbleichen, die Farbe wechseln, bestürzt werden; — com alguem, über Jemanden herfallen; —se, *v. r.* in einer Reihe hinter einander folgen; — pela espada, sich mit dem Degen durchbohren.

Enfileirar, *v. a.* in gerader Reihe aufstellen, die Reihen gerade richten.

Enfistulado, a, *adj.* fistelartig; *p. p.* von Enfistular.

Enfistular, *v. a.* zur Fistel machen; —se, *v. r.* zur Fistel werden.

Enfitar, *v. a.* bebändern, mit Bändern zieren.

Enfivelar, vid. Afivelar.

Enfogado, a, *adj.* vid. Ardente; *p. p.* von

Enfogar, *v. a.* (*art.*) — as balas, die Kugeln glühend machen.

Enfolhescencia, *f.* Belaubung, *f.*

Enforcadiço, a, *adj.* hängenswerth, ladrão —, Dieb, der für den Galgen reif ist, *m.*

Enforcado, a, *adj.* gehängt; aufgehängt; olhos —s, *pl.* (*fam.*) Augen, die auf ein Fenster geheftet sind, wo die geliebte Person sich befindet, *n. pl.*; —, *s.* Gehenkte, *m.* u. *f.* em casa do — não se falla em corda, im Hause des Gehenkten muß man nicht vom Strange sprechen; confeitos, comfortes de —, unnütze Tröstungen, weggeworfene Wohlthaten od. Geschenke, *f.* u. *n. pl.*

Enforcar, *v. a.* hängen (am Galgen ec.); aufhängen, an einen Zweig ec. hängen; in den Schraubstock schrauben; — em estatua, im Bildnisse hängen; — os habitos, (*prov.*) die Kutte über den Zaun werfen (das französische: jeter le froc aux orties); — esperanças, Hoffnungen aufgeben; —se, *v. r.* sich selbst aufhängen; vai-te enforcar, gehe zum Henker!

Enformado, a, *adj.* wohlbeleibt, wohlgestaltet (Mensch); *p. p.* von

Enformar, *v. a.* in die Form bringen; auf den Leisten schlagen; *v. n.* beleibt, wohlbeleibt werden.

Enfornar, *v. a.* in den Ofen schieben.

Enfornir, vid. Fornecer.

Enforro, *m.* Futter, Unterfutter, *n.*

Enfraquecer, *v. a.* schwächen, schwach machen; *v. n.* u. —se, *v. r.* schwach werden, sich schwächen; (*fig.*) den Muth verlieren.

Enfraquecidamente, *adv.* schwach, ohne Kraft. [los.

Enfraquecido, a, *adj.* schwach, kraft-

Enfraquecimento, *m.* Schwächung, Entkräftung, Abnahme, Schwäche, *f.*

Enfraquentar, vid. Enfraquecer.

Enfrascar, *v. a.* in ein Fläschchen gießen, auf Flaschen ziehen; —se, *v. r.* (em) einziehen, in sich hineinziehen (von flüssigen Dingen); (*fig.*) sich ganz in eine Sache vertiefen; sich verwickeln in...; em vinho, vielen Wein trinken; —se na peleja, im Kampfe sich erhitzen.

Enfreador, *m.* Jemand, der ein Pferd zäumt; der zügelt, zähmt, bezähmt, mäßigt.

Enfrear u. **Enfreiar**, *v. a.* zäumen, aufzäumen, den Zaum anlegen; das Pferd zähmen, bändigen; (*fig.*) zähmen, bezähmen, mäßigen, zügeln; — a lingua, die Zunge im Zaum halten; *v. n.* — bem o cavallo, den Kopf gut tragen (vom Pferde); —se, *v. r.* sich zügeln, sich zähmen, sich mäßigen; vid. Refrear-se.

Enfrechaduras, *f. pl.* (*mar.*) Webeleinen, *n.*; Strickleitern der Masten, *f. pl.*

Enfrechate, *m.* (*mar.*) Seltentau an der Strickleiter, *n.*

Enfrestado, a, *adj.* getrennt, aus einander stehend; zerrissen, durchlöchert; o que tem os dentes —s, der Zahnlücken hat.

Enfriar, vid. Esfriar, Resfriar.

Enfronhar, *v. a.* den Ueberzug, die Zieche über ein Kopfkissen ziehen; eine oberflächliche Kenntniß beibringen; — as mãos, (*fig.*) die Hände in den Schooß legen; — as mãos em luvas, die Handschuhe anziehen; —se, *v. r.* (com alguem) sich bei Jemandem Zu-

tritt verschaffen, sich eindrängen, sich einschleichen; sich anmaßen, sich zuschreiben; —se em fidalguia, den großen Herrn spielen.
Enfueirada, *f.* ein gehäufter Karren voll.
Enfueirar, *v. a.* die Wagenleiter aufsetzen, die Seitenbretter auf einen Wagen legen; den Wagen über dieselben volladen.
Enfunado, *v. a.* aufgeschwellt, gebläht (Segel vom Winde); (*fig.*) aufgebläht (von Stolz, Eitelkeit ꝛc.).
Enfunar, *v. a.* die Segel schwellen, blähen (Wind); (*fig.*) aufgebläht, stolz, hochmüthig machen; —se, *v. r.* sich verfangen (vom Winde); (*fig.*) sich aufblähen, wichtig thun.
Enfunilar, *v. a.* eintrichtern.
Enfurecer, *v. a.* wüthend machen, in Wuth bringen; *v. n.* u. —se, *v. r.* wüthend werden, außer sich kommen; (*fig.*) stürmisch, tobend werden (vom Winde, Meere ꝛc.).
Enfurecido, a, *p. p.* von Enfurecer u. *adj.* wüthend, rasend.
Enfuriar etc., vid. Enfurecer etc.
Enfuscado, a, *adj.* verdunkelt, getrübt; geschwärzt, beschmutzt.
Enfuscar, *v. a.* schwärzen, schwarz machen; —se, *v. r.* sich verdunkeln (vom Himmel).
Engaçar, *v. a.* (*agr.*) eggen.
Engaço, *m.* Traubenkamm, *m.*: (*prov.* in Minho) Harke, *f.*; vid. Bagaço u. Ancinho.
Engafecer, *v. n.* aussätzig werden, den Aussatz, die Krätze bekommen; *v. a.* mit dem Aussatz, mit der Krätze anstecken.
Engaiar, *v. a.* (*mar.*) trensen.
Engaio, *m.* (*mar.*) Trensing, *f.*
Engaiolar, *v. a.* in einen Käfig setzen; (*fig. fam.*) in's Gefängniß einsperren; —se, *v. r.* sich zwischen seinen vier Wänden halten, einsam leben.
Engajar, *v. a.* anwerben, annehmen, in Dienst nehmen; vid. Ajustar etc.
Engalado, a, *adj.* aufrecht, der mit erhobenem Kopfe geht, wie der Hahn.
Engalar od. **Engallar**, *v. a.* den Kopf wie ein Hahn aufrichten; —se, *v. r.* sich brüsten; vid. Emproar-se.
Engalfinhar, *v. n.* u. —se, *v. r.* (*pop.*) sich am Kragen od. Halse packen, sich packen, sich balgen.
Engalgar, vid. Galgar.
Engalhardetar, *v. a.* (*mar.*) mit spitzen Flaggen, mit Schiffsfähnlein schmücken.
Engalla, *m.* (*z.*) eine Art Wildschwein in Congo, *n.*
Enganadiço, a, *adj.* leicht zu betrügen.
Enganado, a, *p. p.* von Enganar u. *adj.* estar —, sich täuschen, sich irren, im Irrthum sein.
Enganador, a, *s.* u. *adj.* Betrüger, *m.*, Betrügerin, *f.*; betrügerisch; betrüglich, täuschend; verführerisch.
Enganar, *v. a.* betrügen, hintergehen, täuschen; verführen; locken, anlocken, um zu betrügen; — as horas, o tempo, sich die Zeit vertreiben, und darüber vergessen, was die Uhr ist; — o pão, etwas Schmackhaftes, Leckeres zum Brote essen; ser máo de —, (*fam.*) schwer zu täuschen sein; — a dôr, den Schmerz lindern; — os cuidados, die Sorge allmählig verbannen; —se, *v. r.* sich betrügen, sich täuschen, sich irren; — a si mesmo, sich selbst betrügen; — com alguem, sich in Jemandem irren.
Enganchar, *v. a.* mit einem Haken befestigen, festhalten.
Engangento, vid. Gangento.
Enganido, a, *adj.* — de frio, von Kälte erstarrt.
Engano, *m.* Betrug, *m.*, Betrügerei, *f.*; der Kniff, die List, der Kunstgriff, um zu betrügen; Irrthum, *m.*, Täuschung, *f.*
Enganosamente, *adv.* betrügerischer Weise; irriger Weise, aus Irrthum; durch List.
Enganoso, a, *adj.* betrügerisch, betrüglich; listig, verfänglich; täuschend.
Engar, *v. a.* u. *n.* quälen, plagen, beunruhigen, necken; einem etwas anhaben wollen, Streit, Händel mit ihm suchen; böswillig gesinnt sein.
Engaranhado, a, *adj.* (*pop.*) betreten, verwirrt, verlegen, bestürzt, unschlüssig.
Engarapar, *v. a.* Syruplimonade geben (vid. Garapa); (*fig.*) Jemandem Honig um den Mund streichen; *it.* Jemanden zum Besten haben.
Engaravitado, vid. Inteiriçado.
Engargantar, *v. a.* in den Schlund, in die Gurgel stecken (z. B. das Futter den jungen Vögeln); — o pé, den Fuß bis an die Fußbiege in den Steigbügel stecken; *v. n.* a canna —tou com as chuvas, das Zuckerrohr ist durch den Regen oben kehlförmig angeschwollen; —se, *v. r.* im Schlunde stecken bleiben; im Laufe stecken bleiben (Kugel ꝛc. im Gewehrlaufe ꝛc.).
Engarrafar, *v. a.* auf Flaschen ziehen, in eine Flasche gießen.
Engasgado, a, *p. p.* v. Engasgar, (*fig.*) bestürzt; ficar —, (*fig.*) stocken, stecken bleiben.
Engasgalhar-se, *v. r.* (*pop.*) sich verwickeln, hängen bleiben (im Gebüsche ꝛc.).
Engasgar, *v. a.* ersticken, sticken, erwürgen; —se, *v. r.* sich überschlucken; eingeschnürt, eingeklemmt, eng gepreßt sein; sich verwirren, sich verwickeln in ...; stecken bleiben, nichts mehr zu sagen wissen.
Engastador, *m.* Jemand, der faßt, einfaßt (Edelsteine).
Engastar, *v. a.* fassen, einfassen (Edelsteine); — um diamante, einen Diamant einfassen.
Engaste, *m.* Fassung eines Edelsteines; Einfassung, *f.*
Engatar, *v. a.* klammern, zusammenklammern.
Engatinhar, *v. n.* kriechen, auf allen Vieren gehen.
Engavelar, *v. a.* (*agr.*) in Schwaden legen lassen; in Garben binden.
Engeira, vid. Geira.
Engeitado, a, *p. p.* von Engeitar u. *adj.* verworfen, nicht angenommen, verweigert; verstoßen, verlassen; ausgesetzt; *s.* Findling, *m.*
Engeitamento, *m.* Verstoßung; Weigerung, abschlägige Antwort, *f.*; Rückgeberecht, *n.*, Heimschlagung, *f.*; Aussetzung (Kinder), *f.*, Verlassen, *n.*
Engeitar od. **Enjeitar**, *v. a.* verwerfen, ausschließen; verlassen, aufgeben (Amt, Freundschaft ꝛc.), verstoßen, hülflos lassen; was man gekauft hat, zurückgeben; aussetzen (Kind); verweigern; — de filho, nicht als Sohn anerkennen wollen; — uma fazenda, (com) eine Waare ausschießen.

Engelhar, *v. a.* runzelig machen; (*fig.*) zusammenziehen, zusammendrücken.
Engendrar, *v. a.* zeugen, erzeugen; (*fig.*) verursachen, veranlassen.
Engenhador, *m.* Erfinder künstlicher Maschinen, *m.*
Engenhar, *v. a.* erfinden, ersinnen; anpassen, anwenden; mit Geschicklichkeit machen; anspinnen, anzetteln; —se, *v. r.* auf ein Mittel sinnen; einen Ausweg, ein Hülfsmittel finden; — á condição d' outrem, sich nach eines Andern Geschmack richten.
Engenharia, *f.* Ingenieurkunst; Ausübung dieser Kunst, *f.*; Ingenieurcorps, *n.*
Engenheiro, *m.* Kriegsbaumeister, Ingenieur, *m.*
Engenho, *m.* Genie, *n.*, Naturanlage, Anlage, Fähigkeit, *f.*, Kopf, *m.*; künstliche Maschine; Erfindungsgabe, *f.*; Hülfsmittel, *n.*, List, Kriegslist, *f.*; — d' assucar, Zuckermühle, *f.*; — de vapor, Dampfmaschine, *f.*; afiar, aguçar o.—, sich den Kopf zerbrechen.
Engenhosamente, *adv.* auf eine sinnreiche Weise, mit Kunstfleiß.
Engenhoso, a, *adj.* sinnreich; künstlich ausgedacht; erfindsam, erfinderisch; geistvoll, genial.
Engeo, vid. Izento.
Engessador, *m.* Gipser, Gipsbereiter, *m.*
Engessadura, *f.* Ueberziehen mit Gips; Gipsen, *n.*, Vergipsung, *f.*
Engessar, *v. a.* gipsen, vergipsen, mit Gips überziehen.
Englobar, *v. a.* zusammenballen; die Gestalt einer Kugel oder Erdkugel geben.
Englodadamente, *adv.* (*burl.*) gierig, heißhungerig, gefräßig.
Engo, vid. Engos u. Ebulo.
Engodado, a, *p. p.* von Engodar u. *adj.* durch Schmeichelei angelockt, durch List hintergangen.
Engodador, *m.* Schmeichler, schmeichelhafte Betrüger, *m.*
Engodar, *v. a.* anködern, ködern; (*fig.*) durch Schmeicheleien verlocken, reizen, verführen, liebkosen, schmeicheln.
Engodativo, a, *adj.* anködernd, zum Köder geeignet.
Engodo, *m.* Köder, *m.*, Lockspeise, *f.*; (*fig.*) Anlockung, Lockpfeife, Lockspeise, *f.*, Reiz, *m.*, Verführung, Schmeichelei, *f.*
Engolfado, a, *adj.* vertieft, versunken in ...; auf offener See.
Engolfar, *v. a.* in einen Meerbusen oder Schlund bringen; (*fig.*) tief hineindringen, treiben, bringen ꝛc.; (*p. u.*) die offene See gewinnen; —se, *v. r.* in die hohe See kommen; (*fig.*) sich stürzen, versinken (in Laster ꝛc.); sich in eine Angelegenheit ꝛc. einlassen; sich ganz darein vertiefen.
Engolosinar, *v. a.* den Falken zur Jagd abrichten ꝛc.; (*fig.*) locken, an sich locken, durch Sanftmuth an sich ziehen; —se, *v. r.* sich an... gewöhnen, Gefallen daran finden, sich verwöhnen.
Engomadeira, *f.* Frau, welche die Wäsche stärkt, Plätterin, *f.*
Engomadura, *f.* Stärken, Steifen der Wäsche. Plätten, *n.*
Engomar od. **Engommar**, *v. a.* mit Gummi bestreichen; Wäsche stärken; plätten.
Engonçar, *v. a.* in die Angeln oder Haspen hängen, mit Angeln versehen (Thüre ꝛc.).
Engonço, *m.* Thürangel, Haspe, *f.*; Gelenk, *n.*; Fuge, *f.*; — do espinhaço, Rückenwirbelbein, *n.*; feito d'—s, wie eine bewegliche Puppe; fallar por —s, doppelsinnig sprechen, weit ausholen.
Engordar, *v. a.* mästen, fett machen; *v. n.* dick, wohl beleibt werden; (*fig.*) sich mästen; sich bereichern, reich, mächtig werden; — com o suor alheio, sich von fremdem Schweiße mästen.
Engordo, *m.* (*bot.*) grasartige Pflanze in Brasilien (Pferdefutter), *f.*
Engorlador, *m.* der nur halb gar kocht, schlechte Koch, *m.*
Engorlar, **Engorolar** od. **Engrolar**, *v. a.* nur halb gar kochen od. braten; (*fig.*) seine Lection schlecht auswendig lernen, etwas nur halb fertig machen.
Engorovinhado, a, *adj.* was falsche Falten hat; verwirrt, zerzaust (Haar).
Engorovinhar-se, vid. Enrugar-se.
Engorrar-se, *v. r.* (*fam.*) sich die Mütze über den Kopf ziehen; (*fig.*) sich einschleichen, sich einschmeicheln.
Engos, *m. pl.* (*bot.*) Attich, *m.*; vid. Ebulo.
Engra, *f.* (*pop.*) Winkel, *m.*, Ecke, *f.*; *it.* (*pop.*) vid. Angra.
Engraçadamente, *adv.* anmuthig, mit Anmuth; aufgeräumt, munter; hübsch, niedlich.
Engraçado, a, *adj.* anmuthig; unterhaltend, angenehm, lieblich; aufgeräumt, munter.
Engraçante, *adj.* reizend, lieblich, angenehm.
Engraçar, *v. a.* anmuthig, reizend, angenehm machen; erhöhen, Glanz verleihen; *v. n.* (com) Wohlgefallen, Geschmack, Freude an etwas finden, etwas liebgewinnen; — com alguem, Zuneigung für Jemanden haben; —se, *v. r.* — com alguem, Jemandes Gunst sich erwerben.
Engradar, *v. a.* (*art.*) eine Laffette zusammensetzen.
Engradecer, *v. n.* Korn tragen, viel Korn erzeugen, in Aehren schießen.
Engramponar-se, *v. r.* auf etwas stolz werden, sich mit etwas brüsten.
Engrandecer, *v. a.* größer machen, vergrößern, vermehren, erweitern; erheben (in Würden); (*fig.*) preisen, herausstreichen; übertreiben, vergrößern; *v. n.* u. —se, *v. r.* größer werden, sich vergrößern, zunehmen, sich vermehren, wachsen, steigen.
Engrandecimento, *m.* Vergrößerung, Vermehrung, Zunahme, *f.*, Wachsthum, *n.*; Erhebung (des Ranges), *f.*; (*fig.*) Uebertreibung, *f.*
Engranzador, *m.* Jemand, der auf Gold-, Silberdraht ꝛc. (Perlen ꝛc.) auffädelt.
Engranzar, *v. a.* auf Gold-, Silber-, Messingdraht (Perlen ꝛc.) auffädeln; (*fig.*) betrügen, hintergehen, anführen.
Engrassar etc., vid. Incrassar.
Engravescer, *v. n.* erschwert werden, sich verschlimmern.
Engravitar-se, *v. r.* sich in die Höhe richten, sich aufrichten, in die Höhe wachsen ꝛc.; (*fig.*) sich widersetzen.
Engraxamento, *m.* Einschmieren, Beschmieren, Wichsen (das Leder ꝛc.), *n.*
Engraxar, *v. a.* schmieren, beschmieren (mit Fett); wichsen (Leder ꝛc.).
Engrenhar, *v. a.* das Haar ordnen, festbinden.
Engrifamento, *m.* Wetzen, Bereithalten der Krallen oder Klauen zum Angriff, *n.*
Engrifar-se, *v. a.* seine Klauen od

Krallen zum Angriff bereit halten od. wetzen; (*fig.*) sich sträuben; vid. Assanhar-se.

Engrilar-se, *v. r.* (*pop.*) sich mausig machen, die Nase rümpfen, mürrisch aussehen.

Engrimanço, *m.* unverständliche Zeug, verwirrte Geschwätz, *n.*; Ziererei, *f.*; verzerrte Figur in Gemälden, *f.*; Betrug, *m.*, Betrügerei; List, Verschmitztheit, Hinterlist, *f.*

Engrimpar-se, *v. r.* hinaufklettern; (*fig.*) sich auf den höchsten Punkt erheben.

Engrinaldar, *v. a.* mit Guirlanden zieren, schmücken, umkränzen.

Engrossar, *v. a.* dick machen, verdicken; (*fig.*) vermehren, vergrößern, verstärken; aufregen, anschwellen; fruchtbar machen; bereichern; *v. n.* dicht werden; sich verdicken, stärker, beträchtlicher werden; —se, *v. r.* grob werden, dick werden; (*p. u.*) sich bereichern, reicher werden, mächtig werden.

Enguia, *f.* (*icht.*) Aal, *m.*; — do cabo, Peitsche des Galeerenvogts, *f.*

Enguiçado, a, *p. p.* der Unglück (*fam.* Pech) hat; verkrüppelt; elend, erbärmlich.

Enguiçador, *m.* Unglücksvogel, Unglücksbote, *m.*

Enguiçar, *v. a.* Unheil, Unglück bringen; elend machen; zum Krüppel machen.

Enguiço, *m.* Unglück (*pop.* Pech), *n.*; langweilige, unbedeutende Sache, *f.*; Unglücksvogel, *m.*; böse Einfluß des scheelen Blickes, *m.*

Engulhar, *v. a.* u. —se, *v. r.* übel werden, Neigung zum Erbrechen bekommen.

Engulho, *m.* Uebelkeit, *f.*, Trieb zum Erbrechen, *m.*, Aufstoßen, *n.*; (*fig.*) die schlechte Neigung zu etwas. [Devorante

Engulidor, a, *adj.* vid. Tragador,

Engulipar, (*burl.*) vid. Engulir, Tragar.

Engulir, *v. a.* verschlingen, verschlucken; (*fig.*) verschwinden machen; durch die Gurgel jagen, durchbringen; ertragen, erdulden; verbergen, verschweigen (seine Schmerzen, Sünden); — a pirola, die Pille verschlucken; — em secco, eine Beschimpfung ertragen, indem man sich stellt, als bemerke man dieselbe nicht; — a excommunhão, den Kirchenbann verachten.

Engurunhido, a, *adj.* vor Kälte eingeschrumpft.

Enharmonico, a, *adj.* (*mus.*) genero —, die enharmonische Tonreihe, *f.*

Enho, *m.* Dammhirschkalb, *n.*

Enigma, *m.* Räthsel (auch *fig.*), *n.*

Enigmar, *v. a.* räthselhaft machen oder sprechen.

Enigmaticamente, *adj.* auf eine räthselhafte Weise.

Enigmatico, a, *adj.* räthselhaft.

Enigmatista, *m.* Jemand, der in Räthseln spricht.

Enjaezar, vid. Ajaezar.

Enjangado, a, *adj.* in Form eines Flosses (Holz ꝛc.).

Enjoado, a, *p. p.* u. *adj.* dem übel ist, der Neigung zum Erbrechen fühlt, seekrank; (*fig.*) überdrüssig, müde, langweilig.

Enjoamento, vid. Enjôo.

Enjoar, *v. a.* Uebelkeit verursachen, übel machen; (*fig.*) langweilen, verleiden; *v. n.* seekrank sein, übel sein.

Enjoativo, a, *adj.* ekelhaft, Ekel, Uebelkeit erregend.

Enjôo, *m.* Uebelkeit, *f.*, Trieb zum Erbrechen, *m.*; Seekrankheit, *f.*; Ekel, Abscheu, Widerwille, *m.*

Enkystado, a, *adj.* (*path.*) tumor —, Sackgeschwulst, Balggeschwulst, *f.* [verlocken.

Enlabiar, *v. a.* durch Schmeichelei

Enlabusador, *m.* Jemand, der beschmiert, befleckt, besudelt ꝛc.

Enlabusar, *v. a.* beschmieren, besudeln, beflecken, einsudeln (mit Fett, Oel ꝛc.); mit Koth bespritzen; —se, *v. r.* sich mit Koth bespritzen; sich das Gesicht beschmieren; (*fig.*) oberflächlich erlernen.

Enlaçador, a, *s.* Person oder Sache, welche verbindet, verkettet, *f.*

Enlaçadura, *f.* Verkettung, *f.*, Ineinanderflechten, *n.*, Einschnürung, *f.*, was zum Festschnüren dient; das Kinnband am Helme.

Enlaçar, *v. a.* (com) mit der Schlinge fangen, festbinden, einschnüren; in einander schlingen, umschlingen, durchflechten; befestigen, anknüpfen, festknüpfen; (*fig.*) verbinden, verketten, vereinigen; fesseln, in Fesseln schlagen; — os braços, die Arme knebeln; *v. n.* zusammenhängen, in Verbindung stehen; —se, *v. r.* sich verschlingen, sich verflechten, sich in einer Schlinge, einem Netze ꝛc. fangen, in eine Schlinge gerathen; (*fig.*) sich verbinden, sich vereinigen; sich verdicken, gerinnen.

Enlace, *m.* Flechten, Durchschlingen, *n.*; Verbindung, Verkettung, *f.*; Band, *n.*, Fessel, *f.*; (*fig.*) Verlegenheit, Bestürzung, Unschlüssigkeit; Verzückung, *f.*

Enlaiar, *v. a.* mit kleinen Flecken besprenkeln oder beschmutzen.

Enlamear, *v. a.* besudeln, beschmutzen, kothig machen, mit Koth bespritzen; —se, *v. r.* (*fig.*) ausschweifend, liederlich werden, sich gemein machen.

Enlaminar, *v. a.* plattiren, mit Metallplatten belegen; beschienen.

Enlapar-se, *v. r.* sich in eine Höhle flüchten, zurückziehen, verbergen.

Enlastrar, vid. Lastrar.

Enlatado, a, *adj.* am Geländer, Spalier gezogen.

Enleiadinho, a, *adj. dim.* von Enleiado; blöde; einfältig; unschlüssig.

Enleiado, a, *adj.* furchtsam, bestürzt, befangen, unentschlossen; geschlängelt, gekrümmt (Weg); verwickelt, verworren.

Enleiar, *v. a.* anbinden, festbinden, binden; (*fig.*) in Verlegenheit setzen; verwirren, in eine Sache verwickeln; bestürzt machen; —se, *v. r.* sich befestigen an..., sich verflechten, sich umschlingen; (*fig.*) sich in eine Sache vertiefen, einlassen; bestürzt werden.

Enleio, *m.* Schlinge, *f.*, Band, *n.*, Fessel, *f.*; Durchschlingen, Umschlingen, Geschlungene, Geflecht, *n.*, Krümmung, labyrinthische Verwirrung des Weges, *f.*; (*fig.*) Verlegenheit; Verwirrung; Geistesunruhe, Bestürzung, Befangenheit, *f.*; Zauber, Reiz, *m.*, Lockung, *f.* [träge machen.

Enlerdar, *v. a.* tölpelhaft, dumm,

Enlevação, *f.* Entführung, Entzückung, Verzückung, *f.*, Entzücken, *n.*, vid. Enlevo.

Enlevar, *v. a.* entzücken, bezaubern, außer sich bringen; erheben, in die Höhe richten; —se, *v. r.* (em) bezaubert sein von ...; ganz eingenommen sein von ...; sich vertiefen in ...

Enlevo, *m.* Zauber, *m.*, Entzücken, *n.*, Reiz, *m.*; Verzückung, *f.*;

ne um —, es ist ein Wunder, es ist wundervoll.

Enliçador, *m.* einer, der den Aufzug, den Zettel, die Kette in das Gewebe einschlägt.

Enliçar, *v. a.* den Aufzug, den Zettel, die Kette in ein Gewebe machen, einschlagen; (*fig.*) auf etwas Böses denken, ein Complott stiften.

Enliço, *m.* schlechte Einschlag im Gewebe, *m.*; (*fig.*) vid. Enredo, Trama.

Enlodar, *v. a.* in den Koth od. Morast führen; mit Koth bespritzen, besudeln; —se, *v. r.* sich mit Koth besudeln; — nos vicios, in Lastern verschlammen.

Enlouquecer, *v. a.* verrückt machen, um den Verstand bringen; *v. n.* verrückt, närrisch werden.

Enlourar, *v. a.* mit Lorbeer kränzen, schmücken.

Enlourecer, *v. a.* blond oder gelb machen; *v. n.* gelb werden, reifen (vom Getreide).

Enlouzar, *v. a.* ein Grab mit einer Steinplatte verschließen; ausplatten, mit viereckigen Steinen pflastern; (*fig.*) in eine Schlinge führen, mit Fallstricken umgarnen.

Enlutado, a, *adj.* in Trauer gekleidet; (*fig.*) betrübt, traurig, kläglich.

Enlutar, *v. a.* mit schwarzem Tuche beschlagen, bekleiden (bei einer Trauer); (*fig.*) verdunkeln; traurig machen, schmerzlich betrüben; —se, *v. r.* Trauer anlegen; (*fig.*) sich verdunkeln, dunkel werden.

Ennastrar, *v. a.* die Haare einflechten; sie mit Bändern ꝛc. schmücken.

Ennatar, *v. a.* mit Schlammerde bedecken, das Land dadurch fruchtbar machen.

Enneagono, *m.* (*geom.*) Neuneck, *n.*

Enneandria, *f.* (*bot.*) Neunmännigkeit, *f.*

Ennegrecer, *v. a.* schwarz machen, schwärzen; (*fig.*) anschwärzen, verläumden; verdunkeln, verdüstern; —se, *v. r.* sich schwärzen, schwarz werden, sich verdunkeln, düster werden; (*fig.*) sich besudeln (durch Verbrechen); sich in schlechten Ruf bringen; ennegrece-se o céo, der Himmel umwölkt sich.

Ennervar, *v. a.* mit ungegerbtem Leder befestigen, füttern.

Ennesgar, *v. n.* die Form eines Keilstückes od. Dreiecks haben.

Ennevoado, a, *adj.* bewölkt, mit Nebel bedeckt; (*fig.*) trübe, dunkel; verblendet; vista —a, kurzes od. schwaches Gesicht; *p. p.* von

Ennevoar, *v. a.* mit Wolken, mit Nebel bedecken; (*fig.*) verdunkeln; verblenden, täuschen; anschwärzen, verleumden; —se, *v. r.* sich in Nebel hüllen; (*fig.*) sich verdunkeln, sich umwölken, trübe werden.

Ennobrecedor, *m.* Veredler, Verschönerer, *m.*; *adj.* veredelnd, adelnd.

Ennobrecer, *v. a.* adeln; (*fig.*) verschönern, verzieren, schmücken, verherrlichen; veredeln, edler machen, berühmter machen; *v. n.* u. —se, *v. r.* sich veredeln, sich berühmt machen, sich auszeichnen; berühmt werden.

Ennobrecimento, *m.* Adeln, *n.*, Erhebung in den Adelstand; Veredelung, *f.*; Glanz, Ruhm, *m.*, Verherrlichung, *f.*, große Name, *m.* [ten machen.

Ennodar, *v. a.* knüpfen, einen Kno-

Ennodoar, *v. a.* beflecken, besudeln, beschmutzen; (*fig.*) anschwärzen, verleumden.

Ennovelar, *v. a.* auf einen Knäuel wickeln; (*fig.*) abrunden (eine Periode); umschlingen; —se, *v. r.* sich zum Knäuel bilden; (*fig.*) sich zusammenballen, sich anhäufen.

Enojadamente, *adv.* mit Verdruß, Unwillen, Zorn, Langeweile.

Enojadiço, a, *adj.* zornmüthig, zum Zorn geneigt, jähzornig.

Enojador, a, *adj.* verdrießlich, langweilig, überdrüssig machend.

Enojar, *v. a.* ärgern, erzürnen, unwillig, verdrießlich, böse machen; langweilen; beleidigen; —se, *v. r.* sich ärgern, verdrießlich werden; sich langweilen; toben, wüthen (vom Winde).

Enojo, *m.* Verdruß, Unwille, Widerwille, *m.*; Langeweile; Trauer, Traurigkeit, *f.*; Leidwesen, *n.*; Wuth, *f.* [te.

Enojosamente, vid. Enojadamen-

Enojoso, a, *adj.* langweilig, ärgerlich, verdrießlich; beschwerlich, lästig. [kunde, *f.*

Enologia, *f.* Weinlehre, Weinbau-

Enologista od. **Enologo**, *m.* Weinkenner, *m.*

Enomancia, *f.* Weinwahrsagerei, *f.*

Enometro, *m.* Weingährungsmesser, *m.* [gerei, *f.*

Enoptromancia, *f.* Spiegelwahrsa-

Enoras, *f. pl.* (*mar.*) Fischen, Fischungen, *f. pl.*

Enorme, *adj.* übermäßig, unmäßig, ungeheuer; (*fig.*) abscheulich, unerhört.

Enormemente, *adv.* übermäßig, unmäßig, ungeheuer, erstaunlich.

Enormidade, *f.* Uebermäßigkeit, *f.*, Ungeheure, *n.*; (*fig.*) Abscheulichkeit, *f.*

Enormissimo, a, *adj. sup.* von Enorme, ganz ungeheuer.

Enormon, *m.* (*path.*) Lebenskraft, innere Lebensthätigkeit, *f.*

Enouriçar etc., vid. Ouriçar, Inteiriçar-se.

Enraiar, *v. a.* ein Rad mit Speichen versehen; (*mar.*) aufschießen (ein Tau).

Enraivecer, *v. a.* wüthend, zornig machen; *v. n.* u. —se, *v. r.* wüthend, rasend werden.

Enraizar, *v. n.* Wurzeln schlagen.

Enramada, *f.* Laubwerk, *n.*; Verzierung mit grünen Zweigen, *f.*; Laube, *f.*

Enramado, a, *p. p.* von Enramar u. *adj.*; bala —a, Kettenkugel, *f.*

Enramamento, *m.* Zusammenbinden grüner Zweige zur Verzierung eines Ortes, *n.*

Enramar, *v. a.* mit grünen Zweigen bedecken, versehen; — balas, Kugeln aneinander ketten; — flores, Blumensträuße machen; — bombas, Bomben mit einem Stricknetze umgeben, wenn der Kaliber des Mörsers zu groß ist.

Enrançado, a, *adj.* vid. Rançoso u. *p. p.* von

Enrançar, *v. a.* ranzig machen; *v. n.* u. —se, *v. r.* ranzig werden, ranzig riechen, schmecken.

Enredador, *m.* unruhige Kopf, Aufhetzer, Intrigant, *m.*

Enredar, *v. a.* mit Netzen umstricken, in Netzen fangen; (com, em) in einander schlingen, verflechten, umwickeln; verwirren, verwickeln; entzweien; (*fig.*) mit hineinziehen, verwickeln in...; einen Fallstrick legen; auf etwas Böses sinnen, Ränke spinnen; —se, *v. r.* in's Netz gehen; sich verwickeln; verwickelt, verwirrt werden.

Enredinho, *m. dim.* von

Enredo, *m.* Verwickelung, Umstrickung, *f.*, Durchschlingen, *n.*; Verwirrung, Verlegenheit, Klemme,

f.; (*fig.*) Complott, geheime Einverständniß, *n.*; Kabale, *f.*; Kniffe, Ränke, *m. pl.*, verfängliche Spitzfindigkeit, Intrigue, *f.*; Betrug, *m.*; Verwickelung, *f.*; Knoten (in einem Schauspiele ꝛc.), *m.*

Enredoso, a, *adj.* schwierig, verwickelt, verfänglich.

Enregelar, *v. a.* gefrieren machen; vor Kälte erstarren machen; —se, *v. r.* gefrieren, zu Eis werden; vor Kälte erstarren.

Enresinado, a, *adj.* harzig, voll Harz; mit Harz überzogen; *p. p.* von

Enresinar, *v. a.* mit Harz überziehen, bestreichen; *v. n.* sich mit Harz bedecken; sich verhärten.

Enrestar, *v. a.* vid. Enristar; — cebolas, alhos, Zwiebeln, Knoblauch in Bündel binden oder auf eine Schnur ziehen.

Enricar etc., vid. Enriquezer etc.

Enriçar, vid. Riçar.

Enrijar, *v. a.* härten, hart machen; stärken, verstärken, befestigen; spannen, steif, straff machen; *v. n.* zu Kräften kommen, sich stärken.

Enrijecer, *v. n.* vid. Enrijar, *v. n.*

Enrilhar, *v. a.* (*provinc.*) hartleibig machen, Verstopfung erzeugen.

Enriquecer, *v. a.* bereichern, reich machen; (*fig.*) zieren; vermehren, vergrößern; *v. n.* u. —se, *v. r.* reich werden, sich bereichern.

Enristar, *v. a.* die Lanze zum Angriff einlegen; die Armbrust spannen. [Angriff, *n.*

Enriste, *m.* Einlegen der Lanze zum

Enrobustecer, *v. a.* stark, kräftig machen, kräftigen.

Enrocado, a, *p. p.* von Enrocar u. *adj.* flor, planta —a, kunkelförmige Blume, Pflanze, *f.*

Enrocar, *v. a.* kräuseln, fälteln; (*mar.*) Wangen um die Masten legen.

Enrodilhar, *v. a.* umwickeln, umwinden, umschlingen; einwickeln.

Enrolado, a, *p. p.* von Enrolar; — para dentro (*bot.*) nach innen gewunden; *s. m.* eine Art wollener Stoff, *m.*

Enroladouro, *m.* der Kern, die Einlage, Rolle ꝛc. eines Knäuels ꝛc., um welche der Faden gewickelt wird.

Enrolar, *v. a.* rollen, einrollen, aufrollen, zusammenrollen, in Rollen machen; wickeln, umwickeln, aufwickeln, einwickeln; (*fig.*) verhüllen, verbergen, versenken; *v. r.* sich schlingen; sich einhüllen; umwogen, bewegt sein, hoch gehen (Meer).

Enroscadamente, *adv.* in Umschlingungen, in runder, zirkelförmiger Gestalt, spiralförmig.

Enroscado, a, *p. p.* von Enroscar u. *adj.* (*bras.*) schlangenförmig um etwas gewunden; (*bot.*) spiralförmig gewunden.

Enroscadura, *f.* Winden, Umwinden, Zusammenrollen, *n.*, Windung; Verschlingung, Umwindung, *f.*; Krümmungen, Windungen der Schlange, *f. pl.*

Enroscamento, vid. Enroscadura.

Enroscar, *v. a.* umschlingen, umwinden, umwickeln, schneckenförmig winden, krümmen, rund liegen, zusammenrollen; —se, *v. r.* sich um etwas herumwinden, wickeln od. schlängeln; (*fig.*) sich zusammenziehen (vor Kälte od. Furcht).

Enrostar, *v. a.* Jemandem Vorwürfe machen, ihm etwas in's Gesicht sagen; — botas, das Oberleder auf die Stiefeln setzen, es an die Sohlen befestigen.

Enroupar, *v. a.* in Decken od. Kleider gut verhüllen, um gegen die Kälte zu schützen; —se, *v. r.* sich gut zudecken, sich warm kleiden.

Enrouquecer, *v. a.* heiser machen; *v. n.* heiser werden.

Enrouquecimento, *m.* Heiserkeit, *f.*

Enrubecer od. **Enrubescer**, *v. a.* roth machen od. färben; —se, *v. r.* erröthen, roth werden (vor Scham ꝛc.).

Enrugar, *v. a.* runzeln, in Falten ziehen; *v. n.* sich runzeln, runzelig werden, zusammenschrumpfen. [Einseifen, *n.*

Ensaboadella, *f.* kleine Wäsche, *f.*;

Ensaboado, *m.* Waschen mit Seife, Einseifen, *n.*; —s, *pl.* Seifenwäsche, *f.*

Ensaboadura, *f.* Waschen mit Seife, Einseifen, *n.*; Wäsche, *f.*

Ensaboamento, *m.* Einseifen, *n.*, Einseifung, *f.*

Ensaboar, *v. a.* mit Seife waschen; einseifen (Bart).

Ensaburrar, *v. a.* (*mar.*) Ballast einlegen; (*path.*) Blasengries erzeugen; teigicht machen (Zunge); —se, *v. s.* sich mit Gries ꝛc. bedecken; teigicht werden (Zunge).

Ensacado, a, *p. p.* von Ensacar u. *adj.* carne —a, Beutelwurst, Wurst, *f.*

Ensacar od. **Ensaccar**, *v. a.* einsacken, in einen Sack thun; (*fig.*) vid. Encurralar, Encantoar; (*fig.*) plündern; — carne, Wurst machen.

Ensaiador, *m.* einer, der versucht, probirt; Wardein, Münzwardein, *m.*; der die Probe im Theater ꝛc. abhält od. leitet; — do ouro e prata, Anrichter, *m.*

Ensaiamento, vid. Ensaio.

Ensaiar, *v. a.* probiren, versuchen; untersuchen; abrichten, unterrichten; zustutzen; Probe von einem Schauspiele halten; Gold ꝛc. probiren; —se, *v. r.* sich üben, sich versuchen in...; sich vorbereiten zu..., sich prüfen, mit sich zu Rathe gehen.

Ensaio, *m.* Versuch, *m.*; Probe, *f.*; Probestück (von Schauspielen), *n.*; Versuch (literarischer), *m.*; Probe, *f.*, Probiren (von Metallen), *n.*; fazer — de suas forças, seine Kräfte versuchen.

Ensalmador, *m.* Besprecher; Beschwörer, *m.*

Ensalmar, *v. a.* durch Zauber oder Besprechungen heilen; beschwören (durch Zauberworte).

Ensalmo, *m.* vorgebliche Heilung einer Krankheit durch Hersagen von gewissen Gebeten (Psalmen); Besprechung; Beschwörung, Zauberei, Hexerei, *f.*

Ensamarrado, a, *adj.* mit einem langen, weiten Oberkleide od. mit einer Kleidung von rohen Schaffellen (samarra, samarrão) angethan.

Ensambenitado, a, *p. p.* von Ensambenitar u. *adj.* —s da honra, man sagt es eigentlich von solchen, die Ehrenzeichen tragen, ohne sie verdient zu haben.

Ensambenitar, *v. a.* das Sterbekleid den Inquisitionsopfern anlegen.

Ensamblar, vid. Samblar.

Ensanchar, *v. a.* ein Kleid ꝛc. erweitern, verlängern; Einschlag dazu an den Näthen lassen; (*fig.*) erweitern, vergrößern, verlängern.

Ensanchas, *f. pl.* der Einschlag, das angesetzte Stück ꝛc. (in einem Kleide, um es zu erweitern); dar — a alguem, (*fam.*) Jemandem zu viel Freiheit lassen; deitar — ao argumento, einen Beweis sehr weitläufig ausführen.

Ensandalar, *v. a.* mit Sandelöl bestreichen od. reiben; —se, *v. r.* sich mit Sandelöl salben oder reiben.
Ensandecer, *v. n.* einfältig, närrisch werden.
Ensanguentado, a, *adj.* blutig, mit Blut befleckt, besudelt.
Ensanguentar, *v. a.* mit Blut beflecken, besudeln; —se, *v. r.* sich mit Blut beflecken.
Ensanguinhar-se, *v. r.* viel Blut haben, vollblütig werden.
Ensarilhar, *v. a.* — as armas, die Gewehre in Pyramiden stellen.
Ensarnecer, *v. n.* die Krätze bekommen, räudig werden.
Ensartar, *v. a.* aufreihen, auffädeln.
Enseada, *f.* Bucht, Rhede, Bai, *f.*
Ensebar, *v. a.* mit Talg einreiben; — um navio, ein Schiff unten reinigen und mit Unschlitt beschmieren.
Ensecador, *m.* (*hyd.*) Abdämmung, Krippe, Wasserstube, *f.*, Verschlag, *m.*, Floßwehr, *f.*
Ensecar, *v. a.* austrocknen, trocken legen, ausschöpfen; (*mar.*) landen; stranden, auf den Sand treiben; (*fig.*) untersuchen, den Ursprung, die Ursache entdecken, ermitteln; *v. n.* trocken werden, austrocknen; (*mar.*) landen, an's Ufer gehen; stranden, scheitern.
Enseio, *m.* kleine Bucht, Krümmung am Gestade, *f.*
Ensejar, *v. a.* die Gelegenheit erspähen, auf der Lauer sein; versuchen, einen Versuch machen.
Ensejo, *m.* gute, bequeme Gelegenheit, günstige Zeit, *f.*; passender Augenblick, *m.*; Conflict, Streit, [*m.*
Ensenhorar, vid. Senhorar.
Ensertar, vid. Encetar.
Ensetê, *m.* Art Bananenbaum in Abyssinien, *m.*
Ensifero, a, *adj.* (*poet.*) schwerttragend.
Ensiforme, *adj.* (*an.* u. *bot.*) schwertförmig.
Ensinado, a, *p. p.* von Ensinar u. *adj.* unterrichtet, gelehrt; erzogen; zugeritten (Pferd); abgerichtet (Hund 2c.); homem bem —, ein wohlerzogener Mensch, *m.*; mal —, unhöflich, ungebildet.
Ensinador, *m.* einer der lehrt, unterrichtet, abrichtet.
Ensinamento, vid. Ensino.
Ensinar, *v. a.* lehren, unterrichten, unterweisen; zurechtweisen, zeigen, in Kenntniß setzen; zureiten, abrichten (Pferd, Thier); — o caminho, den Weg zeigen; —se, *v. r.* lernen, sich selbst belehren, sich gewöhnen.
Ensinho, *m.* Rechen, *m.*, Harke, *f.*
Ensino, *m.* Unterweisung, Belehrung, *f.*, Unterricht, *m.*, Lehre, Erziehung, Bildung; Abrichtung, *f.*; bom —, Höflichkeit, Artigkeit, Bildung, *f.*; máo —, Unhöflichkeit, *f.*; —s, *pl.* Rathschläge, *m. pl.*, Anweisungen, Lehren, Regeln, *f. pl.*
Ensoado, a, *p. p.* von Ensoar u. *adj.* erschöpft von Hitze; von der Sonne verbrannt, versengt (Früchte); erstickend; krank.
Ensoamento, *m.* — das plantas, Krankheit der Pflanzen, welche aus der Dürre entsteht, *f.*
Ensoar, *v. n.* u. —se, *v. r.* von der Sonne verbrannt oder versengt werden (Früchte); vor Hitze ermatten, verschmachten.
Ensoberbecer, *v. a.* stolz machen; (*fig.*) aufrühren, toben, stürmisch machen (das Meer); —se, *v. r.* stolz werden; (*fig.*) stürmisch, aufgeregt, bewegt werden (Meer).
Ensoberbecido, a, *p. p.* von Ensoberbecer u. *adj.* stolz, hochmüthig, unverschämt geworden.
Ensofregar, *v. a.* die Gefräßigkeit erregen; begierig, ungeduldig machen. [dar.
Ensolhar, vid. Assolhar, Sobra-
Ensolvado, a, *adj.* (*art.*) verstopft (Kanone).
Ensopado, a, *p. p.* von Ensopar u. *adj.* eingetunkt, eingetaucht; (*fig.*) ergeben (einer Sache); von etwas eingenommen, voll; estar — em agua, (*fam.*) ganz durchnäßt sein; carne —a, mit Zwiebeln 2c. angemachtes Fleisch, *n.*
Ensopar, *v. a.* tauchen, tunken, eintauchen, einweichen, naß machen, benetzen, befeuchten, durchweichen, tränken; (*fig.*) einweihen, unterrichten; —se, *v. r.* einziehen, sich einziehen (von flüssigen Dingen); durchweicht werden; (*fig.*) durchdrungen werden; sich gründlich von einer Sache unterrichten.
Ensosso, a, *adj.* geschmacklos, abgeschmackt; parede —a, rauhe Mauerwerk, *n.*; Mauer, Wand, deren Steine nicht mit Mörtel verbunden sind, *f.*; *adv.* in der Eile, obenhin.
Ensujentar, vid. Sujar.
Ensumagrar, *v. a.* mit Sumach färben.
Ensurdecer, *v. a.* taub machen; (*fig.*) *v. n.* taub werden; (*fig.*) sich taub stellen.
Ensurdecimento, *m.* Taubheit, *f.*, Taubwerden, *n.*, Harthörigkeit, *f.*
Entaboamento, *m.* Belegen mit Brettern, *n.*; Fußboden, *m.*; (*fig.*) Verhärtung einer Geschwulst, *f.*
Entaboar, *v. a.* dielen, bohlen, mit Brettern belegen; — o costado do navio, (*mar.*) ein Schiff bekleiden; —se, *v. r.* (*fig.*) sich verhärten.
Entabolar, *v. a.* die Steine bei'm Damen=, Schachspiele 2c. aufsetzen; (*fig.*) eine Sache einleiten, sie in Ordnung bringen, anordnen, einrichten; anfangen, beginnen, unternehmen; — alguem, Jemanden in den Stand setzen, seinen Zweck zu erreichen; —se, *v. r.* (*fig.*) sich anmaßen, zuschreiben, sich zu etwas aufwerfen; sich die Miene geben, als wenn...; den Herrn spielen.
Entada, *f.* (*bot.*) Art Sinnpflanze von Malabar, *f.*
Entaipar, *v. a.* einhägen, umzäunen; (*fig.*) einkerkern, einsperren.
Entalação, *f.* Einlegen an einen Schraubstock, Zuschrauben mit einem Schraubstock, *n.*; Gedränge, *n.*, Klemme, *f.*; (*fig.*) Verlegenheit, Herzensangst, *f.*
Entalado, a, *p. p.* von Entalar u. *adj.* estar —, (*fig.*) nicht wissen, was man thun soll, unschlüssig sein.
Entaladura, vid. Entalação.
Entalar, *v. a.* in den Schraubstock festschrauben; (*cir.*) in Beinschienen legen; einklemmen; (*fig.*) in Verlegenheit setzen; —se, *v. r.* in's Gedränge kommen, sich in Verlegenheit setzen.
Entalecer, *v. n.* Stengel bekommen, in Stengel schießen.
Entaleigar, *v. a.* einsacken, in einen Sack od. Beutel thun; —se, *v. r.* (*fig.*) sich vollfressen.
Entalha, *f.* Einschnitt; Schnitt, *m.*
Entalhador, *m.* Holzschneider, Bildschnitzer, *m.*; ein gewisses Instrument der Büchsenmacher, *n.*
Entalhadura, *f.* Kunst zu graben, zu stechen, zu schneiden, *f.*; Stechen, Graben, Schneiden in Holz 2c., *n.*

Entalhar, *v. a.* graben, eingraben, stechen, schneiden (in Holz); mit dem Grabmeißel od. Bunzen zierlich bearbeiten, ausmeißeln.
Entalhe, *m.* Bildgräberei, Schnitz-, Kupferstecherarbeit, *f.*; (*mar.*) Einschnitt, Kluft, *f.*
Entalho, *m.* Einschnitt, *m.*; Kerbe, Einkerbung, *f.*; Schnitt, *m.*; Schnitzwerk, *n.*; Bildnerei; Bild-, Schnitzarbeit, *f.*; (*mar.*) Einschnitt, *m.*; Kerbe, *f.*
Entalingar, vid. Talingar.
Entaliscado, a, *adj.* eingeklemmt, eingezwängt; *p. p.* von
Entaliscar-se, *v. r.* zwischen Felsen eingeklemmt werden.
Entanguecer, *v. n.* von Kälte verhärtet werden; vor Kälte erstarren. [Kälte.
Entanguido, a, *adj.* starr, steif vor
Então, *adv.* damals, alsdann, dann, zu jener Zeit; desde —, seit jener Zeit; até —, bis dahin; pois —, in diesem Falle; unter diesen Umständen.
Então! *interj.* wie! nun denn! wie, was, wäre es möglich!
Entapisar u. Entapizar, vid. Tapizar.
Entavolar, vid. Entabolar.
Ente, *m.* Wesen, *n.*; o — supremo, das höchste Wesen, Gott; —s de razão, *pl.* Chimären, *f. pl.*, Hirngespinnste, *n. pl.*; Vermuthungen, *f. pl.*
Enteado, a, *s.* Stiefsohn, *m.*, Stieftochter, *f.*; — da fortuna, ein vom Glücke Verwahrloster, *m.*
Entear, *v. a.* weben, wirken.
Entelechia, *f.* Unermüdlichkeit, *f.*
Entena u. Entenaes, vid. Antenna.
Entendedor, *m.* einer der versteht, begreift; Verständige, Einsichtsvolle, Kenner, *m.*; a bom — meia palavra basta, (*prov.*) den Gelehrten ist gut predigen.
Entendente, *adj.* vid. Intelligente; *s. m.* vid. Intendente.
Entender, *m.* Verstehen, Begreifen, *n.*; Sinn, *m.*, Bedeutung (eines Wortes ꝛc.); Meinung, Ansicht, Vermuthung, Denkart, *f.*; Begriff, *m.*, Vorstellung, *f.*; um fallar e dois —es, ein zweideutiger Ausdruck; no meu —, meines Erachtens.
Entender, *v. a.* verstehen, begreifen; meinen; glauben, vermuthen; bemerken, gewahr werden; verrathen; wollen, die Absicht haben; (*fig.*) auslegen; dar a —, zu verstehen geben; dar-se a —, fazer-se a —, sich verständlich machen; não — o abecé, sehr unwissend sein, nicht lesen und schreiben können; — o mesmo, derselben Meinung sein; conforme o entendo, wie ich es (die Sache) verstehe; já te entendo, ich verstehe dich, durchschaue (errathe) deine Absicht; fazer que não entende, thun, als ob man nicht verstehe, höre; *v. n.* sich auf eine Sache verstehen, Kenntniß davon haben; sich beschäftigen mit ...; überwachen; sich einlassen; dar em que —, Nachdenken verursachen, verlegen, unruhig machen; — em alguma cousa, sich mit einer Sache beschäftigen; Kenntniß davon nehmen; — com alguem, Jemanden nicht in Ruhe lassen, Händel mit ihm suchen; —se, *v. r.* sich verstehen, sich kennen; sich mit einem verstehen; übereinstimmen, passen zu ...; übereinkommen; — alguma cousa com um ou com muitos, begriffen sein in ...; como geralmente se entende, nach der gewöhnlichen Ansicht; como se entende isso? was soll das heißen? isso já se entende, das versteht sich von selbst.
Entendidamente, *adv.* klug, klüglich, gescheidt, einsichtsvoll, als Kenner.
Entendido, a, *p. p.* von Entender u. *adj.* verstanden; erfahren, geschickt; gescheidt; weise, gelehrt; verständig, kundig; eingerichtet, angeordnet; cousa bem —a, gut angeordnete Sache, *f.*; dar-se por —, durch Worte oder Zeichen zu verstehen geben, daß man etwas wisse; não se dar por —, sich nichts merken lassen; bem — que, (*conj.*) mit der Bedingung, wohl zu verstehen, daß ...; bem — que, *adv.* allerdings, ganz gewiß.
Entendimento, *m.* Verstand, *m.*, Vernunft; Fähigkeit, Einsicht, Kenntniß, *f.*, Verständniß, *n.*; Talent, *n.*; Wissenschaft von etwas, *f.*; (*ant.*) Geist, Sinn, *m.*; Bedeutung; Auslegung, *f.*; Einverständniß, *n.*, Uebereinstimmung, *f.*
Entenebrecer, *v. a.* verdunkeln, verfinstern, mit Finsterniß bedecken (auch *fig.*); —se, *v. r.* sich verfinstern.
Entenrecer, *v. a.* weich, mürbe, zart machen (eine Speise).
Entenso, Entercalar u. Enteriçar, vid. Inte ... [dung, *f.*
Enteritis, *f.* (*path.*) Darmentzün-
Enternecer, *v. a.* vid. Entenrecer; (*fig.*) erweichen, rühren, zum Mitleid ꝛc. bewegen; —se, *v. r.* (*fig.*) erweicht, gerührt werden; (*ant.*) mürbe, zart, weich werden.
Enternecidamente, *adv.* zärtlich, mit Zärtlichkeit; gerührt, mit Rührung.
Enternecido, a, *p. p.* von Enternecer u. *adj.* rührend.
Enternecimento, *m.* Rührung, Erweichung des Herzens; zärtliche Empfindung, *f.*
Enterographia, *f.* Beschreibung der Eingeweide, *f.* [geweiden, *f.*
Enterologia, *f.* Lehre von den Ein-
Enterotomia, *f.* (*cir.*) Durchschnitt, *m.*
Enterrador, vid. Coveiro.
Enterramento, *m.* Beerdigung, *f.*, Begräbniß, *n.*
Enterrar, *v. a.* beerdigen, begraben; in die Erde vergraben; mit Erde bedecken (Wurzeln ꝛc.); (*fig.*) verborgen halten, verbergen; tief hineinstoßen, treiben, anlegen ꝛc.; — a espada no peito, den Degen in die Brust stoßen; — a quaresma, (*fam.*) das Ende des Faschings feiern; — alguem, (*fig.*) Jemandes Tod veranlassen; seinem Begräbniß folgen; — no esquecimento, in Vergessenheit begraben; onde os enterra V. Mce.? wo begraben Sie sie? (Redensart, womit man denjenigen aufzieht, der mit Prahlereien um sich wirft); —se, *v. r.* sich begraben; begraben werden; tief in etwas hineindringen, sich vertiefen; sich verbergen; sich von der Welt zurückziehen; — em vida, (*fig.*) sich lebendig begraben.
Enterreirar, *v. a.* (*agr.*) den Boden um die Olivenbäume ebenen; (*fig.*) äußern, frei, offen heraussagen; — um negocio, ein Geschäft einleiten.
Enterro, *m.* Beerdigung, *f.*, Begräbniß, *n.*; Leichenbegängniß, *n.*, Leichenzug, *m.*; Begräbnißplatz, *m.*; (*p. u.*) Grab, *n.*
Enterturbar, vid. Interromper.
Entesadura, *f.* Spannung, Steife, Steifigkeit, Straffheit, *f.*

Entesar, *v. a.* spannen, anspannen, steif, straff machen, starr machen; — a voz, (*fig.*) die Stimme verstärken, erheben; *v. n.* u. —se. *v. r.* starr werden; steif werden; sich aufrichten, sich erheben; (*fig.*) zunehmen, wachsen; sich erheben, stärker wehen (Wind); — se com alguem, einem die Spitze bieten.

Entestar, *v. n.* (com, em) grenzen an, anstoßen, angrenzen; in der Nachbarschaft liegen; gegenüber liegen; *v. a.* (*p.u.*) einen Deckel auflegen.

Enthesourador, *m.* einer, der Schätze sammelt, aufhäuft.

Enthesourar, *v. a.* Schätze sammeln; (*fig.*) in großer Menge aufhäufen.

Enthusiasmar, *v. a.* begeistern, entzücken; —se, *v. r.* in Begeisterung gerathen, in Schwärmerei verfallen.

Enthusiasmo, *m.* Begeisterung, Entzückung; Schwärmerei, *f.*

Enthusiasta, *m.* Begeisterte, Schwärmer, *m.*

Enthusiastico, a, *adj.* enthusiastisch, begeistert, voll Begeisterung.

Enthymema, *m.* Enthymema, *n.*, verkürzte Vernunftschluß, *m.*

Entibiar, *v. a.* lau machen; (*fig.*) schwächen, abkühlen, erschlaffen, erkalten, lähmen; — o zelo, den Eifer lähmen; —se, *v. r.* lau werden; (*fig.*) sich abkühlen, schlaff werden, erkalten, nachlassen.

Entidade, *f.* das Sein und die Wesenheit einer Sache; cousa de —, Sache von Wichtigkeit, *f.*

Entejolado, a, *adj.* ziegelförmig; ziegelfarbig.

Entisicar, *v. a.* schwindsüchtig, auszehrend machen; *v. n.* die Schwindsucht bekommen.

Entisnar, vid. Tisnar.

Entoação, *f.* Abstimmung, *f.*, Angeben der Töne, *n.*

Entoado, a, *p. p.* von Entoar u. *adj.* klangreich, harmonisch, wohlklingend; voz —a, wohlklingende, helle Stimme, *f.*

Entoador, *m.* einer der anstimmt, die Töne angiebt.

Entoar, *v. a.* anstimmen, den Ton angeben; richtig, nach den Regeln der Kunst singen; —se, *v. r.* vid. Solfear.

Entonar-se, *v. a.* sich aufblähen, stolz werden, sich in die Brust werfen.

Entono, *m.* Stolz, Hochmuth, Eigendünkel, Dünkel, *m.*

Entontecer, *v. a.* verdummen; *v. n.* dumm, blödsinnig werden.

Entornadura, *f.* Ausgießung, Vergießung, Ergießung, *f.*

Entornar, *v. a.* ausgießen, vergießen, ausschütten; (*fig.*) verschwenden; reichlich geben; —se, *v. r.* vergossen werden; sich ergießen, ausfließen; (*fig.*) in die größte Unordnung kommen; zerfallen.

Entorpecer, *v. a.* erstarren machen, betäuben, lähmen; (*fig.*) schlaff od. träge machen; — o espirito, den Geist abstumpfen; *v. n.* u. —se, *v. r.* erstarren, betäubt werden; (*fig.*) erschlaffen; stillstehen, faul werden (Wasser).

Entorpecimento, *m.* Erstarrung, *f.*; (*fig.*) Schlaffheit, Erschlaffung, Abstumpfung des Geistes rc., *f.*

Entortadura, *f.* Krümmen, Verbiegen, *n.*, Krümmung; Verdrehung der Augen, *f.*, Schielen, *n.*

Entortar, *v. a.* krumm machen, krümmen, verbiegen; verdrehen; winden; (*fig.*) irre führen, verleiten; — os olhos, die Augen verdrehen; —se, *v. r.* sich krümmen, sich verbiegen, krumm werden; (*fig.*) sich vom rechten Wege entfernen, auf schlechte Wege gerathen.

Entoxicar, (*p. u.*) vid. Envenenar u. Embriagar.

Entrada, *f.* Eingang, *m.*, Einfahrt; Oeffnung, *f.*; Eintritt; Einzug, feierliche Empfang; Zutritt, *m.*; Einnahme (einer Stadt); Einnahme an Geld, *f.*; Beginn, Anfang, *m.*; Aufnahme, *f.*, freundschaftliche Empfang; Eingangszoll, *m.*; Eintrittsgeld, *n.*, Einschuß, *m.*; hinreichende Anzahl Karten, um ein Spiel anzufangen, *f.*; —s, *f. pl.* der freie Zutritt zu gewissen Zimmern des königlichen Palastes, *m.*; die beiden eingehenden Winkel, welche die Haare auf der Stirn bilden, *m. pl.*; — de mesa, Voressen, *n.*, Vorspeisen, *f. pl.*; — do inimigo, feindlicher Einfall, *m.*; d'este á —, gleich Anfangs, sogleich; de primeira —, gleich Anfangs, sofort; dar — na alfandega, die Waaren im Zollhause declariren; direitos de —, Eingangszölle, *m. pl.*; — franca, freier Zutritt, *m.*; ter — com alguem, zu Jemandem Zutritt haben; á — da noite, bei Einbruch der Nacht; —s e sahidas, (*fig.*) Schliche, Intriguen, *m.* u. *f. pl.*; —s e sahidas d' uma casa, Recht, welches man genießt, durch ein Haus, über ein Feld zu gehen, *n.*

Entrado, a, *p. p.* von Entrar u. *adj.* eingetreten, eingedrungen, angefangen rc.; (*fig.*) durchdrungen, ergriffen (von Schmerz, Schrecken rc.); bewogen, überredet; — em annos, im vorgerückten Alter.

Entralhar, *v. a.* Maschen an ein Netz flechten; in Netzen fangen; verflechten, verschlingen.

Entrambos, as, *pron. adj. pl.* beide; zwischen beiden.

Entrançador, *m.* Tressirer, Haarflechter, *m.*; Tressirbank, *f.*, Tressirstock, *m.*

Entrançadura, *f.* Flechten, Verflechten, Haarflechten, *n.*

Entrançar, *v. a.* flechten, schlingen, in Flechten legen, tressiren.

Entrancia, *f.* (*pr.*) Anfang, Eintritt, *m.*; lugar de primeira —, Richterstelle in einer kleinen Stadt, *f.*; lugar de segunda —, Richterstelle eines Bezirks od. einer großen Stadt, *f.*

Entranha, *f.*, (gebräuchlicher:) **Entranhas**, *f. pl.* Eingeweide, *n. pl.*, innere Theil des Körpers, Mutterleib, Mutterschooß, *m.*; (*fig.*) die Eingeweide, *n. pl.*, das Innerste der Erde; Mittelpunkt, *m.*; Herz; Mitleiden, *n.*, Liebe, Zuneigung, *f.*; Charakter, *m.*, Naturell, *n.*; dar as —s, dar até as —s, sehr freigebig sein; de boas ou más —, gefühlvoll oder gefühllos; lançar, vomitar as —s, sich das Herz aus dem Leibe brechen.

Entranhado, a, *adj.* in die Eingeweide gedrungen; (*fig.*) tief eindringend, mitten; eingewurzelt, eingefleischt; chove como no mais — inverno, es regnet wie mitten im Winter; *p. p.* von

Entranhar, *v. a.* in die Eingeweide, in das Innere dringen; (*fig.*) tief eindringen, stoßen, führen, durchdringen; — em si, — na alma a alguem, Jemanden in sein Herz schließen; —se, *v. r.* bis auf den Grund des Herzens

dringen; (em) sich vertiefen, eindringen; tiefe Wurzeln schlagen; — d'amor, von Liebe entbrennen.

Entranhavel, *adj.* innig, herzrührend, vertraut; aus dem Grunde des Herzens; äußerst; odio —, eingewurzelter Haß, *m.*

Entranhavelmente, *adj.* innigst, auf das Innigste; aus dem Grunde des Herzens.

Entranhinha, *f. dim.* von Entranha; ser —, einen schlechten Charakter haben.

Entranqueirar, *v. a.* verschanzen, verrammeln, mit Palissaden versehen; —se, *v. r.* sich verschanzen, sich verrammeln.

Entrapado, **a**, *p. p.* von Entrapar u. *adj.* andar, estar —, mit Lumpen bedeckt sein.

Entrapar, *v. a.* mit Lappen umwickeln; den Kopf ꝛc. verbinden, vid. Emplastrar; (*fig.*) den Faltenwurf in Gemälden schlecht ausführen; —se, *v. r.* sich mit Lumpen bedecken.

Entrar, *v. a.* eindringen, hineinführen, hineinstoßen, hinbringen, einschlagen, eine Sache in eine andere hineinbringen, =stecken ꝛc.; (*fig.*) bewegen, ergreifen (Furcht ꝛc.); *v. n.* (em) eingehen, hinein=, hereingehen, =fahren, =reiten, =treten (eintreten), =ziehen, =laufen (einlaufen), =dringen, =segeln, =rücken; hineingehen, Raum haben, passen; anfangen, beginnen; Theil an etwas nehmen; etwas übernehmen; sich ergießen (von Flüssen); sich auf den Weg machen; (*j.*) ein Spiel eingehen (bei'm Kartenspiel); (*mus.*) anstimmen; in's Herz dringen, Eindruck machen; einen Einfall machen; in die Reihe treten, unter die Zahl ... versetzt werden; an die Reihe kommen; beitragen, Ursache sein; hinzukommen, einverleibt werden; eine Stelle, ein Amt antreten; — a reinar, — a comer, a fallar, zu regieren, zu essen, zu sprechen anfangen; — com olhos fechados, (*fig.*) etwas blindlings unternehmen; — a servir, in Dienst treten; — dentro de si, — em si mesmo, (*fig.*) in sich gehen; — em campo com alguem, mit Jemandem in die Schranken treten; — em conselho, berathschlagen, überlegen; — em contas comsigo, sich Rechenschaft von seinen Handlungen geben; — em idade, alt werden; — em juizo com alguem, Rechenschaft von Jemandem fordern; — com mulher, einer Frau fleischlich beiwohnen; — com alguem, (*fig.*) Jemanden bereden; ihn besiegen; entra o anno etc., das Jahr ꝛc. fängt an; — a peste, ausbrechen, die Pest; — de guarda, auf Wache ziehen; — de posse, in Besitz treten; não — a alguem uma cousa, etwas gegen Jemanden in Abrede stellen; — n' um negocio, sich in ein Geschäft einlassen; — em religião, Geistlicher, Mönch werden; — em questão, in Frage kommen; — na questão, sich in eine Streitfrage einlassen; entrou a moda, o uso etc., die Mode, der Gebrauch kam auf.

Entre, *prep.* zwischen; unter; während, im Laufe; bei, in, für ꝛc.; — anno, im Laufe des Jahres; — dia, während des Tages; — tanto, unterdessen, inzwischen; — lusco e fusco, in der Dämmerung; houve cem — mortos e feridos, es gab hundert Getödtete und Verwundete; — si, unter sich, für sich; por —, quer durch, mitten durch.

Entreacto, *m.* Zwischenakt, *m.*, Zwischenspiel, *n.*

Entrebranco, **a**, *adj.* weißlich, in's Weiße spielend.

Entrecambrado, **a**, *adj.* verwickelt, durchschlungen, verschlungen.

Entrecasca, *f.* u. **Entrecasco**, *m.* Bast, *m.*, Haut ꝛc. zwischen der Rinde und dem Holze, *f.*

Entrechado, *m.* verwickelt, eine Verwickelung, einen Knoten habend (Schauspiel). [Drama's, *f.*

Entrecho, *m.* Verwickelung eines

Entrechocar-se, *v. r.* einander stoßen. [schenbeck, *n.*

Entre-cobertas, *f. pl.* (*mar.*) Zwi-

Entrecolumnio, *m.* Säulenweite, *f.*

Entreconhecer, *v. a.* nicht genau kennen od. erkennen; —se, *v. r.* sich gegenseitig erkennen; einander kennen (durch Abzeichen ꝛc.).

Entrecortadura, *f.* Durchschnittspunkt (zweier Linien ꝛc.), *m.*

Entrecortar-se, *v. r.* sich durchschneiden.

Entrecostado, *m.* (*mar.*) Zimmerwerk zur Verstärkung der Schiffsseiten, *n.*

Entrecosto, *m.* Mittelrippenstück, Mittelstück (vom Ochsen ꝛc.), *n.*

Entredentes, *adv.* fallar —, vor sich hin murmeln, in den Bart brummen; tomar alguem —, einen Groll auf Jemanden haben.

Entredia, *adv.* während des Tages, den ganzen Tag.

Entrefino, **a**, *adj.* zwischen fein u. grob, weder fein noch grob.

Entreforro, *m.* vid. Guardapó; — d' um vestido, Wattirung, Garnitur zwischen dem Unterfutter und dem Stoffe eines Kleides, *f.*

Entrega, *f.* Ueberlieferung, Auslieferung, Einhändigung, Zustellung; Uebergabe (einer Festung ꝛc.), *f.*; Verrath, *m.*; fazer —, überliefern, einhändigen, ausliefern, übergeben; tomar — d' alguma cousa, für Rechnung eines Andern eine Sache übernehmen; armar, fazer uma —, verrathen.

Entregadamente, (*ant.*) vid. Fielmente, Cabalmente.

Entregado, **a**, *p. p.* von Entregar; vid. Entregue.

Entregador, *m.* einer, der einhändigt, überliefert; Verräther, Treulose; Angeber, *m.*

Entregar, *v. a.* (a) einhändigen, ausliefern, überliefern, übergeben, übermachen; einen Platz übergeben; verrathen; angeben, verkaufen; — sua liberdade, seine Freiheit verkaufen, sich kaufen lassen; — a alma a Deos, den Geist aufgeben; —se, *v. r.* sich ergeben, die Waffen strecken; (a) sich einem ergeben; (*fig.*) sich einer Sache widmen; (de) übernehmen (ein Geschäft ꝛc.).

Entregue, *p. p. irr.* von Entregar u. *adj.* behändigt, eingehändigt, zugestellt, überliefert, ausgeliefert; verrathen, verkauft; ergeben, zugethan; entschädigt ꝛc.

Entrejunta, *f.* (*bot.*) vid. Entrenó.

Entrelaçamento, *m.* Durchschlingen; Geschlungene, *n.*

Entrelaçar, *v. a.* in einander schlingen, durchschlingen, durchflechten; (*fig.*) einweben, einflechten, einschalten.

Entrelinha, *f.* Zwischenlinie, *f.*; das zwischen zwei Zeilen Einge-

schobene od. Geschriebene, *n.*; Interlinearversion, *f.*

Entrelinhar, *v. a.* zwischen zwei Zeilen etwas einschreiben.

Entrelopo, *adj. m.* navio —, Schmugglerschiff, *n.*

Entreluzir, *v. n.* halb scheinen, zwischendurchscheinen.

Entremechas, *f. pl.* (*mar.*) Querstützbalken unter dem Verdecke, *m. pl.*

Entremeiado, a, *adj.* in der Mitte, zwischen zwei Dingen befindlich; vermischt.

Entremeiar, *v. a.* (em, com) vermischen, vermengen; einschalten, einschieben; abwechseln lassen; — no drama bailes, in den Zwischenakten des Schauspiels Ballette aufführen; *v. n.* in der Mitte, zwischen zwei Dingen sich befinden; sich in's Mittel schlagen.

Entremeio, a, *adj.* zwischen zwei Dingen befindlich, Zwischen=, Mittel=; —, *m.* Zwischenraum, *m.*, Zwischenzeit, *f.*, Zwischenplatz, *m.*; Ding, das zwischen zwei andern liegt, *n.*; neste entremeio, mittlerweile.

Entremente od. **Entrementes**, *adv.* u. *s. m.* währenddem, unterdessen; neste —, mittlerweile.

Entremesa, *adv.* während des Mittags=, Abendessens, bei Tische.

Entremetter, *v. a.* dazwischen legen od. stellen, stecken, flechten ꝛc.; in's Mittel treten; — no discurso, am Gespräche Theil nehmen; —se, *v. r.* (em) sich in etwas mischen, sich in's Mittel schlagen; sich einschleichen; den Intriganten machen; seine Dienste, seine Vermittelung anbieten; sich zwischen mehrere Menschen stellen, in ihre Mitte treten.

Entremettido, a, *p. p.* von Entremetter; *adj.* ränkevoll, der sich in etwas mischt.

Entremettimento, *m.* Dazwischenkunft, Einmischung; Vermittelung, *f.*

Entremez, *m.* Zwischenspiel, Intermezzo, *n.*; Zwischengesang, *m.*; Posse, *f.* [*m.*, Komödie, *f.*

Entremezada, *f.* lächerliche Auftritt,

Entremezista, *m.* Schauspieler, der in einem Zwischenspiele auftritt, *m.*

Entremontano, a, *adj.* zwischen Gebirgen belegen oder wohnhaft.

Entrenó, *m.* (*bot.*) Knoten, *m.*

Entrepanno, *m.* Brett in einem Bücherschranke, welches die Fächer scheidet, *n.*

Entrepausa, *f.* Zwischenpause, *f.*

Entrepernas, *f. pl.* Raum zwischen den Schenkeln, *m.*; die nach Innen gekehrten Seiten der Schenkel, *f. pl.*

Entreportas, *loc. adv.* drinnen, innerhalb der Thüren; tomar alguem —, Jemanden unversehens fangen, ohne daß er entwischen kann.

Entreposto, *m.* Niederlage (für Waaren), *f.*; vid. Emporio.

Entreprender, vid. Sorprender.

Entresachar, *v. a.* in die Mitte, in die Zwischenräume setzen, stellen ꝛc.; (*fig.*) vermischen, vermengen, verflechten; — o util e o agradavel, das Nützliche mit dem Angenehmen verbinden.

Entrescolher, *v. a.* auswählen.

Entrescuro, a, *adj.* halbdunkel.

Entreseio, *m.* Höhlung, *f.*; krumme Gang, *m.*; (*fig.*) Winkelzüge, Schliche u. Kniffe, *m. pl.*; homem de muitos —s nos cascos, (*fig.*) ein Mensch, der alle Schliche u. Kniffe kennt, *m.*

Entresemear, *v. a.* zwischensäen, unter etwas säen; (*fig.*) vermischen, vermengen.

Entresola, *f.* Einlage in der Sohle bei grober Schusterarbeit, *f.*

Entresolho, *m.* Halbgeschoß, Zwischenstockwerk, *n.*; (*an.*) Höhle, Höhlung, *f.*; —s, *f. pl.* verborgenen Gänge, Schliche, *m. pl.*; ter muitos —s, durchtrieben sein, alle Schliche kennen.

Entretalhadura, *f.* halberhabene Bildhauerarbeit, *f.*; v. Entalha.

Entretalhar, *v. a.* halberhabene Bildhauerarbeit ausführen.

Entretalho, *m.* vid. Entretalhadura; *it.* Schnitt, Einschnitt, Ausschnitt in einem Stücke Zeug, *m.*

Entretanto, *adv.* während dessen, unterdessen, mittlerweile; no — que, während der Zeit daß ..., por —, unterdessen, vorläufig, einstweilen.

Entretecedor, *m.* einer, der durchwebt, einwebt, durchschlingt, ein Gewebe macht.

Entretecedura, *f.* Durchweben, Einweben, Durchschlingen; Geschlungene, Eingewebte, *n.*; Einschaltung, Einrückung, *f.*, Einsetzen, *n.*

Entretecer, *v. a.* einweben, einwirken, mit Gold, Seide ꝛc. durchwirken; (*fig.*) einschalten, einrücken. [cedura.

Entretecimento, *m.* vid. Entrete-

Entretela, *f.* Glanzleinwand, *f.*, Glanzschetter zwischen dem Tuche u. dem Futter, *m.*; — de muro, Widerlage, Strebemauer, *f.*

Entretelar, *v. a.* Glanzleinwand, Glanzschetter zwischen das Tuch u. Unterfutter nähen; eine Widerlage, Strebemauer errichten.

Entretener, vid. Entreter.

Entretenida, *f.* der Kniff, die Ausflucht, um Zeit zu gewinnen; Chikane, Arglist, *f.*

Entretenido, a, *p. p.* von Entretener u. *adj.* unterhaltend, lustig, fröhlich; mulher —a, Frauenzimmer, das von ihrem Liebhaber unterhalten wird, *n.*, Beischläferin, *f.*; *s. m.* Supernumerär, Ueberzähliger, *m.*

Entretenimento, *m.* Zeitvertreib, *m.*, Unterhaltung, Belustigung, *f.*, Scherz, Spaß, *m.*, Kurzweil, *f.*; Aufschub, *m.*, Zögerung, *f.*

Entreter, *v. a.* mit leeren Versprechungen hinhalten, um die Zeit bringen; angenehm unterhalten, belustigen, die Zeit vertreiben; unterhalten, erhalten, ernähren; bewahren; verzögern, aufhalten, aufschieben; — a dôr, den Schmerz zerstreuen, lindern; — o inimigo, den Feind aufhalten; — esperanças, Hoffnungen nähren; —se, *v. r.* sich mit etwas unterhalten, sich beschäftigen mit ...; sich belustigen, sich die Zeit vertreiben, scherzen; sich erhalten, leben von ...; sich an einem Orte aufhalten; — do seu ordenado, von seiner Besoldung leben.

Entretimento, v. Entretenimento.

Entretinho, *m.* Vogelfutter, *n.*

Entretropico, a, *adj.* zwischen den Wendekreisen.

Entrevado, a, *adj.* lahm, gliederlahm; mit Finsterniß bedeckt.

Entrevar, *v. a.* verdunkeln, verfinstern; (*fig.*) verblenden, verdummen; *v. n.* u. —se, *v. r.* lahm, gliederlahm werden od. sein.

Entrever, *v. a.* nur halb sehen, zwischendurch sehen; (*fig.*) von weitem merken, ahnen, vorempfinden,

vorausſehen; —se, *v. r.* eine Zuſammenkunft haben; ſich von Zeit zu Zeit ſehen.

Entrevinda, *f.* plötzliche, unvermuthete Ankunft, *f.*

Entrevir, vid. Intervir.

Entrevista, *f.* Zuſammenkunft, *f.*; ſchöner Zeug, welchen man vormals zwiſchen dem Unterfutter u. den Ausſchnitten des Kleides befeſtigte, ſo daß er durch letztere durchſchimmerte, *m.*

Entrezilhado, a, *adj.* mager, abgezehrt, dürr (Schafe, Lämmer).

Entrincheiramento, *m.* Verſchanzung; Verrammelung, *f.*

Entrincheirar, *v. a.* verſchanzen, Verſchanzungen anlegen; befeſtigen, verrammeln; —se, *v. r.* ſich verſchanzen, ſich hinter Gräben, Laufgräben verſchanzen, ſich befeſtigen.

Entriscado, vid. Trovado.

Entristecer, *v. a.* traurig machen, betrüben; einer Sache ein trauriges Anſehen od. einen traurigen Anſchein geben; *v. n.* u. —se, *v. r.* traurig werden, ſich betrüben; verwelken, abſterben (von Blumen ꝛc.).

Entrita od. **Entrida**, *f.* vid. Papas, Migas.

Entroncar, *v. a.* dem Stammbaume einverleiben; durch Documente beweiſen, daß Jemand zu derſelben Familie gehört, von welcher ein Anderer abſtammt; (*fig.*) einſchalten, einſchieben ꝛc.; *v. n.* mit einem Andern einerlei Abſtammung haben; —se, *v. r.* durch Heirath ſich mit einer alten u. berühmten Familie verbinden.

Entronchar, *v. a.* dickſtengelig werden (vom Kohl). [Thron, *f.*

Entronização, *f.* Erhebung auf den

Entronizar od. **Enthronizar**, *v. a.* auf den Thron erheben; (*fig.*) Jemanden zu einer hohen Würde erheben; erheben, erhöhen; — um bispo, einen Biſchof einſetzen.

Entronquecida, *adj. f.* (*bot.*) ſtieltragend, ſtengeltragend. [peç...

Entropeçar u. **Entropeço**, vid. Tro-

Entrosa, *f.* gezahntes Rad, *n.*; ausgekehlte Walze, in welche die Zähne eines großen Rades eingreifen, *f.*; der Raum, die Lücke zwiſchen den Zähnen eines ſolchen Rades; Eingreifen der Räder in einander, *n.*

Entrosar, *v. a.* eingreifen, in einander greifen (von den Zähnen der Räder); (*fig.*) verwickelte Sachen in Ordnung bringen.

Entr'ouvir, *v. a.* nur halb, nicht deutlich hören.

Entrouxar, *v. a.* einpacken, zuſammenpacken; — o fato, den Bündel ſchnüren.

Entroviscada, *f.* Fiſchfang mittels geſtoßenen Seidelbaſtes, den man in das Waſſer wirft, um die Fiſche zu tödten, *m.*; vid. Troviscada.

Entrudar, *v. a.* Faſtnacht halten, Aſchermittwoch feiern; die Beluſtigungen des Karnavals mitmachen.

Entrudo, *m.* Karnaval, Faſching, *m.*, Faſtnachtszeit, *f.*, Faſtnachtsluſtbarkeiten, *f. pl.*; dia de —, Faſtnacht, *f.*, Dienſtag vor Aſchermittwoch, *m.*

Entufado, a, *adj.* aufgebläht; geblaſen; (*fig.*) aufgebläht, ſtolz.

Entufar, *v. a.* aufblähen, aufblaſen.

Entulhar, *v. a.* mit Schutt ausfüllen; einen Graben ausfüllen, verſchütten; das Korn aufſpeichern; die Oliven in Gruben ꝛc. legen; (*fig.*) verſtopfen, verſchütten, verſperren; aufhäufen, anfüllen; —se, *v. r.* ſich mit Schutt anfüllen, verſchüttet werden; (*fig.*) ſich anfüllen, ſich anhäufen.

Entulho, *m.* Schutt, *m.*; Alles, was zum Verſchütten od. Verſtopfen dient; (*fig.*) Haufen unnützer Dinge, *m.*; — de sociedade, der Auswurf der Geſellſchaft, *m.*

Entuna, *f.* Beute, Jagdbeute, *f.*; vid. Caçada, Prêa.

Entunicado, a, *adj.* (*bot.*) häutig.

Entupimento, *m.* Verſchleimung, Verſtopfung, *f.*

Entupir, *v. a.* verſtopfen, zuſtopfen; verſperren; einen Graben ꝛc. verſchütten; drücken, zuſammendrücken; (*fig.*) füllen, anfüllen; —se, *v. r.* ſich verſtopfen.

Enturbar u. **Enturvar**, vid. Turvar.

Entuviada, *f.* d'—, in der Eile, allzu eilfertig. [Inula.

Enula od. **Enula campana**, *f.* vid.

Enumeração, *f.* Aufzählung, Herzählung, *f.* [len.

Enumerar, *v. a.* aufzählen, herzäh-

Enunciação, *f.* Ausdruck; Vortrag, *m.*; (*log.*) Satz, *m.*

Enunciado, *m.* Ausſpruch, *m.*; (*geom.*) Erklärung eines Problems oder Lehrſatzes, *f.*

Enunciador, *m.* einer, der ausdrückt, ſeine Gedanken vorträgt.

Enunciar, *v. a.* ausdrücken, vorbringen, offenbaren; —se, *v. r.* ſich ausdrücken, ſeine Gedanken vortragen. [fige Ausſpruch, *m.*

Enunciativa, *f.* erläuternde, beiläu-

Enunciativamente, *adv.* auf eine beiläufig erwähnende od. erklärende Weiſe.

Enunciativo, a, *adj.* ausſagend, ausdrückend, erklärend, beiläufig erwähnend.

Envaginado, a, *adj.* (*bot.*) ſcheidenartig, mit einer Scheide bedeckt.

Envaginante, *adj.* (*bot.*) ſcheidenförmig. [machen.

Envaidar, *v. a.* eitel, dünkelhaft

Envallar, *v. a.* mit Wällen, Paliſſaden, Schanzen umgeben, verſchanzen, befeſtigen; —se, *v. r.* ſich durch Wälle ꝛc. verſchanzen.

Envasadura, *f.* (*mar.*) Werft, *n.*, Stapel, *m.*; Zimmerwerk eines Stapels, *n.*; Schlitten, Auflaufbalken, *m.*

Envasamento, *m.* Baſis, Grundlage eines Pfeilers, einer Säule ꝛc., *f.*

Envasar, *v. a.* in ein Gefäß gießen, eingießen; der Ecke eines Gebäudes ꝛc. eine ſtärkere Grundlage geben; erweitern (eine Oeffnung); in den Koth führen; ein Schiff auf den Stapel bringen; —se, in den Moraſt gerathen, im Kothe ſtecken bleiben.

Envasilhar, *v. a.* in ein Faß, ein Gefäß gießen.

Envelhacar, *v. a.* zum Schelm machen od. dafür ausgeben.

Envelhecer, *v. a.* alt machen; *v. n.* alt werden; ſich abnutzen; (*fig.*) veralten; ſich verwiſchen, erlöſchen.

Envelhecido, a, *p. p.* von Envelhecer u. *adj.* gealtert, alt geworden; (*fig.*) veraltet; ergraut; eingewurzelt, eingefleiſcht; angewöhnt, gewöhnt an ꝛc.; — no vicio, im Laſter ergraut; vicios —s, eingefleiſchte Laſter, *n. pl.*

Envencilhar, *v. a.* binden, feſtbinden, anbinden; —se, *v. r.* ſich verwickeln.

Envenenador, *m.* Giftmiſcher, *m.*

Envenenamento, *m.* Vergiften, *n.*, Vergiftung, *f.*

Envenenar, *v. a.* vergiften; (*fig.*) verſchlimmern, Jemandes Reden od. Handlungen auf eine gehäſſige Weiſe auslegen.

Enventanar, *v. a.* den Ball machen (im Billard); —se, *v. r.* in das Loch gehen (Billardkugel).
Enverdecer, *v. a.* grün, grünen machen, begrünen; *v. n.* grün werden, grünen; (*fig.*) Kräfte erlangen, seine Frische wieder bekommen.
Envergadura, *f.* (*orn.*) Weite der ausgebreiteten Flügel eines Vogels, *f.*
Envergamento, *m.* (*mar.*) das Befestigen der Segel an den Stangen, *n.*; Krümme, Krümmung, *f.*
Envergar, *v. a.* (*mar.*) die Segel an den Stangen fest machen.
Envergonhado, a, *adj.* beschämt; verschämt; *p. p.* von
Envergonhar, *v. a.* beschämen; beschämt machen; verwirrt machen, aus der Fassung bringen; *v. r.* sich schämen; erröthen, verwirrt werden, aus der Fassung kommen.
Envergues, *m. pl.* (*mar.*) Raabänder, Bindsel, *n. pl.*
Envermelhar, *v. a.* erglühen machen, durch Feuer od. Hitze roth machen; roth färben; *v. r.* glühen, ganz roth sein.
Envermelhecer, *v. a.* erröthen, vor Scham roth werden; roth werden.
Envernizar, *v. a.* firnissen, lackiren, mit Firniß überziehen; (*fig.*) bemänteln, beschönigen.
Enverrugar, *v. a.* runzeln, runzelig, faltig machen; Warzen erzeugen, warzig machen; zerknittern, zerkrümpeln, zerknüllen; —se, *v. r.* sich mit Warzen bedecken; sich runzeln, runzelig werden; wurmstichig werden (von Früchten).
Enves, vid. Envez.
Envesgar, *v. a.* — os olhos, schielen.
Envessadamente, *adv.* verkehrt; am verkehrten Ende, auf der verkehrten Seite.
Envessar, *v. a.* Zeug auf der verkehrten Seite zusammen legen.
Envestidura, *f.* Bekleidung, Ankleidung; Kleidung, *f.*
Envestir, *v. a.* kleiden, bekleiden.
Envez, *m.* unrechte, linke od. verkehrte Seite, *f.*; vid. Avesso.
Enviado, *m.* Gesandte, Abgesandte; Bote, *m.*
Enviamento, *m.* Sendung, Zusendung, Uebersendung, *f.*; Zusenden, Senden, *n.*
Enviar, *v. a.* (a) schicken, senden, absenden, abschicken, übersenden, zuschicken; —se, *v. r.* anfallen, sich stürzen auf ...; — a alguem, sich auf Jemanden stürzen, ihn angreifen; — aos dentes, sich der Zähne als Angriffs- oder Vertheidigungswaffe bedienen.
Enviatura, *f.* Gesandtschaft, Absendung eines Gesandten, *f.*
Envidador, *m.* (*j.*) Spieler, welcher das Spiel eröffnet, der fordert, invitirt, *m.*
Envidar, *v. a.* (*j.*) ein Uebergebot im Spiele machen; das Spiel mit einer bestimmten Summe eröffnen, gegen den Bankier spielen, pointiren; — de falso, das Spiel mit wenigen Points eröffnen; (*fig.*) etwas Höflichkeits halber anbieten, ohne die Absicht zu haben, es zu geben; — o resto, um sein letztes Geld spielen, sein Letztes einsetzen; (*fig.*) Alles auf's Spiel setzen.
Envidilha, *f.* das kreisförmige Rundbiegen der Zweige des Weinstocks.
Envidilhar, *v. a.* (*agr.*) die Zweige des Weinstocks kreisförmig biegen.
Envidraçado, a, *p. p.* von Envidraçar u. *adj.* olhos —s, verglasete, brechende Augen (eines Sterbenden), *n. pl.*
Envidraçar, *v. a.* mit Glasscheiben versehen, Scheiben einsetzen; —se, *v. r.* envidraçarem-se os olhos, die Augen verglasen sich, brechen (bei einem Sterbenden).
Enviezadamente, *adv.* überzwerch, schräg, in die Quere; (*fig.*) krumm, schlangenförmig.
Enviezado, a, *adj.* überzwerch, schräg; *p. p.* von
Enviezar, *v. a.* überzwerch, schräg legen, stellen, schneiden etc.; (*fig.*) einer Sache eine schlechte Wendung geben; — o corpo, schräg gehen, den Körper schief tragen.
Envilecer, *v. a.* schlecht, verächtlich machen; erniedrigen, herabwürdigen; entwürdigen; —se, *v. r.* sich verächtlich machen, sich herabwürdigen; spottwohlfeil werden, sehr im Preise fallen.
Envilecimento, *m.* verächtliche Zustand, *m.*; Verachtung, Schmach, Geringschätzung, Herabwürdigung, *f.*
Envinagrado, a, *p. p.* von Envinagrar u. *adj.* olhos —s, (*burl.*) zornsprühende Augen, *n. pl.*
Envinagrar, *v. a.* mit Essig anmachen, sauer machen; —se, *v. r.* (*fig.*) beißend, pikant, anzüglich in seinen Aeußerungen werden; empfindlich über etwas werden, gleich in Hitze gerathen.
Enviolar, vid. Violar.
Enviperado, a, *adj.* wüthend, höchst zornig.
Enviperar-se, *v. r.* (*poet.*) wüthend wie eine Natter werden.
Enviscar, *v. a.* mit Vogelleim bestreichen; mit Vogelleim fangen; —se, *v. r.* an der Leimruthe kleben, sitzen bleiben; (*fig.*) sich fangen lassen.
Envite, *m.* (*j.*) Eröffnen des Spiels; Uebergebot im Spielen, *n.*
Enviuvar, *v. a.* zum Wittwer od. zur Wittwe machen; (*fig.*) berauben, entvölkern, in Trauer versenken; *v. n.* verwittwen, Wittwer oder Wittwe werden.
Enviveirar, *v. a.* in einen Fischteich Fischbrut, Fische setzen.
Envolta, *f.* Verwirrung, *f.*, Lärm, *m.*, Gedränge, Gewirr, *n.*, Zusammenlauf, Auflauf, *m.*; Eile, Geschäftigkeit, *f.*; d' envolto, *adv.* durcheinander, untereinander; fazer uma cousa na — d' outra, eine Sache mit einer andern zugleich machen; —s, Schliche, Kniffe, Ränke, *m. pl.*; Intriguen, Kabalen, *f. pl.*
Envolto, a, *p. p. irr.* von Envolver u. *adj.* verhüllt, gehüllt, eingehüllt; gehemmt; verdunkelt; vermischt, vermengt; (*fig.*) versteckt, verstellt; umringt; gebadet, benetzt (in, von Thränen); trübe (vom Wasser); pescar em aguas —as, (*fig.*) im Trüben fischen.
Envoltorio, *m.* Umhüllung, Hülle, *f.*, Umschlag, *m.*, Decke, *f.*; Bündel (Wäsche etc.), *m.*
Envoltura, *f.* Umwickeln, Einwickeln, *n.*
Envolvedor, *m.* Umschlag, *m.*, Hülle, *f.*; Alles, was zur Umhüllung dient; *it.* unruhige Kopf, Ränkeschmied, Intrigant, *m.*
Envolvedouro, *m.* Windel, *f.*, Kinderwickel, *m.*
Envolver, *v. a.* einwickeln, einschlagen, wickeln, umwickeln, hüllen, einhüllen, verhüllen; (*fig.*) einhüllen, verstecken; mit verwickeln, verwirren; einschließen, umringen; in sich fassen, enthalten; trüben, trübe machen; herbeiführen; — uma criança, ein Kind wickeln; — alguem em razões,

em textos, (*fig.*) Jemanden verwirren, aus der Fassung bringen; —se, *v. r.* (em) sich einwickeln, sich einhüllen, sich verhüllen; (*fig.*) sich einlassen, sich verwickeln (in eine Angelegenheit); sich mischen (in einen Streit 2c.); sich bloßstellen, sich compromittiren; dunkel werden, sich verdunkeln (Himmel); sich trüben, trübe werden (Wasser).

Envolvido, a, *p. p.* von Envolver u. *adj.* verhüllt, umhüllt; (*fig.*) bloßgestellt, compromittirt; mit verwickelt in ...

Envolvimento, *m.* Umwickeln, Einwickeln, Zusammenwickeln, Einhüllen, *n.*

Enxabidamente, *adv.* u. **Enxabido, a,** *adj.* vid. Insipid...

Enxabimento, *m.* vid. Insipidez.

Enxaca, *f.* Tragkorb der Lastthiere, *m.*

Enxacoco, *m.* u. *adj.* (*burl.*) Kauderwelsch, *n.*; *it.* Radebrecher, *m.*; fallar —, radebrechen.

Enxada, *f.* Grabscheit, *n.*, Spaten, *m.*; Hacke, Haue, Krauthacke, *f.*

Enxadada, *f.* Schlag mit dem Spaten, mit der Haue, *m.*; á primeira —, (*fig.*) bei'm ersten Versuche, bei'm ersten Male.

Enxadão, *m.* *augm.* von Enxada; Karst, *m.*, Reuthaue, Radehacke, *f.*

Enxadrez, vid. Xadrez.

Enxadrezado, a, *adj.* (*braz.*) würfelicht, schachförmig; *p. p.* von

Enxadrezar, *v. a.* (*braz.*) in schachbrettförmige Felder theilen.

Enxadrista, *m.* Schachspieler, *m.*

Enxagoadura, *f.* Schwänken, Ausspülen; Spülwasser, *n.*

Enxagoar, *v. a.* schwänken, ausspülen; abwaschen.

Enxalmar, *v. a.* die Last eines Saumthieres zu beiden Seiten gleich machen; sie bedecken und festschnallen; — as feridas, die Wunden schlecht verbinden.

Enxalmeiro, *m.* Verfertiger der Decken, mit welchen die Ladung der Saumthiere bedeckt wird, *m.*

Enxalmo, *m.* Ueberfracht, um die Ladung der Saumthiere zu beiden Seiten gleich zu machen; Decke, die man über die Ladung der Saumthiere legt, *f.*

Enxambrar, *v. a.* nur halb trocknen, nicht ganz trocknen.

Enxame, *m.* Bienenschwarm, *m.*; die sämmtlichen Bienen in einem Korbe, *f. pl.*; (*fig.*) Schwarm, *m.*, Menge, *f.*

Enxamear, *v. a.* die Bienenkörbe mit Bienen besetzen; (*fig.*) überschwemmen (ein Land mit Truppen 2c.); bevölkern; *v. n.* schwärmen (von Bienen); (*fig.*) in Menge fortziehen; —se, *v. r.* sich in Masse versammeln, sich zusammenschaaren; (*fig.*) überschwemmt werden.

Enxaqueca, *f.* einseitige Kopf, *m.*

Enxaravia, *f.* Kopfputz, Art Schleier, den ehemals die Frauen trugen, *m.*

Enxarcia, *f.* sämmtliche Tau= od. Takelwerk eines Schiffes, *n.*

Enxarciar, *v. a.* (*mar.*) Tauwerk u. Segel zurecht machen, ausrheden; —se, *v. r.* sich mit Tau= und Takelwerk versehen.

Enxarondo, v. Insulso, Semsabor.

Enxaropar, *v. a.* einem Kranken einen Syrup= od. einen Arzneitrank eingeben; —se, *v. r.* Syrup trinken od. einnehmen; (*fig.*) viel, stark trinken, sich volltrinken.

Enxarroco, *m.* (*icht.*) Froschfisch, Meerfisch; Stachelroche, *m.*

Enxavo, *m.* Name eines Fisches im Flusse Sofala, *m.*

Enxercar, vid. Xarquear.

Enxerga, *f.* kleiner Strohsack, den man auf den Packsattel legt; Strohsack des Soldaten, *m.*; á —, nach dem Augenmaße, in Bausch u. Bogen; comprar ou vender carne á —, Fleisch kaufen od. verkaufen, ohne daß es gewogen wird.

Enxergadamente, *adv.* dem Ansehen (Augenmaße) nach; augenscheinlich, sichtbarlich, offenbar, klar.

Enxergão, *m.* Strohsack, *m.*

Enxergar, *v. a.* unterscheiden, gewahr werden; nur halb, undeutlich sehen; não — ao meio dia, bei hellem Tage nicht das Geringste sehen.

Enxerir, *v. a.* (em) einschalten, einverleiben, hinzufügen; hineinstecken, hineinbringen; einführen, verbreiten; pflanzen, verpflanzen, einpflanzen.

Enxerqueira, *f.* Frau, welche an der Sonne gedörrtes Fleisch oder Rauchfleisch verkauft, *f.*

Enxertadeira, *f.* Pfropfmesser, *n.*

Enxertador, *m.* Pfropfer, Impfer, *m.*

Enxertadura, *f.* Impfen, Pfropfen der Bäume, *n.*

Enxertar, *v. a.* pfropfen, impfen (Bäume); (*fig.*) einführen; einschalten, einverleiben; — de borbulha, okuliren; — o virus varioloso ou das bexigas, die Pocken einimpfen; —se, *v. r.* sich Zugang verschaffen, sich einschleichen.

Enxertario, *m.* (*mar.*) Tauwerk, welches die Segelstange am Mast befestigt, Rackwerk, *n.*

Enxertia, *f.* Pfropfen, Impfen der Bäume, *n.*; Baumschule von gepfropften Bäumen, *f.*

Enxerto, *m.* Pfropfen, Impfen Pfropfreis, *n.*; —s do crime, (*fig.*) im Ehebruch gezeugte Kinder, *n. pl.*; —s da nova Igreja, Neubekehrten, *m. pl.*

Enxiar, *v. a.* (*mar.*) ein Tau in den Ankerring befestigen.

Enxó, *f.* Dachsbeil, *n.*; Deißel; Hohlhaue, *f.*

Enxoada, *f.* (*alv.*) Geschwulst über dem Pferdehufe, *f.*

Enxofrar, *v. a.* schwefeln; mit Schwefel überziehen.

Enxofre, *m.* Schwefel, *m.*; mechas de —, Schwefelhölzer, *n. pl.*; mina de —, Schwefelgrube, *f.*

Enxofrento, a, *adj.* schwefelig, schwefelicht.

Enxotacaes, *m.* Hundevogt; Büttel; Bettelvogt, *m.*

Enxota-diabos, *m.* weltlicher (kein geistlicher) Teufelsbanner, *m.*

Enxotador, *m.* Austreiber, Vertreiber, *m.*

Enxotadura, *f.* Vertreiben, Wegjagen, *n.*,

Enxotar, *v. a.* fortjagen, hinauswerfen, vertreiben; verscheuchen.

Enxova, *f.* Anschove, Sardelle, *f.*

Enxoval, *m.* Ausstattung an Kleidungsstücken und allerlei Putzgeräth, *f.*; Kinderzeug, Wickelzeug (für einen Neugeborenen), *n.*

Enxovalhar, *v. a.* beschmutzen, beflecken; zerknittern, zerknüllen; den Glanz benehmen; (*fig.*) beleidigen, beschimpfen, verunglimpfen, verächtlich behandeln; verleumden; —se, *v. r.* sich unreinlich kleiden, sich beschmutzen; (*fig.*) mit schlechten Leuten umgehen, seinen Ruf beflecken.

Enxovalho, *m.* Beschmutzung, *f.*; (*fig.*) Beschimpfung, *f.*, Schimpf, *m.*, Beleidigung, Verunglimpfung, *f.*

Enxovia, *f.* unterirdische Gefäng=

niß, *n.*, finsterer Kerker, *m.*, Loch, *n.*; *it.* maurisches Dorf, *n.*

Enxovio, a, *adj.* Mauros —s, Mauren aus der Provinz Xauia, *m. pl.* [Bandmesser, *n.*

Enxózinha, *f. dim.* von Enxó,

Enxugadouro, *m.* Trockenplatz, *m.*

Enxugar, *v. a.* trocknen; abtrocknen, abwischen; leeren, rein austrinken; — uma garrafa, eine Flasche austrinken; — as lagrimas, die Thränen trocknen, trösten; —, *v. n.* u. —se, *v. r.* trocknen, austrocknen, trocken werden.

Enxugo, *m.* Trocknen, *n.*

Enxulha, *f.* Fettigkeit der Vögel nach dem Mausern, *f.*

Enxundia, *f.* das Fett im Körper des Federviehes und der Schweine; Schmeer, *m.*, Schmalz, *n.* [wälzen.

Enxurdar-se, *v. r.* sich im Kothe

Enxurdeiro, *m.* Kothlache, Pfütze, worin sich die Schweine wälzen, *f.*; (*fig.*) Bordell, *n.*

Enxurrada, *f.* Anschwellung, Ueberschwemmung; Regenfluth, *f.*, Regenbach, *m.*; (*fig.*) Fluth, große Menge, *f.*; — de gente, Menschengewühl, *n.*

Enxurrar, *v. a.* u. *n.* in Gießbächen, Regenbächen fließen od. sich ergießen; im Strome mit fortreißen; überschwemmen, austreten, anschwellen; (*fig.*) überschwemmen, überfluthen.

Enxurro, *m.* v. Enxurrada, Chorro.

Enxuto, a, *p. p. irr.* von Enxugar u. *adj.* trocken; dürr; hager; abgetrocknet, abgewischt; gefühllos, unempfindlich; carne —a, Fleisch, das weder fett noch ganz mager ist, *n.*; homem —, (*fig.*) wortkarger, kurzangebundener Mensch, *m.*; — de carnes, mager, hager, dürr; bolsa —a, leere Börse, *f.*; ficar muito —, keine Scham zeigen (über eine schlechte Handlung); a pé —, trockenen Fußes; (*fig.*) ohne Mühe und Arbeit

Enzinha, **Enzinhal** u. **Enzinheira**, v. Azinh...

Eolico od. **Eolio**, a, *adj.* äolisch.

Eolipyla, *f.* (*phys.*) Windkugel, Dampfkugel, *f.* [Winde, *m.*

Eolo, *m.* (*myth.*) Aeolus, Gott der

Eôo, a, *adj.* (*poet.*) morgenländisch, orientalisch.

Eôo, *m.* (*poet.*) Morgenröthe, *f.*

Epacta, *f.* (*astr.*) Epakte, *f.*; —s, *pl.* Epakten, *f. pl.*, Zuschußtage, *m. pl.*

Epanalepsis, *f.* (*rh.*) Wiederholung, *f.*; Anfang eines Redesatzes mit dem Schlusse des vorhergehenden, *m.*

Epanaphora, *f.* (*rh.*) Wiederholung eines Wortes od. Satzes zu Anfange des folgenden, *f.*

Epanastrophe, *f.* (*rh.*) Wiederholung desselben Wortes am Anfange neuer Redesätze, *f.*

Epanorthosis, *f.* (*rh.*) Wortberichtigung, Verstärkung des Ausdrucks, *f.*

Epenthesis, *f.* (*gr.*) Einschiebung eines Buchstabens, *f.*

Eperlano, *m.* (*icht.*) Spierling, Stint, *m.*

Ephebo, *m.* mannbarer Jüngling, *m.*

Ephelides, *m. pl.* (*med.*) Leberflecken, Sommersprossen, *m. pl.*

Ephemeras, *f. pl.* (*ins.*) Eintagsfliegen, *f. pl.*; Eintagsthierchen, *n. pl.*

Ephemeridas, *f. pl.* Tagebuch, *n.*; — astronomicas, astronomische Tabellen, *f. pl.* [nenkraut, *n.*

Ephemerina, *f.* (*bot.*) eine Art Spin-

Ephemero, a, *adj.* eintägig; (*fig.*) kurz dauernd, bald wieder vergessen.

Ephemero, *m.* (*bot.*) Zeitlose, *f.*; — colchico, Wiesenzeitlose, *f.*

Ephesios, *m. pl.* Epheser, *m. pl.*; responder, fallar aos —, (*fam.*) unbedachtsam, unüberlegt antworten, zur Unzeit sprechen.

Ephestria, *f.* (*arche.*) altgriechische Ueberrock, *m.*

Ephetos, *m.* (*arche.*) Epheten, *m. pl.*, Obrigkeitspersonen in Athen, *f. pl.* [Schlafe, *n*

Ephialta, *f.* Alp, *m.*, Alpdrücken im

Ephod, *m.* Leibrock der jüdischen Priester, *m.*

Ephoros, *m. pl.* (*h.*) Volksvorsteher bei den Spartanern, *m. pl.*

Epiala, *f.* (*path.*) hitziges Frostfieber, *n.*, Fieberfrost, *m.*

Epian od. **Pian**, *m.* venerische Seuche, Lustseuche (in Amerika), *f.*

Epicamente, *adj.* episch, in Form eines Heldengedichts.

Epicea, *f.* vid. Pinheiro alvar.

Epicedio, *m.* (*arche.*) Leichengedicht, *n.*, Leichenrede, *f.*

Epiceno, a, *adj.* (*gr.*) beiderlei Geschlechts.

Epicheia, *f.* Billigkeit bei Auslegung eines Gesetzes, *f.* [*m.*

Epicherma, *m.* (*log.*) Beweisschluß,

Epicmastico, a, *adj.* (*path.*) zunehmend (Fieber).

Epico, a, *adj.* zum Heldengedichte gehörig, episch; poema —, Heldengedicht, Epos, *n.*

Epicraneo, *m.* (*an.*) Theile, welche die Hirnschale umgeben, *m. pl.*, Oberschädel, *m.*, Schädelhaube, *f.*

Epicrasis, *f.* (*path.*) gelinde Abführungskur, *f.*

Epicrisis, *f.* (*path.*) Beurtheilung bei Krankheiten, *f.*

Epicureo, a, *adj.* epikuräisch, üppig, schwelgerisch, wollüstig; *s. m.* Epikuräer, *m.*; (*fig.*) Schwelger, Wollüstling, *m.*

Epicurismo, *m.* Lehre Epikur's, *f.*; (*fig.*) üppiges, wollüstiges Leben, *n.*

Epicurista, *m.* Epikuräer, *m.*

Epicyclo, *m.* (*astr.*) Beikreis, Nebenkreis, *m.*

Epicycloide, *m.* (*geom.*) eine Art krummer Linie, Radlinie, *f.*

Epidemia, *f.* herrschende Seuche, *f.*

Epidemico, a, *adj.* epidemisch, herrschend, einheimisch (von Krankheiten).

Epidemio, *m.* (*bot.*) Epidemium, *n.*

Epiderma, **Epiderme**, **Epidermis**, *f.* Oberhäutchen, *n.*, Oberhaut, *f.*

Epididymo, *m.* (*an.*) Ueberhode, Nebenhode, *f.*

Epigamia, *f.* (*h.*) gegenseitiges Heirathsrecht (unter Fremden), *n.*

Epigastrico, a, *adj.* (*an.*) zum Oberschmeerbauche gehörig.

Epigastro, **Epigastrio**, *m.* (*an.*) Oberschmeerbauch, *m.*

Epigenesia od. **Epigenesis**, *f.* (*phys.*) Lehre von der allmäligen Ausbildung der organischen Körper, *f.*

Epigenesista, *m.* Anhänger dieser Lehre, *m.*

Epiginomenos, *m. pl.* (*path.*) zufällige Kennzeichen einer Krankheit, *n. pl.* [Zäpfchen, *n.*

Epiglotte, *f.* (*an.*) Kehldeckel, *m.*,

Epiglottico, a, *adj.* auf den Kehldeckel Bezug habend.

Epigramma, *m.* Sinngedicht, Epigramm, *n.*

Epigrammatico, a, *adj.* nach Art eines Sinngedichts, epigrammatisch; poeta —, Sinndichter, Epigrammatist, *m.*

Epigrammatista, *m.* Sinndichter, Epigrammatist, *m.* [tista.

Epigrammista, vid. Epigramma-

Epigraphe, *f.* Ueberschrift eines Gebäudes, *f.*; Motto, *n.*, Sinnspruch, *m.*
Epigynia, vid. Gynandria.
Epilepsia, *f.* Fallsucht, fallende Sucht, *f.*, böse Wesen, *n.*
Epileptico, a, *adj.* fallsüchtig, epileptisch; *s. m.* od. doente —, Fallsüchtige, *m.*
Epilogador, *m.* Verfasser von Epilogen, *m.*
Epilogar, *v. a.* in der Kürze wiederholen, zusammenfassen.
Epilogo, *m.* Schluß einer Rede, *f.*; Schlußrede, *f.*; (*fig.*) kurze Uebersicht, *f.*, Hauptinhalt, *m.*
Epimaco, *m.* (*orn.*) Strupphopfe, *f.*
Epimania, *f.* Raserei, *f.*
Epimona, *f.* (*rh.*) Verweilen bei einem Gegenstande, *n.*
Epinicias, *f. pl.* (*h.*) Siegfeierlichkeiten, *f. pl.*, Siegfeste, *n. pl.*, Sieggesänge, *m. pl.*
Epipacte od. **Epipactis**, *f.* vid. Helleborinha.
Epiphania, *f.* Fest der Erscheinung Christi, Dreikönigsfest, *n.*
Epiphlogismo, *m.* (*med.*) brennende Hitze, *f.*
Epiphonema, *m.* (*rh.*) Schlußgedanke, Schlußzuruf, *m.*
Epiphora, *f.* (*med.*) Thränenfluß, *m.*, Augenrinnen, *n.*
Epiphysis, *f.* (*an.*) Knochenansatz, *m.*
Epiploico, a, *adj.* (*an.*) zum Netze gehörig.
Epiploon, *m.* (*an.*) Netz, *n.*
Epiro, *m.* (*geo.*) Epirus, *n.*
Episcopado, *m.* bischöfliche Würde, *f.*; die Dauer derselben; Gesammtheit der Bischöfe, *f.*
Episcopaes, *m. pl.* Bischöflichen (der englischen Kirche), *m. pl.*
Episcopologio, *m.* der Katalog, die Reihefolge der Bischöfe einer Kirche.
Episodiador, *m.* einer, der einschaltet, einflechtet, eine Episode macht.
Episodiar, *v. a.* einschalten, einflechten, eine Episode machen; mit Episoden ausschmücken.
Episodico, a, *adj.* episodisch, eingeflochten, eingeschaltet, nebenher, Neben...
Episodio, *m.* Episode, Nebenhandlung, Zwischenhandlung, *f.*, Zwischenfall, *m.*
Epispastico, a, *adj.* (*med.*) emplastro —, Zugpflaster, *n.*
Epistasis, *f.* (*path.*) Harnflöckchen, *n.*
Epistaxis, *f.* (*path.*) öftere Nasenbluten, *n.*
Epistemonarca, *m.* Schiedsrichter in Klosterstreitigkeiten (griechische Kirche), *m.*
Epistola, *f.* Brief, *m.*, Sendschreiben, *n.*, Epistel, *f.*; Clerigo de —, Subdiakonus, *m.*; — dedicatoria, Zueignungsschrift, *f.*
Epistolar, *adj.* zum Briefstyle gehörig; estylo —, Briefstyl, *m.*
Epistolario, *m.* Briefsammlung, *f.*; Buch, welches die Episteln enthält, die man in der Kirche abliest od. vorsingt, *n.*
Epistoleiro, *m.* vid. Epistolario in der zweiten Bedeutung; *it.* Geistlicher, der in der Kirche die Episteln absingt, *m.*
Epistolographo, *m.* (*p. u.*) Epistelnschreiber, *m.*
Epistrophe, *m.* Rückfall, *m.*, Rückkehr (von Krankheiten), *f.*; (*an.*) zweite Halswirbel, *m.*
Epistylio, *m.* (*arch.*) Obertheil, Knauf od. Kranz einer Säule, *m.*
Epitaphio, *m.* Grabschrift, *f.*
Epitasis, *f.* Knotenschürzung, Entwickelung eines Drama's, *f.*; (*path.*) Verstärkung einer Krankheit, *f.*
Epithalamico, a, *adj.* zum Hochzeitgedichte gehörig.
Epithalamio, *m.* Hochzeitgedicht, *n.*
Epithema, *m.* (*ph.*) Aufschlag, Umschlag, Ueberschlag, *m.*
Epithetico, a, *adj.* (*gr.*) voll Beiwörter (Styl).
Epitheto, *m.* (*gr.*) Beiwort, *n.*
Epithyma u. **Epithymo**, *m.* (*bot.*) Flachsseide, *f.*
Epitomar, *v. a.* ausziehen, in Auszug bringen, zusammenfassen.
Epitome, *m.* Auszug od. kurze Inbegriff, *m.*
Epitrito, *m.* Gleichschrittwalzer, Dreischlag, Gänger (Versfuß — — — ∪), *m.*
Epitrocasmo, *m.* (*rh.*) Gedankenhäufung, *f.*, oberflächliche Berühren, *n.*
Epitrope, *f.* (*rh.*) Scheinzugeben, einstweilige Einräumen, *n.*
Epitropo, *m.* Schiedsrichter bei den griechischen Christen, *m.*
Epitymbra, *f.* Satureiblüthe, *f.*
Epizootia, *f.* Viehseuche, *f.*
Epizootico, a, *adj.* die Viehseuche betreffend.
Epoca u. **Epocha**, *f.* Epoche, *f.*, Zeitabschnitt, Zeitpunkt, *m.*
Epodo, *m.* Grundsatz, *m.*, Regel, Maxime, *f.*; *it.* (*poet.*) Schlußgesang, Nachgesang, *m.*
Epopêa u. **Epopeia**, *f.* Heldengedicht, *n.*, Heldengesang, *m.*
Eptacordo oder **Heptacordo**, *m.* (*arch.*) siebensaitige Leier, *f.*
Eptagono od. **Heptagono**, *m.* (*geom.*) Siebeneck, *n.*
Eptaphono oder **Heptaphono**, *m.* (*phys.*) siebenfache Echo, *n.*
Epulida, *f.* (*cir.*) wilde Zahnfleisch, Zahngeschwür, *n.*
Epulotico, a, *adj.* u. *s. m.* (*ph.*) vernarbend.
Equação, *f.* (*astr.*) Gleichmachung, *f.*; (*alg.*) Gleichung, *f.*
Equador, *m.* (*astr.*) Aequator, Gleicher, *m.*, Mittagslinie, *f.*; (*mar.*) Linie, *f.*
Equalidade, *f.* Gleichheit, Uebereinstimmung, *f.*
Equanimar, *v. a.* Gleichmuth einflößen; beruhigen.
Equanime, *adj.* gleichmüthig.
Equanimidade, *f.* Gleichmüthigkeit, Seelenruhe, *f.*, Gleichmuth, *m.*
Equatorial, *m.* (*astr.*) Aequatorial (astronomisches Instrument), *n.*
Equavel, *adj.* (*phys.*) gleichmäßig, übereinstimmend (von der Bewegung).
Eque, *f.* Name einer Wasserpflanze, *f.*
Equestre, *adj.* ritterlich; estatua —, Reiterstatue, *f.*
Equevo, a, *adj.* von gleichem Alter.
Equiangulo, a, *adj.* (*geom.*) gleichwinkelig.
Equidade, *f.* Billigkeit; Rechtschaffenheit, *f.*
Equidistancia, *f.* gleichmäßiger Abstand, *m.*
Equidistante, *adj.* gleichweit von einander abstehend.
Equidistar, *v. n.* (*geom.*) gleichweit von einander abstehen.
Equilatero, a, *adj.* (*geom.*) gleichseitig; figura —a, gleichseitige Figur, *f.*
Equilibração, *f.* Bringen in's Gleichgewicht, *n.*
Equilibrar, *v. a.* in das Gleichgewicht bringen; (*fig.*) das Gleichgewicht halten, ausgleichen, gegen einander aufheben.
Equilibrio, *m.* Gleichgewicht (auch *fig.*), *n.*; (*fig.*) Gleichheit der Kräfte, der Macht ꝛc., *f.*
Equilibrista, *m.* Aequilibrist, Schwebkünstler (Seiltänzer u. Kunstreiter), *m.*
Equimultiplice, *adj.* (*ar.*) gleich vielmal in sich haltend.
Equino, a, *adj.* (*poet.*) vom Pferde, das Pferd betreffend.
Equinoccial oder **Equinoxial**, *adj.*

(astr.) zur Nachtgleiche gehörig; linha —, Aequator, Gleicher, *m.*, Mittagslinie, *f.*; *s. f.* Aequator, Gleicher, *m.*; os equinocciaes, *m. pl.* *(ant.)* Tag= und Nachtgleichen, *f. pl.*

Equinoccio u. **Equinoxio**, *m.* Tag= und Nachtgleiche, *f.*; —s, *pl.* *(astr.)* Aequinoctialpunkte, *m. pl.*

Equipagem, *f.* Gefolge, *n.*, Dienerschaft, *f.*, Gepäck, *n.*, Bagage, *f.*, Kutschen u. Pferde auf der Reise 2c., *f.* u. *n. pl.*; *it.* vid. Esquipação, Tripulação.

Equipar, vid. Esquipar.

Equiparar, *v. a.* mit einander vergleichen, zusammenstellen.

Equipendencia, *f.* Gleichgewicht, *n.*, gleiche Schwere, *f.*; *(fig.)* Gleichheit, *f.* sam Werthe, *f.*

Equipolencia, *f.* *(log.)* Gleichheit

Equipolente, *adj.* gleichgeltend, gleich.

Equiponderancia, *f.* gleiche Schwere, *f.*, gleicher Druck, *m.*

Equiponderante, *adj.* gleichwiegend.

Equiponderar, *v. n.* gleichwiegend sein, gleich schwer sein.

Equitação, *f.* Reitkunst, *f.*

Equitativo, a, *adj.* billig, gerecht.

Equivalar, *v. n.* (a) mit etwas gleichen Werth haben.

Equivalencia, *f.* gleiche Werth, *m.*

Equivalente, *adj.* gleich geltend, gleich gültig; *s. m.* Aequivalent, *n.*, Gegenwerth, Ersatz, *m.*

Equivalentemente, *adv.* auf eine gleichgeltende Art.

Equivocação, *f.* Zweideutigkeit, *f.*, Mißverständniß, *n.*, Irrthum, *m.*, Versehen, *n.*

Equivocadamente, *adv.* in Folge eines Mißverständnisses, fälschlich, ohne Grund.

Equivocamente, *adj.* zweideutig, auf eine zweideutige Art.

Equivocar, *v. a.* u. *n.* eine Sache für die andere nehmen, sie mit ihr verwechseln; irren, sich versehen; —se, *v. r.* sich versehen, sich irren, eine Sache mit einer andern verwechseln; — uma cousa com outra. sich zum Verwechseln ähnlich sehen. [pelsinnig.

Equivocô, a, *adj.* zweideutig, doppelsinnig.

Equivoco, *m.* Zweideutigkeit, *f.*, Wortspiel, *n.*

Equoreo, a, *(poet.)* zum Meere gehörig; —s campos, das Meer, das grüne, krystallene Feld.

Equuleo, *m.* Folterbank, *f.*, Folterbock, *m.*; *(fig.)* Marter, Folter, Qual, Pein, *f.*, Schmerz, Kummer, *m.*

Era, *f.* Anfang einer Zeitrechnung, *m.*; Zeitrechnung, *f.*; — vulgar, die christliche Zeitrechnung; já não tem —, já se lhe passou a —, seine Zeit ist vorüber, er ist schon sehr alt; dia e — ut supra, *(jur.)* Tag und Jahr wie oben.

Erario, *m.* Aerarium, *n.*, Schatz, *m.*, Schatzkammer, *f.*; Fiskus, *m.*; *(fig.)* Reichthum, Ueberfluß, *m.*

Erbabo, vid. Arrabil.

Erdade etc., vid. Herdade.

Erebro, *m.* *(myth.)* Erebus, *m.*, Hölle, *f.*

Erecção, *f.* Errichtung, Gründung; Aufrichtung, Erhebung, *f.*; das Steifwerden und die Erhebung des männlichen Gliedes, eines Muskels.

Erecto, a, *p. p. irr.* von Erigir u. *adj.* errichtet, gegründet, aufgerichtet, erhoben, gerade.

Erector, *m.* Gründer, Stifter, *m.*; *(an.)* Aufrichter (ein Muskel), *m.*; *adj.* musculo —, Aufrichter (Muskel), Aufhebungsmuskel, *m.*

Eremita, *m.* Einsiedler, Klausner, Waldbruder, *m.*

Eremitario, **Erimiterio**, **Erimitorio**, *m.* Einsiedelei, *f.*; einsame Ort, *m.*

Eremitico, a, *adj.* einsiedlerisch.

Ereo, a, *adj.* *(poet.)* ehern, bronzen, von Erz. [nung der Fibern, *f.*

Erethismo, *m.* *(path.)* heftige Spannung der Fibern, *f.*

Ergastulo, *m.* Sklavenkerker, *m.*

Ergir, vid. Erguer u. Erigir.

Ergo, *conj. lat.* folglich, also, aber.

Erguer, *v. a.* aufrichten, aufheben, gerade, in die Höhe richten; *(fig.)* erheben; —se, *v. r.* sich erheben, sich aufrichten, aufstehen; sich bäumen (vom Pferde); — a manha, vid. Amanhecer; — com dividas, vid. Fallir.

Erica od. **Erice**, vid. Urze.

Eriçado, a, *adj.* stachelig. [chen.

Eriçar, *v. a.* sträuben, sträubig machen.

Erichtonio, v. Auriga (Sternbild).

Ericio, v. Ouriço, Porco-espinho.

Eridano, *m.* *(astr.)* Eridan (südliches Sternbild); griechische Name des Flusses Po, *m.*

Erigero, *m.* Flöhkraut, *n.*

Erigir, *v. a.* errichten, aufrichten, stiften, gründen; erheben, aufrichten; — os animos abatidos, die niedergeschlagenen Gemüther aufrichten.

Eril, *adj.* vid. Ereo.

Ermar, *v. a.* verwüsten, verheeren, entvölkern; *v. n.* *(p. u.)* in der Einsamkeit leben, ein zurückgezogenes Leben führen.

Ermida, *f.* Einsiedelei, Klausnerei; einsam liegende Kapelle, *f.*

Ermitania, *f.* Einsiedlerleben, *n.*

Ermitão, *m.* Einsiedler (auch *fig.*), *m.*

Ermitoa, *f.* Einsiedlerin, *f.*

Ermo, a, *adj.* einsam; verödet, wüst, entvölkert; *s. m.* Einsamkeit; Einöde, Wüste, *f.*

Eroca od. **Eroga**, *f.* *(bot.)* eine Art Johanniskraut oder Grundheil (hypericum ericoides), *n.*

Erodente, vid. Corrosivo.

Erogar, *v. a.* *(p. u.)* seine Reichthümer, seine Güter vertheilen; Geschenke, Schenkungen machen.

Erosão, *f.* Durchfressen, Wegbeizen, *n.*

Erotico, a, *adj.* erotisch, Liebes...; poesias —as, Liebesgedichte, *n. pl.*

Erotidas, *f. pl.* *(arche.)* Liebesfeste (des Cupido), *n. pl.*

Erotomania, *f.* *(path.)* Liebeswuth, Liebesraserei, *f.*

Erradamente, *adv.* irriger Weise, fälschlich, aus Irrthum.

Erradicação, *f.* Entwurzelung, Ausreißung mit der Wurzel, *f.*

Erradicante, *adj.* *(path.)* aus dem Grunde heilend.

Erradicar, *v. a.* entwurzeln, mit der Wurzel ausreißen, gründlich heilen, ausrotten.

Erradicativo, a, *adj.* *(path.)* aus dem Grunde heilend.

Erradio, a, *adj.* irrend, umherirrend, umherschweifend.

Errado, a, *adj.* irrig, unrichtig, fälschlich; mangelhaft; schuldig; andar —, irren, irre gehen.

Errante, *adj.* irrend; herumirrend; umherschweifend; estrellas —s, Wandelsterne, Planeten, *m. pl.*

Errar, *v. a.* durchirren, durchschweifen; verfehlen; fehlerhaft, unrichtig machen; versäumen, vernachlässigen; fehlen, nicht treffen; — o caminho, den Weg verfehlen, irre gehen; — o intento, den Zweck verfehlen; — o tempo ás cousas, die Gelegenheit nicht ergreifen; — o alvo, das Ziel verfehlen, nicht treffen; — o nome, den Namen vergessen,

sich in dem Namen irren; — o tiro, o golpe, a pancada, fehlschießen, fehltreffen, fehlstoßen, fehlschlagen; — em conta, sich in der Rechnung versehen; *v. n.* irre gehen, herumschweifen, umherirren; irren, sich irren; — de, wenig daran fehlen, nahe daran sein; não erra de ser, es ist ohne Zweifel, es ist gewiß; por pouco erra que o não matasse, es fehlte wenig, daß er ihn getödtet hätte; —se, *v. r.* (*p. u.*) sich verfehlen, sich nicht antreffen; *v. imp.* erra se muitas vezes, man irrt sich sehr häufig; man begeht häufig Fehler.

Errata, *f.* Druckfehler, *m.*; —s, *pl.* od. fé d'—s, Druckfehlerverzeichniß, *n.*

Erratico, a, *adj.* vid. Errante; (*path.*) unordentlich abwechselnd, ungleich, unregelmäßig; povos —s, Völker, die ein umherziehendes Leben führen, *n. pl.*; vida —a, ein unstätes Leben, *n.*

Erre, *m.* Gefahr, *f.*, Bloßstellen, Aussetzen, *n.*; pôr alguem n'um — de ..., Jemanden auf den Punkt bringen zu ..., ihn bloßstellen.

Erre, *m.* Name des Buchstabens R, *m.*; levar um —, einen Candidaten abweisen, durchfallen lassen.

Errhino, *m.* (*path.*) Schnupfmittel; Niesemittel, *n.*, *adj.* zum Niesen reizend.

Erro, *m.* Irrthum, *m.*; Versehen, *n.*, Fehler, *m.*; Verirrung, *f.*; Mißgriff, *m.*; Täuschung, *f.*; Vorurtheil, *n.*; —s, *pl.* Irrthümer, *m. pl.*; falschen Lehren, *f. pl.*; — de calculo, Rechnungsfehler, *m.*; — de contas, Verrechnung, falsche Voraussetzung, *f.*; — d'escrita ou d'impressão, Schreib- od. Druckfehler, *m.*; — d'advertencia, Unbedachtsamkeit, Unachtsamkeit, *f.*; — d'officio, Dienstvergehen, *n.*; por —, irrthümlich, aus Versehen.

Erronea, Erronêa u. **Erronia**, *f.* Irrthum, *m.*; falsche Meinung, irrige Ansicht od. Voraussetzung, *f.*

Erroneamente, *adv.* irrig, unrichtig, fälschlich; irriger Weise, aus Versehen. [fälschlich.

Erroneo, a, *adj.* irrig, unrichtig,

Eructação, *f.* Aufstoßen aus dem Magen, *n.*

Erudição, *f.* Gelehrsamkeit, *f.*; ausgebreitete Wissen, *n.*

Eruditamente, *adv.* gelehrt, mit Gelehrsamkeit.

Erudito, a, *adj.* gelehrt.

Eruga, *f.* (*bot.*) Ranke, *f.*

Eruginoso, a, *adj.* grünrostig, kupfergrün.

Erupção, *f.* (*med.*) Ausbruch der Blattern, Blasen rc., *m.*; der Ausbruch, das plötzliche Hervorquellen einer Flüssigkeit; (*geol.*) — de volcão, Ausbruch eines feuerspeienden Berges, *m.*

Ervanço, *m.* Kichererbse, *f.*

Ervilha, *f.* **Ervilhas**, *f. pl.* Erbse, *f.*, Erbsen, *f. pl.*; — de pombo, Erve, Erwe, Roßwicke, *f.*

Ervilhaca, *f.* (*bot.*) Wicke, *f.*

Ervilhal, *m.* Erbsenfeld, Erbsenbeet, *n.*

Ervilheira, *f.* Erbsenpflanze, *f.*

Ervodo, vid. Medronheiro.

Eryngo od. **Eryngio**, *m.* (*bot.*) Mannestreu, *f.*

Erysimo, *m.* (*bot.*) Hederich, *m.*

Erysipela, *f.* (*path.*) Rose, *f.*, Rothlauf, *m.* [laufartig.

Erysipelatoso, a, *adj.* (*path.*) roth-

Erythema, *m.* (*path.*) Flohstichflecken (falte, krankhafte Hautröthe), *m. pl.* [the Meer.

Erythreo, a, *adj.* mar —, das ro-

Esbabacado, a, *adj.* erstaunt, bestürzt, befremdet; *p. p.* von

Esbabacar, vid. Embasbacar.

Esbaforido, a, *adj.* außer Athem, athemlos.

Esbaganhar, *v. a.* den Flachs abknoten, die Knoten, den Saamen vom Flachs abmachen; den Flachs raufen.

Esbagaxado, a, *adj.* mulher —a, eine Frau, die mit entblößten Brüsten geht; *p. p.* von

Esbagaxar, *v. a.* die Brüste entblößen. [abbeeren oder auskörnen.

Esbagulhar, *v. a.* die Weintrauben

Esbandalhar, *v. a.* kurz u. klein, in tausend Stücke zerreißen.

Esbanjar etc., vid. Dissipar, Estragar.

Esbarbotar, *v. a.* noppen (das Tuch).

Esbarrar, *v. a.* zerschmettern, zerschellen, zertrümmern; *v. n.* (em) anprallen, anstoßen, stolpern, über etwas hinfallen; (*fig.*) stocken, auf einmal inne halten.

Esbarrocar-se, vid. Precipitar se, Despenhar-se.

Esbarrondadeiro, vid. Despenhadeiro, Precipicio.

Esbarrondar, *v. n.* von einem jähen Absturz fallen, sich hinunterstürzen; (*fig.*) einen feindlichen Einfall machen, eindringen, sich auf etwas stürzen, überfallen.

Esbarrunto, *m.* (*pop.*) thörichte Aufwand, *m.*; fazer —s, flott leben, großen Aufwand machen.

Esbeltar-se, *v. r.* (*p.u.*) sich den gehörigen Anstand geben; (*fig.*) mit etwas großthun, prahlen, sich brüsten.

Esbelto, a, *adj.* schlank, hoch gewachsen; zierlich, zart, leicht, ungebunden, frei. [*m.*

Esbirro, *m.* Häscher, Büttel, Sbirre,

Esbocar, vid. Desembocar.

Esboçar, *v. a.* obenhin entwerfen, anlegen, skizziren, zeichnen.

Esboço, *m.* Skizze, *f.*, erste Entwurf, *m.*; erste Anlage, *f.*

Esbofar, *v. a.* aus dem Athem bringen; —se, *v. r.* aus dem Athem kommen, sich außer Athem laufen, schreien rc. [gen geben.

Esbofetear, *v. a.* ohrfeigen, Ohrfei-

Esbombardear, *v. a.* bombardiren, mit Bomben beschießen; heftig (mit den Geschützen) beschießen.

Esborcinar, *v. a.* abkanten, abecken, die Ecken, den Rand abstoßen.

Esboroamento, *m.* Zerschlagen der Erdschollen; Zerbröckeln, Zerreiben, Zerstoßen, *n.*

Esboroar, *v. a.* eggen, die Erdschollen zerschlagen; zerstoßen, zerbröckeln, zerreiben, pulverisiren, zu Pulver stoßen; —se, *v. r.* zerstoßen werden, zu Pulver od. Staub werden.

Esborrachar, *v. a.* bersten machen, zersprengen, zertreten, zerdrücken, quetschen, zerquetschen.

Esborralhada, *f.* (*pop.*) Verwirrung, Zerstreuung, *f.*

Esborralhadouro, *m.* Ofenkrücke, Kohlenkrücke, Ofengabel, *f.*; vid. Varredouro.

Esborralhar, *v. a.* die glühenden Kohlen oder heiße Asche ausmachen oder auseinander machen; (*fig.*) zerstören, zertrümmern, niederreißen, zerschmettern, hinwegreißen, auseinander treiben, zerstreuen; —se, *v. r.* einstürzen, einfallen. [werfen.

Esborrar, *v. n.* schäumen, Schaum

Esbraguilhado, a, *adj.* dem der Hemdzipfel aus dem Hosenlatz steht.

Esbranquiçado, a, *adj.* weißlich.

Esbrasear, *v. a.* in Gluth setzen, glü-

bend machen, entflammen; (*fig.*) vid. Afoguear. [Esbravejar.

Esbravecer, vid. Embravecer u.

Esbravejar, *v. n.* heftig werden, in Zorn gerathen, anfahren, auffahren, lärmen, toben, wettern, Feuer u. Flammen speien; brüllen (von einigen Thieren); toben, heftig wehen (vom Winde).

Esbugalhado, a, *p. p.* v. Esbugalhar u. *adj.* olhos —s, hervortretende, anglotzende Augen, *n. pl.*

Esbugalhar, *v. a.* (*fam.*) vid. Esmigalhar; — os olhos, mit den Augen anglotzen, sie weit öffnen.

Esbulhador, a, *adj.* u. *s.* plündernd, beraubend; *s. m.* Plünderer, Räuber, *m.*

Esbulhar, *v. a.* berauben, ausziehen, plündern, aus dem Besitz treiben, setzen.

Esbulho, *m.* Beraubung, Plünderung, Vertreibung aus dem Besitze; gewaltthätige od. willkürliche Entziehung eines Privilegiums ꝛc.; Beute, *f.*

Esburacar, *v. a.* durchlöchern, ein Loch, Löcher machen, durchbohren.

Esburgar, *v. a.* abschälen, schälen, abrinden, die Rinde abmachen; das Fleisch von den Knochen ablösen.

Esbuxar od. **Esbuchar**, *v. a.* ausrenken, aus der Fuge bringen.

Escabecear, vid. Cabecear u. Descabecear (*v. n.*).

Escabeche, *m.* Fischlake, *f.*; (*fig.*) List, *f.*; Kunstgriff, *m.*; pôr de —, Fische mariniren.

Escabellar, vid. Desgrenhar.

Escabellenho, *m. dim.* von

Escabello, Fußschemel, *m.*, Fußbank, *f.* [kraut, *n.*

Escabiosa, *f.* Skabiose, *f.*, Grind-

Escabioso, a, *adj.* grindartig, grindig, krätzenartig; mit der Krätze behaftet. [schwierige Weise.

Escabrosamente, *adj.* auf eine

Escabrosidade, *f.* Holperigkeit, Rauhigkeit, Unebenheit, *f.*

Escabroso, a, *adj.* holperig, rauh, uneben, knorrig; rauh, hart (für's Gehör); rauh anzufühlen; (*fig.*) schwierig, mühsam, mißlich, gefährlich; estylo —, rauher Styl, *m.* [ausgespreizten Beinen.

Escachapernas, de —, rittlings, mit

Escachar, *v. a.* spalten, trennen, mit Gewalt auseinander reißen; abreißen, abbrechen (einen Zweig vom Baume); zerbrechen, in Stücke brechen; — as pernas, die Beine auseinander spreizen.

Escaço, vid. Escasso.

Escada, *f.* Treppe, Stiege, kleine Treppe, *f.*; (*fig.*) Stufenleiter, *f.*, Mittel zur Erreichung eines Zweckes, *n.*; — de mão, Leiter, *f.*; — de Malhorca, — de caracol, Wendeltreppe, *f.*; criados de — abaixo, Hausgesinde, *n.*, niedrige Dienerschaft, *f.*; criados de — acima, höhere Dienerschaft, *f.*; gente de — abaixo, Gesindel, *n.*; (*mar.*) — do portaló, Schiffstreppe, *f.*; — dos baileos para o convez, Treppe im Schiffsraume, *f.*

Escadaria, *f.* die breite, prachtvolle Treppe, *f.*

Escadea, *f.* Träubchen, *n.*, Traube, *f.*

Escadeado, a, *adj.* treppenförmig; ungleich, uneben.

Escadelecer, (*p. u.*) vid. Dormitar.

Escadinha, *f. dim.* von Escada; em —, ungleich.

Escafeder-se, *v. r.* (*burl.*) sich aus dem Staube machen.

Escaimbar, vid. Escambar, Cambiar, Trocar.

Escaimento, *m.* vid. Decadencia.

Escair, *v. n.* fällig werden (eine Zahlung, Rente); *it.* vid. Descahir.

Escala, *f.* Leiter, *f.*; (*geom.* u. *geo.*) Maßstab, *m.*; (*mus.*) Tonleiter, Skala, *f.*; (*mar.*) Stapelplatz, Anlegeplatz, *m.*; (*grr.*) Rangliste, *f.*; (*fig.*) Plünderung einer erstürmten Stadt, *f.* — franca, (*com.*) Freihafen, *m.*; fazer —, in einem Hafen ankern; á — vista, (*grr.*) man sagt es von einer bei hellem Tage und unter den Augen des Feindes vorgenommenen Ersteigung der Sturmleitern. [leitern, *f.*

Escalada, *f.* Ersteigung mit Sturm-

Escalado, a, *p. p.* von Escalar u. *adj.* man sagt es von Fischen, die man ausnimmt, um sie einzusalzen.

Escalador, *m.* einer, der die Sturmleiter besteigt; der die Fische aufschneidet und zubereitet, um sie zu trocknen ꝛc.

Escalamento, *m.* vid. Escalada; *it.* Aufschneiden und Zubereiten der Fische ꝛc. um sie zu trocknen, *n.*

Escalamocar, vid. Escalavrar.

Escalão, *f.* Stiege, Stufe, Sprosse, *f.*; (*fig.*) Stufe, *f.*, Mittel zur Erhebung, *n.*

Escalar, *v. a.* mit Sturmleitern besteigen; mit einer Leiter in oder auf etwas steigen; spalten (mit dem Degen, Messer); aufschneiden; den Bauch aufschlitzen; mit Ruthen od. Peitschen zerfleischen; zerreißen.

Escalavradura, *f.* Abreibung der Haut, Schramme, *f.*

Escalavrar, *v. a.* schrammen, ritzen, leicht verwunden.

Escalda, *f.* starke, mit spanischem Pfeffer angemachte Brühe, *f.*

Escalda, *f.* (*geo.*) Schelde, *f.*

Escaldado, a, *p. p.* von Escaldar u. *adj.* (*fig.*) vid. Escarmentado, Receoso; gato — d'agua fria tem medo, (*prov.*) gebrannte Kinder scheuen das Feuer.

Escaldador, *m.* Bettwärmer, *m.*, Wärmpfanne, *f.*

Escaldadura, *f.* Verbrühen, Abbrühen, Brühen, *n.*; Brandschaden, *m.*

Escaldão, *m.* Brandschaden von heißem Wasser, *m.*, Verbrühung, *f.*

Escaldar, *v. a.* brühen, abbrühen; (*fig.*) austrocknen, verdorren, dürr machen, versengen; erhitzen, entflammen (die Einbildungskraft ꝛc.); *it.* (*p. u.*) zu Grunde richten, verheeren, verwüsten.

Escaleira, (*p. u.*) vid. Escada.

Escaleno, a, *adj.* (*geom.*) ungleichseitig; triangulo —, ungleichseitiges Dreieck, *n.* [bord, *m.*

Escaler, *m.* Schaluppe, *f.* Schiffs-

Escaletas, *f. pl.* (*art.*) die viereckigen Einschnitte in der Laffettenwand, welche vier Stufen bilden, *m. pl.*

Escalfado, a, *p. p.* u. *adj.* ovos —s, in Wasser gekochte Eier, *n. pl.*

Escalfador, *m.* Flaschenkessel, Theekessel, *m.*

Escalfar, *v. a.* Wasser im Theekessel kochen; in Wasser kochen; — ovos, Eier in Wasser kochen; — o pão, das Brot in einen zu heißen Ofen schieben, es verbrennen.

Escalfurnio, a, *adj.* (*burl.*) grausam, von schlechtem Charakter.

Escalho od. **Escalo**, *m.* (*icht.*) vid. Boga, Bordalo.

Escalim, *m.* Schilling (niederländische Münze), *m.*

Escalpello, *m.* (*cir.*) Zergliederungsmesser, *n.*

Escalracho, *m.* (*bot.*) eine Art Hundegras od. Queckengras, *n.*

Escalvado, a, *adj.* (*fig.*) dürr, unfruchtbar, kahl.

Escalvar, *v. a.* kahl, kahlköpfig machen; (*fig.*) dürr, unfruchtbar machen.
Escama, *f.* Schuppe, *f.*; alles Schuppenähnliche, *n.*; Panzerschuppe, *f.*; buscar a — atraz da orelha de alguem, (*fig.*) Jemandem Honig um den Bart schmieren. [Fische schuppt, *n.*
Escamadeira, *f.* Frauenzimmer, das
Escamado, a, *p. p.* von Escamar u. *adj.* abgeschuppt, geschuppt; (*fig. pop.*) durchtrieben, pfiffig; der entwischt ist; durch Schaden klug geworden. [abschuppt.
Escamador, *m.* Jemand, der Fische
Escamadura, *f.* Schuppen, Abschuppen, *n.*, Abschuppung, *f.*
Escamalhoar-se, *v. r.* (*burl. p. u.*) vid. Escapulir-se, Escamar-se.
Escamar, *v. a.* schuppen, abschuppen; — o peixe, (*fig.*) prellen, sehr theuer verkaufen, übervortheilen; *v. n.* sticken, schuppenartige Arbeit sticken; —se, *v. r.* (*burl.*) sich aus dem Staube machen, auskneifen; (*fig.*) sich ereifern, sich Jemandem entfremden. [biar.
Escambar etc., vid. Trocar, Cam-
Escamel, *m.* Polirbank der Schwertfeger, *f.*; (*fig.*) Lauterkeit, Reinheit; Quintessenz, *f.*, Beste, Reinste, *n.* [schuppicht.
Escameo, a, geschuppt, schuppig,
Escamiforme, *adj.* schuppenförmig.
Escamigero, a, *adj.* schuppig, Schuppen tragend.
Escaminha od. **Escamazinha**, *f. dim.* von Escama; kleine Schuppe, *f.*
Escamonea, *f.* (*bot.*) Purgirwinde, *f.*
Escamoneado, a, *adj.* mit Purgirwinde zubereitet; was die Eigenschaft derselben hat.
Escamonear-se, *v. r.* (*fam.*) sich ärgern, empfindlich über etwas werden, sauer, mürrisch aussehen.
Escamonita, *f.* Skammonienwein, *m.*
Escamoso, a, *adj.* schuppicht; aus Schuppen zusammengesetzt.
Escampar, *v. n.* aufhören zu regnen; wieder schönes Wetter werden.
Escampo, *p. p. irr.* v. Escampar; está —, das Wetter ist heiter, das Wetter hat sich aufgeklärt.
Escámula, *f.* Schüppchen, *n.*, kleine Schuppe, *f.*
Escanado, a, *adj.* erwachsen, mannbar; schlau, durchtrieben, vollendet; ladrão —, ausgelernter Spitzbube, *m.*
Escancara, *f.* offenbare, zu Tage liegende Sache, *f.*; á—, ás —s, ganz offen, unverdeckt, frei; schamlos.
Escancarado, a, *adj.* porta — a, sperrweit offenstehende Thür, *f.*
Escancarar, *v. a.* sperrweit öffnen, ganz aufmachen; — os ouvidos, (*fig.*) die Ohren spitzen, aufmerksam zuhören; — a consciencia, (*fam.*) ohne die geringsten Gewissensbisse Verbrechen begehen; — a honra, (*fam.*) Hurerei treiben, sich der Unzucht Preis geben, sich entehren, sich wegwerfen.
Escançado, a, *p. p.* von Escançar; glücklich in ... [Schenk, *m.*
Escanção, *m.* (früher) Mundschenk;
Escançar, *v. a.* schenken, einschenken, den Gästen den Wein ꝛc. kredenzen; *v. n.* vid. Acontecer.
Escançaria, *f.* Hofkellnerei, *f.*, Schenkenamt, *n.*
Escancear, *v. a.* einschenken; zu trinken geben.
Escanchar-se, *v. r.* die Beine auseinanderspreizen, sich auf etwas rittlings setzen.
Escandalizador, a, *adj.* Aergerniß gebend; *m.*, der Aergerniß giebt.
Escandalizar, *v. a.* ärgern, Aergerniß geben, zum Aergerniß gereichen; (*fig.*) mißhandeln, beleidigen; —se, *v. r.* (com, de) ein Aergerniß an etwas nehmen.
Escandalo, *m.* Aergerniß, *n.*; ärgerliche Sache, *f.*; Aufsehen, *n.*; pedra de —, Stein des Anstoßes, *m.* [anstößig.
Escandalosamente, *adv.* ärgerlich,
Escandaloso, a, *adj.* ärgerlich, Aergerniß erregend; anstößig.
Escandea, Escandia, *f.* eine Art Weizen, woraus vorzügliches Brot gebacken wird, *m.*
Escandecencia, *f.* Erhitzung, Hitze, Gluth; Aufwallung des Zorns, heftige Gemüthsbewegung, *f.*
Escandecer, *v. a.* erhitzen, erglühen, entflammen; aufbringen, in Zorn versetzen; *v. n.* heiß, glühend werden; sich erhitzen, sich entflammen; hitzig werden, in Zorn gerathen.
Escandinavia, *f.* (*geo.*) Skandinavien (Schweden u. Norwegen), *n.*
Escandinavos, *m. pl.* Skandinavier, *m. pl.* [abmessen, skandiren.
Escandir, *v. a.* (*p. u.*) (einen Vers)
Escangalhar, *v. a.* aus der Fuge bringen, ausrenken, zerbrechen; durchbrechen, in Stücke brechen; —se, *v. r.* sich ausrenken, aus der Fuge kommen; auseinander gehen, sich spalten, platzen; — com riso, (*fam.*) vor Lachen bersten.
Escanganhadeira, *f.* Art Durchschlag od. Raspel zum Abbeeren od. Reinigen der Trauben, *m.* u. *f.*
Escanganhar, *v. a.* Weintrauben (mit der Raspel) abbeeren.
Escanhoar, *v. a.* scharf u. gegen den Strich rasiren.
Escanifrado, a, *adj.* klapperdürr, sehr mager, abgezehrt.
Escaninho, *m.* das geheime Fach, die verborgene Schiebelade in einem Schreibpulte, Koffer ꝛc.; Versteckwinkel, *m.*; —s, *pl.* die geheimsten Falten, das Innerste des Herzens.
Escantilhão, *m.* Muster, Mustermaß, Eichmaß, *n.*; Maßstab von 6 bis 7 Fuß Länge (um die Weinstöcke in gleicher Entfernung zu pflanzen), *m.*; de —, (*fam.*) in der Eile, allzu eilfertig.
Escapada, *f.* schleunige Flucht, *f.*, Entrinnen, *n.*; Uebereilung, *f.*
Escapar, *v. a.* (*p. u.*) retten, befreien; einer Gefahr ꝛc. entgehen, ausweichen, sie vermeiden; *v. a.* (a, de) entlaufen, entkommen, entgehen, entwischen, entspringen; sich heimlich davonmachen; entfahren, entwischen, entschlüpfen, entfallen; sich vergessen, sich übereilen; — de boa, — de uma unha negra, glücklich davon kommen, mit einem blauen Auge wegkommen.
Escaparate, *m.* Reliquienschrank, Heiligenschrein; Glasschrank, zum Aufbewahren werthvoller Sachen, *m.*; (*fig.*) vid. Escapatorio.
Escpatoria, *f.*, **Escapatorio**, *m.* Ausflucht, *f.*, Vorwand, *m.*, Vorgeben, *n.*
Escape, *m.* Entweihung; die schleunige Flucht, um einer Gefahr auszuweichen, *f.*
Escapo, a, *p. p.* von Escapar u. *adj.* geborgen, in Sicherheit, außer Gefahr.
Escapola, *f.* großer, am Ende gekrümmter Nagel, woran man Zeug ꝛc. aufhängt, Hakennagel, *m.*; Raum zwischen den zwei Ecksteinen einer Grundlage (Maurerausdr.), *m.* [frei.
Escapolo, *adj.* befreit, frei von ...;
Escapula, vid. Escapatoria.
Escapulario, *m.* Skapulier, Schul-

terkleid verschiedener Ordensgeistlicher, *n.*; das geweihte Stückchen Zeug, das man aus Andacht am Halse trägt, *n.*
Escapulir, *v. n.* u. —se, *v. r.* entschlüpfen, aus den Händen, aus den Klauen *rc.* sich losmachen; entwischen, entspringen; sich aus dem Staube machen, davon schleichen; sich frei machen, sich retten.
Escaques, *m. pl.* Feld im Schach- u. Damenbrett, *n.*; (*bras.*) geschachte, gewürfelte Felder, *n. pl.*
Escara, *f.* Grind, Schorf (auf den Wunden von dem Zugpflaster), *m.*
Escarabeo, vid. Escaravelho.
Escarafunchador, *m.* (*fig. fam.*) Schnüffler, einer, der seine Nase in Alles steckt, *m.*
Escarafunchar, *v.a.* (*fam.* u. *burl.*) herumstöbern *rc.*, alle Winkel durchstöbern; (*fig.*) Erkundigung einziehen, zu erfahren suchen, auswittern.
Escaramentar, vid. Escarmentar.
Escaramuça, *f.* Scharmützel, *n.*; Ringen, *n.*, Scheinkampf bei öffentlichen Spielen, *m.*
Escaramuçador, *m.* der auf Scharmützel ausgeht, Scharmützler, *m.*
Escaramuçar, *v. n.* scharmützeln.
Escarapella, *f.* Streit, der von Worten zu Thätlichkeiten übergeht, *m.*, Rauferei, *f.*
Escarapellar, *v. a.* zerkratzen, in die Haare fallen, raufen; die Haut abreißen; —se, *v. r.* sich in die Haare fallen, sich raufen, sich kratzen, an einander gerathen; sich schinden, sich die Haut aufreißen.
Escarapetear, vid. Estrebuxar.
Escaras, *f. pl.* (*h. n.*) Seerinden, Korallenrinden (Thierpflanzen), *f. pl.*
Escaravalhado, **a**, *adj.* (*art.*) gesprungen, einen Riß, einen Sprung habend (Geschütz).
Escaravalho, *m.* (*art.*) Riß, Sprung (an einem Geschütz), *m.*
Escaravelha, vid. Caravelha.
Escaravelho, *m.* Käfer, *m.*; — ruivo, Maikäfer; *m.*; — dos estercos, Roßkäfer, Mistkäfer, *m.*; — bosteiro, Dreckkäfer, *m.*; — pisoeiro, Tannenkäfer, *m.*
Escarça, *f.* (*alv.*) Wunde am Fuße der Thiere (durch einen eingetretenen Dorn *rc.*), *f.*
Escarcalhada, vid. Gargalhada.
Escarçar, *v. a.* die Bienenstöcke schneiden, die Waben aus dem Bienenkorbe schneiden.
Escarcella, *f.* Bügeltasche, *f.*, (im Scherz) Schubsack, *m.*; Jagdtasche; Schenkelschiene am Harnisch, *f.*
Escarcéo, *m.* (*mar.*) kleine Wellen, welche im Meere durch Strömungen veranlaßt werden, *f. pl.*; hohe Wellenschlag, *m.*, Wogen des Meeres, *n.*; (*fig.*) heftiger Ausbruch (in Klagen), *m.*; Uebertreibung, *f.*; fazer grandes —s, viel Geschrei um eine geringe Sache machen.
Escarcha, *f.* ein harter, rauher, holpriger Gegenstand, *m.*; Rauhreif, Reif, *m.*; eine Art Stickerei in Gold u. Silber, *f.*
Escarchado, *m.* Art Stickerei in Gold od. Silber, *f.*; *adj.* vid. Crespo.
Escarchar, *v. a.* (*p. u.*) kraus machen; rauh, uneben machen; mit Reif bedecken, bereifen.
Escarço, *m.* — das colmeias, Ausschneiden der Bienenstöcke, *n.*; Jahreszeit dazu, *f.*
Escardear, *v. a.* die Disteln u. anderes Unkraut ausgäten; (*fig.*) vertilgen, ausrotten, säubern, reinigen. [Distelhacke, *f.*
Escardilho, *m.* Gäthaue, Gäthacke,
Escarduçador, **a**, *m.* u. *f.* Kardätscher, Wollkämmer, *m.*; Wollkämmerin, *f.* [kardätschen.
Escarduçar, *v. a.* Wolle kämmen,
Escareador, *m.* Schraubenzieher, Schraubenschlüssel, *m.*
Escarificação, *f.* (*cir.*) Schröpfen, *n.*
Escarificador, *m.* Schröpfmesser, *n.*; Schröpfschnäpper, *m.*
Escarificar, *v. a.* schröpfen.
Escariola, *f.* eine Art Lattich, *m.*; — amarga, Endivie, *f.*
Escarioso, **a**, *adj.* (*bot.*) rasseldürr.
Escarlata, *f.* Scharlachzeug, *m.*
Escarlate, *m.* Scharlach, *m.*; vid. Escarlata; *adj.* scharlachfarbig.
Escarlatim, *m.* eine Art Scharlach von geringerer Güte, *m.*
Escarlatina, *f.* (*path.*) Scharlachfieber, *n.*; *adj.* febre —, Scharlachfieber, *n.*
Escarlatino, **a**, *adj.* scharlachfarbig; brennendroth.
Escarmenta, vid. Escarmento.
Escarmentado, **a**, *adj.* durch Erfahrung gewitzigt; durch Schaden klug geworden; durchtrieben, erfahren; streng getadelt, hart gestraft.
Escarmentar, *v. a.* (*com.*) mit Strenge verweisen, mit Härte ahnden, strafen; mißhandeln, übel behandeln, übel zurichten; *v. n.* u. —se, *v. r.* sich unterrichten, sich bessern, verständig werden; durch die Erfahrung gewitzigt werden; — se em cabeça alheia, durch Schaden klug werden.
Escarmento, *m.* Beispiel, welches man nimmt, *n.*, Witzigung, Erfahrung, die man durch eigenen od. fremden Schaden erlangt hat, *f.*; strenger Verweis, *m.*, harte Strafe, *f.* [des Fleisches, *n.*
Escarnação, *f.* Entfleischen, Ablösen
Escarnador, *m.* (*cir.*) Instrument zum Ablösen des Zahnfleisches *rc.*, *n.*
Escarnar, *v. a.* entfleischen, das Fleisch ablösen; — um dente, das Zahnfleisch losmachen.
Escarnecedor, *m.* Spötter, *m.*
Escarnecer, *v. a.* u. *n.* spotten, verspotten, sich lustig über etwas machen, darüber lachen, es lächerlich machen; verhöhnen, verächtlich, schimpflich behandeln.
Escarnecimento, vid. Escarneo.
Escarnecivel, *adj.* lächerlich, verspottenswerth.
Escarneo, *m.* Spott, Hohn, *m.*; Spötterei, Verhöhnung, *f.*; de, por —, aus Hohn, aus Verachtung; os — s da fortuna, die Launen des Glückes, *f. pl.*; fazer —, spotten, verspotten.
Escarnicadeira, *f.* Spötterei, *f.*
Escarnicador, *m.* Spötter, Spaßmacher, *m.*
Escarnicar, *v. n.* niedrig u. pöbelhaft scherzen od. spaßen; auf eine gemeine Weise seinen Spott treiben.
Escarninho, *m. dim.* von Escarneo; leichte Spott, *m.*, Nasenrümpfen, *n.*, Spöttelei, *f.*
Escaro, *m.* (*icht.*) Papageifisch, *m.*
Escarola, vid. Escariola.
Escarobado, **a**, *adj.* dem die Tonsur geschnitten; unverschämt, frech, schamlos.
Escarotico, vid. Caustico.
Escarpa, *f.* innere Böschung des Grabens; Böschung, Abdachung einer Mauer, *f.*
Escarpado, **a**, *p. p.* von Escarpar u. *adj.* steil, jähe, schroff, abschüssig.
Escarpadura, *f.* u. **Escarpamento**, *m.* steile Böschung, Abdachung, *f.*

Escarpar, *v. a.* steil, jäh, abschüssig machen; böschen.

Escarpeada, *f.* eine Art Schwarzbrot, *n.*

Escarpear, vid. Carpear.

Escarpes, *m. pl.* Eisenschuhe (Torturwerkzeug), *m. pl.*

Escarpim, *m.* Socke, Fußsocke, *f.*; leichte Schuh, umgewandte Schuh, Tanzschuh, *m.*

Escarrador, *m.* der oft ausspeit; Spuckkästchen, *n.*, Spucknapf, *m.*

Escarradura, *f.* Ausspeien, *n.*

Escarramões, *m. pl.* Ragout von gehacktem Hammelfleisch mit Speck u. Zwiebeln, *n.*; dicke Speichelauswürfe, *m. pl.*

Escarranchar-se, *v. r.* die Beine bei'm Reiten weit auseinander spreizen.

Escarrapachar-se, *v. r.* die Beine weit auseinander spreizen.

Escarrar, *v. a.* u. *n.* ausspeien, auswerfen, spucken.

Escarro, *m.* Speichel, Auswurf, *m.*

Escarva, *f.* Einfügung zweier Hölzer an ihren Enden, *f.*

Escarvacar etc., vid. Escarvar etc.

Escarvador, *m.* einer der scharrt, aufkratzt &c.

Escarvadouro, *m.* Ort, wo die wilden Schweine, die Wölfe &c. die Erde aufwühlen, *m.*

Escarvadura, *f.* Scharren, Aufkratzen, *n.*

Escarvar, *v. a.* scharren, aufscharren, kratzen, aufkratzen; abreiben, reiben; (*fig.*) zernagen; vid. Escavar.

Escassamente, *adv.* mäßig, gering, mit Sparsamkeit; mit Mühe, mit Schwierigkeit; knauserig, knickerig, filzig, kärglich, armselig.

Escassear, *v. a.* knickern, knausern; spärlich, ungern u. unfreundlich geben; *v. n.* abnehmen, mangeln, nach und nach aufhören, selten werden; abnehmen, sich legen (vom Winde).

Escassez u. **Escasseza**, die übertriebene Sparsamkeit, Kargheit, Knauserei, Knickerei, *f.*; Mangel an ..., *m.*, Seltenheit, *f.*

Escasso, a, *adj.* mäßig, gering, in geringer Quantität; verkürzt, unvollständig; mäßig, schwach, ungenügend, unzugänglich; sparsam, filzig, knauserig, knickerig; — soccorro, schwache Hülfe, *f.*; uma hora —a, ein Stündchen, *n.*

Escatelado, a, *adj.* (*mar.*) cavilha —a, zungenförmiger Pflock, *m.*

Escatimar, *v. a.* (*ant.*) knausern, knickern, betrügen; absondern; *it.* schmähen, tadeln, mißhandeln.

Escaupil, *m.* Art Rüstung von gesteppter Baumwolle, dessen die alten Mexikaner zur Abwehr der Pfeile sich bedienten, *f.*

Escava, *f.* kesselförmige Loch, das man um einen Baum &c. macht, um das Wasser darin zurückzuhalten, *n.*; diese Arbeit selbst, *f.*

Escavador, *m.* einer, der kesselförmige Vertiefungen in der Erde um die Bäume &c. macht.

Escavadura, *f.* Ausgraben der Erde um einen Baum, *n.*

Escavar, *v. a.* höhlen, aushöhlen, ausgraben; (*agr.*) Vertiefungen um die Bäume &c. machen, um das Wasser darin festzuhalten.

Escava-terra, vid. Toupeira.

Escaveirado, a, *adj.* der, die ein leichenblasses, eingefallenes Gesicht hat.

Escaveirar, *v. a.* zum Skelet machen, entfleischen, mager, klapperdürr machen.

Escelitha, *f.* (*min.*) Schwerstein, Tungstein, *m.*

Eschenantho, *m.* (*bot.*) Kameelheu, *n.*

Eschineza, *f.* Chinawurzel, Pockenwurzel, *f.*; — bastarda, unächte Chinawurzel, *f.*

Escinco, *m.* (*h. n.*) Steineidechse, *f.*

Esclarecer, *v. a.* erleuchten, erhellen; klären, klar machen; (*fig.*) aufklären, aufgeklärt machen, veredeln, Glanz verleihen, berühmt machen; *v. n.* tagen, hell werden, anbrechen (vom Tage); (*fig.*) glänzen, erglänzen, sich mit Glanz kund geben; —se, *v. r.* sich aufklären, aufgeklärt, erleuchtet werden, berühmt werden, sich auszeichnen; sich aufklären, heiter werden (vom Wetter).

Esclarecidamente, *adv.* mit Glanz, mit Klarheit, mit Ruhm, mit Hoheit.

Esclarecido, a, *p. p.* von Esclarecer u. *adj.* aufgeklärt, berühmt, ausgezeichnet, edel.

Esclarecimento, *m.* Erleuchtung; Erhellung; Aufklärung; Klarheit, *f.*, Schimmer, *m.*, Licht, *n.*; (*p. u.*) Glanz, Ruhm, Ruf, Adel, *m.*

Esclavagem, *f.* (*p. u.*) halbkreisförmige Halsschmuck, *m.*

Esclavão, *m.* Slavonier, *m.*

Esclavina, *f.* Pilgermantel, *m.*

Esclavonia, *f.* (*geo.*) Slavonien, *n.*

Esclavonio, a, *adj.* slavonisch; *s.* vid. Esclavão.

Esclusa, *f.* kleine Schleuse, *f.*, vid. Comporta, Adufa.

Escoadouro, *m.* Wasserrinne, Wasserröhre, Abzucht, *f.*, Abflußgraben, *m.*

Escoamento, *m.* Abfluß, Ablauf, Ausfluß, *m.*; Abklärung, Durchseihung, *f.*

Escoar, *v. a.* abgießen, behutsam aus einem Gefäße in das andere gießen; klären, abklären, durchseihen; ablaufen, fließen lassen; (*fig.*) abwerfen, losmachen; —se, *v. r.* unmerklich, leise fließen; (*fig.*) vid. Deslizar; (*pop.*) heimlich davon schleichen.

Escoas, *f. pl.* (*mar.*) Weger, Wegeringe, *m. pl.*; Schoren, *f. pl.*; — do fundo d'um navio, Bauchdielen, Bauchdenningen, *f. pl.*

Escocez, a, *m.* Schotte, Schottländer, *m.*, Schottländerin, *f.*; *adj.* schottisch.

Escocia, *f.* (*geo.*) Schottland.

Escoda, *f.* Zahnhammer der Steinhauer, *m.*

Escodado, a, *p. p.* von Escodar u. *adj.* sapatos —s, Schuhe von sämisch gegerbtem Kalbleder, *m. pl.*

Escodar, *v. a.* Steine mit dem Zahnhammer behauen; sämisch gerben (Kalbfell &c.).

Escodear, *v. a.* abrinden, abschälen; — arvores, Bäume abrinden.

Escoimar, *v. a.* von einer zuerkannten Strafe &c. frei machen.

Escola, *f.* Schule (auch *fig.*), *f.*; — de ler e escrever, Lese- und Schreibschule, *f.*; — polytechnica, polytechnisches Institut, *n.*, Realschule, *f.*; — de esgrima, Fechtschule, *f.*

Escolar, *m.* Schüler, Student, *m.*; —, *adj.* schülerhaft, zur Schule gehörend, scholastisch, Schul....; peixe —, kleine, schlechte Fische, *m. pl.*

Escolastica, *f.* Scholastik, *f.*

Escolasticamente, *adv.* scholastisch, schulmäßig, spitzfindig.

Escolasticismo, *m.* die Lehre, das System der Scholastiker.

Escolastico, a, *adj.* scholastisch, schulgerecht, schulmäßig; spitzfindig; *s.* Scholastiker, Schulgelehrter, Wortkrämer (des Mittelalters), *m.*

Escoldrinhar, vid. Esquadrinhar.

Escolha, *f.* Wahl, Auswahl, *f.*, Auserlesenste, Beste, *n.*; Freiheit zu wählen, *f.*; a — seja tua, du

magst die Wahl haben; — de pinturas, Auswahl von Gemälden, *f.*, auserlesene Gemälde, *n. pl.*

Escolhedor, *m.* Wähler, Auswähler, Wählende, *m.*

Escolher, *v. a.* wählen, auswählen, aussuchen; erwählen, verlesen, auslesen; — arroz, legumes etc., Reis, Hülsenfrüchte lesen; —se, *v. r.* gewählt werden.

Escolhido, a, *p. p.* von Escolher u. *adj.* (*th.*) ausgewählt, erwählt 2c.; *m.* Erwählte, Auserwählte des Herrn, *m.* [ção.

Escolhimento, vid. Escolha, Elei-

Escolho, *m.* Klippe (auch *fig.*), *f.*

Escoliar od. **Escholiar**, *v. a.* einen alten Schriftsteller erklären.

Escoliaste od. **Escholiaste**, *m.* Scholiast, Erklärer, Ausleger, *m.*

Escolio od. **Escholio**, *m.* kurze Anmerkung; Erklärung, Auslegung der alten Schriftsteller, *f.*; (*geom.*) Anmerkung, Erläuterung des Vorhergehenden, *f.*; —s, *pl.* (*ins.*) Dolchwespen, *f. pl.*

Escolmar, *v. a.* abstoppeln, die Stoppeln abschneiden; ein Strohdach abdecken.

Escolopendra, (*ins.*) Feuerassel, *f.*, Tausendfuß, *m.*; (*bot.*) Hirschzunge, *f.* [deckung, *f.*

Escolta, *f.* Eskorte, *f.*, Geleit, *n.*, Be-

Escoltar, *v. a.* eskortiren, geleiten, decken.

Escolymo, *m.* (*bot.*) Golddistel, *f.*

Escondedor, *m.* Verberger, Hehler, Geheimnißkrämer, *m.*

Escondedouro, *m.* Versteckwinkel, Schlupfwinkel, *m.*, Versteck, *n.*; geheimes Fach, *n.*

Escondedura, *f.* Verstecken, Verbergen, *n.*, Verbergung, Verheimlichung, *f.*

Esconder, *v. a.* (em, de) verstecken, verbergen; verhehlen, verheimlichen; in sich bergen, enthalten, in sich schließen; —se, *v. r.* sich verbergen, sich verstecken; — de alguem, sich vor Jemandem verbergen. [stohlener Weise.

Escondidamente, *adv.* heimlich, ver-

Escondidas, *adv.* ás —, heimlich, verstohlener Weise, unter der Hand; jogo das —, Versteckspiel der Kinder, *n.*

Escondido, a, *p. p.* von Esconder u. *adj.* verborgen, versteckt; em —, unter der Hand, im Verborgenen.

Escondilho, vid. Escondrijo.

Escondimento, *m.* Verbergen, Verhehlen, Verstecken, *n.*, Verheimlichung, Verbergung, *f.*

Escondrijo, *m.* Versteck, Versteckwinkel, Schlupfwinkel, *m.*; geheime Fach, *n.* [bösen Geistes), *m.*

Esconjurador, *m.* Beschwörer (eines

Esconjurar, *v. a.* Jemanden schwören lassen, ihm einen Eid abnehmen; beschwören; besprechen; — algum mal, eine Krankheit besprechen.

Esconjuro, *m.* vid. Conjuro; — da igreja, vid. Exorcismo.

Esconso, a, *adj.* stumpfwinklig, ungleichwinklig, ungleichseitig; schief, schräg; abschüssig, abgehend; — de cervello, — de miollo, (*fig.*) verschroben, hirnlos, unbesonnen, unverständig, stumpfsinnig; fallar á —a, durch Zeichen sich verständlich machen.

Esconso, *m.* die Raute, das geschobene Viereck, das ein Gebäude bildet; ir de —, von der geraden Linie abweichen, schräg gehen, schief sein.

Escontar, vid. Descontar, Computar. [Computação.

Esconto, vid. Desconto, Calculo,

Esconvezes, vid. Escouvezes.

Escopeiro, *m.* (*mar.*) Schmierquast, *m.* [*m.*; Flinte, *f.*

Escopeta, *f.* Stutzbüchse, *f.*, Stutz,

Escopetada, *f.* Schuß aus der Stutzbüchse, *m.*

Escopetaria, Corps, das mit Stutzbüchsen bewaffnet ist, *n.*; Büchsenschützen, *m. pl.*

Escopetear, *v. n.* mit Stutzbüchsen schießen, mehrere Flintenschüsse hinter einander geben.

Escopo, *m.* Ziel, wonach man schießt, *n.*; Zweck, *m.*; Absicht, *f.*

Escopro, *m.* Meißel, *m*; scharfe Meißel, *m.*, Stemmeisen, *n.*; Beutel, Durchschlag der Zimmerleute, *m.*; — curvo, Hohlmeißel, *m.*

Escora, *f* Stützbalken, *m.*, Stützholz, Stützbrett, *n.*, Stütze, *f.*; (*fig.*) Stütze, *f.*, Vertrauen, *n.*

Escorar, *v. a.* stützen, unterstemmen; *v. n.* u. —se, *v. r.* gestützt werden, sich stützen auf ...; (*fig.*) vertrauen auf ..., sich auf etwas stützen.

Escorbutico, a, *adj.* skorbutisch, scharbockkrank, mit der Mundfäule behaftet.

Escorbuto, *m.* Scharbock, Skorbut, *m.*, Mund- od. Zahnfleischfäule, *f.*

Escorçar, *v. a.* (*pint.*) verkürzen.

Escorchador, *m.* Schinder, *m.*; der die Haut abzieht 2c., der abschält, abrindet.

Escorchamento, *m.* Schinden, Abschälen, Abrinden, *n.*; Beraubung, *f.*, Ausziehen, *n.*

Escorchar, *v. a.* schälen, abschälen, abrinden; schinden, abdecken; (*fig.*) berauben, ausplündern; — o povo, das Volk schinden, es aussaugen; — o segredo, Jemandem ein Geheimniß ablocken.

Escorcioneira, *f.* (*bot.*) Skorzonere, Schlangenwurz, *f.*

Escorço, *m.* (*pint.*) Verkürzung, *f.*

Escordio, *m.* (*bot.*) Lachenknoblauch, *m.*

Escoria, *f.* Metallschaum, *m.*, Schlacke, *f.*; (*fig.*) Auswurf, Ausschuß, *m.*, Schlechteste einer Sache, *n.*; — do povo, der Abschaum des Volkes.

Escorificação, *f.* Verschlackung, *f.*

Escorificar, *v. a.* verschlacken.

Escorificatorio, *m.* Gefäß, worin die Metalle verschlackt werden, *n.*; Treibescherben, Test, *m.*

Escornada, vid. Cornada.

Escornar, *v. a.* mit den Hörnern stoßen; (*fig.*) mißhandeln, verächtlich behandeln. [nern stoßen.

Escornichar, *v. a.* mit kleineren Hör-

Escoroar, vid. Descoroar, Desmantelar. [*m.*

Escorodonia, *f.* (*bot.*) wilder Salbei,

Escorpena, *f.* (*icht.*) Meer-, Seeskorpion, *m.*

Escorpião, *m.* (*ins.*) Skorpion, *m.*; (*astr.*) Skorpion (ein Zeichen des Thierkreises), *m.*; (*arche.*) Wurfmaschine, *f.*, Wurfgeschütz, *n.*; escorpiões, *pl.* Art Peitsche in Form des Schwanzes eines Skorpions u. mit Stacheln besetzt, womit die Märtyrer gegeißelt wurden, *f.* [Skorpionenkraut, *n.*

Escorpioa, *f.* (*bot.*) Raupenklee, *m.*,

Escorralhas, *f. pl.* Neige (Rest des Weines 2c. nahe am Bodensatz), *f.*

Escorredura, *f.* Nachlauf (Theil der Flüssigkeit, die beim Einmessen im Trichter 2c. hängen bleibt und allmälig abfließt), *m.* [regadura.

Escorregadella, (*pop.*) vid. Escor-

Escorregadiço, a, *adj.* gleitend, ausgleitend, der leicht ausgleitet.

Escorregadio, a, *adj.* schlüpfrig, glatt; memoria — a, (*fig.*) ein schwaches Gedächtniß.

Escorregadouro, *m.* schlüpfrige Ort, *m.*, platte Stelle, Halsbreche, *f.*

Escorregadura, *f.* Gleiten, Ausgleiten, Ausglitschen, *n.*; (*fig.*) Fehltritt, Fehler, *m.*
Escorregamento, *m.* Gleiten, Ausgleiten, Ausglitschen, *n.*
Escorregar, *v.n.* gleiten, ausgleiten, ausglitschen; den Händen &c. entgleiten, entschlüpfen; (*fig.*) dahingleiten, unvermerkt vergehen, entfliehen (Zeit); über etwas hingleiten, hingehen zu...; entschlüpfen, entfahren; — a lingua, etwas unbedachtsam, ohne Nachdenken sagen; — da memoria, aus dem Gedächtnisse kommen, entfallen, vergessen; — na pratica a outro proposito, in der Rede von einem Gegenstande zu einem anderen unmerklich übergehen.
Escorregavel, *adj.* vid. Escorregadio.
Escorreito, **a**, *adj.* (*pop.*) gesund, munter, frisch, wohl auf, unbeschädigt; são e —, frisch u. gesund.
Escorrer, *v.a.* ausgießen, bis auf den letzten Tropfen leeren; auslaufen lassen; (*mar.*) längs der Küste hinfahren; *v. n.* herabträufeln, triefen, in Tropfen fallen; ausfließen, entfließen; — de, em suor, von Schweiß triefen, in Schweiß gebadet sein.
Escorropichar, *v. a.* (*burl.*) bis auf den letzten Tropfen austrinken.
Escortinar, *v. a.* (*fort.*) mit Mittelwällen (Curtinen) versehen.
Escorva, *f.* Zündpfanne, *f.*; Zündloch; Zündpulver, *n.*
Escorvador, *m.* (*art.*) Raumnadel, *f.*
Escorvar, *v. a.* mit Zündpulver versehen, Pulver auf die Pfanne schütten.
Escorzoneira, vid. Escorcioneira.
Escosiote, vid. Esfusiote.
Escota, *f.* (*mar.*) Schote, *f.*
Escote, *m.* Zeche, *f.*; Antheil, gebührende Theil, *m.*, Quote, *f.*
Escoteiras, *f. pl.* (*mar.*) kleine Bätingshölzer, *n.pl.*, Knechte, *m.pl.*
Escoteiro, **a**, *adj.* ohne Gepäck u. Dienerschaft reisend.
Escotilha, *f.* (*mar.*) Luke im Verdeck, [*f.*
Escotilhão, *m.* (*mar.*) Springluke, *f.*; Lukendeckel, *m.*
Escotomia, *f.* (*path.*) Fleckensehen, *n.*; Schwindel mit Verdunkelung vor den Augen, *m.*
Escouçar, *v. a.* aus der Angel heben; (*fig.*) aus den Fugen reißen, von seiner Stelle rücken.
Escoucear, *v. a.* hinten ausschlagen.
Escoucinhar, *v. a.* mißhandeln, durch wiederholte Fußtritte verwunden; *v. n.* wiederholt hinten ausschlagen.
Escouvens oder **Escouves**, *m. pl.* (*mar.*) Klüsen, *f. pl.*, Klüslöcher, Ankerlöcher, *n. pl.*
Escova, *f.* Bürste, *f.*; — com cabo de páo para limpar o fundo do navio, Schiffsbesen, *m.*
Escovar, *v. a.* bürsten, abbürsten; (*fig. burl.*) prügeln.
Escovens, vid. Escouvens.
Escovilha, *f.* die Erde u. der Staub, welche man in der Werkstatt des Goldschmiedes zusammenfegt.
Escovinha, *f. dim.* von Escova; kleine Bürste, Zahnbürste &c.; Kratzbürste der Goldschmiede, *f.*; — oder herva —, (*bot.*) blaue Kornblume, *f.*
Escoxar, vid. Alimpar.
Escozimento, vid. Queimadura.
Escrava, *f.* Sklavin; Negerin, *f.*
Escravagem, **Escravaria** u. **Escravatura**, *f.* die Sklaven eines Eigenthümers, *m. pl.*; die große Menge Sklaven; commercio de —, Sklavenhandel, *m.*
Escravelha, *f.* vid. Cravelha; — do ouvido, (*mar.*) Wergstöpfel, *m.*
Escravidão, *f.* Sklaverei, Leibeigenschaft, Knechtschaft, Knechtung, *f.*, Sklaventhum, *n.*
Escravinho, **a**, *dim.* von Escravo; *s.* junge Sklave, *m.*, junge Sklavin, *f.*; Sklavenknabe, *m.*, kleine Sklavin, *f.*
Escravizar, *v. a.* zum Sklaven machen; (*fig.*) knechten, unterwerfen, in Abhängigkeit halten.
Escravo, *m.* Sklave, *m.*; *adj.* sklavisch, knechtisch, geknechtet, unterjocht.
Escravosinho, *m. dim.* v. Escravo.
Escremento, vid. Excremento.
Escrevedor, vid. Escrevinhador.
Escrevente, *m.* Schreiber, Abschreiber, Schreiber bei einem Advokaten &c., *m.*
Escrever, *v. a.* schreiben; ein Werk schreiben, verfassen; — em bronze, in Erz graben; — em areia, auf den Sand zeichnen; — de proprio punho, eigenhändig schreiben; — os bens d'alguem, (*pr.*) Jemandes Güter gerichtlich einziehen; —se, *v. r.* sich schreiben, in Correspondenz mit Jemandem stehen; sich einschreiben, sich in die Liste tragen.
Escrevia, *f.* (*mar.*) — de calfate, Kalfaterkasten, Kalfaterstuhl &c., *m.*
Escrevinhador, *m.* Schmierer, Sudler, Kritzler; schlechter, viel schreibender Schriftsteller, *m.*
Escrevinhar, *v. n.* schmieren, schlecht schreiben, sudeln; viel u. schlecht schreiben.
Escriba, *m.* (*Esc.*) Schriftgelehrte, Ausleger des jüdischen Gesetzes, *m.*
Escrinio, *m.* (*p. u.*) Brieftasche, Mappe, *f.*; *it.* Papeleira.
Escrita, *f.* Schrift, *f.*, Schriftzüge, *m. pl.*
Escritinho, *m. dim.* von Escrito, Briefchen, Billetchen, *n.*
Escrito u. **Escripto**, **a**, *p. p.* von Escrever, geschrieben, beschrieben, vollgeschrieben; (*pr.*) confiscirt; por —, schriftlich; tomar por —, schriftlich aufsetzen, niederschreiben.
Escrito, *m.* Schrift; Handschrift, *f.*, schriftliches Werk, Buch, Billet, Schreiben, *n.*, Brief, *m.*; — de divida, Schuldverschreibung, *f.*; — de desafio, schriftliche Herausforderung, *f.*; — de casamento, Ehestiftung, *f.*, Heirathsvertrag, *m.*; —s, *pl.* Miethzettel, Aushängezettel, *m. pl*; pôr —s, dem Miethsmanne die Wohnung kündigen.
Escritor u. **Escriptor**, *m.* Verfasser, Schriftsteller, *m.*
Escritorinho, *m. dim.* von
Escritorio u. **Escriptorio**, *m.* Schreibstube, *f.*, Bureau; Arbeitszimmer (eines Advokaten &c.); Comptoir (eines Kaufmannes), *n.*; Registratur, *f.*, Aktenzimmer, *n.*; Papier-, Akten-, Registerschrank, *m.*; Bureau, *n.*, Sekretär, *m.*, Schreibpult, *n.*
Escritura u. **Escriptura**, *f.* Schrift, *f.*, Schriftzüge, *m. pl.*; Handschrift; Akte, Urkunde, *f.*, Document, *n.*; Schrift, Bibel, *f.*, Wort Gottes, *n.*; — sagrada, die heilige Schrift; — de fretamento, schriftlicher Frachtcontract, *m.*; — d'espera, — moratoria, Anstands-, Schutz-, Aufschubsbrief, *m.* [nungsführung, *f.*
Escrituração, *f.* Buchführung, Rech-
Escriturar, *v. a.* die Bücher, die Rechnung führen, in die Bücher eintragen; eine Akte, eine Urkunde vor einem öffentlichen No-

lar ꝛc. aufnehmen lassen; —se, *v. r.* sich durch ein Notariatsdocument zu etwas verbindlich machen.

Escriturario od. **Escripturario**, *m.* Comptoirist; Buchhalter; Rechnungsführer, *m.*; (*ant.*) der die heilige Schrift fleißig liest oder studirt, Bibelkenner, *m.*

Escrituritico, a, *adj.* auf die heilige Schrift Bezug habend.

Escrivania, *f.* Notariat, *n.*, das Amt eines Notars.

Escrivaninha, *f.* Schreibzeug, Schreibkästchen, *n.*

Escrivão, *m.* Schreiber; Notar; Gerichtsschreiber; Sekretär, *m.*; — do publico e notas, öffentlicher Notar, *m.*; — da camara, Stadtschreiber, Stadtsekretär, *m.*

Escrofularia od. **Escrophularia**, *f.* (*bot.*) Knollenkraut, Knotenkraut, *n.*, Braunwurz, *f.*

Escrofulas, *f. pl.* (*path.*) Skrophelkrankheit, *f.*, Skropheln, *f. pl.*

Escrofuloso, a, *adj.* kropfartig, drüsig, skrophulös.

Escrópulo, *m.* Skrupel (Gewicht von 24 Gran), *m.*

Escroto, *m.* Hodensack, *m.*

Escrupular u. **Escrupulear**, vid. Escrupulizar.

Escrupulizar, *v. a.* Bedenklichkeiten, Gewissenszweifel einflößen; *v. n.* Bedenklichkeiten, Gewissenszweifel haben; Anstand nehmen, für bedenklich halten.

Escrupulo, vid. Escrópulo; (*fig.*) Zweifel, *m.*, Bedenken, *n.*, Gewissenszweifel, Anstand, *m.*; Genauigkeit, Strenge, Aengstlichkeit, *f.*; Gewissen, Zartgefühl, *n.*; fazer — de alguma cousa, sich aus etwas ein Gewissen machen.

Escrupulosamente, *adv.* gewissenhaft, sehr genau, sorgfältig.

Escrupulosidade, *f.* Gewissenhaftigkeit, Sorgfältigkeit, große Genauigkeit, *f.*

Escrupuloso, a, *adj.* gewissenhaft, allzu genau, sorgfältig.

Escrutador, *m.* Erforscher, Prüfer; Stimmensammler, Wahlzeuge, *m.*; *adj.* prüfend, untersuchend; die Stimmen sammelnd.

Escrutar, *v. a.* untersuchen, erforschen, ausforschen, prüfen; die Stimmen sammeln u. zählen.

Escrutinador, vid. Escrutador.

Escrutinio, *m.* Wahlurne; geheime Abstimmung; Wahl durch verschlossene Zettel oder Kugeln; Untersuchung, Prüfung, Erforschung, *f.*

Escudar, *v. a.* mit dem Schilde decken, vertheidigen, schützen; beschirmen, schirmen; (*fig.*) vor einer Gefahr schützen, sie abwehren; Jemandem als Schild, als Hort dienen; —se, *v. r.* (com) sich mit dem Schilde decken, sich decken; (*fig.*) sich auf Jemanden stützen, sich in seinen Schutz begeben.

Escudeirado, a, *adj.* von einem Schildknappen begleitet oder bedient.

Escudeirar, *v. a.* die Dienste eines Schildknappen od. Stallmeisters versehen; *v. n.* Schildknappe od. Stallmeister sein.

Escudeiratico, a, *adj.* vom Schildknappen od. Stallmeister; saber —, Schmähsucht, *f.*; Stallknechtswitze, *m. pl.*

Escudeirice, *f.* (*p. u.*) Stelle, Dienstverrichtung eines Stallmeisters, *f.*

Escudeirinho, *m. dim.* von

Escudeiro, *m.* Knappe, Schildknappe; Stallmeister, *m.*; — fidalgo, Edelknappe, *m.*

Escudeiro, a, *adj.* (*caç.*) von Thieren, die zusammen, in Gesellschaft gehen; porco —, Frischling, *m.*

Escudella, *f.* Napf, *m.*, tiefe Schale, Kumme, *f.*

Escudellar, *v. a.* in einen Napf gießen; in Näpfen (Suppe ꝛc.) vertheilen.

Escudellinha, *f. dim.* v. Escudella.

Escudete, *m. dim.* von Escudo, kleines Wappenschild, *n.*; —s, *pl.* Schlüssellochblech, Schlüsselblech, *n.* [Schildchen, *n.*

Escudilho, *m.* (*bot.*) Schildlein,

Escudilhoso, a, *adj.* (*bot.*) Schildlein habend. [Schildkraut, *n.*

Escudinha, *f.* (*bot.*) Scheibenkraut,

Escudinho, *m. dim.* von

Escudo, *m.* Schild; Wappenschild, *m.*; (*fig.*) Schild, Hort, Schutz, *m.*; Gold- u. Silbermünze, *f.*, Goldthaler, Thaler, *m.*; enxertar d'—, (*bot.*) okuliren.

Escudrinhar, vid. Esquadrinhar.

Esculapias, *f. pl.* (*myth.*) Aesculapfeste, *n. pl.*

Esculapio, *m.* (*myth.*) Aesculap; (*fig.*) berühmter Arzt, *m.*

Esculento, a, *adj.* nahrhaft, nährend; eßbar.

Esculeto, vid. Esculo bastardo.

Esculo, *m.* (*bot.*) Roßkastanienbaum, *m.*; — bastardo, Zwergeiche, *f.*

Esculpir, *v. a.* (em) Bildhauerarbeit machen, in Stein ꝛc. hauen, graben, schneiden; mit dem Grabmeißel zierlich bearbeiten, ausmeißeln, ausstechen.

Escultor, *m.* Bildhauer, Bildner; Schnitzler, Ciselirer, *m.*

Escultura, *f.* Bildhauerkunst; Bildhauerarbeit; ausgestochene oder getriebene Arbeit, *f.*, Ciseliren, Schnitzwerk, *n.*

Escuma, *f.* Schaum; Pferdeschweiß; Geifer, *m.*, Schlacke, *f.*; (*fig.*) nichtssagende, eitle Sache, *f.*; Abschaum, Auswurf, *m.*, Hefe, *f.*; — dos metaes, Metallschlacken, *f. pl.* [Schaumlöffel, *m.*

Escumadeira, *f.* Schaumkelle, *f.*,

Escumador, a, *adj.* (*p. u.*) schäumend.

Escumalha, *f.* u. **Escumalho**, *m.*, Schlacke, *f.*, Metallschaum, *m.*

Escumante, vid. Espumante.

Escumar, *v. a.* schäumen, abschäumen; begeifern; — bravatas, leere Drohungen ausstoßen, prahlen; *v. n.* schäumen, geifern; — de raiva, vor Wuth schäumen.

Escumilha, *f.* Vogeldunst, *m.*, Vogelschrot, *n.*; Art sehr feiner durchsichtiger Gaze, *f.*, eine Art Marliflor, *m.* [schaumbedeckt.

Escumoso, a, *adj.* schäumend,

Escuna, *f.* (*mar.*) Schooner, *m.*, Goelette (Fahrzeug von 100 bis 150 Tonnen), *f.* [quäste, *m. pl.*

Escupeiros, *m. pl.* (*mar.*) Schmier-

Escupir, vid. Cuspir.

Escuramente, *adv.* dunkel; unverständlich, verworren; niedrig, unbekannt.

Escuras, *adv.* ás —, im Dunkeln; (*fig.*) blindlings, blind zu; andar ás —, (*fig.*) im Dunkeln tappen; deixar alguem ás —, (*fig.*) Jemanden in seiner Erwartung täuschen, ihn hinter das Licht führen.

Escurecedor, a, *adj.* verdunkelnd; *m.* der verdunkelt.

Escurecer, *v. a.* verdunkeln, verfinstern; (*fig.*) undeutlich, unverständlich machen; trüben; anschwärzen, verleumden, herabwürdigen; *v. n.* dunkel werden, Nacht werden; —se, *v. r.* sich verdunkeln, sich verfinstern; (*fig.*) sich trüben; sich verdunkeln, befleckt werden.

Escuridade, *f.* Dunkelheit, *f.*, Dunkel, *n.*; (*fig.*) Finsterniß, Nacht; Undeutlichkeit, Unverständlichkeit; Niedrigkeit, Verborgenheit; Abnahme des Gesichts, Schwäche der Augen, *f.*

Escuridão, *f.* große Dunkelheit, Finsterniß; (*fig.*) Dunkelheit, Unverständlichkeit des Styls ꝛc., *f.*; Gewäsch, *n.*, Unsinn, *m.*

Escuro, **a**, *adj.* dunkel, finster; (*fig.*) undeutlich, unverständlich; unbekannt, verborgen; glanzlos, ruhmlos; gering, niedrig; düster, traurig, schwermüthig; voz —a, dumpfe Stimme, *f.*; origem —a, niedrige Herkunft, *f.*; pensamentos —s, schwermüthige, düstere Gedanken, *m. pl.*; o claro —, das Halbdunkel.

Escuro, *m.* Dunkel, *n.*, Dunkelheit; Vergessenheit, Verborgenheit, *f.*; ficar no —, in der Dunkelheit, in Vergessenheit bleiben; metter no —, verbergen.

Escurrilidade, *f.* (*p. u.*) Narrenpossen, *f. pl.*, grobe, gemeine Spaß, *m.* [ung, Erlassung, *f.*

Escusa, *f.* Entschuldigung; Befrei-

Escusação, *f.* Erlassung, Befreiung, Abdankung, Entlassung, *f.*

Escusadamente, *adv.* unnütz, vergeblich, umsonst; ohne Noth.

Escusado, **a**, *p. p.* von Escusar u. *adj.* überflüssig, unnöthig; ausgeschossen, bei Seite gelegt; erlassen, befreit, frei von...; abgeschlagen, abgewiesen; unnütz, vergeblich; he —, he cousa —a, es ist unnütz, vergeblich; — he fallar n'isso, es ist unnütz, darüber zu sprechen.

Escusador, *m.* (*jur.*) gerichtlich bestellter Vertheidiger eines Angeklagten, *m.* [lich.

Escusamente, *adv.* insgeheim, heim-

Escusar, *v. a.* entschuldigen, rechtfertigen; (de) befreien von..., erlassen, verschonen mit...; sich weigern etwas zu thun; etwas entbehren können, es nicht nöthig haben; sparen, ersparen; abschlagen, nicht genehmigen; — da tutoria, von der Vormundschaft befreien, entbinden; — do serviço militar, vom Kriegsdienste befreien; pode-se — este gasto, man kann diese Ausgabe sparen; — um requerimento, ein Gesuch abschlagen; *v. n.* nicht bedürfen, nicht nöthig haben; — soccorro, keiner Hülfe bedürfen; —se, *v. r.* (de) sich entschuldigen, sich etwas verbitten, sich einer Sache überheben, sich davon los= od. freimachen; (com) sich bei Jemandem entschuldigen, sich rechtfertigen; — da companhia d'alguem, sich von Jemandem verabschieden; escusa-se tanta pressa, solcher Eile bedarf es nicht.

Escuso, **a**, *adj.* (de) frei von..., verschont mit..; in Ruhestand versetzt, nicht mehr im Dienst; abgelegen, einsam (Ort, Wohnung ꝛc.); heimlich, verborgen; entrar e sahir por porta —a, durch eine verborgene Thür aus= und einschlüpfen.

Escuta, *f.* Horchen, Hören, Zuhören, Aufhorchen, *n.*; Horcher; Spion, Kundschafter; Vorposten, *m.*; Vedette; Schaarwache, Nachtwache, *f.*; (*cath.*) Horchschwester im Sprechzimmer, *f.*; Horchwinkel, Hörgang, *m.*; estar á —, horchen, auf der Lauer sein.

Escutador, *m.* Hörer, Zuhörer; Horcher, *m.*

Escutar, *v. a.* hören, zuhören; horchen, behorchen, lauschen, belauschen; —se, *v. r.* sich selbst gern hören, mit Wohlgefallen seinen eigenen Worten lauschen; (*fig.*) nur auf sich hören, nur seinen eigenen Ansichten folgen, von seinen eigenen Verdiensten sehr eingenommen sein.

Esdruxalaria u. **Esdruxularia**, *f.* Sonderbarkeit, *f.*; seltsame Betragen, *n.*, wunderlicher Einfall, *m.*

Esdruxulo, **a**, *adj.* (verso —) Versfuß von drei oder mehreren Sylben, von welchen die beiden letzten kurz, die diesen vorangehende dritte aber lang ist, *m.*; (*fig.*) wunderlich, seltsam, drollig; homem —, ein wunderlicher Kauz, *m.*

Esfaimado, **a**, *adj.* ausgehungert, hungrig; (*fig.*) sehr begierig; *p. p.* von

Esfaimar, *v. a.* aushungern.

Esfalfamento, *m.* Erschöpfung, Entkräftung, Ermattung, *f.*

Esfalfar, *v. a.* matt machen, abmatten, aus dem Athem bringen; mit Arbeit überladen; durch Ausschweifung in der sinnlichen Liebe ausmergeln, erschöpfen.

Esfandegar-se, vid. Afadigar-se.

Esfarelar, *v. a.* (Mehl) beuteln; —se, *v. r.* zu Kleie werden.

Esfarrapado, **a**, *adj.* zerlumpt, zerrissen; *p. p.* von

Esfarrapar, *v. a.* zerreißen, in Stücke reißen; zerlumpen, zerlappen.

Esfastiar, *v. a.* in Scheiben abschneiden (Brot), in Stücke reißen, zerstückeln.

Esfera etc., **Esfinge** etc., **Esfincter**, vid. Esph.... etc.

Esfogar etc., vid. Desafogar.

Esfolacaras, *m.* Raufbold, Taugenichts, *m.*

Esfolador, *m.* Schinder, Abdecker, *m.*, einer, der die Haut abzieht.

Esfoladura, *f.* Abreibung der Haut; geschundene Haut, Schramme, Streifwunde, Stelle, wo die Haut abgeschunden ist, *f.*; Schinden; Abziehen der Haut, *n.*, Abdeckerei, *f.*

Esfolagato, *m.* (*pop.* u. *burl.*) Verweis, (*fam.*) Wischer, *m.*, Strafpredigt, *f.*; willkürliche Auslegung (der Gesetze), *f.*; dar — ás leis, den rechtlichen Sinn der Gesetze verdrehen, sie nach Willkür auslegen.

Esfolar, *v. a.* die Haut abziehen, abdecken, schinden; einen Baum abrinden; (*fig.*) Jemandem das Fell über die Ohren ziehen; —se, *v. r.* sich schinden, sich die Haut aufreißen.

Esfola-vacca, *f.* (*prov.*) Nordwestwind (der in der Provinz Alemtejo sehr schädlich auf die Herden einwirkt), *m.*

Esfolhada, *f.* Entblättern, Abblättern des Mais, *n.* [entblättert.

Esfolhador, *m.* der den Mais ꝛc.

Esfolhar, *v. a.* entblättern, den Mais, die Bäume ꝛc. abblättern, entlauben. [blätterlos.

Esfolhoso, **a**, *adj.* (*bot.*) blattlos,

Esfolinhador, *m.* einer, der abstäubt, von Spinneweben reinigt ꝛc.; Schornsteinfeger, Essenkehrer; (*fam.*) Neugierige, Beobachter, *m.*

Esfolinhador, *m.* Wischer, Ofenwischer, Kaminbesen, *m.*

Esfolinhar, *v. a.* den Kamin, den Schornstein fegen; abstäuben, reinigen, von Spinneweben säubern ꝛc.

Esfomear, *v. a.* aushungern; die Lebensmittel, die Nahrung wegnehmen, sie sehr spärlich zumessen.

Esforçadamente, *adv.* mit Anstrengung; herzhaft, muthig.
Esforçado, a, *p.p.* von Esforçar u. *adj.* muthig, tapfer, herzhaft; stark, kräftig; eindringlich; heftig; vento —, heftiger Wind, *m.*; voz —a, eindringliche Stimme, *f.*
Esforçador, *m.* der ermuthigt, anfeuert, belebt, ermuntert.
Esforçar, *v. a.* stärken, kräftigen; ermuthigen, anfeuern, ermuntern, antreiben; bekräftigen, bestätigen; — a voz, die Stimme verstärken, erheben; *v. n.* an Kraft gewinnen, zunehmen, wachsen, stärker werden; Muth fassen, sich ermuthigen; —se, *v. r.* vid. Esforçar; *v. n.* (por, em, a) sich anstrengen, sich angreifen, sich bestreben, sich bemühen; sich anvertrauen, Vertrauen fassen zu..., sich verlassen auf...
Esforço, *m.* Anstrengung, Bemühung, Mühe, *f.*; Muth, *m.*, Tapferkeit, Kraft, *f.*; Vertrauen, *n.*, Hoffnung; Hülfe, *f.*, Gunst, *f.*, Schutz, *m.*; ter — em alguem, zu Jemandem Vertrauen haben; fazer todos os —s, Alles aufbieten.
Esfrangalhado, a, *adj.* zerlumpt, mit Lumpen bedeckt; *p.p.* von
Esfrangalhar, vid. Esfarrapar.
Esfrega, *f.* Abreiben, Abscheuern, Abwischen &c., *n.*; (*fig.*) Wischer, derbe Verweis, *m.*
Esfregação, *f.* Reiben, *n.*, Reibung, Einreibung, *f.*
Esfregador, *m.* einer, der abreibt, abwischt, abscheuert; Reibbürste, Bohnbürste, *f.*
Esfregadura, *f.* Abreiben, Reiben, Abwischen, Abscheuern, *n.*, Reibung, *f.*
Esfregalho, **Esfregão**, *m.* Waschlappen, Wischlappen, *m.*, Reibebürste, *f.*, Scheuerbesen, *m.*
Esfregamento, vid. Esfregadura.
Esfregar, *v. a.* reiben; abreiben, wischen, abwischen, abscheuern, scheuern, reinigen; —se, *v. r.* sich reiben, abreiben. [lend.
Esfriador, a, *adj.* kühlend, abküh-
Esfriador, *m.* Gefäß zum Abkühlen des Wassers &c., *n.*
Esfriamento, *m.* Abkühlung, Erkältung, *f.*; (*alv.*) der Strengel, die Strenge der Pferde (im leichtern Grade).
Esfriar, *v. a.* abkühlen, wieder kalt machen; erkalten, durchkälten; (*fig.*) abkühlen; schwächen, dämpfen, vermindern; *v. n.* u. —se, *v. r.* kalt werden, sich abkühlen; (*fig.*) erkalten, nachlassen.
Esfumação, *f.* (*pint.*) Wischen, Zeichnen mit dem Wischer, *n.*
Esfumado, a, *adj.* (*pint.*) gewischt, mit dem Wischer gezeichnet od. gebauscht.
Esfumar, *v. a.* (*pint.*) wischen, mit dem Wischer zeichnen; durchbauschen, durchstäuben.
Esfuminho, *m.* (*pint.*) Wischer zum Zeichnen, *m.*
Esfusiada, *f.* — de artilharia, Salve aus mehreren Geschützen zugleich, *f.*; de vento, Windstoß, *m.* [sausen.
Esfusiar, *v. n.* pfeifen, brausen,
Esfusilar, vid. Scintillar.
Esfusiote, *m.* (*burl.*) Aufwallung (des Zorns), *f.*; Wischer, derber Verweis, *m.*
Esgaivotado, a, *adj.* mager wie eine Möve (gaivota); lang u. hager.
Esgalgado, a, *adj.* abgemergelt, mager wie ein Windhund (galgo).
Esgalhado, a, *adj.* abgeästet; voll von Schößlingen; der viele Enden hat (vom Hirsch).
Esgalhar, *v. a.* die Schößlinge, die Zweige abschneiden, ausästen; —se, *v. r.* sich mit Schößlingen bedecken; mit Enden, Waidsprossen versehen sein (vom Hirsch).
Esgalho, *m.* Reis, *n.*, Sprößling, *m.*, abgestorbene Reis, *n.*; (*caç.*) Augensprosse, Waidsprosse des Hirsches, *f.*, Zacken am Hirschgeweihe, *m.* [würgung, *f.*
Esganadura, *f.* Erdrosselung, Er-
Esganar, *v. a.* erdrosseln, erwürgen; ersticken; —se, *v. r.* sich erdrosseln, sich erwürgen; —se com sede, vor Durst verschmachten.
Esganiçar, *v. n.* u. —se, *v. r.* kläffen; kreischen, sich heiser schreien; — na trella, (*fig.*) tauben Ohren predigen.
Esgarabulhão, *adj. m.* u. *s.* springend (von einem Hohlkreisel); (*fig.*) Jemand, der unruhig, in steter Bewegung ist.
Esgarabulhar, *v. n.* hüpfen, springen (von einem Hohlkreisel); (*fig.*) unruhig, in steter Bewegung sein.
Esgaratujar, *v. a.* od. *n.* kritzeln, schlecht schreiben, schmieren.
Esgaravatador, *m.* — dos dentes, Zahnstocher, *m.*; — dos ouvidos, Ohrlöffel, *m.*
Esgaravatar, *v. a.* scharren, die Erde auffratzen (von Hühnern &c.); (*fig.*) ausklauben, sorgfältig nachspüren; — os defeitos do proximo, die Fehler des Nächsten aufspüren; — os dentes, os ouvidos, sich die Zähne ausstochern, sich die Ohren ausräumen; — os narizes, die Nasenlöcher mit den Fingern ausräumen.
Esgaravatil, *m.* ein gewisses Handwerkszeug der Tischler.
Esgarçar, *v. a.* zerbrechen, öffnen (die Schale einer Frucht &c.); reißen, zerreißen, abreißen; Risse machen; *v. n.* u. —se, *v. r.* sich öffnen, bersten, zerspringen, Risse bekommen.
Esgares, *m. pl.* Grimassen, Fratzen, Verzerrungen des Gesichts, *f. pl.*
Esgarrão, *adj.* u. *m.* tempo, vento —, widriges Wetter, *n.*, widriger Wind, Windstoß, *m.*, stürmisches Wetter, *n.*; *m.* ein Knabenspiel, *n.*
Esgarrar, *v. a.* irre führen; verschlagen, von der richtigen Fahrt abbringen (von Schiffen); *v. n.* (*mar.*) verschlagen werden, von der Fahrt abweichen, sich von den übrigen Schiffen eines Convois trennen.
Esgazeado, a, *adj.* bleich, blaß; olhos —s, glänzende, gazellenartige, große u. lebhafte Augen, *n. pl.*
Esgorjado, a, *adj.* mit entblößtem Halse, ohne Halstuch; *p.p.* von
Esgorjar, *v. a.* vor Begierde brennen.
Esgotador, a, *adj.* ausschöpfend, ausleerend; *m.* einer, der leert &c.
Esgotadura, *f.* Ausschöpfen, Erschöpfen, Ausleeren, *n.*
Esgotamento, *m.* vid. Esgotadura; Erschöpfung, *f.*, Erschöpftsein, Leersein, *n.*
Esgotar, *v. a.* bis auf den letzten Tropfen leeren, ausschöpfen, abziehen; austrocknen, trocken legen; (*fig.*) erschöpfen, nichts übrig lassen; — o caliz da amargura, den bittern Kelch bis auf die Hefe leeren; *v. n.* u. —se, *v. r.* leer werden, austrocknen, sich erschöpfen.
Esgote, *m.* Ausschöpfung, Leerung, Trockenlegung, Austrocknung; Erschöpfung, *f.*

Esgoto, *m.* vid. Esgote; Abzugsgraben, Abzugskanal, *m.*, Abzugröhre, Abzucht, *f.*

Esgrafiar, *v. a.* (*pint.*) eine Art Freskomalerei machen.

Esgrima, *f.* Fechtkunst, *f.*; mestre d —, Fechtmeister, *m.*

Esgrimidor, *m.* Fechter; Klopffechter, *m.*; casa d'—, (*fig.*) Haus ohne Möbeln, *n.*

Esgrimir, *v. a.* schwingen, handhaben (Degen, Lanze), schleudern, werfen (Wurfspieß); hin- und herbewegen; schleudern; — excommunhões, den Kirchenbann schleudern; a aguia —me as garras, der Adler wetzt die Krallen; *v. n.* fechten, sich im Fechten üben, umher fuchteln; (*fig.*) Geschick im Handeln u. in der Unterredung zeigen, richtig argumentiren; — em vão, sich vergeblich abmühen; — em secco com palavras, leere Drohungen ausstoßen.

Esgrouviado, a, *adj.* hager u. lang, einem Kranich (grou) gleichend.

Esgrouvinhado, a, abgemagert und blaß.

Esguardo, *m.* (*ant.*) Rücksicht, Erwägung, Aufmerksamkeit, *f.*

Esguasar, *v. n.* durchwaten.

Esguaso, *m.* Durchwaten, *n.*; seichte Stelle, Furt, *f.*

Esgueirar, *v. a.* geschickter Weise entwenden oder abnehmen; — dinheiro a alguem, Jemanden um sein Geld bringen; —se, *v. r.* (*fam.*) sich aus dem Staube machen.

Esguelha, *f.* Schrägheit, Schräge, Schiefe; Quere, *f.*; de —, *adv.* schräg, schief, von der Seite, in die Quere; olhos de —, schiefstehende, schielende Augen, *n. pl.*; (*fig.*) neidische, scheele Augen, *n. pl.*; estar de meia —, (*fam.*) unbequem, nur auf dem halben Gesäße sitzen.

Esguelhadamente, *adv.* schräg, schief, in die Quere.

Esguelhar, *v. a.* schräg, schief, in die Quere, überzwerch legen, setzen *rc.*

Esguião, *m.* feine, holländische Leinewand, *f.*

Esguichar, *v. a.* herausspringen, hervorsprudeln, herausspritzen lassen (eine Flüssigkeit); bespritzen; *v. n.* herausspringen, herausspritzen, emporsprudeln, hervorquellen.

Esguicho, *m.* kleine Kinderspritze, *f.*; Spritzenröhrchen, *n.*; Wasserstrahl, *m.*; Herausspringen, Sprudeln, Quellen, *n.*; Röhre an einem Springbrunnen, *f.*

Esguio, a, *adj.* schlank, dünn; ir muito —, dünn gekleidet sein und dicht anliegende Kleidung tragen.

Esguncho, *m.* Wasserschaufel, um die Außenseiten eines Fahrzeuges abzuspülen, *f.*

Eslabão, Eslavão, *m.* Lampenhaken, *m.*; (*alv.*) Spath (bei Pferden u. Ochsen), *m.*

Esladroar, *v. a.* (*agr.*) die überflüssigen Knospen oder Schoßreiser abbrechen.

Eslagartador, *m.* (*agr.*) einer, der die Raupen an Gewächsen vertilgt, der abraupt. [abraupen.

Eslagartar, *v. a.* (*agr.*) raupen,

Eslinga, *f.* (*mar.*) Länge (Tau zum Aufziehen), *f.*

Esmadrigar, *v. a.* von der Herde wegleiten, abführen, abirren; —se, *v. r.* sich von der Herde verirren od. trennen.

Esmaecer, *v. n.* (*p. u.*) in sich selbst zurückkehren, sich in sich selbst zurückziehen.

Esmagador, a, *adj.* zerquetschend, zerstampfend, zermalmend *rc.*; *m.* einer, der zerstampft, zerquetscht *rc.*

Esmagadura, *f.* Quetschung, *f.*; Zerschmettern, Zerstampfen, Zermalmen, Zerquetschen, *n.*

Esmagar, *v. a.* quetschen, zerquetschen, zerstampfen, zerdrücken, zermalmen, zertreten, niedertreten, knirschen.

Esmalmado, a, *adj.* (*burl.*) nachlässig; sorglos, unbekümmert.

Esmaltador, *m.* Schmelzarbeiter, *m.*

Esmaltar, *v. a.* in Schmelzwerk arbeiten, damit überziehen, emailliren; (*fig.*) schmücken, verzieren, verschönern.

Esmalte, *m.* Schmelz, *m.*, Schmelzglas; Schmelzwerk, *n.*; (*fig.*) Verschiedenheit der Farben, der Blumen, *f.*; Schmelz, Glanz, *m.*, Ausschmückung, *f.*; (*pint.*) Kobaltblau; Kobaltglas, *n.*

Esmaniar, *v. n.* (*p. u.*) an Anfällen von Wahnsinn leiden.

Esmar, vid. Orçar.

Esmarrido, a, *adj.* (*p. u.*) dürr, trokken, ausgedörrt.

Esmechada, *f.* Kopfwunde, *f.*

Esmegma, *m.* (*path.*) Hautmittel, *n.*; Talgdrüsenfeuchtigkeit, *f.*

Esmensurado, vid. Desmedido.

Esmeradamente, *adv.* mit möglichster Sorgfalt, höchst genau.

Esmerado, a, *p. p.* von Esmerar u. *adj.* vollendet, vollkommen, meisterhaft; sorgfältig, sehr genau; artifice —, vollendeter Künstler, *m.*

Esmeralda, *f.* (*min.*) Smaragd, Schmaragd, *m.*; —s em bruto, rohe und kleine Smaragde, *m. pl.* [farben.

Esmeraldino, a, *adj.* smaragd-

Esmerar, *v. a.* auszeichnen; vervollkommnen; reinigen, läutern; glätten, verfeinern; —se, *v. r.* (em) Alles aufbieten, um in irgend einer Sache geschickt zu werden; seine ganze Aufmerksamkeit auf etwas richten, sich zu vervollkommnen trachten.

Esmeril, *m.* Schmergel, *m.*; eine Art (früher gebräuchlicher) kleiner Kanonen, *f.*, Falkonett, *n.*

Esmerilhação, *f.* (*pop.*) Untersuchung, genaue Nachforschung, *f.*

Esmerilhador, *m.* Schmergeler, *m.*, einer, der mit Schmergel putzt; (*fig. pop.*) der genau nachforscht, Alles durchstöbert, Spürhund, *m.*

Esmerilhão, *m.* Schmerl, Baumfalk, Lerchenfalk, Neuntödter, *m.*; Donnerbüchse, *f.*

Esmerilhar, *v. a.* schmergeln, mit Schmergel putzen: (*pop. fam.*) sorgfältig untersuchen, nachforschen, um Verbesserungen vorzunehmen (an einem Werke *rc.*); genau durchsuchen, herumstören; —se, *v. r.* (*fig.*) sich vervollkommnen, sich verfeinern, sich ausbilden; sich putzen, viele Sorgfalt auf seine Toilette verwenden.

Esmero, *m.* Streben nach Vollkommenheit; Nachsehen, Nachsuchen, *n.*, Forschung, Nachforschung; Sorgfalt, Genauigkeit, *f.*, Fleiß, *m.*, Grübelei, Anstrengung, etwas so vollkommen als möglich zu machen, *f.*

Esmigalhar, *v. a.* krümeln, zerkrümeln, zerbröckeln; kurz und klein schlagen; —se, *v. r.* sich zerkrümeln, sich zerbröckeln.

Esmiolar, *v. a.* die Krume aus der Rinde od. das Hirn aus dem Kopfe nehmen.

Esmiuçador, *m.* einer, der zerbröckelt, zerstückelt; (*fig.*) der zu ge-

naue, zu ängstliche Mensch; Kleinigkeitskrämer, *m.*

Esmiuçar, *v. a.* zerbröckeln, zerkrümeln, zerhacken, zerstoßen ꝛc.; genau untersuchen, prüfen, nachforschen.

Esmo, *m.* Ueberschlag, *m.*, ungefähre Berechnung, *f.*; a —, ohne Ueberlegung, in's Gelag hinein, nur obenhin, auf's Gerathewohl; atirar a —, auf's Gerathewohl schießen; saber as cousas a —, die Sachen nur oberflächlich wissen; fallar a —, in's Gelag hinein schwatzen; cantar a —, ohne richtiges Tonmaß od. ohne Begleitung eines Instruments singen.

Esmoedor, *m.* einer, der zermahlt, zerstößt, zerreibt, zermalmt.

Esmoer, *v. a.* mit den Zähnen zermalmen, zerstoßen, zerreiben; wiederkäuen, verdauen (von Thieren).

Esmola, *f.* Almosen, *n.*

Esmolar, *v. n.* Almosen geben, spenden.

Esmolaria, *f.* Zimmer, worin die Almosen vertheilt werden; Amt eines Almosenpflegers, *n.*; Mildthätigkeit, *f.*

Esmoleiro, *m.* Almosenpfleger, Almosensammler, *m.*

Esmoler, *m.* Almosenier, *m.*; — mór, Großalmosenier, *m.*; leigo —, weltliche Almosenpfleger, *m.*

Esmoler, *adj.* mildthätig, freigebig gegen die Armen.

Esmolinha, *f. dim.* von Esmola.

Esmondar, *v. a.* vid. Mondar, abschälen.

Esmontar, vid. Esmoutar.

Esmorecer, *v. a.* entmuthigen; welk machen, den Pflanzen schädlich sein; *v. n.* muthlos werden, den Muth verlieren; sehr besorgt, ängstlich sein; — por alguma cousa, etwas begierig wünschen, heiß ersehnen.

Esmorecimento, *m.* Entmuthigung, Niedergeschlagenheit, Muthlosigkeit; Ohnmacht; große Besorgniß für den geliebten Gegenstand; allzugroße Zärtlichkeit, *f.*

Esmoutar, *v. a.* einen Wald lichten; ein Feld urbar machen; Bäume ausputzen, schneiteln.

Esmurraçar, vid. Espivitar.

Esmurrar, *v. a.* vid. Espivitar; *it.* (*fig. pop.*) — as ventas a alguem, Jemandem Faustschläge auf die Nase, in's Gesicht geben.

Esmyrna, *f.* (*geo.*) Smyrna, *n.*

Esnocar, v. Quebrar, Desgalhar.

Esofago, Esophago, *m.* (*an.*) Speiseröhre, *f.*, Schlund, *m.*

Esopo, vid. Hysopo.

Espaçamento, *m.* Vertagung, Aufschiebung einer Erörterung ꝛc.; Frist, *f.*

Espaçar, *v. a.* Frist geben, befristen; vertagen, aufschieben; verzögern; *v. n.* (*p. u.*) langsam gehen, mit abgemessenen Schritten daherschreiten.

Espacejamento, *m.* (*typ.*) Einsetzen der Spatien, Durchschießen, *n.*

Espacejar, *v. a.* (*typ.*) durchschießen, mit Spatien setzen.

Espaço, *m.* Raum (von Ort u. Zeit), *m.*, Strecke, Weite, *f.*; Verzug, *m.*, Verzögerung, *f.*; Aufschiebung einer Erörterung ꝛc., Langsamkeit, Weile, *f.*; (*typ.*) Spatium, *n.*; de —, *adv.* bedächtig, mit Muße; sahir a —, sich mit Spazierengehen vergnügen, zerstreuen; não ter — para, keine Zeit haben zu ...; —s imaginarios, Hirngespinnste, *n. pl.*; —s entre as cavernas d' um navio, (*mar.*) Zwischenseiten der Glieder eines Schiffes, *f. pl.*

Espaçosamente, *adv.* geraum, geräumig.

Espaçoso, a, *adj.* geraum, geräumig, geräumlich, weitläufig, ausgedehnt.

Espada, *f.* Degen, *m.*, Schwert, Seitengewehr, *n.*; (*fig.*) Macht, *f.*, Ansehen, *n.*; Heftigkeit (des Schmerzes), *f.*; — preta, Rappier, *n.*, Schläger, *m.*; desembainhar a —, den Degen ziehen, blank ziehen; tirar a —, den Degen ziehen; (*fig.*) Jemandes Partei ergreifen; levar, metter tudo á —, Alles über die Klinge springen lassen; jogar a —, fechten, sich im Fechten üben; assentar a —, (*fig.*) einen strengen Verweis geben; entrar com a — na mão, mit dem Degen in der Hand eintreten; (*fig.*) in seinem neuen Amte sehr barsch auftreten; peixe —, (*icht.*) Schwertfisch, *m.*; —s, *pl.* Spaten, *m. pl.*, Pique, *n.* (im Kartenspiel).

Espadachim, *m.* Schläger, Raufer, Raufbold, *m.*

Espadador, *m.* Breche, Hanfbreche, Flachsbreche, *f.*

Espadana, *f.* (*bot.*) Schwertlilie, *f.*, Degenkraut, Pfeilkraut, *n.*, Gladiole, *f.*; — de peixe, vid. Barbatana; — d' agua, Wasserstrahl, *m.*; — de cometa, Schweif eines Kometen, *m.*

Espadanal, *m.* Ort, wo viele Schwertlilien wachsen, *m.*

Espadanar, *v. a.* mit Schwertlilien bestreuen; *v. n.* hervorsprudeln, hervorspringen, sprudeln, quellen.

Espadaneo, a, *adj.* (*bot.*) folhas —as, schwertförmige Blätter, *n. pl.*

Espadão, *m. augm.* von Espada, Haudegen, der mit beiden Händen geführt wird; Kürassierdegen; Raufdegen, Pallasch, *m.*

Espadarte, *m.* (*icht.*) Sägefisch od. Schwertfisch, *m.*

Espadaudo, a, *adj.* breitschulterig.

Espadeirada, *f.* Degenhieb, *m.*

Espadeiro, *m.* Schwertfeger, *m.*

Espadella, *f.* Hanf-, Flachsschwinge, *f.*; Schwingstock, *m.*; Schlagholz, Schwingmesser der Seiler; eine Art langer Ruder, welches auf einigen Fahrzeugen statt des Steuers dient (auf dem Douro in Portugal), *n.*

Espadellar, *v. a.* Hanf schwingen.

Espadice, *f.* (*bot.*) Kolben, *m.*

Espadiceo, a, *adj.* (*bot.*) Kolben tragend.

Espadilha, *f.* (*j.*) Spadille (das Pique-Aß im L'hombrespiele), *f.*

Espadim, *m.* Stutzdegen, *m.*, Floret, *n.*; alte portugiesische Goldmünze von 300 Reis; alte Kupfermünze von 4 Reis, *f.*; (*icht.*) kleiner, der Sardelle ähnlicher Seefisch, *m.*

Espadinha, *f. dim.* von Espada, kleiner, kurzer Degen; ein degenförmiger Zierrath, den die Frauen als Kopfputz tragen, *m.*

Espadoa, *f.* Schulter, *f.*

Espadoado, a, *adj.* der sich die Schulter ausgesetzt hat, schulterlahm.

Espadoar, *v. a.* die Schulter aussetzen, schulterlahm machen, stoßen ꝛc.; *v. n.* schulterlahm werden, sich die Schulter aussetzen.

Espagiria od. **Espagirica**, *f.* Scheidung zur Veredelung der Erze, *f.*; Goldmachen, *n.*

Espagirico, a, *adj.* ausziehend, scheidend, erzveredelnd.

Espairecer, *v. n.* frische Luft schöpfen, die frische Luft genießen.

Espalda, *f.* Schulter, *f.*, Schulterblatt, *n.*, Rücken, *m.*; Lehne eines

Stuhles, *f.*; — d' um baluarte, Flanke einer Bastei, *f.*; cadeira de —s, Lehnstuhl, *m.*; vid. Costas.

Espaldão, *m. augm.* von Espalda, (*fort.*) Schulterwehr, *f.*

Espaldar, *m.* Stuhllehne, Lehne, *f.*; Schulterblech an Ritterrüstungen, *n.*, Rüstung, welche die Schultern deckte, *f.*

Espaldear, *v. a.* (*mar.*) nach hinten stoßen, zurückstoßen, aufhalten (das Schiff); sich heftig am Hintertheile des Schiffes brechen (von Wellen).

Espaldeira, *f.* Ueberzug der Stuhllehne, *m.*; — do corsolete, Schulterblech an Ritterrüstungen, *n.* [auf die Schulter, *m.*

Espaldeirada, *f.* flacher Klingenhieb

Espaldeta, *f. dim.* von Espalda.

Espalhadamente, *adv.* (*p. u.*) zerstreut, hier und dort, getrennt.

Espalhado, a, *p. p.* von Espalhar u. *adj.* zerstreut, verbreitet, ausgestreut, verstreut.

Espalhador, *adj.* einer, der zerstreut, verstreut; einer, der bekannt macht, verbreitet, aussprengt.

Espalhadoura od. **Espalhadoira**, *f.* ein landwirthschaftliches Geräth, um das Stroh auszubreiten, *n.*

Espalhafato, *m.* Poltern, Gepolter, *n.*, Lärm, *m.*; (*fig.*) Wirrwarr, *m.*, Verwirrung, *f.*; *it.* ein vormals gebräuchliches Geschütz, *n.*

Espalhagar, *v. a.* (*agr.*) das Stroh von dem gedroschenen Getreide nehmen.

Espalhamento, *m.* Verstreuung, Verzettelung, Zerstreuung; Vergießung, Verschüttung; Verbreitung, Bekanntmachung, *f.*

Espalhar, *v. a.* schwingen, Getreide schwingen, von Spreu reinigen; zerstreuen, verscheuchen, ausstreuen, verschütten, vergießen; verbreiten, bekannt machen; —os olhos, as tristezas, sich zerstreuen, die Sorgen, die Traurigkeit verscheuchen; — noticias, Nachrichten verbreiten; —se, *v. r.* sich zerstreuen, aus einander gehen; sich erstrecken; sich verbreiten, bekannt werden.

Espalho, *m.* (*art.*) Raum zwischen den beiden Laffettenwänden, *m.*

Espalmar, *v. a.* flach, eben machen, platt drücken; in Platten schlagen (Metall); den Huf eines Pferdes auswirken; (*mar.*) ein Schiff unten reinigen und mit Unschlitt oder Theer beschmieren.

Espalto, *m.* Spath (Malerfarbe), *m.*

Espanador, *m.* Federbesen, Flederwisch, *m.* [ben, abfledern.

Espanar, *v. a.* die Möbeln abstäu-

Espanascar, *v. a.* den panasco (Art Futterkraut) wegnehmen; (*fig.*) von schlechten Subjecten reinigen.

Espancar, *v. a.* schlagen, prügeln; durch Schläge vertreiben; — o mar, auf dem Meere kreuzen, ohne daß man feindliche Schiffe antrifft.

Espanejar, *v. a.* abstäuben; den Staub abschütteln; —se, *v. r.* die Flügel schwingen, um den Staub abzuschütteln (von Hühnern rc.); (*fig. fam.*) bei'm Gehen das Kleid hin- u. herbewegen (von einem Frauenzimmer); sich weitschweifig über einen Gegenstand rc. auslassen, einen langen Senf machen.

Espanhol etc., vid. Hespanhol etc.

Espanholeta, *f.* alter spanischer Tanz, *m.*, Melodie dazu, *f.*

Espantadiço, a, *adj.* scheu; furchtsam, schreckſam.

Espantador, *m.* Jemand, der erschreckt, Furcht, Schrecken einjagt.

Espantalho, *m.* Strohmann, *m.*, Vogelscheuche, *f.*; (*fig.*) leeres Schreckbild, *n.*, Popanz, *m.*

Espantalobos, *m.* (*bot.*) Schaflinsenbaum, Blasenbaum, *m.*; vid. Colutea.

Espantar, *v. a.* erschrecken, Schrecken verursachen; in Erstaunen, Verwunderung setzen; betäuben, bestürzt machen; fortscheuchen, verscheuchen; —se, *v. r.* sich erschrecken; sich scheuen, Furcht haben; — d'admiração, von Bewunderung ergriffen werden.

Espantavel, *adj.* erschrecklich; vid. Espantoso.

Espanto, *m.* Schrecken, *m.*, Bestürzung; Drohung, drohende Geberde; Verwunderung, Bewunderung, *f.*, Erstaunen, *n.*

Espantosamente, *adv.* erschrecklich, entsetzlich, mit Schrecken; erstaunlich, bewunderungswürdig.

Espantoso, a, *adj.* erschrecklich, entsetzlich; erstaunlich, staunenerregend, überraschend; wunderbar, wundervoll.

Esparavão, *m.* (*alv.*) Spath (bei Pferden u. Ochsen), *m.*

Esparavel, *m.* Auffatz eines Betthimmels; Fransenbesatz eines Bettes, *m.*; Garnitur eines Schirmes, *f.*

Esparçal u. **Esparcel**, *m.* Niederung, *f.*, Flachland, *n.*, Flußebene, *f.*, ebene Streifen Landes längs eines Flusses, *m.*

Esparcelado, a, *adj.* (*mar.*) vid. Aparcelado; (*agr.*) eben, flach; terra —a, Flachland, flaches, ebenes Land, *n.*; Ebene, *f.*

Espardeada, *f.* vid. Emparedada.

Esparecer, vid. Espairecer; *it.* Desparecer, Esperecer.

Espargão, vid. Espargo.

Espargido, a, *p. p.* von Espargir u. *adj.* zerstreut; verbreitet; vergossen, verschüttet; as armas —as de sangue, mit Blut gefärbte Waffen, *f. pl.*

Espargimento, *m.* Verstreuung, Verzettelung, Zerstreuung, Ausstreuung, Vergießung, Ergießung, *f.*, Aufgießen, *n.*

Espargir, *v. a.* streuen, ausstreuen, zerstreuen, ausgießen, vergießen, verbreiten; o sol esparge raios de luz, die Sonne schießt od. verbreitet Lichtstrahlen.

Espargo, *m.* (*bot.*) Spargel, *m.*; só como o — no monte, (*fam.*) mutterseelenallein.

Esparragão, *m.* Art Seidenstoff zu Unterfutter, *m.*

Esparralhado, a, *adj.* (*pop.*) weit von einander, zersprengt.

Esparregado, *m.* Art gekochter Spinat, *m.*, Gericht von gekochten Kräutern, *n.*

Esparregar, *v. a.* Kräuter (zum Essen) bereiten, Spinat kochen.

Esparrella, *f.* Falle, Schlinge, *f.*; cahir na —, in eine Falle od. Schlinge gehen.

Esparrinhar, *v. a.* (*prov.*) rund umher mit Wasser begießen.

Esparsa, *f.* eine Versart von sechs Sylben, *f.*

Esparso, a, *adj.* verstreut, zerstreut, vergossen; getrennt, losgemacht.

Esparta, *f.* (*geo.*) Sparta, *n.*

Espartal, *m.* Feld von Pfriemenkraut, Feld von Spartogras, *n.*

Espartano, a, *adj.* spartanisch; *s.* Spartaner, *m.*, Spartanerin, *f.*

Espartaria, *f.* die Straße, das Stadtviertel, wo man aus Spartogras verfertigte Waaren, als: Matten, Siebe, Körbe rc. verkauft; Fabrik, wo solche Arbeiten verfertigt werden, *f.*

Esparteiro, *m.* Arbeiter, der solche Waaren verfertigt, *m.*

Espartenhas, *f. pl.* eine Art Sandalen von Spartogras, *f. pl.*

Espartilhar, *v. a.* ein Schnürleibchen (einem Frauenzimmer) anlegen; dasselbe zuschnüren; —se, *v. r.* sich ein Schnürleibchen anlegen; sich das Schnürleibchen zuschnüren.

Espartilheiro, a, *s.* Schnürleibchenmacher, Korsettmacher, *m.*, Korsettmacherin, *f.*

Espartilho, *m.* Schnürleibchen, Leibchen, Korsett, *n.*

Espartir, vid. Despartir.

Esparto, *m.* (*bot.*) Spartogras, gemeine Pfriemenkraut, *n.*; — bastardo, Nußgras, *n.*; corda de —, Tau od. Seil aus Pfriemenkraut, *n.* [*m.*

Esparvel, *m.* (*ant. orn.*) Sperber,

Esparvonado, a, *adj.* (*alv.*) mit dem Spath behaftet, spathig.

Esparzeta, *f.* (*bot.*) Esparcette, *f.*

Esparzir, v. Espargir, Derramar.

Espasmar, *v. a.* (*path.*) den Krampf verursachen; —se, *v. r.* den Krampf bekommen, krampfhaft werden.

Espasmo, *m.* Krampf, *m.*

Espasmodico, a, *adj.* krampfhaft, krämpfig; krampfstillend.

Espasmologia, *f.* (*path.*) Krampflehre, *f.*

Espatha, *f.* (*bot.*) Blumenscheide, *f.*

Espathico, a, *adj.* (*min.*) spathartig.

Espatho, *m.* (*min.*) Spath, *m.*; — calcareo, Kalkspath, *m.*; — fluor, Flußspath, *m.*; (*bot.*) vid. Espatha.

Espatifar, *v. a.* (*pop.*) kurz u. klein machen, zerreißen ꝛc.; (*fig.*) durchbringen, verschwenden; (*fam.*) klein kriegen; — os bens, das Vermögen durchbringen.

Espatula, *f.* Spatel, *m.*, Streiche, *f.*

Espatulado, a, *adj.* (*bot.*) spatelförmig.

Espaventar, *v. a.* erschrecken, in Schrecken setzen; in Erstaunen setzen; —se, *v. r.* sich erschrecken, sich entsetzen.

Espavento, *m.* Schrecken, *m.*, Bestürzung, *f.*, Erstaunen, *n.*; (*fam.*) Prahlerei, *f.*, Gepränge, Aufsehen, *n.* [geschüchtert.

Espavorecido, a, *adj.* erschreckt, ein=

Espavorido, a, *adj.* erschrocken, von Schrecken ergriffen.

Espavorir, *v. a.* erschrecken, in Schrecken setzen.

Espay od. **Espahi**, *m.* türkische Reiter, Spahi, *m.* [versehen.

Especar, *v. a.* stützen, mit Stützen

Especia, *f.* (*geo.*) Spezzia, *n.*

Especial, *adj.* besonders.

Especialidade, *f.* Besonderheit, Specialität, *f.*; Besondere, Eigenthümliche, *n.*

Especializar, *v. a.* einzeln angeben; besonders bezeichnen; auszeichnen, vorziehen; —se, *v. r.* sich unterscheiden; sich auszeichnen.

Especialmente, *adv.* insbesondere, vorzüglich, besonders.

Especiaria, *f.* Gewürz, *n.*, Spezerei, Spezereiwaare, *f.*

Especie, *f.* vid. Especiaria.

Especie, *f.* Gattung, Art, *f.*; (*phi.*) Vorstellung der sinnlichen Empfindung in der Einbildungskraft; Meinung, Ansicht, *f.*, Begriff, *m.*; (*jur.*) besonderer Fall, der den Gegenstand der Berathung od. des Streites bildet, *m.*; Münzsorte, Geldsorte, *f.*; Sache von Geldes Werth, *f.*; pagar em —, in Naturalien (nicht in Gelde) bezahlen; em boa —, in guter Münzsorte; frutos em —, Naturalien, natürliche Früchte, *f. pl.*; —s, *pl.* (*mus.*) die verschiedenen Tonarten in einem Musikstücke, *f. pl.*; (*th.*) —s od. — sacramentaes, die Gestalten im Abendmahle, *f. pl.*; (*ph.*) Species, *f. pl.*

Especieiro, *m.* Spezerei=, Gewürzhändler, Gewürzkrämer, *m.*

Especificação, *f.* Verzeichniß, *n.*, namentliche Angabe, besondere Bezeichnung, *f.*

Especificadamente, *adv.* eigenthümlich, auf eigene, besondere Art.

Especificar, *v. a.* besonders bezeichnen, namentlich oder besonders angeben, das Geschlecht oder die Gattung einer Sache angeben.

Especifico, a, *adj.* eigen, eigentlich, eigenthümlich; bezüglich, verhältnißmäßig, vergleichungsweise; zu derselben Art od. Gattung gehörig; peso —, specifisches Gewicht, Eigengewicht, *n.*

Especifico, *m.* (*path.*) eigene, besondere Arzneimittel, *n.* [täuschend.

Especiosamente, *adv.* scheinbar,

Especiosidade, *f.* Vollkommenheit, *f.*, Schönheit, *f.*, Anschein, *m.*, Scheinbarkeit, *f.*

Especioso, a, *adj.* schön, köstlich, vollkommen; scheinbar; razão —a, Scheingrund, *m.*

Espectaculo, *m.* Schauspiel, *n.*, Anblick, *m.*; öffentliche Gepränge, *n.*, Pomp, *m.*

Espectador, *m.* Zuschauer, Augenzeuge, *m.*; (*fig.*) Beobachter, *m.*

Espectativa, *f.* Anwartschaft, *f.*

Espectavel, *adj.* sehenswerth, bemerkenswerth.

Espectro, *m.* Gespenst, *n.*; (*fig.*) Schreckbild, *n.*, blasse u. abgezehrte Person, *f.*

Especulação, *f.* Beobachtung, Betrachtung; Theorie; Forschung, *f.*; (*com.*) Berechnung, kaufmännische Speculation; Unternehmung, *f.*, Plan, *m.*

Especulador, *m.* Beobachter des Himmels, der Gestirne ꝛc., Forscher, *m.*; (*com.*) Speculant, speculirende Kaufmann, *m.*

Especular, *v. a.* beobachten; erforschen, untersuchen; *v. n.* (sobre) nachsinnen, grübeln, über etwas nachdenken; (em) Handelsentwürfe machen.

Especular, *adj.* spiegelicht, spiegelig.

Especularia, vid. Catoptrica.

Especulativa, *f.* beschauliche Vernunftwissenschaft, Wissenschaft, die sich auf die bloße Anschauung, Beobachtung, auf die Theorie beschränkt; Erforschungs=, Beobachtungsfähigkeit, *f.*

Especulativamente, *adj.* mit Aufmerksamkeit; theoretisch, erkennend, betrachtend, wissenschaftlich.

Especulativo, a, *adj.* beobachtend, nachdenkend, grübelnd; außersinnlich; (*com.*) speculirend; philosophia —a, speculative Philosophie, *f.*

Especulo, *m.* (*cir.*) Sperrer, Spiegel, *m.*, Speculum, *n.*

Espedaçado, a, *adj.* zerstückelt; zerstreut; unterbrochen, abgebrochen, nicht fortgesetzt; armada —a, zerstreute Flotte, *f.*; narração —a, abgebrochene Erzählung, *f.*; *p. p.* von

Espedaçar, vid. Despedaçar.

Espedir, *v. a.* vid. Expedir, Despedir, Repellir; —se, *v. r.* Abschied nehmen; — d'alguem, d'alguma cousa, sich von Jemandem, sich von einer Sache losmachen, sich ihrer entledigen.

Espedregar, *v. a.* (*agr.*) die Steine, den Schutt von einem Erdreich schaffen.

Espoitar etc., vid. Despeitar.
Espelhar, *v. a.* spiegelblank machen; —se, *v. r.* sich spiegeln, sich im Spiegel betrachten; (*fig.*) Gefallen an den Handlungen oder Eigenschaften eines Andern finden, sie mit Vergnügen betrachten.
Espelhim, *m.* Gips, *m.*
Espelhinho, *m. dim.* von
Espelho, *m.* Spiegel, *m.*; (*fig.*) Spiegel, *m.*, Muster, Vorbild, Beispiel, *n.*; (*alv.*) die spiralförmigen Haarbüschel auf der Brust der Pferde, *m.pl.*; — ustorio, Brennspiegel, *m.*; —concavo, Hohlspiegel, *m.*; — de toucador, Toilettenspiegel, *m.*; — grande, Pfeilerspiegel, Wandspiegel, *m.*; — de corpo inteiro, großer Spiegel, in welchem man sich ganz beschauen kann, *m.*; —da fechadura, Blatt am Schlosse, Schloßblech, *n.*; — de frontespicio d'igreja, (*arch.*) Einsatzrose an der Vorderseite einer Kirche, *f.*; — d'uma guitarra, Schallloch einer Guitarre, *n.*
Espelta, *f.* Spelz, Dinkel (eine Art Weizen), *m.*
Espelunca, *f.* Höhle, Spelunke, *f.*
Espenda, *f.* Theil des Sattels, worauf der Schenkel ruht, *m.*
Espenifre, *m.* eine Art Kartenspiel, worin Trefle-Zwei, espenifre genannt, die höchste Karte ist, *n.*
Espeque, *m.* Stütze, *f.*, Stützbalken, *m.*; (*fig.*) Stütze, *f.*; (*art.*) Hebebaum, *m.*
Espera, *f.* Erwartung, *f.*; Warten, *n.*; Hoffnung, *f.*; gerichtlich bewilligte Frist, *f.*, Aufschub, *m.*; (*caç.*) Ort, wo man das Wild oder Jemanden erwartet; Hinterhalt, *m.*; Art altes Geschütz, *n.*; estar á — d'alguem, Jemanden erwarten; Jemandem auflauern; fazer uma —, auf der Lauer stehen; pedra de —, Wartstein, *m.*, Verzahnung, *f.*
Esperadamente, *adv.* (*p.u.*) hoffentlich, mit Hoffnung.
Esperado, **a**, *p. p.* von Esperar, gehofft, erwartet, ersehnt, erwünscht; não —, unverhofft.
Esperador, **a**, *adj.* u. *s.* der hofft, erwartet, wartet.
Esperança, *f.* Hoffnung, Erwartung, *f.*; dar —s, Hoffnung machen, vertrösten; sujeito de —s, hoffnungsvoller Mensch, *m.*; este mancebo dá grandes —s, dieser Jüngling verspricht viel; estar, andar de —s, guter Hoffnung, schwanger sein.
Esperançar, *v. a.* einem Hoffnung machen; —se, (em) seine Hoffnung, sein Vertrauen setzen auf...
Esperançazinha, *f. dim.* von Esperança.
Esperançoso, **a**, *adj.* hoffnungsvoll, voll Hoffnung. [wartend.
Esperante, *adj.* (*p.u.*) hoffend, er-
Esperar, *v. a.* hoffen; erwarten; sem mais —, unverzüglich; — por alguma cousa, auf etwas warten, es erwarten; — em alguem, auf Jemanden hoffen, auf ihn vertrauen; espero em Deos, ich vertraue auf Gott; quando menos se esperava, als man es am wenigsten erwartete; —se, *v. r.* erwartet werden.
Esperavel, *adj.* (*p. u.*) was man hoffen kann, was zu hoffen ist.
Esperdiçadamente, *adv.* mit Verschwendung, verschwenderisch; heftig, auf's Aeußerste.
Esperdiçado, **a**, *adj.* u. *p. p.* v. Esperdiçar, verschwendet, durchgebracht, verschleudert; verschwenderisch; *s.m.* Liebling, Geliebter, *m.*
Esperdiçador, *m.* Verschwender, Durchbringer, *m.*
Esperdiçamento, vid. Desperdicio.
Esperdiçar, *v. a.* verschwenden, durchbringen; zu Grunde richten; — o tempo, die Zeit unnütz verlieren; —se, *v. r.* — por alguem, Jemanden auf das Aeußerste lieben.
Esperecer, vid. Perecer; —se, *v.r.* vid. Consumir-se.
Esperma, *m.* männliche Samen, *m.*
Espermacete oder **Espermaceti**, *m.* Wallrath, *m.*
Espermatico, **a**, *adj.* zum thierischen Samen gehörig; samenerzeugend; vasos —s, Samengefäße, *n. pl.*; arteria — a, Samenpulsader, *f.*
Espermatizar, vid. Fecundar.
Espermatocele, *m.* (*cir.*) Samenbruch, *m.* [schreibung, *f.*
Espermatographia, *f.* Samenbe-
Espermatologia, *f.* Lehre vom thierischen Samen, *f.*
Espernear, *v. n.* mit den Beinen zappeln; —se, *v. r.* die Beine weit auseinander sperren; hinten ausschlagen; vid.:
Espernegado, **a**, *adj.* mit weit auseinander gesperrten Beinen; *p.p.* von Espernegar.
Espernegar, vid. Espernear.
Espertador, *m.* einer der weckt, Klosterbruder, der die übrigen weckt; (*fig.*) vid. Excitador, Estimulo.
Espertadura, *f.* Trennung, Scheidung, *f.*; Scheitelstrich der Haare; Zwischenraum zwischen den Augenbrauen, *m.*
Espertamente, *adv.* aufgeweckt, aufgeräumt, lustig, fröhlich; lebhaft, mit Lebhaftigkeit.
Espertamento, *m.* Aufwecken, Wecken; Aufmuntern, *n.*
Espertar, *v. a.* wecken, aufwecken; aufmuntern, ermuntern, aufreizen, anreizen; anfeuern, antreiben; wieder gerade richten, wieder in die Form bringen (ein Brett, Stück Holz 2c.); —se, *v. r.* sich wozu ermuntern, sich befleißigen, sich anstrengen, sich angreifen.
Esperteza, *f.* Aufgewecktheit, Lebhaftigkeit, Behendigkeit, *f.*; Scharfsinn, *m.*, Einsicht, *f.*, Verstand, *m.*
Espertinho, **a**, *adj. dim.* von
Esperto, **a**, *adj.* aufgeweckt, aufgeräumt, lustig, fröhlich; lebhaft; thätig; geistreich, scharfsinnig, energisch; vento —, rauher Wind, *m.*; taboa —a, wieder gerade gerichtetes Brett, *n.*
Espescoçar, *v. a.* (*agr.*) die Erde längs der Weinstöcke umgraben.
Espesinhado, **a**, *adj.* gemißhandelt; *p. p.* von
Espesinhar, **a**, *adj.* mit den Füßen, unter die Füße treten; (*fig.*) mißhandeln, übel zurichten, quälen, unterdrücken.
Espessamente, *adv.* dick, dicht; dicht zusammengedrängt und in großer Menge.
Espessar, *v. a.* verdicken (eine Flüssigkeit); verdichten (ein Gewebe 2c.); verstärken; —se, *v. r.* sich verdicken, sich verdichten.
Espessidão, *f.* Verdickung; Dicke; Dichte, Dichtigkeit, *f.*
Espesso, **a**, *adj.* dick; verdickt; dicht; wiederholt, häufig; arvore —a, stark belaubter Baum, *m.*
Espessura, *f.* Verdickung; Dicke, Dichtigkeit der Luft, *f.*; Dickicht, Laubwerk des Waldes 2c., *n.*; — da gente, Menschenmenge, *f.*, Gewühl, Gedränge, *n.*; — da noite, dichte Finsterniß der Nacht, *f.*

Espetada, *f.* Schlag, Stoß mit dem Bratspieß, *m.*; ein Bratspieß voll.

Espetado, **a**, *p. p.* von Espetar, (*burl.*) steif, kerzengerade.

Espetão, *m.* Haken der Schmelzer, um die Schmelztiegel aus dem Feuer zurückzuziehen, *m.*

Espetar, *v. a.* an den Bratspieß stecken; Jemanden durch u. durch rennen; ihn durchbohren; —se, *v. r.* sich selbst spießen, sich in den Degen, in die Lanze stürzen; (*fig.*) sich selbst durch seine Worte od. Handlungen schaden; sich verhauen.

Espetinho, *m. dim.* von

Espeto, *m.* Bratspieß, Spieß, *m.*; ein hervorspringender Stengel ꝛc., *m.*; enfiar no —, an den Spieß stecken; andar com o —, den Bratspieß drehen.

Espezinhado, **a**, *adj.* verpicht, mit Pech beschmiert, beschmutzt; unterdrückt, verkümmert, niedergebeugt; *p. p.* von

Espezinhar, *v. a.* verpichen, mit Pech beschmieren, beschmutzen; (*fig.*) kränken, unterdrücken, quälen, verfolgen.

Esphacelado, **a**, *adj.* vom kalten Brande angegriffen.

Esphacelar-se, *v. r.* vom kalten Brande angegriffen werden.

Esphacelo, *m.* kalte Brand, *m.*

Esphera, *f.* Kugel, Sphäre, Himmelskugel, *f.*; Wirkungskreis, *m.*; Lehre von der Sphäre, *f.*; die Anfangsgründe der mathematischen Geographie, *m. pl.*; (*astr.*) Kreisbahn eines Planeten, *f.*; — d'actividade, (*phys.*) Wirkungskreis, *m.*; Schlagweite (auch *fig.*), *f.*; (*fig.*) Wirkungskreis, Kreis, *m.*, Sphäre, *f.*, Bereich, *m.*; homem de grande —, Mann von umfassenden Talenten u. Fähigkeiten, *m.*

Espheral, vid. Espherico.

Esphericamente, *adj.* sphärisch, kugelförmig, kugelrund.

Esphericidade, *f.* Kugelrunde, Kugelgestalt, Rundung, *f.*

Espherico, **a**, *adj.* sphärisch, kugelförmig, kugelrund.

Espheristerio, *m.* (*arche.*) Ballplatz, *m.*

Espheroidal, *adj.* sphäroidisch, rundlich, afterrundlich.

Espheroide, *m.* (*geom.*) Sphäroide, Afterkugel, *f.*, rundlicher Körper, *m.*

Espheromachia, *f.* (*arche.*) Ballspiel, *n.*

Espherometro, *m.* (*opt.*) Kugelmesser, *m.*

Esphincter, *m.* (*an.*) Schließmuskel, *m.*

Esphinge, *f.* (*myth.*) Sphinx, *f.*

Esphondyle, **Esphondylio**, vid. Canabraz.

Esphyrena, *f.* (*icht.*) Hammerfisch, *m.*

Espia, *m.* u. *f.* Spion, Kundschafter, Horcher, *m.*, Spionin ꝛc., *f.*; Thürwächter, *m.*, vid. Atalaia; — perdida, verlorener, vorgeschobener Wachtposten, *m.*; (*mar.*) Einkürzungsleine, *f.*, Wurfankertau, *n.*; —s da cabrea, Backstagen eines Bocks, *f. pl.*; náo de —, Recognoscirschiff, *n.*

Espiado, **a**, *p. p.* von Espiar u. *adj.* (*mar.*) durch Taue gehalten.

Espiador, *m.* Spion, Kundschafter, *m.*

Espião, *m.* vid Espia.

Espiar, *v. a.* ausspähen, auskundschaften, auflauern, aufpassen, belauschen, ausspüren; abspinnen; (*mar.*) ein gestrandetes Schiff wieder flott machen; mit Seilen befestigen; ein Schiff mit einem Seile herbeiziehen; — a roca, den Spinnrocken abspinnen; pouco a pouco a velha espia o copo, (*prov.*) nur allmälig erreicht man seinen Zweck, Eile mit Weile.

Espicaçar, *v. a.* picken, anpicken (Vögel das Obst); prickeln, mit der Nadel ꝛc. stechen; durchlöchern; (*fig.*) verleumden.

Espicanardo, *m.* (*bot.*) Spickenarde; indische Baldrianwurzel, *f.*

Espicha, *f.* (*pop.*) Reihe, Schnur aufgefädelter oder aufgespießter Fische, Vögel ꝛc., *f.*; (*mar.*) — d'uma vela, das umsponnene Seil eines Segels, *n.*, Spriet eines Segels, *n.*

Espichar, *v. a.* aufspießen, anspießen, auf ein Stöckchen ꝛc. aufreihen; mit einem spitzen Werkzeuge durchbohren, durchstechen; — uma pipa, ein Faß anbohren; — coiro, Leder mit Nägeln festschlagen, um es auszudehnen.

Espicho, *m.* Zapfen an einem Fasse ꝛc.; hölzerne Spieß, *m.*; spanisches Röhrchen, *n.*; zugespitzter Stock, dessen man sich zum Ausspannen des Leders bedient, *m.*; (*burl.*) lange, hagere Mensch, *m.*, Bohnenstange, *f.*

Espicilegio, *m.* (*fig.*) Aehrenlese, Auswahl schöner Gedanken aus verschiedenen Schriftstellern; Urkundensammlung, *f.*

Espicimardo, *m.* (*bot.*) — indico, Spiekenarde, *f.*; indischer Narden, *m.*; — do reino, Lavendel, *m.*

Espicular, vid. Adelgaçar, Aguçar.

Espiculo, vid. Ferrão, Ponta.

Espiga, *f.* Aehre, Samenspitze einiger Pflanzen, *f.*; Angel, *f.*; Spitze, *f.*; — das unhas, Rietnagel (an den Nägeln der Hände), *m.*; — de virgo, — da virgem, (*astr.*) Stern im Sternbilde der Jungfrau, *m.*; — moucha, Aehre ohne Bart, *f.*; — do monte, Bergspitze, *f.*

Espigado, **a**, *adj.* in Aehren geschossen, aufgewachsen; (*fig.*) schlank, hochgewachsen.

Espigame, *m.* Aehrenlesen, *n.*, Aehrenlese, *f.*

Espigão, *m. augm.* von Espiga; Dachstuhl, *m.*, Firste, *f.*, Giebel; Strebepfeiler, *m.*; Spitze eines scharfen Werkzeuges; Spitze eines Felsens, *f.*; Kamm eines Gebirges, *m.*; große Rietnagel an den Nägeln der Finger, *m.*, (*mar.*) — de ferro em que gira o catavento, eiserne Stange, auf welcher sich der Wimpel bewegt, *f.*

Espigar, *v. a.* in Aehren schießen; (*fig.*) aufschießen, groß werden.

Espigelia, *f.* (*bot.*) Wurmpflanze, *f.*

Espigoso, **a**, *adj.* ährentragend; ährenförmig.

Espigueta, *f.* (*bot.*) Aehrchen, *n.*, kleine Aehre, *f.*

Epigueto, *m.* (*mus.*) scharfer, schneidender Ton (Orgel), *m.*

Espiguilha, *f.* schmale Tresse, *f.*; Art ährenförmig geglättetes Band, *n.*; sehr schmale Spitze, Kante, *f.*; Rand einer Spitze, *m.*; Blumenstickerei in einer Spitze, *f.*

Espiguilhar, *v. a.* mit schmalen Tressen verzieren.

Espim, vid. Uva espim.

Espinacio, **Espinafre**, *m.*, Spinat, *m.*

Espinça, *f.* Noppen des Tuches, *n.*

Espinçar, *v. a.* noppen (Tuch).

Espinel, *m.* od. **Espinella**, *f.* (*min.*) Spinell, Rosin, weißlichrother Rubin, *m.*

Espinescido, **a**, *adj.* dornig, dornicht, stachelig; stachelförmig.

Espineta, *f.* Spinett, *n.*

Espingarda, *f.* Flinte, Muskete, *f.*, Gewehr, *n.*; — de vento, Windbüchse, *f.*; — de dous canos, Doppelflinte, *f.*

Espingardada, *f.* Flintenschuß, *m.*
Espingardão, *m. augm.* von Espingarda, Böller, *m.*, Musketonner, *m.*
Espingardaria, *f.* Menge Flinten, Musketen; Truppe Infanterie, *f.* [rechtlich erschießen.
Espingardear, *v.a.* erschießen, stand-
Espingardeira, *f.* Schießscharte für Musketonner, *f.*
Espingardeiro, *m.* Waffenschmied, Büchsenschmied, Gewehrfabrikant, *m.*; (*p. u.*) Büchsenschütz, *m.*
Espingardinha, *f. dim.* von Espingarda.
Espinha, *f.* Gräte, Fischgräte, *f.*; Dorn, Stachel, *m.*; Rückgrat, *n.*, Rückenwirbel, *m.*, vid. Espinhaço; (*fig.*) Dorn, *m.*, Hinderniß, *n.*, Schwierigkeit, Mühseligkeit, *f.*; Verdacht, Argwohn, *m.*; Mißtrauen, *n.*, Bedenklichkeit, *f.*; — de fundidor, die Bohrnadel des Metallgießers, *f.*; — carnal, Hitzblatter, *f.*; ter — com alguem, mit Jemandem über den Fuß gespannt sein; tirar a — da garganta a alguem, (*fig. fam.*) Jemanden aus einer Gefahr, einer großen Verlegenheit reißen; estar na —, äußerst abgezehrt, geschwächt sein; *it.* sehr arm sein.
Espinhaço, *m.* Rückgrat, *n.*; (*fig.*) Gebirgskette, *f.*; — das folhas, (*bot.*) Spindel, *f.*
Espinhado, a, *p. p.* v. Espinhar u. *adj.* gereizt, gekränkt, beleidigt; ungehalten, erzürnt.
Espinhal, *m.* Ort, wo Dorngebüsch, Gestrüpp steht, *m.*, Dorngebüsch, Ackerholz, *n.*
Espinhal, *adj.* (*an.*) zum Rückgrate gehörig; musculo —, Stachelmuskel der Wirbelsäule, *m.*; medulla —, Rückenmark, *n.*
Espinhar, *v. a.* mit Dornen stechen, verletzen; (*fig.*) reizen, kränken; beleidigen; —se, *v. r.* etwas übel nehmen, über etwas ungehalten sein.
Espinheiral, *m.* vid. Espinhal, *s.*
Espinheiro, *m.* (*bot.*) Christdorn, Stechdorn, Judendorn, Dornstrauch, *m*; — alvar, Weißdorn, Hagedorn, Buchsdorn, *m.*; — cambra, — cerval, Kreuzdorn, Wegedorn, *m.*
Espinhela, *f.* Brustbein (untere Theil desselben), Herzblatt, *n.*
Espinho, *m.* Dorn, *m.*; (*fig.*) Dorn, Stachel, *m.*, Hinderniß, *n.*, Schwierigkeit, Mühseligkeit; sehr schwierige Sache; Besorgniß, *f.*, Kummer, *m.*, Unruhe, *f.*; estar, andar sobre —s, (*fig.*) auf glühenden Kohlen sitzen.
Espinhoso, a, *adj.* dornig, stachelig; (*fig.*) kitzlich, bedenklich, gefährlich, mißlich, häkelig; lästig, unbequem.
Espinicar, *v. a.* mit ängstlicher Genauigkeit säubern; —se, *v. r.* sich mit ängstlicher Genauigkeit kleiden, sich schniegeln u. biegeln.
Espinifrar, vid. Alaviar.
Espinosismo, *m.* Lehre des Spinoza, *f.*, spinozistische Pantheismus, *m.*
Espinosista, *m.* Spinozist, Anhänger des Spinoza'schen Systems, *m.*
Espinula, *f.* eine Art Stecknadel, welche zum Ornate der Bischöfe gehört, *f.*
Espiolhar, *v. a.* läusen, abläusen, die Läuse absuchen; (*fig.*) sorgfältig aufsuchen, untersuchen, herausklauben.
Espique, *m.* Harz der Spiekenarde, *n.*; Stock, Stamm, Stumpf (eines Baumes), *m.*; Stiel, Stengel der Erdschwämme, *m.*
Espiqueado, a, *adj.* (*bot.*) gestielt.
Espira, *f.* Schneckenlinie, Spirallinie, *f.*; Spiralwindung, *f.*; Schneckenzug, *m.*; Schraubenmutter, *f.*
Espiração, vid. Inspiração.
Espiraculo, *m.* Luftloch, Zugloch, *n.*; (*p. u.*) Athem, *m.*, Athemholen, Athmen, *n.*
Espiral, *adj.* schneckenförmig gewunden, spiralförmig; linha —, Spirallinie, Schneckenlinie, *f.*; escada —, Wendeltreppe, *f.*; *s f.* (*geom.*) Spirallinie, Schneckenlinie, *f.* [spiralförmig.
Espiralmente, *adj.* schneckenförmig,
Espirante, *adj.* athmend.
Espirar, *v. a.* ausathmen, ausdünsten; *it.* vid. Inspirar; *it.* Respirar.
Espirativo, a, *adj.* (*th.*) was durch Eingebung erzeugt werden kann.
Espiritado, a, *adj.* vom bösen Geist besessen; (*fig.*) aufgeregt, erzürnt, heftig; verteufelt; esta rapariga está — a, dieses Mädchen hat den Teufel im Leibe.
Espiritar, *v. a.* den bösen Geist in Jemandes Körper treiben; (*fig.*) heftig machen, aufbringen, in Zorn versetzen, des Teufels machen; *it.* (*p. u.*) vid. Inspirar.
Espirito, *m.* Geist, *m.*; Engel, Dämon, *m.*; Gespenst, *n.*; Seele, *f.*, Gemüth, *n.*, Verstand, *m.*; Scharfsinn, Witz, Kopf, *m.*, Einsicht, *f.*; Charakter, *m.*, Stimmung, *f.*; Gemüth, *n.*; Gesinnung, *f.*; Sinn; Muth, *m.*, Tapferkeit; Kraft, Energie; Einbildungskraft, *f.*; Spiritus, *m.*; — Santo, heilige Geist, *m.*; —s vitaes, Lebensgeister, *m. pl.*; —s celestes, himmlische Geister, Engel, *m. pl.*; — da empreza, Unternehmungsgeist, *m.*; homem de —, ein tapferer, muthiger Mann; geistreicher Mann, *m.*; — de vinho, Weingeist, *m.*; dar —, beleben, Ausdruck geben; ter —, vom Teufel besessen sein; lançar os —s, die bösen Geister austreiben.
Espiritoso, vid. Espirituoso.
Espirituoso, a, *adj.* (*p. u.*) voll Geist, geistreich; voll Lebhaftigkeit, voll Feuer.
Espiritual, *adj.* geistig, unkörperlich; geistreich, sinnreich; geistlich; homem —, geistreicher Mann, *m.*; padre —, Beichtvater, Seelsorger, *m.*
Espiritualidade, *f.* Geistigkeit, *f.*; (*th.*) geistliche Natur, Geistlichkeit, *f.*; geistliche Leben, *n.*, Lossagung von weltlichen Dingen, *f.*
Espiritualismo, *m.* Spiritualismus, *m.*
Espiritualista, *m.* Spiritualist, *m.*
Espiritualização, *f.* (*chi.*) Vergeistigung, Verwandlung in Spiritus, *f.*
Espiritualizar, *v. a.* vergeistigen, begeistern; die Lebensgeister durch spirituöse Getränke aufregen, wieder beleben; (*chi.*) vergeistigen, den Spiritus aus etwas herausziehen; —se, *v. r.* sich vergeistigen, sich begeistern; seine Lebensgeister wieder erwecken, neu beleben. [Geiste.
Espiritualmente, *adv.* geistreich; im
Espirituosamente, *adv.* geistreich, mit Geist; muthig, herzhaft.
Espirituoso, a, *adj.* geistig; stark; geistreich, sinnreich; muthig, tapfer, voll Feuer; bebida — a, geistiges Getränk, *n.*; vinho —, starker Wein, *m.*
Espirra-canivetes, *m.* u. *f.* (*burl.*) aufbrausender Mensch, Hitzkopf, *m.*
Espirradeira, *f.* (*bot.*) Nieswurz, *f.*

Espirrador, *m.* Nieser, Jemand, der häufig niest, *m.*
Espirrar, *v. n.* niesen; knistern (im Feuer); (*burl.*) sich zanken, an einander gerathen; fazer — alguem, Jemanden schnell von seiner Stelle vertreiben; — o céo, den Mond anbellen.
Espirro, *m.* Niesen, *n.*; dar um —, niesen.
Espirula, *f.* (*h.n.*) Posthörnchen (Molluske, Weichthier), *n.*
Espivitadamente, *adv.* deutlich, mit großer Deutlichkeit; responder —, deutlich u. schnell antworten.
Espivitadeira, *f.* Lichtscheere, Lichtputze, *f.*
Espivitado, a, *adj.* deutlich, rein, klar aussprechend; geziert sprechend; geläufig (Zunge); homem —, Mensch, der deutlich u. sehr rein spricht, *m.*; *p. p.* von
Espivitar, *v.a.* das Licht schnäuzen, putzen; — as palavras, die Worte deutlich und rein aussprechen; —se, *v. r.* mit Geläufigkeit u. einer gewissen Geziertheit sprechen.
Esplanada, *f.* (*fort.*) freie Vorplatz, *m.*; die Feldbrustwehr des bedeckten Weges.
Esplendecente, *adj.* glänzend, schimmernd. [plandecer.
Esplender, Esplendecer, vid. Res-
Esplendidamente, *adv.* glänzend, prächtig, prachtvoll, kostbar.
Esplendidez u. **Esplendideza,** *f.* Glanz, *m.*, Pracht, *f.*, Gepränge, *n.*, Pomp, *m.*
Esplendido, a, *adj.* glänzend, schimmernd; prächtig, prachtvoll, kostbar, herrlich; prachtliebend.
Esplendor, *m.* Glanz, *m.*; (*fig.*) Pracht, *f.*; hohe Ansehen, *n.*, hohe Ruhm, Hochglanz, *m.*; (*poet.*) Strahlenglanz, *m.*; — do sangue, Adel des Geblütes, *m.*
Espoar, *v. a.* wieder durchbeuteln.
Espodio, *m.* Ofenbruch, graue Nicht, *m.*, Zinkasche, *f.*; gebranntes Elfenbein, *n.*; Asche von arabischem Rohr, *f.*
Espógeiro, *m.* Ort, wo die Thiere sich herumwälzen, *m.*
Espojadouro, vid. Espogeiro.
Espojadura, *f.* Wälzen, Herumwälzen (von Thieren ꝛc.), *n.*
Espojar-se, *v. r.* sich wälzen, sich im Staube herumwälzen; — com riso, (*fig. fam.*) sich vor Lachen wälzen; — pela poesia, (*fig. burl.*) Knittelverse machen.
Espoleta, *f.* (*art.*) Zünder, Brander einer Bombe, *m.*; (*mar.*) Stoppine, *f.*, Zündstrick, *m.*
Espoliação, *f.* Plünderung, Beraubung, *f.*; Raub, *m.*, Geraubte, *n.*
Espoliador, *m.* Berauber, Plünderer, Räuber, *m.*
Espoliar, *v. a.* plündern, berauben.
Espoliativamente, *adv.* durch Beraubung, durch Plünderung.
Espoliativo, a, *adj.* (*pr.*) was Beraubung enthält.
Espolio, *m.* Verlassenschaft eines Mönches, Bischofs, *f.*; *it.* vid. Despojo.
Esponçar, *v. a.* (*mar.*) eine nasse Stelle auftrocknen, reinigen.
Espondaico, a, *adj.* spondäisch.
Espondalios od. **Espondaulios,** *m. pl.* (*arche.*) spondäische Gesänge, *m. pl.* [spondäisch.
Espondeo, *m.* Spondäus, *m.*; *adj.*
Espondylo, Spondylo, *m.* (*an.*) Wirbelbein, *n.* [lio, Canabraz.
Espondylio, (*bot.*) vid. Esphondy-
Esponja, *f.* Schwamm, *m.*; (*fig.*) Aussauger, Blutigel, *m.*; (*bot.*) vid. Cachia.
Esponja od. **Esponjeira Farnesia,** *f.* (*bot.*) farnesische Akazie, *f.*
Esponjoso, a, *adj.* schwammicht.
Esponsal, *adj.* vid. Esponsalicio.
Esponsaes, *m. pl.* **Esponsalias,** *f. pl.* Verlobungsfeier, *f.*, Verlöbniß, *n.*
Esponsalicio, a, *adj.* zum Verlöbniß gehörig. [von selbst.
Espontaneamente, *adv.* freiwillig,
Espontaneidade, *f.* Freiwilligkeit; Selbstentstehung, *f.*
Espontaneo, a, *adj.* freiwillig; natürlich, von selbst.
Espontão, *m.* Sponton, *n.*, halbe Pike, *f.*
Espora, *f.* Sporn (auch *fig.*), *m.*; sentir a —, dar pela —, (*fig.*) den Vorwurf, den Tadel lebhaft empfinden; moço de —, Reitknecht, *m.*; dar de —s, die Sporen geben; estar com as —s, ter as —s calçadas, reisefertig sein; gestiefelt u. gespornt sein; —s do fogo, (*fig.*) scharfe Stachel, starke Antrieb; straffer Zügel, *m.*; Mäßigung, *f.*
Esporada, *f.* Stoß mit dem Sporn, *m.*; (*fig.*) Antrieb, *m.*; (*ant.*) Angriff, *m.*; Scharmützel, *n.*
Esporado, a, (*bot.*) vid. Rostrado.
Esporão, *m.* Sporn der Hähne und anderer Vögel, *m.*; (*arch.*) Widerlage, Gegenstütze, *f.*, Strebepfeiler, *m.*; (*fort.*) eine Art Außenwerk, *n.*; (*mar.*) Schiffsschnabel, *m.*; Ecke des Brückenpfeilers wider den Strom, das Eis, *f.*
Esporas od. **Esporas de cavalleiro,** vid. Esporeia.
Esporear, *v. a.* spornen, anspornen, die Sporen geben; (*fig.*) anspornen, anfeuern, antreiben.
Esporeia, *f.* (*bot.*) Rittersporn, *m.*
Esporta, *f.* Feigenkorb, Binsenkorb, Korb von Spartogras, *m.*
Esportula, *f.* Sportel, Nebengebühr, Nebeneinnahme, *f.*
Esportular, *v. a.* Sporteln, Nebengebühren zahlen oder einfordern; —se, *v. r.* eine Nebengebühr zahlen; ein gutes Trinkgeld zukommen lassen; Geschenke machen.
Espós, (*ant.*) vid. Apos od. Apoz.
Esposa, *f.* Verlobte, Braut, Ehefrau, Gemahlin, Gattin, *f.*; esposa de Jesu-Christo, Himmelsbraut, *f.*
Esposar, *v. a.* verloben, zur Ehe versprechen; verheirathen, heirathen; (*fig.*) sich innig mit etwas verbinden; —se, *v. r.* sich heirathen, sich vermählen.
Esposo, *m.* Verlobte, Bräutigam; Ehemann, Gatte, Gemahl, *m.*; o divino —, der himmlische Bräutigam; —s, *pl.* Eheleute, Ehegatten, *pl.*
Esposorio, vid. Desposorio.
Espostejar, *v. a.* in Scheiben, in Schnitte schneiden.
Espraiamento, *m.* Zurücktreten des Meeres od. Flusses, *n.*; Gegend, welche dadurch trocken gelegt wird, *f.*; Strand, *m.*
Espraiar, *v. a.* an den Strand, an das Ufer werfen; (*fig.*) ausdehnen, verbreiten; zerstreuen, verscheuchen; — suspiros, Seufzer ausstoßen; — raios, Strahlen verbreiten, ausströmen; — males, die Leiden verscheuchen; *v. n.* die Ufer überschwemmen, aus dem Flußbette treten; *it.* zurücktreten (vom Meere); trocken werden, auslaufen (von Flüssen bei der Ebbe); —se, *v. r.* überschwemmen, aus seinem Bette treten (vom Meere und Flusse); (*fig.*) sich weitläufig über einen Gegenstand auslassen; sich zerstreuen, sich erholen; —em louvores d' alguem, sich sehr lobend über Jemanden äußern.
Espreita, *f.* Lauer, *f.*; (*caç.*) An-

stand, *m.*; estar á —, auf der Lauer stehen. [passer, *m.*
Espreitador, *m.* Auflauerer, Auf=
Espreitante, a, *adj.* auflauernd, auf der Lauer stehend.
Espreitar, *v. a.* spähen, erspähen, ausspähen, lauern, auflauern, aufpassen; — a occasião, die Gelegenheit abwarten, erspähen; — a natureza, die Natur genau beobachten. [ser, *m.*
Espremedor, *m.* Auspresser, Erpres=
Espremedura, *f.* Auspressen, Ausdrücken, Keltern, *n.*; Auspressung, *f.*; Ausgepreßte, *n.*
Espremer, *v. a.* auspressen, ausdrücken; keltern; (*fig.*) abpressen, auspressen, erpressen, aussaugen, erschöpfen; — limões, panno molhado, Citronen, nasses Zeug auspressen; — lagrimas, Thränen auspressen; *v. n.* von sich geben; —se, *v. r.* sich anstrengen, etwas von sich zu geben.
Espriguiçador, *m.* Faulbett, Ruhebett, *n.*
Espriguiçamento, *m.* Recken, Ausstrecken der Glieder und Gähnen, *n.*
Espriguiçar, *v. a.* die Faulheit vertreiben; recken, die Glieder ausstrecken; —se, *v. r.* sich recken, die Glieder ausstrecken u. gähnen.
Espriguiceiro, vid. Espriguiçador, Priguiceiro.
Espulgar, *v. a.* flöhen, abflöhen; — as algibeiras, (*burl.*) die Taschen bemausen; —se, *v. r.* sich flöhen.
Espuma, vid. Escuma.
Espumante, *adj.* schäumend.
Espumar, vid. Escumar.
Espumeo, a, *adj.* schaumbedeckt, voll Schaum; schäumend.
Espumifero, a, **Espumigero**, a, u. **Espumoso**, vid. Espumeo.
Espurio, a, *adj.* unächt, natürlich, unehelich (Kind); (*fig.*) unächt, untergeschoben, verfälscht; ausgeartet, verdorben; entkleidet von ..., entblößt von ...; beraubt (einer Würde, eines Schmuckes ꝛc.); sombra —a, (*astr.*) Halbschatten, *m.*
Esputação, *f.* (*med.*) Speichelabgang, *m.*, Ausspeien, Ausspucken, *n.* [chel, *m.*
Esputo, *m.* (*med.*) Auswurf, Spei=
Esquadra, *f.* Korporalschaft, Rotte, *f.*; Geschwader, *n.*; cabo de —, Korporal, *m.*
Esquadrão, *m. augm.* von Esquadra; Schwadron, *f.*; (*fig.*) Menge, Masse, *f.*
Esquadrar, *v. a.* viereckig behauen, schneiden; in Schwadronen aufstellen.
Esquadria, *f.* Winkelmaß, *n.*; was die Form desselben hat; rechtwinkelige Lage, rechtwinkelige Stellung der Einfassung einer Thür ꝛc., *f.*; (*fig.*) Regelmäßigkeit, *f.*
Esquadrilhado, a, *adj.* hüftenlahm, lendenlahm.
Esquadrilhar, *v. a.* hüftenlahm, lendenlahm machen, die Hüfte aussetzen; —se, *v. r.* sich die Hüfte aussetzen, lendenlahm werden.
Esquadrinhador, *m.* Erforscher, Prüfer, *m.*
Esquadrinhadura, *f.* u. **Esquadrinhamento**, *m.* Erforschung, Prüfung, *f.*
Esquadrinhar, *v. a.* erforschen, prüfen, untersuchen, ausforschen; ausklauben.
Esquadro, *m.* Winkelmaß, *n.*; — com charneira, Schmiege, *f.*, Zollstab, *m.*
Esqualido, a, *adj.* (*poet.*) schmutzig, unrein; scheußlich, gräßlich, abscheulich, garstig.
Esqualo, *m.* Seehund, *m.*, dessen Haut, *f.*; vid. Lixa.
Esquaques, *m.* (*bras.*) geschachte, dambrettartige Wappen, Feld, *n.*
Esquarroso, a, *adj.* (*bot.*) sparrig.
Esquartejar, *v. a.* viertheilen (einen Verbrecher); (*fig.*) zerreißen; — a honra, die Ehre beleidigen.
Esquartelar, *v. a.* den Wappenschild in vier Felder theilen.
Esquecedor, a, *adj.* vergessen machend, aus dem Gedächtniß tilgend.
Esquecer, *v. a.* vergessen, versäumen, übergehen, übersehen, auslassen; liegen, stehen lassen; vernachlässigen; verzeihen, vergeben; *v. n.* dem Gedächtniß entfallen, aus der Erinnerung kommen; quem não apparece esquece, wer nicht da ist, dem wird der Kopf nicht gewaschen; —se, *v. r.* vergessen, verfehlen, versäumen; in Vergessenheit kommen, verlernen; sich vergessen, sich vergehen; erstarren; —ceo-lhe uma perna, ihm ist ein Bein erstarrt, lahm geworden; — de si, — de quem he, sich vergessen, vergessen, was man ist.
Esquecido, a, *p. p.* von Esquecer u. *adj.* vergessen; vergeßlich, vergessend; erstarrt, gelähmt (Glied); estar — de ..., dem Gedächtniß entfallen sein; verlernt, vergessen haben; fazer-se —, sich stellen, als ob man etwas vergessen habe; horas —as, lange Zeit, längst verflossene Zeit, *f.*
Esquecimento, *m.* Vergessenheit, *f.*, Vergessen, *n.*; Erstarrung (eines Gliedes), Gliederlähmung, *f.*; pôr no —, in Vergessenheit bringen; entregar ao —, in Vergessenheit begraben; não ter em —, nicht vergessen haben, sich sehr wohl erinnern; ausencias causão —, (*prov.*) aus den Augen, aus dem Sinn.
Esqueleto, *m.* Geripp, Skelett, Knochengerüst, *n.*; (*fig.*) magere Gestalt, *f.* [perwärme, *f.*
Esquentação, *f.* Erwärmung; Kör=
Esquentada, *f.* die größte Hitze, heißeste Tageszeit; Eile; dringende Gefahr, *f.*; pela —, (*loc. fam.*) schnell wie der Blitz.
Esquentador, *m.* Wärmpfanne, *f.*, Bettwärmer, *m.*
Esquentamento, *m.* Erwärmung, Erhitzung, *f.*; (*path.*) Harnruhr, *f.*, Samenfluß, Tripper, *m.*
Esquentar, *v. a.* erwärmen, erhitzen, heitzen; (*fig.*) in Hitze, in Zorn bringen; die Lüsternheit, die böse Begierde reizen; —se, *v. r.* sich erwärmen, warm werden; (*fig.*) sich beleben; hitzig werden, in Zorn gerathen.
Esquerda, *f.* Linke, linke Hand, *f.*
Esquerdear, *v. n.* auf der linken Seite, nicht gerade gehen; (*fig.*) nicht aufrichtig zu Werke gehen, Winkelzüge machen; von seinem Gegenstande abweichen; — do parecer de outro, von der Meinung eines Andern abweichen.
Esquerdo, a, *adj.* link; vid Canhoto; (*fig.*) verkehrt; linkisch, ungeschickt; unheilvoll, Unheil verkündend, Unglück weissagend; lado —, linke Seite, *f.*; — d' um olho, mit einem Auge schielend; deitar tudo á mão —a, Alles übel deuten.
Esquiça, *f.* kleine Zapfen am Fasse, hölzerne Pflock zum Verstopfen eines Loches ꝛc., *m.*, Spund, *m.*
Esquifado, a, *adj.* bootförmig; sargförmig.
Esquife, *m.* Nachen, *m.*, kleine Boot,

n., Kahn; Sarg, *m.*, Todtenbahre, *f.*; schmale Hospitalbett; kleine Ruhebett, *n.*
Esquilla, *f.* vid. Scilla u. Alvarran; *it.* Esquirola.
Esquilo, *m.* (*z.*) Eichhörnchen, *n.*
Esquimos, *m. pl.* Eskimos (Volk), *m. pl.*
Esquina, *f.* Ecke, *f.*; Eckſparren, *m.*; — de rua, Straßenecke, *f.*; dar contra uma —, (*fig.*) mit dem Kopfe gegen die Wand rennen; quebrar as —s, (*fig. fam.*) das Pflaster treten.
Esquina od. **Esquineza**, *f.* (*bot.*) vid. Eschineza.
Esquinado, a, *adj.* in Ecken, in Winkel gebaut, was Ecken, Winkel hat; (*p. u.*) schräg, schief; (*burl.*) halb betrunken. [*n.*
Esquinantho, *m.* (*bot.*) Kameelheu,
Esquinar, *v. a.* (*p. u.*) in Ecken u. Winkeln bauen.
Esquinencia, *f.* (*med.*) Bräune, Halsbräune, *f.*
Esquipação, *f.* Ausrüstung eines Schiffes, *f.*; Tau= u. Segelwerk, *n.*; Schiffsmannschaft, *f.*; Spann, Gespann Ochsen ꝛc. zum Pflügen, *n.*; Ausstattung an Kleidungsstücken, *f.*; (*fig. fam.*) Sonderbarkeit, Seltsamkeit, Wunderlichkeit, Grille, Laune, *f.*, Eigensinn, *m.* [nes Schiffes, *f.*
Esquipamento, *m.* Ausrüstung ei-
Esquipar, *v. a.* ausrüsten, mit allem Nöthigen versehen; (*fam.*) ausstaffiren; *v. n.* leicht dahin gleiten, mit Behendigkeit laufen.
Esquipatico, a, *adj.* (*fam.*) sonderbar, krittlich, wunderlich, seltsam, närrisch, überspannt.
Esquirola, *f.* (*chir.*) Knochensplitter, *m.*
Esquisito, vid. Exquisito.
Esquitar, *v. a.* vid. Descontar; in Rechnung bringen.
Esquivamente, *adv.* unwillig, mit Widerwillen, geringschätzig, höhnisch.
Esquivança, *f.* Unwille, Widerwille, Hohn, *m.*, Geringschätzung, stolze Verachtung, *f.*; schlechte Empfang, *m.*; rohes, ungeschliffenes Wesen, *n.*
Esquivar, *v. a.* behend ausweichen, vermeiden; zurückstoßen, zurückweisen, von sich werfen, abwerfen; verschmähen, verachten; —se, *v. r.* (de) sich davon schleichen, sich zurückziehen; sich entfernen; — com alguem, Jemandem geschickt ausweichen, ihm aus dem Wege gehen.
Esquivo, a, *adj.* ungesellig, störrisch, störrig, zurückstoßend im Umgange, unfreundlich, rauh; verschmähend, geringschätzig, höhnisch; starrsinnig; dôr —a, ein durchdringender Schmerz, *m.*
Esquivoso, a, *adj.* vid. Esquivo.
Esse, *m.* Benennung des Buchstaben S; Glied einer Kette in Form eines S; Werkzeug ꝛc., das die Form eines S hat, *n.*
Esse, essa, isso, *pron. demonst.* dieser, diese, dieses, dieser da, diese da, dieses da; com essas me vem V. M.! das sind mir schöne Geschichten!
Essencia, *f.* Wesen, *n.*; Wesentlichkeit, *f.*; (*chi.*) Essenz, *f.*; quinta —, Quintessenz, *f.*; (*fig.*) Beste, *n.*, Wesentlichste, *n.*
Essencial, *adj.* wesentlich; durchaus nothwendig; hauptsächlich, vornehmste; *s. m.* Wesentlichste, Hauptsächlichste, *n.*, Hauptsache, *f.*
Essencialmente, *adv.* wesentlich; wirklich; unumgänglich, schlechterdings, nothwendig; — necessario, schlechterdings nothwendig.
Esso, (*ant.*) statt Isso.
Essoutro, a, *pron. demonst.* Zusammenziehung von esse outro u. essa outra, dieser Andere da, die Andere da.
Esta, *f.* von Este, vid. Este.
Estabanado, a, *adj.* närrisch, überspannt, unbesonnen, verwirrt, wie betäubt.
Estabelecedor, *m.* Gründer, Stifter; Einrichter, *m.*
Estabelecer, *v. a.* festsetzen, feststellen, festlegen; anlegen, errichten; versorgen, anstellen; einführen, aufbringen, stiften, errichten; — amizade, Freundschaft schließen; — alguem, Jemanden versorgen; — leis, Gesetze einführen; —se, *v. r.* sich wohnhaft niederlassen, sich etabliren, eine Handlung anlegen, sich einrichten; errichtet werden; aufkommen, in Gebrauch kommen.
Estabelecimento, *m.* Befestigung; Einrichtung, Stiftung, Gründung, Anlegung, Einführung, Einsetzung; Anlage, Anstalt; Versorgung; Niederlassung, *f.*
Estabelitar, *v. a.* vid. Estabelecer, fest, dauerhaft, beständig machen.
Estabil, vid. Estavel.
Estabilidade, *f.* Festigkeit, Dauerhaftigkeit; Dauer, Beständigkeit, *f.*, Bestand, *m.*
Estabulo, *m.* Stall, *m.*
Estaca, *f.* Pfahl; (*agr.*) Steckling; Pflock, große hölzerne Nagel, *m.*
Estacada, *f.* (*fort.*) Pfahlwerk, *n.*; Palissade, *f.*, Schanzpfahlwerk, *n.*; Umpfählung, *f.*, Gatter, *n.*; Kampfplatz, *m.*, Mensur, *f.*; (*mar.*) Verpfählung, *f.*; — de pescadores, Fischwehr, *n.*
Estacado, a, *p. p.* von Estacar u. *adj.* bestürzt, verlegen, unschlüssig, betreten, verwirrt.
Estacaria, *f.* Verpfählung, *f.*; Pfahlwerk, *n.*; große Menge Pfähle, *f.*
Estação, *f.* Stillstand an einem Orte; Ort, wo man anhält, *m.*; Station; Jahreszeit, *f.*; (*cath.*) Station (Capelle, *f.*, Altar, *m.*), Betfahrt, *f.*; Predigt, Ermahnungsrede, *f.*; das Departement, der Geschäftskreis eines Staatsministers ꝛc.; (*astr.*) Stillstand eines Planeten, *m.*; ein Längenmaß (von 20,000 Fuß) bei den Türken und Arabern, *n.*
Estacar, *v. n.* plötzlich still stehen, anhalten; (*fig.*) innehalten, stocken, verlegen werden.
Estacionario, a, *adj.* stillstehend; (*fig.*) stockend, nicht vorwärtsschreitend.
Estada, *f.* Aufenthalt, *m.*, Verweilen an einem Orte, *n.*; dar a boa —, Jemanden bei seiner Ankunft bewillkommnen.
Estadeador, *m.* vid. Abardeador.
Estadear-se, *v. r.* vid. Ostentar, Alardear.
Estadio, *m.* (*arche.*) Rennbahn (bei den Griechen), *f.*; Stadium, *n.*; correr no —, correr o —, sich um den Preis mitbewerben.
Estadista, *m.* Staatsmann, Politiker, *m.*
Estadistica, *f.* Staatswissenschaft, Politik, Statistik, Staatenkunde, Staatenlehre, *f.*
Estado, *m.* Stand, Zustand, *m.*, Lage, Beschaffenheit, *f.*; Stand, *m.*, Gewerbe, *n.*, Stellung im Staate, *f.*; Ueberschlag, *m.*, Inventarium, *n.*, Liste, Rechnung,

f., Etat, *m.*, Verzeichniß, *n.*; Staat (prächtiges Hauswesen, Kleiderpracht ꝛc.), *m.*; Gefolge, *n.*, Suite, *f.*; Land, Reich, *n.*, Regierung, *f.*, Staat, *m.*; häusliche Niederlassung oder Einrichtung, *f.*; — maior, Stab, Generalstab, *m.*; — raso, commum od. geral, der gemeine Stand, Bürger- u. Bauernstand, *m.*, die Bürgerlichen, *m. pl.*; — do reino, Reichsstand (einer der drei Stände, als: Geistlichkeit, Adel, Bürgerstand), *m.*; homem de estado, eine Standesperson, *f.*; Staatsmann, *m.*; conselho d' —, Staatsrath, *m.*; secretario d' —, Staatsminister, *m.*; secretario do — dos negocios estrangeiros, Minister der auswärtigen Angelegenheiten, *m.*; mudar od. tomar —, eine eigene Wirthschaft anfangen, sich verheirathen; dar — á sua filha, seine Tochter verheirathen; reo de —, Staatsgefangener, *m.*; pôr-se em — de fazer alguma cousa, sich in den Stand setzen, etwas zu thun; vir a —, zu einer Stelle gelangen, zu etwas kommen, es weit bringen; viver em grande —, großen Aufwand machen; coche d' —, Staatskutsche, *f.*; os —s do reino, Reichsstände, *m. pl.*; Ständeversammlung, *f.*; chamar os —s, die Stände einberufen; os —s unidos, Vereinigten Staaten, *m. pl.*

Estafa, *f.* Beschwerlichkeit, mühsame Arbeit; (*fig.*) Gaunerei, *f.*; dar —, ermüden, mit Arbeit überladen; fortjagen; dar uma — a alguem, einem im Spiele eine große Summe betrügerischer Weise abnehmen; dar uma — de pancadas a alguem, Jemandem eine derbe Tracht Schläge geben.

Estafador, *m.* Gauner, Schwindler, listige Betrüger, *m.*

Estafar, *v. a.* ermüden, ermatten, mit Arbeit überladen; ein Pferd überladen; quälen, plagen, peinigen; (*fig.*) übervortheilen, listig entwenden, abschwindeln, prellen, schnellen; — com pancadas, tüchtig prügeln.

Estafeiro, *m.* Bediente, Nachtreter, Fußknappe, *m.*

Estafermo, *m.* in einem gewissen Turnierspiele eine hölzerne Gestalt, die einen Mann darstellt, welcher in der einen Hand einen Schild u. in der andern eine Peitsche od. einen kleinen Sack mit Sand hält, womit er den Rücken desjenigen in dem Augenblicke trifft, da er seinen Schild berührt, wenn er nicht durch eine schnelle Wendung dem Schlage auszuweichen sucht, *f.*; (*fig.*) Mensch, der zu nichts zu gebrauchen ist, aber dennoch sich zu einer Rolle in der Welt für berufen hält; ein Mensch, der wie eingewurzelt u erstaunt dasteht, *m.*

Estafeta, *f.*, **Estafete**, *m.* Staffette; Briefpost, *f.*

Estafim, *m.* Karbatsche, Pferdepeitsche, *f.*

Estagnação, *f.* Stockung, *f.*, Stillstehen, *n.*; (*path.*) Stillstand der Säfte, *m.*; — de numerario, Zurückhalten des Geldes, *n.*

Estagnado, a, *adj.* stockend, stehend; *p. p.* von

Estagnar-se, *v. r.* stocken, stillstehen; — em ocio, em delicias, im Müßiggange, in Vergnügungen verstocken.

Estalactica, *f.* Tropfstein, Sinter, *m.*

Estalagem, *f.* Gasthaus, Wirthshaus, *n.*

Estalagmita, *f.* (*min.*) Warzenstein, *m.*

Estalajadeira, *f.* Wirthin, Gastwirthin, *f.*

Estalajadeiro, *m.* Wirth, Gastwirth, *m.*

Estalão, *m.* Maß (um die Größe eines Menschen zu messen), *n.*

Estalar, *v. n.* bersten, platzen; knistern; — com riso, vor Lachen bersten; — com dôr, vor Schmerz vergehen; — por alguma cousa, etwas inbrünstig wünschen.

Estaleiro, *m.* (*mar.*) Werft, *n.*, Stapel, Holm, *m.*

Estalejar, *v. n.* vid. Estalar; *it.* vor Kälte zittern, beben, mit den Zähnen klappern.

Estalido, *m.* Klatschen, Knallen (mit den Händen, einer Peitsche), Schnalzen (mit den Fingern); Platzen, *n.*; starke Schall, Knall, *m.*

Estalla, vid. Estrebaria.

Estalo, *m.* vid. Estalido; dar um —, knacken; dar —s com o açoute, mit der Peitsche klatschen; dar —s com os dedos, mit den Fingern schnalzen, knippen.

Estambrar, *v. a.* die Wolle zu Strickgarn spinnen oder drehen.

Estambre, *m.* wollene Faden, *m.*, gedrehte Wolle, *f.*; Garn, *n.*; feine Kammwolle (woraus der Einschlag, die Kette gemacht wird), *f.*, vid. Estame; — da vida, (*poet.*) Lebensfaden, *m.*

Estame, *m.* (*bot.*) Staubfaden, *m.*, vid. Estambre.

Estamenha, *f.* (*com.*) Etamin (ein Zeug), *m.*, Beuteltuch, *n.*

Estamenheiro, *m.* Etaminweber, *m.*

Estamento, *m.* Versammlung der Generalstaaten (in Arragonien u. Valencia), *f.*

Estamete, *m.* eine Art feinen Etamins, den man früher trug, *m.*

Estaminaceo, a, *adj.* (*bot.*) mit Staubfäden versehen.

Estampa, *f.* Kupferstich, Abdruck, *m.*; (*fig.*) Gepräge, *n.*, Abdruck, *m.*; Urbild, Vorbild, Muster, *n.*; — de fumo, Kupferstich in schwarzer Manier, *m.*; dar á —, drucken lassen, in Druck geben.

Estampado, *m.* Modeln eines Zeuges, Modell, *n.*

Estampador, *m.* einer, der prägt, abdruckt (Kupferstiche ꝛc.); Modellirer, Zeugdrucker, *m.*

Estampar, *v. a.* Kupferstiche abziehen, drucken; prägen, abdrucken, aufdrucken; modeln, mit einem warmen Eisen Figuren auf ein Zeug drucken; in Kupfer stechen, graben, eingraben; (*fig.*) einprägen; —se, *v. r.* sich abdrucken, gedruckt, gestochen werden; (*fig.*) sich einprägen.

Estamparia, *f.* Zeugdruckerei, Druckerei, wo Kupferstiche ꝛc. gedruckt werden, *f.*; Druck, Abdruck auf Papier ꝛc., *m.*; (*p. u.*) Bilderladen, *m.*

Estampeiro, *m.* Drucker von Kupferstichen, Zeugdrucker; Kupferstichhändler; (*p. u.*) Kupferstecher, *m.*

Estampido, *m.* starke Knall, *m.*, Gekrach, Krachen, *n.*, Explosion, *f.*

Estampilha, *f.* kleine Kupferplatte, worauf das A B C od. Musiknoten gestochen sind, *f.*

Estanca-cavallos, *m.* (*bot.*) Gnadenkraut, *n.*, Aurin, *m.*

Estancadeira, *f.* (*bot.*) Meergras, Nelkengras, *n.*

Estancado, a, *adj.* gestauet, stockend.

Estancamento, *m.* Stauung; Stillung (des Blutes), *f.*

Estancar, *v. a.* stauen, den Lauf des Wassers ꝛc. aufhalten, hemmen, das Blut stillen; ausschöpfen

austrocknen, verstopfen, versiegen machen; (*fig.*) erschöpfen; monopolisiren, den Handel mit gewissen Waaren verbieten; *v. n.* u. —se, *v. r.* aufhören zu fließen, versiegen, austrocknen; stocken, in Stockung gerathen.

Estanceiro, *m.* Holzhändler u. Eigenthümer eines Holz- u. Kohlenhofes, *m.*

Estancia, *f.* Aufenthalt, *m.*, Verweilen an einem Orte, *n.*; Stillstand, *m.*, Pause, *f.*; Aufenthaltsort, Standort, Bestimmungsort, *m.*; Redoute, *f.*, Wachtposten, *m.*; kleine Fort, *n.*; Lehmkübel, *m.*, Mörteltrage, *f.*; Holzhof, *m.*; Landgut, worauf Viehherden gehalten werden, *n.*; (*poet.*) Stanze, Strophe, *f.*; — das náos, Hafen, *m.*, Rhede, *f.*; — dos soldados, Standquartier, Lager der Soldaten, *n.*

Estanciar, *v. n.* verweilen, sich an einem Orte aufhalten (auf einer Reise); —se, *v. r.* (*p. u.*) sich einlogiren, verweilen in...

Estanco, a, *adj.* (*mar.*) náo —a, ein vor dem Wasser wohlverwahrtes Schiff, *n.*; *s. m.* vid. Estanque.

Estandarte, *m.* Standarte, Reiterfahne, *f.*, Banner, *n.*, Fahne, *f.*; (*fig.*) Jemand, der das Banner aufpflanzt, Anführer, *m.*

Estanhado, a, *p. p.* von Estanhar u. *adj.* verzinnt; mar —, calmaria —a, (*mar.*) ruhige, sehr stille See, *f.*; ter a cara estanhada, eine freche, eherne Stirn haben.

Estanhador, *m.* Verzinner, Zinner, *m.*

Estanhadura, *f.* Verzinnen, *n.*, Verzinnung, *f.*

Estanhar, *v. a.* verzinnen.

Estanho, *m.* Zinn, *n.*; (*fig.*) (*p. u.*) Meer, *n.*; ein ganz ruhiger, stiller Landsee, *m.*

Estanque, *adj.* vid. Estanco; *it.* stille stehend; — de quilha e costado, (*mar.*) gegen das Wasser wohl verwahrt (Schiff).

Estanque, *m.* Teich, Weiher, *m.*; Herstellung eines Schiffes, wodurch es gegen das Wasser wohl verwahrt wird, *f.*; Ausschöpfen; Auspumpen; Austrocknen, *n.*; (*fig.*) Monopol, *n.*, Alleinhandel; der über den Alleinverkauf gewisser Waaren abgeschlossene Contract; Laden, wo solche Waaren verkauft werden, *m.*; — de tabaco, Tabacksverkauf, *m.*; fazer —, zum Alleinhandel bestimmen, monopolisiren.

Estanqueiro, *m.* Pächter gewisser zum Alleinhandel bestimmter Waaren od. Verkäufer derselben für Rechnung des Staates, *m.*

Estante, *f.* Bücherfach, *n.*, Bücherschrank mit Fächern, *m.*; Schreibpult; Bücherpult, *n.*; — portatil, Pult, *n.*; — do côro, Pult im Chore, *n.*

Estante, *adj.* u. *p. a.* von Estar; seiend, sich befindend.

Estanteirola, *f.* (*mar.*) Stange, welche an der Spitze des Koberstückes nahe am Hintertheil des Schiffes steht, *f.*

Estáo, *m.* (*ant.*) Wohnung, Residenz, *f*; Absteigequartier, *n.*; paço d'—s, königliche Palast, *m.*, Residenz des Königs u. seines Gefolges, *f.*

Estaphisagria, *f.* Speichelkraut, Läusekraut, *n.*

Estaphyloma, *f.* (*oc.*) Traubenauge, *n.*, Hornhautvorfall, *m.*

Estar, *m.* vid. Estáo, Hospedaria.

Estar, (a, com, de, em, para, por) *v. n.* sein; estou cansado, ich bin müde; estou bom, ich befinde mich gut, estou sentado, ich sitze; estava em Pariz, ich war in Paris; estou estudando, ich studire; estava jantando, ich frühstückte; estava dizendo missa, er laß die Messe; —a, bereit, fertig, geneigt zu etwas sein, im Begriff stehen; a partir para Portugal, im Begriff sein, nach Portugal abzureisen; estou com dinheiro, com fortuna etc., ich habe (besitze) Geld, Glück ꝛc.; estou com fome, com sede, com febre etc., ich habe Hunger, Durst, das Fieber; estou com frio, mich friert; — de, beschäftigt sein, sich befinden in, auf dem Punkt oder im Begriff sein: — de viagem, im Begriff sein, eine Reise zu machen; — de luto, Trauer haben, sich in der Trauer befinden; — de festa, sich belustigen, sich ergötzen; — em, bestehen in, die Ursache, der Grund sein: a difficuldade está nisso, die Schwierigkeit besteht darin; kosten, werth sein, zu stehen kommen: este cavallo está (od. está-me) em 500 escudos, dieses Pferd kostet 500 Thaler (oder kommt mir auf 500 Thaler zu stehen); — para, gewillet, geneigt, Willens sein, bereit, im Begriff sein, auf dem Punkte stehen, nahe daran sein: estou para sahir, ich bin im Begriff auszugehen; — para morrer, im Sterben liegen, dem Tode nahe sein; — por fazer, noch zu machen sein, noch nicht fertig sein; está por pagar, es ist noch nicht bezahlt; com isso está o que o outro pareze dizer em contrario, hiermit scheint dasjenige übereinzustimmen, was der Andere dagegen zu sagen scheint (wo das Wort „concorde" hinzugedacht wird); — a conto, gelegen kommen, nützlich sein; — á mão, zur Hand sein; — á lerta, munter, wachsam sein; — a ponto, bereit, im Stande sein; — bem com alguem, mit Jemandem gut stehen; — de pressa, — com pressa, eilig sein, Eile haben; — bem alguma cousa, gut kleiden, wohl anstehen, gut passen; — de guerra com alguem, mit Jemandem im Kriege sein; — de vagar, müssig gehen; — em alguma cousa, etwas wissen, verstehen; etwas glauben; não está em mim decidir esta questão, es kommt mir nicht zu, diese Streitfrage zu entscheiden; não — em si, nicht bei sich sein; — sobre alguma cousa, sich mit einer Sache beschäftigen; — em pé, (*fig.*) im Schwange, im Gebrauche sein; como estás? wie geht es Dir? wie befindest Du Dich? o doente está para pouco, der Kranke wird nicht lange mehr leben; não esteve por mim que, an mir lag es nicht, daß...; — por tudo, mit Allem zufrieden sein; — pelo dito, sich an das halten, was gesagt ist; — sobre si, auf seiner Hut sein; *it.* stolz, hoffährtig sein; *it.* von seiner Familie getrennt leben; — sobre alguma pessoa, Jemanden lebhaft drängen, ihn bestürmen; —se, *v. r.* sich befinden, an einem Orte sein; sich aufhalten, verweilen, stille stehen, stehen bleiben; sich stützen auf..., Vertrauen haben zu..., sich verlassen

auf...; está-se tratando de fazer a paz, man unterhandelt wegen des Friedens.
Estardiota, *f.* sella á —, Sattel nach Art der leichten albanischen Reiter, *m.*
Estarna, *f.* eine Art kleiner Rebhühner mit schwarzen Füßen, *n. pl.*
Estaroste, *m.* Starost, polnische Landhauptmann; Kronvasall, *m.*
Estarostia, *f.* Starostei, Statthalterschaft, *f.*
Estatelado, a, *adj.* (*pop.*) unbeweglich, wie eine Bildsäule; der ganzen Länge nach und unbeweglich hingestreckt.
Estatica, *f.* Statik, Standlehre, Gleichgewichtslehre, *f.*
Estatice u. **Estaticea**, (*bot.*) vid. Cravo romano. [kunde, *f.*
Estatistica, *f.* Statistik, Staaten-
Estatistico, a, *adj.* statistisch, staatskundig, staatenkundig.
Estatua, *f.* Standbild, *n.*, Bildsäule, *f.*; (*fig.*) regungslose Person, Person ohne Energie &c., *f.*; — pedestre, Fußstandbild, *n.*; — equestre, Reiterstandbild, *n.*; fazer-se —, fazer-se como —, eine wichtige Miene machen, mit wichtiger Miene einherstolziren.
Estatuaria, *f.* Bildhauerkunst, *f.*
Estatuario, *m.* Bildhauer, *m.*
Estatuario, a, *adj.* was zu Bildsäulen sich eignet; was eine Bildsäule trägt (Säule); marmore —, Bildhauermarmor, *m.*
Estatuasinha, *f. dim.* von Estatua; Standbildchen, *n.*
Estatuir, *v. a.* festsetzen, verordnen, beschließen.
Estatura, *f.* Leibesgröße, Statur, *f.*, Körperbau, *m.*; (*fig.*) Erhabenheit; Größe, *f.*, Umfang, *m.*
Estatutario, a, *adj.* verordnungsmäßig, gesetzlich, was sich auf Statuten bezieht. [Statut, *n.*
Estatuto, *m.* Satzung, *f.*, Gesetz,
Estavel, *adj.* dauerhaft, beständig, fest.
Estay, vid. Ostai.
Este, esta, isto, *pron. demonst.* dieser, diese, dieses; por estas, Art Drohung, welche man ausstößt, indem man die Hand, die Finger an die Stirn, die Lippen, das Kinn legt. [*m.*
Este, *m.* Ost, Osten, *m.*; Ostwind,
Esteatocela, *f.* (*path.*) Fettbruch, *m.*, Fettgeschwulst im Hodensacke, *f.*
Esteatoma, *m.* (*path.*) Speckgeschwulst, *f.* [bekunst, *f.*
Esteganographia, *f.* Geheimschrei-
Esteganographico, a, *adj.* zur Geheimschreibekunst gehörig.
Esteganographo, *m.* Geheimschreibekünstler, *m.*
Estegnosis, *f.* (*path.*) Zusammenziehung der Schweißlöcher u. Gefäße, *f.*
Estegnotico, a, *adj.* remedio, medicamento —, zusammenziehende, anhaltende Mittel, *n. pl.*
Esteiar, *v. a.* stützen, unterstützen (auch *fig.*).
Esteio, *m.* Stütze, *f.*, Stützbalken, Pfeiler &c., *m.*; (*fig.*) Stütze, Unterstützung, Hülfe, *f.*, Beistand, Schutz, *m.*
Esteira, *f.* Matte, *f.*; (*mar.*) Schiffsspur, *f.*, Kielwasser, *n.*
Esteirão, *m. augm.* von Esteira; grobe Schilfmatte; Strohmatte zum Abtreten, *f.* [oder bedecken.
Esteirar, *v. a.* mit Matten belegen
Esteireiro, *m.* Mattenmacher; Mattenhändler, *m.*
Esteirinha, *f. dim.* von Esteira.
Esteiro, *m.* ein Arm des Meeres od. eines Flusses, *m.*; die Lagune, der kleine See, der mit dem Meere in Verbindung steht. [zend.
Estellante, *adj.* wie die Sterne glän-
Estellião, *m.* Sterneidechse, *f.*
Estellifero, a, *adj.* (*poet.*) bestirnt, mit Sternen bedeckt.
Estellionatario, *m.* (*jur.*) betrügliche Verkäufer &c., Trughändler, *m.*
Estellionato, *m.* (*jur.*) Trughandel, *m.*
Estelographia, *f.* Säulenschrift, *f.*
Estemma, *f.* Blumenkranz, *m.*, Blumengewinde (womit man die Portraits der Voreltern schmückt), *n.*; Stammbaum, *m.*; Geschlechtslinie, *f.*, Geschlecht, *n.*
Estendedor, *m.* der ausbreitet, ausdehnt, entfaltet.
Estendedouro, *m.* Trockenplatz, Trockenboden; (*typ.*) Aufhängeboden, *m.*; Buchdruckerkreuz, *n.*
Estendedura, *f.* Ausbreiten, *n.*
Estender, *v. a.* ausbreiten; ausstrecken, hinstrecken; ausdehnen, ausspannen, strecken, recken, auseinandermachen; (*fig.*) verlängern, vergrößern, erweitern, verbreiten; — a vista, den Blick nach allen Seiten hinwerfen; in der Ferne sehen; vorhersehen. — a commissão, seinen Auftrag überschreiten; — derrubando, zu Boden strecken, über den Haufen werfen; —se, *v. r.* sich ausbreiten; sich ausstrecken; sich ausdehnen; sich erstrecken; (*fig.*) sich verbreiten; (fallando, escrevendo) sich über einen Gegenstand ausbreiten.
Estenderete, *m.* Name eines gewissen Kartenspiels. [weitläufig.
Estendidamente, *adv.* ausführlich,
Estendido, a, *p. p.* von Estender u. *adj.* ausgedehnt, geräumig, groß, weit, weitläufig; ausgespannt, ausgebreitet; langdauernd; á perna —a, de perna —a, (*fig.*) im Müssiggange, mit Muße, gemächlich.
Estenographia, *f.* Geschwindschreibekunst durch Zeichen u. Abkürzungen, *f.*
Estenographicamente, *adv.* nach den Regeln der Stenographie.
Estenographico, a, *adj.* stenographisch. [ber, Stenograph, *m.*
Estenographo, *m.* Geschwindschrei-
Estercada, *f.* Düngen, *n.*, Düngung, *f.*
Estercador, *m.* Düngerer, *m.*
Estercadura, *f.* Düngen, *n.*; Dünger, *m.*
Estercar, *v. a.* düngen; (*fig.*) unterhalten, pflegen, aufmuntern; *v. n.* misten, den Mist von sich geben (von Thieren).
Esterco, *m.* Mist (von Thieren); Dünger, *m.*; — mui cortido od. podrido, Düngererde, *f.*, feiner, verfaulter Mist, *m.*
Estereographia, *f.* Kunst, die Figuren dichter Körper auf einer Fläche darzustellen, Stereographie, *f.*
Estereographico, a, *adj.* stereographisch, körperzeichnend.
Estereographo, *m.* Stereograph, Körperzeichner, *m.*
Estereometria, *f.* Ausmessung der dichten Körper, Körpermessung, *f.*
Estereotomia, *f.* (*geom.*) Durchschnittsmeßkunst, *f.*
Estereotypagem, **Estereotypia**, *f.* Stereotypie, *f.*; Stereotypdruck, *m.*
Estereotypar, *v. a.* stereotypiren, mit Schriftplatten drucken.
Estereotypo, a, *adj.* mit stehender Schrift gedruckt; edição —a, Stereotypausgabe, *f.*; *s. m.* feststehende Letter oder Columne, Stereotype, *f.*
Esteril, *adj.* unfruchtbar; (*fig.*) mager, dürr, unfruchtbar.

Esterilezer, *v. a.* vid. Esterilizar; *v. n.* unfruchtbar werden.
Esterilidade, *f.* Unfruchtbarkeit; (*fig.*) Armuth, Unergiebigkeit, Dürre, *f.*; — do engenho, Geistesleere, Geistesarmuth, *f.*
Esterilizador, a, *adj.* unfruchtbar, dürre machend.
Esterilizar, *v. a.* unfruchtbar machen.
Esterilmente, *adj.* fruchtlos, unfruchtbar.
Esterio, *m.* Stere (Brennholzmaß, halbe Toise, ein halber Wagen, eine halbe Klafter), *f.*
Esterlina, *adj. f.* livra —, Pfund Sterling (25 Frank od. 6 Thlr 16 Gr.), *n.*
Esterno od. **Esternon**, *m.* (*an.*) Brustbein, *n.*
Esternutação, *f.* vid. Espirro.
Esternutatorio, a, *adj.* zum Niesen reizend.
Esterqueira, *f.* u. **Esterqueiro**, *m.* Düngerhaufen, Misthaufen, *m.*; Mistgrube, *f.*; (*fig.*) Unrath, *m.*, Kehricht, *n.*, Schmutz, *m.*
Esterquilinio, *m.* vid. Monturo, Esterqueira.
Estertor, *m.* Röcheln, Geröchel, *n.*
Esteva, *f.* Pflugsterz, *m.*
Esteva od. **Estevalada**, (*bot.*) vid. Estevão; Cistenröschen, *n.*
Estevão, *m.* (*bot.*) Cistenstrauch, welcher den Laudanum giebt, Porsch, *m.*
Estevar, vid. Rabiscar.
Esthetica, *f.* Aesthetik, Geschmackslehre, *f.*
Estiar, *v. n.* aufhören zu regnen, schönes Wetter werden.
Estibiado, a, *adj.* aus Spießglas bereitet; tartaro —, Brechweinstein, *m.*
Estibio, vid. Antimonio.
Estibordo, *m.* (*mar.*) Steuerbord, *m.*, rechte Seite eines Schiffes, *f.*
Estigmas, *m pl* Narbe, *f.*, Wundmal, Brandmal, *n.*; (*ins.*) Luftwarzen, *f. pl.*; (*bot.*) der obere Theil des Blumengriffels, Narbe, *f.*
Estigmatizar, *v. a.* brandmarken; (*fig.*) öffentlich und hart tadeln; für ehrlos erklären.
Estigmatographia, *f.* Tüpfelschreibekunst, *f.*
Estilete oder **Estylete**, *m.* (*chir.*) Senknadel, *f.*; Stilett, *n.*; (*bot.*) Blumengriffel, *m.*
Estilhaço, *m.* Krachen der Bomben bei'm Zerspringen; abgestoßene od. weggeschossene Stück von der Ecke eines Steines 2c., *n.*; Splitter, *m.*
Estillação, *f.* Destilliren, Abziehen; Tröpfeln, *n.*
Estillar, *v. a.* u. *n.* destilliren, abziehen; tröpfeln, auströpfeln; —se, *v. r.* (*fam.*) abzehren, mager, hinfällig werden.
Estillicidio, *m.* Tröpfeln, Abtröpfeln, Auströpfeln, *n.*; (*fig.*) Schnupfen, *m.*
Estilo u. **Estylo**, *m.* (*arche.*) Griffel der Alten, Schattenzeiger; Zeiger an einer Sonnenuhr, *m.*; (*fig.*) Styl, *m.*, Schreibart, *f.*; (*arch.*) Styl, *m.*, Bauart, *f.*; (*pint.* u. *sculp.*) Art u. Kunst; Zeitrechnung; Art zu handeln, sich auszudrücken, *f.*; Verfahren, Benehmen, *n.*; Redeweise, Sprache, *f.*, Ton; Vortrag, *m.*
Estima, *f.* Achtung, Hochachtung; günstige Meinung, *f.*; (*fig. p. u.*) muthmaßliche Ueberschlag, *m.*, Schätzung, *f.*
Estimabilidade, *f.* Achtbarkeit, Schätzbarkeit, *f.*
Estimação, *f.* Schätzung; Achtung, Hochachtung, *f.*
Estimadamente, *adv.* mit Hochachtung; mit, nach Schätzung.
Estimador, *m.* Schätzer, *m.*
Estimar, *v. a.* schätzen, taxiren; achten, hochachten; achten, Werth, Gewicht auf etwas legen; glauben, meinen, dafürhalten; sich freuen, erfreut sein: estimo muito vê-lo com saude, es freut mich sehr, Sie gesund zu sehen; —se, *v. r.* sich schätzen, sich selbst achten; sich einander achten; geachtet werden; (de) sich einer Sache rühmen.
Estimativa, *f.* muthmaßliche Ueberschlag, Anschlag, *m.*, Schätzung, Berechnung; Urtheilskraft, Urtheilsfähigkeit, *f.*
Estimativo, a, *adj.* schätzend, der zu schätzen versteht; auf Wahrscheinlichkeit gegründet.
Estimavel, *adj.* schätzbar; achtbar, achtungswerth.
Estimo, *m.* Schätzung, *f.*; vid. Esmo, Orçamento.
Estimulação, *f.* Anspornen, Antreiben, *n.*; Anreizung, Anfeuerung, Aufreizung, *f.*
Estimuladamente, *adv.* mit Aufreizung, mit Erregung, mit Anreizung.
Estimulado, a, *p. p.* von Estimular u. *adj.* angestachelt, angetrieben, angereizt, aufgereizt, angespornt.
Estimulador, *m.* Antreiber, Anreizer, Aufreizer, *m.*
Estimulante, *adj.* reizend, anreizend, aufregend; *s. m.* Reizmittel, *n.*
Estimular, *v. a.* treiben, antreiben, anspornen, anfeuern; (*path.*) reizen, aufregen, erregen; —se, *v. r.* sich anfeuern, sich ermuthigen, sich angreifen, sich ernstlich bestreben; etwas aus Ehrgeiz thun, sich bei Gelegenheit sehen lassen, seine Ehre in etwas suchen; empfindlich über etwas werden.
Estimulo, *m.* Stachel; Stich damit, *m.*; (*fig.*) Sporn, Reiz, Antrieb, *m.*; — da consciencia, Gewissensbiß, *m.*; — de honra, Ehrgeiz, *m.*, Ehrbegierde, *f.*; — da carne, Lüsternheit, fleischliche Begierde, *f.*
Estimuloso, a, *adj.* vid. Estimulante; (*bot.*) brennend, stechend.
Estingar, *v. a.* (*mar.*) mit dem Geitaue (die Segel) zusammenziehen.
Estingir etc., vid. Extinguir etc.
Estingues, *m. pl.* (*mar.*) untere Ecktaue eines Raasegels, *n. pl.*
Estinhar, *v. a.* die Bienenstöcke zum zweiten Male beschneiden, die zweite Honigernte halten.
Estio, *m.* Sommer, *m.*; (*fig.*) reifere Alter, *n.*
Estiomenado, a, *adj.* (*med.*) brandig, verfault, angefressen, abgestorben (Glied).
Estiomenar, *v. a.* (*med.*) anfressen, brandig machen, faul machen; —se, *v. r.* faul werden, brandig werden, angefressen werden, absterben.
Estiomeno, *m.* (*med.*) Absterbung, gänzliche Fäulniß des Fleisches, *f.*
Estiomeno, a, *adj.* (*med.*) anfressend, fressend (Geschwür).
Estipendiar, *v. a.* besolden.
Estipendiario, a, *adj.* um Sold dienend, ein Stipendium beziehend; (*p. u.*) tributpflichtig, zinspflichtig.
Estipendio, *m.* Sold, Lohn, *m.*, Besoldung, *f.*; (*p. u.*) Tribut, Schoß, *m.*
Estipite, *f.* Stamm, Baumstamm, *m.*; (*fig.*) Stamm, Stammvater, *m.*
Estiptico etc., vid. Styptico etc.
Estipulação, *f.* Angelöbniß, *n.*, festgesetzte Bedingung, Uebereinkunft, *f.*

Estipulador, *m.* Angelober, Bedinger, Festsetzer, Stipulant, *m.*
Estipulante, *adj.* angelobend, bedingend, festsetzend.
Estipular, *v. a.* angeloben, festsetzen, ausbedingen; die Verabredung treffen; —se, *v. r.* sich ausbedingen, über etwas eins werden, bedingt, festgesetzt werden.
Estipular, *adj.* (*bot.*) blattansätzartig; feinstrunkig.
Estipulas, *f. pl.* (*bot.*) Blattansätze, *m. pl.*, Afterblätter, *n. pl.*
Estipuloso, a, *adj.* (*bot.*) afterblätterig.
Estirado, a, *p. p.* von Estirar u. *adj.* gezwungen, erzwungen; nicht natürlich, affectirt, geziert in seinem Wesen,; ausgezeichnet, edel, erlaucht; vortrefflich, vollkommen; lang, weitläufig, weitschweifig.
Estiramento, *m.* Ziehen, Ausrecken, Strecken, Verlängern, *n.*
Estirão, *m.* lange, beschwerliche, ermüdende Weg, *m.*; pregou-lhe um bom —, er nöthigte ihn, einen weiten u. beschwerlichen Weg zu machen.
Estirar, *v. a.* ziehen, strecken, ausstrecken, dehnen, ausdehnen, mit Kraft anziehen, um zu verlängern, zerren; zu weit gehen, überschreiten (Vollmacht, Befugniß ꝛc.); — no chão, zu Boden strecken; —se, *v. r.* sich strecken, sich dehnen, sich ausstrecken, sich hinstrecken; (*fig.*) sich demüthigen, sich erniedrigen, im Staube kriechen; — ante os poderosos, vor den Mächtigen im Staube kriechen.
Estirpe, *f.* Geschlecht (von welchem man abstammt), *n.*, Ursprung, Stamm, *m.*
Estitico, a, *adj.* (*path.*) vid. Styptico; (*fig.*) knauserig, karg, filzig, geizig.
Estiva, *f.* (*mar.*) Gleichgewicht der Seiten eines Schiffes, *n.*; Ballast, *m.*; hölzerne Gitter, Gatter *n.*; Tarif, *m.*, Preisverzeichniß, Zollregister, *n.*, Zolltare, *f.*
Estivadamente, *adv.* durch den Tarif.
Estivador, *m.* (*mar.*) Schichter, *m.*
Estival, *adj.* sommerlich; tempo —, Sommerwetter, *n.*
Estivar, *v. a.* (*mar.*) schichten, die Schiffsladung ordentlich packen.
Estivo, a, *adj.* vid. Estival.
Esto, (*ant.*) vid. Isto.
Esto, *m.* Gluth, Hitze, Inbrunst; Fluth, Meeresfluth, *f.*; (*fig.*) Ungestüm, *m.* u. *n.*
Estocada, *f.* weit ausgeholter Degenstoß; Hieb, Stich mit der Degenspitze, *m.*; (*fig.*) Arglist, Hinterlist, *f.*; correr uma —, einen Stoß mit dem Degen ausführen; — por cornada, (*fig. fam.*) Streich, der auf das eigene Haupt zurückfällt, *m.*
Estocolmo, *m.* (*geo.*) Stockholm, *n.*
Estofa, *f.* Stoff, Zeug, *m.*; (*fig.*) Abkunft, *f.*, Stand, *m.*; Classe, Sorte, Beschaffenheit, *f.*
Estofado, a, *p. p.* von Estofar; *it. s. m.* vid. Estufado.
Estofador, *m.* einer, der steppt, in erhabener Arbeit stickt.
Estofar, *v. a.* füttern, wattiren; steppen, durchnähen; (*pint.*) in erhabener Arbeit, im Relief malen; die Farbe, welche auf Gold gelegt war, abkratzen, das darunter verborgene Gold sichtbar machen.
Estofasinha, *f. dim.* von Estofa; leichter Stoff, leichter Zeug, *m.*
Estofo, *m.* Art Stickerei in erhabener Arbeit; Beschaffenheit, Qualität des Tuches; Watte, *f.*; Stoff, Zeug, *m.*, jedes Gewebe von Wolle, Baumwolle, Seide ꝛc, *n.*; (*pint.*) Malerei in erhabener Arbeit, *f.* (vergl. Estofar).
Estofo, a, *adj.* voll, nicht steigend u. nicht fallend; agoa —a, stehendes, ruhiges Wasser, *n.*; maré —a, hohe Fluth, *f.*; vid. Preamar.
Estoicamente, *adj.* stoisch, strenge, unempfindlich im Leiden.
Estoicismo, *m.* Lehre der Stoiker, *f.*; (*fig.*) Standhaftigkeit, Unempfindlichkeit im Leiden, *f.*; Gleichmuth, *m.*
Estoico, a, *adj.* stoisch; (*fig.*) streng, unempfindlich im Leiden, gleichmüthig; *s. m.* Stoiker, *m.*; (*fig.*) strenge, ernste, unerschütterliche Mann, *m.*
Estojar, (*p. u.*) vid. Guardar.
Estojo, *m.* Futteral; Besteck, Etui, *n.*; — de cirurgião, chirurgisches Besteck, *n.*
Estola, *f.* Stolle, Stola (ein Meßgewand), *f.*; (*th.*) Heiligengewand, *n.*, Glorie, *f.*
Estolão, *m. augm.* von Estola, große Stola, welche der Diakonus während der Fastenzeit trägt, *f.*
Estolhos, *m. pl.* (*bot.*) die Schößlinge unten am Stamme, *m. pl.*
Estolhoso, a, *adj.* (*bot.*) Schößlinge treibend.
Estolidamente, *adv.* auf eine dumme, alberne Weise.
Estolidez, *f.* Dummheit, Tölpelei, Einfältigkeit, *f.*
Estolido, a, *adj.* dumm, einfältig, tölpelhaft.
Estomacal, *adj.* magenstärkend.
Estomachico, a, *adj.* magenstärkend, gut für den Magen; pilulas —as, magenstärkende Pillen, *f. pl.*
Estomagar, *v. a.* verdrießlich, ärgerlich machen, langweilen; —se, *v. r.* sich über etwas ärgern, ungehalten werden, sich ärgern.
Estomago, *m.* Magen, *m.*; (*fig.*) gute od. schlechte Verdauung, *f.*, Muth, *m.*, Entschlossenheit, Geduld, Ergebung, Ausdauer, *f.*; não reter nada no —, (*fig. fam.*) kein Geheimniß bewahren können; ter bom —, einen guten Magen haben; (*fig.*) Muth, Entschlossenheit, Ausdauer besitzen, sich nicht leicht aus der Fassung bringen lassen.
Estomalgia, *f.* (*path.*) Mundschmerzen, *m. pl.*
Estomentar, *v. a.* den Hanf, den Flachs schwingen; (*fig.*) mißhandeln, beleidigen; wamsen, schlagen.
Estonar, vid. Descascar.
Estontear, *v. a.* betäuben, bestürzt machen; dumm im Kopfe, schwindelig, taumelig machen.
Estopa, *f.* Werg, Werk, *n.*; Heede, *f.*; casa de —, Spinnhaus (Strafanstalt für Frauen), *n.*; o homem he fogo, a mulher —, vem o diabo e sopra, (*prov.*) wie Hund und Katze mit einander in der Ehe leben.
Estopada, *f.* in eine Flüssigkeit getauchter Büschel Werg, *m.*; Werg zu einem Pflaster, *n.*
Estopagado, *m.* (*orn.*) eine Art Wasservögel an der Ostküste von Afrika, *m. pl.*
Estopar, *adj.* prego —, Kopfnagel, *m.*
Estopento, a, *adj.* faserig, fadenziehend wie Werg.
Estopim, *m.* Lunte, *f.*; Stoppine, *f.*, Zündstrick, *m.*
Estopinha, *f.* sehr fein gehechelter Flachs, *m.*
Estoque, *m.* lange Stoßdegen, *m.*; — real, königliche Schwert, welches der Connetabel entblößt vor dem Könige herträgt, *n.*
Estoqueadura, *f.* Stoßen mit dem

Degen, *n.*; weit ausgeholter Degenstoß, *m.*

Estoquear, *v. a.* mit dem Degen stoßen, einen Ausfall mit dem Stoßdegen machen.

Estoraque oder **Estoraqueiro**, *m.* (*bot.*) Storaxbaum, *m.*

Estoraque, *m.* Storax (ein wohlriechendes Harz), *m.*

Estorço, *m.* (*pint.*) gezwungene Haltung od. Attitude der Figuren, *f.*

Estornar, *v. a.* (*com.*) an einem unrechten Orte eintragen (bei'm Buchhalten).

Estorninho, *m.* (*orn.*) Staar, *m.*

Estorno, *m.* (*com.*) die unrichtige Eintragung eines Artikels bei'm Buchhalten, *f.*

Estortegadella od. **Estortegadura**, *f.* (*pop.*) Verrenkung, *f.*

Estortegar, *v. a.* mit den Fingern zusammendrehen; verrenken.

Estorvador, **a**, *adj.* hindernd, hemmend; *s.* der hemmt, hindert.

Estorvar, *v. a.* hindern, hemmen, Hindernisse, Schwierigkeiten in den Weg legen, in Verlegenheit setzen, stören; — o anzol, die Angel oben am Kopfe mit einem Faden an die Schnur befestigen.

Estorvas, *f. pl.* (*mar.*) Fugen des Schiffes, *f. pl.*

Estorvilho, *m. dim.* von Estorvo; kleines Hinderniß, *n.*

Estorvo, *m.* Hinderniß, Hemmniß, *n.*, Hemmung, Schwierigkeit, *f.*, Aufenthalt, *m.*, Störung, *f.*, Zwang; Faden, um eine Angel rc. an die Leine zu befestigen, *m.*

Estourada, *f.* Geprassel, Getöse, Krachen, Knallen, *n.*; (*fig.*) Geschrei, Gezänk, Keifen, *n.*

Estourar, *v. n.* zerknallen, zerprasseln, zerkrachen, mit Getöse zerspringen, bersten; (*fig.*) gegen Jemanden anschreien, mit ihm keifen; in Schmähworte gegen ihn ausbrechen.

Estouraz, *adj.* zerknallend, zerprasselnd, zerkrachend.

Estouro, *m.* Zerkrachen, Zerprasseln, Getöse, welches ein zerspringender Körper macht, Aufknallen, *n.*, Knall, *m.*; (*fig. fam.*) Schlag, Hieb, *m.*; pregou-lhe quatro —s bons, er zählte ihm tüchtige Hiebe auf.

Est'outro, **a**, *prep. demonstr.* (Zusammenziehung von este outro, esta outra) dieser Andere, diese Andere, dieses Andere, dieser hier, diese hier, dieses da.

Estouvado, **a**, *adj.* unbesonnen, unsinnig, unverständig.

Estouve, *adj.* vid. Estofo, *adj.*

Estrabismo, *m.* (*path.*) Schielen, *n.*

Estrada, *f.* Straße, *f.*, Weg, *m.*, Landstraße, *f.*; (*fig.*) Weg, *m.*, Mittel, *n.*; — real, Heerstraße, Chaussee, *f.*; — encoberta, bedeckter Weg, *m.*; — coimbrã, (*fig.*) breite Weg, allgemeine und gewöhnliche Gebrauch, *m.*; Esels-brücke, *f.*; — de ferro, Eisenbahn, *f.*; — de Santiago (S. Jago), vid. Via lactea; ladrão de —, Straßenräuber, *m.*; tomar a — a alguem, Jemandem den Weg abschneiden, ihm zuvorkommen; tirar alguem á —, Jemanden zu etwas vermögen; tornar alguem á —, Jemanden wieder auf den rechten Weg bringen; deitar-se na — com alguem, (*fig.*) Jemandem auf den Zahn fühlen; bater a —, sich auf der Straße herumtreiben, das Pflaster treten.

Estradar, *v. a.* mit Estraden (Erhöhungen vor den Fenstern rc.) versehen; mit Teppichen belegen; eine Straße anlegen; auf den Weg bringen; — para a gloria, den Weg zum Ruhme anbahnen.

Estradinho, *m. dim.* von Estrado.

Estrado, *m.* Erhöhung vor einem Fenster, Throne rc., *f.*, Tritt, Auftritt, *m.* [Juncado.

Estrado, **a**, *adj.* vid. Alastrado,

Estrafalario, **a**, *adj.* (*fam.*) unreinlich, unordentlich, schlotterig (im Anzuge); (*fig.*) lächerlich, wunderlich, verdreht.

Estragadamente, *adv.* unordentlich, liederlich; mit Verschwendung.

Estragado, **a**, *adj.* verdorben; verderbt; zu Grunde gerichtet, durchgebracht; liederlich, unordentlich, ausschweifend.

Estragador, *m.* Verderber, Verführer; Verschwender, Durchbringer, *m.*; *adj.* verheerend, zerstörend; verschwenderisch.

Estragamento, *m.* Liederlichkeit, Ausschweifung, *f.*; vid. Estrago; — de costumes, Verderbtheit der Sitten, *f.*

Estragão, *m.* (*bot.*) Dragun oder Kaisersalat, *m.*

Estragar, *v. a.* verderben, verführen; zerstören, verheeren, zu Grunde richten, vernichten, beschädigen, Schaden zufügen; verschwenden, durchbringen; —se, *v. r.* sich zu Grunde richten, seine Gesundheit zerstören; ausschweifend, liederlich werden.

Estrago, *m.* Zerstörung, Verheerung, Verwüstung, Vernichtung, *f.*; Untergang, Schaden, *m.*, Beschädigung; Verschwendung, Verschleuderung, *f.*; (*fig.*) Verdorbenheit, Verderbtheit, Verschlechterung, *f.*; — dos costumes, do gosto, Verdorbenheit der Sitten, des Geschmacks, *f.*

Estralada, *f.* wiederholte Geschrei, Gezänk, *n.*, Lärm, *m.*

Estralheira, *f.* (*mar.*) Schiffseil zur Aufhebung des Ankers, *n.*; — dos mastros, dicke Anziehseil, Gien, *n.*, Aufholer, *m.*

Estrambotico, **a**, *adj.* (*fam.*) verschroben, überspannt, wunderlich, seltsam; unordentlich, unanständig.

Estrame u. **Estramamento**, *m.* Streu, *f.*, Strohlager, *n.*, Strohsack, *m.*

Estramonia, *f.* Stechapfel, *m.*

Estrangeiro, **a**, *adj.* fremd, fremdländisch, ausländisch; *s. m.* Fremdling, Ausländer, *m.*

Estrangulação, *f.* Erdrosselung, Hinrichtung mit der Schnur, *f.*; (*path.*) Zusammenziehung, Einschnürung, Einklemmung, *f.*

Estrangular, *v. a.* erdrosseln, erwürgen, ersticken; —se, *v. r.* sich erdrosseln; — a hernia, sich einklemmen (Bruch).

Estrangular, *adv.* zur Kehle gehörig; veias —es, Kehladern, Halsadern, *f. pl.*

Estranguria, *f.* Harnstrenge, Harnwinde, *f.*; (*pop.*) kalte Pisse, *f.*

Estranhado, **a**, *p. p.* von Estranhar u. *adj.* getadelt, gemißbilligt; befremdend.

Estranhamente, *adv.* außerordentlich, über die Maßen; erstaunlich, befremdlich. [tern, scheu; wild.

Estranhão, **ona**, *adj.* blöde, schüch-

Estranhar, *v. a.* nicht kennen, unbekannt sein mit ...; bewundern, anstaunen; tadeln, Vorwürfe machen; vor Fremden Furcht haben, sie fliehen; —os usos, os costumes, a lingua, as leis, die Gebräuche, die Sitten, die Sprache, die Gesetze nicht kennen; — os ares, die Verän-

derung der Luft nicht vertragen können; *v. n.* sich nicht gewöhnen können an ...; —se, *v. r.* (de) sich zurückziehen, meiden, fliehen, ausweichen; — com alguem, sich von Jemandem entfernen. [tadelhaft, sträflich.

Estranhavel, *adj.* tadelnswerth,

Estranheza, *f.* Seltsamkeit, Sonderbarkeit; Fremdartigkeit, Neuheit; Befremdung, Ueberraschung, *f.*, Erstaunen; bäuerisches Wesen, *n.* Ungeschliffenheit; Schüchternheit, *f.*; —s, *pl.* wunderbare, seltsame Dinge, *n. pl.*

Estranho, a, *adj.* fremd, ausländisch; seltsam, wunderlich, ungewöhnlich, fremd, sonderbar; — da razão, vernunftwidrig; cousa —a á natureza, etwas Widernatürliches. [*n.*

Estrasburgo, *m.* (*geo.*) Straßburg,

Estratagema, *f.* Kriegslist, *f.*; (*fig.*) List, *f.*, listiger Anschlag, *m.*

Estratagematico, a, *adv.* voll Kriegslisten. [tegie, *f.*

Estrategia, *f.* Kriegführung, Stra-

Estrategico, a, *adj.* strategisch.

Estratificação, *f.* (*chi.*) Schichtung, *f.*

Estratificar, *v. a.* (*chi.*) schichten, schichtweise legen, aufthürmen; —se, *v. r.* sich schichten.

Estratocracia, *f.* Soldatenherrschaft, Prätorianerherrschaft, *f.*

Estratographia, *f.* Kriegsgeschichte, Beschreibung eines Kriegsheeres, *f.*

Estravada, *f.* Misten, *n.*, Ausleerung, *f.*, Durchfall, Bauchfluß bei Thieren, *m.*

Estravar, *v. n.* misten.

Estravo, *m.* Mist, Auswurf (von Thieren), *m.*

Estrêa, *f.* Neujahrsgeschenk nebst Glückwunsch, *n.*; Vorbedeutung, *f.*; (*fig. fam.*) erste Verkauf, erste Gebrauch, *m.*, erste Einnahme von einer Sache, *f.*, Handgeld, *n.*; deprecar boas —s, zum Neujahr beglückwünschen; boa ou má —, gute od. schlechte Vorbedeutung, *f.*

Estreado, a, *p. p.* von Estrear; bem ou mal —, von guter od. schlechter Vorbedeutung; von gutem od. schlechtem Ansehen.

Estrear, *v. a.* ein Neujahrsgeschenk geben; den ersten Gebrauch von einer Sache machen; — o chapéo, den Hut zum ersten Male aufsetzen; *v. n.* den Anfang in einer Sache machen, zum ersten Male auftreten, seine Amtsrede ꝛc. halten; a nova actrice estreou hoje, die neue Schauspielerin ist heute zum ersten Male aufgetreten; —se, *v. r.* sich zum Neujahr beschenken; eine Sache zum ersten Male thun; das Handgeld lösen.

Estrebaria, *f.* Pferdestall, Stall, *m.*; — dos bois, Ochsenstall, *m.*

Estrebuxamento, *m.* Zuckung, krampfhafte u. heftige Bewegung der Arme u. Füße, *f.*

Estrebuxar, *v. a.* u. *n.* sich heftig hin- u. herbewegen, sich zerarbeiten, mit Händen und Füßen um sich schlagen; krampfhafte Zuckungen in den Beinen und Armen bekommen; zappeln.

Estregar, (*ant.*) vid. Esfregar.

Estreita, *f.* (*ant.*) Geringfügigkeit, Kleinigkeit, *f.*; Mangel, *m.*, Dürftigkeit, Armuth, *f.*, Elend, *n.*; unglückliche Lage, *f.*

Estreitador, *m.* einer, der verengt, schmälert ꝛc.

Estreitamente, *adv.* enge; (*fig.*) genau, pünktlich; streng, ausdrücklich; vertraut.

Estreitar, *v. a.* verengen, enger, schmäler, kleiner machen; fest zusammen drücken, einpressen; gepreßter machen; verkürzen; einzwängen; (*fig.*) verschärfen, schärfen; strenger zu Werke gehen, härtere Pflichten auferlegen; einschränken; vermindern; — nos braços, in die Arme schließen; — as leis, die Gesetze schärfen; *v. n.* enger, schmäler werden; —se, *v. r.* sich verengen; sich zusammenziehen, sich einziehen; abnehmen, sich vermindern; sich einschränken; — em razões, sich kurz fassen; — em gastos, em despezas etc., sich in seinen Ausgaben ꝛc. einschränken.

Estreiteza, *f.* Mangel an Raum, an Ausdehnung, *m.*, Enge, Engheit, Eingeschränktheit; Kürze (der Zeit), *f.*; (*fig.*) Vertrautheit, Innigkeit, Freundschaft; Verbindung, Vereinigung; Klemme, Noth, dringende Gefahr; strenge, eingezogene Lebensweise; Dürftigkeit, Armuth, *f.*, Mangel an Lebensmitteln, *m.*, drückende Lage; große Sparsamkeit, Kargheit, *f.*

Estreito, a, *adj.* eng, schmal; verengt, beschränkt; geizig, karg, genau, sehr sparsam; (*fig.*) scharf, strenge, pünktlich, genau; vertraut, innig, herzlich; gedrängt (vom Styl); tempo —, schlimme Zeit, *f.*; —a amizade, vertraute Freundschaft, *f.*; abraço —, innige, herzliche Umarmung, *f.*; —a averiguação, strenge Untersuchung, *f.*; mesa —a, schmale Kost, *f.*; pôr alguem em termo —, Jemanden streng halten.

Estreito, *m.* Meerenge, *f.*; Engpaß, enge Paß, *m.*; (*fig. p. u.*) Verbindung; Noth, *f.*, Mangel, *m.*; *it.* Tressen, *f. pl.*, Posamentierarbeit, *f.*, Borden von gesponnenem Golde, Silber, Seide ꝛc., *f. pl.*; — de Magalhães, magelhanische Meerenge, *f.*

Estrelamim, *m.* vid. Aristolochia.

Estrella, *f.* Stern, *m.*; Bläße an der Stirn des Pferdes, *f.*; (*fort.*) Sternschanze, *f.*; (*fig.*) Stern, *m.*, Glück, Schicksal, Verhängniß, *n.*; — fixa, Fixstern, *m.*; — polar, — do norte, Polarstern, *m.*; — errante, — erratica, Planet, Wandelstern, Irrstern, *m.*; — d'alva, Morgenstern, *m.*, Venus, *f.*; — do mar, (*moll.*) Seestern, *m.*; — da terra, (*bot.*) Maßliebe, Gänseblume, *f.*, Tausendschön, *n.*; ter boa ou má —, unter einem guten od. bösen Sterne geboren sein; ter — na testa, (*fig. fam.*) ein großer Dummkopf, vernagelt sein; pôr entre as —s, unter die Götter versetzen; vir para casa com —s, in der Abenddämmerung sich nach Hause begeben; ver —s ao meio dia, (*fig.*) einen außerordentlichen Hunger fühlen; einen großen Kummer haben; ir alguem ou chegar ás —s, verzweifeln, im höchsten Grade unwillig sein od. werden.

Estrellado, *m.* Sternblume, *f.*; vid. Musgo.

Estrellado, a, *adj.* gestirnt; mit Sternen bedeckt; sternförmig; cavallo —, Bläße, *f.*, Pferd mit einem Stern (Bläße) auf der Stirn, *n.*

Estrellante, *adj.* wie ein Stern glänzend; mit Sternen geziert; *p. p.* von Estrellar.

Estrellar, *v. a.* mit Sternen zieren; glänzend wie Sterne machen;

(*cos.*) rothgelb od. röthlich rösten, braten.

Estrelleiro, a, *adj.* den Kopf hoch tragend, als ob der Blick auf die Sterne gerichtet sei; cavallo —, Pferd, das den Kopf hoch trägt, *n.*; *m.* Jemand, der beständig am Fenster sitzt und den Himmel angafft.

Estrellinha, *f. dim.* kleiner Stern, *m.*; Sternchen (im Buche *), *n.*

Estrem, *m.* vid. Amarra.

Estrema, *f.* Grenzstein, Grenzpfahl, [*m.*

Estremado, a, *p. p.* von Estremar u. *adj.* ausgezeichnet, vollkommen, vortrefflich.

Estremadura, *f.* äußerste Grenze, Grenzscheide, *f.*; (*geo.*) Estremadura (Provinz in Portugal u. Spanien), *n.*

Estremar, *v. a.* abgrenzen, Grenzen ziehen; trennen, scheiden; die Grenze bilden; von einander trennen; unterbrechen, stören; unterscheiden, auswählen; auszeichnen; — brigas, Streitigkeiten schlichten; —se, *v. r.* sich scheiden, begrenzt werden; sich unterscheiden; sich auszeichnen, den Vorzug vor Andern haben; — por alguem, Jemanden heftig lieben.

Estreme, *adj.* rein, ohne Beimischung, unvermischt, unverfälscht; fallar arabico —, reines Arabisch sprechen.

Estremecer, *v. a.* erschüttern, erzittern machen; *v. n.* u. —se, *v. r.* schaudern, zusammenfahren, erzittern.

Estremecidamente, *adv.* mit Schrecken; amar —, im höchsten Grade lieben.

Estremecido, a, *p. p.* von Estremecer u. *adj.* ganz erschreckt, am ganzen Körper zitternd, außer sich; (*il. p. u.*) gefürchtet.

Estremecimento, *m.* Zittern, *n.*, Schauder, Schauer, *m.*; (*fig.*) übergroße Liebe od. Zärtlichkeit, *f.*

Estremenho, a, *adj.* aus der Provinz Estremadura; vid. Extremo.

Estremo, *m.* vid. Raio u. Extremo; — do rosario, größere Kugel am Rosenkranze, *f.*

Estremoz, *m.* (*geo.*) Estremoz (Stadt in Portugal), *n.*

Estremunhar, *v. a.* (*fam.*) Jemanden plötzlich wecken, aus dem Schlafe aufschrecken.

Estrenuo, a, *adj.* stark, kräftig, muthig.

Estrepada, *f.* Wunde, die von der Fußangel herrührt, *f.*

Estrepar, *v. a.* mit Fußangeln versehen, umgeben; —se, *v. r.* in Fußangeln gerathen, sich dadurch verwunden.

Estrepe u. **Estrepes,** *m.* Fußangel, *f.*; Wolfseisen, Fuchseisen, Lähmeisen, *n.*; Wildgrube, *f.*

Estrepitante, *adj.* lärmend, rauschend, brausend.

Estrepitar, *v. n.* Lärm machen, knallen, prasseln, klappern, rasseln.

Estrepito, *m.* Geräusch, Geprassel, Rasseln, Getöse, Getobe, Gekrach, *n.*, Lärm, *m.*, Getrappel, Gestampf, *n.*

Estrepitoso, a, *adj.* Geräusch machend, krachend, lärmend; (*fig.*) auffallend, Aufsehen erregend.

Estrepolia, *f.* (*fam.*) Lärm, *m.*, Getöse, *n.*; Unordnung, Verwirrung, *f.*

Estrezir, *v. a.* (*pint.*) durchbauschen, durchstäuben, bauschen.

Estria, *f.* Reife, Riefe, Rinne an Säulen ꝛc., *f.*; —s, *pl.* Hexen, die, nach dem Aberglauben, den Kindern das Blut aussaugen, *f. pl.*

Estriado, a, *p. p.* von Estriar u. *adj.* gestreift, gefurcht; geriefelt.

Estriar, *v. a.* (*arch.*) auskehlen, riefeln, riefen (Säulen ꝛc.).

Estribamento, *m.* (*p. u.*) Stütze, *f.*; Stützen, *n.*

Estribão, *m. augm.* von Estribo.

Estribar, *v. a.* die Füße in die Steigbügel stecken; stützen, Stützen unterstellen; (*fig.*) stützen, begründen; bauen, worauf rechnen, vertrauen; *v. n.* u. —se, *v. r.* (em, sobre) sich fest in den Steigbügeln halten; sich stützen, ruhen auf...; (*fig.*) sich worauf stützen, vertrauen, zählen auf...

Estribeira, *f.* Kutschentritt, Fußtritt am Wagen; Steigbügel, *m.*; moço d'—, Stallknecht, Reitknecht, *m.*; perder as —s, (*fig.*) die Fassung verlieren, sich ereifern; estylo d'—, gemeine, rohe, abgedroschene Schreibart, *f.*

Estribeiro, *m.* Stallmeister, *m.*; — mór, Oberstallmeister, *m.*

Estribilhas, *f. pl.* Heftlade der Buchbinder, *f.*

Estribilho, *m.* Wiederholung, *f.*, Schlußreim, Refrain; Spruch, den Jemand beständig im Munde führt, *m.*

Estribo, *m.* Steigbügel; Kutschentritt, *m.*; (*arch.*) Strebepfeiler, *m.*; (*fig.*) Stütze, *f.*; estar com o pé no —, (*fig.*) reisefertig sein; ir ao —, neben einem Reiter od. dem Kutschentritte hergehen; fazer — em alguma cousa, sich auf etwas stützen, auf etwas zählen; estar, andar sobre os —s, (*fig.*) fest in seinem Entschlusse sein, sattelfest sein; mit Vorsicht zu Werke gehen; perder os —s, aus den Steigbügeln kommen; (*fig.*) die Fassung verlieren, auffahren; ter o pé em dous —s, (*fig.*) auf zwei verschiedenen Wegen seinen Zweck zu erreichen suchen; sich mit beiden Parteien gut stehen, den Baum auf beiden Schultern tragen; —s, *pl.* (*mar.*) Schleifen zum Aufziehen der Segel, *f. pl.*; —s das vergas, Partleinen, Pardünen, *f. pl.*

Estricote, *adv.* ao —, untereinander, durcheinander, in Verwirrung; mit stolzer Verachtung; trazer alguem ao —, (*fig.*) Jemanden an der Nase herumführen; ihn zum Besten haben.

Estrictamente, *adv.* genau, auf das Genaueste.

Estricto, a, *adj.* gepreßt, straff; genau, scharf, streng, pünktlich.

Estridente, *adj.* (*poet.*) schmetternd, durchdringend, rauschend, sausend, pfeifend.

Estridor, *m.* starkes, durchdringendes Geräusch; Knirschen (der Zähne); Knistern, Prasseln, Rauschen ꝛc., *n.*

Estridulo, a, *adj.* schmetternd, pfeifend, zischend, gellend, knirschend, schrillend, zirpend, scharf, durchdringend (von Tönen, Geräusch).

Estriga, *f.* ein Spinnrocken voll Flachs od. Hanf, *m.*; Haarflechte, *f.* [Flachs.

Estrigado, *adj.* fein, wie gehechelter

Estrige, *m.* Eule, Nachteule, *f.*, Uhu, *m.* [*f.*

Estrinca, *f.* (*mar.*) Luke im Verdeck,

Estrincar, *v. a.* drehen u. zerbrechen; — os dedos, mit den Fingern knacken, die Hände ringen.

Estrinque, *m.* Binsentau, *n.*

Estripar, *v. a.* ein Thier ausnehmen, ausweiden; den Bauch aufschneiden.

Estro, *m.* (*poet.*) dichterische Begeisterung, *f.*, Künstlergeist, Schwung, *m.*; Brunst, Laufzeit; Geilheit, Wuth, Hitze der Lüsternheit, *f.*; (*ins.*) Bremse, *f.*
Estrofa, vid. Estrophe.
Estromateo, *m.* (*icht.*) Deckfisch, *m.*
Estrombo, *m.* (*conch.*) Flügelschnecke, *f.*
Estrombotico, vid. Estrambotico.
Estrompar, *v. a.* (*pop.*) zu Grunde richten, verderben; ermüden, abmatten.
Estrompido, vid. Estrepito.
Estronca, *f.* Spreize, *f.*; vid. Forquilha.
Estroncar, vid. Destroncar, Desmembrar.
Estronciana, *f.* (*chi.*) Strontian, *n.*
Estrondar, **Estrondear**, *v. n.* donnern, rollen, brüllen, ein großes Geräusch machen; (*fig.*) toben, in Wuth gerathen, gegen Jemanden anschreien, brüllen.
Estrondo, *m.* laute Geräusch, Gepolter, Gekrach, Gebrüll des Meeres, der Geschütze, des Donners rc., *n.*; (*fig.*) Verwirrung, *f.*, Tumult, *m.*, lärmende Versammlung, *f.*; Aufsehen, *n.*; Pomp, *m.*, Gepränge, Schaugepränge, *n.*; Ruf, Name, gute Ruf, *m.*
Estrondosamente, *adv.* mit Geräusch, mit Glanz.
Estrondoso, **a**, *adj.* lärmend, geräuschvoll; Aufsehen erregend; prachtvoll, prächtig.
Estropajo, *m.* Wischlappen, Waschlappen, *m.*, Schüsseltuch, *n.*; (*fig.*) Lumperei, *f.*
Estropeada, *f.* Stampfen mit den Füßen, *n.*; lärmende Versammlung, *f.*
Estropear, *v. a.* verkrüppeln, lähmen; (*fig.*) entstellen.
Estrophe, *f.* Strophe, *f.*, Vers, *m.*
Estropo, *m.* Ruderstrippe, *f.*; (*mar.*) Stropp, Seil an den Flaschen einer Rolle, *n.*
Estroso, **a**, vid. Nescio, Sandeo.
Estrotegar, **Estrotejar**, *v. n.* (*rust.*) traben, den Trab reiten.
Estrovar, *v. a.* (*p. u.*) schlechte Knittelverse, Gassenhauer machen.
Estrovinhado, **a**, *adj.* (*pop.*) unbedachtsam, unbesonnen; — do somno, eingenickt, eingeschlafen.
Estructura, *f.* Bau, Bauart, *f.*; (*fig.*) — d'uma oração, Anordnung einer Rede, *f.*
Estrugir, *v. a.* betäuben; vid. Atroar.
Estrumação, *f.* Düngen, *n.*, Düngung, *f.*
Estrumar, *v. a.* streuen, dem Vieh Streu unterwerfen, um Dünger zu machen; düngen.
Estrumas, (*p. u.*) vid. Alporcas, Escrofulas.
Estrume, *m.* Streu (zum Dünger), *f.*; Dünger, *m.*
Estrumeira, *f.* Ort, wo man Laubwerk rc. aufhäuft, um Dünger daraus zu machen; Düngerhaufen, Misthaufen, *m.*
Estrumoso, **a**, *adj.* kropfartig, drüsig; gut gegen die Skrophelkrankheit.
Estrupada, *f.* vid. Refega, Impeto, Surriada.
Estrupo, *m.* Lärm einer aufrührerischen Menge, *m.*
Estuação, *f.* (*med.*) brennende Fieberhitze, *f.*; estuações do estomago, Uebelkeit, *f.*, Trieb zum Erbrechen, *m.*
Estucador, *m.* Stukkaturarbeiter, *m.*
Estucar, *v. a.* mit Stuk überziehen, weißen (Mauer rc.).
Estuche, *m.* (*j.*) Gewinnen, Machen des Spiels, *n.*
Estuchar, *v. a.* (*f.*) das Spiel machen, gewinnen (im Kartenspiel).
Estudado, **a**, *p. p.* von Estudar u. *adj.* gezwungen, erkünstelt, studirt.
Estudador, *m.* Jemand, der sich viel mit Studiren beschäftigt.
Estudantaço, *m.* (*fam.*) großer Gelehrter, Studirter, Doktor, *m.*
Estudantão, vid. Estudantaço.
Estudante, *m.* Student, Studirende, *m.*; Gelehrter, *m.*
Estudantinho, *m. dim.* von Estudante; kleiner Student, *m.*; Studentchen, *n.*
Estudar, *v. a.* studiren, den Wissenschaften obliegen, etwas zu erforschen suchen, auswendig lernen, sich genau mit etwas bekannt machen; auf etwas sinnen.
Estudiosamente, *adv.* fleißig, arbeitsam, mit Sorgfalt.
Estudiosidade, *f.* Eifer zum Studiren, *m.*
Estudioso, **a**, *adj.* fleißig im Studiren, dem Studiren ergeben; sorgfältig, emsig.
Estudo, *m.* Studium, *n.*; Erlernung, *f.*; Wissenschaft, Gelehrsamkeit, *f.*; Nachsinnen, Dichten, Trachten, *n.*; gezwungene Wesen, *n.*, Zwang, *m.*, Verstellung, *f.*; Lehrsaal, *m.*; Classe, Schule, *f.*; tudo o seu estudo era..., sein ganzes Dichten u. Trachten war... — s menores, untere Wissenschaften (Grammatik, Rhetorik), *f. pl.*; — s maiores, höhere Wissenschaften (Philosophie, Theologie rc.), *f. pl.*
Estufa, *f.* Stubenofen, *m.*; Zimmer, das mit einem außer demselben befindlichen Ofen geheizt wird, *n.*; Schwitzstube, Badestube, *f.*; Treibhaus, *n.*; (*fig.*) Kutsche mit Glasfenstern, *f.*; (*fam.*) Schwitzkasten, *m.*
Estufadeira, *f.* Schmortopf, Schmorkessel, *m.*, Schmorpfanne, *f.*
Estufado, *m.* gedämpfte u geschmorte Fleisch, *n.*, Schmorbraten, *m.*; Dämpfen od. Schmoren der Speisen, *n.*
Estufar, *v. a.* Speisen schmoren oder dämpfen; ein Zimmer heizen; im Ofen trocknen.
Estufeiro, *m.* Ofenfabricant, Ofensetzer, Einheizer; Badheizer, *m.*
Estufilha, *f.* enger, dumpfiger Kerker, worin man aus Mangel an Luft ersticken muß, *m.*
Estufim, *m.* Glasfenster auf Mistbeeten, *n.*
Estugar, vid. Apressar.
Estugarde, *m.* (*geo.*) Stuttgart, *n.*
Estultamente, *adv.* dumm, einfältig, albern, thöricht, blödsinnig.
Estulticia, *f.* Dummheit, Albernheit, Blödsinnigkeit, Thorheit, *f.*
Estultiloquio, *m.* alberne, dumme Gewäsch, *n.*, Unsinn, *m.*
Estulto, **a**, *adj.* dumm, närrisch, thöricht, unsinnig, blödsinnig, geistesschwach; unwissend.
Estupefacção, *f.* (*med.*) Einschläferung, Betäubung, *f.*
Estupefaciente, **Estupefactivo**, **a**, *adj.* betäubend, einschläfernd.
Estupefacto, **a**, *adj.* betäubt, bestürzt, erstaunt, erstarrt, starr, entsetzt, erschreckt; (*fam.*) verdutzt.
Estupendamente, *adv.* bewunderungswürdig, erstaunlich.
Estupendo, **a**, *adj.* bewunderungswürdig, erstaunlich.
Estupidamente, *adv.* dumm, auf eine dumme Art.
Estupidez, *f.* Dummheit, *f.*
Estupido, **a**, dumm, (*fam.*) vernagelt.
Estupor, *m.* Betäubung, Erstarrung; (*fig.*) Bestürzung, *f.*, Erstaunen, *n.*, Verwunderung, *f.*
Estuporado, **a**, *adj.* betäubt, erstarrt (Glied).

Estuporar, *v. a.* erstarrt machen, betäuben, lähmen; *v. n.* erstarrt, betäubt, gelähmt werden (Glied).

Estuprador, *m.* Schwängerer, Nothzüchtiger, *m.* [tigen.

Estuprar, *v. a.* schänden, nothzüch-

Estupro, *m.* Nothzucht, Schändung, Schwächung, *f.*

Estuque, *m.* Stuk (Mörtel aus Kalk u. fein gestoßenem weißem Marmor), *m.*

Esturdia, *f.* Unbesonnenheit, *f.*, Muthwille, muthwillige Streich, *m.*, Posse, Schelmerei, *f.*

Esturdiar, *v. a.* unbesonnene Streiche machen, Possen reißen.

Esturdio, a, *adj.* unbesonnen; lustig, possirlich, muthwillig, schalkhaft. [Stör, *m.*

Esturião u. **Esturjão,** *m.* (*icht.*)

Esturrado, a, *adj.* angebrannt, versengt; (*fig.*) überspannt, hitzköpfig, schwärmerisch; café —, zu stark gebrannter Kaffee, *m.*; he um —, er ist ein schwärmerischer Kopf, Fantast.

Esturrar, *v. a.* rösten, braun brennen, brennen, dörren; versengen; *v. n.* gebrannt, geröstet werden, sich braun brennen, anbrennen ꝛc.

Esturro, *m.* Dörren, Rösten, Anbrennen, Versengen, Verbrennen, *n.*; etwas, das angebrannt ist und einen Brandgeruch von sich giebt; verbrannter Tabak, *m.*; ter —, saber, cheirar —, (*fig. fam.*) man sagt es von den Worten eines gereizten Menschen, die in Streit überzugehen drohen.

Estyge, *f.* (*myth.*) Styx, Höllenfluß, *m.*

Estygio, a, *adj.* (*poet.* u. *myth.*) zum Styx gehörig; höllisch; lagôa —a, Höllenfluß, Styx, *m.*

Estylete, Estylo, vid. Estil...

Estyptico, a, *adj.* bitter, herbe (Geschmack).

Esula, *f.* (*bot.*) Wolfsmilch, *f.*; — maior, Euphorbie, *f.*; schwarzer Turbith, *m.*

Esurino, a, *adj.* (*med.*) den Appetit reizend; acido —, Magensäure, *f.*

Esvaecer, *v. a.* verschwinden machen, vernichten, vereiteln; eitel, stolz machen; *v. n.* faulen, anfaulen (Holz ꝛc.); —se, *v. r.* verschwinden, sich zerstreuen; hinschwinden, sich in Nichts auflösen.

Esvaecimento, *m.* — da cabeça, Schwindel, *m.*

Esvaido, a, *p. p.* von Esvair; ohnmächtig; verschmachtend, entkräftet; erschöpft, versiegt; verwelkt, welk; — da cabeça, schwindelig.

Esvaimento, *m.* Ohnmacht, Schwachheit; Ausdünstung, Verdünstung, *f.*; — da cabeça, Schwindel, *m.*; — de sangue, Schwächung durch Blutverlust, *f.*

Esvair-se, *v. r.* verdunsten; ohnmächtig werden, in Ohnmacht fallen; vergehen, sich zerstreuen; — em sangue, durch Blutverlust gänzlich geschwächt, ohnmächtig werden; — a cabeça, schwindelig werden; — o entendimento, schwärmen, faseln.

Esvaliar, vid. Tresvariar.

Esvalteiros, *m. pl.* (*mar.*) Hölzer, um die Schoten der Masten zu befestigen, *n. pl.*

Esvanecer, *v. a.* ohnmächtig machen.

Esvelto, a, *adj.* leicht, frei, ungezwungen, schlank.

Esventar, *v. a.* (*art.*) Pulver in einer Kanone abbrennen, um sie zu reinigen.

Esverdeado, a, u. **Esverdinhado,** a, *adj.* grünlich.

Esvidigador, *m.* der den Weinstock von verdorrten Ranken od. Reben säubert.

Esvidigar, *v. a.* den Weinstock von verdorrten Ranken, unnützen Reben säubern. [nehmen.

Esviscerar, *v. a.* ausweiden, aus-

Esvoaçar, vid. Adejar.

Esvurmar, *v. a.* den Eiter ausdrücken.

Etapa, *f.* (*grr.*) Etape, tägliche Ration an Lebensmitteln für die Soldaten u. Thiere, *f.*

Et cetera, (lateinische Redensart) und so weiter.

Eternalmente u. **Eternamente,** *adv.* ewig.

Eternidade, *f.* Ewigkeit, *f.*; desde a —, seit unvordenklichen Zeiten.

Eternizar, *v. a.* verewigen; (*fig.*) immerwährend erhalten, fortsetzen, fortpflanzen, fortgehen lassen; dauernd begründen; —se, *v. r.* sich verewigen, sich lange Zeit erhalten, fortbestehen.

Eterno, a, *adj.* ewig; ab —, von Ewigkeit her; o —, *m.* Ewige, Gott, *m.*

Etesias, *f. pl.* sanfte, regelmäßige Winde auf dem Mittelmeere, *m. pl.*

Etesios, *adj. pl.* ventos —, regelmäßige Winde, welche acht Tage hindurch vor dem Eintritte der Hundstage wehen, *m. pl.*; regelmäßige Winde, die jährlich in gewissen Gegenden wehen, *m. pl.*

Ether, *m.* Aether, *m.* Himmelsluft, *f.*; (*chi.*) gereinigter Weingeist, *m.*; — sulphurico, Schwefeläther, *m.*

Ethereo, a, *adj.* ätherisch, zum Aether gehörig; (*fig.*) himmlisch; (*chi.*) ätherisch, naphthahaltig; regiões ethereas, himmlischen Gefilde, *n. pl.* [*f.*

Ethica, *f.* Sittenlehre, Tugendlehre,

Ethico, a, *adj.* ethisch, sittlich.

Ethiope, *m.* Aethiopier, Mohr, *m.*; — mineral, (*chi.*) mineralische Moor, *n.*; verkohlter Blasentang, *m.*; — branco, (*fig.*) unmögliche Sache, *f.* [renland, *n.*

Ethiopia, *f.* (*geo.*) Aethiopien, Moh-

Ethiopico, a, *adj.* äthiopisch.

Ethmoidal, *adj.* (*an.*) zum Siebbein gehörig.

Ethmoide, *m.* (*an.*) Siebbein, *n.*; osso —, Siebbein, *n.*

Ethmoideo, a, *adj.* zum Siebknochen gehörig. [göttisch.

Ethnicamente, *adj.* heidnisch, ab-

Ethnico, a, *adj.* heidnisch, abgöttisch.

Ethnographia, *f.* Völkerbeschreibung, Ethnographie, *f.*

Ethnographico, a, *adj.* volksbeschreibend, ethnographisch.

Ethnographo, *m.* Volksbeschreiber, Ethnograph, *m.*

Ethocracia, *f.* Tugendregierung, *f.*

Ethognosia, *f.* tiefe Kenntniß der menschlichen Sitten und Leidenschaften, *f.* [ten u. Gebräuche, *f.*

Ethologia, *f.* Abhandlung über Sit-

Ethopea, *f.* (*rh.*) Darstellung menschlicher Sitten und Leidenschaften, *f.*

Etiologia, *f.* Lehre von den Ursachen der Krankheiten, *f.*

Etiologico, a, *adj.* zur Lehre von den Ursachen der Krankheiten gehörig. [brauch, *m.*

Etiqueta, *f.* Hofsitte, Sitte, *f.*, Ge-

Etites, *f.* (*min.*) Adlerstein, Klapperstein, *m.*

Etna, *m.* (*geo.*) Aetna, *m.*; (*poet.*) Feuerwerkstätte des Vulkans, *f.*; Vulkan, *m.* [vom Aetna.

Etneo, a, *adj.* zum Aetna gehörig,

Etolia, *f.* (*geo.*) Aetholien, *n.*

Etymologia, *f.* Etymologie, Abstammung und Herleitung eines Wortes; Wortforschung, *f.*

Etymologicamente, *adj.* der Etymologie gemäß, etymologisch.
Etymologico, a, *adj.* etymologisch, wortforschend.
Etymologista, *m.* Wortforscher, *m.*
Etymologizar, *v. a.* wortforschen, etymologisiren.
Eu, *pron.* ich; — mesmo, ich selbst; *s.* Ich, *n.*; este amigo he outro —, dieser Freund ist mein zweites Ich.
Eubea, *f.* (*geo.*) Insel Euböa, *f.*
Eubolia,Eubulia, *f.* kluges Berathen, kluges Behandeln, *n.*
Eucharistia, *f.* heilige Abendmahl, *n.*
Eucharistico,a, *adj.* zum Abendmahl gehörig, es betreffend.
Euchologio, *m.* Kirchenagende, Kirchenordnung, *f.*
Eucrasia, *f.* (*path.*) gesunde Leibesbeschaffenheit, glückliche Gemüthsstimmung, *f.*
Eucratico, a, *adj.* (*path.*) von guter Leibesbeschaffenheit, guter Gemüthsstimmung.
Eudiapneustia, *f.* (*path.*) leichte Athemholen, *n.*
Eudiometria, *f.* (*phys.*) Luftgütemessung, Gütemessung, *f.*
Eudiometro, *m.* (*phys.*) Luftgütemesser, Gütemesser, *m.*
Eufemia etc., **Eufonia** etc., **Euforbio,Eufrasia,** vid. Euph ... etc.
Euge, *int.* sehr gut! frisch zu!; *s.m.* Beifall, *m.*, Billigung, *f.*; stürmische Beifallruf, *m.*
Eulogias, *f. pl.* (*igr.*) Ueberbleibsel von dem gesegneten Brote, *n. pl.*
Eumenides, *f. pl.* (*myth.*) Eumeniden, Furien, *f. pl.*
Eunucho, *m.* Verschnittene, *m.*
Eupatorio, *m.* (*bot.*) Hirschklee, Wasserdost, *m.*; — dos Gregos, Ackermennig, *m.*
Eupepsia, *f.* (*path.*) gute Verdauung, *f.* [nier, *n.*
Euphemia, *f.* Gebet der Lacedaemo-
Euphemismo, *m.* ein mildernder Ausdruck, Euphemismus, *m.*
Euphonia, *f.* (*gr.*) Wohlklang, Wohllaut, *m.*
Euphonico,a, *adj.* (*gr.*) wohlklingend, Wohlklangs....
Euphorbia, *f.* (*bot.*) Euphorbie, *f.*; Güldenklee, *m.*; Euphorbienharz, *n.*; — maleiteira, (*bot.*) Sonnenwirbel, *m.*
Euphorbiaceas, *f. pl.* (*bot.*) Euphorbiengeschlecht, *n.*
Euphrasia, *f.* (*bot.*) Augentrost, *m.*
Euphrates, *m.* Euphrat, *m.*
Eurema, *m.* (*jur.*) Vorkehrungen, um die Gültigkeit eines Contracts zu sichern, *f. pl.*
Eurematico,a, *adj.* (*jur.*) von den Vorsichtsmaßregeln zur Gültigkeit eines Contracts handelnd.
Euripo, *m.* (*p. u.*) Meerenge, *f.*
Euro, *m.* (*poet.*) Ostwind (auch Süd, Südwind), *m.*
Europa, *f.* Europa, *f.*
Europense, *adj.* vid. Europeo.
Europeo,a, *adj.* europäisch; *s.* Europäer, *m.*
Eurychora, *f.* (*ins.*) Wanzenkäfer, *m*
Eurythmia, *f.* richtige Verhältniß, schöne Ebenmaß, *n.*
Eustylo, *m.* Säulenweite, *f.*
Euterpe, *f.* (*myth.*) Euterpe, Muse der Tonkunst, *f.*; (*fig.*) Musik, Tonkunst, *f.*
Euthanasia, *f.* sanfte Sterben oder Einschlummern, *n.*, sanfte Tod, *m.* [senheit, *f.*
Euthesia, *f.* gute, starke Leibesbeschaf-
Euthymia, *f.* Gemüthsruhe, Seelenruhe, *f.*
Eutrapelia, *f.* Schalkhaftigkeit, *f.*; erheiternde, angenehme Wesen, *n.*
Eutrapelico, a, *adj.* heiter, schalkhaft, erheiternd.
Eutrophia, *f.* Wohlnährigkeit, *f.*
Evacuação, *f.* Räumung; Ausleerung (der Excremente 2c.), *f.*
Evacuante, *adj* (*path.*) ausleerend, abführend; os —s, *s. pl.* abführende Mittel, *n pl.*
Evacuar, *v. a.* räumen; ausleeren, ausführen, abführen.
Evacuativo u. **Evacuatorio**, vid. Evacuante.
Evadir, *v. a.* fliehen, entweichen, ausweichen, vermeiden, sich wegbegeben, sich zurückziehen von ...; —se, *v. r.* entwischen, durchgehen, sich heimlich davon machen.
Evangelho, *m.* Evangelium, Evangelienbuch, *n.*; — pequenino, Sprichwort, *n.*, Sinnspruch, *m.*; ordens de —, Diakonat, *n.*
Evangelicamente, *adv.* evangelisch.
Evangelico, a, *adj.* evangelisch.
Evangelista, *m.* Evangelist, *m.*
Evangelizador, *m.* der das Evangelium predigt.
Evangelizar, *v a.* das Evangelium predigen; (*fig.*) eine frohe Neuigkeit ankündigen, eine gute Lehre predigen.
Evania, *f.* (*ins.*) Hungerwespe, *f.*
Evaporação, *f.* Ausdünstung, Verdünstung, Ausdampfung, *f.*; (*chi.*) Abrauchen, Abdampfen, *n.*
Evaporado, a, *adj.* verdunstet 2c.
Evaporar, *v. a.* ausdünsten, verdunsten lassen; *v. n.* verdunsten, ausdünsten, abdampfen, verdampfen, verrauchen; —se, *v. r.* vid. Evaporar, *v. n.* (*fig.*) verschwinden, sich zerstreuen, erlöschen. [stung befördernd.
Evaporativo, a, *adj.* die Ausdün-
Evaporatorio, a, *adj.* die Ausdünstung befördernd; (*chi.*) zur Verdunstung oder Abrauchung gehörig; *s. m.* (*p. u.*) Verdunstungsmesser, *m.* [dunstbar.
Evaporavel, *adj.* ausdünstbar, ver-
Evasão, *f.* Ausfluß, *m.*; Entweichung, *f.*; Ausweg, *m.*, Mittel, *n.*; Ausflucht, *f.*
Evasivo, a, *adj.* ausweichend, auf Ausflüchte gegründet.
Evento, *m.* (*p.u.*) vid. Exito, Successo, Acontecimento; em qualquer —, em todo —, auf jeden Fall, auf alle Fälle.
Eventual, *adj.* zufällig; eventuel, auf den möglichen Fall eingerichtet, gemacht, beschlossen 2c.
Eventualidade, *f.* Eintritt eines künftig möglichen Falles, *m.*, Möglichkeit, *f.* [sturz, *m.*
Eversão, *f.* Zerstörung, *f.*, Um-
Eversivo, a, *adj.* zerstörend, umstürzend.
Eversor, *m* Zerstörer, Umstürzer, *m.*
Evia, *f.* vid. Bacchante.
Evicção, *f.* (*pr.*) gerichtliche Entwährung, *f.*
Evidencia, *f.* Augenscheinlichkeit, Klarheit, Gewißheit, *f.*; —s, *pl.* klare, augenscheinliche Beweise, *m. pl.*; fazer a alguem —s de alguma cousa, Jemanden durch offenbare Beweise von einer Sache überzeugen.
Evidenciar, *v. a.* die offenbare Gewißheit einer Sache darthun, anschaulich machen. [offenbar.
Evidente, *adj.* augenscheinlich, klar,
Evidentemente, *adv.* augenscheinlich, offenbar, klar.
Evitação, *f.* Vermeidung, *f.*
Evitado, a, *adj.* pessoa —a, Jemand, dessen Umgang man fliehen muß, der in den Kirchenbann gethan ist.
Evitar, *v. a.* meiden, vermeiden, ausweichen; ersparen, verschonen mit ...; Jemanden in den Kirchenbann thun; — o golpe, dem Streiche ausweichen.

Evitavel, *adj.* vermeidlich.
Eviternidade, *f.* Ewigkeit, Dauer ohne Ende, obgleich nicht ohne Anfang, *f.*
Eviterno, a, *adj.* ewig, ohne Ende, obgleich nicht ohne Anfang.
Evo, *m.* Jahrhundert, Zeitalter, Weltalter, *n.*; Ewigkeit, Dauer ohne Ende, obgleich nicht ohne Anfang, *f.*; (*poet.*) Ewigkeit, sehr lange Dauer, *f.*; (*icht.*) Name eines großen Seefisches, *m.*
Evocação, *f.* Berufung, Vorforderung; Beschwörung, Heraufbeschwörung der Geister, *f.*
Evocar, *v. a.* vorrufen, hereinrufen, vorfordern; herbeirufen, anrufen, zu Hülfe rufen.
Evocatorio, a, *adj.* was die Kraft hat vorzufordern; formula —a, abrufende Bericht, *m.*
Evolar-se, *v. r.* in Dünsten aufsteigen, sich verdunsten, ausdünsten.
Evolução, *f.* Evolution, Heerschwenkung, Heerbewegung, Flottenbewegung ꝛc.; Entwickelung, Entfaltung, *f.* [Linie), *f.*
Evoluta, *f.* (*geom.*) Evolute (krumme
Evolvente, *adj.* curva —, (*geom.*) devolvirende Linie, *f.*
Evora, *f.* (*geom.*) Evora, *n.*, Stadt in Portugal.
Evulsão, *f.* (*chir.*) Ausreißung, *f.*
Ex, *prep.* in Zusammenziehungen: ehemalig; Ex-Imperador, ehemalige Kaiser, *m.*
Ex-abrupto, *adv.* (lateinisch) plötzlich, auf einmal; (*fig.*) gewaltsam.
Exacção, *f.* Beitreibung od. Eintreibung der Gefälle; Genauigkeit, Sorgfalt; Erpressung, *f.*
Exacerbação, *f.* Reizung, Schärfe, Verschärfung, Erbitterung, *f.*; (*path.*) Steigen eines Krankheitsanfalls, *n.*
Exacerbador, a, *adj.* u. *m.* der, die reizt, erbittert; was ein Steigen des Krankheitsanfalles veranlaßt.
Exacerbar, *v. a.* reizen, erbittern; schärfen, verschärfen, steigern, empfindlicher machen; —se, *v. r.* zunehmen, stärker werden (Schmerz, Fieber ꝛc.). [Feldenzian, *m.*
Exaco, *m.* (*bot.*) Kugelröhre, *f.*,
Exactamente, *adv.* genau, pünktlich, sorgfältig, mit Sorgfalt.
Exactidão, *f.* Genauigkeit, Pünktlichkeit, Sorgfalt, *f.*
Exacto, a, *adj.* genau, pünktlich, sorgfältig.
Exactor, *m.* Steuereinnehmer; Erpresser, Beutelschneider, *m.*
Exageração, *f.* Uebertreibung, *f.*
Exagerador, *m.* der eine Sache übertreibt, Uebertreiber, *m.*
Exagerar, *v. a.* übertreiben, vergrößern [ben, mit Uebertreibung.
Exagerativamente, *adv.* übertrie-
Exagerativo, a, *adj.* übertrieben; übertreibend.
Exagitar-se, *v. r.* gereizt werden, in Zorn gerathen.
Exalçador, *m.* Lobredner, *m.*; (*fam.*) Lobhudler, *m.*
Exalçamento, *m.* vid. Exaltação; (*ant.*) Lobeserhebung, *f.*, Lob, *n.*
Exalçar, *v. a.* loben, erheben.
Exaltação, *f.* Erhöhung, Erhebung, *f.*; (*fig.*) Ueberspannung, Begeisterung, *f.*; (*chi.*) Reinigung durch Feuer, *f.*; (*astrol.*) Zeichen des Thierkreises, worin ein Stern den größten Einfluß hat, *n.*
Exaltado, a, *p. p.* von Exaltar u. *adj.* (*fig.*) überspannt, begeistert; übermäßig, außerordentlich, übertrieben.
Exaltar, *v. a.* erhöhen, errichten; (*fig.*) erheben, rühmen, preisen; erhitzen, begeistern; (*chi.*) durch das Feuer reinigen; verflüchtigen u. sammeln, sublimiren; (*alch.*) ein Metall veredeln; —se, *v. r.* sich selbst rühmen, sich preisen; in Zorn gerathen, sich ärgern; sich erhitzen; sich steigern, zunehmen (Schmerz); — a alguem a bilis, einem die Galle überlaufen, ärgerlich werden.
Exame, *m.* Untersuchung, Prüfung, Forschung, *f.*; — da consciencia, Gewissensprüfung, *f.*; passar —, das Examen machen und bestehen. [chung, *f.*
Examinação, *f.* Prüfung, Untersu-
Examinador, *m.* Prüfer, Untersucher, *m.*
Examinar, *v. a.* prüfen, untersuchen; genau betrachten oder ansehen; — testemunhas, (*pr.*) die Zeugen verhören.
Exangue, *adj.* blutlos, ohne Blut; (*fig.*) schwach, hinfällig, ausgemergelt, entkräftet, abgezehrt.
Exanimação, *f.* Entseelung, Beraubung der Lebenskraft, *f.*
Exanime, *adj.* muthlos, bestürzt, erschrocken; entseelt, leblos, todt.
Exanthema, *m.* (*path.*) Ausfahren der Haut, *n.*, Hautausschlag, *m.*
Exanthematico, a, u. **Exanthematoso, a**, *adj.* (*path.*) ausschlagartig.
Exaqui, *adv.* vid. Eis aqui.
Exarar, *v. a.* in Erz, in Marmor ꝛc. graben; zeichnen; (*fig.*) schreiben.
Exarcado od. **Exarchado**, *m.* das Gebiet, die Würde eines Exarchen.
Exarco od. **Exarcha**, *m.* Exarch; Abgeordnete des griechischen Patriarchen, *m.*
Exarthrosis, *f.* (*an.*) Ausrenken, *n.*
Exasperação, *f.* Erbitterung, *f.*
Exasperar, *v. a.* erbittern; schlimmer machen; —se, *v. r.* erbittert werden; sich verschlimmern.
Exautoração, *f.* Absetzung, Entsetzung, Aufhebung, *f.*
Exautorar, *v. a.* eines öffentlichen Amtes, des Ansehens berauben.
Excandescencia, *f.* Erhitzung, Gluth, Hitze, *f.*; (*fig.*) Reizung, Erregung, heftige Bewegung, Aufwallung (des Zorns ꝛc.), *f.*, Auffahren, *n.*, Entrüstung, *f.*
Excandescente, *adj.* erhitzend.
Excandescer, *v. a.* das Eisen bis zum höchsten Grade glühend machen; (*fig.*) erhitzen, entflammen; reizen, aufbringen; *v. n.* in Gluth kommen, glühend werden, erröthen; — com ira, vor Wuth außer sich kommen; —se, *v. r.* sich erhitzen.
Excarnificação, *f.* Zerfleischung, Abreißung des Fleisches, *f.*
Excavação, *f.* Aushöhlung, *f.*, Ausgraben, *n.*; Vertiefung, Grube, *f.*
Excavar, *v. a.* aushöhlen.
Excedente, *adj.* übermäßig, außerordentlich, übertrieben; überzählig; *s. m.* Ueberschuß, *m.*
Exceder, *v. a.* überschreiten; übertreffen; *v. n.* (a, em) überragen, hervorragen, größer sein; übertreffen; übersteigen; excede a toda a credulidade, es übersteigt allen Glauben; —se, *v. r.* einer Sache zu viel thun, sich einer Sache zu sehr ergeben, sie übertreiben; — a si mesmo, sich selbst übertreffen.
Excellencia, *f.* Vortrefflichkeit; Excellenz (Titel), *f.*
Excellente, *adj.* vortrefflich.
Excellentemente, *adv.* vortrefflich.
Excellentissimo, a, *adj. sup.* von Excellente; Illustrissimo, excellentissimo Senhor ist die Ueberschrift eines an einen Minister ꝛc. gerichteten Schreibens.
Exceller, *v. a.* (*p. u.*) in einer Sache vortrefflich sein, den Vorzug vor

andern haben, andere übertreffen, sich auszeichnen.

Excelsamente, *adv.* auf eine große, erhabene, überlegene Weise.

Excelsitude, *f.* sehr ansehnliche Höhe; Erhabenheit, *f.*

Excelso, a, *adj.* sehr hoch, erhaben, überlegen; (auch *fig.*).

Excentricamente, *adj.* excentrisch; überspannt, ausschweifend.

Excentricidade, *f.* (*astr.*) Excentricität, *f.*, Abweichen aus dem Mittelpunkte, *n.*; (*fig.*) Ueberspanntheit, *f.*

Excentrico, a, *adj.* excentrisch, um einen andern Mittelpunkt kreisend; (*fig.*) ausschweifend, überspannt.

Excentrico, *m.* (*astr.*) excentrische Kreis eines Planeten, *m.*; Excentricum, *n.*, Steuerungsscheibe an Dampfschiffen, *f.*

Excepção, *f.* Ausnahme, *f.*; (*jur.*) Einwendung, Einrede, Ausflucht, Ausrede, *f.*; — dilatoria, eine verzögernde Einrede; — peremptoria, klagaufhebende Einrede, *f.*; á —, mit Ausnahme; não ha regra sem —, (*prov.*) keine Regel ohne Ausnahme.

Excepcionar, *v. a.* (*pr.*) etwas einwenden, Einreden machen.

Exceptiva, *f.* Klausel, Bedingung, *f.*; exceptiver Satz, *m.*

Exceptivo, a, *adj.* ausschließend, bedingt, ausnehmend.

Excepto, a, *p.p. irr.* von Exceptar.

Excepto, *adv.* u. *prep.* ausgenommen, mit Ausnahme, außer.

Exceptuar, *v. a.* (de) ausnehmen, ausschließen.

Excerpto, *m.* Auszug, *m.*

Excessivamente, *adv.* übermäßig, übertrieben, außerordentlich.

Excessivo, a, *adj.* übermäßig, unmäßig, außerordentlich, übertrieben.

Excesso, *m.* Uebermaß, *n.*, Ueberfluß, *m.*; Ausschweifung, *f.*; Unfug, *m.*, Frevel, *m.*; fazer —s por alguem, Jemanden bis zur Ausschweifung, in hohem Grade lieben; —s mentaes, Entzückungen, Verzückungen, *f. pl.*

Excidio, *m.* Verheerung, Zerstörung, *f.* [grundlage, *f.*

Excipiente, *m.* (*ph.*) Mischungs-

Excisão, *f.* (*cir.*) Ausschneidung; Amputation, *f.*; — do prepucio, Beschneidung, *f.* [zung, *f.*

Excitação, *f.* Erregung, Aufrei-

Excitador, *m.* Aufreizer, Aufhetzer, Anstifter, *m.*; (*phys.*) Auslader der elektrischen Flaschen, *m.*

Excitamento, *m.* Aufreizung, Anreizung, Anstiftung, *f.*; (*path.*) Erregung, *f.* [bend, erregend.

Excitante, *adj.* aufregend, antrei-

Excitar, *v. a.* erregen, rege machen; reizen, anreizen, aufmuntern, anfeuern. [treibend.

Excitativo, a, *adj.* erregend, an-

Excitatorio, a, *adj.* (*p. u.*) antreibend. [ruf, *m.*

Exclamação, *f.* Ausrufung, *f.*, Aus-

Exclamador, *m.* Jemand, der in Ausrufungen ausbricht.

Exclamar, *v. n.* ausrufen, schreien, laut ausrufen.

Exclamativo, a, *adj.* eine Ausrufung enthaltend; ponto —, Ausrufungszeichen, *n.*

Exclamatorio, vid. Exclamativo.

Excluido, a, *p.p.* von Excluir u. *adj.* ausgeschlossen.

Excluir, *v. a.* (de) ausschließen, absondern, verwerfen.

Exclusão, *f.* Ausschließung, *f.*, Ausschluß, *m.*

Exclusiva, *f.* Ausschließung, *f.*; Ausschluß, *m.*; Ausschließungsrecht, *n*

Exclusivamente, *adv.* ausschließlich, mit Ausschluß. [schließlich.

Exclusivo, *adj.* ausschließend, aus-

Excluso, a, *p. p. irr.* von Excluir u. *adj.* ausgeschlossen; (*bot.*) hervorgestreckt, stark hervorragend.

Excogitação, *f.* Ersinnung, Aussinnung, *f.*, Ausdenken, *n.*

Excogitador, *m.* Ersinner, Ausdenker, Erfinder, *m.* [nen.

Excogitar, *v. a.* ausdenken, ersin-

Excogitavel, *adj.* erdenkbar, erdenklich, ersinnbar.

Excommungado, a, *p. p.* von Excommungar u. *adj.* von der Kirchengemeinschaft ausgeschlossen, excommunicirt; *s.* Excommunicirte, *m.*

Excommungar, *v. a.* in den Kirchenbann thun, ausbannen; — bichos, insectos, die schädlichen Insekten durch Beschwörungsformeln vertreiben.

Excommunhão, *f.* Kirchenbann, *m.*

Excoriação, *f.* (*cir.*) Aufschärfung der Haut, *f.*, Wundsein, Wundwerden, *n.*

Excoriar, *v. a.* (*cir.*) aufschärfen, aufritzen; —se, *v. r.* sich aufschärfen, sich aufritzen, wund werden.

Excreção, *f.* (*path.*) Absonderung, Auswerfung, Ausscheidung, Ausführung der natürlichen Unreinigkeiten, *f.* [würfen gehörig.

Excrementicio, a, *adj.* zu den Aus-

Excremento, *m.* Auswurf, Koth, *m.*, Ausleerung, *f.* [ticio.

Excrementoso, a, vid. Excremen-

Excrescencia, *f.* Auswuchs, Knorren, *m.*, Fleischgewächs, *n.*

Excrescente, *adj.* auswachsend, was auswächst.

Excrescer, *v. n.* (*path.*) auswachsen, zum Auswuchs anschwellen.

Excretar, *v. a.* auswerfen, ausleeren.

Excreto, a, *adj.* als, in Gestalt eines Excrements ausgeworfen.

Excretorio, a, *adj.* ausscheidend, absondernd; vasos —s, Ausleerungsgefäße, *n. pl.*

Excretos, *m. pl.* (*med.*) Auswürfe, *m. pl.*, Alles, was durch die Ausleerungsgefäße ausgeworfen wird.

Excursão, *f.* Streiferei, Ausflucht, *f.*, Abstecher, *m.*; (*fig.*) Abweichung, Abschweifung, *f.*

Excurso, *m.* Abweichung, Abschweifung von der Hauptsache, *f.*

Excussão, *f.* (*pr.*) Ein- od. Ausklagung des Hauptschuldners, *f.*

Execração, *f.* Abscheu, Fluch, *m.*, Verwünschung, *f.* [flucher, *m.*

Execrador, *m.* Verwünscher, Ver-

Execrando, vid. Execravel.

Execrar, *v. a.* verfluchen, verwünschen. [verflucht, verwünschend.

Execratorio, a, *adj.* verwünscht,

Execravel, *adj.* abscheulich, verrucht, gräulich. [verrucht, gräulich.

Execravelmente, *adv.* abscheulich,

Execução, *f.* Ausführung, Vollstreckung, Vollziehung, Bewerkstelligung; Hinrichtung, *f.*; Verwüstung, Zerstörung, *f.*, Schaden, *m.*; (*pr.*) Execution, Beschlagnahme, *f.*

Execudor, (*ant.*) vid. Executor.

Executador, vid. Executor.

Executante, *m.* (*pr.*) Executor, Vollzieher, Vollstrecker, *m.*

Executar, *v. a.* ausführen, vollziehen, vollstrecken, bewerkstelligen; aufführen (ein Schauspiel, eine Musik); hinrichten; (*pr.*) pfänden, auspfänden; — alguem nos bens, Jemandes Sachen executorisch verkaufen.

Executivamente, *adv.* auf eine schnelle Weise, geschwind; (*pr.*) executivisch.

Executivo, a, *adj.* vollstreckend, vollziehend; schnell, geschwind, fleißig, thätig, ausrichtsam; poder —, ausübende Gewalt, *f.*
Executor, *m.* Vollzieher, Vollstrecker; Ausführer, *m.*; — da alta justiça, Nachrichter, Scharfrichter, *m.*
Executoria, *f.* (*jur.*) Gewaltbrief, Vollstreckungsbefehl, *m.*
Executorio, a, *adj.* (*jur.*) executorisch; mandado —, Vollstreckungsbefehl, *m.*
Exedra, *f.* (*arche.*) Sprachzimmer der Gelehrten, *n.*
Exegese od. **Exegesis,** *f.* (*th.*) Erklärung, Auslegung, *f.*
Exegetica, *f.* (*alg.*) Kunst, die Wurzeln einer Gleichung in Zahlen od. Linien zu finden, *f.*; *it.* erklärende Theologie, *f.*
Exegetico, a, *adj.* erklärend; *s. m.* (*th.*) Ausleger, Erklärer, *m.*
Exempção, *f.* Befreiung, Erlassung, *f.*
Exemplar, *m.* Modell, Muster; Exemplar; Beispiel, *n.*
Exemplar, *adj.* exemplarisch; musterhaft; abschreckend (von Strafen).
Exemplar, *v. a.* (*p. u.*) ein abschreckendes Beispiel aufstellen; mit einem guten Beispiele vorangehen; großthun, prunken mit ...
Exemplaridade, *f.* Musterhaftigkeit; Erbauung, *f.*
Exemplario, *m.* Sammlung von Beispielen, *f.*; Buch, welches dieselbe enthält, *n.*
Exemplarmente, *adv.* musterhaft; erbaulich.
Exemplificação, *f.* Erläuterung, Beweis durch Beispiele, *f.* u. *m.*
Exemplicativo, a, *adj.* musterhaft, als Beispiel dienend.
Exemplo, *m.* Muster, Beispiel, Exempel, Vorbild, *n.*; tomar — em alguem od. d'alguem, sich Jemanden zum Vorbilde nehmen; fazer — a alguem, ein Exempel an einem statuiren; trazer —s, Beispiele anführen; por —, zum Beispiel.
Exemptamente, *adv.* mit Befreiung, mit Erlassung.
Exemptar, *v. a.* befreien von ..., verschonen mit ...; — de serviço militar, vom Kriegsdienste befreien; — de pena corporal, mit Körperstrafe verschonen; —se, *v. r.* sich von etwas los oder frei machen, sich einer Sache überheben.
Exempto, a, *p. p. irr.* von Eximir u. *adj.* frei, befreit von ..., verschont.
Exequias, *f. pl.* Leichenbegängniß, Leichengepränge, *n.*
Exequivel, *adj.* ausführbar, vollstreckbar.
Exercer, *v. a.* üben; treiben, ausüben; — uma arte, eine Kunst treiben.
Exercicio, *m.* Uebung, Ausübung; Leibesbewegung, Bewegung; Verwaltung; Kriegs-, Waffenübung; Arbeit, Mühe, Beschwerlichkeit, *f.*; —s espirituaes, Geistes-, Andachtsübungen, *f. pl.*
Exercitação, *f.* Uebung, Ausübung (einer Kunst, Tugend ꝛc.), *f.*
Exercitador, *m.* Jemand, der lehrt, einübt, bildet, abrichtet ꝛc.
Exercitante, *adj.* u. *s.* treibend, ausübend (Handwerk, Kunst ꝛc.); (*p. u.*) der Andachtsübungen hält od. sie leitet.
Exercitar, *v. a.* treiben, ausüben, verrichten; lehren, unterrichten, üben, einüben, bilden, abrichten, zureiten ꝛc.; verwalten; —se, *v. r.* sich üben, sich befleißigen, sich verlegen auf...
Exercito, *m.* Heer, *n.*, Armee, *f.*; Kriegsheer, *n.*; (*fig.*) Menge, *f.*, Schwarm, *m.*, große Anzahl, *f.*
Exerdar, vid. Exherdar.
Exerese od. **Exeresis,** *f.* (*cir.*) Entfernung aus dem menschlichen Körper, *f.*
Exergo, *m.* die Unterschrift auf der Brustseite einer Münze, Abschnitt, *m.*
Exfoliação, *f.* (*cir.*) Abblätterung, Abschieferung der Knochen, *f.*
Exfoliar-se, *v. r.* (*cir.*) sich abblättern, sich schiefern (von Knochen).
Exfoliativo, a, *adj.* (*cir.*) abschiefernd.
Exhalação, *f.* Ausdünstung; Auswitterung, *f.*; Irrlicht, schnelles u. leuchtendes Meteor, *n.*
Exhalante, *adj.* ausdünstend; —s, *m. pl.* (*an.*) ausdünstenden Haargefäße, *n. pl.*
Exhalar, *v. a.* ausdünsten, ausduften; — suspiros, queixas, Seufzer, Klagen ausstoßen; — a alma, o espirito, die Seele aushauchen, den Geist aufgeben; *v. n.* — em suavissimos vapores, sich in sehr angenehme Düfte auflösen; —se, *v. r.* ausdunsten, verdunsten, verrauchen; — a alma, sterben.
Exhaurir, *v. a.* erschöpfen, leeren, ausleeren; —se, *v. r.* sich erschöpfen, leer werden; —se de forças, seine Kräfte erschöpfen; — de todo, sich von Allem entblößen, verarmen.
Exhausto, a, *adj.* erschöpft, versiegt, geleert; (*fig.*) erschöpft; verarmt, entblößt.
Exherdação, Exherdar, vid. Desherdação etc.
Exhibição, *f.* (*jur.*) Ausweisung, Vorlegung; Ausstellung (von Gemälden ꝛc.), *f.*
Exhibir, *v. a.* (*jur.*) aufweisen, vorlegen; ausstellen, zur Schau ꝛc. ausstellen (Gemälde ꝛc.).
Exhortação, *f.* Ermahnung, *f.*
Exhortaçãosinha, *f. dim.* von Exhortação.
Exhortador, *m.* Ermahner, *m.*
Exhortar, *v. a.* (a) ermahnen.
Exhortativo, a, *adj.* ermahnend.
Exhortatorio, a, *adj.* eine Ermahnung enthaltend; discurso —, Ermahnungsrede, *f.*
Exhumação, *f.* Wiederausgrabung einer Leiche, *f.*
Exhumar, *v. a.* einen Körper wieder ausgraben.
Exicial, *adj.* verderblich, unheilvoll, tödtlich.
Exicio, *m.* Zerstörung, Zugrunderichtung, *f.*, Untergang, *m.*
Exido, *m.* unbebauter Gemeindegrund bei einem Dorfe, den die Gemeindemitglieder zu ihren wirthschaftlichen Beschäftigungen benutzen dürfen, *m.*
Exigencia, *f.* Erforderniß, *n.*; segundo a — do caso, je nachdem es der Fall erfordert.
Exigente, *adj.* begehrlich, viel verlangend; dringend.
Exigir, *v. a.* fordern, verlangen; eintreiben, beitreiben; (*fig.*) fordern, erfordern.
Exigivel, *adj.* was mit Recht gefordert, eingetrieben werden kann.
Exiguidade, *f.* Geringheit, Kleinigkeit, Winzigkeit, *f.*
Exiguo, *adj.* gering, klein, winzig.
Exilio, *m.* vid. Desterro.
Eximiamente, *adj.* ausgesucht, vortrefflich, vollkommen.
Eximição, vid. Isenção.
Eximio, a, *adj.* vortrefflich, ausgezeichnet, unvergleichlich.
Eximir, *v. a.* (de) einen von etwas befreien, womit verschonen, ausnehmen; —se, *v. r.* sich von etwas los- od. frei machen, sich einer Sache entheben.
Exinanição, *f.* Ausleerung, Abfüh-

rung, Entkräftung, Erschöpfung, *f.*

Exinanir, *v. a.* ausleeren, erschöpfen, austrocknen; (*fig.*) zerstören, vernichten; —se, *v. r.* durch Mangel an Lebensmitteln oder durch übermäßige Abführungen entkräftet, erschöpft werden; sich herablassen, sich demüthigen, sich seiner Würde entkleiden.

Existencia, *f.* Dasein, *n.*, Existenz, *f.*

Existente, *adj.* vorhanden, was wirklich da ist.

Existir, *v. n.* da sein, sein, existiren.

Exito, *m.* vid. Sahida; Erfolg, Ausgang eines Geschäfts, *m.*

Exoceto, *m.* (*icht.*) fliegende Fisch, *m.*

Exodo, *m.* zweite Buch Mosis, *n.*

Exofficial, *adj.* (*jur.*) von Amts wegen, aus Amtspflicht. [*m.*

Exometro, *m.* (*path.*) Mutterstürz,

Exomologese, Exomologesis, *f.* (*th.*) öffentliche Beichte, Kirchenbuße, *f.*

Exoneração, *f.* Entlastung, Entledigung, *f.* [den, entledigen.

Exonerar, *v. a.* entlasten, entbür=

Exophthalmia, *f.* (*oc.*) Vorfall des Augapfels, *m.*

Exorar, *v. a.* anflehen, flehentlich bitten, erflehen.

Exoravel, *adj.* erbittlich.

Exorbitancia, *f.* Uebertriebenheit, Uebermäßigkeit, *f.* [trieben.

Exorbitante, *adj.* übermäßig, über=

Exorbitantemente, *adv.* übermäßig, über die Maßen.

Exorbitar, *v. n.* (*p. u.*) übertreiben, das Maß überschreiten.

Exorcismo, *m.* Beschwörung, Beschwörungsformel, *f.*

Exorcista, *m.* Beschwörer, Teufelsbanner, *m.*

Exorcistado, *m.* (*cath.*) Exorcistat (eine der niedern geistlichen Weihen), *n.*

Exorcizar, *v. a.* ausbannen, beschwören (Teufel od. böse Geister).

Exordial, *adj.* den Eingang der Rede betreffend.

Exordiar, *v. a.* od. *n.* anfangen, anzetteln, einleiten.

Exordio, *m.* Eingang einer Rede, *m.*; Einleitung, Entstehung, *f.*, Anfang, Ursprung, *m.*

Exornação, *f.* rednerische Ausschmückung, Verzierung, *f.*

Exornar, *v. a.* eine Rede ausschmücken.

Exornativo, a, *adj.* ausschmückend, verschönernd (eine Rede).

Exostose, Exostosis, *f.* (*an.*) Knochenauswuchs, *m.*, Ueberbein, Unterbein, *n.*; (*bot.*) Knorren, *m.*

Exoterico, a, *adj.* äußerlich, gemein, öffentlich, populär.

Exotico, a, *adj.* fremd, ausländisch; (*fig.*) wunderlich.

Expandir, *v. a.* ausdehnen, öffnen, entfalten, auseinanderlegen; —se, *v. r.* sich entfalten, sich öffnen, aufblühen (Blume ꝛc.); sich ausdehnen (Dunst ꝛc.).

Expansão, *f.* Ausdehnung, *f.*

Expansibilidade, *f.* Dehnbarkeit, Fähigkeit sich auszudehnen, *f.*

Expansivel, *adj.* ausdehnbar.

Expansivo, a, *adj.* ausdehnend; (*fig. p. u.*) freundlich, mittheilsam.

Expanso, a, *adj.* ausgedehnt.

Expatriação, *f.* Auswanderung; Verbannung, *f.*

Expatriar, *v. a.* aus dem Vaterlande verweisen; —se, *v. r.* sein Vaterland verlassen, auswandern.

Expectação, *f.* Erwartung, *f.*

Expectante, *adj.* erwartend; (*path.*) erwartend, expectirend.

Expectativa, *f.* Aussicht, gegründete Hoffnung; Anwartschaft, *f.*

Expectavel, *adj.* was erwartet werden kann; ansehnlich, bemerkenswerth.

Expectoração, *f.* Auswurf des Schleimes, *m.*, Brustreinigung, *f.*

Expectorante, *adj.* brustreinigend, ablösend (den Schleim).

Expectorar, *v. a.* den Schleim auswerfen, aushusten.

Expedição, *f.* Beförderung; Fertigung, Ausfertigung; Abfertigung; Versendung; kriegerische Unternehmung, *f.*; Feldzug, *m.*

Expedicionario, a, *adj.* was zu einer kriegerischen Unternehmung bestimmt ist; exercito —, Expeditionsheer, *n.*

Expedicioneiro, *m.* der die Anfertigung der päpstlichen Briefe betreibt, auswirkt ꝛc., Expedient, *m.*

Expedida, *f.* Urlaub, *m.*, Erlaubniß zur Abreise, *f.* vid. Despedida.

Expedido, a, *p. p.* von Expedir u. *adj.* vid. Expedito.

Expediencia, *f.* Fertigkeit, Geschwindigkeit, Thätigkeit, *f.*

Expediente, *m.* Mittel, *n.*, Ausweg, *m.*; Expedition, Fertigung, Ausfertigung; Rathsversammlung, worin die Geschäfte ausgefertigt werden, *f.*; die auszufertigenden Sachen, *f. pl.*; Geschäftsfach, *n.*, Ressort, *n.*; Fertigkeit, Gewandtheit, Schnelligkeit, *f.*

Expediente, *adj.* ausfertigend, expedirend; gewandt, ausrichtsam.

Expedir, *v. a.* fördern, befördern, geschwind fertig machen; fertigen, ausfertigen; abfertigen, absenden; aus einer Verlegenheit, einer Gefahr befreien; beurlauben, verabschieden; vertreiben; —se, *v. r.* sich beeilen, sich sputen, geschwind mit einer Sache fertig werden; sich von etwas los=, frei machen; vid. Despedir-se.

Expeditamente, *adj.* geschwind, hurtig, schnell, ausrichtsam.

Expedito, a, *adj.* geschwind, hurtig, ausrichtsam, geläufig, ohne Anstoß, ungehindert; lingua —a, geläufige Zunge, *f.*

Expellir, *v. a.* vertreiben, verjagen, ausstoßen; zerstreuen, zertheilen, verscheuchen.

Expender, *v. a.* genau, im Einzelnen erklären, untersuchen, prüfen, erwägen; Geld ausgeben, Geld verthun.

Expensas, *f. pl.* Kosten, Unkosten, Ausgaben, *f. pl.* vid. Gasto.

Experiencia, *f.* Erfahrung, *f.*; Versuch, *m.*, Experiment, *n.*; metter, pôr em —, einen Versuch womit anstellen. [erprobt.

Experiente, *adj.* erfahren, versucht,

Experimentado, a, *p. p.* von Experimentar u. *adj.* erfahren, versucht, erprobt.

Experimentador, a, *adj.* Versuche anstellend, Erfahrungen machend; *s. m.* der Versuche, Experimente macht.

Experimental, *adv.* auf die Erfahrung gegründet; physica —, Experimentalphysik, *f.*

Experimentalmente, *adv.* durch Erfahrung, nach der Erfahrung.

Experimentar, *v. a.* einen Versuch mit etwas machen; die Erfahrung machen, erfahren, erleben; —se, *v. r.* sich in etwas versuchen; versucht, erprobt werden.

Experimento, *m.* Erfahrungs= oder Kunstversuch, *m.*, Experiment, *n.*; Versuch, *m.*, Probe, *f.*

Expertissimo, a, *adj. sup.* von

Experto, a, *adj.* erfahren, geschickt, geübt; lebhaft; thätig.

Expiação, *f.* Büßung, Abbüßung, *f.*, —ções, *pl.* Büßungsceremonien, *f. pl.*

Expiar, *v. a.* büßen, sühnen, durch Buße tilgen; (*fig.*) reinigen; — um templo, einen (entweihten) Tempel reinigen; —se, *v. r.* sich von der Schuld reinigen, sein Verbrechen sühnen.

Expiatorio, a, *adj.* aussöhnend, versöhnend; sacrificio —, Sühnopfer, *n.*

Expilação, *f.* (*jur.*) Entwendung einiger Erbschaftsstücke, *f.*; Raub, *m.*, Plünderung, *f.*, Diebstahl, *m.*

Expilar, *v. a.* (*pr.*) Erbschaftsstücke entwenden; plündern, rauben, stehlen.

Expiração, *f.* Ausathmung, *f.*; Aushauchen, *n.*; (*fig.*) Ablauf einer Zeit, *m.*; — do armisticio, Ablauf des Waffenstillstandes, *m.*

Expirar, *v. a.* aushauchen, ausathmen; *v. n.* den Geist aufgeben, verscheiden, sterben; (*fig.*) zu Ende gehen, ein Ende nehmen, verfließen, erlöschen; ersterben, langsam dahin schwinden.

Explanação, *f.* Erklärung, Auslegung, Deutung, *f.*

Explanador, *m.* Erklärer, Ausleger, *m.*

Explanar, *v. a.* auslegen, erklären, erläutern.

Expletivo, a, *adj.* (*gr.*) ausfüllend, ergänzend; *s. m.* Füll= od. Flickwort, *n.*

Explicação, *f.* Erklärung, Auslegung, Deutung, *f.*

Explicador, *m.* Erklärer, Ausleger, *m.*

Explicar, *v. a.* erklären; auslegen, deuten, verständlich machen; zu erkennen geben; —se, *v. r.* sich (deutlich) erklären.

Explicativo, a, *adj.* erklärend.

Explicavel, *adj.* erklärbar.

Explicitamente, *adv.* klar, bestimmt, ausdrücklich.

Explicito, a, *adj.* klar, bestimmt, deutlich.

Exploração, *f.* Erforschung, Untersuchung, Ausforschung, Nachforschung, Nachspürung, *f.*

Explorador, *m.* Erforscher; einer, der auf die Erforschung od. Entdeckung unbekannter Länder ausgeht; Ausspäher, Kundschafter, *m.*

Explorar, *v. a.* genau, sorgfältig untersuchen; ausbeuten.

Exploratorio, *m.* (*cir.*) Katheter, *m.*, Urinröhrchen, *n.*, Harnsonde, *f.*

Explosão, *f.* Zerplatzen, Zerspringen, *n.*; Ausbruch, *m.*; Knall, *m.*

Expoente, *m.* (*jur.*) Implorant, Ansuchende, *m.*

Expolição, *f.* (*rh.*) Anwendung verschiedener Ausdrücke zu einer und derselben Sache, *f.*

Exponencial, *adj.* (*ar.*) einen veränderlichen Exponenten habend; calculo —, Exponentialrechnung, *f.*

Exponente, *m.* (*ar.*) Exponent, Verhältnißanzeiger, *m.*

Expôr, *v. a.* aussetzen, ausstellen, auslegen, vor Augen stellen, setzen, legen; darlegen, zu erkennen geben; auseinandersetzen, auslegen, erklären, darthun, ausführlich erzählen; bloßstellen, der Gefahr aussetzen; —se, *v. r.* sich einer Gefahr aussetzen, sich bloßstellen.

Exportação, *f.* Ausfuhr, *f.*

Exportador, *m.* Ausführer, *m.*

Exportavel, *adj.* was ausgeführt (exportirt) werden kann; generos —veis, Ausfuhrwaaren, *f. pl.*

Exposição, *f.* Ausstellung, Aussetzung; Lage eines Ortes; (*fig.*) Auslegung, Erklärung, Entwickelung, Erörterung, *f.*

Expositor, *m.* Ausleger, Erklärer, Commentator (besonders der heiligen Schrift), *m.*

Exposto, a, *p. p.* v. Expôr u. *adj.* ausgesetzt; *s.* Findling, *m.*, ausgesetztes Kind, *n.*

Expressamente, *adv.* ausdrücklich, mit deutlichen Worten; eigens, vorsätzlich, mit Fleiß.

Expressão, *f.* Ausdrücken, Auspressen, *n.*; Ausdruck, *m.*

Expressar, *v. a.* ausdrücken, deutlich sagen; Ausdruck in ein Gemälde ꝛc. legen.

Expressiva, *f.* Ausdrucksweise, *f.*, Ausdruck, Vortrag, *m.*

Expressivo, a, *adj.* nachdrücklich, deutlich, bestimmt; eigen, expreß; *s.* Eigenbote, Schnellbote, Expresser, *m.*

Exprimir, *v. a.* ausdrücken, auspressen; ausdrücken, deutlich sagen, vorbringen.

Exprobração, *f.* Vorwurf, Tadel, *m.*

Exprobrador, a, *adj.* u. *s.* der Vorwürfe macht.

Exprobrante, *adj.* vorwerfend, tadelnd.

Exprobrar, *v. a.* vorwerfen, vorhalten, in's Gesicht sagen, tadeln.

Exprobratorio, a, *adj.* einen Vorwurf, einen Tadel enthaltend.

Ex-professo, *adv.* (*lat.*) ausführlich, eigens, geflissentlich.

Expugnação, *f.* Erstürmung, Einnahme durch Sturm, *f.*

Expugnador, *m.* der eine Festung, eine Stadt mit Sturm einnimmt.

Expugnar, *v. a.* erstürmen, mit Sturm einnehmen; erkämpfen, erobern.

Expugnavel, *adj.* erstürmbar, durch Erstürmung einnehmbar.

Expulsão, *f.* Vertreibung, *f.*

Expulsar, *v. a.* vertreiben, austreiben, ausstoßen; ausleeren, abführen, von sich geben.

Expulsivo, a, *adj.* ausstoßend, ausführend, abführend.

Expulso, a, *p. p. irr.* von Expulsar u. *adj.* vertrieben, verjagt.

Expulsor, *m.* Vertreiber, *m.*

Expulsoria, *f.* Ausweisungsbefehl, *m.*; dar — a um frade etc., einen Klostergeistlichen ausstoßen.

Expulsorio, a, *adj.* vertreibend; ordem —a, Ausweisungsbefehl, *m.*

Expultriz, *adj.* (*path.*) austreibend, abführend.

Expungir, *v. a.* (*p. u.*) eine Schrift ausmachen, auskratzen, um dagegen eine andere an ihre Stelle zu setzen.

Expurgação, *f.* Abführung; Reinigung; Rechtfertigung, *f.*

Expurgador, *m.* der abführt, reinigt oder rechtfertigt.

Expurgar, *v. a.* (*med.*) abführen; reinigen, säubern; berichtigen.

Expurgatorio, a, *adj.* index —, (index librorum prohibitorum) Index der in Rom verbotenen Bücher, *m.*

Exquisitamente, *adv.* auf eine ausgesuchte Weise, vortrefflich.

Exquisito, a, *adj.* köstlich, auserlesen, vortrefflich; sonderbar, wunderlich; (*med.*) scharf, heftig.

Exsangue, vid. Exangue.

Exsiccação, *f.* Vertrocknung; (*path.*) Darrsucht; (*chi.*) Austrocknung, *f.*

Exsiccativo, a, *adj.* austrocknend.

Exsudação, *f.* (*path. phys.*) Ausschwitzen, *n.*

Extante, vid. Existente.

Extar, vid. Existir.

Extase, vid. Extasis.

Extasiado, a, *adj.* verzückt, entzückt; *p. p.* von

Extasiar, *v. a.* entzücken, Entzückung verursachen; —se, *v. r.* entzückt sein, entzückt werden; von Bewunderung hingerissen werden.

Extasis, *m.* u. *f.* Entzückung; Verzückung, *f.*; (*fig.*) lebhafte Bewunderung, *f.*

Extatico, a, *adj.* entzückend; entzückt.
Extemporaneamente, *adv.* plötzlich, unversehens, unvermuthet, aus dem Stegreife.
Extemporaneidade, *f.* Plötzlichkeit, Urplötzlichkeit, *f.*
Extemporaneo, a, *adj.* was plötzlich geschieht, unverhofft; aus dem Stegreife; poeta —, Stegreifdichter, *m.* [Estender.
Extender, *v. a.* ausdehnen; vid.
Extensamente, *adv.* weitläufig, ausführlich; der ganzen Länge nach.
Extensão, *f.* Ausdehnung; (*fig.*) Erweiterung, *f.*, erweiterte Begriff, *m.*; Dauer, *f.*
Extensibilidade, *f.* Dehnbarkeit, *f.*
Extensivamente, *adj.* ausgedehnt, geräumig, weitläufig.
Extensivel, *adj.* dehnbar.
Extensivo, a, *adj.* ausdehnbar.
Extenso, a, *adj.* ausgedehnt, weitläufig, geräumig; por —, weitläufig, umständlich.
Extensor, *m.* u. *adj.* (musculo —) (*an.*) Streckmuskel, *m.*
Extenuação, *f.* Entkräftung; (*fig.*) große Verringerung, *f.*, Mangel, *m.*; — de cabedaes, Mangel an hinreichenden Kapitalien, *m.*
Extenuado, a, *adj.* entkräftet, geschwächt, abgemagert; (*fig.*) entblößt von ..., verringert, vermindert; — de cabedaes, von Capitalien entblößt.
Extenuador, *m.* der entkräftet, schwächt; —, a, *adj.* schwächend, entkräftend, angreifend.
Extenuar, *v. a.* entkräften, schwächen, abzehren, ausmergeln; verringern. [schwächend.
Extenuativo, a, *adj.* entkräftend,
Exterior, *adj.* äußerlich; obras —es, Außenwerke, *n. pl.*; *s. m.* Aeußere, *n.*
Exterioridade, *f.* Aeußerliche, *n.*, Oberfläche, *f.*, Aeußere, *n.*, Aeußerlichkeit, Außenseite, *f.*, äußere Anschein, äußere Glanz, *m.*, Schaugepränge, *n.*
Exteriormente, *adv.* äußerlich.
Exterminação, *f.* Ausrottung, Vertilgung, *f.* [tilger, *m.*
Exterminador, *m.* Ausrotter, Ver-
Exterminar, *v. a.* verbannen, aus den Grenzen des Reichs 2c. vertreiben; (*fig.*) ausrotten, vertilgen.
Exterminio, *m.* Verbannung, Vertreibung aus den Grenzen des Landes 2c., *f.*; Vertilgung, Ausrottung, *f.*
Externamente, *adv.* äußerlich.
Externo, a, *adj.* äußerlich, auswendig; fremd, auswärtig, auswärtig wohnend. [Schrecken setzen.
Exterrecer, *v. a.* erschrecken, in
Extincção, *f.* Auslöschung, Löschung, *f.*; (*fig.*) Verlöschung; Erlöschung; Tilgung, *f.*
Extincto, a, *adj.* erloschen, aufgehoben, unterdrückt, getilgt; vertilgt, ausgerottet.
Extinguido, a, vid. Extincto; *p. p.* von
Extinguir, *v. a.* löschen, auslöschen; dämpfen, schwächer machen; vertilgen, auslöschen, aufheben; — uma divida, eine Schuld tilgen; — o azogue, das Quecksilber tödten; —se, *v. r.* verlöschen, erlöschen, auslöschen, ausgehen, aussterben.
Extirpação, *f.* Ausrottung (auch *fig.*), *f.* [*m.*
Extirpador, *m.* Ausrotter (auch *fig.*),
Extirpar, *v. a.* ausrotten (auch *fig.*).
Extorquir, *v. a.* erpressen, abdringen, abnöthigen, erzwingen.
Extorsão, *f.* Erpressung, Abdringung, *f.*
Extorsionario, a, *adj.* erpressend, abzwingend 2c.; gewaltsam; meios —s, Zwangsmittel, *n. pl.*
Extorsivo, vid. Extorsionario.
Extorto, a, *p. p. irr.* von Extorquir.
Extracção, *f.* Ausziehung, *f.*, Ausziehen, Herausziehen, *n.*; Ziehung (Lotterie), *f.*; Anfertigen von Auszügen (aus Büchern 2c.), *n.*; (*fig.*) Herkunft, Abkunft, *f.*; (*com.*) Absatz, Abgang, Verkauf, *m.*; este genero tem muita —, dieser Artikel findet guten Absatz; — da mina, Ausbeutung der Mine, *f.*; — de raiz quadrada ou cubica, Ausziehung der Quadrat- od. Kubikwurzel, *f.*; — de mercadoria de paizes extrangeiros, Beziehung der Waaren aus fremden Ländern, *f.*
Extractar, *v. a.* ausziehen, einen Auszug machen.
Extractivo, a, *adj.* (*chi.*) ausziehend. [tract, *m.*
Extracto, *m.* Auszug, *m.*; (*ph.*) Ex-
Extractor, *m.* einer, der auszieht, Auszüge macht.
Extrafoliaceo, a, u. **Extrafolio, a,** *adj.* (*bot.*) nicht an den Blättern od. Blattstielen sitzend.
Extrahir, *v. a.* (de) ausziehen, herausziehen; (*ph.*) ausziehen, einen Extract (aus Pflanzen 2c.) machen; — metaes, Metalle aus der Grube fördern; — a raiz cubica, die Kubikwurzel ausziehen.
Extrahivel, *adj.* was aus-, herausgezogen werden kann.
Extrajudicial, *adj.* außergerichtlich.
Extrajudicialmente, *adv.* außergerichtlich; ohne die gerichtlichen Formen zu beachten. [lich.
Extramundano, a, *adj.* außerwelt-
Extramural, *adj.* außerhalb der Mauern belegen.
Extramuros, *adv.* außerhalb der Stadt, außerhalb ihrer Ringmauer.
Extraneo, vid. Estranho.
Extranumeral, *adj.* überzählig.
Extraordinariamente, *adv.* außerordentlich, ungewöhnlich.
Extraordinario, a, *adj.* außerordentlich, ungewöhnlich; beigeordnet; juiz —, beigeordneter Richter, *m.*
Extravagancia, *f.* Ungereimtheit, Narrheit, Ausschweifung, *f.*
Extravaganciar, *v. n.* ungereimte Dinge thun od. reden, faseln, schwärmen.
Extravagante, *adj.* ungereimt, albern, närrisch, ausschweifend; überzählig, beigeordnet, supernumerär; leis —s, Gesetze, die nicht im Gesetzbuche registrirt, sondern nebenher erlassen sind, *n. pl.*; tropas —s, Reservetruppen, *f. pl.*; desembargador —, ein Supernumerär-Tribunalrath, *m.*
Extravagantemente, *adv.* närrisch, seltsam, wunderlich.
Extravagantes, *f. pl.* (*cath.*) päpstlichen Verordnungen, *f. pl.*
Extravasação, *f.* Ueberfließen, *n.*; (*path.* u. *bot.*) Austretung des Geblütes od. des Pflanzensaftes, *f.*
Extravasar, *v. a.* ausgießen, verschütten; *v. n.* u. —se, *v. r.* austreten, überfließen, sich ergießen.
Extraviar, *v. a.* vom Wege abbringen, irre führen; unterschlagen; den Zoll 2c. umgehen, schmuggeln; zum Delirium bringen.
Extravio, *m.* Abschweifung, Entfernung vom rechten Wege; Un-

terschlagung, Veruntreuung; Schmuggelei, *f.*; (*fig.*) Irrthum, *m.*; Verderbniß, *f.*
Extremadamente, *adv.* vollkommen, äußerst gut; äußerst, sehr viel, überaus.
Extremado, a, *p. p.* von Extremar u. *adj.* vortrefflich, vollkommen, vollendet, ausgezeichnet.
Extremamente, *adv.* äußerst, sehr viel, überaus.
Extremar-se, *v. r.* sich auf das Aeußerste anstrengen, seine ganze Sorgfalt aufbieten; sich auszeichnen, sich selbst übertreffen.
Extrema-uncção, *f.* (*cath.*) letzte Oelung, *f.* [trem...
Extreme u. **Extremenho**, vid. Es-
Extremidade, *f.* äußerste Punkt, *m.*, Aeußerste, äußerste Ende, *n.*; äußerste Verlegenheit, äußerste Noth, *f.*; —s, *pl.* (*an.*) Endglieder, *n. pl.*, Hände u. Arme, *f.* u. *m. pl.*, Hand- u. Fußspitzen, *f. pl.*
Extremo, a, *adj.* äußerste; letzte; übertrieben, ausschweifend; ausnehmend, außerordentlich; höchste, vollkommenste; — perigo, die höchste Gefahr, *f.*
Extremo, *m.* äußerste Punkt, *m.*, Aeußerste, äußerste Ende; Ende, *n.*, letzte Augenblick, *m.*; äußerste Verlegenheit, äußerste Noth; Uebertreibung, *f.*, Uebermaß, *n.*, höchste Grad, *m.*; com —, por —, äußerst, überaus; chegar ao —, die höchste Stufe erreichen; —s, *pl.* zwei einander gerade entgegengesetzte Dinge, *n. pl.*; —s do rosario, Paternosterkügelchen im Rosenkranze, *n. pl.*
Extremosamente, *adv.* mit Heftigkeit, leidenschaftlich, über die Maßen.
Extremoso, a, *adj.* übermäßig, unmäßig, außerordentlich, übertrieben.
Extrinsecamente, *adv.* äußerlich.
Extrinseco, a, *adj.* äußerlich, auswendig. [Hinausdrängen, *n.*
Extrusão, *f.* (*p. u.*) Hinausschieben,
Exuberancia, *f.* Ueberfluß, *m.*, Uebermaß, *n.*, große Menge, *f.*
Exuberante, *adj.* mehr als überflüssig, unnöthig, sehr reichlich, überschwänglich, üppig.
Exuberantemente, *adv.* mit (unnöthigem) Ueberfluß.
Exuberar, *v. n.* in großem Ueberflusse da sein.
Exular, *v. n.* sein Vaterland verlassen, auswandern.
Exulceração, *f.* die in Geschwür übergehende Entzündung, *f.*
Exulcerar, *v. a.* Geschwüre verursachen, schwären machen; —se, *v. r.* schwären, in Geschwür übergehen.
Exulcerativo, a, *adj.* (*path.*) Geschwür erzeugend, zerfressend.
Exultação, *f.* Frohlocken, Jauchzen, *n.* [zend.
Exultante, *adj.* frohlockend, jauch-
Exultar, *v. n.* frohlocken, jauchzen, vor Freude hüpfen.
Eyra, *m.* (*z.*) eine Art Katze in Paraguay, *f.*
Ezteri, *m.* (*min.*) eine Art Blutjaspis in Neuspanien, *m.*

F.

F, *m.* F, *n.*; com todos os ff e rr, (*fam.*) mit der größten Genauigkeit.
Fa, *m.* (*mus.*) das F, *n.*
Fabella, *f. dim.* von Fabula; kleine Fabel, *f.*, Mährchen, *n.*
Fábordão, *m.* (*mus.*) einförmige Musik, *f.*; cantar por —, (*fig. fam.*) immer die alte Leier anstimmen.
Fabrica, *f.* Fabrik; Verfertigung; Arbeit, *f.*; Werk; prächtige Gebäude, *n.*; Bau, *m.*, Organisation, Bauart, Körperbildung; Bildung, Einrichtung, *f.*; Einfall, *m.*, Grille; Schwingung, Bewegung eines Pendels ꝛc., *f.*; Heerwesen (Mannschaft u. Geräth), *n.*; — da igreja, Kirchenkasse, *f.*; relogio de — coberta, Taschenuhr mit einem Deckel über der Unruhe, *f.*; —s, *pl.* (*p. u.*) Entwürfe, *m. pl.*, Projekte, *n. pl.*, Anschläge, Ränke, Kniffe, *m. pl.*
Fabricação, *f.* Verfertigung, *f.*
Fabricador, *m.* Erbauer, *m.*; (*fig.*) Schöpfer, Gründer, Erfinder, Ersinner, *m.*; — de mentiras, Lügenschmied, *m.*
Fabricante, *m.* Fabrikant, *m.*
Fabricar, *v. a.* verfertigen, fabriciren; bauen, bebauen, ackern; erbauen, aufbauen; (*fig.*) schaffen, bewirken, bewerkstelligen, machen; gründen; erdichten, ersinnen, schmieden (Ränke ꝛc.); — aguardente, Branntwein brennen; — moeda, Geld prägen; — a sua ruina, seinen Untergang bereiten.
Fabrico, *m.* Verfertigung, *f.*; Werk, *n.*, Arbeit, *f.*; Bestellen (eines Ackers ꝛc.), *n.*, Pflügung, Umgrabung, *f.*
Fabril, *adj.* vom Arbeiter, vom Handwerker, handwerksmäßig, mechanisch; künstlich; artes fabris, mechanische Künste, *f. pl.*
Fabriqueiro, *m.* Kirchenrechnungsführer, *m.*
Fabula, *f.* Fabel, *f.*, Fabellehre, *f.*; Mährchen, *n.*; (*fig.*) Gegenstand des Spottes, *m.*; ser, estar feito — de todos, das Gespött aller Welt sein.
Fabulação, *f.* Fabel, Erdichtung, *f.*, Roman, *m.*; Dichtung, Kunst, Fabeln, Romane zu schreiben, *f.*
Fabulador, *m.* Fabeldichter, Mährchenerzähler, *m.*
Fabular, *v. a.* fabeln, dichten; Mährchen erzählen; Fabeln dichten od. schreiben.
Fabulista, *m.* Fabeldichter, *m.*
Fabulizar, *v. a.* fabeln, dichten, hinzufabeln, hinzudichten.
Fabulosamente, *adv.* fabelhaft.
Fabuloso, a, *adj.* fabelhaft, erdichtet.
Faca, *f.* Messer, *n.*; Klepper, *m.*, kleines Pferd, *n.*; — do mato, Weidemesser, *n.*; — de fogo, (*alv.*) Brenneisen, *n.*
Facada, *f.* Messerstich, *m.*; cozer ás —s, mit Messerstichen durchbohren. [großes Messer, *n.*
Facalhão, *m. augm.* von Faca;
Facalvo, a, *adj.* mit einer Bläße bezeichnet (Pferd).
Facané, Facanea u. Facanée, *f.* (*ant.*) Zelter, *m.*, kleines Damenpferd, *n.*
Façanha, *f.* Heldenthat, wichtige, große That; verruchte That, Schändlichkeit; wunderbare, merkwürdige Sache, *f.*, Wunder, *n.*
Façanheiro, *m.* Prahler, Großsprecher, Aufschneider, *m.*
Façanhosamente, *adj.* heldenmüthig, tapfer, muthig.
Façanhoso, a, *adj.* ausgezeichnet, berühmt, heldenmüthig, heroisch; ungeheuer, übermäßig: unerhört; homem — de corpo, Mann von ungeheurem Körperumfange, *m.*
Facão, vid. Facalhão.
Facção, *f.* ausgezeichnete Waffenthat; Partei, Rotte, Meute, *f.*; Komplott, *n.*, Meuterei, *f.*
Faccionario, *m.* Parteigänger, Meuterer, *m.*

Faccioso, a, *adj.* aufrührerisch, meuterisch.

Face, *f.* Angesicht, Antlitz, Gesicht, *n.*; Wange, *f.*; vid. Rosto; Vorderseite, *f.*, Vordertheil, *n.*, Façade; Oberfläche, Seite, Fläche, *f.*; Anschein, *m.*, Ansehen, *n.*; na — de, im Angesichte, in Gegenwart; á — do mundo, im Angesichte der Welt; — á —, von Angesicht zu Angesicht; á — da letra, verständlich, deutlich.

Facecia, *f.* Posse, *f.*, Schwank, Spaß, *m.*, Kurzweil, *f.*

Facecioso, a, *adj.* kurzweilig, drollig, spaßhaft, lustig.

Faceira, *f.* (*pop.*) Hängebacken des Ochsen, *m.*; (*fig.*) vid. Patarata.

Faceiro, a, *adj.* geziert, herausgeputzt, wie ein Geck geputzt.

Facesinha, *f. dim.* von Face.

Faceta, *f.* Raute an geschliffenen Diamanten, *f.*

Facetamente, *adv.* lustig, drollig, spaßhaft, kurzweilig.

Facetar, *v. a.* rautenweise od. vieleckig schneiden od. schleifen.

Facetear, *v. n.* Possen, Witze reißen, Spaß machen.

Faceto, a, *adj.* spaßhaft, scherzend, launig, witzig; kurzweilig, drollig, lustig.

Facha, *f.* Fackel; Axt, *f.*, Beil, *n.*; (*fig. burl.*) Gesicht, *n.*, Gestalt, *f.*, Aussehen, *n.*; — d'armas, Streitaxt, *f.*

Fachada, *f.* Vorderseite eines Gebäudes, *f.*; Titel eines Buches, Anfang desselben, *m.*; (*fig.*) breites, bausbäckiges Gesicht, *n.*; stattliche Aussehen, *n.*; (*p. u.*) Streich mit der Streitaxt, *m.*; fazer —, einem andern Gebäude gegenüber stehen (von Gebäuden); homem de grande —, Mensch, der vielen Prunk macht, *m.*; dama de grande —, stattliches, schönes Frauenzimmer, *n.*

Facheiro, *m.* Fackelträger, *m.*; der ein Zeichen mit einer Fackel ꝛc. giebt.

Fachina, *f.* (*fort.*) Faschine, *f.*, Reisbündel, *n.*; (*fig.*) Plünderung, Verwüstung, *f.*

Fachinar, *v. a.* mit Faschinen ausfüllen; Faschinen verfertigen, bereit halten.

Fachineiro, *m.* der Faschinen anfertigt, zurechtlegt ꝛc.

Facho, *m.* Fackel; Pechpfanne, *f.*; Leuchtthurm, *m.*; Wachfeuer, um den Hafen, die Küsten zu erhellen, *n.*

Fácil, *adj.* leicht; gefällig; nachgebend, nachsichtig; zu nachgiebig, leichtfertig (von Frauen); offen (vom Leibe); estylo —, ungezwungene Schreibart, *f.*

Facilidade, *f.* Leichtigkeit; Ungezwungenheit, *f.*; Leichte, Gefällige, *n.*, Geläufigkeit, Fertigkeit; leichte Auffassungsgabe; allzu große Nachsicht, Gefälligkeit; Leichtfertigkeit, *f.*, —s, *pl.* zu große Vertraulichkeit, *f.*

Facilimamente, *adv. sup.* von Facilmente; sehr leicht, mit großer Leichtigkeit.

Facilimo, a, *adj. sup.* von Facil.

Facilitador, a, *adj.* erleichternd.

Facilitar, *v. a.* erleichtern, leichter machen; —se, *v. r.* leichter werden; leichter zugänglich werden; sich Geschicklichkeit aneignen; — com alguem, sich mit Jemandem vertraut machen.

Facilmente, *adv.* leicht, mit Leichtigkeit, ohne Mühe.

Facinoroso, a, *adj.* verbrecherisch, verrucht, gottlos, ruchlos.

Façoula, *f.* (*burl.*) Bausbacke, *f.*, bausbäckiges Gesicht, *n.*

Facticio, a, *adj.* nachgemacht, gekünstelt.

Factivel, *adj.* thunlich, möglich.

Facto, *m.* Geschehenes, Vorgefallenes, *n.*, Thatsache, Begebenheit, *f.*; de —, in der That, wirklich.

Factor, *m.* (*p. u.*) Instrumentenmacher, *m.*; (*ar.*) Faktor, *m.*

Factoria, *f.* vid. Feitoria.

Factura, *f.* Anfertigen, Machen, Machwerk, *n.*; (*com.*) Faktur, Waarenrechnung, *f.*

Façudo, a, *adj.* (*burl.*) bausbäckig.

Facula, *f.* (*astr.*) Sonnenfackel, *f.*, helle Fleck in der Sonne, *m.*

Faculdade, *f.* Kraft, *f.*, Vermögen, *n.*, Gabe, Fähigkeit; Eigenschaft, *f.*; Recht, *n.*, Macht, Befugniß; Wissenschaft, Kunst; Fakultät, Gelehrtenzunft, *f.*; —s, *pl.* Vermögen, *n.*, Güter, *n. pl.*; Geistesgaben, *f. pl.*

Facultativo, a, *adj.* zu einer Kunst od. Wissenschaft gehörig; befähigt; frei gestellt, Recht und Gewalt gebend, freiwillig.

Facultativo, *m.* Doktor, Arzt, *m.*

Facultoso, a, *adj.* reich, vermögend, wohlhabend.

Facundia, *f.* Beredtsamkeit, *f.*

Facundo, a, *adj.* beredtsam, beredt, wohlberedt.

Fada, *f.* Fee, Zauberin, *f.*; —s, *pl.* Schicksal, Verhängniß, *n.*

Fadado, a, *p. p.* von Fadar u. *adj.* verhängnißvoll, durch das Schicksal bestimmt; dem Einflusse der Feen unterworfen; bem —, glücklich; mal —, unglücklich.

Fadar, *v. a.* Jemandes Schicksal bestimmen; weissagen, prophezeien; bestimmen, befehlen, wollen (Schicksal); beschützen, unter ihren Schutz nehmen (Fee).

Fadario, *m.* Loos, Schicksal, Verhängniß, *n.*; Anstrengung, Mühe, *f.*; mühevolle, sorgenvolle Leben, *n.*; mühsame Beschäftigung, *f.*; liederliche Gewerbe, *n.*

Fadejar, *v. n.* sich in sein Schicksal ergeben.

Fadiga, *f.* Beschwerlichkeit; Ermattung, Ermüdung, *f.*

Fadigoso, a, *adj.* ermüdend, beschwerlich.

Fado, *m.* Schicksal, Verhängniß, *n.*

Fagara, *f.* (*bot.*) japanische Pfefferpflanze, *f.*

Fagopyro, *m.* (*bot.*) Buchweizen, *m.*, Heidekorn, *n.*

Fagote, *m.* Fagot, *n.*, Blasebaß, *m.*; Fagotist, Baßbläser, *m.*

Fagueiro, a, *adj.* liebkosend, zärtlich, schmeichelnd.

Fagulha, vid. Faisca.

Faia, *f.* Buche, *f.*; — negra, Espe, *f.*; (*fig.*) Buchenholz, *n.*; Sache, die von diesem Holze gemacht ist (Näpfe ꝛc.), *f.*

Faial, *m.* Buchenwald, *m.*

Faianca, *f.* grobe, schlechte Machwerk, *n.*

Faim, *m.* eiserne Spitze, Lanzenspitze ꝛc., *f.*; vid. Espadim.

Faina, *f.* (*mar.*) Schiffsmanöver, *n.*; Arbeit am Bord des Schiffes, *f.*; Ruf, Gesang der Matrosen bei der Arbeit, *m.*; Höflichkeitsbezeugung, Höflichkeit, *f.*

Faisão, *m.* (*orn.*) Fasan, *m.*; — bastardo, Bastardfasan, *m.*

Faisca, *f.* Funken, *m.*, Fünkchen, *n.*

Faiscar, *v. n.* Funken sprühen; *v. a.* sprühen, aussprühen, Strahlen werfen; — nas minas, Goldsplitterchen in den Minen suchen.

Faiscasinha, *f. dim.* von Faisca.

Faisqueira, *f.* Ort, wo man Goldsplitterchen sucht od. findet, *m.*

Faisqueiro, *m.* einer, der Goldsplitterchen sucht.

Faisquinha, vid. Faiscasinha.

Faixa, vid. Faxa.
Faixinha, (*h. n.*) vid. Fasciola.
Falaca, *f.* Block zum Einspannen der Füße bei der Bastonnade auf die Fußsohlen, *m.*; Fußschläge (bei den Türken), *m. pl.*
Falacha, *f.* (*prov.*) Kastanienkuchen, *m.*
Falbalás, *m. pl.* Falbel, *f.*
Falca, *f.* Drehscheibe, *f.*; (*mar.*) Schirmbrett, *n.*; —s, *pl.* (*art.*) Laffettenwände, *f. pl.*
Falcaçar, *v. a.* (*mar.*) — um cabo, ein Tau am Ende bewindeln.
Falcão, *m.* Falkaune (altes Geschütz), *f.*; Falk, *m.*; — tagarote, Baumfalk, *m.*
Falcato, a, *adj.* sichelförmig; carro —, Sichelwagen, *m.*; lua —a, sichelförmige Mondscheibe, *f.*
Falcatrua, *f.* List, *f.*, Kunstgriff, *m.*; Gaunerei, Betrügerei, *f.*
Falcatruar, *v. a.* (*pop.*) hintergehen, betrügen, anführen.
Falcoada, *f.* Schuß aus dem Falkonettgeschütz, *m.*
Falcoado, a, *adj.* vom Falken verfolgt.
Falcoaria, *f.* Falkenierkunst; Falkenbeize; Falknerei, *f.*
Falcoeiro, *m.* Falkenier, Falkenjäger, *m.*; — mór, Oberfalkenier, *m.*
Falconete, *n.* Falkonett (kleine Kanone), *n.*
Falda etc., vid. Fralda u. Tonelete etc.
Faldistorio, *m.* (*cath.*) Bischofssessel, *m.*
Falerno, *m.* (*poet.*) Wein von Falerno, edler Wein, *m.*
Falguer, *v. a.* (*pop.*) arbeiten lassen.
Falha, *f.* Riß, Spalt, Sprung, *m.*; Scharte, *f.*; (*fig.*) Mangel, Fehler, *m.*, Auslassung, *f.*; —s, *pl.* Zehnten von geringern Früchten, *m. pl.*; dar —, Fehler entschuldigen, nachsehen; dar —s, Fehler begehen; sem —, unfehlbar, ganz gewiß.
Falhado, a, *adj.* brüchig (Metall ꝛc.); *p. p.* von
Falhar, *v. n.* springen, Risse, Sprünge, Scharten bekommen; fehlen, sich versehen; seine Pflicht versäumen, einen Fehltritt begehen.
Falija, *f.* Art alter Angriffswaffe, Sense, *f.*
Falla, *f.* Sprache, Rede, *f.*, Gespräch, *n.*, Worte, *n. pl.*, Sprechen, Reden, *n.*, Stimme, *f.*, Laut, *m.*; estar sem —, die Sprache verlieren, in den letzten Zügen sein.
Fallacia, *f.* Gaunerei, listige Betrügerei, Arglist, *f.*, Kniff, *m.*; Täuschung, Eitelkeit, *f.*; as —s do mundo, die Eitelkeiten der Welt, *f. pl.*
Fallada, *f.* Sache, die Aufsehen erregt, zu reden giebt, *f.*, Gerede, *n.*
Falladeira, *f.* Schwätzerin, *f.*
Fallado, a, *p. p.* von Fallar u. *adj.* sprechend, der spricht; bem ou mal —, vorsichtig, behutsam; unbehutsam; caso mui —, ein viel besprochener Fall, *m.*
Fallador, *m.* Schwätzer, Großsprecher, Prahler, Aufschneider, *m.*
Fallante, *adj.* sprechend; bem —, wohlredend, beredt; quadros —s, zum Sprechen ähnliche Gemälde, *n. pl.*
Fallar, *m.* Sprechen, Reden, *n.*, Sprache, Sprechweise, *f.*; um — e dous entenderes, (*fam.*) ein doppelsinniger Ausdruck, *m.*
Fallar, *v. a.* sprechen; sagen, erzählen; — obras, durch seine Werke reden; *v. n.* sprechen, reden; sich ausdrücken; das Wort führen, eine Rede halten; schwatzen; über etwas sprechen, sich unterhalten von ...; einen Ton von sich geben; — a torto e a direito, in's Gelag hinein schwatzen; — á mão, (*fam.*) in die Rede fallen, unterbrechen; — a alma, offenherzig sprechen; — a ponto, zu rechter Zeit sprechen; — ao gosto, ao paladar, nach dem Munde sprechen; — aos cães, die Hunde anfeuern (auf der Jagd); — alto, laut sprechen; (*fig.*) hart anlassen; — claro, offen, deutlich, wie man es meint, sprechen; — com Deos, beten; — com o diabo, Alles errathen od. wissen, als ob man im Bündnisse mit dem Teufel stände; — a telhas a baixo, von Dingen sprechen, die nicht in unserer Macht stehen; — de veras, im Ernste, ernstlich sprechen; — por alguem, für Jemanden sprechen; — por fallar, in den Tag hinein sprechen; — pela mão, durch Zeichen sprechen; — pelos cotovelos, zu viel sprechen, plaudern, ausplaudern; — por escrito, schreiben; — em geringonça, rothwälsch reden; — em magisterio, im Hofmeistertone, im gebietenden Tone sprechen; dar que —, etwas zu reden geben; por de mais he —, es ist unnütz, weiter darüber zu sprechen; estar fallando, sprechend ähnlich sein (von Gemälden); veja lá como falla! ou com quem falla! sehen Sie sich wohl vor, was Sie sagen, oder mit wem Sie sprechen! eu já lhe fallo, ich stehe Ihnen zu Diensten; não me falle n'isso, sprechen Sie mir nicht davon; —se, *v. r.* geredet od. gesprochen werden; mit einander sprechen, sich unterhalten.
Fallatorio, *m.* (*fam.*) Gewäsch, Geschwätz, *n.*; —s, *pl.* Klatscherei, Fraubaserei, *f.*
Fallaz, *adj.* betrügerisch; betrüglich.
Fallecer, *v. n.* fehlen, mangeln; sterben, verscheiden; (de) ermangeln, nöthig haben; — da verdade, nicht die Wahrheit sagen.
Fallecido, a, *p. p.* von Fallecer u. *adj.* verstorben, gestorben, verschieden; unvollständig, mangelhaft.
Fallecimento, *m.* Mangel, *m.*, Mangelhaftigkeit, Unvollständigkeit, *f.*; Hintritt, *m.*, Absterben, *n.*, Tod, *m.*
Fallencia, *f.* Versehen, *n.*, Irrthum; Mangel, Fehler, *m.*; Fallissement, *n.*, Bankerott, *m.*; sem —, unfehlbar, ganz gewiß; —s da lei, Ausnahmegesetz, *n.*
Fallibilidade, *f.* Fehlbarkeit, Möglichkeit, zu irren, *f.*; Mangel an Gewißheit, an Zuverlässigkeit, *m.*
Fallido, a, *p. p.* von Fallir u. *adj.* bankerott, fallirt.
Fallimento, *m.* Fallissement, *n.*, Bankerott, *m.*; Fehler, *m.*, Vergehen, *n.*, Auslassung, Unterlassung; Mangelhaftigkeit, *f.*, Mangel an Gewicht, am Maße ꝛc., *m.*
Fallir, *v. n.* (*com.*) falliren, Bankerott machen.
Fallivel, *adj.* fehlbar, der irren kann.
Falquear, *v. a.* abvieren, viereckig behauen, schneiden.
Falquejador, *m.* Zimmermann, der abviert, viereckig behaut, *m.*
Falquejar, vid. Falquear.
Falqueta, *f.* (*j.*) Sprung einer Kugel über die andere (bei'm Billard), *m.*
Falripas, *f. pl.* (*burl.*) kurze, helle Haar, *n.*
Falsa, *f.* (*mus.*) Mißton, Mißlaut, falsche Akkord, *m.*, falsche Note, *f.*
Falsa-braga, *f.* (*fort.*) kleines, niedriges Bollwerk, *n.*, Zwinger, *m.*

Falsador, vid. Falsificador, Falsario. [heitswidrig.
Falsamente, *adv.* fälschlich; wahr-
Falsa-posição, *f.* (*ar.*) regra de —, Regel vom umgekehrten Satze, *f.*
Falsar, *v. a.* vid. Falsificar u. Falsear; *v. n.* lügen; brechen, nicht erfüllen, sein Wort nicht halten.
Falsa-redea, *f.* doppelte Kappzaum, *m.*
Falsario, *m.* Verfälscher, Fälscher; Wortbrüchige, *m.*
Falsear, *v. a.* vid. Falsificar; verdrehen, verbiegen; — a espada, den Degen bei'm Hauen verbiegen; — os desejos, die Wünsche vereiteln; — o corpo, mit dem Körper eine Biegung machen, um dem Streiche zu entgehen; *v. n.* schwach werden, seine Kraft, seine Festigkeit verlieren; verstimmt sein (Instrument); falsch singen. [*f.*; Falsettist, *m.*
Falsete, *m.* (*mus.*) Falset, *n.*, Fistel,
Falsetear, *v. n.* (*mus.*) im Falset, durch die Fistel singen.
Falsidade, *f.* Falschheit; Unwahrheit, Unrichtigkeit, *f.*
Falsificação, *f.* Verfälschung, *f.*
Falsificador, *m.* Verfälscher, *m.*
Falsificar, *v. a.* verfälschen; nachmachen; — as pedras preciosas, falsche od. künstliche Edelsteine machen.
Falsifico, a, *adj.* (*p. u.*) lügnerisch, trügerisch, falsch.
Falso, *m.* Falsche, Unwahre, *n.*; Falsche, falsche Mensch, *m.*
Falso, a, *adj.* falsch; unwahr; unächt, nachgemacht; (*fig.*) verstellt, treulos; — testemunho, falsches Zeugniß, *n.*; carta —a, (*j.*) Karte von einer anderen Farbe, als welche Atout ist, *f.*; cerrar, fechar em —, den Schlüssel im Schlosse so umdrehen, daß dieses nicht fest schließt; chave —a, Dietrich, Nachschlüssel, *m.*; fazer —, vereiteln, täuschen; de —, fälschlich; em —, falsch, fälschlich; passo em —, Fehltritt, *m.*; juramento —, Meineid, *m.*; porta —a, blinde Thür; Hinterthür, geheime Thür, *f.*
Falta, *f.* Fehler, *m.*; Versehen, Vergehen, *n.*, Schuld, *f.*; Mangel, *m.*; — de habito, d'uso, Ungewohnheit, *f.*, Mangel an Uebung, *m.*; por — de, aus Mangel an..., in Ermangelung; á — d'homens, aus Mangel an fähigen Leuten; cahir em —, einen Fehler begehen; fazer —, fehlen, nicht da sein; estar, ficar em — com alguem, im Rückstande sein oder bleiben; sem —, unfehlbar, ganz gewiß.
Faltar, *v. n.* fehlen, mangeln, nicht da, nicht gegenwärtig sein, weniger, unter der Zahl sein; ausgehen, enden; unterlassen, ermangeln zu thun; fehlen, sich vergehen, einen Fehler begehen; Jemanden in der Noth verlassen; — á promessa, sein Wort nicht halten; — á verdade, die Wahrheit verheimlichen; não faltou muito para que, es fehlte nicht viel, daß...
Faltasinha, *f. dim.* von Falta.
Falto, a, *adj.* dürftig, arm, entblößt von..., dem es fehlt an..., bedürftig; mangelhaft, unvollständig. [auf dem Tajo), *f.*
Falua, *f.* Felucke (kleines Ruderschiff
Falucho, *m.* Felucke (kleines Ruderschiff auf dem Mittelmeere 2c.), *f.*
Falumeiro, *m.* Bootsknecht, Ruderer 2c. in einer Felucke, *m.*
Falvalá, vid. Falbalás.
Fama, *f.* Ruf, Name, gute Ruf, *m.*; Gerücht, *n.*, Sage; öffentliche Stimme, *f.*; (*myth.*) Fama, Göttin des Rufes, *f.*; dar —, in Ruf bringen; espalhar —, aussprengen, bekannt machen.
Famelico, a, *adj.* hungerig, nimmersatt, unersättlich.
Famigerado, a, *adj.* berühmt; berüchtigt, verrufen.
Familia, *f.* Familie, *f.*; (*fig.*) Haus, Geschlecht; Gesinde, *n.*, Bedienten eines Hauses, *m. pl.*; geistliche Brüderschaft, Gemeinde, *f.*; — real, königliche Haus, *n.*, königliche Familie, *f.*; a — sagrada, die heilige Familie, *f.*; filho —s, (*jur.*) Sohn unter elterlicher Gewalt stehend; carregar -se de —, eine starke Familie haben.
Familiar, *adj.* zur Familie gehörig, häuslich; vertraut, vertraulich, traulich; durch langen Gebrauch bekannt, geläufig; frei, ungezwungen; im gewöhnlichen Leben vorkommend; estilo —, gewöhnliche Ausdrucksweise, *f.*; termo —, im gemeinen Leben gebrauchter Ausdruck, *m.*; espirito, genio —, Schutzgeist, *m.*
Familiar, *m.* Diener eines Prälaten Pedell, gemeinschaftliche Diener eines Collegiums, einer geistlichen Brüderschaft 2c., *m.*
Familiaridade, *f.* Vertraulichkeit, *f.*, vertrauliche Umgang, *m.*
Familiarizar, *v. a.* an etwas gewöhnen; mit Jemandem vertraut, bekannt machen...; zähmen; —se, *v. r.* vertraulich, vertraut werden; sich vertraut od gemein machen; —(com alguma cousa), sich eine Sache zu eigen machen, sich mit derselben vollkommen vertraut machen; sich an etwas gewöhnen.
Familiarmente, *adv.* vertraut, vertraulich, traulich.
Familiatura, *f.* das Amt, der Titel des Familiadieners bei der Inquisition, *n.* u. *m.*
Faminto, *adj.* hungrig, nimmersatt, heißhungrig; begierig, erpicht auf...; — de honras, ehrbegierig.
Famosamente, *adv.* auf eine preiswürdige, ausgezeichnete, vortreffliche Weise.
Famoso, a, *adj.* berühmt; vollkommen, vollendet; ausgezeichnet; fazer-se — na guerra, sich im Kriege besonders auszeichnen.
Famulado, *m.* häusliche Dienst, Hausdienst; Dienertroß, *m.*, Suite, *f.*, Gefolge, *n.*
Famular, *v. a.* als Diener, als Famulus dienen; (*fig.*) Hülfe, Beistand leisten, zu Hülfe kommen.
Famulento, vid. Faminto.
Famulo, *m.* Diener, *m.*; Famulus, dienender Student, *m.*
Fanado, a, *p. p.* von Fanar u. *adj.* (*p. u.*); beschnitten; verkürzt, zu kurz, zu kurz gemacht; (*fig.*) arm, armselig, elend.
Fanal, *m.* Schiffslaterne, Seeleuchte, *f.*; (*fig.*) Leitstern, Führer, *m.*, Licht, *n.*
Fanão, *m.* Art Münze und Gewicht im portugiesischen Indien, *f.* u. *n.*
Fanar, *v. a.* beschneiden; (*fig.*) einen Rock verkürzen.
Fanatico, a, *adj.* schwärmerisch, fanatisch; *s.* Schwärmer, Fantast, Fanatiker, Glaubensschwärmer, *m.*
Fanatismo, *m.* Schwärmerei, *f.*, Fanatismus, *m.*, Glaubenswuth, *f.* [schen, fanatisiren.
Fanatizar, *v. a.* schwärmerisch ma-
Fancaria, *f.* obra de —, schlechte Machwerk, Flickwerk, Pfuschwerk, *n.*

Fanchão, vid. Fanchono.
Fanchona, *f.* liederliches Weibsbild, *n.*, unzüchtige Weibsperson, die mit einer andern Unzucht treibt, *f.*
Fanchonice, *f.*, **Fanchonismo**, *m.* Sodomiterei, Knabenschänderei; unnatürliche Wollust zwischen zwei Frauenzimmern, *f.*
Fanchono, *m.* Sodomit, Knabenschänder, *m.*
Fandango, *m.* spanische Klappertanz, Fandango, *m.*
Fandangueiro, *m.* Fandangotänzer, *m.*
Faneca, *f.* kleiner Fisch im Biskaischen Meerbusen, *m.*
Faneco, vid. Fanado.
Fanega, vid. Fanga.
Fanfarrão, *m.* Prahler, Großsprecher, Aufschneider, *m.*
Fanfarraria, vid. Fanfarrice.
Fanfarria u **Fanfarrice**, *f.* Prahlerei, Aufschneiderei, *f.*
Fanga, *f.* Fanega (portugiesische Getreide- etc.-Maß von 4 Alqueiren u. als Steinkohlenmaß von 8 Alqueiren), *f.*; — de terra, ein Stück Ackerland, das eine Fanega an Saateinfall enthält, *n.*
Fangapena, *f.* (bras. Wort) Werkzeug, dessen sich die Indianer in Maranhão (Provinz Brasiliens) bedienen, um die Steine zu schneiden, *n.*
Fanhoso, a, *adj.* näselnd, durch die Nase redend.
Fanico, *m.* (*pop.*) kleine Gewinn, kleine Verdienst, *m.*, andar ao —, auf zufälligen Verdienst od. Fracht ausgehen; besta, carro do —, Lastthiere oder Wagen, welche Ladungen aufnehmen, die sich ihnen zufällig darbieten, *n.* u. *m. pl.*; jogo do —, kleines Spiel, Spiel um wenig Geld, *n.*
Fano, *m.* Heidentempel, *m.*, Fanum, *n.*
Fanqueira, *f.* Leinwand, *f.*, Leinen, Leinenzeug, Weißzeug, *n.*; Handel mit Leinwand u. Baumwollenzeug, *m.*; Straße der Modisten u. Leinwandhändler, *f.*
Fanqueiro, *m.* Leinenhändler, Weißkrämer, Baumwollenzeughändler, *m.*
Fantasia u **Phantasia**, *f.* Phantasie, Einbildungskraft; Einbildung, *f.*, Sinn, Einfall, Gedanke, *m.*; Grille, Laune, *f.*, Eigensinn, Dünkel, Hochmuth, *m.*; (*pint. mus.*) Phantasiestück, *n.*; (*poet.*) Schwung, *m.*, Begeisterung, *f.*; pintor de —, Maler, der aus dem Kopfe, nach der Einbildungskraft malt, *m.*; levar-se da —, sich von seiner Einbildung hinreißen lassen.
Fantasiar, *v. a.* erdenken, ausdenken, ersinnen; erdichten; *v. n.* phantasiren, nach Willkür und Empfindung (ohne Worte) spielen od. singen; präludiren.
Fantasioso, a, *adj.* voll Einbildung, phantasiereich, sinnreich; phantastisch, wunderlich, sonderbar.
Fantasma, *m.* Gespenst, *n.*; (*fig.*) Trugbild, Luftgebild; Hirngespinnst, *n.*, Grille, *f.*; Schattenwerk, *n.*, Schatten, *m.*
Fantasmagoria, *f.* Scheinzauberei (besonders durch Spiegelkunst), *f.*; (*fig.*) Spiegelfechterei, *f.*
Fantasticamente, *adj.* phantastisch, schwärmerisch, wunderlich.
Fantastico, **a**, *adj.* phantastisch, schwärmerisch, eingebildet; venda —a, contracto —, Scheinverkauf, Scheincontrakt, *m.*; homem —, eingebildeter, hochmüthiger Mensch, *m.*
Fantastiquice, *f.* Eingebildetheit, *f.*, Eigendünkel, *m.*; (*p.u.*) Wunderlichkeit, Seltsamkeit, *f.*
Fantil, *adj.* gutgebaut, von guter Race (Pferd).
Faqueiro, *m.* Tafelbesteck, Messer-, Gabel-, Löffelbesteck, *n.*
Faquinha, *f. dim.* v. Faca; Messerchen, *n.*, kleine Messer, *n.*; kleine Klepper, *m.*; metter a sua —, (*fam.*) Jemanden zur Zielscheibe seiner Witze machen.
Faquino, *m.* Diener, Ausfehrer der Patriarchalkirche zu Lissabon, *m.*
Faquir, *m.* mohammedanischer Betelmönch, *m.*
Faracola, *f.* (asiat. Wort) ein Gewicht von 18 Pfund, *n.*
Farandula, Farandulagem, *f.* Lumpereien von geringem Werthe, *f. pl.*; Gesellschaft herumziehender Possenreißer und sonstigen Gesindels, *f.*
Faraota od. **Farauta**, (*prov.*) altes Mutterschaf, *n.*
Faraute, *m.* Abgeschickte, Bote, Vermittler, Mittelsmann, Commissionair; Dollmetscher; Herold; Hauptunternehmer, der an der Spitze eines Geschäfts steht, Führer, erster Leiter, *m.*
Farça, *f.* lustige Nachspiel, Possenspiel, *n.*; (*fig.*) Posse, *f.*
Farçanga od. **Farsanga**, *f.* persisches Wegemaß (etwa 2/5 Meile).
Farçanta, *f.* Possenreißerin, *f.*
Farçante, Farcista, *m.* Pickelhäring, Hanswurst; Possenreißer, *m.*
Farçantear, *v. a.* als Posse, als Komödie aufführen (gewisse geistliche Theaterstücke); *v. n.* Possen reißen; als Possenreißer leben.
Farcista, vid. Farçante.
Farda, *f.* Uniform, Montur, *f.*; — de criado, de servir, Livree, Dienertracht, *f.*
Fardado, a, *p. p.* von Fardar u. *adj.* in Uniform, uniformirt.
Fardamento, *m.* Monturstücke, *n. pl.*, Uniformen für Truppen, *f. pl.*; dar — á tropa, die Truppen uniformiren.
Fardar, *v. a.* die Truppen uniformiren, dem Diener eine Livree geben.
Fardel, *m.* Schnappsack, Brotsack, Quersack, *m.*; Reisebündel, *n.*
Fardeta, *f. dim.* v. Farda; Militairjacke, Quartierjacke, Stalljacke, *f.*
Fardete, *m. dim.* von Fardo.
Fardinha, *f. dim.* von Farda.
Fardinho, *m. dim.* von Fardete.
Fardo, *m.* Ballen, Waarenballen, Pack Kleidungsstücke etc., *m.*; Last, Bürde, *f.*; o — numero um, (*fam.*) mein eigenes Ich, ich selbst.
Farejar, *v. a.* riechen, wittern; (*fig.*) wittern, vorher sehen; auf dem Fuße folgen, hart hinterher sein; *v. n.* aufspüren, nachspüren, der Witterung folgen.
Farelaceo, a, *adj.* kleienartig.
Farelagem, *f.* Kleienhaufen, *m.*
Farelento, a, *adj.* voll Kleie.
Farelhão od. **Farilhão**, *m.* (*mar.*) Felsenriff, *n.*, Klippe, *f.*; in das Meer hinausgehende Landspitze, *f.*
Farelo, *m.* Kleie, *f.*
Farelorio, *m.* (*burl.*) Kleinigkeit, Lappalie; Albernheit, *f.*
Faretrar, vid. Setear.
Farfalha, Farfalhada, *f.* Getöse, Gerassel, Geräusch, *n.*; (*fig.*) Windbeutelei, *f.*, Gewäsch, *n.*
Farfalhador, *m.* der Getöse, Geräusch macht; (*fig.*) Schwätzer, Windbeutel, *m.*
Farfalhão, *m.* Windbeutel, Witzereißer, Schwätzer, *m.*
Farfalhar, *v. n.* Geräusch, Getöse machen, rasseln; windbeuteln, in's Gelag hineinschwatzen.
Farfalharias, *f. pl.* Possen, *f. pl.*, alberne Zeug, Gewäsch, *n.*, Windbeutelei, *f.*

Farfalhas, vid. Aparas.
Farfanes, *m. pl.* christliche Ritter od. Reiter im Dienste eines mahometanischen Fürsten, *m. pl.*
Farfante, *m.* Aufschneider, Prahlhans, *m.* [schneiderei, *f.*
Farfantonada, *f.* Prahlerei, Auf-
Farfara, Farfaro od. **Farfugio**, vid. Fossilagem.
Farinaceo, a, *adj.* Mehl enthaltend, mehlartig, mehlig.
Farinella, *f.* Flanell, *m.*
Farinha, *f.* Mehl, *n.*; — de trigo, avêa, cevada, senteio, Weizen-, Hafer-, Gersten-, Roggenmehl, *n.*; — de páo, Tapiokamehl, *n.*; não fazer boa — com alguem, mit Jemandem in keinem guten Vernehmen stehen.
Farinheiro, *m.* Mehlhändler, *m.*
Farinhento, a, *adj.* mehlig, mehlicht.
Fariscar, vid. Farejar.
Farmento, *m.* Art Traube mit sehr kleinen Körnern, *f.*
Faro, *m.* der feine Geruch, die feine Witterung des Jagdhundes etc.; (*fig.*) Spur, *f.*, Anzeichen, *n.*; Schein, *m.*; Geruch, den Menschen od. Thiere ausdünsten, *m.*; (*fig.*) Geruch, *m.*; *it.* vid. Farol; ir pelo —, dem Geruche nachgehen; ir ao — dos outros, den Andern auf dem Fuße folgen; dar com o — a alguem, Jemandes Absichten wittern.
Farol od. **Pharol**, *m.* Schiffslaterne, Seeleuchte, *f.*; Leuchtfeuer auf einem Leuchtthurme, *n.*; Leuchtthurm, *m.*; (*fig.*) Leitstern, *m.*
Faroleiro, *m.* Leuchtthurmwächter, *m.*
Farpa, *f.* Spitze einer Fahne, einer Standarte, eines Wurfspießes, *f.*, Spieß, *m.*; Widerhaken eines Pfeils etc., *m.*; Fühlhorn der Insekten, *n.*; Riß im Kleide, *m.*, Loch, *n.*
Farpado, a, *p. p.* von Farpar u. *adj.* in Spitzen ausgeschnitten, zugespitzt; krumm gebogen, hakenförmig; lingua —a, (*fig.*) Lästerzunge, *f.*
Farpão, *m. augm.* von Farpa, Harpune, *f.*; Wurfspieß; große Haken; Widerhaken; große Pfeil, *m.*; os farpões de amor, (*fig.*) Amor's Pfeile, Liebespfeile, *m. pl.* [fetzend.
Farpante, *adj.* zerreißend, zer-
Farpar, *v. a.* zuspitzen, spitz zuschneiden; hakenförmig krümmen, mit Widerhaken versehen; zerreißen, zerfetzen; —se, *v. r.* sich zerreißen; zerrissen werden.
Farpear, *v. a.* mit dem Wurfspieß werfen, verwunden; mit einer Lanze, einem Pfeile, einer Harpune durchbohren, harpuniren.
Farragem, *f.* Haufen Plunder, Wust, *m.*, bunte Durcheinander, *n.*
Farrapão, *m.* zerlumpter, abgerissener Mensch, *m.*
Farraparia, *f.* Haufen Lumpen, *m.*
Farrapo, *m.* Lumpen, *m.*
Farricoso oder **Farricunco**, *m.* (*burl.*) Todtenträger, Leichenträger; Mensch, der in einem maskirten Anzuge als Büßender die Fastnachtsprozessionen in Portugal begleitet, *m.*
Farro, *m.* geschälte Gerste, *f.*, Gerstengraupen, *f. pl.*; Gerstentrank, *m.*, Gerstensuppe, *f.*; Getreide, *n.*
Farroma, *f.* (*burl.*) Prahlerei, Aufschneiderei, *f.* [Mensch, *m.*
Farroupilha, *f.* Lump, abgerissener
Farroupinho, *m. dim.* Ferkel, Spanferkel, *n.*
Farroupo, *m.* ein nicht über ein Jahr altes Schwein, *n.*
Farrumpeo, *m.* vid. Farrusca.
Farrusca, *f.* (*pop.*) alte, rostige Degen, *m.*
Farsola, *m.* (*pop.*) Possenreißer, Windbeutel, Spaßvogel; Aufschneider, *m.*
Fartadella, *f.* vid. Barrigada; Sättigung, Sattheit, *f.*; tomar uma —, sich den Leib vollstopfen; (*fig. fam.*) sich sättigen.
Fartado, a, (vid. Farto) *p. p.* von Fartar.
Fartalejo, *m.* vid. Polenta.
Fartar, *v. a.* sättigen, satt machen; (*fig.*) irgend ein Bedürfniß reichlich befriedigen; — a vista em alguem objecto, den Blick an einem Gegenstande weiden, sich an ihm satt sehen; a —, bis zur Sättigung, so daß man nichts mehr essen kann; —se, *v. r.* sich sättigen, sich satt essen.
Fartavel, *adj.* ersättlich, der gesättigt werden kann.
Fartavelhaco, a, *adj.* (*pop.*) sehr groß u. unschmackhaft (von gewissen Früchten).
Farte od. **Fartem**, *m.* kleiner Kuchen mit Mandeln u. Gewürzen bereitet, *m.*
Farto, *p.p. irr.* von Fartar u. *adj.* (de) gesättigt; satt; überdrüssig; reichlich, überflüssig, fruchtbar; não perde o anno por —, Ueberfluß schadet nicht. [*m.*
Fartum, *m.* Gestank, Bocksgestank,
Fartura, *f.* Sättigung, Sattheit, *f.*; Ueberfluß, *m.*, Fruchtbarkeit, *f.*
Fascal, *m.* Haufen Garben, die man dreschen will, *m.*
Fasces, *f. pl.* Bündel Ruthen, Liktorenbündel, *n.* [förmig.
Fasciculado, a, *adj.* (*bot.*) büschel-
Fasciculo, *m.* (*bot.*) Bund, Bündel, *n.*; eine Hand voll, ein Arm voll Gras etc.
Fascinação, *f.* Verblendung, *f.*; Blendwerk, *n.*, Gaukelei, Täuschung, *f.*
Fascinador, *m.* einer, der verblendet, bezaubert, Blendwerk vormacht.
Fascinante, *adj.* bezaubernd.
Fascinar, *v. a.* bezaubern; verblenden, blenden, berücken, täuschen.
Fasciola, *f.* (*h. n.*) Blindwurm in den Eingeweiden, *m.*; — hepatica dos gados, Leberwurm, *m.*
Fasquia, *f.* Latte, *f.*
Fasta, (*ant.*) vid. Até.
Fastidiosamente, *adv.* auf eine langweilige, verdrießliche Art.
Fastidioso, a, *adj.* langweilig, verdrießlich. [weilig.
Fastiento, a, *adj.* verdrießlich, lang-
Fastigio, *m.* Gipfel, *m.*, Firste, *f.*; Giebel, *m.*; Wipfel, Gipfel eines Baumes, *m.*; Anhöhe, Höhe, *f.*; (*fig.*) Glanzpunkt, Gipfel, *m.*
Fastio, *m.* Ekel, Mangel an Appetit, *m.*; (*fig.*) Ueberdruß, Widerwille, Abscheu, *m.*, Langeweile, *f.*; ter od. estar com —, keinen Appetit haben.
Fasto, *m.* Gepränge, *n.*, Pracht, *f.*, Prunk, Pomp, *m.*; Hochmuth, Stolz, *m.*
Fastos, *m. pl.* (*arche.*) Staatskalender der alten Römer, *m.*; (*fig.*) Jahrbücher, *n. pl.* [stolz.
Fastosamente, *adv.* mit Gepränge,
Fastoso, a, *adj.* prunkvoll, prächtig, hochtrabend, stolz, voll Stolz.
Fataça, *f.* (*icht.*) Großkopf, Kaulkopf, *m.*
Fatacaz, *m.* (*pop.*) großes Stück, *n.*; — de pão, großes Stück Brot, *n.*
Fatadico, a, *adj.* vom Schicksal abhängend, verhängnißvoll.
Fatage, *m.* Herumstören, Durchstöbern, *n.*
Fatagear od. **Fatejar**, *v. a.* zwischen seinen Sachen, seinen Effekten herumstöbern.

Fatal, *adj.* unglücklich, verhängnißvoll; unglücksschwanger; unselig; tödtlich.
Fatalidade, *f.* Verhängniß, *n.*, unglückliche Zufall, *m.*, Unglück, Mißgeschick, *n.*
Fatalismo, *m.* Fatalismus, *m.*, Verhängnißlehre, *f.*
Fatalista, *m.* Anhänger der Verhängnißlehre, Fatalist, *m.*
Fatalmente, *adv.* durch ein Verhängniß, unglücklicher Weise.
Fataxa, *f.* (*burl.*) Heldenthat aus Tapferkeit, *f.*
Fatexa od. **Fateixa**, *f.* Dreg, *n.*, Dreganker, *m.*; Schiffshaken, Kanthaken, *m.*
Fatia, *f.* Schnitte, *f.*; — de pão com manteiga, Butterschnitte, *f.*, Butterbrot, *n.*
Fatidicamente, *adv.* auf eine prophetische Weise.
Fatidico, a, *adj.* weissagend.
Fatiga, vid. Fadiga.
Fatigar, *v. a.* ermüden, abmatten; beschwerlich fallen, langweilen.
Fatiloquente, *adj.* (*poet.*) weissagend.
Fatinho, *m. dim.* von Fato.
Fatiota, *f.* (*pop.*) bewegliche Habe, *f.*; (*fam.*) sieben Sachen, Habseligkeiten, *f. pl.*
Fato, *m.* Kleidungsstücke, *n. pl.*; Sachen, *f. pl.*; Wäsche ꝛc., *f.*; (*fig.*) Möbeln, Geräthschaften, *n.* u. *f. pl.*; jogar a afasta-lhe o —, (*fig.*) sich nichts vergeben, die Ueberlegenheit behaupten.
Fatuamente, *adv.* dumm, albern, abgeschmackt; närrisch, unklug, thöricht.
Fatuidade, *f.* Albernheit, Abgeschmacktheit, Dummheit, *f.*; läppische Zeug, *n.*
Fatuo, a, *adj.* dumm, einfältig, abgeschmackt, thöricht, läppisch, albern; flüchtig, von kurzer Dauer; lume —, Irrwisch, *m.*
Fauces, *f. pl.* Schlund, *m.*, Kehle, *f.*
Faulha, *f.* Kleinigkeit, Lapperei, kleine, geringfügige Sache, *f.*
Fauno, *m.* (*myth.*) Faun, Waldgott, *m.*
Fausto, a, *adj.* glücklich, günstig.
Fauta, *f.* dar quinze e — (*j.*) im Ballspiele vorgeben; (*fig.*) Jemanden übertreffen, überflügeln.
Fautor, *m.* Gönner, *m.*, Begünstiger (einer Partei ꝛc.); Verfechter (einer Meinung); Mitschuldige, Hehler, *m.*
Fautoria, *f.* Begünstigung einer Partei ꝛc., *f.*
Fautriz, *f.* Gönnerin, Begünstigerin (einer Partei ꝛc.), *f.*
Fava, *f.* (*bot.*) Bohne, *f.*; — de lagoa, Puffbohne, Saubohne, *f.*; vá, vai á —, geh, packe Dich! —s, Stimmkugeln, Wahlkugeln, *f. pl.*; (*fig.*) Stimmen (bei einer Wahl), *f. pl.*; são —s contadas, das ist eine ausgemachte Sache.
Faval, *m.* Bohnenfeld, *n.*
Faveira, *f.* Bohnenpflanze, *f.*
Faveta u. **Favinha**, *f. dim.* von Fava, kleine, weiße Bohne, *f.*
Favinho, *m. dim.* von
Favo, *m.* Honigscheibe, Honigwabe, Wachsscheibe, *f.*; — da seda, Qualität des Seidenfadens, *f.*; —s, kleine Löcher, die sich auf den Köpfen kleiner Kinder erzeugen, *n. pl.*
Favor, *m.* Gunst, Gunstbezeigung, Gewogenheit, Gefälligkeit, *f.*; Ansehen, *n.*, Credit, *m.*; Schutz, *m.*, Hülfe, *f.*, Beistand, *m.*; a — de, in Rücksicht, in Ansehung; zum Besten, zu Gunsten; com — da noite, da escuridade, durch die Nacht, die Dunkelheit begünstigt; faça-me V. M. o — (de), erzeigen Sie mir die Gefälligkeit, haben Sie die Güte; ter alguem a seu —, Jemanden auf seiner Seite haben; (auch *fam.*) Jemanden in seiner Hand halten; por —, ich bitte sehr darum.
Favoravel, *adj.* günstig, geneigt, gewogen; vortheilhaft.
Favoravelmente, *adv.* günstig.
Favorecedor, *m.* Gönner, Beschützer; Begünstiger (einer Partei ꝛc.), *m.*
Favorecer, *v. a.* begünstigen, günstig sein; schmeicheln; entstellen. — a informação, einen parteiischen Bericht abstatten; —se, *v. r.* sich bedienen, sich zu Nutzen machen; — com alguem, — de alguem, sich Jemandes Gunst zu Nutzen machen.
Favorecido, a, *p. p.* von Favorecer u. *adj.* begünstigt; retrato —, ein geschmeicheltes Bildniß, *n.*; — pela artilharia, unter dem Schutze der Kanonen.
Favorita, *f.* Favoritin, *f.* Man sagt es in gewissen Kartenspielen von vornehmster Farbe, z. B. im L'Hombre: Coeur.
Favorito, *m.* Liebling, Günstling, *m.*
Favorito, a, *adj.* Lieblings ..., Leib...; sultana —a, Lieblingssultanin, *f.*
Favorizar, vid. Favorecer.
Faxa, *f.* Binde, *f.*; Band, *n.*; Stirnbinde, *f.*, Stirnband; Diadem, *n.*; Gürtel, *m.*; (*fig.*) Erdgürtel, *m.*, Zone, *f.*; (*braz.*) Balken, Querbalken, *m.*, Binde, *f.*; a — da cornija, (*arch.*) schmale u. einfache Zierrath od. Streifen, *m.*, Einfassung, *f.*; — do canhão, der Reif um eine Kanone, *m.*; —s, *pl.* Windeln, die der Papst dem Erstgeborenen der katholischen Könige zu schicken pflegt, *f. pl.*
Faxado, a, *adj.* (*braz.*) mit einem Balken, einer Binde.
Faxar, *v. a.* mit einer Binde umwickeln, binden, verbinden ꝛc.; — as crianzas, die Kinder wickeln.
Faxeado, a, *adj.* (*arch.*) mit Unterbalken versehen.
Faxeque, *m.* (asiat. Wort.) Criminalbeamter auf Japan, *m.*
Fazedor, *m.* Macher, Verfertiger, Arbeiter; Schöpfer, *m.*; — de enredos, Ränkeschmied, *m.*
Fazenda, *f.* Landgut, Erbe, *n.*, Domaine, *f.*; Meierhof, *m.*, Oekonomie, *f.*; Vermögen, *n.*, Güter, *n. pl.*, Reichthum, *m.*; Pflanzung, Niederlassung in einer Kolonie, *f.*; Waaren, *f. pl.*; Kaufmannsgüter, *n. pl.*; Arbeit, Verrichtung, häusliche Beschäftigung, *f.*; Waffenthat, *f.*; cavalleiro de grande —, ein sehr tapferer Ritter, *m.*; entrar na —, am Kampfe Theil nehmen, kämpfen; a — real, Finanzen, *f. pl.*, Staatsschatz, *m.*; Ministro da —, Finanzminister, *m.*; o conselho da —, Oberfinanz-Collegium in Portugal, *n.*
Fazendeiro, a, *adj.* thätig, arbeitsam; sparsam, wirthschaftlich, gewerbfleißig.
Fazendeiro, *m.* Landwirth, Gutsbesitzer, Meier, Oekonom, *m.*
Fazendinha, *f. dim.* von Fazenda; kleines Landgut, *n.*, kleiner Meierhof, *m.*
Fazer, *v. a.* machen, thun; hervorbringen, schaffen, bilden; handeln, thun, thätig sein, arbeiten, sich beschäftigen mit ...; bauen; verursachen, veranlassen; lassen; verschaffen; zurecht machen, zubereiten; beobachten, ausüben, halten; vorstellen, begeben, treiben (Kunst); anfangen; eine Sache beständig thun; vollenden, fertig machen;

bewilligen; enthalten, in sich schließen; beschließen, bestimmen; verfügen; versammeln, zusammen berufen; — vir, kommen lassen; — estimação, schätzen; — gastos, ausgeben; — de escrivão, das Geschäft eines Gerichtsschreibers versehen; — de bobo, den Einfältigen spielen; — d'homem sabio, den Gelehrten spielen; — de rei, de gracioso, die Rolle des Königs, des Komikers spielen; — por chegar, para salvar-se, sich anstrengen, um schnell anzulangen, um sich zu retten; — alarde, Heerschau halten; (*fig.*) sehen lassen, groß mit etwas thun; — alto, Halt machen, stille stehen; einer Sache Einhalt thun; — boa a venda, für das, was man verkauft, einstehen; — frente, cara, rosto, Front machen, den Feind erwarten; — das suas, dumme Streiche machen; — fé, Glauben verdienen; — horas, die bestimmte Stunde od. den günstigen Augenblick erwarten; — jogo, das Spiel fortsetzen; fechten; (*fig.*) zu etwas stimmen, sich zu etwas passen; — fogo, Feuer machen, anmachen; Feuer geben; — justiça, Gerechtigkeit üben; — a razão, eine ausgebrachte Gesundheit erwidern; — a vista gorda oder grossa, sich stellen, als ob man nicht sehe; — lugar, Platz machen; — ouvidos de mercador, sich taub stellen; — papel (de), eine Rolle (im Theater) spielen; — folhinhas, ein Träumer sein; — prato, bei Tafel aufwarten; (*fig.*) auf das Tapet bringen; — por —, etwas ohne Noth thun, des Vergnügens halber thun; — penitencia, fürlieb nehmen; — saber, zu wissen thun; — bem o seu papel, seine Rolle gut spielen; — tenção, die Absicht haben; — bom proveito lhe faça, wohl bekomme es ihm; isso não tem que —, es hat keine Schwierigkeit, ist bald gemacht; dar que — a alguem, Jemandem was zu schaffen machen; — fogo a uma moça, einem Mädchen den Hof machen, ihr etwas in den Kopf setzen; — força de vela, (*mar.*) alle Segel beisetzen; (*fig.*) alle seine Kräfte aufbieten; — ponto, (*com.*) Bankerott machen; — sangue, Blut vergießen; (*fig.*) mit Strenge behandeln; — uma saúde, eine Gesundheit ausbringen; — as vezes d'alguem, Jemandes Stelle vertreten; ter que —, schwer zu machen sein; viel zu thun haben; estar a —, in Arbeit sein; estar por —, noch zu machen, noch nicht fertig sein; em fazendo bom tempo, wenn es gutes Wetter sein wird; — um cavallo, ein Pferd zureiten; — pela vida, arbeiten, um sein Brot zu verdienen; — caminho do norte, do sul etc., (*mar.*) nach Norden, Süden steuern; *v. n.* ausmachen, von Wichtigkeit sein; sein, stattfinden; wachsen, zunehmen; faz frio, es ist kalt; faz bom tempo, es ist gutes Wetter; faz dez annos, es ist zehn Jahre her; faz pelo nosso partido, das ist uns günstig; isto não faz ao caso, ao negocio, á questão, das thut nichts zur Sache; —se, *v. r.* werden; sich machen; sich für etwas halten; glauben, meinen; sich stellen, als ob; sich gewöhnen an ...; — velho, frade, doente, alt, Mönch, krank werden; — em agua na bocca, im Munde zergehen, schmelzen; —se ás armas, sich in den Waffen üben, sich an ihren Gebrauch gewöhnen; — grave, (*fam.*) sich stellen, als ob man dasjenige abschlage, was man begehrt; — cargo (de) etwas übernehmen, auf sich nehmen; — de alguma cousa, etwas kaufen oder erwerben; — de novas, sich dumm stellen, sich stellen, als wüßte man nicht; — de rogar, sich bitten lassen; — a bocca em agua, Vergnügen, Gefallen an etwas finden; — de dia, de noite, Tag, Nacht werden; — ver, sich zeigen; — com terra, (*mar.*) glauben, daß man in der Nähe vom Lande sei; (*fig.*) großes Vertrauen haben, sich auf etwas verlassen; — ao mar, (*mar.*) in See stechen.

Fé, *f.* Glaube, *m.*; Treue, Redlichkeit, *f.*; Wort, *n.*, Zusage, *f.*; Beglaubigung, *f.*, Zeugniß, *n.*, Beweis, *m.*; á —, á minha fé, auf Glauben, bei meiner Treu! á boa —, de boa —, aufrichtig, treulich, aus redlichem Herzen; boa —, Aufrichtigkeit, *f.*, Treue und Glaube; redliche Absicht, *f.*; dar —, bescheinigen, die Wahrheit einer Urkunde bezeugen; Glauben beimessen; fazer —, bescheinigen, bezeugen, vor Gericht, Glauben verdienen; á falsa —, treuloser, betrügerischer Weise; ter — em alguem, zu Jemandem Vertrauen haben; homem de boa —, ein redlicher, glaubwürdiger Mann, *m.*; em fé de que, zu Urkund dessen; quebrar a fé, sein Wort brechen; dar-se — mutua, sich gegenseitige Treue geloben; estar na —, in dem Glauben, in der Meinung sein; portar por — alguma cousa, (*pr.*) etwas bezeugen; — de carvoeiro, Köhlerglauben, *m.*; fés, *pl.* (*p.u.*) Glaubenslehren, Sekten, Religionen, *f. pl.*

Fealdade, *f.* Häßlichkeit; Scheußlichkeit, Schändlichkeit, *f.*

Feamente, *adv.* häßlich, garstig, schändlich; schimpflich, feiger, niederträchtiger Weise.

Feanchão, **ona**, *adj. augm.* von Feio, sehr häßlich, scheußlich, abscheulich.

Febra, *f.* Fiber, Faser, Zaser, *f.*

Febrão, *m. augm.* von Febre; starkes, sehr heftiges Fieber, *n.*

Febre, *f.* Fieber, *n.*; — biliosa, Gallenfieber, *n.*; — podre, Faulfieber, *n.*; — maligna, bösartiges Fieber, *n.*; — escarlatina, Scharlachfieber, *n.*; — nervosa, Nervenfieber, *n.*; arder, estar ardendo em —, in der Fieberhitze sich befinden; ter —, estar com —, das Fieber haben.

Febre, *adj.* zu leicht, nicht vollwichtig (von Münzen); *s. m.*, os febres da moeda, das, was an der Vollwichtigkeit einer Münze mangelt.

Febrezinha, *f. dim.* von Febre; Fieberchen, leichtes Fieber, *n.*

Febricitante, *adj.* der das Fieber hat; *s.* Fieberkranke, *m.* u. *f.*

Febricitar, *v. n.* das Fieber haben, fieberkrank sein, fiebern.

Febrifugo, **a**, *adj.* fiebervertreibend; *s. m.* Fieber vertreibende Mittel, [*n.*

Febril, *adj.* fieberhaft.

Febrinha, vid. Febrezinha.

Fecal, *adj.* materias fecaes, Excremente, *n. pl.*, Menschenkoth, *m.*

Fecha, *f.* Schluß eines Briefes, *m.*, Datum eines Briefes, *n.*

Fechado, **a**, *p. p.* von Fechar u.

adj. geschlossen, verschlossen; beendigt; hart; (*fig.*) verschlossen, schweigsam; geizig, karg, filzig; a portas —as, bei verschlossenen Thüren; noite —a, völlig eingetretene Nacht, *f.*; ter uma cousa —a na mão, (*fig.*) etwas in seiner Hand, in seiner Gewalt haben.

Fechadura, *f.* Schloß (an Thüren rc.), *n.*; — do banco, Bankschluß, *m.* [dura.

Fechadurinha, *f. dim.* von Fecha

Fechamento, *m.* Verschließen, *n.*

Fechar, *v. a.* zumachen, zuthun, zuschließen, verschließen; einschließen, umgeben, einhegen; einschließen, einsperren; schließen, endigen, beendigen; sperren, versperren (einen Weg); schließen (den Hafen); — a carta, den Brief beendigen, schließen; *it.* den Brief versiegeln; — os ouvidos a, nicht hören wollen auf...; — o olho, (*fig.*) sterben, verscheiden; —os olhos, die Augen schließen; (*fig.*) sich stellen, als ob man nicht sehe; — a porta, (*fig.*) sich hartnäckig dessen weigern, was man verlangt; *it.* alle Mittel anwenden, um seinen Zweck zu erreichen; *v. n.* enden, auslaufen, sich erstrecken bis..., sich ausdehnen bis...; — com alguem, auf Jemanden losgehen, losstürzen, ihn drängen; —se, *v. r.* sich schließen, schließen, zugehen, geschlossen werden; sich einschließen; (*fig.*) verschlossen, schweigsam, zurückhaltend sein; *it.* knauserig, filzig sein; — se a ferida, a chaga, sich schließen, vernarben (Wunde); — sobre si, sich in sich selbst verschließen, nur von sich selbst Rath annehmen.

Fecho, *m.* Verschluß, *m.*, Versperrung, *f.*; Riegel, Hafenbaum rc., *m.*; Schluß, *m.*, Ende (einer Rede, eines Gesanges), *n.*; — da abóbada, Schlußstein des Gewölbes, *m.*; — d'assucar, Kiste mit Zucker, Zuckerkiste 12 Arroben wiegend, *f.*; —s, *pl.* Häkchen, *n. pl.*, Spangen, *f. pl.*, Klausur, *f.*, Beschläge an Büchern rc., *m. pl.*; (*an.*) weiblichen Beckenknochen, *m. pl.*; —s da espingarda, Flintenschloß, *n.*; homem duro dos —s, Geizhals; hartherziger Mensch, Mensch von rauhem Charakter, *m.*

Fecial, *m.* (*arche.*) Waffen- oder Kriegsherold der alten Römer, *m* [Wurzelmehl, *n.*

Fecula, *f.* (*ph.*) Bodensatz, *m.*,

Feculento, a, *adj.* (*path.*) einen Bodensatz machend, unrein.

Fecundação, *f.* Befruchtung, *f.*

Fecundador, a, *adj.* befruchtend; *m.* Befruchter, *m.*

Fecundamente, *adv.* überflüssig, in Ueberfluß, reichlich.

Fecundante, *adj.* befruchtend.

Fecundar, *v. a.* befruchten, fruchtbar machen; schwängern; — as artes, a industria, die Künste, den Gewerbfleiß heben.

Fecundidade, *f.* Fruchtbarkeit, *f.*

Fecundo, a, *adj.* fruchtbar (auch *fig.*), reichhaltig, befruchtend, ergiebig. [Reis), *f.*

Fedea, *f.* ostindische Münze (12

Fedegoso, a, *adj.* vid. Fedorento, Fetido; herva — a, vid. Vulvaria.

Fedelho, *m.* kleines Kind, Wickelkind, *n.*; (*fig. fam.*) Gelbschnabel, *m.*

Feder, *v. n.* stinken, übel riechen; quem muito pede, muito fede, wer zu viel bittet, wird überlästig.

Federação, *f.* Verbündung, *f.*, Bund, *m.*; Föderation, Bundesversammlung, *f.* [liado.

Federado, vid. Confederado, Al-

Federal, *adj.* verbündet; governo —, Bundesregierung, *f.*

Federalismo, *m.* Föderativsystem, *n.*

Federalista, *m.* Anhänger des Föderativsystems, *m.* [desmäßig.

Federativo, a, *adj.* verbündet, bun-

Federalizar, *v. a.* zu einem Bundesstaate umschaffen; zu einem Bündniß vereinigen; —se, *v. r.* sich zu einem Bundesstaate bilden.

Fedifrago, a, *adj.* eidbrüchig, bundbrüchig, abtrünnig.

Fedor, *m.* Gestank, üble Geruch, *m.*

Fedorentamente, *adv.* mit Gestank.

Fedorento, a, *adj.* stinkend.

Fefe, *m.* (*z.*) große Gibbon (Affe), *m.*

Feição, *f.* Form, Gestalt, Bildung, *f.*, Wuchs, *m.*, Leibesgestalt, Taille, *f.*; Gesichtszug, Zug, *m.*; Art, Weise, *f.*; Anstand (beim Fechten rc.), *m.*; Fröhlichkeit, Lustigkeit, *f.*; homem de boa —, fröhlicher, aufgeräumter Mensch; Weltmann, Lebemann, *m.*, Mann aus der feinen Welt, von feinem Anstand, *m.*; feicões, *pl.* Gesichtszüge, *m. pl.*, Gesichtsbildung, *f.*

Feijão, *m.* Bohne, Schminkbohne, kleine Bohne, *f.*

Feijoada, *f.* Bohnengericht, *n.*, gekochte Bohnen (gewöhnlich mit Speck od. Schweinefleisch), *f. pl.*

Feijoal, *m.* Bohnenfeld, Schminkbohnenfeld, *n.* [nenpflanze, *f.*

Feijoeiro, *m.* Schminkbohne, Boh-

Feio, a, *adj.* häßlich, garstig, ungestaltet; (*fig.*) abscheulich, gräßlich, schauerlich; niederträchtig, schimpflich; — como um bode, — como o diabo, (*fam.*) häßlich, wie die Sünde, wie der Teufel; quem — ama, bonito (formoso) lhe parece (*prov.*) Verliebte finden ihren Gegenstand immer schön.

Feira, *f.* Messe, *f.*, großer Markt, *m.*: — de livros, Buchhändlermesse, *f.*; jeder Tag der Woche mit Ausnahme des Sonnabends u. Sonntags, nämlich: segunda —, Montag, *m.*, terça —, Dienstag, *m.*, quarta —, Mittwoch, *m.*, quinta —, Donnerstag, *m.*, sexta —, Freitag, *m.*

Feirante, *m.* Kaufmann, Krämer rc., der Jahrmärkte und Messen bezieht, *m.*

Feirar, *v. a.* auf der Messe, auf dem Jahrmarkte kaufen od. verkaufen; (*fig.*) einkaufen, Einkäufe machen.

Feita, *f.* Mal, *n.*, Gelegenheit, *f.*: d'esta —, dieses Mal, für dieses Mal, diesmal.

Feitar, *v. n.* (*caç.*) die Loosung von sich geben, auswerfen, loosen (Kaninchen, Fuchs rc.).

Feiticeira, *f.* Hexe, Zauberin, *f.*

Feiticeiro, *m.* Hexenmeister, Zauberer, *m.*; *adj.* bezaubernd, entzückend, bestechend, verführerisch, verlockend.

Feiticeria, *f.* Zauberei, Hexerei, *f.*; *fig.*) Zauber, Reiz, *m.*

Feitiço, *m.* Zauberei, Hexerei, *f.*, Zauber, Reiz, *m.*; meu —, mein Schatz, mein Liebster! —s, *pl.* Amulette, Zaubergehenke, *n. pl.*; dar —s, bezaubern, behexen.

Feitiço, a, *adj.* unecht, künstlich, nachgemacht; chave —a, Nachschlüssel, Dietrich, *m.*; páo —, Stock mit einer Spitze, Knittel, Prügel, *m.*

Feitio, *m.* Machwerk, *n.*, Arbeit, Handarbeit, *f.*; Macherlohn, *n.*; Art, Weise, Gestalt, Bildung, Form, *f.*; (*caç.*) Loosung (Aus-

wurf der Thiere), *f.*; do — de, nach Art, wie; por tal —, dergestalt, auf solche Weise; perder o —, sich vergebliche Mühe machen; —s, *pl.* (*p. u.*) Büsten, *f. pl.*

Feito, *f.* (Pflanze, *f.*) vid. Feto.

Feito, *m.* That, Handlung, Thatsache; Acte, Prozeßacte, *f.*; Gerichtsverfahren, *n.*; Prozeß, *m.*, Sache, Begebenheit, *f.*, Ereigniß, *n.*, Fall, *m.*; Dichten u. Trachten, *n.*, Zweck, *m.*; —s, *pl.* Thaten, *f. pl.*; *it.* Prozeß-, Gerichtsacten, *f. pl.*; *it.* Ausleerung des Körpers, *f.*, fazer os seus —s, zu Stuhle gehen; — d'armas, Waffenthat, *f.*; perdoar o — e por fazer, gar zu nachsichtig sein; homem de —, ein Mann der That, *m.*

Feito, a, *p. p. irr.* von Fazer u. *adj.* gemacht, gethan, geschehen, fertig, beendigt; gewöhnt an ..., geübt in ...; gut, beständig (vom Wetter); — aos trabalhos, an Arbeiten gewöhnt; — he, es ist geschehen; está —, es ist gut, ganz wohl; homem —, ein erwachsener Mann; que foi — d'elle? was ist aus ihm geworden? de —, *adv.* in der That, wirklich.

Feitor, *m.* Verwalter, Aufseher, Oberaufseher; Geschäftsführer; Zollbeamter, der die Waaren schätzt und darnach den Zoll bestimmt ꝛc., *m.*

Feitora, *f.* Wirthschafterin; Verwalterin, *f.*

Feitoria, *f.* Geschäft, Amt eines Verwalters ꝛc., *n.*; Verwaltung eines Landgutes; Faktorei, *f.*; Waaren, welche sich im Magazine einer Faktorei befinden, *f. pl.*; Arsenal, Zeughaus, *n.*

Feitorizar, *v. a.* verwalten, als Verwalter vorstehen, die Aufsicht führen; Einkäufe und Ladungen für Schiffe besorgen ꝛc.

Feitura, *f.* Machen, Verfertigen; Machwerk, *n.*, Arbeit, *f.*; Werk, *n.*, Bau, *m.*; Geschöpf, *n.* (auch *fig.*); Wirkung, *f.*

Feixe, *m.* Holzbündel, Reisbündel (zum Verbrennen); Bündel (Heu, Stroh ꝛc.), *n.*; Garbe; Weinpresse, *f.*, Brett, welches die Trauben od. Oliven auspreßt, *n.*

Feixezinho od. **Feixinho,** *m. dim.* von Feixe.

Fel, *m.* Galle, *f.*; (*fig.*) Haß, Zorn, Groll, *m.*; Bitterkeit, *f.*; — da terra, (*bot.*) Bitterkraut, *n.*; não ha mel sem —, (*prov.*) keine Rose ohne Dornen; não ter —, ser pomba sem —, (*fam.*) taubensanft, sanft wie ein Lamm sein; fazer-se de — e vinagre, sich ärgern, höchst ärgerlich werden; pouco — faz amargo muito mel, (*prov.*) ein kleines Mißgeschick trübet oft das größte Glück.

Feldespato, *m.* (*min.*) Feldspath, *m.*

Felga, *f.* Erdklumpen, *m.*

Felice etc., vid. Feliz.

Felicidade, *f.* Glückseligkeit, *f.*, Glück, *n.*; por nossa —, zum Glück für uns, zu unserm Glücke.

Felicitação, *f.* Glückwunsch, *m.*

Felicitador, *m.* Beglückwünscher, Glückwünschende, *m.*

Felicitar, *v. a.* einem zu etwas Glück wünschen; glücklich machen.

Feliz, *adj.* glücklich, glückselig.

Felizmente, *adv.* glücklicher Weise, zum, mit Glück; gut, wohl.

Felpa, *f.* Fell, *n.*; Felbel, Pelzsammet, Plüsch, Wollsammet, *m.*; Haar auf Zeugen, Fellen ꝛc., *n.*; kleine Matte zum Abtreten der Füße, *f.*; (*bot.*) Haarige, Wollige einer Pflanze, *n.*

Felpechim, *m.* Art englischer, sehr glänzender, wollener Zeug, *m.*

Felpudo, a, *adj.* wollicht, sammetartig, haarig, zottig.

Feltrador, *m.* Filzmacher, Filzer, *m.*

Feltrar, *v. a.* filzen, den Hut mit Filz bekleiden.

Feltro, *m.* Filz, *m.*; (*fig.*) Deckel, schlechte Hut, *m.*

Fêmea, *f.* Weibchen (von Thieren), *n.*; weibliche Pflanze, *f.*; Weib, *n.*, Frau; Oese, *f.*, Hängen an Thüren, Fenstern, *f. pl.*; Sache, Geräth mit einer Oeffnung, in welche eine andere gefügt wird, *f.* u. *n.*; Schlinge zur Spange, *f.*; —s do leme, (*mar.*) Angelringe des Steuerruders, *m. pl.*

Femeaço, *m.* (*burl.*) Freudenmädchen, *n.*

Femeal, vid. Feminino.

Fementidamente, *adv.* falsch, verrätherisch, treulos, wortbrüchig.

Fementido, a, *adj.* treulos, ungetreu, verrätherisch, meineidig, wortbrüchig.

Feminela, *f.* (*art.*) Kopf am Wischer, *m.*

Femineo, a, *adj.* vid. Feminino.

Feminidade, *f.* weibliche Wesen, *n.*; Kleinmüthigkeit, Verzagtheit, *f.*

Feminil, *adj.* vid. Feminino.

Feminino, a, *adj.* weiblich; weibisch; (*gr.*) weiblich; planetas, signos —s, (*astr.*) der Mond u. der Planet Venus, *m.*; ferner folgende Zeichen des Thierkreises: der Stier, Krebs, die Jungfrau, der Skorpion, Steinbock u. die Fische, und endlich das zweite Viertel des Standes der Gestirne im Augenblicke der Geburt eines Menschen.

Femoral, *adj.* (*an.*) zum Schenkel gehörig.

Femur, *m.* (*an.*) Schenkelbein, *n.*

Fenda, *f.* Riß, Ritz, Sprung, *m.*, Spalte, *f.*

Fendente, *adj.* spaltend; *m.* Säbelhieb, der von oben bis unten spaltet, *m.*

Fender, *v. a.* spalten, zerspalten, zerhauen, zersprengen; zertheilen, durchschneiden; mit Gewalt trennen; —se, *v. r.* sich spalten; Risse bekommen, bersten.

Fendimento, *m.* Spalten, *n.*, Spaltung; Spalte, *f.*, Riß, *m.*

Fendinha, *f. dim.* von Fenda.

Fenecer, *v. n.* endigen, ein Ende nehmen, zu Ende gehen; sterben, verscheiden.

Fenecimento, *m.* Ende, *n.*, Schluß; Hintritt, *m.*, Absterben, *n.*, Tod, *m.*

Feniculo, vid. Funcho.

Feno, *m.* Heu, *n.*; (*fig.*) Sache von geringem Werthe oder kurzer Dauer, *f.*; — serodio, Nachgras, Grummet, *n.*; trazer — no corno, (*fig.*) es faustdick hinter den Ohren haben.

Fenogrego, *m.* (*bot.*) griechische Heu, Bockshorn, *n.*; vid. Alforvas.

Fenomeno, vid. Phenomeno.

Fental u. **Fento,** vid. Fet...

Fêo, vid. Feio.

Féperjuro, a, *adj.* (*ant.*) wortbrüchig, treulos, der die gelobte Treue bricht.

Fera, *f.* wilde Thier, Raubthier, *n.*; (*fig.*) Wütherich, *m.*

Feral, *adj.* (*ant.*) unheilvoll, unglücklich, Tod drohend, grausam.

Ferefolha, *m.* u. *f.* unruhige Mensch, der sich in Alles mischt, der den Augendiener macht, den Geschäftigen spielt; Intrigant, *m.*

Feretro, *m.* Bahre, *f.*, Sarg, *m.*

Fereza, *f.* Wildheit, *f.*; (*fig.*) Grausamkeit, Unmenschlichkeit, *f.*

Feria, *f.* Wochentag; Feiertag, *m.*, das Verzeichniß, die Liste über die Arbeitstage der Tagelöhner, Arbeiter, *n.* u. *f.*; Lohn, Tagelohn

derselben, *n.* u. *m.*; —s, Ferien (der Gerichte, Schüler ꝛc.), *f. pl.*; dar —s, (*fig.*) Ruhe geben, mit etwas einhalten; dar —s aos cuidados, die Sorgen verbannen.

Feriado, a, *p. p.* u. *adj.* dia —, Feiertag, Ruhetag, *m.*

Ferial, *adj.* zu den Wochentagen gehörig; dia —, Wochentag, Arbeitstag, *m.* (NB. Diese Auslegung giebt Moraes, wogegen Constancio gerade das Gegentheil behauptet, nämlich dia —, Feiertag, Ruhetag, *m.*)

Feriar, *v. n.* feiern, einen Feiertag, einen Ruhetag halten; mit Nichtsthun zubringen, herumlungern; Ferien haben; —se, *v. r.* Ferien machen, die Arbeiten aussetzen.

Ferida, *f.* Wunde, *f.*; (*fig.*) Betrübniß, *f.*, Kummer, *m.*; (*caç.*) Ort, wo das vom Falken verfolgte Rebhuhn niederfällt und sich verbirgt, *m.*; — negra, chan, Quetschwunde, *f.*; dar, tocar a alguem a —, (*fig.*) Jemandem an das Herz greifen.

Feridade, *f.* vid. Fereza.

Feridinha, *f. dim.* von Ferida; kleine Wunde, Schramme, *f.*

Ferido, a, *p. p.* von Ferir u. *adj.* verwundet; verletzt, beleidigt; angefangen, begonnen (von einem Kampfe); — do raio, vom Blitze getroffen; mal —, gefährlich verwundet; batalha bem —a, heiße, blutige Schlacht, *f.*; a grito —, aus vollem Halse, laut schreiend.

Feridor, a, *adj.* verwundend; *s. m.* einer, der verwundet ꝛc.; (*p. u.*) Mörder, Meuchelmörder, *m.*

Ferimento, *m.* Verwundung, *f.*

Ferino, a, *adj.* vom wilden Thiere, dazu gehörig; wild, grausam, blutdürstig.

Ferir, *v. a.* (em; de, com) verwunden, verletzen, beschädigen; (*fig.*) beleidigen, verletzen, kränken; treffen, erreichen; züchtigen, strafen; — a batalha, die Schlacht eröffnen; — a difficuldade, den Knoten einer Schwierigkeit finden, ihn lösen; — as cordas, die Saiten rühren, spielen; — lume, fogo, Feuer anschlagen; — alguem com excommunhão, Jemanden mit dem Kirchenbanne belegen; — o ar, as estrellas com gritos, die Lüfte mit Geschrei erfüllen; — as letras, die Buchstaben deutlich aussprechen; — o alvo, das Ziel treffen; — o ponto, den Nagel auf den Kopf treffen; — pelos mesmos, ou pelos proprios fios, (*fig.*) seinen Gegner mit seinen eigenen Waffen bekämpfen; —se, *v. r.* sich verwunden; (*fig.*) sich beleidigt fühlen, übel nehmen, böse werden.

Fermentação, *f.* Gährung (auch *fig.*), *f.*

Fermentaceo, a, *adj.* gährend.

Fermental, vid. Fermentavel.

Fermentante, *adj.* gährend.

Fermentar, *v. a.* in Gährung bringen; *v. n.* gähren.

Fermentativo, a, *adj.* gähren machend.

Fermentavel, *adj.* gährbar, der Gährung unterworfen.

Fermentescente, *adj.* zur Gährung geschickt.

Fermento, *m.* Sauerteig, *m.*, Säure, *f.*; Gährungsmittel, *n.*; (*fig.*) Gährung, Erbitterung, *f.*; Gährungsstoff, *m.*, Ursache, *f.*; a ociosidade he — de vicios, Müßiggang ist aller Laster Anfang.

Fermosear u. **Fermosentar,** vid. Formosear.

Fermoso u. **Fermosura,** v. Form...

Fero, a, *adj.* wild, grausam, unmenschlich; (*fig.*) sehr groß, ungeheuer, übermäßig; —, *m.* leere Drohung, Prahlerei, *f.*; —s de bugio, Prahlerei, Aufschneiderei, *f.*

Feroce, vid. Feroz.

Ferocidade, *f.* Wildheit, Grausamkeit, Unmenschlichkeit, *f.*

Feroz, *adj.* wild, grimmig, grausam, unmenschlich, unbarmherzig.

Ferozmente, *adv.* grimmig, mit Grausamkeit, schonungslos.

Ferra, *f.* Feuerschaufel, *f.*; Einbrennen eines Zeichens mit glühenden Eisen, *n.*

Ferrã, Ferrãa od. **Ferran,** *f.* Viehfutter von frisch gemähtem Roggen, Gerste ꝛc., bevor diese in Aehren geschossen sind, *n.*

Ferrada, *f.* schwarzer Unrath neugeborener Kinder; Schöpfeimer, *m.*

Ferrado, a, *p. p.* von Ferrar u. *adj.* gebrandmarkt; beschlagen; mit Eisen beschlagen; agua —a, Löschwasser, *n.*

Ferrado, *m.* schwarze Saft des Dinte- od. Blackfisches; Schöpfeimer; schwarze Unrath neugeborener Kinder, *m.*

Ferrador, *m.* Hufschmied, *m.*

Ferradura, *f.* Hufeisen, *n.*

Ferradurinha, *f. dim.* von Ferradura; (*bot.*) Hufeisenpflanze, *f.*

Ferrãe, vid. Ferrã.

Ferragem, *f.* Beschlag, *m.*, Beschläge, *m. pl.*, Eisengeräth, *n.*, Eisenwaaren, *f. pl.*; loja de —, Eisenwaarenladen, *m.*

Ferragoulo od. **Ferraioulo,** *m.* langhaariger Regenmantel von Filz mit kurzen Aermeln, welchen die Fischer u. Bauern tragen, *m.*

Ferral, *adj.* uva —, eine violettfarbige Traube mit sehr großen, harten u. festen Körnern, *f.*

Ferramenta, *f.* Handwerkszeug; Eisenwerk, *n.*; (*fam.*) Zähne, *m. pl.*

Ferrão, *m.* eiserne Spitze an Stöcken ꝛc., *f.*; Stachel, Rüssel (der Bienen ꝛc.), *m.*

Ferrãosinho, *m. dim.* von Ferrão.

Ferrar, *v. a.* mit Eisen beschlagen; beschlagen (Pferd); dem Vieh (auch Sklaven) ein Zeichen einbrennen; entern; ankern, Anker werfen; — as velas, (*mar.*) die Segel einziehen; — o porto, a barra, (*mar.*) Anker werfen, vor Anker gehen; — o bordão, den Pilgerstab in die Erde stecken; (*fig.*) an einem Orte verweilen, das Zelt aufschlagen; — as unhas em ...., etwas derb anfassen, die Krallen hineinschlagen; — de rampão, ein Pferd scharf beschlagen; — o corpo, den Körper tättowiren; — um cão damnado, einen von einem tollen Hunde gebissenen Hund mit einem glühenden Eisen auf die Stirn brennen; *v. n.* — com alguem, auf Jemanden losgehen, losstürzen; — no somno, in tiefem Schlafe liegen; — do trabalho, die Arbeit in Angriff nehmen; —se, *v. r.* sich tättowiren.

Ferrara, *f.* (*geo.*) Ferrara, *n.*

Ferraria, *f.* Schmiede; Eisenschmiede, *f.*, Eisengewölbe, *n.*; Eisenhammer, *m.*, Schmelzhütte, *f.*; Frischherd, Eisenhammer, *m.*

Ferregial, *m.* mit Futterfrüchten besäete Wiese, *f.*; Kornfeld, *n.*

Ferreirinho, *m. dim.* von Ferreiro (Vogel).

Ferreiro, *m.* Schmied; Art Vogel, kleiner als der Sperling, weiß u. schwarz gezeichnet, *m.*; man giebt diesen Namen überhaupt allen

Vögeln, die noch im Neste sind; em casa de — espeto de páo, (*prov.*) wer Andern dient, vergißt sich oft selbst.

Ferrejar, *v. a.* Futtergras schneiden; auf Fütterung ausgehen, fouragiren; (*fig. burl.*) vid. Negociar.

Ferrenho, a, *adj.* eisenfarbig; eisenhart; (*fig.*) hart, unbeugsam, unbarmherzig.

Ferreo, a, *adj.* eisern, von Eisen; eisenhaltig; (*fig.*) hart, rauh, streng, unbeugsam, unerbittlich; o — dente, (*poet.*) der Anker, *m.*; — somno, tiefer, fester Schlaf, *m.*; agua —a, eisenhaltiges Wasser, *n.*

Ferrete, *m.* Eisen zum Brandmarken, *n.*; (eigentl. u. *fig.*) Brandmal, Schandmal, *n.*, Schandfleck, *m.*; imprimir o —, das Brandmal aufdrücken, brandmarken.

Ferretear, *v. a.* mit einem glühenden Eisen ein Zeichen einbrennen; brandmarken.

Ferretoada, *f.* Stich von einem Insekt ꝛc., *m.*; (*fig.*) Stich, *m.*, beißende, verletzende Wort, *n.*; dar uma —, (*fig.*) einen Stich versetzen, etwas Anzügliches sagen; — de praguento, Lästerei, Stichelrede, *f.*

Ferretoar, *v. a.* stechen, mit dem Stachel stechen (Bienen ꝛc.).

Ferricoque, *m.* (*burl.*) kleiner Mensch, Knirps, *m.*, Männchen, *n.*

Ferro, *m.* Eisen; Zeichen, welches man den Pferden ꝛc. einbrennt; Eisen, *n.*, eiserne Spitze an einer Lanze ꝛc.; scharfe Waffe, *f.*, schneidendes, spitzes Instrument; eisernes Geräth, *n.*; (*fig.*) Dolch, Degen, Stahl, *m.*, ꝛc.; (*mar.*) Anker, *m.*; — velho, altes Eisen, *n.*; — — verguinha, Eisen in runden Stangen, *n.*; — em folha, Eisenblech, *n.*; — em laminas, Eisen in Platten, *n.*; — de engomar, Plätteisen, *n.*; — de encrespar o cabello, Kräuseleisen, Brenneisen, *n.*; — de rebater as costuras, (*mar.*) Instrument zum Kalfatern, *n.*; coração de —, (*fig.*) Felsenherz, *n.*; páo de —, Eisenholz, *n.*; cabeça de —, Trotzkopf, *m.*; voz de —, sehr starke Stimme, *f.*; seculo de —, eiserne Zeitalter, *n.*; ter corpo de —, ser de —, eine eiserne Natur haben; estar sobre o —, (*mar.*) vor Anker liegen; a — quente malhar de repente, (*prov.*) man muß das Eisen schmieden, wenn es warm ist; malhar em — frio, (*fig.*) einen Neger weiß waschen wollen; —s, *pl.* Ketten, Fesseln, Banden, *f. pl.* (auch *fig.*); metter, pôr em —s, in Ketten schlagen; ter alguem a —s, Jemanden im Gefängnisse haben; —s d' El-Rei, vid. Carcere, Prisão; (*mar.*) Misen, *f. pl.*, Zepter, *m.*

Ferrolhar, *v. a.* verriegeln, zuriegeln; in Ketten legen.

Ferrolho, *m.* Riegel, *m.*

Ferropear, *v. a.* die Füße eines Gefangenen ꝛc. in Fesseln legen.

Ferropeas, *f. pl.* Fußfesseln, *f. pl.*

Ferrugem, *f.* Rost, *m.*; (*bot.*) — do trigo, Getreidebrand, Rußbrand, *m.*; — da chaminé, Ruß, *m.*; criar —, rostig werden, verrosten; (*fig.*) ohne Uebung sein.

Ferrugento, a, *adj.* rostig, voll Rost; (*fig.*) alt, veraltet, von schlechtem Geschmacke; agulha —a, (*fig. fam.*) zudringliche, intrigante Person, *f.*

Ferrugineo, a, *adj.* eisenfarbig; (*fig.*) traurig, dunkel, schwarz; o véo — da noite, (*poet.*) der schwarze Schleier der Nacht, *m.*

Ferruginoso, a, *adj.* eisenhaltig; eisenartig.

Ferrumpia, *f.* (*burl.*) alter, verrosteter Degen, *m.*

Fertil, *adj.* fruchtbar (auch *fig.*).

Fertilidade, *f.* Fruchtbarkeit, *f.*

Fertilização, *f.* Befruchtung, Fruchtbarmachung, *f.*

Fertilizador, a, *adj.* befruchtend, fruchtbar machend.

Fertilizante, *adj.* fruchtbar machend.

Fertilizar, *v. a.* fruchtbar machen; (*fig.*) gedeihen machen, heben, befördern; *v. n.* fruchtbar sein; viel erzeugen, hervorbringen.

Ferula, *f.* (*bot.*) Ruthenkraut, Gartenkraut, *n.*

Fervedouro, *m.* Aufwallen, Aufsieden, Brudeln, Sprudeln, *n.*; (*fig.*) Wallung, Aufregung, große Bewegung, *f.*; Zusammenlauf, *m.*, große Menge, *f.*; Liebestrank, Zaubertrank, *m.*; — de gente, Menschengewühl, Gedränge, *n.*

Fervença, Fervencia, *f.* Aufwallen, Aufsieden, Sprudeln; Aufbrausen, *n.*; (*fig.*) Eifer, *m.*, Inbrunst, Hitze, *f.*

Fervente, *adj.* siedend, kochend; brennend, heiß, sehr warm; (*fig.*) hastig, aufbrausend, hitzig, glühend, heftig, inbrünstig.

Ferventemente, *adv.* mit Inbrunst, inbrünstig.

Ferver, *v. n.* kochen, sieden; (*fig.*) sehr heiß, brennend, kochend heiß sein; (*fig.*) wimmeln, in Ueberfluß vorhanden sein; zufließen, in Menge herbeikommen; vor Ungeduld ꝛc. brennen; aufgeregt sein; — em ira, in Zorn entbrennen; fervendo em bichos, von Würmern wimmelnd; *v. a.* kochen, sieden, kochend machen; —se, *v. r.* kochend, siedend werden, zu kochen anfangen.

Fervido, a, *p. p.* von Ferver u. *adj.* kochend, siedend, brennend, glühend; aufgeregt, bewegt, heftig, ungestüm, feurig.

Fervor, *m.* Sieden, Kochen, Wallen, Sprudeln, *n.*; Wallung; Hitze, Gluth, *f.*, Feuer, *n.*, Lebhaftigkeit, *f.*; Eifer, *m.*, Inbrunst, *f.*

Fervorar, vid. Afervorar.

Fervorosamente, *adv.* inbrünstig, mit Inbrunst, mit Eifer.

Fervoroso, a, *adj.* eifrig, inbrünstig, glühend, lebhaft.

Fervura, *f.* Kochen, Sieden, *n.*; Hitze, Gluth, *f.*, Aufbrausen, *n.*; dar uma —, leichthin kochen; levantar —, anfangen zu kochen; deitar agua na —, (*fig.*) den Zorn abkühlen.

Festa, *f.* Fest, *n.*; Feiertag, *m.*; Lustbarkeit, *f.*; Fest, das man Jemandem giebt, *n.*; — do corpo de Deos, Frohnleichnamsfest, *n.*; fazer — a alguem, Jemandem viele Ehre anthun; fazer — a algum santo, das Fest irgend eines Heiligen begehen; estar de —, (*fam.*) munter und guter Dinge sein; pôr-se de —, sich belustigen; dar as boas —s, zum neuen Jahre ꝛc. Glück wünschen; não estar para as festas, (*fam.*) in schlechter Laune sein.

Festal, *adj.* festlich, feierlich.

Festança, *f.* Lustbarkeit, *f.*

Festão, *m.* Blumengehänge, *n.*, Fruchtschnur, *f.*

Festeiro, *m.* Festgeber, *m.*; *adj.* Freund von Festen, *m.*

Festejador, *m.* Festgeber, *m.*; der Jemanden mit besonderer Achtung

aufnimmt, ihm eine Ehre erweist.
Festejar, *v. a.* feiern, ein Fest feiern, begehen; einen feiern, mit besonderer Achtung aufnehmen, ihm Ehre erweisen.
Festejo, *m.* Fest, welches man giebt, *n.*; achtungsvolle Aufnahme, *f.*, ausgezeichnete, festliche Empfang, *m.*; —s, *pl.* öffentliche Lustbarkeiten, *f. pl.*
Festim, *m.* Fest, Gastmahl, Bankett, *n.*, Gasterei, *f.*; — publico, öffentliche Lustbarkeit mit Tanz u. Musik, *f.*
Festival, *adj.* lustig, heiter, angenehm, freudig, unterhaltend; dia —, Tag der Freude, Festtag, *m.*; homem —, Lebemann, Freund von Festen, *m.*
Festivalmente, *adv.* lustig, fröhlich, munter, aufgeräumt.
Festividade, *f.* Feier, Festlichkeit, festliche Begehung eines Ereignisses; Lustbarkeit, *f.*
Festivo, a, *adj.* festlich; lustig, heiter, fröhlich, ausgelassen; dias —s, Festtage, Tage der Lust, *m. pl.*
Festo, *m.* Saum, *m.*, Saumband, *n.*, Borde (am Tuche); Breite des Tuches, eines Stoffes, *f.*; eine Art grobes Tuch, das man früher trug, *n.*
Festo, a, *adj.* (*poet.*) festlich, feierlich.
Fetal, *m.* mit Farnkraut bewachsener Ort, *m.*
Fetão, vid. Feto (Pflanze).
Fetido, a, *adj.* stinkend.
Feto, *m.* (*bot.*) Farnkraut, *n.*; — fêmea (ordinario), Farnkrautweiblein, Aderkraut, *n.*; — macho, Schildfarn, *m.*; — florida (real), Traubenfarn, *m.*
Feto, *m.* (*path.*) ausgebildete Leibesfrucht, *f.*, Fötus, *m.*
Feudal, *adj.* lehnbar; direitos feudaes, Lehnsrechte, *n. pl.*
Feudalismo, *m.* Lehnsherrschaft, *f.*, Lehnwesen, *n.*
Feudalista, *m.* (*pr.*) Lehnrechtskenner, Lehnrechtslehrer, *m.*
Feudatario, a, *adj.* lehnspflichtig; (*fig.*) zinsbar, abhängig; principes —s, Lehnsfürsten, *m. pl.*; *m.* Lehnsmann, Vasall, *m.*
Feudo, *m.* Lehn, *n.*
Fevera, *f.* Fiber, Faser, Zaser, *f.*; muskelige Theil des Fleisches, *m.*; Hälmchen, *n.*, Halm, *m.*, Sprößchen, *n.* (an Pflanzen); homem de —, kraftvoller, tapferer Mann, *m.*; mostrar —, kräftigen Widerstand leisten.
Fevereiro, *m.* Februar, Hornung, *m.*
Feveroso, a, *adj.* Halme, Sprößchen treibend; rauh, hart.
Fez, *f.*, **Fezes**, *pl.* Bodensatz, *m.*, Hefen, *f. pl.*; Metallschaum, *m.*, Schlacke, *f.*; Excremente, *n. pl.*, Menschenkoth, *m.*; as —es do povo, Abschaum des Volkes, *m.*; — de ouro, de prata, Gold=, Silberglätte, *f.*
Fiação, *f.* Spinnen; Gespinn, Gespinnst, *n.*; Spinnerei, *f.*
Fiada, *f.* Sache, die ganz gerade od. dünn wie ein Faden ist; Reihe, Schnur; Schicht Steine in einer Mauer, *f.*; — d'agua, Wasserration, welche die Seeleute erhalten, *f.*
Fiadilho, *m.* Flockseide, Wirrseide, Floretseide, *f.*
Fiado, a, *p. p.* von Fiar u. *adj.* gesponnen; genau untersucht; *it.* geborgt, auf Credit gekauft; auf Credit verkauft.
Fiado, *m.* einer, der borgt, auf Credit nimmt, od. für den man sich verbürgt.
Fiado, *m.* gesponnene Faden, *m.*; Gespinnst, Gesponnene, *n.*; — cru, rohes Garn, *n.*; descoser o —, (*fig. fam.*) das Gewebe enthüllen, die Ränke aufdecken.
Fiador, *m.* Bürge, Gewährsmann, *m.*; ficar por —, als Bürge haften; dar —, Bürgschaft leisten.
Fiador, *m.* Degenquaste, *f.*; Sperrkegel, *m.*, Spannfeder, *f.*
Fiambre, *m.* alle Sorten kalten (glasirten) Fleisches, *n.*; kalte Küche, *f.*; presunto de —, kalter Schinken, *m.*
Fiança, *f.* Bürgschaft, Sicherheit, *f.*, Pfand; Vertrauen, *n.*; *it.* (*p. u.*) Auswurf der Thiere, *m.*; dar —, Bürgschaft leisten.
Fiandeira, *f.* Spinnerin, *f.*
Fiandeiro, *m.* Spinner, *m.*
Fiar, *v. a.* spinnen; vertrauen, anvertrauen; borgen, auf Credit geben, verkaufen; (*p. u.*) bürgen, verbürgen, Bürgschaft leisten; —se, *v. r.* (de, em) sich anvertrauen, Vertrauen haben in ...
Fibra, *f.* Fiber, Faser, Zaser, *f.*; Nerv, *m.*, Fäserchen (an Pflanzen), *n.*
Fibrinha, *f.* Faserstoff, *m.*, Zaserchen, *n.*
Fibroso, a, *adj.* faserig, zaserig.
Fibula, vid. Fivela.
Ficada, *f.* Aufenthalt, *m.*, Bleiben, Verweilen, *n.*
Ficar, *v. n.* (em) bleiben, an einem Orte verweilen, sich aufhalten; (de) übrig bleiben, verbleiben; sein Wort geben, sich verbindlich machen; sein, werden; — com alguma cousa, etwas behalten; — por alguem, für Jemanden haften; — por alguma cousa, für etwas haften; — n' uma cousa, bei etwas verharren, sich zu etwas entschließen, sich an etwas halten; não — nada, nichts übrig bleiben; — no campo, auf der Wahlstatt bleiben; — debaixo, unterliegen, den Kürzesten ziehen; — bem ou mal, sich gut oder schlecht halten, sich gut od. schlecht aus einer Sache ziehen; — limpo, keinen Heller mehr haben, ganz ausgebeutelt sein; — á ancora, — ancorado, (*mar.*) vor Anker liegen; —se, *v. r.* sich wo aufhalten, verweilen, bleiben; stocken, stecken bleiben (in einer Rede); — com alguma cousa, etwas zurückhalten, behalten; fique-se com Deos, Gott befohlen!
Ficção, *f.* Dichtung, Erdichtung, *f.*
Ficcionario, a, *adj.* erdichtet, ersonnen, eingebildet.
Ficha, *f.* Spielmarke, *f.*, Rechenpfennig, Zahlpfennig, *m.*
Fichú, *m.* dreieckiges Weiberhalstuch, Zipfeltuch, *n.*
Ficticio, a, *adj.* nachgemacht, gekünstelt; erdichtet, fabelhaft.
Ficto, a, *p. p. irr.* v. Fingir; vid. Fingido.
Fidalga, *f.* Edelfrau, *f.*, Edelfräulein, *n.*
Fidalgamente, *adv.* wie ein Edelmann, ritterlich; (*fig.*) edel, auf eine edele Art.
Fidalgarrão, *m. augm.* von Fidalgo; (*burl.*) Edelmann von hohem Adel; (*iron.*) Mensch, der sich das Ansehen eines vornehmen Mannes giebt, *m.*
Fidalgo, *m.* Edelmann, Adelige, *m.*; — cavalleiro, Ritter, *m.*; — de solar, de linhagem, Edelmann von Geblüt, aus altem Geschlechte, *m.*; de carta, de mercê, ein vom König Geadelter, *m*; — de quatro costados, Edelmann von vier Ahnen, *m.*
Fidalgo, a, *adj.* adelig, edelmännisch; (*fig.*) edel, erhaben, herrlich.

Fidalgote, *m.* geringer Edelmann, Strohjunker, *m.*
Fidalguia, *f.* Adel, Adelstand, *m.*; Adeligen, Edelleute, *m. pl.*, Ritterstand, *m.*; (*fig.*) Adel, *m.*, Edele, Erhabene, *n.*, Hoheit, edele That, *f.*; (*iron.*) Junkerthum, *n.*
Fidalguinhos, *m.* (*bot.*) vid. Herva escovinha.
Fidedigno, a, *adj.* glaubwürdig.
Fideicommissario, a, *adj.* was ein Fideicommiß enthält; herdeiro —, *m.* Erbe eines Fideicommiß oder Familiengutes, *m.*
Fideicommisso, *m.* (*jur.*) Fideicommiß, Familiengut, *n.*
Fideicommissorio, *adj.* was ein Fideicommiß in sich schließt.
Fidejussoria, *f.* (*jur.*) Bürgschaft, *f.*
Fidejussorio, a, *adj.* (*jur.*) was sich auf die Bürgschaft bezieht.
Fidelidade, *f.* Treue; Wahrhaftigkeit, *f.*
Fidelissimo, a, *adj. sup.* Titel der Könige von Portugal: Sua Majestade —a, Ihre Allergetreueste Majestät, *f.*
Fidéos, *m. pl.* Fadennudeln, *f. pl.*
Fido, a, *adj.* (*poet.*) treu, getreu.
Fiducia, *f.* Zuversicht, *f.*, Selbstvertrauen, *n.*; Dreistigkeit, Verwegenheit, Vermessenheit, *f.*
Fiducial, *adj.* linha —, Fiduciallinie, *f.*
Fiduciario, *m.* Testamentsausrichter, fiduciarischer Erbe, *m.*
Fieira, *f.* Zieheisen, Drahteisen, *n.*, Durchlaß (der Drahtzieher), *m.*, Streckbank, *f.*; Bindfaden, um den Hohlkreisel kreisen zu lassen, *m.*; dar pela —, sehr wenig geben; tomar contas pela —, strenge Rechenschaft fordern; pela — da justiça, nach der ganzen Strenge des Gesetzes.
Fiel, *adj.* (a, com) treu, getreu; gläubig, rechtgläubig; regelmäßig, genau; tüchtig, geeignet, gut, tauglich zu...
Fiel, *m.* Vertraute, Vertrauensmann, Aufseher, Bewahrer, Hüter, *m.*; das Auge, die kleine Sprosse, die man vom Weinstocke löst; — da balança, die Zunge an der Waage; — da balança d'alfandega, da casa da moeda, Aufseher, Bewahrer der Gewichte einer Stadt ꝛc., *m.*; — de feitos, derjenige, dem man die Acten eines Prozesses aus der Registratur ꝛc. anvertraut, um sie den Advokaten, Richtern zu überbringen ꝛc.; — da boia, (*mar.*) kleines Tau, womit man die Ankerboje befestigt, *n.*; — da bossa das amarras, (*mar.*) Nähtau, *n.*; fieis de Deos, *pl.* Verstorbene, die keine Familie hinterlassen od. sonst ganz unbekannt sind, *m. pl.*; *it.* Steinhaufen, die man früher auf dem Grabe eines Verbrechers errichtete, *m. pl.*; *it.* Steinhaufen, die man mit einem Kreuze in ihrer Mitte an der Seite des Weges errichtete, wo ein Mord begangen war, *m. pl.*; —is do campo, Kampfrichter, *m. pl.*; os —is, die Gläubigen, Rechtgläubigen, *m. pl.*
Fieldade, *f.* Sicherheit, *f.*
Fielmente, *adv.* treulich, getreulich.
Figa, *f.* Amulett gegen Hexerei u. böse Augen, *n.*; (*fig.*) Spott, *m.*, Spötterei, *f.*, Hohn, *m.*, Verachtung, *f.*; dar, fazer —s, Jemandem, als Zeichen der Geringschätzung, den durch den Zeige= u. Mittelfinger gesteckten Daumen zeigen; —s, *pl.* Haarbüschelchen, die bei den Pferden an den Stellen entstehen, wo die Sporen eingedrückt werden, *n. pl.*
Figadal, *adj.* vertraut, vertraulich; herzlich; aus dem Grunde des Herzens; odio —, eingewurzelter Haß, *m.*
Figadalmente, *adv.* vertraulich, herzlich, aufrichtig, aus Herzensgrunde. [Thiere, *f.*
Figadeira, *f.* Leberkrankheit der
Figadinho, *m. dim.* von Figado; kleine Leber, Leber von kleinen Thieren und Vögeln, *f.*; — de gallinha, Hühnerleber, *f.*
Figado, *m.* Leber, *f.*; Art Flechte, *f.*, od. Ausschlag, *m.*; (*fig.*) Muth, *m.*, Tapferkeit, Entschlossenheit, *f.*; homem de —s, ein entschlossener Mann, *m.*; ter máos —s, ein schlechtes Herz haben, rachgierig ꝛc. sein.
Figo, *m.* Feige, *f.*; (*path.*) Feigwarze, *f.*; não vale um —, es ist keinen Pfifferling werth.
Figueira, *f.* Feigenbaum, *m.*; — brava, wilde, unfruchtbare Feigenbaum, *m.*; — do inferno, Wunderbaum, *m.*; — do Egypto, Adams=, Maulbeerfeigenbaum, *m.*; — da India, vid. Mangue u. Opuncia.
Figueiral, *m.* Feigenhain, Feigengarten, *m.*
Figueirinha, *f. dim.* v. Figueira.
Figuinho, *m. dim.* von Figo.
Figura, *f.* Figur, Gestalt, Form, *f.*, Bild; Gestalt; Ansehen, Aussehen, *n.*, Anschein, *m.*; Rolle, *f.*; (*gr.* u. *rh.*) bildliche Ausdruck, *m.*; (*mus.*) Note, *f.*; Schauspieler, Darsteller, *m.*, Person in einem Drama; Stellung, Leibesstellung, Haltung; Zeichnung, *f.*; — de rhetorica, Redefigur, *f.*; Bild (im Kartenspiel), *n.*; — celeste, (*astr.*) Stand der Gestirne im Augenblicke der Geburt eines Menschen, *m.*; fazer —, Figur, Staat, großen Aufwand machen, eine Rolle in der Welt spielen; fazer boa —, eine gute Rolle spielen; estar em boa —, im guten Fortgange sein; eine gute Wendung nehmen; levantar a — d'alguem, Jemandem das Horoskop im Augenblicke der Geburt stellen; em —, in der Stellung, in der Gestalt.
Figurabilidade, *f.* Gestaltungsfähigkeit, *f.*
Figuração, *f.* (*astr.*) die Figur, Gestalt, Form, der Stand od. Schein des Planeten. [lich, verblümt.
Figuradamente, *adv.* figürlich, bild-
Figurado, a, *p.p.* von Figurar u. *adj.* abgebildet, vorgebildet; figürlich, bildlich, verblümt, uneigentlich.
Figural, *adj.* (*p. u.*) bildlich, figürlich; canto —, Figuralgesang, *m.*
Figurante, *m.* u. *f.* Figurant, *m.*, Figurantin, *f.*
Figurar, *v. a.* abbilden, vorbilden, vorstellen; *v. n.* (em) als Statist auftreten; Figur machen, ein Ansehen haben; eine Rolle spielen; — muito em um negocio, in einer Angelegenheit eine wichtige Rolle spielen; —se, *v. r.* sich vorstellen, sich einbilden.
Figurarias, *f. pl.* Mummereien, *f. pl.*, Affenstreiche, *m. pl.*, Grimassen ꝛc., um die Kinder zu unterhalten, *f. pl.*
Figurativamente, *adv.* vorbildlich.
Figurativo, a, *adj.* vorbildlich, vorstellend; —a, *f.* (*ellipt. gr.*) charakteristischer Buchstabe, *m.*; Endung der Zeitwörter ꝛc., *f.*
Figurilha, *f.* kleine, mißgestaltete, lächerliche Mensch, Oelgötze, *m.*; Wickelpuppe, *f.*

Figurinha, *f. dim.* von Figura; kleine Figur von Gyps, Bronze ꝛc., *f.*
Fila, *f.* Reihe, Ordnung, *f.*, Glied, *n.*, in gerader Linie aufgestellte Soldaten ꝛc., *m. pl.*; cabo de —, Vordermann, *m.*; em —, in einer Reihe; cão de —, Dogge, *f.*; cerrar as —s, die Glieder schließen. [*m.*
Filaça, *f.* gehechelte Flachs od. Hanf,
Filamento, *m.* (*bot.*) vid. Filete.
Filandras, *f. pl.* Fadenwürmer bei Falken ꝛc., *m. pl.* [pia etc.
Filantropia etc., vid. Philantro-
Filar, *v. a.* vid. Açular; — a carta, eine Karte unterschlagen; *v. n.* mit den Zähnen greifen, fassen (Hund).
Filastica, *f.* Hanf, Werg von aufgedrehten Tauen, *m.*
Filaterias, *f. pl.* Wortschwall, unnützer Wortkram, *m.*
Filatorio, *m.* Spinnerei, *f.*; maquina de —, Spinnmaschine, *f.*
Fileira, *f.* Reihe, *f.*, Glied, *n.*; — de arvores, Baumreihe, *f.*
Filele, *m.* leichter Zeug von Wolle aus der Berberei, *m.*
Filerete, *m.* Art Hobel der Tischler, *m.*; (*mar.*) Verschanzung eines Schiffes, *f.*
Filete, *m* (*arch.*) die Leiste, der Reif zur Zierde; Untersaum an Säulen, *m.*; Schnürchen, *n.*; (*bot.*) Schlingfäserchen, *n.*, Zaser, *f.*
Filha, *f.* Tochter, *f.*; weibliche Junge, *n.*
Filhação, vid. Filiação.
Filhamento, *m.* Eintragung in das Adelsbuch, *f.*; Adelstitel, *m.*; livro dos —s, Adelsbuch, *n.*
Filhar, *v. a.* in das Adelsbuch eintragen; *v. n.* sprossen, Sprößlinge treiben.
Filheiro, *adj.* u. *m.* (*fam.*) der viele Kinder zeugt; zur Zeugung tüchtig. [tic...
Filhicida u. **Filhicidio**, vid. Infan-
Filhinha, *f. dim.* von Filha; Töchterchen, *n.*
Filhinho, *m. dim.* v. Filho; Söhnchen, *n.*; —s dos animaes, Kleinen, Jungen der Thiere, *n. pl.*; —s das arvores, Schößlinge, *m. pl.*
Filho, *m.* Sohn, *m.*; männliches Junge, *n.*; (*fig.*) Schoß, Schößling ꝛc., *m.*; Werk, Erzeugniß des Geistes ꝛc., *n.*; — de Pariz, geborener Pariser, *m.*; — d'animal, ein Kleines, Junges vom Thiere, *n.*; — adoptivo, Adoptivsohn, *m.*; — bastardo, Bastard, *m.*; — d'agua, geschickter Seemann oder Schwimmer, *m.*; — das hervas, ein Findling, *m.*; — de benção, rechtmäßiger Sohn, *m.*; — maior, od. mais velho, der erstgeborene, älteste Sohn, *m.*; — da puta, Hurensohn, *m.*; — posthumo, ein nach dem Tode des Vaters geborener Sohn, *m.*; — de seu pai, de sua mai, Sohn, der seinem Vater, seiner Mutter gleicht, *m.*; cada um he — das suas obras, (*fig. fam.*) man erkennt den Menschen besser an seinen Handlungen, als an seiner Herkunft; ser — de peixe, (*loc. prov.*) Meisters Sohn, so geschickt wie der Vater sein; der Apfel fällt nicht weit vom Stamme. [kuchen, *m.*
Filhó, *f.* Pfannenkuchen; Waffel-
Filhodalgo, vid. Fidalgo.
Filhosinho, vid. Filhinho.
Filhote, ta, *s.* der, die aus einer gewissen Stadt, einem gewissen Distrikte geboren ist (namentlich aus Lissabon od. Coimbra); das kleine männliche Täubchen.
Filiação, *f.* Abkunft, Abstammung; Abhängigkeit einer Tochterkirche, eines Klosters ꝛc., von einer Mutterkirche; Kindschaft, Annehmung an Kindes Statt; Aufnahme in einen Orden ꝛc.; Eintragung eines Soldaten in die Werbelisten, *f.*
Filial, *adj.* kindlich; igreja, capella —, Filialkirche, Tochter- oder Nebenkirche, *f.*
Filialmente, *adv.* kindlich.
Filifolha, vid. Feto (Pflanze).
Filiforme, *adj.* (*bot.*) fadenförmig.
Filigrana, *f.* feine Drahtarbeit, *f.*; Filigran, *n.*; (*fig.*) Alles, was fein, niedlich u. zierlich ist, Feinheit, Zartheit; Spitzfindigkeit, *f.*, sophistische Beweis, *m.*
Filipendula, *f.* (*bot.*) rothe Steinbrech, *m.*
Filistria, *f.* (*pop.*) gefährliches, halsbrechendes Spiel, *n.*, waghalsiger Streich, *m.*
Filoda u. **Fillo**, (*ant.*) vid. Filh...
Filó, *m.* (*com.*) Tüll, *m.* [lo...
Filologia etc., **Filomela**, vid. Phi-
Filosofia etc., vid. Philo... etc.
Filtração, *f.* Durchseihung, Seihung, *f.*
Filtrar, *v. a.* seihen, durchseihen.
Filtreira, *f.* Filtrirmaschine, *f.*
Filtro, *m.* Stück Tuch, Zeug, Papier ꝛc. zum Durchseihen, Seihtuch, *n.*, Seihsack, *m.*
Fim, *m.* Ende, *n.*, Schluß; Tod, *m.*; Absicht, *f.*, Zweck, *m.*, Ziel, *n.*; Entwickelung, Auflösung, *f.*, Ausgang, *m.*; pôr —, ein Ende machen, entscheiden; dar — á alguma cousa, beenden, fertig machen, vollenden; ter —, endigen, sich enden, aufhören; no —, am Ende, am Schluß; em —, por —, endlich, schließlich, zuletzt; com o —, (de) um, damit, in der Absicht; os fins, die Grenzen, *f. pl.*
Fimbrado, a, *adj.* (*bras.*) gefranst.
Fimbria, *f.* Fransenbesatz unten am Kleide, *m.*
Finado, a, *p. p.* von Finar u. *adj.* todt, verstorben, entschlafen, verblüht; dia de —s, Tag aller Seligen, *m.*
Final, *adj.* endlich, schließlich; o dia final do anno, der letzte Tag im Jahr; o dia —, jüngste Tag, *m.*; sentenciar a —, das Endurtheil abgeben.
Final, *m.* Ende, *n.*, Entwickelung, *f.*; *s. f.* (*gr.*) Endsylbe, *f.*; a —, zuletzt, endlich.
Finalizar, *v. a.* enden, beenden; beschließen, vollenden; *v. n.* sich endigen, ein Ende nehmen.
Finalmente, *adv.* endlich, schließlich, zuletzt. [sinnreiche Art.
Finamente, *adv.* fein; auf eine
Finanças, *f. pl.* (französ.) Finanzen, Staatseinkünfte, *f. pl.*, Staatsvermögen, *n.*
Financeiro, *m.* (französ.) Kameralist, Staatswirth, Staatsrechner, *m.*
Finar-se, *v. r.* abnehmen, die Kräfte verlieren, hinfällig werden; sich endigen, zu Ende gehen; verscheiden, sterben; — de riso, vor Lachen vergehen; — por alguma cousa, etwas sehnlichst wünschen.
Finca, *f.* vid. Esteio, Escora.
Fincapé, *m.* Anstrengung, welche man mit dem Fuße macht, indem man ihn fest gegen etwas stemmt; Stütze, *f.*; fazer —, (*fig. fam.*) auf etwas bestehen; sich verlassen auf...
Fincar, *v. a.* einschlagen, hineintreiben, einrammen; — o chapéo na cabeça, den Hut tief in

das Gesicht stülpen; — a unha, listig betrügen od. bestehlen; —se, *v. r.* stehen bleiben, unbeweglich stehen; (*fig.*) hartnäckig auf etwas bestehen. [cher, *m.*

Findador, *m.* Vollender, Fertigma-

Findar, *v. a.* enden, endigen, beenden, vollenden, beschließen; *v. n.* sich endigen, ein Ende nehmen, aufhören.

Findo, a, *adj.* beendet, vollendet; fertig; aus, vorbei; abgelaufen (Zeit).

Fineza, *f.* Feinheit, Zartheit, Zierlichkeit; Güte, Vortrefflichkeit, Vollkommenheit; Freundschaftsbezeugung, Liebkosung, Schmeichelei, *f.*; gefällige Betragen, *n.*, feine Anstand, *m.*; kleine Geschenk (aus Artigkeit), *n.*; Gefälligkeit, Gunstbezeugung, *f.*; Scharfsinn, *m.*; Spitzfindigkeit, *f.*; dizer —s, sanfte, liebkosende Worte geben; fazer —s, Gunstbezeugungen erweisen, Geschenke machen; fazer —s por alguem, für Jemanden Opfer bringen.

Fingidamente, *adv.* mit Verstellung.

Fingido, a, *p. p.* v. Fingir u. *adj.* verstellt, versteckt; falsch, erdichtet; künstlich, nachgemacht, erkünstelt.

Fingidor, *m.* einer, der sich verstellt, der vorgiebt, Gleißner, Heuchler, *m.* [nerei; Erdichtung, *f.*

Fingimento, *m.* Verstellung; Gleiß-

Fingir, *v. a.* sich verstellen, sich stellen als ob..., vorgeben, vorschützen, vorwenden, erdichten; nachmachen, nachahmen; erdichten, ersinnen, erfinden; —se, *v. r.* sich verstellen, sich den Anschein geben, als ob...; — doente, sich krank stellen.

Finitamente, *adv.* mit Grenzen od. Einschränkung.

Finitimo, a, *adj.* angrenzend, benachbart; cidade —a, Nachbarstadt, *f.* [begrenzt, beschränkt.

Finito, a, *adj.* geendigt, vollendet;

Finnos od. **Finnezes,** *m. pl.* Finnen, Finnländer, *m. pl.*

Fino, a, *adj.* fein, dünn, zart; fein, listig, schlau, verschlagen, durchtrieben; geschickt; geläutert, gereinigt; geneigt, gewogen; — ladrão, — velhaco, durchtriebener, feiner Spitzbube; Erzschelm, *m.*; pedras —as, Edelsteine, *m. pl.*; o —, (als Substantiv gebraucht) Hauptpunkt, *m.*, Wichtigste, *n.*, Hauptsache, *f.*

Finta, *f.* Auflage, Abgabe; Beisteuer, Collecte, *f.*; (*esgr.*) Finte, *f.*

Fintar, *v. a.* eine Steuer, eine Abgabe auflegen; —se, *v. r.* freiwillig zusammenschießen, beisteuern.

Finura, *f.* List, Verschmitztheit, Verschlagenheit, Durchtriebenheit, *f.*

Fio, *m.* Faden, *m.*; Garn, *n.*, Zwirn, *m.*; Faden (von Insekten, von Flüssigkeiten); Draht, *m.*; Schärfe, Schneide, *f.*; Faser (an Gewächsen), *f.*; Reihe, Schnur (von Perlen ꝛc.), *f.*; (*fig.*) Faden, *m.*, Fortsetzung, *f.*; (*poet.*) Lebensfaden, Faden des Schicksals, *m.*; Linie, welche eine Sache in zwei gleiche Theile theilt, *f.*; Gleichgewicht, *n.*, Gleichheit, *f.*; Charpie, gezupfte Leinewand, *f.*; — da lingua, Zungenband, *n.*; — das raizes, Wurzelfasern, *f. pl.*; — de perolas, Perlenschnur, *f.*; — de arame, Messingdraht, *m.*; — da morte, Lebensziel, *n.*; — de vida, Lebensfaden, *m.*; — de vela, Segelgarn, *n.*; — de serra, Sägezug, Sägeschnitt, *m.*; a —, em —, nach einander, hinter einander; perder o —, (*fig.*) den Faden (der Erzählung ꝛc.) verlieren; seguir o —, fortfahren, eine angefangene Sache fortsetzen; cortar o —, unterbrechen; estar por um —, in der größten Gefahr schweben; ouro e —, *adv.* im Gleichgewichte; pesar a ouro e —, ganz genau wägen; dar um — á lingua, lästern, verleumden; embotar o —, die Schärfe nehmen, abstumpfen, stumpf machen; Jemandes Hitze mäßigen, dessen Thätigkeit lähmen.

Firma, *f.* Unterschrift, Namensunterschrift, *f.*; (*com.*) Firma, *f.*; Namenszug, *m.*, Siegel, *n.*

Firmador, *m.* Befestiger; der einen Contract ausstellt; der sich auf etwas stützt.

Firmal, *m.* Art Busennadel oder Brosche, um das Kleid zu befestigen, *f.*; Art Reliquienkästchen, *n.*, Medaille eines Heiligen, *f.*; —aes, *pl.* Spitzen od. Haken des Halfters, um ihn an die Seitenringe zu befestigen, *f.* u. *m. pl.*

Firmamento, *m.* Firmament, Himmelsgewölbe, *n.*; Stütze, *f.*

Firman od. **Firmão,** *m.* großherrliche Befehl, Firman; Handelspaß, *m.*

Firmar, *v. a.* befestigen; (*fig.*) stärken; unterzeichnen, mit der Namensunterschrift versehen; *v. n.* (em) sich feststemmen, sich stützen auf...; sich verlassen auf...; —se, *v. r.* sich befestigen, fest, dauernd werden; sich stützen auf ...; sich unterzeichnen, mit einer Unterschrift versehen; (*p. u.*) stillstehen, einhalten; — nos estribos, sich fest in die Steigbügel setzen.

Firme, *adj.* fest, hart, stark, unbeweglich, beständig; (*fig.*) standhaft, unerschütterlich; terra —, Festland, *n.*; memoria —, ein starkes Gedächtniß, *n.*; pôr-se —, fester, stärker, dauerhafter werden.

Firmemente, *adv.* fest, standhaft.

Firmeza, *f.* Festigkeit, Dauerhaftigkeit; (*fig.*) Standhaftigkeit, Entschlossenheit, *f.*; Dreieck in den Abbildungen von Gott, als Sinnbild der Beständigkeit, *n.*; —s, *pl.* Förmlichkeiten bei'm Abschlusse eines Contractes, *f. pl.*

Firmidão, vid. Firmeza.

Fiscal, *m.* Rechtsanwalt über die herrschaftl. Einkünfte; Fiscal; Censor, Tadler, *m.*

Fiscal, *adj.* fiscalisch.

Fiscalidade, Fiscalização, *f.* Aufsicht, Ueberwachung, hinsichtlich des Fiscus, *f.*

Fiscalizado, a, *adj.* was von dem Fiscal eingesehen, geprüft worden ist; *p. p.* von

Fiscalizar, *v. a.* das Amt eines Fiscals verrichten, über die Rechte des Fiscus wachen; (*fig.*) — as acções d' alguem, die Handlungen eines Andern überwachen, rügen.

Fiscella, *f.* Maulkorb (für Pferde und Ochsen), *m.* [*m.*

Fisco, *m.* Fiscus, öffentliche Schatz,

Fisga, *f.* (*pesc.*) Fischgabel, Aalgabel, *f.*, Dreistachel, *m.*, enge Spalte, *f.*; espreitar pelas —s da porta, durch die Thürspalten lauschen.

Fisgador, *m.* Fischer, der mit dem Dreistachel ꝛc. harpunirt; (*fig.*) Spötter, Verhöhner, *m.*; (*fam.*) Sittenprediger, *m.*

Fisgar, *v. a.* Fische mit dem Dreistachel harpuniren; (*fig*). spotten, verhöhnen; foppen, aufziehen.

Fisica etc., vid. Physica etc.

Fisico, vid. Physico, Medico.
Fisonomia etc., vid. Physionomia etc.
Fissipede, *adj.* (*h. n.*) gespaltene Klauen habend; —s, *m. pl.* Thiere mit gespaltenen Klauen, *n. pl.*
Fissirostros, *m. pl.* (*orn.*) schwalbenartige Vögel, *m. pl.*
Fistico, *m.* Pistazie, *f.*; Pistazienbaum, *m.*
Fistula, *f.* Fistel, *f.*; Röhrengeschwür, *n.*; (*fig.*) Krebsschaden, *m.*, unheilbares Uebel, *n.*; Schalmei, Hirtenflöte, *f.*
Fistular-se, vid. Afistular-se.
Fistularia, *f.* (*icht.*) Röhrenfisch, *m.*
Fistuloso, a, *adj.* fistelartig; (*bot.*) röhrenförmig.
Fita, *f.* Band, *n.*; — d' habito, Ordensband, gewässertes Band, *n.*
Fitaceas, *f. pl.* (*bot.*) folhas —, bandförmige Blätter, *n. pl.*
Fitamente, vid. Fixamente.
Fitar, *v. a.* in gerader Linie auf etwas richten, heften; spitzen, aufrichten; — os olhos em alguma cousa, seine Augen auf etwas heften; o cavallo fitou as orelhas, das Pferd spitzte die Ohren; — o pensamento, die Gedanken auf etwas richten; o — dos cães, das Anschlagen der Hunde, *n.*; *v. n.* treffen, das Ziel treffen.
Fiteiro, *m.* Bandwirker, Bandweber, *m.*
Fitinha, *f. dim.* von Fita; kleines, schmales Band; Strohband, schmälste Seidenband, *n.*
Fito, *m.* Art Spiel, wobei mit einer Kugel nach einer in den Boden eingerammten Stange geworfen wird, *n.*; Zweck, *m.*, Ziel, *n.*, Absicht, *f.*; dar no —, das Ziel treffen; pôr o — em, es auf etwas absehen.
Fito, a, *adj.* eingeschlagen, eingerammt; gerichtet, geheftet auf...; com as orelhas —as, mit gespitzten Ohren; de —, senkrecht.
Fivela, *f.* Schnalle, *f.*
Fivelão, *m. augm.* von Fivela; große Schnalle, *f.*
Fivelar, vid. Afivelar.
Fiveleta, *f. dim.* v. Fivela; kleine Schnalle, *f.*, Schnällchen, *n.*
Fixa, *f.* Fiche (Angel, derjenige Theil einer Thürangel, welcher in das Holz *ꝛc.* getrieben wird), *f.*
Fixação, *f.* Anheften, Anschlagen; Befestigen, Festmachen, *n.*; Festsetzung, *f.*; (*chi.*) Fixiren, *n.*, Festmachung des Kreises; Bestimmung, *f.* [aufmerksam.
Fixamente, *adv.* fest, unbeweglich;
Fixante, *adj.* (*art.*) fogo —, eindringliches Feuer, *n.*; (*fort.*) linha de defeza —, Streichlinie, *f.*, Streichwinkel, *m.*
Fixar, *v. a.* einschlagen, hineintreiben, einrammen; anschlagen, anheften, ankleben; befestigen; feststellen, festsetzen, bestimmen, anberaumen; (*chi.*) fixiren, feuerbeständig machen; — edictos nas esquinas, Verordnungen, Erlasse an die Straßenecken schlagen; — os olhos, a vista, o pensamento, die Augen, den Blick, die Gedanken auf etwas richten. [Stätigkeit, *f.*
Fixidade, *f.* Festigkeit, Haltbarkeit,
Fixo, a, *p. p. irr.* v. Fixar u. *adj.* fest, unbeweglich, stätig; gewiß, bestimmt, festgesetzt; (*chi.*) feuerbeständig; morada —a, fester Wohnsitz, *m.*
Fixura, vid. Fixidade.
Flaccidez, *f.* (*med.*) Schlaffheit, Welkheit, *f.* [welk.
Flaccido, a, *adj.* (*med.*) schlaff,
Flagellação, *f.* Geißelung, *f.*
Flagellador, *m.* Geißler, *m.*
Flagellantes, *m. pl.* Geißelbrüder, *m. pl.*
Flagellar, *v. a.* geißeln, peitschen.
Flagellativo, a, *adj.* zum Geißeln geeignet.
Flagello, *m.* Geißel (auch *fig.*), *f.*
Flagicio, *m.* Schandthat, *f.*
Flagicioso, a, *adj.* schändlich, abscheulich, entehrend, schurkisch.
Flagrante, *adv.* brennend, glühend; funkelnd, glänzend; em — delicto, auf frischer That.
Flama, vid. Flamma.
Flame, *m.* (*alv.*) Schnäpper, *m.*, Laßeisen (für die Pferde *ꝛc.*), *n.*
Flamengo, a, *adj.* flämisch, flandrisch, *s.* Flamänder, *m.*, Flamänderin, *f.* [mische Opferer), *m.*
Flamine, *m.* (*arche.*) Flamen (rö-
Flamingo, *m.* (*orn.*) Flamingo, *m.*
Flaminia, *f.* (*arche.*) Haus des Flamen, *n.*
Flaminio, vid. Flamine.
Flamma, *f.* Flamme, *f.* vid. Chamma; — de amor, Liebesflamme, *f.*
Flammancia, *f.* vid. Labareda; (*fig. fam.*) Zierlichkeit, Niedlichkeit, *f.*, feine Lebensart, *f.*, höfliche Betragen, *n.*; Kleidung von einer lebhaften Farbe, *f.*
Flammante, *adj.* flammend, flammenwerfend; von brennender, glänzender Farbe; (*fam.*) funkelnagelneu; (*fig.*) sehr glänzend.
Flammejar etc., vid. Chammejar etc.
Flammeo, *m.* feuerrothe Schleier, den die Neuvermählten trugen, *m.*
Flammifero, a, u. **Flammigero**, a, *adj.* (*poet.*) flammenspeiend, flammend.
Flammipotente, *adj.* (*poet.*) mächtig durch die Flamme (Beiname Vulkans). [menspeiend.
Flammivomo, a, *adj.* (*poet.*) flam-
Flammula, *f.* (*mar.*) Wimpel, *m.*
Flanco, *m.* (*grr.*) Flanke, Seite, *f.*, Heerflügel, *m.*
Flandres, *f.* (*geo.*) Flandern, *n.*
Flanella, vid. Farinella.
Flanqueante, *adj.* (*fort.*) bastião —, Streichbollwerk, *n.*
Flanquear, *v. a.* (*fort.*) von der Seite her bestreichen od. decken; von der Seite angreifen.
Flato, *m.* Blähung, *f.*; hysterische, hypochondrische Zufälle, *m. pl.*; Stickluft in den Minen, *f.*; (*fig.*) Grille, *f.*, Eigensinn, *m.*, wunderliche, ausschweifende Verlangen, *n.* [gend.
Flatoso, a, *adj.* Blähung erzeu-
Flatulencia, *f.* Blähung, *f.*
Flatulento, a, *adj.* Blähungs...; substancias —as, Blähungsstoffe, *m. pl.*
Flatuloso, a, der Blähung unterworfen, damit behaftet.
Flatuosidade, *f.* vid. Flatulencia.
Flauta, *f.* Flöte, *f.*; — doce, Schnabelflöte, Stockpfeife, *f.*; — travessa, Querflöte, *f.*
Flautado, *m.* Flötenwerk, *n.*, Flötenzug in der Orgel, *m.*
Flautar, vid. Frautar.
Flautim, *m. dim.* v. Flauta; kleine Flöte, *f.*; Spieler derselben, *m.*
Flautista, *f.* Flötenspieler, *m.*
Flavo, a, *adj.* gelb, goldgelb, falb.
Flebil, *adj.* weinerlich, kläglich.
Flecha, *f.* Pfeil, *m.* vid. Frecha.
Flegma, vid. Fleuma od. Phlegma.
Flegmaticamente, *adj.* phlegmatisch, träge, mit Langsamkeit.
Flegmatico, **Fleimatico** u. **Fleumatico**, a, *adj.* phlegmatisch, schleimblütig; (*fig.*) träge; ruhig, gesetzt, kaltblütig. [zündung, *f.*
Fleimão, *m.* Blutgeschwür, *n.*, Ent-

Fleimoso, a, *adj.* schleimig, schleimicht.
Fleuma, *f.* Phlegma, *n.*; Schleim, *m.*; Schleimblütigkeit, *f.*; (*fig.*) die natürliche Trägheit; Kaltblütigkeit, *f.*; (*chi.*) das durch Destillation abgesonderte Wasser.
Flexão, *f.* Biegung, *f.*
Flexibilidade, *f.* Biegsamkeit, *f.*
Flexivel, *adj.* biegsam; (*fig.*) lenksam, fügsam.
Flexor, *adj.* u. *m.* (*an.*) musculo —, Biegmuskel, *m.* [bogen.
Flexuoso, a, *adj.* gewunden, ge-
Flexura, *f.* Biegung, Krümmung, *f.*
Flibusteiro, *m.* Freibeuter in den amerikanischen Gewässern, *m.*
Flocado, a, *adj.* in Flocken; gefranst, mit Flocken od. Fransen besetzt; —a neve, in Flocken fallender Schnee, *m.*
Floco, vid. Froco.
Flocoso, a, *adj.* flockig, in Flocken.
Flor, *f.* Blume; Blüthe, *f.*; (*fig.*) Glanz, *m.*; Beste, Erste, *n.*, Kern, Ausbund, *m.*; die Haut, der Schaum, der sich auf den Wein ꝛc. setzt; Narbenseite des Leders, *f.*; weiße, blaue Staub auf Weinbeeren, Pflaumen ꝛc., *m.*; Jungfrauschaft, *f.*; erste Gebrauch, *m.*; Oberfläche, *f.*; (*chi.*) Blume, *f.*, — da farinha, feinste, weißeste Mehl, *n.*; — das tropas, der Kern der Truppen; na — da idade, in der Blüthe der Jahre; — dos amores, (*bot.*) Tausendschön, *n.*; — de mão, künstliche Blume, *f.*; perder a —, verwelken, erbleichen; á — de, horizontal, wagerecht; á — d' agua, dem Wasser gleich, wasserpaß; á — da terra, mit der Erde gleich; olhos á — do rosto, weit hervorstehende Augen, *n. pl.*; estar em flor, blühen, in der Blüthe stehen; (*fig.*) im Werden begriffen, noch in der Kindheit sein; quebrar, rebentar em —, schäumen (Meer); ser uma —, schön wie der Frühling sein; estar uma —, allerliebst gekleidet sein; flores, *pl.* (*fig.*) die Blüthen, der Schmuck des Styls ꝛc.
Flora, *f.* (*myth.*) Flora, Blumengöttin, *f.*; (*bot.*) Flora, Blumenbeschreibung eines Landes, *f.*
Florada, *f.* in Zucker eingemachte Orangenblüthe, *f.*
Floraes, *f. pl.* (*arche.*) Feste, Spiele zu Ehren der Flora, *n. pl.*
Floral, *adj.* (*bot.*) blüthenständig.
Florão, *m. augm.* von Flor; Blumenwerk, *n.*, Blumenzierrath in Holz ꝛc., *m.*; untere Theil, Boden einer Lampe, *m.*; Art kleine Kutsche, *f.*
Floreal, *m.* Blüthenmonat der ersten französischen Republik (20. April bis 20. Mai), *m.*
Floreante, *adj.* Blüthen tragend, mit Blüthen oder Blumen geschmückt.
Florear, *v. a.* Blumen erzeugen, mit Blumen oder Blüthen versehen, schmücken; (*fig.*) den Styl ausschmücken; etwas mit Geschicklichkeit od. Anmuth handhaben; harpeggiren, die Töne eines Akkords brechen; (*esg.*) die Klinge seines Gegners binden; — a bandeira, die Fahne anmuthig schwingen; — com a lanceta, geschickt zur Ader lassen; *v. n.* glänzen; sich rühmen, sich groß machen; — com a penna, mit Verzierungen, mit Schnörkeleien schreiben; — nas palavras, mit Bescheidenheit, mit Zierlichkeit sprechen.
Florecencia oder **Florescencia,** *f.* Blühen, *n.*, Flor, *m.*, Blüthenzeit, *f.* [hend (auch *fig.*).
Florecente od. **Florescente,** *adj.* blü-
Florecer u. **Florescer,** *v. n.* blühen, in der Blüthe stehen; (*fig.*) blühen, in gedeihlichem Zustande sein.
Florença, *f.* (*geo.*) Florenz, *n.*
Florencia, *f.* (*com.*) Florentiner Taffet, Futtertaffet, *m.*
Florenciado, a, *adj.* (*bras.*) mit Lilien am Ende. [the.
Florente, *adj.* blühend, in der Blü-
Florêo od. **Floreio,** *m.* Blüthen, Verzierungen, Ausschmückungen in einer Rede, *f. pl.*; (*esg.*) Bewegung, wodurch man den Degen des Gegners bindet, *f.*; Sprünge, *m. pl.*, Handlungen, Körperstellungen ꝛc., die man aus Scherz, oder um seine Geschicklichkeit zu zeigen, macht *f. pl.*
Floreo, a, *adj.* die Blumen betreffend; mit Blumen bedeckt.
Floresta, *f.* Gehölz, Gebüsch, *n.*, Wald, Lusthain, *m.*; mit Blumen besäete Wiese, *f.*, reizende Ort, *m.*; (*fig.*) Masse angenehmer, den Geschmack schmeichelnder Dinge, *f.*
Florestal, *adj.* zu einem Forste od. Walde gehörig, Forst...; sciencia —, Forstwissenschaft, *f.*; direito —, Forstrecht, *n.* [Tanzen, *m.*
Floreta, *f.* gewisse Schritt (Pas) im
Florete, *m.* Rapier, *n.*, Fechtdegen, *m.*
Floreteado, a, *adj.* (*bras.*) mit Blumen eingefaßt. [einfassen.
Floretear, *v. a.* (*bras.*) mit Blumen
Floridamente, *adv.* blühend, mit Zierlichkeit, Anmuth.
Florido, a, *adj.* blühend, in der Blüthe; mit Blumen versehen, geschmückt.
Flórido, a, *adj.* schön; glänzend, glänzend geschmückt; blühend, zierlich (vom Styl).
Florifero, a, u. **Florigero, a,** *adj.* Blumen tragend.
Florim, *m.* Florin, Gulden, *m.*
Florinha, *f. dim.* von Flor; Blümchen, *n.*
Floripondio, *m.* Blumen tragender Baum auf den Antillen, *m.*
Florista, *m.* einer der künstliche Blumen macht; Blumenmaler, Blumenhändler, *m.*
Florzinha, vid. Florinha.
Floscularias, *f. pl.* (*h. n.*) rohrförmigen Thierpflanzen, *f. pl.*
Flos-santorum, *m.* (*cath.*) Buch, welches die Lebensgeschichte der Heiligen enthält, *n.*
Flotilha, *f.* kleine Flotte, *f.*
Fluctisonante, *adj.* (*poet.*) brausend (Wogen).
Fluctivago, a, *adj.* (*poet.*) auf den Wogen treibend.
Fluctuação, *f.* Wallung, *f.*, Wallen, Wogen, *n.*; (*fig.*) Schwanken, *n.*, Unbestimmtheit, *f.*
Fluctuante, *adj.* wallend, wellig, wogend; (*fig.*) schwankend, unbestimmt, unschlüssig.
Fluctuar, *v. n.* (em, entre) wallen, wogen; auf den Wellen treiben; (*fig.*) schwanken, zaudern, unentschlossen sein.
Fluctuoso, a, *adj.* wallend, wogend.
Fluente, *adj.* fließend (auch *fig.*).
Fluidez, *f.* Flüssigkeit, *f.*
Fluidissimo, a, *adj. sup.* von
Fluido, a, *adj.* flüssig; (*p. u.*) schlaff, weich; estylo —, leichter, fließender Styl, *m.*
Fluminenso u. **Fluminco, a,** *adj.* vom Fluß, dazu gehörig. [laufen.
Fluir, *v. n.* fließen, hinfließen, ab-
Fluor, *m.* (*chi.*) Fluß (Spathart), *m.*; flüssige Stoff, *m.*, flüssige Mineralsäure, *f.* [denkoralle, *f.*
Flustra, *f.* (*poly.*) Seerinde, Rin-
Fluvial, *adj.* den Fluß betreffend; aus, in süßem Wasser, Fluß ....;

plantas fluviaes, Flußpflanzen, *f. pl.*
Flux, *m.* (*j.*) Reihe, Folge von Karten von gleicher Farbe, *f.*; estar a —, lauter Trümpfe haben; votárão a —, sie stimmten einhellig; ter todos os votos a —, alle Stimmen ohne Ausnahme haben.
Fluxão, *f.* Fluß im Körper, *m.*; calculo de fluxões, Differentialrechnung (in der höhern Größenlehre), *f.* [gänglichkeit, *f.*
Fluxibilidade, *f.* Flüchtigkeit, Vergänglichkeit, *f.*
Fluxionario, a, *adj.* den Flüssen (im Körper) ausgesetzt.
Fluxivel, *adj.* flüssig; (*fig.*) flüchtig, vergänglich, von kurzer Dauer.
Fluxo, *m.* Fluth, *f.*; Fluß, *m.*; — de palavras, Wortschwall, *m.*; — de riso, Gewohnheit zu lachen, *f.* laute Gelächter, *n.*; — de sangue, Blutsturz, Blutfluß, *m.*; — de ventre, Bauchfluß, Durchfall, *m.*; — mensal das mulheres, monatliche Reinigung der Weiber, *f.*; — alvo, der weiße Fluß, *m.*; o — e refluxo de mar, die Fluth und Ebbe des Meeres.
Foão, vid. Fuão, Fulano.
Foçador, a, *adj.* aufwühlend.
Foçar, *v. a.* mit der Schnauze die Erde aufwühlen (Schwein).
Focil, *m.* (*an.*) Beinknochen, Armknochen, *m.*
Focinhada, *f.* Stoß mit der Schnauze oder dem Rüssel, *m.*
Focinhar, vid. Afocinhar.
Focinheira, *f.* Nasenband, *n.*, Nasenriemen, Schnauzriemen, *m.*, Kinnband, *n.*
Focinho, *m.* Schnauze, *f.*, Rüssel, *m.*; (*fig.*) Mund von Leuten, die sehr weit vorstehende Lippen haben, *m.*; (*fam.*) Flabbe, *f.*; verzogenes Maul, *n.*, Grimasse, die man macht, indem man den Mund vorschiebt, *f.*; cahir de —s, auf die Nase fallen; metter o — em tudo, (*fam.*) seine Nase in Alles stecken; ter máo —, ein widerwärtiges Gesicht haben; dar com alguma cousa nos —s, Jemandem etwas in's Gesicht sagen.
Focinhudo, a, *adj.* eine spitze Schnauze ꝛc. habend; einen dicken Mund, aufgeworfene Lippen habend.
Foco, *m.* Brennpunkt, *m.*; (*fig.*) Herd, Mittelpunkt, Sitz, *m.*; (*chi.*) Kohlensack im Ofen, *m.*; (*path.*) Sitz einer Krankheit, *m.*
Foder, *v. a.* (höchst gemeiner Ausdr.) den Beischlaf vollziehen.
Foeta, *f.* (*z.*) Iltiß, *m.*; — listrada, amerikanische gestreifte Stinkthier, *n.*; — raiada, peruanische Stinkthier, *n.*
Fofa, *f.* ein sehr üppiger, portugiesischer Tanz, *m.*, auch dessen Weise, *f.*
Fofice, *f.* Weichheit, *f.*; (*fig.*) lächerliche Eingenommenheit, Prahlerei, *f.* [weichlich, etwas weich.
Fofinho, a, *adj. dim.* von Fofo;
Fofo, a, *adj.* weich, weichlich; bauschig; (*fig.*) aufgeblasen, dünkelhaft.
Fofos, *m. pl.* Puffen, *f. pl.*
Fogaça, *f.* Aschenkuchen, *m.*, Aschenbrot, *n.* [zündung, *f.*
Fogagem, *f.* Hitzblatter, Hautentzündung, *f.*
Fogal, *m.* Herdgeld, Rauchgeld (Abgabe), *n.*
Fogalla, vid. Fogaça.
Fogão, *m.* Herd, *m.*, Zündloch, *n.*; Schiffsküche, *f.*; — da peça, Zündloch einer Kanone, *n.*
Fogãozinho, *m. dim.* von Fogão.
Fogareiro, *m.* kleiner, tragbarer Ofen, *m.*
Fogareo, *m.* Pechpfanne, die auf einem Pfahle steht, und worin man Tannenzapfen od. in Oel getauchtes Werg anzündet, und die zur Erleuchtung oder bei öffentlichen Illuminationen verwandt wird, *f.*, Leuchtfeuer, *n.*
Fogir, vid. Fugir.
Fogo, *m.* Feuer, *n.*; Brand, *m.*, Brandstätte, *f.*; Hitze, Gluth, Leidenschaft, Lebendigkeit, *f.*; Licht, *n.*, Glanz, *m.*; —s, *pl.* Feuerstätten, Wohnungen, *f. pl.*; Liebesflammen, *f. pl.*, Liebesgluth, *f.*; ferir fogo, Feuer anschlagen; armas de —, Feuergewehr, *n.*, Schießwaffen, *f. pl.*; — actual, glühende Brenneisen, *n.*; tomar —, Feuer fangen, sich ereifern; a — lente ou manso, bei gelindem, langsamen Feuer; a — e a sangue, mit Feuer u. Schwert; atiçar o —, deitar lenha no —, (*fig.*) das Feuer schüren, Oel in's Feuer gießen; estar a — e sangue com (contra) alguem, gegen Jemanden Feuer u. Flammen speien; lançar — pelos olhos, vor Zorn mit den Augen sprühen; tocar a —, die Feuerglocke ziehen; fazer, dar —, Feuer geben; — de vistas, do ar, Feuerwerk, *n.*; —s errantes, Meteore, *n. pl.*; esta villa tem mil —s, diese Stadt hat tausend Feuerstellen; povoar uma terra de — morto, ein ganz unbewohntes Land bevölkern; casal de — morto, ein unbewohntes Gebäude, *n.*; direito do — morto, Recht, das ein Anbauer besitzt, wonach ihn der Eigenthümer desselben nicht vertreiben kann, *n.*
Fogosamente, *adv.* feurig, hitzig, eifrig, leidenschaftlich.
Fogosidade, *f.* Feurigkeit, *f.*, Feuer, *n.*, Ungestüm, *n.*, Lebendigkeit, *f.*
Fogoso, a, *adj.* feurig, brennend; (*fig.*) aufbrausend, jähzornig.
Fogueira, *f.* Haufen Brennmaterialien; Scheiterhaufen, *m.*; Freudenfeuer, *n.*
Fogueirinha, *f. dim.* v. Fogueira.
Foguêo, *m.* Feuergeld, Rauchgeld (Abgabe in Goa), *n.*
Foguete, *m.* Rakete, *f.*; (*fig.*) scharfe Strafpredigt, *f.*, harter Verweis, *m.*; fazer —s, (*fig.*) eine scharfe Strafpredigt halten.
Fogueteiro, *m.* der Raketen, Feuerwerke macht; (*fig.*) unbesonnener Mensch, *m.* [reizbar.
Fogueteiro, a, *adj.* aufbrausend,
Foinha, vid. Fuinha.
Foio u. Fojo, *f.* Fallgrube, Wolfsgrube, Wildgrube, *f.*; Festungsgraben, *m.*; tiefer Sumpf, *m.*
Folar, *m.* eine Art Osterkuchen, ein Huhn mit einem Ei darstellend, *m.*; kleines Geschenk, welches dem Pfarrer zu Ostern von den Einwohnern eines Dorfes gemacht wird, desgl. dem Geistlichen, der die Fastnachtspredigten hält, *n.*
Fôlego, *m.* Athem, *m.*, Athemholen, Athmen, *n.*; tomar —, Athem schöpfen; dar —, (*fig.*) Zeit gönnen, Zeit zur Erholung geben; sem tomar —, d'um —, (*fig.*) in einem Athem fort, in einem fort; tomar o —, den Athem anhalten; beber sem tomar o —, in langen Zügen trinken; ter sete —s como o gato, ein zähes Leben haben.
Folga, *f.* Rast, Ruhe, Erholung; Aufheiterung, Zerstreuung; Ruhe, Brache, *f.*; dias de —, Ruhetage, Feiertage, *m. pl.*
Folgadamente, *adv.* mit Ruhe, mit

Ruhe, nach Bequemlichkeit; reinlich.

Folgado, a, *p. p.* von Folgar u. *adj.* müssig, bequem; ruhig; friedlich; reichlich; wohlhabend, bemittelt; passar, levar a vida — a, ein ruhiges, friedliches Leben führen; sahir folgado do desafio, unverletzt im Zweikampfe bleiben.

Folgador, a, *adj.* die Ruhe, die Gemächlichkeit liebend; der sich belustigt, erholt; muthwillig, leichtfertig, spaßig.

Folgar, *v. n.* sich ausruhen, rasten; sich freuen; Muthwillen treiben, scherzen, schäkern, sich belustigen; feiern, nichts thun; — do trabalho, von der Arbeit rasten; folgo muito, ich freue mich sehr, es freut mich sehr, es ist mir sehr angenehm; *v. a.* (*p. u.*) belustigen, erheitern; loslassen, fahren lassen; — o leme, das Steuer loslassen.

Folgar, *m.* vid. Folguedo.

Folgazão, —**zona**, *adj.* muthwillig, leichtfertig, schäkernd, wohlgemuth, spaßig; müssig, unbeschäftigt; nur an Vergnügungen denkend.

Folgo, vid. Folego.

Folguedo, *m.* Zeitvertreib, *m.*; Schäkerei, Belustigung, *f.*; Scherz, *m.*, Spiel, *n.*

Folha, *f.* Blatt, *n.*; Bogen Papier, *m.*, Blättchen, *n.*, Folie, *f.*; dünne Platte, *f.*; Register, Verzeichniß, *n.*, Liste, *f.*; Zollzettel, Zollschein, *m.*; Brache, *f.*, Brachland, *n.*; — de Flandres, Blech, *n.*; — de ouro, de prata, de cobre, Gold-, Silberplatten, Kupferplatten, *f. pl.*; — da espada, da faca etc., die Degen-, Messerklinge, *f.*; — da vide, Rebenlaub, *n.*; — da charrua, Pflugschar, *f.*, Pflugeisen, Pflugmesser, *n.*; virar a —, das Blatt wenden, zu einem andern Gegenstande übergehen; virar — a fortuna a alguem, den Rücken kehren, nicht mehr lächeln (vom Glücke sprechend); uma cousa em —, eine ganz neue Sache; de — á —, Jahr aus, Jahr ein; — das mangas, das pernas, Hälfte der Aermel, Beinstücke, welche noch nicht zusammengenäht sind, *f.*; — de couve, (*conch.*) Kohlschnecke, *f.*

Folhada, *f.* Haufen abgefallener Blätter, *m.*; Laubdach, *n.*

Folhada, *f.* od. **Folhado**, *m.* (*bot.*) Bastardlorbeer, *m.*

Folhado, a, *p. p.* von Folhar u. *adj.* beblättert, belaubt; *m.* Blätterteig, *m.*; Waffelkuchen, *m.*

Folhagem, *f.* Laub; Laubwerk, *n.*

Folhão, *m. augm.* von Folha u. Folho. [higes Pferd, *n.*

Folhão, *adj. m.* cavallo —, unru-

Folhar, *v. a.* Blätter, Laub erzeugen, belauben; —se, *v. r.* Blätter treiben, sich belauben.

Folhaceo, a, *adj.* (*bot.*) blätterich, blattähnlich.

Folheado, *m.* (Tischlerausdr.) aufgelegte, aufgeklebte Arbeit, *f.*

Folhear, *v. a.* blättern, durchblättern, nachschlagen; aufgelegte Arbeit machen, dünne Holzblättchen aufkleben.

Folhear, *adj.* (*bot.*) blattständig, zum Blatte gehörig.

Folheadura, *f.* (— dos gomos, *bot.*) Belaubung, *f.*

Folheca, *f.* Schneeflocke, *f.*

Folhedo, *m.* Hülse, Schote, *f.*, Balgkapsel, *f.*, Bälglein um Getreidekörner, *n.*

Folheta, *f.* kleine dünne Metallplättchen, *n.*; Folie, *f.*

Folhetaria, *f.* Laubwerk in Gemälden ꝛc., *n.*

Folhetear, *v. a.* einen Edelstein auf der Folie fassen; aufgelegte Arbeit machen, gröberes Holz mit Blättchen einer feineren Holzart bekleben. [Flugschrift, *f.*

Folheto, *m.* Broschüre, kleine Schrift,

Folhinha, *f. dim.* von Folha; Blättchen, *n.*; Kalender, Almanach, *m.*; — reza, Kirchenkalender, *m.*; estar fazendo —s, (*fig.*) Grillen fangen, nachdenkend sein.

Folho, *m.* Auswuchs am Pferdehufe, *m.*; —s, *pl.* feine Besatz an Hemden, ꝛc., *m.*

Folhoso, a, *adj.* beblättert; belaubt.

Folia, *f.* Schellentanz, sehr lustiger Tanz, *m.*; lärmende Lustpartie, *f.*; pede-lhe o corpo —, (*fam.*) der Rücken juckt ihm (nach Schlägen). [lia genannt, tanzt, *m.*

Folião, *m.* Tänzer, der den Tanz Fo-

Foliar, *v. n.* den Schellentanz tanzen; Bocksprünge bei'm Tanzen machen; Muthwillen treiben, scherzen.

Foliolos, *m. pl.* (*bot.*) Blättchen an zusammengesetzten Blättern, *n. pl.*

Folla, *f.* (*mar.*) hohe See, *f.*, vid. Marulhada.

Folle, *m.* Blasebalg, *m.*; Sack von Hammelfell, um Korn nach der Mühle zu bringen, *m.*; (*fig.*) Art u. Weise Jemanden zu behandeln, Laune, Stimmung, Aufgeblasenheit, *f.*, Hochmuth, *m.*; —s, *pl.* Falten eines schlecht genähten Kleides, *f. pl.*; — de ferreiro, Gebläse, *n.*, Schmiedeblasebalg, *m.*; tanger os —s, den Blasebalg ziehen oder treten; dar aos —s, (*fig.*) keuchen; encher o —, (*burl.*) sich den Leib vollstopfen; chegar ao — a alguem, (*fam.*) Jemandem zu Leibe geben. [kapsel, Balg....

Follicular, *adj.* (*bot.*) von der Balg-

Folliculo, *m.* (*bot.*) Balgkapsel, *f.*, Fruchtbalg, *m.*; (*an.*) Balgdrüse, *f.*

Folleiro, *m.* Bälgetreter, Blasebalgzieher, *m.* [artig, blasenartig.

Folliculoso, a, *adj.* (*an.*) bälglein-

Follilho, *m.* (*bot.*) vid. Folliculo.

Follinho, *m. dim.* von Folle.

Folosa, *f.* (*orn.*) Winterlerche, *f.*

Fome, *f.* Hunger, *m.*; — canina, Hundshunger, Heißhunger, *m.*; tenho —, ich bin hungrig, mich hungert, matar a —, den Hunger stillen; anda morrendo de —, er ist ein armer Schlucker.

Fomentação, *f.* Bähung, *f.*, Umschlag, Ueberschlag, *m.*; (*fig.*) dumpfe Gährung, *f.*

Fomentador, *m.* einer, der Zwietracht ꝛc. nährt, Aufhetzer, *m.*

Fomentar, *v. a.* bähen, durch Umschläge stärken; (*fig.*) unterhalten, nähren; ermuntern, aufreizen; befördern, begünstigen, unterstützen; — a discordia, die Zwietracht nähren; — a industria, den Gewerbfleiß befördern.

Fomento, *m.* Bähung, *f.*, Umschlag, *m.*; Linderungsmittel, *n.*; Linderung, Erleichterung, *f.*; (*fig.*) Schutz, *m.*, Begünstigung, *f.*; (*p. u.*) Aufmunterung; Pflegung, Unterhaltung, *f.*

Fomes, **Fomite**, *f.* Lüsternheit, sinnliche Begierde, *f.*, Alles, was eine Leidenschaft reizt; — de doença, Krankheitsstoff, *m.*

Fona, *m.* Filz, Knauser, Geizhals; Prahler, Aufschneider, *m.*

Fonas, *f. pl.* Funken, die bei'm Niederfallen verlöschen, *m. pl.*

Fontainha, *f.* vid. Fontezinha.

Fontanel, *adj.* zu Quellen gehörig; principio —, (*th.*) Urquell, Ursprung, *m.*, Ursache, *f.*

Fontanella, *f.* Fontanell, Kunstgeschwür, *n.*; (*an.*) Schädelblättchen, *n.*
Fonte, *f.* Quelle (auch *fig.*), *f.*; Fontanell, Kunstgeschwür, *n.*; — baptismal, Taufstein, *m.*; tantas vezes vai o cantaro á — até que se quebra, der Krug geht so lange zu Wasser, bis er endlich zerbricht; —s, *pl.* die Schläfe.
Fontezinha, *f. dim.* von Fonte.
Fóra, (de) *adv.* u. *prep.* draußen, außerhalb, außer, aus; ausgenommen, außer; außerdem, überdem; —! *interj.* fort! pack dich! weg damit! pfui! estar — de juizo, nicht bei Verstande sein; estar — de si, außer sich sein; sahir —, sahir para —, hinausgehen, ausgehen; — de zombaria, Scherz bei Seite; de —, von außen, äußerlich; de — parte, außerdem; — de, ausgenommen; — d'isso, außer diesem; da parte de —, von außen, von der Außenseite; jantar —, auswärts, nicht zu Hause zu Mittag essen; ir para — da terra, auf das Land gehen; — de esperança, ohne Hoffnung.
Fóra, *f.* od. *m.* Außenseite, *f.*, Aeußere, *n.*; andar por —, draußen, im Freien sein; gente de —, Fremde, *pl.*; ter gente de —, (*fam.*) Fremde, Gesellschaft haben. [tigem Fuß.
Foragido, a, *adj.* flüchtig, auf flüch-
Foral, *m.* Freibrief, *m.*, Privilegium, Register, das solche enthält, *n.*; Ort, wo Audienz ertheilt wird, *m.*
Foraminoso, a, *adj.* löcherig.
Foramontão, *m.* Jagdgefälle und Jagddienste, die früher von gewissen Dörfern u. Landleuten 2c. geleistet wurden, *n.* u. *m. pl.*
Forão, vid. Furão.
Foraria, vid. Foragem. [*m.*
Forasteiro, *m.* Fremde, Ausländer,
Forca, *f.* Galgen, *m.*; Maal in Form eines Galgens, womit man früher die Diebe brandmarkte, *n.*; Heugabel, Mistgabel, *f.*
Forcada, vid. Forcado.
Forcadinho, *m. dim.* von
Forcado, *m.* Heugabel, Mistgabel, *f.* [eine Gabel theilt, *m.*
Forcadura, *f.* Ort, wo sich etwas in
Forcar, *v.a.* das Stroh mit der Heugabel umwenden.
Forcarete, *m.* Name eines alten Hausgeräths, *n.*
Força, *f.* Kraft, Stärke; (*fig.*) Macht, Gewalt; Strenge; Nothwendigkeit, *f.*; Ungestüm, *m.* u. *n.*; á —, mit Gewalt; á viva —, mit offenbarer Gewalt; á — d' armas, por — d' armas, durch Waffengewalt; á — de, vermittelst, durch viel...; fazer — á mulher, ein Frauenzimmer nothzüchtigen; de — ou por vontade, gern oder ungern; na — do inverno, mitten im Winter; dar uma — d'alguem, gegen Jemanden Klage erheben; —s, *pl.* Kräfte, Streitkräfte, *f.pl.*; as —s do contrato, die wesentlichsten Punkte einer Uebereinkunft, *m. pl.*; tirar —s da fraqueza, aus der Noth eine Tugend machen; dar —s, Kräfte geben, kräftigen, stärken. [mit Gewalt.
Forçadamente, *adv.* aus Zwang,
Forçado, *m.* Galeerensklave, *m.*
Forçador, *m.* Nothzüchtiger, Mädchenschänder, *m.*
Forçante, *adj.* zwingend.
Forçar, *v. a.* zwingen, nöthigen, Gewalt anthun; mit Gewalt, mit Sturm nehmen, eindringen, durchdringen; erbrechen, aufbrechen; — mulher, eine Frau nothzüchtigen; — as leis, as palavras, die Gesetze, die Worte verdrehen; — de alguem, gegen Jemanden Klage erheben; — as velas, (*mar.*) aus allen Kräften segeln; — o tempo, (*mar.*) gegen Wind und Wetter steuern; —se, *v. r.* sich anstrengen; sich zwingen.
Forcejar *v. n.* (com, contra, por) Anstrengungen machen gegen ..., kämpfen gegen...; sich anstrengen, um...; (*fig.*) sich sträuben, sich hartnäckig widersetzen; — contra o mar, o vento, gegen das Meer, gegen den Wind kämpfen.
Forcejo, *m.* Anstrengung, *f.*
Forçosamente, *adv.* mit Gewalt, aus Zwang; nothwendiger Weise.
Forçoso, a, *adj.* stark, kräftig; nothwendig, unerläßlich, unvermeidlich; heftig, gewaltsam; he — morrer, man muß sterben; foi —, es war nothwendig.
Forçura, *f.* Parterreloge, *f.*; Stützbalken, *m.* [schlinge, *m.*
Forçureiro, *m.* Verkäufer von Ge-
Foreiro, a, *adj.* u. *s.* erbpachtlich; Erbpächter, *m.*; zinsbar, tributpflichtig; (*fig.*) durch Wohlthat verpflichtet. [Gerichts..
Forense, *adj.* zum Gerichte gehörig,
Foresteiro, *m.* General-Capitain, früher Statthalter von Flandern, *m.*
Forja, *f.* Schmiede, *f.*; anda o negocio á —, (*fam.*) die Sache ist jetzt vor der rechten Schmiede.
Forjado, a, *p.p.* von Forjar u. *adj.* geschmiedet; (*fig.*) erfunden, entworfen. [heber, *m.*
Forjador, *m.* Schmied, *m.*; (*fig.*) Ur-
Forjadura, *f.* Schmieden, *n.*, Schmiedearbeit, *f.*
Forjar, *v. a.* schmieden; (*fig.*) erdichten, erfinden, ersinnen.
Forma, *f.* Form, Gestalt; Weise; Ausdrucksweise, *f.*; Schein, *m.*; Förmlichkeit, *f.*; Leisten, *m.*; Stock, *m.*, Hutform, *f.*; Lichtform; Knopfform; Bastardform (in Zuckerraffinerien), *f.*; Stock, Leisten (der Strumpfwirker), *m.*; Gießform, Form, *f.*, Modell, *n.*; (*typ.*) Form, *f.*; Glied, *n.*, Reihe (Soldaten), *f.*; chegar á —, sich in Linie aufstellen; d' esta —, por esta —, auf diese Weise; de —, dergestalt; de tal — que, dergestalt, daß...; por —, zum Schein; em —, regelmäßig, in der gehörigen Ordnung, vollkommen; — de letra, Letter, *f.*, Buchstabe, *m.*; — de queijo, Käseform, *f.*
Formação, *f.* Bildung, Entstehung, *f.*; (*geol.*) Formation, *f.*, Gebilde, *n.*; — do batalhão, Aufstellung des Bataillons, *f.*
Formador, *m.* Bildner, Schöpfer, *m.*
Formaflanco, *adj. m.* angulo —, (*fort.*) Winkellinie, *f.*, Seitenwinkel, *m.*
Formal, *adj.* förmlich, ausdrücklich; auf die Form Bezug habend; eigen, eigentlich, wirklich; ernsthaft.
Formal, *m.* — da partilha, Erbtheilungsverzeichniß, *n.*
Formalidade, *f.* Förmlichkeit, Form Rechtens, Formalität, *f.*, Formalien, *f. pl.*; Pünktlichkeit, Genauigkeit; Ernsthaftigkeit, *f.*
Formalisação, *f.* Gestaltung, Bildung, *f.*
Formalisar, **Formalizar**, *v. a.* einer Sache die Form, die Gestalt, die Förmlichkeiten geben; —se, *v. r.* etwas übel nehmen, über etwas ungehalten sein.
Formalista, *m.* der an Förmlichkeiten hängt, klebt.
Formalmente, *adv.* förmlich, aus-

brücklich, deutlich; der Form nach.
Formão, *m.* scharfe Meißel, *m.*, Stemmeisen, *n.*
Formar, *v. a.* formen, bilden (auch *fig.*); machen, hervorbringen, erzeugen; — um projecto, einen Entwurf machen; — as tropas em columnas, die Truppen in Colonnen aufstellen; — a chaga, Charpie in die Wunde legen, um sie offen zu halten; —se, *v. r.* sich bilden (auch *fig.*); sich entfalten, sich entwickeln; sich aufstellen; promoviren (auf Universitäten).
Formatura, *f.* Promoviren, *n.*, Annahme des Magister- od. Doktortitels, *f.*; Anordnung, Aufstellung eines Heeres, *f.*
Formeiro, *m.* Leistenschneider, *m.*; einer, der Zuckerformen macht.
Formica, *f.* vid. Cobrelo (eine Krankheit).
Formicante, a, *adj.* (*path.*) pulso —, geschwinder, aber schwacher Puls, *m.*
Formidante, *adj.* (*poet.*) furchtbar, ungeheuer. [furchtbar.
Formidavel, u. **Formidando**, a, *adj.*
Formidavelmente, *adv.* furchtbar, auf eine furchtbare Weise.
Formidoloso, a, *adj.* furchtsam, ängstlich; furchtbar, fürchterlich.
Formiga, *f.* Ameise, *f.*; — branca, Termine, *f.*; — de fogo, kleine, schwarze brasilische Ameise, deren Biß wie Feuer brennt, *f.*; á —, *adv.* nach u. nach, bei Kleinem.
Formigamento, *m.* Jucken, Kribbeln der Haut, *n.*
Formigão, *m* große Ameise, *f.*; — de polvora, (*min.*) Pulverwurst, *f.*; muro de —, in kleinen Steinen aufgeführte Mauer, *f.*
Formigar, *v. n.* jucken, prickeln, wimmeln, kribbeln.
Formiguerinho, *m. dim.* von Formigueiro; *it.* kleine Dieb, Gaudieb, *m.*
Formigueiro, *m.* Ameisenhaufen, *m.*; Jucken, Prickeln, Kribbeln der Haut, *n.*; (*fig.*) Haufen, Schwarm, *m.*, Gewühl, *n.*; (*alv.*) Hufgrind, *m.*, Strahlgeschwür, *n.*
Formigueiro, *adj. m.* ladrão —, Dieb, der nur Sachen von geringem Werthe stiehlt, *m.*; peccados —s, kleine Sünden, *f. pl.*
Formiguinha, *f. dim.* von Formiga.
Forminha, *f. dim.* von Forma.
Formosamente, *adv.* schön, hübsch, niedlich, angenehm, vortrefflich.
Formosear, vid. Aformosear.
Formoso, a, *adj.* schön, hübsch; angenehm, vortrefflich.
Formosura, *f.* Schönheit, Wohlgestalt, *f.*; schöne Frauenzimmer, *n.*
Formula, *f.* Formel, Vorschrift, *f.*; Recept, *n.*; — de juramento, Eidesformel, *f.*
Formulação, *f.* Verschreibung, Aufsetzung (eines Recepts), *f.*, Formuliren, *n.*
Formular, *v. n.* Recepte schreiben; bestimmt ausdrücken; in Rechtsform ausdrücken. [buch, *n.*
Formulario, *m.* Formular, Formel-
Formulista, *m.* der ängstlich an Formeln hängt.
Fornaceiro, *m.* Aufseher über die Oefen im Münzhause, *m.*
Fornacos, *m. pl.* dünne Stangen am Zimmerwerk, *f. pl.*
Fornada, *f.* ein Ofen voll, Gebäck, das man mit einem Male im Ofen bäckt, *n.*; cozer a —, (*burl.*) seinen Rausch ausschlafen; — de officaes militares, (*burl.*) Menge neugebackener Offiziere, *f.*
Fornalha, *f.* große Ofen, Schmelzofen, Brennofen ꝛc.; Kochofen, Sparherd, *m.*
Fornear, *v. n.* das Brot in den Ofen schieben und herausziehen; *v. a.* — as lanças, die Lanzen schwingen.
Fornecer, *v. a.* versehen mit..., liefern, verschaffen; —se, *v. r.* sich verschaffen, sich versehen mit...
Fornecimento, *m.* Lieferung, Verproviantirung, *f.*; (*com.*) hergeschossene Capital, *n.*, Einlage eines Handelsgesellschafters, *f.*
Forneiro, *m.* Backofenbesitzer; Ziegelbrenner, *m.*; — de cal, Kalkbrenner, *m.*
Fornejar, vid, Fornear.
Fornicação, *f.* Unzucht, Hurerei, *f.*
Fornicador, vid. Fornicario.
Fornicar, *v.a.* u. *n.* Unzucht treiben, huren. [Weibsbild, *n.*
Fornicaria, *f.* Hure, *f.*, liederliches
Fornicario, *m.* Unzüchtige, Hurenjäger, liederliche Mensch, *m.*; *adj.* unzüchtig, geil, liederlich.
Fornice, *m.* Gewölbe, *n.*, Thürbogen, Brückenbogen, *m.*
Fornido, a, *p.p.* von Fornir u. *adj.* verproviantirt; versehen mit..., versorgt mit..., geliefert; stark, kräftig, gewaltig; — de membros, starkknochig, stark; panno —, starkes Tuch, *n.*; bem — de carnes, fleischig, wohlbeleibt, madeira bem —a, dickes, starkes Holz, *n.*; náos —as, Schiffe von starken Planken, *n. pl.*
Fornilho, *m.* kleiner Ofen, *m.*; Schmiedeherd, *m.*; (*e.m.*) Minenkammer, Mine, *f.*; Feuerpunkt, *m.*
Fornimento, *m.* Bohlen, Planken starken Dielen, *f. pl.*; Wohlbeleibtheit, Korpulenz; Lieferung, Verproviantirung, *f.*
Fornir, *v. a.* versehen, versorgen mit..., liefern, verschaffen.
Forno, *m.* Ofen, *m.*; — publico, Bannofen, *m.*; — de pão, Backofen, *m.*; — de tijolo, Ziegelofen, *m.*; — de cal, Kalkofen, *m.*; — de fundição, Gießofen, Schmelzofen, *m.*; — de reverbero, Flammofen, *m.*
Foro, *m.* Gericht, *n.*, Gerichtshof, Richterstuhl, *m.*, Gerichtsbarkeit; Lehnsherrlichkeit, *f.*; Zins, Lehnszins, Grundzins, *m.*; Recht, Vorrecht, Privilegium, *n.*; Gesetz, Statut, Herkommen, Gewohnheitsrecht, *n.*; Ruf, guter Name, *m.*; Ansehen, *n.*; Auszeichnung, Verleihung eines Titels mit einer Pension, *f.*; — interno, innere Richter, *m.*, Gewissen, *n.*; — ecclesiastico, geistliche Gerichtsbarkeit, *f.*; — secular, weltliche Gerichtsbarkeit, *f.*; — de citadão, bürgerliche Recht, *n.*; andar em — de valente, den Ruf der Tapferkeit haben; os foros, *pl.* die Vorrechte, besondere Rechte einer Stadt, einer Provinz, *n. pl.*; *it.* Menschenrechte, *n. pl.*
Forqueta, *f.* Zweig in Gestalt einer Gabel, *m.*; — dos brandaes, (*mar.*) Beisegelspirre, *f.*, Brandhaken, *m.*, Anhaltspirre, *f.*
Forquilha, *f.* kleine Heugabel ꝛc., *f.*; — de espingarda, Gabel, die Muskete darauf zu legen, *f.*
Forquilhoso, a, *adj.* (*bot.*) gabelicht; gespalten.
Forrador, *m.* einer, der ein Kleid ꝛc. füttert; der einem Sklaven die Freiheit giebt. [reta.
Forragaitas, *m.* (*burl.*) vid. For-
Forrageador, *m.* Fouragirer, *m.*
Forrageal, *m.* Ort, wo es viel Viehfutter giebt, *m.*
Forragear, *v. n.* Futter einholen, Futter schneiden, fouragiren.

Forrageiro, vid. Forrageador.
Forragem, *f.* (*grr.*) Viehfutter, Futter, *n.*, Fourage, *f.*
Forrar, *v. a.* füttern (Zeug ꝛc.); einen Sklaven freigeben; die Decke eines Zimmers bekleiden ꝛc., täfeln; sparen, haushalten; ein Grundstück von einer Hypothek freimachen; — as amuradas, (*mar.*) ein Schiff inwendig mit Dielen füttern; — com chumbo as escovens, (*mar.*) die Klüslöcher mit Blei ausfüttern; —se, *v. r.* seinen Verlust wieder gewinnen, seinen Schaden wieder einbringen; sich frei kaufen; seine Schulden bezahlen; — bem, sich gut einhüllen, sich warm kleiden; — de nuvens, sich mit Wolken bedecken.
Forrejar, *v. a.* auf Fütterung ausgehen, fouragiren; plündern.
Forreta, *m.* Knauser, Geizhals, Hungerleider, *m.*
Forriel, *m.* (*grr.*) Furier, *m.*; — mór, (*ant.*) Quartiermeister, *m.*, Hoffurier, *m.*
Forro, a, *adj.* freigelassen, freigegeben; frei von Hypotheken; comer á tripa —a, (*fam.*) auf fremde Kosten leben.
Forro, *m.* Futter, Unterfutter, *n.*; — do tecto, das paredes d'uma casa, das Getäfel, *n.*, Wandbekleidung, *f.*; — de pelles ou pellisa, Pelzfutter, Pelzwerk, Rauchwerk, *n.*; — do navio, die zweite Bekleidung eines Schiffes; — de chumbo dos embornaes, (*mar.*) Bleifütterung der Speigatte, *f.*; — das amuradas, (*mar.*) Futterdielen, *f. pl.*
Fortalecedor, a, *adj.* stärkend; *m.* Befestiger, *m.*
Fortalecer, *v. a.* befestigen; stärken; bestärken, bekräftigen; trösten, ermuntern.
Fortalecimento, *m.* Befestigung; Stärkung, Bekräftigung, *f.*
Fortaleza, *f.* Kraft, Stärke; Körperkraft; Festigkeit, Entschlossenheit, Tapferkeit; Festung, *f.*
Fortalezar, vid. Fortificar.
Forte, *m.* Fort, *n.*, kleine befestigte Ort, *m.*, festes Schloß, *n.*; die Stärke, der Theil, der einer Sache Stärke, Dauer giebt; alte portugiesische Münze von 29 Reis, *f.*
Forte, *adj.* stark, fest; kräftig, kraftvoll; (*fig.*) muthig, großmüthig; hart, rauh, schwer zu bearbeiten; groß, heftig, gewaltsam; stark, hitzig, feurig (von Wein ꝛc.); überzeugend, schlagend, energisch (von Gründen); man sagt es von Münzen, welche schwerer sind, als es gesetzlich vorgeschrieben ist; — de genio, lebhaft, heftig, heißblütig; fazer-se —, sich stark machen, sich befestigen, sich verschanzen; (*fig.*) sich fest halten, nicht nachgeben; jogar —, hoch spielen; — espada, ein rüstiger Kämpe, *m.*; agua —, Scheidewasser, *n.*; licoras —s, starke, hitzige Getränke, *n. pl.*
Forte, *adv.* stark, heftig, nachdrücklich.
Fortemente, *adv.* stark, heftig, nachdrücklich.
Fortepiano, *m.* Pianoforte, *n.*
Fortidão, *f.* Stärke, Dicke, *f.*; Haltbarkeit, Festigkeit; Heftigkeit, Gewalt, Kraft, *f.*, Nachdruck, *m.*
Fortificação, *f.* Befestigung, *f.*, Festungsbau, *m.*, Kriegsbaukunst, *f.*; Festungswerk, *n.*
Fortificador, *m.* Kriegsbaumeister, Befestiger, *m.*
Fortificante, *adj.* stärkend.
Fortificar, *v. a.* befestigen; —se, *v. r.* (em) sich befestigen; sich verschanzen.
Fortim, *m.* kleine Schanze, *f.*
Fortuitamente, *adv.* zufälliger Weise, unvermuthet.
Fortuito, a, *adj.* zufällig, unvermuthet.
Fortum, *m.* starke, unangenehme Geruch, *m.*; —, *adj.* cheiro —, starker, unangenehmer Geruch, *m.*
Fortuna, *f.* (*myth.*) Glücksgöttin, *f.*; (*fig.*) Glück; Schicksal, *n.*; Zufall, *m.*; Glücksumstände, *m. pl.*; correr —, (*mar.*) die Gefahren der See versuchen; ir á —, auf Abenteuer ausgehen; homem de —, Mann, den das Glück erhoben hat, *m.*; lance de —, ein Glücksfall, glücklicher Zufall, *m.*; por —, zum Glück, glücklicher Weise; —s, *pl.* Vermögen, *n.*, Reichthümer, *m. pl.*
Fortunadas od. **Fortunatas**, *f. pl.* (*geo.*) die Kanarischen Inseln, *f. pl.*
Fortunado, vid. Afortunado.
Fortunoso, a, *adj.* glücklich; der Glück hat.
Fosca, *f.* Miene, *f.*, Schein, *m.*; leere Drohung; Neckerei, *f.*; falsche Schein, *m.*, Luftspiegelung, *f.*
Fosco, a, *adj.* erschlafft, träge; feige.
Fosforear u. **Fosforo**, vid. Phosphorear etc.
Fossa, *f.* Graben, *m.*, Grube, *f.*
Fossadeira, *f.* Abgabe zur Unterhaltung der Stadtgräben ꝛc., *f.*
Fossado, a, *adj.* ausgegraben, ausgehöhlt, aufgeworfen.
Fossar, *v. a.* (*p. u.*) ausgraben, mit einem Graben umgeben.
Fossario, vid. Cemiterio.
Fossete, *m. dim.* von Fosso; kleiner Graben, *m.*, kleine Grube, *f.*
Fossil, *adj.* fossil, aus der Erde gegraben.
Fossis od. **Fosseis**, *m.* Fossilien, *f. pl.*
Fosso, *m.* Festungsgraben, *m.*; Grube, *f.*
Fossula, *f.* (*bot.*) kleine Höhlung, *f.*
Fossulosas, *adj. f. pl.* folhas —, (*bot.*) vid. Lacunosas.
Fota, *f.* Art sehr feiner Leinwand, woraus die Mauren ihre Turbane verfertigten, *f.*; maurische Kopfputz, *m.*
Foteado, a, *adj.* was der fota (vrgl. dieses Wort) gleicht od. damit versehen ist.
Foto, *m.* em —, flott.
Fouçada, *f.* Sensenhieb; Schwaden (beim Mähen), *m.*
Fouce, *f.* Sense, *f.*; — de seifar, Sichel, *f.*; — de podar, Rebmesser der Winzer, *n.*; — roçadoura, Gartenmesser, *n.*, Hippe, *f.*; metter a — em seara alheia, (*fig.*) ernten, was ein Anderer gesäet hat.
Foucho, vid. Pateiro.
Foucinha, *f.* u. **Foucinho**, *m. dim.* von Fouce.
Fouteza u. **Fouto**, v. Afouteza etc.
Fouveiro, a, *adj.* falb, fahl.
Fovente, *adj.* aufmunternd.
Foz, *f.* Mündung eines Flusses, *f.*; Gebirgspaß, *m.*, enge Schlucht, *f.*; (*fig.*) Eingang, *m.*, Einfahrt, *f.*; de — em fora, ohne Zügel, ohne Mäßigkeit, unbesonnen.
Fracassar, *v. a.* zerschmettern, zertrümmern.
Fracasso, *m.* Zerschmetterung, *f.*, plötzlicher, lärmender Fall, *m.*; Getöse, Geräusch, *n.*; (*fig.*) Unglück, *n.*, schlechter Erfolg, *m.*, Verwüstung, *f.*, Einsturz, *m.*
Fracção, *f.* (*ar.*) Bruch, *m.*; (*th.*) Brechen (des Brotes bei'm Abendmahl), *n.*
Fraccionar, *v. a.* (*p. u.*) in Brüche zertheilen.
Fraccionario, a, *adj.* (*ar.*) einen Bruch in sich enthaltend; was sich auf Brüche bezieht.
Fraco, *adj.* schwach, schlaff, erschlafft,

ausgemergelt, kraftlos; (*fig.*) schmachtend; gebrechlich, schwach; mangelhaft (vom Beweis); mittelmäßig (von einem Gedichte); feig, unmännlich; mager, dürr, unfruchtbar (Land); schwach, untreu (vom Gedächtniß); — de cabeça, schwachköpfig; — do peito, schwachbrüstig; —a figura, kleiner Mensch, *m.*; unbedeutende Rolle, *f.*
Fraco, *m.* Schwäche; schwache Seite; vorherrschende Leidenschaft, *f.*
Fractura, *f.* Bruch, Beinbruch, *m.*; gewaltsame Erbrechen, *n.*, Einbruch, *m.*; Riß, Spalt, Sprung, *m.* [chen.
Fracturado, a, *adj.* zerschellt, gebro-
Fracturar, *v. a.* zerschellen, zerbrechen (Knochen).
Fradaria, *f.* Mönchsgezücht, Pfaffenvolk, *n.*, Mönche, *m. pl.*, große Menge Mönche, *f.*; Mönchsgeist, *m.*; Mönchswesen, *n.*
Frade, *m.* Mönch, Klosterbruder, Bettelmönch; Druckbogen, der die Schwärze nicht gut angenommen hat, *m.*; Walze, *f.*, Cylinder der Seidenwirker, *m.*; — de pedra, Eckstein, Fahrstein (in den Straßen), *m.*; —s, die Querstangen des Schwertfegers, *f. pl.*; — leigo, Laienbruder, *m.*; metter-se —, Mönch werden.
Fradejar, *v. n.* als Mönch leben, den Mönch spielen.
Fradesco, a, *adj.* mönchisch, den Mönchen eigenthümlich.
Fradesilho, vid. Fradinho. [*f.*
Fradete, *m.* Nuß im Gewehrschlosse,
Fradice, *f.* Eigenthümlichkeit eines Mönches, *f.*, Kapuzinerstreich, *m.*
Fradinho, *m.* (verächtlich) kleine od. junge Mönch, *m.*, Pfäfflein, *n.*; Knabe, der als Mönch gekleidet ist, *m.*; Gaukelmännchen, *n.*; (*orn.*) Blutfink, Dompfaff, Gimpel, *m.*; *it.* Kibitz, *m.*; —s, (*bot.*) Schmetterlingsblume, *f.*; feijões —s, Zwergbohnen, Schminkbohnen, *f. pl.*
Fraga, *f.* steiler Felsen, *m.*; rauhe, holperige Seite eines Brettes, *f.*; holperiger Weg, *m.*
Fragalheiro, vid. Trapeiro.
Fragalhoteiro, *m.* (*burl.*) Mensch, der mit gemeinen Weibspersonen Umgang hat, *m.*
Fragaria, *f.* vid. Morangueiro.
Fragata, *f.* Fregatte (Kriegsschiff), *f.*; großes Barkschiff auf dem Tajo, *n.*; od. rabiforcado, (*orn.*) Fregattvogel, *m.*
Fragatão, *m. augm.* von Fragata; große Fregatte, *f.*; sehr großes Barkschiff, *n.*
Fragateiro, *m.* Barkschiffer, der ein Schiff (Namens fragata) auf dem Tajo führt, *m.*
Fragatinha, *f. dim.* von Fragata; kleine, sehr leichte Fregatte, *f.*
Fragifero, vid. Fragoso.
Fragil, *adj.* zerbrechlich; (*fig.*) gebrechlich; hinfällig, vergänglich, unbeständig.
Fragilidade, *f.* Zerbrechlichkeit, *f.*; (*fig.*) Gebrechlichkeit; Hinfälligkeit, Vergänglichkeit, Unbeständigkeit, *f.* [se.
Fragilmente, *adv.* gebrechlicher Wei-
Fragmento, *m.* Bruchstück, *n.* (auch *fig.*). [wildes, *f.*
Frago, *m.* (*caç.*) Loosung des Roth-
Fragoa, *f.* Schmiede, *f.*; Glühofen, Brennofen, große Ofen, *m.*, helle Gluth, *f.*; (*fig.*) Widerwärtigkeit, *f.*, Mißgeschick, *n.*, Gram, Kummer, *m.*; o rosto feito uma —, mit glühendem Gesicht.
Fragoar, (*p. u.*) vid. Forjar.
Fragor, *m.* Lärm, *m.*, Getöse, Rauschen, *n.*; Donnerschlag, *m.*, Rollen des Donners, *n.*
Fragoroso, a, *adj.* tobend, tosend, rauschend, brausend.
Fragosidade, *f.* Rauhigkeit, Holperigkeit (des Weges), *f.*; rauher Abhang eines Felsens, *m.*, Schroffheit, Steilheit, *f.*
Fragoso, a, *adj.* rauh, holperig, uneben, steil, von Abgründen durchschnitten.
Fragrancia, *f.* Wohlgeruch, angenehme Geruch, Duft, *m.*; (*fig.*) gute Ruf, *m.* [tend.
Fragrante, *adj.* wohlriechend, duf-
Fragueirice, *f.* Mühseligkeit, *f.*, mühselige, strenge Leben, *n.*
Fragueiro, a, *adj.* der ein mühseliges u. strenges Leben führt; unermüdlich; arbeitsam; ungeduldig; thätig; feurig.
Fragueiro, *m.* Holzhauer, Holzfäller im Walde, *m.*
Fragura, vid. Fragosidade.
Fraguta, *f.* Hirtenflöte, Schalmei, *f.*
Fralda, *f.* Schooß, Zipfel (am Hemde, Kleide), Theil eines Rockes, Kleides od. einer Rüstung vom Gürtel abwärts, *m.*; (*fig.*) Theil eines Gebirges vom Fuße bis an seine Mitte; Weiberunterrock, *m.*; — do mar, die Küste, *f.*, Meeresgestade, *n.*; — do monte, der Untertheil eines Berges, *m.*; em — da camiza, im bloßen Hemde; cão de —, vid. Fraldeiro.
Fraldado, a, *adj.* langschößig, lange Schöße od. Zipfel habend; einen weiten Umfang habend.
Fraldar, *v. a.* die Schöße od. Zipfel annähen.
Fraldejar, *v. n.* längs des Abhanges eines Berges hingehen.
Fraldeiro, a, *adj.* zum Frauenunterrocke gehörig; cão —, Schooßhündchen, *n.*; homem —, Jungfernknecht, Mensch, der jeder Schürze nachläuft, *m.*
Fraldelim, *m.* ein vorn offenstehender Unterrock, *m.*
Fraldicurto, a, *adj.* (*poet.*) kurze Schöße habend.
Fraldido, a, *adj.* lange Schöße od. Zipfel habend; mulher —a, gefallsüchtige, buhlerische Frauenzimmer, *n.*
Fraldilha, *f.* Schurzfell; Berg-, Arschleder, *n.*; Schooß eines Wammses, Zipfel eines Unterrockes, *m.*
Fraldisqueiro, *m.* Schooßhund, *m.*
Fraldoso, a, *adj.* lange Schöße od. eine lange Schleppe habend; estylo —, (*fig.*) weitschweifige Ausdrucksweise, *f.*
Framboezas, *f. pl.* od. **Framboezeira**, *f.* vid. Silva framboezeira.
Framea, *f.* Keule od. Streitaxt der alten Deutschen, *f.*
Framengo, vid. Flamengo.
França, *f.* (*geo.*) Frankreich, *n.*
Francalete, *m.* Riemen, um den Pistolenholster auf den Sattel festzuschnallen, *m.*
Francamente, *adv.* aufrichtig, offenherzig; großmüthig, freigebig; reichlich.
Franças, *f. pl.* as — das arvores, die höchsten Zweige der Bäume, *m. pl.*
Francatripa, *f.* Gliedermann, Hampelmann, *m.*, Zugpuppe, *f.*
Francear, *v. a.* die höchsten Zweige der Bäume wegschneiden.
Francela, (*prov.*) vid. Queijeira.
Francelhinho, *m. dim.* von
Francelho, *m.* (*orn.*) Mauerfalk, *m.*, Lachweihe, *f.*, Rüttelgeier, Steingall, *m.*
Francez, a, *m.* Franzose, *m.*, Französin, *f.*; französische Sprache, *f.*, Französisch, *n.*; *adj.* französisch;

mal —, vid. Gallico; á —a, nach französischer Mode, auf französische Art.
Franchado, a, *adj.* (*bras.*) übereck, od. schräg getheilt.
Franchinote, *m.* (*burl.*) ungestümer, aufbrausender, unverschämter Mensch, *m.*
Franciscano, a, *adj.* vom Orden des heiligen Franziskus; os —s, die Franziskaner, *m. pl.*
Francisco, a, *adj.* frade —, Franziskanermönch, *m.*
Franco, a, *adj.* frei, befreit von ...; freimüthig, offenherzig; freigebig, großmüthig; mesa —a, Freitisch, *m.*; porto —, Freihafen, *m.*; lingua —a, die lengua franca, ein an den Küstenstrichen des Mittelmeeres und in der Levante geredetes Idiom, *n.*
Franco, *m.* Frank (Münze), *m.*
Franco-Condado, *m.* (*geo.*) Franche-Comte, *f.*
Francolim, *m.* (*orn.*) kleine Haselhuhn, Berghaselhuhn, *n.*
Francos, *m. pl.* Franken, *m. pl.*
Frandalage, *f.* Spielzeug, *n.*, Lappalien, Kleinigkeiten, *f. pl.*; gemeine, hergelaufene Menschen, *m. pl.*
Franduno, a, *adj.* man sagte es früher von einem Portugiesen, der nach Flandern ging, um dort die Handlung &c. zu erlernen, der die flamländischen Sitten mitbrachte und dagegen die vaterländischen verachtete.
Franga, *f.* junge Henne, *f.*
Frangalho, *m.* Lumpen, Lappen, Fetzen, *m.*; zerlumptes Kleid, *n.*
Frangão, *pl.* **Frangãos**, v. Frango.
Franger, (*p. u.*) vid. Quebrar, Violar.
Frangipano, a, *adj.* mit Franzipan angemacht, durchwürzt.
Frangivel, *adj.* zerbrechlich.
Frango, *m.* junger Hahn, *m.*
Frangolho, *m.* grob gestoßener Roggen, der zu Brei gekocht wird, *m.*
Frangue, *m.* Franke (Beiname, mit welchem die Türken &c. die Europäer bezeichnen), *m.*
Frangulina, *f.* (*bot.*) Faulbaum, *m.*, Zapfenholz, *n.*
Franja, *f.* Franse, Franze, *f.*
Franjado, a, *p. p.* von Franjar u. *adj.* befranst, mit Fransen versehen.
Franjar, *v. a.* mit Fransen besetzen.
Franquear, *v. a.* einen von etwas befreien, ausnehmen, womit verschonen; hinweggräumen; Hindernisse beseitigen, aus dem Wege räumen; übersetzen, übersteigen, über etwas gehen, eine Passage frei machen; erleichtern, leichter machen; freigebig, großmüthig bewilligen; — a casa, den Eintritt in ein Haus bewilligen; — as cartas, die Briefe frei machen, frankiren; —se, *v. r.* den Wünschen Anderer bereitwillig entsprechen; — com alguem, sich freimüthig gegen Jemanden aussprechen.
Franqueza, *f.* Freiheit, Befreiung von Abgaben &c.; Freistätte, *f.*; freie Zutritt, *m.*; Freigebigkeit, Großmuth; Freimüthigkeit, Offenherzigkeit, *f.*; com —, freimüthig, offenherzig, offen.
Franquia, *f.* Freiheit, Befreiung von Abgaben &c.; Freistätte, *f.*; pôr em —, estar em —, (*mar.*) sich segelfertig machen, segelfertig sein.
Franquido, a, *adj.* vid. Arroteado.
Franzimento, *m.* Falten an einem Kleide &c., *f. pl.*; Fälteln, Fälten; Runzeln der Stirn, *n.*
Franzino, a, *adj.* dünn, zart, schmal; hager, lang, dünn.
Franzir, *v. a.* falten, fälteln; runzeln (Stirn).
Fraquear, *v. n.* schwach werden, seine Kraft verlieren; (*fig.*) den Muth verlieren, zagen, nachgeben; erschlaffen; fehlen, mangeln, fallen.
Fraqueiro, a, *adj.* schwach, leicht; arm, mager, unergiebig, wenig fruchtbar (Land).
Fraquejar, vid. Fraquear.
Fraquete, *adj. dim.* von Fraco; etwas schwach, schwächlich.
Fraqueza, *f.* Schwachheit, Schwäche; Zaghaftigkeit, Unentschlossenheit, Geistlosigkeit, *f.*; Fehler, Fehltritt, *m.*; — da vista, Augenschwäche, *f.*
Fraquinho, a, *adj. dim.* von Fraco; sehr schwach, matt, kraftlos; von schwacher Leibesbeschaffenheit.
Frasca, *f.* Küchengeschirr; Tafelgeschirr, *n.*
Frascaria, *f.* Hurenhaus, *n.*, Hurenwirthschaft; Hurerei, *f.*
Frascario, a, *adj.* ausschweifend, liederlich, unzüchtig, hurerisch.
Frasco, *m.* Flasche, *f.*; — de polvora, Pulverhorn, *n.*; — de boca larga, Pokal, Becher, *m.*; —s de fogo para a bordagem, (*mar.*) Feuerflaschen, *f. pl.*
Frase od. **Phrase**, *f.* Redensart, *f.*; Satz, *m.*
Fraseado, a, *p. p.* von Phrasear u. *adj.* sich in weitläufigen Redensarten auslassend; was eine Redensart, einen Satz enthält; schwülstig, hochtrabend (vom Style); o —, *m.* Anordnung der Sätze, *f.*
Fraseador od. **Phraseador**, *m.* Wortkrämer, Phrasendrechsler, *m.*
Frasear od. **Phrasear**, *v. n.* Redesätze, Phrasen bilden.
Fraseologia od. **Phraseologia**, *f.* Wortstellung, Satzlehre, Phraseologie, *f.*
Frasqueira, *f.* Flaschenfutter, *n.*, Flaschenkeller, *m.*
Frasqueiro, a, *adj.* wollüstig, sinnlich; em traje de —a, im Hauskleide, in Negligé.
Frasqueta, *f.* (*typ.*) Rähmchen, *n.*
Frasquinho, *m. dim.* von Frasco, Fläschchen, *n.*
Fraterna, *f.* brüderliche Verweis, *m.*, strenge Zurechtweisung, *f.*; dar uma —, einen brüderlichen Verweis geben.
Fraternal, *adj.* brüderlich.
Fraternalmente, *adv.* brüderlich.
Fraternidade, *f.* Brüderschaft; Verbrüderung, brüderliche Eintracht, *f.*
Fraternisar, *v. n.* brüderlich leben.
Fraterno, a, *adj.* brüderlich.
Fratricida, *m.* u. *f.* Brudermörder, *m.*, Brudermörderin, *f.*
Fratricidio, *m.* Brudermord, *m.*
Fraudador, *m.* Betrüger, *m.*; *adj.* betrügerisch, betrügend.
Fraudar, *v. a.* betrügen; — os direitos, den Zoll umgehen, defraudiren.
Fraudavel, *adj.* der betrogen werden kann.
Fraude, *f.* Betrug, Trug, *m.*; Schmuggelei, *f.*; introduzir em od. por —, einschmuggeln.
Fraudulencia, *f.* Betrug, Trug, *m.*
Fraudulentamente, *adv.* auf eine betrügliche Art.
Fraudulento, a, *adj.* betrüglich, betrügerisch.
Frauduloso, a, *adj.* betrüglich, betrügerisch.
Frauta, *f.* vid. Flauta.
Frautado, a, *adj.* wie eine Flöte, sanft, angenehm wie eine Flöte.
Frautar, *v. a.* flöten; einem Instrumente den Ton einer Flöte geben;

— a voz, der Stimme einen angenehmen Ton geben.

Franteiro, Frautista u. **Frautim**, vid. Flaut...

Fraxinella, *f.* (*bot.*) weiße Diptam, *m.*, Eschwurz, *f.*

Frecha, *f.* Pfeil, *m.*; vid. Setta; Zugbaum an einer Zugbrücke, Langbaum; Blüthenkolben einiger Pflanzen, *m.*; de —, in gerader Richtung auf etwas od. Jemanden; veio a mim de —, er kam gerade auf mich zu.

Frechada, *f.* Pfeilschuß, *m.*

Frechal, *m.* (Zimmermannsausdr.) Schwelle, Sohle, *f.*, Rahmholz, *n.*

Frechar, *v. a.* den Pfeil abschnellen, mit einem Pfeilschusse durchbohren ꝛc.; (*fig.*) schnell wie ein Pfeil dahinfliegen; — o arco, den Bogen spannen.

Frecharia, *f.* große Menge Pfeile, *f.*; Pfeilregen, *m.*

Frecheiro, *m.* Bogenschütze, Soldat od. Jäger, der mit einem Bogen bewaffnet ist, *m.*

Freguez, *m.* Eingepfarrte, *m.*, Pfarrkind, *n.*; Stammgast; Kunde, Einkäufer, *m.*

Freguezia, *f.* Kirchspiel, *n.*, Kirchsprengel, *m.*; Kundschaft, *f.*, Kunden, *m.* u. *f. pl.*

Frei, *m.* Bruder eines geistlichen od. Ritterordens, Mönch, Ordensbruder, *m.*

Freieiro, *m.* Verfertiger od. Verkäufer von Gebissen, Sporenmacher, *m.*

Freio od. **Frêo**, *m.* Gebiß, Mundstück am Pferdezaume, *n.*; (*fig.*) Zügel, *m.*; o — da lingua, Zungenband, *n.*; — do prepucio, Band an der Vorhaut, *n.*; largar, soltar o —, den Zügel schießen lassen; não dar pelo —, dem Zügel nicht gehorchen.

Freira, *f.* Nonne, Klosterschwester, *f.*; — leiga, Laienschwester, *f.*

Freirar, *v. a.* als Ritter in einen Militärorden aufnehmen; —se, *v. r.* in einen Militärorden aufgenommen werden.

Freiratico, *m.* Mensch, der Liebeshändel mit Nonnen unterhält, *m.*

Freire, *m.* Ritter eines Militärordens, *m.*

Freirice, *f.* Art u. Weise der Nonnen; Liebschaft mit Nonnen, *f.*

Freirinha, *f. dim.* von Freira; Nönnchen, *n.*, junge Nonne, *f.*

Freixal, *m.* Eschenholz, *n.*

Freixo, *m.* Esche, *f.*, Eschbaum, *m.*; (*poet.*) Schiff, *n.*

Fremente, *adj.* brausend.

Fremito, *m.* Zischen, Rauschen, Brausen, Tosen; Wiehern, *n.*; das Getöse, das Geschrei, der Lärm einer großen Versammlung, *n.* u. *m.*

Frenesi od. **Phrenesi**, *m.* Hirnwuth, *f.*; (*fig.*) Raserei, Tollheit, *f.*

Frenesiar, *v. a.* die Hirnwuth verursachen; *v. n.* sich wie ein Wahnsinniger geberden; die Hirnwuth haben.

Frenetico, a, *adj.* hirnwüthig, die Hirnwuth habend; (*fig.*) wahnsinnig; rasend.

Frente, *f.* Vordertheil, *n.*, Vorderseite, *f.*; (*grr.*) Fronte eines Heeres, eines Bataillons, *f.*; em —, gegenüber; fazer —, Halt machen; die Stirn bieten, widerstehen.

Frequencia, *f.* öftere Wiederholung, Häufigkeit; Menge, Vielheit; volkreiche Versammlung, *f.*, Zulauf, Verkehr, *m.*; com —, oft, öfters, häufig.

Frequentação, *f.* häufige Gebrauch, Verkehr, Umgang, Besuch, *m.*, öftere Wiederholung, *f.*

Frequentador, *m.* Besucher, der öfters wohin kommt, mit einem umgeht, *m.*

Frequentar, *v. a.* besuchen, öfters wohin kommen; mit einem umgehen; mehrere Male wiederholen; — os sacramentos, (*th.*) oft zur Beichte und zum Abendmahle gehen.

Frequentativo, a, *adj.* (*gr.*) verbo —, eine Wiederholung ausdrückendes Verbum, Frequentativum, *n.* [häufig, gemein.

Frequente, *adj.* öfter, oftmalig,

Frequentemente, *adv.* oft, öfters, häufig. [—, im Kühlen.

Fresca, *f.* vid. Fresco; á —, pela

Frescal, *adj.* kürzlich, frisch gemacht (Käse); nicht mehr ganz frisch (von Fischen).

Frescamente, *adv.* kühl, im Kühlen; frisch, allererst, vor kurzer Zeit.

Fresco, *m.* frisch, kühl; frisch, neu; frisch, gesund, lebhaft, munter; vento —, frischer, etwas starker Wind, *m.*; ter a memoria —a d'alguma cousa, etwas noch im frischen Andenken haben; gente —a, frische Mannschaft, *f.*

Fresco, *m.* Kühle, Kühlung, frische Luft, *f.*; tomar o —, frische Luft schöpfen; de —, frisch, unlängst; pintura a —, Frescogemälde, *n.*; logo em —, sofort, ohne Zeitverlust.

Frescor, *m.* vid. Frescura, Viço.

Frescura, *f.* Kühle, Kühlung; Frische, frische Witterung; frische, lebhafte Farbe, *f.*; (*fam.*) Gleichgültigkeit; Kaltblütigkeit, *f.*; — da idade, Blüthe des Alters, *f.*

Fresquidão, vid. Frescura.

Fresquinho, a, *adj. dim.* von Fresco; *s. m.* (*mar.*) etwas frischer Wind, *m.*

Fressura, *f.* Geschlinge, Gekröse (vom Kalbe ꝛc.); *n.*

Fressureira, *f.* Frau, welche Geschlinge ꝛc. verkauft, *f.*

Fresta, *f.* Schrägfenster, Dachfenster, *n.*, Luke, *f.*; — nos dentes, Zahnlücke, *f.*

Frestado, a, *adj.* (*bras.*) gegittert.

Frestinha, *f. dim.* von Fresta.

Fretador, *m.* Schiffbefrachter, *m.*

Fretage, *f.* Schiffsmäklerei, Schiffsmäklereigebühr, Befrachtungsgebühr, *f.*

Fretamento, *m.* Schiffsbefrachtung, *f.*; Contract über die Befrachtung eines Schiffes, *m.*

Fretar, *v. a.* ein Schiff miethen, befrachten, verfrachten.

Frete, *m.* Schiffsmiethe; Schiffsfracht, Fracht, *f.*

Fretejar, *v. n.* auf Fracht ausgehen (von Schiffen). [Meerarm, *m.*

Freto, *m.* (*poet.*) Meerenge, *f.*,

Friabilidade, *f.* Zerreiblichkeit, *f.*

Friacho, a, *adj.* etwas kalt, frisch (vom Wetter); lau, schlaff, kraftlos. [Luft, *f.*

Friagem, *f.* Kälte der Luft, kalte

Frialdade, *f.* Kälte; kalte Luft, *f.*; (*fig.*) Kälte, *f.*, Kaltsinn, *m.*, Gleichgültigkeit, Langsamkeit, Unthätigkeit, *f.*

Friamente, *adv.* kalt, ohne Feuer, nachlässig, fahrlässig, mit Gleichgültigkeit; kaltblütig.

Friavel, *adj.* zerreiblich.

Fricassé, *m.* Frikassee, Fleischgemengsel, *n.* [*f.*

Fricção, *f.* Reiben, *n.*, Einreibung,

Frieira, *f.* Frostbeule, *f.*

Frieirão, *adj.* geistlos, ohne Thatkraft, kraftlos, schwach; geschmacklos, abgeschmackt, anmuthslos.

Frieleira, *f.* Frau aus dem Dorfe Friellas bei Lissabon, welche Fische

in den Straßen verkauft, *f.*, Fischweib, *n.*
Frieza, *f.* Kälte, *f.*, Kaltsinn, *m.*, Gleichgültigkeit, Schlaffheit, Schalheit, Unschmackhaftigkeit, *f.*; — no comer, Ekel, Mangel an Appetit, *m.* [welche bratet, *f.*
Frigideira, *f.* Bratpfanne; Frau,
Frigido, a, *adj.* kalt, eisig; unvermögend, zeugungsunfähig.
Frigir, *v. a.* in der Pfanne backen, braten. [machend.
Frigorifico, a, *adj.* kältend, kalt
Frija, *f.* Spottname, den man den Prokuratoren in Lissabon beilegt, *m.*
Frimario, *m.* Reifmonat der ehemaligen französischen Republik (21. Novbr. bis 20. Dezbr.), *m.*
Fríncha, *f.* vid. Greta, Fisga.
Frio, *m.* Kälte, *f.*, Frost; Fieberfrost, *m.*; faz —, es ist kalt; tenho —, mich friert; tremer com —, vor Kälte zittern.
Frio, a, *adj.* kalt; (*fig.*) kalt, kaltblütig, kaltsinnig; ohne Feuer, ohne Leben; frostig, kühlend; platt, abgeschmackt, fade; de sangue —, mit kaltem Blute, gelassen; morrer a ferro —, durch blankes Eisen, durch Hieb- od. Stichwaffen umkommen; malhar em ferro —, seine Mühe u. Arbeit verlieren.
Frioleira, *f.* Kleinigkeit, Läpperei, kleinliche, unnütze Sache, Lappalie; Albernheit, *f.*, abgeschmackte Zeug, Gewäsch, *n.*
Friolento, vid. Friorento.
Friorento, a, *adj.* frostig, leicht Kälte empfindend.
Frisa, *f.* Fries (Zeug), *m.*; Haar auf wollenem Zeuge, *n.*; cavallo de —, (*grr.*) spanischer Reuter, *m.*; (*geo.*) Friesland, *n.*
Frisada, *f.* Fries- od. Plüschrock, *m*
Frisado, a, *p. p.* von Frisar u. *adj.* kraus, gekräuselt. [rauher, *m.*
Frisador, *m.* Tuchbereiter, Tuch-
Frisante, *adj.* zu gelegener Zeit kommend, passend.
Frisão, *m.* friesische Pferd, *n.*; (*fig.*) großes, starkknochiges Pferd, *n.*
Frisar, *v. a.* das Tuch kratzen; kräuseln, frisiren; *v. n.* sich gleichen, sich zusammen schicken, passen; zu gelegener Zeit kommen; streifen (an, vorbei). [*f. pl.*
Friso, *m.* (*arch.*) Fries, *m.*, Borten,
Fritada, *f.* das in der Pfanne gebackene Gericht (kleine Vögel, Fische, Schinken, Eier 2c.), *n.*
Fritilaria, *f.* (*bot.*) Fritillarie, Kibitzblume, Kornblume, *f.*
Frito, a, *p. p. irr.* von Frigir.
Frituras, *f. pl.* in der Pfanne gebackene Sachen, *f. pl.*
Frivolamente, *adv.* auf eine unnütze, leichtfertige Weise.
Frivolidade, *f.* Leere, Unnütze, *n.*, Kleinigkeit; Leichtfertigkeit, *f.*, Leichtsinn, *m.*
Frivolo, a, *adj.* eitel, nichtig, leer, kahl; schlecht, unbedeutend, kleinlich; unnütz; leichtsinnig.
Frocadura, *f.* die Verzierung, der Besatz von Franzen, Flockseide 2c., *f.* u. *m.*
Froco, *m.* Flocke, *f.*, Flocken (von Seide, Wolle), *m.*; Schneeflocke, *f.*
Frondear, *v. a.* belauben, mit Blättern, mit Laub bedecken; *v. n.* sich belauben, Blätter treiben.
Frondente, *adj.* laubig, belaubt, voll Laub.
Frondifero, a, *adj.* blättertragend.
Frondosidade, *f.* Laub, Laubwerk eines Baumes, *n.*
Frondoso, a, *adj.* dickbelaubt; ästig.
Fronha, *f.* Kissenbühre, Kissenzieche, *f.*, Ueberzug des Kopfkissens, *m.*; (*fig.*) Hülle, *f.*
Fronta, vid. Denuncia.
Front' aberto, *adj. m.* cavallo —, Pferd, das einen großen weißen Fleck auf der Stirn hat, *n.*
Frontal, *adj.* (*an.*) zur Stirn gehörig; osso —, Stirnbein, *n.*
Frontal, *m.* Vordertheil eines Altars; Stirnbein, *n.*; der Stirnriemen, das Stirnband am Pferdezaume, *m.* u. *n.*; parede de —, Scheidewand, in Ständerwerk aufgeführte Mauer, *f.*; — de mira, (*art.*) Visirstab, *m.*
Frontaleira, vid. Sanefa.
Frontalinho, *m. dim.* von Frontal.
Frontaria, *f.* Vorderseite, Hauptseite eines Gebäudes, *f.*; Grenzort; Krieg an der Grenze, *m.*; (*fig.*) Aeußere, *n.*, Anschein, *m.*
Fronte, *f.* Stirn, *f.*; vid. Frente; de —, gegenüber, Angesichts.
Fronteira, *f.* Grenze, *f.*
Fronteiro, *m.* Statthalter eines Grenzortes; Grenzer, Grenzsoldat, *m.*; — mór, Gouverneur sämmtlicher Grenzörter, *m.*
Fronteiro, a, *adj.* gegenüber liegend, auf der andern Seite; auf der Grenze liegend oder wohnend; praça — a, Grenzfestung, *f.*
Frontespicio, *m.* Vorderseite, Hauptseite eines Gebäudes, *f.*; Titelblatt, *n.*
Frontino, a, *adj.* cavallo —, Pferd mit einem weißen Flecke auf der Stirn, *n.*; burro —, (*fig.*) unverschämte Mensch, Flegel, *m.*
Frota, *f.* Flotte, *f.* [Flotte, *f.*
Frotinha, *f. dim.* von Frota; kleine
Frouva, *f.* (*orn.*) ein der Elster gleichender Vogel, *m.*
Frouxamente, *adv.* träge, schläferig, nachlässig, fahrlässig, schlaff.
Frouxel, *m.* Flaumfeder, *f.*
Frouxelado, a, *adj.* mit Flaumfedern versehen.
Frouxeza, *f.* Schlaffheit, Erschlaffung, Abspannung; Schwäche, Schläfrigkeit, Langsamkeit; Nachlässigkeit, Faulenzerei, Weichlichkeit, *f.* [xeza.
Frouxidade u. **Frouxidão**, v. Frou-
Frouxo, a, *adj.* schlaff, abgespannt; schwach, kraftlos, matt; fahrlässig, gleichgültig, sorglos, nachlässig, träge; ventos — s, (*mar.*) schwache, unbeständige Winde, *m. pl.*; a —, *adv.* einstimmig, einmüthig.
Froxo od. **Frouxo**, vid. Fluxo.
Fructescencia, *f.* Reife der Früchte, *f.*
Fructidor, *m.* Fruchtmonat in der ehemaligen französischen Republik (vom 18. August bis 18. Sept.), *m.*
Fructifero, a, *adj.* fruchttragend.
Fructificação, *f.* Befruchtung, Entwickelung der Blüthe u. Frucht, *f.*
Fructificador, a, *adj.* od. *s.* was befruchtet.
Fructificar, *v. a.* Frucht bringen, Früchte tragen; (*fig.*) Frucht bringen, gedeihen. [befruchtend.
Fructificativo, a, *adj.* fruchttragend;
Fructo, vid. Fruto.
Fructuosamente, *adv.* mit Nutzen.
Fructuoso, a, *adj.* Frucht tragend, nützlich, einträglich.
Frugal, *adj.* genügsam, mäßig, nüchtern; spärlich, einfach.
Frugalidade, *f.* Genügsamkeit, Mäßigkeit, Spärlichkeit, Einfachheit der Lebensweise, *f.*
Frugalmente, *adv.* genügsam, mäßig, nüchtern; spärlich, einfach.
Frugicado, a, *adj.* schwierig, verwickelt.
Frugifero, a, *adj.* (*poet.*) fruchtbar, reich an Früchten, ergiebig, fruchttragend. [fressend.
Frugivoro, a, *adj.* Frucht, Kraut
Fruição, *f.* Genuß, Besitz, *m.*

Fruir, vid. Gozar, Desfrutar.
Fruitivo, a, *adj.* was den Genuß, den Besitz, den Nießbrauch verschafft; genießend; direito —, Recht des Nießbrauchs, *n.*
Frumentaceo, a, *adj.* (*bot.*) weizenartig.
Frumenticio, a, *adj.* den Weizen, das Getreide betreffend.
Frumento, vid. Trigo.
Fruncho u. **Frunculo**, *m.* Blutgeschwür, *n.*
Frusseria, *f.* (asiat. Wort) kleine Quantität Gold- od. Silberkörner, die man in den Flüssen od. Minen findet, *f.*
Frustração, *f.* Vereitelung, *f.*
Frustradamente, *adv.* umsonst, vergeblich, vergebens.
Frustrador, a, *adj.* u. *s.* was eine Unternehmung vereitelt; der täuscht, der hintergeht.
Frustraneamente, *adv.* vergeblich, vergebens, umsonst.
Frustraneo, a, *adj.* eitel, unnütz, vergeblich; vereitelt, getäuscht.
Frustrar, *v. a.* täuschen, hintergehen, vereiteln; — o intento, seinen Zweck verfehlen; —se, *v. r.* scheitern, nicht gelingen, der Erwartung nicht entsprechen.
Frustratorio, a, *adj.* ungegründet, vergeblich und unnütz, eitel.
Fruta, *f.* Baumfrucht, *f.*, Obst, *n.*; Früchte, *f. pl.*; — bolsa, (*bot.*) Hundsschwamm, *m.*; — estrellada, Rosenapfelbaum, Biberbaum, *m.*; — d' entrudo, Brustbeerbaum, *m.*; — da gralha, eine Art Schwarzbeere, *f.*; — nova, frische, neue Früchte, *f. pl.* (auch *fig.*); — do tempo, Früchte der Jahreszeit, *f. pl.*; (*fig.* von Dingen, die in der Jahreszeit gewöhnlich sind, Schnupfen ꝛc. im Winter;) — secca, trockene Früchte (Nüsse ꝛc.), *f. pl.*
Fruteira, *f.* Obsthändlerin, *f.*; Obstkörbchen, worin man die Früchte für die Tafel aufträgt, *n.*
Fruteiro, *m.* Obsthändler, *m.*; Gefäß, *n.*, Teller ꝛc., worauf man die Früchte zur Tafel bringt, *m.*
Frutex u. **Frutice**, *m.* Staude, *f.*, Strauch, *m.*
Frutificar etc., vid. Fructificar etc.
Frutivoro etc., vid. Frugivoro etc.
Fruto, *m.* Frucht (von Bäumen u. Sträuchern), *f.*; (*fig.*) Frucht, *f.*; Nutzen, Vortheil, Gewinn, Ertrag, *m.*; dar —, Frucht bringen, Früchte tragen; — de benção, eheliche Frucht, *f.*, eheliches Kind, *n.*; tirar —, Nutzen von etwas ziehen.
Fruttuoso etc., vid. Fructuoso etc.
Fruxo, vid. Fluxo.
Fuão, vid. Fulano.
Fubá, *m.* (brasil. Wort) Mehl von Reis od. Mais, um Angú (vergl. dieses Wort) zu machen, *n.*
Fucamena, *f.* Baum in Brasilien mit sehr großen u. breiten Blättern, *m.* [Mann, *m.*
Fucaro, *m.* (*ant.*) ein sehr reicher
Fucinho etc., vid. Focinho etc.
Fuco, *m.* Pflanze, welche dem Lattich od. gemeinen Gartensalat gleicht, und woraus man eine rothe Farbe zum Färben des Tuches gewinnt, *f.*; (*fig.*) Schminke; Verstellung, Gleißnerei, *f.*, Betrug, *m.*
Fueiro, *m.* Wagenpfahl, Wagenbaum, *m.*, Stangenleiter, Runge, *f.*
Fuga, *f.* Flucht, *f.*; (*mus.*) Fuge, *f.*; Raum, worin sich eine Maschine bewegt, *m.*; Luftloch im Blasebalge ꝛc., *n.*; Stütze, *f.*, Stützbalken, *m.*; — de casas, Reihe in einander gehender Zimmer, *f.* [von kurzer Dauer.
Fugace, *adj.* flüchtig; schnell, eilend,
Fugacidade, *f.* Flüchtigkeit, Schnelligkeit, Kürze, kurze Dauer, *f.*
Fugalaça, *f.* Seil an der Harpune bei'm Wallfischfange, *n.*; (*fig.*) kurze Frist, die man Jemandem zur Ausführung einer Arbeit gönnt, *f.* [etc.
Fugareiro u. **Fugareo**, v. Fogar...
Fugaz, *adj.* flüchtig, schnell fliehend, behend; scheu (von Thieren); vergänglich, von kurzer Dauer.
Fugente, *adj.* (*bras.*) in fliehender Stellung.
Fugião, *adj. m.* escravo —, flüchtige Sklave, Sklave, der häufig seinem Herrn entläuft, *m.*
Fugida, *f.* Flucht, *f.*, Flüchten, Entfliehen, *n.*; Ausflucht; Vermeidung, *f.*; pôr em —, in die Flucht schlagen.
Fugidiço, a, u. **Fugidio**, a, *adj.* flüchtig, auf flüchtigem Fuße; fliehend, schnell dahin eilend.
Fugido, vid. Fugitivo.
Fugir, *v. n.* (de, para, a) fliehen, entfliehen; flüchten; meiden, vermeiden; enteilen (Zeit); ausweichen; — o pé a alguem, ausgleiten; — com o corpo ao golpo, einem Schlage ausweichen; *v. a.* zu vermeiden trachten, zu entgehen suchen; fugio-me da memoria, es ist mir aus dem Gedächtnisse gekommen; —se, *v. r.* sich flüchten, entfliehen.
Fugitivo, a, *adj.* flüchtig, fliehend; vergänglich, flüchtig; hinfällig, gebrechlich, vergänglich; *m.* Flüchtling, fliehende Soldat, *m.*
Fuinha, *f.* Hausmarder, *m.* [*m.*
Fuinho, *m.* (*orn.*) Fliegenschnäpper,
Fujão, vid. Fugião.
Fula, *f.* Eile, Eilfertigkeit, *f.*; — fula, Gedränge, Gewühl, *n.*; Art Arak, *m.*
Fulano, a, *m.* u. *f.* ein Solcher, eine Solche, Jemand, ein gewisser N. N.; — e sicrano, der und der Herr und der und der andere Herr. [mernd, leuchtend.
Fulgente, *adj.* glänzend, schim-
Fulgido, a, vid. Fulgente.
Fulgor, *m.* Schein, Schimmer, Glanz, *m.*
Fulgoras, *f. pl.* (*ins.*) Leucht- od. Schimmerkäfer, *m. pl.*
Fulgurante, *adj.* schimmernd, glänzend, funkelnd, blitzend.
Fulgurar, *v. a.* durch großen Glanz blenden, großen Glanz ausstrahlen, Blitze werfen; *v. n.* glänzen, leuchten, schimmern, blitzen.
Fulguricrinante, *adj.* (*poet.*) der durch den Glanz seines Haares blendet.
Fulguroso, a, vid. Fulgurante.
Fulheira, *f.* Betrügerei (im Spiele); Beutelschneiderei, Gaunerei, *f.*
Fulheiro, *m.* Falschspieler, Betrüger; Gauner, listige Dieb, *m.*
Fulheria, vid. Fulheira.
Fuligem, *f.* Kaminruß, *m.*, Rauchschwärze, *f.* [Rußartige, *n.*
Fuliginosidade, *f.* (*chi.*) Rußige,
Fuliginoso, a, *adj.* rußig.
Fulminação, *f.* Blitzen, Wettern, *n.*; — de excommunhão, (*cath.*) Verkündigung des Kirchenbannes, *f.*
Fulminado, a, *p. p.* von Fulminar u. *adj.* niedergeschmettert; vom Bannstrahle getroffen.
Fulminador, *m.* Donnerer, Donnergott, *m.*; der den Bannstrahl schleudert.
Fulminante, *adj.* donnernd, fürchterlich tobend; (*chi.*) ouro —, Knallgold, Schlaggold, *n.*
Fulminar, *v. a.* mit dem Blitze erschlagen, niederdonnern, zer-

schmettern; heftig beschießen; auf etwas Böses denken; — ameaças, heftige Drohungen ausstoßen; — excommunhões, anathemas, Bannstrahle schleudern; — a sentença, ein Urtheil erlassen; — mortes, Tod und Schrecken schleudern; *v. n.* donnern, toben, wettern.

Fulmineo, a, *adj.* donnernd, Blitze schleudernd; niederdonnernd, schrecklich drohend, verheerend.

Fulminoso, a, *adj.* donnernd, Blitze schleudernd.

Fulvo, a, *adj.* schwarzgelb, braungelb (von Mulatten, Negern).

Fumaça, *f.* dicker Rauch, der vom Feuer aufsteigt; Papierdampf, den man einem zum Possen unter die Nase bläst; Dunst des Weines, der zu Kopfe steigt, *m.*; (*fig.*) Täuschung, *f.*, Nebelbild, *n.*; Eitelkeit, *f.*; —s, *pl.* Signalfeuer im Kriege, *n. pl.*

Fumada, *f.* Signalfeuer an der Küste, *n.*

Fumante, *adj.* rauchend.

Fumar, *v. a.* u. *n.* rauchen; räuchern; (*fig.*) verzehren, verthun, durchbringen; — presuntos, Schinken räuchern; *v. n.* rauchen, dampfen; (*fig.*) Feuer u. Flammen speien.

Fumarada, *f.* dicker, starker Rauch, *m.*; (*fig.*) Eitelkeit, *f.*, Dünkel, *m.*

Fumaria, *f.* (*bot.*) Erdrauch, *m.*; — bulbosa, knollige Erdrauch, *m.*

Fumear u. **Fumegar,** *v. n.* rauchen, dampfen; (*fig.*) noch unter der Asche glimmen.

Fumeiro, *m.* Schornstein, Rauchfang, *m.*

Fumifero, a, *adj.* Rauch auswerfend.

Fumifico, a, *adj.* rauchend.

Fumigação, *f.* (*chi.*) Beizen durch Dämpfe, *n.*

Fumigatorio, a, *adj.* zum Räuchern, zum Rauchmachen dienlich.

Fumiterra, vid. Fumaria.

Fumo, *m.* Rauch; Dampf; Dunst; Flor, Krepp, Trauerflor, *m.*; (*fig.*) tauber Dunst, *m.*, leere Hoffnung; Eitelkeit, *f.*, Dünkel, *m.*; desfazer-se em —, zu Wasser werden; vender —, Wind machen, mit leeren Hoffnungen schmeicheln; ter —s de fidalgo, sich einbilden, Edelmann zu sein; curado ao —, geräuchert (Fleisch); carnes de —, Rauchfleisch, *n.*; — da terra, vid. Fumaria; *it.* Tabakspflanze, *f.*; —s do vinho, Weindünste, *m. pl.*

Fumosidade, *f.* Rauch, *m.*, Dämpfe, Dünste, *m. pl.*

Fumosinho, *m. dim.* von Fumo.

Fumoso, a, *adj.* Rauch auswerfend, rauchend; (*fig.*) eingebildet, dünkelhaft, eitel.

Funambulo, *m.* Seiltänzer, *m.*

Funcção, *f.* Amtsverrichtung, Verrichtung, *f.*, Geschäft, *n.*; öffentliche Feierlichkeit, Ceremonie, *f.*, Kirchenfest, *n.*, Festlichkeit, *f.*, Schauspiel ꝛc., *n.*; Anzahl Leute, welche sich an einem Orte zu einer Feierlichkeit versammelt haben, *m. pl.*; funcções vitaes, Lebensverrichtungen, *f. pl.*

Funccionario, *m.* Beamte, Staatsbeamte, *m.*

Funce, *m.* Ruderschiff in Indien, *n.*

Funchal, *m.* Fenchelfeld, *n.*

Funcho, *m.* Fenchel, *m.*; — de porco, Roßfenchel, *m.*; — marino, vid. Crithmo.

Funda, *f.* Schleuder, *f.*; Bruchband, *n.*; Binde; Kinnbinde, *f.*, Sturmband, *n.*; boa — de azeite, de vinho, gutes Oel- od. Weinjahr, *n.*, Oel od. Wein von gutem Gewächse, *n.* u. *m.*

Fundação, *f.* Gründung, Stiftung, *f.*; fundações pias, de beneficiencia, fromme milde Stiftungen, *f. pl.*

Fundadamente, *adv.* mit Grund, mit Gewißheit.

Fundador, *m.* Gründer, Stifter, *m.*

Fundagem, *f.* Bodensatz, *m.*, Hefe, *f.*

Fundamental, *adj.* zum Grunde gehörig, dazu dienlich, Grund...; lei — de um estado, Staatsgrundgesetz, *n.*

Fundamentalmente, *adv.* gründlich, ausgemacht, gewiß.

Fundamentar, *v. a.* den Grund zu einem Gebäude legen; befestigen, fest und dauerhaft machen.

Fundamento, *m.* Grundbau, *m.*, Fundament, *n.*; (*fig.*) Grund, *m.*, Grundfeste, Grundlage, *f.*; Grundbegriff, Grundsatz, *m.*; sem —, ohne Grund, ohne Ursache.

Fundar, *v. a.* den Grund zu einem Gebäude legen; gründen, stiften, errichten; auf den Grund gehen, graben; (*fig.*) ergründen, erforschen; den Boden in ein Faß ꝛc. machen; — sua opinião, seine Meinung, sein Urtheil auf etwas gründen; *v. n.* tief in etwas hinein gehen; a arvore funda muito, der Baum schlägt tiefe Wurzeln; —se, *v. r.* sich auf etwas stützen, auf etwas zählen.

Fundear, *v. n.* vor Anker gehen, ankern, Anker werfen; auf den Grund gehen, untergehen.

Fundeiro, *m.* Bruchbandmacher, Bandagist, *m.*

Fundeiro, a, *adj.* was auf dem Grunde ist, vom Grunde kommt.

Fundente, *adj.* was schmilzt, schmelzend.

Fundibulario, *m.* Schleuderer, *m.*

Fundibulo, *m.* alte Wurfmaschine, um damit Steine zu werfen, *f.*

Fundição, *f.* Schmelzen, *n.*, Schmelzung, *f.*, Einschmelzen, *n.*; Guß, *m.*; Gießerei, *f.*, Gießhaus, *n.*; ausgepreßte Saft von Oliven, Trauben ꝛc., *m.*

Fundido, a, *p. p.* von Fundir u. *adj.* zu Grunde gerichtet, zerstört, verschwendet; olhos —s, tief liegende Augen, *n. pl.*

Fundidor, *m.* Gießer; Schmelzer, *m.*

Fundilho, *m.* Bodenstück im Beinkleide, *n.*

Fundinho, vid. Fundilho.

Fundir, *v. a.* schmelzen, zerlassen; gießen (Metalle); Ertrag geben (von Früchten, die ausgepreßt werden); (*fig.*) verschwenden, verbringen, durchbringen, verzehren; as razões fundirão pouco para o seu requerimento, die Gründe sprachen nur wenig für sein Gesuch; — a casa com brados, (*fig.*) das ganze Haus mit lautem Geschrei erfüllen; —se, *v. r.* versinken, einsinken, untergehen; parece que a terra se fundia, es scheint, als ob die Erde untergehe; fundirão-se-lhe os olhos, die Augen sind ihm eingefallen.

Fundo, *m.* Grund, *m.*, Unterste, *n.*, Tiefe, *f.*; hinterste, entlegenste Theil; Boden (einer Tonne, eines Gefäßes), *m.*; Geldsumme, Geldanlage, Geldquelle, *f.*; Capital, *n.*; Dicke eines Edelsteines, *f.*; eigentliche Grund, Kern einer Sache, *m.*; saber, conhecer a —, gründlich, aus dem Grunde wissen; o rio tem alli muito —, der Fluß hat dort eine große Tiefe; — da agulha, Nadelöhr, *n.*; — morto od. perdido, ein auf Leibrenten angelegtes Capital, *n.*; homem de —, gründlicher, gelehrter Mann, *m.*; batalhão for-

mado a dous, a quatro etc. de —, ein in zwei, vier ꝛc. Glieder aufgestelltes Bataillon, *n.*; dar o navio —, (*mar.*) vor Anker gehen, den Anker werfen; metter no — um navio, (*mar.*) ein Schiff auf den Grund fahren od. in den Grund bohren; ir ao —, (*mar.*) auf den Grund gehen, untergehen; — bom, (*mar.*) guter Ankergrund, *m.*; — d'um navio, (*mar.*) Schiffsraum, *m.*; —! larga boças! Anker dahl! Anker geworfen!

Fundo, a, *adj.* tief, sehr hohl; niedrig (von einem Erdreiche); (*fig.*) tief, gründlich; sehr schwierig, sehr schwer zu begreifen. [*f.*

Fundura, *f.* Tiefe (auch *fig.*); Höhe,

Funé, *m.* (asiat. Wort) Ruderschiff, *n.*

Funebre, *adj.* zum Leichenbegängnisse gehörig, Leichen...; (*fig.*) traurig, düster; oração —, Leichenrede, *f.*

Funeral, *m.* Leichenbegängniß, *n.*; levar as armas em —, das Gewehr bei militärischen Leichenbegängnissen zum Zeichen der Trauer senken.

Funeral, *adj.* zu Leichenbegängnissen od. Leichen gehörig; festa —, Todtenfest, *n.*

Funereo, a, *adj.* das Leichenbegängniß betreffend; traurig, düster; o — cypreste, Trauercypresse, *f.*; pranto —, Todtenklage, *f.*

Funestação, *f.* Entweihung, Entheiligung, *f.*; vid. Tristeza.

Funestamente, *adv.* traurig, unglücklich, kläglich.

Funestar, *v. a.* entheiligen, verunreinigen; traurig, unglücklich machen; Unglück verkündigen, herbeiführen.

Funesto, a, *adj.* traurig, unglücklich, kläglich; tödtlich, den Tod oder Unglück bringend.

Fungão, *m.* (*bot.*) Morchel, *f.*, Morchelschwamm, *m.*; (*pop.*) einfältige Mensch, *m.* [näseln.

Fungar, *v. a.* schnauben, schnüffeln;

Fungo, *m.* Moosschwamm, Fliegenschwamm, *m.*; (*path.*) Schwamm, *m.*, Fleischgewächs, *n.*; (*pop.*) Einfaltspinsel, *m.*

Fungoso, a, *adj.* schwammicht.

Funicular, *adj.* aus Seilen zusammengesetzt; maquina —, Hebezeug mit Seilen, *n.*

Funil, *m.* Trichter, *m.* [ner, *m.*

Funileiro, *m.* Blechschmied, Klempner

Furabordão, *m.* (*bot.*) Nachtblume, *f.*

Furacão, *m.* Orkan, heftige Sturmwind, *m.*

Furado, a, *p. p.* von Furar u. *adj.* durchlöchert, durchbohrt; homem de mão —a, Verschwender, *m.*; semana —a, Woche, worin es Festtage giebt, *f.*

Furador, *m.* Bohrer, Vorbohrer, Aufräumer; Lochbohrer, *m.*; die kleinen Karten in dem Spiele „ganhaperde" genannt, *f. pl.*

Furão, *m.* Frettwiesel, Frettchen, *n.*; (*fig.*) Späher, Stänker, Spürhund, *m.*

Furar, *v. a.* bohren, mit dem Bohrer Löcher machen; (*fig.*) durchdringen, über etwas setzen; eine Schwierigkeit lösen; não — paredes, das Pulver nicht erfunden haben.

Furcula, *f.* vid. Azilha, Clavicula.

Furente, *adj.* (*poet.*) wüthend, in Wuth.

Furfuraceo, a, *adj.* kleienartig.

Furia, *f.* (*myth.*) Furie, *f.*; (*fig.*) Hausdrache, *m.*, Wuth, *f.*, Grimm, *m.*, Hitze, Heftigkeit, *f.*; dichterische Begeisterung, *f.*

Furial, *adj.* den Furien angehörig; wüthend.

Furibundo, a, *adj.* wüthend, rasend.

Furifolha, vid. Filifolha.

Furiosamente, *adv.* wüthend, rasend.

Furioso, a, *adj.* rasend, wüthend, grimmig; hitzig, heftig. [*m.*

Furna, *f.* Grotte, Höhle, *f.*; Krater,

Furnir etc., vid. Fornir etc.

Furo, *m.* Bohren, *n.*; Loch, Bohrloch, *n.*, Oeffnung, *f.*; dar — a uma cousa, (*fam.*) die Mittel erleichtern, um eine Sache zu bewerkstelligen; —s, *pl.* gebohrte Bretter, worauf man die Zuckerformen zum Ablaufen stellt, *n. pl.*

Furoa, *f.* Weibchen des Frettwiesels, *n.*

Furor, *m.* Raserei, Hirnwuth; Wuth, *f.*, Grimm, Zorn, *m.*; — da tempestade, Toben des Sturmes, *n.*; — poetico, dichterische Begeisterung, *f.*, Schwung, *m.*; — uterino, Mannstollheit, *f.*

Furtacôr, *m.* schillernde Farbe, *f.*, Schiller, *m.*; homem de furtacôres, ein Gleißner, Mensch, der den Baum auf beiden Schultern trägt, *m.*; setim —, od. de furtacôres, Schilleratlas, *m.*

Furtadamente, *adj.* diebischer Weise; verstohlener Weise.

Furtadelas, *f. pl.* ás —s, *adv.* verstohlener Weise, heimlich.

Furtado, a, *p. p.* von Furtar u. *adj.* gestohlen, geraubt, beraubt; verborgen, versteckt, heimlich; filho —, unehelicher Sohn, Bastard, *m.*; parto —, heimliche Niederkunft, *f.*

Furtafogo, *m.* lanterna de —, Blendlaterne, Diebeslaterne, *f.*

Furtapasso, *m.* Paßgang, Zeltergang, *m.*

Furtar, *v. a.* stehlen, berauben; verfälschen, nachmachen; nach falschen Maßen u. Gewichten verkaufen; (*fig.*) ausschreiben, literarischen Diebstahl begehen; ausweichen, vermeiden, entziehen; — uma moça, ein Mädchen entführen; — firmas, sinaes, Unterschriften nachmachen; — o corpo ao golpe, mit dem Körper dem Streiche ausweichen; — o vento á seita, Jemandem abreden, ihn von einem Vorhaben abbringen ꝛc.; — a volta, o caminho, einen entgegengesetzten Weg nehmen, um Jemandem auszuweichen od. um ihm zu begegnen; —se, *v. r.* sich entfernen, sich davon machen, sich entziehen. [Weise, insgeheim.

Furtivamente, *adv.* verstohlener

Furtivo, a, *adj.* verstohlen, heimlich.

Furto, *m.* Diebstahl, *m.*, Dieberei, *f.*; literarische Diebstahl, Gedankenraub, *m.*, Ausschreiberei, *f.*; Erpressung, *f.*; a —, verstohlener Weise, insgeheim; colher alguem com o — na mão, Jemanden auf frischer That ertappen.

Furunculo, *m.* vid. Frunculo.

Fusa, *f.* (*mus.*) geschwänzte Note, *f.*; Zweiunddreißigtheil, *n.*

Fusada, *f.* Schlag mit der Spindel, *m.*; eine Spindel voll Garn, *f.*

Fusado, a, *adj.* (*bras.*) mit Wecken besetzt. [*n.*

Fusão, *f.* Fluß, Guß, *m.*, Schmelzen,

Fusco, a, *adj.* dunkel, düster; braun, schwärzlich; schwarzbraun, von der Sonne verbrannt.

Fuseiro, *m.* Drechsler, der Spindeln macht, *m.*

Fusellos, *m. pl.* Schinkel, worin die Wagenräder laufen, Triebstäbe in Uhren, *m. pl.*

Fusibilidade, *f.* Schmelzbarkeit, *f.*

Fusiforme, *adj.* (*bot.*) spindelförmig.

Fusil etc., vid. Fuzil.

Fusivel, *adj.* schmelzbar.
Fuso, *m.* Spindel, Spille, *f.*; Spule, Garnspule, *f.*; — de lagar, Kelterschraube, *f.*; — do relogio, Spindel, Schnecke, *f.*, Schneckenkegel (in Uhren), *m.*; fazer os —s tortos, (*burl.*) dem Ehemanne Hörner aufsetzen.
Fusorio, a, *adj.* das Schmelzen betreffend; arte — a, Schmelzkunst, Gießkunst, *f.*
Fusta, *f.* Fuste (kleines Ruder- und Segelschiff von 2 bis 300 Tonnen Gehalt), *f.* [(vid. Fusta), *f.*
Fustalha, *f.* große Anzahl Fusten
Fustão, *m.* (*com.*) Barchent, Canevas, *m.*; (*fig.*) Ruthenhiebe, Stockschläge, *m. pl.*
Fustarrão, *m. augm.* von Fusta.
Fustazinha, *dim.* von Fusta.
Fuste, *m.* Stock, Schaft (einer Lanze rc., Säule); Stab, *m.*; Holz, *n.*; kleines hölzernes Stäbchen der Goldarbeiter, *n.*; armas de —, Waffen, die einen hölzernen Schaft haben (Lanzen, Wurfspieße rc.), *f. pl.*; cavallinho —, Stock, dessen Griff einen Pferdekopf vorstellt, *m.*
Fustete, *m.* (*bot.*) Fustet, Färberbaum, *m.*, Gelbholz, *n.*
Fustigar, *v. a.* peitschen, auspeitschen, stäupen; — com a artilharia, heftig beschießen.
Fustinha, *f. dim.* von Fusta.
Fustoque, *m.* gelbes Färbeholz, *n.*
Futil, *adj.* nichtig, eitel, unbedeutend, schlecht, läppisch.
Futilidade, *f.* Armseligkeit, Gehaltlosigkeit, Seichtheit; Läpperei, erbärmliche Kleinigkeit, *f.*
Futilizar, *v. a.* läppisches Zeug reden, Albereien treiben.
Futurição, *f.* Zukünftige, *n.*, Zukunft, *f.*
Futuridade, *f.* zukünftige Dasein, künftige Ereigniß, *n.*
Futuro, a, *adj.* künftig, zukünftig.
Futuro, *m.* Zukünftige, *n.*, Zukunft, *f.*; (*gr.*) zukünftige Zeit, *f.*; Futurum, *n.*; para o —, inskünftige.
Fuzela, *f.* (*bras.*) Weck, *m.*; verschrobene Viereck, *n.*
Fuzil, *m.* Glied, Gelenk einer Kette, *n.*; Kettenring, *m.*; Feuerstahl, *m.*; Batterie am Flintenschloß, *f.*; Zündpfannendeckel, *m.*; (*fig.*) Band, *n.*, Vereinigung, *f.*; *it.* vid. Espingarda; fazer fuzis, des Nachts Pulver auf den Schiffen als Signal abblitzen.
Fuzil, *adj.* pennas fuzis, (*caç.*) die großen Schwungfedern der Falken, *f. pl.*
Fuzilação, *f.* der Blitz, das Blitzen bei'm Abschießen der Feuergewehre.
Fuzilada, *f.* Tod durch Pulver und Blei, *m.*; das ununterbrochene Blitzen, Wetterleuchten, *n.*
Fuzilante, *adj.* blitzend; funkelnd (Augen).
Fuzilão, *m.* der Dorn, die Zunge in der Schnalle, Schnallendorn, *m.*
Fuzilar, *v. n.* blitzen, leuchten; Feuer schlagen, funkeln, blitzen (Augen); durch Pulverabbrennen auf den Schiffen des Nachts ein Signal geben; (*fig.*) drohen; *v. a.* Blitze werfen, Strahlen werfen; (statt des französischen fusiliren vid. Arcabuzar, Espingardear).
Fuzilaria, vid. Espingardaria.
Fuzileiro, *m.* (*grr.*) Fusilier, *m.*
Fysica etc., vid. Physica etc.

G.

G, *s. m.* G, *n.* der siebente Buchstabe des Alphabets, lautet vor a, o, u wie das deutsche g in geben, Gabe, gehen, vor e u. i wie das portugiesische j, z. B. in Tejo.
Gaayra do Brazil, *f.* (*ins.*) wandelndes Blatt (Insekt), *n.*
Gabadinho, a, *dim.* von Gabado; sehr gepriesen, sehr gerühmt, im Schwange, in der Mode seiend.
Gabador, *m.* Lobredner, *m.*
Gabão, *m.* langhaariger Regenmantel von Filz, *m.*; *it.* Lobredner, *m.*; fazer grandes gabões, goldene Berge versprechen; außerordentlich loben.
Gabar, *v. a.* lobhudeln, loben, rühmen, preisen; gabolhe o gosto, man sagt es, um Jemandes schlechten Geschmack zu tadeln; gabolhe a confiança, geniren Sie sich nicht (man sagt es, um Jemandem sein Mißfallen über seine zu große Vertraulichkeit auszudrücken); —se, *v. r.* sich rühmen, sich selbst loben.
Gabarra, *f.* Gabare (ein Lastschiff), *f.*
Gabazola, *m.* (*fam.*) Prahler, Großsprecher; ein starker Kegelschieber, *m.* [soens, *f.*
Gabella, *f.* Gebühr von neun Tonnen
Gabião, *m.* (*fort.*) Schanzkorb, *m.*
Gabinardo, vid. Gabão.
Gabinete, *m.* Cabinet; Arbeitszimmer eines Gelehrten rc.; Geheimzimmer eines Fürsten, *n.*, geheime Staatsrath, *m.*
Gabinho, *m. dim.* von Gabo.
Gabionada, *f.* (*fort.*) Deckung mit Schanzkörben, *f.*
Gabo, *m.* Lob, *n.*; Lobeserhebung, *f.*; Lobspruch, *m.*; Prahlerei, Ruhmredigkeit, *f.* [Großsprecher, *m.*
Gabolas, *m.* (*burl.*) Prahlhans,
Gabrielita, *m.* Geistlicher vom Orden des heiligen Gabriel, *m.*
Gabrito, *m.* eine Art Fischernetz, *n.*
Gacho, *m.* Genick des Stiers, *n.*
Gaci, *m.* maurische oder türkische Sklave, der zum Christenthum übergetreten ist, *m.*
Gadanha, *f.* Sense, Sichel, *f.*; (*pop.*) Hand, *f.*, Finger, *m.*
Gadanho, *m.* vid. Gadanha.
Gaditano, a, *adj.* aus Cadix; *m.* Einwohner von Cadix, *m.*
Gado, *m.* Vieh, *n.*; Viehherde, *f.*; — grosso, od. vaccum, Hornvieh, großes Vieh, *n.*; — miudo, kleines Vieh, *n.*, Schafe, *n. pl.*, Ziegen rc., *f. pl.*; — cerdoso, Schweinevieh, *n.*, Schweine, *n. pl.*; — de lã, — lanigero, Wollvieh, Schafvieh, *n.*; — ovelhum, cabrum, vaccum, Schaf-, Ziegen-, Kuh- od. Ochsenherde, *f.*; — feminino, masculino, (*burl.*) das Weibervolk, das Männervolk, *n.*; cão de —, Schäferhund, *m.*
Gado, *m.* (*icht.*) Gade, Schellfisch, *m.*
Gadoz, *m.* (*icht.*) vid. Cadoz.
Gafa, *f.* Armbrustspanner, *m.*, Winde, *f.*; —s, *pl.* (*fig.*) Gewalt, Gewaltthätigkeit, *f.*; (*mar.*) Schaufel od. Fliege am Anker, *f.*
Gafado, a, *p. p.* von Gafar u. *adj.* veredelt; räudig, grindig, krätzig.
Gafanhão, *m.* große Heuschrecke, *f.*
Gafanhoto, *m.* Heuschrecke, *f.*, Heupferd, *n.*
Gafar, *m.* Abgabe, die die Christen u. Juden im Orient an die türkischen Behörden bezahlen müssen, *f.*; — dos passageiros, Weg-, Brücken- u. Fährgeld, *n.*
Gafar, *v. a.* mit einem Haken, mit der Hand, mit den Klauen fassen; erhaschen; mit dem Aussatze anstecken; (*fig.*) verpesten, verderben; *v. n.* verderben, abfallen (von Oliven); —se, *v. r.* krätzig, grindig, räudig, aussätzig werden; faul werden (von Oliven); — de sarna, die Krätze bekommen.
Gafaria, *f.* Spital für Aussätzige, *n.*

Gafeira, *f.* Art Aussatz, der die Finger verkrümmt, *m.*; Räude der Schafe, *f.*; Grind, *m.*, Krätze, *f.*; Schafpocken, *f. pl.*
Gafeirento, a, *adj.* aussätzig; grindig; räudig; krätzig; von den Schafpocken befallen.
Gafeiroso, vid. Gafeirento.
Gafo, a, *adj.* aussätzig, krätzig, räudig, grindig; azeitona —a, faule, verfaulte Olive, *f.* [*n.*
Gagao, *m.* Name eines Würfelspiels,
Gagata, *f.* Gagath, schwarze Flintenstein, *m.*, Pechkohle, *f.*
Gage, *m.* Unterpfand, Pfand, *n.*; — de desafio, Fehdehandschuh, *m.*; lançar o —, den Handschuh hinwerfen, herausfordern; —s, *pl.* Lohn, *m.*, Besoldung, *f.*
Gageiro, *m.* (*mar.*) Mastwächter, *m.*
Gageiro, a, *adj.* in den Kopf steigend, berauschend.
Gago, a, *adj.* stammelnd, stotternd.
Gagosa, *f.* levar o bolo á —, (*j.*) den Einsatz gewinnen, wenn alle passen; (*fig.*) etwas ohne Mühe, ohne Kosten erlangen.
Gagueira, *f.* Stammeln, Stottern, *n.*
Gaguejar, *v. n.* stammeln, stottern; lallen; *v. a.* etwas herstammeln, mit etwas nicht recht heraus wollen.
Gaguez, vid. Gagueira.
Gaia, *f.* kleiner Haarbüschel in der Gegend des Herzens eines Pferdes, *m.*
Gaiatada, *f.* Haufen Straßenjungen; Gassenjungenstreich, *m.*
Gaiato, *m.* Gassenjunge, *m.*; kleiner Taugenichts, *m.*
Gaichete, *m.* (*mar.*) Seising, *m.*, Beschlagleine, *f.*
Gaifonas, *f. pl.* (*burl.*) Grimassen, Mißgeberden, Fratzen, *f. pl.*; Nachäffung, *f.*, Affenstreiche, *m. pl.*
Gaio, a, *adj.* heiter, lustig, fröhlich, lebhaft; verde —, hellgrün.
Gaio, *m.* (*orn.*) Häher, *m.*
Gaiola, *f.* Käfig, Vogelbauer, *m.*; (*fig.*) enge, kleine Wohnung, *f.*; Käfig, *m.*; Gefängniß, *n.*
Gaioleiro, *m.* Käfig-, Vogelbauermacher, *m.* [liebhaber, *m.*
Gaipeiro, *m.* (*provinc.*) Trauben-
Gaipo, *m.* (*provinc.*) Träubchen, *n.*
Gaita, *f.* Schäferflöte, Schäferpfeife, *f.*; — de folles, Sackpfeife, *f.*, Dudelsack, *m.*, Bockpfeife, *f.*; estar de —, lustig sein; tomar alguem com —, Jemanden betrügen; na primeira —, bei'm ersten Hahnenschrei; tocar a —, (*burl.*) sich betrinken; — da lampreia, Hals des Neunauge, *m.*; saber a —s, (*fam.*) lecker, schmackhaft sein.
Gaitada, *f.* Klang der Sackpfeife, *m.*, Spiel auf der Rohrpfeife, *n.*
Gaitear, *v. n.* die Rohrpfeife, die Sackpfeife spielen; (*fig.*) vergnügt sein; —se, *v. r.* sich mit Koketterie kleiden.
Gaiteiro, *m.* Sackpfeifer, Dudelsackspieler; ausgelassen lustiger Mensch, *m.*
Gaiteiro, a, *adj.* lustig, fröhlich, ausgelassen, muthwillig, leichtfertig; der sich in zu lebhaften Farben, zu glänzend für sein Alter und seinen Stand kleidet.
Gaivão, *m.* (*orn.*) eine Art großer Schwalbe, *f.*
Gaivota, *f.* (*orn.*) Möwe, *f.*; — branca d'azas cinzentas, graue Möwe, *f.*, Brandvogel, *m.*
Gaivotão, *m. augm.* von Gaivota.
Gajaderoba, *f.* (*conch.*) Lazarusklappe, *f.*
Gaje u. **Gajeiro**, vid. Gag...
Gala, *f.* Galla, *f.*, Prachtfest, Hoffest; Gallakleid, Festkleid, *n.*; (*fig.*) Anmuth, Annehmlichkeit, *f.*, feine Anstand, *m.*, artige Benehmen, *n.*; ein feiner und glänzender Wollzeug, *m.*; dia de —, Tag, an welchem eine öffentliche Festlichkeit stattfindet, *m.*; fazer — de, sich auf eine Sache etwas einbilden; fazer — do sambenito, mit seiner eigenen Schande prahlen.
Galactite, *f.* Milchstein, *m.*
Galagala, *f.* Art Harz, womit man in Asien die Schiffe verpicht, um sie gegen den Wurmstich zu sichern, *n.*
Galan, *adj.* niedlich, wohlgestaltet, hübsch, anmuthig, von feiner Lebensart.
Galan, *m.* Galan, Verliebte, Liebhaber; Schauspieler, der die Liebhaberrollen spielt, *m.*
Galanga, *f.* (*bot.*) Galgant, *m.*
Galanice, *f.* der Anstand, die Weise, die Manieren eines Galans.
Galantaria, Galanteria, *f.* Artigkeit, Höflichkeit, feine Lebensart, *f.*, artiges Benehmen; gefällige Betragen gegen Frauen, *n.*; Schmeicheleien, Artigkeiten, die man ihnen sagt, *f. pl.*; feine Geschmack im Anzuge, *m.*, kleine Geschenk, *n.*
Galante, *adj.* galant; artig, höflich, gefällig, fein, angenehm; geschmackvoll; verliebt, verbuhlt; unterhaltend, anmuthig, von guter, feiner Lebensart.
Galanteador, *m.* Galan, Liebhaber, einer, der den Weibern den Hof macht, Verliebte, süße Herr, *m.*
Galantear, *v. a.* einem Frauenzimmer den Hof machen; verliebt, schön thun; *v. n.* scherzen, angenehm unterhalten, angenehme Dinge sagen.
Galantemente, *adv.* galant, artig, fein; klug, geschickt.
Galantêo od. **Galanteio**, *m.* der Hof, das Hofiren bei einem Frauenzimmer; Liebeshandel, *m.*, Buhlerei, *f.*
Galão, *m.* Gallone, Tresse, Borde, *f.*; vergoldete Rand eines Glases, *m.*; Satz, Sprung eines Pferdes, *m.*
Galapage, *m.* (*alv.*) Hornspalte, Hornkluft am Pferdehufe, *f.*
Galapo, *m.* Sattelkissen, *n.*; Lehne, *f.*, Leitholz (Werkzeug des Seilers), *n.* [*m.*
Galardão, *m.* Belohnung, *f.*, Lohn,
Galardoador, *m.* Belohner, Vergelter, *m.*
Galardoar, *v. a.* belohnen, vergelten.
Galarim, *m.* Höhepunkt, Glanzpunkt, *m.*; eine Art Rechnung in doppelter, dreifacher Progression, *f.*; (*j.*) ir, parar ao —, immer um das Verlorene spielen, doubliren; levar alguem ao —, einen bis über die Wolken erheben. [*m.*
Galathea, *f.* (*crust.*) Langarmkrebs,
Galaxia, *f.* (*astr.*) Milchstraße, *f.*
Galbano, *m.* Mutterharz, *n.*
Galdrope, *m.* (*mar.*) Seil am Steuer, Steuerreep, *n.*
Galé, *f.* Galeere, *f.*, Ruderschiff, *n.*; (*typ.*) Schiff, *n.*; —s, *pl.* Galeerenstrafe, *f.*; condemnar a —s, zu den Galeeren verurtheilen.
Galéa, vid. Galé.
Gálea, *f.* lederne Sturmhaube, *f.*, lederne Helm, *m.*
Galeado, a, *adj.* (*bot.*) helmförmig.
Galeaça, *f.* Galeasse (große venetianische Galeere), *f.*
Galeão, *m. augm.* von Galé; Galione (ein großes Schiff), *f.*
Galear, *v. n.* (*p. u.*) sich in Galla kleiden.
Galeato, a, *adj.* behelmt, mit einem ledernen Helme bekleidet; prologo —, rechtfertigende Vorrede, *f.*

Galeirão, *m.* (*orn.*) Wasservogel, Art Gans, schwarz gefiedert mit rothen Füßen, *m.*
Galena, *f.* Bleiglanz, *m.*
Galenico, a, *adj.* (*path.*) galenisch, nach Art des Galen.
Galenismo, *m.* Lehre des Galen, *f.*
Galenista, *m.* Anhänger Galens, *m.*
Galeopitheco, *m.* (*h. n.*) fliegende Maki, *m.*
Galeota, *f.* Galiote (ein leichtes Fahrzeug), *f.*; ein langes bedecktes Fahrzeug, *n.*
Galeote, *m.* Ruderer auf einer Galeere; Galeerensklave, *m.*
Galera, *f.* bedeckter Wagen, Frachtwagen, *m.*; Galeere, vid. Galé; Lastschiff mit drei Masten und hohem Bord, *n.*
Galeria, *f.* Galerie, *f.*, Gang, Geländergang, *m.*; ein langes Zimmer, *n.*; — de pinturas, Bildergallerie, *f.*; (*fort.*) der bedeckte Gang, *m.*; (*e. m.*) Minengang, Stollen, *m.*
Galerno, *m.* Nordwestwind, *m.*
Galerno, a, *adj.* frisch, leise, günstig (Wind).
Galero, *m.* lederne Helm, *m.*; Kappe, *f.*
Galezia, *f.* (*pop.*) Betrügerei, *f.*
Galfarro, *m.* (*pop.*) Räuber, Plünderer, *m.*
Galga, *f.* Windhündin, *f.*, weibliches Windspiel, *n.*; untere Mühlstein in einer Oelmühle; große Stein, *m.*, Felsstück, das auf die Feinde von den Anhöhen herabgerollt wird, *n.*; gleichmäßige Höhe einer Mauer, *f.*; (*burl.*) Hunger, *m.*
Galgar, *v. a.* gerade legen, gerade ziehen; (eine Mauer) zu gleicher Höhe aufführen, schnurgleich machen, abgleichen; erheben, in die Höhe heben; Steine, Felsblöcke von den Anhöhen auf die Feinde hinabrollen; — a regoa, das Lineal gerade richten (bei'm Linienziehen); *v. n.* hinaufklettern; in Würden steigen, sich emporschwingen.
Galgaz, *adj.* dem Windhunde gleichend; abgemergelt, mager.
Galgo, *m.* Windhund, *m.*; — novo, junger Windhund, *m.*
Galgueira, *f.* langer u. tiefer Wassergraben, *m.*
Galha, *f.* Gallapfel, *m.*
Galharda, *f.* Gaillarde (alter portugiesischer u. spanischer Tanz), *f.*
Galhardamente, *adv.* mit Anmuth, mit Zierlichkeit; lustig, fröhlich; mit Muth.
Galhardear, *v. n.* etwas mit Anmuth thun, Grazie, Anmuth zeigen.
Galhardete, *m.* (*mar.*) spitze Flagge, *f.*, Schiffsfähnlein, *n.*
Galhardia, *f.* Anmuth, Zierlichkeit, *f.*; Reiz, Anstand, *m.*, Grazie, *f.*; Muth, *m.*, Entschlossenheit, *f.*; Großmuth, *m.*, Uneigennützigkeit; Lebhaftigkeit, *f.*, lustige Wesen, *n.*, Muthwille, *m.*
Galhardo, a, *adj.* schön, wohlgebildet, gut aussehend, artig, mit Anstand; freigebig, großmüthig; (*fig.*) groß, vortrefflich, ungewöhnlich, ausgezeichnet; tapfer, muthvoll; kühn, verwegen.
Galheta, *f.* kleine Krug, Oelkrug, *m.*, besonders das Kännchen bei der Messe, *n.*; —s, *pl.* Oel- u. Essigfläschchen am Tische, *n.*
Galho, *m.* Schoß, Schößling; mit Früchten beladener Baumzweig, *m.*
Galhofa, *f.* laute Freude, Lustigkeit, Ausgelassenheit, Fröhlichkeit; Gasterei, *f.*, Gastmahl, *n.*; gute Tisch, *m.*, Wohlleben, *n.*, Tischfreuden, *f. pl.*; Bettlerleben, Vagabondenleben, *n.*; kleine Erzählung, *f.*, Geschichtchen, *n.*; fazer — de, sich lustig machen über ...
Galhofaria, *f.* Bettlerleben, Lungerleben, Vagabondenleben, *n.*
Galhofear, *v. n.* scherzen, spaßen, sich belustigen, schäkern, tändeln; in Saus u. Braus leben; ein müßiges Leben führen.
Galhofeiro, a, *adj.* lustig, heiter, aufgeräumt; bettelnd, lungernd, müßig; von fremdem Schweiße lebend; —, *m.* Lebemann, lustige Mensch, *m.*
Galhudo, *m.* eine Art Flußfische in Cesimbra (bei Lissabon), *m.*; *it.* Leichenträger, *m.*
Galhudo, a, *adj.* ästig; mit Enden am Geweihe versehen (Hirsch).
Galio, *m.* Labkraut, *n.*
Galiote, vid. Galeote.
Galiopodio, *m.* weiße Weihrauch, *m.*, Fichtenharz, *n.*
Galla, vid. Galladura.
Gallado, a, *p. p.* v. Gallar; ovo —, befruchtetes Ei, *n.*
Galladura, *f.* der weiße Punkt im Ei; Hahnentritt, Hagel, *m.*; Samen des Hahns, *m.*
Gallar, *v. a.* treten (der Hahn die Henne).
Gallega, *f.* (*bot.*) Pestilenzwurz, Geißraute, *f.*
Gallegada, *f.* Haufen Gallizier oder Lastträger, *m.*; Art, Handelsweise, Redeweise der Gallizier oder Lastträger, *f.*
Gallego, *m.* Gallizier; Lastträger, *m.*
Gallia, *f.* Gallien, alte Frankreich, *n.*
Gallicado, a, *p. p.* von Gallicar u. *adj.* mit der Lustseuche behaftet.
Gallicano, a, *adj.* gallisch, Gallien betreffend; gallikanisch.
Gallicanto, *m.* Hahnenschrei, *m.*; Morgenzeit, wann der Hahn zu krähen pflegt, *f.*
Gallicar, *v. a.* mit der Lustseuche anstecken; —se, *v. r.* von der Lustseuche angesteckt werden, venerisch werden.
Gallicia, *f.* (*geo.*) Gallizien, *n.*
Gallicinio, *m.* Tagesanbruch, *m.*, Morgenzeit, wann der Hahn zu krähen anfängt, *f.*
Gallicismo, *m.* französische Spracheigenheit, *f.*, Gallicismus, *m.*
Gallico, *m.* Lustseuche, Syphilis, *f.*
Gallico, a, *adj.* venerisch, von der Lustseuche herkommend.
Gallinaceas, *f. pl.* (*orn.*) Hühnerarten, *f. pl.*, Hühnergeschlecht, *n.*
Gallinha, *f.* Huhn, *n.*, Henne, *f.*; (*fig.*) Weichling, Zärtling, Feigling, *m.*; — d'Angola, Perlhuhn, *n.*; — de rio, vid. Gallinhota; — choca, Brüthenne, *f.*; deitar uma —, einer Henne Eier zum Ausbrüten unterlegen; deitar-se com as —s, mit den Hühnern, d. h. sehr früh zu Bette gehen.
Gallinhaça, *f.* Hühnermist, *m.*; (*orn.*) mexikanische Rabe, *m.*
Gallinheiro, *m.* Hühnerhändler, *m.*; Hühnerstall, *m.*; (*mar.*) Käfig für Hühner, *m.*
Gallinhola, *f.* Schnepfe, *f.*
Gallinhota, *f.* (*orn.*) Wasserhuhn, *n.*; — denegrida, schwarzgestreifte Wasserhuhn, *n.*
Gallo, *m.* Hahn, *m.*; (*icht.*) Spiegelfisch, *m.*; Beule am Kopfe, *f.*; — silvestre, Birkhahn, Waldhahn, *m.*; — das serras od. rochas de Brazil, wilde Steinhahn, *m.*; ao cantar do —, bei'm ersten Hahnenschrei; missa do —, Christmesse, Messe um Mitternacht oder früh Morgens, *f.*; — do relogio, vid. Guardavolante; — das trevas, die letzte Wachskerze, die man am Kronleuchter der Nachtmette auslöscht; muito póde o — no seu

poleiro, (prov.) Jeder ist Herr in seinem Hause; memoria de —, ein schwaches Gedächtniß; outro — me cantára, meine Angelegenheiten würden besser stehen, wenn die Dinge eine andere Wendung nähmen.

Gallo, m. Gallier; Franzose, m.; adj. gallisch, französisch.

Gallocrista, f. (bot.) Hahnenkamm, m., Celosia, f. [sche, f.

Galocha, f. Ueberschuh, m., Galo-

Galonado, vid. Agaloado.

Galopada, f. Galoppiren, n.; Raum, den man im Galopp durchreitet, m.

Galopador, a, adj. u. s. der galoppirt (Mann u. Pferd).

Galopar, v. n. galoppiren; v. a. — o cavallo, das Pferd in Galopp setzen.

Galope, m. Galopp, m.; (fig.) Eile, Eilfertigkeit, Hast, Uebereilung, f.; a —, de —, sehr schnell, im vollen Lauf; — dos mastareos, (mar.) der obere Theil des Mastes, die Bramstenge 2c.

Galopear, vid. Galopar.

Galopim, m. Beiläufer; Ausläufer; Straßenjunge, m.

Galrar, vid. Galrejar.

Galrejador, m. einer, der den Vorrang haben will; Großsprecher, Prahlhans, m.

Galrejar, v.n. sich brüsten, stolz, übermüthig werden, den Vorrang haben wollen; sich selbst rühmen, das große Wort führen.

Galrito, m. Garnsack, m., spitz oder trichterförmig zulaufendes Fischnetz, n.; Art Fischreuse, f.; (fig.) Schlinge, Falle, f., Hinterhalt, m.

Galvanico, a, adj. (phys.) zu dem Galvanismus gehörig, galvanisch.

Galvanismo, m. Galvanismus, m., thierische Elektricität, f.

Galvanizar, v.a. galvanisiren.

Galveta, f. kleines, sehr leichtes, in den indischen Gewässern gebräuchliches Fahrzeug, n.

Gama, f. Dammhirschkuh, f.

Gamão, m. Triktrak (ein Brettspiel), n. [Pferdegeschirre), m.

Gamarra, f. Sprungriemen (am

Gamba, vid. Sarigue.

Gamberria, f. (pop.) vid. Cambapé, Logração.

Gambia, f. (burl.) Bein, n.; dar ás —s, sehr geschwind gehen, Reißaus nehmen.

Gambito, m. Beinunterschlagen, n.

Gambôa, f. eine Art sehr süßer und saftreicher Quitten, f. pl.

Gambota, f. (arch.) Bogengerüst, n.

Gamear, m. vid. Gancares.

Gamella, f. große hölzerne Napf als Eßgefäß für Soldaten, m.; Bademulde; Mulde, Futtermulde, f., Trog, m. [Mulde voll.

Gamellada, f. ein Napf voll; eine

Gamellão, m. augm. von Gamella.

Gamelleira, f. Name eines Baumes in Brasilien, aus dessen Holze man Badewannen, große Näpfe 2c. macht, m.

Gamellinha, f. dim. von Gamella.

Gamenho, adj. m. (burl.) das süße Herrchen spielend, gefallsüchtig, buhlerisch.

Gametria, f. Wahrsagen durch künstliche Buchstabenversetzung, n.

Gamma, f. (mus.) Tonleiter, Skala, f.

Gamo, m. Dammhirsch, m.; (fig.) furchtsame Mensch, Hase, m.

Gamões, **Gamoneira**, **Gamonitos**, (bot.) vid. Abrotea.

Gamote, m. (mar.) Wasserschaufel (auf den Schiffen), f.

Gana, f. (pop.) Verlangen, n., Wunsch, m.; Begierde, f., Appetit, m.; dar —, das Verlangen, die Lust zu ... erregen; fazer uma cousa de boa ou má —, eine Sache gern oder ungern thun; ter —a alguem, einen Groll gegen Jemanden hegen.

Ganancia, f. Gewinn, Vortheil, Nutzen, m.; filho de —, natürliche Kind, n., Bastard, m.

Ganancioso, a, adj. einträglich, nützlich, vortheilhaft, gewinnreich.

Ganapão, m. (ant.) Arbeitsmann, Tagelöhner, m.

Gancares, m. pl. (asiat. Wort) Anbauer von an Flüssen belegenen Landstrecken, m. pl.

Gancaria, f. Versammlung, Vereinigung von Gancares (vid. dieses Wort), f. [mig.

Gancheado, a, adj. (bot.) hakenför-

Ganchinho, m. dim. von

Gancho, m. eiserne Haken, m.; Stock, Stange mit einem eisernen Haken, m. u. f.; (pop.) unerlaubte Verdienst; kleine Vortheil, Nebenverdienst, m.; presente de —, kleines Geschenk, das man in der Erwartung macht, um ein größeres dafür wieder zu erhalten, n.; (fam.) Wurst, womit man nach der Speckseite wirft, f.; — do cadernal do turco, (mar.) Ankerhaken, m.

Ganchorna, m. augm. von Gancho; (mar.) Schiffshaken, Bootshaken, m.

Ganchoso, a, adj. krumm, gebogen, hakenförmig; mit einem Haken versehen. [Rhinoceronte.

Ganda, m. u. s. (asiat. Wort) vid.

Gandaia, f. Lumpensammlergewerbe, n.; Bettelei, Landstreicherei, f.; (fig.) Müßiggängerei, f.; andar á —, ein müßiges, herumstreichendes Leben führen.

Gandaiar, v. n. (burl.) vid. Andar á gandaia.

Gandaieiro, m. einer, der aufsucht, einsammelt; Lumpensammler; Bettler, Landstreicher, m.; (fig.) Müßiggänger, m. [Erdreich, n.

Gandara, f. sandige, unfruchtbare

Gandares, m. pl. blau gestreifter indischer Baumwollenzeug, m.

Gandarú, m. (bras. Wort) ein Baum, dessen Blätter denen des Vogelkirschenbaumes gleichen u. dessen Holz roth u. sehr hart ist, m.

Ganga, f. pyrenäische Haselhuhn, n.; Weibchen des Rhinoceros, n.; Nanking, (chinesischer Baumwollenzeug), m.; —s, pl. gewisse Anzahl Points im Piquetspiel, f.

Ganges, m. (geo.) Ganges (Fluß), m.

Gangetico, a, adj. vom Ganges.

Ganglião, **Ganglio**, m. (path.) Ueberbein, n., Nervenknoten, m.

Gangoso, a, vid. Fanhoso.

Gangrena, f. (path.) Brand, heiße od. feuchte Brand, m.; (fig.) um sich greifende Uebel, n., tiefe, moralische Verdorbenheit, f.

Gangrenar, v.n. u. — se, v.r. brandig werden.

Gangrenoso, a, adj. vom Brande angesteckt oder verdorben; brandig, brandicht.

Ganhadeiro, a, adj. gewinnend.

Ganhadinheiro, m. Tagelöhner, Arbeitsmann, m.

Ganhador, m. Gewinner, m., Tagelöhner, Lastträger; Sklave, der auf Tagelohn ausgeht u. Lastträgerdienste verrichtet (in Brasilien), m.

Ganhança, vid. Ganancia, Ganho.

Ganhão, m. Tagelöhner, Arbeitsmann, der das Land bestellt, m.; (fig.) Lümmel, Flegel, m.

Ganhaperde, m. wer verliert, gewinnt, Namen eines Karten- und Brettspiels, n.

Ganhar, *v. a.* gewinnen; erwerben, verdienen; (*fig.*) gewinnen, erhalten, erlangen, sich bemeistern, sich bemächtigen, um sich greifen; — a demanda, den Prozeß gewinnen; — dinheiro, Geld verdienen; — terra, ein gutes Stück Weges zurücklegen, immer weiter kommen; (*fig.*) seinen Vortheil sich geschickt zu Nutzen machen; — as alviçaras, das Trinkgeld verdienen, der Erste sein, der eine frohe Botschaft verkündigt; — a vida, — de comer, sein Brot verdienen; — a dianteira a alguem, Jemandem zuvorkommen; — a vontade d'alguem, Jemandes Wohlwollen erwerben; — nome, sich einen Namen machen; — doença, sich eine Krankheit zuziehen; — a praça, den Platz einnehmen; — o tempo perdido, die verlorene Zeit wieder einholen.

Ganhinho, *m. dim.* von Ganho, kleine Gewinn, *m.*

Ganho, *m.* Gewinn, Gewinnst, *m.*; Vortheil, Nutzen, *m.*; dar dinheiro a —, Geld auf Zinsen verleihen.

Ganhozinho, *m. dim.* von Ganho.

Ganido, *m.* Geheul, Geschrei eines Hundes, den man schlägt ꝛc., *n.*; Kläffen, Gekläff, *n.*

Ganir, *m.* heulen (Hund, Fuchs), kläffen; (*fig.*) murren, brummen, mürrisch sein.

Ganiz, *m.* Ganizes, *m. pl.* kleine Knöchelchen zu einem gewissen Knabenspiele, *n. pl.* [*m.*

Ganoga, *f.* Namen eines Seefisches,

Gansa, *f.* Gans, *f.*

Gansinho, *m. dim.* von Ganso; Gänschen, *n.*; junge Gans, *f.*

Ganso, *m.* Gänserich, *m.*; — bravo, wilde Gans, *f.*; — patáo od. patola, (*orn.*) Tölpel, *m.*; pé de —. (*bot.*) Gänsefuß, *m.*

Ganta, *f.* (asiat. Wort.) Kornmaß auf Malakka, *n.*: 1/7 Alqueire.

Gantas, *m.* (asiat. Wort) vid. Visitador.

Gante, *m.* (*geo.*) Gent, *n.*

Ganzepe, *m.* furo de —, (Zimmermannsausdr.) Fugenloch, *n.*, Fuge, Einfugung, *f.*

Garabulha, *f.* Gezänk, *n.*; Verwirrung, *f.*; Störenfried, unruhige, ränkevolle Kopf, *m.*; unleserliche Handschrift, *f.*

Garabulhento, a, *adj.* rauh, holperig, rauh anzufühlen.

Garaguay, *m.* (*orn.*) ein amerikanischer Raubvogel, *m.*

Garajao, *m.* ein Seevogel an der Küste von Guinea, *m.*

Garamantita, *f.* eine Art Granat, *m.*

Garambaz, *m.* (*ant.*) Besatz an Frauenkleidern, *m.* [Calouro.

Garamufo, *m.* (*burl.*) vid. Novato,

Garanhão, *m.* Zuchthengst, Beschäler, *m.*; (*fig.*) Hurenhengst, ausschweifende Mensch, *m.*

Garanjão, *m.* (*burl.*) hochbeinige, lange, hagere Kerl, *m.* [*m.*

Garante, *m.* Gewährsmann, Bürge,

Garantia, *f.* Gewähr, Gewährleistung, *f.*

Garantir, *v. a.* gewähren, die Gewähr leisten, für etwas haften, gut sagen, bürgen.

Garapa, *f.* (bras. Wort) mit Zuckersyrup versüßte Limonade, *f.*

Garatujar, *v. a.* kritzeln, schlecht schreiben, schmieren.

Garatujas, *f. pl.* lächerliche Gebehrden, Fratzen, Verzerrungen, *f. pl.*; unleserliche Handschrift, *f.*, Krähenfüße, *m. pl.*, Gekritzel, *n.*

Garatusa, *f.* Spielausdruck in einem alten Kartenspiel, *m.*; (*fig.*) Betrug, *m.*, Betrügerei, *f.*

Garavanço, *m.* Art Rechen, um Spreu vom Getreide zu nehmen, *m.*

Garavanselo, vid. Esparavão.

Garavato, *m.* Haken, *m.*; candeia de —, Lampe mit einem Haken, *f.*

Garavim, *m.* Haarnetz von golddurchwirkten Fäden mit Spitzenbesatz, *n.*

Garbo, *m.* äußerliche gute Aussehen, *n.*, feine, zierliche Anstand, *m.*, Zierlichkeit, Anmuth, *f.*; (*fig.*) Muth, Hochsinn, *m.*, Ritterlichkeit, *f.* [Anmuth; stolz.

Garboso, a, *adj.* voll Anstand, voll

Garça, *f.* Reiher, *m.*; — real, Königreiher, *m.*; — de Bohemia, Seidenschwanz, *m.*; — ruiva, vid. Gazola; — nocturna cristada, Nachtrabe, Nachtreiher, *m.*

Garceiro, *adj.* u. *m.* Fallão —, Reiherfalk, *m.*

Garço, a, *adj.* olhos —s, hellblaue Augen, *n. pl.*; meergrün, blaßgrün.

Garçota, *f.* (*orn.*) kleine od. junge Reiher, *m.*; — branca, weiße Reiher; Silberreiher, *m.*

Garcela, *f.* Rebhuhn, das brünstig ist, *n.*

Garfada, *f.* eine Gabel voll.

Garfila, **Garfilla**, *f.* Rand an Münzen, *m.*

Garfim, *m.* (*bot.*) Gäbelchen, *n.*

Garfo, *m.* Gabel, *f.*; Pfropfreis, Steckreis, *n.*; — de gente, (*fig.*) kleine Truppenabtheilung, *f.*, Detachement, *n.*

Gargalhada, *f.* lautes Gelächter, *n.*

Gargalhar, *v. n.* laut lachen, aus vollem Halse lachen.

Gargalheira, *f.* Halskette der gefangenen Sklaven, *f.* [*m.*

Gargalho, *m.* dicke Speichelauswurf,

Gargalo, *m.* enge Hals einer Flasche ꝛc., *m.*; enge Einfahrt eines Hafens, *f.*

Garganta, *f.* Kehle, Gurgel, *f.*, Hals, Schlund, *m.*; (*fig.*) Brust, *f.*, Busen, *m.*; Stimme, *f.*; Schlund; Hohlweg, Gebirgspaß, Engpaß, *m.*; enge Einfahrt eines Hafens, *f.*; ter boa —, eine schöne Stimme haben; passos de —, Beugungen der Stimme, *f. pl.*, das Trillerschlagen, *n.*; estar com a corda ou com o baraço na —, (*fig.*) sich in der größten Verlegenheit befinden, nicht mehr ein noch aus wissen.

Gargantão, ona, *adj.* vid. Voraz.

Garganteador, *m.* Sänger, der Triller schlägt, *m.*

Gargantear, *v. n.* trillern, trällern.

Gargantêo, **Garganteio**, *m.* Triller im Singen, *m.*, Trillern, *n.*

Gargantilha, *f.* Frauenhalsband, *n.*

Gargarejar, *v. n.* sich gurgeln.

Gargarejo, *m.* Gurgeln; Gurgelwasser, *n.*

Garganba, *f.* (bras. W.) gelbe Frucht von der Größe einer Kirsche, *f.*

Gargueiro, *m.* (*burl.*) Kehle, Gurgel; Luftröhre, *f.*

Garimpeiro, *m.* (bras. Wort) der heimlicher Weise Diamanten aufsucht.

Garjofilata, vid. Cravoilha.

Garlindeo, *m.* (*mar.*) vid. Pega.

Garlopa, *f.* Schlichthobel, Glatthobel, Rauhhobel, Grundhobel, *m.*

Garnacha, *f.* Amtstracht, Amtskleid eines königlichen Raths ꝛc. (Desembargador), *f.* u. *n.*

Garnear, vid. Brunir.

Garotice, *f.* Straßenjungenstreich, Gassenwitz, *m.*

Garoto, *m.* Straßenjunge, kleiner durchtriebener Taugenichts, *m.*

Garoupa, *f.* (*icht.*) ein Seefisch, der dem Froschfisch gleicht, nur daß er von rother Farbe ist, *m.*

Garra, *f.* Kralle, Klaue, Tatze, *f.*; (*fig.*) Hand; gewaltsame Besitznahme; unrechtmäßige Gewalt, *f.*; —s do cavallo, Zotten am Pferdefuße; Sehnen, *f. pl.*, das Fell an den Füßen der Thiere, woraus der Leim gezogen wird; pela — se conhece o leão, an der Klaue erkennt man den Löwen.

Garracicão, *m.* Name eines brasilischen Vogels, der vom Honig lebt, *m.*

Garrafa, *f.* Flasche, Bouteille, *f.*

Garrafal, *adj.* dick, groß, bauchig wie eine Flasche; letra —, großer Buchstabe, *m.*; cinja —, Süßkirsche, Glaskirsche, *f.*; cerejas garrafaes, bunte Herzkirschen, *f. pl.*

Garrafão, *m. augm.* von Garrafa; große, dickbäuchige Flasche, *f.*; — empalhado, große Korbflasche, *f.*

Garrafinha, *f. dim.* von Garrafa; Fläschchen, *n.*

Garraio, *m.* junger Stier, junger Ochs, *m.*; (*burl.*) junger Prediger oder Redner, der zum ersten Male auftritt, *m.*

Garrana, *f.* Stutenfüllen bis zu drei Jahren, *n.*; Stute von kleiner Race, *f.*

Garrancho, *m.* gebrochener od. gekrümmter Baumzweig, *m.*; (*alv.*) gewisse Huffrankheit der Pferde, *f.*

Garrar, *v. n.* (*mar.*) den Anker schleppen. [Glocke, *f.*

Garrida, *f.* kleine hellklingende

Garridamente, *adv.* auf eine hübsche, feine, angenehme Weise, mit Zierlichkeit.

Garridice, *f.* Zierlichkeit, Lieblichkeit; Gefallsucht, Geilheit, Ueppigkeit, *f.*

Garrido, a, *adj.* zierlich, galant; gefallsüchtig, gesucht in seinem Putze; verliebt; geil, ausschweifend.

Garrocha, *f.* Art Wurfspieß mit Widerhaken bei Stiergefechten, *m.*

Garrochão, *m. augm.* von Garrocha; kleine Lanze bei Stiergefechten, *f.*

Garrochar, *v. a.* mit der Garrocha (vid. dies Wort) treffen, verwunden.

Garrocho, vid. Garrocha.

Garrotar, *v. a.* erwürgen, erdrosseln.

Garrote, *m.* Packstock, Knebel, *m.*, Todesstrafe durch Erwürgung mittelst eines an einem Stricke befestigten Knebels, *f.*; dar —, strangulieren, erwürgen.

Garrotea, vid. Jarreteira.

Garrotilho, *m.* Luftröhrenentzündung, Bräune, welche Erstickung zur Folge hat; Kehlsucht, Halsgeschwulst, häutige Bräune der Pferde, *f.*

Garrucha, *f.* Wippgalgen, Art Pranger, um die Folter zu geben, *m.*; Saumsattel, *m.*; Werkzeug, um die Armbrust zu spannen, *n.*; (*mar.*) Boleine, *f.*, Seitentau, *n.*; —s, Schleifen des Seitensegels, *f. pl.*

Garrucho, *m.* vid. Garrucha.

Garrulo, a, *adj.* schwatzhaft, geschwätzig; zwitschernd, beständig singend (Vogel).

Garruncho, *m.* (*mar.*) —s das velas, eisernen Ringe an den Segeln, *m. pl.*

Garupa, *f.* Kreuz der Pferde, *n.*; Schwanzriemen, *m.*

Garupada, *f.* der Sprung, die Bewegung des Pferdes, indem es das Kreuz in die Höhe wirft.

Gasalhado, *m.* Herberge, *f.*, Hospitium, *n.*, Wohnung, Aufnahme, Gastfreundschaft; Zuvorkommenheit, *f.*, Wohlwollen, *n.*, Güte, Leutseligkeit, *f.*; (*mar.*) Kajüte, Koje, *f.*; dar — a alguem, Jemanden bei sich aufnehmen, ihn beherbergen; fazer bom — a alguem, Jemanden mit Herzlichkeit, mit offenen Armen empfangen.

Gasalho, vid. Agasalho. [lich.

Gasalhoso, a, *adj.* gastfreundschaft-

Gascão, *m.* Gasconier; (*fig.*) Windmacher, *m.*; *adj.* gasconisch.

Gascões, *m. pl.* hohle Mundstücke am Pferdegebisse von ganz eigener Form, *n. pl.*

Gasconha, Gascunha, *f.* (*geo.*) Gasconien, *n.*, Gascogne, *f.*

Gasnada, *f.* durchdringende Geschrei gewisser Raubvögel, Geschnatter der Gänse; Heulen, Winseln des Hundes bei'm Erblicken des Wolfes 2c., *n.*

Gasnar, vid. Grasnar.

Gasnate, *m.* Luftröhre; Kehle, Gurgel, *f.* [chen, *m.*

Gaspa, *f.* Fleck auf zerrissenen Schu-

Gastado, a, *p. p.* v. Gastar u. *adj.* ausgegeben; verbraucht; verwischt, erloschen; verdorben; — dos annos, vom Alter gebrochen, hinfällig.

Gastador, *m.* Verschwender, Durchbringer; (*grr.*) der die Wege ausbessernde Schanzgräber, *m.*; *adj.* verderbend, verheerend, abnutzend, verzehrend, verschlimmernd.

Gastalho, *m.* Zwinge, Schraubenzwinge (Tischlergeräth), *f.*

Gastão, *m.* Knopf auf einem Stocke, *m.*; — do fuso, vid. Maunça.

Gastar, *v. a.* (Geld) ausgeben, verzehren, verbrauchen, verthun; verderben, abnutzen, verschlimmern, in Verfall bringen; anwenden, sich bedienen; (*fig.*) verheeren, zerstören, verwüsten, zu Grunde richten; verwischen, verlöschen; verdauen; — a paciencia a alguem, Jemandes Geduld erschöpfen; — o tempo, die Zeit verlieren, sie unnütz anwenden; — palavras, umsonst sprechen; — alegremente a fazenda, das Vermögen verjubeln; — sem luzir, keinen auffallenden Aufwand machen; —se, *v. r.* sich abnutzen; verderben; aufgezehrt, verbraucht werden; Käufer finden, sich leicht verkaufen; — alguem, sich zu Grunde richten. [ler, *m. pl.*

Gasteropodes, *m. pl.* (*z.*) Bauchfüß-

Gasto, a, *adj.* u. *p. p. irr.* v. Gastar, vid. Gastado. [gehörig.

Gastrico, a, *adj.* (*an.*) zum Magen

Gastrimargia, *f.* Vielfräßigkeit, Schlemmerei, *f.* [dung, *f.*

Gastrites, *f.* (*path.*) Magenentzün-

Gastrocele, *f.* (*path.*) Magenbruch, *m.* [drücken, *n.*

Gastrodynia, *f.* (*path.*) Magen-

Gastro-enterites, *f.* (*path.*) Magen- u. Darmentzündung, *f.*

Gastrologia, *f.* Kochkunst; Magenlehre, *f.*

Gastromancia, *f.* Bauchpflege, *f.*

Gastromano, *m.* Bauchpfleger, *m.*

Gastronomia, *f.* Bauchdienerei; höhere Kochkunst, *f.*

Gastronomo, *m.* Leckermaul, *n.*, Gastronom, *m.*

Gastroraphia, *f.* (*cir.*) Bauchnaht, *f.*

Gastrotomia, *f.* (*cir.*) Bauchschnitt, *m.*

Gata, *f.* Katze, *f.*; (*icht.*) ein gewisser Seefisch, *m.*; (*grr.*) Name einer alten Kriegsmaschine, *f.*; (*mar.*) Besanraa, *f.*; Haken am Schiffsseil zum Aufheben des Ankers, *m.*; vela de —, Bagiensegel, *n.*; vela de estai de —, Bagienstagsegel, *n.*; tomar a —,

(*pop.*) sich benebeln, sich betrinken; andar de—s, pôr-se de —s, auf allen Vieren gehen.

Gataria, *f.* (*bot.*) Katzenkraut, *n.*, Katzenmünze, *f.*

Gatazio, *m.* Klaue der Katze, *f.*, Griff mit derselben, *m.*; (*fig.*) listige Diebstahl, *m.*; Gaunerei, Prellerei, *f.*

Gatear, *v. a.* kratzen, zerkratzen; mit Klammern befestigen, anklammern; *v. n.* klettern, kriechen, auf Händen u. Füßen gehen.

Gateira, *f.* Katzenloch, *n.*

Gateiro, *m.* der die Katzen füttert 2c.

Gatesco, a, *adj.* die Katze betreffend; katzenartig.

Gatilho, *m.* Krappe im Flintenschlosse, *f.*; Hahn, Abzug, Drücker an Schießgewehren, *m.*

Gatimanhos, *m. pl.* Grimassen, *f. pl.*, Geberdenspiel unter Verliebten, *n.*

Gatinha, *f. dim.* von Gata; Kätzchen, *n.*; andar de —s, auf allen Vieren kriechen, auf Händen und Füßen gehen.

Gatinho, *m. dim.* von

Gato, *m.* Kater, *m.*; Krampe, Klammer, *f.*, Kolben, *m.*; kleiner Schlauch von Katzenfell, *m.*; Fügezwinge, *f.*, Reifzieher, *m.*, Reifzange, *f.* Bandhaken (Böttchergeräth), *m.*; — malhado, — do Mexico, Katzenparder, *m.*; — montez, wilde Katze, *f.*; — de algalia od. pivete, Zibethkatze, *f.*; — pingado, Leichenträger, Armenbestatter, *m.*; fazer — sapato, sich über Jemanden lustig machen; Jemanden auf eine plumpe Weise betrügen; levar o — á agua, etwas Schwieriges vollbringen; lançar o cascavel ao —, der Katze die Schelle anhängen; vender — por lebre, im Handel betrügen, eine schlechte Sache als gut verkaufen; — escaldado d'agua fria tem medo, (*prov.*) gebrannte Kinder fürchten das Feuer; buscar cinco pés ao —, kahle Ausflüchte machen; etwas Unmögliches beweisen wollen; lançar o — ás barbas de outrem, einer Gefahr ausweichen, indem man sie einem Andern aufbürdet; — de ferro, (*mar.*) eiserne Hafen, *m.*; — do moitão do turco, Ankerhaken, *m.*; — de tornel, Haifischhaken, *m.*

Gatunar, *v. a.* od. *n.* listig stehlen; im Spiele betrügen.

Gatunice, *f.* Beutelschneiderei, Spitzbüberei; listige Betrügerei im Spiele; Gaunerei, *f.*

Gatuno, Beutelschneider, listige Betrüger, Gauner, Falschspieler, *m.*; —, *adj.* schelmisch, gaunerisch, spitzbübisch.

Gauda, *f.* (*bot.*) Färbergras, *n.*, Wau, *m.*

Gavarro, *m.* (*alv.*) Durchfäule, *f.*, Fesselgeschwür der Pferde, *n.*

Gavea, *f.* (*mar.*) Mastkorb, *m.*; große Marssegel, *n.*; —s, *pl.* Marssegel, *n. pl.*; cesto da —, Mastkorb, *m.*

Gavela, *f.* Garbe, *f.*

Gaveta, *f.* Schublade, *f.*, Schubkasten, *m.*

Gavetão, *s. m. augm.* v. Gaveta.

Gavetinha, *f. dim.* v. Gaveta.

Gavial, *m.* (*h.n.*) langrüsselige Krokodil, *n.*, Gavial, *m.*

Gavião, *m.* Sperber, Lerchenstößer, *m.*; — da vide, Gäbelchen am Weinstocke, *n.*; gaviões do cavallo, die beiden Eckzähne des Pferdes, *m. pl.*

Gaviete, *m.* Reifzieher (Böttchergeräth), *m.*

Gavinhas, *f. pl.* (*bot.*) Ranken am Weinstocke 2c., *f. pl.*

Gavinhoso, a, *adj.* (*bot.*) rankentragend.

Gavota, *f.* Gavotte (Tanz), *f.*

Gaxeta, *f.* (*mar.*) Seising, *m.*, Beschlagleine, *f.*

Gaya u. **Gayo**, vid. Gai...

Gaz, *m.* (*chi.* u. *phys.*) Gas, *n.*; (*fig.*) das Feuer, die Kraft der Einbildung, Schwung, *m.*

Gazeador, *m.* Schüler, der hinter die Schule geht, die Schule schwänzt, *m.*

Gazear, *v. n.* die Schule schwänzen.

Gazeio, *m.* Schwänzen der Schule; Gezwitscher der Vögel, *n.*

Gazella, *f.* (*z.*) Gazelle, *f.*

Gazeo, a, *adj.* hellblau, himmelblau.

Gazeta, *f.* Zeitung, *f.*, Zeitungsblatt, *n.*

Gazeteiro, *m.* Zeitungsschreiber, *m.*

Gazil, *adj.* sehr lustig, sehr aufgeräumt.

Gaziva, *f.* Kriegsunternehmung der Mauren zur Vertheidigung ihres Glaubens 2c., *f.*; (*fig.*) Raub, *m.*, widerrechtliche Besitznehmung, *f.*, Schaden, *m.*

Gazola, *f.* (*orn.*) Rohrdommel, *f.*

Gazometria, *f.* Gasmessung, *f.*

Gazometro, *m.* Gasometer, *m.*

Gazophylacio, *m.* Schatzkammer, *f.*

Gazoso, a, *adj.* gashaltig.

Gazú, vid. Gaziva od. Gazua.

Gazua, *f.* Dietrich, Nachschlüssel, Diebesschlüssel, Haken, *m.*

Geada, *f.* Reif, *m.*; — sobre as arvores etc., Rauhreif, *m.*

Gear, *v. a.* zum Gefrieren bringen; Kälte verursachen, kalt machen; *v. n.* frieren, reifen, rauhreifen; —se, *v. r.* frieren, zu Eis werden.

Geba, *f.* vid. Corcova.

Gebo, *m.* (*z.*) Bison, Buckelochs, amerikanische wilde Ochs, *m.*

Gebo, a, *adj.* vid. Corcovado, Giboso.

Gehena, *f.* (hebr. Ursp.) Hölle, *f.*

Geira, *f.* Joch Land, *n.*, Hufe, *f.*, Morgen, Acker, *m.*; fazer alguma cousa por matar ou tapar —, (*fam.*) eine Sache zum Scheine, um sich ihrer zu entledigen, thun.

Geitar, (*ant.*) vid. Lançar.

Geito, *m.* Art, Weise, Haltung, *f.*, Anstand, *m.*, äußerliches Ansehen, *n.*, Miene, *f.*; Anschein, *m.*; üble Gewohnheit, *f.*; das Zucken der Glieder; Geschicklichkeit, körperliche Gewandtheit, *f.*; ter — nos olhos, schielen; de —, dergestalt, auf die Art; a —, in einer passenden Stellung; in der Nähe von...; ter — com alguem, ganz nahe bei Jemandem sein; isto não leva —, das geht nicht.

Geitosamente, *adv.* schicklich, passend; mit Gewandtheit, mit Anmuth, mit Leichtigkeit.

Geitoso, a, *adj.* gewandt, geschickt, anstellig; ansehnlich, wohlgebildet, von gutem Aeußern, anständig; schicklich, passend; in der Nähe, im Bereiche von...; schielend.

Gelada, *f.* (*bot.*) Eiskraut, *n.*

Gelado, a, *p. p.* von Gelar u. *adj.* eisig, beeist, zu Eis gefroren, erfroren; vor Kälte erstarrt; os —s Alpes, die Alpengletscher, *m. pl.*; —s, *m. pl.* Gefrorene, *n.*

Gelador, a, *adj.* gefrieren machend; eisig.

Geladura, *f.* (*agr.*) Eiskluft, Wetterkluft, *f.*

Gelar, *v. a.* zum Gefrieren bringen; (*fig.*) erstarren, eiskalt machen, verhärten; *v. n.* frieren, einfrieren; —se, *v. r.* frieren, zu Eis werden; vor Kälte erstarren; durch Frost leiden (Pflanzen); —

o coração a alguem, (*fig.*) bestürzt werden; — o sangue no corpo, (*fig.*) vor Schrecken erstarren, leichenblaß werden.

Gelatinoso, a, *adj.* gallertartig.

Gelea, *f.* Gallerte; Sülze, Sulze, *f.*

Geleira, *f.* Eisgrube, *f.*

Gelhas, *f. pl.* (bäuerisch. Ausdr.) verwelktes, durch Frost beschädigtes Getreide, *n.*

Gelo, *m.* Frost, *m.*; Eis, *n.*; (*fig.*) Kälte, *f.*, Kaltsinn, *m.*, Gleichgültigkeit, Fühllosigkeit, *f.*; o — dos annos, der Schnee des Alters, *m.*, Haar des Greises, *n.*; o — da avareza, die Hartherzigkeit des Geizes; pedaço de —, Eisscholle, *f.*; rompimento do —, Eisbruch, Eisgang, *m.*; navio embaraçado no —, eingefrorenes Schiff, *n.*

Gelosia, *f.* Fensterschirm, *m.*, Fenstergitter, *n.*, Jalousie, *f.*; (*p. u.*) Eifersucht, *f.* ꝛc.

Gelva, *f.* kleines, auf dem rothen Meere gebräuchliches Fahrzeug, *n.*

Gema, *f.* Gelbe vom Ei, *n.* [*m.*

Gemada, *f.* Eierbier, *n.*, Eierpunsch,

Gemado, a, *adj.* eigelb, eigelbfarbig; *p. p.* von

Gemar, *v. a.* (*ph.*) mit dem Gelben vom Ei anrühren.

Gemeas, *f. pl.* (*an.*) Zwillingsmuskeln, *m. pl.*

Gemente, *adj.* seufzend, ächzend, stöhnend, wimmernd.

Gémeo, a, *adj.* zu gleicher Zeit geboren, Zwillings...; irmãos —s, Zwillingsbrüder, *m. pl.*; pôr-se em —as, sich bäumen (Pferd).

Gémeos, *m. pl.* (*astr.*) Zwillinge (Zeichen des Thierkreises), *m. pl.*

Gemer, *v. n.* seufzen, ächzen, stöhnen; pfeifen, heulen, sausen (vom Winde); brausen (Meer); *v. a.* beweinen, beklagen.

Gemido, *m.* Geseufz, Gestöhn, Aechzen, Stöhnen; Girren der Turteltaube ꝛc., Pfeifen, Sausen des Windes, Brausen des Meeres ꝛc., *n.*

Gemidor, a, *adj.* u. *s.* seufzend, ächzend; einer, der seufzt, stöhnt, ächzt.

Gemini, vid. Gemeos; emplasto a geminis, (*ph.*) auflösendes Pflaster, *n.*

Gemino, a, *adj.* (*p. u.*) gepaart, doppelt, verdoppelt, wiederholt.

Gemma, *f.* Gemme, *f.*, geschnittene Edelstein, *m.*; Knospe, *f.*, Keim, *m.*; (*fig.*) Mittelpunkt, *m.*, Mitte, *f.*; na — do inverno, mitten im Winter; Francez na —, echter, wahrer Franzose, *m.*

Gemmante, *adj.* (*poet.*) glänzend, funkelnd wie Edelsteine.

Gemmar, *v. a.* (*agr.*) pfropfen, impfen; (*ph.*) mit Gemmen- od. Diamantenstaub zubereiten (gewisse Arzeneien); *v. n.* Knospen treiben, sprossen, ausschlagen.

Gemmifero, a, *adj.* Edelsteine enthaltend; sprossend, Sprossen treibend.

Gemonias, *f. pl.* (*archc.*) Hochgericht, *n.*, Richtplatz, *m.*

Genal, vid. Facial. [*m.*

Genciana, *f.* (*bot.*) Enzian, Aurin,

Gencianella, *f.* (*bot.*) gelber Enzian, *m.*

Genealogia, *f.* Geschlechtsregister, Stammregister, *n.*; Geschlechtskunde, *f.* [geschlechtskundig.

Genealogico, a, *adj.* genealogisch,

Genealogista, *m.* Geschlechtsbeschreiber, Geschlechtskundige, *m.*

Genebra, *f.* Wachholderbranntwein, Genever, *m.*

General, *m.* General, Feldherr, *m.*; Reveille, *f.*; *adj.* tenente general, Generallieutenant, *m.*; officiaes generaes, Generalstabsoffiziere, *m. pl.*

Generala, *f.* Generalmarsch, *m.*

Generalado od. **Generalato**, *m.* Generalat, *n.*, Generalswürde, *f.*

Generalidade, *f.* Allgemeinheit, *f.*

Generalissimo, a, *adj. sup.* von Geral; *m.* Obergeneral, Generalissimus, *m.* [verallgemeinern.

Generalizar, *v. a.* allgemein machen,

Generativo, a, *adj.* zeugungsfähig; zur Zeugung gehörig, Zeugungs...

Genericamente, *adv.* allgemein, überhaupt, durchgehends.

Generico, a, *adj.* generisch, zum Geschlechte gehörig; allgemein.

Genero, *m.* Geschlecht, *n.*; Gattung, Art, *f.*; (*gr.*) Geschlecht der Wörter, *n.*; —s, *pl.* Waaren, Eßwaaren, *f. pl.* [edelmüthig.

Generosamente, *adv.* großmüthig,

Generosidade, *f.* Großmuth, *f.*, Edelmuth, *m.*; Freigebigkeit, *f.*

Generoso, a, *adj.* großmüthig, edelmüthig, edel; freigebig; ausgezeichnet, vortrefflich in seiner Art; vinho —, edler Wein, *m.*; cavallo —, feuriges, muthiges, edles Roß, *n.*

Genesi, vid. Genesis.

Genesis, *m.* erstes Buch Mosis, *n.*, Genesis, *f.*

Genethliaca, *f.* Geburtsstundendeuterei od. -Wahrsagerei, *f.*

Genethliaco, a, *adj.* Geburtstags...; *s. m.* Nativitätssteller, *m.*

Genetriz, *f.* Mutter, Gebärerin, *f.*

Gengibre od. **Gengivre**, *m.* (*bot.*) Ingwer, *m.*; — silvestre, wilder Ingwer, *m.*

Gengiva, *f.* Zahnfleisch, *n.*

Genial, *adj.* festlich, fröhlich, freudig; der Geistesfähigkeit, der Neigung, dem Geschmacke gemäß; dias geniaes, Feiertage, Festtage, *m. pl.*

Geniculado, a, *adj.* (*bot.*) knotig, knorrig, knieförmig.

Genio, *m.* Genius, Geist, Schutzgeist, *m.*; Genie, *n.*, Naturgabe, Anlage, Fähigkeit, *f.*, Kopf, *m.*; Eigenthümliche, *n.*, Natur, *f.*, Geist, Charakter, *m.*, Gemüthsart, *f.*; ter máo ou bom —, eine gute od. schlechte Gemüthsart haben; ter — para..., Anlage zu etwas haben.

Genital, *adj.* zur Zeugung gehörig; os orgãos genitaes, Zeugungsorgane, Zeugungsglieder, *n. pl.*; *s. m.* Ruthe, *f.*, männliche Glied, *n.*; genitaes, *m. pl.* Hoden, *f. pl.*

Genitivo, *m.* (*gr.*) Genitiv, *m.*

Genitor, *m.* Erzeuger, *m.*

Genitoria u. **Genitura**, *f.* Zeugung, Fortpflanzung, *f.*; (*astrl.*) Stand der Gestirne im Augenblicke der Geburt eines Menschen, *m.*

Genizaro, vid. Janizaro.

Genova, *f.* (*geo.*) Genua (Stadt u. Land), *n.* [Genueser, *m.*

Genovez, a, *adj.* u. *s.* genuesisch;

Genro, *m.* Schwiegersohn, Eidam, *m.*

Gentalha, *f.* Pöbel, *m.*, Gesindel, *n.*

Gente, *f.* Leute, Personen, *m.* u. *f. pl.*; Volk, *n.*; Familie, *f.*, Gesinde, *n.*, Verwandten, Angehörigen, *m. pl.*; — de pé, Fußvolk, *n.*; — de cavallo, Reiterei, *f.*; — baixa, gemeines Volk, *n.*, Pöbel, *m.*; — de bem, rechtliche Leute, Standespersonen, *m.* u. *f. pl.*; — de trato, Handelsleute, *m. pl.*; — moça, junge Leute, *m. pl.*; — do mar, Seeleute, *m. pl.*, Matrosen, *m. pl.*; ser —, fazer-se —, von ausgezeichnetem Verdienste sein, sich Achtung, Ansehen erwerben.

Gentil, *adj.* artig, hübsch, fein;

mutbig, thätig, voll Feuer; ausgesucht, vortrefflich in seiner Art.
Gentileza, *f.* Artigkeit, Höflichkeit, Feinheit, Zierlichkeit, Anmuth, *f.*, feine Anstand, *m.*, angenehme, gefällige Wesen, *n.*; (*fig.*) Ritterlichkeit, ritterliche Handlung, *f.*; —s, *pl.* zierlichen, feinen, ausgesuchten Sachen, Schmucksachen ꝛc., *f. pl.*; —s, od. —s de valor, —s em armas, Heldenthaten, glänzende Waffenthaten, *f. pl.*
Gentilhomem, *m.* Edelmann, Adelige, *m.*; — da camara, Kammerherr, *m.*; andar — em alguma acção ou lance, sich als ein Mann von Muth, als ein Edelmann benehmen.
Gentilicamente, *adv.* heidnisch, auf heidnische Weise.
Gentilico, a, *adj.* heidnisch.
Gentilidade, *f.* Heidenthum, *n.*; heidnische Religion, *f.*
Gentilismo, *m.* Heidenthum, *n.*
Gentilizar, *v. a.* durch heidnische Gebräuche od. Lehren verderben; *v. n.* die heidnischen Gebräuche beobachten.
Gentilmente, *adv.* artig, niedlich.
Gentilmulher, *f.* hübsche Frau, *f.*
Gentinha, *f. dim.* von Gente; gemeine Leute, *m. pl.*, Pöbel, *m.*
Gentio, a, *adj.* heidnisch, abgöttisch; *s.* Heide; Götzendiener; Wilde, *m.*; Wilden, Heiden, *m. pl.*, wilde Volk, *n.*; Zusammenlauf von Menschen, *m.*, Menschenmasse, *f.*, Gewühl, *n.*
Genuflexão, *f.* Kniebeugung, *f.*
Genuflexorio, *m.* Betstuhl, *m.*, Betpult; Betpolster, Kniepolster, *n.*
Genuinamente, *adv.* aufrichtig, offenherzig; eigentlich zu sagen.
Genuino, a, *adj.* rein, unverfälscht, ächt, wahr, unvermischt; eigentlich, natürlich.
Geocentrico, a, *adj.* (*astr.*) geocentrisch, erdmittelpunktlich.
Geoda, *f.* (*mine.*) Klapperstein, *m.*
Geodesia, *f.* Feldmeßkunst, *f.*
Geodesico, a, u. **Geodetico**, a, *adj.* zur Ausmessung der Flächen gehörig.
Geognosia, *f.* Erdlagenlehre, *f.*
Geognosta, *m.* Erdlagenkundige, Geognost, *m.*
Geographia, *f.* Geographie, Erdkunde, Erdbeschreibung, *f.*
Geographicamente, *adv.* geographisch, nach der Erdbeschreibung.
Geographico, a, *adj.* geographisch, erdbeschreibend.
Geographo, *m.* Geograph, Erdbeschreiber; Landkartenstecher, *m.*
Geohydrographia, *f.* Erdwasserbeschreibung, *f.*
Geologia, *f.* Geologie, *f.*
Geologico, a, *adj.* geologisch, die Erdkunde betreffend.
Geomancia, *f.* Punktirkunst; Wahrsagekunst aus Sand od. Erde, *f.*
Geomantico, a, *adj.* zur Punktirkunst gehörig; *s.* Wahrsager aus dem Punktiren, *m.*
Geometra, *m.* Geometer, Meßkünstler, Feldmesser, *m.*
Geometria, *f.* Geometrie, Meßkunst, Erdmeßkunst, *f.*
Geometricamente, *adv.* geometrisch.
Geometrico, a, *adj.* geometrisch.
Geonomia, *f.* Geonomie, Kenntniß der kulturfähigen Erdarten, *f.*
Geonomo, *m.* Erdarten- u. Erdbaukundige, *m.*
Geophagos, *m. pl.* Erdesser (in Java, Martinique, Sibirien), *m. pl.*
Geoponico, a, *adj.* zum Feldbau gehörig.
Georgiano, a, *adj.* aus Georgien; Georgier, *m.*
Georgica, *f.* Schrift ꝛc. über den Feldbau, *f.*; —s, Virgil's Georgika, *n. pl.*
Geoscopia, *f.* Erdkenntniß, *f.*
Geoscopo, *m.* Erdbeobachter, Erdbetrachter, *m.*
Geoso, a, *adj.* frostig, schneeig.
Geosophia, *f.* philosophische Kenntniß der Erde, *f.*
Geostatica, *f.* Lehre vom Gleichgewichte der festen Körper, *f.*
Gera, vid. Hiera.
Geração, *f.* Zeugung, Erzeugung, *f.*, Erzeugniß; Geschlecht, *n.*, Nachkommenschaft, *f.*; Volk, *n.*; Geschlechtsfolge; Art, Gattung, *f.*
Gerador, a, *adj.* zeugend, erzeugend; *m.* Erzeuger, *m.*
Geraes, *m. pl.* öffentlichen Hörsäle einer Universität, *m. pl.*
Geral, *m.* General eines geistlichen Ordens, *m.*; (*ant.*) vid. General; dar —, (*j.*) alle Stiche in gewissen Kartenspielen machen.
Geral, *adj.* allgemein; em —, im Allgemeinen, überhaupt; ohne Unterschied; ventos geraes, Passatwinde, *m. pl.*; homem —, ein umgänglicher Mensch, *m.*
Geralidade, vid. Generalidade.
Geralmente, *adv.* allgemein, überhaupt, durchgehends.
Geranio, *m.* (*bot.*) Storchschnabel, Kranichschnabel, *m.*
Gerapiga, *f.* (*ph.*) abführender Trank von Grünspan, Zimmt ꝛc., *m.*
Gerar, *v. a.* zeugen (Kinder); befruchten; erzeugen, hervorbringen, zu Tage fördern.
Gerbasia, *f.*, u. **Gerbo**, *m.* (*z.*) Gerbo, *m.*, indische Kaninchen, *n.*
Gerbita, *f.* Zuckerbranntwein, *m.*
Gergelada, *f.* Confect, Zuckerwerk von Sesam, Honig ꝛc., *n.*
Gergelim, *m.* (*bot.*) Sesamkraut, *n.*
Gergilada, *f.* Kuchen von geschmolzenem Zucker u. Sesam, *m.*
Gerifalco od. **Gerifalte**, *m.* (*orn.*) Gerfalk, Geierfalk, Taubenfalk, *m.*
Geringonça, *f.* Diebssprache, Zigeunersprache, *f.*, Rothwelsch; Kauderwelsch, *n.*; (*fig.*) dunkle, schwer zu verstehende Sache, *f.*; andar com (em) —s, Winkelzüge machen, Ausflüchte machen; fazer —s, lächerliche Geberden machen.
Germanar, vid. Confederar, Unir.
Germandria, *f.* (*bot.*) Gamander, Bathengel, *m.*
Germania, *f.* Diebssprache, *f.*, Rothwelsch, *n.*, Zigeunersprache, *f.*
Germanico, a, *adj.* germanisch, deutsch; confederação —a, deutsche Bund, *m.*
Germanidade, vid. Irmandade.
Germanismo, *m.* deutsche Spracheigenheit, *f.*, Germanismus, *m.*
Germano, a, *adj.* (*p. u.*) ächt, rein, unverfälscht und unvermischt; deutsch; *s.* Deutscher, *m.*
Germinação, *f.* Keimen; Auswachsen, *n.*
Germinal, *adj.* das Keimen betreffend; was Keime enthält.
Germinal, *m.* Keimmonat der alten französischen Republik (vom 21. März bis 20. April), *m.*
Germinante, *adj.* keimend.
Germinar, *v. n.* keimen; auswachsen.
Germinativo, a, *adj.* keimend, keimen, wachsen machend.
Gero, *m.* Name eines in Portugal gewöhnlichen Krautes, *n.*
Geroglifico etc., vid. Hieroglyphico etc.
Geropiga, *f.* ein Getränk von Weinmost, mit Branntwein vermischt, *n.*
Gerundio, *m.* (*gr.*) Gerundium, *n.*
Gesmin, vid. Jasmin.
Gessal, *m.* Gypsgrube, *f.*, Gypsbruch, *m.*
Gessar, vid. Engessar.

Gesseiro, *m.* Gypsarbeiter, Gypsbereiter, Gypser, *m.*
Gesso, *m.* Gyps, *m.*; — mate, sehr feiner, weißer Gyps, *m.*
Gestação, *f.* Zeit des Trächtigseins, *f.*
Gestatorio, a, *adj.* cadeira —a, Tragsessel, *m.*
Gesticulação, *f.* Geberde, Geberdung, die übertriebene Geberdung, *f.*
Gesticulador, *m.* Geberdenmacher, *m.*
Gesticular, *v. n.* sich geberden, im Reden zu viel Geberden machen.
Gesto, *m.* Geberde, Bewegung mit den Händen &c., declamatorische Bewegung, *f.*; Mimenspiel, *n.*; Miene, Gesichtsbildung, *f.*, Gesicht, Ansehen, *n.*; Grimasse, Fratze, *f.*; fazer —s, lächerliche Grimassen machen.
Geta, *m.* (*fig.*) grobe, ungeschliffene, unwissende Mensch, *m.*
Gezerino, a, *adj.* vid. Forte, Valentão.
Giacotim, *m.* (*orn.*) Fasan auf der Insel St. Catharine, *m.*
Giba, *f.* Buckel, Höcker, *m.*
Gibanete, *m.* Art stählernes Wamms (altes Panzerstück), *n.*
Gibão, *m.* Wamms (das man vormals trug), *n.*; — d'açoutes, Tracht Peitschenhiebe, *f.*
Gibãozinho, *m. dim.* von Gibão.
Gibelina, vid. Zebelina. [*m. pl.*
Gibelinos, *m. pl.* (*h.*) Gibellinen,
Gibiteiro, *m.* Arbeiter, welcher Gibanetes (vid. d. Wort) macht, *m.*
Gibosidade, *f.* buckelige Gestalt, *f.*, Buckel, *m.*
Giboso, a, *adj.* buckelig, höckerig.
Giboya, *f.* (*h. n.*) Giboya (große Wasserschlange), *f.*; — constringente, Königsschlange, Riesenschlange, *f.*
Giboyaçu, *m.* (brasil. Wort) große Wasserschlange in Brasilien, *f.*
Giesta u. **Giesteira dos jardins**, *f.* spanische Geniste, *f.*; — menor, Ginster, *m.*, Pfriemenkraut, *n.*; — do mato od. dos tintureiros, Färbegeniste, *f.*
Giestal, *m.* ein mit Ginster bewachsener Platz, *m.*
Giga, *f.* breite, flache Weidenkorb, *m.*; Gigue (ein Tanz), *f.*
Gigajoga, *f.* Name eines Kartenspiels zwischen vier Personen, von welchen jede neun Karten erhält, *n.*; Quadrille (L'Hombrespiel zu vier Personen), *f.*
Giganta, *f.* Riesin, *f.*
Gigante, *m.* Riese, *m.*; (*bot.*) vid. Girasol; *adj.* riesig, kolossal.
Giganteo, a, *adj.* riesenmäßig.
Gigantescamente, *adv.* riesenmäßig, riesenförmig, ungeheuer.
Gigantesco, a, *adj.* riesenmäßig; ungeheuer, übermäßig.
Giganticida, *m.* Riesenmörder, Riesentödter, *m.*
Gigantomachia u. **Gigantomaquia**, *f.* (*myth.*) Riesenkrieg mit den Göttern, *m.*
Gigote, *m.* Ragout von gehacktem Fleische; gehacktes Fleisch, Eingeschnittene, *n.*
Giguacoita, *f.* (*bot.*) eine Art grüner, weißgestreifter Wassermelonen, woraus ein angenehmes Confect bereitet wird, *f. pl.*
Gilavento, vid. Sotavento.
Gilbarbeira, *f.* u. **Gilbarbeiro**, *m.* (*bot.*) wilde Myrthe, Stechpalme, *f.* [Landsee, *f.* u. *m.*
Gilboa, *f.* (*ant.*) Art Lagune od.
Gilla, *f.* — de vitriolo, gereinigter Vitriol, *m.*
Gilvaz, *m.* Querhieb, Hieb in's Gesicht, *m.*; Narbe, Schmarre, im Gesichte davon, *f.*
Gimbo, *m.* (afrik. Wort) Geld, *n.*
Gineta, *f.* (*z.*) Genette, Genistkatze; kurze Lanze der Hauptleute des alten portugiesischen u. spanischen Fußvolkes; türkische Stange mit ringförmiger Kinnkette (am Pferdegeschirre), *f.*; montar á —, mit sehr kurzen Steigbügeln reiten.
Ginetado, a, *adj.* cavallo —, ein mit der türkischen Stange (vid. Gineta) zugerittenes Pferd, *n.*
Ginetario, *m.* Reiter, der mit sehr kurzen Steigbügeln reitet, *m.*
Ginete, *m.* ein spanischer Hengst von feiner Race; ein mit Lanze u. Schild bewaffneter Reiter; geschickte, schulgerechte Reiter, *m.*
Gingar, *v. a.* (*mar.*) ein Boot dadurch aus der Stelle bringen, daß man hinten am Steuer rudert; (*fig.*) sich hin- u. herwiegen, sich schaukeln, wackeln.
Gingeira, *f.* (*bot.*) Kirschbaum, *m.*; — galega, Weichselkirschbaum, *m.*; — garrafal, Süßkirschenbaum, *m.*; — do Brazil, Kirschpflaumenbaum, *m.*; conheci-o —, (*fam.*) ich weiß, wo Bartel Most holt, ich weiß Bescheid.
Ginja, *f.* Kirsche, Weichselkirsche, *f.*; —, *m.* (*burl.*) bejahrter, an den alten Sitten klebender Mann, Mann von altem Schrot und Korn, *m.*
Ginjal, *m.* Kirschengarten, Ort, wo Kirschbäume stehen, *m.*
Ginsão, *m.* (*bot.*) Gingseng, *m.*
Ginsingue, vid. Ninsingue.
Gio, *m.* (*mar.*) Deckworpe, Wrange, *f.*; — grande, Heckbalken, *m.*; — ultimo, Bauer, *m.*; — na popa, Heck auf Schmaaken, *n.*; — segundo, terceiro, Worpen des platten Spiegels, *f. pl.*
Gip-gip, *m.* (*orn.*) brasilische Taucherkönig, *m.* [reuse, *f.*
Giqui, *m.* (brasil. Wort) Art Fisch-
Gira, *f.* vid. Geringonça.
Giraçal, *adj. m.* arroz —, beste Art des indischen Reises, *m.*
Girafa, *f.* (*z.*) Kameelparder, *m.*, Giraffe, *f.*
Girandula, *f.* Girandole, *f.*, Feuerrad, *n.*, Feuersonne (bei Feuerwerken), *f.*
Girante, *adj.* kreisend, sich drehend.
Girão, *m.* eine Art gestickter oder ausgeschnittener Besatz unten am Kleide; Keil in Kleidern zur Erweiterung derselben; Fetzen, Lappen, *m.*; Erdscholle, *f.*
Giráo, *m.* Art Gerüst um einen Baum; Gerüst, um frisches Fleisch darauf zu trocknen, *n.*
Girar, *v. a.* umdrehen, im Kreise drehen; *v. n.* sich drehen, sich im Kreise drehen, kreisen; herumgehen, herumlaufen; die Kreiswendung machen (bei'm Reiten); ein Land bereisen, durchstreichen; im Umlaufe sein (Geld); fazer —, (*com.*) in Umlauf setzen; — no banco, in der Bank gut- oder abschreiben lassen.
Girasol, *m.* (*bot.*) Sonnenblume, *f.*; — da India, Sonnenwende, *f.*, Wanzenkraut, *n.*; — do Brazil od. tuberosa, die knollige Sonnenblume, Erdbirne, *f.*; (*min.*) Sonnenstein, *m.*
Giratacachem, *m.* vid. Girafa.
Giria, *f.* gezierte Weitschweifigkeit in der Unterredung, *f.*; (*fig.*) List, *f.*, Kunstgriff, *m.*, Ausflucht, *f.*
Giribanda, *f.* (asiat. Wort) Sprungriemen (am Pferdegeschirre), *m.*
Giricote, v. Trapaceiro, Velhacaz.
Girimú, *m.* in Pernambuco nennt man so eine Art Kürbiß od. Wassermelone.
Giro, *m.* Umlauf, Kreislauf; Um-

schwung, *m.*, Umdrehung, *f.*; Drehen, Wirbeln, Kreiseln, *n.*; Umfang, Umkreis, *m.*; — de cambio, Uebertragen eines Wechsels, *n.*; — de commercio, Handelsverbindungen, *f. pl.*; dar um —, einen Spaziergang machen; fazer o — da terra, eine Reise um die Erde machen; cada um por seu —, Jeder, wann die Reihe an ihn kommt. [Fahrzeug, *n.*

Giropango, *m.* eine Art indisches

Gis od. **Giz**, *m.* Kreide, *f.*

Gisar od. **Gizar**, *v. a.* mit Kreide zeichnen, bemerken; (*fig.*) andeuten, abzeichnen, entwerfen.

Gitano, vid. Cigano.

Gith od. **Githo**, *m.* (*bot.*) — de Dioscorides, vid. Nigella; — de Plinio, Feldkümmel, *m.*

Gito, *m.* Gußröhre, *f.*

Glabro, a, *adj.* (*bot.*) glatt.

Glacial, *adj.* eisig, schneidend kalt; o mar —, Eismeer, *n.*

Glaciz, *m.* vid. Esplanada.

Gladiator, *m.* (*arche.*) Fechter, Klopffechter, *m.*

Gladiatorio, a, *adj.* den Fechter betreffend, ihm angehörig.

Gladio, *m.* Schwert, *n.*; o — espiritual, die Kirchengewalt, *f.*

Glande, *f.* Eichel, Ecker, *f.*; (*an.*) Eichel an der männlichen Ruthe, *f.*

Glandifero, *adj.* eichelntragend.

Glandivoro, a, *adj.* eichelnfressend, von Eicheln lebend.

Glandula, *f.* (*an.*) Drüse; Geschwulst, *f.*; — pineal, Zirbeldrüse, *f.*; (*bot.*) Eichel, *f.*

Glandulação, *f.* (*an.*) Zustand der Drüsen, *m.*

Glandular, *adj.* (*an.*) drüsenartig.

Glanduloso, a, *adj.* drüsig.

Glareola, *f.* (*orn.*) Grieshuhn, *n.*, Sandläufer, Strandläufer, *m.*

Glasto, *m.* (*bot.*) Waid, *m.*

Glauco, *m.* (*icht.*) Wäls (Raubfisch), *m.*

Gleba, *f.* (*p. u.*) Erdklumpen, Kloß, *m.*; Scholle, *f.*, Boden, *m.*; servos addictos á —, an die Scholle gefesselte Sklaven, *m. pl.*

Glino, *m.* (*bot.*) vid. Aizoa.

Globifero, a, *adj.* runde Früchte tragend.

Globo, *m.* Kugel; Erd-, Weltkugel, *f.*; — celeste, Himmelskugel, *f.*; — terrestre, Erdball, *m.*; — de fogo, Feuerkugel, *f.*, Feuerball, *m.*

Globosidade, *f.* Kugelförmigkeit, *f.*

Globoso, a, *adj.* kugelig, kugelförmig; kugelrund.

Globular, *adj.* (*bot.*) aus kleinen Kügelchen zusammengesetzt.

Globularia, *f.* (*bot.*) Kugelblume, *f.*

Globulo, *m.* (*bot.*) Kügelchen, *n.*

Globuloso, a, *adj.* kugelförmig; aus kleinen Kügelchen zusammengesetzt. [*m. pl.*

Glochins, *m. pl.* (*bot.*) Widerhaken,

Glomerar, *v. a.* zusammenballen, anhäufen, verdicken.

Gloria, *f.* Ruhm, *m.*, Ehre; Herrlichkeit; ewige Seligkeit; Glorie, *f.*; Glanz, *m.*; Zierde des Vaterlandes, *f.*; (*pint.*) der offene Himmel, *m.*; dar —, verherrlichen; dar — a Deos, Gott preisen; Deos o tenha em —, Gott habe ihn selig.

Gloriar, *v. a.* mit Ruhm, mit Ehre bedecken, berühmt machen, auszeichnen, verherrlichen; *v. n.* u. —se, *v. r.* sich einer Sache rühmen; — de alguma cousa, Ruhm, Ehre in etwas suchen.

Glorificação, *f.* Verherrlichung, *f.*; (*th.*) Verklärung, *f.* [klärer, *m.*

Glorificador, *m.* Verherrlicher, Ver-

Glorificante, *adj.* verherrlichend, verklärend. [klären.

Glorificar, *v. a.* verherrlichen, ver-

Gloriosamente, *adv.* rühmlich.

Glorioso, a, *adj.* rühmlich, glorreich; ruhmvoll, ruhmwürdig; ruhmsüchtig, ruhmredig, stolz.

Glosa, *f.* Glosse, Auslegung, Erklärung, *f.*; Art Gedicht, Glossengedicht, *n.*

Glosador, *m.* Erklärer, Ausleger, Glossenmacher, Glossator, *m.*

Glosar, *v. a.* Glossen machen, erklären; sich über etwas aufhalten, Anmerkungen machen, scharf tadeln; — um conto, eine Erzählung mit erdichteten Zusätzen ausschmücken.

Glossario, *m.* Glossarium, erklärendes Wörterbuch, *n.* [dung, *f.*

Glossites, *f.* (*path.*) Zungenentzün-

Glossographia, *f.* Zungenbeschreibung, *f.*

Glossographo, *m.* Sprachgelehrte, *m.*

Glossologia, *f.* Lehre von der Zunge, *f.*

Glossotomia, *f.* Zungenzergliederung, *f.*

Glotão, *m.* Vielfraß, Mensch, der übermäßig ißt, *m.*; (*z.*) Vielfraß, *m.*; —, ona, *adj.* gefräßig.

Glote u. **Glotis**, *f.* Luftröhrenspalt, *m.*, Stimmritze, *f.*

Glotona, *f.* Vielfresserin, *f.*, (weiblicher) Vielfraß, *m.*

Glotonaria u. **Glotonia**, *f.* Gefräßigkeit, Freßbegierde, *f.* [gierig.

Glotonico, a, *adj.* gefräßig, freßbe-

Glutinar, v. Conglutinar, Grudar.

Glyconio, a, *adj.* verso —, glykonischer Vers, *m.*

Glyptica, *f.* Steinschneidekunst, *f.*

Glyptographia, *f.* Gemmenkenntniß, *f.*

Glyptographo, *m.* Gemmenkenner, *m.*

Gnaphalio u. **Gnaphalo**, *m.* (*bot.*) Ruhrkraut, *n.* [männchen, *n.*

Gnomo, *m.* Berggeist, *m.*, Berg-

Gnomon, *m.* Zeiger an der Sonnenuhr, Schattenzeiger, *m.*

Gnomonica, *f.* Sonnenuhrkunst, *f.*

Gnomonico, a, *adj.* zur Sonnenuhrkunst gehörig. [*pl.*

Gnosticos, *m. pl.* (*h.*) Gnostiker, *m.*

Goa, *f.* (*geo.*) Goa (Stadt), *n.*

Goanhambig, *m.* (bras. Wort) generischer Name von neun Gattungen sehr schöner Vögel, *m.*

Goarina, *f.* Oberkleid, das bis an die Knie reicht und vorn offen ist, *n.*

Gobião, *m.* (*icht.*) Trichterfisch, *m.*, Kresse, *f.*, Gründling, *m.* [*n.*

Gocete, *m.* Stück der alten Rüstung,

Goda, *f.* Münze der gothischen Könige von Spanien, *f.*

Godo, a, *adj.* u. *m.* gothisch; Gothe, *m.*; (in der Diebs- u. Zigeunersprache) reich, angesehen.

Godrim, *m.* auswattirte Fußdecke, Steppdecke, *f.* [krankheit), *m.*

Gogo, *m.* Pfipps, Pipps (Hühner-

Goiaba, *f.* eine Art indianischer Birne, *f.*

Goiabada, *f.* Confect von indianischen Birnen, *n.*, in Zucker eingemachte u. gedämpfte indianische Birnen, *f. pl.* [*m.*

Goiabeira, *f.* indianische Birnbaum,

Goialva, *f.* Name einer Blume, *f.*

Goiva, *f.* Hohlmeißel, *m.*; (*art.*) Bohrnadel, *f.*; — d'um moitão, (*mar.*) die Auskehlung, der Ausschnitt einer Blockrolle, *f.* u. *m.*

Goiveiro, *m.* (*bot.*) Levkojenstock, *m.*; — amarello, Goldlack, *m.*, Lack-

Anmerk. Die Wörter, die man nicht unter goa findet, sehe man unter gua.

viole, *f.*; — encarnado annual, die rothe Nachtviole, *f.*; — encarnado vivace, Winterlevkoje, *f.*; — de Nossa Senhora, Mutterviole, Frauenviole, *f.*

Goivo, *m.* Levkoje, *f.*

Gola, *f.* Schlund, Hals, *m.*, Kehle, *f.*; Halsschild der Offiziere, *m.*; Halsstück am Harnisch, *n.*; Ringkragen; Priesterkragen, *m.*; (*fort.*) Kehle eines Bollwerks, *f.*

Gole, *m.* Schluck, Zug, *m.*; — de vinho, Schluck Wein, *m.*

Golelhar, *v. n.* schwatzen, plaudern, viel sprechen. [Farbe, *f.*

Goles, *m.* (*bras.*) Roth, *n.*, rothe

Goleta, *f.* Goelette (Fahrzeug von 50 bis 100 Tonnen), *f.*

Golfada, *f.* Strahl einer Flüssigkeit; jedesmalige Schluck, den man bei'm Erbrechen auswirft, *m.*; ás —s, schluckweise; strommweise.

Golfão, *m.* vid. Golfo.

Golfião, (*bot.*) vid. Nymphea.

Golfim, *m.* vid. Golfinho; — e balêa, Knabenspiel, wobei sich jeder den Namen eines Fisches beilegt, *n.*

Golfinho, *m.* (*icht.*) Delphin, Butzkopf, Tummler, *m.*, Meerschwein, *n.*; —s da peça, (*art.*) Delphinen der Kanone, *m. pl.*

Golfo, *m.* Meerbusen, *m.*; (*fig.*) Meer, *n.*; Verwirrung, *f.*, Wirrwarr, Abgrund, *m.*

Goliardo, a, *adj.* der in den Kneipen verkehrt, ißt u. trinkt.

Golilha, *f.* altspanischer Halskragen, *m.*; Krause, *f.*, Halskragen, Ueberschlag der Rechtsgelehrten etc., *m.*; Halseisen, *n.*, Pranger, *m.*, Drillhäuschen, *n.*

Golodice, *f.* Leckerei, *f.*, Leckerbissen, *m.*, Naschwerk, feine Gericht, *n.*; Nascherei, Naschhaftigkeit; Begierde, Lüsternheit, *f.*; (*p. u.*) Gefräßigkeit, *f.*; —s, *pl.* guten Bissen, *m. pl.*, Leckereien, *f. pl.*

Golombrina, vid. Colubrina.

Golosamente, *adv.* gierig.

Golosar u. **Golosear**, *v. n.* naschen, heimlich Leckereien verzehren; die guten Bissen lieben, lecker sein.

Golosina, *f.* Naschhaftigkeit; Gefräßigkeit; Leckerei, *f.*, Leckerbissen, *m.*, Naschwerk, feine, ausgesuchte Gericht, *n.*; (*fig.*) Gier, unmäßige Begierde, *f.*

Golosinar, vid. Golosar.

Goloso, a, *adj.* lecker, leckerhaft, naschhaft; gefräßig; lecker, delikat, ausgesucht (Gericht); (*fig.*) begierig, gierig, lüstern; *s.* Leckermaul, *n.*, Gourmand, *m.*

Golpada, *f.* *augm.* von Golpe; tüchtiger, starker Schlag, Stoß etc., *m.*

Golpe, *m.* Stoß, Schlag, Streich, Hieb, Stich, Schnitt; Zusammenstoß; Ansturz, *m.*; Wunde, Schmarre, *f.*; Zug, Strich (mit der Feder, dem Pinsel); Unfall, *m.*, Unglück, *n.*; Zulauf, *m.*; Menge, *f.*, Zufluß, Haufen, *m.*; — do mar, Wellenschlag, *m.*; — de mestre, Meisterstreich, *m.*; — da fortuna, Glücksfall, *m.*; — de penna, Federzug, *m.*; — de gente, Haufen Menschen, *m.*; de —, auf einmal, plötzlich; d'um —, mit einem Male; auf einen Zug.

Golpear, *v. a.* schlagen, stoßen; durch Schlagen, Stoßen verwunden; Schnitte in Zeug etc. machen, einschneiden, schlitzen, zacken.

Golpelha, *f.* eine Art großer Körbe, *m. pl.*

Golpinho, *m. dim.* von Golpe.

Gomar, *v. n.* sprossen, keimen, ausschlagen. [Thieres, *n.*

Gomar, *m.* Name eines beidlebigen

Gomarra, *f.* vid. Gallinha.

Gomarreiro, *m.* (in der Zigeunersprache) Hühnerdieb, *m.*

Gomeleiras, *f. pl.* Stammreiser, Wurzelreiser, *n. pl.*; Schmarotzerzweige, *m. pl.*

Gomena, vid. Cumena.

Gomia, vid. Agomia.

Gomiada, *f.* der Stich, die Wunde mit dem sichelförmigen Messer, *m.* u. *f.* [*f.*, Gießbecken, *n.*

Gomil, *m.* Gießkanne, Waschkanne,

Gomiloso, a, *adj.* (*bot.*) krugförmig.

Gomma, *f.* Gummi, *m.*, Baumharz, *n.*; Geschwulst; Stärke zum Leinenzeuge, *f.*; Buchbinderkleister, *m.*; — arabica, Gummi arabicum, *n.*; — resina, Gummiharz, *n.*; — gracha, Sandarakharz, *n.* [mirt.

Gommado, a, *adj.* gestärkt; gum-

Gommão, *m.* Hirschgattung mit weit auseinanderstehendem Geweih, *f.*

Gommifero, a, *adj.* Gummi erzeugend, Gummi gebend.

Gommoso, a, *adj.* Gummi enthaltend, gummiartig.

Gomo (auch **Gommo**), *m.* (*bot.*) Knospe; Sprosse, *f.*, Auge, *n.*, Schoß, Schößling, *m.*, Knotenlänge an Rohrgewächsen, namentlich des Zuckerrohrs, *f.*, das Viertel an gewissen Früchten, z. B. der Apfelsine etc., *n.*; lançar —s, Knospen treiben.

Gomphose, *f.* (*an.*) Nagelfügung der Knochen, *f.*

Gondola, *f.* Gondel, *f.*

Gondoleiro, *m.* Gondolier, Gondelschiffer, *m.*

Gonete, *m.* Bohreisen der Tischler, *n.*

Gonfalão, *m.* Kirchenfahne, Brüderschaftsfahne, *f.*

Gonfaloneiro, *m.* Fahnenträger, Bannerherr, *m.*; Gonfaloniere in den alten italienischen Republiken, *m.*

Goniometria, *f.* (*math.*) Winkelmeßkunst; Winkelmessung, *f.*

Goniometro, *m.* (*math.*) Winkelmesser, *m.* [*m.*

Gonorrhea, *f.* Samenfluß, Tripper,

Gonorrhoico, a, *adj.* den Samenfluß betreffend, tripperartig; fluxo —, Samenfluß, Tripper, *m.*

Gonzo, *m.* Thürangel, Haspe, *f.*

Gorado, a, *adj.* angebrütet, angesetzt, faul (Ei); fehlgeschlagen, durchkreuzt, mißlungen; *p.p.* von

Gorar, *v. n.* nicht ausgebrütet werden, nicht auskommen, faul werden (Eier); (*fig.*) fehlschlagen.

Goraz, *m.* (*icht.*) Brassen, Seebrassen, *m.*

Gordã u. **Gordãa**, *f.* Feistigkeit, Fettigkeit, Mastzeit (der Thiere), *f.*

Gordaço, a, *augm.* von Gordo; sehr fett etc.

Gordal, *adj.* uva —, eine Art sehr großer Weintrauben, *f.*

Gordanchudo, a, *adj.* (*fam.*) übertrieben dick, dickwanstig.

Gordiano u. **Gordio**, *adj. m.* nó —, gordische Knoten, *m.*

Gordião, vid. Euphorbia (Harz).

Gordinho, a, *adj. dim.* von Gordo; etwas fett; etwas dick und fett, fleischig.

Gordio, *m.* (*h. n.*) Fadenwurm, *m.*; — de Medina, persische Hautwurm, *m.*

Gordio, *adj.* vid. Gordiano.

Gordo, a, *adj.* fett; dick, wohlbeleibt; dick, grob; fettig, ölig; fazer a vista —a, sich stellen, als ob man nicht sehe; ter as letras —as, unwissend sein.

Gordura, *f.* Fett, *n.*; Fettigkeit; Wohlbeleibtheit, Dickleibigkeit, *f.*; — de porco, Schweineschmalz, *n.*; — para untar os eixos das ro-

das dos carros, Wagenschmiere, *f.* [schlagen, singen.
Gorgear, *v. n.* trillern; zwitschern,
Gorgeio, *m.* Triller im Singen, *m.*; Zwitschern, Schlagen, Singen der Vögel, *n.* [*n.*
Gorgeira, *f.* Halsstück am Harnisch,
Gorgeta, *f.* Geschenk für geleistete Dienste, Trinkgeld, *n.*
Gorgillo, *m.* (*bot.*) Einschnürung, *f.*
Gorgolão, vid. Golfada.
Gorgolejar, *v.n.* schluckweise trinken, schlürfen.
Gorgoleta, *f.* kleiner irdener Krug mit engem Halse, *m.*; Gluckgluck (bei'm Trinken od. Einschenken), *n.*
Gorgoli, *m.* (asiat. Wort) ein mit Wasser gefülltes Gefäß, durch welches die Pfeifenspitze geht, um beim Rauchen den Rauch abzuführen, *n.* [*m.*
Gorgomilos, *m.pl.* Schlund, Rachen,
Gorgona, *f.* (*myth.*) Gorgone, *f.*; (*fig.*) sehr häßliches, widerwärtiges Frauenzimmer, *n.*
Gorgonia, *f.* (*bot.*) Seestaude, Meerstaude, *f.*; — em forma de leque, fächerförmige Seestaude, *f.*
Gorgorão, *m.* eine Art ostindischen Seidenstoffes, *m.*, Grobgrän, *n.*
Gorgorejar, *v. n.* kollern, (von Truthähnen).
Gorgueira, *f.* Halskragen, *m.*, Halskrause (die die Frauen ehemals trugen), *f.* [Lanze, *f.*
Gorguz, *m.* Wurfspieß, *m.*, kurze
Gorita, *f.* (*mar.*) Vorderkastell auf dem Schiffe, *n.*
Gorja, *f.* vid. Garganta; (*mar.*) das Kinn, der Kinnbacken des Kiels.
Gorjal, *m.* Halsstück am Harnisch, *n.*
Gorne, *m.* (*mar.*) Scheibengatt der Blockrolle, *n.*; — no alto do mastareo, Loch durch den obern Theil des Mastes, *n.*
Gornir, *v. a.* — os cabos, die Taue durch das Scheibengatt der Blockrollen ziehen.
Goro, vid. Gorado. [gel, *n.*
Gorotil, *m.* (*mar.*) Obertheil der Se-
Gorra, *f.* Mütze, Kappe, *f.*; metter-se de —, sich einführen, ohne eingeladen zu sein; sich einschleichen.
Gorrião, *m.* Name eines amerikanischen Vogels, *m.*; Holzsperling, Waldsperling, *m.*
Gorro, *m.* runde Mütze; Plattmütze, *f.*; Käppchen, Scheitelkäppchen, *n.*

Gorvião, *m.* Euphorbienharz, *n.*
Gos, *m.* (asiat. Wort) Längenmaß von 4800 bis 5000 Fuß, *n.*
Gosma, *f.* (*alv.*) Kropf, *m.*, Drüse bei jungen Pferden, *f.*; Pfipps, Pipps (bei Vögeln), *m.*
Gosmar, *v. n.* (*alv.*) die Drüsen abwerfen; an den Drüsen leiden; *v. a.* (*p. u.*) vid. Vomitar.
Gosmento, a, *adj.* an Drüsen leidend; den Pfipps oder Pipps habend.
Gostador, a, *adj.* u. *m.* versuchend, kostend; Koster, *m.*
Gostar, *v. a.* kosten, schmecken, versuchen, probiren; *v. n.* (de) Gefallen finden, leiden mögen, lieben, gern mögen, gern essen, Freund sein von...; gosto muito de fruta, ich esse Obst sehr gern; gosto d' aquella senhora, jene Dame gefällt mir.
Gostavel, *adj.* wohlschmeckend.
Gostinho, vid. Gostozinho.
Gosto, *m.* Geschmack (auch *fig.*), *m.*; Sinn, *m.*, Lust, Neigung, *f.*, Vergnügen, *n.*; Gefälligkeit, Dienstleistung, Gunst, *f.*; tomar o — a alguma cousa, Geschmack, Gefallen an etwas finden; — imperfeito, Vorgeschmack, *m.*; dar —, zu Gefallen, zu Willen sein; Vergnügen machen; ter —, Lust haben, gern wollen; com —, sehr gern, mit Vergnügen; levar em —, gutheißen, gern sehen; por —, zum Vergnügen; se he do seu —, se faz — n'isso, wenn es Ihnen Vergnügen macht; —s da vida, Lebensfreuden, *f. pl.*; em —s od. sobre —s não ha disputas, über den Geschmack läßt sich nicht streiten.
Gostosamente, *adv.* mit Vergnügen, recht gern, willig.
Gostoso, a, *adj.* schmackhaft, wohlschmeckend; zufrieden, vergnügt; angenehm, erfreulich.
Gostozinho, *m. dim.* von Gosto; Nachgeschmack, *m.*; —, a, *adj. dim.* von Gostoso; etwas wohlschmeckend &c.
Gota, *f.* Tropfen, *m.*; (*fig.*) ein wenig; (*med.*) Gicht, *f.*; — arterica, Gliedergicht, *f.*; — coral, fallende Sucht, Epilepsie, *f.*; — serena, schwarze Staar, *m.*; — á —, ás —s, tropfenweise; beber uma — de vinho, ein wenig Wein trinken; —s, (*arch.*) glockenförmige Säulenverzierungen, *f. pl.*

Gotado, a, *adj.* (*bras.*) gesprenkelt, gefleckt, fleckig.
Gotear, vid. Gotejar.
Goteira, *f.* Traufe, Dachtraufe, Dachrinne, *f.*; Kranz am Betthimmel, Thronhimmel &c., *m.*
Goteirinha, *f. dim.* von Goteira.
Gotejar, *v. n.* u. *a.* auströpfeln, tröpfeln.
Gothia, *f.* (*geo.*) Gothland, *n.*
Gothico, a, *adj.* gothisch; (*fig.*) altväterisch.
Gotinga, *f.* (*geo.*) Göttingen, *n.*
Gotinha, *f. dim.* von Gota; Tröpfchen, *n.*
Goto, *m.* (*pop.*) Schlund, Hals; Luftröhrenspalt, *m.*; dar no —, erwürgen, ersticken; sich verschlucken; *it.* gefallen, Vergnügen machen.
Gotoso, a, *adj.* gichtisch, gichtbrüchig, podagrisch.
Goulão, vid. Glotão.
Gouvete, *m.* Art Hohlmeißel der Tischler u. Bildhauer, *m.*
Governadeiro, a, *adj.* haushaltend, wirthschaftlich, haushälterisch; —a, *s. f.* Haushälterin, Wirthschafterin, *f.*
Governado, a, *p. p.* von Governar u. *adj.* geregelt, von gutem Betragen, gesetzt, sparsam, haushälterisch.
Governador, *m.* Statthalter; Stadtbefehlshaber, *m.*; — das armas, Kriegsbefehlshaber, General, *m.*; — d'um principe, Hofmeister eines Fürsten, *m.*
Governadora, *f.* Statthalterin; Vormünderin des minderjährigen Königs, Regentin; Vorsteherin, *f.*
Governalhe, Governalho, *m.* v. Leme.
Governança, *f.* vid. Governo; Provinz mit einem Statthalter, Provinzialregierung, *f.*; Landdrostei, *f.*, Regierungsbezirk, *m.*
Governante, *adj.* regierend, leitend.
Governar, *v. a.* regieren; vorstehen, verwalten, besorgen, die Aufsicht haben; mit etwas umzugehen wissen; (*mar.*) ein Schiff leiten; — a rumo (*mar.*) gerade fortsegeln; *v. n.* sich gut halten, gut gehen &c.; o relogio governa bem, die Uhr geht gut; —se, *v. r.* sich aufführen, sich richten nach...
Governatriz, *adj.* prudencia —, Regierungsweisheit, Regierungsklugheit, *f.*
Governo, *m.* Regierung, Staatsver-

waltung, Statthalterschaft, Statthalterei, *f.*; Verwaltung, Leitung, *f.*; Betragen, *n.*, Aufführung, *f.*, Verhalten, *n.*, Verhaltungsregel, Richtung, *f.*; sirva-lhe de —, es diene Ihnen zur Nachachtung, zur Richtschnur; — da casa, Haushaltung, Wirthschaft, *f.*

Gozar, *v.a.* u. *n.* (de) genießen, sich des Genusses, Besitzes erfreuen; — a Deos oder de Deos, sich des Angesichtes Gottes erfreuen, im Himmel sein; — saude, od. de-, sich der Gesundheit erfreuen, gesund sein; — uma mulher od. d'uma mulher, mit einem Frauenzimmer fleischlichen Umgang haben; —se, *v.r.* sich erfreuen, Vergnügen haben, vergnügt sein.

Gozaria, vid. Mordacidade.

Gozo, *m.* Freude, *f.*, Vergnügen, *n.*, Zufriedenheit, *f.*, Wohlsein, *n.*, Freudigkeit, *f.*; Genuß, Nießbrauch, *m.*; não caber em si de —, sich vor Freude nicht zu lassen wissen. [mer, *m.*

Gozo, a, *adj.* cão —, Spitz, Pom-

Gozoso, a, *adj.* freudig, freudenvoll, zufrieden, vergnügt; was mit Fröhlichkeit begangen, gefeiert wird.

Grã od. **Gran,** *adj.* Abkürzung von Grande, vid. Grão.

Grãa, Grã od. **Gran,** *f.* unächte Cochenille, *f.*; Scharlach, *m.*, Scharlachzeug, *n.*; — do Paraizo, Paradieskörner, *n. pl.*

Graça, *f.* Gnade; Gunst, Gewogenheit, *f.*; Gefallen, *m.*; Begnadigung; Anmuth, *f.*, Reiz, Anstand, *m.*; artige Benehmen, *n.*; witziger, lustiger Einfall; Scherz, Spaß, *m.*; de —, umsonst, unentgeltlich; por —, zum Spaß, scherzweise; cahir em — a alguem, bei Jemandem in Gunst kommen, ihm gefallen; fazer — a alguem d'alguma cousa, einem etwas erlassen, schenken; dar —, angenehm machen; com pouca —, unfreundlich, anmuthslos; como he a sua —? wie heißen Sie? —s, *pl.* Ablaß, *f.*, Indulgenzen, *f. pl.*; vom Papste ertheilte Vorrechte, *n. pl.*; Dank, *m.*; Danksagung, *f.*; dar —s, Dank sagen; dizer duas —s, bittere Wahrheiten in's Gesicht sagen; não estar para —s, nicht zum Scherzen aufgelegt sein; —s pesadas, beißende Witze, *m. pl.*

Gracejador, *m.* Spaßvogel, Witzbold, Spottvogel, *m.*

Gracejar, *v.n.* spaßen, scherzen, Witze reißen, lustige, witzige Einfälle haben.

Gracejo, *m.* Annehmlichkeit, Anmuth, Scherzhaftigkeit, Spaßigkeit, Fröhlichkeit, *f.*, Schäkerei, *f.*, Spaß, Scherz, *m.*

Graceta, *f.* scherzhafte, witzige Einfall, Scherz, *m.*

Graciadei, *f.* (*ph.*) Art Pflaster, *n.*

Grazil, *adj.* vid. Subtil, Delgado.

Gracinha, *f. dim.* von Graça, vid. Graceta. [kraut, Aurin, *n.*

Graciola, Graciosa, *f.* (*bot.*) Gnaden-

Graciosamente, *adv.* gnädig, liebreich, gütig, artig; *it.* unentgeltlich, umsonst.

Graciosidade, *f.* Anmuth, *f.*, Liebreiz, *m.*, anmuthige Wesen, *n.*

Gracioso, a, *adj.* gnädig, liebreich, holdselig, freundlich; hold, anmuthig, angenehm; drollig, scherzhaft, spaßhaft, witzig; freiwillig, unentgeltlich; fazer-se, metter-se a —, sich beliebt zu machen suchen; den Spaßmacher spielen.

Gracioso, *m.* Spaßmacher, Spaßvogel, Witzbold, *m.*; Komiker, *m.*, lustige Person in der Komödie, *f.* [pe Witz, *m.*, Witzelei, *f.*

Graçola, *f.* abgeschmackte, fade, plum-

Graculina, *f.* (*orn.*) Ampel, *f.*; — palreira, ostindische Staar, *m.*

Gradação, *f.* Stufengang, *m.*, Steigerung, *f.*

Gradador, *m.* Egger, *m.*

Gradar, *v. a.* eggen; *v. n.* körnen, Samen bekommen; (*fig.*) wachsen, zunehmen, sich vermehren.

Gradaria, *f.* langes Gitter od. Gatter, Gatterwerk; Pfahlwerk, *n.*

Gradatim, *adv.* (lateinisch) stufenweise, nach und nach.

Grade, *f.* Egge, *f.*; Hürde, *f.*; Gatter, Gitter; Sprachgitter, Chorgitter, Sprachzimmer in Nonnenklöstern, *n.*; Raufe, *f.*; (*hyd.*) Schleusenbettung, *f.*; (*alv.*) ein Brenneisen, *n.*; (*pint.*) Rahmen, *m.*

Gradear, *v.a.* (*alv.*) ein Pferd auf der Brust mit dem Brenneisen brennen. [kommen.

Gradecer, *v. n.* körnen, Samen be-

Gradelhas, *f. pl.* zur alten Rüstung gehörende Panzerstücke, *n. pl.*

Grandinata, *f.* (*arch.*) durchbrochene Geländer, *n.*, die zierliche Einfassung (einer Treppe, eines großen Balcons).

Gradinha, *f. dim.* von Grade.

Grado, *m.* gute Wille, Antrieb, *m.*, Belieben, *n.*, Einwilligung, *f.*; Gefallen, *m.*; Lohn, *m.*, Belohnung, *f.*; de bom —, bereitwillig, gern, von freien Stücken; a mal seu —, mal a seu —, wider seinen Willen; máo —, wider Willen, ungeachtet, trotz; de meu máo —, wider meinen Willen; dar bom ou máo —, Dank wissen od. nicht Dank wissen; —s, *pl.* Geldbewilligungen, welche die alten Könige von Portugal von den Reichsständen zu Staatsbedürfnissen forderten, *f. pl.*; *it.* Preis, Dank, Lohn der Lanzenbrecher, Kämpfer, *m.*

Grado, a, *adj.* körnig, dickkörnig; Körner bekommend, ansetzend (Getreide); groß, berühmt, edel; o trigo vem — por Maio, das Getreide setzt im Mai Körner an; esperanças —as, (*fig.*) Hoffnungen, die auf dem Punkte stehen, in Erfüllung zu gehen, *f. pl.*

Graduação, *f.* Abtheilung in Grade, *f.*; Stufengang, *m.*, Stufenfolge, *f.*; Graduirung der Arzneimittel &c., *f.*; Rang, *m.*, Stufe, Ehrenstufe, Würde, *f.*

Graduadamente, *adj.* stufenweise, nacheinander, nach u. nach, allmählich.

Graduado, a, *p. p.* von Graduar u. *adj.* in Grade abgetheilt; graduirt, mit einer akademischen od. militairischen Würde bekleidet; capitão — em major od. major —, Capitain mit dem Range eines Majors, Titular-Major, *m.*

Gradual, *m.* Gradual (ein Meßgebet, Psalmenstellen), *n.* [tet.

Gradual, *adj.* stufenweise eingerich-

Gradualmente, *adv.* stufenweise.

Graduando, *m.* Promovent, der nahe daran ist, graduirt zu werden, *m.*

Graduar, *v. a.* in Grade abtheilen; eine akademische od. militairische Würde verleihen; den Werth bestimmen; — uma cidade, die geographische Breite und Länge einer Stadt bestimmen; —se, *v. r.* eine akademische Würde annehmen.

Gragea, *f.* Zuckerkörner, *n. pl.*, kleine Zuckerwerk, *n.* [*n.*

Grainha, *f.* Weintraubenkörnchen,

Graixa, vid. Graxa.

Grajáo, *m.* Name eines indischen Seevogels, *m.*
Gral, *m.* Mörser, *m.*
Gralha, *f.* (*orn.*) Krähe, *f.*; — calva granivora, Saatkrähe, Ackerkrähe, *f.*; — cinzenta maritima, Nebelkrähe, *f.*; — salpicada de pintas, vid. Quebranoz; (*fig.*) Schwätzerin, Plaudertasche, *f.*
Gralhada, *f.* Gekrächz der Krähen, *n.*; (*fig.*) Geschrei, Geschwätz, *n.*
Gralhador, *m.* Schwätzer, *m.*
Gralhar, *v. n.* krächzen, wie eine Krähe schreien; (*fig.*) stets schreien, schmähen u. keifen; schwatzen, klatschen, plaudern.
Gralharia, **Gralheada**, vid. Gralhada.
Gralheadeiro, **Gralheador**, vid. Gralhador.
Gralho, *m.* (*orn.*) Dohle, *f.*
Gram od. **Gran**, vid. Grão, Grã u. Grãa, *adj.* u. *s.*
Grama, *f.* (*bot.*) Gras, Hausgras, *n.*, Quecken, *f. pl.*; — cheirosa, Ruchgras, Berggras, *n.*; — digitada od. das boticas, Mannagras, Entengras, *n.*; — canina oder das boticas do norte, Hundsgras, *n.*
Gramadeira, *f.* Hanfbreche, Flachsbreche, *f.*; Haken zum Fassen des Strohs, *m.*
Gramão, *m.* vid. Grama digitada.
Gramar, *v. a.* den Flachs brechen, (*burl.*) verschlingen.
Gramata, *f.* (*bot.*) Sode, *f.*, Aschenkraut, *n.*, Aschensalz, *n.*
Gramineas, *f. pl.* (*bot.*) die grasartigen Pflanzen, *f. pl.*
Gramineo, **a**, *adj.* grasartig; zum Hundsgras gehörig; hundsgrasartig.
Graminheira, *f.*, **Graminho**, *m.* vid. Grama digitada.
Graminho, *m.* Streichmodel (der Tischler), *m.*
Graminoso, **a**, *adj.* sich von Gras nährend; voll von Hundsgras.
Gramma, *f.* Gramme (19 französische Grän), *n.*
Grammatica, *f.* Grammatik, Sprachlehre, Sprachkunde, *f.*
Grammatical, *adj.* grammatisch.
Grammaticalmente, *adv.* grammatikalisch, nach den Regeln der Sprachlehre.
Grammaticamente, vid. Grammaticalmente.
Grammaticão, *m.* **der sich etwas darauf einbildet, die Grammatik zu kennen; der nichts weiter, als die Grammatik gelernt hat.**
Grammaticar, *v. n.* die Grammatik lehren; über grammatische Streitfragen schreiben &c.
Grammatico, *m.* Sprachforscher, Sprachkenner, Sprachlehrer, *m.*
Grammatiquice, *f.* grammatische Spitzfindigkeit, Schulfüchserei, *f.*
Grammatista, *m.* der die Grammatik lehrt od. lernt.
Gramponado, vid. Defraudador.
Gran, *adj.* Abkürzung von Grande; man gebraucht es vor einem Substantiv: Gran-prior, Großprior, Oberprior, *m.*; gran-mestre, Großmeister, *m.*; Gran-Bretanha, Großbritannien, *n.*, gran-cruzes, Großkreuze, *n. pl.*
Granada, *f.* (*art.*) Granatkugel, Granate, *f.*; (*geo.*) Granada, *n.*
Granadeira, *f.* Feuergewehr, *n.*, Flinte, *f.*; Grenadiertasche, *f.*; (*fig.*) große, starke Frau, *f.*, Mannweib, *n.*
Granadeiro, *m.* Grenadier, *m.*; (*fig.*) große, starke Mann, *m.*
Granadino, **a**, *adj.* aus Granada.
Granado, **a**, *adj.* gekörnt; ausgewählt, von bester Sorte; (*fig.*) groß, berühmt, ausgezeichnet; *p. p.* von Granar.
Granal, *adj.* vid. Grado.
Granar, *v. a.* körnen.
Granate, *m.* Granat, Granatstein, *m.*
Granbesta, *m.* (*z.*) Elennthier, *n.*
Grança, *f.* Weggesiebte, *n.*; Kehricht, *m.*
Grançaria, *f.* vid. Grangearia.
Grancha, vid. Granja.
Grand, vid. Gran, Grand-almirante, Großadmiral, *m.*
Grandalhão, **ona**, *adj.* (*fam.*) *augm.* von Grande; übermäßig groß.
Grande, *m.* portugiesische u. spanische Grande, Große, *m.*; —s do reino, die Großen des Königreichs; viver á —, auf einem vornehmen Fuße leben.
Grande, *adj.* groß, lang, hoch; groß, ansehnlich, vornehm, edel; stark, heftig; beträchtlich, bedeutend; — voz, starke Stimme, *f.*; — homem, großer, berühmter Mann, *m.*
Grandemente, *adv.* groß, edel; mit Größe; recht, sehr, viel, ungemein; viver —, auf einem großen Fuße leben.
Grandevo, **a**, vid. Longevo.
Grandeza, *f.* Größe, *f.*; (*fig.*) Hoheit, Erhabenheit, Herrlichkeit, Pracht, Würde, *f.*; Adel, *m.*; a — castelhana, die spanischen Granden, *m. pl.*
Grandezinho, **a**, *adj. dim.* von Grande; ziemlich groß, etwas erwachsen.
Grandiloco, **a**, *adj.* (*poet.*) eine erhabene, schwungreiche Sprache führend.
Grandiloquencia, *f.* erhabene Schreibart, Sprache, *f.*
Grandinho, vid. Grandezinho.
Grandiosamente, *adj.* prachtvoll, herrlich, kostbar.
Grandiosidade, *f.* Hoheit, Erhabenheit, Pracht, Herrlichkeit, *f.*
Grandioso, **a**, *adj.* prächtig, herrlich, kostbar, erhaben.
Grandulim, *m.* großer Vogel im wüsten Arabien, wahrscheinlich Strauß, *m.*
Grandura, *f.* Größe, Ausdehnung, *f.*
Granel, *m.* Getreidehaufen, *m.*; a —, haufenweise; in der Scheune, im Raume des Schiffes aufgespeichert; (*fig.*) in Ueberfluß, in Menge.
Grangea, vid. Gragea.
Grangeador, *m.* einer der ein Landgut verbessert, es gehörig anbaut.
Grangear, *v. a.* bebauen, gehörig anbauen, fruchtbar, ertragreich, einträglich machen; erwerben, erlangen; sich Mühe geben, etwas zu erhalten; (*fig.*) Jemandes Freundschaft gewinnen; sich bei ihm einschmeicheln; —se, *v. r.* seine Glücksumstände, seine Vermögensumstände verbessern, sich bereichern; sich zuziehen; — á custa alheia, sich auf Kosten Anderer bereichern.
Grangearia, *f.* Bebauung, Bewirthschaftung des Landes; Landwirthschaft, *f.*; (*fig.*) Vortheil, Gewinn; Erwerbzweig, *m.*
Grangeia, *f.* vid. Gragea.
Grangeio, *m.* Kulturkosten, *f. pl.*; Bebauung, Bewirthschaftung des Landes, *f.*; (*fig.*) Ertrag, Gewinn, Vortheil, *m.*, Erwerbung, *f.*
Grangeiro, *m.* Meier, *m.*
Granhão, vid. Garanhão.
Granifero, **a**, *adj.* (*poet.*) korntragend, kornreich.
Granitar, *v. a.* körnen, zu Körnern machen.
Granito, *m. dim.* von Grão; Kern, *m.*; Körnchen, *n.*; Granit, *m.*, Urgestein, *n.*; o — dos figos, da polvora, Feigenkerne, *m. pl.*, Pulverkörner, *n. pl.*
Granito, **a**, *adj.* gekörnt, Körner enthaltend; körnerförmig.

Granivoro, a, adj. Körner fressend.
Granizada, f. Masse von Hagel, von Schloßen, f., Hagelschauer, m.; (fig.) Hagel, Regen (von Kugeln ꝛc.), m.
Granizar, v. n. hageln, schloßen; — meudo, graupeln, gräupeln, rieseln.
Granizo, m. Hagel, m., Schloßen, f. pl.; (fig.) große Menge, f., Regen, Hagel (von Schlägen, Kugeln ꝛc.), m.; — meudo, kleine Hagel, m., Graupeln, f. pl.
Granja, f. Meierei, f., Meierhof, m.
Granjaria, f. Meierei, f., Pachthof, m.
Granulação, f. Körnen der Metalle, n., Körnung, Verarbeitung zu Körnern, f.; (cir.) Vernarbung (Wunden), f.
Granular, v. a. körnen, granuliren (Metall); v. n. körnen, Samen bekommen; (cir.) narbig werden, körnig werden (Wunden).
Granzal, m. Kichererbsenfeld, n.
Grão, m. Stufe, Staffel, f.; Rang, m.; Ehrenstufe, f.; Grad, m.; — de parentesco, Verwandtschaftsgrad, m.; — de longitude, Längengrad, m.; de — em —, stufenweise, allmählich; — de doutor, Doctorgrad, m.; grãos, pl. die vier niedrigen Priesterweihen, f. pl.; Grade eines Kreises, m. pl.
Grão, m. Korn, Körnchen; Korn, Getreide, n.; Hülsenfrüchte, f. pl.; Gran (Gewicht), m.; — de bico, Kichererbse, f.; — da atafona, Laufstein, m.
Grão, adj. groß; vid. Gran.
Grapa, f. (alv.) Mauke (Pferdekrankheit), f.
Graphia, f. Beschreibung, f.
Graphometro, m. Winkelmesser (Instrument), m.
Grasnada, f. Krächzen, Gekrächz, Geschrei, n.; (fig.) mißtönige Gesang, m. [schreiend.
Grasnador, a, adj. krächzend,
Grasnante, adj. krächzend.
Grasnar, v. n. krächzen; quaken; schreien; (fig.) schreien, schlecht singen; schlechte Verse machen.
Grasnido, Grasno, m. vid. Grasnada.
Grassa, vid. Graxa.
Grassar, v. n. herrschen, um sich greifen, im Schwunge sein, wüthen, grassiren. [Fett.
Grassento, a, adj. fett, fettig, voll

Gratamente, adv. dankbar, mit Dankbarkeit; auf eine angenehme, liebreiche Weise.
Gratidão, f. Dankbarkeit, f.
Gratificação, f. Erkenntlichkeit, f.; Gnadengeschenk, n., Belohnung, f.; gratificações, pl. Glückwünsche, m. pl.
Gratificador, m. der mit etwas begnadigt, beschenkt, belohnt.
Gratificar, v. a. begnadigen, beschenken, belohnen; gratuliren, beglückwünschen.
Gratificio, m. vid. Gratificação.
Gratis, adv. umsonst, unentgeltlich.
Grato, a, adj. dankbar, erkenntlich; angenehm.
Gratuitamente, adv. unentgeltlich, umsonst; gnädig, gütig, liebreich, artig. [geltlich.
Gratuito, a, adj. freiwillig, unent-
Gratulação, f. Glückwünschung, f.
Gratular, v. a. Glück wünschen; —se, v. r. sich gegenseitig Glück wünschen. [danksagend.
Gratulatorio, a, adj. glückwünschend;
Grau, m. vid. Grão.
Graúdo, a, adj. körnig, körnerreich, kornreich, voll Körner; wichtig, beträchtlich; groß, berühmt, ausgezeichnet.
Graulho, m. Weinbeere, f.; Weintraubenkern, m.
Gravador, m. Graveur, Kupferstecher; Schnitzler, Ciselirer, m.
Gravadura, f. Graben (mit dem Grabstichel), Stechen, Schneiden, Ciseliren, n.
Gravame, m. Last, Beschwerde, Bedrückung, f., Druck, m.
Gravar, v. a. bedrücken, belasten, aufbürden, unterdrücken; graviren, graben, eingraben, stechen, schneiden; (fig.) — no coração, na memoria, etwas seinem Herzen, seinem Gedächtnisse einprägen.
Gravata, f. Halsbinde, Cravatte, f.
Gravatilho, m. (art.) spitze Haken einer Art Nadel, m. [vetos.
Gravato, m. vid. Garavato u. Gra-
Grave, m. alte portugiesische Münze von 21 Realen, f.
Grave, adj. schwer; ernsthaft, feierlich; tief (von der Stimme); doença —, gefährliche Krankheit, f. [stein, m.
Gravella, f. (chim.) rohe Wein-
Gravellado, a, adj. (chim.) cinzas — as, Weinhefenasche, f.
Gravemente, adv. schwer, hart; ernsthaft; gefährlich.

Graveolencia, f. (p.u.) übele Geruch, Gestank, m. [Reisholz lesen.
Gravetar, v. a. Reisbunde machen,
Gravetos, m. pl. abgefallenes Reisholz, n., dürre Zweige, m. pl.; Reisbund, n.
Graveza, f. Schwere; Abscheulichkeit (eines Verbrechens); Wichtigkeit; Beschwerde, Last, Bedrückung, f.
Gravidação, vid. Prenhez.
Gravidade, f. Ernsthaftigkeit, f.; Ernst, m.; Wichtigkeit, f.; (mus.) Tiefe eines Tons, f.; (phys.) Schwere, f.
Gravidar, v. a. schwängern.
Gravido, a, adj. schwanger.
Gravim, vid. Garavim.
Gravitação, f. (phys.) Schwerkraft, allgemeine Schwere, f.
Gravitar, v. n. (phys.) gravitiren.
Gravoso, a, adj. lästig, beschwerlich, drückend, zwangvoll.
Gravura, f. Bildgraberkunst, Kunst zu graben, zu stechen, zu schneiden, Kupferstecherkunst, f.; — em aço, Stahlstich, m.; — em cobre, Kupferstich, m.
Graxa, f. Wichse, Schuhschmiere, Schuhwichse, f.; Wagenschmiere, f.; (alv.) Fettschmelzen, n.
Graxo, a, adj. fettig, schmierig.
Grecia, f. Griechenland, n.
Grecismo, m. Gräcismus, m., griechische Spracheigenheit, f.
Greda, f. Thonerde, f., Thon, m., Kreide, f.; — de pizoeiro, Walkererde, f. Fettthon, m.
Gredoso, a, adj. kreidig, kreideartig; thonig, thonicht; schmierig, fettig (Erde).
Grega, f. der Kopfputz, welchen die Frauen früher trugen; á —, adv. nach Art der Griechen.
Gregal, adj. zur Herde gehörig, in Haufen gehend, herdenweise; soldado —, gemeiner Soldat, m.; vento —, Nordostwind im mittelländischen Meere, m.
Gregario, a, adj. von demselben Haufen, von derselben Gesellschaft.
Grege, f. vid. Grei, Rebanho.
Grego, a, adj. u. s. griechisch; Grieche, m.; Griechin, f.; Griechische, n., die griechische Sprache.
Gregoriano, a, adj. gregorianisch, vom Papste Gregorius (Kalender ꝛc.).
Gregotil, m. nur in dieser Redensart gebräuchlich: saber até o —, bis zu Ende wissen.
Gregotins, m pl. vid. Garabulhas.

Grei, *f.* Herde von kleinem Vieh, *f.*; (*fig.*) Volk; Gemeingut, allgemeine Beste, *n.*; Herde der Gläubigen, *f.*

Grelar, *v. n.* Knospen, Sprößlinge treiben; keimen (vom Getreide).

Grelhas, *f. pl.* Rost, Bratrost, *m.*; estar em —, (*fig.*) auf Kohlen stehen.

Grelo, *m.* Schößling; kleiner Stengel, welcher auszuschlagen anfängt, *m.*

Gremeimente, vid. Irmãmente.

Gremial, *m.* Schooßtuch des Bischofs, wenn er sitzend das Amt hält, *n.*

Gremio, *m.* Schooß, *m.*; Mitte, Gemeinschaft; Zunft, Innung, *f.*

Grenha, *f.* verwirrtes, schlecht geordnetes Haar, *n.*; (*fig.*) Zweige sich mit einander verschlingender Bäume, *m. pl.* [Pegu, *m.*

Grepo, *m.* Namen der Priester zu

Greta, *f.* Spalt, *m.*, Spalte, *f.*, Ritz, Riß, *m.*, Schrunde, *f.*

Gretado, a, *adj.* gespalten; Risse, Spalten habend; *p. p.* von

Gretar, *v. a.* Risse machen, Spalten machen; *v. n.* u. —se, *v. r.* Risse bekommen, aufbersten, aufspringen. [*m.*, Fußrüstung, *f.*

Greva, *f.* **Grevas,** *f. pl.* Beinharnisch,

Grevado, a, *adj.* mit dem Beinharnisch, der Fußrüstung angethan.

Gridefé, *adj.* aschgrau.

Gridelem, Gridelim, *adj.* flachsblüthenfarben, leingrau, grauröthlich. [Sache, *f.*

Grifaria, *f.* altväterische Mode oder

Grifo, a, *adj.* letra — a, Cursivschrift, Mittelschrift, *f.*; (*fig.*) altväterisch, altmodisch.

Grilhão, *m.* Kette, *f.*; (*fig.*) Sclaverei, *f.*; grilhões, Fußketten, Fußschellen, *f. pl.*

Grilheta, *f.* Fußeisen, *n.*, eiserne Ring eines Gefangenen, *m.*, Fessel, *f.*

Grilho, (*p. u.*) vid. Grilhão.

Grillo, *m.* (*ins.*) Grille, *f.*, Heimchen, *n.*; — toupeirinho, Erdgrille, *f.*, Reitwurm, *m.*; andar aos —s, kein Geld haben, sehr arm sein.

Grima, *f.* Schauder, Abscheu; Grimm, Ingrimm, *m.*; ter — com alguem, Jemanden verabscheuen.

Grimarico, *m.* Schiedsrichter (im portugies. Asien), *m.*

Grimpa, *f.* Wetterfahne, *f.*, Wetterhahn, *m.*; (*fig.*) Gipfel, *m.*

Grimpar, *v. a.* mit einer Wetterfahne versehen; auf den Gipfel, auf die höchste Stufe erheben.

Grinalda, *f.* Blumenschnur, Guirlande, *f.*, Blumenkranz, *m.*; (*fig.*) Gehänge von Edelsteinen, *n.*; (*mar.*) Hackbord, *m.*

Gripho, *m.* Räthsel, Wort- u. Sylbenräthsel, *n.*

Gris, *adj.* grau, aschgrau.

Grisalho, a, *adj.* gräulich, ein wenig grau; grau werdend (Haar).

Grisé, *m.* weißes wollenes Tuch, weißes Laken, *n.*

Griseo, a, *adj.* grau.

Grisões, *m. pl.* Graubündner, *m. pl.*

Grisol, *m.* vid. Crisol u. Almofaça.

Grita, *f.* Schrei, *m.*, Geschrei, *n.*; — — por soccorro, Hülferuf, *m.* voz em —, mit lautem Geschrei.

Gritada, *f.* Geschrei, *n.*

Gritadeira, *f.* Schreierin, *f.*

Gritador, *m.* Schreier, Schreihals, Zänker, *m.*

Gritar, *v. n.* schreien; fordern, sich laut beklagen; öffentlich tadeln, laut schmähen; — como um furioso, sich wie ein Rasender geberden; — (sobre) contra alguem, Jemanden schmähen, sich laut über ihn beklagen; — aqui d'el Rei, od. quem me acode, um Hülfe rufen; (*fam.*) Zeter Mordio schreien; *v. a.* (*p. u.*) ausrufen, öffentlich verkündigen.

Gritaria, *f.* Geschrei, lärmende, verwirrte Geschrei, *n.*

Grito, *m.* Schrei, *m.*; dar gritos, schreien; levantar o —, Geschrei erheben, laut aufschreien; a — ferido, mit lautem Geschrei.

Griz, *m.* graue Eichhorn, *n.*; Grauwerk, *n.*

Grizeta, *f.* Dochthalter an einer Lampe, *m.*; Nachtlicht, *n.*, Nachtlampe, *f.*; (*com.*) Grisett (Zeug), *n.*

Groenlandia, *f.* (*geo.*) Grönland, *n.*

Gromenar, *m.* vid. Zumbaia.

Gronho, *m.* eine Art Birne, *f.*

Grosa, *f.* Groß (12 Dutzend), *n.*; Holzfeile, Raspelfeile (der Tischler), *f.* [feilen.

Grosar, *v. a.* mit der Holzfeile ab-

Groselha, *f.* Johannisbeere, *f.*; —. preta, Aalbeere, Gichtbeere, *f.*

Groselheira, *f.* Johannisbeerstrauch, *m.*; — espim, Stachelbeerstrauch, *m.*; — preta, schwarze Johannisbeerstrauch, Aalbeerstrauch, *m.*

Grossado, a, *adj.* escriptura —a, ein in gültiger Form aufgenommenes Dokument, *n.*

Grossamente, *adv.* im Großen; im Ueberfluß.

Grosseiramente, *adv.* grob, gröblich.

Grosseirão, ona, *adj. augm.* von Grosseiro, flegelhaft, sehr grob.

Grosseiro, *adj.* grob, dick, schlecht, grob gearbeitet, roh, plump, schwer; (*fig.*) grob, ungeschliffen, unhöflich.

Grosseira, *f.* Grobheit, Plumpheit, Unhöflichkeit, Tölpelei; grobe Wäsche; schlechte einfache Kost; grobe Leinwand, *f.*

Grossete, *adj. dim.* von Grosso; etwas grob.

Grosseza, *f.* Dicke, Dichtigkeit, *f.*

Grossidão, *f.* Dicke, Festigkeit, Haltbarkeit, *f.*; vid. Grossura.

Grosso, a, *adj.* dick, gesetzt, stark; groß; grob; angesehen; wichtig; geschwollen; heftig; stürmisch; homem —, starker, wohlbeleibter Mann, *m.*; tempo —, stürmisches Wetter, *n.*; dinheiro —, grobe Münze, *f.*; terra —a, fruchtbares Land, *n.*; terra —a em trato, Land, worin der Handel blüht, *n.*; — d'engenho, von beschränktem Geiste; voz —a, tiefe, starke Stimme, *f.*

Grosso, *m.* dickste, stärkste, größte Theil, *m.*; (*fig.*) Hauptwerk, *n.*, Hauptsache, *f.*, Hauptsächlichste, Vornehmste, Schwerste, *n.*; o — do exercito, Hauptarmee, *f.*; um — de cavallaria, eine zahlreiche Menge Reiterei, *f.*; por —, im Großen, im Ganzen; tomar em —, unbesehen annehmen; *it.* übel nehmen, übel deuten.

Grosso, *m.* Groschen (deutsche Geldmünze), *m.*

Grossura, *f.* Dicke; Stärke; Fettigkeit der Thiere, *f.*; Fleischgericht, *n.*; große Fruchtbarkeit eines Landes, *f.*; (*fig.*) Ueberfluß, Reichthum, *m.*; comer cousa de —, Fleischspeisen essen (nicht die Fasten halten).

Grotesco, vid. Grutesco.

Grou, *f.* (*orn.*) Kranich, *m.*; — pantomima de Numidia, numidische Jüngferchen, *n.*, numidische Kranich, *m.*

Grua, *f.* Rolle, Flasche, Zugrolle im Krahn, *f.*, Krahn, *m.*

Grudador, *m.* Leimer, *m.*

Grudadura, *f.* Leimen; Geleimte, *n.*, Stelle, an welcher zwei Sachen an einander geleimt sind, *f.*

Grudar, *v. a.* leimen.

Grude, *m.* Leim, Tischlerleim, *m.*
Grueiro, *adj.m.* falção —, Kranichfalke, *m.* [baum, *m.*
Grugu, *m.* (*bot.*) stachelige Cocus=
Grulha, *m.* u. *f.* Schwätzer, Lärmer, Schreier, *m.*, Plappermaul, *n.*, Schwätzerin, Schreierin, *f.*
Grulhada, *f.* Geschrei der Kraniche, *n.*; (*fig.*) verwirrtes Geschrei, *n.*
Grumar, *v. n.* u. —se, *v. r.* sich klümpern, klümperig werden.
Grumetagem, *f.* (*mar.*) Schiffsjungen eines Schiffes, *m. pl.*
Grumete, *m.* (*mar.*) Schiffsjunge, *m.*
Grumixama, vid. Igranamixama.
Grumo, *m.* Klump, *m.*; Klümpchen (Blut, Milch ꝛc.), *n.*
Grumoso, **a**, *adj.* klümperig, geklümpert; voll Klümpchen.
Grunhido, *m.* Grunzen, *n.*
Grunhidor, **a**, *adj.* grunzend; mürrisch, brummig.
Grunhir, *v.n.* grunzen; (*fig.*) murren, brummen; mamar e —, (*pop.*) man sagt es von einem Menschen, der nie zufrieden ist, so viel Gutes man ihm auch erzeigt.
Grupa, vid. Garupa.
Grupo, *m.* (*pint.* u. *sclp.*) Gruppe, Zusammenstellung, *f.*; — d'ilhas, Inselgruppe, *f.*
Gruta, *f.* Grotte, Höhle, *f.*
Grutescamente, *adv.* grotesk, seltsam, lächerlich, possirlich.
Grutesco, **a**, *adj.* (*pint.* u. *sclp.*) grotesk, unnatürlich; (*fig.*) seltsam, wunderlich, possirlich; lächerlich. [fend.
Gryphico, **a**, *adj.* den Greif betref=
Grypho, *m.* (*myth.*) Greif, Greifgeier, *m.*; (*orn.*) vid. Condor; Art Mittelschrift, *f.*; —s, *pl.* (*arch.*) die kleinen Nebenfiguren, *f. pl.*
G-sól-re-ut, *m.* (*mus.*) das G, *n.*
Guacaris do Brazil, vid. Loricaria.
Guadamecileiro, *m.* Ledervergolder, Fabrikant von vergoldeten Ledertapeten, *m.*
Guadamecileria, *f.* Ledervergoldungskunst; Fabrik, wo man vergoldete Ledertapeten ꝛc. macht, *f.*
Guadamecim, *m.* vergoldetes Leder, *n.*, Tapeten von vergoldetem Leder, *f. pl.* [etc.
Guafem, **Guafo**, **Guage**, vid. Ga...
Guaiaca, *f.* **Guaiacão**, *m.* **Guiaiaco**, *m.* Guajakholz, Franzosenholz, *n.*
Guaiar, *v.n.* (*ant.*) weinen, seufzen, jammern, wehklagen. [baum, *m.*
Guajabor, *m.* (*bot.*) indianische Birn=
Guajera, *f.* (*bot.*) amerikanische Ikakopflaumenbaum, *m.*
Gualde, vid. Jalde.
Gualdir, *v. a.* (*pop.*) essen, verschlingen, verzehren; verschleudern.
Gualdra, vid. Aldraba.
Gualdrapa, *f.* Schabracke, *f.*, Satteldecke, *f.*
Gualdripar, *v.a.* (*burl.*) vid. Furtar.
Gualtaria, *f.* Lebensweise eines Prahlers, *f.*
Gualteira, *f.* eine spitze Pelzmütze (wie sie die Schäfer in Portugal zu tragen pflegen), *f.*
Guanabane, *m.* Rahmapfel, *m.*
Guanaco, *m.* (*z.*) Guanaco, Schafkameel, Hirschkameel in Südamerika, *n.* [baum, *m.*
Guanambão, *m.* (*bot.*) Rahmapfel=
Guando, **Guandú**, vid. Andu.
Guangue, *m.* (*z.*) chilische Maulwurf, *m.* [zwei Schoppen), *n.*
Guanta, *f.* asiatisches Gemäß (etwa
Guante, *m.* eiserne Handschuh, *m.*
Guapareiba, **Guapariba**, *f.* vid. Mangle.
Guaperva do Brasil, *f.* (*icht.*) Lanzenfisch; Zauberfisch, *m.*, Seekröte, *f.*
Guapamente, *adv.* dreist, muthig, kühn, tapfer; edel; artig, fein.
Guapice, *f.* Muth, *m.*, Kühnheit, Tapferkeit, *f.*; Gesuchte, Gezierte in der Kleidung, *n.*; Schönheit, Zärtlichkeit, *f.*; edele Manieren, *f. pl.*, edele Anstand, *m.*
Guapo, **a**, *adj.* tapfer, muthig, kühn; schön, zierlich, gesucht, geziert in der Kleidung; von edlem Anstande. [silischen Vogels, *m.*
Guaraz, *m.* (*orn.*) Name eines bra=
Guarcho, *m.* (*z.*) Büffel auf dem Vorgebirge der guten Hoffnung, *m.*
Guarda, *m.* u. *f.* Wächter, Aufseher, Wärter, Bewohner, *m.*, Wächterin ꝛc., *f.*; — marinha, Seekadett, *m.*; — do mato, Förster, Holzförster, Waldhüter, *m.*
Guarda, *f.* Wache, Bewachung; Garde; Bewahrung, Aufbewahrung, Verwahrung, *f.*; Schirm, *m.*, Obhut, *f.*, Schutz, *m.*; (*j.*) Beikarte, womit man eine andere besetzt hält, *f.*; — urbana, Bürgerwache, *f.*; — avançada, Vorposten, *m.*; — nacional, Nationalgarde, Bürgerwehr, *f.*; anjo da —, Schutzengel, *m.*; — do nome, Namenszug, *m.*; — dia de —, Feiertag, *m.*; — das ovelhas, Leithammel, *m.*; entrar de —, auf die Wache ziehen; sahir de —, von der Wache kommen; — principal, Hauptwache, *f.*; tomar alguem em sua —, Jemanden in seinen Schutz nehmen; dar em —, in Verwahrung, in Obhut geben; —s, *pl.* Eingerichte, Gewirr im Schlosse, *n.*; weißen Blätter zu Anfang u. Ende eines Buches, *n. pl.*; — d' uma ponte, Brückengeländer, *n.*; — do norte, (*astr.*) Bärenhüter (Sternbild), *m.*
Guarda-barreira, *m.* Accisewächter, Thorwächter, Thorschreiber, *m.*
Guarda-cadeias, *f. pl.* (*mar.*) Barkhölzer der Rüsten, *n. pl.*
Guarda-chaves, *m.* — de prisão, Schließer, Pförtner, Stockmeister, *m.*
Guarda-chuva, *f.* Regenschirm, *m.*
Guarda-costa, *m.* Küstenwächter, *m.*
Guarda-damas, *m.* Palastofficiant (Stallmeister) der neben der Kutsche der Damen herreitet, Ehrencavalier, *m.*
Guarda-de-vista, *m.* Wächter, der Jemanden beaufsichtigt, *m.*
Guardador, *m.* Bewahrer; Behüter, Wächter, Hüter; Wirthschafter, Haushälter; Geizige; genaue Beobachter eines Gesetzes, *m.*; — de gado, Hirt, *m.*; a pai — filho gastador, (*prov.*) auf einen geizigen Vater folgt ein verschwenderischer Sohn.
Guarda-fechos, *m.* Schloßleder (zur Flinte), *n.* [vid. Cortafogo.
Guarda-fogo, *m.* Feuergatter, *n.*
Guarda-infante, *m.* Reifrock, Fischbeinrock, *m.*
Guarda-joias, *m.* Hofbeamter, der die Aufsicht über die Edelsteine der Krone führt, *m.* [Kutschen, *n.*
Guarda-lama, *m.* Spritzleder an
Guarda-leme, *m.* (*mar.*) Kanone am Hintertheile des Schiffes, *f.*
Guardalete, *m.* eine Art wollener Zeug, *m.*
Guarda-livros, *m.* Buchhalter, *m.*
Guarda-louça, *m.* Glasschrank, Küchenschrank, *m.*
Guarda-maior, *f.* Oberhofmeisterin, *f.* [tau am Bugspriet, *n.*
Guarda-mancebos, *m.* (*mar.*) Leit=
Guarda-mão, *m.* Stichblatt am Degen, *n.*, Korb am Degen, *m.*
Guarda-mato, *m.* ein Fell, welches die Schäfer um die Beine binden, um die Hosen zu schonen, *n.*; Bügel am Schaft einer Flinte, *m.*

Guardamór, *m.* Oberhofmeister, *m.*; — das alfandegas, Oberzollinspector, *m.*; — da saude, Chef der Gesundheitspolizei, *m.*

Guarda-morrão, *m.* (*mar.*) Feuerfaß, *n.* [viette, *f.*

Guardanapo, *m.* Tellertuch, *n.*, Ser-

Guardapatas, *m.* ehemaliger Kopfputz, *m.*

Guardapé, *m.* Unterkleid, *n.*, Unterrock der Frauen, *m.*

Guardapiza, *f.* Besatz unten am Frauenkleide od. Unterrocke, *m.*

Guardapó, *m.* Betthimmel, Kranz am Betthimmel, *m.*; der Ueberzug, die Staubdecke der Möbeln.

Guarda-porta, *f.* Thürvorhang; Windschirm, *m.*, spanische Wand, doppelte Thür, Vorthür, *f.*

Guarda-portão, *m.* Thürsteher, Thürhüter, Portier, *m.*

Guarda-queda, *f.* Fallschirm, *m.*

Guardar, *v. a.* aufheben, aufbewahren, verwahren, zurückbehalten; behalten; beibehalten, bleiben in...; beobachten, halten (Gesetz etc.); behüten, bewahren; hüten, warten; bewachen; — compostura, die Fassung behalten; — o seu caracter, seinen Rang behaupten; — a cara, sein Gesicht verbergen; — a bocca, mäßig, nüchtern sein; zu schweigen wissen; —a, gardate! aufgeschaut! vorgesehen! keineswegs, mit nichten; — as festas, die Festtage halten; — as leis, die Gesetze halten, beobachten; — a palavra, Wort halten; — a injuria, eine Beleidigung nicht vergessen; — verdade, bei der Wahrheit bleiben; — costas a alguem, Jemandem den Rücken decken; —se, *v. r.* — de alguma cousa, sich vor etwas hüten, sich in Acht nehmen; sich enthalten.

Guarda-raio, *m.* Blitzableiter, *m.*

Guarda-reposta, *m.* Art Rakete, deren Knall bei'm Aufsteigen erst sehr spät erfolgt, *f.*

Guarda-reposte, *m.* Hofbeamter, der die Aufsicht über die Möbeln hat, *m.*; Geräthkammer, wo die königlichen Möbeln verwahrt werden; Hofspeisekammer, *f.*

Guarda-rio, *m.* (*orn.*) Eisvogel, *m.*

Guarda-roupa, *m.* Hofbeamter, der über die Garderobe, Wäsche etc. die Aufsicht führt, *m.*; Garderobe, Kleiderkammer, *f.*, Kleiderschrank, *m.* [*m.*

Guarda-sellos, *m.* Siegelbewahrer,

Guarda-vento, *m.* Windschirm, *m.*, spanische Wand, *f.*

Guarda-vinho, *m.* der behauene Stein oder die dicke Planke, welche die Seite an der Weinpresse, am Kelter bildet.

Guarda-vista, *f.* Lichtschirm, *m.*

Guarda-volante, *m.* die durchbrochene Scheibe über der Unruhe einer Uhr, *f.* [dians, *n.*

Guardiania, *f.* Amt eines Guar-

Guardião, *m.* Guardian, Vorsteher, Aufseher eines Mönchs- oder Mannsklosters (der Franziskaner u. Kapuziner); (*mar.*) Gehülfe des Hochbootsmannes, *m.*

Guardins, *m. pl.* (*mar.*) Einholtaljen, *f. pl.*, Sorrtaue, Stückpforten, *n.* u. *f. pl.*; Steuerreep, Steuerseil, *n.*

Guardinvão, *m.* Name eines Kinderspiels, *n.*

Guardonho, a, u. **Guardoso, a**, *adj.* schonsam, haushälterisch, sparsam, karg.

Guarecedor, a, *adj.* heilend.

Guarente, *m.* Schnitt des Schneiders, der rund herum abschneidet, z. B. unten am Mantel etc., *m.*

Guarguz, vid. Gorguz.

Guariba, *m.* (*z.*) amerikanische rothe Brüllaffe, *m.*; — preto do Maranhão, der schwarze Brüllaffe in Maranhão.

Guarida, *f.* Höhle, *f.*, Lager (der Thiere), *n.*; Schlupfwinkel; Schutz, *m.*, Zuflucht; Zufluchtsstätte, *f.*, Asyl, *n.*

Guarita, *f.* Schilderhaus, *n.*

Guariteiro u. **Guarito**, *m.* vid. Garrit... etc. [rer etc., *m.*

Guarnecedor, *m.* Zurichter, Staffi-

Guarnecer, *v. a.* (com, de) mit etwas versehen, besetzen, belegen; ausrüsten, mit Kriegsvorrath etc. versehen; füttern, unterlegen, ausschlagen; in Gold fassen etc.; verzieren, verschönern.

Guarnição, *f.* Garnitur, *f.*, Zubehör, *n.*; Auszierung, Besetzung, *f.*, Besatz, Aufsatz, Satz; Beschlag, *m.*, Beschläge, *m. pl.*; Einfassung in Gold etc., *f.*; Garnison, Besatzung, *f.*; (*fig.*) Verzierung, *f.*; — d' uma boia, (*mar.*) Stroppen der Ankerboje, *f. pl.*; —nições, *pl.* Vertheidigungswaffen, *f. pl.*; — da espada, der vollständige Degengriff, *m.*; — do cavallo, Pferdegeschirr, *n.*

Guaroba, *f.* Baum in Brasilien, der ein sehr hartes Holz hat, *m.*

Guarte, Zusammenziehung von Guarda-te! aufgeschaut! vorgesehen! [Brasilien, *m.*

Guatucupa, *f.* ein gewisser Baum in

Guay u. **Guaya**, vid. Guai.

Guayamú, *m.* (brasil. Wort) Landkrebs, Erdkrebs, *m.*

Guazil, *m.* Gouverneur, Statthalter (bei den Arabern u. Persern), *m.*

Guazilado, *m.* das Amt, die Würde eines Guazil (vid. dies Wort).

Guazuete, Guazupara, Guazupita, *m.* (*z.*) Hirsch aus Paraguay, *m.*

Guazupucú, *m.* (*z.*) ein amerikanisches Reh, *n.*

Gudão, *m.* (asiat. Wort) unterirdisches Magazin, *n.* [*f.*

Gudilhão, *f.* Flocke, Zotte von Wolle,

Guebros, *m. pl.* Guebern, Parsen, *m. pl.*

Gueche, *m.* ein sehr hartes Holz, dessen Bretter man in Asien zu Häusern etc. verwendet, *n.*

Guedelha, *f.* lange, bis auf die Schläfe herabfallende Haar, *n.*, Schopf, *m.*, Haupthaar, *n.*; Felpel, *m.*; — de lã, Flocke Wolle, *f.*; ver-se com alguem ás —s, mit Jemandem in den Haaren liegen; apanhar alguma cousa pelas —s, die Gelegenheit bei'm Schopfe nehmen; ter gorda —, (*burl.*) einen tüchtigen Schnitt (Vortheil) machen.

Guedelhudo, a, *adj.* langhaarig; stark behaart, haarig. [the, *f.*

Guedre, *f.* Holunder-, Fliederblü-

Guela, *f.* Schlund, *m.*, Kehle, *f.*, Rachen, *m.*

Gueldras, *f. pl.* (*bot.*) vid. Novelleiro, Novellos.

Guelfos, *m. pl.* Guelfen, *m. pl.*

Guelras, *f. pl.* Fischohren, *n. pl.*, Kiemen, *f. pl.*

Gueo, *m.* Art kleiner Schrank am Vordertheil einer Barke, *m.*

Guerra, *f.* Krieg; Streit, Zwist, *m.*; — civil, Bürgerkrieg, *m.*; — armada, Kriegsrüstung, *f.*; — guerreada, feindlichen Einfälle, *m. pl.*, kleine Krieg, *m.*; fazer —, Krieg führen, bekriegen; ter — declarada, sich kämpfend gegenüberstehen; entrar de — em alguma terra, ein Land mit Krieg überziehen.

Guerreador, a, *adj.* kriegerisch, kriegliebend; *s. m.* Krieger, kriegerische, kriegliebende Mann, Kriegsheld, *m.*

Guerrear, *v. n.* kriegen, Krieg führen; *v. a.* angreifen, bekriegen.

Guerreiro, a, *adj.* kriegerisch.

Guerreiro, *m.* Krieger, Soldat, *m.*

Guerrilha, *f.* Streifcorps, Freicorps, *n.*, Guerrilla (in Spanien), *f.*

Gueto, *m.* Judenquartier in Rom, *n.*

Guia, *m.* u. *f.* Wegweiser, Führer, *m.*, Wegweiserin ꝛc., *f.*; Geleitsbrief, *m.*; Marschroute, *f.*; Passirzettel, *m.*; Führung, Leitung; Pferdeleine, *f.*, Longe, *f.*; Vortänzer, *m.*; die lange Rebe, der Hauptzweig, den man am Weinstocke bei'm Beschneiden desselben stehen läßt; carta de —, Geleitsbrief, *m.*; Reiseroute, Marschroute, *f.*; ir sua —, seines Weges gehen; —s, *pl.* Riemen=, Vorspannpferde, *n. pl.*,; Lenkriemen, *m. pl.*

Guiador, *m.* Führer; Leiter, Lenker, *m.*; —, *adj.* o anjo — de Tobias, der leitende Engel des jungen Tobias.

Guiamento, *m.* (*p. u.*) Führung, Leitung, *f.*; ir em — d'alguem, von Jemandem geleitet, geführt werden.

Guião, *m.* Banner, *n.*, Fahne, Standarte, *f.*; Kirchenbanner; kleine königliche Banner, *n.*; Standartenjunker; Bannerträger, *m.*; (*fig.*) Befehl, *m.*, Führung, *f.*; (*mus.*) Kustos, *m.*

Guiar, *v. a.* den Weg weisen, führen, leiten; (*fig.*) Anleitung geben; ein gutes Beispiel geben; —se, *v. r.* sich führen, leiten lassen; sich wonach richten; — pelos conselhos d'alguem, sich von Jemandes Rathschlägen leiten lassen.

Guieiro, a, *adj.* führend, leitend, voran gehend; den Zug, die Herde anführend.

Guilherme, *m.* der lange Hobel, Grathobel, Leistenhobel, *m.*

Guilho, *m.* Achsenzapfen (an Mühlen), *m.*

Guilhote, *m.* Nutznießer; Müssiggänger, Tagedieb, *m.*; Schmarotzer; Betrüger, *m.*

Guilhotina, *f.* Köpfmaschine, Guillotine, *f.*, Fallbeil, *n.*

Guilhotinar, *v. a.* mit der Guillotine köpfen, guillotiniren.

Guinada, *f.* (*mar.*) plötzliche Abweichung von der rechten Fahrt, *f.*, Gierschlag, *m.*, Ausweichung, *f.*; dar —s, aus der rechten Fahrt kommen (Schiff); Seitensprünge machen (Pferd); cantar ás —s, bei'm Singen überlaut schreien.

Guinar, *v. n.* (*mar.*) sich von einer Seite zur andern werfen (Schiff); o navio está guinando sobre a ancora, das Schiff treibt vor Anker.

Guinchar, *v. n.* quieken, laut aufkreischen.

Guincho, *m.* Kreischen, lautes, durchdringendes Geschrei, *n.*; (*orn.*) Seemöve, *f.*; ter ninho de —, (*fig.*) in der Wolle sitzen.

Guinda, *f.* (*mar.*) Hißtau, *n.*; Höhe der Masten eines Schiffes, *f.*

Guindado, a, *p. p.* von Guindar u. *adj.* schwülstig, geziert.

Guindaleta, *f.*, **Guindalete,** *m.* Windetau, Krahntau, *n.*

Guindamaina, *f.* (*mar.*) Freundschaftssignal zweier Schiffe, die einander begegnen, *n.*

Guindar, *v. a.* aufwinden; (*mar.*) aufhissen; corda de —, Hißtau, *n.*; —se, *v. r.* (*fig.*) sich versteigen, sich erheben.

Guindareza, *f.* Hißtau, Windetau, *n.*

Guindaste, *m.* Winde, Hebewinde, *f.*, Krahn, *m.*, Hisse, *f.*

Guinde, (asiat. Wort) vid. Jarro.

Guindolas, *f. pl.* (*mar.*) Nothsegel, *n. pl.*

Guiné, *f.* (*geo.*) Guinea, *n.*

Guiné, *m.*, **Guinea,** *f.* u. **Guineo,** *m.* Guinee (englische Geldmünze), *f.*

Guineo, *m.* eine Art Negertanz, *m.*

Guingão, *m.* Auswurf (Koth) der Seidenwürmer, *m.*; Flockseide, Wirrseide, *f.*; Gingham (gestreifter, feiner Baumwollenzeug), *m.*

Guinolas, *f. pl.* Mummerei; buntscheckige Kleidung, *f.*

Guinpuaguara, *f.* (*h. n.*) Name einer Schlange in Brasilien, *f.*

Guinsinge, (*bot.*) vid. Ninsinge.

Guira-cantara, *m.* (*orn.*) brasilische Kuckuck, *m.*

Guira-perea, *m.* (*orn.*) Name eines brasilischen Vogels, *m.*

Guirarú, *m.* (*orn.*) brasilische Seidenschwanz, *m.*

Guirnalda, *f.* (*mar.*) Tauring von Tauenden, *m.*

Guirizão das Antilhas, vid. Hocco do Pará.

Guisa, *f.* (*ant.*) Art, Weise, *f.*; de —, dergestalt, so.

Guisado, *m.* Ragout, *n.*, Würzspeise, *f.*

Guisado, a, *p. p.* v. Guisar u. *adj.* (*ant.*) versehen, versorgt; gewohnt an...

Guisar, *v. a.* Speisen zubereiten, würzen; (*ant.*) helfen, zu Hülfe kommen; entwerfen, vorhaben; Sorge tragen, einrichten, vorbereiten.

Guiso, *m.* Schelle, *f.*

Guita, *f.* Schnur, *f.*, Bindfaden, *m.*

Guitarra, *f.* Zither, Guitarre, *f.*

Guitarrinha, *f. dim.* v. Guitarra; kleine Guitarre; Bettlerzither, *f.*

Gula, *f.* (*p. u.*) Schlund, *m.*; (*fig.*) Gefräßigkeit, *f.*

Gulão, vid. Glotão.

Gume, *m.* Schärfe, Schneide, *f.*; (*fig.*) Scharfsinn, *m.*, Deutlichkeit, Verständlichkeit, *f.*; espada de dous —s, ein zweischneidiges Schwert, *n.*; dar de —, scharf hauen.

Gumena, *f.* (*mar.*) Tau des Dreggankers, *n.*

Gumileme, *f.* Oelbaumharz, *n.*

Guncho, *m.* (*orn.*) Name eines gewissen Vogels in Portugal, der an Flüssen lebt, *m.*

Gundia od. **Gundra,** *f.* eine Art asiatisches Schiff, *n.*

Gune, *m.* (asiat. Wort) eine gewisse Pflanze, aus deren Fasern Packleinen ꝛc. gemacht wird, *f.*

Gunello, *m.* (*icht.*) Butterfisch, *m.*

Gungy, *f.* Name einer ostindischen Pflanze, deren Blätter in der Medizin gebraucht werden, *f.*

Gurgulhão, *m.* Wasserblase, *f.*

Gurgulhar, *v. n.* sprudeln, Blasen werfen.

Gurgulho, *m.* (*ins.*) Kornwurm, *m.*

Gurgulhoso, a, *adj.* voll Kornwürmer, vom Kornwurm angefressen.

Gurgutuó, *interj.* (*burl.*) abgemacht!

Gurupés, *m.* (*mar.*) Bugspriet (Mast), *m.*

Gusa, *f.* Gans in den Hohenöfen, *f.*

Gusanilho, *m. dim.* von Gusano; Würmchen, *n.*, kleiner Wurm, *m.*

Gusano, *m.* Wurm, Holzwurm, *m.*, Made, *f.*

Gustar etc., vid. Gostar.

Gutagamba, *f.* Gummigutt, *n.*

Guté, *m.* ein gewisser Obstbaum in Brasilien, *m.*

Gutedra, *f.* vid. Gundra od. Polaina.

Gutteira, *f.* (*bot.*) Gummiguttbaum, *m.*

Guttural, *adj.* zur Kehle gehörig. sons —raes, Kehllaute, *m. pl*;

Gutturalmente, *adj.* aus, mit der Kehle.

Gymnasiarcha, *m.* (*arche.*) Gymnasiarch, *m.* [Turnanstalt, *f.*

Gymnasio, *m.* Gymnasium, *n.*;

Gymnasta, *m.* (*arche.*) Gymnast, *m.* [nen, *n.*

Gymnastica, *f.* Gymnastik, *f.*; Tur-

Gymnastico, a, *adj.* gymnastisch.

Gymnica, *f.* Uebungskunst der Wettkämpfer (Athleten), *f.*

Gymnico, a, *adj.* gymnastisch, zu den Leibesübungen gehörig.

Gymnocephalo, *m.* (*h. n.*) Kahlkopf (Fisch), *m.*

Gymnopedia, *f.* (*arche.*) ein gewisser gottesdienstlicher Tanz, *m.*

Gymnosophistas, *m. pl.* die Gymnosophisten (eine Secte altindischer Philosophen), *m. pl.*

Gymnospermia, *f.* (*bot.*) Klasse der nacktsamigen Pflanzen, *f.*

Gymnospermo, a, *adj.* (*bot.*) planta —a, nacktsamige Pflanze, *f.*

Gymnoto, *m.* (*icht.*) Kahlrücken, Finnaal, *m.*

Gynandria, *f.* (*bot.*) die weibmännige Klasse der Pflanzen, *f.*

Gynandrico, a, *adj.* (*bot.*) weibmännerig. [mach, *n.*

Gyneceo, *m.* (*arche.*) Frauenge-

Gynecocracia, *f.* Weiberregiment, *n.*

Gynecocratico, a, *adj.* zur Weiberherrschaft gehörig. [tollheit, *f.*

Gynecomania, *f.* Weibersucht, Weib-

Gynologia, *f.* Lehre vom weiblichen Geschlechte, *f.*

Gypaeto, *m.* (*orn.*) Stelzengeier, *m.*; — barbudo, Lämmergeier, *m.*

Gypseo, a, *adj.* gypsartig.

Gyrão, *m.* (*bras.*) Ständer, *m.*, Dreieck, *n.* [Drehkäfer, *m.*

Gyrino, *m.* (*ins.*) Taumelkäfer,

Gyrofe, *m.* Würznäglein, *n.*

Gyrofeiro, *m.* (*bot.*) Gewürznägeleinbaum, *m.*

Gyromancia, *f.* Wahrsagen in Kreisen und Kreisgängen, *n.* [*m.*

Gyrovago, *m.* (*h. e.*) Wandermönch,

H.

H, *m.* H, h, *n.*

Ha! *interj.* ha! ach! ei! ha, ha! ha, ha!

Habana, *f.* (*geo.*) Havanna, *f.* od. *n.*

Habeas-corpus, *m.* (*h.*) die englische Habeas-Corpusacte, *f.*

Hábil, *adj.* geschickt, fähig; gewandt, fertig, ausrichtsam.

Habilidade, *f.* Geschicklichkeit, Fähigkeit, *f.*; gute Anstand, *m.*, Gewandtheit, Fertigkeit, Behendigkeit, *f.*; —s, *pl.* Kunststückchen, *n. pl.*

Habilidoso, a, *adj.* geschickt, fähig.

Habilitação, *f.* Tauglichmachung; Geschicklichkeit, Fähigkeit; (*jur.*) Rechtsfähigkeitsertheilung, *f.*

Habilitador, *m.*, einer, der tauglich macht.

Habilitar, *v. a.* fähig, tüchtig machen; (*jur.*) eine Rechtsfähigkeit ertheilen; habilitiren; —se, *v. r.* sich geschickt, tauglich machen; seine Tüchtigkeit zeigen; sich habilitiren. [Art, geschickt.

Habilmente, *adv.* auf eine geschickte

Habitação, *f.* Wohnung, *f.*; Wohnsitz, Wohnort, *m.*; Wohnen, *n.*

Habitaculo, *m.* Hütte, Wohnung, *f.*

Habitador, **Habitante**, *m.* Bewohner, Einwohner, *m.*

Habitante, *adj.* wohnhaft.

Habitar, *v. a.* bewohnen, seinen Aufenthalt nehmen; *v. n.* (em, com) wohnen, leben, logiren; beisammen wohnen, ehelich beiwohnen. [bar.

Habitavel, *adj.* bewohnbar, wohn-

Habito, *m.* Kleid; Ordenskleid, *n.*; Gewohnheit, *f.*; tomar o —, Mönch werden, Mitglied eines Ritterordens werden.

Habitozinho, *m. dim.* von Habito.

Habitual, *adj.* zur Gewohnheit geworden, eingewurzelt. [heit.

Habitualmente, *adv.* aus Gewohn-

Habituar, *v. a.* gewöhnen (einen an od. zu etwas); —se, *v. r.* sich an etwas gewöhnen.

Hacanea, *f.* Zelter, Paßgänger, *m.*

Ha-de-haver, *m.* (*com.*) Credit, *m.*, Guthaben, *n.*; Activschulden der Kaufleute, *f. pl.*

Hadepuxa, *interj.* (*burl. e ant.*) das wäre! ei, ei!

Hagiographia, *f.* Lebensbeschreibung der Heiligen, *f.*

Hagiographo, a, *adj.* apokryphisch; *s. m.* Lebensbeschreiber der Heiligen, *m.*

Hagiologico, a, *adj.* das Leben der Heiligen betreffend. [*n.*

Hagiologio, *m.* Leben der Heiligen,

Hai, *interj.* vid. Ai.

Halieto, *m.* (*orn.*) Meeradler, *m.*

Halito, *m.* Athem, Odem; Hauch, *m.*; Aushauchung, Ausdünstung, *f.*

Halotechnia, *f.* Theil der Chemie, welcher von den Salzen handelt, *f.*

Halyote, *f.* (*h. n.*) Meerohr, Seeohr (Muschel), *n.*

Hamadryadas, *f. pl.* (*myth.*) Baumnymphen, *f. pl.* [de, *m.*

Hamartigenia, *f.* Ursprung der Sün-

Hamec, *m.* (*ph. e ant.*) Verfertigung, Bereitung, *f.*

Hanchuan, *m.* (*orn.*) brasilische Bußaar, *m.*

Hanseatico, a, *adj.* hanseatisch.

Haque, *m.* Gewicht für Gold auf der Goldküste (16 Haques = 1 Unze), *n.*

Harda, *f.* Eichhörnchen, *n.*

Harem, *m.* Harem, *m.*

Hariolo, vid. Adivinho.

Harmala od. **Harmale**, *m.* (*bot.*) Harmelraute, Bergraute, *f.*

Harmatão, *m.* Harmatan, kalter, giftiger Wind in West-Afrika, *m.*

Harmonia, *f.* Harmonie, Zusammenstimmung, *f.*, Zusammenklang; Wohlklang, Wohllaut, *m.*; (*fig.*) Uebereinstimmung; Einigkeit, Eintracht, *f.*

Harmonicamente, *adv.* harmonisch, nach der Harmonie.

Harmonico, a, *adj.* harmonisch, Harmonie hervorbringend.

Harmoniosamente, *adv.* harmonisch, wohlklingend. [*m.*

Harmonista, *m.* der gute Tonsetzer,

Harmonizar, *v. a.* in Uebereinstimmung bringen; *v. n.* (com) übereinstimmen. [*m.*

Harmonometro, *m.* Wohllautmesser,

Harpa, *f.* Harfe, *f.*

Harpão, *m.* Harpune, *f.*

Harpar, **Harpear**, *v. a.* ein Stückchen auf der Harfe spielen oder es für die Harfe arrangiren.

Harpeo, *m.* Harpune, *f.*; Haken, Enterhaken, *m.*; lançar o —, (*fig.*) sich einer Sache versichern.

Harpia, *f.* (*myth.*) Harpye, *f.*; (*fig.*) gierige Mensch, *m.*; böse, häßliche Weib, *n.*

Harpoador, *m.* Harpunirer, *m.*

Harpoar, *v. a.* harpuniren, die Harpune werfen. [*n.*

Harpoeira, *f.* Seil an der Harpune,

Harto, *adv.* (*p. u.*) genug, hinreichend, hinlänglich; reichlich.

Hasta, *f.* Schaft, *m.*, Pieke, Lanze, Stange, *f.*; gerade, lange Balken; dünner Baumstamm, *m.*; — publica, öffentliche Verkauf, *m.*, Auktion, *f.*

Hastado, *m.* mit einer Lanze oder Pieke bewaffneter Soldat, *m.*; *adj.* mit einer Pieke bewaffnet.

Hastadura, *f.* Pieke, Lanze ohne Eisen, *f.*

Hastaria, *f.* Ort, wo die Lanzen od. Piken aufbewahrt werden, *m.*
Haste, Hastea, *f.* Schaft einer Lanze, Pike, Hellebarde ꝛc.; Stengel, Strunk, Stamm, *m.*, Stange, *f.*; — de cruz, Kreuzstange bei Prozessionen, *f.*; — do pavelhão, (*mar.*) Flaggenstock, *m.*; — da flamula, Wimpelstange, *f.*
Hastear, *v. a.* an das Ende einer Stange, einer Lanze befestigen; — a bandeira, die Flagge aufziehen. [Pfeiles ꝛc., *m.*
Hastil, *m.* Schaft einer Lanze, eines
Hastilha, *f. dim.* von Haste: kleiner Schaft einer Lanze ꝛc., *m.*; Knochensplitter; Splitter, Span, Holzsplitter, *m.*
Hastim, *m.* ein Landmaß, von der Länge einer Lanze, *n.*
Haver, *v. a.* haben; besitzen; erhalten, erheben, empfangen, einziehen (Gelder, Steuern); erlangen; — á mão, finden, was man suchte; — por bem, für gut finden, geruhen; — uma mulher, mit einem Frauenzimmer fleischlichen Umgang haben; havêl-o od. havêl-as com alguem, (*fam.*) es mit Jemandem zu thun haben, im Streit ꝛc. mit ihm sein; ha de haver bedeutet in einer Bilanz der Credit oder die Activschulden; *v. imp.* geben (es giebt), sein, da sein, vorhanden sein; ha gente que, es giebt Leute, welche...; ha dous annos, es sind zwei Jahre her; *v. aux.* haben; — de, müssen, sollen, werden; havemos od. hemos de confessar, wir müssen gestehen; —se, *v. r.* sich betragen, sich benehmen; — com alguem, es mit Jemandem zu thun haben; commigo te has de —, ich bin es, mit dem Du es zu thun hast; não saber como se —, nicht wissen, wie man sich verhalten soll.
Haveres, *m. pl.* (im Singular wenig gebr.) Habe, *f.*, Habseligkeiten, *f. pl.*, Güter, *n. pl.*, Vermögen, *n.*
Hay! *interj.* (*ant.*) au! o weh! weh! ach!
Hebdomada, *f.* Woche, *f.*
Hebdomadario, *m.* Wöchner (von Geistlichen), *m.*; *adj.* wöchentlich.
Hebdomatico, a, *adj.* anno —, Unglücksjahr (jedes 7te od. 9te Jahr), *n.*
Hebraico, a, *adj.* hebräisch.
Hebraico, *m.* Hebräische, *n.*
Hebraismo, *m.* hebräische Spracheigenheit, *f.*
Hebraizante, *m.* Hebräer, ein der hebräischen Sprache Kundiger; heimlicher Jude, *m.*
Hebreo, Hebreu, a, *adj.* hebräisch; *m.* Hebräer, Jude, *m.*; Hebräische, *n.* [*m.*, Mondgöttin, *f.*
Hecate, *f.* (*poet.*) Hekate, *f.*, Mond,
Hecatomba, *f.* od. **Hecatombe**, *m.* (*arche.*) Hekatombe, *f.*; (*fig.*) Blutbad, *n.* [sucht, *f.*
Hectica, *f.* Auszehrung, Schwind-
Hectico, a, *adj.* schwindsüchtig, abgezehrt, auszehrend; febre —a, schleichendes Fieber, *n.*
Hectogramo, *m.* ein Gewicht von 100 Grammes, *n.* [Litres, *n.*
Hectolitro, *m.* ein Maß von 100
Hectometro, *m.* ein Maß von 100 Metres, *n.*
Hedera, vid. Hera.
Hederogero, a, *adj.* (*poet.*) Epheu tragend. [Epheu, voll Epheu.
Hederoso, a, *adj.* (*poet.*) reich an
Hediondamente, *adv.* mit Gestank.
Hediondez, *f.* Gestank, *m.*; (*fig.*) Laster, *n.*, Unzucht, *f.*
Hediondo, a, *adj.* stinkend; scheußlich, abscheulich, garstig, gräßlich.
Hegira, *f.* Zeitrechnung der Muhamedaner, *f.*
Heiduque, Heiduco, *m.* Heiduck, *m.*
Heliaco, a, *adj.* (*astr.*) in den Sonnenstrahlen auf- oder untergehend. [*m.*, Goldrose, *f.*
Helianthemo, *m.* (*bot.*) Erdepheu,
Heliantho, *m.* (*bot.*) Sonnenblume, *f.*
Helice, *f.* (*astr.*) der große Bär, *m.*; (*geom.*) Schraubenlinie, *f.*
Helicoide, *adj.* schraubenförmig.
Helicon, *m.* (*myth.*) Helikon, Musenberg, *m.*
Heliconio, a, *adj.* vom Helikon.
Helicosophia, *f.* die Wissenschaft, Schraubenlinien zu ziehen, *f.*
Heliocentrico, a, *adj.* (*astr.*) sich auf den Mittelpunkt der Sonne beziehend. [beter, *m. pl.*
Heliognosticos, *m. pl.* Sonnenan-
Heliometro, *m.* (*astr.*) Sonnenmesser, *m.*
Helioscopio, *m.* Sonnenglas, *n.*
Heliotropia, *f.* (*min.*) Sonnenwendestein, *m.* [me, *f.*
Heliotropio, *m.* (*bot.*) Sonnenblu-
Helleborinha, *f.* (*bot.*) wilde od. unechte Nießwurz, *f.*
Helleboro, *m.* (*bot.*) Nießwurz, *f.*
Hellenico, a, *adj.* corpo —, die verbündeten Griechen, *m. pl.*
Hellenios, *m. pl.* Hellenen, alten Griechen, *m. pl.*
Hellenismo, *m.* griechische Spracheigenheit, *f.*
Hellenista, *m.* Hellenist, Gelehrter in der griechischen Sprache, *m.*
Helleno, a, *adj.* hellenisch, griechisch; *m.* Hellene, Grieche, *m.*
Hellespontiaco, a, u. **Hellespontico, a**, *adj.* vom Hellespont.
Hellesponto, *m.* Hellespont, *m.*
Helminthes, *m. pl.* (*h. n.*) Eingeweidewürmer, *m. pl.* [Würmer, *f.*
Helminthico, *m.* u. *adj.* (*path.*) Wurmmittel, *n.*
Helminthologia, *f.* Beschreibung der
Helope, *m.* (*ins.*) Schlupfkäfer, *m.*
Helosa, *f.* (*oc.*) das Umkehren der Augenlider, *n.* [*n.*
Helvecia, *f.* Schweiz, *f.*, Helvetien,
Helvecio, a, u. **Helvetico, a**, *adj.* u. *s.* schweizerisch; Schweizer, *m.*, Schweizerin, *f.*
Helxine, vid. Parietaria.
Hemagogo, *m.* (*med.*) bluttreibende Mittel, *n.*; *adv.* bluttreibend.
Hemantho, *m.* (*bot.*) Blutblume, *f.*
Hematemesis, *f.* (*med.*) Bluterbrechen, *n.*, schwarze Krankheit, *f.*
Hematites, *f.* Blutstein, *m.*
Hematocele, *f.* (*cir.*) Blutbruch, *m.*
Hematosis, *f.* (*path.*) Verwandlung des Nahrungssaftes in Blut, *f.* [*n.*
Hematuria, *f.* (*path.*) Blutharnen,
Hemeralopia, *f.* (*path.*) Tagsehen, *n.*
Hemerobio, *m.* (*ins.*) Stinkfliege, *f.*
Hemerocallia, *f.* (*bot.*) Asphodill-Lilie, *f.*
Hemerologio, *m.* Tagzeiger, *m.*
Hemicrania, *f.* einseitige Kopfweh, *n.*
Hemicyclo, *m.* Halbzirkel, Halbkreis, *m.*
Hemicylindro, *m.* Halbcylinder, *m.*
Hemiplegia, *f.* (*path.*) halbe Schlag, *m.*, Seitenlähmung, *f.*
Hemipteros, *m. pl.* (*ins.*) Halbflügler, *m. pl.* [förmig.
Hemispherico, a, *adj.* halbkugel-
Hemispherio, *m.* Halbkugel; Hälfte der Himmels- od. Erdkugel, *f.*
Hemispheroide, *adj.* (*geo.*) halbzirkelförmig; *s. m.* ein dergleichen Körper, *m.*
Hemistichio od. **Hemistiquio**, *m.* (*poet.*) halbe Vers, *m.*
Hemophobia, *f.* (*med.*) Blutscheu, *f.*
Hemoptyco, a, *adj.* (*path.*) Blut auswerfend.

Hemoptysia u. **Hemoptysis**, *f.* (*path.*) Blutspeien, *n.*
Hemorrhagia, *f.* (*path.*) Blutsturz, Blutfluß, *m.*
Hemorrhagiaco, a, *adj.* den Blutsturz habend, blutflüssig.
Hemorrhoes od. **Hemorrhôo**, *m.* (*h. n.*) eine gewisse Schlange in Afrika, deren Biß das Blut aus allen Oeffnungen des Körpers treiben soll, *f.*
Hemorrhoidal, *adj.* (*path.*) von der güldenen Ader.
Hemorrhoidas, *f. pl.* (*path.*) güldene Ader, *f.*; Hämorrhoiden, *f. pl.*
Hemorrhoidoso, a, *adj.* mit den Hämorrhoiden behaftet.
Hemorrhoissa, *f.* das blutflüssige Weib im Evangelium, *n.*
Hemostasia, *f.* (*path.*) Stockung des Blutes, *f.*
Hemostatico, a, *adj.* (*path.*) remedio —, blutstillendes Mittel, *n.*
Henão, *m.* (*geo.*) Grafschaft Hennegau, *f.*
Hendecagono, *m.* (*geom.*) Elfeck, *n.*
Hendecasyllabo, a, *adj.* elfsylbig.
Hepatica, *f.* (*bot.*) Leberkraut, *n.*
Hepatico, a, *adj.* zur Leber gehörig.
Hepatitis, *f.* (*path.*) Leberentzündung, *f.* [der Leber, *f.*
Hepatologia, *f.* (*path.*) Lehre von
Hepialo, *m.* (*h.n.*) Wurzelspinner, *m.*
Heptagono, a, *adj.* siebeneckig; *s. m.* Siebeneck, *n.*
Heptagynia, *f.* (*bot.*) Klasse der Pflanzen mit sieben Blumengriffeln, *f.*
Heptandria, *f.* (*bot.*) siebenmännerige Pflanzen, *f. pl.*
Heptarches, *m. pl.* Heptarchen, Siebenherrscher, *m. pl.*
Heptarchia, *f.* Siebenregierung, *f.*
Heptateuco, *m.* die sieben ersten Bücher der Bibel, *n. pl.*
Hera, *f.* (*bot.*) Eppich, Epheu, *m.*; — terrestre, Erdepheu, *m.*, Gundelrebe, *f.*
Heraclea, *f.* (*bot.*) vid. Canabraz.
Heraclia, *f.* Probirstein, *m.*
Heraldica, *f.* Wappenkunst, Wappenkunde, *f.*
Heraldico, a, *adj.* zur Wappenkunst gehörig; *s. m.* Wappenkundiger, *m.*
Heraldo, *m.* Herold, *m.*
Herança, *f.* Erbschaft, *f.*, Erbtheil, *n.*, Verlassenschaft, *f.*; Erbe, Erbgut, *n.*; — jacente, (*jur.*) ungetheilte Erbschaft, *f.*; adir a —, die Erbschaft antreten.
Herancinha u. **Herançazinha**, *f. dim.* von Herança.
Herau, vid. Heraldo u. Arauto.
Herbaceo, a, *adj.* (*bot.*) krautartig.
Herbatico, a, *adj.* zu den Kräutern gehörig. [fend.
Herbivoro, a, *adj.* Kräuter ꝛc. fres-
Herbolaria, *f.* Frauenzimmer, das mit Kräutern behexte od. vergiftete, *n.*; Kräuterfrau, *f.*
Herbolario, *m.* Kräuterkenner, *m.*; Kräutermann, *m.*
Herborização, *f.* (*bot.*) Kräutersammeln, *n.* [meln.
Herborizar, *v. n.* (*bot.*) Kräuter sam-
Hercotectonica, *f.* Befestigungskunst, *f.*
Herculeo, a, *adj.* herkulisch.
Hercules, *m.* (*myth.*) Herkules, *m.*; (*fig.*) der starke Mann, *m.*; (*astr.*) Name eines Sternbildes.
Herdade, *f.* Erbe, Erbgut, Landgut, *n.*; Erbschaft, *f.*, Erbtheil, *n.*
Herdadinha, *f. dim.* von Herdade.
Herdado, a, *p. p.* von Herdar u. *adj* vid. Afazendado; estar —, im Besitze seiner Güter sein, den Genuß davon haben.
Herdamento, *m.* Erben, *n.*, Erbung, *f.*; Erbtheil, Erbe, *n.*, Erbschaft, *f.*
Herdar, *v. a.* erben, beerben, die Verlassenschaft erben.
Herdeiro, a, *s. m.* u. *f.* Erbe, *m.*, Erbin, *f.*; — forçado, der einzige, rechtmäßige Erbe, der erben muß. [erblich, angeerbt.
Hereditario, a, *adj.* erblich; (*fig.*)
Herege, *m.* Ketzer, *m.*; cara de —, böses Gesicht, *n.*; necessidade tem cara de —, (*fam.*) Noth kennt kein Gebot; ficar —, (*fig.*) in Zorn gerathen, in Verzweiflung sein. [*m.*
Hereira, *f.* (*bot.*) baumartige Epheu,
Hereja, *f.* Ketzerin, *f.*
Heremicola, *m.* Einsiedler, *m.*
Heresia, *f.* Ketzerei, *f.*; (*fig.*) ungereimte Satz, *m.*; beleidigende Rede; eingewurzelte Meinung, *f.*
Heresiarca, *m.* (*th.*) Stifter einer Ketzerei, Erzketzer, *m.*
Heresiologia, *f.* Abhandlung über die Ketzereien, *f.*
Heresiologo, *m.* Ketzerkenner, Ketzerbeschreiber, *m.*
Hereticamente, *adv.* ketzerisch, auf eine ketzerische Weise.
Hereticidade, *f.* Ketzerische, *n.*
Heretico, a, *adj.* ketzerisch.
Heril, *adj.* vom Herrn, vom Gebieter, denselben betreffend.
Hermaphrodita, *m.* Zwitter, *m.*; —, *adj.* Zwitter...; plantas —s, Zwitterpflanzen, *f. pl.*
Hermaphrodito, *m.* Zwitter, *m.*
Hermeneutica, *f.* Auslegungskunst, *f.*
Hermeticamente, *adv.* — fechado, hermetisch, d. i. luftfest verschlossen.
Hermetico, a, *adj.* hermetisch, chemisch; sciencia —a, Chemie, *f.*
Hermodactylo, *m.* (*bot.*) Hermodattel, Herzwurz, *f.* [*m.*
Hernia, *f.* (*cir.*) Bruch, Darmbruch,
Herniaria, *f.* (*bot.*) Bruchkraut, Harnkraut, *n.* [che gehörig.
Herniario, a, *adj.* (*chir.*) zum Bru-
Herodianos, *m. pl.* Herodianer (jüdische Sekte), *m. pl.*
Heroe, *m.* Held, *m.*
Heroicamente, *adv.* heldenmäßig.
Heroicidade, *f.* Heldenmuth, *m.*, Heroische, *n.*, Heldenthat, *f.*
Heroico, a, *adj.* heldenmüthig, heroisch. [misch.
Heroi-comico, a, *adj.* heroisch-ko-
Heroides, *f.* Heroide, *f.*, Heldenbrief, *m.*
Heroina, *f.* Heldin, *f.*
Heroismo, *m.* Heldenmuth, *m.*, Heldenthum, *n.*
Herpes, *m. pl.* (*path.*) Flechten, *f. pl.*; Aussatz der Pferde, *m.*; (*fig.*) schädliche, verderbliche Sache, *f.*; cortar os — á opinião, eine Meinung unschädlich machen.
Herpetico, a, *adj.* (*path.*) flechtenartig. [kriechenden Thiere, *f.*
Herpetologia, *f.* Beschreibung der
Heruca, *f.* Eingeweidewurm, *m.*
Herva, *f.* Kraut; Gras, *n.*; Giftpflanze, *f.*, Pflanzengift, *n.*; Flecken in einem Smaragd, *m.*; — agulheira, Nadelkerbel; Venuskamm, *m.*; — andorinha, Nagelkraut, *n.*; — babosa, durchwachsene Aloe, *f.*; — balsamo, kleberige Meerfenchel, *m.*; — belida, Goldknopf, Sumpfhahnenfuß, *m.*; — de besteiros, schwarze Nießwurz, *f.*; — bicha, Waldrebe, *f.*; — cidreira, Melissenkraut, *n.*; — coalheira, Labkraut, *n.*; — das pulgas, Flöhkraut, *n.*; — da vibora, Natterkraut, *n.*, wilde Ochsenzunge, *f.*; — dedal, rothe Fingerhut, *m.*, Glockenblume, *f.*; — do tabaco od. — santa, Tabakpflanze, *f.*; — de santa Barbara, Winterkresse, *f.*; —

doce, Anis, *m.*; — dos rosarios, Hiobsthräne, *f.*; — escovinha, Tausendgüldenkraut, *n.*; — leiteira, Milchkraut, *n.*; — moira od. moura, Nachtschatten, *m.*; — traqueira, Behenwurzel, *f.*; Taubenkropf, *m.*; — ulmaria, Wiesenbocksbart, *m.*; — ursa, Thymian, *m.*; — vaqueira, Ringel- od. Dotterblume, *f.*; —s, *pl.* Kräuter, *n. pl.*, Kräuterwerk, *n.*; filho das —s, Findling, *m.*, ausgesetztes Kind, *n.*; lançar o habito ás —s, (*prov.*) die Kutte über den Zaun werfen.

Hervaçal, *m.* Grasweide, *f.*, Grasplatz, Weideplatz, *m.*, Grasland, *n.*, Wiesenwachs, *m.*

Hervado, *m.* wohlriechendes Gras, *n.*; Anis, *m.*

Hervado, a, *p. p.* von Hervar u. *adj.* mit Gras bewachsen, begraset; vergiftet; feindselig, voll Groll; trazer o peito —, Groll, Haß hegen.

Hervagem, *f.* Gras, *n.*, Gräserei, *f.*, Wiesenwachs, *m.*; Kräuter, Küchenkräuter, *n. pl.*, Gemüse, *n.*

Hervanario, *m.* Kräuterkenner, *m.*

Hervançal, *m.* Kichererbsenpflanze, *f.*

Hervanço, *m.* Kichererbse, *f.*

Hervar, *v. a.* mit Pflanzensaft vergiften; (*fig.*) vergiften; — settas, die Pfeile in Pflanzengift tauchen.

Hervario, *m.* Sammlung getrockneter Pflanzen, *f.*; Kräuter- od. Pflanzenbuch, *n.*

Hervatão, *m.* — porcino, (*bot.*) Haarstrang; Roßfenchel, *m.*

Hervazinha, *f. dim.* von Herva.

Hervecer, *v. n.* sich begrasen, begraset werden, mit Gras bewachsen werden. [griechisches Heu, *n.*

Hervinha, *f. dim.* von Herva; *it.*

Hervoso, a, *adj.* begraset, grasig; grasreich.

Hesitação, *f.* Stocken, *n.*, Anstoß, *m.* (im Reden); Unentschlossenheit, Unschlüssigkeit, *f.*

Hesitar, *v. n.* im Reden anstoßen, stocken; ungewiß, unschlüssig sein

Hespanha, *f.* Spanien, *n.*

Hespanhol, a, *adj.* spanisch; á —a, auf spanische Art; *s. m.* Spanier, *m.*; Spanische, *n.*, spanische Sprache, *f.*

Hespanholado, a, *p. p.* von Hespanholar-se u. *adj.* der die spanischen Sitten, Gebräuche rc. angenommen hat.

Hespanholar-se u. **Hespanholizar-se**, *v. r.* die spanischen Sitten, Gebräuche rc. sich aneignen.

Hesperia, *f.* Hesperien, Abendland, Italien, *n.*

Hesperico, a, *adj.* hesperisch.

Hesperides, *f. pl.* (*myth.*) Hesperiden, *f. pl.*

Hesperido, a, *adj.* (*poet.*) zu den Hesperiden gehörig.

Hesperina, *f.* (*bot.*) Mutterviole, Frauenviole, *f.* [stern, *m.*

Hespero, *m.* Abendstern, Venus-

Heteroclito, a, *adj.* (*gr.*) von der gemeinen Regel abweichend; (*fig.*) seltsam, wunderlich; unrichtig.

Heterodoxia, *f.* Irrglaube, *m.*; Irrgläubigkeit, *f.* [gläubig.

Heterodoxo, a, *adj.* irrlehrig, irr-

Heterogeneidade, *f.* Ungleichartigkeit, Fremdartigkeit, *f.*

Heterogeneo, a, *adj.* ungleichartig, fremdartig.

Heteroscios, *m. pl.* (*geo.*) die einschattigen Völker, *n. pl.*

Heu! *interj.* (lateinisch) ach! o weh!

Hexacordo, *m.* sechssaitige Instrument, *n.* [Körper, Würfel, *m.*

Hexaedro, *m.* (*geom.*) sechsseitige

Hexagono, a, *adj.* sechseckig; *s. m.* Sechseck, *n.* [Pflanzen, *f. pl.*

Hexagynia, *f.* (*bot.*) sechsweiberige

Hexamerão u. **Hexameron**, *m.* das Werk von sechs Tagen (Titel eines Buches), *n.*

Hexametro, a, *adj.* verso —, Hexameter (sechsfüßige Vers), *m.*

Hexandria, *f.* (*bot.*) sechsmännerige Pflanzen (mit sechs Staubfäden), *f. pl.*

Hexapodo, *m.* (*h. n.*) Thier mit sechs Füßen, *n.*, Sechsfüßler, *m*

Hiante, *adj.* (*poet.*) gähnend, klaffend, weit offen, aufgesperrt.

Hiate, *m.* (*mar.*) Jacht, *f.*, Jachtschiff, Rennschiff, *n.*

Hiato, *m.* Kluft, Oeffnung, Spalte, *f.*; (*gr.*) Gähnlaut, *m.*; Gähnen, Klaffen, *n.*

Hiberno, a, *adj.* (*poet.*) zum Winter gehörig, Winter...

Hibisco, *m.* (*bot.*) Eibisch, *m.*, weiße Pappel, *f.*

Hiemal, *adj.* winterlich, Winter...; solsticio —, (*astr.*) Wintersonnenwende, *f.* [Heilmittel, *n.*

Hiera, *f.* specifische, sehr wirksame

Hieracio, *m.* (*bot.*) Habichtskraut, Sperberkraut, *n.*

Hierarchia etc., vid. Ierarchia etc.

Hieroglyphica, *f.* Bilderschriftkunde, *f.*

Hieroglyphico, a, *adj.* hieroglyphisch, dunkel, räthselhaft.

Hieroglypho, *m.* Hieroglyphe, Bilderschrift, *f.*

Hierosolomytano, a, *adj.* von Jerusalem, zu Jerusalem gehörig.

Hierophante, *m.* (*arche.*) Oberpriester der Ceres, *m.*

Himpar, *v. n.* schluchzen; den Schlucken haben.

Hippiatrica, *f.* Roßarzneikunst, *f.*

Hippobosca, *f.* (*ins.*) Lausfliege, Pferdelaus, *f.*

Hippocampo, *m.* (*icht.*) Seepferdchen, *n.*, Seeraupe, *f.*

Hippocentauro, *m.* fabelhaftes Thier, *n.*, halb Mensch, halb Thier.

Hippocratico, a, *adj.* hippokratisch.

Hippocratismo, *m.* Grundsätze des Hippokrates, *m. pl.*

Hippocrene, *f.* (*myth.*) Hippokrene, *f.*, Musenquell, *m.* [quelle.

Hippocrenico, a, *adj.* vom Musen-

Hippodromo, *m.* Rennbahn (zum Pferderennen), *f.*

Hippoglosso, *m.* (*bot.*) Zungenblatt, Zungenkraut, *n.* [pogryph, *m.*

Hippogripho, *m.* Flügelroß, *n.*, Hip-

Hippomancia, *f.* (*arche.*) Weissagen aus dem Wiehern der Pferde, *n.* [Pferde, *f.*

Hippomanes, *m.* Nachgeburt der

Hippopodo, *m.* Pferdefüßler, *m.*, der Pferdefüße hat. [pferd, *n.*

Hippopotamo, *m.* Flußpferd, Nil-

Hipposelino, *m.* (*bot.*) gemeine Smyrnenkraut, *n.* [Pferdes, *f.*

Hippotomia, *f.* Zergliederung des

Hirco, vid. Bode. [gestank, *m.*

Hircoso, a, *adj.* cheiro —, Bocks-

Hirsuto, a, *adj.* (*poet.*) struppig, borstig, rauh, zottig.

Hirto, a, *adj.* gespannt, straff, steif; rauh, streng; starr, stier; olhos —s, stiere Augen, *n. pl.*; hirto inverno, strenger Winter, *m.*

Hirundinaria, *f.* (*bot.*) Schwalbenwurz, Giftwurz, *f.*

Hirundino, a, *adj.* von der Schwalbe; pedra —a, Schwalbenstein, *m.* [käfer, *m.*

Hispa, *f.* (*ins.*) Dorn-, Stachel-

Hispanico, a, u. **Hispano**, a, spanisch.

Hispidez, *f.* Rauhheit, Borstigkeit, *f.*

Hispido, a, *adj.* borstig, struppig, zottig; garstig; rauh, streng; (*fig.*) störrig, unfreundlich; starrsinnig.

Histerelho, *m.* (*ins.*) Stutzkäfer, *m.*
Histiodromia, *f.* Schiffkunst, Kunst, zu segeln, *f.*
Historia, *f.* Geschichte; Erzählung, Beschreibung, *f.*; Roman, *m.*, Mährchen, *n.*; — natural, Naturgeschichte, *f.*; — profana, Weltgeschichte, *f.*; ser — á gente, Jedem zur Zielscheibe seines Spottes dienen; metter-se em —s, sich in Sachen mischen, die man nicht versteht, oder die einen nichts angehen; ter —s com alguem, mit Jemandem etwas vorhaben, mit ihm Streit haben; contar —s, Mährchen erzählen.
Historiado, a, *p. p.* von Historiar u. *adj.* geschichtlich, nach der Geschichte; painel —, geschichtliches Gemälde, *n.* [Historiker, *m.*
Historiador, *m.* Geschichtschreiber,
Historialmente, *adj.* historisch, geschichtmäßig.
Historiar, *v. a.* Geschichte schreiben; geschichtlich darstellen, schildern, malen; — um painel, ein Geschichtstück malen.
Historiazinha, *f. dim.* von Historia; Histörchen, Geschichtchen, *n.*
Historicamente, *adv.* historisch, nach der Geschichte. [schichtlich.
Historico, a, *adj.* historisch, ge-
Historieta, *f.* Histörchen, Geschichtchen, Mährchen, *n.*
Historiographo, *m.* Geschichtschreiber eines Fürsten od. Reiches, *m.*
Histrião, *m.* Possenreißer, *m.*
Hoboa, vid. Oboé.
Hocco, *m.* (*orn.*) Hokko, *m.*
Hodierno, a, *adj.* (*p. u.*) heutig.
Hoje, *adv.* heute; — em dia, jetzt, heut zu Tage; até o dia de —, bis zum heutigen Tage; de — em diante, von heute an, in's Künftige, fortan.
Holá! *interj.* holla! heda!; Ah!; was! wie!
Hollanda, *f.* (*geo.*) Holland, *n.*; (*com.*) feine holländische Leinwand, *f.*
Hollandez, a, *adj.* u. *s.* holländisch; Holländer, *m.*, Holländerin, *f.*
Hollandilha, *f.* (*com.*) Art dichter u. gefärbter Leinwand zu Unterfutter, *f.*
Hollão, *m.* (*com.*) Kammertuch, *n.*
Holocaustar, *v. a.* zum Sühn- od. Brandopfer darbringen.
Holocausto, *m.* (*arche.*) Sühnopfer, Brandopfer, *n.* [(Wurm), *f.*
Holothuria, *f.* (*h. n.*) Seeblase
Homaca, *f.* eine Art asiatischer Fahrzeuge, *n. pl.*
Hombrear, *v. n.* mit den Schultern Anstrengungen machen; sich Mühe geben, eben so groß zu scheinen, als Jemand, der neben einem geht; — com alguem, (*fig.*) sich mit Jemandem, der höher steht, auf gleichen Fuß stellen wollen, sich mit ihm messen wollen; *v. a.* (*p. u.*) auf den Schultern tragen.
Hombreiras, *f. pl.* Achselstücke, Schulterstücke (an Kleidern), *n. pl.*
Hombridade, *m.* Mannheit, Männlichkeit, Mannhaftigkeit, *f.*; männliche Charakter, männliche Anstand; Hochmuth, *m.*, Prahlerei; Verwegenheit, Kühnheit, *f.*; erkünsteltes, gesuchtes, strenges Wesen, *n.*
Hombro, *m.* Schulter, Achsel, *f.*; ao —, auf der Schulter; tratar od. olhar alguem por cima do —, Jemanden über die Schulter ansehen; trazer o olho sobre o —, (*fig.*) auf seiner Hut sein; — por — com alguem, auf gleichem Fuße, in gleichem Range mit Jemandem; —s, *pl.* Anstrengung, Emsigkeit, *f.*; pôr —s á obra, Hand an's Werk legen, ihm alle Sorgfalt widmen; encolher os —s, die Achseln zucken; — dos montes, Gipfel der Berge, *m. pl.*; largura de —, Schulternbreite, *f.*
Homeca, *f.* (asiat. Wort) ein gewisses in Cochinchina gebräuchliches Fahrzeug, *n.*
Homem, *m.* Mensch, *m.*; Mannsperson, *f.*, Mann; Ehemann; Beschützer, *m.*; — de bem, ein rechtschaffener Mann; ein Mann von Stande, *m.*; — de negocio, ein Handelsmann, Geschäftsmann, *m.*; — de sua pessoa, ein tapferer, muthiger Mann, *m.*; — d'el rei, ein Vasall, Unterthan des Königs, *m.*; não es — para isso, du bist nicht der Mann dazu; não ter —, keinen Beschützer, keine Stütze haben; ser — para tudo, zu Allem zu gebrauchen sein; — sem senão, ein untadelhafter Mann, *m.*
Homemzarrão, *m. augm.* von Homem; der starke, dicke Mann; stattliche Mann; ausgezeichnete Mann, *m.*
Homemzinho, *m. dim.* von Homem; kleiner Mensch, *m.*, Männchen, *n.*, Knirps; Knabe, der zum Jünglinge reift, *m.*
Homenagem (**Homenage**), *f.* Lehnspflicht, Huldigung, *f.*; (*fig.*) Unterwerfung, Ehrfurcht, Ehrerbietung, *f.*
Homeopathia, *f.* Homöopathie, *f.*
Homeopathica, *f.* Homöopathik, *f.*
Homeopathico, a, *adj.* homöopathisch; *m.* Homöopath, *m.*
Homerico, a, *adj.* homerisch.
Homicida, *m.* Mörder, *m.*; —, *adj.* mörderisch. [*f.*
Homicidio, *m.* Mord, *m.*, Mordthat,
Homicido, a, *adj.* mörderisch.
Homilia, *f.* Homilie, geistliche Rede, Predigt, *f.* [Reden halten.
Homiliar, *v. n.* Homilien, geistliche
Homiziar-se, *v. r.* wegen eines Verbrechens flüchtig werden.
Homizio, *m.* Flüchtigwerden wegen eines Verbrechens, *n.*; Feindschaft wegen eines Mordes, Blutrache, *f.*
Homocentrico, a, *adj.* einen gemeinschaftlichen Mittelpunkt habend, concentrisch.
Homogeneidade, *f.* Gleichartigkeit, *f.*
Homogeneo, a, *adj.* gleichartig.
Homologação, *f.* gerichtliche Bestätigung, *f.* [bestätigen.
Homologar, *v. a.* (*pr.*) gerichtlich
Homologo, a, *adj.* (*geom.*) gleichnamig, gleichlautend.
Homonymia, *f.* Gleichlaut eines Wortes, *m.*, Gleichnamigkeit, *f.*
Homonymo, a, *adj.* gleichnamig, gleichlautend; *m.* (*gr.*) Homonym, *n.* [Fleisches, *n.*
Homophagia, *f.* Essen des rohen
Homophago, *m.* Rohfleischesser, *m.*
Homophonia, *f.* Uebereinstimmung der Töne, *f.*, Zusammenklang, *m.*
Homunculo, *m.* Männchen, *n.*, kleine Mensch, Knirps; unbedeutende, gemeine Mensch, *m.*
Honde, (*ant.*) vid. Onde.
Honestador, *m.* der entschuldigt, beschönigt. [schaffen.
Honestamente, *adv.* ehrlich, recht-
Honestar, *v. a.* ehren, verehren, in Ehren halten; schmücken, zieren; beschönigen, bemänteln; —se, *v. r.* sich ehrbar betragen; sich eine Ehre woraus machen, sich beehren.
Honestidade, *f.* Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit; Ehrbarkeit, Sittsamkeit, Keuschheit, *f.*
Honesto, a, *adj.* ehrlich, redlich, rechtschaffen; ehrbar, anständig,

sittsam, keusch; ehrenvoll; preço —, billiger Preis, *m.*

Honor, *f.* vid. Honra; Dona de —, Donzella de —, Ehrendame, *f.*, Ehrenfräulein, *n.*

Honorar, vid. Honrar.

Honorario, a, *adj.* nur dem Titel nach, Ehren...; titulo —, Ehrentitel, *m.*

Honorario, *m.* Gebühr, *f.*, Ehrenlohn, *m.*, Honorar, *n.*

Honorificamente, *adv.* ehrenvoll, mit Ehren, in allen Ehren.

Honorificencia, *f.* Ehrenbezeigung; Ehre, *f.*; Ehrentitel, *m.*, Ehrenamt, *n.* [bringend, rühmlich.

Honorifico, a, *adj.* ehrenvoll, ehr-

Honra, *f.* Ehre; Ehrbarkeit, Sittsamkeit; Rechtschaffenheit, *f.*; —s, *pl.* Ehre, *f.*, Ehrenbezeigungen, *f. pl.*; Ehrenämter, *n. pl.*, Ehrenstellen, *f. pl.*; — funebres, Leichengepränge, *n.*

Honradamente, *adv.* ehrenvoll, mit Ehren; ehrlich, rechtschaffen.

Honrado, a, *p. p.* von Honrar u. *adj.* ehrenvoll, rühmlich; rechtschaffen, ehrlich, redlich; sittsam, ehrbar; ausgezeichnet, vornehm.

Honrador, a, *adj.* der ehrt.

Honrar, *v. a.* ehren, verehren, in Ehren halten; schätzen, hochschätzen; Ehre machen; beehren; — a firma do passador, (*com.*) einen von Jemandem ausgestellten Wechsel honoriren; —se, *v. r.* (de) es sich zur Ehre rechnen, sich geehrt fühlen; honro-me muito, ich fühle mich sehr geehrt.

Honrinha, *f. dim.* von Honra; falsche Ehrgefühl, *n.*

Honrosamente, *adv.* ehrenvoll, mit Ehren, in allen Ehren.

Honroso, a, *adj.* ehrenvoll, rühmlich, ehrbringend; ehrbar, sittsam, redlich.

Hontem, *adv.* gestern; (*fig.*) kürzlich, vor Kurzem; ante —, vorgestern.

Hora, *f.* Stunde; Uhr, Zeit, *f.*; que —s são? wie viel Uhr ist es? he uma —, es ist ein Uhr; são —s de dormir, es ist Zeit zu Bette zu gehen; dar a boa — de alguma cousa, zu etwas Glück wünschen; á boa hora, zu gelegener Zeit; em boa —, glücklicher Weise, ganz gelegen; por —, zur Stunde; stündlich; für den Augenblick; andar para cada —, hochschwanger sein; á — d'esta, jetzt, zu dieser Zeit; vai-te em — má, geh' zum Henker! —s, *pl.* (*cath.*) Gebetbuch, *n.*; Stundengebete, *n. pl.*; a todas as —s, zu jeder Stunde, alle Augenblicke; fazer se —s, Zeit werden (zu etwas).

Hora, *adv.* jetzt; — bem, — mal, bald gut, bald schlecht; — triste, — alegre, bald traurig, bald lustig; vid. Ora.

Horario, a, *adj.* stündlich, Stunden...; indice —, Stundenzeiger, *m.*

Horda, *f.* Horde, *f.* [trank, *m.*

Hordeate u. **Hordeato**, *m.* Gersten-

Hordeologo, *m.* (*path.*) Gerstenkorn im Auge, *n.*

Horizontal, *adj.* horizontal, wagerecht, wassergleich. [wagerecht.

Horizontalmente, *adv.* horizontal,

Horizonte, *m.* Horizont, Gesichtskreis, *m.* [*n.*

Horminio, *m.* (*bot.*) Scharlachkraut,

Hornaveque, *m.* (*fort.*) Hornwerk, *n.*

Horographia, *f.* Kunst, Sonnenuhren zu machen, *f.* [fend.

Horologial, *adj.* die Uhren betref-

Horologion, *m.* Gebetbuch, Brevier in der griechischen Kirche, *n.*

Horometria, *f.* Stundenmessung, *f.*

Horoscopar, *v. a.* das Horoskop stellen; die Stundendeuterei treiben.

Horoscopo, *m.* Nativitätstellen, Planetenlesen, *n.*; tirar o —, (einem) die Nativität stellen.

Horra, *f.* (asiat. Wort) eine Art sehr schweres Holz, das im Wasser wächst u. schwerer als das Wasser ist, *n.*

Horrendamente, *adv.* entsetzlich, schrecklich, abscheulich, scheußlich.

Horrendo, a, *adj.* entsetzlich, schrecklich, abscheulich, gräßlich, fürchterlich; außerordentlich.

Horrente, vid. Horrendo.

Horreo, *m.* (*p. u.*) Kornspeicher, Getreideboden, *m.*

Horribilidade, *f.* Schreckliche, Gräßliche, Abscheuliche, Schauderhafte, *n.*, Abscheulichkeit, Schrecklichkeit, *f.* [schauderhaft.

Horrido, a, *adj.* (*poet.*) schrecklich,

Horrifero, a, u. **Horrifico**, a, *adj.* (*poet.*) schreckenerregend, erschrecklich, schrecklich.

Horripilação, *f.* (*path.*) Hautschauern, Frösteln, *n.*

Horripilar-se, *v. r.* ein Hautschauern, Frösteln fühlen, schaudern.

Horrisono, a, *adj.* schrecklich tönend, einen schrecklichen Lärm verursachend.

Horrivel, *adj.* entsetzlich, schrecklich, erschrecklich, abscheulich, gräulich, gräßlich, fürchterlich.

Horrivelmente, *adv.* entsetzlich, erschrecklich, fürchterlich etc.

Horror, *m.* Entsetzen, Grausen, *n.*; Abscheu, Gräuel; Schauder, *m.*; ter — ao crime, Abscheu vor dem Verbrechen haben.

Horrorizar, *v. a.* Entsetzen, Grausen erregen; —se, *v. r.* vor etwas Abscheu haben, sich entsetzen.

Horrorosamente, *adv.* mit Abscheu, mit Entsetzen; gräßlich, schrecklich, scheußlich, schauderhaft.

Horroroso, a, *adj.* entsetzlich, schrecklich, Schrecken erregend, grauenhaft, schauderhaft, gräßlich, abscheulich; scheußlich.

Horta, *f.* Küchengarten, *m.*

Hortaliça, *f.* Küchenkräuter, Gemüse, *n. pl.*

Hortar, *v. a.* den Garten bebauen.

Hortelã, **Hortelãa** od. **Hortelan**, *f.* (*bot.*) Münze, *f.*; — ordinaria, Balsammünze, *f.*; — pimenta, pimentosa oder apimentada, Pfeffermünze, *f.*; — dos rios, Polei, Wasserpolei, *m.*, Bachmünze, *f.*; — crespa, Krausemünze, *f.*

Hortelão, *m.* Gärtner, *m.*

Horteloa, *f.* Gärtnerin, *f.*

Hortense, *adj.* im Garten wachsend, Garten...; plantas —s, Gartengewächse, *n. pl.*

Hortensia, *f.* (*bot.*) Hortensia, japanische Rose, *f.*

Hortinha, *f. dim.* von Horta.

Horto, *m.* der mit einer Mauer umgebene Garten, *m.*

Hortolana, *f.* (*orn.*) Ortolan, *m.*, Fettammer, *f.*

Hosanna, *f.* Hosianna, *n.*

Hospeda, *f.* Wirthin, Gastwirthin, *f.*; weibliche Gast, *m.*; fazer a conta sem a —, die Rechnung (die Zeche) ohne den Wirth machen.

Hospedador, *m.* Wirth (der umsonst beherbergt), Bewirther, *m.*

Hospedagem, *f.* Gastfreundschaft, gastfreie Aufnahme; Gastwirthschaft, Herberge, *f.*, Wirthshaus, *n.*

Hospedar, *v. a.* beherbergen, bewirthen.

Hospedaria, *f.* Wirthshaus, *n.*, Gasthof, *m.*, Herberge, *f.*; Fremden-, Gastzimmer in Klöstern, *n.*

Hospede, *m.* Wirth; Gast; Gastwirth; Fremdling, *m.*; ser — em alguma arte, in einer Kunst unwissend sein; fazer-se —, sich unwissend, dumm stellen; ser — em sua casa, (*fam.*) nur zur Eßzeit in seinem Hause sein.
Hospedeiro, *m.* Wirth, Gastwirth, *m.*
Hospedeiro, a, *adj.* gastfrei, gastlich, wirthlich; (*fig.*) schützend.
Hospicio, *m.* das Spital, Hospitium, *n.*; Zufluchtsort für Klosterleute, *m.*
Hospital, *m.* Hospital, Krankenhaus, Armenhaus, Verpflegungshaus, *n.*; — militar, Militärhospital, *n.*; — ambulante, fliegende Lazareth, *n.*; — de sangue, Feldlazareth, wohin man sogleich die Verwundeten schickt, *n.*
Hospitalarios, *m. pl.* Johanniter- od. Hospitaliterritter, *m. pl.*
Hospitaleiro, a, *adj.* gastfrei, gastlich; mitleidig, barmherzig; *s.* Verwalter eines Hospitals; Krankenwärter, *m.*
Hospitalidade, *f.* Gastfreiheit, Gastfreundschaft; gastfreie Aufnahme, *f.*; Gastrecht, *n.*
Hospodar, *m.* Hospodar (ein Titel der Fürsten der Moldau u. Walachei), *m.*
Hoste, *f.* (*poet.*) Heer, *n.*; Feind, *m.*, feindliche Lager, *n.*
Hostia, *f.* Opferthier, *n.*; Hostie, *f.*; — pacifica, Friedensopfer, *n.*
Hostil, *adj.* feindselig, feindlich.
Hostilidade, *f.* Feindseligkeit, Feindlichkeit, *f.*
Hostilizar, *v. a.* mit Feindseligkeiten überziehen, feindlich behandeln.
Hostilmente, *adv.* feindselig, feindlich.
Hugonote u. **Huguenote**, *s.* u. *adj.* Hugenote, *m.*; hugenotisch.
Hui! *interj.* huh!
Huivador, a, *adj.* heulend.
Huivar, *v. a.* heulen.
Huivo, *m.* Heulen, Geheul, *n.*
Hula, **Hulo** für onde está a, o? (wo ist die, der?).
Hum! *interj.* heida! hoho! holla!
Hum, a, *adj. num.* vid. Um.
Humanamente, *adv.* menschlicher Weise; menschlich, menschenfreundlich, leutselig.
Humanar, *v. a.* (*th.*) vermenschlichen, zum Menschen machen, menschlich, gesittet, gesellig machen; —se, *v. r.* Mensch werden; gesitteter, geselliger, umgänglicher werden.
Humanidade, *f.* Menschheit, menschliche Natur; Menschlichkeit, Menschenliebe, Leutseligkeit, *f.*; (*fam.*) Wohlbeleibtheit, Corpulenz, *f.*; —s, *pl.* Schulwissenschaften (humaniora), *f. pl.*
Humanista, *m.* der Humaniora studirt; Humanist, *m.*
Humanizar, *v. a.* menschlich, gesellig, gesittet machen, abschleifen.
Humano, a, *adj.* menschlich; menschenfreundlich, leutselig, gütig; lettras —as, Schulwissenschaften, *f. pl.*
Humanos, *m. pl.* Menschen, Sterblichen, *m. pl.*
Hume, *f.* pedra —, vid. Alumen.
Humectar, vid. Humedecer.
Humectativo, a, *adj.* anfeuchtend, erfrischend.
Humedecer, *v. a.* anfeuchten, befeuchten, netzen, naß machen, erweichen, erfrischen.
Humeral, *adj.* (*an.*) zur Schulter gehörig, Schulter...
Humerario, a, *adj.* (*an.*) zum Achselbein gehörig.
Humidade, *f.* Feuchtigkeit, Nässe, *f.*
Humido, a, *adj.* feucht, naß; homem —, (*burl.*) der unenthaltsame, üppige Mensch.
Humildade, *f.* Demuth, *f.*; (*fig.*) Niedrigkeit der Geburt, Gemeinheit der Seele, *f.*; — do trajo, gemeine Tracht, *f.*
Humildar, *v. a.* demüthigen, erniedrigen; —se, *v. r.* sich demüthigen.
Humilde, *adj.* demüthig; bescheiden, glanzlos; niedrig, gemein; herva —, niedrige Gras, *f.*; estylo —, kriechende Schreibart, *f.*; casa —, bescheidenes Haus, *n.*; muito —, demüthigst, unterthänigst, gehorsamst, ergebenst.
Humildemente, *adv.* demüthig, ehrerbietig.
Humildoso, a, *adj.* demuthsvoll, demüthig.
Humilhante, *adj.* demüthigend, kränkend.
Humilhar, *v. a.* demüthigen, erniedrigen, niederbeugen, beugen; unterjochen; — a cerviz ao jugo, den Nacken unter das Joch beugen; —se, *v. r.* sich demüthig beugen (vor Gott), nachgeben, sich unterwerfen; sich demüthigen, sich erniedrigen, kriechen; — a outro, zu Kreuze kriechen.
Humilhoso, vid. Humildoso.
Humiliação, *f.* Demüthigung, Kränkung, Erniedrigung, *f.*
Humilissimo, a, *adj. sup.* demüthigst, unterthänigst, gehorsamst.
Humo, *m.* Stauberde, Dammerde, Gartenerde, Pflanzenerde, *f.*
Humor, *m.* Feuchtigkeit im menschlichen Körper; Gemüthsart, *f.*, Gemüth, *n.*; Gemüthsstimmung, Laune, *f.*; Humor, *m.*; estar de bom ou de máo —, bei guter oder übler Laune sein; —es, *pl.* Säfte, bösen Säfte im Körper, *m. pl.*
Humorado, a, *adj.* bem ou mal —, dessen Säfte im guten oder schlechten Zustande sind.
Humoral, *adj.* (*path.*) von Feuchtigkeiten herrührend.
Hungaro, a, *adj.* u. *s.* ungarisch; Ungar, *m.*, Ungarin, *f.*
Hungria, *f.* Ungarn, *n.*
Huquer, *m.* (asiat. Wort) Art Fahrzeug auf dem Meere, *n.*
Hurfranga, *f.* Art Kopfputz od. Turban bei den Asiaten, *m.*
Husar, Hussar, Huzar, Hussardo, *m.* Husar, *m.*
Hyacinthino, a, *adj.* violettblau.
Hyadas, *f. pl.* (*astr.*) Siebengestirn, *n.*
Hyalino, a, *adj.* durchsichtig.
Hybleo, a, *adj.* (*poet.*) fruchtbar, reich an..., köstlich.
Hybrido, a, *adj.* zweigeschlechtig, zwitterartig, unecht, hybridisch.
Hydatides, *m. pl.* (*cir.*) Wasserblasen am Leibe, *f. pl.*; Blasenwürmer, *m. pl.*
Hydra, *f.* (*h. n.*) Wasserschlange, *f.*; (*astr.*) Name eines Gestirns, *n.*; (*myth.*) Hydra, *f.*; — torcaz, Ringelschlange, *f.*
Hydracna, *f.* (*ins.*) Wasserspinne, *f.*
Hydragogo, *m.* u. *adj.* (*path.*) ein Wasser abführendes Mittel, *n.*
Hydrate, *m.* (*chi.*) Hydrat, Erzkalkwasser, *n.*
Hydraulica, *f.* Hydraulik, Wasserleitungskunst, Wasserkunst, *f.*
Hydraulico, a, *adj.* hydraulisch, wasserkünstlich, wasserleitend; *s. m.* Wasserbaumeister, Hydrauliker, *m.*
Hydria, *f.* Wasserkrug, *m.*, Wassergefäß, *n.*
Hydro, *m.* männliche Wasserschlange, *f.*
Hydrocele, *m.* (*cir.*) Wasserbruch, *m.*
Hydrocephalo, *m.* (*path.*) Kopfwassersucht, *f.*, Wasserkopf, *m.*
Hydrocotila, *f.* (*bot.*) Wassernabel, *m.*
Hydrocyanico, *m.* u. *adj.* (*chi.*) Blausäure, *f.*

Hydrodynamica, f. Wasserkraft= od. Wasserwirkungslehre, f.
Hydrogeneo od. **Hydrogenio**, m. (cir.) Wasserstoff, m.
Hydrogeno, a, adj. Wasser erzeugend.
Hydrogeologia, f. Abhandlung über den Einfluß des Wassers auf die Erde, f.
Hydrographia, f. Wasserbeschreibung, Wasserkunde, f.
Hydrographico, a, adj. hydrographisch. [m.
Hydrographo, m. Wasserbeschreiber,
Hydroleo, m. (ph.) eine aus Oel u. Wasser bestehende Mischung, f.
Hydrologia, f. Wasserlehre, Wasserkunde, f. [dem Wasser, f.
Hydromancia, f. Wahrsagerei aus
Hydromantico, a, adj. zur Wahrsagerei aus dem Wasser gehörig.
Hydromel, m. Meth, m.
Hydrometria, f. Wassermeßkunst, f.
Hydrometro, m. (phys.) Wassermesser, Hydrometer, m.; (h.n.) Wasserlauferwanze, f.
Hydromphalo, m. (cir.) Wassernabelbruch, Nabelwasserbruch, m.
Hydropathia, f. Wasserheilkunde, f.
Hydropesia, **Hydropisia**, f. Wassersucht, f.; (fig.) unersättliche Begierde, f.
Hydrophilacio, m. mit Wasser angefüllte unterirdische Höhle, f.
Hydrophilo, m. (bot.) Wasserblatt, n.
Hydrophobia, f. Wasserscheu, f.
Hydrophobico, a, adj. von der Wasserscheu. [— adj. wasserscheu.
Hydrophobo, m. Wasserscheue, m.;
Hydrophthalmia, f. Augenwassersucht, f., Wasserauge, n.
Hydropico, a, adj. wassersüchtig.
Hydropoto, m. Wassertrinker, m.
Hydroscopia, f. Wahrsagerei aus dem Wasser, f.
Hydroscopo, m. Wasseruhr, f.; Wasserentdecker, m.
Hydrostatica, f. Hydrostatik, Wasserstandlehre, Wasserwägekunst, f.
Hydrostatico, a, adj. hydrostatisch.
Hydrotechnia, f. Wasserbaukunst, f.
Hydrotechnico, vid. Hydraulico.
Hydrothorax, m. Brustwassersucht, f.
Hydrotico, a, adj. (path.) schweißtreibend.
Hyemal, adj. winterlich, Winter...; solsticio —, Winterwende, f.
Hyena, f. Hyäne, f., Tigerwolf, m.
Hygiene od. **Hygiena**, f. Gesundheitslehre, f.
Hygienico, a, adj. zur Gesundheitslehre gehörig.
Hygrologia, f. Lehre von den Flüssigkeiten im menschlichen Körper, f.
Hygrometria, f. Feuchtigkeitsmessung, f.
Hygrometro, m. (phys.) Feuchtigkeitsmesser, m., Wetterhäuschen, n.
Hygroscopo, m. Feuchtigkeitszeiger, m., Wetterhäuschen, n.
Hymen, m. (an.) Jungfernhäutchen, n.
Hymenopteros, m. pl. hautflügeligen Insekten, n. pl.
Hymeneo, **Hymeneu**, m. Hymen, Gott der Ehe u. Hochzeiten, m.; (fig.) Hochzeit, Ehe, f. [gesang, m.
Hymno, m. Hymne, f., geistliche Lob-
Hymnographo, m. Hymnendichter, m.
Hymnologia, f. Singen der Lobgesänge, n.
Hyoglosso, a, adj. (an.) auf das Zungenbein od. die Zunge Bezug habend.
Hyoide od. **Hyoideo**, adj. m. (an.) osso —, Zungenbein, n.
Hyoseris, m. (bot.) Kranichkraut, n.
Hypallage, f. (gr.) die verkehrte Wortstellung, Hypallage, f.
Hypante, vid. Purificação.
Hyperbato, **Hyperbaton**, m. (gr. u. rh.) Inversion, Wortversetzung, Redefigur, f. [treibung, f.
Hyperbole, f. (rh.) Hyperbel, Ueber-
Hyperbolicamente, adv. symbolisch, mit Uebertreibung.
Hyperbolico, a, adj. hyperbolisch, übertreibend, übertrieben.
Hyperboreo, a, adj. nördlich; (fig.) kalt.
Hypercatalecto, adj. überzählig (von zu langen Versen).
Hypercritico, m. Erztadler, Erzkrittler, m.
Hyperdulia, f. überschwengliche Verehrung der Mutter Gottes ꝛc., f.
Hyperição, **Hyperico**, m. (bot.) Johanniskraut, Grundheil, Bockskraut, n.
Hypermetria, f. Trennung eines Wortes in zwei Theile, wovon der eine am Ende des Verses, der andere aber am Anfange des darauf folgenden steht, f.
Hyphen, m. Bindezeichen, n., Bindestrich, m.
Hypnologia, f. Schlaflehre, f.
Hypnotico, a, adj. (path.) den Schlaf befördernd.
Hypocausto, m. Schwitzzimmer, Badezimmer; Heizgemach, n.
Hypocondria, f. Milzsucht, Hypochondrie, Schwermüthigkeit, f.
Hypocondriaco, a, adj. hypochondrisch, milzsüchtig; (fig.) schwermüthig, mürrisch, verdrießlich, wunderlich.
Hypochondrios, m. pl. Weichen, Dünnungen, f. pl.
Hypocrisia, f. Heuchelei, Scheinheiligkeit, Gleißnerei, f.
Hypocrita, m. u. f. Scheinheilige, Gleißner, Heuchler, m., Heuchlerin, f.; adj. scheinheilig, heuchlerisch.
Hypocritamente, adv. heuchlerisch, gleißnerisch.
Hypogastrico, a, adj. (an.) zum Unterbauche gehörig.
Hypogastrio, m. (an.) Unterbauch, m.
Hypogeo, **Hypogeu**, m. (arch.) unterirdische Gewölbe, n.; (arche.) Todtengruft der Alten, f.
Hypoglossa, f. (bot.) Zungenkraut, Zungenblatt, n.
Hypoglossos, m. pl. (an.) Zungennerven, m. pl.
Hypoglotia, f. (an.) Zungendrüse, f.
Hypogynia, f. (bot.) Geschlechtstheilunterlage, f.
Hypomochlion, m. die Unterlage, der Ruhepunkt eines Hebels, Hebepunkt, m. [käfer, m.
Hypophleo, m. (ins.) Schwamm-
Hypophthalmia, f. Augenschmerz unter der Hornhaut, m.
Hypopion, m. (med.) Eiterauge, n.
Hyposphagma, m. (med.) Blutunterlaufung, f.
Hypostasis, f. (th.) Persönlichkeit, f.; (path.) Urinsatz, Harnsatz, m.
Hypostaticamente, adv. (th.) persönlich.
Hypostatico, a, adj. (th.) persönlich, wesentlich, grundursachlich.
Hypotheca, f. Hypothek, f., verschriebene Pfand, Unterpfand, n.; Pfandverschreibung, f.; Pfandrecht, n.
Hypothecar, v. a. verpfänden.
Hypothecario, a, adj. pfandrechtlich, hypothekarisch. [nuse, f.
Hypothenusa, f. (geom.) Hypothe-
Hypothese, **Hypothesis**, f. Hypothese, Voraussetzung, f.
Hypotheticamente, adv. hypothetisch, vorausgesetzter Maßen.
Hypothetico, a, adj. hypothetisch, angenommen.
Hypotyposis, f. (rh.) anschauliche Vorstellung, Versinnlichung, f.
Hyrace, m. (z.) Klippschleifer, m.
Hyrericão, m. (bot.) Johanniskraut, n.
Hysopada, f. Quantität Wasser,

die mit dem Spreng- oder Weihwedel auf einmal ausgeworfen wird, *f.*
Hysopar u. **Hisopar**, *v. a.* mit dem Weihwedel besprengen.
Hysope, Hisope, *m.* (*cath.*) Sprengwedel, Weihwedel, *m.*
Hysopo u. **Hyssopo**, *m.* (*bot.*) Isop, *m.*; — de Salomão, — das paredes, Jungfernmoos, Knotenmoos, *n.*
Hysteralgia, *f.* (*path.*) Mutterweh, *n.*
Hysterico, a, *adj.* hysterisch, zur Gebärmutter gehörig.
Hysterismo, *m.* (*path.*) Mutterbeschwerde, *f.*
Hysteritis, *f.* (*path.*) Mutterentzündung, *f.*
Hysterographia, *f.* Beschreibung der hysterischen Krankheiten, *f.*
Hysterotomia, *f.* (*cir.*) Zergliederung der Gebärmutter, *f.*; Kaiserschnitt, *m.*

I.

I, i, *m.* I, i, *n.*
Iatraleptica, *f.* Heilung einer Krankheit durch äußerliche Mittel, *f.*
Iberia, *f.* Iberien (der alte Name von Spanien), *n.*
Iberico, a, **Iberio**, a, *adj.* u. *s.* iberisch, spanisch; Iberier, Spanier, *m.* [*f.*
Ibiboboca, *f.* Schlange in Brasilien,
Ibipitanga, *f.* Baum in Brasilien (Plinia pedunculata), *m.*
Ibira, *m.* Brasilienholzbaum, *m.*
Ibis, *f.* Ibis, Nielreiher, ägyptische Storch, *m.* [*n. pl.*
Icadas, *f. pl.* epikuräischen Feste,
Içar, *v. a.* hissen, aufhissen, aufziehen.
Ichneumon, *m.* Pharaonsmaus, *f.*
Ichnographia, *f.* Grundriß eines Gebäudes, *m.*
Ichnographo, *m.* Vorzeichner architektonischer Gebäude, *m.*
Icho od. **Ichoz**, *m.* Falle od. Schlinge, um Kaninchen u. Rebhühner zu fangen, *f.* [*m.*
Ichor, *m.* Jauche, *f.*; wässriger Eiter,
Ichoroso, a, *adj.* eiterig.
Ichtyolithes, *m. pl.* versteinerte Fische, Fischsteine od. Abdrücke von Fischen in Schiefer &c., *m. pl.*
Ichthyologia, *f.* Fischkunde, *f.*
Ichthyologista, *m.* Fischkenner, *m.*
Ichthyophago, *m.* Fischesser, *m.*
Icica, *f.* Balsambaum, *m.*, Balsampflanze, *f.*

Iconico, a, *adj.* nach der Natur gemalt oder gebildet.
Iconoclasta, *m.* Bilderstürmer, *m.*
Iconographia, *f.* Bilderbeschreibung, *f.* [diener, *m.*
Iconolatra, *m.* Bilderanbeter, Bilder-
Iconolatria, *f.* Bilderanbetung, *f.*
Iconologia, *f.* Bilderlehre, Erklärung der Sinnbilder, *f.*
Iconomaco, *m.* Anfechter des Bilderdienstes, *m.* [*n.*
Icosaedro, *m.* (*geom.*) Zwanzigflach,
Icosandria, *f.* Ordnung der zwanzigmännerigen Pflanzen, *f.*
Icosandrico, a, *adj.* zwanzigmännerig (in der Pflanzenkunde).
Ictericia, *f.* Gelbsucht, *f.*
Ictericiado, *adj.* gelbsüchtig; was die Gelbsucht vertreibt.
Icterico, a, *adj.* was auf die Gelbsucht Bezug hat.
Ida, *f.* Reise, *f.*, Weg, Gang; Abgang, *m.*, Abreise, *f.*
Idade, *f.* Alter; Menschenalter; Zeitalter, *n.*; — de discrição, Alter der Vernunft, *n.*
Idéa u. **Ideia**, *f.* Idee, Vorstellung, *f.*, Begriff, *m.*; Gedanke, Einfall, *m.*; Entwurf, Urbegriff, *m.*; Einbildung, Träumerei, *f.*
Ideal, *adj.* idealisch, eingebildet, erträumt; —, *m.* Vorbild, Musterbild, Ideal, *n.*
Idealismo, *m.* Idealismus, *m.*, Erscheinungslehre, *f.*
Idealista, *m.* Idealist, Anhänger dieser Lehre, *m.* [danken.
Idealmente, *adv.* in, nach dem Ge-
Idear, *v. a.* die Idee von etwas haben, auffassen, den Entwurf von etwas machen; Grillen fangen.
Idem, *adv.* ebenderselbe, ebendasselbe.
Identicamente, *adv.* auf einerlei Weise. [lei Begriff zu bringen.
Identico, a, *adj.* einerlei, unter einer-
Identidade, *f.* Einerlei, *n.*, Gleichheit, Uebereinstimmung, *f.*
Identificar, *v. a.* zwei Dinge unter einerlei Begriff bringen, sie verschmelzen; —se, *v. r.* sich verschmelzen.
Ideo, a, *adj.* (*poet.*) vom Berge Ida.
Ideologia, *f.* Begriffslehre, *f.*
Ideologico, a, *adj.* ideologisch.
Ideologo, *m.* Ideolog, Begriffslehrer, *m.*
Idilio, vid. Idyllio.
Idiocrasia, *f.* Eigenartigkeit, *f.*
Idio-electrico, a, *adj.* an sich elektrisch.
Idioma, *m.* Landessprache; Mundart, Volkssprache, *f.*

Idiopathia, *f.* eigenleidige, ursprüngliche Krankheit; besonders heftige Neigung zu etwas, *f.*
Idiopathico, a, *adj.* eigenleidig, selbstständig.
Idiota, *subst.* u. *adj.* blödsinnig, dumm, unwissend, einfältig; Blödsinnige, Idiot; Dummkopf, Pinsel, *m.*
Idiotismo, *m.* Spracheigenheit, *f.*, Idiotismus; angeborene Blödsinn, *m.*
Ido, *p. p.* von Ir, gegangen.
Idolatra, *s. m.* u. *adj.* Abgötter, Götzendiener, *m.*; abgöttisch; (*fig.*) närrisch verliebt.
Idolatrar, *v. a.* Abgötterei treiben; (*fig.*) vergöttern.
Idolatria, *f.* Abgötterei, *f.*; (*fig.*) Vergötterung, *f.*
Idolatrico, a, *adj.* abgöttisch.
Idolo, *m.* Götze, Abgott, *m.*, Götzenbild, *n.* [kleine Götzenbild, *n.*
Idolozinho, *m. dim.* von Idolo, das
Idoneidade, *f.* natürliches Geschick, *n.*, Fähigkeit zu etwas.
Idoneo, a, *adj.* fähig, geschickt zu etwas. [Kalender, *m. pl.*
Idos, *m.* die Iden im alten römischen
Idoso, a, *adj.* sehr alt, sehr bejahrt.
Idyllio, *m.* Idylle, *f.*, Schäfergedicht, *n.*
If od. **Ife**, vid. Teixo.
Igacaba, *f.* (brasil. Wort) großer Wasserkrug, *m.* [*m.*
Ignaciana, *f.* Ignatusbohnenstrauch,
Ignacio, *m.* Ignaz (Mannsname), *m.*
Ignaro, a, *adj.* ungelehrt, unwissend.
Ignavia, *f.* Faulheit, Trägheit; Feigheit, *f.*
Ignavo, a, *adj.* faul, träge; feig.
Igneo, a, *adj.* feurig; feuerfarben.
Ignição, *f.* Glühe, *f.*, Glühen der Metalle, *n.* [—in, *f.*
Ignicola, *m.* u. *f.* Feueranbeter, *m.*;
Ignifero, a, *adj.* Feuer enthaltend.
Ignipotente, *adj.* (*poet.*) über das Feuer gebietend (Beiname Vulkans). [flammt.
Ignito, a, *adj.* heiß, brennend, ent-
Ignivomo, a, *adj.* (*poet.*) feuerspeiend.
Ignivoro, a, *adj.* Feuer fressend.
Ignizar-se, vid. Inflammar se.
Ignobil, *adj.* unedel, gemein, niedrig.
Ignobilidade, *f.* gemeine, niedrige Herkunft, *f.*
Ignominia, *f.* Schmach, Schande, *f.*
Ignominiar, *v. a.* beschimpfen.
Ignominiosamente, *adv.* schändlich, schimpflich.

Ignominioso, a, *adj.* schändlich, schimpflich.
Ignorado, a, *adj.* unbekannt, unbewußt.
Ignorancia, *f.* Unwissenheit, Unkunde, *f.*
Ignorantão, ona, *adj. augm.* von Ignorante.
Ignorante, *adj.* unwissend, ungelehrt; unkundig; einfältig, dumm.
Ignorantemente, *adv.* auf eine unwissende Art.
Ignorantinho, a, *adj. dim.* von Ignorante.
Ignorantismo, *m.* Volksverdummungssystem, *n.*
Ignorar, *v. a.* nicht wissen.
Ignoto, a, *adj.* unbekannt.
Igranamixama, *f.* Frucht in Brasilien, welche den Kirschen gleicht, *f.*
Igreja, *f.* Kirche, *f.*
Igrejinha, *f. dim.* von Igreja; Kirchlein, *n.*
Igrejola, *f. augm.* von Igreja; große Kirche, *f.*
Igual, *adj.* gleich; gleichförmig; gleich, eben; a —, eben so; por —, gleich.
Igualação, *f.* Gleichmachung, Gleichsetzung, Gleichstellung, *f.*
Igualado, a, *adj.* gleich, eben.
Igualador, *m.* der gleicht, gleich macht.
Igualamento, vid. Igualação.
Igualar, *v. a.* gleich machen; eben machen, ebenen; vergleichen; gleichstellen; im Gleichgewichte erhalten; *v. n.* gleich sein; —se, *v. r.* sich einem gleichstellen; ein Bündniß machen; sich verbinden; über einen Lohn einig werden; gleich sein.
Igualdade, *f.* Gleichheit, Gleichförmigkeit; Uebereinstimmung der Theile, *f.*, Ebenmaß, *n.*
Igualha, *f.* Rang, Stand, *m.*, Abkunft, *f.*
Igualmente, *adv.* gleich.
Iguana, *f.* Kropfeidechse, *f.*
Iguaria, *f.* Gericht von zartem Fleisch, Ragout, *n.*
Ileologia, *f.* Darmlehre, *f.*
Ileon, *m.* Krummdarm, *m.*
Ilha, *f.* Insel, *f.*; Eiland, *n.*
Ilhaes, *m. pl.* Hüften, Seiten, Weichen eines Thieres, *f. pl.*; dar aos —, keuchen.
Ilhar, *v. a.* frei, abgesondert stellen, vereinzeln, absondern; einzeln, allein lassen.
Ilharga, *f.* Seite, Weiche (am menschlichen Körper), *f.*; dôr d'—, Seitenschmerz, *m.*, Seitenstechen, *n.*; de —, von der Seite; de mão na —, mit eingestemmter Faust, unverschämt; —s. *pl.* (*fig.*) Seiten, Geschlechtslinien; Seitenplanken ꝛc., *f. pl.*; Rathgeber, Günstlinge, *m. pl.*; Umgebung (von Hofleuten ꝛc.), *f.*
Ilheo, —eu, *m.* die rings herum mit Felsen umgebene Insel, *f.*
Ilheo, *m.* u. *adj.* eiländisch, zur Insel gehörig; Inselbewohner, *m.*
Ilheta, vid. Ilhota.
Ilho, *m.* Schnürloch, *n.*; ilhozes das velas, Segelringe, *m. pl.*; Segelösen, *f. pl.*
Ilhoa, *f.* Inselbewohnerin, *f.*
Ilhota, *f.* kleine Insel, *f.*
Ilhote, *m.* kleine, wüste Insel, *f.*
Ilhotezinho, *f. dim.* von Ilhote.
Iliaco, a, *adj.* zum Krummdarm oder Darmbein gehörig.
Iliada, Iliade, *f.* Homers Iliade, *f.*
Ilio, *m.* vid. Ileon; Ilias, Troja.
Illação, *f.* Schluß, *m.*; Folgerung, *f.*
Illacerado, a, *adj.* unzerrissen, unzerstückelt.
Illaceravel, *adv.* unzerreißbar.
Illapso, *m.* leichte, sanfte Fall, *m.*; göttlicher Einfluß auf die Seele, *m.*, Verzückung, *f.*
Illaquear, *v. a.* mit dem Netze fangen; *v. n.* in das Netz gerathen; (*fig.*) der Versuchung unterliegen.
Illativo, a, *adj.* was man folgern kann, folgerecht.
Illecebras, *f. pl.* Anlockung, Lockspeise, *f.*, Reiz, *m.*; Liebkosungen, *f. pl.*
Illegal, *adj.* widerrechtlich, gesetzwidrig.
Illegalidade, *f.* Widerrechtlichkeit, Ungesetzlichkeit, *f.*
Illegalmente, *adv.* auf eine widerrechtliche, gesetzwidrige Art.
Illegitimamente, *adv.* unrechtmäßiger Weise.
Illegitimidade, *f.* Unrechtmäßigkeit, *f.*
Illegitimar, *v. a.* unrechtmäßig ꝛc. machen.
Illegitimo, a, *adj.* unrechtmäßig; ungerecht, unbillig, unstatthaft, unzulässig; unähnlich.
Illeso, a, *adj.* unbeschädigt, gesund.
Illibado, a, *adj.* heil, unberührt, unentweiht; rein, makellos, unverdorben.
Illiberal, *adj.* unfreigebig.
Illiçador, *m.* Betrüger, *m.*
Illição, vid. Untura.
Illiçar, *v. a.* betrügen, prellen, ablisten.
Illicio, *m.* Betrug, *m.*; Prellerei, Gaunerei, *f.*
Illicitamente, *adv.* unerlaubt, unerlaubter Weise.
Illicito, a, *adj.* unerlaubt, durch Gesetze verboten.
Illidir, *v. a.* zerschmettern, zertrümmern, vernichten.
Illimitado, a, unbegränzt, unbeschränkt.
Illocavel, *adj.* was keinen Raum einnimmt.
Illudente, *adj.* trügerisch, täuschend.
Illudir, *v. a.* zum Besten haben, verspotten, verhöhnen; hintergehen, betrügen, täuschen, vereiteln; lächerlich machen.
Illuminação, *f.* Erleuchtung (auch *fig.*), *f.*; Ausmalen (Illuminiren), *n.*
Illuminado, a, *adj.* erleuchtet, berühmt.
Illuminador, *m.* Ausmaler, *m.*
Illuminar, *v. a.* erleuchten (auch *fig.*); ausmalen, illuminiren.
Illuminativo, a, *adj.* erleuchtend (auch *fig.*).
Illuminura, vid. Illuminação.
Illusão, *f.* Täuschung; falsche Einbildung, Träumerei, Grille, *f.*; Blendwerk, *n.*; beißende Ironie, *f.*
Illusivo, a, *adj.* unwahr, betrüglich.
Illuso, a, *p. p. irr.* von Illudir; *adj.* hintergangen, getäuscht, betrogen, geblendet.
Illusor, *m.* Betrüger; Spötter, *m.*
Illusoriamente, *adv.* verfänglich, zum Schein.
Illusorio, a, *adj.* verfänglich, betrüglich; kraftlos, fruchtlos.
Illustração, *f.* Erleuchtung (auch *fig.* die Aufklärung); Eingebung (göttliche Offenbarung); Erklärung, *f.*
Illustrador, *m.* einer, der erleuchtet, erklärt; —, *adj.* erleuchtend; erklärend.
Illustrante, erleuchtend, *p. a.* von
Illustrar, *v. a.* erleuchten (auch *fig.* aufklären); eingeben, erklären; berühmt machen; —se, *v. r.* sich berühmt machen, sich sehr auszeichnen.
Illustre, *adj.* berühmt, rühmlich, vortrefflich, erlaucht.
Illustremente, *adv.* auf eine rühmliche, vortreffliche, glänzende Weise.
Illustrissimo, a, *adj. sup.* von Illustre; ein Ehrentitel: — senhor, wohlgeborener Herr.
Ilote, *m.* Helote (Sklave bei den Lacedämoniern), *m.*
Imagem, *f.* Bild; Ebenbild, *n.*; Abbildung, Vorstellung, *f.*; schöne Gesicht, *n.*

Imagemsinha, *f. dim.* von Imagem.

Imaginação, *f.* Einbildungskraft, Phantasie; Einbildung, *f.*; Einfall, *m.*, Grille, *f.* [bildet.

Imaginador, *m.* der sich etwas ein=

Imaginar, *v. a.* u. *n.* erdenken, ersinnen, ausdenken, aussinnen; sich einbilden, sich denken, sich vorstellen.

Imaginaria, *f.* Bilderverfertigung, Bilderarbeit, *f.* [Weise.

Imaginariamente, *adv.* eingebildeter

Imaginario, a, *adj.* eingebildet; ersinnlich, erdenklich.

Imaginario, *m.* Bildhauer, Bildner; Maler, Kupferstecher, der Bilder verfertigt, *m.*

Imaginativa, *f.* Einbildungskraft, *f.*

Imaginativo, a, *adj.* erfinderisch, erfindsam. [lich, denkbar.

Imaginavel, *adj.* ersinnlich, erdenk=

Iman, *m.* Magnet; Iman (mahomedanischer Priester), *m.*

Imbecil, *adj.* schwach, kraftlos; einfältig, dumm.

Imbecilidade, *f.* Schwachheit, Schwäche, *f.*; Blödsinn, *m.*, Blödsinnigkeit, Einfalt, *f.* [risch.

Imbelle, *adj.* schwach, feig, unkriege=

Imberbe, *adj.* unbärtig.

Imbricado, a, *adj.* geflammt, flammig. [(in der Pflanzenk.), *f.*

Imbricação, *f.* dachziegelförmige Lage

Imbrifero, a, *adj.* (*poet.*) Regen enthaltend.

Imbuido, a, *adj.* durchdrungen, von etwas eingenommen, voll.

Imbuir, *v. a.* rathen, instruiren, Anweisung geben, überreden, treiben zu...; — se, *v. r.* durchdrungen werden von..., sich einer Sache ganz hingeben.

Imitação, *f.* Nachahmung, *f.*

Imitador, *m.* Nachahmer, *m.*

Imitante, *adj.* nachahmend.

Imitar, *v. a.* nachahmen.

Imitativo, a, *adj.* nachahmend.

Imitavel, *adj.* nachahmlich.

Immaculado, a, *adj.* unbefleckt.

Immaculavel, *adj.* was nicht befleckt werden kann. [Reinheit, *f.*

Immaculidade, *f.* Unbeflecktheit,

Immalleavel, *adj.* was sich nicht hämmern läßt.

Immanente, *adj.* inwohnend, verbleibend, dauernd.

Immanidade, *f.* Fühllosigkeit, Grausamkeit, Unmenschlichkeit, *f.*

Immano, a, *adj.* gefühllos, unmenschlich, grausam.

Immarcescivel, *adj.* unverderblich, unverweslich; unverwelklich.

Immaterial, *adj.* unkörperlich.

Immaterialidade, *f.* Unkörperlichkeit, *f.*

Immaterialista, *m.* Immaterialist, *m.*

Immaturo, a, *adj.* unreif; unzeitig.

Immediação, *f.* unmittelbare Aneinanderstoßen, Angrenzen, *n.*

Immediatamente, *adv.* unmittelbar; nahe dabei; sogleich, sofort.

Immediato, a, *adj.* unmittelbar.

Immemoravel, vid. Immemorial.

Immemorial, *adj.* undenklich, unvordenklich.

Immensamente, *adj.* unermeßlich; unendlich, über die Maßen.

Immensidade, *f.* Unermeßlichkeit; unermeßliche Anzahl, *f.*

Immenso, a, *adj.* unermeßlich, unendlich, erstaunlich, unmäßig.

Imensuravel, *adv.* unmeßbar, unzählbar.

Immerger, *v. a.* eintauchen.

Immeritamente, *adv.* unverdienter Weise.

Immerito, a, *adj.* unverdient.

Immersão, *f.* Untertauchen, *n.*; Einweihung, *f.*; Eintritt eines Planeten in den Schatten eines andern, *m.*

Immerso, a, *p. p. irr.* von Immerger u. *adj.* eingetaucht, untergetaucht, eingeweicht. [taucht.

Immersor, *m.* der durch Untertauchen

Imminencia, *f.* Nahebevorstehen, Bedrohen, *n.*

Imminente, *adj.* bevorstehend, drohend, dringend.

Immisericordioso, a, *adj.* unbarmherzig, erbarmungslos.

Immite, *adj.* (*p. u.*) unsanft.

Immizade, vid. Inimizade.

Immobil, vid. Immovel.

Immobilidade, *f.* Unbeweglichkeit, Starrheit, *f.*

Immoderação, *f.* Unmäßigkeit, *f.*, Mangel an Mäßigung, *m.*

Immoderadamente, *adv.* unmäßig.

Immoderado, *adj.* unmäßig, übermäßig. [unanständig.

Immodestamente, *adv.* unbescheiden,

Immodestia, *f.* Unbescheidenheit, *f.*

Immodesto, a, *adj.* unbescheiden, unanständig.

Immodico, a, *adj.* übermäßig, unmäßig, übertrieben. [*n.*

Immolação, *f.* Opferung, *f.*, Opfer,

Immolador, *m.* Opferer; Opferpriester, *m.*

Immolar, *v. a.* opfern; aufopfern.

Immoral, *adj.* unsittlich, sittenlos.

Immoralidade, *f.* Unsittlichkeit, Sittenlosigkeit, *f.*

Immortal, *adj.* unsterblich.

Immortalidade, *f.* Unsterblichkeit, *f.*

Immortalizador, a, *adj.* der, das unsterblich macht. [chen.

Immortalizar, *v. a.* unsterblich ma=

Immortalmente, auf eine unsterbliche Art, ewiglich.

Immortificação, *f.* Unbekehrtheit, Unbußfertigkeit, *f.* [bußfertig.

Immortificado, a, *adj.* unbekehrt, un=

Immoto, a, *adj.* unbeweglich, unbewegt.

Immovel, *adj.* unbeweglich; (*fig.*) standhaft. [standhaft.

Immovelmente, *adv.* unbeweglich;

Immudavel, *adj.* unveränderlich, unwandelbar. [etc.

Immudecer etc., vid. Emmudecer

Immundicia, *f.* Unrath, Unflath, Koth, *m.*; (*fig.*) Unzucht, Unkeuschheit, *f.*

Immundo, a, *adj.* unrein; espirito —, der unsaubere Geist, der Teufel.

Immune, *adj.* befreit, frei von...

Immunidade, *f.* Freiheit, Befreiung von Abgaben &c., *f.*

Immutabilidade, *f.* Unveränderlichkeit, Unwandelbarkeit, *f.* [deln.

Immutar, *v. a.* verändern, verwan=

Immutavel, *adj.* unveränderlich, unwandelbar. [gehen.

Imos, (*ant.*) für vamos, laßt uns

Impaciencia, *f.* Ungeduld, *f.*

Impacientar, *v. a.* ungeduldig machen, verdrießlich machen.

Impaciente, *adj.* ungeduldig.

Impacientemente, *adv.* ungeduldig, mit Ungeduld.

Impacto, a, *adj.* was sich nach einem kranken Theile des Körpers hingezogen, darin festgesetzt hat.

Impagavel, *adj.* unbezahlbar; (*fig.*) köstlich, kostbar, unschätzbar.

Impalpavel, *adj.* unfühlbar.

Impar, *adj.* ungleich; ungerade.

Imparcial, *adj.* unparteilich, unparteiisch. [*f.*

Imparcialidade, *f.* Unparteilichkeit,

Imparcialmente, *adv.* unparteilich, unparteiisch.

Imparcializar, *v. a.* (*p. u.*) ungerade, ungleich machen.

Impartivel, *adj.* untheilbar.

Impassibilidade, *f.* Leidenlosigkeit, Unempfindlichkeit, *f.*

Impassibilizar, *v. a.* unempfindlich, leidenfrei machen.

Impassivel, *adj.* leidenfrei, unempfindlich.
Impastição, *f.* Mauerteig, *m.*; das aus solchem Teige verfertigte Mauerwerk, *n.*; Marmorgyps, *m.*
Impavidamente, *adv.* mit Unerschrockenheit.
Impavidez, *f.* Unerschrockenheit, *f.*
Impavido, a, *adj.* unerschrocken.
Impeccabilidade, *f.* Unfündigkeit, *f.*
Impeccavel, *adj.* unfündig.
Impeccavelmente, *adv.* auf eine unfündige Art. [peder... etc.
Impedernecer, Impedernir, vid. Em-
Impedição, *f.* Verhinderung, *f.*
Impedido, a, *p. p.* von Impedir; *adj.* lahm, gliederlahm; verhindert, beschäftigt. [verhindert.
Impedidor, a, *adj.* u. *s.* der, die, das
Impedimento, *m.* Hinderniß, *n.*, Verhinderung, Abhaltung, *f.*
Impedir, *v. a.* hindern, verhindern.
Impeditivo, a, *adj.* hindernd, verhindernd. [bend.
Impellente, *adj.* stoßend; antrei-
Impellir, *v. a.* stoßen, fortstoßen, treiben, antreiben. [lichkeit, *f.*
Impenetrabilidade, *f.* Undurchdring-
Impenetravel, *adv.* undurchdringlich; (*fig.*) unerforschlich, unergründlich.
Impenetravelmente, *adv.* auf eine undurchdringliche, unerforschliche Weise.
Impenitencia, *f.* Unbußfertigkeit, *f.*
Impenitente, *adj.* unbußfertig.
Impensadamente, *adv.* unvermuthet, unversehens.
Impensado, a, *adj.* unvermuthet, unerwartet, unversehens.
Imperador, *m.* Kaiser, *m.*
Imperante, *m.* Herrscher, *m.*; *adj.* herrschend, gebietend.
Imperar, *v. a.* herrschen, regieren; *v. n.* Kaiser sein.
Imperativamente, *adv.* auf eine gebietende Art, befehlsweise.
Imperativo, *m.* (od. modo —) Imperativ, *m.*, befehlende Art, *f.*
Imperativo, a, *adj.* befehlend, gebietend, gebieterisch.
Imperatoria, *f.* (*bot.*) Kaiserwurz, Meisterwurz, *f.*
Imperatorio, a, *adj.* kaiserlich.
Imperatriz, *f.* Kaiserin, *f.*
Imperceptivel, *adj.* unmerklich, unmerkbar; schwer zu begreifen.
Imperceptivelmente, *adv.* unmerklich, unmerkbar.
Imperdoavel, *adj.* unverzeihlich; unverantwortlich.
Imperecivel, *adj.* unvergänglich, unzerstörbar. [*f.*
Imperfeição, *f.* Unvollkommenheit,
Imperfeiçoar, *v. a.* unvollkommen machen. [men.
Imperfeitamente, *adv.* unvollkom-
Imperfeito, a, *adj.* unvollkommen, unvollendet; preterito —, das Imperfekt.
Imperial, *adj.* kaiserlich; groß, ausgezeichnet in seiner Art; os imperiaes, *m. pl.* die Kaiserlichen, *m. pl.* [*m.*
Imperialista, *m.* kaiserlich Gesinnte,
Imperialmente, *adv.* kaiserlich, auf kaiserliche Art.
Impericia, *f.* Unerfahrenheit, *f.*
Imperio, *m.* Gewalt, Herrschaft; Regierung, *f.*; Kaiserthum, Reich, *n.*; — mero, unumschränkte Herrschaft des Regierenden, *f.*; mero —, Vollmacht zu richten und zu strafen, welche der Monarch den Großen des Reiches u. den Obrigkeiten übertragen hat, *f.*
Imperiosamente, *adv.* gebieterisch.
Imperiosidade, *f.* gebieterische Wesen, *n.*, Herrschsucht, *f.*
Imperioso, a, *adj.* herrschsüchtig, gebieterisch, befehlshaberisch.
Imperitamente, *adv.* mit Unwissenheit, als ein Unerfahrener.
Imperito, a, *adj.* unwissend, unerfahren. [*f.*, Unbestand, *m.*
Impermanencia, *f.* Unbeständigkeit,
Impermanente, *adj.* unbeständig.
Impermanentemente, *adv.* unbeständig.
Impermeabilidade, *f.* (*phys.*) Undurchdringlichkeit, Wasserdichte, *f.*
Impermeavel, *adj.* (*phys.*) undurchdringlich, regendicht, wasserdicht.
Impertinencia, *f.* Ungebührlichkeit, Unbescheidenheit, Unverschämtheit, Ungezogenheit, Flegelei; Zudringlichkeit, zu ängstliche Genauigkeit, *f.*
Impertinente, *adj.* ungebührlich, unbescheiden, unverschämt, ungezogen, grob; beschwerlich, lästig, zudringlich; grämlich, mürrisch; ängstlich genau.
Impertinentemente, *adv.* ungebührlich, unbescheiden, unverschämt, grob.
Imperturbabilidade, *f.* Unstörbarkeit, nicht zu störende Ruhe der Seele, *f.*
Imperturbavel, *adj.* unstörbar, unverrückt.
Imperturbavelmente, *adv.* unstörbar, unverrückt. [durchdringlich.
Impervio, a, *adj.* unzugänglich, un-
Impessoal, *adj.* unpersönlich (Verbum). [tigkeit, *f.*
Impeto, *m.* Ungestüm, *m.* u. *n.*; Hef-
Impetração, *f.* Erlangung, *f.*
Impetrante, *adj.* antragend, erlangend.
Impetrar, *v. a.* erlangen, erhalten (durch Bitte oder Vorstellung).
Imperatorio, a, *adj.* was man erlangen kann.
Impetuosamente, *adv.* ungestüm, heftig. [*n.*, Heftigkeit, *f.*
Impetuosidade, *f.* Ungestüm, *m.* u.
Impetuoso, a, *adj.* ungestüm, heftig. [gottlos, ruchlos.
Impiamente, *adv.* unbarmherzig;
Impiedade, *f.* Unbarmherzigkeit; Gottlosigkeit, Ruchlosigkeit, *f.*
Impiedosamente, *adv.* unbarmherzig; gottlos, ruchlos.
Impiedoso, a, *adj.* unbarmherzig; gottlos, ruchlos. [Zittermaal, *n.*
Impigem, *f.* Flechte, Schwinde, *f.*,
Impingir, *v. a.* einem etwas weis machen, aufbinden; ermüden, langweilen; — uma bofeta, eine Ohrfeige geben. [los, ruchlos.
Impio, a, *adj.* unbarmherzig; gott-
Implacabilidade, *f.* Unversöhnlichkeit, *f.*
Implacavel, *adj.* unversöhnlich.
Implacavelmente, *adv.* unversöhnlich.
Implantar, *v. a.* (*an.*) anpflanzen.
Implexo, a, *adj.* eingeflochten, verflochten, verwickelt.
Implicação, *f.* Verwickelung in ein Verbrechen, *f.*; Widersinn, Widerspruch, *m.* [hineinzieht.
Implicador, *m.* einer, der verwickelt,
Implicar, *v. a.* verwirren, verwickeln; in eine Sache hineinziehen; *v. n.* einen Widerspruch enthalten; unverträglich, unvereinbar sein; —se, *v. r.* sich in etwas verwickeln, sich einlassen in etwas; — n'um crime, Theilnehmer an einem Verbrechen sein.
Implicatorio, a, *adj.* einen Widerspruch enthaltend.
Implicitamente, *adv.* mit in einer Rede ic. enthalten, nicht ausdrücklich.
Implicito, a, *adj.* mit inbegriffen, mit darunter verstanden, aus Umständen und Thaten erhellend.
Imploração, *f.* Anflehen, Anrufen, *n.*

Implorar, *v. a.* anflehen, anrufen.
Implumar, *v. a.* befiedern; *v. n.* sich fiedern, Federn bekommen.
Implume, *adj.* ungefiedert.
Impolido, a, *adj.* unpolirt, roh.
Impolluto, a, *adj.* rein, makellos.
Imponderavel, *adj.* unaussprechlich, unbeschreiblich; unwägbar.
Impôr, *v. a.* auflegen (die Hände); anbefehlen, auflegen (Steuern); beilegen (einen Namen); aufbürden, fälschlich beschuldigen; ausschließen, einheben (Buchdruckerausdr.); unterrichten, unterweisen; hintergehen, täuschen, belügen, betrügen, aufbinden; —se, *v. r.* sich aufbürden (eine Strafe, Mühe); sich anmaßen.
Importação, *f.* Einfuhr fremder Waaren, *f.* [Waaren einführt.
Importador, *m.* einer, der fremde
Importancia, *f.* Wichtigkeit, *f.*
Importante, *adj.* wichtig, beträchtlich.
Importantemente, *adv.* auf eine vortheilhafte, nützliche, einträgliche Weise, wichtig.
Importar, *v. a.* Waaren einführen, importiren; *v. n.* sich belaufen auf..., betragen, im Ganzen ausmachen; *v. imp.* von Wichtigkeit, daran gelegen sein; que me importa? was liegt mir daran? was geht mich das an? não importa, es macht nichts.
Importavel, *adj.* uneinführbar.
Importe, *m.* Betrag, *m.*, die Summe, *f.* [Zudringlichkeit, *f.*
Importunação, *f.* Ueberlästigkeit,
Importunado, vid. Importuno.
Importunador, *m.* einer der belästigt.
Importunamente, *adv.* auf eine lästige Art, zudringlich; zur Unzeit, ungelegen.
Importunar, *v. a.* beschwerlich fallen, belästigen, überlaufen.
Importunidade, *f.* Ueberlästigkeit, Zudringlichkeit, *f.*
Importuno, a, *adj.* beschwerlich, lästig, zudringlich; was zur Unzeit geschieht.
Imposição, *f.* Auflegung (der Hände); Auferlegung; Auflage; Beilegung, *f.*; Ausschießen, Einheben (Buchdruckerausdr.), *n.* [*f.*
Impossibilidade, *f.* Unmöglichkeit,
Imposibilitar, *v. a.* unmöglich machen; in die Unmöglichkeit versetzen; —se, *v. r.* sich in die Unmöglichkeit versetzen, unfähig werden.

Impossivel, *adj.* unmöglich; (*fig.*) höchst schwierig.
Impossivelmente, *adv.* unmöglich, mit Unmöglichkeit.
Imposta, *f.* (*arch.*) Kämpfer (ein vorspringendes Simswerk), *m.*
Imposto, *m.* Auflage (an Steuern &c.), *f.*
Imposto, a, *p. p.* von Impôr.
Impostor, *m.* Betrüger, *m.*
Impostura, *f.* Betrug, *m.*, Betrügerei; Verleumdung, *f.*
Impotencia, *f.* Unvermögen, *n.*, Ohnmacht; Impotenz, *f.*
Impotente, *adj.* unvermögend, ohnmächtig, unkräftig; untüchtig zum Beischlaf. [barkeit, *f.*
Impracticabilidade, *f.* Unausführ-
Impracticavel, *adj.* unthunlich, unausführbar; unwegsam.
Imprecação, *f.* Fluch, *m.*, Verwünschung, *f.* [schen.
Imprecar, *v. a.* verfluchen, verwün-
Imprecatorio, a, *adj.* einen Fluch enthaltend.
Impregnação, *f.* Anschwängerung, *f.*
Impregnar, *v. a.* durchfeuchten, schwängern, anschwängern; erfüllen, durchdringen; —se, *v. r.* einsaugen, sich womit schwängern.
Impremeditadamente, *adv.* unüberlegt, ohne Vorbedacht, unvorsätzlich.
Impremeditado, a, *adj.* unvorsätzlich.
Impremir, vid. Imprimir.
Impremidor, vid. Impressor.
Imprensa, *f.* Druckerei, Buchdruckerei, Buchdruckerkunst; Presse; Weinpresse, Tuchpresse, *f.*
Imprensar, *v. a.* drucken, unter die Presse bringen. [barkeit, *f.*
Imprescriptibilidade, *f.* Unverjähr-
Imprescriptivel, *adj.* unverjährbar.
Impressão, *f.* Eindruck; Druck, Abdruck, *m.*; Auflage eines Buches, Ausgabe, *f.*; Druckerei, *f.*; Buchdruckerei, Buchdruckerkunst, *f.*
Impressionar, *v. a.* Eindruck machen auf ...; —se, *v. r.* sich im Geiste einprägen.
Impressivel, *adj.* allen Eindrücken zugänglich, reizbar, erregbar.
Impressivo, a, *adj.* eindringlich, Eindruck machend.
Impresso, a, *adj.* gedruckt, abgedruckt.
Impresso, *m.* Druckschrift, *f.* [*m.*
Impressor, *m.* Drucker, Buchdrucker,
Impretendente, vid. Desinteressado. [unverletzlich.
Impreterivel, *adj.* unüberschreitbar,
Imprevisão, *f.* Unvorsichtigkeit, *f.*

Imprevistamente, *adv.* unvermuthet, unerwartet, unversehens.
Imprevisto, a, *adj.* unvermuthet, unerwartet, unversehen.
Imprimadura, *f.* (*pint.*) Grund, *m.*, Gründung, *f.*
Imprimar, *v. a.* den Grund auftragen.
Imprimir, *v. a.* aufdrucken; abdrucken, drucken; einprägen, einen Eindruck machen.
Improbabilidade, *f.* Unwahrscheinlichkeit, *f.*
Improbavel, *adj.* unwahrscheinlich.
Improbavelmente, *adv.* unwahrscheinlich.
Improbidade, *f.* Unredlichkeit, *f.*
Improbo, a, *adj.* böse, lasterhaft, verderbt; mühsam; vergeblich, unnütz.
Improperar, *v. a.* Jemandem etwas vorwerfen, vorrücken; beleidigen.
Improperio, *m.* schimpfliche Vorwurf, *m.*, Beschimpfung, Beleidigung, *f.* [hältnißmäßig.
Improporcionado, a, *adj.* unver-
Improporcional, *adj.* unverhältnißmäßig.
Improporcionar, *v. a.* etwas nicht verhältnißmäßig einrichten; eine Sache einer andern nicht genau anpassen.
Impropriamente, *adv.* uneigentlich.
Impropriar, *v. a.* Wörter unrichtig anwenden.
Impropriedade, *f.* Uneigentlichkeit, *f.*, Uneigentliche, *n.*
Improprio, a, *adj.* uneigentlich; unschicklich, ungeziemend.
Improrogavel, *adj.* was nicht vertagt werden kann.
Improvar, *v. a.* mißbilligen.
Improvavel, *adj.* unerweislich; unwahrscheinlich.
Improvidamente, *adv.* ohne Vorsicht, unvorsichtig, unüberlegt.
Improvidencia, *f.* Unvorsichtigkeit, *f.*
Improvido, a, *adj.* unvorsichtig, unüberlegt. [Stegreifrede, *f.*
Improvisação, *f.* Stegreifdichtung,
Improvisador, *m.* Stegreifdichter, Improvisator, *m.*
Improvisamente, *adv.* unversehens, unvermuthet, unerwartet.
Improvisar, *v. a. u. n.* aus dem Stegreife sprechen; (*fig.*) unüberlegt handeln.
Improvisata, *f.* eine Stegreifdichtung oder Stegreifrede, *f.*
Improviso, a, *adj.* unversehen, unerwartet, unvermuthet, plötzlich.

Improviso, *m.* Stegreifdichtung, *f.*; de —, unvermuthet.
Imprudencia, *f.* Unklugheit, *f.*, Unverstand, *m.*, Unvorsichtigkeit, Unbesonnenheit, *f.*
Imprudente, *adj.* unklug, unverständig, unvorsichtig, unbesonnen. [unverständig, unbesonnen.
Imprudentemente, *adv.* unklug,
Impuberdade, *f.* Unmündigkeit, Unmannbarkeit, *f.* [mannbar.
Impubere, *adj.* unmündig, un=
Impubescencia, vid. Impuberdade. [Schamlosigkeit, *f.*
Impudencia, *f.* Unverschämtheit,
Impudente, *adj.* unverschämt, schamlos; cynisch, unflätig.
Impudentemente, *adv.* unverschämt, schamlos, frech. [züchtig.
Impudicamente, *adv.* unkeusch, un=
Impudicicia, *f.* Unzucht, Unkeuschheit, *f.* [tig.
Impudico, a, *adj.* unkeusch, unzüch=
Impugnação, *f.* Widerspruch, *m.*, Anfechten, Bestreiten einer Sache, *n.* [streitet, widerspricht.
Impugnador, *m.* der anficht, be=
Impugnar, *v. a.* anfechten, bestreiten (mit Gründen). [spricht.
Impugnativo, a, *adj.* was wider=
Impulsão, *f.* das Treiben, der Stoß (eines Körpers an den andern).
Impulsivo, a, *adj.* treibend, anstoßend.
Impulso, *m.* das Treiben, der Anstoß; (*fig.*) Antrieb, *m.*; Anstiften, *n.*
Impulsor, a, *adj.* u. *subst.* der, die, das den Stoß, den Antrieb giebt.
Impumpe, *m.* eine Art Hunde im Kaffernlande, *m. pl.* [det.
Impune, *adj.* ungestraft, ungeahn=
Impunemente, *adv.* ungestraft, ungeahndet. [losigkeit, *f.*
Impunidade, *f.* Ungestraftheit, Straf=
Impunivel, *adj.* unstrafbar.
Impuramente, *adv.* unrein.
Impureza, *f.* Unreinigkeit, *f.*; (*fig.*) Unzucht, *f.*; — de sangue, Schandfleck in einer Familie, *m.*
Impuro, a, *adj.* unrein; (*fig.*) unkeusch. [higkeit, *f.*
Imputabilidade, *f.* Zurechnungsfä=
Imputação, *f.* Abrechnung; Zurechnung, Zueignung, Beschuldigung, *f.*
Imputador, *m.* der anklagt, beschuldigt; falsche Ankläger, *m.*
Imputar, *v. a.* beschuldigen, zurechnen, beimessen, zuschreiben, zueignen.
Imputavel, *adj.* was einem zugerechnet, dessen einer beschuldigt werden kann, zurechnungsfähig.
Inabalavel, *adj.* unerschütterlich.
Inabdicavel, *adj.* den man nicht abdanken, was man nicht freiwillig niederlegen kann.
Inabordavel, *adj.* wo man nicht anlanden kann, unzugänglich.
Inacabavel, *adj.* was nicht beendigt werden kann, unentscheidbar.
Inacção, *f.* Unthätigkeit, *f.*
Inaccessivel, *adj.* unzugänglich; unerreichbar.
Inaccessivelmente, *adv.* auf eine unzugängliche Weise.
Inadmissivel, *adj.* unzulässig.
Inadvertencia, *f.* Unachtsamkeit, *f.*
Inadvertidamente, *adv.* durch Unachtsamkeit.
Inadvertido, a, *adj.* unbedachtsam, unüberlegt, unbesonnen; den man nicht gesehen, nicht bemerkt hat.
Inadvertir, *v. n.* unaufmerksam sein.
Inalado, a, *adj.* unbeflügelt.
Inalienabilidade, *f.* Unveräußerlichkeit, *f.*
Inalienavel, *adj.* unveräußerlich.
Inalterabilidade, *f.* Unveränderlichkeit, *f.* [änderliche Art.
Inalteradamente, *adv.* auf unver=
Inalterado, a, *adj.* unverändert, unverdorben, unverfälscht.
Inalteravel, *adj.* unveränderlich.
Inalteravelmente, *adv.* auf unveränderliche Art.
Inamado, a, *adj.* ungeliebt.
Inamavel, *adj.* unliebenswürdig.
Inamissibilidade, *f.* Unverlierbarkeit, *f.*
Inamissivel, *adj.* unverlierbar.
Inamovibilidade, *f.* Unentsetzbarkeit; Unwiderruflichkeit, *f.*
Inamovivel, *adj.* unabsetzbar; unabschaffbar, unwiderruflich.
Inanição, *f.* Entkräftung; Ermattung, *f.*
Inanido, a, *adj.* entkräftet, erschöpft.
Inanimado, a, *adj.* unbeseelt, leblos, unbelebt.
Inappetencia, *f.* Mangel an Hunger, an Appetit, *m.*
Inapplicação, *f.* Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, *f.*, Unfleiß, *m.*
Inapplicado, a, *adj.* unanwendbar.
Inappreciavel, *adj.* unschätzbar.
Inaptitude, *f.* Ungeschicklichkeit, Ungeschicktheit, *f.*
Inarticulado, a, *adj.* undeutlich ausgesprochen; ungegliedert.
Inassequivel, *adj.* unerreichbar, was man nicht erhalten kann.
Inatacavel, *adj.* unangreifbar.
Inattingivel, *adj.* unerreichbar; unbegreiflich.
Inaturavel, *adj.* unerträglich.
Inaudito, a, *adj.* unerhört.
Inauguração, *f.* feierliche Einsetzung, Bestallung, Einweihung, *f.*
Inaugurador, *m.* der einsetzt, einweiht. [einweihen, bestallen.
Inaugurar, *v. a.* feierlich einsetzen,
Inca, *m.* Inka, *m.*
Incalculavel, *adj.* unberechenbar.
Incameração, *f.* Vereinigung mit den päpstlichen Kammergütern, *f.*
Incamerar, *v. a.* ein Stück Land mit den päpstlichen Kammergütern vereinigen. [verdrossen.
Incansavel, *adj.* unermüdlich, un=
Incansavelmente, *adv.* unermüdet.
Incandescencia, *f.* Weißglühen, *n.*
Incantavel, *adj.* was nicht gesungen werden kann.
Incapacidade, *f.* Unfähigkeit, *f.*
Incapacitar, *v. a.* unfähig, untüchtig machen.
Incapacitavel, *adj.* den man nicht überführen, überzeugen kann.
Incapaz, *adj.* unfähig, untüchtig, untauglich; dumm.
Incapillato, a, *adj.* kahl, haarlos, entblößt von Haar.
Incasto, a, *adj.* unkeusch, unzüchtig.
Incautamente, *adv.* ohne Behutsamkeit, ohne Vorsicht. [hutsam.
Incauto, *adj.* unvorsichtig, unbe=
Inçado, a, *adj.* estar — de ..., von etwas kribbeln u. wimmeln (Läusen &c.); in Menge behaftet mit...
Inçar, *v. a.* in Menge erzeugen.
Incendiar, *v. a.* in Brand stecken, abbrennen, einäschern.
Incendiario, *m.* Mordbrenner, Brandstifter, *m.*
Incendiario, a, *adj.* mordbrennerisch; aufrührerisch.
Incendimento, *m.* Feuersbrunst, *f.*, Brand, *m.*
Incendio, *m.* Feuersbrunst, *f.*; (*fig.*) Feuer, *n.*, Flamme, Gluth, *f.*; Aufruhr, *m.*
Incensador, *m.* einer, der räuchert, Räucherer, *m.*; (*fig.*) Schmeichler, Lobhudler, *m.*
Incensar, *v. a.* räuchern, beräuchern; Jemandem Weihrauch streuen, ihn sehr loben; schmeicheln.
Incensario, *m.* Rauchfaß, *n.*
Incenso, *m.* Weihrauch, *m.*; (*fig.*)

Lob, n., Schmeichelei, f.; — fêmea, gemeiner Weihrauch, m.; — macho, feiner Weihrauch, m., Weihrauchkörner, n. pl.
Incensorio, vid. Thuribulo.
Incensuravel, adj. untadelhaft, unbescholten.
Incentivo, m. (fig.) Sporn, Stachel, Antrieb, m.; Lockspeise, f., Fischköder, m. [zuverlässig.
Incertamente, adv. ungewiß, un=
Incerteza, f. Ungewißheit, f.; Zweifel, m., Unentschlossenheit, f.
Incerto, a, adj. ungewiß, zweifelhaft, unbestimmt.
Incessante, adj. unaufhörlich, fortwährend. [lich, immerwährend.
Incessantemente, adv. unaufhör=
Incessavel, adj. unaufhörlich, unablässig. [ablaßbar.
Incessivel, adj. unabtretbar, un=
Incestamente, adv. blutschänderischer Weise.
Incestar, v. a. u. n. verführen, entehren; Blutschande begehen.
Incesto, m. Blutschande, f.
Incestuosamente, adv. in oder mit Blutschande.
Incestuoso, a, adj. blutschänderisch; in Blutschande erzeugt.
Inchação, f. Geschwulst, f., Aufblähen, Aufschwellen, n.; (fig.) Aufgeblasenheit, f., Hochmuth, m.
Inchaço, m. Geschwulst, f.
Inchadamente, adv. (fig.) aufgeblasen, hochmüthig.
Inchado, a, adj. geschwollen, aufgebläht; (fig.) aufgebläht, aufgeblasen, hochmüthig; schwülstig (vom Styl).
Inchamento, m. (fig.) Schwulst, m., Schwülstigkeit (des Styls), f.
Inchar, v. a. aufblasen, aufblähen, aufschwellen; (fig.) stolz machen; v. n. schwellen, schwülstig werden; —se, v. r. schwellen, anlaufen; (fig.) sich aufblähen.
Inchoadamente, adv. anfangs, im Anfange. [nicht beendigt.
Inchoado, a, adj. angefangen und
Incicatrizavel, adv. unvernarblich.
Incidencia, f. Einfall einer Linie od. eines Körpers, m.
Incidente, m. Zwischenfall, Nebenumstand, m.; Zwischenhandlung, f., streitige Nebenpunkt, m.; por —, beiläufig, in der Nebensache.
Incidente, adj. beiläufig, von der Hauptsache abhängig.
Incidentemente, adv. beiläufig, in der Nebensache.
Incidir, v. a. verdünnen (die Säfte); v. n. fallen, verfallen, fällig sein.
Incineração, f. Einäscherung, Verbrennung zu Asche, f.
Incinerar, v. a. zu Asche verbrennen (chem. Ausdr.).
Incircumciso, a, adj. unbeschnitten; (fig.) unbekehrt, unbußfertig. [unbegrenzt.
Incircumscripto, a, adj. unendlich,
Incisão, f. Einschnitt, m.
Incisivo, a, adj. einschneidend; dentes —s, Schneidezähne, m. pl. [schnitten ꝛc.
Inciso, a, adj. geschnitten, abge-
Inciso, m. eingeschobener, kurzer Satz, m. [schneiden kann.
Incisor, adj. m. was schneidet oder
Incitação, f. Anreizung, Anstiftung, f.
Incitador, m. Anstifter; Aufwiegler, m.; adj. anstiftend, anregend; aufrührerisch. [bung, f.
Incitamento, m. Anstiftung, Einge=
Incitar, v. a. anreizen, anspornen, antreiben, anfeuern; anstiften, aufhetzen. [bend.
Incitativo, a, adj. erregend, antrei=
Incivil, adj. unhöflich, ungeschliffen, grob.
Incivilidade, f. Unhöflichkeit, f.
Incivilmente, adj. unhöflich, grob.
Inclemencia, f. Härte, Strenge, Unbarmherzigkeit; Unfreundlichkeit (des Wetters), f.
Inclemente, adj. hart, grausam, unbarmherzig.
Inclinação, f. Neigung, f.; Hang, m.; Zuneigung, Liebe; Verneigung, Verbeugung, f.
Inclinado, a, adj. geneigt zu etwas; bem ou mal —, der tugendhafte od. lasterhafte Neigungen hat.
Inclinar, v. a. neigen; v. n. sich neigen, auf eine Seite hängen, abhängig sein; geneigt sein, Neigung zu etwas haben; —se, v. r. sich neigen; sich verneigen.
Inclito, a, adj. berühmt, rühmlich, vortrefflich, edel.
Incluir, v. a. in sich schließen, begreifen; in ein Geschäft ꝛc. aufnehmen.
Inclusa, f. eingeschlossenes Schreiben, n., Einlage, f.
Inclusão, f. Einschließen, n.
Inclusivamente, adv. einschließlich, mit eingeschlossen.
Inclusivo, a, adj. was in sich schließt.
Incluso, a, p. p. irr. von Incluir; eingeschlossen, einliegend.
Incobravel, adj. was man nicht wieder erlangen kann.
Incogitavel, adj. unversehen, unvermuthet.
Incognita, f. unbekannte Größe, f.
Incognitamente, adv. unerkannt, incognito.
Incognito, a, adj. unbekannt; viajar —, incognito reisen.
Incoherencia, f. Mangel an Zusammenhang, m. [gend.
Incoherente, adj. unzusammenhän=
Incoherentemente, adv. auf eine unzusammenhängende Art.
Incola, m. Einwohner, m.
Incolume, adj. wohlbehalten, unversehrt, heil.
Incolumidade, f. gute, gesunde, blühende Zustand, m. [lichkeit, f.
Incombustibilidade, f. Unverbrenn=
Incombustivel, adj. unverbrennbar.
Incombusto, a, adj. unverbrannt.
Incommensurabilidade, f. Unmöglichkeit, zu einerlei Maß gebracht zu werden; Unendlichkeit, f.
Incommensuravel, adj. durch gleiche Zahlen od. Größen nicht ausmeßbar; (fig.) unermeßlich, maßlos.
Incommodador, m. einer, der belästigt. [ungemächlich.
Incommodamente, adv. unbequem,
Incommodar, v. a. beschwerlich fallen, lästig sein, bemühen.
Incommodidade, f. Unbequemlichkeit, Unbehaglichkeit, Beschwerde, Ungelegenheit, f., Ungemach, n.; Unpäßlichkeit, f.
Incommodo, a, adj. unbequem, ungemächlich, unbehaglich, ungelegen, lästig, beschwerlich. [dade.
Incommodo, m. vid. Incommodi-
Incommunicabilidade, f. Unmittheilbarkeit, f. [bar.
Incommunicavel, adj. unmittheil=
Incommutabilidade, f. Unstörbarkeit, f. [veränderlich.
Incommutavel, adj. unstörbar, un=
Incomparavel, adj. unvergleichlich.
Incomparavelmente, adv. ohne Vergleich, ungleich. [zig.
Incompassivo, a, adj. unbarmher=
Incompatibilidade, f. Unverträglichkeit, Unvereinbarkeit.
Incompativel, adj. unverträglich, unvereinbar.
Incompativelmente, adv. auf eine unverträgliche, unvereinbare Weise.
Incompetencia, f. Unbefugtheit, Incompetenz, f. [Unzeit.
Incompetente, adj. unbefugt; zur

Incompetentemente, *adv.* unbefugter Weise. [dig, unvollzählig.
Incompletamente, *adv.* unvollstän-
Incompleto, *adj.* unvollständig, unvollkommen.
Incomplexo, a, *adj.* einfach; proposição —a, einfacher, nackter Satz, *m.* [unausstehlich.
Incomportavel, *adj.* unerträglich,
Incomportavelmente, *adv.* unerträglich. [unverträglich.
Incompossivel, *adj.* unvereinbar,
Incomposto, a, *adj.* einfach, nicht zusammengesetzt.
Incomprehendido, a, *adj.* unverstanden, unbegriffen.
Incomprehensibilidade, *f.* Unbegreiflichkeit. [lich.
Incomprehensivel, *adj.* unbegreif-
Incomprehensivelmente, *adv.* auf eine unbegreifliche Weise.
Inconcesso, a, *adj.* verboten, unerlaubt.
Inconciliabilidade, *f.* Unvereinbarkeit; Unversöhnlichkeit, *f.*
Inconciliavel, *adj.* unvereinbar, unausgleichlich; (*fig.*) unversöhnlich. [nicht zu bewilligen.
Inconcordavel, *adj.* unvereinbar,
Inconcussamente, *adv.* unstreitig.
Inconcusso, a, *adj.* unstreitig, unzweifelhaft; unerschütterlich, fest.
Inconfesso, a, *adj.* der vor Gericht nichts eingestanden hat.
Inconfidencia, *f.* Mißtrauen, *n.*; Untreue, *f.*
Inconfidente, *adj.* untreu; des Treubruchs verdächtig.
Incongruamente, *adv.* fehlerhaft; (*fig.*) unschicklich.
Incongruencia, *f.* Mangel an Uebereinstimmung, an Ebenmaß, *m.*; Ungereimtheit, Unschicklichkeit, *f.*
Incongruentemente, *adv.* ohne Uebereinstimmung u. Ebenmaß.
Incongruo, a, *adj.* unverhältnißmäßig, ungleich; unschicklich, plump; anstößig, dem Welttone fremd. [dung.
Inconnexamente, *adv.* ohne Verbin-
Inconnexão, *f.* Mangel an Zusammenhang, *m.*
Inconnexo, a, *adj.* dem es an Verbindung, an Zusammenhang fehlt; unabhängig.
Inconnivente, *adj.* uneinverstanden; unnachsichtig.
Inconquistado, a, *adj.* unerobert.
Inconquistavel, *adj.* uneroberlich, unüberwindlich; unerbittlich.

Inconsequencia, *f.* Inconsequenz; Folgewidrigkeit, unrichtige Folgerung; Ungereimtheit, *f.*, Widerspruch, *m.*
Inconsequente, *adj.* inconsequent; folgewidrig; widersprechend, ungleich.
Inconsequentemente, *adv.* folgewidrig, im Widerspruche mit...
Inconsideração, *f.* Unbedachtsamkeit, Unvorsichtigkeit, *f.*
Inconsideradamente, *adv.* unbedachtsam, unvorsichtig, unüberlegt, unbesonnen.
Inconsiderado, a, *adj.* unbedachtsam, unüberlegt, unvorsichtig, unbesonnen.
Inconsolado, a, *adj.* ungetröstet.
Inconsolavel, *adj.* untröstlich.
Inconsolavelmente, *adv.* untröstlich.
Inconstancia, *f.* Unbeständigkeit, *f.*; Wankelmuth, Unbestand, *m.*
Inconstante, *adj.* unbeständig; wankelmüthig.
Inconstantemente, *adv.* unbeständig.
Inconstitucional, *adj.* verfassungswidrig. [sungswidrig.
Inconstitucionalmente, *adv.* verfas-
Inconsulto, a, *adj.* unüberlegt; unbefragt. [unvergänglich.
Inconsumptivel, *adj.* unverzehrbar;
Inconsutil, *adj.* ohne Naht.
Incontaminado, a, *adj.* rein, fleckenlos. [streitbar.
Incontestavel, *adj.* unstreitig, un-
Incontestavelmente, *adv.* unstreitig, ohne Widerspruch, zuverläßig.
Incontinencia, *f.* Unenthaltsamkeit; Unmäßigkeit, Unzucht, *f.*; — da urina, Harnfluß, *m.*
Incontinente, *adj.* unenthaltsam; unkeusch.
Incontinente, *adv.* sogleich, gleich.
Incontinentemente, *adv.* unenthaltsam, unkeusch.
Incontrastavel, *adv.* unüberwindlich; unübersteiglich; unstreitig.
Incontrastavelmente, *adv.* unstreitig.
Inconveniencia, *f.* Unannehmlichkeit, Schwierigkeit, *f.*, Hinderniß, *n.*; Unbequemlichkeit, *f.*; Uebelstand, *m.*; Unschicklichkeit, Ungebührlichkeit, *f.*
Inconveniente, *adj.* unschicklich, ungebührlich.
Inconveniente, *m.* Unannehmlichkeit, Schwierigkeit, *f.*, Hinderniß, *n.*, Uebelstand, *m.* [rig.
Inconversavel, *adj.* ungesellig, stör-
Inconvertivel, *adj.* unbekehrbar.

Incordio, *m.* Leistenbeule, venerische Beule, *f.* [Vereinbarung, *f.*
Incorporação, *f.* Einverleibung,
Incorporar, *v. a.* (a, com, em) einverleiben; —se, *v. r.* sich einverleiben; sich zu einer homogenen Masse verbinden. [*f.*
Incorporeidade, *f.* Unkörperlichkeit,
Incorporeo, a, *adj.* unkörperlich.
Incorrecção, *f.* Unrichtigkeit, Fehlerhaftigkeit, *f.* [fehlerhaft.
Incorrectamente, *adv.* unrichtig,
Incorrer, *v. n.* (em) sich etwas zuziehen, in etwas verfallen.
Incorrigibilidade, *f.* Unverbesserlichkeit, *f.*
Incorrigivel, *adj.* unverbesserlich.
Incorrupção, *f.* Unverderblichkeit, Unverweslichkeit, *f.*
Incorruptamente, *adv.* auf eine unverderbliche, unbestechliche Weise.
Incorruptibilidade, *f.* Unverderblichkeit, Unverweslichkeit; Unbestechlichkeit, *f.*
Incorruptivel, *adj.* unverderblich, unverweslich; unbestechlich.
Incorrupto, a, *adj.* unverdorben, unverwest; unbescholten.
Incrassamento, *m.* Verdickung, *f.*
Incrassante, *adj.* verdickend.
Incrassar, *v. a.* (*med.*) verdicken.
Increado, a, *adj.* unerschaffen.
Incredibilidade, *f.* Unglaublichkeit, *f.*
Incredivel, vid. Incrivel.
Incredulidade, *f.* Unglaube, *m.*
Incredulo, a, *adj.* ungläubig.
Incremento, *m.* Zuwachs, Anwachs, *m.*, Vermehrung; Vergrößerung eines Wortes durch eine od. mehrere Sylben, *f.*
Increpação, *f.* strenger Verweis, *m.*
Increpador, *m.* der strenge verweist.
Increpar, *v. a.* strenge Verweise geben.
Incrivel, *adj.* unglaublich.
Incrivelmente, *adv.* auf eine unglaubliche Weise.
Incruento, a, *adj.* unblutig.
Incrustação, *f.* Anwurf von Gyps od. Mörtel, *m.*; (*fig.*) Verrindung, steinartige Rinde, welche sich an etwas ansetzt, *f.*
Incrustar, *v. a.* mit Platten von Marmor rc. belegen, mit Mörtel oder Gyps bewerfen; verrinden, mit einer steinartigen Rinde überziehen. [(der Eier), *n.*
Incubação, *f.* Brüten, Ausbrüten
Incubar, *v. a.* brüten, ausbrüten (von Vögeln).

Incubo, *m.* Nachtmännchen, *n.*; Alp, *m.*, Alpdrücken, *n.* Es ist auch Adjektiv: demonio —, Nachtmännchen, *n.*; ave —a, brütender Vogel, *m.*
Incude, (*poet.*) vid. Bigorna.
Inculca, *f.* Untersuchung, Nachsuchung, Forschung, Nachforschung, Nachfrage, *f.*, Suchen; Einschärfen, Einprägen, *n.*; Empfehlung; Anzeige, Anweisung, Nachricht, Auskunft, *f.*, Aufschluß, *m.*; deitar —s, genau nachsehen, sorgfältig untersuchen, genau durchsuchen. [einschärft.
Inculcador, *m.* einer, der empfiehlt,
Inculcar, *v. a.* anzeigen, Auskunft geben; einschärfen, einprägen; empfehlen; —se, *v. r.* (por) sich darstellen, sich sehen lassen, sich bekannt machen, sich ausgeben (für ...); sich einschmeicheln, sich einschleichen. [beschuldigt.
Inculpado, a, *adj.* unschuldig; un-
Inculpavel, *adj.* untadelhaft, unsträflich, unbescholten, unschuldig, ohne Schuld.
Inculpavelmente, *adv.* auf eine unsträfliche, unbescholtene Art.
Inculto, a, *adj.* ungebaut, unangebaut; (*fig.*) unausgebildet, roh; einfach, schmucklos.
Incultura, *f.* vernachlässigte Ackerbau, *m.*; (*fig.*) Rohheit, *f.*
Incumbencia, *f.* Amt, *n.*, Pflicht, Verpflichtung, Obliegenheit, *f.*
Incumbir, *v. a.* (a, de) beauftragen, übertragen, ernennen; *v. n.* u. *impes.* (a) obliegen, gehören, angehen, zukommen, betreffen; —se, *v. r.* übernehmen, auf sich nehmen.
Incurabilidade, *f.* Unheilbarkeit, *f.*
Incuravel, *adj.* unheilbar.
Incuravelmente, *adv.* auf eine unheilbare Art.
Incuria, *f.* Sorglosigkeit, *f.*
Incuriabilidade, *f.* Unförmlichkeit, Unregelmäßigkeit, *f.*
Incurial, *adj.* was nicht im Curial- (Canzlei-, Rathhaus-) style ist, unförmlich, unregelmäßig.
Incuriosamente, *adv.* nachlässig, sorglos. [lässig.
Incurioso, a, *adj.* sorglos; nach-
Incursão, *f.* feindliche Einfall, *m.*, Streiferei, *f.*
Incurso, *m.* die Handlung, der Umstand des Sichzuziehens, des Verfallens in etwas; Anfall, Angriff, Sturm, *m.*
Incurso, a, *adj.* (em) verfallen in ..., der sich etwas zugezogen hat; *p.p. irr.* von Incorrer.
Inda, vid. Ainda.
Indagação, *f.* Nachsuchung, Nachforschung, *f.*
Indagador, *m.* der mit Sorgfalt nachforscht, Erforscher, *m.*
Indagar, *v. a.* genau nachsuchen, sorgfältig nachforschen, untersuchen, ergründen. [eben jetzt.
Indagora, *adv.* so eben, noch so eben,
Indebito, a, *adj.* was man nicht schuldig ist; ungerecht, unerlaubt.
Indecencia, *f.* Unanständigkeit, *f.*
Indecente, *adj.* unanständig.
Indecentemente, *adv.* unanständig, auf eine unanständige Art.
Indecifravel, *adj.* unentzifferlich; (*fig.*) unerklärbar, unerforschlich, unergründlich, räthselhaft.
Indecisamente, *adv.* auf eine unentschiedene Art, mit Unentschlossenheit. [schlüssigkeit, *f.*
Indecisão, *f.* Unentschlossenheit, Un-
Indeciso, a, *adj.* unentschieden, unerörtert, unentschlossen, unschlüssig. [erklärlich.
Indeclaravel, *adj.* unerklärbar, un-
Indeclinavel, *adj.* fest, unerschütterlich, feststehend, unbeugsam; nicht zu decliniren; nicht zu verwerfen (Rechtsausdr.).
Indecoro, *m.* Unanständigkeit, Unehrerbietigkeit, *f.*
Indecorosamente, *adv.* auf eine unschickliche, unanständige Art.
Indecoroso, a, *adj.* unanständig, unschicklich; schimpflich, entehrend.
Indefectibilidade, *f.* Mangellosigkeit, Unfehlbarkeit; Unaufhörlichkeit, *f.*
Indefectivel, *adj.* unfehlbar, unmangelhaft; unaufhörlich.
Indefectivelmente, *adv.* unfehlbar, unausbleiblich.
Indefensavel, *adj.* unhaltbar, nicht zu vertheidigen. [los.
Indefenso, a, *adj.* vertheidigungs-
Indeferido, a, *adj.* ungewährt, abgeschlagen, unbewilligt.
Indeferir, *v. a.* nicht bewilligen, abschlagen, nicht gewähren; — um requerimento, ein Gesuch abschläglich bescheiden.
Indeferivel, *adj.* was nicht zu gewähren, zu bewilligen ist.
Indefessamente, *adv.* u. Indefesso, a, *adj.* vid. Incansavel...
Indeficiente, *adj.* was nicht aufhören, nicht fehlen kann; unerschöpflich.
Indefinidamente, *adv.* unbestimmt.
Indefinido, a, *adj.* was nicht erklärt werden kann; unbestimmt.
Indefinito, a, *adj.* unbestimmt; unendlich.
Indefinivel, *adj.* unerklärbar.
Indelevel, *adj.* unauslöschlich, unvertilgbar.
Indelevelmente, *adv.* unauslöschlich.
Indeliberação, *f.* Unschlüssigkeit; Unüberlegtheit, *f.*
Indeliberadamente, *adv.* unüberlegt, ohne Nachdenken.
Indeliberado, a, *adj.* unüberlegt, was man noch nicht überlegt hat.
Indeminuto, a, *adj.* unverringert, ungeschmälert.
Indemne, *adj.* schadlos, entschädigt.
Indemnidade, *f.* Entschädigung, Schadloshaltung, *f.*
Indemnização, *f.* Entschädigung, Schadloshaltung, *f.*
Indemnizador, *m.* Entschädiger, *m.*
Indemnizar, *v. a.* entschädigen, schadlos halten.
Indemnizavel, *adj.* was entschädigt werden kann oder zu entschädigen ist. [*f.*
Independencia, *f.* Unabhängigkeit,
Independente, *adj.* unabhängig.
Independentemente, *adv.* unabhängig.
Independer, *v. n.* unabhängig sein.
Indesatavel, *adj.* was nicht loszubinden ist; unauflöslich.
Indesculpavel, *adj.* unverzeihlich, was nicht zu entschuldigen ist.
Indestronizavel, *adj.* der nicht entthront werden kann.
Indestructibilidade, *f.* Unzerstörlichkeit, Unzerstörbarkeit, *f.*
Indestructivel, *adj.* unzerstörlich, unzerstörbar.
Indeterminação, *f.* Unschlüssigkeit, Unentschlossenheit, *f.* [stimmt.
Indeterminadamente, *adv.* unbe-
Indeterminado, a, *adj.* unbestimmt; was noch nicht beschlossen ist; unschlüssig; unentschlossen.
Indeterminar-se, *v. r.* unschlüssig sein, sich nicht entschließen.
Indevidamente, *adv.* ungebührlich, unbilliger Weise.
Indevido, a, *adj.* unrecht, ungehörig, unbillig, ungebührlich.
Indevoção, *f.* Andachtslosigkeit, *f.*, Mangel an Andacht, *m.*
Indevotamente, *adv.* unandächtig, andachtslos, unfromm.

Indevoto, a, *adj.* unandächtig.
Index, *m.* vid. Indice; congregação do —, Censurbehörde in Rom, *f.*; — expurgatorio, Verzeichniß der (von der Censurbehörde in Rom) verbotenen Bücher, *n.* [finger, *m.*
Index, *adj. m.* dedo —, Zeige=
India, *f.* Indien, Hindostan, *n.*
Indiano, a, u. **Indiatico, a,** *adj.* indianisch, indisch. [Zeichen, *n.*
Indicação, *f.* (*med.*) Anzeige, *f.*;
Indicador, a, vid. Indicativo; —, *m.* Muskel des Zeigefingers, Zeigefinger, *m.*
Indicante, *adj.* anzeigend.
Indicar, *v. a.* anzeigen, zuweisen, ansagen.
Indicativo, a, *adj.* anzeigend; modo —, Indikativ, *m.*
Indicção, *f.* der Römer Zinszahl, *f.*
Indice, *m.* Register, *n.*, Inhaltsanzeige, *f.*; — horario, Uhrzeiger, *m.*; vid. Index.
Indiciado, a, *adj.* gegen den man Anzeichen hat, den man in Verdacht hat.
Indiciador, *m.* der Anzeigen macht.
Indiciar, *v. a.* Anzeigen machen; durch Anzeichen auf die Spur kommen, entdecken; zeigen, angeben. [Anzeige, *f.*
Indicio, *m.* Merkmal, Anzeichen, *n.*,
Indico, a, *adj.* indisch.
Indifferença, *f.* Gleichgültigkeit, *f.*
Indifferente, *adj.* gleichgültig.
Indifferentemente, *adv.* gleichgültig; ohne Unterschied.
Indifferentismo, *m.* Gleichgültigkeit in Glaubenssachen oder sittlichen Dingen, *f.*
Indifferentista, *m.* der Gleichgültige im Glauben oder Thun, *m.*
Indigena, *adj.* eingeboren, einheimisch, inländisch; *m.* u. *f.* Eingeborene, Inländer, *m.*, Inländerin, *f.* [*f.*
Indigencia, *f.* Dürftigkeit, Armuth,
Indigente, *adj.* dürftig, arm.
Indigentemente, *adj.* dürftig, in Dürftigkeit.
Indigestão, *f.* Unverdaulichkeit, *f.*; (*fig.*) Unregelmäßigkeit, Unordnung, *f.*
Indigestar, *v. a.* (*burl.*) Alles bunt durch einander werfen, zusammenstoppeln.
Indigesto, a, *adj.* unverdaulich; unverdaut (auch *fig.*); der an einer Unverdaulichkeit leidet; hart, rauh, unlenksam, störrig; homem —, wunderlicher Kauz, *m.*
Indigetar, *v. a.* weisen, mit dem Finger zeigen.
Indigete, *m.* Halbgott eines Landes (bei den Alten), *m.*
Indignação, *f.* Unwille, *m.*, Entrüstung, *f.*
Indignamente, *adv.* unwürdig, auf eine unwürdige Art.
Indignar, *v. a.* unwillig machen, aufbringen; —se, *v. r.* unwillig sein oder werden, sich ärgern.
Indignidade, *f.* Unwürdigkeit, Abscheulichkeit, Beschimpfung, *f.*
Indigno, a, *adj.* (de) unwürdig, nichts werth; nichtswürdig, niederträchtig, verächtlich.
Indigo, vid. Anil. [Unfleiß, *m.*
Indiligencia, *f.* Nachlässigkeit, *f.*,
Indiligente, *adj.* nachlässig, ohne Fleiß. [dier, Indianer, *m.*
Indio, a, *adj.* indisch; —, *m.* In=
Indiozinho, *dim.* von Indio.
Indirectamente, *adv.* nicht geradezu, indirect, auf eine verdeckte Art.
Indirecto, a, *adj.* nicht geradezu, mittelbar; verdeckt, versteckt, krumm.
Indisciplina, *f.* Zuchtlosigkeit, *f.*, Mangel an Zucht, *m.*
Indisciplinado, a, *adj.* ungezogen, zuchtlos, ohne Mannszucht.
Indisciplinar, *v. a.* zuchtlos machen, die Mannszucht verderben.
Indisciplinavel, *adv.* unbändig; was nicht an Mannszucht zu gewöhnen ist.
Indiscretamente, *adv.* unbedachtsam, unvorsichtig, unbesonnen; unbescheiden; unverschwiegen, schwatzhaft.
Indiscreto, a, *adj.* unbedachtsam, unvorsichtig, unbesonnen; unbescheiden; unverschwiegen, schwatzhaft.
Indiscrição, *f.* Unbedachtsamkeit, Unvorsichtigkeit, Unbesonnenheit; Unverschwiegenheit, Schwatzhaftigkeit, *f.*
Indiscriminadamente, *adv.* ohne Wahl, ohne Unterschied.
Indispensabilidade, *f.* Unumgänglichkeit, Unerläßlichkeit, *f.*
Indispensavel, *adj.* unumgänglich, schlechterdings nothwendig, unerläßlich.
Indispensavelmente, *adv.* unumgänglich, schlechterdings.
Indispôr, *v. a.* (com, contra) außer Stand setzen zu ..., unfähig machen; unwillig, mißvergnügt, abgeneigt machen; krank, unpäßlich machen.
Indisposição, *f.* Unvermögen, *n.*, Unfähigkeit, Untüchtigkeit; Abgeneigtheit, *f.*, Unwille, *m.*; Unpäßlichkeit, *f.*
Indisposto, a, *p. p. irr.* außer Stand gesetzt, unfähig zu ...; nicht aufgelegt zu ...; abgeneigt, unwillig; unpäßlich, unwohl.
Indisputabilidade, *f.* Unbestreitbarkeit, *f.*
Indisputavel, *adj.* unstreitig.
Indisputavelmente, *adv.* unstreitig.
Indissolubilidade, *f.* Unauflöslichkeit, *f.* [auflösbar.
Indissoluvel, *adj.* unauflöslich, un=
Indissoluvelmente, *adv.* unauflöslich, unauflösbar.
Indistincção, *f.* Unbestimmtheit, Undeutlichkeit, Verworrenheit, *f.*
Indistinctamente, *adv.* undeutlich, unvernehmlich; ohne Unterschied.
Indistincto, a, *adj.* undeutlich, unvernehmlich; ohne Unterschied.
Indistinguivel, *adj.* ununterscheidbar.
Individuação, *f.* genaue Angabe der Merkmale eines Gegenstandes, Vereinzelung, Betrachtung im Einzelnen; Einzelnheit, Eigenthümlichkeit, Besonderheit, Individualität, *f.*
Individuador, *m.* der das Individuum betrachtet, absondert.
Individual, *adj.* zu einem einzelnen Dinge gehörig, besonders.
Individualidade, *f.* Einzelnheit, Eigenthümlichkeit, Individualität, *f.*
Individualmente, *adv.* einzeln oder besonders betrachtet.
Individuar, *v. a.* in's Einzelne gehen, einzeln, umständlich beschreiben.
Individuo, *m.* Individuum, einzelnes Ding, Einzelwesen, *n.*; cuidar do —, für sich sorgen.
Individuo, a, *adj.* einzeln, besonders; untheilbar.
Indivisamente, *adv.* untheilbar.
Indivisão, *f.* Ungetheiltheit, Gemeinschaft, *f.*
Indivisibilidade, *f.* Untheilbarkeit, *f.*
Indivisivel, *adj.* untheilbar; unzertrennlich.
Indivisivelmente, *adv.* untheilbar, unzertrennlich.
Indiviso, a, *adj.* unzertheilt.
Indizivel, *adj.* unaussprechlich, unsäglich. [lich, unsäglich.
Indizivelmente, *adv.* unaussprech=
Indo, *m.* Indus (Fluß in Asien), *m.*

Indocil, *adj.* ungelehrig; unlenksam; unfolgsam.
Indocilidade, *f.* Ungelehrigkeit; Unlenksamkeit; Widerspänstigkeit; Unfolgsamkeit, *f.*
Indocilizar, *v. a.* ungelehrig, widerspänstig machen.
Indocilmente, *adv.* ungelehrig, unlenksam, widerspänstig.
Indocto, a, *adj.* ungelehrt, unwissend.
Indole, *f.* natürliche Gemüthsart, *f.*, Naturell, *n.*, Charakter, *m.*, Gemüthsart, *f.*
Indolencia, *f.* Unempfindlichkeit, Trägheit; Sorglosigkeit, Fahrlässigkeit, *f.*
Indolente, *adj.* unempfindlich, träge; sorglos, fahrlässig.
Indolentemente, *adv.* unempfindlich, träge, fahrlässig, sorglos.
Indomado, a, *adj.* ungebändigt, ungezähmt, wild.
Indomavel, *adj.* unbändig, unzähmbar.
Indomesticavel, *adj.* unzähmbar, nicht zu zähmen.
Indomestico, a, *adj.* wild, nicht gezähmt.
Indomito, a, *adj.* unbändig; ungebändigt, ungezähmt, widerspänstig.
Indotado, a, *adj.* ohne Aussteuer.
Indoutamente, *adv.* ungelehrt, unwissend.
Indouto, a, *adj.* ungelehrt, unwissend.
Indriz, *m.* Art Faulthieraffe, *m.*; Gespensterthier, *n.*
Indubitado, a, *adj.* vid. Indubitavel.
Indubitavel, *adj.* unzweifelhaft, gewiß, zuverlässig.
Indubitavelmente, *adv.* ohne Zweifel, zuverlässig, gewiß.
Inducção, *f.* Verleitung, Anstiftung; Folgerung, *f.*; (in der Logik) Aufzählung der einzelnen Fälle, *f.*, Schluß auf's Ganze aus seinen Theilen, *m.*
Inducias, *f. pl.* (in der Rechtsk.) die einem Schuldner &c. bewilligte Frist, *f.*; Waffenstillstand, *m.*
Inductil, *adj.* ungeschmeidig, undehnbar, unstreckbar (von Metallen).
Inductilidade, *f.* Ungeschmeidigkeit, Undehnbarkeit, Unstreckbarkeit (der Metalle), *f.*
Inductivo, a, *adj.* veranlassend, verleitend, bewirkend; hergeleitet, gefolgert.
Inductor, *m.* Anstifter, *m.*; einer, der einen Schluß zieht.
Indulgencia, *f.* Nachsicht, *f.*; Ablaß, *m.*; — plenaria, vollkommener Ablaß, *m.*; sexta feira d'—s, stiller Freitag, *m.*
Indulgenciar, *v. a.* gelinde behandeln, Nachsicht haben.
Indulgente, *adj.* nachsichtig, gelinde.
Indulgentemente, *adv.* nachsichtig, mit Nachsicht.
Indultar, *v. a.* (de) vergeben, verzeihen; von einem Gesetze ausnehmen, befreien, womit verschonen.
Indultario, *m.* der in Gemäßheit päpstlicher Einwilligung ein Recht auf gewisse Pfründen hat.
Indulto, *m.* Indult, Erlaß, *m.*, Vergünstigung; Verzeihung, Amnestie, Vergebung u. Vergessung; päpstliche Einwilligung zur Vergebung gewisser Pfründen, *f.*; Zoll in Spanien auf die amerikanischen Waaren, *m.*
Induração, *f.* Verhärtung (in der Chirurgie), *f.*
Indusio, *m.* Unterkleid, Hemd, *n.* (bei den Römern).
Industria, *f.* Industrie, *f.*, Gewerb-, Kunstfleiß, *m.*, Betriebsamkeit, Erwerbsamkeit, *f.*; de —, absichtlich, mit Fleiß.
Industriador, *m.* Lehrmeister, *m.*
Industrial, *adj.* betriebsam, erwerbsam.
Industriar, *v. a.* (em) unterrichten, bilden, abrichten, geschickt machen; —se, *v. r.* sich befleißigen.
Industriosamente, *adv.* geschickt, fleißig, künstlich; absichtlich, mit Fleiß.
Industrioso, a, *adj.* geschickt, erfinderisch; fleißig, betriebsam, erwerbsam.
Induzidor, *m.* der verleitet, Anstifter, *m.*
Induzimento, *m.* Verleitung zu ..., Anstiftung, Eingebung, *f.*
Induzir, *v. a.* verleiten; veranlassen, Gelegenheit verschaffen; folgern, schließen; — em erro, zum Irrthum verleiten.
Inebriar, *v. a.* berauschen.
Inedia, *f.* Diät, Enthaltsamkeit von Nahrung, *f.*
Inedito, a, *adj.* nicht zum Drucke befördert, ungedruckt.
Ineffabilidade, *f.* Unaussprechlichkeit, *f.*
Ineffavel, *adj.* unaussprechlich.
Ineffavelmente, *adv.* auf eine unaussprechliche Weise.
Inefficacia, *f.* Unwirksamkeit, Wirkungslosigkeit, *f.*
Inefficaz, *adj.* unwirksam, unkräftig, fruchtlos, wirkungslos.
Inefficazmente, *adv.* unwirksam, unkräftig, fruchtlos.
Inelectrico, a, *adj.* unelektrisch, was nicht elektrisch ist.
Ineligivel, *adj.* nicht wahlfähig, unwählbar.
Ineluctavel, *adj.* unvermeidlich.
Inenarravel, *adj.* unerzählbar, unaussprechlich.
Inencetavel, *adj.* unschneidbar, unanschneidbar.
Inepcia, *f.* Albernheit, Ungereimtheit, *f.*
Ineptamente, *adj.* auf eine alberne, einfältige, ungereimte Art.
Ineptidão, *f.* Ungeschicklichkeit, Ungeschicktheit, *f.*
Ineptizar, *v. a.* zu etwas untüchtig machen; dumm machen.
Inepto, a, *adj.* zu etwas ungeschickt, untüchtig; albern, ungereimt.
Inequilatro, a, *adj.* ungleichseitig.
Inequivalve, *adj.* ungleichklappig (in der Pflanzenkunde).
Inercia, *f.* Trägheit, Unthätigkeit, *f.*; força de —, Kraft der Trägheit, Ruhekraft (in der Physik), *f.*; (*fig.*) passiver Widerstand, *m.*
Inerme, *adj.* (*poet.* u. *bot.*) unbewaffnet, unbewehrt.
Inerrante, *adj.* unbeweglich, fix (von den Gestirnen).
Inerte, *adj.* ohne Lebenskraft, träge.
Inescrutavel, *adj.* unerforschlich.
Inesgotavel, *adj.* unerschöpflich.
Inesperadamente, *adv.* unverhofft.
Inesperado, a, *adj.* unverhofft.
Inestimavel, *adj.* unschätzbar.
Inevidencia, *f.* Undeutlichkeit, *f.*
Inevidente, *adj.* undeutlich, dunkel.
Inevitavel, *adj.* unvermeidlich.
Inevitavelmente, *adv.* unvermeidlich.
Inexactidão, *f.* Unrichtigkeit; Nachlässigkeit, *f.*
Inexacto, *adj.* unrichtig; ungenau, nicht pünktlich, nachlässig.
Inexcusavel, *adj.* nicht zu entschuldigen, unverantwortlich.
Inexcusavelmente, *adv.* ohne Entschuldigung.
Inexequivel, *adj.* unausführbar.
Inexhaurivel, *adj.* unversiegbar, unerschöpflich.
Inexhausto, a, *adj.* unversiegt, unerschöpft; unerschöpflich.
Inexistente, *adj.* nicht da, nicht vorhanden seiend.
Inexorabilidade, *f.* Unerbittlichkeit, *f.*
Inexoravel, *adj.* unerbittlich.
Inexoravelmente, *adv.* unerbittlich.
Inexperiencia, *f.* Unerfahrenheit, *f.*
Inexperto, a, *adj.* unerfahren, ungeübt.

Inexpiado, a, *adj.* unabgebüßt.
Inexpiavel, *adj.* unabbüßlich.
Inexplicavel, *adj.* unerklärbar, unerklärlich. [unbeschreiblich.
Inexprimivel, *adj.* unaussprechlich,
Inexpugnavel, *adj.* unbezwingbar, unüberwindlich.
Inexpugnavelmente, *adv.* auf eine unbezwingbare Weise.
Inextensão, *f.* Unausgedehntheit, *f.*
Inextensivel, *adj.* unausdehnbar.
Inextenso, a, *adj.* unausgedehnt, ohne Ausdehnung.
Inexterminavel, *adj.* unvertilgbar.
Inextincto, a, *adj.* unausgelöscht.
Inextinguivel, *adj.* unauslöschlich.
Inextricavel, *adj.* unlösbar, unentwirrbar. [unentwirrbar.
Inextricavelmente, *adv.* unlösbar,
Infallibilidade, *f.* Unfehlbarkeit, Untrüglichkeit, *f.* [lich.
Infallivel, *adj.* unfehlbar; untrüg=
Infallivelmente, *adv.* unfehlbar.
Infamação, *f.* Schandfleck, *m.*, Entehrung, *f.*
Infamador, *m.* Verleumder, *m.*
Infamante, *adj.* entehrend, ehrenrührig, schimpflich.
Infamar, *v. a.* verschreien, in übeln Ruf bringen, beschimpfen; —se, *v. r.* sich entehren.
Infamatorio, a, *adj.* ehrenrührig.
Infame, *adj.* ehrlos, unehrlich; niederträchtig, scheußlich, schändlich; ehrenrührig, entehrend.
Infamemente, *adv.* auf eine ehrlose, schändliche Weise.
Infamia, *f.* Ehrlosigkeit, Unehrlichkeit, Schande; Schandthat; Beschimpfung, Entehrung, *f.*; Schimpfreden, Verleumdungen, *f. pl.*
Infanção, *f.* Edelmann, Adeliger, *m.*
Infancia, *f.* Kindheit, *f.*
Infançoa, *subst. f.* von Infanção.
Infando, a, *adj.* (*p. u.*) was man nicht aussprechen, nicht sagen darf; abscheulich, gräßlich.
Infanta, *f.* Infantin, *f.* (in Spanien u. Portugal die königliche Prinzessin nach dem Erstgeborenen). [fanten, *f.*
Infantado, *m.* Apanage eines In=
Infantal, *adj.* kindlich, kindisch.
Infantaria, *f.* Fußvolk, *n.*
Infante, *m.* Kind bis zum siebenten Jahre, *n.*; Infant (in Spanien u. Portugal der Prinz nach dem Erstgeborenen); Infanterist, Fußsoldat, *m.*
Infantecida, *m.* Kindermörder, *m.*
Infantecidio, *m.* Kindermord, *m.*
Infantil, *adj.* kindisch, Kindern eigen.
Infantinha, *f. dim.* von Infanta.
Infantinho, *m. dim.* von Infante.
Infatigabilidade, *f.* Unermüdlichkeit, Unverdrossenheit, *f.* [etc.
Infatigavel etc., vid. Incansavel
Infatuação, *f.* thörichtes Vorurtheil, *n.*, Verblendung, lächerliche Eingenommenheit, *f.*
Infatuado, a, *adj.* thöricht für einen od. etwas eingenommen.
Infatuar, *v. a.* einen für etwas thöricht einnehmen; —se, *v. r.* sich in etwas thöricht verlieben, vernarren. [Weise.
Infaustamente, *adv.* unglücklicher
Infausto, a, *adj.* unglücklich, traurig.
Infecção, *f.* Gestank von faulen Ausdünstungen, *m.*, Verpestung, *f.*; Anstecken, *n.*; Seuche, *f.*
Infectado, a, *adj.* verpestet, angesteckt.
Infectar, *v. a.* mit Gestank erfüllen; anstecken, verpesten (auch *fig.*).
Infecto, a, *adj.* stinkend, faul, angesteckt. [kend.
Infectuoso, a, *adj.* stinkend, anstek=
Infecundidade, *f.* Unfruchtbarkeit, *f.*
Infecundo, a, *adj.* unfruchtbar.
Infeição, vid. Infecção.
Infelice, vid. Infeliz.
Infelicidade, *f.* Unglückseligkeit, *f.*
Infelicitador, *m.* der unglückselig macht.
Infelicitar, *v. a.* unglücklich machen.
Infeliz, *adj.* unglücklich.
Infelizmente, *adv.* unglücklicher Weise, zum Unglück.
Infenso, a, *adj.* feindlich, feindschaftlich, entgegengesetzt.
Inferencia, *f.* Folgerung, *f.*
Inferior, *adj.* der, die, das Untere, Unterste; geringer; untergeben; não ser — a nenhum outro, keinem Andern nachstehen.
Inferioridade, *f.* geringere Stand, geringere Grad, *m.*, Niedrigkeit, *f.*
Inferiormente, *adv.* schlechter, nicht so gut als ...
Inferir, *v. a.* (de, por) schließen, folgern; —se, *v. r.* entstehen, hervorgehen. [beunruhigt.
Infernado, a, *adj.* verdammt; (*fig.*)
Infernal, *adj.* höllisch; maquina —, Höllenmaschine, *f.*
Infernalidade, *f.* Verwirrung, *f.*, Wirrwarr, *m.*, Höllenwirthschaft, Unordnung, *f.*, große Menge Spitzbuben &c., *f.* [teufelt.
Infernalmente, *adv.* höllisch, ver=
Infernar, *v. a.* zur Hölle verdammen; rasend machen, quälen, einem zu viel thun; —se, *v. r.* zur Hölle fahren; verzweifeln; sich quälen.
Inferno, *m.* Hölle, *f.* (auch *fig.*); in gewissen Klöstern das Speisezimmer, wo die Mönche Fleisch essen; (in Wassermühlen) Spiel, *n.* (Loch, worin der Mühlstein liegt); Ränzel, *n.*
Infero, a, *adj.* vid. Inferior.
Infertil, *adj.* unfruchtbar.
Infertilidade, *f.* Unfruchtbarkeit, *f.*
Infestar, *v. a.* durch Streifereien &c. verheeren, unsicher machen.
Infesto, a, *adj.* schädlich.
Infibulação, *f.* (*chir.*) das Ringeln der Geschlechtsglieder, *n.*
Infibular, *v. a.* (*chir.*) die Geschlechtsglieder ringeln.
Inficionador, a, *adj.* verpestend, mit Gestank erfüllend; —, *m.* Verderber, Verführer, Bestecher, Verfälscher, *m.*
Inficionar, *v. a.* mit Gestank erfüllen; anstecken; verderben, verführen.
Infidelidade, *f.* Untreue, Treulosigkeit, *f.*; Unglaube, *m.*; Heidenthum, *n.* [untreu.
Infido, a, *adj.* ungetreu, treulos,
Infiel, *adj.* ungetreu, untreu, treulos; ungläubig.
Infieldade, vid. Infidelidade.
Infiltração, *f.* das Einziehen einer Flüssigkeit in etwas.
Infiltrar-se, *v. r.* sich hineinziehen (von Flüssigkeiten).
Infimo, a, *adj.* der letzte, der niedrigste, unterste. [Ende.
Infindo, a, *adj.* unendlich, ohne
Infinidade, *f.* Unendlichkeit; große Menge, *f.* [aus.
Infinitamente, *adv.* unendlich, über=
Infinitesima, *f.* (in der Mathematik) unendlich kleines Theilchen, *n.*
Infinitesimal, *adj.* calculo —, Infinitesimalrechnung, *f.*
Infinitivo, *m.* u. *adj.* modo —, Infinitiv, *m.* [los, unzählig.
Infinito, a, *adj.* unendlich, grenzen=
Infinito, *m.* Unendliche, *n.*
Infinta, vid. Finta. [lado.
Infinto, vid. Fingido, Dissimu-
Infirmar, *v. a.* (ungebräuchl.) unkräftig, ungültig machen; schwächen, entkräften.
Infistular, *v. a.* fistelartig machen; —se, *v. r.* fistelartig werden.
Inflação, *f.* Anschwellung, Ge=

schwulst, *f.*; (*fig.*) Aufgeblasen=
heit, *f.*, Hochmuth, *m.*
Inflado, a, *adj.* geschwollen, ange=
schwollen; (*fig.*) aufgeblasen,
hochmüthig.
Inflammabilidade, *f.* Entzündbar=
keit, Zündbarkeit, *f.*
Inflammação, *f.* Entzündung, *f.*;
(*fig.*) Begeisterung, Entflam=
mung, *f.* [entflammend.
Inflammador, a, *adj.* entzündend,
Inflammar, *v. a.* entzünden, anzün=
den, in Flammen setzen; (*fig.*)
entzünden, entflammen, erhitzen;
—se, *v. r.* sich entzünden; ent=
brennen, roth werden.
Inflammativo, a, *adj.* entzündend,
entflammend. [verursachend.
Inflammatorio, a, *adj.* Entzündung
Inflammavel, *adj.* zündbar.
Inflexão, *f.* Beugung, Biegung;
Biegsamkeit des Körpers, der
Stimme, *f.*
Inflexibilidade, *f.* Unbiegsamkeit;
Unbeugsamkeit, *f.* [sam.
Inflexivel, *adj.* unbiegsam; unbeug=
Inflexivelmente, *adv.* unbeweglich,
steif und fest, unbeugsam.
Inflexo, a, *adj.* einwärts gebogen.
Inflicção, *f.* Auferlegung (einer Lei=
besstrafe), *f.* [Strafe).
Inflicto, a, *adj.* auferlegt (eine
Infligir, *v. a.* auferlegen (eine Strafe).
Inflorar, *v. a.* mit Blumen durch=
flechten; blühend machen, Blu=
men sprießen lassen; —se, *v. r.*
blühen, Blüthen treiben; in die
Blumen dringen (von Bienen).
Inflorescencia, *f.* (in der Pflanzenk.)
Blüthenstand, *m.*
Influencia, *f.* Einfluß, *m.*
Influente, *adj.* einflußreich.
Influido, a, *p. p.* von Influir u. *adj.*
— em desejo, begierig, leiden=
schaftlich begehrend; andar —
com uma cousa, ganz mit etwas
beschäftigt, dafür eingenommen
sein. [der einwirkt.
Influidor, *m.* einer, der Einfluß hat,
Influir, *v. a.* durch Einfluß wirken
oder mittheilen, einwirken; *v. n.*
Einfluß haben.
Influxo, *m.* Zufluß, Ueberfluß, An=
drang, *m.* [Pandekten, *n.*
Inforciato, *m.* das zweite Buch der
Informação, *f.* Erkundigung; ge=
richtliche Untersuchung, *f.*
Informador, *m.* der unterrichtet, be=
nachrichtigt.
Informante, *m.* Untersuchungsrich=
ter; Berichterstatter, *m.*
Informar, *v. a.* die wesentliche Form
eines Körpers sein, ausmachen;
dem Stoffe die Form geben, be=
leben; (de, sobre) einen von et=
was unterrichten, benachrichtigen;
den Richter von einer Sache un=
terrichten; —se, *v. r.* sich erkun=
digen. [lich; unvollkommen.
Informe, *adj.* ungestalt, unförm=
Informe, *m.* Erkundigung; Benach=
richtigung, *f.*, Bericht, *m.*; ge=
richtliche Erkundigung, *f.*
Informemente, *adv.* ungestalt, un=
förmlich. [gestaltheit, *f.*
Informidade, *f.* Unförmlichkeit, Un=
Infortificavel, *adj.* was nicht be=
festigt werden kann.
Infortuna, *f.* der böse, unglückliche
Einfluß der Gestirne, *m.*
Infortunadamente, *adv.* unglückli=
cher Weise.
Infortunado, a, *adj.* unglücklich.
Infortunio, *m.* Unglück, Mißgeschick,
n.
Infracção, *f.* Bruch, *m.*; (*fig.*)
Uebertretung, Verletzung, *f.*
Infracto, a, *adj.* gebrochen, zerbro=
chen; (*fig.*) kraftlos, nieederge=
schlagen.
Infractor, *m.* Uebertreter, *m.*
Infrascrito, a, *adj.* endesunter=
schrieben, weiter unten stehend.
Infrequencia, *f.* Unbesuchtheit, Men=
schenleere, *f.*
Infrequente, *adj.* unbesucht.
Infrigidante, *adj.* innerlich kühlend,
erfrischend.
Infringir, *v. a.* brechen, übertreten
(Gesetze, Verträge ꝛc.).
Infructifero, a, *adj.* unfruchtbar;
fruchtlos, vergeblich, unnütz.
Infructuosamente, *adv.* fruchtlos,
vergeblich, unnütz.
Infructuoso, a, *adj.* unfruchtbar;
fruchtlos, vergeblich, unnütz.
Infula, *f.* Inful, Bischofsmütze, *f.*
Iufunado, a, *adj.* aufgeschwollen,
aufgebläht (vom Blumenkelche).
Infundir, *v. a.* in ein Gefäß gießen;
hineinbringen, hineinstecken; ein=
weichen, eingießen; eingeben, ein=
flößen, mittheilen, einprägen; —
a roupa, die Wäsche einweichen;
— no coração, dem Herzen ein=
prägen.
Infunicar, *v. a.* (*fam.*) entstellen,
verunstalten, nachmachen.
Infurção, *f.* ein Zins, welchen die
Vasallen dem Gutsherrn zur Un=
terhaltung seines Schlosses zahl=
ten.
Infusa, *f.* Krug, Wassertopf, *m.*
Infusão, *f.* Aufgießen, *n.*, Einwei=
chung, *f.*; Aufguß, *m.*; Ausgie=
ßung des heiligen Geistes, *f.*;
pôr de —, einweichen. [*f.*
Infusibilidade, *f.* Unschmelzbarkeit,
Infusivel, *adj.* unschmelzbar.
Infuso, a, *p. p. irr.* von Infundir
u. *adj.* eingegossen, angeboren.
Infusorios, *m. pl.* Infusorien, *m. pl.*
Infustamento, *m.* üble, wulstrige
Geruch der Weinfässer, *m.* [*m.*
Infusura, *f.* Fluß (Pferdekrankheit),
Ingenheiro u. **Ingenioso,** vid. Enge-
nheiro etc.
Ingenito, a, *adj.* ungeboren, nicht
gezeugt; angeboren, von Natur,
natürlich.
Ingente, *adj.* sehr groß, ungeheuer.
Ingenuamente, *adv.* treuherzig, auf=
richtig, frei heraus.
Ingenuidade, *f.* Treuherzigkeit, Auf=
richtigkeit, *f.*
Ingenuo, a, *adj.* treuherzig, offen=
herzig, aufrichtig; frei geboren
(bei den Römern). [mischung, *f.*
Ingerencia, *f.* Einmischen, *n.*, Ein=
Ingerir, *v. a.* (em) einmischen, ver=
mengen, einschalten, zwischen=
setzen; —se, *v. r.* sich einmischen,
sich in etwas mengen; sich einfü=
gen, sich ansetzen.
Inglaterra, *f.* England, *n.*
Inglez, *m.* Engländer, *m.*; Engli=
sche, *n.* [englischer Art.
Inglez, a, *adj.* englisch; á —a, nach
Inglorio, a, u. **Inglorioso, a,** *adj.*
ruhmlos.
Ingovernal, *adj.* unlenksam.
Ingratamente, *adj.* undankbar, mit
Undank.
Ingratidão, *f.* Undankbarkeit, *f.*
Ingrato, a, *adj.* undankbar (auch
fig.); unangenehm.
Ingrediente, *m.* Ingredienz, *n.*, Zu=
that (zu einer Arzenei ꝛc.), *f.*
Ingreme, *adj.* steil, jäh, schroff, ab=
schüssig.
Ingremidade, *f.* Steilheit, Abschüs=
sigkeit, Schroffheit, *f.*
Ingresso, *m.* Eintritt, *m.*, Aufnah=
me, Einführung, *f.*
Ingua, *f.* Schamleistenbeule, *f.*
Inguinal, *adj.* zu dem Schambug,
zu den Schamleisten od. Weichen
gehörig. [geschickt.
Inhabil, *adj.* (**para**) unfähig; un=
Inhabilentar, (*ant.*) v. Inhabilitar.
Inhabilidade, *f.* Ungeschicklichkeit, *f.*
Inhabilitação, *f.* das Unfähigerklä=
ren, *n.*

Inhabilitado, a, *adj.* unfähig gemacht od. unfähig erklärt.
Inhabilitar, *v. a.* unfähig machen od. erklären; die Mittel, die Fähigkeiten rauben etwas zu thun.
Inhabitado, a, *adj.* unbewohnt.
Inhabitavel, *adj.* unbewohnbar.
Inhalante, *adj.* einathmend, einziehend, einsaugend.
Inhambú, *m.* ein eßbarer Vogel in Brasilien, *m.*; eine Art Yam oder Obisstaude in Brasilien, *m.* u. *f.*
Inhame, *m.* (*bot.*) Yam, *m.*, Obisstaude; die Wurzel davon, *f.*
Inhampure, *m.* ein Vogel in Aethiopien, *m.*
Inhazara, *f.* ein vierfüßiges Thier in Aethiopien, *n.* [crépito.
Inhenho, (*fam.*) vid. Tonto, De-
Inherencia, *f.* Anhangen, Ankleben, *n.* [klebend.
Inherente, *adj.* anhangend, an-
Inherir, *v. n.* ankleben, anhangen, eng verbunden sein. [bot, *n.*
Inhibição, *f.* Untersagung, *f.*, Ver-
Inhibir, *v. a.* untersagen, verbieten; inhibiren.
Inhibitoria, *f.* Untersagungsschreiben, *n.*, Versagbrief, *m.*, Inhibitorium, *n.*
Inhonesto etc., v. Deshonesto etc.
Inhospitalidade, *f.* Ungastlichkeit, Unwirthlichkeit, *f.*
Inhospito, a, *adj.* ungastfreundschaftlich, unwirthlich.
Inhumação, *f.* Beerdigung, *f.*
Inhumanamente, *adj.* unmenschlich.
Inhumanidade, *f.* Unmenschlichkeit, *f.*
Inhumano, a, *adj.* unmenschlich.
Iniciação, *f.* Einweihung, *f.*
Inicial, *adj.* anfangend; letra —, Anfangsbuchstabe, *m.*
Iniciar, *v. a.* einweihen; mit etwas vertraut machen.
Iniciativa, *f.* Antragsrecht, *n.*
Iniciativo, a, *adj.* das Antragsrecht betreffend, es habend.
Inicio, vid. Principio.
Inimaginavel, *adj.* undenkbar.
Inimicicia, *f.* vid. Inimizade.
Inimigo, a, *adj.* feindlich, feindselig, feindschaftlich.
Inimigo, *m.* Feind; böse Feind, Teufel, *m.*
Inimistar, *v. a.* verfeinden, zum Feinde machen; —se, *v. r.* (com) sich verfeinden, sich entzweien.
Inimitavel, *adj.* unnachahmlich.
Inimitavelmente, *adv.* auf eine unnachahmliche Weise.
Inimizade, *f.* Feindschaft, *f.*
Inintelligivel, *adj.* unverständlich.
Inintelligivelmente, *adv.* auf eine unverständliche Weise. [billig.
Iniquamente, *adv.* ungerecht, un-
Iniquicia u. **Iniquidade**, *f.* empörende Ungerechtigkeit, Widerrechtlichkeit; Sünde, Frevelthat, Unbilde, *f.*
Iniquo, a, *adj.* (äußerst) ungerecht, unbillig, widerrechtlich.
Injecção, *f.* Einspritzung, *f.*
Injectar, *v. a.* einspritzen.
Injecto, *m.* die eingespritzte Flüssigkeit, *f.*
Injucundo, a, *adj.* unangenehm.
Injungir, *v. a.* auferlegen (eine Strafe ꝛc.); einschärfen.
Injuria, *f.* Beleidigung, *f.*; Schimpfwort, Schmähwort, *n.*; Grobheit, *f.*
Injuriador, *m.* Beleidiger, *m.*
Injuriante, *adj.* beleidigend; —, *m.* Beleidiger, *m.* [pfen.
Injuriar, *v. a.* beleidigen, beschim-
Injuriosamente, *adv.* ehrenrührig, schimpflich.
Injurioso, a, *adj.* beleidigend, ehrenrührig, schimpflich.
Injustamente, *adv.* mit Unrecht, ungerechter Weise.
Injustiça, *f.* Ungerechtigkeit, *f.*
Injustiçoso, a, *adj.* unrecht, ungerecht.
Injusto, a, *adj.* ungerecht.
Inlegivel, *adj.* unlesbar, unleserlich.
Inlogravel, *adj.* (*fam.*) den man nicht betrügen kann.
Innascivel, *adj.* was nicht geboren werden kann, unerschaffen.
Innato, a, *adj.* angeboren.
Innavegavel, *adj.* unschiffbar.
Innegavel, *adj.* unleugbar, unstreitig. [Bogen ꝛc. befestigen.
Innervar, *v. a.* eine Sehne an einen
Innocencia, *f.* Unschuld; Einfalt, *f.*
Innocente, *adj.* unschuldig; einfältig, unschädlich; *m.* Unschuldige; Kind von sieben bis acht Jahren, *n.* [unschuldiger Weise.
Innocentemente, *adv.* unschuldig,
Innocentezinho, a, **Innocentinho**, a, *dim.* von Innocente.
Innodar, vid. Enredar.
Innominado, a, *adj.* ungenannt, unbenannt; ohne besondern Namen.
Innovação, *f.* Neuerung, *f.*
Innovador, *m.* Neuerer, *m.*
Innovar, *v. a.* Neuerungen einführen; erneuern.
Innoxio, a, *adj.* unschuldig, unbeschuldigt; nicht beleidigend, harmlos. [*f.*
Innumerabilidade, *f.* Unzählbarkeit,
Innumeravel, *adj.* unzählbar, unzählig, zahllos.
Innumeravelmente, *adv.* unzählbar, unzählig, zahllos.
Innumeroso, a, *adj.* ohne Sylbenmaß, unharmonisch (von Versen).
Innupto, a, *adj.* unvermählt.
Inobediencia, *f.* Ungehorsam, *m.*
Inobservado, a, *adj.* unbeobachtet.
Inobservancia, *f.* Nichtbeobachtung, *f.* [ꝛc. nicht beobachtet.
Inobservante, *adj.* der die Gesetze
Inoculação, *f.* Einimpfung der Blattern, *f.* [tern, *m.*
Inoculador, *m.* Einimpfer der Blat-
Inocular, *v. a.* die Blattern einimpfen. [der Blattern ist.
Inoculista, *m.* der für die Einimpfung
Inodoro, a, *adj.* geruchlos.
Inoffensivo, a, *adj.* unbeleidigend, harmlos.
Inofficiosamente, *adv.* pflichtwidrig, unrechtmäßig; mit Beeinträchtigung.
Inofficiosidade, *f.* Pflichtwidrigkeit, Unrechtmäßigkeit; Beeinträchtigung, *f.*
Inofficioso, *adj.* beeinträchtigend, pflichtwidrig, unrechtmäßig; unnütz, unwirksam; testamento —, ein unrechtmäßig enterbendes Testament, *n.*; remedios —s, unwirksame Mittel, *n. pl.*
Inopia, *f.* Armuth, Dürftigkeit, *f.*, Mangel, *m.*
Inopinadamente, *adv.* unvermuthet, unerwartet, unversehens.
Inopinado, a, *adj.* unvermuthet, unerwartet, unversehen.
Inopinavel, *adj.* überraschend, wunderbar, seltsam, unerwartet; unglaublich.
Inopportuno, a, *adj.* unzeitig, ungelegen, unpassend.
Inorganico, a, *adj.* unorganisch.
Inquietação, *f.* Unruhe, *f.*
Inquietador, *m.* einer, der beunruhigt; Quälgeist; Störenfried, Aufhetzer, *m.*
Inquietamente, *adv.* mit, in Unruhe.
Inquietar, *v. a.* beunruhigen.
Inquieto, a, *adj.* unruhig.
Inquilinato, *m.* Rechtsverhältniß der Miethbewohner, *n.*
Inquilino, *m.* Miethbewohner, Miethmann, *m.*
Inquinar, *v. a.* besudeln, beflecken.
Inquirição, *f.* Nachsuchung, Nach-

frage, Nachforschung, gerichtliche oder peinliche Untersuchung, *f.*
Inquirideira, *f.* Art Gurt oder Tragriemen, um die Ladung der Lastthiere zu befestigen, *m.*
Inquiridor, *m.* der sich erkundigt, nachfragt; Untersuchungsrichter, Inquirent, *m.*
Inquiridoria, *f.* Amt des Untersuchungsrichters, *n.*
Inquirir, *v. a.* sich erkundigen, nachfragen, sorgfältig nachsuchen; gerichtlich untersuchen.
Inquisição, *f.* Untersuchung; peinliche, strafrechtliche Untersuchung, *f.*, Glaubens- u. Ketzergericht, *n.*
Inquisidor, *m.* Inquisitor, Glaubensrichter, Ketzerrichter, *m.*; — geral, Großinquisitor, *m.*
Inrestauravel, *adj.* unherstellbar, unersetzlich. [*f.*
Insaciabilidade, *f.* Unersättlichkeit,
Insaciado, a, *adj.* ungesättigt.
Insaciavel, *adj.* unersättlich.
Insaciavelmente, *adj.* unersättlich, mit Unersättlichkeit.
Insalubre, *adj.* ungesund.
Insalubridade, *f.* Ungesundheit, *f.*
Insalutifero, a, *adj.* ungesund.
Insanamente, *adv.* närrisch, thöricht, unklug, unsinnig.
Insanavel, *adj.* unheilbar. [*m.*
Insania, *f.* Narrheit, *f.*, Wahnsinn,
Insano, a, *adj.* unsinnig, sehr unvernünftig, sehr thöricht, närrisch.
Insciencia, *f.* Unwissenheit; Unkunde, *f.* [dig.
Insciente, *adj.* unwissend, unkun-
Inscrever, *v. a.* eine Inschrift setzen; (in der Geometrie) eine Figur in der andern beschreiben.
Inscripcão, *f.* Inschrift, *f.* [ver.
Inscripto, a, *p. p. irr.* von Inscre-
Insculpir, *v a.* mit dem Grabstichel eingraben, stechen.
Insculptor, *m.* Bildgraber, Kupferstecher; Stempelschneider, Graveur, *m.*
Insecavel, *adj.* was nicht getrocknet werden kann, was schwer trocknet.
Insectivoro, a, *adj.* Insekten fressend.
Insecto, *m.* Insekt, *n.*
Insectologia, *f.* Insektenlehre, *f.*
Insectologista, *m.* Insektenkenner, Entomolog, *m.*
Inseduzivel, *adj.* unverführbar, nicht zu verführen.
Inseguridade, *f.* Unsicherheit, *f.*
Inseminação, *f.* Einsäung (chemischer Ausdr.), *f.*
Insensatez, *f.* Unsinnigkeit, Unvorsichtigkeit, Unklugheit, Dummheit, *f.* [toll.
Insensato, a, *adj.* unsinnig, sinnlos,
Insensibilidade, *f.* Unempfindlichkeit, Fühllosigkeit, *f.*
Insensivel, *adj.* unempfindlich, gefühllos; unmerklich.
Insensivelmente, *adv.* unvermerkt, nach und nach. [keit, *f.*
Inseparabilidade, *f.* Unzertrennlich-
Inseparavel, *adj.* unzertrennlich.
Inseparavelmente, *adv.* unzertrennlich.
Insepulto, a, *adj.* unbegraben.
Inserção, *f.* Einrückung, Einschaltung, *f.*, Einsetzen, *n.*; Einfügung, *f.*
Inserir, *v. a.* einrücken, einschalten, einsetzen; hinzufügen; einfügen.
Insertar etc., vid. Enxertar etc.
Inserto, a, *adj.* eingefügt; eingeschaltet.
Insidia, *f.* hinterlistige Nachstellung, Heimtücke, Schlinge, Falle, *f.*, Verrath, *m.*, Hinterlist, *f.*
Insidiador, *m.* Nachsteller, Laurer, Verführer, *m.*
Insidiar, *v. a.* hinterlistig nachstellen, eine Schlinge legen; hintergehen, listig zu etwas bewegen.
Insidiosamente, *adv.* hinterlistig, heimtückisch. [tückisch.
Insidioso, a, *adj.* hinterlistig, heim-
Insigne, *adj.* ausgezeichnet, ausnehmend, vorzüglich.
Insignemente, *adv.* auf eine ausgezeichnete Weise.
Insignia, *f.* Zeichen, *n.*, Auszeichnung, *f.*; Ehrenzeichen, *n.*
Insigniar, *v. a.* ein Ehrenzeichen verleihen.
Insignificancia, *f.* Geringfügigkeit, *f.*
Insignificante, *adj.* unbedeutend, geringfügig. [*f.*
Insinceridade, *f.* Unaufrichtigkeit,
Insincero, a, *adj.* unaufrichtig, nicht aufrichtig.
Insinuação, *f.* Einschmeichelung, *f.*; das Zuverstehengeben, *n.*, die leicht hingeworfene Aeußerung eines Wunsches rc., *f.*; das Einschreiben in das Protokoll, *n.*
Insinuador, *m.* der einschmeichelt, einflößt, leise zu erkennen giebt.
Insinuante, *adj.* einschmeichelnd, einnehmend, zuthunlich.
Insinuar, *v. a.* sanft und geschickt hineinbringen, einflößen, beibringen, zu verstehen geben; in das Protokoll eintragen; —se, *v. r.* unvermerkt eindringen, sich einschmeicheln, sich einschleichen, für sich einnehmen.
Insinuativa, *f.* Kunst, Geschicklichkeit des Einschmeichelns, *f.*
Insinuativo, a, *adj.* vid. Insinuante.
Insipidamente, *adv.* geschmacklos; unschmackhaft; (*fig.*) abgeschmackt, schal, albern.
Insipidez, *f.* Geschmacklosigkeit; Unschmackhaftigkeit, *f.*; (*fig.*) Abgeschmacktheit, *f.*
Insipido, a, *adj.* geschmacklos; unschmackhaft; (*fig.*) abgeschmackt, schal, albern.
Insipiencia, *f.* Unwissenheit, *f.*
Insipiente, *adj.* unwissend; thöricht, unvorsichtig, unsinnig.
Insistencia, *f.* Dringen, Bestehen, *n.*; dringende Vorstellung, Bitte, *f.*
Insistente, *adj.* worauf dringend, bestehend; eigensinnig, hartnäckig.
Insistir, *v. n.* (em, sobre) auf etwas dringen, bestehen, beharren; sich auf etwas stützen, gründen; mit etwas anhalten, nicht nachlassen.
Insito, a, *adj.* natürlich, angeboren.
Insobriedade, *f.* Unmäßigkeit, *f.*
Insobrio, a, *adj.* der nicht nüchtern ist, unmäßig.
Insociabilidade, *f.* Ungeselligkeit, *f.*
Insocial, *adj.* ungesellschaftlich, gesellschaftswidrig.
Insociavel, *adj.* ungesellig.
Insofrido, a, *adj.* ungeduldig, wenig ausdauernd. [träglich.
Insofrivel, *adj.* unleidlich, uner-
Insofrivelmente, *adv.* unleidlich, unausstehlich, unerträglich.
Insolencia, *f.* Unverschämtheit, Grobheit, *f.*; Uebermuth, *m.*
Insolente, *adj.* unverschämt, verwegen, anmaßend, frech; übermüthig, trotzig; grob; neu, ungewöhnlich, ungebräuchlich.
Insolentemente, *adv.* unverschämt, grob; übermüthig, verwegen.
Insolido, *adv.* (*jur.*) einer für alle und alle für einen (verbindlich) in solidum.
Insolitamente, *adv.* (*jur.*) ungebräuchlich, wider den Gebrauch.
Insolito, a, *adj.* (*jur.*) ungebräuchlich.
Insolubilidade, *f.* Unauflöslichkeit, *f.*
Insoluvel, *adj.* unauflöslich; unbezahlbar. [unvermögend.
Insolvente, *adj.* zahlungsunfähig,
Insomnolencia, *f.* Schlaflosigkeit, *f.*
Insondado, a, *adj.* unergründet, unerforscht.

Insondavel, *adj.* unergründlich; unerforschlich, unbegreiflich.
Insonte, vid. Innocente.
Insopportavel, *adj.* unerträglich, unausstehlich.
Inspecção, *f.* Einsicht, Besichtigung; Aufsicht; Musterung, Parade, *f.*
Inspeccionar, *v. a.* in Augenschein nehmen, besichtigen; Aufsicht haben, nachsehen.
Inspector, *m.* Aufseher, Inspector, *m.*
Inspiração, *f.* Eingebung, *f.*, Rath, *m.*; Einathmung, *f.*; (*fig.*) Einhauchen, *n.*; Begeisterung, *f.*
Inspirador, *m.* einer der eingiebt, einhaucht, begeistert.
Inspirar, *v. a.* eingeben, in den Sinn geben; einflößen, beibringen; begeistern; einathmen, Luft einblasen.
Inspirativo, a, *adj.* eingebend, einhauchend, begeisternd.
Inspiravel, *adj.* was man einathmen kann.
Inspissar, *v. a.* (*chi.*) verdicken.
Instabil, vid. Instavel.
Instabilidade, *f.* Unbestand, *m.*, Unbeständigkeit, *f.*
Installação, *f.* Einführung, Einsetzung, Einweisung, *f.*
Installar, *v. a.* einführen, einweisen, einsetzen.
Instancia, *f.* inständige Bitte, *f.*; Anhalten, Ansuchen, *n.*; neue Beweisgrund, *m.*; Klage, *f.*; Gerichtsstand, *m.*, Instanz, *f.*; a —s da parte, auf Ansuchen der Partei.
Instantaneamente, *adv.* augenblicklich, sogleich, auf der Stelle.
Instantaneidade, *f.* die Dauer eines Augenblicks.
Instantaneo, a, *adj.* augenblicklich, nur einen Augenblick dauernd.
Instante, *m.* Augenblick, *m.*; no mesmo —, den Augenblick, augenblicklich; a cada —, jeden Augenblick, unaufhörlich.
Instante, *p. a.* von Instar; inständig, dringend.
Instantemente, *adv.* inständigst.
Instar, *v. a.* u. *n.* auf etwas bestehen, dringen, beharren; sich auf etwas stützen, einen neuen Einwurf machen; nahe sein, sich nähern.
Instauração, *f.* feierliche Einführung, Errichtung, *f.*
Istaurador, *m.* Wiederhersteller, *m.*
Instaurar, *v. a.* wiederherstellen, erneuern, wieder ausbessern; wieder aufbauen.
Instaurativo, a, *adj.* geeignet wieder herzustellen, zu erneuern; stärkend.
Instavel, *adj.* unbeständig.
Instigação, *f.* Anstiftung, Eingebung, *f.*
Instigador, *m.* Anstifter, Aufhetzer, *m.*
Instigar, *v. a.* anstiften, anreizen.
Instillação, *f.* Eintröpfeln, *n.*
Instillar, *v. a.* eintröpfeln, tröpfeln; (*fig.*) einflößen.
Instinctivo, a, *adj.* instinktmäßig, dem thierischen Triebe gemäß.
Instincto, *m.* Naturtrieb, Instinkt, *m.*; göttliche Eingebung, *f.*
Instituição, *f.* Stiftung, Errichtung; Anordnung, Einsetzung, Einführung; Unterweisung, Erziehung, *f.*; instituicões, *pl.* erste Unterricht, *m.*, die Anfangsgründe einer Kunst oder Wissenschaft, *m. pl.*
Instituidor, *m.* Stifter, *m.*
Instituir, *v. a.* einsetzen, stiften, anordnen, errichten; unterrichten, unterweisen; zum Erben einsetzen.
Instituta, *f.* die Institutionen des römischen Rechts, *f. pl.*
Institutario, *m.* Rechtslehrer für die Institutionen, *m.*
Instituto, *m.* Lebensregel, *f.*; Zweck, *m.*, Absicht, *f.*; Institut, *n.*, Anstalt, Stiftung, *f.*
Instrucção, *f.* Unterricht, *m.*, Unterweisung, Anweisung, Lehre; Belehrung; Nachricht; Vorschrift, *f.*, Verhaltungsbefehl, *m.*
Instructivamente, *adv.* auf eine lehrreiche, belehrende Art.
Instructivo, a, *adj.* lehrreich, belehrend; unterweisend, anweisend.
Instructo, a, vid. Instruido.
Instructor, *m.* Lehrmeister, Lehrer, *m.*; Exerciermeister, *m.*
Instruido, a, *p. p.* von Instruir u. *adj.* unterrichtet, belehrt.
Instruir, *v. a.* (de, em) unterrichten, unterweisen, lehren, belehren, abrichten; Nachricht geben, berichten; einen Prozeß spruchreif instruiren.
Instrumental, *m.* Orchester, *n.*, Instrumentalmusik, *f.*; —, *adj.* als ein Werkzeug dienend; musica —, Instrumentalmusik, *f.*; urkundlich; causa —, beihülfliche Ursache, *f.*
Instrumentista, *m.* Musikus, der ein Instrument spielt, *m.*
Instrumento, *m.* Werkzeug, Instrument, *n.*; Urkunde, Beweisschrift, *f.*; — de vento, de cordas, ein Blas-, ein Saiteninstrument, *n.*; tocar um —, ein Instrument spielen.
Insua, *f.* Insel in einem Flusse, *f.*
Insuave, *adj.* mißfällig, unangenehm für die Sinne.
Insuavidade, *f.* Unlieblichkeit, *f.*; Rauhigkeit, Schärfe, Strenge, Härte, *f.*
Insubordinação, *f.* Zuchtlosigkeit, Widerspänstigkeit, Widersetzlichkeit, *f.*
Insubordinado, a, *adj.* ungehorsam, widersetzlich.
Insubsistencia, *f.* Gehaltlosigkeit, Unbeständigkeit, *f.*
Insubsistente, *adj.* was nicht bestehen, fortdauern kann; dem es an einem Grunde, einer Grundlage fehlt.
Insufficiencia, *f.* Unzulänglichkeit; Untüchtigkeit, ungenügende Fähigkeit, *f.*
Insufficiente, *adj.* unzulänglich, ungenügend, unzureichend.
Insufficientemente, *adv.* unzulänglich.
Insufflação, *f.* Einblasen, *n.*
Insufflar, *v. a.* Luft einblasen.
Insula, vid. Ilha.
Insulano, a, *adj.* eiländisch, Insel-; —, *m.* Insulaner, Inselbewohner, *m.*
Insular, *adj.* eiländisch.
Insulcado, a, ungefurcht, ungepflügt; mares —s, unbeschiffte Meere, *n. pl.*
Insulsamente, *adv.* ungeschickt, abgeschmackt, tölpisch, plump.
Insulso, a, *adj.* abgeschmackt, schal, albern; plump, tölpelhaft.
Insultador, *m.* Beleidiger, *m.*
Insultante, *adj.* beschimpfend, beleidigend.
Insultar, *v. a.* mit Heftigkeit oder unversehens angreifen; beschimpfen, beleidigen.
Insulto, *m.* Ueberfall, Handstreich, *m.*; Beleidigung, *f.*, Schimpf, *m.*, Schmach, Beschimpfung, *f.*
Insultuoso, a, *adj.* beschimpfend, beleidigend.
Insuperavel, *adj.* unübersteiglich, unüberwindlich.
Insupportavel, vid. Insopportavel.
Insuprivel, *adj.* was sich nicht ergänzen, nachtragen, ersetzen läßt; was nicht vergütet werden kann.
Insurgente, *adj.* u. *subst.* aufständisch; Insurgent, Aufrührer, *m.*
Insurgir, *v. a.* zum Aufstand reizen, aufständisch machen; —se, *v. r.* sich erheben, sich empören.
Insurreição, *f.* Aufstand, *m.*, Empörung, Insurrection, *f.*

Insustentavel, *adj.* unbehauptbar, unhaltbar.
Intacto, a, *adj.* unberührt, unversehrt, unangetastet, unverletzt.
Integerrimo, a, *adj. sup.* von Integro.
Integra, *f.* Ganze, Unversehrte, *n.*
Integração, *f.* Integriren, *n.*, Berechnung durch die Integralrechnung, *f.*
Integral, *adj.* ganz oder vollständig machend, ergänzend; ganz, vollständig; calculo —, Integralrechnung, *f.*
Integralmente, *adv.* gänzlich.
Integrante, *adj.* ganz oder vollständig machend, ergänzend.
Integrar, *v. a.* die Integralgröße einer Differentialgröße finden.
Integravel, *adj.* was ergänzt werden kann; wo die Integralgröße einer Differentialgröße gefunden werden kann.
Integridade, *f.* Vollständigkeit, Unversehrtheit; Redlichkeit, Rechtschaffenheit; Unbestechlichkeit, Unbescholtenheit, Lauterkeit, Jungfernschaft, *f.*
Integro, a, *adj.* ganz, vollständig, unversehrt; redlich, rechtlich, unbescholten. [völlig.
Inteiramente, *adv.* ganz, gänzlich,
Inteirar, *v. a.* eine Summe vollständig machen; vervollständigen, vollenden; bezahlen, was man schuldig ist; Aufschluß geben, unterrichten; —se, *v. r.* sich genau unterrichten.
Inteireza, *f.* Vollständigkeit, Unversehrtheit; Rechtlichkeit, Redlichkeit, unbestechliche Rechtschaffenheit; strenge und gewissenhafte Beobachtung der Disciplin; Beharrlichkeit, Festigkeit, Strenge, Unbeugsamkeit, *f.*; — virginal, vid. Virgindade.
Inteiriçado, a, *adj.* — com frio, von Kälte durchdrungen, erstarrt
Inteiriçar, *v. a.* steif, starr, straff machen; —se, *v. r.* erstarren, starr, steif werden; — com frio, vor Kälte erstarren.
Inteiriço, a, *adj.* nicht aus zusammengesetzten Theilen gemacht, ganz aus einem Stücke gemacht; starr, steif.
Inteiro, a, *adj.* ganz, völlig, vollständig, unversehrt; rechtlich, rechtschaffen, gerecht; gesund, unverdorben, unbeschädigt; numero —, eine ganze Zahl, Zahl ohne Bruch, *f.*; cavallo —, ein Hengst, *m.*
Intellecção, *f.* Begreifen, Verstehen, *n.* [Verstandes.
Intellectivamente, *adv.* mittelst des
Intellectivel, **Intellectivo**, a, *adj.* zum Verstande gehörig.
Intellectual, *adj.* zum Verstande gehörig, geistig.
Intellectualidade, *f.* Eigenthümlichkeit geistiger Wesen, *f.*
Intellectualmente, *adj.* auf eine rein geistige Weise, durch die alleinige Verrichtung des Verstandes.
Intelligencia, *f.* Verstand, *m.*, Einsicht, Kenntniß, *f.*; Einverständniß, *n.*, Eintracht, *f.*; geistige Wesen, *n.*
Intelligente, *adj.* verständig; einsichtig, einsichtsvoll, klug, geschickt, erfahren.
Intelligivel, *adj.* verständlich; vernehmlich, deutlich.
Intelligivelmente, *adv.* vernehmlich, deutlich; verständlich.
Intemente, *adj.* furchtlos.
Intemerado, vid. Puro, Incorrupto.
Intemperadamente, *adv.* unmäßig.
Intemperado, a, *adj.* unmäßig; der Anlage hat, krank zu werden.
Intemperamento, *m.* verdorbene Leibesbeschaffenheit, *f.*, fehlerhaftes Temperament, *n.*; v. Intemperie.
Intemperança, *f.* Unmäßigkeit, Völlerei, *f.* [schweifend.
Intemperante, *adj.* unmäßig, aus-
Intemperar, vid. Destemperar.
Intemperie, *f.* Unordnung (in der Leibesbeschaffenheit oder der Witterung), *f.*
Intempestivamente, *adv.* zur Unzeit.
Intempestividade, *f.* Unzeitigkeit, *f.*
Intempestivo, a, *adj.* unzeitig, zur Unzeit angebracht.
Intenção, *f.* Absicht, Meinung, Gesinnung, *f.*, Vorhaben, *n.*
Intencionado, a, *adj.* bem ou mal —, der gute od. schlechte Absichten hat, gut oder übel gesinnt ist.
Intencional, *adj.* was man im Sinne hat, beabsichtigt, absichtlich.
Intencionalmente, *adv.* der Absicht nach.
Intencionavel, *adj.* was im Verstande, in der Vernunft vorhanden ist (scholastischer Ausdr.).
Intendencia, *f.* Aufsicht, Verwaltung; Intendantur, *f.* [Intendant, *m.*
Intendente, *m.* Aufseher, Verwalter,
Intender, *v. a.* anspannen, anstrengen, wirksam machen; —se, *v. r.* sich anstrengen, wirksam werden.
Intensamente, *adv.* stark, heftig, eifrig, hitzig, mit Anstrengung.
Intensão, *f.* höchste Grad, *m.*; innere Kraft, Wirksamkeit, *f.*; Feuer, *n.*; Eifer, *m.*, Thätigkeit; Heftigkeit, *f.*
Intensidade, (Gallicism.) vid. Intensão.
Intensivamente, *adv.* der innern Stärke oder Kraft nach, mit Heftigkeit.
Intenso, a, *adj.* hoch oder auf das Höchste gespannt od. ausgedehnt, stark, heftig.
Intentar, *v. a.* sich bestreben, sich bemühen, sich angelegen sein lassen, trachten, suchen; beabsichtigen; versuchen; einen Prozeß anfangen.
Intento, *m.* Absicht, Meinung, Gesinnung, *f.*, Vorhaben, *n.*; com —, damit, auf daß; pôr o — em alguma cousa, auf etwas Absicht haben.
Intentona, *f.* (*fam.*) närrische Absicht, *f.*, verwegenes Vorhaben, *n.*
Intercadencia, *f.* Unterbrechung; Unbeständigkeit; Ungleichheit des Pulses, *f.*
Intercadente, *adj.* veränderlich; unterbrochen, nicht fortgesetzt, abgebrochen; ungleich (vom Pulse).
Intercalação, *f.* Einschaltung, *f.*
Intercalar, *v. a.* einschalten.
Intercalar, *adj.* eingeschaltet; dia —, Schalttag, *m.*
Interceder, *v. n.* (com, por) sich für Jemanden verwenden, für ihn bitten; sich in's Mittel schlagen.
Intercepção, *f.* Auffangung, Hemmung, *f.*
Interceptado, a, *p. p.* von
Interceptar, *v. a.* auffangen, unterschlagen, hemmen.
Intercepto, a, *adj.* in die Mitte genommen, eingeschlossen.
Intercessão, *f.* Fürbitte, Fürsprache, Verwendung, *f.*
Intercessor, *m.* Fürsprecher, *m.*
Intercolumnar, *adj.* in der Säulenweite errichtet, gesetzt.
Intercolumnio, *m.* Säulenweite (Raum zwischen zwei Säulen), *f.*
Intercostal, *adj.* zwischen den Rippen liegend.
Intercutaneo, a, *adj.* zwischen der Haut und dem Fleische befindlich.
Interdicção, *f.* Untersagung, *f.*, das Verbot, Verrichtungen auf eine Zeitlang auszuüben.
Interdicto u. **Interdito**, *m.* Interdikt, *n.* Kirchenbann, *m.* [boten.
Interdicto, a, *adj.* untersagt, ver-

Interdizer, *v. a.* untersagen, verbieten.

Interessadamente, *adv.* eigennützig.

Interessado, a, *adj.* eigennützig; an einer Sache Theil habend; —*m.* Theilhaber, Theilnehmer, Interessent, *m.*

Interessal, *adj.* einträglich, vortheilhaft.

Interessante, *adj.* interessant, reizend, einnehmend; wichtig, Theilnahme erregend.

Interessar, *v. a.* an etwas Theil nehmen lassen, zum Theilnehmer machen; in eine Sache mit hineinziehen; Theilnahme einflößen, ihn rühren, bewegen; interessiren, für sich einnehmen, gewinnen; *v. n.* (a) von Wichtigkeit sein, angehen, betreffen; —se, *v. r.* (com, em, por) an etwas Theil oder Antheil nehmen, sich einer Sache annehmen; — com alguem por outrem, bei Jemandem sich eines Andern annehmen.

Interesse, *m.* Vortheil, Nutzen, *m.*, Interesse, *n.*; Theilnahme, *f.*; Antheil, *m.*; Interesse, Anziehende, *n.*; Partei, *f.*; Eigennutz, *m.*, Gewinnsucht, *f.*; Zinsen, *m. pl.*, Interessen, *n. pl.*; tomar — por alguem, an Jemandes Schicksal ꝛc. Antheil nehmen.

Interesseiro, a, eigennützig; selbstsüchtig; amor —, Eigenliebe, Selbstsucht, *f.*

Interfemineo, *m.* Raum zwischen den Schenkeln, Damm, *m.*

Interferencia, *f.* Einmischung, gegenseitige Einmischung, *f.*

Intergiversavel, *adj.* was man durch Ausflüchte nicht verzögern kann.

Interim, *m.* Zwischenzeit, *f.*, n'este —, unterdessen, mittlerweile.

Interinamente, *adv.* unterdessen, inzwischen, einstweilen.

Interinar, *v. a.* einstweilig oder provisorisch verwenden; *v. n.* einstweilig, provisorisch dienen.

Interino, a, *adj.* der ein Amt ꝛc. vorläufig verwaltet; einstweilig, vorläufig.

Interior, *adj.* innere, innerlich, inwendig; heimlich, verborgen; —, *m.* Innere; das häusliche Leben; Eingeweide, *n.*

Interiormente, *adv.* innerlich, inwendig, von innen.

Interjeição, *f.* Zwischenwort, *n.*

Interlineal, *adj.* zwischen zwei Zeilen geschrieben.

Interlocução, *f.* Dialog, *m.*, Wechselgespräch, Gespräch, *n.*; Interlocut, Beiurtheil, *n.*

Interlocutor, *m.* redende Person in einem Dialoge, *f.*; Mitsprecher, Gesprächsführer, *m.*

Interlocutoria, *f.* Beiurtheil, *n.*, Zwischenbescheid, *m.*

Interlocutorio, a, *adj.* durch Beiurtheil oder Zwischenbescheid.

Interlunio, a, *adj.* in der Zeit der Unsichtbarkeit des Mondes.

Interlunio, *m.* die Zeit der Unsichtbarkeit des Mondes.

Intermeado, a, *adj.* zwischen zwei Dingen befindlich, Zwischen..., Mittel...

Interminavel, *adj.* unendbar, unentscheidbar.

Interminavelmente, *adv.* ohne Ende, ohne Unterlaß.

Intermissão, *f.* Unterbrechung, *f.*, Nachlassen, Aufhören, *n.*; Zwischenraum zweier Fieberanfälle, *m.*

Intermittencia, *f.* Nachlassen, *n.*; — da febre, das Aussetzen des Fiebers; Unterbrechung, *f.*

Intermittente, *adj.* nachlassend; febre —, Wechselfieber, *n.*; pulso —, ungleicher Puls, *m.*

Intermittir, *v. n.* unterbrechen, aussetzen, nachlassen, eine Zeitlang aufhören.

Intermural, *adj.* zwischen Mauern liegend.

Internamente, *adj.* innerlich, inwendig, von innen.

Internar, *v. a.* hineinbringen, einschließen, in das Innere bringen, interniren; *v. n* in das Innere eines Landes gehen, hineindringen, vordringen.

Internuncio, *m.* Internuntius, außerordentlicher Botschafter des Papstes; österreichische Internuntius (Gesandte) bei der Pforte, *m.*

Interpellação, *f.* Auflage, *f.*, gerichtliche Befehl, sich über etwas zu erklären, *m.*; Interpellation, *f.*

Interpellar, *v. a.* zur unumwundenen Erklärung auffordern; interpelliren; mit Anträgen, Fragen bestürmen.

Interpolação, *f.* Einschiebung, Einschaltung, *f.*, betrüglicher Zusatz zu einer Urkunde ꝛc., *m.*

Interpoladamente, *adv.* durch Einschaltung, durch Zusätze.

Interpolador, *m.* Verfälscher einer Schrift, *m.*

Interpolar, *v. a.* einschieben, einschalten, und dadurch verfälschen; unterbrechen, hemmen.

Interpôr, *v. a.* dazwischen legen od. stellen; vermischen; einschalten, einrücken, einsetzen; mit seinem Ansehen ꝛc. in das Mittel treten; — aggravo, recurso, Appellation, Recurs einlegen; —se, *v. r.* sich in's Mittel schlagen.

Interposição, *f.* Zwischenstand, *m.*; Dazwischenkunft, Vermittelung; Zwischenzeit, *f.*

Interposto, a, *p. p.* von Interpôr; vermischt, zwischen gestellt; interposta pessoa, Vermittler, *m.*

Interprender, *v. a.* überfallen, überrumpeln; nehmen, ergreifen, sich bemächtigen.

Interpresa, *f.* Kriegsunternehmung, *f.*; Ueberfall, *m.*; vid. Empreza.

Interpretação, *f.* Auslegung, Erklärung; Uebersetzung, Verdolmetschung, *f.*

Interpretador, *m.* Ausleger, Erklärer, *m.*

Interpretar, *v. a.* übersetzen, dolmetschen; verdolmetschen, deuten, auslegen.

Interpretativamente, *adv.* auf eine erläuternde Art.

Interpretativo, a, *adj.* erläuternd.

Interprete, *m.* Uebersetzer, Dolmetscher; Ausleger, Deuter, *m.*

Interregno, *m.* Zwischenreich, *n.*, Zwischenregierung, *f.*

Interrogação, *f.* Frage, Befragung, *f.*; Fragezeichen (?), *n.*

Interrogante, *m.* Gerichtsperson, die verhört, *f.*

Interrogar, *v. a.* fragen, befragen; gerichtlich verhören.

Interrogativo, a, *adj.* zum Fragen dienlich.

Interrogatorio, *m.* Verhör, *n.*; Protocoll ꝛc., welches gerichtliche Fragen od. Fragestücke enthält, *n.*

Interromper, *v. a.* unterbrechen; stören, Jemandem in die Rede fallen.

Interrompidamente, *adv.* mit Unterbrechung.

Interrompimento, *m.* Unterbrechung, *f.*

Interroto, vid. Desordenado.

Interrupção, *f.* Unterbrechung, *f.*

Interruptamente, *adv.* mit Unterbrechung.

Interrupto, a, *p. p. irr.* von Interromper u. *adj.* unterbrochen.

Interruptor, *m.* Unterbrecher, *m.*

Intersecção, *f.* Durchschnittspunkt (in der Geometrie), *m.*

Interserir, vid. Ingerir, Introduzir.

Intersticio, *m.* Zwischenzeit, *f.*; Zwischenraum, *m.*

Intervallar, *v. a.* in gehöriger Ent=

fernung von einander setzen, stellen ꝛc.; dazwischen legen od. stellen; —se, *v. r.* durch Zwischenräume von einander getrennt sein; sich in's Mittel schlagen.

Intervallo, *m.* Zwischenraum, *m.*; Zwischenzeit, *f.*; Intervall, *n.*, Tonabstand, *m.*; —lucido, der lichte Augenblick des Wahnsinnigen.

Intervenção, *f.* Dazwischenkunft, *f.*, Beitritt, *m.*, Vermittelung, *f.*; Eintreten in einen Prozeß, *n.*, Intervention, *f.*

Intervenideira, vid. Alcoviteira.

Interventor, *m.* die sich einmengende Person; der mit in einen Prozeß tritt, Intervenient, *m.*

Intervir, *v. n.* (em) dazwischen kommen; sich einmengen, beitreten, mit eintreten; in das Mittel treten; interveniren; als Zeuge gegenwärtig sein.

Intestado, a, *adj.* ohne Testament gestorben; morrer ab —, ohne Testament sterben.

Intestavel, *adj.* der nicht letztwillig verfügen kann.

Intestinal, *adj.* zu den Gedärmen gehörig; darin befindlich.

Intestino, *m.* Darm, *m.*; —s, *pl.* Gedärme, *pl.*; —cego, Blinddarm, *m.*

Intestino, a, *adj.* innerlich, innere guerras intestinas, Bürgerkriege, *m. pl.*

Intimação, *f.* gerichtliche Ankündigung, Ansage; endliche Vorladung, *f.*

Intimador, *m.* der gerichtlich ankündigt, ansagt; der Nachricht giebt, der anzeigt. [Innigste.

Intimamente, *adv.* innigst, auf das

Intimar, *v. a.* gerichtlich ankündigen, ansagen, andeuten; wegen Appellation vorladen; ausschreiben; ankündigen, benachrichtigen; — a ordem, den Befehl ertheilen.

Intimidadamente, *adj.* mit Furcht.

Intimidade, *f.* Vertraulichkeit, innigste Freundschaft, *f.*

Intimidador, *m.* der einschüchtert, abschreckt, Einschüchterer, *m.*

Intimidar, *v. a.* Furcht einjagen, zaghaft machen, abschrecken; —se, *v. r* furchtsam werden, sich fürchten.

Intimo, a, *adj.* innig, vertraut; innere, innerlich, inwendig.

Intimorado, vid. Destemido.

Intitulação, *f.* Betitelung, Aufschrift einer Urkunde ꝛc., *f.*; Titel eines Buches, *m.* [betitelt.

Intitulado, a, *p. p.* von Intitular,

Intitulamento, vid. Intitulação.

Intitular, *v. a.* betiteln; mit einer Aufschrift ꝛc. versehen; —se, *v. r.* sich betiteln, sich einen Titel, einen Namen geben. [toleranz, *f.*

Intolerancia, *f.* Unduldsamkeit, In-

Intolerando, a, *adj.* was man nicht dulden darf. [tolerant.

Intolerante, *adj.* unduldsam, in-

Intolerantismo, *m.* der Geist der Unduldsamkeit, Intolerantismus, *m.*

Intoleravel, *adj.* unerträglich.

Intoleravelmente, *adv.* unerträglich.

Intonso, a, *adj.* ungeschoren, nicht geschoren. [schlingung, *f.*

Intorsão, *f.* (*bot.*) Verdrehung, Um-

Intractavel, *adj.* unlenksam, störrig, wild, wunderlich, nicht umgänglich; unwegsam.

Intraduzivel, *adj.* unübersetzbar.

Intra-muros, *adv.* innerhalb der Stadtmauern. [wegsam.

Intransitavel, *adj.* unzugänglich, un-

Intransitivo, a, *adj.* eine Handlung in sich selbst ausdrückend; verbo —, subjektives Verbum, *n.*

Intratado, a, *adj.* was noch nicht behandelt, verhandelt od. abgehandelt, noch unversucht ist.

Intratavel, vid. Intractavel.

Intremulo, a, *adj.* fest, unerschütterlich.

Intrepidamente, *adv.* unerschrocken.

Intrepidez u **Intrepideza**, *f.* Unerschrockenheit, *f.*

Intrepido, a, *adj.* unerschrocken.

Intricadamente u. **Intricar** etc., vid. Intrin... etc.

Intriga, *f.* listige Kunstgriff; Kniff, *m.*, Ränke, *pl.*, Intrigue, Kabale, *f.* [triguant, *m.*

Intrigante, *m.* Ränkemacher, In-

Intrigar, *v. n.* Ränke schmieden, intriguiren; —se, *v. r.* an einer Intrigue Theil nehmen.

Intrincadamente, *adv.* unordentlich, verwirrt, verworren.

Intrincado, a, *adj.* unentwirrbar; verwirrt, verworren.

Intrincar, *v. a.* verwirren (auch *fig.* von den Gedanken); —se, *v. r.* sich verwickeln.

Intrinsecamente, *adv.* innerlich; wesentlich; vid. Interiormente.

Intrinseco, *adj.* wesentlich; innerlich, innere.

Intriscado, vid. Travado.

Introducção, *f.* Einführung, *f.*; Hineinstecken, Hineinschieben, *n.*; Einleitung, *f.*, Eingang, Anfang, *m.*, Anleitung, *f.*; Zugang, Zutritt (zu Jemandem), *m.*

Introductor, *m.* Einführer, *m.*

Introduzir, *v. a.* einführen, hineinführen; hineinbringen, hineinstecken, hineinschieben; (*fig.*) einführen, Zugang verschaffen.

Introito, *m.* Eingang, Anfang; Eingang der Messe, *m.*

Intrometter, *v. a.* hineinbringen, hineinstellen, hineinführen, hineinlassen.

Introversão, *f.* Einwärtswendung, *f.*; Insichgehen, *n.*, Selbstbetrachtung, Selbstprüfung, *f.*

Intrusamente, *adv.* durch Eindringen, Einschieben (in ein Amt ꝛc.).

Intrusão, *f.* Eindringen, Einschieben (in ein Amt), *n.*, unrechtmäßige Besitznahme, *f.*

Intruso, a, *adj.* eingedrungen oder eingeschoben (in ein Amt).

Intubo od. **Intubaceo**, v. Almeirão.

Intuição, *f.* Anschauung, anschauende Erkenntniß, *f.*

Intuitivamente, *adv.* auf eine anschauende Art, von Angesicht zu Angesicht.

Intuitivo, a, *adj.* anschauend; conhecimento —, anschauende Erkenntniß, *f.*

Intuito, *m.* Aussicht, Absicht, *f.*, Zweck, *m.*, Erwägung, *f.*, Betracht, *m.*

Intumecer, *v. n.* anschwellen, schwellen, aufblähen; (*fig.*) sich aufblähen, stolz, hochmüthig werden.

Intumecido, a, *p. p.* von Intumecer u. *adj.* geschwollen, aufgeblasen, hochmüthig, stolz.

Intumescencia, *f.* Anschwellen, *n.*

Intuscepção, *f.* (*phys.*) das Ansetzen neuer Materie von innen.

Inula *f* (*bot.*) Alant, *m.*

Inundação, *f.* Ueberschwemmung, Fluth, *f.* (auch *fig.*).

Inundante, *adj.* überschwemmend.

Inundar, *v. a.* überschwemmen (auch *fig.*); *v. n.* überschwemmt werden. [heit, *f.*

Inurbanidade, *f.* Unhöflichkeit, Grob-

Inusitado, a, *adj.* ungebräuchlich, ungewöhnlich.

Inutil, *adj.* unnütz, eitel, fruchtlos.

Inutilidade, *f.* Unnützlichkeit, Unbrauchbarkeit, *f.*

Inutilizar, *v. a.* unnütz machen.

Inutilmente, *adv.* unnützer Weise, vergebens.

Invadiavel, *adj.* was nicht zu durchwaten ist.
Invadir, *v. a.* in ein Land ꝛc. feindlich einfallen; (*fig.*) mit Gewalt nehmen; sich widerrechtlich aneignen, an sich reißen.
Invalescer, *v. a.* sich mehr u. mehr festsetzen, sich befestigen.
Invalidação, *f.* Ungültigmachung, *f.*; Eingriff in die Gesetze, Vorrechte ꝛc., *m.*; — d' um acto, gerichtliche Aufhebung eines Vertrags ꝛc., *f.*
Invalidade, *f.* Ungültigkeit, *f.*
Invalidamente, *adv.* ungültig, ohne Rechtskraft.
Invalidar, *v. a.* ungültig machen.
Invalido, a, *adj.* unvermögend; zu ferneren Kriegsdiensten oder Arbeiten untüchtig; ungültig.
Invariabilidade, *f.* Unveränderlichkeit, *f.*
Invariação, vid. Immutabilidade.
Invariavel, *adj.* unveränderlich.
Invariavelmente, *adv.* unveränderlich.
Invasão, *f.* feindliche Einfall, Einbruch; Anfang eines Fieberanfalles, *m.*
Invasivo, a, *adj.* einen feindlichen Einfall machend; mit Gewalt an sich reißend.
Invasor, *m.* der in ein Land feindlich einfällt, mit bewaffneter Hand sich einer Sache bemächtigt.
Invectiva, *f.* Scheltwort, *n.*, Schmähung, *f.*, anzügliche Ausdruck, grobe Ausfall, *m.*
Invectivador, *m.* Schmäher, Schimpfer, *m.*
Invectivar, *v. a.* u. *n.* schelten, schimpfen, schmähen, losziehen.
Invedado, a, *adj.* was nicht verboten ist; was nicht gestillt ist (vom Blute).
Invedavel, *adj.* was man nicht verbieten od. verhindern kann; was man nicht stillen, hemmen kann (das Blut).
Inveja, *f.* Neid, *m.*, Mißgunst; Eifersucht, *f.*; Wetteifer, *m.*; comer-se de —, vor Neid vergehen; ter — a alguem, Jemanden beneiden; não ter — a ..., (*fig.*) keinen geringern Werth haben; tem-me —, er ist neidisch auf mich.
Invejar, *v. a.* beneiden, mißgönnen; mit Sehnsucht verlangen.
Invejavel, *adj.* beneidenswerth.
Invejosamente, *adv.* mit Neid.
Invejoso, a, *adj.* neidisch, mißgünstig; eifersüchtig.
Invenção, *f.* Erfindung; Erfindungskraft, *f.*; (*fig.*) Erfindung, Lüge, *f.*, Mährchen, *n.*; —ções, *pl.* Geziere, *n.*, Ziererein; Ungereimtheiten, Narrheiten, Ausschweifungen, *f. pl.*
Invencibilidade, *f.* Unüberwindlichkeit, Unbesiegbarkeit, *f.*
Invencioneiro, a, *adj.* gauklerisch, betrügerisch; eigensinnig, launisch; geziert, spröde thuend.
Invencivel, *adj.* unüberwindlich; (*fig.*) unumstößlich.
Invendavel od. **Invendivel**, *adj.* unverkäuflich.
Inventar, *v. a.* erfinden; erdichten, ersinnen.
Inventariação, *f.* Vermögens- u. Verlassenschafts-Aufzeichnung, *f.*
Inventariante, *adj.* der den Vorrath od. Bestand (das Inventarium) aufzeichnet.
Inventariar, *v. a.* in das Vorraths- oder Bestandsverzeichniß eintragen; eine Inventur aufnehmen.
Inventario, *m.* Inventarium, *n.*, Inventur, *f.*
Inventiva, *f.* Erfindungsfähigkeit, Erfindungskraft, *f.*
Inventivo, a, *adj.* erfindsam, erfinderisch. [*f.*
Invento, *m.* Erfindung, Entdeckung,
Inventor, *m.* Erfinder, *m.*
Invernada, *f.* Winterzeit; rauhe Witterung, *f.*
Invernadoiro od. —**douro**, *m.* Warmhaus, Gewächshaus, *n.*
Invernal, *adj.* zum Winter gehörig, Winter ...
Invernar, *v. a.* überwintern; im Winter sein; rauhes Wetter sein.
Inverno, *m.* Winter, *m.*
Invernoso, a, *adj.* winterlich; rauh, unfreundlich (vom Wetter).
Inverosimil, *adj.* unwahrscheinlich.
Inverosimilhança, *f.* Unwahrscheinlichkeit, *f.* [scheinlich.
Inverosimilmente, *adv.* unwahr-
Inversão, *f.* Umkehrung, Versetzung; Inversion, *f.*
Inverso, a, *p. p. irr.* von Inverter u. *adj.* umgekehrt, verkehrt; versetzt, unrecht gesetzt.
Inversor, *m.* der verkehrt, umkehrt (die Ordnung); der übel deutet.
Inverter, *v. a.* versetzen, unrecht setzen; verkehren, umkehren; zu etwas Anderem verwenden; gegen Schlechteres umtauschen.
Investida, *f.* Berennung, Einschließung (eines Platzes), *f.*; Angriff, Einfall, Einbruch, *m.*; (*fig.*) beißende Scherz, *m.*; dar uma — a alguem, Jemanden foppen.
Investidura, *f.* Einsetzung, Belehnung, *f.*; Lehnschein, *m.*; Investitur, *f.*
Investigação, *f.* Erforschung, Nachforschung, Untersuchung, *f.*
Investigador, *m.* Forscher, Erforscher, Untersucher, *m.*
Investigar, *v. a.* forschen, erforschen, nachforschen, untersuchen.
Investigavel, *adj.* was man nicht untersuchen kann, undurchdringlich, verborgen.
Investir, *v. a.* berennen, einschließen, angreifen (einen Platz): einsetzen, belehnen; eine Vollmacht ertheilen; —se, *v. r.* (em) sich eindrängen, sich in Besitz setzen.
Inveteradamente, *adv.* eingewurzelt.
Inveterado, a, *adj.* eingewurzelt, verstockt, eingefleischt.
Inveterar-se, *v. r.* veralten, verjähren; (*fig.*) einwurzeln.
Invictamente, *adj.* unüberwindlich.
Invicto, a, *adj.* unüberwindlich.
Invido, vid. Invejoso.
Invigilancia, *f.* Unwachsamkeit, Unachtsamkeit, *f.* [achtsam.
Invigilante, *adj.* unwachsam, un-
Invio, a, *adj.* unwegsam, wo es keinen Weg giebt.
Inviolabilidade, *f.* Unverletzlichkeit, Unverbrüchlichkeit, *f.*
Invioladamente, *adj.* unverletzlich, unverbrüchlich.
Inviolado, a, *adj.* unverletzt; rein, ganz unbefleckt. [verbrüchlich.
Inviolavel, *adj.* unverletzlich, un-
Inviolavelmente, *adv.* unverletzlich, unverbrüchlich.
Inviolentado, a, *adj.* woran keine Gewaltthat verübt ist. [sam ist.
Inviolento, a, *adj.* der nicht gewalt-
Inviperar-se, *v. r.* wüthend wie eine Natter werden.
Invisibilidade, *f.* Unsichtbarkeit, *f.*
Invisivel, *adj.* unsichtbar.
Invisivelmente, *adv.* unsichtbar.
Inviso, a, *adj.* was nie gesehen und gekannt ist.
Invitar, (*p. u.*) vid. Convidar.
Invitatorio, *m.* Ermunterungsgesang (in der kathol. Kirche), *m.*
Invito, a, *adj.* gezwungen.
Invocação, *f.* Anrufung, *f.*
Invocador, *m.* einer, der anruft.
Invocar, *v.a.* anrufen; Geister her-

beirufen, hervorrufen, erscheinen lassen.
Invocativamente, *adj.* mit Anrufung.
Invocatorio, a, *adj.* die Anrufung enthaltend.
Invocavel, *adj.* anrufbar.
Involtorio, vid. Envoltorio.
Involtoso, *adj.* eingerollt (von Pflanzen, Blättern 2c.).
Involucello, *m.* kleine Hülle (Pflanzenkunde), *f.*
Involucrado, a, *adj.* mit einer Hülle versehen; hüllblätterig.
Involução, *f.* Verwirrung, Verwickelung, *f.*
Involucro, *m.* Hülle (Pflanzenk.), *f.*
Involuntariamente, *adv.* unwillkürlich; unfreiwillig.
Involuntario, a, *adj.* unwillkürlich; unfreiwillig, gezwungen.
Invulnerabilidade, *f.* Unverwundbarkeit, Unverletzlichkeit, *f.*
Invulnerado, a, *adj.* der nicht verwundet ist.
Invulneravel, *adj.* unverwundbar, unverletzlich.
Inxidro, *m.* kleine Baumgarten, kleine Obstgarten, *m.*
Ionia, *f.* Jonien, *n.*
Ipe, *m.* Nebenstecher (Vogel), *m.*
Ipecacuanha, *f.* Brechwurzel, Ruhrwurzel, *f.*
Ipocrita etc., vid. Hypocrita etc.
Ir, *v. n.* (a, para) gehen, fortgehen, reisen; segeln; sein, sich befinden; wetten; handeln, sich benehmen; bestehen (in), abhängen, daran gelegen sein, angehen; verschieden, unterschieden sein; sich einem Stande widmen; geben, gehen nach (bei der Conjugation u. Declination); passen, anstehen; — jogando, spielen; — vendido, verkauft werden; — bem armado, gut bewaffnet sein; ao — a pagar, in dem Augenblicke, wo man bezahlt, wo man bezahlen muß; — adiante, vorwärts gehen; eine Unternehmung lebhaft verfolgen; — a fundo, untergehen, sinken; — com alguem, mit Jemandem gehen; (*fig.*) seiner Meinung sein, seine Partei nehmen; — com cuidado, mit Vorsicht zu Werke gehen; — por pão, Brot holen; — contra, gegen etwas sein, sich widersetzen; não — fora de ..., nicht entgegen sein; — longe ou mui longe, (*fig.*) sehr entfernt, sehr weit entfernt sein zu glauben 2c.; — mal ou bem, schlecht od. gut gehen; — a cavallo, reiten; — em coche, fahren; — por terra e por mar, zu Land und zur See reisen; — á mão a alguem, Jemanden abhalten, zurückhalten; — ao encontro, entgegengehen; — nos alcances, lebhaft verfolgen od. in die Enge treiben; n' isto vai a tua vida, es hängt dein Leben davon ab; quanto vai d' aqui a Lisboa? wie weit ist es von hier nach Lissabon? que vai n' isso? was liegt daran? vai para um anno, es ist bald ein Jahr her; va V. M. com Deos, Gott befohlen; bem vai, so ist es gut; por mal que vá, im schlimmsten Falle; como vai? wie geht es? que vai de novo? was giebt es Neues? este vestido me vai bem, dies Kleid paßt mir gut; quem va lá! wer da! — terra, längs der Küste hinfahren; —se, *v. r.* weggehen, fortgehen, gehen; herausgehen, ausgehen; auslaufen, verfliegen, verdunsten; vergehen, sich abnutzen; hingehen, sterben; — das cartas, Renonce machen; — a pique, a fundo, untergehen, zu Grunde gehen; — fazendo tarde, spät werden; — fazendo velho, altern, alt werden; irem-se os olhos, heftig begehren, gelüsten; va-se embora, packe dich!
Ira, *f.* Zorn, *m.*; (*fig.*) Wuth der Elemente, *f.*
Iracundia, *f.* Jähzorn; übertriebene, zur Gewohnheit gewordene Zorn, *m.*
Iracundo, a, *adj.* aufgeregt, wüthend, zornig, jähzornig;
Irado, a, *adj.* erzürnt, zornig; wüthend, tobend.
Irar, *v. a.* erzürnen; —se, *v. r.* in Zorn gerathen.
Irascibilidade, *f.* Reizbarkeit, Zornmüthigkeit, *f.*
Irascivel, *adj.* zum Zorne gehörig, vom Zorne.
Iriado, a, *adj.* regenbogenfarbig.
Iriar, *v. a.* Regenbogenfarben geben; *v. n.* wie ein Regenbogen glänzen.
Irideas, *f. pl.* Irisarten, Wasserlilien, *f. pl.*
Iridio, *m.* Iridium, *m.*
Iris, *m.* Regenbogen, *m*; Regenbogenfarben, *f. pl.*; (*an.*) Regenbogenhaut, Iris; (*bot.*) Schwertlilie, *f.*; (*min.*) Regenbogenstein, *m.*; (*fig.*) Friedenstifter, Vermittler, *m.*
Irlanda, *f.* Irland, *n.*
Irlandez, *m.* u. *adj.* Irländer, *m.*; irländisch.
Irmã, Irmãa od. **Irman**, *f.* Schwester, *f.*; as nove —s, die Musen.
Irmãmente, *adv.* brüderlich, geschwisterlich; zu gleichen Theilen.
Irmanar, *v. a.* vid. Germanar; (com) paaren, gleich u. gleich zusammenstellen, sortiren; vereinigen; gleich machen.
Irmandade, *f.* Brüderschaft; Verbrüderung; Gleichförmigkeit, Uebereinstimmung, *f.*; a santa —, in gewissen Städten Spaniens ein Gerichtshof gegen Straßenräuber, Landstreicher 2c., *m.*
Irmão, *m.* Bruder, *m.*; — carnal, leiblicher Bruder, *m.*; — uterino, Bruder von der Mutter her, *m.*; meio —, Halbbruder, *m.*; —s gemeos, Zwillingsbrüder, *m. pl.*
Irmãozinho, *m. dim.* v. Irmão, Brüderchen, *n.*
Irmãzinha, *f. dim.* v. Irmã, Schwesterchen, *n.*
Iro, Irozes, *pl.* vid. Eiro.
Ironia, *f.* Ironie, Spötterei, *f.*
Ironicamente, *adv.* ironisch, spöttisch.
Ironico, a, *adj.* ironisch, spöttisch.
Irosamente, *adj.* zornig, heftig.
Iroso, a, *adj.* zornig, wüthend, heftig.
Irra! *interj.* der Henker! alle Wetter!
Irracionalidade, *f.* Unvernunft, Unvernünftigkeit, *f.*
Irracionavel, *adj.* unvernünftig.
Irracionavelmente, *adv.* unvernünftig.
Irradiação, *f.* Strahlen, *n.*, Ausstrahlung, *f.*
Irradiar, *v. a.* mit seinen Strahlen beleuchten, erhellen; *v. n.* strahlen.
Irradioso, a, *adj.* der Strahlen beraubt, verdunkelt, bedeckt.
Irreclamavel, *adj.* was man nicht zurückfordern, nicht in Anspruch nehmen kann.
Irreconciliado, a, *adj.* unausgesöhnt, unversöhnt.
Irreconciliavel, *adj.* unversöhnlich.
Irreconciliavelmente, *adv.* unversöhnlich.
Irrecuperavel, *adj.* was man nicht wieder erlangen kann.
Irrecuperavelmente, *adv.* unwiederbringlich.
Irrecusavel, *adj.* unverwerflich.
Irredimivel, *adj.* was man nicht wieder kaufen, loskaufen kann.
Irreduzivel, *adj.* was man nicht zu-

rückführen kann; unbändig, unbeugsam, hartnäckig; unherstellbar (Chemie).
Irreflexão, *f.* Unüberlegtheit, *f.*
Irreflexivo, a, *adj.* der nicht überlegt.
Irreflexo, a, *adj.* unüberlegt; was nicht zurückgeworfen ist (vom Lichte ꝛc.).
Irreformavel, *adj.* unabänderlich.
Irrefragabilidade, *f.* Unwidersprechlichkeit, Unverwerflichkeit, *f.*
Irrefragavel, *adj.* unwidersprechlich; unverwerflich.
Irrefragavelmente, *adv.* unwidersprechlich, unverwerflich.
Irregular, *adj.* unregelmäßig, regellos; ungleichförmig; wegen eines begangenen Fehlers zu einem geistlichen Amte fernerhin unfähig.
Irregularidade, *f.* Unregelmäßigkeit, Regellosigkeit, Unordnung; selbstverschuldete Unfähigkeit zu einem geistlichen Amte, *f.*
Irregularmente, *adv.* unregelmäßig, regellos; ungleichförmig.
Irreligião, *m.* der Mangel an Religion, Religionsverachtung, Gottvergessenheit, *f.*, Unglaube, *m.*
Irreligiosamente, *adv.* wider die Vorschriften der Religion.
Irreligiosidade, *f.* Gottlosigkeit, Irreligiosität, *f.*
Irreligioso, a, *adj.* den Vorschriften der Religion zuwider, gottvergessen. [unheilbar.
Irremediavel, *adj.* unabhelflich;
Irremediavelmente, *adv.* unabhelflich; unheilbar. [verzeihlich.
Irremissivel, *adj.* unerläßlich, un-
Irremissivelmente, *adv.* unerläßlich.
Irremivel, *adj.* was man nicht aus der Stellung bringen, nicht entfernen kann.
Irreparado, a, *adj.* unersetzt.
Irreparavel, *adj.* unersetzlich.
Irreprehensibilidade, *f.* Untadelhaftigkeit, *f.* [untadelhaft.
Irreprehensivel, *adj.* unsträflich,
Irrepugnavel, *adj.* der nicht widerstrebt, nicht ungefügig ist.
Irresignado, a, *adj.* der nicht resignirt, sich nicht ergeben hat in...
Irresignar-se, *v. a.* sich nicht ergeben in...
Irresignavel, *adj.* unabtretbar.
Irresistente, *adj.* der keinen Widerstand leistet.
Irresistivel, *adj.* unwiderstehlich.
Irresistivelmente, *adv.* unwiderstehlich. [entschlossenheit, *f.*
Irresolução, *f.* Unschlüssigkeit, Un-
Irresoluto, *adj.* unentschlossen, unschlüssig; nicht aufgelöst, ungelöst, unentschieden. [auflöslich.
Irresoluvel, *adj.* unauflösbar, un-
Irrestricto, a, *adj.* ohne Beschränkung, unbeschränkt.
Irrestringivel, *adj.* was man nicht beschränken kann.
Irreverencia, *f.* Unehrerbietigkeit, *f.*
Irreverenciar, *v. a.* keine Ehrerbietung bezeigen, unehrerbietig sein.
Irreverente, *adj.* unehrerbietig.
Irreverentemente, *adv.* unehrerbietig [keit, Unumstößlichkeit, *f.*
Irrevocabilidade, *f.* Unwiderruflich-
Irrevocavel, Irrevogavel, *adj.* unwiderruflich. [ruflich.
Irrevogavelmente, *adv.* unwider-
Irrigação, *f.* Wässerung, Bewässerung, *f.*
Irrigado, a, *adj.* bewässert.
Irrisão, *f.* Verlachung, *f.*
Irrisor, *m.* Spötter, *m.*
Irrisoriamente, mit Verlachung, mit Spott, mit Hohn.
Irrisorio, a, lächerlich.
Irritabilidade, *f.* Reizbarkeit, *f.*
Irritação, *f.* Reizung, Erregung, *f.*, Reiz, heftige Zorn, *m.*
Irritador, *m.* Anreizer, *m.*
Irritamente, *adv.* ohne Wirkung u. ohne Kraft, null u. nichtig.
Irritamento, *m.* vid. Irritação: Reiz, *m.*
Irritante, *adj.* erzürnend; reizend (medicinischer Ausdr.); vernichtend (Rechtsausdr.); decreto —, Nichtigkeitsdecret, *n.*
Irritar, *v. a.* reizen, aufbringen; Reiz erregen; vernichten, für null u. nichtig erklären; —se, *v. r.* sich erzürnen, böse werden.
Irritativo, vid. Irritante.
Irritavel, *adj.* reizbar.
Irrito, a, *adj.* ungültig, nichtig.
Irrogação, *f.* Strafansatz, *m.*, Strafauflegung, *f.*
Irrogar, *v. a.* auferlegen (Strafe); verursachen, veranlassen.
Irroração, *f.* Besprengung, *f.*; Bethauen, *n.*
Irruinavel, *adj.* unzerstörbar.
Irrupção, *f.* Einfall, Einbruch (der Feinde); Durchbruch (des Wassers), *m.*
Isabel, *adj.* isabellfarbig.
Isagoge, *f.* Einführung, Einleitung, *f.* [winkelig.
Isagono, a, *adj.* gleicheckig, gleich-
Isana, *m.* mexikanische Staat (Vogel), *m.*
Isati u. **Isate**, *m.* Steinfuchs, *m.*
Isca, *f.* Zunder, Feuerschwamm, Zündschwamm; Zündstoff; (auch (*fig.*) Köder, *m.*, Lockspeise, *f.*
Iscado, a, *adj.* angesteckt (von der Pest, Ketzerei ꝛc.); *p. p.* von
Iscar, *v. a.* ködern, beködern; (*fig.*) locken, reizen, ködern, verführen.
Ischamon od. **Ischamo**, *m.* Schuppengras, *n.*
Ischias, *m.* Kugeldistel, *f.*, Bisamknopf (Pflanze), *m.* [hörig.
Ischiatico, a, *adj.* zum Hüftbein ge-
Ischion, *m.* Sitzbein, Hüftbein, *n.*
Ischuria, *f.* Harnverstopfung, *f.*
Isenção, *f.* Befreiung, Erlassung; Verschmähung der Liebe; Unabhängigkeit, *f.* [mit Erlassung.
Isentamente, *adv.* mit Befreiung,
Isentar, *v. a.* (de) von etwas befreien, verschonen.
Isento, a, *adj.* von etwas befreit, frei von...; verschmähend, geringschätzend.
Islamismo, *m.* Islamismus, *m.*
Isochronismo, *m.* Isochronismus, *m.*, Gleichzeitigkeit, *f.*
Isochrono, a, *adj.* gleichzeitig, gleichmäßig sich bewegend. [*m.*
Isoete, *m.* Brachsenfarn (Pflanze),
Isogono, a, *adj.* gleichwinkelig.
Isolação, *f.* Absonderung, Vereinzelung, Vereinsamung, *f.*
Isoladamente, *adv.* für sich allein.
Isolado, a, *adj.* freistehend, isolirt; allein, einsam.
Isolador, *m.* (*phys.*) Scheidestuhl, *m.*, Vereinzelung- od. Scheidegestell in der Blitzstofflehre, *n.*
Isolar, *v. a.* (*phys.*) isoliren, vereinzeln.
Isomeria, *f.* Berechnung der Brüche unter einerlei Nenner, *f.*
Isometria, *f.* Messung nach gleichen Theilen, *f.* [Umfange.
Isoperimetro, a, *adj.* von gleichem
Isopleuro, a, *adj.* (*geom.*) von sieben gleichen Seiten eingeschlossen.
Isopyro, *m.* Tolldocke (Pflanze), *f.*
Isosceles, *adj.* gleichschenkelig (Winkel).
Isque, *m.* Whist (Kartenspiel), *n.*
Israelita, *m.* u. *adj.* Israelit, *m.*; israelitisch. [das da.
Isso, *pron. demonst.* dies, dies da,
Isthmo, *m.* Erdenge, Landzunge, *f.*
Isto, *pron. demonst.* dieses, dies hier, das hier; n' isso, (*fam.*) während dem, unterdessen.

Itaiba, *f.* Heuschreckenbaum, *m.*

Italia, *f.* Italien, *n.*

Italiano, *m.* u. *adj.* Italiener, *m.*; italienisch.

Item, *adv.* (latein Wort) ingleichen, desgleichen, ferner.

Itens, *m pl.* Posten in einer Rechnung 2c., *m. pl.*; estar aos —, zanken.

Iterativo, **a**, *adj.* wiederholt, nochmalig, abermalig.

Itinerario, **a**, *adj.* von den Wegen, den Wegen angehörig.

Itinerario, *m.* Reisebeschreibung, *f.*, Reisebuch, *n.*

Ityphallico, **a**, *adj.* unzüchtig.

Ityphallo. *m.* Angehänge wider Zauberei, Schutzherzchen, *n.*

Iva. *f.* (*bot.*) Schlagkraut, *n.*. Feldcypresse, *f.*

Ixia, *f.* (*bot.*) Irie, eine Art Schwertlilie, *f.*

J.

J, *m.* das Jot.

Já, *adv* schon, bereits; jetzt, gegenwärtig; einst, ein anderes Mal, zu einer anderen Zeit; endlich; sogleich, auf der Stelle; ja! ja! sogleich! *part. distrib.* bald, entweder, oder, z. B.; — seja d' um modo — seja d' outro, entweder auf diese oder jene Art; *interj.* já, já me lembro, o ja, ganz recht, ich erinnere mich! — entendo, — se vê, schon recht, ich verstehe, das ist klar; — que, weil, da, da schon; —, einst, ehemals, früher; — então, damals, zur Zeit; — não, nicht etwa; — pois, nun! nunca — tal farei. nie, nie werde ich so etwas thun.

Jabirú do Brazil, *m.* (*orn.*) brasilianische Strandläufer, *m.*

Jaboticaba, *f.* Frucht des Jaboticabeira (vid. dies Wort), *f.*

Jaboticabeira, *f.* (*bot.*) großer Baum in Brasilien mit kirschenförmiger Frucht, *m.*

Jaca, *f.* (*bot.*) Brotbaumfrucht, *f.*

Jaça, *f.* Flecken in einem Edelsteine, *m.*

Jacacal, *m.* (*orn.*) Name eines brasilianischen Vogels, *m.*

Jacamar, *m.* (*orn.*) Glanzvogel, *m.*

Jacana, *f.* (*orn.*) Spornflügel, gespornte Kibitz, *m.*

Jacapani, *m.* (*orn.*) braungelbe Nachtigall, *f.*

Jacapú, *m.* (*orn.*) brasilianische Rothamsel, *f.*

Jacara, *f.* ein gewisses portugiesisches Gedicht, eine Art Volkslied, *n.*, Romanze, *f.*

Jacaranda, *m.* Jacarandaholz, *n.*

Jacarandatan, *f.* unechte, weißliche Jacarandaholz, *n.*

Jacaré, **Jacaréo**, *m.* Kaiman, *m.*, amerikanische Krokodil, *n.*

Jacatá. *m.* (japanesisches Wort) König, *m.*

Jacéa, *f.* (*bot.*) Hungerkraut, *n.*

Jacente, *adj.* ruhend, liegend; (*pr.*) verlassen, herrnlos (von Gütern).

Jacentes, *m. pl.* (*mar.*) Untiefen, *f. pl.*

Jacintinó, **a**, *adj.* violettblau; hyacinthenartig.

Jacinto, *m.* (*min.*) Hyacinth (Edelstein), *m.*; (*bot.*) Hyacinthe, *f.*

Jacobeo, **a**, *adj.* scheinheilig, bigott, gleißnerisch, heuchlerisch.

Jacobice, *f.* Heuchelei, Scheinheiligkeit, *f.*

Jacobinismo, *m.* Partei und Gesinnung der Jacobiner, *f.*

Jacobino, *m.* (*h.*) Jacobiner, *m.*

Jacobitas, *m. pl.* (*h.*) Jacobiten im gelobten Lande; Anhänger des englischen Königs Jacob II., *m. pl.*

Jactancia, *f.* Prahlerei, Ruhmredigkeit, *f.*

Jactanciosamente, *adv.* prahlerisch.

Jactanciosidade, *f.* prahlerische Wesen, *n.*

Jactancioso, **a**. *adj.* eitel, prahlerisch, ruhmredig.

Jactante, *adj.* prahlend, sich rühmend.

Jactar-se, *v. r.* (de) prahlen, großsprechen, sich rühmen.

Jacto, *m.* Wurf; Zug, *m.*; d' um —, auf ein Mal, in einem Zuge, auf einen Wurf; fazer tantos —s, so viel Mal zu Stuhle gehen.

Jactura, *f.* Verlust, Schaden, *m.*

Jacú, *m.* (*orn.*) brasilianischer, wohlschmeckender Vogel von der Größe eines Birk- od. Auerhahns, *m.*; es giebt deren verschiedene Arten, als: Jacú-tinga, Jacú-perma, Jacúipe etc.

Jaculação, *f.* Werfen, *n.*

Jaculador, *m.* Werfer, Jemand, der einen Wurfspieß 2c. wirft, *m.*

Jaculatoria. *f.* Stoßgebet, *n.* Es ist auch Adjektiv: oração —.

Jacurú, *f.* (*h. n.*) Holzschlange, *f.*

Jaez, *m.* Geschirr für Pferde 2c., *n.*, Pferdedecke, *f.*; Zierath (an Kleidern), *m.*; (*fig.*) Eigenschaft, Beschaffenheit, Art zu sein, *f.*; do mesmo —, von demselben Stoffe.

Jaezer, *v. a.* (einem Pferde) die Decke, das Geschirr anlegen.

Jagara od. **Jagra**, *f.* Kokuszucker (in Asien), *m.*

Jagonça, *f.* eine Art Edelstein, *m.*

Jagua, *f.* (*bot.*) Weinpalme, *f.*

Jaguar, *m.* (*z.*) amerikanische Tiger Jaguar, *m.*

Jaguarete, *m.* (*z.*) schwarze Tiger (Abart des Jaguar), *m.*

Jalapa, *f.* (*bot.*) Jalappe, *f.*

Jalde. *adj.* hellgelb, goldgelb.

Jaldete, *m.* Name eines alten Spieles, *n.*

Jaleco, *m.* Weste, *f.*, Kamisol, *n.*, Jacke, *f.*, Wämmschen, *n.*

Jalofo, vid. Boçal, Rude.

Jamaica, *f.* (*geo.*) Jamaica, *n.*

Jámais, *adv.* jemals; niemals, nie; nunca —, niemals, nimmer, nimmermehr; jámais por —, auf alle Ewigkeit.

Jambeiro, *m.* (*bot.*) Jambusenbaum, *m.*; — das Indias, Jamrosenbaum, *m.*

Jambico, **a**, *adj.* jambisch.

Jambo, *m.* Jambe, *m.*, Versfuß (υ —), *m.*; eine eiförmige, wohlschmeckende brasilische Frucht, *f.*

Jamboa, *f.* Citrone von den Philippinischen Inseln, *f.*

Jambulão, *m.* Art indische Myrthe; deren Frucht, *f.*

Jandiroba, *f.* südamerikanische Schlingpflanze, aus deren Fruchtkernen ein Oel gewonnen wird, das man zum Brennen und gegen den Biß giftiger Thiere verwendet, *f.*

Janeiras, *f. pl.* Neujahrsgeschenke; Neujahrslieder, *n. pl.*

Janeireiro, *m.* Jemand, der die Janeiras (Neujahrslieder) singt od. zum Neujahr gratulirt, *m.*

Janeirinha, *adj. f.* devassa —, gerichtliche Untersuchung, welche die Corregidoren in Portugal im Monat Januar halten, *f.*

Janeiro, *m.* Januar, Jänner, *m.*

Janella, *f.* Fenster, *n.*; — de peitos, ein gewöhnliches Fenster, das bis zur Brust reicht, *n.*; — de sacada, Balkonfenster, *n.*; (*fig.*) kleine Lücke (in Schriften), *f.*; deitar pela — fóra, (*fig.*) zum Fenster hinauswerfen, verschwenden.

Janelleiro, **a**, *adj.* der, die immer am Fenster sich zeigt.

Janelleta u. **Janellinha**, *f. dim.* von Janella; Fensterchen, *n.*

Janga, *f.* kleines flaches Flußboot, Floßschiff, *n.*

Jangada, *f.* Flöße, *f.*, Floß, Blockschiff, *n.*; madeira, lenha de —, Floßholz, Flößholz, *n.*
Jangadeiro, *m.* Floßschiffer, *m.*
Jangaz, *m.* (*pop.*) der lange, hagere Kerl.
Janianes, *m.* gemeine Kerl, Mensch von gemeiner Herkunft, *m.*; *adj.* uva —, eine Art Weintraube, *f.*
Janistroques, *m.* (*pop.*) v. Janianes.
Janizaro, *m.* Janitschar, *m.*
Jansenismo, *m.* Jansenismus, *m.*
Jansenista, *m.* Jansenist, *m.*
Jantar, *m.* Mittagsessen, *n.*
Jantar, *v. a.* u. *n.* zu Mittag essen.
Jantarinho u. **Jantarzinho**, *m. dim.* von Jantar. [javanesisch.
Jao, *m.* u. *adj. m.* Javanese, *m.*;
Jão-da-Cadeneta, *m.* Name eines Kinderspiels, *n.*
Jão-da-Cruz, *m.* (*pop.*) Geld, *n.*
Jão-mijão, *m.* (*pop.*) ungestaltete, häßliche Mensch, *m.*
Jão-panão, *m.* Lump, zerlumpte Mensch, *m.*
Jão-redondo, *m.* (*pop.*) — e Maria das flores, Name, womit man die Puppen belegt, welche die Blinden tanzen lassen.
Japão, *m.* (*geo.*) Japan, *n.*
Japicai, *m.* (brasil. Wort) Blätter eines Strauches, womit man die Fische betäubt, *n. pl.*
Japinabeiro, *m.* Name eines brasilischen Baumes mit apfelartigen Früchten, *m.* [panisch.
Japonez, *m.* Japaner, *m.*; *adj.* ja-
Japonico, a, *adj.* japanisch.
Jaque, *m.* Jacke, die man ehemals trug, *f.*, Wamms, *n.*
Jaqueira, *f.* Brotbaum, *m.*
Jaqueiral, *f.* Pflanzung von Brotbäumen, *f.*
Jaquelado, a, *adj.* (*bras.*) würfelicht, geschacht.
Jaqueta, *f.* Jacke, *f.* [zado.
Jaquetado, a, *adj.* vid. Enxadre-
Jaracatia, *f.* (*bot.*) Papageibaum, *m.*
Jararaca, *f.* brasilianische Kupferschlange, *f.*
Jardim, *m.* Garten, *m.* (auch *fig.*); — das náos, (*mar.*) verdeckte Gang am Hintertheile eines Schiffes, *m.*
Jardineira, *f.* Gärtnerin, *f.*
Jardineiro, *m.* Gärtner, *m.*
Jardineria, *f.* Gärtnerei, Gartenkunst, *f.*
Jardo, a, *adj.* graugelblich.
Jareré, *m.* (brasil. Wort) eine Art Fischernetz, *n.*
Jaro, *m.* (*bot.*) Kalbsfüßchen, *n.*, Fieberwurzel, *f.*
Jarra, *f.* Wassertopf, Wasserkrug, *m.*
Jarreta, *m.* u. *f.* der, die sich altmodisch kleidet.
Jarretar, *v. a.* die Kniekehlen durchschneiden; (*fig.*) lähmen, schwächen, die Kraft, den Muth niederdrücken; verfolgen, behelligen, quälen; vereiteln.
Jarrete, *m.* Kniebug, Hinterbug, *m.*, Kniekehle, Häckse, *f.*
Jarreteira, *f.* Strumpfband, Knieband, *n.*; ordem da —, der blaue Hosenbandorden in England, *m.*
Jarrilho, *m. dim.* von Jarro; kleine Wassertopf, *m.*, Kännchen, *n.*; Flechte an der Kniekehle, *f.*; (*bot.*) das kleine Schlangenkraut, *n.*
Jarro, *m.* Wassertopf mit einem Henkel, *m.*, Gießkanne, *f.*
Jasione, *f.* (*bot.*) Schafgrindkraut, *n.*
Jasmin, *m.* Jasmin, *m.*
Jasmineas, *f. pl.* (*bot.*) Jasmingeschlecht, *n.*
Jasmineiro, *m.* (*bot.*) Jasminpflanze *f.*; — gallego, gemeine Jasmin, *m.*; — amarello, gelber Jasmin, *m.*; — real od. d'Espanha, spanischer Jasmin, *m.*
Jaspe, *m.* Jaspis, *m.*
Jaspeado, a, *p. p.* von Jaspear u. *adj.* jaspisfarbig, marmorirt.
Jaspeador, *m.* Marmorirer, *m.*
Jaspeadura, *f.* Färben od. Sprenkeln nach Jaspisart, *n.*, marmorirte Arbeit, *f.* [keln.
Jaspear, *v. a.* jaspisfarbig sprен-
Jataïba, *m.* brasilianisches Gelbholz, *n.* [Bauholz giebt, *m.*
Jatemar, *m.* asiatischer Baum, der
Jaula, *f.* Käfig, *m.*
Javali, *m.* wilde Schwein, *n.*, Eber, *m.*; — tajaçu, brasilianische Bisamschwein, *n.*
Javalina, *f.* Bache, wilde Sau, *f.*
Javarandim, *m.* eine Art brasilischer Heilwurzel, *f.*
Javardo, vid. Javalí.
Javarí, *m.* Bisamschwein, *n.*
Javeira, *f* ein portugiesisches Frachtfahrzeug, *n.*
Javradeira, *f.* Gergelkamm, Falzhobel der Böttcher, *m.*
Javrar, *v. a.* gergeln (die Gergel, den Falz in die Dauben machen).
Javre, *m.* Gergel, Kimme (Falz in den Dauben), *f.*
Jazer, *v. n.* ruhen, liegen; ruhen, begraben liegen; belegen sein; ruhig sein (vom Meere); aqui jaz, hier ruht, liegt begraben.
Jazerão, *m.* Brustharnisch, *m.*
Jazerina, *f.* stählerne Panzerhemd mit sehr feinen Schuppen, *n.*
Jazida, *f.* Ruhebett, *n.*, Ruheplatz, *m.*; Ruhen, *n.*; Ankerplatz, Ankergrund, *m.*, Rhede, *f.*, Hafen, *m.*; (*mar.*) Lage der Seeküste, *f.*
Jazigo, *m.* letzte Ruhestätte, *f.*, Begräbnißplatz, *m.*, Grab, *n.*; Lager, *n.*, Ruhestätte, *f.*; Ankergrund, Ankerplatz, *m.*; Meeresstille, *f.* [Pulses, *n.*
Jectigação, *f.* (*path.*) Zittern des
Jehova, *m.* Jehovah, Gott, *m.*
Jejuadeiro u. **Jejuador**, *m.* der viel fastet, Fastenhalter, *m.*
Jejuar, *v. n.* fasten; die Fasten halten; — a quaresma, die 40tägige Fastenzeit halten; — depois de farto, (*fam.*) bei vollem Bauche fasten; — d' alguma cousa, etwas nicht wissen, nicht kennen.
Jejum, *m.* Fasten, *n.*; em —, nüchtern; ficar em —, (*fig. fam.*) von einer Sache gar nichts wissen; deixar alguem em —, Jemanden über etwas im Dunkeln lassen; quebrar o —, das Fasten brechen; o farto do — não tem cuidado nenhum, (*prov.*) wer zu rechter Zeit spart, braucht nachher nicht zu darben.
Jejum u. **Jejuno**, a, *adj.* fastend, nüchtern; (*fig.*) unwissend, fremd in einer Sache.
Jejuno, *m.* od. *adj.* intestino —, (*an.*) Leerdarm, *m.*
Jellala, *f.* (asiat. Wort) eine Kupfermünze von 13 Reis, *f.*
Jenipapeiro, *m.* ein gewisser brasilischer Fruchtbaum, *m.*
Jenipapo, *m.* die Frucht desselben, *f.*; *it.* der rostfarbige Flecken, über den Hüften oder Hinterbacken, womit die Neger- und Mulattenkinder zur Welt kommen, *m.*; daher: ter —, von vermischter Abkunft sein.
Jerarchia, *f.* Hierarchie, Priesterherrschaft, *f.*
Jerarchico, a, *adj.* hierarchisch.
Jerepemonga, *f.* eine brasilische Wasserschlange, *f.*
Jesuita, *m.* Jesuit, *m.*
Jesuitico, a, *adj.* jesuitisch; (*fig.*) arglistig, hinterlistig, heimtückisch.
Jesuitismo, *m.* Jesuitismus, *m.*, Jesuitische, *n.*

Jesus, *m.* Jesus, *m.*; *interject.* ai —! o Jesus! daß Gott erbarm!
Joalheiro, *m.* Juwelier; Juwelenhändler, *m.*
Joaneira, *f.* eine Abgabe, die früher in Portugal entrichtet wurde, *f.*
Joaneiro, a, *adj.* tributpflichtig, zinsbar.
Joanete, *m.* (*mar.*) Bramstenge, *f.*, Toppmast, *m.*; — grande, große Bramstenge, *f.*; — de proa, Vorbramstenge, *f.*; — do traquete, große Bramstag, *n.*; — de gavia, Marsstag, *n.*
Joanetes, *m. pl.* dicke, hervorstehende Knochen an den Zehen, *m. pl.*
Joanga, *f.* eine Art asiatisches Fahrzeug, *n.*
Joaz, *m.* eine brasilische Frucht, *f.*
Joazeiro, *m.* Baum, der diese Frucht trägt, *m.*
Jocosamente, *adv.* scherzhaft, spaßig.
Jocoserio, a, *adj.* halb scherz-, halb ernsthaft.
Jocosidade, *f.* Scherzhaftigkeit, Schäferei, *f.*, Scherz, Spaß, *m.*
Jocoso, a, *adj.* scherzhaft, kurzweilig, lustig, spaßig.
Joeira, *f.* Schwinge, Wanne, *f.*
Joeirar, *v. a.* (*agr.*) wannen, schwingen; (*fig.*) das Schlechte vom Guten trennen, genau untersuchen.
Joeireiro, *m.* (*agr.*) Kornschwinger, *m.*
Joeiro, vid. Joalheiro.
Joel, *m.* (*icht.*) Aehrenfisch, *m.*
Joelhada, *f.* Stoß mit dem Knie, *m.*
Joelheira, *f.* Stülpe am Kanonenstiefel, *f.*, Knieleder, *n.*; Kniebügel, *m.*; Kniestück, *n.*, Knieschiene (am Harnisch), *f.*
Joelheiro, a, *adj.* bis zum Knie reichend; botas —as, Reiterstiefeln, *m. pl.*
Joelho, *m.* Knie, *n.*; pôr-se de joelhos, auf die Kniee fallen; dobrar o joelho, (*fig.*) sich demüthigen, sich beugen, sich unterwerfen; estar de —s, knieen, auf den Knieen liegen; de —s, *adv.* knieend, auf den Knieen, fußfällig.
Joelhudo, a, *adj.* dicke Kniee habend.
Jogado, a, *p. p.* von Jogar u. *adj.* gespielt; — aos dados, (*fig.*) einer großen Gefahr ausgesetzt.
Jogador, *m.* Spieler, *m.*; — de armas, Fechter, *m.*, Jemand, der mit Waffen umzugehen weiß.
Jogar, *v. a.* u. *n.* spielen; ausspielen; verspielen; ziehen (im Brettspiel ꝛc.); handhaben, führen (Waffen); werfen; o bilhar, os centos, o gamão, a péla, o xadrez etc., Billard, Piquet, Triktrak, Ball, Schach ꝛc. spielen; — a cabra cega, Blindekuh spielen; — o dote da mulher, die Mitgift der Frau verspielen; — a espada, o páo, den Degen, den Knittel gewandt führen; — pares ou nones, paar oder unpaar spielen, — das palavras, Wortspiele machen; — forte od. rijo, hoch spielen; — de fóra, (*fig.*) sich fern von etwas halten; joga a roda no eixo, das Rad dreht sich um die Achse; (*mar.*) von einer Seite zur andern schwanken (Schiff).
Jogo, *m.* Spiel; Paar (gleichförmiger Sachen); Exemplar (eines Buches), *n.*; — de cartas, de dados, da bola, do bilhar etc., Karten-, Würfel-, Kegel-, Billards- ꝛc. Spiel, *n.*; — de cabra cega, das escondidas, Blindekuh-, Versteckens-Spiel, *n.*; o — da espada, Fechten, *n.*, Uebung mit dem Degen, *f.*; — de fortuna, de sortes, de asares, Glücks-, Hazard-Spiel, *n.*; — do coche, Kutschengestell, *n.*; — dianteiro e trazeiro do coche, Vorder- und Hintergestell eines Wagens, *n.*; um — de fivelas, ein Paar Schnallen (z. B. zu Schuhen), *n.*; um — das obras de Camões, ein Exemplar von Camoen's Werken, *n.*; conhecer o —, (*fig.*) Jemandes Absichten kennen, seine List durchschauen; perder com bom —, unglücklich spielen; estar fóra do —, glücklich aus der Gefahr sein; metter o — nas mãos d'alguem, (*fig.*) Jemandem die Leitung einer Sache übergeben; —s de mãos, Taschenspielerstücke, *n. pl.*; —s de espirito, witzige, geistreiche Einfälle, *m. pl.*; — de palavras, Wortspiele, *n. pl.*
Jogralidade, *f.* Scherz, Spaß, *m.*, Lustigkeit, Munterkeit, *f.*
Jogue, *m.* (asiat. Wort) Einsiedler, *m.*
Joguete, *m.* Witzwort, *n.*, witzige Einfall, *m.*; Wortspiel; Spiel, *n.*, Unterhaltung, Belustigung, *f.*, Scherz, Spaß, *m.*; Spielzeug, Spielwerk, *n.*; fazer alguma cousa por —, etwas zum Spaß thun.
Joguetear, *v. n.* scherzen, spaßen, Spaß treiben, Witze reißen, sich belustigen; — de espada, mit dem Degen Spiegelfechtereien machen.
Joguinho, *m. dim.* von Jogo; Spielchen, *n.*
Joia, *f.* Juwel, *m.*, Kleinod, Geschmeide, *n.*, Schmuck, *m.*; Geschenk (als Zeichen der Dankbarkeit), *n.*; der Preis, die Prämie für den Geschicktesten; Stäbchen, *n.*, Reif (am Säulenwerk); Reif, äußere Theil um die Mündung einer Kanone, *m.*; ser uma —, eine Perle, ein Kleinod, sehr hübsch sein; minha —, mein Schatz! —s, *pl.* Edelsteine, *m. pl.*, Kleinodien, *f. pl.*, Brautgeräthe, *n. pl.*
Joiel, *m.* vid. Joia; kleiner Juwel von geringem Werthe, *m.*
Joina, *f.* ein gewisses Heilkraut, *n.*
Joio, *m.* (*bot.*) Trespe, *f.*, Raden, Lolch, Döbel, *m.*
Jomo, *m.* ein persisches Längenmaß = 9000 Fuß, *n.*
Jonico, a, *adj.* jonisch; ordem —a, jonische Säulenordnung, *f.*
Jonio, a, *adj.* jonisch.
Jordão, *m.* (*geo.*) Jordan, *m.*; ir ao —, (*fig.*) sich in der Verjüngungsquelle baden.
Jorgelim, vid. Gergelim.
Jornada, *f.* Tagereise, *f.*, Weg, den man in einem Tage zurücklegt, *m.*; Dauer einer Reise, *f.*; Weg, *m.*; (*fig.*) Lebensweise, *f.*; Feldzug, Schlachttag, *m.*, Unternehmung, *f.*; estar, andar de —, auf der Reise, auf dem Wege sein.
Jornal, *m.* Tagelohn, *m.*; *it.* (französ. Wort) vid. Diario.
Jornaleiro, *m.* Tagelöhner, *m.*
Jornê, **Jornéa** u. **Jornée**, *f.* (*ant.*) Oberkleid über dem Panzer, *n.*
Jorra, *f.* Theer, Leim, womit man große Wasserkrüge und andere große irdene Gefäße inwendig überzieht; Hammerschlag, *m.*, Eisenschlacke, *f.*
Jorrão, *m.* eine Art großer Egge, *f.*; Art Schlitten; Blockkarren, Rollwagen, *m.*
Jorrar, *v. a.* irdene Gefäße inwendig mit Theer ꝛc. überziehen; *v. n.* ungestüm herausspringen, herausspritzen, sprudeln, hervorquellen; sich krümmen, sich biegen, vorspringen, sich bauchen.

Jorro, *m.* Wasserstrahl, *m.*, heftige Herausquellen; Vorspringen, *n.*, Bauchung (einer Mauer), *f.*; correr em —, sprudeln, heraussprudeln. [Aermeln, *m.*
Josesinho, *m.* ein enger Mantel mit
Jota, *m.* u. *f.* Jot, *n.*; (*fig.*) Jota, *n.*, nicht das Mindeste, Nichts, *n.*
Joven, *adj.* jung; *s.* um —, ein Jüngling, *m.*; uma —, ein junges Frauenzimmer, Mädchen, *n.*
Jovial, *adj.* lustig, fröhlich, frohsinnig, aufgeräumt.
Jovialidade, *f.* Lustigkeit, Fröhlichkeit, *f.*, Frohsinn, *m.*
Jovializar, *v. n.* sich frohsinnig zeigen, aufgeräumt sein; *v. a.* erheitern; — o estylo com bons ditos, der Schreibart durch witzige Einfälle einen heiteren Anstrich geben.
Juba, *f.* Mähne (des Löwen ꝛc.), *f.*
Jubado, **a**, *adj.* bemähnt.
Jubeteiria, *f.* Trödelmarkt, *m.*, Trödelstraße, *f.* [der, *m.*
Jubeteiro, *m.* Trödler, Trödelschnei-
Jubilação, *f.* Jubel, *m.*
Jubilado, **a**, *adj.* lente —, Jubelprofessor, dienstfreie Professor, *m.*
Jubilar, *v. a.* mit Jubel erfüllen, fröhlich, heiter machen; (einen Professor ꝛc.) in Ruhestand versetzen; *v. n.* jubeln, fröhlich sein; in Ruhestand versetzt werden.
Jubileo u. **Jubileu**, *m.* Jubeljahr, Jubelfest, *n.*; (*cath.*) Ablaßjahr, *n.*; por —, alle Jubeljahre einmal, selten.
Jubilo, *m.* Jubel, *m.*
Jubiloso, **a**, *adj.* jubelvoll.
Jucundamente, *adv.* angenehm, munter, lustig. [götzlichkeit, *f.*
Jucundidade, *f.* Annehmlichkeit, Er-
Jucundo, **a**, *adj.* angenehm, ergötzlich; munter, aufgeräumt.
Judaico, **a**, *adj.* jüdisch; lei —a, jüdische Gesetz, *n.*
Judaismo, *m.* Judenthum, *n.*
Judaizar, *v. n.* das jüdische Gesetz halten; als Jude leben; es mit den Juden halten.
Judaria, vid. Cobardia.
Judas, *m.* Judas, Verräther; Strohmann, der Judas vorstellt, *m.*
Judea, *f.* Judäa, *n.* [steuer, *f.*
Judengo, **a**, *adj.* siza —a, Juden-
Judeo, *m.* Jude, *m.*; cara de —, ein böses, verworfenes Gesicht, *n.*
Judia, *f.* Jüdin, *f.*
Judiar, *v. n.* (*fig.*) sich lustig machen über ..., spotten.

Judiaria, *f.* Judenquartier, *n.*; jüdische Handlung, *f.*; Spott, *m.*, Spöttelei, *f.*
Judicativo, **a**, *adj.* der, die richtet oder die Fähigkeit hat, zu richten.
Judicatorio, **a**, *adj.* richterlich, dia —, (*med.*) Tag der Krisis einer Krankheit, *m.*
Judicatura, *f.* Richteramt, Richterfach, *n.*; richterliche Gewalt; Gerichtsstatt, *f.*
Judicial, *adj.* gerichtlich; genero —, (*rh.*) gerichtliche Beredtsamkeit, *f.*
Judicialmente, *adv.* gerichtlich, in Form Rechtens, vor Gericht.
Judiciar, *v. n.* in Form Rechtens richten, urtheilen, entscheiden.
Judiciario, **a**, *adj.* gerichtlich, richterlich. [scheidt.
Judiciosamente, *adv.* verständig, ge-
Judicioso, **a**, *adj.* verständig, vernünftig, gescheidt.
Jugada, *f.* Joch Landes, *n.*; Art Kehrzehent, *m.*
Jugadar, *v. a.* das Korn des Kehrzehnten abmessen.
Jugadeiro, **a**, *adj.* dem Kehrzehnten unterworfen.
Jugal, *adj.* hochzeitlich, ehelich; noite —, Brautnacht, *f.*; osso —, (*an.*) Jochbein, *n.*
Jugo, *m.* Joch, *n.* (auch *fig.*).
Jugular, *adj.* (*an.*) zur Kehle od Gurgel gehörig; veia —, Kehlader, Halsader, *f.*
Juiz, *m.* Richter, *m.*; — do civil, Civilrichter, *m.*; — do crime, Criminalrichter, *m.*; — leigo od. ordinario, Gehülfe od. Stellvertreter des juiz de fóra. *m.*; — de fóra, studirter Richter, Justitiar, königliche Richter, *m.*; — de paz, Friedensrichter, *m.*; — do povo, Stadtrichter, *m.*; — do officio, Altmeister, Kunstverständige, *m.*; — de direito, Unterrichter (Richter in erster Instanz), *m.*; — de relação, Oberrichter (Richter in zweiter Instanz), *m.*; — supremo, — dos supremos tribunaes de justiça, Tribunalrichter (Richter in letzter Instanz), *m.*; — de policia, Polizeirichter, *m.*; juizes arbitros od. louvados, Schiedsrichter, *m. pl.*; juizes, *pl.* Buch der Richter, *n.*
Juizo, *m.* Urtheil; Gericht; Gutachten, *n.*; Verstand, *m.*, Ueberlegungskraft, Beurtheilungskraft, *f.*; estar em seu —, bei gesundem Verstande sein; estar fóra de seu —, nicht bei Verstande sein; andar, estar em — com alguem, mit Jemandem im Prozesse liegen; apparecer, comparecer em —, vor Gericht erscheinen; dar —, sein Gutachten abgeben; no meu —, meiner Meinung nach. [Blackfisch, *m.*
Jula, *f.* (*icht.*) eine Art Tintenfisch,
Julepe, *m.* (*ph.*) Kühltrank, *m.*
Julgado, *m.* Marktflecken, kleiner Ort, wo sich ein Richter befindet, *m.*; Gerichtsstatt, *f.*; rechtskräftige Urtheil, *n.*, rechtskräftig entschiedene Sache, *f.*; Richteramt, *n.* [*m.*
Julgador, *m.* Richter; Beurtheiler,
Julgajul, (*ant.*) v. Juiz, Julgador.
Julgamento, *m.* Urtheil, *n.*, Richterspruch, *m.*; — do ouro, Goldprobe, *f.*
Julgar, *v. a.* richten, als Richter erkennen, ein Urtheil sprechen; verurtheilen, verdammen; gerichtlich zuerkennen, zusprechen; urtheilen; meinen, glauben, dafürhalten; muthmaßen, denken; erklären; — a troche-moche, eine Sache schnell abthun; — os mais por si, Andere nach sich selbst beurtheilen.
Julho, *m.* Julius, Heumonat, *m.*
Juliano, **a**, *adj.* julianisch.
Jumenta, *f.* Eselstute, Eselin, *f.*
Jumentinha, *f. dim.* von Jumenta.
Jumentinho, *m. dim.* von Jumento.
Junça, *f.* (*bot.*) Cypergras, *n.*, Butter-, Schmalz-, Dotterblume, *f.*
Junçada, *f.* auf den Weg gestreute Blumen, Zweige oder Laub ꝛc., *f. pl.*, *m. pl.* u. *n.*
Junçal, *m.* Binsengebüsch, *n.*
Junção u. **Juncção**, *f.* Einigung, Vereinigung, Zusammenfügung; Versammlung, *f.*
Juncar, *v. a.* mit Blumen, Laub ꝛc. bestreuen; (*fig.*) bedecken.
Junco, *m.* (*bot.*) Binse, *f.*; Dschunke (indisches Schiff), *f.*; Pumpenstock, *m.*; brinco od. bico de —, (*fam.*) Kleinigkeit, unbedeutende Sache, *f.*; não he brinco de —, es ist keine Kleinigkeit.
Juncoso, **a**, *adj.* voll Binsen, reich an Binsen; binsenartig.
Junctura, *f.* Verbindung, Zusammenfügung, Fuge, *f.*; Gelenk, *n.*; — de palavras, Wortfügung, *f.*

Jungir, *v. a.* spannen, anspannen, vor den Wagen ꝛc. spannen; — os cães, die Hunde an einander koppeln.
Junho, *m.* Junius, Brachmonat, *m.*
Junipero, *m.* Wachholderbaum, *m.*
Juno, *f.* (*myth.*) Göttin Juno, *f.*
Junquilho, *m.* (*bot.*) Jonquille, Binsenblume, *f.*
Junta, *f.* Junta (in Portugal und Spanien), *f.*; Gelenk, *n.*; Fuge, *f.*; Verein, *m.*, Versammlung, Zusammenkunft; Sammlung, *f.*, Haufen, *m.*; — de bois, ein Paar od. ein Joch Ochsen, *n.*
Juntamente, *adv.* vereinigt, zusammen, gemeinschaftlich, miteinander.
Juntar, vid. Ajuntar.
Junteira, *f.* Schnittmesser, *n.*, Lochbeutel (Art Tischlermeißel), *m.*
Juntinho, **a**, *adj. dim.* von Junto u. *adv.* dicht zusammen, nicht ganz abgelegen.
Junto, **a**, *p. p. irr.* von Juntar u. *adj.* beigefügt, angefügt; verbunden, vereinigt; an einander stoßend, angrenzend, anstoßend; *adv.* bei, nahe bei, dicht daneben, ganz nahe bei; zugleich, zu gleicher Zeit, gemeinschaftlich, mit einander. [Verzahnung, *f.*
Juntoura, *f.* (*arch.*) Wartstein, *m.*,
Juntura, vid. Junctura.
Jupiter, *m.* Jupiter (ein Gott; auch ein Planet), *m.*; (*chi.*) Zinn, *n.*
Jurado, **a**, *p. p.* von Jurar u. *adj.* geschworen, beeidigt; inimigo — geschworener, unversöhnlicher Feind, *m.*; *m.* Geschworene; beeidigte Taxator, Sachverständige, *m.*
Jurador, *m.* Flucher, *m.*
Juramento, *m.* Schwur, Eid, Eidschwur; Fluch, *m.*, Fluchen, *n.*; prestar —, den Eid leisten; — assertorio, ein Behauptungs- od. Beipflichtungseid, *m.*; — de calumnia, Eid für Gefährdete, *m.*; — promissorio, eidliche Gelöbniß, *n.*; — suppletorio, Ergänzungseid, *m.*
Jurar, *v. a.* u. *n.* schwören; beschwören; geloben, versprechen; fluchen, lästern; — per ante o juiz, einen Eid vor Gericht ablegen, — fé e lealdade, Treue schwören, den Huldigungseid schwören; — o tratado, den Vertrag beschwören; — falso, falsch schwören.
Jureconsulto, vid. Jurisconsulto.
Juri, *m.* (englisches Wort) Geschworenengericht, *n.*, Geschworenen, *m. pl.* [förmig.
Juridicamente, *adv.* rechtlich; rechts-
Juridico, **a**, *adj.* rechtlich; rechtsförmig.
Juripeba, *f.* (*bot.*) brasilische Pflanze (Art Nachtschatten, *m.*), *f.*
Jurisconsulto, *m.* Rechtsgelehrte, Rechtskundige; Advokat, *m.*
Jurisdicção, *f.* Gerichtsbarkeit, *f.*; Gerichtszwang; Gerichtssprengel, *m.*; (*fig.*) Macht, Gewalt, *f.*, Recht, *n.*, Befugniß, *f.*; não he da sua —, das steht nicht in seiner Macht.
Jurisdiccional, *adj.* zur Gerichtsbarkeit gehörig.
Jurisperito, *m.* Rechtserfahrene, Rechtskundige, *m.* [keit, *f.*
Jurisprudencia, *f.* Rechtsgelehrsam-
Jurista, *m.* Rechtsgelehrte; der Geld auf Zinsen (juros) verleiht, Geldwucherer, *m.*
Juro, *m.* das immerwährende, ewige Recht des Besitzes, *n.*; Zinsen auf Geld, *m. pl.*; Gerechtigkeit, Billigkeit, *f.*; de —, von Rechtswegen; de — e herdade, durch Erbrecht; padrão de —, jährliche Pension aus den Einkünften des Königs, *f.*; — legitimo, — da lei, gesetzliche Zinsen, *m. pl.*; dar dinheiro a — de cinco pro centos, Geld zu fünf Procent Zinsen verleihen.
Jurucua do Brazil, *f.* (*h. n.*) Riesenschildkröte, *f.*
Jurupando u. **Jurupango**, *m.* Art asiatisches Schiff, *n.*
Jus, *m.* Recht, *n.*, Gerechtsame, Befugniß, *f.*
Jussão u. **Jussãa**, *adj.* v. Jusano.
Justa, *f.* Lanzenbrechen zu Pferde (Mann gegen Mann), *n.*
Justador, *m.* Lanzenbrecher, Kämpfer, Kämpe, *m.*
Justamente, *adv.* gerecht, mit Recht; gerade, genau.
Justar, *v. n.* Lanzen brechen. [*f.*
Justeza, *f.* Richtigkeit, Genauigkeit,
Justiça, *f.* Gerechtigkeit, *f.*; Recht, *n.*; Gerichtsbarkeit, *f.*, Gericht, *n.*, Gerichtshof, *m.*; Richter, *m. pl.*, Justiz, *f.*; öffentliche Strafe, Züchtigung, *f.*; fazer —, Gerechtigkeit üben; züchtigen, nach den Gesetzen strafen; — de Deos! gerechter Gott!; de —, gerecht, mit Recht; — maior, Obergericht, *n.*; — subalterna, Untergericht, *n.*; official de —, Gerichtsdiener, *m.*; executor d'alta —, der Nachrichter, Scharfrichter, Henker, *m.*
Justiçador, **a**, *adj.* u. *s.* Gerechtigkeit übend, der Gerechtigkeit handhabt, nach den Gesetzen straft ꝛc.
Justiçar, *v. a.* Gerechtigkeit üben, das Gesetz vollziehen; mit der gesetzlichen Strafe belegen, sie vollziehen; hinrichten lassen; klagen, prozessiren.
Justiceiro, **a**, *adj.* der Gerechtigkeit liebt, der strenge Gerechtigkeit handhabt; strenge, unerbittlich, rechtlich, rechtschaffen.
Justiçoso, **a**, *adj.* der Gerechtigkeit liebt, sie strenge handhabt.
Justificação, *f.* Rechtfertigung, *f.*; (*fund.*) Justiren, Abgleichen, Justorium, *n.*; (*typ.*) Richten der Columnen, *n.*
Justificadamente, *adv.* gerecht, mit Recht, mit Billigkeit.
Justificado, **a**, *p. p.* von Justificar u. *adj.* gerechtfertigt.
Justificador, *m.* Rechtfertiger, Beweisführer, *m.*; *adj.* rechtfertigend. [recht machend.
Justificante, *adj.* rechtfertigend, ge-
Justificar, *v. a.* rechtfertigen; lossprechen; vor Gericht ꝛc. beweisen; erforschen, genau untersuchen; (*typ.* u. *fund.*) justiren, winkelrecht machen; richten, zurichten; —se, *v. r.* sich rechtfertigen.
Justificativo, **a**, *adj.* rechtfertigend; beweisend; artigos —s, Beweisartikel, *m. pl.* [der, *n.*
Justilho, *m.* Korsett, Leibchen, Mie-
Justo, **a**, *adj.* gerecht, billig, recht; richtig; genau; eng, knapp; porta —a, genau schließende Thür, *f.*; *s.* Gerechte, *m.* [gans, *f.*
Juta, *f.* (*orn.*) die indische Haus-
Jutlandia, *f.* (*geo.*) Jütland, *n.*
Juvenco, **a**, *s.* vid. Novilho.
Juvenil, *adj.* jugendlich.
Juventude, *f.* Jugend, *f.*
Juxtaposição, *f.* Nebeneinanderstellung, Angrenzung, *f.*; Ansatz von Außen, *m.*, Anwachsung, Vergrößerung durch äußeren Anwuchs, *f.*

K.

K, *m.* K, *n.* der eilfte Buchstabe des Alphabets, *m.*
Kaa u. **Kaha**, *m.* (*bot.*) Gelbwurz, *f.*
Kacy, *m.* (*bot.*) Käsebaum, *m.*

Kajú, *m.* Kaschu, Affe mit grauem Barte in Südamerika, *m.*

Kakongo, *m.* (*icht.*) Königsfisch, *m.*

Kalendas etc., vid. Calendas.

Kali, *m.* Salzkraut, *n.*, Salzstrauch, *m.* [taren, *m.*

Kan, Kão u. **Khan**, *m.* Khan der Tar-

Kaolim, *m.* chinesische Porzellanerde, *f.*

Kermes, *m.* Kermes, *m.*, Scharlachbeere, *f.*; unächte Kochenille, *f.*; Blattsauger, *m.*; Karthäuserpulver, *n.*

Kilogramo, *m.* ein Gewicht von 1000 Grames, *n.* [tres, *n.*

Kilolitro, *m.* ein Maß von 1000 Li-

Kio, *m.* heilige Buch der Japanesen, *n.* [tischen Gärten, *m.*

Kiosco, *m.* Kiosk, Pavillon in tür-

Kyrie, *f.* Litanei, *f.*; — eleison, Kyrie-Eleison (Herr, erbarme dich), *n.*

Kysteotomia, *f.* (*chir.*) Harnblasenschnitt, *m.* [gehörig.

Kystico, a, *adj.* zur Sackgeschwulst

Kysto, *m.* Sackgeschwulst, *f.*

L.

L, *m.* L, *n.*; der zwölfte Buchstabe des Alphabets, *m.*

La, (wird als Artikel in einigen wenigen Redensarten gebraucht) in a la mar, in See gehen.

Lá, *m.* (*mus.*) sechste Note der natürlichen Tonleiter in ut.

Lá, *adv.* da, daselbst, dort, dahin; de —, von dort; por —, dahin, dorthin; correr para cá e para —, hin- und herlaufen; damals, früher; — nos meus tempos, früher, zu meiner Zeit; — do principio do mundo, schon vom Anfange der Welt; — arriba oder — em cima, da oben, dort oben; — baixo, da unten, dort unten; — se foi tudo, Alles ist dahin; já — vai o tempo, die Zeit ist verstrichen; — vamos nós, es ist um uns geschehen; — te avenhas, ziehe dich von der Sache so gut zurück, als es gehen will; — se avenhão oder — se hajão, ich wasche meine Hände in Unschuld.

Lã od. **Lãa**, *f.* Wolle, Schafwolle, *f.*; — de camello, Kameelhaar, *n.*; — em rama, ungesponnene Wolle, *f.*; algodão em —, ungesponnene Baumwolle, *f.*; ter pouca —, (*fig. fam.*) wenig Vermögen haben, nicht reich sein; estar ás lãs com alguem, mit Jemandem in den Haaren liegen.

Labaça, *f.* (*bot.*) Ampfer, Sauerampfer, *m.* [englische Spinat, *m.*

Labaçal, *m.* (*bot.*) Geduldampfer,

Labareda, *f.* große Flamme, *f.*; (*fig.*) Gluth, Lebhaftigkeit, *f.*

Labaro, *m.* Fahne des Kaisers Constantin des Großen, *f.*

Labefactado, a, *adj.* verdorben, zu Grunde gerichtet.

Labéo, *m.* Flecken, Schandflecken, *m.*, Schmach, *f.*, Schimpf, *m.*

Labéozinho, *m. dim.* von Labéo.

Laberca, *f.* (*orn.*) Art gefleckte Stelze, *f.*

Labia, *f.* sanfte, einschmeichelnde Beredtsamkeit, *f.*; Geschwätz, Geplauder, Gewäsch, *n.*; ter muita —, ein gutes Mundwerk haben.

Labiado, a, *adj.* (*bot.*) lippenförmig.

Labial, *adj.* zu den Lippen gehörig; lettra —, (*gr.*) Lippenbuchstabe, *m.*

Labio, *f.* Lippe; Lefze, *f.*; Rand einer Wunde, einer Tasse, eines Kelches etc., *m.*

Labor, *m.* vid. Trabalho.

Laborar, vid. Trabalhar.

Laboratorio, *m.* Laboratorium, *n.*

Laboriosamente, *adv.* mühsam, mühselig. [schäftig, mühsam.

Laborioso, a, *adj.* arbeitsam; ge-

Labrego, *m.* Landmann, Bauer, Ackersmann; Tölpel, Flegel, Grobian, *m.*

Labresto, *m.* (*bot.*) Rainkohl, *m.*

Labro, *m.* (*icht.*) Lippfisch, *m.*

Labrusca, *f.* Säuerling (wilde Weintraube), *m.*

Labrusco, a, *adj.* wild, wild wachsend; uva —a, wilde Weintraube, *f.* [*n.*; vid. Lida.

Labutação, *f.* Gewerbe, Handwerk,

Labutar, *v. a.* mühselig arbeiten, quälen; ringen, kämpfen.

Labyrintho, *m.* Labyrinth, *n.*, Irrgarten, Irrgang, *m.*; (*fig.*) Wirrwarr, *m.*; (*an.*) Gehörnerv, *m.*

Laca, *f.* Lack, Lackfirniß, *m.*; Lackfarbe; gefärbte Thonerde, *f.*

Laçada, *f.* Schleife, Schlinge, *f.*, leicht zu lösender Knoten, *m.*

Lacaia, *f.* Zofe, Kammerjungfer; Schauspielerin, welche die Rolle der Zofe spielt, *f.*

Lacaiada, *f.* Lakaienstreich, *m.*, Schelmerei, *f.*; Schwarm, Haufen von Lakaien, *m.*; Bedientenrolle (im Schauspiele), *f.*

Lacaio, *m.* Lakai, *m.*

Lacão, vid. Presunto.

Laçar, *v. a.* mit der Schlinge fangen.

Laçaria, *f.* (*arch.*) Blumenwerk, Laubwerk, *n.*, Blumenzierath, *m.*

Lacedemonia, *f.* (*geo.*) Lacedämon, *n.*

Lacedemonio, a, *adj.* u. *s.* lacedämonisch; Lacedämonier, *m.*, Lacedämonierin, *f.*

Laceração, *f.* Zerreißung, *f.*, Zerreißen, *n.*

Lacerado, a, *adj.* zerrissen; (*bot.*) zerschlitzt, gefranst.

Lacerar, *v. a.* zerreißen; zerbrechen, zerschlagen; (*fig.*) tief betrüben, zernagen; — a fama, den Ruf verunglimpfen, verlästern.

Lacerna, *f.* Art Regenmantel der alten Römer, *m.*

Lacinho, *m. dim.* von Laço.

Laciniado, a, *adj.* (*bot.*) gekerbt, ausgezackt, zerschlitzt.

Lacio, a, *adj.* aus Latium, lateinisch, römisch.

Laço, *m.* Schleife; Schlinge, *f.*; Wurfriemen, *m.*; (*fig.*) Fallstrick, *m.*, Schlinge, *f.*; Band, *n.*; Fessel, *f.*; Mattheit, Trübheit der Spiegel, Brillen etc., *f.*; Strang, Strick zum Hängen an den Galgen, *m.*; armar o —, eine Schlinge legen (eigentl. u. *fig.*); cahir no —, in die Schlinge gehen; roer o —, (*fig.*) einer Gefahr entkommen; — do leite, Rahm, *m.*, Sahne, *f.*

Laconicamente, *adv.* lakonisch, kurz und nachdrücklich.

Laconico, a, *adj.* lakonisch, kurz und nachdrücklich.

Laconismo, *m.* kurze und nachdrückliche Rede, *f.* [fassen.

Laconizar, *v. n.* sich im Reden kurz

Lacrao, *m.* (*ins.*) Skorpion, *m.*

Lacrar, *v. a.* lacken, zulacken, versiegeln.

Lacre, *m.* Siegellack, Lack, *m.*

Lacreado, a, *adj.* mit Lack von verschiedenen Farben geschmückt.

Lacriada, *f.* Art Zierath in Schmelz oder in Lackfirniß, *m.*

Lacrimal, *adj.* Thränen...; fistula —, Thränenfistel, *f.*; glandula —, Thränendrüse, *f.*

Lacrimante, vid. Lacrimoso.

Lacrimatorio, *m.* (*arche.*) Thränenkrügelchen der Alten, *n.*

Lacrimavel, vid. Lastimoso.

Lacrimoso, a, *adj.* in Thränen zerfließend, weinend.

Lactante, *adj.* säugend; filhos —s, Säuglinge, *m. pl.*
Lactar, *v. a.* säugen, stillen.
Lacteo, a, *adj.* milchicht; milchartig, milchfarbig; Milch . . .; vasos —s, (*an.*) Milchgefäße, *n. pl.*; via —a, Milchstraße, *f.*
Lactescente, *adj.* (*bot.*) milchicht.
Lacticinios, *m.* Milchspeisen, *f. pl.*, Milchwerk (Käse, Butter ꝛc.), *n.*
Lacticinoso, a, *adj.* milchicht, milchig. [gebend.
Lactifero, a, *adj.* milchreich, milch-
Lacúe, *m.* ein gewisser chinesischer Vogel, *m.*
Lacuna, *f.* Lücke, *f.*; (*bot.*) Höhlung, Aushöhlung, Vertiefung, Grube, *f.*
Lacunoso, a, *adj.* (*poet.*) voll Gräben, voll Seeen, voll Vertiefungen; (*bot.*) vertieft, grubig; uneben. [Wasser wachsend.
Lacustre, *adj.* in Sümpfen, im
Ladainha, *f.* Litanei, *f.*, Sühngebet, *n.*; (*fig.*) Litanei (im Scherz), langweilige Erzählung, *f.*
Ladano, *m.* Ladangummi, *n.*
Ladeado, a, *p. p.* von Ladear u. *adj.* zur Seite habend, begleitet, umringt, umgeben; canhão —, Kanone, deren Seele nicht genau in der Mitte liegt, *f.*
Ladeamento, *m.* (*art.*) Fehler der Geschütze, deren Seele nicht genau in der Mitte liegt, *m.*, schiefe Richtung, Ausweichung, *f.*
Ladear, *v. a.* begleiten; längs einer Sache hin- u. hergehen, ihr zur Seite bleiben; von einer Seite zur andern bewegen; *v. n.* auf die Seite, zur Seite gehen, ausweichen, von der geraden Linie abweichen; (*art.*) schiefsein, schief liegen.
Ladeira, *f.* Abhang eines Berges; steile, abschüssige Weg, *m.*
Ladeirento, a, *adj.* steil, abschüssig.
Ladeirinha, *f. dim.* von Ladeira.
Ladeza, vid. Largueza.
Ladilha, *f.* vid. Piolho ladro.
Ladino, a, *adj.* einer Sprache mächtig; rein, unvermischt (Sprache); (*fig.*) gewitzigt, erfahren, schlau, verschmitzt, durchtrieben; escravo —, Sklave, der die Sprache seines Herrn gut spricht und die häusliche Arbeit versteht, *m.*
Lado, *m.* Seite (des menschlichen Körpers ꝛc.), *f.*; Ort, *m.*, Gegend, Seite; Flanke, *f.*, Flügel (eines Heeres), *m.*; (*geo.*) Schenkel eines Dreiecks, *m.*; Linie (einer Figur), *f.*; (*fig.*) Partei, *f.*; Gefährte, Rathgeber, *m.*; ao —, zur Seite, ganz nahe; a um —, para um —! Platz da! zurück! olhar de —, olhar de meio —, schief ansehen, über die Schulter ansehen; d'um e outro —, diesseits u. jenseits; d'um a outro —, durch und durch.
Ladra, *f.* Diebin, *f.* [bell, *n.*
Ladrado, *m.* Gekläffe, beständige Ge-
Ladrador, a, *adj.* viel bellend, kläffend; fluchend, schimpfend; cão — nunca bom mordedor, (*prov.*) Hund, der viel bellt, beißt nicht; *s.* Beller, Saubeller, Kläffer, *m.*; (*fig.*) Mensch, der viel schreiet, viele Drohungen ausstößt, *m.*
Ladrante, *adj.* bellend.
Ladrão, *m.* Dieb, Spitzbube, Räuber, *m.*; Räuber, Schmarotzerzweig; Dieb (am Lichte), *m.*; Gefäß, welches man unter den Zapfen des Fasses stellt, um den Wein ꝛc., der auströpfelt, aufzufangen, *n.*; — d' estrada, Straßenräuber, *m.*; — de gado, Viehdieb, *m.*; — matreiro, Taschendieb, *m.*
Ladrãozinho, *m. dim.* von Ladrão.
Ladrar, *v. a.* u. *n.* bellen; Jemanden anbellen, ihm nachbellen; (*fig.*) verschreien, lästern, schmälern, schmähen, schimpfen, verfolgen; leere Drohungen ausstoßen; — o ventro, (*fam.*) Hunger haben; — á lua, auf Jemanden schimpfen, dem man nicht schaden kann.
Ladravaz, *m. augm.* von Ladro, große Spitzbube, Erzdieb, *m.*
Ladreta, *f.* (*icht.*) Name eines kleinen Fisches, *m.*
Ladriço, *m.* Spannseil, *n.*, Spannriemen (der Pferde ꝛc.), *m.*
Ladrido, *m.* Gebell, Bellen, *n.*
Ladrilhado, *m.* Pflaster von Ziegel- od. Backsteinen, od. Fliesen, *n.*; *p. p.* von Ladrilhar.
Ladrilhador, *m.* Steinleger, Pflasterleger, Quaderer, *m.*
Ladrilhar, *v. a.* mit Steinplatten od. Fliesen belegen; mit Ziegel- od. Backsteinen pflastern.
Ladrilheiro, *m.* Fliesenhauer, Fliesenbrenner; Ziegelbrenner, *m.*
Ladrilhinho, *m. dim.* von
Ladrilho, *m.* Ziegelstein, Ziegel, Mauerziegel; Backstein, *m.*; Fliese; Tafel (Chocolate ꝛc.), *f.*
Ladro, vid. Ladrado, Ladrido.
Ladro, a, *adj.* stehlend, raubend; (*fig.*) bezaubernd; piolho —, Filzlaus, Reitlaus, *f.*
Ladroa, vid. Ladra.
Ladroasso, *m. augm.* von Ladrão große Spitzbube, Erzspitzbube, *m.*
Ladroeira, *f.* Diebesnest, Raubnest, *n.*, Räuberhöhle, *f.*; Diebstahl, Raub, *m.*
Ladroice, *f.* Spitzbüberei, *f.*; Diebstahl, Raub, Straßenraub, *m.*, Räuberei, *f.*
Lagamar, *m.* Bassin, *n.*, Hafen, Ankerplatz, *m.*, Bucht; Lagune, *f.*, kleine See, *m.* [schiff, *n.*
Lagão, *m.* Art asiatisches Galeeren-
Lagar, *m.* Kelter, *f.*, Weinpresse; Olivenpresse, *f.*
Lagareiro, *m.* Kellermeister; Kelterer, Keltertreter, Traubentreter; Oelpresser, *m.*
Lagariça, *f.* kleine Kelter, *f.*
Lagarta, *f.* Raupe, *f.*; jogar a cega —, auf's Gerathewohl zu gehen.
Lagartinho, *m. dim.* von Lagarto.
Lagartixa, *f.* Mauereidechse, *f.*; Art kleiner Kanonen, *f. pl.*
Lagarto, *m.* Eidechse, *f.*; (*fig.*) Schlaukopf, *m.*; — do braço, der große Armmuskel; dizer cobras e —s d'alguem, an Jemandem kein gutes Haar lassen.
Lage od. **Lagea**, *f.* Steinplatte; Fliese, *f.*
Lageador, *m.* der mit Steinplatten belegt, Steinsetzer, *m.*
Lageamento, *m.* Belegen od. Pflastern mit Steinplatten, *n.*
Lagear, *v. a.* mit Steinplatten belegen oder pflastern.
Lagedo, *m.* Pflaster von Steinplatten, *n.*; große Menge Steinplatten, *f.* [Ausgangssteuer, *f.*
Lagima, *f.* (asiat. Wort) eine gewisse
Lago, *m.* See, Landsee, *m.*; (*fig.*) Lache, große Masse einer Flüssigkeit, *f.*; — de leões, Löwengrube, *f.*
Lagoa, *f.* See, kleiner See, *m.*; Lache, *f.*, Teich, Pfuhl, *m.*, Pfütze, *f.*
Lagoia, **Lagoya**, *f.* Schlange, *f.*; he fino como —, (*fig.*) er ist ein schlauer Fuchs.
Lagophtalmia, *f.* (*oc.*) Hasenauge (eine Krankheit), *n.*
Lagomio, *m.* (*z.*) Hasenmaus, *f.*
Lagosta, *f.* Hummer, Seekrebs, *m.*
Lagostim, *m. dim.* von Lagosta; eine Art kleiner Seekrebse, *m. pl.*

Lagozinho, *m. dim.* von Lago.
Lagra, vid. Jagara, Jagra.
Lagria, *f.* (*ins.*) Wollkäfer, *m.*
Lagrima, *f.* Thräne, Zähre, *f.*, Tropfen, *m.*, Tröpfchen, *n.*; —s a pares, reichliche Thränen, *f. pl.*; chorar, verter, derramar —s, Thränen vergießen; —s de Nosso Senhor od. de Job, (*bot.*) Hiobsthräne, *f.*; —s sabeas, Weihrauch, *m.*; foguetes de —s, Sternraketen, *f. pl.*; —s de vidro, Glastropfen, *m. pl.*, Spring=, Vexirglas, *n.*
Lagrimal, *m.* u. *f.* Thränendrüse, *f.*, Thränenwinkel, *m.*
Lagrimal, *adj.* Thränen...; glandula —, Thränendrüse, *f.*
Lagrimejar, *v. n.* ein wenig weinen; (*fig.*) tröpfeln, tropfenweise fließen.
Lagriminha, *f. dim.* von Lagrima.
Lagrimoso, a, *adj.* weinend, in Thränen zerfließend.
Laia, *f.* Art, Beschaffenheit, *f.*; Schlag, Stoff, *m.*; Wolle, *f.*, meias de —, wollene Strümpfe, *m. pl.*; he uma boa — d' homem, od. um homem de boa —, er ist ein Mann von gutem Schlage, er ist eine ehrliche Haut.
Laical, *adj.* weltlich.
Lais, *m.* (*mar.*) Nock der Raaen, *n.*
Lais, *f.* Lais, *f.*; (*fig.*) galantes, unzüchtiges Frauenzimmer, *n.*
Laivos, *m. pl.* leichte Flecken, *m. pl.*; (*fig.*) leichte Anstrich, *m.*, oberflächliche Kenntniß, *f.*; ter — d' alguma cousa eine oberflächliche Kenntniß von etwas haben; elle tem — de poeta, er hat etwas von einem Dichter.
Lam, vid. Lã.
Lama, *f.* Schmutz, Koth, Schlamm, *m.*; tirar-se da — e metter-se no atoleiro, (*fam.*) vom Regen in die Traufe kommen.
Lama, *m.* Lama in der Tartarei, Priester des Buddha, *m.*; Dalai —, Dalai=Lama, *m.*
Lamaçal, *m.* Morast, Sumpf, *m.*, Kothlache, Pfütze, *f.*
Lamacento, a, *adj.* kothig, morastig, schlammig, dreckig.
Lamarão, *m.* große Sumpf, große Morast, *m.*, große mit Schlamm bedeckte Fläche in Seehäfen und an der Küste, die bei der Ebbe sichtbar wird, *f.*
Lambada, *f.* (*pop.*) Schlag mit einem Stocke, *m.*, Kopfnuß, *f.*
Lambão, —ona, *s.* u. *adj.* (*burl.*) starke Esser, Freßsack, *m.*
Lambareirinho, a, *adj. dim.* von
Lambareiro, a, *adj.* gefräßig; (*fig.* u. *burl.*) geschwätzig, schwatzhaft mulher —a, (*fig.*) Stadtklatsche, *f.*; *s. m.* (*mar.*) Hafen am Schiffsseil zur Aufhebung des Ankers, *m.*
Lambaz, *m.* (*mar.*) Schrubber oder Besen von ausgefaseten Seilen, Dwall, *m.*
Lambdacismo, *m.* Lallen (besonders L statt R sprechen), *n.*
Lambdoide, *adj.* winkelförmig; sutura —, die dreieckige (lambdaförmige) Naht der Hirnschale.
Lambear, *v. a.* (*burl.*) gierig essen, schlemmen.
Lambedor, *m.* Lecker, *m.*; *it.* (*ph.*) Syrup, Brustsaft, *m.*
Lambedura, *f.* Lecken, *n.*
Lambel, *m.* gestreiftes Tuch, womit man die Sitze bedeckt, *n.*; (*bras.*) Turnierkragen, *m.*
Lambe-lh'-os-dedos, *f.* Wasserbirne, Saftbirne, Schmeerbirne, *f.*
Lambe-pratos, *m.* Fresser, Vielfraß; Tellerlecker, *m.*
Lamber, *v. a.* lecken, ablecken, auflecken; (*fig.*) leicht berühren; benetzen, bespülen; verbessern, feilen, ausfeilen.
Lambida, *f.* Lecken, *n.*; dasjenige, was man mit der Zunge ableckt, eine Zunge voll: uma — de mel.
Lambiscar, *v. a.* (*burl.*) knaupeln, nicht ernstlich essen.
Lambisco, *m.* ein Mund voll, Bissen, *m.*; em um —, in einem Nu.
Lambrequins, *m. pl.* (*pr.*) Helmdecke, *f.*, Helmschmuck, *m.*
Lambruçada, *f.* (*burl.*) Sache, womit man beschmiert, besudelt, *f.*
Lambrugem, *f.* Brocken, *m. pl.*; Leckereien, *f. pl.*, Naschwerk, *n.*; Köder, *m.*, Leckspeise, *f.*
Lambugeiro, a, *adj.* naschhaft; leckerig, gefräßig.
Lamegueiro, *m.* ein gewisser Baum in der portugiesischen Provinz Beira, der Blüthen, aber keine Früchte trägt, *m.*
Lameira, *f.* eine gewisse Pflanze in Portugal, der man früher übernatürliche Eigenschaften beilegte, *f.*
Lameirão, *m. augm.* von
Lameiro, *m.* Sumpf, Morast, *m.* (*provinc.* in Tras-os-Montes). Marschland, *n.*, Wiese, *f.*
Lamentação, *f.* Wehklage, *f.*, Klagegeschrei, *n.*, Jammer, *m.*; as lamentações de Jeremias, Klagelieder Jeremiä, *n. pl.*
Lamentador, *m.* Jemand, der wehklagt, jammert.
Lamentar, *v. a.* bejammern, wehklagen, jammern; —se, *v. r.* wehklagen, jammern, sich beklagen; — de alguem, sich über Jemanden beklagen; —a alguem, sich gegen Jemanden beklagen.
Lamentavel, *adj.* kläglich, jämmerlich, beklagenswerth. [merlich.
Laventavelmente, *adv.* kläglich, jäm-
Lamento, *m.* Klagelied, Klagegeschrei, *n.* [lich.
Lamentoso, a, *adj* kläglich, jämmer-
Lamia, *f.* Hexe, Zauberin, *f.*, Vampyr, *m.*
Lamina, *f.* Platte von Metall 2c., *f.*, Blech, *n.*; (*fig.*) Klinge, *f.*, Schwert, *n.*; eingerahmte Kupferstich, *m.*, Heiligenbild, *n.*; —s de marmore, Marmorplatten, *f. pl.*
Laminar, *v. a.* platten, plätten, abplätten, laminiren (von Metallen).
Laminazinha, *f. dim.* von Lamina.
Lampada, *f.* Lampe, *f.*
Lampadario, *m.* Armleuchter, große Kronleuchter; Lampenstock, *m.*
Lampadistas, *m. pl.* (*archc.*) Fackelläufer, *m. pl.*
Lampão, vid. Lampo.
Lamparão, *m.* (*alv.*) Frosch, Wurm (Pferdekrankheit), *m.*
Lampas, *f. pl.* Zweig mit jungen Früchten, der in der St. Johannisnacht gepflückt wird, *m.*; (*fig.*) Vortheil, Vorrang, *m.*; levar as — a alguem, Jemandem den Vorrang ablaufen.
Lampaso od. **Lampasso**, *m.* (*bot.*) Wollkraut, *n.*, Königskerze, *f.*
Lampeão, *m.* Straßenlaterne, *f.*
Lampedejar, *v. n.* wie ein Blitz erscheinen und verschwinden.
Lampeiro, a, *adj.* (*pop.*) eilfertig, behende, flink; dreist.
Lampejar, *v. n.* blitzen; funkeln, schimmern, glänzen. [haart.
Lampinho, a, *adj.* unbärtig; unbe-
Lampo, *m.* (*poet.*) Blitz, blitzartige Schein, *m.*
Lampo, a, *adj.* frühzeitig, frühreif; figos —s, frühzeitige Feigen, *f. pl.* [Bricke, *f.*, Neunauge, *n.*
Lampreia, *f.* (*icht.*) Lamprete,
Lampreiar, *v. a.* einen Kegel werfen

ohne die andern zu berühren.
Lampreiazinha, *f. dim.* von Lampreia; Lampretchen, *n.*
Lampsana, *f.* (*bot.*) Rainkohl, Ackerkohl, *m.* [Bettler, *n.*
Lamuria, *f.* Klagelied der blinden
Lan, vid. Lã.
Lana, *f.* (lateinisches Wort) vid. Lã; questões de — caprina, Streitigkeiten um des Kaisers Bart, *f. pl.* [mischer, *m.*
Lanada, *f.* (*art.*) Wischer, Stück-
Lanaria, *f.* (*bot.*) Seifenkraut, *n.*
Lança, *f.* Lanze, *f.*, Speer, *m.*; Deichsel, *f.*, Baum an einer Kutsche, *m.*; Lanzenreiter, *m.*; eine Art Meteor, *n.*; (*fig.*) Hülfsmittel, *n.*, Beweisgrund, *m.*; á ponta da —, schlagfertig, mit gezücktem Schwerte, über die Maßen; auf's Aeußerste; romper —s, Lanzen brechen; correr —s, mit der Lanze im Turniere &c. kämpfen; medir —s com alguem, (*fig.*) sich mit Jemandem messen; dar alguem —s contra si, (*fig.*) sich selbst eine Ruthe binden; —s d'agua, Platzregen, *m.* [stich, *m.*
Lançada, *f.* Lanzenstoß, Lanzen-
Lançadeira, *f.* Weberschiff, *n.*, Schütze, *m.*
Lançadiço, a, *adj.* nichtswürdig; falsch, treulos, verrätherisch.
Lançador, *m.* Jemand, der wirft, schleudert &c.; Steigerer, Meistbietende, *m.*; — de diabos, Teufelaustreiber, *m.*
Lança-luz, *m.* Leuchtwurm, *m.*
Lançamento, *m.* Wurf, *m.*, Werfen, Schleudern, *n.*; Gebot, Höherbieten in einer öffentlichen Versteigerung, *n.*; Auflage einer Abgabe, *f.*, Steuerbeitrag, *m.*; Länge der Küste, *f.*; Sprosse, *f.*, Schößling, *m.*; Decken, Beschälen, *n.*; cavallo de —, Beschäler, *m.*; — da roda de proa (*mar.*) Ausschießen des Vordersteven, *n.*
Lançar, *v. a.* (**a, contra, em, sobre**), werfen, schießen, schleudern, schnellen; verschütten, ausstreuen, verstreuen; vergießen; ausduften, ausdünsten; treiben, sprossen; (de) verjagen, vertreiben; (em) den Preis hinauftreiben, steigern, bieten (in einer Auction); einschreiben, eintragen; aufschreiben, bemerken; verwerfen, zuschreiben, beimessen; begraben, beerdigen; einen Tribut &c. auflegen; die Thiere behufs der Vermehrung mit einander paaren; — a vista, den Blick auf etwas werfen, hinblicken; — fóra, auswerfen, ausspeien, ausbrechen; hinauswerfen, wegjagen; — em rosto, in's Gesicht sagen, vorwerfen; — a conta, die Rechnung aufstellen, berechnen; — contas á vida, mit sich selbst Rechnung halten; — raizes, Wurzel fassen oder treiben; — mão, ergreifen, sich bemächtigen; — por terra, niederwerfen, umwerfen; — a culpa a alguem, die Schuld auf Jemanden schieben; — em papel, zu Papiere bringen; — em receita, em despeza, in Einnahme, in Ausgabe stellen; — as cousas á zombaria, die Sachen als Scherz aufnehmen; — o cavallo, das Pferd antreiben; — o cavallo á egoa, die Stute vom Hengste belegen lassen; — raios, blitzen, Blitze werfen; — o navio do estaleiro ao mar, das Schiff vom Stapel laufen lassen; — uma ponte sobre o rio, eine Brücke über den Fluß schlagen; —se, *v. r.* (a, de, em, sobre) sich werfen, sich stürzen; auf etwas zustürzen, rennen, springen; — a alguem, auf Einen losgehen; — da banda de alguem, Jemandes Partei ergreifen.
Lançarote, *m.* derjenige, welcher den Hengst bei'm Bedecken der Stute unterstützt; Fleischleim, *m.*
Lance, *m.* Wurf, *m.*; Werfen, *n.*; Zeit, Gelegenheit, *f.*; Zufall, *m.*; unvermuthete Ereigniß, *n.*; Handlung, *f.*, Zug, *m.*; im Spiel gemachte Berechnung, *f.*; — de dados, ein Wurf mit den Würfeln; — de fortuna, Glückszufall, *m.*; de um —, auf einen Wurf, mit einem Male; a poucos —s, in kurzer Zeit od. durch wenige Gründe.
Lancear, *v. a.* mit der Lanze stechen.
Lanceiro, *m.* Lanzier, Uhlan; Speerträger; Lanzenmacher, *m.*; Wehrgestell, wo die Lanzen aufgestellt u. verwahrt werden, *n.* [förmig.
Lanceolado, a, *adj.* (*bot.*) lanzen-
Lanceta, *f.* (*cir.*) Lanzette, *f.*, Laßeisen, *n.*; estojo de —s, Lanzettenbesteck, *n.*
Lancetada, *f.* Lanzettenstich, *m.*
Lancetar, *v. a.* die Lanzette gebrauchen, zur Ader lassen.
Lanceteira, *f.* eine Art Feile der Schlosser und Büchsenmacher, *f.*
Lancha, *f.* Schaluppe, *f.*, Schiffsboot, Boot, *n.*; — canhoneira, Kanonenboot, *n.*
Lanchada, *f.* eine Schaluppe voll, Bootsladung, *f.*
Lanchão, *m. augm.* von Lancha; Plattschiff, *n.*, Gabarre, *f.*; Lastschiff, *n.* [Schiff, *n.*
Lanchara, *f.* kleines asiatisches
Lancil, *m.* jeder behauene Stein, der lang, schmal und dünn ist, *m.*
Lancinha, *f. dim.* von Lança.
Lanço, *m.* Wurf, *m.*, Werfen, *n.*; Entfernung; Breite, Ausdehnung (einer Mauer, eines Laufgrabens &c.), *f.*, Gebot auf einer Versteigerung, *n.*; Reihe, Reihenfolge; Schußweite, Wurfweite; Schlauheit, *f.*, Kniff, *m.*; entender o —, den Kniff verstehen; cahir em —, in Schußweite, im Bereiche sein; tirar alguem do —, cobrir o seu lanço, Jemanden auf der Versteigerung überbieten; (*fig.*) dasjenige erlangen, was ein Anderer für sich begehrte; pôr, metter aos lanços, öffentlich versteigern; — maior, sobre —, Uebergebot, höchste Gebot, *n.*; — da escada, Treppenabsatz, *m.*
Lande, **Landea**, *f.* Eichel, *f.*
Landgrave, *m.* Landgraf, *m.*
Landgraviato, *m.* Landgrafschaft, *f.*
Landgravina, *f.* Landgräfin, *f.*
Landoa, *f.* (*cir.*) Drüsengeschwulst in Gestalt einer Eichel am Halse, *f.*
Langor, *m.* vid. Languidez.
Languidamente, *adv.* matt, schwach.
Languidez, *f.* Mattigkeit, Schwachheit, Entkräftung; Niedergeschlagenheit, *f.*
Languido, a, *adj.* matt, kraftlos, schwach; (*fig.*) schmachtend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll.
Languinhento, a, **Languinhoso**, a, *adj.* schlaff, weich, weichlich; (*fig.*) kleberig, zähe.
Languir, *v. n.* matt, kraftlos, schwach werden; verschmachten.
Languor, *m.* vid. Languidez.
Lanha, *f.* (asiat. Wort.) grüne, weiche Kokusnuß, *f.*
Lanieiro, *m.* (*orn.*) kleine Buntspecht, *m.*; — gris ou maior, große Buntspecht, *m.*; — menor ou ordinario, der Finkenbeißer, *m.*

Lanifero, *m.* Wollebereiter, *m.*
Lanifero, a, *adj.* (*poet.*) Wolle tragend, wollig.
Lanificial, *m.* Wollebereiter, Wollarbeiter, *m.*; *adj.* zur Kunst der Wollbearbeitung gehörig.
Lanificio, *m.* Tuchmanufaktur; Wollarbeit, *f.*, Kunst, die Wolle zu verarbeiten, *f.*; —s, *pl.* Tuchwaaren, Wollenwaaren, *f. pl.*
Lanigero, a, *adj.* Wolle erzeugend, wollig.
Lanoso, a, *adj.* wollig; wollicht; wollreich.
Lantea, *f.* Ruderfahrzeug in Asien, *n.*
Lanterna, *f.* Laterne, Leuchte, *f.*; eine Art Thürmchen auf einem Dome, *n.*; Drehling, *m.*; mit Spindeln versehenes Getriebe in einer Mühle, *n.*; (*art.*) Ladeschaufel, *f.*; — de furta-fogo, Blendlaterne, Diebeslaterne, *f.*; — magica, Laterna magica, Zauberlaterne, *f.*
Lanterneiro, *m.* Laternenmacher; Laternenträger bei Processionen, *m.*
Lantor, *m.* Art Kokusbaum in Asien, *m.*
Lanudo, a, *adj.* wollreich; (*bot.*) wollig, mit Wolle bedeckt.
Lanugem, *f.* Milchhaar; Wollichte an Früchten, *n.*
Lanuginoso, a, *adj.* wollicht, haarig, zottig.
Lapa, *f.* nicht sehr tiefe Höhle, Grotte, runde Aushöhlung in der Seite eines Berges, Steinplatte, *f.*; (*conch.*) Schüsselmuschel, *f.*
Lapa, Lapas od. **Lappão**, (*bot.*) vid. Bardana.
Laparão, *m.* (*path.*) dicke Kropf, *m.*
Laparinho, *m. dim.* von
Laparo, *m.* Rammler, männliche Hase, *m.*
Lapedo, *m.* ein mit Höhlen bedecktes Erdreich, *n.*; Ort, wo es viele Steinplatten giebt, *m.*
Lapes, *m.* eine Art Harz, womit die Malayen ihre Schiffe überziehen, *n.*
Lapida, *f.* steinerne Tafel zu Inschriften, *f.*
Lapidação, *f.* Steinschneiden, Steinschleifen, *n.*; Steinigung, *f.*
Lapidar, *v. a.* Diamanten ꝛc. schleifen, poliren; rautenweise schneiden oder schleifen; steinigen.
Lapidar, *adj.* steinern, in Stein gegraben; inscripção —, in Stein gegrabene Inschrift, *f.*
Lapidaria, *f.* Wissenschaft, die Inschriften der alten Denkmäler zu lesen ꝛc., *f.*; Kunst des Steinschneiders, *f.*
Lapidario, *m.* Steinschneider; Edelsteinhändler, *m.*
Lapideo, a, *adj.* steinern, steinig.
Lapidificação, *f.* Erzeugung der Steine, *f.*
Lapidificar, *v. a.* zu Stein machen, versteinern.
Lapidifico, a, *adj.* (*phys.*) steinig; versteinernd.
Lapidoso, a, *adj.* steinern, steinig; steinhart.
Lapinha, *f. dim.* von Lapa.
Lapis, *m.* Wasserblei, *n.*; Bleifeder, *f.*, Bleistift, *m.*; schwarze Kreide, *f.*; Reißblei, *n.*
Lapis lazuli, *m.* (*min.*) Lazur, Glasurstein, *m.*
Lapiseiro, *m.* Bleistiftrohr, *n.*, Reißfeder, *f.*
Lapsana, *f.* vid. Labresto.
Lapso, *m.* od. — do tempo, Verlauf der Zeit, *m.*
Lapuz, *adj.* (*burl.*) bäurisch, grob, ungeschliffen; gefräßig; *s. m.* Bauerlümmel, Flegel, Vielfraß, *m.*
Laqueação, *f.* (*cir.*) Unterbinden einer Ader, *n.*
Laquear, *v. a.* (*cir.*) eine Ader unterbinden.
Laqueario, *m.* (*arche.*) Fechter mit Schlinge u. Dolch, *m.*
Laqueca, *f.* ein asiatischer, milchweißer oder gelbröthlicher Edelstein, *m.*
Lar, *m.* Herd, häusliche Herd, *m.*; (*fig.*) Haus, *n.*, Wohnung, *f.*; (Provinzialismus) Kette, womit der Kessel über das Feuer gehängt wird, *f.*
Larada, *f.* große Menge Sachen (als Asche u. Kohlen auf dem Herde), *f.*
Laranja, *f.* Pomeranze, Orange, *f.*; — doce od. da China, süße portugiesische Apfelsine, *f.*; — azeda, große sauere Pomeranze, *f.*; meia —, Halbzirkel, *m.*; halbzirkelförmige Gewicht in den alten Pendeluhren, *n.*
Laranjada, *f.* Wurf mit einer Orange, *m.*; Pomeranzenwasser, *n.*, Bischof (ein Getränk), *m.*; eingemachte Pomeranzenschale, *f.*
Laranjado, a, *adj.* pomeranzenfarbig, orangegelb.
Laranjal, *m.* Orangengarten, *m.*
Laranjeira, *f.* Orangenbaum, Pomeranzenbaum, *m.*
Laranjinha, *f. dim.* von Laranja; kleine, unreife Orange, *f.*
Larario, *m.* (*arche.*) Hauskapelle bei den alten Römern, *f.*
Lardeadeira, *f.* Spicknadel, *f.*
Lardear, *v. a.* spicken.
Lardo, *m.* vid. Toucinho.
Lareira, *f.* großer Stein, welcher zum Herde dient, *m.*
Lares, *m. pl.* (*myth.*) Hausgötter, *m. pl.*; (*poet.*) Haus, *n.*, Wohnung, *f.*
Larga, *f.* Loslassen, Fahrenlassen, *n.*; Ungebundenheit; Gemächlichkeit, Bequemlichkeit, *f.*; (*mar.*) die Höhe des Meeres; á —, reichlich, bequem, gemächlich; á la —, in die Länge, mit der Zeit, allmählig, langsam; viver á —, ein zu freies Leben führen; im Wohlstande leben; estar bem á —, wohlauf sein; dar muitas —s a alguem, Jemandem zu viele Freiheit geben.
Largamente, *adv.* reichlich, sattsam, im Ueberfluß; großmüthig, freigebig; während langer Zeit; umständlich, weitläufig.
Largar, *v. a.* nachgeben, nachlassen, schießen lassen, die Beute fahren lassen, loslassen; (*mar.*) die Segel und Taue schießen lassen; — mão d' alguma cousa, von einer Sache abstehen; — o emprego, das Amt niederlegen; — as armas, das Gewehr strecken, die Waffen niederlegen; — o panno, as velas ao vento, (*mar.*) die Segel schießen lassen und dem Winde überlassen; (*fig.*) sich in eine weitschweifige Rede einlassen; *v. n.* largárão os navios do porto, die Schiffe gingen aus dem Hafen.
Largifico, vid. Copioso.
Largifluo, a, *adj.* (*poet.*) reichlich fließend.
Largilogo, (*poet.*) vid. Loquaz.
Largis, *m.* eine medizinische Rinde aus Indien, *f.*
Largo, a, *adj.* breit, weit, weitläufig, ausgedehnt; lang, ausgedehnt in der Länge; freigebig, großmüthig; prächtig, glänzend; lang, weitläufig, weitschweifig; reichlich, überflüssig; (*fig.*) schlaff; — de lingua, frech in seinen Reden; a passo —, mit großen Schritten; fazer-se ao —, (*mar.*) sich entfernen, die offene See suchen; passar de —, ohne sich aufzuhalten weiter gehen; gastar —, mit Freigebigkeit ausgeben; animo —, ein großartiges, freisinniges Gemüth; estar de —, groß von Körper sein; — na consciencia, nicht sehr ge-

wissenhaft; doença —a, eine langwierige Krankheit, *f.*; —s annos, lange Jahre, *n. pl.*; (*mar.*) vento —, Seiten- oder Nebenwind, *m.*; mar —, offene See, *f.*

Largo, *adv.* reichlich; viver —, unregelmäßig leben; (*mus.*) langsam.

Largueador, *m.* Verschwender, *m.*

Larguear, *v. a.* mit Verschwendung schenken oder ausgeben.

Largueza, *f.* (*fig.*) Freigebigkeit, Schenkung, *f.*

Largura, *f.* Breite, *f.*

Lariço, *m.* Lerchenbaum, *m.*

Laroz, *m.* Dachstuhl, *m.*

Larva, *f.* (*h. n.*) Larve, *f.*; —s, *pl.* Nachtgeister, *m. pl.*

Larval, *adj.* von den Larven, zu den Larven gehörig.

Larynge, *m.* (*an.*) Luftröhrenkopf, Adamsapfel, *m.*

Laryngeo, a, *adj.* (*an.*) zur Kehle gehörig.

Laryngotomia, *f.* künstliche Aufschneidung od. Oeffnung der Luftröhre, *f.*

Larynx, vid. Larynge.

Lasca, *f.* Schleiße, *f.*, Span, Splitter, *m.*; (*fig.*) Stückchen, *n.*, kleine Antheil, *m.*

Lascar, *v. a.* in Splitter zerbrechen, in kleine Stückchen, in Scherben zerschlagen, zerreißen ꝛc.; —, *v. n.* zerspringen, zersplittern, zerplatzen; sich blättern (Firniß), abbröckeln; —se, *v. r.* (*burl.*) entfliehen, verschwinden.

Lascivamente, *adv.* unzüchtig.

Lascivia, *f.* Ueppigkeit, Unzucht, Geilheit, *f.*

Lascivo, a, *adj.* üppig; unzüchtig, geil; (*fig.*) aufgeräumt, spaßhaft, scherzhaft; hellgrün (von Reben).

Laser od. **Laserino**, *m.* (*bot.*) Laserkraut, *n.*

Lasquenete, *m.* Landsknecht (im Kartenspiel), *m.*

Lassidão, *f.* Müdigkeit; Mattigkeit, *f.*

Lasso, a, *adj.* müde, ermüdet, matt; schlaff, abgespannt.

Lastar, *v. a.* bezahlen, zahlen; (*fig.*) für etwas büßen, für einen Andern leiden.

Lastima, *f.* Mitleiden, Erbarmen, *n.*; Gegenstand des Mitleidens; Schmerz, *m.*, Wehklage, *f.*; causar, fazer —, Mitleid erregen; he —, he a maior —, es ist schade, es ist jammerschade; he uma —, es erregt Mitleid, es ist ein Jammer; chorar —, seine Leiden übertreiben.

Lastimador, a, *adj.* Mitleid erregend.

Lastimar, *v. a.* rühren, das Mitleid erregen; zum Mitleid bringen; betrüben, quälen, beunruhigen; beklagen, bejammern, beweinen, bedauern; — o coração, das Herz zerreißen, es betrüben; —se, *v. r.* (de) Mitleiden haben; wehklagen, jammern.

Lastimavel, *adj.* bedauernswerth, beklagenswerth.

Lastimavelmente, *adv.* auf eine bedauernswürdige Weise.

Lastimosamente, *adv.* erbärmlich, jämmerlich, kläglich.

Lastimoso, a, *adj.* kläglich, bedauernswerth, bejammernswürdig.

Lasto, *m.* (*mar.*) Last (ein Schiffsgewicht), *f.*

Lastração, *f.* (*mar.*) Ballasteinladen, *n.*

Lastrador, *m.* Jemand, der ein Schiff mit Ballast zu beladen versteht.

Lastrar, *v. a.* (*mar.*) Ballast einladen.

Lastro, *m.* (*mar.*) Ballast, *m.*; (*fig.*) Grund des Meeres, eines Flusses ꝛc., *m.*; Grundlage, *f.*, Fundament, *n.*; Gesetztheit, *f.*, Ernst, *m.*; metter —, Ballast einladen; sahir em —, in Ballast absegeln.

Lata, *f.* Blech, Weißblech, verzinnte Blech, *n.*; Blechbüchse, *f.*; dicke, zu verschiedenem Gebrauch im Gebälke eingerichtete Stange, *f.*; Querbalken eines Schiffes, *m.*; Latte, *f.*

Latada, *f.* Laube, *f.*; Geländer, Stacket, *n.*

Latamente, *adv.* weitläufig, ausführlich.

Latão, *m.* Messing, *n.*

Late, *m.* (asiat. Wort) Maschine, um das Wasser aus einem Teiche zu schöpfen, *f.*

Látego, *m.* lederne Peitsche, Geißel, *f.*

Latejar, *v. n.* pulsiren, pochen, klopfen.

Latente, *adj.* verborgen, geheim.

Later, *v. n.* verborgen bleiben.

Lateral, *adv.* was auf der Seite ist; Seiten ...

Lateralmente, *adv.* seitwärts, von der Seite.

Latericio, a, *adj.* (*poet.*) von Dachstein, ziegelfarbig.

Latibulo, vid. Escondrijo.

Lathyro, *m.* (*bot.*) vid. Ervilhaca.

Latidão, *f.* vid. Extensão, Amplidão.

Latido, *m.* Anschlagen des Hundes, *n.*; Klopfen des Herzens, Zucken, Stechen, Prickeln in einem Körpertheile, *n.*; — da consciencia, (*fig.*) Gewissensbiß, *m.*

Latifolio, a, *adj.* (*bot.*) breitblätterig.

Latim, *m.* Latein, *n.*, lateinische Sprache, *f.*

Latinamente, *adv.* lateinisch, nach Art der Lateiner.

Latinar, *v. a.* lateinisch schreiben, in's Lateinische übersetzen.

Latinidade, *f.* Latein, *n.*; baixa —, Mittellatein, *n.*

Latinismo, *m.* lateinische Spracheigenheit, *f.*, Latinismus, *m.*

Latinista, *m.* der gute Lateiner, *m.*

Latinizar etc., vid. Alatinar.

Latino, a, *adj.* lateinisch; vela —a, dreieckiges Segel, *n.*; *s.* Lateiner, *m.*

Latinorio, *m.* schlechte Latein, Küchenlatein, *n.*

Latir, *v. n.* anschlagen (vom Hunde auf der Jagd), kläffen.

Latitude, *f.* Breite, Entfernung eines Ortes vom Aequator; (*astr.*) Breite, Entfernung eines Sternes von der Sonnenbahn, *f.*; (*fig.*) Umfang, *m.*, Ausdehnung, *f.*

Lato, a, *adj.* ausgedehnt, geräumig, ungeheuer; sentido —, (*fig.*) in ausgedehntem Sinne.

Latoeiro, *m.* Klempner, *m.*

Latrante, *adj.* bellend.

Latrina, *f.* heimliche Gemach, *n.*, Abtritt, *m.*

Latrineiro, *m.* Abtrittsfehrer, Abtrittsreiniger, *m.*

Latrocinio, *m.* der mit Gewaltthätigkeit od. Mord begangene Raub, *m.*

Lauda, *f.* Seite eines Buches, einer Schrift, *f.*

Laudana, *f.* dünner Stock von Gold od. Silber, den man vormals vor den Altären der Märtyrer aufhing, *m.*

Laudanizar, *v. a.* (*ph.*) mit Opium-Extrakt zubereiten.

Laudano, *m.* Opium-Extrakt, *m.*, (*fig.*) Sache, welche einschläfert, *f.*

Laudatorio, a, *adj.* lobend, zum Lobe dienend.

Laudel, *m.* Koller, Lederkoller (Panzerhemd), *m.*

Laudemio, *m.* Laudemium, Lehngeld, *n.*, Lehnwaare, *f.*; meio —, Contractgebühren bei dem Verkaufe unbeweglicher Güter, *f. pl.*

Laudes, *f. pl.* (*cath.*) die Gebete u. Lieder gleich nach der Frühmette, *n. pl.*; tocar a —, (*fam.*) sich selbst rühmen.

Laulé, *f.* Art asiatisches Fahrzeug, *n.*

Laurea, *f.* Lorbeerkranz, *m.*

Laureado, a, *p. p.* von Laurear u. *adj.* poeta —, gekrönter Dichter, *m.* [kranze krönen
Laurear, *v. a.* mit dem Lorbeer=
Laurel, *m.* Lorbeerbaum, Lorbeer, *m.*; (*fig.*) Lorbeer, Ruhm, Preis, *m.* [beer
Laureo, a, *adj.* lorbeeren, von Lor=
Laureola, *f. dim.* von Laurea; kleiner Lorbeerkranz; Heiligenschein, *m.*, Strahlenkrone, *f.*; (*bot.*) Bergpfeffer, *m.*, Lorbeerkraut, *n.*
Laurifero, a, *adj.* (*poet.*) Lorbeeren erzeugend; mit Lorbeeren geschmückt.
Laurigero, a, *adj.* mit Lorbeeren geschmückt. [beer...
Laurino, a, *adj.* von Lorbeeren, Lor=
Lauro, vid. Louro u. Lourel.
Lautamente, *adv.* prächtig, prachtvoll, weitläufig.
Lauto, a, *adj.* reichlich, zahlreich, prächtig; mesa —a, reichlich besetzte Tafel, *f.*
Lava, *f.* Metallwaschen in den Minen, *n.*; (*geol.*) Lava, *f.*
Lavacro, *m.* Bad, *n.*; (*fig.*) Taufe, *f.*
Lavada, *f.* eine Art Fischernetz, *n.*
Lavadeira, *f.* Wäscherin, *f.*
Lavadente, *m.* (*burl.*) Einladung zu Erfrischungen u. Getränken, *f.*
Lavador, *m.* Wäscher, *m.* [platz, *m.*
Lavadouro u. **Lavadoiro,** *m.* Wasch=
Lavadura, *f.* Waschen; Spülicht, Waschwasser; Krätzwasser, *n.*
Lavagem, *f.* Waschen, *n.*
Lavanco, *m.* (*orn.*) wilde Gans, *f.*
Lavandeira, vid. Lavadeira.
Lavandeiro, *m.* Wäscher, Waschmann, *m.* [platz, *m.*
Lavanderia, *f.* Bleiche, *f.*, Wasch=
Lavapé, *m.* Art Tausendgüldenkraut, *n.* [—in, *m.* u. *f.*
Lavapeixe, *m.* u. *f.* Fischwäscher,
Lavapés, *m.* Fußwaschen, *n.*
Lavapratos, *m.* Teller=, Schüsselwäscher, *m.*
Lavar, *v. a.* waschen, abwaschen, abspülen, ausspülen; (*fig.*) reinigen; o rio lava a terra por onde passa, der Fluß bewässert das Land, durch welches er fließt; — a cara a alguma cousa, (*fig.*) eine Sache säubern, sie in Ordnung bringen; —se, *v. r.* sich waschen; (*fig.*) sich rechtfertigen.
Lavareto, *m.* (*icht.*) Seeforelle, *f.*
Lavarono, *m.* (*icht.*) Weißfellchen, *n.*
Lavatico, a, u. **Lavativo, a,** *adj.* (*med.*) abführend, reinigend.
Lavatorio, *m.* Waschen der Hände bei der Messe, *n.*; Quelle oder Brunnen, um sich Hände u. Gesicht zu waschen, *f.* u. *m.*; Bad, *n.*; Badeplatz, *m.*; Waschbecken, Handfaß; Wasser, welches man denjenigen reicht, die das Abendmahl genommen, *n.*; — de renovação, die Taufe.
Lavego, *m.* großer Pflug, um das Erdreich von Wurzeln ꝛc. zu reinigen, *m.*
Laverca, *f.* (*orn.*) Lerche, *f.*; — canora dos campos ou cochicho, Feldlerche, *f.*; — dos matos do norte, Baumlerche, Waldlerche, *f.*
Lavor, *m.* feine, künstliche Arbeit; Arbeit überhaupt, *f.*; Bestellen der Aecker, Pflügen, *n.*; Bearbeitung; künstliche Nadelarbeit, erhabene Stickerei auf einem Zeuge, *f.*; Kupferstich, *m.*; Bildnerei, Ciselirung, *f.*; —es, *pl.* Stickereien, ausgestochene od. getriebene Arbeiten, *f. pl.* [lhar.
Lavorar, vid. Laborar u. Traba-
Lavoso, a, *adj.* von Lava; lavaartig.
Lavoura, *f.* Bestellen eines Ackers, Gartens, Weinberges, *n.*, Pflügung, Umgrabung, *f.*; Feldbau, Ackerbau, *m.*
Lavra, *f.* Bestellen des Landes, *n.*; gesammte bäuerische Beschäftigung, *f.*; urbares Land, *n.*; Bearbeitung der Minen; Mine, *f.*; vinho da minha —, Wein von meinem Gewächse, *m.*
Lavrada, vid. Lavoura.
Lavradeira, *f.* Stickerin, Näherin künstlicher Sachen, *f.*
Lavradio, a, *adj.* urbar, tragbar; bestellbar, pflügbar.
Lavrado, a, *p. p.* von Lavrar u. *adj.* zierlich gearbeitet, gebildet, gearbeitet, ausgearbeitet.
Lavrador, *m.* Ackersmann, Feldarbeiter, Landwirth; Pächter; Bauer, Dörfler, *m.* [dor.
Lavradorzinho, *m. dim.* von Lavra-
Lavrancha, *f.* Name eines Fisches, *m.* [gend.
Lavrandeiro, a, *adj.* ackernd, pflü-
Lavrante, *m.* Ciselirer, Schnitzler, *m.*
Lavrar, *v. a.* arbeiten, Handarbeiten verrichten; den Acker bestellen, ackern, pflügen; bauen, aufbauen; schneiden (einen Diamant ꝛc.); mit der Nadel arbeiten, nähen, sticken; (*fig.*) bilden, unterrichten, vervollkommnen, ausbilden, zustutzen; — madeira, Holz hobeln; — á agulha, sticken, Stickereien machen; — ao buril, mit dem Grabstichel arbeiten, stechen, eingraben; — auto, einen Verbal=Proceß aufnehmen; — moeda, Geld prägen; *v. n.* sich verbreiten, allmählig zunehmen; — no espirito, (*fig.*) einen großen Eindruck auf den Geist machen; o mal vai lavrando, das Uebel greift immer mehr um sich.
Laxante, *adj.* (*path.*) abführend.
Laxar, *v. a.* schlaff machen, nachlassen, erschlaffen, abspannen.
Laxativo, a, *adj.* vid. Laxante.
Laxidão, *f.* Erschlaffung, Abspannung, *f.*, Nachlassen, *n.*
Laxiorismo, *m.* schlaffe Meinung in moralischer Hinsicht, *f.*
Laxo, a, *adj.* schlaff, erschlafft, schwach, nicht sehr streng, allzu gelind.
Lazanha, *f.* Bandnudeln, *f. pl.*
Lazareto, *m.* Lazareth; Quarantainehaus, *n.*
Lazaro, *m.* mal de —, Aussatz, *m.*
Lazaro, a, *adj.* aussätzig.
Lazeira, *f.* Unglück, Elend, *n.*, Noth, Bedrängniß, Armuth, *f.*; Aussatz, *m.* [lich.
Lazeirado, a, *adj.* elend, unglück=
Lazeirento, a, *adj.* aussätzig; elend, erbärmlich.
Lazerar, *v. n.* eine Strafe erleiden, den angerichteten Schaden sühnen; unglücklich, elend sein.
Lé, (nur in dieser Redensart gebräuchlich) lé com lé, cré com cré, Gleich und Gleich gesellt sich gern. [münze, *f.*
Leal, *m.* alte portugiesische Silber=
Leal, *adj.* treu, ehrlich, redlich, rechtschaffen, bieder.
Lealdação, *f.* eidliche Erklärung im Zollhause, daß die Gegenstände zum persönlichen Gebrauche sind, *f.*
Lealdade, *f.* Treue, Redlichkeit, Biederkeit, Ehrenhaftigkeit, Rechtschaffenheit, *f.*
Lealdar, *v. a.* im Zollhause eidlich erklären, daß die Sachen zum persönlichen Gebrauche sind.
Leão, *m.* Löwe, *m.*; (*fig.*) ein sehr tapferer Mann, *m.*; *id.* grausamer, blutgieriger Mensch, *m.*
Leão, *m.* (*geo.*) Lyon; Leon (Stadt u. Provinz in Spanien), *n.*
Leãozinho, *m. dim.* von Leão; kleiner Löwe, *m.*
Leboreiro, a, *adj.* Hasen jagend.

Lebracho, *m.* junger Hase, *m.*
Lebrada, *f.* Hasenfrikassee, *n.*
Lebre, *f.* Hase, *m.*; ein Sternbild, *n.*; — marinha, (*icht.*) Seehase, *m.*; levantar a —, eine Sache zuerst auf das Tapet bringen; esta — está corrida, (*fig. fam.*) diese Materie ist erschöpft; comer gato por —, (*fig.*) sich zu seinem Vortheile vergreifen; —s, (*mar.*) Schleeten, Reckschleeten, *f. pl.*
Lebré, vid. Libreo.
Lebreiro, a, *adj.* Hasen jagend.
Lebrel, vid. Libreo.
Lebresinha, *f. dim.* von Lebre; Häschen, *n.*, junge Hase, *m.*
Lebrinha, vid. Lebresinha; — alpina do norte da Asia, Erdhase aus Sibirien, *m.*
Leccionario, *m.* Collectenbuch, Chorbuch, welches die Gesänge oder das Leben der Heiligen enthält, *n.*
Leccionista, *m.* Professor, Lehrer, der Privatstunden giebt; Wiederholer, Repetent, *m.*
Lectivo, a, *adj.* tempo —, dia —, Zeit, Tag, wo der Professor Vorlesungen hält, *f.* u. *m.*
Lector, vid. Leitor.
Lectorado, *m.* eine der vier unteren geistlichen Weihen, *f.*
Lecyto, *m.* Oelkrug, *m.*
Ledamente, *adv.* fröhlich, lustig.
Ledice, *f.* Freude, Fröhlichkeit, *f.*
Ledo, a, *adj.* heiter, lustig, fröhlich.
Ledor, *m.* Leser, *m.*
Legação, *m.* (*bot.*) Stechwinde, *f.*
Legação, *f.* Gesandtschaft, *f.*; Gesandtschaftspersonal, *n.*; Statthalterschaft Bologna und Ferrara im Kirchenstaate, *f.*
Legacia, *f.* die Würde und das Amt eines Legaten, *f.* u. *n.*; Gerichtshof des päpstlichen Legaten, *m.*
Legado, *m.* Gesandte; Legat (päpstlicher Statthalter od. Gesandter), *m.*; Vermächtniß, Legat, *n.*
Legal, *adj.* gesetzlich; rechtlich.
Legalidade, *f.* Gesetzmäßigkeit, Gesetzlichkeit, *f.*
Legalização, *f.* gerichtliche Bestätigung, *f.*
Legalizar, *v. a.* gerichtlich bescheinigen od. bestätigen, beurkunden.
Legalmente, *adv.* gesetzlich, gesetzmäßig.
Legar, *v. a.* vermachen.
Legatario, *m.* dem etwas vermacht worden ist, Erbe, *m.*
Legatura, *f.* Gewebe von alter Wolle, *n.*
Legenda, *f.* Legende, Heiligengeschichte, *f.*, Leben der Heiligen, *n.*
Legendario, *m.* Legendenschreiber, *m.*
Legia, vid. Lexia.
Legião, *f.* Legion, *f.*; (*fig.*) große Menge, Unzahl, *f.*
Legionario, *m.* Soldat bei einer Legion, *m.*; *adj.* was zu einer Legion gehört.
Legislação, *f.* Gesetzgebung, *f.*
Legislador, *m.* Gesetzgeber, *m.*
Legislar, *v. a.* Gesetze geben, einführen.
Legislativo, a, *adj.* gesetzgebend; assemblea —a, gesetzgebende Versammlung, *f.*
Legislatorio, a, *adj.* estylo —, Styl, worin die Gesetze abgefaßt sind, *m.*
Legislatura, *f.* gesetzgebende Versammlung; Dauer, während sie zusammen ist, *f.*
Legisperito, *m.* Gesetzkundige, *m.*
Legista, *m.* Rechtsgelehrte, Rechtsbeflissene, *m.*
Legitima, *f.* (*pr.*) Pflichttheil, *m.*
Legitimação, *f.* Giltigmachung, Beglaubigung, Legitimation, Rechtfertigung, *f.*, Ausweis, *m.*
Legitimador, *m.* einer, der für rechtmäßig, gültig ꝛc. erklärt.
Legitimamente, *adv.* rechtmäßig; gerecht, billig.
Legitimar, *v. a.* für echt, rechtmäßig, auch giltig machen; —se, *v. r.* sich ausweisen, sich legitimiren.
Legitimidade, *f.* eheliche Geburt; Rechtmäßigkeit, *f.*; (*pol.*) Legitimität, *f.*
Legitimo, a, *adj.* rechtmäßig; gerecht, billig; gesetzlich; wahr, gewiß, zuverlässig; rein, wahrhaftig.
Legivel, *adj.* leserlich.
Legivelmente, *adv.* leserlich.
Legoa u. **Legua**, *f.* Meile (3755 geometrische Schritte), *f.*; á —, *adv.* von sehr fern her.
Legra, *f.* (*cir.*) Schädelbohrer, Trepan, Aufheber, *m.*
Legração, *f.* (*cir.*) Schädelbohren, *n.*
Legrar, *v. a.* (*cir.*) den Schädel bohren, trepaniren.
Legume, *m.* Hülsenfrucht, *f.*
Leguminoso, a, *adj.* (*bot.*) hülsenartig.
Lei, *f.* Gesetz; Gebot, *n.*; Uebereinstimmung mit den Vorschriften, *f.*; Gehalt des Goldes oder Silbers, *m.*; — de Deos, Gebote Gottes, *n. pl.*; — antiga, mosaischen Satzungen, *f. pl.*; — natural, Naturgesetz, *n.*; dar a —, Gesetze vorschreiben, befehlen; á — de cavalheiro, auf Manneswort, bei meiner Treu; a necessidade não tem —, Noth kennt kein Gebot; homem de —, ein rechtschaffener Mann, *m.*
Leicenço, *m.* Blutgeschwür, *n.*, Blutschwären, *n.*
Leiga, *f.* Laienschwester, *f.*
Leigaço, a, *adj. augm.* von Leigo; sehr unwissend.
Leigal, vid. Laical.
Leigo, a, *adj.* weltlich, nicht geistlich; (*fig.*) unwissend, ungelehrt; *m.* Klosterbruder, Laienbruder, Laie, *m.*
Leigozinho, *m. dim.* von Leigo.
Leiguice, *f.* der Einfall, die Handlung eines Laien, eines Unwissenden, *m.* u. *f.*
Leilão, *m.* Versteigerung, Auction, *f.*, Aufstrich, *m.*; pôr em —, meistbietend verkaufen; fazer — d'alguma cousa, etwas meistbietend verkaufen.
Leira, *f.* Beet, Gartenbeet, *n.*
Leirão, *m. augm.* von Leira; *it.* (*z.*) Rollmaus, *f.*
Leiriôa, *adj.* aus Leiria (Stadt); maçã —, Art süßer, vorzüglicher Aepfel, *m. pl.*
Leitão, *m.* Milchschweinchen, Spanferkel, *n.*; *adj. fem.* (leitoa) säugend (von Thieren).
Leitar, *adj.* milchfarbig, milchweiß, milchicht.
Leite, *m.* Milch, *f.*; Milchähnliche, *n.*; (*fig.*) erster Unterricht in einer Sache, *m.*; vacca de —, Milchkuh, *f.*; irmã de —, Milchschwester, *f.*; — virginal, Jungfernmilch, *f.*; — de gallinha, (*bot.*) Vogelmilch, Ackerzwiebel, *f.*; mar —, mar de —, stille, ruhige See, *f.*; beber alguma cousa com o —, etwas mit der Muttermilch einsaugen; estar alguma cousa em —, (*fig.*) noch nicht zur Vollendung oder Reife gediehen sein.
Leiteira, *f.* Milchfrau, *f.*, Milchmädchen, *n.*; Milchtopf, Milchnapf; Milchguß, *m.*
Leiteiro, *m.* Milchmann, Milchhändler, *m.*; *adj.* milchicht; Milch gebend; vacca boa —a, eine viele Milch gebende Kuh, *f.*
Leitento, a, *adj.* milchfarbig, milchweiß; milchicht.

Leiterão, *m.* (*bot.*) Gänsedistel, *f.*, Hasenkohl, *m.* [Sau, *m.*
Leitigada, *f.* Wurf Junge einer
Leito, *m.* Bett, Lager, Ruhebett; Bett eines Flusses, *n.*; Lage, Schicht, *f.*, Grund, *m.*, Grundlage, *f.*; (*fig.*) Ehe, *f.*; — de barco, (*mar.*) Oberlauf, *m.*, Oberverdeck, *n.*
Leitoado, a, *adj.* wohl genährt, fett.
Leitor, *m.* Leser, Vorleser; Lektor; Professor bei einigen Ordensgeistlichen; Professor, *m.*
Leitorado, *m.* Amt eines Professors od. Lektors, *n.*; dessen Dauer, *f.*
Leitoria, *f.* das Amt, der Lehrstuhl eines Lektors, *n.* u. *m.*
Leituado, a, *adj.* milchicht, Milch od. einen milchartigen Saft habend.
Leitura, *f.* Lesen, *n.*, Lesung, Ablesung; Lektüre; Vorlesung, *f.*; (*typ.*) Cicerosschrift, *f.*
Leiva, *f.* Erdscholle, *f.*, Erdklumpen, *m.* [ren, *n.*
Lelili, *m.* Kriegsgeschrei der Mau-
Lembrado, a, *p.p.* von Lembrar u. *adj.* erinnert; gedacht, erwähnt. [erinnernd.
Lembrador, *m.* Erinnerer, *m.*; *adj.*
Lembrança, *f.* Erinnerung, *f.*, Andenken, *n.*; Wiedererinnerung, Rückerinnerung, Reminiscenz; Warnung, Benachrichtigung; Ermahnung, *f.*, Rath; Denkzettel; Einfall, Gedanke, *m.*; kleines Geschenk, Angebinde, *n.*; —s, *pl.* Empfehlung, *f.*, Compliment, *n.*, Gruß, *m.*; Ohrringe, *m. pl.*; tenho — d'isso, ich erinnere mich dessen; ter felizes —s, hübsche Einfälle haben; dai-lhe —s minhas, machen Sie ihm meine Empfehlung.
Lembrar, *v. a.* erinnern, in Erinnerung bringen; ermahnen; warnen; *v. n.* beifallen, einfallen, wieder in's Gedächtniß kommen; —se, *v. r.* sich erinnern; denken an...
Lembrete, *m.* Zeichen, Merkzeichen, *n.*, Denkzettel; Verweis, *m.*; (*fig. fam.*) Züchtigung, *f.*
Leme, *m.* Steuer, *n.*; Haspe an Thüren und Fenstern, *f.*; (*fig.*) Regierung, Leitung, Führung, *f.*; perder o —, (*fig.*) aus der Fassung kommen.
Lemiste, *m.* feines schwarzes Tuch; feines Tuch aus Segovia, *n.*
Lemma, *m.* (*phi.*) Hülfssatz, Lehnsatz, *m.*
Lemure, *m.* (*z.*) Faulthieraffe, *m.*, Gespensterthier, *n.*; — vari, schwarz u. weiße Vari, *m.*; — preguiçoso, Langschleicher, *m.*; — volante, fliegende Maki, *m.*
Lemures, *m. pl.* (*arche.*) Nachtgeister, *m. pl.*, Gespenster, *n. pl.*
Lena, *f.* Kupplerin, Gelegenheitsmacherin, *f.*
Lençaria, *f.* Leinenzeug, Weißzeug, *n.*, Leinenwaare, *f.*
Lencinho, *m. dim.* von
Lenço, *m.* Leinenzeug, Weißzeug, *n.*; — d'assoar, Taschentuch, Sacktuch, *n.*; — de seda, seidenes Taschentuch, *n.*; — do pescoço, Halstuch, *n.*
Lençol, *m.* Bettlaken, *n.*; lençoes d'areia, große Sandflächen, *f. pl.*
Lenda, *f.* Legende, Heiligengeschichte, *f.*; ler a — a alguem, Jemandem den Text lesen; examinar a — a alguem, sich nach Jemandes Betragen erkundigen.
Lendea, *f.* Nisse, *f.*
Lendeaço, *m.* große Nisse, *f.* [Nisse.
Lendeoso, a, *adj.* der Nisse hat, voll
Lenha, *f.* Brennholz, *n.*; — de balsa, Flößholz, *n.*; levar — para o mato, (*fig.*) vergebliche Arbeit thun; deitar — no fogo, (*fig.*) Oel in's Feuer gießen; cortar, fazer —, Holz fällen.
Lenhador, *m.* Holzhauer, Holzbauer, Holzfäller im Walde, *m.*
Lenhato, *m.* ehemals gebräuchliches Schiff, *n.*
Lenheiro, vid. Lenhador.
Lenho, *m.* gefällte, von Zweigen gesäuberte Stamm, *m.*; (*fig.* u. *poet.*) Schiff, *n.*; santo —, Holz vom wahren Kreuzesstamme, *n.*
Lenhoso, a, *adj.* holzicht.
Lenidade, *f.* Sanftmuth, Güte, *f.*
Lenimento, *m.* Heilsalbe, *f.*
Lenitivo, *m.* Beruhigung, *f.*
Lenitivo, a, *adj.* lindernd, mildernd, beruhigend; tröstend.
Lenocinio, *m.* Kuppelei, *f.*; (*fig.*) Anlockung, *f.*, Reiz, *m.*, Lockung, Verführung, *f.* [Muße.
Lentamente, *adv.* langsam, mit
Lentar, *v. a.* befeuchten, benetzen, anfeuchten; *v. n.* feucht werden; langsamer werden.
Lente, *m.* Professor; Lektor; Vorleser; Leser, *m.*
Lente, *f.* Linsenglas, *n.*
Lenteiro, *m.* Schwamm, Sumpf, *m.*
Lentejar, *v. a.* anfeuchten, befeuchten, netzen, naß machen, erfrischen; *v. n.* angefeuchtet, befeuchtet, feucht werden.
Lentejoulas, *f. pl.* Flitter, *m.*
Lenteza, v. Lentidão, Moderação.
Lenticular, *adj.* linsenförmig.
Lenticular, *m.* (*cir.*) Polir-, Ausschneidemesser, *n.*
Lentidão, *f.* Langsamkeit, *f.*
Lentilha, *f.* (*bot.*) Linse, *f.*; — dos rios, Wasser-, Meerlinse, *f.*, Entengrün, *n.*; (*opt.*) kleines Linsenglas, *n.* Linse, *f.*; —s, *pl.* Sommersprossen, *f. pl.*, Sommerflecken, *m. pl.* [*f.*
Lentilheira, *f* (*bot.*) Linsenpflanze,
Lentilhoso, a, *adj.* sommerfleckig, sommersprossig.
Lentiscal, *m.* mit Mastixbäumen bewachsene Berggegend, *f.*
Lentisco, *m* (*bot.*) Mastixbaum, *m.*
Lento, a, *adj.* feucht, etwas benetzt; langsam; zaudernd.
Lentor, *m.* Langsamkeit, *f.*
Lentura, *f.* Feuchtigkeit, gelinde Transpiration der Haut, *f.*
Leo, *m.* (*astr.*) Löwe (Zeichen im Thierkreise), *m.*; (*pop.*) Zeit, Muße, Gelegenheit, etwas zu thun, *f.*
Leôa, *f.* Löwin, *f.*
Leonado, a, *adj.* falb, fahl, löwenfarbig, hirschfarben.
Leonculo, vid. Leãozinho.
Leoneira, *f.* Löwengrube; Löwenhöhle, *f.*
Leoneiro, *m.* Löwenwärter, *m.*
Leoneza, vid. Leôa.
Leonico, a, *adj.* (*an.*) veias —as, Adern unter der Zunge, *f. pl.*
Leonino, a, *adj.* was den Löwen betrifft, löwenartig; sociedade —a, eine Gesellschaft, wo der Stärkere den Vortheil allein zieht, *f.*; versos —s, leoninische Verse, Knittelverse, *m. pl.*
Leonpodio, *m.* (*bot.*) Löwenklau, *f.*; — do reino, Ruhrkraut, *n.*
Leopardo, *m.* Leopard, *m.*
Lepido, a, *adj.* lustig, heiter, aufgeräumt; angenehm, spaßhaft.
Lepidope, *m.* (*icht.*) Schuppenflosser, *m.*
Lepidopteros, *m. pl.* Staubflügler (Schmetterlinge), *m. pl.*
Lepisma, *m.* (*h. n.*) Schuppenspringschwanz, *m.*; — do assucar, Zuckerthierchen, *n.*
Lepra, *f.* Aussatz, *m.*; — branca, weiße Fleck in der Haut, *m.*; a — do peccado, (*fig.*) die Pest der Sünde.

Leproso, a, *adj.* aussätzig; (*fig.*) sündhaft. [köpfe, *m. pl.*
Leptocephalos, *m. pl.* (*icht.*) Schmal-
Leptura, *f.* (*ins.*) Holzkäfer, *m.*
Leque, *m.* Fächer, *m.*; eine asiatische Münze, *f.*
Ler, *v. a.* lesen; erklären, lesen über ...; öffentlich lehren.
Lerdaço, a, *adj. augm.* von Lerdo.
Lerdamente, *adv.* schwer, schwerfällig, träge.
Lerdo, a, *adj.* schwer, schwerfällig, träge; dumm, stumpfsinnig, abgestumpft; não ser nada —, durchaus nicht dumm sein.
Leria, *f.* (*fam.*) weitschweifige, schwatzhafte Unterredung, *f.*; Scherz, Spaß, *m.*; Lüge, *f.*, Mährchen, *n.*; não me conte —s, macht mir keine Windbeuteleien vor.
Lerma, *f.* Hohlhobel, *m.*
Lerna, *f.* Landsee in Griechenland, *m.*; (*fig.*) große Menge, *f.*; ser uma — de desventuras, (*fig.*) von Unglück über Unglück heimgesucht werden.
Lernea, *f.* (*ins.*) Kiefenwurm, *m.*
Lerneo, a, *adj.* lernäisch; hydra —a, lernäische Hyder, *f.*
Lerta, vid. Alerta.
Lesão, *f.* Wunde, Verletzung, Verwundung, *f.*; (*fig.*) Unrecht, *n.*, Schaden, *m.*, Uebervortheilung; Beleidigung, Verleumdung, *f.*; — enormissima, Uebervortheilung über die Hälfte, *f.*
Lesar, *v. a.* verletzen, übervortheilen, beleidigen.
Lesma, *f.* Erdschnecke, Feldschnecke, *f.*; (*fig.*) kleine, magere Person; sehr langsame, zu nichts zu gebrauchende Person, *f.*
Lesminha, *f. dim.* von Lesma.
Lesnordeste, *m.* Ost-Nord-Ost, *m.*
Leso, a, *adj.* verwundet, verletzt, beschädigt; (*fig.*) übervortheilt, beleidigt; — no juizo, nicht recht bei Verstande, verrückt; crime de —a magestade, Majestätsverbrechen, *n.*
Leste, *m.* Ost, Ostwind, *m.*
Lestes, *adj.* leicht, schnell, gewandt, hurtig, flink; bereit, vorbereitet; ungehindert; estar — a receber carga, (*mar.*) bereit sein, die Ladung einzunehmen.
Lesto, a, *adj.* leicht, gewandt, hurtig; artilharia —a, leichtes Geschütz, *n.*
Lestras od. **Lestres**, *f. pl.* eine Art wohlriechender Binsen, *f. pl.*
Lethal, *adj.* (*poet.*) tödtlich.
Lethalidade, *f.* Tödtlichkeit, *f.*
Lethalmente, *adv.* tödtlich.
Lethargia, *f.* Schlafsucht, *f.*; (*fig.*) gänzliche Gleichgültigkeit, *f.*
Lethargicamente, *adv.* schlafsüchtig, in Schlafsucht.
Lethargico, a, *adj.* schlafsüchtig.
Lethargo, *m.* (*fig.*) Trägheit; Betäubung, *f.*
Lethe u. **Lethes**, *m.* (*myth.*) Lethe, *f.*, Fluß der Vergessenheit, *m.*
Letheo, a, *adj.* zum Flusse Lethe gehörig; (*poet.*) sterblich.
Lethifero, a, *adj.* tödtlich.
Lethifico, a, *adj.* tödtlich. [*m.*
Lethro, *m.* (*ins.*) Zwiebelhornkäfer,
Letificante, *adj.* erheiternd, erfreuend; heiter, lustig.
Letifico, a, *adj.* erfreuend, erheiternd, lustig machend.
Letrear, *v. a.* buchstabiren; (*fig.*) errathen, vermuthen.
Lettra, *f.* Buchstabe, *m.*; Schrift, Druckschrift; Handschrift, Hand, *f.*; buchstäbliche Sinn, *m.*; Motto in einem Wahlspruche, *n.*; Text zu einer Musik, *m.*; — bastarda, cursiva, Cursivschrift, *f.*; — numeral, Zahlbuchstabe, *m.*; — cabidoal, maiuscula, große Buchstabe, *m.*; — minuscula, kleine Buchstabe, *m.*; — christenga, gothischer Buchstabe, *m.*; — de mão, Handschrift, *f.*; — de cambio, Wechsel, Wechselbrief, *m.*; lettra por —, ganz genau; á —, buchstäblich; ao pé da —, nach dem Buchstaben, ganz genau, pünktlich; ter boa —, eine schöne Hand schreiben; dar — aberta, einen unbegrenzten Creditbrief geben; — de risco maritimo, (*com.*) Bodmereivertrag, *m.*; — de transporte, Frachtbrief, *m.*; —s, *pl.* Wissenschaften, *f. pl.*; Gelehrsamkeit; Literatur, *f.*; — humanas, Schulwissenschaften (humaniora), *f. pl.*; — divinas od. sagradas, (*th.*) heilige Schrift, *f.*; seguir as —, studiren, sich den Wissenschaften widmen; ter as — gordas, wenig Kopf haben, vernagelt sein; homem de —, Gelehrter, *m.*
Lettradamente, *adv.* als Gelehrter.
Lettradice, *f.* vid. Litteratura; die in einem ernsten Tone oder mit Wichtigkeit ausgesprochene Dummheit oder Albernheit, *f.*
Lettradinho, *m. dim.* von
Lettrado, *m.* Gelehrte, Advokat, Rechtsgelehrte, *m.*; (*fam.*) anmaßender Mensch, der über Alles in den Tag hinein schwatzt, *m.*
Lettrado, a, *adj.* gelehrt, studirt.
Lettradura, *f.* Rabulisterei, *f.*, Advokatenkniff, *m.*
Lettreiro, *m.* Inschrift auf einem öffentlichen Denkmale, *f.*; Kaufmannsmarke, *f.*, Markzeichen, *n.*; Aufschrift, Etikette, *f.*
Leução, *m.* Art Fischernetz mit sehr engen Maschen, *n.*
Leucocomo, a, *adj.* (*poet.*) blondhaarig, weißhaarig.
Leucophlegmacia, *f.* (*path.*) Bleichwassersucht, *f.*
Leucophlegmatico, a, *adj.* bleichwassersüchtig, aufgedunsen.
Leucopse, *m.* (*h. n.*) Linsenkrabbe, *f.*
Leucorrhea, *f.* (*path.*) weiße Fluß, *m.*
Leva, *f.* (*mar.*) Ankerlichten, *n.*; Abfahrt eines Schiffes; Anwerbung von Soldaten, Rekruten, *f.*; Matrosenpressen, *n.*; peça de —, Signalschuß zur Abfahrt, *m.*
Levação, *f.* Beule, Geschwulst, *f.*
Levada, *f.* Wasserstrom; Wassergraben; Wassergang, *m.*, Mühlenrinne, *f.*; Aufstand, *m.*; Aufhebung (der Belagerung); Fortschaffung, Transportirung; Begleitung, Bedeckung, Eskorte (von Gefangenen ꝛc.); Entführung, *f.*, Raub, *m.*; (*esg.*) Ausfall, Angriff, *m.*; — da cabeça, (*fig.*) Verweis, *m.*; potro de boa —, junges Pferd, welches einen schönen Gang hat, *n.*
Levadente, *m.* (*burl.*) Wischer, scharfe Verweis, *m.*
Levadia, *f.* unruhige Bewegung des Meeres, hohle See, *f.*
Levadiço, a, *adj.* was man in die Höhe heben und wieder niederlassen kann; ponte —a, Zugbrücke, *f.*; terra —a, leichter Boden, *m.*
Levadio, *m.* telhado de —, Dach, das nicht mit Mörtel verbunden ist, *n.*; cousa de —, (*fig.*) Sache ohne Grund, *f.*
Levador, *m.* Entführer, Räuber, *m.*; einer, der Gefangene von einem Orte zum anderen führt. [*n.*
Levadoura, *f.* Lastschiff, Frachtboot,
Levadura, *f.* Sauerteig, *m.*, Hefen, *f. pl.*; — das gallinhas, Hühnerkoth, *m.*

Levamento, *m.* Stehlen, Rauben, Wegnehmen, Entführen, *n.*

Levantada, *f.* Aufstehen, *n.*; á deitada e á — do leito, bei'm Schlafengehen und Aufstehen.

Levantadamente, *adv.* mit Erhebung, Erhabenheit; unbesonnen; aufrührerisch, aufreizend.

Levantadiço, a, *adj.* geneigt, sich zu empören; rebellisch, aufrührerisch.

Levantado, a, *p. p.* von Levantar u. *adj.* erhoben, erhaben; errichtet, aufgerichtet; aufrecht, aufrechtstehend; aufrührerisch; hochmüthig; unbesonnen.

Levantador, *m.* (*cir.*) Hebeeisen, *n.*; Anstifter eines Aufruhrs, *m.*

Levantadura, *f.* v. Levantamento.

Levantamento, *m.* Aufrichtung; Erhöhung, *f.*; Aufruhr, *m.*, Empörung; Erhebung; Erhabenheit, *f.*; — de desterro, Aufhebung der Acht, der Verbannung, *f.*; — d'um campo, Aufhebung eines Lagers, *f.*

Levantar, *v. a.* heben, aufheben, in die Höhe heben, aufrichten; errichten; wieder aufrichten; wieder erheben; aufwiegeln, empören; ausheben, werben, anwerben; mit Unrecht beimessen, zuschreiben; (*fig.*) erheben; erhöhen, befördern; reizen, anreizen; hegen, nähren, unterhalten; erheben, preisen, loben; ermuthigen; aufheben, für ungültig erklären, zurücknehmen; abnehmen, coupiren (im Kartenspiele); — cabeça, (*fig. fam.*) genesen, sich erholen; não — cabeça, sehr beschäftigt sein; (*fig.*) sich nicht erholen können; — o trabalho, Feierabend machen; — o preço d' uma cousa, den Preis einer Sache erhöhen; — fervura, anfangen zu kochen; — a mão, (*fig.*) Jemandem den bewilligten Schutz entziehen; eine Angelegenheit aufgeben, sie verlassen; — a mesa, abdecken; — rei od. por rei, zum Könige erheben, ausrufen; — o campo, o arraial, das Feldlager aufheben; — tributos, Tribut auferlegen, erheben; — os tributos ao povo, dem Volke den Tribut, die Abgaben abnehmen; — velas, galés, Schiffe, Galeeren erbauen; — obediencia, den Gehorsam kündigen; — fiança, der Bürgschaft Genüge leisten; — o estylo, die Schreibart, die Sprache veredeln; — o sitio, die Belagerung aufheben; — o vôo, auffliegen; (*fig.*) stolz werden; — fogo, Feuer anzünden; (*fig.*) das Feuer schüren; — gente, Leute ausheben; — a caça, das Wild aufjagen; (*fig.*) eine Sache auf das Tapet bringen; — a voz, die Stimme erheben; heftig werden; — bandeira, (*fig.*) sich an die Spitze einer Partei stellen; — — a mão d'algum negocio, von einem Geschäfte abstehen; — um testemunho a alguem, Jemanden fälschlich anklagen; — o povo, das Volk aufwiegeln. *v. n.* wachsen, zunehmen, größer werden; in die Höhe gehen, steigen; — o tempo, sich aufklären, heiter, ruhig werden; —se, *v. r.* sich erheben, sich aufrichten; aufstehen (vom Bette); (*fig.*) sich erholen; aufsteigen, sich erheben; sich empören; vom Spiele aufstehen, wenn man gewonnen hat; — o devedor, einen betrügerischen Bankerott machen; — com alguma cousa, sich einer Sache bemächtigen, die einem Anderen gehört; — contra alguem, einem die Spitze bieten; — com as estrellas, sehr früh aufstehen.

Levante, *m.* Aufgang, Morgen, Osten, *m.*; Levante, *f.*, Morgenland, *n.*; Ostwind, *m.*; *it.* Aufstand, *m.*, Empörung, *f.*: estar de —, an einem Orte nur bei'm Durchreisen verweilen.

Levantico, a, u. **Levantino, a,** *adj* morgenländisch.

Levanto, *m.* Aufstehen, Aufjagen des Wildes, *n.*; cão de —, Hühnerhund, *m.*

Levar, *v. a.* (**a, com, de, em, para, por**) tragen, von einem Orte zum andern schaffen, bringen, führen, fahren ꝛc.; wegnehmen, entführen, entreißen; ergreifen; stehlen, rauben; (*fig.*) zu seiner Partei herüberziehen, für seine Meinung gewinnen; gewinnen, erhalten, erlangen; eine Strafe, einen Verweis davon tragen; im Sinne behalten; — estudado, schon im Voraus studirt, gelernt haben; — por teima, aus Eigensinn handeln; — por força, mit Gewalt entführen, rauben; — de brio, etwas aus Ehrgeiz thun, sich bei Gelegenheit sehen lassen; — a carga, (*fig.*) die Mühe allein haben, die Last allein tragen; — em conta, in Rechnung bringen; — a melhor, die Oberhand, den Vortheil haben; — a bem ou a mal, wohl oder übel aufnehmen oder auslegen; — á espada, über die Klinge springen lassen; — açoutes, pancadas, Peitschenhiebe, Prügel bekommen; — a palma, die Palme, den Preis davon tragen; — a sua avante, seinen Zweck erreichen; — boa ou má vida, ein gutes oder schlechtes Leben führen; — atraz de si, nach sich ziehen; — por bem, mit Sanftmuth behandeln; — da espada, den Degen ziehen; — de vencida o inimigo, den Feind besiegen; — o caminho de L., den Weg nach L. einschlagen; — caminho, verschwinden; — pelo beiço, (*fig.*) bei der Nase herumführen; onde se dão ahi se levão, er wird schon seinen Mann finden; — ferro, ancoras, (*mar.*) den Anker lichten; —se, *v. r.* (de) sich vom Zorne ꝛc. hinreißen lassen; gehen, fortgehen; segeln; — da gloria, nur für den Ruhm athmen; — o sol, aufgehen (Sonne); — bem, gut segeln, ein guter Segler sein.

Leve, *adj.* leicht (an Gewicht, zu ertragen ꝛc.); leicht, unbedeutend, gering; oberflächlich; flüchtig.

Levedar, *v. a.* u. *n.* aufgehen machen, gähren lassen (Teig); (*fig.*) vermehren, vergrößern; anfeuern, anstacheln, aufhetzen, aufmuntern; *v. n.* aufgehen (Teig); (*fig.*) wachsen, größer werden, sich vermehren; —se, *v. r.* aufgehen, gähren (Teig).

Levemente, *adv.* leicht, leichthin, oberflächlich; leichtsinnig, unüberlegt.

Levente, *m.* türkischer Seesoldat, *m.*

Leves, *m.* (*caç.*) vid. Bofes.

Levesinho, a, *adj. dim.* von Leve.

Leveza, *f.* Leichtigkeit, *f.*; (*fig.*) Unbeständigkeit, Flüchtigkeit, *f.*, Wankelmuth, *m.*; Unbedachtsamkeit, *f.*

Leviandade, *f.* Flüchtigkeit, Unbeständigkeit, Inconsequenz, Unbedachtsamkeit, Unvorsichtigkeit, *f.*; leichtsinnige, unregelmäßige Lebenswandel, *m.*

Leviano, a, *adj.* leicht, unvorsichtig,

unbedachtsam; oberflächlich (an Geist).
Leviathan u. **Leviathão**, *m.* (hebr. Wort) Krokodil, *n.*, vorweltliche Rieseneidechse, *f.*
Levidade, *f.* Leichtigkeit, *f.*; (*fig.*) Leichtigkeit, Gewandtheit, Ausrichtsamkeit, *f.*
Levidão, *f.* Leichtigkeit, *f.*
Levigar, *v. a.* glätten, ebenen, poliren; zum zartesten Pulver zerreiben.
Levinho, a, *adj. dim.* von Leve.
Levipede, *adj.* (*poet.*) leichtfüßig, schnellfüßig.
Levita, *m.* Levit, *m.*
Levitico, *m.* dritte Buch Mosis, *n.*
Lexia, *f.* Name eines chinesischen Baumes mit apfelförmigen Früchten, *m.*
Lexicographia, *f.* Lexicographie, *f.*
Lexicographo, *m.* Lexicograph, *m.*
Lexicologia, *f.* Wörterkunde, *f.*
Lexicon, *m.* Lexikon, Wörterbuch, Sammelbuch, *n.*
Lezira u. **Leziria**, *f.* flache Land längs eines Flusses, das bei großem Wasser überschwemmt wird, *n.*
Lhama, *f.* ein mit Gold oder Silber durchwirkter Stoff, *m.*; (*z.*) Lama, peruvianische Schafkameel, *n.*
Lhanamente, *adv.* frei, offen, ohne Umschweife; einfach; ohne Ziererei.
Lhaneza, *f.* Gutherzigkeit, Gutmüthigkeit, Redlichkeit, Freimüthigkeit, Aufrichtigkeit, *f.*; ungezwungene Wesen, *n.*, Natürlichkeit, edle Einfalt, Ungezwungenheit, Offenherzigkeit, *f.*
Lhano, a, *adj.* natürlich, ungeschminkt, ungekünstelt, unbefangen, treuherzig, offenherzig, aufrichtig; sanft, freundlich.
Lhe, *art.* ihm, ihr ꝛc.; ihn, sie.
Lho od. **Lh'o**, Zusammenziehung von Lhe o.
Lia, *f.* Hefen, *f. pl.*, Bodensatz, *m.*
Liaça, *f.* Bündel, Bund; Band, Strohband, worin Gläser verpackt werden, *n.*
Liação, *f.* Band, Binden, Zusammenbinden, *n.* [zahnung, *f.*
Liadouro, *m.* Wartstein, *m.*, Ver-
Liage, *f.* Packleinen, *n.*
Liame, *m.* (*mar.*) Zusammenfügung, Verbindung sämmtlicher Stücke eines Schiffes, *f.*; Holzstücke, welche die übrigen zusammenhalten, *n. pl.*; Bindungsmittel (Mörtel, Kalk ꝛc.), *n.*; (*fig.*) Band, *n.*, Fessel, *f.*; brandos —s, (*fig.*) die Arme eines geliebten Weibes, *m. pl.*
Liança, *f.* Band; Bündniß, *n.*, Vereinigung, Verwandtschaft, *f.*
Liar, *v. a.* binden, anbinden; verbinden, zusammenfügen; —se, *v. r.* (com) sich verbinden, sich vereinigen; sich verbünden.
Libação, *f.* (*arche.*) Opfer, Trankopfer, Speiseopfer, *n.*
Libame u. **Libamento**, vid. Libação.
Libanato, *m.* Rosmarinkraut, *n.*
Libanico, a, *adj.* vom Libanon.
Libano, *m.* (*geo.*) Libanon, *m.*
Libar, *v. a.* saugen, einsaugen, mit dem Ende der Lippen einschlürfen; eine Flüssigkeit kosten; ein Trankopfer, ein Speiseopfer bringen; opfern.
Libatorio, *m.* Opfergefäß, *n.*
Libellinha, *f.* (*ins.*) Brautjungfer, Wasserjungfer, *f.*
Libello, *m.* Klageschrift, *f.*, Gesuch vor Gericht, *n.*, Bittschrift; Schmähschrift, Lästerschrift, *f.*
Libente, *adj.* etwas bereitwillig, gern thuend; dienstfertig, gefällig.
Liberação, *f.* Berathschlagung, Ueberlegung, *f.*; (*p. u.*) Befreiung, Erlassung, Tilgung (einer Schuld), *f.*
Liberal, *adj.* freigebig; freisinnig; von etwas befreiet, frei; artes liberaes, die freien Künste, *f. pl.*; Gedanken, Ansichten, *m.* u. *f. pl.*; os liberaes, *m. pl.* die Liberalen, Freisinnigen, *m. pl.*
Liberalão, *m. augm.* von Liberal; ein großer Liberaler, *m.*
Liberalesa, vid. Liberalidade.
Liberalidade, *f.* Freigebigkeit; Großmuth, *f.*
Liberalismo, *m.* Grundsätze der Liberalen, *m. pl.*, Freisinnigkeit, *f.*
Liberalisar, *v. a.* mit Freigebigkeit schenken, reichlich geben.
Liberalmente, *adv.* freigebig.
Liberativo, a, *adj.* befreiend.
Liberdade, *f.* Freiheit; Unabhängigkeit; Befreiung von ..., *f.*; — de consciencia, Gewissensfreiheit, *f.*; — politica, politische Freiheit, *f.*; dar, permittir a alguem toda a —, Jemandem alle Freiheiten gestatten; ter — com alguem, mit Jemandem auf vertrautem Fuße leben; dizer —s, Unverschämtheiten sagen, ausfallend in seinen Reden werden.
Liberrimo, a, *adj. sup.* von Livre.
Libertação, *f.* Freilassung, Freisprechung, *f.*
Libertador, *m.* Befreier, *m.*
Libertar, *v. a.* (de) befreien, in Freiheit setzen; frei machen, entbinden (von einer Schuld).
Liberticida, *adj.* die Freiheit tödtend; *m.* Freiheitsmörder, *m.*
Liberticidio, *m.* Freiheitsmord, *m.*
Libertinagem, *f.* Ungebundenheit, Ausschweifung, Liederlichkeit; Freidenkerei, Freigeisterei, *f.*
Libertino, a, *adj.* allzufrei, leichtfertig, locker, liederlich, ausschweifend; freidenkerisch; *m.* Liederliche; Freigeist, Freidenker, *m.*
Libidinosamente, *adv.* auf eine üppige, unzüchtige, geile Weise.
Libidinoso, a, *adj.* wollüstig, geil, unzüchtig.
Libitina, *f.* (*poet.*) Tod, *m.*
Libongo, *m.* (afrikan. Wort) Stück Hanfleinen, welches in Angola die Stelle des Geldes vertritt, *n.*
Libra, *f.* Pfund, *n.*; Wage (Zeichen des Thierkreises), *f.*; — esterlina, Pfund Sterling, *n.*
Libração, *f.* Schwanken, *n.*
Librar, *v. a.* im Gleichgewichte halten; stützen, sich stützen, unterstützen; (*fig.*) gründen, auf etwas bauen; —se, *v. r.* schweben; — em alguem, (*fig.*) sich auf Jemanden verlassen.
Libré, *f.* Livrée, *f.*, Bedientenkleid, *n.*; (*fig.*) Dienerschaft eines Herrn, *f.*; Kostüm, *n.*, Tracht, *f.*
Librea, vid. Libré.
Libreo u. **Libreu**, *m.* Bullenbeißer, *m.*, Dogge, *f.*, Windhund, *m.*
Liça, *f.* Rennbahn, Laufbahn, Stechbahn, *f.*, Kampfplatz, Turnierplatz, *m.*
Liçada, *f.* lange Rennbahn oder Laufbahn, *f.*
Lição, *f.* Lesen, *n.*; Unterricht, *m.*, Lehrstunde, Stunde; Aufgabe, Lection; Lesart, *f.*; Verweis, *m.*; dar —, die Aufgabe, Lection hersagen (Schüler); dar lições, Lehrstunden geben.
Liçãosinha, *f. dim.* von Lição.
Licença, *f.* Erlaubniß; allzu große Freiheit; Ausgelassenheit, Zügellosigkeit, Ausschweifung, *f.*; Abschied, Urlaub, *m.*; Würde eines Licentiaten, *f.*; — poetica, dichterische Freiheit, *f.*; com sua —,

mit Ihrer Erlaubniß; dá —? darf man eintreten?

Licenciado, a, *p. p.* von Licenciar u. *adj.* der sich für gelehrt hält.

Licenciado, *m.* Licentiat; Wundarzt auf einem Kauffahrteifahrer, Dorfchirurg, Student der Medicin, *m.*

Licenciar, *v. a.* abdanken, entlassen, verabschieden; den Grad eines Licentiaten ertheilen; — um livro, den Druck eines Buches gestatten; —se, *v. r.* Abschied nehmen; sich Freiheiten herausnehmen; ausgelassen, liederlich werden. [ausgelassen.

Licenciosamente, *adv.* allzufrei,

Licencioso, a, *adj.* allzufrei, ausgelassen, liederlich, ausschweifend.

Lichen, *m.* (sprich ch als k) (*bot.*) Flechte, Moosflechte, *f.*; — islandico, isländisches Moos, *n.*

Lichino, *m.* Docht=Charpie in einer Wunde, damit sie nicht sogleich schließt, *f.* [gerung, *f.*

Licitação, *f.* Ausruf, *m.*, Verstei-

Licitador, *m.* Ausrufer, Versteigerer, Auctionator, *m.* [ßig.

Licitamente, *adv.* erlaubt, rechtmä-

Licitante, *m.* Bieter, Mehrbietende, *m.*

Licitar, *v. a.* gerichtlich versteigern.

Licito, a, *adj.* zulässig, erlaubt.

Licor, vid. Liquor.

Licorne, *m.* Einhorn, *m.*; — marinho, (*icht.*) Einhornfisch, Narwall, *m.*

Liços, *m. pl.* Fäden im Aufzuge, im Zettel, in der Kette (in Geweben), *m. pl.*

Licranço, *m.* (*h. n.*) Blindschleiche, *f.*

Lictor, *m.* Liktor (bei den alten Römern), *m.*

Lida, *f.* Mühe, Anstrengung, Arbeit, Beschwerde, Bemühung, *f.*; com muita —, mit großer Mühe.

Lidador, *m.* Jemand, der sich große Mühe giebt, große Anstrengung macht, sich abquält; Streiter, Kämpfer, *m.*

Lidar, *v. a.* u. *n.* kämpfen, fechten, streiten; sich große Mühe geben, sich abarbeiten; mit Jemandem Umgang haben, dessen Charakter unverträglich ist; — com muita gente, mit vielen Leuten verkehren.

Lide, *f.* Kampf, *m.*, Gefecht, *n.*, Schlacht, *f.*; Zweikampf; gelehrte Streit; Prozeß, Rechtsstreit, *m.*

Lido, a, *p. p.* von Ler u. *adj.* belesen; unterrichtet, gelehrt.

Lienteria, *f.* (*path.*) Bauchfluß, *m.*, Magenruhr, *f.*

Liga, *f.* Strumpfband, Kniebund, *n.*; (*cir.*) Armbinde, *f.*; Bündniß, *n.*, Bund, *m.*; Ligue unter Heinrich III. u. IV. von Frankreich, *f.*; Complott, *n.*; Metallversetzung, Vermischung, Legirung, *f.*, Zusatz, *m.*; (*fig.*) Vermischung, *f.*; — de lei, Gehalt des Goldes oder Silbers, *m.*

Ligação, *f.* Verbindung, Vereinigung, *f.*, Zusammenhang, *m.*

Ligados, *m. pl.* Verbündeten, *m. pl.*

Ligadura, *f.* Binden, Verbinden; Band, *n.*, Verband, *m.*, Binde, *f.*; Heftfaden, *m.*

Ligagamba, *f.* Strumpfband, *n.*

Ligamen, *m.* (*th.*) Verhinderung der Ehe, *f.*

Ligamento, *m.* Binden; Bindungsmittel; Nestelknüpfen, *n.*; (*an.*) Band, Gliederband, *n.*, Flechse, *f.*

Ligamentoso, a, *adj.* (*bot.*) faserig.

Ligar, *v. a.* binden, verbinden, vereinigen; die Metalle vermischen, versetzen, verschmelzen, legiren; (*fig.*) vereinigen; untersagen, verbieten; não — suas ideas, keinen Zusammenhang in seinen Ideen haben; —se, *v. r.* sich verbünden; sich verbinden, sich verpflichten.

Ligeiramente, *adv.* hurtig, fertig, geschwind; leicht, leise, sachte; leichtsinnig, unüberlegt.

Ligeireza, *f.* Leichtigkeit; Geschwindigkeit, Flüchtigkeit, *f.*; (*fig.*) Leichtsinn, *m.*

Ligeirice, *f.* Flüchtigkeit, Geschwindigkeit, *f.*; —s, *pl.* leere Worte, *n. pl.*, Geschwätz, *n.*

Ligeiro, a, *adj.* leicht, hurtig, geschwind; (*fig.*) leichtsinnig, flüchtig, unbeständig; leicht auszuführen; á —a, leicht, ohne vieles Gepäck (auf Reisen); andar — sich sputen, sich tummeln.

Ligio, a, *adj.* zum Lehen gehörig; homem —, Lehenmann, *m.*

Ligneo, a, *adj.* (*poet.*) holzicht.

Lignificar-se, *v. r.* sich verholzen.

Lignivoros, *m. pl.* (*h. n.*) Holzkäfer, *m. pl.*

Ligula, *f.* (*h. n.*) Riemenwurm, *m.*

Liguloso, a, *adj.* (*bot.*) bandförmig.

Liguria, *f.* (*geo.*) Ligurien, *n.*

Ligurino, a, *adj.* ligurisch.

Ligustico, *m.* (*bot.*) Liebstöckel, *m.*; — do reino, portugiesische Liebstöckel, *m.* [riegelblüthe, *f.*

Ligustre, *m.* Rainweideblüthe, Hart-

Ligustrino, a, *adj.* von der Rainweide, vom Hartriegel.

Ligustro, *m.* (*bot.*) Rainweide, *f.*, Hartriegel, *m.*

Lila, *f.* Kamelot aus Lille, *m.*; fallar —, (*burl.*) fein, artig sprechen. [der, *m.*

Lilá, Lilaz, *m.* (*bot.*) spanische Flie-

Liliaceas, *f. pl.* Liliengewächse, *n. pl.*

Lima, *f.* kleine süße Limone, Limone, *f.*; Feile, *f.*; (*fig.*) Vollendung, Vollkommenheit eines Werkes, *f.*; — surda, Glattfeile, *f.*; (*fig.*) Alles, was langsam verzehrt.

Limadamente, *adv.* richtig, fehlerfrei; mit Vollendung, fein.

Limadeira, *f.* (*ins.*) Holzbohrer, *m.*

Limador, *m.* Feiler, *m.*; (*fig.*) Verbesserer, Vervollkommner, *m.*

Limadura, *f.* Feilen; Feilicht, *n.*, Feilstaub, *m.*, Feilspäne, *m. pl.*

Limage, *f.* Feilen, *n.*

Limalha, *f.* Feilicht, *n.*, Feilstaub, *m.*, Feilspäne, *m. pl.*

Limão, *m.* Citrone, *f.*; — pequeno azedo, Limonie, *f.*

Limãozinho, *m. dim.* von Limão.

Limar, *v. a.* feilen, befeilen; (*fig.*) feilen, ausfeilen, vollenden, verbessern; verbrauchen, nach und nach abnutzen.

Limatão, *m.* große, grobe Feile, Raspelfeile, *f.*

Limbo, *m.* Rand, Saum (eines Kleides); (*astr.*) Rand eines Gestirns, *m.*; Vorhölle der alten Philosophen, *f.*; (*th.*) Himmel der ungetauften Kinder, *m.*

Limeira, *f.* Limonienbaum, *m.*

Limiar, *m.* Schwelle, Thürschwelle, *f.* [mear.

Liminar, *m.* vid. Limiar u. Lu-

Limitação, *f.* Einschränkung; Beschränkung, Begrenzung; Geringheit, Geringfügigkeit, Mäßigkeit, *f.*

Limitadamente, *adv.* mit Einschränkung; auf eine begrenzte u. beschränkte Weise.

Limitado, a, *p. p.* von Limitar u. *adj.* begrenzt, beschränkt; eingeschränkt, mittelmäßig; armselig, erbärmlich; homem —, bornirter Mensch, *m.*

Limitar, *v. a.* Grenzen aufstellen; begrenzen, beschränken, einschrän-

ken; bestimmen, festsetzen; sparsam, knauserig, kärglich geben; —se, *v. r.* (a) sich einschränken; sich beschränken auf...

Limitativo, a, *adj.* einschränkend.

Limite, *m.* Grenze, Grenzlinie (auch *fig.*), *f.* [zend.

Limitrofe, Limitrophe, *adj.* angren-

Limo, *m.* Meergras, Schilfgras, *n.*; Schlamm, Morast, *m.*; —s, *pl.* Vorgeburt, *f.*

Limoada, *f.* Schlag, Wurf mit einer Citrone, *m.*; Citronen-Confect, *n.*

Limoeiro, *m.* Citronenbaum; Limonienbaum, *m.*; Name des Hauptgefängnisses in Lissabon, *n.*

Limoal, *m.* Ort, der mit Citronenbäumen bewachsen ist, *m.*

Limonada, *f.* Limonade, *f.*

Limonadeiro, *m.* der Limonade macht u. verkauft, Limonadenschenk, *m.*

Limonio, *m.* (*bot.*) Seelavendel, Widerstoß, *m.*, Meernelke, *f.*

Limoso, a, *adj.* schlammig, morastig.

Limpa, *f.* Reinigung, Säuberung, *f.*; Reinigen, *n.*; dar uma — de ladrões e vadios, das Land von Räubern u. Landstreichern säubern.

Limpador, *m.* der reinigt, säubert; — de poços, Brunnenfeger, *m.*

Limpamente, *adv.* reinlich, sauber; freimüthig, offen.

Limpar, *v. a.* reinigen, säubern, rein machen, putzen; — a consciencia, beichten; —a chaminé, den Schornstein kehren.

Limpeza, *f.* Reinlichkeit, Sauberkeit; (*fig.*) Reinigkeit, Lauterkeit, Reinheit, Keuschheit; Reinheit des Geblütes, *f.*; — de bolsa, Mangel an Geld, leere Beutel, *m.*; — de coração, Lauterkeit des Herzens, *f.*; — de mãos, Redlichkeit, Uneigennützigkeit, *f.*

Limpido, a, *adj.* klar, hell, durchsichtig.

Limpo, a, *adj.* reinlich, sauber, nett; rein, lauter, unvermischt (Geblüt); (*fig.*) wohlerzogen; unbefleckt, gesund, unverdorben; makellos, tadelfrei, keusch, unschuldig, züchtig; tirar a —, in's Reine schreiben; (*fig.*) eine Sache aufklären; — de mãos, (*fig.*) redlich, unbestechlich; tirar a sua palavra a —, sein Wort erfüllen; — de sangue, rein, unvermischt von Geblüt; ficar —, (*fam.*) rein gefegt sein, kein Geld haben. [schwänze, *m. pl.*

Limulos, *m. pl.* (*crust.*) Stiel-

Linaria, *f.* (*bot.*) Leinkraut, Flachskraut, gelbe Löwenmaul, *n.*

Linda, *f.* Feldgrenze, *f.*, Markstein, *m.*

Lindamente, *adv.* hübsch, artig, niedlich, nett, anmuthig. [bart.

Lindante, *adj.* angrenzend, benach-

Lindar, *v. a.* die Grenzen eines Feldes abstecken; *v. n.* angrenzen, benachbart sein.

Linde, vid. Linda.

Lindeza, *f.* Schönheit, Hübschheit, Zierlichkeit, Niedlichkeit, Anmuth, *f.*

Lindo, a, *adj.* hübsch, nett, niedlich, anmuthig, schön. [Züge, *m. pl.*

Lineamentos, *m. pl.* Gesichtszüge,

Linga, *f.* (*mar.*) Hebeseil mit Schlingen, *n.*

Lingar, *v. a.* (*mar.*) eine Länge (Schlinge) um etwas schlagen.

Lingoa, Lingua, *f.* Zunge; Sprache, *f.*; Züngelchen, *n.*, Zunge (an der Wage), *f.*; das Röhrchen, die Zunge an Orgelpfeifen; — materna, Muttersprache, *f.*; — de terra, Landzunge, *f.*; — d'agua, äußerster Rand des Ufers, welchen das Wasser bespült, *m.*; meia —, (*fam.*) Stammler, Stotterer, *m.*; estar com — de palmo, eine außerordentliche Begierde haben; pôr a — em alguem, schlecht von Jemandem sprechen; vazar-se pela —, Alles ausplaudern; não ter papas na —, eine sehr geläufige Zunge haben; tomar —, sich erkundigen; — cervina, (*bot.*) Milzkraut, *n.*; — de cão, (*bot.*) Hundszunge, *f.*; — de serpente, (*bot.*) Schlangenzunge, Natterwurz, *f.*

Lingua, *m.* Dolmetscher, *m.*

Linguada, *f.* (*icht.*) Heilbutt, *m.*

Linguado, *m.* (*icht.*) Scholle, Zunge, *f.*; — sapateiro, (*conch.*) Miesmuschel, *f.*

Linguagem, *f.* Sprache, Rede, Mundart, Art u. Weise zu sprechen, *f.*; —gens, *pl.* Conjugationen der Zeitwörter, *f. pl.*; medico de —, Arzt, der nur die Muttersprache (kein Latein rc.) versteht, *m.*

Lingual, *adj.* (*an.*) zur Zunge gehörig, Zungen...

Linguaraz, *adj.* schwatzhaft, geschwätzig; schmähsüchtig, verleumderisch

Linguarazmente, *adv.* mit großer Geschwätzigkeit. [schwätzig.

Linguareiro, a, *adj.* schwatzhaft, ge-

Linguatula, *f.* (*h. n.*) Zungenwurm, *m.* [*f.*

Lingueirão, *m.* (*icht.*) Art Sardelle,

Lingueta, *f. dim.* v. Lingua; Züngelchen; Alles, was dessen Form hat, *n.*; Klappe an Blasinstrumenten; Rampe an der Landungstreppe, *f.*

Linguete, *m.* (*mar.*) Vorstecker an der Spille, *m.*

Linguiça, *f.* Bratwurst; Fleischwurst, Schlackwurst, Wurst, *f.*

Linguiforme, *adj.* zungenförmig.

Lingula, *f.* (*conch.*) Zungenmuschel, *f.*

Linha, *f.* Linie, *f.*, Strich, *m.*; Reihe; Grenze, *f.*; Ende, Ziel; Geschlecht, *n.*, Gattung, Geschlechtslinie, Geschlechtsfolge; Linie (zwölfte Theil eines Zolles), *f.*; Zug, *m.*, Linie in der Hand rc.; Leine, Angelleine, *f.*; Zwirn, *m.*, Faden; Gleicher, *m.*, Mittagslinie, *f.*; — de batalha, Schlachtlinie, *f.*; — de mira, (*art.*) Schußlinie, *f.*; — vertical, Scheitellinie, *f.*; navios de —, Linienschiffe, *n. pl.*; — do vento, Windstrich, *m.*; — dos carpinteiros, Schlaglinie der Zimmerleute, *f.*; — recta, gerade Linie, *f.*; deitar as suas —s, (*fig.*) seine Maßregeln nehmen. [men, *m.*

Linhaça, *f.* Leinsamen, Flachssa-

Linhagem, *f.* Stamm, *m.*, Geschlecht, *n.*, Familie, *f.*; (*fig.*) Gattung, Sorte, Art, *f.*; — humana, menschliche Geschlecht, *n.*

Linhagista, *m.* Geschlechtsbeschreiber, Geschlechtskundige, *m.*

Linhal, Linhar, *m.* Leinacker, *m.*, Flachsfeld, *n.*

Linheado, a, *adj.* (*bot.*) gestrichelt.

Linheiro, *m.* Flachshändler; Zwirnhändler, *m.*

Linho, *m.* Lein, Flachs, *m.*; Leinewand, *f.*; — canamo, Hanf, *m.*; — purgante, Purgirflachs, *m.*; panno de —, Leinewand, *f.*

Linhó, Linhol, *m.* Pechdraht, Schuhdraht, *m.* [*f.*

Liniamento, *m.* Umriß, *m.*, Skizze,

Linigero, a, *adj.* (*poet.*) leintragend; der in Leinewand gekleidet geht.

Linimento, *m.* (*ph.*) Linderungssalbe, *f.*, lindernde Umschlag, *m.*

Lio, *m.* Packet, *n.*, Ballen, Pack, *m.*, Bündel, *n.*
Liobato, *m.* Name eines Fisches, *m.*
Lioz, *adj.* pedra —, Sandstein, Baustein; Marmor, *m.*
Lipes, *adj.* pedra —, Kupfervitriol, *m.*
Lipiria, Lipyria, *subst.* od. *adj.* febre —, (*path.*) der innere Brand.
Lipomo, *m.* (*path.*) Speckbeule, *f.*
Lipote, *m* Geldmünze in Mozambique, *f.* [kräfte, *f.*
Lipothymia, *f.* Abnahme der Lebens-
Liquefacção, *f.* Schmelzen, Zergehen, Zerfließen, *n.*
Liquefazer, *v. n.* u. —se, *v. r.* schmelzen, zergehen.
Liquescer, *v. n.* schmelzen, zerschmelzen, zergehen.
Liquidação, *f.* Flüssigmachung; Abrechnung, Schließung einer Rechnung, *f.* [flüssiges Harz), *m.*
Liquidambar, *m.* flüssige Amber (ein
Liquidambreiro, *m.* (*bot.*) Kopalsumach, *m.*, Kopalme, *f.*
Liquidamente, *adv.* richtig, klar, ausgemacht.
Liquidar, *v. a.* schmelzen, flüssig machen; berechnen und in Richtigkeit bringen, liquidiren; aufklären.
Liquidez, *f.* Flüssigkeit, *f.*
Liquido, a, *adj.* flüssig; richtig, klar, ausgemacht; moedas —as, Münzen von richtigem Gewichte, *f. pl.* [mittel, *n. pl.*
Liquidos, *m. pl* flüssige Nahrungs-
Liquor, *m.* Flüssigkeit, *f.*, Getränk, *n.*; Likör, abgezogene Branntwein, *m.*
Lirio, *m.* (*bot.*) Lilie, *f.*; — convalle, Maiblümchen, *n.*; — cardeno, Schwertlilie, *f.*; — dos tintureiros, Wau (zum Gelbfärben), *m.*; — florentino, Violenwurzel, *f.* [aus.
Lisamente, *adv.* einfach, gerade her-
Lisboa, *f.* (*geo.*) Lissabon, *n.*
Lisboeta, *s.* u. *adj.* der aus Lissabon gebürtig ist [aus Lissabon.
Lisboez, Lisbonez, Lisbonense, *adj.*
Lisbonina, *f.* portugiesische Goldmünze, früher 6,400 Reis, jetzt 7,500 Reis, *f.*
Liserão, vid. Trepadeira.
Lisim, *m.* Ader in einem Steinbruche, Spalte, *f.*, Sprung, *m.*
Liso od. **Lizo, a**, *adj.* glatt, eben, gleich; (*fig.*) einfach, ohne Zierath; aufrichtig, freimüthig.
Lisongear, Lisonjear, *v. a.* schmeicheln; (*fig.*) den Sinnen schmeicheln, sie ergötzen; —se, *v. r.* sich schmeicheln (mit Hoffnungen 2c.).
Lisongeiramente, *adv.* auf eine schmeichelhafte Weise.
Lisongeiro, *m.* Schmeichler, *m.*; *adj.* schmeichelhaft, schmeichelnd, einschmeichelnd.
Lisonja, *f.* Schmeichelei; Liebkosung, *f.*; Gegenstand, welcher den Sinnen 2c. schmeichelt, *m.*; (*geo.* u. *bras.*) Raute, *f.*
Lisonjaria, *f.* Schmeichelei, *f.*
Lista, *f.* Liste, *f.*, Verzeichniß, *n.*, Rolle, *f.*
Listão, *m.* breites Band; Art seidenes Band, *n.*; Maßstab der Zimmerleute, *m.* [gewandt.
Listo, a, *adj.* flink, hurtig, geschickt,
Listra, *f.* farbige Streif in einem Zeuge; Streifen Leinewand, Papier 2c., *m.*; Leiste, *f.*, Reif, *m*
Listrado, *m.* Streifung, *f.*, Gestreifte, *n.*, Streifen, *m. pl.*; *adj* gestreift. [versehen
Listrar, *v. a.* streifen, mit Streifen
Lisura, *f.* Glätte, *f.*; (*fig.*) Aufrichtigkeit, Freimüthigkeit, Offenherzigkeit, *f.* [Sühngebet, *n.*
Litania, *f.* Litanei, *f.*, Klagelied,
Litão, *m.* Name eines Seefisches, Art kleiner Haifisch oder Quermaul, den man in Algarvien trocknet, *m.*
Lite, *f.* Prozeß, Rechtsstreit, *m.*
Liteira, *f.* Sänfte, *f.*
Liteireiro, *m.* Sänftenträger, *m.*
Liteiro, *m.* Sackleinen, *n.*, Sackleinewand, *f.*
Lithagogo, *adj.* (*path.*) steinabtreibend; *s.* steinabtreibende Mittel, *n. pl.* [Schlacke des Bleies), *f.*
Lithargyrio, *m.* Glätte (glasartige
Lithiasia, *f.* (*med.*) Steinerzeugung, *f.* [säure, *f.*
Lithico, *adj.* u. *m.* acido —, Stein-
Lithocolla, *f.* Steinkitt, Steinleim, *m.* [ken.
Lithographar, *v. a.* auf Stein druk-
Lithographia, *f.* Beschreibung der Steine; Steinzeichnung, Steindruckerei, *f.* [phisch.
Lithographico, a, *adj.* lithogra-
Lithographo, *m.* Steinzeichner; Steindrucker; Steinschreiber, *m.*
Lithologia, *f.* Steinlehre, Steinkenntniß, *f.*
Lithologo, *m.* Steinkenner, *m.*
Lithomancia, *f.* Steinwahrsagerei, *f.*
Lithontriptico, a, *adj.* (*path.*) steinzermalmend, steintreibend.
Lithophago, *m.* (*h. n.*) Steinnager, Steinfresser, *m.* [*f. pl.*
Lithophytos, *m. pl.* Steinpflanzen,
Lithotomia, *f.* (*cir.*) Steinschnitt, *m.*
Lithotomista, *m.* Steinschneider (Wundarzt), *m.*
Lithotomo, *m.* (*cir.*) Steinmesser, *n.*
Lithotritor, *m.* (*cir.*) ein steinzermalmendes Werkzeug, *n.*
Lithuania, *f.* (*geo.*) Litthauen, *n.*
Litigante, *m.* der einen Prozeß, einen Rechtsstreit hat.
Litigar, *v. n.* rechten, prozessiren, einen Rechtshandel führen; (*fig.*) streiten, zanken, hadern.
Litigio, *m.* Streit vor Gericht, Rechtsstreit, Prozeß, *m.*
Litigiosamente, *adv.* in Form eines Prozesses, prozeßartig.
Litigioso, a, *adj.* streitig (vor Gericht); rabulistisch, prozeßsüchtig.
Litispendencia, *f.* (*pr.*) Dauer eines Prozesses, *f.*
Litteral, *adj.* buchstäblich.
Litteralmente, *adv.* buchstäblich.
Litterario, a, *adj.* gelehrt, literarisch; o orbe —, die gelehrte Welt. [*m.* Gelehrte, *m.*
Litterato, a, *adj.* gelehrt, studirt,
Litteratura, *f.* Literatur, Bücherkunde, Gelehrsamkeit, *f.*; Geistesprodukte, *n. pl.*
Littoral, *adj.* zum Ufer gehörig.
Lituo, *m.* krumme, bei den alten Römern gebräuchliche Trompete, *f.*; Krummstab der Auguren, *m.*
Liturgia, *f.* Liturgie, *f.*, Kirchengebrauch, *m.* [geln der Liturgie.
Liturgicamente, *adv.* nach den Re-
Liturgico, a, *adj.* liturgisch, zum Kirchengebrauch gehörig.
Liturgista, *m.* Schriftsteller über Liturgie, *m.*
Lividez, *f.* schwarzblaue Farbe, *f.*
Livido, a, *adj.* schwarzblau, dunkel bleifarben, braun u. blau, grün und gelb. [*f.*; (*fig.*) Neid, *m.*
Livor, *m.* schwarzblaue Hautfarbe,
Livrada, *f.* Menge Pfunde (Geld), *f.*
Livrador, *m.* Befreier, *m.*
Livramento, *m* Befreiung, Wiedererlangung der Freiheit, *f.*
Livrança, *f.* Anweisung (auf eine Summe), *f.*, Zahlungsschein; Wechsel, *m.*
Livrar, *v. a.* befreien, erlösen, erretten; von etwas ausnehmen, frei machen; *v. n.* glücklich entkommen, entwischen, sich befreien; a bom —, so gut es sich wird thun

lassen; —se, *v.r.* sich befreien, sich frei machen von...; livrouse de boa. er ist mit einem blauen Auge weggekommen.

Livraria, *f.* Bibliothek, Büchersammlung, *f.*

Livre, *adj.* frei; unabhängig; befreit, frei (von); ungezwungen; offen, frei stehend, frei, frech.

Livreiro, *m.* Buchhändler, *m.*

Livremente, *adv.* frei, ohne Zwang.

Livrete, *m.* Büchelchen, Büchlein, *n.*

Livrezinho, vid. Livrinho.

Livrilho, *m.* (*bot.*) Bast, *m.*

Livrinha, *f. dim.* von Livia; kleine alte Münze, *f.*

Livrinho, *m. dim.* von Livro; Büchelchen, Büchlein, *n.*; — de memoria, Denkbuch, Notizbuch, *n.*

Livro, *m.* Buch, *n.*; — de cavallarias, Ritterroman, *m.*; — do coro, Chorbuch, Gesangbuch, *n.*; — de memoria, Denkbuch, Taschenbuch, *n.*; — de mão, Manuscript, *n.*; — de razão, — mestre, Hauptbuch, *n.*; — da bitacula, (*mar.*) Logbuch, *n.*

Livrozinho, vid. Livrinho. [*f.*

Livruxada, *f.* Menge Pfunde (Geld),

Lixa, *f.* Seehund, *m.*; Seehundsfell, *n.*; Fischhaut, *f.*; Chagrin (eine Art narbiges Leder), *m.*

Lixar, *v. a.* mit Seehundsfell poliren, glatt u. glänzend machen.

Lixia, **Lixivia**, *f.* Lauge, *f.*

Lixiviação, *f.* (*chi.*) Auslaugung, *f.*

Lixivial, *adj.* (*chi.*) ausgelaugt; sal —, Laugensalz, *n.*

Lixiviar, *v. a.* beuchen, laugen, in Lauge einweichen.

Lixivioso, **a**, *adj.* laugenartig; was Laugensalz enthält.

Lixo, *m.* Kehricht, *m.*, Ausfegsel, *n.*; Abfall (von Gemüsen ꝛc.); Koth, Menschenkoth, Auswurf, *m.*; o — do povo, Auswurf, *m.*, Hefe des Volkes, *f.*

Liz, *f.* flor de —, vid. Açucena; lizes, (*bras.*) die drei Lilien im frühern französ. Wappen, *f. pl.*

Ló, *m.* (*mar.*) Loff, *n.*; metter de —, bei dem Winde segeln.

Ló, *m.* eine Art Gaze oder Marliflor, *f.* u. *m.*; pão de —, Zuckerbrot, *n.*, Zwieback, *m.*

Loa, *f.* Lob, *n.*, Lobrede, *f.*; Prolog zu einem Theaterstücke, *m.*

Loanda, *f.* (*geo.*) Insel Loande, *f.*; mal de —, Scharbock, Scorbut, *m.*

Loba, *f.* Wölfin, *f.*; (*fig.*) Lustdirne, *f.*, Freudenmädchen, *n.*; Art Leibrock ohne Aermel, *m.*

Lobado, **a**, *adj.* (*bot.*) lappig.

Lobagante, *m.* Art Seekrebs, blau und schwarz gefleckt, *m.*

Lobal, *adj.* vom Wolfe, wölfisch.

Lobarraz, *m.* (*icht.*) Meerwolf, *m.*

Lobato, *m.* junger Wolf, *m.*

Lobaz, *m.* (*burl.*) großer Wolf, *m.*

Lobeiro, *m.* Wolfjäger; Jägermeister bei der Wolfsjagd, *m.*

Lobelia, *f.* (*bot.*) Lobelie, *f.*; — azul, blaue Cardinalsblume, *f.*

Lobeto, *m.* ein gewisses Stück in der Mühle, *n.*

Lobinho, *m. dim.* v. Lobo; junge Wolf, *m.*, Wölfchen, *n.*; (*cir.*) Wolfs=, Sackgeschwulst, Beule, *f.*

Lobo, *m.* Wolf, *m.*; — asnal, großer Wolf, *m.*; — cerval, Luchs, *m.*; — marinho, (*icht.*) Meerwolf, Lachsräuber, *m.*; entre o — e o cão, zwischen Nacht und Dunkel, bei Nacht u. Nebel; ver as orelhas ao —, (*fig.*) sich in einer großen Gefahr befinden; (*fig.*) ein Wolf frißt den andern nicht; (*astr.*) Name eines Gestirns; Name eines Kinderspiels, *n.*

Lóbo, *m.* (*an.*) Lappen od. Flügel (Ohrlappen, Lungenflügel ꝛc.), *m.*

Lobo-gato, vid. Lobo cerval.

Lobrego, **a**, *adj.* dunkel, düster, finster.

Lobulo, *m.* (*an. e bot.*) Läppchen, *n.*

Locação, *f.* (*cir.*) Wiedereinrenkung (eines Knochens), *f.*; (*jur.*) Vermiethen, Verpachten, *n.*

Locador, *m.* Vermiether, Verpächter, *m.*

Local, *adj.* örtlich, local; *m.* Ort, *m.*, Stelle, Lage u. Beschaffenheit des Ortes, *f.*, Lokal, *n.*

Localidade, *f.* Ortsbeschaffenheit, Oertlichkeit, Lokalität, *f.*

Localmente, *adv.* von einem Orte zum andern.

Locar, *v. a.* (*cir.*) wiedereinrenken, wieder einrichten. [*m.*

Locatorio, *m.* (*jur.*) Miethsmann,

Lochial, *adj.* (*med.*) was zur Reinigung der Kindbetterinnen gehört.

Lochios, *m. pl.* Reinigung der Weiber nach der Geburt, *f.*

Locomoção, *f.* Ortsveränderung, *f.*

Locomotivo, **a**, *adj.* Ortsveränderung bewirkend; maquina —a, Lokomotive, *f.*, Dampfwagen, *m.*

Locotenente, vid. Lugartenente.

Locução, *f.* Redensart, *f.*, Ausdruck, *m.*

Locusta, *f.* vid. Gafanhoto.

Locutorio, *m.* Sprachgitter, Sprachzimmer in Nonnenklöstern, *n.*

Lodaçal, *m.* Koth, Schlamm, Morast, *m.*, Pfütze, Kothlache, *f.*

Lodão, *m.* (*bot.*) Elsbeerbaum, *m.*

Lodo, *m.* Koth, Schlamm, Straßenkoth, *m.*; pôr alguem de —, (*fig.*) Jemanden beschimpfen; pôr-se de —, (*fig.*) sich zur Ruhe setzen, gar nichts mehr thun; tirar o pé do —, (*fig.*) sich aus der Verlegenheit helfen.

Lodoso, **a**, *adj.* kothig, schmierig, schlammig, morastig.

Loendro, *m.* (*bot.*) Lorbeerrose, *f.*, Oleander, *m.*

Logar, vid. Lugar. [rithmisch.

Logarithmico, **a**, *adj.* (*alg.*) loga-

Logarithmo, *m.* (*alg.*) Logarithmus, *m.*

Logica, *f.* Vernunftlehre, Logik, *f.*

Logicamente, *adv.* logisch.

Logico, **a**, *adj.* logisch, denkrichtig, vernunftgemäß; *m.* Vernunftlehrer, Logiker, *m.*

Logismo, *m.* Vernunftschluß, *m.*

Logo, *m.* (*ant.*) vid. Lugar.

Logo, *adv.* sogleich, gleich; hierauf, hernach, nachher; also, folglich, demnach; — que, sobald als; logo —, auf der Stelle.

Logogripho, *m.* Wort=, Buchstabenräthsel, *n.*

Logomachia, *f.* Wortstreit, *m.*, Wortklauberei, Sylbenstecherei, *f.*

Logotechnia, *f.*, Wortkenntniß, *f.*

Logotenente, vid. Lugartenente.

Logotheta, *m.* Logothet, Kanzler, *m.*

Logração, *f.* Betrügerei, Gaunerei, List, Schlinge, Falle, *f.*, Fallstrick, *m.* [rin, *f.*

Logradeira, *f.* Betrügerin, Gaune-

Logrador, *m.* einer, der überlistet, Betrüger, Gauner, *m.*

Logradouro, *m.* öffentliche Spaziergang; freie Platz vor dem Hause, *m.*

Lograr, *v. a.* erlangen, erhalten, gewinnen, erwerben; besitzen, im Besitz sein, den Genuß haben, genießen; benutzen, sich zu Nutze machen; überlisten, betrügen, anführen; — saude, sich wohl befinden; — o intento, seinen Zweck erreichen; *v. n.* gut von Statten gehen, gut ausfallen; gerathen; —se, *v. r.* zu seinem Zweck gelangen, seine Hoffnun=

gen erfüllt sehen; Nutzen von etwas ziehen, es genießen.
Logratico, a, *adj.* betrügend, hintergehend.
Logro, *m.* Besitz, Genuß einer Sache; Gewinn, Vortheil, Nutzen, *m.*; Zinsen von ausgeliehenem Gelde, *m. pl.*; Wucher, *m.*; dar dinheiro a —, Geld auf Zinsen, auf Wucher ausleihen.
Loio, *m.* u. *adj.* der von der Gemeinschaft Johannis des Evangelisten ist; azul —, kornblumenblau, himmelblau; —s de jardim, blaue Kornblume, *f.*
Loja, *f.* Erdgeschoß, unterste Stockwerk; Stübchen des Thürhüters, *n.*; Vorhalle, *f.*; Laden, Kaufmannsladen, *m.*, Magazin, *n.*; Werkstatt, Werkstätte, *f.*; homem de — aberta, Kaufmann, der einen offenen Laden hält, *m.*; fechar a —, aufhören zu handeln, den Laden schließen.
Lomba, *f.* Anhöhe, *f.*, Hügel, *m.*; Hochebene, Bergebene, *f.*
Lombada, *f.* fortlaufende Bergebene, *f.*, Rücken eines Buches, *m.*
Lombal, Lombar, *adj.* (*an.*) zu den Lenden gehörig.
Lombarda, *f.* Art alter, aus der Lombardei stammender Stutzbüchse, *f.*
Lombardia, *f.* (*geo.*) Lombardei, *f.*
Lombardico, a, *adj.* lombardisch.
Lombardo, a, *adj.* lombardisch, aus der Lombardei; *m.* Lombarde, *m.*
Lombeiro, a, *adj.* von den Lenden (Leder, Haut); *m.* Lendenleder, Lendenseil, *n.*
Lombo, *m.* Lende, *f.*, Schenkel, *m.*, Kreuz, Rückgrat, *n.*; Vorsprung, Rücken eines Buches, *m.*; Lendenstück, *n.*, Lendenbraten, *m.*; — de vitella, Nierenbraten, *m.*; — de vacca, Rückenstück vom Ochsen, *n.*, Lendenbraten, *m.*
Lombrical, *adj.* (*an.*) wurmförmig.
Lombriga, *f.* Eingeweidewurm, Spulwurm, *m.*; — solitaria, Bandwurm, *m.* [Eberraute, *f.*
Lombrigueira, *f.* (*bot.*) Stabwurz,
Lombudo, a, *adj.* stark von Kreuz.
Lona, *f.* Segeltuch, *n.*, Kanevas, Schmarting, *m.*
Londres, *f.* (*geo.*) London, *n.*
Londrino, a, *adj.* londoner, aus London.
Longa, *f.* (*mus.*) halbe Taktnote, *f.*
Longal, *adj.* länglich; castanhas longaes, längliche Kastanien, *f. pl.*

Longamente, *adv.* lange, lange Zeit.
Longamira, *f.* oculo de —, Perspektiv, Fernrohr; Glas im Fernrohr, *n.*
Longanimidade, *f.* Langmüthigkeit, Langmuth; Geduld, Ergebung, *f.*
Longanimo, a, *adj.* langmüthig, geduldig, duldsam.
Longarela, *m.* u. *f.* (*burl.*) Schlankel, *m.*, Hopfenstange, *f.*
Longe, *adv.* weit, entfernt, in großer Entfernung; viel; ao —, weit weg, in die, in der Ferne; — d' aqui, weit von hier; mui — de, sehr weit von …; de — em —, von Zeit zu Zeit, von Distanz zu Distanz; estar — de fazer alguma cousa, weit entfernt sein, etwas zu thun; lançar de —, verschleudern, wegwerfen; vista, — do coração, (*prov.*) aus den Augen, aus dem Sinn.
Longe, *adj.* entfernt, fern; —s terras, entfernte Länder, *n. pl.*
Longe, *m.* (*pint.*) Hintergrund, *m.*; —s, *pl.* Entfernung, *f.*; entfernte Gegenden, *f. pl.*; (*fig.*) entfernte od. leichte Aehnlichkeit, *f.*, Anschein, *m.*; entfernte, leise Andeutung, ungenaue Nachricht, *f.*; tem uns —s d' isso, es hat einige Aehnlichkeit mit diesem.
Longevidade, *f.* hohe Lebensalter, *n.*; lange Lebensdauer, *f.*
Longevo, a, *adj.* sehr alt, hochbetagt; lange lebend.
Longimano, a, *adj.* langarmig.
Longimetria, *f.* Längenmessung, *f.*
Longinquo, a, *adj.* entfernt, fern, entlegen. [langbeinig.
Longipede, *adj.* (*poet.*) langfüßig,
Longitude, *f.* (*geo. e astr.*) geographische Länge, astronomische Länge, *f.* [gehend.
Longitudinal, *adj.* der Länge nach
Longitudinalmente, *adv.* der Länge nach.
Longo, a, *adj.* lang; langwierig; weitläufig, weitschweifig; de — a —, in seiner ganzen Länge; *adv.* lange, lange Zeit, auf lange Zeit.
Longor, *m.* Länge, *f.*
Longueirão, *m.* (*conch.*) Scheidemuschel, *f.*; (*icht.*) ein kleiner, dem Stichling gleichender Fisch, *m.*
Longura, *f.* Länge; Verzögerung, *f.*
Lontra, *f.* Fischotter, *f.* [*m.*
Looch od. **Look**, *m.* (*ph.*) Brustsaft,

Loquacidade, *f.* Geschwätzigkeit, *f.*
Loquaz, *adj.* geschwätzig, schwatzhaft. [schwätzigkeit.
Loquazmente, *adv.* mit großer Ge-
Loquela, *f.* Sprachweise, Redeweise, Redensart, *f.*, Ausdruck, *m.* [*n.*
Lorcha, *f.* Art asiatisches Fahrzeug,
Lorde, *m.* Lord, Herr (Ehrentitel in England), *m.*; a casa dos —s, das Oberhaus, Haus der Lords, *n.*
Lorica, Loriga, *f.* Art Waffenrock von geflochtenen Riemen; Panzer, Küraß, *m.*; (*fig.*) Schutzwehr, Waffe, *f.*
Loricaria, *f.* (*icht.*) Panzerfisch, *m.*
Lorigão, *m. augm.* von Loriga.
Loro, *m.* Steigriemen, Steigbügelriemen; Riemen, Wurfriemen, *m.*; em —s, (*fig.*) geschlängelt.
Losna, *f.* (*bot.*) Wermuth, *m.*
Lota, *f.* Quappe, Aalraupe, *f.*; Ort, wo die Fische hingebracht werden, um sie zu taxiren und darnach die Abgabe zu zahlen, *m.*
Lotação, *f.* Schätzung, Taxation, *f.*; — do vinho, Vermischung des Weins, *f.*; — d' um navio, Raum eines Schiffes, *m.*
Lotador, *m.* Schätzer, Taxator, *m.*; — de vinhos, Weinvermischer, *m.*
Lotar, *v. a.* schätzen, anschlagen, taxiren; — vinhos etc., azeites etc., die Weine 2c., die Oelsorten 2c. vermischen.
Lote, *m.* Haufen, Trupp, *m.*, Bande, *f.*; (*fig.*) Sorte, Qualität, *f.*; Gewinn in der Lotterie, *m.*
Loteria, *m.* Lotterie, *f.*; bilhete de —, Lotterieloos, *n.*
Loto, *m.* Lottospiel, Lotto, *n.*, Zahlenlotterie, *f.*; (*bot.*) ägyptische Seeblume, Lotusblume, *f.*; — de Italia, europäische Dattelpalmenbaum, *m.* [unklug.
Loucamente, *adv.* närrisch, thöricht,
Louça, *f.* Tafelgeschirr, Tischgeschirr, *n.*; — da cozinha, Küchengeschirr, *n.*; — de pó de pedra, Steingut, Halbporzellan, *n.*; — de barro, Töpferwaare, *f.*; — da India, da China, fina, Porzellan, *n.*; — de prata, Silbergeschirr, *n.*
Louçainha, *f.* Galakleid, Festkleid, *n.*, zierliche Anzug, Putz, Schmuck, *m.*; —s, *pl.* Luxusgegenstände, *m. pl.*
Louçainho, a, *adj.* geschmückt, geputzt, festlich gekleidet; prächtig, zierlich, elegant.

Louçamente, *adv.* zierlich, schön, reich, glänzend, mit Eleganz.
Louçania, *f.* Putz, Schmuck, Glanz, *m.*, Gala, Eleganz, Zierlichkeit, *f.*; grüne Laub der Pflanzen, *n.*; Heiterkeit, gute Laune, *f.*; Kraft, Lebhaftigkeit, Gesundheit, *f.*
Louçāo, çã, *adj.* köstlich, prächtig, zierlich, elegant; belaubt, grün; heiter, fröhlich; niedlich, artig, hübsch, fein; angenehm; (*fig.*) frisch, munter, gesund, kräftig, stark.
Louceira, *f.* Frau, welche Porzellan rc. verkauft, *f.*; Schrank, um Porzellangeschirr rc. aufzubewahren, *m.*
Louceiro, *m.* Töpfer; Fayence-, Steingutfabrikant, *m.*; Fayencehändler, *m.*
Louco, a, *adj.* närrisch, thöricht, unklug, verrückt, toll; unbedachtsam, unbesonnen, unüberlegt; überspannt; einfältig; vernarrt in...; (*fig.*) lustig, aufgeräumt, riso —, närrisches, ausgelassenes Lachen, *n.*; estar, ficar — de contente, über die Maßen zufrieden sein.
Loucura, *f.* Narrheit, Verrücktheit; Albernheit, Dummheit, Ungereimtheit, Ausschweifung, *f.*, Unsinn, *m.*
Louquejar, *v. n.* närrische Streiche machen; faseln.
Louquice, *f.* Thorheit, Verrücktheit, Albernheit, Dummheit, *f.*
Louquinho, a, *adj. dim.* v. Louco; etwas närrisch, unbesonnen.
Loura, *f.* die Höhle der Kaninchen.
Loura od. **Louraça**, *m.* (*pop.*) Neuling, Fremdling, *m.*
Lourar, *v. a* u. *n.* blond, gelb machen oder werden.
Lourecer, *v. n.* blond werden; gelb werden (vom Getreide).
Loureiro, a, *adj.* unbeständig, unruhig, unüberlegt, flüchtig; mulher —a, gefallsüchtiges Frauenzimmer, *n.*
Loureiro, Louro, *m.* (*bot.*) Lorbeerbaum, Lorbeer, *m.*; — d'Alexandria, Hals-, Zungenkraut, *n.*
Loureola, *f.* (*bot.*) Lorbeerkraut, *n.*; — femea, Kellerhals, *m.*; — macho, Seidelbast, *m.*
Lourigado, a, *adj.* cavallo —, Schecke, *f.*, gefleckte Pferd, *n.*
Louro, *m.* Lorbeer, *m.*; (*fig. e poet.*) Lorbeeren, *m. pl.*, Ruhm, *m.*; colher —s, Lorbeeren ernten, Siege feiern.
Louro, a, *adj.* blond; gelb; goldig; fazer se —, gelb werden, reifen (vom Getreide). [*m.*
Lourocerejo, *m.* (*bot.*) Kirschlorbeer,
Lousa, *f.* Stein, der zur Vogelfalle gebraucht wird, *m.*; Steinplatte, *f.*; Grabstein; Kaninchenbau, *m.*
Lousar, *v. a.* mit Steinplatten belegen oder pflastern.
Lousinha, *f. dim.* von Lousa.
Louvadamente, *adv.* mit Lob, lobend.
Louvadeos, *m.* Name eines Insektes in Brasilien u. eines kleinen Fisches.
Louvado, *m.* Obmann, Schiedsrichter, *m.* [redner, Schmeichler, *m.*
Louvador, *m.* Lober, Lobhudler, Lob-
Louvamento, *m.* Ausspruch eines Schiedsrichters, Schiedsspruch, *m.*
Louvaminha, *f.* Fuchsschwänzerei, *f.*
Louvaminhar, *v. a.* fuchsschwänzen, lobhudeln.
Louvaminheiro, *m.* Fuchsschwänzer, Lobhudler, *m.*; *adj.* lobhudelnd.
Louvar, *v. a.* loben, preisen, rühmen, lobpreisen; —se, *v. r.* sich rühmen; (em) sich auf den Schiedsspruch beziehen; — em alguem, sich auf Jemandes Urtheil beziehen.
Louvavel, *adj.* lobenswerth, löblich.
Louvavelmente, *adv.* löblich.
Louvor, *m.* Lob, *n.*, Lobrede, Lobeserhebung, *f.*
Louvorzinho, *m. dim.* v. Louvor.
Loxa, *f.* Art Meth, *m.*, Honigwasser, *n.* [eines Schiffes, *m.*
Loxodromia, *f.* (*mar.*) Schieflauf
Loxodromico, Loxodromio, a, *adj.* (*mar.*) schieflaufend; taboa loxodromia, Tafel, worin der Lauf eines Schiffes ausgerechnet wird, *f.*
Lua, *f.* Mond, *m.*; Einwirkung des Mondes auf Geisteskranke, *f.*; — cheia, Vollmond, *m.*; — nova, Neumond, *m.*; — cris, Mondfinsterniß, *f.*; — minguante, abnehmende Mond, *m.*; meia —, zunehmende Mond, halbe Mond, *m.*; (*fort.*) Halbmond (ein Außenwerk), *m.*; ladrar á —, den Mond anbellen; ter suas —s, ter seus dias de —, (*fam.*) närrische Grillen haben; ter a — sobre o forno, wunderlich, grillenhaft sein.
Luar, *m.* Mondschein, *m.*; *adj.* den Mond betreffend.
Lubricar, *v. a.* (*med.*) Abführungsmittel eingeben, offenen Leib verschaffen; schlüpferig machen.
Lubricidade, *f.* Geilheit, viehische Wollust; Schlüpferigkeit, *f.*; Flächen, welche schlüpferig sind, *f. pl.*
Lubrico, a, *adj.* glatt, schlüpferig; geil, unzüchtig; ventre —, offener Leib, *m.*
Lubrigar, *v. a.* undeutlich, nur halb, nur im Blicke sehen. [ter, *m.*
Lucano, *m.* (*ins.*) Hirschkäfer, Schrö-
Lucão, *m.* Art Fischernetz, *n.*
Lucelo, *m.* steinerne Sarg, *m.*, Grabmal, *n.*
Lucerna, *f.* Lampe, *f.*; (*icht.*) Leuchtfisch, *m.* [lich.
Lucidamente, *adv.* klar, hell, deut-
Lucido, a, *adj.* hell, licht; leuchtend, glänzend; —s intervallos, geisteshelle Augenblicke, *m. pl.*
Lucifer, *m.* Lucifer, Teufel; Morgen- od. Abendstern, *m.*, Venus, *f.*
Luciferino, a, *adj.* teuflisch.
Lucifero, a, *adj.* (*poet.*) glänzend, leuchtend, hellleuchtend.
Lucifugo, a, *adj.* lichtscheu.
Lucina, *f.* (*poet.*) Mond, *m.*
Lucio, *m.* (*icht.*) Hecht, *m.*
Luco, *m.* dichte, belaubte Gehölz, *n.*
Lucrar, *v. a.* verdienen, Nutzen ziehen, gewinnen.
Lucrativo, a, *adj.* einträglich; gewinnreich; vortheilhaft.
Lucro, *m.* Gewinn, Gewinnst, Vortheil, Nutzen, *m.*; — liquido, reine Gewinn, *m.*
Lucroso, a, vid. Lucrativo.
Luctifico, a, *adj.* (*poet.*) betrübend, traurig.
Luctuosa, *f.* Sterbegebühr, *f.*
Luctuosamente, *adv.* traurig.
Luctuoso, a, *adj.* klagend, schluchzend.
Lucubração, *f.* gelehrte Nachtarbeit, *f.*, Nachtstudien, *n. pl.*
Ludibriar, *v. a.* u. *n.* — alguem, — d'alguem, Jemanden zum Besten haben.
Ludibrio, *m.* Spiel, Spielwerk, *n.*; (*fig.*) Gegenstand des Spottes, *m.*
Ludibriosamente, *adv.* ehrenrührig, schimpflich.
Ludibrioso, a, *adj.* beleidigend, ehrenrührig, schimpflich, spöttisch, höhnisch.
Ludico, a, *adj.* scherzhaft, lächerlich (vom Spiele).
Ludo, *m.* (*p. u.*) Spiel, *n.*; —s

olympicos, olympische Spiele, *n. pl.*
Ludroso, a, *adj.* schmutzig, unrein, ungewaschen, ungebleicht.
Lueta, *f. dim.* von Lua; Schmuck in Form eines Halbmondes, *m.*
Lufada, *f.* Windstoß, *m.*; (*fig.*) große Menge, *f.*; ás —s, in großer Menge, im Ueberflusse.
Lufa-Lufa, *f.* (*pop.*) große Eile, Geschäftigkeit, Hast, *f.*
Lugar, *m.* Ort, Platz, Raum, *m.*, Stelle, Stätte, Statt, *f.*; Flecken, Marktflecken, *m.*; bestimmte Ort, *m.*; Stelle, *f.*, Rang, *m.*, Amt, *n.*; Zeit, Muße; Ursache; Stelle in einem Buche, *f.* em — de, anstatt; dar —, Platz machen; em primeiro —, erstens; dar — aos bens, den Gläubigern das Vermögen gerichtlich abtreten.
Lugarejo, Lugarete, *m.* Oertchen, *n.*, kleine Ort, *m.*, Dörfchen, *n.*
Lugarinho, *m. dim.* von Lugar, Oertchen, kleines Dorf, *n.*
Lugartenente, *m.* Statthalter, Stellvertreter, *m.*
Lugarzinho, vid. Lugarinho.
Lugubre, *adj.* traurig, kläglich.
Lugubridade, *f.* Traurigkeit, Düsterheit, *f.*
Luis od. **Luiz,** *m.* Louisd'or, *m.*
Lula, *f.* Art Tinten= oder Blackfisch, *m.*
Lumbar, vid. Lombar.
Lumbrigo, vid. Lombriga.
Lume, *m.* Feuer (in so fern es leuchtet u. erwärmt); Licht, *n.*, Helle, Klarheit, *f.*; Funken (aus einem Feuerstein); Glanz, Schimmer, *m.*; (*fig.*) Pracht; Verherrlichung, Auszeichnung; Einsicht, Kenntniß; Lebhaftigkeit, Heftigkeit; Oberfläche (des Wassers), *f.*; Licht, *n.*, Kerze, *f.*; ao — d'agua, dem Wasser gleich, wasserpaß; —s da pintura, Licht in einem Gemälde, *n.*
Lumieira, *f.* Lampenstock, *m.*; Leuchtfeuer; runde Dachfenster, Fenster über einer Thür ꝛc., *n.*, Luke, *f.*; (*ins.*) Johanniswurm, *m.*
Luminadeira, *f.* Frau, welche erleuchtet, illuminirt, *f.*
Luminar, *m.* Licht, *n.*, leuchtende Weltkörper, *m.*; (*fig.*) Licht, Genie, *n.*
Luminaria, *f.* Licht, *n.*, Leuchte, Lampe, *f.*; —s, *pl.* Illuminationen, *f. pl.*

Luminoso a, *adj.* leuchtend, hell; (*fig.*) lichtvoll, einleuchtend.
Lumpo, *m.* (*icht.*) Lumpen, *m.*
Luna, *f.* Ohrgehänge, *n.*; —s, *pl.* Halbmond, *m.*, Fahnen der Mahomedaner, *f. pl.*
Lunação, *f.* Mondwechsel, *m.*, Mondwandlung, *f.*
Lunar, *m.* Maal, Muttermaal, *n.*
Lunaria, *f.* (*bot.*) Wandraute, *f.*, Mondkraut, Silberblatt, *n.*; — bastarda, Hirschzunge, *f.*
Lunario, *m.* Kalender, der nach Monden zählt, *m.*; fazer —s, Grillen fangen.
Lunatico, a, *adj.* u. *s.* mondsüchtig; Mondsüchtige, *m.* u. *f.*
Lunda, *f.* (*orn.*) — mergulheira, Papageientaucher, *m.*
Lundú, *m.* höchst unanständiger, üppiger Tanz, wobei alle Arten von Körperbewegungen gemacht werden; Negertanz, *m.*
Luneta, *f.* Augenglas, *n.*, Lorgnette, *f.*; Fensterchen in Thurmhauben; Linsenglas in einem Guckkasten, *n.*
Lunisolar, *adj.* cyclo —, Mond=, Sonnenzirkel (v. 532 Jahren), *m.*
Lunula, *f.* (*geom.*) eine in zwei halbmondförmige Bogen eingeschlossene Figur, *f.*
Lunulado, a, *adj.* (*bot.*) mondförmig, halbmondförmig.
Lupa, *f.* (*alv.*) Beingeschwulst, *f.*
Lupanar, *m.* Hurenhaus, Bordell, *n.*
Lupanario, a, *adj.* zu einem Hurenhause gehörig. [Schwert, *n.*
Lupanga, *f.* (afrikan. Wort) kurze
Luperco, *m.* (*arche.*) Priester des Gottes Pan, *m.* [fer, *m.*
Lupero, *m.* (*ins.*) eine Art Forchtkä=
Lupia, *f.* Wolfs=, Sackgeschwulst, Beule, *f.*; — crassa, Speckbeule, *f.* [Wolfs...
Lupino, a, *adj.* zum Wolf gehörig,
Lupishomem, *m.* Währwolf, *m.*
Lupulo, *m.* (*bot.*) Hopfen, *m.*
Lurgo, *m.* (*orn.*) Grünfink, *m.*
Lurido, vid. Negro.
Lusbel, *m.* Lucifer, Teufel, oberste Teufel, *m.*
Lusco, *m.* entre — e fusco, in der Dämmerung, bei Nacht u. Nebel; (*fig.*) im Verborgenen.
Lusiadas, *m. pl.* Heldenthaten der Lusitanier oder alten Portugiesen, *f. pl.*; Lusiade (ein berühmtes Epos von Camoens), *f.*
Lusitania, *f.* Lusitanien, Portugal, *n.*

Lusitanico, a, *adj.* vid. Luso.
Lusitano, a, *adj.* lusitanisch, aus Lusitanien; os —s, die Lusitanier, Portugiesen, *m. pl.*
Luso, a, *adj.* lusitanisch.
Lusos, *m. pl.* Lusitanier, die heutigen Portugiesen, *m. pl.*
Lustração, *f.* Reinigungsopfer der alten Heiden, *n.*
Lustral, *adj.* agua —, (*arche.*) Reinigungswasser der alten Heiden, *n.*
Lustrar, *v. a.* durch Reinigungsopfer reinigen, sühnen; glänzend machen; erleuchten, aufklären; *v. n.* schimmern, glänzen.
Lustre, *m.* Glanz (auch *fig.*); Kronleuchter, Wandleuchter, *m.*
Lustrilho, Lustrim, *m.* Lustrin, *m.*, Glanzseide, *f.*
Lustrino, a, *adj.* was Glanz hat, glänzend, Glanz...
Lustro, *m.* eine Zeit von fünf Jahren, *f.* [Glanz.
Lustrosamente, *adv.* glänzend, mit
Lustroso, a, *adj.* glänzend, was Glanz hat. [*m.*
Luta, *f.* Ringen, *n.*; (*fig.*) Kampf,
Lutador, *m.* Ringer, *m.*; *adj.* ringend, kämpfend.
Lutar, *v. n.* (**com, por**) ringen; — com a morte, mit dem Tode ringen; (*fig.*) kämpfen, widerstehen; *v. a.* (*chi.*) verkitten.
Lutheranismo, *m.* Lutherthum, *n.*
Lutherano, a, *adj.* lutherisch; *s.* Lutheraner, *m.*, Lutheranerin, *f.*
Luto, *m.* Trauer, *f.*, Trauerkleid, *n.*; (*fig.*) Traurigkeit, Betrübniß, *f.*, Leid, *n.*; (*chi.*) Kitt, *m.*; — aliviado, Halbtrauer, *f.*; andar de —, in Trauer gekleidet sein, trauern.
Lutulencia, *f.* Schmutzigkeit; Zote, *f.* [dreckig, schlammig.
Lutulento, a, *adj.* kothig, schmutzig,
Lutuoso, vid. Luctuoso.
Luva, *f.* Handschuh, *m.*; —s, *pl.* die von der Sonne gebräunte Haut der Hände, *f.*; Mäklerlohn, *m.*, Trinkgeld, *n.*, Leihkauf, *m.*; — estufada, gefütterter Handschuh, *m.* [schuhhändler, *m.*
Luveiro, *m.* Handschuhmacher, Hand=
Luxação, *f.* (*cir.*) Verrenkung, *f.*
Luxo, *m.* Luxus, *m.*; Pracht, *f.*, Aufwand, *m.*, Prachtliebe, Ueppigkeit, *f.*
Luxuria, *f.* Unzucht, Geilheit, Wollust, Ueppigkeit, Ausschweifung, *f.*

Luxuriante, *adj.* üppig.
Luxuriar, *v. a.* zum Luxus, zur Ueppigkeit antreiben, geil machen; *v. n.* üppig sein; üppig wachsen; —se, *v. r.* sich der Wollust ergeben. [üppig, unkeusch, geil.
Luxoriosamente, *adv.* unzüchtig,
Luxorioso, a, *adj.* verschwenderisch, schwelgerisch, üppig, geil.
Luz, *f.* Licht, *n.*, leuchtende Materie, *f.*; angezündetes Licht (Wachslicht, Talglicht rc.); Tageslicht, *n.*, Tag, *m.*; (*fig.*) Licht, *n.*, Erkenntniß, Einsicht, Fähigkeit, Aufklärung über etwas, *f.*; Glanz; Leuchtthurm, *m.*, Leuchte, *f.*; meia —, Halbdunkel, *n.*; dar á —, gebären, zur Welt bringen; herausgeben (ein Buch rc.); sahir á —, herauskommen, erscheinen (Buch); de todas as —es, von allen Seiten, in jeder Hinsicht.
Luzeiro, *m.* leuchtende Weltkörper, *m.*, Licht, *n.*, Glanz, *m.*, Schönheit, *f.*; — da tarde, Abendstern, *m.*; — matutino, Morgenstern, *m.*; (*fig.*) Klarheit, Helle, *f.*, Licht, *n.*; —s, *pl.* Augen, *n. pl.*
Luzeluze, vid. Pyrilampo.
Luzente, *adj.* glänzend, schimmernd.
Luzerna, *f.* Lampe, *f.*; Johanniswurm, *m.*; (*bot.*) Lucerne, *f.*
Luzes-luzes, *f. pl.* Leuchtwürmer; falschen Diamanten, *m. pl.*; Flitter, *m.* [zende, prächtige Weise.
Luzidamente, *adv.* auf eine glän-
Luzidio, a, *adj.* leuchtend, glänzend, schimmernd.
Luzido, a, *adj.* glänzend, leuchtend, erhellt; prächtig, glanzvoll.
Luzimento, *m.* Schein, Schimmer, *m.*; Pracht, *f.*, Glanz, Pomp, *m.*
Luzio, *m.* eine Art indischer Fahrzeuge, *n. pl.*; (*fam.*) Auge, *n.*, Blick, *m.*; deitar o —, den Blick werfen auf...
Luzir, *v. n.* scheinen, leuchten; glänzen; (*fig.*) glänzende Fortschritte machen, hervorragen, übertreffen; —se, *v. r.* sich schmücken; (*fig.*) sich berühmt machen, sich auszeichnen.
Ly, *m.* chinesische Meile (zehn auf eine französische), *f.*
Lycantropia, *f.* Wolfswahnsinn, *m.*
Lycantropo, *m.* Wolfsmensch, Wahnwolf, *m.*
Lyceo, *m.* Lyceum, *n.*; (*fig.*) Oberschule, *f.*, Gymnasium, *n.*
Lychne, Lychnis, *m.* (*bot.*) Lichtrose, *f.*; Kuckucksblume, *f.*
Lychnito, *m.* (*min.*) weiße parische Marmor, *m.*
Lycopodio, *m.* (*bot.*) Kolbenmaß, *n.*
Lycopse, *m.* (*bot.*) Krummhals, *m.*
Lydia, *f.* (*geo.*) Lydien, *n.*
Lydio, a, lydisch; *s.* Lydier, *m.*, Lydierin, *f.*; pedra —a, Probirstein, *m.*
Lyeo, *m.* Beiname des Bacchus; (*fig.*) Wein, *m.*
Lymexylo, *m.* Mulmkäfer, *m.*
Lympha, *f.* (*poet.*) Wasser, *n.*; (*an.*) Blutwasser, *n.*, Lymphe, *f.*
Lymphar, *v. a.* (*med.*) in Wasser waschen.
Lymphatico, a, *adj.* (*an.*) lymphatisch; vasos —s, Wassergefäße im Körper, *n. pl.*
Lynce, *m.* Luchs, *m.*; (*fig.*) scharfsichtige Mensch, *m.*; — caracal, Luchskatze, *f.*, Kalbluchs, *m.*
Lyncurio, *m.* (*min.*) Belemnit, Donnerstein, *m.*
Lyra, *f.* Leier, *f.*; —s, eine Art lyrischer Gedichte, *n. pl.*
Lyrado, a, *adj.* (*bot.*) leierartig, leierförmig. [dungsvoll.
Lyrico, a, *adj.* lyrisch; empfin-
Lysimachia, Lisimaquia, *f.* (*bot.*) Wasserweiderich, *m.*

M.

M, *m.* (sprich emme) das M, der dreizehnte Buchstabe des Alphabets.
Ma statt **Me a** (Zusammenziehung des Pronoms me mit dem weiblichen Artikel a); elle deo-ma, er gab sie mir.
Má, Máa, *fem.* von Máo (schlecht); andar, ser ás —s com alguem, (*fam.*) mit Jemandem böse gespannt sein.
Maca, *f.* Hängematte, *f.*
Maça, *f.* Kolben, Streitkolben, *m.*, Keule, *f.*; der Stab od. das Scepter, welches dem Könige rc. vorgetragen wurde; Stampfe, *f.*; Muskatenblüthe, *f.*; — de calceteiros, Ramme, *f.*; Jungfer, Handramme, *f.*
Maçã, Maçãa, Maçân, *f.* Apfel, *m.*; — do rosto, Oberbacken, *m.*; — de porco, — porcina, (*bot.*) Schweinsbrot, *n.*; — de anafa, Brustbeere, *f.*; — de cipreste, Cypernuß, *f.*; — reineta, Renette, *f.*, Renettapfel, *m.*
Macabeos, Machabeos, *m. pl.* Makkabäer, *m. pl.*, Buch der Makkabäer, *n.*
Macaca, *f.* Affenweibchen, *n.*
Macaco, *m.* Affe, *m.*; Hebewinde; Ramme, *f.*
Macaco, a, *adj.* (*fam.*) fein, listig, verschmitzt; morte —a, (*burl.*) erbärmliche, elende Tod, *m.*
Macacoa, *f.* (*burl.*) ernstliche, langwierige Krankheit, *f.*
Maçada, *f.* Keulenschlag; Schlag mit der Handramme, *m.*, Prügel, Schläge, Stockschläge, *m. pl.*; (*fig.*) Schliche, Kniffe, *m. pl.*; Betrügerei, *f.*
Maçadura, *f.* Brechen des Flachses, *n.*; Keulenschläge, Stockschläge, *m. pl.*
Maçame, *m.* Mauerwerk, *n.*, Brunnenmauerei, *f.*; Mörtel, Kitt, *m.*; Bündel Flachs, welcher gebrochen werden kann, *m.*; Zubehör zu den Zelten eines Feldlagers, *n.*; (*mar.*) Tauwerk, Takelwerk, *n.*
Maçamorda, *f.* (*mar.*) Brocken von Schiffszwieback, *m. pl.*
Macana, *f.* Mordkeule der Wilden (Tomahawk), *f.*
Maçaneta, *f.* Knöpfchen (als Verzierung), *n.*; —s dos cataventos, (*mar.*) Flaggenknöpfe, *m. pl.* [ner Apfel, *m.*
Maçanilha, *f. dim.* von Maçã; klei-
Maçāo, *m. augm.* von Maço; große Schlägel, *m.*, große Ramme, *f.*
Maçapão, *m.* Marzipan, *m.*
Maçapé, *m.* (*bot.*) Benzoestaude, *f.*; Benzoe (wohlriechendes Harz), *n.*; (brasil. Wort) klebriger, für das Zuckerrohr geeigneter Boden, *m.*
Macaquices, *f. pl.* Affenstreiche, *m. pl.*
Maçar, *v. a.* mit der Keule schlagen; rammen; stoßen; — o linho, den Flachs brechen; — alguem com páo, Jemanden derb abprügeln.
Macareo, *m.* (asiat. Wort) große Ungestüm, womit gewisse Flüsse anschwellen u. wieder fallen, *m.*
Macaribo, *m.* (*z.*) kanadische Rennthier, *n.*
Maçarico, *m.* (*orn.*) Seeamsel, *f.*, Eisvogel; Hase, Ramler mit einer Blässe, *m.*; Löthröhrchen, *n.*
Maçaroca, *f.* Maisähre, *f.*, Maiskolben, *m.*; eine Spindel voll Garn rc.; Haarflechte in Gestalt eines Maiskolbens, *f.*; eine Art Käse in Gestalt eines Maiskol-

beus, *m.*; — de morrões, (*art.*) ein Bündel Lunten, *n.*

Maçaroco, *m.* gekräuselte Haarlocke in Gestalt eines Maiskolbens, *f.*

Macarrão, *m.* die italienischen Nudel, Makrone, *f.*

Macarronico, **a**, *adj.* poesia —a, makarronische (Art komischer Gedichte, *n. pl.*; latim —, Küchenlatein, *n.*

Macayo, *m.* Art halb wollener, halb seidener Zeug, *m.*

Macea, *f.* Trog, Freßtrog, Sautrog, *m.*

Macedonia, *f.* (*geo.*) Macedonien, *n.*

Macedonio, **a**, *adj.* macedonisch; *s.* Macedonier, *m.*, Macedonierin, *f.*

Maceira, *f.* (*bot.*) Apfelbaum; Backtrog, *m.*; — da anafega, Brustbeerbaum, *m.*

Maceiro, *m.* Stabträger, Zepterträger, Pedell, *m.*

Macella, *f.* (*bot.*) Kamille, *f.*; — dos tintureiros, Rindsauge, *n.*; — franceza, Wasserdost, *m.* — romana, *f.*, römische Lattich, *m.*; — camomilha, Mutterkraut, *n.*; — gallega, unechte Kamille, Kuhdille, *f.*

Maceração, *f.* (*chi.*) Einweichung, *f.*; (*th.*) Kasteiung, *f.*; — da carne, Kreuzigung des Fleisches, *f.*

Maceramento, vid. Maceração.

Macerar, *v. a.* (*chi.*) einweichen, einbeizen; (*th.*) kasteien, abtödten, kreuzigen.

Maceta, *f.* Hammer der Steinhauer, *m.*; der Kolben oder die Masse bei'm Billard; Spucknapf, *m.*

Macete, *m.* kleine hölzerne Schlägel, Klöppel, *m.*; — de cartas, kleines Briefpacket, *n.*

Machacaz, (*burl.*) vid. Grandalhão.

Machachetas, *f. pl.* Spielzeug, *n.*, Schäkerei, *f.*, Scherze, *m. pl.*

Machada, *f.* Axt, *f.*, Beil, *n.*

Machadada, *f.* Schlag mit der Axt, Axthieb, Beilhieb, *m.*

Machadinha, *f. dim.* v. Machada; kleine Axt, *f.*, Beilchen, *n.*

Machadinho, *m. dim.* von

Machado, *m.* Axt, *f.*; cousa feita ao —, (*fig.*) grob gearbeitete Sache, *f.*

Machafemea, *f.* Angel u. Haspe, *f.*; eiserne Band mit doppelten Fugen, *n.*; (*pop.*) Zwitter, *m.*; machasfemeas do leme, Angelringe des Steuerruders, *m. pl.*

Machão, *m.* Mannweib, *n.*

Machete, *m.* Schwert, *n.*, kurze Degen, *m.*, Jagdmesser, *n.*, Hirschfänger, *m.*; kleine Guitarre, *f.*

Machiar, *v. n.* (*agr.*) unfruchtbar werden.

Machiavellico, **a**, *adj.* machiavellistisch.

Machiavellismo, *m.* Machiavellismus, *m.*; (*fig.*) Teufelslist, Treulosigkeit, *f.*

Machiavellista, *m.* Schüler Machiavel's, *m.*

Machiavello, *m.* Machiavel, *m.*; (*fig.*) listige Politiker, listige Mensch, *m.*

Machieiro, *m.* junge Korkeiche, *f.*

Machina, Maquina, *f.* Maschine, *f.*; Kunstwerk, Rüstzeug, Triebwerk, *n.*; (*fig.*) Menge, *f.*, Haufen, *m.*, Masse, *f.*; große, prächtige Gebäude, *n.*; — pneumatica, (*phys.*) Luftpumpe, *f.*

Machinação, *f.* Anstiftung, *f.*, listige Anschlag, *m.*

Machinador, *m.* Anstifter, Ränkestifter, Kabalenmacher, *m.*

Machinar, *v. a.* (contra) auf etwas Böses denken, es anspinnen.

Machinho, *m. dim.* von Macho.

Machinismo, *m.* Maschinenwesen, *n.*

Machinista, *m.* Maschinenmacher; Maschinenmeister, Maschinist, *m.*

Machira, *f.* seidene Decke, die die Kaffern als Mantel umhängen, *f.*

Macho, *m.* Maulesel, *m.*; Männchen (der Thiere), *n.*; (*fig.*) Mensch von massivem Geiste, Dummkopf; Haken, *m.*, Spange, *f.*, Häkchen, *n.*; Theil einer Maschine etc., welcher in einen anderen eingreift; Knabe, Jüngling; große Schmiedehammer; große Meeraal, *m.*; par de —s, Fußfesseln, *f. pl.*

Macho, **a**, *adj.* männlich, stark, mannhaft, handfest.

Machoa, *f.* Mannweib, *n.*

Machoca, *f.* Dreschen, Ausdreschen, Ausstampfen (des Getreides), *n.*

Machorra, *adj.* ovelha —, unfruchtbare Schaf, *n.*; man gebraucht es auch von Frauen und anderen weiblichen Thieren.

Machucador, *m.* einer, der zerstößt, zerstampft.

Machucadura, *f.* Zerquetschung, Zerstampfung; Quetschung, Quetschwunde, *f.*

Machucar, *v. a.* quetschen, zerquetschen, zerstampfen, zerstoßen.

Machucho, **a**, *adj.* (*fam.*) verständig, ruhig, gesetzt; (*burl.*) reich, mächtig.

Maciamente, vid. Brandamente.

Maciço, **a**, *adj.* massiv, stark, fest, dick, dicht; (*fig.*) voll.

Macicote, *m.* Massikot, Bleigelb, *n.*, Bleiglätte, *f.*

Macilento, **a**, *adj.* mager, abgezehrt, abgemagert; welk, verwelkt; (*fig.*) verdummt, verthiert.

Macinha, *f.* Kleister, *m.*

Macinho, *m. dim.* von Maço.

Macio, **a**, *adj.* sanft anzufühlen, glatt, geschmeidig, weich; (*fig.*) gelehrig, sanft, süß; ohne Herbigkeit (Wein).

Maço, *m.* hölzerne Schlägel, Klöpfel, *m.*, Stampfe, *f.*; Packet, *n.*, Pack, Bündel kleiner Krammwaaren, *m.*; der Fall, wo man die Sechs, die Sieben und das Aß von derselben Farbe hat; — de livreiro, Packstock (der Buchhändler), *m.*; — de papeis, Pack, Stoß etc. Schriften, *m.*; — de cartas, ein Packet Briefe, *n.*; — de seis baralhos, ein Pack von sechs Spiel Karten, *n.*; — de linhas, de seda, ein Gebund Zwirn, Seide, *n.*

Macoco, *m.* Art wildes Thier von der Größe eines Pferdes in Congo, *n.*, Art großer Antilope oder Gazelle, *f.*

Macomeira, *f.* eine Art brasilischer Palmenbäume, *m. pl.*

Macone, *m.* Art Neunauge in der Sofala, *n.*

Maçoneria, *f.* Maurerarbeit, *f.*, Mauerwerk, *n.*; Freimaurerei, *f.*

Maçonta, *f.* kleine Kupferstange, welche in Mozambique als Geld Umlauf hat und 60 Reis gilt, *f.*

Maçorral, *adj.* grob, bäuerisch, plump.

Maçorralmente, *adv.* grob, aus dem Groben gemacht.

Macrocosmo, *m.* große Welt, *f.*, Weltgebäude, *n.*

Mactra, *f.* (*conch.*) Korbmuschel, *f.*; — fina dos atonitos, papierartige Korbmuschel, *f.*

Macuaria, *f.* (asiat. Wort) Fischerwohnung, *f.*

Macujé, *m.* eine brasil. Frucht, welche der Spierlingsfrucht gleicht, *f.*

Maçul, *m.* Art indisches Fahrzeug, *n.*

Macula, *f.* Fleck (besonders *fig.*), Schandfleck, *m.*

Macular, *v. a.* beflecken, besudeln (besonders *fig.*).

Maculasinha, *f. dim.* von Macula.

Maculatura, *f.* Makulatur, Packpapier, *n.*

Maculoso, a, *adj.* fleckig, voll Flecken.
Macuma od. **Macama,** *f.* (bras. Wort) Sclavin, welche der Gebieterin folgt, wenn diese ausgeht, *f.*
Madama, *f.* Madame, Frau, *f.*
Madamoesella, *f.* Mamsell, Jungfer, *f.*, Fräulein, *n.* [weichung, *f.*
Madefacção, *f.* Anfeuchtung, Ein=
Madefacto, a, *adj.* angefeuchtet, befeuchtet, benetzt.
Madeira, *f.* Holz, *n.*; — de construcção, Bauholz, Zimmerholz, *n.*; — verde, grünes, lebendiges Holz, *n.*; — torta, — do ar, Hörner der Thiere, *n. pl.*
Madeira, *f.* (*geo.*) Madeira (Insel), *n.*; vinho da —, Madeira, Madeirawein, *m.*
Madeiramento, *m.* sämmtliches Holz od. Holzwerk zum Baue eines Gebäudes, *n.*, Zimmerarbeit, *f.*
Madeirar, *v. a.* das Holzwerk eines Gebäudes aufrichten; täfeln, mit Holzwerk bekleiden.
Madeiro, *m.* schwere Bauholz, *n.*, Balken, Block, gefällte Baumstamm, *m.*; (*fig.*) dumme Mensch, Tölpel, Kloß, *m.*
Madeixa, *f.* Strähn, *m.*, Docke (Zwirn ꝛc.), *f.*, Garnstück, *n.*; Haarflechte, *f.*; —s, Haare, *n. pl.*, Haarflechten, *f. pl.*
Madeixinha, *f. dim.* von Madeixa.
Madido, a, *adj.* befeuchtet, benetzt, bethauet; eingeweicht.
Madim, *m.* eine türkische Münze in Asien (12 Reis an Werth), *f.*
Madraçal, *m.* Schulhaus, *n.*; Wohnung, Behausung, *f.*
Madraçaria, *f.* Müssiggang, *m.*, Faulenzerei, Faulheit, *f.*
Madracear, *v. n.* müssig gehen, faulenzen.
Madracerão, ona, *adj. augm.* von Madraço; *s.* große Faulenzer, Müssiggänger, *m.*
Madraço, a, *adj.* müssig, faul.
Madrasta, *f.* Stiefmutter, Rabenmutter, *f.*
Madre, *f.* Gebärmutter; Metallmutter; Matrize der Schriftgießer, *f.*; Bett eines Flusses, *n.*; Mutter, *f.*, Titel, den man den Nonnen giebt, *m.*; mal de —, Mutterweh, *n.*; sahir da —, aus seinem Bette treten (Fluß); (*fig.*) die Grenzen überschreiten, ausschweifen; — do leme, (*mar.*) Hauptstück des Steuerruders, *n.*
Madreperola, *f.* Perlmutter, große Perlenmuschel, *f.* [koralle, *f.*
Madrepora, *f.* Madrepore, Stern=
Madresilva, *f.* (*bot.*) Geisblatt, Jelängerjelieber, *n.*; — do norte, Waldlilie, Baumlilie, *f.*
Madria, *f.* mar de —, schäumende Meer, *n.*
Madrigal, *m.* Madrigal (Gedicht), *n.*
Madrigaz, *m.* häßlicher, bleicher, hagerer Mensch, *m.*
Madrigueira, *f.* Kaninchenbau, *m.*; Fischkuhle, *f.*
Madrinha, *f.* Gevatterin, Pathe; Brautjungfer, *f.*; (*fig.*) Gönnerin, Beschützerin, *f.*
Madrugada, *f.* Morgendämmerung, *f.*, Tagesanbruch, *m.*; frühzeitige Aufstehen, *n.*; Frühzeitigkeit, Frühreife, *f.*; de —, frühzeitig, mit Tagesanbruch; estrella da —, Morgenstern, *m.*
Madrugador, a, *adj.* u. *s.* frühe Aufsteher, *m.*; der sich immer frühzeitig (im Theater ꝛc.) einfindet.
Madrugar, *v. n.* früh aufstehen; sich frühzeitig (bei Festen ꝛc.) einfinden; (*fig.*) vorhersehen, voraussehen (Schwierigkeiten ꝛc.); zuvorkommen; a quem madruga Deos ajuda, (*prov.*) Morgenstunde hat Gold im Munde.
Maduração, *f.* Zeitigung; Reife der Früchte, *f.*
Maduramente, *adv.* reiflich.
Madurar, *v. a.* reifen, zeitigen, reif machen, zur Reife bringen (auch *fig.*).
Madureiro, *m.* Ort, der sich besonders zum Reifen der Früchte eignet, *m.*; Obstkammer, *f.*
Madurez u. **Madureza,** *f.* Zeitigung, Reife, *f.*; (*fig.*) Reife, *f.*; com —, reiflich; mit Ueberlegung.
Maduro, a, *adj.* reif, zeitig; (*fig.*) reif, reiflich; homem —, ein im Alter bereits vorgerückter Mann, *m.*; *it.* ein verständiger Mann, *m.*
Mãe, vid. Mãi.
Mafamede, *m.* asiatisches Maß, *n.*; *it.* Mahomet, *n.*
Mafura, *f.* ein Heilöl, dessen sich die Kaffern auf dem Vorgebirge der guten Hoffnung bedienen, *n.*
Maga, *f.* Zaubrerin; Schwarzkünstlerin, *f.* [menbaum, *m.*
Magabeira, *f.* Art brasilischer Pflau=
Magana, *f.* ein altes Musikstück; geiles Frauenzimmer, *n.*
Maganage u. **Maganagem,** *f.* Haufen Straßenjungen oder liederlichen Gesindels, *m.*
Maganão, *m.* ein Eulenspiegel, Schalk; Taugenichts; Zotenreißer, liederlicher Mensch, *m.*
Maganear, *v. n.* muthwillige Streiche machen, Bosheiten angeben; ein liederliches Leben führen, den Weibern nachlaufen; sich umhertreiben.
Maganeira, *f.* muthwillige Streich, *m.*; heimliche Schliche, *m. pl.*, Liederlichkeit, Ausschweifung, *f.*
Maganice, vid. Maganeira.
Magano, a, *adj.* verschmitzt, schlau, schalkhaft, schelmisch; liederlich, geil, unzüchtig; olhos —s, schelmische, verliebte Augen, *n. pl.*
Magarefe, *m.* Schlachtergesell, der in den Schlachthäusern das Vieh tödtet u. ihm die Haut abzieht, *m.*
Magdaliāc, *m.* (*ph.*) kleine Stange od. Rolle Pflaster, Schwefel oder Salbe, *f.*
Magelanico, a, *adj.* estreito —, magellanische Meerenge, *f.*
Magestade, *f.* Majestät; Herrlichkeit; Hoheit, Würde, *f.*; sua —, seine, ihre Majestät, *f.*; vossa —, Eure Majestät, *f.*; com —, majestätisch, mit großer Würde.
Magestatico, a, *adj.* von der Majestät, ihr zugehörig, Majestäts...; direitos —s, Majestäts=, Hoheitsrechte, *n. pl.*
Magestosamente, *adj.* majestätisch, mit Majestät, mit großer Würde.
Magestoso, a, *adj.* majestätisch, groß, erhaben, prächtig.
Magia u. **Magica,** *f.* Magie, Zauberkunst, Zauberei, *f.*; (*fig.*) Zauber, *m.*; — negra, schwarze Kunst, *f.*;
Magica, *f.* Zauberin, *f.*
Magicamente, *adv.* durch Zauberei, durch Zauber.
Magico, *m.* Zauberer; Magiker, Schwarzkünstler, *m.*
Magico, a, *adj.* zauberisch, magisch.
Magismo, *m.* Religion der Magiker, *f.*
Magisterio, *m.* Amt eines Lehrers, Meisters, Magisters, *n.*; Magister=, Doktorwürde; Lehre, *f.*, Unterricht, *m.*, Unterweisung; Meisterschaft; Ernsthaftigkeit, wichtige, schulmeisterische Haltung, *f.*; (*chi. ant.*) Niederschlag, *m.*; com —, schulmeisterisch; fallar com —, im hofmeisternden Tone sprechen.

Magistrado, *m.* obrigkeitliche Person, *f.*; Stadtrath, Magistrat, *m.*; obrigkeitliche Amt, *n.*, obrigkeitliche Würde, *f.*
Magistral, *adj.* herrisch; schulmeisterisch; dignidade —, Magisterwürde, *f.*; remedio —, verschriebene Arzenei (die jedesmal erst zubereitet werden muß), *f.*
Magistralidade, *f.* Magistereigenschaft, *f.*; hofmeisternde Ton, *m.*, Schulfuchserei, Pedanterei, *f.*
Magistralmente, *adv.* schulmeisterisch, in hofmeisterndem Tone.
Magistrando, *m.* Candidat, der auf dem Punkte steht, die Magisterwürde zu erhalten, *m.*
Magistratico, a, *adj.* obrigkeitlich, vom Magistrate.
Magistratura, *f.* obrigkeitliche Würde, *f.*, obrigkeitliche Amt, *n.*
Magma, *m.* (*ph.*) Saft von ausgedrückten Früchten, Rückstand, Bodensatz, *m.*
Magnanimamente, *adv.* großmüthig, mit Großmuth.
Magnanimidade, *f.* Großmuth, Großherzigkeit, *f.*
Magnanimo, a, *adj.* großmüthig, großherzig, hochsinnig.
Magnate, *m.* Magnat, Großer des Reichs, *m.* [siumoxyd, *n.*
Magnesia, *f.* Magnesie, *f.*; Magne-
Magnete, *f.* Magnet, *m.*
Magnetico, a, *adj.* magnetisch.
Magnetisar u. **Magnetizar**, *v. a.* magnetisiren. [*f.*
Magnetismo, *m.* magnetische Kraft,
Magnificação, *f.* Vergrößerung, Verherrlichung, Erhebung, *f.*
Magnificador, *m.* Jemand, der erhebt, lobt, vergrößert.
Magnificamente, *adv.* prächtig, herrlich, kostbar.
Magnificar, *v. a.* loben, preisen; vergrößern, übertreiben, verherrlichen. [(von Gläsern).
Magnificatorio, a, *adj.* vergrößernd
Magnificencia, *f.* Pracht, Herrlichkeit, *f.*, Glanz, *m.*; com —, prächtig, herrlich, kostbar.
Magnificentissimo, a, *adj. sup.* von
Magnifico, a, *adj.* prächtig, herrlich, kostbar.
Magniloquencia, *f.* prunkende, hochtrabende Schreibart, *f.*
Magnitude, *f.* Größe, *f.*, Umfang eines Körpers, *m.*; Größe, Klasse der Sterne, *f.*
Magno, a, *adj.* groß; Carlos —, Karl der Große.

Magnolia, *f.* (*bot.*) Magnolie, *f.*, Biberbaum, *m.*
Mago, *m.* Magier, Weise aus dem Morgenlande; Zauberer, *m.*
Mago, a, *adj.* magisch, zauberisch, bezaubernd.
Mágoa, *f.* Quetschung, *f.*, blaue Maal, *n.*; Flecken, *m.* (auch *fig.*); (*fig.*) Schmerz, Kummer, *m.*, Unlust, *f.*, Mißvergnügen, *n.*; —s, *pl.* Klagen, *f. pl.*, Jammer, *m.*
Magoar, *v. a.* quetschen, zerquetschen, ein blaues Maal von einem Stoße rc. machen; (*fig.*) Kummer verursachen, betrüben; —se, *v. r.* sich grämen, sich betrüben; jammern, wehklagen.
Magoari, *m.* amerikanischer Vogel mit langen Beinen, dessen Fleisch sehr wohlschmeckend ist, *m.*
Magote, *m.* Haufen, *m.*, Bande, *f.*, Trupp, *m.*; Masse, große Menge, große Zahl, *f.*; em —s, haufenweise, in Gruppen.
Magreira u. **Magrem**, v. Magreza.
Magreza, *f.* Magerkeit; Magerwerden, Abzehren, *n.*
Magrinho, a, *adj. dim.* von Magro, ein wenig mager.
Magro, a, *adj.* mager.
Magrozinho, vid. Magrinho.
Maguer, *adv.* (*ant.*) ungeachtet, obgleich.
Magusto, *m.* Feuerbecken zum Braten der Kastanien, *n.*; Haufen gebratener Kastanien, *m.*
Mahalebe, *m.* (*bot.*) Tintenbeere, *f.*
Mahamudi, *m.* eine Gold- u. Silbermünze in Indien und der Türkei, *f.* [*pl.*
Mahizer, *f.* eine Art Edelsteine, *m.*
Mahometano, a, *adj.* u. *s.* muhamedanisch; Muhamedaner, *m.*, Muhamedanerin, *f.*
Mahometico, a, *adj.* muhamedanisch.
Mahometismo, *m.* muhamedanische Glaube, Islamismus, *m.*
Mãi, *f.* Mutter, *f.*; Weibchen des Thieres, welches ein oder mehrere Junge hat, *n.*; (*fig.*) Ursache, Quelle, Mutter, Erzeugerin, *f.*; (*id.*) Mann, der mit der Zärtlichkeit einer Mutter liebt, *m.*; (*burl.*) Muttersöhnchen, *n.*; dickste Theil des Weinmostes, der das Ganze in Gährung setzt, *m.*; — d'agua, reichliche Quelle, *f.*; Wasserbehälter, *m.*; lingua —, Muttersprache, *f.*; estar na —, man sagt es vom Weine, der noch nicht umgefüllt ist.

Maia, *f.* vid. Dama, Donzella; Maifest, *n.*; Maikönigin, *f.*; (*fig.*) sehr geputztes Frauenzimmer, *n.*
Mainata, *m.* (asiat. Wort) Wäscher, Bleicher, *m.* [*m.*
Mainça, *f.* Wirtel an der Spindel,
Mainel, *m.* Treppengeländer, *n.*
Maio, *m.* Mai, Wonnemonat, *m.*; (*fig.*) Blüthezeit, Freudenzeit, *f.*
Maior, *adj.* (Comparativ von grande) größer; höher; überlegen; mündig, volljährig; a — parte, der größere Theil; de — idade, von größerem Alter; de idade —, von sehr vorgerücktem Alter; estado —, (*gr.*) Stab, Generalstab, *m.*; he cousa por —, es ist eine erstaunliche Sache; levantar-se ás maiores, sich eine Macht anmaßen, die man nicht besitzt; sich das Ansehen der Ueberlegenheit geben; pôr-se ás maiores, zum Aeußersten kommen, grob werden; causas maiores, geistliche Sachen, welche vor den römischen Stuhl gehören, *f. pl.*
Maior, *m.* (*log.*) Vordersatz, Obersatz in einem Vernunftschlusse, *m.*; —es, *m. pl.* Vorfahren; Vornehmsten in einer Stadt, *m. pl.*
Maioral, *m.* Obere, Vorgesetzte, *m.*, Oberhaupt, *n.*; — do gado, Oberschäfer, *m.*; — do rebanho, Leithammel, *m.*
Maiordomo etc., vid. Mórdomo.
Maioria, *f.* Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Ueberlegenheit, *f.*, Vorzug, *m.*; die größere Zahl; — dos votos, Stimmenmehrheit, *f.*
Maioridade, *f.* Mündigkeit, Volljährigkeit; größte Anzahl, *f.*, größte Theil, *m.*; — dos votos, Stimmenmehrheit, *f.*
Maiormente, *adv.* hauptsächlich, vorzüglich, besonders.
Maiorzinho, a, *adj.* etwas größer, etwas stärker od. dicker.
Maios, *adj. pl.* lirios —, Maiblümchen, *n. pl.*
Maiosinho, a, *adj.* ameixas —as, kleine Pflaumen, welche im Mai reifen, *f. pl.*
Mais, *adv.* u. *adj.* mehr; als Comparativ: a rosa he — bella do que a tulipa, die Rose ist schöner als die Tulpe; o — douto, a — bella, der Gelehrteste, die Schönste; eher, lieber: e —, außerdem; tanto —, um so

mehr; ao — tardar, spätestens; sem — nem —, ohne Ueberlegung, unbesonnen; quanto —, tanto —, je mehr, desto mehr ꝛc.; os — dos homens, die meisten Menschen, *m. pl.*; os — navios, die übrigen Schiffe, *n. pl.*

Mais, *m.* Uebrige, *n.*, Rest, *m.*, Mehr, *n.*

Maisquerer, *v. a.* lieber wollen, vorziehen, den Vorzug geben.

Maitaca, *f.* amerikanischer Vogel, Art grüner Papagei, *m.*

Maiusculo, a, *adj.* lettra —a, großer Buchstabe, *m.*

Maiz, *m.* Mais, *m.*, türkische Korn, *n.*

Maizal, *m.* Maisfeld, *n.*

Maizinha, *f. dim.* von Mai; Mütterchen, *n.*

Major, *m.* Major, *m.*; — general, Generalmajor, *m.*

Mal, *m.* Böse; Uebel, *n.*, Schade, *m.*; Krankheit, *f.*; Weh, *n.*, Schmerz, *m.*; — francez, venerische Krankheit, *f.*, Franzosen, *m. pl.*; — de S. Lazaro, Aussatz, *m.*; — caduco, fallende Sucht, *f.*; de — o menos, (*fam.*) von zwei Uebeln das kleinste; querer — a alguem, Jemandem übel wollen.

Mal, *adv.* übel, schlecht, schlimm, nicht wohl; kaum als, sobald als; — o vio, kaum als er ihn sah; — chegou, sobald er ankam; — que bem, eben so schlecht als gut; estar — de saude, krank sein, sich nicht wohl befinden; estar —, schlecht kleiden, stehen; unanständig sein, sich nicht schicken; de — para peior, immer schlimmer; — haja elle, wehe ihm! — por mim! wehe mir! ich Unglücklicher!

Mala, *f.* Felleisen, *n.*; Mantelsack, *m.*; — das cartas, Brieffelleisen, *n.*

Malacacheta, vid. Talco.

Malachio, *m.* (*ins.*) Warzenkäfer, *m.*

Malacia, *f.* (*med.*) Gelüsten (bei Schwangeren), *n.*; (*fig.*) Weichlichkeit, Schwäche, *f.*

Malacondicionado, a, *adj.* fazenda —a, schlecht erhaltene Waare, verdorbene Waare, *f.*

Mal-aconselhado, a, *adj.* übel berathen, schlecht berathen, unbesonnen.

Maladia, *f.* Ritterburg, *f.*, Rittersitz, *m.*; Dorf, dessen Bewohner Unterthanen eines Gutsherrn sind, *n.*

Maladio, a, *adj.* cavalleiro —, Burgritter, *m.*

Malado, *m.* Vasall eines Ritters, *m.*

Mal-affeiçoado, a, *adj.* schlecht aussehend; von schlechter Gemüthsart, von häßlichen Neigungen.

Mal-afortunado, a, *adj.* unglücklich.

Mal-agasalhado, a, *adj.* schlecht aufgenommen, schlecht bewirthet.

Malagueiro, vid. Fanqueiro.

Malagueta, *f.* (*bot.*) Paradieskörner, *n. pl.*, Paradieskorn, *n.*; — do Brazil, vid. Pimentão; —s, (*mar.*) Koveinägel, *m. pl.*; mesa das —s, Nagelbank, *f.*; —s da roda do leme, Spaken des Steuerruders, *f. pl.*

Malaio, a, *adj.* malayisch; *s.* Malaye, *m.*; malayische Sprache in Ostindien, *f.*

Malamente, *adv.* (*ant.*) vid. Mal.

Malandrim, *m.* Taugenichts, Faulenzer, Schelm, Landstreicher, *m.*

Malaqueta, *f.* (*mar.*) hölzerner Nagel, woran die Taue festgemacht werden, *m.*

Malascaras, *m.* (*burl.*) Galgengesicht, *n.*

Malassada, *f.* geschlagene und in der Pfanne gebackene Eier, *n. pl.*

Malato, a, *adj.* etwas unwohl, ein wenig krank.

Malaventura, *f.* Unglück, Mißgeschick, *n.*, Unfall, *m.*

Malaventurado, a, *adj.* unglücklich, unselig.

Malavindo, a, *adj.* zänkisch, händelsüchtig, der sich mit Keinem vertragen kann; uneinig.

Malavinhado, a, *adj.* dem Weine einen herben Geschmack gebend (Tonne, Gefäß); (*fig.*) der Alles verdirbt, zu Grunde richtet (Mensch); von schlechtem Charakter.

Malaxar, *v. a.* (*ph.*) Pflaster erweichen und in Stangen rollen.

Malbaratador, *m.* Verschleuderer, Verschwender, *m.*

Malbaratar, *v. a.* verschleudern, verschwenden, verthun, unter dem Preise verkaufen.

Malbarato, *m.* Verkauf unter dem Preise, *m.*, Verschleudern, *n.*

Mal-barbado, a, *adj.* wenig Bart habend.

Mal-casado, a, *adj.* in uneiniger Ehe lebend.

Malcasar, *v. a.* schlecht verheirathen (Eltern ihre Kinder).

Malcheirante, *adj.* übelriechend, stinkend.

Malcomido, a, *adj.* schlecht genährt, ausgehungert, hungrig.

Malcontentadiço, a, *adj.* schwer zu befriedigen.

Malcontente, *adj.* unzufrieden; mißvergnügt.

Malcorrente, *adj.* wenig geübt, wenig erfahren.

Malcozinhado, *m.* Sudelküche, Winkelkneipe, *f.*

Malcozinhar, *v. a.* schlechtes Essen kochen.

Malcriado, a, *adj.* ungezogen, schlecht erzogen, ohne Erziehung; (*p. u.*) schlecht genährt, mager, Hunger leidend.

Maldade, *f.* Bosheit, Bösartigkeit; Büberei, *f.*, schlechte Streich, *m.*

Maldestro, a, *adj.* ungeschickt, linkisch.

Maldição, *f.* Fluch, *m.*, Verwünschung, *f.*

Maldisposto, a, *adj.* unwohl, unpäßlich; nicht aufgelegt zu ...

Maldita, *f.* eine Art Flechte (Krankheit), *f.*

Maldito, a, *p.p. irr.* von Maldizer u. *adj.* verflucht, verwünscht; fluchwürdig, verdammt; böse, grundböse, bösartig.

Malditoso, a, *adj.* unglücklich.

Maldizedor, *m.* Verleumder, Lästerer, *m.*

Maldizente, *adj.* u. *s.* schmähsüchtig; Lästermaul, *n.*, Lästerer, *m.*

Maldizer, *v. a.* verleumden, lästern, Böses nachreden; fluchen, verfluchen, verwünschen.

Maldoso, a, *adj.* böse, boshaft.

Maleante, *adj.* u. *s.* lungernd, faulenzend; Herumtreiber, Taugenichts, Schwindler, *m.*

Maledicencia, *f.* Lästersucht, Schmähsucht, Verunglimpfung, *f.*

Maledico, a, *adj.* der, die gern übel nachredet, schmähsüchtig.

Maleficencia, *f.* übele Gesinnung, Bösartigkeit, *f.*

Maleficiado, a, *adj.* behext, bezaubert, beschrieen; *p. p.* von

Maleficiar, *v. a.* bezaubern, behexen, beschreien.

Maleficio, *m.* Schaden, Nachtheil, *m.*; Zauberei, Teufelei, *f.*; schlechte Streich, *m.*, Uebelthat, *f.*

Malefico, a, *adj.* böse, bösartig, boshaft; schädlich; (*astr.*) einen bösen Einfluß habend.

Maleitas, *f. pl.* Wechselfieber, *n.*; (*bot.*) Sonnenwirbel, *m.*

Maleiteira, *f.* (*bot.*) — maior, Wolfsmilch, *f.*

Maleitoso, a, *adj.* am Wechselfieber krank.

Malencaradamente, *adv.* mit schlechter Miene, mit langem Gesichte.

Malencarado, a, *adj.* eine schlechte

Miene, ein häßliches Gesicht habend. [etc.
Malenconia etc., vid. Melancolia
Malengraçado, a, *adj.* schlechte Witze reißend, abgeschmackt.
Malensinado, a, *adj.* ungebildet, schlecht unterrichtet, unhöflich.
Malentendido, a, *adj.* falsche Ansichten habend.
Malentrada, *f.* Schließergebühr, Abgabe, die ein Gefangener bei'm Eintritte in's Gefängniß bezahlt, *f.*
Malestreado, a, *adj.* von übler Vorbedeutung; der unter einem bösen Sterne geboren ist; (*fig.*) häßlich. [(auf dem Pferde), *n.*
Maleta, *f.* Mantelsack, *m.*, Felleisen
Malevolencia, *f.* Böswilligkeit, *f.*; Unwille, Haß, *m.*
Malevolo, a, *adj.* böswillig; übelgesinnt, übelwollend.
Mal-exemplar, *v. a.* ein böses Beispiel geben.
Malfadadamente, *adv.* wie zum Unglücke bestimmt od. geboren.
Malfadado, a, *adj.* unglücklich, unglückselig; vom Unglücke, vom Schicksale verfolgt.
Malfadar, *v. a.* ein böses Schicksal über Jemanden verhängen, ihm Unglück prophezeien.
Mal-fallante, *adj.* der schlecht, nicht gut spricht.
Malfazejo, a, *adj.* böse, bösartig, boshaft, übel thuend; schädlich.
Malfazer, *v. a.* schlecht handeln, Böses, Uebel, Unrecht, Schaden thun.
Malfeito, a, *p. p. irr.* von Malfazer u. *adj.* schlecht gemacht, schlecht gearbeitet.
Malfeitor, *m.* Uebelthäter, Missethäter, Verbrecher, *m.* [*f.*
Malfeitoria, *f.* Uebelthat, Missethat,
Malferido, a, *adj.* schlimm, gefährlich verwundet. [leute), *m.*
Malga, *f.* Suppennapf (der Land-
Malgastar, *v. a.* unnütz ausgeben, schlecht anlegen, verschleudern, verschwenden.
Malgrado, *m.* böse Wille, *m.*, Mißfallen, *n.*; a seu —, zu seinem Leidwesen.
Malha, *f.* Masche, *f.*; Panzerringelchen, *n.*; Wurfstein, *m.*; Kugelbahn, *f.*; jogo da —, Scheibenwerfen, Kolbenspiel, *n.*; —s, *pl.* die Flecken auf der Haut der Thiere oder auf dem Holze, *m. pl.*; cota de —, Panzerhemd, *n.*; — levantar uma —, eine Masche wieder aufnehmen; passar pela —, durch die Masche schlüpfen (Fisch); (*fig.*) in Vergessenheit kommen.
Malhada, *f.* Schlag mit dem Schlägel, *m.*; Dreschen, *n.*; Dreschtenne; Schäferhütte, *f.*; Stall, Schafstall, *m.*; Höhle der Thiere, *f.*; Nest der Vögel, *n.* [Keule, *f.*
Malhadeiro, *m.* Stößer, *m.*, Mörser-
Malhadeiro, a, *adj.* grob, tölpelhaft; einfältig, blödsinnig, Allen zur Zielscheibe des Spottes dienend.
Malhadiço, a, *adj.* der oft Schläge bekommen hat, für Schläge unempfindlich.
Malhado, a, *p. p.* von Malhar u. *adj.* fleckig, gefleckt.
Malhador, *m.* Hämmerer, Schmied; Drescher, *m.*; Klopfer, Schläger, *m.* [Weinpressen, *n. pl.*
Malhaes, *m. pl.* Querhölzer in den
Malhão, *m.* aufgesetzte Wurf bei'm Kegeln, *m.*; de —, (*fig.*) in's Gelag hinein, unbesonnen.
Malhar, *v. a.* dreschen; hämmern, schmieden; Hanf brechen; (*fig.*) durch seine Bitten belästigen, durch seine Redensarten im höchsten Grade langweilen; — em alguem, Jemanden prügeln, ihm Schläge geben; (*fig.*) ihn verspotten; Jemanden durchaus überzeugen wollen; *it.* ihn hart tadeln; — em ferro frio, kaltes Eisen schmieden, unnütze Arbeit thun.
Malheirão, *m.* Fingerchenspiel, *n.*, Mora (Kinderspiel), *f.* [*m.*
Malheiro, *m.* Panzerhemdenschmied,
Malhete, *m.* Zapfenloch, *n.*, Fuge, *f.*, Einschnitt, *m.*, Krinne, *f.*; Verzahnung, Verzapfung (bei Tischlern), *f.*
Malho, *m.* Schlägel; Schmiedehammer, *m.*; — de calceteiros, Handramme (der Pflasterer), *f.*; ver-se entre o — e a bigorna, sich zwischen Hammer und Amboß, d. h. in großer Verlegenheit befinden.
Malhorca, *f.* (*geo.*) Insel Majorka, *f.*
Malhumorado, a, *adj.* schlechte Säfte habend; von schlechter Laune.
Malicia, *f.* Bosheit; Arglist, *f.*; boshafte Streich; Argwohn, Verdacht, *m.*; Verschlagenheit; Verstellung; Schlechtigkeit; boshafte Auslegung, *f.*; schlechte Zustand einer Sache, *m.*
Maliciar, *v. a.* boshaft handeln, mit Bosheit verfahren; boshaft darstellen, verändern, verfälschen; *v. n.* argwöhnisch sein, Alles schlecht auslegen. [arglistig, hämisch.
Maliciosamente, *adv.* aus Bosheit,
Malicioso, a, *adj.* boshaft, arglistig, heimtückisch, hämisch; böswillig, argwöhnisch. [Apfelsäure, *f.*
Malico, a, *adj.* (*chi.*) acido —,
Maligna, *f.* od. febre —, bösartiges Fieber, *n.*
Malignamente, *adv.* böslich, boshaft, böse, hämisch.
Malignante, *adj.* verfälschend, verderbend, verschlechternd; böslich auslegend od. deutend.
Malignar, *v. a.* verschlechtern, verderben, verführen; *v. n.* sich verschlimmern, schlimmer werden (Fieber).
Malignidade, *f.* Bosheit; Bösartigkeit; Schädlichkeit, *f.*; bösartige Charakter, *m.*
Maligno, a, *adj.* bösartig; boshaft; hämisch, böse; febre —a, bösartiges Fieber, *n.*
Malina, *f.* (*mar.*) Springfluth, *f.*
Malinas, *f. pl.* (*geo.*) Mecheln, *n.*
Malissimo, a, *adj. sup.* von Máo; sehr schlecht, äußerst schlecht.
Malleabilidade, *f.* Ausdehnbarkeit unter dem Hammer, *f.*
Malleavel, *adj.* was sich hämmern läßt, streckbar, schmiedbar; (*fig.*) gelehrig; folgsam, willig.
Malleolo, *m.* (*an.*) Fußknöchel, *m.*
Mallograr, *v. a.* vereiteln, zu nichte, zu Schanden machen (Hoffnungen, Pläne); —se, *v. r.* scheitern, nicht gelingen, fehlschlagen, schlechten Erfolg haben; durch den Tod an der Ausführung seiner Pläne &c. verhindert werden.
Mallogro, *m.* schlechte Erfolg, *m.*, Scheitern (seiner Pläne &c.), *n.*
Malm'ajuda, *f.* brasilische Baum von sehr hartem, weißem Holze, woraus man Zuckerkisten &c macht, *m.*
Malmandado, a, *adj.* ungehorsam, widerspänstig, der nicht gehorcht.
Malmequeres, *m.* (*bot.*) gelbe Dotterblume, Ringelblume, *f.*; — — dos brejos, Schmalzblume *f.*; — da secia, chinesische Aster, *f.*; (*fig.*) Wetteifer, *m.*, Eifersucht, *f.*, Haß, *m.*
Malnascido, a, *adj.* für das Böse geboren; niedrig geboren.
Malo, vid. Máo; alto e —, eins in

das andere gerechnet, im Durchschnitt.

Malparado, a, *adj.* sich in einem schlechten Zustande befindend; große Gefahr laufend; was eine schlechte Wendung genommen hat; divida —a, eine nicht einzutreibende Schuld, *f.*

Malparida, *f.* Frau, die eine Fehlgeburt erlitten hat, *f.*

Malparir, *v. a.* zu früh gebären, mißgebären.

Malpeccado, adverb. Redensart: unglücklicher Weise, zum Unglück.

Malque, *adv.* ungeachtet, obgleich; — lhe peze, wider seinen Willen.

Malquerença, *f.* Böswilligkeit; Feindseligkeit, *f.*, Haß, *m.*, Uebelwollen, *n.* [willig, hassend.

Malquerente, *adj.* übelwollend, bös-

Malquerer, *v. a.* übelwollen, hassen.

Malquerido, a, *adj.* nicht geliebt; nicht begünstigt, vernachlässigt.

Malquistado, a, *adj.* entzweit; gehässig, verhaßt, widerwärtig; *p. p.* von

Malquistar, *v. a.* entzweien, veruneinigen; verhaßt machen; —se, *v. r.* sich verhaßt, unerträglich machen; — com alguem, sich mit Jemandem entzweien.

Malquisto, a, *adj.* verhaßt, nicht gern gesehen; entzweit.

Malregido, a, *adj.* der sich nicht gut aufführt.

Mal-são, ã, *adj.* ungesund.

Malsentido, a, *adj.* krank, unwohl, unpäßlich; (*fig.*) irrige Ansichten od. Gefühle habend.

Malsim, *m.* Unruhstifter, Zänker, Aufhetzer; Kundschafter, Polizeispion; Spion, Kundschafter, der die Schmuggler od. deren eingeschwärzte Waaren verräth, *m.*

Malsinação, *f.* boshafte, verleumderische Anklage; Angebung, Anzeige, Denunciation, *f.*

Malsinar, *v. a.* böslicher Weise, fälschlich, aus reiner Bosheit anklagen, beschuldigen; Jemanden angeben, denunciren.

Malsinaria, *f.* übele Nachrede, Verleumdung, *f.*

Malsisudo, a, *adj.* unsinnig, verrückt, nicht bei Sinnen.

Malsoante, *adj.* schlecht, übel klingend; (*fig.*) anstößig.

Malsofrido, a, *adj.* wenig ausdauernd, ungeduldig.

Malta, *f.* (*geo.*) Insel Malta, *f.*; (*pop.*) Brotsack, Quersack des herumstreichenden Tagelöhners, *m.*; fazer-se á —, (*burl.*) sich aus dem Staube machen, ohne seine Schulden zu bezahlen.

Maltez, *m.* Malteser, *m.*; (*pop.*) Tagelöhner, der außerhalb seines Landes Arbeit sucht; Landstreicher, *m.*

Maltezia, *f.* großer Haufen umherziehender Tagelöhner, *m.*

Maltha, *f.* Bergtheer, *m.*, Erdpech, *n.*

Maltosta, *f.* Ausfuhrabgabe für die in Porto verschifften Weine; Auflage (im Allgemeinen), *f.*

Maltrapilho, a, *adj.* zerrissen, zerlumpt, lumpig; *s.* Lump, Bettler, *m.*

Maltratar, *v. a.* mißhandeln; Unrecht thun; übel zurichten; keine Sorge tragen für ...; verderben, zerdrücken, beschädigen.

Maltrato, *m.* schlechte Behandlung, Mißhandlung; üble Zurichtung einer Sache, *f.*

Maluco, a, *adj.* nicht recht bei Sinnen, halb närrisch, verrückt.

Malungo, *m.* (afrik. Wort) meu —, mein Kamerad, mein Gefährte (Namen, welchen die Negersclaven denjenigen geben, die mit demselben Schiffe herüber gekommen sind), *m.*

Malusar, *v. a.* mißbrauchen; schlecht anwenden, schlecht benutzen.

Malva, *f.* (*bot.*) Malve, Stockrose, Pappel, *f.*

Malvaceas, *f. pl.* (*bot.*) malvenartigen Pflanzen, *f. pl.*

Malvaceo, a, *adj.* (*bot.*) malvenartig.

Malvadamente, *adv.* böslich, gottlos, verrucht, schurkisch.

Malvado, a, *adj.* schlecht, verderbt, bös, boshaft, bösartig.

Malvaïscão, *m.* (*bot.*) portugiesische Malvenart, *f.*

Malvar, *m.* Malvenfeld, *n.*

Malvasia, *f.* Malvasier, Malvasierwein, *m.*

Malversão, *f.* ungetreue Verwaltung, *f.*, Unterschleif, *m.*

Malvisto, a, *adj.* schwachsichtig, kurzsichtig; verhaßt, nicht beliebt, ungern gesehen; unbesonnen, ohne Ueberlegung gethan; unerfahren, wenig bekannt mit...

Mama, *f.* Brust, Weiberbrust; Zitze, *f.*; Euter, *n.*; tempo de —, Säugezeit, *f.*; — de terra, (*fig.*) Anhöhe, *f.*, Hügel, *m.*; bico da —, Brustwarze, *f.*; criança de —, Säugling, *m.*; —s, *pl.* Frauenbrüste, *f. pl.*

Mamadeira, *f.* Sauger, *m.* (Gefäß von Glas od. Gummi elasticum, wodurch die Weiberbrüste abgezapft werden, wenn sie zu viel Milch haben).

Mamado, a, *p. p.* von Mamar u. *adj.* ficar —, (*pop.*) verdutzt, erstaunt werden; angeführt werden.

Mamador, a, *adj.* säugend.

Mamadura, *f.* Säugen, *n.*

Mamãi, *f.* Mama, *f.*

Mamal, *adj.* animaes mamaes, Säugethiere, *n. pl.*; *s. m.* Brüteofen, *m.*; mamaes, *pl.* Säugethiere, *n. pl.*

Mamalhudo, a, *adj.* (*pop.*) dickbrüstig, vollbrüstig, großbrüstig.

Mamalogia, *f.* Säugethierkunde, *f.*

Mamão, ona, *adj.* säugend (von Thieren); vitella mamona, Milchkalb, *n.*; porquinho —, Milchschwein, *n.*

Mamão, *m.* (*bot.*) eine brasilische gelbe Frucht von der Gestalt einer Weiberbrust mit schwarzen Kernen, *f.*

Mamar, *v. a.* u. *n.* saugen, an der Brust saugen; (*burl.*) Jemanden anführen, ihn einer Sache durch Betrug berauben; — com o leite, (*fig.*) mit der Muttermilch einsaugen; — o cabedal, sein Vermögen verschlingen; dar de — a seu filho, ihren Sohn säugen, stillen.

Mamario, a, *adj.* (*an.*) zu den Brüsten gehörig; veias —as, Brustadern, *f. pl.*

Mameluco, *m.* Mameluck, *m.*

Mamentar, *v. a.* säugen, stillen; (*fig.*) den ersten Unterricht &c. ertheilen.

Mámente, *adv.* (de) ungern, mit Widerwillen, mit Verdruß.

Mamifero, a, *adj.* (*h. n.*) animaes —s, Säugethiere, *n. pl.*; —s, *m. pl.* Säugethiere, *n. pl.*

Mamillar, *adj.* zu den Brüsten gehörig; veias —es, Brustadern, *f. pl.*

Mamillo, *f.* Wamme, Wampe des Rindviehes, *f.*; — de terra, ein kleiner, runder Berghügel, *m.*

Maminha, *f. dim.* von Mama.

Mamoa, *f. augm.* von Mama.

Mamoeiro, *m.* Ricinus-, Wunderbaum, *m.* [*n.*

Mamona, *f.* oleo de —, Ricinusöl,

Mamote, *adj.* vid. Mamão; (*fig.*) dumm, einfältig, albern.
Mamposta, *f.* (*gr.*) Reservetruppen, *f. pl.*; de —, mit Vorsatz, ausdrücklich; im Voraus.
Mamposteiro, *m.* Stellvertreter, Gehülfe; Mönch, der für gewisse Klöster einsammelt, *m.*, Ablaßgelder, *n. pl.*
Mamposteria, *f.* das Haus oder der verschanzte Ort, woraus man, gegen die feindlichen Kugeln gesichert, ein beständiges Feuer unterhalten kann, *n.* u. *m.*; Amt eines Mamposteiro, *n.*
Mamudo, a, *adj.* großbrüstig, dickbrüstig.
Mana, *f.* Schwester, *f.*, Schwesterchen (Zärtlichkeitsausdruck), *n.*
Maná, *m.* Manna, Himmelsbrot, Engelbrot, *n.*; Saft zum Abführen, *m.*
Manaamano, *adv.* (*fam.*) von Hand zu Hand.
Manada, *f.* Herde; Truppe Rekruten; Anzahl Sachen, *f.*; — de veados, Rudel Hirsche, *n.*; ás —s, truppweise, herdenweise.
Manadeiro, vid. Manancial.
Manalha, *f.* Trupp, Haufen Freunde, Kameraden *rc.*, *m.*
Manalvo, a, *adj.* (*alv.*) cavallo —, Pferd mit gefleckten Vorderfüßen, *n.*
Manancial, *m.* unversiegbare Quelle, *f.*; (*fig.*) Quelle, *f.*, Ursprung, Ausfluß, *m.*; *adj.* fließend; unversiegbar.
Manante, *adj.* fließend.
Manar, *v. a.* vergießen, ausgießen; (*fig.*) hervorbringen, erzeugen; *v. n.* fließen, rinnen, herabfließen; herkommen; entstehen, entspringen, ausgehen.
Manatim od. **Peixe boi do Pará**, *m.* (*h. n.*) Seekuh, *f.*, Manati, *m.*
Mancaes, *m. pl.* eine Art alter Spiele, *n. pl.*
Mancal, *m.* ein mit zwei Knöpfen versehener Stock; Zapfen in der Angel an manchen Thüren *rc.*, *m.*
Mancão, *adj. augm.* von Manco.
Mancar, *v. a.* verstümmeln, lahm machen; *v. n.* hinken.
Manceba, *f.* junges Mädchen; Dienstmädchen, *n.*; (*fig.*) Beischläferin, *f.*, Kebsweib, *n.*
Mancebia, *f.* jugendliche Alter, *n.*, Jugend, *f.*; Haufen junger Leute, *m.*; Concubinat, *n.*, wilde Ehe, *f.*; öffentliche Hurenhaus, *n.*; liederliche Leben; Hurenleben, *n.*
Mancebinha, *dim.* von Manceba.
Mancebinho, *dim.* von Mancebo.
Mancebo, *m.* Jüngling, junge Mann; Diener; Halbmatrose; Liebhaber, Galan; Leuchterhaken, *m.*, Möbelstück, woran der Leuchter aufgehängt wird, *n.*
Mancebo, a, *adj.* jung, jugendlich; gente —a, junge Leute, *m. pl.*
Mancha, *f.* Flecken, Fleck auf der Haut der Thiere, Schmutzfleck, *m.*; (*fig.*) Schandfleck, Schimpf, *m.*
Manchado, a, *adj.* gefleckt, fleckig.
Manchar, *v. a.* beflecken, Flecken machen, besudeln (auch *fig.*).
Manchea u. **Mancheia**, *f.* eine Hand voll; homem de —, ein vollkommener Mann, *m.*
Manchil, *m.* Schlachtermesser, Hackmesser, *n.* [Fahrzeug, *n.*
Manchua, *f.* (asiat. Wort) kleines
Manco, a, *adj.* einbeinig; einarmig; verstümmelt; (*fig.*) mangelhaft; não ser coxo nem —, (*fam.*) sich zu helfen wissen; ficar —, (*fig.*) auf halbem Wege stehen bleiben.
Mancommunar, *v. a.* über eine Sache eins werden, übereinkommen; —se, *v. r.* sich vereinigen, einstimmig handeln, sich verbinden (meistens um Jemanden zu hintergehen).
Mancommunidade, *f.* Verbindung zu einem gemeinschaftlichen Zwecke, *f.*
Manda, *f.* testamentarische Verfügung, *f.*, Vermächtniß, *n.*; Nachweisung, Zurückweisung (in einem Buche z. B. Sternchen *rc.*), *f.*
Mandaçarres, *m. pl.* (asiat. Wort) Männer, welche die Taucher bei'm Perlenfischfange heraufziehen, *m. pl.*
Mandacarú, *m.* eine brasilische Frucht von der Größe eines dicken Apfels, *f.*
Mandadeiro, *m.* der mit einem Auftrage abgesandte Bote, Ueberbringer eines Befehls, Commissionär, *m.*
Mandado, *m.* Mandat, *n.*, Befehl, Auftrag, *m.*, Botschaft, *f.*
Mandador, *m.* einer, der befiehlt, gebietet, gern befehlen mag.
Mandamento, *m.* Befehl, *m.*, Vorschrift, Einschärfung, *f.*; os —s, die Gebote Gottes oder der Kirche, *n. pl.*
Mandante, *adj.* befehlend, gebietend.
Mandão, *m.* der mit Hochmuth befiehlt, mit Stolz gebietet; ser o —, (*fam.*) Hahn im Korbe sein.
Mandar, *v. a.* befehlen, gebieten; beordern; verordnen; commandiren, das Commando haben; herrschen; vermachen; schicken, senden; mittheilen, benachrichtigen; — em testamento, durch Testament vermachen; — á tabua, fortschicken, die Thür weisen; — vir, kommen lassen; — fazer, — vender, thun, verkaufen lassen; — á memoria, auswendig lernen; —se, *v. r.* sich selbst beherrschen; befohlen, verordnet werden. [*m.*
Mandarin, *m.* chinesische Mandarin,
Mandarinado, *m.* Würde eines Mandarinen, *f.*
Mandatario, *m.* Bevollmächtigte, Beauftragte, *m.*; einer, zu dessen Besten ein Mandat ergangen ist.
Mandato, *m.* Befehl, *m.*, Gebot, *n.*, Vorschrift, *f.*; Gebot des Papstes, *n.*; Vollmacht, *f.*, Mandat; Zwischen= oder Endurtheil des Richters; Fußwaschen am grünen Donnerstage, *n.*
Mandibula, *f.* (*h. n.* u. *an.*) Kinnbacken, Kiefer, *m.*
Mandil, *m.* Schürze des Koches *rc.*; Pferdedecke, *f.*; grobes Tuch, um die Pferde abzuwischen, *n.*; Diener eines Hurenwirthes od. einer öffentlichen Hure, *m.*
Mandinga, *f.* (afrik. Wort) Hexerei, um gegen Wunden geschützt zu sein, *f.* [Wunderdoktor, *m.*
Mandingueiro, *m.* Art afrikanischer
Mandioca, *f.* (*bot.*) Maniok, *m.*, Brodstaude, *f.*
Mando, *m.* gesetzmäßige Macht, Gewalt, *f.*; Befehl, Oberbefehl, *m.*, Commando, *n.*; Verfügung, Verordnung, *f.*, Dekret, *n.*
Mandobre, *m.* mit beiden Händen geführte Degenhieb, *m.*
Mandoui, *m.* königliche Abgabe, die im portugiesischen Indien bezahlt wird, *f.*
Mandragora, *f.* (*bot.*) Alraunwurzel, *f.*, Hundsapfel, *m.*
Mandrão, *m.* (*arche.*) Wurfgeschütz, *n.*; Schleuderstein, *m.*
Mandrião, ona, *s.* Tagedieb, Faulenzer, Bummler, *m.*, Faulenzerin, *f.*

Mandrião, *m.* Hausrock, *m.*, Hausjacke (der Frauen), *f.*
Mandriar, *v. n.* faulenzen, ein müßiges Leben führen.
Mandrice, **Mandrieira**, *f.* Faulenzerei, Nichtsthuerei, *f.*
Mandril, *m.* (*z.*) Mandrill, Waldteufel (Affe), *m.*
Mandu, *m.* (bras. Wort) Emanuel; (*fig.*) Einfaltspinsel, Dummkopf, *m.*
Mandubi d'Angola, *m.* (*bot.*) Erderbse, Erbse aus Angola, *f.*
Manduca, *f.* (asiat. Wort) Verbindungshafen eines Flusses mit einer angebauten Ebene, *m.*
Manducar, *v. a.* (*burl.*) essen.
Manear, vid. Manejar u. Manuzear. [Condescendente.
Maneavel, vid. Brando, Tratavel;
Maneio, *m.* Händearbeit; Handhabung, Führung, Leitung, *f.*; Art Einkommensteuer, *f.*
Maneira, *f.* Art, Weise, Gewohnheit, *f.*; (*fig.*) Manier, eigenthümliche Art eines Künstlers, *f.*; der Seitenschlitz in einem Unterrocke; Manier, *f.*, Betragen, *n.*, Sitte, *f.*; de —, por — que, so, auf die Art, dergestalt, daß; á —, auf Art, nach Weise; de qualquer — que seja, auf welche Art es auch sei; —s, *pl.* Manieren, *f. pl.*, Betragen, *n.*
Maneiro, a, *adj.* leicht zu handhaben, was man in den Händen tragen kann, tragbar, klein, leicht.
Manejar, *v. a.* handhaben, mit der Hand bewegen, regieren od. bearbeiten, in die Hände nehmen, in oder unter den Händen haben, durch die Hände gehen lassen; (*fig.*) führen, verwalten; *v. n.* militärische Manöver ausführen; schulgerechte Bewegungen machen (vom Pferde).
Manejo, *m.* Handhabung; Reitschule, *f.*; Reitbahn, *f.*, Reithaus, *n.*; militairische Waffenübung, *f.*, Exerciren mit dem Gewehre, *n.*; (*fig.*) Führung, Verwaltung, *f.*; — de corte, Hofintrigue, *f.*; —s occultos, geheime Kabalen, *f. pl.*
Manejóo, *m.* (chinesisches Wort) das Fest zur Erinnerung der Verstorbenen bei den Chinesen, *n.*
Manelo, *m.* kleines Bündelchen Wolle oder Heede, *n.*
Manente, *adj.* estudante —, durchgefallener Student, *m.*
Manequim, *m.* (*pint.*) Gliedermann, *m.*; Puppe, Wickelpuppe, *f.*
Maneria, *f.* (*ant.*) Tragbarkeit, *f.*
Manes, *m. pl.* Schatten, *m. pl.*, abgeschiedenen Seelen, *f. pl.*
Maneta, *m.* u. *f.* der, die am Arm od. an der Hand verstümmelt ist.
Manga, *f.* Aermel, *m.*; beutelförmiges Fischernetz, *n.*; Filtrirsack, *m.*; trichterförmige Verzierung unten am Fuße der Cruzifixe in den Kirchen, *f.*; — de nuvem, Wasserhose, *f.*; ter a — larga, (*fig.*) nicht allzu gewissenhaft sein, es nicht so strenge nehmen (von einem Beichtvater); — perdida, herabhängende Aermel, in welchen man den Arm nicht gesteckt hat, *m.*; — da rainha, eine platte Zungenwurst, *f.*; — de soldados, Fähnlein Soldaten, *n.*; cão de —, vid. Fraldeiro; —s postiças, Halbärmel, Ueberziehärmel, *m. pl.*; ter, sobejar panno para —s, die Hülle und Fülle haben; (*bot.*) Mangofrucht, *f.* [beira, *f.*
Mangaba, *f.* Frucht der Manga-
Mangabeira, *f.* brasilischer Baum, dessen Früchte rund und gelbröthlich sind, *m.* [Narren, *n.*
Mangação, *f.* Schrauben, Foppen,
Mangalaça, *f.* Hurenhaus, Bordell; liederliche, müßige Leben, *n.*; Landstreicherei, *f.*
Manganese, *m.* Braunstein, *m.*
Manganilha, *f.* Betrug, hinterlistige Streich, *m.*
Mangão, *m.* (*burl.*) Schrauber, der Andere lächerlich macht, *m.*
Mangar, *v. a.* (*burl.*) — com alguem, Jemanden aufziehen, zum Besten haben. [Brasilien, *f.*
Mangará, *m.* eine Art Trüffel in
Mangarito, *m.* eine gelbe, eßbare Wurzel in Brasilien, *f.*
Mangas-de-veludo, *m. pl.* (*orn.*) Seeraben am Vorgebirge der guten Hoffnung, *m. pl.* [ens Hohn.
Mangativamente, *adv.* aus Spott,
Mangativo, a, *adj.* schraubend, spottend. [feiner Art.
Mangaz, *adj.* (*burl.*) groß, dick in
Mangericão, *m.* (*bot.*) Basilie, *f.*, Basilienkraut, *n.* [Meiran, *m.*
Mangerona, *f.* (*bot.*) Majoran,
Mangle, *f.* (*bot.*) Wurzelträger, Leuchterbaum (Bäume in Afrika u. Amerika), *m.*
Mango, *m.* Stiel am Dreschflegel, *m.*; (*vulg.*) das männliche Glied.
Mangoal, *m.* Dreschflegel, *m.*
Mangona, *f.* (*pleb.*) Faulheit, *f.*
Mangote, *m.* Armschiene, *f.*, Armstück am Harnisch, *n.*; Leder an einer Chaise, durch welches ein Zugriemen oder Stränge gehen, *n.*; (*mar.*) Pumpenmiek, *f.*
Mangra, *f.* kleiner Reiffrost, welcher die jungen Früchte zerstört, *m.*; Kornbrand, Mehlthau, *m.*
Mangrado, a, *adj.* vom Getreidebrand od. Mehlthau, vom Reiffrost befallen; comprar grado e —, in Bausch u. Bogen kaufen.
Mangrar, *v. a.* die Früchte verderben (vom Getreidebrand, Mehlthau &c.); *v. n.* durch Mehlthau &c. verdorben werden; (*fig.*) zu Grunde gehen, verderben.
Mangue, *m.* brasilischer Baum, dessen Blätter zum Färben u. dessen Rinde zum Gerben benutzt wird, *m.*
Mangueira, *f.* (*bot.*) Mangobaum, *m.*; (*mar.*) Manierung, Wasserhose, *f.*
Manguito, *m.* Muff, Halbärmel; Vorärmel, Ueberärmel, Ueberziehärmel; Schutzhandschuh, *m.*; Handleder der Schuster, *n.*
Manha, *f.* Geschicklichkeit, Fertigkeit, Gewandtheit; List, Arglist, Hinterlist; schlechte, lasterhafte Angewohnheit, *f.*; dar se —, die Gelegenheit benutzen, Fleiß anwenden.
Manhã, **Manhãa**, *f.* Morgen, *m.*; Morgenzeit, *f.*; á —, morgen; á — pela —, morgen früh; de —, Morgens, in der Morgenzeit; frühzeitig; — cedo, früh Morgens; pela —, in der Morgenzeit.
Manhan od. **Manham**, vid. Manhã.
Manhãzinha, *f.* *dim.* von Manhã.
Manhosamente, *adv.* geschickt, künstlich, fleißig; listig, hinterlistig, arglistig, boshaft.
Manhoso, a, *adj.* geschickt, künstlich, fleißig; hinterlistig, arglistig, ränkevoll; fehlerhaft (Pferd).
Mania, *f.* Wahnsinn, *m.*, Tollheit; Raserei, Sucht; ausschließliche u. unmäßige Neigung zu etwas, *f.*
Maniaco, a, *adj.* toll, unsinnig, wahnsinnig; (*fig.*) ausschweifend, leidenschaftlich, heftig, tobsüchtig. [festbinden.
Maniatar, *v. a.* die Hände fesseln,
Manicaca, *m.* (*burl.*) Feiger, schwacher Mensch; Furchtsamer, Blöder, *m.*

Manicórde, Manicordio, *m.* Manichordion, *n.*
Maniçoba, *f.* (bras. Wort) Blätter des Manioks, *n. pl.* [ort, *m.*
Manida, *f.* Wohnort, Aufenthalts-
Manifacto, *m.* vid. Manufactura.
Manifestação, *f.* Offenbarung, Bekanntmachung, Veröffentlichung, Aeußerung, *f.* [äußert &c.
Manifestador, *m.* der bekannt macht,
Manifestamente, *adv.* offenbar, bekannt, klar, augenscheinlich.
Manifestar, *v. a.* offenbaren, bekannt machen; kund thun; an den Tag legen; deklariren.
Manifesto, a, *p. p.* offenbar, bekannt, klar, augenscheinlich.
Manifesto, *m.* Manifest, *n.*, Erklärungs-, Vertheidigungsschrift, *f.*; Erklärung, Kundgebung, Offenbarung, *f.*; — da carga, (*com.*) Manifest, Waarenverzeichniß der Schiffsladung, *n.*
Manilha, *f.* Armband; kupferne &c. Armband der Neger u. einiger anderer Völker, *n.*; Ring im Argolospiel od. dies Spiel selbst, *m.* u. *n.*; Handschellen, Handfesseln, *f. pl.*; gläserne oder irdene Röhre zum Ableiten des Wassers &c., *f.*; (*j.*) Manille, *f.*, zweite Trumpf, *m.*; Name eines Kartenspiels unter vier Personen, zwei gegen zwei, *n.*
Manilhado, a, *adj.* mit Armbändern geziert.
Manilheiro, *m.* Goldschmied, der Armbänder verfertigt u. verkauft, *m.*
Maninelo, a, *adj.* närrisch, hanswurstmäßig, possenreißerartig; weibisch, verweichlicht.
Maninhez, *f.* Unfruchtbarkeit, *f.*
Maninho, a, *adj.* unfruchtbar (von Weibern); unbebaut, brach (Land).
Manino, a, *adj.* klein, unbedeutend, gering.
Maniota, *f.* Spannriemen, Spannstricke, *m. pl.*, Spannfessel (für die Vorderbeine der Pferde), *f.*
Manipresto, a, *adj.* gewandt, flink, geschwind mit den Händen.
Manipueira, *f.* (bras. Wort) Saft, der aus dem Teige des Manioks gepreßt wird, *m.*
Manipulação, *f.* Behandlung, Bearbeitung, *f.*; manipulações chymicas, chemische Präparate, *n. pl.*
Manipular, *v. a.* behandeln, bearbeiten, mit den Händen gehörig verarbeiten; mit den Händen mischen, kneten, ordnen.
Manipulario, *m.* (*arche.*) Befehlshaber einer Manipel, *m.*
Manipulo, *m.* (*cath.*) Binde am Arme des Messe lesenden Priesters, *f.*; (*arche.*) Manipel, *f.*, Haufen römischer Soldaten, *m.*; (*ph.*) eine Hand voll; Bündel, Bund, *n.*
Maniqueismo, *m.* Manichäismus, *m.*
Maniqueo, a, *adj.* manichäisch; *s. m.* Manichäer (jüdische Ketzer), *m.*
Maniquete, *m.* Verzierungen von Spitzen, Aufschlägen an Aermeln u. am Vordertheile an den Meßhemden der Priester, *f. pl.*
Manirroto, a, *adj.* verschwenderisch, mit vollen Händen weggebend.
Manistergio, *m.* (*cath.*) Altartüchlein (zum Abtrocknen der Hände des Priesters), *n.* [Wilden, *m.*
Manitú, *m.* Götze, Manitou der
Maniva, *f.* (bras. Wort) Stamm od. Stengel des Maniok, *m.*
Manivella, *f.* Kurbe, Kurbel, *f.*, Schwengel, Drehling, Drehbaum, *m.*; (*hyd.*) Krummzapfen, *m.*
Manja, *f.* das, was man verzehrt, ohne es verdient zu haben.
Manjadoura, *f.* Krippe, *f.*
Manjalegoas, *m.* (*burl.*) gute Fußgänger, Jemand, der viel geht, *m.*
Manjar, *m.* Essen; Gericht, *n.*, Nahrung, *f.*; Futter, Fressen, *n.*; branco —, Gallerte aus Milch, Zucker, Mandeln, *f.*; Blancmanger, *n.*; — real, Conserve von Hühner- od. Puterbrust, Eiern u. Zucker, *f.*
Manjar, *v. a.* vid. Comer.
Manjua, *f.* vid. Alimento, Cibalho.
Mano, *m.* (Zärtlichkeitswort) lieber Bruder, *m.*, Brüderchen, *n.*; Vielgeliebter, *m.*; mano a —, Hand in Hand; unter vier Augen.
Manobra, *f.* Manöver (zu Land u. zur See), *n.*; (*fig.*) Kunstgriff, *m.*, List, *f.*; (*mar.*) Takelwerk, *n.*; die zur Schifffahrt gehörigen Arbeiten, *f. pl.*; —s secretas, geheime Intriguen, *f. pl.*
Manobrar, *v. a.* manövriren; die Taue, Segel &c. regieren; Heerbewegungen machen; exerciren; (*fig.*) Vorkehrungen treffen, sich benehmen, mit Geschicklichkeit zu Werke gehen.
Manobreiro, *m.* ein des Manövrirens Kundiger, *m.*
Manojo, *m.* kleines Bündel, das man mit der Hand umfassen kann, *n.*; eine Hand voll. [*f.*
Manolho, *m.* Garbe, Getreidegarbe,
Manopla, *f.* eiserne Handschuh, Blechhandschuh, *m.*; lange Peitsche der Kutscher u. Bereiter, *f.*; Handleder der Schuhmacher &c., *n.*
Manquecer, vid. Emmanquecer.
Manqueira, *f.* Lahmheit, *f.*, Hinken, *n.*; (*fig.*) Mangel, *m.*, Unvollkommenheit, *f.*, Fehler, *m.*
Manquejar, *v. n.* hinken, lahm gehen; — de um olho, (*fig.*) einäugig sein.
Mansamente, *adv.* sacht, leise, ohne Geräusch; mit Sanftmuth.
Mansão, *f.* Wohnort, Aufenthaltsort, *m.*; Schlafzimmer, *n.*; Wohnung, *f.*, Logis, *n.*
Mansarda, *f.* (*arch.*) gebrochene Dach, *n.*, Mansarde, *f.* [Manso.
Mansarrão, ona, *adj. augm.* von
Mansidão, *f.* Sanftmuth, Milde, Leutseligkeit, *f.* [ganz leise.
Mansinho, a, *adj.* sehr sanft; de —,
Mansissimo, a, *adj. sup.* v. Manso; äußerst sanft, sehr friedlich.
Manso, a, *adj.* sanft, milde, leutselig; umgänglich; ruhig, still, friedlich; zahm, gezähmt; lume —, kleines Feuer, *n.*; voz — a, sanfte oder leise Stimme, *f.*
Manso, *adv.* od. de —, leise, mit leiser Stimme; sachte, nach und nach; manso e —, ganz in der Stille.
Mansuetude, vid. Mansidão.
Manta, *f.* Bettdecke; wollene Decke; Pferdedecke, *f.*; (*grr.*) Sturmdach, *n.*; Tracht Schläge, *f.*; eine Art Fisch, der dem Rochen gleicht, *m.*; — de toucinho, ein Stück Speck ohne Mageres, *n.*; — de bacelo, tiefe Furche, um Weinstöcke zu pflanzen, *f.*; — de retalhos, eine Decke, welche aus Stücken verschiedener Farben zusammengesetzt ist; (*fig.*) zusammengestoppelte Schrift, *f.*, Flickwerk, *n.*; dar uma — de açoutes, eine tüchtige Tracht Hiebe geben.
Mantalote, *m.* Bett, welches auf den Schiffen als Lager dient, *n.*
Mantão, *m. augm.* von Manto.
Mantar, *v. a.* (*agr.*) lange Furchen graben, um Weinstöcke zu pflanzen. [*m.*
Mantaz, *m.* eine Art ostindischer Zits,
Manteação, *f.* Schnellen, Prellen, *n.*

Manteador, *m.* Schneller, Preller, *m.*

Mantear, *v. a.* Jemanden auf eine wollene Decke legen und ihn zu wiederholten Malen in die Luft schnellen od. prellen.

Mantedor, *m.* Bürge, Gewährsmann wegen Erfüllung einer Uebereinkunft ꝛc., *m.*

Mantees, *m. pl.* gemodelte Leinwand zu Tischzeugen, *f.*, Handtücher, *n. pl.*; Tischtücher u. Servietten, *n.* u. *f. pl.*

Manteiga, *f.* Butter, *f.*; Fett der Thiere, *n.*; — de porco, Schweineschmalz, *n.*; — de javali, Schmalz vom wilden Schweine, *n.*; — de chumbo, (*ph.*) Bleisalbe, *f.*

Manteigada, *f.* große Masse Butter, *f.*

Manteigueira, *f.* Butternapf, Buttertopf, *m.*; Butterfaß, *n.*

Manteigueiro, *m.* einer der buttert; Butterhändler, *m.*

Manteiguento, a, *adj.* Butter enthaltend; butterartig.

Manteiguilha, *f.* wohlriechende Pomade, *f.*

Manteiro, *m.* Verfertiger, Verkäufer von wollenen und anderen Decken, *m.*

Mantelado, a, *adj.* (*bras.*) mit einem Mantel.

Manteler, *m.* (*bras.*) Stück des Schildes von der Schulter bis zur Hüfte, *n.*

Mantelete, *m.* (kleiner) violetter Bischofsmantel, *m.*; (*grr.*) Sturmdach, *n.*

Mantença, *f.* Erhaltung, Unterhaltung, Ernährung, *f.*; Lebensmittel, *n. pl.*; Alimente, *n. pl.*, Unterhalt, *m.*

Mantenedor, *m.* der etwas behauptet, vertheidigt; Platzhalter (in den Turnieren), Vertheidiger, *m.*

Manteo, *m.* der lange Priester- und Jesuitenmantel, *m.*; eine Art Unterröckchen, oben ohne Falten und vorn offen; Art Halsband, *n.*

Manter, *v. a.* erhalten, ernähren, unterhalten; erhalten; aufrecht erhalten; in Besitz erhalten; (eine Meinung) behaupten, vertheidigen; fortfahren, fortsetzen; der Platzhalter in einem Turniere sein; — a sua palavra, sein Wort halten; —se, *v. r.* sich erhalten, sich behaupten; auf etwas beharren, bestehen; anhalten, aushalten.

Mantendo, a, *p. p. irr.* von Manter, *adj.* unterhalten; amiga teuda e —a, unterhaltenes Mädchen, *n.*

Manticora, *f.* (*z.*) eine Art Schakal, *m.*; (*ins.*) Kneipkäfer, *m.*

Mantieiro, *m.* Hofbeamter, der das Silber- u. Tafelgeschirr ꝛc. unter Aufsicht hat, *m.*

Mantieria, *f.* Kammer, wo das Silber- u. Tafelgeschirr des Königs aufbewahrt wird, *f.*

Mantilha, *f.* Mantille, *f.*; —s, Windeln, *f. pl.*; desd'as —s, von der Wiege an; estar em —s, (*fig.*) noch in der Kindheit, im Werden sein (Sache); noch weit zurück in seinen Studien sein.

Mantilhinha, *dim.* von Mantilha.

Mantimento, *m.* Lebensmittel, Nahrungsmittel, *n. pl.*, Mundvorrath, *m.*; Unterhalt, *m.*, Erhaltung, Ernährung, *f.*

Mantinha, *f. dim.* von Manta.

Manto, *m.* Art langer Mantel oder Schleier der portugiesischen und spanischen Frauen, *m.*; lange Gewand einiger Nationen, *n.*; Mantel der Geistlichen; königliche Mantel, *m.*; (*fig.*) Mantel, Schleier, *m.*; — capitular, Ordensmantel, *m.*

Mantó, *m.* kurzer Frauenmantel, *m.*; kleine, kurze Schabracke, *f.*

Mantol, *m.* Schabracke, Pferdedecke, Satteldecke, *f.*

Manual, *m.* Handbuch, *n.*; *adj.* was mit der Hand geschieht oder verrichtet wird, was leicht gehandhabt werden kann; trabalho —, Handarbeit, *f.*

Manualmente, *adv.* in der Hand, aus der Hand, mit eigner Hand, von Hand zu Hand; mit den Händen.

Manubrio, *m.* Griff, *m.*, Heft eines Werkzeuges ꝛc., *n.*, Handhabe, *f.*; Stiel, *m.*; Kurbe, Kurbel, *f.*

Manucodiata, *f.* (*orn.*) Paradiesvogel, *m.*; — real, kleine Paradiesvogel, Königsvogel, *m.*; — magnifica, der prächtige Paradiesvogel, eine Art Kolibri, *m.*; — dourada, Paradiesvogel mit sechs Schwanzfedern, *m.*; (*astr.*) südliches Sternbild mit elf Sternen, *n.*

Manuducção, *f.* Führen bei der Hand, *n.*; (*fig.*) Unterricht der Jugend, *m.*

Manufactura, *f.* Manufaktur, *f.*, Gewerkhaus, *n.*; Manufakturwaare, *f.*

Manufactor, *m.* Manufakturist, Manufakturarbeiter, *m.*; *adj.* Manufakturen; industria —a, Manufaktur-Gewerbfleiß, *m.*

Manufacturar, *v. a.* verarbeiten, verfertigen.

Manufactureiro, *m.* Manufakturist, Fabrikant, *m.*

Manumissão, *f.* (*jur.*) Freilassung eines Leibeigenen, *f.*

Manuscristi, *m.* (*ph.*) Art Latwerge zur Stärkung des Magens, *f.*

Manuscrito, a, *adj.* handschriftlich, geschrieben; *s. m.* Handschrift, *f.*, Manuscript, *n.*

Manusdei, *m.* (*ph.*) eine Art erweichendes Pflaster, *n.*

Manusear, vid. Manuzear.

Manutenção, *f.* Behaltung; Behauptung, Erhaltung, Unterhaltung; Aufrechthaltung, *f.*; Schutz bei dem Besitz, *m.*

Manuzear, *v. a.* handhaben, mit der Hand befühlen, berühren.

Máo (*fem.* má), *adj.* schlecht, übel; schädlich; böse, gefährlich; böse, boshaft, bösartig; krank; schwer; má mulher, unehrbares Frauenzimmer, *n.*, Hure, *f.*; má ventura, Unglück, Mißgeschick, *n.*, Unstern, *m.*; fallai no —, apparelhai o páo, (*prov.*) wenn man vom Wolfe spricht, so ist er nicht weit.

Maóchas, *interj.* (*pop.*) zum Henker!

Mão, *f.* Hand, *f.*; Vorderfuß, *m.*, Mörserkeule, *f.*; Uhrzeiger, *m.*; (*j.*) Vorhand, *f.*, Spieler, welcher die Vorhand hat, *m.*; Buch (Papier, 25 Bogen), *n.*; Macht, Gewalt, *f.*; erste Lage, erste Schicht Farbe, Gyps ꝛc., *f.*; Mittel, *n.*; Geschicklichkeit, Erwerbsamkeit, Betriebsamkeit, *f.*; Gunst, *f.*; Schutz, *m.*; Hülfe, *f.*, Beistand, *m.*; Tonleiter, *f.*; — de Judas, Löschhorn in Gestalt einer Hand *n.*; — de soldados, ein Trupp Soldaten, *m.*; de musica, Tonleiter, *f.*; — d'obra, Handarbeit, *f.*; livro de mão, Handschrift, *f.*, Manuscript, *n.*; com — larga, freigebig; metter a —, ergreifen, sich bemächtigen; (*fig.*) in der Wolle sitzen, seinen Schnitt bei etwas machen; *it.* einen Wortstreit schlichten; assentar a —, hart, streng bestrafen; ter boa —, geschickt sein; eine glückliche Hand haben; ter da sua —, (*fig.*) auf Jemandes Bei-

stand zählen, ihn in seiner Hand haben; ser —, (*j.*) die Vorhand haben; tomar a —, das Wort nehmen; auf die Sache eingehen; — esquerda do cavallo, der linke, vordere Pferdefuß; debaixo de —, unter der Hand, heimlich; dar a ultima —, die letzte Hand anlegen, vollenden; dar a —, (*fig.*) hülfreiche Hand leisten, helfen; lançar — de, Nutzen ziehen von...; lançar — de todos os meios, alle Minen springen lassen; metter a — em algum negocio, sich in eine Angelegenheit mischen; dar de —, verlassen; á —, *adv.* unter der Hand; zur Hand, in der Nähe, nahe; Deos o tenha da sua —! Gott geleite ihn! pôr mãos á obra, Hand an's Werk legen; chegar ás mãos, handgemein werden; de mãos á bocca, in einem Augenblick; ás mãos lavadas, leicht, ohne Gefahr; não ter mãos a medir, alle Hände voll zu thun haben.

Mãoposta, *f.* Reserve, Nothhülfe, *f.*, Nachhalt, *m.*; de —, vorsätzlich; estar de —, auf seiner Hut sein.

Mãotenente (á), *adv.* ganz nahe, Mann gegen Mann.

Mãozinha, *f. dim.* von Mão, Händchen, *n.*

Mappa, *m.* geographische Karte, Landkarte, *f.*; Tabelle, *f.*, Verzeichniß, *n.*, Liste, *f.*; Bataillons-, Regiments- ꝛc. Mappe, *f.*; Abriß, *m.*, kurze Beschreibung, *f.*

Mappamundi, *m.* Weltkarte, *f.*

Mapurunga, *f.* Namen einer brasilischen Frucht, *f.*

Maquia, *f.* ein Getreide- u. Mehlmaß (2 Selamins); Mahlgeld, *n.*; Metze, Mahlmetze, *f.*; Antheil, den der Oelmüller vom geschlagenen Oele zieht, *m.*; Sackgeld, Metzengeld, *n.*; der Theil, die Gebühr, welche man von einer Summe abzieht.

Maquiador, *m.* derjenige, der in den Mühlen die Mahlmetze nimmt, Metzner, *m.*

Maquiar, *v. a.* die Mahlmetze, auch den Theil, der den Oelmüllern zukommt, nehmen; das dem Sackgeld unterworfene Korn messen; den Theil, die Gebühr von einem Ganzen abziehen.

Maquim, *m.* vid. Jenolim.

Maquina, Maquinar etc., vid. Machina etc.

Mar, *m.* Meer, *n.*, See, *f.*; — adriatico, adriatische Meer, *n.*; — atlantico, atlantische Meer, *n.*; — austral, Südsee, *f.*; — baltico, baltische Meer, *n.*, Ostsee, *f.*; — caspio, kaspische Meer, *n.*; — gelado, Eismeer, *n.*; — jonio, jonische Meer, *n.*; — mediterraneo, mittelländische Meer, *n.*; — morto, todte Meer, *n.*; — vermelho, rothe Meer, *n.*; — banzeiro, unruhige See, *f.*; — de leite, ruhige Meer, *n.*; — de senhoras, stille, ruhige See, *f.*; — de leva, bewegte See, *f.*; alto —, hohe See, *f.*; fazer-se ao —, in See stechen; homem do —, Seemann, *m.*

Marabuto, *m.* mohammedanische Priester in Afrika, *m.*; Matrose, gemeine Seemann, *m.*

Maracá, *m.* (bras. Wort) eine Art Cymbel oder kriegerisches Instrument, welches die Indianer in Maranhão aus einem trockenen Kürbiß oder einer Kokusnuß verfertigen; ein desgl. der Neger, *f.* u. *n.*

Maracajá, *m.* wilde, wie der Panther gefleckte Katze in Brasilien und Malabar, *f.*

Maracaná, *m.* ein dem grauen Papagei ähnlicher Vogel in Amerika und Asien, *m.*

Maracatim, *m.* (bras. Wort) ein in Pará gebräuchliches Fahrzeug, *n.*

Marachão, *m.* künstlicher od. natürlicher Damm von Erde oder Steinen, *m.*

Maracotão, *m.* Herzpfirsiche, *f.*

Maracoteiro, *m.* der auf einen Quittenbaum gepfropfte Herzpfirsichzweig, *m.*

Maracujá, *m.* brasilische Pflanze mit ovaler Frucht von gelbem Fleische, *f.*

Maracuta, *f.* angolische Kupfermünze = 10 Reis, *f.*

Marafona, *f.* Hure, Gassenhure, Landläuferin, *f.*

Marafonear, *v. n.* (*burl.*) mit Gassenhuren umgehen.

Marafoneiro, *m.* Hurenjäger, *m.*

Maranha, *f.* Verwickelung, Verwirrung; Intrigue, *f.*, Ränke, *pl.*

Maranhão, *m.* (*geo.*) Maranham (Stadt u. Provinz in Brasilien), *n.*; Amazonenfluß, *m.*; os Maranhões, die Eingeborenen von Maranham, *m. pl.*

Maranhoso, a, *adj.* ränkevoll, intrigant.

Marão, *m.* vid. Mariola; (*fig.*) Schelm, Schalk, Schlaukopf; Begleiter des Beichtigers der Nonnen, *m.*

Maraozinho, *dim.* von Marão.

Marasmado, a, *adj.* an der Darrsucht, Auszehrung leidend.

Marasmar, *v. a.* die Darrsucht, die Auszehrung verursachen; —se, *v. r.* schwindsüchtig werden.

Marasmo, *m.* Darrsucht; Auszehrung, *f.*

Marasmodico, a, *adj.* darrsüchtig.

Marasquino, *m.* Maraschino (Likör), *m.*

Marathro, vid. Funcho.

Maravalhas, *f. pl.* dürre Zweige, *m. pl.*; abgehauene Reisholz, Reisig, *n.*; Holzspäne, Hobelspäne, *m. pl.*; dünne, schmale Bänder, *n. pl.*; (*fig.*) leere Gründe, *m. pl.*, eitler Tand, *m.*

Maravedi, *m.* alte portugiesische Münze von 400 bis 500 Reis, *f.*

Maravidiada, *f.* Summe in Maravedis, *f.*

Maravilha, *f.* Wunder, Wunderwerk, *n.*; (*bot.*) —, od. — do Perú, Schweizerrose, falsche Jalappe, Wunderblume, *f.*; de —, por —, selten, schwierig, wie durch ein Wunder; ás mil —s, wunderbar, wundervoll (schön); zum Entzücken; fazer ou dizer —s, seltsame Dinge angeben oder sagen.

Maravilhado, a, *adj.* verwundert, erstaunt; *p. p.* von Maravilhar.

Maravilhar, *v. a.* in Verwunderung setzen, Erstaunen erregen; —se, *v. r.* (de) sich verwundern, erstaunen.

Maravilhosamente, *adv.* zum Verwundern, außerordentlich.

Maravilhoso, a, *adj.* wunderbar, bewunderungswürdig, vortrefflich.

Marca, *f.* Zeichen, Merkzeichen, Denkzeichen; Kennzeichen, Merkmal, Anzeichen, *n.*; Stempel, *m.*, Siegel, *n.*; Unterschrift, *f.*, Namenszug, *m.*; die erforderliche Eigenschaft, Größe, *f.*, rechte Maß, *n.*; Mark, Grenzprovinz, *f.*, Grenzgebiet, *n.*; Knopfform, *f.*; cartas de —, Kaperbriefe, *m. pl.*; de —, ausgezeichnet, groß, merkwürdig; de mais da —, de — maior, übermäßig.

Marcado, a, *p. p.* von Marcar u. *adj.* gezeichnet.

Marcador, *m.* Stempler, *m.*; der ein Zeichen aufdrückt, einbrennt ꝛc.
Marcar, *v. a.* zeichnen, bezeichnen, auszeichnen; stempeln, prägen; — terras, die Ländereien mit Grenzen versehen; — com ferro quente, brandmarken.
Marcasita, *f.* (*min.*) Markasit (Schwefelkies), *m.*
Marcavalla, *f.* Namen einer Officinalpflanze, *f.*
Marcenaria, **Marceneria**, *f.* Tischlerhandwerk, *n.*; Tischlerarbeit, *f.*
Marceneiro, *m.* Tischler; Kunsttischler, *m.*
Marcescivel, *adj.* verwelkbar; verwelkend.
Marcha, (*grr.*) Marsch, Abmarsch, Aufbruch, *m.*, Signal dazu, *n.*; Gang, *m.*, Gehen, *n.*; (*fig.*) Gang, Verlauf einer Sache, *m.*; pôr-se em —, sich in Marsch setzen, ausmarschiren, aufbrechen; a —s forçadas, in Eilmärschen; furtar a —, den Marsch maskiren.
Marchada, vid. Marcha.
Marchante, *m.* Viehhändler, *m.*
Marchar, *v. n.* marschiren; gehen.
Marcheta, *f.* Stelle des Mantels, den man mit Band besetzt, *f.*
Marchetar, *v. a.* auslegen, einlegen, eingelegte Arbeit machen; in Schmelzwerk arbeiten, emailliren.
Marchetaria, *f.* eingelegte Arbeit (von feinem Elfenbein, Gold, Silber ꝛc.), *f.*
Marchete, *f.* das Elfenbein, die Perlmutter ꝛc., womit die eingelegte Arbeit gefertigt wird.
Marcheteiro, *m.* Arbeiter, der eingelegte Arbeit macht; Kunsttischler, *m.*
Marcial, *adj.* kriegerisch.
Marcio, a, *adj.* kriegerisch; —a tempestade, heftiger Sturm, *m.*.
Marco, *m.* Grenzstein, Markstein, Wegestein, Grenzpfahl, *m.*; Grenze, *f.*, Grenzlinie, Scheidungslinie, *f.*; Mark (8 Unzen oder 16 Loth), *f.*
Março, *m.* Monat März, *m.*
Maré, *f.* Ebbe u. Fluth, *f.*; (*fig.*) Gelegenheit, *f.*; — enchente, Fluth, *f.*; — vasante, Ebbe, *f.*; navegar, remar, contra a —, gegen die Fluth schiffen oder rudern; perder a —, die Gelegenheit vorbeigehen lassen.
Mareação, *f.* (*mar.*) veränderte Bewegung, Schwenkung oder Wendung eines Schiffes, *f.*, Schiffsmanöver, *n.*; Schifffahrtskunde, *f.*; gente de —, Seeleute, *m. pl.*
Mareado, a, *p. p.* von Marear u. *adj.* (*mar.*) der Seekunst gemäß geführt, geleitet ꝛc.; verdorben, beschädigt, haverirt; seekrank.
Mareagem, *f.* Schifffahrt, Schifffahrtskunde, *f.*; gesammte Tauwerk, Takelwerk eines Schiffes, *n.*; Gebrauch des Takelwerks, *m.*
Mareante, *m.* Seefahrer, geschickte, erfahrene Seefahrer, *m.*
Marear, *v. a.* ein Schiff führen, regieren; die Taue, Segel ꝛc. regieren, manövriren; seekrank machen; den Glanz benehmen, matt und trübe machen (Metall); *v. n.* schiffen, zu Schiffe gehen, zu Meere reisen; seekrank sein; den Glanz verlieren; matt, trübe werden, anlaufen (Metall); carta de —, Seekarte, *f.*; —se, *v. r.* sich aufführen, sich benehmen; sich richten nach ...; verderben, beschädigt werden (von Waaren auf dem Schiffe während der Reise); den Glanz verlieren ꝛc.
Marechal, *m.* Marschall, *m.*; — de campo, Feldmarschall, *m.*; — do exercito, Marschall des Heeres (Offizier, der über dem General-Lieutenant steht), *m.*; — General, General-Feldmarschall, *m.*
Mareiro, a, *adj.* vom Meere kommend, See...; vento —, Seewind, *m.*; tempo —, günstiges Schifffahrtswetter, *n.*
Marejada, *f.* heftige, schnell wechselnde Fluth und Ebbe, *f.*
Marejar, *v. n.* schweißen oder durchnässen; durchsickern, tröpfeln; durchschimmern; nur halb sehen.
Marel, *adj.* touro —, Zuchtstier, Zuchtbulle, *m.*
Maremoto, *m.* Seebeben, *n.*
Mares, *m. pl.* Seewellen, *f. pl.*
Maresia, *f.* üble Geruch des Meeres, *m.*; schnell wechselnde Ebbe und Fluth, *f.*
Mareta, *f.* hohle See, hochgehende See, *f.*; Brandung, *f.*
Marfado, a, *adj.* (*fam.*) verzweifelt, wüthend, ärgerlich.
Marfim, *m.* rohe Elephantenzahn, *m.*; Elfenbein, *n.*
Marga, *f.* Mergel, *m.*
Margarida, *f.* (*orn.*) Art Taucher in Portugal, *m.*
Margarita, *f.* köstliche Perle, *f.*; (*bot.*) Maßliebe, Gänseblume, *f.*
Margear, *v. a.* das Ufer besetzen; Furchen ziehen.
Margem, *f.* Ufer, *n.*; Rand (eines geschriebenen od. gedruckten Blattes), *m.*; Rand, *m.*; Marsch, *m.*, Weide, *f.*; — de sementeiras, Rain, *m.*, Mittelrücken (zwischen zwei Furchen), *m.*
Marginado, a, *p. p.* von Marginar u. *adj.* am Rande aufgezeichnet; (*bot.*) gerändert.
Marginal, *adj.* an den Rand geschrieben oder gedruckt; nota —, Randnote, *f.*; terras marginaes, Uferländereien, *f. pl.*
Marginar, *v. a.* am Rande aufzeichnen, auswerfen; (*typ.*) die Stege einrichten.
Margrave, *m.* Markgraf, *m.*
Margraviado, *m.* Markgrafschaft, *f.*
Margueira, *f.* Mergelgrube, *f.*
Marial, *adj.* der Jungfrau Maria angehörig.
Mariano, vid. Marial.
Maribondo, *m.* (*ins.*) Art Horniß in Brasilien, *f.*
Maricão, *m.* Weichling, Schwächling, Feigling, *m.*
Maricas, *m.* vid. Maricão.
Maricola, vid. Maricão.
Maridança, *f.* glückliche oder unglückliche Leben, das eine Frau ihrem Ehemanne macht, *n.*; Eheleben, eheliche Leben, *n.*
Maridar, *v. a.* u. *n.* vid. Casar; die ehelichen Pflichten erfüllen; (*fig.*) vereinigen, verbinden.
Marido, *m.* Mann, Gatte, Ehemann, *m.*
Marigué, *m.* (*ins.*) eine Art Mücke od. Schnake in Brasilien, *f.*
Marimba, *m.* Dreikartenspiel, *n.*
Marimba, *f.* ein musikalisches Instrument der Kaffern, *n.*
Marimbar, *v. n.* das Dreikartenspiel spielen; *v. a.* im Dreikartenspiel gewinnen; (*fig. pleb.*) betrügen.
Marin, *m.* ein Amt, eine Würde bei den Mauren.
Marinha, *f.* Seewesen, *n.*; Seemacht, *f.*; Seeküste, *f.*; Seesalzwerk, *n.*, official da —, Seeoffizier, *m.*; — militar, Kriegsflotte, *f.*; — mercante, Handelsflotte, *f.*
Marinhagem, *f.* Schiffsmannschaft; Steuermannskunst, Schifffahrtskunde, *f.*
Marinhar, *v. a.* ein Schiff mit Mannschaft versehen; manövriren, ein Schiff gehörig führen.
Marinharia, *f.* Schifffahrtskunde,

Steuermannskunst, *f.*; Alles, was zur Ausrüstung eines Schiffes, zu einer Seefahrt gehört, *n.*; Seeleute, *m. pl.* [Seeleute.

Marinhaticamente, *adv.* nach Art der

Marinheiraz, *m.* (*burl.*) *augm.* von Marinheiro.

Marinheiro, *m.* Seemann, geschickter Seefahrer, Steuermann, *m.*; *adj.* dem Matrosen eigenthümlich; den Regeln der Schifffahrt gemäß geführt.

Marinhesco a, *adj.* die Seeleute betreffend; á —a, nach Seemannsart.

Marinho, a, *adj.* zur See gehörig, See...; aves —as, Seevögel, *m. pl.*

Mariola, *m.* Lastträger; Eckensteher, *m.*; (*fig.*) grobe, gemeine Kerl, *m.*

Mariposa, *f.* vid. Borboleta; Schmuck in Gestalt eines Schmetterlings, *m.*

Mariquinha, *m.* (*z.*) Bisamaffe, Nachtigallenaffe, *m.*

Mariscal, vid. Marechal.

Mariscar, *v. a.* Muscheln od. Schalthiere fangen, sammeln.

Marisco, *m.* Schalthiere, *n. pl.*, Muscheln, *f. pl.*

Marisqueiro, *m.* Schalthier-, Austernfischer; Mann, der Schalthiere verkauft, *m.*; *adj.* Schalthiere &c. fangend.

Maritacaca, Maritafede, *f.* (*z.*) brasilische Stinkthier, *n.*

Marital, *adj.* männlich, dem Ehemanne gebührend.

Maritalmente, *adv.* wie es einem Ehemanne geziemt.

Maritimo, a, *adj.* zur See gehörig; an der See liegend; am Meere wohnend; batalha —a, Seeschlacht, *f.*; cidade —a, Seestadt, *f.*; *s. m.* die zur See gehörige Gegend; o — desta região, die Seeküsten dieser Region, *f. pl.*

Marlotar, vid. Amarrotar.

Marmanjão, *m. augm.* von

Marmanjo, *m.* kleine, groteske Figur, *f.*; mißgestaltete, einfältige Mensch, *m.*

Marmelada, *f.* Marmelade, *f.*, Saftmus, *n.*, Schachtelsaft, *m.*; Quittenmus, *n.*

Marmeleiro, *m.* (*bot.*) Quittenbaum, *m.*

Marmelo, *m.* Quitte, *f.*; —bravo, wilde Quitte, *f.*

Marmoro, *m.* Marmor, *m.*

Marmoreo, a, *adj.* marmorn, marmorartig.

Marmota, *f.* (*z.*) Murmelthier, *n.*; — d'America, amerikanische Murmelthier, *n.*; Afterhase, *m.*; Guckkasten, *m.*

Marnetes, *m. pl.* Stickereien, die man vormals auf den Kleidern trug, *f. pl.* [lande arbeitet.

Marnoteiro, *m.* einer, der im Morast-

Maro, *m.* (*bot.*) — de Valença, Amberkraut, Katzenkraut, *n.*

Maroma, *f.* dicker Strick von Hanf od. Binsen, *m.*; Seiltänzerseil, *n.*; Kabeltau, dickes Schiffstau, *n.*; andar na —, auf dem Seile tanzen; (*fig. fam.*) in einem gewagten Unternehmen verwickelt sein.

Maromba, *f.* Balancirstange der Seiltänzer, *f.*

Maromes, *m. pl.* Possenreißer, Musikanten der Könige der Kaffern, *m. pl.*

Marota, *f.* gemeines, liederliches Mensch, *n.*; Hure, *f.*

Marotagem, *f.* der Haufen Gassenjungen, Gassenjungenstreich, *m.* [junge aufführen.

Marotear, *v. n.* sich wie ein Gassen-

Maroteira, *f.* Gassenjungenstreich, *m.*

Maroto, *m.* Gassenjunge; Taugenichts, Lump, Schuft, *m.*; eine Art kleiner, schwarzer Weintrauben, *f. pl.*; *adj.* gassenjungenmäßig; schuftig, liederlich, nichtswürdig. [Meeres, *f. pl.*

Marouço, *m.* Wellen des stürmischen

Marquesinha, *f.* (*bot.*) Name einer Pflanze.

Marquesota, *f.* indische Wurzel, welche der Erdtrüffel gleicht, *f.*

Marquez, *m.* Marquis, *m.*

Marqueza, *f.* Marquisin, *f.*; Art Kanapee, Sopha, *n.*

Marquezado, *m.* Marquisat, *n.*

Marquezinho, a, *s. m.* u. *f.* junger Marquis, *m.*, junge Marquisin, *f.*

Marquezota, *f.* eine Art Mantel, den man früher trug, *m.*

Marra, *f.* Name eines gewissen Spiels, *n.*; eiserne Schlägel, *m.*

Marrã, Marrãa, *f.* junges, weibliches Schwein, das nicht mehr säugt, *n.*; frisches Fleisch vom jungen Schweine, *n.*

Marraco, *m.* (*grr.*) eisernes Instrument der Schanzgräber, um die Erde in die Höhe zu heben, *n.*

Marrada, *f.* Stoß mit den Hörnern; Stoß mit dem Kopfe, *m.*; (*p. u.*) jeder heftige Stoß mit irgend einer Sache, *m.*

Marrafa, *f.* Art, die Haare über die Stirn zu tragen, *f.*

Marrafão, ona, *adj.* grob, gemein, schlecht, ordinair; tabaco —, ordinairer Tabak, *m.*

Marralheiro, a, *adj.* fein, listig, verschmitzt, schlau, abgefeimt.

Marrano, a, *adj.* (Ausdr. der Verachtung gegen Juden u. Mauren, die kein Schweinefleisch essen), beschnittener Hund, *m.*; (*fig.*) verflucht, verdammt.

Marrão, *m.* kleines Schwein, das nicht mehr säugt, *n.*; große, schwere walzenförmige Hammer, eiserne Schlägel, *m.*

Marrar, *v. n.* klopfen, mit dem großen Hammer (marrão) schlagen; mit dem Kopfe wogegen rennen, mit den Hörnern gegen einander stoßen; (*fig.*) unvermuthet etwas antreffen, das man weder gewahrte, noch erwartete. [*m.*

Marraxo, *m.* (*icht.*) große Haifisch,

Marraxo, a, *adj.* fein, listig, verschmitzt, pfiffig.

Marreco, *m* **Marreca,** *f.* Seeente, *f.*; Kriechente, *f.*; Moorvogel, *m.*; *adj.* fein, listig, pfiffig.

Marreta, *f.* Steinhammer, *m.*; Steinhaue, *f.*; kleiner Hammer der Büchsenmacher, *m.*

Marroada, *f.* Schlag mit dem eisernen Schlägel od. Hammer, *m.*

Marrocos, *m.* (*geo.*) Marocco (Land u. Stadt), *n.* [*m.*

Marroquim, *m.* Saffian, Maroquin,

Marroteiro, *m.* Inspektor über die Salzwerke, *m.*

Marroxo, *m.* Stumpf Licht, *m.*

Marroyo, *m.* (*bot.*) Andorn, *m.*; — bastardo, falsche Andorn, *m.*; — branco, weiße Andorn, *m.*; — negro, schwarze Andorn, *m.*; — aquatico, Wasserandorn, Sumpfandorn, Wolfsfuß, *m.*

Marruaz, *adj.* (*pleb.*) halsstarrig, eigensinnig, störrig; *s. m.* ein asiatisches Fahrzeug, *n.*

Marrufo, *m.* Laienbruder, *m.* [*f.*

Marrugem, *f.* (*bot.*) Hundspetersilie,

Marselha, *f.* (*geo.*) Marseille, *n.*

Marsopa, Marsopla, *f.* (*icht.*) Meerschwein, *n.*

Marta, *f.* (*z.*) Marder, Baummarder, Feldmarder, *m.*; —s, *pl.* Marderfelle, *n. pl.*, Marderpelz, *m.*

Martagão, *m.* (*bot.*) Blutlilie, *f.*

Marte, *m.* (*astr.*) Mars (Planet), *m.*,

(*myth.*) Mars, Kriegsgott, *m.*; (*fig.*) große Krieger, *m.*

Martellada, *f.* Schlag mit dem Hammer, *m.*

Martellador, *m.* Hämmerer; der mit dem Hammer schlägt, *m.*; (*fig.*) einer der quält, martert.

Martillar, *v. a.* hämmern; mit dem Hammer bearbeiten; (*fig.*) in Jemanden dringen, ihn mit Bitten ꝛc. belästigen; verfolgen, quälen.

Martellete, *m.* Hämmerchen, *n.*; maurische Sporn, *m.*

Martellinho, *m. dim.* von Martello; Hämmerchen, *n.*; Stimmhammer, *m.*

Martello, *m.* Hammer, *m.*; (*fig.*) Verfolger, Vertilger, *m.*; peixe —, (*icht.*) Hammerfisch, *m.*; a —, durch Hammerschläge; — d'orelhas, Nagelzieher, Deckhammer, *m.*; — de ferrador, Schmiedehammer, *m.*; estar entre o — e a bigorna, (*prov.*) zwischen Thür und Angel stecken, in der Klemme sein; estender a —, (*fig.*) weit ausholen.

Martimgaravato, ein gewisses Kinderspiel, *n.*

Martinete, *m.* (*orn.*) Silberreiher, *m.*; Docke, *f.*, Berührungsstift, Tangent (an Clavieren ꝛc.), *m.*; Federbusch, *m.*; Zeiger an Sonnenuhren, *m.*

Martiniega, *f.* eine Abgabe, welche früher Martini bezahlt wurde, *f.*

Martyr, *m.* u. *f.* Märtyrer, *m.*, Märtyrin, *f.* (auch *fig.*).

Martyrio, *m.* Märtyrtod, *m.*, Marterthum, *n.*; Marter, Qual, Pein, *f.*; (*bot.*) Passionsblume, *f.* [*m.*

Martyrizador, *m.* Märtyrer, Peiniger,

Martyrizar, *v. a.* martern, peinigen. [*f.*

Martyrologio, *m.* Märtyrergeschichte,

Marui, *m.* (*ins.*) kleine Schnake oder Mücke in Brasilien, deren Stiche höchst gefährlich sind, *f.*

Maruja, *f.* Seeleute, Matrosen, *m. pl.*; Schiffsmannschaft, *f.*

Marujo, *m.* Seemann, Matrose, *m.*

Marulhada, *f.* heftige Wellenschlag, *m.*, hohle See, *f.*; (*fig.*) große Verwirrung, *f.*

Marulhar, *v. a.* aufregen, heftig bewegen, unruhig machen (das Meer); —se, *v. r.* aufgeregt, unruhig werden, wogen.

Marulheiro, a, *adj.* das Meer unruhig, aufgeregt machend.

Marulho, *m.* vid. Marulhada.

Marulhoso, a, *adj.* aufgeregt, hochgehend, wogend (Meer); (*fig.*) unruhig, bewegt.

Marzoco, vid. Bufão.

Mas, *conj.* aber, allein, sondern; não só ... mas tambem, nicht nur ... sondern auch; — antes, im Gegentheil; — com tudo, inzwischen, bei alle dem; — certamente, — na realidade, dennoch, gleichwohl, nichtsdestoweniger, gewiß, zuversichtlich. [*f.*

Más, *m.* asiatische Münze = 50 Reis,

Más, *pl. fem.* von Mão.

Masare, *f.* (*ins.*) Kolbenwespe, *f.*

Masarico, *m.* (*orn.*) ein brasilischer, der Gans gleichender Wasservogel, *m.*

Mascabo, vid. Menoscabo.

Mascar, *v. a.* kauen, käuen; die Worte verschlucken, undeutlich sprechen.

Mascara, *f.* Maske, Larve, *f.*; (*fig.*) Schein, *m.*; maskirte Person, *f.*; Haufen Masken, *m.*, Mummerei, *f.*; tirar a —, (*fig.*) entlarven.

Mascarada, *f.* Mummerei, *f.*, Maskentanz, Larventanz, *m.*

Mascarar, *v. a.* verlarven, maskiren; vermummen; verkleiden; (*fig.*) verbergen, verdecken; bemänteln; —se, *v. r.* sich vermummen, sich maskiren; (*fig.*) seine Absichten verbergen.

Mascarra, *f.* Schmutzfleck, Fleck von Kohlen, Ruß ꝛc. im Gesichte, *m.*; (*fig.*) Schandfleck, Schimpf, *m.*

Mascarrar, *v. a.* das Gesicht voll Schmutzflecken machen, es besudeln, beschmutzen; (*fig.*) beflecken, besudeln, beschimpfen.

Mascavado, a, *adj.* ungereinigt, von schlechterer Sorte; (*fig.*) verringert, verschlechtert, verfälscht; assucar —, Moskowade, braune Zucker aus der letzten Siedung, *m.*

Mascavar, *v. a.* in den Zuckermühlen bedeutet es: den weißen Zucker von dem braunen scheiden.

Mascotar, *v. a.* dreschen; mit den Zähnen zermalmem, zerstampfen.

Mascoto, *m.* Stampfe, *f.*

Masculinidade, *f.* Mannheit, männliche Eigenschaft, *f.*

Masculino, a, *adj.* männlich; —s, *m. pl.* Benennung, welche die Astrologen gewissen Planeten u. Himmelszeichen beilegen, *f.* [*m.*

Masmarro, *m.* (*burl.*) Laienbruder,

Masmorra, *f.* ein unterirdisches Gewölbe, worin die Mauren ihr Getreide, Reis ꝛc. aufbewahren; tiefe unterirdische Gefängniß, worin sie die Sclaven einsperren, *n.*

Masmorreiro, *m.* Gefangenwärter, Kerkermeister eines solchen Gefängnisses (Masmorra), *m.*

Masque, statt Mas que od. Mas.

Massa, *f.* Teig, *m.*; Masse, *f.*; Klumpen, Haufen, *m.*; (*fig.*) Bündniß, *n.*, Bund, *m.*; Gemüth, *n.*; Charakter, *m.*, natürliche Beschaffenheit, *f.*, Naturel einer Person, *n.*; — do concurso, die Concursmasse, *f.*, sämmtliche active Vermögen des Falliten, *n.*; levantar-se em —, in Masse aufstehen.

Massagada, *f.* (*pleb.*) Vermischung vieler Dinge, *f.*, Mischmasch, *m.*

Massame etc., **Massapão**, **Massar** etc., **Massarico**, **Massaroca**, vid. Maça... etc.

Masseira, *f.* ein großer Backtrog, *m.*

Massete, **Massiço**, vid. Maç... etc.

Massio, a, *adj.* teigicht, teigartig.

Massoretas, *m. pl.* die alten Rabbiner, Verfasser der Massora, *m. pl.*

Mastareo, *m.* (*mar.*) Stänge, Mastenstänge, *f.*; — de velacho, Vorstänge, *f.*; — do joanete grande, große Bramstänge, *f.*; — da gata, Stänge des Besanmastes, *f.*; — da sobregata, Kreuzbramstänge, *f.*; — de sobrejoanete, Reiltopp, *n.*; — de respeito, Borgstänge, *f.*; — grande, große Stänge, *f.*; — da gavia, große Marsstänge, *f.*

Mastica, vid. Almecega.

Masticatorio, a, *adj.* (*path.*) remedio —, Käumittel, *n.*

Mastidim, *m.* oberste Priester in Persien, *m.*

Mastigação, *f.* Kauen, *n.*

Mastigador, *m.* Kauer, *m.*

Mastigadouro, *m.* (*alv.*) ein Mittel wider den Roß, *n.*; Schaumkette, *f.*

Mastigar, *v. a.* kauen, käuen; (*fig.*) die Worte kauen, die Buchstaben nicht deutlich aussprechen; gut auseinandersetzen; überlegen, nachdenken, über etwas brüten, grübeln; bekritteln.

Mastim, *m.* große Hirtenhund, Wolfshund, *m.*

Mastique, vid. Almecega.

Masto, vid. Mastro.

Mastreação, *f.* Bemastung eines

Schiffes, *f.*; sämmtliche Masten eines Schiffes, *m. pl.*
Mastrear, *v. a.* bemasten; die Masten aufrichten.
Mastro, *m.* Mast, Mastbaum, *m.*; — real od. grande, große Mast, *m.*; — real do traquete od. — do traquete, Fockmast, *m.*; — da gata, da mezena, Besanmast, *m.*; — desapparelhado, Mast ohne Strickwände, *m.*
Mastruço, *m.* (*bot.*) Kresse, *f.*; — hortense, breitblätterige Kresse, Gartenkresse, *f.*; — dos rios, Brunnenkresse, *f.*, vid. Agrião; — do Perú, indianische Kresse, Kapuzinerblume, *f.*
Masturço, vid. Mastruço.
Masturbação, *f.* Selbstbefleckung, Onanie, *f.* [flecken.
Masturbar-se, *v. r.* sich selbst be-
Mata, Matta, *f.* Wald, *m.*, Holz, *n.*; (*fig.*) große Masse, *f.*
Mataborrão, *m.* od.: papel —, Löschpapier, *n.*
Matacão, *m.* (*caç.*) alte, listige Hase, der den Hunden viel zu schaffen macht, *m.*; Gift für die Hunde, *n.*; Stein, den man zwischen die Hunde wirft, *m.*; matacães, Hundeschläger, Hundetödter, *m.*; (*fig.*) Pflastertreter, Faulenzer, *m.*
Matação, *f.* Rente, feste jährliche Einnahme oder Summe, *f.*; Tödtung, *f.*; (*fig.*) Quälerei, Marter, *f.*
Matacavallo, *m.* (*bot.*) vid. Cynoglossa; a —, *adv.* mit verhängtem Zügel; in größter Eile.
Matachim, *m.* Fastnachtsnarr, ein grotesk verlarvter Mensch, der den Gaukeltanz aufführt, *m.*; Matachins, *pl.* Gaukeltänzer, *m. pl.*
Matachinada, *f.* Gaukelpossen, *f. pl.*
Matador, *m.* Tödter, Todtschläger, Mörder, *m.*; Matador, Obertrumpf im L'hombre, *m.*; (*fig.*) langweilige Mensch, *m.*; *adj.* tödtlich, Tod bringend; mörderisch.
Matadouro, Matadoiro, *m.* Schlachthaus, *n.*, Schlachtbank, *f.*; (auch *fig.*) levar ao —, (*fig.*) zur Schlachtbank führen, der äußersten Gefahr Preis geben; Abdeckerei, *f.*
Matadura, *f.* die durch den Sattel am Rücken des Pferdes verursachte Wunde od. Verletzung, *f.*; dar a alguem na —, (*fig. fam.*) Jemanden an seiner empfindlichsten Stelle berühren.
Matagal, *m.* dichtes Gebüsch, Gehölz; unfruchtbares Feld, Brachland, *n.*
Matagoso, a, *adj.* buschig, buschreich. [Abführungsmittel, *n.*
Mataleste, Mataliste, *m.* eine Art
Matalobos, *m.* (*bot.*) Wolfswurz, *f.*, Giftkraut, *n.*; Hundstod, *m.*
Matalotagem, *f.* eingeschiffte Lebensmittel für die Schiffsmannschaft und für die Passagiere, die gemeinschaftliche Küche machen, *n. pl.*; Mundvorrath, *m.*
Matalote, *m.* Matrose; Reisegefährte zur See, Mitpassagier, *m.*
Matamorra, vid. Masmorra.
Matamouros, *m.* Großsprecher, Prahler, Prahlhans, *m.*
Matança, *f.* Tödten; Schlachten; Gemetzel, Blutbad, *n.*
Matante, *adj.* tödtend; *s. m.* Räuberhauptmann; Aufschneider, Prahler, *m.*
Matar, *m.* tödten, umbringen; schlachten; abwürgen (Federvieh); erlegen, fällen; auslöschen (ein Feuer, Licht ꝛc.); (*fig.*) höchst beschwerlich fallen, quälen; drücken, verletzen (ein Pferd durch den Sattel); tilgen; — a braza, das thun, was Niemand bis dahin gethan hat; — a divida, die Schuld abtragen; — o somno, den Schlaf befriedigen, einschlummern; — a sede, a fome, den Durst, den Hunger stillen; —se, *v. r.* sich selbst tödten; getödtet werden; sich äußerst bemühen, sich zu Tode arbeiten; sich ärgern, sich betrüben; — de riso, sich todt lachen.
Mata-ratos, *adj.* Ratten tödtend.
Mataris, Matariz, vid. Briguento, Rixoso.
Matasanos, *m.* Quacksalber, schlechte Arzt, Pfuscher, *m.*
Matasete, *m.* Prahler, Bramarbas, Raufer, *m.*
Mate, *m.* (im Schachspiele) der Matt (Zustand des Königs), *m.*; (*bot.*) Paraguaythee, *m.*, Paraguaykraut, *n.*; Aufguß davon, *m.*
Mate, *adj.* matt, glanzlos (Gold, Farbe ꝛc.).
Mateiro, *m.* Forstaufseher, Waldhüter, Holzaufseher, *m.*
Matejar, *v. n.* tief in den Wald eindringen, sich darin verlieren; in den Wald gehen.
Materia, *f.* Materie, *f.*, Stoff, *m.*; (*fig.*) Gegenstand, Stoff, *m.*, Veranlassung, *f.*, Anlaß, *m.*; Vorschrift des Schreiblehrers, *f.*; (*path.*) Eiter, *m.*; — do sacramento, Brod u. Wein im Abendmahl, *n.* u. *m.*; em —, in Sachen, in Betreff.
Materiaes, *m. pl.* Materialien, *n. pl.*, Stoff, Bedarf, *m.*
Material, *adj.* materiell, körperlich; plump, schwer (auch *fig.* vom Verstande); *s. m.* vid. Materiaes; Materielle, *n.*; (*grr.*) Material, *n.*, Kriegsbedarf eines Heeres, *m.*
Materialidade, *f.* Körperlichkeit, *f.*; grobe Unwissenheit, Plumpheit des Verstandes; Handlung, welche daraus entspringt, *f.*
Materialismo, *m.* Materialismus, *m.*; Gottesleugnerei, *f.*; Lehre von der Körperlichkeit der Wesen, *f.* [tesleugner, *m.*
Materialista, *m.* Materialist; Got-
Materialmente, *adv.* materiell, der Materie nach; (*fig.*) aus Irrthum und Unwissenheit; grob, gröblich.
Maternál, *adj.* (*poet.*) mütterlich.
Maternalmente, *adv.* mütterlich.
Maternidade, *f.* Mutterschaft, *f.*
Materno, a, *adj.* mütterlich; Mutter...; amor —, Mutterliebe, *f.*; lingua —a, Muttersprache, *f.*
Mathematica, *f.* Mathematik, Größenlehre, *f.* [tisch.
Mathematicamente, *adv.* mathema-
Mathematico, *m.* Mathematiker, *m.*; *adj.* mathematisch.
Maticar, *v. n.* (*caç.*) anschlagen (vom Hunde auf der Jagd).
Matilha, *f.* Koppel, Meute Jagdhunde, *f.*
Matinada, *f.* Lärm, *m.*, Geräusch, *n.*; Katzenmusik, *f.*, Charivari, *m.*
Matinal, *adj.* zum Morgen gehörig, Morgen...; früh; frühzeitig; der oder die früh aufsteht.
Matinar, *v. a.* frühzeitig wecken; (*fig.*) quälen, belästigen, placken; *v. n.* frühzeitig aufwachen, früh aufstehen. [*f.*
Matinas, *f. pl.* Mette, Frühmette,
Matiz, *m.* Schattirung, Abstufung (der Farben, auch *fig.*), *f.*; o — das flores do prado, der Farbenschmelz der Wiesenblumen; os matizes da eloquencia, die Ausschmückungen der Beredtsamkeit, *f. pl.*.
Matizado, a, *p. p.* von Matizar u. *adj.* schattirt, in verschiedene Far-

ben abgestuft; geschmückt; ceo — d'estrellas, der mit Sternen besäete Himmel.

Matizar, *v. n.* (com, de) schattiren, die Farben versetzen, abstufen; (*fig.*) schmücken, ausschmücken (Rede *rc.*); *v. n.* u. —se, *v. r.* verschiedene Farben annehmen; (*fig.*) sich schmücken, geziert werden.

Mato, *m.* Gesträuch, Buschwerk, Gebüsch, Dickicht, *n.*; die mit Heidekraut und anderem Gesträuch bewachsene Gegend, *f.*; Wald, *m.*, Holz, *n.*; — de talhar, Schlagholz, *n.*; fazer-se —, (*fig.*) grob, plump, dumm werden; carro — oder carro de —, Packwagen, *m.*

Matombo, *m.* der mit dem Spaten aufgeworfene Erdhaufen, um Maniok zu pflanzen.

Matraca, *f.* Schnarre, Schnurre, Klapper, Ratsche (die man am grünen Donnerstage und stillen Freitage statt der Kirchenglocken gebraucht), *f.*; Hohn, Spott, *m.*, Stichelei, *f.*, Hohngeschrei, *n.*, Neckerei, *f.*; dar — a alguem, Jemanden belästigen, langweilen; hinter einem herschreien, ihn auspfeifen, verspotten.

Matracula, vid. Matraca.

Matraquear, *v. a.* sticheln, Jemanden zum Besten haben, ihn lächerlich machen; hinter ihm herschreien, verhöhnen, ihn auspfeifen, verhöhnen; durch Lärm betäuben.

Matreiro, a, *adj.* schlau, pfiffig, listig; geschickt, gewandt.

Matricaria, *f.* (*bot.*) Mutterkraut, [*n.*

Matricida, *m.* u. *f.* Muttermörder, *m.*, Muttermörderin, *f.*

Matricidio, *m.* Muttermord, *m.*

Matricula, *f.* Matrikel, *f.*, Namenverzeichniß (auf Hochschulen *rc.*), *n.*; Stammrolle, Mutterrolle, *f.*; statistische Verzeichniß, *n.*, Liste der Bevölkerung *rc.*, *f.*; Einschreibung der Matrosen in die Werbelisten, *f.*

Matricular, *v. a.* in die Matrikel einschreiben: —se, *v. r.* sich in die Matrikel schreiben, seinen Namen darin aufnehmen lassen.

Matrimonial, *adj.* ehelich, Ehe...

Matrimoniar, *v. n.* (*p. u.*) eine Ehe schließen, ehelichen, heirathen; —se, *v. r.* sich verehelichen, sich heirathen.

Matrimonio, *m.* Ehe, *f.*, Ehestand, *m.*; — dissolvido, getrennte Ehe, *f.*

Matriz, *f.* Gebärmutter; Metallmutter, *f.*; Mutter, Quelle, *f.*; Matrize, Gieß- oder Schriftmutter (bei Schriftgießern), *f.*

Matriz, *adj.* lingua —, Stammsprache, *f.*; igreja —, Mutterkirche, *f.*; cidade —, Hauptstadt, *f.*

Matroca, *f.* andar á —, ohne Steuer und Segel treiben; in voller Freiheit leben.

Matrona, *f.* Matrone, *f.*

Matronal, *adj.* zu den Matronen gehörig, Matronen...

Matronaria, *f.* Ansehen, hofmeisternde Wesen der Matronen, *n.*

Matulão, *m.* *augm.* von Matula; (*pleb.*) große Kerl, *m.*

Matula, Matulla, *f.* Haufen von Vagabonden, *m.*; (*pleb.*) Lampendocht, *m.*

Maturação, *f.* (*cir.*) Zeitigung, *f.*; (*e. m.*) Veredelung (der Metalle), *f.*

Maturativo, a, *adj.* (*cir.*) zur Zeitigung bringend.

Maturo, vid. Maduro.

Matutice, *f.* (bras. Wort *fam.*) bäuerische Wesen, *n.*, Grobheit, Ungeschliffenheit, Rohheit, *f.*

Matutino, a, *adj.* zum Morgen gehörig, Morgen....; astro —, Morgenstern, *m.*

Matuto, a, *adj.* (bras. Wort *fam.*) im Innern, am Urwalde, in der Wildniß wohnend; (*fig.*) bäuerisch, ungeschliffen, roh.

Maunça, *f.* eine Hand voll; Bündel trockenen Knoblauchs, *n.*; — do fuso, Wirbel der Spindel, *m.*

Mauritania, *f.* (*geo.*) Mauritanien, Mohrenland, *n.*

Mauro, a, *adj.* maurisch; nach Art der Mauren.

Mauseolo, a, *adj.* die Form und die Pracht eines Mausoleums habend.

Mausoleo, *m.* prächtige Grabmal, Ehrengrabmal; Trauergerüst, *n.*

Mavali, *m.* (*icht.*) Fisch im indischen Meere, der Aehnlichkeit mit der Gestalt eines Ochsen haben soll, *m.*

Maviosamente, *adv.* zärtlich, mit Rührung.

Mavioso, a, *adj.* zärtlich, gerührt, mitleidig, gefühlvoll; rührend, Mitleid erweckend.

Mavorcio, a, *adj.* (*poet.*) kriegerisch.

Mavorte, *m.* (*poet.*) Kriegsgott, Mars; Krieg, *m.*

Maxillar, *adj.* zu den Kinnbacken gehörig; dentes — es, Backenzähne, *m. pl.*

Maxima, *f.* Maxime, Regel, *f.*, Grundsatz, *m.*; (*mus.*) eine viertaktige Note, *f.*

Maximamente, *adv.* vorzüglich, hauptsächlich.

Maximo, a, *adj. sup.* von Grande; sehr groß, sehr ausgezeichnet, vorzüglich; *s. m.* Maximum, Größte, Höchste, *n.*; höchste Preis, *m.*, höchste Zahl, *f.*

Maxinho, *m.* ein Saiteninstrument, *n.*, Art Guitarre, *f.*

Mayo, Mayor etc., vid. Maio, Maior etc.

Mazella, *f.* Wunde; große Wunde, welche vom Druck des Sattels herrührt, *f.*; (*fig.*) große Widerwille, *m.*; Schandfleck, Schimpf, *m.*; Widerwärtigkeit, *f.*, Elend, Unglück, *n.*, Mühseligkeiten, *f. pl.*

Mazellar, *v. a.* Wunden, Sattelwunden verursachen; (*fig.*) beschimpfen, beflecken, verunehren, besudeln.

Mazombo, *m.* Sohn europäischer Eltern, hergelaufener Fremdling (brasilisches Schimpfwort), *m.*

Mazorral, *adj.* bäuerisch, tölpelhaft, grob, ungeschliffen.

Me, *pron.* mich, mir; deo-me a mim, e não a ti, er hat es mir und nicht dir gegeben.

Mé, *m.* Mäckern der jungen Ziegen, Blöken der Schafe, *n.*; més, *pl.* in Brasilien giebt man diesen Namen den Mulatten.

Mealha, *f.* alte portug. Kupfermünze von sehr geringem Werthe, *f.*

Mealheiro, *m.* Sparbüchse; Armenlade, *f.*; Koffer, *m.*; Sparpfennig, Nothpfennig, *m.*

Meãmente, *adv.* mittelmäßig.

Mean, *f.* (*orn.*) Namen eines portugiesischen Zugvogels, *m.*

Meandro, *m.* (*geo.*) Meander (Fluß in Asien), *m.*, (*fig.*) geschlängelte Windung, Krümmung, *f.*, Umweg, *m.*

Meão, *adj.* mittelmäßig.

Meato, *m.* (*an.*) Gang, *m.*; — auditivo, Gehörgang; Lauf, Gang, Kanal, *m.*, Flußbett, *n.*

Meauca, *f.* (*orn.*) eine Art Meerente, *f.*

Meca, *f.* (*geo.*) Mecca (Stadt), *n.*; casa de —, (*fam.*) ein liederliches Haus, *n.*, liederliche Wirthschaft, *f.*
Mecanica, *f.* Mechanik, Bewegungslehre, Triebwerkslehre; innere Einrichtung, *f.*; Bau, *m.*; Handwerksstand, *m.*, die Bürgerlichen, die Handwerker, *m. pl.*; Manufakturen, Künste, *f. pl.*; der Gewerbfleiß; Geschicklichkeit, Fertigkeit in Handarbeiten, *f.*
Mecanico, a, *adj.* mechanisch, zur Mechanik gehörig, nach den Gesetzen derselben; trieb- od. handwerksmäßig; gedankenlos; unadelig, bürgerlich.
Mecanico, *m.* Mechanikus, Mechaniker; Bürgerliche, Unadelige, *m.*
Mecanismo, *m.* Mechanismus, Bau, *m.*, Triebwerk, Getriebe, *n.*, Vorrichtung, *f.* [der Gelehrten, *m.*
Mecenas, *m.* Mäcen, hohe Gönner
Mecha, *f.* Docht, *m.*; Schwefelholz, *n.*; Schwefelfaden, *m.*; Wieke Charpie; Lunte, *f.*, Zündstrick, *m.*; Speckschnitte, *f.*, Speck zum Spicken; hölzerne Nagel, Pflock, um Bretter zusammenzufügen, *m.*; abführende Pille ꝛc., die in gewissen Krankheiten in den After gebracht wird, *f.*; (*mar.*) der Kocher, die Zunge eines Mastes.
Mechar, *v. a.* eine Tonne, ein Fäßchen ausschwefeln; in eine Wunde eine Wieke Charpie legen; mit hölzernen Pflöcken befestigen.
Mecheiro, *m.* Lampenröhre, Dille, *f.*
Mechoacanna, *f.*, u. **Mechoacão**, *m.* (*bot.*) weiße Jalappe, *f.*
Meco, *m.* Ehebrecher, ausschweifende Mensch, *m.*
Meconio, *m.* (*ph.*) Mohnsaft, *m.*, Opium, *n.*; (*path.*) Kinderpech, *n.*
Meda, *f.* Haufen Garben; Schober (Heu ꝛc.); Haufen, Berg, *m.*
Medalha, *f.* Medaille, Schaumünze, *f.*; Amtszeichen; Ordenszeichen, *n.*
Medalhão, *m. augm.* von Medalha; Medaillon, große Schaustück, *n.*; (*arch.*) hervorragende runde Fläche mit einem Brustbilde, *f.*
Medalhario, *m.* Medaillen-, Münzkabinet, *n.*; Münzschrank, *m.*
Medalhinha, *f. dim.* von Medalha.
Medalhista, *m.* Liebhaber, Kenner od. Sammler alter Schaumünzen, *m.*
Medão, *m. augm.* von Meda; große Schober (Heu), große Haufen, *m.*; Düne, *f.*, Sandhügel an der Seeküste, *m.*
Mediação, *f.* Vermittelung, *f.*
Mediador, *m.* Vermittler, *m.*
Medianamente, *adv.* mittelmäßig.
Medianeiro, *m.* Mittler, Vermittler, *m.*
Mediania, *f.* Mitte, billige Mittelstraße; Mäßigung, *f.*, Maß, *n.*
Mediano, a, *adj.* mittler, mittelmäßig; homens —s, Männer aus dem Mittelstande, *m. pl.*
Mediante, *prep.* vermittelst, mittelst, durch, mit.
Mediar, *v. a.* in der Mitte theilen, scheiden; vermitteln; *v. n.* in der Mitte, zwischen beiden sein oder liegen; sich in's Mittel schlagen.
Mediastino, *m.* (*an.*) Mittelfell, *n.*
Mediatamente, *adv.* mittelbar.
Mediato, a, *adj.* mittelbar; principe —, mediatisirter Fürst, *m.*
Mediator, vid. Medianeiro.
Medica, *f.* Doctorin, *f.*, weibliche Arzt, *m.*
Medicado, a, *p. p.* von Medicar u. *adj.* nach den Regeln der Arzeneikunst behandelt oder zubereitet.
Medicagem dos pastos, *f.* (*bot.*) Luzerne, *f.*, Schneckenklee, *m.*
Medical, *adj.* zur Arzenei gehörig.
Medicamente, *adv.* nach den Regeln od. mit Hülfe der Arzeneikunst.
Medicamento, *m.* Arzeneimittel, Mittel, *n.* [Arzenei, heilsam.
Medicamentoso, a, *adj.* kräftig wie
Medição, *f.* Messung, *f.*, Messen, Abmessen, Ausmessen; Maß, *n.*
Medicar, *v. a.* Arzenei geben.
Medicatriz, *adj. fem.* heilend.
Medicina, *f.* Arzeneiwissenschaft, Arzeneikunde, *f.*; Heilmittel, *n.*, Arzenei, *f.*
Medicinal, *adj.* heilend, heilsam; poção, bebida —, Arzeneitrank, *m.*
Medicinar, vid. Medicar.
Medico, *m.* Arzt, *m.*; *adj.* zur Arzenei oder Arzeneiwissenschaft gehörig; ärztlich.
Medida, *f.* Maß, *n.*; Maße, *f.*; Gemäß, *n.*; Maßregel, *f.*; Sylbenmaß; ein Band, welches das Maß der Dicke od. Größe des Bildes eines Heiligen enthält und das am Tage seines Festes zum Besten der Kirche verkauft wird, *n.*; tomar —, das Maß nehmen; á — de, nach Verhältniß, verhältnißmäßig; encher as —s, seine Pflichten erfüllen, die Regeln beobachten; der Erwartung entsprechen; tomar a alguem as —s, (*fig.*) an Jemanden den Maßstab legen, ihn nach seinem wahren Werthe schätzen; tomar suas —s, seine Maßregeln ergreifen.
Medidagem, *f.* Messen, Vermessen; Meßgeld, *n.*, Messerlohn, *m.*
Medidazinha, *f. dim.* von Medida.
Medideira, *f.* Frau, welche Roggen, Gerste ꝛc. ausmißt, *f.*
Medidor, *m.* Messer, Abmesser, Ausmesser, *m.*; — do terreno, Feldmesser, *m.*
Medio, a, *adj.* in der Mitte befindlich, Mittel..., Durchschnitts...; preço —, Durchschnittspreis, *m.*; classe —a, Mittelstand, *m.*
Mediocre, *adj.* mittelmäßig.
Mediocremente, *adv.* mittelmäßig; ziemlich.
Mediocridade, *f.* Mittelmäßigkeit, *f.*
Mediquinho, *m. dim.* von Medico; — d'agua doce, Quacksalber, *m.*
Medir, *v. a.* messen, ausmessen, abmessen; prüfen, abwägen, ermessen; — versos, scandiren; —a espada, sich mit Jemandem schlagen; —se, *v. r.* — com alguem, sich mit einem messen.
Meditação, *f.* Nachdenken, *n.*, Betrachtung, *f.*; tiefe Denken, Nachsinnen, *n.*
Meditador, *m.* Jemand, der Betrachtungen anstellt, in tiefes Nachdenken versunken ist, *m.*
Meditativo, a, *adj.* nachdenkend, nachsinnend.
Mediterraneo, a, *adj.* mittelländisch; terras —as, Binnenländer, *n. pl.*; mar —, mittelländische Meer, *n.*
Medo, *m.* Furcht; Sache, welche Furcht verursacht, *f.*; causar, fazer, metter —, Furcht verursachen; dizer —s, Furcht erweckende Dinge sprechen.
Medonhamente, *adv.* entsetzlich, schrecklich, erschrecklich, gräßlich, gräulich.
Medonho, a, *adj.* schrecklich, entsetzlich, abscheulich, fürchterlich, gräulich.
Medra, *f.* Fortschritt, Zuwachs, *m.*, Wachsthum, *n.*, Vermehrung, Zunahme, *f.*
Medrado, a, *p. p.* von Medrar u.

adj. verbessert, bereichert; munter, wohlauf, frisch, lustig, gesund.
Medrança, vid. Medra.
Medrar, *v. a.* vergrößern, vermehren; blühend, gedeihend machen, bereichern; *v. n.* wachsen, zunehmen, gedeihen; Nutzen bringen; sich bereichern, sein Glück machen.
Medronheiro, *m.* (*bot.*) Erdbeerbaum, Meerkirschenbaum, *m.*; — ursino, Bärentraube, Sandbeere, *f.*
Medronho, *m.* Sandbeere, Meerkirsche, Frucht des Erdbeerbaumes, *f.* [haft, schüchtern.
Medrosamente, *adv.* furchtsam, zag-
Medroso, a, *adj.* furchtsam, zaghaft, schüchtern; eingeschüchtert.
Medulla, *f.* Mark (in Knochen, im Holze 2c.), *n.*; (*fig.*) Wesentlichkeit, *f.*, Kern einer Sache, *m.*; — espinal, Rückenmark, *n.*
Medullante, *adj.* veia — de polvora, Laufpulver (um eine Mine zu sprengen), *n.*
Medullar, *adj.* markig; substança —, Marksubstanz, *f.*
Medullar, *v. n.* (em) in's Mark dringen.
Medullato, a, *adj.* voll Mark, voll Fett, sehr fett. [markig.
Medulloso, a, *adj.* markhaltig,
Medusa, *f.* (*myth.*) Meduse, *f.*; (*bot.*) Medusenhaupt, *n.*; (*h. n.*) Medusenstern, *m.*, Meerassel, *f.*
Meduseo, a, *adj.* (*poet.*) von der Meduse, Medusen ...; (*fig.*) abscheulich, gräulich, entsetzlich.
Mefitico etc., vid. Mephitico etc.
Megera, *f.* (*myth.*) Megäre (Furie), *f.*; (*fig.*) böses Weib, *n.*
Meia, *f.* Strumpf, *m.*; Strickarbeit, Strickerei, *f.*; luva de —, gestrickter Handschuh, *m.*
Meiacana, *f.* eine Feile der Büchsenschäfter, *f.*
Meiada, *f.* verwirrte Docke Zwirn, Seide, Flachs 2c., *f.*; (*fig.*) Wirrwarr, *m.*, Verwirrung, *f.*
Meiado, a, *adj.* in der Mitte befindlich, in der Mitte; halb, zur Hälfte; halb vermischt; — o mez de Março, in der Mitte des Monats März; pão —, Brot, das zur Hälfte von diesem, zur Hälfte von jenem Getreide gebacken ist, *n.*
Meiado, *m.* no — d'Agosto, in der Mitte des August.
Meialharia, *f.* frühere Abgabe von den Verkäuferinnen in Lissabon, *f.*
Meianoite, *f.* Mitternacht, *f.*
Meiante, *adj.* homem —, Mann von mittleren Jahren, *m.*
Meião (Meiã, *fem.*), *adj.* mittelmäßig, mittler; homem —, Mann aus dem Mittelstande, *m.*
Meião, *m.* Nabe, Radnabe, *f.*; Mittelstück im Boden einer Tonne, *n.*
Meiar, *v. a.* zur Hälfte theilen; —se, *v. r.* sich theilen, in die Mitte gelangen, in der Mitte sein.
Meias, *f. pl.* vid. Meia; der Vertrag, worin beide Theile zur Hälfte gehen; a —, halb, zur Hälfte; ir de —, zur Hälfte od. zu gleichen Theilen gehen.
Meieira, *f.* Strumpfwirkerin, *f.*
Meieiro, *m.* Strumpfmacher, Strumpfwirker; Erbe, Theilhaber 2c. zur Hälfte, *m.*
Meigamente, *adv.* mit Freundlichkeit, auf eine einnehmende Weise.
Meigengro, a, vid. Peco, Choucho.
Meigo, a, *adj.* freundlich, einschmeichelnd, zärtlich, sanft; friedlich, wohlwollend, gütig; einnehmend, liebenswürdig.
Meiguice, *f.* Sanftmüthigkeit; Freundlichkeit, *f.*, einnehmendes Wesen, *n.*; —s, *pl.* Liebkosungen, *f. pl.*, freundlichen Worte, *n. pl.*
Meiguiceiro, a, *adj.* schmeichelnd, liebkosend.
Meijoada, *f.* Nachtarbeit, *f.*; nächtliche Fest, Nachtgelage, *n.*, nächtliche Feierlichkeit, *f.*
Meimendro, *m.* (*bot.*) Bilsenkraut; Tollkraut, *n.*
Meiminho, *adj. m.* dedo —, kleine Finger, *m.*
Meio, *m.* Mitte, *f.*; (*fig.*) Mittelstraße, *f.*; Mittel, *n.*, Auskunft, *f.*, Mittelweg, *m.*; —s, *pl.* Mittel, *n. pl.*, Vermögensumstände, Umstände, *m. pl.*; por — de, *adv.* vermöge, kraft, vermittelst; em —, no —, inmitten, in der Mitte, unter, zwischen, in; metter-se, pôr-se de per — od. em —, sich in's Mittel schlagen; parede em —, Zwischenwand, *f.*
Meio, a, *adj.* halb; in der Mitte befindlich, Mittel ..., mittler; —a idade, das mittlere Alter, *n.*; —as palavras, zweideutige Worte, *n. pl.*; —, *adv.* halb, fast; halb, zur Hälfte; de — a —, durch und durch.
Meiodia, *m.* Mittag (Zeit und Himmelsgegend), *m.*
Meior, vid. Menor.
Meio-relevo, *m.* halberhabene Bildhauerarbeit, *f.*; (*fig.*) Mensch von schwankendem Charakter, *m.*
Meioterraneo, vid. Mediterraneo.
Meirinhado, *m.* Amt eines Meirinho, *n.*, Gerichtsvogtsstelle, *f.*
Meirinhar, *v. a.* das Amt eines Gerichtsvogts 2c. ausüben.
Meirinho, *m.* Gerichtsvogt, Beamter, der verhaftet, vorladet, pfändet und andere gerichtliche Befehle vollstreckt, *m.*; — dos clerigos, Gerichtsdiener bei geistlichen Gerichten, *m.*; — mór, ein höherer Justizbeamter, der die Staatsgefangenen verhaftet, *m.*; (*ins.*) ein gewisses Insekt, das von Fliegen lebt, *n.*
Meirinho, a, *adj.* herumwandernd, herumziehend (von Herden, die von einer Weide zur anderen ziehen); carneiro —, Merinobock, Merinohammel, *m.*; lã —a, Merinowolle, *f.*
Mejar etc., vid. Mijar.
Mel, *m.* Honig, *m.* (auch *fig.*); — rosado, Rosenhonig, *m.*; — silvestre, wilder Honig, *m.*; — de páo, wilder Honig (in Brasilien), *m.*
Mela, *f.* Auslassung, Lücke in der Schrift, *f.*; Art Mehlthau oder Brand im Getreide, *m.*; stellenweise Kahlheit, *f.* [*m.*
Melaço, *m.* Zuckersyrup, Zuckersatz,
Melado, *m.* Zuckerrohrsaft, *m.*
Melado, a, *p. p.* von Melar u. *adj.* mit Honig versüßt; honigsüß; honigfarbig; hellbraun, blond (vom Haar).
Meladura, *f.* in den Zuckermühlen die Quantität Zuckerrohrsaft, welche ein Kessel fassen kann, *f.*
Melampyro, *m.* (*bot.*) Kuhweizen, Ringelweizen, *m.*
Melancia, *f.* Wassermelone, *f.*
Melancial, *m.* Wassermelonenbeet, *n.*
Melancieira, *f.* (*bot.*) Pflanze, welche die Wassermelone erzeugt, *f.*
Melancolia, *f.* (*path.*) Gall- od. Gramsucht, *f.*; (*fig.*) Melancholie, Schwermuth, *f.*, Trübsinn, *m.* [lisch.
Melancolicamente, *adv.* melancho-
Melancolico, a, *adj.* melancholisch; schwerblütig; schwermüthig, trübsinnig, traurig, wehmüthig.
Melancolizar, *v. a.* melancholisch,

trübsinnig, schwermüthig, traurig machen; —se, *v. r.* melancholisch, trübsinnig ꝛc. werden.

Melanconia etc., vid. Melancolia etc. [Zeug), *m.*

Melania, *f.* Mohr (ein seidener

Melanteria, *f.* Metall-, Eisen- od. Kupferschwärze, *f.*

Melanthio u. **Melanthion**, *m.* (*bot.*) Raden; Schwarzkümmel, *m.*

Melão, *m.* Melone, *f.*

Melãozinho, *m. dim.* von Melão.

Melapio, *m.* Honigbirne, *f.*

Melar, *v. a.* mit Honig versetzen, süß machen; *v. n.* den Brand haben, vom Mehlthau verdorben sein (Getreide).

Melcochado, *m.* Schillerseide, *f.*

Meleagre, *m.* (*bot.*) Kibitzei, *n.*

Meleiro, *m.* Honighändler, *m.*

Melena, *f.* das Haar, welches auf die Stirn herabfällt, das Gesicht bedeckt; fliegendes Haar, *n.*

Melga, *f.* (*ins.*) Schnake, *f.*; (*icht.*) Namen eines kleinen platten Fisches, welcher dem Rochen gleicht, *m.*

Melgueira, *f.* Bienenkorb, *m.*; (*fig. burl.*) verborgener Schatz, *m.*, Sache, welche man im Geheimen benutzt, *f.*; dar na —, den verborgenen Schatz finden.

Melharuco, *m.* (*orn.*) Bienenspecht, *m.*; Meise, *f.*

Melhor, *adj.* (*comp.* von bom) besser; o —, das Beste; *adv.* besser; a qual —, mit einander um die Wette; a mais e —, auf's Beste, am besten.

Melhora, *f.* Besserung; Verbesserung, Zunahme, *f.*, Fortschreiten, *n.*; verbesserte Zustand, *m.*; (*jur.*) Appelliren an einen höheren Gerichtshof, *n.*; buscarei as minhas —s, ich werde die Sache weiter treiben, sie vor einen höheren Richter bringen.

Melhorado, a, *p. p.* von Melhorar u. *adj.* ficar — no negocio, die Oberhand behalten, im Vortheil bleiben.

Melhorador, *m.* Verbesserer, *m.*

Melhoramento, *m.* Besserung, Verbesserung, *f.*

Melhorar, *v. a.* bessern, verbessern, vervollkommnen, einem etwas zum Vortheil, zum Voraus geben, zuwenden, vermachen; — um herdeiro, einen Erben begünstigen; — a appellação, appelliren, sich von einem niederen Gerichte an einen höheren Gerichtshof wenden; *v. n.* besser werden (Kranker, Wetter); gedeihen, fortkommen; —se, *v. r.* sich verbessern (in seinen äußeren Verhältnissen ꝛc.).

Melhoria, *f.* Verbesserung, Beförderung, Standeserhöhung; Besserung, Erleichterung, Linderung, Verminderung der Leiden, Schmerzen ꝛc.; Ueberlegenheit, *f.*, Vorzug, *m.*

Melhormente, *adv.* besser, auf eine zweckmäßigere Weise.

Meliantho, *m.* (*bot.*) Honigblume, *f.*, Honigbaum, *m.*

Melicerides, *m. pl.*, u. **Meliceris**, *m.* (*path.*) Honiggeschwulst, *f.*

Melicias, *f. pl.* eine Art Pudding, der mit weißem Honig, Mandeln, Zimmet, Nelken ꝛc. angemacht wird, *m.*

Melico, a, *adj.* (*poet.*) harmonisch, sanfttönend.

Meligeno, a, *adj.* (*poet.*) honigsüß.

Melilote u. **Meliloto**, *m.* (*bot.*) Steinklee, Honigklee, *m.*, Melilote, *f.*

Melindre, *m.* (gezierte) Niedlichkeit, Feinheit, Zartheit, *f.*; geziertes Wesen, *n.*, spröde Ziererei, *f.*; (*bot.*) Balsamine, *f.*; — não me toques, Springkraut, *n.*, Noli me tangere, Berühr' mich nicht, *f.*; —s, *pl.* eine Art Pfannkuchen, *m. pl.*

Melindrosamente, *adv.* niedlich, fein, zart; geziert, zimperlich; mit aller möglichen Sorgfalt.

Melindroso, a, *adj.* zimperlich, geziert; weichlich, zärtlich; fein, zart, niedlich; gewissenhaft, allzu genau, ängstlich; fazer-se —a, die Sittsame spielen, sich scheinheilig stellen; spröde thun, sich zieren.

Melique, *m.* ein gewebter Zeug, von welchem man früher Kleider machte, *m.*

Melissa od. **Melita**, *f.* (*bot.*) Melisse, *f.*; — bastarda, Wald- oder Bergmelisse, *f.* [Mel... etc.

Mella, **Mellaço** u. **Mellado**, vid.

Mellifero, a, *adj.* Honig erzeugend, Honig tragend. [Bienen, *f.*

Mellificação, *f.* Honigbereitung der

Mellificar, *v. a.* Honig bereiten; honigsüß machen.

Mellifico, a, *adj.* honigartig; zum Honig gehörig; die Bearbeitung des Honigs betreffend; Honig bereitend.

Mellifluamente, *adv.* süß, lieblich.

Mellifluidade, *f.* Honigfluß, *m.*, Honigsüßigkeit, *f.*; (*fig.*) Süßigkeit, Süße, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, *f.*

Mellifluo, a, *adj.* von Honig fließend; honigsüß; (*fig.*) dessen Beredtsamkeit sanft u. überzeugend ist; süß, lieblich.

Mellisono, a, *adj.* (*poet.*) wie die Bienen summend; (*fig.*) wohlklingend, süßklingend.

Melloso, a, *adj.* wie Honig schmeckend; honigsüß, honigartig; honigreich. [land, *n.*

Meloal, *m.* Melonenbeet, Melonen-

Melodia, *f.* Melodie, Gesangweise, Weise, *f.*; liebliche Ton der Stimme, *m.*

Melodiar, *v. a.* melodisch, singbar, wohltönend machen. [lieblich.

Melodiosamente, *adv.* melodisch,

Melodioso, a, *adj.* melodisch, wohlklingend, lieblich. [drama, *n.*

Melodrama, *m.* Singspiel, Melo-

Meloe, *f.* (*ins.*) Oelkäfer, *m.*

Meloeiro, *m.* (*bot.*) Melonenpflanze, *f.*

Melolontha, *f.* (*ins.*) Maikäfer, *m.*

Melomania, *f.* leidenschaftliche Liebe zur Musik, *f.*

Melomano, a, *adj.* in die Musik vernarrt; *s.* Musiknarr, *m.*, Musiknärrin, *f.* [che, *f.*

Melopéa, *f.* (*arche.*) Gesangspra-

Melro, *m.* (*orn.*) Schwarzdrossel, Amsel, *f.*

Melroa, *f.* (*orn.*) Amselweibchen, *n.*; (*icht.*) eine Art Lippfisch, *m.*

Melroado, a, *adj.* falb (von der Farbe des Pferdes). [*f.*

Membracida, *f.* (*ins.*) Wassercikade,

Membrana, *f.* (*an.* u. *bot.*) Häutchen, *n.*

Membranoso, a, *adj.* häutig

Membro, *m.* Glied, *n.*; (*fig.*) Glied, Mitglied, *n.*; Theil, *m.*; — viril oder genital, männliche Glied, Zeugungsglied, *n.*; — podre, untaugliches Glied, räudiges Schaf, *n.*; —s, *pl.* Glieder, Gliedmaßen, *n. pl.* [bro.

Membrozinho, *m. dim.* von Mem-

Membrudo, a, *adj.* starkgliederig, großgliederig.

Memento, *m.* (*cath.*) Gebet in der Messe für die Lebenden u. Todten, *n.*

Memitha, *f.* Name einer Officinalpflanze, *f.*

Memorando, vid. Memoravel.

Memorar, *v. a.* erwähnen, gedenken, anführen, erinnern.
Memorativo, a, *adj.* eingedenk.
Memoravel, *adj.* denkwürdig, merkwürdig.
Memoria, *f.* Gedächtniß, *n.*, Erinnerungskraft, *f.*; Andenken, Gedächtniß, *n.*, Erinnerung, *f.*; Denkmal, *n.*; der gute oder böse Name eines Menschen nach seinem Tode; Ring, Trauring, *m.*; — de gallo, schwaches, schlechtes Gedächtniß, *n.*; de —, auswendig, aus dem Kopfe; fazer —, erwähnen; trazer á —, in's Gedächtniß zurückrufen; —s, *pl.* Denkwürdigkeiten; Sammlungen von Abhandlungen gelehrter Gesellschaften, *f. pl.*
Memorial, *m.* Gedenkbuch, Notizbuch, *n.*; Denkschrift, Bittschrift, *f.*; Memorial, *n.*; *adj.* das Gedächtniß betreffend; was das Andenken erweckt; denkwürdig, merkwürdig.
Memorião, *m. augm.* v. Memoria; starkes, glückliches Gedächtniß, *n.*
Memorioso, a, *adj.* mit einem starken und glücklichen Gedächtnisse begabt.
Memorista, *m.* Memorialist, Verfasser von Memoiren, *m.*
Memoroso, a, *adj.* (*p. u.*) denkwürdig, merkwürdig.
Memphites, *f.* (*min.*) Memphit, gemeine Chalcedon, *m.*
Menade, *f.* Bacchantin, *f.*; (*fig.*) tolle Weib, *n.*
Menagem, *f.* Gefangenschaft auf Ehrenwort, *f.*; der Vertrag, das Versprechen, eine Sache auf das Wort eines Ehrenmannes auszuführen, *m.* u. *n.*; quebrar —, die Grenze des Gefängnißbezirks überschreiten; fazer — para guardar o castello, ein Ehrenwort geben, bis zum Urtheilsspruche sich nicht aus der Festung zu entfernen; torre de —, Citadelle, *f.*
Menção, *f.* Erwähnung, Meldung, *f.*; fazer —, erwähnen.
Mencionar, *v. a.* erwähnen, melden, gedenken, anführen.
Mendacidade, *f.* Lügenhaftigkeit, Verlogenheit, *f.*
Mendacio, vid. Mentira.
Mendacissimo, a, *adj. sup.* von Mendaz; äußerst verlogen.
Mendaz, *adj.* lügenhaft, erlogen; betrüglich.
Mendicante, *adj.* bettelnd; religiosos —s, Bettelmönche, *m. pl.*; os —s, *m. pl.* Bettelmönche, *m. pl.*
Mendicar, vid. Mendigar.
Mendicidade, *f.* Bettelstand, *m.* [*f.*
Mendigação, *f.* Betteln, *n.*, Bettelei,
Mendigar, *v. a.* betteln; (*fig.*) erbetteln; auf gemeine Art erbetteln.
Mendigaria, vid. Mendiguidade.
Mendigo, *m.* Bettler, *m.*
Mendiguez, vid. Mendicidade.
Mendinho, vid. Meiminho.
Mendoso, a, *adj.* unrichtig, mangelhaft, fehlerhaft. [Mandragora.
Mendracula u. **Mendragora**, vid.
Mendrugo, *m.* Stück Brot, das man einem Armen giebt, *n.*
Mendui, *m.* eine brasilische Frucht von aschgrauer Farbe, *f.*
Meneear u. **Meneiar**, *v. a.* bewegen, rühren, rütteln, schütteln; (*fig.*) eine Angelegenheit &c. leiten, führen, regieren; — a cabeça, den Kopf schütteln; — o lume, das Feuer schüren; — os olhos, die Augen verdrehen; — os braços, mit den Armen schlenkern.
Meneavel, *adj.* leicht zu handhaben, leicht zu führen, zu regieren.
Meneio u. **Menêo**, *m.* die Bewegung, das Schwanken des Körpers, *f.* u. *n.*; (*fig.*) Gewerbfleiß, Fleiß, *m.*; List, *f.*, Kniff, Kunstgriff; Handel, Verkehr, *m.*; Handhabung; Verwaltung, Leitung, Lenkung, Führung, Regierung, *f.*; Vortheil, Gewinn, *m.*
Menester, (*ant.*) vid. Ministerio u. Mister.
Menestrel, *m.* herumziehende Sänger, Musikus, Minnesänger, *m.*
Mengoa u. **Mengoar** etc., vid. Mingoa etc.
Mení, *m.* grobes Tuch, *n.*
Menigrepa, *f.* Frau von strenger Lebensweise in Pegu, *f.*
Menigrepos, *m. pl.* gewisse Einsiedler in Pegu, *m. pl.*
Menina, *f.* kleines Mädchen, Kind weiblichen Geschlechts, *n.*; Edeldame, *f.*, Ehrenfräulein, *n.*; — do olho, Augapfel, *m.*; trazer alguem nas —s dos olhos, Jemanden wie seinen Augapfel lieben.
Menineiro, a, *adj.* kindlich; kindisch; cara, rosto —, feines, jugendliches, blühendes Gesicht, *n.*; ser —, kindisch sein.
Meninge, *f.* (*an.*) Hirnhäutchen, *n.*
Meningitis, *f.* (*path.*) Entzündung der Hirnhaut, *f.*
Meninice, *f.* Kindheit (Alter bis zum siebenten Jahre), *f.*; sehr vorgerücktes, hohes Alter, *n.*; —s, *pl.* Kindereien, *f. pl.*
Menino, *m.* kleine Knabe, kleine Junge, *m.*, Knäbchen, Jüngelchen, *n.*; Edelknabe, Page am spanischen Hofe, *m.*; — Jesus, Jesuskind, *n.*; he cousa de —, das ist Kinderei; *adj.* (*fig.*) unerfahren; flüchtig, unbesonnen.
Menisco, *m.* (*opt.*) convex-concav geschliffene Glas, *n.* [trel.
Menistre u. **Menistrel**, vid. Menes-
Menodilha, *f.* (*bot.*) Wundkraut, *n.*, Wallwurz, *f.*, Rittersporn, *m.*
Menologia, *m.* Märtyrerbuch der griechischen Kirche, *n.*
Menor, *adj.* (*comp.* von Pequeno) kleiner, minder, weniger, geringer; minderjährig, unmündig; —, *s. m.* (*log.*) Untersatz eines Schlusses, *m.*; —, *s. pl.* Nachkommen, Franziskanermönche, *m. pl.*
Menorca, *f.* (*geo.*) Insel Minorka, *f.*
Menoretas, *f. pl.* (*ant.*) Nonnen der heiligen Clara, *f. pl.*
Menoridade, *f.* Minderjährigkeit; niedere Zahl, Minderzahl, *f.*
Menorista, *m.* Geistlicher, der die untere Weihe erhalten hat, *m.*
Menorita, *m.* Franziskanermönch, *m.*
Menoritico, a, *adj.* von den Franziskanern, Franziskaner…
Menorrhagia, *f.* Uebermaß der Menstruation, *n.*
Menos, *adj.* (*comp.* von Pouco) u. *adv.* weniger, minder; kleiner, geringer; ausgenommen, außer; ao —, pelo —, wenigstens, zum wenigsten; cousa de —, Sache von geringem Werthe, *f.*; nem mais nem —, weder mehr noch weniger; pouco mais ou —, etwas mehr oder weniger, ungefähr, etwa; vir a —, abnehmen, verfallen; a — que, a — de, wenn nicht, wofern nicht, außer wenn; nada —, nichts weniger als; pouco — de, ungefähr, beinahe; *s. m.* o —, das Wenigste [Schmälerer, *m.*
Menoscabador, *m.* Verschlimmerer,
Menoscabar, *v. a.* verschlimmern, verderben, verringern, schmälern; verleumden, anschwarzen.
Menoscabo, *m.* Verschlimmerung, *f.*,

Schaden, Verfall, *m.*, Schmälerung, Verletzung, Herabwürdigung, *f.*
Menospreço, *m.* Unterschätzung; Geringschätzung, Verachtung, *f.*
Menosprezador, *m.* der geringschätzt; Verächter, *m.*
Menosprezar, *v. a.* unterschätzen, unter dem Werthe schätzen; geringschätzen, verachten.
Mensageira, *f.* Botin, Botenfrau, *f.*; (*fig.*) Vorläuferin, *f.*
Mensageiro, *m.* Bote, *m.*; *adj.* carta —a, Sendschreiben, *n.*
Mensagem, *f.* Botschaft, *f.*, Auftrag, *m.*, Bestellung, *f.*
Mensal, *adj.* monatlich.
Mensalmente, *adv.* monatlich, jeden Monat.
Menstrua, *f.* monatliche Gehalt, Mundvorrath für einen Monat, *m.*
Menstruação, *f.* Zeit der monatlichen Reinigung der Frauen, *f.*
Menstruada, *adj. f.* die monatliche Reinigung habend.
Menstrual, *adj.* zur monatlichen Reinigung gehörend.
Menstruar-se, *v. r.* die monatliche Reinigung habend.
Menstruo, *m.* monatliche Reinigung, *f.*; (*chi.*) Auflösungsmittel, *n.*
Mensura, *f.* Messung, Abmessung, *f.*, Maß, Zeitmaß, *n.*
Mensurabilidade, *f.* Meßbarkeit, *f.*
Mensural, *adj.* zum Messen gehörend od. dienend; canto —, Gesang mit strengem Zeitmaße, *m.*
Mensurar, vid. Medir.
Mensuravel, *adj.* meßbar.
Mentado, a, *p. p.* von Mentar u. *adj.* berühmt, einen Ruf habend.
Mentagra, *f.* (*path.*) Kinnflechte, *f.*
Mental, *adj.* innerlich, in Gedanken; oração —, innerliches Gebet, *n.*
Mentalmente, *adv.* innerlich, in Gedanken.
Mentastro, *m.* (*bot.*) wilder Polei, *m.*, wilde Münze, Pferdemünze, *f.*
Mente, *f.* Verstand, *m.*, Vernunft, *f.*; Sinn, *m.*, die Bedeutung (einer Sache), Geist; Gedanke, *m.*, Meinung, *f.*; de boa —, gern; de má —, ungern, mit Widerwillen.
Mentecapto u. **Mentecato**, a, *adj.* unsinnig, überspannt, verrückt, dumm, einfältig.
Mentes, *adv.* so lange als, während, unterdessen.
Mentesque, vid. Entretanto.

Mentido, a, *adj.* erlogen, trügerisch, täuschend; *p. p.* von
Mentir, *v. a.* verfälschen, hintergehen, erdichten, vorlügen; *v. n.* lügen; (*fig.*) trügen, täuschen; falsch sein; não me deixará —, er wird mich nicht Lügen strafen; —se, *v. r.* sich täuschen, sich selbst betrügen.
Mentira, *f.* Lüge, *f.*; (*fig.*) Trug, *m.*; Blendwerk, *n.*; he —, es ist nicht wahr, es ist erlogen; — officiosa, unschuldige, Niemandem nachtheilige Lüge, *f.*
Mentirinha, *f. dim.* von Mentira; kleine Lüge, *f.*
Mentirosamente, *adv.* fälschlich, gelogen.
Mentiroso, a, *adj.* lügenhaft, verlogen; betrüglich; täuschend.
Mentor, *m.* Mentor, Führer, *m.*
Meoterraneo, vid. Mediterraneo.
Mephitico, a, *adj.* Stickluft enthaltend, stinkend, mephitisch.
Mephitismo, *m.* Erstickungskraft, Stickkraft, *f.*, Erstickende, *n.*
Mephitizante, *m.* (*z.*) Stinkthier, *n.*
Mequetrefe, *m.* (*burl.*) Schlaukopf; Intrigant, *m.*; *adj.* unruhig, sich in Alles mischend, intriguirend.
Mera, *f.* ölige Flüssigkeit, deren sich die Hirten u. Thierärzte bei Thierkrankheiten bedienen, *f.*
Meramente, *adv.* blos, nur, lediglich, einfach, einzig u. allein.
Mercadejar, *v. n.* handeln, Handel treiben.
Mercado, *m.* Markt, Marktplatz; Markt, Jahrmarkt, *m.*, Messe, *f.*; Kaufpreis, *m.*; bom —, wohlfeil, billig; fazer bom —, wohlfeil einkaufen; vender a bom —, billig verkaufen.
Mercador, *m.* Kaufmann, Handelsmann, *m.*; — atacado, — de atacado, de sobrado, Großhändler, *m.*; — de retalho, de loja, Kleinhändler, *m.*; — de livros, Buchhändler, *m.*; fazer ouvidos de —, sich taub stellen.
Mercadora, *f.* Frau, welche Handel treibt, *f.*
Mercadoria, *f.* Waare, *f.*, Kaufmannsgut, *n.*; Handel, *m.*, Handelsgeschäft, *n.* vid. Mercancia
Mercadorinho, *m. dim.* von Mercador.
Mercancear, vid. Mercadejar.
Mercancia, *f.* Kaufmannsgeschäft, *n.*, Handlung, *f.*; Handel, *m.*
Mercante, *m.* vid. Mercador; *adj.* v. Mercantil; navio —, Kauffahrteifahrer, *f. pl.*
Mercantear, vid. Mercadejar.
Mercantil, *adj.* kaufmännisch, Handel treibend, zur Handlung gehörig; Handels...; (*fig.*) geizig, filzig, knauserig.
Mercar, *v. a.* einkaufen, kaufen; (*fig.*) austauschen, zum Ersatz geben.
Mercatudo, *m.* (*burl.*) einer, der Alles kauft, was man ihm anbietet.
Mercavel, *adj.* käuflich; verkäuflich, feil.
Mercê, *f.* Lohn, Arbeitslohn, *m.*, Besoldung, *f.*, Gehalt, *m.*; (*fig.*) Gnade, Gnadenbezeugung, Wohlthat, *f.*; erzeigte Gefallen, geleistete Dienst, *m.*; Vossa —, Euer Gnaden, Sie (der gewöhnliche Höflichkeitstitel der Portugiesen, für Unadelige); estar á —, in der Gewalt eines Andern sein; á — das ondas, dos mares etc., ein Spielball der Wellen ꝛc.; estar para fazer —, dienstfertig sein; padre das —s, vid. Mercenario.
Mercearia, *f.* Kram, *m.*, Kramwaare, *f.*; loja de —, Kramladen, *m.*
Merceeiro, *m.* Jemand, der eine gewisse Pension erhält, um für die Seele eines Verstorbenen Messe zu lesen ꝛc.
Merceeria, *f.* Amt desjenigen, der Seelenmessen zu lesen verpflichtet ist, *n.*; Kirche, wo dies geschieht, *f.*; das Vermächtniß zur Abhaltung von Seelenmessen.
Mercenaria, vid. Merceeria.
Mercenario, *m.* Miethling, Söldner, Lohndiener, Lohnarbeiter; barmherzige Bruder (Mönch), *m.*; *adj.* gedungen, lohnsüchtig; tropas —as, Miethstruppen, *f. pl.*, fremde Söldlinge, *m. pl.*
Merceria, *f.* Kram, *m.*; Kramwaare, *f.*
Mercia, *f.* (*burl.*) heimliche Liebesverhältniß mit einer Frau, *n.*; Heimlichkeit, heimliche Sache, *f.*
Mercieiro, *m.* Krämer, *m.*, Kleinhändler, *m.*
Mercimonia, vid. Mercancia.
Mercuriaes, *m. pl.*, **Mercurial**, *m.* (*bot.*) Bingelkraut, *n.*
Mercurial, *adj.* quecksilberartig; Quecksilber enthaltend; unguento —, Merkurialsalbe, *f.*
Mercurio, *m.* (*myth.*) Merkur, Bote der Götter, *m.*; (*fig. fam.*)

Unterhändler, Kuppler, *m.*; (*astr.*) ein Planet, *m.*; (*chi.*) Quecksilber, *n.* [nähte, *f. pl.*
Mercuzan, *m.* (arab. Wort) Schädel=
Merda, *f.* Koth, Dreck (von Menschen, Thieren), *m.*
erdoso, a, *adj.* kothig, dreckig, mit Menschenkoth beschmutzt.
Merecedor, a, *adj.* der, die verdient, würdig; homem — de gloria, ein des Ruhmes würdiger Mann, *m.*
Merecer, *v. a.* verdienen; erwerben, gewinnen, verdienen; den Werth haben, werth sein.
Merecidamente, *adv.* mit gutem Rechte, mit Recht, verdienter Weise.
Merecido, *m.* verdiente Strafe oder Belohnung, *f.*; dar —, pagar seu —, den verdienten Lohn od. die verdiente Strafe geben.
Merecimento, *m.* Verdienst, *n.*
Merenda, *f.* Vesperbrot, Nachmittagsbrot, *n.*; eine Art Zins, den man früher an den Gutsherrn bezahlte, *m.*; (*burl.*) Buckel, *m.*; trazer — ás costas, einen Buckel haben, buckelig sein.
Merendar, *v. a.* Vesperbrot essen, vespern.
Merendeira, *f.* vid. Merendeiro.
Merendeiro, *m.* Brötchen für Kinder, *n.*; Jemand, der zu vespern pflegt. [vid. Meretricio.
Meretrice, *f.* vid. Meretriz; *adj.*
Meretricio, a, *adj.* die Hure betreffend, Huren…; vida —a, Hurenleben, *n.*
Meretriz, *f.* öffentliche Hure, *f.*, Freudenmädchen, *n.*, Lustdirne, *f.*
Merganso, *m.* (*orn.*) Tauchente, *f.*; — branco poupudo, weiße Taucher, Sägeschnäbler, *m.*
Mergulhador, *m.* Taucher, *m.*
Mergulhão, *m.* (*orn.*) Taucher, *m.*; — de poupa e colleira negras, Silbertaucher, *m.*; — pequeno dos rios, Arschfüßlein (eine Art Taucher), *n.*; — patão dos mares do norte, Papageientaucher, *m.*, Bläßhuhn, *n.*, Bläßente, *f.*; Taucherhuhn, *n.*; — da vide, (*agr.*) Senker, Absenker, Fächser am Rebenstock, *m.*
Mergulhar, *v. a.* tauchen, untertauchen, in's Wasser stecken und wieder herausziehen; — a vide, senken, absenken, einlegen (Reben, Fächser); (*fig.*) versenken, stürzen in…; *v. n.* untertauchen; versinken; —se, *v. r.* sich untertauchen; (*fig.*) sich versenken, sich stürzen in…; sich überlassen.
Mergulheiro, a, *adj.* tauchend, der zu tauchen pflegt.
Mergulhia, *f.* Absenken der Reben &c., *n.*; Senker, Ableger, *m.*
Mergulho, *m.* Tauchen, Untertauchen, *n.*; — da vide, Senker, Absenker, Fächser, *m.*
Meri, *m.* (*an.*) vid. Esophago.
Meridiano, *m.* (*astr.*) Mittagskreis, Meridian, *m.*; *adj.* den Mittag betreffend, mittäglich.
Meridional, *adj.* mittägig, südlich.
Meriganga, *f.* ein künstlicher, von den Jesuiten insgeheim zusammengesetzter Stein, der in gewissen Krankheiten gebraucht wird, *m.* [Passionsblume, *f.*
Merim, *m.* (brasil. Wort) Frucht der
Meritamente, v. Merecidamente.
Merito, a, *adj.* verdient, verdienstlich, würdig.
Merito, *m.* Verdienst, *n.*
Meritoriamente, *adv.* auf eine verdienstliche Weise.
Meritorio, a, *adj.* verdienstlich.
Merlão, *m.* (*fort.*) Schartenzeile, *f.*
Merlim, *f.* das dreidrähtige, dünne Seil; Zauberer Merlin in den Romanen, *m.*; (*fig.*) kluger, listiger Mensch, *m.*
Merlo, vid. Melro.
Mero, a, *adj.* rein, unvermischt; unverfälscht; einfach, bloß.
Meru, *m.* ein gewisses Thier in Aethiopien, dem Esel gleichend, mit Hörnern u. gespaltenen Klauen, *n.*
Mes, vid. Mez.
Mesa, *m.* Tisch, *m.*, Tafel; Tafel, Scheibe, Platte, *f.*, Brett, Blatt, *n.*; Versammlung von Personen um einen Tisch, *f.*; Collegium, Tribunal, Gericht, *n.*, Verwaltungsrath, Ausschuß, *m.*, Committee, Bureau, *n.*; — d' uma irmandade, Verwaltungsausschuß einer Brüderschaft, *m.*; — franca, offene Tafel, *f.*; Freitisch, *m.*; dar — franca, offene Tafel halten; dar —, zu essen geben, offene Tafel geben; — redonda, runde Tafel; Table d'hote, *f.*; Wirthstisch, *m.*; pôr a —, den Tisch decken; ter boa —, einen guten Tisch führen; pôr-se á —, sich zu Tische setzen; levantar a —, abdecken; —s do carro, da imprensa etc., Wagenbretter, Preßbretter &c., *n. pl.*; — da bigorna, Amboßplatte, *f.*; (*mar.*) Rüsten, *f. pl.*
Mescla, *f.* Mischung, Vermischung; Farbenmischung, *f.*, Farbenwechsel, *m.*
Mesclar, *v. a.* mischen, vermischen.
Mesena, *f.* (*mar.*) Fockfegel, Vorsegel, *n.*; mastro de —, Fockmast, *m.* [kröse gehörig.
Mesenterico, a, *adj.* (*an.*) zum Ge=
Mesenterio, *m.* (*an.*) Gekröse, *n.*
Mesenteritis, *f.* (*path.*) Gekrösentzündung, *f.*
Meseraicas, *f. pl.* od. veias —, Gekrösadern, *f. pl.*
Mesmeidade, vid. Identidade.
Mesmissimo, a, *adj. sup.* von Mesmo; (*fam.*) ganz ein und der=, die=, dasselbe.
Mesmo, a, *adj.* o —, a — a, os —s, as —s, derselbe, dieselbe, dasselbe, dieselben; der nämliche, der gleiche; *pron.* selbst; eu —, ich selbst; *adv.* selbst, sogar auch; ainda —, selbst wenn, wenn auch.
Mesnada, *f.* eine Compagnie Kriegsleute, wie sie in früheren Zeiten eingerichtet u. bewaffnet war, *f.*
Mesnadeiro, *m.* Hauptmann einer solchen Compagnie, *m.*
Mesocolon, *m.* (*an.*) Grimmdarmgekröse, *n.*
Mesquinhamente, *adv.* auf eine filzige, knauserige, armselige Weise.
Mesquinhar, *v. a.* knausern, knickern.
Mesquinharia u. **Mesquinhez,** *f.* Armseligkeit, Kärglichkeit; Knickerei, Knauserei, *f.*
Mesquinho, a, *adj.* arm, dürftig; elend, unglücklich; filzig, knauserig, knickerig. [tempel, *m.*
Mesquita, *f.* Moschee, *f.*, Türken=
Messagra, vid. Bisagra.
Messe, *f.* Ernte, Getreideernte, Kornernte, *f.*
Messer, vid. Misser.
Messiado, *m.* Eigenschaft, Würde des Messias, *f.* [König, *m.*
Messias, *m.* Messias, Gesalbter,
Mester, *m.* Handwerk, *n.*; Handwerker; Zuchtmeister, Syndikus, *m.*; (*fig.*) Amt, *n.*, Stelle, *f.*
Mesteroso, a, *adj.* bedürftig, nöthig habend.
Mestiço, a, *adj.* von zwei verschiedenen Racen stammend; *s.* Mestize, *m.*, Mestizin, *f.* (von Weißen u. Indianern, von Weißen

u. Mulatten erzeugte Kinder); Zwitter, Bastard (von Thieren), *m.*
Mesto, a, *adj.* traurig, betrübt.
Mestra, *f.* Lehrerin (auch *fig.*); Meisterin, *f.*; *adj.* abelha —, die Bienenkönigin; chave —, Hauptschlüssel, *m.*; roda —, große Triebrad, Hauptrad, *n.*; mão —, Meisterhand, geschickte Hand, *f.* [niger Militär-Orden, *n.*
Mestrado, *m.* Großmeisterthum ei-
Mestrança, *f.* Werkstatt, Werkstätte in einem Seearsenale, *f.*, sämmtliche Arbeiter eines Seearsenals, *m. pl.*; Zusammenkunft der Handwerksmeister, um eine Arbeit ꝛc. zu prüfen, *f.*
Mestrar, *v. n.* den Doktor, den Gelehrten spielen.
Mestre, *m.* Lehrer; Meister; Magister; Großmeister eines Militär-Ordens; Mastmeister; Schiffskapitän, *m.*; — de capella, Kapellmeister, *m.*; — de campo, Obrist, *m.*; — de ceremonias, Ceremonienmeister, *m.*; — de espirito, Beichtvater, *m.*; — d' esgrima, Fechtmeister, *m.*; — de meninos, d' escola, de primeiras lettras, Schulmeister, *m.*; — d' obras, Baumeister, Architekt, *m.*; — em segundo, Untermeister, zweiter Meister, *m.*; — escola, Stiftslehrer, *m.*; — sala, Oberhofmeister, Oberhofmarschall, *m.*
Mestrear, *v. a.* lehren, die Kinder unterrichten; *v. n.* vid. Mestrar.
Mestre-escolado, *m.* Stiftslehreramt, *n.* [*f.*
Mestria, *f.* Meisterschaft (auch *fig.*),
Mestrinho, *m dim.* von Mestre.
Mesura, *f.* Verbeugung, Verneigung, *f.*, Knicks, Gruß, *m.*; (*fam.*) Bückling, *m.*
Mesuradamente, *adv.* bedachtsam, gemessen, klug.
Mesurado, a, *adj.* wohl überdacht, vorsichtig; ernst, gemessen; bescheiden, höflich; *p. p.* von
Mesurar, *v. a.* mäßigen, vermindern; kleiner machen; —se, *v. r.* sich mäßigen; mit Bedachtsamkeit handeln und sprechen.
Mesureiro, a, *adj.* der eine gezierte und lästige Höflichkeit besitzt, der beständig Bücklinge ꝛc. macht.
Mesurinha, *f. dim.* von Mesura.
Meta, *f.* Grenze, Schranke, *f.*; Ziel, *n.*

Metacarpo, *m.* (*an.*) Mittelhand, *f.*
Metacismo, *m.* Emmen, fehlerhafte Aussprechen des M, *n.*
Metade, *f.* Hälfte; Mitte, *f.*; na — do dia, am Mittage.
Metal, *m.* Metall, *n.*; Farbe im Kartenspiel, *f.*; (*bras.*) Gold und Silber auf Wappen, *n.*; (*fig.*) Eigenschaft, Art, Beschaffenheit, *f.*; — da voz, der Klang (das Metall) der Stimme; — amarello, Messing, *n.*; metaes preciosos, edle Metalle, *n. pl.*
Metallico, a, *adj.* metallisch, metallartig.
Metallifero, a, *adj.* metallhaltig.
Metallização, *f.* Metallisation, Vererzung, *f.*
Metallizar, *v. a.* metallisiren, vererzen, künstliches Erz erzeugen.
Metallographia, *f.* Metallbeschreibung, *f.*
Metallographico, a, *adj.* zur Erzbeschreibung gehörig, sie betreffend.
Metallographo, *m.* Metallkenner, Metallbeschreiber, *m.*
Metallurgia, *f.* Metallurgie, Hüttenkunde, *f.*
Metallurgico, a, *adj.* metallurgisch.
Metallurgista, *m.* Metallurg, Erzkundige, *m.*
Metamorphose, *f.* Verwandlung, Umgestaltung, *f.*
Metamorphosear, *v. a.* verwandeln; umgestalten; umschaffen; —se, *v. r.* sich verwandeln ꝛc.
Metaphora, *f.* (*rh.*) Metapher, *f.*, Gleichniß, *n.*
Metaphoricamente, *adv.* metaphorisch, übertragend. [bildlich.
Metaphorico, a, *adj.* uneigentlich,
Metaphorizar, *v. a.* sich der Metaphern od. Gleichnisse bedienen.
Metaphrase, *f.* wörtliche Uebersetzung, *f.* [setzer, *m.*
Metaphrastes, *m* wörtlicher Ueber-
Metaphysica, *f.* Metaphysik, Wissenschaft des Uebersinnlichen, *f.*
Metaphysicamente, *adv.* metaphysisch, übersinnlich.
Metaphysicar, *v. n.* grübeln, klügeln.
Metaphysico, *m.* Metaphysiker, *m.*
Metaptose, *f.* plötzliche Uebergang einer Krankheit in eine andere, *m.*
Metastase u. **Metastasis**, *f.* (*path.*) Versetzung eines Krankheitsstoffes auf einen andern Theil, *f.*
Metastatico, a, *adj.* metastatisch, verändert, übergegangen, versetzt.
Metatarso, *m.* (*an.*) Mittelfuß, Vorderfuß, Plattfuß, *m.*

Metathese, *f.* (*gr.*) Buchstabenversetzung, *f.* [rung, *f.*
Metempsycose, *f.* Seelenwande-
Meteorico, a, *adj.* meteorisch, auf Luft- oder Witterungsveränderungen bezüglich.
Meteorismo, *m.* (*path.*) Aufblähung des Leibes, *f.*
Meteorizar, *v. a.* (*chi.*) verflüchtigen und sammeln, sublimiren; —se, *v. r.* (*med.*) an Aufblähungen des Leibes leiden.
Meteoro, *m.* Lufterscheinung, *f.*, Luftzeichen, *n.* [terstein, *m.*
Meteorolithe, *f.* Meteorstein, Wet-
Meteorologia, *f.* Lufterscheinungslehre, Wetterkunde, Witterungslehre, *f.*
Meteorologico, a, *adj.* was die Witterung betrifft.
Meteoromancia, *f.* Wahrsagerei aus den Luftzeichen, *f.*
Meteoroscopio, *m.* Wetterzeiger, *m.*, Meteoroscop, *n.*
Meter etc., vid. Metter etc.
Methodicamente, *adv.* methodisch, regelmäßig, mit Methode.
Methodico, a, *adj.* methodisch, regelmäßig; wissenschaftlich, regelrecht.
Methodismo, *m* Methodismus, *m.*
Methodista, *m.* Methodist, *m.*
Methodizar, *v. a.* in eine Methode bringen, methodisch ordnen.
Methodo, *m.* Methode, Lehrart, Lehrweise, *f.*; Lehrplan, planmäßige Gang, *m.*; Anleitung, *f.*; Verfahren, *n.*, Art u. Weise, *f.*
Metical, *m.* (asiat. Wort) ein Gewicht für Perlen, Amber ꝛc. (1½ Drachme), *n.*
Meticuloso, *adj.* furchtsam.
Metim, *m.* geköperte Barchent, *m.*
Metonomasia, *f.* Namensübersetzung, *f.*
Metonymia, *f.* (*rh.*) Namensverwechselung, Wortverwechselung, *f.*, Namenwechsel, *m.*
Metonymico, a, *adj.* eine Namens- oder Wortverwechselung enthaltend.
Metopa, *f.* (*arch.*) Zwischentiefe, Zwischenweite zwischen den Dreischlitzen am dorischen Fries, *f.*
Metopomancia, *f.* Gesichts- oder Stirnwahrsagerei, *f.*
Metoposcopo, *m.* Wahrsager aus den Gesichtszügen, *m.*
Metralha, *f.* (*art.*) Kartätschen, *f. pl.*
Metralhar, *v. a.* mit Kartätschen feuern, niederschießen.

Metricamente, *adj.* metrisch, nach dem Sylbenmaße.
Metrico, a, *adj.* sylbenmäßig, metrisch, nach dem Versbau.
Metrificador, *m.* Versmacher, *m.*
Metrificar, *v. a.* nach dem Sylbenmaße eintheilen; Verse machen.
Metro, *m.* Metrum, Sylbenmaß, *n.*; Vers, *m.*, Gedicht, *n.*; das Metre oder die Einheit des Längenmaßes (3 Pariser Fuß 11 7/16 Linien).
Metromania, *f.* Reimsucht, *f.*
Metromano, *m.* Reimschmied, *m.*
Metrometro, *m.* (*mus.*) Taktmesser (Maschine), *m.*
Metropole. **Metropoli**, *m.* Mutterstadt, Hauptstadt; erzbischöfliche Kirche, Domkirche, Hauptkirche, *f.*; das Mutterland, der Mutterstaat von Colonien; (*fig.*) Anfang, Ursprung, *m.*
Metropolita, *m.* Erzbischof, *m.*
Metropolitano, a, *adj.* erzbischöflich; *s. m.* Erzbischof, *m.*
Mettediço, a, *adj.* der sich in fremde Angelegenheiten mischt, oder sich mit Leuten einläßt, die er wenig oder gar nicht kennt.
Metter, *v. a.* setzen, legen, stellen; bringen, thun; verursachen, veranlassen; einflößen; anwenden, aufbieten; sich einlassen, Theil nehmen an...; verleiten, treiben zu...; (*j.*) einen Trumpf einlegen; setzen (Geld im Spiele); hintergehen, zum Besten haben, verspotten; zusammendrängen, pressen; — com força, mit Gewalt hineinbringen; — mão á espada, die Hand an den Degen legen; — a mão, stehlen; — dente, kosten, probiren, schmecken; (*fig.*) begreifen, verstehen; — a bulha, verspotten, spotten über...; — em camisa de onze varas, in Gefahr, in die Klemme bringen; — o resto, (*fig.*) das Letzte auf's Spiel setzen; — medo, Furcht einflößen; —se, *v. r.* sich legen, stellen, setzen, werfen; sich in etwas mischen, sich einlassen; sich ergießen (von Strömen); sich mitten unter die Feinde werfen; — frade, Mönch werden; — sabio, medico, sich für einen Gelehrten, einen Arzt ausgeben; — de posse, sich in Besitz setzen; — de gorra com alguem, sich mit einem eng verbinden, mit ihm vertrauten Umgang haben; — a escrever, anfangen zu schreiben.
Mettido, a, *p. p.* v. Metter u. *adj.* estar muito — em alguma cousa, bei einer Sache sehr interessirt sein; — no somno, in Schlaf gefallen.
Meu (*fem.* **Minha**), *adj. poss.* mein, meine; o —, das Meinige; os —s, die Meinigen.
Meudo etc., vid. Miudo etc.
Mexedor, *m.* Jemand, der mischt, vermischt; Spatel, Kochlöffel, *m.*; (*fig.*) unruhiger Kopf, Aufwiegler, Intrigant, *m.*
Mexedura, *f.* Vermischen, Umrühren, *n.*, Mischung, Vermischung; Verwirrung, *f.*
Mexer, *v. a.* mischen, vermischen; rühren, umrühren; (*fig.*) stören, verwirren, beunruhigen; —se, *v. r.* sich rühren; sich bewegen; não se —em bem entre si, (*fig.*) sie vertragen sich nicht gut mit einander.
Mexericar, *v. a.* Geheimnisse aufdecken, zutragen; —, *v. n.* Klatschereien machen; intriguiren; das Feuer der Zwietracht schüren.
Mexerico, *m.* Klatscherei, Lästerung, Ohrenbläserei, *f.*; andar com —s, durch Klatschereien Uneinigkeit stiften.
Mexeriqueira, *f.* Angeberin, Ohrenbläserin, Zuträgerin, *f.*
Mexeriqueiro, *m.* Anbringer, Angeber, Ohrenbläser, Zuträger; Ränkeschmied, Intrigant; Aufhetzer, *m.*; caravela —a, *adj.* Beobachtungsschiff, Schiff, welches die feindliche Flotte recognoscirt, *n.*
Mexicano, a, *adj.* u. *s.* mexikanisch; Mexikaner, *m.*
Mexico, *m.* (*geo.*) Mexiko, *n.*
Mexida, *f.* Verwirrung; Uneinigkeit, Zwistigkeit, *f.*, Zerwürfniß, *n.*
Mexidos, *m. pl.* unzüchtigen Bewegungen bei gewissen Tänzen, *f. pl.*; fazer —, den Hintern hin- u. herbewegen.
Mexilhão, *m.* (*conch.*) eßbare Muschel, Pfahlmuschel, Küchenmuschel, *f.*; Mensch, der sich in Alles mischt, Intrigant, *m.* (*fem.* Mexilhona).
Mexilho, *m.* der Stift am Pfluge.
Mexonada, *f.* Getümmel, *n.*
Mexuar, *m.* (arabisches Wort) Audienzplatz; Richtplatz, *m.*
Mexueira, *f.* gemeiner oder grauer Amber, *m.*
Mez, *m.* Monat, *m.*; o — das mulheres, die monatliche Reinigung der Frauen; — de cortezia, Januar u. Juli (in welchen beiden Monaten die Hauseigenthümer die Miethe von ihren Miethsleuten erwarten), *m.*
Meza, vid. Mesa.
Mezada, *f.* Monatsgeld, *n.*, monatliche Besoldung; monatliche Pension, *f.*
Mezereo, *m.* (*bot.*) — maior, Kellerhals, *m.*; — menor, Seidelbast, *m.*
Mezinha, *f.* Hausmittel, *n.*; Arznei, *f.*, Heilmittel; Klystier, Darmbad, *n.*; (*fig.*) Mittel, *n.*
Mezinhar, *v. a.* Arzenei geben; Hausmittel anwenden; Klystiere setzen; heilen; —se, Arzenei einnehmen; Klystiere nehmen.
Mezinheira, *f.* Quacksalberin, Doktorin, *f.*
Mezinheiro, *m.* Quacksalber, *m.*
Mi, *m.* (*mus.*) das E (Note); *it.* vid. Mim. [Miauen, *n.*
Miado, *m.*, **Miadura**, *f.* Mauen,
Mialhar, *m.* (*mar.*) Gefäsel alter Taue; Schiemansgarn, zweidräthige Garn zum Binden, *n.*
Mianada, *f.* Katzengeschrei, *n.*
Miáo, *m.* Mauen, Miauen, *n.*
Miasma, *m.* (*path.*) Ansteckungsstoff; Krankheitsstoff, *m.*; schädliche Dünste, *m. pl.*
Miba, *f.* (*ph.*) Quittensyrup, *m.*
Mica, *f.* Glimmer, Flimmer, *m.*
Micaceo, a, *adj.* glimmerig, glimmerartig, Glimmer...
Micante, *adj.* (*poet.*) glänzend, strahlend.
Micha, *f.* Laib Brot, *n.*
Michela, *f.* Gassenhure, Schanddirne, *f.*
Michelos, *m. pl.* (*mar.*) Seisingen, *m. pl.*, Beschlagleinen, *f. pl.*
Miciriri, *m.* ein Kraut, womit sich die Kaffern einreiben, um nicht von den Kaimans gebissen zu werden, wenn sie in den Fluß gehen, *n.*
Mico, *m.* eine Art kleiner, langschwänziger Affen, *m. pl.*
Microcephalo, a, *adj.* kleinköpfig.
Microcosmo, *m.* kleine Welt, Welt im Kleinen, *f.*
Micrographia, *f.* Beschreibung mikroskopischer Gegenstände, *f.*
Micrometro, *m.* (*astr.*) Mikrometer, *n.*, Kleinmesser, *m.*
Microscopico, a, *adj.* mikroskopisch.

nur mit bewaffneten Augen sicht-
bar. [glas, *n.*
Microscopio, *m.* Vergrößerungs-
Migalha, *f.* Krümchen, *n.*; (*fig.*) Theilchen, Bischen, *n.*; ni —, kein Bischen, Nichts; —s, *pl.* Brosamen, *f. pl.*, Ueberbleibsel von der Tafel, *n. pl.*; reparar em —, sich bei Kleinigkeiten auf-
halten. [kleinliche Mensch, *m.*
Migalheiro, *m.* Kleinigkeitskrämer,
Migalhina, *f. dim.* von Migalha.
Migar, *v. a.* krümeln, zerkrümeln, zerbröckeln.
Migas, *f. pl.* Brotsuppe, *f.*; Gericht von Brotkrumen, Oel, Schmalz, Knoblauch, Pfeffer etc., *n.*
Mignone, *m.* (*typ.*) Jungfernschrift, Mignonschrift, *f.* [derung, *f.*
Migração, *f.* Wanderung, Auswan-
Migrante, *adj.* wandernd, auswandernd.
Mija, *f.* Pipimachen, Pissen (von Kindern), *n.*; fazer —, Pipi machen.
Mijada, *f.* Pissen, Wasserabschlagen, *n.*; dar uma —, (*pop.*) pissen.
Mijadeiro, *m.* Pißwinkel, *m.*; *it.* vid. Ourinol.
Mijadella, *f.* (*pop.*) v. Mijadura.
Mijadura, *f.* (*pop.*) Pissen, *n.*; Masse Urin, die man auf einmal abläßt, *f.*
Mija-mansinho, *m.* (*burl.*) Weichling, Schwächling; Taugenichts, Schuft, *m.*
Mijão, *m.* (*fem.* Mijona) Pisser, Jemand, der häufig pißt; Bettseicher, Bettpisser (Kind), *m.*
Mijar, *v. n.* harnen, pissen; — ás pinguinhas, oft pissen; —se, *v. r.* sich bepissen.
Mijavinagre, *m.* schwammige, salzige Masse, die das Meer bei der Ebbe zurückläßt, *f.*
Mijo, *m.* Urin, Harn, *m.*, Pisse, *f.*
Mijocar, *v. n.* oft pissen.
Mijote, vid. Medroso, Timido.
Mil, *adj.* tausend. [werk, *n.*
Milagro, *m.* Wunder, Wunder-
Milagreiro, *m.* Wundergläubiger, *m.*; *adj.* wundergläubig.
Milagrinho, *m. dim.* von Milagre.
Milagrosamente, *adv.* wunderbar, auf eine wunderbare Art.
Milagroso, a, *adj.* wunderbar; bewunderungswürdig; wunderthätig.
Milaneza, *f.* eine Art Tuch, welches in Mailand verfertigt wird, *n.*

Milão, *m.* (*geo.*) Mailand, *n.*
Mil-em-rama, vid. Milfolho.
Milfolha, *f.*, **Milfolho**, *m.*, **Milfolhas**, *f. pl.* (*bot.*) Schafgarbe, *f.*
Milfurada, *f.* (*bot.*) Johanniskraut, Grundheil, *n.*
Milfurado, a, *adj.* löcherich, durchlöchert, durchbohrt.
Milha, *f.* Meile, *f.*
Milhã, **Milhãa**, *f.* (*bot.*) eine Art wilder Hirse, *f.*
Milhãem, *f.* ein gewisses, dem Mais schädliches Gewächs, *n.*
Milhafre, vid. Milhano.
Milhaneiro, a, *adj.* (*caç.*) den Hühnergeier, die Weihe jagend (vom Falken). [he, *f.*
Milhano, *m.* Hühnergeier, *m.*, Wei-
Milhão, *m.* Million, *f.*; homem de milhões, ein Millionär, sehr reicher Mann, *m.*
Milhão, *m. augm.* von Milho; grober, dicker Mais, *m.*
Milhar, *m.* Tausend, *n.*, Tausender, *m.*, Anzahl von Tausend, *f.*
Milharada, *f.*, **Milharal**, *m.* Maisfeld; Hirsefeld, *n.*
Milharas, *f. pl.* Körnchen (in Feigen, im Fischrogen etc.), *n. pl.*
Milheira, *f.* ein Unkraut, das zwischen dem Mais wächst und denselben erstickt, *n.* [tolan, *m.*
Milheira, **Milharinha**, *f.* (*orn.*) Or-
Milheiro, *m.* Anzahl von Tausend; eine gewisse Traubenart, *f.*
Milhete, *m.* (*bot.*) Honiggras, *n.*
Milho, *m.* Hirse, *f.*; — maïz, — zaburro, — de Turquia, — grosso, — ordinario, Mais, *m.*, türkisches Korn, *n.*; — painço, Fenchel, *m.*; — da India, Honiggras, *n.*; — miudo d'Africa, Mohnhirse, *f.*, Sorgsamen, *m.* [Osterluzei, *f.*
Milhomens, *m.* (*bot.*) Hohlwurz,
Miliar, *adj.* hirsenförmig.
Milicia, *f.* Kriegswesen, *n.*, Kriegskunst; Mannschaft, *f.*, Truppen, *f. pl.*; Miliz, *f.*; — urbana, Bürgergarde, *f.*; — celeste, himmlischen Heerschaaren, *f. pl.*; —s, *pl.* Landmiliz, *f.*, Bürgersoldaten, *m. pl.*
Miliciano, a, *adj.* zur Landmiliz gehörig; *s. m.* Soldat von der Landmiliz, *m.* [von Militar.
Militado, a, *adj.* kriegsgeübt; *p. p.*
Militante, *adj.* streitend, kämpfend; igreja —, (*th.*) streitende Kirche, *f.*; *s. m.* Kämpfer, Streiter, Soldat, *m.*

Militar, *adj.* zum Kriege, Soldaten gehörig; Kriegs..., Soldaten...; kriegerisch.
Militar, *v. n.* (im Kriege) dienen, Kriegsmann, Soldat sein; (*fig.*) streiten. [gen, *m.*
Militarão, *m.* alte Soldat, Haude-
Militarmente, *adv.* nach Kriegsgebrauch, soldatisch; executar —, standrechtlich erschießen.
Milite, *m.* (*p. u.*) Krieger, Kriegsmann, *m.*
Millefolio, *m.* (*bot.*) vid. Milfolha.
Millenario, a, *adj.* tausend enthaltend; tausendjährig; *s. m.* Jahrtausend, *n.*; os —s, *pl.* (*th.*) die an das tausendjährige Reich glauben.
Millenio, *m.* tausendjährige Reich, *n.*
Millepora, *f.* Punktkoralle, *f.*
Millepedes, *m.* Tausendfuß (ein Kellerwurm), *m.*
Millesimo, a, *adj.* (der, die, das) tausendste; uma —a, der tausendste Theil.
Milligrammo, *m.* ein Tausendtheil des Gramme (beinahe $1/50$ Grän), *n.*
Millimetro, *m.* ein Tausendtheil des Meter (noch nicht $\frac{1}{2}$ Linie), *n.*
Millionario, *m.* Millionär, (*fig.*) sehr reiche Mann, *m.*
Millionesima, *f.* millionste Theil, *m.*
Millipeda, **Milpés**, v. Millepedes.
Mim, *pron.* mich, mir; busca-me a mim? suchen Sie mich? por amor de —, mir zu Liebe; por —, was mich betrifft; toca a —, es betrifft mich; que será de —, was soll aus mir werden; wenn die Präposition com (mit) vorangeht, so verwandelt sich mim in migo: commigo, mit mir.
Mimiambo, *adj.* u. *m.* verso —, eine Art unzüchtiger Verse in den Geberdenspielen, *m. pl.*
Mimicamente, *adv.* mimisch, durch Geberden.
Mimico, a, *adj.* zu den Geberdenspielen gehörig, geberdenkünstlich, nachäffend.
Mimo, *m.* Geberdenmacher, Geberdenspieler, Nachahmer, Mime, *m.*; Schmeichelei, Verzärtelung; Liebkosung; Ziererei, *f.*; Angebinde, *n.*; Gegenstand, welcher einen reizenden Eindruck erzeugt, *m.*, Wonne; feine, vorzügliche Arbeit, *f.*; fazer —, ein Geschenk machen; tratar com —,

mit zärtlicher Sorgfalt behandeln.

Mimologia, *f.* Nachahmung der Reden u. Geberden Anderer, *f.*

Mimologo, *m.* Nachahmer der Reden und Geberden Anderer, *m.*

Mimosa, *f.* keusche Sinnpflanze, *f.*

Mimosamente, *adv.* zart, mit Zartheit; mit Ziererei.

Mimoso, a, *adj.* zart, zimperlich; empfindsam, empfindlich; niedlich, köstlich, allerliebst, ausgesucht: schmeichelnd, liebkosend; verweichlicht, weibisch; sanft, weich; *s. m.* Günstling, Liebling, *m.*; um — da fortuna, ein Glückskind, *n.*

Mina, *f.* Mine, Erzgrube, Grube, *f.*, Bergwerk, *n.*; Erzader, *f.*, Gang, *m.*; Pulvermine, *f.*; unterirdische Gang, Kanal, Wasserableiter, *m.*; (*fig.*) Fundgrube, Quelle, Goldmine, *f.*

Minador, *m.* Minirer, Ingenieur, der Minen anlegt, *m.*

Minar, *v. a.* miniren, untergraben, Minen anlegen; (*fig.*) untergraben, umstürzen, zerstören; eine Sache ergründen.

Minares, *m. pl.* vid. Mineira.

Minaz, *adj.* drohend.

Mineira, *f.* Erzstufe, Erzader, Mine, Erzgrube, *f.*, Gang, *m.*

Mineiro, *m.* Bergmann, Bergknappe, Minenarbeiter; Minirer, Ingenieur, der Minen zum Sprengen anlegt, *m.*; *adj.* zu den Minen, zum Bergbau gehörig: districtos —s, Minendistrikte, Bergbaudistrikte, *m. pl.*

Mineração, *f.* Bergbau, *m.*, Förderung der Erze, *f.*

Mineral, *m.* Mineral, Berggut, *n.*: *adj.* mineralisch, erzig, erzhaltig.

Mineralisação, *f.* Vererzung, *f.*

Mineralisar, *v. a.* vererzen, in Erz verwandeln.

Mineralogia, *f.* Mineralogie, *f.*

Mineralogico, a, *adj.* mineralogisch, die Mineralien betreffend.

Mineralogista, *m.* Mineralog, Steinkundiger, *m.*

Minerar, *v. a.* Bergbau treiben; eine Mine bearbeiten, die Metalle zu Tage fördern.

Minerva, *f.* (*myth.*) Minerva, Göttin der Weisheit, *f.*

Minga, *f.* Name eines gelb- u. grünfarbigen Vogels von der Gestalt einer Taube, *m.*

Mingacho, *m.* Korb, den man in's Wasser stellt, um die gefangenen Fische am Leben zu erhalten, *m.*

Mingáo, *m.* (brasil. Wort) Gericht von Weizen- od. Maniokamehl, Zucker, Eiern ꝛc., *n.*

Mingoa, *f.* Fehler, Mangel, *m.*; Armuth, Dürftigkeit, *f.*; Bedürfniß, *n.*; morrer á —, vor Hunger sterben.

Mingoadamente, *adv.* ärmlich; nothdürftig.

Mingoado, a, *p. p.* von Mingoar u. *adj.* von etwas entblößt, mangelhaft, ungenügend, unzulänglich, kärglich, knapp; schlecht, unfruchtbar (Jahr); unglücklich, elend; dumm, unsinnig; arm, dürftig; dias —s, Unglückstage, *m. pl.*

Mingoador, *m.* Verringerer, Schmälerer, Verkleinerer, *m.*; *adj.* verringernd.

Mingoante, *m.* Abnahme des Mondes, *f.*; (*fig.*) Abnehmen, *n.*, Neigung zum Ende, *f.*, Verfall, *m.*; — da maré, Ebbe, *f.*; *adj.* abnehmend, sich vermindernd; arm; lingua — de vocabulos, wortarme Sprache, *f.*

Mingoar, *v. n.* abnehmen, sinken, sich vermindern, fallen; kürzer werden; fehlen, mangeln.

Minha, (*fem* von Meu) vid. Meu.

Minham, Minhão, *m.* (*ant.*) *m.* Liebling, *m.*, Schooßkind, *n.*

Minha-ninha, *f.* eine Wurzel aus Angola, die als Gegengift benutzt wird, *f.*

Minhamundis, *m.* (asiat. Wort) wohlriechendes Oel, *n.*

Minho, *m.* (*geo.*) Minjo od. Minho (Fluß in Spanien u. Portugal), *m.*

Minhoca, *f.* Erdwurm, Regenwurm, *m.*

Minhoteira, *f.* Steg über einen Bach ꝛc., *m.*

Minhoto, a, *adj.* u. *s.* aus der Provinz Minho in Portugal; Einwohner von Minho, *m.*

Miniatura, *f.* Miniature, Miniaturmalerei, *f.*

Miniaturista, *m.* Miniaturmaler, *m.*

Minima, *f.* (*mus.*) Kleinnote, eine halbe Taktnote, *f.*

Minimo, a, *adj. sup.* v. Pequeno; (der, die, das) kleinste, geringste, niedrigste; kleinlich, unbedeutend.

Minimos, *m. pl.* eine Art Franziskanermönche, *m. pl.*

Minio, *m.* Mennig, *m.*

Ministerial, *adj.* einem Minister zukommend, ministeriell.

Ministerialmente, *adv.* ministeriell, in amtlicher Form.

Ministerio, *m.* Amt, *n.*; Amtsverrichtung, *f.*, Dienst, *m.*; Staatsverwaltung, *f.*; Collegium der Staatsminister, *n.*, Staatsrath, *m.*, Ministerium; Predigeramt, *n.*; Handarbeit, Dienstleistung, Hülfeleistung, Beschäftigung, Arbeit; Vermittelung, *f.*

Ministra, *f.* Helferin, die zu etwas behülflich ist; Vermittlerin, *f.*; ein in der Wand angebrachtes Drehbrett, mittelst dessen das Essen in den Speisesaal in Klöstern befördert wird, *n.*

Ministraço, *m. augm.* von Ministro; große Minister, geschickte Minister, *m.*

Ministrador, *m.* Verwalter, Verweser, *m.*

Ministrar, *v. a.* geben, verabreichen, liefern, verschaffen; einflößen, verursachen; *v. n.* ein Amt verwalten.

Ministraria, *f.* Ministerium, *n.*, Ministerstelle, *f.*

Ministrice, *f.* (*pop.*) Richterstand, *m.*, Magistratur, *f.*

Ministril, *m.* Musikus, der auf Blasinstrumenten spielt, *m.*

Ministris, *pl.* Blasinstrumente, *n. pl.*

Ministro, *m.* Minister; Gesandter; Diener, Superior, Prior im Kloster der Brüder der heil. Dreieinigkeit; protestantische Prediger, *m.*; (*fig.*) Werkzeug (im Moralischen), *n.*; — do altar, da igreja, da religião, Diener des Altars, der Kirche, Bischof, Priester, *m.*; — provincial, — geral, Provincial, der General der Franziskaner, *m.*

Minoração, *f.* Milderung, Verringerung, Herabsetzung, Verminderung, *f.*

Minorar, *v. a.* mildern, verringern, vermindern; schmälern, verkleinern, herabwürdigen.

Minorativamente, *adv.* auf eine mindernde Weise.

Minorativo, a, *adj.* vermindernd, verringernd; (*med.*) gelind abführend.

Minoridade, *f.* Minderjährigkeit, *f.*

Minotauro, *m.* (*myth.*) Minotaurus, Stiermensch, *m.*

Minucia, *f.* Kleinigkeit, Bagatelle, *f.*

Minucioso, a, *adj.* zu genau, zu ängstlich; umständlich, in's Einzelne gehend; kleinlich.

Minudencia, *f.* Kleinigkeit; Klein-

heit, Zartheit, *f.*; (*fig.*) allzu genaue, ängstliche Aufmerksamkeit in der Untersuchung einer Sache, *f.* [tanz, *m.*
Minueta, *f.* Menuett, *n.*, Führungs-
Minusculo, a, *adj.* etwas kleiner; lettra —a, caracter —, der kleine Buchstabe.
Minuta, *f.* Concept, *n.*, Entwurf, *m.*, Kladde, *f.*; Original einer Urkunde, *n.* [(eine Schrift).
Minutar, *v. a.* entwerfen, aufsetzen
Minuto, *m.* Minute, *f.*; (*math.*) sechzigster Theil eines Grades, *m.*
Miolo, *m.* der innere, weiche Theil einer Sache, Mittelste, *n.*; Krume, Brotkrume, *f.*; Mark, *n.*; Kern, *m.*; Gehirn, *n.*; (*fig.*) Geist, Verstand, Scharfsinn, *m.*, Klugheit, *f.*; (*fig.*) Kern, *m.*, Wesentlichste, *n.*, Substanz, *f.*; ter poucos —s, wenig Verstand haben; — da noz, der frische Nußkern; — da arvore, der Kern, das Griebs des Holzes; deo-lhe o — volta, er ist übergeschnappt, er ist verrückt geworden; cabeça sem —s, Einfaltspinsel, *m.* [*n.*
Mioleira, *f.* (*pleb.*) Hirn, Gehirn,
Mioloso, a, *adj.* markig, viel Mark enthaltend.
Miquelete, *m.* Räuber in den Pyrenäen; spanischer Fußsoldat, Plänkler, *m.*; —s, *pl.* Anzeichen, *n. pl.*, Vorläufer, Vorboten, *m. pl.*
Mir, *m.* Hauptmann, Befehlshaber unter den Persern, Arabern &c., *m.*
Mira, *f.* das Korn od. die Fliege auf Schießgewehren; (*fig.*) Ziel, *n.*, Absicht, *f.*, Zweck, *m.*, Vorhaben, *n.*; estar á —, auf der Lauer stehen; pôr a —, ter a — em alguma cousa, sein Augenmerk auf etwas richten. [*f.*
Mirabanda, *f.* (*ins.*) brasil. Bremse,
Mirabel, *m.* Mirabelle (eine Art gelblicher Pflaume), *f.*
Miraculosamente, **Miraculoso** etc., vid. Milagro... etc.
Mirador, **Miradouro**, *m.* Warte, Zinne, Gallerie, *f.*; Belvedere, *n.*, Luftwarte, *f.*
Miramento, *m.* Sehen, Betrachten, *n.*, Anblick, Blick, *m.*; (*fig.*) Betrachtung, Aufmerksamkeit, Umsicht, Rücksicht, *f.*
Mirante, *m.* Schönsicht, Luftwarte, *f.*; Aussichtsgebäude, *n.*, Schauthurm; hohe, von allen Seiten gesehene Gegenstand, Thurm &c., *m.*
Mirão, *m.* (*fem.* Mirona) aufmerksame Zuschauer, Beobachter, *m.*
Mira-olho, *m.* eine Art Pfirsiche, *f.*
Mirar, *v. a.* aufmerksam zuschauen, anschauen, anblicken, betrachten; überlegen, genau untersuchen; belauschen, ausspähen; sein Augenmerk auf etwas gerichtet haben; —se, *v. r.* sich betrachten.
Mirificamente, *adv.* wunderbar, bewunderungswürdig.
Mirificar, *v. a.* als Wunder auslegen; in Verwunderung setzen.
Mirifico, a, *adj.* bewunderungswürdig, wunderbar.
Mirra od. **Myrrha**, *f.* Myrrhe, *f.*; (*fig.*) hagerer, dürrer Mensch, *m.*, Mumie, *f.*; Knauser, Geizhals, *m.*
Mirrado, a, *adj.* mit Myrrhe gesalbt od. vermischt; (*fig.*) dürr, trocken, saftlos; mager, hager, ausgemergelt.
Mirrar, *v. a.* ausdörren, austrocknen, dürr machen; abmagern, auszehren; —se, *v. r.* trocknen, dürr werden; mager werden, schwächer werden, dahinsiechen.
Mirrastes, *m. pl.*, **Mirrauste**, *m.* Brühe von Mandeln, Brodkrumen, Zimmet, Fleischbrühe &c., worin man Tauben u. anderes Geflügel bratet od. kocht, *f.*
Mirrino, a, *adj.* (*poet.*) zur Myrrhe gehörig.
Mirteto, *m.* Myrthenhain, *m.*
Mirtiforme, *adj.* (*poet.*) myrthenförmig. [*m.*
Mirtillo, *m.* (*bot.*) Heidelbeerstrauch,
Mirtino, a, *adj.* zur Myrthe gehörig.
Mirto, *m.* (*poet.*) Myrthe, *f.*
Misagra, vid. Bisagra.
Misantropia, *f.* Menschenhaß, *m*
Misantropiar, *v. n.* den Menschenfeind spielen; (*fig.*) bitter oder scharf tadeln.
Misantropice, *f.* vid. Misantropia.
Misantropico, a, *adj.* menschenfeindlich, leutescheu, mürrisch.
Misantropo, *m.* Menschenfeind, Menschenhasser, *m.*
Miscaro, *m.* Erdpilz, Pilz, Erdschwamm, Feldschwamm, *m.*
Miscellanea, *f.* Sammlung vermischter Aufsätze, *f.*; (*fig.*) Vermischtes, *n.*, Mannichfaltigkeiten, *f. pl.*, Allerlei, *n.*
Miserador, *m.* Störenfried, Unruhstifter, Ränkeschmied, *m.*
Miseração, *f.* Erbarmen, Mitleid, *n.*
Miseramente, *adv.* elend, armselig, erbärmlich, schlecht.
Miserando, a, *adj.* bedauernswerth, beklagenswerth, kläglich, erbärmlich.
Miserar-se, *v. r.* den Armen, den Unglücklichen spielen, sich über sein Unglück beklagen.
Miseravel, *adj.* elend, armselig, erbärmlich, schlecht; bedauernswerth; (*fig.*) geizig, filzig, knauserig.
Miseravelmente, *adv.* elend, armselig, schlecht; geizig, kärglich.
Miserere, *m.* (*cath.*) Miserere, *n.*; — mei, od. colica de —, (*path.*) Darmgicht, *f.*, Miserere, *n.*
Miseria, *f.* Elend, *n.*, Noth, *f.*; Geiz, *m.*, Knauserei; Kleinigkeit, Erbärmlichkeit, *f.*; casa da —, fromme Stiftung, *f.*, Krankenhaus, Hospitium, *n.* [*m.*
Misericordiador, *m.* Barmherzige,
Misericordiosamente, *adv.* mit, aus Erbarmen.
Misericordioso, a, *adj.* barmherzig.
Misero, a, *adj.* elend, erbärmlich, unglücklich; (*fig.*) geizig, filzig; armselig, kärglich; — avarento, Pfennigfuchser, *m.*
Miserrimo, a, *adj. sup.* von Misero; höchst elend, höchst unglücklich; bejammernswürdig.
Missa, *f.* (*cath.*) Messe, *f.*; — de gallo, Frühmesse (Weihnachten), *f.*; — de requiem, Seelenmesse, *f.*, Todtenamt, *n.*; — das almas, Seelenmesse, Frühmette, *f.*, — rezada, — calada, stille Messe, *f.*; — cantada, Hochamt, *n.*; dizer —, die Messe lesen; mandar dizer —s, Seelenmessen lesen lassen.
Missagra, *f.* (*mar.*) —s das portinholas, eisernen Bänder an den Stückpforten, *n. pl.*
Missal, *m.* (*cath.*) Meßbuch, *n.*
Missanga, *f.* Schnur dicker Glaskorallen, *f.*
Missão, *f.* Sendung, *f.*, Mission (um die Ungläubigen zu bekehren); Abordnung, *f.*; Auftrag, *m.*, Vollmacht, *f.*; das Land, wohin die Missionäre gehen.
Missar, *v. a.* u. *n.* (*fam.*) Messe lesen; Messe hören; — alguem, für Jemanden Messen lesen.
Missionar, *v. a.* durch Glaubens-

boten bekehren, als Glaubensbote lehren, die Heiden u. Ungläubigen bekehren.

Missionario, *m.* Missionär, Glaubensbote, Heidenbekehrer, *m.*

Missivo, a, *adj.* was geschickt, gesandt wird; carta —a, Sendschreiben, *n.*, Zuschrift, *f.*

Misteiroso, a, *adj.* ein Handwerk treibend, von der Hände Arbeit lebend; (*fig.*) dürftig, bedürftig.

Mister, *m.* Mangel, *m.*, Bedürfniß, *n.*; Nothwendigkeit; Stelle, Amtsverrichtung, *f.*; ser —, nöthig, nothwendig sein; haver —, nöthig haben, bedürfen, brauchen; não se faz —, es ist nicht nöthig.

Misteres, *m. pl.* Leibeigenen, Unterthanen, Erbzinsleute eines Gutsherrn, eines Klosters, *m. pl.*

Mistico, a, *adj.* angrenzend, neben einander liegend.

Mistiforio, *m.* (*fam.*) unordentliche Haufen von Sachen u. Menschen, *m.*, Gewirr, *n.*; Wirrwarr, *m.*

Misto, *m.* Gemisch, *n.*, Vermischung, *f.*; *adj.* vermischt, gemischt.

Mistura, *f.* Vermischung, Mischung, *f.*; pão de —, Brot von verschiedenen Getreidearten, *n.*

Misturada, *f.* Gericht von verschiedenen Küchenkräutern, *n.*; (*fig.*) Allerlei, Vermischtes, *n.*

Misturadamente, *adv.* verwirrt; durcheinander, untereinander.

Misturar, *v. a.* mischen, vermischen; —se, *v. r.* sich hineinmischen, sich mischen in...

Misturavel, *adj.* mischbar.

Misura, vid. Mesura.

Mites, *m. pl.* aufgefädelte Glaskorallen, welche in Mozambique als Münze gelten, *f. pl.*

Mitigação, *f.* Milderung, Linderung, *f.*

Mitigador, a, *adj.* u. *s.* lindernd, mildernd; der, die mildert.

Mitigar, *v. a.* mildern.

Mitigativo, a, *adj.* mildernd, lindernd.

Mitimno, *m.* (*arche.*) edler, feuriger Wein, *m.*

Mitra, *f.* Bischofsmütze, *f.*; Bischofshut, *m.*, Inful, *f.*; (*fig.*) bischöfliche Würde, *f.*; Bisthum, *n.*; (*arche.*) eine Art Kopfputz der römischen Damen, der alten Perser, *m.*

Mitrado, a, *adj.* mit einem Bischofshute, das Recht habend, einen Bischofshut zu tragen.

Mitreta, *f.* altes Gemäß für Flüssigkeiten, *n.*

Mitridatico, a, *adj.* zum Mithridat gehörig.

Mitridato, *m.* Mithridat (ein Gegengift), *m.*

Miuça, vid. Maunça do fuso.

Miuçalhas, *f. pl.* Stückchen, Ueberbleibsel von irgend einer Sache, *n. pl.*

Miudamente, *adv.* in kleinen Stükken; bei Kleinem; genau, mit genauer Aufmerksamkeit.

Miude, (a) *adv.* oft, häufig.

Miudeza, *f.* Kleinheit; Dünnheit; Zartheit, *f.*; (*fig.*) ängstliche Untersuchung einer Sache; umständliche Auseinandersetzung, *f.*; —s, *pl.* kleine Gegenstände, *m. pl.*; Kleinigkeiten, *f. pl.*

Miudinho, a, *adj. dim.* von Miudo.

Miudo, a, *adj.* dünn, fein, klein, schmal, schlank; unbedeutend, unwichtig; genau, sorgfältig; umständlich, in's Einzelne gehend; kleinlich; allzu genau, ängstlich; caça —a, kleines Wildpret, *n.*; gado —, kleines Vieh (Schafe, Ziegen ꝛc.), *n.*; povo —, das gemeine Volk, *n.*; familia —a, Familie, worin kleine Kinder sind; a —, häufig, oft, in kurzen Zwischenräumen; por —, im Kleinen, im Einzelnen, sehr genau, umständlich; vender por —, im Kleinen verkaufen; —s, *m. pl.* kleines Geld, *n.*, Scheidemünze, *f.*; *it.* Kleinigkeiten, *f. pl.*

Miullo, *m.* Rabe, *f.*

Miunças, *f. pl.* kleine Früchte; Kleinigkeiten, *f. pl.*

Mixtão, *f.* Vermischung, Mischung, Mixtur, *f.*

Mixtarabes, *m. pl.* Christen, die sich mit den Arabern vermischt haben, *m. pl.*

Mixtilineo, a, *adj.* halb gerad-, halb krummlinig.

Mixto, a, *adj.* gemischt, vermischt.

Mixto, *m.* Mischung, Vermischung, Mixtur, *f.*; Zwischenmahlzeit, welche die Lehrer in Klöstern halten, bevor sie in das Refektorium gehen, *f.*

Mnemonica, *f.* Gedächtnißkunst, Mnemonik, *f.*

Mó, *f.* Mühlenstein; Schleifstein, *m.*; — de baixo, der untere Mühlstein, *m.*; — de cima, der obere Mühlstein, *m.*; — da bocca, Backenzahn, *m.*

Moagem, *f.* Mahlen (in den Korn- u. Zuckermühlen), *n.*

Moal, vid. Mangoal.

Mobil, *m.* Urheber, Anstifter, *m.*, Triebfeder, *f.*; *adj.* beweglich; (*fig.*) veränderlich, unbeständig.

Mobilia, *f.* bewegliche Habe, *f.*, Hausrath, *m.*, Mobilien, *pl.*

Mobiliar (**Mobilhar**), *v. a.* mit Hausrath versehen, möbliren.

Mobilidade, *f.* Beweglichkeit, *f.*; (*fig.*) Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, *f.*

Mobilizar, *v. a.* beweglich machen, mobilisiren, rüsten, bewehren.

Moca, *f.* (*burl.*) Spott, *m.*, Spötterei, *f.*, Hohn; Kniff, *m.*, Mährchen, das man Jemandem aufbindet, *n.*; fazer —, Scherz treiben; isso he —, das ist Scherz, Sie scherzen.

Mocca, *f.* (*geo.*) Mokka (Stadt u. Hafen in Arabien), *n.*; café de —, Mokkakaffee, *m.*

Moça, *f.* junges Mädchen, junges Frauenzimmer, *n.*; Dienstmädchen, Kindermädchen, *n.*; Geliebte, Beischläferin, Maitresse, *f.*; — de fortuna, Freudenmädchen, *n.*

Moçafo, vid. Alcorão.

Moçalhão, *m.* schlanke, wohlgestaltete Jüngling, *m.*

Mocamáos, *m. pl.* (bras. Wort) Neger, die in die Wälder geflohen sind, *m. pl.*

Mocambinho, *m. dim.* von Mocambo; (bras. Wort) Hüttchen, *n.*

Mocambo, *m.* (bras. Wort) Hütte, welche von entflohenen Negern im Walde gebaut ist, *f.*

Mocanquice, *f.* (*burl.*) Grimasse, Mißgeberde; Larve, Verstellung, *f.*

Moção, *f.* Bewegung; Regung, *f.*; Antrieb, *m.*; göttliche Eingebung, *f.*

Moçazinha, *f.* junges, kleines Mädchen; kleines Dienstmädchen, *n.*

Mocetão, *m. augm.* von Moço; starke, wohlbeleibte, junge Mensch, *m.*

Mocetona, *f. augm.* von Moça; großes, starkes, junges Frauenzimmer, *n.*

Mochadura, *f.* Verstümmelung der Hörner eines Stiers ꝛc., *f.*

Mochar, *v. a.* die Hörner abstoßen, verstümmeln.

Mocheta, *f.* (*arch.*) der Knauf, das Capital einer Säule.

Mochição, *m.* (*fam.*) Faustschlag, *m.*

Mochila, *f.* Tornister, *m.*; eine Art Pferdedecke, *f.*; *m.* Lakai, Reitknecht, der den Mantelsack seines Herrn hinter sich auf dem Pferde hat, *m.*

Mocho, **a**, *adj.* dem die Hörner abgesägt &c. sind, ungehörnt.

Mocho, *m.* (*orn.*) Baumeule, Ohreule, Nachteule, *f.*

Mocidade, *f.* Jugend, Jugendzeit, *f.*, Jugendjahre, *n. pl.*; Jugend, *f.*; jungen Leute, *m. pl.*

Mocinha, *dim.* von Moça, ganz junges Mädchen, *n.*

Mocinho, *m. dim.* von Moço; ganz junger Bursche, *m.*

Moco, *m.* (bras. Wort) lederne Schnappsack, Ränzel, *m.*

Mocoto, *m.* (bras. Wort) rohe od. zubereitete Kalbs- oder Ochsenfüße, *m. pl.*

Moço, *m.* Jüngling, junger Mensch, Bursche, *m.*; Diener, Knecht, *m.*; — da estribaria, Stallknecht, *m.*; — fidalgo, Edelknabe, Page, *m.*; — da cozinha, Küchenjunge, *m.*; — da camara, Kammerjunker; königliche Kammerdiener, *m.*; — solteiro, Junggeselle, *m.*

Moço, **a**, *adj.* jung, jugendlich; (*fig.*) unbesonnen, leichtsinnig.

Moçozinho, **a**, *adj. dim.* von Moço, ganz jung; *s.* blutjunge Mensch, *m.*, ganz junges Mädchen, *n.*

Moçuaquim, *m.* eine Officinalwurzel aus Mozambique, *f.*

Moda, *f.* Mode, *f.*; á —, nach der Mode; —s, *pl.* Lied, Singstück, *n.*, Arie (zur Guitarre, zum Flügel &c.), *f.*

Modelador, *m.* Modeler, Modelirer, *m.*

Modelar, *v. a.* ein Muster machen, modeln, modeliren; (*fig.*) als Muster aufstellen, vorzeichnen.

Modelo, *m.* Muster, Modell (auch *fig.*), *n.*

Modena, *f.* (*geo.*) Modena (Stadt u. Großherzogthum), *n.*

Moderação, *f.* Mäßigung; Mäßigkeit; Verminderung, *f.*

Moderadamente, *adv.* mäßig, mit Maßen.

Moderado, **a**, *p. p.* von Moderar u. *adj.* gemäßigt, mäßig; gelassen; mittelmäßig.

Moderador, *m.* Regierer, Führer, Lenker, *m.*

Moderantismo, *m.* gemäßigte Regierungssystem, *n.*; Gesinnung der gemäßigten Partei, *f.*

Moderar, *v. a.* mäßigen, einschränken, mildern; lenken, regieren, führen; —se, *v. r.* sich mäßigen.

Moderativo, **a**, **Moderatorio**, **a**, *adj.* mäßigend, ermäßigend, mildernd.

Moderavel, **a**, *adj.* der sich mäßigen kann, der sich mäßigen läßt.

Modernamente, *adv.* neulich, vor Kurzem.

Modernice, *f.* Neuerung, *f.*

Moderno, **a**, *adj.* heutig, neu, modern.

Modestamente, *adv.* bescheiden, sittsam, ehrbar.

Modestia, *f.* Bescheidenheit, Sittsamkeit, Ehrbarkeit, *f.*

Modesto, **a**, *adj.* bescheiden, sittsam, ehrbar, anständig.

Modicamente, *adv.* mäßig, gering.

Modicar, *v. a.* ermäßigen, einschränken, mildern, verringern.

Modicidade, *f.* Geringheit, Geringfügigkeit, Mäßigkeit, *f.*

Modico, **a**, *adj.* mäßig, gering.

Modificação, *f.* Abänderung, nähere Bestimmung, Einschränkung, Ermäßigung, *f.*

Modificar, *v. a.* abändern, anders bestimmen, einschränken.

Modificativo, **a**, *adj.* mildernd, abändernd.

Modilhão, *m.* (*arch.*) Sparrenkopf, Dielenkopf, *m.*, Kragstein, *m.*

Modinha, *f. dim.* von Moda; Modelied, *n.*

Modista, *m.* u. *f.* Modehändler, *m.*, Modehändlerin, Putzmacherin, *f.*

Modo, *m.* Art des Seins, Art, Weise; Sitte, Gewohnheit; Mäßigkeit, Mäßigung, *f.*; Höflichkeit, Wohlanständigkeit, *f.*; (*gr.*) Modus, *m.*, Art (in der Conjugation), *f.*; (*mus.*) Tonart, *f.*; — de vida, Lebensweise, *f.*; Beruf, *m.*; a meu —, nach meiner Weise; de —, dergestalt; d' um — ou d' outro, auf die eine od. die andere Weise; de — que, der Art, dergestalt, daß ...; exceder o —, das Maß überschreiten.

Modorra, *f.* tiefe Schlaf, *m.*; Zeit, unmittelbar vor Tagesanbruch, wo der Schlaf am tiefsten ist, *f.*; (*fig.*) Sorglosigkeit, Schläfrigkeit, *f.*; o quarto da —, (*mar.*) zweite Wache der Seeleute, von Mitternacht bis Tagesanbruch, *f.*

Modorral, *adj.* (*poet.*) einschläfern, in tiefen Schlaf versenkend.

Modorrento, **a**, *adj.* schlafsüchtig.

Modorro, **a**, *adj.* eingeschläfert, schlaftrunken, schlafsüchtig.

Modulação, *f.* (*mus.*) Modulation, Abwechselung, (Steigen und Fallen) der Stimme, *f.*; (*fig.*) Wohlklang, Wohllaut, *m.*, Melodie, *f.*

Modulador, *m.* Jemand, der modulirt, abwechselnd (mit steigender und fallender Stimme) vorträgt.

Modular, *v. a.* die Stimme steigen u. fallen lassen, die Töne durchführen; mit steigender und fallender Stimme vortragen.

Modulo, *m.* (*arch.*) Modell, *n.*, Durchmesser einer Säule (auch einer Medaille), *m.*; Steigen und Fallen der Stimme, *n.*, harmonische Gesang, *m.*

Moeda, *f.* Münze, *f.*, Geld, *n.*; Münze, Münzstätte, *f.*; — d'ouro (oder einfach moeda), portugiesisches Goldstück (33 Franken 96 Ct.), *n.*; — fallida, zu leichtes Geld, *n.*; — de boa lei, gesetzmäßiges Geld, *n.*; — safada, abgegriffenes Geld, *n.*; casa da —, Münze, *f.*, Münzgebäude, *n.*

Moedagem, *f.* Münzen, *n.*; Schmelzmühle, *f.*, Schmelzstößel, *m.*, Schmelzreibe (der Goldschmiede), *f.*

Moedeira, *f.* (*fig.*) Beköstigung, *f.*, (*bot.*) eine gewisse Pflanze, die gut gegen Wunden ist, *f.*; fazer a — a alguem, Jemanden belästigen.

Moedeiro, *m.* Münzer, *m.*

Moedor, *m.* Jemand, der zerstampft, zerreibt, zermahlt; Abreiber, *m.*; (*fig.*) Quälgeist, *m.*

Moedura, *f.* Reiben, Zerreiben, Zerstoßen, *n.*; Zermahlung, *f.*; Mahlen, *n.*; Quantität Oliven oder Getreide, die auf einmal in die Mühle gebracht wird, *f.*

Moega, *f.* Mühlrumpf, Mühltrichter, *m.*

Moela, *f.* Fleischmagen der Vögel, *m.*

Moenda, *f.* Mühlwerk, *n.*, Mühlstein, *m.*; Mahlgang, *m.*; Mahlen, *n.*; Ort, wo sich Mühlen befinden, *m.*; Walze in den Zuckermühlen, *f.*

Moer, *v. a.* mahlen; auspressen, pressen (den Zuckersaft); zerstampfen, zerstoßen, reiben, zerreiben; (*fig.*) belästigen, beschwerlich fallen; abnutzen, verderben; zerkauen, mit den Zähnen zermalmen; tüchtig durchprügeln; — com pancadas, zu Schanden schlagen, durchbläuen.

Mofa, *f.* Spott, Hohn, *m.*, Spötterei, Spöttelei, *f.*
Mofador, *m.* Spötter, *m.*
Mofadura, vid. Mofa.
Mofar, *v. n.* sich über Jemanden od. etwas aufhalten, spotten, verhöhnen; *v. a.* u. *n.* schimmelig machen; schimmelig werden.
Mofareiro, vid. Mofador.
Mofarras, *f. pl.* groben Spöttereien, *f. pl.* [Scheinkauf, *m.*
Mofatra, *f.* wucherliche Contract;
Mofatrão, *m.* Wucherer, der wucherliche Contracte abschließt, *m.*
Mofina, *f.* Knauserei, Knickerei, *f.*; Unglück (besonders im Spiele), *n.*; Elend, *n.*
Mofinadamente, *adv.* filzig, knauserig, knickerig; unglücklich, zum Unglück; erbärmlich, armselig.
Mofineza, vid. Mesquinhez.
Mofino, a, *adj.* filzig, knauserig, knickerig; unglücklich, elend.
Mofo, *m.* Schimmelige, *n.*, Schimmel, *m.*; criar —, schimmelig werden.
Mofoso, a, *adj.* schimmelig, verschimmelt.
Mogangas, *f. pl.* Grimassen, Fratzen, Bewegungen mit der Hand, *f. pl.* [*m.*
Mogangueiro, *m.* Grimassenmacher,
Mogeira, *f.* (*burl.* u. *fam.*) alte Kupplerin, *f.*
Mogi u. **Mongi**, *m.* ehemaliges Trauergewand, Trauerkleid, *n.*
Mogiganga, *f.* Maskentanz, wobei die Vermummten als Thiere erscheinen, *m.*; lächerliche Fratzen, *f. pl.*; lächerliche Aufzug, *m.*
Mogol, *m.* Grão —, Großmogul, *m.* [japanische Rose, *f.*
Mogorim, *adj. f.* rosa —, Camelie,
Moguncia, *f.* (*geo.*) Mainz (Stadt), *n.*
Moido, a, *p. p.* von Moer, *adj.* gemahlen ꝛc.; müde, abgemattet, matt. [dung, *f.*
Moimento, *m.* Ermattung, Ermü-
Moinha, *f.* Spreu, *f.*
Moinho, *m.* Mühle, *f.*; — de vento, Windmühle, *f.*; — d'agua, Wassermühle, *f.*
Moio, *m.* Moio, *m.*, Kornmaß = 60 Alqueiren (4 bis 4½ Moios = einer Hamburger Last), *n.*
Moitão, vid. Moutão.
Mola, *f.* Feder, Triebfeder, *f.*; (*fig.*) Triebfeder, *f.*, Mittel, *n.*; (*med.*) Mondkalb, *n.*, große Zange der Goldschmiede, *f.*; — real, die Hauptfeder, große Feder, *f.*
Molada, *f.* Abschleifsel, schmutzige Wasser, das der Schleifstein macht, *n.* [rão.
Molanas, (*burl.*) vid. Molanquei-
Molancão, Molanqueirão, ona, Molanqueiro, a, (*burl.*) schlaff, verweichlicht, weibisch, feig, kraftlos.
Molar, *adj.* dente —, Mahlzahn, Backenzahn, *m.*; frutas —es, Früchte, deren Kerne leicht auszumachen sind, *f. pl.*
Molarinha, *adj.* herva —, (*bot.*) Erdrauch, *m.*
Moldar, *v. a.* gießen, formen, abformen; Gesimmse machen; (*fig.*) bilden, anpassen, übereinstimmend machen; —se, *v. r.* sich nach einem bilden, sich richten nach . . .
Moldavia, *f.* (*geo.*) Moldau, *f.*; (*bot.*) türkische Melisse, *f.*
Molde, *m.* Form, Gießform, *f.*, Model, *m.*; (*fig.*) Muster, Modell, *n.*; (*typ.*) Buchstabe, *m.*, Letter, *f.*; de —, zu gelegener Zeit, sehr gut, vollkommen, nach Wunsch.
Moldura, *f.* Gesimms, Simmswerk, Büstenwerk, *n.*; Rahmen, *m.*; Rinnleiste, *f.*; —s, *pl.* Simmswerk, *n.* od. die Theile desselben; zierliche Verkleidung über einer Thür, *f.*; — da culatra da peça, Gürtel um das Bodenstück einer Kanone, *m.*
Molduragem, *f.* Simmswerk, *n.*; — de pedras preciosas, künstliche Einfassung der Edelsteine, *f.*
Moldurar, *v. a.* Simmswerk machen.
Moldureiro, *m.* einer der Simmswerk macht.
Mole, *f.* große, dicke, schwere Masse, *f.*, Klumpen, *m.*; Größe, *f.*, körperliche Umfang, *m.*
Molecula, *f. dim.* von Mole; Theilchen, Klümpchen, Kügelchen, *n.*
Molecular, *adj.* was Theilchen hat; den Theilchen eigenthümlich; attracção —, Molekularanziehungskraft, *f.*
Moleiro, a, *s. m.* u. *f.* Müller, *m.*, Müllerin, *f.* [*m.*
Moleja, *f.* Vogelkoth, Vogelmist,
Moleque, *m.* Negerknabe, kleine Negersclave, *m.*
Molestamente, *adv.* auf eine beschwerliche, lästige Weise, lästig, zudringlich.
Molestar, *v. a.* beschädigen, übel zurichten; belästigen, beschweren, Verdruß machen; —se, *v. r.* sich betrüben, sich beunruhigen.
Molestia, *f.* Verdruß, Unwille, *m.*, Beschwerlichkeit, Ungelegenheit, *f.*, Kummer, *m.*; Unpäßlichkeit, Krankheit, *f.*
Molesto, a, *adj.* verdrießlich; beschwerlich, lästig, zudringlich; unpäßlich, krank.
Molestoso, a, *adj.* verdrießlich; unbequem, beschwerlich, mühselig.
Moleta, *f.* (*pint.*) Läufer zum Reibesteine, *m.*; eine Art Fischerfahrzeug, *n.*
Molhadura, *f.* Netzen, Feuchten, Tränken, Feuchtsein, *n.*; (*fig.*) Trinkgeld, *n.*
Molhar, *v. a.* naß machen, netzen, benetzen, anfeuchten; tauchen, tunken, eintauchen, eintunken, einweichen; — a palavra, (*fig.*) sich die Gurgel anfeuchten, in die Kneipe gehen und zechen; — os pés, (*fig.*) sich betrinken.
Molhe, *m.* Wehrdamm, Hafendamm, Deichdamm, *m.*
Molhelha, *f.* eine Art Halsband von Stroh, das die Lastträger tragen, um darauf ihre Last zu stützen, *n.*
Mólhinho, *m. dim.* von Molho; kleines Bündel, Bündelchen, *n.*; — de flores, Blumenstrauß, *m.*
Mólho, *m.* Bündel, *n.*, Büschel, *m.*; Bund (Reisholz, Reisig, Stroh, Heu, Spargel ꝛc.), *n.*, Garbe, *f.*; (*burl. p. u.*) Degen, *m.*
Môlho, *m.* Brühe, Tunke, Sauce, *f.*; Wasser zum Aussalzen von gesalzenen Fischen od. Fleisch, *n.*; deitar de —, einweichen.
Moliana, *f.* cantar a — a alguem, Jemanden unterrichten; ihn strafen; ihm die Leviten lesen.
Molição, *f.* Anstrengung, *f.*, Antrieb, *m.* [Dachdecken, *n.*
Moliço, *m.* eine Art Stroh zum
Molinete, *m.* Drehbaum, *m.*, Drehkreuz (auf einem Fußsteige), *n.*; Schrotwinde, *f.*, Kreuzhaspel, *m.*
Molinhar, *v. a.* mahlen (in der Mühle); *v. n.* mahlen, im Gange sein, gehen (die Mühle).
Molinheira, vid. Moinho, Atafona.
Molinhilo, Molinilho, *m.* kleine Mühle, Kaffeemühle, Würzmühle, Pfeffermühle ꝛc., *f.*; Quirl, *m.*
Molinismo, *m.* Lehre Molina's von der Gnade u. dem freien Willen, *f.* [dieser Lehre, *m.*
Molinista, *m.* Molinist, Anhänger
Mollar, *adj.* den Mahlstein betreffend; pedras —es, Mühlsteine

Mahlsteine, *m. pl.*; homem —, Mensch, der leicht zu hintergehen ist, *m.*
Molle, *adj.* weich; (*fig.*) schwach, kraftlos; weichlich, weibisch, schlaff, verweichlicht; wollüstig; *adv.* (*fam.*) bei Kleinem, nach und nach; langsam, sachte, leise.
Molleira, *f.* Scheitelnaht, *f.*, Vorderhaupt, Schädelblättchen (der Kinder), *n.*; não ter fechado a —, (*fig.*) wenig Verstand haben; pôr o sal na —, (*id.*) Verstand einbläuen; ser duro da —, eigensinnig sein; ter já dura a —, nicht mehr in dem Alter sein, um etwas zu lernen.
Molleja, *f.* Kalbsdrüse, Kalbsmilch, *f.*, Kalbsbröschen, *n.*
Mollemente, *adv.* weich; (*fig.*) weichlich; nachlässig, schlaff.
Molletão, *m.* (*com.*) Multon (ein Zeug), *m.*
Mollete, *adj.* weich, zart, frisch (vom Brote); pão —, Milchbrot, *n.*
Molleza, *f.* Weichheit, *f.*; (*fig.*) Weichlichkeit; Schlaffheit; Nachlässigkeit, Trägheit; allzugroße Nachgiebigkeit, Schwäche, *f.*
Mollice, Mollicia, *f.* Weichlichkeit; Ueppigkeit, sinnliche Lust; wollüstige Ruhe, Selbstbefleckung, Onanie, *f.*
Mollidão, vid. Molleza.
Mollificação, *f.* Erweichung, *f.*; Verdünnen, *n.*; Erweichung, Verweichlichung, Erschlaffung, *f.*
Mollificante, *adj.* erweichend.
Mollificar, *v. a.* erweichen, weich machen; verweichlichen, weibisch machen; (*path.*) erweichen, verdünnen.
Mollificativo, a, *adj.* erweichend.
Mollinha, *f.* feine Staubregen, *m.*; eine Art sehr saftiger weißer Trauben, *f. pl.* [seln.
Mollinhar, *v. n.* fein regnen, rie=
Mollinho, a, *adj. dim.* von Molle.
Mollinhoso, a, *adj.* feucht, regnerisch.
Mollir, vid. Maquinar.
Mollita, vid. Moslemita, Elche.
Mollura, Molluria, *f.* vid. Molleza; (*fig.*) Fuchsschwänzerei, *f.*; Thau, Abendthau, *m.*, feuchte Nachtluft, *f.*
Molluscos, *m. pl.* Mollusken; Schnecken und Muscheln, *f. pl.*
Molosso, *m.* Saufänger (großer Hund), *m.*; ein Versfuß von drei langen Sylben, Molossus, *m.*
Molucas, *f. pl.* molukkischen Inseln, *f. pl.* [Augenblick.
Momentaneamente, *adv.* auf einen
Momentaneo, a, *adj.* augenblicklich.
Momento, *m.* Augenblick, *m.*; Zeitpunkt, *m.*; (*fig.*) Gewicht, *n.*, Wichtigkeit; Schwerkraft, *f.*, Schwerpunkt, *m.*; a cada —, jeden Augenblick, alle Augenblicke; ao —, im Augenblick; por —s, jeden Augenblick, unaufhörlich.
Momento, a, *adj.* Grimassen machend. [Affenstreiche, *m. pl.*
Momices, *f. pl.* Grimassen, *f. pl.*,
Momo, *m.* (*myth.*) Gott des Spottes, *m.*; Grimasse, lächerliche Geberde, Nachäffung; mimische Darstellung, *f.*; Geberdenmacher, Possenmacher; Mime, *m.*
Momordica balsamina, *f.* Wunderapfel, *m.*
Mona, *f.* Affenweibchen, *n.*; (*fig.* u. *burl.*) Trunkenheit, *f.*, Rausch, Haarbeutel, *m.*; — enfeitada, häßliche und geputzte Frauenzimmer, *n.*
Monacal, *adj.* mönchisch, Mönch...; vida —, Mönchsleben.
Monacalmente, *adv.* als ein Mönch, nach Mönchsart.
Monacato, Monachismo, *m.* Mönchsstand, *m.*, Mönchswesen, *n.*; Mönchsbrut, *f.*
Mónada, *f.* (*phi.*) Monade, Einheit, *f.*, einfache Wesen, *n.*; (*h. n.*) Punktthierchen, *n.*
Monadelphia, *f.* Klasse der einbündeligen Pflanzen, *f.* [delig.
Monadelpho, a, *adj.* (*bot.*) einbün=
Monadista, *m.* Anhänger der Monadenlehre, *m.*
Monandria, *f.* Klasse der einmännigen Pflanzen, *f.*
Monandro, a, *adj.* (*bot.*) einmännerig, einmännig.
Monarca, Monarcha, *m.* Monarch, Alleinherrscher, *m.*
Monarchia, *f.* Monarchie, Alleinherrschaft, *f.*; monarchische Staat, *m.*
Monarchiar, *v. a.* u. *n.* als Monarch regieren, den Monarchen spielen.
Monarchico, a, *adj.* monarchisch.
Monarchista, *m.* Anhänger der Monarchie, *m.*
Monarchomaco, a, *adj.* u. *s.* der Monarchie feindlich; Gegner, Feind der Monarchie, *m.*
Monaria, *f.* Affenstreich, *m.*; Nachäffung, *f.*
Monasticamente, *adv.* nach den klösterlichen Regeln; nach Art der Mönche. [ster...
Monastico, a, *adj.* klösterlich, Klo=
Moncar, *v. n.* Assoar-se.
Monção, *m.* (*mar.*) Passatwind, Strichwind (auf dem indischen ꝛc. Meere), *m.*; die Zeit, da er weht, *f.*; (*fig.*) günstige, passende Gelegenheit, *f.*
Monco, *m.* Rotz, *m.*; — do perú, der fleischige Auswuchs am Schnabel des Truthahns, *m.*
Monconas, *f. pl.* verstellenden Grimassen, *f. pl.* [*m.*
Moncos, *m. pl.* (*bot.*) Fuchsschwanz,
Moncoso, a, *adj.* rotzig.
Monda, *f.* Gäten, Ausgäten, *n.*; das ausgegätete Unkraut, *n.*
Mondadeira, *f.* Gäterin, *f.*
Mondadentes, *m.* Zahnstocher, *m.*
Mondador, *m.* Gäter, *m.*; Gäthaue, Gäthacke, *f.*; — dos ouvidos, Ohrlöffel, *m.*
Mondadura, vid. Monda.
Mondar, *v. a.* gäten, ausgäten; (*fig.*) reinigen, säubern.
Mondonga, *f.* Frau, welche die Kaldaunen aus den Schlächtereien wäscht ꝛc., *f.* [*f. pl.*
Mondongo, *m.* Kaldaunen, Kutteln,
Mondongo, a, schmutzig, unrein.
Mondongueira, *f.* Kuttelfrau, Frau, welche Kutteln verkauft, *f.*; schmutziges Frauenzimmer, *n.*, Strunze, *f.*
Monelha, *f.* (*mar.*) dicke Geflecht von Tauen u. Schnüren, *n.*
Moneta, *f.* (*mar.*) Beisegel, Reff, *n.*
Monetario, a, *adj.* systema —, Münzsystem, *n.*; Münzfuß, *m.*
Monetes, *m. pl.* dünne Haar eines Kahlköpfigen oder dessen, der anfängt, kahlköpfig zu werden, *n.*
Mongil, *m.* Kleidung einer Nonne, einer Wittwe, einer Frau in Trauer, *f.*
Mongus, *m.* (*z.*) braune Faulthieraffe, *m.*, Gespensterthier, *n.*
Monho, *m.* falsche Haar der kahlköpfigen Frauen, *n.*
Monir, *v. a.* (*jur.*) rügen.
Monitor, *m.* Erinnerer, Rathgeber, Rüger, *m.*
Monitoria, *f.* Erinnerung (vor dem Ausspruche des Kirchenbannes), *f.* [innerungsschreibens.
Monitorial, *adj.* in Form eines Er=
Monitorio, a, *adj.* erinnernd, Erinnerungs...
Monja, *f.* Nonne, *f.*
Monje, *m.* Mönch, *m.*

Mono, *m.* (*z.*) Affe, großer Affe, *m.*; (*fig.*) ein häßliches Frauenzimmer, *n.*; — longimano, langhaarige Affe, *m.*; — cinzento, Wuwu (Affe), *m.*; — troglodita, Schimpanse, *m.*; — callitricho, grüne Affe, *m.*, Schönhaar, *n.*; — variegado da Barbaria, Bartaffe, bunter Affe, *m.*; — de bigodes brancos, weißbärtige Affe, *m.*; — de nariz branco d'Angola, Weißnase (Affenart), *f.*; — papião, Pavian, Hundskopf, *m.*; — cynocephalo, Mandrillaffe, Hundskopfaffe, *m.*; — de beiço rachado, Makakko, *m.*, Meerkatze, *f.*; — guariba, rothe Brüllaffe, *m.*; pregar o — a alguem, (*fig. fam.*) Jemandem einen Streich spielen.

Monocordio, *m.* Monochord (einsaitiges musikalisches Instrument), *n.*

Monocotyledone, *adj.* (*bot.*) spitzkeimend, einlappig; mit einem Samenlappen.

Monodia, *f.* einstimmiger Gesang, *m.*, eintöniges Lied, *n.*

Monodiar, *v. a.* einen einstimmigen Gesang singen, das Solo singen; beklagen, betrauern.

Monodico, a, *adj.* den einstimmigen Gesang betreffend.

Monogamia, *f.* einfache Ehe, Monogamie, *f.*

Monogamo, a, *adj.* der od. die nur einmal verheirathet gewesen ist; einehig.

Monogramma, o, *m.* verzogene Name, Namenszug, *m.*

Monographia, *f.* Einzelbeschreibung; Monographie, *f.*

Monogynia, *f.* (*bot.*) Geschlecht der einweibigen Pflanzen, *n.*

Monogyno, a, *adj.* (*bot.*) einweibig; mit einem Fruchtknoten.

Monoïcia, *f.* (*bot.*) Klasse der einhäusigen Pflanzen, *f.*

Monoico, a, *adj.* (*bot.*) einhäusig.

Monolitho, a, *adj.* aus einem Steine bestehend. [spräch, *n.*

Monologo, *m.* Monolog, Selbstgespräch, *n.*

Monomachia, **Monomaquia**, *f.* Gottesgericht, *n.*; gerichtlicher Zweikampf, *m.* [*f.*

Monomio, *m.* (*alg.*) einfache Größe, *f.*

Monopetalo, a, *adj.* (*bot.*) einblätterig.

Monopolico, a, *adj.* den Alleinhandel betreffend. [handel, *m.*

Monopolio, *m.* Monopol, *n.*, Alleinhandel, *m.*

Monopolista, *m.* Monopolist, Alleinhändler, *m.*

Monopolizar, *v. a.* zum Monopol machen; Alleinhandel treiben.

Monopterio, *m.* (*arch.*) rundes, auf bloßen Säulen ruhendes Tempelдach, *n.*

Monospermo, a, *adj.* einsamig.

Monostrophe, *f.* das aus einer einfachen Strophe bestehende Gedicht rc.

Monosyllabico, a, *adj.* einsylbig.

Monosyllabo, a, *adj.* einsylbig; *s. m.* einsylbige Wort, *n.*

Monotonia, *f.* Eintönigkeit; (*fig.*) Einförmigkeit, *f.* [einförmig.

Monotono, a, *adj.* eintönig; (*fig.*) einförmig.

Monsenhor, *m.* Euer Hochwürden Gnaden (Titel der Erzbischöfe und anderer hoher Geistlichen).

Monsenhorado, *m.* **Monsenhoria**, *f.* Würde derjenigen Geistlichen, welchen der Titel Monsenhor zukommt, *f.*

Monseor, *m.* (verdorbenes französ. Wort) mein Herr.

Monsiura, *f.* á —, (*fam.*) auf französische Weise.

Monstro, *m.* Mißgeburt, Mißgestalt, *f.*; (*fig.*) Ungeheuer, Unthier, Ungethüm; Scheusal, *n.*; Unmensch, Unhold, Wütherich, *m.*; Wunder, *n.*, Ausbund, *m.*; — de belleza, Wunder der Schönheit, *n.*

Monstroso, vid. Monstruoso.

Monstruosamente, *adv.* ungeheuer; abscheulich, entsetzlich.

Monstruosidade, *f.* Ungestaltetheit, Mißgestalt, *f.*, Ungeheuer, *n.*; (*fig.*) Widernatürliche, *n.*; Scheußlichkeit, *f.*; Ungeheuere, *n.*; Unthat, *f.*

Monstruoso, a, *adj.* ungeheuer, mißgestaltet; abscheulich, entsetzlich; außerordentlich, unerhört, widernatürlich.

Monta, *f.* Betrag, Belauf, *m.*, Summe, *f.*; Werth, innere Werth einer Sache, *m.*; (*vet.*) Beschälung, *f.*; Beschälzeit, *f.*; cousa de pouca —, unbedeutende Sache, *f.*

Montado, *m.* Eichenwald zur Schweinemast, *m.*; Eichelmast, *f.*; Mastgeld, *n.*

Montadouro, *m.* Stein, Auftritt, Tritt auf's Pferd zu steigen, *m.*

Montanagalega, *f.* (*bot.*) eine Art wilder Raute, *f.*

Montanha, *f.* Berg, hohe Berg, *m.*; (*fig.*) bedeutende Höhe, Erhebung, *f.*

Montanheira, *f.* vid. Montado.

Montanhesco, a, *adj.* vom Berge, Berg....

Montanheta, *f. dim.* von Montanha; kleiner Berg, Hügel, *m.*, Anhöhe, *f.*

Montanhez, a, *adj.* vom Berge, Berg...; *s.* Bergbewohner, *m.*; Bergbewohnerin, *f.*

Montanhoso, a, *adj.* bergig, gebirgig.

Montanistico, a, *adj.* das Gewinnen und Schmelzen der Metalle betreffend.

Montante, *m.* Haudegen, Degen, welcher mit beiden Händen geführt wird, *m.*; Feuerwerk, welches diese Gestalt hat, *n.*

Montante, *adj.* steigend, aufsteigend; maré —, steigende Fluth, *f.*

Montão, *m.* Haufen, Klumpen, kleine Berg, *m.*; de — em —, haufenweise, durcheinander, ohne Ordnung; a —, auf's Gerathewohl, blindlings; a montões, haufenweise, im Ueberflusse.

Montar, *v. a.* besteigen, auf das Pferd steigen; springen, begatten, paaren (von Thieren rc.); fassen (Edelstein); — um cabo, ein Vorgebirge umsegeln; — a artilharia, die Kanonen auf die Laffetten bringen; — a guarda, auf Wache ziehen; *v. n.* (em) steigen, hinaufsteigen; reiten; betragen, sich belaufen auf...; von Wichtigkeit sein, daran gelegen sein; — mal a cavallo, schlecht reiten, schlecht zu Pferde sitzen; besta de —, Thier zum Reiten, *n.*; — em osso, ohne Sattel reiten; tanto monta, es beträgt so viel.

Montarez, *m.* Förster, Forstaufseher, *m.*; *adj.* vom Berge, Berg..., Gebirgs....; wild, in den Wäldern lebend.

Monte, *m.* Berg, *m.*; großer Haufen, *m.*; Hochwald, Wald, Eichenwald, *m.*; (*fig.*) die große Anzahl, Menge, Masse, *f.*; — de piedade, Leihhaus, *n.*; — pio, Wittwencasse, *f.*; — de ruinas, Trümmerhaufen, *m.*; andar a —, (*fig.*) sich in die Wälder flüchten; sich an dem Orte nicht mehr sehen lassen, den man früher besuchte; a —, auf's Gerathewohl, blindlings; ir de — a —, austreten, sich ergießen (Fluß); moço de —,

Forsthüter, Weidknecht, *m.*; —s da mão, Handknöchel, *m. pl.*, Handwurzeln, *f. pl.*

Montêa, *f.* Aufriß, Standriß von einem Gebäude, *m.*

Monteador, *m.* Gebirgsjäger, Jäger, der Hochwild schießt, *m.*

Montear, *v. a.* u. *n.* jagen, Jagd machen auf . . ., in den Gebirgen jagen; — ursos, Jagd auf Bären machen.

Monteira, *f.* Jägerin, Försterin, *f.*; Art Tuchmütze, welche die Landleute tragen, *f.*

Monteiria, *f.* Wildmeisterstelle, Hetzmeisterstelle, *f.*

Monteiro, *m.* Wildmeister, Hetzmeister; Förster, Gehägreiter, *m.*; — mór, Forstmeister, Oberförster, *m.*; — mór do reino, Oberjägermeister, *m.*

Monteiro, a, *adj.* von der Jagd, zur Jägerei gehörig.

Monteria, *f.* hohe Jagd, Jagd auf Roth- u. Schwarzwild, *f.*; Jagdwesen, *n.*, Jägerei, Jagdkunst, *f.*; erlegte Wildpret, *n.*, Jagdbeute, *f.*, Wald, wo Hochwild gejagt wird, *m.*; carne de —, Wildfleisch, *n.*

Montez, *adj.* wild, in den Gebirgen, in den Wäldern lebend od. wachsend.

Montezinho, *m. dim.* von Monte.

Monticola, *m.* u. *f.* Bergbewohner, Gebirgsbewohner, *m.*, Bergbewohnerin 2c., *f.*

Montinho, vid. Montezinho.

Montuoso, a, *adj.* bergig, gebirgig

Montureiro, *m.* Lumpensammler, *m.*

Monturo, *m.* Dreckhaufen, Düngerhaufen; Unrath, Abfall von getödtetem Vieh, *m.*

Monumento, *m.* Denkmal, Grabmal, [*n.*

Moqua, *f.* fanatische Wuth einiger mahomedanischer Pilger, die von Mekka zurückkehren, *f.*

Moquamo, *m.* Moschee der Beduinen von Socotora, *f.*

Moque, *m.* Tribut, welchen früher die geduldeten Mauren zahlten, *m.*

Moquear, *v. a.* (bras. Wort) nach Art der Wilden Fische räuchern oder rösten.

Moqueca, *f.* (bras. Wort) ein Ragout aus kleinen Fischen, Krebsen 2c., die gebraten und in ein Blatt gewickelt werden; Ragout, welches mit der Brühe dieser kleinen Fische 2c. angemacht ist, *n.*

Moquem, *m.* (bras. Wort) Rost, worauf das Fleisch gedorrt u. geräuchert wird, *m.*

Moquenca, *f.* (bras. Wort) Ragout von Fleisch mit Essig, *n.*

Moquenco, a, *adj.* (*burl.*) Grimassen schneidend; schmeichlerisch, einschmeichelnd, süßthuend.

Moquia, *f.* (afrik. Wort) vermeintliche, verborgene Eigenschaft, welche auf das Gute und Böse Einfluß übt und dazu dient, die Zukunft zu errathen, *f.*

Mór, *adj.* (Zusammenziehung von Maior) groß, hauptsächlich. Es wird in zusammengesetzten Worten gebraucht: cirurgião-mór, Oberwundarzt, *m.*; monteiro-mór, Oberforstmeister 2c., *m.*

Mora, *f.* (*jur.*) Verzug, *m.*; constituir-se em —, mit der Zahlung im Rückstande sein, den Zahlungstermin nicht einhalten.

Morabita, *m.* Morabite, mohammedanischer Einsiedler, *m.*

Morada, *f.* Wohnung, *f.*, Wohnhaus, *n.*, Behausung, *f.*, Aufenthaltsort, *m.*

Moradea, vid. Moradia.

Moradia, *f.* jährliche Pension, welche der König an gewisse Edelleute im Hofdienste zahlt, *f.*

Morado, a, *adj.* maulbeerfarbig, dunkel violett; bewohnt.

Morador, *m.* Bewohner, Einwoh- [ner, *m.*

Moral, *f.* Sittenlehre, Moral, *f.*, *adj.* moralisch, sittlich.

Moralidade, *f.* Sittlichkeit, Moralität, *f.*; Sittenspruch, moralische Grundsatz, *m.*, Moral (einer Fabel 2c.), *f.*

Moralista, *m.* Sittenlehrer, *m.*

Moralizador, *m.* Sittenprediger, *m.*

Moralizar, *v. n.* moralische Betrachtungen anstellen, moralisiren; tadeln.

Moralmente, *adv.* moralisch, sittlich.

Morangal, *m.* Erdbeerenbeet, *n.*

Morangão, Morango, *m.* Erdbeere, *f.*

Morangueiro, *m.* Erdbeerpflanze, *f.*

Morar, *v. n.* wohnen, sich aufhalten.

Moratoria, *f.* Frist, Zahlungsfrist, *f.*, Aufschub, Anstand, Schutzbrief (für einen Schuldner), *m.*

Morbidez, *f.* (*pint.*) Zartheit und Weichheit des Fleisches, *f.*

Morbido, a, *adj.* krank, kränklich; ungesund, der Gesundheit schädlich; (*pint.*) zart u. weich (vom Fleische u. den Farben).

Morbifico, a, *adj.* Krankheit verursachend.

Morbo, *m.* (*med.*) Krankheit, *f.*; — gallico, Lustseuche, *f.*

Morboso, a, *adj.* (*med.*) kränklich; ungesund.

Morcego, *m.* (*z.*) Fledermaus, *f.*; — orelhudo, langöhrige Fledermaus, *f.*; — noctulano, Speckfledermaus, *f.*; — espectro, Vampyr, Blutsauger, *m.*; —s, *pl.* (*burl.*) Polizeisoldaten, *m. pl.*

Mordaça, *f.* Knebel, Maulknebel, *m.*; ein Marterwerkzeug der Inquisition gegen Gotteslästerer, *n.*; pôr —, (*fig.*) den Mund stopfen.

Mordacidade, *f.* beißende Schärfe; Aetzkraft, *f.*; (*fig.*) Beißende, *n.*; bittere Spott, *m.*; tief Verletzende, *n.*

Mordaz, *adj.* beißend; scharf, fressend; (*fig.*) beißend, verletzend.

Mordazmente, *adv.* beißend, auf eine beißende, verletzende Weise.

Mordedor, a, *adj.* u. *s.* der, die beißt.

Mordedura, *f.* Biß, *m.*

Mordella, *f.* (*ins.*) Blumenkäfer, Erdflohkäfer, *m.*

Mordente, *m.* die Beize, der Firniß oder Grund zum Vergolden; Klemme, *f.*; (*typ.*) Divisorium, *n.*; (*mus.*) kleine Triller, *m.*

Morder, *v. a.* u. *n.* beißen; stechen (von Insekten); abbeißen; (*fig.*) ätzen, fressen, einfressen, eingreifen, greifen; tadeln; — a terra, a areia, (*poet.*) in's Gras beißen; — o freio, — os dedos, (*fig.*) seinen Kummer, Verdruß 2c. in sich fressen; — a lingua, (*fig.*) seine Zunge im Zaume halten; — na pelle d'alguem, (*fig.*) schlecht von Jemandem sprechen; —se, *v. r.* sich beißen; verzweifeln, bitter bereuen; — de raiva, höchst wüthend werden.

Mordexim, vid. Morexim.

Mordicação, *f.* (*med.*) Prickeln, Stechen (in der Haut), *n.*

Mordicante, *adj.* scharf, fressend; prickelnd, stechend; (*fig.*) beißend.

Mordicão, vid. Belliscão.

Mordicar, *v. a.* (*med.*) prickeln, stechen (in der Haut); ätzen, fressen, einfressen; oft und ein wenig beißen.

Mordida-do-Diabo, *f.* (*bot.*) Teufels- [biß, *m.*

Mordixim, *m.* Namen eines Fisches an der Küste von Mozambique, *m.*

Mórdomar, Mordomear, v. n. Haushofmeister sein, die Stelle desselben versehen.

Mórdomia, f. Haushofmeisteramt, n.

Mórdomo, m. Haushofmeister; Majordomus, m.; — mór, Oberhofmeister am königlichen Hofe, Syndikus einer Gemeinde od. Brüderschaft, m.; — da igreja, Kirchenvorsteher, Kirchenälteste, m.

Morea, f. (geo.) Halbinsel Morea, f.

Moreia, f. (icht.) Muräne, f.

Moreno, a, adj. dunkelbraun.

Morescos, m. pl. halb erhabene Arbeit, Laubwerk darstellend, (bei den Goldschmieden), f.

Morexim, m. (asiat Wort) orientalische Cholera, f.

Morfanho, vid. Fanhoso.

Morgada, f. Majoratsfrau, f.

Morgado, m. Majorat, n.; Majoratsherr, Majoratserbe, m.; (fig.) Erstgeborene, älteste Sohn, m.

Morgados, m. pl. eine Art Pasteten, f. pl. [bende, m. u. f.

Moribundo, a, adj. sterbend; s. Ster-

Morigeração, f. Vorschrift, Lehre für gute Sitten, f.; gute Aufführung, gute Erziehung, Bescheidenheit, f.; gute Sitten, f. pl.

Morigerado, a, adj. bem ou mal —, von guten oder schlechten Sitten.

Morigerar, v. a. zu guten Sitten erziehen, zu seiner Pflicht anhalten; —se, v. r. sich gut betragen, seine Pflicht thun.

Morigero, a, adj. (poet.) gutgesittet, sittsam, folgsam.

Morilha, f. (bot.) Morchel, f., Morchelschwamm, m.

Morilhão, m. Erdfloh (der die Bohnen, Melonen rc. angreift), m.; Blattlaus, f.

Morina, f. (bot.) Morinkraut, n.

Morinello, m. (orn.) Mornell (Art Kibitz), m. [hennußbaum, m.

Moringa, f. (bot.) der gemeine Be-

Moringue, m. (bras. Wort) Wasserkrug mit engem Halse, m.

Mormaceira, f. Schwüle, f., schwüles, dunkles, feuchtes Wetter, n.

Mormacento, a, adj. tempo —, feuchte, schwüle, drückende Wetter, n.; cavallo —, Pferd, das den Rotz hat, n.

Mórmente, (statt Maiormente) adv. hauptsächlich, vorzüglich, um so mehr, zumal.

Mormo, m. Rotz (Pferdekrankheit), m.

Mormoso, a, adj. (alv.) rotzig.

Mornidão, f. Lauigkeit, Lauheit, Laulichkeit, f.

Morno, a, adj. lauwarm; (fig.) lässig, lau, kühl, kaltsinnig.

Morosamente, adv. auf eine langsame, zaudernde Weise, saumselig, ungern.

Morosidade, f. Langsamkeit, Saumseligkeit, Verzögerung, f.

Moroso, a, adj. langsam, nachlässig, saumselig.

Morouço, m. Haufen, m.; — de seixos, Haufen Kieselsteine, m.

Morphéa, f. (med.) Elephantenfuß, Knollfuß, m.

Morpheo, Morpheu, m. (myth.) Morpheus, Traumgott, m.; (fig.) Schlaf, m.

Morraça, f. eine Art Futtergras für Pferde, das an den Flußufern in Algarvien wächst, n.; Koth, Schlamm, m.

Morraçal, m. Ort, wo das Futtergras (Morraca) wächst, m.

Morraria, f. Menge Hügel, Hügelkette, f.

Morredor, a, vid. Perecedouro.

Morrer, v. n. (a, de, para, por) sterben (auch fig.), absterben, abstehen, ausgehen, erlöschen (Pflanzen rc., Feuer, Luft); (fig.) leiden, ausstehen; heftig wünschen, verlangen; enden, ein Ende nehmen; absterben, erstarren (von Gliedern); — de desejos, vor Begierde brennen; — d' amor, vor Liebe verschmachten; — ao mundo, der Welt entsagen; — ás paixões, den Leidenschaften absterben; — por alguma cousa, etwas heftig wünschen; — por alguma pessoa, eine Person heftig lieben; — sem dizer Jesus, plötzlich sterben; — vestido, eines gewaltsamen Todes sterben; ir a —, zum Tode verdammt sein; —se, v. r. sterben, in den letzten Zügen liegen.

Morrião, m. Bickelhaube od. Pickelhaube, f.

Morrinha, f. Schafpocken, Schafblattern, f. pl., Räude der Schafe, f.; (fig.) Viehseuche, f.

Morrinhento, a, Morrinhoso, a, pockig, räudig (von Schafen).

Morro, m. Hügel, m., Anhöhe, f.

Morso do diabo, Morso diabolico, m. (bot.) Teufelsbiß, m.

Mortacolor, Mortacôr, f. u. m. (pint.) Grundfarbe, f.

Mortadella, f. italienische Mettwurst, f.

Mortal, adj. tödtlich; sterblich; odio —, tödtlicher Haß, m.; peccado —, Todsünde, f.; m. u. f. der, die Sterbliche, f.; os mortaes, die Sterblichen, pl.

Mortalha, f. Todtentuch, Leichentuch, Bahrtuch, Todtenkleid, n.; Leichnam, m., sterbliche Hülle, f.; Leichenbegängniß, Begräbniß, n.; Grab, n.; officio da —, Gottesdienst vor der Beerdigung, m.

Mortalidade, f. Sterblichkeit, f.; Sterben, n.; Sterblichen, m. pl., Menschengeschlecht, n.

Mortalissimo, a, adj. sup. v. Mortal; — inimigo, Todfeind, m.

Mortalmente, adv. tödtlich, bis auf den Tod; peccar —, eine Todsünde begehen.

Mortandade, f. Landsterben, n., große Sterblichkeit, f., große Menschenverlust (durch Seuchen, Krieg rc.), m.

Morte, f. Tod, m.; Tödtung, f., Mord, m.; — apparente, Scheintod, m.; — premeditada, der vorsätzliche Mord, Meuchelmord, m.; — de reixa, Todtschlag, m., Tödtung in der Hitze des Streites, f.; — de cajom, Tod durch Unglücksfall, m.; — civil, Verlust aller bürgerlichen Rechte, m.; estar ferido de —, auf den Tod verwundet sein; aborrecer de —, auf den Tod hassen; ancias de —, Todesangst, f.

Morteirada, f. Schuß aus einem Mörser, m.

Morteirete, m. dim. von

Morteiro, m. (art.) Mörser, m.; o — da agulha de marear, (mar.) Kompaßgehäuse, n.

Mortezinha, f. (ungebräuchlich und verwerflich) dim. von Morte.

Mortezinho, m. Leichnam, todte Körper, m.; todte Thier, welches eines natürlichen Todes gestorben ist, n.

Morticinio, m. vid. Mortezinho; it. Blutbad, Gemetzel, n. [lich.

Mortifero, a, adj. mörderisch; tödt-

Mortificação, f. Kasteiung, Abtödtung, Züchtigung, f.; (fig.) Kränkung, f.; (cir.) Absterben des Fleisches, der Glieder, n.

Mortificador, a, adj. u. s. der, die kränkt; kasteiet, abtödtet rc.

Mortificante, adj. kränkend; drückend, lästig, überlästig, langweilig, tödtend.

Mortificar, *v. a.* Fleisch mürbe machen od. werden lassen, absterben machen, (nachtheilig) verändern; (*th.*) kasteien, abtödten; seine Begierden unterdrücken; (*fig.*) kränken; auf den Tod ermüden; auslöschen, verwischen (Feuer, Farben); —se, *v. r.* sich kasteien.
Mortificativo, a, *adj.* kränkend.
Morto, *m.* Todte, Verstorbene, *m.*, Leiche, *f.*
Morto, a, *p. p. irr.* von Morrer u. *adj.* todt, gestorben (auch *fig.*), erblichen, verblichen (Farben); ausgegangen, erloschen (Feuer); still, ruhig (Gewässer, Wetter); erstarrt, empfindungslos, abgestorben (Glied, Fleisch); kraftlos; aguas —as, stehende Gewässer, *n.*; dinheiro —, todtes Kapital, *n.*; fazer-se, fingir-se —, sich todt stellen; andar, estar — por alguma cousa, etwas sehnlichst wünschen; mezes —s, stille, nahrungslose, geschäftslose Zeit, *f.*
Mortorio, *m.* vid. Mortuorio; ficar em —, nicht bebaut werden, brach liegen.
Mortualha, *f.* Leichenhaufen, *m.*
Mortuario, *m.* Leichenbegängniß, Begräbniß, *n.*; Trauer, *f.*; estar de —, trauern (über einen Verstorbenen).
Morula, *f.* kurze Aufschub, *m.*, kleine Verzögerung, *f.* [*f.*
Morxama, *f.* Haut einer fetten Kuh,
Mosa, *f.* (*geo.*) Maas (Fluß), *f.*
Mosaico, a, *adj.* mosaisch; lei —a, mosaische Gesetz, *n.*
Mosaico, *m.* Mosaik, Musivarbeit; eingelegte Arbeit, *f.*
Mosca, *f.* Fliege, *f.*; (*fig.*) unangenehme, lästige Sache, *f.*; Kummer, *m.*, lebhafte Unruhe, *f.*; Besatz, *m.*, Schnur ec., *f.*; — cesarina, grüne Fliege, *f.*; — excrementeira, Kothfliege, Stinkfliege, *f.*; — de cavallo, Bremse, Pferdefliege, *f.*; — morta, (*fig.*) Gleißner, Schleicher, *m.*; estar ás —s, man sagt es von einer verächtlichen Sache, die Niemand will.
Moscada, *f.* Muskatnuß, *f.*
Moscadeira, *f.* Muskatenbaum, *m.*
Moscadeiro, *m.* Fliegenwedel, *m.*, Fliegenklappe, *f.*; Fliegengarn, Fliegennetz, Mückennetz, *n.*
Moscão, *m. augm.* von Mosca; große Fliege, Schmeißfliege, *f.* [*f.*
Moscapanha, *f.* (*bot.*) Fliegenfalle,
Moscar, *v. n.* (*pleb.*) ärgerlich weggehen; sich aus dem Staube machen. [*f.*
Moscardo, *m.* Bremse, Pferdefliege,
Moscasinha, *f. dim.* von Mosca.
Moscatel, *m.* Muskatwein, Muskateller, *m.*; *adj.* einen muskatartigen Geruch od. Geschmack habend; uva —, Muskatellertraube, *f.*
Moscho od. **Mosco**, *m.* Bisamhirsch, *m.*, Bisamthier, *n.*
Moscou, *m.* (*geo.*) Moskau, *n.*
Moscovia, *f.* (*geo.*) Rußland; russisches Leder, Juchtleder, *n.*
Moscovita, *adj.* u. *subj.* moskovitisch; Moskovit, *m.*, Moskovitin, *f.*
Mosefo, vid. Alcorão.
Mosinho, *m.* derjenige, dem durch ein Legat die Verpflichtung obliegt, gewisse Kirchendienste zu verrichten; Küster, Meßner, Kirchner, *m.*
Moslemita, vid. Musulmano.
Mosqueado, a, *adj.* gesprenkelt, gefleckt, tüpfelig.
Mosqueiro, *m.* Ort, wo es viele Fliegen giebt, *m.*; Fliegenschwarm, *m.*; Fliegenpapier, *n.*; (*fig.*) derjenige, der lästige Menschen an sich zieht; *adj.* von Fliegen geplagt, verfolgt.
Mosqueta, *f.* Moschusrose, *f.*
Mosquetaço, *m.*, u. **Mosquetada**, *f.* Musketenschuß, *m.* [quete.
Mosquetão, *m. augm.* von Mos-
Mosquetear, *v. a.* Musketenfeuer geben.
Mosqueteiro, *m.* Musketier, *m.*
Mosquiteiro, *m.* Mückennetz, Moskitennetz, Fliegengarn, *n.*, Bettvorhang von Mückenflor, *m.*
Mosquito, *m.* Moskito, *m.*, Mücke, Schnake, *f.*
Mossa, *f.* Kerbe, *f.*, Einschnitt, *m.*; Beule (von einem Schlage im Helme ec.), *f.*; (*fig.*) Eindruck, Einfluß, *m.*; por suas —s de páo, nach seiner einfachen oder rohen Berechnung.
Mostarda, *f.* Senf, Mostrich, *m.*; chega-lhe a — ao nariz, (*fig.*) er fängt an ungeduldig zu werden; — de S. Bernardo, (*fig. fam.*) guter Appetit, *m.*; não ha — como a de S. Bernardo, (*prov.*) Hunger ist der beste Koch; lagrimas de —, verstellte Thränen, Krokodilthränen, *f. pl.*
Mostaral, *m.* Senffeld, *n.*
Mostardeira, *f.* (*bot.*) Senfpflanze, *f.*; Senfnäpfchen, *n.*
Mostardeiro, *m.* Senfkrämer, Senfbereiter, *m.*
Mostéa, *f.* ein in der Provinz Minho gebräuchliches Fuhrwerk, *n.*
Mosteirinho, *m. dim.* von
Mosteiro, *m.* Kloster, *n.*
Mostifero, a, *adj.* Most erzeugend, Most gebend.
Mosto, *m.* Most; Traubensaft, *m.*
Mostra, *f.* Zeigen, Weisen, Sehenlassen; Modell, Muster, *n.*; Vorschrift; Probe, *f.*, Probestück, *n.*; Versuch, *m.*; Zeichen, Merkmal, Anzeichen, *n.*, Anzeige, *f.*; Schein, Anschein, *m.*; Musterung, Heerschau, *f.*; Staat, Prunk, *m.*, Gepränge, *n.*; cão de —, Hühnerhund, *m.*; á —, offen, bloß, unbedeckt, frei; dar —, bezeigen; fazer — de, Miene machen, sich stellen als ob ...; (*fig.*) mit etwas prahlen, großthun; passar —, Heerschau halten; ter — d' alguma cousa, etwas ansichtig werden, es erblicken.
Mostrador, *m.* Zifferblatt, *n.*; Auslage, *f.*, Waarentisch, Ladentisch, *m.*; *adj.* zeigend; auseinandersetzend, darlegend; ankündigend, verkündend.
Mostrança, vid. Mostra.
Mostrar, *v. a.* zeigen, weisen, sehen lassen; blicken lassen, zu erkennen geben, bezeigen, offenbaren; zeigen, lehren, unterweisen; beweisen; vorgeben, erdichten; —se, *v. r.* sich zeigen, sich sehen lassen; sich bezeigen, sich ausweisen.
Mostrengo, *m.* Landstreicher, Vagabond, *m.*
Mota, *f.* Erdwall, um ein Landstück einzuschließen oder das Wasser zurückzuhalten; Erdaufwurf, um die Wurzeln eines Baumes zu bedecken, *m.*
Motacilla, *f.* (*orn.*) Bachstelze, *f.*
Motano, *m.* Bündel abgeschnittener Weinranken, *n.*
Mote, *m.* Spruch, kurzer Denkspruch, den man einem Stegreifdichter giebt, um ihn auszuführen, *m.*; geheimnißvolle, einer Erklärung bedürfende Wort, *n.*; Wahlspruch; Scherz, *m.*, Stichelei, *f.*, Witzwort, *n.*; Spottname, Ekelname, *m.* [Spaßvogel, *m.*
Motejador, *m.* Spötter, Spottvogel,
Motejar, *v. n.* (de) über etwas spotten, scherzen.

Motejo, *m.* Spott, beißende Scherz, *m.*, empfindliche Stichelei, *f.*
Motete, *m. dim.* von Mote; beißende Witz, *m.*, Witzwort, *n.*; Motette, *f.*, Spruchgesang, *m.* [*m.*
Moteteiro, *m.* Witzbold, Hohnlacher,
Motim, *m.* Aufstand, Aufruhr, *m.*, Empörung, *f.*; Aufständischen, Empörer, *m. pl.*; Auflauf, *m.*, Getümmel, *n.*, Tumult, *m.*, Zusammenrottung, *f.*
Motinar etc., vid. Amotinar.
Motivado, a, *p. p.* von Motivar u. *adj.* begründet, mit Gründen belegt.
Motivador, a, *adj.* u. *s.* Anlaß gebend; der Anlaß giebt, der die Ursache von etwas ist.
Motivar, *v. a.* mit Gründen belegen, begründen; Veranlassung geben, verursachen.
Motivo, *m.* Beweggrund, Antrieb, *m.*; *adj.* bewegend, in Bewegung setzend.
Moto, *m.* Bewegung; Regung, *f.*; Antrieb, *m.*; Absicht, *f.*, Willen; Vorsatz, *m.*; Ursache, *f.*, Grund, Beweggrund; Denk- od. Sinnspruch, *m.*, Ueberschrift, *f.*, Motto, *n.*; de proprio —, aus eigenem Antriebe, aus freiem Willen.
Motor, *m.* der bewegt, in Bewegung setzt; bewegende Kraft, *f.*; Urheber, Anstifter, *m.*; o primeiro —, Regierer (Gott), *m.*; *adj.* (*fem.* Motriz) bewegend, veranlassend.
Motorio, a, *adj.* was Bewegung hat
Motrego, *m.* (*pleb.*) vid. Pedaço.
Motriz, *adj.* bewegend, treibend, was in Bewegung setzt.
Motu, vid. Moto; de proprio —, aus eigenem Antriebe.
Motum, *m.* (*orn.*) brasilischer Vogel von der Größe eines Truthahns, *m.*
Moucarrão, ona, *adj. augm.* von Mouco; (*burl.*) sehr harthörig.
Moucarrice, *f.* (*burl.*) Harthörigkeit, *f.*
Mouchão, *m.* Anfluß, *m.*, kleine Sandinsel im Flusse, *f.*, Werder, *m.*
Mouco, a, *adj.* harthörig, schwerhörig; a palavras loucas orelhas —as, (*prov.*) auf eine dumme Frage gehört keine Antwort.
Mouquice u. **Mouquidão**, *f.* Harthörigkeit, Schwerhörigkeit, *f.*
Moura, *adj. fem.* herva —, Nachtschatten, *m.*, Saubeere, *f.*
Mouraismo, *m.* die große Anzahl Mauren od. Mohren, *m. pl.*
Mourama, *f.* große Anzahl Mauren, *m. pl.*; (*geo.*) Mauritanien, Mohrenland, *n.*
Mourão, *m.* Weinpfahl; Pfosten, Ständer, Pfahl, *m.*; (*ins.*) eine Art Tausendfuß, Salamander, *m.*
Mouraria, *f.* das von Mauren bewohnte Stadtviertel.
Mourejar, *v. n.* schwere Arbeit verrichten, sich abmühen, sich abarbeiten.
Mourisco, a, *adj.* maurisch.
Mourisma, *f.* Mauren, Leute aus dem Mohrenlande, *m. pl.*
Mouro, *m.* Maure, *m.*; *adj.* maurisch; (*fig.*) zornig, aufgebracht, wüthend. [*m.*
Mouroço, *m.* Haufen, Steinhaufen,
Mouta, *f.* kleines, dichtes Gebüsch, *n.*; não vejo — d'onde lobo saia. (*fig.*) ich sehe keinen Grund zur Furcht; — d'onde coelho saie, (*id.*) eine Sache, von der man Nutzen od. Vortheil zieht, *f.*
Moutão, *m.* Kolben, *m.*, Rolle, Flasche, Zugrolle, *f.*; (*mar.*) Blockrolle, *f.*, Block, *m.*; — de rabixo, Steertblock, *m.*; — das escotas das gaveas, ein Block am Ende, *m.*; — de retorno, ein Marrelblock, *m.*; — alceado, — aguentado, ein gestroppter Block, *m.*; — dos brioes, Bauchgordingsblock, *m.*; — de gato, ein Hakenblock, *m.*; — dos estingues, ein Geitaublock, *m.*; — sem alça, — desaguentado, ein hohler Block, *m.*; — para ordir, ein Scherblock, *m.*
Moutasinha, *f. dim.* von Mouta.
Mouteira, *f.* großes Gebüsch, *n.*
Movediço, a, *adj.* beweglich, locker (Sand 2c.); leicht fortzuschaffen, tragbar; unbeständig, veränderlich; areia —a, Treibsand, *m.*
Movedor, *m.* Anstifter, Urheber, *m.*
Movel, *m.* Bewegkraft, *f.*, Antrieb, *m.*; Möbel, Hausgeräth, *n.*; o primeiro —, die erste Bewegkraft, *f.*; (*fig.*) Anstifter, Urheber, *m.*; os moveis, die Mobilien, *n. pl.*; —, *adj.* beweglich; veränderlich; bens moveis, bewegliche Güter, *n. pl.*
Mover, *v. a.* (**a, com, de, contra, para, por**) bewegen, regen; (*fig.*) in Bewegung setzen, antreiben; rühren, erweichen (zum Mitleid 2c.); erregen; anstiften, veranlassen; — ás lagrimas, zu Thränen rühren; — a admiração, die Bewunderung erregen; — guerra, Krieg anstiften; *v. n.* mißgebären, zu früh niederkommen; —se, *v. r.* sich bewegen; bewegt werden; sich bewegen lassen; gerührt werden.
Movimento, *m.* Bewegung, *f.*; (*fig.*) Regung, Bewegung, *f.*; Antrieb; Aufruhr, *m.*; Unruhe unter dem Volke, *f.*; verschiedene Beugungen der Stimmen bei'm Gesange, *f. pl.*; plötzliche Entschluß, *m.*; de meu proprio —, aus meinem eigenen Antriebe; o primeiro —, der erste Antrieb, *m.*
Movito, *m.* Fehlgeburt, unzeitige Geburt, *f.* [lich.
Movivel, *adj.* beweglich; veränder-
Moxa-dos-Chinas, *f.* indische Beifußwolle, Moxa, *f.*
Moxama, *f.* getrockneter und geräucherter Fisch, *m.*
Moxameiro, *m.* der Fische dörrt und räuchert; Ort, wo die Fische (Stockfische) gedörrt werden; Stockfischhändler, *m.*
Moxicão, *m.* (*burl.*) Schlag, *m.*
Moxinga, *f.* (afrik. Wort) Tracht Schläge, *f.*
Moxinifada, *f.* (*pleb.*) Mischmasch von verschiedenen Speisen und Getränken, *m.*, Gemansch, *n.*
Mozarabe, *m.* Mozarabe (von Mauren u. Sarazenen abstammender Spanier), *m.*; *adj.* mozarabisch.
Mozeta, *f.* Bischofsmäntelchen, *n.*
Mozimo, *m.* (asiat. Wort) die abgeschiedene Seele, welche erscheint, um Opfer zu fordern.
Mú, *m.* Maulesel, *m.*
Muar, *adj.* vom Maulthiere; besta —, Maulesel, *m.*, Maulthier, *n.*
Mucamba, *f.* Sclavin, welche die Sänfte ihrer Herrin begleitet (in Brasilien), *f.*
Muchachim, vid. Matachim.
Muchacho, *m.* Knabe, *m.*
Mucharia, *f.* ein Haufen Knaben, *m.*
Mucilagem, *f.* Schleim einiger Pflanzen, *m.* [schleimig.
Mucilaginoso, a, *adj.* schleimig,
Muco, *m.* Schleim, Rotz, *m.*
Mucosidade, *f.* Schleim, Rotz; schleimige Saft, *m.*
Mucoso, a, *adj.* schleimig, rotzig.
Mucron, *m.* vid. Espinhela.
Mucronado, a, *adj.* (*bot.*) stechend, stachelig.
Muda, *f.* Verändern, *n.*, Verände-

rung, *f.*, Wechsel, *m.*; Wechseln (der Kleider, Pferde ꝛc.), *n.*; Mause, Mauser; Mausezeit, *f.*; Häuten, Ablegen der Haut, *n.*; estar na —, in der Mause sein, sich mausern; (*fig.*) schweigen, kein Wort sagen; passaro sem —, (*fig.*) Jemand, der nur einen Anzug hat, seine Wäsche ꝛc. nicht wechseln kann.

Mudada, *f.* Veränderung des Ortes, der Stelle, an welcher man sich befindet, *f.*

Mudança, *f.* Aenderung, Veränderung, Umwandelung, Verwandelung; Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, Flüchtigkeit, *f.*

Mudar, *v. a.* (para) an einen anderen Ort versetzen, bringen ꝛc.; (de, em) ändern, etwas anders machen, verändern, abändern; verwandeln; — a voz, die Stimme verändern, verstellen; — as pennas, mausern; — os cavallos, die Pferde wechseln; — os vestidos, die Kleider wechseln, sich anders anziehen; *v. n.* (de) sich ändern, anders werden; vertauschen, umtauschen, umwechseln; — de terra, in ein anderes Land ziehen; — de habitos etc., seine Gewohnheiten ändern; sich mausern, sich haaren, sich häuten; — de casa, ausziehen aus einer Wohnung, einem Hause; — de semblante, — de côr, die Farbe wechseln; — de conselho, — de parecer, seine Meinung ändern, anderen Sinnes werden; — de vida, sich bessern, einen anderen Lebenswandel beginnen; —se, *v. r.* (de) sich ändern, sich verändern; umziehen, ausziehen aus einer Wohnung; wegziehen; sich umkleiden.

Mudavel, *adj.* veränderlich, unbeständig.

Mudavelmente, *adv.* veränderlich,

Mudez, *f.* Stummheit, *f.*

Mudo, a, *s.* Stumme, *m.* u. *f.*; *adj.* stumm, sprachlos; (*fig.*) schweigend, ruhig, still.

Mufla, *f.* (*chi.*) Muffel, *f.*

Mugem, *f.* (*icht.*) Weißfisch, *m.*, Bleihe, *f.*, Harder, *m.*, Plötze, *f.*

Mugido, *m.* Brüllen, Gebrüll (des Stieres), *n.*

Mugir, *v. n.* brüllen (vom Ochsen, der Kuh); (*fig.*) brausen, toben (vom Winde, Meere).

Mui, *adv.* vid. Muito.

Muitissimo, a, *adj. sup.* von

Muito, a, *adj.* viel, zahlreich; ha — tempo, es ist lange Zeit her; —as vezes, oft, oftmals; nem pouco, nem —, weder zu viel, noch zu wenig; quem — embarca pouco aperta, (*prov.*) wer zu viel auf einmal unternimmt, führt nichts recht aus; *adv.* sehr; viel, zu viel; beber —, stark trinken, viel trinken; viver —, lange leben; quando —, höchstens. [beere, *f.*

Mulva, *f.* (*bot.*) brasilische Schwarz=

Mula, *f.* Mauleselin, *f.*; (*vulg.*) Leistenbeule, *f.*

Mulatinho, *dim.* von

Mulato, *m.* Mulatte, *m.*

Muleta, *f.* Krücke (auch *fig.*), *f.*; portugiesisches Fischerfahrzeug, *n.*; andar em —s, auf Krücken gehen; (*fig.*) hinken, hapern.

Mulher, *f.* Weib, *n.*, Frau, *f.*; Frauenzimmer, *n.*; (*fig.*) weibische Mensch, *m.*; — de casa, Hausfrau, *f.*; — de governo, Haushälterin, *f.*; — do mundo, de partido, ein Allerweltsweib, *n.*, Buhldirne, *f.*; haver uma —, einer Frau fleischlich beiwohnen; ser —, mannbar sein (vom Mädchen).

Mulherengo, a, *adj.* weibisch, weichlich; den Weibern zugethan; ser —, jeder Schürze nachlaufen.

Mulheril, *adj.* weiblich, die Frauen betreffend, Frauen...

Mulherilmente, *adv.* weiblich, weibisch, nach Weiberart.

Mulherinha, *f. dim.* von Mulher; Weibchen; einfältiges Frauenzimmer; gemeines Frauenzimmer, Mensch, *n.*

Mulherio, *m.* die Frauen, *f. pl.*; Versammlung von Frauen, *f.*

Mulo, vid. Mú. [dromel.

Mulsa, *f.*, u. **Mulso,** *m.* vid. Hy-

Multa u. **Mulcta,** *f.* Geldstrafe, Geldbuße, *f.* [verurtheilen.

Multar, *v. a.* zu einer Geldstrafe

Multicapsuloso, a, *adj.* (*bot.*) vielkapselig.

Multidão, *f.* Menge, Vielheit, *f.*

Multifloro, a, *adj.* vielblumig.

Multiforme, *adj.* vielgestaltig.

Multilatero, a, *adj.* (*geom.*) vielseitig, vieleckig.

Multilobado, a, *adj.* viellappig.

Multimodo, a, *adj.* verschiedenartig, vielartig. [Größe, *f.*

Multinomio, *m.* (*alg.*) vieltheilige

Multipartido, a, *adj.* (*bot.*) vieltheilig.

Multiplex, *adj.* vielfach, vielfältig.

Multiplicação, *f.* Vervielfältigung, Vermehrung, *f.*; (*ar.*) Multiplikation, *f.* [vielfältigung.

Multiplicadamente, *adv.* mit Ver=

Multiplicador, *m.* einer, der vervielfältigt, vermehrt; (*ar.*) Multiplikator, *m.* [kand, *m.*

Multiplicando, *m.* (*ar.*) Multipli=

Multiplicar, *v. a.* vervielfältigen, vermehren; (*ar.*) multipliciren, vervielfältigen; *v. n.* sich mehren, sich vermehren; —se, *v. r.* sich vermehren, an Zahl zunehmen; vermehrt werden.

Multiplicavel, *adj.* vermehrbar.

Multiplice, *adj.* u. *s.* von einer Zahl, die eine andere vielmal in sich hält, das Vielfache.

Multiplicidade, *f.* Vielheit, Mannigfaltigkeit, *f.*

Multitude, vid. Multidão.

Multivalvas, *f. pl.* (*conch.*) vielschaligen Muscheln, *f. pl.*, Schalthiere, *n. pl.*

Mumia, *f.* Mumie, *f.*

Mundanal, vid. Mundano.

Mundanamente, *adv.* weltlich, irdisch, eitel.

Mundano, a, *adj.* weltlich, irdisch, eitel; mulher —a, Allerweltsweib, *n.*, Hure, *f.*

Mundicia u. **Mundicie,** *f.* Reinlichkeit, *f.*; einfache, reinliche, wohlstehende Anzug, *m.*

Mundificar, *v. a.* (*cir.*) reinigen.

Mundificativo, a, *adj.* (*cir.*) reinigend.

Mundinho, *m. dim.* von Mundo.

Mundo, a, *adj.* rein, sauber; (*fig.*) rein, lauter.

Mundo, *m.* Welt, *f.*, Weltall, *n.*; Leute, die Menschen, *m. pl.*; Welt, *f.*, Weltton, Weltgeist, *m.*, Weltkenntniß, Lebensart, *f.*; desde o — he —, so lange die Welt steht; o antigo —, die alte Welt (Asien, Afrika u. Europa), *f.*; o novo —, die neue Welt (Amerika), *f.*; o outro —, die andere Welt, *f.*, künftige Leben, *n.*; não ser d'este —, kein Weltmann sein, ein sehr zurückgezogenes Leben führen; ver —, die Welt sehen, reisen; todo o —, alle Welt, Jedermann.

Mungir, *v. a.* melken.

Munheca, *f.* Handwurzel, *f.*, Handgelenk, *n.*

Munhões, *m. pl.* (*art.*) Schildzapfen an einer Kanone, *m. pl.*

Munhoneiras, *f. pl.* (*art.*) Schildzapfeneinschnitte in der Laffette, *m. pl.*

Munição, *f.* Befestigungswerk, Festungswerk; Vertheidigungswerkzeug, *n.*, Schutzwaffe, *f.*; Kriegsbedarf, *m.*; munições de guerra, Kriegsbedürfnisse, *n. pl.*; munições de bocca, Mundvorrath, Proviant, *m.*; pão de —, Kommißbrot, *n.*

Municiamento, *m.* Versorgung mit Kriegsbedarf, mit Lebensmitteln, Verproviantirung, *f.*

Municiar u. **Municionar**, *v. a.* verproviantiren, mit Kriegsbedarf, mit Lebensmitteln versehen.

Municipal, *adj.* zum Land= oder Stadtrechte gehörend, Municipal...; corpo —, Gemeinderath, *m.*, Stadtobrigkeit, *f.*

Municipalidade, *f.* Municipalität, *f.*, Gemeinderath, *m.*, Stadtobrigkeit; Gemeinde und deren Bezirk, *f.*

Municipe, *m.* Bürger einer freien Stadt, *m.*

Municipio, *m.* Municipalstadt, *f.*; (*arche.*) eine Stadt, die das römische Bürgerrecht genoß, *f.*

Munificencia, *f.* Freigebigkeit, *f.*

Munifico, **a**, *adj.* freigebig.

Munir, *v. a.* versehen, mit dem Nöthigen versehen; befestigen; —se, *v. r.* (de) sich versehen (mit etwas); — de paciencia, sich mit Geduld waffnen.

Muphti, *m.* Muphti, türkischer Oberpriester, *m.*

Muradal, *m.* Schutthaufen, *m.*

Murador, *m.* Rattenfänger, Mäusefänger, *m.*; (*fig.*) Jemand, der viel spricht und wenig beschickt, *m.*

Mural, *adj.* die Mauern betreffend, Mauer...

Muralha, *f.* Mauer, *f.*

Murar, *v. a.* zumauern, vermauern; mit Mauern umgeben, verschanzen, befestigen; —se, *v. r.* sich mit Mauern umgeben; (*fig.*) sich verschanzen, sich befestigen.

Murça, *f.* Domherrenmantel, *m.*; — de pelles, Chorpelz der Domherren, *m.*

Murceiro, *m.* Verfertiger von Mänteln oder Chorpelzen der Domherren, *m.*

Murcella, *f.* Blutwurst, *f.*

Murcha, *f.* Zustand der Blattern, wenn sie trocken zu werden beginnen, *m.*; vid. Murchidão.

Murchar, *v. a.* welken, welk machen; (*fig.*) die Kraft brechen, erschlaffen; beschimpfen, beschmutzen, schänden; *v. n.* u. —se, *v. r.* welken, verwelken (auch *fig.*).

Murchidão, *f.* Welkheit, *f.*, Verwelken, *n.*

Murcho, **a**, *adj.* welk, verwelkt; (*fig.*) traurig, entmuthigt.

Murena, vid. Moreia.

Murenula, vid. Lampreia.

Murganho, *m.* Mäuschen, *n.*, junge Maus, *f.*

Muriatico, **a**, *adj.* (*chi.*) salzsauer, salzgesäuert.

Muriato, *m.* (*chi.*) Salzsauer, *n.*

Murice, *m.* (*conch.*) Stachelschnecke, Purpurschnecke, *f.*

Murmur, *m.* (*p. u.*) Gemurmel, Getöse, *n.*

Murmuração, *f.* Murmeln; Murren, *n.*

Murmurador, *m.* Murrer, *m.*; *adj.* murrend; murmelnd.

Murmurante, *adj.* murmelnd, säuselnd.

Murmurar, *v. a.* u. *n.* murren, brummen; murmeln, säuseln, rauschen; tadeln, lästern, verleumden; —se, *v. r.* munkeln, sich leise zuflüstern.

Murmurativo, **a**, *adj.* murrend.

Murmurinho, *m. dim.* von Murmurio; leise Gemurmel, *n.*

Murmurio, *m.* Murmeln, Gemurmel, Säuseln, Rauschen, *n.*

Murmuro, *m.* Murmeln, Gemurmel; Rauschen, Säuseln; Murren, *n.*; *adj.* murmelnd.

Muro, *m.* Mauer, Steinwand, *f.*; duro com duro não faz bom —, (*prov.*) zwei harte Steine mahlen nicht gut zusammen.

Murraça, *f.* Faustschlag, *m.*

Murrão, *m.* Lunte; Schnuppe, Lichtschnuppe; abgeputzte Schnuppe, *f.*

Murrãozinho, *m. dim.* von Murrão.

Murras, *f. pl.* Hitzflecken an den Beinen, *m. pl.*

Murrião, *m.* (*bot.*) Gauchheil, Heilkraut, *n.*, Augenblüthe, *f.*; Hühnerbiß, *m.*

Murro, *m.* Faustschlag, *m.*

Mursello, *adj. m.* cavallo —, dunkelbraunes Pferd, *n.*, Rappe, *m.*

Murta, *f.* (*bot.*) Myrthe, *f.*

Murtal, *m.* Myrthenhain, *m.*

Murteira, *f.* Myrthenbaum, *m.*

Murtinho, *m.* Myrthenbeere, *f.*

Murugem, *f.* Hühnerbiß, Hühnerdarm, *m.*, Vogelkraut, *n.*

Musa, *f.* Muse, *f.*; (*fig.*) Dichtkunst, *f.*; (*bot.*) eine Art Bananenbaum, *m.*; —s, *pl.* Musen, schöne Wissenschaften, *f. pl.*

Musaranha, *f.* eine Art großer Seefische, *m. pl.*

Musaranho, *m.* (*z.*) Spitzmaus, *f.*; (*icht.*) ein gewisser Fisch, *m.*

Muscado, **a**, *adj.* nach Bisam riechend; (*fig.*) duftend, ambraduftend.

Muscari, *m.* (*bot.*) Muskatenhyacinthe, *f.*

Muscicapa u. **Muscipapa**, *f.* (*orn.*) Fliegenfänger, Fliegenschnäpper, *m.*

Muscular, *adj.* zu den Muskeln gehörig.

Musculo, *m.* Muskel, *m.*; (*icht.*) Pilotenfisch, *m.*

Musculoso, **a**, *adj.* voll Muskeln, muskelig.

Museo u. **Museu**, *m.* Museum, *n.*; Natur= u. Kunstsammlung, *f.*

Musgo, *m.* Moos, *n.*; — verde, Astmoos, *n.*

Musgoso, **a**, *adj.* bemoost, moosig.

Musica, *f.* Musik; Tonkunst, Tonwissenschaft; Tonkünstlergesellschaft, Kapelle, *f.*

Musical, *adj.* musikalisch, wohltönend.

Musicalmente, *adv.* musikalisch.

Musicar, *v. n.* musiciren, spielen, singen.

Musico, **a**, *s.* Tonkünstler, Musiker, *m.*, Tonkünstlerin, *f.*; *adj.* die Tonkunst betreffend; harmonisch, wohltönend; arte —a, Tonkunst, *f.*

Musicosinho, *m. dim.* von Musico.

Musiqueta, *f. dim.* von Musica; (*burl.*) kleine Musik, *f.*

Musiquim, *m.* (*burl.*) herumziehende Musiker; Bierfiedler, Spielmann, *m.*

Mustacho, *m.* falsche Haarlocke, *f.*; falsche Knebelbart, *m.*

Musulmano, *m.* Muselmann, *m.*

Mutabilidade, *f.* Veränderlichkeit, *f.*

Mutação, *f.* Veränderung, *f.*; mutações no tablado, Veränderungen der Decorationen auf der Bühne, *f. pl.*

Mutacismo, *m.* Schwierigkeit, die Lippenbuchstaben auszusprechen, *f.*

Mutilação, *f.* Verstümmelung, *f.*

Mutilador, *m.* Verstümmler, *m.*

Mutilar, *v. a.* verstümmeln (auch *fig.*).

Mutilla, *f.* (*ins.*) Afterbiene, *f.*

Mutrar, vid. Sellar.

Mutuação, *f.* Gegenseitigkeit, Wechselseitigkeit, *f.*; Anleihe, *f.*, Darlehen, *n.*, Darleihung, *f.*

Mutuamente, *adv.* gegenseitig, wechselseitig, einander.

Mutuario, *m.* Anleiher, Leiher, *m.*

Mutulo, *m.* (*arch.*) viereckige Sparrenkopf am dorischen Säulengesimse, *m.*
Mutuo, *m.* (*jur.*) Anleihe, *f.*; *adj.* gegenseitig, wechselseitig.
Myagro, *m.* (*bot.*) Flachsdotter, Leindotter, *m.*
Mylord, *m.* (englisches Wort) Milord, gnädiger Herr, *m.*
Myoa, *f.* Klaffmuschel, *f.*
Myologia, *f.* Muskellehre, *f.*
Myomancia, *f.* Wahrsagung durch Mäuse oder Ratten, *f.*
Myope, *adj.* kurzsichtig.
Myopia, *f.* Kurzsichtigkeit, *f.*
Myotomia, *f.* Zergliederung der Muskeln, *f.*
Myriada, *f.* Myriade (eine Zahl von 10,000), *f.*; (*fig.*) unzählige Menge, *f.*
Myriagrammo, *m.* ein Gewicht von 10,000 Grammes, *n.*
Myriametro, *m.* ein Maß von 10,000 Metres, *n.* [blatt, *n.*
Myriophyllo, *m.* (*bot.*) Tausend-
Myrobalano, *m.* (*bot.*) Myrobalane, *f.*; Myrobalanbaum, *m.*
Myrra u. **Myrrha,** vid. Mirra.
Myrtaceas, *f. pl.* Geschlecht der Myrthenarten, *n.*
Myrtiforme, *adj.* myrthenförmig.
Myrto, vid. Mirto u. Murta.
Myrtoide, *adj.* myrthenähnlich.
Mystagogia, *f.* Auslegung der Geheimnisse, *f.*
Mystagogo, *m.* Ausleger der Geheimnisse einer Religion, *m.*
Mysterio, *m.* Geheimniß, *n.*; Glaubenslehre, *f.*; fallar com —, geheimnißvoll sprechen; isso tem —, dahinter steckt etwas.
Mysteriosamente, *adv.* geheimnißvoll.
Mysterioso, a, *adj.* geheimnißvoll.
Mystica, *f.* Geheimlehre, *f.*; tiefe Nachforschen in der Schrift, *n.*; übertriebene Frommglaube, *m.*
Mysticamente, *adv.* mystisch, geheim.
Mysticismo, *m.* Mysticismus, *m.*, Geheimsinnigkeit, *f.*, Wundereifer, *m.*
Mystico, a, *adj.* mystisch, geheim (in Religionssachen); beschaulich; vida —a, beschauliche Leben, *n.*
Mystificação, *f.* Schrauben, Foppen, Narren, *n.*, Fopperei, *f.*
Mystificar, *v. a.* Jemanden zu einem beschaulichen Leben bringen; foppen, aufziehen. [fabelhaft.
Mythico, a, *adj.* mythisch, sagenhaft,
Mytho, *m.* Göttersage, *f.*, Mythus, *m.*, Dichtung, *f.* [lehre, *f.*
Mythologia, *f.* Götterlehre, Fabel-
Mythologico, a, *adj.* mythologisch, sagenkundig, die Götter betreffend.
Mythologista u. **Mythologo,** *m.* Mythen-, Fabel- od. Sagenkenner, Mytholog, *m.*
Myuro, *adj. m.* (*path.*) pulso —, ein nach und nach schwächer werdender Puls, *m.*
Myva, *f.* (*ph.*) Gallerte aus dem Safte der Früchte od. Thiere, *f.*

N.

N, *m.* N, *n.*; der vierzehnte Buchstabe des Alphabets; vor h bildet das n einen Laut, der dem französischen gn gleicht, z. B. banho, banjo; N. S. nosso Senhor.
Na, Zusammenziehung von em a.
Nababia, *f.* Nabobswürde, *f.*
Nababo, *m.* Nabob, *m.*
Nabal, *m.* Rübenfeld, *n.*
Nabão, *m.* früher eine Naturalabgabe vom Fischfange, *f.*
Nabiça, *f.* eine Art kleiner, sehr schmackhafter Rüben, *f. pl.*
Nabinho, *m. dim.* von
Nabo, *m.* Rübe, Steckrübe, *f.*; — bomba, (*mar.*) Pumpenkolben, *m.*; ser —, (*fam.*) dumm sein; comprar —s em sacco, die Katze im Sacke kaufen.
Nação, *f.* Nation, *f.*, Volk, *n.*, Völkerschaft, *f.*; (*fig.*) Geschlecht, *n.*, Gattung, *f.*; homem de —, Fremdling; Jude, *m.*; gente de —, die zum Christenthume bekehrten Juden, *m. pl.*; direito das nações, Völkerrecht, *n.*
Nacar, *f.* Perlenmuschel; Perlmutter, *f.*; Hellroth, *n.*, hochrothe Farbe, *f.*
Nacarado, a, *adj.* nakaratfarben, hochroth; aus Perlmutter gemacht oder damit geziert.
Nacarão, *m.* eine Art Perlmutter von geringerer Sorte, *f.*
Nacional, *adj.* national; guarda —, Bürgerwehr, *f.*
Nacionalidade, *f.* Nationalität; Volksthümlichkeit, *f.*; Volkscharakter, *m.*
Nacionalizar, *v. a.* nationalisiren, der Nation eigen machen.
Nacionalmente, *adv.* der Nation, dem Volke gemäß.
Naco, *m.* (*pop.*) Schnitte, *f.*, Schnittchen, Stückchen, *n.*; — de presunto, de pão, Schnitte Schinken, *f.*, Stück Brot, *n.*
Nada, *m.* Nichts, Nichtsein, *n.*, Leere, *f.*, leere Raum, *m.*; Nichtigkeit, *f.*; (*fig.*) Etwas, *n.*; Kleinigkeit, *f.*; em um —, em — de tempo, im Nu, im Augenblick; d'aqui a —, sogleich, auf der Stelle; — se me dá, das geht mich nichts an; *adv.* keineswegs; wenig, sehr wenig; nein (statt não): z. B. vai ao porto? gehen Sie zum Hafen? nada, nein.
Nadador, *m.* Schwimmer, *m.*; *adj.* schwimmend; aves —as, Schwimmvögel, *m. pl.*
Nadadura, *f.* Schwimmen, *n.*
Nadante, *adj.* schwimmend.
Nadar, *v. n.* schwimmen (auch *fig.*); auf dem Wasser treiben; — em prazeres, in Wonne schwimmen; — em cuidados, viele Sorgen haben; — sem bexigas, (*fig.*) seinen eigenen Gang gehen; — contra a veia d'agua, (*fig.*) gegen den Strom schwimmen; — entre o rolo e a ressaca, (*fig.*) mit großen Schwierigkeiten kämpfen; filho de peixe sabe —, (*prov.*) der Apfel fällt nicht weit vom Stamme; — e ir morrer a beira, (*prov.*) noch im Hafen Schiffbruch leiden, fast am Ziele mit seinen Anstrengungen scheitern.
Nadega, *f.* Hinterbacke, *f.*; —s, *pl.* Hinterbacken, *f. pl.*
Nadegudo, a, *adj.* der, die ein dickes Gefäß, dicke Hinterbacken hat; (*pop.*) dickarschig. [*m.*
Nadir, *m.* (*astr.*) Fußpunkt, Nadir,
Nadivol, *adj.* vid. Nativo; agua —, Quellwasser, *n.*
Nado, *m.* Schwimmen, *n.*; a —, schwimmend; deitar-se a —, sich in's Wasser werfen, um zu schwimmen; estar a —, em —, (*mar.*) flott sein (Schiff); —, *p. p.* von Nascer; vid. Nascido.
Nafa u. **Nafea,** vid. Naphta.
Nafego, a, *adj.* eine Hanke kürzer als die andere habend (Pferd).
Naiade, *f.* (*myth.*) Najade, Flußgöttin, *f.*
Naipe, *m.* (*j.*) Farbe (der Karten), *f.*; estar baldo ao —, (*fig. fam.*) knapp bei Gelde sein.
Naique, *m.* (asiat. Wort) Gerichtsdiener, *m.*
Naire, *m.* edle Malabar, *m.*
Nalgada, *f.* Schlag auf die Hinter-

becken; Stoß mit dem Hintern, *m.*

Namaz, *m.* Gebet der Türken zu gewissen Stunden, *n.*

Nambu, *m.* (*orn.*) ein dem Rebhuhn gleichender brasilischer Vogel, *m.*

Namoração, *f.* Liebschaft, *f.*; Hofiren, Courmachen, *n.*

Namorada, *f.* Geliebte, *f.*

Namoradamente, *adv.* verliebt, auf eine verliebte Art.

Namoradeira, *f.* Buhlerin, Gefallsüchtige, Kokette, *f.*

Namoradiço, a, *adj.* verliebt; schmachtend.

Namoradinho, a, *adj. dim.* von

Namorado, *m.* Geliebte, Liebhaber, Buhle, *m.*; Name einer schweren Kette im Gefängnisse (Limoeiro) zu Lissabon, *f.*; —s, *pl.* Früchte des Wollkrautes od. der Königskerze, *f. pl.*; *adj.* verliebt; entzückt, bezaubert; homem — nunca casa com sobrado, (*prov.*) ein Verliebter bringt viel Geld durch.

Namorador, *m.* Verliebter; Geliebter, Buhle, *m.*

Namoramento, *m.* das Verliebtmachen od. Verliebtwerden, *n.*, Läffelei, *f.*

Namorar, *v. a.* in sich verliebt machen, Liebe einflößen; sich um die Liebe bewerben, den Hof machen; das Herz gewinnen, buhlen um ...; —se, *v. r.* sich verlieben.

Namoricar-se, *v. r.* (*fam.*) sich etwas, sich leicht, thöricht verlieben.

Namoro, *m.* (*fam.*) Courmachen, Hofiren, *n.*; Liebschaft, *f.*

Nana, *f.* fazer —, (Kindersprache) schlafen, einschläfern.

Nanar, *v. n.* (Kindersprache) schlafen.

Náo, *f.* Schiff, Fahrzeug; Kriegsschiff, *n.*; — de linha, Linienschiff, *n.*; — de tres baterias, Dreidecker, *m.*; — rasa, ein entmastetes Schiff, *n.*; — almirante, Admiralschiff, *n.*; — de vigia, — de espia, Wachtschiff, Beobachtungsschiff, *n.*

Não, *adv.* nein; nicht; z. B. — vale nada, es ist gar nichts werth; — importa nada, es macht gar nichts aus.

Napeas, *f. pl.* (*myth.*) Waldgöttinnen, Waldnymphen, *f. pl.*

Napeiro, a, *adj.* schläferig; (*fig.*) träge, faul.

Napello, *m.* (*bot.*) Teufelswurz, *f.*

Naphta, *f.* Naphta, *f.*, Bergbalsam, *m.*

Napoleão, *m.* Napoleond'or, *m.*

Napoles, *m.* (*geo.*) Neapel, *n.*

Napolitano, a, *adj.* neapolitanisch; *s.* Neapolitaner, *m.*, Neapolitanerin, *f.*

N'aquelle, **N'aquillo**, Zusammenziehung von em aquelle, em aquillo.

Narcapto, *m.* ein dem wilden Feigenbaume ähnliches indisches Gewächs, *n.*

Narcisar-se, *v. r.* sich (wie Narciß in der Quelle) spiegeln.

Narciso, *m.* (*myth.*) Narcissus (ein schöner Jüngling), *m.*; (*fig.*) ein in sich verliebter Mensch, *m.*; (*bot.*) Narzisse, *f.*

Narcotico, a, *adj.* einschläfernd, betäubend; versos —s, langweilige Verse, *m. pl.*

Nardino, a, *adj.* von Narden gemacht, nach Narden riechend.

Nardo, *m.* (*bot.*) Narde, *f.*; das daraus bereitete Parfum; — indico, — da Magdalena, Spiekenarde, *f.*

Narigada, *f.* Stoß mit der Nase; Schlag auf die Nase, *m.*; eine Nase voll, eine Prise Tabak, *f.*

Narigão, *m. augm.* von Nariz; dicke, große Nase, *f.*; Mensch, der eine große, dicke Nase hat, *m.*; Dicknase, *f.*

Narigudo, a, *adj.* dicknasig, langnasig, großnasig.

Nariz, *m.* Nase, *f.*; (*fig.*) Geruch, *m.*; —es, *pl.* Nasenlöcher, *n. pl.*; ponta do —, Nasenspitze, *f.*; — esborrachado, chato, eine platte Nase, *f.*; dar piparotes no —, Nasenstüber geben.

Narração, *f.* Erzählung, *f.*

Narrador, *m.* Erzähler, *m.*

Narrar, *v. a.* erzählen.

Narrativa, *f.* Erzählung; Erzählungsart, *f.*

Narrativamente, *adv.* erzählungsweise.

Narrativo, a, *adj.* erzählend.

Narratorio, vid. Narrativo.

Narseja, *f.* Wasserschnepfe, Bekassine, *f.*

Narval, *m.* Narwall, *m.*, Seeeinhorn, *n.*

Nasal, *adj.* zur Nase gehörig; (*gr.*) was durch die Nase ausgesprochen wird; som —, Nasallaut, *m.*

Nascedouro, *m.* äußere Einfassung der Gebärmutter, *f.*

Nascença, *f.* Geburt, *f.*; (*fig.*) Ursprung, *m.*, Quelle, *f.*

Nascente, *m.* Aufgang, Osten, Morgen, *m.*; Quelle, *f.*

Nascente, *adj.* werdend, entstehend, wachsend, aufkommend, angehend; o — dia, der anbrechende Tag.

Nascer, *v. n.* geboren werden, zur Welt kommen; hervorwachsen, hervorkommen; aufgehen; (*fig.*) anfangen, anbrechen, entspringen, entstehen; ao — do sol, bei Sonnenaufgang.

Nascida, *f.* Geschwulst, *f.*, Geschwür, *n.*, Beule, Finne, *f.*

Nascidiço, a, *adj.* die Quelle betreffend; agua —a, Quellwasser, *n.*

Nascido, a, *p. p.* von Nascimento u. *adj.* geboren; gebürtig; bem ou mal —, adelig oder bürgerlich.

Nascimento, *m.* Geburt; Abkunft, *f.*, Geschlecht, Herkommen, *n.*; Ursprung, *m.*; — do sol, Sonnenaufgang, *m.*; — d'um rio, Quelle eines Flusses, *f.*; cego de —, blindgeboren; tomar o — a alguem, einem die Nativität stellen.

Nassa, *f.* Reuse, Fischreuse, *f.*

Nassada, *f.* eine Menge Fischreusen, *f.*

Nastro, *m.* schmales Band, Band zum Binden des Haares, *n.*

Nasturço, vid. Mastruço.

Nata, *f.* Milchrahm, *m.*, Sahne, *f.*; Gericht von Rahm, Zucker und Eiern, *n.*; (*fig.*) Mark, Auserlesenste, *n.*; (*cir.*) Halsgeschwür, *n.*; — da terra, Erdschlamm, *m.*, fruchtbare Erde, *f.*

Natado, a, *adj.* schlammig, mit Schlamm bedeckt.

Nataf, *m.* ein Oel enthaltendes Mineral, dessen man sich in Indien als Brennmaterial bedient, *n.*, Art Steinkohle, *f.*

Natal, *m.* Weihnachten, *f.*, Weihnachtstag; Geburtstag, *m.*; *adj.* wo man geboren ist, gebürtig, heimathlich; dia —, Geburtstag, *m.*

Natalicio, a, *adj.* auf den Geburtstag Bezug habend; poema —, Geburtstagsgedicht, *n.*

Natatoria, *f.* Teich, der zum Schwimmen, zum Baden geeignet ist, *m.*, Badestelle, *f.*

Nateiro, *m.* angespülte Schlammerde, *f.*, Anschutt (angeschwemmte Land), Landanwuchs, *m.*

Natento, a, *adj.* voll Sahne, voll Rahm; schlammig.

Natio, *m.* die Heimath, Abstammung, Herkunft der Pflanzen, *f.*

Natividade, *f.* Geburt (besonders

von Christus und der Jungfrau Maria), *f.*

Nativo, a, *adj.* eingeboren; gebürtig; heimisch, heimathlich; der Natur, der Beschaffenheit einer Sache gemäß; lingua —a, Landessprache, *f.*

Nato, a, *adj.* geboren, angeboren.

Natura, *f.* Natur, *f.*; Geschlechtstheile, Zeugungstheile, *m. pl.*; Gattung, Art, *f.*

Natural, *m.* Natur, natürliche Eigenheit u. Beschaffenheit; natürliche Gemüthsart, *f.*, Naturell, *n.*; Naturgabe, *f.*; natürliche Gefühl; Vaterland, *n.*, Heimath; natürliche Größe, *f.*; Original, *n.*; tirar ao —, nach der Natur malen.

Natural, *adj.* natürlich; unehelich; angeboren; gewöhnt; gebürtig, (*fig.*) natürlich, ungezwungen; historia —, Naturgeschichte, *f.*; lei —, Naturgesetz, *n.*; filho —, unehelicher Sohn, *m.*; — de França, aus Frankreich gebürtig; meu —, mein Landsmann.

Naturalidade, *f.* Stand eines Eingeborenen, *m.*; Natürlichkeit, natürliche Ordnung, natürliche Aehnlichkeit, *f.*; terra de sua —, sein Heimathsland.

Naturalismo, *m.* natürliche Religion, *f.*, Naturglaube, Vernunftglaube, *m.*

Naturalista, *m.* Naturforscher, Naturkundige; Vernunftgläubige, Naturgläubige, *m.*

Naturalização, *f.* Einbürgerung, Aufnahme unter die Landeskinder, *f.*; Bürgerrecht, *n.*

Naturalizar, *v. a.* einbürgern, in die Zahl der Eingeborenen aufnehmen; (*fig.*) einheimisch machen, einführen.

Naturalmente, *adv.* natürlich, ungekünstelt, ungezwungen, unverfälscht.

Natureza, *f.* Natur, Schöpfung, *f.*; Naturgesetz, *n.*, Naturkraft; Natur, natürliche Beschaffenheit, Art; Anlage, *f.*, Naturtrieb, *m.*, Naturgefühl, *n.*

Naufragante, *adj.* schiffbrüchig; *s.* Schiffbrüchige, *m.* u. *f.*

Naufragar, *v. n.* Schiffbruch leiden, scheitern (auch *fig.*).

Naufragio, *m.* Schiffbruch, *m.*; (*fig.*) Trümmer, *pl.*, Unglück, *n.*; Verlust, *m.*; Zerstörung, *f.*, Untergang, *m.*

Naufrago, a, *adj.* schiffbrüchig, gescheitert; Schiffbruch veranlassend.

Naufragoso, a, *adj.* (*poet.*) Schiffbruch herbeiführend oder veranlassend.

Naulo, *m.* Miethung, Befrachtung eines Schiffes, *f.*; Ueberfahrtsgeld, *n.*; (*arche.*) Fährgeld (über den Styx), *n.*

Naumachia, *f.* (*arche.*) Naumachie, *f.*; Lustgefecht zu Schiffe, *n.*; Platz, wo es gehalten wurde, *m.*

Nauro, *m.* Neujahrstag der Perser, *m.*

Nausea, *f.* Ekel, Trieb zum Erbrechen, *m.*

Nauseabundo, a, u. **Nauseante**, *adj.* ekelhaft, übel.

Nausear, *v. a.* Trieb zum Erbrechen, Uebelkeit verursachen; *v. n.* übel werden.

Nauseativo, a, *adj.* Uebelkeit verursachend.

Nauseoso, a, *adj.* ekelhaft.

Nauta, *m.* (*poet.*) Schiffer, Seefahrer, *m.*

Nautica, *f.* Schifffahrtskunst, Schiffkunde, *f.*

Nautico, *m.* Schifffahrtskundige, Seemann, *m.*; *adj.* zur Schifffahrt gehörig; carta —a, Seekarte, *f.*

Naval, *adj.* zur Schifffahrt oder zu den Kriegsschiffen gehörig.

Navalha, *f.* Rasirmesser, Schermesser; Taschenmesser, *n.*; —s, *pl.* (*fig.*) Hauer des wilden Schweines; Stachel einiger Insekten, *m. pl.*; (*id.*) scharfe Zunge, Lästerzunge, *f.*; (*conch.*) Messerscheide (eine Art Nagelmuschel), *f.*

Navalhada, *f.* Schnitt mit dem Scher- oder Taschenmesser, *m.*; Wunde von dem Hauer des wilden Schweines, *f.*

Navalhado, a, *adj.* in Form eines Taschen- od. Schermessers; schneidend, scharf wie ein Schermesser.

Navalhão, *m. augm.* von Navalha; große Taschenmesser; Jagdmesser, *n.*

Navalhar, *v. a.* mit dem Taschen- od. Schermesser schneiden.

Navarra, *f.* (*geo.*) Navarra, *n.*

Nave, *f.* Schiff (einer Kirche), *n.*

Navegação, *f.* Schifffahrt; Schifffahrtskunst; Seereise, Seefahrt; Verschiffung der Kaufmannsgüter, *f.*, kaufmännische Handel durch Schiffe, *m.*

Navegador u. **Navegante**, *m.* Seefahrer, Seemann, *m.*

Navegar, *v. a.* beschiffen, durchschiffen, steuern, ein Schiff lenken; — costa á costa, an der Küste hinschiffen; — contra a maré ou corrente, gegen die Fluth od. den Strom steuern.

Navegavel, *adj.* schiffbar.

Naveta, *f.* kleines Schiff; Rauchfäßchen, Rauchfaß, *n.*, Weihrauchbüchse, *f.*; (*bot.*) Schiffchen, *n.*; (*conch.*) Segler, *m.*; — multicellular, Schiffmuschel, *f.*, Nautilus, *m.*

Navicular, *adj.* (*an.*) osso —, schiffförmige Bein der Hand- u. Fußwurzel, *n.*

Navifrago, a, *adj.* (*poet.*) Schiffe zertrümmernd.

Navigero, a, *adj.* (*poet.*) Schiffe tragend, schiffbar; woraus man Schiffe baut.

Navio, *m.* Schiff, *n.*; — de linha, Linienschiff, *n.*; — mercante, Kauffahrteischiff, *n.*; — de transporte, Transportschiff, *n.*; o — he bom andador, das Schiff ist ein guter Segler; — de duas cobertas, Zweidecker, *m.*

Nayfe, *adj.* diamante —, ungeschliffener Diamant, *m.*

Nazareno, *m.* Nazarener, *m.*; *adj.* aus Nazareth, nazarenisch.

Neblina, *f.* dicke, feuchte Nebel, *m.*

Nebri, *adj.* falcão —, Edelfalke, *m.*

Nebrides, *f. pl.* (*arche.*) Hirschkalbfelle (der Bacchanten), *n. pl.*

Nebuloso, a, *adj.* nebelig, wolkig, trübe, bewölkt; (*fig.*) dunkel; estrella —a, Nebelstern, *m.*

Necear, *v. n.* einfältigen Spaß treiben, albern.

Necedade, vid. Nescedade.

Necessariamente, *adv.* nothwendiger Weise.

Necessarias, *f. pl.* Abtritte, *m. pl.*

Necessario, a, *adj.* nöthig, nothwendig.

Necessidade, *f.* Nothwendigkeit; Dürftigkeit, Noth, *f.*, Mangel, *m.*; Hülfslosigkeit, *f.*; de —, nothwendiger Weise; de — absoluta, unumgänglich nothwendig; a — mette a velha a caminho, (*prov.*) Noth bricht Eisen; —s, *pl.* Nothwendigkeiten, *f. pl.*, Bedürfnisse, *n. pl.*; Nothdurft, *f.*; fazer as suas —s, seine Nothdurft verrichten.

Necessitante, *adj.* nöthigend, dringend, zwingend.

Necessitar, *v. a.* nöthigen, zwingen; erfordern, brauchen; *v. n.* bedürfen, nöthig haben; dürftig, arm sein.

Neciamente etc., v. Nesciamente.
Necrologia, *f.* Biographie, Lebensbeschreibung eines Todten, *f.*
Necrologio, *m.* Todtenregister, *n.*; Nekrolog, *m.*
Necrologo, *m.* Nekrologschreiber, *m.*
Necromancia, *f.* Geisterbeschwörung, schwarze Kunst, *f.*
Necromante, *m.* Geisterbeschwörer, Schwarzkünstler, Zauberer, *m.*
Necromantico, a, *adj.* zur Geisterbeschwörung od. schwarzen Kunst gehörig. [(auch *fig.*).
Nectar, *m.* Nektar, Göttertrank, *m.*
Nectareo, a, *adj.* (*poet.*) dem Nektar eigenthümlich; nektargleich.
Nectario, *m.* (*bot.*) Honiggefäß der Blumen, *n.* [dick und fett.
Nedeo u. **Nedio**, a, *adj.* glänzend;
Nefandamente, *adj.* auf eine boshafte, abscheuliche Weise.
Nefando, a, *adj.* schändlich, abscheulich, boshaft, ruchlos; peccado —. unnatürliche Lust, Sodomiterei, *f.*
Nefariamente, *adv.* verbrecherisch, auf eine schändliche Weise.
Nefario, a, *adj.* verbrecherisch, verabscheuungswürdig, abscheulich, schurkisch, ruchlos.
Nefastos, *adj. m. pl.* (*arche.*) dias —, Unglückstage, *m. pl.*
Negabelha, *f.* (*bot.*) Löffelkraut, *n.*
Negaça, *f.* (*caç.*) Lockvogel, *m.*; Vorloß, Federspiel, *n.*; (*fig.*) Lockpfeife, Anlockung, Lockspeise, *f.*, Reiz, *m.*; buhlerische Lockung eines Frauenzimmers, *f.*; fazer —s, anlocken.
Negação, *f.* Verneinung; Leugnung, Ableugnung, *f.*; (*gr.*) Verneinungswort, *n.*; (*phi.*) Abwesenheit, Mangel einer Eigenschaft, *f.* u. *m.*; ter — para alguma cousa, gänzlich unfähig zu etwas sein; — de si mesmo, Selbstverleugnung, *f.* [lockend.
Negaceiro, a, *adj.* verlockend, an-
Negador, *m.* der leugnet, verneint, Leugner, *m.* [ꝛc.), *f.*
Negalho, *m.* Strähne, Docke (Seide
Negar, *v. a.* verneinen, leugnen; in Abrede stellen; ausschlagen, abschlagen, verweigern, versagen; verbieten, untersagen, verhindern; verbergen, verhehlen; nicht anerkennen; gegen seine Pflicht ꝛc. handeln; —se, *v. r.* sich einer Sache entziehen, enthalten; sich verleugnen lassen; (*j.*) eine Farbe im Kartenspiele nicht bedienen, Renonce haben; — a si mesmo, sich selbst verleugnen; — de sabio, de douto etc., aus Bescheidenheit seine Gelehrsamkeit nicht zu erkennen geben.
Negativa, *f.* Verneinung; Versagung, abschlägliche Antwort, *f.*; Leugnen, *n.*; verneinende Satz, *m.*
Negativamente, *adv.* verneinend.
Negativo, a, *adj.* verneinend; aufhebend; negativ.
Negligencia, *f.* Nachlässigkeit, Saumseligkeit, Vernachlässigung, Unachtsamkeit, *f.*
Negligenciar, *v. a.* vernachlässigen, versäumen, unterlassen, außer Acht lassen, nicht achten, verwahrlosen. [lässig, saumselig.
Negligente, *adj.* nachlässig, fahr-
Negligentemente, *adv.* nachlässig.
Negociação, *f.* Unterhandlung, *f.*; (*p. u.*) Handel, kaufmännische Verkehr, *m.*
Negociado, a, *p. p.* von Negociar u. *adj.* beschäftigt, mit Geschäften überhäuft.
Negociador, *m.* Unterhändler; (*p. u.*) Kaufmann, *m.* [händler, *m.*
Negociante, *m.* Kaufmann; Unter-
Negociar, *v. a.* unterhandeln; handeln, Handel treiben; einhandeln, verhandeln (Wechsel, Actien ꝛc.); — uma lettra, (*com.*) einen Wechsel begeben; *v. n.* handeln, Handel treiben; — em vinho, mit Wein handeln.
Negociavel, *adj.* was sich verhandeln läßt (von Wechseln, Actien ꝛc.).
Negocio, *m.* Handel, *m.*, Handlung, *f.*; Gewerbe, Amt, *n.*, Beschäftigung, *f.*; Geschäft, *n.*; Unternehmung; Angelegenheit, Staatsangelegenheit, *f.*; homem de —, Geschäftsmann, *m.*; casa de —, Handelshaus, *n.*; não se faz —, der Handel ist sehr flau.
Negociosamente, *adv.* mit Fleiß, mit Sorgfalt.
Negocioso, a, *adj.* fleißig, geschäftig, sorgfältig; betriebsam, Handel treibend; beschäftigt, mit Geschäften überhäuft. [vin, *f.*
Negra, *f.* Negerin; schwarze Scla-
Negraço, *m. augm.* von Negro.
Negrado, a, *adj.* (*fam.*) unglücklich, unselig, unheilvoll.
Negral, *adj.* schwärzlich.
Negrão, *m.* (*icht.*) ein dem Großkopfe gleichender Seefisch, *m.*
Negrejar, *v. n.* allmählig schwarz werden; schwarz scheinen, schwarz aussehen, in's Schwarze spielen; (*fig.*) sich verdunkeln.
Negridão, *f.* Schwärze, schwarze Farbe; Dunkelheit, *f.*
Negrilho, *m.* kleine Neger, *m.*
Negrinho, a, *adj. dim.* von Negro; etwas schwarz; *s.* kleine Neger, *m.*, kleine Negerin, *f.*
Negro, *m.* Neger; Schwarze; Negersclave, *m.*; Schwarz, *n.*, schwarze Farbe, *f.*; (*icht.*) ein Seefisch mit schwärzlichen Schuppen, *m.*; *adj.* schwarz; dunkel, finster; (*fig.*) schwarz; finster, traurig; unglücklich; boshaft, abscheulich; beschimpft, besudelt, befleckt. [ze Gewölk, *n.*
Negrume, *m.* dunkle Wetter, schwar-
Negrura, *f.* Schwärze, *f.*, Schwarze, *n.*
Negundo, *m.* (*bot.*) eine Art Keuschbaum in Ostindien, *m.*; südamerikanische Ahorn, *m.*
Neiquibar, *m.* (asiat. Wort) Dorfrichter im portugies. Asien ꝛc., *m.*
Neldo, *m.* eine Art dicker, säuerlicher Aepfel in der Umgegend von Coimbra, *m. pl.*
Nelle, *m.* (asiat. Wort) Reis mit der Hülse, *m.* [ihm ꝛc.).
N'elle od. **Nelle** für em elle (in
Nem, *conj.* weder, noch; auch nicht; nicht; — um, — outro, keiner von beiden; — mais, — menos, weder mehr, noch weniger; — tanto — tão pouco, weder zu viel noch zu wenig.
Nembo, *m.* starke Grundmauer zwischen zwei leeren Räumen, *f.*
Nemeonico, *m.* (*arche.*) Ueberwinder bei den nemeischen Spielen, *m.*
Nemeos, *adj. m. pl.* jogos —, (*arche.*) nemeischen Spiele, dem Herkules zu Ehren, *n. pl.*
Nemichalda für nem migalha, nichts, gar nichts.
Nemoroso, a, *adj.* (*poet.*) bewaldet, mit Waldung od. Gehölz bedeckt.
Nemotela, *f.* (*ins.*) Sumpffliege, *f.*
Nené, *m.* (Kindersprache) Kindchen, *n.*
Nengoros, *m. pl.* die Ritter eines Militär-Ordens auf Japan, *m. pl.*
Nenhum, a, *adj.* keiner, keine, keines; nichtig; gering, unbedeutend, werthlos; sentença — a de direito, rechtlose Urtheil, *n.*
Nenhures, *adv.* (*pop.*) nirgends.
Nenias, *f. pl.* (*arche.*) Klagelied Leichenlied, *n.*

Neographismo, *m.* Neuschreibung, neue Rechtschreibung, *f.*
Neographo, *m.* Neuschreiber, Neograph, *m.*
Neologia, *f.* die Erfindung und der Gebrauch neuer Wörter, *f.*
Neologico, a, *adj.* den Gebrauch neuer Wörter betreffend, neologisch.
Neologismo, *m.* Neuerungssucht in Absicht der Sprachen, Wörterfindung, *f.* [finder, Neolog, *m.*
Neologista u. **Neologo**, *m.* Wörter-
Neomenia, *f.* (*arche.*) Neumond, *m.*, Neumondsfest, *n.*
Neomenio, *m.* (*arche.*) Opfer, das alle Monate gebracht wurde, *n.*
Neophyto, a, *s.* der, die Neubekehrte.
Neoterico, a, *adj.* neu, in neuem Geschmacke.
Nepa, *f.* (*h. n.*) Wasserskorpion, *m.*
Nepenthes, *f.* Nepentha, *f.*, Mittel gegen die Melancholie, *n.*; (*bot.*) ceylonische Kannenträger, *m.*
Nephritico, a, *adj.* (*path.*) die Nieren betreffend, Nieren...; remedio —, Nierenmittel, *n.*; pedra —a, eine Art Jaspis, *m.*; páo —, ein gelbröthliches, als Heilmittel in Nierenkrankheiten &c. verwendetes Holz aus Mexiko, *n.*
Nephritis, *f.* (*path.*) Nierenentzündung, *f.*, Nierenweh, *n.*
Nephrologia, *f.* Nierenlehre, *f.*
Nephtali, *m.* einer der zwölf Stämme Israels, *m.*
Nepote, *m.* Neffe des Papstes, *m.*
Nepotismo, *m.* Vetter- oder Neffenbegünstigung, *f.*, Nepotismus, *m.*
Neptunino, a, *adj.* (*poet.*) von Neptun, vom Meere.
Neptunismo, *m.* Neptunismus, *m.*, Wasserentstehungslehre, *f.*
Neptuno, *m.* (*myth.*) Neptun, Gott des Meeres, *m.*; (*fig.* u. *poet.*) Meer, *n.*
Nequicia, vid. Maldade.
Nequissimo, a, *adj. sup.* sehr schlecht.
Nereidas, *f. pl.* (*myth.*) Nereiden, Seenymphen, *f. pl.*; (*h. n.*) Borstenwürmer, *m. pl.* [ke, *f.*
Nerita, *f.* (*conch.*) Schwimmschnecke
Nero, a, *adj.* vid. Negro; (*fig.*) vid. Fero.
Nerval, *adj.* die Nerven betreffend.
Nervino, a, *adj.* (*path.*) nervenstärkend.
Nervo, *m.* Nerv, *m.*; Sehne, Spannader, *f.*; (*fig.*) Kraft; Haupttriebfeder; Saite, Darmsaite, *f.*; Riemen, *m.*; starke Faser (an einigen Holzarten), *f.*
Nervosamente, *adv.* mit Kraft, Nachdruck, Thätigkeit.
Nervosidade, *f.* Nervenkraft, *f.*; (*fig.*) Kraft, Stärke einer Folgerung &c., *f.*
Nervoso, a, *adj.* nervig, zu den Nerven gehörig; (*fig.*) nervig, stark; kräftig; doença —a, Nervenkrankheit, *f.* [Nerven.
Nervudo, a, *adj.* nervig, von starken
Nervura, *f.* (*bot.*) Rippchen der Blätter u. Pflanzen, *n. pl.*
Nescedade, *f.* grobe Unwissenheit; Dummheit, Albernheit, Narrheit, *f.*, einfältige Spaß, *m.*; Unbesonnenheit, *f.*
Nesciamente, *adv.* unwissend, mit, in Unwissenheit; unüberlegt; albern, einfältig, dumm.
Nescio, a, *adj.* unwissend; einfältig, dumm, albern; unvorsichtig, unbesonnen.
Nesga, *f.* Keil, *m.*, Keilstück (dreieckiger Zeug), um ein Kleid &c. zu erweitern, *n.*
Nespera, *f.* Mispel, *f.*; —s, *pl.* eine Art Schellen oder kleiner Glocken der Possenreißer, *f. pl.*
Nespereira, *f.* Mispelbaum, *m.*
Neta, *f.* Enkelin, *f.*
Netinha, *f. dim.* von Neta.
Netinho, *m. dim.* von
Neto, *m.* Enkel, *m.*; os nossos —s, unsere Enkel, unsere Nachkommen, *m. pl.*
Neucastel, *m.* (*geo.*) Neufchatel (Stadt in der Schweiz), *n.*
Neuma, *f.* Schlußwiederholung bei'm Kirchengesange, *f.*; (*rh.*) Ausdrückung desjenigen, was man denkt, mehr durch Geberden als durch Worte, *f.*
Neutral, *adj.* neutral, parteilos.
Neutralidade, *f.* Neutralität, Parteilosigkeit, *f.* [*f.*
Neutralização, *f.* Neutralmachung,
Neutralizar, *v. a.* neutral machen.
Neutro, a, *adj.* (*gr.*) sächlich; genero —, sächliche Geschlecht, *n.*; verbo —, subjektives Verbum, *n.*
Nevada, *f.* Schneeschauer, *m.*, Schneegestöber, *n.*
Nevado, a, *adj.* beschneiet, mit Schnee bedeckt, durch Schnee abgekühlt; schneeweiß; eiskalt, kalt.
Nevar, *v. imp.* u. *n.* schneien; (*fig.*) weißes Haar bekommen; *v. a.* mit Schnee bedecken; (*fig.*) weiß machen.
Neve, *f.* Schnee, *m.*; (*fig.*) Weiße, weiße Farbe, *f.*; Eis, Gefrorenes, mit Eis Eingemachte (Früchte &c.), *n.*; copo de —, Schneeflocke, *f.*; tomar —, Eis od. Gefrorenes zu sich nehmen.
Neveda, *f.* (*bot.*) Bergmünze, *f.*; — dos gatos od. maior, Katzenkraut, *n.*, Katzenmünze, *f.*; — menor, Ackermünze, *f.*
Neveira, *f.* Eiskeller, *m.*
Neveiro, *m.* Eisverkäufer, *m.*
Nevirosado, a, *adj.* (*poet.*) schnee- und rosenfarbig.
Nevoa, *f.* Nebel; Flecken, *m.*, Wölkchen im Auge, *n.*; (*path.*) Wölkchen im Urin, *n.*; (*fig.*) Unordnung, Verwirrung, Dunkelheit, *f.*
Nevoaça, *f.* vid. Nevoeiro.
Nevoado, a, *adj.* nebelig, mit Nebel bedeckt.
Nevoar, vid. Anuviar.
Nevoeiro, *m.* dicker Nebel, *m.*; (*fig.*) Finsterniß, Dunkelheit; Verworrenheit, *f.*
Nevoso, a, *adj.* schneeig, mit Schnee bedeckt; schneeweiß; tempo —, Schneewetter, *n.*
Nevralgia, *f.* (*path.*) Nervenschmerz, *m.* [Nerven, *f.*
Nevrographia, *f.* Beschreibung der
Nevrologia, *f.* Nervenlehre, *f.*
Nevroptero, *adj. m.* (*h. n.*) netzflügelig. [Nerven, *f.*
Nevrotomia, *f.* Zergliederung der
Newtonianismo, *m.* Newton's System, *n.*
Nexo, *m.* Zusammenhang, *m.*, Band, *n.*, Verbindung, *f.*
Nhanduguacú, *m.* (*orn.*) Bastardstrauß, *m.*
Nhum, a, statt Nenhum, a.
Niagem, *f.* Packleinen, *n.*
Nicho, *m.* Blende, Bilderblende, Nische, *f.* [*f.*
Nicociana, *f.* (*bot.*) Tabakspflanze,
Nicrophoro, *m.* (*ins.*) Todtengräber, *m.* [chen.
Nidificar, *v. n.* nisten, sein Nest ma-
Nidoroso, a, *adj.* faul, wie faule Eier od. brandig riechend.
Nigella, *f.* (*bot.*) Schwarzkümmel, *m.*; Nardenkraut, *n.*; — dos alqueives, Raden, *m.*
Nigoa, *f.* (*ins.*) Sandfloh, *m.*
Nigricia, *f.* (*geo.*) Nigritien, *n.*
Nigunde, *m.* ein dem Mais gleichendes Korn, *n.* [gehörig.
Nilico, a, *adj.* vom Nil, zum Nil
Nilo, *m.* (*geo.*) Nil, *m.*

Nimega u. **Nimeguen**, *f.* (*geo.*) Nimwegen (Stadt), *n.*
Nimiamente, *adv.* zu viel, übertrieben, überflüssig.
Nimiedade, *f.* Uebermaß, *n.*, Ueberfluß, *m.*
Nimio, a, *adj.* übermäßig, allzu groß.
Nina, *f.* (Kindersprache) fazer —, schlafen; nina, nana, schlaf, Kindchen, schlaf; *it.* eiserne Ring, *m.*, Zwinge, *f.*
Ninar, *v. n.* (Kindersprache) einschläfern, schlafen.
Ningrimanços, *m. pl.* Geräthschaften zur Bearbeitung der Salzwerke, *pl.*
Ninguem, *pron.* Niemand, keiner; um —, ein unbedeutender Mensch, ein armer Wicht, *m.*
Ninhada, *f.* Brut, Hecke, *f.*; ein Nest voll; Wurf (Junge), *m.*
Ninharia, *f.* Kinderei; Kleinigkeit, Lappalie, *f.*
Ninhego, a, *adj.* im Neste gefunden.
Ninho, *m.* Nest, *n.*; (*fig.*) Vaterland, *n.*, Wiege, Behausung, *f.*
Nisan, *m.* Frühlingsmonat des jüdischen Zeitweisers, *m.*
Nitente, *adj.* glänzend; Widerstand leistend.
Nitidez u. **Nitideza**, *f.* Reinheit, Sauberkeit, Nettigkeit, *f.*; Glanz, Schimmer, *m.*; Anmuth, *f.*, Anstand, *m.*
Nitido, a, *adj.* (*poet.*) glänzend, schimmernd.
Nitidula, *f.* (*ins.*) Aaskäfer, *m.*
Nitrado, a, *adj.* mit Salpeter geschwängert.
Nitrato, *m.* salpetergesäuerte Salze, Mittelsalze, *n. pl.*
Nitreira, *f.* Salpetergrube, *f.*
Nitrico, a, *adj.* (*chi.*) acido —, Salpetersäure, *f.*
Nitrido, *m.* (*poet.*) Wiehern, *n.*
Nitridor, a, *adj.* (*poet.*) wiehernd.
Nitrificação, *f.* Salpeterbildung, *f.*
Nitrificar-se, *v. r.* sich zu Salpeter bilden.
Nitrir, *v. n.* (*poet.*) wiehern.
Nitro, *m.* Salpeter, *m.*
Nitrogeno, a, *adj.* (*chi.*) Salpeter erzeugend.
Nitroso, a, *adj.* salpeterhaltig, salpeterartig.
Nivator, *m.* ein ostindischer, dem Fasan gleichender Vogel, *m.*
Nivel, *m.* Bleiwage, Wasserwage, Richtwage, Setzwage; wagerechte, horizontale Fläche, *f.*; (*fig.*) Gleichheit; Richtschnur, *f.*; ao —, wagerecht mit ..., gleiche Höhe habend; (*fig.*) gleich, in gleichem Range, die Wage haltend dem ...
Nivelação, vid. Nivelamento.
Nivelador, *m.* Nivelleur, Wasserwäger, *m.*
Nivelamento, *m.* Abmessung nach der Wasserwage, Wasserwägung, *f.*; (*fig.*) Gleichmachung, *f.*
Nivelar, *v. a.* mit oder nach der Wasserwage abmessen, abwägen; (*fig.*) gleichwägen; erwägen, abwägen.
Niveo, a, *adj.* schneeweiß; schneeig, von Schnee.
Nivoso, *m.* Schneemonat der französischen Republik (vom 21. December bis 20. Januar), *m.*
No, Zusammenziehung von em o.
Nó, *m.* Knoten, *m.*; Schleife; Wimmer, *f.*, Knorren, Ast im Holze; Knöchel an den Fingern; Absatz am Strohhalme ꝛc., *m.*; Gelenk am Schwanze einiger Thiere, *n.*; Knollen auf den Knochen, *m.*; (*fig.*) Band, *n.*; Knoten, *m.*, Schwierigkeit, *f.*; os nós da amizade, die Bande der Freundschaft, *n. pl.*; — corredio, Schleife, *f.*, Knoten mit der Schleife, *m.*; — cego, fester, schwer zu lösender Knoten, *m.*; — de tecelão, Weberknoten, *m.*; — na garganta, Adamsapfel am Halse, *m.*; (*fig.*) der Schmerz, der am Schlingen ꝛc. verhindert; (*id.*) Traurigkeit, *f.*, Herzleid, *n.*; — gordio, — gordiano, gordische Knoten, *m.*; homem curto dos —s, kleiner Mensch, *m.*
Nôa, *f.* (*cath.*) None, neunte Stunde in den Klöstern, *f.*; Gebet um diese Zeit, *n.*
Nobiliario, *m.* Adelsbuch, *n.*
Nobiliarista, *m.* Verfasser eines Adelsbuches, *m.*
Nobilissimado, *m.* Würde eines Edelsten, *f.*
Nobilissimo, a, *adj. sup.* von
Nobre, *adj.* adelig; (*fig.*) edel, erhaben, herrlich; *s.* Adelige, *m.*
Nobremente, *adv.* edel, auf eine edele Art; adelig, als Edelmann.
Nobreza, *f.* Adel, Adelstand, *m.*; Adeligen, Edelleute, *m. pl.*, Ritterschaft, *f.*; (*fig.*) Adel, *m.*, Edele, *n.*, Hoheit, *f.*; eine Art Damast, *m.*
Noção, *f.* Begriff, Aufschluß, *m.*, Kenntniß, *f.*
Nocente, *adj.* schädlich, nachtheilig.
Nochatro, *m.* (Goldschmiedsausdr.) Ammoniak, Salmiak, *m.*
Nocifera, *f.* Abendstern, *m.*
Nocional, *adj.* auf die Begriffe Bezug habend.
Nocivamente, *adv.* auf eine schädliche Weise.
Nocividade, *f.* Schädlichkeit, Nachtheiligkeit, *f.*
Nocivo, a, *adj.* nachtheilig, schädlich.
Noctambulismo, *m.* Nachtwandeln, *n.*
Noctambulo, *m.* Nachtwandler, Mondsüchtige, *m.*
Noctilião, *m.* (*z.*) braune Fledermaus, *f.*
Noctiluca, *f.* (*poet.*) Mond, *m.*
Noctiluco, a, *adj.* bei Nacht leuchtend.
Noctiluz, *m.* (*ins.*) Johanniswurm, Nachtleuchter, *m.*
Noctivago, a, *adj.* (*poet.*) bei Nacht wandelnd, umherirrend.
Noctuas, *f. pl.* (*h. n.*) Nachtfalter, *m. pl.*
Nocturlabio, *m.* Nachtweiser, *m.*
Nocturna, *f.* (*bot.*) Nachtschatten, *m.*; —s, *pl.* vid. Noctuas.
Nocturnamente, *adv.* nächtlich, bei Nacht.
Nocturno, *m.* Nachtmette, *f.*; *adj.* nächtlich; ave —a, Nachtvogel, *m.*
Nocumento, vid. Damno.
Noda, vid. Nodoa.
Nodo, *m.* (*astr.*) einer der beiden Punkte, wo die Sonnenbahn von einem Planeten durchschnitten wird, *m.*; (*cir.*) Knochen, Knollen auf den Knochen, *m.*
Nodoa, *f.* Fleck, *m.*; (*fig.*) Schandfleck, *m.*
Nodoso, a, *adj.* knotig, knorrig, ästig.
Noel, *m.* Kernstange, *f.*, Kern einer Geschützform, *m.*
Noete, *m.* Nuß am Schirme, *f.*
Nogada, *f.* Blüthe des Wallnußbaumes, *f.*; eine Art Brühe oder Sauce von Nüssen, *f.*
Nogado, *m.* eine Art Mandelgebackenes, *n.*
Nogal, vid. Nogueiral.
Nogueira, *f.* Nuß-, Wallnußbaum, *m.*
Nogueirado, a, *adj.* nußbraun, nußbraunfarben.
Nogueiral, *m.* Ort, wo Nußbäume wachsen, Nußgarten, *m.*
Noira, *f.* (*orn.*) ein dem Papagei ähnlicher Vogel auf den molukkischen Inseln, *m.*
Noite, *f.* Nacht, *f.*; (*fig.*) dicke Finsterniß, Dunkelheit und die daraus entstehende Verwirrung; Traurigkeit, *f.*; Grab, *n.*, Tod, *m.*, ewige Nacht, *f.*; de —, bei Nacht; á bocca da —, bei Einbruch der Nacht; — fechada, finstere Nacht, *f.*; alta —, späte Nacht, *f.*; fazer —, übernachten; fazer-se —, Nacht werden; boas —s, gute Nacht.

Noitecer, vid. Anoitecer.
Noitezinha, *f. dim.* von Noite; Beginn der Nacht, *m.*, Abenddämmerung, *f.*; á —, bei einbrechender Nacht.
Noitibó, *m.* Nachtvogel, *m.*; (*fig.*) melancholische Mensch, der sich nur bei Nacht sehen läßt, *m.*; *it.* Nachtschwärmer, *m.*; — da Europa, (*orn.*) Ziegenmelker, *m.*
Noitinha, vid. Noitezinha.
Noiva, *f.* Braut, Verlobte; Neuvermählte, *f.*
Noivo, *m.* Bräutigam, Verlobte, *m.*; Neuvermählte, junge Ehemann, *m.*
Nojado, a, *adj.* vid. Enfadonho.
Nojento, a, *adj.* ekelhaft, langweilig; der sich langweilt, leicht verdrießlich wird.
Nojo, *m.* Traurigkeit, *f.*, Kummer, *m.*; Langeweile, Verdrießlichkeit, Unbehaglichkeit, *f.*, Ekel, Ueberdruß, *m.*; Schaden, Nachtheil, *m.*; Uebelkeit, *f.*, Trieb zum Erbrechen, *m.*; große Trauer, *f.*; estar de —, Trauer haben, die ersten Tage der Trauer zu Hause zubringen; causar —, Uebelkeit verursachen.
Nojosamente, *adv.* auf eine ekelhafte Weise. [haft; schmutzig.
Nojoso, a, *adj.* langweilig; ekel=
Nolição, *f.* (*th.*) Nichtwollen, *n.*, Unwillfährigkeit, *f.*
Noli-me-tangere, *m.* (*cir.*) ein um sich fressendes Geschwür, *n.*; (*bot.*) Springkraut, Sinnkraut, *n.*
Nomade, *adj.* herumziehend, heimathslos; —s, *m. pl.* Nomaden, *m. pl.*, Hirtenvölker, Wandervölker, *n. pl.*
Nome, *m.* Name; Spottname, *m.*; (*fig.*) Ruf, Ruhm, *m.*; (*gr.*) Nennwort, Substantiv, *n.*; — da pia, Taufname, Vorname, *m.*; em meu, seu —, in meinem, seinem Namen; chamar —s a alguem, Jemanden schimpfen.
Nomeação, *f.* Ernennung, *f.*; Ernennungsrecht, *n.*; (*j.*) Einsatzgeld, welches der Gewinner im Ballspiele erhält, *m.*
Nomeada, *f.* gute Name, Ruf, *m.*; eine alte Silbermünze, *f.*; vale mais boa —, que cama dourada, (*prov.*) ein guter Name ist besser als Reichthum.
Nomeadamente, *adv.* namentlich, insbesondere.
Nomeado, a, *p.p.* von Nomear u. *adj.* berühmt, bekannt.
Nomeador, *m.* Ernenner (zu einem Amte), *m.*
Nomear, *v. a.* einen Namen geben; nennen, benennen; den Namen sagen; ernennen, einsetzen.
Nomenclator, *m.* Nomenclator, Namenkundige in einer Wissenschaft oder Kunst; Einlader u. Ernenner der Personen, welche mit dem Papste zu Mittag speisen, *m.*
Nomenclatura, *f.* Namenverzeichniß, Namenregister, *n.*
Nomia, *f.* Gesetz, *n.*, Regel, *f.*
Nomina, *f.* Reliquie, auf welcher die Namen der Heiligen stehen, *f.*; Reliquiensäckchen, *n.*, Talisman, *m.*; kupfernes Brustschild der Lastthiere, *n.*
Nominaes, *m. pl.* (od. philosophos —,) scholastische Philosophen des Mittelalters, welche annahmen, die allgemeinen Begriffe der Dinge seien bloße Namen, *m. pl.*
Nominal, *adj.* namentlich; eingebildet, nur dem Namen nach bestehend; valor —, Nennwerth, *m.*
Nominativo, *m.* (*gr.*) Nominativ, *m.*
Nomocanon, *m.* Titel einer Sammlung kaiserl. Verordnungen und sich darauf beziehender Kirchensatzungen, *m.* [*f.*
Nomographia, *f.* Gesetzbeschreibung,
Nomologia, *f.* Gesetzkunde, *f.*
Nomothetico, a, *adj.* die Gesetzgebung betreffend.
Nonada, *f.* u. *m.* Etwas, Wenige, Bißchen, *n.*; Kleinigkeit, Lapperei, *f.*
Nonagenario, a, *adj.* neunzigjährig.
Nonagesimo, *adj.* (der, die, das) neunzigste; — da ecliptica, (*astr.*) neunzigste Grad, *m.*
Nonas, *f. pl.* (*archc.*) die Nonä im alten römischen Kalender, *f. pl.*
Nondo, *m.* ein vierfüßiges Thier in Sofala mit kürzern Hinter= als Vorderbeinen, *n.*
Nones, *m. pl.* ungleiche Zahl, *f.*; jogar a pares ou —, paar oder unpaar spielen.
Nonio, *m.* (*astr.*) Minutentheiler; Sekundentheiler, *m.*
Nono, a, *adj.* (der, die, das) neunte; Carlos —, Karl der neunte; em lugar —, neuntens. [distel, *f.*
Nopal, *m.* (*bot.*) Feigendistel, Blut=
Nora, *f.* Wasserrad, *n.*; Schöpfrad, Brunnenrad (zum Aufziehen des Wassers), *n.*; *it.* Schwiegertochter, *f.*
Norça, *f.* (*bot.*) Schwarzwurzel, *f.*
Nordeste, *m.* Nordost, Nordosten; Nordostwind, *m.*
Nordestear, *v. n.* (*mar.*) von Norden gegen Osten abweichen (von der Magnetnadel); nach Nordosten steuern. [Nordosten.
Nordesteo, a, *adj.* nordöstlich, von
Nore, *m.* Art Papagei auf den moluffischen Inseln, *m.*
Norlinga, *f.* (*geo.*) Nördlingen (Stadt), *n.*
Norma, *f.* Richtschnur, Vorschrift, *f.*
Normal, *adj.* regelmäßig, regelrecht, Normal...; escola —, Normal=, Musterschule, *f.*
Normandia, *f.* (*geo.*) Normandie, *f.*
Normando, **Normanno**, *adj.* normännisch; *s.* Normann, *m.*, Normännin, *f.*
Nornordeste, *m.* (*mar.*) Nordnordosten, Nordnordostwind, *m.*
Nornoroeste, *m.* (*mar.*) Nordnordwesten, *m.* [westwind, *m.*
Noroeste, *m.* Nordwesten; Nord=
Noroestear, *v. n.* von Norden gegen Westen abweichen (von der Magnetnadel); nach Nordwesten steuern.
Norte, *m.* Nord, Norden, *m.*; Mitternacht, *f.*; Nordwind, *m.*; Nordpol, *m.*; (*fig.*) Wegweiser, Führer, Polarstern, *m.*; ir — sul em alguma cousa, einen ganz verkehrten Weg einschlagen, etwas verkehrt machen.
Noruega, *f.* (*geo.*) Norwegen, *n.*
Nos, für em os.
Nos, *pron. pl.* uns; deo-nos, er gab uns.
Nós, *pron. pl.* wir. [nuß, *f.*
Noscada, *adj. f.* Noz —, Muskat=
Nosco, *pron.* wird in der Zusammensetzung mit com gebraucht: comnosco, mit uns. [bung, *f.*
Nosographia, *f.* Krankheitsbeschrei=
Nosologia, *f.* Krankheitslehre, *f.*
Nosologico, a, *adj.* zur Krankheitslehre gehörig. [anderen.
Nós-outros, as, *pron. pl.* wir, wir
Nosso, a, *adj.* unser, unsere; os —s, *pl. m.* die Unserigen, *m. pl.*
Nostalgia, *f.* Heimweh, *n.*
Nota, *f.* Zeichen, Merkzeichen, Merkmal, *n.*; Note, Anmerkung, *f.*; kurze Bemerkung, *f.*; Kritik, *f.*, Tadel, *m.*; Abkürzungszeichen, *n.*; Original, *n.*; Urkunde, *f.*; Flecken, *m.*; — de infamia, Schandfleck, *m.*, Brandmaal, *n.*;

autor de — oder de boa —, berühmter Schriftsteller, *m.*; mulher de —, verrufenes Frauenzimmer, *n.*; —s de musica, Noten, *f. pl.*, Tonzeichen, *n. pl.*; escrivão de —s, Notar, *m.*

Notabilidade, *f.* Angesehenheit, *f.*; bemerkenswerthe Sache, *f.*; merkwürdige Ereigniß, *n.*

Notador, *m.* Jemand, der anmerkt; der tadelt; der auseinandersetzt, bemerklich macht.

Notar, *v. a.* zeichnen, bezeichnen; merken, anmerken, aufzeichnen; Noten, Bemerkungen zu etwas machen; dictiren; tadeln, kritisiren; in die öffentlichen Register eintragen lassen, beurkunden lassen.

Notario, vid. Tabellião.

Notavel, *adj.* merkwürdig; angesehen; beträchtlich, ausgezeichnet; pessoas notaveis, angesehensten Leute in einer Stadt 2c., *m. pl.*

Notavelmente, *adv.* ansehnlich, beträchtlich, sehr viel.

Notho, a, *adj.* (*med.*) unächt, falsch.

Noticia, *f.* Kenntniß, Verständniß, *n.*; Nachricht, Neuigkeit, *f.*; Kenntniß, Gelehrsamkeit, *f.*; (historische) Nachricht oder Anzeige, *f.*; Erklärung, Aufklärung einer dunkelen Sache, *f.*

Noticiar, *v. a.* Nachricht geben, benachrichtigen, anzeigen; —se, *v. r.* sich erkundigen, Erkundigungen einziehen.

Noticioso, a, *adj.* unterrichtet, benachrichtigt; kenntnißvoll, gelehrt.

Notificação, *f.* (gerichtliche) Anzeige, Bekanntmachung, Kundthuung, *f.*

Notificado, a, *adj.* dem man etwas angezeigt, bekannt gemacht hat; *p. p.* von Notificar, bekannt machen, kund thun. [kundig.

Noto, a, *adj.* bekannt, kundbar, welt-

Notonecta, *f.* (*ins.*) Ruderwanze, *f.*

Notoriamente, *adv.* offenbar, unleugbar.

Notoriedade, *f.* Kundbarkeit; Offenkundigkeit, Notorietät, *f.*

Notorio, a, *adj.* bekannt, kundbar, weltkundig, offenbar.

Notoxo, *m.* (*ins.*) Schildkrötkäfer, *m.*

Noute, vid. Noite.

Nova, *f.* Neuigkeit, Nachricht, *f.*; fazer-se de —s, sich dumm stellen, sich stellen, als wüßte man nicht.

Novação, *f.* (*jur.*) Erneuerung eines Contractes, Veränderung (in einem Contracte 2c.), *f.*

Novador, *m.* Neuerer, *m.*

Novamente, *adv.* neu, neulich, unlängst.

Novato, *m.* neu angekommener Student (*fam.* Fuchs); Neuling, Lehrling, *m.*; *adj.* ungeübt, neu, unerfahren.

Nove, *adj.* neun; *m.* Neun, *f.*

Noveado, *m.* **Noveas**, *f. pl.* Neunfache, *n.*

Novear, vid. Annovear.

Novecentos, *adj.* neunhundert.

Novedio, *m.* Sprosse, *f.*, Sprößling, *m.*, Knospe, *f.*

Novel, *adj.* neu, unerfahren, ungeübt; soldado —, ungeübter Soldat, Rekrut, *m.*; *s.* Neuling, *m.*

Novella, *f.* Novelle, kleine Geschichtsdichtung, Erzählung, *f.*; Roman, Ritterroman, *m.*; Mährchen, *n.*, Erdichtung, Lüge, *f.*; —s, *pl.* die Novellen des Kaisers Justinian, *f. pl.*

Novelleiro, *m.* Novellenschreiber; Mährchenerzähler; Neuigkeitskrämer, *m.*

Novelleiro od. **Novellos**, *m.* (*bot.*) Wasserholunder, Bachholunder, Schneeball, *m.*

Novellinho, *m. dim.* von Novello.

Novellista, *m.* Novellist, Romanschreiber, *m.*

Novello, *m.* Knäuel, Zwirnknäuel, *m.*; (*fig.*) Verwirrung, *f.*, Wirrwarr, *m.*; — de neve, Lawine, *f.* [monat, *m.*

Novembro, *m.* November, Wind-

Novena, *f.* Zeitraum von neun auf einander folgenden Tagen, *m.*; neuntägige Andacht, *f.*

Novenal, *adj.* neuntägig.

Novenario, *m.* Buch, welches Gebete zu neuntägigen Andachten enthält, *n.*

Noveno, a, *adj.* der, die, das neunte.

Noventa, *adj.* neunzig.

Noviça, *f.* (*cath.*) Novice (Nonne während des Probejahres), *f.*

Noviciado, *m.* (*cath.*) Noviciat; Novicenhaus, *n.*; (*fig.*) Probe, *f.*

Noviciaria, *f.* Novicenhaus, *n.*

Noviciario, a, *adj.* die Novicen betreffend.

Noviço, *m.* Novice (Mönch während der Probezeit), *m.*; Neuling, *m.*; *adj.* neu, ungeübt, unerfahren.

Novidade, *f.* Neuheit; Neuerung; Neuigkeit, *f.*, etwas Neues, *n.*; Ernte, *f.*; as —s da estação, die ersten Früchte der Jahreszeit, *f. pl.*

Novilha, *f.* junge weibliche Rind, *n.*, Färse, Kalbe, *f.*

Novilho, *m.* junge männliche Rind, *n.*, junge Stier, *m.*

Novilunar, *adj.* vom Neumond.

Novilunio, *m.* Neumond, *m.*

Novissimamente, *adj.* ganz kürzlich, erst neulich; endlich, zuletzt.

Novo, a, *adj.* neu; frisch; erneut; jung, neu angekommen; unerfahren, ungeübt; de —, von Neuem, noch ein Mal; que ha de —? was giebt es Neues?

Noz, *f.* Nuß, wälsche Nuß, Wallnuß, *f.*; Adamsapfel, *m.*; Nuß am Flintenschlosse und der Armbrust, *f.*; — moscada, Muskatennuß, *f.*; — vomica, Brechnuß, *f.*, Krähenauge, *n.*; — metalla, Stachelnuß, *f.*, Stechapfel, *m.*; — pistacia, Pistazie, Pimpernuß, *f.*; — de boi, Gelenkknopf am Vorderbeine des Ochsen, *m.*; são mais as vozes que as nozes, (*fam.*) viel Geschrei u. wenig Wolle. [blößt; einfach.

Nú, (*fem.* nua) *adj.* nackt, ent-

Nuamente, *adv.* nackt, bloß; (*fig.*) aufrichtig, unverholen, geradezu, ungekünstelt.

Nubifero, a, *adj.* (*poet.*) Wolken tragend; Wolken herbeiführend.

Nubifugo, a, *adj.* (*poet.*) Wolken verscheuchend. [ken erzeugt.

Nubigeno, a, *adj.* (*poet.*) von Wol-

Nubiloso, vid. Nebuloso.

Nubil, *adj.* mannbar.

Nubilidade, *f.* Mannbarkeit, *f.*

Nubivago, a, *adj.* (*poet.*) durch die Wolken ziehend; wo die Wolken ziehen (Himmel).

Nublado, a, *adj.* wolkig, bewölkt; *p. p.* von Nublar; —, *n.* Wolkenhimmel, *m.*, Masse von Wolken, *f.*

Nublar, *v. a.* bewölken, mit Wolken bedecken; (*fig.*) verschleiern; —se, *v. r.* sich bewölken; (*fig.*) sich verbergen, sich verhüllen.

Nubloso, a, *adj.* wolkig, bewölkt; (*fig.*) widrig, unglücklich; düster, finster.

Nuca, *f.* Genick, *n.*, Nacken, *m.*

Nudamente, vid. Nuamente.

Nudez, **Nudeza**, *f.* Nacktheit, Blöße; (*fig.*) Armuth, Dürftigkeit, *f.*; Mangel, *m.*

Nuello, a, *adj.* von Federn entblößt, unbefiedert.
Nueza, vid. Nudez. [seligkeit, *f.*
Nuga, *f.* Kleinigkeit, Lapperei, Arm=
Nugação, *f.* unnütze Geschwätz, Geplauder, *n.*, lächerliche Trugschluß, *m.*
Nugacidade, *f.* alberne Geschwätz, *n.*, Alberei, *f.*; Geschmack an Albereien, *m.*; Eitelkeit, Nichtigkeit, *f.*
Nugatorio, a, *adj.* eitel, lächerlich, nichtig. [nichten, gar nicht.
Nullamente, *adv.* keineswegs, mit
Nullidade, *f.* Nichtigkeit, Ungültigkeit; Bedeutungslosigkeit, *f.*
Nullo, a, *adj.* ungültig, nichtig; (*fig.*) zu nichts tauglich, unbedeutend; gehaltlos; nichtssagend.
N'um, n'uma, statt em um, em uma, in einem, in einer.
Numario, a, *adj.* das Geld, die Münze betreffend.
Nume, *m.* (*poet.*) Gottheit, *f.*; (*fig.*) Dichtergeist, *m.*, dichterische Feuer, *n.*
Numeração, *f.* Zählen, Zahlenaussprechen, *n.*, Zählung, *f.*; Numeriren, *n.*, Bezeichnung mit Zahlen, *f.* [Bruches, *m.*
Numerador, *m.* (*ar.*) Zähler eines
Numeral, *adj.* eine Zahl andeutend; lettra —, Zahlbuchstabe, *m.*
Numeralmente, *adv.* durch Zahlen.
Numerante, *adj.* zählend.
Numerar, *v. a.* mit Zahlen versehen, beziffern, numeriren; (*fig.*) zählen; vorzählen. [laufe), *n.*
Numerario, *m.* baare Geld (im Um=
Numeravel, *adj.* zählbar.
Numericamente, *adv.* der Zahl nach.
Numerico, a, *adj.* zu den Zahlen od. Ziffern gehörig, numerisch.
Numero, *m.* Zahl, *f.*; Nummer; Anzahl, Menge, *f.*; (*gr.*) Zahl, *f.*; (*rh.*) Numerus, Wohlklang, Redeklang, *m.*; —s digitos, einfache Zahlen (bis 9), *f. pl.*; — singular, einfache Zahl, *f.*; — plural, mehrfache Zahl, *f.*; sem —, zahllos, in großer Menge.
Numerosamente, *adv.* zahlreich; wohlklingend.
Numeroso, a, *adj.* zahlreich; (*rh.*) wohlklingend.
Numida, *s.* u. *adj.* Numidier, *m.* Numidierin, *f.*; numidisch.
Numidia, *f.* (*geo.*) Numidien, *n.*
Numismatica, *f.* Münzkunde, *f.*
Numismatico, a, *adj.* münzwissenschaftlich; münzkundig; *s. m.* Numismatiker, Münzkundige, *m.*
Numismatographia, *f.* Münzbeschreibung, *f.* [*n.*
Numularia, *f.* (*bot.*) Pfennigkraut,
Nunca, *adv.* nie, zu keiner Zeit; — jamais, niemals, nimmer.
Nuncia, *f.* Ankündigerin, Vorläuferin, *f.* [verkündend.
Nunciador, a, *adj.* ankündigend,
Nunciatura, *f.* Amt eines päpstlichen Botschafters, *n.*
Nuncio, *m.* Gesandte, Abgesandte; päpstliche Botschafter, *m.*
Nuncupativo, a, *adj.* mündlich, nach mündlicher Aeußerung.
Nuncupatorico, a, *adj.* Zueignungs...; carta —a, Zueignungsschreiben, *n.*
Nupcial, *adj.* hochzeitlich.
Nupcias, *f. pl.* Hochzeit, *f.*
Nutação, *f.* (*astr.*) Schwanken der Erdaxe, *n.*; (*bot.*) die Richtung einer Pflanze der Sonne zu, *f.*, Heliotropismus, *m.*
Nutante, *adj.* schwankend.
Nutar, *v. n.* schwanken.
Nutrição, *f.* Nahrung (des Körpers durch die Speisen), *f.*; (*ph.*) Zubereitung, Mischung der Medizin durch einen stärkenden Beisatz, *f.*
Nutricio, a, *adj.* nährend.
Nutrido, a, *p. p.* von Nutrir u. *adj.* genährt; fett, stark, wohlgenährt, wohlbeleibt.
Nutriente, *adj.* nährend.
Nutrimental, *adj.* nährend, nahrhaft.
Nutrimento, *m.* Nahrung, Speise, *f.*, Nahrungsmittel (auch *fig.*), *n.*
Nutrir, *v. a.* nähren, ernähren, speisen; (*fig.*) nähren, Nahrung geben, unterhalten.
Nutritivo, a, *adj.* nahrhaft, nährend, ernährend.
Nutriz, *f.* Säugamme, Amme, *f.*
Nuvem, *f.* Wolke, Wetter=, Regenwolke, *f.*, Gewölk, *n.*; (auch *fig.*)
Nuvemzinha, *f. dim.* von Nuvem; Wölkchen, *n.*, kleine Wolke, *f.*
Nuvioso, vid. Nublado.
Nyctalope, *m.* u. *f.* Tagblinde, *m.* u. *f.*; —, *adj.* tagblind. [*f.*
Nyctalopia, *f.* (*path.*) Tagblindheit,
Nycticora, *f.* (*orn.*) Nachtrabe, *m.*
Nympha, *f.* (*myth.*) Nymphe, Fluß=, Wassergöttin, *f.*; (*fig.*) schönes Mädchen, *n.*; (*ins.*) Puppe eines Insekts, *f.*
Nymphea, *f.* (*bot.*) Seeblume, Wasserlilie, Nymphe, *f.*, Lotus, *m.*
Nympheo, Nympheu, *m.* (*archc.*) öffentliche Bad bei den Römern, *n.*; geschmückte Hochzeitsaal, *m.*
Nymphomania, *f.* Liebeswuth, Manntollheit, *f.*

O.

O, o, *m.* O, o, *n.* der funfzehnte Buchstabe des Alphabets.
O, *art. masc.* der; *pl.* os, die.
O, *pron.* ihn, ihm, es; Sie, Ihnen; o que, welcher.
O, *interj.* o! ó Deos! o Gott!
Obcecação, *f.* Erblindung; Blindheit; Verblendung, *f.*
Obcecado, a, *adj.* blind; verblendet; *p. p.* von
Obcecar, *v. a.* (*p. u.*) blind machen; verblenden. [sen.
Obducto, a, *adj.* bedeckt, geschlos=
Obedecer, *v. n.* gehorchen, Gehorsam leisten; unterwürfig sein; (*fig.*) nachgeben, sich biegen, geschmeidig sein.
Obediencia, *f.* Gehorsam, *m.*; die Erlaubniß oder der Befehl, wohin zu reisen oder in ein anderes Kloster zu gehen, *f.*; kleines Kloster (der Benedictiner), *n.*; á sua —, zu Ihrem Befehl.
Obediencial, *adj.* den Klostergehorsam betreffend; *m.* Kanonikus in einigen Kapiteln; Klosterbeamter, Kirchendiener, Krankenwärter ꝛc., *m.*
Obediente, *adj.* gehorsam, unterwürfig; (*fig.*) biegsam, geschmeidig, nachgebend. [horsam.
Obedientemente, *adv.* mit, in Ge=
Obeliscal, *adj.* spitzsäulig.
Obelisco, *m.* Obelisk, Prachtkegel, *m.*, Spitzsäule, *f.*
Obelo, *m.* (*typ.*) liegender Spieß, *m.*
Oberado, a, überschuldet, mit Schulden beladen, verschuldet.
Obesidade, *f.* (*méd.*) Fettleibigkeit, Feistigkeit, *f.*
Obeso, a, *adj.* (*med.*) fettleibig, feist.
Obfirmadamente, *adv.* hartnäckig, halsstarrig.
Obfirmar, *v. n.* beharren, bestehen auf..., beharrlich sein.
Obice, *m.* Hinderniß, *n.*
Obito, *m.* Hintritt, *m.*, Absterben, *n.*, Tod, *m.*; livro dos —s, Todtenregister, *n.*
Objecção, *f.* Einwendung, *f.*, Einwand, Einwurf, *m.*
Objectar, *v. a.* einwenden, einwerfen, einreden, entgegensetzen.
Objectivamente, *adv.* gegenständlich.
Objectivo, a, *adj.* objektiv, gegen=

ständlich; vidro —, (*opt.*) Objektivglas, *n.*

Objecto, *m.* Gegenstand, *m.*, Objekt, *n.*; (*fig.*) Zweck, *m.*, Absicht, *f.*, Ziel, *n.*

Oblação, *f.* Opfer, *n.*, Opferung, *f.*

Oblata, *f.* der Wein u. die Hostie vor der Einsegnung; Kirchenopfer, Altaropfer, *n.*

Oblato, *m.* (*cath.*) Oblat, Laienbruder, *m.*; ein dem Kloster zur Versorgung Zugewiesener, *m.*

Obliquamente, *adv.* schräg, schief, (*fig.*) nicht gerade, nicht aufrichtig.

Obliquangulo, a, *adj.* schiefwinkelig.

Obliquar, *v.a.* von der geraden Linie abgehen; schief od. schräg legen, stellen; (*fig.*) nicht geradezu gehen, nicht offen handeln.

Obliquidade, *f.* Schräge, Schrägheit, Schiefe, *f.*

Obliquo, a, *adj.* schräg, schief; (*fig.*) verdächtig, unerlaubt, krumm, versteckt; louvor —, ein verstecktes Lob, *n.*; casos —s, (*gr.*) alle Kasus außer dem Nominativ.

Obliterar, *v. a.* auslöschen, verwischen; (*fig.*) vernichten, vertilgen.

Oblongo, a, *adj.* länglich.

Obnoxio, a, *adj.* unterworfen, ausgesetzt (der Strafe); bange vor Strafe. [boist, *m.*

Oboé, *m.* Hoboe, Baßpfeife, *f.*; Ho-

Obolo, *m.* Obolus, *m.*; (*fig.*) Pfennig, Heller, *m.*, Kleinigkeit, *f.*; halbe Skrupel (Gewicht), *m.*

Obra, *f.* Werk, *n.*, Arbeit, *f.*; Bau, *m.*; Werk, *n.*, Schrift, *f.*; Handlung, Ausführung, *f.*; Liebeswerk; Mittel, *n.*; Kraft, Macht, Wirkung, *f.*; Wirkung eines Abführungsmittels, *f.*; ungefähre Menge, Größe, Entfernung, *f.*; z. B. Pariz dista de Lião — de cem legoas, Paris ist ungefähr hundert Meilen von Lyon entfernt; — prima, Meisterstück, *n.*; fazer —, Wirkung thun, wirken; pôr por —, in's Werk setzen; Hand an's Werk legen; —s de misericordia, Liebeswerke, *n.pl.*; — mortaes, (*mar.*) Oberwerk eines Schiffes, *n.*; (*th.*) todte Werke, *n. pl.*; —s vivas, (*mar.*) Unterwerk eines Schiffes, *n.*

Obrador, *m.* Arbeiter, Handwerker; Urheber, Vollbringer, *m.*

Obrante, *adj.* arbeitend; handelnd; wirkend.

Obrar, *v. a.* arbeiten, verfertigen, machen, verrichten, zu Wege bringen; wirken, bewirken; hervorbringen; eine Kunst ꝛc. wirklich ausüben, Hand an's Werk legen; *v. n.* sich benehmen, sich betragen; zu Stuhle gehen, laxiren.

Obrêa, *f.* Oblate, Hippe, *f.*

Obreeiro, Obreieiro, *m.* Oblatenmacher, Hippenbäcker, *m.*

Obreira, *f.* Arbeiterin, *f.*

Obreiro, *m.* Arbeiter, Feldarbeiter, Tagelöhner, Handwerker, *m.*; — evangelico, Missionair, *m.*

Obrepção, *f.* Erschleichung, *f.*

Obrepticamente, *adj.* erschlichener Weise, durch Erschleichung.

Obrepticio, a, *adj.* erschlichen, erschlichener Weise.

Obriga, vid. Obrigação.

Obrigação, *f.* Verbindlichkeit, Verpflichtung; Zusage, *f.*, Versprechen, *n.*; Verschreibung, Schuldverschreibung, *f.*; Familie, die ein Mann zu unterhalten verpflichtet ist (auch pessoas da obrigação); por —, aus Amtspflicht; Obrigações, *f. pl.* Verpflichtungen, *f. pl.*; Dank, *m.*, Erkenntlichkeit, *f.*; dever — a alguem, Jemandem Dank schuldig sein.

Obrigado, a, *adj.* verpflichtet, verbunden, genöthigt; dankbar; (*mus.*) obligat, mit der Hauptstimme verbunden; (*jur.*) verpfändet, zum Pfand gesetzt; muito —, sehr verbunden, schönen Dank; está — ás dividas de seu pai, er haftet für die Schulden seines Vaters.

Obrigador, a, *adj.* u. *s.* der nöthigt, zwingt.

Obrigante, *adj.* höflich, zuvorkommend, dienstfertig; verbindlich, gefällig.

Obrigar, *v.a.* verbinden, verpflichten (einen zu etwas); sich gefällig gegen einen erweisen; einen verbinden, verbindlich machen; ihm einen Gefallen thun; nöthigen, zwingen; verpfänden; —se, *v. r.* sich verpflichten, sich verbindlich machen; —se por alguem, sich für einen verbürgen.

Obrigativo, a, Obrigatorio, a, *adj.* verbindend, bindend, verpflichtend. [chen, *n.*

Obrinha, *f. dim.* von Obra; Werk-

Obscenamente, *adv.* unfläthig, garstig, zotenhaft, schlüpfrig.

Obscenidade, *f.* Unzüchtigkeit, Unflätherei, Zote, *f.*

Obsceno, a, *adj.* unfläthig, unzüchtig, schlüpfrig, garstig, schändlich, zotenhaft.

Obscuramente, *adv.* dunkel, im Dunkeln; (*fig.*) im Verborgenen; dunkel, unverständlich.

Obscurecer, *v. a.* verdunkeln, verfinstern; (*fig.*) verdunkeln; undeutlicher machen.

Obscuridade, *f.* Dunkelheit, *f.*, Dunkel, *n.*; Undeutlichkeit, Unverständlichkeit; Niedrigkeit, Verborgenheit; Ungewißheit, *f.*

Obscuro, a, *adj.* dunkel, finster; (*fig.*) dunkel, undeutlich; unverständlich; unbekannt, verborgen; glanzlos, ruhmlos; gering, niedrig.

Obsecração, *f.* Beschwörung, flehentliche Bitte, *f.*; Obsecrações, *f. pl.* (*archc.*) die öffentlichen Sühngebete bei den Römern, *n. pl.* [lich bitten.

Obsecrar, *v. a.* beschwören, flehent-

Obsequente, *adj.* gehorsam, folgsam, unterwürfig, willfährig.

Obsequiador, a, *adj.* verbindlich, gefällig, dienstfertig, zuvorkommend; *s.* dienstfertige, zuvorkommende Mensch, *m.*

Obsequiar, *v. a.* — alguem, Jemanden zuvorkommend behandeln, ihn freundlich behandeln.

Obsequias, vid. Exequias.

Obsequio, *m.* Willfährigkeit, Nachgiebigkeit; Dienstfertigkeit, Artigkeit, Freundlichkeit, Verbindlichkeit, *f.*

Obsequiosamente, *adv.* höflich, artig, verbindlich, willfährig, dienstfertig.

Obsequioso, a, *adj.* willfährig, gefällig, dienstfertig, verbindlich, artig.

Observação, *f.* Beobachtung, Bemerkung, Anmerkung; Forschung, *f.*; Ergebniß, *n.*

Observador, a, *m.* u. *f.* Beobachter, *m.*, Beobachterin, *f.*; *adj.* beobachtend; espirito —, Beobachtungsgeist, *m.*

Observancia, *f.* Beobachtung (der Gesetze ꝛc.); Haltung der Ordensregel, Observanz; Satzung, *f.*; pôr em —, zur Ausführung bringen, Geltung verschaffen.

Observante, *adj.* beobachtend, haltend; *m.* od. Franciscano —, Franziskanermönch, *m.*

Observantino, a, *adj.* die Franziskanermönche betreffend.
Observantissimo, a, *adj. sup.* von Observante; sehr streng beobachtend oder haltend (ein Gesetz ꝛc.).
Observar, *v. a.* beobachten, befolgen; wahrnehmen, betrachten, beschauen, bemerken, beobachten; überlegen, erwägen; —se, *v. r.* vorsichtig sein, sich in Acht nehmen.
Observatorio, *m.* Sternwarte, *f.*
Observavel, *adv.* wahrnehmbar, bemerkbar.
Obsessão, *f.* Besessenheit, Anfechtung, *f.*
Obsesso, a, *adj.* besessen (vom Teufel).
Obsidente, *adj.* belagernd, umzingelnd.
Obsidiana, *f.* (*mine.*) schwarze Achatstein, schwarze Marmor, Onyx, *m.*
Obsidional, *adj.* coroa —, Belagerungskrone, *f.*
Obsoleto, a, *adj.* veraltet, verbraucht, ungebräuchlich, verschollen.
Obstaculo, *m.* Hinderniß, *n.*, Widerstand, *m.*
Obstante, *adj.* hindernd; não —, *prep.* ungeachtet, trotz; não — isso, dem ungeachtet.
Obstar, *v. a.* hindern, verhindern, Widerstand leisten, Schwierigkeiten in den Weg legen.
Obstinação, *f.* Halsstarrigkeit, Hartnäckigkeit, Widerspänstigkeit, *f.*, Eigensinn, *m.*; Verstocktheit, *f.*
Obstinadamente, *adv.* hartnäckig.
Obstinado, a, *adj.* halsstarrig, hartnäckig, widerspänstig, starrsinnig, eigensinnig; *p. p.* von
Obstinar, *v. a.* hartnäckig machen, verstocken; —se, *v. r.* (em) halsstarrig werden; seinen Kopf auf etwas setzen; hartnäckig auf etwas bestehen.
Obstrucção, *f.* (*path.*) Verstopfung, *f.*; — de utero, Mutterverstopfung, *f.*
Obstructivo, a, *adj.* verstopfend.
Obstruente, *adj.* verstopfend.
Obstruir, *v. a.* Verstopfung verursachen; (*fig.*) verstopfen, aufhalten, verhindern; —se, *v. r.* sich verstopfen, verstopft werden.
Obtemperar, *v. n.* gehorchen.
Obtenção, *f.* Erlangung, *f.*
Obter, *v. a.* erlangen, erhalten.
Obtestar, *v. a.* zum Zeugen anrufen, beschwören, flehen, inständig bitten.
Obtundente, *adj.* (*path.*) mildernd; abstumpfend.
Obtundir, *v. a.* (*path.*) abstumpfen, mildern.
Obturador, *m.* u. *adj.* oder musculo —, (*an.*) Verschließmuskel, Schenkeldreher, *m.*
Obtusangulo, a, *adj.* stumpfwinklig.
Obtuso, a, *adj.* stumpf; (*fig.*) abgestumpft, stumpfsinnig; angulo —, stumpfer Winkel, *m.*
Obumbrar, *v. a.* beschatten, überschatten; verdunkeln; —se, *v. r.* sich verdunkeln, sich umwölken.
Obus, *m.* Haubitze (eine Art grobes Geschütz), *f.*; Haubitzkugel, *f.*
Obuseiro, *m.* Haubitze, *f.*
Obviar, *v. a.* (einer Sache) vorbeugen, begegnen, zuvorkommen.
Obvio, a, *adj.* offen, augenfällig, gegenwärtig, vor Augen.
Oca, *f.* (*bot.*) Okawurzel, *f.*; jogo da —, Gänsespiel, *n.*
Ocar, *v. a.* hohl machen, aushöhlen.
Occa, vid. Oca.
Occasião, *f.* Gelegenheit, *f.*; Veranlassung, *f.*, Anlaß, *m.*; Umstand, *m.*; Gefahr, *f.*; a — faz ladrão, Gelegenheit macht Diebe; pôr-se em — (de peccar etc.), sich der Versuchung aussetzen (zu sündigen ꝛc.); por —, gelegentlich, zufällig; — menstrual, monatliche Reinigung der Frauen, *f.*
Occasionado, a, *adj. p. p.* von Occasionar u. *adj.*; ausgesetzt, preisgegeben; bequem, gelegentlich, schicklich, paßlich, günstig; homem —, Anhetzer, Versucher, *m.*
Occasionador, *m.* Anhetzer, Anreizer, Anlaßgeber, Urheber, *m.*
Occasional, *adj.* gelegentlich, veranlassend.
Occasionalidade, *f.* Zufälligkeit, *f.*
Occasionalmente, *adv.* gelegentlich, bei Gelegenheit.
Occasionar, *v. a.* Gelegenheit geben, veranlassen, bewegen, anregen; zu etwas Anlaß geben; in Gefahr bringen; sich unerwartet zutragen, sich zufällig ereignen.
Occaso, *m.* Untergang eines Gestirns, *m.*; Westen, *m.*, Himmelsgegend, wo die Sonne untergeht, *f.*; (*poet.*) Abend, *m.*; (*fig.*) Untergang, Verfall, *m.*
Occidental, *adj.* abendländisch, westlich.
Occidente, *m.* Abend, Westen; Occident, *m.*, Abendland, *n.*
Occiduo, a, *adj.* vid. Occidental; amplitude —a, (*astr.*) Abendweite (eines Sterns), *f.*
Occipicio, *m.* (*an.*) Hinterhaupt, *n.*
Occipital, *adj.* (*an.*) zum Hinterhaupte gehörig.
Occisão, *f.* Mord, Todtschlag, *m.*, Tödtung, *f.*
Occisivo, a, *adj.* tödtend, tödtlich.
Occo, vid. Ouco.
Occorrer, *v. a.* entgegen gehen, entgegen kommen; einfallen, in den Sinn kommen; vorkommen; (ein Fest) mit einem andern auf denselben Tag fallen; sich an einen Ort begeben, vorbeugen.
Occultação, *f.* Verbergung, *f.*, Verbergen, Wegschaffen, *n.*, Verhehlung, *f.*
Occultador, *m.* Verberger, Hehler, *m.*
Occultamente, *adv.* heimlich, verstohlener Weise.
Occultar, *v. a.* verbergen, verheimlichen; verschweigen, verhehlen; —se, *v. r.* sich verbergen, sich verstecken; aufhören sichtbar zu sein.
Occulto, a, *adj.* verborgen, geheim.
Occupação, *f.* Einnehmung, Besetzung, Besitznehmung, *f.*; Beschäftigung, *f.*, Geschäft, *n.*
Occupado, a, *p. p.* von Occupar u. *adj.* eingenommen, besetzt; beschäftigt; (von etwas) eingenommen, befangen; mulher —a, schwangere Frau, *f.*
Occupador, *m.* der sich bemächtigt, in Besitz nimmt, Besitznehmer, *m.*
Occupar, *v. a.* einnehmen, besetzen, in Besitz nehmen; ausfüllen; bekleiden (ein Amt); beschäftigen; inne haben, bewohnen; in Anspruch nehmen, verhindern; —se, *v. r.* sich beschäftigen.
Occurrencia, *f.* vorkommende Gelegenheit, Begebenheit, *f.*, Begegniß, *n.*, Zufall, *m.*; Ergebniß, *n.*
Occurrente, *adj.* vorkommend, vorfallend, sich ereignend; as —s, *f. pl.* Vorkommnisse, *n. pl.*; Zeitumstände, *m. pl.*, Muthmaßungen, *f. pl.*
Oceania, *f.* (*geo.*) Australien, *n.*
Oceano, *m.* Ocean, *m.*, Weltmeer, *n.*; (*fig.*) Unermeßlichkeit, *f.*, Abgrund, *m.*; *adj.* den Ocean betreffend; mar —, Ocean, *m.*
Ocha, *f.* (*ant.*) andar ás —s com alguem, sich mit Jemandem streiten.
Ochavo, vid. Oitavo.
Ochlocracia, *f.* Pöbelherrschaft, *f.*
Ochlocratico, a, *adj.* die Pöbelherrschaft betreffend.
Ochre, *m.* Ocher, Ocker, *m.*, Erdgelb, *n.*

Ocio, *m.* Muße, bequeme Zeit, Ruhe von der Arbeit, *f.*
Ociosamente, *adv.* müßig.
Ociosidade, *f.* Müßiggang, *m.*, Müßigkeit, *f.*; a — he a mãi dos vicios, (*prov.*) Müßiggang ist aller Laster Anfang.
Ocioso, **a**, *adj.* müßig, unthätig, faul; (*fig.*) unnütz, leer.
Oco, vid. Ouco.
Ococolim, *m.* (*orn.*) brasilianische Berghaselhuhn, *n.*
Octacordo, *m.* achtsaitige (pythagoräische) Lyra, *f.*
Octaedro, *m.* (*geom.*) ein von acht gleichseitigen Dreiecken eingeschlossener Körper, *m.*
Octandria, *f.* (*bot.*) Achtmännigkeit, *f.*
Octogenario, **a**, *adj.* achtzigjährig.
Octogesimo, **a**, *adj.* (der, die, das) achtzigste. [achteckig.
Octogono, *m.* (*geom.*) Achteck, *n.*; *adj.*
Octonario, **a**, *adj.* numero —, die achte Nummer.
Octosyllabo, **a**, *adj.* achtsylbig.
Octuplo, **a**, *adj.* achtfach.
Ocular, *adj.* zu den Augen gehörig; testemunha —, Augenzeuge, *m.* [gen, augenscheinlich.
Ocularmente, *adv.* mit seinen Au-
Oculista, *m.* Augenarzt, *m.*; Optiker, der Brillen, Augengläser macht u. verkauft, *m.*
Oculo, *m.* Augenglas, *n.*; —s, *pl.* Brille, *f.*; — de longa mira, — de ver ao longe, Fernglas, *n.*; — de punho, Augenglas, *n.*, Lorgnette, *f.*; —s das portinhas das peças, die falschen Stückpforten, *f. pl.*
Oculoso, **a**, *adj.* vieläugig.
Odalisca, *f.* Favoritin des Großherrn, Odaliske, *f.*
Ode, *f.* Ode, *f.*; Hochgesang, *m.*
Odeo, **Odeon**, *m.* (*arche.*) Musikbühne (bei den Griechen), *f.*; Odeon, *n.*, Tonhalle, *f.*
Odia, *m.* (asiat. Wort) Geschenk, *n.*
Odiar, *v. a.* hassen; — alguem com outrem, Jemanden bei einem Andern verhaßt machen; —se, *v. r.* sich verhaßt machen; — mutuamente, sich gegenseitig hassen. [feindselig, gehässig.
Odiento, **a**, *adj.* hassend, voll Haß,
Odino, *m.* Odin (der vornehmste Gott der nordischen Völker), *m.*
Odio, *m.* Haß; Widerwille, Abscheu, *m.* [hässige Art, gehässig.
Odiosamente, *adv.* auf eine ge-
Odiosidade, *f.* Gehässigkeit, *f.*
Odioso, **a**, *adj.* gehässig, verhaßt.
Odometro, *m.* Wegemesser, *m.*
Odontalgia, *f.* (*path.*) Zahnweh, *n.*
Odontalgico, **a**, *adj.* (*path.*) remedio —, Mittel wider Zahnschmerzen, *n.*
Odor, vid. Cheiro, Aroma.
Odorado, vid. Doente, Queixoso.
Odoratissimo, **a**, *adj. sup.* sehr wohlriechend, stark duftend.
Odorifero, **a**, *adj.* duftend, wohlriechend.
Odorifumante, *adj.* (*poet.*) rauchend u. dabei Wohlgeruch verbreitend.
Odoroso, **a**, *adj.* wohlriechend.
Odre, *m.* Schlauch, *m.*; (*fig.*) Säufer, *m.* [Schlauchhändler, *m.*
Odreiro, *m.* Schlauchmacher,
Odrezinho, **Odrinho**, *m. dim.* von Odre. [Dicht Homers), *f.*
Odyssea, *f.* Odyssee (ein Heldenge-
Oesnoroeste, *m.* Westnordwestwind, *m.* [*m*
Oessudueste, *m.* Westsüdwestwind,
Oeste, *m.* Abend, West, Westen; Westwind, *m.*
Oeta, *f.* Wollichte an Früchten, *n.*; feine Baumwolle zu Watten, *f.*
Offegar, *v. n.* (*provinc.*) keuchen, schwer athmen. [*m.*
Offego, *m.* Keuchen, *n.*, kurzer Athem,
Offeguento, **a**, *adj.* keuchend, kurzathmig.
Offendedor, **a**, *adj.* beleidigend; *s.* Beleidiger, *m.*, Beleidigerin, *f.*
Offender, *v. a.* beleidigen; (*fig.*) verletzen, beschädigen; anstößig sein, beleidigen; — a Deos, sich gegen Gott versündigen.
Offendido, **a**, *p. p.* von Offender u. *adj.* beleidigt; verletzt, mißhandelt.
Offensa, *f.* Beleidigung, *f.*; (*fig.*) Verletzung, *f.*, Eingriff, *m.*; (*th.*) Sünde, Schuld, *f.*; sem — dos ouvidos! mit Erlaubniß zu sagen!
Offensão, *f.* Angriff, *m.*
Offensiva, *f.* (*grr.*) Angriff, *m.*
Offensivamente, *adv.* angriffsweise, feindlich. [Angriff dienend.
Offensivo, **a**, *adj.* angreifend, zum
Offenso, **a**, *adj.* vid. Offendido.
Offensor, *m.* Beleidiger, *m.*
Offerecedor, **a**, *adj.* anbietend, darbietend; *s.* Anbieter, Darbieter, *m.*
Offerecer, *v. n.* anbieten, antragen; bieten; opfern, darbringen; darbieten; darstellen, zeigen; —se, *v. r.* sich erbieten, sich anbieten, sich darbieten; sich darstellen, sich zeigen.
Offerecimento, *m.* Anerbieten, Erbieten, *n.*, Erbietung, Anerbietung, *f.*; Gebot, *n.*
Offerta, *f.* Opfer, *n.*, Gabe, *f.*; Anerbieten, Erbieten, *n.*
Offertar, *v. a.* ein Opfer, eine Gabe darbringen (der Kirche etc.).
Offertazinha, *f. dim.* von Offerta.
Offertorio, *m.* (*cath.*) Meßopfer, *n.*; Opfergesang, *m.* [verrichtet.
Officiador, *m.* der den Gottesdienst
Official, *m.* Arbeiter, Handarbeiter, Handwerker; Gesell, Gehülfe; Offizier; Beamte, Angestellte, *m.*; — subalterno, Subalternoffizier, *m.*; — superior, Stabsoffizier, *m.*; — inferior, Unteroffizier, *m.*; — de justiça, Gerichtsdiener, *m.*; officiaes da alma, Priester, Seelenhirten, *m. pl.*; *adj.* offiziell, amtlich, Amts...
Official, *f.* Frauenzimmer, das sich mit einem Handwerk etc. abgiebt, *n.*, Arbeiterin, Gehülfin, *f.*
Officialidade, *f.* Offiziercorps, *n.*
Officialmente, *adv.* amtlich.
Officiante, *adj.* u. *s.* der das Amt haltende Priester, *m.*
Officiar, *v. a.* das Amt, den Gottesdienst halten; die Messe bedienen, bei der Messe singen.
Officina, *f.* Werkstätte, Offizin, *f.*, Laboratorium, *n.*, Werkstätte zu chemischen etc. Arbeiten, *f.*
Officinal, *adj.* in der Apotheke bereits fertig; vorhanden (von Arzneimitteln).
Officio, *m.* Amt, *n.*, Dienst, *m.*, Bedienung, *f.*; Handwerk, *n.*; Geschäft, *n.*, Beschäftigung, *f.*; Pflicht, *f.*; Dienst, *m.*, Gefälligkeit, *f.*; Amt (in der katholischen Kirche), *n.*; tägliche Gebet aus dem Brevierbuche, *n.*; Depesche, *f.*, amtliche Schreiben, *n.*; Schreibstube, *f.*, Arbeitszimmer (eines Notars), *n.*; o santo —, die Inquisition; tomál-o por —, etwas sehr häufig thun.
Officiosamente, *adv.* auf eine dienstfertige Weise; verbindlich, gefällig.
Officiosidade, *f.* Dienstfertigkeit, *f.*; Fleiß, *m.*, Beflissenheit, *f.*, Betriebsamkeit, *f.*
Officioso, **a**, *adj.* dienstfertig; willfährig; mentira —a, Nothlüge, *f.* [gabe, *f.*
Offrenda, *f.* Opfer, *n.*, Gabe, Weih-

Offuscamento, *m.* Blendung, Verblendung, *f.*; (*fig.*) Verblendung (des Geistes), Verdunkelung, *f.*
Offuscar, *v. a.* verdunkeln; das Licht, die Aussicht benehmen; blenden; (*fig.*) verdunkeln; benebeln (den Verstand); —se, *v. r.* sich verdunkeln; erbleichen (von den Sternen).
Ogea, Oja, *f.* (*orn.*) Sperlingsfalke, *m.*
Ogeriza, vid. Antipathia.
Oh! *interj.* o! oh!
Oiro, vid. Ouro.
Oitava, *f.* (*igr.*) achttägige Feier, besonders der achte Tag derselben, *f.*; Strophe von acht italienischen Versen, *f.*; (*mus.*) Octave, *f.*; Drachme (Gewicht), *f.*
Oitavado, a, *adj.* achttheilig, *p. p.* von
Oitavar, *v. a.* achttheilige Form geben; in acht Theile theilen, den achten Theil der Abgabe auf ein Landstück legen. [Heiligen, *n.*
Oitavario, *m.* achttägige Fest eines
Oitaveiro, *m.* der den achten Theil (den Zins) von seinen Früchten entrichten muß.
Oitavo, a, *adj.* (der, die, das) achte; Carlos —, Karl der achte; livro em —, ein Buch in Octav.
Oitenta, *adj.* achtzig.
Oiticuró, *m.* eine Art wohlschmeckender brasilischer Frucht mit Schale, *f.*
Oito, *adj.* acht; *m.* die Acht (8), *f.*
Oitogentesimo, a, *adj.* (der, die, das) achtzigste.
Oitocentos, *adj.* achthundert.
Ola, *f.* (asiat. Wort) eine Art Palmenbaum, *m.*; — de repudio, Ehescheidungsakte, *f.*; — de ouro, ein Goldplättchen, *n.*
Ola! *interj.* holla.
Olanda, *f.* holländische Leinewand, *f.*
Olaria, *f.* Töpferei, *f.*, Fayencefabrik, *f.*; Töpfergeschirr, *n.*
Olaya, *f.* (*bot.*) Judasbaum, *m.*
Olé! *interj.* (der Bewunderung) oh! ah! der Tausend!
Oleado, *m.* Wachstuch, *n.*
Oleagineo, a, *adj.* von dem Olivenbaum, der Olive.
Oleandro, vid. Loendro.
Olear, *v. a.* einölen, mit Oel bestreichen, in Oel tränken, malen; die Leinwand wichsen.
Oleastro, vid. Zambujeiro.
Oleiro, *m.* Töpfer; Fayencefabrikant, *m.*
Oleo, *m.* Oel, *n.*; — de linhaça, Hanföl, *n.*; — de azeitonas, Olivenöl, *n.*; — de amendoas, Mandelöl, *n.*; santos —s, das geweihte Oel, *n.*
Oleoginoso, vid. Oleoso.
Oleoso, a, *adj.* ölig, ölicht.
Olfactivo, Olfactorio, a, *adj.* vom Geruch, Geruchs...
Oleria, vid. Olaria.
Olfacto, *m.* Geruchssinn, Geruch, *m.*
Olga, *f.* Rain, Strich Landes, der sich zum Hanfbau eignet, *m.*
Olha, *f.* Kraftsuppe, *f.*; Fleischtopf, *m.* (*p. u.*); — podrida, ein Gericht von allerlei Fleisch und Zuthaten, *n.*
Olhada, *f.* Blick, verstohlene Blick, Anblick, *m.*
Olhado, *m.* Augenkrankheit (durch Behexung), *f.*
Olhado, a, *p. p.* von Olhar u. *adj.* bem ou mal —, gern od. ungern gesehen; mal —, unbesonnen, unbedachtsam, unvorsichtig.
Olhador, *m.* scharfe Beobachter; Aufseher; Name eines Fisches, *m.*
Olhadura, *f.* Sehen, Schauen, *n.*
Olhal, *m.* der leere Raum, die Oeffnung, Nabelöffnung eines Gewölbes ꝛc., *f.*
Olhalegre, *adj.* muntere Augen habend, munterblickend.
Olhalva, *f.* Erdreich, das zweimal bearbeitet u. zweimal abgeerntet wird, *n.*
Olhar, *m.* Blick, Anblick, *m.*; Sehen, Schauen, Blicken, Anblicken, *n.*
Olhar, *v. a.* u. *n.* Blicke werfen, blicken, schauen, ansehen, anblicken, anschauen, betrachten, beschauen, besehen; nachsehen, suchen; die Aussicht nach einem Orte hin haben, gegenüberliegen, gehen auf ...; (*fig.*) ansehen, betrachten, erwägen, bedenken; zusehen, Acht haben; — com o rabo do olho, (*fam.*) schielen, hinschielen; —se, *v. r.* sich besehen, sich betrachten.
Olheirão, *m.* großes Auge, *n.*
Olheiras, *f. pl.* blauen Ringe um die Augen, *m. pl.*
Olheiro, *m.* Aufseher, *m.*; Wasserquelle, *f.*; tiefe Schlammloch, *n.*
Olhibranco, a, *adj.* weißäugig.
Olhinegro, a, *adj.* schwarzäugig.
Olhinho, *m.* *dim.* von Olho.
Olho, *m.* Auge, *n.*; Blick, *m.*, Sehvermögen, Gesicht, *n.*; Auge, Loch verschiedener Dinge: eines Hammers, einer Hacke ꝛc. zum Stiel, einer Nähnadel ꝛc., im Käse, im Brote, *n.*; (*fam.*) Loch im Hintern, *n.*; — de boi, runde Dachfenster, *n.*; (*mar.*) Wassergalle am Himmel (Vorbote eines Sturmes), *f.*; — d'agua, Wasserquelle, *f.*; — de planta, Auge, *n.*, Knospe, *f.*; a —, augenscheinlich, sichtbarlich; vender a —, nach dem Augenmaße, in Bausch und Bogen verkaufen; estar com o — alerta, ein wachsames Auge haben, auf der Lauer stehen; — de gato, (*min.*) Katzenauge (Edelstein), *n.*; dar d'olho, mit dem Auge winken; encher o —, sich satt sehen; fechar o —, (*fig.*) sterben; — do ceo, (*poet.*) Sonne, *f.*; ter bom olho, gute Augen haben, scharfsichtig sein; Scharfsinn besitzen; não pregar —, kein Auge zuthun, nicht schlafen; a —s fechados, blindlings, ohne Ueberlegung; a —s vistos, Angesichts der ganzen Welt; augenscheinlich; abaixar os —s, die Augen niederschlagen; (*fig.*) sich demüthigen, sich unterwerfen; —s requebrados, sanfte Augen, *n. pl.*; meus —s, (Zärtlichkeitswort) mein Augenstern! mein Schatz! metter-se pelos —s, in die Augen springen, deutlich sein; ter sangue nos —s, rechtschaffen, ein rechtschaffener Mann sein; valer, custar os —s da cara, (*fam.*) von sehr hohem Preise oder Werthe sein; n'um abrir e fechar d'—s, in einem Augenblicke.
Olhudo, a, *adj.* großäugig.
Olibano, *m.* arabische Weihrauch, männliche Weihrauch, *m.*
Oligarchia, *f.* Oligarchie, Ausschußregierung, *f.*
Oligarchico, a, *adj.* olichargisch.
Oliva, vid. Azeitona; —s, *pl.* eine Halskrankheit des Viehes.
Olival, *m.* Ort, der mit Olivenbäumen bepflanzt ist, Olivenwald, *m.*
Oliveira, *f.* Olivenbaum, *m.*
Oliveirinha, *dim.* von Oliveira.
Olivifero, a, *adj.* (*poet.*) an Oliven reich.
Olmafi, vid. Marfim.
Olmedal, *m.* Ulmenwäldchen, *n.*
Olmedo, vid. Olmedal. [*m.*
Olmeiro, *m.* Ulme, *f.*, Ulmenbaum,
Olographo, a, *adj.* eigenhändig geschrieben; testamento —, ein

von dem Erblasser ganz mit eigener Hand geschriebenes Testament, *n.*
Olor etc., vid. Cheiro.
Olusatro, *m.* (*bot.*) Smyrnenkraut, *n.*
Olvidar-se, *v. r.* etwas vergessen, aus dem Gedächtnisse kommen.
Olvido, *m.* Vergessenheit; Kälte, *f.*; (*fig.*) Erkaltung (in der Liebe, Freundschaft), *f.*
Olympiada, *f.* Olympiade (Zeitraum von vier Jahren), *f.*
Olympico, a, *adj.* olympisch; jogos —s, olympischen Spiele, *n. pl.*
Olympo, *m.* Olymp (ein Gebirge), *m.*; (*poet.*) Himmel, *m.*
Ombreira, *f.* Thürpfeiler, Thürpfosten, *m.*
Ombrina, *f.* (*icht.*) Schattenfisch, *m.*
Omega, *f.* Omega (der letzte Buchstabe des griechischen Alphabets), *n.*; (*fig.*) Ende, Letzte, *n.*
Omental, *adj.* (*an.*) zum Netze gehörig.
Omento, *m.* (*an.*) Netz, *n.*; vid. Redenho.
Ominar, *v. a.* vorhersagen, prophezeien.
Ominoso, a, *adj.* vorbedeutend, ahnungsvoll, von übler Vorbedeutung.
Omissão, *f.* Unterlassung; Auslassung, *f.*; Unterlassen, *n.*, Versäumniß, *f.*, Vergessen, *n.*, Auslassen, Weglassen, *n.*, Uebergehung, *f.*; Versehen, *n.*; Lücke, *f.*; Ausgelassene, *n.*; Nachlässigkeit, *f.*
Omisso, a, *p. p. irr.* von Omittir u. *adj.* unterlassen, weggelassen ꝛc.; nachlässig, unsorgsam, träge.
Omittir, *v. a.* unterlassen, auslassen, weglassen; übergehen, nicht erwähnen.
Omnia, vid. Horta, Pomar.
Omnimodamente, *adv.* auf eine Alles umfassende Weise.
Omnimodo, a, *adj.* Alles umfassend; auf alle Art und Weise.
Omniparente, *adj.* (*poet.*) Alles erzeugend, Allvater.
Omnipatente, a, *adj.* Allen offen stehend.
Omnipotencia, *f.* Allmacht; Machtvollkommenheit, *f.*
Omnipotente, *adj.* allmächtig.
Omnisciencia, *f.* Allwissenheit, *f.*
Omnisciente, *adj.* allwissend.
Omnivoro, a, *adj.* Alles (Fleisch, Pflanzen, Körner ꝛc.) verzehrend.
Omoplata, *f.* (*an.*) Schulterblatt, *n.*
Omphacino, a, *adj.* (*ph.*) oleo —, aus unzeitigen Oliven bereitetes Oel, *n.*
Omphalocele, *f.* (*cir.*) Nabelbruch, *m.*
Ona, *f.* Elle, *f.*
Onagra, *f.* (*bot.*) Nachtkerze, Weinblume, *f.*
Onagro, *m.* (*z.*) Waldesel, wilde Esel, *m.*
Onanismo, *m.* Selbstbefleckung, Onanie, *f.*
Onça, *f.* Unze (2 Loth), *f.*; (*z.*) Unze (kleine persische Pantherthier), *f.*; — do Brazil, Jaguar, *m.*
Onda, *f.* Welle, Woge, *f.*; wogende Bewegung (z. B. der Getreidefelder ꝛc.), *f.*
Onde, *adv.* wo, wohin; — queira, irgendwo, sei es, wo es wolle, überall; de —, woher; para —, wohin, nach welcher Gegend; por — ? wodurch? durch welche Gegend? von woher?
Ondeado, a, *p. p.* von Ondear u. *adj.* gewellt, wellenförmig; gemohrt, gewässert (von Zeugen).
Ondeante, *adj.* wallend, wogend; wellenförmig.
Ondear, *v. a.* mohren, gewässert machen, wässern (ein Zeug); flattern lassen (von Fahnen ꝛc.); wellen, zu Wellen aufregen; eine wellenartige od. wallende Gestalt geben; —, *v. n.* u. —se, *v. r.* Wellen werfen, wallen; sich wellenförmig bewegen, wogen; (im Winde) flattern.
Ondecagono, a, *adj.* elfeckig.
Ondequerque, *adv.* irgendwo, an irgend einem Orte.
Ondinha, *f. dim.* von Onda.
Ondulação, *f.* wellenförmige Bewegung, *f.*, Wallen, *n.*; (*pint.*) Wellenlinien, *f. pl.*
Onerar, *v. a.* beladen, belegen, belasten.
Oneroso, a, *adj.* lästig, beschwerlich.
Onirocricia, *f.* Traumdeutung, *f.*
Onirocritica, *f.* Traumdeutekunst, Traumdeuterei, *f.*
Onirocritico, *m.* Traumdeuter, *m.*
Onix, *m.* (*min.*) Onyx, Onyxstein, *m.*
Onocentauro, *m.* Eselstiermensch, *m.*
Onocrotalo, *m.* (*orn.*) Kropfgans, Schneegans, *f.*; Nimmersatt, *m.*
Onomancia, *f.* Wahrsagung aus dem Namen, *f.*
Onomantico, *m.* Wahrsager aus dem Namen, *m.*
Onomatopeia, *f.* (*gr.*) Schall=, Klangnachahmung, *f.*; Onomapoetikon, *n.*
Onopordo, *m.* (*bot.*) Eseldistel, *f.*
Onosma, *f.* (*bot.*) rothe Ochsenzunge, *f.*, Färberkraut, *n.*
Onotauro, *m.* Jumarre, *f.*, Ochsenesel, Maulochs, *m.*
Ontologia, *f.* Ontologie, Wesenlehre, *f.*
Onus, *m.* (latein. Wort) (*fig.*) Last, Beschwerde, Bürde, *f.*
Onusto, a, *adj.* beladen.
Onze, *adj.* elf; *m.* die Elf.
Onzena, *f.* Wucher, *m.*, ungesetzliche Zinsen, *m. pl.*
Onzenar, *v. a.* Wucher treiben, wucherische Zinsen fordern; *v. n.* auf Wucher verleihen.
Onzenario, a, *adj.* vid. Usurario.
Onzeneiro, *m.* Wucherer, *m.*
Onzeno, a, *adj.* (der, die, das) elfte.
Opa, *f.* lange Kleid, *n.*, lange Rock; Königsmantel, *m.*; das Amtskleid, der Mantel der Mitglieder einer andächtigen Brüderschaft.
Opacidade, *f.* Undurchsichtigkeit, *f.*
Opaco, a, *adj.* undurchsichtig; dunkel.
Opado, a, *adj.* geschwollen.
Opala, *f.* (*min.*) Opal (ein Halbedelstein), *m.*
Opalanda, *f.* weite Ueberrock, Reiserock, *m.*
Opatro, *m.* (*ins.*) Sandkäfer, *m.*
Opção, *f.* Wahl, *f.*, Wahlrecht, *n.*, Wahlfähigkeit, *f.*
Opera, *f.* Oper, *f.*, Singspiel, *n.*; Opernhaus, *n.*
Operação, *f.* Wirkung; Verrichtung, *f.*; (*cir.*) Verfahren, *n.*, Prozeß, *m.*; wundärztliche Operation, *f.*, Schnitt, Stich, *m.*; (*grr.*) Unternehmung, *f.*; — arithmetica, arithmetische Berechnung, *f.*
Operador, *m.* ein mit Operationen sich beschäftigender Wundarzt, Augenarzt, Bruchartz, *m.*
Operar, *v. a.* wirken, bewirken; hervorbringen; verrichten, zu Wege bringen; eine Kunst ꝛc. wirklich ausüben, Hand anlegen; (*arith.*) rechnen; (*cir.*) chirurgische Kuren verrichten, operiren; verfahren.
Operario, *m.* Arbeiter, Handarbeiter, Handwerker, *m.*; — evangelico, Prediger, Missionär, *m.*
Operativo, a, *adj.* wirkend, thätig, wirksam.
Operculado, a, *adj.* (*conch.*) deckeltragend.
Operculo, *m.* (*conch.*) Deckel auf der Oeffnung einiger Muscheln. *m.*
Operoso, a, *adj.* schwer, schwierig, mühselig.
Ophiasis, *f.* (*path.*) Schlangenkopf, *m.*
Ophidianos, *m. pl.* (*h. n.*) Schlangen, *f. pl.*, Schlangengeschlecht, *n.*

Ophidio, *m.* (*icht.*) Schlangenfisch, Graubart, *m.* [*m.*
Ophiolatra, *m.* Schlangenanbeter,
Ophiologia, *f.* Schlangenbeschreibung, Schlangenlehre, *f.*
Ophiomancia, *f.* Wahrsagerei aus Schlangen, *f.*
Ophiophago, a, *adj.* Schlangen fressend; —, *m.* Schlangenfresser, *m.*
Ophris, *m.* (*bot.*) Zweiblatt, *n.*
Ophthalmia, *f.* Augenweh, *n.*
Ophthalmico, a, *adj.* zu den Augen gehörig, gut für die Augen.
Ophthalmographia, *f.* Beschreibung des Auges, *f.*
Ophthalmologia, *f.* Augenlehre, Lehre vom Auge, *f.* [rung, *f.*
Ophthalmotomia, *f.* Augenzergliede-
Opiado, a, *adj.* Opium enthaltend.
Opiato, *m.* Opiat (Arzenei aus Opium), *n.*
Opifero, a, *adj.* (*poet.*) hülfreich.
Opifice, vid. Artifice.
Opificio, *m.* Arbeit, *f.*, Werk, *n.*, Anfertigung, *f.*
Opilação, *f.* Verstopfung, *f.*
Opilar, *v. a.* verstopfen.
Opimo, a, *adj.* reich; fruchtbar.
Opinar, *v. n.* seine Meinung sagen, seine Stimme geben; stimmen; meinen, dafür halten, der Meinung sein.
Opinativo, a, *adj.* sonderbare oder besondere Meinungen habend u. verfechtend.
Opinavel, *adj.* problematisch, zweifelhaft, unausgemacht.
Opinião, *f.* Meinung; Stimme, *f.*; Urtheil, Gutachten, *n.*; Ruf, *m.*; Absicht, *f.*, Vorhaben, *n.*; homem de —, ein Mann von gutem Rufe; andar em —ões, zweifelhaft, unausgemacht sein; *it.* von seinem Ansehen verlieren.
Opiniatico, a, *adj.* eigensinnig, starrköpfig; dünkelhaft.
Opinioso, vid. Opiniatico.
Opio, *m.* Opium, *n.*, Mohnsaft, *m.*; (*fig.*) Falle, *f.*, Anführen, *n.*, Streich, *m.*; pregar um —, dar — a alguem, Jemandem einen Streich spielen, ihn anführen.
Opiophago, a, *adj.* Opium fressend.
Opiparo, a, *adj.* prunkvoll, prächtig, glänzend. [*m.*
Opobalsamo, *m.* ägyptische Balsam,
Opopanaco, **Opoponaco**, *m.* Panaxgummi, *m.*
Oppoente, *m.* der eine Einwendung macht; Gegner, Opponent, Widersacher, *m.*
Oppôr, *v. a.* entgegensetzen, entgegenstellen; gegenübersetzen, gegenüberstellen; in Vergleich stellen; Einreden, Einwürfe machen, einwenden; —se, *v. r.* sich einer Sache widersetzen, ihr entgegen sein; sich um einen Lehrstuhl, ein Benefiz mit bewerben.
Opportunamente, *adv.* bequem; zur bequemen, gelegenen Zeit.
Opportunidade, *f.* gute, bequeme Gelegenheit, passende, bequeme Zeit, *f.*
Opportuno, a, *adj.* bequem, gelegen, schicklich, passend, günstig.
Opposição, *f.* Widerstand, *m.*, Widersetzung, Hinderung, *f.*; Widerspruch, *m.*, Widerstrebende, Widersprechende, *n.*, Gegensatz, *m.*; Gegenpartei, Opposition, *f.*; (*astr.*) Gegenschein, *m.*; Gegenüberstehende, *n.*; Mitbewerbung um einen Lehrstuhl, *f.*; fazer — para lente, eine These bei der Mitbewerbung um eine Professur verfechten.
Opposito, vid. Opposto; em —, gegenüber.
Oppositor, *m.* Gegner, Opponent; Mitbewerber, *m.*
Oppositoria, *f.* Saal, in welchem gelehrte Disputationen gehalten werden (auf der Universität zu Coimbra), *m.*
Oppostamente, *adv.* entgegengesetzt, auf entgegengesetzte Weise.
Opposto, a, *p. p.* von Oppôr u. *adj.* entgegengesetzt; (*fig.*) widerstreitend, zuwiderlaufend; feindlich, zuwider.
Oppressão, *f.* Drücken, *n.*, Beklemmung, *f.*; (*fig.*) Druck, *m.*, Bedrückung, *f.*; — de coração, Herzensbeklemmung, *f.*
Oppressivo, a, *adj.* drückend, Zwangs...
Oppresso, a, *p. p. irr.* von Opprimir u. *adj.* unterdrückt; beklemmt, beklommen.
Oppressor, *m.* Unterdrücker, *m.*
Opprimido, a, *p. p.* von Opprimir u. *adj.* beklemmt, beklommen.
Opprimir, *v. a.* unterdrücken, bedrücken, drücken; pressen, beklemmen, beengen.
Opprobrio, *m.* Schande, Schmach, *f.*, Schimpf, Schandfleck, *m.*
Opprobrioso, a, *adj.* schimpflich, schmählich, entehrend.
Oppugnação, *f.* gewaltsame, bewaffnete Widerstand, *m.*, Widersetzlichkeit; Belagerung, Angreifung, *f.*, Angriff, *m.*
Oppugnador, *m.* Angreifer, *m.*
Oppugnar, *v. a.* sich gewaltsam widersetzen; angreifen, belagern; widersprechen, zurückweisen.
Oppugnatorio, a, *adj.* angreifend.
Optativo, a, *adj.* (*gr.*) einen Wunsch ausdrückend. [kunst, *f.*
Optica, *f.* Optik, Lichtlehre, Sehe-
Optico, a, *adj.* optisch, das Sehen od. die Sehkunst betreffend; angulo —, Sehwinkel, *m.*
Optico, *m.* Optikus, Optiker, *m.*
Optimamente, *adv.* sehr gut, vollkommen gut, auf das Beste.
Optimates, *m. pl.* Aristokraten, Vornehmsten des Hofes, einer Stadt 2c., *m. pl.* [Welt, *f.*
Optimismo, *m.* Lehre von der besten
Optimista, *m.* Anhänger dieser Lehre, Optimist, *m.*
Optimo, a, *adj. sup.* von Bom (der, die, das) beste. [*m.*
Opulencia, *f.* Reichthum, Ueberfluß,
Opulentamente, *adv.* im Ueberflusse, reichlich.
Opulento, a, *adj.* begütert, reich.
Opuntia, **Opunta**, *f.* (*bot.*) Opuntia, *f.*, indianische Feigenbaum, *m.*
Opusculo, *m.* Werkchen, *n.*, kleine Schrift, *f.*
Ora, *f.* der Landstrich, die Gegend, welche von einem Meere, einem Flusse begrenzt wird.
Ora, *adv.* jetzt, gegenwärtig, gleich, bald; deshalb, weil, in diesem Falle; gleichwohl, nichtsdestoweniger, indessen, dennoch; ora, ora, bald, bald; — um, — outro, bald der eine, bald der andere; d' — em diante, von jetzt an, inskünftige. [aber.
Ora, *conj.* nun, nun dann, nun
Ora! *interj.* wohlan! nun! — vamos, wohlan! laßt uns gehen, anfangen 2c.
Orabolão, *m.* (asiat. Wort) Adeliger, Edler, Edelmann, *m.*
Oração, *f.* Rede, *f.*; Gebet, *n.*; (*gr.*) Rede, *f.*, Redesatz, *m.*; — mental, stille Gebet, *n.*; — dominical, Vaterunser, *n.*; as partes da —, Redetheile, *m. pl.*
Oracular, *adj.* zum Orakel gehörig; (*fig.*) geheimnißvoll.
Oraculo, *m.* Orakel, *n.*, Götterspruch, *m.*; Orakelgottheit, *f.*; (*fig.*) geheimnißvolle u. entschiedene Ausspruch, *m.*; unbestreitbare Wahrheit, *f.*; allgemeiner

oder allverehrter Rathgeber, Belehrer, *m.*
Orador, *m.* Redner, öffentliche Redner; Prediger; Fürbitter, Flehende; Beter, *m.*
Orago, *m.* Schutzpatron, Schutzheilige (einer Kirche), *m.*
Oral, *adj.* mündlich; lei —, mündliches Gesetz, *n.*
Orangutango, *m.* (*z.*) Orangutang, Waldmensch, *m.*
Orar, *v. a.* beten; bitten, flehen; reden, eine öffentliche Rede halten, feierlich anreden.
Orasus! *interj.* auf! frisch! munter! wohlan!
Orate, *m.* Verrückte, Unsinnige, *m.*
Oratoria, *f.* Redekunst, *f.*; — sagrada, Kanzelberedtsamkeit, *f.*
Oratoriamente, *adv.* rednerisch.
Oratorio, *m.* Betstelle, *f.*, Betzimmer, Bethaus, *n.*; (*mus.*) Oratorium, geistliche Singstück, *n.*
Oratorio, a, *adj.* rednerisch.
Orbe, *m.* Kreis, *m.*, Rund, *n.*; Erd- oder Himmelskugel, *f.*; (*astr.*) Kreis, *m.*, Laufbahn eines Planeten, Kreisbahn, *f.*
Orbicula, *f.* (*conch.*) zweischalige Ringmuschel, *f.*
Orbicular, *adj.* kreisförmig, rund.
Orbicular, *v. n.* kreisen, umkreisen.
Orbita, *f.* (*astr.*) Planetenbahn, *f.*; (*an.*) Augenhöhle, *f.*
Orbitario, a, *adj.* (*an.*) Augenhöhlen... [umherirrend.
Orbivago, a, *adj.* herumstreichend,
Orca, *f.* (*icht.*) Nordkaper, Butzkopf, Sturmfisch, Meerdrache, *m.*
Orcadas, *f. pl.* (*geo.*) orkadischen Inseln, *f. pl.*
Orça, *f.* (*mar.*) linke Seite, *f.*; metter á —, mit einem Seitenwinde segeln.
Orçador, *m.* der einen Bauanschlag od. Anschlag macht, Schätzer, Abschätzer, *m.*
Orçamento, *m.* Anschlag, Ueberschlag, *m.*, ungefähre Schätzung, *f.*, Bauanschlag, *m.*; Budget, *n.*, Ausgabeplan, *m.*
Orçar, *v. a.* anschlagen, einen Ueberschlag machen, im Großen schätzen, veranschlagen; *v. n.* (*mar.*) anluven, nach der linken Seite zu fahren.
Orchata, *f.* Mandelmilch, *f.*
Orchestra, *f.* Orchester in Schauspielen, Opern, Concerten, *n.*, die Tonkünstler des Orchesters, *m. pl.*; (*arche.*) bei den Griechen der Tanzplatz auf dem Theater, bei den Römern der Platz für die Rathsherren vor dem Theater.
Orchideas, *f. pl.* (*bot.*) Orchideen, Knabenkrautpflanzen, *f. pl.*
Orchis, *f.* (*bot.*) Knabenkraut, Stendelkraut, *n.*, Stendelwurz, *f.*
Orco, *m.* (*poet.*) Unterwelt, Hölle, *f.*, Orcus, *m.*
Ordem, *f.* Ordnung, Anordnung, *f.*; Befehl, *m.*, Ordre, *f.*; Orden, *m.*, Ordenszeichen, *n.*; Orden, *m.*, geistliche Gesellschaft, Verbrüderung, *f.*; Classe, *f.*, Rang, *m.*; Weihe, Priesterweihe; Art, Weise; Uebereinstimmung, *f.*, Verhältniß, *n.*; pôr em —, in Ordnung bringen; anordnen; — de prisão, Verhaftbefehl, *m.*; até segunda —, bis auf weiteren Befehl; — de vida, Lebensweise, *f.*; tomar ordens, in einen geistlichen Orden treten.
Ordenação, *f.* Verordnung, Verfügung, Ordonnanz; Priesterweihe, Einsetzung in den Priesterstand, Ordination, *f.*
Ordenadamente, *adv.* mit Ordnung, mit Methode, in richtigem Verhältnisse.
Ordenado, a, *p. p.* von Ordenar u. *adj.* geordnet, geregelt.
Ordenado, *m.* Besoldung, *f.*, Lohn, Gehalt, *m.*
Ordenança, *f.* Ordnung, Anordnung, *f.*; Gesetz, *n.*, Verordnung, Verfügung, *f.*; Milizcorps in Portugal, *n.*; (*grr.*) Ordonnanz, *f.* [Geistliche, *m.*
Ordenando, *m.* der zu ordinirende
Ordenante, *m.* der ordinirende Bischof, Prälat, Weihbischof, *m.*
Ordenar, *v. a.* anordnen, veranstalten, ordnen, einrichten, verfügen; befehlen, verordnen, vorschreiben; nach etwas richten, einrichten, regeln; die Weihen ertheilen, ordiniren; —se, *v. r.* sich ordiniren lassen, die priesterliche Weihe nehmen; sich anschicken, sich bereit machen.
Ordenavel, *adj.* verfügbar.
Ordenhador, a, *s.* Melker, Milcher, *m.*; Melkerin, Milcherin, *f.*
Ordenhar, *v. a.* melken.
Ordideira, *f.* Zettlerin, Anzettlerin, Schererin, *f.*; —, *f.* ordidor, *m.* Scherrahmen, *m.*
Ordidor, a, *s.* Anzettler, Scherer, *m.*, Zettlerin, Schererin, *f.*
Ordidura, *f.* Zettel, *m.*, Aufziehen des Gewebes, Anscheren, Scheren, *n.* [ra; (*fig.*) Anfang, *m.*
Ordimento, *m.* (*ant.*) vid. Ordidu-
Ordinal, *adj.* die Ordnung, Reihefolge bestimmend; numero —, Ordnungszahl, *f.*
Ordinar etc., vid. Ordenar.
Ordinaria, *f.* tägliche Ausgabe; monatliche, jährliche ꝛc. Pension, *f.*
Ordinariamente, *adv.* gewöhnlich, gemeiniglich.
Ordinario, a, *adj.* gewöhnlich; gemein, alltäglich; ordentlich; juiz —, Stadtrichter, *m.*; via —a, gewöhnliche Gang (eines Prozesses), *m.*; homem —, Alltagsmensch, gemeine Mann, *m.*; de —, gewöhnlich.
Ordinario, *m.* Gewöhnliche; gewöhnliche Essen, *n.*, gewöhnliche Tisch, *m.*, tägliche Kost, Hausmannskost; gewöhnliche Post, *f.*; Postbote; Bischof eines Kirchsprengels; Ordinarius, *m.*
Ordir, *v. a.* anscheren, aufziehen, zetteln, anzetteln; das Geflecht anlegen; (*fig.*) anspinnen, anzetteln (eine Verrätherei ꝛc.).
Ordume, *m.* Kette, *f.*, Schergarn, *n.*, Zettel, Aufzug (in Geweben), *m.*; Zetteln, *n.* [Oreade, *f.*
Oreada, *f.* (*myth.*) Bergnymphe,
Orelha, *f.* Ohr; Gehör, *n.*; — de gigante, (*bot.*) eine Art Klettenkraut, *n.*; — de Judas, (*id.*) Ohrenschwamm, Holunderschwamm, *m.*; — de lebre, (*id.*) Hasenöhrchen, *n.*; — de rato, (*id.*) Mäuseöhrchen, Vergißmeinnicht, *n.*; — d'urso, (*id.*) Bärenöhrlein, *n.*, Aurikel, *f.*; — marinha, (*conch.*) Seeohr, *n.*, Ohrmuschel, *f.*; andar á — d'alguem, Jemandem beständig die Ohren voll klatschen; vinho de —, vortrefflicher Wein, *m.*; fazer — de mercador, sich taub stellen; abaixar as —s, die Ohren hängen lassen; afitar as —s, die Ohren spitzen; com —s caidas, traurig; com —s compridas, mit aufmerksamem Ohre.
Orelhão, *m.* Zupfen am Ohre, *n.*; Geschwulst der Ohrendrüsen, *f.*; (*fort.*) Bollwerksthor, *n.*; (*icht.*) Art Seefisch, *m.*; dar um —, an den Ohren zupfen.
Orelheira, *f.* Schweinsohr, *n.*; —s, *pl.* Ohrringe, *m. pl.*, Ohrgehenk, *n.*

Orelhinha, *f. dim.* von Orelha.
Orelhudo, a, *adj.* langöhrig.
Orfã u. **Orfan**, *f.* Waise, *f.*, Waisenmädchen, *n.*
Orfandade, *f.* Waisenstand, *m.*; (*fig.*) Verwaistheit, Schutzlosigkeit, Hülflosigkeit, *f.* [*m.*
Orfão, *m.* Waise, *f.*, Waisenknabe,
Organeiro, *m.* Orgelbauer, Orgelmacher, *m.*
Organico, a, *adj.* organisch, belebt.
Organismo, *m.* Organismus, *m.*
Organista, *m.* Organist, Orgelspieler, *m.*
Organização, *f.* Organisation, *f.*, Bau, Körperbau, *m.*, Körperbildung, *f.*; (*fig.*) Bildung, Einrichtung, *f.*
Organizar, *v. a.* organisiren, bilden, ordnen, einrichten (auch *fig.*).
Organsim, *m.* Organsinseide, zweimal gezwirnte Seide, *f.*
Orgão, *m.* Orgel, *f.*; Organ, Werkzeug, *n.*; (*fig.*) Organ, *n.*, Sprecher, Wortführer, Vertreter; Heber (Instrument), *m.*; — da voz, Stimme, *f.*, Organ, *n.*; — de tear, Weberbaum, *m.*; —s, *pl.* (*fort.*) Fallgitter, *n.*
Orgasmo, *m.* (*path.*) die Wallung, der Andrang des Geblüts, Orgasmus, *m.*
Orgevão, *m.* vid. Verbena.
Orgias, *f. pl.* (*arche.*) Orgien, *f. pl.*, Bacchusfest, *n.*
Orgulho, *m.* Hochmuth, Stolz, *m.*, Hoffahrt, *f.*, Dünkel, *m.*
Orgulhosamente, *adv.* hochmüthig, stolz, hoffährtig; mit Stolz, auf hochmüthige Art.
Orgulhoso, a, *adj.* hochmüthig, stolz, hoffährtig, übermüthig.
Oriental, *adj.* morgenländisch, orientalisch; os orientaes, die morgenländischen Völker, *n. pl.*
Orientar, *v. a.* nach den Himmelsgegenden richten, stellen oder legen; —se, *v. r.* sich orientiren, sich in etwas finden, sich richten; (*fig.*) sich in etwas finden lernen, sich zurecht finden, sich finden.
Oriente, *m.* Morgen, Ost, *m.*; Morgenland, *n.*, Orient, *m.*; (*fig.*) Anfang, Beginn, *m.*; Weiße der Perlen, *n.*; *adj.* aufgehend (Sonne).
Orificio, *m.* Mundloch, *n.*, Mund, *m.*, Mündung, *f.*; (*an.*) Pförtner, *m.*; — do estomago, Magenmund, *m.*
Oriflama, vid. Auriflama.
Origem, *f.* Ursprung, *m.*, Quelle, *f.*, Anfang, *m.*, Entstehen, *n.*, Entstehung, Ursache; Abkunft, Herkunft, *f.*
Originador, *m.* Urheber, *m.*
Original, *m.* Original, *n.*, Urschrift, *f.*; Urbild, Urstück, Urwesen; Modell, Muster, *n.*; *adj.* ursprünglich, Ur...; peccado —, Erbsünde, *f.*
Originalidade, *f.* Eigenthümliche, *n.*, Ureigenheit, Originalität, *f.*
Originalmente, *adv.* auf eine originelle, eigenthümliche Weise.
Originar, *v. n.* entspringen, entstehen.
Originario, a, *adj.* ursprünglich, uranfänglich, der Abkunft nach; den Ursprung einer Sache in sich enthaltend.
Orijones, *m. pl.* an der Sonne gedörrte, getrocknete u. dann in Zucker eingemachte Pfirsichen, *f. pl.*
Orilhado, *m.* grober wollener Zeug zu Trauerkleidern, *m.*
Orilhas, *f. pl.* Rand eines Stückes, eines Werkes (Goldschmiedausdruck), *m.*
Oriolo, *m.* (*orn.*) — amarello da Europa, Goldammer, *f.*, Grünfink, *m.*; — bananeiro d'America, Pisangvogel, *m.*
Orion u. **Orionte**, *m.* (*astr.*) Orion, *m.*
Oriundo, a, *adj.* gebürtig, der Geburt nach; herstammend, abstammend.
Orix, *m.* eine Art wilder Ziege, *f.*
Orla, *f.* Rand, *m.*, Borte, *f.*, Saum, *m.* [Borte, *f.*, Saum, *m.*
Orladura, *f.* Rand, *m.*, Einfassung,
Orlar, *v. a.* säumen, einfassen, besetzen, verbrämen.
Ornadamente, *adj.* zierlich, geschmückt. [rer, *m.*
Ornador, *m.* Ausschmücker, Verzie-
Ornamentar, *v. a.* zieren, schmücken, verzieren, ausschmücken.
Ornamento, *m.* Zierde, Verzierung, *f.*, Zierath, Schmuck, *m.*; (*fig.*) Zierde, *f.*, Schmuck, *m.*; —s, *pl.* priesterliche Schmuck, *m.*; —s da igreja, Kirchenschmuck, *m.*
Ornar, *v. a.* schmücken, zieren, auszieren, ausschmücken, verzieren; zum Schmucke dienen, zur Zierde gereichen.
Ornato, *m.* Zierde, *f.*, Schmuck, *m.*, Verzierung, Ausschmückung, Verschönerung, *f.*; —s, *pl.* Zierathen, *m. pl.*, Verzierungen, *f. pl.*; pintor de —, Ornamentenmaler, *m.* [esche, *f.*
Orneiro, *m.* (*bot.*) Buchesche, Blüth-
Ornithologia, *f.* Naturgeschichte der Vögel, *f.* [gerei, *f.*
Ornithomancia, *f.* Vögelwahrsa-
Orobanche, *m.* (*bot.*) Sommerwurz, Sonnenwurz, *f.*
Orobo, *m.* (*bot.*) Erve, Roßwicke, *f.*
Oropendula, *f.* (*orn.*) Krinitz, *m.*
Orpheo u. **Orpheu**, *m.* (*myth.*) Orpheus, *m.*
Orraca, *f.* ein starker, asiatischer Wein; Kokusbranntwein, *m.*
Orreta, *f.* Bergschlucht, *f.*
Orthodoxia, *f.* Rechtgläubigkeit, Orthodoxie, *f.* [thodox.
Orthodoxo, a, *adj.* rechtgläubig, or-
Orthodromia, *f.* (*mar.*) gerade Lauf eines Schiffes, *m.*
Orthogonal, *adj.* senkrecht, lothrecht, scheitelrecht.
Orthographia, *f.* Rechtschreibung, *f.*; (*arch.*) Aufriß, Standriß, *m.*; (*fort.*) senkrechte Durchschnitt; Seitenriß, *m.*
Orthographicamente, *adv.* orthographisch, schreibrichtig.
Orthographico, a, *adj.* orthographisch, schreibrichtig.
Orthographo, *m.* Rechtschreiber, *m.*
Orthologia, *f.* das richtige Sprechen.
Orthometria, *f.* Rechtmessung, *f.*
Orthopedia, *f.* Orthopedie, *f.*
Orthopnéa, *f.* (*path.*) Schweratbmen, *n.* [flügler, *m. pl.*
Orthopteros, *m. pl.* (*ins.*) Gerad-
Ortiga, *f.* (*bot.*) Nessel, Brennnessel, *f.*; — morta vermelha, Taubnessel, *f.*
Ortigão, *m. augm.* von Ortiga; große Brennnessel, *f.*
Ortigar, *v. a.* mit Brennnesseln peitschen od. verwunden; —se, *v. r.* sich an Nesseln verbrennen.
Ortila, *f.* (*bot.*) ein gewisses Färberkraut, *n.*
Ortivo, a, *adj.* (*astr.*) aufgehend; amplitude —a, Weite (zwischen dem Aequator und dem Aufgange eines Sternes), *f.*
Orto, *m.* (*astr.*) Aufgang eines Gestirns, *m.*; (*bot.*) braune Kohl, *m.*
Oruçú, *m.* (*ins.*) eine Art großer wilder Bienen in Brasilien, *f. pl.*
Orvalhada, *f.* dicke, fallende Thau, Thauregen, *m.* [end.
Orvalhante, *adj.* bethauend, thau-
Orvalhar, *v. a.* bethauen; *v. n.* thauen.
Orvalho, *m.* Thau, *m.*

Orvalhoso, a, *adj.* bethaut, thauig, voll Thau.
Orvietão, *m.* eine Art Theriak, *m.*
Orzella, *f.* (*bot.*) fadenförmige Flechte; Färbeflechte, *f.*
O's (*poet.* u. *fam.*) statt aos.
Osana, *m.* vid. Hosanna; —s, *f. pl.* grüne Zweige, deren man sich am Palmsonntage bedient, *m. pl.*
Oscillação, *f.* Schwingung, schwingende Bewegung, *f.*; (*fig.*) Schwankung, *f.*
Oscillar, *v. n.* Schwingungen machen.
Oscillatorio, a, *adj.* schwingend.
Osculação, *f.* Küssung, *f.*, Küssen, *n.*
Oscular, *v. a.* küssen.
Osculo, *m.* Kuß, *m.*
Osga, *f.* eine Art kleiner, sehr giftiger Eidechsen, *f. pl.*; por modo d'—, mit Verstellung.
Ossada, *f.* Gebeine, *n. pl.*, Todtenknochen, *m. pl.*; Gerippe, *n.*; — d'uma náo, Schiffsgerippe, *n.*, Rumpf eines Schiffes, *m.*; — d'uma cidade, Ruinen einer Stadt, *f. pl.*; dar a —, (*fam.*) sterben; fazer alguma náo a —, zertrümmern, scheitern (ein Schiff).
Ossamenta, *f.* Gerippe, Skelett, *n.*
Ossaria, *f.* Menge Knochen, *f.*, Knochenhaufen, *m.*
Ossario, *m.* Beinhaus, *n.*
Osseo, a, *adj.* knochig, beinig; beinicht, knochicht.
Ossicos, *m. pl.* (*alv.*) Nasenwand eines Pferdes ꝛc., *f.*
Ossificação, *f.* Verknöcherung, *f.*
Ossificar, *v. a.* verknöchern, verbeinern; —se, *v. r.* zu Knochen werden, sich verknöchern.
Ossinho, *m. dim.* von Osso; Beinchen, Knöchelchen, *n.*
Osso, *m.* Knochen, *m.*, Bein, *n.*; (*fig.*) Mühe, Arbeit, *f.*; — sacro, heilige Bein, *n.*, Kreuzknochen, *m.*; roer o —, (*fig.*) den Knochen nagen; viele Arbeit und wenig Vortheil haben; montar em —, ohne Sattel, auf bloßem Rücken reiten; moer os —s, die Knochen zerschlagen; mit langweiligem Geschwätz martern; desenterrar os —s de alguem, (*fig.*) die alten Gebrechen od. Vergehen von Jemandes Familie aufdecken; carne sem —, (*fig.*) Vortheil ohne Mühe, *m.*
Ossudo, a, *adj.* starkknochig.
Ostaga, *f.* (*mar.*) der Mantel, das Hißtau an der Raa.
Ostai, *m.* (*mar.*) Stag (dickes Tau), *m.*
Ostaria, *f.* Gasthaus, in dem Table d'hôte ist, *n.*
Ostende, *m.* (*geo.*) Ostende (Stadt), *n.*
Ostensivel, *adj.* was man vorzeigen kann oder darf.
Ostensivelmente, *adv.* sichtbarlich.
Ostensivo, a, *adj.* zeigend; was zum Zeigen dient.
Ostensor, *m.* einer, der zeigt.
Ostentação, *f.* Prahlerei, *f.*; gelehrte Abhandlung, *f.*
Ostentador, a, *adj.* prahlerisch, prahlend; *s.* Prahler, *m.*, Prahlerin, *f.*
Ostentar, *v. a.* zeigen, sehen lassen; zur Schau ausstellen (um zu prunken); *v. n.* prahlen, sich brüsten, sich zeigen, großthun; eine gelehrte Abhandlung halten; — de valente, den Eisenfresser spielen.
Ostentativa, vid. Ostentação.
Ostentativo, a, *adj.* prahlend.
Ostentosamente, *adv.* prahlerisch, mit Prahlerei.
Ostentoso, a, *adj.* prächtig, herrlich, wundervoll anzusehen.
Osteocopa, *f.* (*path.*) Knochenweh, *n.*
Osteogenia, *f.* Knochenbildung, Knochenerzeugung, *f.*
Osteogonia, *f.* (*an.*) Knochenwuchs, *m.*
Osteographia, *f.* Knochenbeschreibung, *f.*
Osteologia, *f.* Knochenlehre, *f.*
Osteotomia, *f.* Knochenzergliederung, Knochenbaulehre, *f.*
Ostia, vid. Hostia.
Ostiario, *m.* Pförtner (eine der vier unteren priesterlichen Weihen), *m.*
Ostra, *f.* Auster, *f.*; ein gewisser, der Austernschale gleichender Edelstein, *m.*
Ostracião, *m.* (*icht.*) Beinfisch, Panzerfisch, *m.*
Ostracismo, *m.* (*arche.*) Ostracismus, *m.*, Scherbengericht, *n.*
Ostracites, *f.* versteinerte Austernschale, *f.*, Austernstein, *m.*
Ostraria, *f.* Menge Austern, *f.*, Austernhaufen, *m.*
Ostreira, *f.* Austernbank, *f.*; Austernbehälter, Austernpark, *m.*; Austernhändlerin, *f.*
Ostrinho, *m.* kleine Auster oder Muschel, *f.*
Ostro, *m.* Purpur, *m.*; Purpurfarbe, *f.*
Ostrogodo, a, *adj.* ostgothisch; *s.* Ostgothe, *m.*
Osyris, *m.* (*bot.*) Kugelkraut, Beinbeerenkraut, *n.*
Otagia, *f.* (*path.*) Ohrenweh, *n.*, Ohrenzwang, Ohrenschmerz, *m.*
Othone u. **Othonna,** *f.* (*bot.*) Hauslaub, *n.*
Otographia, *f.* (*path.*) Ohrenbeschreibung, *f.*
Otologia, *f.* (*path.*) Lehre vom Ohre, *f.*
Otomano u. **Ottomano, a,** *adj.* ottomanisch, türkisch.
Ototomia, *f.* Ohrzergliederung, *f.*
Ou, *conj.* oder; — seja d'um modo, — d'outro, sei es auf die eine oder andere Weise.
Ouça, *f.* Pflock in der Deichsel eines Pfluges oder Wagens, *m.*
Oução, *m.* Würmchen, *n.*
Ouças, *f. pl.* ter boas —, (*pop.*) gut hören.
Ouco, a, *adj.* hohl, konkav, hohlrund, ausgehöhlt; (*fig.*) eitel, eingebildet; estylo —, schwülstige Schreibart, *f.*
Ouquia, *f.* asiatische Goldmünze (etwa 1½ Louisd'or), *f.*
Ourar, *v. n.* vid. Entontecer etc.
Ouras, *f. pl.* Schwindel, *m.*
Ouregão, *m.* (*bot.*) Dost, Dosten, Wohlgemuth, *m.*
Ourela, *f.* Rand, Saum, *m.*, Borte, *f.*
Ourelo, *m.* Saum, *m.*, Sahlband, *n.*, Leiste, Randleiste, Sahlleiste, *f.*, Sahlende, *n.*
Ouriçado, a, *adj.* borstig, straubig.
Ouriçar, *v. a.* sträuben, sträubig machen; —se, *v. r.* sich sträuben, sich borsten, zu Berge stehen.
Ouriço, *m.* äußere (mit Stacheln versehene) Kastanienschale, *f.*; (*grr.*) der mit Stacheln versehene Schlagbaum, *m.*; — cacheiro, (*z.*) Igel, Schweinigel, *m.*, Stachelschwein, *n.*; — de mar, Meerigel, Seeigel, Dornhai, *m.*
Ourijar, *v. n.* schwindelig sein, schwindelig werden, schwindeln.
Ourina, *f.* Urin, Harn, *m.*
Ourinadeira, *f.* Pißwinkel, *m.*
Ourinar, *v. a.* u. *n.* harnen, den Urin lassen.
Ourinol, *m.* Nachttopf, Pißtopf, Kammertopf, *m.*; Uringlas, *n.*
Ourinque, *m.* (*mar.*) Beiseil, *n.*, Beileine, *f.*
Ourival, *m.* eine Pflanze, deren Blätter denen des Dosten oder Wohlgemuths gleichen.
Ourives, *m.* Goldschmied, Goldarbeiter, *m.*
Ourivesaria, *f.* Werkstätte des Goldschmieds; Goldschmiedsarbeit, Goldarbeit, *f.*
Ouro, *m.* Gold, *n.*; (*fig.*) Gold, *n.*, Reichthum, *m.*; Kleinodien, *f. pl.*, Geschmeide, *n.*; blonde Farbe

(der Haare ꝛc.), *f.*; — em barra, Stangengold, *n.*; — em pó, Goldstaub, *m.*, Goldpulver, *n.*; — batido, Blattgold, *n.*; — fiado, Golddraht, *m.*; — fulminante, Knallgold, Schlaggold, *n.*; — moido, Muschelgold, *n.*; — potavel, Goldtinktur, *f.*; — e fio, im Gleichgewicht; bulla de —, goldene Bulle, *f.*; seculo, tempo de —, goldene Jahrhundert, *n.*, goldene Zeit, *f.*; —s, *pl.* Carreau, Rauten (im Kartenspiele).

Ouropel, *m.* Flittergold, Knittergold, Rauschgold, *n.*, Goldschaum, Zahn; Flitterstaat, Flitterkram, *m.*; —es, *pl.* (*fig.*) Flitterwerk, *n.*; eitle Prunk, *m.*

Ouropimente u. **Ouropimento**, *m.* Operment, Auripigment, *n.*

Ousadamente, *adv.* dreist, kühn.

Ousadia, *f.* Dreistigkeit, Kühnheit, *f.*; große, kühne Unternehmen, Wagniß, *n.*

Ousadinho, a, *adj. dim.* von Ousado; etwas dreist, etwas kühn.

Ousado, a, *p. p.* von Ousar u. *adj.* dreist, kühn, muthig, entschlossen.

Ousar, *v. n.* u. *a.* wagen, sich unterstehen, sich erdreisten; —se, *v. r.* — com alguem, sich gegen Jemanden viel herausnehmen.

Ousia, vid. Adussia.

Outão, *m.* Seitenwand, Seitenmauer eines Hauses, *f.*

Outar, *v. a.* die Spreu, das Kaff bei'm Schwingen des Kornes zusammenhäufen.

Outeirinho, *m. dim.* von Outeiro; Hügelchen, *n.*

Outeiro, *m.* Hügel, *m.*, Anhöhe, *f.*; (*fig.*) Vereinigung von Stegreifdichtern, um Glossen zu gegebenen Schlußreimen oder Refrains zu machen, *f.*; Berg Parnaß, *m.*

Outiva, d'—, *adv.* nach dem Hörensagen; (*fig.*) ohne Ueberlegung, unbedachtsam; fallar d'—, nach dem Hörensagen sprechen; (*fig.*) unbesonnen, unbedachtsam reden.

Outo, *m.* Haufen Spreu od. Kaff, *m.*

Outonal, *adj.* herbstlich, zum Herbste gehörig, Herbst…

Outonar, *v. a.* (*agr.*) die Herbstarbeiten verrichten, herbsten.

Outono, *m.* Herbst, *m.*

Outorgadamente, *adv.* freiwillig, gutwillig, gern.

Outorgador, *m.* der bewilligt, gewährt; *adj.* bewilligend, gewährend.

Outorgamento, *m.* Bewilligung, Gewährung, Verleihung, *f.*

Outorgar, *v. a.* bewilligen, gewähren, verstatten, zugestehen, verleihen; einwilligen; oktroyiren.

Outrega, *f.* plötzlicher, nicht vorher beabsichtigter Streit, Zank, *m.*

Outrem, *m.* ein Anderer, Jemand anders, sonst Jemand.

Outro, a, *adj.* ander; (der, die, das andere; verschieden; vollkommen gleich, (der, die, das) zweite, der, die gleich ist; o — dia, dieser Tage, unlängst, letzthin; — dia, folgende Tag, einer der nächsten Tage; este homem he — Catão, dieser Mann ist ein zweiter Cato; — ninguem, kein Anderer.

Outrora od. **Outr'ora**, *adv.* ehedem, vormals, ehemals, vor diesem.

Outrosi u. **Outrosim**, *adv.* auch, gleichfalls, außerdem, überdies.

Outrotanto, *adj. m.* u. **Outrotanta**, *f.* ebensoviel, soviel; dasselbe, dieselbe Quantität. [*m.*

Outubro, *m.* Oktober, Weinmonat,

Ouvida, *f.* Hören; Hörensagen, *n.*; testemunha de —, Ohrenzeuge, *m.*

Ouvido, *m.* Gehör (Vermögen zu hören); Gehörorgan, Gehörwerkzeug, Ohr, *n.*; — da peça, Zündloch, *n.*; dizer alguma cousa ao —, etwas leise in's Ohr sagen; ser duro de —, harthörig sein.

Ouvidor, *m.* Hörer, Zuhörer, *m.*; Hörrohr, *n.*; Auditor, *m.*, Mitglied eines Collegiums, *n.*, Rath oder Beisitzer in verschiedenen Gerichten; Feldrichter; Regimentsrichter, *m.*; — da alfandega, Steuerrichter, *m.*

Ouvidoria, *f.* das Amt eines Ouvidor.

Ouvielas, *f. pl.* (*prov.*) Wasserfurchen (zur Ableitung des Wassers bei Ueberschwemmungen), *f. pl.*

Ouvinte, *m.* Zuhörer, *m.*

Ouvir, *v. a.* hören, zuhören, anhören; hören (einen Professor); erhören; — de confissão, Beichte hören; que ouço! was höre ich!

Ova, *f.* (*alv.*) Balgdrüse am Fuße der Pferde, *f.*; —s, *pl.* Rogen, *m.*, Eier (der Fische, Insekten), *n. pl.*

Ovante, *adj.* die Myrthenkrone empfangend, triumphirend (bei den Römern). [legen.

Ovar, *v. n.* laichen (Fische); Eier

Ovario, *m.* (*an.*) Eierstock, *m.*; (*bot.*) Fruchtknoten, *m.*

Oveiro, *m.* Eierstock; Art Teller zum Auftragen der Eier und um sie warm zu halten; Eihalter, *m.*; (*icht.*) eine Art kleiner Flußfische in Portugal, *m.*

Ovelha, *f.* Schaf, *n.*; — ranhosa (auch *fig.*), räudiges Schaf, *n.*; cada — com sua parelha, (*prov.*) Gleich und Gleich gesellt sich gern; —s, *pl.* (*fig.*) Gläubigen, *m.* u. *f. pl.*, Beichtkinder, *n. pl.*

Ovelheiro, *m.* Schäfer, *m.*

Ovelhinha, *f. dim.* von Ovelha.

Ovelhum, *adj.* die Schafe betreffend; gado —, Schafvieh, *n.*

Ovem, *m.* (*mar.*) Spannwandtau, *n.*, Mastwand, *f.*

Ovençadura, *f.* (*mar.*) die sämmtlichen Strickwände, *f. pl.*

Ovino, a, *adj.* (*poet.*) vom Schafe, zum Schafe gehörig, Schaf…

Oviparo, a, *adj.* (*h. n.*) Eier legend.

Ovista, *m.* Anhänger der Eibildungslehre, *m.*

Ovo, *m.* Ei, *n.*; (*arch.*) Ei (eirunde Zierath am Wulste einer Säule), *n.*; — gerado, angebrütetes, verdorbenes Ei, *n.*; sair da casca do —, (*fig.*) aus dem Ei kriechen; um — por um real, (*fig. fam.*) sehr wohlfeil, umsonst; pôr —s, Eier legen; —s estrellados, Spiegeleier, *n. pl.*; —s mexidos, Rührei, *n.*

Oxalá! *interj.* Gott gebe es! wollte Gott! [*n.*

Oxalato, *m.* (*chi.*) kleesaure Salz,

Oxalico, a, *adj.* acido —, Sauerkleesäure, *f.*

Oxamala! *interj.* ach!

Oxeo, *m.* Fortjagen der Hühner, Vögel ꝛc., *n.* [der, *m.*

Oxycedro, *m.* (*bot.*) Ceder-Wachhol-

Oxycrato, *m.* ein kühlendes Getränk aus Wasser und Weinessig, *n.*

Oxycroceo, *m.* Safranpflaster, *n.*

Oxydabilidade, *f.* Verkalkbarkeit, Versauerbarkeit, *f.*

Oxydação, *f.* (*chi.*) Säuerung, *f.*, Säuern, Verkalken, *n.*

Oxydar, *v. a.* (*chi.*) säuern, verkalken, oxydiren.

Oxydavel, *adj.* (*chi.*) versäuerbar, verkalkbar. [säure, *f.*

Oxydo, *m.* (*chi.*) metallische Halb-

Oxydulo, *m.* (*chi.*) halbgesäuerte, halbverkalkte Körper, *m.*

Oxygenação, *f.* (*chi.*) Säuerung, *f.*

Oxygenado, a, *adj.* (*chi.*) übersauer, mit Salzsäure übersättigt.

Oxygeneo, *m.* (*chi.*) Sauerstoff, *m.*

Oxygono, a, *adj.* (*geom.*) spitzwinkelig.

Oxymel, *m.* Sauerhonig, Essigmeth, Honigsaft, *m.* [chen, *n.*

Oxyporo, *m.* (*ins.*) Schwammkäfer-

Oxyrrodino, *m.* Rosenessig, *m.*

Oxys, *m.* (*bot.*) Sauerklee, *m.*

Oxysaccharo, *m.* Essigzucker, *m.*

Oya, *m.* (asiat. Wort) Titel des vornehmen Adels in Siam, *m.*

Ozagre, *m.* Grind, Schorf auf den Köpfen der Kinder, *m.* [*n.*

Ozena, *f.* stinkende Nasengeschwür,

Ozorias, *f. pl.* ein gewisses Kartenspiel, *n.*

P.

P, **p**, *m.* P, p, *n*; sechszehnte Buchstabe des Alphabets.

Pá, *f.* Schaufel (Feuerschaufel, Kornschaufel, Bäckerschaufel), *f.*; (*mar.*) Wasserschaufel, *f.*; Schaufel, *f.*, platte Ende eines Ruders, *n.*; — dos animaes, Vorderbug, *m.*, Schulterblatt (bei Thieren), *n.*

Pabulo, *m.* Nahrung; Weide, *f.*, Futter, *n.*; *adj.* (*burl.*) einfältig, dumm.

Paca, *f.* kleine Ballen, *m.*, Pack, Packet, *n.*; (*z.*) die große brasilianische Ratze (Nagethier).

Pacacidade, *f.* Geistesruhe, Gelassenheit, *f.*

Paçal, *m.* der Garten, das Land, welches zu einer Pfarre gehört.

Pacáo, *m.* ein gewisses Kartenspiel, *n.* [friedfertig.

Pacato, a, *adj.* gelassen, ruhig,

Paccionar, vid. Pactear.

Pachão, *m.* Name eines kleinen Flußfisches, *m.* [der Hülse, *m.*

Pacharel, *m.* (asiat. Wort) Reis mit

Pachola, *m.* (*pop.*) saumselige, phlegmatische Mensch, *m.*

Pachonchitas, *f. pl.* (*burl.*) Albereien, Kinderpossen, *f. pl.*

Pachorra, *f.* Geistesträgheit, Gelassenheit, Faulheit, *f.*

Pachorrentamente, *adv.* träge, faul, langsam, mit Gelassenheit.

Pachorrento, a, *adj.* saumselig, langsam.

Pachuchada, *f.* (*burl.*) Tölpelei, Schlingelei; Unfläthereì, *f.*, Zoten, *f. pl.*

Pachydermes, *m. pl.* (*z.*) Dickhäuter, *m. pl.*, Dickhautthiere, *n. pl.*

Paciencia, *f.* Geduld; Langmuth, Beharrlichkeit, *f.*; (*bot.*) Ampfer, *m.*; Grindwurz, *f.*; (*fig.*) Skapulier, Schulterkleid verschiedener Ordensgeistlichen, *n.*; Stallmeister, Page einer Dame in Lissabon, *m.*; apurar a — a alguem, Jemandes Geduld erschöpfen.

Paciente, *adj.* geduldig; duldsam; langmüthig; beharrlich; leidend; *s.* Geduldige, *m.* u. *f.*; Kranke, *m.* u. *f.*, Patient, *m.*, Patientin, *f.* [Geduld.

Pacientemente, *adv.* geduldig, mit

Pacificação, *f.* Friedensstiftung, *f.*

Pacificador, a, *adj.* friedenstiftend; *m.* Friedensstifter, *m.*

Pacificamente, *adv.* friedfertig, friedlich, friedsam, still, ruhig.

Pacificar, *v. a.* den Frieden herstellen; (*fig.*) stillen, beruhigen, beilegen. [friedsam, still, ruhig.

Pacifico, a, *adj.* friedfertig, friedlich,

Paciscente, vid. Contractante.

Paco, *m.* (*z.*) Pakoschaf, Schaffameel, *n.*; (*z.*) fliegende Hund (Fledermaus), *m.*

Paço, *m.* Palast; Hof eines Fürsten, *m.*; o —, Hof, *m.*, Hofhaltung, *f.*, Hofstaat, *m.*; (*fig.*) Lebensart, Höflichkeit, *f.*; Hofton, *m.*; fazer — a alguem, einem die Aufwartung machen; homem de —, Hofmann, Hofschranz, *m.*; ter — com alguem, mit Jemandem Scherz treiben; não estar para —, keinen Scherz verstehen; —s do conselho, Stadthaus, Rathhaus, *n.*

Pacoba, *f.* Frucht der Pacobeira, *f.*

Pacobeira, *f.* ein brasilischer u. afrikanischer Obstbaum, *m.*

Pacote, *m.* Pack, Packet, Bündel, *n.*

Pacotilha, *f.* (*mar.*) Freifracht, Beilast, *f.* [Päckchen, *n.*

Pacotinho, *m. dim.* von Pacote;

Pactario, a, *adj.* u. *s.* der einen Vertrag, eine Uebereinkunft schließt.

Pactear, *v. a.* u. *n.* einen Vertrag, eine Uebereinkunft schließen.

Pacto, *m.* Vertrag, *m.*, Uebereinkunft, *f.*, Bündniß, *n.*

Pada, *f.* Laib Brot, kleines Brot; eine Art Flußschiff auf Ceylon, *n.*

Padar, vid. Paladar.

Padaria, *f.* Bäckerei; Straße, wo viele Bäcker wohnen, *f.*; (*pop.*) gemeine Volk, *n.*

Padecedor, a, *adj.* leidend.

Padecente, *adj.* leidend; *s.* Patient; der zum Tode verurtheilte Missethäter, arme Sünder, *m.*

Padecer, *v. a.* u. *n.* leiden, dulden, ertragen, ausstehen; gestatten, zulassen, erlauben; — de gota, an der Gicht leiden.

Padecimento, *m.* Leiden, *n.*

Padeira, *f.* Bäckerin, *f.*

Padeiro, *m.* Bäcker, *m.*

Padejar, *v. a.* das Korn umschaufeln; *v. n.* Bäcker sein.

Padieira, *f.* Sturz, *m.*, Oberschwelle, *f.*

Padinha, *f. dim.* von Pada; kleines Laib Brot, *n.*; —s, *pl.* ein ehemaliger Frauenkopfputz, *m.*

Padiola, *f.* Bahre, Tragbahre, Holztrage, *f.* [*m.*

Pado, *m.* (*bot.*) Traubenkirschbaum,

Padrão, *m.* Muster, Modell; Mustermaß, Aichmaß, Mustergewicht; öffentliche Denkmal, *n.*; authentische Urkunde, *f.*, Schuldschein, *m.*, Obligation, *f.*

Padrasto, *m.* Stiefvater, *m.*; Anhöhe, Festung, welche die Umgegend beherrscht, *f.*; (*fig.*) Hinderniß, Hemmniß, *n.*; Nietnagel (an den Fingern), *m.*

Padre, *m.* vid. Pai; Vater; Pater, *m.*; Deos —, Gott, der Vater; o santo —, der heilige Vater, Papst, *m.*; — espiritual, Beichtvater, *m.*; —s, *pl.* Kirchenväter, *m. pl.*

Padre-nosso, *m.* Vaterunser; Kügelchen im Rosenkranze, welches es bezeichnet, *n.*; querer ensinar o — ao cura, (*prov.*) das Ei will klüger sein als die Henne.

Padrinho, *m.* Gevatter, Taufzeuge; Zeuge bei einer Heirath; Sekundant, Kampfgehülfe; Beschützer, *m.*

Padroado, *m.* Patronatrecht, Patronat, Kirchenlehen, Pfarrlehen, *n.*, Kirchensatz, *m.*

Padroeiro, *m.* Patronatsherr, Kirchenherr, Kirchenpatron; Patron, Schutzherr, Beschützer; Herr, welcher seinen Sclaven frei giebt, *m.*

Paga, *f.* Bezahlung, Zahlung; Genugthuung, Ersetzung, *f.*, Schadenersatz; Sold, *m.*, Löhnung;

Erwiederung, *f.*, Gegendienst, *m.*, Erkenntlichkeit, *f.*
Pagador, *m.* Bezahler, Auszahler, Zahler; Zahlmeister, *m.*; (*fig.*) Vergelter, Belohner, *m.*
Pagadouro, a, *adj.* zahlbar.
Pagamento, *m.* Bezahlen, *n.*; Bezahlung, Zahlung, *f.*; tomar em —, auf Zahlung annehmen.
Paganismo, *m.* Heidenthum, *n.*
Pagano, vid. Pagão.
Pagão, ã, *adj.* heidnisch; *s.* Heide, *m.*, Heidin, *f.*
Pagar, *v. a.* zahlen, bezahlen; abtragen, entrichten; vergelten, belohnen, lohnen, entschädigen; büßen; — com boas razões, mit schönen Worten abspeisen; — de contado, baar bezahlen; — a visita, einen Besuch abstatten; — o seu peccado, für seine Sünde büßen, leiden; —se, *v. r.* bezahlt oder vergolten werden, sich bezahlt machen; — de si mesmo, mit sich selbst zufrieden sein.
Pagavel, *adj.* zahlbar.
Pageada, *f.* Troß von Edelknaben, Pagen, *m.*
Pagella, *f.* Theilchen, *n.*, kleiner Theil, kleiner Abtrag, *m.*
Pagem, *m.* Edelknabe, Page; Diener, *m.*; (*mar.*) Schiffsjunge, *m.*; — da lança, da rodella, d'armas, Knappe, Waffenträger, Schildträger, *m.*
Pagemzinho, *m. dim.* von Pagem.
Pagina, *f.* Blattseite, Seite, Pagina, *f.*; (*fig. burl.*) langweilige Erzählung, *f.*, Gewäsch, *n.*, Litanei, *f.* [Pagination, *f.*
Paginação, *f.* Seitenbezeichnung,
Pago, *m.* Bezahlung; Vergeltung; Belohnung; Erkenntlichkeit, *f.*
Pago, a, *p. p. irr.* von Pagar u. *adj.* bezahlt; besoldet; belohnt, vergolten; — de si mesmo, mit sich zufrieden.
Pagode, *m.* Pagode, *f.*; Götzenbild darin, *n.*; eine indische Goldmünze; eine kleine Figur mit beweglichem Kopfe; Versammlung von Götzendienern, *f.*; (*fig.*) Gelage, *n.*, ausschweifende, liederliche Gesellschaft, *f.*
Pagodice, *f.* die liederlichen, üppigen Feste in den Pagoden, *n. pl.*
Pagodinho, *m. dim.* von Pagode.
Pai, *m.* Vater, Erzeuger, *m.*; (*fig.*) Beschützer; Erfinder, Urheber, *m.*; o — da mentira, Lügenvater, Teufel, *m.*; — de familias, Familienvater, *m.*; — putativo, vermeinter Vater, *m.*; —s, *pl.* Eltern (Vater u. Mutter), *f. pl.*; nossos —s, unsere Väter, unsere Vorfahren, *m. pl.*
Paina od. Pãina, *f.* eine Art sehr feiner brasilianischer Baumwolle, *f.* [kleine Hirse, *f.*
Painço, *m.* (*bot.*) Fench, Fennich, *m.*:
Painel, *m.* Gemälde, *n.*; (*fig.*) lebhafte Schilderung, *f.*; Gestell, *n.*, Wandleiste (woran einige Handwerker ihr Geräth hängen), *f.*; Fach, Feld (in einer Kutsche), *n.*
Paio, *m.* große, dicke Schweinewurst, Mettwurst, *f.*
Paiol, *m.* (*mar.*) Kammer unten im Raume eines Schiffes, *f.*; — da polvora, Pulverkammer, *f.*; — das amarras, Kabelgatt, *n.*
Pairador, *m.* Zauderer, Zögerer, *m.*
Pairar, *v. a.* ablenken, pariren; widerstehen; erleiden, aushalten; aufschieben; — o tempo, vid. Temporizar; *v. n.* (*mar.*) von einer Windstille überrascht werden; beilegen; stillliegen; kreuzen; laviren; — em um negocio, (*fig.*) den günstigen Augenblick abwarten, um ein Geschäft zu beendigen.
Pairo, *m.* (*mar.*) Zustand eines Schiffes bei eingetretener Windstille, *m.*; Beilegen, *n.*; estar, andar ao —, mit schlaffen Segeln da liegen, Windstille haben (Schiff).
Pais u. **Paiz**, *m.* Land, *n.*; Gegend, *f.*, Landstrich, *m.*; paizes, *pl.* (*pint.*) Landschaft, *f.*; pintor de paizes, Landschaftsmaler, *m.*
Paisagem, *f.* (*pint.*) Landschaft, *f.*, Landschaftsstück, *n.*, Landschaftsmalerei, *f.*
Paisagista, *m.* u. *f.* Landschaftsmaler, *m.*, Landschaftsmalerin, *f.*
Paisano, *m.* Landsmann; Landmann (der kein Soldat ist), *m.*
Paisista, *m.* Landschaftsmaler, *m.*
Paixão, *f.* Leiden, Weh; Leiden (Christi), *n.*; Leidens-, Passionsgeschichte; Passionszeit; Passionspredigt, *f.*; (*fig.*) Leidenschaft, Liebe, *f.*; Hang, *m.*, Sucht, *f.*; Herzeleid, *n.*, Kummer, *m.*; (*phi.*) leidende, passive Zustand, *m.*; ter uma —, einen großen Kummer haben; flor da —, (*bot.*) Passionsblume, *f.*
Paiz, vid. Pais.
Pajola, *m.* (*fam.*) großer Page oder Edelknabe, *m.*
Pala, *f.* Ringkasten, *m.*, Einfassung eines Edelsteines, *f.*; derjenige Theil des Oberleders, wo die Schuhschnalle sitzt, *m.*; (*cath.*) Kelchdeckel, *m.*; (*bras.*) Pfahl, *m.*; (*burl.*) Streich, Possen, *m.*, Anführen, *n.*, Betrug, *m.*, List, *f.*
Palaciano, a, *adj.* hofmännisch; fein, gebildet, höflich; *m.* Hofmann, Höfling, *m.*; (*fig.*) Mann von feiner Lebensart, Mann von Weltkenntniß, höfliche Mann, *m.*
Palacio, *m.* Palast, *m.*; königliche Schloß; Stadthaus, Rathhaus, *n.*; — encantado, (*fig.*) bezaubertes Schloß, Haus, worin sich kein Mensch sehen läßt, *n.*
Paladar, *m.* Gaumen, *m.*; (*fig.*) Geschmack, *m.*; ao sabor, ao som de seu —, nach seinem Geschmack, nach seinem Wunsche.
Paladim, *m.* Ritter; Paladin, irrende Ritter, *m.*
Palafrem, *m.* Zelter, *m.*, Damenpferd; Paradepferd, Prachtroß, *n.*
Palafreneiro, *m.* Reitknecht, Lakai, *m.*
Palamalhar, *m.* Palmaillespiel, Maillspiel, Kolbenspiel, *n.*
Palamenta, *f.* (*mar.*) sämmtliche Ruderwerk eines Schiffes, *n.*; (*art.*) sämmtliche zur Bedienung eines Geschützes nöthige Geräth, *n.*
Palanca, *f.* (*fort.*) Pfahlwerk, *n.*
Palanco, *m.* (*mar.*) Zugwinde, Hisse, *f.* [Waschbecken, *n.*
Palangana, *f.* Waschschale, *f.*,
Palanque, *m.* Amphitheater, *n.*; Schranken (bei einem Stiergefechte, Turniere ꝛc.), *f. pl.*; (*fort.*) Pfahlwerk, *n.*
Palanqueta, *f.* (*art.*) Art Kettenkugel, *f.*
Palanquim, *m.* Tragsessel, *m.*, Tragbett der Morgenländer, *n.*
Palatal, *adj.* consoante —, Kehlmitlauter, *m.*
Palatina, *f.* Palatin (Pelzkragen der Frauenzimmer), *m.*
Palatinado, *m.* pfalzgräfliche Würde; Pfalzgrafschaft; Woywodschaft, *f.*; (*geo.*) Pfalz, *f.*
Palatino, *m.* Pfalzgraf; Woywode in Polen; königliche Großgraf in Ungarn, *m.*; *adj.* pfalzgräflich, pfälzisch; conde —, Pfalzgraf, *m.*; ossos —s, (*an.*) Gaumenbeine, *n. pl.*

Palato, vid. Paladar. [teria.

Palava, *f.* (afrik. Wort) vid. Dysen-

Palavra, *f.* Wort, *n.*; Sprache, *f.*; mündliche Versprechen, *n.*; — divina, (*th.*) das Wort, *n.*, Gottes Sohn, *m.*; — de Deos, das Wort Gottes, *n.*, heilige Schrift, *f.*; — de matrimonio, Eheversprechen, Ehegelöbniß, *n.*; — por —, Wort für Wort, wörtlich; pegar da —, bei'm Worte nehmen; de —, mündlich; faltar á —, sein Wort nicht halten; homem de boas —s, Mensch, der Alles verspricht und nichts hält, *m.*; em uma —, mit einem Worte, kurz.

Palavrada, *f.* grobe, beleidigende Wort, *n.*, Grobheit, Prahlerei, *f.*

Palavrear, *v. n.* schwatzen, plaudern, viele Worte machen.

Palavreiro, *m.* Schwätzer, *m.*

Palavrinha, *f. dim.* von Palavra; Wörtchen; beißende Wort, *n.*; ter —s mansas, feine Worte zu setzen wissen, zu beschwatzen wissen.

Palavrorio, *m.* Geschwätz, Gewäsch, *n.*, unnütze Wortkrämerei, *f.*

Palavroso, a, *adj.* wortreich.

Palco, *m.* Erhöhung vor einem Fenster ꝛc., *f.*, Thron, Auftritt, *m.*; Tragbett, *n.*

Palea, *f.* Kelchdeckel, *m.*

Paleographia, *f.* Kenntniß der alten Schrift, *f.* [*m.*

Paleographo, *m.* Altschriftkundige,

Paleologo, *adj. m.* die alten Sprachen kennend.

Paleontographia, *f.* Beschreibung der Urbewohner der Erde, *f.*

Palestina, *f.* (*geo.*) Palästina, *n.*; (*typ.*) Doppelciceroschrift, *f.*

Palestra, *f.* (*arche.*) Ringschule, *f.*, Ringplatz, *m.*; (*fig.*) Ort, wo die freien Künste ꝛc. geübt werden, *m.*, Akademie, *f.*; (*fam.*) Geplauder, Geschwätz, *n.*; Unterhaltung, Unterredung, *f.*

Palestrico, a, *adj.* exercicios —s, Ringübungen, *f. pl.*

Paleta, *f.* (*pint.*) Farbenbrett, *n.*, Palette, *f.*

Palha, *f.* Stroh, *n.*; Streu, *f.*; Strohhalm, *m.*; (*fig.*) geringfügige Sache, Kleinigkeit, *f.*; homem de —, ein Strohmann, unbedeutender Mensch, *m.*; travar — com alguem, sich mit Jemandem zanken, ihm etwas anhaben wollen; tomar — de fino, listig, verschlagen sein; vielen Verstand haben; a lume de —s, schnell, in einem Nu; por dá cá aquella —, (*fam.*) wegen gar nichts, ohne Grund, ohne Ursache; altercar sobre uma —, um des Kaisers Bart streiten; — de camelo, — de Meca, (*bot.*) Kameelheu, *n.*

Palhaça, *f.* Strohhütte, *f.*

Palhaço, *m.* Pickelhäring, Hanswurst, *m.*

Palhaço, a, *adj.* strohern, von Stroh, mit Stroh gedeckt, Stroh....

Palhada, *f.* ein Viehfutter von Häckerling und gekochter Kleie, *n.*; (*fig.*) Sache ohne Dauerhaftigkeit; Menge nichts sagender Wörter, *f.*

Palhagem, *f.* Strohhaufen, *m.*

Palhal, *m.* Strohhütte, *f.*, mit Stroh gedecktes Bauerhaus, *n.*

Palhar, vid. Palhal.

Palheaceo, a, *adj.* (*bot.*) strohartig

Palhegal, *m.* eine an Stroh oder Heu reiche Gegend, *f.*

Palheireiro, *m.* Strohhändler, *m.*; Jemand, der einen Strohschober zu machen versteht, *m.*

Palheiro, *m.* Strohboden, Futterboden, Heuboden ꝛc.; Strohschober, *m.*; buscar agulha em —, (*prov.*) vergeblich suchen, sich vergebliche Mühe machen.

Palheiro, a, *adj.* Stroh verzehrend, Stroh gern fressend.

Palheta, *f.* Pritsche, *f.*, Ballschlägel, *m.*; Mundstück, *n.*, Aufsatz, *m.*; (*typ.*) Spatel, *m.*; feines Gold- oder Silberplättchen, *n.*

Palhetada, *f.* Schlag mit dem Ballschlägel, *m.*; em duas —s, schnell und ohne alle Anstrengung.

Palhetão, *m.* Bart, Kamm eines Schlüssels, *m.*; das etwas dickere Gold- od. Silberplättchen, *n.*

Palhete, *adj.* strohfarben, strohfarbig; von Stroh, Stroh...; vinho —, röthlicher, in das Gelbe spielender Wein, Rothwein, *m.*; chapéo —, Strohhut, *m.*

Palhiço, *m.* Häckerling, *m.*; *adj.* von Stroh, mit Stroh gedeckt, Stroh...

Palhinha, *f. dim.* von Palha; Wirrstroh, Krummstroh, *n.*; Namen eines Kartenspiels, *n.*

Palhoça, *f.* Strohhütte, *f.*; mit Stroh gedecktes Haus, *n.*

Paliçada, *f.* Schanzpfahl, *m.*, Palisade, *f.*; Pfahlwerk, *n.*; Schranken (bei Turnieren), *f. pl.*

Palilho, *m.* kleiner runder Stab, Stock (dessen sich die Färber bedienen), *m.*

Palimpsesto, *m.* Palimpsest, *n.*

Palindromia, *f.* (*path.*) Zurücktreten der Schärfe der Säfte in die edleren Theile, *n.*

Palinodia, *f.* Widerruf, *m.*; cantar a —, (*fig.*) widerrufen.

Palinuro, *m.* (*poet.*) Steuermann, *m.*

Palitar, *v. a.* — os dentes, die Zähne ausstochern; *v. n.* scherzen, Spaß treiben, sich foppen.

Paliteiro, *m.* Zahnstochermacher, *m.*, Zahnstocheretui, *n.*

Palito, *m.* hölzerne Zahnstocher, *m.*; fazer d'alguem o seu —, Jemanden zum Besten haben.

Paliuro, *m.* (*bot.*) Christdorn, *m.*

Palla, *f.* eine Art asiatisches Kriegsschiff, *n.*

Palladio, *m.* (*arche.*) Palladium, Schutzbild Troja's, *n.*; (*fig.*) Schutzheiligthum, *n.*, Schutzmauer, *f.*

Pallandra, vid. Barcaça.

Palliação, *f.* Bemäntelung, Beschönigung, *f.*; (*med.*) Linderung, *f.*

Palliador, *m.* der bemäntelt, beschönigt. [gen; (*med.*) lindern.

Palliar, *v. a.* bemänteln, beschöni-

Palliativo, a, *adj.* nicht aus dem Grunde heilend, lindernd.

Pallidez, *f.* Blässe, Bleiche, bleiche Farbe, *f.*

Pallido, a, *adj.* blaß, bleich.

Pallio, *m.* Bischofsmantel, *m.*, Pallium, *n.*; Thron, Traghimmel; Preis bei'm Wettrennen, *m.*; receber com —, (*fig.*) mit großer Auszeichnung empfangen.

Pallor, vid. Pallidez.

Palma, *f.* Palmenzweig, *m.*, Palmenblatt, *n.*; (*fig.*) Palme, *f.*, Sieg, *m.*; flache Hand, *f.*; Sohle am Hufe eines Pferdes, *f.*; levar a —, den Sieg davon tragen; trazer nas —s, in Allem zu Willen sein, begünstigen; andar nas —, von Jedermann geliebt sein. [baum, *m.*

Palma-Christi, *f.* (*bot.*) Wunder-

Palmada, *f.* Schlag mit der flachen Hand, *m.*; —s, *pl.* Beifallklatschen, *n.*

Palmar, *m.* Ort, der mit Palmen bewachsen ist; Palmenhain, *m.*; Dorf od. Gehöft, das von Palmen umgeben ist, *n.*; Kartätsche (zum Tuchkämmen), *f.*

Palmar, *adj.* eine Hand, eine Spanne lang; auf den Palmenbaum

Bezug habend; (*fig.*) auf der platten Hand liegend, offenbar, deutlich.
Palmarinho, *m. dim.* von Palmar; ein kleiner Palmenhain, *m.*
Palmatoada, *f.* Schlag mit dem Handschlägel, Handschmitz, *m.*
Palmatoria, *f.* Handschlägel (Instrument, um Schläge in die Hand zu geben); kleine Handleuchter, *m.*
Palmatoriada, vid. Palmatoada.
Palmatoriar, *v. a.* mit dem Handschlägel strafen, Handschmitze geben.
Palmear, *v. a.* Beifall klatschen.
Palmeira, *f.* Palmenbaum, *m.* — de igreja, Dattelbaum, *m.*; — das vassouras, Latanenbaum, Fächerbaum, *m.*
Palmeiral, *m.* vid. Palmar.
Palmeirinha, *dim.* von Palmeira.
Palmejar, *v. a.* vid. Palmear.
Palmejares, *m. pl.* (*mar.*) Bugbänder, *n. pl.* [dem Tajo, *m.*
Palmellão, *m.* stürmischer Wind auf
Palmeda, *f.* Spatel (zum Pflasterschmieren); Kegel, Keil, *m.*; Unterlage zum Richten einer Kanone ꝛc., *f.*; — dos sapatos, die Futtersohle, Schuhsohle, *f.*
Palmifero, a, *adj.* (*poet.*) reich an Palmen. [Strumpfe, *f.*
Palmilha, *f.* Sohle unter einem
Palmilhadeira, *f.* Strumpfflickerin, *f.*
Palmilhador, *m.* Strumpfflicker, *m.*
Palmilhar, *v. a.* Strümpfe flicken, stopfen, neue Sohlen unter die Strümpfe setzen; (*pop.*) zu Fuße gehen, einen Weg zu Fuße zurücklegen.
Palmipede, *adj.* (*orn.*) aves —s, plattfüßige Vögel mit einer Schwimmhaut, *m. pl.*
Palmital, *m.* Ort, wo zahme Palmenbäume oder Kohlbäume wachsen, *m.* [hufig (vom Pferde).
Palmiteso, *adj.* hart- und gerad-
Palmito, *m. dim.* von Palma; zahme Palmenbaum, Kohlbaum, *m.*; Palmenmark, *n.*; Sprößling, Schoß einer Palme; Palmenzweig od. Blumenstrauß, den man in die Hände eines todten Kindes, einer Jungfrau legt, *m.*
Palmo, *m.* Handlänge, Spanne, *f.*; não ver — de terra, (*fig.*) nicht das Geringste sehen; palmo a —, Schritt vor Schritt, mit Schwierigkeit; saber, conhecer a —s, die Größe oder den Werth einer Sache genau kennen.
Palomas, Palombas, *f. pl.* (*mar.*) Bindseile an den Raaen, *n. pl.*
Palpadelas, vid. Apalpadellas.
Palpar, vid. Apalpar.
Palpavel, *adv.* fühlbar, greifbar; (*fig.*) handgreiflich, deutlich.
Palpavelmente, *adv.* (*fig.*) handgreiflich, augenscheinlich.
Palpebra, *f.* Augenlid, *n.* [*n*
Palpitação, *f.* Zucken; Herzklopfen,
Palpitante, *adj.* zuckend; klopfend (vom Herzen).
Palpitar, *v. n.* zucken; klopfen, pochen.
Palpo, *m.* (*h. n.*) Fühlhorn, *n.*, Fühlspitze, *f.*
Palra, vid. Parla.
Palrador, a, *m.* u. *f.* Schwätzer, *m.*, Schwätzerin, *f.*
Palrar, *v. n.* (*burl.*) schwatzen, plappern; beschwatzen; zwitschern, zirpen.
Palraria, *f.* Schwatzhaftigkeit, Geschwätzigkeit, *f.*
Palreiro, *m.* Schwätzer; Ausplauderer, *m.*; *adj.* geschwätzig, schwatzhaft, plauderhaft.
Palto, *m.* (*bot.*) Avogadobaum, *m.*
Paludamento, *m.* (*arche.*) goldgestickte Purpurmantel der römischen Feldherren u. Kaiser, *m.*
Palude, vid. Lagoa.
Paludoso, a, *adj.* sumpfig, morastig, voller Sümpfe.
Palustre, *adj.* zu den Sümpfen gehörig, Sumpf..., ave —, Sumpfvogel, *m.*
Pam, vid. Pão.
Pampanada, *f.* (*burl.*) trügerische, gehaltlose Sache, *f.*, eitler Kram, *m.*
Pampano, *m.* Weinlaub, *n.*, Weinranke, *f.*, Auswuchs, Sprößling am Zuckerrohr, *m.*; eine Art kleiner Fische, *m. pl.*
Pampanoso, a, *adj.* mit Weinlaub bedeckt; knospentreibend.
Pampilho, *m.* Stachel der Ochsentreiber; Wurfspieß mit einem Widerhaken, *m.*; (*bot.*) Rindsauge, *n.*, Johannisblume, *f.*
Pampineo, a, *adj.* vom Weinlaub.
Pampinoso, a, *adj.* voll Weinlaub; (*poet.*) mit Weinlaub od. Weinranken geschmückt.
Pamporcino, *m.* (*bot.*) Schweinsbrot, *n.* [Dotterblume, *f.*
Pamposto, *m.* (*bot.*) Schmalz-,
Pan, *m.* (*myth.*) Pan, Hirtengott, *m.*
Panacéa, *f.* Universalmittel, *n.*, Panacee, *f.*; (*bot.*) Bärenklau, *f.*
Panacú, Panacúm, *m.* (bras. Wort) eine Art länglicher Korb, *m.*
Panadura, *f.* eiserne Beschlag an den Walzen der Zuckermühle, *m.*
Panal, *m.* Tuch, worauf das Brot geknetet wird, *n.*; großes Bund Stroh, *n.*; Honigscheibe, Honigwabe, *f.*; arrimar, empurrar o — a alguem, (*fig. fam.*) sich von einer sehr lästigen Sache losmachen und sie einem andern zuschieben.
Panaricio, *m.* (*cir.*) Wurm am Finger, *m.*, Nabelgeschwür, *n.*
Panasco, *m.* eine Art Futtergras, *n.*
Panasqueira, *f.* Feld, wo dieses Futtergras wächst, *n.* [*m.*
Pança, *f.* (*burl.*) Wanst, dicke Bauch,
Pancada, *f.* Schlag, Stoß, Hieb; Anprall, Anfall, *m.*; Schlagen, Klopfen, *n.*; Zeitmaß in einem Verse, *n.*; Anfall von Verrücktheit, *m.*; — d'agua, Regenguß, Guß, *m.*; de —, zu gleicher Zeit, auf einmal; plötzlich; moer alguem com —s, Jemanden windelweich schlagen; ir, andar ás —s, sich gegenseitig Schläge geben, sich prügeln; ter —, ter sua —, nicht richtig im Kopfe sein. [cada.
Pancadinha, *f. dim.* von Pan-
Pancarpia, *f.* Kranz von verschiedenen Blumen, *m.*; Blumenlese, *f.*
Panchymagogo, *m.* ein allgemein abführendes Mittel, *n.*
Pancracia, *f.* Allkampf (das Laufen, Springen, Fechten, Ringen und Werfen zugleich), *m.*
Pancracio, *m.* Wettkampf auf Leben und Tod, *m.*; Meerzwiebel, *f.*
Pancreas, *m.* (*an.*) große Magendrüse, Gekrösdrüse, *f.*
Pançudo, a, *adj.* (*burl.*) dickwanstig, dickbäuchig.
Pandear, *v. n.* sich bauchen, sich werfen (Wand ꝛc.).
Pandectas, *f. pl.* Pandekten, *f. pl.*
Pandeireiro, *m.* Schellentrommelnmacher; der die Schellentrommel schlägt, *m.*
Pandeirinho, *m. dim.* von
Pandeiro, *m.* Schellentrommel, *f.*; (*fig.*) große Schwätzer, der viele Dummheiten spricht, *m.*; em boas mãos está o —, (*fig.*) das Geschäft ist in guten Händen.
Pandereta, *f.* ás —s, schlecht, in Unordnung, ungleich.
Pandilha, *f.* Complott, Bündniß

mehrerer, um Jemanden zu betrügen, *n.*; Rotte, Sippschaft, *f.*
Pandilheiro, *m.* falsche Spieler; Anhetzer, *m.*
Pando, a, *adj.* gebraucht, gewölbt; velas —as, volle Segel, *n. pl.*; azas —as, ausgebreitete Flügel, *f. pl.*
Pandora, *f.* (*myth.*) Pandora, *f.*; boceta de —, Pandorabüchse, *f.*; (*fig.*) Quell des Unheils, *m.*
Pandorga, *f.* lärmende Concert von verschiedenen Instrumenten; Getöse, *n.*; unförmliche, übergroße Sache, *f.*; (*fam.*) dicke, schwerfällige, unbeholfene Weib, *n.* (oder auch Mann, *m.*).
Panegyrico, *m.* Lobrede, *f.*, Lob, *n.*; *adj.* lobpreisend, lobrednerisch.
Panegyrista, *m.* Lobredner, *m.*; (*fam.*) Lobhudler, *m.* [hudeln.
Panegyrizar, *v. a.* lobpreisen; lob-
Paneiro, *m.* (*art.*) Steinkorb, *m.*
Panejar, Pannejar, *v. a.* (*pint.*) drapiren, die Gewänder darstellen, bekleiden.
Panella, *f.* Fleischtopf, Kochtopf, Kessel, *m.*; (*fig.*) tägliche Essen od. Brot, *n.*; (*br.*) kleines Wappenschild in Gestalt eines Herzens, *n.*
Panellada, *f.* ein Topf voll.
Panellinha, *f. dim.* von Panella.
Panete, *m.* (*ant.*) *dim.* von Pão; —s, *pl.* Lumpen, Fetzen, *m. pl.*; tomar o —, (*vulg.*) fliehen, ausreißen.
Panetela, *f.* Brotsuppe, *f.*
Pangaio, *m.* eine Art asiatisches Fahrzeug, *n.* [sches Fahrzeug, *n.*
Pangajóa, *f.* eine Art leichtes asiati-
Panha, vid. Paina.
Panial, *m.* (asiat. Wort) Fechtmeister unter den Malabaren, *m.*
Panicale, *m.* eine häufig in Indien vorkommende Krankheit, in welcher die Füße schwellen, *f.*
Panico, *m.* eine Art Leinen, *n.*, (od. Baumwollenzeug, *m.*)
Panico, a, *adj.* um — terror, ein panischer Schrecken, *m.*
Panicula, *f.* (*bot.*) Rispe, *f.*
Paniculado, a, (*bot.*) rispenförmig
Paniculo, *m* (*an.*) Fetthaut, Fleischhaut, *f.* [genoß, *m.*
Paniguado, *m.* Tischgenoß, Tafel-
Panninho, *m. dim.* von Panno; Stückchen Leinwand, Tüchelchen, *n.*; Perkalin, Kattun, Calicot, *m.*
Pano, Panno, *m.* Tuch, Laken, *n.*; jeder Zeug, *m.*; ein Stück Zeug, Leinwand etc., *n.*; natürliche Fleck am Körper, *m.*, Muttermal, *n.*; Hornhautblatter, *f.*; Fleck im Spiegel, im Diamant, *m.*; Segel, *n. pl.*; Vorhang, *m.*; (*arch.*) panno de chaminé, Schurz (des Kamins), *m.*; — d'armar, Tapete, Tapezierung, *f.*; — da fechadura, Schloßblech, *n.*; — do rosto, dunkle Röthe im Gesichte der schwangeren Frauen, *f.*; — de muro, Stück einer Wand, *n.*; correr a todo —, mit vollen Segeln fahren, mit verhängten Zügeln jagen; — do pulpito, Kanzelbehang, *m.*; — da tumba, Leichentuch, *n.*; com todo o — largo, (*mar.*) mit vollen oder allen Segeln; um — de vela, Breite eines Segels, *f.*; haver, ter — para mangas, (*fig.*) etwas reichlich haben, worüber man verfügen kann; —s, *pl.* Kleider, *n. pl.*, Kleidung, *f.*; —s menores, Nachtkleider, *n. pl.*; —s de cozinha, Küchenlappen, Wischlappen, *m. pl.*; —s quentes, (*fig.*) Mühe, Sorgfalt, die man sich giebt, um Jemandes Strenge zu mäßigen, *f.*; Linderungsmittel, *n.*
Panorama, *f.* Rundgemälde, *n.*
Panorpa, *f.* (*ins.*) Skorpionsfliege, *f.*
Panoura, *f.* (asiat. Wort) hochbordiges Ruderschiff, *n.*; —s, *pl.* große Schwerter, welche man an die zum Kriege abgerichteten Elephanten befestigt, *n. pl.*
Pansa etc., vid. Pança etc.
Pantafaçudo, a, *adj.* (*burl.*) bausbäckig, dickbäckig.
Pantalão, *m.* Hanswurst, Pickelhäring, *m.*; (*fig.*) lächerliche Wichtigthuer, *m.* [Hose, *f.*
Pantalonas, *f. pl.* Beinkleid, *n.*,
Pantalonice, *f.* Gaukeltanz, *m.*, Gaukelei, *f.*, Gaukelpossen, Hanswurststreiche, *f.* u. *m. pl.*
Pantana, *f.* (*pop.*) Morast, Sumpf, *m.*, Kothlache, *f.*; dar com tudo em —, sich zu Grunde richten.
Pantanal, *m.* große Sumpf, *m.*
Pantano, *m.* Morast, Sumpf, *m.*, Moor, *n.* [pfig.
Pantanoso, a, *adj.* morastig, sum-
Pantheismo, *m.* Pantheismus, Weltgottglaube, *m.*
Pantheista, *m.* Anhänger dieses Glaubens, *m.*; *adj.* pantheistisch.
Pantheologia, *f.* Abgötterlehre, *f.*
Pantheon, *m.* (*arche.*) Pantheon, *n.*; (*fig.*) Ehrentempel, *m.*
Panthera, *f.* (*z.*) Panther, Parder, *m.*, Pantherthier, *n.*
Pantocosmo, *m.* Allmesser (Instrument), *m.* [(Instrument), *m.*
Pantographo, *m.* Storchschnabel
Pantometra, *f.* **Pantometro,** *m-* (*geom.*) Winkelmesser, Höhenmesser, Pantometer, *m.*
Pantomima, *f.* Geberdenspiel, *n.*, Geberdensprache, Pantomime, *f.*
Pantomimico, a, *adj.* pantomimisch.
Pantomimo, *m.* Geberdenspieler, *m.*
Pantufada, *f.* Schlag mit dem Pantoffel, *m.*
Pantufo, *m.* Pantoffel, *m.*
Panturra, *f.* (*burl.*) Dickwanst, Dickbauch, *m.*; (*fig.*) Aufgeblasenheit, Eitelkeit, *f.*
Panturrilha, *f.* Wade; falsche Wade, *f.*; Strumpf mit einer falschen Wade, *m.*
Páo, *m.* Holz, *n.*; Stock, Stab, Stecken, Prügel, *m.*; —s, Kegel, *m. pl.*; Trefle, Eicheln (Farbe im Kartenspiel); — Brazil, Brasilienholz, *n.*; — rosado, Rosenholz, *n.*; — de campeche, Blauholz, *n.*; — d'aguila, Adlerholz, *n.*; — da bandeira, (*mar.*) Flaggenstock, *m.*, Flaggenstange, *f.*; dar com —, Stockschläge geben; páo de chocolate, Schokoladenquirl, *m.*; por —s e por pedras, in die Kreuz und Quer, durch Dick und Dünn; — da amura, (*mar.*) Bütluv, *m.*; — de serviola, (*mar.*) Backspirr, *n.*; — das ennoras, Spielfragen, Wendekragen der Masten, *m.*
Pão, *m.* Brot, *n.*; (*fig.*) Nahrung, *f.*, Unterhalt, *m.*; Leben, *n.*; was die Gestalt eines Brotes hat, z. B. Getreide, *n.*; — d'assucar, Zuckerhut, *m.*; — de cera, de sebo, Wachsboden, Talgboden, *m.*; — quotidiano, tägliche Brot, *n.*; — caseiro, Hausbackenbrot, *n.*; — de rala, — do ralão, Schwarzbrot, *n.*; — francez, Franzbrot, *n.*; — de munição, Kommißbrot, *n.*; — meiado, Brot von zwei Getreidearten, *n.*; — terçado, Brot von Weizen, Roggen und Gerste, *n.*; — de gallinha, (*ins.*) ein brasilianisches Insekt, *n.*; — de porco, (*bot.*) Schweinsbrot, *n.*; comer o — com codea, (*fig.*) kein Kind mehr sein, Erfahrung haben;

pães, *pl.* Getreidearten, *f. pl.*; Getreidefelder, *n. pl.*; Getreide, *n.*
Paolada, *f.* Schlag mit dem Stocke &c., *m.* [Stock &c., *m.*
Páozinho, *m. dim.* von Páo; kleiner
Pãozinho, *m. dim.* von Pão, Brötchen, *n.*
Papa, *m.* Papst, *m.*
Papa, *f.* Brei, Mehlbrei für Kinder, *m.*; cobertor de —, langhaarige, wollene Decke, *f.*
Papada, *f.* Unterkinn, *n.*; (*fam.*) Kader, *m.*; — de boi, Wamme, Wampe des Ochsen, *f.*
Papadinha, *f. dim.* von Papada; Unterkinn, *n.*
Papado, *m.* päpstliche Würde, *f.*
Papafigo, *m.* (*orn.*) Feigenschnepfe, Feigendrossel, *f.*, Wüstling, *m.*; (*mar.*) Besansegel, *n.*
Papaformiga, *f.* Ameisenfresser, *m.*
Papagaia, *f.* Papageiweibchen, *n.*
Papagaiar, *v. a.* (*burl.*) wie ein Papagei schwatzen, gedankenlos nachschwatzen.
Papagaio, *m.* Papagei, *m.*; papierne Drache, *m.*; — cinzento de Guiné, graue Papagei, *m.*; — de faces pennugentas, Sittig (eine Art kleiner Papageien), *m.*; —s, (*bot.*) dreifarbige Amaranthe, *f.*
Papajantares, *m.* Schmarotzer, Tellerlecker, *m.*
Papal, *adj.* päpstlich.
Papalegoas, *m.* starker Fußgänger, *m.*
Papalva, *f.* (*z.*) Hauswiesel, *n.*
Papalvo, a, *adj.* (*burl.*) einfältig, dumm.
Papamoscas, *m.* (*ins.*) Fliegeneidechse, *f.*; (*fig. fam.*) Laffe; Tändler, Gaffer, *m.*; *adj.* gaffend, Maulaffen feil habend.
Papão, *m.* Währwolf, Knecht Ruprecht, Bumann, *m.*
Papapeixe, *m.* Name eines brasilischen Vogels, *m.*
Papar, *v. a.* essen, schlürfen.
Paparinho, *m.* (*burl.*) Leckerei, *f.*; feine Ragout, *m.*, Leckerbissen, *m.*
Paparotada, **Paparotagem**, *f.* Schweinefutter, *n.*
Paparraz, *m.* Läusesamen, Samen des Läusekrauts, *m.*; Stephanskörner, *n. pl.*
Paparriba, *adv.* (*burl.*) den Bauch nach oben; estar —, passar a vida —, faulenzen, sein Leben im Müßiggange hinbringen.
Papas, *f. pl.* Milchbrei, Brei, *m.*
Paparel, *adj.* der zum Papste gewählt werden kann. [baum, *m.*
Papaya, **Papayo**, *m.* (*bot.*) Papagei-
Papaz, *m.* Namen, den verschiedene christliche Völker im Morgenlande ihren Priestern beilegen, *m.*
Papear, *v. n.* plappern, viel schwatzen.
Papeira, *f.* Kropf, *m.*; Halsbräune, *f.*; Art Wasserkropf des Rindviehs, *m.*
Papeiro, *m.* Breitopf, *m.*
Papeiro, a, *adj.* kröpfig, kropfartig.
Papel, *m.* Papier, *n.*; Schrift, Denkschrift, Urkunde, *f.*; Rolle (im Schauspiele), *f.*; — apergaminhado, Velinpapier, *n.*; — jaspeado, marmorirtes Papier, *n.*; — de escrever, Schreibpapier, *n.*; — de peso, Postpapier, Briefpapier, *n.*; — de imprensa, Druckpapier, *n.*; — passento od. mataborrão, Löschpapier, *n.*; — moeda, Papiergeld, *n.*; — sellado, Stempelpapier, *n.*; — assignado em branco, Blankett (zur Ausstellung einer Vollmacht), *n.*; fazer um —, eine Rolle spielen; representa bem o seu —, er spielt seine Rolle gut; fazer grande —, (*fig.*) eine große Rolle spielen; fabrica de —, Papierfabrik, Papiermühle, *f.*; o — tudo consente, das Papier ist geduldig; papeis, *pl.* Papiere, Schriften, Urkunden, *n.* u. *f. pl.*; — falsos, falsche Papiere, *n. pl.*
Papelada, **Papelagem**, *f.* Haufen Papiere, Schriften, Gesuche &c., *m.*; (*fam.*) Schreibmaterialien, *n. pl.* [fe, Geck, *m.*
Papelão, *m.* Pappe, *f.*; (*burl.*) Laf-
Papeleira, *f.* Sekretair, *m.*, Pult (zum Aufbewahren der Papiere), *n.*
Papelejo, *m.* kleine unbedeutende Schrift, die keinen Glauben verdient, *f.*
Papeliço, *m.* Düte, Papierdüte, *f.*
Papelinho, *m. dim.* von Papel.
Papelista, *m.* Jemand, der gern unter alten Papieren kramt, Scharteckenfreund; Registrator bei einigen Behörden, *m.*
Papelotes, *m. pl.* Haarwickeln, Wickeln, *f. pl.*
Papesa, *f.* vermeintliche Päpstin Johanna, *f.* [terlingsartig.
Papilionaceo, a, *adj.* (*bot.*) schmet-
Papilla, *f.* (*an.*) Zungenwarze, *f.*
Papillar, *adj.* (*an.*) warzig, warzenförmig.
Papinha, *f. dim.* v. Papa; Brei für kleine Kinder, *m.*; (*fig.*) Schmeichelei, Verlockung, List, *f.*; dar — a alguem, (*fig.*) Jemandem etwas weis machen.
Papironga, *f.* (*burl.*) Betrug, *m.*; fazer — a alguem, Jemanden anführen. [pismus, *m.*
Papismo, *m.* Papstthum, *n.*, Pa-
Papista, *m.* Papist, Päpstler, *m.*
Papo, *m.* Kropf; Kropf der Vögel; Vormagen, Schlund (untere Theil der Kehle), *m.*; fallar de —, aus der Kehle sprechen; (*fig.*) mit Anmaßung sprechen; não fazer —, nicht das gehörige Maß geben, nicht befriedigen; dar um — quente aos soldados, den Soldaten die Plünderung freigeben; de — descançado, mit Gleichmuth, mit kaltem Blute; —s, *pl.* Bausch in Kleidern, *m.*; —s d'anjos, eine Art Eierconfiture, *f.*
Papoula, *f.* (*bot.*) Mohn, *m.*; Klatschrose, Kornrose, *f.*, wilde Mohn, *m.*
Papudo, a, *adj.* dickkröpfig; kröpfig, dickhalsig; (*fig.*) hervorspringend, hervorstehend.
Papus, **Papuz**, *m.* vid. Chinela.
Papyro, *m.* Papierstaude, *f.*
Paquebote, *m.* Packetboot, Postschiff, *n.*; vierräderiger Wagen, *m.*
Paquete, *m.* vid. Paquebote; (*burl.*) Vermittler, Gelegenheitsmacher, Kuppler, *m.* [Helmbusch, *m.*
Paquife, *m.* (*bras.*) herabfallende
Par, *m.* Paar, *n.*; Pair (in Frankreich und England), *m.*; sem —, unvergleichlich, ohne Gleichen; a —, zur Seite; zusammen, in Gesellschaft, gleich, ohne Unterschied; a pares, paarweise, je zwei und zwei; jugar a pares ou nones, gleich od. ungleich spielen; julgar por nossos pares, für unseres Gleichen halten; aberta de — em —, sperrweit offen; o meu —, mein Mitspieler, Mittänzer, Mitgehülfe, meines Gleichen.
Par, *adj.* gerade, gleich; ähnlich; numero —, gerade Zahl, *f.*
Par-a-par, *adv.* gleich, in gleichem Range, auf gleichem Fuße; zusammen, paarweise, zwei und zwei.
Para, *prep.* nach, für, wegen, um, zu, auf &c.; — com, mit, gegen, was betrifft; vai — França, er geht nach Frankreich; benigno — com todos, gütig gegen Jedermann;

ha oito — nove annos, es sind acht oder neun Jahre her; está — partir, er ist im Begriff abzureisen; de mim — mim, in mir selbst, in meinem Innern. Mit Infinitiven verbunden bedeutet es: um zu, als daß er (sie, es) sollte; — que, damit.

Pará, *m.* (*geo.*) Para (Stadt, Fluß u. Provinz in Brasilien), *n.* u. *m.*

Parabem, *m.* Glückwunsch, *m.*, Beglückwünschung, *f.*; dar parabens, beglückwünschen, gratuliren.

Parabola, *f.* Gleichnißrede, *f.*, Gleichniß, *n.*; (*geom.*) Parabel, Kegellinie, *f.*

Parabolanos, *m. pl.* (*arche.*) die Kühnsten unter den Klopffechtern, *m. pl.*

Parabolicamente, *adv.* gleichnißweise.

Parabolico, a, *adj.* gleichnißweise; (*geom.*) parabolisch, in Gestalt einer Kegellinie.

Paracenthesis, *f.* (*cir.*) wundärztliche Durchstechung des Unterleibes oder der Brust mit einer Hohlnadel, *f.*

Parachronismo, *m.* Fehler in der Zeitrechnung, durch Versetzung einer Begebenheit in eine spätere Zeit, *m.*

Paracletear, *v. n.* einem etwas in die Ohren blasen, eingeben.

Paracletico, *m.* Gebetbuch zur Anrufung der Heiligen, *n.*

Paracleto, *m.* (*th.*) Tröster (heilige Geist), *m.*; (*burl.*) Einbläser, Ohrenbläser, *m.*

Paracmastico, a, *adj.* (*med.*) abnehmend, schwächer werdend (Fieber).

Parada, *f.* Stillstand, Aufenthalt, *m.*, Stillhalten, Anhalten, *n.*; Poststation, *f.*, Relais, *n.*; Station, Ort, wo Schiffe anhalten, *f.* u. *m.*; Ende, Ziel, *n.*, Grenze, *f.*; Pause, *f.*, Ruhepunkt, Stillstand; Vorspann, *m.*, frische Pferde, *n. pl.*; Ort, wo man die Herden versammelt, *m.*; Anhalten des Pferdes, *n.*; (*esgr.*) Parade, *f.*, Pariren, *n.*; (*grr.*) Wachtparade, Parade, *f.*; Paradeplatz, *m.*; (*j.*) Satz, *m.*, Summe, welche man auf eine Karte setzt, *f.*; — d'um cão, (*caç.*) Stehen eines Hundes (vor dem Wilde), *n.*

Paradeiro, *m.* Ort, wo man anhält, still steht, *m.*; Ende, Ziel, *n.*, Grenze, *f.*; Sammelplatz, *m.*

Paradigma, *m.* (*gr.*) Muster von den Abänderungen eines Wortes, *n.*

Parado, a, *p. p.* von Parar u. *adj.* aufgehalten rc.; aufgeschoben, unterbrochen; ruhend, müßig, unbeschäftigt; o melhor —, das, was am besten, am sichersten rc. ist; negocio bem ou mal —, ein im schlechten oder guten Zustande befindliches Geschäft, *n.*; ficar —, stillstehen, anhalten.

Parador, *m.* Hazardspieler, *m.*

Paradoxal, *adj.* sonderbar, abweichend, seltsam, widersinnig.

Paradoxismo, *m.* (*rh.*) paradoxe Redebild, *n.*

Paradoxo, *m.* sonderbare Satz, Widersinn, *m*, Paradoxon, *n.*; *adj.* conclusão —a, sonderbare, befremdende Schluß, *m.*

Parafo, vid. Paragrapho.

Parafogo, *m.* Ofenschirm, Feuerschirm, *m.*

Parafusador, *m.* (*fam.*) Grübler, *m.*

Parafusar, *v. a.* u. *n.* (*fam.*) grübeln, nachgrübeln, vernünfteln.

Parafuso, *m.* Schraube, *f.*; — de atravessar, Schwanzschraube, *f.*; — de elevação, (*mar.*) Bezeichnung des Laufes eines Schiffes auf der Seefarte, *f.*

Paraganas, *f. pl.* Feudalgüter, Lehngüter, *n. pl.*

Paragem, *f.* (*mar.*) Meergegend, Seegegend, *f.*; Seestrich (wo sich ein Schiff befindet); Ort, *m.*, Lage, Gegend, *f.*; (*pint.*) Lage (einer Landschaft), *f.*

Paragoge, *f.* (*gr.*) Zusatz einer Sylbe am Ende, *m.*, Wortverlängerung, *f.*

Paragrapho, *m.* Paragraph, *m.*

Paraiso, *m.* Paradies, *n.*; arvore do —, Paradiesapfelbaum, *m.*

Paralheiro, *m.* Zuckerform, *f.*

Paralipomenon, *m.* die Bücher der Chronik in der Bibel, *n. pl.*

Parallactico, a, *adj.* (*astr.*) parallaktisch, zur Parallaxe gehörig.

Parallaxe, *f.* (*astr.*) Parallaxe (der Unterschied des wahren und scheinbaren Standes der Gestirne), *f.*

Parallela, *f.* Parallellinie, Parallele, *f.*; (*fort.*) Verbindung zwischen zwei Straßen, Laufgräben rc., *f.*

Parallelipipedo, *m* (*geom.*) Parallelepiped (eine Figur mit sechs geradwinkligen Seiten), *n.*

Parallelismo, *m.* der parallele Zustand, *m.*; (*opt.*) das parallele Fortgehen der Lichtstrahlen.

Parallelo, *m.* Vergleichung, Gegeneinanderstellung, *f.*; —s, *pl.* Parallelkreis (auf der Erd- u. Himmelskugel), *m.*

Parallelo, a, *adj.* parallel, gleichlaufend.

Parallelogramo, *m.* (*geom.*) Parallelogramm (ein längliches Viereck mit gleichen Seiten), *n.*

Paralogisar, *v. a.* fehlschließen, fehlfolgern.

Paralogismo, *m.* Fehlschluß, *m.*

Paralta, *m.* u. *f.* Stutzer, Geck, *m.*, putzsüchtiges Frauenzimmer, *n.*

Paralvilho, *m.* Lotterbube, Schmutzfink, Bruder Liederlich, *m.*

Paralysar, *v. a.* lähmen (auch *fig.*).

Paralysia, *f.* Lähmung, Gliederlähmung, *f.*

Paralytico, a, *adj.* gelähmt, gliederlahm.

Paramecio, *m.* (*h. n.*) Pantoffelwurm, *m.*, Zungenthierchen, *n.*

Paramentar, *v. a.* verzieren, ausschmücken, mit Behängen, Tapeten rc. schmücken; —se, *v. r.* sich schmücken; den geistlichen Ornat anlegen.

Paramento, *m.* Verzierung, *f.*; Schmuck, Zierath, *m.*; Ornat, *m.*; Schabracke, *f.*, reiche Pferdegeschirr, *n.*; (*art.*) Rand um die Mündung eines Mörsers, *m.*; —s sacerdotaes, der priesterliche Ornat, *m.*

Parametro, *m.* Parameter (die unveränderte Linie zur Erklärung der Kegelschnitte u. krummen Linien), *m.*

Páramo, *m.* dürre, unfruchtbare, öde, offene Ebene, *f.*

Paragona, *adj.* lettra —, (*typ.*) Paragonschrift, *f.*

Parange, *m.* (asiat. Wort) Lastschiff, *n.*

Paranomasia, *f.* Zusammenstellung gleichlautender Wörter, Wortähnlichkeit, *f.*

Paranympha, *f.* Brautjungfer, *f.*; (*fig.*) Beschützerin, *f.*

Paranymphar, *v. a.* den Brautführer machen; (*fig.*) loben; unterstützen, vertheidigen.

Paranympho, *m.* Brautführer; Bote einer guten Nachricht; der eine Lobrede auf denjenigen hält, der eine akademische Würde erhalten hat; (*fig.*) Beschützer, *m.*

Paráo, *m.* (asiat. Wort) eine Art Kriegsschiff, *n.*

Parapanda, *f.* Trompete der Kaffern von fürchterlichem Tone, *f.*
Parapeitado, a, *adj.* mit einer Brustwehr versehen.
Parapeito, *m.* (*fort.*) Brustwehr, Brüstung, Brustlehne, *f.*
Paraphernal, *adj.* bens paraphernaes, Nebengüter, *n. pl.*
Paraphimosis, *f.* (*path.*) spanische Kragen (Geschwulst der Vorhaut), *m.*
Paraphrase, *f.* Umschreibung, *f.*
Paraphrasear, *v. a.* umschreiben, eine Umschreibung machen.
Paraphraste, *m.* Umschreiber, *m.*
Paraphrastico, a, *adj.* umschreibend.
Parar, *v. a.* aufhalten, anhalten, zum Stillstehen bringen; (*esgr.*) ablenken, pariren, auspariren; (*j.*) setzen (im Kartenspiele); (*caç.*) (von Hunden) stehen, vorstehen; (*p. u.*) vorbereiten, vorher einrichten; — a consideração, seine Aufmerksamkeit auf etwas richten; — o rio, den Fluß abdämmen; *v. n.* anhalten, still stehen; irgendwo endigen, sich bis dahin erstrecken; endigen, aufhören; gut od. schlecht enden; — em mal, schlecht enden; sem —, ohne Aufschub, sogleich; ir — na forca, am Galgen enden.
Parasanga, *f.* (*arche.*) Parasange, alte persische Meile (30 griechische Stadien), *f.*
Parasceve, *m.* Rüsttag der Juden vor dem Osterfeste, *m.*
Paraselene, *f.* (*astr.*) Nebenmond, *m.*
Parasita, *adj. f.* planta —, (*bot.*) Schmarotzerpflanze, *f.*
Parasitico, a, *adj.* schmarotzerisch, Schmarotzer...
Parasito, *m.* Schmarotzer, *m.*
Parati, *m.* Name eines kleinen brasilischen Fisches, *m.*
Paratitla, *f.* kurze Erklärung einiger Titel des Codex und der Pandekten, *f.*
Paratitlares, *m. pl.* die Verfasser solcher Erklärungen, *m. pl.*
Paravante, *m.* (*mar.*) Vordertheil eines Schiffes, *m.*
Paravento, *m.* Wandschirm, *m.*, spanische Wand, *f.*
Parca, *f.* (*myth.*) Parze, Lebensgöttin, *f.*; (*poet.*) Tod, *m.*
Parcamente, *adv.* sparsam; knickerig, knauserig.
Parçaria, *f.* Gesellschaft, Handelsgesellschaft, *f.*; der dabei abgeschlossene Contract, *m.*
Parceiro, *m.* Compagnon, Handelsgenosse; Mittänzer; Mitspieler; Theilnehmer, Theilhaber, Gefährte etc., *m.*
Parcel, *m.* Untiefe, *f.*
Parcelado, a, *adj.* voll Untiefen.
Parcella, *f.* Stückchen, Theilchen, *n.*
Parche, *m.* Pflästerchen (das man bei hartnäckigem Kopfschmerz auf die Schläfe legt), *n.*
Parcial, *adj.* einzeln, einen Theil von einem Ganzen ausmachend; parteilich, parteiisch.
Parcialidade, *f.* Partei; Parteilichkeit, *f.*
Parcialidar, *v. a.* Partei nehmen lassen, verbinden; —se, *v. r.* sich zu einer Partei schlagen.
Parcialização, *f.* Parteilichkeit, *f.*
Parcializar, *v. a.* mit Parteilichkeit handeln, urtheilen, richten.
Parcimonia, *f.* Sparsamkeit, Knickerei, Spärlichkeit, Kargheit, *f.*
Parcioneiro, a, *adj.* Theil an einer That od. einem Geschäfte habend.
Parco, a, *adj.* sparsam, karg, knauserig; mäßig, genügsam, nüchtern.
Pardaço, a, *adj.* dunkelgrau, bräunlich, schwärzlich.
Pardal, *m.* (*orn.*) Sperling, Spatz, *m.*; — montez, Waldspatz, *m.*
Pardar, *v. n.* dunkelbraun, schwärzlich werden.
Pardelha, *f.* Namen eines kleinen Fisches, *m.*
Pardelhas, *adv.* od. *interj.* (*burl.*) in der That; bei meiner Treu! bei Gott!
Pardês, v. Pardelhas.
Pardieiro, *m.* altes, baufälliges Haus, *n.*
Pardilho, **Pardinho**, a, *adj. dim.* von Pardo; in's Graue spielend, aschgrau, bräunlich, gräulich.
Pardo, a, *adj.* dunkelgrau, bräunlich; dunkel, finster; *m.* u. *f.* Mulatte, *m.*, Mulattin, *f.* (höfliche Ausdrucksweise).
Pardo, vid. Leopardo.
Pardoca, *f.* Sperlingsweibchen, *n.*
Pardoso, a, *adj.* braun, dunkelgrau.
Pardusco, a, *adj.* hellgrau.
Pareas, *f. pl.* Nachgeburt, *f.*; Tribut, den ein Fürst oder Staat bezahlt, *m.*
Parecença, *f.* Aehnlichkeit, *f.*
Parecer, *m.* Meinung, *f.*, Dafürhalten, *n.*; Miene, Gesichtsbildung, Physiognomie, *f.*, Aussehen, *n.*; sou do —, ich bin der Meinung.
Parecer, *v. n.* erscheinen, zum Vorschein kommen, sich zeigen; gleichen, ähnlich sehen; scheinen, den Anschein haben; como lhe pareça, wie es Ihnen gut scheint, wie es Ihnen gefällig ist; como melhor lhe pareça, wie es Ihnen am besten däucht; ao que parece, wie es scheint; como lhe parece isso? was denken Sie davon? —se, *v. r.* (com) ähnlich sein, sich gleichen; sich zeigen, sich sehen lassen, erscheinen.
Parecido, a, *p. p.* von Parecer u. *adj.* ähnlich, gleich gut oder schlecht aussehend; bem —, gut aussehend, schön.
Paredão, *m. augm.* von Parede; dicke Mauer, dicke Wand, Grundmauer, *f.*
Parede, *f.* Wand, Mauer, *f.*; — meia, Zwischenmauer, *f.*; — mestra, Hauptmauer, *f.*; — em meio de, dicht neben bei; levar á —, (*fig.*) Jemanden in die Enge treiben; pôr os pés á —, (*fig.*) Widerstand leisten, sich sträuben; arrimar-se ás —s, (*fig.*) betrunken sein; ser — em meio, (*fig.*) nahe kommen, gleich oder analog sein.
Paredinha, *f. dim.* von Parede.
Paregorico, a, *adj.* (*path.*) schmerzstillend.
Pareia, *f.* Mustermaß für die Größe der Fässer, *n.*
Pareira brava, *f.* (*bot.*) Grieswurzel, *f.*
Parelha, *f.* Paar (zwei zusammengehörende Sachen oder Personen); Paar (Männchen u. Weibchen der Thiere), *n.*; Gleichheit, vollkommene Aehnlichkeit, *f.*; —s, Pasch (im Würfelspiel), *m.*; correr —s, den Rang streitig machen, den Vergleich aushalten; pôr á —, vergleichen; ähnlich od. gleich machen; á —, um die Wette.
Parelho, a, *adj.* por —, eben so, so auch.
Parelio, *m.* (*astr.*) Nebensonne, *f.*
Paremia, *f.* Sprichwort, *n.*, gemeine Redensart, *f.*
Parenchyma, *f.* (*an.*) das eigentliche Bestandwesen der Eingeweide; (*bot.*) das Zellengewebe oder Mark der Pflanzen.
Parenese, **Parenesis**, *f.* moralische Rede, Ermahnung zur Tugend, *f.*
Pareneticamente, *adv.* moralisch, erbaulich.
Parenetico, a, *adj.* moralisch, erbaulich.

Parenta, *f.* Verwandtin, Verwandte, *f.* [Verwandten, *m. pl.*
Parentado, *m.* Verwandtschaft, *f.*.
Parente, *m.* Verwandter, *m.*; *adj.* verwandt.
Parentear, *v. n.* — com alguem, mit Jemandem verwandt sein; Jemanden als Verwandten behandeln. [Verwandten liebt.
Parenteiro, *m.* u. *adj.* der seine
Parentella, *f.* Verwandtschaft, *f.*, sämmtliche Verwandte, *m. pl.*
Parentesco, *m.* Verwandtschaft, *f.*; (*fig.*) Aehnlichkeit, Uebereinstimmung, Verbindung, *f.*
Parenthesis, *f.* Parenthese, *f.*, Schaltsatz, *m.*; Klammer [( )], *f.*
Pareo, Pario, *m.* Wettlauf; Preis des Wettlaufs, *m.* [*m.*
Parergo, *m.* ausgeschmückte Beisatz,
Parga, *f.* Schober (von Stroh ꝛc.), *m.*
Pargo, *m.* (*icht.*) Seebrassen, *m.*
Parida, *f.* Wöchnerin, Kindbetterin, *f.*
Paridade, *f.* Gleichheit, *f.*, ähnliche Fall, *m.*, Gleichniß, *n.*
Parideira, *adj.* fruchtbar, oft gebährend.
Parietaes, *adj.* u. *m. pl.* ossos —, (*an.*) Vorderhauptbeine, *n. pl.*
Parietaria, *f.* (*bot.*) Mauerkraut, Glaskraut, *n.*
Pariforme, *adj.* gleichförmig.
Pariformemente, *adv.* gleichfalls, ebenfalls. [keit, *f.*
Parilidade, *f.* Gleichheit, Aehnlich-
Pareo, vid. Pario; *adj.* marmore —, parischer Marmor, *m.*
Parir, *v. a.* gebären, niederkommen; werfen, Junge zur Welt bringen (von Thieren); (*fig.*) erzeugen; andar, estar em dias de —, hoch schwanger sein; pôr a —, (*fig. fam.*) drücken, pressen.
Parisatico, *m.* ein indischer Baum, *m.*
Pariz, *m.* (*geo.*) Paris, *n.*
Parizella, *f.* (*bot.*) Wolfsbeere, *f.*
Pariziense, *adj.* parisisch; *s.* Pariser, *m.*, Pariserin, *f.*
Parlamentar, *adj.* zum Parlemente gehörig.
Parlamentario, *m.* Parlementär; Unterhändler, *m.*
Parlamentear, *v. n.* unterhandeln (wegen eines Vergleiches).
Parlamento, *m.* Parlement, *n.*, Reichsversammlung; Ansprache, öffentliche Rede; Militärberathung, *f.*
Parlanda, *f.* (*fam.*) langweilige, schlecht begründete Rede, *f.*
Parlatorio, *m.* Sprachzimmer in Klöstern, *n.*
Parmazão, *adj.* queijo —, Parmesankäse, *m.* [treffend.
Parnaseo, a, *adj.* den Parnaß be-
Parnaso, *m.* (*myth.*) Parnaß, Musenberg, *m.*
Parochia, *f.* Pfarrkirche, *f.*
Parochial, *adj.* zur Pfarrkirche gehörig.
Parochiano, a, *s.* Pfarrkind, *n.*
Parochiar, *v. a.* u. *n.* das Pfarramt versehen.
Paroco, *m.* Pfarrer, Seelsorger, *m.*
Parodiar, *v. a.* parodiren, travestiren, zum Spott nachbilden.
Parodico, a, *adj.* parodieenartig.
Parodista, *m.* Parodieenmacher, Nachspötter, *m.* [saft, *f.*
Parol, *m.* Kufe, Butte zum Zucker-
Parola, *f.* Geschwätzigkeit, *f.*; Geschwätz, *n.* [Gewäsch, *n.*
Parolagem, *f.* (*fam.*) Geschwätz,
Parolar, Parolear, *v. n.* schwatzen, plaudern; beschwatzen.
Paroleiro, a, *adj.* schwatzhaft, plauderhaft.
Parolim, *m.* (*j.*) Paroli; Doppelte des ersten Satzes im Kartenspiele; Ohr in der Karte zum Zeichen eines Paroli, *n.*
Paronequia, *f.* (*bot.*) Nagelkraut, *n.*
Paronomasia, *f.* Aehnlichkeit zwischen Wörtern aus verschiedenen Sprachen, *f.*
Paronymo, *m.* (*gr.*) das durch Abstammung verwandte Wort.
Parotida, *f.* (*an.*) Ohrendrüse; Geschwulst derselben, *f.*
Paroxismo, *m.* (*med.*) Paroxismus, verstärkte Anfall einer Krankheit, *m.*
Parpado, *m.* vid. Palpebra.
Parque, *m.* Park, Thiergarten, *m.*, Lustwäldchen, *n.*; — d'artilharia, (*arth.*) Artilleriepark, *m.*
Parra, *f.* Weinlaub, *n.*; Weinstock, *m.*, Weinrebe, *f.*
Parrado, a, *adj.* mit Weinlaub bedeckt; *p. p.* von Parrar-se.
Parrafo, vid. Paragrapho.
Parrar-se, *v. r.* seine Zweige ausbreiten (vom Weinstocke u. den Bäumen). [geländer, *n.*
Parreira, *f.* Weinrebe, *f.*; Wein-
Parreiral, *m.* Weinlaube, *f.*, Traubengeländer, *n.*
Parricida, *m.* u. *f.* Vater- od. Muttermörder, Mörder eines Blutsfreundes, *m.*, Vater- od. Muttermörderin, *f.*; *adj.* vatermörderisch, muttermörderisch.
Parricidal, *adj.* den Vater- oder Muttermord betreffend.
Parricidio, *m.* Vatermord, Muttermord, Mord eines Blutsfreundes, *m.* [ner Wolle, *n.*
Parrilha, *f.* grobes Tuch aus brau-
Parrudo, a, *adj.* (*vulg.*) gemein, roh, ungeschliffen. [belspieß, *m.*
Partasana, *f.* Partisane, *f.*, Kne-
Parte, *f.* Theil; Antheil, *m.*; Seite, Gegend, *f.*, Ort; Theil eines Buches, *m.*; Partei, *f.*; Gegner (in einem Prozesse); Bericht, *m.*, Mittheilung; Rolle des Schauspielers, *f.*; em outra —, anderswo; da — d'El Rei, seitens des Königs; pela maior —, größtentheils, meistens; por minha —, meines Theils; a maior —, der größte Theil; — por —, von Punkt zu Punkt; (*fam.*) haarklein; de — a —, durch und durch; tomar — em, Theil nehmen an...; á —, bei Seite, auf die Seite, besonders; —s, *pl.* die angeborenen od. erworbenen guten Eigenschaften, *f. pl.*; as — baixas ou pudendas, die Schamtheile, Geschlechtstheile, *m. pl.*; fazer as — d'alguem, Jemandes Partei nehmen; por —s, in Partieen, theilweise.
Parteira, *f.* Hebamme, Wehmutter, *f.*
Parteiro, *m.* Geburtshelfer, *m.*
Partejada, *adj.* u. *f.* die entbunden worden ist. [burtshülfe leisten.
Partejar, *v. a.* entbinden, die Ge-
Partezinha, *f.* *dim.* von Parte; Theilchen, *n.*, kleiner Antheil, *m.*
Partição, *f.* Theilung; Austheilung, Vertheilung, *f.*
Participação, *f.* Theilnahme, *f.*; Mitwissen, *n.*; Mittheilung, *f.*
Participador, *m.* Theilnehmer, Gefährte, *m.*
Participante, *m.* Theilnehmer, Theilhaber; Mitwisser, *m.*; *adj.* theilnehmend, theilhaftig.
Participar, *v. a.* Theil nehmen; benachrichtigen, anzeigen; *v. n.* (de) von der Natur einer Sache etwas an sich haben; theilhaftig werden.
Participavel, *adj.* mittheilbar.
Participe, *adj.* theilnehmend, theilhaftig, mitwissend.
Participio, *m.* (*gr.*) Participium, Wechsel- od. Mittelwort, *n.*

Particula, *f.* Theilchen, *n.*; (*gr.*) Partikel, *f.*
Particular, *adj.* (einer Sache, einem) eigen, eigenthümlich; besonders; privat, geheim; abgesondert; genau, umständlich; sonderbar, seltsam; em —, insbesondere; *s. m.* Privatperson, *f.*, Privatmann, *m.*; besondere Gegenstand, den man abhandelt, *m.*; geheime Unterredung, *f.*; dizer os seus —es, seine Herzensangelegenheiten, seine Geheimnisse sagen.
Particularidade, *f.* besondere Umstand, *m.*; Einzelheit; Vertraulichkeit; vertrauliche Mittheilung, *f.*, Geheimniß, *n.*
Particularizar, *v. a.* umständlich erzählen ꝛc.; vereinzeln; —se, *v. r.* sich auszeichnen; sich mit Jemandem vertraut machen.
Particularmente, *adv.* besonders, insbesondere, vorzüglich; ausnehmend; umständlich.
Partida, *f.* Abreise; Abtheilung (Truppen), Partie, Menge, Quantität (Waaren); (*j.*) Partie, *f.*; Erdtheil, *m.*, Weltgegend, *f.*; Posten, Schuldposten (in einer Rechnung), *m.*; (*mar.*) Windstrich auf dem Compaß, *m.*; estar de —, im Begriff sein abzureisen; —s do mundo, Weltgegenden, *f. pl.*; —s dobradas, doppelte Buchhaltung, *f.*; —s singelas, einfache Buchhaltung, *f.* [ders, theilweise.
Partidamente, *adv.* einzeln, beson-
Partidario, *m.* Parteiführer, Anhänger einer Partei; Parteigänger (im Kriege); Raufbold; unruhige Kopf, *m.*
Partidista, *m.* Parteigänger, Anhänger einer Partei, *m.*
Partido, *m.* Partei, *f.*; Anhang, *m.*; Partie, *f.*; Entschluß, *m.*; Mittel, *n.*, Ausweg, *m.*; Uebereinkunft, Bedingung, *f.*, Vertrag; Vortheil, *m.*, Vorgeben (im Spiele), *n.*; Bezirk, *m.*, Gebiet, *n.*, Bannmeile, *f.*; mulher de —, Freudenmädchen, *n.*; tomar —, einen Entschluß fassen; dar —, vorgeben (im Spiele).
Partidor, *m.* Theiler, Vertheiler; Holzhauer, *m.*; (*ar.*) Theiler, Austheiler, *m.*
Partidouras, *f. pl.* Federn unter den Flügeln der Falken ꝛc., *f. pl.*
Partilha, *f.* Theilung der Güter, der Erbschaft ꝛc., *f.*; Theil, Antheil, der jedem zufällt, *m.*; folha de —s, Theilungsverzeichniß, *n.*
Partimento, *m.* (*bot.*) Scheidewand, *f.*
Partir, *v. a.* theilen, vertheilen, eintheilen, austheilen; spalten, brechen, in Theile brechen, schneiden ꝛc.; trennen, scheiden; (*ar.*) theilen, dividiren; — ao meio, zur Hälfte theilen; — o sol, bei'm Duell die Mensur so bestimmen, daß keiner der Kämpfenden von der Sonne Vortheil hat; *v. n.* abreisen, reisen, sich auf den Weg machen; das Lager verlassen; — com alguem, sich mit Jemandem überwerfen; —se, *v. r.* sich trennen; sich entfernen, abreisen; abstehen von . . ., entsagen, sich losmachen; — o coração, brechen (das Herz).
Partitivo, a, *adj.* (*gr.*) nur einen Theil bezeichnend.
Partitura, *f.* (*mus.*) Partitur, *f.*
Partivel, *adj.* theilbar.
Parto, *m.* Gebären, *n.*, Geburt, Niederkunft, Entbindung, *f.*; Kind, von welchem eine Frau entbunden ist, *n.*; (*vulg.*) Blutfluß bei der Geburt, *m.*; (*fig.*) Erzeugniß, *n.*; estar de —, im Wochenbette sein; —s do entendimento, Geisteserzeugniß, *n.*
Parturiente, *adj.* kreißend (von schwangeren Frauen).
Parú, *m.* (*icht.*) Goldbecke, *f.*; — negro do Brazil, der schwarzgestreifte Klippfisch, *m.*
Parulida, *f.* Entzündung des Zahnfleisches, *f.*; Zahngeschwür, *n.*
Parva, *f.* kleine Mahlzeit, *f.*, Fastenessen, *n.*
Parvidade, *f.* Kleinheit, *f.*; (*fig.*) Dummheit, Einfältigkeit, Albernheit, Abgeschmacktheit, *f.*
Parvo, a, *adj.* klein; (*fig.*) dumm, einfältig, albern, blödsinnig.
Parvoamente, *adv.* dumm, einfältig, albern.
Parvocirão, ona, *adj.* sehr tölpelhaft, sehr einfältig; —, *m.* Tölpel, *m.* [treiben, albern.
Parvoejar, *v. n.* einfältigen Spaß
Parvoiçada, *f.* große Dummheit, große Albernheit, *f.*
Parvoice, *f.* Dummheit, Albernheit, *f.*, einfältige Spaß, *m.*
Parvoinho, a, *adj. dim.* v. Parvo; etwas albern, läppisch.
Parvulo, *m.* Knäbchen, Kind, *n.*; —s, *pl.* die Armen, die geringen Leute, *pl.*; *adj.* einfältig, einfach, unschuldig, leicht zu betrügen, schwachsinnig; niedrig, demüthig.
Pascasios, *m. pl.* lingua de —, die gezierte, pedantische Sprache.
Pascer, *v. a.* u. *n.* weiden, abweiden, abfressen, abgrasen, grasen; (*fig.*) nähren. [*m.*
Pascigo, *m.* Weide, *f.*, Weideplatz,
Pascigoso, a, weidereich, wo es Weiden giebt.
Pascoa, *f.* Osterfest; Osterlamm, *n.*; — do Espirito Santo, Pfingstsonntag, *m.*; — da natividade, Weihnachten, *f.*; estar como uma —, (*fam.*) bei guter Laune sein; santas —s! das lass' ich mir gefallen!
Pascoal, *adj.* österlich, Oster...; o cordeiro —, das Osterlamm.
Pascoar, *v. n.* das Osterfest feiern, Ostern halten. [Ostern, *m.*
Pascoela, *f.* erste Sonntag nach
Pasmaceira, *f.* Anglotzen, verdutzte Erstaunen, *n.*
Pasmado, a, *adj.* erstaunt, verwundert, betäubt, befremdet, bestürzt; (*fam.*) verdutzt.
Pasmar, *v. a.* in Erstaunen, in Verwunderung setzen; (*fam.*) verdutzt machen; *v. n.* in Ohnmacht fallen, ohnmächtig werden; bestürzt, betäubt werden; erstaunen, sich verwundern; gaffen, angaffen.
Pasmatoria, *f.*, **Pasmatorio**, *m.* Verwunderung ohne Ursache, *f.*, einfältige, dumme Erstaunen, Anglotzen, *n.*
Pasmo, *m.* Ohnmacht, *f.*; Erstaunen, Befremden, Entsetzen, *n.*, Ueberraschung, Bestürzung, *f.*; Wunder, *n.*, staunenerregende Sache, *f.* [wunderung.
Pasmosamente, *adv.* mit, in Ver-
Pasmoso, a, *adj.* wunderbar, wundervoll, erstaunlich. [quill, *n.*
Pasquim, *m.* Schmähschrift, *f.*, Pas-
Pasquinada, vid. Pasquim.
Pasquino, *m.* Name einer verstümmelten Bildsäule zu Rom, woran man die Pasquille heftete, *f.*
Passa, *f.* Rosine, *f.*; — de figos, de peras, de pecegos etc., getrocknete Feigen, Birnen, Pfirsiche ꝛc., *f. pl.*
Passaculpas, *m.* der zu nachsichtige Richter oder Beichtvater, *m.*
Passada, *f.* Schritt, Durchgang, *m.*,

Durchgehen, Wegziehen, Vorüberziehen, Vorübergehen, *n.*; Durchreise, *f.*; Durchflug, *m.*; de —, im Vorbeigehen; dar —, hingehen lassen, dulden, gestatten.

Passadeira, *f.* Stein in einem Bache ꝛc., um bei'm Ueberschreiten behülflich zu sein, Steg; Durchschlag, Seiher in den Zuckersiedereien, *m.*; — de banco, Kugelmaß, *n.*

Passa-dez, *m.* Spiel mit drei Würfeln. Knöcheln (kleine Elf), *n.*

Passadiço, *m.* enge Gang (Corridor, Quergang ꝛc.); Uebergang (von einem Hause zum andern ꝛc.), *m.*; (*fig. fam.*) Spion, *m.*; *adj.* vorübergehend.

Passado, *m.* Vergangenheit, *f.*, Vergangene, *n.*

Passado, a, *p. p.* von Passar u. *adj.* vergangen, verflossen, ehemalig; abgekommen, aus der Mode; durchdrungen, durchbohrt; verblüht, verwelkt; — de dôr, von Schmerz durchdrungen; — de frio, vor Kälte erstarrt.

Passador, *m.* der überführt, von einem Orte zum andern trägt ꝛc.; Schleichhändler; Bolzen, Pfeil, *m.*; Schnürnadel, *f.*; Ring am Sattelgurt, *m.*; eine Art goldene Haarnadel od. Ring zum Zusammenhalten der Haarflechten, *f.* u. *m.*; (*com.*) Trassant (eines Wechsels); Hinterbringer, Spion, *m.*; (*mar.*) Splitzeisen, Splitzholz, *n.*; Drehbaum, *m.*; *adj.* durchdringend, durchbohrend.

Passaes, *m. pl.* Pfarrländereien, *f. pl.*

Passageiramente, *adv.* flüchtig, im Vorbeigehen; auf kurze Zeit.

Passageiro, *m.* Passagier, Reisende auf einem Schiffe; Vorübergehende, *m.*; *adj.* unstät; flüchtig, vergänglich, vorübergehend; leicht, unbedeutend; wo viele Menschen ꝛc. gehen oder durchgehen; lugar —, besuchter Ort, *m.*; aves —as, Zugvögel, *m. pl.*

Passagem, *f.* Durchgang, Durchtritt, *m.*, Durchfahrt, Durchreise, *f.*, Durchmarsch; Uebergang, *m.*, Ueberfahrt, *f.*; Weg, Durchgang, *m.*, Straße, *f.*, Paß, *m.*, Bahn, *f.*, Gang; Zugang; Zoll, Brückenzoll, *m.*, Wegegeld, Fährgeld; Ueberfahrtsgeld, *n.*; Satz, *m.*, Stelle (in einem Buche), *f.*; (*mus.*) Passage, *f.*; (*fig.*) Entschuldigung, *f.*; de —, im Vorbeigehen, unterwegs; flüchtig, in der Eile.

Passalo, *m.* (*ins.*) Stammschröter, *m.*

Passamanar, *v. a.* besetzen, verbrämen.

Passamanaria, *f.* Posamentierhandwerk, *n.*, Posamentierarbeit, *f.*

Passamaneiro, *m.* Posamentirer, Bordenwirker, *m.*

Passamanes, *m. pl.* Posament, *n.*, Posamentierarbeiten, Litzen, Borden oder Schnüre von gesponnenem Golde od. Silber, *f. pl.*

Passamento, *m.* Todeskampf, letzter Seufzer, Tod, *m.*; estar em —, mit dem Tode ringen.

Passamuros, *m.* eine Art alter Kanonen, *f. pl.*

Passante, *m.* Candidat der Theologie; Repetent auf hohen Schulen, *m.*

Passapassa, *m.* Taschenspielerei, *f.*

Passa-pé, *m.* Schnelltanz in $^3/_8$ Takt, *m.*; Beinunterschlagen, *n.*

Passapella, *f.* Vorstoß (am Kleide), *m.*, Rabatte, *f.*

Passaporte, *m.* Paß, Geleitsbrief, *m.*

Passar, *v. n.* **(a, de, entre, para, por)** von einem Orte zum andern gehen, reiten, fahren, schiffen, segeln, schwimmen; durchgehen, durchreisen, durchfahren, durchreiten, durchstreichen, durchfließen ꝛc.; vorbeigehen, vorübergehen; überschreiten, übersteigen; übergehen, überfahren; übertreffen; sich verwandeln, übergehen in...; einfallen, einbrechen, durchdringen; sich verbreiten, Fortschritte machen; über etwas hinweggehen; hinüberreiten, hinüberspringen; vergehen, vorübergehen, verfließen; enden, aufhören; (*fig.*) verbleichen, verschießen, verwelken, vergehen; (*j.*) nicht spielen, passen; gehen (Waaren), Absatz finden; für etwas gehalten werden, gelten; — a segundas nupcias, zur zweiten Ehe schreiten; — por sabio, für gelehrt gelten: — de largo, vorwärts gehen, sich nicht aufhalten; (*fig.*) auslassen, übersehen; mit Stillschweigen übergehen; passou-me por alto, es ist mir entfallen; passe V. M. muito bem, gehaben Sie sich wohl; *v. a.* von einem Orte zum andern überführen; übertragen, übersetzen; durchbohren, durchstechen, durchziehen, durchseihen; über etwas hinausgehen; (*fig.*) es übergehen, nicht erwähnen; hingehen lassen, übersehen; Jemanden hinter sich zurücklassen, ihn übertreffen; zubringen, verleben; erlassen, ausfertigen; billigen; vergeben, nachsehen; mit einem Schüler das Gelernte wiederholen; ein Buch durchblättern, es flüchtig lesen; an der Luft, an der Sonne trocknen; — uma lei, uma ordem, ein Gesetz, einen Befehl erlassen; — o tempo, die Zeit vertreiben; — pelos olhos, flüchtig durchsehen (eine Schrift ꝛc.); — mostra, Revue passiren; — aviso, Nachricht geben; — por alto, übersehen, mit Stillschweigen übergehen; einschmuggeln; — á espada os inimigos, die Feinde über die Klinge springen lassen; —se, *v. r.* zu einer andern Partei übergehen; sich an einen andern Ort begeben; endigen, aufhören; verstreichen, verfließen; sich zutragen, stattfinden; ausgehen, erlöschen; in Ohnmacht fallen, in den letzten Zügen liegen; — da memoria, sich aus dem Gedächtnisse verlieren.

Passara, *f.* Weibchen, *n.*, Henne (des Vogels); Rebhenne, *f.*

Passarinha, *f.* — do porco, Schweinemilz mit ihrem Fette, *f.*; temer a —, (*vulg.*) große Furcht haben; fazer tremer a —, bange machen.

Passarinhar, *v. n.* vogelstellen, Vögel fangen.

Passarinheiro, *m.* Vogelsteller; Vogelhändler, *m.*; *adj.* cavallo —, ein scheues Pferd.

Passarinho, *m. dim.* von Passaro; Vögelchen, Vögelein, *n.*; — moscardo, Kolibri, *m.*; ir-se como um —, (*fig.*) in Frieden sterben.

Passaro, *m.* Vogel (besonders die kleinen), *m.*; (*fig.*) verschlagener Mensch, *m.*

Passarola, *f.* große, dicke Vogel; nachgemachte Vogel, *m.*

Passatempo, *m.* Zeitvertreib, *m.*

Passavante, *m.* Offizier unter dem Waffenherold, der dessen Dienst verrichtete, *m.*

Passavolante, *m.* eine hölzerne, den bronzenen Geschützen gleichende Kanone, um den Feind über die Stärke der Batterie zu täuschen, *f.*

Passe, *m.* Ausfertigung, um in eine höhere Klasse der hohen Schule

aufgenommen zu werden, *f.*; Rescript zur Vollziehung eines Urtheils in fremden Gerichten, *n.*; Passirschein, Geleitsbrief, *m.*; dar um —, thun, als ob man etwas nicht bemerke.
Passeador, *m.* Spaziergänger, *m.*
Passeadouro, *m.* Ort, wo man spazieren geht, *m.*, Promenade, *f.*
Passeante, *m.* Spaziergänger, Pflastertreter, *m.*
Passear, *v. a.* spazieren führen, herumführen; im Schritte gehen (von Pferden); durchwandeln; — as ruas, as calças, das Pflaster treten; sair a — as ruas, den Staupbesen bekommen; — uma dama, einem Frauenzimmer den Hof machen; *v. n.* spazieren gehen; müssig gehen; —se, *v. r.* spazieren gehen; seine Gedanken umherschweifen lassen.
Passeio, *m.* Spazierengehen, *n.*, Spaziergang; Spazierort, *m.*, Promenade, *f.*; Gang, *m.*, Haltung bei'm Gehen, *f.*; dar um —, einen Spaziergang machen.
Passeiro, a, *adj.* nur Schritt zu gehen gewohnt (Pferd, Maulthier); Schritt vor Schritt gehend, langsam; papel —, Papier, das durchschlägt, *n.* [pier).
Passente, *adj.* durchschlagend (Pa-
Passinho, *m. dim.* von Passo.
Passional, *m.* altes Buch, worin die Leidensgeschichten der Märtyrer enthalten waren, *n.*
Passionario, *m.* Passionsbuch, *n.*
Passivamente, *adv.* leidend, passiv.
Passivel, *adj.* fähig zu leiden, empfänglich.
Passivo, a, *adj.* leidend; unthätig; divida —a, Passivschuld, *f.*; verbo —, (*gr.*) passives Zeitwort, *n.*
Passo, *m.* Schritt, Tritt, *m.*; Erlaubniß, wo durchzugehen, *f.*, Zugang; Gang, *m.*, Haltung bei'm Gehen, *f.*; Durchgang; Engpaß, *m.*; Fußstapfen, *f. pl.*, Spur, *f.*; Ereigniß, *n.*, Vorfall, Zufall; Fortschritt; Satz, *m.*, Stelle (in einem Buche), *f.*; Uebergang von diesem Leben in das andere, Tod; ein Umstand aus der Passionsgeschichte, *m.*; Gemälde rc., welches denselben darstellt, *n.*; — andante, der gewöhnliche Schritt; — de comedia, der Zwischenfall, die Intrigue im Schauspiele; — da garganta, — da voz, Biegsamkeit der Stimme, *f.*; — da porta, Thürschwelle, *f.*; a bom —, a — largo, mit großen Schritten; a cada —, bei jedem Schritte, alle Augenblicke; a — de boi, langsam, bedachtsam; andar a —, Schritt gehen (Pferd); ave de —, Zugvogel, *m.*; de —, im Vorbeigehen; dar — a alguma cousa, etwas hingehen lassen; dar —, freien Durchgang gestatten; (*fig.*) geeignete Schritte zur Erreichung seines Zweckes thun; — a —, Schritt vor Schritt; — entre —, langsam, nach und nach; o Senhor dos —s, kreuztragende Statue des Heilandes, *f.*
Passo, *adv.* leise, ganz leise, sacht! *interj.* sacht! leise! st! [*adv.*
Passozinho, *adv. dim.* von Passo,
Pasta, *f.* Mappe, Zeichenmappe, Platte von Metall, Scheibe, *f.*, Blatt von Glas rc., *n.*; Teig (von Mehl rc.), *m.*
Pastagem, *f.* Weide, Hut, Trift, *f.*
Pastar, *v. a.* weiden, auf die Weide führen; *v. n.* weiden, grasen.
Pastel, *m.* Pastete, *f.*; — dos tintureiros, (*bot.*) Waid, *m.*; (*pint.*) Farbestoff, *m.*, Pastellfarbe, *f.*; Pastellgemälde, *n.* [ße Pastete, *f.*
Pastelão, *m. augm.* v. Pastel; gro-
Pastelaria, *f.* Pastetenbäckerei, *f.*; Pastetenwerk, Backwerk, *n.*
Pasteleiro, *m.* Pastetenbäcker, *m.*
Pastelinho, *m. dim.* von Pastel; Pastetchen, *n.* [kügelchen, *n.*
Pastilha, *f.* Räucherkerzchen; Mund-
Pastinaca, *f.* (*bot.*) Pastinake, *f.*; (*icht.*) pfeilschwänzige Roche (Seefisch), *m.* [Armhut, *m.*
Pastinha, *f.* Ballhut, Chapeaubas,
Pasto, *m.* Weiden, *n.*; Weide, Hut, Trift, *f.*; Futter, *n.*; Nahrung (auch *fig.*), *f.*; casa de —, Speisehaus, *n.*, Restauration, *f.*; a —, in großer Menge; bom —, guter Tisch, *m.*; — das feras, Waldweide, Mast, *f.*
Pastor, *m.* Hirt, Schäfer; Seelsorger, Pfarrer, *m.*; agulha de —, (*bot.*) Storchschnabel, *m.*
Pastora, *f.* Schäferin, *f.*
Pastorador, *m.* Viehhüter, Hirt, *m.*
Pastoradouro, *m.* Weideplatz, *m.*
Pastoral, *f.* Hirtengedicht; Schäferspiel, *n.*; Hirtenbrief, *m.*; *adj.* hirtenmäßig, Hirten..., Schäfer... [Hirt oder Seelsorger.
Pastoralmente, *adv.* (*fig.*) als ein
Pastorar u. **Pastorear**, *v. a.* zur Weide führen, die Heerden hüten; (*fig.*) das Seelsorgeramt verrichten.
Pastoril, *adj.* hirtenmäßig, schäfermäßig; ländlich, einfach.
Pastorinha *f. dim.* von Pastora.
Pastorinho u. **Pastorzinho**, *m. dim.* von Pastor.
Pastura, *f.* Futter, *n.*; Weideplatz, *m.*, Viehweide; Waldweide, Mast, *f.*
Pastural, *adj.* Weide enthaltend; terras —raes, Weideländereien, *f. pl.*
Pata, *f.* Ente; Pfote, Tatze, Klaue, Kralle, *f.*; (*burl.*) Patschfuß; eine Art Kopfputz, den man früher trug, *m.*; á —, zu Fuß; — fendida od. rachada, gespaltene Klaue, *f.*
Pataca, *f.* eine brasilische Silbermünze = 320 Reis, eine spanische Silbermünze von 800 bis 900 Reis, *f.*; weiße Fleck der Scheken, *m.*; não enxergar —, (*fam.*) nicht das Geringste sehen.
Patacão, *m.* spanische Silbermünze (750 bis 800 Reis); eine alte portugiesische Kupfermünze von 10 Reis; eine bronzene Münze von 40 Reis, *f.* (in Brasilien gilt der Patacão = 6 Patacas oder 1920 Reis).
Patacho, *m.* Wachschiff, *n.*, Auslieger, *m.*; Zollschiff, *n.*; Postjacht, *f.* [cristan, *m.*
Patachoca, *f.* (*burl.*) Meßner, Sa-
Patacoada, *f.* Haufen von Patacas od. Patacões, *m.*; (*pop.*) Großthuerei, *f.*
Patada, *f.* Stoß, Schlag mit der Tatze, mit dem Fuße, *m.*; (*fig.*) Versehen, *n.*, Schnitzer, *m.*; dar uma —, (*fam.*) einen Bock schießen.
Patagões, *m. pl.* Patagonier, *m. pl.*
Patagonia, *f.* (*geo.*) Patagonien, *n.*
Pataló, *m.* (*bot.*) Goldknopf, kleine Hahnenfuß, *m.* [pinsel, *m.*
Patalou, *m.* (*fig.*) Tölpel, Einfalts-
Patamar, *m.* Treppenabsatz; Postbote (in Indien), *m.*
Patamaz, *m.* Frömmler, Betbruder, Pietist, Mucker, *m.*; *adj.* frömmelnd, scheinheilig.
Patangatim, *m.* (asiat. Wort) Oberhaupt eines Volksstammes, *n.*
Patáo, *m.* (*burl.*) Erzdummkopf, Tölpel, Tropf, Einfaltspinsel, *m.*
Patão, *m.* Holzschuh, Holzpantoffel, *m.*

Patarata, *f.* Aufschneiderei, Windbeutelei, Prahlerei, *f.*; dumme Geschwätz, *n.*, Narrenpossen, *f.*; gezierte Complimente, *n. pl.*; *s. m.* Windbeutel, Aufschneider, Prahler, *m.*
Pataratear, *v. n.* aufschneiden, dummes Zeug schwatzen.
Patarateiro, *m.* Windbeutel, Aufschneider, Prahlhans; Schwätzer, *m.* [Schminkbohnen, *f. pl.*
Patarecas, od. **—gas**, *f. pl.* grünen
Pataroxa, *f.* (*icht.*) getiegerte Hai, *m.*
Patarraes, Patarrazes, *m. pl.* (*mar.*) Backstag, *m.*, starke Tau, welches bei stürmischem Wetter den Mast über dem Mastkorbe befestigt, *n.*; — do gurupes, Backstag des Bugspriets, *m.*; — de páo da bujarrona, Backstag des Klüberbaums, *m.*
Pate, *m.* (asiat. Wort) Herzog, *m.*; Oberhaupt eines Dorfes, *n.*
Pateada, *f.* Stampfen mit den Füßen, *n.*; (*fig.*) Spottgeschrei, Auszischen, *n.*; dar —, auszischen (ein Schauspielstück 2c.).
Patear, *v. n.* u. *a.* mit den Füßen stampfen, strampeln, trappeln; auszischen, auspfeifen.
Pateca, *f.* (asiat. Wort) ein in Calcutta gebräuchliches Kleidungsstück, *n.*
Pateiro, *m.* Entenzüchter; Gänsehirt, *m.*; (*fig.*) Tafeldecker (Laienbruder in Klöstern, der zu nichts zu gebrauchen ist), *m.*
Patela, *f.* Kniescheibe, *f.*
Patelha, *f.* (*mar.*) eiserne Bolzen, auf welchem sich das Steuerruder dreht, *m.* [Kelchdeckel, *m.*
Patena, *f.* Kelchschüsselchen, *n.*.
Patença, *f.* (*icht.*) Platteiße, Scholle, *f.*, Plattfisch, *m.*
Patente, *m.* Patent, Diplom, *n.*, Bestallungsbrief, Freibrief, *m.*; Erlaubniß, *f.*; *adj.* offen, freistehend; deutlich, klar, offenbar, augenscheinlich; carta —, offene Brief, *m.* [fentlichen.
Patentear, *v. a.* offenbaren, veröf-
Patentemente, *adv.* öffentlich, deutlich, vor Aller Augen.
Páteo, *m.* Hof (eines Hauses), *m.*; Parterre im Theater, *n.*; Kreuzgang in einem Kloster; Hörsaal für lateinische Sprache und die schönen Künste bei den Jesuiten, *m.*
Patera, *f.* (*arche.*) Opferschale, *f.*
Paternal, *adj.* väterlich.
Paternalmente, *adv.* väterlich.
Paternidade, *f.* Vaterschaft, *f.*, Vaterstand, *m.*
Paterno, a, *adj.* väterlich.
Paternoster, *m.* (latein. Wort) Vaterunser, Paternoster, *n.*
Patesca, *f.* (*mar.*) Kinnbacksblock, *m.*; rodas de —, (*art.*) Blockräder, *n. pl.* [*m.*
Pateta, *m.* Einfaltspinsel, Tropf,
Patetice, *f.* Albernheit, Einfalt, *f.*
Patheticamente, *adv.* leidenschaftlich, lebhaft, eindringlich.
Pathetico, a, *adj.* pathetisch, erschütternd, rührend.
Pathogenesia, Pathogenia, *f.* Krankheitsentstehung; Krankheitsentstehungslehre, *f.*
Pathognomonico, a, *adj.* (*path.*) signaes —s, Krankheitszeichen, *n. pl.*
Pathologia, *f.* Krankheitslehre, *f.*
Pathologico, a, *adj.* zur Krankheitslehre gehörig. [heitslehrer, *m.*
Pathologista, *m.* Patholog, Krank-
Pathopeia, *f.* (*rh.*) Leidenschaftserregung, *f.* [gen...
Patibular, *adj.* galgenmäßig; Gal-
Patibulo, *m.* Galgen, *m.*
Patifa, *f.* eine Art Fahrzeug im portugiesischen Asien, *n.*
Patifão, *m. augm.* von Patife.
Patifaria, *f.* Schelmerei, Schurkerei, *f.*
Patife, *m.* Knabe, der sich auf dem Fischmarkte aufhält, um die Fische nach der Wohnung der Käufer zu bringen, *m.*; (*fig.*) Taugenichts, Kneipenbesucher, *m.*
Patigua, *m.* (brasil. Wort) großer Korb, worin die brasilianischen Wilden ihre Netze aufbewahren, *m.*; Reliquienbeutelchen, welches die unteren Klassen in Brasilien als Amulet tragen, *n.*
Patim, *m.* kleiner Hof, *m.*, Höfchen, *n.*; patins, *pl.* Schlittschuhe, *m. pl.*
Patinar, *v. n.* Schlittschuh laufen.
Patinha, *f. dim.* von Pata; kleine, junge Ente, *f.*; Pfötchen, *n.*
Patinhar, *v. n.* mit Händen u. Füßen im Wasser plätschern; schlecht spielen; etwas sehr ungeschickt machen. [ger Enterich, *m.*
Patinho, *m. dim.* von Pato; jun-
Pativel, *adj.* leidentlich.
Pato, *m.* Enterich, *m.*; — bravo, wilde Ente, *f.*; — almiscarado do Brazil, die brasilische Bisamente; — assobiador, Pfeifente, *f.*; — poupudo, Blauente, *f.*; — negro, Trauerente, *f.*; pagar o —, (*burl.*) den Schaden oder Verlust allein tragen, den Andere mit- oder ganz angerichtet haben.
Patoia, *f.* eine Art seidener Zeug, *m.*; *adj.* (*burl.*) dumm, unwissend, albern. [Mährchen, *n.*
Patranha, *f.* falsche Neuigkeit, *f.*,
Patranheiro, *m.* Neuigkeitskrämer, *m.*
Patrão, *m.* Schutzheilige; Schiffspatron, Schiffsherr; Prinzipal eines Handelshauses, *m.*
Patria, *f.* Vaterland, *n.*; (*poet.*) Heimath; (*fig.*) Wiege, *f.*
Patriarcha, *m.* Patriarch; Erzvater, Stammvater; (*igr.*) Oberbischof in der morgenländischen Kirche, *m.*
Patriarchado, *m.* Patriarchat, *n.*
Patriarchal, *adj.* patriarchalisch, altväterisch; Patriarch...; oberbischöflich; *s. f.* oberbischöfliche Kirche, *f.*
Patriciado, *m.* Patrizierwürde, *f.*, Patriziat, *n.* [*m.*
Patricio, *m.* Patrizier (eine Würde),
Patricio, a, *adj.* aus demselben Lande stammend; auf das Vaterland Bezug habend, Vaterlands...; sich auf die Patrizier beziehend.
Patrimonial, *adj.* zum väterlichen Erbgute gehörig, väterlich.
Patrimonio, *m.* Erbgut; Vermögen, *n.*; (*fig.*) Gut, *n.*
Patrio, a, *adj.* vaterländisch, heimathlich, Vaterlands...; vom Vater, väterlich. [freund, *m.*
Patriota, *m.* Patriot, Vaterlands-
Patrioticamente, *adv.* patriotisch, vaterländisch.
Patriotico, a, *adj.* patriotisch, vaterländisch, vaterlandliebend.
Patriotismo, *m.* Patriotismus, *m.*, Vaterlandsliebe, *f.*
Patrissar, *v. n.* nach seinem Vater arten, ihm gleichen.
Patrizar, *v. n.* sich als Vaterlandsfreund zeigen, als Patriot handeln.
Patroa, *f.* Prinzipalin, *f.*
Patrocinador, *m.* Beschützer, Gönner, *m.*
Patrocinar, *v. a.* beschützen, begünstigen, in Schutz nehmen; vertheidigen (vor Gericht).
Patrocinio, *m.* Schutz, *m.*, Be-

schützung, Gunst; gerichtliche Vertheidigung, Schutzrede, *f.*

Patrona, *f.* Beschützerin, Gönnerin; Patrontasche, *f.*

Patronado, *m.* Patronatsrecht, *n.*; (*fam.*) Schutz, *m.*

Patronage, *f.* Schutz, *m.*, Gunst, Begünstigung, *f.*

Patronear, *v. n.* im Gönnertone, als Prinzipal sprechen; (*fig.*) viel schwatzen; (*fam.*) schwadroniren.

Patronimico, a, *adj.* nach dem Geschlechts= od. Abkunftsnamen genannt.

Patrono, *m.* der einem Sclaven die Freiheit schenkte (bei den Römern); Gönner, Beschützer, Vertheidiger, *m.*; Schutzheilige, *m.*

Patruça, *f.* (*icht.*) Plattfisch, *m.*, Platteiße, *f.*

Patrulha, *f.* Patrouille; Ronde, Streif= od. Schaarwache, *f.*

Patrulhar, *v. a.* Patrouillen ausschicken; *v. n.* patrouilliren.

Patudo, a, *adj.* der große Tatzen ꝛc., große Füße hat; *s. m.* dicke, kurzbeinige Bursche, *m.* [serei, *f.*

Patuscada, *f.* Gelage, *n.*, Schmau-

Patusco, a, *adj.* u. *s.* (*burl.*) Schmauser, Zecher, lustige Bruder, *m.*; der ein freies, ungezwungenes Aussehen hat.

Paul, *m.* Morast, Sumpf, *m.*

Paulatinamente, *adv.* nach u. nach, allmählig. [geschieht.

Paulatino, a, *adj.* was nach u. nach

Paulina, *f.* Kirchenbannspruch, *m.*; (*fig.*) Schmähungen, *f. pl.*

Pauperrimo, a, *adj. sup.* v. Pobre.

Pausa, *f.* Pause, *f.*, Ruhepunkt, Stillstand, *m.*, Rast, Ruhe, *f.*, Schweigen, *n.*; (*mus.*) Pause, *f.*

Pausadamente, *adv.* langsam, mit Muße, gemächlich.

Pausado, a, *adj.* langsam, bedächtig, gemessen, gemächlich.

Pausador, *m.* der Pausen macht.

Pausar, *v. n.* eine Zeitlang innehalten, schweigen, verziehen; (*mus.*) pausiren.

Pauta, *f.* Linienblatt; Linienbrett, *n.*; Liste, *f.*, Verzeichniß, *n.*; Zolltarif, *m.*, Zollreglement, *n.*, Zollansatz, *m.*; (*fig.*) Regel, *f.*, Muster, Modell, *n.*

Pautar, *v. a.* Papier mit dem Linienbrett liniiren; Linien zu Noten ziehen; in das Verzeichniß eintragen; den Zollansatz für Waaren bestimmen.

Pauzari, *m.* ein gewisser Stein, dem man große Heilkräfte (in Asien) zuschreibt, *m.*

Pavana, *f.* ein ernsthafter spanischer Tanz, *m.*; tocar a — a alguem, (*fam.*) Jemanden durchprügeln. [geblasen, dünkelhaft.

Pavano, a, *adj.* (*burl.*) stolz, auf-

Pavão, *m.* Pfau, *m.*; todos tem seu pé de —, es ist nichts vollkommen auf der Welt.

Pavãozinho, *m. dim.* von Pavão; junger Pfau, *m.*

Pavêa, *f.* Haufen von fünf bis sechs Garben, *m.*

Pavez, *m.* Rundschild, Schild, *m.*; (*mar.*) Schanzkleid, *n.*; (*ar.*) Verschanzung, *f.*

Pavezada, *f.* die Schirmwand, das Schanzkleid auf Galeeren; tragbare Schirmwand der Bogenschützen, *f.*

Pavezar, *v. a.* mit Schanzkleidern umgeben; verschanzen; mit Schirmwänden decken.

Pavido, a, *adj.* furchtsam, scheu.

Pavilhão, *m.* Zelt, Rundzelt, *n.*; Bettvorhang, *m.*; Art Flagge am großen Mast, *f.*; — do sacrario, (*cath.*) der Vorhang od. die Decke auf der Hostienkapsel; leito de —, Zeltbett, *n.*

Pavimento, *m.* Pflaster einer Kirche, eines Hauses, *n.*; Hausflur, *f.*, Fußboden, *m.*

Pavio, *m.* Docht; Wachsstock (zum Anzünden), *m.*; gastar —, (*fig.*) die Zeit verschwenden.

Pavo, (*p. u.*) vid. Peru.

Pavôa, *f.* Pfauhenne, *f.*

Pavonaço, *m.* (*pint.*) braunrothe Farbe, *f.*; *adj.* braunroth.

Pavonada, *f.* Rad, welches der Pfau schlägt, *n.*; (*fig.*) eitle Gepränge, *n.*, Prunk, *m.*, Prahlerei, *f.*; dar —s, sich in die Brust werfen.

Pavonzinho, *m.* (*orn.*) Kibitz, *m.*

Pavonear, *v. a.* mit glänzenden Zierathen (schimmernd wie der Pfau) schmücken; (*fig.*) eitel, stolz machen; —se, *v. r.* sich mit buntem Flitter schmücken; sich brüsten, einherstolziren.

Pavor, *m.* Furcht, *f.*, Schrecken, *m.*

Pavorosamente, *adv.* mit Schreck, mit Furcht. [bar.

Pavoroso, a, *adj.* schrecklich, furcht-

Paz, *f.* Friede, Frieden, *m.*; (*fig.*) Eintracht, Ruhe, Stille, *f.*, Schweigen, *n.*; Geistesruhe, *f.*; Gleichheit der Rechnungen, *f.*; (*j.*) Gleichheit der Spielmarken, *f.*; juiz de —, Friedensrichter, *m.*; bandeira de —, Friedensflagge, *f.*; descançar em —, in Frieden ruhen; gente de —, gut Freund! (Antwort auf die Frage: wer da?); metter em —, gleich stehen, quitt sein (im Spiele); ficar em —, nichts gewonnen und nichts verspielt haben.

Pazão, *m.* ein indisches, dem Ziegenbocke gleichendes Thier, *n.*

Pé, *m.* Fuß, *m.*; (*fig.*) Grundfeste, *f.*, Grund, Fuß, Boden; unterste Theil vieler Dinge; Stamm, Stengel; Gebrauch, *m.*, Methode, *f.*, Styl, *m.*, Art u. Weise; Gelegenheit, *f.*, Grund, Vorwand; Fuß (als Längenmaß); Versfuß, *m.*; Hefen, *f. pl.*, Trester, *pl.*, Grund, Bodensatz, *m.*; (*j.*) Hinterhand, *f.*; Ende eines Werkes, *n.*; — de vento, Windstoß, Wirbelwind, *m.*; — de xibáo, ein alter portugiesischer Tanz, *m.*; — de exercito, Stamm der Armee, *m.*; — de castello, Besatzung eines Kastells, *f.*; razões de — de banco, schlechte, gehaltlose, vom Zaune gebrochene Gründe, *m. pl.*; pôr as cousas em bom —, die Sachen in guten Stand setzen; ao —, nahe bei, dicht bei; beinahe, ungefähr; ao — da letra, buchstäblich, wörtlich; estar em —, stehen, auf den Füßen stehen; estar de —, wohlauf sein; andar a —, zu Fuße gehen; homens, gente de —, Fußvolk, *n.*, Infanterie, *f.*; Fußgänger, *m. pl.*; não poder ter-se de —, sich nicht aufrecht halten können; passar o — além da mão, (*fig.*) in einer Sache zu weit gehen; perder —, den Grund verlieren (im Wasser); (*fig.*) sich in seiner Rede verwirren; tomar —, Grund fassen (im Wasser); (*fig.*) sich in einer Sache zurecht finden; festen Fuß fassen; pôr os —s em polvorosa, (*pop.*) sich aus dem Staube machen; aos —s juntos, mit zusammengehaltenen Beinen; (*fig.*) mit Hartnäckigkeit; — de boi, (*fig.*) bedächtige Mensch, *m.*; — de cabra, Geißfuß (eine Brechstange), *m.*; Hebezeug, *n.*; —s de cabra, kleine bleierne Kugeln, *f. pl.*; — d' altar, Sporteln des

Pfarrers, *n.* u. *f. pl.*; —s de carneiro, (*mar.*) Deckstützen mit Lippen, *f. pl.*; — do codaste, Hiel des Kiels, *m.*; — da caverna, Hiel der Spannen, *m.*; — de burro, (*conch.*) eine Art Muschelthier, *n.*

Pêa, *f.* Fußfessel, *f.*, Spannriemen, *m.*; —s, *pl.* (*mar.*) Schwigtings der Puttingtaue, *f. pl.*

Peaça, *f.* Riemen, um die Ochsen an's Joch zu binden, *m.*

Peage u. **Peagem,** *f.* Zoll, *m.*, Wegegeld, Brückengeld, *n.*

Peageiro, *m.* Brückengeldeinnehmer, Wegezöllner, Zöllner, *m.*

Peal, vid. Escarpim.

Pean, *m.* (*poet.*) Lobgesang auf Jupiter, *m.*

Peanha, *f.* Fußgestell einer Statue, Postament, *n.*; Grundlage, *f.*; Tritt, *m.*; (*fig.*) Stütze, *f.*; (*alv.*) eine Krankheit am Hufe der Pferde.

Peanho, *m.* (*mar.*) untere Theil des Kiels oder Schiffes, *m.*

Peão, *m.* Fußgänger; Infanterist; Bauer im Schachspiele; Bürgerliche, gemeine Mann; Soldat am Flügel, der bei den Schwenkungen auf seinem Platze bleibt, *m.*

Pear, *v. a.* den Pferden die Fußfessel anlegen; (*fig. fam.*) verhindern, hemmen.

Peça, *f.* Stück, *n.*; (*fam.*) Lappen, Flicken, *m.*; Gemach, Zimmer; Theaterstück; Kleinod; Geldstück; Möbelstück; Stück od. Geschütz, *n.*, Kanone, *f.*; die Figur oder der Stein im Schache; eine Goldmünze (7500 Reis), *f.*; Geschenk, Angebinde, *n.*; (*fam.*) Streich, Possen, *m.*; — d'exame, Meisterstück (der Handwerker), *n.*; —por —, Stück für Stück; fazer —s od. em —s, in Stücke zerschlagen 2c.; pregar uma —, Jemandem einen Streich spielen.

Pecar, *v. n.* wurmstichig werden.

Peccadaço, *m.* (*burl.*) große Sünde, *f.*

Peccadinho, *m.* (*burl.*) kleine Sünde, *f.*

Peccado, *m.* Sünde, *f.*; — da carne, fleischliche Sünde, *f.*; — mortal, Todsünde, *f.*; — venial, läßliche Sünde, *f.*

Peccador, a, *s.* Sünder, *m.*, Sünderin, *f.*; *adj.* sündigend.

Peccadoraço, *m. augm.* von Peccador, große Sünder, *m.*

Peccaminosamente, *adv.* sündlich, auf eine sündliche Weise.

Peccaminoso, a, *adj.* sündlich, zur Sünde führend.

Peccante, *adj.* sündigend; humores —s, (*path.*) böse Säfte, *m. pl.*; ser —, (*fam.*) seine schwache Seite haben.

Peccar, *v. n.* sündigen; fehlen, gegen etwas verstoßen, irren; eine Strafe verdienen; einen Fehler, Mangel, Tadel haben; — comsigo mesmo, Selbstbefleckung treiben; — de secco, d'invernoso, zu trocken oder zu naß sein (vom Jahre); — em humores, böse Säfte haben; *v. a.* — peccados, Sünden begehen.

Peccavel, *adj.* fähig zu sündigen, sündhaft.

Pêcego, *m.* Pfirsiche, *f.*

Peceguoiro, *m.* Pfirsichbaum, Pfirschbaum, *m.*

Pecha, *f.* Makel, Fehler, *m.*, Mangelhaftigkeit, *f.*

Pechincha od. **Pechinxa,** *f.* (*burl.*) unverhoffte Gewinn; Lohn, *m.*, Bezahlung, *f.*

Pechisbeque, *m.* Semilor, Prinzmetall, Kupfergold, *n.*

Pechosamente, *adv.* aus Eigensinn, mit schlechter Laune.

Pechoso, a, *adj.* der Alles tadelt; wunderlich, grillenhaft, mürrisch, eigensinnig.

Peciolado, a, *adj.* (*bot.*) gestielt.

Peciolar, *adj.* (*bot.*) blattstielständig.

Peciolo, *m.* (*bot.*) Blattstiel, *m.*

Peco, *m.* Fehlschlagen der Frucht, *n.*; (*fig.*) Mangel, *m.*, Unvollkommenheit, *f.*

Peco, a, *adj.* nicht zu seiner Reife gelangt, fehlgeschlagen (Früchte); (*fig.*) dumm, einfältig, albern; não ser — od. não ter nada de —, durchaus nicht dumm sein.

Peçonha, *f.* Gift (auch *fig.*), *n.*; faule Eiter einer Wunde, *m.*

Peçonhentar, vid. Envenenar.

Peçonhento, a, *adj.* giftig; (*fig.*) verleumderisch.

Pecorear, *v. n.* die Nacht unter freiem Himmel zubringen; marodiren, brandschatzen.

Pecuinha, *f.* erste Zirpen der jungen Vögel, *n.*; —s, *pl.* verliebten od. spöttischen Worte, *n. pl.*

Peculato, *m.* Kassendiebstahl, *m.*

Peculiar, *adj.* besonders, eigen.

Peculiarmente, *adv.* besonders.

Peculio, *m.* Eigen- od. Sondervermögen, besonders Sohnesvermögen; Notizenbuch, *n.*

Pecunia, *f.* (*fam.*) Geld, *n.*

Pecuniario, a, *adj.* in Geld bestehend; pena —a, Geldstrafe, *f.*

Pecunioso, a, *adj.* reich an barem Gelde.

Pedacinho, *m. dim.* von Pedaço; Stückchen, *n.*

Pedaço, *m.* Stück, *n.*; — d'alma, do coração! mein Schatz! mein Engel! mein Herz! a —s od. em —s, in Stücken, stückweise; estar feito —s od. em —s, (*fig.*) ganz ermüdet, wie an allen Gliedern zerschlagen sein.

Pedagogia, *f.* Kinderzucht; Erziehungsanstalt, *f.*

Pedagogico, a, *adj.* zur Erziehung gehörig, pädagogisch.

Pedagogo, *m.* Pädagog, Erzieher; Hofmeister, Schulmeister, *m.*

Pedaneo, a, *adj.* juiz —, Dorfrichter, welcher stehend Gericht hält, *m.*

Pedantaria, *f.* Pedanterei, Schulfuchserei, *f.*

Pedante, *adj.* pedantisch, schulfuchsig, hochweise.

Pedantear, *v. n.* sich klug dünken, altklug sein, den Pedanten spielen.

Pedantescamente, *adv.* pedantisch, steif.

Pedantesco, a, *adj.* pedantisch, schulfuchsig, steif.

Pedantismo, *m.* pedantische Wesen, *n.*

Pé-de-bezerro, (*bot.*) vid. Jaro.

Pé-de-gallinha, *f.* (*bot.*) Vogelfuß, *m.*

Pé-de-gallo, (*bot.*) vid. Luparo.

Pé-de-leão, (*bot.*) vid. Alchimilla.

Pé-de-lebre, *m.* (*bot.*) Hasenpfötchen, *n.*, Hasenklee, *m.*

Pé-de-morto, *m.* (*bot.*) Stinkapfelbaum, *m.*

Pederastia, *f.* Knabenschänderei, *f.*

Pedernal, *m.* u. **Pederneira,** *f.* Feuerstein, Flintenstein, *m.*

Pedero, *m.* (*ins.*) Traubenkäfer, *m.*

Pedestal, *m.* Säulenfuß, Säulenstuhl, Bilderstuhl, *m.*, Fußgestell, Postament, *n.*; — de busto, kleine, zierliche Fußgestell, *n.*, Bilderfuß, *m.*; pedestaes, *pl.* (*mar.*) Fußklötze in einem Ruderschiffe, *m. pl.*

Pedestre, *adj.* zu Fuße; estatua —, Bildsäule zu Fuße, *f.*

Pedicello, *m.* (*bot.*) Blumenstielchen, *n.*

Pediculado, a, *adj.* (*bot.*) gestielt.

Pedicular, *adj.* (*med.*) doença —, Läusesucht; Läusekrankheit, *f.*

Pedida, *f.* Erlaubniß zum Mähen des Getreides ꝛc., *f.*
Pedido, *m.* Tribut, *m.*, Auflage, *f.*; freiwillige Geschenk, welches die Fürsten von ihren Unterthanen forderten, *n.*; Bitte, *f.*; (*com.*) Auftrag, Commission für Waaren ꝛc., *m.* u. *f.*
Pedidor, *m.* Bettler (besonders der zudringliche), *m.*
Pedigolho od. **Pedigonho**, *m.* lästige, zudringliche Bettler, *m.*
Pediluvio, *m.* (*med.*) Fußbad, *n.*
Pedimanos, *m. pl.* (*z.*) Säugethiere mit abstehender Zehe, *n. pl.*
Pedimento, *m.* Bitte, *f.*, Gesuch, Ansuchen, *n.*; a —, auf Ansuchen.
Pedinchão, ona, *adj.* u. *s.* zudringliche Bittsteller oder Bettler, *m.*, unverschämte Bettlerin, *f.*; der, die häufig und um viele Sachen bittet.
Pedinchar, *v. a.* um vielerlei und häufig bitten; betteln.
Pedinta, *f.* Bettlerin, *f.*
Pedintaria, *f.* Betteln, *n.*, Bettelei, *f.*; Bettlerstand, Bettelstab, *m.*
Pedinte, *m.* Bettler, *m.*
Pedir, *v. a.* fordern, bitten, ersuchen; einfordern; verlangen, wünschen; nöthig haben, erfordern, erheischen; anhalten (um die Hand eines Mädchens); betteln; a — por bocca, (*fam.*) sofort und wie gewünscht wird.
Pedra, *f.* Stein; Blasenstein, Nierenstein; dicke Hagel, *m.*; — d'amolar, Schleifstein, *m.*; — d'aguia, Adlerstein, Klapperstein, *m.*; — hume, Alaun, *m.*; — de tocar od. de toque, Probirstein (auch *fig.*), *m.*; — iman od. de cevar, Magnetstein, *m.*; — infernal, Höllenstein, *m.*; — lipes, Kupfervitriol, *m.*; — pomes, Bimsstein, *m.*; — para calçar, Pflasterstein, *m.*; — de moinho, Mühlenstein, *m.*; — preciosa, Edelstein, *m.*; — de escandalo, Stein des Anstoßes, *m.*; — fundamental, Grundstein, *m.*; — de cantaria, Quaderstein, *m.*
Pedrada, *f.* Wurf, Schlag mit einem Steine, *m.*; (*fig.*) Stich, *m.*, Stichelei, *f.*
Pedrado, a, *adj.* gepflastert; mit Edelsteinen ꝛc. verziert; von Hagel getroffen; mit verschiedenen Farben gesprenkelt.
Pedragulhento, a, *adj.* steinig, steinicht, voll kleiner Steine.
Pedranceira, *f.* Steinhaufen, *m.*
Pedraria, *f.* Quaderstein, *m.*; Edelsteine, *m. pl.*, Haufen Edelsteine, *m.*
Pedregal, *m.* Ort, wo viele Steine sind, *m.*
Pedregoso, a, *adj.* steinig, steinicht, voll Steine.
Pedregulho, *m.* Kies, Kiessand, *m.*, Menge kleiner Kieselsteine, *f.*
Pedreira, *f.* Steinbruch, *m.*; (*fig.*) Beistand, Schutz, *m.*, Stütze, *f.*; Vermittler, *m.*
Pedreiro, *m.* Maurer; Steinmetz, *m.*; (*art.*) Steinböller, Steinmörser, *m.*; Drehbasse, *f.*; (*orn.*) Mauerschwalbe, *f.*; — livre, Freimaurer, *m.*
Pedrez, *adj.* steinfarbig; cavallo —, Schecke (Pferd), *m.*; ferro —, brüchiges od. sprödes Eisen, *n.*
Pedrinha, *f. dim.* von Pedra; Steinchen, *n.*, kleiner Stein, *m.*; estar com a — no sapato, (*fig.*) unruhig oder argwöhnisch sein.
Pedrisco, *m.* Hagel, *m.*, Schloßen, *f. pl.*; Hagel von Steinen, *m.*; *adj.* chuveiro de —, ein Hagelschauer, *m.*
Pedrouço, *m.* Steinhaufen, *m.*
Pedunculado, a, u. **Peduncular**, *adj.* (*bot.*) blumenstielständig.
Pedunculo, *m.* (*bot.*) Blumenstiel, Samenstengel, Stengel, *m.*
Pega, *f.* (*orn.*) Elster, *f.*; (*fig.*) Schwätzerin, *f.*; Metallbeschlag auf der Walze einer Zuckermühle, *m.*; Zusammenleimen, Zusammenfügen, *n.*; Spannriemen, *m.*, Fußfessel, *f.*, Strick zum Anbinden der Ochsen, *m.*; Kette für flüchtige Sclaven, *f.*; Griff, Henkel eines Gefäßes ꝛc., *m.*; (*mar.*) Eselshooft, *n.*; — do mastro grande, das große Eselshooft, *n.*; aventar as —s, (*fig.*) Unglücksfälle ahnen od. voraussehen.
Pegada, *f.* Fußstapfe, Spur, *f.*
Pegadiço, a, *adj.* kleberig; ansteckend (von Krankheiten); ter as mãos —as, (*fam.*) gern lange Finger machen.
Pegado, a, *p.p.* von Pegar u. *adj.* angrenzend, benachbart; zusammengefügt, zusammengeklebt; (*fig.*) eingenommen für ...; zusammenhängend.
Pegador, *m.* ein Seefisch, der sich am Bauche des Haifisches festsaugen soll, *m.*
Pegajoso, a, *adj.* kleberig; ansteckend; (*fig.*) anziehend, lockend; langweilig, überlästig; gente —a, Leute, von denen man sich nicht losmachen kann, *pl.*; (*fig. fam.*) Leute, die Pech an den Kleidern haben, *pl.*
Pegamaça, vid. Bardana.
Pegamaço, *m.* Kleister, *m.*, kleberige Sache, *f.*, Lehm, Schlamm, *m.*; (*fig.*) zudringliche Mensch, *m.*
Pegamento, *m.* Kleberigkeit, *f.*; Kleistern, Kleben, Pichen, Zusammenleimen, Ankleben, Zusammenfügen, *n.*; Verbindung, Zusammenfügung, *f.*
Pegão, *m.* (*arch.*) Widerlage, Brückenmauer am Ufer, *f.*; Gewölbepfeiler, Strebepfeiler, *m.*; — de vento, heftiger Windstoß, *m.*
Pegar, *v. a.* leimen, anleimen, ankleben; vereinigen, verbinden; beilegen (einen Namen); anheften; anstecken, eine Krankheit mittheilen; — fogo, Feuer anlegen; (*fig.*) Zwietracht stiften; *v. n.* Wurzel fassen; zünden, Feuer fangen; Eindruck machen, von Wirkung sein; Erfolg haben, gelingen; angreifen; streiten, zanken; angrenzen; — em alguma cousa, in etwas eingreifen, eine Sache festhalten, sich ihrer bemächtigen; — na espada, die Hand an den Degen legen; — no somno, anfangen einzuschlafen; — da palavra, bei'm Worte nehmen; — com alguem, sich mit Jemandem streiten; pegou fogo n'uma casa, es ist Feuer in einem Hause ausgebrochen; —se, *v. r.* sich eindrängen, sich einschleichen, sich verbinden, sich zusammenfügen; sich einschmeicheln; lieb gewinnen, sich an etwas hängen; sich mittheilen, sich verbreiten (eine Krankheit); — o cavallo, stätig sein (Pferd); pegarem-se os pés, nicht gehen können.
Pegaso, *m.* Pegasus, *m.*, Dichterpferd, *n.* (auch *fig.*); (*astr.*) Pegasus, *m.*; — marino, (*icht.*) Meerpferd, *n.*; — das Indias, Seedrache (ein fliegender Fisch), *m.*
Pego, *m.* Abgrund, *m.*, Tiefe, *f.*, Strudel, Schlund, *m.*; (*fig.*) weite, hohe Meer, *n.*, Ozean, *m.*; (*orn.*) ein gewisser Vogel, *m.*
Pegomancia, *f.* (*arche.*) Wahrsagung aus Brunnenwasser, *f.*

Pegueiro, *m.* der das Fichtenharz sammelt und damit handelt.
Peguilho, *m.* Hinderniß, Hemmniß, *n.*; (*fig.*) Grund, Vorwand, *m.*
Peguinhar, *v. a.* zerstampfen.
Pegulhal, *m.* Herde, *f.*
Pegureiro, *m.* Schäferknecht, junge Hirt, *m.*
Peidar, *v. n.* einen Wind lassen, fahren lassen; (*pop.*) furzen, farzen.
Peido, *m.* Furz, Wind, *m.*
Peidorrada, *f.* Farzen, *n.*, mehrere Fürze hinter einander, *m. pl.*
Peidorrear, *v. n.* oft furzen oder farzen.
Peidorreiro, a, *adj.* oft furzend; *s.* Farzer, *m.*, Farzerin, *f.*
Peior, *adj.* (*comp.* von Máo) ärger, schlechter, schlimmer; levar a —, unterliegen, den Kürzesten ziehen; o —, *s. m.* das Schlimmste, Aergste, Schlechteste.
Peioramento, *m.* Verschlimmerung, Verschlechterung, *f.*
Peiorar, *v. a.* verschlimmern, verschlechtern; *v. n.* schlechter werden, sich verschlimmern.
Peioria, *f.* Schlechtersein, *n.*, schlechtere Zustand, *m.*, schlimmere Beschaffenheit, *f.*
Peita, *f.* Geschenk, um zu bestechen, *n.*, Bestechung, *f.*
Peitaça, *f.* (asiat. Wort) eine Art Fahrzeug, das unter Wasser gelassen werden konnte, ohne die Waaren ꝛc. zu beschädigen, *n.*
Peitar, *v. a.* bestechen, durch Geschenke gewinnen. [Wind.
Peitavento, *adv.* (*caç.*) gegen den
Peiteiro, *m.* Bestecher, Jemand, der besticht, *m.*; (*fig.*) Bürgerliche, gemeine Mann, *m.*
Peitilho, *m.* Brustlatz, *m.*, Schnürbrust, *f.*; Geschmeide von Edelsteinen in Form eines Dreiecks, das die Frauen auf der Brust tragen, *n.*
Peito, *m.* Brust; Weiberbrust, *f.*, Busen, *m.*; (*fig.*) Herz, *n.*, Seele, *f.*; Muth, *m.*, Herzhaftigkeit, *f.*; Zutrauen, *n.*, Achtung; Treue in Bewahrung eines Geheimnisses, *f.*; Verstand, *m.*; — d'armas, Bruststück am Harnisch, *n.*, Brustharnisch, *m.*; — do pé, Fußbiege, *f.*, Spann, *m.*; — por terra, unterwürfig, demüthig; pôr o — em terra, eine feindliche Landung machen; —s, *pl.* Weiberbrüste, *f. pl.*; tomar a —, (eine Sache) zu Herzen nehmen, beherzigen. [*m.*
Peitogueira, *f.* (*pop.*) Keuchhusten,
Peitoral, *m.* Brustriemen; Brustharnisch der Pferde, *m.*; Brustschild des hohen Priesters, *n.*; Brustbinde, *f.*; *adj.* zur Brust gehörig, Brust…
Peitoril, *m.* Brüstung, Brustlehne, *f.*; *adj.* die Brüstung ꝛc. betreffend.
Peixe, *m.* Fisch, *m.*; dia de —, Fischtag, Fasttag, *m.*; — fresco, frischer Fisch, *m.*; ser — podre, (*fig.*) zu nichts taugen; estar como o — na agua, munter wie der Fisch im Wasser sein; filho de — sabe nadar, (*prov.*) Art läßt nicht von Art.
Peixeira, *f.* Fischweib, *n.*, Fischhändlerin, *f.*
Peixeiro, *m* Fischhändler, *m.*
Peixelim, *m.* (*icht.*) Goldstrich, *m.*
Peixezinho, vid. Peixinho.
Peixinheiro, *m.* Fischführer, der frische Fische in's Innere des Landes führt und verkauft, *m.*
Peixinho, *m. dim.* von Peixe.
Peixote, *m.* ein nicht ganz kleiner Fisch, *m.*; (*fig.*) Tropf, Unwissende, *m.*, ehrliche Haut, *f.*
Pejadamente, *adv.* ungern, gezwungen, wider Willen; verschämt.
Pejado, a, *p. p.* von Pejar u. *adj.* verschämt, züchtig; schüchtern, furchtsam, entmuthigt; versperrt, gehemmt; voll Hindernisse; schwerfällig; mit Speisen überladen (Magen); schwanger; estar, andar — a, schwanger sein; consciencia — a, ein beflecktes oder böses Gewissen, *n.*
Pejador u. **Pejadouro**, *m.* Stau, *n.*, Schleuse (in Zuckermühlen), *f.*
Pejamento, *m.* Hinderniß, Hemmniß, *n.*
Pejar, *v. a.* hindern, verhindern; versperren, verschütten, verstopfen; überladen; *v. n.* schwanger sein oder werden; — o moinho, stille stehen (Mühlen); —se, *v. r.* schüchtern sein, nicht wagen; verschämt sein; sich beunruhigen über…; sich verwirren, sich verwickeln.
Pejo, *m.* Scham, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit; Sittsamkeit, Bescheidenheit; Verschämtheit; Verhinderung, *f.*, Hinderniß, Hemmniß, *n.*; Widerwille; Ueberfluß, *m.*, Unnöthige, *n.*; Verdacht, *m.*; ter — em alguem, eine schlechte Meinung von Jemandem hegen.
Pejoso, a, *adj.* beschämend.
Pela (Zusammenziehung von por a), für die, durch die, aus der ꝛc.; —s duas horas, gegen zwei Uhr.
Pélago, *m.* (*poet.*) hohe Meer, *n.*, die hohe See, *f.*; (*fig.*) große Menge, *f.*; em —s de sangue, in Strömen von Blut.
Pelamida, *f.* (*icht.*) Bonnetfisch, *m.*
Pelegrime, *m.* ein brasilischer Fisch, der den Hai begleitet, *m.*
Peleja, *f.* Kampf, *m.*; Arbeit, Mühe, *f.*; gente, homens de —, Kriegsleute, Soldaten, *m. pl.*; não ser homem de —, (*fig.*) keinen Muth besitzen.
Pelejador, *m.* Kämpfer, *m.*; *adj.* kämpfend.
Pelejar, *v. a.* bekämpfen; — batalha, eine Schlacht liefern; *v. n.* kämpfen; streiten, bestreiten; entgegenarbeiten, ringen; — com alguem, (*fam.*) Jemanden hart anlassen.
Pelhancaria, *f.* u. **Pelhancas**, *f. pl.* herabhängende, schlaffe, gerunzelte Haut, *f.*; *it.* sehr mageres Fleisch, *n.*
Pelicano, *m.* (*orn.*) Pelikan, *m.*, Kropfgans, *f.*; eine Art altes Geschütz, *n.*
Pelitre, vid. Pyrethro.
Pella, *f.* Ball, *m.*; kleines Mädchen, welches auf den Schultern einer Frau tanzt, *n.*; — de vento, Luftballon, *m.*; a ferrea —, eine Kanonenkugel, *f.*; joga da —, Ballspiel, *n.*; ter as —s a alguem, Jemandem die Spitze bieten. [kahl.
Pellado, a, *p. p.* von Pellar u. *adj.*
Pellador, *m.* einer, der abbrüht, mit heißem Wasser die Haare brüht, der die Haare abmacht.
Pelladura, vid. Alopecia. [*n.*
Pellame, *m.* Lederbereiten, Gerben,
Pellar, *v. a.* absengen, abbrühen (ein Schwein); abhaaren, die Haare ausreißen, abmachen; abschälen; —se, *v. r.* das Haar verlieren, sich abhaaren; sich abschälen.
Pelle, *f.* Haut, *f.*; Fell, Leder, *n.*; Balg, *m.*; Schale, Haut, Hülle der Früchte, *f.*; (*fig.*) Aeußere, *n.*, Anschein, *m.*; nú em —, ganz nackt; jurar pela — a alguem, Jemandem den Untergang schwören; não caber na — de gosto, sich vor Freude nicht zu

lassen wissen; cuidar bem na —, für seinen Körper gut sorgen; ser da — do diabo, ein leibhafter Teufel sein; —s para forrar, Pelzwerk, *n.*

Pelleteria, *f.* Pelzwerk, Rauchwerk; Kürschnerhandwerk, *n.*; Pelzhandel, Rauchhandel, *m.*

Pellezinha, *f. dim.* von Pelle; Häutchen, *n.*, kleine, dünne Haut; Goldschlägerhaut, *f.*

Pellica, *f.* dünne und zarte Schafleder, *n.*

Pelliça, *f.* Pelz, Pelzrock, Pelzmantel, *m.*

Pellice, *f.* (*p. u.*) Beischläferin, Maitresse eines verheiratheten Mannes, *f.*, Kebsweib, *n.*

Pellico, *m.* Schafpelz, *m.*, Kleidung der Hirten von Schaffellen, *f.*

Pellicula, *f.* Häutchen, *n.*

Pellinha, *f. dim.* von Pelle.

Pelliqueiro, *m.* Lederbereiter, Fellhändler, Rauchhändler; Kürschner, *m.*

Pellitaria, *f.* vid. Pelleteria.

Pellitrapo, **a**, *adj.* (*burl.*) zerlumpt; lumpig, erbärmlich.

Pello, *m.* Haar der Thiere, Haar auf den Armen, der Brust ꝛc., *n.*; Flaum, Milchbart, *m.*; Wollichte an Früchten; Fäschen, *n.*, bischen Wolle; Haar eines Tuches, Zeuges, *n.*; rohe Seide, Flockseide, *f.*; (*alv.*) eine Krankheit am Hufe der Pferde, *f.*; em —, nackt, bloß; vir a —, zu gelegener Zeit kommen; ser de — negro, (*fig.*) durchtrieben, ein Betrüger sein.

Pelloso, **a**, *adj.* haarig, rauh, zottig.

Pellota, *f.* Kanonenkugel, eiserne Kugel, Musketenkugel, *f.*

Pellotão, *m. augm.* von Pellota; (*grr.*) Rotte, *f.*, Haufen, *m.*, Peloton, *n.*; Schuß mit der Kugel, *m.*; (*fig. p. u.*) beißende Scherz, *m.*

Pellote, *m.* altes portugiesisches Oberkleid ohne Aermel, *n.*

Pelloticas, *f. pl.* kleine Kugeln des Taschenspielers; Taschenspielerkünste, *f. pl.*

Pellotilho u. **Pellotinho**, *m. dim.* von Pelloto.

Pellotiqueiro, *m.* Taschenspieler, Gaukler, *m.*; (*fig.*) listige Dieb, Gaudieb, *m.*

Pellourada, *f.* Kugelschuß, Schuß mit der Kugel, *m.*

Pellouro, *m.* Büchsenkugel, Musketenkugel; Stimmkugel, *f.*; fazer —s, sortear com —s, durch Kugeln loosen oder wählen, balotiren.

Pellucia, *f.* Plüsch, Wollsammet, *m.*

Pellucido, **a**, *adj.* durchsichtig.

Pelludo, **a**, *adj.* haarig, behaart, zottig.

Pelo (Zusammenziehung von por o), für ihn, gegen, durch den ꝛc.; — fim, gegen das Ende.

Peloria, *f.* (*bot.*) Leinkraut, Flachskraut, gelbe Löwenmaul, *n.*

Pelourinho, *m.* Schandpfahl, Pranger, *m.*; eine Säule mit Haken, an welchen die Köpfe hingerichteter Verbrecher aufgesteckt werden (Portugal), *f.*

Peltato, **a**, *adj.* (*arche.*) mit einem Schilde bewaffnet.

Peltre, *m.* Metallmischung von Messing und Blei od. Kupfer, *f.*

Pena, *f.* Strafe, Züchtigung, *f.*; Schmerz, Gram, Kummer, *m.*, Leid, Leiden, *n.*, Traurigkeit; Betrübniß, Noth, Sorge, Unruhe, Qual, Pein; Mühseligkeit, Last, Schwierigkeit, *f.*, Hinderniß, *n.*; Mühe, Arbeit, *f.*; — pecuniaria, Geldstrafe, *f.*; alma em —, Seele im Fegefeuer, *f.*; sob —, bei Strafe; dar a alguem as —s, Jemanden züchtigen, strafen.

Penadamente, *adv.* mühsam, mühselig, beschwerlich; mit Schmerz.

Penado, **a**, *p. p.* von Penar u. *adj.* bekümmert, besorgt; ängstlich, mühsam gemacht.

Penal, *adj.* strafend; lei —, Strafgesetz, *n.*

Penalidade, *f.* Strafbestimmung, Strafe, Strafbarkeit, *f.*

Penalizar, *v. a.* Mühe, Kummer, Sorgen, Schmerz, Verdruß, Unruhe machen.

Penamar, *adj.* perola —, matte, glanzlose Perle, *f.*

Penão, *m.* spitze Flagge, *f.*, Schiffsfähnchen, *n.*, Wimpel, *m.*; (*arche.*) Griffel, um auf Palmenblätter zu schreiben, *m.*

Penar, *v. a.* strafen, in Strafe nehmen, zu einer Strafe verurtheilen; *v. n.* leiden, dulden, Mühe, Kummer haben; die Strafen der Hölle od. des Fegefeuers erleiden; sich nach etwas sehnen; —se, *v. r.* sich grämen, sich härmen, sich betrüben.

Penates, *m. pl.* (*arche.*) Hausgötter, *m. pl.*; (*fig.*) heimathliche Herd, *m.*

Penaris, *m. pl.* Kuchen, in denen sich in Butter gebratene Fische befinden, *m. pl.*

Penca, *f.* Blatt der Brennnessel, Aloe ꝛc., *n.*; (*burl.*) große Nase, *f.*; — de bananas, Büschel Bananen, *m.*; —s do bofe, Lungenflügel, *m. pl.*

Pendanga, *f.* Carreau- od. Ruthen-Acht u. -Neun im sogenannten Kartenspiele „Garatusa“, *f.*; Nebengeschäft, *n.*; (*fig.*) eine Sache, die man fortwährend u. zu verschiedenen Zwecken braucht, *f.*

Pendão, *m.* Fahne, Standarte, Reiterfahne, *f.*; Banner, *n.*; (*br.*) Ritterfahne, *f.*; (*fig.*) Prahlerei; Zurschautragung, *f.*, Anschein; Führer zur Schlacht, *m.*; — de trigo, Blüthe des Getreides, *f.*; a — ferido, mit Kraft, mit Lebhaftigkeit.

Pendencia, *f.* Streit, Zank, Hader, *m.*; Gefecht, Gebalge, *n.*; Rechtsstreit, *m.*, Klagsache, *f.*

Pendenciar, *v. a.* mit Jemandem streiten, zanken.

Pendente, *m.* Ohrgehenke, Ohrgehänge, *n.*; —, *adj.* hängend, schwebend, herabhängend; (*jur.*) anhängig; demanda —, anhängige, schwebende Prozeß, *m.*; perigo —, dringende Gefahr, *f.*

Pender, *v. n.* hängen, herabhängen; von etwas abhängen, abhängig sein; schwanken, unentschlossen sein; anhängig, noch nicht entschieden sein (Prozeß); (para) sich neigen, sich auf eine Seite neigen; — com somno, einnicken, einschlafen; — (um negocio etc.) sobre alguem, auf Jemandem lasten (ein Geschäft ꝛc.).

Pendiculo, vid. Pendulo.

Pendola, *f.* (*p. u.*) Schreibfeder, *f.*

Pendor, *m.* Abhang, Abschuß, Absturz, *m.*; Schwanken, Hinneigen auf eine Seite, *n.*; (*fig.*) Hang, *m.*, Neigung; Erwägung, *f.*; — da balança, das Neigen, Schwanken der Wage, *n.*; dar —, auf die Seite legen (ein Schiff, um es zu kalfatern).

Pendorado, **a**, *adj.* abhängig, abschüssig, steil; *p. p.* von

Pendorar, *v. n.* sich neigen, hängen, abhängig sein.

Pendula, *f.* Perpendikel-, Stock-, Stand-, Stubenuhr; Unruhe in Uhrwerken, *f.*

Pendulo, *m.* Pendel, *n.*, Perpen-

dikel, *m.*; (*fig.*) Gleichgewicht, *n.*; *adj.* hängend.

Pendura, *f.* Hängen, Schweben, *n.*; aufgehängte Weintrauben, Früchte &c. (um sie zu bewahren), *f. pl.*

Pendurado, a, *p. p.* von Pendurar u. *adj.* hängend; aufgehängt; abhängend; ungewiß, ängstlich; — da bocca d'alguem, an Jemandes Munde hängend, ihm aufmerksam zuhörend; palavras —as, schwülstige, überspannte Worte, *n. pl.*

Pendurar, *v. a.* hängen, aufhängen, anhängen; — os olhos em algum objecto, die Augen auf einen Gegenstand heften; — os ouvidos da bocca d'alguem, mit den Ohren an Jemandes Munde hangen, ihm aufmerksam zuhören; —se, *v. r.* hangend, schwebend sein, hangen; (*fig.*) sich verlassen auf...; — de promessas, sich auf Versprechungen verlassen; — em palavras, schwülstig, hochtrabend reden.

Penduricalho, *m.* Anhängsel (von Bändern, Zierathen &c.), *n.*, Klunker, *f.*, Flitterstaat, *m.*, Sache, die an einer anderen hangt oder daran befestigt wird, *f.*

Penedia, *f.* u. **Penedio**, *m.* Felsengruppe, *f.*

Penedo, *m.* Felsen, *m.*; Felsenstück, *n.*, Steinblock, *m.*

Peneira, *f.* Sieb, *n.*; — de rala, Mühlbeutel, Mehlbeutel (in Mühlen), *m.*; ver por —s, (*vulg.*) undeutlich sehen.

Peneirar, *v. a.* sieben, durchsieben; sichten; (Mehl) beuteln; —se, *v. r.* schweben (von Vögeln in der Luft); — andando, sich bei'm Gehen von einer Seite zur andern bewegen.

Peneireiro, *m.* Siebmacher, Siebhändler; Wahrsager mit Hülfe eines Siebes, *m.*; Maske des Imkers, *f.*

Peneiro, *m.* große Sieb; ein Gewebe von Pferdehaaren, das man vormals zum Straffmachen der Rockschöße verwandte, *n.*

Penella, vid. Outeiro.

Penetrabilidade, *f.* Durchdringlichkeit, *f.*

Penetração, *f.* Eindringen, Durchdringen, *n.*; (*fig.*) Scharfblick, *m.*, Scharfsinn, *m.*; Tiefe (einer Wunde), *f.*

Penetrado, a, *p. p.* von Penetrar u. *adj.* durchdrungen; (*fig.*) betrübt, gerührt, bewegt.

Penetrador, a, *adj.* durchdringend, eindringend, durchbohrend; (*fig.*) scharfsichtig, scharfsinnig.

Penetral, *m.* abgelegenste Ort im Innern eines Gebäudes, *m.*

Penetrante, *adj.* durchdringend, eindringend; (*fig.*) scharfsinnig; tief (von einer Wunde).

Penetrar, *v. a.* u. *n.* durchdringen; eindringen, hineindringen, dringen, gehen in...; (*fig.*) ergründen; —se, *v. r.* durchdrungen werden (von einer Wahrheit &c.); eindringen, sich hinein begeben.

Penetrativo, a, *adj.* leicht eindringend; scharfsinnig; suspiros —s, tiefen Seufzer, *m. pl.*

Penetravel, *adj.* durchdringlich.

Penha, *f.* Felsen, *m.*, Klippe, *f.*

Penhasco, *m.* hohe, steile Felsen, *m.*, Klippe, *f.*

Penhascoso, a, *adj.* felsig, voll Felsen.

Penhor, *m.* Pfand, Unterpfand, *n.*; Pfandverschreibung, *f.*; Pfänderspiel, *n.*; (*fig.*) Pfand, untrügliche Merkmal, *n.*; sichere Beweis, *m.*; Sicherheit; Bürgschaft, *f.*; prestar dinheiro sobre —es, Geld auf Pfänder leihen.

Penhora, *f.* (gerichtliche) Pfändung, Auspfändung, Beschlaglegung auf das Vermögen, *f.*

Penhorar, *v. a.* pfänden, auspfänden, gerichtlich mit Beschlag belegen; verpflichten, verbinden; — alguem pela palavra, Jemanden nöthigen, sein Wort zu halten; —se, *v. r.* sich verpflichtet fühlen, dankbar sein; sich verpflichten, sich verbindlich machen.

Peninsula, *f.* Halbinsel, *f.*

Penis, *m.* (*an.*) männliche Glied, *n.*

Penisco, *m.* Fichten-, Kiefer-, Tannensamen, *m.*

Penitencia, *f.* Reue, Buße, Bußfertigkeit; Strafe, *f.*; tribunal da —, Beichte, *f.*; —s, *pl.* Bußübungen, Kasteiungen, *f. pl.*

Penitencial, *adj.* von, zu der Buße, Buß...; os psalmos penitenciaes, Bußpsalmen, *m. pl.*

Penitencial, *m.* Bußbuch, *n.*

Penitenciar, *v. a.* eine öffentliche Buße auflegen.

Penitenciaria, *f.* Ablaßkanzlei des Papstes, *f.*, Bußgericht, *n.*

Penitenciario, *m.* Buß- oder Strafrichter, Pönitentiarius, *m.*; *adj.* auf diesen Richter und dessen Amt Bezug habend.

Penitenciasinha, *f. dim.* von Penitencia.

Penitencieiro, *m.* Mitglied des Bußgerichts, *n.*

Penitente, *adj.* bußfertig; *s.* bußfertige Sünder, *m.*, bußfertige Sünderin, *f.*, Beichtkind, *n.*

Penitentemente, *adv.* bußfertig, mit Buße, mit Reue.

Penna, *f.* Feder; Schreibfeder, *f.*, Federkiel, Kiel, *m.*; (*fig.*) Feder, Schreibart, Schriftstellerei, *f.*; Schriftsteller, *m.*; — d'aço, Stahlfeder, *f.*; — de ganso, Gänsefeder, Pose, *f.*; boa —, (*fig.*) gewandter Schriftsteller, *m.*; —s reaes, Schwungfedern, *f. pl.*; —s d'avestruz, Straußfedern, *f. pl.*; aves de —, Federvieh, *n.*; — d'agua, ein Wassermaß, *n.*; —s do moinho, Schaufeln am Mühlrade, *f. pl.*

Pennacho, *m.* Helmbusch, Federbusch, *m.*; (*fig.*) Prahlerei, Großthuerei, Eitelkeit, *f.*; fazer — de alguma cousa, mit etwas großthun; fazer — de sua infamia, mit seiner eigenen Schande prahlen.

Pennada, *f.* Federzug, Federstrich, *m.*; (*fig.*) Meinung, *f.*; dar sua —, seine Meinung äußern; — de tinta, eine Feder voll Dinte.

Pennatula, *f.* (*poly.*) Seefeder, *f.*

Pennejado, a, *adj.* (*pint.*) riscos, debuxos —s, Federstriche, *m. pl.*, Federzeichnungen, *f. pl.*

Pennifero u. **Pennigero, a**, *adj.* befiedert.

Penniforme, *adj.* federförmig.

Pennudo, a, *adj.* befiedert.

Pennugem, *f.* Flaumfeder, *f.*; Milchbart, *m.*; Wollichte an Früchten, *n.*

Pennugento, a, *adj.* voll Flaumfedern; wollicht, flockicht.

Penol, *m.* (*mar.*) Ende einer Segelstange, woran das Segel befestigt wird, *n.*

Penosamente, *adv.* mühsam, mühselig, beschwerlich, peinlich.

Penoso, a, *adj.* mühsam, mühselig, beschwerlich, peinlich.

Pensado, a, *p. p.* von Pensar; bedacht, überlegt; caso —, der vorher überlegte Fall; de caso —, mit Vorbedacht; de —, absichtlich; bem —, gut genährt.

Pensador, *m.* Pferdewärter; Kinderwärter; Denker, Freidenker, *m.*

Pensadura, *f.* Wickeln der Kinder, *n.*; Windeln, *f. pl.*

Pensamentear, *v. n.* überlegen, nachdenken, bedenken.

Pensamento, *m.* Denken, *n.*, Verstand, *m.*, Vernunft, *f.*; Gedanke, *m.*; Vorhaben, *n.*, Absicht, Idee; außerordentliche Schnelligkeit, *f.*; n'um —, in einem Nu; —s, *pl.* kleine Ohrringe, *m. pl.*

Pensante, *adj.* denkend.

Pensão, *f.* Kostgeld, Jahrgeld, Gnadengeld, *n.*; Kostschule, Erziehungsanstalt, *f.*; (*fig.*) Beschwerlichkeiten, die mit einem Amte &c. verbunden sind, *f. pl.*; der Kummer, die Leiden, welche ein Glück, eine Freude begleiten, und dieselben gleichsam aufwiegen, Mitgabe, Zugabe, *f.*

Pensar, *v. n.* (em, sobre) denken; im Sinne haben; nachdenken, sinnen, überlegen; ausdenken, erdenken, aussinnen; meinen, glauben, wähnen; sem —, ohne daran zu denken, unvermuthet; *v. a.* ein Pferd &c. warten, putzen, striegeln; ein Kind einwindeln; eine Wunde reinigen, verbinden.

Pensativo, a, *adj.* nachdenkend, in Gedanken, tiefsinnig.

Pensil, *adj.* hangend, schwebend; jardim —, hangende Garten (in Babylon), *m.*

Pensionar, *v. a.* eine Abgabe auflegen; ein Jahrgeld geben; einen Gnadengehalt ertheilen, aussetzen.

Pensionario, *m.* der eine Pension ertheilt, bezahlt oder erhält; Kostgänger, Kostschüler; (ehemals) in Holland der Abgeordnete einer Provinz oder Stadt, *m.*; *adj.* eine Pension erhaltend; (*fig.*) verpflichtet zu ..., unterworfen, — ao trabalho, zur Arbeit verpflichtet; — á morte, dem Tode unterworfen.

Pensioneiro, a, *s.* u. *adj.* der, die eine Pension bezahlt.

Penso, *m.* Wartung eines Pferdes, *f.*, Futter, *n.*; (*p. u.*) Unterhaltung, Pflege, Verpflegung eines Menschen, *f.*; (*fig.*) Arbeit, *f.*, Geschäft, *n.*

Pensoso, vid. Pensativo.

Pentafillão, *m.* (*bot.*) Silberkraut, *n.*, Gänserich, *m.*

Pentagono, *m.* (*geom.*) Fünfeck, *n.*; *adj.* fünfeckig.

Pentagrama, *f.* od. *m.* (*mus.*) Notensystem, *n.*, die fünf Notenlinien, *f. pl.*, Tabulatur, *f.*

Pentagynia, *f.* (*bot.*) Klasse der fünfweiberigen Pflanzen, *f.*

Pentagynio, a, *adj.* (*bot.*) fünfweibig. [füßige Vers, *m.*

Pentametro, *m.* Pentameter, fünf-

Pentandria, *f.* (*bot.*) Fünfmännerigkeit, *f.*

Pentapole, *f.* Fünfstädtebezirk, *m.*

Pentatheuco, *m.* die fünf Bücher Mosis, *n. pl.*, Pentateuch, *m.*

Pente, *m.* Kamm, Haarkamm; Weberkamm; Wollkamm, *m.*, Krämpel, *f.*; Hechelkamm, *m.*, Riffel, *f.*; Schraubeisen (der Böttcher), *n.*; eine Wiek (der Reepschläger), *f.*; Haar an den Schamtheilen mannbar werdender junger Leute beiderlei Geschlechts, *n.*; (*fort.*) Stachelgitter in der Brustwehr, *n.*; eiserne Kamm (ein Marterwerkzeug), *m.*; (*conch.*) Kammmuschel, *f.*; — fino, enge Kamm, *m.*; — grosso, weite Kamm, *m.*

Penteado, a, *adj.* gekämmt, in Ordnung gebracht; palavras —as, zu gesuchte Worte; deixar alguem bem —, (*fig.*) einen tüchtig abgeprügelt haben; —, *n.* das wohlgekämmte Haar; das Ordnen und Kämmen der Haare, Frisiren, *n.*

Penteador, *m.* Pudermantel, *m.*

Penteadura, *f.* Kämmen, Frisiren, *n.*

Pentear, *v. a.* kämmen; frisiren; hecheln, riffeln; — a lã, Wolle kämmen; —se, *v. r.* sich kämmen, sich frisiren.

Pentecoste od. —s, *m.* Pfingsten, Pfingstfest, *n.*

Pentelho, *m.* (*vulg.*) Haar an den Schamtheilen, *n.*

Pentieiro, *m.* Kammmacher, *m.*

Penula, *f.* (*p. u.*) Mantel, Ueberrock, *m.* [letzte.

Penultimo, a, *adj.* der, die, das vor-

Penumbra, *f.* (*astr.*) Halbschatten, *m.*

Penuria, *f.* Mangel an den nothwendigsten Dingen, *m.*, äußerste Armuth; Noth, *f.*, Elend, *n.*

Penurioso, a, *adj.* an dem Nöthigsten Mangel leidend, höchst dürftig.

Peonagem, *f.* Haufen Fußgänger, *m.*, Fußvolk, *n.*

Peonia, *f.* (*bot.*) Päonie, Gichtrose, Pfingstrose, *f.*

Peozes, *f. pl.* Fußfesseln (für den Falken), *f. pl.*

Pepasmo, *m.* (*path.*) Zeitigung der Säfte, *f.* [dauend, reif machend.

Pepastico, a, *adj.* (*path.*) ver-

Pepinal, *m.* Gurkenfeld, *n.*

Pepineiro, *m.* Gurkenpflanze, *f.*

Pepino, *m.* Gurke, *f.*; — pequeno para conserva, Pfeffergurke, kleine Gurke zum Einmachen, *f.*

Pepitoria, *f.* Ragout von den Flügeln, Beinen &c. des Federviehes, *m.* [lahm.

Pepolim u. **Pepulim**, *adj.* hinkend,

Pequenete, *adj. dim.* von Pequeno; etwas klein, kleinlich.

Pequenez, *f.* Kleinheit; Geringfügigkeit, Kleinigkeit, *f.*; (*fig.*) Schwäche, Kleinlichkeit; kleinliche Handlung, *f.* [quenez.

Pequenhez u. **Pequenice**, vid. Pe-

Pequenineza, *f. dim.* v. Pequenez.

Pequenino, a, *adj. dim.* von Pequeno; sehr klein.

Pequeno, a, *adj.* klein; kurz; gering, unbedeutend, schlecht, unerheblich; gelind; gemein, unedel; *m.* ein Wenig, ein Bischen, *n.*; os —s, die Kleinen, *m. pl.*; *it.* die geringen Leute, *m. pl.*, das gemeine Volk, *n.*

Pequia, *f.* ein Tischlerholz in Brasilien, *n.* [*f.*

Pequice, *f.* Albernheit, Dummheit,

Pequim, *m.* (*geo.*) Peking (Stadt), *n.*

Pera, *f.* Birne, *f.*

Perada, *f.* Eingemachtes von Birnen, *n.*; Birnenmost, *m.*

Peragração, *f.* (*astr.*) Durchwanderung, *f.*

Peralta, *m.* Zierbengel, Stutzer, Zieraffe, *m.*

Perante, *prep.* vor, in Gegenwart; — mim, vor mir; — o juiz, vor dem Richter. [Birne, *f.*

Perapão, *f.* eine Art geschmacklose

Perau, *m.* (brasil. Wort) tiefer Wasserpfuhl, *m.*

Perca, *f.* (*icht.*) Bars, Barsch, *m.*

Percalço, *m.* Nutzen, Gewinn, *m.*, Accidenzien, *f. pl.*

Perceber, *v. a.* empfangen, erheben, einnehmen (Steuern, Gaben, Fruchtzehnten); begreifen, verstehen; wahrnehmen; auffassen.

Percebimento, *m.* Vorbereitung, *f.*; Vorrath, *m.*

Percepção, *f.* Einnahme, Erhebung der Gelder, Früchte &c.; Auffassung, Wahrnehmung, Vorstellung, *f.*, Begriff, *m.*

Perceptibilidade, *f.* Erkennbarkeit, Wahrnehmbarkeit, Vernehmbarkeit, *f.*

Perceptivel, *adj.* merkbar, wahrnehmbar, vernehmbar, sichtbar, erkennbar.

Perceptivo, a, *adj.* wahrnehmend.
Percha, *f.* Stange, *f.*; ein gewisses Werkzeug, das man bei'm Tuchbereiten gebraucht, *n.*; —s, *pl.* (*mar.*) Regelingen des Gallions, Spieren, *f. pl.*
Percintado, a, *adj.* umgürtet, von allen Seiten eingeschlossen.
Percorrer, *v. n.* durchlaufen, beschreiben (von Planeten); durchreisen.
Percuciente, *adj.* tödtlich verwundend.
Percussão, *f.* Schlag, Stoß eines Körpers auf den andern, Widerprall, *m.*, Zusammenstoßen, *n.*
Percusso, a, *adj.* (*p. u.*) verwundet.
Percussor, *m.* der tödtlich verwundet.
Percutir, *v. a.* schlagen, stoßen.
Perda, *f.* Verlust, Schaden, Nachtheil, *m.*; fazer —, einen Verlust verursachen; (zuweilen) einen Verlust erleiden.
Perdão, *f.* Verzeihung, Vergebung, Begnadigung, Gnade, *f.*; pedir mil perdões, tausendmal um Verzeihung bitten.
Perdavante, *adv.* von vorn.
Perder, *v. a.* verlieren, einbüßen, verscherzen; verspielen; zu Grunde richten, stürzen, verderben; verwüsten; — o caminho, vom Wege abkommen, sich verirren; deitar a —, verderben, verschlimmern, beschädigen; onde não ha, el rei o perde, (*prov.*) wo nichts ist, hat der Kaiser sein Recht verloren; —se, *v. r.* sich verlieren, verloren gehen; verderben, sich zu Grunde richten; sich verirren; vergehen, verschwinden, verfliegen; aus dem Geiste verschwinden, sich verwischen; scheitern; einen Verlust erleiden.
Perdição, *f.* Verderben, *n.*; Verschleuderung, *f.*; he uma —, es ist jammerschade.
Perdidamente, *adv.* heftig, auf's Aeußerste; mit Verlust.
Perdidiço, a, *adj.* mit Fleiß verloren oder was man vorgiebt verloren zu haben; fazer-se —, im Spiele absichtlich verlieren.
Perdido, a, *p. p.* von Perder u. *adj.* verloren, verdorben *rc.*; verlierend; he um —, er ist ein Verschwender; gente —a, lasterhafte Menschen, *m. pl.*; mulher —a, Hure, *f.*; — por alguem, in Jemanden auf's Aeußerste verliebt; andar —, sich verirren; — da vergonha, aller Scham bar.
Perdidoso, a, *adj.* der einen Verlust, einen Schaden erleidet; verspielend.
Perdigão, *m.* Hahn der Rebhühner, welcher als Lockvogel dient, *m.*; chaçar o —, dem Jäger entwischen, entkommen; (*fig.*) Lug und Trug im Handel üben.
Perdigotinho, *m. dim.* von Perdigoto.
Perdigoto, *m.* junge Rebhuhn oder Hähnchen von Rebhühnern, *n.*; Hühnerhagel, Hühnerschrot, *m.*; (*vulg.*) Geifer, den einige Menschen bei'm Sprechen Anderen in's Gesicht speien, *m.*
Perdigueiro, *m.* od. cão —, Hühnerhund, *m.*
Perdimento, *m.* Verlust; Schaden, *m.*; Verderben, *n.*; Verfall, *m.*, Abnahme, *f.*; — da fazenda, Einziehung der Güter, *f.*
Perditissimo, a, *adj. sup.* grundverdorben.
Perdiz, *f.* Rebhuhn, *n.*; pés de —, (*fig.*) ein Mann und besonders eine Frau, die rothe Strümpfe trägt.
Perdoador, a, *adj.* verzeihend; *m.* Jemand, der verzeiht, nachsichtige Mensch, *m.*
Perdoar, *v. a.* verzeihen, vergeben, begnadigen; ausnehmen, befreien von ...; sparen, ersparen, verschonen; —se, *v. r.* sich selbst befreien, sich ausnehmen von ...
Perdoavel, *adj.* verzeihlich.
Perdulario, a, *adj.* sehr lässig, nachlässig; verschwenderisch.
Perduração, *f.* lange Dauer, *f.*
Perduravel, *adj.* fortwährend, immerwährend, ewig, beständig.
Perecedeiro, a, *adj.* hinfällig; vergänglich.
Perecer, *v. n.* vergehen, ein Ende nehmen; umkommen; verfallen, einfallen, einstürzen.
Perecimento, *m.* Umkommen, Vergehen, *n.* [langend.
Perecioso, a, *adj.* sehnsüchtig, ver-
Peregrinação, *f.* Reise in entfernte Länder; Wanderschaft, Pilgerschaft, Wallfahrt, *f.* [*m.*
Peregrinador, *m.* Pilger, Wanderer,
Peregrinante, *adj.* pilgernd, wandernd.
Peregrinar, *v. a.* fremde Länder besuchen, durchwandern; *v. n.* pilgern, wandern; wallfahrten.
Peregrino, a, *adj.* pilgernd, auf Reisen; fremd, ausländisch; selten; seltsam, außerordentlich; palavras —as, Fremdwörter, *n. pl.*; plantas —as, ausländische Pflanzen, *f. pl.*
Peregrino, *m.* Pilger, Wallfahrer; Wanderer, *m.*
Pereira, *f.* Birnbaum, *m.*
Pereiral, *m.* ein mit Birnbäumen bepflanzter Ort, *m.*
Pereirinha, *f. dim.* von Pereira.
Pereiro, *m.* Birnapfelbaum, *m.*
Peremtoriamente, *adv.* entscheidend, endlich, schließlich, bündig.
Peremtorio, a, *adj.* (*jur.*) ungültig machend; (*fig.*) entscheidend, unumstößlich; termo —, eine peremtorische Frist, *f.*
Perennal, vid. Perenne.
Perenne, *adj.* fortdauernd, immerwährend, beständig, unaufhörlich; louco —, Wahnsinnige ohne lichte Zwischenräume, *m.*
Perennemente, *adv.* beständig, unaufhörlich, stets, immer, ewig.
Perennidade, *f.* Anhalten, *n.*, ununterbrochene Fortdauer, Unaufhörlichkeit, *f.*
Perfazer, *v. a.* vollenden, erfüllen.
Perfazimento, *m.* Vollendung, Vervollkommnung, *f.*
Perfectionar etc., v. Aperfeiçoar.
Perfectivel, *adj.* der Vervollkommnung fähig.
Perfectivo, a, *adj.* vollkommen machend, Vollkommenheit gebend.
Perfeição, *f.* Vollkommenheit; Vervollkommnung; Vollendung, *f.*
Perfeitamente, *adv.* vollkommen, vortrefflich; gänzlich, völlig.
Perfeito, a, *adj.* vollkommen; vollendet; schön, wohlgestaltet.
Perfia u. **Perfiar**, vid. Por...
Perfidamente, *adv.* treulos, auf eine treulose Art.
Perfidia, *f.* Treulosigkeit, Untreue, Falschheit, *f.*; Trug, *m.*; Verrätherei, *f.*
Perfidioso, a, *adj.* eine Treulosigkeit oder Falschheit enthaltend.
Perfido, a, *adj.* treulos, ungetreu, falsch, verrätherisch; trügerisch; hinterlistig.
Perfil, *m.* Profil, *n.*, Seitenansicht, Seite, *f.*, Umriß, *m.*; (*arch.*) Profil, *n.*, Durchschnitt, *m.*
Perfilar, *v. a.* von der Seite abzeichnen, malen; im Durchschnitte vorstellen; (*grr.*) richten, in gerader Linie aufstellen; —se, *v. r.* sich

im Profil oder von der Seite dar=stellen; sich richten, sich in gerader Linie aufstellen; (*esgr.*) sich in Positur stellen.

Perfilhador, *m.* Jemand, der an Kindesstatt annimmt.

Perfilhamento, *m.* Annehmung an Kindesstatt, *f.*

Perfilhar, *v. a.* an Kindesstatt an= [nehmen.

Perfluxo, *m.* reichliche Fluß der Säf=te, *m.*

Perfolhada, *f.* (*bot.*) Durchwachs, *m.*

Perforação, *f.* Durchbohren, *n.*, Durchlöcherung, *f.*

Perforante, *adj.* durchbohrend, durchlöchernd.

Perforar, *v. a.* durchbohren, durch= [löchern.

Perfulgente, *adj.* (*poet.*) sehr glän=zend, strahlend.

Perfumador, *m.* Räucherpfännchen, [Räucherfaß, *n.*

Perfumadura, *f.* Räucherung, *f.*, Räuchern, *n.*

Perfumante, *adj.* (*poet.*) mit Wohl=geruch erfüllend, duftend.

Perfumar, *v. a.* beräuchern, durch=räuchern; einen Wohlgeruch ver=breiten; durchduften.

Perfumaria, *f.* Laden eines Parfü=meriehändlers, *m.*

Perfume, *m.* Wohlgeruch, Duft, *m.*

Perfumeiro u. **Perfumista**, *m.* Par=fümeriehändler u. =Fabrikant, *m.*

Perfunctoriamente, *adv.* nachläßig, oberflächlich, obenhin.

Perfunctorio, a, *adj.* was schnell u. leicht vorübergeht, ohne großen Eindruck zu machen.

Pergaminheiro, *m.* Pergamentma=cher; Pergamenthändler, *m.*

Pergaminho, *m.* Pergament, *n.*

Perguiça etc., vid. Preguiça etc.

Perguiceiro, *m.* ein bei der Fische=rei von Algarvien Angestellter, Bootsmann od. Steuermann ei=nes Fischerbootes, *m.*

Pergunta, *f.* Frage, *f.*; Verhör, *n.*; ir a —s, in das Verhör kommen.

Perguntador, *m.* Frager (besonders der zudringliche), *m.*

Perguntar, *v. a.* fragen, befragen; sich erkundigen.

Perguntinha, *f. dim.* von Pergunta.

Perianthio, *m.* (*bot.*) Blumenkelch, *m.*

Pericardia, *f.* u. **Pericardio**, *m.* (*an.*) [Herzbeutel, *m.*

Pericarditis, *f.* (*path.*) Herzbeutel=entzündung, *f.*

Pericarpo, *m.* (*bot.*) Samengehäuse, *n.*, Fruchtkapsel, *f.*

Periche, *m.* eine Art Fahrzeuge, *n.* [*pl.*

Pericia, *f.* Geschicklichkeit, *f.*, Wis=sen, *n.*, Einsicht, Erfahrenheit, Fähigkeit, *f.*

Pericraneo, *m.* Hirnschalhäutchen, *n.*

Peridoto, *m.* (*mine.*) Bastard=Sma=ragd, *m.*

Periecos, *m. pl.* (*geo.*) Nebenbe= [wohner, *m. pl.*

Perigalho, *m.* schlaffe Haut, die un=ter dem Kinne herabhängt, *f.*; — da troça, (*mar.*) Aufholer des Raks, *m.*; — da mezena, Dirk des Besansegels, *m.*

Perigar, *v. n.* in Gefahr sein, Ge=fahr laufen.

Perigeo, *m.* (*astr.*) Erdnähe der [Planeten, *f.*

Perigo, *m.* Gefahr, *f.*; correr, ter —, Gefahr laufen; estar doen-te de —, gefährlich krank sein.

Perigosamente, *adv.* mit Gefahr, auf eine gefährliche Weise.

Perigoso, a, *adj.* gefährlich.

Perigual, *adv.* gleich, eben so (wie).

Perihelio, *m.* (*astr.*) Sonnennähe der Planeten, *f.*

Perilha, *f.* Zierath in Form einer [Birne, *m.*

Perilo, *m.* (asiat. Wort) pyramiden=förmige Spitze eines Daches, *f.*

Perimetro, *m.* (*geom.*) Umfang einer Figur, *m.*

Perina, *f.* Name einer dem Wein=stocke ähnlichen Staude, die rothe Beeren trägt, *f.*

Perineo, *m.* (*an.*) Damm, *m.*, Peri= [näum, *n.*

Perinha, *f. dim.* von Pera.

Perinho, *m. dim.* von Pero.

Periodicamente, *adv.* periodisch.

Periodico, a, *adv.* periodisch; kreis=laufend, umlaufend, abwechselnd; periodenreich; wohlklingend.

Periodismo, *m.* Periodische, *n.*, ge=wisse Zeitlauf, *m.*

Periodista, *m.* Verfasser periodischer Schriften, *m.*

Periodizar, *v. a.* zu gewissen Zeiten hervorbringen oder erzeugen.

Periodo, *m.* höchste Punkt, Gipfel, *m.*; (*astr.*) Kreislauf, Umlauf der Planeten; Zeitraum, Zeit=abschnitt, *m.*; (*med.* u. *gr.*) Pe=riode, *f.*, Satz, *m.*

Periostio, *m.* (*an.*) Beinhäutchen, *n.*

Periostose, *f.* (*path.*) Beinge=schwulst, *f.*

Peripatetico, a, *adj.* peripatetisch, aristotelisch; (*fig.*) lächerlich, spitz=findig, überspannt.

Peripatetismo, *m.* aristotelische Phi=losophie, *f.*

Peripecia, *f.* Ausgang, *m.*, Ent=wickelung (eines Schauspiels ꝛc.), *f.*; (*fig.*) Umschwung, rasche Glückswechsel, *m.*

Peripheria, *f.* Umkreis, Umfang, *m.*; Außenfläche, *f.*

Periphrase, *f.* Umschreibung, *f.*

Periphrasear, *v. a.* umschreiben.

Periphrasis, vid. Periphrase.

Periplo, *m.* Umschiffung, *f.*

Peripneumonia, *f.* Lungenentzün=dung, *f.*

Periptero, *m.* (*arch.*) Gebäude mit rund umherstehenden Säulen, *n.*

Periquito, *m.* eine Gattung kleiner Papageien, *m. pl.*, Sittig, *m.*; Vorhemd, welches früher das Militär trug, *n.*; (*prov.*) ein falscher Haaraufsatz, *m.*

Periscios, *m. pl.* (*geo.*) die kreis=schattigen Völker, *n. pl.*

Perissologia, *f.* (*rh.*) fehlerhafte Wiederholung, *f.*, Wortschwall, *m.*

Peristaltico, a, *adj.* (*an.*) wurm= [förmig.

Peristilio, Peristillo u. **Peristylo**, *m.* (*arch.*) Säulengang, *m.*

Peristoma, *m.* (*bot.*) Maul, *n.*

Perisystole, *f.* (*path.*) Zeit zwischen zwei Pulsschlägen, *f.*

Perito, a, *adj.* gelehrt, wissend, er=fahren, geschickt.

Peritoneo, *m.* (*an.*) Darmfell, Bauchfell, *n.*

Perjudicar etc., *v. a.* vid. Preju- [dicar etc.

Perjurar, *v. a.* u. *n.* falsch schwören, ei=nen falschen Eid schwören, seinen Eid brechen; — a fé, seinen Glauben abschwören; —se, *v. r.* meineidig oder eidbrüchig werden.

Perjurio, *m.* Meineid, *m.*

Perjuro, a, *adj.* meineidig; eid=brüchig; *s.* Meineidige, Eidbrü=chige; Treuvergessene, *m.* u. *f.*

Perla, *f.* vid. Perola.

Perliteiro, *m.* (*bot.*) Weißdorn, Ha=gedorn, *m.*

Perlongadamente, *adv.* mit Verzö= [gerung, mit Verzug.

Perlongar, *v. a.* verlängern; ver=zögern; (*mar.*) anlegen, mit ei=nem Schiffe ꝛc. an ein anderes legen; —se, *v. r.* sich der Länge nach mit einem Schiffe an ein anderes ꝛc. legen.

Perlustrar, *v. a.* genau durchsehen, durchmustern.

Perluxo, *m.* eine brasilische, der Kirsche gleichende Frucht, *f.*

Perluxo, a, *adj.* zu genau, zu ängstlich.

Permanecer, *v. n.* auf etwas behar=ren, bestehen; fortdauern, ver=bleiben; beständig sein.

Permanencia, *f.* Fortdauer, *f.*, be=ständige Verbleiben, *n.*

Permanente, *adj.* bleibend, fortdauernd, immerwährend, beständig.

Permanentemente, *adv.* auf eine bleibende Weise, dauernd.

Permear, *v. a.* in der Mitte durchgehen, durchdringen; *v. n.* in der Mitte oder zwischen zweien sein.

Per-meio, *adv.* metter-se de —, sich in die Mitte stellen, sich zwischen etwas stellen; sich in etwas mischen. [Musenfluß, *m.*

Permesso, *m.* Permessus, *m.*; (*fig.*)

Permissão, *f.* Erlaubniß; Zulassung, Gestattung, Genehmigung, *f.*; (*rh.*) Einräumung, *f.*, Zugeben, *n.*

Permissivamente, *adv.* mit Erlaubniß, erlaubnißweise.

Permissivo, a, *adj.* die Erlaubniß ꝛc. enthaltend, erlaubnißweise.

Permisso, *m.* Erlaubniß, *f.*

Permistão, *f.* Durchmischung, Vermischung, *f.*

Permittir, *v. a.* erlauben, verstatten, zugeben, gestatten, vergönnen; zugestehen; dulden, zulassen, geschehen lassen; —se, *v. r.* erlaubt werden, erlaubt sein, erlaubt, gestattet werden können.

Permudança, *f.* Tausch, Umtausch, *m.*; Verwechselung, Auswechselung; Veränderung, *f.*

Permuta, *f.* Tausch, *m.*; casas de —, (ehemals) Wechselhäuser, wo der Goldstaub in Brasilien umgewechselt wurde, *n. pl.*

Permutação, *f.* Tausch, *m.*; Vertauschung einer Pfründe, *f.*

Permutar, *v. a.* tauschen, austauschen, vertauschen.

Perna, *f.* Bein, *n.*; Keule (Schöpsenkeule, Hammelkeule ꝛc.), *f.*; Bein an verschiedenen Sachen (an Tischen, Stühlen, Bänken ꝛc.), *n.*; as —s do compasso, die Schenkel eines Zirkels, *m. pl.*; de — estendida, a — solta, behaglich, ohne Sorge, in Ruhe; estender as —s, (*fam.*) spazieren gehen; metter —s, sich aus dem Staube machen; deitar alguem de —s arriba, (*fig.*) Jemanden zu Grunde richten; estar de —s abertas, (*fam.*) geneigt sein, Alles, was verlangt wird, zu thun; —s de alcaravão od. de vaqueta de tambor, Spindelbeine, sehr dünne Beine, *n. pl.*; em —s, barfuß.

Pernaça, *f.* große, dicke, Bein, *n.*

Pernada, *f.* Stoß mit dem Beine; Luftsprung, Bocksprung; dicke Ast eines Baumes, Arm eines Flusses, *m.*

Pern'alto, a, *adj.* langbeinig.

Pernavilheiro, *m.* ein gewisses portugiesisches Tischlerholz, *n.*

Pernea, *f.* (*conch.*) Schinkenmuschel, *f.*; — em forma d'esquadro, Sattenmuschel, *f.*

Perneador, *m.* der mit den Füßen tritt, hintenaus schlägt ꝛc.

Pernear, *v. n.* die Beine bewegen, mit den Beinen od. Füßen zappeln, treten, mit den Beinen baumeln, lustige Sprünge machen, strampeln.

Perneira, *f.* Krankheit des Rindviehes, wodurch das Fleisch desselben faul wird, *f.*; lederner oder wollener Ueberzug, womit man die Beine und Schenkel bei'm Reiten bedeckt, um sie gegen den Schmutz zu schützen, *m.*

Perniaberto, a, *adj.* die Beine offen od. aus einander stehen habend.

Perniciosamente, *adv.* schädlich, verderblich. [derblich, gefährlich.

Pernicioso, a, *adj.* schädlich, ver-

Pernicurto, a, *adj.* kurzbeinig.

Pernil, *m.* dünnste Theil vom Schinken; Beinknochen, *m.*; — d'odre, der Griff am Schlauche.

Perninha, *f. dim.* von Perna; Beinchen, *n.*

Perno, *m.* große Haarnadel, welche die Frauen als Schmuck tragen, *f.*; große Nagel mit rundem Knopfe, *m.*; —s, *pl.* Riegelnagel, Bolzen, *m. pl.*

Pernoitar, *v. n.* übernachten.

Pernostico, a, *adj.* (*fam.*) redselig; naseweis, vorlaut.

Pernudo, a, *adj.* dickbeinig.

Pero, *m.* Birnapfel, *m.* [rém.

Pero, *conj.* (*ant.*) vid. Mas u. Po-

Perola, *f.* Perle, *f.*; (*fig.*) Zierde, schöne, vortreffliche Person oder Sache, *f.*; Thautropfen, *m.*; —s, *pl.* (*fig.*) Thränen, *f. pl.*; (*poet.*) schöne weiße Zähne, *m. pl.*

Peroleira, *f.* trichterförmiger Topf zum Aufbewahren der Oliven, *m.*

Peroneo, *m.* (*an.*) Wadenbein, *n.*

Peroração, *f.* Beschluß einer Rede, *m.*

Perorador, *m.* Redner, welcher eine Rede od. Predigt beschließt, *m.*; (*fig.*) derjenige, welcher leidenschaftlich bittet, anfleht.

Perorar, *v. a.* den Beschluß einer Rede machen, reden, sprechen; — a cousa d'alguem, Jemandes Sache vertheidigen; in der Kürze zusammenfassen, wiederholen; hochtrabend reden; (*fig.*) inständigst bitten.

Perpassar, *v. n.* vorüber gehen, entlang gehen, überhinaus gehen; vorbei reiten.

Perpendicular, *adj.* senkrecht, lothrecht, scheitelrecht.

Perpendicularmente, *adv.* senkrecht, lothrecht, scheitelrecht.

Perpendiculo, *m.* senkrechte Linie, *f.*; Perpendikel, *m.*; astronomische Uhr, *f.*; a —, lothrecht, senkrecht. [übung, *f.*

Perpetração, *f.* Ausübung, Ver-

Perpetrador, *m.* Verrichter, Verüber, Thäter, *m.*

Perpetrar, *v. a.* verüben, begehen (ein Verbrechen). [Strohblume, *f.*

Perpetua, *f.* (*bot.*) Rainblume,

Perpetuação, *f.* immerwährende Fortdauer, Verewigung, Forterhaltung, *f.* [verewigend.

Perpetuador, a, *adj.* forterhaltend,

Perpetuamente, *adv.* beständig, immer, unaufhörlich, lebenslänglich.

Perpetuana, *f.* ein wollener, sehr dauerhafter Zeug, *m.*

Perpetuar, *v. a.* immerwährend erhalten, fortsetzen, fortpflanzen, fortgehen lassen; dauernd begründen; verewigen.

Perpetuidade, *f.* ununterbrochene Fortdauer, Unaufhörlichkeit, *f.*; Fortbestand, *m.*

Perpetuo, a, *adj.* immerwährend, unaufhörlich, ewig.

Perplexamente, *adv.* mit Verlegenheit, Verwirrung.

Perplexidade, *f.* Verlegenheit, Verwirrung, Bestürzung, Unschlüssigkeit, *f.*

Perplexo, a, *adj.* betreten, verlegen, bestürzt, verwirrt, unschlüssig; schwierig, peinlich, verwickelt.

Perra, *f.* Hündin, *f.*

Perraria, *f.* Schimpf, *m.*, Beleidigung, *f.*; schlechte Streich, *m.*

Perreiro, *m.* Hundepeitscher, *m.*

Perrengo, a, *adj.* hündisch, vom Hundegeschlechte.

Perrengue, *adj.* der leicht ärgerlich wird; wüthend; eigensinnig.

Perrexil, *m.* Petersilie, *f.*; (*fig.*) Würze, *f.*

Perrice, *f.* fazer —s a alguem, Jemanden ärgerlich machen.

Perro, *m.* Hund, *m.*; (*fig.*) verächtlicher Mensch, *m.*; dar a —s, zum Henker wünschen; dar-se a —s, wüthend werden; ser — velho, ein schlauer Fuchs sein; a outro — com esse osso, (*prov.*) das magst du einem Andern weis machen; *adj.* hart, steif; roh; eigensinnig, halsstarrig; unbeugsam; hündisch, zum Hunde gehörig; fechadura —a, ein schwer zu öffnendes Schloß, *n.*

Persa, Perseo u. **Persiano,** *s.* u. *adj.* Perser, *m.*; persisch.

Perscrutador, *m.* Erforscher, Forscher, Ausforscher, *m.*

Perscrutar, *v. a.* untersuchen, ausforschen, erforschen, prüfen.

Perscrutavel, *adj.* erforschlich.

Perseguição, *f.* Verfolgung, *f.*; (*fig.*) Plagen, *n.*, Zudringlichkeit, *f.*

Perseguidor, *m.* Verfolger, *m.*

Perseguimento, *m.* Ausführung, Vollstreckung, Vollführung, *f.*

Perseguir, *v. a.* verfolgen, nachsetzen, nachlaufen; (*fig.*) einem nachstellen, einen quälen; ihn mit Bitten bestürmen, ihn überlaufen.

Perseo, *m.* (*astr.*) Perseus (Gestirn), *m.*

Persevão, *m.* Fußboden einer Kutsche, *m.*

Perseve, *m.* (*conch.*) eine Art Entenmuschel, *f.*

Persevejo, *m.* Wanze, Wandlaus, *f.*

Perseveradamente, *adv.* mit Beharrlichkeit, beharrlich, anhaltend.

Perseverança, *f.* Beharrlichkeit, Beständigkeit, *f.*, Anhalten, *n.*, Ausdauer, Standhaftigkeit, *f.*, Verharren, *n.*

Perseverante, *adj.* beharrlich, ausdauernd, anhaltend, standhaft.

Perseverantemente, *adv.* beharrlich, anhaltend.

Perseverar, *v. n.* (em) beharren, verharren; anhalten, aushalten; standhaft, fest bleiben; bei einer Meinung, einem Entschlusse bleiben.

Persia, *f.* (*geo.*) Persien, *n.*

Persicaria, *f.* (*bot.*) Flöhkraut, Pfirsichkraut, *n.*

Persico, a, *adj.* persisch.

Persinar-se, *v. r.* sich bekreuzen.

Persio, a, *adj.* persisch.

Persistencia, *f.* Dauer, Beständigkeit, *f.*; Bestand, *m.*; Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, *f.*

Persistente, *adj.* dauernd, dauerhaft, anhaltend; beharrlich, standhaft.

Persistir, *v. n.* (em) auf etwas beharren od. bestehen; lange dauern, fortdauern.

Persolver, *v. a.* völlig bezahlen, auszahlen, abtragen.

Personagem, *m.* u. *f.* Person, *f.*, Mann, *m.*, wichtige Person; Person, Rolle (im Schauspiele), *f.*

Personalidade, *f.* Persönlichkeit, persönliche Anzüglichkeit, *f.*

Personificar, *v. a.* unter dem Bilde einer Person vorstellen, personificiren.

Perspectiva, *f.* Perspektive, Fernscheinlehre, *f.*; Prospekt, Fernschein, *m.*, Ansicht, Aussicht, *f.*; perspektivische Gemälde, *n.*, Fernzeichnung, *f.*; (*fig.*) Aussicht, *f.*; trügerische Schein, *m.*

Perspectivo, a, *adj.* perspektivisch, fernscheinlehrig.

Perspicacia, *f.* Scharfsichtigkeit, *f.*; Scharfblick, Scharfsinn, *m.*

Perspicaz, *adj.* scharfblickend; scharfsinnig.

Perspicuidade, *f.* Klarheit, Helle, Durchsichtigkeit, *f.*; (*fig.*) Klarheit, Deutlichkeit, *f.*

Perspicuo, a, *adj.* klar, durchsichtig, hell; (*fig.*) klar, deutlich, verständlich.

Persuadir, *v. a.* überreden, bereden; überzeugen; —se, *v. r.* sich überzeugen; glauben, sich einbilden.

Persuadivel, *adj.* glaublich, wahrscheinlich, dessen man überredet werden kann; der sich leicht überreden läßt.

Persuasão, *f.* Ueberredung; Beredung, Zuredung; Ueberzeugung, *f.*

Persuasiva, *f.* Ueberredungskunst, *f.*

Persuasivel, *adj.* leicht zu bereden, dessen man leicht überredet werden kann.

Persuasivo, a, *adj.* überredend, überzeugend.

Persuasor, a, *adj.* u. *m.* der, die überredet, überzeugt.

Persuasoria, *f.* Ueberredungsmittel, *n.*, Ueberredungsgründe, *m. pl.*

Pertença, *f.* Eigenthumsrecht, Zubehör, *n.*; —s, *pl.* Beistücke, *n. pl.*, zugehörige Grundstücke oder Sachen, *n.* u. *f. pl.*

Pertencente, *adj.* gehörend, angehörend, gehörig.

Pertencentemente, *adv.* auf eine geeignete, paßliche Weise.

Pertencer, *v. n.* angehören, zugehören; hingehören; betreffen, angehen; gebühren.

Pertendente u. **Pertender** etc., vid. Pretend... etc.

Pertiga, *f.* Stange, *f.*; Knittel, *m.*

Pertinacia, *f.* Hartnäckigkeit, Halsstarrigkeit, *f.*

Pertinaz, *adj.* halsstarrig, hartnäckig, eigensinnig.

Pertinazmente, *adv.* mit Hartnäckigkeit, Halsstarrigkeit.

Pertinente, *adj.* schicklich, gehörig, treffend, passend; bestimmt, genau; zu rechter Zeit kommend.

Perto, *adv.* nahe; dicht bei; ungefähr, fast, beinahe; ha — de dez annos, es sind ungefähr zehn Jahre her; de —, in der Nähe; saber uma cousa de —, etwas ganz genau wissen.

Pertos, *m. pl.* (*pint.*) nahen Gegenstände in der Malerei, *m. pl.*

Perturbação, *f.* Gemüthsunruhe, Verwirrung, Störung, Unordnung, *f.*

Perturbadamente, *adv.* unruhig, mit Unruhe.

Perturbador, a, *adj.* störend, beunruhigend; —, *s.* Störer, Ruhestörer, *m.*, Störerin, *f.*

Perturbar, *v. a.* stören, beunruhigen, verwirren, in Unordnung bringen; —se, *v. r.* unruhig werden; verwirrt werden, die Fassung verlieren.

Perturbativo, a, *adj.* beunruhigend, störend.

Perú, *m.* kalekutische Hahn, Truthahn, *m.*; gallinha e — tudo he um, (*prov. pop.*) das kommt über eins heraus.

Perua, *f.* kalekutische Henne, Truthenne, *f.*; (*fam.*) alte Frau, *f.*

Peruca, *f.* Perrücke, *f.*, Haaraufsatz, *m.*

Perversamente, *adv.* böslich, böser Weise.

Perversão, *f.* Verkehrung, Verderbung, Entartung, Verderbniß; Gottlosigkeit, *f.*

Perversidade, *f.* Verkehrtheit, Verderbtheit, Verderbniß, sittliche Verwilderung, *f.*

Perverso, a, *adj.* verkehrt, verderbt, lasterhaft, böse, entartet.

Perversor, vid. Pervertedor.

Pervertedor, *m.* Verderber, Verführer, *m.*

Perverter, *v. a.* verderben, verführen; verschlechtern; zum Bösen lenken; verändern, einen anderen Sinn geben, verdrehen, falsch auslegen; —se, *v. r.* sich ver-

schlechtern, verderbt, verführt werden. [finnig.
Pervicaz, *adj.* halsstarrig, eigen=
Pervigil, *adj.* wachsam, immer wachend. [gossa.
Pervinca, *f.* (*bot.*) vid. Con-
Pervio, a, *adj.* offen, zugänglich, durchdringlich.
Pesada, *f.* eine Wage voll, eine Wagschale voll.
Pesadamente, *adv.* schwer; schwerfällig; ungern, mit Widerwillen; (*fig.*) mühsam; langsam.
Pesadelo, *m.* Alp, *m.*, Alpdrücken, *n.*; (*fig.*) überlästige, langweilige Mensch, *m.*
Pesado, a, *p. p.* von Pesar u. *adj.* schwer; drückend, lästig, beschwerlich; schwerfällig, plump, langsam, träge; hart, unerträglich, heftig, schädlich; zu dick, zu beleibt; unwillig, ungern; traurig, ernst, düster; somno —, tiefe oder unruhige Schlaf, *m.*; luto —, tiefe Trauer, *f.*; cousa bem —a, (*fig.*) reiflich erwogene Sache, *f.*; graças —as, beißender Scherz, *m.*; homem —, ernster, mit Ueberlegung handelnder Mann, *m.*; cara —a, ernstes Gesicht, *n.*
Pesador, *m.* Wäger, Wagemeister, *m.*
Pesadumbre u. **Pesadume**, *m.* Schwere, *f.*, Gewicht, *n.*; Beschwerde, Lästigkeit, Beschwerlichkeit, *f.*; Kummer, *m.*, Sorge, *f.*; Widerwille, *m.* [Aerometer, *m.*
Pesa-liquor, *m.* Wasserwage, *f.*,
Pesante, *m.* eine alte Geldmünze, *f.*
Pesar, *v. a.* wägen, abwägen; (*fig.*) überlegen, prüfen, erwägen; *v. n.* wiegen; (*fig.*) beruhen (auf), abhängen; drücken, schwer liegen auf; vale quanto pesa, (*fig.*) er ist Goldes werth.
Pesca, *f.* Fischerei, *f.*, Fischfang, *m.*, Fischen, *n.*, Fang, *m.*
Pescada, *f.* — merlana, (*icht.*) Merlan, Weißling, *m.*
Pescadaria, *f.* Fischmarkt, *m.*
Pescadeira, *f.* Fischhändlerin, *f.*, Fischweib, *n.*
Pescadeiro, *m.* Fischhändler, *m.*
Pescado, *m.* alle Arten Fische, Fische im Allgemeinen, *m. pl.*; — real, vid. Solho.
Pescador, *m.* Fischer, *m.*; annel do —, (*cath.*) Fischerring (Siegelring des Papstes), *m.* [cador.
Pescadorinho, *m. dim.* von Pes-
Pescar, *v. a.* fischen, Fische fangen; (*fig.*) fischen, auffischen, fangen, ergreifen, erlangen, erhalten; an sich locken; erblicken, gewahr werden, auf einen Blick sehen; — em rio revolto, (*fig.*) im Trüben fischen.
Pescarejo, a, *adj.* den Fischfang betreffend, Fischer...; barca —a, Fischerboot, *n.*
Pescaria, *f.* Fischmarkt, *m.*; Fischerei, *f.*, Fischfang, *m.*
Pescaz, *m.* Lünse am Pfluge, *f.*
Pescoçada, *f.* u. **Pescoção**, *m.* Schlag mit der Hand auf den Nacken, *m.*
Pescocinho, *m. dim.* von
Pescoço, *m.* Hals; Nacken; Vordertheil unten am Halse, *m.*, Brust, Kehle, *f.*; ficar pelo —, (*fig.*) in einen Hinterhalt fallen; — de carneiro etc., Halsstück von einem Hammel, *n.* [halsig.
Pescoçudo, a, *adj.* dickhalsig, lang=
Pescolobrinos, *m.* eine Pflanze, deren Blätter denen der Malve gleichen, *f.*
Pesebrão, vid. Persevão.
Pesebre, *m.* Abtheilung in den Stallkrippen, *f.*
Pésepello, *m.* vid. Pospello; a —, *adv.* barfuß; andar ao —, auf einem Beine gehen.
Pésinho od. **Pézinho**, *m. dim.* von Pé; Füßchen, *n.*, kleine Fuß, *m.*; Stielchen, *n.*, Stiel, Stengel, *m*
Pesinho, *m. dim.* von Peso; kleine Gewicht, *n.*
Pesmancos, *m. pl.* (*mar.*) Bugstücke am Vordertheile des Schiffes, *n. pl.*
Peso, *m.* Gewicht, *n.*, Schwere, *f.*; Gewicht, *n.*, Gewichtstein, *m.*; Gewicht (an der Uhr); Maß, wonach die Gewichte untersucht werden, *n.*; Ort, wo dies geschieht, *m.*; öffentliche Wage, *f.*, Wagamt, Wagehaus, *n.*; (*fig.*) Wichtigkeit, Erheblichkeit, *f.*, Gewicht, *n.*; Kraft, *f.*, Nachdruck, *m.*; Last, Beschwerde; Schwere, Beschwerde in einem Theile des Körpers, *f.*; — de gente, eine Menge Menschen, *f.*; — da cabeça, Schwere des Kopfes, *f.*; de —, vollwichtig; em —, ganz, gänzlich; homem de —, wichtiger Mann, *m.*; levar, tomar em — um negocio, ein Geschäft übernehmen; — duro, spanische Silbermünze (etwa 800 Reis), *f.*; um — de linho, vier Pfund Flachs oder Hanf.
Pespegar, *v. a.* (*pop.*) — um bofetão, eine derbe Ohrfeige geben.
Pespita, vid. Alveloa.
Pespontar, *v. a.* steppen, abnähen, durchnähen. [ꝛc.), Gesteppe, *n.*
Pesponto, *m.* Steppen (an Hemden
Pesqueira, *f.* u. **Pesqueiro**, *m.* Fischplatz, *m.*, Fischwehr, *n.*
Pesquiza, *f.* Nachsuchung; gerichtliche Nachforschung, Erkundigung; Haussuchung, *f.*
Pesquizador, *m.* der nachforscht, Nachforschungen anstellt.
Pesquizar, *v. a.* nachsuchen, nachforschen. [*n.*
Pessario, *m.* (*cir.*) Mutterzäpfchen,
Pessego etc., vid. Pecego etc.
Pessimamente, *adv. sup.* von Mal; sehr schlecht, sehr übel.
Pessimo, a, *sup.* von Mal; sehr böse, sehr schlecht.
Pessoa, *f.* Person, *f.*; em —, in Person, persönlich; de — a —, Stirn gegen Stirn, persönlich; batalha de — a —, Zweikampf, *m.*; homem de sua —, ein tapferer Mann, *m.*; bem feito de sua —, wohlgestaltet; uma —, Jemand.
Pessoal, *adj.* persönlich.
Pessoalmente, *adv.* persönlich, selbst.
Pestana, *f.* Augenwimper, *f.*; Vorstoß am Kleide, *m.*; Franze, Borde, *f.*; — de viola etc., Kamm einer Guitarre ꝛc., *m.*; queimar as —s, sehr eifrig studiren.
Pestanejar, *v. n.* mit den Augen blinzeln. [Augen, *n.*
Pestanejo, *m.* Blinzeln mit den
Pestanudo, a, *adj.* lange Augenwimpern habend.
Peste, *f.* Pest, Pestilenz, verheerende Seuche, *f.*; (*fig.*) Zerstörungsmittel, *n.*; má — te mate! daß dich die Pest!
Pestiferamente, *adv.* pestilenzialisch, auf eine verderbliche Weise.
Pestifero, a, *adj.* pestilenzialisch, pestartig; pesthaft, ansteckend.
Pestilencia, *f.* Pestilenz, Pest, *f.*
Pestilencial, *adj.* pestilenzialisch, pestartig, pesthaft.
Pestilencioso, a, *adj.* (*fig.*) schädlich, ansteckend.
Pestilente, *adj.* ansteckend.
Pesunho, *m.* untere Theil des Fußes (von Ochsen, Kühen, Schweinen), *m.*; Klaue, *f.*, Huf der Thiere, *m.*
Peta, *f.* leere Ausflucht, Flause, Lüge, Windbeutelei, *f.*; der Theil

des Rebmessers, welcher die Gestalt eines Hackbeils hat; Kreisel, m.; (icht.) Blackfisch, Tintenfisch, m.; (orn.) Name eines kleinen grauen Vogels, welcher von Insekten lebt, m.; (alv.) Fleck im Auge des Pferdes, m.; comer, engulir a —, sich täuschen lassen. [blatt, n.
Petala, f. (bot.) Blumenblatt, Kron-
Petaleado, a, adj. (bot.) mit Blumenblättern versehen.
Petaliforme, adj. (bot.) blumenblattförmig. [blattähnlich.
Petalino, a, adj. (bot.) blumen-
Petalismo, m. (arche.) Blättergericht in Syrakus, n.
Petalo, vid. Petala.
Petardar u. **Petardear**, v. a. mit Petarden aufsprengen.
Petardeiro, m. Petardirer, m.
Petardo, m. (art.) Petarde, f., Sprengstück, n., Thorbrecher; Frosch (in Feuerwerken), m.
Petasite, m. (bot.) Pestilenzwurz, f.
Petaurista, m. (z.) große fliegende Eichhorn, n.
Petear, v. n. Flausen machen, lügen, sehr aufschneiden.
Peteiro, m. (burl.) Flausenmacher, Lügner, m.
Peterra, f. eine alte portugiesische Goldmünze = 216 Reis, f. [n.
Petersburgo, m. (geo.) Petersburg,
Petia, m. ein gelbes brasilianisches Tischlerholz, n.
Petição, f. Forderung, Bitte; Bittschrift, f., Gesuch, n.
Peticego, a, adj. sehr kurzsichtig.
Petimbuaba do Brazil, f. (icht.) Röhrenfisch, m.
Petimetre, m. Stutzer, m.
Petinga, f. kleiner Fisch, m.; Köderfisch, m.
Petinha, f. — canora do Norte, Wiesenlerche, f. [m.
Petipé, m. (geom. e geo.) Maßstab,
Petisca, f. ein gewisses Knabenspiel, wobei nach einer Kupfermünze geworfen wird, n.
Petiscar, v. a. mit dem Feuerstahl Feuer anschlagen; (fig. fam.) kosten, nur wenig von einer Sache essen; v. n. (de) eine oberflächliche Kenntniß von etwas haben.
Petisco, m. Feuerzeug (Stahl, Feuerstein u. Zunder), n.; —s, pl. Leckerbissen, m. pl.
Petisecco, a, adj. halbtrocken.
Petitorio, m. die wiederholte Bitte in Sachen von geringer Wichtigkeit, f.; Distrikt, in welchem Almosen eingesammelt werden, m.; (jur.) Begehrungs- und Anspruchsklage, f.
Peto, a, adj. vid. Pisco (adj.).
Petorra, f. Kreisel, m.
Petrechar, v. a. einen Ort mit Kriegsbedürfnissen versehen.
Petrechos, m. pl. Kriegsvorräthe zur Vertheidigung eines Platzes, m. pl.; Ausrüstung eines Kriegsschiffes, f.; Mittel oder Geräthe zu einer Verrichtung, n. pl.; sämmtliche Geräth eines Handwerksmannes, n.; — de cozinha, Küchengeräth, n.
Petreo, a, adj. steinig; Arabia —a, steinige Arabien, n.
Petrificação, f. Versteinerung, f.
Petrificante, adj. versteinernd.
Petrificar, v. a. versteinern, in Stein verwandeln; —se, v. r. sich versteinern, zu Stein werden.
Petrifico, a, adj. versteinernd.
Petrina, f. Gürtel, Gurt; Ort des Leibes, wo man sich gürtet; Bund an Hosen u. Weiberröcken, m.
Petroleo, m. Steinöl, Bergöl, n.
Petroso, a, adj. steinig; steinicht.
Petulancia, f. Heftigkeit, f., Ungestüm, m.; Unverschämtheit, f.
Petulante, adj. heftig, ungestüm, aufbrausend. [keit, ungestüm.
Petulantemente, adv. mit Heftig-
Peucedano, m. (bot.) Haarstrang; Roßfenchel, m.
Pevide, m. Kern (in Aepfeln, Birnen rc.); Pfipps, Pipps; Fehler an der Zunge, der darin besteht, gewisse Buchstaben nicht deutlich aussprechen zu können; Funken, der von dem Dochte eines Lichtes fliegt, m.; não ter — na lingua, eine geläufige Zunge haben.
Pevidoso, a, adj. den Pfipps oder Pipps habend; mit der Zunge anstoßend, stotternd.
Pez, m. Pech, n.; — de Borgonha, weißes Pech, n.
Pezame, m. Beileidbezeugung, f.; dar os —s a alguem, Jemandem sein Beileid bezeigen.
Pezar, m. Kummer, Verdruß, m., Sorge; Reue, f., Bedauern, Leidthun, n.; a — (de), trotz, ungeachtet, a meu —, wider meinen Willen; bem a meu —, zu meinem großen Leidwesen.
Pezar, v. n. u. imp. leid thun, bedauern, bereuen.
Pezarosamente, adv. mit Bedauern, mit Kummer.
Pezaroso, a, adj. betrübt, reuig, zerknirscht, bedauernd.
Pezenho, a, adj. pechfarben, pechfarbig.
Phalangarchia, f. (arche.) Würde des Anführers einer Phalanx, f.
Phalange, f. (arche.) Phalanx, f.; (fig. poet.) Schaar, große Anzahl, f.; as —s dos dedos, (an.) die Glieder der Finger, n. pl. [Phalanx, m.
Phalangio, m. Soldat von einer
Phalarica, f. Art Wurfspieß, der mit zündbaren Stoffen umwickelt war, um Häuser rc. anzuzünden, m. [schmetterling, m.
Phalena, f. Nachtfalter, Nacht-
Pharetrar, (poet.) vid. Assetear.
Pharisaico, a, adj. pharisäisch.
Pharisaismo, m. pharisäische Lehre; (fig.) Heuchelei, f.
Phariseo, **Phariseu**, m. Pharisäer; (fig.) Heuchler; (fig. fam.) der häßliche, dürre Mensch; Strohsack, m.
Pharmaceutico, a, adj. zur Apothekerkunst gehörig; pharmaceutisch.
Pharmacia, f. Apothekerkunst, f.
Pharmacologia, f. Apothekerwissenschaft, Heilmittellehre, f.
Pharmacopeia, f. Apothekerordnung, Pharmacopöe, f.
Pharmacopola, m. Apotheker, m.
Pharo, m. Feuerwarte, f., Leuchtthurm, m.
Pharol, m. Leuchtfeuer, n.
Pharynge, m. (an.) Schlund, m.
Pharyngotomia, f. Luftröhrenschnitt, m.
Phase, f. (astr.) abwechselnde Schein des Mondes u. der Planeten, m., Wandelung, Lichtgestalt, f.; (fig.) Wechsel, m.
Phatiosim, m. de —, auf lange Zeit, auf immer.
Phebe, f. (poet.) Mond, m.
Phebeo, a, adj. (poet.) von der Sonne, Sonnen...
Phebo, m. (myth.) Phöbus, Apoll, Sonnengott, m.; (poet.) Sonne, f. [dlers, n. pl.
Phenas, f. pl. die Jungen des Meer-
Phenicio, a, adj. u. s. phönicisch; Phönicier, m., Phönicierin, f.
Phenicoptero, m. Flammenvogel, Schartenschnäbler, m.
Phenigma, m. (path.) ein Mittel, welches Röthe, Hitze und Blasen auf der Haut macht, n.

Phenis, Phenix, *m.* Phönix, *m.*; (*fig.*) Alles, was groß, selten, einzig in seiner Art ist; (*ins.*) Abendschmetterling, Abendfalter, *m.*
Phenomeno, *m.* Naturerscheinung, Erscheinung; (*fig.*) seltene Erscheinung, *f.*
Philantropia, *f.* Menschenliebe, *f.*
Philantropico, a, *adj.* menschenfreundlich, philanthropisch.
Philantropo, *m.* Menschenfreund, *m.*
Philaucia, *f.* Eigenliebe, Selbstliebe, *f.*
Philaucioso, a, *adj.* egoistisch, selbstisch, selbstsüchtig, voll Eigenliebe.
Philippica, *f.* Philippika, heftige Rede; (*fig.*) beißende, satyrische Rede, *f.*
Philisteo, Philisteu, *adj.* (*fig. fam.*) sehr groß, riesenhaft.
Philogynia, *f.* Weiberliebhaberei, Frauenliebe, *f.* [forschung, *f.*
Philologia, *f.* Philologie, Sprach-
Philologico, a, *adj.* philologisch, sprachkundig, Sprach...
Philomela, Philomena, *f.* (*myth.*) Philomele; (*poet.*) Nachtigall, *f.*
Philosophal, *adj.* pedra —, Stein der Weisen, *m.*
Philosophar, *v. n.* den Philosophen spielen, vernünfteln.
Philosophia, *f.* Philosophie, Weltweisheit, *f.* [phisch.
Philosophicamente, *adv.* philoso-
Philosophico, a, *adj.* philosophisch, weisheitliebend. [*f.*
Philosophismo, *m.* Afterphilosophie,
Philosophista, *m.* Scheinphilosoph, Scheinweiser, *m.* [weise, *m.*
Philosopho, *m.* Philosoph, Welt-
Philotimia, *f.* Ehrliebe, Ruhmsucht, *f.*
Philtro, *m.* Liebes-, Zaubertrank, *m.*
Philyrea, *f.* (*bot.*) Steinlinde, *f.*
Phimosis, *m.* (*path.*) Vorhautsenge, *f.*; (*pop.*) spanische Kragen, *m.* [*f.*
Phlebographia, *f.* Aderbeschreibung,
Phlebologia, *f.* Blutaderlehre, *f.*
Phleborrhagia, *f.* Zerplatzung einer Blutader, *f.*, Aderriß, *m.*
Phlebotomia, *f.* Aderlaßkunst, *f.*
Phlegetonte, *m.* (*myth.*) Name eines Höllenflusses, *m.*; (*poet.*) Hölle, *f.*
Phlogosis, *f.* (*path.*) fliegende Röthe oder Hitze, *f.* [hund, *m.*
Phoca, *m.* u. *f.* der, die Robbe, See-
Pholada, *f.* (*conch.*) Steinmuschel, Spitzmuschel, Pfeilmuschel, *f.*
Phonetico, a, *adj.* den Schall ausdrückend, Schall... [messer, *m.*
Phonometro, *m.* Schallmesser, Ton-
Phoronomia, *f.* reine Größenlehre der Bewegungen, *f.* [Salz, *n.*
Phosphate, *m.* (*chi.*) phosphorsaure
Phosphorear, *v. n.* selbstleuchten, im Dunkeln leuchten, phosphoresciren. [wie Phosphor leuchtend.
Phosphorente, *adj.* selbstleuchtend,
Phosphorescencia, Phosphorencia, *f.* Phosphorescenz, *f.*, Leuchten im Dunkeln, *n.*
Phosphorico, a, *adj.* phosphorisch, phosphorartig. [chen.
Phosphorizar, *v. a.* phosphorisch ma-
Phosphoro, *m.* Phosphor, Leuchtstein, *m.*, leuchtende Materie, *f.*
Phosphoroso, a, *adj.* acido —, phosphorische Säure, *f.*
Photographia, *f.* Lichtzeichnung, *f.*
Photographico, a, *adj.* durch Licht gezeichnet.
Photographo, *m.* Photograph, *m.*
Photologia, *f.* Lichtlehre, *f.*
Photometria, *f.* Lichtmessung (eine Wissenschaft), *f.*
Photometro, *m.* Lichtmesser, *m.* [*f.*
Photosphera, *f.* (*astr.*) Lichtsphäre,
Phrase etc., vid. Frase etc.
Phrenitis, *f.* (*path.*) Zwergfellentzündung, *f.*
Phrenologia, *f.* Schädellehre, *f.*
Phrenologico, a, *adj.* die Schädellehre betreffend.
Phrenologista, Phrenologo, *m.* Schädellehrer, Schädelkenner, *m.*
Phylacterias, *f. pl.* Denkzettel der alten Juden, *m.*; Bewahrmittel, Amulett, *n.*, Talisman, *m.*; (*fig.*) Betrügereien, *f. pl.* [*f.*
Phyllanthio, *m.* (*bot.*) Blätterblume,
Phyllostomos, *m. pl.* (*h. n.*) Blattnasen, *f. pl.*
Physica, *f.* Physik, Naturkunde, Naturlehre, Naturwissenschaft, *f.*
Physicamente, *adv.* physisch.
Physico, a, *adj.* physisch; zur Physik gehörig; natürlich; körperlich; sinnlich.
Physico, *m.* Naturforscher, Naturkundige, *m.*; (*ant.*) Arzt, *m.*
Physico-mathematico, a, *adj.* natur- und größenlehrig.
Physiocratia, *f.* Naturallvermögenheit, *f.* [turallvermögenheit, *m.*
Physiocrata, *m.* Anhänger der Na-
Physiographia, *f.* Naturbeschreibung, *f.*
Physiologia, *f.* Physiologie, *f.*
Physiologico, a, *adj.* physiologisch.
Physiologista, *m.* Physiolog, *m.*
Physionomia, *f.* Physiognomie; Gesichtsbildung, Gesichtskunde, Gesichtsdeutung, *f.*; (*fig.*) Ausdruck, Charakter, *m.*, Gepräge, *n.*
Physionomico, a, *adj.* gesichts- od. mienendeutend.
Physionomista, *m.* Physiognom, Gesichtskundige, Gesichtsdeuter, *m.*
Phytologia, *f.* Pflanzenbeschreibung, Pflanzenkunde, *f.*
Pia, *f.* Tränkstein; Trog; Gußstein in der Küche, *m.*; — d' uma fonte, Brunnenbecken, *n.*; — d' agua benta, Weihwasserstein, *m.*; — de baptizar oder do baptismo, Taufstein, *m.*
Piã, Piãa, *f.* (*fem.* von Pião) Frau aus dem Volke, Bürgersfrau, *f.*
Piacular, *adj.* aussöhnend, versöhnend; sacrificio —, Sühnopfer, *n.*
Piaculo, *m.* Sühne, *f.*, große Verbrechen, das zu sühnen ist; Sühnopfer, *n.*
Piado, *m.* Piepen der Küchlein und anderer Vögel; Pfeifen des Athems eines Engbrüstigen, *n.*
Piador, a, *adj.* piepend.
Piamater, *f.* (*an.*) untere od. dünne Hirnhäutchen, *n.*
Piamente, *adv.* fromm, gottesfürchtig; crêr —, treuherzig (gar gern) glauben.
Pian, *m.* Lustseuche (in Amerika), *f.*
Pianha, *f.* kleine, zierliche Fußgestell, *n.*, Bilderfuß, *m.*
Pianista, *m.* Pianofortespieler, Pianist, *m.* [gelind, schwach.
Piano, *m.* Piano, *n.*; *adv.* (*mus.*)
Piano-forte, *m.* Pianoforte (eine Art Klavier), *n.*
Piante, *adj.* piepend; (*fig.*) klagend, seufzend.
Pião, *m.* Kreisel mit einem Stiele, Hohlkreisel; Drehbalken in einer Mühle &c., *m.*; der Zapfen, die Angel (worauf sich ein Geschütz dreht); der Pfeiler in der Reitbahn; Drehpfahl eines konischen Zeltes, *m.*
Piar, *v. n.* piepen; (*burl.*) trinken; — de godo, wie ein Abt trinken.
Piassa, Piassaba u. **Piassava**, *f.* eine schwarze Binse, woraus Besen &c. gemacht werden, *f.*
Piastrão, *m.* Bruststück am Harnisch, *n.*
Pica, *f.* Fleck an einem Pferde, *m.*; (*vulg.*) männliche Glied, *n.*; (*med.*) Gelüsten der Schwange-

ren u. Bleichsüchtigen, *n.*; (*mar.*) schmalste Theil vorn am Schiffe, *m.*

Picaceo, a, *adj.* (*med.*) das Gelüsten der Schwangeren &c. betreffend.

Picada, *f.* Stich; Piekenstich; Stoß &c. mit dem Schnabel, *m.*; Prikkeln auf der Haut, *n.*; schmale Waldweg, *m.*; — no inimigo, Schlappe, die man dem Feinde beibringt, *f.*

Picadeira, *f.* Hammer zum Schärfen des Mühlsteines; Spitzhammer der Maurer, *m.*

Picadeiro, *m.* Reitbahn; Tenne (in der Tretmühle), *f.*; Fischführer (Leute, die Fische aus den Seehäfen in's Innere führen), *m. pl.*; (*mar.*) —s, Nagelblöcke, *m. pl.*; — da lancha, Bootsklampen, *f. pl.*

Picadete, *adj.* (*fam.*) *dim.* von Picado.

Picadinha, *f. dim.* von Picada.

Picado, a, *p. p.* von Picar u. *adj.* gestochen; gehackt; (*fig.*) gereizt, verdrießlich, beleidigt, gekränkt; mar —, Krappsee, Stampfsee, *f.*; — de bexigas, blatternarbig; escada —a, steile Treppe, *f.*; telhado —, hohes Dach, *n.*

Picador, *m.* Bereiter, *m.*

Picadura, *f.* Stich, *m.*; Einschnitt in den Backen eines Schraubstockes &c., *m.*; —s, *pl.* Grus, Staub, Abfall von Steinen, *m.*

Picaflor, *m.* (*orn.*) Blumensauger, Kolibri, *m.*

Picamilho, *adj.* u. *s.* (*burl.*) der Mais- od. Hirsenbrot ißt (Spottname für die Einwohner der Provinz Minho in Portugal).

Picanceira, *f.* ein gewisses Kraut.

Picancilha, *f.* (*orn.*) Baumhacker, *m.*

Picanço, *m.* (*orn.*) Specht, *m.*; — verde, Grünspecht, *m.*

Picante, *adj.* stechend, stachlich, spitzig; prickelnd, reizend, scharf, beißend; (*fig.*) pikant, beißend, anzüglich, beleidigend; reizend, anziehend.

Picão, *m.* Spitzhacke, Spitzhaue, Steinhaue, Keilhacke, *f.*; eine Art Fisch mit sehr spitz zulaufendem Maule, *m.*; (*burl.*) Großprahler, Raufbold, *m.*

Picapao, *m.* Specht, *m.*; (brasil. Wort) eine Art Nacht- od. Hausmütze für Männer, *f.*

Picapeixe, *m.* (*orn.*) Taucherkönig, *m.*

Picar, *v. a.* u. *n.* stechen; hacken, klein hacken; durchstechen, durchlöchern; stechen, beißen (Bienen, Fliegen, Flöhe &c.); beißen, anfressen (Würmer &c.); brennen (Nesseln, Pfeffer &c.); auf der Zunge beißen (scharf schmeckende Dinge); spornen; beißen (von Fischen an den Köder); prickeln; antreiben, stacheln; von einer Speise kosten; im Gange, üblich sein; eine oberflächliche Kenntniß von etwas haben; anfangen sich fühlbar zu machen (von einer Krankheit); (*fig.*) den Feind verfolgen; betreiben (eine Sache); reizen, kränken, schmerzen; — os mastros, (*mar.*) die Masten kappen; — a pedra, einen Stein behauen; — a mó, den Mühlenstein schärfen; — uma materia, einen Gegenstand nur oberflächlich berühren; —se, *v. r.* sich stechen; ungeduldig werden, erpicht sein (bei'm Spiele); den Einsatz verdoppeln; empfindlich werden, sich beleidigt fühlen; seine Ehre in etwas setzen, sich etwas darauf einbilden; sich anstrengen, sich bestreben; — o mar, unruhig werden, sich kräuseln (vom Meere); quem se —a alhos come, (*prov.*) wen's juckt, der kratze sich.

Picaramente, *adv.* böslich, aus Bosheit, schelmisch.

Picardia, *f.* gemeine Handlung, schurkische That, Niederträchtigkeit; List, Arglist, *f.*, Kniff, *m.*; unanständige Rede; Schelmerei, *f.*, Schelmstück, *n.*

Picaresco, a, *adj.* schelmisch, spaßhaft, scherzhaft.

Picareta, *f.*, **Picarete,** *m.* Mauerhammer, *m.*; Hackbeil, *n.*, Steinhaue, Picke, *f.*; Spitzhammer, *m.*; Spitzhacke, Hacke, *f.*; Karst, *m.*

Picaria, *f.* Reitkunst; Reitbahn, Reitschule; Menge Pieken, *f.*

Picaro, a, *adj.* schurkisch, niederträchtig, schelmisch; (*pop.*) arglistig, verschmitzt, listig, durchtrieben; munter, lustig, scherzhaft; lächerlich, geschmacklos; *s. m.* Schelm, Schalk, Taugenichts, *m.*

Picatoste, *m.* Gericht von gehacktem Hammelfleisch mit Citronen, Eiern u. Brotkrumen, *n.*

Piçarra, *f.* Schiefer, Schieferstein; Sandstein, *m.*; Erde, die mit Sand und kleinen Steinen vermischt ist, *f.*

Piçarral, *m.* Ort, der mit kleinen Steinen besäet ist; Schieferbruch, *m.*

Piçarrão, *m. augm.* von Piçarra.

Piçarroso, a, *adj.* mit Sand u. kleinen Steinen vermischt; schieferartig.

Piceo, a, *adj.* pechig, aus Pech; pechschwarz.

Pichel, *m.* Weinkrug, *m.*, Weinkanne, Kanne, *f.*, zinnerne Krug, *m.*

Picheleiro, *m.* Zinngießer, Kannengießer, *m.*

Picheleria, *f.* Zinngießerei, *f.*

Pichelingue, vid. Corsario.

Pichem, *adj.* uva —, eine Art Weintrauben, *f. pl.*

Pichorra, *f.* zinnerner Krug mit einer Schnauze, *m.*

Pichosamente, *adv.* höhnisch, geringschätzig.

Pichoso, a, *adj.* höhnisch, verschmähend, geringschätzig: mürrisch, barsch, abstoßend; kleinlich, allzu genau, ängstlich.

Pico, *m.* der sehr hohe spitzige Berg; Spitze; Spitzhaue, Spitzhacke, *f.*; (*fig.*) der angenehme, pikante Geschmack; der feine Geschmack, Witz, *m.*, Feinheit des Geistes, *f.*; Reizende, Interessante, *n.*; (asiat. Wort) ein gewisses asiatisches Gericht, *n.*

Picola, *f.* dar uma —, einem Mönche die Buße auferlegen, auf der Erde od. an einem sehr niedrigen Tische sitzend zu essen.

Picota, *f.* Pfosten, Ständer, Pfahl, *m.*; — da bomba, (*mar.*) Pumpenschwängel, *m.*

Picoto, *m.* eine Art groben Tuches von Ziegenhaaren, *n.*

Picotilho, *m.* ein etwas feineres Tuch als Picoto, *n.*

Picrocholo, a, *adj.* (*med.*) vollgallig.

Piedade, *f.* Frömmigkeit, Gottesfurcht; Liebe und Ehrerbietung, Verehrung, Ehrfurcht, *f.*; monte de —, Leihhaus, *n.*

Piedosamente, *adv.* fromm, gottesfürchtig; mitleidig; spärlich, filzig, erbärmlich.

Piedoso, a, *adj.* fromm, gottesfürchtig, gottselig; mitleidig, barmherzig; erbärmlich, erbarmungswürdig.

Pieira, *f.* Krankheit an den Beinen des Rindviehes, die vom Schmutz herrührt, *f.*

Pierides, *f. pl.* (*poet.*) die Musen.

Pifano, *m.* Querpfeife, *f.*; Querpfeifer, Pfeifer, *m.*
Pifaro, vid. Pifano.
Pifio, a, *adj.* (*pop.*) vid. Baixo, Vil. [Birne, *f.*
Pigaça, *adj.* u. *f.* pera —, eine Art
Pigarro, *m.* Heiserkeit, *f.*
Pigro, a, *adj.* träge, lässig, schlaff, kraftlos.
Pilador, *m.* Stößer, *m.* (einer, der stößt, zerstößt im Mörser ꝛc.).
Pilanga, *f.* (asiat. Wort) Gerichtshof, *m.*
Pilão, *m.* Stößer, *m.*, Mörserkeule, *f.*; großer hölzerner Mörser, um den Reis ꝛc. zu stampfen (in Brasilien), *m.*
Pilar, *m.* Pfeiler; Balken, *m.*; (*fig.*) Stütze, *f.*; — das capsulas, (*bot.*) Samenhäuschen in den Blüthen, *n.*
Pilar, *v. a.* stoßen, zerstoßen, im Mörser zerstoßen, zerstampfen.
Pilarete, *m.* kleiner Pfeiler, *m.*
Pilarte, *m.* alte portugiesische Silbermünze, *f.*
Pilastra, *f.* viereckige Pfeiler, Wandpfeiler, Pilaster, *m.*; attische Säule, *f.*
Pilastrão, *m. augm.* von Pilastra.
Pilatos, *m.* kleines Banner bei Leichenbegängnissen, *n.*
Pildar, *v. n.* (*burl.*) sich aus dem Staube machen.
Pildora, (*ant.*) vid. Pilula.
Pilha, *f.* Haufen, *m.*; schichtweise gelegter Haufen, *m.*; ter —s de sal, od. de graça, (*fig.*) vielen, übersprudelnden Witz haben.
Pilhador, *m.* Plünderer, *m.*
Pilhagem, *f.* Plünderung, *f.*; Plündern, *n.*, Beute; Seeräuberei, *f.*
Pilhante, *m.* Plünderer, *m.*
Pilhar, *v. a.* plündern, ausplündern, berauben, bestehlen; (*fig.*) fangen, ergreifen; — a alguem, Jemanden hintergehen; ihn bei der That ergreifen.
Pilheira, *f.* Ort, wo mehrere Haufen liegen, *m.*
Pilheiro, *m.* Wasserbehälter, *m.*
Pilheria, *f.* Witz, *m.*, Spaßhaftigkeit; Kleinigkeit, *f.*
Pilo, *m.* Wurfspieß der alten römischen Soldaten, *m.*
Piloada, *f.* Schlag, Stoß mit der Mörserkeule, *m.* [*n.*
Pilosella, *f.* (*bot.*) Mäuseöhrchen,
Piloso, a, *adj.* haarig, behaart.
Pilotagem, *f.* Steuermannskunst, *f.*
Pilotear, *v. a.* Schiffe durch gefährliche Oerter führen; lootsen; steuern.
Piloto, *m.* Steuermann; Lootse, *m.*
Pilrete, *m.* (*burl.*) Männchen, *n.*, Knirps, *m.*
Pilriteiro, vid. Pirliteiro.
Pilula, *f.* Pille, *f.*; (*fig.*) unangenehme Nachricht, schlechte Neuigkeit, *f.*; dourar a —, die Pille vergolden, etwas Unangenehmes in süße Worte einkleiden; engulir a —, (*burl.*) einen Verdruß verschlucken.
Pimenta, *f.* Pfeffer; spanische Pfeffer, *m.*; — dos Indios, Betel, *m.*; — da Jamaica, Nelkenpfeffer, *m.* [feld, *n.*
Pimental, *m.* Pfefferbeet, Pfeffer=
Pimentão, *m.* große, spanische Pfeffer, *m.*; nariz de —, (*burl.*) rothe Nase, Feuernase, *f.*
Pimenteira, *f.* Pfefferbaum, *m.*, Pfefferpflanze, *f.*, Pfefferstrauch, *m.* [ferdose, *f.*
Pimenteiro, *m.* Pfefferbüchse, Pfef=
Pimento, vid. Pimentão; *it.* Ouropimento.
Pimpão, *m.* (*burl.*) Raufbold, Großprahler, *m.*; *adj.* zierlich, elegant, gefallsüchtig.
Pimpinella, *f.* (*bot.*) Pimpinelle, Becherblume, *f.*
Pimplar, *v. n.* den Hakenspieß mit Anmuth handhaben.
Pimpleo, *m.* ein kleiner, mit Bändern geschmückter Hakenspieß (bei'm Stiergefechte), *m.*
Pimpolho, *m.* Sprößling, Schoß am Weinstocke, *m.*
Pina, *f.* Radfelge, *f.*
Pinaça, *f.* Pinasse (ein kleines Rennschiff), *f.* [pfel, *m.*
Pinaculo, *m.* Zinne, *f.*; (*fig.*) Gi=
Pinasio, *m.* (Tischlerausdr.) Mittelstück einer Thür ꝛc., *n.*
Pinça, *f.* Zange (der Wundärzte), *f.*
Pincaro, *m.* Wipfel, Gipfel, *m.*
Pincel, *m.* Pinsel, *m.*; (*fig.*) die Art zu malen; Maler; Dichter, *m.*; Gemälde, *n.*; dar o ultimo —, die letzte Hand anlegen.
Pincelada, *f.* Pinselstrich, *m.*
Pincelar, *v. a.* pinseln, anpinseln, überpinseln.
Pinceleiro, *m.* Pinselmacher, *m.*; (*pint.*) Pinseltrog, *m.*
Pincha, vid. Galheta.
Pinchar, *v. a.* (*pop.*) mit Gewalt forttreiben, wegjagen; einschießen, beschießen (die Mauern); wankend oder stürzend machen; zur Erde werfen; aus dem Sattel heben; in die Luft sprengen; banco de —, eine Art Mauerbrecher (alte Kriegsmaschine), *m.*
Pinchebeque, vid. Pechisbeque.
Pincho, *m.* (*pop.*) heftige Stoß, Anprall, *m.*; gewaltsame Forttreiben, Wegjagen, *n.*; Sprung, Satz, *m.* [Pumpenmick, *m.*
Pincote, *m.* (*mar.*) Kolderstock;
Pindaiba, *f.* (bras. Wort) eine aus Kokusbast geflochtene Angelschnur, *f.*
Pindarico, a, *adj.* pindarisch, in Pindar's Geschmacke.
Pindo, *m.* Pindus (Musenberg), *m.*
Pindoba, *f.* eine Art Kokusbäume in Brasilien, *m. pl.*
Pineo, a, *adj.* (*poet.*) Fichten..., Tannen...; a —a selva, der Fichten= od. Tannenwald.
Pinga, *f.* Tropfen, *m.*; (*fig.*) Wenige, Bischen, *n.*; boa —, (*fam.*) guter Wein, *m.*; gostar da —, gern ein Glas Wein trinken; estar tocado da —, einen kleinen Spitz (Rausch) haben; nem —, nicht einen Tropfen.
Pingadeira, *f.* Gefäß, in welches das abtröpfelnde Fett bei'm Braten des Fleisches am Spieße tröpfelt, *n.*
Pingado, a, *p. p.* von Pingar u. *adj.* voll Tropfen, voll Fettflecken ꝛc.; gato —, Leichenträger, *m.*
Pingalhete, *m.* kleiner Nagel, *m.*; Stäbchen zum Aufstellen der Vogelfalle, *n.* [fer, *m.*
Pingante, *m.* (*burl.*) arme Schluf=
Pingar, *v. a.* auftröpfeln, tropfenweise aufgießen (besonders eine heiße Flüssigkeit); — um escravo, heiße Oeltropfen auf die Haut oder die Wunden eines eben ausgepeitschten Sclaven fallen lassen; *v. n.* tröpfeln, herabtröpfeln, tropfenweise fließen; andar pingando, (*fam.*) keinen rothen Heller haben.
Pingo, *m.* Bratenfett, Fett, welches bei'm Braten des Fleisches auströpfelt; Fett, *n.*, Fettfleck, *m.*; Begießen mit heißem Oel ꝛc. (als Strafe), *n.*; (*fig.*) Fleck, Schandfleck, *m.*; — do nariz, Nasentropfen, *m.*
Pingoso, a, *adj.* Fett abtröpfelnd
Pingue, *adj.* fett, feist, wohlgenährt; fett, fruchtbar; (*fig.*) einträglich (Pfründe ꝛc.).

Pinguela, *f.* u. **Pinguelo**, *m.* Stäbchen zum Aufstellen der Vogelfallen, *n.*; Steg, Balken über einen Bach *rc.*, *m.*
Pinguinha, *f. dim.* von Pinga; Tröpfchen, *n.*
Pinha, *f.* Kienapfel, Tannenzapfen, *m.*; was die Gestalt desselben hat; eine brasilische eßbare Frucht, welche dem Tannenzapfen gleicht, *f.*; (*fig.*) Haufen, *m.*, Masse, Menge, Schaar; Anhäufung, *f.*; em —, in Menge; — da meia, Zwickel im Strumpfe, *m.* [*m.*
Pinhal, *m.* Fichten=, Tannenwald,
Pinhão, *m.* Pinie, Zirbelnuß, *f.*; pinhões do Brazil, schwarze Brechnüsse, *f. pl.*
Pinheira, *f.* (*prov.*) vid. Naveta; ein brasilischer Baum, dessen Früchte den Tannenzapfen gleichen, *m.*; *adj.* herva —, (*bot.*) kleine Hauswurz, *f.*, Mauerpfeffer, *m.*; Fettkraut, *n.*, fette Henne, *f.*
Pinheiral, vid. Pinhal.
Pinheiro, *m.* Fichte, Kiefer, Tanne, *f.*; — do pez, Pechtanne, Harztanne, *f.*; — larico, Lärchenbaum, *m.*
Pinho, *m.* Tannenholz, Fichtenholz, *n.*; (*fig.*) Schiff, *n.*
Pinhoada, *f.* Confect von Zirbelnüssen, *n.*
Pinhoca, *f.* (*prov.*) vid. Cangalho.
Pinhoela, *f.* eine Art Seide, *f.*
Pinhola, *f.* (*conch.*) Dute, Dutenschnecke, *f.*; — almirante mór dos mares, Prachtkegel, *m.*, Prachtschnecke, *f.*; — em forma de coròa imperial, Kaiserkrone, *f.* (Schnecke); — foveira riscada, Töpfer, *m.*; — tapizada, Dattelschnecke, Walzenschnecke, *f.*
Pinhota, *f.* Büschel Blumen *rc.*, *m.*; em —, büschelweise, traubenartig. [hervorbringend.
Pinifero, a, *adj.* (*poet.*) Tannen
Pinjentes, *m. pl.* Angehänge der Ohrringe, *n. pl.*
Pinnatifidas, *adj. f. pl.* (*bot.*) folhas —, ungleich gefiederte Blätter, *n. pl.*
Pinnulado, a, *adj.* (*bot.*) gefiedert
Pinnulas, *f. pl.* Absehen, *n.*, Diopter (auf mathematischen Instrumenten), *m.*
Pino, *m.* der höchste Punkt, höchste Grad, *m.*, höchste Spitze, *f.*; Giebel, *m.*; a —, senkrecht, gerade herunter; gerade aufgerichtet; dobrar os sinos a —, mit aller Gewalt läuten; no — da calma, mitten in der stärksten Hitze; no — do dia, gerade um die Mittagszeit; no — do inverno, mitten im Winter; — (do sapateiro), hölzerne Schuhzwecke, *f.*
Pinote, *m.* Sprung, Satz, *m.*
Pinotear, *v. n.* springen, Sprünge oder Sätze machen; (*fig. fam.*) vor Freude hüpfen.
Pinoteres, *f. pl.* eine Art kleiner Fische, welche sich in der Perlenmuschel aufhalten, *m. pl.*
Pinque, *m.* (*mar.*) Pinke (ein Lastschiff), *f.*
Pinta, *f.* Fleck, *m.*, Gesprenkelte (an Thieren, Vögeln *rc.*), *n.*; Maal, Muttermaal; Zeichen, *n.*; Narbe; Kanne, Pinte (ein Maß), *f.*; conhecer alguem pela —, Jemandes Charakter leicht durch sein Aeußeres erkennen; —s, *pl.* rothe Hautausschlag, *m.*; rothe Friesel, *n.*; *it.* eine Art Bassetspiel, *n.*
Pintado, a, *p. p.* von Pintar u. *adj.* gemalt, gezeichnet, gefleckt, gesprenkelt, buntscheckig; ao mais —, am gelehrtesten, am geschicktesten, am erfahrensten; não poder ver alguem nem —, Jemanden nicht ausstehen können.
Pintainho, a, *s. dim.* von Pinto; Nestküchlein, *n.*
Pintamonos, *m.* (*fam.*) Sudler, Gurkenmaler, *m.*
Pintão, *m.* Küchlein, junges Hühnchen oder Hähnchen, *n.*
Pintar, *v. a.* malen, abmalen, abbilden; darstellen; anstreichen; ausmalen, bemalen; sticken, mit bunten Farben einsticken; vergolden (bei Buchbindern); die Buchstaben malen, sehr hübsch schreiben; sprenkeln, bunt, buntscheckig machen; (*fig.*) schildern; ausschmücken, übertreiben (Erzählungen); erfinden; sich einbilden, sich denken; die Rechnung machen, abschließen, bezahlen; — a oleo, in Oel malen; *v. n.* anfangen reif zu werden, sich färben (Früchte); Zeichen von sich geben, von dem was man ist; pintão bem as cartas, die Karten zeigen sich günstig; vir ao —, zu gelegener Zeit, wie gerufen kommen; —se, *v. r.* sich malen; sich färben, sich bemalen; sich vorstellen, sich einbilden; sich zeigen, sich darstellen; (*fig.*) sich schminken. [Rothkehlchen, *n.*
Pintarroxo, *m.* (*orn.*) Hänfling, *m.*;
Pintasilgo, *m.* Distelfink, Stieglitz, *m.*; — verde do Norte, Grünhänfling, Grünling, *m.*
Pintinho, vid. Pintainho.
Pinto, *m.* Küchlein; junges Vögelchen, *n.*; (*burl.*) neuer Krusado (portugiesische Silbermünze), *m.*
Pintor, *m.* Maler, *m.*; (*fig.*) Dichter, *m.*; — de historia, de paizes, de retratos, de scenario, de flores, Historien=, Landschafts=, Portrait=, Decorations=, Blumenmaler, *m.*; — em miniatura, Miniaturmaler, *m.*
Pintora, *f.* Malerin, *f.*
Pintura, *f.* Malerei, Malerkunst; Malerei; Figur, *f.*, Gemälde, Bild, *n.*; (*fig.*) Schilderung, Beschreibung, *f.*; ser uma —, (*fig.*) ein wahres Bild, eine große Schönheit sein; — d'esmaltes, Emailmalerei, *f.*; — a oleo, Oelmalerei, *f.*; — a fresco, Frescomalerei, *f.*; — de pennejado, Federzeichnung, *f.*
Pio, *m.* Geschrei der Küchlein, *n.* (man bedient sich dieses Wortes, um die Hühner zu locken).
Pio, a, *adj.* fromm, gottesfürchtig, gottselig; mitleidig, barmherzig; casa —a, Armenhaus, *n.*, Armenschule, fromme Stiftung, *f.*
Piogada, *f.* (*caç.*) Fährte, Spur, *f.*; (*fig.*) Geschäftserfahrenheit, Routine, *f.*; ir-lhe pela —, Jemandem auf dem Fuße folgen.
Piolharia, *f.* Menge Läuse, Lauserei, *f.*, Lausenest, *n.*; (*fig.*) Bettelvolk, Lumpengesindel; Elend, *n.*, Armuth, *f.*; Geiz, *m.*
Piolheira, *f.* (*bot.*) Läusekraut, *n.*
Piolhento, vid. Piolhoso.
Piolho, *m.* Laus, *f.*; — ladro, Filzlaus, *f.*; — das plantas, Blattlaus, Baumlaus, *f.*
Piolhoso, a, *adj.* lausig, voll Läuse; pobre —, Lausekerl, Lumpenkerl, *m.*
Piorno, *m.* (*bot.*) wilde Ginster, *m.*
Pioz, *f.* Riemen am Fuße des Falken, *m.*; (*fig.*) Fessel, *f.*
Pipa, *f.* große Tonne, *f.*; ein Gemäß (= 312 Canadas od. 26 Almudes), *n.*
Piparote, *m.* Nasenstüber, *m.*
Pipi, *m.* Name eines afrikanischen Vogels, *m.*

Pipia, *f.* kleine Pfeife (Flöte), welche die Kinder aus einem grünen Getreidehalme machen, *f.*; ein irdener Vogel, woran sich eine Pfeife befindet (Kinderspielzeug), *m.* [Münze, *f.*
Pipiam, *m.* eine alte sehr kleine
Pipilar u **Pipitar**, *v. n.* piepen, zirpen, zwitschern.
Pipirigallo, *m.* (*bot.*) spanische Klee, *m.*, burgundische Heu, *n.*, Esparsette, *f.*
Pipote, *m.* die kleine Tonne, *f.*
Pique, *m.* Pike, *f.*, Spieß; kleine Zwist, Hader, Groll, beißende Scherz, *m.*; Grund, Boden, *m.*; (*j.*) (im Piquetspiele) ein Sechsziger; Behauen mit der Spitzhacke, *n.*; a —, senkrecht, gerade herunter; estar a —, im Begriffe sein; metter a —, in den Grund bohren; ir od. ir-se a —, untergehen, zu Grunde gehen; dar um — a alguem, auf Jemanden sticheln; —s, *pl.* Spitzfindigkeiten, Streitigkeiten über Kleinigkeiten, *f. pl.*; ter —s com alguem, mit Jemandem über den Fuß gespannt sein, einen Groll gegen ihn hegen.
Piqueiro, *m.* Pikenmacher; Pikenier, Spießträger, *m.*
Piqueria, *m.* Menge Piken oder Pikeniere, *f.*
Piquete, *m.* Piket, *n.*; Feldwacht, *f.*; Kreis, der sich im Wasser bildet, wenn ein Stein in dasselbe geworfen wird, *m.*
Pirabebe, *m.* (*icht.*) fliegende Seehahn, *m.* [schen Fisches, *m.*
Piramena, *m.* Name eines brasili-
Piranga, *m.* u. *f.* (*burl.*) Arme, Elende, Dürftige, *m.* u. *f.*; (bras. Wort) Thonerde, *f.*; *adj.* arm, elend, erbärmlich.
Pirange, *m.* (asiat. Wort) Karre mit drei Rädern, *f.*
Pirão, *m.* (bras. Wort) ein Gericht von Maniokamehl mit Fleischbrühe ꝛc. angerührt, *n.*
Pirata, *m.* Seeräuber, Korsar, *m.*
Piratagem u. **Pirataria**, *f.* Seeräuberei, *f.*
Piratear, *v. n.* Seeräuberei treiben; *v. a.* wie ein Seeräuber plündern.
Piratico, a, *adj.* den Seeräuber od. die Seeräuberei betreffend; Seeräuber… [chen, *n.*
Pires, *m.* Untertasse, *f.*, Unterschäl-
Piricho, *m.* (asiat. Wort) ein kleines Kriegsschiff, *n.*

Pirinola, *f.* Drehrädchen (ein Kinderspielzeug), *n.*, Drehwürfel, *m.*
Pirliteiro, *m.* Weißdorn, Hagedorn, *m.* [te, *f.*
Piroeta, *f.* Kreiswendung, Pirouet-
Piroga, *f.* Kahn der Wilden, *m.*. Pirogue, *f.*
Pirraça, *f.* Possen, Schabernack, *m.*; fazer uma — a alguem, (*pop.*) Jemandem einen Possen spielen.
Pirtiga, *f.* lange Stange, *f.*; — da prensa, Preßbengel, *m.*
Pisa, *f.* Treten, Niedertreten; Stampfen, *n.*; (*pop.*) Tracht Schläge, *f.*
Pisada, *f.* Fährte, Spur, *f.*; Fußstapfen, *f. pl.*; seguir as —s d'alguem, in Jemandes Fußstapfen treten. [zerstampft.
Pisador, *m.* der tritt, niedertritt,
Pisadura, *f.* Treten, Zertreten, Stampfen, Gestampfe, *n.*; Quetschung, *f.* [cher, Gleißner, *m.*
Pisamansinho, *m.* (*fig. fam.*) Schlei-
Pisão, *m.* Walkmühle, Walke, *f.*
Pisar, *v. a.* treten, niedertreten; stampfen; quetschen, zerquetschen; (*fig.*) mit Füßen treten, verachten; —as uvas, die Trauben austreten; — bem, mit Anmuth gehen; — miudo, kleine Schritte machen.
Piscar, *v. a.* — os olhos, mit den Augen blinzeln, mit den Augen ein Zeichen geben. [chen, *n. pl.*
Piscas, *f. pl.* kleine Körner, Körn-
Piscasphalto, *m.* Bergpech, *n.*
Piscatorio, a, *adj.* auf den Fischer oder die Fischerei Bezug habend, Fischer…
Piscina, *f.* Teich, Weiher (zum Trinken des Viehes ꝛc.), *m.*
Pisco, *m.* (*orn.*) Dompfaffe, Blutfink, Gimpel, *m.*; — de peito ruivo, Rothkehlchen, Rothbrüstchen, *n.*; — da Suecia, Blaukehlchen, *n.*
Pisco, a, *adj.* blinzelnd.
Piscola, *f.* (*agr.*) Anzahl der Pflüge, welche zu gleicher Zeit thätig sind, *f.*
Piscoso, a, *adj.* (*poet.*) fischreich.
Pisco, *m.* eine Art großer Erbsen, *f. pl.*
Piso, *m.* eine Art Geschenk, welches die Geistlichen bei'm Eintritte in das Kloster ihrer Gemeinde machen, *n.*
Pisoeiro, *m.* Tuchwalker, Walkmüller, *m.* [nen Knaben), *n.*
Pissa, *f.* männliche Glied (bei klei-

Pissaphalto u. **Pissasphalto**, *m.* Erdharz, *n.*
Pissinha, *f. dim.* von Pissa.
Pista, *f.* Spur, Fährte, Wildspur, *f.*
Pistaceira, *f.* Pistazienbaum, *m.*
Pistacia, *f.* Pistazie, *f.*
Pistana, *f.* eine Art Berberitze oder wilder Trauben, *f. pl.*
Pistillo, *m.* (*bot.*) Blumengriffel, Staubweg, *m.*, Fruchtröhre, *f.*, Stempel, *m.*
Pistola, *f.* Pistole; Pistole (eine Goldmünze), *f.*; — de dous canos, ein doppelläufiges Pistol, *n.* [lenschuß, *m.*
Pistolaço, *m.* u. **Pistolada**, *f.* Pisto-
Pistoleta, *f. dim.* von Pistola; (*fig.*) fazer —, seine Meinung sagen; —s, *pl.* Name eines Kartenspiels, *n.* [*n.*
Pistolete, *m.* Taschenpistol, Terzerol,
Pisú, *m.* eine Art indisches Holz, *n.*
Pita, *f.* eine Art amerikanischer Aloe, woraus man einen starken und feinen Faden zieht, *f.*
Pitada, *f.* eine Prise Tabak, *f.*; (*fig.*) eine sehr kleine Quantität, *f.*
Pitança, *f.* tägliche Portion (in Klöstern); tägliche Ausgabe an Lebensmitteln oder Geld; außerordentliche Schüssel bei Festlichkeiten, *f.*
Pitanceiro, *m.* der mit der Erhebung der Revenuen eines Klosters und deren Austheilung beauftragte Geistliche, *m.*
Pitanga, *f.* eine brasilische Frucht von der Größe einer Kirsche, *f.*
Pitangueira, *f.* Baum, der diese Früchte trägt, *m.*
Pitar, *v. a.* (bras. Wort); *v. n.* Schnupftabak nehmen, prisen; Tabak rauchen. [bo.
Pito, *m.* (bras. Wort) vid. Cachim-
Pitomba, *f.* eine brasilische Frucht, *f.* [Frucht trägt, *m.*
Pitombeira, *f.* Baum, der diese
Pitora, *f.* ein Gericht von gedämpften und in Speck gebratenen Fleischschnitten, *n.*
Pitoresco, a, *adj.* malerisch.
Pitorra, *f.* Hohlkreisel, Brummkreisel, *m.* [tanzen lassen.
Pitorrear, *v. a.* (*burl.*) den Kreisel
Pituita, *f.* Schleim (im menschlichen Körper), *m.*
Pituitario, a, *adj.* (*an.*) Schleim enthaltend oder absondernd.
Pituitoso, a, *adj.* (*med.*) schleimig, verschleimt, Schleim…

Piugas, *f. pl.* Socken, *f. pl.*, Halbstrümpfe, *m. pl.*; um —, ein Bauerlümmel, Grobian, *m.*
Piverada, *f.* Pfefferbrühe, *f.* [*n.*
Pivete, *m.* eine Art Räucherkerzchen,
Piveteiro, *m.* Räucherpfännchen, worin mit der Pivete geräuchert wird, *n.*
Placa, *f.* Wandleuchter, *m.*; — de commendador, Ordenszeichen, *n.*, Comthur-Ordensstern, *m.*
Placabilidade, *f.* Versöhnlichkeit, *f.*
Placavel, *adj.* versöhnlich; versöhnend. [kuchen, *m.*
Placenta, *f.* u. *m.* (*an.*) Mutter-
Placidamente, *adv.* ruhig, sanft, gelassen. [lassen.
Placido, a, *adj.* ruhig, sanft, ge-
Placito, *m.* Gelübde der Bischöfe, keusch ꝛc. zu leben; Gutachten, *n.*, Verordnung, Willensmeinung; Verpflichtung, *f.*, Vertrag, *m.*, Versprechen, *n.*; —s, *pl.* Lehrsprüche, Denksprüche, *m. pl.* [Kuchenmuschel, *f.*
Placuna, *f.* (*conch.*) Scheiben- od.
Plaga, *f.* Himmelsgegend, Weltgegend, Gegend, Zone, *f.*, Himmelsstrich, *m.* [kenräuber, *m.*
Plagiario, *m.* Ausschreiber, Gedan-
Plagiato u. **Plagio**, *m.* literarische Diebstahl, *m.*, Ausschreiberei, *f.*
Plaina, *f.* Hobel, *m.*; Schnitzmesser, *n.*
Plana, *f.* (*fig.*) Rang, *m.*; Wichtigkeit, *f.*; primeira — do exercito, Generalstab, *m.*; — da corte, Hofstaat, *m.*; segredo de primeira —, Geheimniß von der größten Wichtigkeit, *n.*; peccados de primeira —, sehr schwere Sünden, *f. pl.*
Planamente, *adv.* offen, frei heraus, ohne Hinterhalt.
Planaria, *f.* Plattwurm, *m.*
Planeta, *m.* Planet, Wandelstern, *m.*; —, *f.* (*cath.*) eine Art Meßgewand, *n.*
Planetario, a, *adj.* zu den Planeten gehörig; systema —, Planetensystem, *n.*; *m.* Planetenkarte, Himmelskugel, *f.*
Planeza u. **Planicie**, *f.* Ebene; Fläche, *f.*
Planimetria, *f.* (*geom.*) Flächenmessung, Planimetrie, *f.*
Planispherio, *m.* Kugelkarte, *f.*, Planiglob, *m.*, Himmelskarte, *f.*
Plano, a, *adj.* eben, flach, gleich; de —, offenherzig, frei heraus, geradeweg.
Plano, *m.* Ebene, Fläche, *f.*; Entwurf, Abriß, Grundriß, *m.*
Planorbe, *m.* (*conch.*) Scheibenmuschel, *f.*
Planta, *f.* Pflanze, *f.*, Gewächs, Kraut, *n.*; (*fig.*) Geschlecht, *n.*; Riß, Grundriß, *m.*; — do pé, Sohle, Fußsohle, *f.*
Plantação, *f.* Pflanzen, *n.*, Pflanzung; Anlage, *f.*
Plantador, *m.* Pflanzer, *m.*
Plantar, *v. a.* pflanzen; in die Erde stecken, stellen; (*fig.*) anlegen, errichten, gründen; —se, *v. r.* sich hinstellen, hinsetzen.
Plantear, *v. a.* einen Plan, Riß, Grundriß machen; einen Entwurf machen.
Plantio, *m.* Pflanzen, *n.*; Pflanzung, Anpflanzung, Anlage, *f.*
Plantula, *f.* Pflanzenkeim, *m.*
Planura, *f.* Ebene, flache Gegend; Hochebene, *f.*
Plaqueta, *f. pl.* (*art.*) Plakette, *f.*, Blaffert, *m.*
Plastica, *f.* plastische, bildende Kunst, Plastik, *f.* [schöpferisch.
Plastico, a, *adj.* (*phi.*) bildend,
Plataforma, *f.* (*art.*) der erhöhte und geebnete Platz zur Aufpflanzung des groben Geschützes, *m.*; Stückbettung, *f.*
Platano, *m.* (*bot.*) Platane, *f.*, fremde Ahornbaum, *m.*
Plateia, *f.* Parterre (im Theater), *n.*
Platina, *f.* Platina, *f.*, weiße Gold, *n.*
Platonico, a, *adj.* platonisch; amor —, platonische, bloß geistige Liebe, *f.* [des Plato, *m.*
Platonico, *m.* Platoniker, Anhänger
Platonismo, *m.* platonische Lehre, *f.*
Plausibilidade, *f.* Scheinbarkeit, Wahrscheinlichkeit, *f.*
Plausivel, *adj.* scheinbar, wahrscheinlich, anscheinlich, glaublich, glaubwürdig.
Plaustro, *m.* (*poet.*) Wagen, *m.*
Plazo, *m.* Uebereinkunft, *f.*, Vertrag, *m.*; Schuldverschreibung, *f.*
Plebe, *m.* Pöbel, *m.*, gemeine Volk, *n.*
Plebeidade, *f.* Pöbelhaftigkeit, *f.*
Plebeismo, *m.* Pöbelhaftigkeit, *f.*
Plebêo, a, *adj.* plebejisch; (*fig.*) bürgerlich; *s.* Plebejer, *m.*, Plebejerin, *f.*; (*fig.*) Bürgerliche, *m.* u. *f.*
Plebiscito, *m.* (*arche.*) Volksbeschluß (bei den Römern), *m.*
Plectro, *m.* (*mus.*) Saitenschneller, *m.*; (*fig.*) Dichtkunst, *f.*, — do sino, Glockenschwengel, Klöppel, *m.*
Plegarias, *f. pl.* Gebet, *n.*, Bitte, *f.*
Pleiadas, *f. pl.* (*astr.*) Siebengestirn, *n.*
Pleiteador, *m.* Kläger, der Prozesse führt; Rechtsverdreher, Rabulist, *m.* [führend.
Pleiteante, *adj.* klagend, Prozesse
Pleitear, *v. a.* u. *n.* rechten, prozessiren, einen Rechtshandel führen; (*fig.*) bestreiten, streiten, zanken.
Pleito, *m.* Prozeß, *m.*, Rechtssache, *f.*, Rechtshandel, *m.*, do dito ao feito vai grande —, sagen und thun sind zwei verschiedene Dinge. [men, ganz, durchaus.
Plenamente, *adv.* völlig, vollkom-
Plenario, a, *adj.* völlig, vollkommen, angefüllt, vollständig.
Plenilunar, *adj.* vom Vollmonde, darauf Bezug habend.
Plenilunio, *m.* Vollmond, *m.*
Plenipotencia, *f.* Vollmacht, *f.*
Plenipotenciario, *m.* bevollmächtigte Gesandte, *m.*; *adj.* bevollmächtigt; ministro —, bevollmächtigte Gesandte, *m.*
Plenitude, *f.* Fülle, *f.*; Ueberfluß, *m.*; Ergänzung, Vollmachung eines Ganzen, *f.*
Pleno, a, *adj.* voll, angefüllt; völlig, vollständig, vollkommen.
Pleonasmo, *m.* Wortüberfluß, Pleonasmus, *m.*
Pleonastico, a, *adj.* pleonastisch, überfüllt, zu wortreich.
Plethora, *f.* (*path.*) Saftfülle, Vollblütigkeit, *f.*; (*bot.*) Pflanzenkrankheit, *f.* [tig, vollblütig.
Plethorico, a, *adj.* (*path.*) vollsaf-
Pleura, *f.* (*an.*) Brustfell, *n.*
Pleuritico, a, *adj.* an Brustfellentzündung leidend; das Rippenfell betreffend.
Pleuriz, *m.* Brustfellentzündung, *f.*; Seitenstechen, *n.*
Pleuropneumonia, *f.* (*path.*) Entzündung des Rippenfelles u. der Lunge, *f.* [geflecht, *n.*
Plexo, *m.* (*an.*) Geflecht, Nerven-
Plica, *f.* Falte, *f.*; (*gr.*) Circumflex, *m.*, Dehnungszeichen, *n.*; — polonica, (*med.*) Weichselzopf, *m.*; (*mus.*) Verbindungszeichen, *n.*
Plicar, *v. a.* falten; mit einem Circumflex versehen.
Plintho, *m.* (*arch.*) Tafel, Säulenplatte, Platte am Säulenfuße, *f.*

Plombada, *f.* eine bleierne Kugel zum Spielen für Knaben, *f.*
Pluma, *f.* Feder (besonders als Zierath), *f.*; Bart und Flaum einer Feder, *m.*; — de chapeo, Federbusch, Helmbusch, *m.*; — equina, Reiherbusch am Tschako u. Helm, Roßschweif, *m.*
Plumaceiro, *m.* Federschmücker, Federhändler, *m.*
Plumacho, *m.* Federbusch, um Pferde &c. zu schmücken, *m.*
Plumada, *f.* (*caç.*) die vom Falken gefressenen Federn, *f. pl*; Abführungsmittel dagegen, *n.*
Plumagem, *f.* Gefieder, *n.*, Federn, *f. pl.*; Flaumfeder, *f.*; Federbusch; Helmbusch, *m.*; (*fig.*) Art, Sorte, *f.*, Geschlecht, *n.*
Plumão, *m.* Federbusch, *m.*
Plumazo, *m.* (*ant.*) Federkopfkissen, [*n.*
Plumbeo, a, *adj.* bleiern, von Blei; bleiartig; bleifarbig.
Plumo, vid. Prumo.
Plumoso, a, *adj.* mit Federn bedeckt od geschmückt, befiedert, gefiedert.
Plúmula, *f.* (*bot.*) Blattfederchen, *n.*, Blattkeim, *m.*
Plural, *adj.* (*gr.*) in der Mehrzahl; *m.* Mehrzahl, *f.*, Plural, *m.*
Pluralidade, *f.* Mehrheit, Mehrzeit; Vielheit, *f.*; á — de votos, nach Stimmenmehrheit.
Plurificação, vid. Pluralidade.
Pluriscrito, a, *adj.* von mehreren Händen geschrieben; vielfach übersetzt.
Plusquamperfeito, *m.* (*gr.*) die längst vergangene Zeit.
Plutão, *m.* (*myth.*) Pluto, der Höllengott, *m.* [des Reichthums, *m.*
Pluto, *m.* (*myth.*) Plutus, der Gott
Pluvial, *adj.* vom Regen, Regen...; aguas pluviaes, Regenwasser, *n.*; *m.* (*cath.*) Chorrock, *m.*, Meßgewand der Bischöfe, *n.*
Pluvioso, a, *adj.* regnerisch, regenhaft, Regen bringend, Regen . . .
Pluvioso, *m.* Regenmonat der ersten französischen Republik (vom 20. Januar bis 18. Februar), *m.*
Pneuma, *m.* Athem, Hauch, Geist, *m.*, Luft, *f.*, Wind, *m.*
Pneumatico, a, *adj.* luftig, die Luft betreffend; geistig, zur Geisterkunde gehörig; machina —a, Luftpumpe, *f.*
Pneumatologia, *f.* Geisterlehre, *f.*
Pneumatosis, *f.* (*path.*) Windgeschwulst des Magens, *f.*
Pneumonia, *f.* (*path.*) Lungenentzündung, *f.*
Pneumonico, a *adj.* (*path.*) remedio —, Lungenmittel, *n.*
Pó, *m.* Staub, *m.*; ouro em —, Goldstaub, *m.*; — de diamante, Diamantstaub, *m.*; — fecundante, (*bot.*) Blumen=, Samenstaub, *m.*; fazer em —, zu Staub zerstoßen; sacudir o — a alguem, Jemanden durchprügeln; —s, *pl.* Pulver (man sagt es von zu Pulver gestoßenen Körpern), *n.*; Puder, *m.*; —s do madre celestina, Altweibermittel, *n.*
Pó! *interj.* pfui!
Pôas, *f. pl.* (*mar.*) Schleifen am Segeltaue, *f. pl.*; — de bolina, Bolinenspriet, *n.*
Pobre, *adj.* arm, ärmlich, armselig, dürftig; gehaltlos, unergiebig; unglücklich, beklagenswerth; kläglich, elend, erbärmlich; — d'espirito, geistesarm; *s.* der od. die Arme; — envergonhado, ein verschämter Armer; os —s, die Armen, die armen Leute.
Pobremente, *adv.* arm, armselig, dürftig.
Pobretão. *m.* Arme, Hülfsbedürftige, arme Schlucker, Jemand, der sich arm stellt u. bettelt, *m.* (*fem.* Pobretona).
Pobrete, *m.* arme Schelm, arme Teufel, Unglückliche, *m.*; — e alegrete, (*fam.*) arm, aber kreuzfidel; (*fem.* Pobreta.)
Pobreza, *f.* Armuth, Dürftigkeit, *f.*; Plunder, *m.*; — não he vileza, Armuth schändet nicht
Pobrezinho, a, *adj. dim.* v. Pobre.
Poça, *f.* Pfuhl stehenden Wassers, *m.*, Pfütze, Lache, *f.*; (brasil. Wort) eine Art Fischernetz, *n.*
Poção, *f.* Arzeneitrank, *m.*, Tränkchen, *n.*; (*fig.*) unangenehme Getränk, *n.*
Poceiro, *m.* Brunnenmacher, *m.*; ein großer Korb zum Waschen der Wolle u. zum Einernten der Trauben, *m.*
Pocema, *f.* (brasil. Wort) Freuden= u. Beifallsruf, *m.*
Pocilga, *f.* Schweinstall, Schweinkoben, *m.*; (*fig.*) schmutzige, armselige Ort, *m.*
Poço, *m.* (gegrabene) Brunnen, Zieh=, Schöpf=, Pumpenbrunnen; Schacht, Stollen; Ort, wo die Flüsse u. Seehäfen die größte Tiefe haben, *m.*; — do navio, Höhe des Schiffes vom untersten Schiffsraume bis zum Verdecke, *f.*; um — de sciencia, (*fig.*) ein grundgelehrter Mann, *m.*; — da morte, (*fig.*) Hölle, *f.*
Poda, *f.* Beschneiden des Weinstockes, der Bäume, *n.*; fazer a — a alguem, (*fig. fam.*) schlecht von Jemandem sprechen.
Podadeira, *adj.* u. *f.* fouce —, Rebmesser der Winzer, *n.*
Podador, *m.* Beschneider der Weinstöcke, Bäume, *m.*
Podadura, vid. Poda. [*f.*
Podagra, *f.* Podagra, *n.*, Fußgicht,
Podaliria, *f.* (*fig. poet.*) Arzeneiwissenschaft, *f.*
Podão, *m.* Winzermesser, Gartenmesser, *n.*; (*fig.*) ungeschickte alte Mann, *m.*
Podar, *v. a.* den Weinstock beschneiden; die Bäume ausputzen.
Podengo, *m.* der zur Kaninchenjagd abgerichtete Hund; — d'agua, eine Art langhaariger Wasserhunde, *m. pl.*
Poder, *m.* Macht, Gewalt, *f.*; Besitz, *m.*, Ansehen, *n.*, Einfluß, *m.*; Regierung, Herrschaft, *f.*; Macht, Kriegsmacht, *f.*, Truppen eines Staates, *f. pl.*, Kriegsheer, *n.*; Vollmacht, *f.*; a — que eu possa, soviel ich vermag.
Poder, *v. a.* u. *n.* können, vermögen; im Stande sein; möglich sein; não — com a carga, die Last nicht tragen können; —se, *v. r.* möglich sein, angehen, erlaubt sein, dürfen.
Poderio, *m.* Macht, *f.*, Gewalt, *f.*; Vermögen, *n.*, Reichthum, *m.*, Güter, *n. pl.*
Poderosamente, *adv.* mächtig, kräftig, gewaltig, nachdrücklich.
Poderoso, a, *adj.* mächtig, viel vermögend; sehr kräftig; sehr reich; stark, mächtig. [säß, *n.*
Podice, *m.* After, Hintere, *m.*, Ge=
Podôa, *f.* Rebmesser des Winzers, *n.*, Hippe, *f.*
Podre, *adj.* verfault, faul, moderig; (*fig.*) verführt, verdorben; übermäßig, ungemein; febre —, Faulfieber, *n.*; ser peixe —, (*fig. fam.*) zu nichts zu gebrauchen sein; — d'amor, ungemein verliebt; — de rico, ungemein reich.
Podre, *m.* Faule, *n.*, Fäulniß, *f.*, Moder, *m.*, Moderige, *n.*; (*fig.*) Fehler, Mangel, *m.*, Laster, *n.*;

os —s d' alguem, Jemandes schwache Seiten, *f. pl.*

Podreza, *f.* vid. Podridão.

Podricalho, *m.* (*pop.*) faule Sache, *f.*, in Fäulniß übergegangener Gegenstand, *m.*

Podridão, *f.* Fäulniß, Fäule, *f.*, Moder, *m.*, Verwesung; Verderbniß, *f.*

Podrido, a, *adj.* olha —a, vid. Olha.

Podura, *f.* (*ins.*) Springschwanz, *m.*

Poedeira, *adj.* u. *f.* gallinha —, Legehenne, *f.*; boa —, eine Henne, die häufig legt.

Poedor, *m.* der etwas legt, anlegt, setzt rc.; — de fogo, Brandstifter, *m.*

Poedouros, *m. pl.* Fäden von Baumwolle od. Zwirn, welche in das Dintenfaß gelegt werden, *m. pl.*

Poeira, *f.* Staub, *m.*, Staubwolke, *f.*; Streusand, *m.*; Sandfaß, *n.*; (*fig.*) Lärm, *m.*, Unordnung, *f.*; levantar —, (*fig.*) Lärm machen; vai tudo n' uma —, (*fam.*) es geht Alles drüber und drunter.

Poeirada, *f.* Staubwolke, *f.*

Poejo, *m.* (*bot.*) Polei, *m.*

Poema, *m.* Gedicht, *n.*

Poente, *m.* Abend, Westen, *m.*; der eine These aufstellt.

Poento, a, *adj.* bestäubt, mit Staub bedeckt, staubig.

Poesia, *f.* Dichtkunst, Poesie, Verskunst; Dichtung, *f.*, Gedicht, *n.*; Dichtergeist, *m.*, Dichtersprache, *f.*, Poetische, *n.*

Poeta, *m.* Dichter, *m.*; — d' agua doce, mittelmäßiger, schlechter Dichter, Reimschmied, *m.*

Poetaço, *m.* (ironisch) großer Dichter, *m.*

Poetar, *v. n.* dichten, Verse machen.

Poetica, *f.* Poetik, Dichtkunde, *f.*

Poeticamente, *adv.* dichterisch, poetisch.

Poetico, a, *adj.* dichterisch, poetisch; arte —a, Dichtkunst, *f.*

Poetiza, *f.* Dichterin, *f.*

Poetizar, *v. n.* dichten, Verse machen.

Pogeja, Pogeya, *f.* alte Münze, *f.*

Poia, *f.* Abgabe, welche man an die Zwangsbäckerei bezahlte, *f.*; großes, plattes Brot, *n.*; (*burl.*) Kuhmist, Ochsenmist, *m.*; forno de —, Bannofen, *m.*

Poial, *m.* steinerne Bank zur Seite der Hausthür, *f.*; Auftritt, Tritt auf's Pferd zu steigen, *m.*

Poio *m.* vid. Poial; — da liteira, vid. Estribo.

Poir, *v. a.* abnutzen, verbrauchen; *it.* vid. Polir.

Pois, *adv.* da, weil, nun aber; weshalb, wie; ja, gewiß, zuverlässig; — bem, gut, es sei; — não? weshalb nicht? ja doch, gewiß; — que, weil, da; denn; — que vai? nun wohl, was giebt es? — sim, jawohl, wahrlich (besonders ironisch); ora —, nun, wohlan.

Poja, *f.* (*mar.*) untere Theil eines Segels, *m.*, Tau, womit man das Segel wendet, *n.*

Pojante, *adj.* mit vollem Winde od. Segeln gehend.

Pojar, *v. n.* (*mar.*) landen, ausschiffen.

Pola, *f.* Putt! Ruf, um die Hühner zu locken, *m.*; Schmarotzerzweig, *m.*

Pola, *prep.* (Zusammenziehung von por ella od. por a), vid. Pela.

Polaca, Polacra, *f.* (*mar.*) Polake (ein Ruderschiff), *f.*

Polaco, a, *adj.* polnisch; *s.* Pole, *m.*, Polin, *f.*

Polaina, *f.* Gamasche, *f.*

Polar, *adj.* an den Polen befindlich, Polar...; estrella —, Polarstern, *m.*

Polatucha, *f.* (*z.*) fliegende Eichhorn, *n.*

Poldra, *f.* Stutenfüllen, Mutterfüllen, *n.*; (*agr.*) Schmarotzerzweig, *m.*

Poldro, *m.* Hengstfüllen, *n.*

Polé, *f.* Kolben, *m.*, Rolle, Flasche, Zugrolle, *f.*; Flaschenzug, *m.*; — de tormentos, eine Art Wippgalgen, *m.*; dar tratos de —, wippen.

Polea, *m.* (asiat. Wort) untere Kaste der Malabaren, *f.*

Poleame, *m.* (*mar.*) die sämmtlichen Blockrollen eines Schiffes, *f. pl.*

Poleeiro, *m.* Kolben=, Rollen= od. Windenmacher, *m.*

Poleiro, *m.* Hühnerstange, Hühnersteige, *f.*, Aufsitzgerüst; Hühnerhaus, *n.*, Hühnerstall, *m.*

Polemarcho, *m.* (*arche.*) Feldherr, Heerführer, Polemarch, *m.*

Polemica, *f.* Polemik, Streitlehre, *f.*, Federkrieg, *m.*

Polemico, a, *adj.* polemisch, Streit...

Polemonio, *m.* (*bot.*) Sperrkraut, *n.*

Polemoscopio, *m.* Kriegsperspectiv, Kriegsfernrohr, *n.*

Polenta, *f.* Welschkornbrei, Kastanienbrei, *m.*

Polgar, vid. Pollegar.

Polha, *f.* Spielmarke, *f.*; junges Hühnchen; junges Mädchen, *n.*; junge Hure, *f.*

Polhastro, *m.* dicke junge Huhn, *n.*; kleine Hahn, *m.*; (*fig. burl.*) vid. Rapagão; Azevieiro.

Polheira, *f.* ein Rock, den die Frauen über den Reifrock anziehen, *m.*

Polhinha, *f.* Art Kartenspiel mit neun Karten, *n.*

Police, vid. Pollegar.

Policia, *f.* Polizei, Polizeianstalt; Höflichkeit, Artigkeit, Feinheit; Cultur, Bildungsstufe, Gesittung eines Volkes; Reinlichkeit, Nettigkeit im Aeußeren, *f.*, Putz, *m.*; Luxusgegenstände, *m. pl.*

Policial, *adj.* polizeilich.

Policiar, *v. a.* Polizeianstalten machen, Polizei einführen; bürgerliche Ordnung einführen; bilden.

Polidamente, *adv.* höflich, artig, fein.

Polidez, *f.* Artigkeit, Höflichkeit, Feinheit, *f.*

Polido, a, *p. p.* von Polir u. *adj.* glänzend; (*fig.*) höflich, artig, fein; sorgfältig gefeilt (Styl); geziert, verschönert; folhas —as, (*bot.*) glänzende Blätter, *n. pl.*

Polidor, *m.* Polirer, *m.*; Glättbein, *n.*, Polirstahl, Glättstahl rc., *m.*

Polilha, *f.* (*ins.*) Schabe, Motte, *f.*

Polim, vid. Pepolim.

Polimento, *m.* Politur, *f.*, Glanz, *m.*; Poliren, Glätten, Schleifen, *n.*; Glanz, den man den Diamanten giebt, *m.*; (*fig.*) Zierlichkeit, Ausbildung, Vollendung, Ausfeilung (des Styls rc.), *f.*; encarnação de —, (*pint.*) glänzende Fleischhaltung oder Hautfarbe, *f.*

Polio, *m.* (*bot.*) — montano, wilder Rosmarin, *m.*

Poliocretica, *f.* Belagerungskunde, *f.*

Polir, *v. a.* poliren, glatt u. glänzend machen; (*fig.*) verfeinern, höflicher, artiger machen, bilden; —se, *v. r.* sich bilden, sich verfeinern, höflicher, artiger werden.

Politica, *f.* Staatswissenschaft, Staatskunst; Staatskunde, Staatsklugheit, Politik, *f.*

Politicamente, *adv.* politisch; staatsklug, staatskundig.

Politicão, *m.* großer Staatsmann, großer Politiker; großer politischer Kannengießer, *m.*

Politicar, *v. n.* über Staatsgeschäfte reden od. klügeln, kannengießern, politisiren.

Politico, a, *adj.* politisch; staatsklug, staatskundig; weltklug, klug, listig, verschlagen; artig, freundlich, höflich.

Politico, *m.* Staatsmann, Staatskundige, Politiker; (*fig.*) Schlaukopf, *m.*

Pollegar, *adj.* u. *s. m.* dedo —, Daumen, *m.*; — da vide, verschnittene Weinranke, *f.*, Zapfen, kleine Ast, Nebenast, *m.*

Pollex, *m.* Daumen, *m.*

Pollo, *m.* (*caç.*) Vogel, der noch nicht gemausert hat, *m.*

Pollução, *f.* Verunreinigung, Entheiligung, Entweihung, Befleckung, *f.*; — voluntaria, Selbstbefleckung, *f.*; — involuntaria, Pollution, *f.*, Samenerguß, *m.*

Polluir, *v. a.* verunreinigen, entheiligen, entweihen, schänden; (*fig.*) den Ruf, den guten Namen beflecken.

Polluto, a, *adj.* entweiht, geschändet, verunreinigt, besudelt; unrein.

Polmão, *m.* Geschwulst, Beule, *f.*

Polme, *m.* flüssiger Teig oder Brei, *m.*; Hefen, *f. pl.*, Bodensatz, *m.*

Polo, *m.* Pol, Angelpunkt, *m.*; de — a —, von Pol zu Pol.

Polonia, *f.* (*geo.*) Polen, *n.*

Polpa, *f.* derbe Fleisch am thierischen Körper; Fleisch einiger Früchte, *n.*; — da perna, Wade, *f.*; a — do estado, Kraft, nährende Kraft des Staates, *f.*

Polpão, *m. augm.* von Polpa.

Polposo, a, *adj.* (*bot.*) fleischig, markig, dick u. saftig.

Polpudo, a, *adj.* fleischig, markig.

Poltrão, ona, *adj.* feig, feigherzig, verzagt, zaghaft; träge, faul; *s.* feige Memme, *f.*, Feigherzige, Hasenfuß, *m.*; fazer-se —, faulenzen.

Poltrona, *f.* eine Art Sattel mit niedrigem Bogen; bequeme Lehnstuhl, Großvaterstuhl, *m.*

Poltronear, *v. a.* faulenzen, im Müssiggange leben.

Poltroneria, *f.* Feigheit, Zaghaftigkeit, Muthlosigkeit; Faulheit, Trägheit, Weichlichkeit, *f.*

Polverino, a, *adj.* vom Kanonenpulver.

Polvilhar, *v. a.* pudern; mit Zucker, Zimmet ꝛc. bestreuen.

Polvilhos, *m. pl.* Puder; (*fig.*) feiner Staub, *m.*

Polvo, *m.* (*poly.*) Achtfuß, *m.*

Polvora, *f.* Pulver, Schießpulver, *n.*; (*fig.*) feuerige, lebhafte Mensch, *m.*; he uma —, er fängt gleich Feuer.

Polvorinho, *m.* Mehlpulver, Zündpulver, Zündkraut; Pulverhorn, *n.*, Pulverflasche, *f.*

Polvorista, *m.* Pulvermüller, *m.*

Polvorosa, *f.* (*pop.*) Unordnung, Verwirrung, *f.*; dar com tudo em —, sein Vermögen durchbringen; pôr os pés em —, (*fig. fam.*) sich aus dem Staube machen.

Polvoroso, a, *adj.* bestäubt, voll Staub, mit Staub bedeckt.

Polyadelphia, *f.* (*bot.*) zweibrüderige Pflanzen, *f. pl.* [delig.

Polyadelpho, a, *adj.* (*bot.*) vielbün-

Polyandria, *f.* (*bot.*) Vielmännerigkeit, *f.* [nerig.

Polyandrico, a, *adj.* (*bot.*) vielmän-

Polyanthea, *f.* Blumenlese, *f.*

Polyantheo, a, *adj.* (*bot.*) vielblumig.

Polyarchia, *f.* Vielherrschaft, *f.*

Polyarchico, a, *adj.* vielherrschend, vielherrisch.

Polycotyledone, *adj.* (*bot.*) mehrere Samenblättchen habend.

Polycresto, a, *adj.* (*ph.*) vielhelfend, vielnutzend.

Polyedro, *m.* (*geom.*) Vieleck, *n.*; (*bot.*) Rautengras, *n.*

Polygala, *f.* (*bot.*) Milchkraut, *n.*

Polygamia, *f.* Vielweiberei, *f.*; (*bot.*) vielgattige Pflanzen, *f. pl.*

Polygamo, a, *adj.* u. *f.* der viele Weiber, die viele Männer zugleich hat.

Polygarchia, *f.* Vielherrschaft, *f.*

Polyglota, *f.* (*orn.*) Vielzüngler, *m.*, Spottdrossel, *f.*; Polyglotte, vielsprachige Bibel, *f.*

Polygloto, a, *adj.* vielzüngig, in vielen Sprachen geschrieben; vielsprachig; viele Sprachen redend; biblia —a, Polyglotte, Bibel in mehreren Sprachen, *f.*

Polygono, *m.* (*geom.*) Vieleck, *n.*; (*bot.*) Weggras, *n.*; *adj.* vieleckig.

Polygraphia, *f.* geheime Schreibkunst; Kunst, sie zu entziffern, *f.*

Polygrapho, *m.* Vielschreiber, *m.*

Polygynia, *f.* vielweibigen Pflanzen, *f. pl.*

Polyhymnia, vid. Polymnia.

Polymathia, *f.* Vielwisserei, *f.*

Polymathico, a, *adj.* vielwissend.

Polymatho, *m.* Vielwisser, *m.*

Polymita, *adj.* man sagt es von einem Gewebe, das aus vielfarbigen Fäden gewebt ist.

Polymithia, *f.* (*poet.*) Vieldichtung; Anhäufung dichterischer Erfindungen, *f.*

Polymnia, *f.* (*myth.*) Gesangreiche, Vielsingende (eine der neun Musen), *f.* [band, *n.*

Polynemo, *m.* Fingerfisch, *m.*, Weiß-

Polynomo, *m.* (*alg.*) die vielfache, vieltheilige Größe, *f.*

Polyonymo, a, *adj.* vielnamig.

Polypetalo, a, *adj.* (*bot.*) vielblätterig.

Polyphyllo, a, *adj.* vielblätterig.

Polypo, *m.* Polyp, Vielfuß (Thierpflanze), *m.*; (*path.*) Polyp (Fleischgewächs), *m.*

Polypodio, *m.* (*bot.*) Engelsüß, *n.*, Steinwurz, *f.* [artig.

Polyposo, a, *adj.* (*path.*) polypen-

Polysperma, *adj.* (*bot.*) vielsamig.

Polystylo, a, *adj.* (*arch.*) vielsäulig.

Polysyllabo, a, *adj.* vielsylbig.

Polysyndeton, *m.* (*rh.*) Bindewörterhäufung, *f.*

Polysynodia, *f.* Vielheit der Rathsversammlungen in einem Staate, *f.*

Polytechnico, a, *adj.* escola —a, polytechnische Schule, *f.*

Polytheismo, *m.* Vielgötterei, *f.*

Polytheista, *m.* Polytheist, *m.* (Es ist auch *fem.*)

Polytrico, *m.* (*bot.*) Jungfernhaar, *n.*, Widerton, *m.*

Polyvalvo, a, *adj.* conchas —as, vielschaligen Muscheln, *f. pl.*, Schalthiere, *n. pl.*

Poma, *f.* eine Erd- od. Himmelskugel oder Halbkugel; Glas- oder Metallkugel zu verschiedenem Gebrauche, *f.*; (*fig.*) Brust, *f.*

Pomada, *f.* Pomade, Haarsalbe, *f.*

Pomagem, Pomajem, *f.* vid. Pomar.

Pomar, *m.* Baumgarten, Obstgarten, *m.*; — d'espinho, Baumgarten, der mit Citronen-, Orangen- u. dergleichen Bäumen bepflanzt ist, *m.*; — de caroço, Obstgarten, der Steinobstbäume enthält, *m.*

Pomareiro, *m.* Obstgärtner; Aufseher eines Obstgartens, *m.*

Pomba, *f.* Taube, *f.*; (*fig.*) sanftmüthige Person, *f.*; ein großer kupferner Schaumlöffel (in den Zuckermühlen), *m.*; almas —s, (*adj. pl.*) treue Seelen ohne alle Falschheit, *f. pl.* [benhaus, *n.*

Pombal, *m.* Taubenschlag, *m.*, Tau-

Pombe, *m.* eine Art aus Mais bereiteter Wein, *m.*
Pombeirar, *v. n.* (bras. Wort) auf der Reise in das Innere zum Vortheile seines Herrn Handel ꝛc. treiben; vid. Pombeiro.
Pombeiro, *m.* Sclave, der im Auftrage seines Herrn in's Innere geht u. dort für ihn Handel treibt; freigeborene od. freigelassene Neger, welcher sich mit Geflügelhandel abgiebt, *m.*
Pombinha, *f. dim.* von Pomba: Täubchen, *n.*, junge Taube, *f.*; — sem fel, (*fig.*) unschuldige, sanftmüthige Person, *f.*
Pombinho, *m. dim.* von Pombo; der junge Täuber, *m.*; Taubenhalsfarbe in Gemälden, *f.*; Zeug von dieser Farbe, *m.*; *adj.* taubenhalsfarbig, hellblau; olhos —s, hellblaue Augen, od. sanfte, schmachtende, verliebte Augen, *n. pl.*
Pombo, *m.* Taube, *f.*, besonders Täuber, *m.*; — bravo, wilde Taube, Holztaube, *f.*; — de rabo de leque, Pfauentaube, *f.*; — trocaz, Ringeltaube, Kragentaube, *f.*
Pombo, a, *adj.* weiß; cavallo —, Schimmel, *m.*; homem —, Mann mit weißen Haaren, *m.*
Pomeridiano, a, *adj.* nachmittäglich, Nachmittags... [*m.*
Pomes, *adj.* pedra —, Bimsstein,
Pomifero, a, *adj.* (*poet.*) Aepfel tragend, Früchte bringend.
Pomo, *m.* Obst (im Allgemeinen), *n.*; insbesondere Apfel, *m.*; o — vedado, verbotene Frucht, *f.*
Pomona, *f.* (*myth.*) Pomona, Obst- und Gartengöttin, *f.*; (*poet.*) Herbst, *m.*
Pomozinho, *m. dim.* von Pomo.
Pompa, *f.* Pracht, *f.*, Gepränge, *n.*, Prunk, *m.*; —s do mundo, eitle Prunk der Welt, *m.*; — de escritura, hochtrabende Schreibart, *f.*; — funebre, Leichengepränge, *n.*
Pompear, *v. n.* von einem zahlreichen Gefolge umgeben ꝛc. einherschreiten; ein großes Gepränge entfalten. [Pracht.
Pomposamente, *adv.* prächtig, mit
Pomposo, a, *adj.* prächtig; (*fig.*) hochtrabend, schwülstig.
Pomulo, *m.* (*an.*) — dos ossos do rosto, Wangenbein, *n.*; Oberbacken, *m.*
Ponção, *m.* Bunzen der Hufschmiede ꝛc.; Grabstichel, Grabmeißel, *m.* [die von Orleans), *f.*
Poncella, *f.* Jungfrau (vorzugsweise
Ponche, *m.* Punsch, *m.*
Poncheira, *f.* Punschschale, *f.*, Punschnapf, *m.*
Poncionista, *m.* der Bunzen, Stecher ꝛc. verfertigt oder damit arbeitet.
Ponçó, *m.* Hochroth, Ponceau, *n.*
Ponderação, *f.* Abwägen, *n.*, Erwägung; Aufmerksamkeit, *f.*, Nachdenken, *n.*, Ueberlegung, Prüfung, *f.*; cousa de —, Sache von Wichtigkeit, *f.*
Ponderadamente, *adv.* aufmerksam, reiflich, mit Nachdenken.
Ponderador, *m.* der erwägt, prüft, überlegt.
Ponderar, *v. a.* erwägen, prüfen, aufmerksam, reiflich überlegen; mit Bemerkungen erklären, auseinandersetzen; *v. n.* (*fig.*) wiegen, gelten, Gewicht, Werth haben, den Ausschlag geben.
Ponderativo, a, *adj.* erwägend; übertreibend.
Ponderavel, *adj.* wägbar; von Gewicht; der Erwägung werth.
Ponderoso, a, *adj.* schwer, gewichtig; wichtig, was Ueberlegung erfordert. [bique, *n.*
Pondo, *m.* ein Gewicht in Mozam-
Ponente, vid. Poente. [*m.*
Pongo, *m.* (*z.*) Pongo, Waldmensch,
Ponnaca, *f.* (*bot.*) amerikanische Kalabasbaum, *m.*, kleine Schönblatt, *n.*
Ponta, *f.* Spitze, *f.*; Zacken, *m.*; kleine Theilchen einer Sache, Bischen, *n.*; (*fig.*) List, Feinheit, *f.* (*p. u.*); — da vasante, (*mar.*) Anfang der Ebbe, *m.*; de — em branco, ohne Ueberlegung, geradezu; andar de — com alguem, mit Jemandem in Unfrieden sein; ter — de louco, etwas verschroben sein; ter boa — de lingua, eine sehr geläufige Zunge haben; não ter — de miolo, kein Körnchen Mutterwitz haben; saber alguma cousa na — da lingua, etwas an den Fingern herzuzählen wissen; — de terra, Landspitze, *f.*; —s, *pl.* Hörner des Stiers, Hirsches ꝛc., *n. pl.*; kleine Zierath am Rande einer Spitze, *m.*; (*fig.*) spitze Waffen, Stichwaffen, *f. pl.*; — dos pés, das azas, Fuß-, Flügelspitzen, *f. pl.*; fazer — a ave, im Zickzack fliegen (von einem Raubvogel); jogar —, mit Wurfspießen werfen; pôr-se nas — dos pés, sich auf die Fußspitzen stellen; (*fig.*) stolz, hochmüthig werden; vir-se das —, sich nicht mehr auf den Füßen halten können.
Pontada, *f.* Seitenstechen, *n.*; heftiger, stechender Schmerz, *m.*
Pontagono, a, *adj.* in einer Spitze endigend. [scharf, gespitzt.
Pontagudo, a, *adj.* spitz, spitzig,
Pontal, *m.* (*mar.*) hohle Theil des Schiffes, *m.*; Landspitze, *f.*; *adj.* pregos pontaes, sehr große Schiffsnägel, *m. pl.*
Pontalete, *m.* Stütze, *f.*, Stützbalken, *m.*; (*mar.*) —s da cabrea, Stützmasten, *m. pl.*; —s das cobertas, Deckstützen, *f. pl.*
Pontão, *m.* Brückenschiff, *n.*, Brückenkahn, Ponton; Kiellichter, *m.*; Stütze, *f.*, Stützbalken, *m.*
Pontapé, *m.* Tritt mit der Fußspitze, Fußtritt, *m.*
Pontaria, *f.* Richten (der Geschütze), Zielen (mit dem Gewehr ꝛc.), *n.*; (*fig.*) Ziel, *n.*, Zielscheibe, *f.*; estar, ficar em —, (*fig.*) etwas Unangenehmem ausgesetzt, bloßgestellt, preisgegeben sein.
Pontazinha, *f. dim.* von Ponta.
Ponte, *f.* Brücke, *f.*; (*mar.*) Deck, Verdeck, *n.*; — levadiça, Zugbrücke, *f.*; — suspensa od. suspendida, Hängebrücke, *f.*
Ponteado, a, *adj.* punktirt, mit Punkten bezeichnet; *p. p.* von
Pontear, *v. a.* ein Kleid ꝛc. verloren heften, aufreihen; punktiren; tüpfeln.
Ponteira, *f.* Beschlag unten an einer Degenscheide, einem Stocke ꝛc., *m.*
Ponteiro, *m.* Stäbchen, *n.*, Griffel zum Buchstabiren, *m.*; Stäbchen ꝛc., welches zum Zeigen, Bezeichnen, zum Zitherspielen dient ꝛc.; Stecheisen, *n.*, Bunzen, Pfriemen, Stecher; Meißel der Steinmetze; Führer, der einen Andern leitet, um ihm eine verborgene Sache zu zeigen, *m.*; — de relogio, Zeiger, Uhrzeiger, *m.*
Ponteiro, a, *adj.* (*mar.*) vento —, entgegenstehender, widriger Wind, *m.*
Pontiagudo, vid. Pontagudo.
Pontico, a, *adj.* o mar —, schwarze Meer, *n.*

Ponticula, *f.* (*fort.*) Nothbrücke, kleine Brücke neben der Zugbrücke, *f.*
Pontificado, *m.* Hohepriesterthum; Oberpriesterthum, *n.*; päpstliche Würde und Regierung, *f.*
Pontifical, *adj.* hohepriesterlich; oberpriesterlich; päpstlich, bischöflich.
Pontifical, *m.* lange Bischofsmantel mit der Schleppe ꝛc., bischöfliche Ornat, *m.*; das Ceremonienbuch oder die Kirchenordnung für die Bischöfe; fazer um —, im bischöflichen Amtskleide die Messe halten.
Pontificalmente, *adv.* im bischöflichen Amtskleide (Ornate).
Pontifice, *m.* hohe Priester bei den Juden; Oberpriester bei den Römern, *m.*, (*cath.*) Bischof, *m.*; o summo —, Papst, *m.* [lich.
Pontificio, a, *adj.* bischöflich; päpst-
Pontilha, *f.* scharfe Spitze, *f.*, spitze Ende, *n.*
Pontinha, *f. dim.* von Ponta; kleine Spitze, *f.*, Zäckchen, *n.*; kleine Kante mit Spitzen, *f.*; andar nas —s dos pés, auf den Fußspitzen gehen; pôr-se nas —s dos pés, (*fig.*) trotzig, böse werden.
Pontinho, *m. dim.* von Ponto; Pünktchen, *n.*; (*fig.*) Krittelei, eitle Spitzfindigkeit, *f.*; (*pint.*) Punktirarbeit, *f.*; —s do direito, Rechtsspitzfindigkeiten, *f. pl.*
Ponto, *m.* Stich, Nadelstich; Punkt, *m.*; Stück, *n.*, Satz, Abschnitt, Theil, Artikel, *m.*; Ziel, *n.*, Absicht, *f.*; der Zustand, die Beschaffenheit der Gesundheit, des Vermögens; Gelegenheit, *f.*; Hauptpunkt, Hauptgegenstand einer Angelegenheit, *m.*; Art, wie ein Zeug gewebt ist, *f.*; Grad der höchstmöglichen Vollkommenheit, *m.*; Korn auf den Feuergewehren, *n.*; Festigkeit, Haltbarkeit einer flüssigen Materie, *f.*; Verzeichniß der Arbeiter, *n.*; täglicher Aufruf derselben, *m.*; verlorene Masche in einem Strumpfe; Berechnung eines Steuermannes, *f.*; Lauf des Schiffes, *m.*, Bezeichnung desselben auf der Seekarte, *f.*; Schluß der Klassen (auf Gymnasien), der Gerichtshöfe ꝛc., *m.*; — d'arribar (d'arrimar), Zahn der Nuß eines Gewehrschlosses, worauf der gespannte Hahn ruht, *m.*; — de honra, Ehrenpunkt, *m.*, Ehrensache, *f.*, Ehrgefühl, *n.*, Ehre, *f.*; — de longitude, Längengrad auf dem Meere, *m.*, — de meia, Strumpfmasche, *f.*; — da viola etc., Griffbrett an einer Guitarre ꝛc., *n.*; — de vista, Gesichtspunkt, *m.*; a —, zu rechter, gelegener Zeit; auf der Stelle; a um —, zu derselben Zeit, auf einmal; em bom —, in guter Gesundheit; em —, pünktlich, in diesem Augenblicke; ao meio dia em —, genau um Mittag; estar em — od. a —, auf dem Punkte, im Begriffe stehen; fazer —, die Zahlungen einstellen; pôr — a alguma cousa, mit einer Sache innehalten, sie aufschieben; baixar de —, (*fig.*) den ersten Zustand verlieren, in Verfall gerathen; subir de —, wachsen, zunehmen; subir de — alguma cousa, eine Sache loben, sie übertreiben; — por —, Punkt für Punkt; de — em branco, ohne Ueberlegung, geradezu; ir de — em branco para algum lugar, schnurgerade auf einen Ort losgehen; no mesmo —, in demselben Augenblicke; tende —! ruhig, still! não perder o — de alguma cousa, eine Sache nicht aus den Augen verlieren; o — profundo, (*poet.*) das tiefe Meer, *n.*; dar no —, den Knoten einer Sache finden; pôr o — na carta, (*mar.*) auf der Seekarte den Lauf des Schiffes bezeichnen; —s, *pl.* Stiche, um eine Wunde zuzunähen, *m. pl.*; Strumpfmaschen, *f. pl.*; Punkte, Eintheilungsstriche auf der Maßlade des Schuhmachers, *m. pl.*; Augen auf den Würfeln ꝛc., *n. pl.*; (*j.*) Points; Fehler, die ein Schüler bei'm Hersagen seiner Aufgabe macht, *m. pl.*; homem de —, Mann von sehr zartem Ehrgefühle, *m.*; pôr-se nos —, aufsätzig werden, mit Jemandem zanken; pôr os — em, sein Augenmerk, seine Wünsche richten auf...; pôr os — mui altos, äußerst große Ansprüche machen, seinen Blick auf hohe Dinge richten.
Pontoneiro, *m.* (*grr.*) Pontonier, *m.*
Pontoso, a, *adj.* sehr ehrliebend, häkelig im Punkte der Ehre. [*f.*
Pontuação, *f.* (*gr.*) Interpunction,
Pontual, *adj.* pünktlich, genau, regelmäßig; gewiß, zuverlässig; ehrliebend, voll Ehrgefühl.
Pontualidade, *f.* Pünktlichkeit; Gewißheit, Zuverlässigkeit, *f.*
Pontualmente, *adv.* pünktlich.
Pontudo, a, *adj.* spitz, mit einer Spitze versehen; (*fig.*) herbe, säuerlich (vom Weine).
Pontura, vid. Punctura.
Popa, *f.* Hintertheil eines Schiffes, *m.*; castello de —, Hinterkastell, *n.*; de — a proa, (*fig.*) gänzlich, ganz und gar, von Grund aus; vento em —, voller Wind, günstiger Wind, *m.*; (*fig.*) Gedeihen, Glück, *n.*
Populaça, *f.* u. **Populacho**, *m.* Pöbel, Janhagel, *m.* [terung, *f.*
População, *f.* Volksmenge; Bevöl-
Popular, *adj.* das Volk betreffend, dem Volke gehörig, Volks...; volksmäßig, pöbelhaft, gemein, gemeinverständlich, volksgefällig; leutselig, herablassend, populär; aura —, Volksgunst, *f.*
Popularidade, *f.* Volksgunst, Volksliebe, Popularität; Leutseligkeit, *f.*
Popularizar, *v. a.* volksmäßig oder volksgefällig machen; —se, *v. r.* sich bei'm Volke beliebt machen.
Popularmente, *adv.* volksmäßig, auf eine volksmäßige Weise.
Populeão, *m.* (*ph.*) Pappelsalbe, *f.*
Populeo, a, *adj.* vom Pappelbaume.
Populoso, a, *adj.* volkreich
Por, *prep.* durch, auf, anstatt, für, gegen, zu, nach, wegen, um, aus; — medo, aus Furcht; erão vinte — todos, ihre Zahl betrug im Ganzen zwanzig; ir — embaixador, als Gesandter abgehen; — outra parte, von der anderen Seite; — isso, dieserhalb, deswegen; — mim, was mich anlangt; estar — fazer, noch zu machen sein, noch nicht gemacht ꝛc. sein; ir — vinho etc., gehen, um Wein ꝛc. zu holen; sem que, nem — que, ohne Ursache, ohne Grund; sim, — certo, ja, gewiß; um — um, einer nach dem andern; — rico que seja, so reich er auch sein möge; — anno, jedes Jahr, jährlich; — mar, zur See; — terra, zu Lande.
Pôr, *v. a.* stellen, setzen, legen; aufsetzen; anziehen; aufstellen,

festsetzen, bestimmen; auflegen, auferlegen (Abgaben); verwenden; in den Fall, in die Nothwendigkeit bringen, nöthigen; ernennen, wählen; legen (Eier von Vögeln); wetten; anführen, citiren; aussetzen (einer Gefahr &c.); verursachen; ausstellen (zur Schau); bestimmen oder anwenden, verwenden zu ...; hinzufügen; — se a escrever, anfangen zu schreiben; — ao sol, ao ar, der Sonne, der Luft aussetzen; — por governador, consul etc., zum Gouverneur, Consul &c. ernennen, als solchen anstellen; — em duvida, in Zweifel stellen, bezweifeln; — em execução, in Ausführung bringen; — medo, Furcht verursachen; — arvores, Bäume pflanzen; — casa, ein Haus einrichten, es mit Hausrath versehen; — dinheiro a ganho, Geld auf Zinsen legen; — fim od. termo, ein Ende machen, endigen; — duvida, Zweifel erheben, Schwierigkeit machen; — preço, einen Preis stellen; — fóra, hinauswerfen, hinaustreiben; — cuidado em, Achtung geben auf ..., Sorge tragen für ...; — silencio, Stillschweigen auflegen; — na rua, auf die Straße setzen, werfen; in Freiheit setzen, loslassen (einen Gefangenen); — lei, ein Gesetz erlassen; — contribuição, eine Abgabe auflegen; — de parte, zur Seite legen; — por terra, zur Erde, über den Haufen werfen; (*fig.*) Jemanden verleumden; — a ferro e fogo, mit Feuer u. Schwert verwüsten; — a culpa a alguem, Jemandem die Schuld beimessen; ponhamos que assim he, nehmen wir an, daß dem so sei; isso não tira nem põe, das macht nichts aus; não — nada por diante, alle Schwierigkeiten aus dem Wege räumen; o — do sol, Sonnenuntergang, *m.*; —se, *v. r.* sich legen, sich stellen, sich setzen; anfangen zu ..., sich befleißigen, sich beschäftigen mit ..., sich ergeben; sich niederlassen, sich setzen (von Vögeln); sich selbst auferlegen (ein Gesetz &c.); untergehen (von den Gestirnen); sich in kurzer Zeit wohin begeben, wo anlangen; — d'acordo, sich in Uebereinstimmung bringen; — a perigo, sich der Gefahr aussetzen; — á mesa, sich zu Tische setzen; — bem com alguem, sich mit Jemandem versöhnen; — bem a cavallo, gehörig, wie es sein muß, zu Pferde sitzen; — de seda, de lã etc., sich in Seide, Wolle &c. kleiden; — em pé, sich aufrichten; sich bäumen (vom Pferde); — em fazer alguma cousa, darauf bestehen, etwas zu thun.

Porão, *m.* (*mar.*) unterste Schiffstheil, Kielraum, *m.*

Porca, *f.* Sau, Zuchtsau, *f.*, Mutterschwein, *n.*; — do parafuso, Schraubenmutter, *f.*; — do sino, Glockenstuhl, *m.*; —s, *pl.* (*mar.*) Katzsparren, *m. pl.*

Porcaço, *m. augm.* von Porco; (*fam.*) großes Schwein, *n.*

Porcada, *f.* Schweineherde, *f.*; (*pop.*) schmutzige, schlecht gemachte Arbeit, Schweinerei, *f.*

Porcalhão, *m.*, **Porcalhona**, *f.* (*fam.*) der schmutzige Mensch, *m.*, Saumensch, *n.*, Schmutzbartel, *m.*, Sudelmagd, *f.*

Porcamente, vid. Sujamente.

Porção, *f.* Theil, Antheil; Mundtheil, *m.*, Portion, Gabe, *f.*; — congrua, Zehentgebühr eines Predigers &c., *f.*

Porçãozinha, *f. dim.* von Porção; Theilchen &c., *n.*

Porcaria, *f.* Schweinerei, Sauerei, Unreinlichkeit; unanständige Handlung, Gemeinheit; schlecht gemachte Sache, *f.*; —s, *pl.* unanständige Redensarten, Zoten, *f. pl.*; *it.* Früchte, Leckereien, die der Gesundheit schädlich sind, *f. pl.*

Porcariço, *m.* Schweinehirt, *m.*

Porcellana, *f.* Porzellan, *n.*; Terrine, große Porzellanschüssel, *f.*; (*conch.*) Porzellanschnecke, *f.*; — amoedada od. buzio miudo que serve de dinheiro, Geldmuschel in Ostindien u. Afrika, *f.*; *adj.* ruço cavallo —, Porzellanschnecke, *f.*

Porcino, a, *adj.* zum Schweine gehörig, Schwein ...; pão —, Schweinsbrot, *n.*

Porcionario, *m.* Pfründner, welcher gegen eine Rente der Kirche dient, *m.*

Porcioneiras, *f. pl.* Hemmschuhe, *m. pl.*, Hemmeisen, *n. pl.*

Porcionista, *m.* u. *f.* Pensionair, Kostgänger, *m.*, Kostgängerin, *f.*

Porciuncula, *f.* Indulgenz, welche am 2. August in den Franziskaner-Klöstern bewilligt wird, *f.*

Porco, *m.* Schwein, *n.*; — varrão, Eber, *m.*; — montez, wilde Schwein, *n.*, Keiler, *m.*; — espinho, Stachelschwein, *n.*; — marino, Meerschwein, *n.*; carne de —, Schweinefleisch, *n.*

Porco, a, *adj.* schweinisch, säuisch, schmutzig, unrein; (*fig.*) gemein, niedrig; unflätig, zotig; vida —a, (*fig.*) Sauleben, *n.*

Pordavante, *adv.* im voraus; vorauf gehend.

Porêa, *f.* Suppe von durchgeschlagenen Erbsen, *f.*

Porejar, *v. a.* durch die Poren oder Schweißlöcher ausschwitzen.

Porêm, *conj.* aber, jedoch, indessen, nichts desto weniger, dennoch, dessen ungeachtet, gleichwohl, bei alle dem.

Porfia, *f.* Hader, Zank, hartnäckige Streit, *m.*; Bestehen, Beharren, Durchsetzen einer Sache, *n.*; Hartnäckigkeit, Halsstarrigkeit, Zudringlichkeit, *f.*; á —, (mit einander) um die Wette.

Porfiadamente, *adv.* hartnäckig.

Porfiado, a, *p. p.* von Porfiar u. *adj.* hartnäckig, starrköpfig.

Porfiar, *v. n.* hartnäckig streiten; halsstarrig werden, nicht ablassen von etwas, es durchzusetzen suchen; quem porfia, mata caça, (*prov.*) Beharrlichkeit führt zum Ziele.

Porfioso, a, *adj.* hartnäckig, starrköpfig; streitsüchtig, zänkisch; ausdauernd, beharrlich.

Porites, *f. pl.* (*h. n.*) zu Fossilien gewordene polypenartige Körper, *m. pl.*

Por-meio, *adv.* zur Hälfte, in zwei gleichen Hälften; abwechselnd, umgehend.

Porno, *m.* ein großer Schiffsnagel, *m.*

Poro, *m.* Schweißloch auf der Haut, *n.*; kleine Oeffnung an anderen Körpern, *f.*

Pororoca, *f.* (bras. Wort) vid. Macareo.

Porosidade, *f.* Schwammartigkeit, Porosität, Löcherigkeit, *f.*

Poroso, a, *adj.* löcherig, porös.

Porphyrização, *f.* (*ph.*) Präpariren, Zerreiben, *n.*

Porphyrizar, *v. a.* (*ph.*) auf Porphyr zerreiben oder zerstoßen.

Porphyro, *m.* Porphyr, *m.*

Porquanto, *adv.* weil, da, da doch, in Betracht daß ...

Porque, *adv.* warum? weshalb? aus welchem Grunde? *it.* da, weil; damit, auf daß.

Porque, *m.* Grund, *m.*, Ursache, *f.*; das Warum, *n.*

Porqueira, *f.* Schweinestall, *m.*; schmutzige, ekelige Sache, Schweinerei; gemeine Handlung oder Redensart; Sauhirtin, Schweinehirtin, *f.*

Porqueiro, *m.* Sauhirt, Schweinehirt, *m.*

Porqueriço, vid. Porcariço.

Porquidade u. **Porquidão**, *f.* Unreinlichkeit, *f.*; vid. Porcaria.

Porquinha, *f. dim.* von Porca; kleine Sau, *f.*; — de Santo Antão, Assel, *f.*, Kellerwurm, Kelleresel, *m.*

Porquinho, *m. dim.* von Porco; kleines Schwein; Bündel Hanf, *n.*; — montez, Frischling (junges wildes Schwein), *m.*

Porquinho, a, *adj. dim.* von Porco; etwas schweinisch, ein wenig schmutzig.

Porra, *f.* (*ant.*) Keule, *f.*; männliche Glied, *n.* (höchst gemeines Wort, gleich dem spanischen carajo).

Porraceo, a, *adj.* lauchgrün.

Porrada, *f.* Keulenschlag, *m.*; (*fig.*) Faustschlag, *m.*; uma — de vinho, (*burl.*) ein tüchtiger Zug Wein, *m.*

Porral, *m.* Lauch-, Winterlauchbeet (Porreebeet), *n.*

Porrão, *m.* irdener Krug mit langem, engem Halse, *m.*, Nutschkännchen, *n.*

Porreta, *f.* grüne Blatt des Winterlauchs; Lauchgericht, *n.*; (*fig. burl.*) Tropf, Tölpel, *m.*

Porretada, *f.* Schlag mit dem Knittel, *m.*

Porrete, *m. dim.* von Porra; Knittel, Prügel, Klöpfel, *m.*

Porrinha, *f. dim.* von Porra.

Porro, *m.* Winterlauch, Lauch (Porree), *n.*; (*chir.*) Warze, *f.*; *adj.* alho —, dasselbe was Porro.

Porta, *f.* Thür, *f.*, Thor, *n.*, Pforte, *f.*; (*fig.*) Ausgang; Zutritt; Eingang; Durchgang; Weg, *m.*; — falsa od. fingida, blinde Thür, *f.*; — trazeira, Hinterthür, geheime Thür, *f.*; (*fam.*) Hintere, After, *m.*; — cocheira od. de carro, Thorweg, *m.*; — segreda, geheime Thür, *f.*; — levadiça od. d'alçapão, Fallthür, *f.*; — de traição, geheimes Pförtchen in Festungen, *n.*; dar com a — na cara od. nos narizes, die Thür vor der Nase zuschlagen; á —, ganz nahe; de — em —, von Thür zu Thür, von Haus zu Haus; estar á —, vor der Thür sein, sich bald ereignen; a outra — que esta nao se abre, Art und Weise, einen zudringlichen Bittsteller abzufertigen, *f.*; andar por —s, betteln; pôr alguem por —s, Jemanden an den Bettelstab bringen; das —s a dentro, in der Wohnung, zu Hause; —s travessas, Schliche, Ränke, *m. pl.*; ganhar pela — trazeira, durch unerlaubte Mittel verdienen; a — od. a — Ottomana, die Pforte, ottomanische Pforte, *f.*

Porta, *adj. f.* veia —, große Ader, welche in der Leber entsteht, *f.*

Porta-bandeira, *f.* Fahnenjunker, *m.*

Porta-clavina, *f.* Karabinerholfter, *f.*

Portacollo, *m.* Schülermappe; Aktenmappe, *f.*

Portada, *f.* Prachtthür, *f.*, Prachtthor, *n.*

Portado, vid. Portal.

Portador, *m.* Bringer, Ueberbringer, *m.*

Portafrasco, *m.* Pulverhornriemen; Acciseerheber, *m.*

Portageiro, *m.* Zolleinnehmer, Zöllner, *m.*

Portagem, *f.* Stadtzoll, Straßenzoll, Landzoll, *m.*, Accise, *f.*; Ort, wo diese Abgabe bezahlt wird, *m.*

Portal, *m.* Prachtthür, *f.*, Prachtthor, *n.*; Vorderseite, Hauptseite eines Gebäudes, *f.*; Vorhaus, *n.*, Hausflur, *f.*

Portalapis, *m.* Bleistiftrohr, *n.*, Reißfeder, *f.*

Portaló, *m.* (*mar.*) Treppenluke, *f.*; Ort des Schiffes, wo sich die Treppe befindet, *m.*

Portamachado, *m.* (*grr.*) Sappeur, Sappirer, *m.*

Portamanto, *m.* (französ. Wort) Mantelsack, *m.*

Portanoves, *m.* (*burl.*) Neuigkeitsträger, Neuigkeitskrämer, *m.*

Portanto, *adv.* folglich, deshalb, daher.

Portão, *m.* große Thür, *f.*, Thor, *n.*, Thorweg, *m.*

Porta-paz, *m.* (*cath.*) Kelchteller, *m.*

Portapenas, *adj.* (*poet.*) Schmerzen bringend.

Porta-penna, *f.* Federhalter, *m.*

Portar, *v. n.* — fé, (*jur.*) gerichtlich bescheinigen; — pela ancora, (*mar.*) vor dem Anker treiben.

Portaria, *f.* Hauptpforte eines Klosters; Pförtnerstelle, *f.*; Befehl, *m.*, Verfügung, *f.*, Paß, offene Brief, *m.*

Portar-se, *v. r.* sich betragen, sich aufführen.

Portathyrso, *adj. m.* (*poet.*) den Thyrsus bringend.

Portatil, *adj.* tragbar, leicht zu tragen.

Portazinha, *f. dim.* von Porta; Thürchen, Pförtchen, *n.*

Porte, *m.* Wagen, Frachtwagen, *m.*; Fracht, *f.*, Fuhrlohn; Tragelohn, *m.*, Porto, Briefgeld, *n.*; Größe, Tracht, Last, Tonnengehalt eines Schiffes, *f.* u. *m.*; Wichtigkeit, Bedeutung; Haltung, *f.*, Anstand, *m.*, Benehmen, *n.*, Aufführung, *f.*; cousa de —, wichtige Sache, *f.*; homem de —, bedeutender, fähiger Mann, *m.*

Porteira, *f.* Pförtnerin in Klöstern, *f.*; mit einem Gatter verschlossene Eingang od. Durchgang, *m.*; dieses Gatter; Stacket, Schutzgatter, *n.*

Porteiro, *m.* Pförtner, Thorwärter, Thürsteher, *m.*; — da maça, Stabträger, Scepterträger, *m.*; — da justiça od. pregoeiro, öffentliche Ausrufer, *m.*; — de carcere od. prisão, Pförtner des Gefängnisses, *m.*; — da cana, Thürsteher im königlichen Schlosse, *m.*; — da audiencia, der die Parteien aufrufende Gerichtsdiener, *m.*

Portella, *f.* Eingang zu einem Wege, einem Gebirgspasse, *m.*; Stadtthor, *n.*

Portello, *m. dim.* von Porto; kleine Hafen; Eingang, Durchgang, Engpaß, *m.*

Portento, *m.* Wunder, Wunderwerk, *n.*, ungewöhnliche Sache, *f.*, Außerordentliche, *n.*

Portentosamente, *adv.* auf eine wunderbare, außerordentliche Weise.

Portentoso, a, *adj.* wunderbar, außerordentlich, ungeheuer.

Portico, *m.* Säulenhalle, *f.*, Säulengang, Portikus, *m.*; o — de Zeno, Zeno's Lehre, *f.*, Stoicismus, *m.*

Portilhão, *m.* gewaltsame Oeffnung an Mauern, Lücke, Bresche, *f.*

Portilho, *m.* kleine Bresche, *f.*;

(*fig.*) alle Arten Oeffnungen, *f. pl.* [chen, Pförtchen, *n.*
Portinha, *f. dim.* von Porta; Thür-
Portinhola, *f.* Thürchen, *n.*; — do coche, Kutschenschlag, *m.*; — da liteira, Sänftenthür; Thür zum Vogelbauer 2c., *f.*; (*mar.*) Stückpforte, *f.*
Porto, *m.* Hafen; Gebirgspaß, Engpaß, *m.*; (*fig.*) Zufluchtsort, *m.*, Freistätte, Ruhestätte, *f.*; — franco, Freihafen, *m.*; tomar, ferrar o —, in den Hafen einlaufen; — d'arribar, (*mar.*) Ruheplatz, Ankerplatz, *m.*; Rast, *f.*; surgir no —, im Hafen ankern; —s seccos, Einfuhren zu Lande, *f. pl.*; —s molhados, Einfuhren zu Wasser, *f. pl.*; tapar, tomar —s a alguem, (*fig.*) Jemandem alle Mittel abschneiden. [kürzer machen.
Portuchar, *v. a.* (*mar.*) die Segel
Portuchas, *f. pl.* Schnürlöcher, Augen der Segel, *n. pl.*
Portuchos, *m. pl.* Löcher im Zieheisen, um Metalldraht zu ziehen, *n. pl.*
Portugal, *m.* (*geo.*) Portugal, *n.*
Portuguez, a, *adj.* portugiesisch; *s. m.* u. *f.* Portugiese, *m.*, Portugiesin, *f.*; *s. m.* eine alte Silber- u. Goldmünze, *f.*
Portuoso, a, *adj.* hafenreich, mit Häfen versehen.
Porventura, *adv.* zufällig, vielleicht.
Porvir, *m.* Zukunft, *f.*
Pos, *prep.* vid. Apos.
Posca, *f.* (*med. ant.*) Getränk von Wasser mit Essig vermischt, *n.*; Meth, *m.* [scriptum, *n.*
Posdata, *f.* Nachschrift, *f.*, Post-
Posdeluviano, a, *adj.* nachsündflutlich.
Posição, *f.* Stellung, Lage, Haltung, *f.*; (*fig.*) Lage, Stellung, *f.*, Umstände, *m. pl.*; (*did.*) Satz, Grundsatz, Lehrsatz, *m.*; regra de falsa —, (*ar.*) regula falsi, Regel des falschen Satzes, *f.*
Pósinho u. **Pózinho,** *m. dim.* von Pó.
Positivamente, *adv.* gewiß, zuverlässig; ausdrücklich, bestimmt.
Positivo, a, *adj.* wirklich, zuverlässig, gewiß, sicher; ausdrücklich; bestimmt, ausgemacht; bejahend; positiv; grandeza —a, (*ar.*) positive Größe (mit dem Pluszeichen), *f.*; *s. m.* (*gr.*) erste Vergleichungsstaffel, *f.*, Positiv, *m.*
Positura, *f.* Lage, *f.*, Umstände, Glücksumstände, *m. pl.*
Posmeridiano, a, *adj.* nachmittäglich.
Pospasto, *m.* Nachtisch, *m.*, Dessert, *n.*
Pospello, *m.* a —, gegen den Haarstrich, wider den Strich; (*fig.*) verkehrt, zur Unzeit. [2c., *m.*
Pospernа, *f.* Schenkel eines Pferdes
Pospôr, *v. a.* zurückverlegen, auf eine spätere Zeit verlegen (Fest 2c.); (*fig.*) nachstellen, nachsetzen, geringer schätzen; verachten, vernachlässigen.
Posposição, *f.* Nachstellung, Nachsetzung, Zurückstellung, *f.*; (*gr.*) Verhältnißwort, welches statt vor das von ihm bestimmte Hauptwort hinter dasselbe gesetzt wird, *n.*
Pospositivo, a, *adj.* (*gr.*) Nachsatz..., nachstehend, postpositiv.
Posposto, a, *p. p.* von Pospôr u. *adj.* zurückgestellt, auf eine spätere Zeit verlegt; weniger geachtet. [ras.
Posquetes, *m. pl.* (*mar.*) vid. Eno-
Possança, *f.* Macht, Gewalt, Kraft, *f.*; Besitz, Genuß (einer Sache), *m.* [tig; reich, vermögend.
Possante, *adj.* mächtig; stark, kräf-
Posse, *m.* Besitz, Genuß (einer Sache), *m.*; Macht, Gewalt, *f.*; metter alguem de —, Jemanden in den Besitz setzen; tomar —, in Besitz nehmen; (*fig.*) sich bemächtigen; criar —, mächtig werden; —s, *pl.* Güter, *n. pl.*, Reichthümer, *m. pl.*; (*fig.*) Mittel, *n. pl.*, natürliche Fähigkeiten, *f. pl.*
Possessão, *f.* vid. Posse; possessões, *pl.* Besitzungen, *f. pl.*, liegende Gründe, *m. pl.*
Possessivo, a, *adj.* (*gr.*) zueignend, possessiv; pronome —, zueignendes Fürwort, *n.* [fel).
Possesso, a, *adj.* besessen (vom Teu-
Possessor, vid. Possuidor.
Possessorio, a, *adj.* den Besitz betreffend.
Possibilidade, *f.* Möglichkeit, *f.*, Mögliche, *n.*; —s, *pl.* Güter, *n. pl.*, Fähigkeiten, *f. pl.*, Mittel (einer Person), *n. pl.*
Possibilitar, *v. a.* möglich machen.
Possivel, *adj.* möglich, thunlich; o mais de pressa —, so schnell wie möglich; o —, das Mögliche.
Possivelmente, *adv.* möglicher Weise.
Possuidor, *m.* Besitzer, *m.*; — de si mesmo, Herr seiner Leidenschaften, *m.*
Possuinte, *adj.* besitzend.
Possuir, *v. a.* besitzen, haben, inne haben; —se, *v. r.* seiner mächtig sein; sich zu mäßigen wissen.
Posta, *f.* das Stück, der Schnitt vom Fleische, Fische 2c.; fazer em —s ao inimigo, den Feind in Stücke zerhauen; Post, Poststation, *f.*, Relais, *n.*; Entfernung von einer Poststation zur andern, *f.*; Postbote, Courier, *m.*; (*gr.*) Posten, Wachtposten, *m.*, Schildwache; Feldwache, Lagerwache, *f.*; correr a —, die Post reiten 2c.; mestre de —s, Postmeister, *m.*; pela —, zur, mit der Post; (*fig.*) sehr geschwind; —s, *pl.* Posten, Rehposten von Blei, *m. pl.*, Kugelschrot, *n.* [einen Ort stellen.
Postar, *v. a.* stellen, postiren, an
Postdata, *f.* spätere Datum, *n.*
Postdatar, *v. a.* das Datum weiter hinausrücken.
Poste, *m.* Posten, Ständer, Balken; Pfeiler, *m.*, Säule, *f.*
Postejar, *v. a.* in Stücke schneiden (Fische 2c.). [beule, *f.*
Postema, *f.* Geschwür, *n.*, Eiter-
Postemão u. **Postemeiro,** *m.* Einschnittmesser der Thierärzte, *n.*
Postergar, *v. a.* hinter sich lassen; hinter sich werfen; (*fig.*) hintansetzen, geringschätzen, verachten.
Posteridade, *f.* Nachwelt, Nachkommenschaft, *f.*, Nachkommen, *m. pl.*
Posterior, *adj.* jünger, neuer, später, nachherig; hinter; *s. m.* o —, der Hintere; os —es, *pl.* die Nachkommen, *m. pl.*
Posterioridade, *f.* Späterseín, *n.*
Posteriormente, *adv.* nachher, später.
Postero, a, *adj.* vid. Vindouro; os —s, *s. pl.* die Nachkommen, *m. pl.* [scriptum, *n.*
Postescrito, *m.* Nachschrift, *f.*, Post-
Posthumaria, *f.* die Zeit und die Dinge, die nach Jemandes Tode erfolgen. [mente.
Posthumeiramente, vid. Ultima-
Posthumo, a, *adj.* nach des Vaters Tode geboren, nachgeboren; obras —as, hinterlassene Werke, *n. pl.*
Postiça, *f.* (*mar.*) Erhöhung des Bordes eines Schiffes, um das Entern zu erschweren, *f.*
Postiço, a, *adj.* nachher hinzugefügt, nachgetragen; falsch, unächt; cartas —as, untergeschobene Briefe, *m. pl.*

Postigo, *m.* Pförtchen, *n.*; Einlaß, *m.*, kleinere Thür in einer größeren, *f.*; Fensterchen, *n.*; (*fig.*) enge Eingang, *m.*

Postiguinho, *m. dim.* von Postigo.

Postilhão, *m.* Postknecht, Postreiter, Postillon, *m.*

Postilla, *f.* Aufgabe, welche der Lehrer nebst kurzer Worterklärung dictirt; Randglosse, Anmerkung, *f.*; a — de mal dizer, böse Nachrede, Klatschgeschichte, *f.*

Postillador, *m.* Randglossenmacher, *m.*

Postillar, *v. a.* Randglossen machen, die Aufgaben, die der Lehrer dictirt, aufschreiben.

Postinha, *f. dim.* von Posta; kleine Schnitte, *f.*, kleines Stückchen (Fisch, Fleisch), *n.*

Postliminio, *m.* (*jur.*) Wiederkaufsrecht, *n.*, Wiedereintritt in den vorigen Besitz, *m.*

Postmeridiano, a, *adj.* nachmittäglich, Nachmittags...

Posto, *m.* Posten, Ort, wo sich ein Truppencorps ꝛc. befindet; Posten, militärische Rang, *m.*; Amt, *n.*, Stelle, *f.*, Dienst, Platz, *m.*; — d' accesso, Beförderungsgrad, *m.*

Posto, a, *p. p.* von Pôr u. *adj.* gesetzt, gestellt; entschieden; — na razão, billig, vernünftig; — isto, dies angenommen, dies zugebend.

Postoque, *conj.* wenn gleich, selbst wenn, gesetzten Falls. [*n.*

Postre, *m.* Nachtisch, *m.*, Nachessen,

Postreiro, a, der, die, das letzte.

Postremo, a, *adj.* der, die, das letzte.

Postulação, *f.* (*igr.*) Ansuchen bei dem Vorgesetzten um die Bestätigung der Wahl eines Candidaten, *n.*; (*jur.*) Ansuchen, Begehren, *n.* [Heischsatz, *m.*

Postulado, *m.* Forderungs- oder

Postulador, *m.* Bewerber, Ansucher, *m.*; (*igr.*) der den Prozeß bei einer Heiligsprechung betreibt.

Postulancia, *f.* Erforderniß, *n.*

Postular, *v. a.* um Dispensation, um Wahlbestätigung ansuchen.

Postura, *f.* Stellung (des Leibes), Positur, Haltung, *f.*, Anstand, *m.*; Verfügung des Stadtraths; von der Obrigkeit festgesetzte Taxe der Lebensmittel, *f.*; (*agr.*) Pflanzen; Untergehen (der Sonne, des Mondes), *n.*; Schminke; Nettigkeit, *f.*, Putz, *m.*; (*p. u.*) Vertrag, *m.*, Uebereinkunft, *f.*; — dos ovos, Eierlegen, *n.*

Postureiro, *m.* Schminkehändler, *m.*

Potagem, *f.* Suppe, Kräutersuppe, *f.*, ein flüssiges Kraftgericht (Ragout); Getrank (von verschiedenen Zuthaten), *n.*

Potamides, *f. pl.* (*myth.*) Flußnymphen, *f. pl.* [Flüsse, *f.*

Potamographia, *f.* Beschreibung der

Potassa, *f.* Potasche, *f.*

Potasseiro, *m.* der Potasche bereitet oder damit handelt.

Potassio, *m.* Kalimetall, *n.*

Potavel, *adj.* trinkbar, zu trinken.

Pote, *m.* irdene Topf; Pott, *m.*; ein Gemäß = 6 canadas od. ½ almude, *n.*

Potea, *f.* verkalkter Zinnstaub, *m.*

Potecar, *m.* (asiat. Wort) Steuereinnehmer eines Dorfes, *m.*

Potencia, *f.* Macht, Gewalt, Kraft, *f.*; Ansehen, *n.*; Staat, Herrscher, *m.*; Zeugungsvermögen, *n.*; Fähigkeit; Möglichkeit, *f.*; (*math.*) Potenz, Zahlenwürde, *f.*; as —s, die Mächte, *f. pl.*, Staaten, Herrscher, *m. pl.*; as —s da alma, Seelenkräfte, Fähigkeiten der Seele, *f. pl.*

Potencial, *adj.* wirkend, thätig; (*med.*) eine verborgene Kraft in sich schließend.

Potencialmente, *adv.* seiner vermögenden Kraft nach. [ber, *m.*

Potentado, *m.* Potentat, Machtha-

Potente, *adj.* mächtig; kräftig, stark; zeugungsfähig.

Potentea, *adj. f.* (*br.*) cruz —, Krückenkreuz, *n.*

Potentemente, *adv.* mächtig, kräftig, nachdrücklich, gewaltig, sehr.

Poterio, *m.* (*bot.*) Becherblume, *f.*

Poterna, *f.* (*fort.*) Ausfallthor, *n.*; Schlupfpforte, *f.*

Potestade, *f.* Macht, Gewalt; eine Würde, welche der des corregidor od. governador entsprach, *f.*; —s, *pl.* sechste Ordnung der Engel, *f.*

Potissimo, a, *adj. sup.* (*p. u.*) besonders, hauptsächlich.

Potosi, *m.* (*geo.*) Potosi, *n.*; (*fig.*) große Schätze, Reichthümer, *m. pl.*, Quelle des Reichthums, *f.*

Potote, *m.* (*z.*) Kinkaju (Affe), *m.*

Potra, *f.* (*pop.*) Darmbruch, *m.*

Potro, *m.* Füllen, junges Pferd unter vier Jahren, *n.*; Folterbock, *m.*

Potroso, a, *adj.* darmbrüchig, einen Darmbruch habend.

Poucachinho, a, *adj. dim.* von Pouco; ganz wenig; um —, ein klein wenig.

Pouco, a, *adj.* wenig, geringfügig; —a gente, wenige Leute; homem para —, ein unbedeutender Mensch; — a —, — e —s, nach und nach; aos —s, bei Kleinem; um —, ein wenig; por — que morre afogado, es fehlte wenig, so wäre er ertrunken; *s. m.* Wenige, *n.*; ter em —, gering schätzen; fazer — de alguem, sich wenig aus Jemandem machen; *adv.* sabe —, er weiß wenig; custa —, es kostet wenig; — mais ou menos, etwas mehr oder weniger; d'aqui a —, bald, in kurzer Zeit.

Poucochinho, vid. Poucachinho.

Poupa, *f.* Haube, *f.*, Busch, Federbusch auf dem Kopfe der Vögel, *m.*; Stirnhaar, Toupet, *n.*; (*orn.*) Wiedehopf, Kothhahn, *m.*

Poupado, a, *p. p.* von Poupar u. *adj.* sparsam, haushälterisch.

Poupador, *m.* sparsame Mensch, *m.*

Poupão, *m.* (*fam.*) vid. Poupador; der sich um die Arbeit schleicht.

Poupar, *v. a.* sparen; ersparen, erübrigen, gut haushalten; (*fig.*) ersparen, verschonen; schonen; —se, *v. r.* sich schonen; — ao trabalho, sich um die Arbeit schleichen, nicht Hand an die Arbeit legen.

Pouquidade, *f.* kleine Menge, kleine Quantität, *f.*, Wenige, *n.*; Kleinigkeit, Geringfügigkeit; Kleinmüthigkeit, Zaghaftigkeit, Feigheit, *f.*

Pouquissimo, a, *adj. sup.* von Pouco; äußerst wenig, in sehr geringer Quantität.

Pousada, *f.* Wirthshaus, *n.*, Herberge, *f.*; (*fig.*) Wohnung, *f.*, Quartier, *n.*, Wohnort, *m.*; — da gallinha, Ort, wo die Hühner legen, *m.*; fallar com coração de —, mit kaltem Blute, leidenschaftslos sprechen.

Pousadeiro, *m.* Hintere, Steiß, *m.*, Hinterbacken, *m. pl.*; *it.* Hirt, Schäferknecht, *m.*

Pousadia, vid. Aposentadoria.

Pousadouro, *m.* Ruheplatz, *m.*; Gesäß, *n.*, Hintere, *m.*

Pousafolles, *adj.* (*burl.*) langsam, träge, zögernd.

Pousalousa, vid. Borboleta.

Pousante, *adj.* (*bras.*) ruhend.

Pousar, *v. n.* einkehren, logiren; übernachten; wohnen; verweilen; sich setzen, sich ausruhen; sich niederlassen, sich setzen (von Raubvögeln).

Pousio, *m.* Brachland, *n.*; —, a, *adj.* brach, unbebaut.

Pouso, *m.* Ruheort, Ruheplatz; Stein, Baum ꝛc., worauf etwas ruht oder gestellt ist, Grundstein einer Mühle ꝛc., *m.*; Seegegend, *f.*, Seestrich, *m.*; Lager, worauf der Mühlstein ruht, *n.*; — das náos, (*mar.*) Ankerplatz, *m.*; tomar —, (*mar.*) den Anker werfen.

Pouta, *f.* Stein, welcher kleinen Flußschiffen zum Anker dient, *m.*

Poutar, *v. a.* — o barco, das Fahrzeug durch die Pouta (siehe dieses Wort) anhalten.

Povo, *m.* Einwohnerschaft einer Stadt, eines Fleckens, eines Ortes; Nation, *f.*, Volk, *n.*, Völkerschaft, *f.*; — miudo, geringe Volk, *n.*, Pöbel, *m.*; (*fig.*) derjenige, der die Sitten des Pöbels an sich hat, gemeine Mensch, *m.*

Povoação, *f.* Bevölkern, *n.*; Bevölkerung, Einwohnerschaft; Stadt, *f.*, Flecken, *m.*, Dorf, *n.*

Povoado, *m.* Ort, der bevölkert ist, *m.*, Stadt, *f.*, Dorf ꝛc., *n.*

Povoador, *m.* Bevölkerer, Gründer einer Colonie ꝛc., *m.*

Povoar, *v. a.* bevölkern; (*fig.*) bewohnen; anfüllen; — a memoria, das Gedächtniß anfüllen; *v. n.* sich niederlassen, sich ausbreiten, wohnen.

Praça, *f.* öffentliche Platz; Marktplatz; Markt, *m.*; Kaufmannschaft einer Stadt, *f.*; Platz, *m.*, Stadt, Festung; Anwerbung (eines Soldaten), *f.*; Platz, Raum; Posten, *m.*, Amt, *n.*; (*p. u.*) Ruf, gute Name, *m.*; — do commercio, Handelsbörse, *f.*; — de mercado, Marktplatz, *m.*; — de hortaliça, Gemüsemarkt, *m.*; — de peixe, Fischmarkt, *m.*; assentar —, Soldat werden, Dienste nehmen; passar — de valente, im Rufe der Tapferkeit stehen; — alta, (*fort.*) Katze auf dem Bollwerke, *f.*; — baixa, (*id.*) die hinter dem Bollwerksohr aufgepflanzte Batterie, *f.*; — d'armas, Waffenplatz, *m.*; (*mar.*) Waffenkammer auf Schiffen, *f.*; — forte, fester Platz, *m.*, Festung, *f.*; — morta, offene Stelle eines Soldaten in der Compagnie, dessen Sold der Capitän zieht, *f.*; — viva, Stelle eines Soldaten, der, obgleich abwesend, dennoch seinen Sold empfängt, *f.*; fazer — d'alguma cousa, eine Sache bekannt machen, sie aussprengen; tirar á —, veröffentlichen, verbreiten; —s mercantis, Handelsplätze, *m. pl.*

Practica etc., vid. Pratica etc.

Pradaria u. **Praderia**, *f.* ausgedehnte Wiesenländerei, große Wiese, *f.*

Prado, *m.* Wiese; Weide, *f.*; (*fig.*) weite Fläche, *f.*, Gefilde, *n.*

Pradoso, a, *adj.* wiesenreich, weidenreich (Land); Wiesen...

Pradozinho, *m. dim.* von Prado; kleine Wiese, *f.*

Praga, *f.* Plage, Noth, Bedrängniß, Trübsal, *f.*; öffentliche Unglück, das große Verheerungen anrichtet, *n.*; Verwünschung, *f.*; rogar od. deitar —s, Verwünschungen ausstoßen; bocca de —s, Lästermaul, *n.*

Praga, *f.* (*geo.*) Prag, *n.*

Pragana, *f.* Bart an den Aehren, *m.*

Pragmatica, *f.* Gesetz gegen einen öffentlichen und allgemeinen Mißbrauch, *n.*; — sancção, pragmatische Sanction, *f.*

Praguejador, *m.* Flucher, Verwünscher, *m.*

Praguejamento, *m.* Fluch, *m.*, Verwünschung, *f.*

Praguejar, *v. a.* verfluchen, verwünschen; *v. n.* fluchen, lästern, verleumden.

Praguentamente, *adv.* durch Lästerung, Verleumdung.

Praguento, a, *adj.* beißend, schmähsüchtig, satyrisch.

Praia, *f.* lange, flache Meerufer, *n.*, Strand, *m.*

Prainadeira, *f.* ein gewisses Insekt, das in die Bienenkörbe dringen soll, um Honig zu fressen, und von den Bienen getödtet wird, *n.*

Prancha, *f.* Brett, *n.*, Bohle, Diele; Platte, Metallplatte; Fläche des Degens, *f.*; Plätteisen, *n.*; — do escaler, (*mar.*) Brett zum Aussteigen an's Land, *n.*

Pranchada, *f.* flache Klingenhieb, *m.*; — da peça, (*art.*) Zündlochdeckel der Kanonen, *m.*

Pranchão, *m.* große, starke Brett, *n.*, dicke Bohle, *f.*

Pranchar, *v. a.* flache Klingenhiebe geben, fuchteln.

Prancheta, *f.* dünne Brett, *n.*; kleine Metallplatte, *f.*; (*geom.*) Meßtisch, *m.*; (*chir.*) Bäuschchen von Leinewandfasern, *n.*

Pranta etc., vid. Planta etc.

Pranteador, *m.* der klagt, jammert, seufzt.

Prantear, *v. a.* jammern, wehklagen, klagen, schluchzen, weinen, beweinen, beklagen; —se, *v. r.* sich beklagen, sich bejammern.

Pranto, *m.* Wehklage, Klage, *f.*

Prasino, a, *adj.* lauchgrün.

Prasio, *m.* (*min.*) Lauchstein (ein lauchgrüner Edelstein), *m.*; (*bot.*) Sommerlauch, Lauch, *m.*

Prasme, *m.* vid. Consentimento u. Beneplacito.

Prata, *f.* Silber, *n.*; a —, Silberzeug einer Kirche ꝛc., *n.*; — lavrada, Silbergeräthe, *n. pl.*; — quebrada, (*fig.*) man sagt es von Gegenständen, die zwar zerbrochen und entstellt sind, doch nichts an innerem Werthe verlieren; lingua de —, große Redner, *m.*; Jemand, der von Niemanden schlecht spricht; herva —, vid. Prateada; —s, *pl.* Platten an der alten Rüstung, *f. pl.*

Prateado, a, *p. p.* von Pratear u. *adj.* silberfarbig; as ondas —as, (*poet.*) die Silberwellen, *f. pl.*

Prateador, *m.* Silberarbeiter, Versilberer, *m.*

Prateadura, *f.* Versilberung, *f.*

Pratear, *v. a.* versilbern; plattiren, den Anschein von Silber geben.

Prateiro, *m.* Silberschmied, Silberarbeiter, *m.*

Pratel, *m.* kleine Schüssel, *f.*, kleiner Teller, *m.*

Prateleira, *f.* Gestell für Teller, Schüsseln ꝛc., Schüsselbrett, *n.*

Prateleiro, *m.* Schrank für das Tafelgeschirr, die Gläser ꝛc., *m.*

Pratica, *f.* Praxis, Anwendung, Ausübung, *f.*; Gebrauch, *m.*, Herkommen; Verfahren, *n.*, Methode; Uebung, Erfahrung; vertrauliche Unterhaltung; Lehre, Ermahnung, *f.*; — entre dous, Zwiegespräch, *n.*; trazer em — alguma cousa, etwas auf das Tapet (auf die Bahn) bringen.

Praticador, *m.* einer, der ausübt; Plauderer, Schwätzer, *m.*

Praticamente, *adv.* praktisch, aus Erfahrung, Uebung.

Praticante, *m.* Praktikant, junge Arzt, Advokat ꝛc., der unter der

Leitung eines älteren praktizirt, *m.*; *adj.* ausübend.
Praticar, *v. a.* ausüben; treiben (eine Kunst, ein Handwerk 2c.); gewöhnlich thun; *v. n.* schwatzen, sich unterhalten; —se, *v. r.* gebräuchlich sein. [lich.
Praticavel, *adj.* ausführbar, thunlich.
Pratico, *m.* (*mar.*) Lootse, *m.*
Pratico, a, *adj.* praktisch, erfahren; ausübend, werkthätig; angewandt; anwendbar; medico —, praktischer Arzt, *m.*
Pratinho, *m. dim.* von Prato; kleine Schüssel, *f.*, kleiner Teller, *m.*; (*fig.*) ein ausgesuchtes Gericht, *n.*; (*id.*) Stichelei, *f.*, Aufziehen, *n.*; fazer — d' alguem, Jemanden zum Besten haben; —s, *pl.* od. —s ligeiros, Nebengericht, Beieſſen, *n.*
Prato, *m.* Schüssel, *f.*; Teller, *m.*; Gericht, *n.*, Schüssel, *f.*; (*fig.*) tägliche Kost, *f.*; (*art.*) Spiegel (der Haubitzengranaten), *m.*; — covo od. sopeiro, Suppenteller, *m.*; — de guardanapo, flacher Teller, *m.*; — da balança, Wagschale, *f.*; — do espivitador, Lichtputzenschale, *f.*; fazer — d' alguma cousa, die Rede auf einen Gegenstand bringen; —s, *pl.* (*mus.*) Becken, *n. pl.*; muita bulha e nada entre dous —s, (*fam.*) viel Geschrei und wenig Wolle.
Pravidade, *f.* Bosheit, Schlechtigkeit, Verderbtheit, *f.* [verderbt.
Pravo, a, *adj.* boshaft, böse, schlecht,
Praxe, *f.* Anwendung, Praxis, *f.*, Praktische einer Wissenschaft 2c., *n.*; — judicial od. forense, Gerichtsgebrauch, *m.*
Praxi, vid. Praxe.
Praxista, *m.* Rechtslehrer des praktischen Verfahrens; Sachwalter, *m.*
Prazentear, vid. Lisongear.
Prazenteiramente, *adv.* lustig, spaßhaft, kurzweilig.
Prazenteiro, a, *adj.* lustig, spaßhaft, unterhaltend.
Prazer, *m.* Vergnügen, *n.*, Freude, Zufriedenheit; Erholung, Lustbarkeit, Ergötzlichkeit, Festlichkeit, *f.*; a —, zum Vergnügen; nach Belieben; a seu —, nach Ihrem Belieben; casa, quinta de —, Lusthaus, *n.*
Prazer, *v. n. irr. impes.* gefallen, gefällig sein; praza a Deos, gebe Gott; como lhe práz, wie es Ihnen gefällt; prazendo a Deos, wenn es Gottes Wille ist.
Prazimento, vid. Consentimento.
Prazo, *m.* Grundstück, welches der Eigenthümer einem Andern gegen jährlichen Zins auf seine Lebensdauer 2c. überträgt, *n.*; Termin, *m.*, Frist, *f.* [*f.*
Pré, *m.* (*grr.*) Sold, *m.*, Löhnung,
Prêa, *f.* Beute, *f.*
Preá, *f.* (*z.*) brasilische Beutelthier od. Känguru, *n.*
Preallegado, a, *adj.* was vorher angeführt od. citirt ist.
Preamar, *m.* höchste Fluthstand, *m.*
Preambular, *v. n.* eine Vorrede, Einleitung, Umschweife machen.
Preambulo, *m.* Vorrede, *f.*, Eingang, *m.*; (*fam.*) Umschweif, *m.*
Prear, **Pregar**, *v. a.* rauben, plündern, erbeuten, Beute machen; Seeräuberei treiben; wegnehmen, fortführen.
Prebenda, *f.* Pfründe, Präbende, *f.*
Prebendado, a, *adj.* mit einer Pfründe versehen. [ners, *n.*
Prebendaria, *f.* Amt des Pfründ-
Prebendeiro, *m.* Pfründner; Präbendar, Stiftsvikar, *m.*
Preboste, *m.* Profoß, Generalgewaltiger, *m.*
Precação, *f.* Bitte, *f.*, Gesuch, *n.*
Precariamente, *adv.* aus Vergünstigung; auf unsichere, prekäre Weise.
Precario, a, *adj.* aus Gnade, Gunst verstattet; widerruflich; (*fig.*) unsicher, ungewiß, prekär.
Precatadamente, *adv.* aus Vorsicht; mit Sorgfalt, mit Klugheit.
Precatar, *v. a.* im voraus benachrichtigen, warnen, aufmerksam machen; —se, *v. r.* sich vorsehen; sich in Acht nehmen, auf seiner Hut sein.
Precatoria, *f.* der bittliche Auftrag eines Richters an einen andern.
Precatorio, a, *adj.* carta —a, vid. Precatoria. [sicht, *f.*
Precaução, *f.* Behutsamkeit, Vor-
Precautelar, *v. a.* u. *n.* Vorsicht gebrauchen, mit Vorsicht handeln; —se, *v. r.* sich vorsehen, vorsichtig sein.
Precautorio, vid. Preservativo.
Precaver, *v. a.* einem Unglücke 2c. vorbeugen; —se, *v. r.* sich vorsehen, sich verwahren gegen...
Precedencia, *f.* Vorher- oder Vorangehen, *n.*; Vorsitz, Vorrang, Vortritt, *m.* [hend, früher.
Precedente, *adj.* vorig, vorherge-
Precedentemente, *adv.* vorher, zuerst, zuvor, eher, früher.
Preceder, *v. a.* u. *n.* vorhergehen, vorangehen, vorgehen; den Vorsitz, den Vortritt, den Vorrang haben; (*fig.*) übertreffen.
Precedimento, *m.* v. Precedencia.
Preceito, *m.* Vorschrift, Regel, Anweisung, *f.*; Befehl, *m.*, Gebot, *n.* [auf Befehl.
Preceptivamente, *adv.* auf Gebot,
Preceptivo, a, *adj.* eine Lehre, eine Vorschrift enthaltend.
Preceptor, *m.* Lehrer, Hofmeister, *m.*
Preceptoria, *f.* Lehrpfründe, mit einem Lehrmeisteramte verbundene Pfründe, *f.*
Preceptorial, *adj.* beneficio —, vid. Preceptoria.
Preces, *f. pl.* Gebete, die aus der heiligen Schrift gezogen sind; öffentliche Gebete, *n. pl.*
Precessão, *f.* Vorher- od. Vorangehen; Zuvorkommen, *n.*; — dos equinoxios, (*astr.*) Vorrücken der Nachtgleichen, *n.*
Precinta, *f.* lederne Gurt zum Festbinden eines Koffers 2c., *m.*; —s de ferro do cofre, eisernen Bänder um einen Koffer, *n. pl.*
Precintar, *v. a.* einen Koffer 2c. mit ledernen Gurten festbinden; umgürten.
Precinto, vid. Circuito, Recinto.
Preciosamente, *adv.* kostbar, reich.
Preciosidade, *f.* Kostbarkeit, Vortrefflichkeit, *f.*; kostbare Gut, *n.*
Precioso, a, *adj.* kostbar, von hohem Werthe.
Precipicio, *m.* Abgrund, *m.*; (*fig.*) Verderben; große Unglück, *n.*; große Gefahr, *f.*
Precipitação, *f.* allzu große Eile, Hast, Eilfertigkeit; (*fig.*) Uebereilung, Voreiligkeit; Unvorsichtigkeit, *f.*; (*chi.*) Niederschlag, *m.*
Precipitadamente, *adv.* eilig, hastig; (*fig.*) übereilt, voreilig.
Precipitado, a, *p. p.* v. Precipitar u. *adj.* übereilt, voreilig, unbedachtsam; *s. m.* (*chi.*) Niederschlag, *m.*
Precipitante, *m.* (*chi.*) niederschlagende Substanz, *f.*, Niederschlagmittel, *n.*
Precipitar, *v. a.* stürzen, hinabstürzen; schleudern; (*fig.*) beschleunigen; übereilen; einer großen Gefahr, dem Verderben aussetzen;

hi.) niederschlagen; *v.n.* stürzen, fallen; —se, *v.r.* sich hinabstürzen, sich stürzen; sich in einen Abgrund stürzen; (*fig.*) sich übereilen, voreilig sein.

Precipite, *adj.* im Begriff zu fallen, zu stürzen.

Precipitoso, a, *adj.* abschüssig, voll Abgründe; (*fig.*) unbedachtsam, unbesonnen.

Precipuamente, *adv.* (*jur.*) zum voraus.

Precipuo, *m.* (*jur.*) Vorzügliche, *n.*, Vorzug bei Erbtheilungen, *m.*

Precisado, a, *p.p.* von Precisar u. *adj.* gezwungen, genöthigt; bedürftig, benöthigt.

Precisamente, *adv.* nothwendig, gezwungen; bestimmt, genau, gerade, richtig, mit Genauigkeit.

Precisão, *f.* Zwang, *m.*, Nothwendigkeit; Noth, *f.*, Bedürfniß, *n.*, Dürftigkeit; Bestimmtheit, Genauigkeit, Deutlichkeit, *f.*; (*phi.*) genaue Bestimmung, *f.*

Precisar, *v.a.* nöthigen, zwingen; verlangen, erfordern; *v.n.* (de) nöthig haben, bedürfen; —se, *v. imp.* nöthig, nothwendig sein; bedürfen, nöthig haben.

Preciso, a, *adj.* nothwendig, unerläßlich; bestimmt, genau angegeben, festgesetzt; kurz u. deutlich; (*phi.*) abstract, abgesondert, abgezogen; ser —, müssen; nothwendig sein; nöthig haben; onde — fôr, wo es nöthig sein sollte; a tempo —, zur festgesetzten Zeit. Es ist auch Substantiv: o — para viver, das Nöthige, um zu leben; comer alem do —, mehr als nöthig essen.

Preclaro, a, *adj.* groß, berühmt, gefeiert; sehr glänzend, strahlend, funkelnd; sehr schön.

Precoce, *adj.* frühzeitig; (*fig.*) voreilig, vorzeitig, unzeitig.

Precocidade, *f.* Frühzeitigkeit, frühzeitige Reife, Frühreife, *f.*

Precognito, a, *adj.* im voraus erkannt.

Preconização, *f.* (*cath.*) Würdigsprechung eines Bischofs, Abkündigung, *f.*

Preconizador, *m.* einer, der lobt; Lobhudler, *m.*

Preconizar, *v. a.* (*cath.*) würdig sprechen, abkündigen; (*fig.*) lobpreisen; (*fam.*) herausstreichen.

Precordial, *adj.* (*an.*) das Zwerchfell betreffend, Zwerchfell...

Precorrer, *v. n.* vorangehen, vorauslaufen

Preço, *m.* Werth, Preis, *m.*; (*fig.*) Werth; Preis, *m.*, Belohnung, *f.*; Lohn, *m.*; abrir —, den Preis bestimmen; *it.* das erste Gebot bei einer Versteigerung thun; tratar do —, estar de —, handeln, dingen; mão —, unerlaubte Gewinn (aus Hurerei, Bestechung ꝛc.), *m.*

Precursar, *v. n.* voranlaufen, Vorläufer sein.

Precursor, *m.* Vorläufer, Vorbote, *m.*; Vorzeichen, *n.*

Precursora, *f.* Vorläuferin, *f.*; Vorzeichen, *n.*

Predecessor, *m.* Amtsvorgänger, *m.*

Predefinição, *f.* (*th.*) Vorherbestimmung in Gott der Existenz der Dinge, *f.*

Predefinir, *v. a.* die Zeit bestimmen, wo die Dinge ihr Dasein haben sollen.

Predestinação, *f.* (*th.*) Vorherbestimmung, Gnadenwahl, Prädestination, *f.*; unabwendbare Geschick, Verhängniß, *n.*

Predestinado, a, *adj.* vorherbestimmt; auserwählt; *s.* Auserwählte, *m.* u. *f.*

Predestinar, *v. a.* vorherbestimmen; (*th.*) zur Seligkeit vorherbestimmen, prädestiniren; auserwählen, ausersehen.

Predestinianista, *m.* Anhänger der Bestimmungslehre, *m.*

Predeterminação, *f.* Vorherbestimmung, *f.*

Predeterminar, *v. a.* vorher bestimmen.

Predial, *adj.* auf einem Gute haftend, es betreffend.

Predica, *f.* Kunst od. Uebung der Kanzelberedtsamkeit; Predigt, Kanzelrede, *f.*

Predicado, *m.* Beigelegte, Zueignungswort, Aussagewort, Prädicat, *n.*

Predicador, *m.* Prediger; protestantische Pastor, *m.*

Predicamentar, *v. a.* einer Klasse, einer Rangordnung zutheilen.

Predicamento, *m.* (*log.*) Begriffsklasse, *f.*, Begriffsfach, Prädicament, *n.*; Klasse, *f.*, Grad, Rang; Grad der Achtung, *m.*; Eigenschaft, *f.*, Ruf, *m.*

Predicante, vid. Predicador.

Predicativo, a, *adj.* die Kanzelberedtsamkeit betreffend; estylo —, Kanzelstyl, Predigerstyl, *m.*

Predicavel, *adj.* was man predigen kann: (*log.*) was von einem Dinge gesagt werden kann.

Predicção, *f.* Weissagen, Vorhersagen, Prophezeien, *n.*; Vorhersagung, Weissagung, Prophezeiung, *f.*

Predilecção, *f.* Vorliebe, *f.*

Predilecto, a, *adj.* vorzugsweise geliebt.

Predio, *m.* Landgut, Gut, *n.*; — livre, Freilehn, Freigut, *n.*; — rustico, das Feld, welches man anbaut, *n.*; — urbano, Haus in der Stadt, *n.*

Predizer, *v. a.* vorhersagen, weissagen, prophezeien; (*fig.*) zum Voraus verkündigen; voraussagen.

Predominação, *f.* Vorherrschung, Oberhand, *f.*, Uebergewicht, *n.*

Predominante, *adj.* vorherrschend, herrschend, überwiegend, Haupt...

Predominar, *v.a.* u. *n.* vorherrschen, vorwalten, herrschen, die Oberhand haben; überwiegen; — alguem, Jemanden beherrschen.

Predominio, *m.* Macht, Herrschaft, Obergewalt, Oberhand, Oberherrschaft, *f.*; Uebergewicht, *n.*

Preeleger, *v. a.* vorher wählen.

Preeleição, *f.* Vorwahl, *f.*, Vorzug in der Wahl, *m.*; Zuerstgewähltsein, *n.*; ter a —, das Recht haben, zuerst zu wählen.

Preeleito, a, *p.p. irr.* v. Preeleger.

Preeminencia, *f.* Vorzug, Vorrang, Rang, *m.*; Vorzüglichkeit, *f.*

Preeminente, *adj.* vorzüglichst, erhaben; hervorragend.

Preempção, *f.* Vorkauf, *m.*, Vorkaufsrecht, *n.*

Preencher, *v. a.* erfüllen, genügen (Versprechen, Verpflichtungen ꝛc.).

Preestabelecer, *v. a.* vorher festsetzen, zuvor bestimmen.

Preexcellencia, *f.* Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Hervorragung, Ueberlegenheit, *f.*

Preexcellente, *adj.* ganz vorzüglich, ganz vortrefflich, weit überlegen, sehr ausgezeichnet.

Preexcelso, a, *adj.* groß, erhaben.

Preexistencia, *f.* Vorhandensein, Vorherbestehen, *n.*, Präexistenz, *f.*

Preexistente, *adj.* vorherbestehend.

Preexistir, *v. n.* vorher da sein; vorher bestehen.

Prefação, *f.* Vorrede, Einleitung, *f.*

Prefacio, *m.* (*cath.*) Eingang der Messe, *m.*

Prefeito, *m.* Präfekt, *m.*; (*arche.*) Befehlshaber, Stadthalter, Land=

pfleger, Landvogt (bei den Römern); Vorsitzende; Prälat in verschiedenen geistlichen Orden, *m.*; — da bibliotheca, Oberbibliothekar, *m.*
Prefeitura, *f.* Präfektur, Befehlshaberstelle &c., *f.*
Preferencia, *f.* Vorzug, *m.*; Vorrecht, *n.*, Vorrang, *m.*; (*jur.*) Priorität, *f.*; com —, vorzugsweise.
Preferir, *v. a.* vorziehen, den Vorzug geben; *v. n.* vorgezogen werden, den Vorzug haben; (*jur.*) die Priorität haben, vorangehen (bei Liquidation der Concursmasse &c.); —se, *v. r.* sich selbst den Vorrang geben, sich für besser halten als einen Andern.
Preferivel, *adj.* vorzuziehen, vorzüglich. [vorzugsweise.
Preferivelmente, *adv.* vorzüglich,
Prefigurador, a, *adj.* sich etwas im voraus einbildend, vorstellend.
Prefigurar, *v. a.* sich vorher einbilden, vorstellen, sich in voraus ein Bild von etwas entwerfen.
Prefinido, a, *adj.* vorherbestimmt, vorher festgesetzt.
Prefinir, *v. a.* (*jur.*) anberaumen, festsetzen, ansetzen.
Prefixamente, *adv.* auf eine festgesetzte, bestimmte Weise.
Prefixar, *v. a.* im voraus festsetzen, vorher bestimmen.
Prefixo, a, *p. p. irr.* von Prefixar u. *adj.* im voraus bestimmt, festgesetzt, anberaumt.
Preflorescencia, *f.* (*bot.*) Blüthenknospenstand, *m.*
Prefulgente, *adj.* überstrahlend; zuerst glänzend. [*f.*
Prega, *f.* Falte in einem Kleide &c.,
Pregadiço, a, *adj.* was mit Nägeln befestigt wird.
Pregado, a, *p. p.* von Pregar; befestigt, angeklebt.
Pregador, *m.* Prediger, Kanzelredner, *m.*; os frades —es, Predigermönche, Dominikaner, *m. pl.*; *adj.* predigend, verkündend.
Pregadura, *f.* Beschlag, *m.*, Verzierung mit Nägeln, *f.*, Nagelwerk, *n.*; — d' um vestido, Falte eines Kleides, *f.*
Pregagem, *f.* Nägel, *m. pl.*, Nagelwerk, Alles, was zum Nageln dient, *n.*
Pregão, *m.* öffentliche Ausrufung od. Ankündigung (eines Befehles &c.); öffentliche Stimme, *f.*; — de casamento, Aufgebot zur Heirath, *n.*
Pregar, *v. a.* nageln, annageln, festnageln; anschlagen; befestigen; spitzen (die Ohren); — uma mentira, eine Lüge sagen; — uma peça a alguem, Jemandem einen Streich spielen; — um bofetão, eine Ohrfeige versetzen; — os olhos em alguma cousa, den Blick auf etwas heften; não — olho toda a noite, die ganze Nacht kein Auge zuthun; — na memoria, dem Gedächtnisse einprägen; —se, *v. r.* sich durchbohren.
Pregar, *v. a.* u. *n.* predigen; bekannt machen, verbreiten; loben, erheben; — aos peixes, tauben Ohren predigen.
Pregaria, *f.* große Menge Nägel, *f.*, Nagelwerk, *n.*; Garnitur von Nägeln, *f.*; —s, *pl.* Gebete, *n. pl.*
Prego, *m.* Nagel, *m.*; große Haarnadel im früheren Kopfputz der Frauen, *f.*; (*med.*) Blutgeschwür, *n.*; (*caç.*) das Geweih des Spießers (einjährigen Hirsches); ganze Bogen Papier; Name eines Seefisches mit drei Reihen Zähnen, *m.*
Pregoador, *m.* Ausrufer, *m.*
Pregoar, *v. a.* öffentlich bekannt machen, ankündigen (einen Befehl &c.); (*fig.*) bekannt machen, aussprengen; (*fam.*) in's große Horn stoßen; anpreisen, rühmen, herausstreichen; —se, *v. r.* sich rühmen, großprahlen.
Pregoeiro, *m.* öffentliche Ausrufer, *m.*; (*fig.*) Ausplauderer, Ausbringer, *m.*; — dos louvores d' alguem, Lobredner, *m.*
Preguiça, *f.* Faulheit, Trägheit; Fahrlässigkeit, Sorglosigkeit, Langsamkeit, *f.*; Name eines Stückes in einer Roßmühle, *m.*; Tau, das man an eine aufzuwindende Last befestigt, um das Anstoßen gegen die Mauer zu verhindern, *n.*
Preguiçar, *v. n.* faulenzen.
Preguiceiro, *m.* Ruhebett, Faulbett, *n.*
Preguiçosamente, *adv.* mit Trägheit, mit Langsamkeit.
Preguiçoso, a, *adj.* faul, träge; fahrlässig, langsam, schläferig.
Preguiçoso, *m.* (*z.*) Faulthier, *n.*; — maior od. preguiça do Brazil, brasilische Faulthier, *n.*; — menor, Ai, Faulthier, *n.*
Preguinho, *m. dim.* von Prego; kleiner Nagel, *m.*
Preito, *m.* (*ant.*) Uebereinkunft, *f.*, Vertrag, *m.*; Gelöbniß, *n.*; — e homenagem de vasallo, Huldigung der Vasallen, *f.*
Prejudicar, *v. a.* Eintrag thun; schaden, beschädigen. [lich.
Prejudicial, *adj.* nachtheilig, schädlich
Prejudicialmente, *adv.* mit Nachtheil, Schaden.
Prejuizo, *m.* Nachtheil, Schaden, *m.*; Vorurtheil, *n.*, vorgefaßte Meinung, *f.* [tur, *f.*
Prelacia, *f.* Prälatenwürde, Prälatur
Prelaciar, *v. n.* Prälat werden.
Prelada, *f.* Superiorin eines Nonnenklosters, *f.*
Preladia, vid. Prelacia. [liche, *m.*
Prelado, *m.* Prälat, vornehme Geistliche
Prelaticio, a, *adj.* vom Prälaten, Prälaten...
Prelatura, **Prelazia**, vid. Prelacia.
Prelegado, *m.* Vorvermächtniß, *n.*
Prelegar, *v. a.* zum voraus vermachen.
Prelibação, *f.* Vorgeschmack, *m.*
Prelibar, *v. a.* zuerst schmecken, zuerst kosten.
Preliminar, *adj.* vorgängig, vorläufig; *s. pl.* —es da paz, vorläufigen Friedensartikel, *m. pl.*
Prelio, *m.* (*p. u.*) Kampf, *m.*, Schlacht, *f.*
Prelo, *m.* Buchdruckerpresse, *f.*; dar um livro ao —, ein Buch in Druck geben; estar no —, unter der Presse sein.
Preludiar, *v. n.* das Vorspiel oder den Vorgesang machen, präludiren.
Preludio, *m.* Vorspiel, *n.*, Vorgesang, *m.*; (*fig.*) Eingang, *m.*, Einleitung, *f.*
Preluzir, *v. a.* zuerst glänzen; vorleuchten; (*fig.*) sich vorher offenbaren. [zeitigkeit, *f.*
Prematuração, *f.* Voreiligkeit, Frühzeitigkeit
Prematuramente, *adv.* vor der gehörigen Zeit.
Prematurar, *v. a.* (*fig.*) vor der gehörigen Zeit machen, voreilig handeln. [zeitigkeit, *f.*
Prematuridade, *f.* Frühreife, Frühzeitigkeit
Prematuro, a, *adj.* frühzeitig, frühreif; (*fig.*) voreilig, vorzeitig, unzeitig.
Premedeiras, *f. pl.* das Pedal, die Tritte am Weberstuhle, *m. pl.*

Premeditação, *f.* Vorbedacht, Vorsatz, *m.* [legt, vorher bedenkt.
Premeditador, *m.* der vorher über-
Premeditar, *v. a.* vorher überlegen, auf etwas denken, sinnen, mit etwas umgehen. [*m.*
Premiador, *m.* Vergelter, Belohner,
Premiar, *v. a.* belohnen, vergelten; den Lohn geben. [tend.
Premiativo, a, *adj.* lohnend, vergel-
Premio, *m.* Preis, Ehrenpreis; Lohn, *m.*; Belohnung; Prämie in der Lotterie, *f.*; Geschenk, um zu bestechen, *n.*; — de seguro, Versicherungsprämie, *f.*; levar o —, den Preis davon tragen.
Premissas, *f. pl.* (*log.*) die Vorderglieder, Vordersätze eines Schlusses, *n.* u. *m. pl.*
Premoção, *f.* (*th.* Vorherbestimmung, *f.* [tenser, *m.*
Premonstratense, *m.* Prämonstra-
Premunir, *v. a.* vor etwas verwahren, sichern, schützen; —se, *v. r.* sich gegen etwas waffnen.
Prenda, *f.* Angebinde, Geschenk aus Freundschaft ꝛc., Andenken; Liebesgeschenk, Geschenk, welches sich Brautleute machen; Pfand, Unterpfand, *n.*; Beweis; heißgeliebte Gegenstand, *m.*; Talent, *n.*, Naturgabe, *f.*; —s, *pl.* gute Eigenschaften, *f. pl.*; Talente, *n. pl.*, Naturgaben, *f. pl.*; jogo de —s, Pfänderspiel, *n.*
Prendar, *v. a.* ein Geschenk machen; ein Unterpfand der Freundschaft geben; mit einem Talente ausrüsten (von der Natur sprechend); belohnen; Jemandes Wohlwollen gewinnen, ihn für sich einnehmen. [gen nimmt.
Prendedor, *m.* der verhaftet, gefan-
Prender, *v. a.* fassen, ergreifen; verhaften, gefangen nehmen, einkerkern; anbinden; anknüpfen; (*fig. fam.*) aufhalten, zurückhalten; o temor prende a lingua, der Schrecken fesselt die Zunge; *v. n.* (em) Wurzel fassen, wurzeln; fangen, um sich greifen (vom Feuer ꝛc.); in die Schlinge fallen, gefangen werden; —se, *v. r.* an etwas hängen bleiben, sich verwickeln in ...; gefangen werden.
Prendimento, *m.* vid. Prisão.
Prenhada, *adj.* u. *f.* schwanger; Schwangere, *f.*
Prenhe, *adj.* schwanger; trächtig (von Thieren); (*fig.*) schwanger, voll, angefüllt; etwas Verborgenes enthaltend; prägnant; parede —, Wand, die sich baucht, *f.*
Prenhez, *f.* Schwangerschaft; Trächtigkeit (der Thiere); Zeit des Schwanger-, Trächtigseins, *f.*
Prenoção, *f.* vorläufige Kenntniß, *f.*, Vorbegriff, *m.*
Prenome, *m.* Vorname (bei den Römern), *m.*
Prenotar, *v. a.* vorher bemerken.
Prensa, *f.* Presse, *f.* v. Imprensa.
Prenunciação, *f.* Vorherverkündigung, *f.* [gen.
Prenunciar, *v. a.* vorherverkündi-
Prenuncio, *m.* Vorherverkündigung, Ankündigung, Vorbedeutung, *f.*; *adj.* vorher verkündigend, ankündigend, vorbedeutend.
Preoccupação, *f.* vorgefaßte Meinung, *f.*, Vorurtheil, *n.*, Befangenheit, Eingenommenheit, *f.*
Preoccupadamente, *adv.* mit Vorurtheil.
Preoccupado, a, *p. p.* von Preoccupar u. *adj.* (von etwas) eingenommen, befangen, mit vorgefaßter Meinung.
Preoccupante, *m.* der voreinnimmt.
Preoccupar, *v. a.* voreinnehmen, zuvor- oder vorausbesetzen, vorgreifen, zuvorkommen; (*fig.*) Jemanden einnehmen; ihm eine falsche Meinung, Vorurtheile beibringen.
Preopinação, *f.* (*path*) zweifelhafte Vermuthung, *f.*
Preopinante, *m.* Vorstimmende, Zuerststimmende, der seine Meinung zuerst sagt, *m.*
Preopinar, *v. n.* zuerst stimmen, seine Meinung vor Andern sagen.
Preordenação, *f.* (*th.*) göttliche Vorherbestimmung, *f.*
Preordenar, *v. a.* (*th.*) vorher bestimmen, von Ewigkeit vorher bestimmen.
Preparação, *f.* Vorbereitung; Zubereitung; Zusammensetzung der Heilmittel, *f.* [reitung.
Preparadamente, *adv.* mit Vorbe-
Preparador, *m.* Zubereiter, Verfertiger, *m.*
Preparar, *v. a.* bereiten, zubereiten, vorbereiten, zurüsten, zurichten, einrichten; — a arma, den Hahn des Gewehres spannen, sich schußfertig machen; —se, *v. r.* sich vorbereiten, sich anschicken.
Preparativo, a, *adj.* vorbereitend; —s, *m. pl.* Zurüstungen, Vorbereitungen, *f. pl.*
Preparatorio, a, *adj.* vorbereitend; os —s, *m. pl.* die Vorstudien, *n. pl.*
Prepassar, *v. n.* vorbeigehen, vorübergehen, vorbeipassiren; — o cavallo, straucheln, einen falschen Tritt thun (vom Pferde).
Prepoem, *m.* Korsett, Leibchen, Mieder, *n.* [*n.*; Oberhand, *f.*
Preponderancia, *f.* Uebergewicht,
Preponderante, *adj.* überwiegend.
Preponderar, *v. n.* überwiegen, mehr wiegen; (*fig.*) überwiegend sein, das Uebergewicht, die Oberhand haben. [vorziehen.
Prepôr, *v. a.* voranstellen, vorsetzen;
Preposição, *f.* (*gr.*) Vorwort, *n.*, Präposition, *f.*
Prepositivo, a, *adj.* (*gr.*) zum Vorsetzen dienlich.
Preposito, *m.* Propst; Superior eines Klosters, *m.*
Prepositura, *f.* Propstei, Würde eines Propstes, eines Priors, *f.*
Preposteração, *f.* Zerrüttung, Umkehrung der Ordnung, *f.*
Preposteramente, *adv.* gegen die Ordnung, verkehrt; zu unrechter Zeit.
Preposterar, *v. a.* gegen die Ordnung machen, verkehrt, nicht recht machen, verkehren, umkehren, die Ordnung stören.
Preposteridade, *f.* verkehrte Ordnung, Verkehrtheit, *f.*
Prepostero, a, *adj.* verkehrt, gegen die Ordnung; zweckwidrig; unzeitig.
Prepotencia, *f.* Uebermacht, Ueberlegenheit, *f.*; Mißbrauch der Macht, *m.* [legen.
Prepotente, *adj.* übermächtig; über-
Prepucio, *m.* (*an.*) Vorhaut, *f.*
Prerogativa, *f.* Vorrecht, *n.*, Vorzug, *m.*; as —s da corôa, die Vorrechte der Krone, *n. pl.*
Presa, *f.* Nehmen; Greifen, Fangen, *n.*, Wegnahme, Eroberung, Gefangennehmung, *f.*; Fang, *m.*, Beute, *f.*, weggenommene Schiff, *n.*, Prise; Beute des Falken auf der Jagd; Kralle des Raubvogels; Abdämmung, Krippe, *f.*, Verschlag bei'm Wasserbau; Eindruck, Einfluß, *m.*; — d'agua, das durch eine Schleuse, einen Deich ꝛc. zurückgehaltene Wasser; — d'um moinho, der Schutz, das Schutzbrett an einer Mühle;

— de ferro, Krampen, *m.*, eiserne Klammer, *f.*; fazer —, ergreifen; festhalten; —s, *pl.* die Augenzähne; Hakenzähne, Fangzähne, *m. pl.*; Krallen, Klauen des Raubvogels, *f. pl.*

Presagamente, *adv.* mit Vorbedeu- [tung.

Presagiador, a, *adj.* prophezeiend, verkündend, andeutend.

Presagiar, *v. a.* vorbedeuten, prophezeien; verkünden, weissagen, andeuten; muthmaßen, vermuthen, ahnen; —a-me o animo, ich habe eine Ahnung.

Presagio, *m.* Vorbedeutung, *f.*, Vorzeichen, Zeichen, *n.*; Vermuthung, Muthmaßung, Ahnung, *f.*, Vorgefühl, *n.* [phezeiend.

Presagioso, a, *adj.* weissagend, pro-

Presago, a, *adj.* vorbedeutend, prophezeiend, ahnend.

Presbyopia, *f.* Weitsichtigkeit, *f.*

Presbyta, *m.* u. *f.* Weitsichtige, *m.* u. *f.* [sterthum, *n.*

Presbyterado, **Presbyterato**, *m.* Prie-

Presbyterianismo, *m.* Sekte u. Lehre der Presbyterianer, *f.*

Presbyteriano, *m.* Presbyterianer, *m.*

Presbyterio, *m.* Ort, wo der Hauptaltar steht, *m.*

Presbytero, *m.* Priester, *m.*; (*fig.*) Aelteste der Kirchengemeinde, *m.*

Presciencia, *f.* (*th*) Vorherwissen, *n.* [wissend.

Presciente, *adj.* vor- oder vorher-

Prescindir, *v. n.* nicht Erwähnung thun, übergehen; *v. a.* im Geiste trennen, absondern. [fen.

Prescito, a, *adj.* verdammt, verwor-

Prescrever, *v. a.* vorschreiben; verordnen, anbefehlen; (*jur.*) durch Verjährung erlangen; — tempo, die Zeit festsetzen, ihre Dauer bezeichnen; *v. n.* (*jur.*) verjähren; (*fig.*) nicht mehr in Gebrauch, nicht mehr vorhanden sein, verschwinden.

Prescripção, *f.* Vorschrift, *f.*, Befehl, *m.*; Anordnung, *f.*; (*jur.*) Verjährung, *f.* [jährbar.

Prescriptivel, *adj.* verjährlich, ver-

Prescripto, a, *p. p. irr.* von Prescrever u. *adj.* vorgeschrieben, verordnet; durch Verjährung erworben.

Presença, *f.* Gegenwart, Anwesenheit, *f.*; Aeußere, Aussehen, *n.*, Haltung, *f.*, Anstand; Körperwuchs, *m.*; — d'animo, ruhige Fassung, Besonnenheit, Festigkeit, *f.*; — d'espirito, Geistesgegenwart, *f.*; homem de boa —, Mann von einnehmendem Aeußeren, stattlicher Mann, *m.*

Presencial, *adj.* persönlich, in Person; gegenwärtig.

Presencialidade, *f.* Gegenwärtigsein, Beiwohnen, *n.*

Presencialmente, *adv.* persönlich, in Person. [wärtig sein.

Presenciar, *v. a.* beiwohnen, gegen-

Presentação, vid. Apresentação.

Presentado, *adj.* padre —, in einigen Klöstern der Geistliche, der, nachdem er seine Studien vollendet hat, den Magister- od. Doktorgrad erwartet, *m.*

Presentaneamente, *adv.* sogleich, auf der Stelle, im Augenblicke.

Presentaneo, a, *adj.* schnell, wirksam, sogleich wirkend.

Presentar, vid. Apresentar.

Presente, *m.* Geschenk; Gegenwärtige, *n.*; (*gr.*) Gegenwart, gegenwärtige Zeit, *f.*, Präsens, *n.*; os —s, *pl.* die Anwesenden, *m. pl.*

Presente, *adj.* gegenwärtig, anwesend; jetzt, gegenwärtig; (*fig.*) vorschwebend, erinnerlich; schnell, wirksam; günstig; ao —, oder de —, gegenwärtig, jetzt; em quanto ao —, für jetzt; fazer corpo —, im Gedächtnisse haben, im Geiste vor sich haben.

Presentear, *v. a.* beschenken.

Presenteiro, a, *adj.* der sich gern zeigt, sich gern sehen läßt.

Presentemente, *adj.* jetzt, gegenwärtig.

Presentimento, *m.* Vorgefühl, *n.*, Vorempfindung, Ahnung, *f.*

Presentinho, *m. dim.* v. Presente; kleines Geschenk, *n.*

Presentir, *v. a.* ein Vorgefühl, eine Ahnung haben; vorher sehen, vorher erkennen, berechnen, erforschen.

Presentissimo, a, *adj. sup.* v. Presente; sehr schnell, sehr wirksam.

Presepe, *m.* Stall, *m.*; Krippe, *f.*; Käfig für wilde Thiere, *m.*; (*astr.*) ein Nebenstern im Zeichen des Krebses, *m.*

Presepio, *m.* Krippe; Wiege Christi, *f.*; Gemälde, welches dieselbe darstellt, *n.*

Presepista, *m.* Possenreißer, welcher ehemals mit Marionetten die Geburt Christi darstellte, *m.*

Preservação, *f.* Verwahrung, Verhütung; Aufbewahrung, *f.*

Preservador, a, *adj.* u. *s.* verwahrend, bewahrend, beschützend, der, die verwahrt, bewahrt.

Preservar, *v. a.* verwahren, bewahren, behüten, beschützen.

Preservativo, a, *adj.* verwahrend, einem Uebel zuvorkommend.

Presidencia, *f.* Präsidentenstelle; Präsidentschaft, *f.*; Vorsitz, *m.*

Presidenta, *f.* Präsidentin, *f.*

Presidente, *m.* Präsident, *m.*

Presidiar, *v. a.* eine Besatzung in einen Ort legen; vertheidigen, beschützen (einen Ort).

Presidiario, a, *adj.* von der Garnison, von der Besatzung; zur Vertheidigung eines Platzes dienend; *s. m.* der zur Festungsarbeit verurtheilte Verbrecher, *m.*

Presidio, *m.* Besatzung, Garnison eines Platzes; Festung ꝛc., wo sich eine solche befindet; Hülfe, *f.*, Beistand; Schutz, *m.*, Stütze, *f.*, Beschützer, *m.*; gente de —, Soldaten ohne Mannszucht, *m. pl.*

Presidir, *v. a.* u. *n.* den Vorsitz führen, die oberste Leitung haben; das Recht haben, die Stimmen zu sammeln, um die Entscheidung auszusprechen; (*fig.*) vorstehen, leiten, lenken.

Presiganga, *f.* alte Kriegsschiff, Gefangenschiff, *n.*

Presilha, *f.* Rundschnur; Schnurschleife, *f.*; —s, *pl.* an den Beinkleidern angenähte Stege, *m. pl.*

Preso, a, *p. p. irr.* von Prender u. *adj.* gebunden, angebunden; verhaftet, eingekerkert; genommen; gefangen; ergriffen.

Preso, *m.* Gefangene, *m.*

Pressa, *f.* Eile, Eilfertigkeit, Behendigkeit, Schnelligkeit; Thätigkeit, Lebhaftigkeit, Rührigkeit, Nachdrücklichkeit, *f.*, Eifer, *m.*; Gedränge, Gewühl; Handgemenge, *n.*, Kampf, Streit, Angriff, *m.*; Verlegenheit, Klemme; Trübsal, Bekümmerniß, Noth, Gefahr, *f.*; Unglück, Leiden, *n.*; á —, in der Eile; ohne Ueberlegung; dar-se —, sich beeilen; ter —, estar com —, Eile haben, in der Eile sein; andar de —, schnell gehen; sich sputen, sich tummeln; de —, eilig, schnell.

Pressão, *f.* Druck, *m.* [conico.

Presso, a, *adj.* vid. Conciso, La-

Pressurosamente, *adv.* schnell, mit Eilfertigkeit, geschäftig.

Pressuroso, a, *adj.* schnell, behend, hurtig, eilig, geschäftig.
Prestação, *f.* Leihen, *n.*; geliehene Sache, *f.*, Darlehen, *n.*; terminweise Zahlung; Beisteuer, *f.*; — de juramento, Eidesleistung, *f.*
Prestadio, a, *adj.* dienstfertig, verbindlich, zuvorkommend, gefällig; nützlich, vortheilhaft. [*m.*
Prestador, *m.* Darleiher, Herleiher,
Prestameiro, *m.* der eine einfache Pfründe oder eine Pension von einer Pfarre genießt; Zins-, Grundzinserheber; Nutzmeister einer Krondomaine, *m.*
Prestamente, *adv.* behend, hurtig, geschwind, flink.
Prestança, *f.* Tauglichkeit, nützliche Eigenschaft; gegenseitige Dienstleistung, *f.*; Dienst, *m.*, Gefälligkeit, *f.*; Nutzen, Vortheil, *m.*
Prestancia, *f.* Vortrefflichkeit, Vorzüglichkeit, Ueberlegenheit, *f.*
Prestançoso, a, *adj.* dienstfertig, zuvorkommend, gefällig; nützlich.
Prestante, *adj.* vortrefflich, vorzüglich; heilsam, wirksam (Heilmittel); reichlich, reich, ergiebig.
Prestar, *v. a.* leihen, darleihen; leisten; geben, mittheilen; — auxilio, soccorro, Hülfe leisten; — fé, Glauben schenken; — juramento, einen Eid leisten; — paciencia, Geduld haben; *v. n.* taugen, tauglich sein zu etwas; dienstfertig, zuvorkommend, gefällig sein; não — para nada, zu gar nichts taugen; —se, *v. r.* sich gegenseitig (Hülfe ꝛc.) leisten; — a alguma cousa, sich eine Sache gefallen lassen.
Prestes, *adj.* bereit, fertig, im Begriffe; hurtig, geschwind, flink; de —, sogleich.
Prestesmente, *adv.* geschickt, gewandt, hurtig, flink, emsig.
Presteza, *f.* Schnelligkeit, Hurtigkeit, Behendigkeit, Geschwindigkeit; (*fig.*) Gewandtheit, *f.*
Prestigiador, *m.* Taschenspieler, Gaukler, *m.*
Prestigio, *m.* Blendwerk, *n.*, Gaukelei, Täuschung, *f.*
Prestigioso, a, *adj.* blendend, fabelhaft, gauklerisch, täuschend.
Prestimo, *m.* Tauglichkeit, nützliche Eigenschaft, Fähigkeit, Geschicklichkeit, *f.*, Geschick zu etwas, *n.*; ser d' algum —, zu etwas taugen; não ter — para alguma cousa, zu nichts Geschick haben.
Prestimonial, Prestimoniario, a, *adj.* (*can.*) eine Privatstiftung betreffend.
Prestimonio, *m.* (*can.*) Privatstiftung zur Unterhaltung, zum Studiren ꝛc. eines Geistlichen, *f.*
Prestito, *m.* feierliche Aufzug des Rektors, der Professoren u. Studenten nebst Pedellen, um einer Feierlichkeit beizuwohnen, *m.*
Presto, a, *adj.* behend, hurtig, geschwind, flink; *adv.* bald, sogleich, auf der Stelle; (*mus.*) geschwind.
Presumidamente, *adv.* mit Dünkel, vermessen, anmaßend.
Presumido, a, *p. p.* von Presumir u. *adj.* dünkelhaft, eingebildet, stolz, anmaßlich; eitel, läppisch, albern. [muthet.
Presumidor, *m.* der muthmaßt, ver-
Presumir, *v. a.* muthmaßen, vermuthen, schließen, halten, voraussetzen, denken; *v. n.* eine gute Meinung haben von...; zu viel Vertrauen setzen auf...; — de si, sich einbilden, sich zutrauen; — de douto, sich ein gelehrtes Ansehen geben; —se, *v. r.* sich vermessen.
Presumpção, *f.* Muthmaßung, Vermuthung, *f.*; (*fig.*) Einbildung, *f.*, Eigendünkel, Dünkel, *m.*, Vermessenheit, *f.*
Presumpçosamente, *adv.* mit Dünkel, vermessen, anmaßend.
Presumpçoso, a, *adj.* eingebildet, stolz, anmaßlich, vermessen.
Presumptivamente, *adv.* durch Vermuthung.
Presumptivo, a, *adj.* muthmaßlich; herdeiro —, muthmaßlicher Erbe, *m.* [çoso etc.
Presumptuoso etc., vid. Presump-
Presunto, *m.* Schinken, *m.*
Presuppôr, *v. a.* voraussetzen; für wahr, ausgemacht annehmen.
Presupposição, *f.* Voraussetzung, *f.*
Presupposto, a, *p. p. irr.* von Presuppôr u. *adj.* vorausgesetzt, vermuthet, gemuthmaßt.
Presupposto, *m.* Voraussetzung, *f.*, vid. Presupposição; Beweggrund, Vorwand, *m.*, Ausflucht, *f.* [wenn gleich, wenn schon.
Presuppostoque, *conj.* wenn auch,
Preta, *f.* Schwarze, Negerin; schwarze Sclavin, *f.*
Pretendente, *m.* u. *f.* Bewerber, *m.*, Bewerberin, *f.*; Prätendent, Kronbewerber, *m.*, Prätendentin, *f.*; — de mulher, Freier, *m.*
Pretender, *v. a.* fordern, begehren, verlangen, wollen; auf etwas Anspruch machen, sich um etwas bewerben, nach etwas streben; Willens sein, gedenken, meinen; vorgeben, vorschützen, vorwenden.
Pretensão, *f.* Anspruch, *m.*, Forderung; Absicht, *f.*, Bestreben, *n.*; Bewerbung, *f.*; — amorosa, Freien, Bewerben um eine Frau, *n.*
Pretenso, a, *p. p. irr.* von Pretender u. *adj.* verlangt, gefordert; vermeintlich, angeblich.
Pretensor, *m.* Bewerber; Prätendent, *m.*
Preterição, *f.* Uebergehung eines Beamten bei Besetzung einer Stelle, die ihm durch Altersfolge gebührt; Uebergehung eines rechtmäßigen Erben im Testamente, *f.*
Preterir, *v. a.* einen rechtmäßigen Erben im Testamente übergehen, einen Beamten, einen Offizier zurücksetzen.
Preterito, a, *adj.* vergangen, verflossen, verstrichen; dividas —as, rückständige Schulden, *f. pl.*; *m.* (*gr.*) vergangene Zeit, *f.*, Präteritum, *n.*
Pretermissão, *f.* (*rh.*) scheinbare Uebergehung, *f.*
Pretermittir, *v. a.* unterlassen, übergeben, nicht erwähnen.
Preternatural, vid. Sobrenatural.
Pretete, *adj.* schwärzlich, etwas schwarz.
Pretexta, *f.* (*arche.*) Ehrenkleid, *n.*, Prätexta (bei den Römern), *f.*
Pretextado, a, *p. p.* von Pretextar u. *adj.* angeblich, vorgeblich.
Pretextar, *v. a.* vorwenden, vorgeben, vorschützen.
Pretexto, *m.* Vorwand, *m.*, Ausflucht, *f.*, Scheingrund, *m.*
Pretidão, *f.* Schwärze, schwarze Farbe, *f.*
Pretinho, a, *adj.* schwärzlich, etwas schwarz; *s.* kleine Neger, *m.*, kleine Negerin, *f.*
Preto, a, *adj.* schwarz; espada —a od. em —, Rappier, *n.*, Fechtdegen, *m.*; folhas d' espada em —, rohe Degenklingen, *f. pl.*; especies —as, schwarze Gewürze, *n. pl.*
Preto, *m.* Schwarze, Neger, *m.*; Scheibe, *f.*, Schwarze in der Scheibe, *n.*; eine alte Kupfermünze, *f.*

Pretolim, *m.* od. *adj.* oleo —, Firniß der Schwertfeger, *m.*
Pretor, *m.* (*arche.*) Prätor, Stadtrichter, Landvogt, *m.*
Pretoria, *f.* Amt des Prätors, *n.*
Pretorial, *adj.* dem Prätor gehörig od. zukommend, stadtrichterlich.
Pretoriano, **a**, *adj.* dem Prätor gehörig oder zukommend; guarda —a, Leibwache, *f.*; *m.* Prätorianer, prätorianischer Trabant, *m.*
Pretorio, *m.* (*arche.*) Richthaus, *n.*, Gerichtssaal des Prätors, *m.*
Pretorio, **a**, *adj.* durch den Prätor verordnet, erlassen &c.
Pretura, *f.* (*arche.*) das Amt u. die Würde des Prätors, Prätur, *f.*
Prevalecente, *adj.* vorwiegend, mehr geltend, die Oberhand habend, obsiegend.
Prevalecer, *v. n.* (a, contra) überwiegen, überlegen sein, obsiegen, mehr gelten als..., den Vorzug haben, die Oberhand behalten (über...).
Prevaricação, *f.* Pflichtvergessenheit, Pflichtverletzung, *f.*; Unterschleif, *m.*
Prevaricador, *m.* Pflichtvergessene, Treulose; Verführer, Bestecher, *m.*; *adj.* pflichtvergessen, untreu.
Prevaricar, *v. n.* wider Treue und Pflicht handeln, pflichtvergessen handeln; *v. a.* bestechen.
Prevedor, *m.* der vorhersieht, voraussieht.
Prevenção, *f.* (*jur.*) Zuvorkommen, Vorgreifen, *n.*, Vorgreifung; Vorbereitung, Rüstung, *f.*, Mittel zur Vertheidigung (einer Festung), *n.*; Mundvorrath, *m.*; Voraussicht, Vorsicht, Vorsichtigkeit, Vorsorge; Benachrichtigung, Nachricht; Befangenheit, *f.*, Vorurtheil, *n.*; de —, aus Vorsicht; prevenções, *pl.* Vorbereitungen, Vorsichtsmaßregeln, *f. pl.*
Prevenidamente, *adv.* im Voraus.
Prevenido, **a**, *adj.* vorgebeugt; unterrichtet; eingenommen; vorbereitet; versehen mit...; vorsichtig.
Preveniente, *adj.* (*th.*) vorbereitend, empfänglich machend.
Prevenir, *v. a.* (Jemandem) zuvorkommen, eher kommen als ein Anderer; (einem Uebel &c.) vorbeugen, vorbauen; vorbereiten, einrichten; im Voraus benachrichtigen; vorhersehen, voraussehen; — a alguem, Jemanden einnehmen, gewinnen; — o juiz, dem Richter vorgreifen, —se, *v. r.* sich vorsehen, sich gefaßt machen auf..., Vorsichtsmaßregeln treffen.
Preventivamente, *adv.* im Voraus; vorbeugend, vorbauend.
Preventivo, **a**, *adj.* vorbeugend, verhütend; (*jur.*) vorgreifend; homem —, vorsichtiger Mann, *m.*
Prevento, **a**, *p. p. irr.* von Prevenir; *adj.* (*jur.*) vorgreifend.
Prever, *v. a.* vorhersehen, voraussehen; vorher untersuchen, prüfen.
Previamente, *adv.* im Voraus; vorher, zuvor, zuvörderst.
Previdencia, *f.* Voraussehen, *n.*, Vorsichtigkeit, *f.*
Previdente, *adj.* voraussehend, vorsichtig.
Previo, **a**, *adj.* vorhergehend; vorgängig, vorläufig; vorig.
Previsão, *f.* (*th.*) göttliche Vorhersehung, *f.*
Previso, **a**, *adj.* (*th.*) vorhergesehen; im Voraus bestimmt.
Previsto, **a**, *p. p. irr.* von Prever; vorhergesehen; früher gesehen; voraussehend, vorsichtig, berechnend, klug; homem —, vorsichtiger, kluger Mann, *m.*
Preza, *f.* Beute, *f.*
Prezador, *m.* der schätzt, achtet.
Prezar, *v. a.* schätzen, achten, werth halten, ehren; —se, *v. r.* vid. Gloriar-se, Jactar-se.
Prezavel, *adj.* schätzbar, achtungswerth, lobenswerth.
Prezéa, *f.* Kleinod, *n.*
Priapismo, *m.* (*path.*) schmerzhafte Starren des männlichen Gliedes, *n.*
Priapo, *m.* (*myth.*) Priapus (ein Gartengott), *m.*; (*fig.*) männliche Glied, *n.*, Ruthe, *f.*
Priceço, *m.* Edelstein (Art Krystall), *m.*
Prima, *f.* Base, Muhme; Prime (erstes von den Stundengebeten), *f.*; Theil der Nacht von acht bis eilf Uhr, *m.*; Quinte auf Saiteninstrumenten, *f.*; o —, *s.* od. *adj. m.* (*caç.*) weibliche Falke, *m.*; falcão —, der erste od. zweite Nestfalke, *m.*; quarto da —, das erste Viertel der Nacht od. die erste Nachtwache auf Schiffen; cadeira de —, der erste Lehrstuhl einer Facultät.
Primacial, *adj.* den Primas betreffend.
Primado, *m.* erste Platz, erste Rang, Vorrang, *m.*
Primamente, *adj.* künstlich ausgedacht, sinnreich, vollendet, meisterhaft.
Primariamente, *adj.* hauptsächlich, vornehmlich, vorzüglich; erstlich, erstens, zuerst, anfangs.
Primariças, *f. pl.* die ersten Neunaugen, die man (in gewissen Gegenden) fängt u. die dem Grundherrn als Zins zukommen, *n. pl.*
Primario, **a**, *adj.* der, die, das vornehmste, hauptsächlichste, Haupt...; lente —, Professor des ersten Lehrstuhles, *m.*
Primavera, *f.* Frühling, *m.*, Frühjahr, *n.*; (*poet.*) Lenz, *m.*; (*bot.*) Schlüsselblume, *f.*, Himmelsschlüssel, *m.*; eine Art geblümter Seidenzeug, *m.*
Primaz, *m.* Primas, oberste Erzbischof, *m.*; *adj.* der den Vorrang, die erste Stelle einnimmt.
Primazia, *f.* Primat, *n.*, Würde eines Primas, *f.*; Vorrang, Vorzug, *m.*, Vortrefflichkeit, Vorzüglichkeit, Ueberlegenheit, *f.*
Primeira, *f.* (*j.*) ein Kartenspiel mit vier Karten, *n.*; vier Karten von den verschiedenen Farben, *f. pl.*; da —, logo á —, gleich anfangs, vom ersten Augenblicke.
Primeiramente, *adv.* erstens, erstlich, zuerst, zum ersten, anfangs.
Primeiro, **a**, *adj. num. ord.* der, die, das erste; (*fig.*) der, die, das oberste, höchste, ausgezeichnetste, vornehmste, vorzüglichste, hauptsächlichste; vorderst, vorig, früher; zuerst, am ersten, vorn; a causa —a, Grundursache, *f.*; *adv.* zuerst, erstens, erstlich, am ehesten; früher, zuvor; de —, zuvor, vorher; früher; chegou de — do que eu, er kam früher als ich an; — está a carne que a camiza, (*prov.*) das Hemd ist mir näher als der Rock.
Primevo, **a**, *adj.* älter; ursprünglich, Ur...
Primiceria, *f.* die Würde des Ersten, Vornehmsten.
Primicerio, *m.* Vornehmste, Erste in irgend einem Geschäftszweige; Vorsänger, *m.*
Primichica, *adj. f.* (*prov.*) man sagt es von einem Thierweibchen, das zum erstenmale trächtig gewesen ist.
Primicias, *f. pl.* Erstlinge, *m. pl.*; (auch *fig.*)
Primigenio, **a**, *adj.* ursprünglich.

Primitivamente, *adv.* ursprünglich, anfänglich, zuerst.

Primitivo, a, *adj.* ursprünglich, (der, die, das) erste, älteste; termo —, (*gr.*) Stammwort, *n.*; cura —, eigentlicher Pfarrer, Oberpfarrer, *m.*; numero —, Grundzahl, *f.*

Primo, a, *adj.* (der, die, das) erste; ausgezeichnet, vollendet, vorzüglich, meisterhaft; geschickt in seiner Kunst; —a noite, Einbruch der Nacht, *m.*; obra —a, Meisterstück, Meisterwerk, *n.*

Primo, *m.* Vetter, *m.*

Primogenito, a, *adj.* erstgeboren; *s.* der, die Erstgeborene, *m.* u. *f.*

Primogenitura, *f.* Erstgeburt, *f.*, Recht der Erstgeburt, *n.*

Primoponendo, a, *adj.* den man voran, an die erste Stelle setzen muß.

Primor, *m.* Geschicklichkeit, Gewandtheit; Vortrefflichkeit, Vorzüglichkeit, Schönheit, Vollkommenheit, *f.*; Wetteifer, Wettstreit, *m.*; — d'arte, Meisterstück, Meisterwerk, *n.*

Primordial, *adj.* ursprünglich, Ur...

Primordio, *m.* Ursprung, Anbeginn, *m.*

Primorosamente, *adv.* künstlich, ausgezeichnet, mit Vollendung; mit vieler Achtung, mit Auszeichnung; mit Genauigkeit, Pünktlichkeit.

Primoroso, a, *adj.* geschickt, ausgezeichnet in seiner Kunst; schön, vollkommen, vollendet, meisterhaft; großmüthig; dienstfertig, zuvorkommend; pünktlich, genau.

Princeza, *f.* Fürstin, Prinzessin, *f.*; (*fig.*) Erste im Range, Vornehmste, *f.*; Art Kamelott, *m.*

Principado, *m.* Fürstenthum, *n.*; fürstliche Würde, *f.*, Fürstenstand, *m.*; (*fig.*) Vorrang, *m.*; os —s, die Engel der dritten Klasse, *m. pl.*

Principal, *adj.* (der, die, das) hauptsächlichste, vornehmste, angesehenste, reichste, mächtigste, Haupt...; *s. m.* Hauptsächlichste, *n.*, Hauptsache, *f.*; Hauptpunkt (eines Geschäfts), *m.*; Hauptsumme, *f.*, Kapital; Mitglied (Prälat) des Domkapitels der Patriarchalkirche in Lissabon, *n.*; os principaes da cidade, die Vornehmsten, Honoratioren einer Stadt, *m. pl.*

Principalidade, *f.* Wichtigere, Hauptsächlichere, *n.*; Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, *f.*, Vorrang, Vorzug, *m.*, Ueberlegenheit, *f.*

Principalmente, *adv.* hauptsächlich, vornehmlich, vorzüglich.

Principe, *m.* Fürst, Prinz, *m.*; (*fig.*) Erste, Vornehmste, Vortrefflichste, *m.*

Principiador, *m.* Anfänger, der den Anfang macht, *m.*

Principiante, *adj.* anfangend, beginnend; Anfänger, Neuling, Lehrling, *m.* [nen.

Principiar, *v. a.* anfangen, begin=

Principio, *m.* Anfang, Beginn, Ursprung; Grund, *m.*, Quelle, Grundursache, *f.*, Urwesen, *n.*, Urstoff; Grundsatz, *m.*, Grundregel, *f.*; —s, *pl.* Anfangsgründe, *m. pl.*, Grundlehren, *f. pl.*; (*chi.*) Anfänge, Grundstoffe, Grundtheile, Bestandtheile, *m. pl.*; (*phys.*) Grund=, Urkraft, *f.*; dar —, den Anfang machen, beginnen. [*n.*

Principote, *m.* Fürstchen, Prinzchen,

Priono, *m.* (*ins.*) Forstkäfer, *m.*

Prior, *m.* Prior, *m.*

Priora, *f.* Priorin; büßende Schwester (Nonne), *f.*

Priorado, *m.* Priorat, *n.*, das Amt, die Würde eines Priors; Priorei, *f.* [gehörig.

Prioral, *adj.* zur Würde des Priors

Prioreza, *f.* Priorin, *f.*

Prioridade, *f.* Vorzug, Vorrang, *m.*

Priostado, *m.* die Stelle eines Erhebers der Kirchengefälle ꝛc.

Prioste, *m.* Erheber der Kirchen=, Universitätsgefälle, *m.*; trigo de —, der beste Weizen der Ernte.

Prisão, *f.* Gefängniß, *n.*, Kerker, *m.*; Gefangennehmung, Verhaftung, Gefangenschaft, *f.*; (*fig.*) Fessel, *f.*, Band, *n.*, Verbindung, Verkettung; Kette, *f.*; Bande, *n. pl.*; — religiosa, Bußzimmer, *n.*; ordem de —, Verhaftbefehl, *m.*; passar mandado de —, einen Verhaftbefehl erlassen; entregar-se á —, sich als Gefangener stellen; prisões, *pl.* die Bande, Fesseln, Handschellen eines Gefangenen, *n.* u. *f. pl.*; fizerão-se muitas —, man hat viele Verhaftungen vorgenommen. [lich, altväterisch.

Prisco, a, *adj.* veraltet, alterthüm=

Prisionar, *v. a.* gefangen nehmen.

Prisioneiro, *m.* Gefangene, Kriegsgefangene, *m.*

Prisma, *m.* (*geom. opt.*) Prisma, *n.*, Lichtspalter, *m.*; Eckfäule, *f.*

Prismatico, a, *adj.* prismatisch, eckfäulig; côres —as, *f. pl.* Grundfarben, Regenbogenfarben, *f. pl.*

Pristino, a, *adj.* vorgängig, vormalig, vorig, alt.

Pritiga, *f.* Deichsel, *f.*

Privação, *f.* Beraubung, *f.*, Verlust, Mangel des Nothwendigen, *m.*; Ermangelung, Entbehrung, *f.*; — voluntaria, freiwillige Entsagung, *f.*; privações, *pl.* Entbehrungen, *f. pl.*, Mangel, *m.*; soffrer —, Mangel am Nothwendigen leiden. [Abtritt, *m.*

Privada, *f.* heimliche Gemach, *n.*,

Privadamente, *adv.* vertraulich, auf vertrauliche Art.

Privado, a, *p. p.* von Privar u. *adj.* beraubt ꝛc.; verboten, untersagt; privat, amtlos, außeramtlich, eigen; geheim, nicht öffentlich; vertraut; pessoa —a, Privatperson, *f.*

Privado, *m.* Vertraute, Günstling (eines Fürsten ꝛc.), *m.*

Privança, *f.* Vertrauliche, *n.*, große Gunst bei einem Großen ꝛc., *f.*; ter grande — com alguem, bei Jemandem in großer Gunst stehen.

Privar, *v. a.* (de) einen einer Sache berauben, sie ihm entziehen; verbieten; *v. n.* (com) bei Jemandem in Gunst stehen, viel bei ihm gelten; —se, *v. r.* sich um etwas bringen, sich einer Sache enthalten.

Privativamente, *adv.* ausschließlich.

Privativo, a, *adj.* ausschließend, ausschließlich; besonders, privat, jedem eigen; (*gr.*) beraubend.

Privilegiado, a, *adj.* privilegirt, bevorrechtigt; *p. p.* von

Privilegiar, *v. a.* bevorrechtigen, ein Vorrecht ertheilen.

Privilegiativo, a, *adj.* ein Privilegium, ein Vorrecht enthaltend.

Privilegio, *m.* Privilegium, *n.*, Freiheit, Gerechtsame, *f.*, Vorrecht, *n.*; Freiheitsbrief, *m.*; (*fig.*) Vorzug, *m.*; — gracioso, ein geschenktes Vorrecht, *n.*; — pessoal, ein persönliches Vorrecht, *n.*

Pró, *m.* Nutzen, Vortheil, *m.*; fazer alguma cousa em — de alguem, etwas zu Jemandes Besten od. Vortheil thun; *prep.* (lateinisch) für: *adv.* zum Besten, zu Gunsten, für Jemanden, für etwas.

Proa, *f.* Vordertheil des Schiffes, *m.*; (*fig. burl.*) Stolz, Dünkel, *m.*, Anmaßung, Vermessenheit, *f.*; castello de —, Vorderkastell (eines Schiffes), *n.*; pôr a — a alguma cousa, (*mar.*) auf etwas zusteuern; (*fig.*) sein Augenmerk auf etwas richten, nach etwas trachten; metter a — ao vento, (*fig.*) den Mantel nach dem Winde hängen.
Proar, *v. a.* (*mar.*) mit dem Vordertheile des Schiffes an's Land legen, landen [keit, *f.*
Probabilidade, *f.* Wahrscheinlich-
Probabilismo, *m.* (*th.*) Lehre vom Meinungsglauben, *f.* [Lehre, *m.*
Probabilista, *m.* Anhänger dieser
Probabilizar, *v. a.* wahrscheinlich machen, als wahr darzustellen suchen.
Probante, *adj.* (*jur.*) beweisend; überzeugend; em forma —, in rechtskräftiger Form.
Probatica, *adj.* piscina —, der wunderbare Teich im Evangelio, Teich Bethesda, *m.*
Probatorio, a, *adj.* beweisend, Beweis... [fenheit, *f.*
Probidade, *f.* Redlichkeit, Rechtschaf-
Problema, *m.* Problem, *n.*, Aufgabe, *f.* [tisch, zweifelhaft.
Problematicamente, *adv.* problema-
Problematico, a, *adj.* problematisch, zweifelhaft, unausgemacht.
Problematizar, *v. a.* problematisch, zweifelhaft machen.
Probo, a, *adj.* rechtschaffen, redlich, rechtlich, bieder.
Proboscidas, *f. pl.* (*ins.*) Rüsselfliegen, Rüsselspinnen, *f. pl.*
Procacidade, *f.* Unverschämtheit, Frechheit, *f.*, Ausgelassenheit, *f.*
Procathartico, a, *adj.* offenbar wirkend.
Procedencia, *f.* Vorschreiten, Einschreiten, *n.*, Lauf, Gang, *m.*, Ausübung; Abstammung, Herstammung, *f.*
Proceder, *v. n.* vorschreiten, vorgehen, fortschreiten; verfahren, sich betragen; gehören zu..., betreffen; herkommen, herrühren, herstammen; (*th.*) ausgehen (vom heiligen Geiste); eine Unternehmung verfolgen, fortsetzen; einschreiten; — contra alguem, gegen Jemanden einschreiten; — á pena capital, die Todesstrafe auferlegen; — a final, in letzter Instanz urtheilen.
Proceder, *m.* Verfahren, *n.*, Verfahrungsart, Handlungsweise, *f.*
Procedido, *m.* Ertrag, *m.*
Procedimento, *m.* Ausgehen, Herkommen, *n.*, Ableitung, *f.*; Fortgehen, Fortrücken, *n.*, Fortschreitung, *f.*; Verfahren, gerichtliche Verfahren; Betragen, *n.*, Aufführung, Handlungsweise, *f.*, Benehmen, *n.*
Proceleusmatico, a, *adj. m.* pé —, ein Versfuß von vier kurzen Sylben, *m.* [sturm, *m.*
Procella, *f.* (*poet.*) Sturm, See-
Procellaria, *f.* (*orn.*) Sturmvogel, *m.* [stürmisch.
Procellosamente, *adv.* mit Sturm,
Procelloso, a, *adj.* stürmisch; Sturm erregend.
Proceres, *m. pl.* Großen, Vornehmen des Landes, *m. pl.*
Procero, a, *adj.* hoch, groß, hochgewachsen.
Processal, *adj.* zum Prozesse, Rechtsstreite gehörig, gerichtlich.
Processão, *f.* (*th.*) — do Espirito Santo, Ausgehen des heiligen Geistes vom Vater und Sohne; Fortschreiten, *n.*, Fortschritt, *m.*
Processar, *v. a.* einen Rechtsstreit bis zum Spruche fortführen; einen Prozeß spruchreif instruiren.
Processionalmente, *adv.* in Prozession, in feierlichem Aufzuge.
Processionario, *m.* Prozessionsbuch, *n.*
Processo, *m.* Folge, Fortsetzung, *f.*, Fortgang, Verfolg, Verlauf, *m.*; Rechtsgang, *m.*; rechtliche Verfahren, *n.*; Gerichtsordnung, Prozeßordnung, *f.*; Prozeßakten, *f. pl.*; (*chi.*) Prozeß, *m.*, Verfahrungsart, *f.*
Procidencia, *f.* (*path.*) Vorfall *m.*, Procidenz, *f.*, Prolapsus der Gebärmutter, *m.*
Procissão, *f.* (feierliche) Umgang, Aufzug, *m.*, Prozession; Wallfahrt, *f.* [cissão.
Procissãozinha, *f. dim.* von Pro-
Proclama, *f.* Ankündigung, öffentliche, besonders kirchliche Bekanntmachung, *f.*
Proclamação, *f.* Ausrufung, öffentliche, feierliche Bekanntmachung, *f.*
Proclamador, *m.* der ausruft, öffentlich, feierlich bekannt macht.
Proclamar, *v. a.* ausrufen, öffentlich und feierlich bekannt machen.
Proco, *m.* (*p. u.*) Geliebte, Liebhaber, Freier, *m.* [konsul, *m.*
Proconsul, *m.* Unter- oder Vice-
Proconsulado, *m.* Statthalterschaft, *f.*, Prokonsulat, *n.*
Proconsular, *adj.* prokonsularisch, Prokonsul...
Procrastinação, *f.* Vertagung, Aufschiebung, *f.*, Aufschub, *m.*, Verzögerung, *f.*
Procrastinador, *m.* der aufschiebt, vertagt, verzögert.
Procrastinar, *v. a.* auf den andern Tag aufschieben, von einem Tage zum andern aufschieben; verzögern, vertagen.
Procreação, *f.* Zeugung, Erzeugung, *f.* [*m.*
Procreador, *m.* Zeuger, Erzeuger,
Procrear, *v. a.* zeugen, erzeugen; *v. n.* (*fig.*) Knospen treiben, sprossen.
Procura, *f.* vid. Busca; (*fig. fam.*) Bestreben, *n.*, Mühe, die man sich giebt, um etwas zu erlangen, *f.*
Procuração, *f.* Vollmacht, *f.*
Procurador, *m.* Prokurator; Sachwalter, Anwalt, Geschäftsverwalter; Bevollmächtigte, *m.*; — de causas, Rechtsanwalt, *m.*; — de cortes, Abgeordnete, Deputirte, *m.*; — geral, Generalanwalt, *m.*; — da corôa, Kronanwalt, Staatsanwalt, *m.*
Procuradora, *f.* Bevollmächtigte, *f.*
Procuradoria, *f.* Amt eines Prokurators, *n.*
Procurar, *v. a.* das Amt eines Prokurators, Sachwalters, Geschäftsführers bekleiden; trachten, sich bestreben, sich bemühen; suchen; fragen; verwalten, unter seiner Obhut haben.
Procuratoria, *f.* die Eingabe, das Gesuch des Prokurators.
Procyon, *m.* (*astr.*) Hundsstern, *m.*
Prodição, *f.* Verrätherei; Ueberlassung, Abtretung der Ehefrau an einen anderen Mann, *f.*
Prodigalidade, *f.* Verschwendung, Vergeudung, *f.*
Prodigalizar, *v. a.* verschwenden, durchbringen, verthun, vergeuden; (*fig.*) nicht sparen, nicht schonen, freigebig mit etwas sein.
Prodigamente, *adv.* verschwenderisch.
Prodigar, vid. Prodigalizar.
Prodigio, *m.* Wunder, Wunderwerk, Wunderbare, Wunderding, *n.*;

(*fig.*) Wunder, *n.*, ein Ausbund, *m.*

Prodigiosamente, *adv.* wunderbar, außerordentlich, ungeheuer, erstaunlich; ganz vortrefflich, vollkommen gut.

Prodigioso, a, *adj.* wunderbar, außerordentlich, ungeheuer, gewaltig, erstaunlich; bewundernswürdig, vortrefflich.

Prodigo, a, *adj.* verschwenderisch; (*fig.*) nicht sparend, nicht schonend, freigebig mit …; *s.* Verschwender, *m.*

Prodigos, *m. pl.* (*mar.*) —do porão, Katzsparren, *f. pl.*

Proditor, *m.* Verräther, Angeber, *m.*

Proditoriamente, *adv.* verrätherischer Weise.

Proditorio, a, *adj.* Verrath enthaltend, verrätherisch.

Prodromo, *m.* Vorläufer, Vorbote, *m.*; Einleitung, Vorrede zu einem Werke, *f.*; erste Werk eines Autors, *n.*

Producção, *f.* Hervorbringung, Erzeugung, *f.*; Erzeugniß, Product, Werk, *n.*; (*jur.*) Beibringung, Aufweisung, Vorlegung (von Zeugen, Urkunden, Beweisen), *f.*

Producente, *adj.* beibringend, vorlegend, aufweisend (Zeugen, Beweise &c.).

Productibilidade, *f.* Schöpferkraft, Erzeugekraft, Ergiebigkeit, Einträglichkeit, *f.*

Productivo, a, *adj.* hervorbringend, schaffend, erzeugend, fruchtbar, ergiebig, einträglich.

Producto, a, *p. p. irr.* von Produzir; *s. m.* Ertrag, *m.*; Product, Erzeugniß, *n.*; (*ar.*) Ergebniß, *n.*

Productor, a, *adj.* erzeugend, hervorbringend, schaffend; *s. m.* Urheber, Hervorbringer, Erzeuger, *m.*

Produzir, *v. a.* zeugen, erzeugen, hervorbringen, tragen, liefern; einbringen, eintragen, abwerfen; verursachen, veranlassen; einführen; (*ar.*) machen, ausmachen; (*jur.*) Beweise beibringen, vorbringen, vorzeigen; vorführen, darstellen (Zeugen).

Produzivel, *adj.* was hervorgebracht oder vorgezeigt werden kann.

Proeiro, *m.* (*mar.*) Matrose, der die Wache am Vordertheile des Schiffes hat, *m.*

Proejar, *v. n.* (a) auf etwas zusteuern; (contra) gegen Wind u. Wellen steuern; (*fig.*) muthig gegen das Mißgeschick ankämpfen.

Proemial, *adj.* zur Einleitung, zur Vorrede gehörig; vorgängig, vorläufig.

Proemiar, *v. a.* den Eingang zu einer Rede machen, einleiten, eine Einleitung, Vorrede machen.

Proemio, *m.* Vorrede, *f.*, Eingang, Vorbericht, *m.*

Proeza, *f.* Heldenthat, *f.*; Muth, *m.*, Tapferkeit, *f.*; —s na guerra, große Kriegsthaten, Waffenthaten, Heldenthaten im Felde, *f. pl.* [weihung, *f.*

Profanação, *f.* Entheiligung, Entweihung, *f.*

Profanador, a, *adj.* u. *s.* entweihend, entheiligend; Entweiher, Entheiliger, *m.*

Profanamente, *adv.* mit Entweihung, mit Entheiligung; weltlich, irdisch, eitel.

Profanar, *v. a.* entheiligen, entweihen; (*fig.*) schänden; mißbrauchen.

Profanidade, *f.* Unheiligkeit, *f.*, Weltsinn, *m.*, Gottlosigkeit, *f.*

Profano, a, *adj.* unheilig, entweihend, ruchlos; ungeweiht, weltlich, profan; *s. m.* Religionsverächter, Ruchlose; Uneingeweihte, Unwissende, Laie; Ungeweihte, Weltliche, *m.*

Profecticio, a, *adj.* von den Eltern herrührend; bens —s, ererbte Güter, *n. pl.*

Proferir, *v. a.* hervorbringen, aussprechen (Worte), sprechen, reden; (*fam.*) im Munde führen.

Professador, a, *adj.* bekennend.

Professar, *v. a.* öffentlich bekennen; eine Kunst ausüben, ein Handwerk treiben; öffentlich lehren; *v. n.* — em uma ordem, das Kloster- oder Ordensgelübde ablegen; —se, *v. r.* sich bekennen zu …, sich erklären für …

Professo, a, *p. p. irr.* von Professar u. *adj.* der, die das Klostergelübde abgelegt hat; *s.* Ordensgeistlicher, Klosterbruder, *m.*, Klosterschwester, *f.*

Professor, *m.* öffentliche Lehrer, Professor; Bekenner, *m.*

Proficiente, *adj.* der Fortschritte macht, weiter kömmt.

Proficuamente, *adv.* mit Nutzen, mit Vortheil.

Proficuidade, *f.* Nützlichkeit, Vortheilhaftigkeit, Zuträglichkeit, *f.*

Proficuo, a, *adj.* vortheilhaft, nützlich, zuträglich.

Profil, vid. Perfil.

Profissão, *f.* Bekenntniß, *n.*, Erklärung, *f.*; Klostergelübde, Ordensgelübde; Gewerbe, Geschäft, Handwerk, *n.*, Stand, *m.*, Lebensart, Profession, *f.*; — de fé, Glaubensbekenntniß, *n.*

Profitente, *adj.* ausübend, bekennend (eine Religion).

Profligador, *m.* der niederschlägt, zu Grunde richtet, vernichtet, der eine Niederlage beibringt, in die Flucht schlägt.

Profligar, *v. a.* niederschlagen, vernichten, zu Grunde richten, eine Niederlage beibringen. [irrend.

Profugo, a, *adj.* flüchtig, umher-

Profundador, *m.* Erforscher, Ergründer, *m.*

Profundamente, *adv.* tief (auch *fig.*).

Profundar, *v. a.* tief oder tiefer machen, austiefen; tief eindringen, vordringen; tief hineinbringen, tief hineinstecken; (*fig.*) gründlich untersuchen, ergründen; *v. n.* eindringen in …, vordringen; —se, *v. r.* tiefer werden; sich vertiefen in …

Profundeza u. **Profundidade**, *f.* Tiefe, *f.*; (*fig.*) Verborgenheit, Unergründlichkeit; Gründlichkeit, *f.*

Profundo, a, *adj.* tief; hoch, dicht, tief eindringend; (*fig.*) tief, sehr groß, unergründlich, sehr schwer; gründlich, grundgelehrt, tiefdenkend. [*m.*, Hölle, *f.*

Profundo, *m.* Tiefe, *f.*; (*poet.*) Tod,

Profusamente, *adv.* allzu reichlich, verschwenderisch.

Profusão, *f.* Verschwendung; übertriebene Freigebigkeit, *f.*; große Ueberfluß, *m.*, Fülle, *f.*

Profuso, a, *adj.* verschwenderisch; allzu reichlich, überflüssig.

Progenie, *f.* Nachkommenschaft, *f.*

Progenitor, *m.* Stammvater, Vorfahr, *m.*

Progenitura, *f.* Nachkommenschaft, *f.*, Abkömmlinge, *m. pl.*

Progne, *f.* (*poet.*) Schwalbe, *f.*; Lenz, *m.*

Prognosticação, *f.* Vorhersagung, *f.*

Prognosticador, *m.* Vorandeuter, Vorhersager, *m.* [vorhersagen.

Prognosticar, *v. a.* vorandeuten,

Prognostico, *m.* Vorzeichen, *n.*, Vorbedeutung, *f.*

Prognostico, a, *adj.* vorandeutend, vorhersagend.

Programma, *m.* Programm, Einladeschreiben, *n.*, Anzeige, *f.*

Progredir, *v. n.* fortgehen, weitergehen; vorangehen; Fortschritte machen, vorrücken.

Progressão, *f.* Fortgehen, Fortrücken, *n.*, Weiterschreitung, *f.*; (*geom.*) Progression, eine nach einem gegebenen Verhältnisse fortschreitende Zahlenreihe, *f.*

Progressivamente, *adv.* fortgehend, fortschreitend. [fortschreitend.

Progressivo, a, *adj.* fortgehend,

Progresso, *m.* Fortgang, *m.*, Fortschreiten, Fortrücken, *n.*; (*fig.*) Fortschritt, *m.*

Progymnasma, *m.* Schulübung, Vorübung, *f.* [sagung, *f.*

Prohibição, *f.* Verbot, *n.*; Unter-

Prohibir, *v. a.* verbieten, untersagen.

Prohibitivo, a, *adj.* verbietend; (*med.*) verwahrend, einem Uebel zuvorkommend.

Prohibitorio, a, *adj.* verbietend.

Proiz, *m.* u. *f.* Tau, Seil, womit man ein Fahrzeug am Lande befestigt, *n.*

Projecção, *f.* (*mec.*) Werfen, Schleudern eines Körpers, *n.*, Wurf, *m.*; (*chi.*) allmählige Hinzuwerfen in den Schmelztiegel, *n.*; (*math.*) Projection, Vorstellung der Lage u. Gestalt eines Dinges aus einem gewissen Gesichtspunkte betrachtet, *f.*, Abriß, *m.*, Ansichtzeichnung; Hervortretung; Scheindarstellung, *f.*; movimento de —, Wurfbewegung, *f.*

Projectar, *v. a.* vorhaben, sich etwas vornehmen, mit etwas umgehen, etwas überlegen, ersinnen; entwerfen, gezeichnet vorstellen, zeichnen.

Projectil, *m.* (*mec.*) der in die Höhe geworfene Körper, *m.*; Geschoß, *n.*; *adj.* movimento —, Wurfbewegung, *f.*

Projectista, *m.* Planmacher, Anschläger, Projectenmacher, *m.*

Projecto, *m.* Entwurf, Anschlag, Plan; Riß, Abriß, *m.*, Zeichnung, *f.* [dert.

Projecto, a, *adj.* geworfen, geschleu-

Projectura, *f.* (*arch.*) Auslaufen, *n.*, Vorsprung, *m.*

Prolação, *f.* Aussprache eines Selbstlauters oder Wortes, *f.*; (*mus.*) Coloratur, *f.*

Prole, *f.* Geschlecht, *n.*, Kinder, *n. pl.*, Nachkommenschaft, *f.*

Prolegomenos, *m. pl.* ausführliche Vorbericht, *m.*, Vorerinnerungen, *f. pl.*; Vorrede, *f.*

Prolepse u. **Prolepsis**, *f.* (*rh.*) Vorausbeantwortung, *f.*

Proletario, *adj.* zur ärmsten Volksklasse gehörig; *s. m.* Proletarier, Habelose, *m.*

Prolifero, a, *adj.* (*bot.*) sprossend.

Prolificação, *f.* (*bot.*) Sprossen, *n.*

Prolificar, *v. a.* Kinder zeugen.

Prolifico, a, *adj.* zur Zeugung tüchtig.

Prolixamente, *adv.* weitschweifig.

Prolixidade, *f.* Weitschweifigkeit, *f.*

Prolixo, a, *adj.* weitschweifig.

Prologo, *m.* Vorrede, Eröffnungs-, Eingangsrede, *f.*; Vorspiel, *n.*, Prolog, *m.*

Prolonga, *f.* Verzögerung, *f.*, Aufschub, *m.*; (*art.*) Schleppseil, *n.*

Prolongação, *f.* Verlängerung, Frist, *f.*, Aufschub, *m.*

Prolongadamente, *adv.* länger, auf längere Zeit.

Prolongado, a, *p. p.* von Prolongar u. *adj.* länglich.

Prolongar, *v. a.* verlängern, in die Länge ziehen, hinausschieben; länger machen, erweitern, fortführen; (*mar.*) ein Schiff anlegen; —se, *v. r.* sich verlängern, länger währen, sich verzögern.

Prolongo, *m.* (Maurerausdr.) Wasser, welches auf jeder Seite des Daches durch die Dachtraufe läuft, *n.*

Proloquio, *m.* Spruch, Denkspruch, Lehrspruch, Sittenspruch, *m.*, Sprichwort, *n.*

Promagem, *f.* alle Arten von Pflaumen und Zwetschen, *f. pl.*

Promerope, *m.* (*orn.*) Haubenspecht, *m.* [sage, Verheißung, *f.*

Promessa, *f.* Versprechen, *n.*, Zu-

Promettedor, *m.* Versprecher, *m.*

Prometter, *v. a.* versprechen, zusagen, zusichern, geloben; verheißen, angeloben; Hoffnung machen oder geben, erwarten lassen; — mares e montes od. mundos e fundos, goldene Berge versprechen; —se, *v. r.* sich versprechen, erwarten, hoffen.

Promettimento, vid. Promessa.

Prominencia, *f.* Hervorragung, *f.*, Hervorstehen, *n.*

Prominente, *adj.* hervorragend; hervorstehend, vorstehend.

Promiscuamente, *adv.* verworren, verwirrt, durch einander, ohne Unterschied.

Promiscuidade, *f.* Gemischtheit der Stände, der Gesellschaft, *f.*, Mischmasch, *m.*

Promiscuo, a, *adj.* gemischt, ohne Unterschied; casamentos —s, gemischte Ehen (unter Adeligen u. Bürgerlichen rc.), *f. pl.*; nome —, gemeinschaftliche Name, sowohl für das Männchen als Weibchen, *m.*

Promissão, *f.* (*jur.*) Gelobung, Versprechung, *f.*, Versprechen, *n.*; Verheißung, *f.*; terra da —, gelobte Land, *n.*

Promissorio, a, *adj.* zusicherungsweise, ein Versprechen enthaltend.

Promittente, *adj.* u. *s.* (*jur.*) der, die verspricht, zusichert, gelobt.

Promoção, *f.* Beförderung, Erhebung (zu einer Würde), *f.*

Promontorio, *m.* Vorgebirge, *n.*

Promotor, *m.* Syndikus, Fiskal in Criminal=, weltlichen und geistlichen Sachen; Beförderer, *m.*; (*fig.*) Urheber, Anstifter, *m.*

Promotoria, *f.* Amt des Syndikus oder Fiskals, *n.*

Promover, *v. a.* (a) befördern, erheben (zu ...); aufmuntern, vorwärts bringen; im Wege Rechtens für Jemanden bitten, um etwas nachsuchen.

Promptamente, *adv.* geschwind, hurtig, schnell, unverzüglich.

Promptidão, *f.* Geschwindigkeit, Schnelligkeit, Raschheit, Eilfertigkeit; Behendigkeit; Lebhaftigkeit, schnell auffassende Kraft des Geistes, *f.*

Prompto, a, *adj.* hurtig, schnell, rasch; lebhaft, flink, behend; fertig, bereit; aufmerksam; em —, schnell, geschwind; bereit, zur Hand; *adv.* geschwind, eilends, hurtig, schnell, unverzüglich; prompto! (Antwort des Soldaten bei'm Appell), hier!

Promptuario, *m.* Vorrathsbehältniß, *n.*; kurze Inbegriff, Auszug, *m.*, Handbuch, *n.*

Promulgação, *f.* öffentliche Verkündigung, Bekanntmachung (der Gesetze rc.), *f.*

Promulgador, *m.* der öffentlich verkündigt, bekannt macht (Gesetze rc.).

Promulgar, *v. a.* kund- od. bekanntmachen, verkünden (Gesetze rc.).

Pronação, *f.* (*an.*) movimento de —, Vorwärtsdrehung, *f.*
Pronador, *adj. m.* (*an.*) musculo —, Neigemuskel, Vorbeuger, *m.*
Prono, a, *adj.* zu etwas geneigt.
Pronome, *m.* (*gr.*) Fürwort, Pronomen, *n.* [Pronominal...
Pronominal, *adj.* (*gr.*) fürwörtlich,
Pronto, vid. Prompto.
Pronubo, a, *adj.* hochzeitlich, bräutlich; annel —, Trauring, *m.*
Pronuncia, *f.* Versetzung in den Anklagestand, *f.*; — d'uma sentença, Fällung, Erlassung eines Urtheils, *f.*
Pronunciação, *f.* Aussprache, *f.*; Vortrag; Rechtsbescheid, *m.*
Pronunciar, *v. a.* aussprechen; vortragen; (ein Urtheil) sprechen; (*fig.*) ankündigen, verkündigen.
Propagação, *f.* Vermehrung, Fortpflanzung, *f.*; (*fig.*) Ausbreitung, Verbreitung, Beförderung, *f.* [breiter, *m.*
Propagador, *m.* Fortpflanzer; Ver-
Propagar, *v. a.* vermehren, fortpflanzen; (*fig.*) ausbreiten, verbreiten; —se, *v. r.* sich fortpflanzen, sich vermehren; sich verbreiten.
Propagativo, a, *adj.* fortpflanzend, vermehrend, verbreitend.
Propagem, *f.* (*p. u.*) Ausfächsern (des Weinstockes), *n.*; Absenker, Fächser, *m.*
Propalar, *v. a.* ausplaudern.
Propáo, *m.* (*mar.*) Art Gallerie auf dem Verdecke der Schiffe, *f.*
Propender, *v. n.* geneigt zu etwas sein, Neigung, Anlage zu etwas haben; sich neigen, hinneigen zu ... [Neigung.
Propensamente, *adv.* mit Hang, mit
Propensão, *f.* Neigung, *f.*, Streben, *n.*; (*fig.*) Hang, *m.*
Propenso, a, *adj.* zu etwas geneigt; natürliche Anlage, Hang zu etwas habend. [sagung, *f.*
Prophecia, *f.* Prophezeiung, Weis-
Propheta, *m.* Prophet, Seher, *m.*
Propheticalmente, *adv.* prophetisch, weissagend. [weissagend.
Prophetico, a, *adj.* prophetisch,
Prophetiza, *f.* Prophetin, Seherin, *f.*
Prophetizar, *v. a.* prophezeien, weissagen; (*fig.*) vorhersagen.
Prophylactico, a, *adj.* (*path.*) vorbeugend.
Propiação, *f.* (*th.*) Versöhnung, *f.*; Sühnopfer, *n.*; eine Gott wohlgefällige Handlung, *f.*
Propiciador, a, *adj.* sühnend, versöhnend, günstig machend.
Propiciar, *v. a.* sühnen, versöhnen, günstig, gnädig machen.
Propiciatorio, a, *adj.* versöhnend, begnadigend.
Propiciatorio, *m.* Gnadenstuhl, *m.*
Propicio, a, *adj.* günstig, gnädig; geneigt, gewogen.
Propina, *f.* die Mahlzeit, das Geschenk für die Mitglieder der Universität, welche dem Examen eines Candidaten beiwohnen; Weinkauf, *m.*; zufällige Nebenvortheile; Gerichtssporteln, *f. pl.*
Propinação, *f.* Darreichung eines Trunkes oder Getränkes, *f.*, Einschenken, *n.*
Propinador, *m.* der einen Trank darreicht, einschenkt.
Propinar, *v. a.* vorzechen, zuerst trinken (bei einem Götzenopfer); einen Trank (auch Gift) reichen, zu trinken geben.
Propinquidade, *f.* Nähe; Verwandtschaft, *f.*
Propinquo, a, *adj.* nahe.
Propôr, *v. a.* vortragen, vorlegen, vorbringen; auf etwas antragen; vorschlagen, in Vorschlag bringen; (de) den Vorsatz, die Absicht haben, vorhaben, mit etwas umgehen; —se, *v. r.* sich etwas vorsetzen, vornehmen.
Proporção, *f.* Verhältniß, Gleichmaß, Ebenmaß, *n.*; Fähigkeit, *f.*, natürliche Geschick, *n.*; (*ar.*) Verhältniß, *n.*, Proportion, *f.*; á —, nach Maßgabe.
Proporcionadamente, *adv.* verhältnißmäßig, nach Verhältniß, nach Maßgabe.
Proporcionado, a, *adj.* eingerichtet, verhältnißmäßig, angemessen, gemäß.
Proporcionador, *m.* der nach einem richtigen Verhältnisse einrichtet, abmißt.
Proporcional, *adj.* in Verhältniß zu etwas stehend, verhältnißmäßig. [mäßigkeit, *f.*
Proporcionalidade, *f.* Verhältniß-
Proporcionalmente, *adv.* verhältnißmäßig.
Proporcionar, *v. a.* (a, com) etwas nach etwas verhältnißmäßig einrichten, eine Sache einer anderen anmessen, nach etwas berechnen; einrichten; —se, *v. r.* sich fügen; sich richten nach ...
Proporcionavel, *adj.* was in ein richtiges Verhältniß mit etwas gebracht werden kann; verhältnißmäßig.
Proposição, *f.* (*log.*) Satz; Streitsatz, *m.*, These, *f.*; Vortrag; Vorschlag; Antrag, *m.*
Proposito, *m.* Vorsatz, Entschluß; Vorbedacht, *m.*, Ueberlegung, Umsichtigkeit, Klugheit; Rede, *f.*, Gespräch, *n.*, Aeußerung, *f.*; a —, gelegentlich, bei Gelegenheit; zur rechten Zeit, schicklich, rathsam, dienlich; de —, absichtlich; fóra de —, zur Unzeit; homem de —, ein umsichtiger, bedachtsamer Mann, *m.*
Proposta, *f.* Antrag, Vorschlag, *m.*; Gutachten, *n.*, Berathschlagung; Vorstellung, Auseinandersetzung, *f.*
Propretor, *m.* (*h.*) Unterstadtrichter, Proprätor bei den alten Römern, *m.*
Propriamente, *adv.* eigentlich, genau, bestimmt; im eigentlichen Sinne; in angemessenen Ausdrücken.
Propriedade, *f.* Eigenthum; Gut, *n.*, Besitzung, *f.*; Eigenthumsrecht, *n.*; Eigenthümlichkeit; eigentliche Bedeutung; Genauigkeit, Richtigkeit im Ausdrucke; Eigenschaft, *f.*; —s, *pl.* (*mus.*) Tonarten, *f. pl.*
Proprietariamente, *adv.* als Eigenthümer, eigenthümlich, durch Eigenthumsrecht.
Proprietario, *m.* Eigenthümer, *m.*
Proprio, a, *adj.* eigen, eigenthümlich; angemessen, paßlich, geeignet; gleich, ähnlich; eigentlich, wahr, wirklich, besonders; selbst; amor —, Eigenliebe, *f.*; elle —, er selbst.
Proprio, *m.* Eigenthümliche, *n.*, Eigenschaft, *f.*; Eigenthum, *n.*, liegende Gründe, *m. pl.*, unbewegliches Eigenthum; Kapital, *n.*, Geldsumme, Geldanlage, *f.*; eigene Bote, *m.*; —s, *pl.* Domainen, *f. pl.*, Krongüter, *n. pl.*
Propugnaculo, *m.* Festung, *f.*, feste Platz, *m.*; (*fig.*) Schutzwehr, Stütze, Vertheidigung, *f.*
Propugnador, *m.* Beschützer, Vertheidiger, *m.*
Propugnar, *v. a.* für die Vertheidigung kämpfen, vertheidigen.
Propulsar, *v. a.* (*p. u.*) zurücktreiben, forttreiben.

Propyleo, *m.* (*arche.*) Vorhalle, *f.*, Vorhof, Prachteingang, *m.*
Prorata, *adv.* verhältnißmäßig; antheilweise.
Prorogação, *f.* Frist, Verschiebung, *f.*, Aufschub, *m.*; — do parlamento, Vertagung des Parlaments, *f.*
Prorogar, *v. a.* verlängern, verschieben, aufschieben; — a jurisdicção, (*jur.*) sich der Gerichtsbarkeit eines incompetenten Richters unterwerfen.
Prorogativo, a, *adj.* verlängernd, verschiebend, vertagend.
Prorogavel, *adj.* aufschiebbar, was verlängert, vertagt werden kann.
Proromper, *v. n.* hervorbrechen, ausbrechen, mit Heftigkeit herauskommen; — em lagrimas, in Thränen ausbrechen.
Prosa, *f.* Prosa, ungebundene Rede, *f.*; (*fig.*) Geschwätz, *n.*, Schwatzhaftigkeit, *f.*; ter muita —, viele Zungenfertigkeit besitzen, ein großer Schwätzer sein.
Prosador, *m.* prosaische Schriftsteller, Prosaiker, *m.*
Prosaico, a, *adj.* ungebunden, prosaisch.
Prosapia, *f.* Geschlecht, *n.*, Stamm, *m.*, Sippschaft, *f.*
Proscarabeo, *m.* Maiwurm, *m.*
Proscenio, *m.* (*arche.*) Vorbühne, *f.*, Vorplatz vor der Bühne, *m.*
Proscrever, *v. a.* ächten, in die Acht erklären; verbannen; für vogelfrei erklären; verfolgen; vertreiben; abschaffen, verwerfen, vertilgen; — abusos, Mißbräuche abschaffen.
Proscripção, *f.* Achtserklärung, Verbannung, Aechtung, *f.*
Proscripto, a, *p. p.* von Proscrever; *s. m.* Geächtete, Verbannte, Vertriebene, *m.*
Proscriptor, *m.* Verbanner, Aechter, *m.*
Prosecução, *f.* Fortfahren, Verfolgen, Fortsetzen, *n.*, Fortsetzung, *f.*, Verfolg, *m.* (einer Unternehmung rc.); Beobachtung, Ausführung, *f.*
Proseguição, *f.* Verfolgung, Fortsetzung, *f.*
Proseguidor, *m.* einer, der fortsetzt, fortfährt.
Proseguimento, *m.* Fortsetzung, Folge, *f.*
Proseguir, *v. a.* verfolgen, fortsetzen, fortfahren; zu erlangen, zu erreichen suchen; — o seu direito, sein Recht zu erlangen suchen, es behaupten.
Proselytismo, *m.* Proselytenmacherei, *f.*; Bekehrungseifer, *m.*
Proselyto, *m.* Judengenoß; Neubekehrte, Proselyt, *m.*; (*fig.*) der zu einer Sekte oder Meinung Neuangeworbene, *m.*
Proserpinaca, *f.* (*bot.*) Laufkraut, *n.*
Prosillogismo, *m.* (*log.*) Vorschluß, Einleitungsschluß, *m.*
Proslabomenos, *m.* (*ant. mus.*) das D od. A (zweite Note in der Tonleiter), *n.*
Prosodia, *f.* Prosodie, Sylben- od. Tonmessung, *f.*
Prosodico, a, *adj.* prosodisch, nach dem Sylbenmaße, versmäßig.
Prosographia, *f.* (*rh.*) Prosographie, Beschreibung des Aeußeren eines Menschen, eines Thieres, *f.*
Prosopopeia, *f.* Personendichtung, Prosopopöe, *f.*
Prospecto, *m.* gedruckte Plan von einem Werke, *m.*, Anzeige; Uebersicht, *f.*
Prosperador, a, *adj.* gedeihlich, glücklich machend; *s.* der, die gedeihlich, glücklich macht.
Prosperamente, *adv.* glücklich, mit Glück, mit Erfolg, gedeihlich, nach Wunsch.
Prosperar, *v. a.* machen, daß etwas gedeihe, fortkomme, gelinge; *v. n.* gedeihen, fortkommen; gelingen, gerathen; glücken, sein Glück machen.
Prosperidade, *f.* glückliche Zustand, *m.*, Glück, Wohlergehen, Gedeihen, *n.*, Wohlfahrt, *f.*, Wohlstand, *m.*
Prospero, a, *adj.* günstig, geneigt, gnädig, gewogen, glücklich, blühend.
Prostapherese, *f.* (*astr.*) Unterschied zwischen dem mittleren und wahren Orte eines Planeten, *m.*
Prostata, *f.* (*an.*) Vorsteherdrüse, *f.*
Prostatico, a, *adj.* Vorsteherdrüsen...
Prosternação, *f.* Fußfall, *m.*
Prosternar, *v. a.* demüthigen, unterjochen, unterwerfen; —se, *v. r.* zu Füßen fallen, sich niederwerfen vor ..., sich demüthigen, sich unterwerfen.
Prosternativo, a, *adj.* demüthigend, niederbeugend, unterwerfend.
Prosthese, *f.* (*gr.*) Vorsetzung eines Buchstabens od. einer Sylbe, *f.*; (*cir.*) künstliche Ersetzung, *f.*
Prostibulo, *f.* Hurenhaus, Bordell, *n.*
Prostituição, *f.* Schändung, Entehrung, *f.*; unzüchtige Leben, *n.*, Unzucht, *f.*
Prostituidor, *m.* der zur Unzucht verführt.
Prostituir, *v. a.* zur Unzucht verführen; (*fig.*) entehren, schänden; —se, *v. r.* sich der Unzucht Preis geben, sich entehren, sich wegwerfen; (*fig.*) sich niederträchtig ergeben, sich verkaufen, sich bestechen lassen.
Prostituta, *f.* Lustdirne, Courtisane, Hure, *f.*
Prostração, *f.* Niederfallen, *n.*, Fußfall, *m.*; (*path.*) gänzliche Erschlaffung, *f.*
Prostrar, *v. a.* niederwerfen, demüthigen, unterjochen; zu Boden werfen, niederschlagen; erschlaffen, sehr schwächen; entmuthigen; —se, *v. r.* niederfallen, zu Füßen fallen; niederknieen; sich schwächen, erschlaffen; den Muth verlieren.
Protagonista, *m.* der Held, die Hauptperson eines Trauerspiels oder Schauspiels.
Protase u. **Protasis**, *f.* Eingang, erste Theil eines Schauspiels, *m.*
Protatico, a, *adj.* nur zu Anfange des Schauspiels vorkommend.
Protecção, *f.* Schutz, Schirm, *m.*, Beschützung, Obhut; Begünstigung, Beförderung; Schutzherrschaft; Stütze, *f.*, Beistand, *m.*; (*cath.*) Protektorstelle in Rom, *f.*
Protectivo, a, *adj.* schützend, beschützend; poder —, Schutzmacht, *f.*
Protector, *m.* Beschützer, Beschirmer, Gönner, Schutzherr, Schirmherr, *m.*; (*cath.*) Protektor, *m.*
Protectorado, *m.* Protektorwürde, *f.*; Protektorat, *n.*, Schutzherrschaft, *f.*
Proteger, *v. a.* schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, unterstützen, befördern, bewahren.
Protegido, a, *p. p.* von Proteger u. *s.* Begünstigte, Schützling, Günstling, *m.*
Proteo, *m.* (*myth.*) Proteus, *m.*; (*fig.*) unbeständige Mensch, *m.*
Protervia, *f.* Unverschämtheit, Frechheit, *f.*
Protervo, a, *adj.* unverschämt, frech; hochmüthig; lingua —a, Lästerzunge, *f.*
Protestação, *f.* Betheuerung, Versicherung, Bezeugung, *f.*; Versprechen, *n.*; Verwahrung seiner Gerechtsame durch einen förmlichen Widerspruch; Einrede, Ein-

sprache, Protestation, *f.*; — da fé, öffentliche Glaubensbekenntniß, *n.*

Protestador, *m.* einer, der gegen etwas Verwahrung einlegt, protestirt.

Protestante, *m.* Protestant, Lutheraner ꝛc.; Jemand, der einen Wechsel protestirt, *m.*

Protestantismo, *m.* protestantische Religion, *f.*

Protestar, *v. a.* betheuern, zusichern, versichern; wider etwas protestiren, sich dagegen verwahren; das Glaubensbekenntniß öffentlich ablegen; — uma lettra de cambio, einen Wechsel protestiren.

Protestativo, a, *adj.* verwahrend, protestirend; betheuernd, behauptend.

Protesto, *m.* Widerspruch, Rechtsvorbehalt, *m.*; — das lettras, (*com.*) Protest der Wechsel, *m.*

Proto, *m.* Faktor einer Buchdruckerei, *m.*

Protocanonico, a, *adj.* (*th.*) protokanonisch.

Protocollo, *m.* Formular- und Titularbuch; Verhandlungsbuch, Protokoll, *n.*

Protomartyr, *m.* erste Märtyrer (d. h. Stephan), *m.*

Protomedicato, *m.* Sanitäts-, Gesundheitsrath, *m.*

Protomedico, *m.* Oberarzt; Leibarzt, *m.*

Protonauta, *m.* erste Seefahrer, *m.*

Protonotario, *m.* erste Notar; Protonotar, Obergeheimschreiber des Papstes, *m.*

Protopapa, *m.* Erzpriester in der griechischen Kirche, *m.*

Protopatriarcha, *m.* erste Patriarch, *m.*

Protoplasto, *m.* Urbild, Urvorbild, *n.*; Urmensch, *m.*

Prototypo, *m.* Urbild, Vorbild, Muster, *n.*; erste Abdruck, *m.*; (*fig.*) ein wahres Muster, *n.*

Protuberancia, *f.* (*an.*) Hervorragung, *f.*, Fortsatz, Auswuchs, Höcker, *m.*

Prouver, vid. Prazer; prouvera a Deos! Gott gebe! wolle Gott!

Prova, *f.* Beweis, Beleg; Versuch, *m.*, Probe, *f.*; Muster; Anprobiren, Anpassen eines neuen Kleides, *n.*; (*ar.*) Probe, *f.*; (*typ.*) Probebogen, Correcturbogen, *m.*; á — de mosquete, de bomba, kugelfest, bombenfest.

Provação, *f.* Prüfung, Probezeit, Probe, *f.*; anno de —, Probejahr in Klöstern, *n.*

Provador, *m.* einer, der versucht, kostet, schmeckt; — de vinhos, Weinkenner, Weinkoster, *m.*

Provadura, *f.* Versuchen, Probiren, *n.*, Probe, *f.*, Versuch, *m.*

Provança, *f.* juristische Beweis, *m.*, Bewährung, Beglaubigung, Beurkundung, *f.*; —s, *pl.* Ahnenproben, *f. pl.*

Provar, *v. a.* beweisen, darthun, erweisen, zeigen; probiren, versuchen; prüfen, untersuchen; schmecken, kosten; prüfen, erfahren, erleben, empfinden, erleiden, erdulden; anpassen, anprobiren; — a paciencia, die Geduld auf die Probe stellen; — forças com alguem, sich mit Jemandem messen; — um vestido, ein Kleid anprobiren; *v. n.* — bem, sich gut erweisen; seinem Zwecke entsprechen; vortheilhaft sein; este moço provou bem, dieser Knabe ist gut gerathen, hat sich gut betragen; —se, *v. r.* sich ausweisen, sich zeigen, sich erproben.

Provavel, *adj.* wahrscheinlich, zu vermuthen; beweisbar.

Provavelmente, *adv.* wahrscheinlicher Weise, allem Anscheine nach.

Provecto, a, *adj.* vorgerückt (im Alter, in einer Wissenschaft ꝛc.).

Provedor, *m.* königlicher Beamte, der die Oberaufsicht über die Fabriken, Bauwerke ꝛc. führt; Lieferant, *m.*

Provedoria, *f.* Amt eines Provedor, *n.*; seine Geschäftsstube, *f.*, sein Bureau, *n.*; Distrikt seiner Gerichtsbarkeit, *m.*

Proveito, *m.* Gewinn, Nutzen, Vortheil; Fortschritt in einer Wissenschaft, *m.*; bom —! wohl bekomm's! prosit! fazer —, vortheilhaft sein.

Proveitosamente, *adv.* nützlich, vortheilhaft.

Proveitoso, a, *adj.* einträglich, vortheilhaft, nützlich, gedeihlich, zuträglich.

Provença, *f.* Verpflegung (an Lebensmitteln u. Geld), welche die Rekruten haben, ehe sie in's Regiment treten, *f.*; (*geo.*) Provence, *f.*

Provençal, *adj.* zur Provence gehörig; *s. m.* Provençale, *m.*

Proveniente, *adj.* herkommend, herrührend, herstammend.

Prover, *v. a.* für etwas sorgen, besorgt sein, Vorkehrungen treffen; mit etwas versehen, versorgen; ausstatten, begaben; ein Amt, eine Stelle verleihen; (*jur.*) sich gegen einen Richterspruch verwahren; *v. n.* besorgt sein, sorgen für, etwas überwachen, in Obhut nehmen; —se, *v. r.* sich versehen, sich versorgen (mit Lebensmitteln ꝛc.); sich vorsehen.

Proverbial, *adj.* sprichwörtlich.

Proverbialmente, *adv.* sprichwörtlich, sprichwortsweise.

Proverbio, *m.* Sprichwort, *n.*; os —s, Sprüche Salomonis, *m. pl.*

Provete, *m.* (*art.*) Mörser zur Pulverprobe, *m.*, Pulverprobe, *f.*

Providamente, *adv.* mit Vorsicht; sorgfältig.

Providencia, *f.* göttliche Vorsehung; Maßregel, *f.*, Mittel, Hülfsmittel, *n.*; Voraussicht, Vorsicht, Vorsorge, *f.*

Providencial, *adj.* Vorsehung...; medidas providenciaes, Vorsichtsmaßregeln, *f. pl.*

Providenciar, *v. a.* Vorkehrungen treffen, Maßregeln ergreifen, für etwas sorgen, besorgt sein.

Providente, *adj.* voraussehend; vorsichtig.

Provido, a, *adj.* voraussehend; vorsichtig; sorgsam, sorglich, besorgt.

Provimento, *m.* Verproviantirung, *f.*; Mundvorrath, *m.*, Lebensmittel, *n. pl.*; Ernennung, Beförderung; Verfügung, Anordnung; Verwaltung; Aufsicht, Ueberwachung der Ausführung der Gesetze, *f.*; (*jur.*) Einkommen gegen einen richterlichen Spruch, *n.*

Provincia, *f.* Provinz, Landschaft, *f.*; alle unter einem Superior (Provinzial) stehenden Klöster und Ordenshäuser, *n. pl.*; aufgetragene ernsthafte, wichtige Geschäft, *n.*, Commission, *f.*

Provincial, *adj.* provinzial, landschaftlich, aus der Provinz, dazu gehörig; *m.* Provinzial od. Oberaufseher einer Ordensprovinz, *m.*

Provincialado, *m.* das Amt und die Würde eines Provinzials, Provinzialat, *n.*

Provinciano, a, *adj.* aus der Provinz; *m.* Provinzbewohner, *m.*

Provir, *v. n.* (de) herkommen, herrühren, herstammen, entstehen, entspringen.

Provisão, *f.* Vorrath, *m.*; Recht, in eine Pfründe od. in ein geistliches Amt einzusetzen, *n.*; Gnaden-

brief, Bestallungsbrief, *m.*; (*fig.*) Sparsamkeit, Ordnung, Regelmäßigkeit, Haushältigkeit, *f.*; (*com.*) Deckung, nöthige Summe, um einen Wechsel 2c. zu decken, *f.*; provisões de guerra e de bocca, Kriegs= und Mundvorräthe, *m. pl.*; fazer — em ..., haushälterisch sein, sparsam mit etwas umgehen; — de mantimentos, de viveres, Verproviantirung, *f.* [weilig.

Provisional, *adj.* vorläufig, einst=

Provisionalmente, *adv.* vorläufig, einstweilig.

Provisioneiro, *m.* Lieferant; Proviantverwalter, *m.*

Provisor, *m.* Vikar, General=Vikar eines Bischofs, *m.*

Provisora, *f.* Haushälterin in einem Nonnenkloster, *f.*

Provisoriamente, *adv.* vorläufig, einstweilen, bis auf weiteren Bescheid. [weilig.

Provisorio, a, *adj.* vorläufig, einst=

Provocação, *f.* Herausforderung; Aufwiegelung; Reizung, *f.*, Reiz, *m.*

Provocador, a, *adj.* herausfordernd, aufwiegelnd, anreizend; *s.* Aufwiegler, Herausforderer, *m.*, Aufwieglerin, *f.*

Provocante, *adj.* herausfordernd, aufwiegelnd, anreizend.

Provocar, *v. a.* herausfordern, auffordern, aufwiegeln, anreizen, reizen, zum Zorne reizen; (*med.*) hervorrufen, verursachen, befördern, reizen; —se, *v. r.* sich wozu anregen, sich selbst zu etwas anspornen.

Provocativo, a, *adj.* hervorrufend, befördernd, reizend; herausfordernd, aufreizend, anreizend; remedio —, Reiz=, Beförderungsmittel, *n.*

Provocatorio, a, *adj.* herausfordernd, anreizend, aufreizend; beleidigend. [ler, *m.*

Proxeneta, *m.* Unterhändler, Mak=

Proximal, *adj.* Nächsten...; caridade —, Nächstenliebe, *f.*

Proximamente, *adj.* neulich, vor Kurzem; sehr nahe, zunächst; nächstens.

Proximidade, *f.* Nähe; nahe Verwandtschaft; Nächstenliebe, *f.*

Proximo, a, *adj.* nahe, nächst; o anno — passado, das letztvergangene Jahr, *n.*; o anno — futuro, nächste Jahr, *n.*; estar — a, im Begriffe stehen zu ..., nahe daran sein.

Proximo, *m.* Nächste, *m.*

Prudencia, *f.* Klugheit, Einsicht, Vorsicht, Umsicht, *f.*; a — da carne, (*th.*) Weltklugheit, *f.*

Prudencial, *adj.* zur Klugheit gehörig, Klugheits..., klüglich, von der Klugheit geboten.

Prudencialmente, *adv.* klug, klüglich, gescheidt, verständig.

Prudenciar, *v. n.* Klugheit gebrauchen, klug handeln, klug zu Werke gehen.

Prudente, *adj.* klug, verständig, bedächtig, gescheidt; vorsichtig, einsichtsvoll.

Prudentemente, *adv.* klug, klüglich, gescheidt, verständig, bedächtig; reiflich.

Pruido, *m.* Jucken der Haut, *n.*; (*fig.*) angenehme, wollüstige Kitzel, *m.*

Pruir, *v. a.* jucken, Jucken verursachen; (*fig.*) kitzeln, angenehm schmeicheln; *v. n.* jucken, ein Jucken empfinden; kitzeln (auch *fig.*). [chelnd.

Pruivel, *adj.* kitzlich; (*fig.*) schmei=

Pruma, Prumada, Prumagem, vid. Pluma etc.

Prumo, *m.* Bleiloth, Senkloth, *n.*; (*mar.*) — nautico, Senkblei, *n.*; deitar o —, mit dem Senkblei untersuchen, das Senkblei auswerfen; a —, senkrecht, lothrecht; andar, ir com o — na mão, mit Vorsicht zu Werke gehen, genau prüfen.

Prunella, *f.* (*bot.*) Brunellenkraut, *n.*, Frauenwurz, *f.*

Prunelle, *adj.* (*chi.*) sal, crystal —, Mineralkrystall, *m.*

Pruriente, *adj.* Kitzel verursachend.

Prurigem, *f.* vid. Pruido.

Pruriginoso, a, *adj.* kitzlich, Kitzel, Jucken verursachend.

Prurito, vid. Pruido.

Prussia, *f.* Preußen, *n.*

Prussiano, a, *adj.* preußisch; *s.* Preuße, *m.*, Preußin, *f.*

Prussico, *adj.* u. *m.* acido —, (*chi.*) Berliner Blausäure, *f.*

Prytaneo, *m.* (*arche.*) Prytaneum, *n.*

Psalmear, *v. n.* Psalmen singen; (*fig.*) ableiern. [dichter, *m.*

Psalmista, *m.* Psalmist, Psalmen=

Psalmo, *m.* Psalm, *m.*

Psalmodia, *f.* Psalmgesang, *m.*

Psalmodiar, vid. Psalmear.

Psalterio, *m.* Psalmenbuch, *n.*, Psalter, *m.*; (*mus.*) Hackbrett, *n.*

Pseudo, a, *adj.* falsch, unecht, täuschend, untergeschoben.

Pseudonymo, a, *adj.* falschnamig, pseudonym. [rung, *f.*

Pseudorevelação, *f.* falsche Offenba=

Psoas, *m.* (*an.*) Lendenmuskel, *m.*

Psychologia, *f.* Seelenlehre, Psychologie, *f.*

Psythia, *f.* eine Art italienischer Trauben, *f. pl.*

Ptarmica, *f.* (*bot.*) Nießkraut, *n.*

Ptarmico, a, *adj.* (*med.*) niesenerregend.

Pterocero, *m.* (*moll.*) Flügelhorn, *n.*

Pterophoro, *m.* (*ins.*) Federmotte, *f.*

Pterygio, *m.* (*an.*) Flügelfell am Auge, *n.*; Ueberwachsung der Nägel, *f.* [mig.

Pterygoideo, a, *adj.* (*an.*) flügelför=

Ptilino, *m.* (*ins.*) Stirn=, Schwinghaut, *f.*

Ptino, *m.* (*ins.*) Bohrkäfer, *m.*; — ladro malhado, Kräuterdieb, *m.*

Ptyalismo, *m.* (*path.*) Speichelfluß, *m.*

Pú, *m.* chinesisches Längenmaß = 2400 geometrische Schritte, *n.*

Pua, *f.* Spitze, *f.*, Stachel, Zacken, Dorn, *m.*; Pfropfreis, *n.*; Hohlbohrer, Traubenbohrer, Windelbohrer, *m.*; espora de —, Stachelsporn, Sporn mit einem Stachel (statt des Rades), *m.*

Puba, *adj.* u. *f.* (brasil. Wort) manioca —, in Schlamm eingegrabener Maniok, der erweichen und gähren soll, *m.*

Puberdade, *f.* Mannbarkeit, *f.*

Pubere, *adj.* mannbar.

Pubescencia, *f.* (*bot.*) wollene Ueberzug, *m.* [nusberg, *m.*

Pubis, *m.* (*an.*) Schamhügel, Ve=

Publicação, *f.* Bekanntmachung, Verkündigung, Abkündigung, *f.*; — d'um libro, Herausgabe eines Buches, *f.*

Publicador, *m.* einer, der bekannt macht, verkündigt; — de livro, Herausgeber, Verleger, *m.*

Publicamente, *adv.* öffentlich.

Publicano, *m.* Zöllner, *m.*; (*fig.*) abscheuliche, aus der Gemeinde gestoßene Mensch, *m.*

Publicar, *v. a.* verkündigen, öffentlich bekannt machen; kund thun; — um livro, ein Buch herausgeben.

Publicidade, *f.* Oeffentlichkeit, Kundbarkeit, *f.*; — do lugar,

öffentliche Ort, wo viele Menschen sich einfinden, *m.*
Publicista, *m.* Publicist, Lehrer, Kenner des Staatsrechts, *m.*
Publico, a, *adj.* öffentlich; Staats..., gemein; allgemein, gemeinkundig, weltkundig, ruchbar, bekannt; em —, öffentlich; voz e fama —a, allgemeine Gerücht, *n.*, öffentliche Stimme, *f.*; tirar a — uma obra, ein Werk herausgeben; mulher —a, Freudenmädchen, *n.*
Publico, *m.* Publikum, *n.*; Welt, *f.*, Leute; Zuhörer, Zuschauer, *m. pl.*
Pucara, *f.* kleiner irdener Topf, *m.*
Pucarinha, *f. dim.* von Pucara.
Pucarinho, *m. dim.* von Pucaro.
Pucaro, *m.* Krug zum Wassertrinken, *m.*; Trinkschale, *f.*; dar um — d' agua, (*fam.*) eine kleine Erfrischung von Confect geben. [meln der Trauben, *m.*
Puceiro, *m.* ein Korb zum Einsam-
Pucella, *f.* reine Jungfrau, *f.*
Pucho, *m.* eine Art wohlriechender Kostwurz, *f.*
Pudendo, a, *adj.* Scham verursachend, schändlich; as partes —as, Schamtheile, *m. pl.*, Scham, *f.*; *s. m.* Scham, *f.*, Schamtheile, *m. pl.*, Schamglied, *n.* [de; Scham verursachend.
Pudibundo, a, *adj.* verschämt, blö-
Pudicamente, *adv.* keusch, züchtig.
Pudicicia, *f.* Keuschheit, Züchtigkeit, Ehrbarkeit, *f.*
Pudico, a, *adj.* keusch, züchtig, ehrbar. [*m.*
Pudim, *m.* Pudding, englische Kloß,
Pudor, *m.* Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Scham; Sittsamkeit, Bescheidenheit; Verschämtheit, *f.*
Puericia, *f.* Kindheit, *f.*
Pueril, *adj.* kindisch, knabenhaft; idade —, Kindheit, *f.*
Puerilidade, *f.* Kinderei, *f.*, kindische Wesen, Knabenhafte, *n.*, kindische Rede, *f.* [mäßig.
Puerilmente, *adv.* kindisch, knaben-
Puerilizar, *v. n.* sich knabenhaft betragen, kindisch sein.
Puerperio, *m.* Niederkunft, *f.*, Gebären, *n.*, Geburt, *f.*
Pugil, *adj.* kriegerisch; streitsüchtig, händelsüchtig, kampflustig.
Pugilado od. **Pugilato**, *m.* Faustkampf, *m.*
Pugilista, *m.* Faustkämpfer, *m.*
Pugillo, *m.* (*ph.*) eine Fingerspitze voll, Fingerfassung, Prise, *f.*
Pugna, *f.* Kampf, *m.*
Pugnacidade, *f.* Hartnäckigkeit im Kampfe; Streitsucht, Kampflust, *f.*
Pugnar, *v. n.* kämpfen, streiten; (*fig.*) Anstrengungen machen um ...; kräftig vertheidigen.
Pugnaz, *adj.* (*poet.*) kampflustig, streitbar, kriegerisch.
Pujança, *f.* Kraft, Stärke; Macht, Gewalt, Ueberlegenheit, *f.*
Pujante, *adj.* mächtig, gewaltig, kräftig, stark.
Pujar, vid. Superar.
Pulantisatyros, *m. pl.* (*poet.*) die hüpfenden Waldgötter (Satyr's), *m. pl.*
Pulár, *v. n.* hüpfen, springen; klopfen, pochen (Herz); schnell wachsen, in die Höhe schießen; (*fig.*) steigen, an Würden u. Reichthum zunehmen; sich vermehren, überhand nehmen; — de contente, vor Freuden hüpfen. [chro.
Pulcherrimo, a, *adj. sup.* von Pul-
Pulchricomo, a, *adj.* (*poet.*) schönhaarig, schönes Haar habend.
Pulchritude, *f.* Schönheit des Gesichts, *f.*
Pulchro od. **Pulcro, a,** *adj.* schön, hübsch, niedlich; geziert, gesucht, gekünstelt im Putz.
Pulga, *f.* Floh; Name eines Fisches, *m.*; côr de —, flohbraun.
Pulgão, *m.* (*ins.*) Blattlaus, Baumlaus, *f.*; Birnbaumwanze, *f.*; — de vinhas, (*ins.*) Rebenstecher, *m.*
Pulgoso, a, *adj.* voll Blattläuse; a vide —a, der vom Rebenstecher angebohrte Weinstock.
Pulguedo, *m.* große Menge Flöhe, *f.*; Flohnest, *n.*
Pulgueira, *f.* Flohkraut, *n.*
Pulguento, *adj.* voller Flöhe.
Pulha, *f.* die Schimpfreden, Scheltworte, welche die Schiffer ꝛc. gegen einander führen, *f.* u. *n.pl.*; Stichelei, beißende Antwort, *f.*
Pullulante, *adj.* sich vermehrend, um sich greifend, wuchernd (auch *fig.*); sprossend.
Pullular, *v. n.* sprossen; sich vermehren, überhand nehmen; um sich greifen, wuchern.
Pulmão, *m.* Lunge, *f.* vid. Bofe.
Pulmoeira, *f.* (*alv.*) Herzschlächtigkeit, Engbrüstigkeit, Lungenfäule, *f.*, Dampf (der Pferde), *m.*
Pulmonar, *adj.* zur Lunge gehörig, Lungen...
Pulmonaria, *f.* (*bot.*) Lungenkraut, Lungenmoos, *n.*
Pulmonia, *f.* Lungensucht, *f.*
Pulo, *m.* Sprung eines elastischen Körpers, Aufsprung, *m.*, Aufprallen, Zurückprallen; Hüpfen, *n.*, Sprung, Satz, *m.*; Schlagen, Klopfen, Pochen (des Herzens), *n.*; aos —s, hüpfend, springend.
Pulpito, *m.* Kanzel, *f.*; Lehrstuhl, Katheder, *m.*; Gerüst, an welchem die Lichtzieher die Lichter verfertigen, *n.* [Chili, *n.*
Pulpo, *m.* ein gewisses Thier in
Pulsação, *f.* Pulsschlag, *m.*
Pulsar, *v. a.* die Saiten eines Instruments rühren, spielen; *v. n.* klopfen, schlagen, pulsiren.
Pulsatilha, Pulsatilla, *f.* (*bot.*) Osterschelle, Küchenschelle, Osterblume, Käfeblume, *f.*
Pulsativo, a, Pulsatorio, a, *adj.* (*path.*) was ein Klopfen verursacht.
Pulseira, *f.* Armband, *n.*
Pulsista, *adj.* u. *s. m.* Beobachter des Pulses (Arzt), *m.*
Pulso, *m.* Puls; Theil des Armes, wo der Puls schlägt, *m.*, Handgelenk, *n.*; Armenstärke, Faustkraft, *f.*; ter bom —, große Armenstärke haben; tomar o —, den Puls fühlen; (*fig.*) auf den Zahn fühlen; *it.* erdulden, erleiden, erfahren, erleben.
Pulvereo, a, *adj.* (*poet.*) von Staub, aus Staub zusammengesetzt, Staub...
Pulverização, *f.* Pülvern, Pulverisiren; Zerstoßen zu Pulver, *n.*, Zermalmung, *f.*
Pulverizar, *v. a.* pülvern, zu Pulver stoßen, zermalmen.
Pulverulento, a, *adj.* stäubig, bestäubt, staubicht; zerreiblich.
Punçante, *adj.* stechend, bohrend.
Punçar, *v. a.* mit dem Bunzen durchbohren, durchstechen.
Punctura, *f.* (*cir.*) Stich, *m.*, Oeffnungen oder Durchbohrungen eines leidenden Körpertheiles mittels eines leisen Stiches, *f. pl.*; (*typ.*) Punktur, *f.*
Pundonor, *m.* Ehrgefühl, *n.*; Ehrenpunkt, *m.*, Ehrensache, *f.*
Pundonoroso, a, *adj.* ehrliebend, voll Ehrgefühl, kitzelig, zartfühlend in Betreff der Ehre.
Pungente, *adj.* stechend, scharf, bei-

ßend; dôr —, stechender Schmerz, *m.*

Pungibarba, *m.* Gelbschnabel, junge Laffe, *m.*

Pungimento, *m.* Stechen, *n.*, der durch einen Stich verursachte Schmerz; stechende Schmerz, *m.*; (*fig.*) Gewissensbisse, *m. pl.*, nagende Schmerz, tiefe Kummer, *m.*

Pungir, *v. a.* stechen, einstechen; brennen, beißen, nagen; (*fig.*) reizen, empfindlich machen, kränken, schmerzen; *v. n.* keimen, hervorkommen, sprießen (vom Barte).

Pungitivo, **a**, *adj.* stechend, brennend.

Punhada, *f.* Faustschlag; Faustkampf, *m.*; andar ás —s, sich Faustschläge versetzen, sich boxen; querer dar uma — no ceo, (*fam.*) das Unmögliche versuchen.

Punhado, *m.* eine Handvoll (auch *fig.*), *f.*; um — d' areia, eine Handvoll Sand, *n.*; aos —s, vollauf.

Punhal, *m.* Dolch, *m.*

Punhalada, *f.* Dolchstich, *m.*

Punhete, *m.* Handkrause, Manschette, *f.*; — punhete, Name eines Knabenspiels, *n.*

Punho, *m.* Faust, *f.*; Preischen od. Bindchen am Hemde; Gefäß am Degen, *n.*; (*ph.*) das, was man zwischen drei Finger fassen kann; vid. Punhada; a —, auf die Faust, auf Faustschläge; com a lança, a espada em —, mit eingelegter Lanze, mit gezücktem Degen; como um —, faustdick; escrever do seu proprio —, mit eigener Hand schreiben; — da vela, (*mar.*) Schoothorn eines Segels, *n.*; —s do gorutil, Nock, Nockohr eines Segels, *n.*; —s da escota, Schoothorne, *n. pl.*; —s da camisa, Handkrausen, Manschetten, *f. pl.*; apertar os —s, (*fig.*) alle möglichen Anstrengungen machen; apertado com o —, geizig, knauserig.

Punição, *f.* Bestrafung, Strafe, *f.*

Puniceo, **a**, *adj.* brennendroth, hellroth, scharlachroth.

Punico, **a**, *adj.* punisch, carthaginensisch.

Punidor, *m.* Strafer, *m.*

Punir, *v. a.* strafen, bestrafen.

Punitivo, **a**, *adj.* strafend.

Punivel, *adj.* strafbar, sträflich, straffällig.

Puntura, vid. Punctura.

Pupilla, *f.* Mündel; Schülerin, *f.*; Augapfel, *m.*, Pupille, *f.*

Pupillagem, *f.* Minderjährigkeit, Mündelschaft; Erziehung eines Mündels, *f.*

Pupillar, *adj.* einem Mündel gehörig, Mündel...; idade —, Minderjährigkeit, *f.*

Pupillo, *m.* Mündel; Zögling, *m.*

Pupis, *adj.* veia —, Kopfader, *f.*

Puramente, *adv.* rein, blos, nur; unverfälscht; keusch, rein, lauter.

Purava, *f.* (asiat. Wort) ein glänzender, mit goldenen Rosen durchwirkter Baumwollenzeug, woraus die Kleidung der Braminen verfertigt wird, *m.*

Purcas, *f. pl.* Fichten- od. Tannenbretter zum Schiffbaue, *n. pl.*

Pureza, *f.* Reinheit, Reinigkeit, Lauterkeit; Ungetrübtheit, Klarheit, Helle; Reinheit der Schreibart; Unbeflecktheit, *f.*; (*fig.*) Unverdorbenheit, Keuschheit, Unschuld, Sittenreinheit, *f.*

Purga, *f.* Abführungsmittel, *n.*, Purganz, *f.*; estar de —, ein Abführmittel eingenommen haben.

Purgação, *f.* Reinigung (von einem Verbrechen rc.); Abführung; monatliche Reinigung der Weiber; Rechtfertigung, *f.*

Purgador, *m.* der reinigt; Arbeiter in den Zuckersiedereien, der den Zucker reinigt, *m.*

Purgante, *adj.* abführend; *m.* Abführmittel, *n.*

Purgar, *v. a.* reinigen, säubern, läutern; (*fig.*) reinigen, befreien, ausrotten, zügeln; läutern, büßen, abbüßen; die Säfte reinigen; rechtfertigen, entschuldigen; klären, reinigen (den Zucker); — as objecções, die Einwürfe heben, zurückweisen; *v. n.* einen Abfluß, Ablauf haben, abfließen (böse Säfte rc.); purgiren; —se, *v. r.* sich reinigen, purgiren; (*fig.*) sich reinigen, sich rechtfertigen.

Purgativo, **a**, *adj.* reinigend, abführend.

Purgatorio, *m.* (*cath.*) Fegefeuer (auch *fig.*), *n.*; dôres de —, Höllenschmerzen, heftige Schmerzen, *m. pl.*

Purgatorio, **a**, *adj.* reinigend, abführend.

Puridade, *f.* vid. Pureza.

Purificação, *f.* Reinigung, Läuterung (der Metalle, des Weins rc.); Reinigung des Blutes; gesetzliche Reinigung, *f.*; (*cath.*) Reinigung des Kelches bei der Messe, *f.*; Fest der Reinigung Mariä, *n.*, Lichtmesse, *f.*

Purificador, *m.* einer, der reinigt, läutert; (*cath.*) Kelchtuch, Abwischtuch, *n.*

Purificante, *adj.* reinigend, läuternd.

Purificar, *v. a.* reinigen, läutern; (*fig.*) reinigen, veredeln; —se, *v. r.* sich reinigen, rein werden.

Purificatorio, **a**, *adj.* was zur Reinigung dient, dazu beiträgt; *m.* (*cath.*) Gefäß, in welchem der Priester seine Finger reinigt, *n.*

Puriforme, *adj.* eiterartig.

Purismo, *m.* Sprachreinigungseifer, *m.*

Purista, *m.* Purist, ängstliche Sprachreiniger, *m.*

Puritanismo, *m.* Lehre der Puritaner, *f.*

Puritano, *m.* Puritaner, strenge Presbyterianer (in England), *m.*; der behauptet, daß seine Familie nicht mit maurischem oder jüdischem Blute vermischt ist; *adj.* puritanisch.

Puro, **a**, *adj.* rein, lauter, unvermischt; unbefleckt, gesund, unverdorben; makellos, tadelfrei, keusch, unschuldig, züchtig; einfach; korrekt (Styl, Schreibart); befreit, frei von ...; groß, übermäßig; de —, durch, mittelst viel ...

Purpura, *f.* Purpur, *m.*, Purpurfarbe, *f.*; purpurfarbene Zeug, *m.*; (*fig.*) Königswürde, Kardinalwürde, *f.*; (*conch.*) Purpurschnecke, *f.*

Purpurado, **a**, *adj.* mit dem Purpur bekleidet.

Purpurear, *v. a.* purpurroth färben oder in Zeug von dieser Farbe kleiden; *v. n.* u. —se, *v. r.* purpurroth werden, purpurfarbig erscheinen.

Purpureo, **a**, *adj.* purpurfarbig; purpurn; purpurroth; glänzend, sehr geschmückt.

Purpurina, *f.* das gemalte Erz oder Metall zum Anstreichen, *n.*, Metallteig, *m.*; (*chi.*) Farbestoff aus dem Krapp, *m.*

Purpurino, **a**, *adj.* purpurfarben, purpurroth.

Purulencia, *f.* Eiterartige, *n.*

Purulento, **a**, *adj.* eiterig, mit Eiter vermischt.

Pus, *m.* Eiter, *m.*, Materie, *f.*

Pusillanime, *adj.* kleinmüthig, verzagt.

Pusillanimidade, *f.* Kleinmuth, *m.*, Kleinmüthigkeit, Verzagtheit, *f.*

Pustula, *f.* Eiterblatter, Pocke, *f.*

Pustuloso, a, *adj.* finnig, eiterblatterig.
Puta, *f.* Hure, *f.*
Putanheiro, *m.* Hurenjäger, *m.*
Putão, *m.* vid. Putanheiro; *augm.* von Puta od. Puto.
Putaria, *f.* Hurenleben, *n.*, Hurerei, *f.*; Hurenhaus, Bordell, *n.*
Putativo, a, *adj.* vermeint.
Putear, *v. n.* die Hurenhäuser besuchen, huren; *v. a.* verhuren.
Putega, *f.* (*bot.*) Hypociste, *f.*
Putinha, *f. dim.* von Puta; Hürchen, *n.*, kleine Hure, *f.*
Puto, *m.* Schandknabe; Sodomit, Knabenschänder, *m.*
Putredinoso, a, *adj.* faul, voll Fäulniß, verfault.
Putrefacção, *f.* Fäulniß, *f.*
Putrefaciente, *adj.* faul machend, Fäulniß verursachend.
Putrefactivo, a, *adj.* faul machend, Fäulniß verursachend.
Putrefacto, a, *adj.* verfault.
Putrido, a, *adj.* faul, verfault, jauchig; Faul... [*f.*
Puxada, *f.* (*j.*) Invite, Einladung,
Puxa-puxa, *f.* (bras. Wort) Art Zuckersatz od. Zuckerkand, *m.*
Puxar, *v. a.* ziehen, anziehen; zerren; reißen, herausreißen; spannen; vorwärtsstoßen; antreiben, anregen; (*j.*) einladen, invitiren; — pela espada, den Degen ziehen; — pelas orelhas, an den Ohren zupfen; — pela voz, laut sprechen, schreien; — pela jurisdicção, seine Gerichtsbarkeit mit Strenge handhaben; — pela bolsa, seinen Beutel ziehen; — pelo remo, mit großer Kraft rudern.
Puxativo, a, *adj.* (*burl.*) zum Trinken reizend, anregend.
Puxavante, *m.* Hufräumer, *m.*, Wirkeisen, Wirkmesser, *n.*
Puxo, *m.* Stuhlzwang, *m.*; —s, *pl.* Geburtswehen, *n. pl.*
Pygmeo, *m.* (*fig.*) Zwerg, *m.*
Pylorico, a, *adj.* zum rechten Magenmunde gehörig.
Pyloro, *m.* (*an.*) Magenpförtner; untere Magenmund, *m.*
Pyra, *f.* (*arche.*) Scheiterhaufen (worauf die Alten ihre Todten verbrannten), *m.*
Pyracantha, *f.* (*bot.*) feurige Busch, stachelige Mispelbaum, *m.*
Pyramidal, *adj.* pyramidenförmig.
Pyramidalmente, *adv.* pyramidenförmig.
Pyramide, *f.* Pyramide, Spitzsäule, *f.*
Pyratida, *f.* (*ins.*) Wickler, *m.*
Pyrenaceas, *f. pl.* (*bot.*) die Steinkerngewächse, *n. pl.*
Pyrethro, *m.* (*bot.*) Bertram, *m.*, Speichelwurz, Zahnwurz, *f.*
Pyretico, a, *adj.* (*med.*) fieberhaft.
Pyretologia, *f.* Fieberlehre, *f.*
Pyrexia, *f.* (*path.*) symptomatische Fieber, *n.*
Pyrilampo, *m.* Johanniswurm, *m.*
Pyrineos, *m. pl.* (*geo.*) die Pyrenäen, das pyrenäische Gebirge, *n.*
Pyrites, *f.* (*min.*) Kies, *m.*
Pyritologia, *f.* Beschreibung der Kiese, *f.*
Pyritoso, a, *adj.* kiesig, kiesartig.
Pyrobolista, *m.* Feuerwerker, *m.*
Pyrobolo, *m.* Feuergeschoß, *n.*
Pyrobologia, *f.* Feuerwerkslehre, *f.*
Pyrochroa, *f.* (*ins.*) Feuerkäfer, *m.*
Pyrogenio, a, *adj.* aus Feuer entstanden, vulkanischen Ursprungs.
Pyrola, *f.* (*bot.*) Wintergrün, *n.*
Pyrolatra, *m.* Feueranbeter, *m.*
Pyrolatria, *f.* Feueranbetung, *f.*
Pyrologia, *f.* Feuerlehre, *f.*
Pyromancia, *f.* Wahrsagung aus dem Feuer, *f.*
Pyromantico, *m.* Wahrsager aus dem Feuer, *m.*
Pyrometro, *m.* Feuermesser, Hitzemesser, *m.*
Pyronomia, *f.* (*chi.*) Feuerkunst (Kunst, das Feuer gehörig zu regieren), *f.*
Pyrophago, *m.* Feuerfresser, *m.*
Pyrophano, a, *adj.* feuerscheinend.
Pyrophoro, *m.* (*chi.*) Luftzünder, Selbstzünder, *m.*
Pyropo, *m.* (*min.*) Karfunkel, *m.*; eine Metallvermischung, die aus drei Theilen Kupfer und einem Theile Gold besteht, *f.*; (*poet.*) Wein, der eine Karfunkelfarbe hat, *m.*
Pyroscopio, *m.* Wärmezeiger, *m.*
Pyrosis, *f.* (*path.*) Sodbrennen, *n.*
Pyrotechnia, *f.* Feuerwerkerkunst, *f.*
Pyrotechnico, a, *adj.* zur Feuerwerkerkunst gehörig.
Pyrotico, a, *adj.* (*med.*) brennend, zündend, ätzend. [tertanz, *m.*
Pyrrhica, *f.* pyrrhische Tanz, Schwer-
Pyrrhichio, *adj. m.* pé —, ein Versfuß von zwei kurzen Sylben, *m.* [*m.*
Pyrrhonico, *m.* Skeptiker, Zweifler,
Pyrrhonio u. **Pyrrhonico**, a, *adj.* zweifelsüchtig, skeptisch.
Pyrrhonismo, *m.* Zweifelsucht, Zweifellehre, *f.*, Pyrrhonismus, *m.*
Pythagorico, a, *adj.* pythagorisch; *m.* Pythagoräer, *m.* [goras, *f.*
Pythagorismo, *m.* Lehre des Pytha-
Pythia, *f.* (*myth.*) Pythia, Priesterin des Apollo zu Delphi, *f.*
Pythico, a, *adj.* pythisch; jogos —s, die pythischen Spiele zu Ehren des Apollo zu Delphi, *n. pl.*
Python od. **Pythão**, *m.* (*myth.*) Schlange, welche Apollo tödtete, *f.*
Pythonissa u. **Pythoniza**, *f.* Zauberin, Hexe, Wahrsagerin, *f.*
Pyuria, *f.* (*path.*) Eiterharnen, *n.*
Pyxide, *f.* Büchschen, *n.*, Hostienschachtel, *f.*
Pyxidula, *f.* (*bot.*) Moosbüchse, Staubkolbe, *f.*, Staubbeutelchen, *n.*

Q.

Q, q, *m.* Q, q, *n.*; der siebzehnte Buchstabe des Alphabets; das Q wird immer von einem u gefolgt und lautet wie ein einfaches k, ausgenommen in den Wörtern, die in diesem Wörterbuche mit einem * bezeichnet sind.
***Quacre**, *m.* Quäker, Zitterer, *m.*
***Quaderna**, *f.* vid. Caderna; —s, *pl.* (*j.*) zwei Vieren, *f. pl.*, alle Vier, *f.*; Pasch von Vieren, *m.*
***Quadernada**, *adj. f.* (*bot.*) vierfach.
***Quadra**, *f.* Gesellschaftszimmer, Zimmer, das ein regelmäßiges Viereck bildet, *n.*; Hof, der ein regelmäßiges Viereck bildet, *m.*; gevierte Gartenbeet, *n.*; viereckige Admiralsflagge; Breite eines Schiffes, am Hinterviertel genommen; Seite eines regelmäßigen Vierecks, Flanke; eine Strophe von vier Versen, *f.*; — da lua, Mondviertel, *n.*; — do anno, eine der vier Jahreszeiten, *f.*; áquella —, bei jener Gelegenheit, zu jener Zeit; veio em boa ou má —, er kam zu gelegener oder ungelegener Zeit.
***Quadrado**, *m.* Viereck, Quadrat, Rechteck, *n.*; (*ar.*) Quadratzahl, *f.*; Gevierte, *n.*; (*gr.*) Quarré, *n.*; (*typ.*) Quadrat, *n.*; — geometrico, (*geom.*) Höhenmesser, *m.*; — da camisa, Achselstück im Hemde, *n.*; — da meia, Keilstück im Strumpfe, *n.*

***Quadrado**, a, *p. p.* von Quadrar u. *adj.* viereckig, geviert; würfelicht; raiz —a, Quadratwurzel, *f.*; aspecto —, (*astr.*) Geviertschein, *m.*; homem —, ein hübsch gewachsener Mann, *m.*; (*fig.*) ein standhafter Mann, *m.*

Quadragenario, a, *adj.* vierzigjährig, vierzig Jahre alt.

***Quadragesimo**, a, *adj.* (der, die, das) vierzigste ...

***Quadragisma**, *f.* Zeitraum von vierzig Tagen; erste Fastensonntag, *m.*

***Quadragismal**, *adj.* zur Fastenzeit [gehörig.

***Quadrangular**, *adj.* viereckig.

***Quadrante**, *m.* Quadrant; der vierte Theil des in vierundzwanzig Stunden eingetheilten Tages, *m.*, sechs Stunden, *f. pl.*; Sonnenuhr, *f.*; Viertelkreis, Gradbogen, Winkelmesser, *m.*; ein kleines Stück Silber, das anstatt des Geldes dient, *n.*; até ao ultimo —, bis auf den letzten Heller.

***Quadrar**, *v. a.* viereckig machen, abvieren; (*geom.*) quadriren; *v. n.* sich zusammen schicken oder reimen, passen, angemessen sein; (*astr.*) im Gevierte=Schein stehen (Gestirne).

***Quadratico**, a, *adj.* viereckig; quadratisch.

***Quadratim**, *m.* (*typ.*) Schließquadrätchen, Quadrätchen, *n.*

***Quadratura**, *f.* (*geom.*) Quadratur, Vierung, *f.*; (*astr.*) Gevierte=Schein, *m.*; — do relogio, Vorlegewerk, *n.*

***Quadricula**, *f.* mathematisches Instrument, um den Prospekt von einem Gegenstande aufzunehmen, *n.*

***Quadridente**, *m.* (*icht.*) Vierzahn, Stachelbaum, *m.*

***Quadriennal**, *adj.* vierjährig, vier Jahre dauernd (von Aemtern).

***Quadriennio**, *m.* Zeitraum von vier Jahren, *m.*

***Quadrifendido**, a, *adj.* (*bot.*) vier[spaltig.

***Quadrifolio**, *m.* (*bot.*) Vierblatt (eine Art Klee), *n.*

***Quadriforme**, *adj.* viergestaltig.

***Quadriga**, *f.* ein Viergespann, *n.*; vierspännige Wagen der Alten, *m.*; (*poet.*) Sonnenwagen, *m.*

***Quadrijugo**, a, *adj.* vierspännig.

***Quadril**, *m.* Hüfte, *f.*; Hüftknochen, *m.*, Hanke, *f.*

***Quadrilatero**, a, *adj.* vierseitig.

***Quadrilha**, *f.* Bande, Rotte, Gesellschaft Menschen, die sich zu einem gewissen Zwecke vereinigt haben, *f.*; ein Reitertrupp bei Carousselreitern, *m.*; Geschwader, *n.*; das Stadtviertel; Häscherschaar, *f.*; — de ladrões, Räuberbande, *f.*; — de cães, Meute Hunde, *f.*

***Quadrilheiro**, *m.* Gerichtsdiener, Büttel, Polizeidiener; früher ein Polizeicommissär, der die Aufsicht über ein Stadtviertel führte; Anführer eines Reitertrupps bei Carousselreitern rc., *m.*

***Quadrilobal**, *adj.* (*bot.*) vierlappig.

***Quadrilongo**, *m.* längliche Rechteck, *n.*

***Quadrilongo**, a, *adj.* länglich und [viereckig.

***Quadrimanos**, *m. pl.* (*ins.*) vierhändigen Käfer, *m. pl.*

***Quadrimestre**, *m.* Zeitraum von vier Monaten, *m.*

***Quadrinomio**, *m.* (*ar.*) viertheilige oder viergliederige Größe, *f.*

***Quadripartido**, a, *adj.* in vier Theile getheilt, viertheilig.

***Quadrireme**, *f.* (*arche.*) vierruderige Schiff, *n.*, Vierruderer, *m.*

***Quadrivalve**, *adj.* (*bot.*) vierklappig.

***Quadro**, *m.* Viereck, Quadrat; Gemälde; viereckige Gartenfeld, Beet, *n.*; Rahmen eines Gemäldes, *m.*; (*grr.*) Quarré, *n.*; (*arch.*) Würfel eines Säulenstuhls, *m.*

***Quadro**, a, *adj.* vid. Quadrado.

***Quadrumano**, a, *adj.* vierhändig; —s, *pl.* Vierhänder (Affen), *m. pl.*

***Quadrumvirato**, *m.* Vierherrschaft, [*f.*

***Quadrupedal**, *adj.* zum vierfüßigen Thiere gehörig.

***Quadrupedante**, *adj.* (*poet.*) vierfüßig; die vierfüßigen Thiere betreffend.

***Quadrupedar**, *v. n.* (*poet.*) mit allen vier Füßen ausschlagen.

***Quadrupede**, *adj.* vierfüßig; os —s, *pl.* die vierfüßigen Thiere, *n. pl.*

***Quadruplicação**, *f.* Vervierfachung, [*f.*

***Quadruplicadamente**, *adv.* viermal so viel.

***Quadruplicar**, *v. a.* vervierfachen.

***Quadruplo**, a, *adj.* vierfach, viermal; —a alliança, ein vierfaches Bündniß, *n.*; o —, das Vierfache, *n.*

***Quadruplo**, *m.* Vierfache, *n.*; *adj.* [vierfach.

***Qual**, *adj.* welcher, welche, welches; was für ein; solcher, solche, solches; der eine, der andere; — disse isto, — estoutro, der eine sagte dies, der andere jenes; cada —, jeder, ein jeder; pelo —, aus derselben Ursache, es ist deshalb; — mais, — menos, etwas mehr oder weniger; seja — fôr o resultado, welches auch das Ergebniß sei; *adv.* wie, eben so wie.

***Qualidade**, *f.* Eigenschaft, Art, Beschaffenheit, *f.*; Stand, *m.*, Ansehen, *n.*; pessoa de —, eine Standesperson, *f.*; em — de ..., als ein, wie ein ...

***Qualificação**, *f.* Benennung, Betitelung, Beilegung einer Eigenschaft, *f.*; Urtheil über etwas, *n.*, Censur, *f.*

***Qualificador**, *m.* einer, der die Eigenschaft, die Beschaffenheit von etwas bestimmt, angiebt; — do Santo officio, Untersuchungsrichter, Beisitzer bei dem Inquisitionsgerichte, *m.*

***Qualificar**, *v. a.* die Beschaffenheit, den Werth einer Sache bestimmen; das Censoramt üben, Bücher censiren; befähigen, tauglich machen; einer Person, einer Sache gewisse Eigenschaften oder Titel beilegen, sie so und so benennen, betiteln, sie ausgeben, erklären für ...; berühmt machen, zu Werth und Ansehen bringen.

***Qualificativo**, a, *adj.* bestimmend.

***Qualquer**, *adj.* jeder, jede, jedermann, wer; irgend ein, irgend eine; wer, was es auch sei; — outro, irgend ein Anderer; — cousa que succeda, was auch immer erfolgen möge.

***Quam**, vid. Quão.

***Quamanho**, a, *adj.* (nicht gebräuchlich) wie groß.

***Quamquam**, *m.* (*burl.*) fazer o seu —, seine Complimente machen; (*fam.*) seinen Senf dazu geben.

Quando, *adv.* wann; wenn, im Fall daß ...; wann? bald — bald; — mais, — muito, höchstens, wenn es hoch kommt; — menos, zum wenigsten; ainda —, wenn auch, wenn gleich, wenn schon; desde —? seit wann? de — em —, dann und wann; até —? bis wann?

***Quantia**, *f.* Betrag, *m.*, Summe, *f.*
***Quantidade**, *f.* Größe, Menge, Vielheit, *f.*; (*gr.*) Silbenmaß, *n.*; (*mus.*) Zeitmaß, *n.*
***Quantioso**, **a**, *adj.* zahlreich; beträchtlich; reich; homem —, ein Capitalist, reicher Mann, *m.*
***Quantitativamente**, *adv.* der Menge nach, zahlmäßig.
***Quantitivo**, **a**, *adj.* der Größe, Menge, Ausdehnung nach, quantitativ.
***Quanto**, **a**, *adj.* so viel, eben so viel; wie groß, welch' großer, welcher! wie viel, wie theuer, wie weit? alles was ...; em — tempo? in wie viel Zeit? —s mais medicos, mais doenças, je mehr Aerzte, desto mehr Krankheiten; —as vezes? wie viele Male, wie oft? — vai do escravo ao homem livre, welcher Abstand zwischen einem Sclaven und freien Manne.
***Quanto**, *adv.* was anlangt oder betrifft; eben so viel, so viel als; eben so lange, eben so sehr als; — em mim fôr, so viel an mir liegen wird; — mais, um so mehr, je mehr; — antes, also bald, sogleich, so bald als möglich; em —, so lange als, während, zur Zeit wo; Jesus-Christus em — homem, so lange Jesus Christus Mensch war; em — que, während daß, unterdessen daß ...; em — a, was anlangt, was anbetrifft; com —, ungeachtet, obschon, obgleich; — a mim, was mich anlangt.
***Quão**, *adv.* wie! wie sehr! tão formosa — ingrata, eben so schön als undankbar.
***Quarenta**, *adj.* vierzig.
***Quarentena**, *f.* Anzahl von vierzig, *f.*; Zeitraum von vierzig Tagen, *m.*; vierzigtägige Fastenzeit; Quarantäne, Gesundheitsprobe, *f.*; fazer —, die Quarantäne halten.
***Quaresma**, *f.* Fasten, Fastenzeit, *f.*
***Quaresmal**, *adj.* zur Fastenzeit gehörig, Fasten ...; sermões quaresmaes, Fastenpredigten, *f. pl.* [beobachten.
***Quaresmar**, *v. n.* fasten, das Fasten
***Quarta**, *f.* Viertel, *n.*, vierte Theil, *m.*; Viertel (von Maßen und Gewichten), *n.*; Krug, Topf, *m.*; (*j.*) Quarte (im Piquet); Quarta (auf Schulen), *f.*; (*mus.*) Quarte, *f.*; (*math.*) Quadrant (zum Messen), *m.*; — de vento, der Viertelstrich auf dem Kompaß, *m.*; (*esgr.*) Quarte, *f.*; Viertelsprung (bei'm Tanzen), *m.*; — trebelliana, (*jur.*) der trebellianische Pflichttheil, *m.*; — funeral, Gebühr an den Pfarrer, wenn der Verstorbene nicht in der Gemeinde begraben wird, *f.*
***Quartã**, ***Quartãa** od. ***Quartan**, *f.* od. *adj.* febre —, das viertägige Fieber, *n.*
***Quartação**, *f.* Quartiren (Zusetzen dreier Theile Silber zu einem Theile Gold), *n.*
***Quartado**, *adj. m.* pão —, Brot aus vier verschiedenen Mehlsorten, *n.*
***Quarta-feira**, *f.* Mittwoch, *m.*
***Quartaludo**, **a**, *adj.* einen Fehler an den Hüften habend (Pferd); kurz und dick, untersetzt.
***Quartamente**, *adv.* viertens, zum Vierten.
***Quartanario**, *m.* u. *adj.* der den vierten Theil einer Pfründe besitzt.
***Quartão**, *m.* dickes, untersetztes, schlecht gebautes Pferd; altes Geschütz; ein Gemäß für Flüssigkeiten (3 canadas, ¼ almude), *n.* [Frauenkleidern, *m.*
***Quartapiza**, *f.* Besatz unten an
***Quartapizar**, *v. a.* mit einem Besatze, mit einer Borte versehen, besetzen, garniren.
***Quartear**, *v. a.* in vier Theile theilen; (*br.*) den Wappenschild in vier Felder theilen; — uma camisa, ein Hemde mit Spitzen ꝛc. garniren.
***Quarteirão**, *m.* Viertelhundert; Viertel (des Mondes), *n.*; (*br.*) ein Feld des in vier Felder getheilten Wappenschildes, *n.*; Dachpfosten, Dachbalken, *m.*; partielle Landkarte, *f.*; — de casa, Häusermasse, *f.*; — de horta, Gartenbeet, *n.*
Quarteiro, *m.* ein Kornmaß (= 51 Alqueires), *n.*; Pension od. Rente, die vierteljährlich bezahlt wird, *f.*; derjenige, der als Zehnten od. Zins 15 Alqueires abgiebt.
Quartel, *m.* Quartier, Lager, *n.*, Cantonnirung; Kaserne, *f.*, Quartal, *n.*; Viertel, *n.*, Viertheil, *m.*; (*bras.*) Feld, *n.*, Abtheilung des Schildes, *f.*; (*grr.*) Gnade, *f.*, Pardon, *m.*; — das escotilhas, (*mar.*) Lukenklappe, *f.*; — d'inverno, Winterquartier, *n.*; pedir —, um Gnade, um sein Leben bitten; — mestre, Quartiermeister, *m.*; — mestre general, General-Quartiermeister, *m.*
Quarteleiro, *m.* Soldat, der den Quartierdienst hat, *m.*
Quartelha u. **Quartella**, *f.* (*alv.*) Nervengewebe vom Hufe bis zum ersten Beingelenke, *n.*; (*arche.*) eine Verzierung, *f.*
Quartelludo, **a**, *adj.* ein dickes Nervengewebe habend.
Quarterão, *m.* der von einem Weißen und einer Mulattin od. von einem Mulatten und einer Weißen Erzeugte, *m.*
***Quartete** u. ***Quarteto**, *m.* Quartett, vierstimmiges Tonstück, *n.*; eine jede der beiden vierzeiligen Stanzen im Sonnette, *f. pl.*
***Quartilho**, *m.* Schoppen, *m.*, Nößel, *n.* (Gemäß = ¼ Canada).
***Quartinho**, *m. dim.* von Quarto; Zimmerchen, Stübchen, *n.*; eine nicht mehr gangbare Goldmünze = 12 tostões, *f.*
***Quarto**, *m.* Viertel, *n.*, Viertelstunde; Wohnung für eine Familie, *f.*; Zimmer, *n.*; (*alv.*) Borste, Spalte im Hufe von der Krone bis zum Eisen, *f.*; (*mar.*) Wache, *f.*, Quart, Quartier, *n.*; — da lua, Mondviertel, *n.*; — crescente ou minguante da lua, erste oder letzte Viertel des Mondes, *n.*; — de conversão, (*grr.*) Viertelschwenkung, *f.*; livro em —, ein Buch in 4°., *n.*; — de dormir, Schlafzimmer, *n.*, Kammer, *f.*; fazer em —s, viertheilen; — d'ouro, vid. Quartinho (in der zweiten Bedeutung); — de vitella etc., ein Kalbsviertel, *n.*; ter bons —s, gut gebaut, stark sein (vom Pferde); —, (*mar.*) Wache, *f.*; — de bombordo, (*mar.*) Backbordswache, *f.*; — do estribordo, (*id.*) Steuerbordswache, *f.*; — de pipa, Vierteltonne, *f.*
***Quarto**, **a**, *adj.* (der, die, das) vierte. [Tonne, *f.*
***Quartola**, *f.* halbe Pipe, halbe
***Quarzo**, *m.* (*min.*) Quarz, *m.*
***Quarzoso**, **a**, *adj.* quarzig; quarzicht.
***Quasi**, *adv.* beinahe, fast, als; halb ..., After ..., gleichsam.

angeblich, scheinbar; — contracto, (*jur.*) Scheinkontrakt, *m.* [Ostern, *m.*

***Quasimodo**, *m.* erste Sonntag nach

***Quassia**, *f.* (*bot.*) Quassienbaum, Bitterholzbaum, *m.*; Bitterholz, *n.*, Quassia, *f.*

***Quaternario, a**, *adj.* vierzahlig; in vier aufgehend; *s. m.* die Zahl vier, *f.*

***Quaternidade**, *f.* Viereinigkeit, Zahl von vier Personen, *f.*

***Quaterno**, *m.* Quaterne im Lotto, *f.*

Quatorzada, *f.* (*j.*) vierzehn Aß (im Piquet).

Quatorze, *adj. num.* vierzehn.

Quatorzeno, a, *adj.* (der, die, das) vierzehnte; panno —, eine Art grobes Laken, *n.*; *s. m.* der vierzehnte Tag in einer Krankheit, *m.*

***Quatralvo, a**, *adj.* vier weiße Füße habend (Pferd).

***Quatrapisso**, *m.* (*j.*) eine Art Triktrakspiel, *n.*

***Quatriduano, a**, *adj.* viertägig.

***Quatriduo**, *m.* Zeitraum von vier Tagen, *m.*

***Quatrim**, *m.* kleine Münze, die vormals in Portugal gangbar war, *f.*; (*fig. fam.*) Geld, *n.*

***Quatrinca**, *f.* Anzahl von vier vereinigten Personen oder Sachen, *f.*; (*j.*) vier gleiche Karten (vier Aß, vier Könige ꝛc.), *f. pl.*

***Quatro**, *adj.* vier. [hundert.

***Quatrocentos, as**, *adj. pl.* vier-

***Quatroolhos**, *m.* Name eines brasilischen Fisches, *m.*; (*burl.*) Brillenträger, *m.*

***Quatrovintens**, *m.* alte Silbermünze = 80 Reis, *f.*

Que, *pron.* welcher, welche, welches, der, die, das; den, welche, die; was; welcher? was für ein? welch' ein! — horas são? wieviel Uhr ist es? para —? wozu? *conj.* daß; — he do livro? wo ist das Buch geblieben? pois —, denn, weil, da.

Quebra, *f.* Brechen, Einbrechen, Zerbrechen, Sprengen, Springen, Platzen, *n.*, Bruch, Riß, *m.*, Spalte, *f.*; Bankerott; Verfall, *m.*, Abnahme, *f.*; Verlust, Schaden, Nachtheil, *m.*; (*fig.*) Zwiespalt, *m.*; Uneinigkeit, *f.*; Fall, Sündenfall (des ersten Menschen); Mangel, *m.*, Unvollkommenheit; Niederlage, *f.*, Untergang; Bankerott, *m.*, Fallissement, *n.*; — cabeça, kopfbrechende Arbeit, *f.*; — de credito, die Abnahme, der Verlust des Ansehens, des Credits.

Quebra-avelãs, *m.* Nußknacker, *m.*

Quebrada, *f.* durchschnittene, unebene Erdreich, *n.*; Hohlweg, *m.*, Schlucht, *f.*; jähe Abgrund, *m.*; Krümme, Biegung eines Flusses; kleine Bucht, *f.*; Bruch, Riß, *m.*, Spalte, *f.*; kleine Grundeigenthum, *n.*

Quebradamente, *adv.* unversehens, auf einmal, ungestüm, hastig.

Quebradeira, *f.* u. **Quebradeiro**, *m.* — de cabeça, Kopfbrechen, *n.*

Quebradiço, a, *adj.* zerbrechlich; schwach, kränklich; biegsam.

Quebrado, a, *p. p.* von Quebrar u. *adj.* zerbrochen; gebrochen; zertrümmert; bankerott; uneben, von Hügeln und Thälern durchschnitten; mit einem Bruche behaftet; — com alguem, veruneinigt mit Jemandem; estar de perna —a, (*fig.*) unfähig zur Arbeit, zu Geschäften sein; a castanha —a na bocca, (*fig. fam.*) ein mißglückter Plan, *m.*, eine fehlgeschlagene Speculation, *f.*

Quebrado, *m.* (*ar.*) Bruch, *m.*

Quebrador, a, *adj.* zerbrechend, zertrümmernd.

Quebradura, *f.* Aufbrechung, *f.*, Erbrechen, *n.*, Einbruch, *m.*, Sprengen, Zerplatzen, *n.*, Riß, *m.*, Spaltung, Spalte, *f.*; Bruch, Darmbruch, *m.*

Quebra-esquinas, *m.* (*burl.*) Raufbold, Klopffechter, der sich an den Straßenecken aufhält, als ob er Jemanden erwarte; Pflastertreter, Herumtreiber; Großprahler, *m.*

Quebramento, *m.* Brechen, Zerbrechen, *n.*; Uebertretung (eines Gesetzes ꝛc.), *f.*; — da paz, Friedensbruch, *m.* [*m.*

Quebrança, *f.* heftige Wellenschlag,

Quebra-noz, *m.* (*orn.*) Nußknacker, *m.*, Nußkrähe, *f.*

Quebrantado, a, *p. p.* von Quebrantar u. *adj.* erschöpft, ermattet, abgespannt, ermüdet.

Quebrantador, *m.* Zerbrecher; Uebertreter der Gesetze, Gesetzverächter, *m.*; *adj.* zerbrechend; übertretend; schwächend, vermindernd.

Quebrantamento, *m.* Brechen, Zerbrechen, *n.*; Einbruch in Thüren ꝛc.; Bruch, *m.*, Uebertretung der Gesetze ꝛc.; Entweichung mittelst gewaltsamer Erbrechung; Niedergeschlagenheit, Muthlosigkeit; Schwachheit, Erschöpfung; außerordentliche Anstrengung, Ermattung, *f.*; — dos olhos, Blenden, *n.*, Blendung, *f.*

Quebrantar, *v. a.* brechen, zerbrechen; zersprengen, Risse oder Sprünge in etwas machen, halb zertrümmern; erschüttern; klein klopfen oder stoßen; übertreten, verletzen, brechen; entheiligen, entweihen; ausbrechen (aus dem Gefängnisse); einbrechen; beschwichtigen, besänftigen; ermüden; schwächen; — o animo, entmuthigen; — o orgulho a alguem, Jemandes Stolz brechen; —se, *v. r.* muthlos werden; schwächer werden.

Quebranto, *m.* Brechen, Zerbrechen; Behexen, *n.*; Mattigkeit, Müdigkeit, Erschöpfung; Niedergeschlagenheit, Traurigkeit, *f.*, Herzeleid, *n.*

Quebrantosso u. **Quebraosso**, *m.* (*orn.*) vid. Xofrango.

Quebrar, *v. a.* brechen, zerbrechen, entzwei brechen; zerreißen; zertrümmern; biegen, beugen; (*fig.*) übertreten, verletzen, brechen; mäßigen, mildern; beugen; stören, unterbrechen; die Freundschaft brechen, das gute Vernehmen stören; vernichten, aufheben, ungültig machen; verringern, absetzen, abziehen (von einer Summe); verdunkeln, trüben, der Farbe den Glanz benehmen; besiegen, übersteigen, überwinden (Hindernisse ꝛc.); — o fio, (*fig.*) den Faden (der Erzählung ꝛc.) abschneiden, unterbrechen; — o juramento, den Eid brechen; — a cabeça a alguem, (*fig.*) Jemandem die Ohren vollschreien; *it.* ihm eine kopfbrechende Arbeit aufgeben; — os ouvidos a alguem, (*fig.*) Jemandem die Ohren vollschreien; — a palavra, das Wort brechen; — a ira, a colera em alguem, seinen Zorn gegen Jemanden auslassen; — os braços, o coração, (*fig.*) entmuthigen, den Muth niederschlagen; — os olhos a alguem, Jemandem die Augen ausstechen; (*fig.*) dasjenige thun, wovon man weiß, daß es Jemandem mißfallen wird;

— um olho ao diabo, (*fig. fam.*) das, was recht und billig ist, thun; — uma lança com alguem, mit Jemandem eine Lanze brechen; quem quebra paga, wer den Schaden anrichtet, muß ihn vergüten; — alguem vivo, vid. Esquartejar; *v. n.* brechen, abbrechen, zerbrechen, zersplittern; geringer werden, abnehmen, schwächer werden; Bankerott machen; die Gesichtsfarbe verlieren (von einer Frau); muthlos werden; einfallen, einsacken, sich zusammenziehen, einlaufen, abgehen; — com alguem, mit Jemandem brechen; — o impeto, seinen Ungestüm zügeln; — com somno, einnicken, einschlummern; — o coração com medo, eine große Angst ausstehen; — por si, von seinen Ansprüchen abstehen; —se, *v. r.* zerbrechen, entzwei brechen, in Stücke gehen, zerbrochen werden; sich brechen (von Wellen); ausbrechen, ergehen über ...

Quebro, *m.* Biegsamkeit; Schmiegsamkeit, *f.*; — da voz, Biegsamkeit der Stimme, *f.*, Läufer, Triller, *m. pl.*; —s dos olhos, Schmachten der Augen, *n.*

Queca, *f.* ein Kleidungsstück von einer früheren Frauentracht, *n.*

Queda, *f.* Fall, *m.*, Fallen, *n.*; Abhang eines Berges 2c.; Wasserfall, *m.*; Anlage, Neigung, *f.*, Hang; Verfall, Untergang, *m.*; — de Adão, (*th.*) Adam's Sündenfall, *m.*; dar uma —, einen Fall thun, fallen; dar —, sinken, in's Verderben sinken, von Glück in's Unglück gerathen; ter — para pintor, Anlage, Neigung zur Malerei haben.

Quedar, *v. n.* bleiben; übrig bleiben; aufhören; anhalten, stehen bleiben, einhalten.

Quedo, a, *adj.* friedlich, ruhig; still; ruhend, feiernd; unbeweglich; a pé —, festen Fußes; *il.* ruhig, in Ruhe, ohne Mühe und Fleiß, ohne Zuthun; — e —, *adv.* sachte, Schritt vor Schritt, nach und nach.

Queijada, *f.* Pastete, die mit Sahne, Eiern und Zucker gefüllt ist, *f.*; Käsekuchen, *m.*, Käsegebackene, *n.*

Queijar, *v. a.* Käse machen, käsen.

Queijaria, *f.* Käsemachen, *n.*, Käsebereitung; Käsezeit, *f.* [frau, *f.*

Queijeira, *f.* Käsehaus, *n.*; Käse-

Queijeiro, *m.* Käsemacher, *m.*

Queijinho, *m. dim.* von Queijo; kleiner Käse, *m.*, Käschen, *n.*

Queijo, *m.* Käse, *m.*; (*fig.*) Sache, welche die Gestalt eines Käses hat, *f.*

Queima, *f.* Verbrennen, *n.*; Brand, *m.*, Feuersbrunst; Strafe des Feuertodes, des Scheiterhaufens, *f.*

Queimação, *f.* Brennen, Verbrennen, *n.*; — de sangue, (*fam.*) heftige Kummer, *m.*, Geistesunruhe, Besorgniß, *f.*

Queimada, *f.* Verbrennen, Anzünden, Einäschern, Feueranlegen, *n.*; Waldbrand; Ort, wo man den Wald 2c. eingeäschert hat, *m.*

Queimado, a, *p. p.* von Queimar; verbrannt; angebrannt; ausgedörrt; schwarzbraun.

Queimador, *m.* einer, der brennt, verbrennt, Feuer anlegt.

Queimadura, *f.* Verbrennung, *f.*; Brandschaden, *m.*, Brandwunde, *f.* [Brand, *m.*

Queimamento, *m.* Verbrennung, *f.*;

Queimar, *v. a.* verbrennen, einäschern; versengen, ausdörren, dürr machen; (*fig.*) vernichten, durchbringen, verschleudern, verschwenden, unter dem Werthe verkaufen; — o sangue d'alguem, Jemanden betrüben, belästigen; — as pestanas, (*fig.*) tief in die Nacht hinein arbeiten; tomar as cousas por onde queimão, (*fig.*) die Sachen von der schlechten Seite nehmen; —se, *v. r.* sich verbrennen; verbrannt werden; (*fig.*) entbrennen (in Liebe, Zorn 2c.); sehr empfindlich sein.

Queimaroupa, á —, *adv.* ganz in der Nähe; auf einmal, unerwartet.

Queimor, *m.* Brennen, Beißen (des Pfeffers 2c. auf der Zunge), *n.*

Queiroga, *f.* Name einer Pflanze, *f.*

Queixa, *f.* Klage, Wehklage, *f.*, Jammern, *n.*, Beschwerde, *f.*; Groll; Zank, Streit, *m.*; Leiden, *n.*, Krankheit, *f.* [lade, *f.*

Queixada, *f.* Kinnbacken, *m.*, Kinn-

Queixal, *adj.* dente —, Backenzahn, *m.*

Queixar-se, *v. r.* sich beklagen, wehklagen, jammern; sich beschweren; murren, Unzufriedenheit gegen Jemanden bezeigen; — ás justiças, klagbar werden.

Queixeiro, *adj. m.* dente —, Weisheitszahn, *m.*

Queixo, *m.* Kinnbacken, *m.*, Kinnlade, *f.*; bater o —, vor Kälte mit den Zähnen klappern; ficar de — cahido, betroffen dastehen, ein langes Gesicht machen.

Queixosamente, *adv.* kläglich.

Queixoso, a, *adj.* Klage über ... führend; kläglich.

Queixume, *m.* Klage, Wehklage, *f.*, Jammer, *m.* [me, *f.*

Quejadilho, *m.* (*bot.*) Kuckucksblu-

Quejando, a, *adj.* von welcher Art, was für ein ...; tal e —, (*pop.*) mittelmäßig, weder gut noch schlecht. [röhre, *f.*

Quelha, *f.* Rinne, hölzerne Wasser-

Quem, *pron.* wer? welcher, welche? derjenige, diejenige; dieser, jener; der eine, der andere; — quer, jeder, jede, jedermann; de —? von wem?

Quemquer, *adj.* jeder, jede, jedermann; irgend jemand, irgend einer.

Quenga, *f.* Hälfte einer ausgehöhlten Kokusnuß, *f.*; das, was dieselbe fassen kann (an Mehl 2c.).

Quentar, vid. Aquentar.

Quente, *adj.* warm; heiß; brennend, glühend; kochend; (*fig.*) hitzig, feurig, brünstig; — do miolo, jähzornig; malhar no ferro em quanto está —, das Eisen schmieden, so lange es warm ist; ter as costas —s, sich auf Jemandes Beistand verlassen; sehr unterstützt werden.

Quentura, *f.* Hitze, Wärme, *f.*; (*fig.*) Eifer, Nachdruck, *m.*

Quer, *conj.* es mag sein, wenn auch, obschon, trotz; gleichviel; quer ... quer, gleichviel ob ... oder, sei es oder sei es nicht; como — que seja, dem sei wie ihm wolle; se —, zum wenigsten; nem sequer um, nicht ein einziger.

*****Quercula**, *f.* Name einer Pflanze, *f.*

Querela, *f.* Klage, Beschwerde, *f.*; Rechtsstreit, *m.*; Streitfrage, *f.*

Quereladór, *m.* der Klage, Beschwerde führt.

Querelante, *adj.* Klage, Beschwerde führend.

Querelar, *v. a.* Klage, Beschwerde führen. [kläglich.
Quereloso, a, *adj.* Klage führend;
Querena, *f.* Kielholen (eines Schiffes), *n.*; dar —, ein Schiff kielholen.
Querenar, *v.a.* kielholen (ein Schiff).
Querençoso, a, *adj.* begierig, lüstern; liebreich, wohlwollend.
Querer, *v. a.* wollen, Willens sein; mögen, wünschen, begehren; wollen, gebieten, befehlen, verlangen, fordern, verfügen; lieben; einwilligen; — dizer, sagen wollen, bedeuten; — bem a alguem, Jemandem wohlwollen; — mal a alguem, Jemandem übel wollen; mais —, antes —, lieber mögen, vorziehen; não lhe quero mal por isso, ich bin ihm deshalb nicht böse; como V. M. quizer, wie Sie wollen, wie es Ihnen gefällig ist; quer queira, quer não queira, man mag wollen oder nicht; —se, *v. r.* sich wünschen, für sich wollen, gern mögen; lieben, leiden mögen; a mocidade quer-se vigiada, die Jugend muß überwacht werden.
Querer, *m.* Wollen, *n.*, Wille, *m.*
Querida, *f.* Geliebte, *f.*; minha —, meine Liebe, *f.*
Querido, a, *p. p.* von Querer; geliebt; meu —, mein Lieber, mein Geliebter.
Querquera, *adj. f.* febre —, ein heftiges, von Frostschauern und Gliederkrämpfen begleitetes Fieber, *n.*
Quesito, vid. Questão.
Questão, *f.* Frage; Streitfrage, *f.*, Streitpunkt, Streit, *m.*; Folter, Tortur, *f.*; — de nome od. de palavras, Wortstreit, *m.*, Wortklauberei, *f.*; — de lã de cabras od. de cagado, Streit um des Kaisers Bart, *m.*; pôr em —, in Frage stellen.
Questãozinha, *f. dim.* von Questão.
Questionador, *m.* einer, der gern streitet.
Questionar, *v. a.* über eine Streitfrage disputiren, in Frage stellen, Einwürfe machen; fragen, abfragen, verhören.
Questionavel, *adj.* zweifelhaft, fraglich, problematisch.
Questiuncula, *f.* eine unwichtige Streitfrage, *f.*
Questor, *m.* Quästor, Rentmeister im alten Rom, *m.*
Questuoso, a, *adj.* einträglich, gewinnreich, vortheilhaft.
Questura, *f.* (*arche.*) Quästur, *f.*, Rentmeister= od. Quästorenamt, *n.*
Quiabeiro, *m.* (bras. Wort) eine brasilische Pflanze, welche eßbare Hülsenfrüchte trägt, *f.*
Quiabo, *m.* eine brasilische eßbare Hülsenfrucht, *f.*
Quiçá, *adv.* vielleicht; zufällig.
Quicio, *m.* (*p. u.*) Thürangel, *f.*
Quicongo, *m.* ein in der Arzenei gebräuchliches brasilisches Holz, *n.*
Quidam, *m.* (*fam.*) Jemand, eine Person, die ich nicht nennen will oder nicht nennen kann, *f.*
Quietação, *f.* Ruhe; Stille, Geräuschlosigkeit, *f.*; — do animo, do espirito, Gemüthsruhe, Geistesruhe, *f.*
Quietamente, *adv.* ruhig, still; friedlich, geräuschlos. [tigen.
Quietar, *v. a.* beruhigen, beschwich-
Quietismo, *m.* Gefühlstödtung, *f.*, Quietismus, *m.*
Quietista, *m.* Quietist, *m.*
Quieto, a, *adj.* ruhig, unbeweglich; ruhig, still, friedlich, geräuschlos; ordentlich (in seinen Sitten ꝛc.).
Quigila, *f.* (afrik. Wort) Widerwillen, Abscheu, Ekel, *m.*
Quigilar, *v. n.* (com) Abscheu, Widerwillen, Ekel empfinden.
Quigombo, vid. Quiabo.
Quil, *m.* ein dem Frettchen ähnliches indisches Thier, *n.* [richter, *m.*
Quilatador, *m.* Münzwardein; An-
Quilatar, *v. a.* das Gold ꝛc. probiren, anrichten; (*fig.*) den Werth bestimmen, schätzen, würdigen.
Quilate, *m.* Karat (Gold u. Edelsteine), *n.*; 24ste Theil des Feinen, des Goldwerthes, *m.*, auch das Edelstein= und Perlengewicht von 4 Gran, *n.*; (*fig.*) der Grad, die Stufe, der Werth einer Person oder Sache.
Quilateira, *f.* ein Werkzeug (in Gestalt eines Zieheisens), wonach man den Werth der Proben nach ihrer Größe und Gestalt bestimmt, *n.*
Quilha, *f.* Kiel des Schiffes, *m.*; (*fig.*) Schiff, *n.*; (*bot.*) Schiffchen, *n.*; passar um marinheiro por baixo da —, einen Matrosen zur Strafe des Kielholens verdammen; lançar a —, den Grund zu etwas legen.
Quilhar, *v. a.* den Kiel an ein Schiff legen, kielen.
Quilhar, *m.* (*mar.*) ein großer Nagel, um den Kiel an die Bauchstücke des Schiffes zu befestigen, *m.*
Quilombo, *m.* (bras. Wort) Versammlungsort der entlaufenen Neger, *m.* [rock, *m.*
Quimão, *m.* (asiat. Wort) Schlaf-
Quimera etc. u. **Quimica** etc., vid. vid. Chim...
Quiminha, vid. Minha-Minha.
Quina, *f.* Ecke, *f.*, Winkel, *m.*; —s, *pl.* alle Fünfen im Triktrak, *f. pl.*; —s portuguezas, *pl.* portugiesische Wappen, *n.*
Quina od. **Quinquina**, *f.* Fieberrinde, *f.*, China, *n.* [fach.
Quinadas, *adj. f. pl.* (*bot.*) fünf-
Quinado, a, *adj.* (*ph.*) von Fieberrinde bereitet, China...
Quinal, *m.* altes Gemäß für Flüssigkeiten = 25 almudes, *n.*
Quinao, *m.* Verbesserung eines Irrthums od. einer von einem Schüler gegebenen Antwort, *f.*; der in einem literarischen Streite errungene Sieg, *m.*; dar — a alguem, Jemanden eines Besseren belehren.
Quinquina, vid. Quina.
Quinario, a, *adj.* aus fünf bestehend; *s. m.* eine alte römische Münze, *f.*
Quincalharia, vid. Quinquilharia.
Quincalheiro, *m.* der mit kurzen Waaren handelt, Eisenkrämer, Galanteriehändler, *m.*
Quincalogo, *m.* (*cath.*) die fünf Kirchengebote, *n. pl.*
***Quindecemviros**, *m. pl.* (*arche.*) Fünfzehner, Quindecemviren, *m. pl.*
***Quindenio**, *m.* Zeitraum von fünfzehn Jahren, *m.*; Rente, die alle fünfzehn Jahre von den Filialkirchen dem Papste bezahlt wird, *f.* [Engpaß, *m.*
Quingosta, *f.* (*prov.*) Schlucht, *f.*,
Quinhão, *m.* Antheil, Theil, *m.*, Portion, *f.*; Mundtheil; Erbtheil, *m.*; Zahl, Anzahl, *f.*
Quinhãozinho, *m. dim.* v. Quinhão.
Quinhentesimo, a, *adj.* fünfhundertste.
Quinhentista, *m.* portugiesische Schriftsteller oder Dichter aus dem sechszehnten Jahrhunderte; Bewunderer oder Nachahmer derselben, *m.*; os —s, die portugie=

sischen Klassiker von 1500 bis 1600, *m. pl.*
Quinhentos, as, *adj.* fünfhundert; esses são outros —, (*fam.*) das ist eine ganz andere Sache.
Quinhoeiro, a, *adj.* der Antheil nimmt, der einen Antheil (am Gewinne rc.) hat; *s.* Theilhaber, Theilnehmer, *m.*, Theilhaberin, *f.* [versispiele, *m.*
Quinola, *m.* (*j.*) Herzbube im Re=
***Quinquagenario, a,** *adj.* fünfzigjährig; *s.* Fünfziger, *m.*, Fünfzigerin, *f.*
***Quinquagesima,** *f.* Sonntag vor Fastnacht, *m.*, Quinquagesimä, *f.*
***Quinquagesimo, a,** *adj.* fünfzigste.
***Quinquefolio** od. **Quinquefolho,** *m.* (*bot.*) Fünffingerkraut, *n.*
***Quinquennal,** *adj.* fünfjährig, alle fünf Jahre geschehend.
***Quinquennio,** *m.* Zeitraum von fünf Jahren, *m.*
***Quinquenove,** *m.* die Fünf u. Neun (Spiel mit zwei Würfeln).
***Quinquevir,** *m.* (*arche.*) Fünfherr, *m.* [*f.*
***Quinquevirato,** *m.* Fünfherrschaft,
Quinquilharia, *f.* allerhand kleine eiserne, kupferne und messingene Geräthe, *n. pl.*, die kurzen Waaren, *f. pl.*, Eisenkram, *m.*, Galanteriewaare, *f.*
Quinquilheiro, vid. Quincalheiro.
Quinta, *f.* Landhaus, Landgut, *n.*; (*mus.*) Quinte; Quinta, fünfte Schulklasse; Quinta, ein Piquetspiel, *f.*
Quinta-essencia, *f.* Quintessenz, *f.*; (*fig.*) Beste, Feinste, *n.*; Kern, *m.*, Mark, Beste, Wesentlichste, *n.*
Quinta-feira, *f.* Donnerstag, *m.*; — santa, od. d' endoenças, grüner Donnerstag, *m.*
Quintal, *m.* Centner (100 Pfd., 4 Arrobas in Portugal); kleiner ummauerter Garten in einer Stadt, *m.*
Quintaladas, *f. pl.* mehrere Centner (an Pfeffer rc.), *m. pl.*; Freigüter derjenigen Sachen, welche die Matrosen rc. zu ihrem eigenen Gebrauche, oder um damit zu handeln, frachtfrei auf dem Schiffe mitnehmen können, *n. pl.*
Quintalão, *m. augm.* von Quintal; ein großer, freier Platz zwischen Mauern; großer, ummauerter Garten, *m.*
Quintalejo, *m. dim.* von Quintal; kleiner, ummauerter Garten oder Platz, *m.*
Quintalinho, Quintalzinho, *dim.* von Quintal, vid. Quintalejo.
Quintano, a, *adj.* alle fünf Tage sich einstellend; febre —a, fünftägige Fieber, *n.*
Quintar, *v. a.* von fünf einen wegnehmen (besonders von Rekruten zur Bestrafung); den fünften Theil zu sich nehmen; den fünften Theil vom Ertrage einer Mine rc. an den Staat entrichten; das Fünftel in einem Handel rc. bezahlen.
Quinteiro, *m.* Gutsbesitzer, Meiermann, Hofbesitzer; Verwalter eines Landgutes; Hofmeier, *m.*
Quinteto, *m.* (*mus.*) Quintett, *n.*
Quintil, *adj.* (*astr.*) aspecto —, gefünfter Schein, *m.* [sen, *f.*
Quintilha, *f.* Stanze von fünf Ver=
Quintilio, *m.* (*ph.*) eine Zubereitung von gestoßenem Spießglas, *f.*
Quintinha, *f. dim.* von Quinta.
Quinto, *m.* fünfte Theil, *m.*, Fünftel; L'Hombrespiel zu fünf Personen, *n.*
Quinto, a, *adj.* (der, die, das) fünfte; em — lugar, fünftens. [vir.
Quintumviro etc., vid. Quinque-
Quintuplicar, *v. a.* verfünffachen.
Quintuplo, *m.* Fünffache, *n.*; *adj.* fünffach, fünfmal.
Quinze, *adj.* fünfzehn; — de resto, (*j.*) Fünfzehn (ein Kartenspiel), *n.*
Quinzena, *f.* Fünfzehntel, *n.*; Zeit von vierzehn Tagen, *f.*
Quipela, *f.* Name eines Thieres in Indien, *n.*
Quipos, *m. pl.* Denkschnur, *f.*, Schriftknoten der Peruaner, *m. pl.* [thum, *m.*
***Quiproquo,** *m.* Versehen, *n.*, Irr=
Quirato, *m.* Name eines brasilischen Baumes, *m.*
Quirinaes, *f. pl.* (*arche.*) Feste zu Ehren des Romulus, *n. pl.*
Quirites, *m. pl.* Quiriten, Altrömer, *m. pl.*
Quisto, a, *adj.* bem ou mal —, gern oder ungern gesehen, willkommen oder unwillkommen.
Quita, *f.* Erlassung einer Schuld oder einer Verpflichtung, *f.*
Quitação, *f.* Quittung, *f.* [*m.*
Quitador, *m.* (*caç.*) Retter (Hund),
Quitamento, *m.* Ehescheidung, *f.*
Quitança, *f.* Quittung, *f.*, Zahlungsschein, Empfangschein, *m.*
Quitar, *v. a.* eine Schuld erlassen, darüber eine Quittung ausstellen, quittiren; ausnehmen, befreien von..., verschonen mit...; abstellen, abschaffen, wieder aufheben, ungültig machen; verhindern, verbieten, untersagen; trennen, mit Gewalt fortführen; fortnehmen, weg= u. davonnehmen; — parte do preço, den Preis heruntersetzen; —se, *v. r.* sich entfernen, sich zurückziehen; sich von etwas losmachen; eine eingegangene Verpflichtung rc. nicht erfüllen; verzichten auf...
Quitasol, *m.* Sonnenschirm, *m.*
Quite, *adj.* frei, los, ledig, bar, quitt.
Quitemente, *adv.* frei, ungehindert.
Quiteve, *m.* (afrik. Wort) allgemeine Name der kleinen Negerkönige im Innern von Sofala, *m.*
Quitombata, *f.* Name einer Staude in Bengalen, deren Wurzeln Heilkräfte besitzen, *f.*
Quociente, *m.* (*ar.*) Quotient, *m.*, Theilzahl, *f.*
Quodlibetal, *adj.* zum Quodlibeto gehörig (vid. dies Wort).
Quodlibeto, *m.* es war dies früher ein öffentlicher Akt auf der Universität zu Coimbra, welchen diejenigen zu bestehen hatten, die in dem neunten Studienjahre sich um die Doktorwürde bewarben, *m.*
Quogelo, *m.* eine Art Krokodil im Kaffernlande, *n.* [*m.*
Quota-parte, *f.* Antheil eines Jeden,
Quote, *m.* vestido de —, Alltagskleid, *n.* [Tage.
Quotidianamente, *adv.* täglich, alle
Quotidiano, a, *adj.* täglich.
Quotiliqué, *m.* Lappalie, *f.*; (*burl.*) homem de —, ein wichtiger Mann, *m.*

R.

R, r, *m.* R, r, *n.* der achtzehnte Buchstabe des Alphabets.
Rã od. **Rãa,** *f.* Frosch, *m.*; — das moutas, Laubfrosch, *m.*; — do mar, (*icht.*) Froschfisch, *m.*
Rabaça, *f.* (*bot.*) Wassereppich, *m.*, Wasserpetersilie, *f.*; — hortense, Petersilie, *f.*; (*fig.*) fade, abgeschmackte Mensch, *m.*
Rabaçal, *m.* Ort, wo Wassereppich wächst, *m.*
Rabacaria, *f.* alle Sorten Gemüse

und grobe Früchte, *n.* u. *f. pl.*; magere Kost, *f.*
Rabaceiro, a, *adj.* der gern Gemüse ißt; der sich schlecht beköstigt, blos von Gemüse lebt.
Rabada, *f.* lange Fischschwanz; Schlag mit dem Schwanze, *m.*; — da náo, Hintertheil des Schiffes, *n.*
Rabadana, *f.* Name eines Knabenspieles, *m.*
Rabadella, *f.* Fische, welche dem Fischer verbleiben, *m. pl.*; (*an.*) Steißbein, *n.*, Kreuzknochen, *m.*
Rabadilha *f.* Steiß der Vögel (besonders der Hühner), *m.*
Rabado, vid. Caudato.
Rabalde, vid. Arrabalde.
Rabalha, *adj.* u. *f.* medida —, altes Gemäß für Flüssigkeiten in Oporto, *n.*
Rabalva, *f.* eine Art Nachtraubvögel, *m. pl.*
Rabana, *f.* eine Art Pauke der Malabaren, *f.*
Rabanada, *f.* Schlag mit dem Schwanze, *m.*; — de vento, Windstoß, *m.*
Rabanal, *m.* Rübenfeld, *n.*
Rabanete, *m.* Radieschen, *n.*
Rabano, Rabão, *m.* Rübe, Dickrübe, große weiße Rübe, *f.*; — radisio, Radies, Radieschen, *n.*; — silvestre, Ackerrettig, *m.*
Rabão, ona, *adj.* abgestutzt, mit kurz an der Wurzel abgeschnittenem Schweife (Pferd).
Rabavento, *adv.* mit dem Winde.
Rabbi, Rabbino, *m.* Rabbiner, *m.*
Rabbinado, *m.* Rabbinerthum, *n.*
Rabbinismo, *m.* Lehre der Rabbiner, *f.*
Rabbinista, *m.* Anhänger der Rabbiner, *m.*
Rabboni, *m.* ein jüdischer Ehrentitel: Meister!
Rabdoide, *adj.* (*an.*) stabähnlich; sutura —, Pfeilnaht, *f.*
Rabdologia, *f.* Rechenkunst durch Rechenstäbe, *f.*
Rabdomancia, *f.* Wahrsagerei vermittelst der Wünschelruthe, *f.*
Rabeador, a, *adj.* den Schweif oft hin= u. herbewegend, wedelnd.
Rabeadura, *f.* Wedeln mit dem Schwanze, *n.*
Rabear, *v. n.* den Schwanz oder Schweif hin= u. herbewegen, damit wedeln; den Hintern hin= u. herbewegen (bei gewissen unzüchtigen Tänzen); (*fig.*) speichellecken.
Rabeca, *f.* Geige, Violine, *f.*; (*mar.*) Besanstagsegel, *n.*
Rabecão, *m. augm.* von Rabeca; — grande, die große Baßgeige; — pequeno, die kleine Baßgeige, Violoncell, *n.*
Rabeira, *f.* Hintertheil einer Sache, *n.*
Rabel, *m.* dreisaitige Geige, *f.*
Rabello, *m.* — do arado, (*agr.*) Pflugsterze, *f.*
Rabequinha, *f. dim.* von Rabeca.
Rabequista, *m.* Geiger, Geigenspieler, *m.*
Raberviva, *f.* ein gewisser Vogel, *m.*
Rabeta, *f.* (*orn.*) Bachstelze, *f.*
Rabiado, vid. Arabiado.
Rabiça, *f.* Pflugsterze, *f.*, Sturz, *m.*
Rabicão, *adj.* u. *m.* cavallo —, stichelhärige Pferd, *n.*, Stichelschimmel, *m.*
Rabichão, *adj.* vid. Rabão.
Rabicho, *m.* Schwanzriemen, *m.*, Sturzleder, *n.*; Zopf, *m.*; cabelleira de —, Zopfperrücke, *f.*
Rabicoelha, *f.* Art Wasserhuhn, *n.*
Rabicurto, a, *adj.* kurzschwänzig.
Rabiforcado, a, *adj.* gabelschwänzig; *s. m.* (*orn.*) Fregattvogel, *m.*
Rabijunco, *m.* (*orn.*) Tropikvogel, *m.*
Rabilleiro, *m.* der Spieler auf einer dreisaitigen Geige, Geiger; der dreisaitige Geigen macht, *m.*
Rabilongo, a, *adj.* langschweifig.
Rabinho, *m. dim.* von Rabo; ir ou sair com o — entre as pernas, (*fig. fam.*) beschämt, wie ein begossener Hund davon gehen.
Rabisaca, *f.* heimliche Ausflucht, *f.*, Wegschleichen, Einschleichen, *n.*
Rabiscadeira, *f.* Nachleserin (im Weinberge), *f.*
Rabiscador, *m.* Kritzler, Sudler, *m.*; — d' uvas, Nachleser im Weinberge, *m.*
Rabiscar, *v. a.* fritzeln, schlecht schreiben; nachlesen, im Weinberge die Nachlese halten.
Rabiscas, *f. pl.* Gekritzel, *n.*
Rabisco, *m.* Nachlese, *f.*, Trauben, die nach der Weinlese hängen bleiben, *f. pl.*; Gekritzel, *n.*
Rabiseco, a, *adj.* dürr, unfruchtbar.
Rabo, *m.* Schweif, Schwanz, Sterz, Bürzel, *m.*; Alles, was hinten wie ein Schwanz herabhängt, *n.*; Lappen, Zopf von Papier, den man am Carnaval Jemandem hinten anhängt, *m.*; — do vestido, Zipfel, *m.*, Schleppe am Kleide, *f.*; pimento de —, langer Pfeffer, *m.*; — de cavallo, vid. Cavallinha; — de ovelha, eine Art weißer Trauben, *f. pl.*; — de raposa, (*bot.*) Fuchsschwanz, *m.*; andar, hir ao — d' alguem, (*fam.*) Jemandem beständig auf den Fersen folgen, ihm immer auf dem Halse liegen; pegue-lhe pelo —, (*fam.*) man sagt es, um die Schwierigkeit auszudrücken, Jemanden, der flieht, zu erreichen, oder das zu erlangen, was man wünscht; de cabo a —, der ganzen Länge nach; olhar com o — do olho, (*fam.*) verstohlen hinschielen; o — he ruim d'esfolar, das Ende einer angefangenen Sache gut zu machen, ist das Schwierigste; mentira de —, eine grobe, kolossale Lüge, *f.*; — de gallo, (*mar.*) Toppständer, *m.*
Raboleva, *f.* Zopf von Papier &c., den man im Carnaval Jemandem anhängt, *m.*; (*fig.*) Anhängsel, *n.*, beigefügte Sache, *f.*
Rabotar, *v. a.* hobeln, behobeln, abhobeln.
Rabote, *m.* große Hobel, *m.*
Rabudo, a, *adj.* langschwänzig, einen Schwanz habend; dickärschig; hinten langes Kopfhaar habend; vestido —, Kleid mit einer langen Schleppe, *n.*
Rabugem, *f.* Räude der Hunde, *f.*; übele Laune, *f.*; mürrische Wesen, *n.*, Verdrießlichkeit, *f.*
Rabugento, a, *adj.* räudig (Hund); (*fig. fam.*) mürrisch, verdrossen.
Rabula, *m.* Zungendrescher, Rechtsverdreher, *m.*
Rabulão, *m.* Prahler, Großsprecher, *m.*
Rabularia, *f.* Prahlerei, Aufschneiderei; Rechtsverdreherei, *f.*
Rabulice, *f.* Schikane, Rechtsverdrehung, Zungendrescherei, *f.*
Raca, *adj.* überspannt, unbesonnen, leichtsinnig.
Raça, *f.* Geschlecht, *n.*, Stamm, *m.*; Art, Zucht, *f.*; Lichtstrahl, *m.*; (*alv.*) Hornkluft, Hornspalte, *f.*; — do sol, Sonnenstrahl, *m.*
Ração, *f.* tägliche Ration, die man den Soldaten, Matrosen, Dienern &c. giebt, *f.*; tägliche Futter, *n.*; — paga em dinheiro, tägliche Kostgeld, welches man einem Diener &c. giebt, *n.*
Racha, *f.* Spalte, Ritze, *f.*, Spalt, Riß; Splitter, Span, *m.*
Rachadeira, *f.* Spaltklinge, *f.*, Klöbeisen, Kliebeisen; Spalt=

messer (bei'm Pfropfen der Gärtner), n. [m.

Rachador, m. Spalter, Holzhacker,

Rachadura, f. Spalten, n.; Spalte, f., Riß, m.

Rachar, v. a. spalten, zerspalten, zerhauen, zersprengen, zerreißen, zerschneiden; — alguem com palavras, (fig. fam.) Jemandem einen strengen Verweis geben; ihn beleidigen, beschimpfen; — com açoutes, zerpeitschen; —se, v. r. sich spalten; Risse bekommen, bersten.

Rachebidos, m. pl. indische Soldaten, m. pl. [schmerz, m.

Rachialgia, f. (path.) Rückgrats-

Rachitico, a, adj. (path.) zweiwüchsig, rachitisch.

Rachitis, f. (path.) englische Krankheit, Krümmung des Rückgrats, f., Zweiwuchs, m. [pfung, f.

Rachitismo, m. (path.) Verschrum-

Racimifero, a, adj. (poet.) Trauben bringend.

Racimo, m. traubenartige Büschel, m., Traube, f.; — de uvas, Traube, f., Traubenbüschel, m.

Racimoso, a, adj. reich an Trauben; Trauben tragend; traubenförmig; mit Trauben bedeckt.

Raciocinação, f. Urtheilen, n., Folgerung, f., Vernunftschluß, Beweisgrund, m., Schlußkette, f.

Raciocinar, v. n. vernünftig urtheilen und schließen; sein Urtheil über etwas sagen, davon reden, es untersuchen.

Raciocinio, m. Urtheilskraft, f.; Urtheilen, n.; Vernunftschluß, Beweisgrund, m.

Racionabilidade, f. Urtheilskraft, Urtheilsfähigkeit; Vernunft, f., Verstand, m.

Racional, adj. vernünftig; vernunftgemäß; auf Vernunft gegründet; (ar. u. did.) ein gewisses Verhältniß gegen einander habend, rational...; horizonte —, (astr.) wahre Gesichtskreis, m.

Racional, m. Brustschildchen des jüdischen Hohenpriesters, n.

Racionalidade, f. Vernunftmäßigkeit; Vernunft, f.

Racionalismo, m. Vernunftglaube, Rationalismus, m.

Racionavel, adj. vernünftig; billig; anständig.

Racionavelmente, adv. vernünftig, vernunftgemäß; billig, anständig, schicklich.

Racioneiro od. **Raçoeiro**, m. Geistlicher, der eine Stiftspfründe genießt, m.; der eine Ration empfängt; Schaffner, Austheiler der Lebensmittel oder täglichen Portionen in einem Kloster, m.

Raconto, m. (p. u.) Erzählung, f., Bericht, m. [werfen, n.

Radiação, f. Strahlen, Strahlen-

Radiado, a, p. p. von Radiar u. adj. Strahlen bildend, Strahlen... [strahlt.

Radial, adj. (poet.) strahlig, ge-

Radiante, adj. strahlend.

Radiar, v. n. strahlen.

Radicação, f. Wurzelstand, m., Wurzeln, n.; (fig.) Einwurzeln, Wurzelfassen, n., Festsetzung, f.

Radicado, a, p. p. von Radical u. adj. eingewurzelt (auch fig.).

Radical, adj. (did.) die Wurzel, den Grund einer Sache ausmachend; (bot.) zur Wurzel gehörig; wurzelständig, aus der Wurzel wachsend; humor —, Grundfeuchtigkeit, f.; Lebenssaft, m.; vicio —, angeborenes Laster, n.; principio —, Wurzelstoff, m., Grundlage, f.; cura —, gründliche Heilung, f.; palavra —, (gr.) Wurzelwort, Stammwort, n.; lettras —es, Stamm-, Wurzelbuchstaben, m. pl.; signal —, (math.) Wurzelzeichen, n.; —, m. (chi.) Wurzelstoff, m.; (gr.) Wurzelwort, n.

Radicalismo, m. (pol.) Grundsätze der Radicalreform, m. pl.

Radicalmente, adv. ursprünglich; gründlich, von Grund aus.

Radicar, v. n. wurzeln, einwurzeln, Wurzel fassen; (fig.) einwurzeln, sich festsetzen.

Radicula, f. Würzelchen, Keimchen, n., Wurzelkeim, m.; Wurzelzaser, f.

Radio, m. (astr.) Höhenmesser; Halbmesser eines Kreises, m.; (an.) Armspindel, f.; Strahl, m.

Radiometro, m. (astr.) Höhenmesser, Jacobsstab, m.

Radioso, a, adj. strahlend, schimmernd, glänzend.

Raer, v. a. schaben, abkratzen, rasseln; das Salz mit einer Art Rechen ohne Zähne zusammenhäufen. [Wolfshunger, m.

Rafa, f. (burl.) große Hunger,

Rafado, a, adj. (burl.) schäbig, abgenutzt; (fig.) ausgehungert; arm, dürftig, elend.

Rafeiro, m. große Hirtenhund, Hofhund, Schlächterhund, m.

Rafiar, v. a. (p. u.) weben, wirken.

Rageira, f. (mar.) Ziehtau, Kabeltau, Rüstkeil, Steuerseil, n.

Raia, f. Strich, Streif, m., Linie; Scheide, Wasserfurche, f., Rain, m.; Grenze (auch fig.), f.; passar as —s, die Grenzen überschreiten, zu weit gehen; (icht.) Roche (Seefisch), f.; — brocheada, Steinroche, Nagelroche, f.; — miraleta od. nodoada, Spiegelroche, f.; — de sovela na cauda, pfeilschwänzige Roche, f.

Raiado, a, adj. gestreift, gezogen; strahlig, ausgestrahlt, strahlenförmig; p. p. von

Raiar, v. a. streifen, mit Streifen versehen; ziehen (ein Feuergewehr, ein Rohr); Strahlen werfen; v. n. strahlen; vinha raiando o dia, der Tag war angebrochen.

Raigota, f. kleine Wurzel, f., Würzelchen, n.; Wurzelzaser, f.; —s, pl. Wurzelfasern, f. pl; Nietnagel (am Finger), m.

Raigotoso, a, adj. wurzelnd.

Raineta, f. Renettapfel, Königsapfel, m. [nigsapfelbaum, m.

Rainete, m. Renettapfelbaum, Kö-

Rainha, f. Königin, f.; (fig.) Königin, Perle, f.; — dos prados, (bot.) Johanniswedel, Geißbart, m.

Rainunculaceas, f. pl. (bot.) hahnenfußartigen Pflanzen, f. pl.

Rainunculo, m. (bot.) Hahnenfuß, m., Ranunkel, f.; — bulboso, Wasserhahnenfuß, m., Froschpfeffer, m.; — mataboi, große Weißwurz, f.

Raio, m. Strahl, m.; gerade Linie, welche eine Richtung anzeigt; Speiche, Radspeiche, f.; Blitz, Wetterstrahl; Donnerschlag, m.; (auch fig.) unerwartete Unglücksfall, m.; (geom.) Radius, Halbmesser eines Kreises, m.; (fig.) Strahl, Funke; Schein, m.; — visual, Gesichtsstrahl (in der Fernsehelehre), m.; mão — te parta! der Donner möge Dich zerschlagen! chover —s, wie mit Mulden gießen, heftig regnen; dizer —s e coriscos d' alguem, sehr schlecht von Jemandem sprechen; lançar, fulminar —s, mit dem

Blitze darein schlagen, niederdonnern, zerschmettern; despedir, lançar —s de luz, Lichtstrahlen werfen, verbreiten.
Raiva, *f.* Wuth, Tollheit, *f.*; (*fig.*) Wuth, Raserei, *f.*; Haß, *m.*; große Begierde, *f.*; ter — a alguem, erbittert auf Jemanden sein; má — o arrebente! hole ihn die Pest! —s, *pl.* Art kleiner Kuchen von Mehl, Eiern, Butter und Zucker, *m. pl.*
Raivaço, *m.* große Begierde; Lüsternheit, *f.*
Raivar, *v. n.* toll, wüthend werden, aus der Haut fahren; wüthen, rasen; (*fig.*) —, (por) begierig, lüstern, gierig (nach etwas) sein, heftig sich nach etwas sehnen; vor Begierde, Lüsternheit brennen.
Raivento, a, *adj.* toll, wüthend, rasend.
Raivosamente, *adv.* wüthend, mit Wuth.
Raivoso, a, *adj.* toll, wüthend, rasend; hitzig, heftig, zornig; gierig, lüstern; erstaunlich, gewaltig, entsetzlich, außerordentlich.
Raiz, *f.* Wurzel, *f.*; (*fig.*) Wurzel, *f.*, Grund, Anfang, Ursprung; verborgene Theil einer Sache, woraus etwas hervorgeht, *m.*; Fußgestell, *n.*, Grundlage, *f.*; (*alg.* u. *gr.*) Wurzel, *f.*; Stamm, *m.*, Stammwort, *n.*, im Ballspiele der Strich, der die Grenze des Spiels andeutet, Sprung, *m.*; bens de —, *m. pl.* liegende Gründe, *m. pl.*, Grundstücke, *n. pl.*; — da china, China-, Pockenwurzel, *f.*; de —, gründlich, gänzlich, aus dem Grunde; lançar, crear —es, Wurzeln schlagen, wurzeln; á — da carne, auf der bloßen, nackten Haut; ter —es, (*fig.*) tief eingewurzelt sein; ter —es na terra, liegende Gründe besitzen; Familie, Verwandte zc. in einem Lande haben.
Raizame, *m.* Wurzelwerk, *n.*, sämmtliche Wurzeln eines Gewächses, *f. pl.*
Raja, *m.* Raja, indische Fürst; Raja, christliche Unterthan der Pforte, *m.*
Rajada, *f.* heftiger Windstoß, *m.*; (*fig.*) lebhafte, aber kurze Regung des Gefühls, *f.*, Anfall, *m.*; — de vento, (*mar.*) hoher Windstoß, Wirbelwind, *m.*
Rala, *f.* vid. Rolão; pão de —, Schwarzbrot, Brot von Kleienmehl, *n.*
Ralador, *m.* Raspel, *f.*, Reibeisen; Schabeisen, *n.*, Schrape, *f.*
Raladura, *f.* Abgeschabte, Abgeriebene, *n.*
Ralar, *v. a.* reiben, raspeln, zerreiben; rappiren; (*fig.*) belästigen, quälen; isto me —a as tripas, (*fam.*) darnach wird mir übel.
Ralé, *f.* (*caç.*) der Vogel od. das vierfüßige Thier, worauf der Falke vorzugsweise Jagd macht; Beschaffenheit, Art, Gattung, *f.*, Schlag, *m.*; Brut, *f.*, Gezücht, Gelichter, *n.*; gente de nossa —, Leute unseres Schlages, *m. pl.*
Ralear, *v. n.* dünner, lichter werden; nicht gedrängt neben einander stehen; *v. a.* dünner, lichter machen.
Raleiro, *m.* lichte, leere Stelle (wo die Saaten, die Weinstöcke ausgegangen sind), *f.*; (*fig.*) Leere, *f.*, Mangel, *m.*
Ralêo, *m.* Suppe, die man an der Pforte des Klosters Alcobaça an die Armen vertheilte, *f.*
Ralhador, *m.* Murrkopf, Zänker; Strafprediger, *m.*
Ralhar, *v. a.* murren, brummen, grollen, keifen; leere Drohungen ausstoßen, ausschelten, heruntermachen; — com alguem, od. a alguem, Jemanden schmähen.
Ralhos, *m. pl.* Keifen, Auskeifen, *n.*, zornige Verweis, *m.*; leere Drohungen, *f. pl.*
Ralleiro, *m.* (*orn.*) Wiesenläufer, *m.*, Ralle, *f.*
Ralo, *m.* Reibeisen, *n.*; Tabaksreibe, Rappe, Raspel, *f.*; kleine Sprachgitter, *n.*, Drehlade (in Nonnenklöstern), *f.*; Rechen (eines Deiches); Durchschlag; Filtrirstein, *m.*; (*ins.*) Reitwurm, *m.*, Werre, *f.*
Ralo, a, *adj.* einzeln, dünn, nicht dicht beisammen stehend.
Rama, *f.* Astwerk, *n.*, sämmtliche Zweige eines Baumes, *m. pl.*; Zweig, Ast, *m.*; (*typ.*) Rähmchen, Rahmeisen, *n.*; lãa em —, ungesponnene Wolle, *f.*; seda em —, rohe Seide, *f.*; andar pela —, sich bei Kleinigkeiten aufhalten, etwas oberflächlich behandeln; — da victoria, Palme, *f.*, Sieg, Siegeszweig, *m.*
Ramada, *f.* Laubwerk, *n.*, grüne Zweige, *m. pl.*; Laubhütte, Laube, *f.*
Ramadan, *m.* große Fastenzeit der Türken, *f.*; neunte Monat im arabischen Kalender, *m.*
Ramagem, *f.* Astwerk, Laubwerk, *n.*, Zweige eines Baumes, *m. pl.*; Laub- od. Blumenwerk (auf Zeugen), *n.*
Ramal, *m.* das Ende, die Fäden eines Strickes, einer Schnur zc., *m. pl.*; Schnur, *f.*; (*fig.*) was einen Theil von etwas ausmacht oder davon abhängt; (*min.*) — na mina, Nebengang einer Mine, *m.*; Ader, Erzader, *f.*; (*fort.*) lange Laufgraben zur Vertheidigung eines Hornwerkes, *m.*; — de coifa, Troddel, Quaste, *f.*; — de disciplinas, Geißel, Strickpeitsche, *f.*
Ramalhada, *f.* eine Menge abgehauener, trockener Zweige, *f.*; Rauschen der Zweige, *n.*
Ramalhar, *v. a.* die unteren Zweige eines Baumes erreichen können; rauschen (in den Zweigen).
Ramalhete, *m.* Blumenstrauß; Strauß, Blumenbüschel, *m.*
Ramalheteira, *f.* Sträußermädchen, Blumenmädchen, *n.*
Ramalho, *m.* abgehauene, dürre Ast oder Zweig, *m.*
Ramalhudo, a, *adj.* ästig, viele Zweige od. Aeste habend; fronte —a d' um veado, Geweih eines Hirsches, *n.*
Rambotim, *m.* eine Art indischer Zeug, *m.*
Rameira, *f.* öffentliche Hure, Gassenhure, *f.*
Rameiro, *m.* After- od. Unterpächter eines Monopols, *m.*
Rameiro, *adj.* u. *m.* (*caç.*) gavião, falcão —, Aestling, junge Raubvogel, *m.*
Ramentes, *m. pl.* kleine Theilchen, Ueberbleibsel, *n. pl.*
Ramificação, *f.* Zertheilung in Zweige, Aeste, Adern zc., *f.*
Ramificar, *v. a.* in viele Zweige zc. vertheilen, eintheilen, verzweigen; *v. n.* u. —se, *v. r.* sich in viele Aeste, Zweige, Adern zc. vertheilen, sich verzweigen.
Raminho, *m. dim.* von Ramo; kleiner Zweig, *m.*
Ramo, *m.* Zweig, Ast, *m.*; Ranke, *f.*, kleine abgehauene Zweig, *m.*; (*fig.*) Alles, was wie ein Ast hervorragt, ihm gleicht; Verzweigung; Nebenlinie eines Stammbaumes, *f.*; Theil einer zusammengesetzten Sache, *m.*; eine sich

nicht entschieden kundgebende Krankheit, *f.*, leichter Krankheitsanfall, *m.*; Strophe, Stanze einer Ode ꝛc., *f.*; Artikel (von Waaren), *m.*; — do lençol, eines der Leinewandstücke, woraus ein Betttuch zusammengesetzt ist, *n.*; — de videira, Weinranke, *f.*; — de commercio, Handelszweig, *m.*; — de armar aos passaros, Leimruthe (zum Vogelfang), *f.*; — de gente, Detachement Soldaten, *n.*; — de taverna, Wein- oder Bierzeichen, *n.*; (*fig.*) Weinschenke, *f.*, Wirthshaus, *n.*, Kneipe, *f.*; vender a —, (den Wein) einzeln verkaufen, ausmessen; ter — de loucura, etwas närrisch sein; domingo de —s, Palmsonntag, *m.*; — do rio, Arm eines Flusses, *m.*

Ramoso, a, *adj.* ästig, vielzweigig; zackig.

Rampa, *f.* Auffahrt, allmählige Erhöhung, *f.*, Abhang, *m.*

Ranatra, *f.* (*ins.*) Schweifwanze, *f.*

Ranchada, *f.* Gesellschaft, *f.*, Verein, *m.*, Bande, *f.*

Ranceonar, vid. Resgatar, Remir.

Rancheiro, *m.* Vormann einer Kameradschaft; Vormann einer Abtheilung Matrosen, welche zusammen essen, *m.*; —s, (*mar.*) Baksgasten, Maten (Matrosen, die aus einer Bake od. aus einem Napfe essen), *m. pl.*

Ranchel, *m. dim.* von

Rancho, *m.* Kameradschaft, *f.*, Kasernenzimmer, *n.*; Bake Matrosen (Abtheilung von Matrosen, die zusammen essen ꝛc.); Mahlzeit, welche die Soldaten u. Matrosen zusammen halten; Gesellschaft, *f.*, Verein, Klub, *m.*; Bande, *f.*, Haufen, *m.*; Versammlung der Handwerksgesellen ꝛc., *f.*; Hirtenlager, *m.*; Lagerstätte der Wilden, *f.*; — de doentes, (*mar.*) Krankenkost, *f.*; — de Santa Barbara, (*id.*) Pulverkammer, *f.*; comer em —, in Kameradschaft essen.

Rancido, a, *adj.* ranzig.

Ranço, *m.* ranzige Geruch oder Geschmack des Speckes, der Butter ꝛc., *m.*; (*fig.*) schlechte Geschmack, abgedroschene Gedanke, *m.*, Gemeinplätze, *m. pl.*; cheirar a —, ranzig riechen; criar —, ranzig werden.

Rançosamente, *adv.* ranzig; (*fig.*) ohne Geschmack, abgeschmackt.

Rancor, *m.* Groll, heimliche und eingewurzelte Haß, *m.*

Rancoroso, a, *adj.* einen Groll hegend; grollend, nachtragend.

Rançoso, a, *adj.* ranzig; (*fig.*) veraltet; abgedroschen, abgeschmackt, geschmacklos.

Ranger, *v. a.* u. *n.* knarren, knirschen, klappern, prasseln, knistern, knacken; die Zähne weisen, fletschen; — os dentes od. com os dentes, mit den Zähnen knirschen; — os dentes com o frio da febre, vor Fieberfrost mit den Zähnen klappern.

Rangido, *m.* Knirschen, Knarren, Knistern, Knacken, Klappern, Knatern, *n.*; — da porta, Knarren der Thür, *n.*

Rangifer od. **Renno,** *m.* (*z.*) Rennthier, *n.*

Rangomela, *f.* (*prov.*) Abscheu, Widerwille, Ekel, *m.*

Rangue, em —, *adv.* (*burl.*) andar em — com alguem, mit Jemandem zanken.

Ranho, *m.* Rotz, *m.*

Ranhoso, a, *adj.* rotzig.

Ranhura, *f.* Fuge, *f.*, Falz, *m.*

Ranilhas, *f. pl.* (*alv.*) Strahl, *m.*, Fessel am Fuße der Pferde ꝛc., *f.*

Ranula, *f.* (*chir.*) Frosch, *m.*, Froschgeschwulst unter der Zunge, *f.*

Rapa, *f.* ein mit verschiedenen Buchstaben bezeichneter Würfel mit einem Dreher, welche den Verlust oder Gewinn am Einsatze bezeichnen, *m.*

Rapace, *adj.* räuberisch, raubgierig, raubsüchtig, Raub... [sucht, *f.*

Rapacidade, *f.* Raubgier, Raubsucht, *f.*

Rapada, *f.* geschorene Kopf, *m.*

Rapado, a, *p. p.* von Rapar u. *adj.* geschoren, ganz abgeschoren, glatt, kahl; panno —, schäbiges, abgenutztes Tuch, *n.*

Rapadoira od. **Rapadoura,** *f.* Raspel, *f.*, Schabeisen, Kratzeisen, *n.*

Rapadura, *f.* Schrapsel, Abgeschrapte, *n.*, Raspelspäne, *m. pl.*; Zuckerkruste, die bei'm Raffiniren sich ansetzt, *f.*

Rapagão, *m.* junge Bursche ohne Bart; ansehnliche, stattliche Bursche, Jüngling, *m.*

Rapalinguas, *f.* Name eines beerentragenden portugiesischen Krautes, *n.* [(Thier).

Rapante, *adj.* (*bras.*) scharrend

Rapão, *m.* Jemand, der den Kehricht ꝛc. zum Dünger sammelt; eine Art sehr starker englischer Zitz oder Kattun, *m.*

Rapapé, *m.* (*burl.*) Kratzfuß, *m.*, tiefe Verbeugung, *f.*

Rapar, *v. a.* scheren, mit dem Rasirmesser kurz abschneiden; kurz abschneiden (Haupthaar); schaben, abkratzen, abschaben, raspeln, listig entwenden, ablisten; (*fam.*) schnellen, prellen; mit Gewalt nehmen, rauben.

Rapariga, *f.* junge Mädchen; Dienstmädchen, *n.*

Rapariguinha, *f. dim.* von Rapariga; kleine junge Mädchen ꝛc., *n.*

Rapaz, *m.* Knabe; Jüngling; Bursche; Diener, *m.*; he bom —, er ist ein guter Bursche, eine ehrliche Haut.

Rapaz, *adj.* vid. Rapace.

Rapazada, *f.* (*burl.*) v. Rapariga.

Rapazão, *m. augm.* von Rapaz; große, starke Knabe, *m.*

Rapazete, *m. dim.* von Rapaz.

Rapazia, *f.* Knabenstreich, Bubenstreich, *m.*; Kinderei, *f.*, kindische Muthwille, *m.*; Unbesonnenheit, Unbedachtsamkeit, *f.*; der Haufen, die Menge von Knaben.

Rapaziada, vid. Rapazia.

Rapazinho, *m. dim.* von Rapaz; Knäbchen, *n.*

Rapazote, *m.* große Knabe, *m.*

Rapé, *m.* Reibtabak, Schnupftabak, *m.*

Raphidia, *f.* (*ins.*) Kameelfliege, *f.*

Rapidamente, *adv.* schnell.

Rapidez, *f.* Schnelligkeit, Geschwindigkeit, *f.*

Rapido, a, *adj.* schnell, reißend; (*fig.*) schnell; —a lingua, geläufige Zunge, *f.*

Rapilho, *m.* Bimsstein, *m.*

Rapina, *f.* Raub, *m.*, Räuberei, *f.*; geraubte Gut, *n.*; ave de —, Raubvogel, *m.*

Rapinar u. **Rapinhar,** *v. a.* rauben, stehlen, unterschlagen.

Raponços, *m.* (*bot.*) Rapunzel, *f.*

Rapontis, *f.* vid. Ruiponto bastardo.

Raporte, *m.* (französ. Wort. *ant.*) Bericht, Rapport, *m.*

Raposa, *f.* Füchsin, *f.*; (*mar.*) Ankerfütterung, *f.*; Ankerschuh, *m.*; he mais seguro andar por onde anda a —, (*prov.*) zu Fuße reist man am sichersten.

Raposamente, *adv.* (*burl.*) wie ein schlauer Fuchs, listig, pfiffig.
Raposeira, *f.* (*fam.*) ein im Winter der Sonne ausgesetzter Ort, *m.*
Raposeiro, *m.* Ruhebett, *n.*
Raposeiro, a, *adj.* (*burl.*) listig, verschmitzt, pfiffig, schlau wie ein Fuchs.
Raposia, *f.* (*burl.*) Schlauheit, Verschmitztheit, Pfiffigkeit, *f.*, Kniff, *m.*
Raposim, vid. Raposinho.
Raposinha, *f. dim.* von Raposa; kleine, weibliche Fuchs, *m.*
Raposinhar, *v. n.* (*burl.*) schlaue Streiche machen.
Raposinho, *m. dim.* von Raposo; kleiner, junger Fuchs, *m.*; sentir, feder a —s, nach Schweiß riechen; (*fam.*) nach dem Bocke riechen.
Raposino, a, *adj.* vom Fuchse, ihn betreffend; (*fig.*) listig, ränkevoll, durchtrieben. [Fuchs, *m.*
Raposo, *m.* Fuchs, *m.*; (*fig.*) schlauer
Rapsoda, *m.* Rhapsode, *m.*
Rapsodia, *f.* Rhapsodie (ein Gesang, Stück aus dem Homer), *f.*; (*fig.*) zusammengestoppelte Schrift ꝛc., *f.*, Flickwerk, *n.*, Rhapsodie, *f.*
Rapsodista, *m.* Zusammenstoppler, *m.*
Raptar, *v. a.* entführen, Jungfern- oder Frauenraub begehen.
Rapto, *m.* gewaltthätige Wegnahme, Wegführung, *f.*; Entzücken, *n.*; Verzückung, *f.*; Weiberraub, *m.*, Entführung, *f.*; — de seducção, Entführung od. Verführung unter dem Eheversprechen, *f.*
Raptor, *m.* Räuber, Entführer (einer Frau, eines Mädchens), *m.*
Raqueta, *f.* Racket, Ballnetz, *n.*, Ballschlägel, *m.*
Raramente, *adv.* selten, nicht oft.
Rarefacção, *f.* (*phys.*) Verdünnung, *f.*
Rarefaciente, *adj.* verdünnend.
Rarefactivel, *adj.* verdünnbar.
Rarefactivo, a, *adj.* verdünnend.
Rarefazer, *v. a.* (*phys.* u. *path.*) verdünnen; (*fig.*) selten machen.
Rareza, *f.* Seltenheit, *f.*, Mangel, *m.*; Dünnheit; Verdünnung, *f.*
Raridade, *f.* Dünnheit; Feinheit der Luft ꝛc., *f.*; etwas Seltenes, *n.*, seltene Sache, Seltenheit, *f.*; —s, *pl.* Seltenheiten, seltene, kostbare Sachen, *f. pl.*
Rarifolhado, a, *adj.* (*bot.*) blattarm, weitblätterig.

Raro, a, *adj.* rar, selten, kostbar, sonderbar, außerordentlich, ausgezeichnet; nicht dicht, dünn stehend, licht; rein, klar, ungetrübt, hell (von Flüssigkeiten); (*phys.*) dünn (von der Luft); locker, porös; rede —a, weitmaschiges Netz, *n.*; mato —, Wald mit lichten Stellen, *m.*; raras vezes, selten.
Ras, *m.* Harraß, Rasch, *m.*
Rasa, *f.* ein wollener Zeug, der früher getragen wurde; Schemel, *m.*; Feststellung der Gerichtskosten nach der Taxe, *f.*; pagar pela —, nach der Taxe bezahlen.
Rasadura, *f.* Abstreichen eines Maßes Korn ꝛc.; das Abgestrichene, Korn ꝛc., welches man mit dem Streichholze abstreicht, *n.*
Rasamente, *adv.* gänzlich, ganz und gar.
Rasante, *adj.* (*fort.*) linha de defensa — od. flanco —, beständige Streichlinie, *f.*
Rasar, *v. a.* abstreichen (ein Maß); hinstreichen, streifen, leicht berühren.
Rasbutos, *m. pl.* (asiat. Wort) Radschputen, *m. pl.*, Kriegerkaste in Indien, *f.*
Rasca, *f.* eine Art dreimaschiges Fischernetz; Fischerfahrzeug, *n.*; não ter — em alguma cousa, keinen Vortheil oder Antheil an einer Sache haben.
Rascador, *m.* Schabeisen, Kratzeisen, Abstoßeisen, *n.*; (*cir.*) Zahnfeile, *f.*; — da bomba, (*mar.*) Räumer, Ausräumer (Instrument zum Reinigen der Pumpen), *m.*
Rascadura, *f.* Kratzen, Ritzen (der Haut), *n.*; Kratz-, Ritzwunde, *f.* [ritzen (die Haut).
Rascar, *v. a.* kratzen, abkratzen,
Rascôa, *f.* (*vulg.*) Kehrfrau, *f.*, Küchenmädchen, *n.*,
Rascoeiro, *m.* der den Dienstmädchen, den Zofen den Hof macht.
Rascoice, *f.* unschickliche Wort, *n.*, unschickliche Handlung, *f.*; Stallknechtswitz, *m.*, Gemeinheit, *f.*
Rascote, *m.* (*burl.*) *dim.* v. Rascão.
Rascunhar, *v. a.* skizziren, entwerfen; roh entwerfen, obenhin anlegen; einen Entwurf machen, in Concept schreiben.
Rascunho, *m.* Skizze, *f.*, erste Entwurf; kurze Abriß, *m.*, Concept, *n.*

Rasgado, a, *p. p.* v. Rasgar u. *adj.* zerrissen, aufgerissen; gespaltet; homem —, freigebige, großmüthige Mensch, *m.*; bocca —a, große, weitgespaltene Mund, *m.*; olhos —s, große, weitgespaltete Augen, *n. pl.*; comprimentos —s, große, übertriebene Complimente, *n. pl.*
Rasgador, a, *adj.* zerreißend.
Rasgadura, *f.* Zerreißung, *f.*; Riß, *m.*, Spalte; Oeffnung in einer Mauer, Bresche, *f.* [nung, *f.*
Rasgamento, *m.* künstliche Oeff-
Rasgão, *m.* Riß im Kleide ꝛc.; Fetzen, Lappen, der daran hängen bleibt, *m.*; Schmarre, Schramme, *f.*
Rasgar, *v. a.* reißen, zerreißen, aufreißen; (*fig.*) spalten, trennen, brechen; eine Oeffnung, eine Bresche machen; zernagen (das Herz vor Kummer ꝛc.); erweitern; — a lettra, weitläufig schreiben.
Rasgo, *m.* zierliche u. kühne Feder-, Pinselstrich, Federzug, Zug eines großen Buchstabens, *m.*; (*fig.*) der neue, geistreiche Gedanke, schöne Ausdruck, Witz, *m.*, schöne Einkleidung der Gedanken in der Rede, *f.*; Zug der Großmuth, des Edelsinnes ꝛc.; wichtige Einfall, *m.*
Raso, a, *adj.* geschoren, glatt, kahl, nackt; flach, eben, platt; einfach, ohne Titel, ohne Rang; gestrichen (von Gemäßen); náo —a, mastloses Schiff, *n.*; soldado —, gemeiner Soldat, *m.*; cadeira —a, Schemel, *m.*; em campo —, in offenem, freiem Felde; seda —a, Atlas, *m.*; charneca —a, kahle Haide, *f.*; sinal —, einfache Unterschrift des Notars, *f.*
Rasoura, *f.* Streichholz; Rasiren, Scheren, *n.*; casa de —, Barbierstube in Klöstern, *f.*
Rasourar, *v. a.* abstreichen (ein Gemäß). [eisen, Kratzeisen, *n.*
Raspador, *m.* Radirmesser, Schab-
Raspadura, *f.* Schaben, Abschaben, Abkratzen; Abschabsel; Ausgekratzte in einer Schrift, *n.*
Raspamento, *m.* vid. Raspadura.
Raspar, *v. a.* schaben, abschaben, radiren, wegkratzen, abkratzen, raspeln, abscharren, schrapen, abschnitzeln. [chers), *n.*
Raspilha, *f.* Schnitzmesser (des Bött-
Rasqueta, *f.* (*an.*) Hand-, Arm-

gelenk, *n.*; (*mar.*) Krätzer, *m.*, Kratzeisen auf Schiffen, *n.*
Rassamalha, *f.* flüssige Storax (ein wohlriechendes Harz), *m.*
Rasteiramente, *adv.* (*fig.*) auf eine kriechende, verächtliche Weise.
Rasteiro, a, *adj.* kriechend (auch *fig.*); cão —, Dachshund, *m.*; plantas —as, Kriechpflanzen, *f. pl.*
Rastejador, *m.* Nachforscher, Forscher, sorgfältige Untersucher; Jäger, welcher der Spur des Wildes folgt, *m.* [ren, *n.*
Rastejadura, *f.* Spüren, Nachspü-
Rastejar, *v. a.* nachspüren, die Spur verfolgen; (*fig.*) eine Sache genau untersuchen, forschen, erforschen, ausforschen, sich erkundigen, Erkundigungen einziehen; (*id.*) ausspüren, auf die Spur kommen; (*id.*) unvollkommen nachahmen; — uma mulher, einer Frau nachstellen, ihr den Hof machen; *v. n.* kriechen; sich hinschleppen; nahe an der Erde hinfliegen, hinziehen; (*fig.*) sich nicht bis zur Höhe seines Gegenstandes erheben können.
Rastejo, *m.* Nachspüren, *n.*; (*fig.*) Nachforschung, Erforschung, Forschung, Untersuchung, *f.*; (*id.*) oberflächliche Kenntniß, *f.*
Rastello, *m.* Vorstriche, Einstriche am Schlüsselbarte, *m. pl.*; Eingerichtete, Gewirre im Schlosse, *n.*
Rastilho, *m.* Schleife, *f.*, Schlitten, *m.*; — de polvora, Laufpulver, *n.*, Zündfaden, *m.*
Rasto, *m.* Fährte, Spur, Fußstapfe, *f.*; (*fig.*) Anzeichen, Merkmal, Zeichen, *n.*, Spur, *f.*; Schlitten, *m.*; eine Art Fischernetz, *n.*; — de polvora, Laufpulver, Zündfeuer, *n.*; seguir o — de alguem, in Jemandes Fußstapfen treten, ihm nachahmen.
Rastolhada, *f.* große Menge Stoppeln, *f.*; (*fig.*) Menge, *f.*, Haufen, *m.*
Rastolho, *m.* Stoppel, *f.*; andar ao —, abstoppeln.
Rastrear, vid. Rastejar.
Rastrilho, *m.* (*fort.*) Fallgatter, Fallthor, *n.*, Fallbaum; Schlitten, *m.*
Rastro, *m.* Schleppnetz, Sägenetz, Zugnetz (zum Fischfange), *n.*
Rasura, *f.* Radiren, Auskratzen; Schabsel, Abschabsel, *n.*; — de ponte de veado, geraspeltes Hirschhorn, *n.* [Jeden, *m.*
Rata, *f.* Rate, *f.*; Antheil eines
Ratafia, *m.* Ratafia (Likör), *m.*
Ratão, *m. augm.* von Rato; große Ratte, *f.*; ein dem Rochen ähnlicher Fisch, *m.*
Ratão, ona, *adj.* (*fam.*) drollig, sonderbar, eigenthümlich, wunderlich; assucar —, Farinzucker von sehr geringer Sorte, *m.*
Ratar, *v. a.* zernagen, anfressen (von Ratten).
Ratazana, *f.* große Ratte, *f.*; (*burl.*) alberne, lächerliche Mensch, *m.*
Rateadamente, *adv.* verhältnißmäßig. [eintheilt.
Rateador, *m.* der verhältnißmäßig
Ratear, *v. a.* verhältnißmäßig austheilen, Jedem den verhältnißmäßigen Betrag auszahlen; den verhältnißmäßigen Betrag beisteuern oder abziehen.
Rateio, *m.* verhältnißmäßige Eintheilung (nach dem Antheile eines Jeden), *f.*
Ratificação, *f.* Bestätigung; Bestätigungsurkunde, *f.*
Ratificar, *v. a.* bestätigen, gültig machen, genehmigen.
Ratihabição, *f.* (*jur.*) Bestätigung, Genehmigung, *f.*
Ratim, *f.* Ratin (ein wollener, gekreuzter Zeug), *m.*
Ratinar, *v. a.* ratiniren, Tücher und andere Wollzeuge kräuseln, auf einer Seite knöteln.
Ratinhar, *v. a.* u. *n.* (*burl.*) knikkern, knausern.
Ratinho, *m. dim.* von Rato; Maus, *f.*; — arruivado dos matos, große Feldmaus, *f.*; ein beleidigender Spottname, den man den Einwohnern der Provinz Beira beilegt, *m.*; *adj.* u. *adv.* bois —s, kleine Ochsen; Ochsen aus Beira, *m. pl.*; fallar —, im Provinzialdialekt sprechen.
Ratisbona, *f.* (*geo.*) Regensburg, *n.*
Rato, *m.* Ratze, Maus, *f.*; (*burl.*) lächerliche, anspruchsvolle, eingebildete Mensch, *m.*; (*mar.*) ein scharfkantiger Stein auf dem Ankergrunde, der das Kabeltau beschädigt, *m.*; — campestre od. montezinho, Waldratze, kleine Feldratte, *f.*; — d'agua, Wasserratte, *f.*; — zocor da Siberia, Scharrmaus, *f.*; — lemmingo da Laponia, Lemming, *m.*, norwegische Bergmaus, Reitmaus, *f.*; — pequeno od. caseiro, gewöhnliche Hausmaus, *f.*; — criceto do norte, Hamster, *m.*; — da India, Pharaonsmaus, *f.*; — cheiroso, Bisamratte, *f.*; — decumano caseiro, große Wald- od. Wanderratze, *f.*; — do mar, Seeraupe, *f.*; beber como —, (*burl.*) stark trinken.
Rato, a, *adj.* genehmigt, bestätigt; (*vulg.*) listig, schlau, verschmitzt; sonderbar, drollig, wunderlich.
Ratoeira, *f.* Ratten-, Mausefalle, *f.*; (*fig.*) Schlinge, *f.*, Fallstrick, *m.*
Ratoneiro, *m.* Bauer, der den Soldaten die erbeuteten Sachen abkauft; Dieb, der Kleinigkeiten stiehlt, Mauser, *m.*
Raucisono, a, *adj.* (*poet.*) rauh, heiser tönend.
Raudal, *m.* Strom, reißende Wasserstrom, *m.*; (*fig.*) Fluth, große Menge, *f.*, Zudrang, *m.*
Raudiva, *f.* (asiat. Wort) eine Art orientalischer Kleidungsstücke, *n. pl.*
Raulim, *m.* Priester in Pegu, *m.*
Raxa, Raixa, *f.* grober Zeug, der früher in Gebrauch war, *m.*
Rayar etc., vid. Raiar etc.
Razão, *f.* Vernunft, *f.*, Verstand, *m.*; Recht, *n.*; Billigkeit, *f.*; Genugthuung, Rechenschaft, *f.*; Grund, Beweis, Beweisgrund, *m.*; Ursache, *f.*, Beweggrund, *m.*; Ordnung, Methode, *f.*; Rechnung, *f.*; Ausdruck, *m.*, Wort, *n.*; (*path.*) Verhältniß, *n.*; — natural, natürliche Verstand, *m.*; razões d'estado, Staatsgründe, *m. pl.*; dar — de si, Rechenschaft von seinem Betragen ablegen; com —, mit Recht; mit Fug und Recht; com — ou sem ella, mit Recht oder Unrecht; á — de, nach dem Verhältnisse, nach dem Fuße, nach; he mais uma —, es ist ein Grund mehr; em — de, im Verhältnisse zu...; fazer —a, Bescheid (auf einen Trinkspruch) thun; trazer á — od. metter em —, zur Vernunft bringen, sich bedeuten lassen; livro de —, (*com.*) Hauptbuch eines Kaufmanns, *n.*; *it.* Notizbuch, Memorial, *n.*; — de commercio, Firma, *f.*, Handelsname, *m.*; ter —, Recht haben;

não ter —, Unrecht haben; ter — com alguem, oder — de parentesco, mit Jemandem verwandt sein; pôr-se ás razões, ter razões com alguem, mit Jemandem über etwas streiten, ihm widersprechen. [ge, *f.*

Razo, *m.* Atlas, *m.*; Sarsche, Ser=

Razoadamente, *adv.* vernünftig; billig; recht.

Razoado, a, *p. p.* von Razoar u. *adj.* vernünftig, verständig.

Razoamento, *m.* Abhandlung, *f.*; Gespräch, *n.*, Vortrag, *m.*; Vernunftschluß, Beweisgrund, Grund, Satz, *m.*, Schlußkette, *f.*; Urtheilen, *n.*

Razoar, *v. n.* vernünftig reden, urtheilen und schließen; auseinandersetzen, sprechen; *v. a.* (*jur.*) — o feito, a demanda, einen Rechtshandel führen.

Razoavel, *adj.* vernünftig; billig; recht; geziemend, anständig.

Razoavelmente, *adv.* vernünftig, billig, recht rc.

Ré, *f.* (*jur.*) Angeklagte, Beschuldigte, *f.*; (*j.*) Strich auf dem Boden, den man in gewissen Spielen als Grenze rc. bezeichnet; (*mar.*) Hintertheil des Schiffes (vom großen Mast an gerechnet), *n.*; (*mus.*) das A oder D (zweite Note in der Tonleiter), *n.*

Reacção, *f.* (*phys.*) Gegenwirkung, Rückwirkung, *f.*; (*fig.*) Widerdruck, Gegendruck, Gegenwirkung, Reaktion, *f.*

Reaccender, *v. a.* von neuem anzünden; (*fig.*) wieder entzünden, wieder anfachen, wieder rege machen. [gung, *f.*

Reaccusação, *f.* Gegenbeschuldi=

Reaccusar, *v. a.* Gegenbeschuldigungen machen; von neuem anklagen.

Reactivo, a, *adj.* rückwirkend.

Readilho, *m.* eine Art halbseidener Zeug, *m.* [leidigung, *f.*

Reaggravação, *f.* abermalige Be=

Reaggravar, *v. a.* wieder beleidigen.

Reagir, *v. n.* zurückwirken.

Real, *m.* Real (Münze), *m.*; *pl.* reis; Zuruf, Beifallruf für den König, *m.*; — d'agua, Steuer auf Lebensmittel, Getränke rc., um die Brunnen zu erhalten, *f.*; não ter —, keinen Heller haben.

Real, *adj.* wirklich, wahrhaft; königlich; (*fig.*) majestätisch, herrlich; edel.

Realçar, *v. a.* (*pint.*) leichter, heller machen; (*fig.*) erhöhen, erheben, steigen; großen Glanz ertheilen; die Gedanken in glänzende Bilder kleiden; in halb erhabener Arbeit sticken, Blumen u. Zierathen in einen Stoff miteinsticken.

Realce od. **Realço**, *m.* (*pint.*) Erhabenheit, *f.*; —s, *pl.* helleren Theile eines Gemäldes, Lichteffekte, *m. pl.*; Erhabenheit, erhabene Arbeit, *f.*; (*fig.*) Glanz, *m.*; bordar de —, in erhabener Arbeit sticken, Blumen rc. in einen Stoff mit einsticken.

Realegrar, *v. a.* von neuem belustigen, wieder erfreuen.

Realejo, *m.* Trageorgel, *f.*, Positiv, *n.*, Walzenorgel, Drehorgel, *f.*

Realengamente, *adv.* königlich, als ein König; (*fig.*) majestätisch, prächtig.

Realengo, a, *adj.* königlich (auch *fig.*).

Realete, *m.* Abgabe, Steuer von einem Real auf jede Canada Wein, *f.*

Realeza, *f.* königliche Würde, *f.* Königthum, *n.*; (*fig.*) Pracht, Großmuth, Größe, große, edle Handlung, *f.*

Realidade, *f.* Wirklichkeit, *f.*, Wirkliche, *n.*; na —, in der That.

Realismo, *m.* Anhänglichkeit an die königliche Partei, *f.*; (*ph.*) Realismus, *m.*

Realista, *m.* Anhänger der königlichen Partei, *m.*; —s, (*ph.*) Realisten (scholastisches System), *m. pl.* [werkstelligung, *f.*

Realização, *f.* Verwirklichung, Be=

Realizar, *v. a.* verwirklichen, bewerkstelligen; wirklich ausführen, erfüllen; (*com.*) verkaufen, zu Gelde machen; —se, *v. r.* sich verwirklichen, in Erfüllung gehen.

Realmente, *adv.* königlich; (*fig.*) majestätisch; wirklich, in der That.

Reame, (*ant.*) vid. Reino.

Reanimador, a, *adj.* wieder belebend; aufmunternd, belebend, anfeuernd.

Reassumir, *v. a.* wieder nehmen, wieder auf= od. vornehmen.

Reassumpção, *f.* Wiederaufnehmung, *f.*

Reataduras, *f. pl.* (*mar.*) Seilwerk, Tauwerk, *n.*

Reatar, *v. a.* wieder festbinden, wieder befestigen.

Reato, *m.* Beschuldigung, *f.*; Anklagestand, *m.*; (*th.*) Verpflichtung, wodurch man sich einer Buße unterzieht, die mit der begangenen Sünde im Verhältniß steht, *f.*

Reavisar, *v. a.* nochmals anzeigen, abermals melden; abermals belehren, warnen; klüger, vorsichtiger machen.

Rebaixamento, *m.* Verminderung, Herabsetzung, *f.*, Heruntersetzen, *n.*

Rebaixar, *v. a.* niedriger setzen, stellen, legen; vermindern, heruntersetzen; tiefer machen; *v. n.* niedriger werden, heruntergehen; sich senken, einsinken.

Rebaixo, *m.* der Einschnitt, das Loch, die Oeffnung unten an... (namentlich zur Durchlassung des Regenwassers).

Rebaldio, *adj. m.* figo —, eine Art wilder Feigen, *f. pl.*

Rebalsado, a, *p. p.* von Rebalsar u. *adj.* agua —a, das in seinem Laufe gehemmte Wasser, *n.*

Rebalsar-se, *v. r.* stehen bleiben (vom Wasser); (*fig.*) sich anhäufen.

Rebanho, *m.* Herde, Schafherde, *f.*; (*fig.*) Gemeinde der Gläubigen, *f.* [Meere, *m.*

Rebão, *m.* Lootse auf dem rothen

Rebaptização, *f.* Wiedertaufe, *f.*

Rebaptizante, *m.* Wiedertäufer, *m.*

Rebaptizar, *v. a.* wieder taufen.

Rebarba, *f.* Rand der Einfassung an Edelsteinen, *m.*

Rebatamento, *m.* Entzücken, *n.*, Verzückung, *f.*

Rebatar, vid. Arrebatar.

Rebate, *m.* Ueberfall, unvermuthete Angriff; Anfall, *m.*; Lärm, *m.*, Lärmschlagen, Lärmblasen, Sturmläuten, *n.*; Schrecken, *m.*; Unruhe, Unordnung, Verwirrung, *f.*; plötzliche (nachtheilige) Veränderung der Säfte des Körpers, *f.*; Anfall (von einem Fieber); unerwartete Streit, Zank, *m.*; unerwartete Vorfall, *m.*, unvermuthete Nachricht, *f.*; (*com.*) Nachlaß, Abzug, Rabatt, *m.*, Verminderung des Preises, *f.*; — falso, blinder Lärm, *m.*; tocar a —, Allarm, Lärm schlagen; tocar — com um sino, Sturm läuten; apanhar de —, über=

fallen, unversehens gefangen nehmen.

Rebatedor, *m.* Wechsler, der Wechsel, Staatspapiere ꝛc. diskontirt, *m.*

Rebater, *v. a.* wieder schlagen, von neuem schlagen; zurückschlagen, zurückbleiben; einen Stich oder Hieb abwehren, pariren, ablenken; zurückhalten, Einhalt thun, hemmen, steuern, wehren, unterdrücken; zurückweisen, widerlegen, bestreiten; zurückwerfen (Lichtstrahlen ꝛc.); Wechsel ꝛc. diskontiren; — força com força, Gewalt mit Gewalt vertreiben; — uma dôr, einen Schmerz vertreiben; — uma sedição, einen Aufruhr unterdrücken; —se, *v. r.* zurückprallen, sich brechen (von Wellen).

Rebatimento, *m.* Zurückschlagen, *n.*, Widersetzung, Zurücktreibung, *f.*; Zurückprallen, Zurückwerfen, *n.*

Rebatinha, *f.* Grapse, *f.*; deitar dinheiro á —, Geld unter die Leute werfen; andar ás —s, (*fam.*) sich um eine Sache streiten, sie sich gegenseitig aus den Händen reißen.

Rebeber, *v. a.* wieder trinken, häufig trinken.

Rebeca, *f.* Strohsack (als Bett für Soldaten, arme Leute ꝛc.), *m.*

Rebeçar, vid. Vomitar.

Rebeijar, *v. a.* wieder küssen.

Rebel od. **Revel** u. **Rebelde**, *adj.* rebellisch, aufrührerisch; (*fig.*) widerspänstig, ungehorsam; (*med.*) hartnäckig.

Rebeldia, *f.* Empörung, *f.*, Aufruhr, *m.*, Auflehnung, Rebellion, *f.*; (*fig.*) Widerstand, Kampf, *m.*, Widerstreben, *n.*; (*med.*) Hartnäckigkeit, *f.*

Rebellador, *m.* Aufrührer, Empörer, *m.*

Rebellão, *adj.* widerspänstig, dem Zügel nicht gehorchend.

Rebellar, *v. a.* empören, aufwiegeln, zur Empörung reizen; —se, *v. r.* sich empören, sich auflehnen; (*fig.*) sich sträuben, einer Sache widerstreben.

Rebellião, *f.* Empörung, *f.*, Aufruhr, *m.*; Auflehnung, Rebellion, *f.*; (*fig.*) Widerstand, Kampf, *m.*, Widerstreben, *n.*

Rebem, *m.* lederne Peitsche für die Galeerensklaven ꝛc., *f.*

Rebem, *adv.* (*fam.*) sehr wohl, vortrefflich, doppelt gut.

Rebenta-boi, *m.* Frucht des Tollkrauts, gemeine Wolfskirsche, *f.*

Rebentar, *v. n.* bersten, platzen, zerspringen; ausbrechen; sprossen, keimen, ausschlagen; — com riso, vor Lachen platzen.

Rebique, *m.* rothe Schminke, *f.*

Rebitar, *v. a.* nieten, vernieten; — o chapeo, den Hut aufstülpen; — o nariz, die Nase rümpfen.

Rebite, *m.* Vernietung, vernietete Spitze eines Hufnagels ꝛc., *f.*

Rebo, vid. Cascalho.

Rebocadura, *f.* Kalkaufwurf, *m.*, Bewerfen einer Mauer, *n.*, krause Tünche, *f.*

Rebocar, *v. a.* eine Mauer bewerfen, tünchen, übertünchen, bekalken; (*mar.*) bugsiren, am Schlepptau ziehen.

Reboco, *m.* Kalkanwurf, *m.*, Bewerfen einer Mauer, *n.*; Mauerkalk, *m.*, Tünche, *f.*

Rebolado, *m.* Bewegung der Hinterbacken (bei unzüchtigem Tanzen), *f.*

Rebolão, *adj. m.* prahlerisch, großsprecherisch.

Rebolar, *v. n.* rollen, wälzen; fortrollen; die Hinterbacken bewegen; dürr werden, ausgehen (vom Olivenbaume).

Rebolear-se, *v. r.* sich wälzen (von Thieren).

Reboleira, *f.* Abschleifsel am Steine der Scheerenschleiferkarre, *n.*; dickste Stelle im Walde, in den Saaten, *f.*; —s, *pl.* Stecklinge (vom Kastanienbaume), *m. pl.*

Reboleiro, *m.* starke Schelle, Glocke am Halse des Viehes, *f.*; Steckling vom Kastanienbaume, *m.*

Reboliço, *m.* große Getümmel, *n.*, Tumult, *m.*, Unordnung, *f.*, Lärm, *m.*

Rebolindo, *adv.* vir —, (*fam.*) angestürzt, in großer Eile kommen.

Rebolir, *v. a.* (*vulg.*) mit dem Hintern wackeln; wieder anfassen, wieder berühren; (*fig.*) nachsehen, verbessern, vervollkommnen.

Rebolo, *m.* Schleifstein, *m.*; Ausgehen, Verwelken der Olivenbäume, *n.*

Rebombar, *v. n.* wiederschallen, wiederhallen (besonders vom Donner, von Kanonenschüssen).

Rebombo, *m.* Wiederschall, Wiederhall, *m.*

Rebonissimo, a, *adj. sup.* zweimal sehr gut.

Reboque, *m.* (*mar.*) Bugsiren, Schleppen, Ziehen am Taue, *n.*; Schlepptau, *n.*; levar a — um navio, ein Schiff in's Schlepptau nehmen.

Reboquear, *v. a.* (*mar.*) bugsiren, am Schlepptau ziehen.

Reborda, *f.* Randleiste, *f.*, Rand, Vorsprung, *m.*

Rebordagem, *f.* (*mar.*) Aneinanderstoßen (der Schiffe), *n.*; der daraus erwachsende Schaden, *m.*

Rebordão, ã, *adj.* castanheiro —, wilde Kastanienbaum, *m.*; castanha —ã, wilde Kastanie, *f.*

Rebotado, a, *p. p.* von Rebotar u. *adj.* abgestumpft, stumpf; cavallo, cão —, Pferd, Hund, der nicht fressen und saufen kann, *n.* u. *m.*

Rebotalho, *m.* Ausschuß, Auswurf, Schofel, *m.*

Rebotar, *v. a.* einen Ball im Ballspiele zurückschlagen; die Schneide umbiegen, stumpf machen, —se, *v. r.* abgestumpft, überdrüssig werden, ermüden, die Kraft verlieren; nicht fressen und nicht saufen können (von Pferden und Hunden).

Rebraço, *m.* Armstück des Harnisches, welches den Oberarm bedeckte, *n.*

Rebramar, *v. n.* häufig brüllen, unaufhörlich brüllen; wiederhallen.

Rebrotar, *v. a.* von neuem sprossen, wieder keimen.

Rebuçadamente, *adv.* verstellter Weise, mit Verstellung.

Rebuçado, *m.* Vermummte, Verkappte, *m.*; —s, *pl.* Gerstenzucker im Papiereinschlag (Art Bonbons), *m.*

Rebuçar, *v. a.* (in Kleider) einhüllen, verhüllen, vermummen, verkappen; (*fig.*) verbergen, verhüllen, verhehlen; —se, *v. r.* sich einhüllen, sich verkappen, sich vermummen; (*fig.*) sich verstellen.

Rebuço, *m.* eine den Kopf verhüllende Bekleidung, Verkappung, Vermummung, *f.*; Art, wie sich manche Frauen verschleiern, indem sie nur ein Auge erblicken lassen, *f.*; (*fig.*) Verstellung, Maske, Larve, *f.*, Vorwand, *m.*; (*id.*) Anspielung, *f.*; fallar sem —, offen, ohne Zurückhaltung sprechen; tirar o —, (*fig.*) frei heraus sagen, was man denkt; de —, heimlich, verstohlener Weise; mulher de —, öffentliche Hure, *f.*

Rebusca, *f.* abermalige Untersuchung; Nachlese, *f.*

Rebuscar, *v. a.* nochmals suchen; von neuem untersuchen; nachlesen, die Nachlese halten; überall herumstören.

Recachar, *v. a.* aufheben, in die Höhe heben (Degen); *v. n.* eine stolze Antwort geben, ein stolzes Betragen, eine stolze Sprache mit Stolz erwiedern; —se, *v. r.* sich in die Brust werfen.

Recacho, *m.* stolze Körperhaltung, stolze Miene, Selbstgefälligkeit, *f.*, Eigendünkel, Stolz, *m.*; eine den Kopf verhüllende Bekleidung, Vermummung, Verkappung, *f.*

Recadação, *f.* Erhebung, Hebung, Eintreibung der Steuern; Hebungsliste, *f.*, Steuerverzeichniß; Steueramt; Gefängniß, *n.*

Recadista, *m.* Bote, Commissionär, *m.*

Recado, *m.* Botschaft, *f.*; das Compliment, *n.*, die Empfehlung, *f.*, der Gruß, *m.*; Auftrag, *m.*; Mandat, *n.*, Gebotsbrief, *m.*, Befehl, *m.*; Verweis, *m.*; Sicherheit, *f.*; Vorsicht, *f.*; (*ant.*) Quittung, *f.*; Bürgschaft, *f.*; (*id.*) Vorrath der nöthigen Dinge zu einer Unternehmung, *m.*, Geräth, Alles, was zu einer Sache nöthig ist, *n.*, Zuthat, *f.*; — de escrever, Schreibmaterialien, *n. pl.*, Schreibzeug, *n.*; em —, a — od. a bem —, wohlverwahrt, in Sicherheit; fazer as cousas a —, vorsichtig zu Werke gehen; andar a —, auf seiner Hut sein; fazer algum máo —, einen schlechten Streich begehen; levar —, eine abschlägliche Antwort erhalten; (*fig. fam.*) mit einer langen Nase heimziehen; dar —, Rechenschaft ablegen; —s, *pl.* Complimente, Empfehlungen, welche man Jemandem machen läßt; moço de —s, Lakai; Commissionär, *m.*

Recahir etc., vid. Recair etc.

Recaida, *f.* Rückfall, *m.*

Recadiço, a, *adj.* rückfällig.

Recair, *v. n.* wieder fallen, nochmals fallen; (*fig.*) zurückfallen; rückfällig werden, wieder verfallen in ...; wieder in denselben Fehler verfallen; ein Verbrechen wieder begehen; einen Rückfall bekommen.

Recalcadamente, *adj.* vollgehäuft; gepreßt voll, gedrängt, dicht zusammen. [Vollpfropfen, *n.*

Recalcadura, *f.* Zusammenpressen,

Recalcar, *v. a.* zusammendrücken, drängen, vollstopfen, vollpacken, gedrängt zusammenpacken, vollstampfen.

Recalcitrar, *v. n.* widerstreben, widerspänstig sein; (*fig.*) sich sträuben.

Recamado, a, *p. p.* von Recamar; roupas —as d' ouro, goldgestickte Gewänder, *n. pl.*; manto — de estrellas, der mit Sternen besäete Mantel (der Nacht).

Recamar, *v. a.* Blumen und Zierathen in einen Stoff mit einsticken.

Recamara, *f.* Garderobe, Kleiderkammer, *f.*; Reisegeräth, Reisegepäck, *n.*; (*fig.*) der Schlupfwinkel, die verborgenste Falte des Herzens.

Recambiar, *v. a.* von neuem wechseln; zurückschicken.

Recambio, *m.* zweite Wechsel oder Tausch, *m.*; (*com.*) Rückwechsel, *m.*; Zins von Zinsen, *m.*; Zurücksendung eines nicht acceptirten Wechsels, *f.*; Unkosten des Protestes 2c., *f. pl.*

Recamo, *m.* Stickerei in erhabener Arbeit, *f.* [ruf, *m.*

Recantação, *f.* öffentliche Wider-

Recantar, *v. a.* widerrufen.

Recanto, *m.* Winkel, Schlupfwinkel, *m.*; (*fig.*) die verborgenste Falte des Herzens.

Recapacitar, *v. n.* in seinem Gedächtnisse wiederholen; Jemanden von neuem überzeugen.

Recapitulação, *f.* Wiederholung des Inhalts, *f.*, Ueberblick, *m.*, Recapitulation, *f.*

Recapitular, *v. a.* kurz wiederholen.

Recarga, *f.* nochmalige, neue Ladung (eines Schiffes), *f.*

Recata, *f.* Nachsuchung, wiederholte Nachforschung, *f.*

Recatadamente, *adv.* bescheiden, mit Zurückhaltung; klug, vorsichtig, umsichtig.

Recatado, a, *p. p.* von Recatar u. *adj.* klug, gescheidt, verständig, umsichtig; bescheiden, zurückhaltend, schüchtern, verschämt.

Recatar, *v. a.* mit Sorgfalt verbergen; behüten, bewahren, in Sicherheit bringen, sichern gegen ...; —se, *v. r.* sich hüten, auf seiner Hut sein, sich vorsehen, vorsichtig sein; fürchten, zweifeln.

Recato, *m.* Umsichtigkeit, Vorsicht, Klugheit, *f.*; Geheimniß, *n.*; Zurückhaltung, Zurückgezogenheit, Bescheidenheit, *f.*

Recavar, *v. a.* wieder graben, tiefer graben. [gens 2c., *m.*

Recavem, *m.* Hintertheil eines Wa-

Recebedor, *m.* Empfänger; Einnehmer, Steuereinnehmer, *m.*

Recebedoria, Einnehmerei, Einnehmerstelle, *f.*

Receber, *v. a.* empfangen, erhalten, bekommen, in Empfang nehmen; nehmen, annehmen; empfangen, aufnehmen; in sich aufnehmen, auffangen; zulassen; — por mulher, zur Frau nehmen; — os noivos, die Brautleute trauen; — avaria, Haverei erleiden.

Recebimento, *m.* Empfang, *m.*; Aufnahme, *f.*; Annahme, Zulassung, *f.*; Trauung, Heirath, Hochzeit, *f.*

Receiar, *v. a.* fürchten, befürchten, besorgen; —se, *v. r.* sich fürchten, besorgt sein, sich scheuen.

Receio, *m.* Furcht, Besorgniß, *f.*

Receioso, a, *adj.* furchtsam, ängstlich, besorgt.

Receita, *f.* Recept, *n.*, Arzneimittel, *n.*, Arzneivorschrift, *f.*; Einnahme, *f.*; Hebung, *f.*; livro da —, Einnahmebuch, *n.*; — e despeza, Einnahme u. Ausgabe, *f.*; carregar alguma somma em — a alguem, Jemanden für eine Summe debitiren.

Receitar, *v. a.* ein Arzneimittel verschreiben, eine Arznei verordnen; in Einnahme bringen, stellen; in das Einnahmebuch tragen.

Receitario, *m.* das Register, die Sammlung von Recepten; die Schnur, auf welche der Apotheker die bei ihm eingehenden Recepte fädelt; Apothekerbuch, *n.*

Receituario, *m.* Formularbuch zu Recepten, *n.*

Recem, *adv.* (in Zusammenziehungen) kürzlich, jüngst, unlängst.

Recem-casado, a, *adj.* neuvermählt, kürzlich verheirathet.

Recem-chegado, *adj.* kürzlich angekommen. [kehrt.

Recem-convertido, *adj.* neube-

Recem-defunto, a, *adj.* kürzlich verstorben. [zem geboren.

Recem-nascido, a, *adj.* vor Kur-

Recennar, *v. a.* übergolden, übersilbern, die lückenhaften Stellen bei der ersten Vergoldung ꝛc. nochmals vergolden ꝛc.

Recenseador, *m.* der noch einmal besichtigt, zählt, schätzt; Bewährer, Beglaubiger, Untersucher, *m.*

Recenseamento, *m.* nochmalige Besichtigung, Untersuchung, Zählung, Nachzählung, *f.*, Nachsehen, *n.*

Recensear, *v. a.* nachsehen, mit Genauigkeit prüfen; eine Bevölkerung zählen, schätzen; bewähren.

Recental, *m.* drei- oder viermonatliches, spät im April oder Mai geborenes Lamm, *n.*

Recente, *adj.* frisch, neu.

Recentemente, *adv.* neulich, jüngst, vor Kurzem.

Recepção, *f.* Empfang, *m.*; Aufnahme, *f.*

Receptaculo, *m.* Zusammenfluß, Sammelplatz, Schlupfwinkel, *m.*; Zufluchtsort, *m.*, Freistätte, *f.*; (*bot.*) Fruchtboden, *m.*; (*hydr.*) Behältniß, *n.*

Receptador, *m.* Hehler, *m.*

Receptivel, *adj.* annehmbar, zulässig.

Receptivo, a, *adj.* aufnehmbar, empfänglich.

Receptor, *m.* (*p. u.*) Einnehmer, Schatzmeister, Cassirer, *m.*

Recesso, *m.* Winkel, entlegene Ort, *m.*, Abgeschiedenheit, *f.*; verborgene Zufluchtsort, Schlupfwinkel, *m.*

Rechaçar, *v. a.* wieder zurücktreiben, jagen oder schlagen; (*fig.*) Einwürfe machen, widersprechen, einen Vorschlag zurückweisen; — a alguem na cara, Jemandem grob antworten.

Rechaço, *m.* Zurücktreibung, Zurückschlagung, *f.*, Zurückstoßen, Zurückprallen, *n.*; (*fig.*) Widerstand, *m.*; Hemmung, *f.*, Hinderniß, *n.*; Widerspruch, *m.*, kurze Abfertigung, *f.*; ein alter Tanz, *m.*

Recheadamente, *adv.* mit Füllsel gestopft; in Fülle, reichlich.

Recheadura, *f.* Füllen mit einem Füllsel, *n.*

Rechear, *v. a.* füllen, mit einem Füllsel füllen; (*fig.*) füllen, anfüllen; vollstopfen (mit Speisen); —se, *v. r.* sich anfüllen, sich vollstopfen; — de comida, den Magen mit Speisen überladen; — de fazendas, sich mit großen Waarenvorräthen versehen; — d' erudições, sich mit gelehrten Kenntnissen bereichern.

Rechego, *m.* (*caç.*) Hinterhalt, Versteck, verborgene Anstand oder Ort, um Enten ꝛc. zu schießen, *m.*

Recheio od. **Rechêo**, *m.* Füllsel, *n.*, Fülle, *f.*; (*fig.*) Ueberfluß, *m.*, Fülle, große Menge, *f.*

Rechinar, *v. n.* zischen; schwirren; knistern, knarren, kreischen.

Rechino, *m.* Schwirren, Zischen, Knistern, Knarren, Kreischen, *n.*

Rechonchudo, a, *adj.* (*burl.*) klein u. fett, fleischig (von Menschen).

Rechó, *m.* Kohlenpfanne, Feuerpfanne, *f.*, Feuerbecken, Wärmbecken, *n.*

Reciario, *m.* (*arche.*) Netzfechter (bei den Römern), *m.*

Recibo, *m.* Empfangschein, *m.*, Quittung, *f.*

Recife, *m.* Riff, *m.*, Klippenreihe, *f.*

Recifoso, a, *adj.* voll Riffe, voll Klippen.

Recinto, *m.* Umkreis, Umfang, *m.*, Einschließung, Befriedigung, *f.*

Recio, *m.* Platz, *m.*; vid. Rocio.

Recipe, *m.* (*ph.*) Recept, *n.*; medizinische Zeichen oben am Recepte, *n.*; (*fig. fam.*) Strafpredigt, *f.*, Verweis, *m.*

Recipiangulo, *m.* (*math.*) Winkelmesser, *m.*

Recipiente, *m.* Recipient, *m.*, Vorlage des Destillirgefäßes, *f.*; o — (da maquina pneumatica), Glasglocke, *f.*, das Glas über der Luftpumpe, *n.*

Reciprocação, *f.* gegenseitige Abwechselung, *f.*, gegenseitige Verhältniß, *n.*, Gegenseitigkeit, *f.*

Reciprocamente, *adv.* gegenseitig, wechselweise, beiderseits.

Reciprocar, *v. a.* gegenseitig mittheilen; machen, daß zwei Dinge sich gegenseitig entsprechen, in einem wechselseitigen Verhältniß stehen; wieder vergelten, erwiedern; —se, *v. r.* sich gegenseitig einander mittheilen.

Reciprocidade, *f.* gegenseitige Verhältniß, *n.*; Gegenseitigkeit, *f.*

Reciproco, a, *adj.* gegenseitig, wechselseitig, beiderseits; (*gr.*) verbo —, gegenseitiges, rückwirkendes Zeitwort, Reciprokum, *n.*; (*log.*) proposição —a, gleichbedeutender Satz, *m.*; (*math.*) razão —a, umgekehrtes Verhältniß, *n.*

Recisão, *f.* (*jur.*) Aufhebung, Vernichtung, Umstoßung einer gerichtlichen Handlung, *f.*

Recita u. **Recitação**, *f.* Hersagen, Vortragen eines Recitativs, *n.*

Recitador, *m.* der ein Recitativ vorträgt.

Recitar, *v. a.* hersagen, vortragen; erzählen; (*mus.*) ein Solo singen oder spielen.

Recitativo, *m.* (*mus.*) Rundgesang, *m.*; Recitativ, *n.*

Reclamação, *f.* Zurückforderung, *f.*; Einspruch, *m.*; Einwendung, *f.*; Begehren, *n.*, Anspruch, *m.*, Forderung, *f.*

Reclamador, *m.* Zurückfordernde, Reklamant, *m.*

Reclamar, *v. a.* wiederfordern, zurückfordern, in Anspruch nehmen; sich wechselseitig rufen (Vögel); zurückrufen (den Falken); mit der Lockpfeife rufen; (*fig.*) verlocken; wiederhallen; (*p. u.*) verweigern; anrufen, anflehen; gegen etwas Einwendungen machen, Beschwerde führen; sich widersetzen, protestiren.

Reclamo, *m.* Lockpfeife, *f.*; Lockvogel, *m.*; (*fig.*) Lockspeise, *f.*, Köder, *m.*, Verlockung, *f.*; (*typ.*) Custos, Folgereiher, *m.*; Sternchen (im Buche), *n.*; Kuppler im Dienste der Freudenmädchen, der denselben die Männer zuweist, *m.*; Ruf (auf der Falkenjagd), *m.*; acudir ao —, (*fig. fam.*) dahin eilen, wo man weiß, daß ein Schnitt (Vortheil) zu machen ist.

Reclinação, *f.* Neigen, Hängen, *n.*, Neigung, *f.*, Ueberhangen, *n.*

Reclinar, *v. a.* neigen, abhängig, abschüssig machen; schief halten, schief tragen; — a cabeça, den Kopf hängen; —se, *v. r.* sich neigen, sich bücken; sich anlehnen, sich stützen.

Reclinatorio, *m.* Ruhekissen, *n.*; Lehne, Stütze, Armlehne, *f.*

Recluir, *v. a.* einsperren, einschließen; in ein Kloster sperren.

Reclusão, *f.* freiwillige od. gezwungene Einsperrung, *f.* od. Gefängniß, *n.*; Zelle, Klause, *f.*; — das flores, (*bot.*) Zeit, in welcher die Bäume geschlossen sind, *f.*

Recluso, a, *p. p. irr.* von Recluir u. *adj.* einsiedlerisch, eingeschlossen, eingesperrt.

Recluta etc., vid. Recruta etc.

Recobramento, *m.* Wiedererlangung, *f.*, Wiedererlangen, *n.*
Recobrar, *v. a.* wieder erlangen, wieder bekommen; — a saude, wieder genesen; — os sentidos, wieder zur Besinnung kommen.
Recobro, *m.* Wiedererlangung; Wiederabjagung, *f.*
Recoitar, *v. a.* (Goldschmiedausdr.) ein Stück Metall ausglühen.
Recoito, *m.* (Goldschmiedausdr.) Ausglühen (Metalle), *n.*
Recolegir, vid. Recolher.
Recoleição, *f.* strengere Beobachtung einer klösterlichen Ordensregel, *f.*; Kloster, wo die Ordensregeln mit großer Strenge beobachtet werden, *n.*; Sammlung der Gedanken, des Geistes, *f.*; beschauende, einsiedlerische Leben, *n.*
Recoleta, *f.* (*fig.*) Besserung des Lebenswandels, *f.*
Recoleto, *m.* Franziskaner von der verbesserten Regel, *m.*; (*fig.*) derjenige, der ein sehr zurückgezogenes Leben führt.
Recolhedor, *m.* Sammler, *m.*, der aufnimmt, einen Zufluchtsort, eine Wohnung ꝛc. giebt.
Recolher, *v. a.* einsammeln, ernten, einernten; sammeln, zusammentragen, pflücken; auflesen, aufnehmen; den Aufenthalt gestatten, einen Zufluchtsort geben; drücken, fester zusammenziehen; zurückziehen, einziehen; in sich ziehen, in sich aufnehmen; einsperren, einschließen; behalten, in das Gedächtniß aufnehmen; einathmen; nach und nach sammeln, zusammenbringen; verhehlen, verbergen, verheimlichen; herleiten, schließen, folgern; — peixe na rede, Fische im Netze fangen; — o ar puro, die frische Luft einathmen; — as velas, (*mar.*) die Segel einziehen, einreffen; *v. n.* sich zusammenziehen; einlaufen; enger werden; nach Hause gehen; tocar a —, (*grr.*) zum Rückzuge blasen; toque de —, Zapfenstreich, *m.*; —se, *v. r.* sich zurückziehen, sich flüchten, einen Zufluchtsort suchen; sich nach Hause begeben, sich auf sein Zimmer begeben, zu Bette gehen; sich von dem Verkehre mit der Welt zurückziehen; sich einschränken (in seinen Ausgaben); sich sammeln, sich fassen; nachdenken; seinen Geist andachtsvoll sammeln; aufhören zu sprechen; — a bom viver, sich vom Getümmel der Welt zurückziehen; — com Deos, den Geist andachtsvoll zu Gott erheben.
Recolhida, *f.* Schlafengehen, Niederlegen, *n.*; —s, *pl.* Klausnerinnen, Bußethuenden, *f. pl.*
Recolhido, **a**, *p. p.* von Recolher u. *adj.* einsiedlerisch, ein abgezogenes Leben führend; estar —, im Bette liegen, ruhen.
Recolhimento, *m.* Sammlung, Anhäufung, Menge, *f.*; Verborgenheit, Verhehlung, *f.*; Zurückgezogenheit, *f.*; Zufluchtsort, Aufenthalt, *m.*; Sammelplatz, *m.*; Wohnung, *f.*; abgelegenste Theil in einem Hause, *m.*; Haus der Büßenden, *n.*; Erziehungsanstalt für junge Mädchen, *f.*; — do espirito, Sammlung der Gedanken, *f.*, Nachdenken, *n.*, Ueberlegung, *f.*; (*th.*) Andacht, Ruhe, *f.*; — dos frutos, Ernte, *f.*; — de tropa, Rückzug, Abzug (der Truppen), *m.*
Recolho, *m.* (*p. u.*) vid. Recolhimento, Abrigo.
Recomer, vid. Rumiar.
Recommendação, *f.* Empfehlung, *f.*; Empfehlungswürdigkeit, Achtung, *f.*; carta de —, Empfehlungsbrief, *m.*; Recommendações, *pl.* Empfehlungen, Grüße, *f.* u. *m. pl.*
Recommendador, *m.* derjenige, der empfiehlt.
Recommendar, *v. a.* empfehlen, anempfehlen; ermahnen, rathen; anbefehlen, rathen, einschärfen; —se, *v. r.* sich empfehlen.
Recommendavel, *adj.* empfehlungswerth, schätzbar.
Recompensa, *f.* Entschädigung, *f.*, Ersatz, *m.*, Vergütung, *f.*; Lohn, *m.*
Recompensação, *f.* Entschädigung, *f.*, Ersatz, *m.*, Vergütung, *f.*
Recompensador, *m.* Belohner; Vergüter, Entschädiger, *m.*
Recompensar, *v. a.* entschädigen, ersetzen, vergüten, gut machen; belohnen, vergelten, lohnen.
Recompôr, *v. a.* wieder zusammensetzen, wieder in Ordnung bringen, wieder zurecht machen, wieder einrichten.
Recomposição, *f.* Wiederzusammensetzung, *f.*
Reconcavo, *m.* Umfang, Umkreis einer Bucht oder Bai, *m.*, halbkreisförmige Seebucht, *f.*; die Bannmeile, der Umkreis einer Stadt ꝛc.
Reconcentração, *f.* Vereinigung in einem Punkte od. um einen Mittelpunkt, *f.*
Reconcentrar, *v. a.* auf einen Punkt, um einen Mittelpunkt zusammenziehen, zusammendrängen, einengen, vereinigen; (*fig.*) verbergen; — o odio, seinen Haß sorgfältig verbergen; —se, *v. r.* sich um einen Mittelpunkt zusammenziehen ꝛc.; sich tief in den Geist, das Herz einprägen.
Reconciliação, *f.* Versöhnung, Wiederaussöhnung, *f.*; — da igreja, Wiedereinweihung einer entweihten Kirche, *f.*; — de herege, Wiederaussöhnung eines Ketzers mit der Kirche, *f.*
Reconciliador, **a**, *adj.* versöhnend; *s.* Versöhner, *m.*, Versöhnerin, *f.*
Reconciliar, *v. a.* versöhnen, wieder aussöhnen; (*fig.*) vergleichen, in Einklang bringen; — um herege com a igreja, (*igr.*) einen Ketzer mit der Kirche wieder aussöhnen; — o templo, den entweihten Tempel noch einmal weihen; —se, *v. r.* sich wieder versöhnen od. aussöhnen; (*igr.*) ehe man zum heiligen Abendmahle geht, noch einmal beichten.
Reconciliavel, *adj.* versöhnbar, versöhnlich.
Recondito, **a**, *adj.* sehr tief, sehr verborgen; tief ausgesonnen, dunkel, schwer verständlich; *s.* os —s do coração humano, die verborgensten Falten des menschlichen Herzens, *f. pl.*
Reconditorio, *m.* Versteck, *n.*
Reconducção, *f.* erneuerte Bestätigung im Amte, *f.*; (*jur.*) Pacht- od. Miethserneuerung, *f.*
Reconduzir, *v. a.* (em) von neuem zu demselben Amte ernennen; die Dauer des Besitzes eines Amtes, einer Stelle verlängern; (para, a) wieder zurückführen, wiederbringen.
Reconfessar, *v. a.* noch einmal beichten.
Recongraçar, *v. a.* wieder aussöhnen, wieder versöhnen; —se, *v. r.* sich wieder aussöhnen.
Reconhecer, *v. a.* wieder erkennen, erkennen; anerkennen, bekennen

nen, eingestehen; (*fig.*) einsehen; erkennen, erkenntlich sein, Dankbarkeit haben; (*grr.*) spähen, ausspähen, auskundschaften, recognosciren; — por filho, als Sohn anerkennen; — a ferida, die Wunde untersuchen.

Reconhecido, a, *p. p.* von Reconhecer u. *adj.* dankbar, erkenntlich.

Reconhecimento, *m.* Wiedererkennung, Erkennung, *f.*; Erkenntlichkeit, Dankbarkeit, Anerkennung, *f.*; Unterwürfigkeit, Abhängigkeit, Dienstbarkeit, *f.*; manifestar, testificar o seu —, seine Dankbarkeit bezeigen.

Reconhecivel, *adj.* kenntlich, kennbar.

Reconquista, *f.* Wiedereroberung, Wiedergewinnung, Wiedererlangung, *f.*

Reconquistar, *v. a.* wieder erobern, wiedergewinnen, wiedererlangen.

Reconstrucção, *f.* Wiederaufbauung, *f.*

Reconstruir, *v. a.* wieder aufbauen.

Recontar, *v. a.* erzählen, von neuem erzählen; überzählen, nachrechnen; —se, *v. r.* gezählt werden, unter die Zahl versetzt werden.

Recontente, *adj.* doppelt zufrieden, sehr zufrieden.

Reconto, *m.* zweiter Beschlag am Ende der Lanze, *m.*

Recontro, *m.* Begegnung, *f.*, Begegnen, Zusammentreffen, Zusammenstoßen, Aufstoßen, *n.*, unvermuthete Zusammenkunft, *f.*; Aneinanderkommen, Treffen, kleine, zufällige Gefecht, *n.*, unverabredete Kampf, *m.*; Zufall, *m.*

Reconvalecer, *v. n.* wieder genesen.

Reconvenção, *f.* (*jur.*) Gegen- od. Widerklage, *f.*; neue Uebereinkunft, wonach der festgesetzte Preis verändert wird, *f.*

Reconvencer, vid. Convencer.

Reconvir, *v. a.* (*jur.*) eine Gegenklage anstellen, widerklagen.

Recopilação, *f.* kurze Wiederholung des Inhalts, *f.*, Hauptinhalt, Ueberblick, *m.*; Sammlung, *f.*, Zusammentragen, *n.*, Abfassung, *f.*

Recopiladamente, *adv.* abgekürzt, kurz, kürzlich, in der Kürze.

Recopilar, *v. a.* kurz wiederholen; einen Auszug machen; abkürzen; sammeln, zusammentragen.

Recordação, *f.* Erinnerung, *f.*, Andenken, *n.*

Recordador, a, *adj.* erinnernd, in Erinnerung bringend, Gedächtniß...., Gedenk...

Recordar, *v. a.* an etwas erinnern, in Erinnerung bringen, die Erinnerung, das Andenken an etwas erneuern; —se, *v. r.* (de) sich erinnern.

Recordo, *m.* Erinnerung, *f.*, Andenken, *n.*; Mahnung, Ermahnung, *f.*

Recorrente, *m.* (*jur.*) Recurrent, der Recurs bei'm Gerichte einlegt, *m.*

Recorrer, *v. a.* durchlaufen, durchblättern, nachsehen, wieder durchsehen, abändern, verbessern; ausbessern; (*typ.*) umbrechen; — pela memoria, sich etwas in das Gedächtniß zurückrufen, sich wieder daran erinnern; — o navio, (*mar.*) ein Schiff nachsehen, ausbessern; — um cabo, (*id.*) ein Tau durch die Hand laufen lassen, unterholen; *v. n.* wieder laufen; — a alguem, zu Jemandem seine Zuflucht nehmen, sich an Jemanden wenden; Recurs einlegen; —se, *v. r.* sich wenden an ..., seine Zuflucht nehmen zu...

Recortado, *m.* Ausschnitt, *m.*, ausgeschnittene Arbeit, *f.*

Recortar, *v. a.* ausschneiden, zerschneiden, Figuren aus Papier rc. schneiden, ein Bild rc. ausschneiden; wieder beschneiden; (*pint.*) die Umrisse der Figuren ausmalen; (*j.*) überstechen, abtrumpfen.

Recorte, *m.* Beschneiden, Ausschneiden, *n.*, Verfertigung von ausgeschnittener Arbeit, *f.*; (*j.*) Abstechen, Abtrumpfen, *n.*; Ausschnitt, *m.*, ausgeschnittene Arbeit (von Papier rc.), *f.*; Beschneiden der Zweige in gewisse Figuren rc., *n.*

Recoser, *v. a.* wieder nähen, annähen, zunähen rc.

Recostar, *v. a.* neigen, auf die Seite beugen; —se, *v. r.* sich auf die Seite legen, sich anlehnen, sich stützen.

Recosto, *m.* Anhöhe, *f.*, Hügel, *m.*

Recova, *f.* große Menge Lastthiere, *f.*

Recovagem, *f.* Geleit, Convoi, *n.*, Bedeckung der Lastthiere, *f.*; das Gepäck derselben; die Zufuhr, Ausfuhr, der Transport, das Fortschaffen des Gepäcks rc. durch Lastthiere.

Recoveiro, *m.* Mauleseltreiber; Hühner-, Eierhändler, einer der Lebensmittel im Lande aufkauft, um sie anderwärts zu verkaufen, *m.*

Recozer, *v. a.* wieder kochen, aufkochen; wieder backen; zerkochen, zu stark kochen; — metaes, Metalle ausglühen.

Recozimento, *m.* Zustand dessen, das zweimal gekocht ist, *m.*, Aufkochung, *f.*

Recreação, *f.* Ergötzung, Belustigung, Ergötzlichkeit, Erholung, *f.*; Zeitvertreib, *m.*

Recreador, a, *adj.* erheiternd, ergötzlich, belustigend.

Recrear, *v. a.* wieder erschaffen, von neuem erschaffen; ergötzen, belustigen, vergnügen; —se, *v. r.* sich ergötzen, sich erholen, sich belustigen, sich zerstreuen.

Recreativo, a, *adj.* ergötzlich, erheiternd, lustig.

Recredenciaes, *s.* od. *adj. pl.* (cartas —) Abberufungs- od. auch Entlassungsschreiben eines Gesandten, *n. pl.*

Recrementicio, a, *adj.* (*path.*) was das Geblüt als unrein auswirft.

Recremento, *m.* (*path.*) Refremente, *n. pl.*, in's Blut zurückgeführten Absonderungen, *f. pl.*

Recréo od. **Recreio**, vid. Recreação; casa de —, Lusthaus, *n.*; tomar alguni —, sich etwas erholen, zerstreuen.

Recrescente, *adj.* wachsend.

Recrescer, *v. n.* wieder wachsen, nachwachsen; übermäßig wachsen; dazu kommen, unvermuthet kommen, zustoßen.

Recrescimento, *m.* Zuwachs, Anwachs, *m.*, Vermehrung, Zunahme, Vergrößerung, *f.*

Recriminação, *f.* Gegenbeschuldigung, *f.*

Recriminar, *v. a.* Gegenbeschuldigungen machen, mit Gegenschmähungen antworten.

Recriminatorio, a, *adj.* eine Gegenbeschuldigung enthaltend.

Recruo, a, *adj.* fio —, nicht gehörig ausgeglühter Draht, *m.*

Recrudescencia, *f.* (*path.*) Wiederaufleben krankhafter Erscheinungen, *n.*; Verschlimmerung, *f.*

Recrudecer, *v. n.* (*path.*) sich wieder verschlimmern, sich erneuern (Krankheit). [krutirung, *f.*
Recruta, *m.* Rekrut, *m.*; *s. f.* Re-
Recrutador, *m.* der Rekruten anwirbt, Werber, *m.*
Recrutamento, *m.* Rekrutirung, *f.*, Rekrutiren, *n.*; Aushebung, Werbung, *f.* [ben.
Recrutar, *v. a.* rekrutiren, wer-
Recruzetado, a, *adj.* (*br.*) doppelt gekreuzt.
Rectamente, *adv.* gerade, in gerader Linie; mit Gradheit, Gradsinn, Redlichkeit, Rechtschaffenheit. [eckig.
Rectangular, *adj.* rechtwinklig, recht-
Rectangulo, *m.* (*geom.*) Rechteck, *n.*; *adj.* rechtwinklig.
Rectidão, *f.* Gradheit; Richtigkeit, *f.*; Unverschrobenheit, *f.*; Gradsinn, *m.*, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, *f.*, Biedersinn, *m.*
Rectificação, *f.* Berichtigung, *f.*; (*chi.*) Reinigung, Läuterung durch abermaliges Abziehen, *f.*; (*geom.*) Zurückführung einer krummen Linie auf eine gerade, *f.*
Rectificar, *v. a.* berichtigen, verbessern; (*chi.*) eine abgezogene Flüssigkeit durch abermaliges Abziehen verstärken, läutern; (*geom.*) eine krumme Linie auf eine gerade zurückführen.
Rectilineo, a, *adj.* geradlinig.
Rectitude, *f.* Geradheit; Richtigkeit; Unverschrobenheit, Billigkeit, Rechtschaffenheit, *f.*, Gradsinn, Biedersinn, *m.*
Recto, a, *adj.* gerade, nicht schief; aufrecht; (*fig.*) gerecht, redlich, aufrichtig, rechtschaffen; angulo —, rechte Winkel, *m.*; intestino — od. recto, *m.*, (*an.*) Mastdarm, *m.*; via —a, geraden Weges; a —a pronuncia, die richtige Aussprache; a —a razão, der gesunde Verstand.
Rector, vid. Reitor.
Rectrizes od. **Rectrices**, *f. pl* (*orn.*) Steuerfedern, Schwanzfedern, *f. pl.*
Recua, *f.* Koppel Pferde od. Maulthiere, *f.*; (*fig. fam.*) Menge Sachen, die in einer Reihe auf einander folgen, *f.*
Recuada, *f.* Rückwärtsgehen, *n.*; Zurückweichen, Zurücktreten, *n.*; Anlauf, *m.*
Recuadeira, *f.* ein an die Deichsel befestigter Riemen, um den Wagen zurückzuschieben, *m.*
Recuado, a, *p. p.* von Recuar u. *adj.* zurückgeschoben ꝛc.; (*fig. fam.*) verschlimmert, zurückgekommen (in seinen Vermögensumständen).
Recuamento, *m.* Zurückfahren, Zurücklaufen (eines Wagens); Zurückschieben, *n.*
Recuar, *v. a.* zurückschieben, wegschieben, zurücksetzen, zurücktreiben; (*fig.*) zurückhalten, mäßigen, zügeln; *v. n.* rückwärtsgehen, zurückweichen, zurückgehen, zurückfahren; (*fig.*) zurücktreten, auf die Hinterfüße treten, einer Sache auszuweichen suchen; Ausflüchte suchen; seinen Sinn ändern, etwas verschieben, verzögern; ir recuando, rückwärts gehen; (*fig. fam.*) den Krebsgang gehen.
Recubito, *m.* liegende Stellung, wobei man den Kopf auf den Ellbogen stützt, *f.*
Recuidar, *v. n.* hin- und herdenken, nochmals überdenken, reiflich überlegen.
Reçumar, *v. n.* sickern, durchsickern; (*fig.*) ruchbar werden, auskommen. [hängen, sich anlehnen.
Recumbir, *v. n.* sich neigen, herab-
Recuo, *m.* Rücklauf, Rückstoß (einer Kanone), *m.*; Raum, welchen eine Kanone bei'm Abfeuern zurückläuft, *m.*
Recuperação, *f.* Wiedererlangung, Wiedererwerbung, *f.*
Recuperador, *m.* der wieder erlangt, wieder erwirbt.
Recuperar, *v. a.* wiedererlangen, wieder bekommen; — o tempo perdido, die versäumte Zeit nachholen.
Recuperatorio, a, *adj.* interdicto —, (*jur.*) richterliche Verfügung, wonach alle Handlungen wieder in den ersten Stand gesetzt werden, *f.* [bar, wiederbringlich.
Recuperavel, *adj.* wieder erlang-
Recurrente, *adj.* (*an.*) nervo —, rücklaufende Nerv, *m.*; pulso —, (*path.*) Puls, der nach kurzer Zeit seine frühere Stellung wieder einnimmt, *m.* [prüfen.
Recursar, *v. a.* (*p. u.*) von neuem
Recurso, *m.* Rücklauf, *m.*; Zuflucht, *f.*; (*jur.*) Regreß, Recurs, Rückhalt; Rückanspruch, Rückgang, *m.*; — da maré, vid. Refluxo.
Recurvar, *v. a.* umbiegen, krumm biegen; anders biegen.
Recurvo, a, *adj.* umgebogen, eingebogen, krumm, hakenförmig.
Recusa, *f.* Weigerung, *f.*
Recusação, *f.* Verwerfung; Weigerung, *f.*; Versagung, abschlägige Antwort, *f.*
Recusador, *m.* der verwirft; der versagt, abschlägt.
Recusar, *v. a.* abschlagen, ausschlagen, sich weigern (etwas anzunehmen), nicht wollen; verwerfen, nicht annehmen. [tig.
Recusavel, *adj.* verwerflich, verdäch-
Redacção, *f.* Sammlung, Anordnung, Abfassung schriftlicher Aufsätze, Redaktion, *f.*
Redactor, *m.* Sammler, Anordner schriftlicher Aufsätze; Zeitungsschreiber; Redakteur, *m.*
Redada, *f.* Zug mit dem Netze, Fischzug, *m.*; (*fig.*) Zahl der Personen od. Dinge, die man auf einmal fängt, *f.*, Fang, *m.*
Redar, *v. a.* (*p. u.*) wieder geben, noch einmal geben.
Redarguidor, *m.* Widerleger, *m.*
Redarguir, *v. n.* widerlegen; wieder zurückschieben, eines Gründe gegen ihn selbst kehren, ihn mit seinen eigenen Gründen schlagen; tadeln, aussetzen, verweisen; Gegenbeschuldigungen machen; anklagen, beschuldigen; klagen (bei Gericht); überzeugen.
Reddito, *m.* Einkommen, *n.*, Ertrag, *m.*, Rente, *f.*; —s, Einkünfte, *f. pl.*
Rede, *f.* Netz; Garn, *n.*; netzförmig gestrickte od. gewebte Arbeit, *f.*; Seidenfilet, *n.*; netzförmige Hängematte, *f.*; (*fig.*) Fallstrick, *m.*, Schlinge, *f.*; — d'arrastar, Schleppnetz, *n.*; — de caçar, Rebhühnergarn, *n.*; — do cabello, Haarnetz, *n.*; — de ferro, eiserne Fenstergitter, *n.*; — varredouro, engmaschiges Netz für kleine Fische, *n.*; cair na —, in das Netz, in die Schlinge gehen; metter na —, (*fig. fam.*) in das Garn, in die Schlinge führen; — de pardaes, (*fam.*) weit und schlecht gewebte Leinewand, *f.*; —s, *pl.* (*mar.*) Netze auf Schiffen, um das Entern zu verhüten, *n. pl.*; —s das trincheiras; (*id.*) Schanznetze, *n. pl.*; prender o vento com —s, (*fig.*) sich vergebliche Mühe machen.

Rédea, *f.* Zaum, Zügel, *m.* (auch *fig.*); á meia —, in kurzem Galopp; á — solta, mit verhängtem Zügel; (*fig.*) ganz zügellos; spornstreichs, unsinnig, blindlings; mit voller Freiheit, unabhängig; largar, soltar a — a alguem, einem alle Freiheit lassen; soltar a — ás paixões, seinen Leidenschaften den Zügel schießen lassen; com a — na mão, (*fig.*) mit Umsicht, klug, gelassen; —s, *pl.* Zügel, *m. pl.*, Regierung, Herrschaft, *f.*; voltar as —s, (*fig.*) umkehren, von einer Unternehmung abstehen; deitar a mão ás —s, in die Zügel fallen.

Redeiro, *m.* Netzmacher, Netzstricker, *m.*; Vogelgarn, Vogelnetz, *n.*

Redempção, *f.* Erlösung; Befreiung, Hülfe, *f.*

Redemptor, *m.* Erlöser, *m.*

Redemptorista, *m.* Redemptorist, Ligorianer, *m.*

Redenção etc., v. Redempção etc.

Redenho, *m.* (*an.*) Netz, *n.*; — de vitella, Kalbsgekröse, Krös, *n.*

Redentes, *m. pl.* (*fort.*) Sägewerk, *n.*

Redepé, *f.* eine Art Schleppnetz, *n.*

Redezinha, *f. dim.* von Rede.

Redhibição, *f.* (*jur.*) Rückgeberecht, *n.* Heimschlagung, Wiedergabe, *f.*

Redhibir, *v. a.* zurückgeben od. zurücknehmen, den Verkauf einer fehlerhaften Sache ungültig machen.

Redhibitorio, **a**, *adj.* die Zurückgabe betreffend.

Redigir, *v. a.* schriftliche Aufsätze sammeln, anordnen, abfassen; kurz zusammenfassen; redigiren, schreiben, verfassen.

Redil, *m.* Schafstall, *m.*; Pferch, *m.*; — da Igreja, Schooß der Kirche, *m.*

Redimimento, *m.* vid. Redempção.

Redimir, vid. Remir, Resgatar.

Redingote, *m.* lange, weite Ueberrock, Reiserock, *m.*

Redinha, *f. dim.* von Rede; (*fig.*) lose, schlecht gewebte Leinwand, *f.*

Redintegração, *f.* Wiedereinsetzung, *f.*

Redintegrar, *v. a.* wieder zusammensetzen, wieder ganz machen; (*fig.*) wieder einsetzen (in den vorigen Stand, Besitz).

Redivivo, **a**, *adj.* wieder belebt, wieder in's Leben gerufen.

Redizer, *v. a.* wieder sagen, wiederholen.

Redizima, *f.* Zehnte, der doppelt genommen wird, *m.*

Redizimar, *v. a.* den Zehnten zum zweiten Male nehmen.

Redobradura, *f.* Verdoppelung, *f.*

Redobrar, *v. a.* verdoppeln; doppelt nehmen, geben etc.; vermehren; wiederholen; laut schlagen, singen, zwitschern (von Vögeln).

Redobre, *m.* Doppelstrich mit dem Bogen auf der Geige, *m.*, laute Schlagen, Zwitschern, Singen der Vögel, *n.*; zweite Futter, Unterfutter, *n.*; —s, *pl.* Falschheit, Doppelzüngigkeit, *f.*; fazer —s, Schelmenstreiche begehen, arglistig handeln.

Redolente, *adj.* (*poet.*) duftend.

Redoma, *f.* gläserne Fläschchen, *n.*

Redozinha od. **Redominha**, *f. dim.* von Redoma.

Redomoinho, *m.* Strudel, Mahlstrom, *m.*; Schlund, Abgrund, *m.*; — de vento, Wirbelwind, *m.*; — de cabellos, Stirnhaar der Pferde etc., *n.*

Redondamente, *adv.* ründlich, kreisförmig; gleich, plötzlich; aufrichtig, frei heraus, ohne Umschweife; cahir — no chão, jählings zu Boden fallen.

Redondear, *v. a.* abrunden, rund machen.

Redondella, *f.* á —, im Umdrehen, im Kreise.

Redondez, **Redondeza**, *f.* Rundung, Ründung, Runde, Rundheit, *f.*; — da terra, Erdenrund, *n.*; Erdkugel, *f.*

Redondilha, *f.* (*poet.*) Stanze von vier achtsylbigen Versen, *f.*, Ringelreim, *m.*

Redondinho, **a**, *adj. dim.* von Redondo; rundlich.

Redondo, **a**, *adj.* rund; em —, in der Runde, rund umher; lettra — a Fraktur, *f.*; não —, ohne Umschweife, frei heraus.

Redor, *m.* ao —, *adv.* in der Runde, rings herum.

Redouça, *f.* Strickschaukel, Schaukel, *f.*; (*fam.*) Schwenke, *f.*

Redouçar-se, *v. r.* sich schaukeln.

Redrar, *v. a.* zum zweiten Male einen Weinberg hacken.

Reducção, *f.* Zurückführung; Wiederzurückbringung in seinen vorigen Stand, *f.*; Unterwerfung, Bezwingung, *f.*; Verminderung, Herabsetzung; Verkleinerung, *f.*; Vergleichung der Münzen, Maße, Gewichte gegen einander, *f.*; (*ar. alg.*) Verwandlung der ganzen Zahlen in Brüche, *f.*; (*cir.*) Wiedereinrichtung, Einrenkung, *f.*; (*chi.*) Wiederherstellung, *f.*; (*geom.*) Verkleinerung, Verjüngung des Risses, *f.*; Bekehrung der Ungläubigen, *f.*; bekehrte indianische Bevölkerung, *f.*; — a menos, Verringerung, Verminderung, *f.*

Reductivamente, *adv.* einschränkend, beschränkend, mit Einschränkung.

Reductivo, **a**, *adj.* (*chi.*) wieder herstellend.

Reducto, vid. Reduto.

Redundancia, *f.* Fülle, *f.*, große Ueberfluß, *m.*; (*rh.*) Weitschweifigkeit, *f.*, Wortschwall, *m.*

Redundante, *adj.* überlaufend, übersprudelnd, überfließend; Ueberfluß an etwas habend; überflüssig (in Worten); estylo —, weitschweifige Styl, *m.*

Redundantemente, *adj.* in Ueberfluß, zu viel; mit Weitschweifigkeit.

Redundar, *v. n.* überlaufen, austreten, sich ergießen; überfüllt sein, einen Ueberfluß an etwas haben, im Ueberflusse schwimmen; überflüssig sein (in Worten); zum Schaden oder Nachtheile ausschlagen; zurückfallen auf ...

Reduplicação, *f.* Verdoppelung, Vermehrung, *f.*; (*gr.*) Wiederholung einer Sylbe oder eines Wortes, *f.*

Reduplicar, *v. a.* verdoppeln, vermehren; wiederholen.

Reduplicativo, **a**, *adj.* (*gr.*) eine Wiederholung andeutend.

Reduto, *m.* (*fort.*) Redoute, Schreckschanze, *f.*; Art Hafendamm für Schiffe, *m.*

Reduvio, *m.* (*ins.*) Winkelwanze, *f.*

Reduzido, **a**, *p. p.* von Reduzir u. *adj.* dahin gebracht, genöthigt, gezwungen etc.; eingeschränkt.

Reduzir, *v. a.* (a) an seinen vorigen Stand oder Ort zurückbringen, zurückführen; beschränken, verkleinern, herabsetzen, vermindern; nöthigen, zwingen, zu etwas bringen, bändigen, bezwingen, unterwerfen, unterjochen; unter seine Botmäßigkeit bringen; bekehren; reduciren; übersetzen (aus einer Sprache in die andere); Münzen, Maße, Ge-

wichte gegen einander verglei= chen; verwandeln in ...; — a cinzas, einäschern; — a dinheiro, zu Gelde machen, verkaufen; — a breves palavras, in kurzen Worten zusammenfassen; (*ar.*) ganze Zahlen in Brüche verwandeln; (*chir.*) wieder einrichten, einrenken; — a nada, vernichten; — alguem á miseria, a mendicidade, Jemanden in's Elend stürzen, an den Bettelstab bringen; a velhice nos reduz a meninos, das Alter macht uns wieder kindisch; —se, *v. r.* auf etwas abzwecken, abzielen, hinauslaufen; sich auflösen; sich einschränken, es bei etwas bewenden lassen; sich verwandeln in ..., einer anderen Sache gleich werden; — á razão, zur Vernunft kommen. [führbar.

Reduzivel, *adj.* zurückführbar, aus=

Reedificação, *f.* Wiederaufbauung, *f.*

Reedificador, *m.* Wiedererbauer, *m.*

Reedificar, *v. a.* wieder aufbauen; (*fig.*) verbessern, wiederherstellen, umbilden, umschaffen.

Reeleger, *v. a.* wieder wählen.

Reelegivel, *adj.* wieder wählbar.

Reeleição, *f.* Wiedererwählung, *f.*

Reeleito, a, *p. p. irr.* von Reeleger.

Reembolsar, *v. a.* (die Auslage oder den Vorschuß) zurückzahlen, wiederbezahlen, vergüten, erstatten, abtragen, ersetzen, das ausgelegte Geld wieder eincassiren.

Reembolso, *m.* Zurückzahlung, Wiederbezahlung, Wiedererstattung; Abtragung, *f.*; das zurückzuzahlende Geld, *n.*, Bezahlung, *f.*; Wiedereincassiren der Vorschüsse, *n.* [wieder verwenden.

Reempregar, *v. a.* wieder anstellen,

Reencher, *v. a.* wieder vollzählig machen; wieder anfüllen, vollmachen.

Reenvidar, *v. a.* (*j.*) höher od. besser bieten im Spiele, überbieten.

Reenvite, *m.* (*j.*) Uebergebot im Spiele, *n.*

Reesperar, *v. a.* wieder warten, von neuem erwarten.

Reespumas, *f. pl.* Schaumzucker, *m.*

Reestabelecer, *v. a.* wiederherstellen.

Reexportação, *f.* Wiederausfuhr, *f.*

Reexportador, *m.* Wiederausführer, *m.*

Reexportar, *v. a.* wieder ausführen.

Refalsadamente, *adv.* arglistig, treulos, betrügerischer Weise.

Refazedor, *m.* der wieder macht, verfertigt, herstellt *rc.*

Refazer, *v. a.* wieder machen, wieder thun; umarbeiten; wieder von vorn anfangen; ausbessern, flicken, wiederherstellen; wieder gut machen; — o exercito, das Heer wieder vollzählig machen; — o gado, das Vieh auf die Fettweide führen; —se, *v. r.* sich erholen, wieder zu Kräften kommen; sich wieder versehen mit...

Refazimento, *m.* Wiedermachen, Wiederthun, *n.*; Umarbeitung; Wiederherstellung; Ausbesserung; Entschädigung, Vergütung, *f.*

Refece, *adj.* (*ant.*) hinfällig; niedrig, gering; vender a —, zu einem sehr niedrigen Preise verkaufen.

Refectorio, a, *adj.* (*med.*) cura —a, Heilart, wonach die Arzeneimittel unter die Speisen gemischt werden, *f.*

Refega, vid. Rajada u. Refrega.

Refegão, *m. augm.* von Refega; heftige, starke Windstoß, *m.*

Refego, *m.* Einschlag an einem Kleide, *m.*

Refeição, *f.* leichte Mahlzeit; Nahrung; Wiederherstellung, Erholung; Ausgleichung, Ersetzung, *f.*, Ersatz, *m.*, Wiedererstattung, *f.*

Refeito, a, *p. p. irr.* von Refazer u. *adj.* wieder gemacht, wieder hergestellt; untersetzt.

Refeitoreiro, a, *s. m.* u. *f.* der Tafeldecker, die Tafeldeckerin (in Klöstern).

Refeitorio, *m.* Speisesaal, Eßsaal, *m.*, Refectorium (in Klöstern), *n.*

Refem (Refens, *pl.*), *m.* Geißel, *m.*, Leibbürge, *m.*; Unterpfand, *n.*

Refender, *v. a.* wieder spalten.

Refendimento, *m.* Spalte, Oeffnung, die in einem Steine, im Holze angebracht wird, *f.*

Referencia, *f.* Beziehung, *f.*, Verhältniß, *n.* [contrasigniren.

Referendar, *v. a.* gegenzeichnen,

Referendario, *m.* Referendar, Berichterstatter; Beamte, der (die Gesetze *rc.*) contrasignirt, *m.*

Referendata, *f.* Gegenzeichnung, *f.*

Referido, a, *p. p.* von Referir u. *adj.* berichtet; angeführt, gedacht, angezogen; gezählt zu ..., unter die Zahl versetzt; testemunha —a, ein Zeuge, auf den sich ein anderer bezogen hat.

Referimento, *m.* Bericht, *m.*; Erzählung, *f.*

Referir, *v. a.* berichten, erzählen; (a) zu etwas zählen, rechnen; zuschreiben, beimessen; —se, *v. r.* (a) sich auf etwas beziehen; Bezug haben auf ...

Referrar, *v. a.* wieder beschlagen.

Refertadamente, *adv.* mit Widerwillen, ungern.

Referver, *v. a.* nochmals kochen, aufkochen; (*fig.*) wieder beleben, wieder erregen; (*fam.*) aufwärmen; reizen, anreizen, aufmuntern, anfeuern.; *v. n.* wieder kochen; gähren, sauer werden; — o sangue, in Wallung gerathen (das Blut). [der beißt *rc.*

Refilador, a, *adj.* od. *s.* der, die wie=

Refilar, *v. a.* wieder beißen; die Zähne fletschen; (*fig.*) sich widersetzen, sich sträuben.

Refilhar, *v. n.* von neuem sprossen, neue Sprößlinge bekommen.

Refilhas, *f. pl.* u. **Refilhos,** *m. pl.* die neuen oder zweiten Sprößlinge oder Ausläufer (einer Pflanze), *m. pl.*

Refinação, *f.* Verfeinerung, Läuterung; Raffinirung, *f.*; Zuckersieden, *n.*

Refinado, a, *p. p.* von Refinar u. *adj.* geläutert; ausgeklügelt *rc.*, (*fig.*) verschmitzt, durchtrieben, abgefeimt.

Refinador, *m* Läuterer; Fein=, Silberbrenner, *m.*; — de assucar, Zuckersieder, *m.*

Refinadura, vid. Refinação.

Refinar, *v. a.* feiner machen, verfeinern, läutern, reinigen (auch *fig.*); — metaes, Metalle reinigen, läutern; *v. n.* stärker, heftiger werden; —se, *v. r.* sich verfeinern, sich läutern, sich vervollkommnen.

Refinaria, *f.* Zuckersiederei, *f.*

Refincar, *v. a.* wieder hineintreiben, wieder hineinrammen. [nação.

Refino, *m.* vid. Refinaria od. Refi-

Refinta, *f.* zweite Auflage, neue Abgabe, *f.*

Refintar, *v. a.* eine zweite Abgabe auferlegen, noch einmal besteuern.

Reflectir, *v. a.* zurückstoßen, zurückwerfen (Lichtstrahlen *rc.*); —, *v. n.* zurückprallen, zurückstrahlen, widerscheinen, widerglänzen, zurückfallen; nachdenken (em algu

ma cousa, über etwas), es überlegen, überdenken.
Reflectivo, a, *adj.* nachdenkend; (*phi.*) aus der Ueberlegung hervorgegangen.
Reflexamente, *adv.* zurückwerfend, zurückstoßend; bedachtsam, mit Ueberlegung.
Reflexão, *f.* Zurückwerfung, *f.*, Zurückprallen, Zurückstrahlen, *n.*, Widerschein, *m.*; Ueberlegung, *f.*, Nachdenken, *n.*, Betrachtung, *f.*; angulo de —, (*phys.*) Reflexionswinkel, *m.*
Reflexar, vid. Reflectir.
Reflexibilidade, *f.* Eigenschaft eines des Zurückstrahlens fähigen Körpers, Reflexibilität, *f.*
Reflexionar, *v. a.* nachdenken, Betrachtungen anstellen, etwas überlegen.
Reflexivel, *adj.* der Zurückprallung, Zurückstrahlung fähig.
Reflexivo, a, *adj.* (*gr.*) verbo —, ein zurückführendes oder zurückdeutendes Zeitwort, *n.*
Reflexo, *m.* Widerschein, Reflex, Abglanz, *m.*
Reflexo, a, *adj.* zurückgestrahlt, zurückgeworfen; visão —a, Sehen durch zurückgeworfene Strahlen, *n.*
Reflorecer, *v. n.* wieder blühen; (*fig.*) seinen ersten Glanz wieder bekommen, wieder aufblühen; *v. a.* Blumen hervorbringen; (*fig.*) zu neuer Blüthe, neuem Glanze bringen.
Refluir, *v. n.* zurückfließen.
Refluxo, *m.* Ebbe, *f.*; fluxo e —, Fluth und Ebbe, *f.*
Refocillamento, *m.* Erquickung, Stärkung, Linderung, Erleichterung; Erholung, Belustigung, *f.*; Vergnügtsein, *n.*
Refocillar, *v. a.* kräftig machen, stärken, Erholung verschaffen, erquicken; erfreuen, belustigen.
Refolgado, *m.* (*coz.*) Braten in Butter oder Oel in der Pfanne, *n.*
Refolgar, *v. a.* (*coz.*) Zwiebeln, Petersilie ꝛc. in Butter, Oel ꝛc. in der Pfanne braten.
Refolhado, a, *adj.* gleißnerisch, falsch, arglistig.
Refolhamento, vid. Refolho.
Refolho, *m.* Gleißnerei, Heuchelei, Verstellung, Falschheit, Arglist, *f.*
Reforçar, *v. a.* verstärken, vermehren, stärker machen; befestigen; (*mar.*) Wangen um die Masten legen; —se, *v. r.* wieder zu Kräften kommen; sich verstärken, stärker werden.
Reforço, *m.* Verstärkung (besonders von Truppen), *f.*; — da culatra, (*art.*) Zapfenstück, Bodenfeld, *n.*; — do canhão, (*id.*) Bruch, *m.*
Reforma, *f.* Verbesserung; Abschaffung, Abstellung; Kirchenverbesserung, Reformation; Verabschiedung, Abdankung, Entlassung der Truppen, *f.*, Abschied; neue Vorrath, *m.*
Reformação, *f.* Verbesserung, Wiederherstellung des alten od. eines besseren Zustandes, *f.*; vid. Reforma.
Reformadamente, *adv.* mit Verbesserung in den Sitten, mit genauer Beobachtung des Gesetzes und der Religionsvorschriften.
Reformado, a, *p. p.* von Reformar u. *adj.* verbessert, verändert ꝛc.; abgedankt ꝛc., als untauglich entlassen; reformirt; official —, ein Offizier mit Anwartschaft, *m.*; *s. m.* Reformirte, Protestant; reformirte Ordensgeistliche, *m.*; (*grr.*) Abgedankte, *m.*
Reformador, *m.* Verbesserer (der Mißbräuche ꝛc.); Glaubensreiniger, Reformator, *m.*
Reformar, *v. a.* wieder formen, bilden, machen, seine frühere Gestalt, seinen früheren Zustand wiederherstellen; umformen, verbessern, ändern, verändern, reformiren; abschaffen, abstellen; bessern, läutern; mit neuem Vorrathe versehen; ausbessern, wieder neu machen; vermindern, einschränken; (*grr.*) abdanken; (*id.*) auf's Neue formiren; — a sentença, den Urtheilsspruch umändern; —se, *v. r.* sich auf's Neue bilden; sich bessern; wieder zu Kräften kommen; sich mit dem Nöthigen versehen; (*grr.*) sich wieder formiren. [verbessert ꝛc.
Reformativo, a, *adj.* was umändert,
Reformatorio, *m.* Vorschrift, Anleitung, um eine Verbesserung ꝛc. vorzunehmen, *f.*
Reformavel, *adj.* verbesserlich.
Refossete, *m.* (*fort.*) Abzugsgraben, *m.*, Abzugsbahn, *f.*
Refousinhado, a, *adj.* kraus, gekräuselt, frisirt.
Refracção, *f.* Strahlenbrechung, *f.*
Refractario, a, *adj.* wortbrüchig; der den eingegangenen Vertrag nicht hält; (*metal.*) strengflüssig, feuerbeständig; (*fig.*) widerspänstig, widersetzlich.
Refractivo, a, *adj.* (*phys.*) strahlenbrechend. [franger.
Refracto, a, *p. p. irr.* von Re-
Refrangente, *adj.* (*phys.*) die Brechung der Lichtstrahlen verursachend; brechend.
Refranger, *v. a.* (*dio.*) brechen (Lichtstrahlen); —se, *v. r.* sich brechen (Lichtstrahlen).
Refrangibilidade, *f.* (*phys.*) Brechbarkeit der Lichtstrahlen, *f.*
Refrangivel, *adj.* brechbar (Lichtstrahlen).
Refrausear, *v. n.* witzeln.
Refreadamente, *adv.* mit Mäßigung, mit Zurückhaltung.
Refreador, a, *adj.* bändigend, zähmend, bezwingend; *s.* Bändiger, Bezwinger, *m.*, der im Zaume hält, Bezähmer, *m.*
Refreamento, *m.* Bändigung, *f.*, Zähmen, Bezähmen, Mäßigen, *n.*: Mäßigung, Zurückhaltung, Behutsamkeit, *f.*
Refrear, *v. a.* im Zaume halten, bändigen, zügeln, bezähmen, zähmen, mäßigen; —se, *v. r.* sich mäßigen; sich enthalten.
Refrega, *f.* vid. Refega; (*fig.*) Kampf, Streit, *m.*, Schlacht, *f.*, feindliche Zusammenstoß, *m.*, Reibung, *f.*
Refreio, *m.* (*fig.*) Zaum, Zügel, Zwang, *m.*
Refrescada, *f.* Erquickung, Labung, *f.*; Labsal, *n.*; Beistand, *m.*, Hülfe, *f.*
Refrescamento, vid. Refresco.
Refrescar, *v. a.* abkühlen, erfrischen; auffrischen, erneuern; mit frischen Truppen ꝛc. verstärken; *v. n.* frisch, kühl werden; sich erholen, wieder zu Kräften kommen; (*mar.*) frischer, stärker werden (vom Winde); —se, *v. r.* sich erfrischen, sich abkühlen; sich erquicken, sich laben; sich mit frischem Mundvorrathe versehen; von frischem beginnen, sich erneuern.
Refresco, *m.* Erfrischung, Kühle, Abkühlung, Kühlung; Erquickung, Labung, *f.*; Labsal, *n.*; frische Mundvorrath, *m.*; neue Verproviantirung, *f.*; — de gente, Verstärkung, frische Mannschaft, *f.*; de —, von

Neuem; —s, *pl.* Erfrischungen, *f. pl.*
Refretar, vid. Refertar.
Refrigeração, *f.* Abkühlung, Kühlung, Erfrischung, *f.*; (*fig.*) Erquickung, *f.*, Labsal, *n.*, Trost, *m.*; (*path.*) Erkältung, Erkaltung, *f.*
Refrigerante, *m.* Kühlmittel, *n.*; Kühltrank, *m.*; (*chi.*) Kühlfaß, *n.*; *adj.* innerlich kühlend, erfrischend.
Refrigerar, *v. a.* kühlen, innerlich abkühlen; der Wärme berauben, erkälten; stärken; den Durst löschen; (*fig.*) lindern, trösten, erquicken, erleichtern; *v. n.* sich lindern, Linderung fühlen.
Refrigerativo, a, *adj.* innerlich kühlend, erfrischend; *s. m.* Kühlmittel, *n.*
Refrigeratorio, a, *adj.* abkühlend, erfrischend; vaso —, Kühlfaß, *n.*, Kühlkessel, *m.*
Refrigerio, *m.* Abkühlung, Kühlung, Erfrischung, *f.*; Trost, *m.*, Erleichterung, Linderung, Erquickung, *f.*, Labsal, *n.*
Refugador, *m.* Sichter, Aussichter, der das Schlechte vom Guten trennt, *m.*
Refugar, *v. a.* sichten, aussichten, ausschießen, ausschließen, verwerfen, das Schlechte vom Guten trennen.
Refugiar-se, *v. r.* flüchten, sich flüchten, seine Zuflucht nehmen.
Refugio, *m.* Zuflucht, *f.*, Zufluchtsort, *m.*; Zufluchtsstätte, *f.*
Refugo, *m.* Ausschuß, Auswurf, Brack; Schofel, *m.*
Refulgencia, *f.* Glanz, Abglanz, *m.*, Funkeln, Schimmern, *n.*
Refulgente, *adj.* schimmernd, strahlend, funkelnd.
Refulgir, *v. n.* funkeln, leuchten, schimmern, strahlen, blinken.
Refundar, *v. a.* wieder graben, tiefer machen. [schmelzung, *f.*
Refundição, *f.* Umguß, *m.*, Um-
Refundir, *v. a.* umschmelzen, umgießen; umfüllen, umgießen; (*fig.*) gänzlich umarbeiten, ändern; —se, *v. r.* verschwinden.
Refusador, *m.* der verweigert, abschlägt.
Refusar, *v. a.* ausschlagen, abschlagen, versagen, verweigern, ablehnen, eine abschlägige Antwort geben; zurückweisen, verwerfen; — o remo, bei'm Rudern zurückgeben, nicht vorwärts kommen; —se, *v. r.* sich (einer Sache) entziehen, sich ihr widersetzen, sich weigern.
Refutação, *f.* Widerlegung, *f.*
Refutador, *m.* Widerleger, *m.*
Refutar, *v. a.* widerlegen; *it.* (*p. u.*) nicht annehmen, zurückweisen.
Refutatorio, a, *adj.* widerlegend.
Refutavel, *adj.* widerlegbar.
Rega, *f.* Begießung, Benetzung, Besprengung, Befeuchtung, Bewässerung, *f.*
Regabofe, *m.* (*fam.*) schwelgerische Gastmahl, Wohlleben, *n.*; Ergötzlichkeit, *f.*; ter um dia de —, einen lustigen (flotten) Tag haben.
Regaço, *m.* Schooß, *m.* (auch *fig.*); Innere (des Meeres, der Erde rc.), *n.*
Regadeira, *f.* Rinne, *f.*; — da rua, Gosse, Straßenrinne, *f.*
Regadia, *f.* Begießen, Benetzen, Wässern, *n.*
Regadio, a, *adj.* terra —a, Land, welches gewässert ist od. gewässert zu werden pflegt, *n.*
Regador, *m.* Gießkanne, Brause, Sprengkanne, *f.*
Regadura, *f.* Benetzung, Sprengung, Besprengung, Begießung, Befeuchtung, Wässerung, *f.*
Regaladamente, *adv.* reichlich, überflüssig; köstlich.
Regalado, a, *adj.* reich, kostbar, köstlich; lecker; lieblich, angenehm; homem —, Leckermaul, *n.*; Mensch, der gern bewirthet, *m.*; levar vida —a, ein flottes Leben führen; iguarias —as, Leckerbissen, *m. pl.*
Regalador, a, *adj.* bewirthend; ergötzend; *s.* Bewirther, Festgeber, *m.*, Bewirtherin rc., *f.*
Regalão, ona, *adj.* üppig, schwelgerisch, lecker, naschhaft.
Regalar, *v. a.* bewirthen, bedienen, einen Schmaus geben; (*fam.*) traktiren, regaliren; ergötzen, belustigen, erfreuen; Geschenke machen; —se, *v. r.* eine gute Mahlzeit halten; sich verzärteln, sich recht pflegen; sich ergötzen, sich belustigen, sich erfreuen an ...
Regaleco, *m.* (*icht.*) rothe Seebarbe, *f.*, Rothbart, Häringskönig, *m.*
Regalia, *f.* ein königliches Vorrecht, Hoheitsrecht; Privilegium, Vorrecht, *n.*, Gerechtsame, *f.*
Regalito, *m. dim.* von Regalo.
Regaliz, vid. Alcaçuz.
Regalo, *m.* Geschenk; Gastmahl, *n.*, Schmaus, *m.*; Freudenfest, Vergnügen; üppige Leben, *n.*; Bequemlichkeiten, *f. pl.*; ausgesuchte, köstliche Sache, *f.*; Muff, *m.*; cavallo de —, Paradepferd, *n.*
Reg'amargem, *f.* Furche (am Rande eines Ackers), *f.*
Reganhar, *v. a.* wieder gewinnen.
Regar, *v. a.* bewässern, wässern, begießen, besprengen, benetzen, netzen, befeuchten.
Regardar, *v. a.* (*ant.*) sehen, anschauen, betrachten; beachten.
Regatão, *m.* Höker, Krämer, *m.*
Regatão, ona od. oa, *adj.* der, die zu theuer verkaufen will, zu hohe Preise fordert.
Regatar, *v. a.* im Kleinen verkaufen, hökern, im Großen kaufen, um im Kleinen zu verkaufen.
Regatas, *f. pl.* feine Kattune, Zitze, *m. pl.* [delt, feilscht, dingt.
Regateador, *m.* der zu genau han-
Regatear, *v. a.* knickern, sparsam zumessen, mit karger Hand geben; *v. n.* handeln, dingen, feilschen.
Regateira, *f.* Hökerin, Gemüsehökerin, *f.*, Fischweib, *n.*; (*fig.*) zänkisches, freches Frauenzimmer, *n.*
Regateiramente, *adv.* nach Art der Fischweiber, grob, unverschämt.
Regatia, *f.* Hökerhandel, *m.*, Hökerei, *f.*; Feiltragen, Colportiren, *n.*
Regatinho u. **Regatozinho**, *m. dim.* von [ben, *m.*
Regato, *m.* kleiner Bach, Wassergra-
Regatôa, *f.* Hökerin, *f.*
Regedor, *m.* Verwalter, Administrator, Vorgesetzte, Vorsteher, *m.*; — da justiça, Präsident des obersten Gerichtshofes in Portugal, *m.*
Regelar, *v. a.* gefrieren machen, zum Gefrieren bringen; (*fig.*) schaudern, erstarren machen; kalt, gefühllos machen, keine Theilnahme einflößen; —se, *v. r.* gefrieren, frieren; — de medo, vor Furcht erstarren.
Regelo, *m.* Eis, *n.*, Eisscholle, *f.*, Glatteis, *n.*; (*fig.*) Gefühllosigkeit, *f.*
Regencia, *f.* Regieren, *n.*, Regierung; Regentschaft, Reichsverwesung, *f.*; Staatsrath (während der Minderjährigkeit rc. des Königs rc.), *m.*; (*gr.*) Regime, *n.*, Rection, *f.*

Regeneração, *f.* Wiedergeburt, Wiedererzeugung; Umschaffung, Umbildung, *f.*

Regenerador, *m.* Wiederhersteller, *m.*; *adj.* wiederherstellend, neu erzeugend, schaffend.

Regenerar, *v. a.* wieder erzeugen, wieder hervorbringen, wieder herstellen; (*fig.*) verbessern, umbilden, umschaffen; (*th.*) wieder gebären; (*chi.*) wieder herstellen.

Regenerativo, a, *adj.* wieder erzeugend.

Regente, *m.* u. *f.* Reichsverweser, Regent, *m.*, Reichsverweserin, *f.*; Studiendirector in gewissen geistlichen Orden; Professor, öffentliche Lehrer, *m.*; — d'um acolhimento, Vorsteherin eines Hauses büßender Frauen, *f.*

Reger, *v. a.* regieren, leiten, lenken; verwalten; (*gr.*) nach sich haben, regieren; —se, *v. r.* sich aufführen, sich leiten lassen, sich richten nach ...

Regerar, vid. Regenerar.

Regia, *f.* (*poet.*) königliche Palast, *m.*, Schloß eines Königs, *n.*

Regiamente, *adv.* königlich, als ein König.

Região, *f.* Gegend, *f.*, Erdstrich, *m.*; Luftgegend, *f.*, Luftkreis, *m.*; a — alta do ar, die obere Luftgegend, *f.*; (*an.*) Gegend, *f.*

Regicida, *m.* u. *f.* Königsmörder, *m.*, Königsmörderin, *f.*; *adj.* königsmörderisch.

Regicidio, *m.* Königsmord, *m.*

Regicismo, *m.* königfeindliche Lehre oder Partei, *f.*

Regifugio, *m.* Fest, welches im alten Rom zum Gedächtnisse der Flucht des Tarquinius gefeiert wurde, *n.*

Regime u. **Regimen**, *m.* Regierungsform, Regierung, Staatsverwaltung; Lebensweise, Lebensordnung; Krankenkost, *f.*

Regimento, *m.* Regierung, Herrschaft, Staatsverwaltung; Regierungsform; Verordnung, Verfügung, Vorschrift, *f.*; Verhalten, *n.*; (*med.*) Lebensordnung, Lebensweise, Nahrungsvorschrift, *f.*; (*grr.*) Regiment, *n.*

Regio, a, *adj.* königlich; agua —a, (*chi.*) Königswasser, *n.*; pregador —, Hofprediger, *m.*

Regional u. **Regionario, a**, *adj.* aus einer gewissen Gegend; aus demselben Stadtviertel.

Regirar, *v. a.* umdrehen, im Kreise umdrehen; in Umlauf setzen (Wechsel); im Kreise umherwerfen (den Blick).

Regiro, *m.* zweite Umschwung, *m.*, abermalige Umdrehen, *n.*; Umschweif, *m.*, Weitläufigkeit, Umschreibung, *f.*, Umweg; Umlauf, *m.*

Registadamente, *adv.* genügsam, [mäßig; sparsam.

Registado, a, *p. p.* von Registar u. *adj.* genügsam, enthaltsam, mäßig; sparsam.

Registar, vid. Registrar.

Registrador, *m.* Registrator, *m.*

Registrar, *v. a.* in das Verzeichniß, in's Protokoll einschreiben, eintragen; beschauen, visitiren, untersuchen, bewähren; im Zollhause declariren; (*fig.*) mäßigen, einschränken, ordnen, in Uebereinstimmung bringen, richten nach ...; um Rath fragen, zu Rathe ziehen; verhandeln, abhandeln; mit einem Bändchen oder Schnürchen (in einem Buche) zeichnen.

Registro, *m.* Register, Verzeichniß, *n.*, Liste, *f.*, Protokoll; Zollregister; Lagerbuch; Eintragen in das Register etc., *n.*; Beschauung, Besichtigung, Untersuchung, Durchsuchung, *f.*; Blattzeiger, *m.*; Heiligenbild in einem Buche zu Blattzeichen, *n.*; — (no orgão), Register, *n.*, Zug, Orgelzug; Dämpfer (am Klavier); Hahn an einem Springbrunnen etc., *m.*; (*chi.*) Luftlöcher, *n. pl.*, Zugloch an den Oefen, *n.*; (*typ.*) Gleichzeiligkeit, *f.*; — na despeza, Sparsamkeit, *f.*; tocar nos —s, zu rechter Zeit, am gehörigen Orte sprechen; tocar todos os —s, von allen Dingen sprechen; puchar todos os —s, (*fig.*) alle Segel anspannen, alle Minen springen lassen; *it.* eine ungewöhnliche Pracht entfalten; dar ao —, die Waaren im Zollhause angeben.

Regnativo, a, *adj.* leitend, regie- [rend, herrschend.

Regno, (*ant.*) vid. Reino.

Rego, *m.* Furche (mit dem Pfluge); Besprengung, Benetzung, Bewässerung, *f.*; (*fig.*) gerade Weg, *m.*, schlichte, rechtschaffene Handlungsweise, *f.*; (*id.*) göttliche Eingebung, *f.*; — da roda do carro, Geleise, Fahrgeleise, *n.*; — para a agua, Rinne, Gosse, *f.*, Rinnstein, *m.*

Régoa, *f.* Lineal, Richtscheit, *n.*, Richtschiene, *f.*

Regoadura, *f.* Furchenziehen, *n.*; Riß, Ritz, *m.*, Schrunde, aufgesprungene Haut (an den Händen oder Füßen), *f.*

Regoar, *v. a.* Furchen ziehen; —se, *v. r.* Risse, Ritzen bekommen, bersten, aufspringen.

Regolfo, *m.* Rückfließen des Gewässers gegen seine Quelle, *n.*

Regorgeiar, *v. a.* die Triller wiederholen.

Regougado, a, *p. p.* von Regougar u. *adj.* cão —, Hund, der einen gewickelten Schwanz (wie der Fuchs) hat, *m.*

Regougar, *v. n.* bellen, heulen (vom Fuchse); den Schwanz wickeln wie der Fuchs.

Regougo, *m.* Bellen, Heulen des Fuchses, *n.*

Regozijadamente, *adv.* lustig, ver- [gnügt.

Regozijado, a, *p. p.* von Regozijar u. *adj.* lustig, heiter, vergnügt.

Regozijar, *v. a.* erfreuen, ergötzen, eine Freude machen, belustigen; —se, *v. r.* sich belustigen, sich vergnügen, sich freuen.

Regozijo, *m.* Heiterkeit, Freude, Zufriedenheit, Munterkeit, Freudigkeit; Freudenbezeigung, *f.*, Jubel, *m.*; Belustigung, Ergötzlichkeit, *f.*; öffentliche Schauspiel, *n.*, öffentliche Lustbarkeit, *f.*

Regra, *f.* Regel, Vorschrift, Richtschnur; Ordensregel; Regel eines Mönchsordens, *f.*; Gebrauch, *m.*, Sitte; Ordnung, *f.*; Beispiel, Muster, *n.*; Mäßigkeit, Enthaltsamkeit; Sparsamkeit; Reihe, Zeile; monatliche Reinigung der Frauen, *f.*; (*ar.*) Regel, *f.*, Species, *pl.*; (*mar.*) Ration, Portion, tägliche Kost, *f.*; — de tres od. de proporção, Regel-de-Tri, *f.*, Dreisatz, *m.*; — de companhia, Gesellschaftsrechnung, *f.*; em —, gültig, vorschriftsmäßig, in gehöriger Form; com —, regelmäßig; andar, estar com a —, die monatliche Reinigung haben.

Regraciar, *v. a.* wieder danken, [nochmals danken.

Regradamente, *adv.* regelmäßig, ordentlich, richtig; mäßig, sparsam.

Regrado, a, *p. p.* von Regrar u. *adj.* linirt; regelmäßig, ordentlich, bestimmt, festgesetzt; mäßig, nüchtern, genügsam; sparsam;

homem —, ein genügsamer, mäßiger Mann, *m.*
Regrador, *m.* Rostral, *n.*, Linienzieher zu Noten, *m.*
Regral, *adj.* zur Ordensregel gehörig; porta —, Klosterpforte, *f.*
Regrante, *adj.* unter einer Ordensregel lebend.
Regrar, *v. a.* liniiren, Linien ziehen; (*fig.*) mäßigen, einschränken; bestimmen, festsetzen, mit einer Regel in Uebereinstimmung bringen; —se, *v. r.* sich regeln, einen regelmäßigen Gang annehmen; sich mäßigen, sich einschränken; regelmäßig, ordentlich leben.
Regraxar, *v. a.* (*pint.*) die Farben nach einer gewissen Art auftragen.
Regressão, *f.* Rückkehr, *f.*
Regressar, *v. n.* zurückkehren, umkehren, zurückgehen.
Regresso, *m.* Wiederkehr, Rückkehr, *f.*, Rückgang, Rücklauf, *m.*; (*jur.*) Regreß, Rückanspruch an Jemand, *m.*; sem —, unwiderruflich.
Regreta, *f.* (*typ.*) Setzlinie, *f.*; [Span, *m.*
Regurçar, *v. a.* von neuem schärfen, wetzen.
Regueifa, *f.* eine Art Kringel oder [kleiner Kuchen, *m.*
Regueifeira, *f.* Frau, welche diese Kringel od. Kuchen bäckt u. verkauft, *f.*
Regueira, *f.* Rinne, *f.*, kleine Was- [sergraben, *m.*
Regueirinha, *f. dim.* v. Regueira.
Regueiro, *m.* kleine Bach, *m.*, Bächlein, *n.*; Rinne, *f.*, kleine Bewässerungsgraben, *m.*, Wasserfurche, *f.*
Reguengeiro, a, *adj.* der, die ein Krongut bewohnt, verwaltet od. in Erbzins hat. [Krongut, *n.*
Reguengo, *m.* Kronländerei, *f.*,
Reguengo, a, *adj.* maçãa —a, eine Art sauerer, portugiesischer Aepfel, *m. pl.*
Regulação, *f.* Regelung, Berichtigung, Auseinandersetzung; Geschäftsordnung, Vorschrift, *f.*
Regulado, a, *p. p.* von Regular u. *adj.* regelmäßig, ordentlich; bestimmt, festgesetzt.
Regulador, *m.* Ordner, Regler, Lenker, *m.*; Unruhe nebst der Schneckenfeder in der Taschenuhr, *f.*; Perpendikel (einer Wanduhr ꝛc.), *m.*
Regulamentar, *adj.* die Verordnung betreffend; lei —, Verhaltungsgesetz, *n.*
Regulamentario, vid. Regulamentar.
Regulamento, *m.* Verfügung, Vorschrift über das Verhalten, *f.*; Sondergesetz, Ausnahmegesetz; Militärreglement, *n.*, Kriegsgesetze, *n. pl.*
Regular, *adj.* regelmäßig, regelrecht; gewöhnlich, gemeiniglich; sittlich, ordentlich, pünktlich; der Ordensregel gemäß; clerigo —, Ordensgeistliche, *m.*
Regular, *v. a.* richten, stellen, ordnen, anordnen, einrichten; bestimmen, festsetzen; mäßigen, einschränken; *v. n.* einen regelmäßigen Gang annehmen; zur Richtschnur dienen; —se, *v. r.* (por) sich wonach richten.
Regularidade, *f.* Regelmäßigkeit; Beobachtung der Ordensregel, *f.*
Regularmente, *adv.* regelmäßig, regelrecht; ordentlich, genau, pünktlich; gemeiniglich, gewöhnlich; der Ordensregel gemäß.
Regulo, *m.* kleine König, Schattenkönig, Duodezfürst, *m.*; (*chi.*) König, Metallkönig, *m.*; (*astr.*) Regulus (ein Stern im Bilde des Löwen), *m.*
Regurgitação, *f.* Wiederhinunterschlucken; Aufstoßen, *n.*; Ergießung, Ueberschwemmung, *f.*, Austreten, *n.*
Regurgitar, *v. n.* überlaufen, austreten, sich ergießen.
Rehabilitação, *f.* Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, *f.*
Rehabilitar, *v. a.* wiedereinsetzen, wieder befähigen; wieder zu Ehren bringen; —se, *v. r.* die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand erlangen.
Rei, *m.* König, *m.*; — d' armas, Wappenkönig, Wappenherold, *m.*; — da banda, junge männliche Rebhuhn, welches die anderen anführt, *n.*; el —, der König; os —s, *pl.* Dreikönigsfest, *n.*
Reigada, *f.* Arschkerbe, *f.*; Streifen auf dem Rücken und zwischen den Flügeln der Vögel, *m.*
Reigado, vid. Arraigado.
Reimoso, a, *adj.* rheumatisch, den Schnupfen verursachend.
Reimpôr, *v. a.* eine neue Steuer auflegen, wieder besteuern.
Reimposição, *f.* Wiederauflegung einer Schatzung, neue Auflage, *f.*
Reimpressão, *f.* der neue Druck, Wiederabdruck, *m.*, die neue Auflage eines Buches.
Reimpresso, a, *p. p. irr.* von
Reimprimir, *v. a.* wieder drucken, wieder auflegen (ein Buch).
Reinado, *m.* Regierung, *f.*
Reinante, *adj.* herrschend.
Reinar, *v. a.* regieren, herrschen; (*fig.*) herrschen, thronen; seinen Einfluß ausüben; vorherrschen; sich erstrecken.
Reincidencia, *f.* Rückfall in einen Fehler, *m.*
Reincidente, *adj.* rückfällig.
Reincidir, *v. n.* wieder in den nämlichen Fehler verfallen; ein Verbrechen wieder begehen; rückfällig werden. [leibung, *f.*
Reincorporação, *f.* Wiedereinver-
Reincorporar, *v. a.* wieder einverleiben.
Reinha, vid. Rainha.
Reinicola, *adj.* eingeboren; zum Königreich gehörig.
Reino, *m.* Königreich; Königthum, *n.*; (*fig.*) Reich, *n.*, Macht, Herrschaft, Gewalt, *f.*
Reinol, *adj.* aus dem Königreiche.
Reintegração, *f.* Wiedereinsetzung, *f.*
Reintegrar, *v. a.* wieder einsetzen (in den vorigen Besitz); —se, *v. r.* sich wieder in den vorigen Besitz setzen, das Verlorene wieder erlangen.
Reintrante, *adj.* (*fort.*) angulo —, eingehende, einspringende Winkel, *m.* [Spiele, *n.*
Reinvite, *m.* (*j.*) Uebergebot im
Reis, *m. pl.* vid. Real; eine kleine eingebildete Münze in Portugal u. Brasilien (1000 Reis = 1 Thlr. 18½ Silbergroschen), *f.*
Reisinho, *m. dim.* von Rei; junger König, kleiner König, *m.*
Reiteração, *f.* Wiederholung, *f.*
Reiterar, *v. a.* wiederholen.
Reiteravel, *adj.* wiederholbar.
Reitor, *m.* Rektor (einer Universität ꝛc.); Pfarrer, Seelsorger, *m.*; — do mundo, Weltregierer, Gott, *m.*
Reitorado, *m.* Rektorat, *n.*, das Amt, die Würde eines Rektors ꝛc.; Dauer desselben, *f.*
Reitoral, *adj.* dem Rektor gehörig.
Reitoria, *f.* Pfarre, *f.* vid. Reitorado.
Reivas, *f. pl.* (*burl.*) Psalmgesang, *m.*, Ableiern, Absingen der Psalmen durch die Nonnen, *n.*

Reivendicação, *f.* (*jur.*) Beschlagnahme, gerichtliche Zurückforderung od. Wiedererlangung, *f.*

Reivendicar, *v. a.* zurückfordern, für sein Eigenthum erklären, in Anspruch nehmen; vindiciren.

Reixa, *f.* Zank, Streit, *m.*, Händel, *pl.*, Rauferei, *f.*; eiserne Gitter (an Fenstern 2c.); Brettchen, *n.*; — velha, alte Hader, alte Groll, eingewurzelte Haß, *m.*; — nova, plötzliche Zank, *m.*; — do cadeado, Schnäpper im Vorlegeschlosse, *m.*

Reixelo, (*prov.*) vid. Cabrito.

Reizinho, *m.* junge König, kleine König, *m.*

Rejecto, a, *adj. p. p. irr.* von Rejeitar.

Rejeição, *f.* Verwerfung, *f.*

Rejeitar, *v. a.* die Wurfwaffe schleudern, damit verwunden; verwerfen, nicht annehmen; ausschlagen, abschlagen; (*caç.*) auswerfen, wieder von sich geben (von Vögeln).

Rejeito, *m.* Wurfwaffe, *f.*, kurze Wurfspieß, *m.*

Rela, *f.* Laubfrosch, *m.*

Relação, *f.* Beziehung, *f.*, Bezug, *m.*; Verhältniß, *n.*, Verbindung, *f.*, Verkehr, *m.*; Erzählung, *f.*, Bericht, *m.*; Liste, *f.*, Namensverzeichniß; Oberappellationsgericht, *n.*, höchste Gerichtshof (in Portugal), *m.*

Relamber, *v. a.* wieder lecken, von neuem lecken; —se, *v. r.* sich die Lippen lecken.

Relambido, a, *adj.* (*fig.*) geziert, gesucht in seinem Putze, in seinen Manieren.

Relampadejar, v. Relampaguear.

Relampago, *m.* Blitz, Wetterstrahl, *m.*; (*fig.*) Aufflammen, *n.*, kurze Erscheinung, *f.*

Relampaguear, *v. n.* blitzen, wetterleuchten; (*fig.*) scheinen, blitzen, funkeln, leuchten.

Relampear od. **Relampejar**, *v. n.* vid. Relampaguear.

Relampo, vid. Relampago.

Relance, *m.* ganhar de —, (*j.*) auf den ersten Wurf, bei'm ersten Zuge gewinnen; de —, zufällig, von Ungefähr.

Relapso, a, *adj.* (*th.*) rückfällig; wieder abtrünnig.

Relatar, *v. a.* erzählen, berichten; Bericht erstatten.

Relativamente, *adv.* beziehungsweise, in Beziehung.

Relativo, a, *adj.* sich beziehend; bezüglich.

Relator, *m.* Erzähler; Berichterstatter; Referent (in einem Rechtshandel), *m.*

Relatorio, *m.* Berichterstattung, *f.*, mündliche Vortrag des Referenten über einen Rechtsstreit, *m.*, Referat, *n.*; Bericht, *m.*, Erzählung; Auseinandersetzung, *f.*

Relaxação, Erschlaffung, Abspannung, *f.*, Nachlassen, *n.*; Schlaffheit; Nachlässigkeit; Vernachlässigung; Erholung, Erquickung, Ruhe, *f.*; (*igr.*) Erlassung oder Milderung (der Strafen), *f.*; (*id.*) Ueberantwortung eines Religionsverbrechers an das weltliche Gericht zur Bestrafung, *f.*; — do animo, Erholung, Zerstreuung, *f.*

Relaxadamente, *adv.* mit Schlaffheit; liederlich.

Relaxado, a, *p. p.* von Relaxar u. *adj.* erschlafft; schlaff; (*fig.*) schlaff, nachlässig; vernachlässigt.

Relaxador, a, *adj.* erschlaffend.

Relaxamento, *m.* physische Erschlaffung, *f.*

Relaxante, *adj.* (*path.*) anspannend, erschlaffend; *s. m.* Abspannungsmittel, *n.*

Relaxar, *v. a.* erschlaffen, schlaff machen, abspannen; (*fig.*) erschlaffen; nachlassen, entbinden (von einem Eide, Gelübde); erlassen, vergeben (die Sünden); den Geist zerstreuen, ihm Erholung gönnen, ihn abspannen; den Verbrecher in Religionssachen vom geistlichen Gerichte dem weltlichen Richter zur Bestrafung übergeben; — os cuidados, die Sorgen zerstreuen; —se, *v. r.* nachlassen (auch *fig.*); schlaff werden, erschlaffen; gelinder, milder werden; (*fig.*) nachlässiger, lauer, schlaffer werden, sich verschlechtern.

Relaxo, a, *adj.* vid. Relapso u. Relaxado.

Relé, *f.* Gattung, Art, *f.*, Schlag, *m.*, Geschlecht, Gezücht, *n.* Brut, *f.*, Gelichter, *n.*; gavião de toda —, (*fig.*) Mensch, der sich keine Gattin wählt, sondern es vorzieht, sich mit liederlichen Frauenzimmern aller Art abzugeben, *m.*

Relegado, a, *adj.* zum Verkauf während des Weinbannes ausgeboten (Wein).

Relegagem, *f.* Abgabe, welche derjenige bezahlte, der während des Weinbannes Wein verkaufte, *f.*

Relego, *m.* Vorrathskeller, Speicher; Weinbann, *m.*

Relegueiro, *m.* Erheber der Abgabe, die für die Erlaubniß, den Wein während des Weinbannes zu verkaufen, zu entrichten ist, *m.*

Releição, *f.* Wiederlesen, nochmalige Lesen, Nachlesen, Nachsehen, *n.*; Wiederholung einer Aufgabe, *f.*

Releixar, vid. Relaxar, Dispensar.

Releixo, *m.* (*arch.*) Vorsprung, Auslauf, *m.*, Ausladung, *f.*; Absatz am äußeren Fuße des Walles, *m.*; Böschung, Abdachung einer Mauer, eines Walles, eines Grabens, *f.*

Relembrança, *f.* Andenken, Gedächtniß, *n.*, Erinnerung, *f.*

Relembrar, *v. a.* erinnern, in Erinnerung bringen.

Relentar, *v. a.* wieder feucht machen od. anfeuchten; erfrischen; —se, *v. r.* sich anfeuchten, feucht werden.

Relento, *m.* Abendthau, *m.*, feuchte Nachtluft, *f.*; dormir ao —, unter freiem Himmel schlafen.

Reler, *v. a.* wieder lesen, noch einmal lesen.

Relevado, a, *p. p.* von Relevar u. *adj.* wieder aufgerichtet, aufgestanden; in erhabener Arbeit gemacht; vorspringend, hervorragend, hervorstehend.

Relevador, a, *adj.* aufrichtend, emporhebend; nachsichtig, entschuldigend.

Relevamento, *m.* Aufhebung; Verzeihung; Erlassung; Linderung, Nachsicht, *f.*

Relevancia, *f.* Erheblichkeit, *f.*; Gewicht, *n.*; Wichtigkeit, *f.*

Relevante, *adj.* erheblich, wichtig, edel, ausgezeichnet, hervorragend, glänzend.

Relevar, *v. a.* wieder aufheben; eine Last, eine Abgabe vermindern, einen Schmerz erleichtern, vermindern; beistehen, unterstützen; freisprechen, lossprechen; heben (die Figuren eines Gemäldes); *v. n.* wichtig sein, daran gelegen sein, angehen; releva-me muito, es liegt mir sehr daran.

Relevo, *m.* erhabene Arbeit, *f.*; (*pint.*) Erhabenheit, *f.*; (*fig.*) Ruhm, Glanz, *m.*; baixo —, halb erhabene Bildhauerarbeit, *f.*; alto —, — inteiro, ganz erhabene Arbeit, *f.*

Relha, *f.* Pflugschaar, *f.*, Pflug=

eisen, Pflugmesser, Sech, *n.*; metter agulha e tirar —, mit der Wurst nach dem Schinken werfen; —s dos carros, gewisse Stücke an Wagenrädern, *n. pl.*

Relho, *m.* Frauengürtel, *m.*; desatar o — a uma mulher, einer Frau den Gürtel lösen, den Beischlaf mit ihr vollziehen; vir, chegar ao —, (*fig.*) seinen Zweck bei Jemandem erreichen, ihn für unsere Absicht günstig stimmen; (*icht.*) Name eines Flußfisches, *m.*; eine Peitsche aus gedrehtem Leder, *f.*

Relho, a, *adj.* (*burl.*) rauh, hart, steif, zähe wie rohes Leder, unbiegsam; fallar portuguez velho e relho, das Portugiesische rauh und ohne Anmuth sprechen.

Relhote, *m. dim.* von Relha.

Relicario, *m.* Reliquienkästchen, *n.*

Religar, *v. a.* wieder binden, zusammenbinden.

Religião, *f.* Religion, *f.*; Glauben, *m.*, Frömmigkeit, *f.*; geistliche Orden (z. B. der Malthefer ꝛc.), *m.*; Leben der Geistlichen, *n.*

Religionario, *m.* Reformirte, Calvinist, *m.*

Religiosamente, *adv.* gottesfürchtig, gottselig, fromm; gewissenhaft, pünktlich, treulich, heilig.

Religiosidade, *f.* Religiosität, *f.*; Ausübung der Religionstugenden, *f.*

Religioso, a, *adj.* gottesdienstlich; gottesfürchtig, gottselig, fromm; gewissenhaft, pünktlich, treulich; ordensgeistlich; vida —a, Klosterleben, *n.*; casa —a, Kloster, *n.*; *s.* Ordensgeistliche, Ordensbruder, Mönch, *m.*, Ordensschwester, Klosterfrau, Nonne, *f.*

Relinchar, vid. Rinchar.

Relinga, *f.* (*mar.*) Segeltau, Leik, Saumtau, *n.*

Relinquir, vid. Deixar.

Reliquia, *f.* Reliquie, *f.*, Ueberbleibsel von einer heiligen Person, *n.*; —s, *pl.* Reliquien, *f. pl.*, Ueberreste, *m. pl.*; as —s do exercito, die Trümmer des Heeres, *pl.*

Reliquo, a, *adj.* vid. Restante.

Rella, *f.* Vogelfalle, *f.*

Relogeiro, vid. Relojoeiro.

Releginho, *m. dim.* von Relogio; Uehrchen, *n.*, kleine Uhr, *f.*

Relogio, *m.* Uhr, *f.*, Uhrwerk, *n.*; (*mar.*) halbe Stunde nach der Sanduhr auf dem Schiffe, *f.*; — d'agua, Wasseruhr, *f.*; — — d'areia, Sanduhr, *f.*; d'algibeira, Taschenuhr, *f.*; — de longitude, Seeuhr, *f.*; — de torre, Thurmuhr, *f.*; — de mesa, de parede, Pendel-, Stand-, Stubenuhr, *f.*; — meridiano, Mittagssonnenuhr, *f.*; — lunar, Monduhr, *f.*; — desconcertado, eine in Unordnung befindliche Uhr, *f.*; (*fig.*) Mensch von unordentlichem Lebenswandel, *m.*; dar corda ao —, die Uhr aufziehen; acertar o —, die Uhr stellen; — que regula bem, eine Uhr, die gut geht.

Relojo, vid. Relogio.

Relojoaria, *f.* Uhrmacherkunst, *f.*; Handel mit Uhren, *m.*

Relojoeiro, *m.* Uhrmacher, *m.*

Reloucar, *v. a.* ganz verrückt machen, den Kopf gänzlich verdrehen.

Reluctancia, *f.* Widerwille, *m.*

Reluctante, *adj.* widerstehend, widrig, zuwider, widerstrebend.

Reluctar, *v. n.* zuwider oder entgegen sein, widerstehen, zuwiderlaufen, wider etwas streiten.

Relumbrante, *adj.* glänzend, blinkend, blitzend.

Relumbrar, *v. n.* glänzen, blinken, blitzen, schimmern, funkeln.

Reluzente, *adj.* blitzend, glänzend, blinkend; schimmernd, blank.

Reluzir, *v. n.* glänzen, blitzen, blinken, schimmern; (*fig.*) hervorleuchten; zurückstrahlen.

Relva, *f.* Rasen, Grasplatz, Rasenplatz, Anger, *m.*

Relvar, *v. a.* abrasen, das Gras abschneiden, abmähen; *v. n.* sich mit Gras bedecken, grün werden (Wiesen). [Rasen bildend.

Relvoso, a, *adj.* mit Rasen bedeckt;

Remada, *f.* Ruderschlag, *m.*

Remador, *m.* Ruderer, *m.*

Remadura, *f.* Rudern, *n.*

Remanchado, a, *p. p.* von Remanchar-se u. *adj.* langsam.

Remanchão, ona, *adj.* langsam, zauderhaft, lungernd, tändelnd, träge; —, *subst.* Tändler, *m.*

Remanchar, *v. a.* (*p. u.*) aufschieben, vertagen; —se, *v. r.* (*vulg.*) zaudern, tändeln, Kindereien treiben, müssig gehen.

Remancho, *m.* natürliche Trägheit, *f.*, Phlegma, *n.*, Langsamkeit, *f.*

Remandiola, *f.* (*burl.*) listige Betrug, *m.*, Arglist, *f.*

Remanecente, *adj.* übrig bleibend, überschießend, überzählig; *s. m.* Ueberrest, Ueberschuß, *m.*, Uebrige, *n.*

Remanecer, *v. n.* übrig bleiben; in Ueberfluß vorhanden sein.

Remanente, *adj.* vid. Remanecente.

Remangar, *v. a.* etwas ergreifen, um damit zu schlagen oder zu verwunden.

Remansado, a, *p. p.* von Remansar-se u. *adj.* stillstehend (vom Wasser). [hen (Wasser).

Remansar-se, *v. r.* (*p. u.*) stillste=

Remanso, *m.* stille Wasser in den Biegungen eines Flusses u. der Küste ꝛc., *n.*; Bai, Bucht (als Ankerplatz für Schiffe), *f.*; (*fig.*) Ruhe, Stille; Unthätigkeit, *f.*; Ruhen, *n.*

Remar, *v. a.* rudern, mit Hülfe der Ruder in Bewegung setzen (Schiff); *v. n.* rudern; gerudert werden; mit den Flügeln schlagen, flattern; schwimmen; (*fig.*) sich sehr bemühen, es sich sehr sauer werden lassen; — para a sua opinião, sich große Mühe geben, seine Meinung aufrecht zu erhalten.

Remascar, *v. n.* wiederkauen; (*fig.*) oft überdenken.

Remasse, *m.* ein Handwerksgeräth des Büchsenschäfters, *n.*

Remastigar, *v. a.* wiederkauen.

Rematadamente, *adv.* gänzlich, ganz, vollständig.

Rematado, a, *p. p.* von Rematar u. *adj.* vollständig, vollendet; louco —, vollkommen närrisch.

Rematar, *v. a.* vollenden, beschließen, beendigen, enden, zu Ende bringen; *v. n.* enden, sich endigen, zu Ende gehen; den Faden in der Naht durch einen Knoten festhalten.

Remate, *m.* Ende, *n.*, Schluß, *m.*, Ziel, *n.*; (*arch.*) Schlußverzierung, *f.*, Karnieß, *n.*, Kranz, *m.*; Firste, *f.*; Schlußreim, Schlußvers, *m.*; (*fig.*) höchste Grad, Gipfel, *m.*, Spitze, *f.*

Remediado, a, *p. p.* von Remediar u. *adj.* wohlhabend.

Remediador, *m.* der abhilft, steuert (einem Uebel ꝛc.).

Remediar, *v. a.* heilen; abhelfen, steuern (einem Uebel ꝛc.); unter=

stutzen, helfen, beistehen; befreien; in Ordnung bringen; —se, *v. r.* sich helfen, seine Angelegenheiten wieder herstellen; für seine Bedürfnisse eine Hülfsquelle finden.
Remediavel, *adj.* heilbar; was ausgebessert, wieder gut gemacht werden kann, dem zu helfen ist.
Remedição, *f.* Wiedervermessung, nochmalige Messung, *f.*
Remedio, *m.* Arzeneimittel, Mittel, *n.*, Arznei, *f.*; (*fig.*) Mittel, Hülfsmittel, Rettungsmittel, *n.*; Verbesserung, *f.*; (*pop.*) gute Auskommen, *n.*, Wohlhabenheit, *f.*; não haver —, nicht abzuändern sein, unumgänglich nothwendig sein; não ter —, keine Mittel haben, unvermögend sein; *it.* unabhelflich, unheilbar sein.
Remedir, *v. a.* wieder messen, nochmals messen.
Remedo, *m.* Nachahmung, *f.*
Remeiro, *m.* Ruderer, *m.*
Remeiro, a, *adj.* (*mar.*) was leicht zu rudern ist (Schiff).
Remela, *f.* Augenbutter, *f.*, Augentriefen, *n.*
Remelão, *adj.* u. *m.* assucar —, eine Sorte weichen, gebrannten, schlechtkörnigen Zuckers, *m.*
Remelar, *v. n.* triefäugig werden; den Zucker, remelão genannt, fabriziren. [zweimal besser.
Remelhor, *adj.* (*burl.*) weit besser,
Remeloso, a, *adj.* triefäugig.
Remembrar, vid. Lembrar.
Rememorar, *v. a.* wieder an etwas erinnern. [innernd.
Rememorativo, a, *adj.* an etwas er-
Rememoro, a, *adj.* (*poet.*) sich wieder erinnernd.
Remendado, a, *p. p.* von Remendar u. *adj.* cavallo —, Apfelschimmel, *m.*
Remendão, *m.* Flickschneider, Flickschuster; Stümper, Pfuscher, schlechte Arbeiter, *m.*
Remendar, *v. a.* flicken, ausbessern, ausflicken; verbessern; etwas ergänzen, nachtragen, ersetzen.
Remendeira, *f.* Flickerin, Strumpfflickerin 2c., *f.*
Remendinho, *m. dim.* von
Remendo, *m.* Fleck, Flecken auf einem Kleide, Schuhe 2c.; Flecken auf der Haut eines Thieres, *m.*; Verbesserung, *f.*, Zusatz, *m.*; leichte, kleine Reparatur an einer Sache, *f.*; (*fig.*) Uebertünchung, Bemäntelung, *f.*; a —, stückweise, bald hier, bald da, zu verschiedenen Malen.
Remerecedor, a, *adj.* hochverdient, sehr verdient. [verdienen.
Remerecer, *v. a.* im hohen Grade
Remessa, *f.* Senden, *n.*, Zusendung; Rimesse, Geldsendung, Wechselsendung, Waarensendung, *f.*; das übermachte Geld 2c., *n.*
Remessão, *m. augm.* v. Remesso; große Wurfwaffe, *f.*, großer Wurfspieß 2c., *m.*; *it.* ein Landmaß = 10½ palmos od. Spannen, *n.* [spieß 2c., *m.*
Remesso, *m.* Wurfwaffe, *f.*, Wurf-
Remestre, *m.* (*burl.*) zweimal Meister, *m.*
Remettente, *m.* (*com.*) Remittent, Empfänger und Auszahler eines Wechsels, *m.*
Remetter, *v. a.* zusenden, senden, übersenden, schicken, übermachen; anvertrauen, überliefern; aufschieben, verzögern; zuschreiben, beimessen, beilegen; überlassen; — o cavallo, das Pferd scharf anlaufen lassen; —se, *v. r.* es auf Jemanden ankommen lassen, sich auf ihn oder sein Urtheil verlassen; sich auf eine Stelle, auf eine Autorität 2c. beziehen.
Remettida, *f.* Angriff, Anfall, Ueberfall, *m.*
Remexer, *v. a.* wiedermischen, von neuem vermischen, umrühren, zusammenrühren; rühren, bewegen, schütteln, rütteln; stören, beunruhigen, in Unordnung bringen; durchsuchen, herumwühlen, herumstören; über den Haufen, durch einander werfen; — os quadris, mit den Hinterbacken unzüchtige Bewegungen machen (bei gewissen Tänzen). [Erlöser, *m.*
Remidor, *m.* Loskäufer, Befreier,
Remiges, *s.* u. *adj. f.* (*h. n.*) Schwungfedern, Flugfedern, *f. pl.* [mit den Flügeln, *n.*
Remigio, *m.* Bewegen, Schlagen
Remigração, *f.* Zurückwanderung, Heimkehr, Rückkehr, *f.*
Remilhão, *m.* (bras. Wort) großer kupferner Löffel zum Umrühren des Zuckers, *m.*
Reminhol, *m.* großer kupferner Rührlöffel in den Zuckerfabriken, *m.*
Reminiscencia, *f.* Wiedererinnerung, Rückerinnerung, Reminiscenz, *f.*
Remir, *v. a.* loskaufen (einen Gefangenen vom Feinde); einlösen, auslösen; zurückkaufen; Beistand leisten, zu Hülfe kommen, aus einer Gefahr ziehen; eine Rente ablösen, tilgen; — uma divida, eine Schuld abtragen; — uma praça, einen Platz entsetzen; — o penhor, das Pfand einlösen; — o vexame, sich von der Last loskaufen; —se, *v. r.* sich loskaufen, frei machen.
Remirar, *v. a.* wieder betrachten, zu wiederholten Malen ansehen od. untersuchen; —se, *v. r.* sich wiederholt betrachten od. spiegeln.
Remissamente, *adv.* schwach, schlaff, mit Schlaffheit.
Remissão, *f.* Rücksendung, Zurückschickung, Sendung, Zuschickung, *f.*; Erlassung, Vergebung, Verzeihung; Begnadigung, Gnade; Nachsicht, *f.*; Nachlassen, *n.*; (*path.*) Nachlassen des Fiebers, *n.*
Remissivel, *adj.* erläßlich, vergeblich, verzeihlich.
Remisso, a, *adj.* schlaff, verweichlicht, nachlässig, faul, träge.
Remissorio, a, *adj.* (*jur.*) carta, lettra —a, Zurücksendungs- od. Zurückweisungsschreiben (eines Richters an den andern), *n.*; decreto —, Begnadigungsdekret, *n.*
Remittir, *v. a.* erlassen, nachlassen, vergeben, verzeihen, entbinden, freisprechen; nachlassen, von seinen Forderungen abstehen; nachlassen, nicht mit derselben Stärke fortfahren; mildern, mäßigen; *v. n.* nachlassen (vom Fieber, Kälte 2c.); —se, *v. r.* milder werden; abnehmen, nachlassen.
Remivel, *adj.* wiederkäuflich; ablösbar, tilgbar.
Remo, *m.* Ruder, *n.*; armada de —, Ruderflotte, *f.*; navegar à vela e à —, (*fig.*) alle Minen springen lassen, um seinen Zweck zu erreichen; remar seu —, (*fig.*) ein mühseliges Leben führen.
Remoçamento, *m.* Verjüngung, *f.*
Remoção, *f.* Rücksendung; Entfernung; Verrückung, Versetzung, *f.*
Remoçar, *v. a.* verjüngen, wieder jung machen; *v. n.* u. —se, *v. r.*

sich verjüngen, wieder jung werden.
Remoela, *f.* (*burl.*) verachtende Geberde, die man Jemandem macht und die darin besteht, daß man die Faust der rechten Hand in der flachen der andern herumdreht, *f.*
Remoer, *v. a.* u. *n.* wiederkauen; wieder mahlen; — os dentes, mit den Zähnen knirschen; —se, *v. r.* wüthend werden, in Zorn gerathen.
Remoinhar, *v. a.* u. *n.* drehen, wirbeln, kreiseln, strudeln.
Remoinho, vid. Redomoinho.
Remoinhoso, a, *adj.* strudelnd, wirbelnd. [chen, einweichen.
Remolhar, *v. a.* einwässern, wei-
Remolho, *m.* Weichen, Einwässern, Einweichen, *n.*; pôr de — um negocio, (*fig.*) ein Geschäft reif werden lassen.
Remonta, *f.* (*grr.*) Remonte (das Versehen mit Ersatzpferden), *f.*; die Ersatz-, Remontepferde, *n. pl.*
Remontar, *v. a.* erheben, erhöhen; vorschuhen, anschäften; eine Chaise wieder neu herstellen; — a lyra, die Leier wieder beziehen; — a cavallaria, (*grr.*) die Cavallerie wieder beritten machen; (*caç.*) verscheuchen, verjagen; — o rio, stromaufwärts fahren; *v. n.* weiter zurückgehen, auf den Ursprung zurückgehen; —se, *v. r.* sich in die Luft schwingen, steigen (Vögel); (*fig.*) auf einen hohen Standpunkt steigen; sich erheben, sich erhöhen; (*id.*) sich über die andern emporschwingen; stolz werden.
Remonte, *m.* Aufsteigen, Sich-emporschwingen, *n.*; erhabene, hochgelegene Ort, *m.*; Flug od. Schwung eines Vogels, *m.*; Vorschuhen der Stiefel, *n.*
Remoque, *m.* beißende Scherz, *m.*, bedeutsame Anspielung, *f.*, versteckte Vorwurf, *m.*
Remoqueador, *m.* Stichler, beißende Spötter, *m.*
Remoquear, *v. a.* sticheln; versteckte Vorwürfe od. Anspielungen machen.
Remora, *f.* (*icht.*) Schiffhalter, Saugfisch, Sauger, *m.*; (*fig.*) Hinderniß, *n.*, Aufenthalt, Verzug, *m.* [gert, verhindert.
Remorado, a, *adj.* (*fig.*) verzö-
Remordaz, Remordedor, a, *adj.* Gewissensbisse verursachend, nagend.
Remorder, *v. a.* wieder beißen; (*fig.*) innerlich quälen, nagen (Gewissen); hart tadeln, streng beurtheilen; —, *v. n.* bis zum Ekel wiederholen.
Remordimento, vid. Remorso.
Remoroso, a, *adj.* zurückhaltend, aufhaltend.
Remorso, *m.* Gewissensbiß, *m.*
Remotamente, *adv.* in der Entfernung, entfernter Weise.
Remoto, a, *adj.* entfernt, fern; na mais —a antiguidade, im grauesten Alterthume.
Remover, *v. a.* bewegen, rühren; wegräumen, entfernen; vereiteln; wieder anfangen, erneuern; — alguem de sua resolução, Jemanden von seinem Entschluß abbringen; — guerra, den Krieg wieder anfangen.
Removimento, *m.* Bewegung, Verrückung, Versetzung; Entfernung; Rücksendung, *f.* [ruflich.
Removivel, *adj.* entsetzbar; wider-
Remudar, *v. a.* wieder ändern, wechseln; wieder vertauschen.
Remuneração, *f.* Vergeltung, Belohnung, *f.* [ner, *m.*
Remunerador, *m.* Vergelter, Beloh-
Remunerar, *v. a.* vergelten, belohnen. [belohnend.
Remunerativo, a, *adj.* vergeltend,
Remuneratorio, a, *adj.* statt einer Belohnung.
Remuneroso, a, *adj.* belohnend.
Remusgar, *v. n.* (*pop.*) argwöhnen, seinem Unmuthe Luft machen.
Renal, *adj.* (*an.*) nahebei den Nieren liegend. [Renascimento.
Renascença, Renascencia, *f.* vid.
Renascente, *adj.* wieder werdend, entstehend od. auflebend, wieder wachsend.
Renascer, *v. n.* (de) wieder entstehen, wieder hervorwachsen, hervorkommen, aufkeimen, aufblühen, wieder aufleben, sich wie neu geboren fühlen; (*th.*) wieder geboren werden.
Renascimento, *m.* Wiedergeburt, *f.*, Wiederaufleben, *n.*; o — das lettras, das Wiederaufblühen der Wissenschaften, *n.*
Renato, a, *p. p. irr.* von Renascer.
Renavegado, a, *adj.* (*poet.*) wieder beschifft.
Renda, *f.* Einkommen, *n.*; Rente, *f.*, Zins, *m.*; Spitze, Kante, *f.*; — vitalicia, Leibrente, *f.*; — em bens de raiz, Grundzins, *m.*, —s publicas, *pl.* Staatseinkünfte, *f. pl.*
Rendado, a, *p. p.* von Rendar u. *adj.* mit Spitzen besetzt.
Rendar, *v. a.* (*agr.*) rühren, zum zweiten Male brachen, ein Feld umhacken.
Rendavel, vid. Rendoso.
Rendeira, *f.* Spitzenklöpplerin; Pächterin, *f.*; Zinsheberin, *f.*
Rendeiro, *m.* Pächter; Finanzpächter; Zinsheber; Zinsmeier, *m.*
Render, *v. a.* unterwerfen, zur Uebergabe zwingen; unterjochen; überwinden; bändigen; überliefern, ausliefern, übergeben; wiedergeben; abstatten; hervorbringen; durch schwere Last, durch Arbeit zu Boden drücken; ablösen; ersetzen, Jemandes Platz wieder besetzen; — as sentinellas, die Schildwachen ablösen; — o espirito, ou a alma a Deos, den Geist aufgeben; — graças, Dank abstatten, danken; — finezas, schön thun; — as armas, die Waffen strecken; *v. n.* sich beugen, sich biegen, sich krümmen; sich senken; zerbrechen, brechen, zertrümmert werden; einbringen, eintragen, erzeugen; fazer — o officio, das Amt einträglich machen; —se, *v. r.* äußerst müde sein; sich beugen, sich für überwunden erklären, sich ergeben. [terwürfig.
Rendidamente, *adj.* demüthig, un-
Rendido, a, *p. p.* von Render; — das virilhas, mit einem Bruch behaftet. [ꝛc. bricht, *f.*
Rendidura, *f.* Stelle, wo ein Mast
Rendimento, *m.* Einkommen, *n.*; Rente, *f.*, Zins, *m.*; Ertrag, *m.*; Uebergabe einer Festung, *f.*; Unterwürfigkeit, Nachgiebigkeit, Willfahrung od. Abmattung, Erschlaffung, *f.*; — liquido, reine Einkommen, *n.*
Rendoso, a, *adj.* einträglich; gewinnreich; ergiebig.
Renegado, *m.* Renegat, abgefallene Christ, Glaubensabtrünnige, *m.*; *adj.* abtrünnig, glaubensabtrünnig.
Renegar, *v. a.* verläugnen; nicht erkennen für . . .; abschwören (seinen Glauben); lästerlich fluchen, Gott lästern.
Renete, *m.* Wirkmesser, Wirkeisen (des Hufschmieds), *n.*

Rengalho, *m.* das untere dichte Gewebe an Spitzen, *n.*, Saum derselben, *m.*
Rengifero, vid. Rangifer.
Rengo, *m.* gesponnene feine Baumwolle zu Mousselin rc. *f.*
Renhadura, *f.* — d'uma aduela, Fuge, Kante in einer Faßdaube, *f.*
Renhir, *v. n.* zanken, hadern, streiten.
Reniforme, *adj.* (*bot.*) nierenförmig.
Renitencia, *f.* Widerspänstigkeit, Widersetzlichkeit, *f.*
Renitente, *adj.* widerstrebend, widerspänstig, widersetzlich.
Renitentemente, *adj.* widerspänstig.
Renitir, *v. n.* entgegenstreben, widerstreben, sich widersetzen.
Renna, *f.* **Renno**, *m.* vid. Rangifer.
Reno, **Rheno**, *m.* (*geo.*) Rhein, *m.*
Renome, *m.* Ruf, Name, gute Ruf, *m.*
Renova, *f.* Schößling, *m.*, Sprosse, *f.*
Renovação, *f.* Erneuerung, *f.*; Uebergang zu einem Zustande höherer Vollkommenheit, *m.*
Renovador, *m.* Erneuerer, Neuerer, *m.*
Renovar, *v. a.* erneuern; von neuem anfangen, von neuem einführen; wieder aufbringen; umschaffen, verjüngen; auffrischen; reinigen, putzen, poliren; — a memoria, das Gedächtniß auffrischen; — a ferida, a chaga, (*fig.*) die Wunde wieder aufreißen; — as forças, die Kräfte wiederherstellen; *v. n.* sich von neuem ereignen; wiederkehren (von den Jahreszeiten); sprossen, treiben, knospen; —se, *v. r.* sich erneuen, neu entstehen, sich verjüngen.
Renovo, *m.* Schößling, Sprößling, Ausläufer, *m.*; junge Baumpflanze, *f.*; —s, *pl.* Erstlinge, *m. pl.*, ersten Früchte des Jahres, *f. pl.*
Renque, *m.* Reihe, Ordnung, *f.*; pôr em —, in Ordnung, in eine Linie stellen.
Rente, *adv.* glatt weg; ganz kurz; — da terra, mit der Erde gleich.
Renuir, *v. n.* verwerfen, abschlagen, verweigern.
Renuncia, *f.* Verzichtleistung, Entsagung, *f.*, Verzicht, *m.*; (*j.*) mangelnde Farbe im Kartenspiele, Renonce, *f.*
Renunciação, *f.* Entsagung; Selbstverläugnung, *f.*
Renunciador, **a**, *adj.* entsagend, verzichtend; verwerfend, verweigernd.
Renunciar, *v. a.* u. *n.* einer Sache entsagen, darauf verzichten; (*j.*) verläugnen, nicht bekennen; —a propria vontade, sich selbst verläugnen.
Renunciavel, *adj.* dem man entsagen kann.
Renzilha, *f.* Streit, Zank, der einen Groll zurückläßt, *m.*
Reo, *m.* Angeschuldigte, Angeklagte; Schuldige, Verbrecher, *m.*; — de morte, der zum Tode Verurtheilte, *m.*
Reordenação, *f.* nochmalige Priesterweihe, *f.*
Reordenar, *v. a.* von neuem weihen, ordiniren.
Reorganisação, *f.* Wiedereinrichtung, *f.*
Reorganisar, *v. a.* wieder einrichten.
Repagar, *v. a.* zweimal bezahlen, übermäßig bezahlen.
Repago, **a**, *p. p. irr.* von Repagar u. *adj.* zweimal bezahlt, übermäßig bezahlt.
Reparação, *f.* Ausbesserung, Reparatur; Genugthuung, *f.*
Reparador, *m.* Wiederhersteller, Verbesserer, *m.*; — do genero humano, Mittler, Versöhner (Christus), *m.*
Reparar, *v. a.* ausbessern; (*fig.*) verbessern, wieder gut machen, ersetzen, erstatten; — a honra, die Ehre wiederherstellen; — a fome, den Hunger befriedigen; — o corpo contra o frio, sich durch warme Kleidung gegen die Kälte schützen; — o golpe, den Schlag, Stoß abwehren, pariren; — o damno, den Schaden ersetzen; *v. a.* (em, para) mit Aufmerksamkeit betrachten; erwägen, prüfen; sich vorsehen; não —, keine Achtung geben; ninguem reparou em tal, Niemand hat auf dergleichen geachtet; —se, *v. r.* (de, contra) sich wieder erholen, seinen Verlust wieder einholen; sich in Sicherheit begeben, sich schützen, sich verwahren gegen...
Reparavel, *adv.* was ausgebessert, wieder gut gemacht werden kann; ersetzlich.
Reparo, *m.* Ausbesserung, Reparatur, Wiederherstellung, *f.*; Verbesserung, Ersetzung; Genugthuung; Beobachtung, genaue Betrachtung; Ueberlegung, Erwägung; Aufmerksamkeit; Bemerkung, *f.*; Tadel, Einwurf, *m.*; Schutzwehr, *f.*; Zweifel, *m.*, Schwierigkeit, *f.*, Hinderniß, *n.*; gebrauchte Vorsicht, Verwahrung gegen..., *f.*; (*fort.*) Wall, *m.*, Verschanzung, *f.*; (*art.*) Laffette, *f.*; fazer —, bemerken, Achtung geben.
Repartição, *f.* Vertheilung; Abtheilung, *f.*, Theil, *m.*, Glied, *n.*; Geschäftskreis, *m.*, Verwaltungsfach, Fach, *n.*; — do secretario do estado dos negocios do reino, Departement des Ministers der innern Angelegenheiten, *n.*
Repartidamente, *adv.* mit Vertheilung.
Repartideira, *f.* kleines kupfernes Becken mit hölzernem Stiel (in den Zuckerfabriken), *n.*
Repartidor, *m.* Vertheiler, Austheiler, *m.*
Repartimento, *m.* Ein=, Ab= od. Vertheilung der Zimmer, Absonderung der Fächer, *f.*; Verschlag, *m.*, Zwischenwand, Scheidewand, *f.*
Repartir, *v. a.* vertheilen, austheilen; eintheilen; trennen; (*ar.*) theilen, dividiren; —se, *v. r.* sich theilen, sich eintheilen.
Repartivel, *adj.* theilbar.
Repas, *f. pl.* (*burl.*) sparsame, dünne Haare auf dem Kopfe, am Barte rc., *n. pl.*
Repasage, *f.* (*bot.*) eine Art Endivie, *f.*
Repassado, **a**, *p. p.* von Repassar u. *adj.* besetzt, geziert (mit Tressen, Franzen rc.); geflochten, durchflochten; durchnäßt, eingeweicht, getränkt; (*fig.*) wohl durchdrungen; vollendet, abgefeimt, ausgelernt.
Repassar, *v. a.* wieder vorbei gehen rc., denselben Weg wieder kommen, wieder über den Fluß setzen; wieder durchlesen, von neuem untersuchen; zusammendrehen, zusammenflechten, einflechten; einweichen, eintauchen, wässern, durchnässen; *v. n.* durchschlagen (Papier); sickern, durchsickern; —se, *v. r.* sich hineinziehen (von flüssigen Dingen); sich etwas tief einprägen; etwas beherzigen.
Repastar, *v. a.* zum zweiten Male auf die Weide führen, weiden lassen.
Repasto, *m.* doppelte Futter, welches man dem Vieh giebt, *n.*; (*p. u.*) Schmaus, *m.*

Repatriar, *v. a.* dem Vaterlande wieder geben; —se, *v. r.* in sein Vaterland zurückkehren.
Repear, vid. Serpear.
Repeitar, *v. a.* zum zweitenmale durch Geschenke bestechen.
Repellão, *m.* heftige, plötzliche Stoß, *m.*; das heftige Einsetzen des maurischen Sporns in die Weichen des Pferdes und der dadurch herbeigeführte kurze Lauf mit verhängtem Zügel; plötzliche Angriff (eines Platzes), *m.*; (*fig.*) scharfe Verweis, *m.*; — de vento, Windstoß, *m.*; de —, ungestüm.
Repellir, *v. a.* zurückstoßen; zurücktreiben; verwerfen; von sich weisen, zurückweisen, von sich wälzen.
Repello, *m.* a —, *adv.* gegen den Haarstrich; (*fig.*) mit Gewalt.
Rependimento, vid. Arrependimento. [verdoppeln.
Repenicar, *v. n.* (*vulg.*) die Schläge
Repensão, *f.* zweite Pension von der Pfründe, *f.*
Repensar, *v. n.* wieder denken, überdenken, überlegen.
Repente, *m.* plötzliche Ereigniß, *n.*; plötzliche Handlung, *f.*, plötzliche Einfall, *m.*; um —, etwas aus dem Stegreife Gemachtes, *n.*; (*fig.*) unbesonnene Streich, *m.*; grobe Anfahren, *n.*, Hitze, *f.*; orar, pregar, poetar etc. de —, aus dem Stegreife reden, predigen, dichten 2c.; ter bons —s, witzige Einfälle haben; de —, auf der Stelle; plötzlich.
Repentinamente, *adv.* plötzlich, unvermuthet.
Repentino, a, *adj.* plötzlich, unvermuthet, jähe, schnell.
Repercussão, *f.* Zurückwerfung, Rückprallung von Lichtstrahlen, *f.*; Zurück- od. Widerstoß, *m.*; (*path.*) Zurücktreibung, *f.*
Repercussivo, a, *adj.* zurücktreibend.
Repercusso, *m.* Zurückprallen, Zurückwerfen; Zurückstoßen, *n.*, Rückstoß, *m.*, Abstoßung, *f.*
Repercutir, *v. a.* (*phys.*) zurückwerfen (den Schall, das Licht, die Hitze 2c.); (*path.*) zurücktreiben.
Repergunta, *f.* abermalige Frage, Frage auf Frage, *f.*
Reperguntar, *v. a.* wieder fragen, auf's Neue befragen.
Repertorio, *m.* Sachregister, Register; Verzeichniß der aufzuführenden Stücke, Repertoir; Collectaneenbuch, *n.*, Wörtersammlung, *f.*, Notizenbuch, *n.*
Repesador, *m.* Nachwäger, *m.*
Repesar, *v. a.* von neuem wägen, nachwägen.
Repeso, *m.* abermalige Wägen; Nachwägen, *n.*; Gegengewicht, *n.*; Ort, wo das Nachwägen geschieht, *m.*
Repetanado od. **Repetenado, a**, *adj.* (*burl.*) unverschämt, hochmüthig.
Repetencia, *f.* (*path.*) Fluß, *m.*
Repetente, *m.* Repetent, Wiederholer, Nachhelfer, Unterlehrer auf Hochschulen, *m.*
Repetição, *f.* Wiederholung, *f.*; (*jur.*) Zurückforderung, *f.*; Repetition (auf Schulen); These, welche man stellt und vertheidigt, um den Magistergrad zu erlangen, *f.*; relogio de —, Repetiruhr, *f.*
Repetidamente, *adv.* wiederholt, von Neuem; zu verschiedenen Malen.
Repetido, a, *p. p.* von Repetir u. *adj.* wiederholt; repetidas vezes, häufig, mehrmals.
Repetidor, *m.* Wiederholer, *m.*
Repetir, *v. a.* wiederholen, wiedersagen; wiedererzählen; eine Lection hersagen; repetiren, nachschlagen (Uhr); (*jur.*) zurückfordern, wiederfordern, in Anspruch nehmen; —o matrimonio, eine neue Ehe eingehen; *v. n.* sich wieder einstellen (Fieber).
Repicador, *m.* Glockenläuter, *m.*
Repicaponto, *m.* de —, *adv.* künstlich, in höchster Vollendung.
Repicar, *v. a.* u. *n.* häufig auf etwas klopfen; das Glockenspiel läuten, einen Festtag einläuten; Sturm läuten; (*fig.*) vergnügt sein, sich freuen; (*j.*) einen Neunziger im Piketspiele machen; em salvo está o que repica, (*fam.*) außerhalb der Gefahr kann man leicht guten Rath ertheilen.
Repimpar, *v. a.* den Magen vollpfropfen; —se, *v. r.* sich bis zum Platzen volleſſen; (*fig.*) sich breit machen, sich brüsten.
Repinaldo, *adj. m.* pero —, eine Birnenart, *f.* [malen.
Repintar, *v. a.* wieder malen, auf-
Repique, *m.* Glockenspiel, festliche Geläute, *n.*; Sturmglocke, *f.*, Sturmläuten, *n.*; (*fig.*) Unruhe, *f.*, plötzliche Aufregung, Aufsehen, *n.*; (*j.*) Neunziger im Piketspiele, *m.*
Repiquete, *m.* Sturmläuten, Lärmschlagen, Glockengeläute, *n.*; der nicht hohe, aber sehr steile Abhang, *m.*; vento de —s, (*mar.*) Wind, der schnell alle Windstriche durchläuft, und sich auf keinem halten will, *m.*
Repisa, *f.* nochmalige Stampfen, *n.*; abermalige Auspressen der Trauben, *n.*; vinho de —, Tresterwein, Krätzer, Preßwein, *m.*
Repisar, *v. a.* wieder walken; die Trauben abermals pressen; (*fig.*) abermals sagen, bis zum Ekel wiederholen. [zen, umpflanzen.
Replantar, *v. a.* auf's Neue pflan-
Repleção, *f.* Dicke, Ueberladung, Beleibtheit; Vollblütigkeit, Vollsaftigkeit, *f.*; (*path.*) Ueberfüllung des Magens, *f.*
Repleno, vid. Terrapleno.
Repleto, a, *adj.* dick, fett, beleibt, feist, vollsaftig; angefüllt, vollgestopft (vom Essen).
Replica, *f.* Antwort, Erwiderung; Einrede, *f.*; (*jur.*) Gegenrede des Klägers, Replik, *f.*
Replicação, *f.* (*th.*) Erwiderung, Antwort eines Beklagten, *f.*
Replicar, *v. a.* u. *n.* dagegen antworten, einwenden, Einwendungen machen; versetzen, entgegnen.
Repolegar, *v. a.* die Leinwand 2c. säumen; sie umschlagen; den Rand an eine Pastete, Torte machen.
Repolego, *m.* der Saum, Umschlag, die Scheide, welche man am Rande eines Zeuges macht; Rand an einer Pastete od. Torte, *m.* [weißem Kohl, *n.*
Repolhal, *m.* Feld mit Kopf- od.
Repolhar, *v. n.* rund werden, Köpfe ansetzen, sich in Häuptern schließen (von Krautarten).
Repolhinho, *m. dim.* von Repolho.
Repolho, *m.* weißer Kohl, Kopfkohl, Herzkohl, *m.*
Repolhudo, a, *adj.* was sich in Häuptern schließt (von Kohl, Kraut, Salat); (*fig.*) dick, rund, voll; alface —a, Kopfsalat, *m.*
Reponta, *f.* neue Richtung, *f.*, neue Punkt (nach welchem z. B. der Raubvogel fliegt), *m.*; — da maré, Anfang der Fluth, *m.*

Repontar, *v. n.* anfangen zu steigen (von der Fluth); anbrechen (vom Tage).
Repôr, *v. a.* wieder hinstellen, wieder an seinen vorigen Platz stellen; in seine alte Stelle u. Würde wieder einsetzen; wiederherstellen; ersetzen, erstatten; (*j.*) wieder in den Satz, in den Stamm setzen.
Reportação, Mäßigung, Zurückhaltung, Bescheidenheit, *f.*
Reportado, a, *p.p.* von Reportar u. *adj.* artig, bescheiden; mäßig, enthaltsam.
Reportamento, *m.* (*jur.*) Bezugnahme auf ein Aktenstück, welches als Beweismittel ꝛc. dient, *f.*
Reportar, *v.a.* achten, ehren; erlangen, sich verschaffen; zügeln, mäßig, bescheiden machen; —se, *v. r.* sich mäßigen, seine Leidenschaften zügeln; (a) sich beziehen, auf etwas Bezug nehmen; nachgeben. [*m.*
Reportorio, *m.* Kalender, Almanach,
Reposição, *f.* Wiedereinsetzung in seinen ersten Stand; Erstattung, *f.*; *it.* vid. Vomito.
Repositorio, *m.* Ort od. Schrank, wo man etwas aufbewahrt, *m.*, Repositorium, *n.*
Reposta, *f.* Antwort, *f.*; (*j.*) das Remis (nicht Codille), verlorene Spiel im L'Hombrespiel, *n.*; foguete de —, Schlagschwärmer, *m.*
Repostada, *f.* schnelle, grobe Antwort, *f.*
Repostaria, *f.* königliche Geräthkammer, Garderobekammer, Küchenstube, *f.*
Reposteiro, *m.* Haushofmeister; Beamte, der die königliche Geräthkammer ꝛc. unter Aufsicht hat; Küchenschreiber, *m.*; Castellan, *m.*; Decke mit dem eingestickten Wappen des Hauses, *f.*; — mór, Edelmann, welcher die Oberaufsicht über die Hausgeräthe des Königs führt, *m.*
Repostear-se, *v. r.* sich ganz gemächlich setzen.
Repousadamente, *adv.* friedlich, ruhig, mit Ruhe.
Repousar, *v. a.* ruhen lassen; abkühlen, erfrischen; (*fig.*) beruhigen, beschwichtigen; *v. n.* ruhen, ausruhen, schlafen; ruhig, in Frieden, in Ruhe sein; — em o Senhor, em paz, in Gott, in Frieden ruhen.
Repouso, *m.* Ruhe, Stille, Muße, *f.* [gut vernageln.
Repregar, *v. a.* wieder vernageln,
Reprego, *m.* Wiedervernageln, *n.*
Reprehender, *v. a.* verweisen, tadeln. [hensão.
Reprehendimento, *m.* vid. Repre-
Reprehensão, *f.* Verweis, Tadel, *m.*
Reprehensivel, *adj.* tadelhaft, sträflich. [Weise.
Reprehensivelmente, *adv.* sträflicher
Reprehensor, *m.* der verweist, Tadler, *m.* [der etc.
Reprender etc., vid. Reprehen-
Reprensão etc., vid. Reprehensão etc.
Represa, *f.* Zurückhalten, Aufhalten, Festhalten (besonders vom Wasser), *n.*; Schleuse, *f.*; (*mar.*) wiedergenommene Prise (Schiff), *f.*
Represador, a, *adj.* wieder nehmend, zurückhaltend; *m.* der zurückhält; der wieder nimmt, wieder wegnimmt. [Nochmalsnehmen, *n.*
Represadura, *f.* Wiederab= oder
Represalia, *f.* Gegengewalt, Wiedervergeltung, *f.*, Repressalie, *f.*
Represar, *v.a.* das fließende Wasser aufhalten; (*fig.*) den Lauf der Dinge aufhalten, ein Gefühl, die Leidenschaften unterdrücken; Repressalien gebrauchen; (*mar.*) — um navio apresado, ein gewonnenes Schiff (Prise) wieder nehmen.
Representação, *f.* Vorstellung, Aufführung eines Schauspiels, *f.*; das aufgeführte Stück selbst, *n.*; Vorlegung, Darlegung, Vorzeigung, Aufweisung, *f.*; Darstellung, Abbildung, *f.*; Gemälde, *n.*, Schilderung, *f.*; Aufwand, *m.*, Ansehen, *n.*; Stattlichkeit, *f.*; Würde, *f.*; Stellvertretung, *f.* [Schauspieler, *m.*
Representador, *m.* der vorstellt ꝛc.;
Representante, *m.* Stellvertreter, Repräsentant; Darsteller eines Schauspiels, *m.*
Representar, *v. a.* Jemandes Stelle vertreten, einen vorstellen; aufführen (ein Theaterstück); abbilden, abmalen, schildern, darstellen, vergegenwärtigen; vorstellen, Vorstellungen machen; *v.n.* Ansehen, eine Stelle ꝛc. haben, die empfehlungswerth macht; —se, *v. r.* sich darstellen, sich dem Geiste darbieten; sich einbilden, sich vorstellen.
Representativo, a, *adj.* vertretend, vorstellend; systema —, Repräsentativsystem, *m.*; *m.* Figur, *f.*, Bild, *n.* [stellbar.
Representavel, *adj.* darstellbar, vor-
Represo, a, *adj.* wieder gefangen; wiedergenommen (als Repressalie). [men, Steuern, *n.*
Repressão, *f.* Einhaltthun, Hem-
Repressivo, a, *adj.* hemmend, steuernd.
Reprimidor, a, *adj.* u. *s.* der hemmt, steuert, Einhalt thut.
Reprimir, *v. a.* zurückdrängen, zurückhalten; hemmen, Einhalt thun, steuern, wehren, unterdrücken; zähmen; —se, *v. r.* sich mäßigen, sich zähmen, sich enthalten; einhalten, anhalten, stillhalten.
Reprobo, a, *adj.* verworfen, verdammt; sentido —, verkehrter, verstockter Sinn, *m.*; *s.* Verworfene, Verdammte, *m.* u. *f.*
Reproche, *m.* Vorwurf, *m.*, Vorrückung, *f.*
Reproducção, *f.* Wiederhervorbringung, Wiedererzeugung, *f.*; (*chi.*) Wiederherstellung, *f.*
Reproductibilidade, *f.* Wiedererzeugbarkeit, Fortpflanzung, *f.*, Fortpflanzungsvermögen, *n.*
Reproductivo, a, *adj.* wiedererschaffend, wiedererzeugend; erzeugungsfähig, schaffungsfähig.
Reproduzir, *v. a.* wieder erzeugen, wieder hervorbringen; neue Beweise, Urkunden ꝛc. beibringen.
Reproduzivel, *adj.* wieder erzeugbar, fortpflanzbar.
Reprofundar, *v. a.* (*poet.*) wieder ergründen. [sprechen, *n.*
Repromissão, *f.* gegenseitige Ver-
Reprova, *f.* neue Beweis, *m.*; Verwerfung, *f.*
Reprovação, *f.* Verwerfung, Verstoßung; Verdammung; Mißbilligung, *f.* [ligung.
Reprovadamente, *adj.* mit Mißbil-
Reprovado, a, *p.p.* von Reprovar u. *adj.* getadelt, gemißbilligt; verworfen, verdammt.
Reprovador, *m.* der mißbilligt, verwirft, tadelt.
Reprovar, *v. a.* verwerfen, verstoßen, verdammen; mißbilligen, tadeln. [lich; verwerflich.
Reprovavel, *adj.* tadelhaft, sträf-
Repruir, *v. a.* u. *n.* von Neuem kitzeln, nochmals einen wollüstigen Kitzel verursachen.

Reptador, *m.* Herausforderer; Angreifer, *m.*
Reptante, *adj.* kriechend.
Reptar, *v. a.* der Verrätherei anklagen und sich verbindlich machen, diese Anklage durch einen Zweikampf zu beweisen; zum Zweikampfe fordern.
Reptil, *adj.* kriechend; *s.* kriechende Thier, *n.*
Repto, *m.* Anklage der Verrätherei, die man sich anheischig macht, durch einen Zweikampf zu beweisen; Herausforderung, *f.*
Republica, *f.* Republik, *f.*, Gemeinstaat, Freistaat, *m.*; (*fig.*) Staat, *m.*; — litteraria od. das letras, gelehrte Welt, *f.*
Republicanisar, *v. a.* republikanisch machen, zur Republik machen, zum Republikaner machen.
Republicanismo, *m.* Anhänglichkeit an die republikanische Verfassung, *f.*, Republikanismus, *m.*
Republicano, a, *adj.* republikanisch, freibürgerlich; *s.* Republikaner, *m.*, Republikanerin, *f.*
Republico, *m.* u. *adj.* der eifrig für das öffentliche Wohl wirkt, Patriot, *m.*; der zu öffentlichen Aemtern tauglich ist.
Repudiar, *v. a.* verstoßen (sein Weib); (*fig.*) verwerfen, verleugnen.
Repudio, *m.* Verstoßung seines Eheweibes, *f.*; (*fig.*) verächtliche Zurückweisung, Geringschätzung, *f.*
Repugnador, a, *adj.* widerstehend, widrig, zuwider, widerstrebend.
Repugnancia, *f.* Widerwille, *m.*
Repugnar, *v. n.* (a) zuwider oder entgegen sein, widerstehen, zuwiderlaufen, wider etwas streiten; Widerwillen gegen etwas empfinden; *v. a.* (*p. u.*) zurückweisen, verschmähen, verachten; bekämpfen, Widerstand leisten; —se a si mesmo, sich selbst verleugnen; sich widersprechen.
Repullular, *v. n.* häufig wieder hervorkommen.
Repulsa, *f.* Versagung, abschlägige Antwort, Verweigerung; Zurückweisung, Zurücktreibung, Abwehr, *f.*
Repulsão, *f.* (*phys.*) Zurücktreibung, *f.*; Zurückstoßen, *n.*, Rückstoß, *m.*, Abstoßung, *f.*
Repulsar, *v. a.* verweigern, abschlagen; zurücktreiben, zurückstoßen; verwerfen, verachten, abweisen.
Repulsivo, a, *adj.* (*phys.*) zurückstoßend.
Repulso, a, *p. p. irr.* von Repellir.
Repurgação, *f.* zweite Abführung; zweite Reinigung, *f.*
Repurgar, *v. a.* wieder abführen; wieder reinigen.
Reputação, *f.* Ruf, Name, gute Ruf, gute Name, Ruhm, *m.*, Ansehen, *n.*
Reputar, *v. a.* halten, achten, ansehen für...; in Ruf bringen.
Repuxar, *v. a.* an sich oder nach sich ziehen; zurücktreiben, zurückschlagen; eine Mauer abdachen.
Repuxo, *m.* Abdachung einer Mauer, *f.*, Wasserstrahl; Gewölbepfeiler, Strebepfeiler, *m.*, Stütze eines Gewölbes, *f.*; Zurücklauf, Zurückstoß (einer Kanone), *m.*; ein Handwerksgeräth der Tischler, womit die Schrauben eingetrieben werden, *n.*
Requebrado, a, *p. p.* von Requebrar u. *adj.* geziert, schmachtend, verliebt, süßthuend.
Requebrar, *v. a.* einer Frau den Hof machen, ihr Süßigkeiten sagen, süß, schön thun; — os olhos, liebäugeln; — a voz, einen schmachtenden, süßen Ton annehmen; —se, *v. r.* das süße Herrchen machen, den Galan spielen.
Requebro, *m.* Liebeserklärung, *f.*, Süßigkeiten, die einer Frau 2c. gesagt werden, Liebeleien, *f. pl.*, schmachtende Miene, süße Stimme; Schmeichelei, Liebkosung, *f.*; — da voz, Biegsamkeit der Stimme, *f.*, Triller, *m.*; —s, *pl.* Liebkosungen, Schmeicheleien, *f. pl.*
Requeijão, *m.* Käsebutter, *f.*, gekäste Rahm (Art Rahmkäse), *m.*
Requeimado, a, *p. p.* von Requeimar u. *adj.* dunkelbraun, gebräunt, von der Sonne verbrannt.
Requeimar, *v. a.* dörren, ausdörren, rösten, braten; brennen (auf der Zunge, wie der Pfeffer 2c.); glühen, abglühen (den Draht 2c.); —se, *v. r.* sich innerlich verzehren (durch Leidenschaft 2c.).
Requeime u. **Requeimo,** *m.* Brennen, welches gewisse Gewürze, z. B. der Pfeffer, auf der Zunge verursachen, *n.*; *it.* Name eines Seefisches, *m.*
Requentar, *v. a.* wieder warm machen, wärmen oder erwärmen, aufwärmen; —se, *v. r.* wieder warm werden.
Requerente, *m.* Ansuchende, Bittsteller, *m.*
Requerer, *v. a.* auffordern, ersuchen; ansuchen, anhalten, bitten; klagen (bei Gericht); fordern, verlangen; erfordern, erheischen; (*p. u.*) untersuchen, prüfen; — alguem d'um crime, Jemanden eines Verbrechens anklagen; — d'amores uma dama, um Liebe flehen, einer Dame seine Liebe gestehen.
Requerimento, *m.* Bittschrift, *f.*; Gesuch, Ansuchen, *n.*; Erhebung, Empfangnahme der Steuern 2c., *f.*
Requesta, *f.* Bittschrift, *f.*, Gesuch, *n.*, inständige Bitte, *f.*, Begehren, *n.*; Bewerbung um die Hand eines Frauenzimmers, *f.*; tomar — por alguem, Partei für Jemanden ergreifen.
Requestar, *v. a.* nachsuchen, ersuchen, bitten; — uma moça, einem Mädchen Schmeicheleien sagen, ihr den Hof machen.
Requie, *f.* Ruhe, Stille, *f.*; missa de —, Seelenmesse, *f.*
Requintado, a, *p. p.* von Requintar u. *adj.* fein, zart; vollkommen, vollendet; gesucht, geziert, gekünstelt.
Requintar, *v. a.* (*fig.*) verfeinern, läutern, raffiniren, auf den höchsten Grad bringen; *v. n.* die Sachen mit einer gesuchten Vollkommenheit machen; Alles mit einem erkünstelten, gezwungenen Wesen thun; übertreffen, überragen, den Vorzug haben.
Requinte, *m.* Feinste, Beste, *n.*, Blüthe, Quintessenz, *f.*, Kern, *m.*, Mark, *n.*, Wesentlichkeit; Erhebung zum höchsten Grade, *f.*
Requisição, *f.* Ersuchen, Ansuchen, Begehren, *n.*; Anforderung, *f.*, Anspruch von Seiten des Staates, Beschlag, *m.*, Lieferung, *f.*
Requisito, *m.* Erforderniß, *n.*, erforderliche Eigenschaft, *f.*; *adj.* erforderlich, nöthig.
Requisitoria, *f.* Requisitionsschreiben, gerichtliches Begehren einer Obrigkeit von einer anderen, *n.*
Res od. **Rez,** *f.* Stück Schlachtvieh, *n.*
Resaber, *v. a.* u. *n.* viel wissen (gewöhnlich in übelem Sinne).
Resabiado, a, *p. p.* von Resabiar-se

u. *adj.* überdrüssig, langweilig; fehlerhaft (Pferd ꝛc.).

Resabiar-se, *v. r.* einen Fehler, eine übele Gewohnheit annehmen (besonders von Pferden); (*fig.*) sich langweilen; Ueberdruß bekommen; sich ärgern, böse werden.

Resabido, a, *p. p.* von Resaber u. *adj.* sehr gelehrt; gar zu klug.

Resaca, *f.* Brandung, *f.*, Wellenschlag, *m.*, Widersee, *f.*; die Bai, Hafen, der sich durch die Fluth bildet, *m.*

Resacar, *v. a.* (*com.*) eine Rücktratte ziehen; wieder ausführen (Waaren ꝛc.).

Resaibo, *m.* Nachgeschmack; schlechte Geschmack; Fehler, *m.*, übele Gewohnheit, Krankheit (der Thiere); falsche Gelehrsamkeit, *f.*

Resair, *v. n.* zum zweiten Male hinausgehen; hervorragen, überhangen.

Resaltar, *v. n.* zurückspringen, zurückprallen, abprallen; vorspringen, hervorragen, vorragen, überhangen; (*fig.*) in die Augen fallen, in die Augen springen; *v. a.* erheben, erhöhen.

Resaltear, *v. a.* wieder angreifen, wieder stürmen, von neuem bestürmen.

Resalto, *m.* Aufprallen, *n.*, Widerprall, Rückprall, Sprung, *m.*; (*arch.*) Vorsprung, Auslauf, Ueberbau, Ueberhang, Vorstich, Eckzierath; Mauerabsatz, *m.*

Resalva, *f.* Gegenverschreibung, *f.*, Gegenschein, Rückschein, Revers; Schutzbrief, *m.*; Ausnahme, *f.*, Vorbehalt, *m.*, Ausbedingung, *f.*

Resalvar, *v. a.* eine Gegenverschreibung ꝛc. ausstellen; ausnehmen, vorbehalten; befreien, retten, in Sicherheit bringen; — para si, für sich behalten, geheim halten.

Resamphoninar, *v. a.* (*burl.*) immer dasselbe wieder herleiern.

Resaque, *m.* (*com.*) Rückwechsel, *m.*, Rimesse, *f.*

Resarcimento, *m.* Entschädigung, Schadloshaltung, Vergütung, *f.*

Resarcir, *v. a.* entschädigen, schadlos halten, vergüten, ersetzen; — o tempo perdido, die verlorene Zeit wieder einholen.

Resaudar, *v. a.* wieder grüßen, den Gruß erwiedern.

Resbalar etc., vid. Resvalar etc.

Resbordo, *m.* Stückpforte im untersten Schiffstheile (Raum), durch welche der Ballast eingeladen wird, *f.*; taboa do —, Kielgang, *m.*

Rescaldado, a, *adj.* sehr heiß, erhitzt, glühend.

Rescaldamento, v. Abrazamento.

Rescaldeiro, *m.* Kohlenbecken, *n.*, Kohlenpfanne, *f.*, Feuerbecken, *n.*; Wärmpfanne, *f.*, Bettwärmer, *m.*; Feuerstübchen, *n.*, Kieke, *f.*

Rescaldo, *m.* heiße Asche, worin sich noch einige glühende Kohlen befinden, *f.*; (*fig.*) Gährung, *f.*, Ueberrest einer Leidenschaft, *m.*

Rescendente, *adj.* wohlriechend, duftend; *it.* (*p. u.*) übelriechend.

Rescender, *v. n.* duften, einen Wohlgeruch verbreiten; *it.* (*p. u.*) stinken.

Rescindir, *v. a.* aufheben, für ungültig erklären, (einen Contract) umstoßen, cassiren.

Rescisão, *f.* Aufhebung, Umstoßung, Vernichtung eines Contractes ꝛc., *f.*

Rescrever, *v. n.* wieder schreiben; einen Brief beantworten; ein Rückschreiben, Rescript erlassen.

Rescripção, *f.* Anweisung, *f.*, Zahlungsschein, *m.*

Rescripto, *m.* Rescript, Rückschreiben, *n.*; Bescheid des Landesherrn an Untergeordnete, *m.*

Reseccar, *v. a.* wieder trocknen; sehr trocknen.

Reseda, *f.* (*bot.*) Harnkraut, *n.*, Reseda, *f.*

Resellar, *v. a.* ein Gegenzeichen beisiegeln.

Resemeadura, *f.* zweite Aussaat, *f.*

Resemear, *v. a.* wieder säen.

Resenha, *f.* Heerschau, Revue, *f.*

Resenhar, *v. a.* Heerschau, Revue halten.

Resenhor, *m.* (*burl.*) zweimal Herr.

Resentimento, *m.* die leichte Beleidigung oder die, welche man verbirgt, *f.*; Gefühl, welches dieselbe erregt, *n.*

Resentir, *v. a.* wieder fühlen, von Neuem fühlen; lebhaft fühlen; —se, *v. r.* etwas übel empfinden, es ahnden, sich deswegen zu rächen suchen; Nachwehen von etwas verspüren, die Folgen davon empfinden, fühlen, spüren; wieder zum Bewußtsein kommen, erwachen.

Resequido, a, *adj.* vertrocknet, welk; trocken.

Reserva, *f.* Vorbehalt, *m.*; Zurückbehaltene, Vorbehaltene; Ausbedungene, *n.*, Rückhalt, *m.*; Zurückhaltung, Behutsamkeit, Bescheidenheit, Vorsicht, *f.*; gente de —, Reservetruppen, *f. pl.*; sem —, ohne Verstellung, frei heraus.

Reservação, *f.* Vorbehalt, *m.*, Vorbehaltung, *f.*

Reservadamente, *adv.* mit Umsicht, vorsichtig.

Reservado, a, *p. p.* von Reservar u. *adj.* zurückhaltend, vorsichtig, umsichtig.

Reservar, *v. a.* vorbehalten, zurückbehalten, zurücklegen; versparen; ausnehmen, sich etwas vorbehalten; sich etwas ausbedingen; befreien, ausnehmen, frei machen von ...

Reservatorio, *m.* Behälter; Wasserbehälter, *m.*

Resfolegadouro, *m.* Luftloch, Windloch, *n.*, Luftröhre, *f.*

Resfolegar, *v. n.* athmen, Athem holen; (*fig.*) wieder zu Athem kommen, Luft schöpfen, verschnaufen, sich erholen, sich ausruhen; *v. a.* (*p. u.*) werfen, schleudern, ausblasen.

Resfolego, vid. Anhelito.

Resfriador, a, *adj.* abkühlend, kühlend, erfrischend.

Resfriador, *m.* Kühlgefäß, Kühlfaß, *n.*

Resfriamento, *m.* Abkühlung, Erkaltung, *f.* (auch *fig.*).

Resfriar, *v. a.* abkühlen, wieder kalt machen, durchkälten; (*fig.*) abkühlen; schwächen, dämpfen; *v. n.* erkalten, wieder kalt werden; —se, *v. r.* sich abkühlen, kalt werden; (*path.*) sich erkälten; (*fig.*) erkalten, nachlassen.

Resgalar, vid. Arregalar.

Resgatador, *m.* Wiederkäufer; Loskäufer, *m.*

Resgatar, *v. a.* wieder kaufen, wieder an sich kaufen; loskaufen, auslösen; tauschen, eintauschen; erlösen, befreien; vom Untergange retten (ein Werk); an's Licht, aus der Vergessenheit ziehen (eine Schrift); — o tempo, die verlorene Zeit wieder einholen.

Resgatavel, *adj.* wiederkäuflich.

Resgate, *m.* Wiederkauf, Zurückkauf, *m.*; Loskaufung, Auslösung, *f.*; Lösegeld, *n.*; Tausch; Ort, wo die Gefangenen ꝛc. losgekauft werden, *m.*

Resguarda, vid. Retaguarda.

Resguardado, a, *p. p.* von Resguardar u. *adj.* (*fig.*) klug, vorsichtig, umsichtig.

Resguardar, *v. a.* hüten, vertheidigen, bewachen, beschützen; sehen, achten auf ...; —se, *v. r.* sich wahren, sich schützen; sich vorsehen, auf seiner Hut sein.

Resguardo, *m.* Sorgfalt, Aufmerksamkeit für die Bewahrung, Sicherheit einer Sache, *f.*; Schutz, Schirm, *m.*, Zuflucht; Bürgschaft; Vorsicht, Umsicht, Klugheit; Wachsamkeit, Aufmerksamkeit, Aufsicht; Verehrung, Achtung, Hochachtung, *f.*; Vertheidigungsmittel, *n.pl.*; Zurüstung, Vorbereitung, Vorsichtsmaßregel, *f.*; Reservetruppen, *f. pl.*

Resicação, *f.* (*cir.*) Austrocknung, *f.*

Resicar, *v. a.* austrocknen.

Residencia, *f.* Wohnsitz, Aufenthalt, Sitz, Wohnort, *m.*, Residenz; Residentenstelle, Residentschaft; Erscheinung eines Angeschuldigten vor dem Richter; Handlung, durch welche ein Statthalter ꝛc. seine Gewalt an seinen Nachfolger abgiebt; Rechenschaft, die man einem Richter ꝛc. von seiner Amtsverwaltung ablegt, *f.*; Name, womit die Jesuiten einige ihrer Klöster belegen, *m.*; tirar, tomar —, Erkundigungen einziehen, Nachforschungen anstellen; dar a sua —, Rechenschaft von seinem Betragen ablegen.

Residenciar, *v. a.* (*p. u.*) Jemandem Rechenschaft über die Art abfordern, wie er das ihm anvertraute Amt verwaltet hat; sich erkundigen, Nachforschungen anstellen.

Residente, *m.* Resident (Geschäftsbeamte eines Staates oder Fürsten), *m.*

Residir, *v. n.* wohnen, sich aufhalten, seinen Wohnsitz haben, residiren; einer Sache beiwohnen.

Residuo, *m.* Rest, Rückstand, *m.*; (*chi.*) Ueberbleibsel, *n.*, Ueberrest, Bodensatz, *m.*, Residuum, *n.*; —s, *pl.* Vermächtnisse zu frommen Werken, *n. pl.*

Resignação, *f.* Niederlegung, Abtretung seines Amtes oder seiner Pfründe, *f.*; (*fig.*) Ergebenheit in den göttlichen Willen, Gelassenheit, *f.*

Resignadamente, *adv.* mit Gelassenheit, mit Ergebung.

Resignante, *m.* Abtretende, Abtreter, Resignirende, *m.*

Resignar, *v. a.* abtreten, sein Amt niederlegen; seine Pfründe abtreten; (*fig.*) entsagen, sich ergeben in ...; —se, *v. r.* — nas mãos de Deos, sich in den Willen Gottes ergeben.

Resignatario, *m.* Abtretende, Resignatar, *m.*

Resina, *f.* Harz, *n.*

Resinga, *f.* (*pop.*) Zank, Streit, Hader, heftige Wortwechsel, *m.*

Resingar, *v. n.* (*pop.*) zanken, streiten.

Resingueiro, a, *adj.* (*pop.*) zänkisch, streit=, händelsüchtig.

Resinoso, a, *adj.* harzig, harzicht.

Resipiscencia, *f.* Erkenntniß und Besserung seines Fehlers, Bekehrung, *f.*

Resistencia, *f.* Widerstand, *m.*, Gegenwehr, *f.*

Resistidor, *m.* Widersetzliche, *m.*

Resistir, *v. n.* Widerstand leisten, sich gegen einen sträuben; sich widersetzen, widerstreben; widerstehen; verhindern; *v. a.* (*p. u.*) Widerstand leisten ꝛc.; zurücktreiben, zurückhalten, wehren, unterdrücken; —se, *v. r.* — um homem a si, seine Leidenschaften unterdrücken.

Reslumbrar, vid. Transluzir.

Resma, *f.* Ries (20 Buch Papier), *n.*

Resmungar, *v. n.* (*fam.*) murmeln, zwischen den Zähnen brummen.

Resoante, *adj.* wiederschallend; hell, stark klingend.

Resoar, *v. n.* wiederschallen, wiederhallen, wiedertönen; stark schallen; erschallen, ertönen, erklingen; *v. a.* wiederschallen lassen, wiederhallen machen.

Resobrar, *v. n.* großen Ueberschuß haben.

Resolto, a, *p. p. irr.* von Resolver.

Resolução, *f.* Entschluß, gefaßte Vorsatz; Beschluß, *m.*, Entscheidung; Entschlossenheit; Auflösung, *f.*; (*chi.*) Zersetzung, Auflösung, *f.*; (*path.*) Erschlaffung, *f.*; — do tumor, Zertheilung der Geschwulst, *f.*

Resolutamente, *adv.* entschlossen, beherzt, kühn.

Resolutivo, a, *adj.* (*path.*) auflösend.

Resoluto, a, *p. p. irr.* von Resolver u. *adj.* beschlossen; entschlossen, beherzt, kühn.

Resolutorio, a, *adj.* (*jur.*) aufhebend, ungültig machend.

Resolvente, *adj.* (*path.*) auflösend.

Resolver, *v. a.* auflösen (auch *fig.*); (*path.*) — o tumor etc., eine Geschwulst zertheilen; — em pó, zerstäuben; (Jemanden zu etwas) bestimmen, vermögen, bewegen; kurz zusammen fassen, in der Kürze angeben; *v. n.* etwas beschließen, einen Entschluß fassen; —se, *v. r.* sich auflösen; sich zertheilen; sich zu etwas entschließen; resolverão-se os perigos, die Gefahren sind verschwunden.

Resonancia, *f.* Nachklang; Wiederklang, *m.*; Mitklingen, Mitschallen, *n.*; Resonanz, *f.*

Resonante, *adj.* wiederschallend.

Resonar, *v. n.* vid. Resoar; *it.* schnarchen.

Respaldar, (Buchbinderausdr.) vid. Solfar.

Respaldo, *m.* Lehne; Rückseite, Rückwand einer Chaise ꝛc., *f.*; (*alv.*) eine Pferdekrankheit, *f.*

Respançamento, *m.* Auskratzen, Radiren in einer Schrift, *n.*

Respectativo, vid. Lisongeiro.

Respectivamente, *adv.* rücksichtlich, mit Hinsicht, gebührend, nach Befinden, nach Umständen.

Respectivo, a, *adj.* wechselseitig, beiderseitig, gegenseitig.

Respectuoso, a, *adj.* ehrerbietig, ehrfurchtsvoll.

Respeitador, *m.* Verehrer, Hochschätzer, *m.*

Respeitar, *v. a.* achten, ehren, verehren, in Ehren halten; erwägen, achten, berücksichtigen, in Erwägung ziehen; *v. n.* betreffen, anlangen; sich beziehen, Bezug haben.

Respeitavel, *adj.* ehrwürdig, ehrbar, verehrungswürdig.

Respeitavelmente, *adv.* auf ehrerbietige Art.

Respeito, *m.* Hinsicht, Beziehung, *f.*, Betracht, *m.*, Verhältniß, *n.*; Ehrerbietung, Verehrung, Ehrfurcht, Hochachtung; Aufmerksamkeit, Erwägung, *f.*; dizer — a, Bezug haben auf ..., betreffen; a que —? warum? aus welchem Grunde?

Respeitosamente, *adv.* ehrerbietig, ehrfurchtsvoll.

Respeitoso, a, *adj.* ehrerbietig, ehrfurchtsvoll.

Respiga, *f.* Aehrenlesen, Stoppeln, *n.*, Nachlese, *f.*

Respigadeira, *f.* Aehrenleserin, *f.*

Respigador, *m.* Aehrenleser, *m.*

Respigadura, *f.* Aehrenlese, Nachlese, *f.*

Respigão, *m.* Nietnagel (am Finger), *m.*

Respigar, *v. a.* Aehren lesen, nachstoppeln; (*fig.*) den ganzen Gewinn zu sich nehmen.

Respingão, ona, *adj.* widerspänstig, unruhig; cavallo —, Pferd, das unruhig ist, hintenausschlägt, *n.*
Respingar, *v. n.* hintenausschlagen, unruhig sein (von Pferden); (*fig.*) sich widersetzen, sich sträuben; hartnäckig, widerspänstig, aufsätzig sein; auffahren, sich ereifern.
Respingo, *m.* Ausschlagen der Pferde; Knistern, Prasseln, Knastern, *n.*
Respiração, *f.* Athemholen, Athmen, *n.*; Athem, Odem, *m.*; tomar a —, Athem schöpfen; — do trabalho, (*fig.*) Ruhe, Erholung, *f.* [Windloch, *n.*
Respiradouro, *m.* Luftloch, Zugloch,
Respiramento, *m.* Säuseln, *n.*, Wind, Hauch, *m.*
Respirante, *adj.* athmend; (*poet.*) säuselnd, flüsternd.
Respirar, *v. a.* ausathmen, aushauchen, ausströmen; ausduften; einathmen; (*fig.*) sich nach etwas sehnen, darnach trachten; — vingança, nach Rache dürsten; *v. n.* athmen, Athem holen; (*fig.*) wieder zu Athem kommen, sich wieder erholen; (*poet.*) lispeln, säuseln, flüstern (Wind); (*id.*) zu leben scheinen.
Respiravel, *adj.* was eingeathmet werden kann.
Respiro, *m.* Odem, Athem, *m.*; kurze Erholung von der Arbeit; Frist, *f.*, Anstand, Aufschub (zur Bezahlung einer Schuld), *m.*
Resplandecente, *adj.* funkelnd, hellglänzend, leuchtend.
Resplandecentemente, *adv.* funkelnd, hellglänzend, leuchtend.
Resplandecer, *v. n.* funkeln, leuchten, schimmern, strahlen; (*fig.*) sich mit Glanz offenbaren; *v. a.* (*p. u.*) großen Glanz mittheilen.
Resplandecidamente, *adv.* mit Glanz. [mer, *m.*
Resplandencia, *f.* Glanz, Schim-
Resplandente, v. Resplandecente.
Resplandor, *m.* Glanz, Lichtglanz, Schimmer; Wiederschein; Heiligenschein, *m.*, Strahlenkrone, *f.*
Respondão, ona, *adj.* patzig, verwegen, aufsätzig.
Respondedor, *m.* Beantworter, *m.*
Respondente, *m.* der vor Gericht antwortet.
Responder, *v. a.* u. *n.* antworten; beantworten; widersprechen, Einwendungen machen; widerlegen; — (com alguma cousa), mit etwas übereinkommen, einer Sache angemessen sein, entsprechen, sich dazu schicken, dazu passen; für etwas bürgen, Bürge werden, für etwas haften. [lichkeit, *f.*
Responsabilidade, *f.* Verantwort-
Responsabilizar, *v. a.* verantwortlich machen; —se, *v. r.* sich verantwortlich machen.
Responsar, *v. n.* (*cath.*) den Antwortsgesang des Chors absingen.
Responsavel, *adj.* verantwortlich.
Responso, *m.* vid. Responsorio.
Responsorio, *m.* (*cath.*) Antwortsgesang des Chors, *m.*; Gebet für einen Todten oder zum Lobe eines Heiligen, *n.*
Resposta, *f.* Antwort, Beantwortung, Widerlegung, *f.*
Resquicio, *m.* Oeffnung, Spalte, *f.*, Ritz, *m.*; enge Höhle, *f.*; (*fig.*) kleiner Theil, kleiner Ueberrest, *m.*
Resregrar, *v. a.* den Werth der Waaren, welche man vertauscht, feststellen.
Restabelecer, *v. a.* wiederherstellen, wieder in guten Stand setzen; wieder einsetzen.
Restabelecimento, *m.* Wiederherstellung; Wiedereinsetzung, *f.*
Restaboi, *m.* (*bot.*) Ochsenbrech, *n.*, Haubechel, *f.*
Restampa, *f.* zweite Abziehen, Abdrucken eines Kupferstiches, *n.*, neue Auflage davon, *f.*
Restampar, *v. a.* von Neuem stechen oder abziehen (einen Kupferstich); (*fig.*) bezeichnen.
Restante, *m.* Rest, Ueberrest; Rückstand, *m.*; *adj.* übrig; rückständig.
Restar, *v. n.* übrig sein, übrig bleiben; im Rückstande bleiben, fehlen.
Restauração, *f.* Wiederherstellung, Wiedereinsetzung; Restauration im politischen Sinne, *f.*
Restaurador, *m.* Wiederhersteller, *m.*
Restaurar, *v. a.* wieder herstellen, wieder ausbessern, verbessern; wieder erlangen; wieder gut machen, den Verlust &c. wieder einholen; abhelfen; — o erro, den Irrthum verbessern; — a fraqueza, der Schwachheit abhelfen; —se, *v. r.* sich wieder erholen (von Krankheit, Verlust &c.).
Restaurativo, a, *adj.* wiederherstellend, stärkend.
Restauravel, *adj.* wiederherstellbar.
Reste, *m.* Stück des Harnisches, wo man die Lanze festhält, *n.*
Reste, *f.* Schnur Zwiebeln, Knoblauch &c., *f.*; metter-se em —, (*fam.*) sich unter die Zahl, zur Gesellschaft rechnen.
Restelho, *m.* Vorstriche, Einstriche am Schlüsselbarte, *m. pl.*; Oeffnungen im Schlosse zu denselben, *f. pl.*
Restellar, *v. a.* hecheln.
Restello, *m.* Hechel, Feinhechel, *f.*
Restia, *f.* Sprößling am Stamme, *m.*; — do sol, kurze Sonnenstrahl durch Wolken, *m.*
Restinga, *m.* Felsen, Riff unter dem Wasser, *m.*; Sandbank; Untiefe, *f.*
Restinguir, *v. a.* (*p. u.*) wieder vertilgen; vertilgen, ausrotten.
Restituição, *f.* Wiedererstattung, Ersetzung, *f.*, Ersatz, *m.*; Herausgabe; Wiederherstellung; Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, *f.*
Restituidor, *m.* Wiedererstatter; Wiederhersteller, *m.*
Restituir, *v. a.* erstatten, ersetzen; wieder herstellen, wieder einsetzen; ergänzen; —se, *v. r.* sich erholen (von einem Verluste); eine verlorene Sache wieder erlangen; — em honra, seine Ehre wieder herstellen.
Resto, *m.* Rest, Ueberrest, *m.*, Uebrige, Ueberbleibsel, *n.*
Restolhar, *v. a.* abstoppeln, stoppeln.
Restolho, *m.* Stoppel, *f.*, Stoppelfeld, *n.*
Restribar, *v. n.* sich fest halten, sich entgegenstemmen, mit Gewalt Widerstand leisten.
Restricção, *f.* Einschränkung, Ausnahme, Beschränkung; Bedingung, *f.*, Vorbehalt, *m.*
Restrictamente, *adv.* genau, auf das Genaueste.
Restrictiva, vid. Restricção.
Restrictivamente, *adv.* mit Einschränkung. [beschränkend.
Restrictivo, a, *adj.* einschränkend,
Restricto, a, *adj.* eingeschränkt, beschränkt. [hend.
Restringente, *adj.* zusammenzie-
Restringimento, *m.* Zusammenziehung, *f.*, Zusammenpressen, Einschränken, *n.*
Restringir, *v. a.* wieder zusammenziehen, stärker zusammenziehen (besonders *fig.*); einschränken; —se, *v. r.* sich einschränken; sich beschränken auf...

Restringivel, *adj.* beschränkbar.
Restucar, *v. a.* eine Ritze mit Leim ꝛc. zumachen.
Resudação, *f.* (*med.*) Ausdünstung durch die Poren, *f.*, Ausschwitzen, *n.*
Resudar, *v. n.* ausschwitzen.
Resulta, *f.* Ergebniß, *n.*, Folge, Wirkung, *f.*
Resultado, *m.* Folge, *f.*, Ergebniß, Resultat, *n.*, Erfolg, Ausschlag, Schluß, *m.*, Wirkung, *f.*
Resultar, *v. n.* aus einer Sache folgen, sich daraus ergeben; daraus erfolgen, entstehen, entspringen.
Resumidamente, *adv.* summarisch, kurz zusammengefaßt, dem Hauptinhalte nach.
Resumidor, *m.* Abkürzer, Verfasser eines Auszugs, *m.*
Resumir, *v. a.* kurz zusammenfassen, in der Kürze angeben, kurz wiederholen; wiedernehmen; beschließen, bestimmen, zur Entscheidung bringen; —se, *v. r.* kurz wiederholen.
Resumo, *m.* kurz wiederholter Inhalt, Hauptinhalt, *m.*; em —, mit wenig Worten, im Auszuge, kurz.
Resumpção, *f.* kurze Wiederholung; Fortsetzung, Wiederaufnahme (einer unterbrochenen Rede, Arbeit ꝛc.), *f.*
Resumpta, *f.* vid. Resumo; theologische Doctordisputation; Wiederholung eines Vernunftschlusses, bevor man darauf antwortet, *f.* [kend.
Resumptivo, a, *adj.* (*path.*) stär-
Resupinação, *f.* (*bot.*) Umkehrung, *f.* [liegend.
Resupino, a, *adj.* auf dem Rücken
Resurgir, *v. n.* wieder aufleben, auferstehen; (*fig.*) wieder entstehen, wieder aufkeimen, aufblühen, wieder aufleben, sich wie neu geboren fühlen.
Resurreição, *f.* Auferstehung, *f.*
Resurtir, *v. n.* zurückspringen, zurückprallen, abprallen.
Resuscitação, *f.* Auferweckung vom Tode, *f.* [weckt.
Resuscitador, *m.* der vom Tode er-
Resuscitar, *v. a.* auferwecken, vom Tode erwecken; (*fig.*) beleben, wieder aufrühren, wieder auf die Bahn bringen, erneuern; aufwärmen, aufregen, auffrischen; *v. n.* auferstehen, wieder lebendig werden; sich selbst wieder vom Tode erwecken (von Christus).
Resvaladeiro, *m.* schlüpferiger Ort, wo man leicht ausgleiten, fallen kann, *m.*; Gleitbahn, *f.*
Resvaladio, a, *adj.* schlüpferig, glatt.
Resvaladura, *f.* Spur vom Ausgleiten oder Ausglitschen, *f.*; Gleiten, Ausgleiten, Ausglitschen, *n.*
Resvalar, *v. n.* gleiten, ausgleiten; (*fam.*) glitschen, ausglitschen, rutschen; auf dem Eise gleiten, schleifen; (*fig.*) hingleiten, unmerklich hingehen (Zeit); seine Pflicht vernachlässigen; einen Fehltritt thun, zu Falle kommen; — em erro, in einen Irrthum verfallen.
Retabolo, *m.* Gemälde, das ein Ereigniß darstellt; Altarblatt, *n.*, Altarwand, *f.*
Retaguarda, *f.* Nachhut, *f.*, Nachtrab, Nachzug, *m.*; accometter o inimigo pela —, dem Feinde in den Rücken fallen.
Retalhador, *m.* Kleinhändler, *m.*
Retalhadura, *f.* Zerschneiden oder Zerreißen in Stücke, *n.*
Retalhar, *v. a.* in Stücke zerschneiden; durchschneiden; Abschnitzel schneiden, zacken: im Kleinen verkaufen; (*fig.*) durchschneiden, in der Mitte durchfließen.
Retalheiro, *m.* Kleinhändler, *m.*
Retalhinho, *m. dim.* von
Retalho, *m.* Abschnitzel, *n.*, Abfälle, *m. pl.*; abgeschnittene Stück von einem Zeuge, *n.*: mercador de —, Kleinhändler, Ausschnitthändler, *m.*; manta, capa de —s, Decke, Mantel aus Stücken von verschiedenem Zeuge, *f.* u. *m.*; (*fig.*) zusammengestoppelte Schrift, *f.*, Flickwerk, *n.*; (*id.*) Mensch von sehr oberflächlicher Bildung oder einer schlecht verdauten Gelehrsamkeit, *m.*
Retaliar, *v. a.* das Wiedervergeltungsrecht üben.
Retama, vid. Giesta.
Retame, vid. Assucar.
Retanchar, *v. a.* einen ausgegangenen Weinsetzling durch einen anderen ersetzen, nachpflanzen.
Retardação, *f.* Verzögerung, Zögerung, *f.*, Aufschub, Verzug, Aufenthalt, *m.*
Retardador, a, *adj.* u. *s.* der, die verzögert; *s. m.* Retardirwerk an der Uhr, *n.*
Retardamento, *m.* Verzögerung, Zögerung, *f.*, Aufschub, Verzug, Aufenthalt, *m.*, Säumniß, *f.*
Retardar, *v. a.* verzögern, aufschieben, verschieben; verspäten, aufhalten. [zögernd.
Retardio, a, *adj.* (*poet.*) langsam,
Retelhadura, *f.* Decken eines Daches, *n.*, Ausbesserung eines Daches, *f.*
Retelhar, *v. a.* ein Dach wiederdecken, es ausbessern, die fehlenden Ziegel ersetzen.
Retêm, *m.* Vorrath, *m.*; (*grr.*) Reservecorps, *n.*, Reserve, *f.*; armazem de —, Niederlage, Verwahrungsort (für Waaren), *f.* u. *m.*
Retemirabile, *f.* (*an.*) Arteriennetz unter dem Gehirne, *n.*
Retenção, *f.* Vorenthaltung, Zurückhaltung, *f.*; — d'ourinas, (*path.*) Verhaltung des Harns, Harnverstopfung, *f.* [Tau), *m.*
Retenida, *f.* (*mar.*) Abhalter (ein
Retentiva, *f.* Eigenschaft, etwas im Sinne zu behalten, *f.*, Gedächtniß, *n.*; Klugheit, Umsichtigkeit, *f.* [ziehend.
Retentivo, a, *adj.* (*an.*) zusammen-
Retentriz, *adj.* u. *f.* vid. Retentiva.
Reter, *v. a.* zurückhalten, vorenthalten, behalten, beibehalten; festhalten, gefangen halten; aufhalten, zurückhalten, anhalten; behalten, bei sich behalten, im Sinne behalten; (*fig.*) zurückhalten, mäßigen (seinen Zorn ꝛc.); não pode — as aguas, (*fig. vulg.*) er kann kein Geheimniß verwahren; —se, *v. r.* sich enthalten, sich mäßigen.
Retesado, a, *adj.* verhärtet (von den Zitzen, dem Euter der Thierweibchen, wenn sie zu viel Milch haben).
Reticencia, *f.* (*rh.*) plötzliche Abbrechung eines Redesatzes, *f.*
Reticula, *f.* (*astr.*) Netz, *n.*
Reticular, *adj.* netzartig, netzförmig.
Retiforme, *adj.* (*an.* u. *bot.*) netzförmig.
Retimtim, *m.* Geklimper, Geklingel, Geklirr, Geklapper; Klingen in den Ohren, *n.*; Wiederschall, *m.*
Retina, *f.* (*an.*) Netzhäutchen im Auge, *n.*
Retinete, *adj.* wieder klingend; klingend.
Retingir, *v. a.* wieder auffärben.
Retinir, *v. n.* wieder klingen; lange Zeit klingen, wiederschallen.

Retira, *f.* geordnete Rückzug, *m.*

Retiração, *f.* (*typ.*) Widerdruck, *m.*, Bedruckung der Kehrseite, *f.*

Retirada, *f.* (*grr.*) Rückzug, Abzug; Ort, wohin der Rückzug geht, *m.*; Zurückziehung von Geschäften; Absonderung, Abgeschiedenheit von der Welt, *f.*; Zufluchtsort; Ruhesitz, *m.*; tocar a —, zum Rückzuge blasen, schlagen ꝛc.

Retiradamente, *adv.* in der Zurückgezogenheit, einsam.

Retirado, a, *p. p.* von Retirar u. *adj.* zurückgezogen ꝛc.; (*fig.*) einsam, abgelegen; eingezogen.

Retiramento, *m.* Absonderung, Abgeschiedenheit von der Welt, *f.*

Retirar, *v. a.* zurückziehen; an sich ziehen; zurücksetzen, zurückschieben; entfernen; —se, *v. r.* sich zurückziehen; sich zurückbegeben, sich entfernen, gehen; sich nach Hause oder in sein Zimmer begeben; sich wohin flüchten; sich in den Ruhestand begeben, sich in Ruhe setzen.

Retiro, *m.* Abgeschiedenheit, Zurückgezogenheit, *f.*, einsame, entlegene Ort, Ruhesitz, Zufluchtsort, *m.*

Reto, vid. Repto u. Recto.

Retocador, *m.* ein Geräth des Goldschmieds, *n.*

Retocar, *v. a.* wieder durchsehen, wieder überarbeiten, abändern, verbessern, vervollkommnen, feilen.

Retomar, *v. a.* wieder nehmen, wieder wegnehmen.

Retoque, *m.* Nachsehen, Ueberarbeiten; Ausfeilen, Verbessern, *n.*, Vervollkommnung, letzte Hand, die man an ein Werk legt, *f.*; (*pint.*) wieder überarbeitete oder ausgebesserte Stelle, *f.*

Retorcedor, *m.* Zwirner, Seidenzwirner, *m.*

Retorcedura, *f.* zweite Zusammendrehen, Auswinden; Zwirnen, *n.*

Retorcer, *v. a.* nochmals drehen, auswinden; verdrehen; zurückwenden; umkehren; (*fig.*) übel nehmen, übel deuten; — os argumentos, einen mit seinen eigenen Gründen schlagen.

Retornar, *v. a.* u. *n.* zurückkehren.

Retornello, *m.* Ritornell, *n.*, Wiederholungssatz, *m.*

Retorno, *m.* Tausch, Austausch, *m.*; Wechseln (einer Geldmünze), *n.*; Erwiderung, *f.*, Gegendienst, *m.*, Dankbarkeit, *f.*; leer zurückgehendes Fuhrwerk ꝛc., *n.*; —s, *pl.* (*com.*) Zurücksendungen, zurückgehende Waaren, *f. pl.*; sege de —, leer zurückgehende Chaise, *f.*

Retorquir, *v. a.* wieder zurückschieben; — os argumentos contra quem os põe, eines Gründe gegen ihn selbst kehren.

Retorsão, *f.* Zurückschiebung eines Beweisgrundes ꝛc., *f.*

Retorta, *f.* gekrümmte Theil im Bischofsstabe, *m.*; (*chi.*) Retorte, Kolbe, Kolbenflasche, Abziehblase, *f.*

Retorto, a, *adj.* krumm, gebogen, gekrümmt, umgebogen, hakenförmig.

Retosar, vid. Retouçar.

Retostar, *v. a.* die Trinksprüche, Toaste wiederholen.

Retouçâo, ona, *adj.* lustige Geberden und Bewegungen machend, auf eine unanständige Weise scherzend; hüpfend, springend, Sätze machend (Pferd).

Retoucar, *v. a.* den Kopfputz wieder auf- oder zurechtsetzen.

Retouçar, *v. n.* u. —se, *v. r.* hüpfen, springen, spielen.

Retouço, *m.* Springen, Hüpfen eines Hundes ꝛc. als Zeichen der Freude, *n.*

Retraçar, *v. a.* das Futterstroh verstreuen (von Thieren); (*fig.*) zurückweisen, verschmähen, verachten.

Retracção, *f.* Zurückziehen, *n.*, Zurückziehung, *f.*; (*path.*) Zusammenziehung, Einziehung, *f.*

Retraço, *m.* Ueberbleibsel (vom Stroh, wovon die Thiere gefressen haben), *n.*; (*fig.*) Ausschuß, Schofel, *m.*

Retractação, *f.* Widerruf, *m.*, Zurücknahme, *f.*

Retractar, *v. a.* denselben Gegenstand nochmals verhandeln; sein Wort zurücknehmen, widerrufen; —se, *v. r.* sein Wort zurücknehmen, seinen Irrthum, Fehler einsehen.

Retraer od. **Retraher**, v. Retrahir.

Retrahimento, *m.* Zurückziehung von Geschäften, von der Welt; Abgeschiedenheit, Zurückgezogenheit, *f.*; Ruhesitz; Zufluchtsort, *m.*, Zuflucht; Zurückhaltung (seiner Gedanken ꝛc.), *f.*

Retrahir, *v. a.* zurückziehen, zurücknehmen ꝛc.; abrathen; (*fig.*) verbergen, verschließen, bewahren (seine Gedanken ꝛc.); —se, *v. r.* sich zurückziehen, den Rückzug antreten; sich entfernen; seine Zuflucht nehmen, sich flüchten.

Retramar, *v. a.* von neuem eintragen, einschlagen, einschließen (die Fäden zu einem Gewebe).

Retranca, *f.* breite Schwanzriemen der Lastthiere, Rückenriemen, Kreuzriemen, *m.*; (*mar.*) Ausholer der Blinde, *m.*; — d' uma chalupa, große Schaluppensegel, *n.*

Retratador u. **Retratista**, *m.* Portraitmaler, *m.*

Retratar, *v. a.* Jemanden abmalen, abzeichnen, malen, sein Portrait malen; —se, *v. r.* (*fig.*) gleichen, sich ähnlich sehen, Aehnlichkeit haben; o filho se retratou outro pai, der Sohn ist das Ebenbild seines Vaters.

Retrato, *m.* Bild, Bildniß, Portrait, *n.*; (*fig.*) Ebenbild, Abbild; Muster, Beispiel, *n.*; Schilderung von den Zügen einer Person, besonders in Versen, *f.*

Retremer, *v. n.* wieder zittern.

Retreta, *f.* (*grr.*) Zapfenstreich, *m.*; tocar a —, den Zapfenstreich schlagen ꝛc.

Retrete, *m.* einsame, stille Gemach, geheimes Kabinet; heimliche Gemach, *n.*, Abtritt, *m.*; moça de —, Kammerjungfer, Zofe, *f.*; cadeira de —, Nachtstuhl, *m.*

Retribuição, *f.* Belohnung, Vergeltung, *f.*, Lohn, *m.*, Gebühr, *f.*

Retribuidor, *m.* Belohner, Vergelter, *m.*

Retribuir, *v. a.* belohnen, lohnen, vergelten, entgelten.

Retrilhar, *v. a.* häufig denselben Weg gehen.

Retrincado, a, *adj.* spitzfindig, listig, durchtrieben, boshaft.

Retrincar, *v. a.* verwirren, verwickeln; (*fig.*) auf eine boshafte Weise auslegen oder deuten.

Retrincheiramento, *m.* (*fort.*) Abschnitt, Zufluchtsort, Rückzug in Bollwerken, *m.*

Retro, *m.* Wiederkaufsfrist, *f.*, Wiederkaufsrecht, *n.*; vender a —, auf Widerruf verkaufen; — fechado, beschränkte Wiederkaufsfrist, *f.*; — aberto, unbeschränkte Wiederkaufsfrist, *f.*

Retroacção, *f.* Zurückwirkung, *f.*

Retroactivo, a, *adj.* zurückwirkend.

Retroar, *v. n.* wiederhallen, erdröhnen.
Retrocados, *m. pl.* Art alter Verzierung in den Stickereien, *f.*
Retroceder, *v. n.* zurückweichen, -gehen, -treten; -fahren; (*fig.*) zurücktreten, von einem Vorhaben abstehen.
Retrocessão, *f.* Wiederabtretung, *f.*
Retrocesso, *m.* Zurückweichen, Zurückgehen, Zurücktreten ꝛc., *n.*
Retrogradação, *f.* (*astr.*) Rücklauf eines Planeten, *m.*; (*fig.*) Rückschritte, *m. pl.*, rückgängige Bewegung, *f.*
Retrogradamente, *adv.* rückgängig.
Retrogradar, *v. n.* zurückgehen, rückwärts gehen, zurück marschiren; (*fig.*) Rückschritte machen; (*astr.*) zurücklaufen.
Retrogrado, **a**, *adj.* rückwärts gehend, rückgängig; (*astr.*) rückläufig; verso —, ein Vers, den man auch rückwärts lesen kann, *m.*
Retroguarda, vid. Retaguarda.
Retrotrahir, *v. a.* auf eine frühere Zeit beziehen.
Retrovendendo, **a**, *p. a.* von Retrovender; pacto, contrato de —, Wiederkaufs-Contract, *m.*
Retrovender, *v. a.* auf Rückverkauf kaufen.
Retrovendição, *f.* (*jur.*) Rückverkauf an den Verkäufer, Wiederverkauf, *m.*
Retroz, *m.* gezwirnte Seide, *f.*
Retrucar, *v. a.* vid. Retorquir; *v. n.* (*j.*) höher oder besser bieten.
Retruque, *m.* (*j.*) Zurücklaufen und Anstoßen einer Kugel an eine andere (im Billardspiele); Uebergebot im Kartenspiele, *n.*
Retumbante, *adj.* schallend, wiederschallend.
Retumbar, *v. n.* wiederschallen, wiederhallen, wiedertönen; erschallen, ertönen.
Retumbo, *m.* Wiederhall, Wiederschall; Rückklang, *m.*
Retundir, *v. a.* (*path.*) abstumpfen; dämpfen.
Reunião, *f.* Wiedervereinigung, *f.*; Vereinigen, *n.*, Verbindung, *f.*; Zusammenkommen, Zusammentreten, Zusammenfließen, *n.*; Zusammenkunft, Versammlung, *f.*; (*fig.*) Versöhnung, *f.*; (*cir.*) Zusammenfügung, *f.*
Reunir, *v. a.* wieder vereinigen; zusammenbringen; vereinigen, verbinden, zusammenstellen, sammeln; aufbieten; (*fig.*) aussöhnen, versöhnen; (*cir.*) zusammenfügen, an einander heften; — os que fogem, die Flüchtigen sammeln; —se, *v. r.* sich vereinigen; sich verbinden, sich versammeln; zusammentreffen, zusammenfließen.
Revalidação, *f.* Wiedergültigmachung, Bestätigung, Bestätigungsurkunde, *f.*
Revalidar, *v. a.* wieder gültig machen.
Revedor, *m.* der nachsieht, Revisor; Corrector; Censor, *m.*
Revel, *adj.* (*jur.*) der nicht vor dem Richter erschienen ist, ungehorsam.
Revelação, *f.* Offenbarung, Entdeckung, *f.*; (*th.*) Offenbarung, *f.*
Revelador, *m.* der offenbart.
Revelão, *adj. m.* stätig (Pferd).
Revelar, *v. a.* offenbaren, entdecken; bekannt machen; einflößen, eingeben; verkündigen, vorhersagen; —se, *v. r.* sich kund geben, sich zu erkennen geben, sich offenbaren.
Revelhusco, **a**, *adj.* (*burl.*) ältlich.
Revelia, *f.* Nichterscheinen, ungehorsame Ausbleiben (vor Gericht), *n.*
Revelim, *m.* (*fort.*) Ravelin, Wallschild (einer Vorschanze), *n.*
Revellente, *adj.* (*path.*) ableitend, abziehend.
Revellir, *v. a.* (*path.*) die Feuchtigkeiten ableiten.
Revelloso, vid. Rebelde.
Revenda, *f.* zweite Verkauf (Verkauf desjenigen an einen Andern, was schon verkauft ist), *m.*
Revendedor, *m.* der eine schon verkaufte Sache nochmals an verschiedene Personen verkauft.
Revender, *v. a.* wiederverkaufen; dasjenige verkaufen, was schon verkauft ist.
Revendição, *f.* Wiederverkauf, *m.*
Revendilhão, *m.* der schon verkaufte Sachen nochmals verkauft, daraus ein Geschäft macht.
Revenerar, *v. a.* verehren, ehren; hochschätzen.
Rever, *v. a.* wieder sehen; nachsehen, durchsehen, verbessern, nochmals prüfen; *v. n.* sickern, durchsickern; —se, *v. r.* sich betrachten, sich spiegeln; — em alguma cousa, Gefallen daran finden, etwas zu untersuchen; — em sua obra, sich in seinem Werke spiegeln, es bewundern.
Revera, *adv.* (lat. Wort) in der That, in Wahrheit, wahrlich.
Reverberação, *f.* Zurückprallen, Zurückwerfen, *n.*; — da luz, Wiederschein des Lichtes, *m.*; fogo de —, (*chi.*) Streichfeuer, *n.*
Reverberar, *v. a.* zurückwerfen, zurückschlagen (Lichtstrahlen, Hitze); *v. n.* zurückprallen, wiederscheinen, wiederglänzen.
Reverbero, *m.* Scheinwerfer, *m.*; fogo de —, Streichfeuer, *n.*; fornilho de —, Reverberirofen, *m.*
Reverdecer, *v. a.* wieder mit Grün bekleiden; (*fig.*) wieder erfrischen, wieder verjüngen; *v. n.* wieder grünen; (*fig.*) sich verjüngen, wieder zu Kräften kommen.
Reverença, vid. Reverencia.
Reverencia, *f.* Ehrfurcht, Ehrerbietung; Verbeugung, *f.*, Gruß, *m.*; (*fam.*) Bückling, Knicks, *m.*; Ehrwürden (Titel), *f.*
Reverenciador, **a**, *adj.* verehrend, ehrend.
Reverencial, *adj.* temor —, ehrerbietige Furcht, *f.*
Reverenciar, *v. a.* hochehren, verehren.
Reverendas, *f. pl.* Ordinationsbewilligung, *f.*
Reverendissimo, **a**, *adj. sup.* von Reverendo; ehrwürdigst, hochwürdigst (in Titeln).
Reverendo, **a**, *adj.* ehrenwerth, ehrwürdig; ehrwürdig (in Titeln).
Reverente, *adj.* ehrerbietig.
Reverentemente, *adv.* ehrerbietig, mit Ehrerbietung.
Reversal, *adj.* carta —, Gegenschein, *m.*, Reversalie, *f.*
Reversão, *f.* Rückfall, Heimfall, *m.*
Reversivel, *adj.* rückfällig, heimfällig.
Reversivo, **a**, *adj.* rückfällig (Gut ꝛc.); nervos —s, (*an.*) rücklaufende Nerven, *m. pl.*
Reverso, **a**, *adj.* entgegengesetzt.
Reverso, *m.* Rückseite (einer Münze, eines Blattes, Zeuges ꝛc.), *f.*
Reverter, *v. n.* zurückfallen, heimfallen.
Revessa, *f.* Gegenstrom in einem Flusse ꝛc., *m.*
Revessado, **a**, *p. p.* von Revessar u. *adj.* gekrümmt; caminho —, gewundener Weg, *m.*
Revessar, *v. a.* brechen, sich erbrechen, sich übergeben; (*fig*) verachten, verschmähen; *v. n.* entgegen strömen, Gegenströmungen haben.
Revesso, **a**, *adj.* knorrig, schwer zu bearbeiten (Holz); (*fig.*) widerspänstig, starrsinnig.

Revestimento, *n.* Bekleidung, Verkleidung (einer Wand ꝛc.), *f.*
Revestir, *v. a.* kleiden, bekleiden; anziehen, anlegen (ein Kleid); verkleiden, bekleiden, bedecken, überziehen, ausfüttern, mit Steinen, Ziegeln ꝛc. bedecken, mit Brettern, Planken verkleiden ꝛc.; —se, *v. r.* sich ankleiden, sich bekleiden (man sagt es besonders vom Priester, wenn er das Meßgewand anlegt); (*fig.*) sich versehen, sich versorgen mit...
Revez, *m.* Kehrseite, Rückseite (einer Münze, eines Blattes, eines Zeuges ꝛc.), *f.*; Streich, Schlag, Stoß mit verkehrter Hand; Seitenhieb, *m.*; (*fig.*) Unglücksfall, *m.*, Unglück, *n.*; os —es da fortuna, die Wechselfälle des Glücks, *m. pl.*; ao —, od. de —, verkehrt; —es, *pl.* Wechselfälle, *m. pl.*, Abwechselungen, *f. pl.*, Wandelbarkeit, Unbeständigkeit, *f.*; a —es, wechselsweise, eins um das andere.
Revezadamente, *adv.* wechselsweise, eins um das andere.
Revezamento, *m.* Abwechselung, Wechselfolge, Umwechselung, *f.*
Revezar, *v. a.* u. *n.* abwechseln, umwechseln, ablösen (bei der Arbeit ꝛc.); —se, *v. r.* sich ablösen, umwechseln. [zweiten Bedeutung).
Revezilho, vid. Revezo (in der
Revezo, a, *adj.* stürmisch, hochgehend (vom Meere); knotig, knorrig (Holz); (*fig.*) mißlich, häßlich, schwierig.
Revezo, *m.* eingehegte Weide; fette Weide, *f.*; (*fig.*) gute Essen, *n.*, Schmauserei, *f.*
Revidar, *v. a.* (*j.*) höher od. besser bieten im Spiele; (*fig.*) eben so viel od. mehr thun.
Revimento, *m.* Sickern, Sintern, *n.* [dicação etc.
Revindicação etc., vid. Reivin-
Revindicta, *f.* Wiederrächen, *n.*, doppelte Rache, *f.*
Revingar, *v. a.* doppelt rächen.
Revirar, *v. a.* umkehren, umdrehen; nieten, vernieten; wieder vergelten, mit gleicher Münze zahlen; zurückschieben, Jemandes Aeußerungen gegen ihn selbst gebrauchen; — uma bofetada, mit einer Ohrfeige vergelten; —se, *v. r.* sich umdrehen, sich umkehren.
Revirete, *m.* beißende Antwort, *f.*; (*esgr.*) Gegenstoß, Rückschlag, *m.*
Revisão, *f.* prüfende Durchsicht, Musterung, *f.*
Revisitação, *f.* nochmalige Durchsuchung, neue Nachsuchung, *f.*
Revisitar, *v. a.* nochmals durchsuchen.
Revisor, *m.* Revisor, Nachseher, Besichtiger, *m.*; — do santo officio, Untersuchungsrichter, Beisitzer bei dem Inquisitionsgerichte, *m.*
Revista, *f.* Durchsicht, Uebersicht, Prüfung; Musterung, Heer-, Truppenschau, *f.*; passar — ás tropas, Musterung über die Truppen halten.
Revistar, *v. a.* einen Prozeß durchsehen, ihn prüfen; nachsehen, durchsehen, prüfen; (*grr.*) mustern, Truppenschau, Revue abhalten.
Revisto, a, *p. p. irr.* von Rever u. *adj.* nachgesehen, verbessert.
Revitar, vid. Arrebitar. [le, *n.*
Revite, *m.* (*j.*) Uebergebot im Spie-
Reviver, *v. n.* wieder lebendig werden, wieder aufleben; (*fig.*) zu neuem Leben erwachen; sich erneuern; wieder erscheinen.
Revivificação, *f.* (*chi.*) Wiederlebendigmachung, Frischung (des Quecksilbers), *f.*
Revivificar, *v. a.* wieder lebendig machen, wieder beleben; — o mercurio, (*chi.*) das Quecksilber wieder frischen.
Revoada, *f.* Wiederzurückfliegen, *n.*; Rückkehr eines Vogels im Fluge, *f.*
Revoar, *v. n.* wieder zurückfliegen.
Revocação, *f.* Zurückberufung, Abberufung, Abrufung, *f.*
Revocar, *v. a.* zurückberufen, abberufen; zurücknehmen, widerrufen; (*fig.*) wiederherstellen, aufmuntern, wieder in's Leben rufen. [fung enthaltend.
Revocatorio, a, *adj.* eine Widerru-
Revogação, *f.* Widerrufung, Zurücknahme, *f.*
Revogador, *m.* Widerrufer, *m.*
Revogar, *v. a.* widerrufen, für ungültig erklären.
Revogavel, *adv.* widerruflich, widerrufbar, umstößlich.
Revolta, *f.* Empörung, *f.*, Aufruhr, Aufstand, *m.*; Unordnung, Verwirrung, *f.* [rer, *m.*
Revoltador, *m.* Empörer, Aufrüh-
Revoltar, *v. a.* empören, aufwiegeln, zur Empörung reizen; umdrehen, umkehren, umwenden; —se, *v. r.* sich empören, sich auflehnen; sich bewegen, in Bewegung sein (vom Meere); sich bedecken, sich verfinstern (vom Wetter).
Revolto, a, *adj.* gebogen, gekrümmt; in Bewegung, aufgeregt, in Unordnung, durcheinander; empört; gereizt, beleidigt; bedeckt, finster (Wetter); getrübt, trübe (Wasser).
Revoltoso, a, *adj.* unruhig, in steter Bewegung; aufrührerisch.
Revolução, *f.* Drehen, Umwenden, *n.*; Umlauf (eines Planeten ꝛc.), *m.*; Veränderung, Abwechselung, *f.*, Wechsel (der Jahreszeiten ꝛc.); Verlauf, *m.*, Vollendung, *f.*; (*fig.*) Staatsumwälzung, Revolution, Veränderung, *f.*; (*med.*) Wallung, Aufregung, Erschütterung, *f.*
Revolucionar, *v. a.* eine Umwälzung erregen od. bewirken, umwälzen, umschaffen, in Revolution versetzen.
Revolucionario, a, *adj.* staatsumwälzend; *m.* Staatsumwälzer, Revolutionär, *m.*
Revolvedor, *m.* Zänker, Anhetzer, Anstifter, unruhige Kopf, *m.*
Revolver, *v. a.* drehen, wenden, kehren, umkehren, umdrehen, umwenden; rollen, fortrollen, wälzen; genau untersuchen, überlegen, prüfen; Unruhe erregen, Zwietracht stiften; — alguma cousa no pensamento, etwas hin- u. herüberlegen; — a terra, die Erde aufwühlen; — um livro, ein Buch durchblättern; — tudo, Alles um und um kehren, Alles durchstöbern; *v. n.* kreisen, umkreisen, wälzen; —se, *v. r.* sich drehen, wenden, herumdrehen; sich wälzen; sich bewegen, unruhig werden (vom Meere); sich empören, sich auflehnen.
Revolvimento, *m.* Drehen, Wenden, Sichdrehen, *n.*; Unruhe, Bewegung, Aufregung; Unordnung, Verwirrung, *f.*, Wirrwarr, *m.*
Revôo, *m.* Rückflug, *m.*
Revulsão, *f.* (*path.*) Ableitung der Feuchtigkeiten, *f.*
Revulsivo, a, u. **Revulsorio**, a, *adj.* (*path.*) ableitend, abziehend.
Rexa, *f.* Fenstergitter, *n.*
Rey etc., vid. Rei.
Rez, *m.* wagerechte, horizontale Flä-

che, *f.*; pôr —, der Erde gleich machen, zerstören.
Reza, *f.* Gebet, *n.*
Rezador, *m.* Beter, *m.*
Rezar, *v. a.* u. *n.* herbeten, abbeten (den Rosenkranz); beten; hersagen; schelten, brummen; erwähnen.
Rhagadias, *f. pl.* (*path.*) Risse an den Lippen, in den Händen ꝛc., *m. pl.*; aufgesprungene Haut, *f.*
Rhagião, *m.* (*ins.*) Wurmlöwe, *m.*
Rhamno, *m.* (*bot.*) Kreuz-, Wegedorn, *m.*
Rheno, *m.* (*geo.*) Rhein, *m.*
Rhetorica, *f.* Redekunst, Rhetorik, *f.*
Rhetoricamente, *adv.* nach den Regeln der Redekunst.
Rhetoricar, *v. n.* (*fam.*) nach den Regeln der Redekunst sprechen oder schreiben.
Rhetorico, a, *adj.* zur Redekunst gehörig; *s. m.* Rhetoriker, Kunstredner, Meister in der Redekunst, *m.* [barbo.
Rheubarbaro, Rheubarbo, vid. Rui-
Rheuma, *f.* Schnupfen, Gliederfluß, *m.* [matisch, flußartig.
Rheumatico, a, *adj.* (*path.*) rheu-
Rheumatismo, *m.* (*path.*) Gliederfluß, Fluß, Rheumatismus, *m.*
Rhinoceronte, Rhinoceros, Rhinocerote, *m.* (*z.*) Nashorn, Rhinoceros, *n.*
Rhinolopho, *m.* (*z.*) nasige Fledermaus, Kammnase, *f.*
Rhodano, *m.* (*geo.*) Rhone, *f.*
Rhombo, *m.* (*geom.*) Raute, *f.*, geschobene Viereck, *n.*
Rhomboidal, *adj.* rautenförmig, rhombisch.
Rhomboide, *m.* (*geom.*) längliche Raute, *f.* [gemessen.
Rhythmico, a, *adj.* rhythmisch, ab-
Rhythmo, *m.* Rhythmus (Wohlklang), Numerus, *m.*; (*mus.*) Zeitmaß, *n.*; (*pros.*) Sylbenmaß, *n.*
Ria, *f.* Mündung eines Flusses, *f.*
Riacho, *m.* kleiner Fluß, *m.*
Riba, *f.* kleiner Hügel, *m.*, Anhöhe, *f.*; Ufer, *n.*; — mar, Küste, *f.*, Gestade, *n.*; lugares de — mar, Küstenörter, Seeplätze, *m. pl.*; de —, von oben; a —, hinauf.
Ribaldaria, *f.* Schurkenstreich, *m.*
Ribaldio, *adj.* u. *m.* figo —, eine Art wilder Feige, *f.*
Ribaldo, *m.* Schurke, Taugenichts, schlechte Mensch, *m.*; *adj.* schurkisch, schlecht, niederträchtig.
Riba-mar, vid. Riba.
Ribanceira, *f.* hohe, steile Ufer, *n.*; steile Abhang, *m.*
Ribeira, *f.* Ufer, *n.*; Bach, kleine Fluß, *m.*; — do peixe, Fischmarkt, *m.*; — das náos, Werft, *n.*, Stapel, *m.*
Ribeirão, *m. augm.* von Ribeiro.
Ribeirinha, *f. dim.* von Ribeira; Bächlein, Flüßchen, *n.*
Ribeirinho, a, *adj.* vom Ufer, am Ufer wohnend, Ufer...; aves —as, Strand-, Ufervögel, *m. pl.*
Ribeiro, *m.* Bach, *m.*, Bächlein, *n.*
Ribete, *m.* Einfaßband, Band zum Besatz, *n.*
Ribranquio, *adj.* u. *m.* figo —, Art Feige, die innerlich roth und äußerlich weiß ist, *f.*
Ricaço, a, *adj. augm.* von Rico; sehr reich; *m.* reiche Kauz, *m.*
Ricamente, *adv.* reich; reichlich; prächtig.
Ricanho, a, *adj.* reich und geizig.
Riçado, *m.* Haarkrause, Krause, *f.*
Riçar, *v. a.* kräuseln (Haar).
Richarte, *adj.* (*burl.*) klein und dick.
Ricino, *m.* (*bot.*) Wunderbaum, *m.*
Rico, a, *adj.* reich, begütert, vermögend; ergiebig; reichhaltig; üppig; fruchtbar; werthvoll; estar podre de —, im Ueberflusse schwimmen.
Ricofeito, *m.* grobe, schlechte Bild, *n.*; roh gearbeitete Gipsfigur, *f.*
Ricohomem, *m.* Ehrentitel, den man früher den Großen gab, *m.*
Ridiculamente, *adv.* lächerlich.
Ridicularia, *f.* Lächerlichkeit, *f.*; lächerliche Handlung, Rede, *f.*
Ridicularizar, Ridiculizar, *v. a.* lächerlich machen, in's Lächerliche ziehen; —se, *v. r.* sich lächerlich machen.
Ridiculo, a, *adj.* lächerlich; unbedeutend, geringfügig; metter a —, lächerlich machen.
Rifa, *f.* (*j.*) Pasch im Würfelspiel, *m.*; (*id.*) Kartenfolge, Kartenordnung, *f.*; fazer —, pôr em —, etwas ausspielen lassen (z. B. eine Uhr).
Rifador, cavallo —, lebhafte, feurige Pferd, *n.*
Rifão, *m.* Sprichwort, *n.*, Spruch, *m.*; (*fig.*) kleine, gemeine poetische Machwerk, *n.*; andar em —, aller Welt zur Zielscheibe des Spottes dienen.
Rifãozinho, *m. dim.* von Rifão.
Rifar, *v. a.* etwas ausspielen, durch das Loos ꝛc. darüber entscheiden lassen; *v. n.* (*p. u.*) streiten, zanken. [nau.
Rigidamente, *adv.* streng, scharf, ge-
Rigidez u. **Rigideza**, *f.* Strenge, Schärfe, Genauigkeit, *f.*
Rigido, a, *adj.* sehr hart; (*fig.*) streng, scharf, genau.
Rigoliz, vid. Alcaçuz.
Rigor, *m.* Strenge, Schärfe, Härte; Genauigkeit; Grausamkeit; Straffheit, Festigkeit der Muskeln, *f.*; em —, buchstäblich.
Rigor, *m.* Flocke feiner Seide, *f.*
Rigorismo, *m.* strengste Sittenlehre, *f.* [rist, *m.*
Rigorista, *m.* Sitteneiferer, Rigo-
Rigorosamente, *adv.* streng, scharf; genau; buchstäblich.
Rigorosidade, vid. Rigor.
Rigoroso, a, *adj.* streng, scharf, hart; genau. [ben, *m.*
Rigueira, *f.* Rinne, *f.*, kleine Gra-
Rigueiro, vid. Regueiro.
Rijamente, *adv.* hart, mit Härte, mit Gewalt.
Rijeza, *f.* Härte, Rauhheit; Straffheit; Stärke, Kraft; Dauerhaftigkeit, *f.*
Rijo, a, *adj.* fest, stark, dauerhaft; stark, kräftig, nervig; — de condição, unlenksam, störrig; *adv.* mit Gewalt, heftig, derb; straff, stark, fest.
Ril, *m.* schottischer Tanz, *m.*
Rilhador, *m.* einer, der nagt, benagt.
Rilhadura, *f.* Nagen, Benagen, *n.*
Rilhar, *v. a.* nagen, benagen; kauen; (*fig.*) mit Jemandem grollen, über ihn murren.
Rilheiro, *m.* Schmelztiegel (des Goldschmiedes), *m.*
Rilheiro, *m.* Wasserstrudel, *m.*
Rim, *m.* Niere, *f.*; rins, *pl.* Kreuz, Rückgrat, *n.*
Rima, *f.* Reim, *m.*; (*fig.*) Vers, *m.*; (*id.*) Gesang der Vögel; Haufen, *m.*; Spalte, Ritze, *f.*, Riß, *m.*; (*cir.*) Knochenbruch; Schlitzbruch am After, *m.* [*m.*
Rimador, *m.* Reimer, Reimschmied,
Rimar, *v. a.* reimen, in Reime bringen; — nabos com bugalhos, ungereimte Dinge sagen, faseln; *v. n.* sich reimen; (*fig.*) übereinstimmen, passen.
Rimoso, a, *adj.* voll Ritzen, Spalten.
Rimula, *f. dim.* von Rima; kleine Spalte, *f.*, kleiner Riß, *m.* [*m.*
Rincão, *m.* Winkel, verborgene Ort,
Rinchadas, *f. pl.* laute Gelächter, *n.*

Rinchão, ona, *adj.* viel wiehernd; der den Frauenzimmern viel den Hof macht.
Rinchão, *m.* (*bot.*) Hederich, *m.*
Rinchar, *v. n.* wiehern; (*fig. burl.*) bei'm Anblicke der Frauen in Entzücken gerathen.
Rinchavelhada, *f.* unmäßige Gelächter, *n.*
Rincho, *m.* Gewieher, Wiehern, *n.*
Rinhão, *m.* Niere, *f.*
Rio, *m.* Fluß, Strom, *m.*; (*fig.*) Strom, *m.*, Fluth, große Menge, *f.*, Ueberfluß, *m.*; a — revolto, (*fig.*) in der Verwirrung; a — revolto ganancia de pescadores, im Trüben ist gut fischen; — arriba od. acima, stromaufwärts; — abaixo, stromabwärts
Rio, *m.* (*mar.*) dreidrähtige, dünne Seil, *n.*
Riozinho, *m. dim.* von Rio.
Ripa, *f.* Latte, *f.*; Futterbrett, *n.*; Schindel, Dachschindel, *f.*
Ripado, *m.* Lattenwerk, *n.*
Ripal, *adj.* pregos ripaes, Lattennägel, *m. pl.*
Ripançar, *v. a.* den Hanf reffen.
Ripanço, *m.* Gebetbuch für die Charwoche, *n.*; Raufe, Hanfreffe, *f.*; Rechen, *m.*, Harke, *f.*; Kanapee, Ruhebett, Faulbett, *n.*; (*pop.*) Geduld, natürliche Trägheit; Bequemlichkeit, Muße, *f.*
Ripar, *v. a.* den Flachs reffen; von Steinen säubern; harken; ein Dach mit Latten versehen, etwas belatten, es mit Schindeln belegen; (*pop.*) stehlen, plündern.
Ripinha, *f. dim.* von Ripa.
Ripio, *m.* kleine Bruchstein, Füllstein, *m.*; — no verso, Flickwort im Verse, Hülfswort, *n.*, Lückenbüßer, *m.*
Ripuario, a, *adj.* lei —a, ripuarische Gesetz, *n.*
Riqueza, *f.* Reichthum, *m.*, Vermögen, *n.*; (*fig.*) Reichthum, Ueberfluß, *m.*, Fülle; Fruchtbarkeit, Ergiebigkeit, Reichhaltigkeit; Kostbarkeit, Pracht, *f.*
Riquissimo, a, *adj. sup.* von Rico.
Rir, *v. n.* lachen (auch *fig.*); — ás gargalhadas, aus vollem Halse lachen; — até não mais, sich ganz der Lust überlassen; — sem vontade, gezwungen lachen; pôr-se a —, zu lachen anfangen; — ás paredes, zu unrechter Zeit lachen; *v. a.* belachen, verlachen, auslachen; —se, *v. r.* lachen; sich aufhalten, sich lustig machen über...; belachen, sich nichts aus etwas machen; (*fig. fam.*) anfangen zu zerreißen (von einem abgetragenen Kleide, Hemde 2c.).
Risa, vid. Risada u. Riso.
Risada, *f.* Gelächter, *n.*; dar —s, in Gelächter ausbrechen.
Risbordo, *m.* (*mar.*) Ballastpforte, *f.*
Risca, *f.* Federzug, Strich, *m.*, Linie, *f.*; á —, buchstäblich, wörtlich; ganz genau, haarklein; pagar á —, bei Heller u. Pfennig bezahlen.
Riscada, *f.* Strich (etwas Geschriebenes durchzustreichen), *m.*, Durchstreichen, *n.*
Riscado, *m.* gestreifter Zeug, *m.*
Riscador, *m.* einer, der durchstreicht, ausstreicht; Linienzieher, *m.*, Reißfeder; Feder zum Zeichnen, *f.*
Riscadura, *f.* Ausstreichen, Durchstreichen, *n.*
Riscar, *v. a.* streichen, ausstreichen, durchstreichen; Linien ziehen, Striche machen; skizziren, leicht und oberflächlich entwerfen, mit dem Stifte zeichnen; Jemandes Namen aus dem Register 2c. streichen; ihn seines Amtes 2c. entsetzen; — os pontos ao jogo, die Points im Spiele mit Strichen bemerken.
Risco, *m.* Federzug, Strich, *m.*, Linie; Skizze, *f.*, erste Entwurf, *m.*, erste Anlage; Gefahr, *f.*; Wagniß, gewagte Unternehmen, *n.*; (*p. u.*) steile Felsen, *m.*; correr —, Gefahr laufen; pôr-se a —, sich in Gefahr begeben, sich derselben aussetzen; a todo —, auf gut Glück, auf Gerathewohl, auf alle Fälle.
Riscoso, vid. Arriscado.
Risibilidade, *f.* Lachvermögen, *n.*
Risinho, *m. dim.* von Riso.
Risivel, *adj.* lächerlich, belachenswerth; lachensfähig.
Risivelmente, *adv.* auf eine belachenswerthe Weise.
Riso, *m.* Lachen, Gelächter, *n.*; lächerliche Sache; lachende Erscheinung, *f.*; causar, dar —, mover a —, Lachen erregen; fazer — de alguma cousa, sich über etwas aufhalten; sich nichts daraus machen; estalar com —, vor Lachen bersten wollen; — amarello, verstellte, falsche Lachen, *n.*; cousa de —, lächerliche Sache, Lächerlichkeit, *f.*
Risonhamente, *adv.* lachend, mit lächelnder Miene.
Risonho, a, *adj.* lachend; anmuthsvoll, angenehm, reizend.
Risota, *f.* Spott, *m.*, Gespött, spöttische Sachen, Hohnlachen, *n.*
Risote, *m.* u. *f.* Hohnlächler, Grinser, *m.*, Hohnlächlerin, *f.*
Rispidamente, *adv.* hart, streng, scharf.
Rispidez, *f.* Rauhigkeit, *f.*, Herbe, *n.*, Schärfe, Sprödigkeit, Brüchigkeit (Metall); Wildheit, Grausamkeit, *f.*
Rispido, a, *adj.* rauh, herbe, scharf; spröde, brüchig (Metall); wild, grausam; ferro —, brüchiges od. sprödes Eisen, *n.*
Risso, *m.* Pelzsammet, Felbel; Plüsch, Wollsammet, *m.*
Riste, *m.* Stück am Harnisch, woran man die Lanze festhielt, *n.*
Rito, *m.* Kirchengebrauch, Ritus, *m.*; Sitte, *f.*, Gebrauch, *m.*
Ritual, *m.* Kirchenordnung, Agende, *f.*, Ritual, *n.*
Ritualmente, *adv.* nach der Kirchenordnung.
Rival, *adj.* nebenbuhlerisch, wetteifernd; *s.* Nebenbuhler, Mitbewerber, *m.*
Rivalidade, *f.* Nebenbuhlerei, Mitbewerbung, Eifersucht, *f.*, Wettstreit, *m.*
Rivalisar, *v. n.* wetteifern; sich mitbewerben, streitig machen.
Rixa, *f.* Zank, Streit, *m.*, Händel, *pl.*, Rauferei, *f.*
Rixar, *v. n.* (com) mit Jemandem zanken, streiten, hadern; sich raufen, sich schlagen, handgemein werden.
Rixador, Rixoso, a, *adj.* zänkisch, zanksüchtig, händelsüchtig, streitsüchtig.
Rizar, *v. a.* (*mar.*) zusammenziehen (die Segel), steifer machen, spannen.
Rizes, *m. pl.* (*mar.*) Reffe, *n. pl.*, Segelringe, *m. pl.*, Sorrtaue, *n. pl.*
Roaz, *adj.* räuberisch, raubgierig (von Thieren); (*fig.*) murrend, beißend, verletzend.
Roaz, *m.* — bandeira, (*icht.*) Meerschwein, *n.*
Roballo, *m.* (*icht.*) Meerwolf, Lachsumber, *m.*
Robissão, *m.* (brasil. Wort *vulg.*) Oberrock, *m.*
Roble, *m.* Rotheiche, Wintereiche, Loheiche, *f.*; d' um só golpe

não se derriba um —, (*prov.*) auf einen Hieb fällt der Baum nicht.

Robledo, *m.* Rotheichen=, Wintereichenwald, *m.*

Roborante, *adj.* (*path.*) stärkend.

Roborar, *v. a.* (*path.*) stärken; (*fig.*) befestigen.

Roborativo, vid. Corroborativo.

Robre, vid. Roble.

Robustamente, *adv.* stark, handfest, bei Kräften, kräftig.

Robustez, **Robusteza**, *f.* Kraft, Stärke, Handfestigkeit, *f.*

Robusto, **a**, *adj.* kräftig, stark, handfest, stämmig; fé —a, starker, schwer zu erschütternder Glaube, *m.*

Roca, *f.* Spinnrocken, Rocken, *m.*, Kunkel, *f.*; (*fig.*) Hausfrau, *f.*; Felsen (auch *fig.*); Degen mit kleinem Gefäße; ein Besatz am Kleide &c., den man früher trug; dickste Theil der Lanze, *m.*; — de fogo, Zünder, Brandpfeil, *m.*; —s, *pl.* Stücke Holz, die man um einen gesprungenen Mast legt, *n. pl.*; cada — com seu fuso, cada terra com seu uso, (*prov.*) ländlich, sittlich.

Roça, *f.* Ausroden, Urbarmachen des Waldes zu Ackerland; Ausjäten; urbar gemachte Land, Reutland, *n.*; Pflanzung in Brasilien, *f.*

Rocada, *f.* ein Spinnrocken voll Flachs, Wolle &c., *m.*

Rocado, **a**, *adj.* geschlitzt, aufgeschlitzt; mangas —as, Schlitzärmel, *m. pl.*

Roçador, *m.* Jäter, Ausroder, Urbarmacher, *m.*; fouce —a, (*adj.*) Hippe, um Gebüsch &c. abzuhauen, *f.*

Roçadura, *f.* Ausreuten, Ausjäten; Urbarmachen, *n.*

Roçagante, *adj.* eine Schleppe habend (vom Kleide &c.); (*fig.*) glänzend, blendend, prächtig.

Rocal, *m.* Perlenschnur, Korallenschnur, *f.*

Rocalha, *f.* Glaskorallen (zu Rosenkränzen), *f. pl.*

Roçamalha, *f.* (indisches Wort) flüssiger Storax, *m.*

Roçamento, *m.* Streifen, Reiben, *n.*

Roçar, *v. a.* ausjäten, ausreuten; urbarmachen, das Gebüsch, die Bäume hinwegräumen; streifen; schrammen; abnutzen, verderben; — mato, den Wald urbar machen, die Bäume fällen &c.; *v. n.* streifen, leise berühren; —se, *v. r.* sich nähern, ähnlich sehen, gleichen.

Rocaz, *m.* Name eines Fisches, *m.*

Rocedão, *m.* Pechdraht, *m.*

Roceiro, *m.* Pflanzer (der Maniok, Gemüse &c. baut) in Brasilien, *m.*

Rocha, *f.* Felsen (auch *fig.*), *m.*; — de fogo, od. enxofre, Masse von Schwefel, Pech, Pulver &c., die unter die Feinde geschleudert wird, *f.*

Rochaz, *adj.* zwischen Felsen horstend, lebend (von einigen Raubvögeln).

Rochedo, *m.* Felsen, *m.*; Klippe, *f.*, Riff, *n.*

Rochete, *m.* feiner Pelz, den die Bischöfe und andere hohe Geistliche über dem Leibrocke tragen, *m.*

Rociada, *f.* Thau, Thaufall, Thauregen, Staubregen, *m.*; (*fig.*) — de setas, ein Hagel von Pfeilen, *m.*; as primeiras —s, die ersten Stunden des Tages, wo es zu thauen pflegt, *f. pl.*

Rociado, **a**, *adj.* bethauet.

Rociar, *v. a.* besprengen, benetzen; bethauen.

Rocim, *m.* Mähre, Schindmähre, *f.*, schlechte Pferd, *n.*; untersetzte Hengst, *m.*

Rocio, *m.* Thau; feine Staubregen, *m.*; Marktplatz, freie, große Platz, *m.*

Rocioso, **a**, *adj.* bethauet, von Thau bedeckt.

Roclò, *m.* Art Reiserock, Regenrock, Reitmantel, *m.*

Roco, *m.* ein asiatischer Seevogel von ausgezeichneter Größe und Stärke, *m.*

Roço, *m.* Behauen eines Steines, der über das Pflaster hervorragt, *n.*

Roda, *f.* Rad, *n.*; Kreis, *m.*, Rund *n.*; Scheibe (von einer Apfelsine &c.), *f.*; einer der runden Flecken auf der Haut des Apfelschimmels, *m.*; Rad, das der Pfau schlägt, *n.*; Schild, *m.*; Rad bei Hinrichtungen, *n.*; (*fig.*) Kreislauf, *m.*, kreisförmige Bewegung, *f.*, Umkreisen, *n.*; — d'agua, Wasserrad, Mühlrad, *n.*; — d'encontro, od. — catarina, Steigerad, *n.*; — dentada, Stirnrad, Kronrad, *n.*; — de fogo, Rad bei Feuerwerken, *n.*; — de feiras, Drehlade in Nonnenklöstern, *f.*; — dos enjeitados, Drehlade in Findelhäusern, *f.*; — da fortuna, Glücksrad, *n.*; — do joelho, Kniescheibe, *f.*; — do vestido, die Weite, der Umfang des Kleides; (*mar.*) Steven, *m.*; — de proa, Vordersteven, *m.*; — de pôpa, Hintersteven, *m.*; — do leme, Steuerrad, *n.*; peixe —, (*icht.*) Kugel= od. Spiegelfisch, *m.*; — viva, Rad, das immer in Bewegung ist, *n.*; em — viva, unaufhörlich, fortwährend; andar n' uma — viva, (*fig.*) unaufhörlich und mit großem Eifer arbeiten; á —, im Kreise, ringsum; anda-me a cabeça á —, der Kopf schwindelt mir; desfazer a — a alguem, Jemandes Stolz beugen.

Rodado, **a**, *p. p.* von Rodar u. *adj.* cavallo —, Apfelschimmel, *m.*; — vivo, lebendig gerädert; alqueire —, abgestrichener Scheffel, *m.*; caminho —, befahrener Weg, *m.*

Rodado, *m.* Geleise, Fahrgeleise, *n.*

Rodagem, *f.* Räderwerk (einer Maschine), *n.*

Rodamontada, *f.* Prahlerei, Großsprecherei, Aufschneiderei, *f.*

Rodapé, *m.* Ansatz unten am Bettvorhange, *m.*

Rodar, *v. a.* rollen, wälzen, fortrollen, fortwälzen; rädern (einen Verbrecher); kreisen, umkreisen, die Runde machen; *v. n.* rollen, sich drehen, sich wälzen; herunterrollen; hinabfallen, hinabstürzen; kreisen, im Umlauf sein (Geld); um etwas herumgehen, herumstreichen.

Rodazinha, vid. Rodinha.

Rodeamento, *m.* Rollen, Drehen, Kreisen, *n.*

Rodear, *v. a.* umgeben, umringen, einschließen; umdrehen, herumdrehen, im Kreise bewegen; die Runde machen, umhergehen, umkreisen, umgehen; einen Umweg nehmen; — razões, Ausflüchte, Ausreden machen.

Rodeio u. **Rodêo**, Umfang, Umkreis; Umschwung, *m.*; Umweg, *m.*; (auch *fig.*) Kreuz= und Querweg, den man bei einer Flucht einschlägt, *m.*; (*fig.*) Verzögerung, Hinhaltung, Verschiebung, *f.*, Vorwand, *m.*, Ausflucht, *f.*; Umschweif, *m.*, Ausrede, *f.*; —s, *pl.* (*fig.*) Schliche, Kniffe, Auswege, *m. pl.*; Ausflüchte, *f. pl.*; —s de palavras, Umschreibungen mit Worten, *f. pl.*; —s do rio,

Krümmungen des Flusses, *f. pl.*; sem —s, ohne Umschweife.

Rodeira, *f.* Schließerin, Thürhüterin, Nonne, die den Dienst bei der Drehlade im Kloster versieht, *f.*; Geleise, Wagengeleise, *n.*

Rodeiro, a, *adj.* zu den Rädern gehörig od. darauf Bezug habend.

Rodeiros, *m. pl.* die Räder mit der Axe ohne das übrige Wagengestell, *n. pl.*

Rodella, *f.* Rundschild, *m.*; Wurfscheibe, *f.*; — do joelho, Kniescheibe, *f.*

Rodellazinha, *f. dim.* von Rodella.

Rodelleiro, *m.* Rundschildträger, *m.*; *adj.* mit einem Rundschild bewaffnet.

Rodêo, vid. Rodeio.

Rodeta, *f. dim.* von Roda; kleine Rad, *n.*

Rodicio, *m.* künstliche eiserne Röschen am Ende der Geißel, *n.*

Rodilha, *f.* Kranz, Kragen (zum Lasttragen auf dem Kopfe), *m.*; Wischlappen, Küchenlappen, Scheuerlappen, *m.*, Wischtuch, *n.*; Kniescheibe, *f.*

Rodilhão, *m. augm.* von Rodilha: großer Wischlappen, großer Küchenlappen, *m.*; kleines Rad (in Handwagen, Schiebkarren 2c.), *n.*

Rodinha, *f. dim.* von Roda; kleine Rad, Rädchen, *n.*

Rodizio, *m.* unterschlächtiges Wasserrad, *n.*

Rodo, *m.* Rechen ohne Zähne (zum Zusammenschieben des Getreides auf der Tenne), *m.*; a —, haufenweis, im Ueberflusse.

Rodofolle, *m.* trichterförmiges Fischernetz, *n.*

Rodopio, *m.* Stirnhaar der Pferde, *n.*; Schwindel, *m.*; Wirbel, *m.*, Drehen, Wirbeln, Kreisen, Strudeln, *n.*; trazer alguem n'um —, Jemanden beständig in Athem halten.

Rodovalho, *m.* (*icht.*) Steinbutte, [*f.*

Roedor, a, *adj.* nagend; (*fig.*) schmähsüchtig.

Roedores, *m. pl.* (*h.n.*) Nagethiere, [*n. pl.*

Roedura, *f.* Nagen, *n.*; Angenagte, Abgenagte, *n.*; — de ferrugem, Rostige, *n.*

Roel, *m.* (*bras.*) Gold- od. Silberpfennig ohne Gepräge, *m.*

Roer, *v.a.* nagen, abnagen, benagen, zernagen; anfressen; aushöhlen, untergraben; zehren; (*fig.*) nagen; schmähen; dar bem que —, (*fig.*) einem zu schaffen machen; — cadeados, (*id.*) seinen Kummer ertragen.

Rofa, *f.* (*j.*) niedrigste Gewinn, *m.*

Rofo, *m.* Falte, Unebenheit, *f.*

Rofo, a, *adj.* matt, keinen Glanz habend.

Rogações, *f. pl.* (*cath.*) Rogationen (3 Tage vor Himmelfahrt), *f. pl.*

Rogador, *m.* Bitter, Bittsteller; Einlader; Vermittler, Fürbitter, *m.*

Rogal, *adj.* (*poet.*) vom Scheiterhaufen; — chamma, Flamme des Scheiterhaufens, *f.*

Rogar, *v. a.* bitten, ersuchen, beten; — pragas, verwünschen, verfluchen; fazer-se de —, sich bitten lassen.

Rogativa, *f.* dringende Bitte, *f.*

Rogatoria, *f.* dringende Bitte, *f.*, inständige Gesuch, *n.*; (*jur.*) bittliche Schreiben des Kronrichters an den geistlichen Richter, *n.* [chen, *n.*

Rogo, *m.* Bitte, *f.*, Gesuch, Ansuchen, *n.*

Roio, vid. Arroio.

Rojador, a, *adj.* schleppend, nach sich ziehend; am Boden hinkriechend.

Rojão, *m.* Schleppen, Nachziehen, *n.*; Art kurzer Lanze oder Wurfspieß bei den Stiergefechten, *f.* u. *m.*; (*burl.*) Vorspiel auf der Guitarre, *n.*; levar de rojões, nach sich ziehen, schleppen, schleifen.

Rojar, vid. Arrastar.

Rojo, *m.* Schleppen, Schleifen, Ziehen, *n.*; Geräusch, das dadurch verursacht wird, *n.*; de —, schleppend, schleifend, ziehend.

Rol, *m.* Liste, *f.*, Register, Verzeichniß, *n.*; Speisekarte, *f.*, Küchenzettel, Waschzettel 2c., *m.*

Rola, *f.* Turteltaube, *f.*

Rolante, *adj.* fogo —, (*grr.*) Roll- od. Lauffeuer, *n.*

Rolão, *m.* Kleienmehl, *n.*; pão de —, Schwarzbrot, *n.*

Rolar, *v. a.* rollen, fortrollen, hinrollen, hinabrollen, raffeln, wälzen, fortwälzen; in der Runde beschneiden, rund herum abschneiden, ausschneiden; *v. n.* sich rollen, drehen; dahinrollen, verstreichen; ruchsen, girren, grollen (von Tauben); os annos rolão, die Jahre rollen dahin.

Roldana, *f.* Kolben, *m.*, Rolle, Flasche, Zugrolle, *f.*, Flaschenzug, *m.*

Roldão, *m.* de —, *adv.* im ersten Anfall, mit Sturm, plötzlich, auf einmal, unversehens.

Roldeira, *f.* kleine Handleuchter, *m.*

Roleiro, *m.* Anfertiger eines Verzeichnisses 2c., *m.*

Roleiro, a, *adj.* rollend, wälzend; mar —, wogende, unruhige Meer, *n.*

Rolete, *m. dim.* von Rolo; kleine Rolle, *f.*; — de cana, Abtheilung von einem Knoten zum andern an einem Rohrgewächse, *f.*; —s de cabello, Haarwulst, *m.*

Rolha, *f.* Pfropfen, Propf, Zapfen, Kork, Stöpsel, *m.*; metter uma — na bocca, zum Schweigen bringen; tirar a —, etwas Unpassendes sagen. [der Steine, *f.*

Rolhão, *m.* Walze zum Fortschaffen

Rolhar, *v. a.* zupfropfen, zukorken, zustöpfeln.

Rolheiro, *m.* Regenbach, Gießbach, *m.*, Fluth, Wasserwoge, *f.*

Rolho, a, *adj.* rund, dick, fett, untersetzt, stämmig.

Roliço, a, *adj.* walzenförmig; (*burl.*) fett, dick, kugelrund, untersetzt, feist.

Rolim, *m.* peixe —, (*icht.*) Kugel-, Spiegelfisch, *m.*

Rolinha, *f.* Turteltäubchen, *n.*

Rolinho, *m. dim.* von Rolo; kleine Rolle, *f.*

Rollieiro, *m.* (*orn.*) Mandelkrähe, *f.*

Rolo, *m.* Rolle; Walze; Wachskerze, *f.*; untere Theil vom Hinterviertel eines Ochsen, *m.*; — do mar, hohle See, *f.*; — de tabaco, Tabaksstange, *f.* [*f.*; Rum, *m.*

Rom, *m.* gelbe Farbe (Art Gummi),

Roma, *f.* (*geo.*) Rom, *n.*; — não se fez n'um dia, (*prov.*) Rom ist nicht in einem Tage erbaut.

Romã od. **Romãa,** *f.* Granatapfel, *m.*

Romagem, *f.* Pilgerfahrt nach dem Tempel 2c. eines Heiligen, *f.*

Roman, vid. Romã.

Romana, *f.* Wage im alten Rom, *f.*

Romance, *f.* gewöhnliche Volkssprache irgend eines Landes, (vorzugsweise des portugiesischen), *f.*; Romanze, *f.*; Roman, *m.*, Geschichtdichtung, *f.*; em bom —, auf gut deutsch (portugiesisch), deutlich, ohne Zweideutigkeit.

Romancear, *v. a.* in die gewöhnliche Sprache übersetzen; fremde Wörter in die gewöhnliche Spra-

che aufnehmen und sie ihrem Geiste anpassen.
Romancista, *m.* Romandichter, Romanschreiber, *m.*; Jemand, der blos seine Muttersprache versteht und besonders das Lateinische nicht kennt.
Romania, *f.* de —, auf einmal, plötzlich, Knall und Fall.
Romanisco, a, *adj.* wohl bewandert in den Angelegenheiten des römischen Hofes; nach der römischen (Maler=) Schule sich bildend. [von Fries, *n.*
Romano, *m.* (*arch.*) Blätterwerk
Romano, a, *adj.* römisch. [lerisch.
Romantico, a, *adj.* romantisch, ma=
Romanzeira, vid. Romeira (*bot.*).
Romaria, *f.* Wallfahrt, Pilgerfahrt, *f.*
Rombamente, *adv.* dumm, einfältig, auf eine dumme Weise.
Rombo, *m.* (*mar.*) Leck, *n.*; Loch, *n.*, Riß, *m.*, Spalte, *f.*
Rombo, a, *adj.* stumpf, abgestumpft; (*fig.*) stumpfsinnig, dumm.
Romeira, *f.* (*bot.*) Granatbaum, *m.*; Wallfahrerin, Pilgerin, *f.*
Romeiro, *m.* Wallfahrer, Pilger, *m.*; (*icht.*) kleiner Fisch, der sich an den Wallfisch hängt und ihn beständig begleitet, *m.*
Rompão, *m.* Stollen, *m.*; Eisenspitze am Hufeisen, *f.*; ferrar de —, ein Pferd scharf beschlagen.
Rompedeira, *f.* Werkzeug des Schmiedes in Form eines Keils, womit das glühende Eisen durchschnitten wird, *n.* [reißend *rc.*
Rompente, *adj.* zerbrechend; zer=
Romper, *v. a.* brechen, zerbrechen, entzwei brechen; abbrechen, zerschlagen, zerreißen; aufbrechen, erbrechen, aus=, durch=, einbrechen; durchschneiden, spalten (die Fluthen); brechen, mit Jemandem brechen, sich mit ihm entzweien; das Land aufbrechen, urbar machen; unterbrechen, in's Wort fallen; beginnen, anfangen; vernichten, ungültig machen (einen Vertrag); besiegen, überwinden; übertreten, überschreiten (Gesetze *rc.*); — o sitio d' uma praça, die Belagerung eines Platzes beginnen; — guerra, Krieg anfangen; — campos, matos, Felder, Wälder urbar machen; — um segredo, ein Geheimniß verrathen; — o silencio, das Stillschweigen brechen; — a cabeça, a testa, den Kopf, die Stirn verwunden, zerschmettern; — um caminho, einen Weg eröffnen, anlegen, Bahn brechen; de rompe e rasga, (*fam.*) schlechterdings, durchaus; *v. n.* zerbrechen, brechen; ausbrechen; hervorbrechen, herausgehen; sich Bahn brechen; sich zu einer schwierigen Unternehmung entschließen; treiben, hervorsprossen; — em queixas, in Klagen ausbrechen; ao — do dia, bei Tagesanbruch; —se, *v. r.* sich brechen (Wellen *rc.*); brechen, zerbrechen; zerreißen, abgenutzt werden (Kleid); kund werden, ruchbar werden.
Rompeterra, *adj.* (*poet.*) das Land aufbrechend, urbar machend.
Rompido, a, *p. p.* von Romper u. *adj.* zertrümmert; zersprengt (Bataillon, Armee).
Rompimento, *m.* Aufbrechung, *f.*, Erbrechen, *n.*, Einbruch, *m.*, Sprengen, *n.*; Zersprengung, *f.*; Ausbruch; Bruch, *m.*; Spaltung, *f.*, Unfrieden, Hader, *m.*; — da paz, Friedensbruch, *m.*, estar com alguem em —, mit Jemandem gebrochen haben; mit ihm in Feindschaft leben; — da batalha, Anfang der Schlacht, *m.*; — do canal, Eröffnung des Kanals, *f.*
Rompões, *m. pl.* Stollen, Eisenspitzen an den Hufeisen, *f. pl.*
Ronca, *f.* Trotzbieten, Hohnsprechen; Geschrei des Steinbocks in der Brunstzeit, *n.*; rauhe Ton aus Blasinstrumenten, *m.*; Schnarrpfeife am Dudelsack, *f.*; 3 od. 4 zusammengebundene Angelhaken, um auf der hohen See zu fischen, *m. pl.* [sprecher, Prahler, *m.*
Roncador, *m.* Schnarcher; Groß=
Roncadura, *f.* vid. Ronco.
Roncar, *v. n.* schnarchen; (*fig. fam.*) großes Geräusch, viel Lärm machen; schnarren, einen rauhen Ton von sich geben (von gewissen Blasinstrumenten); brüllen, toben (vom Meere); man sagt es ferner vom Geschrei des Steinbocks in der Brunstzeit; (*fig.*) beleidigend prahlen, Hohn sprechen.
Roncaria, *f.* beleidigenden Großprahlereien, *f. pl.*; rauhe, lärmende Ton der Blasinstrumente; heisere Ton aus der Brust eines Engbrüstigen, *m.*
Bonçaria, *f.* Zögerung, *f.*, Zaudern, *n.*, Widerwille zum Handeln, *m*, Trägheit, Faulheit, *f.*; (*mar.*) langsame Lauf eines Schiffes, *m.*
Roncear, *v. n.* zögern, zaudern, tändeln; (*mar.*) langsam gehen, segeln. [Langsamkeit.
Ronceiramente, *adv.* langsam, mit
Ronceiro, a, *adj.* zauderhaft, langsam, träge; schlecht segelnd (Schiff). [sägenförmig.
Roncinado, a, *adj.* (*bot.*) schrot=
Ronco, *m.* Schnarchen, *n.*; (*fig.*) heisere, rauhe Ton, *m.*, Brüllen, Brummen, Sausen, *n.*; Brausen der Wogen, *n.*
Ronco, vid. Rouco.
Roncolho, *adj. m.* schlecht kastrirt; cavallo —, Hengst, der nur eine Hode hat oder schlecht kastrirt ist, *m.*
Ronda, *f.* Runde, *f.*, Rundgang, *m.*, Patrouille; Streif=, Scharwache, *f.*; ein Kartenspiel, Art Pharao, *n.*
Rondador, *m.* der die Runde macht.
Rondar, *v. a.* die Runde machen; um etwas herum gehen, herumstreichen oder streifen; des Nachts durch die Straßen streifen; unter dem Fenster seiner Geliebten auf= und abgehen.
Ronha, *f.* eingewurzelte Krätze, *f.*; Räude, *f.*; (*fig.*) eingewurzelte, ansteckende Laster, *n.*, Bosheit, *f.*; (*fig. fam.*) List, Durchtriebenheit, *f.*, Kniff, *m.*; Hinterlist, *f.*, hinterlistige Streich, *m.*
Ronhoso, a, *adj.* räudig; krätzig; (*fig.*) boshaft, schurkisch, hinterlistig, durchtrieben, verschmitzt.
Ronquear, *v. a.* den Thunfisch reinigen, die Gräten ausnehmen *rc.*, um ihn zu mariniren.
Ronqueira, *f.* eine Viehkrankheit, *f.*
Ronquenho, a, *adj.* rauh, heiser.
Ronquido, *m.* Schnarchen, Geschnarche, *n.*; rauhe Ton, *m.*
Roolim, *m.* (asiat. Wort) Oberpriester von Pegu, *m.* [Schach, *m.*
Roque, *m.* (*j.*) Roche, Thurm im
Roqueira, *f.* (*art.*) Steinböller, *m.*
Roqueirada, *f.* Schuß aus dem Steinböller, *m.*
Roqueiro, a, *adj.* aus dem Steinböller geschossen (Kugel *rc.*); den Spinnrocken betreffend; moça —a, Spinnerin, *f.*, Mädchen, das am Rocken spinnt, *n.*; castello —, Felsenschloß, *n.*

Roquelaure, vid. Rocló.
Roquete, *m.* Chorhemd mit engen Aermeln, *n.*; (*bras.*) Sparren, *m.*; em —, (*id.*) im Dreieck.
Roquinha, *f. dim.* von Roca; kleine Spinnrocken, *m.*
Rorido, **a**, *adj.* (*poet.*) bethaut, vom Thau beperlt.
Rorifero, **a**, *adj.* (*poet.*) Thau bringend, erzeugend.
Rosa, *f.* Rose, *f.*; künstliche Rose od. eine der Rose ähnliche Figur, *f.*; Röschen, *n.*; (*fig.*) Röthe, *f.*, rothe Fleck, der auf der Haut entsteht, *m.*; (*id.*) rosige, blühende Gesichtsfarbe einer Frauensperson, *f.*; — de cem folhas, Centifolienrose, *f.*; — brava, de cão od. canina, wilde Rose, Hundsrose, *f.*; — nautica od. dos ventos, die Windrose, Compaßrose, *f.*; côr de —, Rosafarbe, *f.*; —s, *pl.* (*fig.*) Freuden, Vergnügungen, *f. pl.*; maré de —s, glückliche Seefahrt, *f.*; cheirar a —s, einen Rosenduft haben.
Rosaceo, **a**, *adj.* (*bot.*) rosenartig.
Rosada, *f.* Name eines Fisches, *m.*
Rosado, **a**, *adj.* die Rose betreffend, von Rosen; rosenfarbig; agua —a, Rosenwasser, *n.*; bocca —a, Rosenmund, *m.* [*m.*
Rosal, *m.* Rosengarten, Rosenhain,
Rosalgar, *m.* Rubinschwefel, rothe Arsenik, *m.*; Rauschgelb, Auripigment, *n.*
Rosario, *m.* Rosenkranz, *m.*
Rosasolis, *m.* (*bot.*) Sonnenthau, *m.*; Rossolis (ein Branntwein), *m.*
Rosca, *f.* schraubenförmige Linie, Windung, *f.*, Zusammenrollen, *n.*; Ringeln einer Schlange ꝛc., *n.*; Ringelzwieback, *m.*; — de parafuso, Spirallinie, Schraubenschnecke, *f.*, Schneckenzug einer Schraube, *m.*; — de prensa, Schraube an der Presse ꝛc., *f.*
Rosciar, *v. a.* bethauen; *v. n.* thauen. [lho.
Roscio, *m.* Thau, *m.*; vid. Orva-
Roscioso, **a**, *adj.* thauig, thauicht.
Rosega, *f.* (*mar.*) Suchen u. Herausziehen verlorener Anker vom Meeresgrunde, *n.*
Rosegar, *v. a.* (*mar.*) — a ancora, einen verlorenen Anker suchen u. hervorheben, dreggen.
Roseira, *f.* Rosenstrauch, Rosenstock, Rosenbusch, *m.* [rose, *f.*
R[illegible] **Rosella**, *f.* eine Art Cisten-

Roseo, **a**, *adj.* (*poet.*) rosig, rosenfarbig.
Roseta, *f.* stachelige Kugel am Ende der Geißel; eine Malerfarbe, *f.*; — da espora, Spornrädchen, *n.*
Rosicler, *adj.* hochrosenroth.
Rosmaninhal, *m.* Rosmarinbeet, *n.*
Rosmaninho, *m.* Rosmarin, *m.*
Rosmar, **Rosmaro**, *m.* Wallroß, *n.*
Rosnador, *m.* Murrkopf, Brummer, Griesgram, *m.*
Rosnadura, *f.* Murren, Brummen, *n.*
Rosnar, *v. n.* murren, brummen, knurren, murmeln; —se, *v. r. imp.* sich zuraunen, sich zuflüstern.
Rosquilha, *f. dim.* von Rosca; kleiner Ringelzwieback, *m.*; Butterbrezel, *f.*, Kringel, *m.*
Rossim, *m.* Klepper, *m.*, Rößlein, *n.*; Schindmähre, *f.*
Rossolina, *f.* (*bot.*) vid. Rosasolis.
Rostinho, *m. dim.* von Rosto; Gesichtchen, *n.*; —s, *pl.* mürrische, unzufriedene Geberden, Aeußerungen der Unzufriedenheit, *f. pl.* [Maltratar.
Rostir, *v. a.* (*burl.*) vid. Moer;
Rosto, *m.* Gesicht, Angesicht, Antlitz, *n.*; (*fig.*) Vordertheil, *m.*, Vorderseite; Fronte, *f.*; — do sapato, Oberleder, *n.*, Vorschuh, *m.*; — a —, von Angesicht zu Angesicht; fazer — (a), Front machen (gegen den Feind), Widerstand leisten; (*fig.*) muthig ein Unglück ertragen, ihm trotzen; fazer — (de), Miene machen; deitar, lançar em —, vorwerfen, frei in's Gesicht sagen; trazer o coração no —, (*fig.*) das Herz auf den Lippen haben.
Rostrado, **a**, *adj.* einen Schnabel habend; wie ein Vogelschnabel gestaltet.
Rostral u. **Rostrata**, *adj. f.* corôa —, Schiffskanone (bei den Römern), *f.* [nerbühne, *f.*
Rostro, *m.* (*arche.*) Rostra, Red-
Rota, *f.* Niederlage, unordentliche Flucht einer Armee, *f.*; Fahrt (eines Schiffes), *f.*; o tribunal da —, Rota (Oberappellationsgericht in Rom), *f.*; Art ostindisches Schilfrohr oder Rieth, *n.*; de — batida, in aller Eile, auf der Stelle; mit Sang und Klang.
Rotação, *f.* Umwälzung, Bewegung um die eigne Achse, *f.*, Umschwung, *m.* [frei heraus.
Rotamente, *adv.* offenbar, öffentlich,

Roteador, **Rotear**, vid. Arroteador etc.
Rotearia, *f.* Urbarmachen, *n.*
Roteiro, *m.* Wegweiser für Seefahrer, Seespiegel (Buch), *m.*; (*fig.*) Leitfaden, *m.*, Richtschnur, Verhaltungsregel, *f.*
Rotifero, *m.* (*poly.*) Räderthier, *n.*
Rotina, *f.* Fertigkeit, Geschäftserfahrung; Genauigkeit, *f.*, Handgriff, *m.*, Routine, *f.*; Herkommen, *n.*, Schlendrian, *m.*
Rotineiro, *m.* Gewohnheitsmensch, *m.*
Roto, **a**, *p. p. irr.* von Romper u. *adj.* zerbrochen, zerrissen ꝛc.; peior he o — que o descosido, (*fam.*) der Eine ist noch schlechter als der Andere; homem —, abgerissener Mensch, Lump, *m.*
Rotula, *f.* Sommerladen, *m.*, Jalousie, *f.*, Fenstergitter, *n.*, Fensterschirm, *m.*, Gitterfenster, *n.*; Kniescheibe, *f.*
Rotular, *v. a.* betiteln; mit einer Aufschrift versehen.
Rotulo, *m.* Bezeichnungszettel, *m.*, Etiquette, Aufschrift, *f.*, Anschlagzettel, *m.*
Rotundidade, *f.* Rundheit, *f.*
Rotundo, **a**, *adj.* rund.
Rotura, *f.* Riß, Bruch, *m.*, Ritze, Spalte, Oeffnung, *f.*, Loch, *n.*; (*cir.*) Bruch, *m.*
Rou rou! *interj.* St! st! ruhig! still! julgar pelo rou rou da gente, wie der Pöbel urtheilen oder denken.
Roubado, **a**, *p. p.* von Roubar u. *adj.* gestohlen, bestohlen, beraubt; casa —a, (*fig.*) schlecht möblirtes Haus, *n.* [räuberisch.
Roubador, *m.* Räuber, *m.*; raubend,
Roubar, *v. a.* berauben; rauben, stehlen, wegnehmen; entführen, entreißen, das Ufer wegschwemmen (Fluß); entzücken, bezaubern, sehr erfreuen; sich bemeistern; ai que me roubão! Diebe! zu Hülfe! — pelos mares, Seeräuberei treiben; —se, *v. r.* entfliehen, entschwinden.
Roubo, *m.* Raub, *m.*; Entführung, *f.*; (*fig.*) — dos sentidos, Entzücken, *n.*, Entzückung, *f.*
Roucamente, *adv.* heiser, rauh.
Rouco, **a**, *adj.* heiser, rauh.
Roupa, *f.* Wäsche, *f.*, Weißzeug, Leinenzeug, *n.*; Kleidungsstücke, *n. pl.*, Kleidung, *f.*, Sachen, *f. pl.*; lange Rock, Talar, *m.*;

Staatskleid, Gallakleid, *n.*; - - branca, Leibwäsche, *f.*; — de mesa, Tischzeug, *n.*; — suja, schmutzige Wäsche, *f.*; á queima —, in's Gesicht, auf Gewehrslänge; pouca —, (*fig.*) armer Teufel, armer Schelm, *m.*; homem de fraca —, (*fam.* u. *fig.*) Mensch von geringen Verdiensten, *m.*; corsario de toda —, Seeräuber, der Freund und Feind plündert, *m.*

Roupagem, *f.* (*pint.*) Gewand, *n.*, Gewänder, *n. pl.*, Faltenwurf, *m.*

Roupão, *m.* Schlafrock, Hausrock, *m.*

Roupar, *v. a.* kleiden, mit Kleidung, Wäsche versehen; (*pint.*) drapiren, bekleiden.

Rouparia, *f.* Kleiderkammer, *f.*

Roupavelheiro, *m.* Trödler, *m.*

Roupeiro, *m.* der die Aufsicht über die Kleiderkammer hat, *m.*; Schäfer, *m.*

Roupeta, *f.* kurze, enge Rock, *m.*; Leibrock der Klostergeistlichen (besonders der Jesuiten), *m.*

Roupinhas, *f. pl.* Mieder, Leibchen, *n.*, Jacke, *f.*, Art Frauenkamisol, *n.*

Rouquejar, *v. a.* einen heisern, rauhen Ton von sich geben; quaken (Frosch).

Rouquenho, **a**, *adj.* etwas heiser.

Rouquice u. **Rouquidão**, *f.* Heiserkeit, *f.*

Roussinol, vid. Rouxinol.

Rouvinhoso, **a**, *adj.* mürrisch, launisch; eigensinnig, wunderlich.

Rouxinol, *m.* Nachtigall, *f.*

Roxear, *v. a.* u. *n.* violett, veilchenblau machen od. werden.

Roxiscouro, **a**, *adj.* dunkel violett.

Roxo, **a**, *adj.* veilchenblau.

Royo, vid. Arroio.

Rozeimo, *m.* (*provin.*) Haß, Groll, *m.*

Rua, *f.* Straße, Gasse, *f.*; — d'arvores, Allee, *f.*; pôr alguem na —, Jemanden zum Hause hinaus werfen; (*fig.*) ihm den Abschied geben; —s publicas, die besuchtesten Straßen einer Stadt, *f. pl.*

Ruão, *m.* (*geo.*) Rouen (Stadt), *n.*; Leinwand aus Rouen, *f.*

Ruão, *adj.* cavallo ruço —, Grau- od. Rothschimmel, *m.*

Ruazinha, *f. dim.* von Rua, Gäßchen, *n.*, kleine, enge Straße, *f.*

Rubente, *adj.* roth, röthlich.

Rubeo, **a**, *adj.* röthlich, roth.

Rubeta, *f.* Laubfrosch, *m.*

Rubi, **Rubim**, *m.* Rubin, *m.*

Rubiaceas, *f. pl.* (*bot.*) krappartigen Gewächse, *n. pl.*

Rubicão, **Rubicano**, *adj. m.* cavallo —, Stichelschimmel, *m.*

Rubicundo, **a**, *adj.* hochroth.

Rubido, **a**, *adj.* roth, glühend roth, gluthroth.

Rubicante, *adj.* roth machend.

Ruble, **Rublo**, *m.* Rubel (russische Münze), *m.*

Rubo, *m.* vid. Sarça.

Rubor, *m.* Röthe; Schamröthe, *f.*; — do rosto irado, Zornröthe, *f.*

Rubrica, *f.* rothe Erde, *f.*, Rothstein, Röthel, *m.*; (*fig.*) Rubrik, *f.*, Titel, *m.*, Aufschrift, Ueberschrift, *f.*; Federzug, Handzug, Zug, *m.*; Vorschrift, *f.*

Rubricador, *m.* der mit seinem Handzuge versieht.

Rubricar, *v. a.* mit Röthel zeichnen, bezeichnen; einen Zug unter oder hinter seinen Namen machen, mit seinem gewöhnlichen Handzuge versehen; gegenzeichnen, contrasigniren; besiegeln (eine Wahrheit).

Rubricista, *m.* (*jur.*) Rubrikenz, Titelkundige (im römischen Rechte), *m.*

Rubro, **a**, *adj.* hochroth, hellroth, glühend roth.

Ruc, vid. Condor.

Ruçar, vid. Encanecer.

Ruço, **a**, *adj.* rothgelb, fuchsroth, roth, röthlich; hellgrau; (*fam.*) graukköpfig; cabellos —s, Haare, die anfangen grau zu werden, *n. pl.*; cavallo — rodado, Grauschimmel, Apfelschimmel, *m.*; agua —a, röthliches Wasser, welches von den eingesalzenen Oliven fließt, *n.*

Rudamente, *adv.* grob, gröblich.

Rude, *adj.* rauh, hart, herbe; grob, roh; unwissend.

Rudeza, *f.* Rohheit, Grobheit; Unbeholfenheit, Schwerfälligkeit, Trägheit des Geistes, *f.*

Rudimentos, *m. pl.* Anfangsgründe, *m. pl.*; (*fig.*) Anfang, Versuch, *m.*

Rufa, *f.* (*j.*) Kartenfolge, *f.*

Rufar, *v. a.* wirbeln, einen Wirbel auf der Trommel schlagen.

Rufianaz, *m. augm.* von Rufião; Erzkuppler, *m.*

Rufião, *m.* Kuppler, *m.*, Hurenkuppler, *m.*

Rufiar, *v. n.* kuppeln, den Kuppler machen.

Rufio, vid. Brigoso, Brigão.

Rufista, *m.* händelsüchtige Kuppler, *m.*

Rufla, *f.* u. **Ruflo**, *m.* (*grr.*) Wirbel auf der Trommel, *m.*

Rufo, **a**, *adj.* (*poet.*) röthlich.

Ruga, *f.* Falte, Furche (auf der Stirn, Haut), *f.*

Rugeruge, *f.* Knurren, Poltern im Unterleibe, *n.*, Rauschen (der Seide), *n.*; (*fig.*) dumpfe od. leise Gerücht, *n.*

Rugido, *m.* Gebrüll, Brüllen des Löwen, *n.*; Knurren, Poltern im Unterleibe, *n.*; Brausen, Sausen, Rauschen, Tosen, *n.*

Rugidor, **a**, *adj.* brüllend.

Rugir, *v. n.* brüllen (vom Löwen); knurren, poltern (im Unterleibe); brausen, rauschen, sausen; —se, *v. r.* sich zuraunen, sich zuflüstern.

Rugoso, **a**, *adj.* gefaltet, gefurcht, voller Falten, runzelig; rauh, rauh anzufühlen.

Ruibarbo, *m.* Rhabarber, *m.*; — dos monges, Rhapontica, *f.*, Mönchsrhabarber, *m.*; — branco, weiße Jalappe, *f.*

Ruido, *m.* Lärm, *m.*, Geschrei, *n.*; (*fam.*) Heidenlärm, *m.*; Getöse, Tosen, Gemurmel, Murmeln, *n.*; (*fig.*) Ruf, große Name, *m.*; doce —, angenehme Geflüster, Lispeln des Windes, der Zweige, *n.*; — das aguas, Gemurmel eines Baches, *n.*; — das armas, Klirren der Waffen, *n.*

Ruidosamente, *adv.* mit großem Geräusch.

Ruidoso, **a**, *adj.* lärmend, geräuschvoll; rauschend, brausend; (*fig.*) berühmt, berüchtigt, Aufsehen erregend.

Ruim, *adj.* verworfen, verächtlich, niederträchtig, schlecht; boshaft, bösartig, böse; fehlerhaft, schlecht (von Thieren); (*fam.*) armselig, elend, schlecht, erbärmlich; em fallando no — de Roma, logo assoma, (*prov.*) wenn man vom Wolfe spricht, so ist er nicht fern.

Ruimmente, *adv.* böslich, aus Bosheit; armselig, elend, schlecht.

Ruina, *f.* Einfall, Einsturz, Verfall, Untergang, *m.*, Zerstörung, *f.*; (*fig.*) Verderben, *n.*, Verfall, Ruin, *m.*, Zerrüttung, *f.*; —s, *pl.* Trümmer, Ruinen, *f. pl.*

Ruindade, *f.* Bosheit; Bösartigkeit; Schädlichkeit; Schlechtigkeit; Armseligkeit, *f.*

Ruinosamente, *adv.* verderblich, auf eine verderbliche Weise.
Ruinoso, a, *adj.* baufällig, schadhaft; verderblich, schädlich.
Ruiponto, *m.* Rhapontik, *f.*; Mönchsrhabarber, *m.*; — bastardo, große Tausendgüldenkraut, *n.*
Ruiva, *f.* (*bot.*) Krapp, *m.*, Färberröthe, *f.*
Ruivaca, *f.* chinesische Goldfisch, *m.*
Ruivinho, a, *adj. dim.* von Ruivo.
Ruivo, a, *adj.* blutroth; rothgelb, fuchsroth, roth (Haar).
Ruivo, *m.* (*icht.*) Seehahn, *m.*; Rothfeder, *f.*, Röthling, *m.*
Rular, *v. n.* rucksen, girren (von Tauben). [woge, *f.*
Rullo, *m.* Wellenschlag, *m.*, Wasser-
Ruma, *f.* Haufen, *m.*
Rumar, vid. Arrumar.
Rumbo, vid. Rumo.
Rume, *adj.* aus Griechenland und Thracien gebürtig.
Rumiador, a, *adj.* wiederkäuend.
Rumiadura, **Ruminação**, *f.* Wiederkäuen, *n.*
Rumiar, *v. a.* wiederkäuen.
Rumice, *m.* (*bot.*) Ampfer, Sauerampfer, *m.*
Rumidouro, *m.* Kropf der Vögel, Magensack der wiederkäuenden Thiere, *m.*
Ruminante, *adj.* wiederkäuend.
Ruminar, *v. a.* wiederkäuen; (*fig.*) hin- und herdenken, wieder überlegen, nochmals überdenken.
Rumo, *m.* Windstrich auf dem Compasse, Compaßstrich, *m.*; Spur, Fahrt (eines Schiffes), *f.*; Maß von 1 Spanne, 1 Zoll (der Schiffszimmerleute), *n.*; (*fig.*) Weg, den man einschlägt, *m.*, Handlungsweise, Methode, *f.*; trazer os seus negocios em —, seine Angelegenheiten in guter Ordnung halten.
Rumor, *m.* dumpfe, verworrene Lärm, Aufruhr, *m.*, Unruhe, Gährung, *f.*; o — publico, Gerücht, *n.*, allgemeine Meinung, Volksstimme, *f.*
Rumorzinho, *m. dim.* von Rumor.
Rumrum, *m.* (*fam.*) Gerücht, *n.*
Runico, a, *adj.* runisch.
Rupia, *f.* Rupie (ostindische Münze), *f.*
Rupicabra, *f.* (*poet.*) Gemse, *f.*
Ruptura, *f.* Bruch, Dammbruch, *m.*; (*fig.*) Bruch, *m.*
Rural, *adj.* zum Felde, zum Lande gehörig, ländlich.
Rusco, *m.* (*bot.*) Mäusedorn, Marthendorn, *n.*
Russia, *f.* (*geo.*) Rußland, *n.*
Russiano, vid. Russo.
Russilho, a, *adj.* stichelhärig, gelbroth, hellroth, fuchsig.
Russo, a, *adj.* u. *s.* russisch, Russe, *m.*, Russin, *f.*
Rusticamente, *adv.* bäuerisch, ländlich; (*fig.*) grob, ungeschliffen.
Rusticar, *v. n.* einige Zeit auf dem Lande wohnen, das Landleben genießen.
Rusticidade, *f.* bäuerische Wesen, *n.*, Grobheit, Ungeschliffenheit, *f.*
Rustico, a, *adj.* bäuerisch, ländlich; (*fig.*) bäuerisch, grob, ungeschliffen. [cidade.
Rustiquez, **Rustiqueza**, vid. Rusti-
Ruta-capraria, *f.* (*bot.*) Pestilenzwurz, Geißraute, *f.*
Rutilante, *adj.* glänzend, funkelnd, schimmernd; sprühend, lodernd.
Rutilar, *v. n.* glänzen, schimmern, funkelnd; *v. a.* sprühen, strahlen, lodern.
Rutilo, a, *adj.* (*poet.*) goldglänzend, funkelnd; glänzend, schimmernd.
Rutina etc., vid. Rotina.
Ruvinhoso, vid. Carcomido.
Ruxoxó, *m.* Geschrei, um die Vögel zu verscheuchen, *n.*

S.

S, s, *m.* S, ſ, s, *n.* der neunzehnte Buchstabe des portugiesischen Alphabets. Vor einem Eigennamen stehend, bedeutet das S = Santo od. Santa = heilige; S. S. = Sua Senhoria od. Sua Santidade, Seine Herrlichkeit, Seine Heiligkeit; S = Sul, Süden; S. M. Sua Magestade, Seine Majestät.
Sã od. **Sãa**, *f.* von São, vid. dies Wort.
Sabão, *m.* Seife, *f.*; (*fig. fam.*) Wischer, Verweis, *m.*; eine traubenartige, brasilische Frucht, *f.*; dar um — a alguem, (*fam.*) Jemandem einen Wischer geben.
Sabbadeador, a, *adj.* den Sabbath feiernd.
Sabbado, *m.* Sonnabend, Samstag, *m.*; Sabbath, *m.*
Sabbatario, *m.* Sabbathheiliger, *m.*
Sabbatico, a, *adj.* anno —, Sabbathjahr, *n.*
Sabbatina, *f.* wöchentliche Wiederholung (am Sonnabend) des in Schulen während der Woche Vorgetragenen, *f.*; Gottesdienst am Sonnabend, *m.* [gehörig.
Sabbatino, a, *adj.* zum Sonnabend
Sabbatismo, *m.* Sabbathfeier, *f.*
Sabbatizar, *v. n.* den Sabbath halten, feiern.
Sabedor, a, *adj.* (eine Sache) wissend, kennend, unterrichtet von ...; klug; fazer —, kund, zu wissen thun; *m.* Kluge, Weise, *m.*; um dos sabedores da Grecia, einer der Weisen Griechenlands, *m.*
Sabedoria, *f.* Weisheit, Klugheit, Unterscheidungskraft, *f.*; Wissenschaft, Gelehrsamkeit, *f.*; Nachricht, Bekanntmachung, Kenntniß, *f.*, Wissen, *n.*, Notiz von ..., *f.*; livro da —, (*esc.*) Buch der Weisheit Salomonis, *n.*
Sabedorzinho, *dim.* von Sabedor.
Sabeismo, *m.* Sabäismus, *m.*, Anbetung der Gestirne u. des Feuers, *f.* [samkeit, *f.*
Sabença, *f.* (*ant.*) (ironisch) Gelehr-
Sabeo, a, *adj.* sabäisch; lagrima — a, Weihrauch, *m.* [*m. pl.*
Sabeos, *m. pl.* Sabäer (eine Secte),
Saber, *v. a.* wissen, können, verstehen; erfahren; die Erfahrung machen; — de cór, auswendig wissen; — bem de seu officio, seinen Dienst, sein Handwerk gut verstehen; — viver, zu leben wissen, Lebensart besitzen; não — da missa ametade, (*fig. fam.*) von einer Sache gar nichts wissen; a saber, nämlich; *v. n.* wissen; gelehrt sein; klug, erfahren sein; einen Geschmack haben, schmecken nach ... ꝛc.; gefallen, anstehen; — bem ou mal, gut oder schlecht schmecken; isto não me sabe bem, das steht mir nicht an.
Saber, *m.* Wissen, *n.*, Wissenschaft, Gelehrsamkeit, *f.*
Saberetes, *m. pl.* (*burl.*) Wissenschaften, Kenntnisse, *f. pl.*
Sabiamente, *adv.* gelehrt, mit Kenntniß; weise, klug, klüglich, verständig.
Sabichão, ona, *adj.* (*burl.*) hochgelehrt, sehr weise; *m.* gelehrte Prahler, Windbeutel, *m.*
Sabichoso, a, *adj.* (*burl.*) aftergelehrt.
Sabidamente, *adv.* deutlich, offenbar, augenscheinlich, offenkundig.

Sabido, a, *p. p.* von Saber u. *adj.* gelehrt, aufgeklärt; weise, klug; — de todos, weltkundig, offenbar.
Sabidos, *m. pl.* das feste Einkommen, der Gehalt eines Pfarrers, Vikars; zufälligen Nebengebühren, Nebeneinkünfte, *f. pl.*
Sabina, *f.* (*bot.*) Säbenbaum, Sadebaum, *m.*
Sabinal, *m.* Ort, der mit Säbenbäumen bepflanzt ist, *m.*
Sabino, *adj. m.* cavallo —, Pferd, das weiß, roth u. schwarz gefleckt ist, *n.*
Sabio, a, *adj.* gelehrt; weise; *m.* Weise, Kluge, *m.*; os —s, die Gelehrten, *m. pl.*
Sable, *m.* (*br.*) die grüne Farbe, *f.*
Saboaria, *f.* Seifensiederei, Seifenfabrik, *f.*
Saboeira, *f.* Frau, die Seife macht, *f.*; (*bot.*) Seifenkraut, *n.* — do Brazil, Seifenbaum, *m.*
Saboeiro, *m.* Seifensieder, *m.*
Saboga, *f.* (*icht.*) Alse, Else, *f.*, Maifisch, *m.*
Sabonete, *m.* Seifenkugel, Fleckkugel, *f.*; (*fig. fam.*) spöttische Geschrei, Hohngelächter, Gespött, *n.*; (*burl.*) öffentliche Verweis, *m.*
Sabor, *m.* Geschmack, *m.*; Schmackhaftigkeit, *f.*; (*fig.*) Geschmack, Gefallen, *m.*, Vergnügen, *n.*
Saborear, *v. a.* schmackhaft machen; mäßigen, mildern, lindern; schmecken, kosten, langsam genießen; (*fig.*) recht genießen, mit Lust genießen; —se, *v. r.* Gefallen, Geschmack an ... finden.
Saborido, a, *adj.* wohlschmeckend, Geschmack habend; (*fig.*) angenehm. [schmack; angenehm.
Saborosamente, *adv.* recht mit Ge-
Saboroso, a, *adj.* schmackhaft; (*fig.*) angenehm, lieblich; verständig.
Sabra, *f.* eine Art Weintrauben, *f.*
Sabre, *m.* Säbel, *m.*; vid. Terçado.
Sabugal, *m.* Ort, wo viele Holunder- od. Fliederbäume stehen, *m.*
Sabugal, *adj.* uva —, vid. Doçamarga.
Sabugo, *m.* Wurzel der Hörner, des Schwanzes der Thiere; Wurzel der Nägel an Händen 2c., *f.*; (*bot.*) Flieder, Holunder, *m.*
Sabugueiro, *m.* Flieder-, Holunderbaum, *m.*
Sabujo, *m.* Leithund, Suchhund, *m.*
Sabuloso, a, *adj.* sandig, mit Sand vermischt; urina —a, griesiger Harn, *m.*
Saburra, *f.* (*man.*) Ballast von Sand, *m.*; (*med.*) Gries, Nierengries, Blasengries, *m.*; Unrath auf der Zunge, *m.* [einladen.
Saburrar, *v. a.* (*mar.*) Sandballast
Saburrento, a, u. **Saburroso, a,** *adj.* (*med.*) belegt, unrein, teigig (Zunge).
Saca, *f.* Ausfuhr (von Waaren), *f.*; Ziehen, Ausziehen, *n.*
Saca-bala, *f.* (*cir.*) Kugelzange, *f.*
Sacabocado, *m.* Schusterkneif, Durchschlag, *m.*, Ausschneidemesser, Locheisen, *n.*
Sacabuxa, *f.* (*mus.*) Posaune, *f.*; Krätzer, *m.*
Sacada, *f.* Ausfuhr (von Waaren), *f.*; Auflage, Steuer, *f.*, Tribut, *m.*; Ausfuhrzoll, *m.*; (*arch.*) Vorsprung, Ueberbau, Ueberhang, Auslauf, *m.*, Ausladung, *f.*; Söller, Altan, *m.*
Sacadella, *f.* Anziehen der Angelschnur, sobald der Fisch angebissen hat, *f.*
Sacado, *m.* (*com.*) Trassat, *m.*
Sacador, *m.* der fortnimmt, wegnimmt; Erheber, Einnehmer der Gefälle 2c., *m.*; (*com.*) Zieher, Trassent, *m.*; (*caç.*) —, od. cão sacador, Retter, *m.*
Sacafilaça, *f.* eine Art Hakenandel der Artilleristen am Bord des Schiffes, *f.*, Ausräumer, *m.*
Sacalão od. **Sacão,** vid. Empuxão. [Zahnarzt, *m.*
Sacamolas, *m.* Zahnbrecher, schlechte
Sacapelouro, *m.* Kugelzieher, *m.*
Sacar, *v. a.* ziehen, wegziehen, wegnehmen; herausziehen; herausreißen, wegreißen; ausführen (Waaren); abpressen; — uma lettra de cambio, einen Wechsel ziehen. [liches Thier, *n.*
Saca-rabo, *m.* ein dem Wiesel ähn-
Sacaria, *f.* große Menge Säcke, *f.*; Ausfuhrzoll, *m.*; blinde Lärm (den der Commandant schlagen läßt, um zu sehen, ob Alles in gehöriger Ordnung ist), *m.*
Sacatrapo, *m.* Krätzer, Ausräumer, *m.*
Sacca, *f.* große Sack, sein Inhalt, *m.*; Ballen (Baumwolle 2c.), *m.*
Saccada, *f.* ein Sack voll.
Sacco, *m.* Sack, *m.*; Maß = 6 Alqueiren, *n.*; Bußkleid, *n.*; Plünderung einer Stadt, *f.*; metter a —, plündern; he um — de carne, er ist eine Fleischmasse; fazer metter a alguem a lingua no —, (*fig. fam.*) Jemanden in die Enge treiben.
Saccola, *f.* Quersack, Schnappsack der Bettelmönche, *m.*
Sacello, *m.* kleine Kapelle, *f.*, kleine Tempel, *m.*
Sacerdocio, *m.* Priesterthum, Priesteramt, *n.*, Priesterstand, *m.*
Sacerdotal, *adj.* priesterlich.
Sacerdote, *m.* Priester; Opferpriester (bei den Heiden), *m.*
Sacerdotiza, *f.* Priesterin, *f.*
Sacha, vid. Sachadura.
Sachador, *m.* Jäter, *m.*
Sachadura, *f.* Jäten, *n.*; Behacken, Aufhacken, *n.*
Sachão, *m. augm.* von Sacho, große Jäthaue, *f.*
Sachar, *v. a.* jäten, ausjäten; mit der Jäthacke umhacken, aufhacken, behacken.
Sacharino, a, *adj.* (*chi.*) zuckerartig; acido —, Zuckersäure, *f.*
Sacho, *m.* Jäthaue, Jäthacke; Reuthaue; Gartenhaue, *f.*
Sachola, *f.* kleine Gartenhaue, *f.*; kleine Spaten, *m.*
Saciar, *v. a.* sättigen, satt machen; (*fig.*) befriedigen, sättigen; — os olhos, die Augen an etwas weiden; — a sede, den Durst stillen; —se, *v. r.* sich sättigen, sich satt essen; (*fig.*) satt, überdrüssig werden.
Saciavel, *adj.* ersättlich.
Saciedade, *f.* Sättigung, Sattheit, *f.*
Sacondro, *m.* eine Art Biene auf Madagaskar, *f.*
Sacra, *f.* Meßkanon, *m.*; Tafel, worauf derselbe steht, *f.*
Sacramental, *adj.* sakramentalisch; heilig, unauflöslich. [lich.
Sacramentalmente, *adv.* sakrament-
Sacramentar, *v. a.* die Sakramente ausspenden, austheilen; den Leib und das Blut Christi in Brot u. Wein verwandeln (bei'm Abendmahl); —se, *v. r.* die Sakramente empfangen; sich in den Leib und das Blut Christi verwandeln.
Sacramentarios, *m. pl.* Sakramentirer (Calvinisten, Reformirte), *m. pl.*
Sacramento, *m.* Sakrament, *n.*; o santissimo —, Allerheiligste, *n.*
Sacrario, *m.* (*cath.*) Sakramenthäuschen, *n.*, kleine Tempel, *m.*; Ort, wo man die Reliquien 2c.

verwahrt, *m.*; (*fig.*) Innere eines Menschen, Herz, *n.*

Sacre, *m.* (*orn.*) Sakerfalk, *m.*; (*art.*) Halbkarthaune, *f.*

Sacrificador, *m.* Opferer, *m.*; Opferpriester, *m.*

Sacrifical, *adj.* zum Opfer gehörig, Opfer...; vasos sacrificaes, Opfergefäße, *n. pl.*

Sacrificar, *v. a.* opfern; (*fig.*) aufopfern; —se, *v. r.* sich dem Dienste Gottes weihen; sich aufopfern (por, für).

Sacrificativo, **a**, *adj.* zum Opfer tauglich, passend; gado —, Opferthier, *n.*

Sacrificavel, *adj.* opferbar, wo man opfern kann oder darf.

Sacrificio, *m.* Opfer, *n.*, Opferung, *f.*; (*fig.*) Aufopferung, *f.*

Sacrifico, *m.* (*poet.*) Opferpriester, *m.*; *adj.* opfernd, das Opfer bereitend.

Sacrificulo, *m.* Gehülfe des Opferpriesters (bei den Götzendienern), *m.*

Sacrilegio, *m.* Entweihung, Vergehung wider geheiligte Personen u. Sachen, *f.*; Kirchenraub, *m.*; Strafe für Entweihung &c., *f.*

Sacrilegio, **a**, *adj.* ruchlos, gottvergessen, schändlich; homem —, Heiligthumschänder, Kirchenräuber, *m.*

Sacristã od. **Sacristãa**, *f.* Kirchnerin in Nonnenklöstern, *f.*

Sacristania, *f.* Amt des Kirchners od. der Kirchnerin, *n.*

Sacristão, *m.* Sakristan, Meßner, Kirchner, Küster, *m.*; como canta o abade responde o —, (*prov.*) wie man in den Wald schreit, so schallt es heraus; bens de — cantando vem cantando vão, (*id.*) wie gewonnen, so zerronnen.

Sacristia, *f.* Sakristei, *f.*

Sacro, **a**, *adj.* gesalbt, geweiht; geheiligt; heilig; osso —, (*an.*) heilige Bein, *n.*; Kreuzknochen, *m.*

Sacro-lombar, *m.* (*an.*) od. musculo —, breite Kreuzmuskel des Rückens, *m.*

Sacrosanto, **a**, *adj.* sehr heilig, allerheilig.

Sacudida, vid. Sacudidura.

Sacudidamente, *adv.* mit Schütteln, Rütteln; ungestüm, hastig.

Sacudidela, *f.* leise Rütteln, leichte Schütteln, *n.*

Sacudido, **a**, *p. p.* u. *adj.* abgeschüttelt; ungestüm, unlenksam, störrig, widerspänstig.

Sacudidor, *m.* der rüttelt, schüttelt, abschüttelt.

Sacudidura, *f.* u. **Sacudimento**, *m.* Schütteln, Rütteln; Erschütterung, *f.*; Abschütteln, *n.*, Verwerfung, Verschmähung, *f.*; — da terra, Erdbeben, *n.*

Sacudir, *v. a.* schütteln, rütteln; abschütteln; ausklopfen (Rock &c.); strafen, züchtigen, bestrafen; abstrafen; abstoßen, mit Verachtung zurückstoßen, verwerfen; vertreiben, zurücktreiben; — o pó a alguem, (*fam.*) Jemanden durchprügeln.

Sacupema, *f.* (*orn.*) brasilianische Truthahn, *m.*

Sadiamente, *adv.* in guter Gesundheit.

Sadio, **a**, *adj.* gesund; heilsam, der Gesundheit zuträglich; behutsam, vorsichtig, der sein Leben u. seine Gesundheit schont; (*fig. burl.*) nicht sehr freigebig.

Sado, *m.* ein indisches Fischerfahrzeug, *n.*

Saduceismo, *m.* Lehre der Sadducäer, *f.*

Saduceos, *m. pl.* Sadducäer, *m. pl.*

Safa, *interj.* (*fam.*) Platz! weg da! Platz gemacht!

Safado, **a**, *p. p.* von Safar u. *adj.* abgenutzt; dinheiro —, abgegriffenes Geld, *n.*

Safar, *v. a.* abnutzen, verbrauchen, abschleifen; los=, frei machen von etwas; Hindernisse &c. beseitigen, aus dem Wege räumen; ein Schiff lichten; —se, *v. r.* (*burl.*) sich aus dem Staube machen; ausweichen, vermeiden, etwas nicht thun wollen, sich einer Sache überheben.

Sáfara, *f.* steinige Wüste, *f.*

Safario, **a**, *adj.* romã —a, Granatapfel, der große, viereckige Kerne hat, *m.*

Safaro, **a**, *adj.* (*caç.*) wild, schwer zu zähmen (vom Falken); (*fig. fam.*) verschmähend, geringschätzig; unlenksam, störrig, wild, unbändig.

Safio, *m.* eine Art Meeraal, *m.*

Safio, **a**, *adj.* bäuerisch, ungeschliffen, unmanierlich, unwissend, roh.

Safira, vid. Saphira.

Safo, **a**, *adj.* ledig, los, befreiet von ..., frei von ..., bereit; leer, gelichtet, ausgeladen (Schiff &c.); (*fig.*) frei, entledigt.

Safões, *m. pl.* Art weiter Hosen, die man früher trug, *f. pl.*

Safra, *f.* große, viereckige Ambos, *m.*; Olivenernte; Ernte, *f.*; anno de —, fruchtbare Jahr, *n.*

Safradeira, *f.* Werkzeug des Schmiedes, um die Augen od. Oeffnungen in gewisse Geräthschaften, z. B. des Hammers, zu machen, *n.*

Saga, *f.* Ladung hinten auf dem Wagen, *f.*; Hintertheil einer Sache, *m.*; Hexe, Zauberin, Weissagerin, *f.*

Sagacidade, *f.* Scharfsinn, *m.*, Scharfsinnigkeit; Schlauheit; Feinheit, Schärfe des Geruchs eines Jagdhundes, *f.*; feine Vorgefühl, *n.*, Instinkt der Thiere, *m.*

Sagapeno, *m.* Sagapingummi, *m.*

Sagaz, *m.* ein geflügeltes Insekt, das die Spinne verfolgt und tödtet, *n.*

Sagaz, *adj.* scharfsinnig; schlau, einen feinen Geruch habend (Jagdhund).

Sagazmente, *adv.* scharfsinnig, mit Scharfsinn; schlau.

Sageira u. **Sageria**, v. Sabedoria.

Sagena, *f.* Gefängniß der gefangenen Christen (bei den Mauren), *n.*

Saginar, *v. a.* mästen, fett machen.

Sagigrave, *m.* (asiat. Wort) vid. Prateleiro.

Sagitadas, *adj. f. pl.* (*bot.*) folhas —, pfeilförmige Blätter, *n. pl.*

Sagital, *adj.* (*an.*) sutura —, Pfeilnaht, *f.*

Sagitamaior, *f.* eine Wasserpflanze, Art Ranunkel, *f.*

Sagitario, *m.* Bogenschütze, *m.*; (*astr.*) Schütze (im Thierkreise), *m.*

Sagitifero, **a**, *adj.* (*poet.*) Pfeile tragend.

Sago, *m.* (*arche.*) eine Art Oberröcke der Soldaten, *m. pl.*

Sagra, *f.* Schutzheiligenfest, *n.*

Sagração, *f.* Salbung, Weihe; Einweihung einer Kirche, *f.*

Sagradamente, *adv.* mit Ehrfurcht.

Sagrado, **a**, *adj.* gesalbt, geweiht; geheiligt; heilig.

Sagrado, *m.* Freistätte, *f.*, Zufluchtsort, *m.*; Heiligthum, *n.*, heilige Stätte, *f.*

Sagral, vid. Secular.

Sagrar, *v. a.* salben, weihen.

Sagú, *m.* Sago, *m.*, Sagogrütze, *f.*; Sagobranntwein (in Indien), *m.*

Saguão, *m.* kleine Hofplatz im Innern eines Gebäudes, Hinterhof; bedeckte Eingang eines großen Hauses, *m.*, Vorhalle, *f.* [*n.*
Saguate, *m.* (asiat. Wort) Geschenk,
Sagueiro, *m.* Sagobaum, *m.*
Sagui, *m.* (*z.*) eine kleine Art Affen, *m. pl.*, Meerkatze, *f.*; — pequenino do Maranhão, Bisamaffe, *m.*
Sahir, vid. Sair.
Saia, *f.* Unterrock (der Frauen), *m.*; — de malha, Panzerhemd, *n.*
Saial, *m.* Burat (Art grober Zeug), *m.*; Kleidung davon, *f.*
Saião, *m.* (*bot.*) Hauslaub, Hauslauch, *n.*, Hauswurz, *f.*
Saibo, *m.* Geschmack, *m.*
Saibrão, *m. augm.* von
Saibro, *m.* Kies, Kiessand, Grand, *m.* [sandig.
Saibroso, a, *adj.* kiesig, grandig,
Saida, *f.* Ausgehen, *n.*, Ausgang, Auszug, Austritt, *m.*, Ausfahrt, *f.*, Aussegeln, Auslaufen, *n.*, Ausfluß; Ausgang, Schluß, *m.*, Ende, *n.*; Absatz (der Waaren), *m.*; (*grr.*) Ausfall; Ausgang, *m.*, Ausgangsthor, *n.*; (*fig.*) Hinterthür, *f.*; — do anno, Schluß des Jahres, *m.*; — da vida, Lebensende, *n.*, Tod, *m.*; as fazendas não tem —, die Waaren haben keinen Absatz; esta casa tem — para duas ruas, dies Haus geht auf zwei Straßen aus; dar —, Entschuldigungsgründe anführen; *it.* Aufklärung ertheilen, deuten, auslegen.
Saido, a, *p. p.* von Sair u. *adj.* vorspringend, vorstehend; geendet; abgelaufen; —a, *adj. f.* brünstig, in der Brunst (von Thierweibchen).
Saieta, *f.* eine Art Sarsche, *f.*
Saiga, *f.* (*z.*) tatarische Ziege oder Antilope, *f.*
Saimel, *m.* (*arch.*) erste Stein am Knaufe, womit die Wölbung beginnt, *m.*
Sainete, *m.* Stück Fett &c., welches man dem Falken giebt, *n.*; (*fig.*) wohlschmeckende Bissen; angenehme, liebliche Geschmack; Reiz, *m.*; Würze, *f.*, jede Sache, womit man das Unangenehme auszugleichen sucht; Geschenk, *n.*, Erkenntlichkeit, *f.*
Sainha, *f.* (*ant.*) Salzwerk, *n.*, Salzsiederei, *f.*; *it. dim.* von Saia; kleiner Frauenunterrock, *m.*
Sainho, *m. dim.* von Saio; eine Art Korsett, *n.*
Sainte, *adj.* ausgehend; endigend.
Saio, *m.* eine Art langer, weiter Reise- oder Reitröcke ohne Knöpfe, *m. pl.*; — das mulheres, lange Schleppkleid der Frauen mit Hängeärmeln, das man früher trug, *n.*
Saiote, *m. dim.* von Saio; Unterröckchen, *n.*, weibliche Unterrock, Rock, *m.*
Sair, *v. n.* ausgehen, herausgehen, hinausgehen; ausziehen (zum Kampfe &c.); hervorkommen; abstammen; herauskommen, zum Vorschein kommen, erscheinen; hervortreten; ausbrechen; hervorstechen; entstehen, entspringen, anfangen, anbrechen; ablaufen, endigen; glücken, gelingen; sich losmachen, loswickeln, sich befreien, sich entfernen; sich darbieten; sich vor Allen auszeichnen, Alle übertreffen; kosten, zu stehen kommen; nacharten, ähnlich sein oder werden; (*pint.*) hervortreten; vorspringen, vorstehen; brünstig, in der Brunst sein; — á campanha, in das Feld, in den Krieg ziehen; — ao inimigo, gegen den Feind ziehen; — á luz, zur Welt kommen; erscheinen, herauskommen (Buch &c.); — ao encontro, entgegen gehen; — a publico, á praça, bekannt, ruchbar werden; — a campo, in die Schranken treten, sich in einen Streit einlassen; — a seu pai, seinem Vater nacharten; — caro, theuer zu stehen kommen; — certo, sich bestätigen; — bem, gelingen, glücken, gut ausfallen; — mal, fehlschlagen, scheitern; — do siso, den Verstand verlieren; (*fig.*) schwärmen, faseln; — de proposito, von seinem Gegenstande abschweifen; — de si od. fóra de si, außer sich kommen; — em terra, an's Land gehen, landen; — d'um porto, aus einem Hafen laufen, unter Segel gehen; — por alguem, Jemandes Partei ergreifen, für ihn auftreten; — com impeto, herausspringen, sprudeln, hervorquellen; — uma sorte a alguem, mit einem Gewinne in der Lotterie herauskommen (Loos); — a sorte em preto, das Loos treffen (ein Soldat zu werden); — sobre as fontes, (ein Kind) über die Taufe halten; ao — do sol, bei Sonnenaufgang; —se, *v. r.* ausgehen; sich entfernen; — bem de..., gelingen, zu Stande kommen mit...; — com alguma cousa, mit etwas hervortreten, etwas Unerwartetes sagen oder thun; — do perigo, sich aus der Gefahr befreien.
Saitaia, *f.* (*z.*) Sapajou (Affe), *m.*; — chorão, Winselaffe, *m.*; — amarellado do Pará, Todtenköpfchen, *n.*, Eichhornaffe, *m.*
Sal, *m.* Salz, *n.*; (*fig.*) Salz, *n.*, feine und beißende Witz, *m.*; (*id.*) Klugheit, Weisheit, *f.*; — marinho, Seesalz, *n.*; — volatil od. amoniaco, flüchtiges Salz, *n.*; — gemma, Steinsalz, *n.*; — mural, Mauersalz, *n.*; deitar — na comida, das Essen salzen; estar o comer uma pilha de —, ganz versalzen sein (das Essen); saes, *pl.* Salze, *n. pl.*
Sala, *f.* Saal, *m.*; fazer — a alguem, Jemandem den Hof machen; dar — franca, offene Tafel halten.
Sala, *m.* Gebet der Mauren (das sie täglich fünf Mal halten), *n.*; (*fig.*) Höflichkeit, *f.*
Salabordia, vid. Semsaboria.
Salada, *f.* Salat, *m.*; (*fig.*) Mischmasch, verworrene Haufen, *m.*; (*id.*) Quodlibet, *n.*
Saladeira, *f.* Salatschüssel, *f.*
Salama, *m.* Friede! gewöhnliche Gruß der Türken, *m.* [*m.*
Salamandra, *f.* Salamander; Molch,
Salamão u. **Salomão**, *m.* Salomon (König), *m.*; (*fig.*) Salomon, Weise, kluge Mann, *m.*
Salamear, *v. n.* vid. Psalmear; (*mar.*) bei der Schiffarbeit singen (Matrosen).
Salão, *m. augm.* von Sala; große, hohe Saal, *m.*; (*agr.*) Lehmboden, *m.*; (*mar.*) schlechte Ankergrund, *m.*
Salariar, vid. Assalariar.
Salario, *m.* Arbeitslohn, Lohn, *m.*, Besoldung, *f.*
Salaz, *adj.* üppig, geil, unzüchtig.
Salchicha, *f.* Bratwurst, *f.*; (*art.*) Pulverwurst, Zündwurst, *f.*; *it.* eine Art dicker Schwärmer, *m.*; (*fort.*) Batteriewurst, Faschine

von langem und biegsamem Reiß=holze, *f.*
Salchichão, *m. augm.* von Salchicha; große Brat= oder Fleisch=wurst, *f.*; salchichões, *pl.* (*fort.*) Faschinen von schwerem Holze zur Bedeckung der übrigen, *f. pl.*
Salchicheiro, *m.* der Bratwürste macht und verkauft.
Saldar, *v. a.* (*com.*) den Saldo bezahlen; — as contas, die Rechnungen abschließen, saldiren.
Saldo, *m.* (*com.*) Saldo, Zahlungs=rest, *m.*
Salé, *f.* Pökelfleisch, *n.*
Saleirinho, *m. dim.* von Saleiro.
Saleiro, *m.* Salzfaß, *n.*; Salzsieder, Salzhändler, *m.*
Salema, *f.* tiefe Verbeugung, *f.*; (*icht.*) Goldstrich, *m.* [(*icht.*).
Saleminha, *f. dim.* von Salema
Salepo, *m.* (*bot.*) Salepwurzel, *f.*
Saleta, *f. dim.* von Sala; kleine Saal, *m.*
Salga, *f.* Einsalzen, *n.*; Ort, wo das Einsalzen geschieht, *m.*; Salz=steuer, *f.*
Salgadamente, *adv.* (*fam.*) angenehm, anmuthig, mit Anmuth.
Salgadeira, *f.* Fleischständer, *m.*, Pökelfaß, *n.*; Ort, wo das Fleisch, die Fische eingesalzen werden, *m.*; (*bot.*) Meerportulak, *m.*
Salgado, a, *p. p.* von Salgar u. *adj.* gesalzen, eingesalzen; (*fig.*) anmuthig, witzig, beißend; theuer, kostbar; o — reino, (*poet.*) das Meer, *n.*
Salgador, *m.* Einsalzer, *m.*
Salgadura, *f.* Einsalzen, *n.*
Salgar, *v. a.* salzen; einsalzen, einpökeln; (*fig.*) verbessern; — um edificio, die Stelle eines geschleiften Gebäudes mit Salz bestreuen; —se a terra, von Seewasser überschwemmt, unfruchtbar gemacht werden.
Salgema, *f.* Steinsalz, *n.*
Salgueira, *f.* Weidengebüsch, *n.*
Salgueiral, *m.* Weidenbusch, *m.*, Weidengebüsch, *n.*
Salgueiro, *m.* Bach=, Wasser=, Band=, Sal=, Korbweide, *f.*; Weidenbaum, *m.*; — de Babylonia, Thränen=, Trauerweide, *f.* [betreffend.
Saliar, *adj.* die Priester des Mars
Salicaria, *f.* (*bot.*) Weiderich, *m.*
Salico, a, *adj.* lei —a, Salische Gesetz in Frankreich, *n.*
Saliente, *adj.* (*arch.*) vorspringend, hervorragend; überschüssig.
Saligas od. **Saligues**, *m. pl.* (asiat. Wort) eine Art Wurfwaffen, *f. pl.* [*f.*
Salina, *f.* Salzwerk, *n.*, Salzsiederei,
Salinavel, *adj.* (*chi.*) salzerzeugend; salzbildend.
Salineiro, *m.* Salzsieder; Eigenthümer einer Salzsiederei, *m.*
Salino, a, *adj.* salzig, Salztheilchen enthaltend; salzig, salzartig.
Salios, *m. pl.* Priester des Mars bei den Römern, *m. pl.*
Salitração, *f.* Salpeterbildung, *f.*
Salitrado, a, *p. p.* von Salitrar u. *adj.* mit Salpeter geschwängert, zersetzt, gefüllt; o — fogo od. pó, (*poet.*) das Schießpulver, *n.*
Salitral, *m.* Salpetergrube, *f.*
Salitrar, *v. a.* salpetrisiren, zu Salpeter machen; mit Salpeter zersetzen, bereiten.
Salitre, *m.* Salpeter, *m.*
Salitreiro, *m.* Salpetersieder; Salpeterhändler, *m.*
Salitroso, a, *adj.* salpeterhaltig.
Saliva, *f.* Speichel, *m.*; engulir a —, (*fig.*) etwas nicht sagen können oder nicht zu sagen wagen.
Salivação, *f.* Speichelfluß, *m.*; Speichelkur, *f.*
Salival, *adj.* zum Speichel gehörig; glandulas salivaes, Speicheldrüsen, *f. pl.* [speicheln.
Salivar, *v. n.* Speichel auswerfen,
Salivoso, a, *adj.* voll Speichel.
Salmão, *m.* (*icht.*) Salm, Lachs, *m.*
Salmear etc., vid. Psalmear etc.
Salmejar, *v. n.* das Getreide nach der Dreschtenne fahren.
Salmoeira, *f.* Pökelfaß, Gefäß, worin man Fleisch oder Fische eingesalzen hat, *n.*
Salmoeirar, vid. Salmourar.
Salmoeiro, vid. Salmoeira u. Salmoura.
Salmoira, vid. Salmoura.
Salmonejo u. **Salmonete**, *m.* kleiner Lachs, *m.*; *it.* Riesen=Meerbarbe, *f.*; — vermelho od. barbadim, kleine Meerbarbe, *f.*
Salmoura, *f.* Lake, *f.*, Salzwasser, *n.*, Fischlake 2c., *f.*; (*fig.*) bittere Vorwurf, strenge Verweis, *m.*; (*id.*) Tracht Schläge, *f.*
Salmourar, *v. a.* in die Lake, in das Salzwasser legen; (*fig.*) quälen, plagen, mißhandeln, schlagen.
Salobro, a, *adj.* salzig, nach Salz schmeckend; agua —a, Brackwasser, *n.*; homem —, abgeschmackte, fade Mensch, *m.*
Saloio, *m.* Bauer, Landmann aus der Umgegend von Lissabon, *m.*
Salpicado, a, *p. p.* von Salpicar u. *adj.* bestreuet, besäet; gefleckt, gesprenkelt.
Salpicadura, vid. Salpico.
Salpicão, *m.* ein Mischgericht von Schinken, Gurken, Trüffeln 2c. in Essig, *n.*
Salpicar, *v. a.* mit Koth bespritzen; sprenkeln, flecken, tüpfeln; mit Salz 2c. bestreuen; (*fig.*) den guten Ruf beflecken; (*id.*) Sprünge machen, nicht bei der Sache bleiben.
Salpico, *m.* angespritzte Koth, *m.*; Getüpfte, Gesprenkelte, *n.*, die bunten Flecken, *m. pl.*; (*fig.*) Schandflecken, Flecken, *m.*; (*id.*) beißende Scherz, *m.*
Salpicola, *f.* Name einer kleinen portugiesischen Pflanze mit blauen oder fleischfarbenen Blüthen, *f.*
Salpimentar, *v. a.* mit Salz und Pfeffer bestreuen; (*fig.*) mit harten, verletzenden Worten mißhandeln. [salzen.
Salpresar, *v. a.* etwas, ein wenig
Salpreso, a, *p. p. irr.* von Salpresar u. *adj.* eingesalzen; etwas, halb gesalzen.
Salsa, *f.* Petersilie, *f.*; — de Macedonia, Steineppich, *m.*; Sauce, Brühe, *f.*; Alles, was den Gaumen kitzelt, den Appetit rege macht; ter —, (*fig. ant.*) im Kriege hart mitgenommen sein.
Salsada, *f.* (*fam.*) Intrigue, *f.*, Ränke, *m. pl.*, listige Kunstgriff, *m.* [saparille, *f.*
Salsaparrilha, *f.* Saffaparille, Sar=
Salseira, *f.* Brühnäpfchen, Tunknäpfchen, *n.*
Salseirinha, *f. dim.* von Salseira.
Salseiro, *m.* dunkele, drohende Regenwolke, *f.*
Salsinha, *m.* (*burl.*) kleine, abgeschmackte, alberne Mensch, *m.*
Salso, a, *adj.* (*poet.*) gesalzen; — argento od. salsas ondas, das Meer, *n.*
Salsugem, *f.* Salzigkeit; Schärfe der Säfte, *f.*; der dadurch verursachte Hautausschlag, *m.*
Salsuginoso, a, *adj.* Salztheilchen enthaltend, salzig.
Saltada, *f.* plötzliche Angriff, Ueberfall; Raubanfall, Straßenraub, *m.*; unvermuthete, plötzliche Haussuchung, *f.*

Saltado, a, *p. p.* von Saltar u. *adj.* vorspringend, vorragend, hervorragend.
Saltador, a, *adj.* springend, hüpfend; —, *m.* Springer, *m.*
Saltando, a, *adj.* springend; (*br.*) aufrecht stehend (Ziege, Bock).
Saltão, *m.* (*ins.*) Heuschrecke, *f.*; (*icht.*) ein der Meeräsche ähnlicher Fisch, *m.*
Saltar, *v. a.* über etwas hinwegspringen; überspringen, auslassen; — lugares od. postos, bei Beförderung im Dienste die nächsten Posten überspringen, sich gleich zu einem höheren Posten emporschwingen; *v. n.* springen, hüpfen; auf, nach, an, in etwas springen; umspringen, sich plötzlich ändern, wechseln (vom Winde); abspringen, nicht bei der Sache bleiben; hervorspringen, sprudeln; quellen, hervorquellen; hervorragen, vorspringen, vorstehen; in die Luft fliegen, gesprengt werden; in beständiger Bewegung sein; in die Augen fallen; anfallen, überfallen; dazu kommen, unvermuthet kommen; (*fig.*) ungeduldig werden; (*id.*) zur unschicklichen Zeit sprechen oder antworten; — a od. em terra, an's Land springen; fazer — os miolos a alguem, einem die Kugel durch den Kopf jagen; — com od. em alguem, über Jemanden herfallen; — de contente, vor Freuden hüpfen.
Saltaregra, *f.* Schrägemaß, *n.*, Schmiege, *f.*, Winkelfasser, Winkelpasser, Winkelmesser, *m.*
Saltarello, *m.* (*pop.*) schlechte Tänzer, Springer, *m.*
Saltatrice, *f.* Seiltänzerin, *f.*; Frauenzimmer, das unanständig tanzt, *n.*
Salta-vallados, *adj.* (*fam.*) der große Sprünge macht, leichtfüßig, flüchtig.
Salteado, a, *p. p.* von Saltear u. u. *adj.* überfallen; überrascht; überrumpelt; saber de cór e —, etwas an den Fingern herzuzählen wissen.
Salteador, *m.* Straßenräuber, *m.*
Salteamento, *m.* Ueberfall, *m.*, Ueberrumpelung, *f.*, Anfall, *m.*; Ueberraschung, *f.*
Saltear, *v. a.* Straßenraub treiben, rauben; überfallen, überrumpeln, unvermuthet angreifen, überraschen; unvermuthet dazu treten; (*fig.*) die Sinne blenden, entzücken; etwas stückweise, mit Unterbrechung thun; *v. n.* vom Straßenraube leben; —se, *v. r.* erschrecken, bestürzt werden; sich verwundern.
Salteiro, *m.* Absatzschneider, *m.*
Salterio, vid. Psalterio.
Saltimbanco, *m.* Marktschreier, Quacksalber; Luftspringer, *m.*
Saltimbarca, *f.* eine Art Ueberrock der unteren Volksklassen, der an den Seiten offen steht, *m.*
Saltimvão, *m.* ein Knabenspiel, *n.*
Saltinho, *m. dim.* von Salto; Hüpfen, *n.*, kleine Sprung; kleiner Absatz, *m.*
Salto, *m.* Sprung, Satz; Fall, Wasserfall; Absatz am Schuhe &c.; Anfall, Ueberfall; Straßenraub, Raub; Ort, den man nur durch einen Sprung überschreiten kann, *m.*; (*typ.*) Auslassung einer Zeile &c., *f.*; (*fig.*) Seitensprung, *m.*, Abspringen, Ueberspringen von einem Gegenstande zum andern, *n.*; Schwung, Aufschwung, Gedankenflug, *m.*; lebhafte Erinnerungen oder Gefühle, *f.* u. *n. pl.*; — mortal, Todessprung, sehr gefährliche Kunstsprung (der Seiltänzer), *m.*; cousa que se abre e fecha de —, Sache, die mittelst einer Spring= oder Druckfeder geöffnet und geschlossen wird, *f.*; tomar o — de longe, (*fig.*) sich endlich zu etwas entschließen; por —, stückweise, mit Unterbrechung; pôr-se de —, sich in einen Hinterhalt legen; de —, plötzlich, auf einmal, unversehens; tomar o —, den Ort besetzen, von welchem aus der Feind angreifen kann; — a —, satzweise, durch Sprünge.
Saluberrimo, a, *adj. sup.* von
Salubre, *adj.* gesund, heilsam, der Gesundheit zuträglich.
Salubridade, *f.* Gesundheit, Heilsamkeit, *f.*
Saludador, *m.* Marktschreier, Quacksalber, der vorgiebt, Krankheiten durch Gebete, Sprüche &c. heilen zu können, *m.*
Saludar, *v. a.* durch Anhauchen, Sprüche &c. heilen.
Salutar, *adj.* heilsam, ersprießlich.
Salutifero, a, *adj.* heilsam, ersprießlich.
Saluto, *m.* eine alte Münze, *f.*
Salva, *f.* Salve (Abfeuerung mehrerer Feuerwaffen), *f.*; Schenk=, Kredenz=, Präsentirteller, *m.*; Kosten, Versuchen der Speisen, des Weines &c., die für den König bestimmt sind, *n.*; Begrüßung, *f.*, Gruß; Trinkspruch, Toast, *m.*; Vorsicht, Vorsichtigkeit, Behutsamkeit; Antwort, die man im Voraus auf einen etwaigen Einwurf macht, *f.*; feierliche Versprechen, Gelübde, *n.*; (*bot.*) Salbei, *f.*; fazer —s, seine Unschuld darthun; feierlich versprechen, fest versichern; gastar a polvora em —s, (*fig.*) sich verrechnen, sein Geld, seine Arbeit auf Kleinigkeiten verwenden oder schlecht anwenden.
Salvação, *f.* Rettung, Erlösung, *f.*; Wohl; ewige Heil, *n.*; ancora de —, Rettungsanker, *m.*; (*fig.*) letzte Hoffnung, *f.*, letzte Hülfsmittel, *n.*
Salvador, *m.* Retter, Erretter, *m.*; (*th.*) Erlöser, Heiland, *m.*
Salvagem, *f.* (*mar.*) Rettung, *f.*, Bergen; Bergegeld, *n.*, Rettgebühr, *f.*; *it.* eine Art altes Geschütz, *n.*
Salvagino, a, *adj.* wild, zum Wilde gehörig; carne —a, Wildpret, Wildfleisch, *n.*
Salvaguarda, *f.* Schutz, Schirm; Schutzbrief, *m.*; Schirmwache, Schutzwache, *f.*
Salvajola, *m.* (*burl.*) verthierte Mensch, große Einfaltspinsel, *m.*
Salvamento, *m.* Rettung, Errettung, *f.*; (*mar.*) Rettung, *f.*, Bergen, *n.*; chegar a —, wohlbehalten (im Hafen) ankommen.
Salvar, *v. a.* retten, erretten; bergen; erlösen, selig machen; entschuldigen, rechtfertigen; ersparen, überheben, verhüten; vermeiden; behüten, bewahren; die Nebenanordnungen, Zusätze, das Ausgestrichene &c. in einer Urkunde oder Schrift genehmigen; Salven geben, mit Salven begrüßen; — as apparencias, den Schein vermeiden; — nossos erros, unsere Fehler entschuldigen; — fazendas, Waaren vom Eingangszolle befreien; —se, *v. r.* sich retten; flüchten, sich flüchten; selig werden; —se em juizo, seine Unschuld vor Gericht beweisen, sich rechtfertigen.

Salvatella, *f.* od. **veia —**, *adj.* Milzblutader, *f.*
Salvatico, vid. Selvatico.
Salvavel, *adj.* rettbar, errettbar.
Salvazinha, *f. dim.* von Salva; kleine Kredenz= oder Präsentirteller, *m.*
Salve, (lateinisches Wort) sei gegrüßt od. willkommen!
Salve od. **Salve-Rainha**, *f.* (*cath.*) Grußgebet, Salve Regina, *n.*
Salveta, *f.* Fuß, Teller einer Lampe, *m.*
Salvina, *f.* Verfertigung eines fiebervertreibenden Mittels, *f.*
Salvo, a, *p. p. irr.* von Salvar u. *adj.* gerettet, befreiet 2c.; unverletzt, unbeschädigt, wohlbehalten; são e —, frisch und gesund, wohlbehalten; *adv.* ausgenommen, außer; a —, em —, in Sicherheit, außer Gefahr.
Salvo, *m.* Sicherheitsort, sicherer Ort, *m.*. Sicherheit, *f.*; a seu —, ohne Nachtheil für ihn; a — de sua gente, ohne Schaden für seine Leute.
Salvoconducto, *m.* Geleitsbrief, *m.*, sichere Geleit, *n.*; (*fig.*) Vorrecht, Privilegium, *n.*, Befreiung, *f.*
Samão, *adj. m.* sino od. richtiger signo —, ein Amulet, Zaubergehenk, *n.*, Talisman, *m.*
Samarra, *f.* Kleidung von Schafpelzen, welche die Schäfer im Winter tragen, *f.*; *it.* lange, nachschleppende Rock, *m.*; lange und weite Oberkleid, *n.*
Samarrão, *m. augm.* v. Samarra; große Schäferpelz, *m.*
Sambaia, vid. Zumbaia.
Sambarco, *m.* (*ant.*) alter Schuh, *m.*, altes Stück Leder, *n.*; breiter Frauengürtel; Querbalken, den man früher von Gerichtswegen vor ein Haus legte, *m.*
Sambenitar, *v. a.* den Inquisitionsopfern das Sterbekleid anlegen.
Sambenito, *m.* Sterbekleid der Inquisitionsopfer, *n.*; (*fig.*) Schandfleck, *m.*, Zeichen der Ehrlosigkeit, *n.*; fazer gala do —, mit seiner eigenen Schande prahlen.
Samblador, *m.* Tischler, Handwerksmann, der verschiedene Stücke Holz zusammenfügt, *m.*
Samblagem, *f.* Zusammenfügung, Zusammensetzung, *f.*
Samblar, *v. a.* zusammenfügen, mehrere Stücke Holz an einander fügen.
Sambuca, *f.* ein vor Alters gebräuchliches Instrument, *n.*, Art Harfe; eine früher gebräuchliche Kriegsmaschine, *f.*
Sambuco, *m.* (asiat. Wort) eine Art Küstenfahrzeug, *n.*
Samburá, *f.* (bras. Wort) eine Art Fischkorb, *m.*
Samo, *m.* Splint (das zarte Holz unter der Rinde), *m.*
Samorim, *m.* König von Kalikut, *m.*
San, vid. São.
Sanamunda, *f.* (*bot.*) Märzwurz, *f.*
Sanar, *v. a.* heilen, gesund machen; (*fig.*) einen Fehler verbessern.
Sanativo, a, *adj.* heilend.
Sanavel, *adj.* heilbar.
Sancadilha, *f.* Beinschlagen, Beinstellen, *n.*
Sancarrão, *m.* der von Fleisch entblößte Knochen, *m.*
Sancção, *f.* Bestätigung, Ertheilung der Gesetzeskraft, *f.*; — pragmatica, pragmatische Sanction, *f.*
Sanccionar, *v. a.* bestätigen, einer Verordnung Gesetzeskraft ertheilen.
Sanchina, vid. Cogumelo.
Sanco, *m.* Bein des Vogels von der Klaue bis an das erste Gelenk, *n.*; (*fig.*) lange, dünne Bein, *n.*
Sancta-Sanctorum, *m.* Allerheiligste, Heiligthum, *n.*
Sanctificação, *f.* Heiligung, *f.*
Sanctificador, *m.* Heiligmacher, *m.*
Sanctificante, *adj.* heiligend.
Sanctificar, *v. a.* heiligen, heilig machen, für heilig erklären, feiern.
Sancto, vid. Santo.
Sanctuario, *m.* Heiligthum, Allerheiligste, *n.*; Hochaltar, *m.*
Sandalia, *f.* Sandale, Bindsohle, lederne Sohle, *f.*
Sandalo, *m.* Sandelholz, *n.*, Sandel, *m.*
Sandaraca, *f.* Sandarach, *m.*; Wachholderharz; Bienenbrot; rothe Operment, Rauschgelb, *n.*
Sandeu, *adj.* verrückt, unsinnig, unklug, närrisch; mais sabe o — no seu que o sisudo no alheio, (*prov.*) der Narr ist klüger im eigenen Hause, als der Verständige im fremden Hause.
Sandiamente, *adv.* unklug, verrückt, unsinnig.
Sandice, *f.* Verrücktheit, Unsinnigkeit, Tollheit, *f.*
Sandicino, a, *adj.* roth, scharlachroth.
Sandio, a, *adj.* unsinnig, verrückt, unklug.
Sandix od. **Sandiz**, *f.* eine Art Mennig, *m.*; gebrannte Bleiweiß; röthliches Bleigelb, *n.*, rothe Bleiglätte, *f.*
Sandraha, *m.* ein Baum, dessen Holz noch schwärzer als Ebenholz ist, *m.*
Saneamento, *m.* Luftreinigung; Wiederherstellung; Verbesserung, *f.*; — da honra injuriada, Ehrenerklärung, *f.*
Sanear, *v. a.* gesund machen; verbessern, ausbessern, heilen, abhelfen, wieder herstellen; bemänteln, beschönigen; aussöhnen; —se, *v. r.* sich heilen; sich von einem Verluste 2c. erholen; — com alguem, sich mit Jemandem aussöhnen.
Sanefa, *f.* schmale Vorhang zu den Füßen des Bettes, Bettkranz; Thürvorhang, *m.*; Querholz, Querleiste, *f.*
Sanfona, *f.* Leier, *f.*
Sanfonha, *f.* Schäferflöte, *f.*
Sanfonina, *f. dim.* von Sanfona; kleine Leier, *f.*; derjenige, der sie spielt.
Sanfoninar, *v. n.* leiern, auf der Leier spielen; (*fig.*) lästig werden, zu unschicklicher Zeit sprechen.
Sanfonineiro, *m.* Leiermann, *m.*
Sanga, *f.* (bras. Wort) Oeffnung des Netzes, durch welche die Fische in dasselbe gehen, *f.*
Sangado, a, *adj.* in's Netz gegangen, im Netze gefangen.
Sangalho, *m.* altes Gemäß für trockene Sachen = 5 salamins, *n.*
Sangrador, *m.* Wundarzt, der zur Ader läßt, *m.*
Sangradouro, *m.* Armbeuge, Biegung am Arme, wo die Ader geschlagen wird, *f.*; Ableitungsgraben, Abzug, *m.*
Sangradura, *f.* Ableitungsgraben, Abzug an einem Kanale, *m.*
Sangralingua, *f.* Name einer Pflanze, *f.*
Sangrar, *v. a.* Ader lassen, zur Ader lassen, Blut lassen; (*fig.*) ableiten, abgraben, einen Abzuggraben anlegen; (*id.*) aussaugen, abpressen, bluten lassen, ausziehen, wegnehmen, schwächen; —se, *v. r.* zur Ader gelassen werden; — em saude, (*fig.*) Vorsichtsmaßregeln treffen, sich im Voraus entschuldigen.
Sangrento, a, *adj.* blutig, mit Blut bedeckt.

Sangria, *f.* Aderlaß, *m.*, Aderlassen; das Blut, welches dadurch abgezogen wird, *n.*; (*fig.*) dasjenige, welches man Jemandem durch List oder Gewalt abnimmt; ein Getränk von rothem Wein, Wasser, Zucker und Limonensaft, *n.*, Weinlimonade, *f.*; herva de sete —s, Perl-, Stein-, Meerhirse, *f.*

Sangue, *m.* Blut, Geblüt, *n.*; (*fig.*) Geschlecht, *n.*, Geburt, *f.*, Stamm, *m.*; (*id.*) Blut, Temperament, *n.*; (*id.*) Kraft, nährende Kraft, *f.*, Mark, *n.*; (*poet.*) Blutbad, Blutvergießen, *n.*; a — frio, kaltblütig; a fogo e a —, mit Feuer und Schwert, mit aller Strenge; fazer —, (*fig.*) betrüben, bekümmern; verwunden; carne e sangue, (*fig.*) menschliche Leib, *m.*, menschliche Natur, *f.*, Fleischeslüste, *f. pl.*; deitar — pelo nariz, das Nasenbluten haben; estar a fogo e a — com alguem, mit Jemandem in der grimmigsten Feindschaft leben.

Sangueira, *f.* Blutlache, große Masse vergossenen Blutes, *f.*; Blut, welches von den getödteten Thieren fließt, *n.*

Sanguento, a, *adj.* blutig; mit Blut befleckt, besudelt; was Blutvergießen veranlaßt; (*fig.*) blutgierig, blutdürstig, grausam.

Sanguesuga, *f.* Blutegel, *m.*

Sanguicel, *m.* (asiat. Wort) kleines indisches Fahrzeug, *n.*

Sanguificação, *f.* Bluterzeugung, *f.*

Sanguificar, *v. a.* Blut erzeugen, in Blut verwandeln.

Sanguificativo, a, *adj.* bluterzeugend.

Sanguifico, a, *adj.* die Bluterzeugung erleichternd.

Sanguinariamente, *adv.* auf eine blutdürstige Weise.

Sanguinario, a, *adj.* blutgierig, blutdürstig, grausam; massa —a, Blutmasse, *f.*, sämmtliche Blut im Körper, *n.*

Sanguinea, *f.* (*bot.*) Wegegras, *n.*, Wegetritt, Vogelknöterich, *m.*

Sanguineo, a, *adj.* blutreich, sanguinisch; blutfarbig, blutroth.

Sanguinha, vid. Semprenoiva.

Sanguinheiro u. **Sanguinho**, *m.* (*bot.*) Hartriegel, *m.*

Sanguinho, *m.* (*cath.*) Kelchtuch, Abwischtuch zum Kelche, *n.*

Sanguinolento, a, *adj.* blutig; blutdürstig.

Sanguinoso, a, *adj.* voll Blut, blutig; guerra —a, blutiger Krieg *m.*

Sanguisedente, *adj.* (*poet.*) blutdürstig.

Sanguisorba, *f.* (*bot.*) Wiesenpimpernelle, *f.*

Sanha, *f.* heftige Zorn, *m.*, Wuth, *f.*, Grimm, *m.*; Wirkung des Zornes, *f.*

Sanhoso, a, *adj.* wüthend, zornig, grimmig.

Sanhudamente, *adv.* zornig, wüthend, grimmig.

Sanhudo, a, *adj.* grimmig, wüthend, sehr zornig.

Sanicula, *f.* (*bot.*) Sanikel, *m.*, Heilkraut, *n.*

Sanidade, *f.* Gesundheit, Sanität, Heilung, Genesung, *f.*

Sanie, *f.* wässerige Eiter, *m.*

Sanioso, a, *adj.* eiterig, eiternd.

Sanitario, a, *adj* Gesundheits...; cordão —, Gesundheitscordon, *m.*; policia —a, Gesundheitspolizei, *f.*

Sanja, *f.* Abzugsgraben, Wassergraben, Abzug, *m.*, Rinne zum Ab- od. Herleiten des Wassers, Gosse, *f.*

Sanjar, *v. a.* ableiten, abgraben, Abzugsgräben anlegen, Wasserrinnen machen.

Sanjoaneira, *f.* Abgabe, die früher am Johannistage erlegt wurde; Johannisbirne, *f.*

Santa-arvore, *f.* ein Baum auf der Insel Ferro mit immergrünen, lorbeerartigen Blättern, *m.*

Santamente, *adv.* heilig, als ein Heiliger.

Santanario, *m.* (*burl.*) Betbruder, Frömmler, Mucker, *m.*

Santão, *m.* türkischer Mönch, muhamedanischer Heiliger; Scheinheilige, *m.*

Santarrão, *m.* (*burl.*) Scheinheilige, *m.*

Santeiro, *m* Bildhauer, der Heiligenbilder macht, *m.*; der mit Heiligenbildern handelt.

Santello, *m.* eine Art Fischernetz, *n.*

Santelmo, *m.* (*mar.*) Helenenfeuer, *n.*

Santiago, *m.* heilige Jakob, *m.*; Feldgeschrei der Spanier u. Portugiesen in ihren Kämpfen gegen die Mauren, *n.*; der Kampf, die Schlacht selbst; unvermuthete Angriff, Ueberfall, *m.*; dar — no inimigo, den Feind mit dem Kriegsgeschrei Sankt Jakob angreifen oder ihn überfallen; a estrada de —, vid. Via lactea.

Santiamen, *m.* n' um —, (*fam.*) in einem Nu.

Santico, *m* Schmuck mit dem Bilde eines Heiligen, der auf der Brust getragen wird, *m.*

Santidade, *f.* Heiligkeit, *f.*; Sua —, Seine Heiligkeit (der Papst).

Santigar od. **Santiguar**, *v. a.* (*ant.*) das Zeichen des Kreuzes machen; Gebete über einen Kranken sprechen; —se, *v. r.* unter dem Scheine der Heiligkeit betrügen.

Santilão, *m.* Scheinheilige, *m.*

Santimonia, *f.* Heiligkeit, *f.*, heilige, strenge Wandel, *m.*; Scheinheiligkeit, *f.*

Santimonial, *adj.* einen Heiligenschein habend; scheinheilig.

Santinho, *m. dim.* von Santo; kleiner Heiliger, *m.*; (*fig.*) Mann von reinen Sitten und großer Bescheidenheit, *m.*

Santo, *m.* Heilige, *m.*; Bild eines Heiligen, *n.*; (*grr.*) Parole, Losung, *f.*, Kennwort, *n.*; dia de todos os —s, Allerheiligen (ein Fest), *n.*; encommendar-se a bom —, (*fig.*) sich gegen alles Erwarten aus einer schwierigen Lage helfen.

Santo, a, *adj.* heilig, fromm, gottgeweiht; heilsam, ersprießlich; (*fig.*) angenehm, schmeichelnd; o — padre, der heilige Vater (Papst); dia —, Feiertag, *m.*; — officio, Inquisitionsgericht, *n.*; corpo —, vid. Santelmo; — remedio, ersprießliches Heilmittel, *n.*

Santola, *f.* (*h. n.*) Spinnenkrebs, *m.*; — navalheira, Sichelfisch, *m.*, Sichelflosse, *f.*

Santolina, *f.* Heiligenpflanze, *f.*, Cypressenkraut, *n.*

Santor, *m.* (*br.*) geschobene Kreuz, *n.*

Santoral, *m.* Legendenbuch, *n.*, Sammlung von Predigten zu Ehren der Heiligen, *f.*

Santorum, *m.* (*prov.*) geweihte Brot, *n.*

São, *adj. m.* u. **Sã, Sãa, San**, *f.* gesund (auch *fig.*); o —, *s.* der gesunde Theil.

São od. **San**, *adj.* (Abkürzung von Santo); man setzt es immer vor die männlichen Eigennamen, die mit einem Consonanten beginnen, z. B. São Domingo, São Francisco, der heilige Dominikus, heilige Franziskus.

Sapa, *f.* Grabscheit, *n.*, Spaten, *m.*, Hacke, Haue, *f.*; Untergraben einer Mauer, *n.*; (*fort.*) Sappiren, *n.*; Sappe, *f.*, der gegrabene Weg, *m.*
Sapador, *m.* Sappirer, Sappeur, *m.*
Sapal, *m.* Bruch, Sumpf, Krötensumpf, Krötenteich, *m.*
Sapão, *m.* Sapanholz, *n.*
Sapar, *v. a.* untergraben; (*fort.*) sappiren.
Sapata, *f.* (*arch.*) Kragbalken, *m.*; Grundlage einer Mauer, die sich aus der Erde erhebt; innere Böschung einer Grundmauer, *f.*; Frauenschuh; Schnürstiefel; Halbstiefel, *m.*; (*mar.*) Doots-hoofd, Sprietblock; Kolben ohne Scheibe; Flaschenzug ohne Rolle, *m.*; — de tres olhos, Sprietblock mit drei Augen, *m.*; feijões de —s, Vicebohnen (die mit der Hülse gekocht werden), *f. pl.*
Sapata, *f.* Schlag mit einem Schuhe, *m.*
Sapatão, *m. augm.* von Sapato; große, grobe Schuh, *m.*
Sapataria, *f.* Schuhgasse, *f.*, Stadtviertel, *n.*, Straße, worin viele Schuhmacher wohnen, *f.*
Sapateado, a, *p. p.* von Sapatear u. *adj.* dansa —a, ein Tanz, wobei mit den Absätzen der Takt geschlagen wird, *m.*
Sapatear, *v. n.* mit den Absätzen bei gewissen Tänzen taktmäßig auf den Boden treten.
Sapateira, *f.* Schusterfrau; eine Art Muschel, *f.*; *adj.* azeitona —, verdorbene, bei'm Einmachen schwarz gewordene Olive, *f.*
Sapateiro, *m.* Schuhmacher, Schuster, *m.*; — remendão, Schuhflicker, *m.*
Sapateta, *f.* eine Art Frauenschuh oder Pantoffel, *m.*; Geräusch, welches durch das Taktschlagen mit den Absätzen bei'm Tanzen entsteht ꝛc., *n.*; correr a — a alguem, Jemanden ausscharren, auszischen, verhöhnen.
Sapatilhos, *m. pl.* (*mar.*) die mit Stricken umwundenen eisernen Ringe an den Tauen ꝛc., *m. pl.*; os — das cannas de assucar, die ersten Blätter, die unten am Zuckerrohre ausschlagen, *n. pl.*
Sapatinha, *f. dim.* von Sapata.
Sapatinho, *m. dim.* von Sapato; kleine Schuh, feine Schuh, Tanzschuh, *m.*
Sapato, *m.* Schuh, *m.*; pós de —s, Kienruß, *m.*; cada um sabe onde lhe aperta o —, Jeder weiß, wo ihn der Schuh drückt; — de malhão, grobe Bauernschuh, *m.*
Sape, Interjection, um die Katzen zu verscheuchen.
Sapé, *m.* ein Gewächs, womit man in Brasilien die Häuser deckt, *n.*; casa de —, Strohhütte, *f.*
Saperda, *f.* (*ins.*) Schneckenkäfer, *m.*
Sapezal, *m.* Ort, wo vieler Sapé (siehe dieses Wort) wächst, *m.*
Saphena, *adj. f.* veia —, (*an.*) Rosen- oder Frauenader, *f.*
Saphico, a, *adj.* (*poes.*) saphisch, sapphisch.
Saphira, *f.* (*min.*) Saphir (ein Edelstein), *m.*
Sapia, *f.* Tannenholz, *n.*
Sapiencia, *f.* Weisheit, *f.*; livro da —, (*esc.*) Buch der Weisheit, *n.*
Sapiencial, *adj.* von der Weisheit; livros sapienciaes, (*esc.*) Bücher der Weisheit, *n. pl.*
Sapiente, *adj.* weise, klug.
Sapientemente, *adv.* weise, weislich, klug.
Sapinho, *m. dim.* von Sapo; kleine Kröte, *f.*; —s, *pl.* (*path.*) Schwämme im Munde der Kinder, *m. pl.*; (*alv.*) Mundfäule, Maulfäule, *f.*
Sapo, *m.* Kröte, *f.*; da terra, (*fig.*) unersättliche Geizhals, *m.*; pedo —, Krötenstein, *m.*
Saponaceas, *f. pl.* (*bot.*) Seifenpflanzen, *f. pl.*
Saponaceo, a, *adj.* seifenartig, seifig.
Saponaria, *f.* (*bot.*) Seifenkraut, *n.*
Saporifero u. Saporifico, a, *adj.* einen Geschmack habend.
Sapucaia u. Sapucaya, *f.* (bras. Wort) eine Art Kokusnuß, *f.*
Sapucaieira u. Sapucayeira, *f.* Sapukajabaum, *m.*
Sapuche, *m.* ein Kraut (in Brasilien u. Afrika), das heilsam gegen den Schlangenbiß ist, *n.*
Saque, *m.* Plünderung einer Stadt, *f.*; (*com.*) Trassiren, Ziehen eines Wechsels, *n.*, Tratte, *f.*
Saqueador, *m.* Plünderer, *m.*
Saquear, *v. a.* plündern; rauben, ausplündern.
Saquetaria, *f.* Brotkammer im königlichen Palaste, Hofbäckerei, *f.*
Saquetario, *m.* Aufseher über die Hofbäckerei, Brotverwalter, *m.*
Saquete, *m. dim.* von Sacco; kleiner Sack, *m.*
Saquilada, *f.* ein Sack (voll) neuen Getreides, *m.*
Saquilhão, *m.* Zweig, Stock ꝛc., den man am äußersten Ende des Streichbrettes am Pfluge befestigt, um die Furchen zu erweitern und die Erde gehörig aus einander zu machen, *m.*
Saquinho, *m. dim.* von Sacco; kleiner Sack, *m.*
Saquitel, *m. dim.* von Sacco; kleiner Sack, *m.*
Sarabanco, vid. Solavanco.
Sarabanda, *f.* Sarabande (Tanz u. die Musik dazu), *f.*
Sarabandear, *v. n.* die Sarabande tanzen.
Sarabulhento, a, *adj.* knorrig, uneben, holperig, knotig; (*fig.*) kupferig, finnig (Gesicht).
Sarabulho, *m.* Rauhigkeit, Unebenheit auf der Oberfläche des Steinguts ꝛc., *f.*
Saracote, *m.* Hin- u. Herbewegen, *n.*, unaufhörliche Unruhe, fortwährende Beweglichkeit, *f.*
Saracoteador, *m.* der hin- u. herläuft, in fortwährender Bewegung ist, Umherschwärmer, *m.*
Saracotear, *v. n.* hin- u. herlaufen, in beständiger Bewegung sein, überall herumschwärmen; (*pop.*) springen, hüpfen; — os quadris, die Hinterbacken bei'm Tanzen bewegen.
Saracotêo od. **Saracoteio**, *m.* Hin- u. Herbewegen der Hinterbacken bei'm Tanzen ꝛc., *n.*
Saragaça, *f.* (*bot.*) Erdepheu, *m.*, Goldrose, *f.*
Saragoça, *f.* ein grobes Tuch von brauner Wolle, *n.*
Saraiva, *f.* Hagel, *m.*, Schloßen, *f. pl.*
Saraivar, *v. n.* hageln, schloßen; *v. a.* durch den Hagel verderben, zerschlagen.
Saramago, *m.* (*bot.*) Stachelmeersenf; Meerrettig, Hederich, *m.*
Saramantega, vid. Salamandra.
Sarambeque, *m.* lustiger und unzüchtiger Negertanz, *m.*
Saramatulos, *m. pl.* neue Geweih des Hirsches, *n.*
Sarambura, *f.* ein baumwollenes indisches Gewebe, *n.*
Saramenheira, *f.*, **Saramenheiro**, *m.* Muskatellerbirnbaum, *m.*
Saramenho, *m.* Muskatellerbirne, *f.*
Sarampão, Sarampello, *m.* Rötheln, Masern, *f. pl.*
Saramugo, *m.* Name eines Fisches im Tajo, *m.*
Saraudalha, *f.* Kehricht, *m.*, Aus-

fegſel, *n.*; (*fig.*) Pöbel, *m.*, Geſindel, *n.*

Sarangue, *m.* Steuermann, Seemann, der die Wache am Vordertheil des Schiffes hat, *m.*

Sarão, vid. Serão.

Saráo, *m.* nächtliche Ball von Leuten aus der feinen Welt, *m.*, Tanzgeſellſchaft, *f.*; nächtliche Feſt, *n.*

Sarapanel, *m.* volta de —, (*arch.*) gedrückte Gewölbe, *n.*

Sarapantar, *v. a.* erſchrecken, beſtürzt machen, betäuben.

Sarapatel, *m.* ein Würzgericht von Schweinsblut mit der Leber, *n.*, Ragout, *m.*

Sarapintado, a, *adj.* (*fam.*) mit verſchiedenen Farben geſprenkelt, gefleckt; mit Sommerſproſſen gefleckt.

Sarar, *v. a.* heilen, geſund machen; (*fig.*) einen Fehler ꝛc. verbeſſern; *v. n.* geneſen, geſund werden.

Sarasa od. **Sarassa**, *f.* eine Art feiner oſtindiſcher Kattun, *m.*

Sarça, *f.* Gebüſch, Geſträuch, *n.*, Brombeerſtrauch, *m.*

Sarçal, *m.* Gebüſch, *n.*, Ort, der mit Buſchwerk bewachſen iſt, *m.*

Sarcasmo, *m.* beißende Spötterei, *f.*, Stichelwort, *n.* [*f.*

Sarcina, *f.* Laſt, Bürde (auch *fig.*),

Sarcocele, *m.* (*cir.*) Hodenkrebs, Fleiſchbruch, *m.*

Sarcocolla, *f.* Fleiſchleim, *m.* [*f.*

Sarcocolleira, *f.* (*bot.*) Sarkokolla,

Sarcohydrocele, *m.* (*cir.*) Waſſerfleiſchbruch, *m.*

Sarcologia, *f.* Lehre von den fleiſchigen Theilen des Körpers, *f.*

Sarcoma, *f.* (*cir.*) Fleiſchgewächs, *n.*

Sarcomatoso, a, *adj.* (*cir.*) fleiſchgewächsartig. [wächs, *n.*

Sarcomphalo, *m.* (*cir.*) Nabelge-

Sarcophago, *m.* ſteinerne Sarg der Alten, *m.*; das im alterthümlichen Geſchmacke gebaute ſargförmige Grabmal, *n.*

Sarcotico, a, *adj.* (*cir.*) den Fleiſchwuchs befördernd; Fleiſch machend. [büſch.

Sarçoso, a, *adj.* buſchig, voll Ge-

Sarda, *f.* Sommerſproſſe, *f.*; (*icht.*) Strömling, Kielſchwanz, *m.*; —s, *pl.* Sommerſproſſen, *f. pl.*

Sardão, *m.* grüne Eidechſe, *f.*

Sardenha, *f.* (*geo.*) Sardinien, *n.*

Sardento, a, *adj.* ſommerfleckig, ſommerſproſſig.

Sardinha, *f.* (*icht.*) Sardelle, *f.*, Breitling, *m.*; estar como — em tigela, ſehr gepreßt, ſehr gedrängt ſein; dinheiro de —s, (*fam.*) Geld, das in Kleinem, nur in ganz geringen Beträgen eingeht, *n.*

Sardinheira, *f.* Sardellenfang, *m.*

Sardinheiro, *m.* Sardellenhändler, Sardellenfiſcher, *m.*

Sardinheiro, a, *adj.* barca —a, Schiff, welches auf den Sardellenfang geht, *n.* [*m.*

Sardio, *m.* Sarder (Halbedelſtein),

Sardo, a, *adj.* u. *s.* ſardiniſch; Sarde, Sardinier, *m.*, Sardinierin, *f.* [fuß, *m.*

Sardonia, *f.* (*bot.*) Waſſerhahnen-

Sardonica, *f.* (*min.*) Sardonix, Sardonier, *m.*

Sardonico, a, *adj.* ſardoniſch, krampfhaft; (*fig.*) hämiſch; riso —, krampfhaftes, bitteres Lachen, *n.*

Sardonix, *m.* (*min.*) Sardonix, *m.*

Sargacinha, *adj.* u. *f.* uva —, eine Traubenart mit ſehr kleinen Körnern, *f.*

Sargaço od. **Sargasso**, *m.* (*bot.*) ſchwimmende Tang, *m.*, Meergras, *n.*; mar de —, Theil des atlantiſchen Oceans zwiſchen dem 18o u. 30o N. B. [webe, *n.*

Sargel, *m.* ein grobes wollenes Ge-

Sargenta, *f.* Abzugsgraben, Abzug, *m.*; Laienſchweſter in einem Kloſter, *f.*

Sargente, *m.* (*ant.*) vid. Servidor; *it.* Gerichtsdiener, *m.*

Sargentear, *v. n.* Sergeant ſein, die Stelle als Sergeant verſehen; die Truppen zur Mannszucht gewöhnen; (*fig.*) zu einem gewagten Unternehmen anfeuern, ſich an die Spitze ſtellen; (*fam.*) den Herrn ſpielen.

Sargento, *m.* Sergeant, Unteroffizier, *m.*; primeiro —, Feldwebel, *m.*; — mór, Major, Oberſtwachtmeiſter, *m.*; — mór de brigada, Brigademajor, *m.*; — mór da praça, Platzmajor, *m.*; — mór de batalha, (früher) Feldzeugmeiſter, *m.* [ne Sarſche, *f.*

Sargeta, *f.* *dim.* von Sarja; dün-

Sargo, a, *adj.* uva —a, eine Art Weintraube, *f.*

Sargo, *m.* (*icht.*) Geißbraſſen, *m.*, Seebarbe, *f.*; tomar —, (*mar.*) eine Eule fangen.

Sarigué, *m.*, **Sarigueia**, *f.* Beutelthier, *n.*; — uniforme od. marmosa, Beutelratze, *f.*; — cayopollim, ſüdamerikaniſche Beutelthier, *n.*

Sarilhar, *v. a.* abhaspeln, abſpulen, ſpulen, weifen.

Sarilho, *m.* Haspel, *m.*; Garnwinde, Weife; Winde; Flintenbank, *f.*, Wehrgeſtell, *n.*; (*grr.*) Gewehrpyramide, *f.*; pôr as armas em —, die Gewehre in Pyramiden aufſtellen.

Sarissa, *f.* (*arche.*) macedoniſche Lanze, *f.*

Sarja, *f.* Sarſche, *f.*; Einſchnitt, Stich mit der Lanzette bei'm Aderlaſſen, *m.*

Sarjador, *m.* Schröpfſchnäpper, *m.*; Schröpfer, Jemand, der ſchröpft, *m.*

Sarjadura, *f.* Schröpfen, *n.*

Sarjar, *v. a.* ſchröpfen; (*burl.*) Jemanden bluten laſſen, ihm Geld abzwacken.

Sarmentaceas, *f. pl.* (*bot.*) Rebenarten, *f. pl.* [Rebholz, *n.*

Sarmento, *m.* Rebe, Weinrebe, *f.*,

Sarmentoso, a, *adj.* (*bot.*) rebenartig; viel Rebholz treibend.

Sarna, *f.* Krätze, *f.*; ser mais velho que a —, (*fam.*) ſteinalt ſein.

Sarnento, a, **Sarnoso**, a, *adj.* krätzig.

Saronida, *m.* Barde, galliſche Prieſter, *m.* [ten.

Sarpar, *v. a.* (*mar.*) den Anker lich-

Sarrabulhada, *f.* großes Gericht von Schweineſchwarz, *n.*; (*fig.*) Lärm, *m.*, Geſchrei, Toben, *n.*, Verwirrung, *f.*, Zank, *m.*

Sarrabulho, *m.* Schweineſchwarz (Gericht), *n.*; (*fig.*) Lärm, Zank, *m.*, Geſchrei, *n.*, Verwirrung, *f.*, Getümmel, *n.*

Sarracenico, a, *adj.* ſarraceniſch.

Sarrafaçador, *m.* der mit einem ſtumpfen Inſtrumente ſchneidet.

Sarrafaçadura, *f.* Schneiden mit einem ſchartigen oder ſtumpfen Inſtrumente, *n.*

Sarrafaçal, *m.* Pfuſcher, ſchlechte Arbeiter (beſonders als Tiſchler), *m.*; (*burl.*) Bartſchraper, ſchlechte Barbier, *m.*

Sarrafaçar, *v. a.* mit einem ſchartigen, ſchlechten Inſtrumente ſchneiden. [ſägen.

Sarrafar, *v. a.* Latten ſchneiden,

Sarrafo, *m.* Latte, *f.*

Sarrafozinho, *m.* *dim.* von Sarrafo; Leiſte, *f.*

Sarrento, a, *adj.* ſchmutzig, belegt

(Zunge, Zähne); voll Bodensatz, hefig.
Sarrido, *m.* Kurzathmigkeit, *f.*; Geröchel, Todesröcheln, *n.* [*m.*
Sarrilha, *f.* gewundene Münzrand,
Sarrilhar, *v. a.* die Münzen rändern.
Sarrim, *m.* (asiat. Wort) eine Art Zeug aus den Fasern einer bengalischen Pflanze, *m.*
Sarro, *m.* Bodensatz, der sich vom Wein od. Urin an den Gefäßen festsetzt, *m.*; schmutzige Rinde auf den Zähnen, *f.*; weiße, schmutzige Schleim auf der Zunge der am Fieber Leidenden, *m.*
Sarta, *f.* eine Schnur mit Früchten, Perlen etc., *f.*
Sartã, Sartãa, *f.* Pfanne, *f.*; saltar da — e cair nas brasas, (*prov.*) aus dem Regen in die Traufe kommen. [pfanne, *f.*
Sartaem od. **Sartagem,** *f.* Brat-
Sartal, *m.* vid. Sarta in der zweiten Bedeutung.
Sartem, *f.* eiserne Platte (die man glühend macht, um Menschen lebendig zu rösten), *f.* [*m.*
Saruga, *f.* Bart an Kornähren etc.,
Sassafraz, *m* Sassafrazbaum, *m.*; dessen Holz, Fenchelholz, *n.*
Sassar, *v. a.* sieben, durchsieben.
Satan, Satanaz, *m.* Satan, Teufel, *m.*
Satanico, a, *adj.* satanisch, teuflisch.
Satellite, *m.* bewaffnete Bediente, Henkersknecht, *m.*; (*astr.*) Trabant, *m.*
Satepoza, *f.* (asiat. Wort) ein bengalischer Baumwollenzeug, *m.*
Satira, *f.* Spottgedicht, *n.*; Spottschrift, Spottrede, *f.*; (*fig.*) Verspottung; Satyre, *f.*
Satiricamente, *adv.* satyrisch.
Satirico, a, *adj.* satyrisch, spöttisch, hechelnd.
Satirisar, *v. a.* spotten, durchhecheln, durchziehen; eine Satyre schreiben.
Satis, *adv.* (lateinisch) genug.
Satisfacção, *f.* Genugthuung, Zufriedenstellung, Befriedigung, Erfüllung einer Pflicht, eines Auftrages; Zufriedenheit, Befriedigung, *f.*, Vergnügen, *n.*; (*th.*) Abbüßung, *f.*
Satisfactorio, a, *adj.* befriedigend, genugthuend; (*th.*) büßend.
Satisfazer, *v. a.* befriedigen, Genüge thun, zufrieden stellen, genugthun, Genugthuung geben; bezahlen (seine Gläubiger); wieder gut machen, ersetzen; stillen, sättigen; Jemandes Dienste belohnen; *v. n.* (a, com, por) einer Sache Genüge leisten; — ás ordens, die Befehle vollziehen; — com as suas obrigações, seine Verpflichtungen erfüllen; —pela culpa com penitencias, seine Schuld abbüßen; —se, *v. r.* sich entschädigen, sich bezahlt machen; seine Wünsche befriedigen; sich Genugthuung verschaffen, Rache nehmen; seinen Hunger stillen, seinen Appetit befriedigen; sich überzeugen lassen, sich zufrieden geben; — de si, mit sich selbst zufrieden sein.
Satisfeito, a, *p. p. irr.* von Satisfazer u. *adj.* befriedigt; vergnügt, zufrieden.
Sativo, a, *adj.* was man säet, anbaut, cultivirt.
Sato, *m.* (asiat. Wort) eine Art Schlange, *f.*
Satrapa, *m.* Satrap (persische Landvogt, Statthalter), *m.*
Satrapear, *v. n.* wie ein Satrap schwelgen und seine Unterthanen drücken und quälen; sich ein großes Ansehen geben, den Großen spielen.
Satrapia, *f.* Satrapenwürde, *f.*; Gebiet eines Satrapen, *n.*
Satrapismo, *m.* herrische Wesen, *n.*, Schwelgerei, *f.*
Saturação, *f* (*chi.*) Sättigung, *f.*
Saturagem, vid. Segurelha.
Saturar, *v. a.* (*chi.*) sättigen.
Saturnal, *adj.* vom Saturn; festas —naes, Saturnalien, *f pl.*
Saturnilabio, *m.* (*astr.*) Saturnilabium, *n.*
Saturnino, a, *adj.* saturninisch, Blei enthaltend; (*fig.*) schwermüthig, grämlich, finster, ernst.
Saturno, *m.* (*myth.*) Saturn, ein Gott, *m.*; (*fig.*) Zeit, *f.*; (*astr.*) Saturn, ein Planet, *m.*; (*alchi.*) Blei, *n.*
Satyrião, *m.* (*bot.*) Knabenkraut, Hodenkraut, *n.*, Stendelwurz, *f*
Satyriasis, *m.* (*path.*) Starrheit der männlichen Ruthe und die damit begleitete Geilheit, Begattungswuth, *f.*
Satyro, *m.* (*myth.*) Satyr, Waldgott, Waldmensch, *m.*; (*fig.*) der übelgestaltete, geile Mensch, *m.*
Sauco, *m.* (*alv.*) ein Theil des Pferdehufes, *m.*
Saudação, *f.* Begrüßung, *f.*, Gruß, *m.*; — angelica, englische Gruß (des Engels Gabriel), *m.*
Saudade, *f.* Sehnsucht, *f.*, heiße Verlangen nach etwas, *n.*; ter —s, estar com —s, sich nach Jemandem sehnen; dar —s, wissen lassen, daß man häufig an Jemanden denkt; ter muitas —s da sua terra, sich heiß nach seinem Vaterlande zurücksehnen; (*bot.*) Scabiose, *f.*, Grindkraut, *n.*
Saudador, *m.* Grüßer, Begrüßer, *m.*; (*p. u.*) Retter, Erretter, *m.*
Saudante, *adj.* grüßend, begrüßend.
Saudar, *v. a.* grüßen, begrüßen; höflich bewillkommnen; seinen Glückwunsch abstatten; zujauchzen; — rei, imperador, zum König, Kaiser ausrufen.
Saudavel, *adj.* gesund, heilsam, ersprießlich. [sprießlich.
Saudavelmente, *adv.* heilsam, er-
Saúde, *f.* Gesundheit, *f.*; Wohlbefinden; Wohl, *n.*, Wohlfahrt, *f.*, allgemeine Beste, *n.*; lograr —, gesund sein, sich wohlbefinden; junta da —, Gesundheitsrath, *m.*; carta de —, Gesundheitspaß, *m.*
Saudosamente, *adv.* sehnsüchtig, mit Sehnsucht.
Saudoso, a, *adj.* sehnsüchtig, verlangend; betrübt, ernstgestimmt über die Abwesenheit einer geliebten Person; sitio —, Ort, der zu einer süßen Träumerei einladet, der süße Erinnerungen erweckt, *m.* [discher Zeug, *m.*
Saurin, *m.* (asiat. Wort) ein ostin-
Savadilha, *f.* (*bot.*) Nießwurz, *f.*
Savana, *f.* Savanne, *f.*, große Grasplatz (in Amerika), *m.*
Saveiro, *m.* ein kleines Fischerfahrzeug, *n.*; derjenige, der es führt.
Savel, *m.* (*icht.*) Else, *f.*, Maifisch, *m.*
Savelha, *f.* kleine Alse, *f.*
Savica, *f.* Schraube am Ende der Achse einer Kutsche, *f.*
Saxão, ona, *adj.* u. *s.* sächsisch; Sachse, *m.*, Sachsin, *f.*
Saxatil, *adj.* an od. zwischen Steinen wachsend; zwischen Felsenritzen lebend.
Saxeo, a, *adj.* steinig; steinicht; steinern, von Stein.
Saxifraga, Saxifragia, *f.* (*bot.*) Steinbrech, *m.*
Saxifragas, Saxifragias, *f. pl.*

(*bot.*) steinbrechartigen Pflanzen, *f. pl.*
Saxonia, *f.* (*geo.*) Sachsen, *n.*
Saxonio, vid. Saxão.
Saxoso, **a**, *adj.* voll Kieselsteine, voll Steine, steinig.
Saya, Sayal, Sayão, vid. Saia etc
Sazão, *f.* Jahreszeit; Zeit zu säen, ernten, jagen 2c., *f.*; (*fig.*) rechte Zeit, *f.*; em —, zu rechter Zeit; sem —, od. fóra de —, außer der Zeit, zur Unzeit.
Sazoavel, *adj.* hervorbringend, fruchtbar, ergiebig (Land).
Sazonar, *v. a.* reifen, zeitigen, reif machen, zur Reife bringen (auch *fig.*); würzen, anmachen; —se, *v. r.* reifen, zeitigen, reif werden; (*fig.*) sich vervollkommnen.
Sazú, *m.* ein Vogel in Sofala, von der Größe eines Sperlings, *m.*
Scaleno, **a**, *adj.* (*geom.*) ungleichseitig (Dreieck).
Scalido, *m.* (*ant.*) Ort, wo sich ein Mühlenkanal entladet, *m.*
Scandinavia, *f.* (*geo.*) Scandinavien, *n.*
Scandinavo, *m.* Scandinavier, *m.*
Scaphidio, *m.* (*ins.*) Spitzafterkäfer, Pilzkäfer, *m.*
Scarite, *m.* (*ins.*) Grabkäfer, *m.*
Scaro, *m.* (*icht.*) Papageifisch, *m.*
Scathopse, *m.* (*ins.*) Düngmücke, Kothfliege, *f.*
Scauro, *m.* (*ins.*) Krüppelkäfer, *m.*
Sceleradamente, *adj.* ruchlos, verrucht, gottlos, boshaft.
Scelerado, **a**, *adj.* verrucht, ruchlos, gottlos, boshaft, lasterhaft.
Scena, *f.* Bühne, Schaubühne, *f.*, Schauplatz; Auftritt, *m.*; mudarem-se as —s, (*fig.*) die Verhältnisse ändern sich.
Scenario, *m.* Bühnenwerk, Bühnengerüst, *n.*, Bühnenverzierungen, *f. pl.*
Scenico, **a**, *adj.* zur Schaubühne gehörig, theatralisch.
Scenographia, *f.* Ansicht-, od. Fernmalerei, Fernzeichnung, Bühnenmalerei, *f.*
Scenographico, **a**, *adj.* perspektivisch, fernscheinig.
Scenopegia, *f.* Laubhüttenfest der Juden, *n.*
Scepticismo, *m.* Zweifellehre; Zweifelsucht, *f*; Skepticismus, *m*
Sceptico, **a**, *adj.* skeptisch, an Allem zweifelnd; *m.* Skeptiker, Zweifler, *m.* [Scepter führend.
Sceptigero, **a**, *adj.* den oder das
Sceptro, *m.* Scepter, *n.* od. *m.*, Herrscher-, Königsstab, *m.*; (*fig.*) Herrschergewalt, *f.*; Thron, *m.*
Schedula, *f.* Zettelchen, *n.*, kleine Zettel, *m.*; — do testamento, Letztwillenszettel, *m.* [ling, *m.*
Schelim od. **Schelling**, *m.* Schil-
Schema, *f.* Schema, Vorbild, Muster, *n.*; (*rh.*) Ausschmückung, *f.*
Schena, *f.* (*arche.*) ein Wegemaß, besonders der Aegyptier (1^{13}/16 deutsche Meilen), *n.*
Schisma, *m.* Spaltung oder Trennung von einer Kirche, *f.*
Schismatico, **a**, *adj.* abtrünnig, eintrachtstörend, was Spaltungen verursacht; *m.* Abtrünniger, Schismatiker, *m.* [Stein, *m.*
Schiste, *m.* Schiefer, schieferartige
Schistoso, **a**, *adj.* schieferich t, schieferig.
Schola etc., vid. Escola etc.
Sciagraphia, *f.* (*arch.*) Grundriß, *m.*; (*astr.*) Stundenbestimmung durch den Schatten, *f.*
Sciatica, *f.* (*path.*) Hüftweh, Lendenweh, *n.*, Lendengicht, *f.*
Sciatico, **a**, *adj.* (*an.*) zur Hüfte gehörig, Hüft...; —, *m.* der an Hüftweh leidet. [tenfisch, *m.*
Sciena, *f.* (*icht.*) Umber-, Schat-
Sciencia, *f.* Wissen, *n.*; Kenntniß; Einsicht, Erkenntniß; Gelehrsamkeit; Lehre, *f.*
Sciente, *adj.* wissend, kennend, kundig; gelehrt.
Scientemente, *adv.* gelehrt, mit Kenntniß; wissentlich, mit Wissen und Willen. [lich, gelehrt.
Scientificamente, *adv.* wissenschaft-
Scientifico, **a**, wissenschaftlich, gelehrt.
Scilla, *f.* (*bot.*) vid. Alvarã.
Scintilla, vid. Faisca, Centelha.
Scintillação, *f.* Flimmern, Funkeln, *n.* [kelnd.
Scintillante, *adj.* flimmernd, fun-
Scintillar, *v. n.* funkeln, schimmern; Funken sprühen.
Sciographia, *f.* (*arch.*) Grundriß eines Gebäudes von Innen, *m.*
Sciolo, *m.* Klügling, Halbgelehrte, *m.* [te Geschwulst, *f.*
Scirro od. **Schirro**, *m.* (*path.*) har-
Scirroso, **a**, *adj.* verhärtet, hart (von den Geschwülsten).
Scisma, *m.* (*fam.*) ausschweifende Gelüst, *n.*, närrische Einfall, *m.*; Vorurtheil, *n.*
Scismar, *v. n.* (*fam.*) sehr besorgt sein, sich grundlose Besorgnisse machen, eine vorgefaßte unrichtige Meinung haben.
Scismatico, **a**, *adj.* besorgt, sorgenvoll, furchtsam; träumerisch, schwermüthig.
Scissão, *f.* Zerstörung, Vernichtung, Spaltung, Trennung, *f.*
Scissura, *f.* Friedens- u. Freundschaftsbruch unter den Höfen und Familien, *m.*
Sclerotica, *f.* (*an.*) od. tunica —, (*adj.*) harte Haut des Augapfels, *f.* [sendfuß, *m.*
Scolopendra, *f.* Feuerassel, *f.*, Tau-
Scopo, *m.* Zweck, Endzweck, *m.*, Ziel, *n.*, Vorsatz, *m.* [*m.*
Scorodonia, *f.* (*bot.*) wilde Salbei,
Scotia, *f.* (*arch.*) Vertiefung unter den Kranzleisten, Regenrinne, *f.*
Scotomia, *f.* (*oc.*) Fleckensehen, *n.*
Scravoneta, *f.* rohe, noch unpolirte Rubin, *m.*
Scylla, *f.* Scylla (ein gefährlicher Meerstrudel an der Küste von Messina), *f.*; fugir de — e dar em Carybdis, aus dem Regen in die Traufe kommen.
Scylla, *f.* (*conch.*) Seemoosschnecke; Garneele, *f.*, Taschenkrebs, *m.*
Scytal od. **Scytale**, *f.* (*arche.*) Geheimschreiben der Lacedämonier, *n.*; *it.* eine Art Schlange, *f.*
Se, *conj. cond.* wenn, wofern; ob; se acaso od. se por acaso, wenn etwa, wenn zufällig; — bem que, obgleich, selbst wenn.
Se, *pron.* sich.
Sé, *f.* bischöfliche Sitz, *m.*; Kathedralkirche, *f.*; a santa —, der heilige Stuhl, *m.*
Seara, *f.* Saaten, *f. pl.*, Erntefeld, *n.*, Saatfelder, *n. pl.*; kleine Stück Saatland, welches man dem Feldarbeiter als Lohn überläßt, *n.*; (*fig.*) reiche Erntefeld, *n.*, Fundgrube, *f.*, Ueberfluß, *m.*
Seareiro, *m.* Feldarbeiter, Ackersmann; kleine Bauer, der nur wenig Land bearbeitet, *m.*
Seba, vid. Alga.
Sebaceo, **a**, *adj.* (*an.*) talgartig; glandulas —as, Talgdrüsen, *f. pl.* [fettgesäuert.
Sebacico, **a**, *adj.* (*chi.*) fettsauer,
Sebastianista, *m.* einer, der noch an

NB. Die Wörter, welche man nicht unter Sc findet, schlage man unter Esc nach.

die Rückkehr des Königs Sebastian aus Afrika glaubt.
Sebasto, *m.* Streifen von anderer Farbe im Kleide, *m.*; Mittelstück des Meßgewandes, *n.* [*f.*
Sebe, *f.* Zaun, *m.*; — viva, Hecke,
Sebel, *f.* Augenader, *f.*
Sebento, a, *adj.* talgig, voll Talg; mit Talg eingeschmiert; schmutzig.
Sebo, *m.* Talg, *m.*, Unschlitt, *n.*
Seboso, a, *adj.* talgig; talgicht, talgartig; mit Talg beschmiert; (*burl.*) schmutzig, schmierig.
Seca, *f.* correr — e meca, (*fam.*) überall umherschweifen, aller Herren Länder durchreisen.
Secante, *m.* od. linha —, *adj.* (*geom.*) Sekante, Schnittlinie, *f.*
Secatura, vid. Secca.
Secca, *f.* Trockenheit; Dürre, *f.*; (*fig.*) langweilige Geschwätz, *n.*, Beschwerlichkeit, *f.*; dar — a alguem, Jemanden langweilen.
Seccamente, *adv.* trocken; (*fig.*) unhöflich, trocken; mit dürren Worten.
Seccante, *m.* Specerei, welche die Maler zum Auftrocknen zwischen die Farben mengen, *f.*
Seccante, *adj.* trocknend, dürr machend, austrocknend; langweilend, belästigend.
Secção, *f.* Abschnitt, *m.*, Abtheilung, *f.*; (*geom.*) Durchschnitt, *m.*; (*arch.*) Profil, *n.*, Zeichnung nach dem Durchschnitte eines Gebäudes, *f.*; (*grr.*) Section, Abtheilung, *f.*; (*astr.*) Eintheilung der Jahreszeiten, *f.*
Seccar, *v. a.* trocknen; austrocknen, dörren; verwelken, welk machen; (*fig. fam.*) langweilen, belästigen; — a vela, (*mar.*) das Signal einziehen, beschlagen; *v. n.* trocknen, trocken werden; —se, *v. r.* trocknen, trocken werden; austrocknen, versiegen; vertrocknen, verwelken; sich abzehren, verschmachten, vergehen; eine trockene, kalte Miene annehmen, übel empfangen, mit Härte behandeln.
Seccarão, *adj. augm.* von
Secco, a, *adj.* trocken, getrocknet, gedörrt; dürr, verdorrt; unfruchtbar; hager, mager; hart; baar (Geld); (*fig.*) frostig, kalt, anmuthslos; homem —, hagerer Mensch, *m.*; (*fig.*) trockener, unfreundlicher Mensch, *m.*; riso —, erzwungenes Lachen, *n.*; amores —s, Liebe ohne die fleischlichen Genüsse, *f.*; arvore —a, (*mar.*) Mast ohne Segel, *m.*; batalha —a, Scheingefecht, *n.*; bolsa —a, leere Börse, *f.*; criado —o, Diener, der nicht die Kost im Hause der Herrschaft erhält, *m.*; dar em —, stranden, auf eine Sandbank gerathen (Schiff); ficar em —, (*fig.*) stocken, mitten in der Rede stecken bleiben; dar em — com a moeda, sich zu Grunde richten.
Seccura, *f.* Trockenheit (auch *fig.*), *f.*; Trockene, *n.*; Dürre, *f.*
Secio, a, *adj.* zierlich, gesucht, sorgfältig, elegant. [*f.*
Secreção, *f.* (*path.*) Absonderung,
Secreta, *f.* heimliche Gemach, *n.*, Abtritt, *m.*; —s, *pl.* (*cath.*) stillen Gebete vor der Messe, *n. pl.*
Secretamente, *adv.* heimlich, insgeheim.
Secretaria, *f.* Geheimschreiberstelle; Schreibstube, Kanzlei, *f.*; Schreibtisch, *m.*, Schreibpult, *n.*, Sekretair, *m.*; Geheimschreiberin; Vertraute, *f.*; — de tratos amorosos, Unterhändlerin, Kupplerin, *f.*
Secretario, *m.* Sekretair, Geheimschreiber, *m.*; — do estado, Staatssekretair, Minister, *m.*; — do estado da guerra, Staatssekretair des Krieges, Kriegsminister, *m.*
Secreto, a, *adj.* geheim, heimlich, verborgen; verschwiegen; partes —as, Schamtheile, *m. pl.*
Secreto, *m.* vid. Segredo.
Secretorio, a, *adj.* (*an.*) vasos —s, Absonderungsgefäße, *n. pl.*
Sectario, *m.* Sektirer, Anhänger einer Sekte, *m.*
Sector, *m.* (*geom.*) Sektor, Ausschnitt eines Zirkels, *m.*; (*astr.*) Sektor (Instrument), *m.*
Secular, *adj.* weltlich; hundertjährig; braço —, weltliche Gerichtsbarkeit, *f.*; um sacerdote —, ein Weltgeistlicher, *m.*
Secularidades, *f. pl.* weltlichen Manieren, Redensarten, Handlungen, *f. pl.* Weltlichkeit, *f.*
Secularisação, *f.* Weltlichmachung, Einziehung geistlicher Stifte und Staaten, *f.*
Secularisar, *v. a.* weltlich machen.
Secularmente, *adv.* weltlich.
Seculo, *m.* Jahrhundert; Zeitalter, Weltalter, *n.*, Zeit, *f.*; (*fam.*) lange, ewige Zeit, *f.*; (*th.*) weltliche, sinnliche Leben, *n.*; o — de ouro de uma nação, das goldene Zeitalter eines Volkes; pelos —s dos —s, von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Secundariamente, *adv.* zweitens, zum Zweiten.
Secundario, a, *adj.* nach dem Ersten folgend, Neben... [*burt*, *f.*
Secundinas, *f. pl.* (*an.*) Nachge-
Secundo-genito, a, *adj.* u. *s.* nachgeborene, zweitgeborene Sohn oder Tochter, *m.* u. *f.*
Seda, *f.* Seide, *f.*; Seidenzeug, *m.*; brüchige Stelle in den Handwerksgeräthen der Steinhauer, *f.*; — crua, rohe Seide, *f.*; — de sapateiros, de porco, Schweinsborsten, welche die Schuhmacher am Pechdrahte befestigen, *f. pl.*; bicho de —, Seidenwurm, *m.*; — de cavallo, Pferdehaar, *n.*; — em tramas, Tramseide, *f.*
Sedaceiro, *m.* der Siebgewebe macht.
Sedaço, *m.* Siebgewebe; Siebhaar, *n.*
Sedal, *adj.* (*ant.*) veia —, Ader am Gefäße, *f.*
Sedar, *v. a.* den Flachs hecheln.
Sedativo, a, *adj.* (*path.*) schmerzstillend.
Sede, *f.* Sitz; Stuhl, Sessel, *m.*; — vacante, während des erledigten Sitzes, bei Sitzerledigung; — da janella, kleine steinerne Gesims vor der Fensterbrüstung, *n.*
Sede, *f.* Durst (auch *fig.*), *m.*; apagar, matar a —, den Durst stillen; não dar nem uma — d'agua, kein Glas Wasser geben, äußerst geizig sein; ter — a alguem, Jemandem etwas anhaben wollen.
Sedear, *v. a.* Gold-, Silbergeschirr, Edelsteine mit der Kratzbürste putzen.
Sedeiro, *m.* Hechel, Flachs-, Hanfhechel, *f.*; dar com as ventas no —, (*fig. fam.*) auf die Nase fallen, sich die Nase entzwei fallen.
Sedella, *f.* Angelschnur von Pferdehaar, Haarangel, *f.*; trincar a —, (*fig.*) die Erwartung täuschen. [Haarseil, *n.*
Sedenho, *m.* (*cir.*) Haarschnur, *f.*,
Sedentario, a, *adj.* viel sitzend, wobei man viel sitzen muß; der, die beständig zu Hause sitzt.

Sedente, Sedento, a, *adj.* durstig, dürstend, (*fig.*) begierig.

Sedendo, a, *adj.* borstig, struppig, zottig.

Sedição, *f.* Aufstand, Aufruhr, Auflauf, *m.*

Sediciosamente, *adv.* aufrührerisch, aufreizend, aufwiegelnd.

Sedicioso, a, *adj.* aufrührerisch, aufreizend, aufwiegelnd.

Sediço, a, *adj.* faul, verfault, verdorben; (*fig.*) veraltet, altväterisch; abgedroschen, aufgewärmt.

Sedimento, *m.* Satz, Bodensatz, *m.*

Sedimentoso, a, *adj.* hefig, Satz, Hefen absetzend.

Sedonho, *m.* eine Krankheit der Schweine, *f.*

Seducção, *f.* Verführung, *f.*

Seductor, a, *s.* Verführer, *m.*, Verführerin, *f.*; *adj.* verführerisch, verführend.

Sedulo, a, *adj.* sorgfältig, fleißig, geschäftig, eifrig.

Seduzir, *v. a.* verführen.

Seduzivel, *adj.* verführbar.

Sega, *f.* Mähen, Abmähen, *n.*, Abmähung; Mähezeit, Erntezeit, *f.*; — do arado, Pflugeisen, Sech, *n.*

Segada, *f.* Mähezeit, Erntezeit, *f.*

Segador, *m.* Mäher, Schnitter, *m.*

Segadouro, a, *adj.* reif zum Mähen; fouce —a, Sense, *f.*

Segadura, vid. Sega.

Segão, *m.* große Pflugeisen, Sech, *n.*

Segar, *v. a.* mähen, ernten; (*fig.*) schneiden, oben abschneiden; — a cabeça, den Kopf absäbeln.

Segarrega, *f.* Kinderklapper, Schnarre, Schnurre, Klapper, Ratsche, *f.*

Sega-vidas, *adj.* espada —, Degen, der viele Menschenleben vernichtet hat, *m.*

Sege, *f.* Chaise, Halbkutsche, *f.*; — de posta, Postchaise, *f.*

Segeiro, *m.* Chaisen=, Halbkutschenmacher, *m.*

Segmento, *m.* (*geom.*) Segment, *n.*, Abschnitt, *m.*

Segnicio, a, *adj.* langsam, träge.

Segre, *m.* (*ant.*) as moças do —, Freudenmädchen, *n. pl.*

Segredista, *m.* Jemand, der Geheimmittel kennt; Geheimnißkrämer, *m.*

Segredo, *m.* Geheimniß, *n.*, Heimlichkeit; Verschwiegenheit; geheime Haft, *f.*, enge Gewahrsam, *m.*; geheime Feder, Schublade, *f.*, verborgene Fach, *n.*; em —, insgeheim.

Segregação, *f.* Absonderung, *f.*

Segregar, *v. a.* absondern.

Seguida, *f.* Folgen, *n.*, Folge, Folgereihe, *f.*

Seguidamente, *adv.* nach, hinter einander, ohne Unterbrechung.

Seguidilhas, *f. pl.* portugiesische und spanische Volksgesänge mit Tonbegleitung u. Tanz, *m. pl.*

Seguidor, *m.* der folgt, Nachfolger; Anhänger einer Meinung rc.; Nachahmer, *m.*

Seguimento, *m.* Folgen, Nachfolgen, *n.*; Nachfolge, Folge, *f.*; Nachsetzen, Verfolgen, *n.*, Verfolgung, *f.*

Seguinte, *adj.* folgend, nachfolgend; o —, das Folgende, *n.*

Seguir, *v. a.* folgen, nachfolgen, begleiten, beobachten, sich nach etwas richten; verfolgen; fortfahren, fortsetzen, betreiben; — as armas, den Soldatenstand wählen; *v. n.* folgen, aus etwas folgen; auf einander folgen; herkommen, herrühren, entstehen.

Segunda, *f.* Secunda, zweite Schulklasse, *f.*; (*mus.*) zweite Ton nach dem Grundton, *m.*; zweite Stimme im Chor, *f.*; Mais= und Kleienmehl durcheinander gemischt, *n.*

Segunda-feira, *f.* Montag, *m.*

Segundamente, *adv.* zweitens, zum zweiten.

Segundar, *v. a.* u. *n.* wiederholen, nochmals thun, wieder anfangen; helfen, unterstützen, begünstigen; auf etwas nochmals zurückkommen; rückfällig werden, wieder verfallen in...

Segundavo, *m.* Hälfte, *f.*

Segundeiro, *adj.* u. *m.* moinho —, Mühle, welche Mais und Hirse mahlt, *f.*

Segundo, a, *adj.* (der, die, das) zweite, andere; João —, Johann der Zweite; sem —, ohne Gleichen; a nenhum, a ninguem —, keinem nachstehend; *prep.* nach, zufolge; gemäß; nach Verhältniß; in Gemäßheit.

Segundo, *m.* Sekunde, *f.*

Segundo-genito, a, *adj.* zweitgeboren, nachgeboren.

Segura, *f.* Bindemesser, *n.*, breite Art des Böttchers, *f.*

Segurador, *m.* (*com.*) Versicherer (Assekurant); Gewährsmann, Bürge, *m.*; — do campo, Platzhalter (in Tournieren), *m.*

Seguramente, *adv.* sicher, gewiß, zuverlässig.

Segurança, *f.* Sicherheit; Versicherung, Bürgschaft, *f.*, Unterpfand, *n.*, Gewährleistung; Assekuranz; Festigkeit, Befestigung; Zuversicht, *f.*, Vertrauen, *n.*; Gewißheit, *f.*; carta de —, Schutzbrief, *m.*; — de egua, Trächtigkeit der Stute, *f.*

Segurar, *v. a.* befestigen, fest machen, stützen; in Sicherheit bringen; versichern (Waaren rc.); versichern, fest versprechen; festhalten, zurückhalten; aufrechthalten; — alguem pelo braço, Jemandem den Arm festhalten; — o navio, das Schiff, die Ladung versichern; — sobre boa ou má cousa, auf gute oder schlechte Nachrichten hin versichern; — sobre ida, für die Hinfahrt versichern (Schiff rc.); — sobre volta, für die Rückfahrt versichern; —se, *v. r.* Zuversicht gewinnen; sich sichern; sicher sein vor . . .; sich festhalten, sich festsetzen; sich befestigen; — bem a cavallo, sich fest in den Sattel setzen.

Segure, *f.* Beil der Liktoren, *n.*; eine Art Gedicht, *n.*

Segurelha, *f.* (*bot.*) Saturei, *f.*; Bohnenkraut, kleines Pfefferkraut *n.*; *it.* eiserne Stange, welche den obern Mühlstein in Roßmühlen treibt, *f.*

Segureza, vid. Seguridade.

Seguridade, *f.* Sicherheit; Zuversicht, *f.*

Seguro, a, *adj.* sicher, gewiß, zuverlässig; gesichert, in Sicherheit; versichert, assekurirt; zuversichtlich, ohne Furcht; fest, dauerhaft, befestigt; estar — d'alguem, sicher vor Jemandem sein, nichts von ihm zu fürchten haben; egua —a, trächtige Stute, *f.*; dar por —a uma cousa, etwas für gewiß ausgeben.

Seguro, *m.* Versicherung, Assekuranz, *f.*; Schutzbrief, Geleitsbrief, *m.*; — de vida, Lebensversicherung, *f.*; — contra o fogo, Feuerversicherung, *f.*; — do frete, Frachtversicherung, *f.*; a bom —, zuverlässig, gewiß, unzweifelhaft; sobre —, mit Klugheit, mit Umsicht; mit Zuversicht, entschlossen; a —, pelo —, vorsichtig, mit Vorsicht.

Seiar, *v. a.* (*mar.*) rückwärts rudern. [ähnlicher Seefisch, *m.*
Seifia, *f.* ein dem Papageifisch
Seio, *m.* Busen, *m.*, Brust, *f.*; Schooß, Mutterleib, *m.*; (*fig.*) Herz, *n.*; Schooß, *m.*; Meerbusen, Golf, *m.*; Höhle, Höhlung, *f.*; der gewölbte Ausschnitt oder die Falte des Hemdes von der Brust bis zum Gürtel; Falte des Kleides, *f.*; ser do — d'alguem, Jemandes Busenfreund sein; os —s do averno, die Abgründe der Hölle, *m. pl.*; os —s d'alma, geheimsten Falten des menschlichen Herzens, *f. pl.*
Seis, *adj.* sechs.
Seisagesimo, vid. Sexagesimo.
Seiscentos, **as**, *adj.* sechshundert.
Seisdobro, *m.* Sechsdoppelte, Sechsfache, *n.*
Seistavo, **a**, *adj.* sechswinkelig.
Seistil, *m.* sechste Theil, *m.*
Seita, *f.* Sekte, *f.*
Seitil, *m.* der sechste Theil eines Reals, *m.* [risch, treulos.
Seitoso, **a**, *adj.* (*ant.*) verräthe-
Seiva, *f.* (*bot.*) Saft in Bäumen und Pflanzen, *m.*
Seixa, *f.* ein der Gans od. Ente ähnlicher Vogel, *m.*; *it.* eine Art Turban, *m.* [steine liegen, *m.*
Seixal, *m.* Ort, wo viele Kiesel-
Seixinho, *m. dim.* von Seixo; kleiner Kieselstein, *m.*
Seixo, *m.* Kieselstein, *m.*
Selago, *m.* (*bot.*) Tangelmoos, *n.*
Selamim, *m.* ein Gefäß für trockene Waaren, 16te Theil einer Alqueire, *n.*
Selé od. **Salé**, *m.* carne de —, Salzfleisch, Pökelfleisch, *n.*
Selea, *f.* Schlitten, *m.*
Selecção, *f.* Auswahl, Wahl, *f.*
Selecto, **a**, *adj.* ausgewählt, erwählt, ausgesucht; (*fig.*) ausgesucht, vortrefflich.
Selenites, *m.* od. *f.* (*chi.*) Selenit (eine Art Mittelsalz), *m.*; (*min.*) Mondstein, krystallisirter Gyps, *m.* [bung, *f.*
Selenographia, *f.* Mondbeschrei-
Selenographico, **a**, *adj.* zur Mondbeschreibung gehörig.
Sella, *f.* Sattel, *m.*; Armstuhl, Lehnstuhl, *m.*; estar posto na —, (*fig.*) den Befehl, die Gewalt haben; estar firme na —, gut zu Pferde, fest im Sattel sitzen; (*fig. fam.*) festsitzen.
Sellada, *f.* Gebirgsschlund, *m.*, Vertiefung auf einem Gebirge, *f.*
Sellado, **a**, *p. p.* von Sellar u. *adj.* gesiegelt, versiegelt, besiegelt; gesattelt; gekrümmt wie ein Sattel; papel —, Stempelpapier, *n.*
Sellador, *m.* Siegler (im Zollhause ꝛc.); Stempler, *m.*; einer, der das Pferd sattelt.
Selladouro, *m.* Theil des Rückens, wo der Sattel liegt, *m.*
Sellagem, *f.* Versiegeln, Plombiren, Stempeln im Zollhause, *n.*
Sellagão, *m.* Sattel mit geringer Vertiefung, *m.*
Sellar, *v. a.* satteln; siegeln, besiegeln, versiegeln; stempeln (das Papier); (*fig.*) endigen, beschließen; (*id.*) schließen, verschließen; —se, *v. r.* sich beugen, sich krümmen. [wohnen, *f.*
Sellaria, *f.* Straße, wo viele Sattler
Selleiro, *m.* Sattler, *m.*
Selleiro, **a**, *adj.* an den Sattel gewöhnt (Pferd); gut im Sattel sitzend; (*fig.*) gewohnt die Bürde Anderer zu tragen.
Sellim, *m.* kleine, ebene Sattel, *m.*
Sello, *m.* Spiegel, *m.*, Petschaft, *n.*; Stempel (auf dem Papier), *m.*; Plombe (bei'm Zoll), *f.*; gerichtliche Siegel, *n.*; (*fig.*) letzte Hand, Vollendung, *f.*; (*id.*) Zeugniß, Bestätigung, *f.*; guarda —s, Siegelbewahrer, *m.*; pôr o —, das Siegel aufdrücken; (*fig.*) vollenden, beendigen.
Selva, *f.* Wald, *m.*, Holz, Gehölz, *n.*
Selvagem, *adj.* in den Wäldern lebend, wild; *s.* Wilde, *m.* u. *f.*
Selvagino, **a**, *adj.* wild, wildpretmäßig, vom Wilde; carne —a, Wildpret, Wildfleisch, *n.*
Selvaticamente, *adv.* nach Art der Wilden. [de.
Selvatico, **a**, *adj.* wild; vom Wal-
Selvatiqueza, *f.* Wildheit, *f.*; Rohheit, Verthiertheit, *f.*
Selvoso, **a**, *adj.* bewaldet.
Sem, *prep.* ohne; — demora, ohne Verzug, unverzüglich; — razão, mit Unrecht; — que nem para que, ohne Grund und ohne Ursache; — que, ohne daß, bevor nicht.
Semana, *f.* Woche, *f.*; Wochenarbeit, *f.*; Wochenlohn, *m.*; — santa, Charwoche, *f.*; para a semana de nove dias, (*prov.*) zu Pfingsten auf dem Eise, niemals. [chen...
Semanal, *adj.* wöchentlich; Wo-
Semanariamente, *adj.* wöchentlich, alle Wochen. [Wochen...
Semanario, **a**, *adj.* wöchentlich;
Semblante, *m.* Antlitz, Gesicht, *n.*; Physiognomie, Miene, Gesichtsbildung, *f.*; äußere Anschein, *m.*; äußere Haltung, *f.*
Sêmea, *f.* Kleie, Kleien, *f.*
Semeada, *f.* Saatfeld, *n.*
Semeador, *m.* Säemann, *m.*; — de perniciosas doutrinas, (*fig.*) Verbreiter gefährlicher Lehren, *m.*
Semeadouro, *m.* Saatland, *n.*
Semeadura, *f.* Saat, *f.*, Säen, *n.*; Aussaat, *f.*; Säezeit, *f.*; besäete Land, Saatfeld, *n.*
Semear, *v. a.* säen, besäen, einsäen; (*fig.*) ausstreuen, verbreiten, anstiften, säen, besäen; — em má terra, (*fig.*) auf einen schlechten Boden säen, einem Undankbaren Gutes erzeigen; — na areia, (*id.*) tauben Ohren predigen; seine Zeit u. Mühe verlieren; colhe cada um, segundo semeia, (*prov.*) wie man säet, wird man ernten.
Semeavel, *adj.* säebar, zu besäen.
Semeiologia u. **Semeiotica**, *f.* (*path.*) Zeichenlehre, Semiotik, *f.*
Semelhança, *f.* Aehnlichkeit, Gleichheit, Gleichförmigkeit, *f.*; (*fig.*) Ebenbild, Abbild, Portrait, *n.*
Semelhante, *adj.* ähnlich, gleich, gleichförmig; *m.* ein Exemplar; Vergleichung, *f.*; os —s, unseres Gleichen, die Nebenmenschen, *m. pl.*
Semelhantemente, *adv.* auf ähnliche Weise, gleichfalls, ebenfalls.
Semelhar, *v. a.* nachmachen, nachahmen, gleich machen, ähnlich machen; (a) vergleichen; *v. n.* (a) gleichen, ähnlich sein, ähnlich sehen, aussehen wie . . .; sich vorstellen, sich einbilden, dünken, scheinen, vorkommen.
Semelhavel, vid. Comparavel.
Semen, *m.* männliche Samen, *m.*
Seminista, *m.* Anhänger der Lehre von der Zeugung durch Zusammenwirken des männlichen und weiblichen Samens, *m.*
Semental, *m.* zum Samen gehörig, Saat...; trigo —, Saatweizen, *m.*; carneiro —, Widder, Schafbock, Zuchtbock, *m.*
Sementar, *v. a.* säen, einsäen;

Samen ziehen; —se, *v. r.* sich mit Samen versehen.
Semente, *f.* Samen, *m.* (auch *fig.*)
Sementeira, *f.* Aussaat, Saat, *f.*; (auch *fig.*); Saatfeld, *n.*, Samenfeld, *n.*
Sementeiro, *m.* Säesack, *m.*, Säetuch, *n.*; Säemann, *m.*; (*fig.*) Verbreiter, *m.*
Sementilhas, *f. pl.* Samenkörner des Seifenkrauts, *n. pl.* [*n.*
Semestre, *m.* halbe Jahr, Halbjahr,
Semi, *adv.* (in Zusammensetzungen) halb. [schen.
Semianime, *adj.* halb todt, halb erlo-
Semi-breve, *f.* (*mus.*) Schlagnote, *f.*
Semicadaver, *m.* halbtodte menschliche Körper, Sterbende, *m.*
Semicapro, *m.* Halbbock (Beiname des Pan), *m.*
Semicircular, *adj.* halbkreisförmig.
Semicirculo, *m.* Halbkreis, *m.*
Semicolcheia, *f.* (*mus.*) Sechszehnteltheil, *m.*
Semicomplimento, *m.* (*math.*) halbe Ergänzungsstück, *n.*
Semicupio, *m.* Halbbad, Bad bis an die Hüfte, *n.*
Semidea, *f.* Halbgöttin, *f.*
Semidefunto, a, *adj.* halbtodt.
Semideos, *m.* Halbgott, *m.*
Semidiametro, *m.* halbe Durchmesser, Halbmesser, *m.*
Semidiapazão, *m.* (*mus.*) eine Octave, weniger einen halben Ton, *f.*
Semidiatheserão, *m.* (*mus.*) verminderte Quarte, *f.* [tie, *f.*
Semidiatono, *m.* (*mus.*) kleine Ter-
Semidobrado, a, *adj.* (*bot.*) flor —a, halbgefüllte Blume, *f.*
Semidouto, a, *adj.* halbgelehrt.
Semiduples, *adj.* man sagt es von gewissen Festtagen, die nur halb gefeiert werden.
Semihomem, *m.* Halbmensch, *m.*
Semilha, *f.* englischen Kartoffeln, *f. pl.*
Semilunar, *adj.* halbmondförmig.
Semilunio, *m.* Halbmond, *m.*, erste Viertel (im Mondwechsel), *n.*
Semimedico, *m.* halbgelehrte Arzt, *m.*
Semimetal, *m.* Halbmetall, *n.*
Semimorto, a, *adj.* halbtodt.
Seminação, *f.* Ausspritzung des männlichen Samens, *f.*
Seminal, *adj.* zum thierischen Samen gehörig; (*fig.*) erzeugend; vasos seminaes, Samengefäße, *n. pl.*
Seminar, vid. Disseminar.
Seminario, *m.* Baumschule, Pflanzschule, *f.*; Seminarium, *n.*; (*fig.*) Pflanzschule, *f.*
Seminario, a, *adj.* vid. Seminal.
Seminarista, *m.* Seminarist, Zögling eines Seminars, *m.*
Seminima, *f.* (*mus.*) schwarze Note, Viertelnote, *f.*
Seminú, a, *adj.* halbnackt.
Semioctava, *f.* (*poet.*) Strophe von vier Versen, *f.*
Semipalavra, *f.* halbe Wort, Wort, das schlecht ausgesprochen ist, *n.*
Semipanno, *m.* Halbtuch, *n.*
Semiparente, *adj.* entfernt verwandt mit...
Semiperipheria, *f.* Halbkreis, *m.*
Semipleno, a, *adj.* halb voll; prova —a, (*jur.*) halbe Beweis, *m.*
Semipoeta, *m.* Dichterling, Reimschmied, *m.*
Semiputrido, a, *adj.* halb verfault, halb verwest.
Semireito, a, *adj.* angulo —, Winkel von 90°.
Semiroto, a, *adj.* halb gebrochen, halb zertrümmert.
Semitom, *m.* Baßstimme, *f.*
Semitono, *m.* (*mus.*) halbe Ton, *m.*
Semivibração, *f.* halbe Schwingung, *f.* [halbmännlich.
Semiviro, a, *adj.* halbmenschlich,
Semivivo, a, *adj.* halblebendig.
Semivogal, *adj.* halbvocal.
Semjustiça, *f.* (*ant.*) Ungerechtigkeit, *f.*
Semnó, *f.* (*bot.*) eine Art Binse, *f.*
Semnumero, *m.* Unzahl, *f.*
Semola, *f.* Körnernudeln, *f. pl.*, Nudelgries, *m.*
Semoto, a, *adj.* abgesondert, entfernt.
Semovento, a, *adj.* sich selbst bewegend, beweglich; bens —s, bewegliche Güter (Sclaven, Vieh), *n. pl.* [gleichlich.
Sempar, *adj.* ohne Gleichen, unver-
Sempiterno, a, *adj.* immerwährend, ewig.
Sempre, *adv.* immer, allezeit, ohne Unterlaß, unaufhörlich; stets, beständig; para —, auf ewig; para todo —, auf immer.
Semprenoiva, *f.* (*bot.*) Immergrün, *n.*; Weggras, *n.*, Wegetritt, Vogelknöterich, *m.*
Sempreverde, *f.* (*bot.*) Immergrün, *n.*; *adj.* immer grün.
Sempreviva, *f.* (*bot.*) — branca, kleine Hauswurz, *f.*, Hauspfeffer, *m.*
Semrazão, *f.* Unrecht, *n.*
Semsabor, *m.* Mißvergnügen, Mißfallen, *n.*, Unlust, *f.*, Verdruß, *m.*; Unannehmlichkeit, *f.*; *adj.* geschmacklos; unschmackhaft; (*fig.*) abgeschmackt, schal, albern.
Semsaboria, *f.* Unannehmlichkeit, *f.*; Mangel an Witz, *m.*; Geschmacklosigkeit, Abgeschmacktheit, Langweiligkeit, *f.*; com —, auf eine langweilige, verdrießliche Weise.
Semsaborão, ona, *s.* (*pop.*) die abgeschmackte, schale Person, *f.*
Semsal, *adj.* ungesalzen; (*fig.*) witzlos, abgeschmackt, schal.
Semvalor, *adj.* machtlos.
Sena, *m.* (*geo.*) Seine (Fluß), *f.*
Senado, *m.* Senat, Rath, hohe Rath, Staatsrath, *m.* [schluß, *m.*
Senado-consulto, *m.* Senatsbe-
Senador, *m.* Senator, Rathsherr, *m.*
Senal, *adj.* diamante —, rohe Edelstein unter ½ Gran Gewicht, *m.* [menheit, *f.*
Senão, *m.* Fehler, *m.*, Unvollkom-
Senão, *adv.* u. *conj.* wo nicht, sonst; blos, nur, allein; wenn nicht; quem — vós? wer sonst noch als ihr? não he branco — pardo, es ist nicht weiß, sondern vielmehr grau; não só ... senão, nicht nur, sondern auch; —se, ausgenommen, zum wenigsten, daß...; — quanto, mit dem einzigen Unterschiede; — que, gewißlich, zuverlässig.
Senario, a, *adj.* aus sechs zusammengesetzt; verso —, Vers von sechs Füßen, *m.* [Brettspiel), *f. pl.*
Senas, *f. pl.* die drei Sechsen (im
Senatorio, a, *adj.* rathsherrlich; vom Rathsherrengeschlechte.
Senatusconsulto, *m.* Raths-, Senatsbeschluß, *m.*
Sendal, *m.* feines durchsichtiges Gewebe, *n.*, Flor, *m.*; (*cir.*) Verband für Gehirnwunden, *m.*; Sendaes, *pl.* (*poet.*) Strumpfbänder, *n. pl.* [Kracke, *f.*
Sendeiro, *m.* Mähre, Schindmähre,
Sendos, as, *adj.* (*ant.*) ein, eine; jedes insbesondere; deo a cada um — cavallos, er gab jedem ein Pferd.
Seneca, *f.* fallar —, (*fig.*) auf eine spruchreiche Art, in Sinnsprüchen reden.
Seneca od. **Seneza**, *f.* (*bot.*) Klapperschlangenwurz, *f.*
Senectude, *f.* Alter, *n.*

Senescal, *m.* ein vormaliger Landrichter, auch Vorsitzender des peinlichen Gerichts, *m.*; Hausmarschall, *m.*

Senescalia, *f.* Richterkreis, *m.*; Landgericht, *n.*, Landvogtei, *f.*, Rittergericht, *n.*, Ritterkreis, *m.*

Senha, *f.* Zeichen, Anzeichen, Merkmal; *n.*, Losung, *f.*, Signal, *n.*; verabredete Zeichen zwischen zwei Personen, *n.*, Wink, *m.*; Losungswort, *n.*, Parole, *f.*; Gegenzeichen, Beizeichen, *n.*

Senho, *m.* Gesichtsverzerrung, Fratze, Mißgeberde, *f.*, Runzeln der Augenbrauen, *n.*

Senhoanneiro, a, *adj.* (*ant.*) von jedem Jahre, jährlich.

Senhor, *m.* Herr; Gebieter, gebietende Herr; Eigenthümer; allergnädigster Kaiser, König, *m.*; Sakrament des heiligen Abendmahls, *n.*; (*astrol.*) vorherrschende Stern, Planet, *m.*; grão —, Großherr, türkische Kaiser, *m.*; ficar — do campo, Sieger, Herr des Schlachtfeldes bleiben (auch *fig.*); — de si, Herr seiner selbst; fazer de —, den Herrn spielen.

Senhora, *f.* Herrin, Gebieterin, *f.*; Frau, Madame, *f.*, Fräulein, *n.* (Titel); Gemahlin, *f.*; nossa —, Jungfrau Maria, *f.*

Senhoraça, *f.* *augm.* von Senhora; große Dame, *f.*

Senhoraço, *m.* *augm.* von Senhor; große Herr, *m.*

Senhoreador, a, *adj.* gebietend, beherrschend.

Senhoreal, *adj.* herrschaftlich, lehnsherrlich.

Senhorear, *v. a.* beherrschen; als Herr herrschen; den Herrn spielen; *v. n.* gebieten; beherrschen, hervorragen, höher belegen sein; —se, *v. r.* sich einer Sache bemeistern, bemächtigen, sich zum Herrn machen (von).

Senhoria, *f.* vid. Senhorio; Herrlichkeit, Gnaden (Titel), *f.*; Herrschaft, *f.*; Signoria (zu Genua u. Venedig), *f.*; Hauswirthin, Hauseigenthümerin, *f.*

Senhoriagem, *f.* Abgabe, die in Anerkennung der Lehnsherrlichkeit entrichtet wird, und namentlich sagt man es von dem Schlageschatz, Münzgebühr, die der König erhält; Lehnspflicht, *f.*

Senhoril, *adj.* herrschaftlich; herrschend, gebietend; (*fig.*) ernst, würdevoll.

Senhorilmente, *adv.* auf eine würdevolle Weise; mit gebieterischer Miene, als Gebieter.

Senhorio, *m.* Herrschaft, *f.*; Gerichtsbezirk einer Herrschaft, *m.*; Lehnsherrschaft, Lehnsherrlichkeit, *f.*; die Ehrfurcht gebietende Miene, Würde, *f.*, das würdevolle Benehmen, *n.*; Hauswirth, Eigenthümer eines Hauses, *m.*; — do navio, Schiffsherr, Schiffseigenthümer, Rheder, *m.*; — maior, Oberlehnsherrlichkeit, *f.*

Senhorita, *f. dim.* von Senhora; kleine junge Dame, *f.*; Fräulein, *n.*

Senhorito, *m.* junge Herr; Junker; Besitzer einer kleinen Lehnsherrschaft, *m.*

Senhorizar, *v. a.* zum Herrn, zum Gebieter machen; mit Macht u. Ansehen bekleiden.

Senhos, vid. Sendos.

Senil, *adj.* alt, vorgerückt im Alter; dem Alter eigen, vom Alter herrührend; idade —, vorgerücktes Alter, hohes Alter, *n.*

Senilidade, *f.* Alter, *n.*

Senior, *adj.* (latein. Wort) älter, ältere.

Senne, *m.* (*bot.*) Sennesstrauch, *m.*, Sennesblätter, *n. pl.*

Seno, *m.* (*geom.*) Sinus, *m.*, halbe Sehne des doppelten Bogens, *f.*; Abschnitt eines Winkels, *m.*; (*cir.*) Eitersack einer Wunde, *m.*

Senos, vid. Sendos.

Sensação, *f.* Empfindung, *f.*, Eindruck, *m.* [nünftig, gescheidt.

Sensato, a, *adj.* verständig, ver-

Sensibilidade, *f.* Empfindbarkeit; Empfindlichkeit; Empfindsamkeit, *f.*

Sensiente, *adj.* empfindend.

Sensificar, *v. a.* die Empfindung wiedergeben, beleben (Glieder &c.). [Sinnkraut, *n.*

Sensitiva, *f.* (*bot.*) Sinnpflanze, *f.*,

Sensitivo, a, *adj.* sinnlich, sinnlicher Empfindungen fähig; empfindlich, kränkend; faculdade —a, Empfindungsvermögen, *n.*

Sensivel, *adj.* empfindlich; empfindbar, merklich, merkbar; fühlbar, lebhaft; empfindend, fühlend; gefühlvoll; empfindsam, erkenntlich.

Sensivelmente, *adv.* empfindlich, schmerzlich; herzlich; merklich, deutlich.

Senso, *m.* Sinn, Verstand, *m.*, — commum, gesunde Menschenverstand, *m.*

Sensorio, a, *adj.* orgãos —s, Empfindungsorgane, *n. pl.*

Sensorio od. **Sensorio-commum**, *m.* Sitz des Empfindungsvermögens, *m.*

Sensual, *adj.* die Sinne betreffend; sinnlich, den sinnlichen Lüsten ergeben.

Sensualidade, *f.* Sinnlichkeit, sinnliche Begierde, Wollust, *f.*

Sensualizar, *v. a.* zu sinnlich machen, die Sinnlichkeit erregen.

Sensualmente, *adv.* sinnlich, wollüstig.

Sentar etc., vid. Assentar etc.

Sentença, *f.* Lehrspruch, Sittenspruch, *m.*; Spruch, Ausspruch eines Richters, *m.*; Urtheil, *n.*, Bescheid, *m.*; (*fig.*) Ausspruch, *m.*; tantas cabeças, tantas —s, viele Köpfe, viele Sinne.

Sentenciado, a, *p. p.* von Sentenciar u. *adj.* verurtheilt, verdammt; — á morte, zum Tode verurtheilt.

Sentenciador, a, *adj.* ein Urtheil erlassend, verurtheilend.

Sentenciar, *v. a.* verurtheilen, durch einen richterlichen Spruch verurtheilen; ein Urtheil sprechen, aburtheilen; (*fig.*) entscheiden, den Ausschlag geben; seine Meinung sagen, urtheilen.

Sentenciosamente, *adv.* auf eine spruchreiche Art, in Sinnsprüchen. [spruchmäßig.

Sentencioso, a, *adj.* spruchreich,

Sentidamente, *adj.* empfindlich, schmerzlich.

Sentido, a, *p. p.* von Sentir u. *adj.* ein Gefühl ausdrückend od. enthaltend; empfindlich; gefühlvoll, zärtlich; rührend; traurig; verdorben, anfangend zu riechen (Eßwaaren); dar-se por —, seine Empfindlichkeit zeigen, merken lassen; carne —a, Fleisch, welches stark zu riechen beginnt, *n.*; mulher —a, (*fig.*) Frau, deren Aufführung zweideutig ist, *f.*

Sentido! *interj.* (*grr.*) Achtung! vor euch! (Commandowort).

Sentido, *m.* Sinn, *m.*; Verstand, *m.*; Meinung, *f.*; Bedeutung, *f.*, Sorgfalt, Aufmerksamkeit, Achtung, *f.*; — commum, gesunde

Menschenverstand, Mutterwitz, *m.*; tome —, gebt Achtung, nehmt euch in Acht; perder os —s, ficar sem —s, das Bewußtsein verlieren, bewußtlos werden.
Sentimental, *adj.* empfindsam.
Sentimento, *m.* Empfindung, *f.*; Gefühl, *n.*; Gesinnung, Meinung, *f.*; Empfindsamkeit, Rührung des Herzens, *f.*; Schmerz, *m.*, Betrübniß, *f.*, Kummer, *m.*; Verstand, *m.*, Anlage, *f.*, Talent, *n.*; Empfindlichkeit, *f.*, Unwille, *m.*, Ahndung, *f.*; die Spalte, der Riß in einer Mauer &c.; üble, verdorbene Geruch, *m.*
Sentina, *f.* (*mar.*) unterste Schiffsraum, Schiffsgrund, *m.*; (*fig.*) schmutzige, unfläthige Ort, *m.*, Mistgrube, Schundgrube, *f.*; a — de todos os vicios, der Sammelplatz aller Laster, *m.*
Sentinella, *f.* Schildwache, *f.*; (*fig.*) Späher, Ausspäher, Beobachter; Wächter, *m.*; estar de —, Schildwache stehen; render as —s, die Posten ablösen; — perdida, verlorene Posten, *m.*
Sentir, *v. a.* u. *n.* empfinden, fühlen; spüren, verspüren; merken, mit den Sinnen wahrnehmen, merken, bemerken, wahrnehmen, anfangen einzusehen, erkennen; hören; meinen, denken, urtheilen; empfinden, mit Schmerz, Leidwesen &c. fühlen; — dentro d'alma, de morte, in der Seele fühlen, äußerst betrübt sein; sinto muito, es thut mir sehr leid, ich bedaure recht sehr; —se, *v. r.* sich fühlen; etwas spüren od. empfinden; *v. imp.* verspürt werden; empfunden werden, sich äußern; sem se —, ohne es zu merken, ganz in der Stille, heimlich.
Senzala, *f.* (bras. Wort) Wohnung der Negersklaven; Strohhütte, *f.*
Separação, *f.* Trennung, Absonderung, Scheidung, *f.*
Separadamente, *adj.* besonders, einzeln, jeder, jede, jedes für sich allein.
Separar, *v. a.* trennen, scheiden, absondern; theilen, abtheilen; —se, *v. r.* sich trennen; sich absondern, sich ablösen; sich theilen; von einander scheiden.
Separatorio, *m.* (*chi.*) Scheidungsgefäß, Scheideglas &c., *n.*
Separavel, *adj.* trennbar.
Septemfluo, a, *adj.* (*poet.*) aus sieben Quellen, in sieben Armen sich ergießend.
Septemplice, *adj.* sieben doppelt, siebenfach. [*f.*
Septemvirato, *m.* Siebenherrschaft,
Septemviros, *m. pl.* Siebenherren, Siebenherrscher, *m. pl.*
Septenal od. **Septenial**, *adj.* siebenjährig.
Septenario, a, *adj.* numero —, die Zahl sieben; o —, die Zahl sieben; der Zeitraum von 7 Tagen; das Siebentjahr, *n.*
Septentrião, *m.* Mitternacht, *f.*, Norden, *m.*
Septentrional, *adj.* mitternächtlich, mitternächtig, nördlich.
Septico, a, *adj.* (*path.*) durchfressend, ätzend; faulig.
Septicolle, *adj.* sieben Hügel habend; a — cidade, Siebenhügelstadt (Rom), *f.*
Septicorde, *adj.* siebensaitig (Leier).
Septiforme, *adj.* siebenförmig, siebengestaltig.
Septimo, vid. Setimo.
Septisono, a, *adj.* siebentönig.
Septivoco, a, *adj.* siebenstimmig.
Septo, *m.* (*an.*) Scheidewand, *f.*
Septuagenario, a, *adj.* siebzigjährig. [gesimä, *m.*
Septuagesima, *f.* Sonntag Septua-
Septuagesimo, a, *adj.* (der, die, das) siebzigste.
Septuplo, a, *adj.* siebenfach.
Sepulcral, *adj.* zum Grabe od. Begräbniß gehörig; silencio —, Grabesstille, *f.*; voz —, dumpfe Stimme, Grabesstimme, *f.*
Sepulcro, *m.* Grab, *n.*, Grabstätte, *f.*, Begräbniß, Grabmal, *n.*; o santo —, das heilige Grab, *n.*
Sepultante, *m.* (*ins.*) Todtengräber, *m.*
Sepultar, *v. a.* beerdigen, begraben; (*fig.*) in Vergessenheit versenken.
Sepultura, *f.* Grab, *n.*, Begräbnißstätte, *f.*; Begräbniß, *n.*, Beerdigung, *f.*; levar á —, (*fig.*) in's Grab stürzen, den Tod verursachen.
Sepultureiro, *m.* Todtengräber, *m.*
Sequace, vid. Sequaz. [*m.*
Sequaz, *m.* Anhänger, Parteigänger,
Sequeiro, *m.* dürre, trockene Erdreich; unbewässerte Land, *n.*
Sequela, *f.* Folge, Wirkung, *f.*, Ergebniß, *n.*, Erfolg, *m.*; Folgen einer Partei, *n.*; Anhänglichkeit, *f.*; Anhang, *m.*, Gefolge, *n.*, Troß, *m.*
Sequencia, *f.* (*cath.*) ein geistlicher Kirchengesang, *m.*; (*j.*) Kartenfolge, Kartenordnung, *f.*
Sequer, *adv.* zum wenigsten, wenigstens; nem —, nicht einmal, selbst nicht einmal; nem — um só, nicht einmal ein Einziger.
Sequestração, *f.* Sequestration, Beschlagnahme, *f.*
Sequestrar, *v. a.* streitige Sachen &c. zur Verwaltung übergeben, sequestriren; Beschlag legen (auf); (*fig.*) des Gebrauches, der Ausübung, der Gewalt &c. berauben.
Sequestro, *m.* Beschlag, Sequester, *m.*; Verwahrung, Haft, *f.*; Sequestrator, Verwalter einer streitigen Sache, *m.*; fazer —, mit Beschlag belegen.
Sequidão, *f.* Trockenheit, *f.*; Dürre, *f.*; Trockene, *n.*; (*fig.*) Frostigkeit, Unempfindlichkeit; Unfreundlichkeit, *f.*; com —, trocken, unhöflich, grob.
Sequilhos, *m. pl.* Art Mandelkuchen, *m. pl.*, Brezeln, *f. pl.*, Kringeln, *m. pl.*
Sequim, *m.* Zechine (Münze), *f.*
Sequinhoso, a, *adj.* trocken, dürr.
Sequioso, a, *adj.* durstig; dürr, trocken; (*fig.*) begierig, dürstend, lechzend (nach Rache &c.).
Sequissimo, a, *adj. sup.* von Secco.
Sequito, *m.* Gefolge, *n.*, Anhang, Troß, *m.*; (*fig.*) Beifallsruf, allgemeine Beifall, *m.*, Volksgunst, *f.*, Ansehen, *n.*, Achtung, *f.*, Ruf, *m.*
Ser, *m.* Wesen; Dasein, *n.*; em —, wirklich, in Natura od. ganz unversehrt; homem de grande —, ein wichtiger Mann, *m.*
Ser, *v. n. irr.* sein, vorhanden sein; werden; gehören; gegenwärtig sein; herstammen, seinen Ursprung haben; gebürtig sein aus...; erfolgen, sich zutragen, sich ereignen; dienen, nützlich sein; tinha de —, das konnte nicht ausbleiben; sendo Deos servido, so Gott will.
Serafina, *f.* eine Art Ratin, *m.*, od. feines wollenes Gewebe zu Vorhängen &c., *n.*
Serão, *m.* Abendarbeit, *f.*; Abendgesellschaft, *f.*, Abendball, *m.*, Tanzgesellschaft, *f.*
Seraphica, *f.* Name einer Blume, *f.* [Engel.
Seraphicamente, *adv.* nach Art der

Seraphico, a, *adj.* seraphisch; engelhaft; ordem —a, Franziskanerorden, *m.*

Seraphim, *m.* Seraph, Engel, *m.*; (*fig.*) Engel, *m.*, Schönheit, *f.*, Bild, *n.*; (*id.*) ein von der Liebe Gottes Begeisterter, *m.*

Serapilheira, *f.* Packtuch, Sacktuch, *n.*, Packleinewand, *f.*

Serasquier, *m.* Seraskier (türkische General), *m.*

Serbuno, a, *adj.* dunkelbraun, kastanienbraun.

Serêa od. **Sereia**, *f.* (*myth.*) Meerweib, *n.*, Meerfrau, Sirene (auch *fig.*), *f.*

Serenamente, *adv.* mit Heiterkeit; friedlich, sanft, leise.

Serenar, *v. a.* hell, heiter machen, aufklären; etwas dem Abendthau aussetzen, um es frisch zu erhalten; beruhigen, stillen, besänftigen; — o semblante, die Miene, das Gesicht erheitern; *v. n.* heiter sein, heiter werden od. bleiben; —se, *v. r.* heiter oder ruhig, still werden; sich beruhigen; sich klären, abklären, läutern; eine heitere Miene annehmen.

Serenata, *f.* Nachtmusik, Abendmusik, *f.* Ständchen, *n.*, Serenade, *f.*

Serenidade, *f.* Heiterkeit, *f.*; (*fig.*) Ruhe, Zufriedenheit; — d'animo, Seelenruhe, *f.*

Serenissimo, a, *adj. sup.* von Sereno; durchlauchtig, durchlauchtigst (Titel).

Sereno, *m.* Abendthau, *m.*; ao —, *adv.* obdachlos, unter freiem Himmel.

Sereno, a, *adj.* heiter, hell, klar; (*fig.*) heiter, unbewölkt; (*poet.*) glücklich, ruhig, zufrieden; gota —a, (*path.*) schwarze Staar, *m.*

Sergenta, *f.* (*ant.*) Magd, *f.*, Dienstmädchen, *n.*, Dienerin, *f.*

Sergente, vid. Sargente.

Sergueiras, *f. pl.* grober wollener und leinener Zeug, *m.*

Serguilha, *f.* ein früher gebräuchlicher wollener Zeug, *m.*

Serlamente, *adv.* ernsthaft, im Ernst, ernstlich.

Sericaia, *f.* ein sehr beliebtes Gericht (Speise) in Indien, *n.*

Serico, a, *adj.* seiden.

Serie, *f.* (*math.*) Reihe, Folge; Reihenfolge, *f.*; Abtheilung, Klasse, *f.*

Seriedade, *f.* Ernsthaftigkeit, *f.*; Ernsthafte, *n.*; Ernst, *m.*; Wichtigkeit, *f.*; Aufrichtigkeit, Offenherzigkeit, *f.*

Seringa, *f.* Spritze, Klystierspritze, *f.*

Seringada, *f.* eine Spritze voll; Wasserstrahl &c. aus der Spritze, *m.*

Seringar, *v. a.* spritzen, einspritzen.

Seringatorio, *m.* Einspritzung (einer heilenden Flüssigkeit), *f.*

Serio, a, *adj.* ernsthaft, ernst; ernstlich; streng, hart; wichtig, bedeutend; wahrhaft, aufrichtig; fallar —, im Ernste, aufrichtig sprechen.

Sermão, *m.* Predigt, Kanzelrede, *f.*; (*fig.*) Ermahnung, Sittenpredigt, *f.*

Sermãozinho, *m. dim.* von Sermão.

Sermonario, *m.* Predigtbuch, *n.*, Predigtsammlung, Postille, *f.*

Sero, *m.* ein indisches Ruderfahrzeug, *n.*

Serodio, a, *adj.* spätreif, spätreifend.

Serosidade, *f.* (*path.*) wässerige Feuchtigkeit im Geblüte, *f.*

Seroso, a, *adj.* (*path.*) wässerig (vom Blute &c.).

Serotino, a, *adj.* abendlich, vom Abend, Abend...

Serpão, *m.* (*bot.*) Quendel, *m.*

Serpe, *f.* Schlange, *f.*; — do arquebuz, Hahn an dem Luntenschlosse einer alten Büchse, *m.*; —s de cristal, (*poet.*) der sich schlängelnde Fluß, *m.*; he mais velho que a —, er ist so alt wie Methusalem.

Serpear, *v. n.* sich schlängeln.

Serpejar, vid. Serpear.

Serpentão, *m.* (*mus.*) Serpenthorn, *n.*; Serpentist, *m.*

Serpentar, vid. Serpear.

Serpentaria, *f.* (*bot.*) Schlangenkraut, *n.*, Drachenwurz, *f.*

Serpentario, *m.* (*astr.*) Schlangenträger (ein Gestirn), *m.*; — d'Africa, (*orn.*) Sekretair, *m.*

Serpente, *m.* Schlange, *f.*; (*fam.*) alte Schachtel, *f.*, alte Drache, *m.*; — infernal, Höllendrache, Teufel, *m.*

Serpentear, vid. Serpear.

Serpenticida, *m.* Schlangentödter, *m.*

Serpenticola, *m.* Schlangenanbeter, *m.*

Serpentifero, a, *adj.* (*poet.*) Schlangen erzeugend.

Serpentigena, *adj. m.* u. *f.* von einer Schlange erzeugt.

Serpentigero, a, *adj.* Schlangen tragend.

Serpentina, *f.* Leuchter mit drei Armen, *m.*; Wachskerze in drei, die Form eines Dreiecks bildenden Armen, die am Osterabend angezündet wird, *f.*; das Tragbett mit Vorhängen (in Brasilien); Schlangenröhre an einer Branntweinsblase &c., *f.*; (*bot.*) Schlangengras, *n.*; (*id.*) Fackeldistel, *f.*; (*min.*) Serpentinstein, *m.*; (*art.*) Feldschlange, *f.*

Serpentino, a, *adj.* schlangenförmig, schlangenartig; lingua —a, Lästerzunge, *f.*; pedra —a, Serpentinstein, *m.*

Serpil, Serpillo od. **Serpol**, (*bot.*) vid. Serpão.

Serra, *f.* Säge, *f.*; Gebirge, *n.*, Gebirgskette, *f.*; (*fig.*) hochgehenden Meereswogen, *f. pl.*; (*icht.*) Sägefisch, *m.*; (*id.*) eine Art kleiner Makrelen in Brasilien, *f. pl.*; — de mão, Handsäge, *f.*; — d'agua, Schneidemühle, Sägemühle, *f.*; armação de —, Sägebeschlag, *m.*

Serração, *f.* Sägen, *n.*

Serradiço, a, *adj.* gesägt; sägbar; madeira —a, Schnittholz, *n.*

Serrador, *m.* Säger, *m.*

Serradura, *f.* Sägen, *n.*; Sägespäne, *m. pl.*

Serrafila, *f.* (*grr.*) Rottenschließer, *m.*; Hintermann, *m.*

Serralha, *f.* (*bot.*) Sau-, Gänsedistel, *f.*, Hasenkohl, *m.*

Serralhar, *v. a.* Schlosserarbeit machen; *v. n.* wie ein Schlosser bei der Arbeit lärmen.

Serralharia, *f.* Schlosserwerkstätte, *f.*; Schlosserarbeit, *f.*; Schlosserwaare, *f.*; Schlosserhandwerk, *n.*

Serralheiro, *m.* Schlosser, *m.*

Serralho, *m.* Serail, *n.*, türkische Palast, *m.*; sämmtliche Weiber in einem Serail, *n. pl.*, Harem, *m.*; (*fig.*) Hurenhaus, Bordell, *n.*

Serrana, *f.* Gebirgsbewohnerin, *f.*

Serrania, *f.* Gebirgskette, *f.*

Serranice, *f.* Gebirgsleben, *n.*, Wohnung im Gebirge, *f.*; die Sitten, Manieren der Gebirgsbewohner, *f. pl.*

Serrano, a, *s.* Bergbewohner, *m.*, Bergbewohnerin, *f.*; *adj.* auf oder an den Bergen wohnend.

Serrão, ã, *adj.* vid. Serrano.

Serraria, *f.* Sägegestell, *n.*, Sägebock, *m.*

Serratil, *adj.* corpo —, ein fester

Körper mit fünf Oberflächen, von denen drei parallelogrammartig sind, die beiden entgegenstehenden aber gleichförmige Dreiecke bilden, *m.*
Serratula, *f.* (*bot.*) Scharte, *f.*, Schartenkraut, *n.*, Ackerdistel, *f.*
Serrazina, *f.* (*fam.*) Ueberlästigkeit, Zudringlichkeit, *f.*; *m.* u. *f.* lästige Mensch, *m.*, Zudringliche, *m.* u. *f.*
Serrazinar, *v. n.* (*fam.*) belästigen, beschwerlich fallen; quälen, hudeln; (*fam.*) nörgeln.
Serreado, a, *adj.* (*bot.*) gezackt, sägenförmig.
Serreo, a, *adj.* gezackt, zackig, sägenförmig, wie eine Säge.
Serreta, *f. dim.* von Serra; Hügelkette, kleine Gebirgskette, *f.*; Hügel, *m.*
Serril, *adj.* wild, ungezähmt; holperig, rauh, bergig (Erdreich); (*fig.*) grob, roh, bäuerisch.
Serrilha, *f.* gezackte, seidene Besatz an Kleidern, *m.*; gezackte Kinnkette, Kinnkette mit Zacken (der Pferde), *f.*; gewundene Münzrand, *m.*
Serro, *m.* hoher Berg, *m.*; *it.* Hügel, *m.*
Serrote, *m.* (*cir.*) kleine Handsäge, Stichsäge, *f.*
Sersifim, *m.* (*bot.*) Bocksbart, *m.*
Sertã, vid. Sartã.
Sertanejo, a, *adj.* aus dem Innern des Landes kommend; im Innern des Landes, in den Wäldern des Innern lebend oder wachsend; wild.
Sertão, *m.* Innere eines unbebauten Landes, *n.*; Innere, Herz eines Landes, *n.*; Küstenwälder, *m. pl.*; o — da calma, Brennpunkt der Hitze, *m.*
Sertularia, *f.* (*poly.*) Karoline, Blasenkoralle, *f.*; —s, *pl.* Blasenkorallenarten, *f. pl.*
Serva, *f.* Dienerin, Leibeigene, Sclavin, *f.*
Servazinha, *m. dim.* von Serva.
Servancia, vid. Serventia.
Servente, *m.* Handlanger; Diener, *m.*; —, *f.* Dienerin, Magd, *f.*
Serventesio, a, *adj.* versos —s, die Spottverse, *m. pl.*; Spottgedicht der Troubadours, Minnesänger, Canzoneros, *n.*
Serventia, *f.* Dienlichkeit, Nützlichkeit, Brauchbarkeit, *f.*; Nutzen, *m.*; Versehung, Ausübung eines Amtes für einen Andern, *f.*; Durchgang, Eingang, *m.*; —s, *pl.* Frohndienste, Handdienste, *m. pl.*
Serventuario, *m.* Stellvertreter, Dienstverweser, *m.*; Ueberzählige, Substituirte, *m.*
Serviçal, *adj.* dienstfertig, zuvorkommend; für Lohn dienend; brauchbar; dienstfähig; *m.* Handlanger; Gehülfe; Tagelöhner; Diener, *m.*
Servicial, *m.* Lohndiener, einer, der für Lohn dient, *m.*
Serviço, *m.* Dienst; Gottesdienst; Kriegsdienst, *m.*; Dienstleistung; Bedienung, Aufwartung, *f.*; Nützlichkeit, *f.*, Nutzen, Vortheil, *m.*; freiwillige Geschenk an den König; Geschenk, *n.*; Tisch-, Tafelgeräth, Gedeck, Service, *n.*; Nachtgeschirr, *n.*; Nachttopf, Nachtstuhl, *m.*; (*j.*) Ausschlag (im Ballspiel), *m.*
Servidão, *f.* Dienstbarkeit, Sclaverei; Unterwürfigkeit, *f.*; Zwang, *m.*, Beschwerde, Last, *f.*; Militär- u. Civildienst, *m.*; (*jur.*) Dienstbarkeit, *f.*
Servido, a, *p. p.* von Servir u. *adj.* gedient, bedient sein; mesa —a, gedeckter Tisch, *m.*; sendo Deos —, od. se Deos fôr —, so Gott will; ser —, genehmigen, für gut befinden.
Servidor, *m.* Diener, Bediente, *m.*; Diener, *m.*; Nachtgeschirr, *n.*; — das damas, Jungfernknecht, *m.*
Servidora, *f.* Dienerin (als Höflichkeitsausdruck).
Servil, *adj.* knechtisch; knechtlich; (*fig.*) knechtisch, sklavisch, blind gehorsam, kriechend, niederträchtig, servil.
Servilha, *f.* eine Art Fußzeug von Maroquin, *n.*; Fahrzeug zum Sardellenfang, *n.*
Servilheiro, *m.* Sardellenfischer, *m.*
Servilheta, *f.* Magd, Dienerin, *f.*
Servilheteiro, *m.* der den Dienstmädchen den Hof macht, *m.*
Servilidade, *f.* Knechtische, Sklavische, *n.*, Kriecherei, *f.*; (*fig.*) engherzige Genauigkeit, *f.*
Servilismo, *m.* Sklaven- od. Knechtssinn, *m.*, Kriecherei, *f.*; Servilismus, *m.*
Servilmente, *adv.* knechtisch, sklavisch; mit engherziger Genauigkeit.
Serviola, *f.* (*mar.*) Krahnbalken, Ankerbalken, *m.*
Servir, *v. a.* u. *n.* dienen (einem, bei einem); dienen (als Soldat); Dienste erzeigen, sich dienstfertig benehmen; aufwarten, bedienen; auftragen (die Speisen); vorlegen (bei Tische); nützen; zu etwas dienen, nützen, helfen, nützlich sein; einer Dame den Hof machen; Jemanden in einem Amte ersetzen; günstig sein (vom Winde); (*j.*) bedienen, eine Karte von gleicher Farbe zugeben; ausschlagen (im Ballspiel); — de muito, sehr nützlich sein; — a artilharia, das Geschütz bedienen; pôr-se a servir, in Dienst treten; para — a V. M., Ihnen zu dienen; de que oder para que serve isso? wozu nützt dies? wozu wird dies gebraucht? isso de nada serve, das ist zu gar nichts nütze; assaz pede quem bem serve, (*prov.*) ein guter Arbeiter ist seines Lohnes werth; —se, *v. r.* sich selbst bedienen; genehmigen, für gut befinden, so gut sein; — (de alguma cousa), sich einer Sache bedienen; sirva-se V. M., seien Sie so gefällig.
Servo, *m.* Diener, Knecht; Sklave, Leibeigene, *m.*; (*fig.*) Sklave, *m.*; Diener (als Höflichkeitsausdr.), *m.*
Serzideira, *f.* Zeugstopferin, *f.*
Serzidura, *f.* Stopfen, Anstoßen, *n.*; Stopfnaht, *f.*
Serzir, *v. a.* anstoßen, zusammenstoßen, stopfen.
Sesamoide, *adj.* (*an.*) osso —, Gelenkbein, *n.*
Seseli, *m.* (*bot.*) Seselkraut, *n.*, Sesel, *m.*
Sesgo, a, *adj.* schräg, schief; schräg, schief geschnitten, gestellt, gedreht; *it.* heiter, ruhig, still.
Sesia, *f.* (*ins.*) Glasschwärmer (Insekt), *m.*
Sesma, *f.* sechste Theil, *m.*, ein Sechstel (besonders von der Elle), *n.*
Sesmar, *v. a.* unbebautes Land an Colonisten vertheilen, das Land in Sesmarias (vid. dies Wort) theilen.
Sesmaria, *f.* unbebautes Land, welches man an Colonisten austheilt, *n.*
Sesmeiro, *m.* der das Land in Sesmarias theilt und solche an die Colonisten vertheilt.
Sesmo, *m.* vid. Sesma; *it.* Landgebiet, welches in Sesmarias eingetheilt ist, *n.*
Sesquialtera, *adj.* (*math.*) anderthalbig.

Sesquipedal, *adj.* anderthalb Fuß lang.

Sessão, *f.* Sitzung, Session, *f.*

Sessenta, *adj.* sechzig.

Sessil, *adj.* (*bot.*) fest ansitzend, angestielt.

Sesso, *m.* Arsch, After, *m.*

Sesta, *f.* Mittagsstunde; Mittagsruhe, *f.*; dormir a —, Mittagsruhe halten.

Sestear, *v. n.* Mittagsruhe halten; *v. a.* — o gado, das Vieh während der Mittagshitze an einen schattigen Ort führen.

Sesteiro, *m.* (*prov.*) Gemäß von 3 oder 4 Alqueires, *n.*

Sestercio, *m.* (*arche.*) Sesterzie (römische Scheidemünze), *f.*

Sesto, *m.* (*ant.*) Zirkel, *m.*, Schnur, Elle, *f.*; Maß, *n.*

Sestro, *m.* Eigensinn, *m.*, Halsstarrigkeit, Laune, Grille, *f.*; schlechte Rath oder Einfluß, *m.*; Fehler, *m.*, üble Angewohnheit (an Pferden ꝛc.), *f.*

Sestro, a, *adj.* (*p.u.*) vid. Esquerdo, Sinistro.

Sestroso, a, u. **Sestruoso**, a, *adj.* eigensinnig, halsstarrig, störrisch, grillenhaft; cavallo —, tückisches Pferd, *n.*

Sesudo, vid. Sisudo.

Seta, od. **Setta**, *f.* Pfeil, *m.*; Uhrzeiger, *m.*; (*fig.*) was Eindruck auf den Geist, das Herz macht, Stachel, *m.*; Geschoß, *n.*; —s do amor, Liebespfeile, *m. pl.*; atirar a —, den Pfeil abschnellen.

Setada, *f.* Pfeilschuß, *m.*, Pfeilwunde, *f.*

Sete od. **Sette**, *adj.* sieben; *m.* Siebenter, *m.*, Sieben, *f.*; — em rama, (*bot.*) vid. Tormentilla; — de levar, (*j.*) zweite Paroli im Pharao, *n.*

Sete-casas, *f. pl.* Stadtzollhaus, Accisebureau in Lissabon, *n.*

Setecentos, as, *adj.* siebenhundert.

Seteestrello, *m.* (*pop.*) vid. Pleiadas.

Seteira, *f.* Schießscharte (für Pfeile, Bolzen), *f.*; (*fig.*) Fenster eines Gefängnisses ꝛc., *n.*

Seteiro, *m.* Bogenschütze, *m.*

Setelevar, *m.* (*j.*) vid. Sete.

Setembro, *m.* September, Herbstmonat, *m.*

Setemezinho, a, *adj.* criança —a, Kind, welches im siebenten Monate geboren ist, *n.*

Seteno, a, *adj.* (der, die, das) siebente; *m.* (*med.*) siebente Tag (einer Krankheit), *m.*

Setenta, *adj.* siebenzig.

Setia, *f.* asiatisches Transportschiff, *n.*, Rinne, hölzerne Röhre, welche das Wasser auf das Mühlrad führt, *f.*

Setial, *m.* ein mit Seide ꝛc. ausgeschlagener Kirchensessel, *m.*

Setifero, **Setigero**, vid. Sedeudo.

Setim, *m.* Atlaß, *m.*; eine Art brasilisches, sehr schönes Bau- und Tischlerholz, *n.*; — papel, eine Art von geringem Atlaß, *m.*

Setima, *f.* (*j.* u. *mus.*) Septima, *f.*

Setimo, *m.* Siebentel, *n.*; —, a, *adj.* (der, die, das) siebente; em — lugar, siebentens.

Setinado, **Setinoso**, v. Assetinado.

Setoura, *f.* Sichel, *f.*

Setro, vid. Sceptro.

Setrossos, *m. pl.* (*mar.*) die Lünsen, Achsnägel an den Geschützrädern, *f.* u. *m. pl.*

Setta etc., vid. Seta etc.

Seu, **sua**, *pron.* sein, seine; Ihr, Ihre; seinige, ihrige; de seu, von selbst, an sich; ter de —, als Eigenthum besitzen; sein Auskommen haben, bemittelt sein; os seus, die Seinigen, seine Verwandten.

Sevandija, *f.* schmutzige Insekt, Ungeziefer, *n.*; (*fig.*) häßliche, gemeine, verächtliche Mensch, *m.*

Sevandijar, *v. a.* (*fam.*) grob, unhöflich, unanständig behandeln; —se, *v. r.* sich unanständig betragen, sich gemein machen.

Sevandilha, vid. Sevandija.

Seve, *f.* vid. Sete u. Seiva; *m.* eine Art Würfelspiel, *n.*

Severamente, *adv.* streng, scharf, hart; sehr ernstlich.

Severidade, *f.* Strenge, Schärfe, Härte; Ernsthaftigkeit, *f.*

Severo, a, *adj.* streng, scharf, hart; ernsthaft, sehr ernstlich.

Sevicia, *f.* (*jur.*) Mißhandlung seines Eheweibes, *f.*; (*fig.*) Grausamkeit, Wildheit, Unmenschlichkeit, *f.*; dar —s, (*jur.*) die Ehescheidung wegen Mißhandlung aussprechen.

Seviciar, *v. a.* seine Ehefrau mißhandeln, mit Härte, Grausamkeit behandeln.

Sevilha, *f.* (*geo.*) Sevilla (Stadt), *n.*

Sevo, a, *adj.* unmenschlich, grausam; wild, grimmig.

Sexagenario, a, *adj.* sechszigjährig.

Sexagesima, *f.* Sonntag Sexagesimä, zweite Sonntag vor Fasten, *m.*

Sexagesimo, a, *adj.* (der, die, das) sechszigste.

Sexangulo, a, *adj.* (*geom.*) sechswinkelig, sechseckig.

Sexcentesimo, a, *adj.* (der, die, das) sechshundertste.

Sexennio, *m.* Zeitraum von sechs Jahren, *m.*

Sexo, *m.* Geschlecht, *n.*; o — formoso od. o bello —, das schöne Geschlecht, *n.*

Sexta, *f.* Zeitraum von drei Stunden (bei den Römern u. Juden), *m.*; (*cath.*) dritte von den horis canonicis; (*mus.*) Sexte, *f.*, dritte Ton der Tonleiter, *m.*; (*j.*) Sexte (im Piket), *f.*

Sextante, *m.* (*astr.*) Sextant, *m.*

Sextario, *m.* Sester (ein Gemäß der Römer), *m.*

Sextavado, a, *adj.* (*geom.*) sechseckig, sechsseitig.

Sexteiro, *m.* ein Sechstel des Moio (Gemäß), *n.*

Sextil, *adj.* (*astr.*) aspecto —, gesechste Schein, *m.*

Sextilha, **Sextina**, *f.* sechszeilige Strophe, *f.*

Sexto, *m.* Sechstel, *n.*; —, a, *adj.* (der, die, das) sechste.

Sextogenio, a, *adj.* filho —, sechste Sohn, *m.*

Sexual, *adj.* das Geschlecht betreffend.

Sezão, *f.* Fieberanfall, *m.*; sezões, *pl.* Wechselfieber, *n.*

Shilling, *m.* englische Schilling (Münze), *m.*

Si, *pron.* sich; homem sobre —, hochmüthige Mensch, *m.*; tornar sobre —, in sich gehen; de — mesmo, von selbst; estar em —, bei sich sein; de por —, besonders, einzeln, für sich allein.

Si, *m.* (*mus.*) das h, die siebente Note in der Tonleiter.

Siahgousch, *m.* vierfüßiges Thier von der Größe einer Katze, welches dem Löwen zum Führer dienen soll, *n.*

Siar, *v. a.* (*caç.*) die Flügel einziehen, um sich mit der erfaßten Beute schneller zur Erde zu lassen (vom Falken).

Siba, *f.* (*icht.*) Tintenfisch, Blackfisch, Kuttelfisch, *m.*

Sibala, *f.* eine Art wilder Palmen in Indien, *f.*

Sibar, *m.* eine Art asiatisches Fahrzeug, *n.*

Siberia, *f.* (*geo.*) Sibirien, *n.*

Sibilante, *adj.* zischend; pfeifend.

Sibilar, *v. n.* zischen; pfeifen.
Sibilo, *m.* Gezisch, Zischen, *n.*
Sibylla, *f.* (*arche.*) Sibylle, Seherin, Wahrsagerin, *f.*
Sibyllico, **a**, u. **Sibyllino**, **a**, *adj.* sibyllinisch; estylo —, dunkle, unverständliche Schreibart, *f.*
Sibyllista, *m.* sibyllinische Buch, *n.*
Sicariato, *m.* Meuchelmord, *m.*, Erdolchung, *f.*
Sicario, *m* Dolchträger, Meuchler, Meuchelmörder, Mörder, *m.*
Sicera, *f.* jedes berauschende Getränk, mit Ausnahme des Weines, *n.*
Sicilia, *f.* (*geo.*) Sicilien, *n.*
Siciliano, **a**, *adj.* sicilianisch; *s.* Sicilianer, *m.*, Sicilianerin, *f.*
Sicinis, *m.* Geberdentanz, Singtanz, *m.* [tänzer, *m.*
Sicinnista, *m.* Sing= od. Geberden=
Sicinno, **a**, *adj.* (*poet.*) den Geberden= od. Singtänzern eigen.
Siclo, *m.* (*jud.*) Seckel (Gewicht, Münze), *m.* [Holz, *n.*
Sicopira, *f.* eine Art brasilianisches
Sicrano, **a**, *s.* Jemand, ein Gewisser, eine Gewisse.
Sicrocio, **a**, *adj.* unguento —, eine gewisse Salbe, *f.*
Sidereo, **a**, *adj.* zu den Sternen gehörig; funkelnd, leuchtend; esplendor —, Sternenglanz, *m.*
Siderite, *f.* (*bot.*) Gliedkraut, *n.*
Sigalho, *m.* (*burl.*) ein Mund voll, Bissen, *m.* [Bootwanze, *f.*
Sigarra, *f.* (*ins.*) Ruderwanze,
Sigillar, *v. a.* versiegeln; das Siegel aufdrücken. [gelerde, *f.*
Sigillata, *adj. f.* terra —, Sie=
Sigillo, *m.* Geheimniß, das man bewahrt, *n.*; o — da confissão, das Geheimniß der Beichte.
Sigla, *m.* Abkürzung, *f.*, Abkürzungszeichen, *n.*
Signa, vid. Sina.
Signaculo, vid. Sello.
Signal, vid. Sinal.
Signalar etc., **Signatura** etc., vid. Assigna... etc. [ger, *m.*
Signifero, *m.* (*arche.*) Fahnenträ=
Significação, *f.* Bedeutung, *f.*, Sinn (eines Wortes), *m.*; Ausdruck, *m.*, Zeichen, *n.*; — de benevolencia, Zeichen des Wohlwollens, *n.* [*m.*
Significado, *m.* Bedeutung, *f.*, Sinn,
Significador, **a**, *adj.* bedeutend, bedeutungsvoll. [lich.
Significante, *adj.* bedeutend, deut=
Significar, *v. a.* bedeuten; andeuten, anzeigen, bekannt machen.
Significativo, **a**, *adj.* bedeutend, bedeutungsvoll.
Signo, *m.* (*astr.*) Zeichen, Sternbild (im Thierkreise), *n.*; (*astrol.*) Geschick, Vorzeichen, *n.*, Einfluß der Sterne auf das Schicksal eines Menschen, *m.*; —s, *pl.* Töne der Musik, welche durch die sieben ersten Buchstaben des Alphabets dargestellt werden, *m. pl.*
Signo-Samão, vid. Samão.
Sigralha, *f.* (*orn.*) Dohle, *f.*
Silenciar, *v. a.* beschwichtigen, zum Schweigen bringen, Stillschweigen auferlegen.
Silencio, *m.* Stillschweigen, Schweigen, *n.*; (*fig.*) Ruhe, *f.*, Geheime, *n.*, Stille, *f.*; pôr —, Schweigen auferlegen.
Silenciosamente, *adv.* stillschweigend, in der Stille.
Silencioso, **a**, *adj.* stillschweigend, still; schweigsam.
Sileno, *m.* (*myth.*) Silen, *m.*; (*z.*) Faulthier von Ceylon, *n.*
Siler, *m.* (*bot.*) Zwergweide, *f.*; — montano, vid. Ligustico.
Silesia, *f.* (*geo.*) Schlesien, *n.*
Silex, *m.* (*min.*) Flintenstein, *m.*
Silha, *f.* Gurt, Leibgurt, *m.*; *it.* (*p. u.*) Stuhl, Sessel, *m.*; Schnur (worauf etwas gefädelt ist); Reihefolge, Reihe, *f.*
Silhão, *m. augm.* von Silha; breite Gurt; große Damensattel, *m.*; (*fort.*) Wall der Verschanzungen, *m.*
Silhar, *m.* viereckig behauene Stein, der als Grundschicht für die übrigen dient, *m.*
Silhar, *v. a.* gürten, den Sattelgurt anlegen, anschirren, satteln.
Silharia, *f.* Gebäude, Bauwerk von Quadersteinen, *n.* [*f.*
Silica od. **Silicia**, *f.* reine Kieselerde,
Silicate, **Siliciate**, **Silicato** u. **Siliciato**, *m.* kieselsaure Salz, *n.*
Silicioso, **a**, *adj.* kieselartig; pedra —a, (*min.*) Flintenstein, *m.*
Silicula, *f.* (*bot.*) Schötchen, Samenschötchen, *n.* [förmig.
Siliculoso, **a**, *adj.* (*bot.*) schötchen=
Silingornio, **a**, *adj.* (*pop.*) leise sprechend, um zu hintergehen.
Siliqua, *f.* (*bot.*) Schote, Samenschote, *f.* [förmig.
Siliquoso, **a**, *adj.* (*bot.*) schoten=
Silva, *f.* (*bot.*) Brombeerstrauch, *m.*; — framboezeira, Himbeerstrauch, *m.*; — macha, vid. Rosa de cão; amoras de —, Brombeeren, Himbeeren, *f. pl.*; Wald, *m.*, Holz, *n.*; ein im poetischen Feuer schnell verfaßtes Gedicht, *n.*, Silve; Sammlung vermischter Gedichte, *f.*; Bußhemd von Eisendraht, *n.*
Silvado, *m.* Gebüsch, Brombeergesträuch, *n.*; Brombeerhecke, Dornenhecke, *f.*
Silvano, *m.* (*myth.*) Silvan, Waldgott; Waldaffe, *m.*; (*fig.*) bäuerische, ungeschliffene Mensch, *m.*
Silvão, vid. Rosa de cão.
Silvar, *v. a.* zischen; pfeifen (vom Winde).
Silvestre, *adj.* wild; wildwachsend; roh, ungesittet, ungeschliffen, grob, bäuerisch.
Silvia, vid. Pintarroxo.
Silvicola, *m.* u. *f.* Waldbewohner, *m.*, Waldbewohnerin, *f.*
Silvinha, *f. dim.* von Silva.
Silvo, *m.* Zischen (der Schlangen, Gänse 2c.); Pfeifen, Gesause des Windes, *n.*
Sim, *adv.* ja; dizer que —, ja sagen, bejahen, einwilligen; *m.* Ja, Jawort, *n.*; dar o —, das Jawort geben, einwilligen.
Simaruba, *f.* (*bot.*) Simaruba, *f.*
Simia, *f.* Affenweibchen, *n.*; (*fig.*) Affe, *m.*, Affengesicht, *n.*
Simil, vid. Simile.
Similar, *adj.* gleichartig.
Simile, *m.* Aehnliches, *n.*, Aehnlichkeit; Vergleichung, *f.*
Similitude, vid. Semelhança.
Similitudinario, **a**, *adj.* ähnelnd, etwas ähnlich, Aehnlichkeit habend.
Simillimo, **a**, *adj. sup.* sehr ähnlich.
Simio, *m.* männliche Affe, *m.*
Simonea, vid. Escamonea.
Simonia, *f.* Wucher mit geistlichen Aemtern, *m.*, Simonie, *f.*
Simoniacamente, *adv.* wucherlich, mit Pfründenwucher.
Simononiaco, **a**, *adj.* wucherlich; Simonie treibend; *m.* ein Pfarrei= oder Pfründenverkäufer, *m.*
Simonte, *adj. m.* tabaco —, Tabak von den ersten Blättern, *m.*
Simotracea, *adj. f.* pedra —, ein dem Gagath ähnlicher Stein, *m.*
Simplacheirão, **ona**, u. **Simplacho**, **a**, *adj.* (*burl.*) einfältig, dumm.
Simple, vid. Simples.
Simples, *adj.* einfach; (*fig.*) natürlich, ungekünstelt, schmucklos; gemein; einzig, bloß, allein, nichts als; schlicht, aufrichtig, arglos, ohne Falsch; albern, ein=

fältig; dumm; vestido —, einfaches (gemeines) Kleid, *n.*
Simples, *m.* einfache, ſchlichte Menſch, *m.*; *it.* Einfaltspinſel, Tropf, *m.*; simples, *pl.* od. simplices, *pl.* einfache Heilmittel, Kräuter, *n. pl.*, Wurzeln ꝛc., *f. pl.*; *it.* (*arch.*) Bogengerüſt, *n.*, Wölbſtütze, *f.*, Krummhölzer zum Bogengerüſte, *n. pl.*
Simplesmente, *adv.* einfach, bloß, nur; einfältig, ſchlicht, ſchlechthin, ſchlechtweg.
Simpleza, *f.* Einfalt, Aufrichtigkeit; Einfachheit, Schmuckloſigkeit, *f.*
Simplicidade, *f.* Einfachheit, Schlichtheit; Einfalt; Einfältigkeit, Pinſelei, Dummheit, *f.*
Simplicissimo, a, *adj. sup.* von Simples.
Simplicista, *m.* Schriftſteller, der über einfache Heilmittel, Kräuter ꝛc. ſchreibt, *m.*; medico —, *adj.* Arzt, der einfache Heilmittel, Kräuter ꝛc. verordnet, *m.*
Simplificação, *f.* Vereinfachung, *f.*
Simplificador, *m.* der vereinfacht.
Simplificar, *v. a.* vereinfachen.
Simplorio, a, *adj.* einfältig, dumm.
Simulação, *f.* Verſtellung, *f.*, Schein, *m.*
Simulacro, *m.* Götzenbild, Bild, *n.*; (*fig.*) Schatten, *m.*, Trugbild, *n.*
Simuladamente, *adv.* mit Verſtellung.
Simulado, a, *p. p.* von Simular u. *adj.* vorgegeben, erdichtet, verſtellt, nur zum Schein gemacht; contrato —, Scheinvertrag, *m.*
Simulador, a, *adj.* der, die ſich verſtellt, erheuchelnd.
Simular, *v. a.* vorgeben, vorſchützen, vorwenden; verhehlen, ſich verſtellen, ſich ſtellen als ob ...
Simulcadencia, *f.* derſelbe Ton, *m.*, dieſelbe Kadenz, *f.*
Simulcadente, *adj.* denſelben Ton, dieſelbe Kadenz habend.
Simuldesinente, *f.* vid. Simulcadencia. [Zeit.
Simultaneamente, *adv.* zu gleicher
Simultaneidade, *f.* Gleichzeitigkeit, *f.*, Zuſammentreffen, *n.*
Simultaneo, a, *adj.* gleichzeitig.
Sina, *f.* Geſchick, *n.*, Beſtimmung, *f.*, Loos, Schickſal, *n.*
Sinabafa, *f.* ein feiner Zeug, den man früher verfertigte und welcher nicht gefärbt wurde, *m.*
Sinal od. **Signal**, *m.* Zeichen; Kennzeichen, Merkmal; Maal, *n.*; Spur, *f.*; Wink, *m.*; Schminkpfläſterchen, Schönfleckchen, Schönpflaſter; Zeichen, *n.*, Loſung, *f.*, Signal, *n.*; Unterſchrift, *f.*; Namenszug, *m.*; Aufgeld, Handgeld, Angeld, *n.*, Pfandſchilling, Miethſchilling, *m.*; — em branco, ein weißes nur unterzeichnetes Vollmachtspapier, *n.*, Unterſchrift zur Vollmacht, *f.*; dar — em branco, (*fig.*) Alles gutheißen, was Jemand in unſerem Namen thut; dar — de si, ſich ſehen laſſen; etwas von ſich hören laſſen; por —, zum Zeichen, zum Zeugniß; sinaes de sinos, Glockengeläute, *n.* [Marcar.
Sinalar etc., vid. Assignalar u.
Sinapismo, *m.* Senfpflaſter, *n.*
Sinapizar, *v. a.* ein Senfpflaſter auflegen, einen Senfumſchlag umlegen. [gueiral etc.
Sinceiral u. **Sinceiro**, vid. Sal-
Sincelos, *m. pl.* (*prov.*) Eiszapfen, *m. pl.* [mit Aufrichtigkeit.
Sinceramente, *adv.* aufrichtig, wahr,
Sinceridade, *f.* Aufrichtigkeit, *f.*
Sincero, a, *adj.* aufrichtig, wahr, lauter, rein, unverfälſcht.
Sindo, (aſiat. Wort) v. Bandarim.
Sineira, *f.* Glöcknerin, *f.* [ner, *m.*
Sineiro, *m.* Glockengießer; Glöck-
Sineta, *f.* Glöckchen, *n.*, Klingel, *f.*
Sinete, *m.* kleine Petſchaft, Siegel, *n.*
Singel, *m.* u. **Singelada**, *f.* Joch Ochſen, Paar, *n.*; — de perdizes, ein Paar Rebhühner, *n.*
Singelamente, *adv.* aufrichtig, natürlich, ungekünſtelt, treuherzig, offenherzig; einfältig.
Singeleira, *f.* eine Art Fiſchernetz, *n.*
Singeleiro, *m.* Bauer, der nur ein Joch Ochſen hat od. damit pflügt, *m.*; der für Andere mit einem Paar Ochſen arbeitet oder fährt.
Singeleza, *f.* Einfachheit, Schlichtheit, Aufrichtigkeit, Treuherzigkeit, Offenherzigkeit, Natürlichkeit, *f.*, ungezwungene Weſen, *n.*, Unbefangenheit, Einfalt, *f.*
Singelo, a, *adj.* einfach; ſchlicht, unbefangen, ungekünſtelt, treuherzig; ás singelas, *adv.* allein, ohne Begleitung.
Singradura, *f.* (*mar.*) Schiffstagereiſe, *f.*
Singrante, *adj.* ſegelfertig; vender sal —, Salz am Bord des Schiffes frei von Abgaben verkaufen.
Singrar, *v. n.* (*mar.*) mit vollen Segeln fahren, ſtark ſegeln.
Singular, *adj.* ſonderbar, eigenthümlich; ſelten, trefflich, ausgezeichnet; ſonderbar, eigen, wunderlich; batalha —, Zweikampf, *m.*; numero — od. o —, (*gr.*) Einzahl, *f.*, Singular, *m.*
Singularidade, *f.* Eigenthümlichkeit; Sonderbarkeit, Seltenheit; Eigenheit, *f.*
Singularizar, *v. a.* auszeichnen, einzig in ſeiner Art machen; unterſcheiden; —se, *v. r.* ſich auszeichnen, ſich unterſcheiden; den Sonderling machen.
Singularmente, *adv.* ſonderlich, beſonders, vorzüglich, außerordentlich; ſonderbar, auf eine wunderliche Art; beſonders, einzeln, jeder, jede, jedes für ſich allein.
Singulto, vid. Soluço.
Sinistramente, *adv.* übel, ſchlimm, ungünſtig; boshaft, boshafter Weiſe; verkehrt.
Sinistrar, *v. n.* (*com.*) untergehen, verderben, ein Seeunglück erleiden (von verſicherten Waaren).
Sinistro, a, *adj.* unheilvoll, unſelig, Unheil verkündend, unglücklich; übel, böſe, widrig, ſchlimm, feindlich; arg, verderblich.
Sinistro, *m.* ein Unglück, ein Unheil, *n.*, Brandſchaden, Seeſchaden, *m.*
Sino, *m.* Glocke, *f.*; — do relogio, Hammerglocke in der Uhr, *f.*; — de vigia, Sturmglocke, Lärmglocke, *f.* [farbe, *f.*, Röthel, *m.*
Sinopera od. **Sinopla**, *f.* Sinopel-
Sinople, *m.* (*br.*) grüne Farbe, *f.*
Sinte, vid. Acinte. [leute, *f.*
Sintel, *m.* Zirkelſchnur der Zimmer-
Sinuosidade, *f.* Krümme, Krümmung, Schlangenwindung, *f.*
Sinuoso, a, *adj.* krumm, gekrümmt.
Sinxó, *m.* (aſiat. Wort) ein ſehr brennbares Holz, woraus Fackeln gemacht werden, *n.*
Sinzel, *m.* Meißel, Grabmeißel, Punzen; Bildhauermeißel, Steinhauermeißel, *m.* [*m.*
Sinzelador, *m.* Schnittler, Ziſelirer,
Sinzelar, *v. a.* mit dem Grabmeißel zierlich bearbeiten, ausmeißeln, ausſtechen, ziſeliren.
Sioba, *f.* großer, wohlſchmeckender Fiſch in Braſilien, *m.*
Siphão, *m.* Heber, Zieher, *m.*
Sipipira, *f.* ein ſehr hartes braſilianiſches Holz, *n.*
Sirage, *f.* Seſamöl, *n.*
Sire, *m.* Herr, Sire, allergnädigſter König (Titel), *m.*

Sirena, vid. Sereia.
Sirenico, a, *adj.* (*poet.*) von der Sirene, sirenisch; (*fig.*) entzückend, verführerisch.
Sirga, *f.* (*mar.*) Schlepptau; Bugsiren, Ziehen, Schleppen am Tau, *n.*; trazer alguem á —, Jemanden im Schlepptau haben.
Sirgado, *m.* ein großer, wohlschmeckender Fisch in Brasilien, *m.*
Sirgar, *v. a.* (*mar.*) in's Schlepptau nehmen, bugsiren.
Sirgir etc., vid. Serzir.
Sirgo, *m.* (*ant.*) rohe Seide, *f.*, roher Seidenzeug, *m.*
Sirgueiro, *m.* Posamentirer, Bordenwirker, *m.*
Siri, *m.* ein gewisses Schalthier in Brasilien, *n.*
Siricaia, *f.* leite de —, Art Milchsuppe mit Eiern, Mehl und Zucker, *f.*
Sirio, *m.* (*astr.*) Hundsstern, Sirius, *m.*; Schutzheiligenfest, *n.*; Pilgerschaft, Wallfahrt, *f.*; (bras. Wort) ein Sack von Schilf oder Stroh zum Transport des Maniokamehls, *m.*
Sirioura, *f.* (*bot.*) eine dem Dill ähnliche Pflanze, *f.*
Siroco, *m.* Sirokko, Südostwind, *m.*
Sirolico-tico, *m.* eine Art Kinderspiel, *n.*
Sirzino, *m.* ein graugelber Vogel von der Größe eines Kanarienvogels, *m.*
Sisa od. **Siza**, *f.* Accise, Verbrauchssteuer, *f.*
Sisalha, *f.* Abschnitzel, *n. pl.*, Späne, *m. pl.*; Abschnitzel von den Münzen, *n. pl.*
Sisão, *m.* (*orn.*) eine Art Haselhuhn, *n.*
Sisar od. **Sizar**, *v. a.* die Accise, Verbrauchssteuer erheben; Kleinigkeiten stehlen; Schwenzelpfennige machen.
Sisaro od. **Sisarão**, *m.* (*bot.*) eine Art Zuckerwurzel, *f.*
Siseiro, *m.* Acciseeinnehmer, *m.*
Siso, *m.* Verstand, gesunde Sinn, *m.*, Urtheilskraft, Klugheit, *f.*; fazer máo —, eine Unklugheit begehen; de —, in der That, ernstlich, mit Kraft; dente do —, Weisheitszahn, *m.*; vender — a Catão, (*prov.*) das Ei will klüger sein, als die Henne.
Sisorio, *m.* de —, (*burl.*) gescheidt, verständig, vernünftig.
Sistro, *m.* (*arche.*) ägyptische Klapper, *f.*; Schellenstab, *m.*
Sisudamente, *adv.* verständig, vernünftig, mit Nachdenken, gescheidt.
Sisudeza, *f.* Ernsthaftigkeit, Bedächtigkeit; Umsicht, Klugheit, *f.*
Sisudo, a, *adj.* klug, verständig, gescheidt; gesetzt, ernsthaft, bedächtig; os —s, die Verständigen, die Klugen, *m. pl.*
Sitiador, a, *adj.* belagernd, Belagerungs...; exercito —, Belagerungsheer, *n.*; *m.* Belagerer, *m.*
Sitial, *m.* Betstuhl, Betschemel mit Kniekissen der Fürsten ꝛc.; Sitz, Sessel für Könige ꝛc. bei öffentlichen Feierlichkeiten, *m.*; sammetnen ꝛc. Behänge in einer Kapelle, *m. pl.*
Sitiar, *v. a.* belagern.
Sitibundo, a, *adj.* dürstig, dürstend.
Sitim, vid. Setim (Holz).
Sitio, *m.* Ort, Platz, *m.*, Lage, Stelle (welche ein Körper einnimmt), *f.*; Bauplatz, *m.*, Grundstück; kleine Landgut, *n.*, kleine Bauerhof, *m.*; Belagerung einer Stadt ꝛc., *f.*; — de recreio, Lusthaus, *n.*, Lustort, *m.*
Sito, a, *adj.* belegen, liegend, gelegen.
Sitta, *f.* (*orn.*) Grauspecht, Blauspecht, *m.*
Situação, *f.* Lage; Stellung, *f.*; (*fig.*) Lage, *f.*, Zustand, *m.*
Situado, a, *p. p.* von Situar u. *adj.* gestellt, gelegen.
Situar, *v. a.* stellen, setzen, legen, einer Sache eine gewisse Lage geben.
Só, *adj.* allein; einzeln, einig, einzig; bloß; verlassen, hülflos; einsam, öde, verödet; bem venhas, mal, se vens —, (*prov.*) selten kommt ein Unglück allein; *adv.* nur, bloß, weiter nichts als; nicht mehr (länger), nicht öfter als; wenigstens, erst; não — por isso, nicht nur deshalb.
Sô (*burl.*) für Senhor, Herr.
Soã od. **Soãa**, *f.* Rückenstück von einem Schweine, *n.*
Soabrir, *v. a.* ein wenig öffnen.
Soada, *f.* Arie, Melodie, Sangweise eines Liedes, *f.*; (*fig.*) Gerücht, *n.*; Lärm, *m.*, Geräusch, *n.*
Soado, a, *p. p.* von Soar u. *adj.* (*fig.*) berühmt, berüchtigt; Aufsehen erregend.
Soagem, (*bot.*) vid. Viperina.
Soalha, *f.* Schelle an der Handtrommel, *f.*; pôr —s a alguma cousa, (*fig.*) etwas an die große Glocke hängen; —s, *pl.* (*mar.*) Kreuze des Jakobstabes, *n. pl.*
Soalhar, vid. Assoalhar.
Soalheiro, *m.* sonnige Platz, Ort, wo die Sonne auch im Winter hinscheint, *m.*; —, a, *adj.* der Sonne ausgesetzt.
Soalho, *m.* Fußboden, getäfelte Fußboden, *m.*
Soante, *adj.* tönend, schallend.
Soão, *m.* heiße Ostwind, *m.*
Soar, *v. n.* tönen, ertönen, schallen, klingen, läuten; lautbar, ruchbar werden, sich verbreiten (Gerücht); *v. a.* blasen, ein Instrument spielen; feiern, besingen; ankündigen, verkündigen; tudo soava alvoroço, Alles verkündigte Freude; —se, *v. r.* sich verbreiten, ruchbar, bekannt werden.
Soassar, *v. a.* langsam und nur ein wenig oder halb gar braten.
Sob, *prep.* unter; bei; — pena, bei Strafe; — côr, — pretexto, unter dem Vorgeben, Vorwande.
Sobaco, *m.* Achselhöhle, *f.*
Sobcolor od. **Sobcôr**, *adv.* unter dem Vorwande.
Sobegidão, *f.* Uebermaß, *n.*, Ueberfluß, *m.*; (*fig.*) Ausschweifung, Dreistigkeit, Unverschämtheit, Rücksichtslosigkeit in Reden ꝛc., *f.*
Sobeira, *f.* zweite Reihe Ziegel am Rande des Daches, *f.*
Sobejamente, *adv.* übermäßig, unmäßig, übertrieben, zuviel.
Sobejar, *v. a.* übrig sein, übrig bleiben; überflüssig sein, im Ueberflusse da sein.
Sobejo, a, *adj.* zu viel, überflüssig; übermäßig, außerordentlich, übertrieben; (*fig.*) kühn, verwegen; —a confiança, übertriebenes Vertrauen, *n.*
Sobejo, *m.* Ueberschuß, *m.*, Ueberbleibsel, *n.*, Rest, *m.*; —s da meza, Ueberbleibsel vom Tische, *n. pl.*
Soberanamente, *adv.* unumschränkt, als Souverain; höchst, im höchsten Grade.
Soberania, *f.* unumschränkte Staatsgewalt, Oberherrschaft, *f.*; (*fig.*) Vortrefflichkeit, Vollkommenheit, Ueberlegenheit, *f.*; Hochmuth, Stolz, *m.*, Hoffahrt, *f.*
Soberanizar, *v. a.* oberherrlich, unumschränkt, souverain machen; als Selbstherrscher regieren; (*fig.*) erheben, rühmen, preisen; —se,

v. r. sich als Oberherr betragen; sich die Oberherrschaft anmaßen; gerühmt, gepriesen werden.

Soberano, a, *adj.* höchst, vortrefflich, einzig in seiner Art; untrüglich, unfehlbar; oberherrlich, unumschränkt; gebieterisch, stolz, hoffährtig; *s.* unumschränkte Beherrscher, Oberherr, Herr, Fürst, Regent, *m.*, Beherrscherin, Fürstin, *f.*; *m.* Sovereign (Münze), *m.*

Soberba, *f.* Stolz, *m.*, Einbildung, *f.*; Eigendünkel, Dünkel; Prunk, *m.*, übertriebene Pracht, *f.*

Soberbaço, a, *adj. augm.* von Soberbo; vid. Soberbão.

Soberbamente, *adv.* stolz, hochmüthig, hoffährtig.

Soberbão, ona, *adj. augm.* von Soberbo, sehr stolz, sehr hoffährtig.

Soberbete, *adj. dim.* von Soberbo; etwas stolz, ein wenig hoffährtig.

Soberbinho, a, *adj. dim.* von Soberbo.

Soberbo, a, *adj.* stolz, hochmüthig, hoffährtig; dünkelhaft; (*fig.*) prächtig, kostbar.

Soblevantar, *v. a.* über etwas erheben.

Soblinhar, *v. a.* unterstreichen.

Soborralhadouro, v. Varredouro.

Soborralhar, *v. a.* unter heiße Asche legen.

Soborralho, *m.* heiße Asche, *f.*; bolo de —, Kuchen, welcher unter heißer Asche gebacken ist, *m.*

Sobpé, *m.* Fuß, untere Theil (eines Berges zc.), *m.*

Sobpena, *adv.* bei Strafe.

Sobpoder, *adv.* unter der Macht, Gewalt.

Sobra, *f.* Uebermaß, *n.*, Ueberfluß, Ueberschuß, *m.*; de —, mehr als überflüssig, sehr reichlich; —s, *pl.* Ueberbleibsel (von der Tafel zc.), *n. pl.*

Sobraçar, *v. a.* unter den Arm nehmen (Hut zc.); — alguem, Jemanden unter den Arm fassen, ihn stützen (auch *fig.*).

Sobradar, *v. a.* — um edificio, einem Gebäude ein oder mehrere Stockwerke aufsetzen.

Sobrado, *m.* Fußboden, getäfelte Fußboden, *m.*; Stockwerk, Geschoß, *n.*; medico de —, vornehme Arzt, der nur die Reichen zc. besucht, *m.*; meretrizes de —, Freudenmädchen, die auf dem großen Fuße leben, *n. pl.*

Sobrado, a, *p. p.* von Sobrar u. *adj.* mehr als überflüssig, überflüssig; reich, vermögend, im Ueberflusse lebend.

Sobral, *m.* Gehölz von Korkbäumen, *n.*

Sobranceiro, a, *adj.* höher, erhaben, hervorragend, überragend; (*fig.*) hoffährtig, hochmüthig; geringschätzend, verachtend.

Sobrancelha, *f.* Augenbraue, Augenbraune, *f.*

Sobranceria, *f.* Beschimpfung, Beleidigung, *f.*, Trotzbieten, Hohnsprechen, *n.*, beleidigende Prahlerei; hochmüthige Miene, Hoffahrt, *f.*

Sobrar, *v. n.* überragen, übersteigen, überschreiten; mehr haben als man braucht; zuviel, übrig, überzählig sein; nem sobrou, nem faltou, (*fam.*) es war gerade recht, weder zu viel, noch zu wenig.

Sobre, *prep.* auf, über, drüber; gegen; nach; an; außer; tomar — si, auf sich, über sich nehmen; estar, andar — si, frei, unabhängig sein; allein sein; sich hüten, sich in Acht nehmen; — longa consideração, nach langer Erwägung; estar — uma praça, einen Ort belagern; estar — alguem, Jemandem überlegen sein; — a noite, gegen Abend, gegen Nacht; — isto, außerdem, überdem; — feia he indiscreta, sie ist nicht nur häßlich, sondern auch unbescheiden; — que, deshalb, aus jener Ursache; ir — alguem, Jemandem ganz in der Nähe folgen, ihn verfolgen.

Sobreaguado, a, *adj.* überschwemmt.

Sobrealcunha, *f.* zweite Spott-, Ekelname, *m.*

Sobreappellido, *m.* zweite Beiname, *m.*

Sobrearco, *m.* Sturz, *m.*, Oberschwelle, *f.*

Sobreaviso, *m.* vorgängige Bericht, *m.*; estar de —, unterrichtet sein.

Sobrebaileo, *m.* Verbindungs-, Laufbrücke über einer anderen (bei Seegefechten), *f.*

Sobrebainha, *f.* äußere Bekleidung der Scheide, des Futterals, *f.*

Sobrebico, *m.* obere Hälfte des Schnabels, *f.*, Oberschnabel, *m.*

Sobrecabado, a, *adj.* auf der Höhe des Vorgebirges sich befindend.

Sobrecana, *f.* (*alv.*) Ueberbein am Pferdefuße, *n.*

Sobrecarga, *f.* Ueberlast, Ueberfracht, *f.*; (*fig.*) Ueberladung, Vermehrung der Last, *f.*; Gurt, womit die Ladung auf dem Thiere befestigt wird, *m.*; —, *m.* (*com.*) Faktor in einer indischen Handlung; Superkargo (Waarenaufseher auf einem Kauffahrteischiffe), *m.*

Sobrecarregar, *v. a.* überladen, zu sehr beschweren.

Sobrecarta, *f.* zweite Brief, Bestätigungsbrief des erstern, *m.*

Sobrecasaca, *f.* lange, weite Ueberrock, *m.*

Sobrecelestial, *adj.* mehr als himmlisch.

Sobrecenho, *m.* Runzeln der Augenbrauen, *n.*

Sobreceo, *m.* Himmel eines Bettes, Thronhimmel, Baldachin, *m.*

Sobrecevadeira, *f.* (*mar.*) Oberblinde, Schiebeblinde (kleine Segel über dem Bugsprietsegel), *f.*

Sobrechegar, *v. n.* dazu kommen; unvermuthet ankommen.

Sobrecheio, a, *adj.* überfüllt, übervoll.

Sobrecopa, *f.* Deckel eines Bechers zc., *m.*

Sobrecú, *m.* Steißbein der Vögel, *n.*

Sobrecurva, *f.* (*alv.*) Fußgalle, Steingalle der Pferde, *f.*

Sobredental, *adj.* über den Zähnen sich befindend.

Sobredente, *m.* Ueberzahn, *m.*

Sobredito, a, *adj.* oben gesagt, obbefagt, obbemeldet.

Sobredourar, *v. a.* übergolden, doppelt vergolden.

Sobreeminente, *adj.* über Alles erhaben.

Sobreerguer, *v. a.* höher erheben, über etwas erheben.

Sobreescrever, vid. Subscrever.

Sobreesperar, *v. a.* lange Zeit hoffen, erwarten, lange harren.

Sobreestancia, *f.* Ueberwachung, Aufsicht, Wachsamkeit, *f.*

Sobreestante, *adj.* überwachend, beaufsichtigend.

Sobreestar, *v. a.* ausstellen, aufschieben, einstellen; *v. n.* aufhören, innehalten, nicht fortfahren.

Sobreexceder, *v. a.* weit übertreffen; *v. n.* weit überlegen sein.

Sobreexcellencia, *f.* Unübertrefflichkeit, *f.*

Sobreexcellente, *adj.* im höchsten Grade vortrefflich, unübertrefflich.

Sobreface, *f.* Oberfläche, *f.*

Sobregata, *f.* (*mar.*) Gretchen vom Deiche (ein Segel), *n.*

Sobregávea, *f.* Obermarssegel, *n.*

Sobrehumano, a, *adj.* übermenschlich.

Sobreintendente, vid. Superintendente.
Sobreiro, vid. Sovereiro.
Sobrejoanete, *m.* (*mar.*) Oberbramstange, *f.*
Sobrelanço, *m.* Uebergebot, Ueberbieten, *n.*
Sobrelevar, *v. a.* überragen; übersteigen; übertreffen; übertönen; überfliegen, überhinaus fliegen; (*fig.*) ertragen, dulden.
Sobreliminar, *m.* (*fort.*) Querbalken über einer Zugbrücke, *m.*
Sobrelogem od. **Sobreloja**, *f.* Halbgeschoß, Zwischenstockwerk, *n.*
Sobremaneira, *adv.* über die Maßen, außerordentlich.
Sobremão, *m.* (*alv.*) eine Knochengeschwulst der Lastthiere am Obertheile des Halses, *f.*
Sobremão, de —, *adv.* mit Muße, mit aller Kunstfertigkeit, mit Vollendung; obra de —, vollendete, vollkommene Werk, *n.*; cautellas de —, außerordentliche Vorsichtsmaßregeln, *f. pl.*
Sobremaravilhar-se, *v. r.* sich außerordentlich, über die Maßen wundern.
Sobremesa, *f.* Nachtisch, *m.*, Nachessen, *n.*
Sobremistico, a, *adj.* vorzüglich mystisch, geheim.
Sobremodo, vid. Sobremaneira.
Sobremunhoneira, *f.* (*art.*) Schildzapfendeckel, *m.*
Sobrenatural, *adj.* übernatürlich, überirdisch.
Sobrenaturalidade, *f.* Uebernatürlichkeit, *f.*
Sobrenaturalmente, *adv.* übernatürlich.
Sobrenervo, *m.* (*alv.*) Nervengeschwulst, *f.*
Sobrenome, *m.* Beiname, Zuname, *m.*
Sobrenomear, *v. a.* einen Beinamen oder Zunamen geben.
Sobrenumeravel, *adj.* unzählbar.
Sobreolhar, *v. a.* über die Schultern, mit Geringschätzung ansehen.
Sobreolho, vid. Sobrancelha.
Sobreosso, *m.* (*vet.*) Ueberbein am Pferdefuße, *n.*; (*fig.*) lästige Sache, *f.*, Hinderniß, *n.*
Sobreparto, *m.* Zeit unmittelbar nach der Entbindung, *f.*, Wochenbett, *n.*; morreo de —, sie starb im Wochenbette oder in Folge der Entbindung.
Sobrepelliz, *f.* Chorhemd, *n.*
Sobrepensado, *adv.* mit Vorbedacht.
Sobrepensar, *v. a.* u. *n.* häufig an etwas denken, es hin und her überlegen.
Sobrepeso, *m.* Ueberlast, Ueberfracht, *f.*, Uebergewicht, *n.*
Sobrepôr, *v. a.* drüberſetzen, auf etwas setzen, stellen, legen &c.; übereinander legen, falten.
Sobreposse, *adv.* übermäßig, übertrieben.
Sobrepostos, *m. pl.* Besatz von Stickereien, Schnüren, Bändern, Borden &c., *m.*
Sobrepratear, *v. a.* übersilbern.
Sobrepujamento, *m.* Uebertreibung, *f.*; Uebermaß, *n.*
Sobrepujança, *f.* Uebermaß, *n.*; — de força, übertriebene, ungewöhnliche Kraft, *f.*
Sobrepujar, *v. a.* u. *n.* übertreffen, übersteigen; hervor=, hinausragen, überragen.
Sobrequilha, *f.* (*mar.*) Kielschwinne, *f.*, Kielschwein (ein Block), *n.*
Sobrerodella, *f.* (*alv.*) Kniegeschwulst der Pferde, *f.*
Sobrerogação, *f.* Uebergebühr, *f.*
Sobreronda, *f.* (*grr.*) Gegenrunde, zweite Runde, die erste zu visitiren, *f.*; (*fig.*) der die Aufseher überwacht.
Sobrerondar, *v. a.* die Gegenrunde machen.
Sobresair, *v. n.* überragen, größer sein; (*fig.*) übertreffen, ausstechen.
Sobresalente, *adj.* mehr als nöthig, überflüssig; überzählig; de —, *adv.* bei Seite, vorräthig.
Sobresaltar, *v. a.* überfallen, überrumpeln; erschrecken, beunruhigen, verwirren; überraschen; überspringen, unterbrechen, auslassen.
Sobresaltear, *v. a.* überfallen, überrumpeln; —se, *v. r.* überrascht sein, sich erschrecken.
Sobresalto, *m.* Ueberfall, *m.*, Ueberrumpelung; Ueberraschung, *f.*; der plötzliche Schrecken, *m.*, Zusammenfahren, *n.*; de —, plötzlich, unvermuthet.
Sobresarar, *v. a.* oberflächlich, nicht gründlich heilen.
Sobrescrever, vid. Subscrever.
Sobrescrito, *m.* Briefumschlag, *m.*, Couvert, *n.*; Ueberschrift, Aufschrift, Adresse eines Briefes, *f.*; fazer, pôr o — a uma carta, einen Brief adressiren.
Sobresemear, *v. a.* auf's neue besäen, übersäen.
Sobreser, vid. Sobreestar.
Sobresilha, *f.* Gurtriemen, Uebergurt am Pferdegeschirre, *m.*
Sobresinal, *m.* Abzeichen auf der Kleidung (z. B. das Kreuz der Kreuzritter &c.), *n.*
Sobresoleira, *f.* ein Stück am Fußtritte der Kutsche, *n.*
Sobrestante, *m.* Bauaufseher, Werkmeister; Aufseher über die Arbeiter, *m.*
Sobrestar, *v. n.* einstellen, aufhören, aussetzen, verschieben, anstehen lassen.
Sobresubstancial, *adj.* mehr als nahrhaft.
Sobretal, *adv.* (*ant.*) endlich, zuletzt.
Sobreterrestre, *adj.* überirdisch.
Sobretoalha, *f.* Serviette, die man über das Tischtuch legt, *f.*; Schleier, den man über dem anderen anlegt, *m.*
Sobretudo, *adv.* vor allen Dingen, hauptsächlich, vorzüglich.
Sobretudo, *m.* Ueberrock, Ueberzieher, *m.*, Ueberkleid, *n.*
Sobrevença, *f.* (*p. u.*) unvermuthete Ankunft, Ueberrumpelung, *f.*
Sobrevento, *m.* (*fig.*) Ueberraschung, Ueberrumpelung, *f.*, plötzliche Schreck, *m.*
Sobreveste, *f.* Oberkamisol, Oberwamms, Oberkleid, *n.*
Sobrevestir, *v. a.* ein Kleid über ein anderes anziehen; (*fig.*) vid. Revestir.
Sobrevir, *v. n.* dazu kommen, unvermuthet kommen; dazu schlagen, zustoßen; dazwischen kommen; überkommen, begegnen.
Sobrevirtude, *f.* eine Art kleiner Schleier einiger Nonnen, *m.*
Sobrevista, *f.* Visir am Helme, *n.*
Sobrevivencia, *f.* Ueberlebung, *f.*
Sobrevivente, *m.* u. *f.* Ueberlebende, Längstlebende, *m.* u. *f.*
Sobreviver, *v. n.* (a) einen oder etwas überleben.
Sobriamente, *adv.* mäßig, nüchtern; (*fig.*) bescheiden.
Sobriedade, *f.* Mäßigkeit, Nüchternheit, *f.*; (*fig.*) Mäßigung, *f.*
Sobrinha, *f.* Nichte, *f.*; segunda —, Tochter des Neffen oder der Nichte, *f.*
Sobrinho, *m.* Neffe, *m.*
Sobrio, a, *adj.* mäßig, nüchtern; (*fig.*) bescheiden.
Sobro, *m.* vid. Sovereiro.
Sobrosado, a, *adj.* rosenfarbig.
Soca, *f.* (brasil. Wort) Zuckerrohr, das wieder treibt, nachdem es abgeschnitten ist, *n.*; não ter nem —, (*fam.*) keinen rothen Heller haben.
Socairo, *m.* (*mar.*) man giebt die=

sen Namen demjenigen Theile des Taues einer Hisse oder Zugwinde, den man im Augenblicke des Aufziehens eines Ballens ɔc. durch das gedrechselte Holz (zum Zuwerfen eines Taues) bringt und der von einem Matrosen gehalten wird; *it.* ebenfalls dem Theile des Ankertaues, der von zwei Matrosen in dem Augenblicke gehalten wird, wo die Ankerwinde behufs des Lichtens des Ankers umgedreht wird; ao —, (*fig.*) hinter, im, unter dem Schutze; ao — da fortaleza, hinter oder unter dem Schutze der Festung; ir ao — d'alguem, Jemandem in einer gewissen Entfernung folgen. [aufwurf, *m.*

Socalco, *m.* terrassenförmige Erd-
Socapa, *adv.* unter dem Vorwande, angeblich; verstohlener Weise.
Socar, *v. a.* (*art.*) ansetzen, die Ladung mit dem Setzkolben einstoßen; Püffe, Faustschläge geben.
Socarrão, ona, *adj.* (*ant.*) listig, verschlagen, tückisch, betrügerisch.
Socava, *f.* Höhle, Grube unter einem Berge, unterirdische Grube, *f.* [unterirdische Gang, *m.*
Socavão, *m. augm.* von Socava;
Socavar, *v. a.* graben, ausgraben, untergraben.
Socco, *m.* (*arche.*) griechische Pantoffel, Hausschuh; niedrige Schuh der Schauspieler, *m.*; (*fig.*) Lustspiel, *n.*, einfache, wenig erhabene Dichtung, *f.*; (*arch.*) Sockel, Untersatz, *m.*, Fußgestell, *n.*, Säulenfuß, *m.*
Soccorrer, *v. a.* helfen, unterstützen, beistehen, beispringen, zu Hülfe kommen; —se, *v. r.* sich helfen, seine Zuflucht nehmen zu ..., sich bedienen.
Soccorro, *m.* Hülfe, Beihülfe, *f.*, Beistand, *m.*; Hülfstruppen, *f. pl.*, Entsatz, *m.*; Verpflegung ɔc. der kranken Soldaten und Seeleute in den Hospitälern, *f.* [*m.*
Socega, *f.* Schlaftrunk, Nachttrunk,
Socegadamente, *adv.* ruhig, still; friedlich, geräuschlos.
Socegado, a, *p. p.* von Socegar u. *adj.* ruhig, still; friedlich, geräuschlos; estar —, sich ruhig verhalten, sich um garnichts bekümmern.
Socegador, a, *adj.* beschwichtigend, beruhigend; *s.* der, die beruhigt, beschwichtigt.
Socegar, *v. a.* beruhigen, beschwichtigen, stillen, zur Ruhe bringen; *v. n.* ruhen, schlummern, ausruhen; keinen Schmerz, keine Unruhe mehr empfinden; sich beruhigen, sich zufrieden geben.
Socego, *m.* Ruhe, Erholung, Rast, Stille, *f.*, Friede, *m.*; — do espirito, Geistesruhe, *f.*
Sochantrado, *m.* Unterkantorwürde, *f.*
Sochantre, *m.* Unterkantor, *m.*
Sochantrear, *v. n.* den Dienst als Unterkantor verrichten.
Sochantria, *f.* Unterkantordienst, *m.*
Sociabilidade, *f.* Geselligkeit, *f.*
Social, *adj.* gesellschaftlich, social; contrato —, Gesellschaftsvertrag, *m.*
Sociar, vid. Associar.
Sociavel, *adj.* gesellig.
Sociedade, *f.* Gesellschaft, *f.*
Socinianismo, *m.* Lehre der Socinianer, *f.*
Sociniano, *m.* Socinianer, Anhänger des Socinus (der die Dreieinigkeit und Gottheit Christi leugnete), *m.*
Socio, *m.* der mit einem in Gesellschaft steht, Mitgenosse, Handelsgesellschafter, *m.*; (*fig.*) Mitschuldige, Spießgeselle, *m.*
Soco, *m.* Faustschlag, Puff, *m.*, Maulschelle, *f.*
Socolipé, (*prov.*) vid. Pospello.
Socordia, *f.* Fahrlässigkeit, Nachlässigkeit, Trägheit, Schlaffheit, Feigheit, *f.*
Socratico, a, *adj.* sokratisch.
Soda, *f.* (*chi.*) Soda, *f.*, Aschensalz, *n.*, Löthasche, *f.*, Glasschmalz, *n.*
Sodalicio, *m.* Gesellschaft von Freunden, Brüderschaft, *f.*
Sodomia, *f.* Sodomiterei, *f.*
Sodomita, *m.* Sodomit, *m.*
Sodomitico, a, *adj.* sodomitisch.
Soerguer, *v. a.* etwas in die Höhe heben; —se, *v. r.* sich etwas in die Höhe schwingen.
Sofá, *f.* Sopha, *n.* u. *m.*, Polsterruhebett, *n.*
Soffredor, a, *adj.* leidend, duldend; abgehärtet; nachsichtig.
Soffrer, *v. a.* leiden, dulden, erdulden, ausstehen, ertragen; vertragen; gestatten, zulassen, erlauben; vergönnen, zugeben; einen Verlust erleiden, die Kosten tragen; — mal, ungern, mit Widerwillen dulden; — fome, Hunger leiden; —se, *v. r.* sein Leiden verhehlen, seinen Kummer mit Ergebung ertragen; sich zähmen, sich enthalten; — de fazer alguma cousa, von etwas gegen seinen Willen abstehen, es unterlassen. [Ergebung.
Soffridamente, *adv.* geduldig, mit
Soffrimento, *m.* Leiden, *n.*, Schmerz, Kummer, *m.*; Geduld, Ergebung, Gelassenheit; Duldung, Nachsicht, *f.*
Soffrivel, *adj.* erträglich, leidlich.
Soffrivelmente, *adv.* erträglich; leidlich, mittelmäßig, ziemlich gut.
Sofisma etc., vid. Sophisma etc.
Sofolié, *m.* ein feiner baumwollener Zeug von verschiedenen Farben, *m.*
Sofraldar, *v. a.* die Schleppe, den Saum eines Kleides aufheben.
Sofreada, *f.* starke Ruck mit dem Zügel, *m.*; (*fig.*) Schütteln, Rütteln, *n.*; derbe Verweis, *m.*; a — do remorso, das Mahnen der Gewissensbisse, *n.*
Sofrear, *v. a.* mit dem Zügel rütteln, dem Pferde einen Ruck mit dem Zügel geben; (*fig.*) bezähmen (die Leidenschaften); bändigen, zügeln, mäßigen.
Sofregamente, *adv.* gierig, begierig.
Sofrego, a, *adj.* gefräßig, freßgierig; (*fig.*) begierig, gierig, erpicht, hitzig.
Sofreguidão, *f.* Gefräßigkeit, Freßbegierde, *f.*; (*fig.*) Begierde; Hitze, Ungeduld, *f.*, Eifer, *m.*, Geschäftigkeit, *f.*
Soga, *f.* dicke Seil von Spartogras oder Binsen, *n.*, Strang, *m.*; senhor de — e cutello, Gerichtsherr über Tod und Leben, *m.*
Sogra, *f.* Schwiegermutter, *f.*; Wulst, Kranz (zum Tragen auf dem Kopfe), *m.*
Sogro, *m.* Schwiegervater, *m.*
Soguilha, *f.* Schnur, *f.*, Schnürchen (zum Besatz, zur Verzierung an Kleidern), *n.*
Soido, *m.* Tönen, *n.*, Klang, *m.*
Soieira, *f.* (*caç.*) Anstand auf der Kaninchenjagd, *m.*
Sojorno, *m.* (*p. u.*) Aufenthalt, *m.* Wohnung, *f.*, Wohnsitz, *m.*
Sol, *adv.* (*ant.*) vid. Sómente.
Sol, *m.* Sonne, *f.*; Tag, *m.*; durch die Sonne erzeugte Hitze oder Wärme, *f.*; (*mus.*) das g, der fünfte Ton in der Tonleiter; — cris, (*pop.*) Sonnenfinsterniß, *f.*; de — a —, von Sonnenauf-

gang bis zu Sonnenuntergang; ao sair do —, bei Sonnenaufgang; tomar o —, sich sonnen, im Sonnenscheine spazieren gehen; (*mar.*) die Mittagshöhe messen, die geographische Breite bestimmen; metter alguem onde não veja — nem lua, Jemanden an einen Ort hinbringen, wo weder Sonne noch Mond hinscheint, ihn in einen finsteren Kerker werfen; — do inverno, (*fig.*) Freundschaft, die nur von kurzer Dauer ist, *f.*; sóes, *pl.* Sonnen, *f. pl.*, große Sonnenhitze, *f.*; (*poet.*) die Tage, *m. pl.*

Sola, *f.* Sohle, *f.*; Sohlleder, *n.*; Sohle am Hufe eines Pferdes, *f.*; — do pé, Fußsohle, *f.*; pôr —s, besohlen.

Solano, *m.* (*bot.*) vid. Herva moura; — trepador, vid. Doçamarga; *it.* Südwind (eigentlich Ostwind), *m.*

Soláo, *m.* Romanze, *f.*, ernste, wehmüthige, klagende Lied, *n.*

Solapa, *f.* verborgene Höhle, Grube oder Mine, *f.*, verborgene Gang, *m.*; (*fig.*) leere Vorwand, Scheingrund, Vorbehalt, Hinterhalt, *m.*

Solapadamente, *adv.* mit List, mit Verstellung; insgeheim, verstohlener Weise.

Solapado, a, *p. p.* von Solapar u. *adj.* listig, verschlagen, hinterlistig, gleißnerisch, ränkevoll; geheim, verborgen.

Solapar, *v. a.* untergraben, aushöhlen, unterhöhlen; (*fig.*) untergraben.

Solar, *adj.* zur Sonne gehörig; eclipse —, Sonnenfinsterniß, *f.*

Solar, *m.* Rittersitz, *m.*, Edelgut, *n.*, Edelhof; Stamm eines edelen Hauses, *m.*; (*fig.*) Aufenthalt, Wohnsitz, *m.*

Solar, *v. a.* besohlen.

Solarengo, a, *adj.* einem alten, adeligen Geschlechte, dessen Stamme angehörig; edel, alt, herrschaftlich, lehnsherrlich; casa —a, Stammhaus, Stammschloß einer edelen Familie, *n.*; —s, *pl.* die Gutsunterthanen, Lehnsleute, *m. pl.* [Sonne, *m. pl.*

Solares, *m. pl.* (*p. u.*) Anbeter der

Solas od. **Solaz**, *m.* (*ant.*) Trost, *m.*; *adj.* tröstend.

Solas, a —, *adv.* allein, ohne Gesellschaft; besonders, abgesondert; a — com alguem, unter vier Augen, mit Jemandem allein.

Solavanco, *m.* Anstoß, *m.*, Rütteln, Stoßen, Schlagen eines Fuhrwerks, *n.* [vid. Consolda.

Solda, *f.* Löthe, *f.*, Loth, *n.*; (*bot.*)

Soldada, *f.* Sold; Lohn, *m.*, Löhnung, *f.*; (*fig.*) Belohnung, *f.*; ein Betrag in Soldos (eine kleine Scheidemünze), *m.*; homem de —, einer, der um Lohn dient; estar de — com alguem, bei Jemandem im Dienste oder Lohne stehen.

Soldadesca, *f.* gemeine Kriegsvolk, *n.*, Soldaten, *m. pl.*, Soldateska, *f.*

Soldadesco, a, *adj.* soldatisch.

Soldadinho, *m. dim.* von Soldado; kleine, unansehnliche Soldat, *m.*

Soldado, *m.* Soldat, Kriegsmann, Krieger, *m.*; — raso, gemeine Soldat, *m.*; — de cavallo, Kavallerist, Reiter, Reitersmann, *m.*; — matreiro, schlechte, liederliche Soldat, *m.*; (*icht.*) Name eines brasilischen Fisches, *m.*; dinheiro de contado acha —, (*prov.*) baares Geld lacht.

Soldador, *m.* der löthet, Löther, *m.*; *adj.* löthend. [*f.*

Soldadura, *f.* Löthen, *n.*, Löthung,

Soldanella, *f.* (*bot.*) Meerwinde, *f.*

Soldão, *m.* Sultan; Saladin, Soldan, Sultan von Aegypten ꝛc., *m.*

Soldar, *v. a.* löthen, schweißen; (*fig.*) verbinden, zusammenfügen; (*id.*) wiederherstellen, verbessern, wieder gut machen; wieder anknüpfen (eine Freundschaft); zusammennähen, vernarben machen (Wunde); (*com.*) vid. Saltar; *v. n.* u. —se, *v. r.* sich verbinden, sich zusammenfügen; — se com alguem, sich mit Jemandem aussöhnen.

Soldo, *m.* Sold, *m.*; Besoldung, *f.*; alte portugiesische Münze, welche einen verschiedenen Werth hatte, *f.*; Sou (französische Kupfermünze), *m.*

Solecismo, *m.* Sprachfehler (besonders in der Wortfügung), Solöcismus, *m.* [Alleinsein, *n.*

Soledade, *f.* Einsamkeit, Einöde, *f.*;

Soleira, *f.* Stein unter dem Portale, *m.*, Schwelle, *f.*; Theil des Steigbügels, auf welchem der Fuß ruht, *m.*; (*art.*) Bodenstück einer Laffette, *n.* [glänzend.

Solemne, *adj.* feierlich, festlich,

Solemnemente, *adv.* feierlich, festlich. [lichkeit, *f.*

Solemnidade, *f.* Feierlichkeit; Förm-

Solemnizar, *v. a.* feiern, feierlich begehen.

Soler, *v. a.* (*ant.*) v. Acostumar.

Solercia, *f.* Fertigkeit, Geschicklichkeit, Betriebsamkeit, *f.*; Geschick, *n.*, Kunstgriff, *m.*; List, Schlauheit, *f.*

Solerte, *adj.* kunstfleißig, geschickt, betriebsam; schlau, listig, verschmitzt.

Soles, *m.* Vorderschwengel, *m.*

Soleta, *f.* zugeschnittene Schuhsohle, *f.*

Soletrar, *v. a.* buchstabiren.

Solevantar, *v. a.* etwas in die Höhe heben, ein wenig aufheben.

Solevar, *v. a.* in die Höhe heben.

Solfa, *f.* Noten, Musiknoten, Noten der Tonleiter, *f. pl.*

Solfar, *v. a.* mit dem Falze zusammenkleistern, verbinden ꝛc., ein zerrissenes Blatt wieder zusammenkleistern.

Solfeio od. **Solfejo**, *m.* Notenschlüssel, *m.*, Noten-ABC, *n.*

Solfejar, *v. a.* (*mus.*) die Noten bei'm Singen nennen, solfegiren.

Solfista, *m.* der die Noten bei'm Singen nennt; Tonsetzer, Componist; Musiklehrer, *m.*

Solha, *f.* (*icht.*) Scholle, *f.*, Plattfisch, *m.*; — espinhosa do Norte, Flunder, *m.*; *it.* eine Art alter Rüstung, *f.*

Solhado, vid. Solho, Sobrado u. Pavimento.

Solhar, *v. a.* mit Brettern belegen; täfeln, einen Fußboden legen.

Solheiro, vid. Soalheiro.

Solho, *m.* Fußboden, getäfelte Fußboden, *m.*, Bretter zum Fußboden, *n. pl.*; (*icht.*) Platteiße, *f.*, Plattfisch, *m.*

Solia, *f.* eine Art grober, wollener Zeug, der früher im Gebrauche war, *m.*

Solicitação, *f.* Bitte, *f.*, inständige Ansuchen, Anhalten, *n.*; Anreizung, Betreibung, *f.*

Solicitador, *m.* der um etwas anhält, etwas betreibt; Anwalt, Ansucher, Rechtsucher, *m.*

Solicitamente, *adv.* mit Sorge, sorglich, mit ängstlicher Sorgfalt, betriebsam, sorgfältig.

Solicitante, *m.* der um etwas anhält, nachsucht; man sagt es vor-

züglich vom Beichtiger, der seine Beichtkinder zu verführen sucht.
Solicitar, *v. a.* anreizen zu etwas; einen anliegen, etwas zu thun: etwas betreiben; um etwas anhalten, ansuchen; eine Frau um Erhörung seiner Liebe anflehen, um deren Gegenliebe flehen, in sie dringen; —se, *v. r.* sich beunruhigen, sich bekümmern.
Solicito, a, *adj.* fleißig, sorgsam, betriebsam, aufmerksam; bekümmert, besorgt; andar —, sich beeifern, sich eifrig bemühen, sich bestreben.
Solicitude, *f.* Sorge; Sorgfalt, *f.*
Solidade, vid. Solidez.
Solidamente, *adv.* fest, dauerhaft; gründlich.
Solidão, *f.* Einsamkeit, Einöde, *f.*
Solidar, *v. a.* befestigen; (*fig.*) auf Beweise gründen, auf sichere Gründe stützen, bestätigen, begründen; verdicken, dick, gestehen machen (Flüssigkeiten).
Solidariamente, *adv.* (*jur.*) Einer für Alle und Alle für Einen (verbindlich).
Solidaridade, *f.* (*jur.*) Allbürgschaft, *f.*, Solidarverhältniß, *n.*
Solideo, *m.* Käppchen, Scheitelkäppchen, *n.*, Plattmütze, *f.*
Solidez, *f.* Dichtheit, Festigkeit, Dauerhaftigkeit, *f.*; (*fig.*) Gründlichkeit; Rechtlichkeit, *f.*
Solido, a, *adj.* dicht, fest, haltbar, stark, dauerhaft; (*fig.*) wirklich, wahr, echt; derb; gründlich; em —, auf, für das Ganze (haften, bürgen); numero —, Körperzahl, *f.*; angulo —, körperlicher Winkel, *m.*
Solido, *m.* fester Körper, *m.*; (*math.*) ein Körper, der eine Länge, Breite u. Dicke hat, *m.*
Solidum, *m.* (latein. Wort) em —, für das Ganze (haften, bürgen), Einer für Alle und Alle für Einen (verbindlich).
Solifugo, a, *adj.* (*poet.*) das Sonnenlicht, die Sonne fliehend, lichtscheu.
Soliloquio, *m.* Selbstgespräch, Alleingespräch, *n.*
Solimão, *m.* ätzendes Quecksilbersublimat, *n.*
Solinhadeira, *f.* Spitzhammer, scharfe Hammer der Steinbrecher, *m.*
Solinhar, *v. a.* einen Stein unter einer gezogenen Linie behauen; das Holz ebenso behobeln.
Solio, *m.* Thron, *m.*; o — puro, (*poet.*) Himmel, *m.*
Solitaria, *f.* Bandwurm, *m.*
Solitariamente, *adv.* einsam.
Solitario, a, *adj.* einsam; öde, unbewohnt; einsiedlerisch; o verme —, Bandwurm, *m.*; passaro —, italienische Amsel, *f.*; Einsiedler; Solitär, einzeln gefaßter Edelstein, *m.*
Solitude, vid. Soledade. Solidão.
Solo, *m.* Boden, *m.*, Grundstück, Erdreich, *n.*, Grund u. Boden, *m.*; (*mus.*) Solo, *n.*, Alleingesang, *m.*, Alleinspiel, *n.*
Solposto, *m.* Sonnenuntergang, *m.*
Solsticial, *adj.* (*astr.*) zur Sonnenwende gehörig.
Solsticio, *m.* (*astr.*) Sonnenwende, Wende, *f.*, Wendepunkt, *m.*
Solta, *f.* Fessel, Spannkette, *f.*, Spannriemen (für Pferde), *m.*; (*fig.*) Band, *n.*, Fessel, *f.*; quebrar todas as —s, (*fig.*) alle moralischen Bande sprengen, alle Rücksichten bei Seite setzen; *it.* Losbinden, Aufbinden, Loslassen; Austreiben, Auslassen des Viehes zur Weide, *n.*
Soltador, *m.* der losbindet, aufbindet, losläßt; der erklärt, auflöst, löst (eine Streitfrage 2c.); — de sonhos, Traumdeuter, *m.*
Soltamente, *adv.* frei, ungehindert, ohne Zwang, ohne Hinderniß; (*fig.*) zügellos, allzu frei, ausgelassen.
Soltanim, *m.* Name einer türkischen Goldmünze, *f.*
Soltar, *v. a.* losbinden, aufbinden, lösen, aufknüpfen; schlaff machen, loslassen, nachlassen, gehen, fahren lassen; loslassen, gehen lassen, die Freiheit geben; lösen, erklären, aufklären, deuten, auslegen; durch äußere Zeichen offenbaren, was in unserem Inneren vorgeht, z. B. — o riso, in Gelächter ausbrechen; — o pranto, in Thränen ausbrechen; erlassen (eine Schuld); befreien (von einer Auflage, Steuer); verlassen, aufgeben; abstehen, verzichten auf..., nicht verfolgen; — palavras, Worte ausstoßen; — o ventro, abführen, purgiren; — suspiros, Seufzer ausstoßen; — a difficuldade, die Schwierigkeit heben; — a presa (d' agua), das Schutzbrett an einem Teiche öffnen; — os diques, die Dämme durchstechen; — o enigma, das Räthsel lösen; — a lingua, der Zunge den Zügel schießen lassen; —se, *v. r.* sich befreien, seine Fesseln, seine Banden sprengen; entwischen, entschlüpfen, entkommen; (*fig.*) lasterhaft, liederlich werden; — em palavras, ohne Rückhalt sprechen; — em injurias contra alguem, gegen Jemanden in Schmähungen ausbrechen; — em vento, (*fig.*) zu Wasser werden.
Solteiro, a, *adj.* unverheirathet, unverehelicht; mulher —a, unverheirathete Frauenzimmer, *n.*; *it.* (*ant.*) Lustdirne, Buhlerin, *f.*
Solto, a, *p. p. irr.* von Soltar u. *adj.* aufgebunden, losgebunden, aufgelöst, gelöst; entbunden (von einem Vertrage 2c.), frei, in Freiheit gesetzt; frei, unabhängig; leicht, geschwind, flink; allzu frei, frech, sich Alles erlaubend; unordentlich, liederlich, ausschweifend; — de lingua, schmähsüchtig; vida —a, freie, unabhängige Leben, *n.*; *it.* ausschweifende, liederliche Lebensweise, *f.*; somno —, tiefe Schlaf, *m.*; verso —, reimlose Vers, *m.*; anda o diabo —, (*fig.*) der Teufel ist los.
Soltura, *f.* Freigebung, Freilassung, Entlassung aus dem Gefängnisse 2c., *f.*; Losbinden, Aufbinden, Loslassen, *n.*; Behendigkeit, Leichtfertigkeit, Gewandtheit, Fertigkeit; Ungebundenheit, Zügellosigkeit, Liederlichkeit, Ausschweifung; Auslegung, Deutung, Erklärung, Lösung, *f.*; — de ventre, Durchfall, Bauchfluß, *m.*; dizer o sonho e a —, (*fig.*) das Räthsel lösen, das Geheimniß aufklären.
Solução, *f.* Auflösung, Lösung (eines Räthsels 2c.), *f.*; (*chi.*) Zertheilung, Trennung, *f.*
Soluçar, *f. v. n.* schluchzen; das Schluchzen haben; (*mar.*) von vorn nach hinten zu auf u. nieder schwanken, stampfen (Schiff).
Soluço, *m.* Schluchzen, *n.*; Schluchzer, *m.*; (*mar.*) Stampfen, Schwanken des Schiffes der Länge nach, *n.*; ter —s, estar com —s, das Schluchzen haben.
Soluçoso, a, *adj.* schluchzend.
Solutivo, a, *adj.* (*path.*) auflösend; remedio —, auflösendes Mittel, *n.*
Soluto, a, *adj.* vid. Solto; ora-

ção —a, ungebundene Rede, Prosa, *f.*

Soluvel, *adj.* (*chi.*) auflöslich, auflösbar.

Som, *m.* Laut, Schall, Klang, Ton, *m.*; ao —, (de) nach dem Klange (der Instrumente); (*fig.*) nach Belieben, nach den Umständen, in Uebereinstimmung mit, nach, gemäß; em — de paz, in friedfertigem Tone; dizer alto e bom —, ganz laut und deutlich sagen; sem tom nem —, (*fig.*) ohne Sinn und Verstand, in den Tag hinein; bailar ao — que se toca, (*fig.*) den Mantel nach dem Winde hängen; navegar ao — dos mares, sich den Wellen, dem Winde überlassen; ao — da razão, der Vernunft gemäß.

Somatologia, *f.* (*an.*) Körperlehre, *f.*, Lehre von den festen Theilen des Körpers, *f.*

Sombra, *f.* Schatten, *m.*; Dunkel, *n.*, Dunkelheit, Finsterniß, Nacht, *f.*; (*fig.*) Deckmantel, Vorwand, Anschein, Schein; Schirm, Schutz, Schild; Schatten, *m.*, Schattenbild, Gespenst, *n.*; (*icht.*) vid. Ombrina; Umbrafarbe, *f.*; fazer —, beschirmen, beschützen; fazer — a alguem, Jemanden verdunkeln; á — de, unter dem Schutze; *it.* unter dem Vorwande; pôr á —, (*fam.*) in das Gefängniß bringen; nem por —s, schlechterdings nicht; receber alguem com boa —, Jemanden mit freundlicher Miene empfangen; —s, *pl.* (*pint.*) Schatten, *m.*; Dunkelheit, Finsterniß, *f.*; — dos mortos, Schatten, *m. pl.*, abgeschiedenen Seelen, *f. pl.*

Sombrear, *v. a.* Schatten geben, beschatten, umschatten; (*pint.*) schattiren.

Sombreira, *f.* (*bot.*) Pestilenzwurz, *f.*

Sombreireiro, *m.* Hutmacher, *m.*

Sombreirinho, *m. dim.* von Sombreiro; kleine Hut, *m.*; — de mão, — de sol, kleine Sonnenschirm, *m.*

Sombreiro, *m.* vid. Chapéo; (*fig.*) Alles, was Schatten giebt; (*icht.*) Name eines sehr großen Fisches, *m.*

Sombrerete, *adv. dim.* von Sombreiro.

Sombria, *f.* (*orn.*) Reisammer, *m.*

Sombrio, a, *adj.* schattig, dunkel, düster; (*fig.*) finster, traurig, mürrisch, verdrießlich, verschlossen, ernst.

Sombroso, a, *adj.* Schatten gebend; schattig, dunkel, düster.

Someiros, *m. pl.* (*typ.*) Preßbalken, *m. pl.*; someiro d'orgão, *m.* Windlade, Schleiflade (an der Orgel), *f.*

Somenos, *adj.* geringer, von geringerer Beschaffenheit, weniger werth.

Sómente, *adv.* nur, bloß, weiter nichts als, nicht mehr (länger), nicht öfter als; erst; ausgenommen, mit Ausnahme; não — ..., senão od. mas, nicht nur..., sondern auch.

Somerger, **Somergir**, vid. Submergir.

Someter etc., vid. Submetter etc.

Somitegaria, *f.* (*vulg.*) Geiz, *m.*, Filzigkeit, Knauserei, *f.*

Somitego, **Somitico**, *m.* (*vulg.*) Knicker, Knauser, filzige Mensch, *m.*

Somma, *f.* Summe; Menge, *f.*; kurze Begriff, Abriß, kurz wiederholte Inhalt, Hauptinhalt, *m.*; *it.* chinesisches Kauffahrteischiff, *n.*

Sommar, *v. a.* summiren, zusammenzählen; zusammenziehen, kurz fassen, in der Kürze sagen; —se, *v. r.* sich kurz fassen.

Somnambulismo, *m.* Somnambulismus, *m.*, Nachtwandeln, *n.*

Somnambulo, a, *adj.* mondsüchtig, nachtwandelnd, hellseherisch; —, *s.* Somnambüle, Mondsüchtige, Nachtwandler; Hellseher, *m.*, Mondsüchtige, Hellseherin ec., *f.*

Somnifero, a, *adj.* Schlaf machend.

Somninho, *m. dim.* von Somno; Schläfchen, *n.*, Schlummer, *m.*

Somno, *m.* Schlaf, *m.*, Schläfrigkeit (auch *fig.*), *f.*; (*fig.*) Gefühllosigkeit, *f.*; levar toda a noite d'um —, die ganze Nacht in einem fort schlafen.

Somnolencia, *f.* Schläfrigkeit, *f.*; (*path.*) Schlaftrunkenheit, Schlafsucht, *f.*

Somnolento, *adj.* schläfrig.

Sonancia, *f.* (*mus.*) einfache Ton, *m.*

Sonata, *f.* (*mus.*) Sonate, *f.*

Soncho, *m.* (*bot.*) vid. Serralha.

Sonda, *f.* (*mar.*) Senkblei, Bleiloth (bei der Schifffahrt), *n.*; (*id.*) Meeresgrund, *m.*; (*cir.*) Sonde; Senknadel, *f.*; Sucher, *m.*; tomar a —, mit der Sonde untersuchen; (*fig.*) ausforschen, prüfen, ergründen.

Sondar, *v. a.* mit der Sonde, dem Senkblei ec. untersuchen; (*fig.*) ausforschen, prüfen, ergründen; — alguem, Jemanden erforschen, ihm auf den Zahn fühlen.

Sondareza, *f.* (*mar.*) Schnur am Senkblei, *f.*; Senkblei, Senkloth selbst, *n.*

Sonegadamente, *adv.* insgeheim, verstohlener Weise.

Sonegador, *m.* einer, der verbirgt, verhehlt, verleugnet ec.

Sonegamento, *m.* Ableugnung, Verheimlichung, Verhehlung, *f.*

Sonegar, *v. a.* verhehlen, verheimlichen, verleugnen, nicht in's Inventarium eintragen, unterschlagen.

Sonetar, *v. a.* (*burl.*) Sonnette machen.

Sonetinho, *m. dim.* von Soneto.

Sonetista, *m.* Sonnettendichter, *m.*

Soneto, *m.* Klanggedicht, Klanglied, *n.*

Sonhador, *m.* Träumer; Traumerzähler, *m.*

Sonhar, *v. a.* u. *n.* träumen (auch *fig.*); sinnen, denken, sich Gedanken, Sorgen machen; faseln, ungereimte Dinge sagen, irre reden; von etwas träumen, leidenschaftlich nach etwas trachten; em alguma cousa, auf etwas sinnen; não —o em outra cousa, es ist mein einziger Gedanke.

Sonho, *m.* Traum, *m.*, Träumen, Traumbild, Traumgesicht, *n.*; nem por —s, selbst im Traume nicht; *it.* —s, *pl.* Krapf (Eierkuchen), *m.*, arme Ritter, *m. pl.*

Sonido, *m.* Rauschen, Brausen, Tosen, Getöse, Geklirr, Geklimper, Klatschen, Geräusch, *n.*, Schall, Klang, Laut, Ton, *m.*

Sonil, *m.* ein persischer (geistlicher) Ehrentitel, *m.*

Sonipede, *adj.* (*poet.*) stampfend, trappelnd, mit den Füßen bei'm Gehen Geräusch machend.

Sono, vid. Somno.

Sonoridade, *f.* klangreiche Beschaffenheit, *f.*; Klingen, Schallen, *n.*, helle Klang; Wohlklang, *m.*

Sonoro, a, *adj.* wohlklingend, klangreich, hellschallend, widerschallend; tobend (vom Sturme).

Sonoroso, a, *adj.* wohlklingend, hellklingend, klangreich.

Sonoute od. **Sonoite**, *f.* Abenddämmerung, *f.*

Sonsa, *f.* erheuchelte Einfältigkeit, Duckmäuserei, Heimtücke, *f.*; pela —, mit erheuchelter Einfalt, gleißnerisch.
Sonso, a, *adj.* gleißnerisch, hinterlistig, arglistig, heimtückisch, abgefeimt, verschmitzt.
Sonsonete, *m.* Sylben-, Tonmessung, *f.*, Sylbenmaß, *n.*; spöttische Ton der Stimme, *m.*
Sopa, *f.* Suppe, *f.*; Brotschnitte in Fleischbrühe, Milch, Wein ꝛc. eingeweicht, *m. pl.*; — de vinho, de cavallo cansado, Weinsuppe, Weinkaltschale, *f.*; — bebado, total betrunken; estar feito uma —, bis auf die Haut durchnäßt sein. [Suppe, *f.*
Sopada, *f.* (*fam.*) große Menge
Sopé, vid. Cambape; ao —, beinahe an, neben an, nächst.
Sopeador, a, *adj.* unterdrückend, zurückhaltend ꝛc.; *s.* Unterdrücker, Unterjocher, *m.*, Unterdrückerin ꝛc., *f.*
Sopeamento, *m.* Unterdrückung, Unterjochung; Unterwürfigkeit, Botmäßigkeit, *f.*
Sopear, *v. a.* unter die Füße legen; mit Füßen treten; bändigen, zähmen, bewältigen, zurückhalten, unterdrücken, zügeln; (*fig.*) ausschelten, mißhandeln.
Sopeira, *f.* Suppennapf, *m.*, Suppenschüssel, *f.*
Sopeiro, *m.* Suppenfreund; der bei Jemandem die Kost hat, Schmarotzer, *m.*
Sopesar, *v. a.* mit der Hand wägen oder wiegen; schwingen (Lanze ꝛc.); (*fig.*) in's Gleichgewicht bringen, das Gleichgewicht halten; abmessen, mit Sparsamkeit, mit Kargheit geben; —se, *v. r.* sich im Gleichgewichte halten; schweben (von Vögeln in der Luft); (*fig.*) sich gegen einander ausgleichen. [spießes ꝛc., *n.*
Sopeso, *m.* Schwingen des Wurf-
Sopetear, *v. a.* eintunken (Brot in die Suppe ꝛc.).
Sophetim, *m.* jüdische Richter, *m.*
Sophi, *m.* Titel der persischen Könige, *m.* [mus, *m.*
Sophisma, *m.* Trugschluß, Sophis-
Sophismar, *v. n.* vernünfteln, Trugschlüsse machen.
Sophista, *m.* Sophist (der durch Trugschlüsse zu blenden sucht), *m.*
Sophistaria, **Sophisteria**, *f.* Vernünftelei, Spitzfindigkeit, *f.*
Sophisticamente, *adv.* sophistisch, vernünftelnd, spitzfindig, trüglich. [Trugschlüsse machen.
Sophisticar, *v. a.* u. *n.* vernünfteln,
Sophistico, a, *adj.* sophistisch, trügerisch, verfänglich, spitzfindig.
Sopinha, *f. dim.* von Sopa; Süppchen, *n.*; Kinderbrei, *m.*
Sopitar, *v. a.* einschläfern; (*fig.*) stillen, hemmen, dämpfen, unterdrücken, lindern.
Sopito, a, *adj.* eingeschläfert, eingeschlafen ꝛc.
Sopontadura, *f.* Pünktchen, die man unter ein geschriebenes Wort macht, *n. pl.*
Sopor, *m.* Schläfrigkeit, *f.*
Soporativo, a, *adj.* einschläfernd.
Soporifero, a, *adj.* Schlaf machend, einschläfernd. [*fig.*).
Soporizar, *v. a.* einschläfern (auch
Soporoso, a, *adj.* Schlafsucht verursachend.
Soprador, *s.* Anbläser, *m.*; (*fig.*) Aufhetzer, Aufwiegler, Rädelsführer, *m.*
Soprar, *v. a.* blasen, anblasen; (*fig.*) anschüren, anreizen, aufwiegeln; *v. n.* schnauben (vom Pferde). [denzeug, *m.*
Soprilho, *m.* ein sehr leichter Sei-
Soprior, *m.* Unterprior, *m.*
Soprioreza, *f.* Unterpriorin, *f.*
Sopro, *m.* Hauch, Athem, *m.*, Blasen, *n.*; instrumentos de —, Blasinstrumente, *n. pl.*; — do cavallo, Schnauben des Pferdes, *n.*
Soqueixado, a, *adj.* unter dem Kinne befestigt, zugeknotet.
Soqueixo, *m.* Umschlagen des Halstuches, der Serviette unter dem Kinne, *n.*
Soquete, *m.* (*art.*) Setzkolben, Setzer (zum Geschütze), Stücklader, *m.*, Ladeschaufel, *f.*
Soquetear, *v. a.* (*art.*) ansetzen, die Ladung mit dem Setzkolben einstoßen.
Soquir, *v. a.* (*burl.*) heimlich, verstohlener Weise essen, naschen.
Sor (Abkürzung von Soror), vid. Soror.
Sordes, **Sordicie**, *f.* (*cir.*) Eiter, *m.*
Sordidamente, *adv.* schmutzig, gemein, stinkend, filzig, schändlich.
Sordidez, **Sordideza**, *f.* Schmutzigkeit, Unreinlichkeit, *f.*, Schmutz, *m.*; (*fig.*) Filzigkeit, *f.*, schmutzige, stinkende Geiz, *m.*
Sordido, a, *adj.* unreinlich, schmutzig; (*fig.*) filzig, stinkend, schmutzig, gemein, niedrig; bestechlich; avareza —a, schmutzige, stinkende Geiz, *m.*
Sordina, etc., vid. Surdina.
Sorites, *m.* (*log.*) Kettenschluß, Sorites, *m.*
Sorna, *f.* Langsamkeit im Handeln u. Reden, *f.*, Phlegma, *n.*, natürliche Trägheit, *f.*; —, *m.* Faulpelz, langsame, träge Mensch, *m.* [heit handeln.
Sornar, *v. a.* langsam u. mit Träg-
Soro, *m.* Molken, *f. pl.*; Blutwasser, Aderwasser, *n.*
Soromenho, *m.* wilde Birnbaum, *m.*
Soror, *f.* Schwester (Titel der Nonnen), *f.* [im Geblüte, *f.*
Sorosidade, *f.* wässerige Feuchtigkeit
Soroso, a, *adj.* wässerig (vom Blute); molkig, wässerig (von der Milch).
Sorprender etc. vid. Surprender.
Sorrabar, *v. a.* fuchsschwänzeln.
Sorrate, *f.* de —, (*burl.*) verstohlener Weise, heimlich.
Sorrateiramente, *adv.* heimlich, verstohlener Weise.
Sorrateiro, a, *adj.* listig, verschmitzt, durchtrieben, abgefeimt, schlau.
Sorrelfa, *f.* (*burl.*) Schlauheit, Betrügerei, Hinterlist, *f.*; á —, pela —, heimlich, unvermerkt, verstohlener Weise.
Sorrelfo, a, *adj.* gleißnerisch, listig, schlau, verschmitzt, hinterlistig.
Sorridente, *adj.* lächelnd.
Sorrir, *v. n.* od. —se, *v. r.* lächeln; — para alguem, Jemanden anlächeln, anlachen, ansprechen (auch *fig.*).
Sorriso, *m.* Lächeln, *n.*
Sorte, *f.* Schicksal, Geschick, Verhängniß; Loos, *n.*; glückliche Fall, Glücksfall, *m.*; Glück, *n.*; Zufall, Vorfall; Unglücksfall, *m.*; Art, Gattung, Sorte, Klasse, *f.*; (*fig.*) Stand, *m.*; Art u. Weise, *f.*; Necken des Stieres mit dem Mantel (in den Stiergefechten); Lotterieloos, *n.*; de —, dergestalt, also; deitar —s, loosen; caio-lhe, saio-lhe a —, das Loos ist auf ihn gefallen; saio-me a — em branco, mein Loos ist mit einer Niete herausgekommen; saio-me a — maior, ich habe das große Loos gewonnen; saio-me a — em preto, ich habe ein schlechtes Loos gezogen, ich muß Soldat werden; está lançada a

—, das Loos ist gefallen, der Entschluß ist gefaßt; d' esta —, auf diese Weise; pôr-se em —, sich in Gefahr begeben.
Sorteação, vid. Sorteio.
Sorteador, *m.* Wahrsager, Hexenmeister, *m.*
Sorteamento, *m.* Verloosung, *f.*
Sortear, *v. a.* eine passende Verbindung treffen, sortiren; durch das Loos wählen; verloosen, durch das Loos über etwas entscheiden.
Sorteio, *m.* Loosen, *n.*, Loosung; Verloosung, *f.*; Sortiren, *n.*; wohlgetroffene Auswahl, *f.*
Sortida, *f.* (*grr.*) Ausfall, *m.*; (*fort.*) Ausfallthor, *n.*, Schlupfpforte, *f.*
Sortija, *f.* Ring, ein mit Steinen besetzter Fingerring, *m.*, Kleinod, *n.*
Sortilegio, *m.* Zauberei, Hexerei, *f.*
Sortilego, *m.* Zauberer, Hexenmeister, *m.*
Sortilha, *f.* Ring, ein mit Steinen besetzter Fingerring; Gardinenring; Ring in dem Ringelrennen, *m.*; correr —, nach dem Ringe rennen.
Sortimento, *m.* Vereinigung zusammengehöriger Dinge; eine getroffene Auswahl, *f.*, Sortiment, Lager, *n.*, Vorrath (von Waaren aller Art), *m.*
Sortir, *v. a.* erlangen, erhalten, haben, verursachen, hervorbringen; sortiren; mit Vorräthen, mit einer neuen Auswahl (von Waaren) versehen, versorgen; este remedio sortio o melhor effeito, dieses Mittel brachte die beste Wirkung hervor; — effeito, Wirkung haben; gelingen; —se, *v. r.* sich mit einer neuen Auswahl von Waaren versehen.
Sorumbatico, a, *adj.* (*burl.*) finster, düster, verschlossen, träumerisch.
Sorva, *f.* Spierlingsfrucht; Arlesbeere, Sperberbeere, Vogelbeere, *f.*
Sorvado, a, *p. p.* von Sorvar u. *adj.* teigig, halb faul (von Früchten).
Sorvar, *v. a.* teigig, halb faul machen (die Früchte); —se, *v. r.* verderben, teigig, halb faul werden (von Früchten).
Sorvedouro, *m.* Strudel, *m.*
Sorveira, *f.* (*bot.*) — mansa, Spierlings=, Sperber=, Speierlingsbaum, *m.*; — brava, Vogelbeer=, Ebersbeerbaum, *m.*, Eberesche, *f.*
Sorver, *v. a.* schlürfen, einschlürfen, abschlürfen, ausschlürfen; in sich ziehen, einsaugen, einschlucken; verschwinden lassen, verzehren; (*fig.*) verschlucken; geduldig ertragen; verschlingen; —as raivas, seinen Zorn verbeißen; — pelo nariz, einschnauben. [*m.*
Sorvete, *m.* Sorbet (ein Kühltrank),
Sorvinho, *m. dim.* von Sorvo.
Sorvo, *m.* Schlürfen, *n.*; Schluck, Zug (aus einem Trinkgeschirre), *m.*
Soslaio, *m.* Schräge, *n.*; ao —. de, em —, schräg, schief, von der Seite, überzwerch, in der Quere.
Soso od. **Suso,** *adv.* oben, ob; — dito, obbemeldet, oben gesagt.
Sosquinar, *v. a.* beugen, niederbeugen.
Sosso, a, *adj.* pedra em —a, lo·ser, nicht mit Mörtel ꝛc. befestigter Stein, *m.*
Sossobra, vid. Sossobro.
Sossobrar, *v. a.* umkehren, um und um kehren, das Oberste nach unten, das Unterste nach oben kehren, eine ganz andere Gestalt geben, gänzlich verändern; versenken, in die Tiefe des Meeres ꝛc. senken; (*fig.*) beunruhigen, betrüben; — o animo, den Geist erschüttern, tiefsinnig, verrückt machen; *v. n.* Schiffbruch leiden, zu Grunde gehen; untergehen; (*fig.*) sich beunruhigen, sich betrüben.
Sossobreta, *f.* (*j.*) üble Vorbedeutung, *f.*, Unglück im Spiele, *n.*; (*fam.*) Pech, *n.*
Sossobro, *m.* Schiffbruch, Untergang des Schiffes, *m.*; (*fig.*) Gemüthsunruhe, Verwirrung, Wallung, Unruhe; Gefahr, *f.*; Unglücksfall, *m.*
Soster, *v. a.* stützen, unterstützen, tragen, halten; (*fig.*) unterstützen; unterhalten; behaupten, vertheidigen; aushalten, ausstehen; ertragen, vertragen; —se, *v. r.* sich aufrecht oder auf den Füßen erhalten; sich halten, sich erhalten, sich immer gleich bleiben.
Sostimento, *m.* Stützen, Unterstützen, *n.*; Stütze, *f.*
Sota, *m.* Stallknecht; Vorreiter, Reitknecht, Postillon, welcher die Vorspannpferde lenkt; Zunftvorsteher, *m.*; —, *f.* Dame (im Kartenspiele), *f.*
Sotaalmirante, *m.* Unteradmiral, Viceadmiral, *m.* [*n.*
Sotacapitanea, *f.* Viceadmiralschiff,
Sotacocheiro, *m.* Unterkutscher, zweite Kutscher, *m.* [*m.*
Sotacomitre, *m.* Untergaleerenvogt,
Sotaembaixador, *m.* Vicegesandte, *m.*
Sotaestribeiro, *m.* Unterbereiter, *m.*
Sotaina, Sotana, *f.* Leibrock der Geistlichen, *m.*
Sotão, *m.* Keller, *m.*, Kellergewölbe; Zimmer im Erdgeschosse, *n.*
Sotapilote, *m.* Untersteuermann, *m.*
Sotaque, *m.* Witzwort, *n.*, witzige Einfall, beißende Scherz, *m.*, empfindliche Stichelei, *f.*
Sotaventear, *v. a.* (*mar.*) das Schiff unter den Wind legen.
Sotavento, *m.* (*mar.*) Leeseite des Schiffes, *f.*
Sótea, *f.* platte Dach auf einem Hause, *n.*, Altan, *m.*
Soteria, *f.* Lobgedicht, *n.*
Soterramento, *m.* Beerdigung, Vergrabung, *f.*
Soterraneo, vid. Subterraneo.
Soterrar, *v. a.* vergraben, eingraben; begraben, beerdigen; (*fig.*) verbergen; in Vergessenheit bringen; —se, *v. r.* sich in die Erde graben, wühlen, verlieren (z. B. Flüsse ꝛc.).
Soterrenho, vid. Subterraneo.
Sothesoureiro, *m.* Unterschatzmeister, *m.* [Vorwande.
Soticapa, *adv.* (*burl.*) unter dem
Sotil etc., vid. Subtil etc.
Soto, *prep.* (*ant.*) unter.
Sotoalmirante, v. Sotaalmirante.
Sotocapitão, *m.* Unterhauptmann, erste Lieutenant, *m.*
Sotopôr, *v. a.* unterstellen, unterlegen, untersetzen ꝛc.
Sotrancão, oa, (*burl.*) *adj.* boshaft, gleißnerisch; den inneren Hochmuth unter einer strengen Miene verbergend.
Sotrancar, *v. a.* umfassen; auffangen, unterschlagen, hemmen.
Soturno, a, *adj.* finster, ernst, traurig; trübe, dunkel, düster.
Souto, *m.* schattenreiche, dichtbelaubte Gehölz, Lustwäldchen, *n.*; Kastanienwald, *m.*
Sova, *f.* Tracht Schläge, *f.*, Stockschläge, Prügel, *m. pl.*

Sova, *m.* (afrik. Wort) Statthalter einer Provinz einiger Königreiche im südlichen Afrika, *m.*
Sovadura, *f.* Kneten, *n.*
Sovaquete, *m.* Fangen des Balles (im Ballspiele), *n.*
Sovar, *v. a.* kneten, den Teig durchwirken; (*fig.*) treten, durchtreten; prügeln, eine Tracht Prügel geben.
Sovaro, vid. Sovereiro.
Sovela, *f.* Ahle, Schuhahle, *f.*, Pfriem, *m.*
Sovelada, *f.* Stich mit der Ahle, mit dem Pfriem, *m.*; (*fig.*) inständige, zudringliche Ansuchen, *n.*, wiederholte Bitte, *f.*
Sovelão, *m.* große Sattlerahle, *f.*
Sovereiro, *m.* (*bot.*) Korkbaum, Pantoffelbaum, *m.*; (*fig.*) der lange, hochgewachsene Mensch, *m.*
Sovero, vid. Sovereiro u. Sobro.
Soversão, Soverter etc., vid. Subversão etc.
Sovertimento, vid. Subversão.
Sovina, *f.* Pflock, hölzerne Nagel, *m.*; hölzerne Gäbelchen, *n.*; —, *m.* (*vulg.*) schmutzige Geizhals, Knicker, *m.*
Sovinada, *f.* Stoß, Stich mit einem spitzigen Instrumente, *m.*; (*fig.*) beißende Scherz, *m.*
Sovinar, *v. a.* ein spitziges Instrument in etwas hineinstechen, es in etwas hineinbohren; (*fig.*) sticheln, mit beißenden Witzen geißeln.
Sózinho, a, *adj. dim.* von Só; ganz allein.
Spagyrica, *f.* Scheidung zur Veredelung der Erze, *f.*
Spagyrico, a, *adj.* arte —a, Metallveredelungskunst, *f.*
Spahi, *m.* türkische Reiter, Spahi, *m.*
Sparadrapo, *m.* (*cir.*) Durchzug (ein durch Pflaster gezogenes Stück Leinewand), *m.*
Specularia, vid. Catoptrica.
Spermaceti, *m.* (*ph.*) Wallrath, *m.*
Sphenoidal, *adj.* (*an.*) zum Kopfkeilbein gehörig.
Sphenoide, Sphenoideo, *m.* (*an.*) Kopfkeilbein, *n.*
Spheridio, *m.* (*ins.*) Kugelkäfer, *m.*
Sphespa, *f.* (*ins.*) Sandwespe, *f.*
Sphinx od. **Sphince**, *f.* (*myth.*) Sphinx, *f.*; (*ins.*) Abendschmetterling, Abendfalter, *m.*; — atropos, Todtenkopf, *m.*
Spicanardo, *m.* (*bot.*) Spiekenarde, *f.*; — da India, indische Baldrianwurzel, *f.*
Spiraculo, *m.* Odem, Athem, Lebenshauch, *m.*, Einathmung, *f.*
Splanchnographia, *f.* Beschreibung der Eingeweide, *f.*
Splanchnologia, *f.* Lehre von den Eingeweiden, *f.*
Splanchnotomia, *f.* Zergliederung der Eingeweide, *f.*
Splenalgia, *f.* (*path.*) Milzweh, *n.*
Splenico, a, *adj.* zur Milz gehörig.
Splenite, *f.* (*path.*) Milzentzündung, *f.*
Splenographia, *f.* Milzbeschreibung, *f.*
Splenologia, *f.* Lehre von der Milz, *f.*
Splenotomia, *f.* Milzzergliederung, *f.*
Spondylo, *m.* (*an.*) Wirbelbein, *n.*; (*conch.*) Lazarusklappe, *f.*
Stala, *f.* (*ant.*) vid. Presepio.
Stallo, *m.* (*ant.*) Chorstuhl, Chorsitz, Kirchenstuhl, *m.*
Staphil, vid. Azorrague.
Staphilino, *m.* (*ins.*) Raubkäfer, *m.*
Stase, *f.* (*path.*) Stillstand der Säfte, *m.*
Steatite, *f.* Speckstein, *m.*
Sthenia, *f.* (*med.*) Kraft, Stärke, erhöhte Lebensthätigkeit, *f.*
Sthenico, a, *adj.* von erhöhter Lebenskraft.
Stomoxya, *f.* (*ins.*) Herbstfliege, *f.*
Stratyomia, *f.* (*ins.*) Waffenfliege, *f.*
Stricto, a, *adj.* gepreßt, straff; genau, scharf, streng, enge, pünktlich.
Stylita, *m.* Stylit, Säulenheilige, *m.*
Stypticidade, *f.* (*path.*) zusammenziehende Kraft, *f.*
Styptico, a, *adj.* (*path.*) zusammenziehend, blutstillend.
Sua, *pron.* u. *f.* von Seu.
Suabia, *f.* (*geo.*) Schwaben, *n.*
Suadir etc., vid. Persuadir etc.
Suador, a, *adj.* u. *s.* schwitzend; der, die schwitzt.
Suadouro, *m.* Schwitzmittel; Schwitzbad, *n.*; *it.* Sattelkissen, *n.*
Suão, vid. Soão.
Suar, *v. a.* u. *n.* ausschwitzen, vollschwitzen; schwitzen; (*fig.*) schwitzen, es sich sauer werden lassen; mit saurer Mühe erwerben; — o topete, (*fam.*) sich sehr viele Mühe geben.
Suarda, *f.* ölige Feuchtigkeit, welche bei'm Walken aus dem Tuche kommt, *f.*
Suarento, a, *adj.* feucht von Schweiß, in Schweiß gebadet.
Suasivo, vid. Suasorio.
Suasorio a, *adj.* überzeugend.
Suave, *adj.* lieblich, angenehm (für die Sinne, vorzüglich den Geschmack); (*fig.*) sanft, milde, folgsam, willig; leicht, angenehm; o — jugo, das sanfte Joch.
Suavemente, *adv.* mit Sanftmuth, Milde; lieblich, angenehm.
Suavidade, *f.* Lieblichkeit, Anmuth; Sanftheit, Milde, *f.*
Suavizar, *v. a.* versüßen, angenehm, lieblich machen; mildern, lindern, mindern, mäßigen.
Subalternação, *f.* Untergebenheit, *f.*
Subalternado, a, *adj.* untergeordnet.
Subalternamente, *adv.* als Untergebener.
Subalternar, vid. Alternar.
Subalterno, a, *adj.* untergeordnet, untergeben; unter...; *m.* Untergebene, untergeordnete Beamte, *m.*
Subaxiliar, *adj.* (*an.*) unter der Achselhöhle belegen.
Sub-bibliothecario, *m.* Unterbibliothekar, *m.*
Subcinericio, a, *adj.* auf der Asche gebacken (Brot); aschgrau, aschfarbig.
Subclavio, a, *adj.* (*an.*) unter dem Schlüsselbeine liegend.
Subcutaneo, a, *adj.* (*an.*) unter der Haut befindlich.
Subdelegação, *f.* Unterabordnung, *f.*
Subdelegado, a, *adj.* unterabgeordnet, unterbevollmächtigt; *m.* Unterabgeordnete, Unterbevollmächtigte, *m.*
Subdelegar, *v. a.* einen andern an seiner Stelle abordnen u. bevollmächtigen.
Subdelegavel, *adv.* den man an seiner Stelle abordnen kann.
Subdiaconato, *m.* Unterdiakonat, *n.*
Subdiacono, *m.* Unterdiakonus, *m.*
Subdito, a, *adj.* unterthan, unterworfen; *s.* Unterthan, *m.*, Unterthanin, *f.*
Subdividir, *v. a.* etwas Getheiltes

NB. Die Wörter, welche sich nicht unter Sp befinden, suche man unter Esp.
NB. Die Wörter, welche sich nicht unter St befinden, suche man unter Est, z. B. Stagnação, vid. Estagnação.

wieder abtheilen, Unterabtheilungen machen.
Subdivisão, *f.* Unterabtheilung, *f.*
Subemphyteosis, *f.* (*jur.*) erbpachtliche Unterpacht, *m.*
Subemphyteuta, *m.* erbpachtliche Unterpächter, *m.*
Subemphyteuticar, *v. a.* (*jur.*) in erbpachtliche Unterpacht geben.
Subentender, *v. a.* voraussetzen, im Sinne haben; stillschweigend voraussetzen. [*m.*
Subfeudatario, *m.* Afterlehnsmann,
Subfeudo, *m.* Afterlehn, *n.*
Subida, *f.* Steigen, Hinaufsteigen, *n.*; steile, abschüssige Weg, Abhang, Berg, den man übersteigt, *m.*, Auffahrt, *f.*; Aufsteigen; Steigen (der Preise), *n.*
Subido, a, *p. p.* von Subir u. *adj.* gestiegen, erstiegen ꝛc.; (*fig.*) hoch, erhaben, vortrefflich, kostbar, auserlesen, ausgesucht; estylo —, erhabene Schreibart, *f.*; preço —, hoher Preis, *m.*
Subimento, *m.* Zuwachs, Anwachs, *m.*, Vermehrung, Vergrößerung, *f.*
Subir, *v. a.* hinaufsteigen, ersteigen, besteigen; hinaufziehen, aufziehen, hinaufschaffen, bringen, tragen; aufrichten, wieder aufrichten, erheben (auch *fig.*); den Preis hinauftreiben, steigern; — as esperanças, die Hoffnungen wieder aufrichten; — ao ceo alguem, Jemanden bis in die Wolken erheben; *v. n.* steigen, hinaufsteigen, gehen, fahren, fliegen ꝛc.; steigen, wachsen, anwachsen; (*fig.*) steigen, hinaufrücken, befördert werden; — de pensamento, stolz werden; — de preço, im Preise steigen; —se, *v. r.* aufsteigen, sich erheben; — em um cavallo, sich auf ein Pferd schwingen.
Subitamente, *adv.* plötzlich, schnell, jähe, auf einmal.
Subitaneamente, *adv.* plötzlich ꝛc.
Subitaneo, a, *adj.* plötzlich, jähe, unerwartet.
Subito, a, *adj.* plötzlich, schnell, jähe, unerwartet; —, *adv.* plötzlich ꝛc.
Subito, *m.* plötzliche Ereigniß, *n.*, unerwartete Begebenheit; Ueberraschung, *f.*; der erste Anstoß, Anfall, *m.*, die erste lebhafte Regung, die plötzliche Aufwallung; unerwartete Angriff, Ueberfall, Handstreich; schnelle, plötzliche Entschluß, *m.*; de —, *adv.* plötzlich, schnell, jähe, unerwartet.
Subjacente, *adj.* unten liegend, befindlich.
Subjecto, vid. Sujeito.
Subjugador, *m.* Unterjocher, Bezwinger, *m.*
Subjugar, *v. a.* unterjochen, bezwingen (auch *fig.*); beherrschen, bezähmen, zügeln.
Subjunctivo, *m.* (*gr.*) Conjunctiv, *m.*, Möglichkeitsform des Zeitwortes, *f.* [*m.*, Aufwiegelung, *f.*
Sublevação, *f.* Aufstand, Aufruhr,
Sublevador, *m.* Aufwiegler, *m.*
Sublevar, *v. a.* aufwiegeln, empören; (*p. u.*) aufheben, etwas in die Höhe heben; (*fig.*) zu Hülfe kommen, erleichtern.
Sublimação, *f.* (*chi.*) Sublimation, Verflüchtigung (Emportreiben eines Körpers mittelst des Feuers), *f.*
Sublimado, *m.* (*chi.*) Sublimat, besonders das erhöhete Quecksilber, *n.*
Sublimar, *v. a.* erhöhen, erheben; veredeln; preisen; (*chi.*) verflüchtigen u. sammeln, sublimiren; —se, *v. r.* sich erheben, sich emporschwingen; sich berühmt machen.
Sublimavel, *adj.* (*chi.*) sublimirbar.
Sublimatorio, *adj.* (*chi.*) zur Sublimation gehörig; vaso —, Sublimirgefäß, *n.*
Sublime, *m.* Erhabene, Große, Hohe, Hehre, *n.*; *adj.* erhaben, hehr, groß, hoch.
Sublimemente, *adv.* erhaben, hehr, groß, hoch.
Sublimidade, *f.* Erhabenheit, Hoheit, *f.*, Erhabene, *n.*
Sublingual, *adj.* (*an.*) unter der Zunge befindlich.
Sublocação, *f.* (*jur.*) Unter= (After=) Vermiethung, *f.*
Sublunar, *adj.* unter dem Monde befindlich, irdisch.
Submarino, a, *adj.* unter dem Meere befindlich.
Submergir, *v. a.* unter Wasser setzen, überschwemmen; untertauchen, versenken; ertrinken, ersäufen.
Submersão, *f.* gänzliche Ueberschwemmung, *f.*, Untergehen, Versinken, *n.*; Untertauchung, *f.*
Submerso, a, *p. p. irr.* von Submergir.
Submetter, *v. a.* unterwerfen, zum Gehorsam bringen, unter seine Botmäßigkeit bringen; —se, *v. r.* sich unterwerfen.
Submettimento, *m.* Unterwerfung, Unterwürfigkeit, *f.*
Subministração, *f.* Hülfeleistung, Handbietung, Herbeischaffung, Versorgung mit dem Nöthigen, Beisteuer, *f.*
Subministrar, *v. a.* mit dem Nöthigen versehen, womit dienen, behülflich sein, Vorschub leisten.
Submissamente, *adv.* unterwürfig, demüthig, unterthänig.
Submissão, *f.* Unterwürfigkeit, Unterthänigkeit, *f.*; Gehorsam, *m.*
Submisso, a, *adj.* unterworfen, unterwürfig; unterthänig, gehorsam, demüthig; com voz —a, mit leiser Stimme.
Subnegar, vid. Sonegar.
Subordinação, *f.* Unterordnung; Unterwürfigkeit, Subordination, *f.* [net, als Untergeordneter.
Subordinamente, *adv.* untergeord=
Subordinador, a, *adj.* unterordnend; *m.* der unterordnet, von etwas abhängig macht.
Subordinar, *v. a.* unterordnen; von etwas abhängig machen; —se, *v. r.* sich unterwerfen, sich unterordnen.
Subornação, *f.* vid. Suborno.
Subornador, a, *s.* Bestecher, Verführer, Anstifter, *m.*, Verführerin ꝛc., *f.*; — de testemunhas, Zeugenanstifter, Zeugenbestecher, *m.*
Subornamento, vid. Suborno.
Subornar, *v. a.* bestechen, verleiten, verführen, anstiften (zum Bösen); — officios, Aemter durch Bestechung erhalten.
Suborno, *m.* Verführung, Verleitung, Anstiftung (zum Bösen); Bestechung der Zeugen, *f.*
Subpolar, *adj.* unter dem Pole befindlich.
Subrepção, *f.* Erschleichung, *f.*
Subrepticiamente, *adv.* durch Erschleichung.
Subrepticio, a, *adj.* erschlichen.
Subrogação, *f.* Einsetzung od. Eintretung in eines Anderen Stelle oder Rechte, *f.*
Subrogar, *v. a.* (em) in eines Anderen Stelle u. Rechte setzen, eintreten lassen; —se, *v. r.* sich ungebührlich oder aus Stolz etwas anmaßen, zuschreiben.

Subscessivo, a, *adj.* horas —as, Feierstunden, Ruhestunden, *f. pl.*

Subscrever, *v. a.* unterschreiben, unterzeichnen; *v. n.* sich unterschreiben, subscribiren (auf eine Zeitschrift ꝛc.); (*fig.*) einwilligen.

Subscripção, *f.* Unterzeichnung, Unterschrift, Subscription; Subscriptionsliste; Vorausbezahlung, *f.*; Hauptinhalt der Briefe, die der König lesen und unterzeichnen soll, *m.*

Subscritor, *m.* Unterzeichner, Subscribent, Pränumerant, *m.*

Subsequente, *adj.* folgend, nachfolgend. [verleihen, helfen.

Subsidiar, *v. a.* unterstützen, Hülfe

Subsidiariamente, *adv.* beihülflich, zur Unterstützung und mehrerer Versicherung. [mend, Hülfs...

Subsidiario, a, *adj.* zu Hülfe kom=

Subsidio, *m.* Hülfssteuer, Hülfe, Hülfsleistung, *f.*; — litterario, Abgabe vom Wein zum Besten des öffentlichen Unterrichts, *f.*

Subsistencia, *f.* das Sein durch sich, der Charakter, das Wesen des Daseins; Fortdauer, *f.*, Bestand; Unterhalt, *m.*, Nahrung, *f.*; (*fam.*) Existenz, *f.*, Auskommen, *n.*

Subsistir, *v. n.* bestehen, stehen, fortdauern; Bestand haben; gelten, in Kraft bleiben; (*fig.*) zu leben haben, sich erhalten, sich ernähren, leben.

Subsolano, *m.* Ostwind, *m.*

Substabelecer, *v. a.* unterschieben, in eines Andern Stelle u. Rechte einsetzen. [bung, *f.*

Substabelecimento, *m.* Unterschie=

Substancia, *f.* (*ph.*) Wesen, *n.*, Substanz, *f.*; Stoff, *m.*; Kraft, nährende Kraft, *f.*; (*fig.*) Vermögen, Hab u. Gut, *n.*; wesentliche Inhalt, *m.*; a — d' um discurso, der Kern einer Rede; caldo de —, Kraftbrühe, *f.*; em —, überhaupt, kürzlich, im Wesentlichen. [haft, kräftig.

Substancial, *adj.* wesentlich; wahr=

Substancialmente, *adv.* wesentlich, wirklich; sehr nützlich, sehr vortheilhaft.

Substanciar, *v. a.* stärken, kräftigen, Kraft geben; kräftige Nahrungsmittel geben; nur die Substanz, die Kraft eines Dinges nehmen; kurzfassen, den wesentlichen Inhalt nehmen.

Substancioso, a, *adj.* nahrhaft, kräftig, saftig. [ein Hauptwort.

Substantivamente, *adv.* (*gr.*) als

Substantivar, *v. a.* (*gr.*) ein Beschaffenheitswort, Verbum ꝛc. als Hauptwort gebrauchen.

Substantivo, a, *adj.* selbstständig; (*gr.*) *m.* od. nome —, Substantiv, Hauptwort, Dingwort, *n.*

Substituição, *f.* Unterschiebung, *f.*; (*jur.*) Einsetzung eines Nacherben; Aftereinsetzung; nachgesetzte Erbfolge, *f.*

Substituir, *v. a.* unterschieben; (*jur.*) nachsetzen, zum Nacherben einsetzen.

Substituto, *m.* Zugeordnete, Amtsvertreter, Substitut, *m.*

Substração, *f.* eine frühere kirchliche Bußübung, *f.*

Substrato, a, *adj.* zu dieser Bußübung verurtheilt.

Substrucção, *f.* Unterbau, *m.*, Untergebäude, *n.*, Grundlage, *f.*

Subtender, *v. a.* (*geom.*) die Subtangente oder Sehne von einem Ende des Zirkelbogens zum andern führen.

Subtensa, *f.* (*geom.*) Subtangente, *f.*

Subterfugio, *m.* Ausflucht, kahle Entschuldigung, *f.*

Subterfugir, *v. a.* Ausflüchte, kahle Entschuldigungen machen.

Subterraneamente, *adv.* unter der Erde, unterirdisch.

Subterraneo, a, *adj.* unterirdisch; —, *m.* unterirdische Bau, Gang, *m.*, unterirdische Gewölbe, *n.*

Subtil, *adj.* dünn, fein, zart; (*fig.*) spitzfindig; fein, listig; schlau; fein erdacht, scharfsinnig.

Subtileza, *f.* Feinheit, Dünne, Dünnheit, Zartheit, *f.*; (*fig.*) Spitzfindigkeit, Schlauheit, List, Scharfsinnigkeit; Behendigkeit, Fertigkeit, *f.*

Subtilidade, *f.* Feinheit, Zartheit, Dünnheit, *f.*

Subtilização, *f.* (*chi.*) Verfeinerung (einer Essenz), *f.*

Subtilizador, *m.* Grübler, Klügler, Vernünftler, *m*

Subtilizar, *v. a.* feiner, dünner, flüchtiger machen, verdünnen; (*fig.*) feilen, ausfeilen; fein betrügen, prellen; spitzfindig reden, grübeln, klügeln.

Subtilmente, *adv.* fein, listig, behend, gewandt.

Subtracção, *f.* Entziehung; Entwendung; Unterschlagung, *f.*; (*ar.*) Abziehen, *n.*, Subtraction, *f.*

Subtractivo, a, *adj.* abziehbar, abzurechnen.

Subtrahir, *v. a.* unterschlagen; entwenden; entziehen; (*ar.*) abziehen, subtrahiren; —se, *v. r.* — a alguma cousa, sich einer Sache entziehen.

Suburbano, a, *adj.* vorstädtisch.

Suburbio, *m.* Vorstadt, *f.*, Weichbild, *n.* [*m.*

Subvassallo, *m.* Afterlehnsmann,

Subvenção, *f.* Beisteuer, Hülfssteuer, Geldhülfe, Unterstützung, *f.*

Subventaneo, vid. Fecundo.

Subversão, *f.* Umsturz, Untergang, *m.*, Zerrüttung, *f.*; (*fig.*) Verdorbenheit, sittliche Schlechtigkeit, *f.*; — do estomago, heftiges Erbrechen, *n.*

Subversivo, a, *adj.* (*fig.*) umstürzend; auf Umsturz abzweckend.

Subversor, *m.* Zerstörer, Verwüster, *m.*

Subverter, *v. a.* umstoßen, umstürzen, zerrütten (besond. *fig.*); verderben; —se, *v. r.* kentern, zu Grunde gehen (von Schiffen).

Subvertimento, vid. Subversão.

Sucar, (*prov.*) vid. Chuchar.

Succeder, *v. n.* folgen (auf, nach etwas); folgen, nachfolgen (einem im Amte); Jemandes Erbe, Nachfolger sein, ihn beerben; dazu kommen, unvermuthet kommen, zustoßen; sich ereignen, sich zutragen, widerfahren, begegnen; — bem, gelingen; — mal, mißlingen, fehlschlagen.

Succenso, vid. Incendido.

Successão, *f.* Folge; Nachfolge, Amtsfolge; Erbfolge; Erbschaft, Verlassenschaft, *f.*, Nachlaß, *m.*

Successivamente, *adv.* nach einander, nach und nach, allmälig.

Successivel, *adj.* erbfolgefähig, erbfähig.

Successivo, a, *adj.* auf oder nach einander folgend, allmälig.

Successo, *m.* Fortgang, Erfolg, Ausgang, Ausschlag; glückliche Erfolg, *m.*, Glück, *n.*; Begebenheit, *f.*, Ereigniß, *n.*; bom —, glückliche Erfolg, *m.*; (*fig.*) glückliche Entbindung (einer Frau), *f.*; máo —, unglückliche Ausgang, schlechte Erfolg, *m.*; (*fig.*) Fehlgeburt, unglückliche Entbindung, *f.*

Successor, *m.* Nachfolger, *m.*; — á corôa, Thronnachfolger, Kronprinz, *m.*

Successorio, a, *adj.* von der Nachfolge handelnd, Nachfolge . . .; pacto —, Nachfolgevertrag, *m.*
Succinato, *m.* (*chi.*) bernsteinsaures Salz, *n.*
Succinio, a, *adj.* (*chi.*) acido —, Bernsteinsäure, *f.*
Succino, *m.* Bernstein, *m.*
Succintamente, *adv.* kurz, kürzlich, in Kürze.
Succinto, a, *adj.* kurz, bündig, gedrängt; kurz gefaßt.
Succo, *m.* Saft, *m.*; (*fig.*) Beste, Mark, *n.*, Kern, *m.*; — das plantas, Pflanzensaft, *m.*
Succoso, a, *adj.* saftig.
Succubo, a, *adj.* bei'm Beischlaf unten liegend; *m.* od. diabo —, Nachtweibchen (ein Gespenst in Weibsgestalt), *n.*
Succulencia, *f.* (*bot.*) saftige Beschaffenheit der Pflanzen, *f.*
Succulento, a, *adj.* saftig, saftreich, kräftig, nahrhaft.
Succumbir, *v. n.* (a) erliegen, unterliegen (einer Last ꝛc.); (*fig.*) überwunden, überwältigt werden; den Kürzeren ziehen; — á tentação, der Versuchung unterliegen.
Sucia, *f.* (*burl.*) Gesellschaft von Leuten, die zusammen kommen, um sich zu vergnügen ꝛc., *f.*
Suculas, *f. pl.* (*astr.*) Siebengestirn, *n.*
Sucurijú od. **Sucuruyuba**, *f.* (*h. n.*) brasilianische Riesenschlange, *f.*
Sudario, *m.* Tuch zum Abtrocknen des Schweißes, Schweißtuch, *n.*; o santo —, Schweißtuch Christi; ein Gemälde davon, *n.*
Sudatorio, vid. Sudorifico.
Sudorifero, a, u. **Sudorifico**, a, *adj.* schweißtreibend.
Sudro, *m.* (asiat. Wort) vierte, niedrigste Abtheilung der Hindus, *f.*, Handwerkerstand, *m.*; *it.* der den Saft aus den Palmenbäumen zieht. [wind, *m.*
Sudueste, *m.* Südwest, Südwest-
Suecia, *f.* (*geo.*) Schweden, *n.*
Sueco, a, *adj.* schwedisch; *s.* Schwede, *m.*, Schwedin, *f.* [*m.*
Sueste, *m.* Südost, Südostwind,
Suéto, *m.* Schulfeiertag, *m.*
Sufficiencia, *f.* Fähigkeit, Geschicklichkeit; Hinlänglichkeit, Genüge, *f.*; Selbstgefälligkeit, Selbstgenügsamkeit, *f.*
Sufficiente, *adj.* hinreichend, zureichend, hinlänglich, zulänglich, genügsam; einer Sache gewachsen, vermögend, im Stande; fähig, geschickt.
Sufficientemente, *adv.* hinlänglich, genug, zur Genüge, sattsam.
Suffocação, *f.* Erstickung, *f.*, Stickfluß, *m.*, Beklemmung, *f.*
Suffocador, a, *adj.* erstickend; calor —, erstickende Hitze, *f.*
Suffocar, *v. a.* ersticken, den Athem benehmen; das Feuer dämpfen, ersticken, auslöschen; (*fig.*) ersticken; den Lauf, den Gebrauch, die Wirkung hemmen, aufhalten.
Suffocativo, a, *adj.* erstickend.
Suffraganeo, a, *adj.* unter einem Erzbischofe stehend; *m.* Weihbischof, Suffragan, *m.*
Suffragar, *v. n.* mit seiner Stimme unterstützen; genehmigen, gutheißen; begünstigen; *v. a.* — os mortos, für die Todten beten.
Suffragio, *m.* Stimme, Wahlstimme, *f.*; —s, *pl.* (*cath.*) Fürbitte, *f.*, oder sonstige fromme Werke für die Seelen im Fegefeuer, *n. pl.*
Suffumigação, *f.* u. **Suffumigio**, *m.* (*path.*) Räuchern, Beräuchern, *n.*, Ausräucherung, *f.*
Suffusão, *f.* (*path.*) Ergießung, *f.*
Suggerir, *v. a.* eingeben, in den Sinn oder an die Hand geben, einflößen.
Suggestão, *f.* Eingebung, Verleitung, Einflüsterung, *f.*
Suggestivo, a, *adj.* eine Eingebung enthaltend; eingebend, unterlegend, verleitend.
Suggesto, *m.* Rednerstuhl, *m.*, Volkstribune (bei den Römern), *f.*
Sugillação, *f.* (*path.*) Blutumlauf, *m.*, blaue Maal vom Stoßen, *n.*
Sugillar, vid. Vituperar.
Sugistorio od. **Sugitorio**, *m.* Mensch, welcher bei Prozessionen lächerlich gekleidet war, Pickelhäring, *m.*
Sugo, vid. Succo. [zerland, *n.*
Suiça, *f.* (*geo.*) Schweiz, *f.*, Schwei-
Suiço, a, *adj.* schweizerisch; *s.* Schweizer, *m.*, Schweizerin, *f.*
Suicida, *m.* u. *f.* Selbstmörder, *m.*, Selbstmörderin, *f.*
Suicidio, *m.* Selbstmord, *m.*, Selbstentleibung, *f.*
Suidade, *f.* (*jur.*) Eigenschaft des nothwendigen Erben, *f.*
Suino, a, *adj.* vom Schweine, Schweine . . . .; carne —a, Schweinefleisch, *n.*
Sujamente, *adv.* schmutzig, unreinlich, schweinisch, unflätig.
Sujar, *v. a.* schmutzig machen, besudeln, beschmutzen, beschmieren, beflecken; (*fig.*) besudeln, beflecken; —se, *v. r.* sich beschmutzen, sich verunreinigen, sich besudeln (auch *fig.*).
Sujeição, *f.* Unterwürfigkeit, Unterthänigkeit; Unterwerfung; lästige Gewohnheit, *f.*, Zwang, *m.*; Dienstbarkeit, *f.*
Sujeita, *f.* eine Gewisse, eine Frau, die man nicht nennen will oder kann, *f.* [unterjochend.
Sujeitador, a, *adj.* unterwerfend,
Sujeitar, *v. a.* unterwerfen, unterordnen, bezwingen (auch *fig.*); zu etwas nöthigen, zwingen; —se, *v. r.* sich Zwang anthun, sich überwinden; sich biegen, nachgeben.
Sujeito, a, *adj.* unterworfen, unterthan; willig, gehorsam; ausgesetzt, bloßgestellt.
Sujeito, *m.* ein Mensch, Mann, eine Person, Jemand; um —, certo —, der und der, Jemand, ein Gewisser; Ursache, Veranlassung, Gelegenheit, *f.*; Gegenstand, *m.*; (*gr.*) Subjekt, *n.*; Unterthan, *m.*
Sujidade, *f.* Schmutz, *m.*, Unreinigkeit, Unreinlichkeit, *f.*; Koth, Menschenkoth, *m.*, Sauerei, *f.*; —s, *pl.* Zoten, *f. pl.*
Sujinho, a, *adj.* *dim.* von
Sujo, a, *adj.* schmutzig, unrein, unsauber, unreinlich; (*fig.*) schmutzig, unflätig, garstig; unzüchtig, zotenhaft; besudelt, befleckt (durch Verbrechen ꝛc.); voller Irrthümer, Fehler; z. B. livro —.
Sul, *m.* Süd, Süden, Mittag; Südwind, Mittagswind, *m.*
Sulavento, vid. Sotavento.
Sulcar, *v. a.* furchen, Furchen ziehen; o navio sulca as ondas, (*poet.*) das Schiff durchschneidet die Wellen.
Sulco, *m.* Furche, *f.*
Sulfato, *m.* (*chi.*) schwefelsaure Salze, *n. pl.*
Sulfur, vid. Enxofre.
Sulfurar, *v. a.* schwefeln; mit Schwefel einreiben ꝛc.
Sulfureo, a, *adj.* schwefelig, schwefelicht, schwefelartig.
Sulfureto, *m.* (*chi.*) ein mit Schwefel gebundener Körper, *m.*, Schwefelverbindung, *f.*
Sulfurico, a, *adj.* (*chi.*) acido —, Schwefelsäure, *f.*

Sulfurino, **Sulfuroso**, vid. Sulfureo.
Sultana, *f.* Sultanin, *f.*
Sultanim od. **Sultanino**, *m.* Sultanine (türkische Goldmünze), *f.*
Sultão, *m.* Sultan, *m.*
Sulvento, *m.* Südwind, Mittagswind, *m.*
Sumaca, *f.* (*mar.*) Smacke (zweimastiges Transportschiff), *f.*
Sumagrar, *v.a.* mit Sumach färben.
Sumagre, *m.* (*bot.*) Sumach, Färber=, Gerberbaum, *m.*
Sumarento, a, *adj.* saftig, saftreich.
Sumergir etc,, vid. Submergir etc.
Sumiço, *m.* Verschwinden, *n.*; levar —, verschwinden.
Sumidiço, a, *adj.* leicht verschwindend.
Sumido, a, *p.p.* von Sumir u. *adj.* versunken, untergegangen, eingesunken; eingefallen; erloschen; olhos — s, matte, gebrochene Augen, *n. pl.*; voz — a, schwache Stimme, *f.*; cores — as, erloschene Farben, *f. pl.*
Sumidouro, *m.* Abzucht, *f.*, Abzuggraben, *m.*, Rinne, *f.*; (*fig.*) Abgrund, Schlund, Strudel, *m.*
Sumilher, *m.* allgemeine Benennung für mehrere Hofbeamte in Portugal u. Spanien, *f.*; — da cortina, der Geistliche, der den Vorhang der Loge auf= und zuzieht, in welcher der König dem Gottesdienste beiwohnt 2c., *m.*
Sumir, *v.a.* verschlingen, verschlucken; versenken; unterdrücken, verbergen; vergraben, verschwinden lassen; — se, *v. r.* einfallen, versinken, untergehen; sich in einen Abgrund verlieren (von Gewässern); (*fig.*) sich verwischen, verschwinden (von den Gesichtszügen 2c.); sich verbergen; verschwinden, vergehen, erlöschen; von kurzer Dauer sein; schwach werden (von der Stimme).
Sumissão etc., vid. Submissão.
Summa, vid. Somma.
Summamente, *adv.* äußerst, überaus, sehr viel.
Summar, vid. Sommar.
Summariamente, *adv.* summarisch, dem Hauptinhalte nach.
Summariar, *v. a.* zusammenziehen, kurz fassen, in der Kürze wieder geben; das abgekürzte Rechtsverfahren eintreten lassen.
Summario, *m.* kurze Inhalt, Hauptinhalt, *m.*; abgekürzte Rechtsverfahren, *n.*; —, a, *adj.* summarisch, kurz zusammengefaßt, hauptsächlich, dem Hauptinhalte nach.
Summidade, *f.* äußerste Spitze der Pflanzen, Bäume, *f.*; Gipfel, *m.*
Summista, *m.* Verfasser von Auszügen, Compendien 2c., *m.*
Summo, a, *adj.* der, die höchste, größte, erhabenste.
Summula, *f.* kurze Abriß, kurze Auszug, *m.*; Compendium der Logik 2c., *n.*
Summulista, *m.* der die Anfangsgründe der Logik studirt; darin erfahren ist.
Sumo, *m.* Saft (aus Früchten, Pflanzen, Wurzeln 2c.), *m.*
Sumpto, v. Custo, Despeza, Gasto.
Sumptuario, a, *adj.* den Aufwand betreffend; leis — as, Aufwandsgesetze, *n. pl.*
Sumptuosamente, *adv.* prächtig, kostbar.
Sumptuosidade, *f.* Pracht, *f.*, Prunk, Prachtaufwand, *m.*
Sumptuoso, a, *adj.* prächtig, kostbar, prunkvoll.
Suor, *m.* Schweiß, *m.*; (*fig.*) saure Arbeit, *f.*; com o — do seu rosto, im Schweiße seines Angesichts; estar em suores frios, (*fig.*) sich sehr viele Mühe geben, in großen Aengsten sein; in den letzten Zügen liegen.
Superabundancia, *f.* große Ueberfluß, *m.*, Uebermaß, *n.*
Superabundante, *adj.* mehr als überflüssig, überschwänglich.
Superabundantemente, *adv.* mehr als überflüssig 2c.
Superabundar, *v. a.* überhäufen, mehr als reichlich geben; *v. n.* in großem Ueberflusse da sein.
Superaddito, a, *adj.* (*p.u.*) obendrein hinzugefügt.
Superar, *v. a.* besiegen, herrschen, beherrschen: übertreffen, hervorragen, übersteigen.
Superavel, *adv.* überwindlich; übersteiglich.
Supercheria, *f.* (franz. Wort *p. u.*) Betrug, *m.*, Hinterlist, *f.*
Supercilio, *m.* vid. Sobrancelha.
Supererogação, *f.* Uebergebühr, *f.*
Supereminencia, *f.* Vorzug, Vorrang, *m.*, Hervorragung, Ueberlegenheit, *f.*
Supereminente, *adj.* über alles erhaben, sehr erhaben.
Supererogação, v. Sobrerogação.
Superfetação, *f.* (*path.*) Ueberfruchtung, Nachschwängerung, *f.*, Nachwuchs, *m.*
Superficial, *adj.* oberflächlich; (*fig.*) seicht.
Superficialidade, *f.* Oberflächlichkeit, *f.*
Superficialmente, *adv.* oberflächlich, seicht.
Superficie, *f.* Oberfläche, Fläche, *f.*; (*fig.*) Oberfläche, Schale, *f.*
Superfluamente, überflüssig, unnöthig.
Superfluidade, *f.* Ueberfluß, *m.*, Unnöthige, *n.*
Superfluo, a, *adj.* überflüssig, unnöthig.
Superhumeral, *m.* Leibrock der jüdischen Priester, *m.*
Superintendencia, *f.* Oberaufsicht, *f.*; Oberaufseheramt, *n.*; Superintendentur, *f.*
Superintendente, *m.* Oberaufseher, Superintendent, *m.*
Superintender, *v. n.* die Oberaufsicht haben.
Superior, *adj.* obere, oberste; höher, höchst; überlegen; ser — a alguem, einem überlegen sein, einen übertreffen; homem — aos elogios, ein über alles Lob erhabener Mann, *m.*
Superior, *m.* Obere, Vorsteher, Superior, *m.*; — a, *f.* Superiorin, *f.*
Superiorato, *m.* das Amt und die Würde eines Superiors.
Superioridade, *f.* obere Gewalt, *f.*; Vorzug, *m.*, Vorrecht; Uebergewicht, *n.*, Ueberlegenheit, *f.*
Superiormente, *adv.* besser, vorzüglicher, vortrefflicher.
Superlativo, *adj.* (*gr.*) höchst, im höchsten Grade; (*fig.*) ausgezeichnet, vortrefflich, best, höchst; —, *m.* (*gr.*) höchste Steigerungsstufe, *f.*, Superlativ, *m.*
Superno, a, *adj.* höher, erhaben; der, die höchste, vortrefflich.
Supernumerario, a, *adj.* überzählig.
Supero, a, *adj.* aus der Höhe, der oben ist.
Superparciente, *adj.* (*geom.*) in einer gegebenen Größe od. Zahl ganz oder noch etwas darüber enthalten.
Superposição, *f.* Uebereinandersetzung, *f.*
Superpurgação, *f.* (*path.*) übermäßige Abführen (Purgiren), *n.*
Superstição, *f.* Aberglaube, *m.*
Supersticiosamente, *adv.* abergläubisch, abergläubig.
Supersticioso, a, *adj.* abergläubisch, abergläubig.
Supertunical, *m.* Ueberkleid, *n.*, Ueberrock, *m.*
Supervenção, *f.* Hinzukommen, Dazustoßen, Dazwischenkommen, *n.*
Superveniente, *adj.* dazukommend, dazustoßend, dazwischen kommend.

Supetão, *m.* de —, *adv.* plötzlich, auf einmal.

Supilipé, vid. Pospello.

Supino, a, *adj.* hoch, erhaben; auf dem Rücken liegend; ignorancia —a, grobe (kolossale) Unwissenheit, *f.*

Supino, *m.* (*gr.*) Supinum (Zweck- oder Eigenschaftsform der lateinischen Zeitwörter), *n.*

Suppedaneo, *m.* Fußschemel, *m.*, Fußbank, *f.*

Suppeditar, *v. a.* verschaffen, mit dem Nöthigen versehen, versorgen. [Gegners, *n.*

Supplantação, *f.* Ausstechen eines

Supplantador, *m.* der einen aussticht, verdrängt.

Supplantar, *v. a.* ausstechen, vertreiben, verdrängen, untertreten; ein Bein stellen; mit Füßen treten; über den Haufen werfen.

Supplementar, Supplementario, a, *adj.* ergänzend, als Nachtrag.

Supplemento, *m.* Ergänzung, *f.*, Nachtrag (zu einem Buche); Zuschuß, *m.*, Zulage (zu einer Summe rc.), *f.* [dienend.

Suppletorio, a, *adj.* zur Ergänzung

Supplica, *f.* demüthige Bitte; Bittschrift, *f.*

Supplicação, *f.* Bitten, Flehen, *n.*, demüthige Bitte, *f.*; casa da —, hoher Gerichtshof in Portugal, *m.*

Supplicado, *m.* Beklagte, *m.*

Supplicante, *m.* Bittsteller; Kläger, *m.* [flehen.

Supplicar, *v. a.* demüthig bitten,

Supplicatorio, a, *adj.* eine Bitte enthaltend.

Supplice, *adj.* bittend.

Suppliciar, *v. a.* hinrichten, am Leben strafen.

Supplicio, *m.* Leibesstrafe, Lebensstrafe, -Strafe; Marter, Pein, Qual, Plage (auch *fig.*), *f.*; — extremo, Todesstrafe, *f.*

Supponendo, *m.* vid. Supposição.

Suppôr, *v. a.* voraussetzen, (für wahr) annehmen; unterschieben, etwas Falsches als wahr oder echt ausgeben. [trägt, erduldet.

Supportador, *m.* der aushält, er-

Supportar, *v. a.* tragen, stützen, unterstützen; (*fig.*) ertragen, erdulden, leiden, ausstehen, aushalten.

Supposição, *f.* Voraussetzung, Vermuthung; Unterschiebung, falsche Angabe, *f.*; Rang, *m.*, Ansehen, *n.*; homem de —, ein angesehener, fähiger, empfehlungswerther Mann, *m.*

Suppositação, *f.* (*th.*) Vereinigung der göttlichen mit der menschlichen Natur, *f.*

Suppositar, *v. a.* (*th.*) die göttliche mit der menschlichen Natur in einer Person vereinigen.

Suppositiço, a, *adj.* falsch, untergeschoben. [chen, *n.*

Suppositorio, *m.* (*med.*) Stuhlzäpf-

Supposto, a, *p. p. irr.* von Suppôr u. *adj.* gesetzt; vorausgesetzt; falsch, untergeschoben; — que, gesetzt, daß..., im Fall, daß...; obgleich.

Supposto, *m.* (*ph.*) Individuum, *n.*, Einzelne, *m.*; angenommene, vorausgesetzte Grundlage eines Satzes, *f.*

Suppressão, *f.* Unterdrückung, Aufhebung, Abschaffung; Verheimlichung, Verschweigung, Uebergehung, Auslassung, *f.*; (*path.*) Verstopfung, *f.*; — de urina, Verhaltung des Urins, *f.*

Supprimento, *m.* Ausgleichung, Ergänzung; Befriedigung, Bestreitung, *f.*; Zuschuß, *m.*

Supprimir, *v. a.* unterdrücken; verbieten; verhehlen, verheimlichen; verschweigen; übergehen, auslassen; weglassen; streichen; vernichten; abschaffen, aufheben.

Supprir, *v. a.* u. *n.* ergänzen, vollständig machen, ausgleichen; befriedigen; ersetzen, eine Stelle vertreten; Jemanden unterstützen, ihm zu Hülfe kommen, aushelfen. [tragbar, ersetzlich.

Supprivel, *adj.* ergänzbar, nach-

Suppuração, *f.* Eiterung, *f.*

Suppurar, *v. n.* eitern. [eiternd.

Suppurativo, a, *adj.* eiterziehend,

Supputação, *f.* Ueberrechnung, Berechnung, *f.*, Ueberschlag, *m.*

Supputar, *v. a.* überrechnen, berechnen, rechnen, überschlagen.

Supra, *prep.* (latein. Wort) oben, oberhalb. [führt.

Supracitado, a, *adj.* oben ange-

Suprano, *m.* (*mus.*) Oberstimme, *f.*, Sopran, *m.* [zählt.

Supranumerado, a, *adj.* oben ge-

Supranumerario, a, *adj.* überzählig.

Supremacia od. **Supremazia**, *f.* Obergewalt, Oberhoheit; Ueberlegenheit, *f.* [Grade.

Supremamente, *adv.* im höchsten

Supremo, a, *adj.* (der, die, das) höchste; hora —a, letzte Stunde, Todesstunde, *f.*

Suprimir etc., **Suprir** etc., **Supurar** etc., vid. Supp...

Sura, *f.* (asiat. Wort) Palmensaft, *m.*

Surcar, vid. Sulcar.

Surdamente, *adv.* dumpf; geräuschlos, heimlich, insgeheim.

Surdear, *v. n.* sich taub stellen.

Surdez, Surdeza, *f.* Taubheit, *f.*

Surdina, *f.* (*mus.*) Dämpfer, *m.*; á —, *adv.* ganz in der Stille, heimlich.

Surdinho, a, *adj. dim.* von Surdo.

Surdir, *v. n.* quellen, hervorquellen; oben schwimmen; (*fig.*) auftauchen, aus einem verborgenen Orte hervortreten.

Surdo, a, *adj.* taub; (*fig.*) unempfindlich, unerbittlich; dumpf, gedämpft; geräuschlos; (*fig.*) heimlich, geheim, Schleich...; glanzlos; fazer-se —, sich taub stellen; pela —a, unmerklich; ás —as, in der Stille, insgeheim, heimlich. [*m.*

Surgidouro, *m.* Ankerplatz, Hafen,

Surgir, *v. n.* ankommen, den Anker werfen, anlanden; quellen, hervorquellen; auftauchen, sich erheben, emporwachsen; — dos perigos, sich aus den Gefahren befreien.

Surilho, a, *adj. dim.* von

Suro, a, *adj.* ohne Schwanz (Huhn); frade —, Geistlicher, der zwar die Tonsur hat, aber keine Messe lesen darf, *m.*

Surprender, *v. a.* überraschen, überfallen, überrumpeln; überlisten; verwundern, in Erstaunen setzen, befremden, überraschen.

Surpreza, *f.* Ueberfall, *m.*, Ueberrumpelung; Bestürzung, Verwunderung, *f.*, Erstaunen, *n.*, Ueberraschung, *f.*

Surra, *f.* große Menge (Prügel), *f.*; dar uma boa —, eine tüchtige Tracht Prügel geben.

Surrador, *m.* Lederbereiter, Weißgerber, Peitscher, Auspeitscher, *m.*

Surramento, *m.* Gerben, *n.*; Lederbereitung, *f.*

Surrão, *m.* lederne Brotsack der Schäfer, *m.*, Schäfertasche, *f.*; (*com.*) Serone (südamerikanische Ochsenhaut zum Einballen und der darin eingenähte Ballen Waare), *f.*

Surrapa, *f.* verdorbene Wein, *m.*

Surrar, *v. a.* gerben, weiß gerben, weißgar machen; auspeitschen, abprügeln; die Oberfläche einer Sache abnutzen, sie holperig machen; —se, *v. r.* sich abnutzen (vom Tuche); (*burl.*) sich heimlich davon machen.
Surrate, *adv.* (*burl.*) de —, heimlich, verstohlener Weise.
Surriada, *f.* Kanonen-, Gewehrsalve, *f.*; (*fig.*) spöttische Geschrei, Hohngelächter, *n.*
Surriba, *f.* (*agr.*) Umstechen, Auflockern des Erdbodens, *n.*
Surribar, *v. a.* (*agr.*) umstechen, locker machen, riolen.
Surripiar, *v. a.* (*burl.*) mausen, wegstipitzen, listig stehlen.
Surtir, *v. n.* in die Höhe fliegen, sich sehr hoch erheben.
Surto, *m.* Flug od. Schwung eines Vogels in die Höhe, *m.*, (*fig.*) Aufschwung des Geistes, *m.*
Surto, a, *p. p. irr.* von Surgir u. *adj.* geankert, vor Anker liegend.
Surtú, *m.* (*ant.*) Oberrock, *m.*
Sus! *interj.* auf! frisch! munter!
Susceptibilidade, *f.* Empfänglichkeit, Reizbarkeit, *f.*
Susceptivel, *adj.* empfänglich, empfindlich.
Susceptivo, vid. Susceptivel.
Suscitação, *f.* Anstiftung, Anreizung, Eingebung, *f.*
Suscitador, *m.* Anstifter, *m.*
Suscitar, *v. a.* erwecken, erstehen lassen (blos Esc.); anstiften, erregen, aufregen, anrichten; (*fig.*) in's Leben rufen.
Suscrever etc., vid. Subscrever etc.
Suspecto, vid. Suspeito.
Suspeição, *f.* Argwohn, Verdacht, *m.*, Mißtrauen, *n.*
Suspeita, *f.* Argwohn, Verdacht, *m.*; wenig begründetes Mißtrauen, *n.*; Vermuthung, Muthmaßung, *f.*; Zweifel, *m.*
Suspeitador, *m.* Argwöhnische, *m.*
Suspeitar, *v. a.* argwöhnen, Verdacht haben; muthmaßen, vermuthen; *v. n.* mißtrauen, Verdacht fassen, zweifelhaft an etwas werden.
Suspeito, a, *adj.* verdächtig; dar por — um juiz, einen Richter als verdächtig zurückweisen.
Suspeitosamente, *adv.* mit Argwohn, mit Verdacht.
Suspeitoso, a, *adj.* verdächtig; argwöhnisch, mißtrauisch.
Suspender, *v. a.* aufhängen, schwebend hängen, einhängen; (*fig.*) aufschieben, aussetzen, einstellen, anstehen lassen; auf einige Zeit des Amtes entsetzen; — o juizo, sein Urtheil zurückhalten; — a ancora, (*mar.*) den Anker aufbinden, aufholen; — o cavallo bem, die Vorderbeine gut aufheben u. gehörig halten (vom Pferde); —se, *v. r.* inne halten, stehen bleiben.
Suspensão, *f.* Aufhängen, Einhängen ꝛc., *n.*; Aufschub, *m.*, Aufschiebung, Verschiebung, Aussetzung, Einstellung, *f.*, Stillstand, *m.*; Hinreißung, Entzückung, *f.*, Erstaunen, *n.*, Verwunderung, *f.*; Zweifel, *m.*, Ungewißheit, Unentschlossenheit; einstweilige Dienstentsetzung; große Aufmerksamkeit, *f.*; (*rh.*) Spannung der Erwartung, *f.*; (*mus.*) Hemmung, *f.*; — de armas, Waffenstillstand, *m.*
Suspensivo, a, *adj.* (*jur.*) aufhaltend.
Suspenso, a, *p. p. irr.* von Suspender; ficar —, inne halten, stehen bleiben, verstummen; ter alguem —, Jemanden in Athem, im Gange erhalten.
Suspensorio, *m.* (*cir.*) Bruchband, Trageband, *n.*; —s, *pl.* Hosenträger, *m. pl.*, Tragbänder, *n. pl.*
Suspensorio, a, *adj.* (*path.*) Stillstand bewirkend.
Suspirado, a, *p. p.* von Suspirar u. *adj.* erseufzt, ersehnt.
Suspirar, *v. a.* u. *n.* seufzen, beseufzen; (por) nach etwas seufzen; sich darnach sehnen, darnach trachten, streben; por voltar á sua patria, sich nach seinem Vaterlande zurück sehnen, das Heimweh haben.
Suspiro, *m.* Seufzer, *m.*; (*fig.*) Schmachten, Sehnen, *n.*, Sehnsucht, *f.*; (*bot.*) Schweizerhose, falsche Jalape, Wunderblume, *f.*
Sustar, *v. a.* aufhalten, hemmen.
Sustatorio, a, *adj.* hemmend, den Fortschritt hindernd.
Sustenido, *m.* (*mus.*) Kreuz, *n.*
Sustentação, *f.* Erhaltung, *f.*, Unterhalt, *m.*, Verpflegung, *f.*
Sustentaculo, *m.* Stütze, *f.*, Pfeiler, Strebepfahl, *m.*, Alles, was stützt; (*fig.*) Stütze, *f.*, Vertheidiger, *m.*
Sustentador, *m.* Stütze, *f.*, Vertheidiger; Erhalter, *m.*
Sustentamento, vid. Sustentação.
Sustentante, *m.* Vertheidiger eines Satzes, Respondent, *m.*
Sustentar, *v. a.* stützen, unterstützen, tragen, halten; behaupten, vertheidigen; unterhalten; — o campo, das Schlachtfeld behaupten; —se, *v. r.* sich erhalten, sich ernähren, leben von …; sich behaupten; — do ar, von der Luft leben; *it.* sich eingebildeten Hoffnungen hingeben.
Sustentavel, *adj.* was sich behaupten läßt.
Sustento, *m.* Nahrung, *f.*, Lebensmittel, *n. pl.*; Unterhalt, *m.*; (*fig.*) Ernährer, Erhalter, *m.*; Stütze, *f.*
Sustentor, vid. Sustentador.
Suster, vid. Soster.
Susto, *m.* Furcht, *f.*, Schrecken, *m.*, Bestürzung, *f.*
Su-Sudoeste, *m.* Süd-Südwest, *m.*
Su-Sueste, *m.* Süd-Südost, *m.*
Susurrador, a, *adj.* summend, murmelnd, säuselnd.
Susurrar, *v. n.* brummen, murmeln, leise sprechen; (*fig.*) summen, murmeln, säuseln, rauschen; *v. a.* Verleumdungen, Klatschereien in die Ohren blasen.
Susurro, *m.* Gemurmel; Murmeln, Säuseln, Flüstern, *n.*
Sutil etc., vid. Subtil.
Sutura, *f.* (*cir.*) Naht auf der Hirnschale ꝛc., *f.*
Suu od. **Sûu**, *adv.* (de) (*ant.*) zusammen, mit einander.
Suxar, *v. a.* nachlassen, loslassen, abspannen.
Suxo, a, *adj.* nachgelassen, abgespannt.
Sybarita, *m.* (*fig.*) Wollüstling; Zärtling, Sybarit, *m.*
Sycomoro, *m.* (*bot.*) Adams-, Maulbeerfeigenbaum, *m.*, Waldesche, *f.*
Sycophanta, *m.* Angeber, Ohrenbläser, Verräther, Betrüger, *m.*
Sycose, *f.* (*cir.*) Feigwarze, *f.*
Syllaba, *f.* Sylbe, *f.*
Syllabada, *f.* (*fam.*) Fehler in der Sylbenmessung od. im Accent, *m.*
Syllabar, *v. n.* syllabiren.
Syllabario, a, *adj.* durch Sylben aussprechend (wie Kinder); —, *m.* ABCbuch, *n.*
Syllabico, a, *adj.* syllabisch.
Syllepse, *f.* (*gr.*) Syllepse (eine Figur, bei der man mehr auf den Sinn, als auf die Regeln Rücksicht nimmt), *f.*
Syllogismo, *m.* (*log.*) Vernunftschluß, Schluß, *m.*

Syllogistico, a, *adj.* syllogistisch.
Syllogizar, *v. n.* schließen, folgern.
Sylpho, *m.* (*myth.*) Sylphe, Sylphide (eine Art Luftgeister), *f.*
Symbolicamente, *adv.* sinnbildlich.
Symbolico, a, *adj.* sinnbildlich, symbolisch.
Symbolizar, *v. n.* — com alguma cousa, in einer gewissen Uebereinstimmung mit etwas stehen, übereinstimmen; *v. a.* versinnlichen, sinnbildlich darstellen.
Symbolismo, *m.* Vereinigung, Mitwirkung mehrerer Personen zu einem gewissen Zwecke, *f.*
Symbolo, *m.* Sinnbild, *n.*; (*th.*) Glaubensbekenntniß, *n.*
Symetria, *f.* Ebenmaß, *n.*, Symmetrie, *f.* [symmetrisch.
Symetricamente, *adv.* ebenmäßig,
Symetrico, a, *adj.* ebenmäßig, symmetrisch.
Symetrizar, *v. a.* symmetrisch ordnen oder bauen; *v. n.* in Ebenmaß sein.
Symio, vid. Simio.
Sympathia, *f.* Sympathie, *f.*, Mitgefühl, Gleichgefühl, *n.*
Sympathico, a, *adj.* sympathetisch, mitempfindend. [mitfühlen.
Sympathizar, *v. n.* übereinstimmen,
Symphonia, *f.* Symphonie, *f.*; Zusammenklang mehrerer Instrumente u. Stimmen, *m.*; vierstimmige Tonstück, *n.*
Symphysis, *f.* (*an.*) Knorpelband, *n.*; unbewegliche Beinfügung; Verwachsung der Beinknochen, *f.*, Zusammenwachsen, *n.*
Symptoma, *m.* Symptom, *n.*; Zufall bei einer Krankheit, *m.*, Krankheitszeichen, *n.*; (*fig.*) Anzeige, *f.*
Symptomatico, a, *adj.* zu den Zufällen einer Krankheit gehörig, symptomatisch. [chenlehre, *f.*
Symptomatologia, *f.* (*path.*) Zei-
Synagoga, *f.* Judenschule, *f.*, Judentempel, *m.*; (*fig.*) die Juden, *m. pl.* [hung zweier Sylben, *f.*
Synalepha, *f.* (*gr.*) Zusammenzie-
Synallagmatico, a, *adj.* (*jur.*) eine gegenseitige Verbindlichkeit enthaltend; contrato —, gegenseitige Vertrag, *m.*
Synarthrose, *f.* (*an.*) Vergliederung, schwach bewegliche Beinfügung, *f.*
Synchronismo, *m.* (*did.*) Gleichzeitigkeit, *f.* [tig.
Synchrono, a, *adj.* (*did.*) gleichzei-
Syncopa, *f.* (*gr.*) Weglassung einer Sylbe aus der Mitte, Synkope, *f.*
Syncopar, *v. a.* (*gr.*) ein Wort verkürzen; *v. n.* in Ohnmacht fallen.
Syncope, *f.* (*path.*) Ohnmacht, *f.*
Synderesis, *f.* Gewissensangst, *f.*
Syndicação, *f.* Prüfen, Nachforschen, Erkundigen, *n.*; Untersuchung, *f.* [dikus gehörig.
Syndical, *adj.* dem oder zum Syn-
Syndicar, *v. a.* untersuchen, prüfen, nachsuchen, in's Register eintragen, Erkundigungen einziehen; tadeln, Vorwürfe machen.
Syndicado, *m.* Syndikat, *n.*, das Amt und die Stelle eines Syndikus. [*it.* Tadel, *m.*
Syndicatura, *f.* vid. Syndicado;
Syndico, *m.* Syndikus (Rathgeber einer Gemeinde), *m.*
Synecdoche, *f.* (*rh.*) Vertauschung (eine Figur, bei der man einen Theil für das Ganze und umgekehrt setzt), Synekdoche, *f.*
Syneresis, *f.* (*gr.*) Zusammenziehung zweier Sylben in eine, *f.*
Synevrosis, *f.* (*an.*) Bandbeinfügung, *f.*
Synhedrim u. **Synhedrio,** *m.* (*jud.*) große Rath zu Jerusalem, *m.*
Synocha, *adj.* (*path.*) febre —, das ohne eine merkliche Veränderung anhaltende Fieber, *n.*
Synodal, *adj.* zur Synode gehörig.
Synodico, a, *adj.* (*astr.*) movimento —, die Bewegung des Mondes von einem Neumonde bis zum anderen.
Synodo, *m.* Synode, Versammlung der Geistlichen, *f.*
Synonymia, *f.* Gleichdeutigkeit, Sinnverwandtschaft, Wortähnlichkeit; Setzung mehrerer gleichdeutigen oder sinnverwandten Wörter, *f.*
Synonymico, a, *adj.* sinnverwandt.
Synonymo, *m.* gleichdeutige Wort, sinnverwandte Wort, Synonym, *n.*
Synopse od. **Synopsis,** *f.* Uebersicht, Inhaltangabe, *f.*, Ueberschlag, *m.*
Synoptico, a, *adj.* übersichtlich, Uebersicht gewährend, kurz gefaßt, zusammengedrängt, tabellarisch.
Synovia, *f.* (*an.*) Gelenkschleim, *m.*, Sehnenschmiere, *f.*; (*fam.*) Gliedwasser, Gelenkwasser, *n.*
Syntagma, *m.* Sammelwerk, *n.*
Syntaxe, *f.* (*gr.*) Wortfügung, Wortfügungslehre, Syntax, *f.*
Synthese u. **Synthesis,** *f.* Zusammensetzung, Verbindung, *f.*
Syntheticamente, *adv.* zusammensetzend oder verbindend, synthetisch.
Synthetico, a, *adj.* zusammensetzend oder verbindend, synthetisch.
Syphilis, *f.* (*path.*) Syphilis, Lustseuche, *f.*
Syphilitico, a, *adj.* syphilitisch.
Syria, *f.* (*geo.*) Syrien, *n.*
Syrinx, *f.* (*archc.*) Panflöte, *f.*
Syrphos, *m. pl.* (*ins.*) Hummelfliegenarten, *f. pl.*
Syrtes, *m. pl.* bewegliche Sandbänke im Meere, *f. pl.*; (*fig.*) Klippen, Gefahren des Lebens, *f. pl.*
Systaltico, a, *adj.* (*an.*) zusammenziehend.
Systema, *m.* System, Lehrgebäude, *n.*, Lehrbegriff, Zusammenhang; Plan, Vorsatz, *m.*
Systemar, *v. a.* zu einem Systeme machen, systematisiren.
Systematico, a, *adj.* systematisch, zusammenhängend, wissenschaftlich. [des Herzens, *f.*
Systole, *f.* (*an.*) Zusammenziehung
Syzigio, *m.* (*astr.*) Zusammenkunftspunkt zweier Planeten; ihr Gegenschein, *m.*; besonders die Zeit des Neu- od. Vollmondes, *f.*

T.

T, t, *m.* T, t, *n.*; der zwanzigste Buchstabe des Alphabets; ter od. trazer um T na testa, (*fam.*) närrisch, toll sein.
Tá! *interj.* still doch! schnell fort! ta! ta! schon gut, ja, ja!
Táa, *m.* (arab. Wort) Haupt einer Partei, *n.* [Tabaksfeld, *n.*
Tabacal, *m.* Tabakspflanzung, *f.*,
Tabaco, *m.* Tabak, Tobak, *m.*; — de fumo, Rauchtabak, *m.*; — de folha, Blättertabak, *m.*; — de rolo, Rollentabak, *m.*; tomar —, schnupfen; caixa de —, Tabaksdose, *f.*
Tabaquear, *v. a.* Jemandem Tabak geben; (*burl.*) Jemanden zum Besten haben; (*fam.*) ihn anführen, hintergehen.
Tabaqueira, *f.* Tabaksdose, *f.*; Tabakskasten, *m.*
Tabaqueiro, *m.* Tabaksfabrikant; Tabaksschnupfer, *m.*
Tabardilha, *f. dim.* von Tabardo.
Tabardilho, *m.* Fleckfieber, bösartige Fieber, hitzige Fieber, *n.*
Tabardo, *m.* (*ant.*) Oberrock von grobem Tuche für Landleute, *m.*

Tabareo od. **Tabareu**, *m.* (*vulg.*) schlecht eingeübte, schlecht gekleidete Soldat, *m.*
Tabarro, vid. Tabardo.
Tabarzet, *m.* eine Art weißer Zucker, *m.*
Tabaxir, *m.* Bambuszucker, *m.*
Tabaz, vid. Lobo.
Tabefe, *m.* gekochte Schafmilchsuppe mit Eiern u. Zucker, *f.*; (*prov.*) Molken, *f. pl.*
Tabella, *f.* Tabelle, *f.*, übersichtliche Verzeichniß, *n.*; (*ph.*) Latwerge in Täfelchen, *f.*
Tabelliado, *m.* Notariat, *n.*
Tabellião, *m.* Notar, *m.*
Tabelliar, *v. a.* die Verpflichtungen eines Notars ausüben.
Tabelliôa, *adj.* lettra —, die dicke, weite, schlechte Schrift, Advokatenschrift, *f.*; palavras —s, bloße Förmlichkeitsworte, *n. pl.*
Tabernaculo, *m.* Zelt, *n.*, Hütte, *f.*; (*jud.*) Stifts=, Lauberhütte, *f.*; festa dos —s, Lauberhüttenfest, *n.*; o — da virgem, der Mutterleib der Jungfrau Mariä.
Tabernario, a, *adj.* vom Wirthshause; zum Wirthshause gehörig.
Tabi, *m.* Doppeltaffet, gewässerter Taffet, *m.*
Tabica, *f.* (*mar.*) das Brett über dem Dahlbord (der Lehne des Schiffes), *n.*; eine Vorrichtung, welche man oben am Brette macht, damit es bei'm Sägen nicht spaltet, *f.*; in Brasilien ist es ein Handstock aus der Libopflanze, *m.*
Tabicar, *v. a.* bei'm Sägen am Brette eine Vorrichtung machen, damit es nicht spaltet.
Tabido, a, *adj.* (*path.*) faul, verdorben; schwindsüchtig.
Tabilha, *f.* Bande, *f.*, Widersprung, *m.* (am Billard); — de forrar, (*mar.*) Futterdiele, *f.*
Tabique, *m.* der Verschlag, *m.*, Zwischenwand von Brettern, Latten oder Ziegelsteinen ꝛc., *f.*
Tabla, *adj. m.* diamante —, Tafelstein, *m.*
Tablado, *m.* die Bretter, der Fußboden der Schaubühne; Bühne, Schaubühne, *f.*; Theater; Gerüst, *n.*
Tabo, *m.* eine Art asiatisches Fahrzeug, *n.*
Taboa, *f.* Brett, *n.*, Diele; Tafel; Platte, *f.*; Blatt, *n.*; Marmorplatte; Karte, Landkarte, *f.*; Inhaltsverzeichniß eines Buches ꝛc., *n.*; Tabelle, Uebersicht, *f.*; die Liste, das Verzeichniß nach einer gewissen Ordnung; Gemälde auf Holz, Stein oder Papier, *n.*; der breiteste und fleischigste Theil gewisser Glieder (z. B. jede Seite des Pferdehalses); Spieltisch; Eßtisch, *m.*; — do craneo, (*an.*) Hirnschalentafel, *f.*; as —s da lei, mosaischen Gesetztafeln, *f. pl.*; —s de resbordo, (*mar.*) Kielgang, *m.*; —s dos trincanizes, (*id.*) Leibhölzer, *n. pl.*; —s das boeiras, Füllungen im Raume, *f. pl.*
Taboada, *f.* Inhaltsverzeichniß eines Buches, *n.*; Tabelle; Multiplicationstabelle, *f.*; — pythagorica, Einmaleins, *n.*
Taboado, *m.* eine Menge, ein Haufen Bretter.
Taboão, *m. augm.* von Taboa; starke, dicke Brett ꝛc., *n.*; Bohle, *f.*
Taboca, *f.* ein wildwachsendes, sehr dauerhaftes Rohr in Brasilien, *n.*
Taboinha, *f. dim.* von Taboa; Brettchen, *n.*
Tabola, *f.* (*j.*) Brettstein, *m.*; (*ant.*) Tafel, *f.*; os cavalheiros da — redonda, die Ritter von der Tafelrunde, *m. pl.*; entrar a alguem —, Jemandem eben zur rechten Zeit, wie gerufen kommen.
Tabolado, *m.* Fußboden; Ort, der mit Brettern belegt ist, *m.*; Brettergerüst, *n.*
Tabolagem, *f.* Spielhaus, worin Triktrak ꝛc. gespielt wird, *n.*; dar —, ein Spielhaus halten.
Tabolão, *m.* Brett von Buchsbaumholz, worauf die Goldarbeiter arbeiten, *n.*
Taboleiro, *m.* Platte (Art Tisch) mit einer Randleiste, worauf das Brot gelegt wird, bevor es in den Ofen kommt, *f.*; Kaffeebrett, Theebrett, *n.*; — de gamão, Triktrakbrett, *n.*; — de jogar as damas, Damenbrett, *n.*; — do xadrez, Schachbrett, *n.*; — d' uma escada, Absatz einer Treppe, *m.*; — de horta, Gartenbeet, *n.*; — d' uma igreja, Kirchenflur, *f.*
Taboleta, *f. dim.* von Tabola; Aushängeschild; Wirthshausschild, *m.*; Schaukästchen der Silberarbeiter, *n.*; Auslage, *f.*, lange Waarentisch, Ladentisch, *m.*
Tabú, *m.* (brasil. Wort) Zucker, welcher nicht gut gereinigt ist, *m.*
Tabua, *f.* (*bot.*) Wasserkolbe, Lieschkolbe, *f.*; mandar á —, (*fam.*) die Thür weisen, zum Henker jagen.
Tabual, *m.* Ort, wo es viele Wasserkolben oder Lieschkolben giebt, *m.*
Tabulato, *m.* Gerüst, Brettergerüst, Schaugerüst, *n.*
Taburno, *m.* vid. Degrão u. Suppedaneo.
Taça, *f.* Trinkschale, *f.*, Becher, *m.*; amigo da —, Zecher, Freund des Weines, *m.*
Tacamaca, *f.* Takamahakgummi, *n.*, und der Baum, der es giebt, *m.*
Tacanharia, *f.* Filzigkeit, Knauserei, Knickerei; List, Hinterlist, Schelmerei, Betrügerei, *f.*
Tacanhear, *v. a.* durch schmutzigen Geiz zusammenraffen, knausern, knickern.
Tacanho, a, *adj.* karg, filzig, knickerig, knauserig; betrügerisch, abgefeimt, schurkisch, hinterlistig.
Tacaniça, *f.* Gesims, Simswerk eines Daches, *n.*
Tacão, *m.* Absatz eines Schuhes ꝛc., *m.*; (*fig. fam.*) Knirps, *m.*
Taceira, *f.* Schaufenster, Schaukästchen der Goldarbeiter, *n.*
Tacha, *f.* Fehler, Makel, Fleck, Schandfleck; Tadel, Vorwurf; eine Art kleiner Nagel mit versilbertem od. vergoldetem Knopfe, *m.*; homem sem —, tadelloser Mensch, *m.*
Tachada, *f.* ein Becken voll (vergl. Tacho).
Tachador, vid. Censurador u. Taxador.
Tachão, *m. augm.* von Tacha; ein großer Nagel mit vergoldetem od. versilbertem Knopfe zur Verzierung verschiedener Gegenstände, *m.*
Tachar, *v. a.* tadeln, vorwerfen, bezüchtigen; Fehler an etwas finden.
Tachim, *m.* Beutel oder ledernes Futteral zum Aufbewahren eines Buches, *m.* u. *n.*
Tachinha, *f. dim.* von Tacha; ganz kleiner Nagel, *m.*
Tacho, *m.* großes kupfernes oder messingenes tiefes Becken mit Henkeln für Chemiker, Zuckerbäcker ꝛc., *n.*
Tachonar, *v. a.* mit vergoldeten od. versilberten Nägeln verzieren.
Tachozinho, *m. dim.* von Tacho.
Tachygraphia, *f.* Geschwindschreibekunst, *f.*
Tachygraphico, a, *adj.* zur Geschwindschreibekunst gehörig.

Tachygrapho, *m.* Geschwindschreiber, *m.*
Tacinha, *dim.* von Taça.
Tacitamente, *adv.* stillschweigend; ohne Geräusch.
Tacito, a, *adj.* stillschweigend; heimlich; stille, nicht sprechend.
Taciturnidade, *f.* Stillsein, verschlossene Wesen, *n.*, Verschlossenheit, *f.* [verschwiegen.
Taciturno, a, *adj.* still, verschlossen,
Taco, *m.* Keil, hölzerne Pflock; Stückzapfen; Mundpfropfen, Pfropf auf der Ladung; Billardstock; Schwalbenschwanz, *m.*, Balkenband, *n.*; (*mar.*) Pfropf, um die Kugellöcher im Schiffe zu verstopfen, *m.*
Tactear, *v. a.* vid. Apalpar.
Tactica, *f.* Taktik, Kriegskunst, Waffenkunst, *f.*
Tactico, *m.* Taktiker, *m.*
Tacto, *m.* Sinn des Gefühls, *m.*; Gefühl, Anfühlen, *n.*; ao —, no —, bei'm Berühren, bei'm Befühlen; pelo —, durch das Befühlen.
Tactura, *f.* Berühren, Spielen der Instrumente, *n.*
Taes, *m.* kleiner Amboß der Goldschmiede, *m.*
Tafetá, *m.* Taffet, *m.*
Taficira, *f.* ein indischer Zeug von Seide oder Leinewand, gestreift und mit Laubwerk durchwebt, *m.*
Tafoneiro, vid. Atafoneiro.
Taforea, *f.* (asiat. Wort) ein indisches Kriegs- oder Transportschiff, *n.*
Taful, *m.* Spieler von Gewerbe, Erzspieler, *m.*, Spielratte, *f.*; falsche Spieler, *m.*; (*fig.*) Lebemann; Stutzer, Geck, Zierling, *m.*
Tafula, *f.* Gefallsüchtige, Buhlerin, Kokette, *f.*, putz- und vergnügungssüchtige Frauenzimmer, *n.*
Tafular, *v. n.* ein Spielerleben führen; in Saus und Braus leben; den Stutzer, Gecken, die Gefallsüchtige ꝛc. spielen.
Tafularia, *f.* Spielhaus, *n.*; Betrügerei im Spiele; Spielwuth, Leidenschaft für das Spiel, *f.*; (*fig.*) Vergnügungssucht; Putzsucht, *f.*; Putz selbst, *m.*; Gefallsucht, *f.*
Tafulhar, *v. a.* (*vulg.*) eine Sache, welche stopft, in irgend eine Oeffnung bringen.
Tafulho, *m.* Pfropfen, Zapfen, *m.*, irgend eine Sache, womit man etwas verstopft, *f.* [u. Fataça.
Tagana od. **Taganha**, vid. Tainha
Tagarella, *f.* Geschrei, *n.*, wilde Lärm, *m.*; —, *m.* u. *f.* Schwätzer, *m.*, Schwätzerin, *f.*, Mensch, der in den Tag hinein spricht, *m.*, Plaudertasche, *f.*
Tagarellar, *v. a.* laut schreien, lärmen, kreischen, in den Tag hinein sprechen.
Tagarellice, *f.* (*fam.*) Redseligkeit, Schwatzhaftigkeit, *f.*; Geschwätz, Geklatsch, Klatschen, *n.*
Tagarote, *m.* eine Art afrikanischer Falken, *m.*; (*fig.* u. *burl.*) arme Edelmann, der von dem lebt, was man ihm giebt, *m.*
Tageda, vid. Tagueda.
Tagico, a, *adj.* (*poet.*) vom Tajo.
Tagide, *f.* (*poet.*) Flußnymphe des Tajo, *f.*; (*fig.*) eine Dame aus Lissabon, *f.* [Flöhkraut, *n.*
Tagueda, *f.* (*bot.*) Dürrwurz, *f.*,
Taimado, a, *adj.* betrügerisch, gleißnerisch; fein, listig, verschmitzt.
Tainha, *f.* (*icht.*) Quappe, *f.*, Großkopf, Kaulkopf, *m.*
Taipa, *f.* Mauer od. Wand von Kleiberlehm, *f.*; — real, Mauer von Kleiberlehm mit darunter gemischtem Kalk, *f.*; —s das peças, (*mar.*) die Mundpfropfen, Munddeckel der Kanonen, *m. pl.*
Taipal, *m.* os taipaes, *pl.* Form von Brettern, deren man sich bei Errichtung dieser Mauern bedient, *f.*; Lehmschlägel, *m.*; ein mit Mauern od. Wänden von Kleiberlehm eingeschlossener Ort, Verschlag, *m.*
Taipal, *adj.* carro —, Schutt-, Dreck-, Sandkarren, *m.*; parapeitos —paes, Brustwehren von Kleiberlehm, *f. pl.*
Taipar, *v. a.* kleiben, mit Mauern oder Wänden von Kleiberlehm umgeben; Kleiberlehm machen.
Taipeiro, *m.* Kleiber, Arbeiter, der Kleiberwerk macht, *m.*
Taita, vid. Tata.
Tajaçú, *m.* (*z.*) südamerikanische Wildschwein, *n.*
Tal, *adj.* solch, ähnlich; solcher, solche, solches; dergleichen, desgleichen, eben so; wie... so; com —, unter der Bedingung, vorausgesetzt, daß; não fez —, er hat solches nicht gethan; não ha —, das ist nicht wahr, dem ist nicht so; ninguem esperava por —, Niemand hat so etwas erwartet; — qual, so, so, mittelmäßig; a tal, unter der Bedingung, daß; outro que —, hier ist seines gleichen, noch ein solcher; — e —, der und der, die und die ꝛc.; — amo-criado, wie der Herr, so der Knecht; — vida, — morte, wie gelebt, so gestorben; de — maneira, que ..., dergestalt, daß...
Tala, *f.* schmale Brett, *n.*, Latte, *f.*; Alles, was gegen eine Sache gestellt wird, um sie zu stützen oder zu befestigen; (*cir.*) Schiene, Armschiene, Beinschiene, *f.*; —s, *pl.* (*fig.*) Verlegenheit, Klemme, Bedrängniß, *f.*; ver-se, estar em —, sich in der größten Bedrängniß befinden.
Tala, *f.* Verwüstung, Verheerung eines feindlichen Heeres, *f.*
Talabarte, *m.* Wehrgehänge, Degengehenk, *n.*, Degenkoppel, *f.*
Talador, *m.* Verheerer, Zerstörer, Verwüster, *m.*
Talaga, *f.* (*bot.*) eine Art Palme, Schirmpalme, *f.*
Talagarsa, *f.* Kanevas, *m.*, Siebtuch zum Sticken, *n.* [ster, *m.*
Talagrepo, *m.* indische Götzenprie-
Talambor, *m.* fechadura de —, eine Art Schloß an Thüren ꝛc., *n.*
Talamento, *m.* Verwüsten, Beschädigen, *n.*, Verwüstung, Verheerung (besonders der Felder), *f.*
Talante, *m.* (*ant.*) Talent, Geschick zu etwas, *n.*; Geschmack, *m.*, Neigung, *f.*, Hang, *m.*; de —, a seu —, aus freiem Antriebe, freiwillig.
Talão, *m.* Absatz am Schuh; hintere Theil am Pferdehufe, *m.*
Talapão, *m.* ein Priester in Siam und Pegu, *m.*
Talar, *v. a.* verheeren, zerstören, verwüsten; die Bäume fällen; Abzugsgräben ziehen, um die überschwemmten Felder zu entwässern.
Talar, *adj.* lang, schleppend, bis an die Fersen reichend (von Kleidern); roupa —, ein langes Feierkleid, *n.*, Priester- od. Königsmantel, *m.*
Talarejo, *m.* ein Stück am Pferdezaume, *n.* [Merkur, *m. pl.*
Talares, *m. pl.* Fersenflügel des
Talco, *m.* (*min.*) Talkstein, Talk, *m.*
Talcoso, a, *adj.* talkartig.
Taleiga, *f.* Sack, Quersack, Schnapp-

sack, *m.*; — de trigo, ein Sack Weizen = 4 Alqueiren (in Portugal).
Taleigada, *f.* ein Sack voll.
Taleigo, *m.* langer, schmaler Sack (2 Alqueiren fassend), *m.*
Taleirão, vid. Taleiras.
Taleiras, *f. pl.* (*art.*) die Querhölzer oder Riegel an den Lafettenwänden, *n.* u. *m. pl.*
Talento, *m.* Talent (ein gewisses Gold- oder Silbergewicht, oder auch eine gewisse Summe Geldes bei den Alten), *n.*; natürliche Fähigkeit, Gabe u. Geschicklichkeit, Anlage, Kunst, *f.*; Talent, *n.*; fähige Mensch; Künstler, *m.*; — inventivo, Genie, *n.*
Taler, *m.* Thaler, *m.*
Talha, *f.* große Krug für Wein, Oel ꝛc., *m.*; Kerbholz, *n.*, Kerbstock; Schnitt, *m.*, Verschneidung, *f.*, Schneiden, Beschneiden, *n.*; Zuschnitt, *m.*; (*cir.*) Steinschnitt, *m.*, erhabene Schnitz- u. Bildhauerarbeit, *f.*; (*j.*) Abzug im Pharao, *m.*; Steuer, Auflage, *f.*; Theilchen, welche bei'm Arbeiten mit dem Grabstichel ausgegraben werden, *n. pl.*; Besoldung, *f.*, Lohn, Tagelohn, *m.*; Zeichen, Maß, *n.*; bestimmter Preis, *m.*; (*mar.*) Talje, Hisse, Zugwinde, *f.*; — das portinholas, Aufholer der Stückpforten, *m.*; — da cana do leme, Seil am Steuerstock, *n.*; meia —, halb erhabene Arbeit, *f.*; — fina, Kupferstich, *m.*
Talhada, *f.* Schnitte, *f.*, Stück, *n.*; caldo em —s, sehr dicke Fleischbrühe, *f.*
Talhadeira, *f.* Schneidewerkzeug, *n.*; Häckerlingsbank, *f.*, Hackmesser ꝛc., *n.* [Schnittchen, *n.*
Talhadinha, *f. dim.* von Talhada;
Talhado, a, *p. p.* von Talhar u. *adj.* geschnitten ꝛc.; (*fig.*) geschickt, fähig zu etwas; bem —, gut gebaut, gut gewachsen; penha —a, steiler Felsen, *m.*
Talhador, *m.* der schneidet, abschneidet; Schlächtergesell, *m.*; Hackmesser; großes Schlachtmesser, *n.*; Vorlegeschüssel, *f.*; Hackbrett, *n.*
Talhadora, *f.* eine Frau, die Fleisch ꝛc. schneidet, *f.*
Talhadura, vid. Tolhedura. [*n.*
Talhafrio, *m.* ein Tischlerwerkzeug,
Talhamar, *m.* (*mar.*) Schwert der Seespalte, *n.*, Untertheil des Vorderstevens, *m.*; (*arch.*) Ecke des Brückenpfeilers wider den Strom und das Eis, *f.*
Talhamento, *m.* Schnitt, Einschnitt, *m.*; — d' um membro, Abnehmung, Ablösung eines Gliedes; Steuer, Auflage, *f.*
Talhão, *m.* Rabatte, *f.*, länglich schmale Gartenbeet; Gartenbeet, *n.*
Talhar, *v. a.* schneiden, abschneiden; zuschneiden; einschneiden, zerschneiden, zerlegen; vorlegen; (*esc.*) aushauen, ausschneiden; in Kupfer stechen; mit einer Steuer belegen; (*j.*) abziehen, Bank machen; — um vestido, ein Kleid zuschneiden.
Talharim, *m.* italienische Nudeln, Wurmnudeln, *f. pl.*
Talhe, *m.* Wuchs, *m.*, Leibesgestalt, Statur, Größe, Höhe, Länge; Form, Gestalt, *f.*; Zuschneiden, *n.*, Zuschnitt (eines Kleides), *m.*
Talher, *m.* der Tafelaufsatz, das Tafelgeschirr zur Zuckerbüchse, zur Essig- u. Oelflasche, zu den Salzfässern ꝛc. (Plat de Menage); Gedeck, Couvert, *n.* [Winde, *f.*
Talhinha, *f.* (*mar.*) kleine Hisse oder
Talho, *m.* Schnitt, Schlag, Hieb mit der Schneide des Degens, Messers ꝛc., *m.*; Art, Weise, *f.*; Henkerblock, Block (zum Enthaupten ꝛc.), *m.*; — do açougue, Fleischbank, Hackbank, *f.*; — de mato, Gehau, *n.*, Holzschlag, *m.*; ter bom — de letra, eine schöne Hand schreiben; dar —s e estocados, hauen und stoßen.
Tali, vid. Talim.
Talião, *m.* Wiedervergeltung, *f.*; lei de —, Wiedervergeltungsrecht, *n.*
Talim, *m.* vid Talabarte.
Talingar, *v. a.* (*mar.*) das Ankertau anstechen, an den Ankerring befestigen.
Talionar, *v. a.* das Wiedervergeltungsrecht gegen Jemanden ausüben. [geltung, *f.*
Talionato, *m.* Strafe der Wiederver-
Talisca, *f.* Spalt, *m.*, Spalte, Ritze (in Felsen), *f.*
Talisman, *m.* Talisman, *m.*, Zauberbild, *n.*; (*fig.*) Schutzmittel, *n.*, Schutzwehr, *f.*
Talmud, *m.* Talmud (das Gesetzbuch der neuern Juden), *m.*
Talmudista, *m.* Talmudist (der im Talmud erfahren ist), *m.*
Talmudistico, a, *adj.* zu dem Talmud gehörig, talmudisch.
Talo, *m.* Stengel, Blattstengel, *m.*; — de couve, Kohlstrunk, *m.*
Talon, *m.* (*arch.*) Kehlleiste, *f.*, Kehlstoß, *m.*
Talparia, *f.* (*cir.*) Hauptmaulwurf (ein Geschwür im Hirnschalhäutchen), *m.*
Talud, *m.* Böschung, Abdachung einer Mauer, *f.*, Abhang einer Mauer, *m.*
Taludo, a, *adj.* starkstengelig; (*fig.*) kräftig, hochgewachsen.
Talvez, *adv.* vielleicht; durch Zufall; (*ant.*) bisweilen.
Tam, vid. Tão. [schuh, *m.*
Tamanca, *f.*, **Tamanco**, *m.* Holz-
Tamandua, *f.* (*z.*) Ameisenbär, Ameisenfresser, *m.*; — de cauda crinita, große Ameisenfresser, Ameisenfuchs, *m.*
Tamanhão, ona, *adj.* (*burl.*) so groß, ebenso groß.
Tamanho, *m.* Größe, Höhe, Dicke, Ausdehnung, *f.* [groß.
Tamanho, a, *adj.* so groß, ebenso
Tamanino, a, *adj.* sehr klein; (*fig.*) furchtsam.
Tamara, *f.* Dattel, *f.*
Tamareira, *f.* Dattelbaum, *m.*
Tamarez, *adj.* uva —, eine Art Trauben, *f.*
Tamargal, *m.* Ort, wo viele Tamariskensträucher stehen, *m.*
Tamargueira, *f.* (*bot.*) Tamariske, *f.*, Tamariskenstrauch, *m.* [*pl.*
Tamarindos, *m. pl.* Tamarinden, *f.*
Tamarinheiro, Tamarinho, *m.* Tamarindenbaum, *m.* [gueira.
Tamarisco, Tamaris, vid. Tamar-
Tamarú, *m.* (*crust.*) — do Brazil, Heuschreckenkrebs, *m.*
Tamatia, *f.* (*orn.*) Bartvogel, *m.*, Großmaul, Bartmännchen, *n.*; — do Brazil, Großmaul mit dem Halsbande, *n.*; — aquatica, Hohlschnäbler, Löffler, *m.*
Tambaca, *f.*, **Tambaque**, *m.* Tomback, *m.*, Kupfergold, *n.*
Tambarante, *m.* ein weißer, wie ein Ei gestalteter Stein, den gewisse indische Priester am Halse tragen, *m.*
Tambeira, *f.* (*prov.*) Pathin der Braut, welche diese zu Bette führt, *f.*
Tambem, *adv.* ebenfalls, gleichfalls, ebenso wohl, auch; — como, ebenso wohl, als.
Tambo, *m.* Brautbett, Hochzeitbett;

Hochzeitfest, *n.*; niedrige Bank, auf welcher die Mönche im Speisesaale zur Strafe essen, *f.*

Tambor, *m.* Trommel; Walze (in der Uhr), *f.*; Trommelschläger, Tambour, *m.*; — mór, Tambourmajor, Regimentstambour, *m.*

Tamboeira, (brasil. Wort) Maniok, der noch nicht recht wachsen will, *m.*; schlecht fortkommendes Zukferrohr, *n.*

Tamborete, *m.* Sessel ohne Lehne, *m.*, Taburet, *n.*

Tamboril, *m.* Handtrommel, *f.*, Tambourin, *n.*; (*icht.*) eine Art Roche, *m.*

Tamborileiro, *m.* Handtrommelschläger, *m.*

Tamborilete, *m. dim.* von Tamboril; kleine Handtrommel, *f.*

Tamborim, vid. Tamboril.

Tamiça, *f.* Bindfaden aus Spartogras, *m.*

Tamiceiro, *m.* der Bindfaden aus Spartogras verfertigt.

Tamina, *f.* (brasil. Wort) Gemäß, womit den Sclaven ihre tägliche Ration Maniokamehl zugemessen wird, *n.*; die Ration selbst.

Tamiz, *m.* Haarsieb; Haartuch (eine Art englisches Tuch), *n.*

Tamoeiro, *m.* Riemen aus Ochsenhaut; Riemen, womit das Joch der Ochsen an die Deichsel befestigt wird; Wagenschwengel, *m.*

Tampa, *f.* Deckel, *m.*

Tampão, *m.* große Deckel, *m.*

Tampãozinho, *m. dim.* von Tampão; kleine Deckel, *m.*

Tampôr, *m.* künstlicher Wein von Borneo, *m.*

Tampos, *m.pl.* Resonanzboden, *m.*, Deckel= od. Bodenstück (z. B. einer Guitarre, eines Klaviers, eines Fasses), *n.*

Tamsómente, *adv.* einzig u. allein.

Tamuge od. **Tamujo,** *m.* eine dornige Staude, deren Blätter denen des Buxbaums gleichen, *f.*

Tamungo, *m.* (asiat. Wort) ein Hafencommandant auf Malakka, *m.*

Tanadar, *m.* (asiat. Wort) Generalpächter der Gefälle, *m.*

Tanajura, *f.* (brasil. Wort) geflügelte Ameise, *f.*

Tanaria, vid. Pollame.

Tanasia, *f.* (*bot.*) Rainfarn, *m.*

Tanaz, vid. Tenaz.

Tancha, *f.* ein Geräth zum Fischfang, *n.*

Tanchagem, *f.* (*bot.*) Wegerich, *m.*, Wegebreit, *n.*; — aquatica, Wasserwegerich, Froschlöffel, *m.*

Tanchão, *m.* Steckreis, *n.*, Einleger, Setzling, Steckling, *m.*; Weinpfahl; Baumpfahl, *m.*; Stütze (für Bäume ꝛc.), *f.*

Tanchar, *v. a.* einen Pfahl ꝛc. einrammen; Baumsetzlinge, Steckreiser pflanzen.

Tanchoal, *m.* Pflanzung von jungen Bäumen; Baumschule, *f.*

Tanchoeira, *f.* Baumsetzling, *m.*, Olivenreis, *n.*

Tanga, *f.* (asiat. Wort) alte portugiesisch=asiatische Münze, *f.*; eine Art Landzins; Schamgürtel, Schurz der Indianer und Neger; Negergürtel in Guyana ꝛc., *m.*

Tangado, a, *p. p.* von Tangar u. *adj.* mit dem Scham= oder Negergürtel bekleidet.

Tanganhão, *m.* Sclavenhändler; Waarenverfälscher (um sie zu einem höheren Preise anzubringen und die Käufer zu betrügen); Roßtäuscher; Kunsttrödler, *m.*

Tanganheira, *adj.* u. *f.* negra —, Negerin mit schlaffen, weit herabhängenden Brüsten, *f.*

Tangar, *v. a.* mit dem Scham= oder Negergürtel bedecken; —se, *v. r.* sich mit dem Scham= oder Negergürtel bedecken.

Tangara, *f.* (*orn.*) Tangara (kleiner brasilischer Vogel), *m.*; variegada do Brazil, siebenfarbige brasilianische Sperling, *m.*

Tangedor, *m.* Spieler (eines Saiteninstrumentes), *m.*; der schlägt, sticht.

Tangefolles, *m.* Blaßbalgzieher; Bälgetreter, *m.*; (*fig.*) der Jemanden zum Plaudern verleitet.

Tangencial, *adj.* força —, Kraft, mittelst welcher die Wandelsterne in ihrer Bahn fortgehen und sich der Sonne nicht nähern, *f.*

Tangente, *m.* (*geom.*) Tangente, *f.*; *adj.* berührend.

Tanger, *v. a.* ein Instrument spielen; berühren, anrühren; — bois etc., die Ochsen ꝛc. anstacheln, antreiben.

Tangeres, *m. pl.* Klänge von Instrumenten, *m. pl.*; Trompetengeschmetter, *n.*

Tangerina, *f.* kleine Apfelsine, Apfelsine aus Tanger, *f.*

Tangivel, *adj.* berührbar, fühlbar.

Tangomão, *m.* Sclavenhändler an der afrikanischen Küste; Flüchtling aus seinem Vaterlande, *m.*

Tangueiro, *m.* Schurz, Schamgürtel der Indianer u. Neger, *m.*; —, *adj.* panno —, Zeug, woraus die Schamgürtel verfertigt werden, *m.*

Tangul, *m.* Kupfer aus der Berberei, *n.*

Tanho, *m.* niedriger Stuhl von Stroh oder Schilf, *m.*

Tanjasno, *m.* ein Vogel, der Widerwillen gegen den Esel haben soll, *m.*

Tanôa, *f.* Faßbinderei, Böttcherei, *f.*

Tanoaria, Tanoeiria, *f.* Straße, wo die Böttcher wohnen, *f.*

Tanoeiro, *m.* Böttcher, Faßbinder, Küfer, *m.*

Tanque, *m.* große Wasserbehälter, *m.*, Wasserbecken, *n.*; künstliche, eingemauerte Teich, Weiher, *m.*

Tanquia, *f.* Enthaarungsmittel aus Operment und Kalk, *n.*

Tantito, a, *adj.* (*burl.*) ein Wenig, ein ganz klein Bischen.

Tanto, *m.* eine bestimmte od. gleiche Zahl, Summe, Menge, *f.*; dois, tres —s, zwei, drei Portionen, gleiche Partieen, *f. pl.*; outro —, noch eine gleiche Portion, Partie ꝛc.; *adj.* so viel, eben so viel, so groß; vinte e —s, zwanzig und so u. so viel; —as vezes, so viele Male, so oft; ás —as horas, zu der u. der Stunde; *adv.* so viel, so oft, so sehr, so stark, dermaßen, so, so lange, so weit, desto; lange Zeit; eben so viel; — que, so bald als; — melhor, desto besser; — peior, desto schlimmer; tanto por —, zu gleichem Preise, auf demselben Fuße, unter denselben Bedingungen; algum —, etwas; em —, entre —, unterdessen, während dem; nem —, nem tão pouco, weder so viel, noch so wenig, weder zu viel, noch zu wenig; com — que, vorausgesetzt, daß...; — homens como mulheres, sowohl Männer als Frauen; chegou a — sua insolencia que..., seine Unverschämtheit ging so weit, daß...

Tão, *adv.* vid. Tanto; — grande, so groß; — como, eben so wie.

Tapa, *f.* (*alv.*) äußere Horn am Pferdefuße, *n.*; (*art.*) Mundpfropf, Mundddeckel einer Kanone, *m.*

Tapabocca, *f.* (*fam.*) Schlag mit der flachen Hand auf den Mund, um zum Schweigen zu bringen,

. *m.*; (*fig. fam.*) eine Aeußerung, ein Grund, welcher Jemanden zum Schweigen bringt, *f.* u. *m.*

Tapada, *f.* Wildgehäge, *n.*, Wildpark, Thiergarten, *m.*

Tapador, *m.*, **Tapadoura**, *f.* Deckel, Pfropfen, Pfropf, Zapfen, Stöpsel, *m.*, Alles, was zum Zudecken oder zum Verstopfen dient; Kohlendämpfer, *m.*, Feuerblech, *n.*

Tapadouro, *m.* Theil der Axe, welcher durch die Radnabe geht, *m.*

Tapadura, *f.* Zudecken, Verstopfen, Zupfropfen, *n.*; Befriedung, Hecke ꝛc. um ein Landgut ꝛc., *f.*

Tapaembornaes, *m. pl.* (*mar.*) Speigattendeckel, *m. pl.*

Tapagem, *f.* Hecke, Umzäunung, *f.*; (*grr.*) Umschanzung, *f.*; (brasil. Wort) ein Fischgang, den man mittelst Einstecken von Stangen in einem Flusse anlegt, *m.* [me.

Tapamento, vid. Tapigo, Tapu-

Tapaolho, *m.* (*vulg.*) Schlag auf die Augen, *m.*

Tapar, *v. a.* verstopfen, zustopfen, zupfropfen; zudecken; umhägen, einfriedigen; (*fig.*) verdecken, verbergen, verhehlen, eine Sache bemänteln; — com sebe, mit einer Hecke umgeben, umzäunen; — a bocca, (*fig.*) den Mund stopfen, zum Schweigen bringen; — os olhos, die Augen schließen; — as orelhas, os ouvidos, sich die Ohren zustopfen, nicht hören wollen.

Tapeçaria, *f.* Tapete; Tapezirerei, *f.*

Tapeceiro, *m.* Tapezirer; Tapetenwirker, Tapetenmacher, Tapetenhändler, *m.*

Tapera, *f.* (brasil. Wort) Landgut, welches man verlassen hat, *n.*

Tapetar, vid. Tapizar.

Tapete, *m.* Teppich, *m.*, Tapete, *f.*

Tapigo, *m.* Hecke, *f.*, lebendige Zaun, *m.*; (*grr.*) Sperrung, Versperrung, Verrammlung, Barrikade, *f.*, Pfahlwerk, *n.*

Tapioca, *f.* Maniokfatz, *m.*

Tapirete od. **Anta do Brazil**, *m.* (*z.*) Tapir, *m.*, Wasserschwein, *n.*

Tapiz, *m.* (*ant.*) Tapete, *f.*; Teppich, *m.*

Tapizar, *v. a.* tapeziren.

Tapona, *f.* (*burl.*) derbe Schlag od. Stoß, Klatsch, *m.*

Tapulho, *m.* Stöpfel, Pfropfen, *m.*

Tapume, *m.* Hecke, *f.*, lebendige Zaun; Verschlag, *m.*, Zwischenwand, Scheidewand, *f.*

Taquara, *f.* wildwachsendes, hohes brasilisches Rohr, *n.*

Taquaral, *m.* ein Dickicht von diesem Rohre, *n.*

Tara, *f.* Tara (der Abgang od. Abzug am Gewichte für die Kisten, Fässer ꝛc.), *f.*; Abgang od. Verlust am Gelde oder an verdorbenen Waaren, *m.*; (*fig.*) Fehler, Mangel, *m.*, Gebrechen, *n.*

Tarabelho, *m.* Spannholz an der Säge, *n.*

Taracena, vid. Tercena.

Taralhão, *m.* (*orn.*) eine Art Fettammer, *f.*; mette-se a —, (*fig. fam.*) er mischt sich in Sachen, die ihn nichts angehen.

Tarambola, *f.* (*orn.*) Regenvogel, Regenpfeifer, Wetter=, Brachvogel, *m.*

Tarambote, *m.* (*burl.*) Instrumental= u. Vokal=Concert, *n.*

Taramela od. **Tramela**, *f.* Rührnagel, *m.*, Mühlklapper, *f.*; Fensterwirbel, *m.*; (*fig.*) Plappermaul, *n.*; dar á —, (*fam.*) plappern, viel schwatzen; soltar a —, zu sprechen anfangen.

Taramelar od. **Taramelear**, *v. n.* plappern, schwatzen, viel sprechen.

Tarameleiro, a, *s.* (*fam.*) Plappermaul, *n.*, Schwätzer, *m.*, Schwätzerin, Plaudertasche, *f.*

Tarampantão, *m.* Nachahmelaut, um das Rasseln der Trommel zu bezeichnen, *m.*

Taranta, **Tarantula**, *f.* Tarantel (giftige Spinne in Italien), *f.*

Tarar, *v. a.* (*com.*) tariren, abwiegen; die Tara in Abzug bringen.

Tarasca, *f.* häßliche, boshafte Weibsbild, *n.*; (*burl.*) alter Degen, *m.*

Taraxaco, *m.* (*bot.*) Löwenzahn, *m.*, Kuhblume, Butterblume, *f.*

Tardador, *m.* langsame, saumselige Mensch, *m.*

Tardamente, vid. Vagarosamente.

Tardamento, *m.* vid. Tardança.

Tardança, *f.* Verzögerung, *f.*, Aufschub, Verzug, Aufenthalt, *m.*; Langsamkeit, *f.*; — em amadurecer, Spätreifen, *n.*

Tardão, ona, vid. Tardador.

Tardar, *v. n.* zögern, säumen, zaudern, verziehen, verweilen, lange ausbleiben, sich aufhalten; *v. a.* verschieben, aussetzen, hinhalten, anstehen lassen.

Tarde, *f.* Nachmittag, Abend, *m.*; dar as boas —s, guten Abend wünschen.

Tarde, *adv.* spät; — ou cedo, spät od. früh; fazer-se —, spät werden; mais vale — que nunca, (*prov.*) besser spät als nie.

Tardeza, *f.* Saumseligkeit, Trägheit, *f.*

Tardiamente, *adv.* zu spät.

Tardiarado, a, *adj.* (*poet.*) langsam gehend, schleichend, zögernd.

Tardijumento, *m.* (*poet.*) langsam gehende Esel, *m.* [garoso.

Tardinheiro, vid. Tardonho, Va-

Tardio, a, *adj.* spät; spätreif, spätreifend; langsam, saumselig, zögernd.

Tardo, a, *adj.* spät; langsam, saumselig, träge; schwerfällig im Gange, im Sprechen (auch *fig.* vom Verstande).

Tardonho, vid. Tardo, Tardio.

Tardoz, *m.* rauhe, unbehauene Seite eines Quadersteines, welche nach innen kommt, *f.*

Tareco, *m.* (*burl.*) Einfaltspinsel, *m.*; —s, *pl.* altes, schlechtes Hausgeräth, *n.*, Plunder, *m.*, alte Scharteken, Lappalien, *f. pl.*

Tarefa, *f.* Arbeit, die in einer bestimmten Frist vollendet sein muß, *f.*; Tagewerk, *n.*; (*fig.*) Mühe, Anstrengung, *f.*; — de azeite, in den Oelmühlen der Behälter, worein das Oel und Wasser der Oliven läuft und dort geschieden wird, *m.* [geräthe, *m.*

Tarega, *f.* Trödler mit altem Haus-

Taregicagem, *f.* Trödel, Handel mit alten Möbeln, *m.*

Tareira, *f.* Name eines brasilischen Fisches, *m.* [Schwätzer, *m.*

Tarelo, *m.* (*burl.*) unverschämte

Tarenaia, *f.* (*bot.*) Pillenblume, *f.*

Targo od. **Targum**, *m.* Targum (die chaldäische Erläuterung der Bücher des alten Bundes), *m.*

Targumista, *m.* Erklärer der Bibel in chaldäischer Sprache, Targumist, *m.*

Tarifa, *f.* Tarif, *m.*, Zollregister, *n.*, Zollrolle, Zolltaxe, *f.*, Zollansatz, *m.*

Tarig, *m.* Buch, welches die Geschichte des Kalifen, Mahomed's Nachfolger, enthält, *n.*

Tarilla d'Agua, *f.* wollichte Brustbeerbaum, *m.*

Tarima, *f.* Erhöhung vor einem Fenster, Throne ꝛc., *f.*, Tritt, Auftritt, *m.*

Tarimba, *f.* Pritsche, Schlafstätte der Soldaten, *f.*
Tarja, *f.* Tartsche (ein Schild), *f.*; künstlich gemalte od. ausgehauene Einfassung eines Schildes, *f.*
Tarjeta, *f. dim.* von Tarja.
Tarraçada, *f.* (*burl.*) große Menge, *f.*; großes Stück, *n.*
Tarracha, *f.* Schraube, *f.*
Tarrachar, vid. Atarrachar.
Tarrafa, *f.* Wurfnetz, *n.*
Tarrafar, **Tarrafear**, *v. a.* mit dem Wurfnetze fischen.
Tarratau, *m.* Name eines Vogels, *m.*
Tarrazborraz, *adv.* (*pop.*) in Verwirrung, ohne Ordnung.
Tarro, *m.* Milcheimer 2c., *m.*
Tarso, *m.* (*an.*) Fußwurzel, *f.*, Oberfuß, *m.*
Tartago, *m.* (*bot.*) vid. Catapucia menor.
Tartamelar, *v. n.* vor Furcht oder Schrecken stammeln, nicht gut sprechen können.
Tartamudear, *v. n.* stammeln, stottern, lallen.
Tartamudo, a, *adj.* stammelnd, stotternd.
Tartana, *f.* Tartane (eine Art kleiner Schiffe), *f.*
Tartaranha, *f.* (*orn.*) Wannenweiher, Thurmfalke, *m.*; Fischerfahrzeug auf dem Tajo, *n.*
Tartaranhão, *m.* (*orn.*) Mäusefalk, Bienenfresser, *m.*; — ruivo dos paúes, Bußaar, *m.*
Tartarear, *v. n.* (*burl.*) vid. Taramelar.
Tartareo, a, *adj.* (*poet.*) zum Tartarus oder zur Unterwelt gehörig, höllisch.
Tartarico, a, *adj.* vid. Tartareo; (*chi.*) mit Weinstein gesättigt; acido —, Weinsteinsäure, *f.*
Tartaro, *m.* Tartarus, *m.*, Hölle, Unterwelt, *f.*
Tartaro, *m.* Weinstein, *m.*
Tartaro, a, *adj.* v. Tataro, Gago.
Tartaroso, a, *adj.* weinsteinartig.
Tartaruga, *f.* Schildkröte, *f.*; — grande de laminas imbricadas, Karetschildkröte, *f.*; Schildpatt, *n.*; (*burl.*) alte Mann, besonders wenn er gekrümmt geht, *m.*; alte, häßliche Frau, *f.*; (*fam.*) alte Schachtel, *f.*
Tarugar, *v. a.* anpflöcken; mit hölzernen Riegeln od. Pflöcken befestigen.
Tarugo, *m.* Pflock, hölzerne Nagel, *m.*
Tascar, *v. a.* vid. Tasquinhar; nagen, beißen; schäumend die Zähne fletschen (vom Pferde, vom wilden Schweine); — o freio, an seinem Gebisse nagen; — a lã, die Wolle kratzen, kartätschen.
Tasco, *m.* Schäben (vom gebrechten Hanfe), *f. pl.*; grobe Hede, *f.*
Tasneira, *f.* (*bot.*) Jacobsblume, *f.*, Jacobskraut, Aschkraut, *n.*
Tasneirinha, *f.* (*bot.*) Kreuz-, Grindkraut, *n.*
Tasquinha, *f.* Schlagholz, *n.*, Brechstock, Schwingstock (zum Hanfklopfen), *m.*; Hanfschwinge, *f.*
Tasquinhar, *v. a.* den Hanf mit dem Schlagholze klopfen; (*burl.*) knaupeln, nicht ernstlich essen.
Tassalhar, vid. Atassalhar.
Tassalho, *m.* Stück gesalzenen oder geräucherten Fleisches und dann überhaupt ein Stück Fleisch, *n.*
Tata, *m.* Papa (Kinderausdruck), *m.*
Tatajuba, *f.* brasilischer Baum mit gelbem Färbeholze, *m.*
Tataraneto, a, *s.* Urenkel, *m.*, Urenkelin, *f.*
Tataravô, *m.*, **Tataravó**, *f.* Urgroßvater, *m.*, Urgroßmutter, *f.*
Tataro, a, *adj.* stotternd, stammelnd.
Tataurana, *f.* brasilische langhaarige Raupe, *f.*
Tatibitatibi, *adj.* u. *s.* (*burl.*) stotternd; Stotterer, *m.*
Tatú, *m.* (*z.*) — do Brazil, Tatu, *m.*, Panzerthier, Gürtelthier, *n.*
Tatusa, *f.* (*z.*) Panzerthier mit acht Gürteln, *n.*
Taureo, vid. Taurino.
Taurino, a, *adj.* (*poet.*) dem Stier angehörig.
Tauro, *m.* (*astr.*) Stier (Zeichen des Thierkreises), *m.*
Tauto, vid. Tacto.
Tautochrono, a, *adj.* gleichzeitig.
Tautologia, *f.* unnöthige Wiederholung eines Wortes, *f.*
Tautologico, a, *adj.* oft und unnütz wiederholt.
Tauxia, *f.* eingelegte Arbeit; damascirte Arbeit, *f.*
Tauxiar, *v. a.* damasciren; einlegen, eingelegte Arbeit machen.
Tavanez, *adj.* unruhig, Verwirrung oder Unruhe anstiftend, sich in Alles mischend; *it.* vid. Trefego.
Tavão, *m.* Bremse, Pferdefliege, *f.*
Taverna, *f.* Weinschenke; Kneipe, *f.*
Tavernal, *adj.* zur Weinschenke gehörig.
Taverneiro, *m.* Schenkwirth, *m.*
Taverninha, *f. dim.* von Taverna.
Tavoa, vid. Taboa.
Tavolageiro, a, *adj.* in den Spielhäusern spielend.
Taxa, *f.* Taxe, *f.*, der von der Obrigkeit festgesetzte Preis, *m.*, Art; Grenze; Auflage, Abgabe, Schatzung, Steuer, *f.*
Taxação, *f.* Schätzung, *f.*
Taxadamente, *adv.* billig, mäßig, nach Billigkeit.
Taxador, *m.* Schätzer, Taxator, *m.*
Taxar, *v. a.* die Taxe, den Verkaufspreis für die Lebensmittel 2c. feststellen; Verhaltungsregeln vorschreiben; ordnen, einschränken, mäßigen; schätzen, taxiren; tadeln, vorwerfen.
Taxativamente, *adv.* nach der Taxe.
Taxativo, a, *adj.* festsetzend, beschränkend, ermäßigend.
Tayataya, *f.* (*orn.*) Wasserschneider, *m.*
Tayoba, *f.* eine zu der Aroidengattung gehörige brasilische eßbare Pflanze, *f.*
Tayoca, *f.* große, schwarze Ameise in Brasilien, *f.*
Te, *pron.* dir, dich.
Té, *adv.* vid. Até.
Têa od. **Teia**, *f.* jedes Gewebe von Wolle, Seide, Flachs 2c., *n.*; (*an.*) Netzhaut, *f.*, Häutchen, *n.*; zu einem Feste 2c. eingeschlossene Platz, *m.*; Schranken, *f. pl.*; Kienfackel; Fackel, *f.*; — d' aranha, Spinnengewebe, *n.*; ter —s d' aranha nos olhos, (*fig.*) nicht sehen, was dicht vor einem ist; olhar para as —s d' aranha, (*fig.*) sehr zerstreut sein, nicht die geringste Aufmerksamkeit haben; dar os fios á —, (*fig.*) vollenden, sterben; —s nupciaes, Hochzeitsfackeln, *f. pl.*; cortar a — da vida, den Lebensfaden abschneiden, tödten.
Teada, *f.* Stück Leinwand 2c., *f.*
Teagem, *f.* Gewebe, Gewirk, *n.*; (*an.*) Zellgewebe, *n.*
Tear, *m.* Webestuhl, *m.*; Heftlade der Buchbinder, *f.*; Räderwerk einer Uhr, *n.*
Tearaneo, a, *adj.* (*bot.*) spinnewebenartig.
Teatro etc., vid. Theatro.
Teca, *f.* Teckholzbaum, *m.*
Tecedeira, *f.* Weberin, *f.*
Tecedor, *m.* Weber, *m.*; (*fig.*) Ränkeschmied, *m.*
Tecedura, *f.* Weben, *n.*; Anschere, *f.*, Zettel, *m.*
Tecelagem, *f.* Weberarbeit, *f.*, Weberhandwerk, Weben, *n.*, Weberei, Wirkerei, *f.*
Tecelão, *m.* Weber, Leinweber, *m.*
Tecer, *v. a.* weben, wirken; (*fig.*) anordnen; (eine Rede 2c.) ersinnen; anzetteln, anspinnen.

Technico, a, *adj.* kunstmäßig, technisch.
Technologia, *f.* Technologie, Technik, Kunstlehre, Gewerbkunde, *f.*
Technologico, a, *adj.* technologisch, kunstlehrig, gewerbkundig.
Tecido, *m.* Gewebe, *n.*, Zeug, *m.*; (*fig.*) Kette, Reihenfolge, Verkettung, *f.*
Tecimento, *m.* vid. Tecedura.
Tecla, *f.* Clavis an einer Orgel, Griff, *m.*, Taste an einem Clavier, *f.*; (*fig.*) häkelige, kitzliche Gegenstand, der viele Umsicht und Klugheit erfordert, *m.*; Vogelschlinge, Vogelfalle, *f.*; tocar na —, (*fig.*) den wahren Punkt treffen.
Teclado, *m.* Claviatur, Tastatur, *f.*, Griffbrett, Tastenbrett, *n.*
Tecto, *m.* Dach, *n.*; Decke eines Zimmers, *f.*
Teda, *f.* (*ant.*) Kienfackel, Fackel, *f.*
Tedifero, a, *adj.* (*poet.*) fackeltragend.
Tedio, *m.* Ekel, Widerwille, Abscheu, *m.*; lange Weile, *f.*, Verdruß, *m.*
Tedioso, a, *adj.* langweilig, verdrießlich; Ekel, Widerwillen erregend. [*m.*
Tefelim, *m.* ein Zierath der Juden,
Tegesú, *m.* ein brasilischer Vogel, der weit größer als ein Truthahn ist, *m.*
Tegico, a, *adj.* zum Tajo gehörig.
Tégora für até **agora** (bis jetzt).
Teia etc., vid. Têa etc.
Teiga, *f.* Stroh= od. Weidenkorb, *m.*; früher ein Gemäß für trockene Sachen, *n.*; — d'Abrão, in der Provinz Alemtejo ein Maß = 1 Alqueire.
Teima, *f.* Eigensinn, Starrsinn, *m.*
Teimar, *v. n.* eigensinnig, halsstarrig sein, hartnäckig beharren.
Teimosamente, *adv.* hartnäckig, halsstarrig, eigensinnig.
Teimoso, a, *adj.* eigensinnig, halsstarrig, starrsinnig.
Teira, *f.* vid. Talão.
Teiro, *m.* Nagel am Pflugsterz, *m.*; (*fig.*) Eigensinn; Widerwille, Abscheu, welcher auf keinem vernünftigen Grunde beruht, *m.*
Teito, vid. Tecto.
Teixe, *m.* das Zaubergehenk, Amulett, Reliquienkästchen ꝛc. von Gold ꝛc., wie sie früher im Gebrauche waren, *n.*
Teixo, *m.* Taxus, Eibenbaum, *m.*
Teixugo, *m.* (*z.*) Dachs, *m.*
Tejadilho, *m.* die Decke, der Himmel an Kutschen, Sänften; obere Sitz eines Eilwagens ꝛc., *m.*
Tejo, *m.* (*geo.*) Tajo, *m.*
Tejoila, *f.* (*alv.*) Knochen des Pferdehufes, *m.*
Tela, *f.* jedes Gewebe von Wolle, Seide, Flachs, Leinwand; Laken, *n.*, Zeug, *m.*, Leinwand, *f.*; Rebhühnerschlinge, *f.*, Rebhühnernetz, *n.*; — d'ouro, de prata, Gold=, Silberstoff, *m.*; pôr em — de juizo, eine Sache bei Gericht anhängig machen.
Telaria, *f.* große Menge Leinwand, Zeuge, Stoffe, *f.*
Telegraphia, *f.* Fernschreibekunst, Telegraphie, *f.*
Telegraphico, a, *adj.* zur Fernschreibemaschine gehörig, telegraphisch. [ne, *f.*, Telegraph, *m.*
Telegrapho, *m.* Fernschreibemaschi-
Telephio, *m.* (*bot.*) Wundkraut, *n.*; Donnerbart, *m.*; — bastardo, Fettkraut, *n.*, fette Henne, *f.*
Telescopio, *m.* Sehrohr, Fernrohr, *n.*, Sternsucher, Teleskop, *m.*
Telha, *f.* Ziegel, Dachziegel; eine Art Damenhut, der früher getragen wurde, *m.*; de —s abaixo, (*fam.*) hienieden, auf dieser Welt.
Telhadinho, *m.* *dim.* von
Telhado, *m.* Dach, Ziegeldach, Dachwerk, *n.*, Bedachung, *f.*; ter —s de vidro, (*fig.*) Fehler, Mängel, Gebrechen haben.
Telhador, *m.* Dachdecker, Ziegeldecker; Deckel auf einem irdenen Topfe ꝛc., *m.* [Deckerei, *f.*
Telhadura, *f.* Dachdecken, *n.*, Dach-
Telhal, *m.* Ziegelhütte, Ziegelbrennerei, Ziegelei, *f.*, Ziegelofen, *m.*
Telhão, *m.* *augm.* von Telha.
Telhar, *v. a.* ein Ziegeldach decken.
Telheira, vid. Telhal.
Telheiro, *m.* Ziegelstreicher, Ziegelbrenner, *m.*; *it.* Schirmdach, Wetterdach, *n.*
Telhinha, *f.* *dim.* von Telha.
Telho, *m.* das Stück Ziegel, Quaderstein ꝛc., Scherben, *m.*
Telilha, *f.* *dim.* von Tela; feine Leinwand, *f.*, feiner Zeug, *m.*
Teliz, *m.* Pferdedecke, Satteldecke, *f.*
Telonario, *m.* (früher) Steuereinnehmer, Zolleinnehmer, *m.*
Telonio, *m.* (früher) Zollamt, Steueramt, *n.*; — dos tafues, Spielhaus, *n.*
Tema, vid. Thema.
Temente, *adj.* fürchtend; — a Deos, gottesfürchtig, fromm.
Temer, *v. a.* fürchten, befürchten, besorgen, scheuen; fürchten, verehren; he de —, es steht zu befürchten; —se, *v. r.* sich fürchten; besorgt sein.
Temerariamente, *adv.* verwegen, tollkühn, vermessen.
Temerario, a, *adj.* verwegen, vermessen, tollkühn, frech, keck.
Temeridade, *f.* Verwegenheit, Vermessenheit, Tollkühnheit, Frechheit; Unbesonnenheit, Unklugheit, *f.* [zaghaft, schüchtern.
Temerosamente, *adv.* furchtsam,
Temeroso, a, *adj.* furchtbar; furchtsam, zaghaft, blöde.
Temivel, *adj.* furchtbar, fürchterlich, schrecklich; gefährlich.
Temoneiro, *m.* (*mar.*) Bootsmann, Matrose am Steuerruder, *m.*
Temor, *m.* Furcht, *f.*, Schrecken, *m.*; Besorgniß; Ehrfurcht, *f.*; — de Deos, Gottesfurcht, *f.*; por, com — de, aus Furcht vor ...
Temoroso, vid. Temeroso.
Tempe, *f.* (*poet.*) Tempe, Wonnegefilde, *n.*, Lusthain, *m.*
Tempera, *f.* Härten des Eisens und Stahls, *n.*; Härte desselben, *f.*; (*fig.*) Art, *f.*, Schlag; Art Keil an Wagen und in den Zuckermühlen gebräuchlich, *m.*; pintura á —, Gemälde von Wasserfarben, *n.*; homem da — velha, ein Mann von altem Schlage, *m.*
Temperadamente, *adv.* mäßig, mit Mäßigkeit.
Temperado, a, *p. p.* von Temperar u. *adj.* mäßig; gemäßigt; gewürzt.
Temperador, *m.* der mäßigt, mildert.
Temperamento, *m.* Temperament, *n.*, Leibesbeschaffenheit, körperliche Anlage, Natur, *f.*; mäßigende Mittel, *n.*, Mäßigung, *f.*, Mittelweg, *m.*; Sinnlichkeit, *f.*, Gemüth, *n.*; — do ar, Temperatur, *f.*, Wärmegrad, Wärmestand der Luft, *m.*
Temperança, *f.* Mäßigkeit, *f.*
Temperante, *adj.* (*path.*) lindernd, dämpfend, niederschlagend.
Temperar, *v. a.* mäßigen, mildern, lindern, vermindern; beruhigen, besänftigen (den Zorn); eine Sache mit einer andern gehörig mi-

schen, um deren Wirksamkeit zu mildern; würzen (die Speisen); härten (Stahl ꝛc.); Uebereinstimmung in die Farben eines Gemäldes bringen; stimmen (ein Instrument); — o relogio, die Uhr stellen; — desavindos, in Ordnung bringen, was in Verwirrung gerathen; — as velas, (*mar.*) die Segel nach dem Winde stellen; — a lingua, die Zunge im Zaume halten; —se, *v. r.* sich mäßigen.

Temperatura, *f.* Witterung, *f.*, Wetter, *n.*; Wärmegrad, Wärmestand, *m.*

Temperie, *f.* vid. Temperamento.

Temperilha, *f.* eine Sache, die mildert, lindert ꝛc.

Temperilho, *m.* Geschicklichkeit, Gewandtheit des Reiters (besonders in der Art den Zügel zu führen), *f.*; (*fig.*) Leitung (eines Geschäfts ꝛc.), *f.*; —s, *pl.* grobe Gewürze, *n. pl.*

Tempero, *m.* Würze, Würzung; Zubereitung, *f.*; (*fig.*) Mittel, *n.*, Ausweg, *m.*; (*path.*) Wirkung des mäßigenden Mittels, *f.*

Tempestade, *f.* Ungewitter, Wetter, *n.*, Sturm, *m.*; (*fig.*) Lärm, *m.*, Getöse, Gepolter, Krachen, *n.*; Gewaltsamkeit, Heftigkeit, *f.*

Tempestear, *v. n.* stürmen, wettern, donnern; lärmen, seiner Entrüstung Worte geben.

Tempestivamente, *adv.* zur rechten, zur schicklichen Zeit.

Tempestivo, **a**, *adj.* bequem, gelegen, schicklich, zu rechter Zeit kommend.

Tempestuosamente, *adv.* mit Sturm, auf eine stürmische Weise.

Tempestuosidade, *f.* stürmische Beschaffenheit des Wetters, *f.*

Tempestuoso, **a**, *adj.* häufigen Stürmen ausgesetzt; Stürme erregend; (*fig.*) ungestüm; verheerend, verwüstend.

Templarios, *m. pl.* Tempelherren, Tempelritter, *m. pl.*

Templo, *m.* Tempel, *m.*; Gotteshaus, *n.*; Tempelhof, *m.*; a ordem do —, der Orden der Tempelherren, *m.*

Tempo, *m.* Zeit, *f.*; Wetter, *n.*, Witterung, *f.*; (*mus. etc.*) Tempo; Zeitmaß, *n.*, Takt, *m.*; (*gr.*) Zeit, Zeitform, *f.*; Tempus, *n.*; andar, ir com o —, sich nach der Zeit richten, sich in die Zeiten schicken; a —, *adv.* zu rechter Zeit; a um —, zu gleicher Zeit, auf einmal; de — em —, od. de —s a —s, von Zeit zu Zeit; em —, zu gelegener Zeit; em — de..., zur Zeit des, der...; fóra do —, zu ungelegener Zeit; ha muito —, es ist lange Zeit her; que — ha? seit wann? metter — em meio, eine Sache aufschieben; faz bom, máo —, es ist gutes, schlechtes Wetter.

Temporada, *f.* lange Zeitraum, *m.*, Länge der Zeit, *f.*

Temporal, *m.* Unwetter, Wetter, *n.*, Sturm, *m.*; *it.* Schlafknochen, *m.*; — d' artilheria, Donner der Geschütze, *m.*; —, *adj.* zeitlich (nicht ewig); weltlich; (*an.*) zu den Schläfen gehörig.

Temporalidade, *f.* Zeitlichkeit; weltliche Gerichtsbarkeit eines Bischofs ꝛc., *f.*; weltliche Einkommen der Geistlichen, *n.*; —s, *pl.* Güter dieser Welt, irdische Güter, *n. pl.*

Temporalmente, *adv.* auf eine gewisse, auf eine bestimmte Zeit; nach Menschenart, nach der Welt Sitte. [gänglich.

Temporaneo, **a**, *adj.* zeitlich, ver-

Temporão, **ã**, *adj.* frühzeitig, frühreif; (*fig.*) voreilig, vorzeitig, unzeitig.

Temporario, **a**, *adj.* vorübergehend, von kurzer Dauer.

Temporas, *f. pl.* drei Fasttage in jeder der vier Jahreszeiten, *m. pl.*, Quatember, *m.*

Temporização, *f.* Warten auf bessere Zeit, Zögern, Zaudern, *n.*, Verzögerung, *f.*

Temporizador, *m.* Zauderer, *m.*

Temporizante, *adj.* zaudernd, zauderhaft.

Temporizar, *v. n.* die Zeit abwarten, zaudern, aufschieben; Zeit gewinnen; sich in die Zeiten, in die Umstände fügen.

Temulencia, *f.* Trunkenheit, *f.*, Rausch, *m.* [berauscht.

Temulente, *adj.* trunken, betrunken,

Tenaça, *f.* vid. Tenaz.

Tenacidade, *f.* Zähheit, Zähigkeit, *f.*; (*fig.*) Filzigkeit, *f.*; Starrsinn, *m.*, Hartnäckigkeit, *f.* [*n.*

Tenalha, *f.* (*fort.*) Zangenwerk,

Tenalhão, *m. augm.* von Tenalha; Zangenwerk, *n.*, Bollwerksohren, *n. pl.*

Tenanto, *m.* (*an.*) vid. Corda.

Tenaria, vid. Pellame.

Tenaz, *f.* Zange; Zwickzange, Kneipzange, *f.*; —es dos caranguejos, die Scheeren der Krebse, *f. pl.*

Tenaz, *adj.* zähe, kleberig; (*fig.*) geizig, filzig, zähe; starrsinnig, starrköpfig; behaltend, stark (Gedächtniß); beschwerlich, lästig.

Tenazinha, *f. dim.* von Tenaz; Zängelchen, *n.*

Tenazmente, *adv.* starrköpfig, mit Hartnäckigkeit.

Tenca, *f.* (*icht.*) Schleihe, *f.*

Tença, *f.* Gnadengehalt, Ruhegehalt, *m.*, Pension, *f.*; ter-se ás —s d'outrem, sich auf die Unterstützung eines Andern verlassen; surgidouro de firme —, Ankergrund, wo der Anker gut einfaßt, *m.*

Tenção, *f.* Absicht, *f.*, Vorhaben, *n.*, Wille, *m.*; Meinung, Gesinnung, *f.*; Sinn, *m.*, Bedeutung, *f.*; Gutachten, Erachten, das der Richter schriftlich erläßt, *n.*; Sinnbild, *n.*, Wahlspruch, *m.*; Gegenstand, Stoff (einer Abhandlung ꝛc.), *m.*; tinha —, ich hatte die Absicht; segunda —, geheime Rückhalt, Vorbehalt, *m.*

Tencionar, *v. a.* beschließen, entscheiden, beachten; sein Gutachten über einen Rechtsstreit schriftlich erlassen (Richter); *v. n.* beabsichtigen, vorhaben.

Tencionario, *m.* Pensionär, Gnadensöldner, *m.*

Tençoeiro, **a**, *adj.* grollend, einen alten Haß gegen Jemanden hegend; eigensinnig, starrsinnig; händelsüchtig, zänkisch.

Tenda, *f.* Zelt, *n.*; Bude, *f.*, Laden, Gewürzladen, *m.*; Laube, *f.*

Tendal, *m.* Sonnenzelt eines Schiffes, *n.*; Ort, wo die Schafe geschoren werden; Ort, wo die Zuckerformen hingestellt werden (in den Zuckersiedereien), *m.* [ader, *f.*

Tendão, *m.* Sehne, Flechse, Spann-

Tendedeira, *f.* Backtisch, *m.*, Brett, worauf das Brot geformt wird, *n.*

Tendeiro, *m.* Ladenbesitzer, Krämer, Fettwaarenhändler ꝛc., *m.*

Tendencia, *f.* Bestreben, Streben, *n.*, Strebekraft, *f.*; Richtung der Bewegung, *f.*; (*fig.*) Streben, *n.*, Hang, *m.*

Tender, *v. n.* hingehen, sich erstrecken

bis ...; auf etwas zielen, abzielen, hinauslaufen, abgesehen od. gerichtet sein; (*fig.*) nach etwas streben, trachten; *v. a.* ausbreiten; verbreiten; ausstrecken, hinstrecken; spannen (der Wind die Segel); entfalten; flattern lassen; — o pão, das Brot formen; —se, *v. r.* sich ausstrecken, sich ausbreiten, sich erstrecken.

Tendilha, *f. dim.* von Tenda; kleine Zelt, *n.*; kleine Bude, *f.*

Tendilhão, *m.* Lagerzelt, Feldzelt, *n.*

Tendinoso, a, *adj.* (*an.*) sehnig; sehnicht.

Tenebrião, *m.* (*ins.*) Mehlkäfer, Schlupfkäfer, *m.*, Hausschabe, *f.*

Tenebricosidade, *f.* Verdunkelung des Gesichts; Dunkelheit, *f.*

Tenebricoso, a, *adj.* mit Verdunkelung des Gesichts begleitet.

Tenebrosidade, *f.* Finsterniß, Dunkelheit (auch *fig.*), *f.*

Tenebroso, a, *adj.* finster, düster, dunkel, schwarz; dunkel (vom Styl); (*fig.*) lichtscheu, höllisch.

Tenencia, *f.* Lieutenantsstelle, *f.*; Haus des Lieutenants, *n.*; Generalfeldzeugmeisterposten, *m.*

Tenente, *m.* Lieutenant, *m.*; — coronel, Obristlieutenant, *m.*; — general, Generallieutenant, *m.*; primeiro — de marinha, erster Lieutenant unter den Seetruppen, *m.*; — do navio, Schiffslieutenant, *m.*; — rei, Befehlshaber eines befestigten Platzes, *m.*

Tenente, *adj.* á mão —, auf Armes Länge.

Tenesmo, *m.* Stuhlzwang, *m.*

Tenesmodico, a, *adj.* mit Stuhlzwang begleitet.

Tenia, *f.* Bandwurm, *m.*

Tenir, vid. Tinir.

Tenor, *m.* Tenor, *m.*, höhere Mannesstimme, tiefe Mittelstimme, *f.*; Tenorist, *m.*

Tenramente, *adj.* zärtlich.

Tenreiro, a, *adj.* vid. Tenre; menina —a, junges Mädchen (Kind), *n.*

Tenrilho od. **Tenrinho,** a, *adj. dim.* von Tenro; sehr zart.

Tenro, a, *adj.* weich, mürbe, zart; jung; neu; —a idade, zartes Alter, *n.*; —s annos, man sagt es von den ersten Lebensjahren.

Tenrozinho, a, *adj. dim.* von Tenro, etwas weich ꝛc.

Tenrura, *f.* Zartheit, Weichheit, Mürbigkeit, *f.*

Tensa, vid. Tença.

Tensão, *f.* Spannung; Gespanntheit, Straffheit, *f.*

Tensivo, a, *adj.* spannend.

Tenso, a, *adj.* gespannt, straff.

Tenta, *f.* (*cir.*) Sonde, Senknadel, *f.*, Sucher, *m.*

Tentação, *f.* Versuchung, Lockung, *f.*, Reiz, *m.*; (*th.*) Anfechtung, *f.*; não nos deixeis cair em —, (*esc.*) führe uns nicht in Versuchung.

Tentador, a, *adj.* versuchend, verführend; *s.* Versucher, *m.*, Versucherin, *f.*; (*myst.*) Teufel, *m.*

Tentame, Tentamen, *m.* Versuch, *m.*

Tentar, *v. a.* versuchen; reizen, verleiten, verlocken, in Versuchung führen, Lust machen; versuchen, prüfen, auf die Probe stellen; vorhaben, beabsichtigen.

Tentativa, *f.* Versuch, *m.*

Tentativo, a, *adj.* versuchend.

Tenteador, *m.* der untersucht, prüft, versucht ꝛc.

Tentear, *v. a.* mit der Sonde ꝛc. untersuchen; prüfen, untersuchen; auf die Probe stellen; berechnen, einen Ueberschlag machen.

Tentilhão, *m.* (*orn.*) Finke, Buchfinke, *m.*

Tentim, *m.* —por —, einzeln, Punkt für Punkt.

Tento, *m.* Rechenpfennig, Spielpfennig, *m.*, Spielmarke, *f.*; (*pint.*) Malerstock, *m.*; (*fig.*) Umsicht, Klugheit, Ueberlegung, *f.*; Aufmerksamkeit, Sorgfalt, *f.*; a —, sorgfältig, aufmerksam, mit Aufmerksamkeit; nach u. nach, bei Kleinem; sem —, unüberlegt, unbesonnen.

Tentorio, *m.* (*p. u.*) Zelt, Kriegerzelt, *n.*

Tenue, *adj.* dünn, zart, fein; schwächlich; geringfügig, von geringem Werthe; mäßig, gering.

Tenuemente, *adv.* nicht viel, geringe, kümmerlich, schwach.

Tenuidade, *f.* Dünne, Zartheit, Feinheit; Geringfügigkeit, Kleinigkeit, Mäßigkeit, *f.*

Teor, *m.* Inhalt (einer Schrift ꝛc.), *m.*; Folge, Ordnung; Art, Weise, Richtschnur, *f.*; — de vida, Lebensweise, *f.*

Tepe, *m.* Rasenboden, *m.*, Stück Rasen, *n.*

Tepez, (*vulg.*) vid. Contumaz.

Tepidamente, *adv.* lauwarm; lau, lässig.

Tepidez, *f.* Lauigkeit, Lauheit, *f.*

Tepido, a, *adj.* lauwarm; (*fig.*) lässig, lau, kühl, kaltsinnig.

Tepor, *m.* Lauigkeit, Lauheit, *f.*

Téque statt até que.

Ter, *v. a.* haben, besitzen; enthalten; anhalten, aufhalten; glauben, meinen, dafür halten; — ás costas od. sobre si, auf, über sich haben, womit belastet sein, unter Händen haben; — em muito, viel auf etwas halten, etwas hochhalten, schätzen, Aufhebens davon machen; — em pouco od. em menos, sich nicht viel aus etwas machen, keinen Werth darauf legen; — mão, sich mäßigen; — mão em alguem, Jemanden im Zaume halten, ihn überwachen; — lastima, bedauern; — vergonha, sich schämen; — para si, der Meinung sein, glauben, meinen; ter por, halten für ...; — por bem, geruhen, geneigen; — suspenso alguem, Jemanden im Zuge, in Athem halten; tenho um não sei que, oder não sei o que tenho, (*fam.*) ich fühle mich unbehaglich, weiß aber selbst nicht, was mir fehlt; —se, *v. r.* sich enthalten, sich zurückhalten; sich halten, sich festhalten; stille stehen, anhalten; widerstehen.

Ter, *m.* vid. Teres.

Terça, *f.* dritte Theil, *m.*, ein Drittel, *n.*; (*cath.*) dritte kanonische Stunde, *f.*

Terçã, Terçãa, *f.* od. *adj.* febre —, dreitägige Wechselfieber, *n.*

Terçado, *m.* kurze u. breite Säbel, Stutzsäbel, *m.*

Terçador, *adj.* vid. Terceiro, Medianeiro.

Terça-feira, *f.* Dienstag, *m.*; — d'entrudo, Fastnacht, *f.*

Terção, *m.* Nebenzweig, der aus dem Stamme schießt, *m.*

Terçar, *v. a.* drei Sachen mit einander vermischen; in drei Theile theilen; in die Quer legen; *v. n.* dazwischen treten, sich in einen Streit ꝛc. mischen; vermitteln, für einen Dritten unterhandeln, für ihn sprechen; sich verwenden für...

Terças, *f. pl.* dritte Theil des Einkommens, *m.*; Abgabe des dritten Theils, *f.*

Terceira, *f.* Vermittlerin, Kupplerin, *f.*; (*mus.*) Terz, Tertie, *f.*; dritte Klasse, *f.*

Terceiramente, *adv.* drittens, zum Dritten.

Terceiro, a, *adj.* (der, die, das) dritte; em — lugar, drittens, zum Dritten; ordem —a, Orden der Tertiarier (Mönchsorden), *m.*

Terceiro, *m.* Vermittler; Kuppler; Tertiarier (Mönch), *m.*

Tercena, *f.* Speicher, *m.*, Magazin, *n.*

Tercenario, *m.* Pfründner, der den dritten Antheil einer Pfründe hat, *m.*

Terceneiro, *m.* der in den öffentlichen Speichern arbeitet.

Tercetar, *v. a.* Terzette oder dreizeilige Strophen machen.

Terceto, *m.* dreizeilige Strophe, *f.*, Terzett, *n.*

Tercia, *f.* (*cath.*) dritte kanonische Stunde, *f.*

Terciar, *v. a.* in die Quer legen, in Terz legen (Lanze, Degen).

Tercinela od. **Tercionela**, *f.* eine Art italienischer Seidenzeuge, *m.*

Terciodecimo, **a**, *adj.* (der, die, das) dreizehnte.

Terciopello, *m.* od. *adj.* velludo —, spanischer Sammet, Doppelsammet, *m.*

Terco, **a**, *adj.* eigensinnig, starrsinnig, halsstarrig, hartnäckig.

Terço, *m.* Drittel, Dritttheil, dritte Theil, *m.*; — da espada, Stärke der Degenklinge nach dem Gefäße, *f.*; — de soldados, ein Regiment Soldaten, *n.*; rezar o —, den Rosenkranz beten.

Terçó, *m.* Männchen einiger Raubvögel, *n.*, Däumling, *m.*

Terçol, *m.* (*path.*) Gerstenkorn im Auge, *n.*

Terebenthaceas, *f. pl.* (*bot.*) Geschlecht der Terpentinbäume, *n.*

Terebenthina, *f.* Terpentin, Föhrenbalsam, *m.*

Therebenthinado, **a**, *adj.* mit Terpentin zubereitet.

Terebintho, *m.* (*bot.*) Terpentinbaum, *m.*

Terebra, *f.* eine alte Kriegsmaschine, *f.*

Terebrar, *v. a.* durchbohren (mit dem Zwickbohrer).

Terebratula, *f.* (*conch.*) Bohrmuschel, *f.*

Teredem, *f.* (*helm.*) Bohr-, Schiffswurm, *m.*

Teres e Haveres, *m. pl.* Besitzthümer, Güter, *n. pl.*, Reichthümer, *m pl.*, Vermögen, Hab u. Gut, *n.*

Tergemino, **a**, *adj.* (*poet.*) dreifach.

Tergiversação, *f.* Ausflucht, Zögerung, *f.*; wankelmüthige, zweideutige Benehmen, *n.*; Winkelzug, *m.*

Tergiversador, *m.* der Ausflüchte sucht.

Tergiversar, *v. n.* den Rücken kehren; (*fig.*) Ausflüchte suchen, zögern; Winkelzüge machen, seinen Sinn ändern.

Tergo, *m.* (*p. u.*) Rücken, *m.*

Terme, *m.* (*ins.*) Termit (große Ameise), *m.*; — fatal, Zerstörer, *m.*

Termentina, vid. Terebenthina.

Terminação, *f.* Ende, *n.*, Ausgang, *m.*; Endung eines Wortes, *f.*

Terminal, *adj.* endigend, beschließend; endlich, letztlich; die Grenzen, Grenzmarken betreffend; (*bot.*) gipfelständig, Gipfel...

Terminalia, *f. pl.* (*arche.*) die Feste zu Ehren der Grenzgötter bei den Römern, *n. pl.*

Terminante, *adj.* in feierlichen Ausdrücken entscheidend.

Terminar, *v. a.* endigen, beschließen, vollenden; begrenzen, Grenzen setzen; *v. n.* enden; sich endigen; ausgehen, auslaufen. (Es ist auch Reciprokum.)

Terminativamente, *adj.* sich auf das Ende, das Ziel einer Sache ꝛc. beziehend.

Termino, *m.* Grenze, *f.*; Ende, Ziel, *n.*; (*myth.*) Grenzgott, Gott Terminus, *m.*

Termo, *m.* Grenze, *f.*; Ende, Ziel, *n.*; Zeitpunkt; Gerichtstermin, Termin, *m.*, Frist, *f.*, gewisse gesetzte Zeit, Zahlungszeit, *f.*; Ausdruck, *m.*, Wort, *n.*; Art zu sprechen, zu handeln ꝛc., *f.*; Bezirk, Gerichtsbezirk, Distrikt, *m.*; Gerichtsbarkeit, *f.*, Gerichtssprengel, *m.*, Gebiet, *n.*; kritische, entscheidende Zeitpunkt, *m.*; die schriftliche, auf Befehl des Richters ausgestellte Verpflichtung, etwas zu lassen od. zu thun, *f.*; meio —, Mittel, *n.*, Auskunft, Ausflucht, *f.*; —s, *pl.* Glieder eines Vernunftschlusses, *n. pl.*; meios —s, Ausflüchte, *f. pl.*

Ternado, **a**, *adj.* (*bot.*) dreizählig.

Ternamente, *adv.* zärtlich.

Ternario, **a**, *adj.* gedritt; numero —, die Zahl drei; (*mus.*) compasso —, Tripeltakt, *m.*

Ternas, *f. pl.* vid. Terno, *pl.*

Terneira, *f.* Färsenkalb, *n.*

Terneza, vid. Ternura.

Terno, **a**, *adj.* zärtlich; weichherzig, weichmüthig, gefühlvoll, mitleidig; rührend.

Terno, *m.* Terne, *f.*, Dreitreffer (im Lotto), *m.*; drei Sachen von derselben Art; —s, *pl.* (*j.*) alle Dreien im Würfelspiel, *f. pl.*

Ternura, *f.* Zärtlichkeit, *f.*, Zärtliche, *n.*, zärtliche Liebe, *f.*

Terolero, *m.* ein alter portugiesischer Tanz, *m.*

Terra, *f.* Erde, *f.*, Boden, *m.*; Land, *n.*, Gegend, *f.*; Landstrich, *m.*; Erdreich, *n.*, Grund; Acker, *m.*, Feld; Grab, *n.*; (*mar.*) Festland; Land, *n.*, Küste, *f.*; Uferland; Vaterland, *n.*; Erdball, Erdkreis, *m.*, Erdkugel, Erde, Welt, *f.*; Bewohner der Erde, *m. pl.*; (*fig.*) Irdische, *n.*; die irdischen Güter, *n. pl.*; — firme, Festland, *n.*; pôr pé em —, vom Pferde steigen; lançar, deitar a od. por —, zu Boden werfen; — fria, Grab, *n.*; metter — em meio, das Weite suchen, entfliehen; dar á —, begraben, beerdigen; tomar —, landen; botar, lançar — nos olhos, Sand in die Augen streuen; a minha —, mein Vaterland.

Terraça, *f.* **Terraço**, *m.* Terrasse, *f.*

Terraçada, *f.* kleines asiatisches Kriegsschiff, *n.*

Terradinha, *f. dim.* von Terrada.

Terrado, *m.* Terrasse, *f.*; platte Dach auf einem Hause, *n.*, Altan, *m.*; Platz, welchen eine Bude auf dem Jahrmarkte einnimmt, *m.*, das Standgeld dafür, *n.*; unbedielte u. ungepolsterte Fußboden, *m.*, Tenne, *f.*

Terrado, **a**, *adj.* ein plattes, terrassenförmiges Dach habend; ungepflastert, unbedielt, von Lehm, von Erde (Fußboden).

Terral, *m.* od. *adj.* vento —, Landwind, *m.*

Terranquim, *m.* eine Art indisches Schiff, *n.*

Terrantez, *adj.* eingeboren, einheimisch; gebürtig aus...

Terraplenar, *v. a.* mit Erde anschütten, ausfüllen; einen Wallgang aufführen.

Terrapleno, *m.* Wall-, Dammhöhe, *f.*; Wallgang, *m.*; Erde, womit etwas ausgefüllt wird, *f.*

Terraqueo, **a**, *adj.* aus Erde und Wasser bestehend.

Terreal, *adj.* zur Erde gehörig, irdisch, weltlich; paraizo —, irdisches Paradies, Eden, *n.*

Terrear, *v. n.* dünn gesäet sein (so daß der bloße Boden sichtbar wird).

Terreiro, *m.* große, freie Platz; Hof eines Schlosses, *m.*; Versammlungsort der Schäfer, um zu singen u. zu tanzen, *m.*; Kornhalle in Lissabon, *f.*; (*fig.*) Gegenstand, *m.*; ser — de aborrecimento, ein Gegenstand des Abscheues sein.

Terremoto, *m.* Erdbeben, *n.*; (*fig.*) Getöse, Krachen, großes Geräusch, *n.*
Terreno, a, *adj.* zur Erde gehörig, irdisch, weltlich; zeitlich, sinnlich; côr —a, erdfahle Farbe, *f.*
Terreno, *m.* Raum, *m.*, Strecke, *f.*; Grund und Boden, *m.*, Land, *n.*
Terrento, a, *adj.* erdig, mit Erde vermischt.
Terreo, a, *adj.* erdartig, erdig, von Erde; casas —as, Häuser, die nur ein Erdgeschoß, kein Stockwerk haben, *n.pl.*; côr —a, erdfahle Farbe, *f.*
Terrestre, *adj.* zur Erde gehörig, aus der Erde kommend, Erd..., Land..., irdisch; guerra —, Landkrieg, *m.*
Terribilidade, *f.* Fürchterlichkeit, Furchtbarkeit, Schrecklichkeit, *f.*
Terricola, *m.* Erdbewohner, *m.*
Terrificar, *v.a.* schrecken, erschrecken, in Schrecken setzen; abschrecken.
Terrifico, a, *adj.* schrecklich, erschrecklich, entsetzlich; Schrecken einflößend.
Terrigeno, a, *adj.* (*poet.*) erd-, staubgeboren. [*f.*
Terrina, *f.* Suppenschüssel, Terrine,
Territorial, *adj.* das Gebiet, den Grund und Boden betreffend.
Territorio, *m.* Gebiet, *n.*, Bezirk, Sprengel, *m.*
Terrivel, *adj.* fürchterlich, schrecklich, erschrecklich, entsetzlich.
Terrivelmente, *adv.* schrecklich, erschrecklich, entsetzlich, fürchterlich.
Terroada, *m.* Schlag, Wurf mit einem Erdklumpen, *m.*
Terror, *m.* Schrecken, *m.*; — panico, panischer Schrecken, *m.*
Terrorismo, *m.* Schreckenssystem, *n.*, Schreckensherrschaft, *f.*
Terrorista, *m.* Schreckensmann, Terrorist, *m.*
Terrorizar, *v. a.* mit Furcht und Schrecken erfüllen; terrorisiren.
Terroso, a, *adj.* erdig, erdhaltig, mit Erde vermischt; vid. Terreo.
Terrulento, o, *adj.* (*poet.*) erdig, voll Erde, voll Staub, voll Koth, mit Erde beschmutzt; (*fig.*) niedrig, elend, kriechend.
Terso, a, *adj.* polirt, glatt, rein, glänzend; (*fig.*) zierlich, gefeilt, rein, ausgearbeitet (vom Styl).
Tesamente, *adv.* heftig; stark; muthig; unbeugsam, hartnäckig, zähe.
Tesão, *m.* Steife, Steifigkeit, Straffheit; Schnelligkeit, Zähe; Spannung, Gespanntheit; Steilheit; Heftigkeit; Kraft; Strenge, Schärfe; Steifheit des männlichen Gliedes, *f.*; (*fig.*) Unbiegsamkeit, große Festigkeit des Charakters, *f.*; Schleppnetz, Sägenetz (zum Fischfang), *n.*
Tescão, (*burl.*) vid. Vadio. [*f.*
Tesidão, *f.* Spannung, Steifigkeit,
Teso, a, *adj.* gespannt, straff; steif; stark, hart, fest; stark; starr, unbeweglich; tapfer, muthig; heftig, ungestüm; hart, streng, scharf; (*fig.*) unbiegsam, fest, hartnäckig; ernst, ernsthaft; ter-se — com alguem, Jemandem die Spitze bieten.
Teso, *m.* Anhöhe, *f.*, Berg, *m.*; Steilheit, *f.*; — de monte, steile Gipfel eines Berges, *m.*
Tesoura, *f.* Scheere, *f.*; (*fig.*) was die Form einer Scheere hat; —s, *pl.* Rüstbock; Kreuzbock; Sägebock, *m.*; —s de couro (do coche), Kutschenriemen, Kreuzriemen an den Kutschen, *m. pl.*; (*caç.*) —s, *pl.* ersten Schwingfedern des Falken, *f. pl.*
Tesourada, *f.* Schnitt mit der Scheere, *f.*; zackige Ausschnitt, *m.*
Tesoureiro, vid. Thesoureiro.
Tesourinha, *f. dim.* von Tesoura; kleine Scheere, *f.*; —s de vide, Gäbelchen am Weinstocke, *n. pl.*; fazer —s com os dedos, (*fig. fam.*) sich etwas in den Kopf setzen, hartnäckig auf etwas bestehen.
Testa, *f.* Stirn, *f.*; (*fig.*) Kopf, *m.*, Haupt, *n.*; (*grr.*) Fronte eines Flügels ꝛc., *f.*; — de ferro, (*fig.*) der seinen Namen zu etwas hergiebt; fazer —, die Spitze bieten, Widerstand leisten; pôr-se á —, sich an die Spitze stellen.
Testaceo, a, *adj.* (*h.n.*) mit einer harten Schale ohne Gelenke bedeckt, hartschalig; os —s, *m. pl.* die Schalthiere, *n. pl.*
Testaçudo, a, *adj.* starrköpfig, eigensinnig, störrig.
Testada, *f.* angrenzende Grundstück, *n.*, Grenze, *f.*
Testador, a, *s.* Erblasser, Testator, Testirer, *m.*, Erblasserin, *f.*
Testamentaria, *f.* Amt des Testamentsvollstreckers, *n.*, Testamentsvollstreckung, *f.*; Vermögen des Erblassers, *n.*, Hinterlassenschaft, *f.*
Testamentario, a, *adj.* letztwillig, testamentarisch, testamentlich.
Testamenteiro, *m.* Testamentsvollstrecker, *m.*
Testamento, *m.* Testament, *n.*, letzte Wille, *m.*; o — velho od. antigo e — novo, (*th.*) das alte u. das neue Testament, *n.*, alte u. neue Bund, *m.* [letztwillig verfügen.
Testar, *v. a.* sein Testament machen,
Testeira, *f.* Vordertheil, *m.*, Vorderseite, *f.*; Kopfriemen, *m.*; Kopfgestell eines Pferdes, *n.*; Hintersitz (einer Kutsche), *m.*
Testemunha, *m.* u. *f.* Zeuge, *m.*, Zeugin, *f.*; — de vista, Augenzeuge, *m.*; — d'ouvido, Ohrenzeuge, Zeuge, der gehört hat, worüber er zeugen soll, *m.*; tirar —s, die Zeugen abhören; tomar alguem por —, Jemanden zum Zeugen nehmen.
Testemunhador, a, *adj.* zeugend, bezeugend, Zeugniß ablegend.
Testemunhar, *v.a.* zeugen; bezeugen, Zeugniß geben.
Testemunhavel, *adj.* Zeugniß gebend od. enthaltend.
Testemunho, *m.* Zeugniß, *n.*, Zeugenaussage, *f.*, Beweis, *m.*, Merkmal, *n.*; levantar —s, od. falsos —s, verleumden, eine Verleumdung erfinden.
Testicos, *m.pl.* die beiden eisernen Zacken an einer Bretterfäge, die in die Handgriffe kommen, *m. pl.*
Testiculo, *m.* Hode, *f.*; — de cão, de frade, (*bot.*) Knabenkraut, Stendelkraut, *n.*
Testificação, *f.* Zeugniß, *n.*, Bezeugung, Bescheinigung, *f.*
Testificador, a, *adj.* bezeugend, bescheinigend; *s.* der, die bezeugt, bescheinigt.
Testificar, *v. a.* zeugen, durch sein Zeugniß bestätigen; bezeugen.
Testificativo, a, *adj.* bezeugend, bescheinigend.
Testinho, *m. dim.* von Testo.
Testo, *m.* irdene Deckel, *m.*; der Topf, oder das irdene Gefäß, worin der Kalk zum Weißen ist, Weißetopf, *m.*; Hirnschale (eines Ochsen ꝛc.), *f.*
Testo, a, *adj.* fest, entschlossen, standhaft; unbiegsam, strenge; starrsinnig, halsstarrig, eigensinnig. [tudo.
Testudaço, a, *adj. augm.* von Tes-
Testudem, *f.* u. **Testudo**, *m.* (*arche.*) Schilddach, Sturmdach der Römer, *n.*

Testudo, a, *adj.* eine sehr hohe oder breite Stirne habend; (*fig.*) starrsinnig, eigensinnig, halsstarrig.

Tesura, *f.* Straffheit, Festigkeit, Spannkraft, *f.*; (*fig.*) Strenge, Unbiegsamkeit, *f.*; angenommene, verstellte Ernst, *m.*

Teta, *f.* Brust, Weiberbrust; Zitze, *f.*, Euter (der Kuh), *m.*; — de terra, kleiner, runder Erdhügel, *m.*; um —, (*burl.*) weibische, verweichlichte Mensch, *m.*

Tetanico, a, *adj.* (*path.*) starrkrampfig.

Tetanos, *m.* (*path.*) Todtenkrampf, Starrkrampf, Wundstarrkrampf, *m.*

Teterrino, a, *adj.* (*poet.*) äußerst häßlich, fratzenhaft, scheußlich.

Teteia, *f.* (bras. Wort) Kinderspielwerk, Spielzeug, *n.*

Tethys od. **Tethya,** *f.* (*helm.*) Spritzling, Seehase, *m.*

Tetim, *m.* Cement, Kitt von gestoßenem Ziegelstein, Kalk u. Oel, *m.*

Tetracordio, *m.* das viersaitige Instrument, die viersaitige Leier der Alten, Tetrachordon, *n.*

Tetradynamia, *f.* (*bot.*) die viermächtigen Pflanzen mit Zwitterblumen von sechs Staubfäden, *f. pl.* [*n.*

Tetraedro, *m.* (*geom.*) ein Vierflach,

Tetragono, *m.* (*geom.*) Viereck, *n.*

Tetragrammaton, *m.* Vierbuchstabiges, *n.*, der vierbuchstabige Name Gott, *m.* [keit, *f.*

Tetragynia, *f.* (*bot.*) Vierweiblich-

Tetralogia, *f.* Preisaufgabe von drei Tragödien u. einer Satyre, *f.*

Tetrametro, *m.* vierfüßige Vers, *m.*

Tetrandria, *f.* Klasse der viermännigen Pflanzen, *f.* [rig.

Tetrapetalo, a, *adj.* (*bot.*) vierblätt-

Tetraplo, *m.* Bibel in vier Sprachen, *f.*

Tetrarcha, *m.* Vierfürst, *m.*

Tetrarchia, *f.* (*arche.*) Vierfürstenwürde, *f.*; Vierfürstenthum, *n.*, Tetrarchie, *f.*

Tetrasperma, *adj.* (*bot.*) viersamig.

Tetrasticho, *m.* Gedicht von vier Stanzen od. Versen, *n.*

Tetrastylo, *adj.* viersäulig.

Tetrasyllabo, a, *adj.* viersylbig.

Tetraz, *m.* (*orn.*) Querhahn, *m.* (auch) — das serras).

Tetrico, a, *adj.* finster, traurig, melancholisch. [kel.

Tetro, a, *adj.* schwarz, finster, dun-

Tetudo, a, *adj.* vollbrüstig, dickbrüstig, dicke Brust habend.

Teu, tua, *pron.* dein, deine, dein; der, die, das Deinige; os teus, *pl.* die Deinigen, deine Angehörigen.

Teucro, a, *adj.* trojanisch.

Teuda e manteuda, *f.* das unterhaltene Frauenzimmer, *n.*, Maitresse, *f.*

Teutonico, a, *adj.* teutonisch, deutsch; cavalleiros —s, die deutschen Ritter, *m. pl.*

Texto, *m.* Text, *m.*; (*igr.*) Bibeltext, *m.*; (*typ.*) Textschrift, *f.*

Textual, *adj.* textmäßig.

Textualmente, *adv.* dem Texte gemäß, wirklich, ausdrücklich.

Textuario, *m.* Textbuch, *n.*; Textverständige, *m.*

Textura, *f.* Gewebe, Gewirk eines Zeuges, *n.*; Bau, *m.*; (*fig.*) Verbindung, *f.*

Tez, *f.* Oberhaut, *f.*, Oberhäutchen, *n.*; — do rosto, Gesichtsfarbe, *f.*; Teint, *m.*

Thalamo, *m.* Ehebett, *n.*; —s, *pl.* (*poet.*) Hochzeit, *f.*

Thalia, *f.* (*myth.*) Thalia, Vorsteherin der Lustspiele (eine Muse), *f.*

Thalictro, *m.* (*bot.*) Heilblatt, *n.*, Wiesenraute, *f.*

Thapsia, *f.* (*bot.*) Hirschwurz, *f.*

Thaumaturgo, *m.* Wunderthäter, Wundermann, *m.*; —, *adj.* wunderthätig.

Theame, *f.* ein Stein aus Aethiopien, welcher (im Gegensatz zum Magnet) das Eisen abstößt, *m.*

Theandrico, a, *adj.* göttlich und menschlich zugleich.

Theantropia, *f.* Gottes-Vermenschlichung, *f.* [Mönch, *m.*

Theatino, *m.* (*cath.*) Theatiner

Theatral, *adj.* theatralisch, bühnenmäßig.

Theatro, *m.* Theater, *n.*, Schaubühne, Bühne, *f.*; (*fig.*) Schauplatz, *m.*; Schauspielkunst, *f.*

Thebaida, *f.* (*geo.*) die Thebais, *f.*; (*fig.*) Einöde, Wüstenei, *f.*

Theismo, *m.* Lehre von dem Dasein eines Gottes, *f.* [*m.*

Theista, *m.* Bekenner eines Gottes

Thema, *m.* Satz, Gegenstand einer Rede, *m.*, Thema, *n.*; (*fig.*) Aufgabe, *f.*

Theocratia, *f.* Theokratie, Priesterherrschaft, *f.*; Gottesregierung, *f.*

Theocratico, a, *adj.* theokratisch.

Theogonia, *f.* Theogonie, Gottesgeschlechtslehre; Göttergeburt, *f.*

Theologal, *adj.* prebendado — Lehrer der Theologie bei einem Hochstifte; Stiftslehrer, *m.*; virtude —, eine göttliche Tugend, *f.*

Theologia, *f.* Theologie, Gottesgelehrsamkeit, *f.*; Gottesglaube, *m.*, Gotteslehre, *f.*

Theologicamente, *adv.* theologisch.

Theologico, a, *adj.* theologisch.

Theologizar, *v. n.* von Gott und Göttlichem gelehrt sprechen.

Theologo, *m.* Theologe, Gottesgelehrte, *m.*

Theomancia, *f.* Wahrsagerei nach vorgeblicher göttlicher Eingebung, *f.*

Theophania, *f.* Gotteserscheinung, *f.*

Theophobia, *f.* Gottesscheu, *f.*

Theor, vid. Teor.

Theorba, *f.* (*mus.*) Theorbe, Baßlaute, *f.* [Theorem, *n.*

Theorema, *m.* (*math.*) Lehrsatz, *m.*,

Theoreticamente, *adv.* theoretisch.

Theoretico od. **Theorico**, a, *adj.* theoretisch; —, *m.* Theoretiker, *m.*

Theoria od. **Theorica**, *f.* Theorie, Lehre, *f.*, Lehrgebäude, *n.*; theoretische Anweisung, *f.*

Theorista, *m.* Theoretiker, *m.*

Theosebia, *f.* Gottesverehrung, *f.*

Theosophia, *f.* Theosophie, Gottesweisheit, Gottesgelehrsamkeit, *f.*

Theosopho, *m.* Theosoph, Gottweise, Gottesgelehrte, *m.*

Therapeutica, *f.* Heilkunde, *f.*

Therapeutico,a, *adj.* therapeutisch, die Heilkunde angehend.

Theriacal, *adj.* theriakalisch, Theriak.... [tigen Thieren, *f.*

Theriacologia, *f.* Lehre von den gif-

Theriaga, *f.* Theriak (eine Art Latwerge, besonders gegen ein Gift), *m.* [*f.*

Theriotomia, *f.* Thierzergliederung,

Therma, *f.* warme mineralische Bäder, *n. pl.*

Thermal, *adj.* zu den warmen Bädern gehörig; aguas thermaes, warme mineralische Wasser, *n. pl.*

Thermidor, *m.* Hitzmonat (vom 19. Julius bis 17. August), *m.*

Thermometro, *m.* Wärmemesser, *m.*, Thermometer (Wetterglas, *n.*), *m.*

Thermoscopo, *m.* (*phys.*) Wärmezeiger, *m.* [*f.*

These, *f.* Satz, Streitsatz, *m.*, These,

Thesourado, *m.* Schatzmeisteramt, *n.*

Thesouraria, *f.* Schatzkammer, *f.*, Zahlamt, *n.*

Thesoureiro, *m.* Schatzmeister, *m.*
Thesouro, *m.* Schatz (auch *fig.*), *m.*; Schatzkammer, *f.*; fazer — da amizade de alguem, Jemandes Freundschaft sehr hoch schätzen.
Thetico od. **Thetio**, a, *adj.* der Thetis angehörig. [*poet.*) Meer, *n.*
Thetis, *f.* (*myth.*) Thetis, *f.*; (*fig.*
Theurgia, *f.* Theurgie, Geisterseherei, *f.*
Theurgico, a, *adj.* theurgisch, geisterbeschwörend, wunderthätig.
Thlasis od. **Thlasma**, *f.* (*cir.*) eingedrückte Hirnschale, *f.*
Thlaspio, *m.* (*bot.*) Bauernsenf, *m.*, Täschelkraut, *n.*
Thlipsia, *f.* (*path.*) Zusammendrücken der Adern und Gefäße, *n.*
Thoracete, *m.* (*h. n.*) Brustschild der Insekten, *m.*
Thoracico, a, *adj.* (*an.*) zur Brust gehörig; (*path.*) für die Brust dienlich.
Thorax, *m.* (*an.*) Brustgewölbe, *n.*, Brust, *f.*, Oberleib, *m.*
Thracia, *f.* (*geo.*) Thrakien, *n.*
Thracio, a, *adj.* thrakisch; *s.* Thrakier, *m.*, Thrakierin, *f.*
Thraconico, a, *adj.* verrätherisch, betrügerisch.
Threno, *m.* (*arche.*) Trauergesang, *m.*, Klagelied, *n.* [*f.*
Thrombo, *m.* (*cir.*) Adergeschwulst,
Throno, *m.* Thron (auch *fig.*), *m.*; Sitz, Stuhl (des Papstes rc.), *m.*; —s, *pl.* (*th.*) die Throne (dritte Ordnung der Engel), *m. pl.*
Thuia, *f.* (*bot.*) Lebensbaum, *m.*
Thuribulario, *m.* (*cath.*) Rauchfaßschwinger, *m.*
Thuribulo, *m.* Rauchfaß (in Kirchen), *n.* [Weihrauch anzündend.
Thuricremo, a, *adj.* (*poet.*) den
Thuriferario, *m.* Rauchfaßträger, *m.*
Thurifero, a, *adj.* Weihrauch erzeugend. [che, *n.*
Thurificação, *f.* Räuchern in der Kir-
Thurificador, **Thrificante**, *m.* der Weihrauch opfert.
Thurificar, vid. Incensar.
Thuringia, *f.* (*geo.*) Thüringen, *n.*
Thyestio, a, *adj.* (*fig.*) grausam, abscheulich, gräßlich.
Thymbra od. **Thymbreira**, *f.* (*bot.*) kretische Saturei, Thymberpflanze, *f.*
Thymele, *f.* (*arche.*) Orchester, *n.*
Thymiama, *m.* Räucherpulver, *n.*, Räucherkerze, *f.*
Thymo, *m.* (*an.*) Quendelwarze; Brustdrüse, Milchdrüse, *f.*
Thyroide, *adj.* (*an.*) cartilagem —, Schildknorpel, *m.*; glandula —, Schlunddrüse, *f.*
Thyrsigero, a, *adj.* (*poet.*) einen Bacchusstab tragend.
Thyrso, *m.* (*myth.*) Bacchusstab, *m.*
Thyrsoide, *adj.* straußblüthig.
Thyrsoso, a, *adj.* (*bot.*) straußtragend; flores —as, straußblüthige Blumen, *f. pl.*
Ti, *pron.* dir, dich; de —, von dir, a —, dir, an dich; nach com verändert es sich: comtigo, mit dir.
Tia, *f.* Base, Muhme, Tante, *f.*; ficar para —, (*fam.*) eine alte Jungfer werden.
Tiara, *f.* Tiara, *f.*, Hauptschmuck der persischen Fürsten rc., *m.*; dreifache Krone des Papstes, Papstkrone, *f.*; (*fig.*) päpstliche Würde, *f.*, Papstthum, *n.* [*n.*
Tibia, *f.* Flöte, *f.*; (*an.*) Schienbein,
Tibial, *adj.* zum Schienbein gehörig.
Tibiamente, *adv.* lässig, lau, kaltsinnig, schlaff, ohne Kraft.
Tibieza, *f.* Lauigkeit, Lauheit, *f.*; (*fig.*) laue Wesen, *n.*; Gleichgültigkeit, *f.*, Kaltsinn, *m.*, Lässigkeit; Schlaffheit, *f.*
Tibio, a, *adj.* lauwarm; (*fig.*) lässig, lau, kühl, kaltsinnig, gleichgültig, schlaff, ohne Kraft, ohne Feuer.
Tiborna, *f.* warmes Brot mit neuem Baumöl bestrichen, *n.*; Art Suppe mit geröstetem Brot und neuem Baumöl, *f.* [*m.*
Tibre, *m.* (*geo.*) Tiber, *f.*, Tiberfluß,
Tição, *m.* Brand, Feuerbrand, *m.*; — do inferno, (*fig.*) Höllenbrand; Verdammte, *m.*; Jemand, der zur Sünde verleitet.
Tiçoada, *f.* Schlag mit einem Feuerbrand, *m.*
Tiçoeiro, *m.* Schüreisen, *n.*
Tido, a, *p. p.* von Ter; gehabt rc.; ser — por sabio, für gelehrt gehalten werden.
Tigela, *f.* Napf, *m.*; tiefe Schale, Suppenschale, *f.*, Kumpen, *m.*; fidalgo de meia —, geringe Edelmann, *m.*
Tigelada, *f.* ein Napf, Kumpen oder eine Suppenschale voll; Art, die Fische zu würzen, *f.*; marinirte Gericht, *n.*; estar em —, (*burl.*) in gemischter Gesellschaft, in der allgemeinen Wirthsstube sein.
Tigelinha, *f. dim.* von Tigela; kleiner Napf rc., *m.*
Tigre, *m.* Tiger, *m.*, Tigerthier, *n.*; (*fig.*) Wütherich, Tiger; Kannibale, *m.*, Tigerherz, *n.*; — real do Brazil, Jaguar, *m.*, — femea, Tigerin, *f.*
Tigrezinho, *m. dim.* von Tigre.
Tigrino, a, *adj.* vom Tiger; getigert, tigerfleckig.
Tigris, *m.* (*geo.*) Tigris (Fluß), *m.*
Tijeguacú do Brazil, *m.* (*orn.*) große behaubte Manakin, *m.*
Tijoleiro, *m.* Ziegler, Ziegelstreicher, Ziegelbrenner, *m.*
Tijolo, *m.* Ziegelstein, Ziegel, Mauerziegel, Backstein, *m.*; ein Handwerksgeräth des Goldschmieds, *n.*; doce de —, vid. Guaiabada.
Til, *m.* Name eines orthographischen Zeichens (~), das im Portugiesischen dem Selbstlauter, worüber es steht, den Nasenlaut giebt; (*fig.*) die ganz kleine Sache, *f.*
Tilde, vid. Til. [fes, *n.*
Tilhá, *f.* (*ant.*) Deck eines Schif-
Tilia, *f.* Linde, *f.*
Tillo, *m.* (*ins.*) Afterrüsselkäfer, *m.*
Timão, *m.* Deichsel, *f.*; (*mar.*) Helmstock, *m.*, Steuerruder, *n.*
Timbal, *m.* Pauke, Heerpauke, *f.*
Timbaleiro, *m.* Pauker, Paukenschläger, *m.* [nen, *f.*
Timbó, *m.* (bras. Wort) eine Art Lia-
Timbrar, *v. a.* (*bras.*) mit einem Helme zieren, helmen.
Timbre, *m.* (*bras.*) Helm auf dem Schilde, *m.*; (*fig.*) glorreiche glänzende That, *f.*; Ehrgefühl, *n.*, Ehre, *f.*; fazer — de alguma cousa, sich etwas worauf einbilden, seine Ehre in etwas setzen; ser o — dos oradores, der erste, größte Redner sein.
Timiama, vid. Thymiama.
Timidamente, *adj.* furchtsam, zaghaft, schüchtern, blöde.
Timidez, *f.* Furchtsamkeit, Zaghaftigkeit, Schüchternheit, Blödigkeit, *f.*
Timido, a, *adj.* furchtsam, zaghaft, schüchtern, blöde.
Timoneira, *f.* (*mar.*) Hennegat, *n.*
Timoneiro, *m.* (*mar.*) Bootsmann, Matrose am Steuerruder, *m.*
Timoratamente, *adv.* mit einer frommen Scheu.
Timorato, a, *adj.* voll Gottesfurcht, gottesfürchtig; furchtsam, ängstlich, bedenklich.
Timorisar, vid. Atemorizar.
Timucú, *m.* (*icht.*) eine Art Schwertfisch an der brasilischen Küste, *m.*

Tina, *f.* Zuber, *m.*, Tiene, *f.*, Tränkfaß, *n.*, Kufe oder Bütte in Gestalt eines halben Fasses, *f.*; — de banhos, Badewanne, *f.*
Tinada, *f.* eine Kufe voll, eine Bütte voll, ein Zuber voll.
Tinalha, *f.* Kufe, *f.*, Bottich, *m.*
Tinazinha, *f. dim.* von Tina; kleine Kufe, kleine Bütte ꝛc., *f.*; kleiner Zuber, *m.*
Tinca, *f.* (*icht.*) vid. Tenca.
Tincal, *m.* roher Borar, *m.*
Tincaleira, *f.* Gefäß, worein der rohe Borar bei'm Schmelzen der Metalle gethan wird, *n.*
Tinctura, *f.* (*ph.*) ein Kräuterauszug, *m.*
Tinea, vid. Traça, Carcoma.
Tinelleiro, *m.* Aufseher über den Tinello; *it.* Tischgenoß der Bedienten oder Bediente eines vornehmen Herren, *m.*
Tinello, *m.* ein Zimmer im Untergeschoß, wo die Hausbedienten eines vornehmen Herren gemeinschaftlich speisen, *n.*
Tineta, *f.* od. **Tinete,** *m.* der irrthümliche Glaubenssatz oder Meinung, *m.* u. *f.*, Irrthum, *m.*
Tingidor, *m.* vid. Tintureiro.
Tingidura, *f.* Färben, *n.*
Tingir, *v. a.* färben (auch *fig.*); —se, *v. r.* (*fig.*) erröthen.
Tingueiro, *adj. m.* bote —, ein auf dem Tajo gebräuchliches kleines Flußschiff, *n.*
Tingui, *m.* (bras. Wort) eine Art stinkender Lianen, deren man sich bedient, um die Fische zu tödten, *f.*; *it.* ein Kraut, dessen Genuß für das Vieh tödtlich ist, *n.*
Tinguijada, *f.* (bras. Wort) Fischfang mit Tingui (vid. dies Wort), *m.*
Tinguijar, *v. a.* (bras. Wort) — os rios, Tingui in die Flüsse werfen, um die Fische zu tödten; *v. n.* vom Genuß des Tingui (siehe dies Wort) sterben (das Vieh).
Tinha, *f.* Grind, Kopfgrind, *m.*; (*fig.*) Fehler, *m.*
Tinhão, *m. augm.* von Tinha.
Tinhoso, a, *adj.* grindig.
Tinido od. **Tinnido,** *m.* Klingen, *n.*; Nachklang einer Glocke ꝛc., *m.*
Tinidor, a, *adj.* (*poet.*) klingend (von Metallen).
Tinilho, *m.* (*bot.*) eine Art wilder Lorbeerbaum, *m.* (tinus occidentalis).
Tinete, *adj.* klingend, erklingend.
Tinir, od. **Tinnir,** *v. n.* klingen, erklingen; os ouvidos tinem, die Ohren klingen.
Tino, *m.* Naturtrieb, Instinkt, *m.*; Scharfsinn, *m.*, Klugheit, *f.*, natürliche Verstand, gesunde Sinn, Mutterwitz, *m.*; das gute Ortsgedächtniß, das uns auch im Dunkeln zurecht finden läßt, *n.*; perder o —, die Fassung, den Kopf verlieren, verwirrt werden.
Tinta, *f.* Farbe; Tinte (zum Schreiben); Druckerschwärze, *f.*; meia —, Mittelfarbe, *f.*; fazer-se de melhor —, Bildung annehmen, gebildeter, feiner werden, sich ausbilden; tomar muita —, sich allzu vertraut machen; tomar — d'alguma cousa, eine oberflächliche Kenntniß von einer Sache nehmen.
Tinteiro, *m.* Tintenfaß, *n.*; ficar no —, man sagt es, wenn man bei'm Schreiben oder Sprechen etwas ausgelassen oder vergessen hat; ist es absichtlich geschehen, so sagt man: deixar no —.
Tintim, vid. Tentim.
Tintini, *m.* ein altes verbotenes Spiel, *n.*
Tinto, a, *p. p. irr.* von Tingir u. *adj.* gefärbt; vinho —, rother Wein, *m.*
Tintoreira, *f.* eine Art großer Haifisch, *m.*
Tintura, *f.* Färber, *m.*; Farbe, *f.*; ein farbiges Kraftwasser, *n.*; Tinktur, *f.*; (*fig.*) Anstrich, *m.*, oberflächliche Kenntniß, *f.*
Tinturaria, *f.* Färberhandwerk, *n.*; Färberwerkstatt, Färberei, *f.*; drogas de —, Färbestoffe, *m. pl.*
Tintureiro, *m.* Färber, *m.*
Tintureiro, a, *adj.* färbend, zum Färben dienend, Färbe ...; plantas —as, Färbepflanzen, *f. pl.*
Tio, *m.* Oheim, Onkel, *m.*; — carnal, des Vaters oder der Mutter Bruder, *m.*
Tiorba, vid. Theorba.
Tipiti, *m.* (bras. Wort) ein walzenförmiges Geflecht von Stroh, worein der Maniok gethan wird, wenn man denselben unter die Presse bringt, *n.*
Tiple, *m.* (*mus.*) Diskant; Diskantsänger, *m.*
Tipola, *f.* netzartiges Tragbett (Palanquin), *n.*
Tipografia, vid. Typographia.
Tipula, *f.* (*ins.*) Schnake, Erdfliege, langbeinige Fliege, *f.*
Tique-taque, *m.* Triktrak (Spiel), *n.*
Tira, *f.* Binde, *f.*, schmale Streif Leinewand, Seide, Leder, *m.*; Band, *n.*; Riemen, *m.*; (*fig.*) Eilfertigkeit, Eile, *f.*; fazer —s, od. em —s, zerreißen.
Tira-bragal, *f.* u. *m.* Bruchband, *n.*
Tiracollo, *m.* Bandolier, *n.*; — do terçado, Säbelkoppel, *f.*; a —, seitwärts, schräg, quer.
Tirada, *f.* Waarentransport, *m.*, Waarenausfuhr, *f.*; Zug, *m.*, Zeichen, *n.*; weite Strecke, *f.*, langer Weg; große Zeitraum, *m.*; d'uma —, in einem Zuge.
Tiradeiras, *f. pl.* Stränge, Zugstricke der Thiere, die in den Zuckermühlen arbeiten, *m. pl.*
Tirador, *m.* der zieht; Drucker (in Buchdruckereien), *m.*; — d'ouro, Golddrahtzieher, *m.*
Tira-fundo, *m.* große Hohlbohrer, Bodenzieher, *m.*
Tiragem, *f.* (*typ.*) Abziehen, Drucken, *n.*, Abdruck, *m.*
Tiralinhas, *m.* Linienzieher, *m.*, Reißfeder, *f.* [*n.*
Tiramento, *m.* Ausfuhr, *f.*; Ziehen,
Tirano, vid. Tyrano.
Tirante, *adj.* annähernd, wenig verschieden, spielend in ...; côr — a amarello, eine in's Gelbe spielende Farbe, *f.*
Tirante, *m.* Dachzug, Bindebalken, *m.*; eiserne Stange, welche von einer Wand zur andern geht, *f.*; —s, *pl.* Stränge, Zugriemen, *m. pl.*
Tirão, *m.* heftige Anziehen, *n.*, Ruck; Stoß, *m.*; weite Strecke, *f.*
Tirapé, *m.* Knieriemen der Schuster, *m.*
Tirar, *v. a.* u. *n.* vid. Atirar; ziehen, ausziehen, wegziehen, einziehen; anziehen, an sich ziehen; drucken, abdrucken, abziehen; wegreißen; wegnehmen; aus einer schlimmen Lage reißen, aus dem Elende ꝛc. ziehen; einer Sache berauben; überreden, verleiten; Schaden, Nachtheil bringen; dauern, sich erhalten; verhindern; fordern, einfordern; erlangen; Golddraht ꝛc. ziehen; fallen in ..., spielen in ... von Farben; — a publico, á luz, veröffentlichen, bekannt machen; — a campo, a terreiro, herausfordern (zum Zweikampf); — a espada, den Degen ziehen; — forças da fraqueza, aus der Noth eine Tugend machen; — co-

pia d'uma escriptura, eine Abschrift von einem Aktenstück nehmen; — informações, Erkundigungen einziehen; sem — nem pôr, buchstäblich, ohne Uebertreibung; — o chapéo, den Hut abnehmen; — um olho a alguem, den Blick auf Jemanden heften; — alguma cousa da cabeça a alguem, Jemandem etwas ausreden; — foros, dividas, Steuern, Schulden einkassiren, erheben, einfordern; — por sorte, ausloosen, verloosen; o boccado da bocca, (*fig.*) sich des Nothwendigsten berauben; — o sentido d'um objecto, nicht mehr an eine Sache denken, sie sich aus dem Sinne schlagen; — d'uma lingua em outra, von einer Sprache in die andere übertragen, übersetzen; —se, *v. r.* sich losmachen, loskommen, sich heraushelfen. [Pferde, *n.*

Tiratesta, *f.* eine Art Kopfgestell der

Tiravergal, *m.* Riemen, womit der Tragsessel oder die Sänfte an die Maulthiere befestigt wird, *m.*

Tiravira, *f.* (*mar.*) Schrottau, *n.*

Tiraz, *m.* ein leinener Stoff, der früher in Gebrauch war, *m.*

Tiricia, vid. Ictiricia.

Tiriciado, a, *adj.* mit der Gelbsucht behaftet oder von der Farbe derselben.

Tirinha, *f. dim.* von Tira.

Tirimtimtim, *m.* Terreng, terreng (Nachahmelaut der Trompete), *n.*

Tiritana, *f.* vid. Parietaria; *it.* eine Art Ueberrock der Bäuerinnen, *m.*

Tiritar, *v. n.* vor Kälte zittern, beben, oder mit den Zähnen klappern.

Tiro, *m.* Schießen, *n.*; Schuß; Wurf, *m.*; Schußweite, *f.*; Geschütz, *n.*, Kanone, Feuerwaffe, *f.*; Geschoß, *n.*; Ladung, *f.*; der Eindruck, die Wirkung des Schusses; Zeichen, Merkmal, das er zurückläßt, *n.*; Gespann, Postzug (Pferde, Maulesel 2c.), *n.* u. *m.*; Strang, Zugriemen, *m.*; errar o —, fehlschießen; cavallos de —, Zugpferde, *n. pl.*

Tirocinio, *m.* Lehre, Lehrzeit, *f.*, Lehrjahre, *n. pl.*; Noviziat, *n.*, Probezeit, *f.*

Tirolico-lico, *m.* ein in einem Kinderspiele gebräuchlicher Ausdruck, *m.*

Tir-te für **Tira-te,** packe dich.

Tiruela, *f.* ein kastilianischer Seidenstoff, *m.* [wasser, *n.*

Tisana, *f.* Gerstentrank, *m.*, Gersten-

Tisica, *f.* Schwindsucht, Auszehrung,

Tisico, a, *adj.* schwindsüchtig. [*f.*

Tisna, *f.* Rußfleck, *m.*

Tisnar, *v. a.* mit Ruß 2c. schwärzen, schwarz machen, beschmieren; mit Pulverdampf schwärzen; schwärzen (von der Sonne); (*fig.*) anschwärzen, verleumden.

Tisne, *m.* Schwärze, die der Rauch od. die Sonne auf der Haut verursacht, *f.*

Tissú, *m.* Gewebe, Gewirk, *n.*, Seidenstoff, Gold- und Silberstoff, *m.* [kupfer, *n.*

Titanio od. **Titano,** *m.* Titan, Neu-

Titão, *m.* (*myth.*) Titan, Himmelsstürmer, *m.*; (*poet.*) die Sonne, *f.*

Titella, *f.* Brustfleisch von einem zugerichteten Kapaun 2c., *n.*; (*fig.*) beste Theil, *m.*; ter —, Muth haben, muthig sein.

Titerar, *v. a.* die Marionetten spielen lassen, in Bewegung setzen.

Titereiro, *m.* Marionettenspieler, *m.*

Titeres, *m. pl.* Marionetten, bewegliche Puppen, *f. pl.*

Tithonia, *f.* (*poet.*) Morgenröthe, *f.*

Tithymalo, *m.* (*bot.*) Wolfsmilch, *f.*

Titilação, *f.* Kitzel, *m.*

Titilar, *v. a.* kitzeln; (*fig.*) auf eine angenehme Weise schmeicheln.

Titillar, *adj.* (*an.*) veias —es, Achselhöhlenadern, *f. pl.*

Titim, *m.* (bras. Wort) eine Pflanze, womit man die Fische tödtet, *f.*

Titina, *f.* (*orn.*) Ackermännchen, *n.*

Titubar, *v. n.* wanken, schwanken, taumeln; stammeln, stottern; (*fig.*) ungewiß, unschlüssig sein, bei sich anstehen.

Titular, *adj.* den Titel von etwas führend, Titular...

Titular, *v. a.* betiteln; mit einem Ehrentitel versehen.

Titulo, *m.* Titel, *m.*, Auf-, Ueberschrift eines Buches, *f.*; Titel, Amts- oder Ehrenname, *m.*; Rechtsgrund, Grund, *m.*, Recht, *n.*; Vorwand, *m.*; Urkunde, *f.*; berühmte Name; Ruf, *m.*; a —, unter dem Vorwande.

Tmesis od. **Tmese,** *f.* Worttheilung, *f.* [fen) Hoho; hier!

To! *interj.* (um die Hunde zu ru-

To, Zusammenziehung von te o, z. B. eu to direi, ich werde es dir sagen.

Toa, *f.* (*mar.*) Schlepptau, *n.*; levar um navio á —, ein Schiff in's Schlepptau nehmen, es bugsiren; andar á —, (*fig.*) sich nicht zu rathen und zu helfen wissen; andar á — d'alguem, sich ganz der Führung eines andern überlassen, seinen Rathschlägen oder Anweisungen folgen; fazer uma cousa á —, unbesonnen, unbedachtsam handeln.

Toada, *f.* Ton, Klang der Stimme, *m.*; Arie, Melodie der Musik, *f.*, Gesang, *m.*

Toalha, *f.* — de mesa, Tischtuch, *n.*; — de mãos, Handtuch, *n.*; leinene Haube der Nonnen, *f.*

Toalhete, *m.* vid. Guardanapo.

Toalhinha, *f. dim.* Toalha; Serviette, *f.*

Toar, *v. n.* tönen, ertönen, erschallen, erklingen; (*fig.*) gefallen, anstehen; (*p. u.*) donnern; isso não me toa, (*fig. fam.*) das gefällt mir nicht, steht mir nicht an.

Toca, *f.* Höhle, *f.*, Loch, *n.*; (*burl.*) vid. Casebre; — de coelhos, Kaninchenbau, *m.* [*n.*

Tocadilho, *m.* eine Art Triktrakspiel,

Tocado, a, *p. p.* von Tocar u. *adj.* angesteckt 2c.; — da peste, von der Pest angesteckt; — do vinho, etwas berauscht; (*fam.*) angeschossen; fruta —a, Obst, das anfängt, faul zu werden.

Tocador, *m.* Spieler (eines Instruments), Musiker, *m.*

Tocadura, *f.* Berührung, *f.*, Anrühren, Berühren, *n.*

Tocano, *m.* (*orn.*) Pfeffervogel, Pfefferfraß, *m.* [anlangend.

Tocante, *adj.* betreffend, in Betreff,

Tocar, *v. a.* berühren, anrühren, anfühlen, angreifen (mit der Hand); (*fig.*) rühren, bewegen; berühren, anstoßen; auf dem Probirsteine streichen (Metalle); anstecken, um sich greifen, sich verbreiten (Seuchen 2c.); durchprügeln, schlagen, körperlich züchtigen; spielen, blasen; läuten, verderben; tadeln, kritteln (*p. u.*); — a defuntos, einem Todten läuten; — a recolher, zum Rückzuge blasen; — ligeiramente, de passagem, streifen; — tambor, die Trommel rühren; — cavallos etc., die Pferde 2c. peit-

schen; — guitarra, harpa, flauta etc., die Guitarre, die Harfe, die Flöte spielen; — á missa, zur Messe läuten; — a rebate, Lärm schlagen, Sturm läuten; bailar conforme tocão, (*fig. fam.*) sich in die Umstände fügen; *v. n.* betreffen, anlangen; obliegen, angehen (eine Pflicht ꝛc.); von Wichtigkeit sein, daran gelegen sein, eingeben; zufallen, zu Theil werden, anfallen, zukommen; nahe, benachbart, angrenzend sein; (*fig.*) verwandt sein, auf den Grund, auf eine Sandbank gerathen (Schiff); fallarei quando me —, ich werde sprechen, wenn die Reihe an mir ist; pelo que toca ao mais, was das Uebrige anbetrifft; toca a dansar, a folgar, (*fam.*) es ist Zeit zum Tanzen, zum Fröhlichsein, laßt uns tanzen, laßt uns lustig sein; pedra de —, Probirstein, *m.*; —se, *v. r.* in die Eisen hauen (Pferd).

Tocha, *f.* Fackel, Wachsfackel, *f.*; (*fig.*) Gestirn, Himmelslicht, *n.*

Tocheira, *f.* **Tocheiro**, *m.* Fackel=, Leuchterstuhl, *m.* [stumpf, *m.*

Toco, *m.* Stammende, *n.*, Baum=

Toda, *f.* Name eines Vogels, *m.*

Todalas statt **todas as** (sie alle *fem.*).

Todavia, *adv.* dennoch, jedoch, gleichwohl, dessenungeachtet, nichts desto weniger; immer, immer noch.

Todeiro, *m.* (*orn.*) Plattschnabel, *m.*

Todihoje, *adj.* (*vulg.*) täglich, alle Tage.

Todo, **a**, *adj.* ganz, ganze; all, aller, alle, alles; jeder, jede, jedes; em toda, por toda a parte, überall, allenthalben; —s os dias, alle Tage, jeden Tag, täglich.

Todo, *m.* Ganze, Alles, *n.*; ao —, im Ganzen; de —, vollständig, gänzlich, ohne Ausnahme; de — em —, ganz und gar, ganz, gänzlich.

Todolhos od. **Todolos** statt **todos os** (sie alle *masc.*).

Toesa, *f.* Toise (Klafter, ein Maß von sechs französ. Schuh), *f.*

Tofel, *m.* eine Art Schellentrommel, *f.*

Toga, *f.* Toga, *f.*, Oberkleid der alten Römer, *n.*; der lange Rock, die Robe der Rechtsgelehrten ꝛc., *f.*; Stand derselben, *m.*; Amtskleid, *n.*; obrigkeitliche Würde, *f.*

Togado, **Togato**, *adj.* mit der Robe, dem Amtskleide angethan; os —s, die Rechtsgelehrten, *m. pl.*, die obrigkeitlichen Personen, *f. pl.*

Tojal, *m.* Ort, der mit Stechginster bewachsen ist, *m.*

Tojeira, *f.* vid. Tojo.

Tojeiro, *m.* der Stechginster u. Holz zur Heizung der Oefen anführt, *m.*

Tojo, *m.* (*bot.*) Stechginster, *m.*

Tola, *f.* (*burl.*) Kopf, *m.*

Tolamente, *adv.* albern, närrisch, dumm, einfältig.

Tolão, vid. Toleirão.

Tolda, *f.* (*mar.*) Oberlauf, *m.*, Oberdeck, *n.*, Schanze, *f.*, Hinterkastell, Halbverdeck, *n.*; Sonnen= und Regenzelt eines Schiffes, *n.*; — do vinho, die trübe, dunkle Farbe des Weins, *f.*

Toldar, *v. a.* mit einer Plane bedecken; das Sonnenzelt über ein Boot ꝛc. spannen; verdunkeln, bedeckt machen, trüben, mit Wolken überziehen (den Himmel); —se, *v. r.* trübe werden, die Klarheit verlieren (vom Wein); sich verdunkeln, sich trüben, sich mit Wolken bedecken.

Toldo, *m.* Sonnenzelt eines Bootes ꝛc.; Schirmtuch vor Kramläden ꝛc.; Zelt, *n.* [*f.*

Toleima, *f.* Dummheit, Albernheit,

Toleirão, *m. augm.* von Tolo; Erzdummkopf, *m.*, großes Rindvieh, *n.*, großer Tropf, *m.*

Toleirona, *f.* vid. Toleirão; dumme, einfältige Frauenzimmer, *n.*

Toler, (*ant.*) vid. Tolher.

Tolerancia, *f.* Duldung; Vergönnung, Vergünstigung, Toleranz, *f.*; Geduld in Leiden, *f.*

Tolerante, *adj.* duldsam, tolerant, nachsichtig.

Tolerantismo, *m.* übertriebene Religionsduldung; Duldsamkeit, *f.*

Tolerar, *v. a.* dulden, leiden, gestatten, ertragen, zulassen.

Toleravel, *adj.* erträglich; leidlich.

Toleravelmente, *adv.* erträglich, leidlich. [nagel, *m.*

Tolete, *m.* (*mar.*) Dulle, *f.*, Ruder=

Tolete, *adj.* vid. Tolinho.

Tolhedura, *f.* Mist, Auswurf der Raubvögel, *m.*

Tolher, *v. a.* verbieten, untersagen; lähmen; verhindern, hindern, hemmen, versperren; abhalten, zurückhalten, aufhalte. erstarren machen, betäuben; — o passo, den Weg verrammeln, versperren; —se, *v. r.* erstarren, erlahmen, gliederlahm werden.

Tolhido, **a**, *p. p.* von Tolher u. *adj.* verhindert, gehemmt, gesperrt; erstarrt, betäubt; lahm, gliederlahm.

Tolhimento, *m.* Hinderniß, *n.*, Verhinderung, Abhaltung, Hemmung; Erstarrung; Lähmung, Gliederlähmung, *f.* [brassen, *m.*

Tolho, *m.* (*icht.*) eine Art See=

Tolice, *f.* Dummheit, Albernheit, Einfältigkeit, *f.*; dumme Streich, *m.*, Kinderpossen, *f. pl.*, einfältige, dumme Spaß, *m.*

Tolina, *f.* (*burl.*) Schmarotzerei, Tellerleckerei, *f.*

Tolinar, *v. a.* u. *n.* (*burl.*) bei einem (Dummkopf) schmarotzen, auf dessen Kosten zehren.

Tolineiro, *m.* (*burl.*) Schmarotzer, Tellerlecker, *m.*

Tolinho, **a**, *adj. dim.* von Tolo; etwas dumm, einfältig.

Tolle, *m.* (latein. W.) tomar o —, (*fam.*) sich aus dem Staube machen, davon gehen.

Tolo, **a**, *adj.* dumm, einfältig, tölpelhaft; närrisch; estar — de alguma cousa, in etwas vernarrt sein.

Tolon, *m.* (*geo.*) Toulon (Stadt), *n.*

Tolona, vid. Toleirona.

Tolontro, *m.* vid. Tubara, Caroço; *it.* Beule (Geschwulst), *f.*

Tom, *m.* Ton, Klang, Laut, *m.*; Art u. Weise sich auszudrücken und zu betragen, *f.*; (*mus.*) Ton, *m.*, Tonart, Melodie, Weise, *f.*; dar o — nos córos, den Ton angeben (auch *fig.*); dar — ás fibras, (*med.*) den Fibern die natürliche Spannkraft wiedergeben; sem — nem som, ohne Sinn und Verstand.

Tom, *m.* (*bot.*) vid. Peucedano; (asiat. W.) Gebäude, *n.*, Tempel, *m.*

Tomada, *f.* Nehmen, *n.*, Einnahme, Wegnahme, Eroberung (einer Stadt ꝛc.), *f.*; Einfangen, Gefangennehmen, Ergreifen, *n.*

Tomadete, *adj. dim.* von Tomado; — de vinho, etwas angetrunken.

Tomadia, *f.* Einnahme, Weg=

nahme, Eroberung; Beute; Prise, *f.*; Einfangen, Gefangennehmen, Ergreifen, *n.*; Beschlagnahme, Wegnahme (von Schmuggelwaaren ꝛc.), *f.*

Tomadiço, a, *adj.* aufbrausend, jähzornig; mißtrauisch, argwöhnisch.

Tomador, *m.* der etwas nimmt, fängt, Nehmende, Nehmer; Eroberer einer Stadt ꝛc., *m.*; —es de gaixeta, (*mar.*) Seisingen, Beschlagleinen, *f. pl.*

Tomadouros, *m. pl.* (*mar.*) vid. Tomador.

Tomadura, *f.* Sattelwunde, Wunde auf dem Rücken der Pferde, der Saumthiere durch den Druck des Sattels, der Ladung ꝛc., *f.*

Tomar, *v. a.* nehmen, fassen, ergreifen, angreifen; wegnehmen, einnehmen, erobern, sich bemächtigen; nehmen, aufnehmen, deuten, auslegen; empfangen, erheben, einnehmen (Steuern, Gaben, Fruchtzehnte ꝛc.); wegnehmen, entwenden, stehlen; überfallen, befallen, zustoßen, (Unglücksfälle ꝛc.); zu sich nehmen, essen, trinken; einen Stand, ein Handwerk wählen; die Schreibart ꝛc. nachahmen, annehmen; belegen, bespringen (von gewissen Thieren); wünschen, begehren; aufheben, in die Höhe heben, aufschürzen; — resolução, einen Entschluß fassen, sich entschließen; — descanso, sich ausruhen; — a penna, die Feder ergreifen, schreiben; — amor, affeição, lieb gewinnen; — contas, eine Rechnung prüfen; *it.* zur Rechenschaft ziehen, Jemandes Betragen untersuchen; — o fresco, ar, die Kühle genießen, frische Luft schöpfen; — folego, Athem schöpfen; — a lição a um estudante, einen Schüler die Aufgabe hersagen lassen; — as de Villa Diego, (*fam.*) sich aus dem Staube machen, sich auf u. davon machen; — porto, den Hafen erreichen; — terra, landen; — com ambas as mãos, mit beiden Händen zugreifen; — a peito, zu Herzen nehmen, beherzigen; — de cór, auswendig lernen; — a occasião, die Gelegenheit ergreifen; — o tempo a alguem, Jemanden belästigen, ihm beschwerlich fallen; — a morte por suas mãos, Hand an sich legen, sich entleiben; — mulher, eine Frau nehmen, sich verheirathen; — fogo, Feuer fangen, in Brand gerathen; val mais um toma-la, que dous te darei, (*prov.*) ein Sperling in der Hand ist besser, als eine Taube auf dem Dache; —se, *v. r.* ärgerlich werden, sich halten an ...; — com alguem, sich mit Jemandem zanken, überwerfen; — de vinho, sich im Weine übernehmen, sich berauschen; — de ira, in Zorn gerathen; — de palavras, in Wortwechsel gerathen, sich zanken; — de alguma cousa, über etwas ungehalten sein.

Tomára, *f.* eine in Spanien gebräuchliche Angriffswaffe, *f.*

Tomares, *m. pl.* vid. Dares-e-tomares. [Blutapfel, *m.*

Tomate, *m.* Liebes-, Goldapfel,

Tomateiro, *m.* (*bot.*) Liebes-, Goldapfelstrauch, *m.*

Tomba, *f.* Flicken, Röster, Flecken (am Stiefel ꝛc.), Schuhfleck, *m.*

Tombadilho, *m.* (*mar.*) erste oder untere Verdeck, Hinterverdeck, oberste Stockwerk am Hintertheile großer Schiffe, *n.*

Tombador, *m.* der Grenzenabstecher, Markscheider, der bei der Begrenzung der Ländereien den Vorsitz führt, *m.*

Tombar, *v. a.* hinunterwerfen, hinunterrollen, zur Erde oder zu Boden werfen; über den Haufen werfen; — terras, die Ländereien abstecken, begrenzen, ein Flurbuch, Grundbuch darüber aufnehmen oder anlegen; *v. n.* hinunterrollen, hinunterpurzeln.

Tombo, *m.* Herabrollen, *n.*, Fall; Purzelbaum, *m.*; Karte (des Feldmessers), *f.*; Flurbuch, Grundbuch, Lagerbuch, Register über das Grundeigenthum, mit genauer Angabe des Ganzen ꝛc., *n.*, Vermarkung, *f.*; aos —s, rollend, stoßend; aos —s do dado, (*fig.*) auf's Gerathewohl; —s do reino, Staatsarchive, *n. pl.*; guarda-mór da torre do —, Oberarchivar in Portugal, *m.*

Tomentello, *m. dim.* von Tomento.

Tomentina, *f.* (*bot.*) Naphalinm, *n.*

Tomento, *m.* Werg oder Werk, *n.*

Tomilho, *m.* (*bot.*) Thymian, *m.*

Tomo, *m.* Band, Theil (eines Werkes), *m.*; Dicke, Größe, *f.*; körperliche Umfang, *m.*; (*fig.*) Wichtigkeit einer Sache, *f.*; homem de — e lombo, ein starkknochiger, kräftiger Mann; *it.* ein Mann von Verdienst, ein tapferer Mann, *m.*

Tona, *f.* Bast, *m.*; das Häutchen, die Schale der Früchte, *n.* u. *f.*; Schale von Zwiebeln ꝛc., *f.*; Oberfläche einer Flüssigkeit, *f.*; — d'agua, Oberfläche des Wassers, *f.*; uma — de terra, de areia, dünne Schicht oder Lage Erde, Sand, *f.*

Tonadilha, *f.* (*burl.*) ländlicher Gesang, Bauerngesang, *m.*

Tonadinho, *m.* (*arch.*) Reifchen, *n.*, Rundstab, *m.*

Tonante, *adj.* (*poet.*) Jupiter —, Donnergott, Donnerer, *m.*

Tonel, *m.* große Tonne (50 bis 75 Almudes und mehr fassend), *f.*; als Gemäß = 2 Pipas oder 50 Almudes, *n.*

Tonelada, *f.* Gemäß = 2 Pipas oder 50 Almudes, *n.*; (*mar.*) Tonne, eine Schiffslast von 20 Centnern, *f.*; um navio de seiscentas —s, ein Schiff von 600 Tonnen, *n.*

Tonelaria, vid. Tanoaria.

Toneleiro, vid. Tanoeiro.

Toneletes, *m. pl.* der Theil des Waffenrockes, welcher vom Gürtel bis an das Knie reicht, *m.*

Tonico, a, *adj.* (*med.*) spannend; (*mus.*) nota —a, Hauptnote, *f.*, Haupt- oder Grundton eines Stückes, *m.*

Tonilho, *m.* Arie, *f.*, Gesangstück, *n.*, Gesang mit Musikbegleitung, *m.* [fisch, *m.*

Toninha, *f.* junger, weiblicher Thun-

Toninho, *m.* junger (männlicher) Thunfisch, *m.*

Tonioneia, *f.* ein ganz kleiner brasilischer Vogel, den man für den kleinsten auf der Erde hält, *m.*

Tonitruoso, a, *adj.* stürmisch, den Gewittern ausgesetzt, den Donner schleudernd (Jupiter).

Tono, *m.* Ton, Klang (der Stimme), *m.*; — musico, Tonart, *f.*; vid. Tom; (*fig.*) Stimmung, *f.*; pôr-se em — de fazer alguma cousa, sich in die rechte Stimmung versetzen, um etwas zu thun.

Tonoa, *f.* Ausbesserung der Tonnen, Fässer, *f.*

Tonsura, *f.* Abscheren des Hauptshaares, des langen Bartes 2c., *n.*; (*cath.*) Platte, Tonsur, *f.*

Tonsurar, *v. a.* das Haar abscheren; ein Plättchen scheren, die Tonsur geben.

Tontear, *v. n.* Dummheiten sagen oder begehen, faseln, ungereimte Dinge reden; betäubt, schwindelig sein.

Tonteira, Tontice, *f.* Geistesschwäche (durch Alter); Betäubung (durch Wein, Schlaf); Dummheit, Einfalt; Thorheit, Narrheit, *f.*, dumme Streich, *m.*

Tonto, a, *adj.* dumm, einfältig, thöricht, albern; betäubt, taumelig, schwindelig.

Tontura, *f.* Schwindel, *m.*, Betäubung, *f.*

Topa, *f.* Name eines Knabenspieles, *n.*

Topada, *f.* Straucheln, Stolpern, Anstoßen mit den Füßen gegen etwas, *n.*, Fehltritt, *m.*; dar uma —, (*fig. fam.*) aus Gebrechlichkeit oder zufälliger Unvorsichtigkeit schlecht arbeiten.

Topar, *v. a.* u. *n.* zusammenstoßen, anstoßen, sich stoßen; von Ungefähr begegnen, auf Jemanden, auf etwas stoßen; dasjenige finden, was man sucht; (*j.*) den Satz im Spiele halten; homem que topa tudo, ein Mensch, der sich mit Allem befaßt, ehrenhafte und unehrenhafte Geschäfte treibt, *m.*; — tudo, auf alle Vorschläge 2c. eingehen.

Topazio, *m.* Topas, *m.*

Tope, *m.* Stoß, Zusammenstoß, *m.*; Bandschleife (zu Verzierungen am Hute 2c.), *f.*; Troddel; Kokarde, *f.*; Hinderniß, *n.*, Schwierigkeit, *f.*; Schlag mit dem Hammer in den Schmieden, *m.*; — da gavea, (*mar.*) Marstopp, *m.*

Topetada, *f.* Stoßen mit dem Kopfe (der Böcke), *n.*; Stoß, Schlag an den Kopf, *m.*

Topetar, *v. n.* stutzen, mit den Hörnern gegen einander stoßen; auf die Spitze, auf den Gipfel steigen, sich erheben, aufsteigen; — com o céo, com as estrellas, com as nuvens, (*fig.*) sich in den Himmel versteigen, sich über die Wolken erheben.

Topete, *m.* Büschel, Schopf, Haarbüschel, *m.*; Stirnhaar, Toupet, *n.*

Topeteira, *f.* Kopfgestalt eines Pferdes, *f.*

Topetudo, a, *adj.* einen Schopf, ein Toupet tragend.

Tophana, *adj. f.* agua —, Aquatophana (ein starkes Gift), *n.*

Topiaria, *f.* Kunst, den Bäumen u. Gesträuchern durch Beschneiden verschiedene Gestalten zu geben, *f.*

Topico, a, *adj.* (*path.*) örtlich; remedio —, örtliche Heilmittel, *n.*; —s, *m. pl.* (*rh.*) Beweisquellen aus dem Aristoteles oder Cicero, *f. pl.*

Topinamba, *m.* Name der südamerikanischen Wilden, *m.*

Topinambor, *m.* (*bot.*) Erdartischocke, *f.*, Erdapfel, *m.*, Erdbirne, *f.*, Schweinebrot, *n.*

Topo, *m.* höchste Spitze, Höhe, *f.*, Gipfel, *m.*, höchste Stufe, *f.*, oberste Theil, *m.*; Ende, äußerste Ende, *n.*; — da escada, oberste Theil der Treppe, *m.*; — da sala, do corredor, das äußerste Ende des Saales, des Corridors (Vorhanges).

Topographia, *f.* Ortsbeschreibung, Topographie, *f.*

Topographico, a, *adj.* topographisch, ortbeschreibend.

Topographo, *m.* Ortsbeschreiber, Topograph, *m.*

Toque, *m.* Anrühren, *n.*, Berührung, *f.*; Klang (eines Instruments), *m.*; Geläut, *n.*; Strich (mit Gold 2c.) auf dem Probirstein, *m.*; (*fig.*) vid. Quilate; Antrieb, Impuls; Schlag, Stoß, *m.*; Niederlage, die man dem Feinde beibringt, *f.*; Wirkung der göttlichen Gnade; Eingebung, Inspiration, welche das Herz rührt, *f.*; — de sinos, Geläut, Läuten, *n.*; — de Deos, göttliche Eingebung, *f.*, Fingerzeig Gottes, *m.*; —s da mão de Deos, Leiden, *n. pl.*, Schickungen, *f. pl.*, Unglücksfälle, *m. pl.*; pedra de —, Probirstein, *m.*

Toque-emboque, *m.* eine Art Kegelspiel, *n.*

Toral, *m.* Kragen, oberste Theil eines Frauenhemdes, *m.*; o — da lança, der stärkste Theil der Lanze, *m.*

Torão, *m.* Honigkuchen, Kuchen mit Honig, Mandeln und Nüssen, *m.*

Torar, *v. a.* einen Baumstamm absägen, ihn in Blöcke zersägen.

Torçal, *m.* Schnürchen, *n.*, Litze, Schnur (von Seide, Gold 2c.), *f.*

Torçalado, a, *adj.* mit Schnüren 2c. besetzt.

Torção, *m.* vid. Terçol; — de ventre, heftige Bauchgrimmen, *n.*, Kolik, *f.*

Torcaz, *adj.* pombo —, Holztaube, *f.*

Torcedor, *m.* der Dreher 2c.; ein Instrument zum Drehen, zum Zusammendrehen, *n.*; Zwirner, Wolldreher, *m.*; Folterer, Marterer, *m.*; Spindel zum Zwirndrehen 2c., *f.*; (*fig.*) Sache, welche Kummer, Verdruß macht, *f.*; Quälgeist, *m.*; Mittel zur Verführung, Bestechung, *n.*

Torcedura, *f.* Drehen, Zusammendrehen, Zwirnen, *n.*; Verstauchung, Verrenkung, *f.*, Verrenken (der Glieder), *n.*; Krümmung, Krümme, Windung, *f.*; krumme Lauf, *m.*; justiça sem —, unparteiische Gerechtigkeit, *f.*

Torcer, *v. a.* drehen, winden, ringen, zusammendrehen; abdrehen; verdrehen, verstauchen, verrenken; zwirnen; biegen, krümmen, beugen; (*fig.*) von der schlechten Seite betrachten, übel auslegen, verdrehen; (*id.*) machen, daß Jemand seine Meinung ändere; Jemanden vom rechten Wege abbringen; das Recht, die Gesetze verdrehen; wieder zurückschieben (die nämlichen Gründe, Beweise auf seinen Gegner); — o pescoço, den Hals umdrehen; *v. n.* sich krümmen, sich schlängeln; sich von dem geraden, rechten Wege entfernen (im eigentlichen u. figürl. Sinne); —se, *v. r.* sich biegen, sich krümmen; sich umlegen (Klinge); sich verrenken, sich verstauchen (Glied); nachgeben, seine Meinung ändern, sich gewinnen od. bestechen lassen; Widerwillen bezeigen, sich sachte davon schleichen.

Torcicollo, *m.* Umweg, *m.*; Krümme, *f.*; krumme Lauf, *m.*; (*fig.*) Zweideutigkeit, *f.*, Doppelsinn, *m.*; (*orn.*) Wendehals, Drehhals, Wettervogel, Brachvogel, *m.*

Torcicollo, a, *adj.* einen schiefen Hals habend, den Kopf auf einer Seite tragend; (*fig.*) *m.* Kopfhänger, Heuchler, Scheinheilige, *m.*

Torcida, *f.* Docht, *m.*

Torcidamente, *adv.* schräg, schief, von der Seite; (*fig.*) verkehrt, mit Verdrehung; applicar —

—as leis, die Gesetze mit Rechtsverdrehung anwenden.
Torcido, a, *p.p.* von Torcer u. *adj.* gedreht, gewunden; gezwirnt; bocca —a, schiefer Mund, *m.*; escada —a. Wendeltreppe, *f.*
Torcilhão, *m.* Schneiden, Reißen im Leibe, Bauchgrimmen, *n.*
Torcimento, vid. Torcedura.
Torcionario, a, *adj.* von Kolik, Bauchgrimmen begleitet.
Torculo, *m.* kleine Presse, *f.*; Maschine, um die Krystalle zu poliren, zu schleifen, *f.*
Torda, *f.* (*orn.*) eine Art großer Drossel, *f.*; — mergulheira, Fettgans, *f.*
Tordilho, a, *adj.* cavallo —, Schwarzschimmel, Grauschimmel, Apfelschimmel, *m.*
Tordo, *m.* (*orn.*) Drossel, *f.*, Krammetsvogel, *m.*; — petinho, Weindrossel, Zippe, *f.*; — dos remedos, Spottdrossel, *f.*; — visgueiro, Misteldrossel, *f.*
Torga, **Torgãa**, vid. Urze.
Toribios, *m. pl.* Rosenkränze von Krystall, die aus Indien kommen, *m. pl.*
Tormalina, *f.* (*min.*) Aschenzieher, *m.*
Tormenta, *f.* Seesturm; Sturm, *m.*, Unwetter, *n.*; (*fig.*) Unglück, Mißgeschick, *n.*, Widerwärtigkeit, *f.*; —s populares od. politicas, Revolutionssturm, *m.*, stürmische Zeit, *f.*
Tormentar, vid. Atormentar.
Tormentativo, a, *adj.* peinigend.
Tormentilha od. **Tormentilla**, *f.* (*bot.*) Tormentille, Ruhr-, Heilwurz, Rothwurz, Blutwurz, *f.*, Siebenblatt, *n.*
Tormento, *m.* Peinigen, Martern, *n.*; Pein, Qual, Marter, Plage, *f.*, Schmerz, Kummer, *m.*, Herzeleid, *n.*; Folter, Tortur, *f.*
Tormentoso, a, *adj.* stürmisch, ungestüm (auch *fig.*).
Torna, *f.* Herausgabe bei'm Wechseln; Wiedererstattung, Herausgabe (was ein Erbe mehr als ein Miterbe empfangen hat); Wiederherstellung, Wiedereinsetzung, *f.*
Tornada, *f.* Rückkehr, Wiederkehr, Wiederkunft, Zurückkunft, *f.*; der Theil einer Flüssigkeit, der aus einem Fasse fließt, wenn man den Hahn öffnet, *m.*
Tornadiço, a, *adj.* abtrünnig; *m.* Ueberläufer, Ausreißer; Abtrünnige, Abgefallene, *m.*
Tornadoura, *f.* ein Instrument, um die Tonnenbänder zu drehen und zu biegen, *n.*
Tornar, *v. a.* zurückgeben, wiedergeben, wiedererstatten; verwandeln in...; übersetzen, von einer Sprache in die andere übertragen; entgegnen, antworten, erwiedern; wiederholen, von neuem machen; —a dizer, —a fazer, —a ver, von neuem sagen, wiederholen; wieder thun, nochmals thun; wiedersehen; — a culpa a alguem, die Schuld auf Jemanden schieben; — mão, Widerstand leisten; — dente, die Zähne zeigen; *v. n.* zurückkehren, wiederkehren; anfragen; — atraz com a palavra, sein Wort widerrufen od. zurücknehmen; — em od. a si, wieder zu sich kommen; in sich gehen; — á vacca fria, (*fam.*) immer die alte Leier spielen; sich vergebliche Mühe machen; — em proveito, zum Vortheil ausschlagen; —se, *v. r.* sich verwandeln in...; werden, wieder werden; — amarello, gelb werden.
Tornasol, vid. Girasol.
Tornaviagem, *f.* Rückkehr von einer Seereise, *f.*
Tornavoda, *f.* folgende Tag nach der Hochzeit, *m.*; Fest, welches man am folgenden Tage nach der Hochzeit giebt, *n.*, Nachhochzeit, *f.*
Torneador, *m.* Drechsler, *m.*; Bank der Stellmacher, worauf die Räder verfertigt werden, *f.*; ein Geräth des Waffenschmieds, *n.*
Tornear, *v. a.* drechseln; drehen, herumdrehen; umgeben, umringen; runden, eine walzenförmige od. runde Gestalt geben; umgeben; Krümmungen, Wendungen machen (Fluß).
Torneiador, *m.* Ritter, der im Turnier kämpft, Turnierkämpfer, *m.*
Torneiar, *v. a.* in einem Turniere kämpfen.
Torneio, *m.* Ritter-, Kampf-, Rennspiel, Turnier, *n.*; *it.* die walzenförmige Gestalt, die der Drechsler dem Holze giebt, *f.*
Torneira, *f.* Hahn, Zapfen an einem Fasse, *m.*
Torneiro, *m.* Drechsler, Dreher, *m.*
Torneja, *f.* Unterlage an einem Rade, damit der Wagen feststeht, z. B. an einem Abhange, *f.*
Tornel, *m.* Drehring, *m.*
Tornez, *m.* eine alte kleine Silbermünze, *f.*
Tornilheiro, *m.* Deserteur, der von einem Regimente zum anderen überläuft rc., *m.*
Tornilho, *m.* eine militärische Strafe; kleine Drechselbank, *f.*
Torninho, *m.* kleine Drechselbank, *f.*; Schraubstock, *m.*
Torniquete, *m.* (*cir.*) Aderpresse, *f.*
Torno, *m.* Drehbank, Drechselbank, Drehscheibe, *f.*; Kreislauf, Umlauf, *m.*, Bewegung im Kreise; Herumfahrt, *f.*; — de pipa, Hahn, Zapfen am Fasse, *m.*; — de páo, kleine hölzerne Nagel, *m.*, hölzerne Schuhzwecke, *f.*; — d' agua, Wasserstrahl, *m.*; em —, im Kreise, ringsherum, um, herum.
Tornozelo, *m.* Knöchel am Fuße, *m.*; — do javali, Afterklaue des Wildschweines, *f.*; homem de tres —s, (*fam.*) ein sehr starker Mann, *m.*
Toro, *m.* Stamm, Baumstamm (ohne Zweige); Block, *m.*; (*fig.*) Rumpf des Körpers, *m.*; (*esc.*) Rumpf einer verstümmelten Bildsäule ohne Kopf, Arme u. Füße, *m.*; (*arch.*) Pfühl (stärkste Stab am Säulenfuße), *m.*
Toronja, *f.* eine Art großer Citronen, *f. pl.*; Baum, der sie trägt, *m.* [knorrig, knotig.
Toroso, a, *adj.* fleischig, stark; (*bot.*)
Torpe, *adj.* unzüchtig, schlüpfrig, unfläthig; schändlich, entehrend.
Torpecer, vid. Entorpecer.
Torpedo, *m.* vid. Tremelga.
Torpemente, *adv.* schändlich, garstig, unzüchtig.
Torpeza, *f.* Häßlichkeit, Garstigkeit; Schande, *f.*, Schändliche, *n.*, Unschicklichkeit, Gemeinheit, Zote, Unzüchtigkeit; Schandthat, Niederträchtigkeit, gemeine, niedrige Handlung, *f.*; (*esc.*) Schamtheile des Weibes, *m. pl.*; relevar a —, einem Weibe fleischlich beiwohnen.
Torpidade, vid. Torpeza.
Torpor, *m.* Betäubung, Erstarrung, Fühllosigkeit, *f.*; (*fig.*) Schläfrigkeit, Schlaffheit, Lauigkeit, Schwerfälligkeit, *f.*
Torquez, *f.* Kneipzange, Nagelzange, *f.*
Torra, *f.* Rösten, *n.* vid. Torrada.
Torrada, *f.* geröstete Brotschnitte, *f.*
Torradinha, *f. dim.* von Torrada.

Torrantez od. **Terrantez**, *adj.* uva —, eine Art weißer Trauben, *f. pl.*
Torrão, *m.* Scholle, Erdscholle, *f.*; (*fig.*) Stück; Land, *n.*, Gegend, *f.*; Grund, Boden, *n.*; um — d'assucar, ein Stück Zucker, *n.*; a rapa —, (*fam.*) dicht daran.
Torrar, *v. a.* rösten, dörren.
Torre, *f.* Thurm, *m.*; (*j.*) (im Schach) Roche, *m.*; — dos sinos, Glockenthurm, *m.*; — de vento, Luftschloß, *n.*; fabricar —s de vento, Luftschlösser bauen. [Thurm sich erhebend.
Torreante, *adj.* (*poet.*) wie ein
Torreão, *m. augm.* v. Torro; hoher, dicker Thurm, *m.*
Torrear, *v. a.* mit Thürmen umgeben, befestigen; *v. n.* (*poet.*) wie ein Thurm sich erheben.
Torrefacto, a, *adj.* (*ph.*) geröstet, gedörrt. [Sonnenhitze, *f.*
Torreira, *f.* sengende, übermäßige
Torrejado, a, *adj.* mit Thürmen versehen oder befestigt.
Torrente, *m.* Strom, *m.*, Fluth (auch *fig.*), *f.*
Torresmo, *m.* Stück gerösteten od. gebratenen Speckes od. Schinkens, *n.*
Torrezinha, *f. dim.* von Torre; kleiner Thurm, *m.*, Thürmchen, *n.*
Torrido, a, *adj.* heiß, verbrannt; zona —a, heiße Zone, *f.*
Torrijas, *f. pl.* in Wein gelegte und mit Rührei belegte Brotschnitte, *f. pl.*
Torrinha, *f.* vid. Torrezinha.
Torro, vid. Tarro.
Torroada, *f.* Menge Erdschollen, *f.*; Schlag, Wurf mit einer Erdscholle, *m.*
Torsão, *f.* Windung, *f.*; Bauchgrimmen, Schneiden im Leibe, Bauchweh, *n.*
Torso, *m.* (*esc.*) Rumpf einer verstümmelten Bildsäule, ohne Kopf, Arme und Füße, *m.*
Torta, *f.* Torte, *f.*
Tortão, *m.* (*bras.*) Kuchen, *m.*, farbige, runde Plättchen, *n.*, Pfennig ohne Gepräge, *m.*
Torteira, *f.* Tortenpfanne, *f.*, Pastetenbecken, *n.* [schieläugig.
Tortelos, *adj.* (*burl.*) schielend,
Tortilha, *f. dim.* von Torta; kleine Torte, *f.*, Törtchen, *n.*
Torto, *m.* (*ant.*) Unrecht, *n.*; —s, *pl.* Leibschmerzen nach der Entbindung, *m. pl.*
Torto, a, *adj.* krumm, schief; schräg; gedreht; gewunden; einäugig, schielend; — das pernas, schiefbeinig, krummbeinig; — dos olhos, schielend, schieläugig; a — e a direito, unbesonnen, in den Tag hinein; mit Unrecht oder mit Recht; na terra dos cegos o — he rei, (*prov.*) im Lande der Blinden ist der Einäugige König.
Tortual, *m.* Handhabe an der Kelterschraube, *f.*
Tortulho, *m.* Erdschwamm, Feldschwamm, Pilz, *m.*; Trüffel, Erdmorchel, *f.*; Bündel Därme (zum Kochen), das zum Verkauf ausgehängt ist, *n.*; (*fig.*) untersetzte, kurze u. stämmige Mensch, *m.* [genförmig.
Tortuosamente, *adj.* krumm, schlan-
Tortuosidade, *f.* Krümme, *f.*, krumme Lauf, *m.*
Tortuoso, a, *adj.* krumm, mit Krümmungen, gekrümmt; (*fig.*) schleichend, ränkevoll; vias —as, Schleichwege, *m. pl.*
Tortura, *f.* Krümmung, Biegung, Krümme, Schiefheit, Schiefe; Tortur, Folter (auch *fig.*), *f.*; (*fig.*) Verschrobenheit; Unredlichkeit, *f.*; — dos olhos, Schielen, *n.* [angeschwollen.
Toruloso, a, *adj.* (*bot.*) höckerig,
Torvação, *f.* Unruhe, Verwirrung, Unordnung, Bestürzung, *f.*
Torvamente, *adv.* mit Unruhe; mit drohendem, fürchterlichem Blicke.
Torvamento, *m.* Unruhe, Störung, Verwirrung, Bestürzung, *f.*
Torvar, *v. a.* stören, beunruhigen; in Verwirrung bringen. [bel, *m.*
Torvelinho, *m.* Wirbelwind, Wir-
Torvo, a, *adj.* entsetzlich, erschrecklich, schrecklich, drohend, fürchterlich; furchtbar, gräßlich, gräulich (anzusehen).
Tosa, *f.* (*vulg.*) eine Tracht Schläge; dar uma — de páo, eine Tracht Prügel geben.
Tosador, *m.* Tuchscherer, *m.*
Tosadura, *f.* Scheren der Tücher, *n.*
Tosão, *m.* Hammelfell mit der Wolle, Fließ, Vließ, *n.*; a ordem do — d'ouro, der Ritterorden vom goldenen Vließe, *m.*
Tosar, *v. a.* Tücher scheren; scheren, abscheren; (*vulg.*) prügeln, durchprügeln.
Toscamento, *adv.* grob, plump, roh.
Toscana, *f.* (*geo.*) Toskana, *n.*
Toscanejar, *v. n.* nicken, dann und wann einschlafen und aufwachen.
Toscano, a, *adj.* toskanisch; ordem —a, (*arch.*) toskanische Säulenordnung, *f.*
Tosco, a, *adj.* roh, plump, ohne Kunst; (*fig.*) roh, ungebildet, ungeschliffen.
Tosquia, *f.* Schafschur, Wollschur, Schur; Zeit dazu, *f.*
Tosquiador, *m.* Scherer; Schafscherer, *m.*
Tosquiar, *v. a.* scheren, abscheren; (*fig.*) abpressen, erpressen, schinden.
Tosse, *f.* Husten, *m.*; — secca, trockene Husten, Keuchhusten, *m.*
Tossegoso, a, *adj.* mit dem Husten behaftet. [ner Husten, *m.*
Tossezinha, *f. dim.* v. Tosse; klei-
Tossidela, *f.* (*pop.*) Husten, *n.*
Tossilagem, *f.* (*bot.*) Huflattich, *m.*
Tossinha, *f. dim.* von Tosse.
Tosta, *f.* geröstete Brotschnitte, *f.*
Tossir, *v. n.* husten. [ten, *n.*
Tostadura, *f.* Rösten, Dörren, Bra-
Tostão, *m.* Teston (eine portugiesische Silbermünze = 100 Reis), *m.*
Tostãozinho, *m. dim.* von Tostão.
Tostar, *v. a.* rösten, dörren; brennen, verbrennen, bräunen (von der Sonne); —se, *v. r.* anbrennen, verbrennen; versengen.
Toste, *f.* Ruderbank einer Galeere, woran die Sträflinge geschlossen werden, *f.* [hurtig; bald.
Toste, *adj.* u. *adv.* (*ant.*) geschwind,
Total, *m.* Ganze, *n.*, ganze Summe, *f.*, Gesammtbetrag, *m.*, Totalsumme, *f.*; *adj.* ganz, gänzlich, völlig, ganz und gar.
Totalidade, *f.* Ganze, *n.*, Gesammtheit; Gesammtzahl, Totalität, *f.*
Totalmente, *adv.* ganz, gänzlich, völlig, ganz und gar.
Touca, *f.* Haube, Weiberhaube, *f.*, Kopfzeug, *n.*; eine Art Turban der Orientalen, *m.*
Touça, *f.* Baumstamm, der Sprößlinge treibt, *m.*
Toucado, *m.* Kopfputz, Haarputz, Aufsatz (der Frauen), *m.*
Toucador, *m.* Toilettentisch oder Toilettenkasten, *m.*; Toilettenzimmer, *n.*; Tuch, welches man um den Kopf bindet, um als Nachtmütze zu dienen, *n.*; estar no —, die Toilette machen, sich ankleiden, sich putzen.
Toucano, *m.* u. **Toucana**, *f.* vid. Tucano; *it.* (*astr.*) amerikanische Gans (ein Gestirn), *f.*

Toucar, *v. a.* kämmen, frisiren, den Kopfputz aufsetzen.

Touceira, *f.* dicker, großer Baumstamm, *m.* [händlerin, *f.*

Toucinheira, *f.* Speckfrau, Speck-

Toucinheiro, *m.* Speckhändler, *m.*

Toucinho, *m.* Speck, *m.*; —s, *pl.* (*fort.*) Erdsäcke, *m. pl.*; — do céo, eine Art sehr feines Zuckerwerk, *n.*; dizer d' alguem o que Mafoma não disse do —, (*fam.*) kein gutes Haar an Jemandem lassen.

Tougue, *m.* Roßschweif, *m.*, Roßschweiffahne, *f.*

Toupeira, *f.* Maulwurf, *m.*; (*fig.*) Schwachkopf, *m.*

Touquinha, *f. dim.* v. Touca; Kinderhäubchen, *n.*

Toura, *f.* unfruchtbare Kuh, Färse, junge Kuh; Thora (Gesetzbuch der Juden); jüdische Familie (in Spanien); Judensteuer (in Spanien), *f.*

Tourada, *f.* Herde Stiere, *f.*

Toural, *m.* Ort, wo die wilden Kaninchen die Losung von sich zu geben pflegen und wo man sie auf dem Anstande erwartet, *m.*

Tourão, *m.* (*z.*) Frettwiesel, Frettchen, *n.*; — fetido, Iltis, *m.*

Toureador, *m.* Kämpfer zu Pferde in den Stiergefechten, *m.*

Tourear, *v. n.* in den Stiergefechten kämpfen; verrückt, närrisch werden, verrückte Streiche machen; *v. a.* (*fig. fam.*) — alguem, Jemanden zornig machen, ihn reizen, ihn aufziehen, zum Besten haben.

Toureiro, *m.* Kämpfer zu Fuß in den Stiergefechten; der die Stiere in die Stechbahn führt, *m.*

Tourejão, *m.* hölzerne Pflock, der zwei Radfelgen vereinigt, *m.*

Tourejar, vid. Tourear.

Touril, *m.* Stall der zum Stiergefechte bestimmten Thiere, *m.*

Tourinha, *f. dim.* v. Toura; Stier von Holz oder Pappe, *m.*; —s, *pl.* Stiergefecht mit gezähmten jungen Rindern, *n.*; Nachahmung des Stiergefechtes mit Stieren von Pappe &c., *f.*

Tourinho, *m. dim.* v. Touro; kleine Stier, *m.*

Tourionda, *adj.* u. *f.* vacca —, hitzige Kuh, Kuh in der Brunst, *f.*

Touro, *m.* Stier, *m.*; — montez, Auerochs, *m.*; estar, ver-se nos cornos do —, (*fig.*) sich in einer großen Gefahr befinden; lançar a capa ao —, (*fig.*) Alles verlassen od. aufgeben, um sich zu retten; certos são os —s, (*fam.*) die Sache ist gewiß, es ist gar nicht daran zu zweifeln.

Touta, vid. Toutiço, Cabeça.

Toutiçada, *f.* Schlag auf das Hinterhaupt, *m.*

Toutiço, *m.* Hinterhaupt, *n.*

Toutinas, vid. Toutivanas.

Toutinegra, *f.* (*orn.*) Grasmücke, *f.*; — rabalva, Weißkehlchen, *n.*

Toutivanas, vid. Doudarrão.

Toxico, *m.* Gift, *n.*

Trabal, *adj.* geeignet zu verbinden; prego —, große Balkennagel, *m.*

Trabalhadamente, *adv.* mit Mühe, Schwierigkeit, vieler Arbeit.

Trabalhadeira, *f.* fleißige Arbeiterin, *f.*, arbeitsames Frauenzimmer, *n.*

Trabalhado, a, *p. p.* v. Trabalhar u. *adj.* ausgearbeitet, mit vieler Sorgfalt gemacht; geglättet, gefeilt; ermattet, ermüdet; discurso bem —, eine sorgfältig ausgearbeitete Rede, *f.*

Trabalhador, *m.* Arbeiter, Tagelöhner; gute, fleißige Arbeiter, arbeitsame Mann, *m.*; —, a, *adj.* arbeitsam, fleißig.

Trabalhar, *v. a.* bearbeiten; verarbeiten, ausarbeiten, mit Fleiß, Sorgfalt machen, ausführen; quälen; Mühe, Beschwerde verursachen; — a terra, das Land bearbeiten; — um cavallo, ein Pferd zureiten, es übermäßig dabei anstrengen; *v. n.* (de, em, por) arbeiten, eine Arbeit, ein Werk ausführen; sich Mühe geben, um etwas zu erlangen; sich anstrengen, um ein Hinderniß zu überwinden; eine Sache mit Ordnung und Methode machen; — por jornal, im Tagelohn arbeiten; —se, *v. r.* sich abarbeiten, sich quälen; sich anstrengen.

Trabalho, *m.* Arbeit; Schwierigkeit, Mühe; Sorge, *f.*, Kummer, *m.*, Leiden, Elend, *n.*; —s, *pl.* Leiden, *n. pl.*; os —s de Jesus-Christo, die Leiden Jesu Christi, *n. pl.*

Trabalhosamente, *adv.* mühevoll, mit Mühe, Schwierigkeit.

Trabalhoso, a, *adj.* schwierig, mühsam, mühselig; arbeitsam.

Trabea, *f.* od. **Trabeo**, *m.* (*arche.*) Trabea, *f.*, Feier-, Triumphkleid der römischen Feldherren, *n.*

Trabucador, *m.* Soldat, der an der Wurfmaschine arbeitet, *m.*; (*fig.*) fleißige u. verständige Geschäftsmann; Jemand, der sich viele Mühe giebt, große Anstrengungen macht, *m.*

Trabucar, *v. a.* mit der Wurfmaschine arbeiten, niederschmettern; wiederholte Schläge versetzen; viel und mit großem Geräusche arbeiten; (*mar.*) umwenden; im vollen Segeln umschlagen (Schiff); *v. n.* gute Geschäfte machen; (*mar.*) sich ganz auf eine Seite legen, umschlagen (Schiff).

Trabuco, *m.* (*arche.*) Wurfmaschine, *f.*, Wurfgeschütz, *n.*; *it.* eine Art großer Musketen, *f. pl.*

Trabuquete, *m. dim.* von Trabuco, eine Art Wurfmaschine, *f.*, Wurfgeschütz, um Steine zu schleudern, *n.*

Trabuzana, *f.* (*burl.*) Sturm, *m.*, Verwirrung, Unordnung, *f.*

Traca-arteria, vid. Trachea.

Traça, *f.* (*ins.*) Schabe, Motte, *f.*; Alles, was untergräbt, langsam zerstört; Grundriß eines Gebäudes &c., erste Entwurf, *m.*; Vorhaben, Projekt, *n.*; Einrichtung, Ordnung, *f.*, Ebenmaß der Theile, *n.*; Gestalt, *f.*, Aeußere, Ansehen, *n.*; Spur, Fußstapfe, *f.*; Mittel, etwas zu erlangen, *n.*, List, *f.*, Kunstgriff, *m.*; a esta —, auf diese Weise, Art; mestre da —, Baumeister, *m.*

Traçado, a, *p. p.* von Traçar u. *adj.* gezeichnet, entworfen &c.; von den Motten angefressen.

Traçador, *m.* Vorreißer, der den Plan giebt, den Entwurf macht, *m.* [erste Entwurf, *m.*

Traçamento, *m.* Zeichnung, *f.*, Riß,

Tracanaz, *m.* (*pop.*) sehr großes Stück, *n.*

Traçar, *v. a.* zernagen, zerstören (von Motten, Schaben); (*fig.*) untergraben, allmälig, unmerklich zerstören; den Plan, den ersten Entwurf zu etwas machen; (*fig.*) vorhaben, entwerfen; etwas vornehmen, mit etwas umgehen; auf etwas Böses denken, es anzetteln; —se, *v. r.* zernagt, angefressen werden. [Zug, *m.*

Tracção, *f.* (*path.*) Ziehen, *n.*,

Trachea-arteria, *f.* Luftröhre, *f.*

Trachea, *f.* (*an.*) Luftröhre, *f.*; (*z.* u. *bot.*) Luftgefäß, *n.*
Tracheotomia, *f.* Luftröhrenschnitt, *m.*
Trachino, *m.* (*icht.*) Seedrache, *f.*
Trachomo, *m.* (*path.*) Augenliderflechte, *f.*
Tracista, *m.* Ränkeschmied; Anstifter, Anzetteler; Projektenmacher; Schelm, der alle Mittel versucht, um seinen Zweck zu erreichen, *m.*
Traço, *m.* Strich, Federstrich, Pinselstrich, *m.*; Zeichnung; Art, *f.*, Gebrauch, *m.*, Sitte, *f.*
Tractar etc., vid. Tratar etc.
Tracto, *m.* Strich, Landstrich, *m.*, Gegend, *f.*; Zeitraum, *m.*; — da missa, (*cath.*) Vers bei der Messe, der zwischen dem Gradual und dem Evangelium gesungen wird, *m.*
Tractorio, **a**, *adj.* linha —a, (*geom.*) Zuglinie, *f.*; (*mec.*) Zugwerkzeug, *n.*
Tradear, *v. a.* bohren, durchbohren (mit dem Hohlbohrer).
Tradição, *f.* Ueberlieferung, mündlich fortgepflanzte Nachricht, Sage, *f.*; (*jur.*) Uebergabe, Ueberlieferung, Auslieferung; Einhändigung, *f.*
Tradicional, *adj.* durch Ueberlieferung fortgepflanzt.
Tradicionalmente, *adv.* durch Ueberlieferung, nach der Sage.
Tradicionario, *m.* Anhänger der Ueberlieferungslehre, Talmudist, *m.*
Trado, *m.* Hohlbohrer, Beinbohrer, Stichbohrer, *m.*; Loch, welches der Hohlbohrer macht, *n.*; — grosso, (*mar.*) Pumpenbohrer, *m.*
Traducção, *f.* Uebersetzung, Uebertragung, *f.*
Traductor, *m.* Uebersetzer, Dolmetscher, *m.*
Traduzidor, vid. Traductor.
Traduzir, *v. a.* übersetzen, übertragen; (*fig.*) verändern, verwandeln in ...
Traduzivel, *adj.* übersetzbar.
Traer. (*ant.*) v. Trahir u. Trazer.
Trafegar, vid. Trasfegar u. Lidar.
Trafego, *m.* Handel; Verkehr, *m.*; Anstrengung, Mühe, welche die Geschäfte verursachen, *f.*
Trafeguear, *v. n.* lebhaften Handel treiben.
Traficancia, *f.* der Handel, das Geschäft eines Kaufmannes; (*fam.*) Ränke, *m. pl.*, Gaunerei, *f.*
Traficante, *m.* Handelsmann, *m.*; (*fam.* u. gebräuchlicher) Gauner, listige Betrüger, *m.*
Traficar, *v. n.* handeln, Handel treiben; unrechtmäßigen Handel treiben.
Trafico, *m.* Handel, *m.*, Gewerbe, *n.*; — de negros, Sclavenhandel, *m.*
Trafolim, *m.* Frucht des wilden Palmenbaumes, *f.*
Tragacantho, *m.* (*bot.*) Fuchsbart, *m.*
Tragadeiro, *m.* (*pop.*) Speiseröhre, *f.*, Schlund; Abgrund, Schlund, *m.*
Tragador, *m.* der etwas verschluckt, Verschlinger; gefräßige Mensch, Vielfraß, *m.*; —, a, *adj.* verschlingend; o tempo —, die verschlingende Zeit, *f.*
Tragamento, *m.* Verschlingen, Verschlucken, *n.*, Verschlingung, *f.*
Tragar, *v. a.* schlucken, verschlucken, hinunterschlucken, verschlingen; (*fig.*) ertragen, aushalten; etwas leichthin glauben, sich leicht dasjenige überreden, was man wünscht; não poder — alguem, Jemanden nicht leiden können.
Trage, vid. Trajo.
Tragedia, *f.* Trauerspiel, *n.*; parar, acabar em —, ein trauriges Ende nehmen.
Tragicamente, *adv.* tragisch, traurig, kläglich.
Tragico, **a**, *adj.* tragisch; (*fig.*) traurig, unglücklich, unselig; poeta —, Trauerspieldichter, *m.*
Tragicomedia, *f.* Tragicomödie, *f.*
Tragicomico, **a**, *adj.* halb traurig und halb lustig, tragikomisch.
Tragimalho, *m.* eine Steuer, welche die Fischer von Lissabon trifft, *f.*
Trago, *m.* Zug, Schluck, Trunk, *m.*; (*fig.*) Unfall, *m.*, Noth, Angst, *f.*; beber a —s, in Zügen trinken; no — da morte, in den letzten Zügen; a —s, schluckweise; nach und nach, allmälig.
Traguinho, **Traguito**, *m. dim.* von Trago; kleiner Schluck, *m.*, Schlückchen, *n.*
Trahir, *v. a.* verrathen, zum Verräther werden; die Treue brechen, treulos handeln.
Traição, *f.* Verrätherei, *f.*, Verrath, *m.*; á —, verrätherischer Weise; alta —, Hochverrath, *m.*
Traidor, **a**, *s.* Verräther, *m.*, Verrätherin, *f.*; *adj.* verrätherisch, treulos.
Traimento, vid. Traição.
Trair, vid. Trahir.
Traita, *f.* (*prov.*) vid. Abalada.
Traite, *m.* das Rauhen der wollenen Tücher, *n.*
Trajar, *v. a.* u. *n.* sich kleiden, sich tragen, die und die Tracht, Kleidung tragen; —se á franceza, sich auf französische Art kleiden.
Traje, vid. Trajo.
Trajecto, *m.* Ueberfahrt, *f.*; Ueberfahren, Uebersetzen, *n.*, Gang, Weg, *m.*, Reise, Wanderung, *f.*
Trajo, *m.* Kleidung, Tracht, *f.*; — de caçador, Jägertracht, *f.*
Tralha, *f.* kleines Fischernetz, *n.*; Raum zwischen dem Rande und den Gewichtstücken eines Fischernetzes, *m.*; — da vela, (*mar.*) Saumtau, Leik, *n.*, Segelsaum, *m.*
Tralhar, *v. a.* den Strick und die Gewichte an das Fischernetz legen; (*mar.*) mit Saumtauen einfassen.
Trama, *f.* Eintrag, Einschlag, Einschuß, *m.*; Seide, welche man dazu nimmt, *f.*; (*fig.*) Gewebe; Complott, *n.*
Tramador, *m.* der einschlägt, einträgt (bei'm Weben); Ränkeschmied, Anstifter, *m.*
Tramar, *v. a.* eintragen, einschließen, einschlagen (bei'm Weben); (*fig.*) anspinnen, anzetteln.
Trambolhada, *f.* Menge Dinge, die Jemand um den Hals trägt, *f.*
Trambolhão, *m.* Herunterrumpeln, Abrollen, *n.*; cair aos trambolhões, herunterrumpeln.
Trambolho, *m.* Knittel am Halse des Hundes ꝛc., *m.*; (*fig.*) Hinderniß, *n.*; Fessel, *f.*; — de chaves, Schlüsselbund, *n.*
Trambulhar, *v. n.* (*fam.*) stammeln, stottern, mit der Zunge anstoßen.
Tramite, *m.* (*fig.*) Weg, Lauf, Pfad, Gang, *m.*; —s, *pl.* Mittel, *n. pl.*, Wege (die man einschlägt, um etwas zu erreichen), *m. pl.*
Tramoia, *f.* List, Arglist, *f.*, Kniff, Kunstgriff, *m.*, Schelmerei, *f.*, Ränke, *pl.*, geheime Einverständniß, *n.*; eine Art grober Spitzen, *f. pl.*; Coulisse, Theatermaschine, *f.*
Tramolhada statt **terra molhada**, *f.* bewässerte Land, *n.*
Tramontana, *f.* (auf dem mittelländischen Meere) Nordwind, *m.* Nordseite, *f.*, Norden, Nordstern, *m.*; perder a —, (*fig.*) den Kopf, die Fassung verlieren, verwirrt werden.

Tramontano, a, *adj.* jenseits der Gebirge liegend.
Tramontar, *v. n.* jenseits der Gebirge gehen.
Trampa, *f.* Koth, Menschenkoth, Auswurf, Mist, Dreck, *m.*
Trampão, **ona**, *adj.* betrügerisch, hinterlistig, arglistig.
Trampeador, vid. Trampista.
Trampear, *v. a.* ablisten, schnellen, prellen; List, Kunstgriffe anwenden, um zu betrügen.
Trampista, *m.* feine Betrüger, Gauner, Glücksritter; betrügerische Advokat, *m.* Es ist auch Adjectiv.
Tramposamente, *adv.* betrügerisch, auf eine betrügerische Weise.
Tramposo, a, *adj.* gaunerisch, betrügerisch; —, *s.* Gauner, feine Betrüger, *m.*, Gaunerin ꝛc., *f.*
Tranar, *v. a.* durchschwimmen, hinüber schwimmen.
Tranca, *f.* große Riegel, Querbaum vor einer Thür ꝛc., *m.*; dar ás —s, (*fig. burl.*) davon laufen, Reißaus nehmen.
Trança, *f.* Flechte; Haarflechte, *f.*; —s de morrão para dar fogo ás peças, Zündruthen, *f. pl.*, Luntenstöcke, *m. pl.*
Trançadeira, *f.* Haarband, Zopfband, *n.*
Trancar, *v. a.* sperren, mit Ketten ꝛc. verschließen, versperren; vergittern; verrammeln.
Trançar, *v. a.* flechten, schlingen; einflechten (Haare).
Trancarruas, *m.* Pflastertreter, Raufbold, Raufer, Renommist, *m.*
Trancelim, *m.* kleine Flechte von Seide ꝛc.; kleine Gold- od. Silberborde, *f.*
Trance, **Transe**, *m.* Gefahr, *f.*; entscheidende, kritische Augenblick in einer Angelegenheit; letzte Augenblick des Lebens, *m.*; Angst, Todesangst, *f.*; a todo —, auf's Gerathewohl; über die Maßen, übertrieben, mit aller Macht.
Tranco, *m.* weite Sprung, *m.*, Kurbette, *f.*, Bogensprung, *m.*; der Schritt über etwas und der Raum zwischen den schreitenden Beinen, *m.*; a —, in Sprüngen, in Eile, unordentlich.
Trangola, *m.* lange, hagere, dürre, häßliche Kerl, Schlankel, *m.*
Tranqueira, *f.* Pfahlwerk, *n.*; Versperrung, *f.*
Tranqueiro, *m.* die Stütze, der Stützblock bei'm Sägen eines Balkens.
Tranqueta, *f.* Klinke, Thürklinke, *f.*, Drücker, Schieber, *m.*
Tranquia, vid. Tranqueira.
Tranquilha, *f.* (*j.*) Seitenkegel; Stallbaum, *m.*; por —, od. por páo de —, (*fig.*) durch Kunstgriffe, Schliche.
Tranquillamente, *adv.* ruhig, still, geräuschlos, friedlich.
Tranquillidade, *f.* Ruhe, Stille, Geräuschlosigkeit, *f.*; (*fig.*) Ruhe, *f.*; a — da alma, Seelen-, Gemüthsruhe, *f.*
Tranquillizar, *v. a.* beruhigen, stillen, zur Ruhe bringen, beschwichtigen.
Tranquillo, a, *adj.* ruhig, still; friedlich, geräuschlos.
Transacção, *f.* Vergleich, *m.*, Beilegung, Uebereinkunft, Ausgleichung, *f.*; Vertrag, Verkehr, *m.*
Transactor, *m.* Unterhändler, Schiedsmann, *m.*
Transalpino, a, *adj.* transalpinisch, überalpisch.
Transatlantico, a, *adj.* jenseits des atlantischen Meeres.
Transcendencia, *f.* Uebergewicht, *n.*, Ueberlegenheit, *f.*
Transcendental, *adj.* (*ph.*) übersteigend.
Transcendente, *adj.* erhaben; vorzüglich; übersinnlich; geometria —, höhere Geometrie, *f.*; qualidade —, allgemeine Eigenschaft, *f.*
Transcender, *v. n.* jenseits, auf die andere Seite gehen, fahren ꝛc., übersteigen; überlegen sein; erhaben, vorzüglich sein.
Transcoação, **Transcolação**, *f.* Einziehen einer Flüssigkeit in etwas, *n.*; Durchschwitzung; Durchsickerung, *f.*
Transcoar od. **Transcolar**, *v. n.* herausschwitzen, durchschwitzen.
Transcrevedor, vid. Copista.
Transcrever, *v. a.* abschreiben; ausschreiben.
Transcripção, *f.* Abschreibung, Uebertragung, *f.*
Transcriptor, *m.* Abschreiber, Ausschreiber, Uebertrager, *m.*
Transcursar, *v. a.* verstreichen, ablaufen.
Transcurso, *m.* Verlauf der Zeit, Zeitraum, *m.*
Transe, vid. Trance.
Transeunte, *adj.* (*phil.*) vorübergehend, im Vorbeigehen.
Transferencia, *f.* Uebertragung, *f.*
Transferidor, *m.* (*geom.*) Winkelmesser, Transporteur, *m.*
Transferir, *v. a.* an einen andern Ort bringen, versetzen; übertragen (ein Recht, ein Eigenthum ꝛc.); verlegen (ein Fest ꝛc.).
Transfiguravel, *adj.* fähig, geeignet, die Gestalt zu verändern.
Transfiguração, *f.* Umformung, Umbildung, Verwandlung, *f.*; (*igr.*) Verklärung Christi, *f.*
Transfigurar, *v. a.* verklären; eine andere Gestalt geben, umgestalten; —se, *v. r.* sich umformen, sich umbilden, sich verwandeln; sich verklären.
Transfixão, *f.* Durchstechen, Durchbohren, *n.*
Transformação, *f.* Umformung, Umbildung, Verwandlung, *f.*
Transformar, *v. a.* umformen, umbilden, verwandeln; —se, *v. r.* sich verwandeln, sich umwandeln; sich verstellen.
Transformativo, a, *adj.* was die Kraft hat umzuformen, zu verwandeln.
Transfuga, *m.* Ausreißer, Ueberläufer, *m.*
Transfundir, *v. a.* umgießen, umfüllen, aus einem Gefäße in ein anderes gießen; (*fig.*) mehreren allmälig mittheilen.
Transfusão, *f.* Umgießung, *f.*; (*fig.*) Mittheilung, *f.*; — do sangue, (*cir.*) Umzapfung des Geblütes, *f.*
Transgredir, *v. a.* überschreiten, übertreten.
Transgressão, *f.* Uebertretung, *f.*
Transgressor, *m.* Uebertreter, *m.*
Transição, *f.* Uebergang in einer Rede und in der Musik, *m.*; Stimmscheidung; Transition, *f.*
Transido, a, *adj.* matt, kraftlos, schwach; mager, ausgemergelt, gänzlich entkräftet; durchdrungen (von Kälte), erstarrt.
Transigir, *v. a.* einen Vergleich treffen, sich vergleichen.
Transitavel, *adj.* brauchbar, im Stande (von Wegen), wegbar.
Transitar, *v. n.* durchgehen (passiren), durchreisen.
Transitivamente, *adv.* mit Uebergang; (*gr.*) um verbo usado —, ein Verbum mit aktiver Bedeutung.
Transitivo, a, *adj.* (*gr.*) verbo —, transitives, überleitendes Verbum.
Transito, *m.* Durchgang, Durchritt, *m.*, Durchfahrt, Durchreise, *f.*, Durchzug, Durchmarsch; Uebergang, *m.*, Ueberfahrt, *f.*; Durchgang, Weg, Paß, *m.*, Straße, *f.*; Uebergang in ein besseres Leben, Tod des Gerechten, *m.*
Transitoriamente, *adv.* im Vorbei-

geben, gelegentlich, beiläufig; zeitlich.

Transitorio, a, *adj.* vorübergehend, vergänglich, flüchtig, von kurzer Dauer, transitorisch, zeitlich (nicht ewig).

Translação, *f.* Wegbringung an einen andern Ort, Versetzung, Verlegung; Uebersetzung, Uebertragung (aus einer Sprache in die andere), *f.*; (*rh.*) Metapher, Uebertragung, *f.*

Translaticiamente, *adv.* metaphorisch, übertragend.

Translaticio, a, *adj.* metaphorisch, übertragend.

Translato, vid. Translaticio.

Translucido, a, *adj.* durchscheinend; durchsichtig.

Translumbrar, vid. Deslumbrar.

Transluzente, *adj.* durchsichtig, durchscheinend.

Transluzimento, *m.* Durchsichtigkeit, *f.*

Transluzir, *v. n.* durchsichtig sein; durchscheinen, durchschimmern.

Transmarino, a, *adj.* überseeisch.

Transmeavel, *adj.* was ausdünsten, ausschwitzen kann.

Transmigração, *f.* Wanderung, *f.*; — das almas, Seelenwanderung, *f.*

Transmigrador, *m.* Wanderer, Auswanderer, *m.*; der Leute, Ansiedler nach andern Ländern führt.

Transmigrar, *v. n.* auswandern; *v. a.* übersiedeln, Leute nach andern Ländern führen, Ansiedelungen gründen; —se, *v. r.* auswandern, sich übersiedeln.

Transmissão, *f.* Ueberlassung, *f.*

Transmissivel, *adj.* überläßlich.

Transmittir, *v. a.* (a) übertragen, überlassen, übergeben (in eines Andern Besitz); zuschicken, schicken, zustellen.

Transmontano, a, *adj.* jenseits der Gebirge liegend; aus der Provinz Tras-os-montes in Portugal.

Transmudação, *f.* **Transmudamento,** *m.* Uebertragung, Abtretung eines Rechtes, eines Eigenthums an einen Andern, *f.*

Transmudar, *v. a.* abtreten, übertragen (seine Rechte ꝛc.).

Transmutabilidade, *f.* Verwandelbarkeit, *f.*

Transmutação, *f.* Verwandlung, *f.*

Transmutar, *v. a.* verwandeln; verschwinden machen (eine Geschwulst ꝛc.).

Transmutativo, a, *adj.* was die Kraft hat zu verwandeln.

Transmutavel, *adj.* verwandelbar.

Transnadar, *v. a.* hinüber schwimmen, durchschwimmen.

Transnominação, *f.* Namenverwechselung, Wortwechslung, *f.*

Transordinario, a, *adj.* mehr als gewöhnlich.

Transparecer, *v. n.* durchscheinen; (*fig.*) glänzen.

Transparencia, *f.* Durchsichtigkeit, *f.*

Transparente, *adj.* durchsichtig, durchscheinend.

Transpiração, *f.* Ausdünstung, *f.*; Schwitzen, Aushauchen, *n.*; Schweiß, *m.*

Transpiradeiro, vid. Poro.

Transpirar, *v. a.* u. *n.* ausdünsten, ausdampfen; schwitzen; (*fig.*) ruchbar werden, auskommen.

Transpiravel, *adj.* was ausdünsten, ausdampfen kann.

Transplantação, *f.* Versetzung, Verpflanzung, *f.*

Transplantador, *m.* der versetzt, verpflanzt; (*path.*) Anhänger der Versetzung und Ueberleitungskur, *m.*

Transplantar, *v. a.* verpflanzen, versetzen; (*path.*) durch Versetzung der Krankheit heilen; — uma colonia, (*fig.*) eine Kolonie verpflanzen; —se, *v. r.* sich anderswo niederlassen.

Transplantatorio, a, *adj.* (*path.*) was die Kraft zu ersetzen oder überzuleiten hat.

Transpôr, *v. a.* versetzen, von einem Orte nach dem andern versetzen; versetzen (unrecht setzen, ein Wort, einen Buchstaben ꝛc.); —se, *v. r.* untergehen (von der Sonne).

Transportação, *f.* Fortschaffung, Fortbringung, *f.*, Verführen, Wegführen, *n.*; (*fig.*) Entzückung, Hinreißung, *f.*, Entzücken, *n.*

Transportamento, *m.* (*fig.*) Hitze, Heftigkeit, Entzückung (wenn man außer sich geräth vor Zorn, Freude ꝛc.), *f.*

Transportar, *v. a.* (a, para) von einem Orte zum andern schaffen, bringen, tragen, fahren, führen ꝛc., fortbewegen, fortschaffen, wegbringen, ausführen, versenden, befördern; (*fig.*) hinreißen, entzücken, außer sich bringen; (*mus.*) transportiren, von einem Tone in den andern versetzen; (*com.*) übertragen (einen Rechnungsposten); —se, *v. r.* außer sich gerathen, in Zorn gerathen, auffahren; entzückt sein, entzückt werden.

Transporte, *m.* Fortschaffung, Fortbringung, *f.*, Vorführen, Verführen, Wegführen, *n.*; Ueberfahrt, Fuhre, *f.*; Uebertrag (der Schlußsumme von einer Seite zur andern), *m.*; (*fig.*) Hitze, Heftigkeit, Entzückung ꝛc., *f.*; Ausbruch, *m.*, Aufwallung, *f.*, Taumel, Schwindel, *m.*; Wuth, Gluth, Begeisterung, *f.*; (*med.*) Verrückung des Verstandes, *f.*, Fieberwahnsinn, *m.*; embarcações de —, Transport-, Ueberfahrtsschiffe, *n. pl.*

Transposição, *f.* Versetzung, *f.*

Transposto, a, *p. p. irr.* von Transpôr.

Transsubstanciação, *f.* (*th.*) Verwandlung des Brotes und Weines in den Leib und in das Blut Christi, Transsubstantiation, *f.*

Transsubstancial, *adj.* sich gänzlich aus einer Substanz oder einem Stoffe in andere verwandelnd.

Transsubstanciar, *v. a.* in einen andern Stoff verwandeln; (*th.*) in den Leib und das Blut Christi verwandeln. (Es ist auch Reciprokum.)

Transsudação, *f.* Ausschwitzen, Durchschwitzen, *n.*

Transsudar, *v. n.* ausschwitzen, durchschwitzen.

Transtagano, a, *adj.* jenseits des Flusses Tajo liegend.

Transtornar, vid. Trastornar.

Transtravado, a, *adj.* cavallo —, Pferd, dessen rechter Hinterfuß und zwei Vorderfüße weiß gezeichnet sind, *n.*

Transtrocar, *v. a.* vertauschen, verwechseln.

Transumpto, *m.* Abschrift, *f.*; Muster, Modell, *n.*; (*fig.*) Abbild, *n.*

Transversal, *adj.* schräg, quer über, quer durchgehend; zur Seitenlinie gehörig.

Transversalidade, *f.* (*jur.*) Schrägheit, *f.*; Angehörigkeit zur Seitenlinie, *f.*

Transversalmente, *adv.* querdurch, überzwerch, in die Quere.

Transverso, a, *adj.* quer, schräg, quer über.

Transverter, *v. a.* umwerfen, umstoßen, umreißen, umstürzen, umschütten, über den Haufen werfen; unter einander werfen, in Unordnung bringen; verrücken, den Kopf verdrehen, verrückt, unklug machen.

Transviar-se, vid. Estraviar-se.

Trapa, *f.* Falle, Fallgrube, Schlinge, *f.*

Trapaça, *f.* wucherische Handel, *m.*; (*fig.*) Betrug, *m.*, Betrügerei, Arglist, Finte, *f.*

Trapacear, *v. a.* bei einem Handel betrügen; Finten machen, betrügen, schwindeln; das Recht verdrehen, Rechtskniffe anwenden.

Trapaceiro, *m.* Betrüger, Gauner; Fintenmacher, Stänker, Aufhetzer, Zungendrescher, *m.*

Trapaceria, *f.* Betrügerei, Gaunerei, *f.*

Trapalhada, *f.* der Haufen, die Menge von Lumpen; (*fig.*) Verwirrung; verworrene, verwickelte Sache, *f.*

Trapalhado, *adj. m.* leite —, geronnene Milch, *f.*

Trapalhão, (*fem.* —ona) *s.* Lump, zerlumpte Mensch, *m.*; zerlumpte Frauenzimmer, *n.*; (*fam.*) Mensch, der sich in Alles mischt und Alles verdirbt, *m.*; *adj.* zerlumpt, abgerissen ꝛc.

Trape, *f.* (Nachahmelaut) Klatsch, Klapp, *m.*

Trapear, *v. n.* (*mar.*) gegen die Masten schlagen, klatschen (Segel).

Trapeira, *f.* Dachfenster, Klappfenster, *n.*, Luke, Dachluke, *f.*; gebrochene Dach, *n.*; (*fig.*) Falle, Schlinge, *f.*

Trapeiro, *m.* Lumpensammler, Lumpenhändler, *m.*

Trapento, a, *adj.* zerrissen, zerlumpt, lumpig.

Trapezape, *m.* (*fam.*) Degengeklirr im Kampfe, *n.*

Trapeziforme, *adj.* (*bot.*) trapezförmig.

Trapezio, *m.* (*geom.*) Viereck von ungleichen Seiten, *n.*

Trapiche, *m.* Waarenhaus, Magazin, Lagerhaus am Gestade des Meeres (in Brasilien), *n.*

Trapicheiro, *m.* Besitzer oder Verwalter eines Lagerhauses am Meere (vergl. Trapiche), *m.*

Trapinho, *m. dim.* von

Trapo, *m.* Lumpen, Lappen, *m.*; (*fig.*) altes Kleid, *n.*; lingua de —s, Stotterer, Stammler, *m.*

Trapola, Trapula, *f.* Falle, Marter-, Iltisfalle, Schlinge, *f.*, Garn, *n.*, Klappe, *f.*, Vogelnetz ꝛc., *n.*

Traque, *m.* Knall einer abgefeuerten Rakete, Schlagschwärmer, *m.*; (*fig. vulg.*) Furz, Wind, *m.*

Traqueira, *adj. fem.* herva —, vid. Herva.

Traquejar, *v. a.* witzigen, klüger machen, Lebensart beibringen, manierlicher machen; *v. n.* einen Wind lassen, furzen.

Traquete, *m.* (*mar.*) Focksegel, *n.*

Traquetinho, *m. dim.* von Traquete.

Traquinada, *f.* Getöse, Geräusch, Geschrei, *n.*, Lärm, *m.*; (*fam.*) Mord-, Heidenlärm, *m.*

Traquinar, *v. n.* (*fam.*) lärmen, schreien, Lärm machen; unruhig, wild, ausgelassen, lärmsüchtig sein.

Traquinas, *m.* ausgelassenes, wildes, lärmsüchtiges Kind, *n.*; *adj.* lärmsüchtig, ausgelassen, unruhig, wild.

Traquitana, *f.* Stuhlwagen, *m.*

Tras, *prep.* nach (von Zeit, Ort und Ordnung); hinter; vid. Atraz; para —, rückwärts.

Trasandar, *v. a.* zurückweichen machen, zurückgehen machen; *v. n.* zurückweichen, zurückgehen.

Trasanteontem, *adv.* am Tage vor vorgestern, vor vier Tagen.

Trasbordar, *v. a.* u. *n.* überlaufen, überfließen; austreten, seine Ufer überschwemmen; (*fig.*) überfließen (vor Freude, Jubel ꝛc.)

Traseiro, vid. Trazeiro.

Trasfega, *f.* Umfüllung, *f.*, Ablassen, Abgießen des Weines ꝛc., *n.*

Trasfegadura, *f.* Umfüllung, *f.*

Trasfegar, *v. n.* umfüllen, umgießen, Getränke ꝛc. in ein anderes Faß ablassen; (*p. u.*) an einen andern Ort führen; handeln, Handel treiben.

Trasflor, *m.* goldene Blumen auf Schmelz od. Email, *f. pl.*, Goldarbeit auf Email, *f.*

Trasfogueiro, *m.* dickes Scheit Holz, welches man hinten an's Feuer legt, *n.*

Trasfolar, *v. a.* (*pint.*) auf ein geöltes Stück Papier durchzeichnen (ein Muster ꝛc.).

Trasgo, *m.* Poltergeist, Kobold, *m.*

Trasguear, *v. n.* poltern, den Poltergeist ꝛc. spielen.

Trasladação, *f.* Wegbringung von einem Orte zum andern, Versetzung, Verlegung, *f.*; Uebersetzung, Uebertragung (aus einer Sprache in die andere), *f.*

Trasladador, *m.* der an einen andern Ort bringt, wegbringt, versetzt, verlegt; Uebersetzer; Abschreiber, *m.*

Trasladar, *v. a.* von einem Orte zum andern schaffen, bringen, tragen, führen ꝛc.; versetzen; übersetzen; abschreiben; einem Worte einen figürlichen Sinn geben.

Traslado, *m.* genaue, wörtliche Abschrift, *f.*; Bild, Ebenbild von ...; Muster, Modell, *n.*

Traslar, *m.* Rück- oder Hinterseite eines Herdes, *f.*

Trasmontar, *v. a.* u. *n.* jenseits der Gebirge gehen; (*fig.*) überschreiten, übersteigen; übertreffen; verschwinden; —se, *v. r.* sich flüchten, entfliehen; untergehen, hinter die Gebirge sinken (von der Sonne).

Trasnoitar, *v. a.* die Nacht durchwachen, schlaflos zubringen.

Trasola, *f.* (*prov.*) vid. Cavalla.

Traspassação, *f.* Ueberlassung, Uebertragung, *f.*

Traspassar, *v. a.* von einem Orte zum andern bringen, schaffen, tragen, führen ꝛc.; quer durch od. über gehen, setzen, übersteigen ꝛc.; durchdringen; durchstechen, durchbohren (besonders *fig.*); überschreiten, übertreten; die Grenzen überschreiten; überlassen, übertragen (seine Rechte ꝛc.); ergreifen, durchdringen (von der Kälte); — os mares, die Meere durchsegeln; —se, *v. r.* durchdrungen werden; — de respeito, de medo, von Ehrfurcht, von Furcht ergriffen oder durchdrungen werden.

Traspasso, *m.* Uebertragung, Ueberlassung, *f.*

Traspé, *m.* Fehltritt, *m.*, Gleiten, Ausgleiten, Stolpern, *n.*; dar —s, auf den Füßen wanken, sich nicht aufrecht halten können.

Traspilar, *m.* Hinterpfeiler, Stützpfeiler eines andern, *m.*

Traspôr, *v. a.* u. *n.* hinter sich lassen, überschreiten; hinter etwas verschwinden; hinter etwas untergehen (von der Sonne); allmälig verschwinden, vergehen; verpflanzen; —se, *v. r.* verschwinden, vergehen; übergehen.

Trasportar etc., vid. Transportar etc.

Trasposta, *f.* Gegenstand, der zwischen zwei andern liegt und die Aussicht benimmt (z. B. ein Berg, Wald), *m.*

Traste, *m.* Hausgeräth, Geräth,

Möbel, *n.*; Griff, *m.*, Griffbrett an einer Guitarre, Geige &c., *n.*; Darmsaite, *f.*; he forte —, (*burl.*) er ist ein Taugenichts, ein Galgenstrick.

Trastejar, *v. n.* trödeln.

Trastornar, *v. a.* umkehren, umwerfen, umstürzen, das Oberste unten hin bringen; (*fig.*) machen, daß Jemand seine Meinung, seinen Entschluß ändere; den Verstand verwirren; verblüffen.

Trastorno, *m.* Umwerfen, Umstürzen, *n.*, Umstürzung, Zerrüttung, Verwirrung, *f.*; (*fig.*) widrige Vorfall oder Umstand, *m.*, unvermuthete Hinderniß, *n.*, Querstrich, *m.*

Trastravado, a, *adj.* cavallo —, Pferd mit schrägen weißen Zeichen an zwei Füßen, *n.*; (*fig.*) schwerfällig, ungeschickt, linkisch, verkehrt.

Trastrocar, *v. a.* die Ordnung, die Lage &c. der Dinge verändern, verkehren, umkehren; verwirren.

Tratada, *f.* Komplott, *n.*; Gaunerei, Betrügerei, *f.*

Tratado, *m.* Vergleich, Vertrag, Traktat, *m.*; Abhandlung, *f.*

Tratamento, *m.* Behandlung, Begegnung (gute oder schlechte); Titel, den man Jemandem in der Unterredung &c. giebt, *m.*; Verkehr, Umgang, *m.*, vid. Trato; (*med.*) Behandlung, Heilung, Kur, *f.*

Tratante, *m.* Kaufmann, Handelsmann, *m.*; (*fig.*) Gauner, Betrüger, Schwindler, *m.*

Tratar, *v. a.* anfassen, berühren, handhaben; (*fig.*) behandeln, verhandeln, abhandeln; behandeln, begegnen; ein Geschäft führen; handeln, Handel treiben; unterhandeln; behandeln, heilen, kuriren; einen Titel geben, tituliren; sich bemühen, sich verlegen auf..., arbeiten; anwenden, üben, ausüben; — armas, livros, sich dem Krieger-, Gelehrtenstande widmen; — alguem, mit Jemandem Umgang haben; — verdade com todos, gegen Alle wahr und aufrichtig handeln; *v. n.* handeln, Handel treiben; — de alguma cousa, von etwas handeln; um etwas handeln; sich bemühen, sich anstrengen, sich verlegen auf...; — d'um doente, einen Kranken behandeln; — com alguem, Umgang mit Jemandem haben; — em mercancias, mit Waaren handeln, Handel treiben; —se, *v. r.* sich sehen, sich besuchen, Umgang mit einander haben; gut od. schlecht für sich sorgen; — bem, gut für sich selbst sorgen, sich gut nähren; — a grande, auf einem großen Fuße leben; de que se trata? um was handelt es sich?

Tratavel, *adj.* geschmeidig (von Metallen &c.); mit dem wohl umzugehen ist, umgänglich, leutsam, gesprächig, verträglich, geschmeidig.

Trataveimente, *adv.* auf eine verträgliche, umgängliche Weise.

Tratear, *v. a.* foltern, die Folter anwenden.

Trato, *m.* Art und Weise, wie man selbst Sorge für sich trägt; Behandlung, Begegnung, *f.*; (*fig.*) Verbindung, Bekanntschaft, Freundschaft, *f.*, Verkehr, Umgang; unerlaubte Umgang mit einer Person des andern Geschlechts; Handel, Handelsverkehr, *m.*; Uebereinkunft, Unterhandlung, *f.*; dar bom —, gut behandeln; —s, *pl.* Folter, Tortur, *f.*; dar —s ao juizo, (*fig.*) sich den Kopf zerbrechen.

Trauta, *f.* Fährte (des Wildes), *f.*

Trava, *f.* dünne Querbalken, *m.*; — da cruz, Arme des Kreuzes, *m. pl.*, Querstück im Kreuze, *n.*; — das bestas, Spannriemen, *m.*, Spannfessel, *f.*; Spannstricke (für Pferde), *m. pl.*

Travação, *f.* Verbindung, Verknüpfung, Verkettung, *f.*, Zusammenhang, *m.*

Travacontas, *m.* od. *f. pl.* Streit, Zank, Hader (besonders über Rechnungssachen), *m.*

Travadamente, *adv.* durch einander, unter einander.

Travadeira, *f.* Geräth, um die Zacken oder Zähne einer Säge auf die Seite zu biegen, *n.*

Travado, a, *p. p.* von Travar u. *adj.* verbunden, vereinigt, zusammen; durchflochten, verflochten; vermischt, verwirrt; mit dem Spannriemen gefesselt (Pferd); (*alv.*) mit weißen Flecken an zwei Füßen derselben Seite.

Travados, *m. pl.* Orkane, Seestürme an der Küste von Guinea, *m. pl.*; rasch umspringende Winde, *m. pl.*

Travadouro, *m.* Theil am Fuße des Pferdes &c., woran die Fessel befestigt ist, *m.*

Travadura, *f.* Verbindung, Zusammenfügung, *f.*

Travamento, *m.* Handgemenge, Treffen, Scharmützel, *n.*

Travanca, *f.* Hinderniß, Hemmniß, *n.*

Travancar, vid. Atravancar.

Travão, *m.* Kette zum Fesseln des Pferdes, *f.*; Tragebalken, Brückenbalken, *m.*

Travar, *v. a.* verbinden, zusammenbringen, zusammenfügen; anfangen, eröffnen; sich schlagen, handgemein werden; greifen, fassen; einem Pferde die Füße fesseln; die Zähne einer Säge von einander biegen; — amizade, Freundschaft anknüpfen; — batalha, mit dem Feinde handgemein werden; — de, ergreifen, fassen; *v. n.* einen herben, sauern Geschmack haben; —se, *v. r.* sich verbinden, sich vereinigen, sich zusammenfügen; sich schlagen, handgemein werden.

Trave, *f.* Balken, Dachsparren, *m.*; Draht, woran der Dorn der Schnalle sitzt, *m.*

Travejamento, *m.* Gebälk und Zimmerwerk eines Hauses, *n.*

Travejar, *v. a.* die Balken, das Gebälk einsetzen, einrichten (in einem Gebäude).

Traves, *m.* Quere, Schräge, Schiefe; Seite, Flanke eines Bollwerks, *f.*; — da fortuna, widrige Zufall, Querstrich, *m.*; Unglück, *n.*; de —, quer, in die Quere; schräg, schief, überzwerch; pôr a —, (*mar.*) beilegen; dar a —, (*id.*) scheitern.

Travessa, *f.* Querbalken, *m.*, Querstück, Querholz, *n.*, Querstange, Querleiste, *f.*, Querriegel, *m.*; Querstraße, Kreuzstraße, *f.*, Quergang, Querweg, *m.*; Ueberfahrt, *f.*; Querbalken des Kreuzes, *m.*; Beinstellen, *n.*; —, *adj.* schräg, schief, von der Seite, quer; porta —, Seitenthür, Hinterthür (auch *fig.*), *f.*; mão —, Breite der Hand, *f.*; flauta —, Querflöte, Querpfeife, *f.*

Traversão, *m.* Wechselwind; Wagebalken, *m.*; *adj. m.* vento —,

Querwind, Wechselwind, widrige Wind, *m.*
Travessar, vid. Atravessar.
Travessear, *v. n.* unruhig, ungestüm, ausgelassen, lärmsüchtig sein (von Kindern); (*fig.*) ein unredliches, liederliches Leben führen.
Travesseiro, *m.* Kopfpfühl, *m.*, Querkissen, Kopfkissen, *n.*
Travessia, *f.* Querwind, Seiten- oder Nebenwind, widrige Wind, *m.*
Travesso, a, *adj.* quer, schief, schräg; lebhaft, unruhig, in steter Bewegung, wild, ausgelassen, muthwillig.
Travessura, *f.* Bosheit, Schlechtigkeit, *f.*, muthwillige Streich, *m.*, Ausgelassenheit, Wildheit (der Kinder); Unbesonnenheit, *f.*
Travessurinha, *f. dim.* von Travessura.
Travez, vid. Traves.
Travo, *m.* Erstarrung, Zusammenziehung der Glieder, Nerven, *f.*; Herbigkeit, *f.*, herbe Geschmack (der Früchte), *m.*
Travoela, *f.* Bohrer, Zwickbohrer, *m.*
Traz, vid. Tras.
Trazedor, *m.* Bringer, Ueberbringer, *m.*
Trazeira, *f.* Hintertheil einer Kutsche, *m.*; moço da —, Bediente, der hinten auf der Kutsche sitzt oder steht, *m.*
Trazeiro, a, *adj.* zurückbleibend, hinter, hinten; porta —a, Hinterthür, *f.*; o —, *m.* Hintere, *m.*, Gefäß, *n.*
Trazer, *v. a.* tragen, bringen; führen, von einem Orte zum andern bringen; anziehen, anführen (eine Stelle rc.); verursachen, veranlassen; Jemanden zu etwas bringen, zu seiner Meinung, seiner Partei führen; tragen, anhaben (ein Kleid rc.); herleiten; eine Angelegenheit mit Jemandem haben, vorhaben; — com força, nöthigen, zwingen; — á memoria, in's Gedächtniß zurückrufen, erinnern an ...; — na memoria, no pensamento, im Gedächtnisse, im Andenken haben; — origem, abstammen; — vontade, Lust haben, wünschen; — a barriga á bocca, hochschwanger sein; — entre os dentes a alguem, einen Zahn auf Jemanden haben, ihm etwas anhaben wollen; — nos olhos alguem, (*fig.*) Jemanden im Herzen tragen, ihn sehr lieben; —se, *v. r.* (*ant.*) sich tragen, sich kleiden.
Trazida, *f.* Bringen, Hertragen, Herbeitragen, *n.*
Trazimento, *m.* Bringen, *n.*, Einführung, Einfuhr, *f.*
Trebelhar, *v. n.* tändeln, spielen, sich belustigen; Schach spielen.
Trebelho, *m.* Spielzeug, Kinderspielzeug, *n.*; Schäkerei, Tändelei, Belustigung, *f.*, Spaß, Scherz, *m.*; ein kleines Gefäß, *n.*; —s, *pl.* Steine im Schachspiel, *m. pl.*; eine frühere Abgabe vom Weine, *f.*
Trebelo, *m.* Kinderspielzeug, Spielzeug, *n.*
Trebola, *f.* ein Seefisch von ungeheurer Größe, *m.*
Trecheio, a —, *adv.* (*fam.*) im Ueberflusse.
Trecho, *m.* Zwischenraum, Raum (von Zeit und Ort), *m.*; a —s, in Zwischenräumen, von Zeit zu Zeit.
Treço, *m.* Männchen einiger Raubvögel, *n.*, Däumling, *m.*; Nestvogel, *m.*
Trefego, vid. Trefo.
Trefo, a, *adj.* lebhaft, unruhig, muthwillig, wild; listig, schlau, verschmitzt.
Tregeitador, *m.* Taschenspieler; Grimassenmacher, Possenreißer, *m.*
Tregeitos, *m. pl.* Mimenspiel, Possenspiel, *n.*, deklamatorische Bewegungen, Grimassen, Verzerrungen (der Gesichtszüge), Taschenspielereien, *f. pl.*
Trégoa, Trégua, *f.* Waffenstillstand, *m.*; (*fig.*) Ruhe, Rast, Nachlassung, Erleichterung, *f.*; —s, *pl.* Ferien, *f. pl.*, Ruhezeit, *f.*
Treina, *f.* (*caç.*) Futter, welches man den Hunden giebt, um sie zur Jagd begierig zu machen; (*fig.*) Lockspeise, Lockung, *f.*, Köder, *m.*
Treinar, *v. a.* den Falken, die Hunde zur Jagd begierig machen.
Treita, *f.* Fährte, Spur, Fußstapfe, *f.*
Treitento, a, *adj.* betrügerisch, arglistig, abgefeimt.
Treito, a, *adj.* unterworfen, ausgesetzt; gewöhnt, üblich, gebräuchlich, gewöhnlich; begleitet; mal —, mißhandelt, übel zugerichtet.
Trelho, *m.* Butterstößel, *m.*
Trella, *f.* Koppelseil, *n.*, Koppelriemen, *m.*; Hängeseil, *n.*; Hetzstrick, *m.*; levar á — o cão, den Hund am Koppelriemen führen; soltar a —, dar —, (*fig.*) Erholung, Erlaubniß geben; roer a —, (*id.*) ungeduldig sein etwas zu thun; esganiçar-se na —, (*id.*) tauben Ohren predigen; trazer á —, (*id.*) einen bei der Nase herumführen.
Trem, *m.* Zug, *m.*, Gefolge, *n.*, sämmtliche Bediente eines Herrn, *m. pl.*; — d'artilheria, ein Zug Geschütz, Stückzug, *m.*; (*grr.*) Train, *m.*; — do exercito, Train des Heeres, *m.*
Tremar, *v. a.* ein Gewebe zerfädeln; Charpie machen.
Tremate, *m.* (*bot.*) brasilische Bachuspflanze, *f.*, Kreuzwurzbaum, *m.*
Tremebundo, a, *adj.* zitternd, furchtsam, zaghaft.
Tremedal, *m.* Morast-, Sumpfboden, *m.*
Tremedor, a, *adj.* zitternd; *s.* zitternde, furchtsame Person, *f.*, Zitterer, *m.*; o —, (*icht.*) vid. Tremelga.
Tremelega, **Tremelga**, *f.* (*icht.*) Krampf-, Zitterfisch, *m.*
Tremelhicar, *v. n.* ein wenig zittern, schauern.
Tremendamente, *adv.* schrecklich, entsetzlich, furchtbar.
Tremendo, a, *adj.* furchtbar, schrecklich; groß, übermäßig, ungeheuer.
Tremente, *adj.* zitternd.
Trementina, vid. Terebenthina.
Tremer, *v. n.* (de, com) zittern, beben, erbeben; zagen; erschüttert werden.
Tremetter-se, vid. Entremetter-se.
Tremez, *adj.* dreimonatlich; trigo —, Sommerweizen, der in drei Monaten reift, *m.*
Tremezinho, a, *adj. dim.* v. Tremez.
Tremido, a, *p. p.* von Tremer u. *adj.* zitternd; lettra —a, zitternde Handschrift, *f.*; linhas —as, punktirte Linien, welche auf den Seekarten die Zwischenwinde bezeichnen, *f. pl.*
Tremisses, *m. pl.* alte Münzen, welche etwa 130 Reis galten, *f. pl.*
Tremo, vid. Trumó.
Tremoceiro, *m.* (*bot.*) Wolfsbohne, Feigbohne, Lupine (Pflanze), *f.*
Tremoço, *m.* Wolfsbohne (Frucht), *f.*
Tremolante, *adj.* vom Winde hin und her bewegt, flatternd.

Tremolar, v. a. aufstecken, aufpflanzen, flattern, wehen lassen (eine Fahne, Standarte ꝛc.); v. n. flattern (Fahnen ꝛc.); flackern (Flamme des Lichtes).
Tremonha, f. Mühlrumpf, Mühltrichter, m.
Tremonhado, m. Mehlkasten in der Mühle, in welchen das gemahlene Mehl fällt, m.
Tremor, m. Zittern, Beben, n.; Schauder, m.; — de terra, Erdbeben, n. [m.
Trempe, f. Dreifuß (Küchengeräth),
Tremudar, vid. Transmudar.
Tremulante, adj. zitternd (vom Lichte).
Tremular, vid. Tremolar.
Tremulo, a, adj. zitternd, bebend; (fig.) zitternd, zaghaft.
Tremulos, m. pl. Blumen von Edelsteinen ꝛc., f. pl., Zitternadel, f.
Tremuloso, a, adj. zitternd, bebend.
Tremuras, f. pl. (pop.) Angst, Bangigkeit, Beklemmung, f.; vi-me em —, ich war in Todesängsten.
Trena, f. Band, n., Schnur, Tresse; Kreiselpeitsche, f.
Trença etc., vid. Trança etc.
Trenó, m. Schlitten, m.
Trepadeira, f. (bot.) Winde, Ackerwinde, f.; Windglöckchen, n.; (orn.) Baumhacker, m.; — dos muros, Baumspecht, m.; as —s, pl. die Klettervögel, m. pl.
Trepadeira, adj. fem. (h. n.) ave —, Klettervogel, m.; planta —, Schlingpflanze, f.
Trepador, m. Kletterer; Seiltänzer, m.; —, a, adj. kletternd; sich hinaufwindend, schlingend (Pflanzen); vinho —, starker Wein, der zu Kopfe steigt, m.
Trepanação, f. (cir.) Schädelbohrung, f.
Trepanar, v. a. (cir.) den Schädel bohren, trepaniren.
Trepano, m. (cir.) Schädelbohrer, Trepan, m.
Trepar, v. a. u. n. klettern, erklettern; erklimmen, ersteigen, besteigen, hinaufsteigen; sich winden, schlingen (von gewissen Pflanzen).
Trepeça, f. Dreifuß, Stuhl, Schemel mit drei Beinen, m.
Trepidação, f. Zittern, Beben, n.
Trepidar, v. n. (p. u.) zittern, zagen, sich fürchten.
Trepido, a, adj. zitternd, bebend, furchtsam, ängstlich.
Treplica, f. (jur.) dritte Klageschrift des Klägers, Antwort auf die Duplik, f.
Treplicar, v. a. (jur.) die dritte Klagschrift eingeben, auf die Duplik antworten.
Tres, adj. drei; m. die Drei, f.
Tresandar, v. n. durchdringen.
Tresavo, m. Urgroßvater, Urältervater, Urahn, m. [mutter, f.
Tresavó, f. Urgroßmutter, Urälter-
Tresbordar, vid. Trasbordar.
Trescalar, v. n. sehr durchdringend, scharf sein (von Gerüchen).
Tresdobradura, f. Dreifache, n.
Tresdobrar, v. a. verdreifachen, dreifach legen, falten.
Tresdobro, m. Dreifache, n.
Tresjurar, v. n. viele Male, häufig schwören.
Tresler, v. n. (fam.) durch vieles Lesen oder Studiren überspannt, verrückt werden; (fam.) überschnappen.
Tresloucado, a, adj. sehr närrisch, ganz verdummt.
Tresloucar, v. n. den Verstand verlieren, verrückt werden.
Tresmalhar, v. a. entwischen lassen, verlieren, einbüßen; —se, v. r. durch die Maschen des Netzes schlüpfen, entwischen (Fisch); (fig.) sich verwirren, sich zerstreuen; entgehen, entwischen; sich in etwas mischen, verwirrt werden. [netz, n.
Tresmalho, m. dreimaschige Fischer-
Tresneta, f. Urenkelin, f.
Tresneto, m. Urenkel, m.
Trespanno, m. Drillich, Drell, m.; Zeug von drei Einschlägen; Matratzenzeug, m.
Trespassamento, m. Aufenthalt, Verzug, m.; Uebertretung eines Gesetzes, einer Verordnung, f.
Trespassar, v. a. abschreiben, copiren, übersetzen; hinhalten, verzögern, verlängern, in die Länge ziehen; überschreiten (Gesetz ꝛc.); gerichtlich aufheben, für ungültig erklären (einen Verkauf); v. n. übergangen, ausgelassen, vergessen werden; vergehen, umkommen, vernichtet werden.
Trespasso, m. tiefe, durchdringende Seelenschmerz, m., Bangigkeit, Betrübniß, f.; Tod, m., Absterben, n., Hintritt, m.; Aufschub, m., Verzögerung, f.; Uebertretung (eines Gesetzes ꝛc.), f.; jejuar o —, vom grünen Donnerstage bis zum Ostersonntag fasten.
Tressuar, v. n. (fam.) übermäßig schwitzen. [hinein schwatzen.
Trestempar, v. n. (burl.) in den Tag
Tresvariar, v. n. irre reden, schwärmen; den Kopf verlieren, faseln.
Tresvario, m. Wahnsinn, Wahnwitz, m., Faseln, n., Schwärmerei, f.
Treta, f. (esgr.) Finte, f., geschickte Stoß (im Fechten), m.; (fig.) List, f., Kunstgriff, Kniff, m.
Treu, m. (mar.) Breefocke, f., Sturmsegel; Segel überhaupt, n.; a — e a remo, mit Segeln und Rudern; panno de —, Segeltuch, n.
Trevas, f. pl. Finsterniß, Dunkelheit, Nacht, f.; (fig.) Unwissenheit, f.; (cath.) Spätmetten am grünen Donnerstag, stillen Freitag und Sonnabend vor Ostern, f. pl.; o reino, a mansão das —, (poet.) das Höllenreich, n.
Treveris, f. (geo.) Trier (Stadt), n.
Trevite, m. eine indische Apothekerwaare, f.
Trevo, m. (bot.) Klee, m.; — dos charcos, Sumpf-, Fieber-, Wasser-, Bitter-, Bieberklee, m.
Trevoso, vid. Tenebroso.
Trez, m. vid. Trespanno.
Treze, adj. dreizehn; estar no seu —, (fig.) hartnäckig auf seiner Meinung ꝛc. bestehen.
Trezena, f. eine Anzahl von dreizehn, f.; dreizehntägige Gebete, n. pl. [zehnte.
Trezeno, a, adj. (der, die, das) Drei-
Trezentos, as, adj. dreihundert; as —as, dreihundert Avemarias, n. pl.
Triaga, vid. Theriaga.
Triagueiro, m. Theriakbereiter, m.
Triandria, f. (bot.) Klasse der Pflanzen mit dreimännigen Blumen, f.
Triangulado, a, adj. dreieckig.
Triangular, adj. dreieckig.
Triangularmente, adv. dreieckig, wie ein Dreieck.
Triangulo, m. Dreieck, n., Triangel, m.; (astr.) Dreieck (ein Gestirn), n.
Triano, vid. Triennio.
Triapharmaco, m. (ph.) eine Art Pflaster, n.
Triarios, m. pl. (arche.) Triarier der römischen Legionen, m. pl.

Tribraco, *m.* (*poet.*) Tribrachus, *m.*
Tribu, *m.* Zunft (Tribus bei den Griechen u. Römern), *f.*; Stamm, Volksstamm, *m.*
Tribulação, *f.* das oder die Trübsal, Widerwärtigkeit, *f.*, Leiden, *n.*; o dia da — geral, der jüngste Tag, *m.*
Tribulho, *m.* (*bot.*) Burzelbaum, *m.*
Tribulo, vid. Thuribulo.
Tribuna, *f.* Rednerbühne, *f.*; (*fig.*) Bühne, Gallerie, *f.*; (*igr.*) Emporkirche, *f.*, Chor, *n.*
Tribunado, *m.* (*arche.*) Zunftmeisteramt, *n.*; Zeit der Verwaltung desselben, *f.*; Tribunat, *n.*
Tribunal, *m.* Richterstuhl, Gerichtshof, *m.*, Gericht, *n.*; — supremo, höchste Gerichtshof, *m.*, Oberappellationsgericht, *n.*
Tribuno, *m.* Tribun, Zunftmeister, *m.*; (*fig.*) Volksredner, *m.*
Tributado, a, *p. p.* von Tributar u. *adj.* dem man Tribut bezahlt; mit Tribut belastet; als Tribut bezahlt.
Tributar, *v. a.* eine Abgabe, einen Tribut bezahlen oder auflegen; (*fig.*) zollen, darbringen, erweisen.
Tributario, a, *adj.* zinsbar, tribut-, zinspflichtig; (*fig.*) den Tribut schuldig.
Tributo, *m.* Abgabe, Steuer, Schatzung, *f.*, Schoß, Tribut, *m.*; (*fig.*) Schuld, *f.*, Zoll, *m.*; pagar — á natureza, der Natur den Zoll bezahlen.
Trica, *f.* Kabale, Schikane, Zungendrescherei, *f.*
Tricana, *f.* Unterrock der Bäuerinnen, *m.*; Bäuerin, *f.*, Landmädchen, *n.*
Tricesimo, a, *adj.* (der, die, das) Dreißigste.
Tricheco, *m.* (*z.*) — dentuça, Wallroß, *n.*, Seekuh, *f.*; — dogongo od. elephante marinho do mar da India, indianische Wallroß, *n.*
Trichiasis, *f.* (*path.*) Auswärtskehren der Augenwimpern, *n.*
Tricipite, *adj.* dreiköpfig.
Triclinio, *m.* (*arche.*) Speisesaal, *m.*; der dreieckige, mit Ruhebetten umgebene Speisetisch, *m.*
Tricolor, *adj.* dreifarbig; bandeira —, dreifarbige Fahne, *f.*
Tricorne, *adj.* drei Hörner habend.
Tridente, *m.* Dreizack, *m.*; (*fig.* u. *poet.*) Meer, *n.*
Tridenteo, a, *adj.* (*bot.*) dreizähnig.
Tridentigero, a, *adj.* (*poet.*) den Dreizack führend.
Triduo, *m.* Zeitraum von drei Tagen, *m.*
Triennal, *adj.* dreijährig; drei Jahre dauernd.
Triennario, vid. Triennal.
Triennio, *m.* Zeitraum von drei Jahren, *m.*
Trierarcho, *m.* (*arche.*) Galeerenhauptmann bei den Atheniensern, *m.*
Trietere, *m.* Zeitraum von drei Jahren, *m.*
Trieterico, a, *adj.* was alle drei Jahre geschieht.
Trifauce, *adj.* (*poet.*) mit drei Rachen (besonders vom Cerberus).
Trifido, a, *adj.* (*poet.*) dreispaltig, dreispitzig, dreizackig, dreizinkig.
Trifloro, a, *adj.* (*bot.*) dreiblüthig, dreiblumig.
Trifolio, *m.* Klee, *m.*, Kleeblatt, Dreiblatt, *n.*, vid. Trevo.
Triforme, *adj.* dreigestaltig.
Triga, *f.* (*arche.*) Dreigespann, *n.*
Trigamia, *f.* dreifache Ehe, Trigamie, *f.*
Trigamo, a, *adj.* drei Männer oder drei Weiber zugleich habend.
Trigemino, a, *adj.* dreifach; aus drei Theilen bestehend.
Trigesimo, a, *adj.* (der, die, das) dreißigste.
Triglypho, *m.* (*arche.*) Dreischlitz, Triglyph, *m.*
Trigo, *m.* Weizen, *m.*; Getreide, *n.*; — moxo od. candeal, Winterweizen, *m.*; — tremez od. tremezinho, Sommerweizen, *m.*; — espelta, Spelz, Dinkel, *m.*; — sarraceno od. negro, Buchweizen, *m.*, Heidekorn, *n.*; cana de —, Weizen, *m.*; —s, *pl.* Getreidefelder, *n. pl.*, Getreide auf dem Halme, *n.*; vender bem o seu —, (*fig. fam.*) seiner Waare Werth verschaffen.
Trigo, a, *adj.* vom Weizen, Weizen...
Trigono, *m.* (*astr.*) Gedrittschein, *m.*
Trigonometria, *f.* Trigonometrie, Dreieckslehre, Dreiecksmessung, *f.*
Trigonometricamente, *adv.* trigonometrisch.
Trigonometrico, a, *adj.* dreiecklehrig, trigonometrisch.
Trigueirão, *m.* (*orn.*) Grauammer, *f.*
Trigueirão, ona, *adj.* dunkelbraun.
Trigueiro, a, *adj.* bräunlich, lichtbraun.
Trigumeo, a, *adj.* (*bot.*) dreiseitig, dreikantig.
Trigynia, *f.* (*bot.*) Trigynie, Dreiweiberei, *f.*
Trilatero, a, *adj.* dreiseitig.
Trilha, *f.* Spur, Fußstapfe, Fährte, *f.*; Geleise, Wagengeleise, *n.*; Dreschwalze, *f.*; Stampfen, *n.*; (*fig.*) Weg, *m.*, Richtschnur, Laufbahn, leitende Wissenschaft, *f.*; seguir a — de alguem, (*fig.*) in Jemandes Fußstapfen treten; seinem Beispiele folgen; dar na — de alguem, Jemandes Absichten errathen.
Trilhada, *f.* Spur, Fährte, Fußstapfe, *f.*
Trilhado, a, *p. p.* von Trilhar u. *adj.* gemein, abgedroschen, alltäglich; caminho —, gebahnte Weg, *m.*; (*fig.*) der gewöhnliche, allgemeine Gebrauch, *m.*
Trilhador, *m.* Drescher; Hanf-, Flachsbrecher, *m.*
Trilhadura, *f.* Dreschen; Zerstoßen; Stampfen, *n.*
Trilhão, *m.* (*ar.*) Trillion, *f.*
Trilhar, *v. a.* dreschen; stampfen, zerstampfen, zertreten; betreten; quetschen, zerquetschen; brechen (Hanf, Flachs); schlagen, mißhandeln; auf einem Wege fortgehen, einen Weg verfolgen (auch *fig.*).
Trilho, *m.* Drehwalze, *f.*; Käseschlägel, Käsestößel, *m.*
Trilhoada, *f.* leichte Pflug ohne Räder, *m.*
Trilice, *adj.* dreifädig (vom Einschlag des Gewebes).
Trilingue, *adj.* (*poet.*) dreizüngig; der, die drei Sprachen versteht.
Trilobado, a, *adj.* (*bot.*) dreilappig.
Trimensal, *adj.* dreimonatlich, vierteljährlich.
Trimestre, *m.* Zeit von drei Monaten, vierteljährige Dienstzeit, *f.*
Trinado, *m.* Schlußläufer (Triller ꝛc. am Ende eines Taktes), *m.*
Trinar, *v. n.* (bei'm Gesange) Läufer, Triller ꝛc. machen; (*astrol.*) in den Gedrittschein treten (ein Stern); *v. a.* durch den Gesang seine Gefühle ꝛc. ausdrücken.
Trinca, *f.* (*mar.*) Bewindsel, *n.*; pôr-se á —, das Schiff nach dem Winde legen; — do gurupês, Wuhlingen des Bugspriets, *f. pl.*; (*j.*) drei Karten von gleichem Werthe, *f. pl.*
Trincafiado, a, *adj.* mit Schusterzwirn genäht.
Trincafio, *m.* weißer Schusterzwirn, *m.*; (*fig.*) Verschlagenheit, Verschmitztheit, *f.*; Schleichweg, Schlich, *m.*, Flause, *f.*

Trincalho od. **Trincalhoz**, *m.* (auf den azorischen Inseln) Glocke, *f.*
Trincanis, *m.* (*mar.*) Wassergang, *m.*, Speigatt, *n.* [zabico.
Trincapinhas, *m.* (*orn.*) vid. Cu-
Trincar, *v. a.* knacken, zerknacken, zermalmen, abknuppern (mit den Zähnen); — a amarra, (*mar.*) das Ankertau kappen; *v. n.* bersten; bei'm Abbeißen knacken, knirschen; — por alguma linguagem, (*fig. fam.*) eine Sprache radebrechen.
Trincha, *f.* Schnitte, *f.*; ein Meißel der Zimmerleute zum Ausputzen der Löcher, *m.*
Trinchante, *m.* Vorschneider, Vorleger an der fürstlichen rc. Tafel, Truchseß, *m.*
Trinchar, *v. a.* schneiden, zerschneiden, abschneiden, in Stücke schneiden, vorschneiden, zerlegen (besonders vom Fleische); den Saum beschneiden (Schneiderausdr.); — aves, Geflügel zerlegen.
Trincheira, *f.* (*fort.*) Laufgraben, *m.*; abrir —, den Laufgraben öffnen.
Trincheirar, *v. a.* die Laufgräben öffnen. [cheira.
Trincheirinha, *f. dim.* von Trin-
Trinchete, *m.* Kneif, Schusterkneif, Sattlerkneif, *m.*, Werkmesser, *n.*
Trincho *m.* Transchirteller, *m.*, Brett, worauf man die Speisen zerlegt; Hackbrett, Schneidebrett, *n.*; Anschnitt des Fleisches rc., *m.*; Napf, *m.*; Brett, worauf die zum Käsemachen bestimmte Masse gelegt wird, um abzutröpfeln, *n.*
Trinco, *m.* Schnellen, Schnippen vermittelst des Daumens und des Mittelfingers, *n.*; ein diesem ähnliches Geräusch, *n.*
Trincolhos-brincolhos, *m. pl.* (*burl.*) Kinderspiele, *n. pl.*
Trindade, *f.* Dreieinigkeit, Dreifaltigkeit, *f.*; Dreieinigkeitsorden, *m.*; —s, *pl.* (*cath.*) Gebet zur heiligen Jungfrau, *n.*; tocar as —s, Avemaria, Vesper läuten.
Trinitario, *m.* Bruder vom Orden der heiligen Dreieinigkeit, *m.*
Trino, a, *adj.* drei verschiedene Dinge enthaltend; aspecto —, (*astr.*) Gedrittschein, *m.*; os —s, die Dreieinigkeitsmönche, *m. pl.*
Trinomio, a, *adj.* dreinamig; —, *m.* (*alg.*) dreitheilige Größe, *f.*
Trinque, *m.* Kleiderleiste, *f.*, Kleiderholz, woran die Trödler die Kleider aushängen, *n.*; novo do —, ganz neu, funkelnagelneu.
Trinqueta, vid. Tranqueta.
Trinquete, *m.* Fockmast einer Galeere, *m.*
Trinta, *adj.* dreißig; *f.* Name eines Kartenspiels, *n.*
Trintena, *f.* der dreißigste Theil, Dreißigtheil (1|30), *m.*
Trio, *m.* (*mus.*) Trio, Terzett, *n.*
Trioicia, *f.* Ordnung der dreihäusigen Pflanzen, *f.*
Tripa, *f.* Darm, *m.*, Eingeweide, *n.*, Kaldaunen, *f. pl.*; (*fig. fam.*) Bauch, *m.*; viver á — forra, auf eines Andern Kosten leben; levar as —s nas mãos, eine starke Bauchwunde haben; fazer das —s coração, gute Miene zum bösen Spiele machen.
Tripagem, *f.* das ganze Eingeweide, *n.*, Gedärme, *pl.*
Tripalhada, *f.* eine Menge Gedärme, Kaldaunen, *f.*, Kutteln, *f. pl.*
Triparia, *f.* Kaldaunenmarkt, Kuttelmarkt, *m.* [theilt, dreitheilig.
Tripartito, a, *adj.* in drei Theile ge-
Tripe, *m.* Trippsammet, *m.*
Tripeiro, *m.* Kaldaunenhöker, *m.*
Tripe-trepe, *adv.* (*vulg.*) Schritt vor Schritt, auf den Fußspitzen, ganz leise.
Tripthongo, vid. Tritongo.
Tripinha, *f. dim.* von Tripa; dünner, kleiner Darm, *m.*
Triplar, vid. Triplicar.
Triple, *adj.* dreifach.
Triplicar, *v. a.* verdreifachen; (*fig.*) vervielfältigen; —se, *v. r.* (*fig.*) sich vervielfältigen, sich vermehren.
Triplice, *adj.* dreifach.
Triplicidade, *f.* Dreifachheit, *f.*; (*astr.*) gedritte Schein, *m.*
Tripó, *m.* Dreifuß, Schemel mit ledernem Sitz, *m.*
Tripode, *f.* dreifüßige Stuhl Apollo's zu Delphi, *m.*; köstliche alterthümliche Vase mit drei Füßen, *f.*
Tripodo, a, *adj.* die Gestalt eines Dreifußes habend.
Tripolação, *f.* Schiffsmannschaft, *f.*
Tripolar, *v. a.* ein Schiff bemannen.
Tripudiar, *v. n.* bei'm Tanzen mit den Füßen zusammenschlagen.
Tripudio, *m.* Tanz, wobei mit den Füßen aneinander geschlagen wird, *m.*
Triquebal, *m.* (*art.*) Handprotzwagen, Kugel=, Schleppwagen, *m.*
Triques — Troques, *m. pl.* (*burl.*) Verwirrung der Ausdrücke oder Verschiedenheit der Redensarten, welche fast einen und denselben Sinn haben, *f.*
Triquete: a cada —, bei jedem Schritte, in jedem Augenblick; (*fam.*) alle Nasen lang.
Triramoso, a, *adj.* (*bot.*) drei Zweige habend.
Triregno, *m.* dreifache Krone des Papstes, *f.* [Fahrzeug, *n.*
Trireme, *f.* (*arche.*) dreiruderige
Tris, *m.* Geräusch eines Glases, das zerbricht, *n.*; escapou por um —, er ist noch glücklich davon gekommen.
Trisagio, *m.* (*igr.*) das dreimal Heilig im Kirchengesange, *n.* [*m.*
Trisago, *m.* (*bot.*) eine Art Salbei,
Trisca, *f.* Hader, Zank, *m.*
Triscar, *v. n.* sich zanken, Streit mit Jemandem haben; verwirren.
Trismegisto, a, *adj.* dreifach groß; (*myth.*) Ermes —, Hermes Trismegistos, *m.*
Trismo, *m.* Mundklemme, *f.*
Trissyllabo, a, *adj.* dreisylbig.
Triste, *adj.* traurig, betrübt; betrübend, schlimm; verdrießlich; unglücklich; o — de mim! ich Unglücklicher! os tristes, Ringe, welche die Frauen früher um den Kopf trugen, *m. pl.*; as —s, die Studirstunden auf der Universität Coimbra, wozu die Glocke das Zeichen giebt, *f. pl.*
Tristemente, *adv.* traurig.
Tristeza, *f.* Traurigkeit, Betrübniß; Trauer, *f.*; Trübsinn, *m.*, Schwermuth, *f.*
Tristonho, a, *adj.* sehr traurig, betrübt, schwermüthig, melancholisch. [bend.
Trisulco, a, *adj.* drei Spitzen ha-
Tritão, *m.* (*myth.*) Tritone (ein Meergott), *m.* [lauter, *m.*
Tritongo, *m.* (*gr.*) Dreilaut, Drei-
Tritonia, *f.* (*conch.*) Steinschnecke, *f.*
Tritono, *m.* (*mus.*) Dreiklang, *m.*
Trituração, *f.* Zerreibung, Zermalmung, Zerstoßung, *f.*
Triturar, *v. a.* zerreiben, zerstoßen, zermalmen.
Trituravel, *adj.* zerreiblich.
Triumphador, *m.* Triumphator, *m.*; (*fig.*) Sieger, *m.*; —, a, *adj.* siegend, sieghaft, triumphirend.
Triumphal, *adj.* zu einem Siege od. Triumphe gehörig, Triumph..., Sieges...

Triumphadamente, *adv.* triumphirend, in Triumph.
Triumphante, *adj.* siegend, sieghaft, triumphirend.
Triumphar, *v. n.* triumphiren, siegen; einen Triumphzug halten; besiegen, siegen (über einen); (*fig.*) den Sieg davon tragen; vor Freude außer sich sein, frohlocken, jubeln; sich mit etwas brüsten.
Triumpho, *m.* Triumph, Sieg, *m.*
Triumviral, *adj.* dreiherrig.
Triumvirato, *m.* (*arche.*) Dreiherrschaft, *f.*, Triumvirat, *n.*
Triumviro, *m.* (*arche.*) Dreiherr, Triumvir, *m.*
Triunfar etc., vid. Triumphar etc.
Trivalve, *adj.* (*bot.*) dreiklappig.
Trivial, *adj.* gemein, niedrig, platt, abgedroschen, alltäglich.
Trivialidade, *f.* Gemeine, *n.*, Plattheit, *f.*; Alltägliche, Abgedroschene, *n.*; alltägliche, abgedroschene Sache, *f.*; Gemeinplatz, *m.*, gemeine Redensart, *f.*
Trivializar, *v. a.* in das Gemeine herabziehen, gemein machen; allgemein bekannt machen.
Trivio, *m.* Ort, Platz, wo drei Straßen, drei Wege zusammentreffen.
Troada etc., vid. Atroada etc.
Troar, *v. a.* vid. Atroar; *v. n.* vid. Trovejar.
Troca, *f.* Tausch, *m.*, Auswechselung, *f.*; Veränderung, Aenderung (des Lebenswandels, der Gewohnheiten ꝛc.), *f.*; — por —, (*fam.*) Wurst wieder Wurst.
Troça, *f.* (*mar.*) Rack, Rackwerk, *n.*
Trocadamente, *adv.* verkehrt, fälschlich; gegenseitig, wechselseitig.
Trocadilho, *m.* Wortspiel, *n.*
Trocador, *m.* Tauscher; Wechsler, *m.*
Trocados, *m. pl.* Wortversetzung, Wortumkehrung, *f.*, Wortspiel, *n.*; eine Arbeit an den alten Stickereien, *f.*
Trocar, *v. a.* tauschen, vertauschen, austauschen; wechseln, verwechseln (Geld ꝛc.); verändern, umändern; den Sinn, die Bedeutung verkehren; — as pernas dansando, die Beine bei'm Tanzen kreuzen; — o nome, os costumes, den Namen, die Gewohnheiten verändern; — uma cousa por outra, eine Sache gegen eine andere vertauschen; não me troco por ti, (*fam.*) so gut wie Du bin ich längst.
Trocas-baldrocas, *f. pl.* (*vulg.*) Tausche von ganz geringem Belang, *m. pl.*, Schachereien, *f. pl.*
Trocate, *m.* (*cir.*) Bauchstecher, *m.*
Trocavel, *adj.* was vertauscht werden kann.
Trocaz, *adj.* pombo —, Holztaube, *f.*
Trochada, *f.* Schlag mit dem Knittel, *m.*
Trochaico, a, *adj.* (*poet.*) trochäisch.
Trochanter, *m.* (*an.*) Schenkeldreher, Trochanter, *m.*
Trochar, *v. a.* einen Gewehrlauf verstärken.
Troche-moche, a —, *adv.* (*fam.*) drunter und drüber, ohne Ordnung, durcheinander; julgar a —, auf's Gerathewohl entscheiden.
Trocheo od. **Troqueo**, (*poet.*) Trochäus (ein Versfuß aus — ◡), *m.*
Trochio, *m.* (*conch.*) Kreisel-, Trompetenschnecke, *f.*; — de bella perspectiva, Perspektivschnecke, *f.*; — de forma de turbante de Pharao, Pharaoschnecke, *f.*
Trochisco, *m.* (*ph.*) Arzneikügelchen, *n.*
Trocho, *m.* Knittel, Prügel, *m.*
Trochoela, *f.* (*prov.*) vid. Bacalhao.
Troco, *m.* Tausch, *m.*; Auswechselung, *f.*; Wechseln, *n.*; kleines Geld, *n.*; troco de prisioneiros, Auswechselung der Gefangenen, *f.*; a — de, *adv.* um, damit; dagegen, dafür, als Tausch, Entschädigung, Belohnung.
Troço, *m.* abgehauene, abgeschnittene ꝛc. längliche Stück, *n.*, Stumpf, *m.*, Bruchstück, *n.*; Stücke, woraus man Sturmleitern verfertigt, *n. pl.*; Theil, *m.*, Abtheilung, *f.*; — d'infanteria, eine Truppe, Abtheilung Fußvolk, *f.*; a —s, in Zwischenräumen, mit Unterbrechungen.
Trofa, *f.* (*prov.*) Regenmantel von Binsen, *m.*
Trofeo, vid. Tropheo.
Trogalho, *m.* (*pop.*) Stück, um damit etwas zu befestigen, *n.*
Troge, *m.* (*ins.*) Erdkäfer, *m.*
Troglodytas, *m. pl.* Höhlenbewohner, *m. pl.*
Trogossita, *m.* (*ins.*) Getreidekäfer, *m.*
Troia, *f.* vid. Canas (Spiel).
Troia, *f.* (*geo.*) Troja, *n.*
Troile, *m.* (*orn.*) Bläßling, *m.*, Taucherhuhn, *n.*
Trolha, *f.* Mauerkelle, Kalkkelle, *f.*
Trom, *m.* das Krachen, der Donner, Knall der Kanonen; Geschütz, *n.*; ein altes Steingeschoß, *n.*
Tromba, *f.* Rüssel des Elephanten, *m.*; (*mus.*) Trompete, *f.*; — de chaminé, Kaminröhre, *f.*, Rauchfang, *m.*; — d'agua, Wasserhose, *f.*; — de javali, wilde Schweinsrüssel, *m.*; estar de —, das Maul hängen, maulen.
Tromba, *adj.* abobara —, rüsselförmige Kürbiß, *m.*
Trombão, *m.* Posaune, *f.*; Posaunenbläser; Posaunenschall, *m.*
Trombejar, *v. n.* die Stirn runzeln, ein saures Gesicht machen; mit dem Rüssel schlagen.
Trombeta, *f.* Trompete, Drommete, *f.*; — marinha, Krummscheit, *n.*; dar á —, od. ás —s, das Zeichen zum Angriff geben; tocar —, auf der Trompete blasen; —, *m.* Trompeter, *m.*; (*fig.*) Ausposauner, Neuigkeitskrämer, *m.*
Trombeteiro, *m.* Trompeter; Trompetenmacher, *m.*; (*orn.*) Trompetervogel, *m.*, Knarrhuhn, *n.*
Trombetinha, *f. dim.* von Trombeta; kleine Trompete, *f.*; Hörtrichter für Taube, *m.*
Trombone, vid. Trombão.
Trombonio, *m.* (*bot.*) eine Art Narcisse, *f.*
Trombudo, a, *adj.* berüsselt, einen Rüssel haben; (*fig.*) sauertöpfisch, die Nase rümpfend.
Trompa, *f.* Jägerhorn; Klapphorn, *n.*
Tronante, vid. Atroador, *adj.*
Troncadamente, *adj.* auf verstümmelte Weise, mit Verstümmelung.
Troncado, a, *p. p.* u. *adj.* verstümmelt.
Troncar, *v. a.* verstümmeln, abstumpfen; abstutzen, abkappen; (*fig.*) entstellen; verstümmeln, abkürzen.
Troncassia, *f.* (ehemals) eine Abgabe auf die an Sonn- und Festtagen gefangenen Fische, *f.*
Tronchar, *v. a.* abstutzen, abschneiden (die Ohren ꝛc.).
Troncho, a, *adj.* verstümmelt; gestutzt, abgestutzt; *s. m.* Stumpf, *m.*, abgeschnittene ꝛc. Stück, *n.*
Tronchudo, a, *adj.* dickstengelig.
Tronco, *m.* Stamm, Baumstamm; Stamm, Stammvater; Rumpf (des menschlichen Körpers), *m.*; (*fig.*) Stock, Klotz, dumme Mensch; Block (woran die Gefangenen geschlossen werden); Querbaum, Nothstall (zum Beschlagen widerspänstiger Pferde), *m.*; Gefängniß, Stockhaus, *n.*

Tronco, a, *adj.* stumpf, abgestutzt, verstümmelt.
Troneira, *f.* Schießscharte, *f.*
Tronqueiro, *m.* Kerkermeister, Stockmeister, Gefangenwärter, *m.*
Tropa, *f.* Trupp, *m.*, Kriegsvolk, *n.*, Mannschaft, *f.*; Reitercorps, *n.*; em —, truppweise, schaarweise; —s, Truppen, *f.pl.*, Kriegsvölker, Soldaten, *n.* u. *m.pl.*; levar —s, Soldaten, Truppen ausheben.
Tropeçamento, *m.* Stolpern, Straucheln, Gestolper, *n.*; (*fig.*) Irrthum, Fehlgriff, *m.*
Tropeção, *m.* starke Straucheln, Stolpern, *n.*, Fehltritt, *m.*
Tropeçar, *v. n.* (em) stolpern, straucheln; (*fig.*) in einen Irrthum verfallen, fehlen, irren; durch ein Hinderniß aufgehalten werden.
Tropeção, *m.* Stolper, *m.*, Hinderniß, gegen welches man anstößt, *n.*; (*fig.*) Hinderniß (überhaupt), *n.*, Schwierigkeit, Verlegenheit, *f.*; a pedra do —, der Stein des Anstoßes, *m.* [stolpernd.
Tropeçudo, a, *adj.* (*burl.*) häufig
Tropego, a, *adj.* der nicht den freien Gebrauch von etwas hat; — das pernas, hinkend; — da lingua, stotternd, stammelnd.
Tropejo, vid. Hydropico.
Tropeiro, *m*, berittene Aufseher einer beladenen Maulthiertruppe, *m.*
Tropel, *m.* ein Haufen Reiter, *m.*; Schaar; lärmende Versammlung, *f.*; Geräusch, Getrappel, Gestampf, *n.*; (*fig.*) Menge, Masse, *f.*, Haufen, *m.*; em —, in allzugroßer Eile, in Unordnung, tumultuarisch.
Tropelia, *f.* die Unordnungen, der Tumult einer lärmenden Versammlung; —s, *pl.* Unglücksfälle, *m. pl.*; Wandelbarkeit, *f.*, Schicksale, *n. pl.*; Unfälle, *m. pl.*
Tropheo, *m.* Siegeszeichen, Siegesdenkmal, *n.*, Trophäe (auch *fig.*), *f.*
Tropicar, (*vulg.*) vid. Tropeçar.
Tropical, *adj.* tropisch, Wendekreis.... [nenwende, *f.*
Tropico, *m.* Wendekreis, *m.*, Son=
Tropo, *m.* (*rh.*) Trope, Redeblume, Redefigur, *f.*
Tropologia, *f.* Tropologie, Lehre von den Wendewörtern; Sittenlehre, *f.*
Tropologico, a, *adj.* figürlich, uneigentlich, tropisch.
Trotão u. **Trotador**, *m.* Traber (Pferd, das den Trab geht), *m.*
Trotar, *v. n.* traben; (*fig.*) sehr geschwind gehen, schnell laufen.
Trote, *m.* Trab, *m.*
Troteiro, a, *adj.* trabend; cavallo —, Traber (Pferd), *m.*; *s. m.* Eilfertige, Geschwindgänger, *m.*; *it.* Courier, Eilbote, *m.*
Trouxa, *f.* Pack, Packet, Bündel (Zeug, Wäsche), *n.*; —s de ovos, eine Art Eierconfect, *n.*
Trouxinha, *f. dim.* von Trouxa.
Trova, *f.* Reim; Knittelvers, *m.*; Gedicht in der gemeinen Volkssprache od. in Knittelversen, *n.*
Trovador, *m.* Troubadour, provençalische Dichter, *m.*; Reimer, Reimschmied, *m.*
Trovão, *m.* Donner (auch *fig.* der Kanonen), *m.*
Trovar, *v. n.* schlechte Verse machen, Reime schmieden.
Trovejar, *v. n.* donnern, wettern.
Trovinha, *f. dim.* von Trova.
Troviscada, *f.* zerstoßener Seidelbast, welchen man in die Flüsse wirft, um die Fische zu tödten, *m.*
Trovisco, *m.* (*bot.*) Lorbeerkraut, *n.*; — fêmea, Seidelbast, Kellerhals, *m.*; — macho, purpurblüthige Euphorbie, *f.*; — thymeleo, italienische Daphne, Seidelbastwurzel, *f.*
Trovista, *m.* Reimer, Reimschmied, Dichterling, *m.*
Trovoada, *f.* wiederholte Donnerschläge, *m. pl.*; Donnerwetter, *n.*, Gewittersturm, *m.*; (*fig.*) Getöse, Gekrach, Krachen, *n.*, Donner der Geschütze rc.; Tumult, Aufruhr, *m.*; wilde Geschrei, Toben, *n.*
Trovoar, vid. Trovejar.
Truanaz, *m. augm.* von Truão.
Truanear, *v. n.* Possen reißen; betrügen.
Truania, *f.* Aberglaube; Betrug, *m.*; Gaukelei, *f.*, Possenspiel, *n.*
Truanice, *f.* Possenreißerei; Gaunerei, *f.*
Truão, *m.* Possenreißer, Gaukler, Lustigmacher, Spaßmacher; Betrüger, Gauner, *m.*
Trucar, *v. n.* das Spiel (truque) eröffnen, den ersten Einsatz vorschlagen; — de falso, (*fig.*) sich stellen als besitze man etwas, was man nicht hat.
Trucidar, *v. a.* (*p. u.*) tödten, niedermetzeln, umbringen.
Truco, vid. Truque.
Truculencia, *f.* Grausamkeit, Wildheit, *f.*
Truculento, a, *adj.* grausam, grimmig, gräßlich, blutdürstig.
Trufa, vid. Trunfa.
Trufaria, *f.* (*ant.*) Spott, Hohn, *m.*
Trugimão, *m.* Dolmetscher, *m.*
Trumó, *m.* Pfeiler=, Wandspiegel, Spiegelpfeiler, Fensterpfeiler, *m.*
Trunfa, *f.* Turban; ehemaliger Frauenkopfputz, *m.*; (*bot.*) Haube, *f.*, Mützchen, *n.*, Samenhülle (einiger Pflanzen), *f.*
Trunfar, *v. n.* (*j.*) Trumpf spielen.
Trunfo, *m.* Trumpf, *m.*
Trupitar, *v. n.* (*vulg.*) Geräusch, Getöse machen, toben.
Truque, *m.* eine Art Kartenspiel mit Einsatz u. Uebergebot, *n.*; (*j.*) Drucktafel, Beilke, *f.*; — de taco, Billardspiel, *n.*
Truta, *f.* Forelle, *f.*; — assalmoada, Lachsforelle, *f.*; não se ganhão (od. tomão) —s a bragas enxutas, (*prov.*) ohne Arbeit erlangt man nichts. [gend.
Trutifero, a, *adj.* Forellen erzeu=
Truz! *interj.* Plauz! Bautz!
Tu, *pron.* du; tratar por —, duzen, Du nennen.
Tua, *f.* von Teu. [*m.*
Tuaca, *f.* eine Art indischer Wein,
Tuba, *f.* (*poet.*) Trompete, Drommete, *f.*; (*fig.*) epische Schreibart, *f.*
Tubara, *f.* Trüffel, Erdmorchel, *f.*; —s, *pl.* Geilen des Schafbocks rc., *f. pl.*; —s topinambores, knollige Sonnenblume, Erdbirne; Erdartischocke, *f.*, Erdapfel, *m.*, Schweinebrot, *n.* [kopf, *m.*
Tubarão, *m.* Haifisch, Hai, Hunds=
Tuberculo, *m.* (*path.*) der Knoten oder das kleine Geschwür an der Lunge; (*bot.*) Knollen, *m.*
Tuberculoso, a, *adj.* (*bot.*) höckerig, warzig; vid. Tuberoso. [se, *f.*
Tubereira, *f.* (*bot.*) knollige Cistro=
Tuberosa, *f.* (*bot.*) Tuberose, *f.*
Tuberosidade, *f.* (*path.*) Knorren, Knoten, Knollen; Beinknoten, *m.* [Knollen habend.
Tuberoso, a, *adj.* (*bot.*) knollig,
Tubinga, *f.* (*geo.*) Tübingen (Stadt), *n.*
Tubo, *m.* Rohr, *n.*, Röhre, *f.*, Schlauch, *m.*; — optico, Fernrohr, Sehrohr, *n.*, Tubus, *m.*

Tubular, *adj.* (*bot.*) mit einem Rohre versehen. [Kammpolyp, *m.*
Tubularia, *f.* (*poly.*) Meerröhre, *f.*,
Tubuloso, a, *adj.* (*bot.*) röhrig.
Tuc, *m.* Roßschweif (Standarte der Türken), *m.*
Tucano, *m.* (*orn.*) Pfefferfraß, Hohlschnäbler, *m.*, brasilianische Elster, *f.* [nisch.
Tudesco, a, *adj.* altdeutsch, germa-
Tudo, *m.* das Ganze, Alles; Liebste; Vornehmste, *n.*; com —, inzwischen, indessen; ser o —, das Vornehmste, Wichtigste (einer Sache) sein; sobre —, über Alles; vorzüglich, hauptsächlich; he o meu —, er ist mein Alles, mein Leben.
Tufão, *m.* Wirbelwind, *m.*; (*fig.*) Seesturm, *m.*; (*id.*) Sturmwind, Orkan, *m.*
Tufar, *v. n.* aufschwellen, schwellen; aufgehen (vom Brote im Ofen); (*fig.*) sich aufblähen, hochmüthig, stolz werden.
Tufo, *m.* (*min.*) Tof, Toffstein, Tuffstein, Duckstein, *m.*; Flocke (Wolle), *f.*; runderhabene Theil am Turban, *m.*; Wasserblase, *f.*; Bauschige, *n.*, Puffe, *f.*; Formeisen (ein Geräth des Waffenschmieds), *n.*
Tufoso, a, *adj.* (*cir.*) geschwollen.
Tugir, *v. n.* mit leiser Stimme sprechen, lispeln, flüstern; não —, nem mugir, (*vulg.*) nicht mucksen, kein Wort sprechen. [*f.*
Tugurio, *m.* Hütte; Schäferhütte,
Tuin, *m.* (*orn.*) Tui (Papagei), *m.*
Tuitivo, a, *adj.* schützend, beschützend, vertheidigend.
Tujuco, *m.* (brasil. Wort) vid. Lameirão, Tremedal.
Tujupar, *m.* (brasil. Wort) eine Hütte der Wilden od. Neger, *f.*
Tulha, *f.* aufgespeicherte Vorrath an Getreide, Früchten ꝛc.; Kornboden, Getreideboden, Speicher, *m.*, Scheune, *f.*; Olivenkeller, *m.*, Olivengrube, *f.*
Tulipa, *f.* Tulpe, *f.*
Tulipeiro, *m.* Tulpenbaum, *m.*
Tuluxi, *m.* (asiat. Wort) vid. Mangericão.
Tumba, *f.* ursprünglich bedeutet es: Grab, *n.*; jetzt: Bahre, *f.*, Sarg, *m.*; o que o berço dá a — o leva, (*prov.*) jung gewohnt, alt gethan.
Tumbazinha, *f.* *dim.* von Tumba.
Tumescencia vid. Intumescencia.
Tumente, vid. Inchado.
Tumescente, *adj.* schwellend; (*fig.*) sich aufblähend, stolz, hochmüthig werdend.
Tumido, a, *adj.* geschwollen, angeschwollen; aufgeschwollen, aufgedunsen; aufgeblasen, aufgebläht.
Tumor, *m.* Geschwulst, *f.*
Tumoroso, a, *adj.* geschwollen.
Tumular, *v. a.* in's Grab senken, beerdigen, begraben.
Tumulo, *m.* Grab, Grabmal; Leichengerüst, Trauergerüst, *n.*; (*p. u.*) erhöhte Sitz, *m.*
Tumulto, *m.* Getümmel, *n.*, Auflauf, Lärm, Tumult, *m.*; (*fig.*) Treiben der Welt, *n.*; Aufruhr, *m.*; stürmische Bewegung, *f.*; Sturm, *m.*
Tumultuar, *v. a.* einen Auflauf, Tumult, Unruhen ꝛc. erregen, in Aufruhr bringen; erschüttern; *v. n.* in Aufruhr kommen, aufrührerisch werden, sich zusammenrotten.
Tumultuariamente, *adv.* lärmend, stürmisch, tumultuarisch; ohne Ordnung und Zusammenhang, verworren.
Tumultuario, a, *adj.* lärmend, stürmisch, ungestüm, tumultuarisch.
Tumultuosamente, *adv.* mit Ungestüm, im Getümmel.
Tumultuoso, a, *adj.* lärmend, ungestüm; aufrührerisch; estação —a, (*poet.*) Hornung, Winter, *m.*
Tuna, *f.* andar á —, (*fam.*) ein Landstreicherleben führen.
Tunal, *m.* mexikanische und indische Feigenbaum, *m.*
Tunante, *m.* landstreicherische Betrüger, Herumtreiber, Landstreicher; Schmarotzer, *m.*
Tunda, *f.* (*burl.*) Tracht Schläge, *f.*
Tundia, *f.* eine asiatische Münze, *f.*
Tundo, *m.* Prälat, vornehmer Geistlicher unter den Bonzen, *m.*
Tune, *m.* Name eines Vogels in Angola, *m.*
Tunga od. **Bicho dos pés do Brazil**, *m.* (*ins.*) Hautfloh, *m.*
Tunica, *f.* Leibrock der alten Römer, jetzt der Klostergeistlichen ꝛc., *m.*; (*an.*) Häutchen, *n.*
Tunicella, *f.* Unterkleid der Bischöfe; weiße Leibröckchen der Klostergeistlichen, *n.*
Tuniquete, *m.* *dim.* von Tunica.
Tupido, a, *adj.* verstopft.
Tupuna, *f.* od. **Tupunú**, *m.* Name eines indischen Vogels, *m.*
Turba, *f.* große Haufen, *m.*, Menschenmenge, *f.*, Getümmel, *n.*; Chor, *m.*, Anzahl Sänger, die zusammen singen, *f.*; ir com as —s, (*prov.*) man muß mit den Wölfen heulen.
Turbação, *f.* Trübemachen od. Trübewerden (des Wassers), *n.*; Unordnung, Verwirrung; Störung, Beunruhigung, *f.*; (*fig.*) Unruhe, Bewegung, *f.*
Turbadamente, *adv.* mit, in Unordnung, Unruhe.
Turbado, a, *p. p.* von Turbar u. *adj.* gestört, getrübt, beunruhigt, verwirrt, verworren; vista —a, trübes Gesicht, *n.*
Turbador, a, *s.* u. *adj.* der, die Unruhe stiftet, Unordnungen verursacht ꝛc.
Turbamulta, *f.* Getümmel, *n.*, Menschenmenge, lärmende Versammlung, *f.*
Turbante, *m.* Turban, *m.*
Turbão, vid. Turbante.
Turbar, *v. a.* trüben, trübe machen; (*fig.*) stören, beunruhigen; verwirren, verwirrt machen; in Unordnung bringen; —se, *v. r.* sich trüben, trübe werden; verwirrt werden, sich verwirren, stocken, stecken bleiben.
Turbativo, a, (*adj.*) störend, beunruhigend (im Besitze einer Sache).
Turbido, a, *adj.* störend, verwirrend; dunkel, trübe.
Turbilhão, *m.* Wirbel, Wirbelwind, *m.*; (*phi.*) Wirbel, Sonnenwirbel, *m.* (Descartes).
Turbilho, *m.* (*conch.*) Kreisel, Mondschnecke, *f.*; — escadinha, Treppenmuschel, *f.*; — delphino, geflügelte Waldhorn, *n.*, Happenschnecke, *f.*; — de côr de pega, Elsterschnecke, *f.*
Turbinado, a, *adj.* kegelförmig; kreiselförmig. [Kreise drehend.
Turbinoso, a, *adj.* wirbelnd, sich im
Turbit od. **Turbitho**, *m.* (*bot.*) Turbith, *m.*, Turbithwurzel, *f.*; — mineral, (*chi.*) gelber Quecksilberniederschlag, *m.*
Turbulencia, *f.* ungestüme Wesen, *n.*, Ungestüm, *m.*; Verwirrung im Staate, *f.*, Aufruhr, *m.*, Unruhen, *f. pl.*
Turbulentamente, *adv.* ungestüm.
Turbulento, a, *adj.* unruhig; ungestüm, ausgelassen, wild; aufrührerisch; lärmsüchtig.

Turca, (*bot.*) vid. Herniaria.
Turchimão od. **Turgimão**, vid. Trugimão.
Turco, a, *adj.* türkisch; herva —a, vid. Herniaria; *s.* Türke, *m.*, Türkin, *f.* [kerbalken, *m.*
Turco, *m.* (*mar.*) Krahnbalken, An=
Turcol, *m.* (asiat. Wort) Kloster, *n.*
Turfa, *f.* Torf, *m.* [haltend.
Turfoso, a, *adj.* torfartig, Torf ent=
Turgencia, *f.* (*path.*) Geschwulst; Wallung, *f.*, Andrang des Geblütes, *m.*
Turgente, *adj.* (*path.*) Geschwulst verursachend (von einem Flusse); geschwollen.
Turgido, a, *adj.* (*path.*) aufgedunsen; (*fig.*) schwülstig (vom Styl).
Turgimão, vid. Trugimão.
Turias, *f.* ein Baumwollenzeug aus Kammerich, *m.*
Turma, *f.* (*arche.*) Abtheilung von 30 Reitern bei den Römern; eine gewisse Anzahl von Personen (z. B. Studenten, welche zu gleicher Zeit ihr Examen ablegen); Bande, Rotte; Menge, *f.*, Haufen, *m.*
Turno, *m.* Reihe, *f.*; por —, nach der Reihe, wechselweise.
Turpiloquio, *m.* gemeine Redensart, Zote, *f.*
Turquesco, a, *adj.* türkisch.
Turqueza, *f.* (*min.*) Türkis, *m.*
Turquezado, a, *adj.* türkisfarbig.
Turqui, *adj.* dunkelblau, türkischblau, wasserblau.
Turquia, *f.* (*geo.*) Türkei, *f.*
Turra, *f.* (*vulg.*) hartnäckige, leidenschaftliche Streit, *m.*
Turrão, *m.* Mandelberg (ein Confect), *m.* [nig, halsstarrig.
Turrão, ona, *adj.* (*fam.*) eigensin=
Turrar, *v. n.* stutzen, mit den Hörnern gegen einander stoßen; (*fig.*) sich etwas in den Kopf setzen.
Turrifrago, a, *adj.* (*poet.*) Thürme zertrümmernd.
Turrigero, a, *adj.* (*poet.*) Thürme tragend (Elephant).
Turrista, *m.* u. *f.* der, die Eigensinnige, Halsstarrige. [ben.
Turturino, a, *adj.* von Turteltau=
Turvação, *f.* Geistesverwirrung, *f.*
Turvar, *v. a.* trübe machen.
Turvejar, vid. Turvar, Turbar.
Turvo, a, *adj.* trübe; dunkel; vinho —, trüber Wein, *m.*
Tussir, vid. Tossir.
Tutanaga, *f.* Tuttenago (eine Art Kupfer), *m.*
Tutano, *m.* Mark, *n.*; (*fig.*) Kern, *m.*, Wesen, *n.*, wesentliche Inhalt, Geist, *m.*
Tutão, *m.* (asiat. Wort) Gouverneur einer Provinz, *m.*
Tute, a —, *adv.* im Ueberflusse.
Tutela, *f.* Vormundschaft, *f.*; (*fig.*) Schutz, Schirm, *m.*
Tutelar, *v. a.* als Vormund beschützen; *adj.* schützend, Schutz...
Tutia, *f.* Ofenbruch, graue Nicht, Hüttennicht, *m.*, Erzasche, *f.*
Tuto, vid. Seguro; Firme.
Tutor, *m.* Vormund, *m.*; (*fig.*) Beschützer, *m.*
Tutora, *f.* Vormünderin, *f.*
Tutorar od. **Tutorear**, *v. n.* die Vormundschaft führen.
Tutoria, *f.* Vormundschaft, *f.*
Tutriz, vid. Tutora.
Tutú, *m.* (kindischer Ausdr.) Furchtmacher, Knecht Ruprecht, *m.*
Tympanisar, *v. a.* (*path.*) trommelsüchtig, windsüchtig machen; —se, *v. r.* windsüchtig werden.
Tympanitico, a, *adj.* (*path.*) trommelsüchtig, windsüchtig.
Tympanitis od. **Timpanites**, *f.* (*path.*) Trommelsucht, Windsucht, *f.*
Tympano, *m.* (*an.*) Trommelhäutchen, *n.*, Trommel im Ohre, *f.*; (*typ.*) Preßdeckel, *m.*
Typho od. **Typhus**, *m.* (*path.*) hitzige, bösartige Fieber, *n.*, Typhus, *m.* [Schlafsucht, *f.*
Typhomania, *f.* (*path.*) wachende
Typico, a, *adj.* vorbildlich, figürlich.
Typo, *m.* Urbild, Vorbild, Muster; Sinnbild auf Denkmälern, *n.*; (*arch.*) Abbildung, *f.*; (*typ.*) Buchstabe, *m.*, Letter, *f.*
Typographia, *f.* Buchdruckerkunst; Buchdruckerei, Typographie, *f.*
Typographico, a, *adj.* zur Buchdruckerkunst gehörig, typographisch. [graph, *m.*
Typographo, *m.* Buchdrucker, Typo=
Tyrannia, *f.* Tyrannei, Grausamkeit, Gewaltherrschaft, Unterdrückung, *f.*; (*fig.*) Zwang, *m.*, Gewalt, *f.* [grausam.
Tyrannicamente, *adv.* tyrannisch;
Tyrannicida, *m.* Tyrannenmörder, *m.*
Tyrannicidio, *m.* Tyrannenmord, *m.*
Tyrannico, a, *adj.* tyrannisch; grausam. [ren, tyrannisiren.
Tyrannizar, *v. a.* tyrannisch verfah=
Tyranno, *m.* Tyrann, Wütherich; Gewaltherrscher, Zwingherr, *m.*
Tyranno, a, *adj.* tyrannisch, grausam, ungerecht.
Tyrio, a, *s.* Tyrier, *m.*, Tyrierin, *f.*; *adj.* tyrisch; côr —a, (*poet.*) Purpur, *m.*, Purpurfarbe, *f.*
Tyro, *m.* (*poet.*) Purpur, *m.*

U.

U, **u**, *m.* U, u, *n.* der ein und zwanzigste Buchstabe des Alphabets.
U, *adv.* (*ant.*) vid. Onde.
Ubá, *m.* (bras. Wort) eine Art wildwachsendes Rohr, *n.*
Ubaia, *f.* Name einer brasilischen Frucht, *f.* [berfluß, *m.*
Uberdade, *f.* Fruchtbarkeit, *f.*; Ue=
Uberrimo, a, *adj.* sehr fruchtbar, in großem Ueberflusse.
Ubi, *m.* Ort, Raum, Wohnort, Aufenthalt, *m.*
Ubicação, *f.* (*esc.*) Oertlichkeit, Eigenschaft einer Sache, sich an einem Orte zu befinden, *f.* [*f.*
Ubiquidade, *f.* (*esc.*) Allgegenwart,
Ubre, *m.* der Euter, *m.*, Zitze, *f.*; (*fig.*) Fruchtbarkeit, *f.*
Ucharia, *f.* Speisekammer, Vorrathskammer, *f.*; königlichen Küchen, *f. pl.*
Udo, *adj.* não deixar — nem miudo, weder klein noch groß übrig lassen.
Ufa! *interj.* ah, schön! vortrefflich!
Ufanar, *v. a.* stolz, hochmüthig machen; —se, *v. r.* sich rühmen, stolz sein, sich brüsten, prahlen.
Ufania, *f.* Stolz, *m.*, Eitelkeit, *f.*, Hochmuth, *m.*; Ruhmsucht, *f.*, Trotz, Uebermuth, *m.*
Ufano, a, *adj.* stolz, eitel, hochmüthig, eingebildet, prahlerisch; selbstzufrieden.
Uga, **Uge**, **Ugem** od. **Ugia**, *f.* (*icht.*) pfeilschwänzige Roche (Seefisch), *m.*
Ui! *interj.* vid. Hui.
Ukase, *m.* Ukas, *m.*, russische Edikt, *n.* [*m.*
Ulcera, *f.* Geschwür, *n.*, Schwären,
Ulceração, *f.* Schwären, *n.*
Ulcerar, *v. a.* schwären machen, Geschwüre verursachen; (*fig.*) einen tiefen Groll erwecken, kränken, erbittern; —se, *v. r.* schwären.
Ulceroso, a, *adj.* mit Schwären bedeckt. [bart, *m.*
Ulmaria, *f.* Johanniswedel, Geis=
Ulme, *m.* (*geo.*) Ulm (Stadt), *n.*
Ulmeiro, vid. Olmeiro.
Ulna, *f.* Elle, *f.*; (*an.*) Elbogenröhre, *f.*

Ulterior, *adj.* jenseitig; fernweitig, anderweitig.
Ulterioridade, *f.* spätere Dasein, *n.*
Ulteriormente, *adj.* fernerweitig, anderweitig; zuletzt, schließlich.
Ultimadamente, *adv.* zuletzt, schließlich.
Ultimado, a, *p. p.* von Ultimar u. *adj.* geendigt, abgeschlossen, gänzlich beendigt. [lich, zuletzt.
Ultimamente, *adv.* endlich, schließ-
Ultimar, *v. a.* endigen, beschließen, vollenden.
Ultimatum, *m.* letzte Erklärung, *f.*, letzten Vorschläge, *m. pl.*, Ultimatum, *n.*
Ultimo, a, *adj.* (der, die, das) letzte, hinterste, äußerste, höchste; o — supplicio, die Todesstrafe; dar a —a mão, die letzte Hand anlegen, vollenden.
Ultra, latein. *prep.* jenseits.
Ultrajador, a, *s.* Beschimpfer, grobe Beleidiger, *m.*, Beschimpferin ꝛc., *f.*; *adj.* beschimpfend; beleidigend. [lich beleidigend.
Ultrajante, *adj.* beschimpfend, gröb-
Ultrajar, *v. a.* beschimpfen, schimpfen, gröblich beleidigen; (*fig.*) verachten, mit Geringschätzung behandeln.
Ultraje, *m.* Schimpf, *m.*, Beschimpfung, grobe Beleidigung, Schmach, *f.* [gend, schimpflich.
Ultrajoso, a, *adj.* äußerst beleidi-
Ultramar, *m.* überseeischen Besitzungen, Gegenden, *f. pl.*
Ultramarino, a, *adj.* überseeisch, jenseits des Meeres liegend; conselho —, Ministerium der überseeischen Besitzungen, *n.*; azul —, Ultramarin, Himmelblau, *n.*
Ultramontano, a, *adj.* jenseits der Gebirge (der Alpen) liegend; doutrinas —as, Lehrsätze des römischen Hofes, *m. pl.*
Ultrice, Rächerin, *f.*
Ultriz (*fem.* **Ultrice**), *adj.* (*poet.*) rächend.
Ultroneo, a, *adj.* das sich von selbst darbietet, ohne daß man es sucht.
Ulular, *v. n.* heulen.
Um, uma, *adj.* ein, eine, einer; eins; uns, umas, *pl.* einige; — a —, od. — por —, einzeln, einer (od. eins) nach dem andern; — a outro, einer dem andern, einander; tudo he —, es ist ganz eins.
Umbella [illegible]förmige Balda-chin, unter welchem das Allerheiligste getragen wird, *m.*; (*bot.*) Dolde, *f.* [tragend.
Umbellifero, a, *adj.* (*bot.*) Dolden
Umbilicado, a, *adj.* nabelförmig.
Umbilical, *adj.* zum Nabel gehörig.
Umbla, *f.* (*icht.*) Umber, *m.*
Umblina, *f.* (*icht.*) Schattenfisch, *m.*
Umbral, *m.* Schwelle, Thürschwelle, *f.*; (*fig.*) Eingang, *m.*, Pforte, *f.*; os celestes —aes, die himmlischen Pforten, *f. pl.* [gebildet.
Umbratico, a, *adj.* phantastisch, ein-
Umbratil, *adj.* vorbildlich, vorstellend, sinnbildlich, verblümt.
Umbreira, peça —, Thürpfosten, *m.*
Umbria, *f.* Schatten= oder Nordseite eines Berges, *f.*
Umbrifero, a, *adj.* (*poet.*) Schatten gebend. [*m.*
Umbro, *m.* Jagdhund für Rothwild,
Umbroso, a, *adj.* schattig, schattenreich; Schatten verursachend; (*fig.*) dunkel.
Umbú, *m.* eine brasilische, fruchttragende Pflanze, *f.*
Unanimar, *v. a.* einmüthig, gleicher Ansicht machen; —se, *v. r.* einhellig, einstimmig, gleicher Ansicht werden. [einstimmig.
Unanime, *adj.* einmüthig, einhellig,
Unanimemente, *adv.* einmüthig, einhellig, einstimmig.
Unanimidade, *f.* Einmüthigkeit, Einhelligkeit, *f.*
Unção od. **Uncção**, *f.* Salbung, Oelung, *f.*; (*fig.*) Heiligung, *f.*; a extrema —, (*cath.*) letzte Oelung, *f.*
Unciado, a, *adj.* gekrümmt, gleich den Klauen der Raubvögel. [*m.*
Uncinaria, *f.* (*helm.*) Hakenwurm,
Unctorio, *m.* (*arche.*) Ort in den Bädern, wo man sich nach dem Bade salbte, *m.*
Unctuoso, a, *adj.* fett, ölig, schmierig; fettartig.
Undante, *adj.* wallend, wogend, Wellen verursachend; (*fig.*) sehr reichlich, überflüssig.
Undecagono, *m.* (*geom.*) Elfeck, *n.*
Undecemviro, *m.* (*arche.*) einer der elf Stadtrichter in Athen, *m.*
Undecimo, a, *adj.* (der, die, das) elfte. [den Wellen, goldfarbig.
Undiflavo, a, *adj.* (*poet.*) von gel-
Undisono, a, *adj.* brausend (von den Wellen).
Undivago, a, *adj.* (*poet.*) durch die Wellen, durch das Meer ziehend; auf den Wellen treibend.
Undoso, a, *adj.* wallend, wogend.
Undulação, *f.* wellenförmige Bewegung, *f.*; Wallen, *n.*
Unduloso, a, *adj.* (*poet.*) wallend, wogend.
Ungido, a, *p. p.* von Ungir u. *adj.* gesalbt; os —s do Senhor, die Gesalbten des Herrn, *m. pl.*
Ungir, *v. a.* schmieren, bestreichen, einölen; salben; (*fig.*) die Macht verleihen.
Unguentario, a, *adj.* die wohlriechenden Salben betreffend; vasos —s, Salbengefäße, *n. pl.*; loja —a, Parfümerieladen, *m.*
Unguento, *m.* Salbe, *f.*; wohlriechende Salbe, Balsamsalbe, *f.*; — mercurial, Quecksilber=, Merkurialsalbe, *f.*; — de soldado, Reitersalbe, *f.* [bicht.
Unguinoso, a, *adj.* ölig; ölicht, fal-
Ungula, *f.* vid. Unha; das Nagelgeschwür, Augenfell, *n.*, die Hornhaut im Auge. [bend.
Ungulado, a, *adj.* Hufe, Klauen ha-
Unha, *f.* Nagel an Händen u. Füßen, *m.*; Klaue, Kralle, Pfote, Tatze; gekrümmte oder zurückgebogene Spitze an verschiedenen Geräthschaften, *f.*; hakenförmige Dorn an verschiedenen Pflanzen, *m.*; — de cavallo, (*bot.*) Huflattich, *m.*; — molho, das Nagelgeschwür, die Hornhaut im Auge; fincar, metter a —, (*fig.*) mehr von Jemandem verlangen, als er schuldig ist; mostrar a —, (*fig.*) sich verrathen, seine Fehler sehen lassen; ser — e carne com alguem, (*fig.*) ein Leib und eine Seele sein; ter — na palma de mão, (*fig. fam.*) Pech an den Fingern haben, lange Finger machen; escapar por uma — negra, (*fam.*) mit einem blauen Auge davon kommen; —s abaixo, (*esgr.*) Quart, *f.*; —s a riba od. a cima, (*id.*) Terz, Tertie, *f.*; —s de fome, schmutzige Wucherer oder Geizhals, *m.*
Unhada, *f.* der Ritz, die Schramme von den Nägeln; Griff, Schlag mit der Klaue ꝛc., *m.*
Unhagata, *f.* (*bot.*) vid. Restaboi.
Unhamento, *m.* Ausfächsern (des Weinstocks), *n.*
Unhar, *v. a.* senken, absenken, einlegen (Reben, Fächser); kratzen, mit den Nägeln, Krallen ꝛc. verwunden.

Unheiro, *m.* Wurm am Finger, *m.*, Nagelgeschwür, *n.*

União, *f.* Vereinigung, Verbindung; Zusammenfügung, *f.*; (*fig.*) Einigkeit, Eintracht, *f.*; Bündniß, *n.*, Bund, *m.*; Zusammenfügung der Ränder einer Wunde, *f.* [allein, bloß.

Unicamente, *adv.* einzig und allein;

Unicaule, *adj.* (*bot.*) einstengelig.

Unico, a, *adj.* alleinig; einzig; (*fig.*) unvergleichlich, einzig in seiner Art.

Unicorne, Unicornio, *m.* Einhorn, *n.*; Name eines Steines, *m.*

Unidade, *f.* Einheit; Einigkeit, Uebereinstimmung in den Gesinnungen ꝛc., *f.*

Unidamente, *adv.* vereinigt, mit einander, einstimmig; mit Uebereinstimmung.

Unido, a, *p. p.* von Unir u. *adj.* vereinigt, verbunden; verbündet.

Unifloro, a, *adj.* (*bot.*) einblumig.

Uniformar, *v. a.* einförmig, gleichförmig, übereinstimmend machen.

Uniforme, *adj.* einförmig, gleichförmig; gleich; gleichartig.

Uniforme, *m.* Uniform, Montur, *f.*

Uniformemente, *adv.* einförmig, gleichförmig; gleichartig.

Uniformidade, *f.* Einförmigkeit, Gleichheit; Uebereinstimmung der Gesinnungen ꝛc., *f.*

Unigenito, a, *adj.* filho —, eingeborene Sohn, *m.*

Unir, *v. a.* (a, com) vereinigen, vereinen, vereinbaren, verbinden; verbinden, zusammenfügen; —se, *v. r.* sich vereinigen, sich verbinden; sich zusammenfügen; sich verbünden, ein Bündniß schließen; sich zu Jemandem, zu einer Gesellschaft ꝛc. gesellen. [tig.

Unisexual, *adj.* (*bot.*) eingeschlechtig.

Unisonancia, *f.* Einklang, Zusammenklang, *m.*, Gleichstimmung, Eintönigkeit, *f.*; (*fig.*) Uebereinstimmung, *f.*

Unisonante, vid. Unisono.

Unisono, a, *adj.* eintönig, einstimmig; (*fig.*) übereinstimmend; gleich, ähnlich, gleichartig.

Unissimo, a, *adj. sup.* von Unico oder Um.

Unitivo, a, *adj.* was die Eigenschaft, die Kraft hat zu verbinden; via —a, (*myst.*) der (mit Gott) vereinigende Weg. [schalig.

Univalve, *adj.* (*conch. e bot.*) ein-

Universal, *adj.* allgemein; herdeiro —, Haupterbe, Universalerbe, *m.*; em —, allumfassend, ohne Ausnahme; —, *s. m.* Allgemeine, *n.*; allgemeine Eigenschaft, *f.* [Ganze, *n.*

Universalidade, *f.* Allgemeinheit, *f.*,

Universalizar, *v. a.* verallgemeinern; allgemein verbreiten.

Universalmente, *adv.* allgemein, überall, durchgehends.

Universidade, *f.* Gesammtheit aller erschaffenen Dinge, *f.*, Weltall, *n.*; Universität, Hochschule; Gesammtheit der Mitglieder eines Collegiums ꝛc., *f.*

Universo, *m.* Weltall, Weltgebäude, *n.*, Welt, *f.* [gesammt.

Universo, a, *adj.* allgemein, ganz,

Univocamente, *adv.* gleichlautend.

Univoco, a, *adj.* einerlei Sache bezeichnend; (*gr.*) gleichlautend; einstimmig, einmüthig.

Uno, a, *adj.* ein, einig, alleinig, einzig, keine Mehrheit zulassend (Gott).

Untador, *m.* einer, der salbt ꝛc.

Untar, *v. a.* salben; schmieren (mit Fett), bestreichen; — as mãos, (*fig.*) Jemanden schmieren, bestechen; — as mãos do porteiro, (*fig.*) sich Zutritt durch Geschenke verschaffen; — o carro, (*fig.*) durch Geschenke die schnelle Beförderung einer Sache betreiben; bestechen.

Unto, *m.* Fett, Nierenfett, Eingeweidefett vom Schweine ꝛc., *n.*; Pomade, *f.*; — do porco, Schweineschmalz, *n.*

Untoso, vid. Unctuoso.

Untura, *f.* Salben, *n.*, Salbung, *f.*; Salbe ꝛc., womit man salbt, einsalbt, *f.*; Reiben, *n.*, Einreibung, *f.* [*m.*

Upo, *m.* chinesischer Gerichtsdiener,

Uraca, *f.* (asiat. Wort) Palmenwein, *m.*

Uraco, *m.* (*an.*) Blasenschnur, *f.*

Urania, *f.* (*myth.*) Urania, die Muse der Sternkunde, *f.* [bung, *f.*

Uranographia, *f.* Himmelsbeschrei-

Uranometria, *f.* die Wissenschaft, den Sternenhimmel auszumessen, *f.* [Pfaffenfisch, *m.*

Uranoscopo, *m.* (*icht.*) Sternseher,

Urate, *m.* (*chi.*) harnsaure Salz, *n.*

Urbanamente, *adv.* höflich, artig.

Urbanidade, *f.* Höflichkeit, Artigkeit; feine Weltsitte, *f.*, Weltton, *m.*

Urbanizar, *v. a.* Höflichkeit, Lebensart, feine Weltsitte beibringen, verfeinern, sittigen.

Urbano, a, *adj.* artig, höflich, fein, gesittet; städtisch, Stadt...

Urca, *f.* Huker (ein Fahrzeug), *m.*

Urchilia, Urchilla, *f.* Veilchenblau, *n.*, Violetfarbe, *f.* [*m.*

Urcho, *m.* Zapfen, Pfropf, Stöpsel,

Urco, *m.* friesische Pferd (von großer Race), *n.*; o — das cubas, große Zapfen der Kufen od. Bottiche, *m.*

Urdideira, *f.* Schererin, *f.*, Scherrahmen, *m.*; as —s, (*poet.*) die Parzen, *f. pl.*

Urdimaças, Urdimales, *adj. m.* u. *f.* Böses, Complotte anzettelnd.

Urea, *f.* (*chi.*) Harnstoff, Urinstoff, *m.* [*m. pl.*

Ureteres, *f. pl.* (*an.*) Harngänge,

Uretero, a, *adj.* vom Harnrohre, Harnröhren...

Uretico, a, *adj.* von der Harnröhre; harntreibend (Mittel).

Uretra, *f.* (*an.*) Harnröhre, *f.*

Uretral, *adj.* zur Harnröhre gehörig.

Uretritis od. **Urethritis**, *f.* (*path.*) Harnröhrenentzündung, *f.*

Urga, *f.* (*bot.*) Raufe, *f.*

Urgebão, *m.* (*bot.*) vid. Verbena.

Urgencia, *f.* dringende Noth, *f.*, Drang, *m.*

Urgente, *adj.* dringend.

Urgentemente, *adv.* dringend, auf eine dringende Art.

Urgir, *v. n.* dringend sein; *v. a.* eine dringende Verpflichtung auflegen; drängen, dringend fordern, zwingen, nöthigen.

Urico, a, *adj.* (*chi.*) acido —, Blasensteinsäure, *f.*

Urina etc., vid. Ourina etc.

Urinario, a, *adj.* Harn...; via —a, Harngang, *m.* [tig.

Urinoso, a, *adj.* harnhaft, urinar-

Urna, *f.* Urne, *f.*; Aschenkrug, *m.*

Uro, *m.* Auerochs, *m.*

Uropigio, *m.* Steiß der Vögel, *m.*

Urraca, *f.* (*mar.*) Rack, Rackwerk, *n.*

Urrar, *v. n.* brüllen (Elephant, Löwe ꝛc.).

Urro, *m.* Gebrüll, Brüllen, *n.*

Ursa, *f.* Bärin, *f.*; — maior, — menor, (*astr.*) große, kleine Bär, *m.*

Ursino, a, *adj.* vom Bären, Bären...; (*z.*) bärenartig; herva —a, (*bot.*) Bärenklau, *f.*

Urso, *m.* Bär, *m.*

Ursozinho, *m. dim.* von Urso; kleine, junge Bär, *m.*

Ursulinas, *f. pl.* Ursulinernonnen, *f. pl.*
Urtigação, *f.* (*cir.*) Geißeln mit Brennnesseln, *n.*, Nesselbrand, *m.*, Brennnesselkur, *f.*
Urubú, *m.* eine Art großer Raben (in Brasilien), *m. pl.*
Urumbeba, *f.* brasilische Pflanze mit großen stacheligen Blättern, *f.*
Urupema, **Urupemba**, *f.* (bras. W.) ein Strohgeflecht, *n.*
Uruxí, *m.* japanischer Firniß, *m.*
Urze, *f.* Haide, *f.*, Haidekraut, *n.*
Usado, a, *p. p.* von Usar u. *adj.* abgenutzt; gebräuchlich; in einer Wissenschaft ꝛc. erfahren.
Usagem, *m.* eine Abgabe, die vor Alters entrichtet wurde, *f.*
Usagre, *m.* Schwinde, Flechte, eine Art Krätze (auf den Köpfen der Kinder), *f.*
Usança, *f.* Gebrauch, *m.*, Sitte; Abnutzung der Maschinen ꝛc., *f.*; (*com.*) Uso, *n.*, Wechselfrist, *f.*
Usar, *v. a.* brauchen, gebrauchen, anwenden, ausüben; in Gebrauch bringen; ein Amt ausüben; verbrauchen, abnutzen; *v. n.* brauchen, gebrauchen, sich einer Sache bedienen; die Gewohnheit haben, zu thun ꝛc., pflegen; —se, *v. r.* im Gebrauche, gebräuchlich, Sitte, Mode sein.
Useiro, a, *adj.* (*vulg.*) gewohnt zu...
Usnea, *f.* (*bot.*) fadenförmige Flechte, *f.*; Moos, das sich an den der Luft ausgesetzten Knochen, den Schädeln (der Gehängten ꝛc.) ansetzt.
Uso, *m.* Gebrauch, *m.*, Gewohnheit, Sitte, *f.*; Gebrauch, *m.*, Anwendung, *f.*, Nutzen, *m.*; Benutzung, Nutzung; Mode, *f.*; Verbrauch, *m.*, Abnutzung, *f.*; ao —, dem Gebrauche, der Mode nach; (*com.*) vid. Usança; em cada terra seu —, (*prov.*) ländlich, sittlich.
Ustão, *f.* (*cir.*) Brandschorfbildung, *f.*; Brennen, *n.*; (*chi.*) Verbrennung, Einäscherung, *f.* [*m. pl.*
Usteda, *f.* eine Art wollener Zeuge,
Ustorio, a, *adj.* brennend, verbrennend; espelho —, Brennspiegel, *m.*
Usual, *adj.* gewöhnlich, gebräuchlich, üblich; tributo —, Steuer auf Lebensmittel, *f.*
Usualmente, *adv.* gewöhnlich, gemeiniglich.
Usuario, *m.* Nießbraucher, *m.*
Usucapião, *m.* (*jur.*) Erwerbung oder Besitzeignung durch Verjährung, *f.*
Usucapiente, *m.* Erwerber, Besitzeigner durch Verjährung, *m.*
Usucapir, *v. a.* (*jur.*) ersitzen, durch Verjährung erwerben.
Usufructo, *m.* Nießbrauch, *m.*, Nutznießung, Nutzung, *f.*
Usufructuar, *v. a.* den Nießbrauch haben oder ziehen.
Usufructuario, *m.* Nießbraucher, Nutznießer, *m.*
Usura, *f.* Zinsen, Interessen, *m.* u. *n. pl.*; Wucher; Gewinn, Vortheil, *m.*; pagar com —, reichlich vergelten.
Usurar, *v. n.* Geld auf Zinsen oder Wucherzins verleihen, wuchern.
Usurariamente, *adv.* wucherlich, wucherhaft.
Usurario, a, *adj.* wucherisch, wucherhaft; —, *s.* Wucherer, *m.*, Wucherin, *f.*
Usureiro, vid. Usurario.
Usurpação, *f.* widerrechtliche Besitznehmung, Anmaßung, Ermächtigung, *f.*
Usurpador, *m.* unrechtmäßige Besitzer, Gewalthaber, Machträuber, Thronräuber, Usurpator, *m.*
Usurpar, *v. a.* sich anmaßen, sich widerrechtlich zueignen, sich ermächtigen, an sich reißen.
Ut, *m.* (*mus.*) das C, die erste Note in der Tonleiter.
Utar, vid. Outar.
Utensilios, *m. pl.* Geräthe, Haus=, Küchengeräthe, *n. pl.*
Uterino, a, *adj.* die Gebärmutter betreffend; irmãos —s, Brüder, die von ein und derselben Mutter sind, *m. pl.*; furor —, (*path.*) Mutterwuth, *f.*
Utero, *m.* Gebärmutter, *f.*
Util, *adj.* nützlich, nutzbar, vortheilhaft, zuträglich; einträglich, dienlich; dias uteis, Gerichtstage, *m. pl.*; *m.* o —, das Nützliche.
Utilidade, *f.* Nutzen, Vortheil, *m.*; Gedeihlichkeit, Ersprießlichkeit, *f.*, Frommen, *n.*
Utilizar, *v. a.* nutzbar machen; benutzen; Vortheil ziehen, gewinnen; *v. n.* nützlich, vortheilhaft sein, Nutzen, Vortheil bringen; —se, *v. r.* sich zu Nutze machen, sich bedienen.
Utilmente, *adv.* nützlich, mit Nutzen.
Utopia, *f.* Schlaraffenland, *n.*; (*fig.*) Traum, *m.*, Hirngespinnst; unerreichbare Ideal der Staatskunst, *n.* [mer, *m.*
Utopista, *m.* Utopist, politische Träu=
Utreque, *m.* (*geo.*) Utrecht (Stadt), *n.*
Utriculo, *m.* (*bot.*) Saftbläschen, *n.*
Uva, *f.* Traube, Weintraube, *f.*; — d'urso, Bärentraube, *f.*; — espim, Saurach, *m.*, Berberisbeere, Berberitze, *f.*; *it.* Stachelbeerbusch, *m.*; — muscatel, Muskatellertraube, *f.*; — passada, Rosine, *f.*; — de cão, weiße Hauswurz, *f.* [Auge, *n.*
Uvea, *f.* (*an.*) Traubenhäutchen im
Uveira, *f.* Baum, woran sich der Weinstock hinauf rankt, *m.* [*m.*
Uzifur, *m.* (*chi.*) gemachte Zinober,

V.

V, v, *m.* V, v, *n.* der zwei und zwanzigste Buchstabe des Alphabets; V, römischer Zahlbuchstabe = 5, *n.*; v. bedeutet veja (siehe); vossa, vosso; V. M. Eure Majestät; Euer Gnaden, Sie; V. Ex., Euer Excellenz.
Vã od. **Vãa**, *adj. f.* von Vão.
Vaca etc., vid. Vacca.
Vacação, *f.* Schul=, Gerichtsferien, *f. pl.*; Muße, *f.* [stes ꝛc., *f.*
Vacancia, *f.* Erledigung eines Dien=
Vacante, *adj.* erledigt, leer, unbesetzt, offen.
Vacar, *v. n.* (einer Sache) obliegen, sie besorgen, ihr seine Zeit widmen.
Vacatura, vid. Vacancia.
Vacca, *f.* Kuh, *f.*; Ochsen= oder Kuhfleisch (Rindfleisch), *n.*; — do chocalho, abgerichtete Kuh, welche die Stiere zum Stiergefechte führt, *f.*; (*fig. fam.*) Verführerin, Kupplerin, *f.*; — forra, (asiat. Wort) Faulenzer, Herumlungerer, *m.*
Vaccada, *f.* Kuh=, Ochsenherde, *f.*
Vacca-loura, *f.* Zwitterkäfer, Goldwurm, *m.*; — de Maio, Maikäfer, *m.*
Vaccaria, vid. Vaccada.
Vaccina, *f.* Schutzblatter, *f.*; (*fam.*) Kuhpocke, *f.*; Kuhpockengift, *n.*, Impfstoff, *m.*
Vaccinação, *f.* Einimpfung der Schutzblattern, *f.*
Vaccinador, *m.* Einimpfer der Schutzblattern, Impfarzt, *m.*
Vaccinar, *v. a.* die Schutzblattern einimpfen.

Vaccum, *adj.* gado —, Rindvieh, Hornvieh, *n.*
Vacillação *f.* Schwanken, Wanken, Flimmern, Flattern, *n.*; (*fig.*) Unschlüssigkeit, Unentschlossenheit, *f.*, Wankelmuth, *m.*
Vacillante, *adj.* wankend, schwankend; flimmernd, flackernd; (*fig.*) wankelmüthig, unschlüssig.
Vacillar, *v. n.* wanken, schwanken; flackern, flimmern; (*fig.*) wankelmüthig, unschlüssig sein.
Vacino od. **Vacinio,** *m.* (*bot.*) Rauschbeere, *f.*
Vacuidade, *f.* (*phys.* u. *path.*) Leerheit, Leere, *f.*
Vacuo, a, *adj.* leer; erledigt, unbesetzt; *m.* Leere, Leerheit, *f.*
Vadeação, *f.* Durchwaten, Durchreiten &c. eines Flusses, *n.*
Vadear, *v. a.* durch den Fluß waten, reiten &c.; (*fig.*) ausforschen, prüfen. [durchreiten &c.
Vadeavel, *adj.* zu durchwaten, zu
Vademeco, Vademecum, *m.* Schülermappe, *f.*; Taschenbuch; Vademecum, *n.*
Vadiação, *f.* Herumtreiben, Landstreicherleben, Müssiggehen, *n.*, Faulenzerei, *f.*
Vadiagem, vid. Vadice.
Vadiamente, *adv.* als Landstreicher, müssig umherirrend.
Vadiar, *v. n.* ein Landstreicherleben führen.
Vadice, Vadiice, *f.* Faulenzerei, *f.*, Müssiggang, *m.*, Landstreicherei, *f.*
Vadio, a, *s.* Müssiggänger, Landstreicher, *m.*, Müssiggängerin &c., *f.*; *adj.* herumschweifend, herumstreichend, müssiggehend.
Vadoso, a, *adj.* eine Furt habend (Fluß); voll Untiefen, Sandbänke.
Vaga, *f.* große Welle, Meereswoge; Erledigung eines Dienstes &c., *f.*
Vagabundo, a, *adj.* herumschweifend, herumstreifend, unstät, schwärmend; *s.* Landstreicher, Landläufer, *m.*, Landstreicherin &c., *f.*
Vagada, vid. Vacancia.
Vagado, *m.* Schwindel, Taumel, *m.*, Betäubung, *f.*
Vagalume, *m.* Johanniswurm, Leuchtkäfer, *m.*
Vagamente, *adv.* unbestimmt.
Vagamundear, *v.n.* herumschweifen, herumstreifen, ein unstätes Leben führen.
Vagamundo, vid. Vagabundo.
Vagante, *adj.* müssiggehend, faulenzend, herumschweifend, unstät.
Vagar, *v. n.* erledigt, offen, unbesetzt sein; ohne Zweck u. Ziel herumschweifen, herumirren; quer Feld ein gehen, auf den Gassen herumlaufen, ein Pflastertreter sein, müssig sehen; die nöthige Zeit, die nöthige Muße zu etwas haben; auf den Wellen treiben; sich verbreiten, im Umlauf sein (Gerücht); — para a corôa, an die Krone zurückfallen; *v. a.* aufgeben, verlassen (einen Lehrstuhl &c.); durchschweifen, durchirren.
Vagar, *m.* Muße, *f.*, Mangel an Beschäftigung, *m.*; Langsamkeit, Fahrlässigkeit, Nachlässigkeit, *f.*; ter —, Muße, Zeit zu etwas haben.
Vagarosamente, *adv.* langsam.
Vagaroso, a, *adj.* langsam, träge; doença —a, langwierige Krankheit, *f.* [bebaut (Land).
Vageiro, a, *adj.* (*ant.*) brach, un-
Vagem, *f.* Hülse, Schote, *f.*, Balg, *m.* [seln, Wimmern, *n.*
Vagido, *m.* Kindergeschrei, Win-
Vagina, *f.* (*an.*) Mutterscheide, *f.*
Vaginal, *adj.* (*an.*) zur Mutterscheide gehörig.
Vaginitis, *f.* (*path.*) Entzündung der Mutterscheide, *f.*
Vago, a, *adj.* erledigt, leer, unbesetzt, offen; herumirrend, umherschweifend, unstät; unruhig, flüchtig, unbeständig; unbestimmt, schwankend; müssig, unbeschäftigt; de —, mäßig, mit Muße; voz —a, leeres Gerücht, *n.*; está a moça de —, das Mädchen hat keinen Geliebten.
Vagueação, *f.* Umherirren, Umherschweifen, *n.*; (*fig.*) Unruhe, Flüchtigkeit, Unbeständigkeit, *f.*; Ausschweifen, *n.*, Ausschweifung (in der Einbildungskraft), *f.*
Vaguear, *v. n.* auf den Wellen treiben; herumschweifen, herumirren; ausschweifen (in seinen Gedanken) &c. [Palästina, *n.*
Vahu, *m.* ein vierfüßiges Thier in
Vaia, *f.* spöttische Geschrei, Hohngelächter, *n.*, Spötterei, *f.*; dar — a alguem, hinter Jemandem herschreien, ihn auspfeifen, auszischen, verhöhnen.
Vaidade, *f.* Eitelkeit, Ruhmsucht; Leerheit; Einbildung; Nichtigkeit; eitle Großthuerei, Prahlerei, *f.*; unnütze, sinnlose Wort, *n.*; dizer —s, sinnloses Zeug sprechen.
Vaidoso, a, *adj.* eitel, eine lächerliche Eitelkeit besitzend.
Vairão, *m.* (*icht.*) Elritze, *f.*
Vaiteaelle, *m.* Name eines Knabenspieles, *n.*
Vaivem, *m.* (*arche.*) Mauerbrecher, Sturmbock der Alten; Stoß mit dem Mauerbrecher, *m.*; (*fig.*) Erschütterung; Unbeständigkeit, *f.*, Wechsel, *m.*, Abwechselung, *f.*; (*mar.*) ein großer viereckiger Klotz, *m.*, Schiffsramme, *f.*
Vaivoda, *m.* Woywode (in der Wallachei, Moldau &c.), *m.*
Valadio, vid. Baldio; de —, *adv.* vergebens, vergeblich, unnütz.
Valancina, *f.* ein wollenes, in Valencia verfertigtes Tuch, Laken, *n.*
Valaquia, *f.* (*geo.*) Wallachei, *f.*
Vale, *m.* (latein. Wort) Lebewohl, *n.*; o derradeiro —, das letzte Lebewohl.
Valedor, *m.* Helfer, Beschützer, *m.*
Valedor, a, Valedouro, a, *adj.* gültig, rechtsgültig; verbindlich, bindend.
Valencia, *f.* eine Pflanze mit genistenartigen Blüthen, *f.*
Valentão, *m.* Prahler, Großsprecher, Raufbold, Eisenfresser, *m.*; —, ona, *adj.* prahlerisch, großsprecherisch.
Valente, *adj.* stark, kräftig; muthig, tapfer, herzhaft; nützlich, wirksam; vortrefflich, ausgezeichnet; groß in seiner Art, übermäßig, ungeheuer; mentira —, große, ungeheure Lüge, *f.*; estar rijo e —, (*fam.*) kerngesund sein.
Valentemente, *adv.* mit Kraft, mit Anstrengung, mit Feuer; tapfer, herzhaft, brav.
Valentia, *f.* Tapferkeit; Kraft, Stärke, *f.*; Nachdruck, *m.*, Energie; große, tapfere That; außerordentliche Anstrengung; Lebhaftigkeit des Geistes; vollkommene Nachahmung der Natur in Gemälden, *f.*
Valentona, *f.* von Valentão; á —, *adv.* prahlerisch, großsprecherisch; mit Gewalt, durch gewaltsame Mittel.
Valer, *v. n.* gelten, werth sein; kosten, im Preise stehen; taugen; mehr gelten als..., den Vorzug haben, überwiegen, überlegen sein; helfen, beistehen, unter-

stützen, begünstigen; Einfluß haben, in Ansehen stehen; gelten, giltig sein, Cours haben (Münzen); — a alguem, Jemanden begünstigen, beschützen, vertheidigen; —aos desgraçados, den Unglücklichen helfen; valha-me Deos! Gott helfe mir! — com alguem, bei Jemandem viel gelten, etwas bei ihm vermögen; não poder — com alguem, mit Jemandem nicht fertig werden können; —se, *v. r.* sich bedienen, benutzen; das Ansehen, die Macht ꝛc. eines Andern benutzen; sich vorsehen, sich hüten, sich verwahren, sich schützen gegen . . .

Valeriana, *f.* (*bot.*) Baldrian, *m.*; — hortense, Ackersalat, Lämmerlattich, *m.*

Valerosamente, *adv.* tapfer, mit Tapferkeit. [Stärke, *f.*

Valerosidade, *f.* Tapferkeit; Kraft,

Valeroso, a, *adj.* tapfer, beherzt, muthig; stark, wirksam; werthvoll, kostbar. [*m.*

Valete, *m.* Bube (im Kartenspiele),

Valetudinario, a, *adj.* kränklich.

Valhacouto, *m.* feste Platz, Sicherheitsort, *m.*; Zufluchtsstätte, *f.*, Zufluchtsort, *m.*, Asyl, *n.*; Deckmantel, *m.*, Hülle, *f.*

Valia, *f.* Werth, innere Werth; Preis; Betrag, *m.*; Ansehen, *n.*; Gunst, *f.*; Beschützer, *m.*, Beschützerin, *f.*; carta de —, Empfehlungsbrief, *m.*

Validação, *f.* Gültigmachung, Bestätigung, Bekräftigung, *f.*

Validade, *f.* Gültigkeit, Rechtsgültigkeit, *f.* [gültig.

Validamente, *adv.* gültig, rechts-

Validar, *v. a.* gültig machen, für gültig erklären.

Valido, a, *p. p.* von Valer u. *adj.* kräftig, stark; gesund, nicht Invalide; wirksam; gültig, rechtsgültig; der in Ansehen steht, die Gunst, den besondern Schutz genießt; allgemein geachtet, geschätzt; sultana —a, die Sultanin Mutter; o —, *m.* der Günstling, Liebling, *m.*

Valimento, *m.* das Ansehen, die Gunst, deren man bei Jemandem genießt; Gunst, *f.*, Schutz, *m.*, ter — para com o principe, die Gunst des Fürsten besitzen.

Valiosam[illegible] gültig, rechts-
fr[illegible]

Valioso, a, *adj.* gültig, rechtsgültig.

Valla, *f.* Festungsgraben, Wassergraben, *m.*

Vallada, *f.* lange, breite Thal, *n.*

Vallado, *m.* Befriedigung, Einhägung mit Graben und Hecke, *f.*; (*fig.*) Landhaus, Landgut, das mit Graben und Hecke eingefriedigt ist, *n.*

Vallador, *m.* Grabenmacher; der die Laufgräben öffnet, *m.*

Vallar, *v. a.* mit Gräben, Wällen umgeben, ummauern, mit Pfahlwerk, Pallisaden umgeben; einhägen, umzäunen.

Valle, *m.* Thal, *n.*; — de lagrimas, Jammerthal, irdische Leben, *n.*; por montes e —s, über Berge u. Thäler, überall.

Vallezinho, *m. dim.* von Valle; kleine Thal, Thälchen, *n.*

Vallo, *m.* Wall, *m.*, Mauer; Umpfählung, Umwallung; Verschanzung, *f.*

Valor, *m.* Werth; Preis; Betrag, *m.*; Tapferkeit; Kraft, Stärke, Wirksamkeit, *f.*

Valsa, *f.* Walzer, *m.*

Valsar, *v. n.* walzen.

Valva, *f.* Schale der Schnecken und Muscheln, *f.*

Valverde, *m.* (*bot.*) Besenflachs, *m.*, Sommercypresse, *f.*

Valvula, *f.* (*an.*) Klappe, *f.*, Fallhäutchen, *n.*; (*hyd.*) Zapfen, Stöpsel in einer Röhre, *m.*; (*mech.*) Luftklappe, Windklappe, *f.*

Valvular, *adj.* (*an.*) viele Klappen habend. [vergeblich, umsonst.

Vãmente, Vãamente, *adv.* unnütz,

Vampirismo, *m.* Blutsaugerei, *f.*

Vampiro, *m.* Vampyr, Blutsauger, *m.*

Van, vid. Vã.

Vancão, *m.* eine Art indischer Schiffe, *n. pl.*

Vandalico, a, *adj.* vandalisch.

Vandalismo, *m.* rohe Zerstörungswuth, *f.*, Vandalismus, *m.*

Vandalos, *m. pl.* Vandalen, *m. pl.*

Vangloria, *f.* Hochmuth, *m.*, Ruhmsucht, Ruhmredigkeit, Eitelkeit, *f.*

Vangloriar, *v. a.* lobhudeln; —se, *v. r.* mit etwas prahlen, groß thun.

Vangloriosamente, *adv.* mit Eitelkeit, Ruhmredigkeit.

Vanglorioso, a, *adj.* eitel, ruhmsüchtig, ruhmredig. [haupt, *n.*

Vangor, *m.* (asiat. Wort) Familien-

Vanguarda, *f.* Vortrab, *m.*, Vortruppen, *f. pl.*, Vorhut, *f.*

Vanilha, *f.* Vanille, *f.*

Vanilheira, *f.* Vanillenpflanze, *f.*

Vanilocamente, *adv.* mit Aufschneiderei; mit Weitschweifigkeit.

Vaniloquio, *m.* unnütze Worte, *n. pl.*, unnütze Redensart, *f.*

Vanio, *m.* eine indische Kaste, *f.*

Vanmente, vid. Vãmente.

Vantagem etc., vid. Ventagem etc.

Vanzear, *v. n.* hohl gehen, wogen, unruhig sein (vom Meere).

Vão, *m.* leere Raum, Zwischenraum, *m.*, Höhlung, Vertiefung, *f.*, ausgehöhlte Loch (in einer Wand ꝛc.), *n.*

Vão, vã, vãa od. **van**, *adj.* eitel, leer, nichtig; vergeblich, unnütz, eitel, stolz, hochmüthig; leer, hohl; em —, vergeblich, vergebens, umsonst.

Váo, *m.* Furt, *f.*, seichte Ort, *m.*, Schwemme, *f.*; (*fig.*) Hülfsmittel, *n.*, Ausweg, *m.*; (*mar.*) Untiefe, *f.*; tentar, tomar o —, (*fig.*) eine Sache ergründen, prüfen, erforschen; o rio não dá —, der Fluß ist nicht zu durchwaten; não achar —, (*fig.*) keinen Ausweg finden; madeira de —, Flößholz, *n.*; se o tempo der —, (*fig.*) wenn die Zeit es erlaubt.

Vapor, *m.* Dunst, Dampf, *m.*; Dampfschiff, *n.*; machina de —, Dampfmaschine, *f.*; barco de —, Dampfboot, *n.*; —es, *pl.* (*med.*) Blähungen, *f. pl.*; hysterische, hypochondrische Zufälle, *m. pl.*

Vaporação, Vaporar, vid. Evaporação etc. [*f.*

Vaporização, *f.* (*chi.*) Verdampfung,

Vaporizar-se, *v. r.* verdunsten, verdampfen.

Vaporoso, a, *adj.* dunstig; (*fig.*) luftig; (*med.*) Dünste verursachend, blähend; mit Blähungen behaftet oder dazu geneigt.

Vaporzinho, *m. dim.* von Vapor.

Vapular, *v. a.* peitschen.

Vaqueiro, *m.* Kuhhirt, *m.*; eine Art Schäferrock; beschnürte Rock des Trommelschlägers, *m.*

Vaqueta, *f.* weiche Einlegesohle in Stiefeln ꝛc., *f.*; Trommelschlägel, Trommelstock; Ladestock, *m.*

Vaquinha, *f. dim.* von Vacca; kleine, junge Kuh, Färse, *f.*

Vara, *f.* dünne Zweig, *m.*, Sprosse, *f.*; dünne Stecken, *m.*, Gerte,

Ruthe; lange Stange zu verschiedenem Gebrauch, *f.*; lange Stab, Stock verschiedener Gerichtspersonen, *m.*, weiße Stab, welchen der Justizminister in Portugal führt, *m.*; (*fig.*) die Gerichtsbarkeit, das Richteramt, wovon der Stab das Sinnbild ist; (*id.*) die Person, die ihn trägt, *f.*; die große portugiesische Elle = 1096 Meter, *f.*; Zuchtruhe, Ruthe, *f.*; (*fig.*) das eiserne Zepter, *n.*, die strenge Herrschaft, *f.*; — de caçar aves, Leimruthe (zum Vogelfang), *f.*; — de lagar, Kelterbaum, *m.*; — de varar o vinho, Visirstab, Aichstab, *m.*; — do palio, Stange eines tragbaren Thronhimmels, *f.*; — de porcos, Herde, Anzahl von 40 bis 50 Schweinen, *f.*; — de condão, Zauberstab, *m.*; Wünschelruthe, *f.*; corrido á —, von dem Gerichte verfolgt; empunhar a —, das Richteramt antreten; encostar a —, das Richteramt niederlegen; — de castello, der höchste Theil eines Schlosses, *m.*; pôr-se á —, die Ellen nachsehen, ob sie das richtige Maß haben; (*fig.*) etwas untersuchen, prüfen; — de Coromandel, (*mar.*) der orkanartige Sturm an der Küste von Coromandel; —s tenras, (*fig.*) die jungen Leute, die Jugend; cavallo das —s, Packpferd, *n.*; tremer como —s verdes, wie Espenlaub zittern.

Varação, *f.* Heraufziehen eines Fahrzeuges an's Land, *n.*

Varadouro, *m.* trockene Ort am Ufer des Flusses oder der Seeküste, wo die kleinen Fahrzeuge überwintern, *m.*; (*fig.*) Sammelplatz zur Unterhaltung, *m.*

Varal, *m.* lange Stange zu verschiedenem Gebrauch, *f.*; Schwangbaum einer Kutsche, *m.*; Gabeldeichsel, Deichselgabel, *f.*, Wagenbaum, *m.*

Varancada, vid. Vardascada.

Varanda, *f.* offene Halle am Hause, *f.*, Vorbau, *m.*, Veranda, *f.*; oberste, gemeine Platz im Theater, *m.*; gezähnte Rad in einer Oelmühle, *n.*

Varandinha, *f. dim.* von Varanda.

Varão, *m.* Mann (im Gegensatz zum Weibe); erwachsene Mensch, der das Alter der Mannbarkeit erreicht hat; angesehener, ausgezeichneter Mann, *m.*; — de ferro, eiserne Stange, *f.*

Varapáo, *m.* lange Stange, *f.*; Schäfer=, Hirtenstab, *m.*; Schlag damit, *m.*

Varar, *v. a.* ein Fahrzeug an's Land ziehen; stranden machen (ein Schiff); vertreiben, hinausjagen; verhindern, untersagen, verbieten; durchstechen, durchbohren; hinüberspringen, hinübersetzen, übersteigen; *v. n.* stranden, scheitern; hinausgehen; quer, schräg über etwas gehen, setzen; — os vinhos, die Fässer aichen, visiren.

Vardasca, *f.* Ruthe, Spießruthe, Gerte, Reitgerte, *f.*

Vardascada, *f.* Schlag mit der Spießruthe, *m.* [(vara), *n.*

Vareação, *f.* Messen nach der Elle

Vareagem, *f.* Messen, Verkaufen nach der Elle, *n.*

Varear, *v. a.* nach der Elle messen oder verkaufen. [gen, *f. pl.*

Vareja, *f.* Maden der Schmeißflie=

Varejador, *m.* (früher) Accise=, Steuerbeamte, der die Waaren bei den Kleinhändlern nachsah, um zu sehen, ob die Accise oder Eingangssteuer davon entrichtet war, *m.*

Varejadura, *f.* Abschlagen (der Früchte, Nüsse 2c.), *n.*

Varejamento, *m.* Nachsehung der Waaren (vgl. Varejador), *f.*

Varejão, *m.* dicke, lange Stange, *f.*

Varejar, *v. a.* die steuerpflichtigen Waaren nachsehen; abschlagen (Früchte, Oliven 2c.); niederdonnern, zerschmettern (mit dem Geschütz); stürmen, heftig wehen (vom Winde).

Varejeira, *f.* Schmeißfliege, *f.*

Varejo, *m.* Abschlagen (der Oliven 2c.), *n.*; Beschießen mit der Artillerie, *n.*; strenge Verweis, bittere Tadel, *m.*; dar um — a alguem, Jemandem einen strengen Verweis geben.

Varela od. **Varella**, *f.* (indisches Wort) Pagode, *f.*, indische, chinesische Götzentempel, *m.*

Vareta, Spießruthe, Spießgerte, *f.*; Ladestock, *m.*; — de leque, Stäbchen im Fächer, *n.*; passar pelas —s, Spießruthen, Gassen laufen.

Vargeazinha, *f. dim.* von

Vargem, vid. Varzea.

Varia, *f.* eine Art Seefisch, *m.*

Variabilidade, *f.* (*did.*) Veränderlichkeit, Abänderlichkeit, *f.*

Variação, *f.* Veränderung; Veränderlichkeit; Abwechslung, *f.*, Verschiedenheit, *f.*; (*mus.*) veränderte Gesang= od. Spielweise, Variation, *f.*; a — da agulha, die Abweichung der Magnetnadel, *f.*

Variado, a, *p. p.* von Variar u. *adj.* verändert 2c.; worin Abwechslung herrscht; mit verschiedenen Farben schattirt.

Variagem, *f.* eine Art Zollabgabe, *f.*

Variamente, *adv.* verschieden, unterschiedlich.

Variante, *adj.* veränderlich, unstät; schwärmend, wahnsinnig, unsinnig; testemunha —, Zeuge, der sich in seinen Aussagen widerspricht, *m.*; *f.* verschiedene Lesart eines Textes, Variante, *f.*

Variar, *v. a.* etwas verändern; — o juizo, den Verstand zerrütten; *v. n.* sich ändern, sich verändern; abwechseln, verschieden sein, von einander abweichen; veränderlich sein; abweichen (von der Magnetnadel); —se, *v. r.* sich verändern, anders werden.

Variavel, *adj.* veränderlich, unstät, unbeständig. [*f. pl.*

Varicella, *f.* (*path.*) Wasserpocken,

Varicocele, *f.* (*med.*) Aderbruch, Krampfaderbruch, *m.*

Varicoso, a, *adj.* krampfaderig.

Variedade, *f.* Abwechslung, Mannigfaltigkeit, Verschiedenheit; Unbeständigkeit, *f.*; (*h. n.*) Abart, Spielart, *f.*

Variegado, a, *adj.* von verschiedenen Farben, bunt, buntscheckig, gesprenkelt, gefleckt, fleckig, gestreift. [zeug, *n.*

Varina, *f.* ein schmales Ruderfahr=

Varinha, *f. dim.* von Vara; kleine Gerte 2c., *f.*; — de condão, Wünschelruthe, *f.*; ter — de condão, (*fig.*) Glück haben, Alles erlangen, was man wünscht.

Vario, a, *adj.* verschieden, unterschiedlich; veränderlich, abwechselnd; unbestimmt, schwankend; bunt; widersprechend, abweichend (Zeugenaussagen 2c.); —s, *pl.* einige, mehrere, verschiedene.

Varioloso, a, *adj.* (*med.*) Blattern...; virus —, Blatterngift, *n.*

Varizes, *f. pl.* Krampfadern, *f. pl.*, Adernkrämpfe, *m. pl.*

Varlete, *m.* Edelknecht, Knappe, *m.*
Varloas, *f. pl.* (*mar.*) Anhaltseile, *n. pl.*
Varoa, *f.* Mannweib, Frauenzimmer, das ein männliches Ansehen, einen männlichen Charakter ꝛc. hat, *n.*
Varonia, *f.* Mannheit, Männlichkeit, männliche Eigenschaft; männliche Linie, *f.* [herzhaft.
Varonil, *adj.* männlich; mannhaft;
Varonilidade, *f.* Mannbarkeit; Männlichkeit, Mannheit, *f.*
Varonilmente, *adv.* männlich, mannhaft; herzhaft.
Varrão, *m.* Eber, Hacksch, *m.* [*n.*
Varredeiro, *f.* (*mar.*) Beisegel, Reff,
Varredor, a, *s.* der, die kehrt, Gassenkehrer, *m.*; Kehrfrau, *f.*
Varredouro, *m.* Ofenwisch, *m.*
Varredura, *f.* Kehren, Fegen, Auskehren; Kehricht, *n.*; —s de lojas, Ueberbleibsel von Waaren, die nicht verkauft werden, *n. pl.*, Zeugreste, *m. pl.*
Varrer, *v. a.* kehren, fegen, auskehren, abkehren; (*fig.*) Alles mitnehmen, was man vorfindet; (*id.*) wegnehmen, wegfegen, wegschaffen; auf der Erde hinschleppen (Kleid); *v. n.* — da memoria, aus dem Gedächtnisse verschwinden.
Varrido, a, *p. p.* von Varrer u. *adj.* gefegt ꝛc.; doudo —, Erznarr, *m.*; — de vergonha, schamlos, unverschämt.
Varudo, a, *adj.* hochstämmig; páo —, hochstämmige, gerade Baum, *m.*
Varzea, *f.* bebaute, besäete Ebene, *f.*, ebene Feld, *n.*
Vasa, *f.* Schlamm, Mudder, *m.*; (*j.*) Stich (im Kartenspiele), *m.*
Vasabarris, *m.* gefährliche Stelle an der brasilischen Küste, an welcher sich viele Schiffbrüche ereignen, *f.*, dar com tudo em —, (*fig. fam.*) zu Grunde gehen, Alles verlieren.
Vasador, *m.* Durchschlag, *m.*, Ausschneideeisen (Geräth der Sattler), *n.*
Vasadura, *f.* Spülwasser, *n.*; Ausleerung, *f.*, Ausgießen; Umgießen, *n.*
Vasante, *f.* Ebbe, *f.*; — da lua, Abnahme des Mondes, *f. adj.* maré —, Ebbe, *f.*
Vasão, *f.* Ausleerung; Ausgießung, *f.*; ([illegible] (der Waaren), *m.*; Ausfuhr; Fertigung, Ausfertigung, Beförderung, *f.*
Vasar, *v. a.* leeren, ausleeren; ausgießen, vergießen; austrocknen; trocken legen; ausschöpfen; abzapfen; durchbohren, durchstechen; gießen, geschmolzenes Metall in die Gießform gießen; austiefen; aushöhlen; sein Gewässer in das Meer ꝛc. entladen (Fluß); — colher etc., Löffel gießen; — os olhos, die Augen ausstechen; *v. n.* fallen, ablaufen (Wasser); Ebbe sein; hinausgehen, fließen, abfließen, verfließen; a maré vasa, die Fluth fällt, läuft ab; —se, *v. r.* ablaufen, abfließen, auslaufen; leer werden, sich leeren; sich erschöpfen, erschöpft werden; heimlich ausgeführt werden (Waaren); (*fig.*) unbedachtsam reden; seine Geheimnisse ausplaudern.
Vasca, *f.* krankhafte Bewegung, *f.*; das Zucken der Glieder; Uebelkeit, *f.*, Trieb zum Erbrechen, *m.*; (*fig.*) —s da morte, die Schrecken des Todes, *m. pl.*
Vascolejador, a, *adj.* eine Flüssigkeit schüttelnd; (*fig.*) störend, beunruhigend.
Vascolejar, *v. a.* eine Flüssigkeit in einem Gefäße schütteln; (*fig.*) beunruhigen.
Vasconçado, a, *adj.* lingoa —a, biscayische Sprache oder Mundart, *f.*
Vasconcear, *v. n.* biscayisch sprechen; radebrechen, kauderwälschen; *v. a.* — finezas, Höflichkeiten in plumper Redeweise sagen.
Vasconço, *m.* Baskische, *n.*, biscayische Sprache, *f.*; (*fig.*) Kauderwälsch, *n.*; —, a, *adj.* biscayisch; (*fig.*) platt, grob, unverständlich (Sprache).
Vascongado, a, *adj.* vid. Vasconçado; provincias —as, die baskischen Provinzen, *f. pl.*
Vascoso, a, *adj.* krampfartige Zuckungen, Krämpfe habend; Trieb zum Erbrechen habend.
Vasculho, *m.* Besen mit langem Stiel, Kehrwisch, *m.*; — do forno, vid. Varredouro; (*fig.*) eine sehr schmutzige Sache oder Person, *f.*
Vaseiro, a, *adj.* veado —, eine Art kleiner Hirsche, *m. pl.*
Vasento, a, *adj.* schlammig.
Vasiador, *adj. m.* cavallo —, Pferd von schlechter Race, *n.*
Vasilha, *f.* Gefäß, Geschirr, Küchengeschirr ꝛc.; Faß; Fahrzeug, Schiff, *n.*; cheirar á —, nach dem Fasse schmecken (Wein); (*fig.*) man sagt es von einem Ausländer, der das Portugiesische schlecht spricht; he má —, (*fig. fam.*) er ist ein Taugenichts, Galgenstrick.
Vasilhame, *m.* Gesammtheit der Tonnen, Fässer ꝛc. in einem Keller, Schiffe ꝛc., *f.*
Vaso, *m.* Gefäß (jeder Art), Geschirr, *n.*; Behälter, *m.*; Vase, *f.*, Prachtgefäß, *n.*; Schiff, *n.*; Flußbett, *n.*; (*astr.*) Kelch, *m.*, Urne (Sternbild), *f.*; — de flores, Blumentopf, *m.*; — terreno od. de barro, (*fig.*) menschliche Körper, *m.*; o negro —, (*fig.*) das Grab, *n.*; —s de honra, Frommen, Gerechten, *m. pl.*; —s de ignominia, Gottlosen, *m. pl.*; — de ira, Schale des Zorns, *f.*; beber o — das amarguras, den Kelch der Leiden trinken; o — de mulher, die weiblichen Schamtheile, *m. pl.*
Vasosinho, *m. dim.* von Vaso.
Vososo, a, *adj.* schlammig.
Vasquejar, *v. n.* krankhafte Zuckungen haben; Trieb zum Erbrechen fühlen.
Vasqueiro, a, *adj.* krankhafte Zuckungen, Qual, Herzensangst verursachend; (*fig.*) schwer zu erlangen.
Vasquinha, *f.* ein früher gebräuchlicher kurzer Frauenrock, *m.*; Basquine (Art Reifrock der spanischen Frauen), *f.*
Vassallagem, *f.* Lehnbarkeit, Lehnspflicht; Unterwürfigkeit, Unterthänigkeit, Abhängigkeit, *f.*
Vassallar, *v. a.* den Lehnszins entrichten.
Vassallo, *m.* Lehnsmann, Vasall, *m.*; — de —, Afterlehnsmann, *m.*
Vassoura, *f.* Besen, Kehrbesen, *m.*; — de navio, Schiffsbesen, Schrubber, *m.*
Vassourada, *f.* Schlag, Stoß mit dem Besen, *m.*
Vassourinha, *f. dim.* von Vassoura; — do Brazil, (*bot.*) Besenkraut, *n.* [stung, *f.*
Vastação, *f.* Verheerung, Verwü-

Vastador, *m.* Verwüster, Verheerer, *m.* [führlich.

Vastamente, *adv.* weitläufig, aus-

Vasteza, Vastidão, *f.* Größe, Ausdehnung, *m.*, weite Raum, *m.*

Vasto,a, *adj.* groß, weit, ungeheuer; (*fig.*) ausgedehnt.

Vate, *m.* (*poet.*) Dichter; Wahrsager, Weissager, Prophet, *m.*

Vaticano, *m.* Vatikan, päpstliche Palast, *m.*; (*fig.*) päpstliche, römische Hof, *m.*

Vaticinador, a, *s.* Weissager, Prophet, Wahrsager, *m.*; Weissagerin &c., *f.*

Vaticinar, *v. a.* weissagen, wahrsagen, prophezeien; verkündigen, ankündigen. [gung, *f.*

Vaticinio, *m.* Prophezeiung, Weissa-

Vazio, a, *adj.* leer, ledig; eitel, nichtig, luftig; müssig, unbeschäftigt; mangelnd, fehlend; de —, ohne zu arbeiten, im Müssiggange; leer; pagar os altos de —, (*fam.*) einen Sparren zu viel haben.

Vazio, *m.* Leere, *f.*, leere Raum, leere Platz, *m.*, Leerheit, *f.*; — da barriga, Unterleib, *m.*; os —s, vid. Hypochondrios.

Vêa od. **Veia**, *f.* Blutader, Ader, *f.*; Ader im Holze, Steine, Erze, *f.*; Gang einer Erzader, *m.*; Faser, Zaser, Fiber (der Pflanzen), *f.*; (*fig.*) Anlage, *f.*, Talent, *n.*; (*id.*) Geblüt, *n.*, Abkunft, *f.*, Geschlecht, *n.*; — d'agua, Strom, Wasserstrom, *m.*; Quelle unter der Erde, *f.*; (*mar.*) Leck, *m.*; — de poeta, Dichtertalent, *n.*, Dichtergeist, *m.*; ter — de doudo, einen Anstrich von Narrheit haben; nadar contra a — d'agua (*fig.*) gegen den Strom anschwimmen, etwas Schwieriges oder Unmögliches unternehmen.

Veação, *f.* Wild, Rothwild; Wildpret, Wildfleisch, *n.*

Veada, *f.* Hirschkuh, Hindin, *f.*

Veado, *m.* Hirsch, *m.*

Veador, *m.* Haushofmeister; Verwalter, *m.*

Veadoria, *f.* Haushofmeisteramt, *n.*

Vearia od. **Veharia**, *f.* Ort, wo man das Wildpret aufbewahrt, *m.*

Vêazinha, *f. dim.* von Vêa.

Vectação, *f.* Reiten, Fahren, *n.*, Leibesbewegung zu Pferde od. zu Wagen, *f.* [dius Vector, *m.*

Vector, *adj.* (*astr.*) raio —, Ra-

Vedado, *m.* Ort, dessen Eingang untersagt ist, *m.*, Gehölz, wo es verboten ist zu jagen, *n.*

Vedador, a, *adj.* u. *s.* der, die verhindert, verbietet.

Vedalhas, *f. pl.* (*prov.*) Schmuck, den der Pathe der Braut zu ihrem Hochzeitstage schenkt, *m.*

Vedar, *v. a.* hindern, verhindern; verwehren, versperren; verbieten, untersagen; stillen, hemmen (das Blut).

Vedassa, *f.* (*chi.*) Waidasche (Asche von gebrannten Weinhefen), *f.*

Vedor, *m.* Haushofmeister; Verwalter, Administrator; Aufseher, *m.*; — do exercito, Inspektor des Heeres, Kriegscommissair, *m.*; — d'agua, Quellengräber, Mensch, der, nach dem Volksglauben, die Quelle unter der Erde sehen kann.

Vedoria, *f.* Haushofmeisteramt; Amt eines Aufsehers &c.; dessen Arbeitszimmer; Kriegscommissariat, *n.*, Verwaltung des Heerwesens, *f.*; die dazu gehörigen Beamten, Officiere, *m. pl.*

Veedor, vid. Vedor.

Vegetação, *f.* Wachsthum, Wachsen, *n.*, Vegetation, *f.*; Pflanzenwachsthum, *n.*; Pflanzenwelt, *f.*

Vegetal, *adj.* Wachsthum gebend; Pflanzen..., Gewächs...; *m.* Gewächs, *n.*; Pflanze, *f.*; os vegetaes, die Pflanzen, Gewächse, Pflanzenkörper.

Vegetar, *v. n.* wachsen (von Pflanzen); (*fig.*) ein Pflanzenleben führen, in Unthätigkeit und Bedrängniß dahin leben; —se, *v. r.* vid. *v. n.* (*fig.*).

Vegetativo, a, *adj.* wachsen machend; wachsend.

Vegetavel, *adj.* wachsbar (Pflanzen, Bäume).

Vegeto, a, *adj.* kräftig, stark, wohlgenährt; wachsen machend, força —a, Triebkraft, *f.*

Vegeto-mineral, *adj.* agua —, flüssiges Bleiessigsalz, *n.*

Vehemencia, *f.* Heftigkeit, Gewalt, *f.*, Ungestüm, *m.* u. *n.*; Feuer (in der Rede), *n.*

Vehemente, *adj.* heftig, ungestüm, gewaltsam; (*fig.*) voll Feuer und Kraft (Rede). [keit, Ungestüm.

Vehementemente, *adv* mit Heftig-

Vehiculo, *m.* (*med.*) Blutgefäße, *n. pl.*; Mittel, Beförderungs-, Leitungsmittel, *n.*

Veia, vid. Vêa.

Veiga, *f.* Gefilde, Feld, *n.*, bebaute, fruchtbare Ebene, Aue, *f.*

Veio, *m.* eiserne Stange, worauf ein Rad horizontal oder perpendiculär läuft; Ader in Marmor &c., *f.*; Fleck im Edelstein, *m.*

Veirado, a, *adj.* (*bras.*) mit Eisenhütchen versehen.

Veiros, *m. pl.* (*bras.*) Eisenhütchen, *n. pl.*; Farben in Silber u. Himmelblau, *f. pl.*

Vela, *f.* I. Wachen, *n.*; Wache, *f.*; Jemand der wacht; Wächter, *m.*; Schildwache, *f.*; passar á — toda a noite, die ganze Nacht wachend zubringen; a primeira —, die erste Wache, *f.*; em —, wachend; II. Kerze, *f.*, Licht, *n.*; — de cera, Wachskerze, *f.*; — de sebo, Talglicht, *n.*; III. (*mar.*) Segel, *n.*; (*fig.*) Schiff, *n.*; — latina, dreieckiges Segel, *n.*; — de joanete, Bramsegel, *n.*; — de sobrejoanete, Oberbramsegel, *n.*; — do joanete grande, große Bramsegel, *n.*; — do sobrejoanete grande, große Oberbramsegel, *n.*; — de traquete, Focksegel, *n.*; — de velacho, Vormarssegel, *n.*; — de joanete de proa, Vorbramsegel, *n.*; — da mezena, da gata real, Besansegel, *n.*; — de joanete de inverno, Winterbramsegel, *n.*; — fluctuante, Stoppsegel, *n.*; — debaixo das barredouras, Wassersegel, *n.*; — grande, große Segel, *n.*; — da gata, Kreuzsegel, *n.*; — de sobregata, Kreuzbramsegel, *n.*; — cevadeira, Blinde, *f.*; — d'estai grande, große Stagsegel, *n.*; — volante sobre o estai do joanete grande, Flieger über dem großen Stengen-Stagsegel, *m.*; — rabeca od. do estai da mezena, Besanstagsegel, *n.*; — estai da gata, Kreuzstengenstagsegel, *n.*; — do estai de traquete, Vorstagsegel, *n.*; — de caranguejo de gata, Kreuzgaffelsegel, *n.*; — de proa, Vorsegel, *n.*; dar á —, fazer-se á —, unter Segel gehen; fazer á — sobre qualquer objecto, es auf irgend etwas abgesehen haben; a velas tendidas od. cheias, mit vollen Segeln; —s d'um moinho de vento, Windmühlenflügel, *m. pl.*

Velacho, *m.* Vormarssegel, *n.*; Vorstenge, *f.*

Velador, a, *adj.* wachend; wachsam;

m. der wacht; Wächter, *m.*; *it.* ein hölzerner Leuchter, Leuchterstuhl, *m.*

Veladura, *f.* Wache, *f.*, Wachen während der Nacht, *n.*; Nachtwache, *f.*; Wachen bei einem Kranken, *n.*

Velame, *m.* vollständige Segelwerk eines Schiffes, *n.*; *it.* (*fig.*) Schleier, *m.*, Hülle, *f.*, Deckmantel, *m.*, Verstellung, *f.*

Velamento, *m.* Schleier (als Zeichen der Unterwürfigkeit u. Demuth), *m.*

Velar, *v. a.* verschleiern, mit einem Schleier bedecken, verhüllen; wachen; bewachen; *v. n.* wach sein, wachen; — por alguma cousa, (*fig.*) über etwas wachen, Sorge dafür tragen; — sobre, (*id.*) genau, aufmerksam beobachten; —se, *v. r.* sich hüten, auf seiner Hut sein, sich vorsehen.

Velear, *v. a.* (ein Schiff) mit Tau- und Segelwerk versehen.

Veleira, *f.* Pförtnerin in Nonnenklöstern, *f.* [*m.*

Veleiro, *m.* Lichtzieher; Segelmacher,

Veleiro, a, *adj.* schnell segelnd; navio muito —, ein guter Segler (Schiff, das gut segelt), *m.*; soldado —, leicht bewaffnete Soldat, *m.*

Velejar, *v. n.* segeln.

Veleta, *f.* Wetterfahne, *f.*, Wetterhahn, *m.*; (*fig.*) unbeständige, flüchtige Mensch, *m.*

Velha, *f.* Alte, alte Frau, *f.*; contos de —, Ammen-, Altweibermährchen, *n. pl.*

Velhacada, *f.* Betrügerei, Gaunerei, *f.*, Schurkenstreich, *m.*; Schurkengesindel *n.*

Velhacadamente, *adj.* auf eine schurkische, betrügerische Weise.

Velhacão, *m. augm.* von Velhaco; Erzschelm, Erzschuft, *m.*

Velhacaria, *f.* Betrügerei, Gaunerei, *f.*, Schurkenstreich, *m.*; gemeine Handlung, *f.*

Velhaco, *m.* Betrüger, Gauner, Taugenichts, Schuft; gemeine Mensch, *m.*; he um finado —, er ist ein schlauer Fuchs.

Velhada, *f.* alte Leute; alte Lumpen, *m. pl.*; alte Sachen, *f. pl.*

Velhacão, ona, u. Velhão, ona, *adj. augm.* von Velho; steinalt, hochbetagt.

Velhaquear, *v. a.* betrügen; *v. n.* Schelmenstreiche machen; sich gemein betragen.

Velhaquesco, a, *adj.* vom Schuft, vom Betrüger, betrügerisch, schuftig; gar zu lustig, frei, frech, leichtfertig, schlüpferig; vida —a, Betrügerleben, *n.*

Velhaquete, *adj. dim.* von Velhaco; etwas betrügerisch ꝛc.

Velhaquinho, *m. dim.* von Velhaco; kleine Schelm, *m.*; —, a, *adj.* etwas schelmisch. [*n.*

Velhice, *f.* Alter; altmodische Wesen,

Velhinho, a, *s.* kleine Greis, *m.*, ein altes Väterchen, *n.*; kleine Greisin, *f.*

Velho, a, *adj.* alt; bejahrt; soldado —, alter Soldat, *m.*; despedir o — homem, (*fig.*) seine alten (lasterhaften) Gewohnheiten ablegen, ein anderer Mensch werden; estar no calçado —, (*fam.*) mit einem Fuße im Grabe stehen, hochbetagt sein; fazer-se —, alt werden, altern; *m.* Alte, Greis, *m.*; velho gaiteiro, alte Geck, *m.*

Velhori, *adj.* cavallo —, Grauschimmel, *m.*

Velhozinho, *m.* abgelebte Greis, *m.*, altes Väterchen, *n.*

Velifero, a, *adj.* (*poet.*) Segel führend, habend.

Velilho, *m.* eine Art sehr feiner Gaze, *f.*, Mariflor, *m.*

Velinha, *f. dim.* von Vela; kleine Segel, *n.*; kleine Licht, *n.*, kleine Kerze, *f.*

Velites, *m. pl.* (*arche.*) die leicht bewaffneten Soldaten bei den Römern, *m. pl.*

Velivago, a, *adj.* (*poet.*) mit den Segeln durch die Meere schiffend.

Velivolo, a, *adj.* (*poet.*) mit vollen oder allen Segeln schiffend.

Vellar, *v. a.* schleiern, verschleiern.

Velleidade, *f.* kraftlose Wollen, *n.*, bloße Wille, Halbwille, *m.*

Vellicação, *f.* (*med.*) Prickeln, Stechen, *n.*, schmerzhafte, nervöse Reiz, *m.* [(Haut).

Vellicar, *v. a.* (*med.*) prickeln, stechen

Vello, *m.* Fell, Hammelfell, Schaffell, *n.*; zubereitete Wolle, *f.*; (*fig.*) weiße Haar, Milchhaar, *n.*

Vellocino, *m.* (*myth.*) goldene Fließ oder Vließ, *n.*

Velloso, a, *adj.* haarig, rauh, zottig; wollicht (von gewissen Pflanzen ꝛc.).

Velludo, *m.* Sammet, *m.*; *adj.* vid. Velloso; flor —, vid. Amaranto.

Velocidade, *f.* Schnelligkeit, *f.*

Velorios, *m. pl.* die unzeitigen Trauben, Sauertrauben, *f. pl.*

Veloz, *adj.* schnell, leicht, hurtig, geschwind, flüchtig.

Velozmente, *adv.* schnell, geschwind.

Venablo, Venabulo, *m.* Jagdspieß, Saufspieß, Wurfspieß, *m.*, Fangeisen, *n.*

Venal, *adj.* verkäuflich, feil (auch *fig.*); zu den Adern gehörig.

Venalidade, *f.* Verkäuflichkeit, *f.*, Feilsein, *n.*; (*fig.*) Bestechlichkeit, *f.*

Venatoria, *f.* Jägerei, Jagdwissenschaft, Waidmannschaft, *f.*

Venatorio, a, *adj.* zur Jagd gehörig; arte —a, Waidmannskunst, Jagdwissenschaft, *f.*

Vencedor, a, *s.* Ueberwinder, Sieger, Besieger, *m.*, Siegerin ꝛc., *f.*; *adj.* besiegend.

Vencêlho, *m.* Garbenband; Strohseil, *n.*; der von Stroh gedrehte Strick, *m.*; (*orn.*) Sperber, *m.*; em um —, zusammen, miteinander, vereinigt.

Vencer, *v. a.* überwinden, besiegen, siegen, bezwingen, bemeistern, überwältigen; bewegen, überreden; übersteigen (einen Berg); zurücklegen (einen Weg); den Vorzug haben, die Oberhand behalten (über...); überwiegen, überlegen sein; erlangen; verdienen (Sold, Lohn); — a demanda, den Prozeß gewinnen; — com alguem que..., Jemanden bewegen, überreden, daß ...; — o prazo, fällig sein; *v. n.* siegen, den Sieg davon tragen; —se, *v. r.* überwunden, besiegt werden, sich bewegen lassen, nachgeben; (*com.*) verfallen, fällig sein.

Vencida, *f.* Siegen, *n.*, Sieg, *m.*; levar de —, besiegen (den Feind), ihn verfolgen, in die Flucht schlagen.

Vencido, a, *p. p.* von Vencer u. *adj.* besiegt ꝛc.; fällig, zahlbar, verfallen; ficar — em juizo, den Prozeß verlieren; — por juizo, eines Verbrechens überführt.

Vencimento, *m.* Siegen, Ueberwinden, *n.*, Sieg; Verfall, *m.*, Verfallzeit, *f.*, Verfalltag, *m.* [bar.

Vencivel, *adj.* überwindlich, besieg-

Venda, *f.* Verkauf, *m.*; einzelne Wirthshaus an der Landstraße, *n.*; Laden, worin Wein, Branntwein, Käse und andere Lebensmittel verkauft werden, *m.*; Binde, Augenbinde, *f.*; (*fig.*) Verblendung, Blindheit, *f.*
Vendage od. **Vendagem**, *f.* Verkaufen, *n.*; Mäklergebühr, Courtage, *f.*
Vendar, *v. a.* die Augen verbinden; (*fig.*) verblenden. [*m.*
Vendaval, *m.* heftige Südwestwind,
Vendavel, *adj.* verkäuflich, guten Absatz habend (Waare).
Vendedeira, *f.* Verkäuferin (auf den Märkten u. öffentlichen Plätzen), *f.* [Verkäuferin, *f.*
Vendedor, a, *s.* Verkäufer, *m.*,
Vendeiro, *m.* Gastwirth, Schenkwirth, *m.*
Vender, *v. a.* verkaufen; verhandeln; feil bieten; (*fig.*) fälschlich für etwas ausgeben, weis machen; anführen, verrathen; —se, *v. r.* sich verkaufen, sich für Geld zu einer schlechten Handlung gebrauchen lassen; verkauft werden, Käufer finden, abgehen; (*fig.*) sich für etwas ausgeben; sich rühmen, Talente zu haben, die man in der That nicht besitzt.
Vendidiço, a, *adj.* was man vorgiebt verkauft zu haben.
Vendido, a, *p. p.* von Vender u. *adj.* verkauft etc.; andar, estar, achar-se —, verrathen u. verkauft sein; estar como —, sich unbehaglich in einer Gesellschaft fühlen. [krämer, *m.*
Vendilhão, *m.* Hausirer, Tabulet-
Vendima etc., vid. Vindima etc.
Vendivel, *adj.* verkäuflich, feil; verkaufbar. [tung, *f.*
Veneficio, *m.* Giftmischerei, Vergif-
Venefico, a, *adj.* giftig; vergiftend, giftmischend, Gift bereitend; homem —, Giftmischer, *m.*
Venenifero, a, *adj.* (*poet.*) giftig.
Veneno, *m.* Gift, *n.*; (*fig.*) Gift, *n.*, Bosheit, *f.*
Venenosamente, *adv.* giftig.
Venenosidade, *f.* Giftigkeit, *f.*
Venenoso, a, *adj.* giftig.
Venera, *f.* ein Ordenszeichen, Ordenskreuz, Ritterkreuz (der Ritter der Militairorden), *n.*; Abzeichen der Wallfahrer nach St. Jago, *n.*
Venerabilidade, *f.* Ehrwürdigkeit, *f.*
Venerabilissimo, a, *adj. sup.* von Veneravel. [ehrerbietig.
Venerabundo, a, *adj.* ehrfurchtsvoll,
Veneração, *f.* Verehrung, Ehrerbietung, Ehrfurcht, *f.*
Veneradamente, *adv.* mit Ehrerbietung, Ehrfurcht. [ehrerin, *f.*
Venerador, a, *s.* Verehrer, *m.*, Ver-
Venerar, *v. a.* verehren (heilige Personen und Sachen); (*fig.*) hochachten, schätzen, verehren.
Veneravel, *adj.* ehrwürdig, verehrungswürdig; *it.* Titel, den die Kirche denjenigen verleiht, welche im Geruche der Heiligkeit sterben.
Venereo, a, *adj.* venerisch; mal —, Lustseuche, venerische Krankheit, *f.*
Venero, a, *adj.* (*poet.*) von Venus; a —a estrella, Venus, *f.*, Morgenstern, Abendstern, *m.*
Veneta, *f.* Anlage zur Narrheit, *f.*; wunderliche Einfall, *m.*, Grille, *f.*; deo-lhe na —, es ist ihn die Lust angekommen, er hat den wunderlichen Einfall gehabt.
Veneza, *f.* (*geo.*) Venedig (Land und Stadt), *n.*; prometter —, (*fig.*) goldene Berge versprechen.
Veneziano, a, *adj.* venetianisch; Venetianer, *m.*, Venetianerin, *f.*
Venia, *f.* Erlaubniß, *f.*
Veniaga, *f.* (asiat. Wort), Waare, *f.*; de —, feil, verkäuflich, zum Verkaufen.
Venial, *adj.* erläßlich, verzeihlich; peccado —, erläßliche Sünde, *f.*
Venialidade, *f.* Erläßlichkeit, Verzeihlichkeit (einer Sünde), *f.*; (*fig.*) verzeihliche Fehler, *m.*, erläßliche Sünde, *f.*
Venialmente, *adv.* erläßlich, verzeihlich; peccar —, eine verzeihliche Sünde begehen.
Venida, *f.* vid. Vinda; (*grr.*) unerwartete Angriff, Ueberfall, *m.*; (*esg.*) Ausfall, *m.*; as idas e —s, das Hin- und Herlaufen, *n.*
Venifluo, a, *adj.* durch die Adern fließend (Blut).
Venoso, a, *adj.* aderig, äderig.
Venta, *f.* Nasenloch, *n.*; Nüster, *f.*; (*burl.*) Gesicht, *n.*
Ventagem, *f.* Vortheil, Nutzen; Vorzug, *m.*; Vorrecht, *n.*, Ueberlegenheit, Oberhand, *f.*; levar —, übertreffen, überlegen sein; de —, zuviel, übermäßig, unbillig.
Ventajosamente, *adv.* auf eine vortheilhafte Weise, vortheilhaft.
Ventajoso, a, *adj.* vortheilhaft, nützlich, gut, zuträglich.
Ventana, vid. Ventanilha.
Ventanear, *v. a.* fächeln, fächern; Luft machen, lüften.
Ventaneira, *f.* heftige Wind, *m.*
Ventania, *f.* anhaltende, heftige Wind, *m.*
Ventanilha, *f.* das Loch oder der Beutel an der Billardtafel; metter a bala na —, den Ball machen.
Ventapopa, *adv.* ir —, mit vollem Winde segeln; (*fig.*) glücklich in seinen Unternehmungen sein.
Ventar, *v. n.* windig sein, stürmen, wehen; *v. a.* blasen, anblasen; (*fig.*) begünstigen, ermuntern, aufmuntern (zu etwas).
Ventarola, *f.* vid. Abano, Ventilador.
Ventilabro, *m.* Schwinge, Wanne, *f.*
Ventilação, *f.* Lüftung, *f.*, Lüften, Aussetzen an die freie Luft, *n.*; Bewegung der Luft, *f.*; (*fig.*) Untersuchung, Erörterung, *f.*; (*med.*) kleine Aderlaß, *m.*
Ventilador, *m.* Luftzieher, Luftgang, Ventilator, *m.*, Windrad, *n.*; (*mar.*) Windfang, *m.*; (*e.m.*) Windlade, *f.*
Ventilante, *adj.* die Luft bewegend, Wind machend; auf den Wellen treibend, ein Spiel der Wellen seiend.
Ventilar, *v. a.* frische Luft machen; bewegen, in Bewegung setzen (vom Winde); lüften, auslüften, der Luft aussetzen; schwingen, sichten (Korn von der Spreu); (*fig.*) untersuchen, erörtern, abhandeln; — a veia, ein wenig zur Ader lassen.
Ventinho, *m. dim.* von
Vento, *m.* Wind, *m.*; Luft, *f.*; Zugwind, *m.*, Zugluft, *f.*; schwacher, sanfter Wind, *m.*; Blähung, *f.*; (*caç.*) Geruch, *m.*, Witterung, *f.*; (*art.*) Spielraum einer Kugel in der Mündung des Stücks, *m.*; (*fig.*) Eitelkeit; Nichtigkeit; Flause, Windbeutelei, *f.*; Etwas, welches die Seele heftig bewegt; das, was zum Ziele führt, günstige Geschick, *n.*; faz —, es ist windig; tomar —, das Weite suchen, flüchten; navegar com todos os —s, (*fig.*) den Mantel nach dem Winde hängen; mover-se a todos os —s, wetterwendisch sein; soltar palavras ao —,

in den Wind reden; andar de —, irre gehen; gado do —, herrenloses Vieh, *n.*; dar — a alguem, Jemanden lobhudeln; o — refresca, der Wind erhebt sich, nimmt zu; instrumentos de—, Blasinstrumente, *n. pl.*; — rijo, forte, starke, heftige Wind, *m.*; — escasso, schwache Wind, *m.*; — feito, stehende, günstige Wind, *m.*; — à popa, vor dem Winde; — contrario, widrige Wind, *m.*; golpe de —, Windstoß, *m.*; pé de —, Sturmwind, Orkan, *m.*

Ventó, *m.* eine Art Schreibpult, *n.*

Ventoinha, *f.* Windfahne; Wetterfahne, *f.* (auch *fig.*)

Ventor, *m.* Spürhund, *m.*

Ventosa, *f.* Schröpfkopf, *m.*; Scheitelkäppchen der Jesuiten, *n.*

Ventosidade, *f.* Blähung, *f.*

Ventose, *m.* Windmonat der französischen Republik (vom 19. Febr. bis 20. März), *m.*

Ventoso, a, *adj.* windig, blähend; (*fig.*) windig, eitel, leer, nichtig; colica —a, Windkolik, *f.*; hernia —a, Windbruch, *m.*

Ventozinho, vid. Ventinho.

Ventre, *m.* Bauch, Leib, *m.*; Gebärmutter, *f.*, Mutterleib, *m.*; Schwangerschaft; Trächtigkeit, *f.*; die Höhle, der Bauch eines Gefäßes, eines Schiffes rc.; desde o — de sua mãi, vom Mutterleibe an; o filho segue o —, der Stand des Sohnes (Kindes) richtet sich nach dem Stande der Mutter.

Ventrecha, *f.* das unmittelbar unter dem Kopfe des Fisches abgeschnittene Stück, *n.*

Ventriculo, *m.* (*an.*) Magen; Magen gewisser Thiere, *m.*; os —s do cérebro, do coração, die Gehirnkammern, Herzkammern, *f. pl.* [redend.

Ventriloquo, a, *adj.* aus dem Bauche

Ventrinho, *m. dim.* von Ventre.

Ventrisca, vid. Ventrecha.

Ventura, *f.* Glück, *n.*; glückliche oder unglückliche Ereigniß, *n.*, Zufall, *m.*, Geschick; Wagniß, *n.*; Gefahr, *f.*; má —, Unglück, *n.*; á —, auf Gerathewohl; por —, durch Zufall, zufällig; *it.* vielleicht; pôr em —, wagen, dem Zufall aussetzen.

Venturão, *m. augm.* von Ventura; große Glück, *n.*, unerwartete große Glückszufall, *m.*

Venturar, Ventureiro, Venturina, vid. Aventur...

Venturo, a, *adj.* künftig, zukünftig, was kommen wird.

Venturosamente, *adv.* glücklich, glücklicher Weise, zum Glück. [lig.

Venturoso, a, *adj.* glücklich; zufällig

Venus, *f.* (*myth.*) Venus, Liebesgöttin, *f.*; (*astr.*) Venus, *f.*, Morgenstern, Abendstern, *m.*; (*chi.*) Kupfer, *n.*; (*fig.*) große Schönheit, *f.*, sehr schöne Frauenzimmer, *n.*; sinnliche Lust, sinnliche Liebe, Geschlechtsliebe, Wollust, *f.*; monte de —, (*an.*) Schamhügel, Venusberg, *m.*; *it.* (in der Chiromantie) die kleine Erhöhung in der innern Hand an der Wurzel der Finger, *f.*; (*conch.*) —, od. concha venerea, Venusmuschel, *f.*

Venustade, *f.* große Schönheit, Anmuth, *f.* [voll.

Venusto, a, *adj.* sehr schön; anmuths

Véo, *m.* Schleier, *m.*; (*fig.*) Schleier, Deckmantel, *m.*, Decke, *f.*; (*an.*) Häutchen, *n.*

Véozinho, *m. dim.* von Véo; kleine Schleier; sehr feine, kostbare Schleier, *m.*

Ver, *v. a.* sehen, schauen, wahrnehmen, erblicken; ansehen, besehen, betrachten; nachsehen, nach etwas sehen; durchsehen; finden; besuchen, mit einem umgehen; sehen, bemerken, erkennen, ansehen, finden; sehen, zusehen, versuchen; beobachten, aufmerksam untersuchen; dar a —, oder fazer —, zeigen; fazer —, darthun, beweisen; estar por —, ungewiß, zweifelhaft sein; não poder — alguem, (*fig.*) Jemanden nicht ausstehen, nicht leiden können; —se, *v. r.* sich sehen; gesehen werden; sich befinden; sich besuchen, zusammenkommen; — em grandes embaraços e apertos, sich in der größten Verlegenheit, in der Klemme befinden; — ao espelho, sich im Spiegel sehen oder besehen, sich spiegeln; vio-se nunca cousa semelhante? hat man jemals so etwas gesehen? já se vê, es ist klar, offenbar.

Ver, *m.* Sehen; Gesicht, *n.*, Sinn des Gesichts, *m.*; Anschein, Schein, *m.*, äußere Ansehen, *n.*; a meu —, nach meiner Ansicht, nach meinem Dafürhalten.

Veracidade, *f.* Wahrhaftigkeit, Wahrheitsliebe, *f.*

Veramente, *adv.* wahrhaftig, wirklich, wahrlich.

Veranico, *m. dim.* von Verão; kurze Sommer, *m.*; — de São Martinho, Spätsommer, Altweibersommer, *m.*

Verão, *m.* Sommer, *m.*

Verãozinho, vid. Veranico.

Veras, *f. pl.* Wahrheit, Wirklichkeit, Aufrichtigkeit, *f.*; das Wahre, *n.*; Wahrheiten, *f. pl.*, wirkliche Dinge, *n. pl.*; de —, in Wahrheit, in allem Ernste, in der That; de —? wirklich? homem de —, freimüthige, wahrhafte Mann, *m.*

Veratro, *m.* (*bot.*) weiße Nießwurz, *f.*; — negro, die weiße Nießwurz mit dunkelrothen Blüthen, *f.*

Veraz, *adj.* wahrhaft, wahrheitsliebend.

Verba, *f.* Punkt, Artikel, *m.*, Klausel, *f.*, Vorbehalt (in einem Testamente rc.), *m.*

Verbal, *adj.* mündlich; (*gr.*) von einem Zeitworte abgeleitet.

Verbalmente, *adv.* mündlich.

Verbasco, *m.* (*bot.*) — branco, Wollkraut, *n.*, Königskerze, *f.*; — amarello, Schwalbenkraut, Mottenkraut, *n.* [senhart, *n.*

Verbena, *f.* (*bot.*) Eisenkraut, Ei

Verberação, *f.* (*phys.*) zitternde Bewegung, Schwingung der Luft, *f.*; Geißelung, Prügelung, Peitschung, *f.*

Verberão, vid. Verbena.

Verberar, *v. a.* peitschen, schlagen, prügeln, zerschlagen; —se, *v. r.* sich geißeln.

Verberativo, a, *adj.* zum Peitschen, Prügeln geeignet.

Verbi-gratia, *adv.* (lateinisch) zum Beispiele.

Verbo, *m.* (*gr.*) Zeitwort, Verb; Wort, *n.*; Ausdruck, *m.*; (*th.*) Wort, *n.*, Jesus Christus, *m.*; — activo, ein thätiges oder wirkendes Zeitwort, *n.*; — passivo, ein leidendes Zeitwort, *n.*; — neutro, Mittelzeitwort, Zustandswort, *n.*

Verbosidade, *f.* Geschwätzigkeit, Weitschweifigkeit, *f.* [reich.

Verboso, a, *adj.* geschwätzig, wort

Verçado, a, *adj.* haarig; kraus, buschig, belaubt; (*fig.*) närrisch, sauer aussehend. [Mineralfarbe, *f.*

Verdacho, *m.* Blaßgrün, *n.*; grüne

Verdade, *f.* Wahrheit, *f.*, Wahre, *n.*, Richtigkeit; Aufrichtigkeit; Wahrheitsliebe; Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit; Wirklichkeit der Dinge, *f.*; em —, na —, in Wahrheit, wahrlich, wirklich, in der That; he bem — que oder — he que, es ist wahr, daß ...; tratar —, aufrichtig, rechtschaffen handeln. [haftig; in der That.
Verdadeiramente, *adv.* wahr, wahr-
Verdadeiro, a, *adj.* wahr, ächt, wirklich; wahrhaft, wahrheitsliebend, aufrichtig.
Verde, *adj.* grün; grün, naß, frisch, unreif; (*fig.*) frisch, jung, rüstig, rasch, lebhaft; unbesonnen, unbedachtsam, luftig, windig, leichtsinnig; vinho —, herber, saurer Wein, *m.*; velho —, rüstiger Greis, *m.*; carne —, frisches Fleisch, *n.*; não deixar — nem secco, (*fig.*) Alles zerstören, verheeren, verwüsten; cortar em —, unreif, grün, vor der Reife abschneiden; annos —s, Jugendjahre, *n. pl.*; tempos —s, Winterschauer, *m. pl.*; couros —s, rohe Häute, *f. pl.*; dar uma — com uma madura, das Unangenehme mit dem Angenehmen verbinden.
Verde, *m.* Grün, *n.*, grüne Farbe, *f.*; grüne Gras, grüne Futterkraut, *n.*, grüne Weide, *f.*; — gaio, hellgrün, saftgrün; — garrafa, flaschengrün; — mar, meergrün; — negro, dunkelgrün; — montanha, berggrün; — terra, gelber Borax, *m.*; pôr os cavallos ao —, die Pferde auf die Weide thun, sie grasen lassen; — de porco, Schwarzsauer (vom Schweine), *n.*; lograr um —, tomar —, (*fig.*) sich belustigen, sich ein Vergnügen machen.
Verdêa, *f.* weißgrünliche, toskanische Wein, *m.*
Verdeal, *m.* Pedell (auf der Universität Coimbra), *m.*
Verdeal, *adj.* grünlich (man sagt es von einer Art Weizen und Birnen).
Verdear, vid. Verdejar.
Verdecer, *v. n.* ausschlagen, grün werden (Bäume ꝛc.).
Verdejar, *v. n.* grünen, grün aussehen (Wiesen ꝛc.).
Verdelha, *f.* (*orn.*) Goldammer, Aemmerling, *m.*
Verdelhão, *m.* Grünfink, Grünling, *m.*
Verdemontanha, *f.* Berggrün, *n.*
Verde-peso, Ver-o-peso, *m.* Stempelung, Untersuchung der Gewichte, *f.* [Grasglöckchen, *n.*
Verdeselha, *f.* (*bot.*) Winde, *f.*,
Verdesella od. **Verdisella,** *f.* Vogelschlinge, Schlinge, *f.*
Verdete, *m.* Grünspan, *m.*, Kupfergrün, *n.*
Verdinegro, a, *adj.* dunkelgrün.
Verdoengo, a, *adj.* grünlich; nicht ganz reif (Frucht).
Verdor, *m.* Grüne, grüne Laub, *n.*; (*fig.*) jugendliche Kraft, Lebhaftigkeit, Rüstigkeit, *f.*; os —es da mocidade, Jugendstreiche, *m. pl.*
Verdoso, a, *adj.* grünlich; noch nicht reif, nicht ganz reif.
Verdugo, *m.* eine Art sehr langer, dünner Degenklingen, *f. pl.*; kleine, schmale Schermesser; kleines Taschenmesser, *n.*; lange Falte (als Verzierung) in einem Kleide, *f.*; Nachrichter, Scharfrichter, Henker, *m.*; (*fig.*) Henker, Barbar, Unmensch, *m.*
Verdura, *f.* Grün der Pflanzen, grüne Laub, *n.*; Unreife, *f.*; (*fig.*) Pflanzen, *f. pl.*; —s, *pl.* Hülsenfrüchte, *f. pl.*, Küchenkräuter, *n. pl.*
Vereação, *f.* Schöppenamt, *n.*, Stadt-, Municipalrath, *m.*; Versammlung desselben, *f.*; der Beschluß, Verordnung desselben, *f.*
Vereador, *m.* Schöffe, Schöppe, *m.*, Mitglied des Stadtraths, *n.*
Vereamento, *m.* Amt eines Schöffen, *n.*; seine Gerichtsbarkeit; Landwirthschaft, Haushaltungskunst, Verwaltung der Stadt, der Ländereien ꝛc., *f.*
Verear, *v. a.* die Einkünfte, Ländereien einer Stadt verwalten; das Beste der Stadt ꝛc. wahrnehmen. [dor.
Verecundia, vid. Vergonha, Pu-
Verecundo, vid. Vergonhoso.
Vereda, *f.* Pfad, schmale Weg, Fußsteig, Seitenweg, *m.*; (*fig.*) Lebensart, Lebensweise, Art und Weise; Richtung, *f.*, Weg, *m.*; — da virtude, Pfad der Tugend, *m.*
Verendo, vid. Veneravel.
Veretillo, *m.* (*poly.*) Kielfeder, *f.*
Verga, *f.* Gerte, Ruthe; Meßruthe, *f.*, Meßstab; Zauberstab, *m.*; dünne eiserne Stange, *f.*; (*mar.*) Segelstange, Raa, *f.*; — da porta, Sturz, *m.*, Oberschwelle, *f.*; — de gavia, große Marsraa, *f.*; — do joanete grande, große Bramraa, *f.*; — do sobrejoanete grande, große Oberbramraa, *f.*; — da sobregata, Kreuzbramraa, *f.*; — da gata, Kreuzraa, *f.*; — da cevadeira, blinde Raa, *f.*; — de velacho, Vormarsraa, *f.*; — de sobrecevadeira, Schiebblinderaa, *f.*; —s dos cutellos, Leesegelraen, *f. pl.*; — seca, Bagienraa, *f.*; de — d'alto, (*mar.*) segelfertig.
Vergal, vid. Tiravergal.
Vergalhada, *f.* Schlag mit dem Ochsenziemer, *m.*
Vergalhão, *m.* (*com.*) Stangeneisen (viereckige Eisenstangen), *n.*
Vergalho, *m.* das Zeugungsglied, die Ruthe des Hengstes und anderer vierfüßigen Thiere; Ochsenziemer, *m.*
Vergame, *m.* (*mar.*) Raenwerk, *n.*, die Segelstangen eines Schiffes, *f. pl.*
Vergão, *m. augm.* v. Verga; große, starke Ruthe ꝛc.; Strieme, Blutstrieme (von einem Peitschenhiebe ꝛc.), *f.*
Vergar, *v. a.* biegen, beugen, krümmen; *v. n.* sich biegen, sich beugen, krumm werden.
Vergasta, *f.* Ruthe, Gerte, Spießruthe, Reitgerte, *f.*
Vergastada, *f.* Schlag mit der Ruthe, Gerte ꝛc., *m.* [ten, *m.*
Vergel, *m.* Lustgarten, Blumengar-
Vergonha, *f.* Scham, Schamhaftigkeit; Schande, *f.*, Schimpf, Schandfleck, *m.*; schamlose, unsittliche Handlung, *f.*; não ter —, keine Scham haben; perder a —, alle Scham verlieren; sem —, ohne Scham, schamlos; com — o digo, ich gestehe es zu meiner Schande; as —s, *pl.* Schamtheile, *m. pl.*
Vergonhosa, (*bot.*) vid. Sensitiva.
Vergonhosamente, *adv.* schändlich; schamhaft.
Vergonhoso, a, *adj.* beschämt, schamhaft, schüchtern, blöde, verlegen; schändlich, schimpflich, unanständig; partes —as, Schamtheile, *m. pl.*
Vergonta, Vergontea, *f.* Schößling.

Sprößling, Schoß, Ausläufer, *m.*; (*fig.*) Nachkömmling, Sprößling, *m.* [linge ꝛc. treiben.

Vergontear, *v. n.* sprossen, Schöß-

Vergueiro, *m.* hölzerne Stiel einiger Schneidewerkzeuge ꝛc., *m.*; — d' artilheria, (*mar.*) Haltseil abgeschossener Kanonen, *n.*; —s do leme, Leittaue des Steuers, *n. pl.*

Veridico, a, *adj.* wahrhaft, wahrheitsliebend; die Wahrheit sagend.

Verificação, *f.* Bewährung, Beglaubigung, Beurkundung; Bewährung, Erfüllung einer Weissagung ꝛc., *f.*

Verificar, *v. a.* bewähren, darthun, beweisen, beglaubigen, beurkunden; untersuchen, die Richtigkeit einer Sache, einer Urkunde prüfen; —se, *v. r.* sich bewähren, sich als wahr erweisen, in Erfüllung gehen.

Verificativo, a, *adj.* was dazu dient zu bewähren, darzuthun, zu beweisen, zu beglaubigen.

Verificavel, *adj.* was sich beweisen, beglaubigen, darthun ꝛc. läßt.

Verisimil, *adj.* wahrscheinlich.

Verisimilhança, *f.* Wahrscheinlichkeit, *f.* [Verisimilhança.

Verisimilidade, **Verisimilitude**, vid.

Verisimilmente, *adv.* wahrscheinlich, wahrscheinlicher Weise.

Verme, *m.* Wurm, *m.*, Würmchen, *n.*; Made, *f.*; —s, Gewürm, Ungeziefer, Geschmeiß, *n.*, Würmer, *m. pl.*; —s intestinaes, Eingeweidewürmer, *m. pl.*

Vermelhaço, a, *adj.* etwas roth, röthlich.

Vermelhante, *adj.* röthlich.

Vermelhão, *m.* gemahlene Zinober, Mennig; Röthel, Rothstein, *m.*; rothe Schminke, *f.*

Vermelhidão, *f.* Röthe, *f.*

Vermelho, a, *adj.* roth, hochroth; bala —a, (*art.*) glühende Kugel, *f.*; fazer-se —, roth werden, erröthen. [förmig gestippt.

Vermiculado, a, *adj.* (*arch.*) wurm-

Vermicular, *adj.* wurmförmig, wurmartig. [*m.*

Vermicularia, *f.* (*bot.*) Hauspfeffer,

Vermiculo, *m. dim.* von Verme; Würmchen, *n.*

Vermifugo, a, *adj.* (*med.*) die Würmer vertreibend.

Verminoso, a, *adj.* (*med.*) Würmer … urmig; doenças —as, Wurmkrankheiten, *f. pl*

Vernaculo, a, *adj.* lingua —a, Landessprache, *f.*

Vernal, *adj.* zum Frühling gehörig, Frühlings…; o equinoxio —, die Frühlingsgleiche, *f.*

Verniz, *m.* Firniß, Lack, *m.* [*m.*

Vernizeiro, *m.* (*bot.*) Firnißbaum,

Verno, a, *adj.* vid. Vernal.

Vero, a, *adj.* wahr, wahrhaft; echt, wirklich.

Veronica, *f.* das auf ein Tuch, in Wachs od. Metall geprägte Bild eines Heiligen ꝛc., *n.*; (*vulg.*) Gesicht, *n.*, Gesichtszüge, *m. pl.*; (*bot.*) Ehrenpreis, *m.*

Verosimil etc., v. Verisimil etc.

Verrucaria, *f.* (*bot.*) Warzenkraut, *n.*

Verruga, *f.* Warze, *f.*

Verrugoso, a, **Verruguento**, a, *adj.* warzig. [Wärzchen, *n.*

Verruguinha, *f. dim.* v. Verruga;

Verruma, *f.* Zwickbohrer, Drillbohrer, Zapfenbohrer, große Bohrer, *m.*

Verrumão, *m. augm.* von Verruma; große Zwickbohrer, Beinbohrer, Hohlbohrer, *m.*; (*ins.*) Holzwurm, Bohrwurm, *m.*

Verrumar, *v. a.* bohren, Löcher bohren, drillen.

Versa, *f.* Braunkohl, *m.*; — de cão, Quecke, *f.*, Queckengras, *n.*; —s, *pl.* (*burl.*) Plunder, *m.*; inhaltslose, schwülstige Verse, *m. pl.*

Versado, a, *p. p.* von Versar u. *adj.* erfahren, geübt, bewandert, geschickt.

Versal, *adj.* lettras versaes od. as versaes, (*typ.*) die großen Anfangsbuchstaben.

Versaletes, *m. pl.* (*typ.*) die kleinen großen Buchstaben (Capitälchen).

Versão, *f.* Uebersetzung, *f.*; der Umlauf eines Planeten; (*cir.*) Umdrehung, Zurechtlegung der Leibesfrucht in der Gebärmutter, *f.*

Versar, *v. n.* sich drehen um…, sich beschäftigen mit…, zum Gegenstande haben, sich handeln um…; a conversação versou sobre…, die Unterhaltung drehte sich um …, hatte zum Gegenstande; *v. a.* ausüben; —se, *v. r.* in einer Sache bewandert, geübt, geschickt werden.

Versatil, *adj.* was sich leicht drehen, verändern läßt; veränderlich, unbeständig, wankelmüthig.

Versatilidade, *f.* Veränderlichkeit, *f.*, Unbestand, Wankelmuth, *m.*

Versejador, *m.* Reimer, Reimschmied, Dichterling, *m.*

Versejadura, *f.* Reimerei, *f.*

Versejar, *v. a.* schlechte Verse machen, Reime schmieden.

Verseira od. **Verceira**, *f.* Kohlverkäuferin, *f.*

Verseto, *m.* (*cath.*) die Worte, welche dem Antwortsgesange des Chores vorausgehen, *n. pl.*

Versiculo, *m.* Vers, Absatz, Bibelvers, *m.*

Versifero, a, *adj.* (*poet.*) Verse erzeugend, machend.

Versificação, *f.* Versbau, *m.*

Versificador, *m.* Versemacher, *m.*

Versificar, *v. n.* Verse machen; *v. a.* in Verse bringen.

Versifico, a, *adj.* zu den Versen od. dem Versbau gehörig.

Versinho, *m. dim.* v. Verso; Verschen, *n.*, kleiner Vers, *m.*

Versista, *m.* Verseschmierer, Versler, Verseschmied, *m.*

Verso, *m.* Vers, *m.*; — solto, reimlose Vers, *m.*; — da pagina, Rück-, Kehrseite eines Blattes, *f.*; —s, *pl.* od. —s naturaes, (*fig.*) Gesang der Vögel, *m.*

Verso, a, *adj.* auf der Kehr- oder Rückseite.

Vertebra, *f.* (*an.*) Wirbelbein, *n.*

Vertebrado, a, *adj.* (*h. n.*) mit Wirbelbeinen versehen; wirbelförmig.

Vertebral, *adj.* (*an.*) zu den Wirbelbeinen gehörig.

Vertebroso, a, *adj.* wirbelbeinig, Wirbelbeine habend. [kanne, *f.*

Vertedor, *m.* Uebersetzer, *m.*; Gieß-

Vertedouro, *m.* Wasserschaufel (auf Schiffen), *f.*

Vertedura, *f.* überlaufende Flüssigkeit (Oel, Wein, Essig ꝛc.) bei'm Ausmessen, *f.*, gute Gemäß, *n.*

Vertente, *adj.* der Bergsenkung folgend; aguas —s, Gewässer, die vom Gebirge kommen, *n. pl.*, Bergflüsse, *m. pl.*; —, *f.* Abhang, Abfall, *m.*, Abdachung (der Gebirge), *f.*

Verter, *v. a.* gießen, ausgießen, ergießen, vergießen, ausschütten; übersetzen; — sangue, Blut vergießen; — aguas, sein Wasser abschlagen; — a vida, e alma pela patria, sein Leben für das Vaterland opfern; *v. n.* sich ergießen, fließen, strömen; überfließen, überlaufen (Gemäß ꝛc.).

Vertical, *adj.* scheitelrecht, senkrecht, vertikal. [senkrecht.
Verticalmente, *adv.* scheitelrecht,
Vertice, *m.* Hauptwirbel; Scheitel, Gipfel, Wirbel, *m.*; Spitze eines Dreiecks &c., *f.*
Verticidade, *f.* (*phys.*) Richtungskraft (z. B. der Magnetnadel), *f.*
Verticillado, a, *adj.* (*bot.*) quirlförmig, ringförmig.
Verticillo, *m.* (*bot.*) Ring um Baumäste &c., Quirl, *m.*
Vertigem, *f.* Schwindel, Taumel, *m.*; (*alv.*) Koller, *m.*
Vertiginoso, a, *adj.* mit dem Schwindel behaftet, schwindelig; Schwindel erregend; kreisend, sich im Kreise drehend.
Vesano, a, *adj.* (*p. u.*) unsinnig, wüthend, toll. [bar.
Vesco, a, *adj.* (*p. u.*) eßbar, genieß-
Vesgo, a, *adj.* schielend, schieläugig, scheel.
Vesguear, *v. n.* schielen; (*fig.*) aus einem schiefen Gesichtspunkte betrachten, nicht recht sehen.
Vesicação, *f.* (*cir.*) das Entstehen von Blasen (vom Brennen oder Zugpflaster). [hend (Pflaster).
Vesicante, *adj.* (*cir.*) Blasen zie-
Vesicatorio, *m.* Zug-, Blasenpflaster, *n.*; *adj.* emplàsto —, Blasenpflaster, *n.* [*n.*
Vesicula, *f.* (*an.* u. *bot.*) Bläschen,
Vesicular, *adj.* (*bot.*) blasenförmig; (*an.*) Blasen ...
Vespa, *f.* Wespe, *f.*
Vespão, *m. augm.* von Vespa; große Wespe, Drohne, *f.*; — apivoro, Hornisse, Blattwespe, *f.*
Vespera, *f.* Nachmittag, Abend, *m.*, Nachmittagszeit, *f.*; Tag vorher; heilige Abend, *m.*; (*cath.*) fünfte kanonische Stunde, *f.*; estar em —s, auf dem Punkte stehen zu ...
Vesperal, *adj.* vom Nachmittage, Nachmittags ...
Vesperias, *f. pl.* Nachmittagsdisputation, letzte Disputation eines Theologen, *f.*
Vespero, *m.* Abendstern, *m.*; (*fig.*) Westen, Abend, *m.*
Vespertino, a, *adj.* vom Abend; astro —, Gestirn, welches nach der Sonne untergeht, *n.*
Vespicias, *f. pl.* eine Art ostindischer Zitze od. Leinen, *m.* u. *n. pl.*
Vessas, ás —, *adv.* verkehrt; von der verkehrten od. entgegengesetzten Seite, wider den Strich.

Vestal, *f.* (*archc.*) Vestalin, vestalische Jungfrau, *f.*; (*fig.*) keusche Frauenzimmer, *n.*
Vestalias, *f. pl.* (*archc.*) altrömische Feste zu Ehren der Vesta, *n. pl.*
Veste, *f.* Kleid, *n.*, Kleidung, *f.*; Weste, *f.* [*f.*
Vestia, *f.* Camisol, *n.*, Jacke; Weste,
Vestiaria, *f.* Kleiderkammer in einem Kloster, *f.*; die den Mönchen und Nonnen zu liefernden Kleidungsstücke, *n. pl.*; das Geld dafür, *n.* [flur, *f.*
Vestibulo, *m.* Vorhaus, *n.*, Haus-
Vestidinho, *m. dim.* von
Vestido, *m.* Rock, *m.*; Kleid, *n.*; Kleidung, *f.*, vollständige Anzug, *m.*; — de mulher, Frauenrock, *m.*, Weiberkleid, *n.*
Vestido, a, *p. p.* von Vestir u. *adj.* gekleidet, bekleidet &c.; — e calçado, (*fig.*) ohne Mühe. [*f.*
Vestidura, *f.* Kleidung, Bekleidung,
Vestigio, *m.* Spur, Fußstapfe, *f.*, Fußtritt, *m.*; (*fig.*) Ueberbleibsel, *n.*, Spur, *f.*, Zeichen, Merkmal, *n.*; —s de uma cidade, die Ueberbleibsel, die Trümmer einer Stadt.
Vestimenta, *f.* Kleid, *n.*, Kleidung, besonders priesterliche Kleidung, *f.*; —s, *pl.* priesterliche Schmuck, Ornat, *m.*, Meßgewänder, *n. pl.*
Vestimenteiro, *m.* der Meßgewänder und Kirchenschmuck verfertigt.
Vestir, *v. a.* kleiden, bekleiden, anziehen; verkleiden, überkleiden (mit Tapeten, Brettern &c.); Jemanden kleiden, ihm Kleidung geben; (*fig.*) verhehlen, bemänteln, verstellen, verkleiden, durch Verzierungen unkenntlich machen; (*id.*) schmücken, verzieren; ausschmücken (eine Erzählung &c.); — o rosto de gravidade, eine ernsthafte Miene annehmen; — á franceza, nach französischer Mode kleiden; —se, *v. r.* sich kleiden, sich ankleiden; sich schmücken; sich mit Laub bedecken (Bäume).
Vesugo, *m.* (*icht.*) Sackflößer, *m.*
Vesuvio, *m.* (*geo.*) Vesuv (feuerspeiender Berg), *m.*
Veteranice, *f.* Würde, Eigenschaft eines Ausgedienten, Dienstruhe, *f.*
Veterano, *m.* alte ausgediente Soldat, Veteran; ausgediente Beamte; Veteran, Altschüler, *m.*

Es ist auch Adjectiv: soldado — etc.
Veterinario, a, *adj.* zur Thierarzeneikunst gehörig; arte —a, Thierarzeneikunst, *f.*
Veto, *m.* Veto, Verbot, Weigerungs-, Verweigerungsrecht, *n.*
Vetusto, a. *adj.* alt, sehr alt; uralt, alterthümlich.
Vexação, *f.* Bedrückung, Mißhandlung, Plackerei, Bedrängung, *f.*
Vexador, *m.* Bedrücker, *m.*
Vexame, vid. Vexação.
Vexar, *v. a.* drücken, bedrängen, peinigen, plagen, quälen; (*fam.*) pisacken. [schwerlich.
Vexatorio, a, *adj.* drückend, be-
Vexillo, *m.* (*p. u.*) Fahne, Standarte, *f.*, Feldzeichen, *n.*
Vez, *f.* Mal, *n.*; Abwechselung, *f.*, Wechsel, *m.*, Folge; Reihe, Reihenfolge, Ordnung, in welcher die Dinge auf einander folgen, *f.*; bestimmte Zeitraum, *m.*, bestimmte Zeit, *f.*; Schluck Wein &c., *m.*; á —, od. por —, allmälig, nach und nach; em —, an der Stelle, statt; uma —, ein Mal; outra —, noch ein Mal, abermals; ein ander Mal, bei einer andern Gelegenheit; de —, zu rechter Zeit; d' uma —, mit einem Male, auf einen Zug; estar de —, (*fig.*) zu etwas aufgelegt sein; bei guter Laune sein; apanhar alguem de —, Jemanden in einem günstigen Augenblicke, bei guter Laune antreffen; estar o negocio de —, im guten Fortgange, in guter Lage sein (Geschäft); vezes, *pl.* die Stelle, das Amt, welches man für einen andern vertritt; fazer as —es d'alguem, Jemandes Stelle vertreten; ás —, zuweilen; abwechselnd; muitas —es, häufig, oft, oftmals; poucas —es, selten, nicht häufig.
Vezeiro, a, *adj.* gewohnt (etwas zu thun).
Vezo, *m.* Gewohnheit, Angewohnheit (im übelen Sinne), *f.*; tomar —, (*fam.*) sich etwas Unanständiges angewöhnen, sich verwöhnen.
Via, *f.* Weg, *m.*, Straße, *f.*, Gang, Pfad, *m.*; (*fig.*) Weg, *m.*, Mittel, *n.*, Gelegenheit, *f.*; (*med.*) Röhre, *f.*, Kanal (im thierischen Körper), *m.*; (*jur.*) Gerichtsverfahren, *n.*; — lactea, Milch-

straße, *f.*; segunda —, Duplikat eines Wechsels, einer Depesche ꝛc., *n.*; por —, mittelst, durch; correr a — sacra, (*fam.*) zu allen seinen Bekannten laufen, um etwas zu erlangen.
Viador, *m.* (*th.*) Erdenwaller, Erdensohn, *m.*
Viageiro, vid. Viajante.
Viagem, *f.* Reise, Seereise, Ueberfahrt, Fahrt, *f.*
Viajador, *m.* Reisende, *m.*
Viajante, *s.* der, die Reisende.
Viajar, *v. n.* reisen, auf Reisen sein, ziehen; *v. a.* — terras, Länder bereisen, durchreisen, durchstreifen; — um cavallo, mit einem Pferde eine Reise machen, um es zu probiren.
Vianda, *f.* Speise, Nahrung, *f.*, Nahrungsmittel; Gericht, *n.*, Schüssel, die man aufträgt, *f.*; Futter, *n.*, Aetzung, *f.*
Viandante, vid. Caminhante.
Viandeiro, vid. Comilão, Glotão.
Viatico, *m.* Zehrpfennig, *m.*, Wegzehrung, *f.*; (*cath.*) heilige Abendmahl, das einem Sterbenden gereicht wird, *n.*
Vibora, *f.* Viper, Otter, Natter, *f.*; (*fig.*) Person, die sehr aufgebracht ist, *f.* [*f.*, Schwung, *m.*
Vibração, *f.* Schwingung, Bebung,
Vibrar, *v. a.* schwingen, schwenken; schleudern, werfen; *v. n.* sich schwingen, Schwingungen machen, schwanken. [verursachend.
Vibratorio, a, *adj.* Schwingungen
Vibrião, *m.* (*helm.*) Zitterwurm, *m.*; — do vinagre, Essigälchen, *n.*
Vicariato, *m.* Stellvertretung, *f.*, Vicariat, *n.*; Pfarrverweserstelle, *f.*
Vicario, a, *adj.* die Stelle von Jemandem oder etwas vertretend.
Vice, (in Zusammensetzungen) Vice=, Unter=. [schiff, *n.*
Vice-almiranta, *f.* Vice=Admiral=
Vice-almirante, *m.* Unteradmiral, Viceadmiral, *m.*
Vice-chanceller, *m.* Vicekanzler, *m.*
Vice-consul, *m.* Viceconsul, *m.*
Vice-consulado, *m.* Viceconsulat, *n.*
Vice-deos, *m.* Name, den man einigen Heiligen, auch dem Papste, als Statthalter Christi, beilegt, *m.*
Vice-domino, *m.* derjenige, welcher die weltlichen Angelegenheiten eines Bisthums statt des Bischofs besorgt.
Vice-governador, *m.* Unter= oder Vice=Statthalter, *m.*
Vicejante, *adj.* Blätter treibend; (*fig.*) geschmückt, ausgeziert.
Vicejar, *v. n.* viele Blätter treiben, zu üppig wachsen, wuchern; (*fig.*) blühen, von Jugendfrische strotzen; wild werden (von gezähmten od. Hausthieren); *v. a.* Blätter hervortreiben, erzeugen.
Vice-legado, *m.* Vicelegat, Unterstatthalter, *m.* [ster, *m.*
Vice-mordomo, *m.* Vicehaushofmei=
Vice-presidente, *m.* Vicepräsident, *m.*
Vice-provincial, *m.* Viceprovinzial od. Vice=Oberaufseher einer Ordensprovinz, *m.*
Vice-provincialado, *m.* Amt des Viceprovinzials, *n.*
Vice-rainha, *f.* Vicekönigin, *f.*
Vice-rei, *m.* Vicekönig, *m.*
Vice-reina, vid. Vice-rainha.
Vice-reinado, *m.* die Würde, das Amt eines Vicekönigs; Dauer desselben, *f.*; Vicekönigreich, *n.*
Vicereinar, *v. n.* als Vicekönig regieren.
Vicereino, *m.* Vicekönigreich, *n.*, das Land, die Provinz, welche ein Vicekönig regiert. [wiederum.
Vice-versa, *adv.* umgekehrt, hin=
Viciador, *m.* Fälscher; Verführer, Verderber, *m.*
Viciar, *v. a.* verderben; verführen; fälschen, verfälschen; schlecht, unrichtig auslegen.
Vicilino, *m.* (*orn.*) v. Chupamel.
Vicio, *m.* Fehler, Mangel, *m.*, Gebrechen, *n.*, Unvollkommenheit, *f.*; Fehler, *m.*, Vergehen; Laster, *n.*; Untugend, *f.* [gelhaft.
Viciosamente, *adv.* fehlerhaft, man=
Viciosidade, *f.* Fehlerhaftigkeit, Mangelhaftigkeit; Lasterhaftigkeit, *f.*
Vicioso, a, *adj.* einen Fehler habend, fehlerhaft; mangelhaft; lasterhaft; verdorben.
Vicissitude, *f.* Wechsel, *m.*, Abwechselung, *f.*; Unbestand, *m.*, Veränderlichkeit, Wandelbarkeit, *f.*
Vicissitudinario, a, *adj.* was abwechselnd, auf= od. nach einander folgend geschieht.
Viço, *m.* der zu üppige Wuchs des Getreides ꝛc., *m.*; Ueppigkeit des Pflanzenwuchses; Wohlgenährtheit der Thiere und die davon herrührende Wildheit derselben, *f.*; die Launen, verkehrten Einfälle verhätschelter Kinder, *f.* u. *m. pl.*; Kraft, Stärke (der Jugend ꝛc.), *f.*
Viçosamente, *adv.* mit großer Triebkraft, mit Ueppigkeit (von Pflanzen).
Viçoso, a, *adj.* stark, üppig wachsend (von Pflanzen); grünend, mit üppigem Grün bedeckt; (*fig.*) verweichlicht, verzärtelt, verhätschelt; genußsüchtig; wild, unbändig durch zu starke Fütterung.
Victima, *f.* Opferthier, Schlachtopfer, Opfer, *n.*; (*fig.*) Schlachtopfer, Opfer, *n.* [diener, *m.*
Victimario, *m.* Opferknecht, Opfer=
Victo, vid. Vito.
Victor, *m.* (als Interjektion gebraucht) es lebe hoch! Vivat!
Victoria, *f.* Sieg, *m.*; (*fig.*) Sieg, Triumph, *m.*; alcançar — das paixões, Herr seiner Leidenschaften werden.
Victoriar, *v. a.* Beifall zujauchzen, Lebehoch bringen, vivat, bravo, es lebe rufen. [reiche Art.
Victoriosamente, *adv.* auf eine sieg=
Victorioso, a, *adj.* siegreich, sieghaft.
Victrice, *adj.* siegreich, sieghaft, besiegend. [*pl.*
Victualhas, *f. pl.* Lebensmittel, *n.*
Vicunha, *f.* peruanische Schaf, Schafkameel, *n.*
Vida, *f.* Leben, *n.*; Lebenszeit, *f.*; Leben, *n.*, Lebensart, *f.*, Wandel, *m.*, Sitten, *f. pl.*; Lebenswandel, *m.*, Aufführung, *f.*; Lebensunterhalt, *m.*, Nahrung, *f.*, Brot; Leben, *n.*, Lebensbeschreibung, *f.*; Leben, *n.*, die Sache, welche außerordentlich gefällt; — minha, od. minha —, (Zärtlichkeitsausdr.) mein Leben! mein Schatz! dar má —, das Leben verbittern; buscar a —, seinen Lebensunterhalt zu verdienen suchen; por minha —, bei meiner Treu, auf Ehre; por —, lebenslänglich, auf Lebenszeit. condemnar a trabalhos forçados por —, zu lebenslänglicher Zwangsarbeit verurtheilen; fazer — de soldado, ein Soldatenleben führen, Soldat sein; não ter casa nem —, heimathslos sein; pena de —, Todesstrafe, *f.*
Vidama, *m.* Vitzdom, Stiftsamtmann, Stiftshauptmann, *m.*
Vidamia, *f.* Vitzdomei, *f.*, Stiftsamt, *n.*
Vidazinha, *f. dim.* von Vida.

Vide, *f.* Weinrebe, Rebe, *f.*, Zweig vom Weinstocke, *m.*; Nabelschnur, *f.* [be, *f.*
Videira, *f.* Weinstock, *m.*, Weinre=
Vidente, *m.* (*esc.*) Seher, Prophet, *m.*
Vidma, *f.* (*an.*) Nabelschnur, *f.*
Vidoeiro, *m.* Birke, *f.*
Vidonho, *m.* Rebe, Weinrebe, *f.*, Rebholz, Sprößchen (am Weinstocke), *n.*; Beschaffenheit der Trauben od. Weinstöcke, *f.*; (*fig.*) Geistesanlage, *f.*, Charakter, *m.*
Vidraça, *f.* Fensterscheibe, Glasscheibe, Scheibe, *f.*, Fensterglas, *n.*; porta de —, Glasthür, *f.*; janella de —, Glasfenster, *n.*
Vidraceria, *f.* sämmtliche Fensterwerk eines Gebäudes, *n.*
Vidraceiro, *m.* Glaser, *m.*
Vidrado, a, *p. p.* v. Vidrar u. *adj.* gefirnißt, glasirt; trübe (Auge).
Vidrar, *v. a.* firnissen, glasiren; *v. r.* vidrarem-se os olhos, die Augen verglasen sich, brechen (von einem Sterbenden).
Vidraria, *f.* Glashütte, *f.*; Glasmachen; Glaserhandwerk, *n.*
Vidreiro, *m.* Glasmacher; Glashändler, *m.*
Vidrente, *adj.* gläsern, glasartig; (*fig.*) zerbrechlich; unzuverlässig; sujeito —, sehr empfindlicher Mensch, *m.*
Vidrilhos, *m. pl.* kleine Glaswaaren, Glaskorallen, Glasperlen *c.*, *f. pl.*
Vidrinho, *m. dim.* von Vidro; kleines gläsernes Fläschchen *c.*, *n.*
Vidrino, a, *adj.* von Glas, gläsern; glasartig.
Vidro, *m.* Glas; gläserne Gefäß, *n.*; Glasscheibe, *f.*; (*fig.*) Gegenstand, der zerbrechlich ist, wie Glas, *m.*; (*id.*) sehr empfindliche Mensch, *m.*; —s de côres, gemalte Fensterscheiben, *f. pl.*.
Vidroso, a, *adj.* glasartig, glasicht; (*fig.*) zerbrechlich.
Vidual, *adj.* zum Wittwer= oder Wittwenstande gehörig.
Vieira, *f.* Muschel, *f.*
Vieirinha, *f. dim.* v. Vieira; kleine Muschel, *f.*
Vieiro, *m.* Erzader, Ader eines Gesteines, *f.*, Erzgang, Gang, *m.*
Vielas, *f. pl.* vier eisernen Stäbe am Mühlrade, *m. pl.* [*f.*
Viella, *f.* Gäßchen, *n.*, enge Straße,
Viena, *f.* (*geo.*) Wien, *n.*
Vienense, *adj.* wienerisch, aus Wien; *s.* Wiener, *m.*, Wienerin, *f.*
Viez, *m.* Schräge, Schrägheit, Schiefe; Quere, *f*; ao —, *adv.* schräg, schief, überzwerch, in die Quere.
Viga, *f.* Balken, *m.*
Vigamento, *m.* Balkenwerk, Gebälk, *n.*, Balken eines Gebäudes, *m. pl.*
Vigar, *v. a.* das Balkenwerk, die Balken einrichten, legen.
Vigararia, *f.* Verwesung, Stellvertretung, *f.*, Vicariat, *n.*; Pfarrverweserstelle, *f.*
Vigaria, *f.* Nonne, welche im Range nach der Oberin od. Superiorin folgt, *f.*
Vigario, *m.* Verweser, Stellvertreter; Vicar; Pfarrverweser, *m.*; — do imperio, Reichsverweser, *m.*; — de J. C., Statthalter Christi (Titel des Papstes), *m.*
Vigente, *adj.* in Kraft, geltend, gültig. [zwanzigste.
Vigesimo, a, *adj.* (der, die, das)
Vigia, *f.* Wachen *n.*; Nachtwache, *f.*; Wachen, *n.*, schlaflosen Nächte, *f. pl.*; Schlaflosigkeit; Wachsamkeit, Aufmerksamkeit, Aufsicht, *f.*; Wächter, Aufseher; Kundschafter, *m.*; —s, *pl.* (*mar.*) Untiefen, *f. pl.*
Vigiador, a, *s.* Wächter, Aufseher; Kundschafter, *m.*; Wächterin, Aufseherin *c.*, *f.*; —, a, *adj.* wachsam; bewachend, beobachtend. [ernd, aufpassend.
Vigiante, *adj.* bewachend, auflau=
Vigiar, *v. a.* wachen über..., bewachen; auskundschaften, beobachten, auflauern, aufpassen; *v. n.* wach sein, wachen; —se, *v. r.* sich hüten, sich in Acht nehmen.
Vigilancia, *f.* Wachsamkeit, *f.*
Vigilante, *adj.* wachsam, aufmerksam, umsichtig, sorgsam.
Vigilantemente, *adv.* wachsam, mit Wachsamkeit.
Vigilia, *f.* Wachen, *n.*; Schlaflosigkeit; Nachtwache, *f.*; Tag vorher, heilige Abend (vor einem Feste); Eifer in einer Arbeit, *m.*, Nachtarbeiten, Nachtstudiren, *n.*; Gottesdienst am heiligen Abend, *m.*; estar na — (de), auf dem Punkte stehen zu..., nahe daran sein.
Vigonha, vid. Vicunha.
Vigor, *m.* Stärke, Kraft, Lebhaftigkeit, *f.*; (*fig.*) Nachdruck, *m.*, Kraftvolle, *n.*; Gültigkeit (eines Gesetzes), *f.*; estar em —, in Kraft sein, gelten.
Vigorar, *v. a.* Kraft, Stärke geben, stärken, kräftigen; *v. n.* u. —se, *v. r.* stark, kräftig werden.
Vigorosamente, *adv.* mit Kraft, mit Nachdruck.
Vigoroso, a, *adj.* stark, kräftig, kraftvoll; nachdrücklich, lebhaft.
Vigota, *f.* kleine od. dünne Balken, *m.*
Vil, *adj.* niedrig, niederträchtig, schlecht, verächtlich, gemein.
Vileza, *f.* Niedrigkeit, Geringfügigkeit, Geringheit; Niederträchtigkeit, Gemeinheit, *f.*
Vilificar, v. Aviltar, Envilecer.
Vilipendiar, *v. a.* gering schätzen, verächtlich behandeln.
Vilipendio, *m.* Geringschätzung, Verachtung, *f.*
Vilipendioso, a, *adj.* verächtlich, verschmähend, geringschätzig.
Villa, *f.* Flecken, Marktflecken, *m.*, Städtchen, *n.*; Stadt, *f.*; Landhaus, *n.*; moça de —, Bauermädchen, *n.*
Villadiogo, *m.* tomar as de —, sich aus dem Staube machen.
Villagem, *f.* Flecken, Marktflecken, *m.*, Dorf; Bauerhaus, *n.*
Villãmente, *adv.* auf eine niedrige, gemeine Art, garstig, unhöflich.
Villanagem, *f.* der Haufen, die Menge Landleute.
Villanaz, *adj.* sehr gemein, niederträchtig; sehr grob, bäuerisch.
Villancete, *m.* kleine ländliche Gedicht, *n.* [lich.
Villanesco, a, *adj.* bäuerisch; länd=
Villania, *f.* vid. Villanagem; Niedrigkeit der Geburt, bürgerliche Abkunft, *f.*; (*fig.*) Gemeinheit, die niederträchtige od. grobe, bäuerische Handlung, *f.*
Villão, *m.* (*fem.* Villã, Villãa, Villan, Villoa) Fleckenbewohner; Bauer; Unadelige, Bürgerliche; gemeine Mensch; Grobian; niederträchtige, verworfene Mensch, *m.*; *adj.* unadelig, bürgerlich; bäuerisch, grob, unhöflich; niedrig, schändlich, gemein.
Villãozinho, *m. dim.* von Villão.
Villeta, *f. dim.* von Villa; kleine Flecken, kleine Marktflecken, *m.*
Villula, *f.* kleine Bauerhof, *m.*, kleine Bauergut, *n.*
Vilmente, *adv.* auf eine niedrige, schlechte, niederträchtige Art.
Vima, *f.* Art Pflaster, welches die Landleute bereiten, *n.*

Vime, *m.* Weidenbusch, Schlingbaum, *m.*, Weide, *f.*
Vimineo, a, *adj.* vom Weidenbusche, Weiden...; cestos —s, Weidenkörbe, *m. pl.*
Vinagre, *m.* Weinessig, Essig, *m.*
Vinagreira, *f.* Essigflasche, *f.*; Gefäß, worin der Essig gemacht wird, *n.*; Essigbrauerei, *f.*
Vinagreiro, *m.* Essigbrauer; Essighändler, *m.* [*n. pl.*
Vinalias, *f. pl.* (*arche.*) Weinfeste,
Vinario, a, *adj.* vom Wein, Wein...
Vincapervinca, *f.* (*bot.*) Sinngrün, Wintergrün, *n.*
Vincetoxico, *m.* (*bot.*) Schwalbenwurz, Giftwurz, *f.*
Vinco, *m.* Strich, *m.*, Linie, *f.*; Knick, *m.*; Geleise, *n.*
Vinculador, *m.* Stifter eines Majoratsgutes, *m.*
Vincular, *v. a.* binden, fesseln, festbinden, anbinden; (*fig.*) mit etwas verknüpfen, verbinden; ein Majorat stiften; zum Nacherben einsetzen; gründen, stützen auf ...; für immer geben; dauernd begründen; —se, *v. r.* sich verbinden, sich verknüpfen.
Vinculativo, a, Vinculatorio, a, *adj.* bindend, verbindlich; contrato —, ein bindender Vertrag, *m.*
Vinculavel, *adv.* was sich verbinden, verknüpfen läßt.
Vinculo, *m.* Band (besonders *fig.*), *n.*; — de morgado, Majoratsstiftung, *f.*
Vinda, *f.* Ankommen, *n.*, Ankunft, *f.*; dar as boas —s, willkommen heißen, bewillkommnen.
Vindicação, *f.* Zurückforderung; Vertheidigung, Ehrenrettung, *f.*
Vindicar, *v. a.* sich rechtlich zueignen, zurückfordern; vertheidigen, schützen; bestrafen, rächen.
Vindicativo, a, *adj.* strafend, rächend; justiça —a, strafende Gerechtigkeit, *f.*
Vindiço, a, *adj.* vor Kurzem angekommen, fremd.
Vindicta, *f.* Rache; Strafe, gesetzliche Bestrafung, *f.*
Vindima, *f.* Weinlese; Zeit der Weinlese, *f.*, Herbst, *m.*; die abgelesenen Trauben, *f. pl.*
Vindimadeira, *f.* Weinleserin, Winzerin, *f.*
Vindimado, a, *p. p.* von Vindimar u. *adj.* abgelesen (Weinstock); como por vinha —a, (*fam.*) ohne Schwierigkeit.
Vindimador, *m.* Weinleser, Winzer, *m.*
Vindimadura, vid. Vindima.
Vindimar, *v. a.* die Weinlese halten, lesen, herbsten; (*vulg.*) das Leben nehmen.
Vindimo, a, *adj.* was man zur Zeit der Weinlese erntet, Herbst...; peras —as, Herbstbirnen, *f. pl.*; cesto —, Korb zum Weinlesen, *m.*
Vindita, vid. Vindicta.
Vindouro, a, *adj.* was kommen wird, zukünftig, künftig; os —s, *m. pl.* die Nachkommen, *m. pl.*, Nachwelt, *f.*
Vingador, a, *adj.* rächend; strafend; —, *s.* Rächer, *m.*, Rächerin, *f.*
Vingança, *f.* Rache, Ahndung, *f.*; Rachsucht, Rachgier, *f.*
Vingar, *v. a.* rächen, ahnden; erreichen; ankommen zu, in ...; übersetzen, hinübersetzen, übersteigen, über etwas gehen *rc.*; besteigen; überwinden, bemeistern; *v. n.* reif werden; Früchte ansetzen; —se, *v. r.* sich rächen. [süchtig.
Vingativo, a, *adj.* rachgierig, rach-
Vinha, *f.* Weinberg, Weingarten, *m.*
Vinhaça, *f.* schlechte Wein, Krätzer, *m.*; (*fig.*) Weinrausch, *m.*, Betrunkenheit, *f.*; cozer a —, seinen Rausch ausschlafen.
Vinhataria, *f.* Weinbau, *m.*; Weinbereitung, *f.* [*m.*
Vinhateiro, *m.* Winzer, Weinbauer,
Vinhatico, *m.* ein gelbes brasilisches Holz zu Tonnen *rc.*, *n.*
Vinhedo, *m.* vid. Vinha.
Vinheiro, *m.* Wächter eines Weinberges, Winzerknecht, *m.*
Vinhete, *m. dim.* v. Vinho; schwacher, leichter Wein, *m.*
Vinho, *m.* Wein, *m.*; — abafado, ungegohrene Wein, *m.*; — donzel od. macho, reiner Wein, *m.*; — de cutello, Wein von eigenem Gewächse, *m.*; — molle, Most, *m.*; — turvo, toldado, trüber Wein, *m.*
Vinhote, *m.* (*fam.*) Weinsäufer, *m.*
Vinolencia, *f.* Völlerei, *f.*, Trunk, *m.*, Saufen, *n.* [geben.
Vinolento, a, *adj.* dem Trunke er-
Vinoso, a, *adj.* weinreich; weinartig, weinicht; weinfarbig; nach Wein schmeckend oder riechend; dem Weine ergeben; Wein...;
vaso —, Weingefäß, *n.*
Vinte, *adj.* zwanzig.
Vinte, *m.* Kegel, der im Kegelspiele zwanzig Points gilt, *m.*; — e um, Vingt et un (Kartenspiel), *n.*
Vintedozeno, a, *adj.* panno —, 2200fädiges Tuch, *n.*
Vinte e quatreno, a, *adj.* panno —, 2400fädiges Tuch, *n.*
Vinte e quatro, *adj.* os —, od. casa dos —, die Versammlung der 24 Werkverständigen in Lissabon, *f.*
Vintem, *m.* portugiesische Silbermünze = 20 Reis, *f.* (In Brasilien hat man auch kupferne Münzen von gleichem Betrage.)
Vintena, *f.* zwanzigste Theil, ein Zwanzigtheil, *m.*; eine Anzahl von zwanzig, Stiege, *f.*; zwanzigste Pfennig, *m.*, Abgabe des zwanzigsten Theiles, *f.*; zwanzig Nachbaren, *m. pl.*, zwanzig Häuser, die zusammen liegen, *n. pl.*; juiz de —, Dorfrichter, *m.*
Vinteneiro, *m.* Corporal, Unteroffizier, welcher 20 Seeleute auf den Galeeren befehligte, *m.*
Vinteno, a, *adj.* (der, die, das) zwanzigste; panno —, 2000fädiges Tuch, *n.*
Vintequatria, *f.* Versammlung der 24 Werkverständigen, *f.*
Viola, *f.* (*mus.*) Viole, Bratsche, *f.*; eine Art Fisch von der Gestalt einer Viole, *m.*; (*bot.*) Veilchen, *n.* vid. Violeta; — d' arco, vid. Rebeca.
Violação, *f.* Uebertretung, Verletzung; Entweihung, *f.*; — de mulher, Nothzüchtigung, Nothzucht, *f.*
Violaceo, a, *adj.* veilchenblau.
Violado, a, *p. p.* v. Violar u. *adj.* veilchenblau, violett; (*ph.*) mit Veilchenblüthen zubereitet.
Violador, *m.* Uebertreter, Verletzer; Entweiher, Entheiliger; Nothzüchtiger, *m.* [beet, *n.*
Violal, *m.* Veilchenfeld, Veilchen-
Violão, *m. augm.* von Viola; große Viole oder Bratsche, *f.*
Violar, *v. a.* übertreten, verletzen, brechen; entweihen, entheiligen; nothzüchtigen, schänden.
Violavel, *adj.* verletzlich, verletzbar.
Violeiro, *m.* Violen=, Bratschenmacher; Violenhändler; Violenspieler, *m.*
Violencia, *f.* Heftigkeit; Gewalt, Gewaltthätigkeit, *f.*, Zwang, *m.*

Violentador, *m.* Gewaltthäter, *m.*
Violentamente, *adv.* heftig; gewaltsam. [zwingen.
Violentar, *v. a.* Gewalt anthun,
Violento, a, heftig, gewaltig; gewaltthätig, gewaltsam; pôr mãos —as em alguem, sich an Jemandem vergreifen, Hand an ihn legen.
Violeta, *f.* Veilchen, *n.*, Viole, *f.*
Violete, *adj.* veilchenblau; páo —, Veilchenholz, *n.*
Violinha, *f. dim.* von Viola; kleine Viole, kleine Bratsche; kleine Guitarre, *f.* [*f.*
Violino, *m.* (*mus.*) Geige, Violine,
Vipereo, a, *adj.* (*poet.*) von der Natter, Schlange.
Viperina, *f.* (*bot.*) Natternkraut, *n.*, wilde oder rothe Ochsenzunge, *f.*
Viperino, a, *adj.* von der Natter, Viper, Nattern . . . ; (*fig.*) giftig.
Vir, *v. n.* kommen, ankommen, anlangen; entspringen, herrühren, abstammen, herkommen; fortkommen, aufkommen, wachsen, treiben; folgen aus, von . . . ; gehen, sich wohin begeben; gelangen; sich ereignen, dazu schlagen, zustoßen; einfallen, in den Sinn kommen; übereinstimmen (mit Jemandem), einig mit ihm sein, werden; fortkommen; gut oder schlecht passen, sitzen (Kleidung); die Aussicht haben auf . . . , gehen auf . . . (das Fenster, der Balkon ꝛc.); — ás mãos, handgemein werden; — á memoria, einfallen, in den Sinn kommen; — a saber-se, sich verbreiten (Gerücht ꝛc.); venha o que vier, es möge kommen, was da wolle; —se, *v. r.* kommen, zurückkommen.
Vira, *f.* sehr dünner, scharfer Pfeil; Rahmen an Stiefel u. Schuhen, *m.*
Viração, *f.* sanfte, frische Wind, der sich nach der Windstille erhebt, *m.*; não corre — alguma, kein Lüftchen rührt sich.
Viraccento, *m.* (*gr.*) Apostroph, *m.*, Auslassungszeichen, *n.*
Virador, *m.* (*mar.*) Greling (kleinste Kabeltau), *n.*; Kabelaar, *f.*; Mädchen, *n.*, Räderstempel der Buchbinder, *m.*
Virago, *f.* Mannweib, *n.*, weibliche Husar, *m.* vid. Varoa.
Virar, *v. a.* drehen, wenden, umdrehen; (*mar.*) umlegen, eine andere Richtung einschlagen; (*fig.*) seine Meinung ändern, zu einer anderen Partei übergehen; *v. n.* u. —se, *v. r.* sich drehen, sich wenden, sich umdrehen; — para Deos, sich bekehren; —se a alguem o miolo, den Verstand verlieren.
Viratão, *m. augm.* von Vira; eine Art Wurfspieß, *m.*
Viravoltas, *f. pl.* Hin- und Herlaufen, *n.*, Kreuz- und Querwege, Umwege, *m. pl.*; (*fig.*) Abwechselungen, *f. pl.*, Wechselfälle (z. B. des Glücks), *m. pl.*
Virente, *adj.* (*poet.*) grün, grünend.
Virga, *f.* Ruthe, Zuchtruthe; Peitsche, *f.*; — aurea, (*bot.*) Goldruthe, *f.*, gülden Wundkraut, *n.*
Virgem, *f.* Jungfrau, Jungfer; heilige Jungfrau, *f.*; (*astr.*) Jungfrau (Zeichen des Thierkreises), *f.*; —ens, Widerlagen an der Weinpresse ꝛc., *f. pl.*; Backen an der Drehbank ꝛc., *m. pl.*; *adj.* rein, unbefleckt, jungfräulich; ungebraucht; unberührt; roh, unverarbeitet; unbebaut (Land); cera —, Jungfernwachs, *n.*
Virginal, *adj.* jungfräulich; leite —, Jungfernmilch (ein Schminkwasser), *f.*
Virgindade, *f.* Jungfrauschaft, *f.*; haver uma mulher de —, ein Frauenzimmer entjungfern.
Virginia, *f.* (*geo.*) Virginien (Staat), *n.*
Virgineo, a, *adj.* jungfräulich.
Virgo, *m.* (*astr.*) Jungfrau (Zeichen des Thierkreises); Jungfernschaft, *f.*; perder o —, die Jungfernschaft verlieren.
Virgula, *f.* Beistrich, *m.*, Komma, *n.*
Virgular, *v. a.* Beistriche setzen, durch Kommata trennen.
Virgulosa, *f.* od. **pera** —, (*adj.*) Glasbirne, *f.*
Virgulta, *f.* Schößling, Sproß, *m.*, kleine Zweig, *m.* [nend.
Viridante, *adj.* grün werdend, grü-
Viril, *adj.* männlich, mannhaft.
Virilha, *f.* Schamleiste, *f.*, Schambug, *m.*, Leiste, *f.*
Virilidade, *f.* Mannbarkeit; Mannheit, Männlichkeit; Kraft, Stärke, Thätigkeit, *f.*
Viripotente, *adj.* stark, kräftig; moça —, mannbare Mädchen, *n.*
Viroso, a, *adj.* (*bot.*) giftig, schädlich. [Virote, *m.*
Virotada, *f.* Wurf, Schuß mit dem
Virotão, *m. augm.* von Virote, (*gr.*) Drehpfeil, Kronbolzen, Bolzen, *m.*
Virote, *m.* eine Art Wurfspieß oder Wurfpfeil, Kronbolzen, *m.*; —s, *pl.* (*mar.*) gewisse Stücke am Oberwerk eines Schiffes, *n. pl.*; —s da espada, Bügel am Degengefäße, *m.*; olhar pelo —, (*fig.*) auf der Hut sein, sich vorsehen. [vermöglich.
Virtual, *adj.* vermögend zu wirken;
Virtualidade, *f.* Kräftigkeit, Thätigkeit, Tüchtigkeit, Tugendhaftigkeit, *f.*; (*did.*) vermögende Kraft, *f.*, Wirkungsvermögen, *n.*
Virtualmente, *adv.* seiner vermögenden Kraft, dem Wesen nach.
Virtude, *f.* Tugend; Kraft; Eigenschaft, *f.*; gesetzliche Gültigkeit, Kraft, *f.*; em —, kraft, vermöge, zufolge; as —s celestes, (*th.*) Kräfte, *f. pl.*, fünfte Chor der Engel, *n.*
Virtuosamente, *adv.* tugendhaft.
Virtuoso, a, *adj.* tugendhaft; kräftig, wirksam (von einem Mittel).
Virulencia, *f.* giftige Beschaffenheit, *f.*; (*fig.*) Bosheit, *f.*
Virulento, a, *adj.* eiterig, bösartig; giftig; (*fig.*) boshaft, giftig.
Virus, *m.* (*med.*) Giftstoff, *m.*, Gift, *n.*
Visagem, *f.* Fratze, Grimasse, *f.*
Visagia, **Visagra**, vid. Bisagra.
Visão, *f.* Sehen, Gesicht, *n.*, Wahrnehmung; Erscheinung, Einbildung, Träumerei, *f.*; a — directa, das Sehen durch gerade Strahlen; — refracta, Sehen durch gebrochene Strahlen, *n.*; — beatifica, (*th.*) seligmachende Anschauung, *f.*
Viscera, *f.* (*an.*) Eingeweide, *n.*
Visceroso, a, *adj.* die Eingeweide betreffend.
Visco, *m.* Vogelleim, *m.*; (*fig.*) Reiz, *m.*, Verlockende, Anlockende, Fesselnde, *n.*; (*bot.*) Mistel, *f.*
Viscondado, *m.* Würde des Vicegrafen oder Vicomte; Vicegrafschaft, *f.*
Visconde, *m.* Vicegraf, Vicomte, *m.*
Viscondessa, *f.* Vicegräfin, *f.*
Viscosidade, *f.* kleberige Beschaffenheit; zähe Materie, *f.*, Schleim, *m.*
Viscoso, a, *adj.* kleberig, zähe.
Viseira, *f.* Visir am Helme, *n.*; calar a —, das Visir niederschlagen.
Visgueiro, *m.* ein brasilischer Baum,

dessen Schoten Vogelleim enthalten, *m*.

Visibilidade, *f.* Sichtbarkeit, *f.*

Visinho etc., vid. Vizinho etc.

Visionario, a, *adj.* Gesichte, Erscheinungen habend; schwärmend; *s.* Geisterseher, *m.*, Geisterseherin, *f.*; (*fig.*) Träumer, Schwärmer, *m.*, Träumerin rc., *f.*

Visita, *f.* Besuch, *m.*; Person, die einen Besuch abstattet; Besichtigung; Durchsuchung, Untersuchung, *f.*; — de medico, Besuch des Arztes, *m.*; (*fig.*) ein sehr kurzer Besuch, *m.*

Visitação, *f.* Besuchen, Untersuchen, Besichtigen, *n.*; (*th.*) Heimsuchung, *f.*

Visitador, *m.* der häufig Besuche abstattet; Beschauer, Visitator, *m.*

Visitar, *v. a.* besuchen; durchsuchen, untersuchen, besichtigen; beglückwünschen; (*esc.*) heimsuchen.

Visivel, *adj.* sichtbar; (*fig.*) augenscheinlich, offenbar.

Visivelmente, *adv.* sichtbarlich, zusehends, augenscheinlich, offenbar.

Visivo, a, *adj.* das Sehen oder das Gesicht betreffend.

Vislumbrar, *v. a.* nur halb, dunkel sehen; (*fig.*) von weitem merken, undeutlich erkennen, muthmaßen; *v. n.* sich undeutlich zeigen, anfangen zu erscheinen, glimmen.

Vislumbre, *m.* falsche, ungewisse, vorübergehende Licht, *n.*, Glimmer, *m.*; —s, *pl.* (*fig.*) Vermuthung, Muthmaßung, dunkle Ahnung; oberflächliche Kenntniß, *f.*; der Schatten von..., bloße Anschein, *m.*, schwache Merkmal, *n.*

Viso, *m.* Sehen, Gesicht; Gesicht, Antlitz, *n.*; Höhe, Anhöhe, *f.*, höchste Punkt eines Berges, von dem man die Umgegend überblickt; Anblick, *m.*, Erscheinung, *f.*; —s, *pl.* Schein, *m.*, Ansehen, *n.*, Anschein, *m.*

Visorio, *m.* (*typ.*) Schrifthalter, Blatthalter, *m.*, Tenakel, *n.*

Visqueira, *f.* ein brasilisches Kraut, *n.*

Vista, *f.* Gesicht, *n.*, Sehkraft, *f.*, Sehen, *n.*; Augen, *n. pl.*; Anblick, Blick, *m.*; Besehen, Ansehen, Sehen, *n.*; Aussicht, Ansicht, *f.*; Prospekt, *m.*; Absicht, *f.*; Zusammenkunft; Einsicht, Kenntnißnahme von den Akten, *f.*; fazer a — grossa, ein Auge zudrücken; á primeira —, bei'm ersten Blick; á —, Angesichts, in Gegenwart; in der Absicht; neben, in Vergleich mit...; nach Sicht, sogleich, auf der Stelle; conhecer de —, von Ansehen kennen; dar uma — d'olhos, einen Blick werfen auf...; perder-se de —, aus den Augen schwinden, unsichtbar werden; lettra á —, ein Wechsel bei Sicht, der sogleich bezahlt werden muß, *m.*; estar á —, augenscheinlich, offenbar sein; gesehen werden können; pedir —, (*jur.*) um die Einsicht der Akten bitten; longe de —, longe de coração, (*prov.*) aus den Augen, aus dem Sinn; —s, *pl.* Versammlung mehrerer Personen wegen einer Angelegenheit, *f.*; Bühnenverzierungen, Ansichten von Gemälden rc., Absichten, *f. pl.*, Pläne, *m. pl.*; —s da lanterna, die Oeffnungen, Glasscheiben in einer Laterne, *f. pl.*; — de passaporte, Visa, Paßzeugniß, *n.*

Visto, a, *p. p. irr.* von Ver u. *adj.* gesehen; erfahren, bewandert, geschickt; bekannt; geachtet, gehalten für...; está —, das ist klar, deutlich; — que, weil, da, da doch; *adv.* in Erwägung, in Rücksicht; in Betracht, in Ansehung.

Visto, *m.* Visa, *n.*, Unterschrift, *f.*; Zeugniß, etwas gesehen zu haben (auf Pässen), *n.*

Vistoria, *f.* Untersuchung, Besichtigung u. Gutachten durch Kunst- oder Werkverständige, *f.* u. *n.*

Vistosamente, *adv.* reich, prächtig, zierlich.

Vistoso, a, *adj.* schön, angenehm zu schauen, reich, prächtig, anziehend, reizend.

Vistula, *m.* od. *f.* (*geo.*) Weichsel (Fluß), *f.*

Visual, *adj.* zum Gesichte gehörig; Gesichts..., Sehe...; raios —aes, Sehestrahlen, *m. pl.*

Visualmente, *adv.* mittelst des Gesichts, der Augen.

Vita, *f.* (*arche.*) Opferbinde, Stirnbinde, Binde, *f.*

Vital, *adj.* zum Leben gehörig, Lebens...; as forças —aes, Lebenskräfte, *f. pl.*; arvore —, Baum des Lebens, *m.*

Vitaliciar, *v. a.* lebenslänglich machen, auf Lebenszeit festsetzen.

Vitalicio, a, *adj.* lebenslänglich, auf Lebenszeit; juro —, Leibrente, *f.*

Vitalidade, *f.* Lebenskraft, Lebensfähigkeit, *f.*; (*fig.*) Leben, *n.*

Vitalmente, *adv.* belebend, lebenskräftig.

Vitando, a, *adj.* der, die, das gemieden werden muß.

Vitecomado, a, *adj.* (*poet.*) dessen Haar oder Stirn mit Weinlaub bekränzt ist.

Vitella, *f.* (weibliche) Kalb; Kalbfleisch, *n.*

Vitellino, a, *adj.* eigelb.

Vitello, *m.* (männliche) Kalb, *n.*

Vitinga, *f.* (brasil. Wort) eine Art Mehl, *n.*

Vitreo, a, *adj.* glasartig, glasig, gläsern; durchsichtig wie Glas; humor —, (*an.*) gläserne Feuchtigkeit im Auge, *f.*

Vitrescibilidade, *f.* (*chi.*) Verglasbarkeit, *f.*

Vitrescivel, *adj.* verglasbar.

Vitrificação, *f.* Verglasung, *f.*

Vitrificar, *v. a.* verglasen; —se, *v. r.* sich verglasen.

Vitrificavel, *adj.* verglasbar.

Vitriola, *f.* ein eisernes Werkzeug der Verfertiger von plattirten Knöpfen, *n.*

Vitriolado, a, *adj.* Vitriol enthaltend; mit Vitriol bereitet.

Vitriolico, a, *adj.* vitriolisch, Vitriol...; acido —, Vitriolsäure, *f.*

Vitriolo, *m.* Vitriol, *m.*; — azul, Kupfervitriol, *m.*; — branco, Zinkvitriol, *m.*; — verde, Eisenvitriol, *m.*

Vitualhar, *v. a.* mit Lebensmitteln versorgen, verproviantiren.

Vitualhas, *f. pl.* Lebensmittel, *n. pl.*

Vitulo, *m.* (*p. u.*) Kalb, *n.*; — marino, Seekalb, *n.*

Vituperação, *f.* Tadeln, *n.*, Tadel, *m.*

Vituperador, *m.* Tadler, *m.*

Vituperar, *v. a.* tadeln, verweisen; geringschätzen, verachten; vorwerfen, zeihen, bezüchtigen.

Vituperavel, *adj.* tadelnswerth, tadelhaft.

Vituperio, *m.* Tadel, Verweis; Schimpf, *m.*, Schmach; schändliche Handlung od. Redensart, *f.*

Vituperioso, a, *adj.* schimpflich.

Vituperosamente, *adv.* schändlich, schimpflich.

Vituperoso, a, *adj.* beleidigend, schimpflich, schändlich; tadelnswerth.

Viuva, *f.* Wittwe, Wittfrau, *f.*; (*orn.*) Paradiesammer, *m.*; (*bot.*)

violett u. weißgestreifte Tulpe, *f.*
Viuvez, *f.* Wittwerstand, Wittwenstand, *m.*
Viuvo, *m.* Wittwer, Wittmann, *m.*
Viuvo, a, *adj.* verwittwet; (*fig.*) beraubt, entblößt von ...
Viva, *m.* Vivat, Lebehoch, *n.*; —, *interj.* es lebe!
Vivacidade, *f.* Lebhaftigkeit, *f.*, Feuer, *n.*, Hitze, *f.*; — das côres, Farbenglanz, *m.*
Vivamente, *adj.* lebhaft, heftig, hitzig.
Vivandeiro, a, *s.* Marketender, *m.*, Marketenderin, *f.*
Vivaz, *adj.* lange lebend, alt werdend; plantas —es, ausdauernde, perennirende Pflanzen, Winterpflanzen, *f. pl.*
Vivedor, a, *adj.* lange lebend, alt werdend; der (die) seinen (ihren) Unterhalt zu verdienen weiß, auf seinen Erwerb bedacht ist.
Viveiro, *m.* Fischteich, Weiher, Setzteich, *m.*; (*fig.*) Pflanzschule, *f.*; — de coelhos, Kaninchengehege, *n.*; — de passaros, Vogelhecke, *f.*; — de plantas, Baumschule, *f.*
Vivenda, *f.* Aufenthalt, *m.*, Wohnen, *n.*, Wohnung, Behausung, *f.*, Wohnplatz, Wohnsitz, *m.*
Viver, *v. n.* leben; am Leben sein; leben, sich ernähren, sich erhalten; wohnen, sich aufhalten; sich betragen, sich aufführen; (*fig.*) leben, fortleben, bestehen; — comsigo, zurückgezogen leben; — vida folgada, ein lustiges Leben führen; — á grande, auf einem großen Fuße leben; vive Deos! so wahr Gott lebt! viva V. M. mil annos od. muitos annos, ich sage Ihnen meinen verbindlichsten Dank, ich danke Ihnen sehr.
Viveres, *m. pl.* Lebensmittel, *n. pl.*
Viveza, *f.* Lebhaftigkeit, Kraft, Stärke, Thätigkeit, *f.*, Feuer, *n.*, Hitze, *f.*, Nachdruck, *m.*
Vivido, a, *p. p.* von Viver u. *adj.* lebhaft, munter.
Vividouro, a, *adj.* lange lebend.
Vivificação, *f.* Belebung, Wiederbelebung, *f.*
Vivificador, a, *adj.* belebend; *s.* der, die belebt.
Vivificante, *adj.* lebendig machend, belebend.
Vivificar, *v. a.* beleben, lebendig machen.
Vivificativo, a, *adj.* belebend.
Vivifico, a, *adj.* belebend.
Viviparo, a, *adj.* lebendige Junge gebärend.
Vivo, a, *adj.* lebend, lebendig; frisch, gesund; lebhaft, voll Leben, aufgeweckt; munter, feurig; funkelnd; reizbar, hitzig; heftig; scharf, stark; sehr ähnlich; glänzend, lebhaft (Farben); nackt, entblößt; (*fig.*) in seiner Kraft fortdauernd, bestehend, gültig; rein, ungemischt; dauerhaft, im Gedächtnisse fortlebend; de voz —a, od. de —a voz, mündlich; ao —, natürlich, mit vollkommener Aehnlichkeit; cal —a, ungelöschter Kalk, *m.*; penha, rocha —a, bloßer, reiner Felsen, *m.*; agua —a, Quellwasser, hartes Wasser, *n.*; aguas —as, (*mar.*) die hohen Fluthen bei Vollmond, *f. pl.*; dar od. tocar no — a alguem, od. chegar-lhe ao —, (*fig.*) Jemanden empfindlich beleidigen, ihn tief kränken; obras —as, (*mar.*) Unterwerk eines Schiffes, *n.*, Theil des Schiffes bis an welchen das Wasser reicht, *m.*; —, *m.* Leben, das gesunde, frische Fleisch, *n.*, empfindlichste Theil, *m.*; os —s, *pl.* die Lebenden, *m. pl.*; —s d'um vestido, die Litzen, die Streifen, der Vorstoß eines Kleides.
Vivulas, *f. pl.* (*alv.*) Ohrendrüse, *f.*
Vizinhança, *f.* Nachbarschaft, *f.*, Nachbaren, *m. pl.*; Nachbarschaft, Nähe, *f.*; fazer boa —, gute Nachbarschaft halten; na —, in der Nachbarschaft.
Vizinhar, *v. a.* als Nachbar einen Ort, einen Platz bewohnen; *v. n.* nahe liegen, grenzen an ...; benachbart sein; (gute od. schlechte) Nachbarschaft halten.
Vizinho, *adj.* benachbart; bevorstehend, nahe; der die Rechte ꝛc. eines Bürgers, eines Einwohners hat.
Vizinho, *m.* Nachbar; Einwohner, einer Stadt ꝛc., Bürger, *m.*
Vizir, *m.* Vezir, *m.*; grão —, Großvezir, *m.*
Vizirato, *m.* Würde eines Veziers; Zeit der Verwaltung seiner Stelle, *f.*
Voador, a, *adj.* fliegend; (*fig.*) sehr schnell.
Voador, *m.* (*icht.*) fliegende Fisch, *m.*
Voadura, *f.* Fliegen, *n.*, Flug, *m.*
Voante, *adj.* fliegend.
Voar, *v. n.* fliegen (auch *fig.*); davon fliegen; im Winde flattern; (*fig.*) verfliegen, schnell, plötzlich verschwinden; eilen; sich schnell verbreiten; schnelle Fortschritte machen; sich emporschwingen, sich erheben; — a mina, springen, in die Luft fliegen (eine Mine); *v. a.* beizen, jagen (Falken); das Wild aufjagen; sprengen, in die Luft sprengen.
Voato, *m.* Gerücht, *n.* vid. Boato.
Vocabulario, *m.* Wörterbuch, *n.*
Vocabulista, *m.* Wörterbuchschreiber, *m.*
Vocabulo, *m.* Wort, *n.*
Vocação, *f.* Ruf; Beruf, Trieb, *m.*; (*th.*) Berufung, *f.*
Vocal, *adj.* was durch die Stimme ausgedrückt wird; mündlich; musica —, Vocalmusik, *f.*
Vocalmente, *adv.* mündlich.
Vocativo, *m.* (*gr.*) Vocativ, *m.*
Vociferação, *f.* Geschrei, Schreien, Gelärm, *n.*
Vociferador, a, *adj.* aus vollem Halse schreiend; *m.* Schreihals, *m.*
Vociferar, *v. a.* ausrufen, mit lauter Stimme verkündigen; herausstreichen, rühmen; *v. n.* aus vollem Halse schreien.
Voga, *f.* Ruck oder Lauf eines Fahrzeuges bei jedem Ruderschlage, *m.*, Fahrt, *f.*, Ruderschlag, *m.*; (*fig.*) Ansehen, *n.*, Achtung, *f.*; estar em —, im Gange sein, üblich sein, Mode sein; forçar a —, mit großer Kraft rudern; de — arrancada, durch starkes Rudern; á — surda, mit leisen Ruderschlägen; não dar —, (*fig.*) die Geschäfte nicht zu leiten verstehen; dar a —, den Anstoß geben, in Gang bringen; as —s, (*fig.*) die Ruderer auf der ersten Bank einer Galeere, *m. pl.*
Vogal, *f.* Selbstlaut, Selbstlauter, Vocal, *m.*
Vogal, *m.* Wahlberechtigte, Stimmgeber, Stimmfähige, *m.*
Vogar, *v. n.* rudern, fortrudern, fortschiffen; (*fig.*) im Gange sein, üblich sein, Mode sein.
Vogue, *m.* kleines indisches Fahrzeug, *n.*
Volante, *m.* Gaze, *f.*, Marliflor; Federball, Läufer, *m.*; — do relogio, Windfang in Schlaguhren, *m.*
Volante, *adj.* fliegend; (*fig.*) beweglich, schwindend; papel —, Flugblatt, *n.*; cervo —, Hirschkäfer, Schröter, *m.*; peixe —.

fliegende Fisch, *m.*; campo —, (*grr.*) fliegendes Feldlager, *n.*, leichte Truppen, *f. pl.*

Volataria, Volateria, *f.* Falknerei, Falkenierkunst, *f.*; Geflügel, das gebeizt wird, Federwildpret, *n.*

Volatil, *adj.* fliegend; (*fig.*) flüchtig (Salze ꝛc.).

Volatilidade, *f.* (*chi.*) Flüchtigkeit, *f.*

Volatilização, *f.* (*chi.*) Verflüchtigung, *f.*

Volatilizar, *v. a.* (*chi.*) verflüchtigen; —se, *v. r.* sich verflüchtigen.

Volatim, *m.* Seiltänzer; Läufer, Vorläufer, *m.*

Volcanico, a, *adj.* vulkanisch.

Volcão, *m.* feuerspeiende Berg, Vulkan, *m.*

Volentina, *f.* ein in Valencia verfertigter Zeug, den man früher trug, *m.*

Volição, *f.* (*phi.*) Wollen, *n.*, Willensbestimmung, Willensäußerung, *f.*

Volitivo, a, *adj.* das Wollen bestimmend, herbeiführend.

Volivel, *adj.* (*phi.*) was man wollen kann.

Volta, *f.* Umlauf, Kreislauf, Umkreis, Umschwung, *m.*, Umdrehung, *f.*; Umdrehen, Herumdrehen, *n.*; Umschiffung; Windung eines Strickes, Seiles; Krümme eines Weges ꝛc.; Krümme eines Bogens, Gewölbes, *f.*; Umkehr, Rückkehr; Zurückgabe, Wiedererstattung; Erwiederung, *f.*, Gegendienst, *m.*; linke od. unrechte Seite des Tuches, Zeuges; Krümmung, Biegung; Unbeständigkeit, Wandelbarkeit, *f.*, Wechsel (des Glücks ꝛc.); Ueberschlag, Kragen, *m.*; Bäffchen, *n.*, Halskrause (der Geistlichen); falsche Deutung, Verdrehung des Sinnes, *f.*; Spaziergang, *m.*; Reitbahn; Volte, *f.*, Kreisritt, Kreislauf; Schlußreim, *m.*, Wiederholung eines Verses ꝛc., *f.*; (*grr.*) Schwenkung, Wendung, *f.*; — d' olhos, Augenwink, *m.*; dar uma —, einen Spaziergang machen; meia —, halbe Wendung, *f.*; pela — das duas, das tres etc. horas, gegen zwei, drei ꝛc. Uhr; isto lhe fez dar — ao juizo, das hat ihm den Kopf verdreht; dar —s por conseguir alguma cousa, große Anstrengungen machen, um etwas zu erreichen; dar —s ao texto, dem Texte eine falsche, gezwungene Auslegung geben; dar —s ao juizo, sich den Kopf über etwas zerbrechen; dar — á chave, den Schlüssel im Schlosse umdrehen; — redonda, (*mar.*) Knieholz, *n.*; —s de abita, (*id.*) Bätingsknie, *n. pl.*

Voltacara, *f.* (*grr.*) Umkehren, *n.*, Rückzug, *m.*; fazer —, auf einmal umkehren u. Fronte machen.

Voltar, *v. a.* umdrehen, drehen, umwenden, umwälzen; — a casaca, (*fig.*) zu einer andern Partei übergehen, seine Meinung ändern; *v. n.* umkehren, zurückkehren, sich umdrehen; —se, *v. r.* sich umdrehen, sich umkehren, sich umwenden; — á direita, á esquerda, sich rechts, links wenden.

Volteador, *m.* Kunst-, Luftspringer; Seiltänzer, Kunstreiter, *m.*

Voltear, *v. a.* umdrehen, schwingen; umkreisen, um etwas herum gehen, reiten ꝛc., umwandern; — as bandeiras, die Fahnen schwenken; *v. n.* sich drehen, sich im Kreise drehen, sich wälzen; künstliche Sprünge auf dem Schlaffseile machen; voltigiren.

Volterete, Valtarete, *m.* (*j.*) L'Hombre, L'Hombrespiel, *n.*

Volubilidade, *f.* Leichtigkeit, Beweglichkeit (eines Rades ꝛc.), *f.*; (*fig.*) Geläufigkeit, *f.*; (*id.*) Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, Wandelbarkeit, *f.*, Wechsel, *m.*

Volume, *m.* Dicke, Größe, *f.*, körperliche Umfang; Band eines Buches, *m.*

Voluminoso, vid. Volumoso.

Volumoso, a, *adj.* dick, stark, umfangreich; bändereich (Bücher).

Voluntariamente, *adv.* freiwillig, gutwillig, ungezwungen; eigenwillig. [Gutwilligkeit, *f.*

Voluntariedade, *f.* Freiwilligkeit,

Voluntario, a, *adj.* freiwillig; eigenwillig; *m.* Freiwillige, Volontair, *m.*

Voluntariosamente, *adv.* eigenwillig, aus bloßer Laune.

Voluntarioso, a, *adj.* eigenwillig.

Voluptuosamente, *adv.* wollüstig.

Voluptuosidade, *f.* Wollüstigkeit; Wollust, Sinnenlust, *f.*; (*fig.*) Wonne, *f.*

Voluptuoso, a, *adj.* wollüstig.

Voluta, *f.* (*arch.*) Schnörkel, *m.*; Schnecke, Kartusche, *f.*; (*conch.*) Rollen-, Walzenschnecke, *f.*; — em forma d' azeitona, Dattelschnecke, *f.* [lache, *f.*

Volutabro, *m.* Pfütze, Lache, Suhl-

Voluvel, *adj.* sich drehend, kreisend; leicht beweglich, unbeständig, veränderlich, wankelmüthig; (*bot.*) sich windend.

Volver, *v. a.* drehen, umdrehen, wälzen, rollen, fortrollen; umwenden, umdrehen; umrühren; schütteln; wiedergeben, zurückgeben, wiedererstatten; *v. n.* umkehren, zurückkehren; —se, *v. r.* sich drehen, sich wälzen; sich umkehren; sich gegen Jemanden kehren, sich zu ihm wenden.

Volvoce, *m.* (*h. n.*) Kugelthierchen, *n.*, Drehwurm, *m.*

Volvo od. **Volvulo,** *m.* (*path.*) Darmverstopfung mit Kothbrechen; Darmgicht, *f.*

Vomer, *m.* (*an.*) Pflugscharbein od. Nasenbein, *n.*

Vomica, *f.* Lungengeschwür, Eitergeschwür, *n.*; *adj.* u. *f.* noz —, Brechnuß, *f.*, Krähenauge, *n.*

Vomitar, *v. a.* brechen, sich erbrechen, sich übergeben, speien; (*fig.*) ausspeien, auswerfen, ausstoßen; etwas Verborgenes, Geheimnisse entdecken; — a vida, das Leben aushauchen, sterben.

Vomitivo, a, *adj.* Erbrechen erregend; —, *m.* Brechmittel, *n.*

Vomito, *m.* Erbrechen, Brechen, Speien, *n.*; tornar ao —, (*fig.*) in seine alten Sünden zurückfallen.

Vomitorio, *m.* Brechmittel, *n.*

Vontade, *f.* Wille, *m.*, Willensmeinung, Willensäußerung; Willkür, *f.*; Verlangen, Gefallen, Belieben, *n.*, Wunsch, *m.*, Gebot, *n.*, Vorschrift; Zuneigung, *f.*, Wohlwollen, *n.*; Lust, Begierde; Absicht, *f.*, Vorsatz, *m.*; Gefälligkeit, *f.*; boa —, Wohlwollen, *n.*, Zuneigung, *f.*; de —, od. de boa —, gern, sehr gern; má —, Haß, Widerwille, *m.*; de má —, mit Widerwillen; ter má — a alguem, etwas gegen Jemanden haben, es auf ihn gemünzt haben; ganhar a — d' alguem, Jemandes Neigung, Wohlwollen erwerben; á —, *adv.* nach Belieben, nach Gutdünken; homem feito de sua —, eigenwillige Mensch, *m.*

Vôo, *m.* Flug, *m.*, Fliegen, *n.*; (*fig.*) hohe Flug der Gedanken, *m.*, Erhabenheit des Styles, *f.*; os —s do engenho, der Aufschwung des Geistes, *m.*; tomar o — muito alto, (*fig.*) sich über seinen Stand erheben.
Voracidade, *f.* Gefräßigkeit, Freßbegierde, *f.*; (*fig.*) Wirksamkeit des Feuers, *f.* [Schlund, *m.*
Voragem, *f.* Strudel; Abgrund,
Voraginoso, a, *adj.* strudelartig; abgrundartig; gähnend, tief und weit aufgerissen.
Voraz, *adj.* gefräßig; (*fig.*) verschlingend; verzehrend (vom Feuer rc.).
Vorazmente, *adv.* gefräßig.
Vortice, *m.* Wirbelwind, *m.*
Vorticella, *f.* (*h. n.*) Wirbelwurm, Schnellpolyp, *m.*
Vós, *pron.* Ihr, Sie, Du.
Vos, *pron.* Euch, Ihnen.
Vosco (Abänderung von Vós), com —, mit Euch, mit Ihnen; Deos seja com —, Gott sei mit Euch.
Vóssê (Zusammenziehung v. Vossa mercê), Sie, Du, Ihr (unter vertrauten Freunden gebräuchlich).
Vosso, a, *adj.* Euer, Eure; Ihr, Ihre; (der, die, das) Eurige, Ihrige; —a mercê, Euer Gnaden, Sie. [Votiren, *n.*
Votação, *f.* Stimmgeben, Stimmen,
Votamares, (ein scherzhafter Fluch) Potz! alle Wetter!
Votante, *s.* Stimmgeber, Stimmende, *m.*, Stimmgeberin, *f.*
Votar, *v. n.* seine Stimme geben; stimmen; geloben, angeloben, ein Gelübde ablegen; —se, *v. r.* sich widmen, sich weihen.
Votivo, a, *adj.* gelobt, ein Gelübde betreffend; painel —, ein schlechtes Kirchenbild, *n.*
Voto, *m.* Gelübde, *n.*; gegebene Stimme, *f.*; Gelübdegeschenk an eine Kirche, *n.*; Meinung, *f.*, Gutachten, Gebet, *n.*; ter —, stimmberechtigt sein; ter — na materia, fähig sein, über einen Gegenstand zu urtheilen.
Voz, *f.* Stimme (der Menschen und Thiere), *f.*; Schall, Laut, Klang, *m.*; die Stimmen, Sänger und Sängerinnen bei einem Concerte, *f.* u. *m. pl.*; Stimme bei einer Wahl, bei Berathschlagungen rc., *f.*; Stimmrecht, *n.*; Ruf, Schrei, *m.*, Geschrei; Wort, einzelne Wort einer Sprache, *n.*; jeder Ton der Tonleiter; Befehl, *m.*; Gerücht, *n.*; Vollmacht im Namen eines Andern zu sprechen, *f.*; — activa e passiva, Recht zu wählen und gewählt zu werden; á uma —, de uma —, einstimmig; — em grita, mit großem Geschrei; tomar a —, das Wort nehmen; dar — a alguem, Jemanden rufen (der entfernt ist); ter a — d' alguem, Jemandes Partei folgen; deitar —, das Gerücht verbreiten; em baixa —, mit leiser Stimme; á —es, schreiend, mit lautem Geschreie; dar —es, laut schreien.
Vozeador, *m.* Schreier, Schreihals, *m.*
Vozear, *v. n.* schreien, Geschrei ausstoßen, viel schreien, ein großes Maul haben.
Vozeiro, a, *adj.* schreiend, viel Geschrei machend.
Vozeria, *f.* Geschrei, verworrene Geschrei, Toben, *n.*, Lärm, *m.*; (*fam.*) Mord-, Heidenlärm, *m.*
Vubarana, *f.* (brasil. Wort) ein der Forelle ähnlicher Fisch in Südamerika, *m.*
Vulcanaes od. **Vulcanias**, *f. pl.* (*arche.*) Vulkansfeste, *n. pl.*
Vulcaneo, a, *adj.* (*poet.*) von Vulkan. [(*poet.*) Feuer, *n.*
Vulcano, *m.* (*myth.*) Vulkan, *m.*;
Vulcanico, **Vulcão**, vid. Volca... etc.
Vulgar, *adj.* gemein; niedrig, alltäglich, platt; *m.* Landessprache, Volkssprache, *f.*
Vulgaridade, *f.* Gemeinheit, *f.*
Vulgarismo, *m.* Gemeinheit, *f.*
Vulgarização, *f.* Verbreitung, Ausbreitung, Bekanntmachung, *f.*
Vulgarizador, *m.* Verbreiter, *m.*
Vulgarizar, *v. a.* gemein machen; verbreiten, aussprengen, unter die Leute bringen; in die Landessprache übersetzen; —se, *v. r.* sich gemein machen.
Vulgarmente, *adv.* gemein; im gemeinen Leben; dem Sprachgebrauche nach.
Vulgata, *f.* gemeine lateinische Uebersetzung der Bibel, *f.*
Vulgo, *m.* gemeine Mann, gemeine Haufen, *m.*, gemeine Volk, *n.*
Vulneração, *f.* Verwundung, *f.*
Vulnerar, *v. a.* verwunden; (*fig.*) ein Gesetz übertreten; den Ruf, die Ehre antasten, verletzen.
Vulneraria, *f.* (*bot.*) Wundkraut, *n.*
Vulnerario, a, *adj.* für Wunden dienlich.
Vulnerativo, a, *adj.* verwundend, Wunden verursachend.
Vulneravel, *adv.* was verwundet werden kann, verletzlich.
Vulnifico, a, *adj.* (*poet.*) verwundend, Wunden machend.
Vulto, *m.* Gesicht, Angesicht, Antlitz, *n.*; Brustbild, Bruststück, *n.*, Büste, Statue, *f.*, Standbild, *n.*; undeutliche Gestalt, Erscheinung, *f.*; Umfang, *m.*, Masse, *f.*; cousa de —, wichtige Sache; a —, in Bausch und Bogen; ohne Ueberlegung, in's Gelag hinein.
Vultoso, a, *adj.* dick, stark, umfangreich, vielen Raum einnehmend.
Volturino, a, *adj.* vom Geier, geierartig, Geier...
Vulturno, *m.* Wind, der sich mit Sonnenaufgang erhebt und dem Laufe der Sonne bis zu ihrem Untergange folgt, *m.*
Vulva, *f.* (*an.*) äußere Oeffnung der Mutterscheide, Schamspalte; Spalte, *f.* [fuß, *m.*
Vulvaria, *f.* (*bot.*) stinkende Gänse-
Vurmo, *m.* Wundeiter, *m.*

W.

Whist, *m.* (sprich Uist) Whist, Whistspiel, *n.*

X.

X, x, *m.* X, x, *n.* drei und zwanzigste Buchstabe des portugiesischen Alphabets, *m.*; X, Zahlbuchstabe = 10; (*ar.*) Zeichen der Multiplication, *n.*; (*alg.*) unbekannte Größe, *f.* Das X hat einen dreifachen Laut: 1) als sch; z. B. Xadrez, Xarão, Xiz; 2) als ks in Wörtern, die aus dem Lateinischen od. Griechischen stammen; z. B. nexo, axioma; 3) als s, besonders am Ende der Wörter; z. B. calix, Cadix.
Xá od. **Xah**, *m.* Schah, König der Perser, *m.*; *it.* Thee, *m.*
Xabandar, *m.* (asiat. Wort) Consul eines Volkes, *m.*
Xaca, *m.* Name des höchsten Götzen der Japonesen, *m.*
Xacara, *f.* Volkslied, lustiges Lied, das zur Guitarre gesungen wird, *n.*, Romanze, *f.*
Xacoco, a, *adj.* radebrechend, die Sprache verstümmelnd; —, *s.* Radebrecher, Sprachverderber, *m.*

Xadrez, *m.* Schach, Schachspiel, *n.*; taboleiro para o —, Schachbrett, *n.*; —es das escotilhas, (*mar.*) Rüsterwerk, *n.*
Xafariz, vid. Chafariz.
Xah, vid. Xá in der ersten Bedeutung.
Xairel, *m.* Schabracke, Pferdedecke, Satteldecke, *f.*
Xal, *m.* türkische Münze = 200 Reis od. 1/5 des spanischen Thalers, *f.*
Xalmas, *f. pl.* Wagenleitern, *f. pl.*
Xalota, *f.* (*bot.*) Schalotte, *f.*
Xamata, *f.* (asiat. Wort) lange Rock, Mantel (der Könige von Campar und Adem), *m.*
Xamate, *m.* Schachmatt, *n.*; dar —, schachmatt machen.
Xanthio, *m.* (*bot.*) kleine Klettenwurz, Spitzklette, *f.*
Xaque, *m.* (*j.*) Schach (Spielausdr.) dar —, Schach bieten; (*fig.*) empfindliche Schlag, Verlust, große Schaden, *m.*
Xaquear, *v. a.* Schach bieten; (*fig.*) in Verlegenheit setzen, quälen, unterdrücken, bedrücken.
Xaqueca, vid. Enxaqueca.
Xaquema, *f.* grobe Geflecht von Bindfäden zu Gurten, *n.*; Halfter, *m.*
Xara, *f.* eine Art Pfeil od. Wurfspieß, *m.*; (*bot.*) Porsch, wilde Rosmarin; Cistenstrauch, welcher Laudanum giebt, *m.*; vid. Estevão; (*h. n.*) Name eines friechenden, sehr schnellen Reptils, *n.*
Xarafim, *m.* (asiat. Wort) indische Münze = 300 Reis, *f.*
Xarão, *m.* (asiat. Wort) chinesischer Firniß, *m.*
Xaraque, *m.* große, ausgedehnte [Platz, *m.*
Xarda, *f.* (*icht.*) ein dem Gründling ähnlicher Fisch, *m.*
Xareo, *m.* Name eines großen brasilischen Fisches, *m.*
Xaretar, *v. a.* (*mar.*) die Schanzkleidung vorspannen.
Xarife, *m.* Scherif, ein Fürst bei den Arabern und Mauren; Abkömmling Mahomeds, *m.* [*m.*
Xaroco, *m.* Landwind, Südostwind,
Xaropada, *f.* Kühltrank, *m.*, ein mit Syrup versüßtes Getränk, *n.*; (*fig.*) Wein, *m.*
Xaropar, vid. Enxaropar.
Xarope, *m.* Arzeneitrank, Arzeneisyrup, *m.*
Xarque, *m.* gesalzenes und an der Sonne getrocknetes Rindfleisch, *n.*
Xarquear, *v. a.* Rindfleisch salzen und an der Sonne trocknen.
Xarrouco, vid. Enxarroco.
Xauter, *m.* Karavanenführer in den arabischen Wüsten, *m.*
Xelim, *m.* Schilling, *m.*
Xendi, *m.* (asiat. Wort) Haarflechte, *f.*
Xeque, *m.* Scheik, Befehlshaber, Oberhaupt, Fürst eines Stammes (bei den Arabern), *m.*
Xerga, *f.* ein grobes Tuch, woraus man früher Trauerkleider verfertigte, *n.*
Xerophagia, *f.* Fruchtessen während der Fasten in der ersten griechischen Kirche, *n.*
Xerophthalmia, *f.* (*path.*) trockene Augenentzündung, Röthe der Augen, *f.*
Xerque, *adj.* nach orientalischer Weise, morgenländisch.
Xerva, vid. Linho.
Xibáo, *m.* pé de —, ein alter portugiesischer Tanz, *m.*
Ximio, vid. Mono, Macaco.
Xipatom, *m.* Oberkellner, Oberverwalter in den großen Gasthöfen zu Peking, *m.*
Xiphoide, *adj.* (*an.*) schwertförmig; cartilagem —, Schwertknorpel, *m.*
Xira, *f.* Kost, Mahlzeit, *f.*, Essen, *n.*; ter boa —, gut leben, gut essen und trinken.
Xire, *m.* (*bot.*) Degenkraut, *n.*, stinkende Schwertel, *m.*
Xiro, *m.* (brasil. Wort) Reissuppe mit Salz, *f.*
Xis od. **Xiz**, *m.* der Buchstabe X, *m.*; unbekannte Größe in Berechnungen, *f.*
Xó, *interj.* (um die Thiere zum Stehen anzuhalten) Burr! Brr!
Xofrango, *m.* (*orn.*) Seeadler, Fischaar, Knochenbrecher, *m.*
Xopra! *interj.* (*vulg.*) daß Dich! Potz Wetter! der Tausend!
Xylo, *m.* (*bot.*) Baumwollenstaude, *f.* [*n.*
Xylobalsamo, *m.* (*ph.*) Balsamholz,
Xylographia, *f.* Holzschneidekunst, Holzdruckerkunst, Xylographie, *f.*
Xylographico, a, *adj.* xylographisch; impressão —a, Holzdruck, *m.*
Xylographo, *m.* Holzschneider, Xylograph, *m.*
Xylologia, *f.* Beschreibung der Holzarten, *f.*
Xylophoria, *f.* jüdische Opferholzfest, *n.*

Y.

Y, y, *m.* Y, y, *n.* der vier und zwanzigste Buchstabe des portugiesischen Alphabets; es lautet wie i.
Yandou, *m.* große Vogel Strauß auf der Insel St. Lorenz, *m.*
Yapú, *m.* ein brasilischer, der Elster ähnlicher Vogel, *m.*
Yarda, *f.* die englische Elle, *f.*
Yetim, *m.* eine Art Schnacke mit sehr scharfem Stachel in Brasilien, *f.* [kelförmig.
Ypsiloide, *adj.* ypsilonförmig, zwik-
Ypsilon, *m.* der Buchstabe Y, *m.*
Yuca, *f.* Brodwurzel, *f.*

Z.

Z, z, *m.* Z, z, *n.* der fünf und zwanzigste und letzte Buchstabe des portugiesischen Alphabets.
Zabra, *f.* ein Küstenfahrzeug auf dem biscayschen Meerbusen, *n.*
Zabumba, *f.* große Trommel, *f.*
Zaburro, *adj.* milho —, vid. Milho. [Bonzen, *m.*
Zaca od. **Zaco**, *m.* Oberpriester der
Zacoum, Zacum, *m.* eine Art Pflaumenbaum aus Jericho, *m.*
Zafira, vid. Saphira.
Zaga, *f.* Baum, aus welchem die Neger am Senegal ihre Wurfspieße machen, *m.*
Zagaia, *f.* Wurfspieß der Neger am Senegal, *m.*, Zagaie, *f.*
Zagaiada, *f.* Wurf mit der Zagaie, *m.* [knecht, *m.*
Zagal, *m.* junge Schäfer; Schäfer-
Zagala, *f.* junge Schäferin, junge Hirtin, *f.*; Landmädchen, *n.*
Zagalejo, a, **Zagaleto**, a, *s.* junge Schäfer, junge Hirt, *m.*, junge Schäferin, *f.*
Zagarí, *m.* eine Art Leinewand, *f.*
Zaimbro, vid. Zambro.
Zaino, a, *adj.* ganz schwarz, ganz kastanienbraun, ungefleckt (Pferd); (*fig.*) verrätherisch, hinterlistig; treulos, gleisnerisch, schelmisch.
Zamboa, *f.* eine Art großer, geschmackloser Citrone; gepfropfte und also veredelte Quitte, *f.*
Zamboeira, *f.* Baum, der die Zamboas hervorbringt, *m.*
Zambralho, *m.* eine Art Wasservogel von der Größe des Huhns (in Portugal), *m.*
Zambro, a, *adj.* krummbeinig.
Zambuco, *m.* eine Art asiatisches Fahrzeug, *n.*

Zambugal, *m.* ein brasilischer Fruchtbaum, *m.*
Zambujeirinho, *m. dim.* von
Zambujeiro od. **Zambujo**, *m.* wilde Oelbaum, Oleaster, Paradiesbaum, *m.*
Zanaga, *adj.* u. *s.* vid. Vesgo, Zarolho.
Zanga, *f.* (*fam.*) Abscheu, Widerwille, *m.*, Feindseligkeit; üble Vorbedeutung, *f.*, böse Vorzeichen, *n.*; ein Kartenspiel unter zwei Personen, *n.*
Zangador, a, *adj.* langweilend, langweilig, verdrießlich machend; *s.* langweilige Mensch, *m.*, langweilige Person, *f.*
Zangalhão, *m.* der nur eine Frau geheirathet hat.
Zangano, *m.* Trödler, *m.*; Winkelmäkler, *m.*; der im Handel übervortheilt, Preller, Wucherer im Handel, *m.*
Zangão, *m.* Hummel, Drohne, Beutbiene, Brummfliege, *f.*; (*fig.*) Faulenzer, der auf Kosten, von der Arbeit Anderer lebt; Aufkäufer, Kornjude, Korn-, Waarenwucherer, *m.*
Zangar, *v. a.* Unglück verursachen, machen, daß etwas schlecht geht; langweilen, Langeweile, Ueberdruß verursachen; vid. Enfadar, Desgostar; —se, *v. r.* sich langweilen; — com alguma cousa, etwas als eine üble Vorbedeutung ansehen.
Zangarrear, *v. n.* (*burl.*) auf der Guitarre stümpern.
Zanguizarra, *f.* (*burl.*) Unordnung, Verwirrung, *f.*, Lärm, heftige Wortwechsel, *m.*
Zangurriana, *f.* (*burl.*) Rausch, *m.*, Trunkenheit, Betrunkenheit, *f.*
Zanuo, *m.* (im portugiesischen Asien) Gebot, Höherbieten bei einer öffentlichen Versteigerung, *n.*
Zãozão, *m.* Eintönigkeit, *f.*, eintönige Laut, *m.*
Zapete, *m.* eine Art Kartenspiel, *n.*
Zarabatana, *f.* Blaserohr, *n.*
Zaragalhada, *f.* (*burl.*) lärmende Versammlung, *f.*
Zaragatôa, *f.* (*bot.*) Geckelkraut, Pfaffenholz, *n.*, Pfaffenhut, Spindelbaum, *m.*
Zarcão, *m.* Mennig, rothe Bleikalk, *m.*
Zarco, a, *adj.* hellblau (Augen), blauäugig.
Zargo, vid. Zarolho.
Zargunchada, *f.* die Wunde, der Wurf mit dem Zarguncho.
Zargunchar, *v. a.* mit dem Zarguncho werfen oder verwunden.
Zarguncho, *m.* kurze, sehr scharfe Wurfspieß der Kaffern, *m.*
Zarolho, a, *adj.* schielend, schieläugig.
Zarra, vid. Jarra.
Zas od. **Zaz**, *interj.* patsch! plautz! zas, zas, Puff, Paff!
Zaz, vid. Zas.
Zazagitania, *f.* (asiat. Wort) Baumwollenzeug zu Hemden, *m.*
Zazo, *m.* Oberpriester der Japanesen, *m.*
Zebo, *m.* (*z.*) kleine Bisamochs, *m.*
Zebelina, *f.* (*z.*) Zobel, *m.*, Zobelthier, *n.*; Zobel, *m.*, Zobelfell, *n.*; Zobelpelz, *m.*
Zebra, *f.* (*z.*) afrikanische Tigerpferd, Zebra, *n.*
Zebral, *adj.* vom Zebra.
Zebruno, a, *adj.* hirschfarbig, fahlfarben (Pferd).
Zecora, *f.* eine Art wilder Esel in Aethiopien, *m.*
Zedoaria, **Zedoeira**, *f.* (*bot.*) Zitwer, *m.*
Zelador, *m.* Eiferer, *m.*; Mitglied einer andächtigen Brüderschaft 2c., welches über die Aufrechthaltung der Statuten wacht, *n.*
Zelandia, *f.* (*geo.*) Seeland (Provinz), *n.*; Nova —, Neuseeland, *n.*
Zelar, *v. a.* eifern (für, gegen etwas); eifrig auf die Ausübung der Gesetze halten; beobachten, ausspähen (die Aufführung, die Handlungen eines andern); — a mulher, die Frau bewachen, eifersüchtig auf sie sein.
Zelo, *m.* Eifer, *m.*, eifrige Bestreben, *n.*; Trieb, Drang, *m.*, Beflissenheit, *f.*; — s, *pl.* Eifersucht (in der Liebe), *f.*
Zelosamente, *adv.* eifrig; eifersüchtig.
Zeloso, a, *adj.* eifrig; eifersüchtig.
Zelote, *m.* blinde Eiferer, Gesetz- u. Glaubenseiferer, *m.*; *adj.* blind eifernd.
Zelotypia, *f.* Eifersucht, *f.*; leidenschaftliche Eifer, *m.*
Zendal, vid. Sendal.
Zend-Avesta, *m.* Zendavesta (Zoroasters), *f.*; Buch des Lebens der Perser, *n.*
Zeniar, vid. Azinhavre.
Zenith, *m.* (*astr.*) Scheitelpunkt, Zenith, *m.* (auch *fig.*).
Zephyro, *m.* Zephyr, sanfte West, *m.*; milde Lüfte, *f. pl.*; (*myth.*) Zephyr, Zephyrus, *m.*
Zeribanda, *f.* Tracht Schläge oder Peitsche, *f.*
Zeribando, *m.* lederne Peitsche, *f.*
Zero, *m.* Null, *f.*
Zetetica, *f.* (*did.*) Auflösungsmethode, *f.*
Zeugma, *f.* (*rh.*) das Mitverstehen eines Wortes, *n.*
Zevrina, **Zibelina**, vid. Zebelina.
Ziguezague, *m.* Zickzack, *m.*
Ziguezigue, *m.* kleine Kindertrommel, *f.*; (*fig. fam.*) unruhige, lärmende Mensch, Poltergeist, *m.*
Zimbo, *m.* Geldmuschel aus Ostindien und Afrika, *f.*
Zimborio, *m.* (*arch.*) Haube, Kuppel, *f.*, Helmdach, *n.*, Helm, Dom, *m.*
Zimbral, *m.* Wacholderplatz, *m.*
Zimbrar, *v. a.* (*vulg.*) peitschen, schlagen, prügeln, wamsen.
Zimbro, *m.* Wacholderstrauch, Stechbaum, *m.*
Zinabre, vid. Azinhavre.
Zinco, **Zinque**, *m.* Zink, Spiauter (ein Halbmetall), *m.*
Zingamocho, *m.* Spitze, *f.*, oberste Theil eines hohen Gegenstandes, *m.*
Zingrar, *v. a.* (*burl.*) zum Besten haben, aufziehen, höhnen, anführen.
Zirbal, *adj.* (*an.*) zum Netze gehörig.
Zirbo, *m.* (*an.*) Netz, *n.*
Zizaneiro, *m.* der den Samen der Zwietracht säet, Störenfried, Unruhestifter, *m.*
Zizania, *f.* Trespe, *f.*; Raden, Lolch, *m.*; vid. Joio; (*fig.*) Unkraut, *n.*; Uneinigkeit, Mißhelligkeit, Zwietracht, *f.*
Zizaniar, *v. a.* Unfrieden, Zwietracht stiften.
Zoada, *f.* laute Schall, *m.*, dumpfe Getöse, Brausen, Rauschen, Toben, *n.*
Zoantho, *m.* (*bot.*) Thierblume, Seeanemone, Seenessel, *f.*
Zoar, *v. n.* toben, brausen, rauschen, tosen, laut schallen, laut tönen.
Zodiacal, *adj.* (*astr.*) zum Thierkreise gehörig; constellações zodiacaes, Thierkreissternbilder, *n. pl.*
Zodiaco, *m.* Thierkreis, *m.*
Zoilo, *m.* Zoilus, *m.*; (*fig.*) hämische Tadler, Krittler, Splitterrichter, *m.*
Zoina, *f.* Straßenhure, *f.*; gemeine Mensch (Schimpfwort), *n.*
Zombadeira, *f.* Spötterin, *f.*
Zombador, *m.* Spötter, *m. adj.*
Zombar, *v. a.* spotten, verspotten, lächerlich machen, zum Besten haben; Spaß treiben, scherzen;

v. n. Spott treiben, spotten, verspotten; scherzen, spaßen, Spaß treiben; der Gesetze &c. spotten, sie nicht achten, ihnen ungehorsam sein; está zombando? Sie scherzen? não estou zombando, ich scherze nicht, ich spreche im Ernst.
Zombaria, *f.* Spott, Hohn, *m.*, Verlachung, *f.*; Scherz, Spaß, *m.*; fazer — d'alguem, Jemanden zum Besten haben; fóra de —, Scherz, Spaß bei Seite.
Zomba-zombando, *adv.* aus Scherz, aus Spaß.
Zombeirão, vid. Zombador.
Zombelear, *v. n.* (*burl.*) verspotten, lächerlich machen.
Zombeteiro, a, *adj.* spottend; neckend; *s.* Spötter, *m.*
Zona, *f.* Gürtel, *m.*, Binde, *f.*, Streif, *m.*; Zone, *f.*, Erdstrich, Erdgürtel, *m.*; — torrida, heiße Zone, *f.*; as —s temperadas, die gemäßigten Zonen, *f. pl.*; as —s frigidas, glaciaes, die kalten Zonen, *f. pl.*
Zonchadura, *f.* Schlag mit dem Pumpenstock, *m.*; Pumpen, Auspumpen, *n.*
Zonchar, *v. a.* pumpen, auspumpen.
Zoncho, *m.* Pumpenstiel, *m.*, Ziehstange, *f.*
Zoo, vid. Zovo.
Zooglyphites, *f.* Thierbildstein, *m.*
Zoographia, *f.* Beschreibung der Thiere, *f.*
Zoographo, *m.* Thierbeschreiber, *m.*
Zoolatria, *f.* Anbetung der Thiere, *f.*, Thierdienst, *m.*
Zoolitho, *m.* versteinerte Thier, *n.*
Zoologia, *f.* Zoologie, Thiergeschichte, Naturgeschichte der Thiere, *f.*
Zoomorphites, *f. pl.* die thierähnlichen Steinabbildungen, *f. pl.*
Zoonato, *m.* (*chi.*) thiersaure Salz, *n.*
Zoonico, *adj. m.* (*chi.*) acido —, Thiersäure, *f.*
Zoonomia, *f.* Thierwissenschaft, Lebenskraftlehre, *f.*
Zoonomico, a, *adj.* thierkundig; zoonomisch.
Zoophago, a, *adj.* fleischfressend.
Zoophorico, a, *adj.* columna —a, Thiersäule, *f.*
Zoophyto, *m.* (*h. n.*) Thierpflanze, *f.*
Zoophytologia, *f.* Kunde von den Thierpflanzen, *f.*
Zoophytolithes, *m. pl.* Thierpflanzen-Versteinerungen, *f. pl.*
Zootomia, *f.* Zergliederung der Thiere, Thierzergliederung, *f.*
Zootypolithes, *m. pl.* Steine mit dem Abdrucke eines Thieres, *m. pl.*
Zoria, vid. Palmatoria.
Zocilha, *f.* (*z.*) peruanische Stinkthier, *n.*
Zorra, *f.* Fuchs, *m.*, vid. Rapoza; Baumwagen, Blockkarren, *m.*; eine Art Schlitten, die man bei'm Wegräumen des Holzes im Walde gebraucht, *m.*
Zorral, vid. Estorninho.
Zorreiro, a, *adj.* (*mar.*) schwerfällig, schlecht, langsam segelnd (Schiff); langsam, fahrlässig, träge, saumselig.
Zorro, a, *adj.* listig, schlau wie der Fuchs; der sich dumm, unwissend stellt, um sich von einer Arbeit wegzuschleichen.
Zorzal, *m.* (*orn.*) Ziemer (eine Art Krammetsvogel), *m.*, Wachholderdroffel, *f.*
Zorzaleiro, a, *adj.* falcão —, Falke, der auf Krammetsvögel Jagd macht, *m.*
Zote, *m.* Einfaltspinsel, Dummkopf, *m.*; *adj.* dumm, einfältig, pinselhaft.
Zotismo, *m.* Dummheit, Pinselei, *f.*
Zoupeiro, a, *adj.* alterschwach.
Zovo, *m.* Flußpferd in den Flüssen Sofala und Cuama, *n.*
Zuarte, *m.* eine Art indischer Baumwollenzeug, *m.*
Zuche, *m.* Name einer brasilischen Schlange, *f.*
Zum u. **Zum zum**, (Nachahmelaut), vid. Zumbido.
Zumbaia, *f.* (asiat. Wort) tiefe Verbeugung der Morgenländer (als Gruß), *f.*
Zumbaiar, *v. a.* auf morgenländische Weise begrüßen, tiefe Verbeugungen mit gekreuzten Armen machen.
Zumbar, vid. Zumbaiar.
Zumbido, *m.* Summen, Gesumm (der Bienen, Mücken &c.), *n.*
Zumbir, *v. n.* summen, klingen (Ohren).
Zumbrir-se, *v. r.* sich biegen, sich krümmen; (*fig.*) sich demüthigen; (*fam.*) zu Kreuze kriechen.
Zunga, *f.* ein in Brasilien unter der Haut entstehendes Würmchen, *n.*
Zunida, *f.* fortwährende Gesumm, Getöse, *n.*
Zunideira, *f.* Stein, auf welchem die Goldschmiede das Gold poliren oder schleifen, *m.*
Zunido, *m.* Getöse, dumpfe Geräusch, Gebrause, *n.*; Summen, Gesumm; Rauschen, *n.*; Pfeifen des Windes, *n.*; — dos ouvidos, Ohrenklingen, Ohrenbrausen, *n.*
Zunidor, a, *adj.* summend.
Zunimento, vid. Zunido.
Zurich, *m.* (*geo.*) Zürich (Stadt und Kanton), *n.*
Zurracha, *f.* Fährboot, *n.*
Zurrapa, vid. Surrapa.
Zurrar, *v. n.* schreien (vom Esel).
Zurraria, *f.* wiederholte Geschrei des Esels, *n.*; Anzahl schreiender Esel, *f.*
Zurro, *m.* Geschrei des Esels, *n.*
Zurzidura, *f.* Prügeln, Peitschen, *n.*, Mißhandlung, *f.*
Zurzir, *v. a.* schlagen, prügeln, peitschen; schelten, ausschelten, vorwerfen, hart tadeln, bitter rügen.
Zygoma, *f.* (*an.*) Jochbein, *n.*
Zygomatico, a, *adj.* zum Jochbein gehörig.
Zymologia, *f.* Gährungslehre, *f.*
Zymosimetro, *m.* Gährungsmesser, *m.*
Zymotechnia, vid. Zymologia.
Zytho, *m.* Gerstentrank, *m.*
Zythogala, *m.* (*med.*) Biermolken [*pl.*

VOCABULARIO DE NOMES PROPRIOS.

A.

Aarão, *m.* Aaron, *m.*
Abel, *m.* Abel, *m.*
Abrahão, *m.* Abraham, *m.*
Absalão, *m.* Abſalon, *m.*
Achilles, *m.* Achilles, Achill, *m.*
Adão, *m.* Adam, *m.*
Adalberto, *m.* Adalbert, *m.*
Adela, *f.* Adele, *f.*
Adelaide, *f.* Adelheid, *f.*
Adelardo, *m.* Adelhard, *m.*
Adelina, *f.* Adeline, *f.*
Adelino, *m.* Adelinus, *m.*
Adolpho, *m.* Adolph, *m.*
Adrasto, *m.* Adraſt, *m.*
Adriana, *f.* Adriana, *f.*
Adriano, *m.* Adrian, *m.*
Affonso, *m.* Alphons, *m.*
Agapito, *m.* Agapitus, Agapit, *m.*
Agatha, Agueda, *f.* Agathe, *f.*
Agathão, *m.* Agathon, *m.*
Agostinha, *f.* Auguſte, Auguſta, *f.*
Agostinho, *m.* Auguſtin, Auguſtinus, *m.*
Agrippina, *f.* Agrippina, *f.*
Alarico, *m.* Alarich, *m.*
Alberico, *m.* Alberich, *m.*
Alberto, *m.* Albert, *m.*
Albino, *m.* Albinus, *m.*
Aldegonda, *f.* Adelgunde, *f.*
Aleixo, *m.* Alexius, *m.*
Alexandre, *m.* Alexander, *m.*
Alexandrina, *f.* Alexandrine, Alexandra, *f.*
Alfredo, *m.* Alfred, *m.*
Amada, *f.* Amata, *f.*
Amado, *m.* Amandus, *m.*
Amadeo, *m.* Amadäus, *m.*
Amanda, *f.* Amanda, *f.*
Amando, *m.* Amandus, *m.*
Ambrosio, *m.* Ambroſius, *m.*
Amalia, *f.* Amalia, Amalie, *f.*
Anacleto, *m.* Anakletus, *m.*
Anastasia, *f.* Anaſtaſia, *f.*
Anastasio, *m.* Anaſtaſius, *m.*
Anatolio, *m.* Anatol, Anatolius, *m.*
André, *m.* Andreas, *m.*
Angelica, *f.* Angelika, *f.*
Angelo, *m.* Angelus, *m.*
Anna, *f.* Anna, *f.*
Annica, *f.* (*dim.*) Annchen, Nannchen, *n.*
Anselmo, *m.* Anſelm, Anſelmus, *m.*
Antonia, *f.* Antonia, *f.*
Antonica, Antonieta, *f.* Antoinette, *f.*
Antonio, *m.* Anton, Antonius, *m.*
Antonino, *m.* Antonin, Antoninus, *m.*
Apollinario, *m.* Apollinarius, *m.*
Apollonia, *f.* Apollonia, *f.*
Arcadio, *m.* Arkadius, *m.*
Aristarcho, *m.* Ariſtarchus, *m.*
Armanda, *f.* Armanda, *f.*
Armando, *m.* Armandus, *m.*
Arminio, Arminius, *m.* Hermann, *m.*
Arnaldina, *f.* Arnoldina, *f.*
Arnaldo, *m.* Arnold, *m.*
Arnulfo, Arnulpho, *m.* Arnulf, *m.*
Astolpho, *m.* Aſtolph, *m.*
Athanasio, *m.* Athanaſius, *m.*
Augusta, *f.* Auguſte, *f.*
Augusto, *m.* Auguſt, Auguſtus, *m.*
Aurelia, *f.* Aurelie, *f.*
Aureliano, *m.* Aurelian, Aurelianus, *m.*
Aurelio, *m.* Aurelius, *m.*
Aurora, *f.* Aurora, *f.*

B.

Baldo, *m.* Baldus, *m.*
Baldoino, *m.* Balduin, *m.*
Baldrico, *m.* Balderich, *m.*
Balthasar, *m.* Balthaſar, *m.*
Baptista, *m.* Baptiſt, *m.*
Barbara, *f.* Barbara, *f.*
Barnabé, *m.* Barnabas, *m.*
Bartholomeu, *m.* Bartholomäus, *m.*; (*fam.*) Bärthel, *m.*
Basilio, *m.* Baſilius, Baſil, *m.*
Beatriz, *f.* Beatrix, *f.*
Belisario, *m.* Beliſarius, *m.*
Beltrão (Bertrand), *m.* Bertram, *m.*
Benedicta, *f.* Benedikte, *f.*
Benedicto, Bento, *m.* Benedikt, *m.*
Benjamin, *m.* Benjamin, *m.*
Benigno, *m.* Benignus, *m.*
Bernardina, *f.* Bernhardine, *f.*
Bernardino, *m.* Bernhardinus, Bernhardin, *m.*
Bernardo, *m.* Bernhard, *m.*
Berta, *f.* Bertha, *f.*
Bertoldo, *m.* Berthold, *m.*
Blandina, *f.* Blandina, *f.*
Boaventura, *f.* Bonaventura, *f.*
Bonifacio, *m.* Bonifazius, Bonifaz, *m.*
Branca, *f.* Blanca, *f.*
Braz, *m.* Blaſius, *m.*
Brigida, *f.* Brigitte, *f.*
Bruno, *m.* Bruno, *m.*

C.

Caetano, *m.* Cajetan, *m.*
Calixto, *m.* Calixtus, *m.*
Camilla, *f.* Kamilla, Camille, *f.*
Camillo, *m.* Kamillus, Camillus, *m.*
Candido, *m.* Kandidus, Candidus, *m.*
Carlos, *m.* Carl, Karl, *m.*
Carlota, *f.* Lotte, Charlotte, *f.*
Carolina, *f.* Caroline, Karoline, *f.*
Carpasio, *m.* Carpaſius, *m.*
Casimiro, *m.* Caſimir, *m.*
Cassandra, *f.* Caſſandra, *f.*
Cassiano, *m.* Caſſianus, *m.*
Castor, *m.* Caſtor, *m.*
Catão, *m.* Kato, Cato, *m.*
Catharina, *f.* Catharina, *f.*
Cecilia, *f.* Cäcilia, *f.*
Celestino, *m.* Cöleſtin, Cöleſtinus, *m.*
Cesar, *m.* Cäſar, *m.*
Cesario, *m.* Cäſarius, *m.*
Christiana, *f.* Chriſtiana, *f.*
Christiano, *m.* Chriſtian, *m.*
Christina, *f.* Chriſtine, *f.*
Christovão, *m.* Chriſtoph, *m.*
Chrysogono, *m.* Chryſogonus, *m.*
Chrysostomo, *m.* Chryſoſtomus, *m.*
Clara, *f.* Clara, *f.*
Claro, *m.* Clarus, *m.*
Claudia, *f.* Claudia, *f.*
Claudio, *m.* Claudius, *m.*
Clemente, *m.* Clemens, *m.*
Clementina, *f.* Clementine, *f.*
Cleophas, *m.* Cleophas, *m.*
Cleto, *m.* Cletus, *m.*
Clodoveu, *m.* Chlodwig, *m.*

Clotildes, *f.* Chlotilde, *f.*
Concordia, *f.* Concordia, *f.*
Conrado, *m.* Conrad, *m.*
Constancia, *f.* Conſtantia, *f.*
Constancio, *m.* Conſtanz, *m.*
Constantino, *m.* Conſtantin, *m.*
Cordula, *f.* Cordula, *f.*
Corina, *f.* Corinna, *f.*
Cornelio, *m.* Cornelius, *m.*
Cosme, *m.* Cosmus, *m.*
Crescencia, *f.* Crescenzia, *f.*
Crescencio, *m.* Crescenz, *m.*
Crespim, Crispim, *m.* Criſpin, *m.*
Cypriano, *m.* Cyprianus, *m.*
Cyriaco, *m.* Cyriakus, *m.*
Cyrillo, *m.* Cyrill, *m.*

D.

Dagoberto, *m.* Dagobert, *m.*
Damião, *m.* Damian, *m.*
Daniel, *m.* Daniel, *m.*
David, *m.* David, *m.*
Deniz, Dionysio, *m.* Dionyſius, *m.*
Deodato, *m.* Deodat, Gottlob, *m.*
Desideria, *f.* Deſideria, *f.*
Desiderio, *m.* Deſiderius, *m.*
Diana, *f.* Diana, *f.*
Diocletiano, *m.* Diocletian, *m.*
Diogo, *m.* Jacob, *m.*
Dionysia, *f.* Dionyſia, *f.*
Domingas, *f.* Dominica, *f.*
Domingos, *m.* Dominicus, Dominik, *m.*
Donaciano, *m.* Donatian, *m.*
Dorothea, *f.* Dorothea, *f.*; Dortchen, *n.*
Duarte, *m.* Eduard, *m.*

E.

Edmundo, *m.* Edmund, *m.*
Eduardo, *m.* Eduard, *m.*
Egidio, *m.* Egidius, Aegidius, *m.*
Elias, *m.* Elias, *m.*
Eliseu, *m.* Eliſäus, *m.*
Elisa, *f.* Eliſe, Liſe, *f.*
Emerencio, *m.* Emerentius, *m.*
Emerico, *m.* Emmerich, *m.*
Emilia, *f.* Emilie, *f.*
Emiliano, *m.* Aemilian, *m.*
Emilio, *m.* Emil, Aemilius, *m.*
Emma, *f.* Emma, *f.*
Eneas, *m.* Aeneas, *m.*
Enoch, *m.* Henoch, *m.*
Erasmo, *m.* Erasmus, *m.*
Ernestina, *f.* Erneſtine, *f.*
Ernesto, *m.* Ernſt, *m.*
Escholastica, *f.* Scholaſtica, *f.*
Estanislaus, *m.* Stanislaus, *m.*
Estevão, *m.* Stephan, *m.*
Estephana, Estephania, *f.* Stephania, *f.*
Esther, *f.* Eſther, *f.*
Euchario, *m.* Eucharius, *m.*
Eudoxia, *f.* Eudoxia, *f.*
Eugenia, *f.* Eugenie, *f.*
Eugenio, *m.* Eugen, Eugenius, *m.*
Eulalia, *f.* Eulalia, *f.*
Eulogio, *m.* Eulogius, *m.*
Euphemia, *f.* Euphemia, *f.*
Euphrasia, *f.* Euphraſia, *f.*
Euphrosina, *f.* Euphroſine, *f.*
Eusebia, *f.* Euſebia, *f.*
Eusebio, *m.* Euſebius, *m.*
Eustaquio, Eustachio, *m.* Euſtachius, *m.*
Eustasia, *f.* Euſtaſia, *f.*
Eutropio, *m.* Eutrop, *m.*
Eva, *f.* Eva, *f.*
Everardo, *m.* Everhard, *m.*
Ezequiel, *m.* Ezechiel, *m.*

F.

Fabião, Fabiano, *m.* Fabian, *m.*
Fabricio, *m.* Fabricius, Fabriz, *m.*
Fatime, *f.* Fatime, *f.*
Faustino, *m.* Fauſtin, Fauſtinus, *m.*
Felicia, *f.* Felicie, *f.*
Felicidade, *f.* Felicitas, *f.*
Felix, Feliz, *m.* Felix, *m.*
Fernando, *m.* Ferdinand, *m.*
Firmino, *m.* Firmin, Firminus, *m.*
Flaviano, *m.* Flavian, *m.*
Flora, *f.* Flora, *f.*
Florencia, *f.* Florencia, *f.*
Florentino, *m.* Florentin, *m.*
Florestão, *m.* Floreſtan, *m.*
Floriano, *m.* Florian, *m.*
Floriberto, *m.* Floribert, *m.*
Fortunato, *m.* Fortunat, *m.*
Francisca, *f.* Franciska, *f.*
Francisco, *m.* Franz, Franciskus, *m.*
Frederica, *f.* Friederike, *f.*
Frederico, *m.* Friedrich, Fritz, *m.*
Fulgencio, *m.* Fulgentius, *m.*

G.

Gabriel, *m.* Gabriel, *m.*
Gabriela, *f.* Gabriele, *f.*
Gallo, *m.* Gallus, *m.*
Gaspar, *m.* Caspar, Kaspar, *m.*
Gaudofredo, Godofredo, *m.* Gottfried, *m.*
Gebhardo, *m.* Gebhard, *m.*
Gedeão, *m.* Gideon, *m.*
Gelasio, *m.* Gelaſius, *m.*
Genoveva, *f.* Genovefa, *f.*
Georgeta, Jorgeta, *f.* Georgine, *f.*
Gerardo, *m.* Gerhard, *m.*
Germano, *m.* Germanus, *m.*
Gertrudes, *f.* Gertrude, *f.*
Gervasio, *m.* Gervaſius, *m.*
Gil, *m.* Aegidius, *m.*
Gothardo, *m.* Gotthard, *m.*
Graciano, *m.* Gratian, Gratianus, *m.*
Gregorio, *m.* Gregor, *m.*
Gualterio, *m.* Walther, *m.*
Guido, *m.* Guido, Veit, *m.*
Guilherme, *m.* Wilhelm, *m.*
Guilhermina, *f.* Wilhelmine, *f.*
Guillebaldo, *m.* Willibald, *m.*
Gustavo, *m.* Guſtav, *m.*

H.

Hadriano, *m.* Hadrian, *m.*
Heduviges, *f.* Hedwig, *f.*
Helena, *f.* Helena, *f.*
Henrique, *m.* Heinrich, *m.*
Henriqueta, *f.* Henriette, Henrica, Henrike, *f.*
Hercules, *m.* Hercules, *m.*
Hermano, *m.* Hermann, *m.*
Hieronymo, Jeronimo, *m.* Hieronymus, *m.*
Hilario, *m.* Hilarius, *m.*
Hippolyto, *m.* Hippolyt, Hippolytus, *m.*
Honorato, *m.* Honoratus, *m.*
Honorina, *f.* Honoria, *f.*
Honorio, *m.* Honorius, *m.*
Hortensia, *f.* Hortenſia, *f.*
Huberto, *m.* Hubertus, *m.*
Hugo, *m.* Hugo, *m.*
Hyacintho, *m.* Hyacinth, Hyacinthus, *m.*
Hygino, *m.* Hygin, Hyginus, *m.*

I.

Ida, *f.* Ida, *f.*
Ignacio, *m.* Ignaz, Ignatius, *m.*
Ildebrando, *m.* Hildebrand, *m.*
Ildefonso, *m.* Ildefons, Ildefonſus, *m.*
Indiana, *f.* Indiana, *f.*
Inez, Ignez, *f.* Agnes, Agneſe, *f.*
Innocencio, *m.* Innocenz, Innocentius, *m.*
Irena, *f.* Irene, *f.*
Ireneu, *m.* Irenäus, *m.*
Isaac, *m.* Iſaak, *m.*
Isabel, *f.* Iſabelle, Eliſabeth, *f.*
Isaias, *m.* Iſaias, *m.*
Isidoro, Isidor, *m.* Iſidor, Iſidorus, *m.*

J.

Jacintho, *m.* Hyazinth, Hyazinthus, *m.*
Januaria, *f.* Januaria, *f.*
Januario, *m.* Januarius, *m.*
Jayme, *m.* Jacob, *m.*
Jeremias, *m.* Jeremias, *m.*
Jeronima, *f.* Hieronyma, *f.*
Jeronimo, *m.* Hieronymus, *m.*
Joana, *f.* Johanna, Johanne, Hanne, *f.*
Joaninha, *f.* (*dim.*) Hannchen, *n.*
João, *m.* Johann, Hans, *m.*
Joãozinho, *m. dim.* Hänschen, *n.*
Joaquim, *m.* Joachim, *m.*
Joaquina, *f.* Joachine, *f.*
Job, *m.* Hiob, *m.*
Jodoco, *m.* Jodokus, Jost, *m.*
Jonas, *m.* Jonas, *m.*
Jorge, *m.* Georg, *m.*
José, Jozé, *m.* Joseph, *m.*
Josepha, Josephina, *f.* Josepha, Josephine, *f.*
Josué, *m.* Josua, *m.*
Judith, *f.* Judith, *f.*
Julia, *f.* Julie, Julia, *f.*
Juliana, *f.* Juliane, *f.*
Juliano, *m.* Julian, *m.*
Julieta, *f.* Julchen, *n.*
Julio, *m.* Julius, *m.*
Justina, *f.* Justine, *f.*
Justiniano, *m.* Justinian, *m.*
Justo, *m.* Justus, *m.*

L.

Ladislau, *m.* Ladislaus, *m.*
Lambertina, *f.* Lambertine, *f.*
Lamberto, *m.* Lambertus, Lambrecht, *m.*
Laura, *f.* Laura, *f.*
Lazaro, *m.* Lazarus, *m.*
Leandro, *m.* Leander, *m.*
Leão, *m.* Leo, *m.*
Leonarda, *f.* Leonharde, *f.*
Leonardo, *m.* Leonhard, *m.*
Leonor, *f.* Eleonore, Leonore, *f.*
Leonorio, *m.* Leonor, *m.*
Leopoldina, *f.* Leopoldine, *f.*
Leopoldo, *m.* Leopold, *m.*
Liborio, *m.* Liborius, *m.*
Liseta, *f.* Lieschen, *n.*
Longino, *m.* Longinus, *m.*
Lothario, *m.* Lothar, *m.*
Lourença, *f.* Laurentia, *f.*
Lourenço, *m.* Lorenz, *m.*
Lucano, *m.* Lucanus, *m.*
Lucas, *m.* Lucas, *m.*
Lucia, Luzia, *f.* Lucie, *f.*
Luciano, *m.* Lucian, Lucianus, *m.*
Lucio, *m.* Lucius, *m.*
Lucrecia, *f.* Lucretia, *f.*
Ludolfo, Ludolpho, *m.* Ludolph, *m.*
Luiz, *m.* Ludwig, *m.*
Luiza, *f.* Luise, *f.*
Luizinha, *f. dim.* Luischen, *n.*

M.

Macario, *m.* Macarius, *m.*
Magdalena, *f.* Magdalena, *f.*; (*fam.*) Lene, *f.*
Manfredo, *m.* Manfred, *m.*
Manuel, *m.* Emanuel, *m.*
Marçal, *m.* Martial, *m.*
Marcellino, *m.* Marcellin, Marcellinus, *m.*
Marcello, *m.* Marcellus, *m.*
Marcos, *m.* Marcus, *m.*
Margarita, *f.* Margarethe, Grete, *f.*
Maria, *f.* Marie, *f.*
Mariana, *f.* Mariana, Marianne, *f.*
Martha, *f.* Martha, *f.*
Martinha, *f.* Martina, *f.*
Martim, Martinho, *m.* Martin, *m.*
Matheus, *m.* Mathäus, *m.*
Mathias, *m.* Mathias, Mathis, *m.*
Mathilde, *f.* Mathilde, *f.*
Mauricio, *m.* Mauricius, Moritz, *m.*
Mauro, *m.* Maurus, *m.*
Maxencio, *m.* Maxentius, *m.*
Maximiliano, *m.* Maximilian, *m.*
Maximino, *m.* Maximin, *m.*
Maximo, *m.* Maximus, *m.*
Medardo, *m.* Medardus, *m.*
Melania, *f.* Melania, *f.*
Meroveu, *m.* Meroväus, *m.*
Miguel, *m.* Michael, Michel, *m.*
Micheas, *m.* Michas, *m.*
Michelina, Michaella, Miguela, *f.* Micheline, *f.*
Monica, *f.* Monika, *f.*
Moyses, Moises, *m.* Moses, *m.*

N.

Napoleão, *m.* Napoleon, *m.*
Narcisso, Narciso, *m.* Narcissus, *m.*
Natalia, *f.* Natalie, *f.*
Nestor, *m.* Nestor, *m.*
Nicasio, *m.* Nikasius, *m.*
Nicodemo, Nicodemos, *m.* Nicodem, Nicodemus, *m.*
Nicoleta, Nicolina, *f.* Nicola, *f.*
Nicolau, *m.* Nicolaus, *m.*
Noe, *m.* Noah, *m.*
Norberto, *m.* Norbert, *m.*

O.

Octavio, *m.* Octavius, *m.*
Odão, *m.* Odo, *m.*
Odorico, *m.* Odoricus, *m.*
Opportuna, *f.* Opportuna, *f.*
Oswaldo, *m.* Oswald, *m.*
Othão, *m.* Otto, *m.*
Othilia, *f.* Ottilie, *f.*

P.

Paciencia, *f.* Patientia, *f.*
Pacomio, *m.* Pacomius, *m.*
Pamphilio, *m.* Pamphilius, *m.*
Pancratio, *m.* Pankratius, *m.*
Pantalião, *m.* Pantaleon, *m.*
Paterno, *m.* Paternus, *m.*
Patricio, *m.* Patricius, *m.*
Paula, *f.* Paula, *f.*
Paulina, *f.* Paulina, *f.*
Paulo, *m.* Paulus, Paul, *m.*
Pedrinho, *m. dim.* Peterchen, *n.*
Pedro, *m.* Peter, Petrus, *m.*
Pelagia, *f.* Pelagia, *f.*
Pelagio, *m.* Pelagius, *m.*
Peregrino, *m.* Peregrinus, *m.*
Petronilha, *f.* Petronella, *f.*
Pharamundo, *m.* Pharamund, *m.*
Phelisberto, Philiberto, *m.* Philibert, *m.*
Philippe, *m.* Philipp, *m.*
Philippinho, *m. dim.* Philippchen, *n.*
Philippinha, Philippina, *f.* Philippina, *f.*
Pio, *m.* Pius, *m.*
Placido, *m.* Placidus, *m.*
Polycarpo, *m.* Polycarpus, *m.*
Prisca, *f.* Priska, *f.*
Probo, *m.* Probus, *m.*
Procopio, *m.* Procopius, *m.*
Proculo, *m.* Proculus, *m.*
Prospero, *m.* Prosper, *m.*
Prudencio, *m.* Prudens, *m.*

R.

Rachel, *f.* Rachel, *f.*
Raphael, *m.* Raphael, *m.*
Raymundo, *m.* Raimund, Raimundus, *m.*
Rebecca, *f.* Rebekka, *f.*
Regina, *f.* Regina, *f.*
Ricardo, *m.* Richard, *m.*
Remigio, *m.* Remigius, *m.*
Renata, *f.* Renata, *f.*
Renato, *m.* Renatus, *m.*
Rinaldo, Reinaldo, *m.* Reinhold, *m.*
Roberto, *m.* Robert, Robertus, Ruprecht, *m.*
Rodolpho, *m.* Rudolph, *m.*
Rodrigo, *m.* Roderich, *m.*

Rogerio, *m.* Rüdiger, *m.*
Rolando, Roldão, *m.* Roland, *m.*
Roque, *m.* Rochus, *m.*
Romão, Romano, *m.* Romanus, *m.*
Rosa, *f.* Roſa, Roſine, *f.*
Rosalia, *f.* Roſalie, *f.*
Rosamnnda, *f.* Roſamunde, *f.*
Roseta, *f. dim.* Röschen, *n.*
Rosina, *f.* Roſine, *f.*
Rufflna, *f.* Rufina, *f.*
Ruffino, *m.* Rufin, Rufinus, *m.*
Rustica, *f.* Ruſtica, *f.*
Ruth, *f.* Ruth, *f.*

S.

Sabina, *f.* Sabine, *f.*
Salomé, *f.* Salome, Salomea, *f.*
Salomão, Salamão, *m.* Salomon, *m.*
Samsão, *m.* Simſon, *m.*
Sara, *f.* Sara, *f.*
Saturnino, *m.* Saturnin, Saturninus, *m.*
Scipio, *m.* Scipio, *m.*
Sebastiana, *f.* Sebaſtiana, *f.*
Sebastião, *m.* Sebaſtian, Baſtian, *m.*
Sereno, *m.* Serenus, *m.*
Sergio, *m.* Sergius, *m.*
Servato, *m.* Servatius, *m.*
Severino, *m.* Severinus, *m.*
Sibylla, *f.* Sibylla, *f.*
Sidonia, *f.* Sidonia, *f.*
Sidonio, *m.* Sidonius, *m.*
Sifredo, Sigefredo, *m.* Siegfried, *m.*
Sigismundo, *m.* Sigismund, Sigmund, *m.*
Silvano, *m.* Silvan, Silvanus, *m.*
Silverio, *m.* Silberius, *m.*
Simão, *m.* Simon, *m.*
Simeão, *m.* Simeon, *m.*
Simplicio, *m.* Simplicius, *m.*
Sixto, *m.* Sixtus, *m.*
Sophia, *f.* Sophie, *f.*
Stanislau, vid. Estanislau.
Sulpicio, *m.* Sulpitius, *m.*
Susana, Suzanna, *f.* Suſanne, *f.*
Sylvestre, *m.* Sylveſter, Silveſter, *m.*
Symphorio, *m.* Symphorius, *m.*

T.

Telemaco, *m.* Telemach, *m.*
Thaddeu, *m.* Thaddäus, *m.*
Thecla, *f.* Thekla, *f.*
Theobaldo, *m.* Theobald, Diebold, *m.*
Theodora, *f.* Theodora, *f.*
Theodorico, *m.* Theodorich, Dietrich, *m.*
Theodoro, *m.* Theodor, *m.*
Theodosio, *m.* Theodoſius, *m.*
Theophila, *f.* Theophila, *f.*
Theophilo, *m.* Gottlieb, Theophilus, *m.*
Theresa, *f.* Thereſe, *f.*
Thimotheo, *m.* Timotheus, *m.*
Thiogo, *m.* Jacob, *m.*
Thomas, Thomé, *m.* Thomas, *m.*
Tiburcio, *m.* Tiburtius, *m.*
Tito, *m.* Titus, *m.*
Tobias, *m.* Tobias, *m.*
Tranquillo, *m.* Tranquillus, *m.*

U.

Ubaldo, *m.* Ubaldus, *m.*
Ulrica, *f.* Ulrika, *f.*
Ulrico, *m.* Ulrich, *m.*
Urbano, *m.* Urban, *m.*
Ursino, *m.* Urſinus, *m.*
Ursula, *f.* Urſel, Urſula, *f.*

V.

Valdomiro, *m.* Wladimir, *m.*
Valentim, Valentin, Velten, *m.*
Valentina, *f.* Valentine, *f.*
Valeriana, *f.* Valeriana, *f.*
Valeriano, *m.* Valerian, *m.*
Valerio, *m.* Valerius, *m.*
Venceslau, *m.* Wenzel, *m.*
Veronica, *f.* Veronica, *f.*
Vicente, *m.* Vincenz, *m.*
Victor, *m.* Victor, *m.*
Victoria, *f.* Victoria, *f.*
Victorina, *f.* Victorina, *f.*
Virgilio, *m.* Virgilius, *m.*
Virginia, *f.* Virginie, *f.*
Vital, *m.* Vitalis, *m.*
Vito, *m.* Vitus, *m.*

X.

Xavier, *m.* Xaver, Xaverus, *m.*

Y.

Yvo, *m.* Yvus, *m.*

Z.

Zacharias, *m.* Zacharias, *m.*
Zacheu, *m.* Zachäus, *m.*
Zelina, *f.* Zeline, *f.*
Zephirino, *m.* Zephirinus, *m.*
Zerlina, *f.* Zerline, *f.*

Das soeben erschienene:

Taschenwörterbuch
der
portugiesischen und deutschen Sprache. 2 Theile

unterscheidet sich von dem großen Handwörterbuch nur dadurch, daß es weniger Redensarten und Redesätze enthält, während der Wortreichthum fast derselbe ist. Es konnte dadurch billiger hergestellt werden und wird besonders für Auswanderer nach Brasilien von großer Wichtigkeit sein, da es nächst dem großen Bösche'schen Handwörterbuche das einzige richtige und vollständige portugiesische Wörterbuch ist.

Im Verlage von **R. Kittler** in Hamburg sind ferner erschienen:

Bösche, E. Th., Neue portugiesische Sprachlehre oder gründliche Anweisung zur praktischen Erlernung der portugiesischen Sprache. Zum Schulgebrauch und Selbstunterrichte. 8. Geh. 1 Thlr.

Nach dem Ausspruche der gebildetsten hiesigen Portugiesen und Brasilianer ist diese Grammatik von allen bis jetzt erschienenen die beste und einzig richtige, die sowohl zum Selbstunterrichte, als zum Schulgebrauche am zweckmäßigsten abgefaßt ist. Eine gründliche Universitätsbildung in Deutschland, ein mehr als zehnjähriger Aufenthalt in Portugal und Brasilien und der tägliche Umgang mit den Einwohnern verschafften dem Verfasser eine so gründliche Kenntniß der portugiesischen Sprache, wie sie sich wohl nicht leicht ein Anderer verschaffen kann.

Dazu gehört als 2. Band:

Monteiro, Dr. Diego, Portugiesische und deutsche Gespräche oder Handbuch der portugiesischen und deutschen Umgangssprache zum Gebrauche beider Völker. Eine leichtfaßliche Anleitung, sich in allen Verhältnissen des Lebens verständlich zu machen. Für den Unterricht, für Geschäftsleute, Reisende und Auswandrer nach Brasilien. Nebst einem Anhange von Titulaturen, Formularen zu Briefen, Rechnungen, Quittungen, Wechseln &c., Vergleichung der Münzen, Maaße und Gewichte &c. 8. Geh. 24 Ngr.

Es sind dies die ersten practisch brauchbaren portugiesischen Gespräche, die eine genaue Anleitung geben, sich in der portugiesischen Sprache richtig auszudrücken, was bisher in Deutschland noch so verschieden gelehrt wurde, daß man niemals wußte, was richtig und was falsch sei.

Bösche, E. Th., Portugiesisch-brasilianischer Dolmetscher, oder kurze und leicht faßliche Anleitung zum schnellen Erlernen der Portugiesischen Sprache. Mit genauer Angabe der Aussprache. Für Auswanderer nach Brasilien und zum Selbstunterricht. Nebst einem Wörterbuche, Formularen zu Briefen, Rechnungen, Contracten, Wechseln &c., Vergleichungen der Münzen, Maaße und Gewichte &c. 8. Geh. 24 Ngr.

Da dieser Dolmetscher einen kurzen, aber correcten Auszug aus desselben Verfassers portugiesischer Grammatik enthält, die von hiesigen Portugiesen und Brasilianern für die beste aller bis jetzt erschienenen erklärt wurde, hat man die Gewißheit, daß das daraus Gelernte wirklich richtig portugiesisch ist. Außer dieser kurzen Sprachlehre enthält das Buch noch Gespräche über alle im täglichen Leben vorkommenden Gegenstände, mit genauer Angabe der Aussprache und ein kleines Wörterbuch, so daß der Auswanderer, während der Seereise, durch dieses Buch die portugiesische Sprache hinreichend erlernen kann, um sich in Brasilien **sogleich über alle Dinge verständlich zu machen und dadurch vielem Schaden und Verdruß zu entgehen.**

Druck von Julius Klinkhardt in Leipzig.

Neues vollständiges Taschenwörterbuch der portugisischen und deutschen Sprache

Bd.: 1.

1884